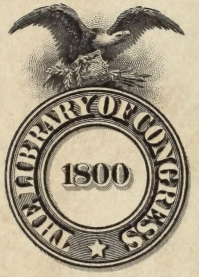
PC 2645
.G3 M6
1874
Copy 1



Class _____

Book _____

PRESENTED BY

_____

BRAUNSCHWEIG: GEO. WESTERMANN.

WÖRTERBÜCHER-VERLAG,

ENGLISCH, FRANZÖSISCH, DEUTSCH, ITALIENISCH, GRIECHISCH UND LATEINISCH.

COUSIN. Französisch-Deutsches Reise- und Conversations-Taschenwörterbuch. 5. Aufl. geh. 26 Sgr.

ELWELL. Neuestes vollständiges Wörterbuch der Englischen und Deutschen Sprache. Mit Bezeichnung der Aussprache. 17. Auflage. 2 Bände. geh. 1 Thlr. 15 Sgr.

— — Dasselbe Werk ohne Bezeichnung d. Ausspr. 14. Auflage 1 Thlr. 15 Sgr.

KLOTZ. Handwörterbuch der Lateinischen Sprache. Unter Mitwirkung von Dr. Lübker und Dr. Hudemann. 2 Bde. gr. Lex.-8. 225 Bogen. Billigste Ausgabe für Schulen und Universitäten. 5 Thlr. 10 Sgr.

MOLÉ. Neues Wörterbuch der Französischen und Deutschen Sprache zum Gebrauch für alle Stände. 28. Auflage. 2 Bände. Lex.-8. geh. 2 Thlr.

MOLÉ. Neues Taschenwörterbuch der Französischen und Deutschen Sprache zum Schulgebrauche. 35. Auflage. 2 Bände. 8. geh. 1 Thlr. 5 Sgr.

NUGENT'S Improved Pocket-Dictionary of the French and English languages with the pronunciation by Brown & Martin. 26. Auflage. 2 Vols. 16. geh. 26 Sgr.

RICCARDO. Neues Reise- und Conversations-Taschenwörterbuch der Italienischen und Deutschen Sprache. 16. 2 Bände. geh. 26 Sgr.

ROST. Griechisch-Deutsches Wörterbuch für den Schul- und Handgebrauch. 4. gänzlich umgearbeitete Auflage. 7. Abdruck. 2 Bde. Lex.-8. geh. 3 Thlr. 10 Sgr.

THIBAUT. Vollständiges Wörterbuch der Französischen und Deutschen Sprache. 69. Auflage. 2 Bände. Lex.-8. geh. 2 Thlr. 10 Sgr.

WILLIAMS. Neues Taschenwörterbuch der Englischen und Deutschen Sprache. Mit Angabe der Aussprache. 20. Aufl. 2 Thle. 16. geh. 26 Sgr.

NOUVEAU

DICTIONNAIRE

DE POCHE

FRANÇAIS-ALLEMAND ET ALLEMAND-FRANÇAIS

A L'USAGE DES ÉCOLES

PAR

A. MOLE.

DEUX VOLUMES.

TRENTE-SIXIÈME ÉDITION REFONDUE.

BRUNSVIC,
GEORGE WESTERMANN, IMPRIMEUR-LIBRAIRE.
1874.

Neues

Taschenwörterbuch

der

französischen und deutschen Sprache

zum Schulgebrauche

von

A. Molé.

Zwei Theile.

Sechsunddreißigste vollständig umgearbeitete Auflage.

Braunschweig,
Druck und Verlag von George Westermann.
1874.

PC 2645
.G3M6
1874

Gift, Russell Le Gear, Aug. 15, 1942

AD-0-184-42

IC 29 543

Vorwort zur ersten Auflage.

Die ausgezeichnete Aufnahme und weite Verbreitung, deren sich des Verfassers größeres Wörterbuch der französischen und deutschen Sprache seit seinem Erscheinen fortwährend zu erfreuen hat, machte den Gedanken rege, daß ein Taschenwörterbuch für Schulen, im Geiste jenes gearbeitet, dem Lehrer der französischen Sprache sowohl als dem Schüler eine nicht unwillkommene Erscheinung sein werde.

Bei Bearbeitung desselben war es des Verfassers eifrigstes Streben, durch die sorgfältigste Raumeintheilung die relativ möglichste Vollständigkeit, die man nur immer bei einem Taschenwörterbuche von diesem Formate und Umfange beanspruchen kann, zu erzielen, so daß es nicht etwa, wie in den mehrsten gleichen oder größern Umfanges, bloß eine trockene Nomenclatur des Wörterschatzes beider Sprachen darbiete, sondern zugleich auch die verschiedenen Bedeutungen eines Wortes im eigentlichen und uneigentlichen Sinne, die gebräuchlichen Kunstausdrücke und Eigenheiten der französischen und deutschen Sprache angebe, namentlich aber einen solchen Reichthum an Redensarten entfalte, daß dem Bedürfnisse des Schülers in gleicher Weise wie dem des Geübteren und des Freundes der französischen Sprache überhaupt hinlänglich entsprochen werde.

Als dem Zwecke eines Taschenwörterbuchs entgegen und nicht in den Bereich eines solchen gehörig, wurden daher die ganz provinziellen Ausdrücke und Sprichwörter betrachtet, an deren Stelle aber sowohl die neuern Wörter aus der Umgangssprache, als die im Gebiete der neuesten Erfindungen entstandenen und gegenwärtig gäng und gebe gewordenen aufgenommen worden sind, was bekanntlich auch bei den neuesten Wörterbüchern dieser Art ganz unberücksichtigt geblieben ist, und daher diesem Taschenwörterbuche zum ausschließlichen Vortheile und zu seiner besondern Empfehlung gereichen dürfte.

Der Verfasser.

Vorwort zur achtundzwanzigsten Auflage.

Bei der neuen Bearbeitung dieses seit seinem ersten Erscheinen bis jetzt so günstig aufgenommenen Werkes wurden folgende Aenderungen und Verbesserungen vorgenommen:

1. Veraltete und außer Gebrauch gekommene Wörter, Ausdrücke und Redensarten wurden theils mit neuentstandenen, theils mit solchen vertauscht, welche in den früheren Auflagen fehlten, und ist es in Folge angemessener Auswahl des Materials möglich geworden, das Werk mit zahlreichen unentbehrlichen Artikeln und Redensarten zu vermehren. Obgleich aber der Umfang des Werkes derselbe geblieben ist, so dürfte doch in seiner jetzigen Gestalt den Bedürfnissen des Auskunft Suchenden in approximativ vollständiger Weise Rechnung getragen sein und somit selten die gewünschte Belehrung versagt werden.

2. Bei der Auswahl des unter jedem Artikel aufzunehmenden Stoffes fanden besonders folgende drei Momente eine stete und gewissenhafte Berücksichtigung: die Synonymik, die Construction und das Regime der Substantive, Adjective und Verben, und die Eigenheiten beider Sprachen. Bei dem Regime wurde namentlich auf den mannigfaltigen Gebrauch der Präpositionen Rücksicht genommen.

3. Im französisch-deutschen Theile wurde in Parenthesen die von den allgemeinen Regeln abweichende Aussprache französischer Wörter, oft nur einzelner Silben, in kurzen Zügen angegeben.

4. Im deutsch-französischen Theile dagegen sind, ebenfalls in Parenthesen, die schwierigeren Pluralbildungen deutscher Substantive, namentlich aller derer, welche den Umlaut annehmen, ferner vieler Fremdwörter, sowie die umlautenden Comparativ- und Superlativformen der Adjective hinzugefügt.

5. Durch Aufnahme endlich der Eigennamen in das allgemeine alphabetische Wörterverzeichniß und durch Wegfall somit der hierfür in den früheren Auflagen am Ende jeder Abtheilung besonders angehängten Verzeichnisse wird dem Belehrung Suchenden eine nicht unerhebliche Erleichterung gewährt werden.

Die Ausstattung betreffend, so ist von Seiten des Verlegers auch in dieser neuen Auflage Alles geschehen, um den billigen Ansprüchen des Publicums in jeder Hinsicht zu genügen, und auf die Correctur, als etwas Wesentliches bei einem Wörterbuche, auch diesmal wieder der größte Fleiß verwendet worden.

Möge dieses Werkchen in seiner neuen Gestalt sich wie bisher eines ungeschmälerten Beifalls erfreuen und somit wahren Nutzen stiften.

EXPLICATION

DES ABRÉVIATIONS EMPLOYÉES DANS CE LIVRE.

Erklärung

der in diesem Buche angenommenen Abkürzungen.

a.	adjectif	Beiwort
adm.	administrateur	Landesverwaltung
adv.	adverbe	Nebenwort, Umstandswort
a. et s.	adjectif et substantif	Beiwort u. Hauptwort
a. n.	adjectif numéral	Zahlwort
aff.	affineur	Metallarbeiter
agr.	agriculture	Ackerbau
aig.	aiguillier	Nadler
alch.	alchimie	Alchimie
alg.	algèbre	Algebra
an.	anatomie	Anatomie
ant.	antiquité	Alterthümer
ap.	apothicaire	Apotheker
ar.	arithmétique	Arithmetik
arch.	architecture	Architektur
arch. n.	architecture navale	Schiffsbaukunst
ard.	ardoisier	Schieferbrecher
arm.	armurier	Waffenschmied
arp.	arpenteur	Feldmesser
arq.	arquebusier	Büchsenmacher
art.	article	Geschlechtswort
artif.	artificier	Feuerwerker
artil.	artillerie	Geschützkunst
astrol.	astrologie	Sterndeutekunst
astr.	astronomie	Sternkunde
bat.	batelier	Schiffer
bât.	bâtisse	Baumesen
batt.	batteur d'or	Goldschläger
bch.	boucher	Fleischer
bq.	banquier	Wechsler
bib.	bible	Bibel
bij.	bijoutier	Schmuckarbeiter
bill.	billard	Billardspiel
bl.	blason	Wappenkunde
bonn.	bonnetier	Strumpfwirker
bot.	botanique	Botanik
boul.	boulanger	Bäcker
bout.	boutonnier	Knopfmacher
br.	brasseur	Brauer
briq.	briquetier	Ziegelbrenner
brod.	brodeur	Sticker
bross.	brossier	Bürstenbinder
call.	calligraphie	Schönschreibekunst
can.	droit canon	kanonisches Recht
car.	carrier	Steinbrecher
card.	cardeur	Wollkämmer
cart.	cartier	Kartenmacher
carton.	cartonnier	Pappenmacher
cath.	religion catholique	katholische Religion
ceint.	ceinturier	Gürtler
cf.	conférez	man vergleiche
cham.	chamoiseur	Sämischgerber
chanc.	chancellerie	Kanzleistil
chand.	chandelier	Lichtzieher
chant.	chantier	Zimmerplatz
chap.	chapelier	Hutmacher
charb.	charbonnier	Kohlenbrenner
charp.	charpentier	Zimmermann
charr.	charron	Wagner
chass.	chasseur	Jäger
chaudr.	chaudronnier	Kupferschmied
chauf.	chaufournier	Kalkbrenner
ch. d. f.	chemin de fer	Eisenbahn
chim.	chimie	Chemie
chir.	chirurgie	Chirurgie
chron.	chronologie	Chronologie

cir.	cirier	Wachszieher
clout.	cloutier	Nagelschmied
coiff.	coiffeuse	Putzmacherin
com.	commerce	Handel
comp.	comparatif	Comparativ, höhere Vergleichungsstufe
conf.	confiseur	Zuckerbäcker
conj.	conjonction	Bindewort
cpt.	compte	Rechnungswesen
cord.	cordier	Seiler
cordon.	cordonnier	Schuhmacher
corn.	cornetier	Hornarbeiter
corr.	corroyeur	Lederbereiter
cout.	coutelier	Messerschmied
coutur.	couturière	Näherin
couvr.	couvreur	Schieferdecker
crist.	cristallographie	Krystallbeschreibung
cuis.	cuisine	Kochkunst
dam.	jeu de dames	Damenspiel
dans.	danse	Tanzkunst
dent.	dentiste	Zahnarzt
dess.	dessinateur	Zeichner
dist.	distillateur	Branntweinbrenner
diopt.	dioptrique	Dioptrik
dipl.	diplomatie	Diplomatik
dog.	dogmatique	Dogmatik
dor.	doreur	Vergolder
dr.	droit	Rechtskunde
drap.	drapier	Tuchmacher
éc.	école	Schulsprache
éch.	échecs	Schachspiel
écon.	économie	Landwirthschaft
égl.	église	Kirchenwesen
ém.	émailleur	Schmelzarbeiter
emb.	emballeur	Ballenbinder
enc.	encan	Auction
ent.	entomologie	Insectenlehre
ép.	épinglier	Nadler
éper.	éperonnier	Sporer
épl.	éplaigneur	Tuchbereiter
escr.	escrime	Fechtkunst
etc.	et cætera	ꝛc., und so weiter
etw.	quelque chose	etwas
f.	féminin	Hauptwort weiblichen Geschlechts
fabr.	fabrique	Fabrikwesen
fam.	familierement	gemein; vertraulich
fauc.	fauconnerie	Falkenjagd
féod.	féodalité	Lehnwesen
fig.	figurément	bildlich
fin.	finances	Finanzwesen
fond.	fondeur	Gießer, Schmelzer
fond. c.	fondeur de caractères	Schriftgießer
for.	forestier	Forstwesen
forg.	forgeron	Grobschmied
fort.	fortification	Kriegsbaukunst
fourb.	fourbisseur	Schwertfeger
frbl.	ferblantier	Klempner
gant.	gantier	Handschuhmacher
gén.	généalogie	Geschlechtskunde
géogr.	géographie	Geographie
géol.	géologie	Geologie
géom.	géométrie	Geometrie
gr.	grammaire	Grammatik
grav.	graveur	Kupferstecher
grr.	guerre	Kriegswesen
grav. b.	graveur en bois	Holzschneider
gymn.	gymnastique	Gymnastik
hist.	histoire	Geschichte
h. e.	histoire ecclésiastique	Kirchengeschichte
h. n.	histoire naturelle	Naturgeschichte
horl.	horloger	Uhrmacher
hydr.	hydraulique	Hydraulik
imp.	imprimeur	Buchdrucker
ind.	indéclinable	unabänderlich
int.	interjection	Empfindungswort
iron.	ironiquement	ironisch
jard.	jardinage	Gärtnerei
jem.	quelqu'un	jemand
jeu	jeu	Spiel
jeu qu.	jeu de quilles	Kegelspiel
joaill.	joaillier	Juwelier
jur.	jurisprudence	Rechtswissenschaft
lap.	lapidaire	Steinschneider
lat.	latin	lateinisch
libr.	libraire	Buchhändler
ling.	lingère	Weißzeughändlerin
litt.	littérature	Literatur
loc.	machine locomotive	Locomotive
log.	logique	Logik
luth.	luthier	Instrumentenmacher
m.	masculin	Hauptwort männlichen Geschlechts
maç.	maçon	Maurer
man.	manége	Reitkunst

manuf.	manufacture	Manufacturwesen
mar.	marine	Seewesen
maréch.	maréchal-ferrant	Hufschmied
maroq.	maroquinier	Saffianmacher
math.	mathématiques	Mathematik
méc.	mécanique	Mechanik
méd.	médecine	Arzneiwissenschaft
még.	mégissier	Weißgerber
men.	menuisier	Tischler
mépr.	par mépris	im verächtlichen Sinne
mét.	métallurgie	Metallurgie
meun.	meunier	Müller
mil.	militaire	Kriegswesen
min.	minéralogie	Mineralogie
mine	mine	Bergwesen
mon.	monnaie	Münzwesen
mor.	morale	Sittenlehre
mus.	musique	Musik
myth.	mythologie	Mythologie
n.	neutre	Hauptwort sächlichen Geschlechts
nat.	naturaliste	Naturforscher
nav.	navigation	Schifffahrt
num.	numismatique	Münzkunde
oc.	oculiste	Augenarzt
od.	ou	oder
ois.	oiseleur	Vogelsteller
opt.	optique	Optik
or.	fileur d'or	Goldspinner
orf.	orfèvre	Goldschmied
org.	facteur d'orgues	Orgelbauer
orn.	ornithologie	Naturgeschichte der Vögel
p.	participe	Mittelwort
p. et a.	participe et adjectif	Mittelwort und Beiwort
pal.	palais	Gerichtsstil
pap.	papetier	Papiermacher
parch.	parcheminier	Pergamentmacher
part.	particule	Partikel
pass.	passementier	Posamentirer
pât.	pâtissier	Pastetenbäcker
paum.	jeu de paume	Ballspiel
pav.	paveur	Pflasterer
pch.	pêche	Fischerei
peign.	peignier	Kammmacher
peint.	peintre	Maler
pell.	pelletier	Kürschner
perr.	perruquier	Perrückenmacher
pharm.	pharmacie	Apothekerkunst
phil.	philosophie	Philosophie
phys.	physique	Physik
pl.	pluriel	Plural, Mehrzahl
plomb.	plombier	Bleigießer
plum.	plumassier	Federschmücker
poés.	poésie	Dichtkunst
poét.	poétiquement	dichterisch
pol.	politique	Politik
pop.	populairement	pöbelhaft
pot.	potier	Töpfer
pot. ét.	potier d'étain	Zinngießer
prat.	pratique	gerichtliche Praxis
pron.	pronom	Pronomen, Fürwort
pron. rel.	pronom relatif	bezügliches Fürwort
pros.	prosodie	Prosodie
prov.	proverbialement	sprichwörtlich
prp.	préposition	Präposition, Vorwort
p. u.	peu usité	wenig gebräuchlich
qc.	quelque chose	etwas
qn.	quelqu'un	jemand
quinc.	quincailleur	Klingewaarenhändler
raff.	raffineur	Zuckersieder
rel.	relieur	Buchbinder
relig.	religion	Religion
rhét.	rhétorique	Rhetorik
riv.	terme de rivière	Schifferausdruck (auf Flüssen)
rôt.	rôtisseur	Garkoch
rub.	rubanier	Bandmacher
s.	substantif	Hauptwort
sal.	saline	Salzwerk
salp.	salpêtrier	Salpetersieder
sav.	savonnier	Seifensieder
scp.	sculpteur	Bildhauer
sell.	sellier	Sattler
serr.	serrurier	Schlosser
soier.	soierie	Seidenfabrik
sucr.	sucrerie	Zuckersiederei
sup.	superlatif	Superlativ, höchste Vergleichungsstufe
taill.	tailleur	Schneider
taill. p.	tailleur de pierres	Steinmetz
tan.	tanneur	Gerber
tap.	tapissier	Tapezirer
teint.	teinturier	Färber
th.	théologie	Theologie
tht.	théâtre	Theater

tir.	tireur d'or	Golddrahtzieher
tiss.	tisserand	Weber
toil.	toilette	Putzhandel
tond.	tondeur	Tuchscheerer
tonn.	tonnelier	Böttcher
tourn.	tourneur	Drechsler
tréf.	tréfileur	Drahtzieher
trig.	trigonométrie	Trigonometrie
tuil.	tuilier	Ziegelbrenner
typ.	typographie	Typographie
u.	et	und
v.	voyez	man sehe
va.	verbe actif	thätiges Zeitwort
van.	vannier	Korbmacher
vap.	machine à vapeur	Dampfmaschine
v. aux.	verbe auxiliaire	Hülfszeitwort
vén.	vénérie	Jagdwesen
verr.	verrerie	Glashütte
vét.	vétérinaire	Vieharzt
vign.	vigneron	Winzer
v. imp.	verbe impersonnel	unpersönliches Zeitwort
v. irr.	verbe irrégulier	unregelmäßiges Zeitwort
vitr.	vitrier	Glaser
vm.	vieux mot	veraltetes Wort
vn.	verbe neutre	neutrales Zeitwort
voit.	voiturier	Fuhrmann
v. pr.	verbe pronominal	reflexives Zeitwort
v. rég.	verbe régulier	regelmäßiges Zeitwort
zool.	zoologie	Thierkunde.

PREMIÈRE PARTIE:

FRANÇAIS-ALLEMAND.

A.

A, prp. zu, auf, an, in, nach; à Paris, zu Paris, nach Paris; au Cygne blanc, zum weißen Schwan; conseiller à la cour de cassation, Rath beim Cassationshof; j'ai une maison à moi, ich habe mein eigenes Haus; à vous maintenant, jetzt ist es an Ihnen; ist die Reihe an Ihnen; c'est folie à eux de croire, es ist Thorheit von ihnen zu glauben; à le voir, wenn man ihn so sieht; ouvrage à refaire, Werk das man von Grund aus umarbeiten sollte; à moi les amis! zu Hülfe wer mein Freund ist! du matin au soir, vom Morgen bis zum Abend; à eux trois, sie drei zusammen.

Aalbourg, Aalborg.

Abaissement, m. Herunterlassen; — de la voix, Sinken der Stimme, n.; se tenir dans l'— devant Dieu, sich vor Gott demüthigen; — d'un mur (arch.), Niedrigermachen einer Mauer, n.; — de la cataracte (chir.), Stechen des Staars, n.

Abaisser, va. herunterlassen; erniedrigen, senken; fig. demüthigen; (mus.) tiefer stimmen; — la voix, die Stimme sinken lassen; — les yeux, die Augen niederschlagen; s'—, v. pr. sich senken, fallen; nachlassen (vom Winde); fig. sich herablassen, sich demüthigen; l'eau s'abaisse, das Wasser fällt.

Abandon, m. Verlassen, n. Güterabtretung; fig. Nachlässigkeit (im Stile ꝛc.); Ergebung, f.; à l'—, drunter und drüber; laisser à l'—, preisgeben; avec —, offenherzig; être dans un — général, gänzlich verlassen sein.

Abandonné, -e, p. et a. verlassen: fig. liederlich; —, m. liederlicher Mensch, m.

Abandonnement, m. Verlassung; Abtretung; liederliche Lebensart, Verworfenheit, f.; — de biens, Güterabtretung, f.

Abandonner, va. verlassen, im Stiche lassen; überlassen, abtreten, preisgeben, aufgeben; einräumen; überliefern; — le champ de bataille, das Schlachtfeld räumen; s'—, v. pr. sich überlassen (à qc., einer Sache); s'— à la douleur, sich dem Schmerze hingeben; s'— à Dieu, gänzlich auf Gott vertrauen; s'— dans son style, sich in seinem Stil vernachlässigen; cette femme s'-e, diese Frau giebt sich preis; s'—, den Muth verlieren. [fam. verdutzen.

Abasourdir, va. fam. betäuben; **Abasourdissement**, m. Verdutzung, f.

Abassides, m. pl. Abassiden, m. pl.

Abâtardir, va. fig. verderben; s'—, v. pr. ausarten; sich entnerven.

Abâtardissement, m. Verschlimmerung, Ausartung, f.

Abat-chauvée, f. (com.) Ausschußwolle, f.

Abatée, f. (mar.) Umlegen, n.

Abatellement, m. (com.) Handelsverbot, n., Handelssperre, f.

Abat-faim, m. fam. großes Stück Fleisch, n.

Abatis, Abattis, m. Schutthaufen, Abraum; Windbruch; Verhau, m. (vén.) Wolfsspur; (cuis.) Klein (vom Federvieh), n.; Schlachthof, m.

Abat-jour, m. Schrägfenster, n.; Lichtschirm, m.

Abattant, Abatant, m. Fallthür, f.; Klapptisch, m.; Klappe, f.

Abattement, m. Mattigkeit; fig. Niedergeschlagenheit, f.

Abatteur, m. Holzhauer, Niederreißer; fig. Prahler, m.

Abattoir, m. Schlachthaus, n.

Abattre, va. irr. abhauen, zu Boden werfen, einreißen; abmähen; schlachten; abschießen; fig. entkräften; niederschlagen; (dam.) schlagen; (mar.) umlegen; aller (à) bride abattue, mit verhängtem Zügel reiten; s'—, v. pr. einstürzen, einfallen; niederstürzen (von Pferden); sich legen (vom Winde); herabschießen (von Vögeln); fig. verzagen.

Abattures, f. pl. (chass.) Fährte, Spur, f.; Abfallen, n.

Abat-vent, m. Wetterdach, n.; Windschirm, m.

Abat-voix, m. Kanzelhimmel, m.

Abbatial (-ci-), -e, a. abteilich.

Abbaye, f. Abtei, f.

Abbé, m. Abt, Weltgeistlicher, m.

Abbesse, f. Aebtin, Aebtissin, f.

ABC, Abécé, m. ABC, ABC-Buch, n.; fig. Anfangsgründe, m. pl.

Abcéder, vn. (méd.) schwären, eitern. [n.

Abcès, m. (méd.) Eitergeschwür,

Abdère, Abdera.

Abdication, f. freiwillige Entsagung, Abdankung, f.; — d'un fils Verstoßung eines Sohnes, f.

Abdiquer, va. entsagen, abdanken; — la couronne, die Krone niederlegen; — son fils, seinen Sohn verstoßen; s'—, fig. gegen den Anstand verstoßen. [m.

Abdomen (-mène), m. Unterleib,

Abdominal, -e, a. zum Unterleibe gehörig, Bauch....

Abducteur, a. et m. (an.) (muscle) —, Abziehmuskel, m. [m.

Abduction, f. (chir.) Gelenkbruch,

Abécédaire, a. alphabetisch; —, m. Abcschüler, m.; Abcbuch, n.

Abeille, f. Biene, f.; — domestique, gemeine B.; reine —, B. n. Königin; — cirière, Wachsb.; — nourrice, Futterb.; — perce-bois, Holzb.; — maçonne, Mauerb.; — mineuse, Höhlenb.; — coupeuse, Tapezierb.; — commune, — ouvrière, Arbeitsb.; — mâle, Drohne, f.; — terrestre, Hummel, f.

Abeilliforme, a. bienenförmig.

Abelanier, m. Haselstrauch, m.

Aberration, f. (astr.) Abweichung; fig. geistige Verirrung, f.

Abêtir, va. dumm machen; —, vn. et s'—, v. pr. dumm werden.

Abêtissement, m. Dummmachen, -werden, n.

Abhorrer, va. verabscheuen, einen Widerwillen haben. [nen....

Abiétin, a. tannennadelartig, Tan-

Abîme, m. Abgrund, m.; fig. Untergründlichkeit, f. Untergang, m.

Abîmer, va. in den Abgrund werfen; fig. zu Grunde richten; —, vn. versinken; fig. untergehen; s'—, v. pr. sich in den Abgrund stürzen; sich ins Verderben stürzen; s'— dans l'étude, sich im Studiren verlieren; être -é de dettes, (bis über die Ohren) in Schulden stecken.

Ab intestat, v. Intestat.

Abject (-jè), -e (-jekte), a. verworfen. [worfenheit, f.

Abjection, f. Verachtung; Ver-

Abjuration, f. Abschwörung, f.

Abjurer, va. abschwören, entsagen.
Ablatif, m. Ablativ, m.
Able, m. Ablette, Albe, f. Weißfisch, m.
Ablégat, m. Stellvertreter des päpstlichen Legaten, m.
Ablégation, f. Ablegatenwürde; einjährige Verbannung, f.
Ablepsie, f. Sinnlosigkeit, Geistesschwäche, f.
Ableret, m. Weißfischgarn, n.
Abluer, va. abwaschen; (eine Schrift) auffrischen.
Ablution, f. (cath.) Händewaschen, n.; (ap.) Auswaschung, f.
Abnégation, f. Verleugnung, Entsagung, f.; – de soi-même, Selbstverleugnung, f. [bell, n.
Aboi, Aboiement, m. Hundegebell, n.
Abois, m. pl. (chass.) Todeskampf (eines Hirsches), m.; fig. verzweifelte Lage, f.; être aux –, in den letzten Zügen liegen; fig. la forteresse est aux –, die Festung kann sich nicht mehr halten; sa vertu était aux –, beinahe wäre es um seine Tugend gescheben gewesen.
Abolir, va. aufheben, abschaffen; (jur.) – un crime, ein Verbrechen austilgen, die Strafe erlassen; s'–, v. pr. abkommen, erlöschen; verjähren. [jährbar.
Abolissable, a. abschaffbar; verAbolissement, m. Abschaffung, Aufhebung, f.
Abolition, f. Aufhebung, Straferlassung, f.
Abolitioniste, m. Vertheidiger (m.) der Sclavenbefreiung.
Abominable, a. -ment, adv. abscheulich, entsetzlich.
Abomination, f. Abscheu, Gräuel, m. Schandthat, f.; avoir en –, verabscheuen. [flusse.
Abondamment, adv. im Ueber-
Abondance, f. Ueberfluß; Wortreichthum, m.; corne d'–, Füllhorn, n.; parler d'–, aus dem Stegreife sprechen; de l'– du cœur la bouche parle, wes das Herz voll ist, deß geht der Mund über; parler avec –, Fülle im Ausdruck haben.
Abondant, -e, a. überflüssig; reich (an ... en ...).
Abonder, vn. (en ... an ...) im Ueberflusse haben, in Menge vorhanden sein; fig. – en son sens, auf seinem Kopfe bestehen; – dans le sens de qn., jem. vollkommen beipflichten.
Abonné, -e, s. Abonnent, Subscribent, -in; je suis –, ich habe abonnirt, pränumerirt.
Abonnement, m. Unterzeichnung, f. Abonnement, n. Subscription, f.; recueillir des -s, Subscribenten sammeln.
Abonner, va. bedingen, abonniren; s'–, v. pr. (à un livre, auf ein Buch) sich abonniren, subscribiren, vorausbezahlen.
Abord, m. Landung, f.; fig. Empfang, m. Aufnahme, f.; Zutritt; Angriff, m.; d'–, du premier –, de prime –, gleich anfangs, zuerst; tout d'–, sogleich; dès l'–, gleich beim Empfang.
Abordable, a. wo man landen kann; fig. zugänglich. [n.
Abordage, m. Entern, Anlegen,
Aborder, va. (mar.) an Bord kommen; entern; anreden; fig. sich nähern; vornehmen; – l'ennemi, den Feind angreifen; –, vn. anlanden, anlaufen; – d'un lieu, an einen Ort gelangen. [abtreibend.
Abortif, -ve, a. unzeitig; (méd.)
Abouchement, m. mündliche Besprechung, f.
Aboucher, va. eine mündliche Unterredung vermitteln; (jur.) confrontiren; s'–, v. pr. sich besprechen (mit einem, avec qn.).
Abougri, v. Rabougri.
About, m. (charp.) schräges Ende (am Zimmerholze), n.; (jur.) -s, pl. Grenzen, f. pl.
Aboutir, vn. anstoßen, angrenzen; fig. abzwecken, auf etw. hinauslaufen; (jard.) ausschlagen; (chir.) aufbrechen; – en pointe, in eine Spitze auslaufen.
Aboutissant, -e, a. anstoßend, angrenzend; les -s, die Grenzen, f. pl.
Aboyer, vn. bellen, anbellen (einen, à ou contre qn.); – aux voleurs, bei einem Einbruch Laut geben; – qn., après qn., jem. angreifen, über jem. schimpfen; – après qc., eifrig nach etw. streben.
Aboyeur, m. (chass.) Saubeller; fig. ungestümer Mahner; Schreier, m.
Abrégé, m. Auszug; verjüngter Maßstab, m.; en –, im Auszuge.
Abréger, va. et n. verkürzen, zusammenziehen.
Abreuver, va. Vieh tränken; einweichen; (peintr.) grundiren; – qn. de préjugés, Vorurtheile einpflanzen; -é de fiel, voll Galle; s'–, v. pr. sich tränken. [me, f.
Abreuvoir, m. Tränke, Schwem-
Abréviateur, m. Verfasser eines Auszugs, m. [abkürzen.
Abréviatif, -ve, a. -vement, adv.
Abréviation, f. Abkürzung, f.; par –, abkürzungsweise; faire une –, ein Wort abkürzen.
Abri, m. Ort wo man vor dem Wetter geschützt ist; fig. Zufluchtsort, Schutz, m.; à l'–, in Sicherheit; à l'– de la pluie, gegen den Regen gesichert; sans –, ungeschützt, obdach-, heimathlos.
Abricot, m. Aprikose, f.
Abricoté, Abricotié, m. überzuckerter Aprikosenkern, m.
Abricotier, m. Aprikosenbaum, m.
Abricotin, m. Frühaprikosenbaum, m. [fig. schützen.
Abriter, va. unter Dach bringen; fig.
Abrogation, f. (d'une loi) Abschaffung (eines Gesetzes), f.
Abroger, va. aufheben, abschaffen; s'–, v. pr. abkommen; verjähren.
Abrouti, -e, a. (von Thieren) abgefressen. [der Knospen, n.
Abroutissement, m. Abfressen
Abrupt, -e, a. style –, abgerissener, unzusammenhängender Stil.
Abrupto (ex –, ab –), adv. plötzlich, unvorbereitet, unversehens.
Abrutir, va. zum Viehe machen, dumm machen; s'–, v. pr. dumm werden. [Dummheit, f.
Abrutissement, m. viehische
Abruzzes, f. pl. Abruzzen, pl.
Absence, f. Abwesenheit, Trennung, f.; fig. Mangel, m.; – d'esprit, Geistesabwesenheit, Zerstreuung, f.; avoir des -s, zerstreut sein; en mon –, in meiner Abwesenheit.
Absent, -e, a. abwesend; fig. zerstreut; –, m. Abwesender, m.
s'Absenter, v. pr. sich entfernen.
Absinthe, f. Wermuth, m.; fig. Bitterkeit, f.
Absolu, -e, a. unumschränkt, unabhängig; absolut; le jeudi –, der grüne Donnerstag; d'un ton –, im entscheidenden Tone.
Absolument, adv. unumschränkt, schlechterdings; überhaupt; absolut.
Absolution, f. Lossprechung, Absolution, f. [Regierungsform, f.
Absolutisme, m. unumschränkte
Absolutiste, m. Absolutist, m.
Absolutoire, a. lossprechend; bref –, Ablaßbrief, m.
Absorbable, a. (chim.) absorbirbar, verzehrbar.
Absorbant, -e, a. einsaugend, absorbirend; vaisseaux -s, Saugegefäße, n. pl.; –, m. (méd.) absorbirendes Mittel, n.
Absorber, va. einsaugen, einziehen; (méd.) absorbiren; fig. aufzehren; être -é dans qc., in etw. ganz vertieft sein; s'–, v. pr. sich verzehren; fig. sich vertiefen (in etw., dans qc.).
Absorptif, -ve, a. v. Absorbant.
Absorption, f. Einsaugung; Verzehrung, f.
Absoudre, va. irr. lossprechen; verzeihen; – qn. de son serment, einen seines Eides entbinden; s'–, v. pr. sich freisprechen.
Absoute, f. (cath.) Absolution am grünen Donnerstage, f.
Abstème, m. der keinen Wein trinkt.
Abstenant, -e, a. sich der Mitstimmung enthaltend; –, m. der Nichtstimmende.
s'Abstenir, v. pr. irr. sich enthalten (einer Sache, de qc.), sich versagen; verzichten.
Abstention, f. (dr.) Verzichtleistung, Entsagung, f.
Abstergent, a. et s. reinigend, abführend; abführendes Mittel. [gen.
Absterger, va. eine Wunde reini-
Abstersif, -ve, a. (méd.) reinigend. [Wunde), n.
Abstersion, f. Auswaschen (einer
Abstinence, f. Enthaltung, Enthaltsamkeit, f.; jour d'–, Fasttag, m. [sam.
Abstinent, -e, a. mäßig, enthalt-
Abstraction, f. Abstraction, f.; faire – de qc., etw. übergehen; -s, pl. abstracte Begriffe, m. pl.; Zerstreuungen, f. pl.
Abstractif, -ve, a. abgezogene Begriffe ausdrückend; -vement, adv.

abstract, an und für sich; -vement à cette qualité, abgesehen von dieser Eigenschaft, ohne Rücksicht auf diese E.

Abstraire, va. irr. abstrahiren.

Abstrait, -e, p. et a. abstract; allgemein; dunkel, unbestimmt; zerstreut; —, m. abgezogener Begriff, m. [Weise.

Abstraitement, adv. auf abstracte

Abstrus, -e, a. schwer verständlich, dunkel.

Absurde.a.ungereimt,abgeschmackt.

Absurdement, adv. auf ungereimte Weise. [geschmacktheit, f.

Absurdité, f. Ungereimtheit, Ab-

Abus, m. Mißbrauch, Irrthum; (dr.) Rechtseingriff, m.; —, pl. Unordnungen, f. pl.; Mißbräuche, m. pl.

Abuser, va. betrügen; —, vn. mißbrauchen (etw., de qc.); s'—, v. pr. sich irren; sich täuschen.

Abusif, -ve, a. mißbräuchlich, betrügerisch. [weise, uneigentlich.

Abusivement, adv. mißbrauchsl'Abyssinie, f. Habesch, Abyssinien, n.

Abyssinien, -ne, Abyssin, s. Abyssinier, -in; abyssinisch. [m.

Acacia, m. Akazie, f. Schotendorn,

Académicien, m. Akademiker, m.

Académie, f. Akademie, gelehrte Gesellschaft; Universität, f.

Académique, a. akademisch.

Académiste, m. Lehrer der Ritterkünste; Ritterzögling; Zögling einer Akademie, m. [n.

l'Acadie, f. Akadien, Neuschottland,

Acagnarder, va. fam. faul machen, verwöhnen; s'—, v. pr. faul werden; (fam.) faullenzen.

Acajou, m. Mahagonibaum, m. Mahagoniholz, n. [fartig.

Acanthacé, -e, a. (bot.) distel-

Acanthe, f. (bot.) Bärenklau; (arch.) Laubverzierung, f.

Acariâtre, a. mürrisch, wunderlich; humeur —, zänkisches Wesen, n.

Acarides, m. pl. Milben, f. pl.

l'Acarnanie, f. Akarnanien, n.

Acaule, a. (bot.) ungestielt, kurzstengelig.

Accablant, -e, a. niederdrückend; fig. beschwerlich, niederschlagend.

Accablement, m. Erschlaffung; fig. Ueberhäufung; Niedergeschlagenheit, f. Kummer, m.

Accabler, va. niederdrücken (mit etw., de qc.); fig. überhäufen; niederschlagen; être -é de dettes, mit Schulden belastet sein; être -é de sommeil, vom Schlafe überwältigt werden.

Accaparement, m. wucherischer Aufkauf; Wucher; Vorrath aufgekaufter Waaren, m.

Accaparer, va. aufkaufen, wuchern.

Accapareur, m. Aufkäufer, m.; — de blé. Kornwucherer, m.

Accarement, m. (jur.) Confrontation, f.

Accarer, va. (jur.) confrontiren.

Accastillage, m. (mar.) Vorder- und Hintercastell eines Schiffes, n.

Accastiller, va. (mar.) mit Vorder- und Hinterdeck versehen.

Accéder, vn. beitreten, beistimmen (einer Sache, à qc.).

Accélérateur, -trice, a. beschleunigend, befördernd; —, m. (an.) Treibmuskel, m.

Accélération, f. Beschleunigung, Beförderung, f.; vermehrte Geschwindigkeit, f.

Accélérer, va. beschleunigen, befördern; roulage -é, Eilfuhrwerk; paquebot -é, Eildampfboot, n.

Accenser, va. zwei Grundstücke vereinigen.

Accent, m. Ton, m. Tonzeichen, n.; Aussprache, Betonung, f.

Accentuation, f. Tonbezeichnung, Betonung, f.

Accentuer, va. accentuiren.

Acceptable, a. annehmbar.

Acceptant, m. (jur.) Annehmer, -in, s. (einer Schenkung 2c.); Acceptant, m. [Wechsels 2c.), f.

Acceptation, f. Annahme (eines

Accepter, va. annehmen; unterzeichnen, accentiren (einen Wechsel 2c.); s'—, v. pr. annehmbar sein, accentirbar sein.

Accepteur, m. Acceptant, m.

Acception, f. Sinn, m. Bedeutung eines Wortes, f.; sans — de personnes, ohne Ansehen der Person; faire — de personne, auf die Person Rücksicht nehmen.

Accès, m. Zugang, Zutritt, m.; fig. Anwandlung, f.; — de fièvre, Fieberanfall, m.; par —, in Anfällen.

Accessibilité, f. Zugänglichkeit, f.

Accessible, a. zugänglich.

Accession, f. Beitritt; Zuwachs, m.; (jur.) Besichtigung, f.

Accessit (-ite), m. Nebenpreis, m.

Accessit, n.

Accessoire, a. hinzukommend; idée —, Nebenbegriff, m.; —, m. Zubehör, n. Anhang, m.

Accessoirement, adv. beiläufig.

Accident, m. Zufall; Unfall, m.; (mus.) Nebenvorzeichnung, f.; par —, durch Zufall; -s. pl.(cath.)nebensacramentalische Gestalten, außerwesentliche Eigenschaften, f. pl.

Accidentel, -le, a. zufällig; unvorhergesehen, absichtslos.

Accidentellement, adv. zufälligerweise.

Accipitre, m. Raubvogel, m.

Accise, f. Accise, f. [m.

Acclamateur, m. Beifallsklatscher,

Acclamation, f. Zuruf, lauter Beifall, m.; par —, durch allgemeinen Zuruf.

Acclamer, va. Beifall zurufen.

Acclamper, va. (mar.) mit Klammern befestigen.

Acclimation, f. Acclimatement, m. Acclimatisirung, f.

Acclimater, va. ans Klima gewöhnen; s'—, v. pr. sich ans Klima gewöhnen, einheimisch werden.

Accolade, f. Umhalsung; Ritterschaft, f.; (mus.) Verbindungszug, m.; Klammer, f.

Accolage, m. (jard.) Anbinden der Weinstöcke, n.

Accoler, va. umhalsen, umarmen; zusammenziehen; (jard.) — la vigne, die Reben anbinden; s'—, v. pr. sich umhalsen; (jard.) sich anranken.

Accommodable, a. ausgleichbar.

Accommodage, m. Zubereitung (der Speisen), f.; Fristen, n.

Accommodant, -e, a. gefällig, verträglich. [liegung, f.

Accommodation, f. (dr.) Beilegung, f.

Accommodé, -e, a. eingerichtet; zugerichtet (von Speisen); bemittelt.

Accommodement, m. Vermittelung, f. Vergleich, m.; faire un —, ein Abkommen treffen; — à l'amiable, gütlicher Vergleich; homme d'—, nachgiebiger Mensch, m.

Accommoder, va. bequem einrichten; zubereiten; zufrieden stellen; anpassen; vergleichen, vermitteln; übel zurichten: cela m'accommode, das behagt mir: — un différend, einen Streit beilegen; — les viandes, die Speisen zurichten; — les cheveux, die Haare frisiren; s'—, v. pr. sich bequemen; sich vergleichen; sich ankleiden; s'— de qc. sich bequemen (zu), schicken (in); s'— de tout, à tout, sich in alles schicken; s'— au temps, sich in die Zeit schicken.

Accompagnateur, m. -trice, f. Mitspieler, m.; Mitspielerin, f.

Accompagnement, m. Begleitung, f.; Zubehör, n.; (mus.) begleitende Stimme, f.; (peintr.) Nebenfigur, f.

Accompagner, va. begleiten; (mus.) accompagniren; — bien, gut anstehen.

Accompli, -e, a. vollendet, vollkommen; il a cinquante ans -s, er ist volle funfzig Jahre alt.

Accomplir, va. vollenden; ausführen; — sa promesse, sein Versprechen erfüllen; s'—, v. pr. in Erfüllung gehen, zu Stande kommen; eintreffen.

Accomplissement, m. Vollendung, Vollziehung; Beobachtung, f.; Ablauf, m. Zurücklegung (einer Zeit); Bestehung, Ueberstehung (einer Prüfungszeit), f.

Accord, m. Uebereinstimmung, Uebereinkunft, f. Vertrag, m.; (mus.) Accord, m. Stimmung, f.; d'—, gut! richtig! être d'—, gestimmt sein, stimmen; mettre d'—, einig machen; tomber d'—, übereinstimmen; zugeben: demeurer d'—, zugestehen; je suis d'—, es ist mir recht; je suis de tous bons -s, es ist mir Alles recht, ich sage zu Allem ja; marcher d'—, vivre dans un parfait —, einig sein; d'un commun —, einstimmig; d'—! schon recht! einverstanden! les -s de mariage, Heirathsvertrag, m.

Accordable, a. was bewilligt werden kann; vereinbar, passend.

Accordailles. f. pl. Unterzeichnung des Ehevertrags, f.

Accordant, -e, a. übereinstimmend; zusammenklingend.
Accordé, m. -e, f. Verlobter, Bräutigam, m.; Braut, f.
Accorder, va. in Uebereinstimmung bringen, vereinigen; bewilligen, einräumen; (mus.) stimmen; **accordez-moi une grâce**, gewähren Sie mir eine Bitte; — **une proposition**, einen Satz einräumen; s'—, v. pr. (über etw., **sur qc.**) übereinstimmen, sich vergleichen; einerlei Meinung sein; sich verbinden, zusammenpassen; s'— mal, sich übel vertragen; (mus.) harmoniren.
Accordeur, m. Instrumentstimmer, m. [Stimmgabel, f.
Accordoir, m. Stimmhammer, m.
Accostable, a. zugänglich, umgänglich.
Accoster, va. fam. (qn., qc.) auf einen zu treten, anreden; (mar.) anlegen; s'—, de qn., v. pr. mit einem umgehen.
Accoter, va. fam. (auf, sur; an, contre) anlehnen; stützen; s'—, v. pr. sich anlehnen. [lehne, f.
Accotoir, m. Seitenkissen, n. Arm-
Accouchée, f. Wöchnerin, f.
Accouchement, m. Niederkunft, f.
Accoucher, vn. niederkommen (mit, de), entbunden werden (von, de); —, va. entbinden.
Accoucheur, m. -euse, f. Geburtshelfer, m.; Hebamme, f.
s'**Accouder**, v. pr. sich aufstützen.
Accoudoir, m. Polster, Fensterkissen, n.
Accouer, va. (chass.) dem Hirsche den Genickfang geben. [m.
Accoulins, m. pl. Flußschlamm,
Accouple, f. Hundekoppel, f.
Accouplement, m. Zusammenjochung; Begattung (der Thiere), f.
Accoupler, va. zusammenjochen; paaren; zusammenheften; s'—, v. pr. sich paaren.
Accourcir, va. abkürzen; — **son chemin**, den kürzern Weg nehmen; s'—, v. pr. kürzer werden, einlaufen (vom Tuche).
Accourcissement, m. Abkürzung, f. Abnehmen, n.
Accourir, vn. irr. herbeilaufen (**au bruit**, auf den Lärm); — **au secours de qn.**, einem zu Hülfe eilen. [licher Aufputz, m.
Accoutrement, m. Anzug, lächer-
Accoutrer, va. sonderbar anziehen; fig. durchprügeln.
Accoutumer, va. gewöhnen (an etw., à qc.); s'—, v. pr. sich gewöhnen (an etw., à qc.).
Accouvé, -e, a. fam. Ofenhocker, Faullenzer, m.
Accouver, va. anfangen zu brüten.
Accréditer, va. in Ansehen, Aufnahme bringen; beglaubigen; — **une nouvelle**, eine Neuigkeit verbreiten; (com.) (bei einem Banquier) empfehlen; einen Credit eröffnen; s'—, v. pr. sich Ansehen erwerben, sich Credit verschaffen.
Accroc (-cro), m. Haken, Nagel, Splitter, Dorn (woran man hängen bleiben kann), m.; Riß (im Kleide), m.; fig. Hinderniß, n.
Accrochement, m. Hängenbleiben; Entern; Stocken (einer Uhr), n.
Accrocher, va. (an etw., à qc.); **demeurer -é par son habit**, mit dem Kleide hängen bleiben; **le procès est -é depuis 2 ans**, der Proceß hängt seit 2 Jahren; aufhängen; fig. hindern; erhaschen; — un vaisseau, entern; —, vn. stocken; s'—, v. pr. sich anhängen, sich anranken, hängen bleiben (an etw., à qc.).
Accroire, vn. irr. faire —, glauben machen, weis machen; s'en faire — trop, sich zu viel einbilden.
Accroissement, m. Zuwachs, m. Vergrößerung, f. Wachsthum, n.; — de l'eau, Wachsen des Wassers, n.; Verlängerung eines Wortes, f.
Accroître, va. irr. vergrößern, vermehren; vn. et v. pr. größer werden, zunehmen, sich erweitern (von Geschäften), steigen (vom Wasser), de 3 pieds, um 3 Fuß.
s'**Accroupir**, v. pr. niederkauern; être -i, kauern, hocken.
Accroupissement, m. Niederhocken, Aufrechtsitzen (von Thieren), n.
Accru, -e, part. v. **Accroître**.
Accrue, f. Zuwachs (an Land), Anwachs (an Holz), m.
Accueil, m. Aufnahme, f. Empfang, m.; **faire bon — à qn.**, einen gut aufnehmen; (com.) Schutz, m.; Honorirung, f. (eines Wechsels).
Accueillir, va. irr. empfangen, bewillkommnen; (com.) honoriren, ehren (Wechsel); fig. befallen.
Accul, m. Gasse ohne Ausgang, f. Sack; Winkel, Hintergrund, m.
Aculer, va. in die Enge treiben; — **contre la muraille**, an die Mauer drängen; — **dans un endroit**, in einen Ort zusammendrängen; s'—, v. pr. sich rückenfrei machen; sich anlehnen.
Accumulation, f. Aufhäufung; (dr.) Beibringung, f.
Accumuler, va. aufhäufen, zusammenscharren; s'—, v. pr. sich vermehren.
Accusable, a. anklagbar.
Accusateur, m. -trice, f. Ankläger, m., -in, f.; — **public**, Staatsanwalt, m. [im Acc.
Accusatif, m. Accusativ, m.; à l'—,
Accusation, f. Anklage, f.
Accusé, m. -e, f. Beklagte, m. et f.; Empfangsanzeige, f., -schein, m.
Accuser, va. anklagen, beschuldigen; — qn. de vol, einen des Diebstahls beschuldigen; **ce fait l'accuse**, diese Thatsache spricht gegen ihn; — **son jeu**, sein Spiel angeben; — la réception d'une lettre, den Empfang eines Briefes melden; s'—, v. pr. sich anklagen; sich selbst verrathen; s'— en confession, beichten; seine Sünden bekennen.
Acens, m. -e, f. Erbzinsgut, n.
Acensement, m. Erbpachtung; Erbverpachtung, f.
Acenser, va. in Erbpacht geben, in Erbpacht nehmen. [Anführer.
Acéphale, a. kopflos; fig. ohne
Acéphalie, f. Kopflosigkeit, f.; kopflose Mißgeburten, f. pl.
A ce que, v. **Que**.
Acérain, a. stahlartig.
Acerbe, a. herbe; fig. scharf, bitter.
Acerbité, f. Herbe; Bitterkeit, f.
Acère, a. hörnerlos; -s, m. pl. ungehörnte Insecten, n. pl. [beißend.
Acéré, -e, a. gestählt; scharf; fig.
Acérer, va. verstählen. [mig.
Acéreux, -se, a. (bot.) nadelförAcérure, f. Verstählung, f.
Acescence, f. (méd.) Säuerlichkeit, f. säuerlicher Geschmack, m.
Acescent, -e, a. (méd.) säuerlich.
Acétate, m. (chim.) essigsaures Salz, Essigsalz, n.
Acété, -e, **Acéteux**, -se, a. in Essig verwandelt; essigartig; säuerlich. [bildung, f.
Acétification, f. (chim.) Essig-
Acétique, a. essigsauer; **acide —**, Essigsäure, f. [Salz, n.
Acétite, m. (chim.) essiggesäuertes
l'**Achaïe**, f. Achaja, Livadien, n.
Achaïens, **Achéens**, m. pl. Achäer, m. pl.
Achalandage, m. Erlangung, Verschaffung von Kunden; Kundschaft, f. [sehen.
Achalandé, -e, a. mit Kunden versehen.
Achalander, va. Kunden verschaffen; s'—, v. pr. in Kundschaft kommen.
Acharné, -e, p. et a. erbittert, erbost (auf jem., **contre qn.**); erpicht (auf etw., à qc.).
Acharnement, m. Raubgier (der Thiere); fig. Erbitterung, f.
Acharner, va. (chass.) blutgierig machen; fig. erbittern; s'—, v. pr. ergrimmt sein; hitzig verfolgen; s'— à qc., auf etw. erpicht sein; s'— au jeu, leidenschaftlich spielen; s'— contre qn., einen aufs Grimmigste verfolgen.
Achat, m. Kauf, Einkauf, m.; **prix d'—**, Einkaufspreis, m.; **faire —**, einkaufen; **à titre d'—**, par (voie d')—, durch Kauf.
Ache, f. Eppich, m. [geln), m.
Achée, f. Regenwurm (zum Angeln), m.
Acheminement, m. Mittel zu Erreichung eines Zweckes, n. Einleitung, f.; Beförderungsmittel, n.
Acheminer, va. auf den Weg bringen; fig. in Gang bringen; vorbereiten; fig. befördern; (man.) anfangen zuzureiten; s'—, v. pr. sich auf den Weg machen; s'— vers le bois, auf den Wald zugehen; fig. s'—, gut von Statten gehen, im Gange sein, seinen Fortgang nehmen.
Achéron (-ké-), m. (myth.) Acheron, Höllenfluß, m.
Acheter, va. kaufen, einkaufen; fig. erkaufen, erringen; — à crédit, auf Credit nehmen. [-in, f.
Acheteur, m. -se, f. Käufer, m.;
Achevé, -e, p. et a. vollendet, vollkommen; (man.) zugeritten; **fou —**, Erznarr, ausgemachter Narr, m.

Achèvement, m. Vollendung; fig. Vollkommenheit; vollkommene Dreissur (eines Pferdes), f.; – d'un terme, Verfluß eines Termines, m.

Achever, va. beendigen, vollenden; vervollkommnen; fig. vollends den Rest geben; niedertrinken; vollends zureiten; – de boire, vollends austrinken; – de parler, vollends ausreden; s'–, v. pr. sich endigen, zu Ende gehen, zu Stande kommen, fertig werden; fig. sich zu Grunde richten.

Achille, m. Achilles, m.

Achillée, f. Schafgarbe, f.

Achires, m. pl. eine Art Schollen, f. pl.

Achoppement, m. pierre d'–, Stein des Anstoßes, m. Hinderniß, n.

Achromatique (-kro-), a. (opt.) achromatisch, farbenlos.

Achromatisme (-kro-), m. (opt.) Farbenlosigkeit, f.

Aciculaire, a. (bot.) nadelförmig.

Aiculé, -e, a. nadelförmig; nadelstreifig.

Aciculiforme, a. nadelförmig.

Acide, a. sauer; gesäuert; –, m. (chim.) Säure, f.; – sulfurique, Schwefelsäure; – carbonique, Kohlensäure; – nitrique, Salpetersäure, f.

Acidifère, a. (min.) säurehaltend.

Acidifiable, a. (chim.) säuerungsfähig.

Acidification, f. Säuerung, f.

Acidifier, va. (chim.) säuern; s'–, v. pr. sauer werden, zur Säure werden. [m.

Acidité, f. Säure, f. saurer Geschmack,

Acidule, a. säuerlich; (chim.) sauer.

Aciduler, va. sauer, säuerlich machen.

Acier, m. Stahl, m.; d'–, stählern; – fondu, Gußstahl, m.; – de Damas, Damascenerstahl, m.

Aciérer, va. Eisen in Stahl verwandeln.

Aciéreux, -se, a. stahlartig.

Aciérie, f. Stahlbereitung; Stahlhütte, f. [fstufe, f.

Acmé, f. (méd.) höchste Krankheits-

Acolyte, m. (cath.) Meßgehülfe; Helfershelfer, m.

A-compte, m. Abschlagszahlung, f.; par -s, ratenweise.

Aconit (-nite), m. Sturmhut, m. Wolfswurz, f.

Acoquiner, va. et n. fam. faul machen; verwöhnen; anlocken, verführen; s'–, v. pr. faul werden, sich verwöhnen; s'– à qc., sich an etw. hängen, sich einer Sache ergeben.

Acore, Acorus (-rue), m. Kalmus, m. [Inseln, f. pl.

Açores, f. pl. Azoren, azorische

Acoumètre, m. (phys.) Akumeter, Gehörmesser, m. [Ohren, n.

Acousmate, m. Sausen vor den

Acoustique, a. akustisch; cornet –, Hörrohr, n.; –, f. Gehörlehre, f.

Acquéreur, m. -se, f. Erwerber, m.; -in, f.

Acquérir, va. irr. erwerben; erlangen, bekommen; – qn., einen an sich fesseln; réputation qui lui est si bien acquise, Ruf den er so gut verdient; je lui suis acquis, ich bin ihm zugethan; ce vin a acquis, dieser Wein hat Kraft, Stärke erlangt; s'–, v. pr. sich erwerben, sich verschaffen.

Acquêt, m. (jur.) erworbenes Gut, n. Erwerb; (com.) Kauf; Gewinn, m.

Acquiescement, m. Fügung; Beistimmung, f.; non –, refus d'–, Unwillfährigkeit, f.

Acquiescer, vn. einwilligen, sich fügen (in etw., à qc.); sich etw. gefallen lassen.

Acquis, m. Erwerb durch eigenen Fleiß, m. Fertigkeit, f. Kenntnisse, f. pl.

Acquisition, f. Erwerbung, f. erworbenes Gut, n.; faire – de qc., etw. an sich bringen.

Acquit, m. Quittung, Bescheinigung; Bezahlung, f.; (bill.) Ausatz, m.; (com.) – à caution, Passirzettel, m.; par –, pour –, bezahlt, baar empfangen; par manière d'–, nur obenhin, zum Schein, der Form wegen; à l'– de ma conscience, zur Beruhigung meines Gewissens; donner un –, eine Quittung ausstellen; (bill.) donner l'–, Acquit geben.

Acquittement, m. Bezahlung, f.

Acquitter, va. bezahlen; freisprechen; – sa conscience, sein Gewissen frei machen; s'–, v. pr. seine Schulden bezahlen; (bill.) sich aussetzen; s'– de sa promesse, sich seines Versprechens entledigen.

Acre, f. Morgen Landes, m.

âcre, a. scharf, beißend, herbe.

âcreté, f. Schärfe, Herbigkeit; fig. Bitterkeit, f. [Bitterkeit, f.

Acrimonie, f. Schärfe, Säure; fig.

Acrimonieux, -se, a. scharf, beißend. [m.

Acrobate, m. Seiltänzer, Akrobat,

Acrocéraunes, m. pl. akroceraunische Gebirge, n. pl.

Acromion, m. (an.) oberer Theil des Rückgrats, m. Schulterhöhe, f.

Acrostiche, m. Namengedicht, n.; –, a. zu einem Akrostichon gehörig.

Acrotères, m. pl. (arch.) kleines Fußgestell, n.

Acte, m. That, Handlung, f. Werk, n.; Verhandlung, Urkunde, f.; (tht.) Act, m.; Schulfeierlichkeit, Disputation, f.; – de création, Schöpfungswerk, n.; – d'autorité, Gewaltstreich, m.; – héroïque, Heldenthat, f.; – d'hostilité, Feindseligkeit, f.; – de foi, Glaubensbekenntniß, n.; actes des apôtres, Apostelgeschichte, f.; donner –, beurkunden, bezeugen; passer un –, eine Urkunde ausstellen; réduire à l'–, verwirklichen.

Actée, f. Schwarzwurz, f.

Acteur, m. Schauspieler; Theilnehmer, m.

Actif, -ve, a. wirksam, thätig, betriebsam; verbe –, (gr.) Activum, n.; dettes actives, pl. Activschulden, f. pl. Außenstände, m. pl.; l'– et le passif, Activ- und Passivschulden.

Actinie, f. Meernessel, f.

Action, f. Wirkung, Kraft; Handlung, That, Verrichtung, f.; Treffen, n.; fig. Lebendigkeit, f.; Vortrag, Anstand, m.; (peintr.) Ausdruck, m.; (com.) Actie; (jur.) Klage, f.; – d'une mine, Kux, m.; – de banque, Bankactie, f.; intenter une –, eine Klage anstellen; parler avec –, mit Feuer sprechen; engager une –, den Feind zum Treffen nöthigen; (jur.) actions, pl. wirkliches Activvermögen, n. [langbar.

Actionnable, a. (vor Gericht) be-

Actionnaire, m. Actionär, m.; société d'-s, Actiengesellschaft, f.

Actionner, va. verklagen.

Activement, adv. wirksam, thätig; (gr.) als thätiges Zeitwort.

Activer, va. in Gang bringen; betreiben; die Wirksamkeit vermehren.

Activité, f. Wirksamkeit; Thätigkeit; fig. Betriebsamkeit, Geschäftigkeit, Lebendigkeit, f.; sphère d'–, Wirkungskreis, m.; être en – de service, im activen Dienst sein; en non –, in den Ruhestand versetzt.

Actrice, f. Schauspielerin, f.

Actuel, -le, a. wirklich; gegenwärtig, jetzig. [jetzt; in der That.

Actuellement, adv. gegenwärtig,

Acuité, f. Schärfe; (mus.) Höhe eines Tones, f.

Acutangle, Acutangulaire, a. (géom.) spitzwinkelig.

Adage, m. Sprichwort, n.

Adagio, adv. (mus.) adagio; langsam; –, m. (mus.) Adagio, n.

Adamantin, -e, a. (min.) diamantartig. [bar.

Adaptable, a. anpaßbar, anfüg-

Adaptation, f. Anpassung, Anwendung, f.

Adapter, va. anpassen, anwenden; s'–, v. pr. angepaßt werden, passen. [n.

Adatsis, m. bengalisches Nesselzeug,

Addiction, f. (jur.) Zuerkennung, f.

Addition, f. Zusatz, m. Zugabe; (imp.) Nandnote; (ar.) Addition, f.

Additionnel, -le, a. beigefügt, hinzukommend; impôt –, Zuschußsteuer, f.; article –, Zusatzartikel, m.

Additionner, va. (ar.) addiren.

Adducteur, m. (an.) einwärtsziehender Muskel, m.

Adélaïde, f. Adelheid, f.

Adélard, Adalard, m. Adelhard, m.

Adèle, f. Adele, f.

Adelphe, a. (bot.) étamines -s, verwachsene Staubfäden, m. pl.

Adelphie, f. Verbrüderung (f.) der Staubfäden; Pflanzen mit verwachsenen Staubfäden. [Staubfäden.

Adelphique, a. mit bündeligen

Ademption, f. (jur.) Widerrufung eines Vermächtnisses, f.

Adénalgie, f. (méd.) Drüsenschmerz, m.

Adénographie, f. (an.) Drüsenbeschreibung, f.
Adénoïde, a. (an.) drüsenartig.
Adénologie, f. (méd.) Drüsenlehre, f. [Drüsen, f.
Adénotomie, f. Zergliederung der
Adent, m. (men.) Verzahnung, f.
Adéodat, m. Gottlob, m.
Adéphage, a. gefräßig, heißhungerig. [Heißhunger, m.
Adéphagie, f. Gefräßigkeit, f.
Adepte, m. Eingeweihter; Goldmacher, m.
Adéquat (-koua), -e, a. (phil.) entsprechend, vollständig, vollkommen.
Adhérence, f. Anhängen, n.; Zusammenhang, m.; fig. Anhänglichkeit; (chim.) Adhäsion, f.
Adhérent, -e, a. anhangend; (bot.) angewachsen; —, m. fig. Anhänger, Mitschuldiger, m.
Adhérer, vn. anhangen, ankleben; fig. zugethan sein; — à un parti, à une secte, einer Partei, einer Sekte anhangen.
Adhésif, -ve, a. (méd.) anhaftend, anklebend; fig. beistimmend.
Adhésion, f. Adhäsionskraft, f. Anhängen, n.; Beipflichtung, f.
Adiaphore, a. gleichgültig; —, m. Weinsteingeist, m.
Adieu, int. Gott befohlen! Lebe wohl! dire — à qc., einer Sache entsagen; —, m. Lebewohl, n. Abschied, m.; sans —! auf baldiges Wiedersehen!
Adige, m. Etsch, f. [fettartig.
Adipeux, -se, a. (an.) fett;
Adipocire, f. Fettwachs, n.; — de baleine, Walrath, m.
Adirer, va. (dr.) verlieren, verlegen. [schaft), f.
Adition, f. Antretung (einer Erb-
Adjacent, -e, a. angrenzend, anstoßend.
Adjectif, m. (gr.) Eigenschaftswort, Adjectiv, n.; —, -ve, a. beiwörtlich. [gung, f.
Adjection, f. Zusatz, m. Beifü-
Adjectivement, adv. beiwörtlich.
Adjoindre, va. irr. zugesellen, beiordnen; s'—, v. pr. sich als Amtsgehülfen zugesellen.
Adjoint, m. Gehülfe, Amtsgehülfe, m.; -s, pl. Nebenumstände, m. pl.
Adjonction, f. (jur.) Beiordnung (eines Amtsgehülfen), f.
Adjudant, m. Adjutant, m.; — sous-officier, Oberfeldwebel, m.; — général, Generaladjutant; — major, Regimentsadjutant, m.
Adjudicataire, m. dem etw. gerichtlich zugesprochen wird.
Adjudicateur, m. -trice, f. der, die Zuerkennende. [kennend.
Adjudicatif, -ve, a. (jur.) zuer-
Adjudication, f. (jur.) gerichtliche Zuerkennung, f. Zuschlag, m.
Adjuger, va. gerichtlich zuerkennen, zuschlagen; adjugé! (enc.) zugeschlagen! [schwörungsformel, f.
Adjuration, f. Beschwörung; Be-
Adjurer, va. beschwören; feierlichst auffordern.
Ad libitum (-tome), adv. (lat.) nach Gefallen.
Admettre, va. irr. zulassen, Zutritt gestatten, aufnehmen; gelten lassen; — dans une société, in eine Gesellschaft aufnehmen; — un compte, eine Rechnung richtig finden; — pour principe, als Grundsatz annehmen; — comme vrai, zugeben; en admettant que cela soit, gesetzt es sei so; généralement admis, allgemein angenommen; fam. gäng und gebe. [Verwalter, m.; -in, f.
Administrateur, m. -trice, f.
Administratif, -ve, a. verwaltend; corps —, Verwaltungskammer, f.
Administration, f. Verwaltung, f.; — de la justice, Rechtspflege, f.; — des sacrements, Austheilung der Sacramente, f.
Administrativement, adv. verwaltungsmäßig.
Administré, m. -e, f. der, die Untergebene einer Verwaltung.
Administrer, va. verwalten; — la justice, die Gerechtigkeit handhaben; — les sacrements, die Sacramente austheilen; — des preuves, Beweise beibringen; — des témoins, Zeugen stellen.
Admirable, a. bewundernswerth; -ment, adv. auf bewundernswerthe Art. [wunderer, m. -in, f.
Admirateur, m. -trice, f. Be-
Admiratif, -ve, a. eine Verwunderung ausdrückend; point, signe —, Ausrufungszeichen, n.; genre —, hinreißende Dichtart; ton —, Ton der Verwunderung, m.
Admiration, f. Bewunderung, f.; avoir de l'— pour qn., ètre dans l'— de qn., jem. bewundern; saisir d'—, mit B. erfüllen.
Admirer, va. bewundern; je vous admire de, es nimmt mich Wunder daß Sie ꝛc.; sich wundern (über etw., qc.); s'—, v. pr. sich selbst bewundern. [(pal.) Gültigkeit, f.
Admissibilité, f. Zulässigkeit, f.;
Admissible, a. zulässig, statthaft; (pal.) gültig. [nahme, f.
Admission, f. Zulassung, Aufnahme,
Admittatur, m. (lat.) Zulassungsschein, m. Fähigkeitszeugniß (für einen Geistlichen), n.
Admoniteur, m. -trice, f. Warner, Mahner, m.; Warnerin, f.
Admonition, f. Ermahnung, Warnung, f. Verweis, m.
Adolescence, f. Jünglingsalter, n.
Adolescent, m. -e, f. Jüngling, m.; Jungfrau, f. —, a. jung.
Adolphe, m. Adolph, m.
Adonide, f. Adonisblume, f.; Treibhaus, n.
Adonis (-nice), m. (myth.) Adonis; Stutzer, m.; Adonisröschen, n.
Adoniser, va. herausputzen; s'—, v. pr. sich herausputzen.
Adoniste, m. Kräutersammler, m.
Adonner, vn. (mar.) günstig werden; s'—, (à qn. ou à qc.), v. pr. sich ergeben, sich widmen; obliegen; vorzüglich gern besuchen.
Adopter, va. an Kindesstatt annehmen; fig. annehmen; beistimmen.
Adoptif, -ve, a. an Kindesstatt angenommen, adoptirt; père—, Adoptivvater, m.
Adoption, f. Annahme an Kindesstatt; fig. Annahme (d'une opinion, einer Meinung); Wahl, f.; fils par —, an Kindesstatt angenommener Sohn. [fig. himmlisch, göttlich.
Adorable, a. anbetungswürdig;
Adorateur, m. -trice, f. Anbeter; fig. Liebhaber, m.; Anbeterin, Verehrerin, f.
Adoration, f. Verehrung; fig. Anbetung, f.; — du pape, päpstliche Huldigung, f. [schaftlich lieben.
Adorer, va. anbeten; fig. leiden-
Ados, m. (jard.) Frühbeet, Schrägbeet, n.
Adosser, va. mit dem Rücken anlehnen (an etw., contre qc.); s'—, v. pr. sich anlehnen. [n.
Adouci, m. Glätte, f.; Glättmittel,
Adoucir, va. versüßen; fig. mildern, besänftigen, befriedigen; (peintr.) weicher machen; (mus.) dämpfen; — la voix, die Stimme mäßigen; — le chagrin, den Kummer lindern; s'—, v. pr. süß werden; gelinder werden, sich besänftigen; le temps s'adoucit, das Wetter wird gelinder.
Adoucissage, m. (teint.) mildernder Zusatz zu den Farben, m.
Adoucissant, -e, a. besänftigend, schmerzstillend; —, m. Linderungsmittel, n.
Adoucissement, m. Versüßung; fig. Milderung, Linderung; (peintr.) Milderung; (arch.) Hohlkehle, f.
Adoucisseur, m. Spiegelpolirer, m.
Adoué, -e, a. (chass.) gewaart.
Adragant, m. Tragantgummi, n.
Adresse, f. Nachweisung, Ueberschrift, Aufschrift (eines Briefes); Empfehlung, f. Empfehlungsschreiben; Bittschreiben, n. Gewandtheit, f. tour d'—, Kunstgriff, m.; (com.) lettre à mon —, Brief an meine Ordre; payable à l'— de..., an die Ordre des ... zahlbar; avec —, klug; par —, durch List; — au besoin, Nothadresse, f.; tours d'—, pl. Taschenspielerkünste, f. pl.; bureau d'—, Adreßcomptoir, n.; mettre l'— sur une lettre, einen Brief adressiren.
Adresser, va. wohin richten, schicken, zuweisen, adressiren; — la parole à qn., einen anreden; — ses vœux, seine Wünsche vortragen; — ses pas vers un lieu, seine Schritte nach einem Orte hinlenken; s'—, v. pr. sich an einen wenden; einen anreden; gerichtet sein (an einen, à qn.); s'—mal, fam. übel anlaufen; —, vn. au but, das Ziel treffen; il a bien —é, er hat gut gezielt.
Adriatique, a. et f. (mer) -, adriatisches Meer, n.
Adrien, m. Adrian, Hadrian, m.
Adrienne, f. Adriane, f.
Adroit, -e, a. geschickt, gewandt, verschmitzt; il est — à manier une

affaire, er weiß gut mit einer Sache umzugehen.
Adroitement, adv. geschickt.
Adulateur, m. -trice, f. Speichellecker, Fuchsschwänzer, m. -in, f.
Adulation, f. Speichelleckerei, Fuchsschwänzerei, Kriecherei, f.
Adulte, a. erwachsen, mannbar; –, m. et f. der, die Erwachsene.
Adultération, f. Verfälschung, f.
Adultère, a. ehebrecherisch; fig. verfälscht; –, m. et f. Ehebrecher, m.; -in, f.; Ehebruch, m.
Adultérin, -e, a. et m. (Kind) im Ehebruche erzeugt.
Adventif, -ve, a. (jur.) angefallen; (von Pflanzen) wildwachsend.
Adverbe, m. Nebenwort, n.
Adverbial, -e, a. nebenwörtlich.
Adverbialement, adv. als Nebenwort. [-in, f.
Adversaire, m. et f. Gegner, m.;
Adversatif, -ve, a. (gr.) entgegensetzend. [–, Gegenpartei, f.
Adverse, a. widrig, entgegen; parti Adversité, f. Widerwärtigkeit, f. Unfall, m. [f.
Adynamie, f. (méd.) Entkräftung,
Adynamique, a. (méd.) fièvre –, Faulfieber, n.
Aëce, m. Ätius, m.
Aérage, m. Lüftung, Ventilation, f.
Aéré, -e, p. et a. lüftig.
Aérer, va. lüften, auslüften.
Aérien, -ne, a. zur Luft gehörig; Luft-; ascension -ne, Luftfahrt, f.
Aérifère, a. (an.) conduit –, Luftröhre, f. [lung in Luft, f.
Aérification, f. (chim.) Verwandlung in
Aériforme, a. luftartig, -förmig.
Aérivore, a. luftessend.
Aérodynamique, f. et a. Luftwirkungslehre; luftkräftig.
Aérographe, m. Luftbeschreiber, m.
Aérographie, f. Luftbeschreibung, f. [Meteorstein, m.
Aérolithe, f. (phys.) Luftstein,
Aérologie, f. Luftlehre, f.
Aérologue, m. Luftkundiger, m.
Aéromancie, f. Luftwahrsagung, f.
Aéromètre, m. Luftdichtigkeitsmesser, m. [f.
Aérométrie, f. Luftmessung (kunde),
Aéronaute, m. Luftschiffer, m. [tig.
Aérophane, a. (min.) luftdurchsich-
Aérophobe, a. et m. luftscheu(er Mensch).
Aérophobie, f. Luftscheu, f.
Aérostat, m. Luftballon, m. Luftschiff, n.
Aérostatique, a. zur Luftschiffahrt gehörig; ballon –, Luftballon, m.; –, f. Luftgleichgewichtslehre; Luftschifffahrtskunde, f.
Aétite, f. Adlerstein, m. [chigkeit, f.
Affabilité, f. Leutseligkeit, Gesprä-
Affable, a. -ment, adv. leutselig, gesprächig.
Affabulation, f. Moral einer Fabel,
Affadir, va. unschmackhaft machen, Ekel erregen. [anwidernd.
Affadissant, -e, a. Ekel erregend,
Affadissement, m. Ekel, m.; - de cœur, Uebelkeit, f.
Affaiblir, va. schwächen, entkräften; s'–, v. pr. schwach werden; nachlassen, abnehmen.
Affaiblissant, -e, a. schwächend.
Affaiblissement, m. Schwächung; Abnahme, f.
Affaire, f. Geschäft, n. Verrichtung; Angelegenheit; Begebenheit, f. Streit, Rechtshandel, m.; Unternehmung, f.; Treffen, n.; – criminelle, Criminalsache, f.; – d'honneur, Ehrensache, f.; ce serait là mon –, das wäre etw. für mich; c'est votre –, das geht auf Ihre Gefahr; on m'a fait une – avec lui, man hat mich mit ihm in Streit verwickelt; je ne veux point d'–, ich will keinen Verdruß haben; j'en fais mon –, ich nehme es auf mich; avoir – à qn. ou avec qn., mit einem zu thun haben; avoir – de qc., etw. nötig haben; il est bien, mal dans ses -s, er ist in guten, schlechten Umständen; qu'avait-il – de l'acheter? wer hieß es ihn kaufen? qu'ai-je – de cela? was geht mich das an? cela ne fait pas l'–, das macht die Sache nicht aus; il a fait une belle –, da hat er etw. Schönes angerichtet; mauvaise –, schlimme Geschichte; se tirer d'–, sich aus der Verlegenheit ziehen; faire –, ein Geschäft zu Ende bringen; affaires, pl. Geschäfte, n. pl. Staatsangelegenheiten, f. pl. Geldgeschäfte, n. pl.; Umstände, m. pl.; homme d'-s, Geschäftsmann, m.; chargé d'-s, Geschäftsträger, m.
Affairé, -e, a. beschäftigt, geschäftig.
Affaissement, m. Sinken, n. Erdfall, m.; (méd.) Entkräftung, f.
Affaisser, va. sinken machen; fig. niederbeugen, entkräften; s'–, v. pr. sich senken, sinken.
Affaitage, Affaitement, m. (fauc.) Abrichten, n. Abrichtungskunst, f.
Affaiter, va. (fauc.) abrichten; (tan.) – des peaux, Felle lohgar machen.
Affaiteur, m. Falkenabrichter, m.
Affaler, va. (mar.) die Taue oder Segel niederlassen; s'–, v. pr. sich niederlassen.
Affamé, -e, a. ausgehungert, hungrig; fig. begierig (nach etw., de qc.); knapp, enge.
Affamer, va. aushungern; hungern lassen; (taill.) zu knapp machen.
Affèagement, m. Belehnung eines Unadligen, f. [lehnen.
Affèager, va. einen Unadligen be-
Affectation, f. gezwungenes, ersünsteltes Wesen; avec –, affectirt; sans –, ungezwungen; – de modestie, erkünstelte Bescheidenheit; donner dans l'–, ins Unnatürliche fallen; fig. Bestreben, n.; (dr.) Anweisung auf ein Gut; Verpfändung; Hypothek, f.; (méd.) Angegriffensein, n.
Affecter, va. Vorliebe für etw. haben, streben; sich stellen, affectiren; prunken; widmen (zu etw., à qc., pour qc.); verpfänden; (méd.) angreifen; rühren; avoir la poitrine -ée, auf der Brust leiden; il affecte de paraître savant, er will für gelehrt gelten; être -é à qc., zu etw. gestimmt sein; être -é de qc., mit etw. behaftet sein; von etw. gerührt sein; s'–, v. pr. zu Herzen nehmen.
Affection, f. Eindruck, m. Empfindung, Gemütsbewegung; Zuneigung, Gewogenheit, f.; Eifer; (méd.) Anfall, m. Uebel, n.; prendre qn. en –, einen lieb gewinnen; porter de l'– à qn., einem gewogen sein; avec –, mit Liebe; par –, aus Liebe; avoir de l'– pour qc., an etw. Freude haben; se porter à qc. avec –, sich aus Neigung an etw. machen.
Affectionné, -e, a. geneigt, ergeben; ton – frère, Dein Dich innig liebender Bruder.
Affectionner, va. (qn., qc.) einem, einer Sache sehr gewogen sein; s'–, v. pr. (à qc.) etw. lieb gewinnen; s'– à qn., jemandem sehr ergeben sein. [zärtlich; mit Liebe.
Affectueusement, adv. liebevoll,
Affectueux, -se, a. zärtlich, rührend.
Afférent, -e, a. (jur.) gebührend.
Affermer, va. pachten; verpachten.
Affermir, va. befestigen; stärken; fig. bestärken; s'–, v. pr. fest werden, sich befestigen.
Affermissement, m. Befestigung; fig. Bestärkung, f.
Afféron, m. (pass.) Nestelstift, m.
Affété, -e, a. gezwungen, geziert.
Affèterie, f. Ziererei, f.; parler avec –, affectirt sprechen.
Affettuoso, adv. (mus.) mit Ausdruck, mit Gefühl.
Affiche, f. Anschlagzettel, m.; (pch.) Negstange, f.; – de comédie, Komödienzettel, m.; petites -s, pl. Intelligenz- oder Wochenblatt, n.; Anzeiger, m.
Afficher, va. anschlagen, ankleben; fig. kund machen; ausposaunen; – sa honte, seine Schande aufdecken; s'–, v. pr. sich zur Schau ausstellen; sich dem Gerede aussetzen; s'– pour ..., sich ausgeben für ....
Afficheur, m. Zettelanschläger, m.
Affidé, -e, a. vertraut; –, m. -e, f. Vertraute, Ergebene, m. et f.; Spion, m.
Affilage, m. Zuspitzen, Wetzen, n.
Affiler, va. wetzen, schärfen, zuspitzen; avoir la langue bien -ée, ein gutes Mundwerk haben.
Affiliation, f. Verbrüderung, Aufnahme (in einen Orden ꝛc.), f.
Affilié, m. -e, f. Ordensbruder, m. -schwester, f. Mitglied, n.
Affilier, va. in eine Gesellschaft aufnehmen; s'–, v. pr. (à qn., à qc.) sich aufnehmen lassen, sich anschließen.
Affiloir, m. (parch.) Kneipzange, f.; (men.) Wetzstein, m.
Affinage, Affinement, m. Feinmachen, n.; Reinigung, f.; Schleifen, Poliren, Abtreiben, n.; – des épingles, Zuspitzen der Nadeln, n.
Affiner, va. feiner machen; läutern;

fein zuspitzen; glätten; —, vn. le temps affine, das Wetter klärt sich auf; s'—, v. pr. fein werden; fig. gebildeter werden.

Affinerie, f. Treibherd; Drahtzieherei, f.; — de sucre, Zuckerraffinerie, f.

Affineur, m. Abtreiber, Drahtzieher; Garnmacher, Hechler, m.

Affinité, f. Verwandtschaft, Schwägerschaft; fig. Aehnlichkeit, f.; — spirituelle, Gevatterschaft, f.; — élective, (chim.) Wahlverwandtschaft, f.

Affinoir, m. Feinbechel, f.

Affiquet, m. Strickschötchen, n.; -s, pl. fam. Flitterstaat, m.

Affirmatif, -ve, a. versichernd, bestimmt, entscheidend; bejahend.

Affirmation, f. Bejahung, f; (dr.) eidliche Erhärtung, f.

Affirmative, f. bejahende Meinung, f.; prendre l'— pour, contre qn., sich bestimmt für od. wider jem. erklären.

Affirmativement, adv. bejahend; répondre —, mit Ja antworten.

Affirmer, va. bejahen, bekräftigen; (dr.) beschwören.

Affixe, a. et m. (gr.) mot —, angehängtes Wort, n. [gleich machen.

Affleurer, va. (arch.) schnur-

Afflictif, -ve, a. (jur.) peine -ve, Leibesstrafe, f.

Affliction, f. Betrübniß, f. Kummer, m.; -s, pl. Trübsale, f. pl. Herzeleid, n.

Affligé, -e, a. bekümmert; leidend.

Affligeant, -e, a. betrübend.

Affliger, va. betrüben, kränken; s'—, v. pr. sich betrüben, sich kränken (über etw., de qc.)

Affluence, f. Zusammenfluß; fig. Zufluß; Zusammenfluß; Ueberfluß; (méd.) Andrang, m.

Affluent, -e, a. hineinfließend, zufließend, sich ergießend (von Flüssen); —, m. Einmündung, f. Nebenfluß, m.

Affluer, vn. zusammenfließen, sich ergießen; fig. zuströmen.

Affolé, -e, a. vernarrt (in, de); aiguille -e, unrichtig zeigende Magnetnadel, f.

Affolement, m. (phys.) Unrichtigkeit der Magnetnadel, f.

Affoler, va. fam. p. u. zum Narren machen; s'— de qn. ou de qc., in jem. od. etw. vernarrt werden.

Affourragement, m. Fütterung, f.

Affourrager, va. Futter herbeischaffen, füttern.

Affranchi, -e, a. befreit, frei; —, m. et f. der, die Freigelassene.

Affranchir, va. frei machen; frankiren (einen Brief); s'—, v. pr. sich frei machen.

Affranchissable, a. frankirbar.

Affranchissement, m. Befreiung, f.; Frankiren (eines Briefes), n.; timbre d'—, Freimarke, f.

Affre, f. Schrecken, m.; -s de la mort, pl. die Schrecken des Todes.

Affrétement, m. Befrachtung; Schiffsfracht, f. [frachten.

Affréter, va. (mar.) miethen, be-

Affréteur, m. Befrachter, m.

Affreux, -se, a. -sement, adv. entsetzlich, fürchterlich; — à voir, gräulich anzusehen.

Affriander, va. genäschig machen, verwöhnen; fig. anlocken.

Affricher, vn. laisser —, (fam.) brach werden lassen.

Affrioler, va. durch etw. locken; fam. betzen.

Affront, m. Beschimpfung, f. Schimpf, m.; avaler ou boire, digérer, essuyer, subir, recevoir un —, einen Schimpf einstecken, verschmerzen, erleiden, erdulden.

Affrontation, f. (dr.) Gegenüberstellung, f.

Affronter, va. die Stirn bieten, trotzen; grob beleidigen; (dr.) confrontiren.

Affublement, m. Vermummung, f.

Affubler, va. vermummen; s'—, v. pr. sich einhüllen (in etw., de qc.); in jem., in etw. vernarrt sein (in jem., de qn., in etw., de qc.).

Affusion, f. (pharm.) Aufguß, m.

Affût, m. Laffete, f.; Flintenschaft; (chass.) Anstand, m.; — de scie, Sägegestell, n.; fig. être à l'—, auf der Lauer stehen.

Affûtage, m. (artil.) Aufprotzen; Richten der Kanonen; Handwerkszeug; (chap.) Aufstutzen, n.

Affûter, va. (artil.) aufprotzen; (die Kanone) richten; (men.) schärfen; — un crayon, einen Bleistift spitzen.

Afin de, Afin que, conj. damit, auf daß, um zu. [-in, f.

Africain, m., -e, f. Afrikaner, m. l'Afrique, f. Afrika, n.

Agaçant, -e, a. reizend, anzüglich.

Agace, Agacette, f. Holzkrähe, Elster, f. [Zähne, n.; Nervenreiz, m.

Agacement, m. Stumpfwerden der

Agacer, va. die Zähne stumpf machen; fig. reizen, necken, sticheln; anlocken (durch buhlerische Blicke); s'— l'un l'autre, einander necken.

Agacerie, f. buhlerische Anlockung; Schäkerei, f. [dorn, m.

Agacin, m. Hühnerauge, n. Leich-

Agalloche, m. Adlerholz, n.

Agami, m. Trompetenvogel, m.

Agapes, f. pl. Liebesmahl der ersten Christen, n. [m.

Agarencier, m. wilder Rosenstock.

Agaric, m. Blätterschwamm, m.; — de chêne, Zunderschwamm, m.

Agate, f. Achatstein, m.

Agatifère, a. (min.) achathaltig.

Agatisé, -e, a. in Achat verwandelt. s'Agatiser, v. pr. sich in Achat verwandeln.

Agave, f. große Aloë, f.

âge, m. Alter; Zeitalter, n.; bas —, Kinderjahre, n. pl.; moyen —, Mittelalter, n.; — d'or, goldenes Zeitalter, n.; — décrépit, Greisenalter, n.; quel — avez-vous? wie alt sind Sie? être entre deux âges, von mittlerem Alter sein; être d'un certain —, nicht mehr jung sein; être sur l'—, sur le retour de l'—, anfangen alt zu werden; être de son —, sich seinem Alter gemäß benehmen; homme d'—, bejahrter Mann; il ne paraît pas son âge, man sieht ihm sein Alter nicht an; n'être pas encore en —, das gehörige A. noch nicht erreicht haben; les quatre -s du monde, die vier Welt- od. Zeitalter.

âgé, -e, a. alt, bejahrt; — de 30 ans, 30 Jahre alt.

Agence, f. Agentschaft, f.

Agencement, m. geschickte Einrichtung; (peintr.) Gruppirung, f.

Agencer, va. fam. gierlich einrichten, herausputzen; s'—, v. pr. sich herausputzen. [Schreibtafel, f.

Agenda (-gin-), m. Denkbuch, n.

s'Agenouiller, v. pr. niederknien.

Agenouilloir, m. Kniepolster, n.

Agent, m. wirkende Kraft, f., Agent, Geschäftsträger, Beamte, m.; — de change, Wechselmäkler, Sensal, m.; — du gouvernement, Regierungscommissär, m.

Agérate, m. Gartenbalsam, m.

Agglomérat, m. (min.) Gehäufe, n.

Agglomération, f. Anhäufung, f.

Agglomérer, va. häufen; s'—, v. pr. sich anhäufen, zusammenballen.

Agglutinant, -e, Agglutinatif, -ve, a. zusammenheilend.

Agglutination, f. (chir.) Zusammenheilung, f.

Agglutiner, va. (chir.) zusammenheilen; s'—, v. pr. zusammenheilen; zusammenkleben; an einander wachsen.

Aggravant, -e, a. erschwerend.

Aggravation, f. Aggrave, m. geschärfte Androhung des Kirchenbanns, f.

Aggraver, va. erschweren, verschlimmern; s'—, v. pr. schwerer werden, sich verschlimmern.

Agile, a. behend, gewandt.

Agilement, adv. mit Behendigkeit.

Agilité, f. Behendigkeit, Gewandtheit, f.

Agio, m. Aufgeld, Agio, n.

Agiotage, m. Geld- oder Wechselwucherei, f.; Papierschwindel, m.

Agioter, vn. mit Wechseln oder Staatspapieren wuchern.

Agioteur, m. -se, f. Geldwucherer, Wechselwucherer, m. -in, f.

Agir, vn. thun, handeln, wirken (auf etw., sur qc.); — d'autorité, aus amtlicher Gewalt handeln; — librement avec qn., sich gegen jem. erführen; — contre qn., einem entgegenwirken; einen gerichtlich belangen; — en homme d'honneur, als Mann von Ehre handeln; s'—, v. imp. et pr. il s'agit, es handelt sich um, es ist die Rede von; il s'agit de son honneur, seine Ehre steht auf dem Spiele; il s'agit bien de cela! das wäre was Rechtes! il s'agit de savoir, es kommt darauf an zu wissen. [wirksam.

Agissant, -e, a. thätig; (méd.)

Agitateur, m. Aufwiegler, m.

Agitation, f. heftige Bewegung, Erschütterung; fig. Gemüthsbewegung, Gährung, f.; avoir de l'—, aufgeregt sein.

Agiter, va. hin und her bewegen, erschüttern; fig. beunruhigen, aufwiegeln; – une question, eine Frage in Anregung bringen; cela lui agite l'esprit, das geht ihm im Kopfe herum; s'–, v. pr. sich hin und her bewegen; fig. unruhig sein.

Agnat (ag-na), m. (jur.) Seitenverwandter (vom Vater her), m.

Agnation (ag-na-), f. Verwandtschaft (vom Vater her), f.

Agnatique (ag-na-), a. zur Verwandtschaft von väterlicher Seite gehörig. [Osterlamm, n.

Agneau, m. Lamm, n.; – pascal,

Agneline, a. f. laine –, Lammwolle, f.

Agnelins, m. pl. Lämmerfelle, n. pl. Lammwolle von der ersten Schur, f.

Agnès (ane-yèce), f. Agnes, f.; (fam.) unschuldiges, unerfahrenes Mädchen, n.

Agnus (ag-nuce), m. – dei, Andachtsbildchen, n.; – castus, Keuschbaum, m.

Agonie, f. (méd.) Todeskampf, m. être à l'–, in den letzten Zügen liegen.

Agoniser, vn. mit dem Tode ringen.

Agrafe, f. Haken, m. Spange, Agraffe, f.; Henkel (eines Tragkorbes), m.; (arch.) Klammer, f.

Agrafer, va. zuhäkeln, einhaken.

Agraire, a. loi –, Ackergesetz, n.

Agrandir, va. vergrößern, erweitern; fig. erhöhen; s'–, v. pr. sich vergrößern; fig. sich erheben.

Agrandissement, m. Vergrößerung; fig. Zunahme, f.

Agréable, a. angenehm; – au goût, schmackhaft; – à l'odorat, wohlriechend; faire l'–, den Wohlgefälligen spielen; fig. gefällig, freundlich; avoir pour –, genehm halten, gut befinden; genehmigen.

Agréablement, adv. auf eine angenehme Art. [gerichte, m.

Agréé, m. Advocat beim Handels-

Agréer, va. günstig aufnehmen, genehmigen, erlauben, vergönnen; (mar.) auftakeln; –, vn. gefallen, behagen. [kelmeister, m.

Agréeur, m. (mar.) Rheder, Ta-

Agrégat, m. Anhäufung, f. Aggregat, n.

Agrégatif, -ve, a. (chir.) zusammenhäufend; (méd.) die Säfte vereinigend.

Agrégation, f. Aufnahme in eine Gesellschaft; außerordentliche Professur; (phys.) Anhäufung, f.

Agrégé, m. außerordentlicher Lehrer; Hülfslehrer, m.; Aggregat, n.

Agréger, va. in eine Gesellschaft aufnehmen; aufkäufen.

Agrément, m. Annehmlichkeit, Anmuth; Genehmigung, f. Beifall, m.; (mus.) Verzierung, f.; agréments, pl. Angenehmes; -s de la figure, angenehmes Aeußere; (tht.) Nebenbelustigungen; Zierrathen (an Kleidern), m. pl. Besatz, m.; Stirnlocken, f. pl.

Agréner, va. (mar.) auspumpen.

Agrès, m. pl. (mar.) Takelwerk, n.

Agresseur, m. Angreifer, m.

Agressif, -ve, a. angreifend.

Agression, f. Angriff, Anfall, m.

Agreste, a. ländlich; wild; bäuerisch; roh.

Agria, Eger.

Agricole, a. Ackerbau treibend; produit –, Ertrag vom Ackerbau, m.

Agriculteur, m. Ackermann, m.

Agriculture, f. Ackerbau, m.

Agrie, f. (méd.) Flechte, f.

Agrier, m. Agrière, f. Grundzins, m.

s'Agriffer, v. pr. sich mit den Klauen anhalten.

Agripper, va. fam. wegraffen.

Agronome, m. Landwirth, m.; Schriftsteller über den Ackerbau, m.

Agronomie, f. Landwirthschaftskunde, f. [lich.

Agronomique, a. landwirthschaft-

Aguerrir, va. an den Krieg gewöhnen; gewöhnen, abrichten (zu etw., à qc.); s'–, v. pr. sich an den Krieg gewöhnen; sich abhärten.

Aguets, m. pl. Hinterhalt, m.; être aux –, se tenir aux –, auf der Lauer stehen; se mettre aux –, sich auf die Lauer stellen.

Aguil, m. Mannaklee, m.

Ah! int. oh, ach, ah!

Aheurté, -e, p. et a. starrköpfig.

Aheurtement, m. Starrköpfigkeit, f.

s'Aheurter, v. pr. eigensinnig beharren (auf etw., à qc.).

Ahi! int. ach, oh, weh!

Ahuri, -e, a. bestürzt, verdutzt.

Ahurir, va. fam. bestürzt machen.

Aï, m. Faulthier, Aï, n.

Aide, m. et f. Helfer, Gehülfe, Beistand, m.; – de camp, Generaladjutant, m.; – major, Regimentsadjutant, m.; – de cuisine, Beikoch, m.; – à maçon, Handlanger, m.

Aide, f. Hülfe, f. Beistand, m. Unterstützung; Gehülfin; Nebenkirche, f. Filial, n.; à l'–, zu Hülfe! mit Hülfe; crier à l'–, um Hülfe rufen; avec l'– de Dieu, mit Gottes Hülfe; Dieu nous soit en –! Gott steh' uns bei! à l'– d'un couteau, mittelst eines Messers; sans –, hülflos; venir à l'– de qn. ou en – à qn., jem. zu Hülfe kommen; aides, pl. Tranksteuer, f.; Hülfsgelder, n. pl.; (man.) Hülfen, f. pl.

Aideau, m. (charp.) Tragstange, f.

Aider, va. et n. helfen, unterstützen (einen, à qn.); behülflich sein (einem zu etw., qn. à qc.); – qn. de qc., einem mit etw. aushelfen; Dieu aidant, mit Gottes Hülfe; – qn. dans un embarras, einem aus der Noth helfen; – qn. à écrire, einem schreiben helfen; s'– v. pr. sich gegenseitig beisteben; s'– de qc., sich einer Sache bedienen.

Aïe, int. ach! o weh! au!

Aïeul, m. Großvater, m.; les aïeuls, die Großältern; les aïeux, die Vorfahren.

Aïeule, f. Großmutter, Ahnfrau, f.

Aigle, m. Adler, m.; fig. Kirchenpult, n.; – doré, Goldadler, m.; – des Alpes, Lämmergeier, m.; crier comme un –, mörderisch schreien; avoir des yeux d'–, Falkenaugen haben; –, f. (bl.) Adler, m.; – impériale, Reichsadler, m.

Aiglon, m. junger Adler, m.

Aigre, a. sauer, scharf; spröde (von Metallen); fig. störrig, unfreundlich; voix –, grelle Stimme, f.; esprit –, störriger Kopf; bien –, bitterböse; il y a encore de l'– dans l'air, die Luft ist noch rauh; –, m. Säure, f.; sauerer Geschmack, m.; le vin tire à l'–, der Wein hat einen Stich.

Aigre-doux, -ce, a. säuerlichsüß.

Aigrefin, m. Schellfisch; fam. Schlaukopf, m.

Aigr(el)et, -te, a. säuerlich; fig. ton –, etw. spitziger Ton, m.

Aigrement, adv. fig. bitter, beißend, spitzig.

Aigremoine, f. Odermennig, m.

Aigret, -te, a. angenehm säuerlich.

Aigrette, f. weißer Reiher; Reiherbusch, m.; (bot.) Samenkrone, f.; (jard.) Sauerampfer, m.; – lumineuse, (phys.) Strahlenbüschel, m.

Aigretté, -e, a. (bot.) gefiedert.

Aigreur, f. Säure, Sprödigkeit (der Metalle); fig. Bitterkeit, f.; (méd.) -s, pl. Magensäure, f.

Aigrir, va. sauer machen; spröde machen (von Metallen); fig. erbittern; – la pâte, den Teig säuern; s'–, v. pr. sauer werden; fig. sich erbittern.

Aigu, -ë, a. spitzig, scharf; fig. durchdringend, heftig, schmerzhaft; accent –, scharfer Accent, Acut, m.; voix –ë, gellende, schmettende Stimme; maladie –ë, hitzige Krankheit; fièvre –ë, acutes Fieber.

Aiguade, f. (mar.) Vorrath an süßem Wasser, m.; faire –, frisches Wasser einnehmen.

Aigue-marine, f. Aquamarin, m.

Aiguière, f. Wasserkanne, Gießkanne, f.

Aiguiérée, f. eine Wasserkanne voll.

Aiguille (é-gu-i-ye), f. Nadel, Nähnadel; Radirnadel, f.; Uhrzeiger, m.; Thurmspitze, Zunge (an der Wage), f.; (charp.) Brückenpfeiler, m.; – d'ardoise, Schieferstift, m.; – de tête, Haarnadel, f.; – d'essai, Probirnadel, f.; – d'emballeur, Packnadel, f.; – de chariot, Langbaum, m.; – à tricoter, Stricknadel, f.; – à lacer, Schnürnadel, f.; – aimantée, Magnetnadel, f.; – à sarcir les bas, Stopfnadel, f.; de fil en –, haarklein, der Reihe nach; disputer sur la pointe d'une –, um eine geringe Sache streiten. [förmig.

Aiguillé (é-gu-i-yé), -e, a. nadel-

Aiguillée (é-gu-i-yé), f. Faden zum Nähen, m. [den Staar stechen.

Aiguiller (é-gu-i-ye-té), va. zunesteln; (mar.) sorren.

Aiguilletier (é-gu-i-ye-tié), m. Nestler, Senkbohr, m.

Aiguillette (é-gu-i-yète), f.

Schnürband, n. Schnürsenkel, m.; (mar.) Sorrtau; (mil.) Achselschnürchen, n.; fam. nouer l'–, die Nestel knüpfen; (cuis.) Fleischstreifchen, n.

Aiguilleur (é-gu-i-yeur), m. (ch. d. f.) Weichendreher, Schienenrücker, m. [m.

Aiguillier (é-gu-i-yé), m. Nadler,

Aiguillière (é-gu-i-yère), f. Spitzner, n. [Treibstachel; fig. Antrieb, m.

Aiguillon (é-gu-i-yon), m. Stachel,

Aiguillonner (é-gu-i-yonné), va. stacheln; fig. anspornen.

Aiguillonneux (é-gu-i-yonneux), -se, Aiguillonné, -e, a. mit Stacheln versehen; stachelig; Stachel-; -s, m. pl. Stachelthiere, n. pl. [spitzen, n.

Aiguisement, m. Schärfen, Zu-

Aiguiser, va. wetzen, zuspitzen; (écon.) dengeln; – l'appétit, den Appetit reizen.

Aiguiseur, m. Wetzer, m.

Ail, m. (pl. aulx) Knoblauch, m.; gousse d'–, Knoblauchzehe, f.; – d'ours, Bärenknoblauch, m.; – joncoïde, Schnittlauch, m.

Aile, f. Flügel, Fittich; fig. Schutz, m.; Seitengebäude, n. Flügel; (jard.) Nebenstengel, m.; – du nez, Nasenflügel, m.; battre de l'–, mit Mühe fortkommen, sich in schlechtem Zustande befinden; rogner les ailes à qn., einem die Flügel beschneiden, einen beschränken; baisser ses ailes, den Muth sinken lassen; sous l'–, unter der Aufsicht; -(s) du Seigneur, Schutz des Herrn, m. Obhut Gottes, f.

Aile, f. (brass.) englisches Bier, Ale, n.; débitant d'–, Alewirth, m.

Ailé, -e, a. geflügelt, gefiedert.

Aileron, m. Flügelspitze; Flosfeder; Schaufel (am Mühlrade); (fort.) Flanke, f.

Aillade, f. Knoblauchbrühe, f.

Ailleurs, adv. anderswo, anderwärts; d'–, anderswoher; außerdem, überdies, übrigens; nulle part –, an keinem andern Orte; partout –, an jedem andern Orte; par –, von wo anders her.

Aimable, a. liebenswürdig.

Aimant, m. Magnet, m.

Aimant, -e, a. liebevoll, freundlich; peu –, unfreundlich.

Aimanter, va. magnetisiren.

Aimantin, -e, a. magnetisch.

Aimé, m. Amatus, m.

Aimée, f. Amata, f.

Aimer, va. lieben, gern haben, gern sehen, Vergnügen an etw. finden; – mieux, lieber wollen, vorziehen; j'aime mieux travailler que de me promener, ich arbeite lieber als daß ich spazieren gehe; j'aime mieux qu'il parte, es ist mir lieber wenn er abreist; – plus son honneur que sa vie, seine Ehre höher schätzen als sein Leben; j'aime à reconnaître, ich erkenne mit Freude; se faire – de qn., sich bei einem beliebt machen; – à jouer, gern spielen; s'–, v. pr. sich lieben; s'– dans un lieu, sich gern wo aufhalten.

Aîné, -e, a. erstgeboren; älter; il est mon – de cinq ans, er ist fünf Jahre älter als ich.

Ainesse, f. Erstgeburt, f.

Ainsi, adv. so, auf diese Art; also, folglich; et – de suite, et – du reste, und so weiter; – soit-il! so sei es! Amen! puisqu'– est, weil es nun einmal so ist; je ne crois pas qu'il en soit –, ich glaube nicht daß dem so ist; –, conj. so, ebenso; – que, ebenso wie.

1. Air, m. Luft, f.; grand –, frische L.; prendre l'–, frische L. schöpfen; se tenir à l'–, an (in) die freie L. gehen; entre deux -s, im Zuge; donner de l'–, auslüften; être en l'–, in der L. schweben; faire qc. en l'–, ohne Sorgfalt machen; conte en l'–, bloßes Märchen; mettre en l'–, in Aufregung bringen; il y a de l'–, es ist windig; en plein –, unter freiem Himmel.

2. Air, m. Ansehen, Aussehen, n. Miene, f.; avoir bon –, gut aussehen; avoir l'– bon, ein gutmüthiges Aeußere haben; – de grandeur, vornehmes Ansehen; avoir l'– d'un fripon, schelmisch aussehen; de bon –, geschmackvoll; avoir l'– triste, traurig aussehen; battre l'–, sich vergebliche Mühe geben; il a l'– de vouloir, er sieht aus als wollte er; se donner des -s, sich in die Brust werfen; par –, aus Eitelkeit; bon –, guter Ton, feines Benehmen.

3. Air, m. Lied, n. Arie, Melodie, f.; – à boire, Trinklied, n.

Airain, m. Erz, n.; Glockenspelse, f.; d'–, ehern; fig. hart, unbarmherzig.

Aire, f. Tenne, Dreschtenne, f.; Flächeninhalt; Hof um die Sonne; Horst, Vogelherd, m.

Airée, f. Tenne voll, f.

Airelle, f. Heidelbeere, f.; Heidelbeerstrauch, m.; – rouge, Preißelbeere, f.

Airer, vn. (chass.) horsten, nisten.

Ais, m. Bret, n. Diele, Bohle; (chir.) Schiene, f.; d'–, bretern; – de carton, starker Pappendeckel, m.; (rel.) – à rogner, Beschneidebret, n.; (imp.) – à tremper, Feuchtbret, n.

Aisance, f. Leichtigkeit, f. ungezwungener Anstand; Spielraum, m.; Gemächlichkeit, f. Wohlstand, m.; cabinet d'–, les aisances, pl. heimliches Gemach, n.; aisances d'une maison, pl. Gelaß eines Hauses, m.

Aise, f. Freude; Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, f.; Wohlstand, m.; à l'–, gemächlich; aimer ses -s, die Bequemlichkeit lieben; être à son –, sein gutes Auskommen haben; se mettre à son –, es sich bequem machen; se sentir mal à son –, sich unwohl befinden; à votre –, wie Sie wollen; vivre à son –, gemächlich leben.

Aise, a. froh, erfreut, vergnügt.

Aisé, -e, a. leicht, bequem, ungezwungen, gemächlich; wohlhabend; esprit –, offener Kopf, m.; taille aisée, schlanker Wuchs, m.

Aisément, adv. leicht, bequem.

Aisselier, m. (charp.) Tragband, Bandstück, n. [stück, n.

Aisselière, f. (tonn.) Faßboden-

Aisselle, f. Achselhöhle, f.

Aix-la-Chapelle (aisse-), m. Aachen, n.

Ajonc, m. Stechginster, m.

Ajournement, m. Vorladung; Vertagung, f.; – personnel, Vorladung zur persönlichen Erscheinung.

Ajourner, va. vorladen, citiren; vertagen; – personnellement, vorladen persönlich zu erscheinen.

Ajouter, va. hinzufügen; – foi à qc., einer Sache Glauben beimessen; – à un conte, zu einer Erzählung hinzusetzen, dazumachen; abs. – à qc., etw. erhöhen.

Ajustage, m. (mon.) Justiren, n.

Ajustement, m. Berichtigung, Richtung; Justirung, f.; Vertrag, Vergleich; Anzug, m.

Ajuster, va. richtig machen, einrichten, aichen; justiren; putzen; vergleichen, aussöhnen; abrichten, dressiren (ein Pferd); – son chapeau, seinen Hut zurechtsetzen; on l'a bien ajusté, man hat ihn übel zugerichtet; – un différend, einen Streit beilegen; – une montre, eine Uhr stellen; – une perdrix, auf ein Rebhuhn anlegen; –, vn. zielen, das Gewehr anlegen; s'–, v. pr. sich anschicken, sich zurecht machen; sich zusammen verstehen; s'– au temps, sich in die Zeit schicken.

Ajusteur, m. Münzberichtiger, Justirer, m.

Ajustoir, m. Justirwage, f.

Alacrité, f. Munterkeit, ausgelassene Freude, f.

Alaire, a. (an.) flügelförmig.

Alambic, m. Destillirkolben, m. Abziehblase, f.; fig. passer à l'–, genau untersuchen.

Alambiqué, -e, p. et a. fig. gesucht, weit hergeholt.

Alambiquer, va. destilliren; fig. grübeln; s'–, v. pr. sich den Kopf zerbrechen.

Alambiqueur, m. Grübler, m.; – de phrases, Phrasenmacher, m.

Alanguir, va. entkräften; s'–, v. pr. seine Kräfte verlieren.

Alanguissement, m. (an.) Entkräftung, f. [chen.

Alarguer, vn. (mar.) in See ste-

Alaric, m. Alarich, m.

Alarmant, -e, a. lärmend.

Alarme, f. Lärm, Auflauf, m. Bestürzung, f.; poste d'–, Allarmplatz, m.; donner l'–, Lärm schlagen; sonner l'–, Lärm blasen; prendre l'–, in Bestürzung gerathen; fausse –, blinder Lärm, m.

Alarmer, va. beunruhigen; s'–, v. pr. sich beunruhigen, erschrecken.

Alarmiste, m. Lärmmacher, m.

Albain, Albin, m. Albanus, Albinus, m.

Albanais, -e, s. et a. Albanese, -in; albanesisch.
l'Albanie, f. Albanien, n.
Albanien, -ne, s. et a. Albanier, -in; albanisch.
Albâtre, m. Alabaster, m.
Albe-grecque, f. Griechisch-Weißenburg, Belgrad, n.
Albe-Julie, f. Weißenburg, n.
Alberge, f. Herzpfirsiche, f. [m.
Albergier, m. Herzpfirsichenbaum,
Albe-royale, f. Stuhlweißenburg, n.
Albigeois, -e, s. et a. Waldenser, Albigenser, -in; albigensisch.
Albinos (-oce), m. Kakerlak, Albino, m.
Albion, m. poét. England, n.
Albornos, m. Mantel der Maltheserritter, m.
Albuginé, -e, a. (an.) weiß; membrane -e, weißes Augenhäutchen, n. [lich.
Albugineux, -se, a. (an.) weißlich.
Albugo, m. (méd.) Augenwölkchen, n.
Album (-ome), m. Stammbuch, n.; — des peintres, Skizzenbuch, n.
Albumen (-mène), m. (bot.) Albumine, f. (chim.) Eiweiß, n. Eiweißstoff, m. [enthaltend.
Albumineux, -se, a. Eiweißstoff
Alcade, m. Richter in Spanien, m.
Acaïque, a. (poés. anc.) alcäisch; —, m. alcäische Versart, f.
Alcalescence, f. (méd.) faule Gährung, f.
Alcalescent, -e, a. alkalescirend, in faule Gährung übergehend.
Alcali, m. (chim.) Alkali, Laugensalz, n.
Alcalifiable, a. der Alkalisirung oder faulen Gährung fähig.
Alcaligène, a. (chim.) alkalisirend; —, m. Stickstoff, m.
Alcalin, -e, a. alkalisch.
Alcaliser, va. (chim.) alkalisiren; auslaugen. [senblase, f.
Alcanna, f. (bot.) Alkanna; Hauhenée, f. Herbstrose, f.; — rose, Pappelrose, Stockrose, f.
Alchimie, f. Alchimie, Goldmacherkunst, f. [m.
Alchimille, f. (bot.) Löwenfuß,
Alchiminier, m. Mispelbaum, m.
Alchimique, a. alchimisch.
Alchimiste, m. Alchimist, m.
Alcide, m. (poés.) Herkules, m.
Alcool, m. (chim.) Alkohol, m.
Alcoolique, a. (chim.) alkoholhaltig. [siren.
Alcooliser, va. (chim.) alkoholiAlcoran, m. Alkoran, Koran, m.
Alcôve, f. Alkoven, m.
Alcyon, m. Eisvogel, m.
Alcyonien, a. jours alcyoniens, pl. Tage der Seestille, m. pl.
Alderman (-mane), m. Alderman, Gemeindevorsteher, m.
Aléatoire, a. zufällig; contrat —, Vertrag über eine ungewisse Sache, m. [n.
Aiectrides, m. pl. Hausgeflügel,
Alène, f. Ahle, Pfrieme, f.
Aléné, -e, a. (bot.) pfriemenförmig.
Alénier, m. Ahlenschmied, m.
Alentour, (à l'entour), adv. ringsherum; d'—, umliegend.
Alentours, m. pl. Umgebungen, f. pl.
Alep, Aleppo.
Alerte, a. munter, lebhaft, wachsam; —, int. (mil.) Achtung! fertig! —, f. Warnungszeichen, n.; en —, wachsam. [und poliren.
Aléser, va. ausbohren; ausrunden
Alésoir, m. Bohrbank, f.; Büchsenbohrer, m.; Bohrspitze, f.
Alestir, va. (mar.) den Ballast über Bord werfen; s'—, v. pr. sich anschicken zu.
Alésure, f. Bohrspäne, m. pl.
Aleutiennes (îles-), f. pl. Aleuten, aleutische Inseln, f. pl.
Alevin, Alevinage, m. Fischbrut, f. Fischsatz, m. [setzen.
Aleviner, va. mit Fischbrut be-
Alevinier, m. Satzteich, m.
Alexandre, m. Alexander, m.
Alexandrie, Alexandrien; Alexandria. [Alexandriner, m.
Alexandrin, a. (pros.) vers —, Alexandrine, f. Alexandra, f.
Alexis (-isse), m. Alexius, m.
Alezan, -e, a. et s. fuchsroth (von Pferden); — brûlé, Brandfuchs, m.; — doré, Goldfuchs, m.; — clair, Lichtfuchs, m.; — moreau, Dunkelfuchs, m. [füllbret, n.
Alèze, f. Unterlegetuch; (men.) Aus-
Alganon, m. Kette der Galeerensklaven, f. [Streich, m.
Algarade, f. fam. heftiger Ausfall,
l'Algarve, f. Algarbien, n.
Algèbre, f. Buchstabenrechnung, f.; c'est de l'— pour moi, das sind mir böhmische Dörfer.
Algébrique, a. algebraisch.
Algébriste, m. Algebraist, m.
Alger, Algier.
l'Algérie, f. Algerien, Algier, n.
Algérien, -ne, s. et a. Algierer, -in; algierisch. [Fieber, n.
Algide, a. (méd.) fièvre —, kaltes
Algue, f. (bot.) Aftermoos, Seegras, n. [heit, f.
Alibi, m. (jur.) Alibi, n. Abwesen-
Alibiforain, m. (pop.) fable Ausflucht, f. [Langohr, m.
Aliboron, m. (pop.) Großthuer;
Alidade, f. Diopterlineal, n.
Aliénable, a. veräußerlich.
Aliénation, f. Veräußerung, f.; — de l'esprit, Verrücktheit, f.; — des esprits, Abneigung der Gemüther, f.
Aliéner, va. veräußern; fig. abwendig machen; — l'esprit, wahnsinnig machen; s'—, v. pr. sich jemandes Zuneigung entfremden; sich absondern.
Aligne, f. (ch. d. f.) Weiche, f.
Alignement, m. Abschnüren, n.; (chem.) gerade Bahnlinie, f.; (mil.) Richtet euch! être d'—, gerichtet sein; se jeter en dehors de l'—, die Richtung verlieren; rentrer dans l'—, sich wieder in die R. stellen.
Aligner, va. abschnüren; nach der Schnur richten; — ses phrases, seine Worte mit übergroßer Sorgfalt feilen; s'—, v. pr. sich richten.
Aligneur, m. (ch. d. f.) Weichensteller, m.
Aliment, m. Nahrung, Speise, f.; aliments, pl. Unterhalt, m.
Alimentaire, a. zum Unterhalte gehörig; pension —, Kostgeld, n.; plante —, eßbare Pflanze, f.
Alimentation, f. Unterhalt, m. Nahrung, f. [nähren.
Alimenter, va. beköstigen; fig.
Alimenteux, -se, a. (méd.) nahrhaft.
Alinéa, m. neue Zeile, f. Absatz, m.; —, int. abgesetzt! par —, absatzweise.
Alipède, a. mit geflügelten Füßen; —, m. der geflügelte Gott, Merkur, m. [Elschen, Lischen, n.
Alison, f. Lisette, f. Lisbethchen,
Alité, -e, a. bettlägerig.
Aliter, va. bettlägerig machen; s'—, v. pr. bettlägerig werden. [n.
Alizarine, f. Alizarin, Krapproth,
Alizé, a. (mar.) vent —, Passatwind, m.
Allaiter, va. säugen, stillen.
Allant, -e, a. et s. gern herumlaufend; les allants et les venants, die Vorübergehenden, m. pl.
Allécher, va. locken, verlocken.
Allée, f. Gang, m. Allee, f.; faire des -s, ab- und zugehen.
Allégation, f. Anführung (einer Stelle); angeführte Stelle, f.
Allége, f. (mar.) Lichterschiff, n.; (ch. d. f.) Tender, m.
Allégement, m. Erleichterung, f.; (mar.) Lichten, n.
Alléger, va. erleichtern; lindern; (mar.) löschen, lichten.
Allégir, va. dünner, schmäler machen; — avec le rabot, dünner hobeln. [gorie, f.
Allégorie, f. Gleichnißrede, Alle-
Allégorique, a. sinnbildlich, allegorisch. [blümte Art.
Allégoriquement, adv. auf verAllégoriser, va. sinnbildlich erklären; verblümt reden. [kart, f.
Allégorisme, m. verblümte Redensart, f.
Allégoriste, m. Erklärer von Sinnbildern, m.
Allègre, a. munter, froh, lustig; -ment, adv. auf eine muntere Art.
Allégresse, f. Jubel, m. Freudigkeit, Munterkeit, f.; avec —, munter.
Allegretto, adv. (mus.) etw. lebhaft; —, m. Allegretto, n.
Allégro, adv. (mus.) lebhaft und munter; —, m. Allegro, n.
Alléguer, va. sich auf etw. berufen, beziehen; eine Stelle anführen; — pour raison, als Grund angeben.
Alléluia, m. Halleluja, n. Lobgesang, m.: —! int. Halleluja!
l'Allemagne, f. Deutschland, n.
Allemand, -e, s. der, die Deutsche; deutsche Sprache, f. das Deutsche; haut, bas —, Hoch-, Niederdeutsch, n.; c'est de l'—, du haut — pour lui, das sind ihm böhmische Dörfer, das ist für ihn zu hoch; querelle d'—, vom Zaun abgebrochner Streit; —, a. deutsch.
Aller, vn. irr. gehen, fortgehen,

reisen; verfahren; passen, sich zusammen schicken, anstehen, kleiden; sich belaufen (auf ..., à ...); – à qn., sich an einen wenden; – à qc., etw. beabsichtigen; – à cheval, reiten; – en voiture, fahren; – par terre, zu Lande reisen; – en poste, mit der Post reisen; – à la campagne, aufs Land gehen; – en campagne, das Land bereisen (in Geschäften); den Feldzug beginnen; – au fait, zur Sache kommen; allons! wohlan! fam. machen Sie! allons donc! gehen Sie doch weg! ich dächte gar! ces rivières vont à la mer, diese Flüsse ergießen sich ins Meer; il n'ira pas loin, er wird es nicht weit bringen; – en pente, abschüssig sein; la rivière va s'élargissant, der Fluß wird nach und nach breiter; – son grand chemin, geradezu gehen; va seulement! va toujours! mache nur! n'allez-vous pas me gronder? wie, Sie wollen doch nicht etwa mit mir zanken? le mal va en croissant, die Krankheit nimmt zu; – son train, seinen Gang gehen; – et venir, ab und zu gehen; – voir qn., einen besuchen; – ensemble, zusammengehören; ma montre va bien, meine Uhr geht gut; cet habit vous va bien, dieses Kleid steht Ihnen gut; cela ne va pas, das paßt nicht; de combien allez-vous? wie viel setzen Sie? cela va sans dire, das versteht sich; ce chemin va droit à la ville, dieser Weg führt gerade nach der Stadt; n'allez pas croire, glauben Sie ja nicht; nous allons partir, wir wollen eben abreisen; le jour va finir, der Tag geht zu Ende; – aux voix, die Stimmen sammeln; – dire qc., etw. sagen wollen; laisser –, gehen lassen; se laisser – à qc., sich einer Sache hingeben, sich von ihr hinreißen lassen; il y va de votre honneur, es handelt sich um Ihre Ehre; il y va de la vie, es gilt das Leben; il n'en va pas ainsi, so geht es nicht damit; s'en –, v. pr. fortgehen; vergehen; sich abnutzen; abnehmen; sterben; va-t'en, gehe fort! allons-nous-en, wir wollen fortgehen; il s'en va dix heures, es geht stark auf zehn Uhr; votre habit s'en va, Ihr Kleid wird schlecht; faire en –, weggehen heißen; –, m. Gehen, n.; l'aller et le venir, das Hin- und Hergehen; pis-aller, Nothhülfe, f.; Nothnagel, m.; au pis-aller, im schlimmsten Falle.

Alleu, m. (féod.) franc –, Freigut, Eigengut, Allod, n.

Alliacé, -e, a. knoblauchartig.

Alliage, m. Legirung, f.; fig. Zusatz, m. Beimischung, f.; règle d'–, Vermischungsregel, f. [n.

Alliaire, f. (bot.) Knoblauchskraut,

Alliance, f. Verbindung (durch Heirath); fig. Verbindung, f. Bündniß, n.; (orf.) Trauring, m.; ancienne –, alter Bund, m.

Allié, -e, p. et a. verbunden, vereinigt; verschwägert; argent –, löthiges Silber, n.; –, m. et f. Verwandte, m. et f.; Bundesgenoß, Verbündeter, Alliirter, m.

Allier, va. legiren; (mine) beschicken; fig. vereinigen; s'–, v. pr. sich vermischen (von Metallen); sich verbinden; fig. ein Bündniß schließen; s'– à (ou avec) une famille, in eine Familie heirathen.

Allitération, f. (rhét.) Buchstaben- oder Silbenwiederholung, f. [m.

Allobroge, m. fig. fam. Grobian,

Allocution, f. Anrede des Papstes an die versammelten Cardinäle, f.

Allodial, -e, a. lehnzinsfrei; bien –, Freilehn, n.

Allodialité, f. Lehnzinsfreiheit, f.

Allonge, f. Verlängerungsstück, n. Verlängerung, f.; table à -s, Ausziehtisch, m.

Allongement, m. Verlängerung; fig. Verzögerung, f.

Allonger, va. verlängern, ausdehnen; fig. in die Länge ziehen; – le bras, den Arm ausstrecken; s'–, v. pr. sich verlängern, sich ausdehnen.

Allongeresse, f. Spannraupe, f.

Allouable, a. gültig, zulässig.

Alloué, m. Sachwalter, Bevollmächtigter; Ausgelernter, m.

Allouer, va. (fin.) gut heißen; einräumen, zugestehen, aussetzen, aussetzen. [lebhaft roth.

Allumé, -e, a. angezündet; fig.

Allumelle, v. Alumelle.

Allumer, va. anzünden; fig. erregen; – la colère, zum Zorne reizen; (pop.) herbeilocken (Kunden); s'–, v. pr. sich entzünden; fig. entbrennen.

Allumette, f. Schwefelhölzchen, n.; – allemande, chimique, Streichzündhölzchen. [mann, m.

Allumeur, m. Anzünder, Laternen-

Allure, f. Gang, Schritt, m.; (chass.) Fährte, f.; fig. Gang, m.; allures, pl. Schliche, m. pl.

Allusion, f. Anspielung, f.; faire – à qc., auf etw. anspielen.

Alluvial, -e, **Alluvien**, -ne, a. aufgeschwemmt, angespült.

Alluvion, f. Anschwemmung, f.

Alluvium (-ome), m. (géol.) fortwährende Aufschwemmung, f.

Almanac, **Almanach**, m. Kalender, Almanach, m.; fig. faire des almanachs, Kalender machen, Grillen fangen. [Aloë, f.

Aloès (-èce), m. Aloëbaum, m.;

Aloétique, a. Aloë enthaltend.

Aloi, m. (mon.) Gehalt des Goldes oder Silbers, m. Schrot und Korn, n.; de bas –, geringhaltig.

Alonge etc., v. Allonge etc.

Alors, adv. damals; alsdann, dann; jusqu'–, bis dahin; d'–, damalig; – que (poét.) sobald als.

Alose, f. Alse, f.

Alouette, f. Lerche, f.; – des bois, Waldlerche, Heidelerche, f.; – des champs, Feldlerche, f.; – huppée, Haubenlerche, f.; – des marais, Sumpflerche, f.

Alourdir, va. betäuben, träge machen; j'ai la tête -ie, ich habe einen schweren Kopf; s'–, v. pr. betäubt werden, träge werden. [f.

Aloyage, m. Legirung (der Metalle)

Aloyau, m. Lendenbraten, m.

Aloyer, va. beschicken, legiren.

Alpagne, m. Kameelziege, f.

Alpes, f. pl. Alpen, f. pl.; hautes, basses –, Ober-A., Nieder-A.

Alpestre, a. hochalpisch. [m.

Alpha, m. Alpha, n.; fig. Anfang,

Alphabet, m. Alphabet, n.

Alphabétaire, a. tableau –, Tabelle der Alphabete, f.

Alphabétique, a. alphabetisch; par ordre –, in alphabetischer Ordnung.

Alphonse, m. Alphons, Alfons, m.

Alpine, f. Alpenpflanze, f.

Alpique, a. alpisch, Alpen-.

Alpiste, f. Kanariensamen, m.

l'Alsace, f. Elsaß, m. et n.

Alsacien, -ne, s. et a. Elsässer, Elsässer, -in; elsässisch.

Altérable, a. veränderlich, wandelbar. [verändernd.

Altérant, -e, a. Durst erregend;

Altération, f. Veränderung, Verschlimmerung; Verfälschung (der Münzen); Gemüthsbewegung, f.; großer Durst, m.; – de l'amitié, Erkalten der Freundschaft, n.; (jard.) – de la végétation, Stockung der Säfte, f. [m.

Altercation, f. Wortwechsel, Zwist,

Altéré, -e, p. et a. verdorben, verfälscht; bestürzt; être –, durstig sein; – de sang, blutdürstig; – de richesses, geldgierig; –, m. Nimmersatt, m.

Altérer, va. (zum Nachtheile) verändern, verderben; verfälschen; bestürzt machen; aufbringen; Durst erregen; – l'amitié, die Freundschaft schwächen; s'–, v. pr. sich verändern, ausarten; Durst bekommen, durstig werden.

Alternat, m. Wechsel, m. Umwechselung, f.

Alternatif, -ve, a. abwechselnd.

Alternation, f. Umwechselung, f. Versetzen, n.

Alternative, f. Doppelwahl, Alternative, f.; donner, laisser l'–, die Wahl lassen; -s de la fortune, Glückswechsel, m.

Alternativement, adv. wechselsweise. [wechseln.

Alterner, va. et n. abwechseln, um-

Altesse, f. Hoheit, Durchlaucht, f.

Althéa, **Althée**, f. Eibisch, m. Altheewurzel, f.

Altier, -ère, a. hochmüthig, stolz.

Altimétrie, f. Höhenmeßkunst, f.

Altirostre, a. hochschnäblig; -s, m. pl. Hochschnäbler, m. pl.

Altise, f. Erdfloh, m.

Alto, m. Altviole, Bratsche, f.; Altstimme, f. [stein, m.

Aluminaire, a. pierre –, Alaun-

Alumine, f. (chim.) Thonerde, f.; sulfate d'–, Alaun, m.

Alumineux, -se, a. alaunhaltig; alaunartig; nach Alaun schmeckend.

Aluminique, a. oxyde –, Alu-

miniumeyd, n. Alaunerde, f.; sel –, Alaunerdesalz, n. [stein, m.
Aluminite, Alunite, f. Alaun-
Aluminium (-ome), m. (chim.) Alaunerdemetall, n.
Alun, m. Alaun, m.; – de plume, Federalaun, m.; – vierge, – natif, gediegener Alaun, m.
Alunage, m. Alaunen, n.
Alunation, f. Alaunbildung, f.
Aluner, va. alaunen, mit Alaun bestreichen; in Alaunwasser tauchen.
Alunier, m. Alaunsieder, m.
Alunière, Aluminière, f. Alaunsiederei, Alaunhütte, f. Alaunwerk, n.
Alunifère, Alunique, a. alaunhaltig. [rig; zellig.
Alvéolaire, a. zur Zahnlade gehörig.
Alvéole, f. Bienenzelle; Zahnhöhle, f.; – de l'oreille, Ohrenhöhle, f.
Alvéolé, -e, a. zellenförmig.
Alvin, -e, a. (an.) zum Unterleibe gehörig.
Amabilité, f. Liebenswürdigkeit, f.
Amable, f. Amanda, f.
Amadis (-ice), m. eng anliegender Aermel, m.; eine Art Manschetten, f.
Amadou, m. Schwamm, Zunder, m. [sen, n.
Amadouement, m. fam. Liebkosung, f.
Amadouer, va. fam. liebkosen, schmeicheln.
Amadoueur, m. Schwammfabrikant; fam. Schmeichler, m.
Amadouvier, m. rother Feuerschwamm, m.
Amaigrir, va. abmagern, ausmergeln; dünner machen, behauen; –, vn. mager werden, eintrocknen, schwinden; s'–, v. pr. abfallen, abzehren. [Magerwerden, n.
Amaigrissement, m. Abnehmen, n.
Amalgamation, f. Verquicken, n.
Amalgame, m. (chim.) Quickbrei, m.; fig. Gemisch, n.
Amalgamer, va. verquicken, amalgamiren; fig. vermischen, genau verbinden; s'–, v. pr. sich verquicken; fig. sich genau verbinden.
Amand, m. Amandus, m.
Amande, f. Mandel, f.; Kern, Stein (im Obst), m.; – en coque, Mandel mit der Schale, f.; amandes à la praline, amandes pralinées, pl. gebrannte Mandeln, f. pl.; lait d'–, Mandelmilch, f.
Amandé, m. Mandelmilch, f.
Amandier, m. Mandelbaum, m.; nain –, Strauchmandel, f.
Amanite, f. – mouchetée, Fliegenschwamm, m.
Amant, m. -e, f. Liebhaber, m.; Geliebte, f.
Amarant(h)acé, -e, a. amaranthartig; -ées, f. pl. Amaranthen, f. pl.
Amarant(h)e, f. Tausendschön, n.; –, a. amaranthfarben. [pe, f.
Amarant(h)ine, f. Amaranthtulpe, f.
Amarescent, -e, a. bitterlich.
Amarinage, m. Bemannung (eines genommenen Schiffes), f.
Amarine, f. (chim.) Bitterstoff, m.
Amariner, va. ein genommenes Schiff bemannen; s'–, v. pr. sich an die See gewöhnen.
Amarque, v. Bouée.
Amarrage, m. (mar.) Ankern, n.
Amarre, f. Schiffstau, Sortau, n.; amarres, pl. Windebäume, Haspelbäume, m. pl.
Amarrer, va. (mar.) mit einem Taue befestigen, sorren.
Amas, m. Haufen, m. Masse, f.; – de blé, Kornhaufen, m.; – d'hommes, Menge Menschen, f.
Amasser, va. häufen, zusammenhäufen; sammeln; – des troupes, Truppen zusammenziehen; s'–, v. pr. sich anhäufen; zusammenkommen.
Amasseur, m. Anhäufer; à père – fils gaspilleur, was der Vater zusammengescharrt vergeudet der Sohn. [freund, Dilettant, m.
Amateur, m. Liebhaber; Kunst-
Amatir, va. (orf.) matt machen.
Amatrice, f. Liebhaberin, f.
Amaurose, f. (méd.) schwarzer Staar, m.
Amazone, f. Amazone, f.
Ambassade, f. Gesandtschaft, f.; Gesandtschaftsposten, m.; Gesandtschaftshotel, n.; fig. Botschaft, f. Auftrag, m.
Ambassadeur, m. Gesandter, Geschäftsträger, Abgeordneter, m.; – ordinaire, extraordinaire, ordentlicher, außerordentlicher Botschafter. [terhändlerin, f.
Ambassadrice, f. Gesandtin; Un-
Ambe, m. Ambe, f.
Ambesas (-ace), m. zwei Aß, alle Aß, n. pl. [umgebende Luft, f.
Ambiant, -e, a. (phys.) air –,
Ambidextre, a. der oder die rechts und links zugleich ist; –, m. Achselträger, m.
Ambigu, -ë, a. zweideutig, doppelsinnig; –, m. Mahlzeit, wo kalte und warme Speisen zugleich aufgetragen werden, f.; Mischmasch, m.; Allerlei, n. [keit, f.
Ambiguité (-u-i-), f. Zweideutigkeit, f.
Ambigument, adv. auf eine zweideutige Art. [ehrgeizige Art.
Ambitieusement, adv. auf eine
Ambitieux, -se, a. ehrgeizig, ehrsüchtig; schwülstig, gesucht, hochtrabend. [f.
Ambition, f. Ehrgeiz, m. Ehrsucht,
Ambitionner, va. – qc. aus Ehrsucht nach etw. streben, sich beeifern, sich um etw. bewerben, sehnlich wünschen.
Amble, m. (man.) Paßgang, m.
Amblygone, a. (géom.) stumpfwinkelig.
Amblyope, a. stumpf-, blödsichtig; -s, m. pl. Blindeidechsen, f. pl.
Amblyopie, f. (méd.) Verdunkelung des Gesichts; Blödsichtigkeit, f.
Amboine, Amboina.
Amboutir, va. (Metall) hohl austreiben, ausbauchen; (forg.) auswirken; broderies ambouties, pl. erhabene Stickereien, f. pl.
Ambre, m. Ambra, f.; – jaune, Bernstein, m. [ambraartig.
Ambré, -e, a. nach Ambra riechend,
Ambréade, f. unechte Ambra, f.
Ambrer, va. mit Ambra räuchern.
Ambresin, -e, a. ambraartig.
Ambrette, f. Bisamblume, f.; poire d'–, Ambrabirne, f.
Ambroise, m. Ambrosius, m.
Ambroisie, f. Ambrosia, Götterspeise, f.
Ambrosiacées, f. pl. nach Ambra riechende Pflanzen, f. pl.
Ambrosiaque, a. ambrosisch.
Ambrosien, -ne, a. (cath.) ambrosianisch.
Ambulance, f. Feldlazareth, n.
Ambulant, -e, a. wandernd, unstät; hôpital –, Feldspital, n.; troupe ambulante, herumziehende Schauspielertruppe, f.
Ambulatoire, a. herumziehend; fig. wandelbar, veränderlich.
Ambulipèdes, m. pl. Vögel mit Wandelfüßen, m. pl.; Säugethiere mit Schreitfüßen, n. pl.
âme, f. Seele, f. Herz, Gemüth, Inneres, n.; Geist, m.; fig. Gefühl, n.; Hauptsache, f.; Entwurf, m.; – sensitive, Thierseele, f.; – végétative, Pflanzenseele, f. Pflanzenleben, n.; vous n'avez pas d'–, Sie haben kein Gefühl; il a l'– sur les lèvres, der Tod sitzt ihm auf der Zunge; il n'y a pas – vivante, es ist keine lebendige Seele da; c'est son – damnée, er ist ihm mit Leib und Leben ergeben; rendre l'–, den Geist aufgeben; en ou dans son –, bei sich selbst, in seinem Inwendigen; en mon – et conscience, auf Seele und Gewissen; il a un meurtre dans l'–, er hat einen Mord auf dem Gewissen; chanter avec –, mit Gefühl singen; sur mon –! bei meiner Seele! meiner Seel! mon –! mein Leben! mein Herz! fig. Motto, n.; Spruch, m.; Flug (des Mörsers), m.; Bohrung (der Rakete), f.; Stimmholz, n. Stimmstock (in der Geige), m.; Klappe (des Blasebalgs), f.; Grundfigur (einer Stuccaturarbeit), f.; Modell (des Bildhauers), n.
Amé, -e, a. – et féal! lieber Getreuer!
Amélanche, f. Alpenmispel, f.
Amélanchier, m. Alpenmispelbaum, m.
Amélie, f. Amalie, f.
Amélioration, f. Verbesserung (eines Grundstücks); Veredlung, f.
Améliorer, va. (ein Grundstück) verbessern, verfeinern; veredeln; s'–, v. pr. besser werden, sich bessern.
Amelle, f. Sternblume, f.
Amen (-ène)! int. Amen! dire – à qc., zu etw. Ja sagen.
Aménage, f. Beifuhre, f. Einfahren, n. Zufuhr, f.; Fuhrlohn, m.; Fuhre, f. [Waldung, f.
Aménagement, m. Schonung einer
Aménager, va. eine Waldung schonen.
Amende, f. Geldstrafe, -buße, f.; – honorable, öffentliche Abbitte; Kirchenbuße, f.; être mis à l'–, in eine Strafe verfallen.
Amendement, m. Verbesserung, Veränderung, f.; Düngen, n.

Amender, va. eine Geldstrafe auflegen; bessern, verbessern; düngen; —, vn. besser werden, sich bessern; im Preise fallen; **s'—**, v. pr. sich verbessern.

Amené, m. Befehl den Angeklagten vor den Richter zu bringen, m.

Amener, va. herbeiführen; mitbringen, mitnehmen, einführen; herbeischaffen; — qn. à qc., einen wozu bereden; — les voiles, die Segel streichen; — une mode, eine Mode einführen; — des preuves, Beweise beibringen; — de bien loin une preuve, einen Beweis sehr weit herholen; — à bonne fin, zu Stande bringen; — à bon port, seinen Zweck erreichen; qui vous amène? was führt Sie her? amenez-moi cette chaise, rückt mir diesen Stuhl näher; — de la pluie, Regen bringen; — gros jeu, viel Augen werfen; — la conversation sur un sujet, die Unterhaltung auf einen Gegenstand lenken; **j'ai amené** neuf points, ich habe neun Augen geworfen. [f.

Aménité, f. Anmuth, Lieblichkeit,

Amentacé, -e, a. (bot.) Kätzchen tragend; -ées, f. pl. (bot.) Kätzchenträger, m. pl.

Amenuiser, va. dünner machen, abhobeln.

Amer (-ère), -ère, a. bitter; fig. beißend; avoir la bouche amère, einen bittern Geschmack im Munde haben; —, m. Bitteres, n. Galle (der Fische 2c.), f. [lich.

Amèrement, adv. bitter; bitterlich.

Américain, -e, s. et a. Amerikaner, -in; amerikanisch.

l'Amérique, f. Amerika, n.

Amertume, f. Bitterkeit, f. bitterer Geschmack; fig. Gram, m.; abreuver d'—, verbittern.

Améthyste, f. Amethyst, m.

Améthysté, -e, Améthystin, -e, a. amethystfarben, violett; **Améthystée**, f. Amethystpflanze, f.

Ameublement, m. Hausgeräth, n. Möbeln, n. pl.; Möblirung, f.

Ameublir, va. (dr.) zum Mobiliarvermögen schlagen; (agr.) (einen Acker) umstechen, auflockern.

Ameublissement, m. (dr.) Mobiliarisirung, f.; (agr.) Umstechen, n.

Ameulonner, va. aufschobern.

Ameutement, m. (chass.) Zusammenkoppeln, n.

Ameuter, va. (chass.) zusammenkoppeln; fig. aufwiegeln, aufhetzen; **s'—**, v. pr. sich zusammenrotten.

Ami, m. Freund; Liebhaber, Geliebter; Geschäftsfreund, m.; il est de mes amis, er ist einer von meinen Freunden; **cela n'est pas d'un —**, das ist nicht freundschaftlich: **mon —! l'—!** heda, Freund! hört! **traiter en —**, als Freund behandeln; **— lecteur**, günstiger Leser; **il est fort son —**, er ist ein sehr guter Freund von ihm; (com.) pour compte d'—, für einen Freund; —, Mitspieler, m.

Ami, -e, a. befreundet; poét. günstig, geneigt; zusammenpassend; les muses -es, die holden Musen, f. pl.

Amiable, a. freundlich, leutselig; à l'—, in der Güte.

Amiablement, adv. freundschaftlich, in der Güte.

Amiantacé, Amiantoïde, a. amiantartig; -förmig.

Amiante, f. Stein-, Berg-, Erdflachs, m.

Amical, -e, a. freundschaftlich.

Amicalement, adv. auf freundschaftliche Weise. [n.

Amict (-mi), m. (cath.) Achselttuch,

Amidon, m. Stärke, f. Stärkemehl, n.

Amidonerie, f. Stärkefederei, f.

Amidonier, m. Stärkefabrikant, -händler, m.

Amidonner, va. Stärke machen.

Amie, f. Freundin; Geliebte; **m'— !** mein Schätzchen!

Amincir, va. dünner machen; **s'—**, v. pr. dünner werden. [f.

Amincissement, m. Verdünnung,

Amiral, m. Admiral, m.; Admiralsschiff, n. [mahlin des Admirals, f.

Amirale, f. Admiralgaleere; Gemahlin des Admirals, f.

Amirante, m. Admiral in Spanien, m. [miralität, f.

Amirauté, f. Admiralswürde, Admiralsinseln, f. pl. [inseln, f. pl.

Amirauté (îles de l'), Admiralsinseln, f. pl.

Amis (îles des), Freundschaftsinseln, f. pl.

Amissibilité, f. (th.) Verlierbarkeit, f.

Amissible, a. (th.) verlierbar.

Amitié, f. Freundschaft, Gewogenheit; Gefälligkeit; Uebereinstimmung (der Farben), f.; **l'— passe le gant**, unter Freunden macht man keine Umstände; **faire — à qn.**, einem Höflichkeit erweisen; **faire — avec qn.**, mit einem Freundschaft machen; **faites-moi l'— de**, thun Sie mir den Gefallen zu ...; **faites-lui mes amitiés**, machen Sie ihm meine Empfehlung; **prendre qn. en —**, Zuneigung zu jem. gewinnen; par —, aus Freundschaft; **se lier d'— avec qn.**, ein Freundschaftsbündniß mit jem. schließen. [Schweiz), m.

Amman, m. Ammann (in der

Ammodyte, a. im Sand lebend, wachsend; —, m. Sandaal, m.

Ammon, m. corne d'—, Ammonshorn, n. [miak, m.

Ammoniac, -que, a. sel —, Salmoniacal, -e, a. ammoniakalisch. [moniakhaltig.

Ammoniacé, -e, a. (chim.) am-

Ammoniaque, f. Ammonium, n.

Amnistiable, a. amnestirbar, verzeihlich.

Amnistie, f. Amnestie, f.; — générale, Generalpardon, m.

Amnistier, va. vergeben und vergessen. [ter, m.; -in, f.

Amodiateur, m. -trice, f. Pachtboadiation, f. Pacht, m. Verpachtung, f.

Amodier, va. verpachten; pachten.

Amoindrir, va. verringern, vermindern; —, vn. et **s'—**, v. pr. sich vermindern, abnehmen.

Amoindrissement, m. Verringerung, f. [m.

Amoindrisseur, m. Verminderer,

A moins de, A moins que, conj. wenn nicht, dafern nicht.

Amollir, va. erweichen; fig. verweichlichen, erschlaffen; **s'—**, v. pr. weich werden; fig. sich verweichlichen.

Amollissement, m. Erweichung; fig. Erschlaffung, f.

Amome, m. Kardamom, m.; — sauvage, wilder Ingwer, m.

Amomi, m. neue Würze, f.

Amonceler, va. aufhäufen, aufschichten; **s'—**, v. pr. sich aufhäufen.

Amoncellement, m. Aufhäufen, n.

Amont, adv. gegen den Strom; en —, stromaufwärts; d'—, stromabwärts; (mar.) contrée d'—, östliche Gegend; vent d'—, Landwind, Ostwind, m.

Amorce, f. Köder, m.; Zündpulver, n. Lunte, f.; Raketensatz, m.; fig. Lockung. Versuchung, f.; — à capsule, — à percussion, Zündbütchen, n.

Amorcer, va. ködern; Pulver auf die Pfanne schütten; fig. anlocken; — l'hameçon, Köder an die Angel stecken.

Amorçoir, m. Vorbohrer, m.

Amoroso, adv. (mus.) sanft und zärtlich, schmachtend.

Amorphe, a. (min.) gestaltlos; (chim.) unkrystallisirbar.

Amorphie, f. Formlosigkeit, f.

Amorrhéen, -ne, s. Amoriter, -in.

Amortir, va. schwächen, dämpfen; zinsfrei machen; — une dette, eine Schuld tilgen; — la douleur, den Schmerz; stillen; **s'—**, v. pr. sich legen, nachlassen.

Amortissable, a. tilgbar.

Amortissement, m. Tilgung; Loskaufung, f.; fonds ob. caisse d'—, Schuldentilgungscasse, f.; droit d'—, Tilgungsgebühr, f.

Amour, m. Liebe; Zuneigung; Brunstzeit, f.; Liebesgott, m. — de la patrie, Liebe zum Vaterland, f.; — de soi-même, Selbstliebe, f.; — propre, Eigenliebe, f.; pour l'— de Dieu, um Gotteswillen, aus Barmherzigkeit; umsonst; par l'— de la paix, aus Liebe zum Frieden; faire l'— à une femme, einer Frau den Hof machen; prendre de l'— pour qn., sich in jem. verlieben; mourir d'—, sterblich verliebt sein; être en —, in der Brunst sein; sich paaren (von Vögeln); avoir de l'—, verliebt sein; **m'— !** mon — ! fam. mein Liebchen! mein Schatz! amours, pl. Liebeshändel, m. pl.; mes premières -s, meine erste Liebe; Geliebte, m. et f.; Liebhaberei, f.; (myth.) Liebesgott, Amor; -s, Liebesgötter, Amoretten.

Amourette, f. Liebschaft, Liebelei, f. Liebeshandel, m. [Weise.

Amoureusement, adv. verliebter

Amoureux, -se, a. verliebt; fig. sehr eingenommen (für etw., de qc.); fruchtbar; lettre amoureuse,

Liebesbrief, m.; être — de qn., in jemanden verliebt sein; —, m.; Liebhaber, Buhle, m.; (tht.) rôle d'— Liebhaberrolle, f.

Amovibilité, f. Entsetzbarkeit, f.

Amovible, a. unbeständig; entsetzbar, absetzbar.

Ampélite, f. Bergtorf, m. Erdharz, n.

Amphibie, a. beidlebig; —, m. Amphibie, f.

Amphibole, m. (min.) Hornblende, f. —, a. zweideutig; wendezehig.

Amphibologie, f. zweideutige Redensart, f. [doppelsinnig.

Amphibologique, a. zweideutig,

Amphibraque, m. Amphibrachys, m. [phikyonenrecht, n.

Amphictyonie, f. droit d'—, Amphictyonique, a. suffrage —, Stimme eines Amphiktyonen, f.

Amphictyons, m. pl. Amphiktyonen, Volksabgeordnete, m. pl.

Amphigène, m. weißer Granat, Leucit, m.

Amphigénique, a. leucithaltig.

Amphigouri, m. fam. verwirrtes Geschwätz, n.

Amphigourique, a. -ment, adv. verworren, dunkel.

Amphisbène, m. Ringelschlange, f.

Amphisciens, m. pl. (géogr.) zweischattige Völker, n. pl.

Amphithéâtral, -e, a. amphitheatralisch.

Amphithéâtre, m. Rundbühne, f. Amphitheater, n.; anatomischer Hörsaal, m.

Amphitryon, m. Wirth, m.

Amphore, f. Amphora, f.

Ample, a. -ment, adv. weit, geräumig; fig. weitläufig, ausführlich, umständlich; reichlich.

Ampleur, f. Weite, Breite (eines Kleides), f.; avoir trop d'—, zu weit sein. [ausdehnend.

Ampliatif, -ve, a. (jur.) erweiternd,

Ampliation, f. (jur.) Erweiterung: Doppelquittung, f. Duplicat, n.; pour —, für gleichlautende Abschrift.

Amplier, va. erweitern: die Frist verlängern, weiter hinausſetzen; — un prisonnier, einem Gefangenen mehr Freiheit gewähren.

Amplificateur, m. Uebertreiber, Aufschneider, m.

Amplification, f. Erweiterung, Vergrößerung; fig. Uebertreibung, f.

Amplifier, va. erweitern; fig. vergrößern, übertreiben.

Amplissime, a. — Recteur! Hochgelehrter Herr! Ew. Magnificenz!

Amplitude, f. Weite; Schußweite, f.; — magnétique, Abweichung der Magnetnadel, f.

Ampoule, f. weitbauchige Flasche; Hirsblatter, f.; sainte —, heilige Oelflasche zu Rheims, f.

Ampoulé, -e, a. blasenartig; schwülstig, hochtrabend.

Ampoulette, f. Sanduhr (auf Schiffen); Brandröhre, f.

Ampullacé, -e, Ampullaire, a. blasenförmig; blasig.

Amputation, f. (chir.) Ablösen, n. Amputation, f.

Amputer, va. (ein Glied) ablösen.

Amuler, v. Amurer.

Amulette, f. Amulet, n.

Amunitionner, v. Approvisionner. [setzen.

Amurer, va. (mar.) die Halsen zu-

Amures, f. pl. (mar.) Halsen, f. pl. Segeltaue, n. pl. [terhalten.

Amusable, a. ergötzbar, leicht zu un-

Amusant, -e, a. unterhaltend, belustigend.

Amusement, m. Zeitvertreib, m. Unterhaltung, f.; Zeitverlust, Aufenthalt, m.; leere Versprechung, f.

Amuser, va. angenehm unterhalten, die Zeit verkürzen, beschäftigen; hinhalten, aufhalten, täuschen; — le tapis, ein müßiges Geschwätz führen, leeres Stroh dreschen; s'—, v. pr. sich die Zeit vertreiben (mit etw., à qc.); — à la moutarde, avec des riens, sich mit unnützen Dingen beschäftigen; s'— de peu de chose, sich leicht unterhalten; s'— de qn., einen zum Besten haben. [werk, n.

Amusette, f. Zeitvertreib, m. Spiel-

Amuseur, m. Beschwätzer, Vorspiegler, m. [Halsdrüse, f.

Amygdale, f. (an.) Mandel, Amygdalin, -e, a. (bot.) mandelartig; savon —, Mandelseife, f.

Amygdaloïde, a. mandelartig; (min.) mandelsteinartig; —, f. Mandelstein, m.

An, m. Jahr, n.; par —, jährlich; au bout d'un —, nach Verlauf eines Jahres; il y a un —, vor einem J.; il a dix -s, il est âgé de dix -s, er ist zehn J. alt; bonjour et bon —! viel Glück zum neuen J.! il a trois -s de service, er dient seit drei Jahren; — et jour, über J. und Tag; bon —, mal —, ein J. ins andere gerechnet; jour de l'—, Neujahrstag, m.; — bissextile, Schaltj., n. [der Wiedertäufer, f.

Anabaptisme (-bat-), m. Lehre

Anabaptiste, m. Wiedertäufer, m.

Anachorète (-cor-), m. Einsiedler, m. [lerisch.

Anachorétique (-cor-), a. einsied-

Anachronisme (-cro-), m. Zeitrechnungsfehler, m.

Anaclastique, f. (opt.) Strahlenbrechungskunde, f.; —, a. anaklastisch.

Anacoluthe, f. v. Ellipse.

Anacréontique, a. vers -s, anakreontische, leichte, anmuthige Verse, m. pl. [heil, n.

Anagallis (-ice), m. (bot.) Gauch-

Anaglyphe, m. halberhabene Arbeit, f. [Seele zu Gott, f.

Anagogie, f. (th.) Erhebung der

Anagogique, a. (th.) erhebend, mystisch. [menmacher, m.

Anagrammatiste, m. Anagram-

Anagramme, f. Anagramm, n.

Analectes, m. pl. Sammlung auserlesener Stellen, f.

Analepsie, f. (méd.) Erholung, Herstellung, f.

Analeptique, a. (méd.) stärkend, erquickend; -s, m. pl. stärkende Mittel, n. pl.; —, f. Gesundheitslehre, f.

Analogie, f. Aehnlichkeit, Uebereinstimmung, Sprachähnlichkeit, Analogie, f.; (math.) Größenverhältnis, n.; preuve par —, Aehnlichkeitsbeweis, m.

Analogique, a. ähnlich, analog.

Analogiquement, adv. der Aehnlichkeitsregel gemäß.

Analogisme, m. (log.) Schluß aus der Analogie, m. [analog.

Analogue, a. ähnlich, gleichartig,

Analyse, f. Zergliederung, Auflösung, Analyse; fig. Auseinandersetzung, f. Auszug, m.: faire l'— de qc., etw. zergliedern, zerlegen; recenſiren; en dernière —, zu guter Letzt, zum Schlusse.

Analyser, va. zergliedern, auflösen, analysiren; recenſiren.

Analyste, m. Analytiker, m.

Analytique, a. analytisch, auflösend; kritisch. [mit stärkend.

Anamnestique, a. das Gedächt-

Anamorphose, f. künstliches Zerrbild, n.

Ananas, m. Ananas, f.

Anandre, a. (bot.) staubfadenlos; geschlechtlos.

Anapeste, m. Anapäst, m.

Anaphore, f. (rhét.) Wortwiederholung, f. [Fortpflanzung.

Anaphrodite, a. unfruchtig zur

Anarchie, f. Anarchie, Gesetzlosigkeit; fig. Unordnung, f.

Anarchique, a. gesetzlos, anarchisch.

Anarchiste, m. Gesetzfeind, Unruhstifter, m.

Anastase, m. Anastasius, m.

Anastrophe, f. (rhét.) umgekehrte Wortsetzung, f.

Anathématiser, va. mit dem Bannfluche belegen.

Anathème, m. Kirchenbann, Bannfluch; Verbannter, m.: frapper d'—, lancer des -s contre, mit dem Bannfluche belegen; — à vous! Fluch euch! dire —à qn., einen wie die Sünde fliehen.

Anatomie, f. Zergliederungskunst, Anatomie, f. [tomisch.

Anatomique, a. -ment, adv. ana-

Anatomiser, va. zergliedern; fig. genau untersuchen.

Anatomiste, m. Anatom, m.

Ancêtres, m. pl. Ahnen, Vorfahren, m. pl.

Anche, f. Mundstück (an Blasinstrumenten), n.; Zunge (einer Orgelpfeife), f.; — de moulin, Mühlrichter, m.

Ancher, va. das Mundstück aufsetzen.

Anchise, m. Anchises, m.

Anchois, m. Anchove, Sardelle, f.

Ancien, -ne, a. alt; ehemalig; — testament, altes Testament, n.; —, m. Aeltester, älterer College; je suis votre — dans la carrière, ich bin länger im Dienst als Sie; l'— préfet, der vorige Präfect; Kirchenältester; les anciens, die Alten (Griechen und Römer).

Anciennement, adv. vor Alters.

Ancienneté, f. Dienstalter, Amts-

alter, n.; Altersvorzug, m.; par rang d'–, nach dem Dienstalter.
Ancône, Ancona.
Ancrage, m. Ankergrund, m.; droit d'–, Ankerrecht, n.
Ancre, f. Anker, m.; (maç.) Klammer, f.; Anker (Maß), m.; fig. Hoffnung, f.; maîtresse –, grande –, Hauptanker, m.; – de toue, Wurfanker, m.; être à l'–, vor Anker liegen; lever l'–, den Anker lichten; mouiller l'–, jeter l'–, den Anker werfen; fig. – de salut, Zuflucht, f.; jeter la dernière –, den letzten Versuch machen.
Ancrer, vn. ankern; va. fig. – son esprit, sa volonté à qc., fest zu etw. entschlossen sein; s'–, v. pr. fig. fam. sich festsetzen.
Andain, m. Schwaden, m.
Andalous,-e, Andalousien,-ne, s. et a. Andalusier, -in; andalusisch.
l'Andalousie, f. Andalusien, n.
Andante(é), adv. (mus.) nicht zu geschwind; –, m. Andante, n.
Andantino, adv. (mus.) langsamer als Andante. [f. pl.
Andes, f. pl. Anden, Cordilleras,
Andouille, f. Wurst, f.; – de tabac, Rolle Tabak, f.
Andouiller, m. (chass.) Sprosse, Zacke am Hirschgeweih, f. [n.
Andouillette, f. Kalbfleischklößchen,
André, m. Andreas, m.
Andrinople, Adrianopel.
Androgyne, m. Zwitter, m.
Androïde, m. Maschinenmensch, m.
Andromanie, f. Mannsucht, f.
Andromaque, f. Andromache, f.
Andromède, f. Andromeda, f.
Andronic, m. Andronicus, m.
Androphobe, a. männerscheu.
Androphobie, f. Männerscheu, f.
Androtomie, f. Menschenzergliederung, f.
âne, m. Esel; fig. Dummkopf; Bock; (rel.) Hobelkasten, m.; (peign.) Zahnsäge, f.; contes de peau d'–, Kindermärchen, n. pl.; brider l'–, par la queue, etw. verkehrt anfangen; aller, monter sur un –, einen Esel reiten; une partie à -s, eine Eselpartie; pont aux -s, Eselsbrücke, f.
Anéantir, va. vernichten, abschaffen; widerlegen; s'–, v. pr. zu nichte werden, zu Grunde gehen; sich demüthigen.
Anéantissement, m. Vernichtung, Zerstörung, f.; Umsturz, m.; Demüthigung vor Gott, f.; tomber dans l'–, in Verfall gerathen.
Anecdote, f. Anekdote, f. [m.
Anecdotier, m. Anekdotenkrämer,
Anecdotique, a. anekdotisch; genre –, für Anekdoten sich eignender Stil.
ânée, f. Ladung eines Esels, f.
Anélectrique, a. (phys.) die Elektricität leitend. [ber, m.
Anémographe, m. Windbeschreibung, f. [Windzeiger, m.
Anémographie, f. Windbeschreibung, f.
Anémomètre, m Windmesser,
Anémométrie, f. Windmeßkunst, f.
Anémone, f. Windröschen, n.
ânerie, f. Eselei, f. dummer Streich, m. [Eselsmilch, f.
ânesse, f. Eselin, f.; lait d'–,
Anévrisme, m. Pulsadergeschwulst, f. [mungen.
Anfractueux, -se, a. voll Krümmungen.
Anfractuosité, f. Krümmung, f. krummer Weg, m.; Unebenheit, f.
Ange, m. Engel, m.; (artil.) Kettenkugel, f.; – tutélaire, Schutzengel, m.; – exterminateur, Würgengel, m.; rire aux -s, ohne Anlaß, vor sich hin lachen; être aux -s, vor Freude außer sich sein.
Angélique, a. -ment, adv. englisch; fig. engelhaft, vortrefflich; salutation –, englischer Gruß, m.
Angélique, f. Angelika, f.
Angélique, f. Engelwurz, f.
Angelot, m. Engelsthaler; Engelskäse, m. [lus, m.
Angelus (-uce), m. (cath.) Angelus
l'Angermanie, f. Angermannland, n.
Angevin, -e, s. et a. aus Anjou.
Angine, f. (méd.) Bräune, f.
Angineux, -se, a. zur Bräune gehörig. [Blutgefäße, f.
Angiotomie, f. Zergliederung der
Anglais, -e, a. englisch; –, m. englische Sprache, f.; Engländer, -in.
Anglaise, f. Anglaise (Tanz), f.
Angle, m. Winkel, m.; – droit ou d'équerre, rechter W.; – oblique, schiefer W.; – vif ou saillant, vorspringender W.; – mort ou rentrant, einwärts gehender W.; émousser les -s, die W. abstumpfen. [rungen.
Anglé, -e, a. (bl.) mit Eckverzierungen.
l'Angleterre, f. England, n.
Angleux, -se, a. winkelig; noix -se, Steinnuß, Wallnuß, f.
Anglican, -e, a. anglikanisch.
Anglicanisme, m. englische Kirchenverfassung, f.
Angliciser, va. englisch machen; s'–, v. pr. sich zu einem Engländer machen. [eigenheit, f.
Anglicisme, m. englische Sprach-
Angliser, va. englisiren (ein Pferd).
Anglomane, m. et f. übertriebener Verehrer (-in), Nachäffer (-in) alles Englischen, m. et f. [Englische, f.
Anglomanie, f. Vorliebe für alles
Anglo-Saxon, m. (gr.) das Angelsächsische; der Angelsachse.
Angoisse, f. Angst, Herzensbeklemmung, f.; poire d'–, Würgbirne, f.; prov. avaler des poires d'–, viel ausstehen müssen; il est en –, es ist ihm sehr bange; être dans d'extrêmes -s, dans les dernières -s, in Todesangst sein.
Angora, a. et s. Angorakatze; chèvre d'–, Angoraziege, f.; lapin d'–, Angorakaninchen, n.
Anguillade, f. Peitsche aus Aalbaut, f.; Hiebe damit, m. pl.
Anguille, f. Aal, m.; (drap.) Falte, f.; – électrique, Zitteraal, m.; – blanche, Schleimaal, m.; prov. il y a – sous roche, es steckt ein Betrug dahinter; écorcher une –, einen Aal häuten; écorcher l'– par la queue, etw. verkehrt anfangen.
Anguillière, f. Aalbehälter, m.
Anguilliforme, a. aalförmig.
Anguinée, a. f. ligne –, Schlangenlinie, f. [–, Eckstein, m.
Angulaire, a. eckig, winkelig; pierre
Angulé, -e, Anguleux, -se, a. eckig, winkelig. [dernig, n.
Anicroche, f. fam. Anstoß, m.; Hindernier, m. Eseltreiber, m. -ère, f. -in, f.
Anil, m. Indigopflanze, f. [Nüge, f.
Animadversion, f. Tadel, m.
Animal, m. Thier, n.; fig. fam. Grobian, m.; grand, vrai, franc –, Erzdummkopf, Erzflegel, m.; –, e, a. thierisch; sinnlich; règne –, Thierreich, n.; esprits animaux, Lebensgeister, m. pl.; (mor.) l'homme –, der sinnliche Mensch.
Animalcule, m. Thierchen, n.; – spermatique, Samenthierchen, n.
Animalifère, a. Thiere enthaltend.
Animalisation, f. Umwandlung in thierischen Stoff; Verthierung, f.
Animaliser, va. (chim.) in thierischen Stoff umwandeln; fig. zum Thiere herabsetzen.
Animalité, f. Thierheit, f. [f.
Animation, f. Belebung, Beseelung,
Animé, -e, a. beseelt, belebt; aufgebracht (gegen einen, contre qn.); non –, leblos, bewegungslos.
Animer, va. beseelen, beleben; fig. rege machen, anfeuern; aufbringen; –au combat, zum Kampf anfeuern; – les joues, die Wangen färben, röthen; – la terre, die Erde befruchten; – une plaie, eine Wunde zum Eitern reizen; s'–, v. pr. lebhaft werden, sich aufheitern; hitzig werden; s'– au travail, zur Arbeit Muth fassen; s'– contre qn., wider einen aufgebracht werden.
Animosité, f. Erbitterung, Leidenschaftlichkeit, f. Zorn, m.; être porté d'– contre qn., gegen jem. erbittert sein. [anis, m.
Anis, m. Anis, m.; – étoilé, Stern-
Aniser, va. mit Anis würzen.
Anisette, f. Aniswasser, n. [keit, f.
Ankylose, f. (méd.) Gelenksteifig-
Annal, -e, a. jährig.
Annales, f. pl. Jahrbücher, n. pl.
Annaliste, m. Jahrbuchschreiber, m.
Annate, f. erstjähriger Pfründenertrag, m. Annate, f.
Anne, Anna, f. Anna, f.
Anneau, m. Ring, Fingerring, m.; Haarlocke, f.; – à cacheter, Siegelring, m.; – de clef, Schlüsselring, m.; – nuptial, Trauring, m.; – à vis, Schraubenring, m.
Année, f. Jahr, n.; Jahrgang, m.; – courante, présente, laufendes, gegenwärtiges J.; – civile, bürgerliches J.; l'– suivante ou prochaine, nächstes J.; l'– dernière ou passée, letztes, voriges J.; – abondante, ergiebiges J.; – prospère, gutes J.; – lunaire, Mondenj.; – commune, gemeines J.; logis à l'–, jahrweise Miethe; les belles -s, die Jugendjahre; jährliche

Einkünfte, f. pl.: d'– en –, von J. zu J.; – d'exercice, Dienstj., n.; – bissextile, Schaltj., n.; – courante, laufendes J., n.; – solaire, Sonnenj., n.; souhaiter la bonne – à qn., einem zum neuen Jahre gratuliren.

Annelé, -e, a. (bot.) geringelt.

Anneler, va. ringeln, (die Haare) kräuseln.

Annelet, m. Ringelchen, n.

Annelure, f. Kräuseln der Haare, n.

Annette, f. Aennchen, n.

Annexe, f. Zubehör, n.; Anhang, m. Beilage, f.; (gr.) Annexum, n.; – d'une église, Filialkirche, f.

Annexer, va. anhängen, hinzufügen; einverleiben, verknüpfen; fig. durch List an sich reißen. [leibung, f.

Annexion, f. Beifügung, Einver-

Annexionniste, m. Freund der Einverleibungspolitik, m.

Annibal, m. Hannibal, m.

Annihilation, f. Vernichtung, f.

Annihiler, va. vernichten, aufheben.

Anniversaire, a. jährlich; –, m. Jahrestag, m. Jahresfeier, f.; – de la naissance, Geburtstag, m. [n.

Annonce, f. Anzeige, f.; Aufgebot,

Annoncer, va. ankündigen, melden; vorhersagen, prophezeien; cela n'annonce rien de bon, das deutet auf nichts Gutes; aufbieten; faire – un mariage, eine Verbindung ansagen lassen; s'–, v. pr. sich ankündigen, sich anmelden; fig. sich anlassen; s'– bien, viel versprechen; s'– mal, nichts versprechen; s'– pour une place, sich zu einer Stelle melden. [Mariä, f.

Annonciation, f. Verkündigung

Annotateur, m. -trice, f. Ausleger (-in), Erklärer (-in).

Annotation, f. Anmerkung; gerichtliche Aufzeichnung, f.

Annoter, va. mit Anmerkungen versehen; gerichtlich aufzeichnen.

Annuaire, a. jährlich; –, m. Jahresübersicht, f.; Kalender, m.

Annuel, -le, a. -lement, adv. jährlich. [Jahrrente, f.

Annuité, f. jährliche Leibrente, f.;

Annulaire, a. ringförmig; chenille –, Ringelraupe, f.; doigt –, Ringfinger, m.; –, f. Ringelraupe, f.

Annulatif, -ve, a. vernichtend; acte –, Vernichtungsurkunde, f.

Annulation, f. (jur.) Nichtigkeitserklärung, f.

Annuler, va. für ungültig erklären, aufheben, umstoßen; – une lettre de change, einen Wechsel vernichten, cassiren; – des ordres donnés, gegebene Aufträge widerrufen.

Annullatif, etc. v. Annulatif,

Anoblir, va. adeln. [etc.

Anoblissement, m. Erhebung in den Adelstand, f.; lettres d'–, Adelsbrief, m.

Anomal, -e, a. (gr.) unregelmäßig.

Anomalie, f. Abweichung von der Regel, f.

ânon, m. Eselsfüllen, n.

ânonnement, m. Werfen einer Eselin; Stottern, n.

ânonner, vn. ein Eselsfüllen werfen; flottern; stecken bleiben.

Anonyme, a. ohne Unterschrift, anonym; ohne Firma; garder l'–, rester –, sich nicht als Verfasser nennen; quitter l'–, sich nennen; sous le voile de l'–, anonym.

Anorexie, f. (méd.) Mangel an Eßlust, m.

Anorganique, a. unbelebt.

Anormal, -e, a. regelwidrig.

Anosmie, f. (méd.) Geruchlosigkeit, f.

Anse, f. Griff, Henkel, m.; Oehr, n.; kleine Bucht, f.; pot à deux –s, Topf mit zwei Henkeln, m.; faire le pot à deux anses, die Arme unterstemmen; l'– du panier, Schwänzelpfennige, m. pl.

Anséatique, Hanséatique, a. hanseatisch; villes –s, Hansestädte, f. pl.

Anser, va. mit Henkeln versehen.

Ansérine, f. (bot.) Gänsefuß, m.

Antagonisme, m. Entgegenwirken, n. [sacher, m.

Antagoniste, m. Gegner, Widerpart

Antanaclase, f. (rhét.) Wiederholung eines Wortes in einem andern Sinne, f.

Antarctique, a. südlich; pôle –, Südpol, m.; terres –s, Südländer, n. pl.; animaux –s, südländische Thiere, n. pl.

Antécédemment, adv. vorher, früher; – à nos mérites, (th.) ohne vorgängige Rücksicht auf unsere Verdienste; – à, früher als.

Antécédence, f. (astr.) mouvement en –, rückgängige Bewegung, f.

Antécédent, -e, a. vorhergegangen, früher; –, m. (log.) Vordersatz, m.; (math.) Vorderglied, n.; sans –s, unerhört, beispiellos; il est sans –s, sein früheres Leben ist unbekannt; –, (gr.) das vorhergehende Nennwort (Prädecens).

Antéchrist (-cri), m. Antichrist, m.; partisan de l'–, Feind der christlichen Lehre, m.

Antéciens, v. Antesciens.

Antédiluvien, -ne, a. vorsündfluthlich.

Antée, m. Antäus, m.

Antenne, f. (mar.) Segelstange, f.; Fühlhorn, n.

Antépénultième, a. drittletzt; –, f. drittletzte Silbe, f.

Antérieur, -e, a. vorhergehend, Vorder...; – à, früher als; ce contrat est – à l'autre, dieser Contract ist älter als der andere.

Antérieurement, adv. vorher; eher; – à la guerre, vor dem Kriege.

Antériorité, f. Früherſein, n.: Vorzug, m.; – de date, früheres Datum. [genschaftige, m. pl.

Antesciens, m. pl. (géogr.) Gegen-

Anthelmintique, a. gut wider die Würmer; –, m. Mittel gegen die Würmer, n.

Anthémide, f. Aftercamille, f.

Anthère, f. (bot.) Staubbeutel, m.

Anthérifère, a. staubbeuteltragend.

Anthologie, f. Blumenlese, Anthologie, f.

Anthologique, a. anthologisch.

Anthosperme, m. Amberstrauch, m.

Anthracides, m. pl. kohlenstoffartige Mineralien, n. pl.

Anthraciens, m. pl. (h. n.) Anthracarten, f. pl. [baltig.

Anthracifère, a. (min.) kohlen-

Anthraciteux, -se, a. anthracitartig. [reichreibung, f.

Anthropographie, f. Menschen-

Anthropologie, f. Menschenlehre, f.

Anthropomorphiser, va. vermenschlichen.

Anthropomorphisme, m. Vermenschlichung, -slehre, f.

Anthropomorphiste, m. Anhänger der Vermenschlichungslehre, m.

Anthropomorphose, f. Menschwerdung, f. [fresser, m.

Anthropophage, m. Menschen-

Anthropophagie, f. Menschenfresserei, f.

Anthropophobe, a. menschenscheu.

Anthropophobie, f. Menschenscheu, f.

Antichambre, f. Vorzimmer, n.; faire –, im Vorzimmer warten; propos d'–, Geschwätz der Dienstboten, n. [dung des Nießbrauchs, f.

Antichrèse (-kr-), f. (jur.) Verpfän-

Antichrétien (-kr-), -ne, a. unchristlich.

Anticipation, f. Vorwegnehmen, Zuvorkommen, n.: Eingriff (sur les droits, in die Rechte), m.; par –, zum Voraus; – de paiement, Vorausbezahlung, f.; – des gages, Vorausbeziehung des Gehalts, f.; par – sur, in Abschlag auf.

Anticipé, -e, a. voreilig, vorschnell.

Anticiper, va. zuvorkommen, vorausnehmen; vorgreifen (einer Sache, qc.); – les gages, den Gehalt im Voraus beziehen; – sur les droits de qn., Eingriffe in die Rechte jemandes thun; – sur ses revenus, seine Einkünfte im Voraus verzehren.

Anticivique, a. unbürgerlich.

Anticivisme, m. unbürgerliche Gesinnung, f.

Anticonstitutionnel, -le, a. verfassungswidrig; –, m. Feind der Verfassung, m.

Anticonstitutionnellement, adv. auf verfassungswidrige Art.

Anticritique, f. Gegenkritik, f., –, m. Gegenkritiker, m. [n.

Antidate, f. zurückgesetztes Datum,

Antidater, va. zurückdatiren.

Antidémocratique, a. der Volksherrschaft feindlich.

Antidotaire, m. Sammlung erprobter Heilmittel, f. [Schutzmittel, n.

Antidote, m. Gegengift; fig. Antidysentérique, m. et a. Ruhrmittel, n.; ruhrheilend.

Antienne, f. Vorgesang, m.; fig. traurige Botschaft, f.; toujours la même –! immer dasselbe Lied! chanter une – à qn., einem einen derben Verweis geben.

Antiépileptique, a. et m. gegen die Epilepsie dienend.

Antiétique, a. et m. gut wider die Schwindsucht.
Antifébrile, a. gut gegen das Fieber; –, m. Fiebermittel, n.
Antihydropique, m. et a. Mittel gegen die Wassersucht, n.
Antihypocondriaque, m. et a. (méd.) gegen die Hypochondrie dienend.
Antihystérique, m. et a. (méd.) gegen die Mutterbeschwerden dienend.
Antilles, f. pl. Antillen, f. pl.
Antiliban, m. Antilibanon, m.
Antilogie, f. Widerspruch in einer Rede, m.
Antilope, f. Hirschziege, f.
Antimephitique, a. et m. luftreinigend(es Mittel).
Antiministériel, -le, a. dem Ministerium feindlich; –, m. Regierungsfeind, m.
Antimoine, m. Spießglanz, m.
Antimonarchique, a. der Monarchie entgegen.
Antimonarchiste, m. Feind der Monarchie, m.
Antimonial, -e, a. mit Spießglas bereitet oder verbunden.
Antinational, -e, a. dem Charakter der Nation zuwider.
Antinéphrétique, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen Nierenkrankheiten.
Antinomie, f. Widerspruch, Gesetzwiderstreit, m.
Antiochie, Antiochia.
Antipape, m. Gegenpapst, m.
Antiparalytique, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen Lähmungen.
Antipathie, f. natürliche Abneigung, Antipathie, f. [wider.
Antipathique, a. von Natur zu-
Antipestilentiel, -le, a. (méd.) die Pest heilend; –, m. Pestmittel, n.
Antiphilosophique, a. unphilosophisch. [Chorbuch, n.
Antiphonaire, Antiphonier, m.
Antiphrase, f. (rhét.) Gegensinn, m. Ironie, f.; par –, spottweise.
Antiphysique, a. widernatürlich.
Antipodagrique, a. et m. (Mittel) gegen das Podagra.
Antipodal, -e, a. zu den Gegenfüßlern gehörig.
Antipode, m. Gegenfüßler, m.; je voudrais qu'il fût aux -s, ich wollte er wäre wo der Pfeffer wächst; fig. l'– du bon sens, das Gegentheil der gesunden Vernunft.
Antipyrotique, m. Mittel gegen Brandwunden, n. [Scharteken, f. pl.
Antiquaille, f. alter Plunder, m.;
Antiquaire, m. Alterthumskenner, Antikenhändler, m.
Antique, a. alterthümlich, antik; veraltet; à l'–, auf altväterische Art; –, f. Antike, f. Alterthumsstück, n.
Antiquité, f. Alterthum, n. Vorzeit; Antike, Antiquität, f.; de toute –, von Alters her; étude des -s, Alterthumsforschung, f.
Antirépublicain, -e, a. et m. unrepublikanisch; Feind der Republik, m. [tion, f.
Antirévolution, f. Gegenrevolu-
Antirévolutionnaire, a. wider die Revolution.
Antisacerdotal, -e, a. dem Priesterthum feindlich. [schattige, m. pl.
Antisciens, m. pl. (géogr.) Gegen-
Antiscorbutique, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen den Scharbock.
Antiscrophuleux, -se, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen die Skropheln.
Antiseptique, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen die Fäulniß.
Antisocial, -le, a. et m. gesellschaftswidrig.
Antispasmodique, a. et m. (méd.) krampfstillend; Krampfmittel, n.
Antithèse, f. Gegensatz, m.
Antithétique, Antithésique, a. Gegensätze enthaltend; antithetisch.
Antitrinitaire, m. Dreieinigkeitsleugner, m.
Antœciens, v. Antesciens.
Antoine, m. Anton, Antonius, m.
Antoinette, f. Antonie, f.
Antonin, m. Antoninus, m.
Antonomase, f. (rhét.) Antonomasie, f.
Antre, m. Höhle, f.; (an.) – du pylore, untere Magenmundhöhle, f.
Anus (-uce), m. After, m.
Anvers (-ère), Antwerpen; d'Anvers, Antwerpener, m.
Anxiété, f. Angst, Bangigkeit; Herzbeklemmung, f.
Aoriste, m. (gr.) Aorist, m.
Aorte, f. (an.) große Pulsader, f.
Août (oû), m. Monat August, m.; faire l'–, ernten; la mi-août, Mitte August.
Aoûté (a-oû-), -e, a. gereift.
Aoûteron (oû-), m. Schnitter, m.
Apaisement, m. Beschwichtigung, f.
Apaiser, va. befriedigen, besänftigen, lindern; – la soif, den Durst stillen; – une querelle, einen Streit friedlich beilegen; s'–, v. pr. sich besänftigen, sich beruhigen; le vent s'apaise, der Wind legt sich.
Apaiseur, m. Beruhiger, m.
Apanage, m. Leibgedinge, n. Jahrgehalt, m.; fig. Antheil, m. Zubehör, n.; triste –, trauriger Vorzug, m.
Apanager, va. ein Leibgedinge aussetzen; abfinden. [dinge gehörig.
Apanager, -ère, a. zum Leibge-
Apanagiste, m. apanagirter Fürst,
À part, adv. bei Seite. [m.
Aparté, m. was ein Schauspieler bei Seite spricht; adv. bei Seite.
Apathie, f. Unempfindlichkeit; Gleichgültigkeit, f.; tomber dans l'–, gefühllos werden. [los.
Apathique, a. unempfindlich, gefühl-
Apatite, m. Spargelstein, m.
Apepsie, f. (méd.) schlechte Verdauung, f.
Apercevable, a. wahrnehmbar; d'une manière –, wahrnehmbar.
Apercevoir, va. erblicken, wahrnehmen, inne werden, merken; s'–, v. pr. bemerken, gewahr werden (etw., de qc.).
Aperçu, m. kurze Uebersicht, f.; Ueberblick, Entwurf, m.; en –, kurz; donner un – de la dépense, einen Kostenüberschlag machen; par –, nach dem Ueberschlag; au premier –, beim ersten Ueberblick; -s ingénieux, geistreiche Gedanken, m. pl.; heureux -s, treffende Gedanken.
Apéritif, -ve, a. (méd.) öffnend, abführend; –, m. Abführungsmittel, n.
Apétale, a. (bot.) blattlos.
Apetisser, va. verkleinern; –, vn. et s'–, v. pr. kleiner werden, ab nehmen, einlaufen.
À peu près, adv. beinahe, ungefähr
Aphélie, m. (astr.) Sonnenferne, f.
Aphérèse, f. (gr.) Kürzung eines Wortes von vorn, Aphäresis, f.
Aphonie, f. (méd.) Sprachlähmung, f. [ßig, m.
Aphorisme, m. Lehrspruch, Lehrsatz, m.
Aphoristique, a. aphoristisch.
Aphylle, a. (bot.) blattlos.
Apiaire, a (h. n.) bienenartig.
Apiforme, a. bienenartig.
Apis (-ice), m. (myth.) Apis, m.
Apitoyer, va. zum Mitleiden bewegen, rühren; rien ne put l'– sur mon sort, nichts konnte ihn zum Mitleid mit meinem Loos bewegen; s'–, v. pr. gerührt werden; s'– sur la misère de qn., von jemandes Elend gerührt werden.
Apivore, a. bienenfressend; –, m. Bienenwolf, m.
Aplanir, va. ebenen; abtragen; fig. leichter machen; ausgleichen; – les difficultés, die Schwierigkeiten heben; s'–, v. pr. eben werden; fig. sich ausgleichen, sich heben.
Aplanissement, m. Ebenen, n.; fig. Wegräumung, Hebung, f.
Aplanisseur, m. Tuchbereiter, m.
Aplatir, va. platt schlagen; abplatten; s'–, v. pr. platt werden.
Aplatissement, m. Plattmachen, Plattwerden, n.; (géogr.) Abplattung, f.
Aplomb, m. senkrechte Richtung; verticale Haltung; Sicherheit, Festigkeit, f.; d'–, senkrecht, fest; fig. avoir de l'–, feststehen; Charakterfestigkeit haben; manque d'–, Haltungslosigkeit, f.; le soleil donne d'à-plomb sur nos têtes, die Sonne scheint senkrecht auf unsere Köpfe.
Apocalypse, f. Offenbarung; Offenbarung Johannis, f.; style d'–, dunkle, apokalyptische Schreibart, f.
Apocalyptique, a. apokalyptisch, dunkel, geheimnißvoll.
Apocope, f. (gr.) Apokope, f.; (chir.) Wegschneiden, n.
Apocryphe, a. apokryphisch; unecht; unsicher, unzuverlässig.
Apode, a. ohne Füße; (h. n.) sehr kurzfüßig; (bot.) ungestielt; –, m. Mauerschwalbe, f. [apodiktisch.
Apodictique, a. unwiderleglich,
Apogée, m. (astr.) Erdferne, f.; fig. höchster Punkt, m.
Apographe, m. Abschrift, Copie, f.
Apointer, va. (tond.) heften.
Apollinaire, m. Apollinarius, m.
Apollinaires, a. pl. (ant.) jeux -s, apollinische Spiele, n. pl.

Apollon, m. (myth.) Apollo, m.
Apollonie, f. Apollonia, f.
Apollonies, f. pl. Apollofeste, n.pl.
Apologétique, a. vertheidigend; —, m. Vertheidigungsrede, f.
Apologie, f. Schutzrede, Vertheidigung; fig. Lobrede, f.; faire l'— de qn., einen vertheidigen; faire son —, sich selbst vertheidigen, sich entschuldigen.
Apologiste, m. Schutzredner, m.
Apologue, m. lehrreiche Fabel, f.; Gleichniß, n.
Apophthegme, m. Lehrspruch, m.; en forme d'—, apophthegmatisch; parler par -s, apophthegmatisch reden. [fortsatz, m.
Apophyse, f. Ueberbein, n.; Knochen-
Apoplectique, a. schlagflüssig; —, m. Mittel gegen den Schlagfluß, n.
Apoplexie, f. Schlagfluß, m.; frappé d'—, vom Schlage getroffen; tombé en —, vom Schlage gerührt werden; attaque d'—, Schlaganfall, m. [ben, m.
Apostasie, f. Abfall vom Glauben.
Apostasier, vn. abtrünnig werden.
Apostat, -e, a. abtrünnig; —, m. Abtrünniger, m.
Apostème, m. Geschwür, n.
Aposter, va. auf die Lauer stellen, bestellen. [macher, m.
Apostillateur, m. Randglossen-
Apostille, f. Randglosse, Anmerkung, f.; Postscript, n.; par —, nachschriftlich.
Apostiller, va. Randglossen machen; durch einen schriftlichen Zusatz empfehlen. [leere, n.
Apostis, m. Dalbord einer Galeere.
Apostolat, m. Apostelamt, n.
Apostolicité, f. (th.) apostolische Beschaffenheit, f. [stolisch; päpstlich.
Apostolique, a. -ment, adv. apo-
Apostoliser, va. apostolisch predigen.
Apostrophe, f. (rhét.) Anrede, f.; en forme d'—, anredend; Abkürzungszeichen, n.; Verweis, m.
Apostropher, va. eine Person anreden; einen Verweis geben.
Apostume, v. Apostème.
Apothéose, f. Vergötterung, f.
Apothéoser, va. vergöttern.
Apothicaire, m. Apotheker, m.
Apothicairerie, f. Apotheke, Apothekerkunst, f.
Apothicaresse, f. Apothekerin, f.
Apôtre, m. Apostel, m.: c'est un bon —, das ist ein sauberer Heckt; prêcher en —, salbungsvoll predigen.
Apozème, m. Kräutertrank, m.
Apparaître, vn. irr. erscheinen; scheinen; faire — de son pouvoir, seine Vollmacht aufweisen, vorlegen; il m'apparaît, es erscheint mir; ce spectre lui a (est) apparu, dieses Gespenst ist ihm erschienen.
Apparat, m. Pracht, f. Prunk, m.; Zurüstung, f. Apparat, m.; festin d'—, Festmahl, n.; pour l'—, aus Prahlerei; fig. parler avec —, in schwülstigen Ausdrücken reden; faire grand — de qc., mit etw. groß thun; kleines Wörterbuch für Anfänger, n.
Apparaux, m. pl. Takelwerk, n.
Appareil, m. Zurüstung, Anstalt, f.; Gepränge, n.; (chir.) Verband, m.; Besteck, n.; (cuis.) Zuthat, f.; (phys.) Instrumente zum Experimentiren, n. pl.; lever l'—, den Verband abnehmen.
Appareillage, m. (mar.) Untersegelgehen, n. [sammenjochen, n.
Appareillement, m. Paaren, Zu-
Appareiller, va. paarweise setzen, paarweise zusammenlegen; Appreturgeben; zurichten; —, vn. (mar.) sich segelfertig machen; s'—, v. pr. sich paaren, sich begatten.
Appareilleur, m. (arch.) Werkmeister; Seidenbereiter, m.
Appareilleuse, f. Kupplerin, f.
Apparemment, adv. vermuthlich, wahrscheinlich.
Apparence, f. Schein, Anschein, m. äußeres Ansehen, n.; Spur, f.; apparences, pl. Erscheinungen am Himmel, f. pl.: en —, dem Ansehen nach; sous l'— de probité, unter dem Schein der Redlichkeit; cela est hors d'—, das ist unwahrscheinlich; selon toutes les -s, selon toute —, allem Anschein nach; d'après les -s, nach dem Anscheine; à en juger par les -s, dem Ansehen nach; les -s d'une belle récolte, die Aussicht auf eine gute Ernte; il y a — de pluie, es scheint als wolle es regnen; sauver les -s, den Schein retten.
Apparent, -e, a. scheinbar, augenscheinlich; ansehnlich; vornehm; vertu -e, Scheintugend, f.
Apparenté, -e, p. et a. verschwägert, befreundet; être mal —, einen üblem Ruf stehenden Familie angehörig.
Apparenter, va. verschwägern, in eine Familie heirathen: s'—, v. pr. durch Heirath in eine Familie kommen; il s'est bien -é, er hat in eine gute Familie geheirathet.
Appariement, m. Paarung, Vereinigung, f.
Apparier, va. paaren, paarweise zusammenstellen; s'—, v. pr. sich paaren (von Vögeln).
Apparition, f. Erscheinung, f. kurzer Aufenthalt, m.; — d'un esprit, Geistererscheinung, f.
Apparoir, vn. irr. offenbar sein; darthun; de là il appert, il appert par cette lettre que, daraus erhellt, aus diesem Briefe erhellt, daß.
Appartement, m. Stockwerk, n.; Wohnung; — d'été, d'hiver, Sommer-, Winterwohnung, f.; -s du roi, königliche Gemächer, n. pl.; —, Hofcirkel, m.; les petits -s, Privatgesellschaft, f. [timentstück, n.
Appartenance, f. Zubehör, Pertinentien, f. pl. (cuis.) Würzkräuter, n. pl.: geräucherte Heringe, m. pl.
Appartenant, -e, p. et a. zugehörig, zuständig.
Appartenir, vn. irr. gehören (einem, à qn.), zugehören, zukommen; cela m'appartient de droit, das gehört mir von Rechtswegen; il lui appartient de, es gebührt ihm zu ...; à tous ceux qu'il appartiendra, allen denen daran gelegen ist; je n'ai pas l'honneur de lui —, ich habe nicht die Ehre mit ihm verwandt zu sein. [Unmuth, f.
Appas, m. pl. Reiz, m. Lockung,
Appât, m. Lockspeise; fig. Lockung, f.
Appâter, va. locken, ködern.
Appauvrir, va. arm machen; — un pays, ein Land aussaugen; mägerig machen (Blut); s'—, v. pr. verarmen.
Appauvrissement, m. Armmachen, n. Verarmung; fig. Verringerung, Wässerigmachung, f.
Appeau, m. Lockpfeife, f. Wildruf; Lockvogel, m.; — d'alouette, Wachtelpfeife, f.
Appel, m. Verlesen, n.; (mil.) Appell, m.; Herausforderung; Appellation, f.; faire l'—, verlesen; manquer à l'—, beim Appell fehlen; — au peuple, Berufung ans Volk, f.; — comme d'abus, Appell wegen Gewaltmißbrauches. [m.
Appelant, m. Appellant; Lockvogel,
Appeler, va. nennen; rufen, aufrufen, abrufen; verlesen; locken; (dr.) vorladen; berufen (zu etw., à qc.); herausfordern; — en témoignage, zum Zeugen auffordern; — le médecin, den Arzt rufen lassen; —, vn. appelliren; chass.) Appell geben; en —, appelliren, protestiren, sich berufen (auf ..., à ...); — d'une sentence, gegen ein Urtheil appelliren; s'—, v. pr. sich nennen, heißen.
Appellatif, -ve, a. (gr.) nom —, Gattungswort, n.
Appellation, f. Appellation, f.
Appendice, m. Anhang, Appendix, m. [Andenken).
Appendre, va. aufhängen (zum
Appentis, m. Schirmdach, n. Schoppen, m.
il **Appert**, v. imp., v. Apparoir.
Appesantir, va. schwer machen; fig. träge machen: schwächen; s'—, v. pr. träge werden, schwer aufliegen; s'— sur un sujet, sich bei einem Gegenstande zu lange aufhalten.
Appesantissement, m. Schwerfälligkeit, Trägheit, f.; Stumpfsinnigkeit, f. [m.
Appétence, f. Naturtrieb, Instinct,
Appéter, va. instinctmäßig begehren. [fig. einladend.
Appétissant, -e, a. appetitlich;
Appétit, m. Begierde, f.; Trieb, m.; Eßlust, f.; fam. à l'—, aus Geiz, um zu sparen; d'—, avec —, mit Appetit: sans —, appetitlos; manque d'—, Appetitlosigkeit, f.; demeurer sur son —, aufhören wenn es am besten schmeckt; faire passer l'—, den Appetit vertreiben; appétits, pl. (cuis.) Würzkräuter, n. pl.: geräucherte Heringe, m. pl.
Appétitif, -ve, a. begehrend; faculté -ve, Begehrungsvermögen, n.
Appétition, f. (phil.) Begehren, n.
Appien, m. Appian, m.
Applaudir, va. et n. Beifall klatschen (einem, à qn. oder qn.); Bei-

fall geben, gut heißen, loben; s'–, v. pr. sich Glück wünschen (zu etw., de qc.), sich freuen; sich etw. worauf einbilden.

Applaudissant, -e, a. beklatschend; machines -s, Claqueurs, m. pl.

Applaudissement, m. Beifallklatschen, n. Beifall, m.

Applicable, a. anwendbar, bestimmt (zu etw., à qc.).

Application, f. Anwendung; Aufmerksamkeit, f. Fleiß, m.; – d'un emplâtre, Auflegung eines Pflasters, f.; se faire l'– de qc., etw. auf sich deuten, beziehen.

Applique, f. Auflegestück, n. eingelegte Arbeit; Einfassung, f.; or d'–, Blättchengold, n. [sam.

Appliqué, -e, a. fleißig, aufmerk-

Appliquer, va. auflegen; anbringen, bestimmen, anwenden (zu etw., à qc.); – des couleurs, Farben auftragen; – un cachet, ein Petschaft aufdrücken; – à la question, auf die Folter spannen; auf einen beziehen (einen Vers ꝛc.); – son esprit, seinen Geist anstrengen; s'–, v. pr. genau anliegen; fig. sich befleißigen (einer Sache, à qc.); sich aneignen; auf sich deuten, sich beilegen; passen; sich anwenden lassen.

Appoint, m. Scheidemünze, Ausgleichungssumme, f. Nachschuß, m.; faire l'–, die Summe ergänzen; payement par –, Saldozahlung, f.; tirer, prendre une lettre de change par –, den Rest ziehen, trassiren. [–, Gefreiter, m.

Appointé, -e, a. besoldet; soldat

Appointement, m. richterlicher Bescheid, m.; Besoldung, f.; lettres d'–, Bestallungsbrief, m.; fournir à l'– de qn., zu jemandes Unterhalt beisteuern.

Appointer, va. bescheiden; besolden; être appointé, in Besoldung stehen; die letzte Waffe geben.

Apporter, va. bringen, herbeibringen, mitbringen; zubringen; veranlassen; – des obstacles, Hindernisse in den Weg legen; (com.) – du bénéfice, du dommage, Gewinn, Schaden bringen; – des passages, Stellen anführen; – de la précaution, Vorsicht brauchen; – des soins, Sorgfalt anwenden; – des difficultés, Schwierigkeiten machen.

Apposer, va. auflegen, aufdrücken; hinzufügen, anhängen; – des affiches, Zettel anschlagen.

Apposition, f. Beisetzung, Aufdrückung; Versiegelung; Ansetzung; (gr.) Apposition, f.

Appréciable, a. was sich schätzen läßt. [tor, m.

Appréciateur, m. Schätzer, Taxa-

Appréciatif, -ve, a. den Preis bestimmend. [digung, f.

Appréciation, f. Abschätzung, Würdigung, f.

Apprécier, va. schätzen, taxiren; fig. würdigen.

Appréhender, va. fürchten, befürchten; (dr.) greifen, festnehmen; – au corps, gefänglich einziehen.

Appréhensif, -ve, a. furchtsam.

Appréhension, f. Furcht, Besorgniß, f.; Verhaft, m.; Begreifen, n.

Apprendre, va. irr. lernen; hören, erfahren; lehren, unterrichten; melden, berichten; – à lire, lesen lernen; – le français, französisch lernen; – par cœur, auswendig lernen.

Apprenti, m. Lehrling; fig. Anfänger, m.; – marchand, Handlungslehrling, m.; – menuisier, Tischlerlehrling, m.

Apprentie, f. Ladenmädchen, n.; Anfängerin, f.

Apprentissage, m. Lehre, f.; Lehrjahre, n. pl.; fig. Probestück, n.; faire son – sous qn., seine Lehrjahre bei einem bestehen; mettre en –, auf die Lehre thun; sortir d'–, ausgelernt haben; contrat d'–, Aufdingebrief, m.

Apprêt, m. Vorbereitung, Zurichtung, Appretur, f.; peinture d'–, peinture en –, Glasmalerei, f.

Apprêté, -e, p. et a. zubereitet; cartes -es, falsche Karten, f. pl.; air –, allzugekünsteltes Aussehen.

Apprêter, va. zubereiten, zurichten; anrichten (Speisen); appretiren; – un chapeau, einen Hut steifen; – les armes, den Hahn spannen; apprêtez vos armes! fertig! s'–, v. pr. sich vorbereiten, sich zurecht machen, sich anschicken.

Apprêteur, m. Zubereiter; Glasmaler, m.

Appris, part. v. Apprendre.

Apprivoiser, va. zahm machen; umgänglich machen; s'–, v. pr. zahm werden; fig. einheimisch, vertraut werden (mit etw., avec qc.).

Approbateur, m. -trice, f. et a. Billiger; Censor, m.; beifällig, billigend.

Approbatif, -ve, a. billigend.

Approbation, f. Billigung; Einwilligung; Druckerlaubniß, f.; sauf votre –, mit Vorbehalt Ihrer Einwilligung; en signe d'–, zum Zeichen der Einwilligung.

Approchant, -e, p. et a. nahe kommend, ähnlich (einer Sache, de qc.); –, prp. et adv. ungefähr, beinahe.

Approche, f. Annäherung, f. Zutritt; (mil.) Angriff, m.; (imp.) Spatium, n.; lunette d'–, Fernglas, n.; approches, pl. Laufgräben, m. pl.

Approcher, va. nahe bringen, näher rücken (einer Sache, de qc.); (mon.) justiren; – qn. Zutritt zu einem haben; – les éperons, die Sporen einsetzen; –, vn. näher kommen (einem, de qn.), hinzutreten; ähnlich sein; s'–, v. pr. sich nähern, näher kommen (einem, de qn.); sich verständigen.

Approfondir, va. austiefen; fig. genau untersuchen.

Approfondissement, m. Tiefermachen, n.; fig. genaue Untersuchung, f. [maßung, f.

Appropriation, f. Zueignung, An-

Approprier, va. einrichten, anpassen (einer Sache, à qc.); ausschmücken; s'–, v. pr. sich zueignen, sich anmaßen.

Approuver, va. billigen, genehmigen; – du regard, mit Blicken Beifall schenken.

Approvisionnement, m. Verproviantirung, f.

Approvisionner, va. verproviantiren; s'–, v. pr. (de qc., mit etw.) sich verproviantiren.

Approvisionneur, m. Proviantverwalter, m.

Approximatif, -ve, a. -vement, adv. annähernd; revenu –, ungefähres Einkommen, n.

Approximation, f. (math.) Annäherung, f.; par –, annähernd.

Appui, m. Stütze; Lehne, f. Geländer, n.; hauteur d'–, Brusthöhe, f.; – de la voix sur une syllabe, starke Betonung einer Silbe; Stützpunkt, m.; fig. Unterstützung; (man.) Hülfe, f.; – de carrosse, Bockgestell, n.; à l'–, zur Unterstützung, zum Belege; pièces à l'– d'un compte, Belege einer Rechnung, m. pl.; dur à l'–, hartmäulig.

Appui-main, m. Malerstock, m.

Appuyer, va. stützen, lehnen, anlehnen; fig. beistehen, unterstützen; – les bras, die Arme aufstemmen; – un cachet, ein Siegel aufdrücken; – les éperons, die Sporen einsetzen; – une maison contre une autre, ein Haus an ein anderes anbauen; – une opinion sur qc., eine Meinung auf etw. gründen; – des deux, beide Sporen einsetzen; –, vn. auf etw. ruhen, schwer aufliegen; (mus.) halten; fig. sich berufen (auf etw., sur qc.), auf etw. bestehen; – en écrivant, beim Schreiben schwer mit der Hand aufliegen; – sur une syllabe, eine Silbe betonen; s'–, v. pr. sich stützen, sich auflegen; fig. sich berufen, stützen, bauen (auf ..., sur ...); sich gründen; s'– contre la muraille, sich an die Wand lehnen.

âpre, a. herbe, streng; holperig; fig. rauh, hart, beißend; – à la langue, au goût, herbschmeckend; – à qc., erpicht auf etw.; le froid est –, die Kälte ist streng; chaleur –, stechende Hitze.

âprement, adv. rauh, streng; herbe; fig. hart, eifrig; réprimander –, derb auszanken; gierig.

Après, prp. et adv. nach, nachher, zufolge; – que, nachdem; – quoi, worauf; – coup, zu spät; d'– vos ordres, Ihren Befehlen zufolge; il est – à écrire, er ist eben über dem Schreiben; être – ses papiers, über seinen Papieren sitzen; et –? und dann? weiter? hernach? courir – qn., einem nachlaufen; peindre d'– nature, nach der Natur malen; d'– ce qu'il dit, dem nach was er sagt; – avoir chanté, il se retira, nachdem er gesungen hatte, zog er sich zurück.

Après-demain, adv. übermorgen.
Après-dinée, f. Après-diner, m. Zeit nach dem Mittagsessen, f.
Après-midi, f. Nachmittag, m.
Après-soupée, f. Après-souper, m. Zeit nach dem Abendessen, f.
âpreté, f. Herbigkeit, Strenge, Härte, Rauheit, f.; — du froid, Strenge der Kälte, f.
Apte, a. (jur.) fähig, tüchtig.
Aptitude, f. natürliche Geschicklichkeit, Anlage, Tüchtigkeit, f.
Apulée, m. Apulejus, m.
l'Apulie, f. Apulien, n.
Apurement, m. Rechnungsabschluß, m.
Apurer, va. — un compte, eine Rechnung als richtig anerkennen.
Aquarelle (-coua-), f. Wasserfarbe, f. Aquarellgemälde, n.; peindre à l'—, mit Wasserfarben malen.
Aquatile (-coua-), a. (bot.) im Wasser wachsend oder lebend.
Aquatique (-coua-), a. sumpfig, wässerig: plante —, Wasserpflanze, f.
Aqueduc, m. Wasserleitung, f.
Aquilée, Aquileja.
Aquilin, -e, a. nez —, Habichtsnase, f.
Aquilon, m. Nordwind, m.
Aquilonaire, a. nördlich.
l'Aquitaine, f. Aquitanien, n.
Arabe, m. Araber; fig. geiziger Mensch, m.; —, a. arabisch.
Arabesques, f. pl. Arabesken, f. pl.
l'Arabie, f. Arabien, n.; l'— Déserte, das wüste A.; l'— Heureuse, das glückliche A.; l'— Pétrée, das steinige A. [Meerbusen, m.
Arabique (Golfe), m. der arabische
Arachide, f. Erdnuß, f.
l'Aragon, m. Aragonien, n.
Aragonais, -e, Aragonien, -ne, a. et s. aragonisch; Aragonier, -in.
Araignée, f. Spinne, f.; — aquatique, Wasserspinne, f.; — domestique, Hausspinne, f.; — porte-croix, Kreuzspinne, f. [ben.
Araigner, va. die Spinnen vertreiben.
Arantelles, f. pl. Fasern an den Hirschläufften, f. pl. [n.
Arasement, m. (maç.) Abgleichen,
Araser, va. (maç.) abgleichen.
Aratoire, a. zum Ackerbaue gehörig.
Arbace, m. Arbaces, m.
Arbalète, f. Armbrust, f.; — à jalet, Kugelschnäpper, m.
Arbalétrier, m. Armbrustschütz, m.
Arbèles, Arbela.
Arbitrage, m. Schiedsspruch, m.; (com.) Arbitrage, f. [Willkür, f.
Arbitraire, a. willkürlich; —, m.
Arbitrairement, adv. eigenmächtiger Weise.
Arbitral, -e, a. schiedsrichterlich.
Arbitralement, adv. durch Schiedsrichter.
Arbitrateur, m. Schiedsrichter, m.
Arbitre, m. Schiedsrichter; fig. Gebieter, m.; libre —, Willkür, f.
Arbitrer, va. nach Gutdünken entscheiden.
Arboré, -e, a. baumartig.
Arborer, va. aufpflanzen, aufrichten; fig. sich öffentlich erklären.
Arborescence, f. (bot.) Baumwerden, n.; (min.) baumartige Krystallisation, f.
Arborescent, -e, a. baumartig.
Arborisation, f. Pflanzenabdruck (auf Steinen), m.
Arborisé, -e, a. baumähnlich; agate -e, Baumagath, m.
Arboriste, m. Baumgärtner, m.
Arbre, m. Baum, Mastbaum; (méc.) Wellbaum; Drehstift; Stamm, m.; — nain, Zwergbaum, m.; — de grue, Krahnbalken, m.; — en plant, Setzling, m. [chen, n.
Arbrisseau, m. Strauch, m.; Bäumchen, n.
Arbuscule, a. staudenartig.
Arbuscule, m. Bäumchen, n.; Staude, f. [gewächs, n.
Arbuste, m. Staude, f. Staudenarc, m. Bogen; Schwibbogen, m.; — triomphal, Triumphbogen, m.; bander l'—, den Bogen spannen; tirer de l'—, mit dem Bogen schießen; tireur d'—, Bogenschütze, m.; en —, bogenförmig.
Arcade, m. Arcadius, m.
Arcade, f. Schwibbogen; Bogengang: Bogen an der Brille, m.; -s, Bogengang, m.
l'Arcadie, f. Arkadien, n.
Arcadien, -ne, a. et s. arkadisch; Arkadier, -in. [num, n.
Arcane, m. Geheimmittel, Arcanum,
Arc-boutant (ar-b.), m. (arch.) Gewölbpfeiler, Strebepfeiler, m.; Hauptperson, f. Rädelsführer, m.
Arc-bouter (ar-b.), va. (arch.) stützen. [wölbe zc.), n.
Arceau, m. Bogen (an einem Gewölbe zc.), n.
Arc-en-ciel, m. Regenbogen, m.; — lunaire, Mondregenbogen, m.
Arcésilas (-lace), m. Arkesilaus, m.
Archaïsme (-ka-), m. (gr.) veralteter Ausdruck, m. [m.
Archal, m. fil d'—, Messingdraht,
Archambaud (-bô), m. Archibald, m.
Archange (-kan-), a. erzenglisch; —, m. Erzengel, m. [wurz, f.
Archangélique (-kan-), f. Engel-
Arche, f. Brückenbogen; Pumpenkasten, m.; — de Noé, Arche Noah's, f.; — d'alliance, Bundeslade, f.
Archéographie (arké-), m. Alterthumsbeschreiber, m.
Archéographie (arké-), f. Alterthumsbeschreibung, f.
Archéologie (arké-), f. Alterthumskunde, f. [logisch.
Archéologique (arké-), a. archäo-
Archéologue (arké-), m. Archäolog, m.
Archer, m. Bogenschütz; francs -s, Freischützen, m. pl.
Archet, m. Violinbogen; (méd.) Schwitzkasten: (méc.) Drehbogen, m.; coup d'—, Bogenstrich, m.
Archétype (-ké-), m. Urbild; Aichmaß, n. Originalstempel, m.
Archevêché, m. Erzbisthum, n.; erzbischöflicher Palast, m.
Archevêque, m. Erzbischof, m.
Archi-, Erz-, archifou, Erznarr zc.
Archiâtre, m. Oberarzt, m.
Archicamérier, Archichambellan, m. Erzkämmerer, m.
Archichancelier, m. Erzkanzler, m.
Archidamus (-kidamuce), m. Archidamus, m. [n.
Archidiaconat, m. Archidiakonat,
Archidiaconé, m. Kirchsprengel eines Archidiakonus, m.
Archidiacre, m. Archidiakonus, m.
Archiduc, m. Erzherzog, m.
Archiducal, -e, a. erzherzoglich.
Archiduché, m. Erzherzogthum, n.
Archiduchesse, f. Erzherzogin, f.
Archiéchanson, m. Erzschenk, m.; — tranchant, Erztruchseß, m.
Archiépiscopal (-ki-), -e, a. erzbischöflich.
Archiépiscopat (-ki-), m. erzbischöfliche Würde, f.
Archifou, m. Erznarr, m.
Archiloque, m. Archilochus, m.
Archimandrite, m. Archimandrit, m. [m.
Archimaréchal, m. Erzmarschall,
Archimède, m. Archimed, m.
Archipresbytérial, -e, a. erzpriesterlich.
Archiprêtre, m. Erzpriester, m.
Archiprêtré, m. Erzpriesterthum, n.
Architecte, m. Baumeister, m.
Architectonique, a. architektonisch; art —, Baukunst, f.
Architectural, -e, a. zur Baukunst gehörig.
Architecture, f. Baukunst, Bauart, f.; — navale, Schiffsbaukunst, f.
Architrave, f. Bindebalken, m.
Architrésorier, m. Erzschatzmeister, m.
Archivaire, v. Archiviste.
Archives, f. pl. Urkunden, f. pl.
Archivolte, n.; Urkundensaal, m.
Archivilain, m. fam. Erzfilz, m.
Archiviste, m. Archivar, m.
Archontat (-kon-), m. Archontenwürde, f.
Archonte (-kon-), m. Archont, m.
Arçon, m. Sattelbogen; (chap.) Fachbogen, m.
Arçonner, va. (chap.) fachen.
Arçonneur, m. (chap.) Facher, m.
Arctique, a. nördlich; pôle —, Nordpol, m.; terres -s, Nordpolarländer, n. pl.
Arctope, m. (bot.) Bärenfuß, m.
Ardassine, f. persisches Floret, n.
Ardeine, f. persische Seide, f.
Ardemment, adv. feurig, eifrig.
Ardent, -e, a. brennend; feurig; fig. hitzig, erpicht (auf etw., à qc.): verre —, Brennglas, n.; miroir —, Brennspiegel, m.; fièvre -e, hitziges Fieber, n.; soif -e, heftiger Durst, m.
Ardent, m. Irrlicht, n.
Ardeur, f. Hitze, f.; fig. Eifer, m. Feuer, n.; — de la fièvre, Fieberhitze, f.; — de l'estomac, Sodbrennen, n.; sans —, geistlos; manque d'—, Geistlosigkeit, f.
Ardillon, m. Dorn, Stachel, m.
Ardoise, f. Schiefer, m.; — en tables, Tafelschiefer, m.; table d'—, Schiefertafel, f.
Ardoisé, -e, a. schieferfarbig.
Ardoisier, -ère, a. schieferartig.
Ardoisière, f. Schieferbruch, m.

Aréage, m. (arp.) Vermessen (nach Aren), n. [nung, f.
Aréfaction, f. (pharm.) Austrocknung, f.
Arénacé, -e, a. sandartig; -ées, f. pl. Sandsteingebirge, n. pl.
Arénaire, a. in Sand lebend oder wachsend.
Arénation, f. Sandbad, n.
Arendateur, m. Pflanzer (in Colonien), m. [m.
Arène, f. poét. Sand; Kampfplatz,
Aréner, vn. (arch.) sich senken.
Aréneux, -se, a. poét. sandig.
Arénicole, a. im Sande lebend, Sand...
Arénifère, a. sandhaltig.
Aréniforme, a. sandförmig.
Aréole, f. kleine Fläche, f.; Warzenring an der Brust: Hof um den Mond, m. [Dichtigkeitsmesser, m.
Aréomètre, m. Wasserwage, f.
Aréopage, m. Areopag, m.; fig. Gerichtshof, m.
Arête, f. Gräte; Kante, f. Grath, m.; (bot.) Granne, f.; (fort.) Kamm, m.; voûte d'-, Kreuzgewölbe, n.
Aréthuse, f. (myth.) Arethusa, f.
Arganeau, m. (mar.) Kabelring, m.
Argent, m. Silber: Silbergeld, n.; (bl.) Silberfarbe, f.; - blanc, Silbergeld, n.; - comptant, baares Geld, n.; - courant, gangbare Münze, f.; - vierge, gediegenes Silber, n.; - trait, Silberdraht, m.; - fulminant, Knallsilber, n.; - mignon, Sparpfennige, m. pl.; - battu, - en feuilles, Blättchensilber, n.; - de mine, Silbererz, n.; - de banque, - de change, Wechselgeld, n. Wechselzahlung, f.; - en lame, Silberlahn, m.; - en coquille, Muschelsilber, n.; c'est de l'- en barres, das ist so gut wie baares Geld; en -, in Silbergeld; toucher, recevoir de l'-, Geld einnehmen, bekommen; se faire de l'-, sich Geld verschaffen; (com.) - de permission, Permißgeld, Wechselgeld; n'être pas en -, kein Geld im Beutel haben; manger son -, sein Geld durchbringen; placer son -, sein Geld anlegen: avez-vous de l'- sur vous? haben Sie Geld bei sich?
Argenté, -e, p. et a. silbern; -, m. Silberfisch, m.
Argenter, va. versilbern.
Argenterie, f. Silberzeug, n.; Silberarbeit, f.
Argenteur, m. Versilberer, m.
Argenteux, -se, a. fam. geldreich.
Argentier, m. Zahlmeister, m.
Argentifère, a. (min.) silberhaltig. [hell.
Argentin, -e, a. silberfarbig; silber-
Argentine, f. Silberfisch, m.
Argenture, f. Versilberung, f.
Argien, -ne, a. et s. argivisch; Argiver.
Argilacé, -e, a. thonfarbig; im Thon wachsend.
Argile, f. Thon, m.; - à potiers, - figuline, Töpferthon, m.; - à foulon, Walkererde, f.
Argileux, -se, a. thonig.
Arginouses, **Arginuses**, f. pl. Arginusen, pl.
l'Argolide, f. Argolis, n.
Argonaute, m. Argonaut, m.
Argot, m. Gaunersprache, f. Rothwälsch; abgestorbenes Reis, n.
Argoter, va. (jard.) die dürren Reiser abschneiden; -, vn. rothwälschen. [ren), m.
Argousin, m. Profoß (auf Galeeren), m.
Argovie, **Argau**. [Argauer, -in.
Argovien, -ne, a. et s. aargauisch; **Argue**, f. (tir.) Scheibenbank; Drahtzieherei, f.; tirer, passer à l'-, Draht ziehen.
Argument, m. Schluß, Beweisgrund; Inhalt, m.
Argumentant, m. Opponent, m.
Argumentateur, m. Disputirgeist, m. [Beweisführung, f.
Argumentation, f. Schlußreihe; **Argumenter**, vn. Schlüsse machen, folgern, beweisen.
Argus (-uce), m. Argus; fig. scharfer Beobachter, m.
Argutie (-cie), f. Spitzfindigkeit, f.
Argutieux (-ci-), -se, a. spitzfindig.
Argyrite, **Argyrolithe**, m. Silberkies, m.
Arianisme, m. arianische Lehre, f.
Aride, a. dürr, trocken; fig. unfruchtbar. [fruchtbarkeit, f.
Aridité, f. Dürre, Trockenheit; Un-
Arien, -ne, s. Arianer, -in; -, a. arianisch.
Ariette, f. Ariette, f. Liedchen, n.
Arille, f. Samenhülle, f.
Arillé, -e, a. mit Samenhülsen.
l'Arioste, m. Ariosto, m.
Aristarque, m. Aristarch, m.; fig. strenger Kunstrichter, m.
Ariste, f. (bot.) Granne, f.
Aristé, -e, a. grannig.
Aristide, m. Aristides, m.
Aristippe, m. Aristippus, m.
Aristocrate, m. Aristokrat, m.; -, a. aristokratisch.
Aristocratie (-cie), f. Adelherrschaft, Aristokratie, f.
Aristocratique, a. -ment, adv. aristokratisch. [ten machen.
Aristocratiser, va. zum Aristokra-
Aristodème, m. Aristodemus, m.
Aristoloche, f. (bot.) Osterluzei, f.
Aristophane, m. Aristophanes, m.
Aristote, m. Aristoteles, m.
Aristotélicien, -ne, a. et s. Aristoteliker, -in; aristotelisch. [m.
Arithméticien, m. Rechenmeister,
Arithmétique, a. -ment, adv. arithmetisch; -, f. Rechenkunst, Arithmetik, f.; cahier d'-, Rechenheft, n.
Arkhangel, **Archangel**.
Arlequin, m. Harlekin, Hanswurst, m. [m.
Arlequinade, f. Hanswurststreich,
Arlequine, f. Harlekinstanz, m.; Possenreißerin, f. [f.
Armadille, f. kleine spanische Flotte,
Armadille, m. Gürteltbier, n. [m.
Armand, m. Armandus, Hermann,
Armateur, m. Rheder, Capercapitän, m.: Caperschiff, n.
Armature, f. Beschläge, Eisenwerk, n.; (phys.) Armatur, f.
Arme, f. Waffe, f. Gewehr, n.; - à feu, Feuergewehr, n.; - défensive, Schutzwaffe, f.; -s, pl. Waffen, f. pl. Rüstung, f.; Wappen, n.; Waffen der Thiere (Zähne, Hörner, Klauen ꝛc.), f. pl.; fig. Kriegsdienste, m. pl. Kriegsthaten, f. pl.; hautes -s, Obergewehr, n.: basses -s. Untergewehr, n.; maître d'-s, Fechtmeister, m.; salle d'-s, Rüstkammer, f.; Fechtboden, m.; suspension d'-s, Waffenruhe, f.; -s de famille, Geschlechtswappen, n.; faire des -s, sich im Fechten üben, fechten; faire ses premières -s, seinen ersten Feldzug machen.
Armée, f. Kriegsheer, n. Armee, f.; - navale, Kriegsflotte, f.
Armeline, f. Hermelinfell, n.
Armement, m. Ausrüstung, Bewaffnung; Schiffsbemannung, f.; faire des -s, zum Kriege rüsten.
l'Arménie, f. Armenien, n.
Arménien, -ne, a. et s. armenisch; Armenier, -in.
Armer, va. bewaffnen, ausrüsten; fig. aufreizen; beschlagen, befestigen (mit etw., de qc.); à main armée, mit gewaffneter Hand; - le fusil, den Hahn aufziehen; -, vn. zu den Waffen greifen, Truppen anwerben; s'-, v. pr. die Waffen ergreifen; sich rüsten; s'- contre le froid, sich gegen die Kälte verwahren.
Armet, m. Sturmhaube, f.
Armistice, m. Waffenstillstand, m.
Armoire, f. Schrank, m.
Armoiries, f. pl. Wappen, n.
Armoise, f. Beifuß, m.
Armoisin, m. dünner Taffet, m.
Armorial, m. Wappenbuch, n.; -, a. zum Wappen gehörig.
Armorier, va. Wappen malen, Wappen stechen.
Armoriste, m. Wappenkundiger, m.
Armure, f. Rüstung, Armatur, f.; eiserner Beschlag; Umschlag; fig. Schutz, Schirm, m.
Armurerie, f. Waffenschmiedekunst; Waffenschmiedearbeit, f.
Armurier, m. Waffenschmied; Gewehrhändler, m.
Arnaud (-nô), m. Arnold, m.
Arnolphe, **Arnoud**, **Arnoul**, m. Arnolph, m.
Aromate, m. Gewürz, n.
Aromatique, a. gewürzhaft.
Aromatisation, f. Würzen, n.
Aromatiser, va. würzen.
Arôme, m. Gewürzstoff, m. Arom.; Gewürzöl, n.
Arpége, m. (mus.) Harpeggio, n.
Arpégement, m. (mus.) Harpeggiren, n.
Arpéger, vn. (mus.) harpeggiren.
Arpent, m. Morgen Landes, m.
Arpentage, m. Vermessung; Feldmeßkunst, f.
Arpenter, va. vermessen, ausmessen; fig. fam. durchschreiten.
Arpenteur, m. Feldmesser, m.; - des mines, Markscheider, m.
Arpenteuse, f. Spannraupe, f.
Arqué, -e, a. krumm, bogenförmig.

Arquebusade, f. Büchsenschuß, m.; eau d'–, Wundwasser, n.

Arquebuse, f. Büchse (Feuergewehr), f.; – rayée, gezogene Büchse, f.; – à croc, Hakenbüchse, f.; – à vent, Windbüchse, f.; jeu d'–, Büchsenschießen, Scheibenschießen; Schießplatz, m.

Arquebuserie, f. Büchsenmacherkunst, f.; Büchsenhandel, m.

Arquebusier, m. Büchsenmacher; Büchsenschütze, m.

Arquer, va. bogenförmig biegen, krümmen; –, vn. cu s'–, v. pr. sich biegen, krumm werden.

Arrachement, m. Herausreißen, n.; (arch.) Verzahnung, f.

Arrache-pied, (d'), adv. unablässig, in Einem fort.

Arracher, va. ausreißen, wegreißen, ausrupfen, ausraufen; (arch.) verzahnen; fig. herauspressen, abdringen; – qc. des mains de qn., einem etw. aus den Händen reißen; – en cueillant, abpflücken; – en frappant, ausschlagen; – en pinçant, abkneipen; – qn. de qc., einen von etw. abbringen; – la vie à qn., einem das Leben nehmen; – un secret, ein Geheimniß herauslocken; s'–, v. pr. sich ausreißen, sich losreißen (von etw., de qc.); on se l'arrache, man reißt sich um ihn; s'– une épine, sich einen Dorn ausziehen.

Arracheur, m. Ausreißer, m.; – de cors, Hühneraugenarzt, m. [f.

Arracheuse, f. (chap.) Rupferin,

Arrachis, m. freiwilliges Herausreißen junger Bäume, n.

Arramer, va. in den Rahmen spannen. [steif.

Arrangé, -e, a. erkünstelt, affectirt,

Arrangement, m. Zurechtstellung, Anordnung, Einrichtung; Vermittelung, f. – des mots, richtige Wortstellung, f.; prendre des -s, Maßregeln treffen; – d'un jardin, Anlegung eines Gartens, f.: manquer d'–, n'avoir point d'–, keine Ordnung halten; – à l'amiable, gütlicher Vergleich, m.; entrer en –, sich abfinden.

Arranger, va. gehörig ordnen, einrichten; aufräumen; beilegen, vermitteln, schlichten; fig. übel zurichten; le voilà bien -é! wie er zugerichtet ist! wie er aussieht! cela ne m'arrange pas, das behagt mir nicht; – bien ses paroles, die Worte schön setzen; s'–, v. pr. sich einrichten; sich vergleichen; cela s'arrangera, das wird sich finden; cela s'arrange à merveille, das macht sich vortrefflich; s'– avec qn., mit einem übereinkommen; sich setzen: qu'il s'arrange! das ist seine Sache! arrange-toi bien! hilf dir selbst! s'– chez soi, seine Wohnung bequem einrichten.

Arrérager, vn. in Rückstand kommen, anwachsen; se laisser –, die Zinsen aufsummen lassen.

Arrérages, m. pl. rückständige Zinsen, m. pl. Rückstand, m.; avoir des -s, mit einer Zahlung im Rückstande sein.

Arrestation, f. Verhaftung; Haft, f.

Arrêt, m. Urtheil, n. Rechtsspruch; Beschlag, Arrest, m. Verkümmerung, f.; Stillstehen; (man.) Pariren, n.; Sperrung, Hemmung, f.; (cout.) Riegel; (serr.) Aufhalter, m.; fig. il n'a point d'–, er ist unzuverlässig; mettre la lance en –, die Lanze einlegen; faire – sur qc., etw. in Beschlag nehmen; arrêts, pl. Arrest, Soldatenarrest, m.; mettre aux -s, in Arrest bringen; être aux -s, Arrest haben; avoir la ville pour -s, Stadtarrest haben.

Arrêté, m. Beschluß, m.; – de compte, Rechnungsabschluß, m.

Arrêter, va. aufhalten, anhalten, hemmen; mit Arrest belegen; fig. beschließen, bestimmen; miethen, dingen; – le sang, das Blut stillen; – des chevaux à la poste, Postpferde bestellen; – un marché, einen Handel schließen; – un compte, eine Rechnung abschließen; – ses regards sur qc., seinen Blick auf etw. heften; –, vn. still stehen, Halt machen; cocher, arrêtez! Kutscher, haltet! (chass.) stehen; s'–, v. pr. stillstehen, verweilen; s'– auprès de qn., sich bei einem aufhalten; aufhören; arrêtez-vous! haltet ein! hört auf! ma montre s'est -ée, meine Uhr ist stehen geblieben; ansteben; s'– à qc., sich wozu entschließen, auf etw. bei arren.

Arrher, va. Draufgeld geben.

Arrhes, f. pl. Handgeld, Draufgeld; fig. Unterpfand, n.

Arrien, m. Arrian, m.

Arrière, m. (mar.) Hintertheil, n.; Rückstand, m.; –, adv. en –, zurück, rückwärts; im Rückstande (mit etw., de qc.); demeurer en –, im Rückstande bleiben; en – de la ligne, hinter der Linie; en – de son siècle, hinter seinem Jahrhundert zurück; –! int. zurück! weg! fern! – de moi cette pensée! fern sei von mir dieser Gedanke!

Arriéré, m. Rückstand, m.; mettre à l'–, dans l'–, mit der Zahlung auf die Zukunft verschieben; porter sur l'–, unter die Rückstände eintragen; solder l'–, die Rückstände bezahlen.

Arrière-ban, m. Heerbann, m.

Arrière-cour, f. Hinterhof, m.

Arrière-fief, m. Afterlehn, n.

Arrière-garde, f. Nachtrab, m.

Arrière-goût, m. Nachgeschmack, m.

Arrière-neveu, m. Sohn des Neffen oder der Nichte, m.

Arrière-nièce, f. Tochter des Neffen oder der Nichte, f. Enkelin, f.

Arrière-pensée, f. heimlicher Vorsatz! arrange-toi bien! hilf dir selbst! s'– chez soi, seine Wohnung bequem einrichten.

Arrérager, vn. in Rückstand kommen, anwachsen; se laisser –, die Zinsen aufsummen lassen.

Arrérages, m. pl. rückständige Zinsen, m. pl. Rückstand, m.; avoir

Arrivage, m. (mar.) Anlandung, f.; Ausladungsort, m.

Arrivée, f. Ankunft, f.

Arriver, vn. anlanden; anlangen, wohin gelangen; fig. sich ereignen, Statt finden; (mar.) mit dem Winde treiben; il arrive des étrangers, es kommen Fremde an; quoi qu'il en arrive, was auch daraus entstehen mag; cela ne m'arrivera plus, das soll mir nicht wieder passiren; – à bon port, glücklich ankommen.

Arrogamment, adv. anmaßend.

Arrogance, f. Anmaßung, f. Uebermuth, m.

Arrogant, -e, a. anmaßend, trotzig; –, m. anmaßender Mensch, m.

s'Arroger, v. pr. sich anmaßen, sich zueignen, sich herausnehmen.

Arrondir, va. abrunden, arrondiren, vermehren; (peintr.) Licht und Schatten geben; – un cap, ein Vorgebirge umsegeln; s'–, v. pr. rund werden; fam. sich Vermögen erwerben.

Arrondissement, m. Abrundung; Erweiterung, f.; Bezirk, m.

Arrosage, m. Bewässerung, f.

Arrosement, m. Bewässern, Begießen; Auszahlen an die Mitspieler, n.

Arroser, va. begießen, besprengen, bewässern; – ses créanciers, seinen Gläubigern kleine Summen auf Abschlag zahlen; – des actions, Nachzahlungen auf Actien machen; (jeu) auszahlen; – de larmes, mit Thränen benetzen.

Arrosoir, m. Gießkanne, f.; – à pomme, Gießkanne mit einer Brause, f.; – à goulot, Gießkanne mit einer Röhre, f.

Arrugie, f. (mine) Wasserstollen, m.

Ars, m. pl. (vét.) Bugadern, f. pl.

Arsace, m. Arsaces, m.

Arsenal, m. Zeughaus, n.

Arséniate, m. arsenikfaures Salz, n.

Arsenic, m. Arsenik, m.; – rouge, Rauschgelb, n.

Arsenical, -e, a. arsenikhaltig.

Arsénique, a. acide –, Arsenikfäure, f.

Arsis (-ice), f. Hebung der Stimme, f.

Art, m. Kunst; Geschicklichkeit, f.; Kunstgriff, m.: – militaire, Kriegskunst, f.; maître de l'–, Kunstverständiger, m.; maître-ès-arts, Magister, Doctor, m.; -s libéraux, die freien Künste; -s et métiers, Künste und Gewerbe, pl.; faculté des -s, philosophische Facultät; société des -s, Kunstverein, m.

Artémise, f. Artemisia, f.

Artère, f. Pulsader, Schlagader, f.

Artériel, -le, a. sang –, Pulsaderblut, n.

Artériologie, f. Pulsaderlehre, f.

Artésien, -ne, a. et s. aus Artois, Artesier, -in; puits –, artesischer Brunnen, m.

Arthritique, a. gichtisch; eau –, Gichtwasser, n.; –, f. Gicht, f.

Artichaut, m. Artischocke, f.

Article, m. Gelenk; Glied, n.; Ab-

schnitt, Artikel, m.; – de foi, Glaubensartikel, m.; c'est un autre –, das ist eine andere Frage; mettre par -s, punktweise aufsetzen; – principal, de fond, Leitartikel; (com.) –, Waare; je ne tiens pas cet –, ich führe diese Waare nicht.

Articulaire, a. maladie –, Gliederkrankheit, f. [er articulirt gut.

Articulateur, m. c'est un bon –,

Articulation, f. Knochenfügung, f.; (bot.) Knoten, m.; fig. Aussprache eines Wortes, f.; (jur.) artikelmäßige Angabe, f. [lich.

Articulé, -e, a. deutlich, vernehmlich.

Articuler, va. deutlich aussprechen; Punkt für Punkt abfassen, vortragen; s'–, v. pr. (an.) sich in einander fügen.

Artifice, m. Kunst, Geschicklichkeit, f.; fig. Kunstgriff, m. List, f.; feu d'–, Feuerwerk, n.; pl. Wasserkunst, f.; sans –, arglos.

Artificiel, -le, a. -lement, adv. künstlich; gekünstelt.

Artificier, m. Feuerwerker, m.

Artificieux, -se, a. -sement, adv. listig, arglistig.

Artillerie, f. grobes Geschütz, n. Artillerie, f.; pièce d'–, Kanone, f.; – électrique, elektrische Batterie, f.

Artilleur, m. Artillerist, m.

Artimon, m. Hintermast, m.; voile d'–, Besansegel, n.

Artisan, m. Handwerker; fig. Schöpfer, Urheber, m. [wurm, m.

Artison, m. Kleidermotte, f.; Holzwurm, m.

Artisonné, -e, a. wurmstichig.

Artiste, m. Künstler, m.; –, a. main –, kunstreiche Hand, f.

Artistement, adv. kunstreich.

Artistique, a. künstlerisch.

Artocarpe, m. Brodbaum, m.

Arum (-ome), m. Zehrwurz, f.

Arundinacé, -e, a. rohrartig; -ées, f. pl. (bot.) Rohrarten, f. pl.

Aruspice, m. Opferwahrsager, m.

Arvicole, Arvien, -ne, a. auf Aeckern wachsend.

As (-ace), m. As, Daus, n.

Asbeste, m. Asbest, Steinflachs, m.

Asbestin, -e, **Asbestiforme**, a. asbestartig. [Strahlenstein, m.

Asbestinite, **Asbestoide**, f.

Ascagne, m. Ascanius, m.

Ascendant, -e, a. aufsteigend; (astr.) aufgehend.

Ascendant, m. Geburtsstern, m.; Einfluß, m.; les -s, die Verwandten in aufsteigender Linie.

Ascension, f. Aufsteigen, n.; l'– du Mont-blanc, die Ersteigung des Montblanc; – aérienne, Luftfahrt, f.; Himmelfahrt Christi, f.

Ascétique, a. ascetisch; beschaulich, erbaulich; streng-fromm; –, m. Einsiedler in der Wüste, m.

Asciens, m.pl. (géogr.) unschattige Völker, n. pl.

Ascite, f. Bauchwassersucht, f.

Ascitique, a. bauchwassersüchtig.

Asclépiade, a. (poés.) vers –, asklepiadischer Vers.

Aselle, f. Wasserassel, f.

Asexe, **Asexuel**, -le, a. (h. n.) geschlechtslos; (bot.) geschlechtslos.

Asiatique, a. asiatisch; fig. schwülstig; üppig; wollüstig; enervirt.

l'Asie, f. Asien, n.; l'– mineure, Kleinasien, n.

Asile, m. Freistätte, f.; fig. Zufluchtsort, m.; salle d'–, Kleinkinderschule, f.; – des pauvres, Armenhaus, n.

Asmodée, m. Eheteufel, m.

Aspalathe, m. Rhodiserholz, n.

Aspalax, m. Maulwurfratte, f.

Asparagolite, m. Spargelstein, m.

Aspasie, f. Aspasia, f.

Aspe, m. Haspel, m.

Aspect, m. Anblick, m.; à l'– de, bei Erblicken von; sous un fâcheux –, in einem schlimmen Lichte; Aussicht, Ansicht, f.; Planetenstand, m.

Asperge, f. Spargel, m.; botte d'–, Bündchen Spargel, n.; -s en salade, Spargelsalat, m.

Asperger, va. (mit Weihwasser) besprengen.

Aspergerie, f. Spargelbeet, n.

Aspérité, f. Rauhigkeit; fig. Härte (des Stils, Charakters &c.), f.

Aspersion, f. Besprengung (mit Weihwasser), f.

Aspersoir, m. Weihwedel, m.

Aspérule, f. (bot.) Waldmeister, m.

Asphalte, m. Erdpech, n. Asphalt, m.

Asphaltique, a. asphaltartig, erdharzig. [Meer.

Asphaltite (le Lac), m. das Todte

Asphodèle, m. Affodill, n.; – jaune, Goldwurz, f.

Asphyxie, f. Scheintod, m.; – par submersion, Ertrinken, n.; – faute d'air, Erstickung, f.; – par la vapeur du charbon, Erstickung durch Kohlendampf.

Asphyxié, -e, a. scheintodt.

s'Asphyxier, v. pr. sich durch Kohlendampf ersticken.

Aspic, m. Natter; Spieke; fig. Lästerzunge, f. Lästermaul, n.

Aspirant, -e, a. saugend; pompe -e, Saugpumpe, f.

Aspirant, m. -e, f. Bewerber, Candidat, m.; -in; Novize, f.

Aspiratif, -ve, a. hauchend.

Aspiration, f. Einathmen, Athemholen, n.; (gr.) Aspiration, f.; tuyau d'–, Saugröhre, f.

Aspirer, va. einathmen, Athem holen; einsaugen; (gr.) aspiriren; –, vn. streben (nach etw., à qc.), sich bewerben (um etw., à qc.).

Aspiure, f. – de houille, gepulverte Steinkohlen, f. pl.

Asple, m. Seidenhaspel, m.

Assa, m. Asant, m.; – fœtida, Teufelsdreck, m.

Assaillant, m. Angreifer, m.

Assaillir, va. irr. lebhaft angreifen, bestürmen; fig. überfallen.

Assainir, va. gesünder machen; – un pays, ein Land austrocknen; – un quartier, einem Stadttheile Luft geben.

Assainissement, m. Gesundmachen; Reinigen der Luft, n.

Assaisonnement, m. Würzen, n. Würze, f.; fig. Anmuth, f.; – d'une salade, Anmachen des Salats, n.

Assaisonner, va. würzen; – la salade, den Salat anmachen.

Assalir, va. salzen.

Assarmenter, va. die Reben lesen.

Assassin, m. Meuchelmörder, m.

Assassin, -e, a. meuchelmörderisch.

Assassinant, -e, a. fig. höchst lästig, unausstehlich.

Assassinat, m. Meuchelmord, m.

Assassiner, va. mörderisch überfallen; fig. martern, höchst beschwerlich fallen.

Assaut, m. Bestürmung, f. Angriff, m.; dringendes Anhalten, n.; donner un –, monter à l'–, Sturm laufen; fig. Wettstreit, m.; – d'esprit, geistiger Wettkampf, m.

Assemblage, m. Sammlung; Zusammenfügung; Vereinigung; eingelegte Arbeit, f.; plancher d'–, eingelegter Fußboden, m.; (imp.) faire l'–, Lagen machen.

Assemblée, f. Versammlung, f.; Sammelplatz, m.; – de jeu, Spielgesellschaft, f.; tenir –, Gesellschaft geben; tenir l'–, den Vorsitz in der Versammlung führen.

Assembler, va. versammeln; zusammenfügen, zusammensetzen; (imp.) Exemplare machen; – des troupes, Truppen zusammenziehen; s'–, v. pr. sich versammeln.

Assembleur, m. (imp.) Lagenmacher, m.

Assener, va. einen Schlag versetzen.

Assentiment, m. Beistimmung, f. Beifall, m. [men, Beifall geben.

Assentir, vn. irr. (jur.) beistim-

Asseoir, va. irr. setzen, niedersetzen; gründen; – une statue, eine Bildsäule aufstellen; – un camp, ein Lager aufschlagen; – une rente, ein Capital anlegen; – la garde, die Wachen ausstellen; – un jugement, ein Urtheil fällen; s'– v. pr. sich niedersetzen; s'– sur le trône, den Thron besteigen; asseyez-vous, je vous en prie, veuillez vous –, donnez-vous la peine de vous –, setzen Sie sich gefälligst; on le fit –, man gab ihm einen Stuhl; rester assis, sitzen bleiben.

Assermenter, va. beeidigen.

Assertion, f. Behauptung; Aussage vor Gericht, f.

Asservir, va. unterjochen, bezwingen, beherrschen, fesseln; s'–, v. pr. sich unterwerfen; sich bequemen (zu etw., à qc.). [Unterwürfigkeit, f.

Asservissement, m. Unterjochung,

Assesseur, m. Beisitzer, m.

Assessorial, -e, a. beisitzend.

Assette, f. Dachsbeil, n.

Assez, prp. et adv. genug, hinlänglich; ziemlich; – à temps, zeitig genug; c'en est –, genug davon; j'ai – d'un sou, ich habe an einem Sou genug; – long-temps, lange genug; il a – peu de crédit, er hat gar wenig Credit.

Assidu, -e, a. emsig, fleißig; beharrlich, ununterbrochen.

Assiduité, f. Emsigkeit, f. anhal-

tender Fleiß, m. Behartlichkeit; Pünktlichkeit, f.; assiduités, pl. zarte Aufmerksamkeit, f.

Assidûment, adv. emsig, unablässig; pünktlich.

Assiégé, m. Belagerter, m.

Assiégeant, m. Belagerer, m.

Assiéger, va. belagern; fig. bestürmen. [schaft, f.

Assiente, f. Negerhandelsgesell-

Assiette, f. Lage, Stellung, f. Stand; Teller, m.; fig. Haltung, Fassung, Gemüthsstimmung, f.; Steuersatz; Vergoldgrund, m.: Steinschicht, f.: — blanche, reiner Teller, m.; — à soupe, Suppenteller, m.; — de soupe, Teller voll Suppe, m.; — volante, Zwischengericht, n.; — des enjeux, Spielteller, m.; — à couteau, flacher Teller, m.; — à mouchettes, Lichtputzschale, f.; sortir de son —, aus der Fassung kommen; n'être pas dans son —, nicht bei Laune sein, nicht mehr bei Verstande sein; garder une — tranquille, nicht aus der Fassung kommen.

Assiettée, f. ein Teller voll.

Assignable, a. (math.) bestimmbar; anweisbar.

Assignant, m. Anweiser, m.

Assignat, m. Staatsanweisung, f.

Assignation, f. Anweisung; gerichtliche Vorladung, f.; Zusammenkunftsort, m.; — édictale, Edictalladung, f.

Assigner, va. anweisen; angeben; vorladen; (einen Termin) festsetzen; (eine Arbeit) überweisen; permission d'—qn., permis d'— contre qn., Verhaftsbefehl gegen jem.

Assimilation, f. Verähnlichung, Gleichmachung, f.

Assimiler, va. ähnlich machen; gleichstellen; s'—, v. pr. sich vergleichen; s'— à qn., sich einem gleich achten.

Assis, -e, p. et a. sitzend; gelegen; être —, sitzen; crédit mal —, schwankender Credit; voter par — et levé, durch Sitzenbleiben und Aufstehen abstimmen.

Assise, f. Schicht Werksteine, f.; assises, pl. cour des —, Assisengericht, n.

Assistance, f. Beistand, m. Hülfe, f.; (dr.) Beisitz, m.; donner —, donner de l'—, beistehen.

Assistant, -e, a. anwesend (à qc., bei einer Sache); beistehend: —, m. Anwesender; Gehülfe, Assistent, m.

Assister, va. beistehen, helfen; — un malade, einen Kranken zum Tode vorbereiten; —, vn. beiwohnen, gegenwärtig sein (à, bei.)

Association, f. Vereinigung, Gesellschaft, Handelsgesellschaft, f.; —d'idées, Ideenverbindung, f.

Associé, m. -e, f. Handelsgenoß, Theilnehmer, m.; -in, f.; — commanditaire, stiller Genoß; — gérant, das Geschäft führender Associé; — principal, directeur, Chef, Principal, m.

Associer, va. zugesellen, Theil nehmen lassen; verbinden; s'—, v. pr. sich verbinden, Theil nehmen; Bekanntschaft machen.

Assombri, -e, a. trübsinnig.

Assombrir, va. düster machen, verdüstern; s'—, v. pr. düsterwerden, sich verfinstern; sich umwölken.

Assommant, -e, a. fam. höchst beschwerlich.

Assommer, va. (mit der Keule 2c.) todtschlagen; tüchtig ausprügeln; fig. zu Grunde richten; beschwerlich fallen, quälen.

Assommeur, m. Todtschläger, m.

Assommoir, m. Rattenfalle, f. Fuchseisen, n.; mit Blei ausgegossener Stock, m.

Assomption, f. Mariä Himmelfahrt, f. Himmelfahrtstag; (log.) Untersatz, m.

Assonance, f. Halb-, Vocalreim, m.

Assonant, -e, a. assonirend.

Assortiment, m. Vereinigung zusammenpassender Sachen, f. Sortiment, n. Auswahl, f.; — de boîtes, Satz Schachteln, m.; — de diamants, Diamantschmuck, m.; (imp.) vollständiger Vorrath von Schriftgattungen, m.; (libr.) fonds d'—, Sortimentshandlung, f.; livres d'—, Sortimentsartikel, m. pl.

Assortir, va. passende Sachen vereinigen; zusammenpassen, sortiren, mit Waaren wohl versehen; (chap.) aufformen; être bien -i de, gut versehen sein mit; avoir de quoi — qn., einen mit allem was er will bedienen können; —, v. n. et s'—, v. pr. zusammenpassen, sich zusammenschicken. [send.

Assortissant, -e, a. zusammenpas-

Assoupi, -e, p. et a. eingeschläfert; schläfrig, fig. sorglos.

Assoupir, va. einschläfern; fig. sorglos machen; fig. dämpfen, lindern; — une querelle, einen Streit vertuschen; s'—, v. pr. einschlummern.

Assoupissement, m. Schlummer, m. Schläfrigkeit; — profond. Schlafsucht, f.; fig. Trägheit; Stillung, Beilegung, f.

Assouplir, va. geschmeidig machen; s'—, v. pr. geschmeidig werden.

Assourdir, va. betäuben; (mus.) dämpfen: s'—, v. pr. taub werden.

Assouvir, va. völlig sättigen; fig. — sa colère, seinen Zorn auslassen; s'—, v. pr. sich sättigen.

Assouvissement, m. Sättigung; Befriedigung, f.

Assuérus (-uce), m. Ahasver, m.

Assujettir, va. unterwürfig machen, bezwingen; nöthigen; fig. an etw. binden; s'—, v. pr. sich unterwerfen, sich nach etw. richten.

Assujettissant, -e, a. unterwerfend, zwangvoll.

Assujettissement, m. Unterwerfung, f.

Assurance, f. Gewißheit, Sicherheit; Bürgschaft, Zusicherung; Assecurang, f.: Zuversicht, Keckheit, Frechheit: Unerschrockenheit, f.; — sur la vie, Lebensversicherung, f.; — contre l'incendie, Brandversicherung, f.; — de panier, Henkel am Korbe, m.

Assuré, -e, a. versichert; sicher, dreist, keck, frech; —, m. (com.) Versicherter, m.

Assurément, adv. sicherlich.

Assurer, va. versichern, betheuern, assecuriren; bezeugen; dreist machen; befestigen, feststellen; je vous en -e, ich versichere es Ihnen; — la conscience, das Gewissen beruhigen; — un mur, eine Mauer stützen; s'—, v. pr. sich versichern (einer Sache, de qc.); s'— de qn., sich der Gewogenheit, des Schutzes jemandes versichern; s'— en qn., sich auf einen verlassen: s'— dans, en qc., sich auf etw. verlassen.

Assureur, m. Versicherer, Assecurant, m.

l'Assyrie, f. Assyrien, n.

Assyrien, -ne, a. et s. assyrisch; Assyrier, -in.

Aster (-ère), m. Sternblume, f.

Astérisque, m. (imp.) Sternchen, n.

Asthmatique, a. engbrüstig; —, m. Engbrüstiger, m.

Asthme, m. Engbrüstigkeit, f.

Asthmé, a. (fauc.) keuchend.

Astrakhan, Astrachan.

Astral, -e, a. zu den Sternen gehörig; année -e, Sternenjahr, n.

Astre, m. Gestirn, n. Stern, m.

Astrée, f. (myth.) Asträa, f.

Astreindre, va. irr. binden, verpflichten, zwingen (zu etw., à qc.); s'—, v. pr. sich verbindlich machen.

Astriction, **Astringence**, f. Zusammenziehung, f.; — de l'estomac, Magendrücken, n. [menziehend.

Astringent, -e, a. (méd.) zusam-

Astrognosie, f. Sternkenntniß, f.

Astrographe, m. Sternbeschreiber, m. [bung, f.

Astrographie, f. Sternbeschrei-

Astroïte, f. Sternstein, m.

Astrolabe, m. Sternhöhenmesser; Winkelmesser, m.: Winkelscheibe, f.

Astrologie, f. Sternkunst, f.

Astrologique, a. astrologisch.

Astrologue, m. Sterndeuter, m.

Astromètre, m. Sternmesser, m.

Astronome, m. Sternkundiger, m.

Astronomie, f. Sternkunde, f.

Astronomique, a. sternkundig.

Astuce, f. Verschlagenheit, f.

Astucieux, -se, a. -sement, adv. arglistig, schlau. [Asturier, -in.

Asturien, -ne, a. et s. asturisch;

les Asturies, f. pl. Asturien, n.

Astyage, m. Astyages, m.

Asymétrie, f. Mangel an Ebenmäß, m. Unverhältnißmäßigkeit, f.

Ataraxie, f. Seelenruhe, Gemüthsruhe, f.

Atelier, m. Werkstatt: — de teinture, Färberei, f.; — de construction, Schiffswerft, n.; chef d'—, Werkmeister, m.; — de peintres, Maleratelier, n.; — de charité, Arbeitshaus für Arme, n.

Atermoiement, m. (dr.) Verlängerung der Zahlungsfrist, f.

Atermoyer, va. die Zahlungsfrist verlängern; s'—, v. pr. s'— avec

ses créanciers à trois termes, fich mit ſeinen Gläubigern auf drei Termine ſetzen.
Athalie, f. Athalia, f.
Athanase, m. Athanaſius, m.
Athée, m. Atheiſt, Gottesleugner, m.
Athéisme, m. Atheismus, m. Atheiſterei, f.; Gottesleugnung, f.
Athénée, m. Athenäum, n.
Athènes, Athen. [Athener, -in.
Athénien, -ne, a. et s. atheniſch; Athlète, m. Athlet, Wettkämpfer, -ringer, m.; — de la foi, Glaubensheld, m.
Athlétique, f. Kampfkunſt (der Alten), f.; —, a. athletiſch.
Atlas (-âce), m. Atlas(gebirge).
Atlas (-âce), m. Atlas, m.; Atlaspapier, n.; indiſcher Atlaß (Zeug), m.; — portatif, Handatlas, m.
Atmosphère, f. Dunſtkreis, m.
Atmosphérique, a. atmoſphäriſch.
Atome, m. Grundkörperchen, Atom, n.; Samenſtäubchen, n.
Atomique, a. atomiſch; poids —, Miſchungsgewicht, n.
Atomisme, m. Atomenlehre, f.
Atomiste, a. Anhänger der Urſtoffleh re, m.
Atour, m. weiblicher Putz, Staat, m.; ses plus beaux -s, ihr beſter Staat. [jouer —, Trumpf fordern.
Atout, A.-tout, m. Trumpf, m.; Atrabilaire, a. gallſüchtig; fig. mürriſch. [m. Tintenſtein, m.
Atramentaire, a. tintenartig; —, âtre, m. Feuerherd, m.
Atrée, m. Atreus, m.
Atriplicées, f. pl. meldenartige Pflanzen, f. pl.
Atroce, a. -ment, adv. abſcheulich, gräßlich, grauſam; auf eine gräßliche Art. [lichkeit, f.
Atrocité, f. Abſcheulichkeit, Gräß-
Atrophie, f. Dürrſucht, f.
Atrophier, va. (path.) un corps, das Abſchwinden eines Körpers herbeiführen; s'—, v. pr. ſchwinden, abſterben.
Atrophié, -e, a. abgezehrt. [ſetzen.
s'Attabler, v. pr. ſich an den Tiſch
Attachant, -e, a. anziehend.
Attache, f. Befeſtigungsmittel, Band, n. Schleife, f. Riemen, m.; fig. Anhänglichkeit, f. Hang, m.; droit d'—, Stallgeld, n.; — de diamants, Diamantſchleife, f.; mettre à l'—, an die Kette legen, anbinden; avoir de l'— à ou pour qc., Hang zu etw. haben, mit Leib und Seele ergeben ſein; prendre l'— de qn., jemandes Befehle einholen.
Attaché, -e, p. et a. angeheftet; fig. ergeben, angeſtellt; —, m. Attaché, angebender Diplomat, m.
Attachement, m. (pour qn., an, zu, für jem.; à qc., für, zu etw.) Anhänglichkeit, Ergebenheit, f.; Eifer, m.; Liebe, Zuneigung, f.
Attacher, va. befeſtigen, anbinden, anheften, annähen, anhängen, ankleben, anſtecken, anleimen, anpappen, anketten, anſchlagen (an etw., à qc.); fig. anziehen, einnehmen; verbindlich machen; anſtrengen; — avec un clou contre la muraille, an die Wand annageln; — à son service, in ſeine Dienſte nehmen; s'—, v. pr. ſich anhängen, ſich anklammern; fig. anhangen (einem, à qn.); s'— qn., einen an ſich feſſeln; s'— à qc., ſich einer Sache befleißigen.
Attale, m. Attalus, m. [ſtigen.
Attaquable, a. (grr.) angreifbar.
Attaquant, m. Angreifender, m.
Attaque, f. Angriff, Anfall, m.: fig. Stichelei, f.; Anfall (einer Krankheit), m.
Attaquer, va. angreifen, anfallen; fig. einen Ausfall machen; ſticheln: s'—, v. pr. Händel anfangen (mit einem, à qn.); ſich einlaſſen.
s'Attarder, v. pr. ſich zu ſpät auf den Weg machen, zu ſpät nach Hauſe gehen.
Atteindre, va. irr. erreichen, einholen; fig. gleich kommen; —, vn. gelangen (zu etw., à qc.); atteint d'une maladie, von einer Krankheit befallen.
Atteinte, f. Berührung (durch einen Schlag ꝛc.), f.; Streifſchuß, m. Streifwunde, f.; fig. Angriff, m. Anwandlung (einer Krankheit), f.; Eingriff, Nachtheil, m.; être hors d'—, außer der Schußlinie ſein.
Attelage, m. Geſpann, n.
Atteler, va. anſpannen, beſpannen.
Attelle, f. Kummethorn, n.; Beinſchiene, f.
Attenant, -e, a. anſtoßend, angrenzend (an ..., à ..., de ...); —, prp. dicht daran; tout —, gleich daneben.
Attendant, adv. en —, unterdeſſen, ſo lange bis; en — mieux, in Erwartung eines Beſſern; en — qu'il vienne, bis er kommt.
Attendre, va. warten, erwarten, abwarten; fig. hoffen; — après des chevaux, auf Pferde warten; se faire —, auf ſich warten laſſen; — à partir que, mit der Abreiſe warten bis; — de pied ferme, etw. ſtandhaft erwarten: s'—, v. pr. ſich Rechnung machen (auf ..., à ...); je m'y attendais, ich erwartete es, ich war darauf gefaßt.
Attendrir, va. mürbe, weich machen; fig. rühren: s'—, v. pr. weich werden; fig. gerührt werden.
Attendrissant, -e, a. rührend.
Attendrissement, m. Rührung, f.
Attendu, prp. in Rückſicht, in Betracht; — que, weil, da, indem; in Betracht, in Erwägung daß.
Attentat, m. (à ou contre), frevelhafter Eingriff in; Mordanſchlag, m.; frevelndes Beginnen, n.
Attentatoire, a. (à l'autorité royale) die Rechte (des königlichen Anſehens) verletzend; frevelnd.
Attenter, v. Warten, n. Erwartung, Spannung, f.; (arch.) pierre d'—, Wartſtein, m.; être en —, dans l'— de qc., etw. erwarten: perdre l'—, vergeblich warten müſſen.
Attenter, vn. an etw. freveln, ſich vergreifen (an etw., à, sur, contre qc.); — à la vie de qn., einem nach dem Leben trachten.
Attentif, -ve, a. aufmerkſam, bedacht (auf ..., à ...).
Attention, f. Aufmerkſamkeit, Achtſamkeit, f.; prêter — à qn., auf einen merken; faites —! gebt Acht! Achtung! avoir — à qc., auf etw. aufmerkſam ſein; donner —, Achtung geben; attentions, pl. Güte, Gefälligkeit, Höflichkeit, f.
Attentionné, -e, a. aufmerkſam, dienſtbefliſſen. [ſamkeit.
Attentivement, adv. mit Aufmerk-
Atténuant, -e, a. (méd.) verdünnend; (jur.) mildernd.
Atténuation, f. Schwächung, Entkräftung; (méd.) Verdünnung, (jur.) Verringerung, Milderung, f.
Atténuer, va. ſchwächen, entkräften; (méd.) verdünnen; (jur.) mildern.
Atterage, m. Anlanden, n.; Anlände, f.; faire un —, das Land erkunden.
Atterir, vn. landen. [dung, f.
Atterissage, m. Anlanden, n. Landung, f.
Atterissement, v. Atterrissement.
Atterrage, v. Atterage.
Atterrer, va. niederwerfen; fig. niederſchlagen.
Atterrir, v. Atterir. [mung, f.
Atterrissement, m. Anſchwemmung, f.
Attestation, f. Atteſtat, n.
Attester, va. bezeugen; — par serment, eidlich bezeugen; (de qc., wegen etw.) zum Zeugen anrufen.
Atticisme, m. attiſche Feinheit, f.
Attiédir, va. lau machen, abkühlen; s'—, v. pr. lau werden; fig. erkalten.
Attiédissement, m. Lauwerden, n.; fig. Lauigkeit, f. [ſich putzen.
Attifer, va. fam. putzen; s'—, v. pr. l'Attique, f. Attika, n. [Witz, m.
Attique, a. attiſch; sel —, feiner Attirail, m. Geräth, Handwerkszeug; Gepäck, n.
Attirant, -e, a. anziehend, reizend.
Attirer, va. anziehen; fig. anlocken; — sur soi, auf ſich lenken; s'—, v. pr. ſich wechſelſeitig anziehen.
Attise, f. Schürholz, n.
Attiser, va. anſchüren; fig. anfachen.
Attisoir, m. Schüreiſen, n.
Attitude, f. Stellung, Haltung, f.
Attouchement, m. Berührung, Belaſtung, f.
Attractif, -ve, a. anziehend.
Attraction, f. Anziehung, Anziehungskraft, f.
Attractionnaire, m. (phys.) Anhänger der Anziehungslehre, m.
Attraire, va. irr. anziehen, anlocken.
Attrait, m. Anziehendes, n. Reiz, m. Lockung, f.; se sentir de l'— pour qc., ſich zu etw. hingezogen fühlen. [Unbeſtellt, n.
Attrape, f. Schlinge, Falle, f.: (mar.)
Attrape-lourdaud, -niais, -nigaud, m. grobe Liſt, f.
Attrape-minon, m. fam. Heuchler, Scheinheiliger, m.
Attrape-mouche, f. (bot.) Pechnelke, f.; (h. n.) Fliegenſchnäpper, m. [feect, m.
Attrape-parterre, m. (tht.) Knall-

Attraper, va. fangen; ertappen, erwischen, einholen; fig. treffen; betrügen: (eine Stelle) erlisten; attrape-toi cela! angeführt! laß dir das zur Warnung dienen! [m.

Attrapoire, f. fig. listiger Streich,

Attrayant, -e, a. anziehend, reizend.

Attribuer, va. verbinden; zuschreiben, beimessen; s'–, v. pr. sich zuschreiben; zueignen, anmaßen.

Attribut, m. Eigenschaft, f.; Attribut, n. [nend.

Attributif, -ve, a. (dr.) zueig-

Attribution, f. Verleihung, Ertheilung, f.; Befugniß, f.; Vorrecht, n.; Amtsbefugniß, Competenz, f.: Fach, n.: cela n'est pas dans mes -s, das schlägt nicht in mein Fach.

Attristant, -e, a. betrübend.

Attrister, va. betrüben; s'–, v. pr. sich betrüben (über etw., de qc.).

Attrition, f. (phys.) Reiben, n.; (th.) Zerknirschung, f. [rottung, f.

Attroupement, m. Zusammen-

Attrouper, va. zusammenrotten; s'–, v. pr. sich zusammenrotten, zusammenlaufen.

Aubade, f. Morgenständchen, n.; fig. fam. Lärm, m.; Zanken, Schimpfen, n.

Aubain, m. (jur.) Ausländer, m.

Aubaine, f. (jur.) Heimfall; fig. Fund, m.

Aube, f. Chorhemd, n.; – du jour, Morgendämmerung, f.

Aubépine, f. Weißdorn, m.

Aubère, a. fahl, falb.

Auberge, f. Wirthshaus, n. Gasthof, m.: tenir –, Wirthschaft treiben; l'– du Lion, der Gasthof zum Löwen.

Aubergiste, m. Gastwirth, m.

Auberon, m. Schließbaken, m.

Auberonnière, f. (serr.) Hakenblatt, n. [m.

Aubier, m. Wasserholunder; Splint,

Aubifoin, m. blaue Kornblume, f.

Aubin, m. Eiweiß, n.; Halbgalopp, m.

Aubiner, vn. Halbgalopp reiten.

Aucun, -e, a. et pron. keiner, keine, kein, niemand: einer, irgend einer: sans -s frais, ohne alle Kosten.

Aucunement, adv. keineswegs, durchaus nicht; (dr.) einigermaßen.

Audace, f. Verwegenheit, Kühnheit, f.; payer d'–, sich durch Kühnheit retten.

Audacieux, -se, a. -sement, adv. vermessen, kühn, herzhaft; –, m. frecher Mensch, m.

Au-deçà, adv. et prp. diesseits.

Au-delà, adv. et prp. jenseits.

Au-dessous, prp. unter, unterhalb: –, adv. darunter.

Au-dessus, prp. oberhalb, über; être – de qc., über etw. hinweg sein; – adv. darüber, oben darüber.

Au-devant, adv. et prp. entgegen.

Audience, f. Gehör, n.; Audienz, f. Audienzzimmer, n.: Gerichtssitzung, f.: en pleine –, öffentlich vor Gericht. [Gerichtsdiener, m.

Audiencier, a. et m. huissier –,

Auditeur, m. Zuhörer; Gerichtsbeisitzer; Auditeur, m.

Auditif, -ve, a. nerf –, Gehörnerv, m.

Audition, f. Hören; Verhör, n.

Auditoire, m. Hörsaal, m.: Verhörstube; Gerichtsstube, f.; Zuhörer, m. pl.

Auge, f. Trog, m. Krippe, f. Kübel; Löschtrog; (pap.) Zeugkasten, m.; – de moulin, Mühlgerinne, n.; moulin à -s, oberschlächtige Mühle,

Augée, f. ein Trog voll. [f.

Auger, va. ausbohlen. [n.

Auget, m. Trögelchen, Vogelnäpfchen,

Augment, m. Zusatz, m.; (gr.) Augment, n.

Augmentateur, m. -trice, f. Vermehrer (eines Buches), m.; -in, f.

Augmentatif, -ve, a. (gr.) vermehrend, verstärkend.

Augmentation, f. Vermehrung, f.; Zuwachs, m.; Gehaltszulage, f.

Augmenter, va. vermehren, erweitern; – les gages, den Gehalt erhöhen; –, vn. et s'–, v. pr. sich vermehren, zunehmen; – de prix, im Preise steigen.

Augsbourg (ôgsbour), Augsburg.

Augural, -e, a. zur Vogeldeuterei gehörig; bâton –, Wahrsagerstab, m.

Augure, m. Augur, Wahrsager, m.; Vorbedeutung, f.

Augurer, va. prophezeien, ahnen.

Auguste, m. Augustus, August, m.

Auguste, a. erhaben, hehr.

Augustin, m. Augustinermönch, m.

Augustine, f. Augustinernonne, f.

Aujourd'hui, adv. heute; jetzt; d'–, heutig: dès –, heute noch; d'– en huit, heute über 8 Tage; dans un mois d'–, heute über 4 Wochen; jusqu'–, bis heute; il y a – 15 jours, heute vor 14 Tagen; à dater, à partir d'–, von heute an; tout –, heute den ganzen Tag; heutzutage, jetzt.

Aulide, Aulis.

Aulus-Gelle, **Aulu-Gelle**, m. Aulus Gellius, m.

Aulique, a. conseil –, Reichshofrath, m.; cour –, Reichskammergericht, n.

Au-lof! int. (mar.) gegen den Wind!

Aumône, f. Almosen, n.; demander l'–, betteln.

Aumônée, f. Brodspende, f.

Aumôner, va. als Almosen geben.

Aumônerie, f. Würde eines Almosenier, f.; Wohnung des Almoseniers, f.

Aumônier, m. Almosenier, Almosenpfleger; Schiffsprediger; Feldprediger, Feldpropst, m.; – de l'église, Klingelbeutelträger, m.

Aumônière, f. Almosenpflegerin, f.

Aunage, m. Messen, Ellenmaß, n.; faire bon –, gut messen.

Aunaie, f. Erlenwald, m.

Aune, m. Erle, f. – noir, Faulbaum, m.; (myth.) roi des -s, Erlkönig, m.

Aune, f. Elle, f.; vendre à l'–, nach der Elle verkaufen.

Aunée, f. Alantwurzel, f.; Alant, m.

Auner, va. mit der Elle messen.

Auneur, m. vereidigter Messer, m.

Auparavant, adv. vorher; un an –, ein Jahr zuvor.

Auprès, prp. et adv. bei, nahe bei, daneben, nahe dabei, daran; im Vergleiche mit, gegen; – de vous, nahe bei Ihnen; être bien – de qn., bei einem in Gunsten stehen; être mal – de qn., bei einem schlecht angeschrieben stehen; se retirer d'– de qn., aus jemandes Diensten gehen.

Aurate, f. Goldbirne, f.

Aurèle, m. Aurelius, m.

Aurélien, m. Aurelianus, m.

Auréole, f. Strahlenkrone, f.; – des martyrs, Märtyrerkrone, f.

Auriculaire, a. témoin –, Ohrenzeuge, m.; confession –, Ohrenbeichte, f.; doigt –, Ohrfinger, m.

Auricule, f. Ohrläppchen; Herzohr, n.; Aurikel, f.

Auriculé, -e, **Auriculifère**, **Auriculiforme**, a. (bot.) geohrt, ohrförmig.

Aurifère, a. goldhaltig.

Aurore, f. Morgenröthe, f.; fig. Aufgang, Beginn, m.; – boréale, Nordlicht, n.; – polaire, Polarlicht, n.; –, a. goldgelb.

Ausones, m. pl. Ausonier, m. pl.

l'Ausonie, f. Ausonien, n.

Ausonien, -ne, a. et s. ausonisch; Ausonier, -in.

Auspice, m. Wahrsagerei aus dem Fluge der Vögel; fig. Vorbedeutung; Leitung, f. Schutz, m.

Aussi, adv. et conj. auch, gleichfalls, ebenso; noch dazu; aber auch; et de l'argent –, und noch Geld dazu; – ne veut-il pas, er will aber auch nicht; – heureux que, so glücklich als; tout –, gerade so; – peu, eben so wenig; – bien que ..., eben so gut als ..., eben sowohl als ...; – bien, überdies.

Aussitôt, adv. sogleich; – que ..., sobald als ...; – dit, – fait, gesagt, gethan.

Austère, a. -ment, adv. herbe; streng, unfreundlich.

Austérité, f. Strenge, Härte, f.

Austral, -e, a. südlich; pole –, Südpol, m.

Autant, adv. ebensoviel, ebenso sehr, ebenso; on en dit – de vous, man sagt eben das von Ihnen: en faire –, es ebenso machen; il a fini ou – vaut, er ist so gut als fertig; – il est riche, – il est bon, so reich er ist, so gut ist er; il écrit d'– mieux qu'il écrit plus lentement, er schreibt um so besser, je langsamer er schreibt; d'– que, besonders weil; d'– plus, um so mehr; d'– mieux, um so besser; – que, soviel als; insofern; comme –, ebensoviel; – comme –, es kommt auf Eins hinaus.

Autel, m. Altar, m.; grand –, maître –, Hochaltar, m.

Auteur, m. Urheber, Erfinder, Verfasser, m.; femme –, Verfasserin, f.; fig. Gewährsmann, m.

Authenticité, f. Glaubwürdigkeit, Echtheit, f.

Authentique, a. -ment, adv. glaubwürdig, urkundlich, verbürgt, echt. [beurkunden.
Authentiquer, va. beglaubigen, beurkunden.
Autobiographe, m. Selbstbiograph, m.
Autobiographie, f. Selbstbiographie, f.
Autocrate, m. Selbstherrscher, m.
Autocratie (-cracie), f. Selbstherrschaft, f.
Autocratique, a. unumschränkt.
Auto-da-fé, m. Ketzergericht, n.; -verurtheilung, f.; -verbrennung, f.
Autographe, a. eigenhändig; —, m. eigene Handschrift, f.
Autographie, f. Kenntniß der Handschriften; Kunst Handschriften im Abdruck herzustellen, f.
Autographier, va. autographiren.
Autographique, a. autographisch.
Automate, m. Automat; fig. Dummkopf, m. [maschinenmäßig.
Automatique, a. automatisch; maschinenmäßig.
Automnal, -e, a. herbstlich. [m.
Automne (-tone), m. et f. Herbst, m.
Automoteur, -trice, a. selbst wirkend, sich selbst regulirend; machine à filer -trice, selbstspinnende Maschine. [gebend, frei.
Autonome, a. sich selbst Gesetze
Autonomie, f. Selbstregierung, f.
Autopsie, f. (phil.) Selbstbeschauung; Eigenansicht; Leichenöffnung, f.
Autorisation, f. Bevollmächtigung, f.
Autoriser, va. bevollmächtigen, genehmigen; berechtigen; s'—, v. pr. sich in Ansehen setzen.
Autorité, f. Gewalt, f. Ansehen, n. Autorität, f.; — d'un lieu, Ortsobrigkeit, f.; coup d'—, Gewaltstreich, m.; de pleine —, mit vollem Rechte.
Autour, prp. et adv. um, herum; — de la ville, um die Stadt herum; tout —, rund umher.
Autour, m. Habicht, m.
Autre, a. et pron. der, die, das andere, zweite; l'un l'—, einander; l'un ou l'—, einer von Beiden; l'un pour l'—, für einander; ni l'un ni l'—, keiner von Beiden; à d'autres! Possen! l'— jour, neulich, vor Kurzem; en voici d'une —, das ist noch ärger; l'un vaut l'—, es ist einer wie der andere; un — César, ein zweiter Cäsar; entre -s, unter anderm; vous -s femmes, ihr Frauen; des -s, von den andern; d'-s, andere; il en fait bien d'-s, er macht wohl noch andere Streiche; sans —! kein Wort weiter!
Autrefois, adv. vormals; ehedem.
Autrement, adv. anders, sonst; fam. pas —, nicht eben, nicht sonderlich.
Autre part, adv. anderswo, anderswohin: pas —, sonst nirgends; d'—, anderswoher, übrigens.
l'Autriche, f. Oesterreich, n.
Autrichien, -ne, a. et s. österreichisch; Oesterreicher, -in.
Autruche, f. Strauß (Vogel), m.
Autrui, pron. andere Leute; der Nächste; juger d'— par soi-même, Andere nach sich beurtheilen.
Auvent, m. Schirmdach, n.
Auxiliaire, a. helfend, Hülfs...; verbe —, Hülfszeitwort, n.
s'Avachir, v. pr. weich werden (vom Leder 2c.).
Aval, m. Wechselbürgschaft, f.; donneur d'—, Wechselbürge, m.
Aval, adv. en —, stromabwärts; vent d'—, Abendwind, m.
Avalage, m. Stromabwärtsfahren; Schroten (des Weins) in den Keller, n. [wine, f.
Avalanche, Avalange, f. Lawine, f.
Avaler, va. verschlucken, verschlingen; ausschlürfen; in den Keller schroten; — un affront, einen Schimpf einstecken; — des couleuvres, seinen Aerger verschlucken (com.) — une lettre de change, einen Wechsel verbürgen; —, vn. (riv.) stromabwärts fahren; s'—, v. pr. herunterhängen; sich verschlucken lassen.
Avaleur, m. Verschlucker, m.
Avançage, m. Ort wo Miethkutschen halten.
Avance, f. Vorsprung (sur qn., vor jem.); Vorschuß; (arch.) Vorbau, m.; faire des -s, Vorschüsse geben; faire les -s pour se réconcilier, die Hand zur Versöhnung bieten; payer par —, im Voraus bezahlen, pränumeriren; se réjouir d'—, sich im Voraus freuen.
Avancé, -e, a. vorgerückt, vorspringend, vorstehend, hervorragend, vorliegend, Vor-, vorgeschoben; garde -e, Vorposten, m.; — en âge, d'un âge —, im vorgerückten Alter; spät, tief (Nacht); frühreif (Geist); vorgeschossen (Geld).
Avancement, m. Vorrücken, n. Fortschritte, m. pl.: Heranrücken (des Winters), n.; Beförderung, f. Emporkommen, n.; Vorausbezahlung, f.; Vorschuß, m.
Avancer, va. vorrücken, fortrücken; ausstrecken; beschleunigen; fördern; vorausbezahlen; vorbringen, behaupten; —, vn. vorrücken, vorwärts kommen; hervorragen; vorschießen; auslegen; — sur, einen Vorsprung bekommen über; — en âge, an Alter zunehmen; zu geschwind gehen (von Uhren); vortreten; zunehmen; s'—, v. pr. vorrücken, vordringen; sich emporschwingen; sich einlassen.
Avanie, f. Gelderpressung; Beschimpfung, f.
Avant, prp. et adv. vor, eher als, ehe; weit vor; bien — dans la nuit, tief in die Nacht hinein; en —, vorwärts; en — du siècle, seinem Jahrhundert voraus; — que, — de, — que de, eher als, bevor; — de partir, vor der Abreise.
Avant, m. (mar.) Bug, m.; château d'—, Vordercastell, n.
Avantage, m. Vortheil, Nutzen; Vorzug, m.; Oberhand, f.; (dr.) Voraus, m.; avoir l'— sur qn., den Vortheil vor einem haben; donner de l'—, vorgeben (beim Spiele); prendre de l'—, seinen Vortheil absehen; à l'—, auf Wiedersehen.
Avantager, va. (de qc., mit etw.) begünstigen, den Vorzug geben; im Voraus geben; s'—, v. pr. im Voraus nehmen.
Avantageux, -se, a. -sement, adv. vortheilhaft, nützlich; zuträglich; anmaßend, eingebildet.
Avant-bras, m. Vorderarm, m.
Avant-corps, m. Vorderhaus, n.
Avant-cour, f. Vorhof, m.
Avant-coureur, m. Vorläufer, m.
Avant-dernier, -ère, a. vorletzt.
Avant-garde, f. Vortrab, m. [m.
Avant-goût, m. fig. Vorgeschmack,
Avant-hier, adv. vorgestern.
Avant-port, m. Vorhafen, Außenhafen, m.
Avant-portail, m. Vorderthor, n.
Avant-poste, m. Vorposten, m.
Avant-propos, m. Vorwort, n.
Avant-scène, f. Vorbühne, f.
Avant-train, m. Vordergestell (am Wagen), n.; Protzwagen, m.
Avant-veille, f. zweiter Tag vorher, m.
Avare, a. geizig (mit etw., de qc.); —, m. Geizhals, m.; en —, geizig.
Avarice, f. Geiz, m.; avec —, geizig. [Geizhals, m.
Avaricieux, -se, a. geizig; —, m.
Avarie, f. Haverei, f.; Seeschaden, m.; Aufergeld, n.
Avarié, -e, a. beschädigt, verdorben (von Waaren).
s'Avarier, v. pr. (mar.) beschädigt werden.
Avaste! int. (mar.) genug! halt still! [aller —, scheitern.
A vau-l'eau, adv. stromabwärts;
Avé, m. Ave-Maria, n.
Avec, prp. mit, sammt, nebst; et l'argent —, und obendrein das Geld; — tout cela, bei alledem; — vous, nach Ihrer Meinung; distinguer l'ami d'— le flatteur, den Freund vom Schmeichler unterscheiden. [spertsnuß, f.
Aveline, f. große Haselnuß, Lam-
Avelinier, m. Haselstaude, f.
Avénacé, -e, a. haferartig; -ées, f. pl. haferartige Gräser, n. pl.
Avenant, -e, a. einnehmend, anschnlich, artig; (jur.) gebührend; à l'—, verhältnißmäßig; le cas — que, gesetzt daß.
Avénement, m. Ankunft, f. (des Messias 2c.); — au trône, Gelangung zum Throne, f.
Avenir, v. imp. irr. sich ereignen; s'il avient, wenn der Fall eintritt; —, m. Zukunft: Nachwelt, f.; à l'—, künftig, in Zukunft.
Avent, m. Advent, m.
Aventure, f. Ereigniß, n. Zufall, m.; Abenteuer, n.; à l'—, auf gut Glück; à toute —, auf jeden Fall; d'—, par —, zufällig, etwa; mal d'—, Geschwür am Finger, m.; diseur de bonne —, Wahrsager, m.; dire la bonne —, wahrsagen; courir après les -s, auf Abenteuer ausgehen; (com.) mettre à la grosse —, Geld auf Bodmerei geben;

Geld auf schwere Zinsen (unsicher) ausleihen.

Aventurer, va. wagen; s'–, v. pr. sich wagen, sich in Gefahr setzen; s'– trop, zuviel wagen.

Aventurier, m. -ère, f. Abenteurer, m.; -in, f.; Wagehals, m.

Avenue, f. Zugang, m. Allee, f.; Paß, m.

Avérage, m. Mittelzahl, f.; Mittelpreis, m.; mittleres Jahr, n.

Avérer, va. bewähren; fait -é, erwiesene Thatsache, f.

Averne, m. Avernus, Lago di Averno, m.; les bords de l'–, die Ufer der Unterwelt.

Averse, f. fam. Platzregen, m.

Aversion, f. Abneigung, f. Ekel, m.; avoir qc. en –, etw. verabscheuen; de l'– pour qc., Abscheu vor etw.; de l'– pour qn., Widerwillen gegen jem.; avoir de l'– à écrire, mit Widerwillen schreiben; prendre qn. en –, einen Widerwillen gegen jem. fassen.

Avertir, va. benachrichtigen (von etw., de qc.), warnen; – qn. en ami, einen als Freund warnen; se tenir pour averti, sich etw. gesagt sein lassen.

Avertissement, m. Nachricht, Anzeige; Warnung, f.; Vorbericht; Mahnbrief, m.

Aveu, m. Geständniß, Bekenntniß, n.; Zeugniß, Urtheil, n.; Einwilligung, f.; homme sans –, Vagabund, m.

Aveugle, a. blind; fig. verblendet; – né, blind geboren; à l'–, en –, blindlings; – sur, blind gegen.

Aveuglement, m. Blindheit; fig. Verblendung, f.

Aveuglément, adv. blindlings.

Aveugler, va. blind machen; fig. verblenden; s'–, v. pr. sich blind machen; verblendet sein; fig. s'– sur qc., etw. nicht sehen wollen.

Avide, a. -ment, adv. gierig (nach etw., de qc.), habsüchtig; – d'honneur, ehrgeizig; – d'argent, geldgierig. [gloire, Ruhmsucht, f.

Avidité, f. Begierde, f.; – de

Avilir, va. erniedrigen, herabsetzen; s'–, v. pr. sich herabsetzen; im Preise fallen.

Avilissant, -e, a. herabwürdigend.

Avilissement, m. Herabwürdigung; Verachtung, f.

Aviné, -e, a. mit Wein angefeuchtet; weingrün.

Aviner, va. mit Wein anfeuchten.

Aviron, m. Ruderstange, f.; à force d'–, durch starkes Rudern.

Avis, m. Meinung, f.; Gutachten, n. Rath, Vorschlag, m.; Nachricht, f. Bericht, m.; Ermahnung, Warnung, f.; lettre d'–, Avisbrief, m.; à mon –, meines Erachtens; prendre – de qn., sich bei einem Rathserholen; être d'–, der Meinung sein; aller aux –, abstimmen; (com.) donner –, avisiren.

Avisé, -e, a. klug, vorsichtig; mal –, übel berathen.

Aviser, va. Rath ertheilen, warnen; Nachricht geben; gewahr werden; –, vn. denken, bedacht sein (auf etw., à qc.); avisez-y, besinnt euch darauf; s'–, v. pr. auf etw. denken, erdenken (etw., de qc.); sich einfallen lassen; de quoi vous avisez-vous? was fällt Ihnen ein?

Aviso, m. Avisschiff, n.

Avitaillement, m. Verproviantirung, f.

Avitailler, va. verproviantiren.

Avivage, m. Poliren der Spiegelfolie, n.

Aviver, va. auffrischen; poliren; – le feu, das Feuer heller brennen machen; s'–, v. pr. sich beleben.

Avocasser, vn. (mépr.) den Winkeladvocaten machen. [rei, f.

Avocasserie, f. fam. Rabulisterei,

Avocat, m. Advocat, m.; – consultant, Rechtsconsulent, m.; – général, Staatsanwalt, m.

Avocate, f. fig. Fürsprecherin, f.

Avocatoire, a. lettres -s, Zurückforderungsschreiben, n. pl.

Avoine, f. Hafer, m.; -s, pl. auf dem Halme stehender Hafer, m.

Avoir, va. irr. haben, besitzen; bekommen; j'ai chaud, mir ist warm; – froid, kalt sein, frieren; faire – qc. à qn., einem etw. zukommen lassen; – de quoi, vollauf zu leben haben; qu'a-t-il? was ist ihm? was fehlt ihm? on n'a pas facilement ce livre, dieses Buch ist nicht leicht zu finden; –à vendre, zu verkaufen haben; – à choisir, wählen können; il n'a qu'un mot à dire, er braucht (darf) nur ein Wort zu sagen, so; il en a, er hat seinen Theil; er hat eins abbekommen; fam. je l'aurai, ich will ihn schon kriegen; y –, v. imp. il y a, es ist, es gibt, es sind; il y a deux ans, vor zwei Jahren; il y a des gens, es gibt Leute; il n'y a rien à faire, es ist nichts zu thun; il y a lieu de croire, man hat Ursache zu glauben; qu'y a-t-il pour votre service? was befehlen Sie? tant y a, wie dem auch sei; –, m. Habe, Habseligkeit, f.; (com.) Guthaben, n.; Activschulden, f. pl.

Avoisiner, va. nahe daran liegen (an etw., qc.), angrenzen.

Avorté, -e, a. (bot.) verkrüppelt, verbuttet; fig. fehlgeschlagen.

Avortement, m. Fehlgeburt, f. Verwerfen, n. Abtreibung, f.

Avorter, vn. fehlgebären; fig. fehlschlagen; se faire –, sich die Leibesfrucht abtreiben. [geburt, f.

Avorton, m. unzeitige Geburt, Miß-

Avoué, m. Sachwalter, m.

Avouer, va. bekennen, anerkennen; eingestehen; genehmigen; je l'avouerai de tout ce qu'il fera, ich werde alles gut heißen was er thun wird; – un enfant, sich zum Vater eines Kindes bekennen; s'–, v. pr. (coupable), sich (schuldig) bekennen.

Avoyer, m. Schultheiß (in der Schweiz), m.

Avril, m. Aprilmonat, m.; poisson d'–, Maikele, f.; Aprilnarr, m.; donner un poisson d'– à qn., jem. in den April schicken.

Axe, m. Achse, f.

Axillaire, a. zu den Achseln gehörig; nerf –, Achselnerv, m.

Axinite, m. Glasstein, m.

Axiome, m. Axiom, n.; Grundsatz, m.

Ayant-cause, m. Sachwalter, m.

Azérole, f. Azerole, f.

Azérolier, m. Azerolenbaum, m.

Azimut, m. Azimuth, n.; Scheitelkreis, m.

Azimutal, -e, a. azimuthal.

Azootique, a. (géol.) ohne Thierüberreste. [f.

Azote, m. Stickstoff, m.; Stickluft,

Azoté, -e, a. stickstoffhaltig.

Azoth, m. (alch.) Urstoff, m.; Universalarzenei, f.

Azur, m. Himmelsbläue, f.; Lasurblau, n.; (bl.) blaues Feld, n.

Azuré, -e, a. himmelblau, lasurblau.

Azurer, va. lasurblau färben.

Azurin, -e, a. hellblau, smalteblau.

Azyme, a. ungesäuert; –, m. Fête des -s, Fest der ungesäuerten Brode, n.

B.

B, m. das B; pop. il est marqué au B, er ist von der Natur gezeichnet.

Babet, **Babette**, **Babiche**, **Babichon**, f. Babette, f. Bärbchen, n.

Babeurre, m. Buttermilch, f.

Babiche, f. Babichon, m.; Schoßhündchen, n.

Babil (-biye), m. Geschwätz, n.

Babillage, m. fam. Schwatzen, n.

Babillard, -e, a. schwatzhaft; –, m. Schwätzer, m.

Babillarde, f. Schwätzerin, f.

Babiller, vn. schwatzen, plappern; (chass.) zur Unzeit bellen.

Babine, f. Lefze, f.

Babiole, f. Kinderspielzeug, n. Kleinigkeit, f.; elender Kram, m.

Babion, m. kleiner Affe, m.

Babiroussa, m. Hornschwein, n.

Bâbord, m. Backbord, n.

Bâbordais, m. pl. Backbordswache, f.

Babouche, f. Pantoffel, m.

Babouin, m. -e, f. Pavian, m.; fam. Aeffchen, n.

Babylone, **Babylon**, Babel.

Babylonien, -ne, a. et s. babylonisch; Babylonier; -in.

Bac, m. Fähre, f.; Maischbottich, m.; – d'une fontaine, Brunnenkasten, m. [würde, f.

Baccalauréat, m. Baccalaureus-

Bacchanal (-ka-), m. großer Lärm, m.

Bacchanale (-ka-), f. Bacchantentanz, m.; -s, pl. Bacchusfeste, n. pl.

Bacchante (-kante), f. Priesterin des Bacchus; Bacchantin, f.; fig. trunkene, schamlose, rasendes Weib.

Bacchus (-kuce), m. Bacchus; fig. Wein, m. [(bot.) beerentragend.

Baccien, -ne, **Baccifère**, a. **Bacciforme**, a. (bot.) beerenförmig.

Bacha, v. **Pacha**.

Bâche, f. Plane, Wagendecke, f.; — traînante, Schleppnetz, n.
Bachelier, m. Baccalaureus; Zunftbeisitzer, m. [nen.
Bâcher, va. eine Platte überspan-
Bachique, a. bacchisch; fête —, Bacchusfest, n.
Bachot, m. kleine Fähre, f.
Bachotage, f. Ueberholen (in einer Fähre); Fährgeld, n.
Bachoteur, m. Fährmann, m.
Bacile, m. Meerfenchel, m.
Bacillaire, Bacilliforme, a. stangenartig, -förmig.
Bacille, m. (bot.) Stöckchen, n.
Bâclage, m. (mar.) Anlegen, n.; Sperrung des Hafens, f.; Hafengeld, n.
Bâcler, va. verriegeln; versperren (einen Hafen); anlegen; fam. schnell abthun.
Bâcleur, m. Hafenschließer, m.
Bacove, f. Bananasfeige, f.
Bactres, Baktra.
la Bactriane, Baktrien, n.
Bactrien, -ne, a. et s. baktrisch; Baktrier, -in.
Baculaire, m. Stabträger, m.
Baculifère, a. (bot.) stocktragend.
Baculométrie, f. Stabmeßkunst, f.
Badamier, m. Benzoebaum, m.
Badaud, -e, m. et f. Maulaffe, m.; — de Paris, Pariser Gaffer, m.
Badauder, vn. gaffen.
Bade, f. Baden, n.
Badiane, f. Sternanis, m.
Badigeon, m. Steinmörtel, Bildhauerkitt, m.
Badigeonnage, m. Anstreichen, n.
Badigeonner, va. mit Steinmörtel anstreichen; mit Bildhauerkitt ausfüllen. [cher, m.
Badigeonneur, m. Maueranstrei-
Badin, -e, a. spaßhaft, schäkerhaft; —, m. Spaßvogel, Schäker, m.
Badinage, m. Scherz, Spaß, m.; Schäkerei; Faselei, Tändelei, f.
Badine, f. Spazierstöckchen, n. Reitgerte, f. [tändeln; flattern.
Badiner, vn. scherzen, schäkern;
Badois, -e, a. et s. badisch, Badenser, m. -in, f. [aushunzen.
Bafouer, va. schimpflich behandeln,
Bagace, v. Bagasse.
Bagage, m. Reisegeräth, Heergeräth, n.; cheval de —, Packpferd, n.; avec armes et -s, mit Sack und Pack.
Bagarre, f. fam. Gelärm, Gezänke, Getümmel, n.; bitziger Wortwechsel, m. Klemme, f.
Bagasse, f. ausgepreßtes Zuckerrohr, n.; Oliventrester, f. pl. [m.
Bagassier, m. (bot.) Bagassebaum,
Bagatelle, f. Kleinigkeit, Tändelei, f.; Lumperei, f. Bettel, m. -s! Possen! s'amuser à la —, sich bei Nebensachen aufhalten; aimer la —, ein Freund von Liebeleien sein.
Bagne, m. Kerker der Galeerensklaven, m.
Bagnolet, m. Bagnolette, f Halbschleier für Frauen, m.
Bague, f. Fingerring; Stechring, m.; Tauschleife, f.; fig. Kleinod, n.; course de -s, Ringelrennen, n.; courre la —, nach dem Ringe rennen; sortir ou revenir -s sauves, mit heiler Haut davon kommen.
Baguenaude, f. Schaflinse, f.
Baguenauder, vn. Kindereien treiben, tändeln.
Baguenaudier, m. Schaflinsenbaum; fam. Possenmacher, m.
Baguette, f. Ruthe, Gerte, f.; Ladestock; Malerstock; (arch.) Rundstab, m.; (men.) Leiste, f.; — de tambour, Trommelklöppel, m.; — de timbale, Paukenschlägel, m.; — divinatoire, Wünschelruthe, f.; à la —, streng; passer par les -s, Spießruthen laufen.
Baguier, m. Schmuckkästchen, n.
Bah! int. bah! das wäre! [den).
Bai, -e, a. röthlichbraun (von Pferden). f. Bai; Beere, f.; — de genièvre, Wachholderbeere, f.
Baigner, va. baden; schwemmen; fig. bespülen, benetzen; -é de sueur, von Schweiß triefend; elle a les yeux -és de larmes, ihre Augen schwimmen in Thränen; —, vn. weichen (dans le vinaigre, im Essig); — dans son sang, im Blute schwimmen; se —, v. pr. sich baden; se — à chaud, warm baden.
Baigneur, m. Badender, m.; maître —, Bademeister, -halter, m.
Baigneuse, f. Badende, Badefrau, f.
Baignoir, m. fam. Badeplatz, m.
Baignoire, f. Badewanne, f.; (tht.) Billet zu einer Parterreloge, n.
Bail, m. (pl. baux), Pacht, m.; Verpachtung, f.; Pachtcontract, m.; — d'héritage, Erbpacht, m.; donner à —, verpachten; prendre à —, pachten.
Baillard, m. (teint.) Tragbahre, f.
Baillarge, m. Sommergerste, f.
Bâillement, m. Gähnen, n.
Bâiller, vn. gähnen; fig. klaffen; nicht straff genug angezogen sein.
Bailleresse, f. (dr.) Verpächterin, f.
Baillet, a. fahl (von Pferden); cheval —, Weißfuchs, m.
Bâilleur, m. der oft gähnt.
Bailleur, m. (dr.) Verpachter, m.
Bailli, m. Amtmann, Landvogt, m.
Bailliage, m. Amthaus, n.; Amtsbezirk, m.; Ballei, f.
Baillive, f. Amtmännin, f.
Bâillon, m. Knebel, m.
Bâillonner, va. knebeln; von außen verrammeln.
Bain, m. Bad, n. Badewanne; Badestube; Färberküpe, f.; — de pieds, Fußbad, n.; — de surprise, Sturzbad, n.; bains, pl. warmes Bad, n.; Badeplatz, m.; prendre les -s, eine Badecur brauchen.
Baïonnette, f. Bajonnet, n.
Baisemain, m. Handkuß, m.
Baisement, m. Fußkuß (beim Papste), m.
Baiser, va. küssen; — les mains à qn., einem die Hände küssen; fig. sich einem empfehlen; se —, v. pr. sich küssen; fig. sich berühren.
Baiser, m. Kuß, m.
Baiseur, m. Küsser, Kußsüchtiger, m.
Baisotter, va. fam. oft küssen.
Baisse, f. Fallen, Sinken (des Preises), n.; tendre à la —, être en —, im Fallen sein, abschlagen; (mar.) Ebbe, f.
Baisser, va. niedriger machen; herunterlassen, senken; — les yeux, die Augen niederschlagen; — la voix, die Stimme sinken lassen; — les voiles, die Segel streichen; —, vn. niedriger werden, sinken, im Preise fallen; l'eau a baissé, das Wasser ist gefallen; le jour baisse, der Tag geht zu Ende; le malade baisse, der Kranke wird schlechter; se —, v. pr. sich bücken; tête baissée, blindlings. [Fallen der Papiere, m.
Baissier, m. Speculant auf das
Baissière, f. Neige, f. [m.
Baissoir, m. (sal.) Wasserbehälter,
Bajoue, f. Schweinskinnbacken, m.
Bajoyers, m. pl. Seitenwände (einer Schleuse, eines Dammes 2c.).
Bal, m. Tanzgesellschaft, f. Tanzfest, n.; — masqué, Maskenball, m.; donner le — à qn., einen derb auszanken. [m.; -in, f.
Baladin, -e, m. et f. Possenreißer,
Balafre, f. Schmarre (im Gesichte), f. [zerfetzen.
Balafrer, va. eine Schmarre hauen,
Balai, m. Besen; Schwanz (von Hunden oder Vögeln), m.; faiseur de -s, Besenbinder, m.; — de plumes, Federwisch, m.; coup de —, Besenstrich, m.
Balais, a. rubis —, Rubinballas, m.
Balance, f. Wage; Wagschale; fig. Unentschlossenheit; Bilanz, f.; — fine, Goldwage, f.; — à croc, — romaine, Schnellwage, f.; — bascule, Brückenwage, f.; — hydrostatique, Wasserwage, f.; être en —, unschlüssig sein, schwanken; mettre dans la —, in (auf) die Wagschale legen; fig. vergleichen.
Balancé, m. Schwebeschritt, m.
Balancement, m. Schwanken, n.; fig. Unschlüssigkeit, f.
Balancer, va. im Gleichgewichte halten; schaukeln; fig. gleichmäßig vertheilen; überlegen; — la victoire, den Sieg zweifelhaft machen; (com.) — un compte, die Bilanz ziehen; — les raisons, die Gründe abwägen; — un javelot, einen Wurfspieß schwingen; —, vn. schwanken; fig. unschlüssig sein; — entre l'espérance et la crainte, zwischen Furcht und Hoffnung schweben; se —, v. pr. sich schaukeln; sich wiegen (im Gehen); das Gleichgewicht halten; se — dans les airs, in der Luft schweben.
Balancier, m. Wagemacher; Wagebalken, m.; Pumpenschwengel, m.; (horl.) Unruhe, f.; Münzdruckwerk, n.; Balancirstange, f.
Balançoire, f. Schaukel, Wippe, f.
Balanes, f. pl. Balanides, m. pl (h. n.) Meereicheln, f. pl.
Balanifères, m. pl. (h. n.) Eichelträger, m. pl.
Balanite, f. versteinerte Seeeichel, f.

Balanoïde, a. eichelförmig.
Balasse, f. Spreusack, m.
Balassor, m. indischer Bastzeug, m.
Balast, m. Ballast, m.
Balauste, f. wilder Granatapfel, m.
Balaustier, m. wilder Granatbaum, m.
Balayage, m. Auskehren, n. [m.
Balayer, va. kehren, ausfegen; — l'air, die Luft reinigen.
Balayeur, m. -se, f. Kehrmann, m.; Kehrfrau, f.
Balayures, f. pl. Kehricht, m.
Balbutiement (-cie-), m. Stammeln, n. [meln; fig. salbadern.
Balbutier (-ci-), va. et n. stam-
Balcon, m. Austritt, Altan, m.; Fenstergeländer, n.
Baldaquin, m. Thronhimmel, m.; lit à —, Himmelbett, n.
Bâle, Basel.
Baleine, f. Walfisch, m.; Fischbein, n.; huile de —, Fischthran, m.; blanc de —, Walrath, m. [zogen.
Baleiné, -e, a. mit Fischbein durch-
Baleineau, m. junger Walfisch, m.
Baleinier, m. Walfischfänger, m.; vaisseau —, Walfischfahrer (Schiff), m.
Baleston, m. Segelstange, f. [m.
Balestrille, f. (astr.) Höhenmesser (Instrument), m.
Balin, m. Kornsiebtuch, n. [n.
Baline, f. (com.) wollenes Packtuch,
Baliscorne, f. Eisen am Schmiedeblasebalge, n. [—, Bakengeld, n.
Balise, f. Bake, Boje, f.; droit de
Baliser, va. mit Baken bezeichnen.
Baliseur, m. Strandvogt, m.
Baliste, f. Wurfmaschine, f.; —, m. Hornfisch, m.
Balistique, f. (artill.) Wurflehre, f.; —, a. ballistisch.
Balivage, m. (for.) Bezeichnen der Laßreiser, n.
Baliveau, m. Laßreis, n.; — d'échafaudage, Rüstbaum, m.
Baliverne, f. fam. Posse, f. Schwank, m.
Baliverner, vn. fam. Possen reißen.
Ballade, f. Ballade, f.
Ballant, -e, a. aller les bras -s, im Gehen mit den Armen schlenkern.
Balle, f. Spielball, m.; Kugel, Flintenkugel, f.; Ballen; Druckballen, m.; (bot.) Hülse, Spreu, f.; chargé à -s, scharf geladen; à vous la —, nun ist die Reihe an Ihnen; quand la — me viendra, wenn ich Gelegenheit habe, wenn einmal die Reihe an mich kommt; fam. renvoyer la — à qn., jem. etw. in die Schuhe schieben.
Ballet, m. Ballet, n.; Tanzoper, f.
Ballon, m. Ballon; (pot.) Klumpen Thon, m.; — aérostatique, Luftballon, m.; — à grenades, Granatkugel, f.; — à bombes, Bombenkugel, f.; (chim.) Blase, Kugelflasche, f. [blasenheit, f.
Ballonnement, m. (méd.) Aufge-
Ballonner, va. (méd.) aufblasen; —, vn., se —, v. pr. sich blähen, aufblähen.
Ballonnier, m. Ballonmacher, m.
Ballot, m. (com.) Ballen, Pack, m.
Ballote, f. Stinknessel, f.
Ballotin, m. (com.) Päckchen, n.
Ballottage, m. Ballottiren, n.
Ballotte, f. Wahlkugel, f. [f. pl.
Ballottement, m. Schwankungen,
Ballotter, vn. hin- und herschwanken; ballottiren; Ball schlagen; —, va. überlegen; fam. zum Besten haben.
Baloche, m. Mönch der nicht predigt und nicht zur Beichte sitzt, m.
Bâlois, -e, a. et s. baseler; Baseler, m. -in, f. [Gans, f.
Balourd, -e, m. et f. Tölpel, m.
Balourdise, f. Tölpelei, f.
Balsamier, m. Balsambaum, m.
Balsamifère, a. (bot.) balsamisch.
Balsamine, f. (bot.) Balsamine, f.
Balsaminées, f. pl. (bot.) Balsaminen, f. pl.
Balsamique, a. balsamisch.
Balsamite, f. (bot.) Frauenminze, f.
Baltique, f. et a. mer —, Baltisches Meer, n. Ostsee, f.
Balustrade, f. Dockengeländer, n.
Balustre, m. (arch.) Geländerdocke, f.; Wulst (am Capital), m.; Schlüsselblech, n.
Balzan, a. weißfüßig (von Pferden).
Balzane, f. weißer Fleck (am Pferdefuße), m.
Bambin, m. fam. Kindchen, n.
Bambochade, f. groteske Malerei, f.
Bamboche, f. große Puppe, f.; fam. Knirps; Bambusstock, m.; -s, pl. pop. liederliche Streiche, m. pl.; joueur de -s, Marionettenspieler, m.
Bambou, m. Bambus, m. Bambusrohr, n.
Ban, m. Aufgebot, n.; Bann, m. Verbannung, f.; Heerbann, m.; — de mariage, Aufgebot, n.; — de moulin, Mühlzwang, m.; moulin à —, Zwangmühle, f.; mettre au —, in die Acht erklären; publier des bans, jeter des bans de mariage, Verlobte aufbieten; jeter le premier —, zum ersten Male aufbieten, afficher les -s, die Verlobung öffentlich anschlagen; — et arrière —, Vorbann und Nachbann, die unmittelbaren und mittelbaren Lehnsleute; fig. alle seine Freunde; — de vendange, Ausruf des Herbsttages, des freien Weinverkaufes, m.; Banus, Gespan, m. (Statthalter in Kroatien und Ungarn).
Banal, -e, a. bannherrlich; fig. abgedroschen; allezeit fertig; moulin —, Zwangmühle, f.; taureau —, Gemeindeochs, m.; témoin —, Allerweltszeuge, m.
Banalement, adv. ohne Unterschied, gleichgültiger Weise.
Banalité, f. Zwangrecht, n. Bannherrlichkeit, f.; banale Phrase, f.
Banane, f. Paradiesfeige, f. [m.
Bananier, m. Paradiesfeigenbaum,
Bananiste, m. Pisangvogel, m.
Banat, m. Banat, n.
Banc, m. Bank; Sandbank; Steinschicht; Arbeitsbank, f.; — d'église, Kirchenstuhl, m.
Bancal, -e, a. krummbeinig.
Bancasse, f. (mar.) Kasten der als Bett, Tisch ꝛc. dient, m.
Bancroche, m. pop. Krummbein, n.
Bandage, m. Verband, m.; Bruchband, n.; Radschiene, f. [m.
Bandagiste, m. Bruchbandmacher,
Bande, f. Binde, f. Band, n.; sous —, unter Kreuzband; Streif (Leinwandstreif ꝛc.), m.; Schiene, Leiste, f.; Rand, m.; (bill.) Bande, Wappenbinde, f.; Trupp, m. Rotte, f.; par -s, rottenweise; — de fer, eiserne Klammer, f.; — de plomb, Fensterblei, n.; (mar.) le vent est à la — du sud, der Wind kommt von Mittag.
Bandeau, m. Binde, f. Stirnband, n.; Unterbalken, m.; fig. avoir le — sur les yeux, eine Binde vor den Augen haben, verblendet sein; faire tomber, arracher le — de dessus les yeux de qn., einem die Augen öffnen.
Bandelette, f. Bändchen, Streifchen; Leistchen (an Säulen), n.
Bander, va. verbinden; spannen, wölben; fig. anstrengen; aufhetzen; — un fusil, den Hahn aufziehen; —, vn. zu sehr gespannt sein, zu straff sein.
Bandereau, m. Trompetenschnur, f.
Banderole, f. Wimpel, f. Fähnchen, n.; Trompetenquaste, f. Patronentaschenriemen, m.; Wehrgehenk, n.
Bandit, m. Straßenräuber; fig. Landstreicher, m.
Bandoulier, m. Buschklepper; Taugenichts, m.
Bandoulière, f. Schulterriemen, m. Degengehänge, n.; donner la — à qn., einen als Wächter auf einem Landgute anstellen; ôter la —, aus dem Dienst jagen; porter qc. en —, etw. an einem Riemen, auf der Schulter tragen. [Flechtkorb, m.
Bane, f. Baneau, m. Tragekorb,
Banlieue, f. Weichbild, n. Bannmeile, f.
Banne, f. Plane, Wagendecke; Wagenflechte, f.; Kohlenkorb, m.
Banneau, m. kleine Wagenflechte; Butte, f.
Banner, va. mit einer Plane bedecken.
Banneret, a. et m. seigneur —, Bannerherr, m. [kasten, m.
Banneton, m. Backschüssel, f.; Fisch-
Bannette, f. Flechtkorb, m.
Banni, m. Verbannter, m.
Bannière, f. Panier, Banner, n. Fahne; fig. Partei, f.
Bannir, va. verbannen; ausschließen; se —, v. pr. sich auf immer entfernen. [dig.
Bannissable, a. verbannungswürBannissement, m. Verbannung, f.
Banque, f. Bank, Wechselbank; Spielbank; (imp.) wöchentliche Zahlung, f.; jour de —, Zahltag, m.; billet de —, Banknote, f.; action de —, Bankactie, f.; mandat de la —, an Ordre gestellte Banknote; valeur en —, Bankvaluta; recevable à la —, auf der Bank gültig; mettre son argent en —, à la —, sein Geld auf die B. tragen; — d'emprunt, Leihbank, f.; tenir la —, Bank halten; sa — est à fond, à

see, seine Baarschaft geht zu Ende; fig. faire la –, windbeuteln.

Banqueroute, f. Bankerott, m.

Banqueroutier, -ère, m. et f. Bankerottirer, m.; -in, f.

Banquet, m. Mahl, Bankett, n.; salle de -s, Festhalle, f.; le sacré –, das heilige Abendmahl.

Banqueter, vn. schmausen, bankettiren.

Banquette, f. Polsterbank ohne Lehne, f.; erhabener Weg für Fussgänger, m.; Wandbank, Fensterbank, f.; Imperial (auf Kutschen), m.

Banquier, m. Wechsler, m.

Banquise, f. (mar.) Eisbank, f.

Banquiste, m. Marktschreier, m.

Banse, f. großer Weidenkorb, m.

Baobab, m. Affenbrodbaum, m.

Baptême (bat-), m. Kindtaufe, f.

Baptiser (bat-), va. taufen; einsegnen, einweihen.

Baptismal (bat-), -e, a. zur Taufe gehörig; fonts baptismaux, pl. Taufstein, m.

Baptistaire (bat-), a. registre –, Taufbuch, n.; extrait –, Taufschein, m.

Baptiste (bat-), m. Saint Jean –, Johannes der Täufer; Baptist, (Name).

Baptistère (bat-), m. Taufcapelle, f.

Baquet, m. Kübel, Zuber, m. Wanne, f.; Trog; Pflanzkasten, m.

Baqueter, va. Wasser mit der Schaufel ausschöpfen.

Baquette, f. (tir.) Zange, f.

Baquetures, f. pl. Tropfwein, m.

Bar, v. Bard.

Baragouin, m. Kauderwälsch, n. [n.

Baragouinage, n. Kauderwälschen,

Baragouiner, vn. kauderwälschen; va. – une langue, eine Sprache verstümmeln, radbrechen.

Baragouineur, -se, m. et f. der, die kauderwälscht.

Baraque, f. Feldhütte, Barake, elende Hütte, f.

Baraquement, m. Barakenbau, m.

Baraquer, va., vn. et se –, v. pr. Feldhütten bauen. [n.

Baraquille, f. Rebhühnerpastetchen,

Barat, m. Freibrief, m.

Baratte, f. Butterfaß, n.

Baratter, va. buttern; Tauschhandel treiben. [ren, m.

Baratterie, f. Unterschleif mit Waa-

Barbacane, f. (arch.) Abzugsloch, n.; Schießscharte, f.

Barbacole, m. Pharospiel, n.

la Barbade, Barbados, n.

Barbare, a. -ment, adv. unmenschlich, barbarisch; fig. ungebildet, unwissend; langue –, rauhe Sprache, f.; –, m. Barbar, m.

Barbaresque, a. aus der Barbarei; -s, m. pl. Barbareskenstaaten, m. pl.

Barbaricaire, m. Tapetenwirker, m.

la Barbarie, Barberei, f.

Barbarie, f. Barbarei, Rohheit, f.

Barbarisme, m. (gr.) sprachwidriger Ausdruck, m.

Barbe, f. Barbara, f.

Barbe, f. Bart; Frosch (Fleischgewächs) m.: fig. jeune –, Milchbart, m.; – d'une comète, Kometenschweif, m.; – d'un cheval, Kinn eines Pferdes, n.; sainte –, Pulverkammer, f.; se faire la –, faire sa –, barbieren; faire la – à qn., einen ausstechen; pop. über den Löffel barbieren; rire dans sa –, ins Fäustchen lachen; rire à la – de qn., jem. ins Gesicht lachen; barbes, pl. Walfischbarten; Achseln; Fasern, f. pl. [n.

Barbe, m. Pferd aus der Berberei,

Barbeau, m. Barbe (Fisch), blaue Kornblume, f.

Barbe de chèvre, f. Geisbart, m.

Barbéier, vn. (mar.) fillen.

Barbelé, -e, a. zackig, mit Widerhaken.

Barberie, f. Barbierkunst; Barbierstube, f.

Barberousse, m. Barbarossa, m.

Barbet, m. Barbette, f. Pudel, m.

Barbichon, m. kleiner Pudel, m.

Barbier, m. Barbier, m.

Barbille, f. Bart an Münzen, m.

Barbillon, m. kleine Barbe, f.; Bartfäden (an Fischen), m. pl.; Pipps (der Vögel), m. [gras, n.

Barbon, m. Graubart, m.; Bartgras, n.

Barbonne, f. Meerbarbe, f.

Barbote, f. Aalraupe, f.; franche –, Schmerle, f. [Mundfisch, m.

Barboteau, m. (h. n.) Alant,

Barboter, vn. mit dem Schnabel im Schlamme wühlen, plätschern; schnattern.

Barboteur, m. zahme Ente, f.

Barbotine, f. Wurmsame, m.

Barbouillage, m. Uebermalen; Anstreichen; unverständliches Geschwätz, n.; Wirrwarr, m. Sudelei, f.; Mischmasch, m.

Barbouiller, va. schlecht malen, schmieren, sudeln; besudeln: verwirrt erzählen; – un récit, eine Erzählung schlecht vortragen; se –, v. pr. sich besudeln; sich einen übeln Ruf machen; le ciel se –e, der Himmel umzieht sich.

Barbouilleur, m. Anstreicher; Schmierer; unverständlicher Schwätzer, m.

Barboute, f. Lumpenzucker, m.

Barbu, -e, a. bärtig; –, m. Bartvogel, m. [Segling, m.

Barbue, f. Bütte (Fisch), f.; (jard.)

Barbuquet, m. Schorf (an der Lippe oder am Kinn), m.

Barcade, f. – de chevaux, Fracht Pferde zum Einschiffen, f.

Barcarolle, f. Gondolierliedchen, n.

Barcasse, f. (mar.) schlechtes Fahrzeug, n. [n.

Barcelonnette, f. Kinderbettchen,

Bard, m. Tragbahre, f.

Bardane, f. Klette, f.

Barde, m. Barde, m.; –, f. Pferdeharnisch, m.; Reitkissen, n.

Bardeau, m. Dachschindel, f.

Bardelle, f. Reitkissen, n.

Barder, va. (einem Pferde) den Harnisch anlegen; auf die Tragbahre laden; Vögel spicken.

Bardeur, m. Bahrenträger, m.

Bardit, m. Bardengesang; Schlachtgesang, m.

Bardot, m. junges Maulthier, n.; fam. Packesel, m. Sündenbock, m. Stichblatt, n.

Barême, m. Rechenknecht, m.

Baret, m. Geschrei des Elephanten oder Rhinoceros, n.

Barette, v. Barrette.

Barge, f. Pfuhlschnepfe, f.; Heuhaufen; Haufen kleines Holz, m., Barke, f.

Bargouette, f. Pferdefähre, f.

Barguignage, m. fam. Zögern, n Unschlüssigkeit, f.

Barguigner, vn. fam. zaudern; feilschen, knickern. [Knicker, m.

Barguigneur, m. -se, f. Zauderer;

Barigel, m. Anführer der Sbirren, Häscherhauptmann (in Rom), m.

Baril (-ri), m. Fäßchen, Tönnchen, n.

Barillage, m. (mar.) Fässer im Schiffe, n. pl.; Abziehen des Weines, n.; faire le –, Wein in Flaschen füllen; Wein einführen.

Barillard, m. Kellermeister auf Galeeren, m.

Barillat, m. Schiffsküfer, m.

Barillet, m. Fäßchen, Tönnchen, n.; (an.) Trommelhöhle, f.; (horl.) Federhaus, n.; Schiffsküfer, m.

Barillon, m. Schöpfkübelchen, n.

Bariolage, m. fam. buntscheckige Malerei, f.

Bariolé, -e, a. buntscheckig.

Barioler, va. buntscheckig bemalen.

Barique, v. Barrique.

Baritel, m. Göpel, m.

Barlong, -ue, a. zipfelig; ungleich; viereckig.

Barnabé, m. Barnabas, m.

Barnache, f. Baumgans, f.

Baromètre, m. Barometer, m. Wetterglas, n.

Barométrique, a. barometrisch.

Baron, m. Baron, Freiherr, m.

Baronnage, m. Freiherrnstand, m.

Baronne, f. Baronesse, Freifrau, f.

Baronnet, m. Baronet (in England), m.

Baronnial, -e, a. freiherrlich; droits -aux, Freiherrnrechte, n. pl.

Baronnie, f. Baronie, Freiherrschaft, f.

Baroque, a. schiefrund (von Perlen); wunderlich, sonderbar. [f.

Baroscope, m. (phys.) Luftwage,

Barotte, f. Obstbutte, f.

Barque, f. Barke, f. Nachen, m.

Barquée, f. Schiffsladung, f.

Barquerolle, f. Küstenbarke, f.

Barquette, f. Kähnchen; Gebackenes in Schiffsgestalt, n.

Barrage, m. Schlagbaum; Damm, m.; Wehr, n.; Wegegeld, n. Brückenzoll, m. [Zolleinnehmer, m.

Barrager, m. Geleitseinnehmer,

Barre, f. Stange, f.; Riegel: Stallbaum; Schlagbaum; Federstrich; Gedankenstrich; Tactstrich; (imp.) Mittelsteg, m.; Schranken (eines Gerichts), f. pl.; de l'or en -s, Gold in Barren, n.; – d'appui, Brustlehne, f.; -s, pl. Kämmerchenspiel, n.; citer qn. à la –, einen vor Gericht citiren; mettre une

– sous un mot, ein Wort unterstreichen.

Barreau, m. Gitterstange; Gerichtsstube, f.; Advocatenstand; (imp.) Preßbengel, m.; – magnétique, Magnetstäbchen, n.

Barrement, m. (vét.) Aderbrennen, n.; Unterbinden der Adern, n.

Barrer, va. verriegeln; versperren; ausstreichen.

Barrette, f. Barett, n.; Cardinalsmütze, f.; (horl.) Federstift, m.; Speichen (an einem Rade), f. pl.; (bill.) Querband, n.; Querriegel, m.

Barreur, m. Hund zur Rehjagd, m.

Barricade, f. Verrammelung, f.; Schlagbaum, m.

Barricader, va. versperren, verrammeln; se –, v. pr. sich verrammeln, sich verschanzen; sich verbarricadiren. [m.

Barrier, m. (mon.) Münzknecht,

Barrière, f. Schußgatter, n.; Schlagbaum, m.; Vormauer, f.; Stadtthor, n.; Verhau, m.; Grenzfestung, f.; Turnierschranken, f. pl.; Zollhaus; fig. Hinderniß, n.; droits de –, Chausseegeld, n.

Barriquaut, m. Fäßchen, n.

Barrique, f. Stückfaß, n.

Barroir, m. (tonn.) Riegelbohrer, m. [n.

Barrure, f. Querholz an der Laute,

Barse, f. zinnerne Theebüchse, f.

Barthélemi, m. Bartholomäus, Barthel, m.

Barthélemi, m. la sainte –, Bartholomäusnacht, f.

Baryton, m. Bariton, m. hohe Baßstimme; Baßgeige, f.

Bas, Basse, a. niedrig, tief; seicht; fig. gering, verächtlich, gemein, schlecht; leise; – âge, erstes Jugendalter, n.; mot –, gemeines Wort, n.; basse marée, Ebbe, f.; avoir la vue basse, la voix basse, ein kurzes Gesicht, eine schwache Stimme haben; à voix basse, mit leiser Stimme; (com.) – or, geringhaltiges Gold; être –, niedrig stehen (Papiergeld 2c.); mine basse, gemeines Gesicht; basse justice, Untergerichte, n. pl.; le temps est –, das Wetter ist trübe; le jour est –, der Tag neigt sich zu Ende; le carême est –, die Fastenzeit fällt zeitig; –, m. das Untere; Unterbein, m.; le vin est au –, der Wein ist auf der Neige; la montre est au –, die Uhr ist abgelaufen.

Bas, adv. nieder, unten; sachte, leise; à –, herunter! nieder! ici –, hier unten, hienieden; les choses d'ici –, die Dinge dieser Welt; en –, unten; là –, dort unten; par –, unten; il est bien –, er ist sehr krank; er ist ziemlich heruntergekommen; jeter à –, herabwerfen; parler –, leise reden; mettre –, werfen (von Thieren); mettre chapeau –, den Hut ablegen; chapeau –! Hut ab! mettre – les armes, das Gewehr strecken; à – le traître! nieder mit dem Verräther! être –, niedrig sitzen; sehr entkräftet sein; être à –, heruntergekommen sein; à – du lit, vom Bett herunter; du haut en –, von oben bis unten; commencez par en –, fangen Sie von unten an.

Bas, m. Strumpf, m.; – à homme, – d'homme, Mannsstrumpf, m.; – à étrier, Gamasche, f.; – au métier, gewirkter Strumpf, m.; – bleu, gelehrte Dame, f., Blaustrumpf, m.

Basalte, m. Basalt, m.

Basaltiforme, a. basaltartig; -tique, a. basaltisch; -toïde, a. basaltartig.

Basane, f. Schafleder, geschmeidiges Leder, n. [brannt.

Basané, -e, a. schwarzbraun, verBasanite, f. Probirstein, m.

Bas-bord, v. Bâbord. [m.

Bas-Breton, m. Niederbretagner,

Bascule, f. Schwengel, m.; faire la –, aufschnellen; jouer à la –, sich schaukeln.

Basculer, vn. et a. schaukeln. [m.

Bas-dessus, m. zweiter Discant,

Base, f. Grundlage, f. Boden; fig. Grund, m.; Hauptstück, n. Hauptbestandtheil, m.; Grundlinie, f.

Basement, m. Grundbau, m.

Baser, va. gründen, stützen (auf etw., sur qc.); se –, v. pr. sich stützen. [f.

Bas-fond, m. Niederung; Untiefe,

Basile, m. Basil(ius), m.; scheinheiliger und habsüchtiger Verleumder, m. [traut, n.

Basilic, m. Basilisk, m.; Basilienkraut, n.

Basilicon, m. Wundsalbe, f. [f.

Basilique, f. Basilike, Hauptkirche,

Basiliques, f. pl. (jur.) Basiliken (basilische Gesetze), f. pl.

Bas-justicier, m. Untergerichtsherr, m. [m.

Bas-métier, m. Kniewirkerstuhl,

Bas-officier, m. Unteroffizier, m.

Bas-Palatinat, m. Unterpfalz, f.

Basque, m. et a. Baske, m.; baskisch; das Baskische (Sprache).

Basque, m. courir comme un –, sehr schnell laufen.

Basque, f. Rockschoß, m.

Basquine, f. Baskine, f. spanischer Unterrock, m. [bauerarbeit, f.

Bas-relief, m. halberhabene Bild-

Bas-Rhin, m. Niederrhein, m.

Basse, f. Baß, m. Baßstimme, f.

Bassin, m.; Baßgeige, f.; – contre, Contrabaß, m.; – continue, Generalbaß, m.; – de viole, Baßgeige, f.; – de violon, Bratsche, f.; -s, pl. Baßsaiten; Untiefen, f. pl.

Basse-contre, f. tiefer Baß; Contrabaßsist, m.

Basse-cour, f. Hühnerhof, Viehhof; Kutschenhof, m.

Basse-eau, f. Ebbe, f.

Basse-fosse, f. tiefes Gefängniß, Verließ, n.

Basse-lice, f. tiefschäftige Tapeten, f. pl. [ker, m.

Basse-licier, m. Bildteppichwir-

Basse-lisse, v. Basse-lice.

Bassement, adv. niedrig, gemein.

la Basse-Saxe, Niedersachsen, n.

Bassesse, f. fig. Niedrigkeit, Gemeinheit, niedrige Geburt, f.

Basset, m. Dachshund, m.; fam. Knirps, m. Kurzbein, n.

Basse-taille, f. Mittelstimme, f. tiefer Tenor, m.; halberhabene Arbeit, f. [Insel, f.

Basse-terre, f. (mar.) Leeseite einer

Bassette, f. Baßetspiel, n.

Basse-tube, f. Baßclarinet, n.

Bassier, m. Sandbank (in Flüssen), f.

Bassin, m. Becken, n. Schüssel, Schale; (opt.) Schleifschale, f.; (an.) Becken, n.; Kalkgrube; Docke, f.; – oculaire, Augenbader, m.

Bassine, f. Schwenkkessel, m.; (imp.) Feuchtmulde, f.

Bassiner, va. mit der Wärmpfanne wärmen; baden; anfeuchten.

Bassinet, m. Zündpfanne; Leuchterschale, f.

Bassinoire, f. Wärmpfanne, f.

Basson, m. Fagott, n.; Fagottist, m.

Bastide, f. Landhaus, n.

Bastille, f. Burg; Bastille, f.

Bastillé, -e, a. (bl.) mit umgekehrten Thürmen versehen.

Bastingage, Bastinguage, m. (mar.) Schanzverkleidung, f.

Bastingue, f. Schanzkleid, n.

se **Bastinguer**, v. pr. (mar.) das Schanzkleid vorziehen.

Bastion, m. Bollwerk, n. Bastei, f.

Bastionner, va. mit Bastionen versehen. [pl. Bastonnade, f.

Bastonnade, f. Stockschläge, m.

Bastude, f. Netz zum Fischen in Salzteichen, n.

Bas-ventre, m. Unterleib, m.

Bât, m. Packsattel, m.

Bataclan, m. fam. Trödelwaare, f.; Lumpenvolk, n. [spiele), m.

Batadeur, m. Schlagstein (im Puff-

Bataille, f. Schlacht; Schlachtordnung, f.; Schlachtstück, n.; – navale, Seeschlacht, f.; corps de –, Mitteltreffen, n.; donner, ou livrer –, eine Schlacht liefern.

Batailleur, m. -se, f. der, die Streitsüchtige.

Bataillon, m. Bataillon, n.

Bâtard, -e, a. unehelich; fig. unecht; porte-e, Mittelthür, f.; (imp.) lettre-e, Mittelschrift, f.; voile-e, Mittelsegel, n.; –, m. Bastard, Blendling, m.

Bâtarde, f. Mittelgeschütz, n. Batarde, f.; (eine Art) Wagen, m.

Bâtardeau, m. Krippe, f.; Kasten, m.; Wehr, n. Damm, m.

Bâtardier, v. Crible.

Bâtardière, f. Baumschule von gepfropften Stämmen, f.

Bâtardise, f. uneheliche Geburt, f.

Batave, a. et s. batavisch; Batavier, m. -in, f.

la **Batavie**, Batavien, n.

Bateau, m. Flußschiff, n. Kahn, Nachen, m.; Boot, n.; Fähre, f.; Kutschkasten, m.; – à vapeur, Dampfschiff, n.; – de charbon, Kohlenschiff, n.

Bateau-poste, m. Post-, Marktschiff, n.

Batelage, m. Taschenspielerei, f.; Schifferlohn, m. [fen Leute, m.
Batelée, f. Schiffsladung, f.; Hau-
Batelet, m. Schiffchen, n. kleiner Nachen, m.
Bateleur, m. -se, f. Taschenspieler, Gaukler, Marktschreier, m.; -in, f.
Batelier, m. -ère, f. Schiffer, m.; Schifferin (auf Flößen), f.
Bâter, va. satteln; âne -é, Erzdummkopf, m. [pel, m.
Bâtier, m. Saumsattelmacher; Töl-
Batifodage, m. Lehmdecke, f.
Batifolage, m. Tändeln, n.
Batifoler, vn. tändeln.
Bâtiment, m. Gebäude; Schiff, n.; – de graduation, Gradirhaus, n.
Batine, f. Leinwandsattel, m.
Bâtir, va. et n. bauen; gründen; (taill.) anschlagen; (chap.) filzen; il est bien bâti, er ist schön gewachsen.
Bâtissage, m. (chap.) Filzen, n.
Bâtisse, f. Maurerarbeit, f.
Bâtisseur, m. Bauliebhaber, m.
Bâtissoir, m. (tonn.) Schraubenwinde, f.
Batiste, f. Batist, m.
Bâton, m. Stock, Stab, m. Stange; fig. Stütze, f.; (mus.) Pausenzeichen, n.; Tactstab, m.; – de cire d'Espagne, Stange Siegellack, f.; – pastoral, Hirtenstab, Bischofsstab, m.; – à mèche, Luntenstock, m.; – d'or, Lackstock, m.
Bâtonnage, m. Verarbeitung des Siegellacks zu Stäbchen, f.
Bâtonner, va. prügeln; fig. ausstreichen; – des serviettes, Servietten brechen.
Bâtonnier, m. Stabträger einer Zunft; Obermeister, m.
Bâtonniste, m. Stockfechter, m.
Batrachite, f. Froschstein, m.
Batrachocéphale(-ko-), a. (h. n.) froschhäuptig; – chographe (-ko-), m. Froschbeschreiber, m.; -choïde (-ko-), a. et m. froschartig.
Batrachomyomachie (-ko-), f. (litt.) Froschmäuslerkrieg, m.
Batrachophidiens (-ko-), m. pl. (h. n.) froschartige Schlangen, f. pl.
Batraciens, m. pl. (h. n.) Froscharten, pl.
Battage, m. Dreschen, n.; Dreschlohn, m.; Ausklopfen der Wolle, n.
Battant, m. Klöppel; Thürflügel, m.; Tischklappe, f.
Battant, -e, a. schlagend; porte -e, von selbst zufallende Thür, f.; tout – neuf, funkelnagelneu.
Batte, f. Pritsche, f.; Waschbläuel, Stößel, m.; Handramme, f.; – à beurre, Butterstößel, m.
Battement, m. Klopfen, Schlagen, n.; Doppeltriller, m.; – de mains, Händeklatschen, n.
Batterie, f. Schlägerei; Batterie, f.; Pfannendeckel; Rammblock, m.; – de cuisine, Küchengeschirr, n.; fig. changer de –, andere Maßregeln ergreifen.
Batteur, m. Schläger, Raufer; (chass.) Treiber, m.: – en grange, Drescher, m.; – de soute, Stößer (in der Apotheke), m.; fig. – de pavé, Pflastertreter, Tagedieb, m.
Battiture, f. Hammerschlag, m.
Battoir, m. Waschbläuel, Schlägel, m.; Schlagrakete, f. [trätsch, n.
Battologie, f. Wortgedresche, Ge-
Battre, va. irr. schlagen; stoßen, stampfen, quirlen; ausklopfen; über den Haufen werfen, besiegen; – du blé, Korn dreschen; – du beurre, buttern; – le briquet, Feuer anschlagen; – le lin, Flachs brechen; – le fer, Eisen schmieden; – la caisse, – le tambour, die Trommel schlagen; – les cartes, die Karten mischen; – le pavé, müßig herumstreichen; – l'eau, vergebliche Arbeit verrichten; – une place, eine Festung beschießen; – la campagne, plänkern; – qn. en ruine, einen in die Enge treiben; –, vn. schlagen, klopfen; – des mains, in die Hände klatschen; – en retraite, sich zurückziehen; sich los sagen; se –, v. pr. sich schlagen, sich balgen; se – à l'épée, sich duelliren; se – contre qn., sich mit einem schlagen.
Battu, -e, p. et a. geschlagen (v. Battre); chemin –, betretener Weg, m.; avoir les yeux -s, matte Augen haben.
Battu, m. Goldlahn, Silberlahn, m.
Battue, f. Treibjagen, n.; Treiber, m. pl.
Batture, f. Vergoldgrund, m.
Baubis, m. (chass.) Saubeller, m.
Baud, m. Parforcehund, Hirschhund, m.
Baudet, m. kleiner Esel, m.; Gurtbett, n.; fig. Dummkopf, m.; Sägebock, m. [fröhlich sein.
Baudir, va. (chass.) anhetzen; vn.
Baudouin, m. Balduin, m.
Baudrier, m. Degengehänge, n.
Baudroie, f. Froschfisch, m.
Baudruche, f. Goldschlägerhaut.
Bauffe, f. Angelseil, n. [chen, n.
Baufrer, va. gierig fressen.
Bauge, f. Lager des wilden Schweins, n.; Kleiberlehm, m.; Eichhörnchennest, n.
Baume, m. Balsam, m. Balsamkraut, n.; – blanc, weiße Schminke, f.
Baumier, m. Balsamstrauch, m.
Bauque, f. Meergras, n.
Bauquin, m. (verr.) Mundstück, n.
Bavard, -e, a. geschwätzig; –, m. Schwätzer, m. [schwätz, n.
Bavardage, m. fam. leeres Gerede, n.
Bavarder, vn. fam. schwatzen.
Bavarderie, f. Geschwätzigkeit, f.
Bavardise, f. Geschwätz, n.
Bavarois, -e, a. et s. bairisch; Baier, m. -in, f. [syrup, m.
Bavaroise, f. Thee mit Frauenhaar-
Bave, f. Geifer, Speichel; Schleim (der Schnecken), m.
Baver, vn. geifern.
Bavette, f. Geiferlätzchen, n.; Traufplatte, f.
Baveux, -se, a. geifernd; (imp.) lettres -ses, schmutziger Druck, m. –, m. Geifermaul, n.
la Bavière, Baiern, n.
Bavocher, vn. (imp.) unrein drucken: unsauber zeichnen.
Bavochure, f. unreiner Druck, schlechter Abzug, m.
Bavois, m. Schatzungstabelle, f.
Bayadère, f. Bayadere, f.
Bayart, m. Tragbahre, f.
Bayer, vn. gaffen (nach etw., à qc.); – aux corneilles, Maulaffen feil haben. [-in, f.
Bayeur, m. -se, f. fam. Gaffer, m.
Bazar, m. Bazar, Markt, m.: Kaufhaus; Sklavenbehältniß, n.; -haus, n.
Béant, -e, a. klaffend, gähnend; bouche -e, mit offnem Munde, gespannt. [f.
Béat, m. -e, f. Frömmler, m.; -in,
Béatification, f. Seligsprechung, f.
Béatifier, va. seligsprechen.
Béatifique, a. seligmachend.
Béatilles, f. pl. kleine Leckerbissen, m. pl.; niedliche Nonnenarbeiten, f. pl.
Béatitude, f. Seligkeit, f.
Beau (Bel), Belle, a. schön, vortrefflich; vortheilhaft; bel homme, schöner Mann, m.; beau monde, feine Welt, f.; beau mangeur, starker Esser, m.; le bel âge, die Jugendzeit; un beau jour, eines Tages; plötzlich; beau joueur, ehrlicher Spieler, m.; beau feu, großes Feuer, n.; belle peur, gewaltige Furcht; bel expédient! sauberes Mittel! à la belle étoile, unter freiem Himmel; il y a beau temps que ..., es ist schon lange daß ..., il fait beau, es ist schönes Wetter; il fait beau voir, es ist ein schöner Anblick; il vous fait beau voir, es läßt Ihnen sehr schön; avoir beau jeu, gewonnen Spiel haben; la manquer belle, einer großen Gefahr entgehen; –, adv. schön; vortrefflich; il a – parler, er hat gut reden; il a – prier, er bittet vergeblich; er mag bitten wie er will; vous nous la donnez belle, Sie möchten uns etw. aufbinden; la donner belle, gewonnenes Spiel geben; de plus belle, aufs Neue; immer mehr, erst recht; il fait – voyager, es reist sich gut; vous l'avez beau, Sie haben eine schöne Gelegenheit; bien et –, belle et –, ohne Umstände, rund heraus; tout –! sachte! gemach! voir tout en –, Alles von einer vortheilhaften Seite ansehen.
Beau (Bel), m. Belle, f. der, die, das Schöne; Philippe le Bel, Philipp der Schöne.
Beaucoup, adv. viel, sehr; – d'argent, viel Geld; ils sont –, es sind ihrer viele; de –, um Vieles; – de fois, viele Male; attendre –, lange warten. [gersohn, m.
Beau-fils, m. Stiefsohn; Schwie-
Beau-frère, m. Schwager; Stiefbruder, m. [gervater, m.
Beau-père, m. Stiefvater; Schwie-
Beaupré, m. (mar.) Bugspriet, n.
Beau-revoir, m. (chass.) Spüreifer, m. [List, f.
Beau-semblant, m. Verstellung,
Beauté, f. Schönheit, f.

Bec, m. Schnabel, m.; Schnauze, Röhre, f.; blanc —, Gelbschnabel, m.; — à —, unter vier Augen; faire le petit —, ein kleines Mäulchen machen; — de terre, Erdzunge, f.; — de gaz, Gasflamme, -lampe, f.

Bécarre, m. (mus.) Auflösungszeichen, Quadrat-B, n.; —, a. cette note est —, diese Note ist aufgelöst.

Bécasse, f. Schnepfe, f.

Bécasseau, m. junge Schnepfe, f.

Bécassine, f. Wasserschnepfe, f.

Beccard, m. Lachsweibchen, n.; Lachsrogner, m. [(Vogel), m.

Bec-courbé, m. Krummschnabel

Bec-croisé, m. Kreuzschnabel, m.

Bec-d'âne (be-), m. (serr.) Reißhaken, m.; Stemmeisen, n.; Schnitzebank, f. [auszieher, m.

Bec-de-cane, m. (chir.) Kugel-

Bec-de-cicogne, m. (bot.) Storchschnabel, m.

Bec-de-cire, m. gestreifter bengalischer Finke, m.

Bec-de-corbin, m. Hakenstock, m.; (chir.) Knochenzange, f.

Bec-de-grue, m. (chir. et bot.) Storchschnabel, m.

Bec-de-lièvre, m. Hasenscharte, f.

Bec-de-perroquet, m. (chir.) Splitterzange, f. [lerche, f.

Bec-figue, m. Feigendrossel; Wiesen-

Béchamel, f. weiße Rahmsauce, f.

Bécharu, m. (h. n.) Flamingo, m.

Bêche, f. Spaten; Knospenkäfer, m.

Bêcher, va. mit dem Spaten graben.

Béchique, a. gut für die Brust; —, m. Brustmittel, n. [f. pl.

Bec-mouches, f. pl. Rüsselfliegen,

Becquée, m. ein Schnabel voll.

Becqueter, va. picken; se —, v. pr. sich schnäbeln. [ler, m.

Bec-scie, m. (h. n.) Sägeschnäbler, m. pl.

Becs-fins, m. pl. (h. n.) Pfriemenschnäbler, m. pl.

Bécune, f. Meerhecht, m.

Bedaine, f. fam. Wanst, m.

Bedeau, m. Kirchendiener, m.

Bédégar, m. Rosenschwamm; Hagebuttenstrauch, m.

Bédouide, f. Wiesenlerche, f.

Bédouin, m. Beduine, m.

Bée, a. f. offenstehend.

Béemerle, m. Seidenschwanz (Vogel), m.

Béer, v. Bayer.

Bé-fa-si, (mus.) der Ton B; un air en —, ein Lied aus B, n.

Beffroi, m. Warte; Sturmglocke, f.; Glockenstuhl, m.; sonner le —, Sturm läuten; guianische Drossel, f.

Bégaiement, m. Stammeln, n.

Bégayer, va. stottern, herstammeln; —, vn. stottern, lallen.

Bégone, f. (bot.) Begonie, f.

Bégu, -e, a. cheval —, Pferd das im Alter fortzeichnet, n. [m.

Bègue, a. stotternd; —, m. Stotterer,

Bégueule, f. fam. Ziererle, m.; Spröde, f.; —, a. zimperlich.

Bégueulerie, f. fam. Ziererei, f.

Béguin, m. Kinderhäubchen, n.

Béguinage, m. Beguinengemeinde; Andächtelei, f. [ster, f.

Béguine, f. Beguine; fig. Betschwe-

Beige, f. Zeug aus ungefärbter Wolle, n. [m. pl. Kräppelchen, n.

Beignet, m. (cuis.) arme Ritter,

Béjaune, m. Nestvogel, Gelbschnabel; fig. unerfahrener Mensch; Anfängerschmaus, m.

Bel, v. Beau. [m.; Sänfte, f.

Bélandre, f. Binnenlander (Schiff),

Bélée, f. Angelschnur, f.

Bélement, m. Blöken, n. [m.

Bélemnite, f. Belemnit, Luchsstein,

Bélemnitique, a. belemnitisch.

Béler, vn. blöken.

Bel-esprit, m. Schöngeist, m.

Belette, f. Wiesel, n. [-in, f.

Belge, a. et s. belgisch; Belgier, m. la Belgique, f. Belgien, n.

Belgrade, Belgrad.

Béller, m. Widder, Mauerbrecher, m.

Bélière, f. Klöppelring, m.; Oehr, Ringelchen, n.; Ring am Degengehänge; Glockenring; Lampenring, m.

Bélisaire, m. Belisar(ius), m.

Bélitre, m. pop. Lumpenkerl, m.

Belladone, f. Tollbeere, f.

Belle, f. Schöne; Geliebte, f.

Belle-dame, v. Belladone.

Belle-de-jour, f. (bot.) gelbrothe Lilie, f. [blume, f.

Belle-de-nuit, f. (bot.) Wunder-

Belle-d'un jour, f. Tagblume, f.

Belle-fille, f. Stieftochter; Schwiegertochter, f.

Belle-garde, f. eine Art Pfirsiche.

Bellement, adv. p. u. fam. gemach! tout —, ganz sachte.

Belle-mer, f. stille See, f.

Belle-mère, f. Stiefmutter; Schwiegermutter, f. [m.

Belle-pucelle, f. Feldhahnenfuß,

Belle-sœur, f. Stiefschwester; Schwägerin, f.

Bellie, f. Maßliebe, f.

Belligérant, -e, a. kriegführend.

Bellinzone, Bellenz.

Belliqueux, -se, a. kriegerisch.

Bellissime, f. Prachttulpe; Prachtbirne, f.

Bellon, m. Bleikolik, f.; Butte; Traubenbutte; (bot.) Bellonie, f.

Bellot, -te, a. fam. niedlich, allerliebst (von Kindern); —, m. mon petit —! mein Engel!

Belluge, v. Béluga.

Belneau, m. Schuttkarren, m.

Béloglosses, m. pl. (h. n.) Pfeilzüngler, m. pl.

Bélone, m. Hornhecht, m.

Bel-outil, m. (orf.) Bechereisen, n.

Belouze, f. (pot. ét.) Stück Zinn, n.

Béluga, Béluge, m. Hausen, Pottfisch, m. [m. Belvedere, n.

Belveder (-ère), Belvédère,

Belzébuth, Béelzébub, Béelzébul, m. Fürst der Hölle, Beelzebub, m.

Belzoï, m. Benzoebaum, m.

Bémol, m. (mus.) B moll, n.; Mollzeichen, b, n.; mi —, ein es, n.

Bémoliser, va. (mus.) ein b vorzeichnen. [-baum, m.

Ben (bène), m. Behennuß, f.;

Bénarde, f. Schloß das auf beiden Seiten schließt, n.

Bénate, f. Bénaton, m. Salzkorb; Korb voll Salz, m.

Bénatier, m. Salzkorbmacher, m.

Bénédicité, m. Gebet vor Tische, n.

Bénédictin, m. -e, f. Benedictiner, m.; -in, f.

Bénédiction, f. Segen, m. Einsegnung, Einweihung, f.; Segenswunsch; Dank und Preis, m.; c'est une —, das ist eine wahre Lust.

Bénédictionnaire, m. Weihgebetbuch, n.

Bénéfice, m. Gewinn, Nutzen, Vortheil, m.; tourner au — de qn., zu eines Vortheile ausschlagen; — à représentation, Benefizvorstellung, f.; Vorrecht, n. Begünstigung, f.; Pfründe, f.; nul — sans peine, kein Amt ohne Mühe.

Bénéficiaire, m. Beneficiant, m.

Bénéficial, -e, a. die Pfründen betreffend.

Bénéficier, m. Pfründner, m.

Bénéficier, va. (mine) Ausbeute machen; ausscheiden; —, vn. die Ausbeute genießen, Nutzen ziehen.

Benêt, a. einfältig, dumm; —, m. Einfaltspinsel, m.

Bénévent, Benevento.

Bénévole, a. günstig, geneigt.

Bénévolement, adv. gern, willig.

Bengale (bin-), m. Bengalen, n.

Bénignement, adv. gütig, liebreich, mild. [f.

Bénignité, f. Milde, Leutseligkeit,

Bénin, -igne, a. mild, liebreich, sanft, leutselig; geneigt; (méd.) gutartig; (pharm.) gelind.

Bénir, va. einweihen, einsegnen; trauen; preisen, loben; — la table, bei Tische beten. [Weihwasser, n.

Bénit, -e, p. et a. geweiht; eau-e,

Bénitier, m. Weihkessel, m.

Benjamin (bin-), m. Benjamin; fig. Goldjöhnchen, n.

Benjoin (bin-), m. Benzoeharz, n.; Benzoebaum, m.

Benne, f. Tragkorb, m. Butte, f.

Benoît, m. Benedict, m.

Benoîte, f. Benedictenkraut, n.

Benzoate, m. (chim.) — d'alumine, benzoesaure Thonerde, f.

Benzoïque, a. acide —, Benzoesäure, f.

la Béotie (-cie), Böotien, n.

Béotien (-cien), -ne, a. et s. böotisch; Böotier, m. -in, f.; —, a. fig. einfältig; oreilles -nes, unmusikalisches Ohr, n. [heit, f.

Béotisme, m. geistige Beschränktheit

Béquets, m. pl. (cordon.) Drahtstifte, m. pl.; (imp.) Anlageblatt zu einer Correctur, n.

Béquette, f. (ép.) Drahtzange, f.

Béquillard, m. fam. Krückenschleicher, m.

Béquille, f. Krücke, f.; couteau a —, Messer mit zwei Klingen, n.; (jard.) Gartenhaue, f.

Béquiller, va. die Erde auflockern; —, vn. fam. an Krücken gehen.

Béquillon, m. (jard.) Herzblättchen, n.; Schnabel des jungen Falken, m. Gartenhaue, f.

Bercail, m. p. u. Schafstall, m. Schäferei, f.; fig. Schooß (der Kirche), m.

Berceau, m. Wiege, f.; Gewölbbogen, Bogengang, m. Laube; fig. Kindheit, f.; dès le –, von Kindesbeinen an; au –, in der W.; étouffer dans son –, in der Geburt ersticken; se promener sous un –, in einer Bogenlaube spazieren.

Bercer, va. wiegen; fig. täuschen, hinhalten; einschläfern; se –, v. pr. sich Hoffnung machen, sich schmeicheln (mit etw., de qc.). [lieb, n.

Berceuse, f. Wiegefrau, f.; Schlafbergamasc, m. Gebiet von Bergamo, n.

Bergamasque, a. et s. aus dem Gebiet von Bergamo; Bergamaskbergame, Bergamo; –, f. Bergamotapete, f.

Bergamotte, f. Bergamottbirne, f.

Bergamottier, m. Bergamottbaum, m. [n. steile Felsenküste, f.

Berge, f. steiles Ufer eines Flusses,

Berger, m. -ère, f. Schäfer, m.; -in, f. [ícene, f.; -bild, n.

Bergerade, f. (peintr.) Schäfer-

Bergère, f. gepolsterter Lehnsessel, m.

Bergerette, f. junge Schäferin, f.

Bergerie, f. Schafstall, m. Schäferei, f.

Bergot, m. Fischreuse, f.

Bérichot, m. Zaunkönig, m.

Béril, m. Beryll, m.

Berle, f. Wasserpfropfen, m.

Berline, f. Berline (Kutsche), f.

Berlinois, -e, a. et s. Berlinisch; Berliner, m. -in, f.

Berlingot, m. halbe Berline, f.

Berloque, f.; battre la –, zur Brod- od. Fleischaustheilung trommeln; Kleinigkeit, f.; Petschafte, n. pl.; Uhrgehänge, n.

Berlue, f. Vergehen des Gesichts, n.; fig. Verblendung, f.

Berme, f. (fort.) Berme, f.

Bermier, m. -ère, f. (sal.) Bornknecht, m.; Bornmagd, f.

Bermudes (les îles), f. pl. Bermuden, pl.

Bernacle, f. Baumgans, f.

Bernard, m. Bernhard, m.

Bernardin, m. -e, f. Bernhardin, m.; Bernhardine, f.; Bernhardiner,

Berne, Bern. [m.; -in, f.

Berne, f. Prelle, f.; fig. fam. Auslachen, n.

Bernement, m. Prellen, n.

Berner, va. prellen; fig. fam. verspotten.

Bernesque, Berniesque, a. style –, launiger Stil wie der des ital. Dichters Berni. [m.

Berneur, m. Preller; fig. Spötter,

Bernique! int. weit gefehlt!

Berniquet, m. pop. être au –, an den Bettelstab gerathen sein; mettre au –, an den Bettelstab bringen. [berner; Berner, m. -in, f.

Bernois, -e, a. et s. bernerisch,

Berret, Béret, m. Frauenbarett, n.

Berthe, f. Bertha, f.

Bertrand, m. Bertram, m.

Bérubleau, m. Berggrün, n.

Béryl, m. Beryll, m.

Besace, f. Quersack, Bettelsack; fig. Bettelstab, m.

Besacier, m. Bettler, m.

Besaigre, a. säuerlich (vom Wein); –, m. das Säuerliche.

Besaiguë, f. Queraxt, f.; Glaserhammer, m.

Besançon, Bisanz, Besançon.

Beset, m. amener –, alle Aß werfen.

Besicles, f. pl. Bandbrille, f.; mettez vos –, thun Sie die Augen besser auf. [m.

Besoche, f. Steinhaue, f. Spaten,

Besogne, f. Arbeit, f. Stück Arbeit; Geschäft, n.; mettre la main à la –, aller à la –, Hand ans Werk legen; aller vite en –, eilfertig sein; sich übereilen; sein Vermögen verschleudern.

Besoin, m. Mangel, m. Bedürfniß, n. Noth, f.; au –, nöthigenfalls; avoir – de qc., etw. nöthig haben; il en a –, er hat es nöthig; de quoi avez-vous –? was haben Sie nöthig? le livre dont j'ai –, das Buch welches ich brauche; j'ai – de sortir, ich muß ausgehen; il n'est pas – de vous dire (que je vous dise), es ist nicht nöthig Ihnen zu sagen; qu'est-il – de..? wozu ist es nöthig zu..? autant que de –, zur Nothdurft; (com.) adresse au –, Nothadresse, f.; mettre un – sur une lettre de change, einen Wechsel mit einer Nothadresse versehen.

la Bessarabie, Bessarabien, n.

Bestiaire, m. Thierkämpfer, m.

Bestial, -e, a. -ement, adv. thierisch, wie ein Vieh. [thieren.

Bestialiser, va. et se –, v. pr. verBestialité, f. viehisches Betragen, n.; Sodomiterei, f. [m.

Bestiasse, f. pop. dummer Mensch,

Bestiaux, m. pl. Vieh, Zuchtvieh, n. [Gänschen, n.

Bestiole, f. Thierchen; fig. fam.

Bestion, m. Schiffsschnabel, m.

Bêta, m. fam. dummer Mensch, m.

Bétail, m. Horn-, Rindvieh, n.

Bête, f. Thier, Vieh; Wildpret, n.; fig. dummer Mensch, m.; (jeu) Labet, n.; -s à cornes, Hornvieh, n.; -s à laine, Schafvieh, n.; -s fauves, Rothwild, n.; -s noires, Schwarzwild, n.; -s d'engrais, Mastvieh, n.; c'est une fine –, das ist ein feiner Fuchs; faire la –, sich dumm stellen; Labet werden, Labet machen; –, a. dumm, albern.

Bétel, m. Betelkraut, n.

Bêtement, adv. einfältiger Weise.

la Béthanie, Bethanien, n. [n.

Bethléhem (-émme), Bethlehem,

Bethléhémite, a. bethlehemitisch.

Bethsabée, f. Bethsaba, f.

Bétille, f. ostindischer Musselin, m.

la Bétique, Bätica, n.

Bêtise, f. Dummheit, f.; par –, aus Dummheit.

Bétoine, f. Gliedkraut, n.

Bétoires, m. pl. (écon.) Versenklöcher, n. pl.

Béton, m. (maç.) Grundmörtel, m.; erste Milch (von Thieren), f.

Bette, f. Bete, f. Mangold, m. Runkelrübe, f.

Betterave, f. rothe Rübe; Runkelrübe, f.

Bétuline, f. Birkenkampfer, m.

Bétune, f. (eine Art) Einspänner, m.

Bétuse, f. Fischtonne, f.; Haferkasten, m.

Beuglement, m. Brüllen (des Rindviehes), n. [viehe).

Beugler, vn. brüllen (vom Rind-

Beurre, m. Butter, f.; – noir, braune B., f.; – fondu, zerlassene B., f.; – fort, ranzige B., f.; battre le –, buttern; des rôties au –, geröstete Butterschnitten, f. pl.; tartine au –, Butterbemme, f.

Beurré, m. Butterbirne, f.

Beurrée, f. Butterbrod, n. Butterschnitte, f.; faire une –, ein Butterbrod streichen.

Beurrer, va. mit Butter schmieren, in B. tunken; mit B. dämpfen; – une tartine, eine Butterbemme schmieren.

Beurrier, m. -ère, f. Butterhändler, m.; Butterfrau, f.

Beurrière, f. Butternapf, m.

Beuvante, f. Weinverladungsrecht, n.; Abfuhrschilling, m.; Trinkgeld für den Schiffer, n.

Beveau, m. Winkelmaß, n.

Bévue, f. Versehen, n. Schnitzer, Mißgriff, m.

Bey, m. Bey, m.

Bézoard, m. Bezoar, Bezoarstein, m.; – de poil, Gemsenfugel, f.

Biais, m. Schräge, Quere; fig. Art und Weise, f.; Winkelzug, Ausweg, m.; de –, en –, schräg, in die Quere; – gras, stumpfer Winkel, m.; prendre qn. de –, einem von der rechten Seite beikommen; prendre de bon –, etw. am rechten Orte angreifen.

Biaisement, m. Abweichen von der geraden Linie, n. Quere, f.; fig. Umschweif, Ausweg, m.

Biaiser, vn. schräg laufen, schief sein; Winkelzüge machen. [m.

Biaiseur, m. winkelzügiger Mensch,

Biarchie, f. Mitregierung, f.

Biarchique, a. zur Mitregierung gehörig.

Biarque, m. Proviantaufseher, m.

Biasse, f. rohe levantische Seide, f.

Biberon, m. Nutschkännchen, n.; –, -ne, m. et f. Saufbruder, m. Säuferin, f.

Bibion, m. zweiflügeliges Insect, n.

Bible, f. Bibel, f.

Bibliognoste, m. Bücherkenner, m.

Bibliognostique, f. Bücherkenntniß, f. [-beschreiber, m.

Bibliographe, m. Bücherkenner,

Bibliographie, f. Bücherkenntniß, -beschreibung, f.

Bibliographique, a. bibliographisch.

Bibliologie, f. Bücherlehre; Geschichte der Bibelausgaben, f.

Bibliologique, a. bibliologisch.

Bibliomancie, f. Bibelwahrsagerei, f. [wahrsager, m.; -in, f.

Bibliomancien, m. -ne, f. Bibel-

Bibliomane, m. Büchernarr, m.

Bibliomanie, f. Bücherfucht, f.

Bibliophile, m. Bücherliebhaber, m. [m.
Bibliothécaire, m. Bibliothekar,
Bibliothèque, f. Bibliothek, f. Bücherschrank; Büchersaal, m.
Biblique, a. biblisch; société —, Bibelgesellschaft, f.
Bibliste, m. Bibelverehrer, m.
Biblistique, f. Bibelkunde, f.
Bibus (-uce), m. fam. Lumperei, Kleinigkeit, f.; des raisons de —, gehaltlose Gründe, m. pl. [lig.
Bicapsulaire, a. (bot.) zweikapse-
Bicéphale, a. zweiköpfig.
Biceps (-cèpse), m. (an.) zweiköpfiger Muskel, m.
Bicêtre, m. Name eines Zucht- und Arbeitshauses bei Paris.
Biche, f. Hirschkuh, f.; fam. ma —! mein Liebchen!
Bichette, f. eine Art Fischnetz, n.; junge Hindin, f.
Bichon, m. -ne, f. Bologneser Hund, m.; Schoosshündchen, n.
Bichonné, -e, a. kleinlockig.
Bichonner, va. die Haare locken.
Bicoque, f. schlecht befestigter Ort, m.; Hütte, f.
Bicorne, f. (h. n.) Zweihorn, n.
Bicornis, m. (an.) zweihorniger Armmuskel, m.
Bicornu, -e, a. (bot.) zweihörnig.
Bicotylédon, -e, a. (bot.) zweilappig.
Bicuspidé, -e, a. (bot.) zweispitzig.
Bidactyle, a. zweizehig.
Bident, m. Gabelkraut, n.; zweizinkige Gabel, f.
Bidet, m. Klepper, m.; — de poste, Postklepper, m.; fam. pousser son —, seine Unternehmung eifrig verfolgen. [fche, f.
Bidon, m. Schiffskanne; Feldfla-
Bielle, f. (loc.) Zugstange, f.
Bien, m. Gut; Wohl; Vermögen, n.; Vortheil, m.; — public, gemeines Beste, n.; homme de —, Ehrenmann, m.; il sent son —, man sieht es ihm an daß er ehrlich ist; pour le — de qn., zum Besten jemandes; venir à —, gedeihen; se porter au —, sich zum Guten neigen; -s, pl. Güter, n. pl. Vermögen, n.; -s fonciers, Landgut, n.; — en rentes, Capitalien; corps et -s, Mann und Maus; -s du corps, Leibesgüter, n. pl.; séparer de corps et de -s, von Tisch und Bette scheiden; —, adv. wohl, gut; sehr, viel, stark; hinlänglich, ungefähr, zwar; gern; — de l'argent, viel Geld; — riche, sehr reich; — du plaisir, viel Vergnügen; eh —! wohlan! je le veux —, ich bin es zufrieden; être —, sich wohl befinden; gut angeschrieben sein; wohlhabend sein; changer en —, besser werden; — que, conj. obgleich, wenn schon; — loin de, — loin que, weit gefehlt, anstatt daß; si — que, so daß, so gut daß, so sehr daß; il est — entendu que, es versteht sich von selbst daß; c'est — pour vous, es ist ja für Sie. [m. Liebling, m.
Bien-aimé, -e, a. vielgeliebt; —,
Bien-aise, a. froh, zufrieden, vergnügt; je suis — que (de), es ist mir sehr lieb daß (zu).
Bien-dire, m. Wohlredenheit, f.
Bien-être, m. Wohlbefinden, n.; Wohlstand, m.; reichliches Auskommen, n.
Bienfaire, vn. irr. Gutes thun.
Bienfaisance, f. Wohlthätigkeit, Gutthätigkeit, f. [gutthätig.
Bienfaisant, -e, a. wohlthätig,
Bienfait, m. Wohlthat, f.
Bien-fait,-e, p. et a. wohlgestaltet; wohlgebildet; ouvrage —, gelungenes Werk; esprit —, gerader Sinn.
Bienfaiteur, m. -trice, f. Wohlthäter, m.; -in, f.
Bien-fonds, m. Grundstück, n.
Bienheureux, -se, a. glückselig, selig.
Biennal, -e, a. zweijährig.
Bienne, Biel.
Bien que, conj. v. Bien.
Bienséance, f. Wohlanständigkeit, f. Anstand, m.; Zuträglichkeit, f.; observer les -s, den Wohlstand beobachten.
Bienséant, -e, a. wohlanständig.
Biens-fonds, pl. v. Bien-fonds.
Bien-tenant, m. (dr.) Inhaber, m.
Bien-tenue, f. (dr.) Besitzung, f.
Bientôt, adv. bald, nächstens; à —, auf baldiges Wiedersehen.
Bienveillance, f. Wohlwollen, n. Gewogenheit, Gunst, f. (pour, gegen).
Bienveillant, -e, a. (envers, gegen) wohlwollend, günstig; il n'est pas — envers ses frères, er ist seinen Brüdern nicht wohl gewogen.
Bienvenu, -e, a. willkommen; soyez le —, sein Sie willkommen.
Bienvenue, f. glückliche Ankunft, f. Willkommen, m.; payer sa —, seinen Eintrittsschmaus geben; faire la — à qn., jem. zu seiner Ankunft Glück wünschen.
Bière, f. Bier, n.; Sarg, m. Bahre, f.; — rouge, Braunbier, n.; — blanche, Weissbier, n.; double —, double, Doppelbier, n.; petite —, Kofent, m.; — de mars, Lagerbier, n.
Bièvre, m. Biber, m.
Biez, m. Mühlgerinne, n.
Bifère, a. (bot.) zweimal tragend.
Bifeuille, f. Zweiblatt, n.
Biffement, Biffage, m. Aus-, Durchstreichen, n.
Biffer, va. p. u. ausstreichen.
Bifide, a. (bot.) zweispaltig.
Biflore, a. zweiblumig.
Bifolié, -e, a. zweiblätterig.
Bifteck, m. Beefsteak, n.
Bifurcation, f. Spaltung in zwei Aeste, f.
se Bifurquer, v. pr. sich gabelförmig theilen; pétiole -é, gabelförmiger Blattstiel, m.
Bigaille, f. Insectengeschmeiss, n.
Bigame, a. in zweifacher Ehe lebend; in zweiter Ehe lebend. [f.
Bigamie, f. Doppelehe; zweite Ehe,
Bigarré, -e, a. buntscheckig.
Bigarreau, m. Herzkirsche, f.
Bigarreautier, m. Herzkirschenbaum, m.
Bigarrer, va. buntscheckig machen.
Bigarrure, f. das Buntscheckige.
Bigemme, a. doppelknospig.
Bigle, a. einwärts schielend; être —, schielen; —, m. Schielender; englischer Windhund, m.
Bigler, vn. einwärts schielen.
Bigorne, f. Zweispitzambos, m.; Sperrhorn, n.
Bigorner, va. auf dem Zweispitzambos zurunden.
Bigot, -e, a. scheinheilig; —, m. Scheinheiliger, m.
Bigoterie, f. Scheinheiligkeit, f.
Bigotisme, m. Hang zur Scheinheiligkeit, m.
Bigue, f. Spiere, f.
Biguer, va. vertauschen (Karten oder ein Pferd).
Bihoreau, m. Nachtrabe, m.
Bijon, m. Terpentinbalsam, m.
Bijou, m. Juwel, Kleinod, n.; -x, pl. Schmuck, m. Galanteriewaaren, f. pl.; -x fourrés, pl. unechter Schmuck, m.; fig. mon —! mein Herzblättchen!
Bijouterie, f. Juwelenhandel, m.; -arbeit, f.
Bijoutier, m. -ère, f. Juwelier, Juwelenhändler, m.; -in, f.
Bijugué, -e, a. zweipaarig.
Bilamellé, -e, a. zweiblätterig, -plattig.
Bilan, m. Bilanz, Schlussrechnung, Gleichstellung der Rechnungen, f.; déposer son —, Bankerott machen; redresser un —, eine Bilanz berichtigen. [seitiger Vertrag, m.
Bilatéral, -e, a. contrat —, wechsel-
Bilboquet, m. Kugelfänger (Spielwerk), m.; Stehaufchen, n.; -s de la fortune, Emporkömmlinge, m. pl.; (perr.) Kräuselholz, n.; (mon.) Schröttingseisen, n.; (bât.) Bruch-, Ausschussteine, m. pl.; (paum.) Ballform, f.; Verzolgstäbchen, n.; (imp.) Accidenzien, f. pl.
Bile, f. Galle, f.; fig. Zorn, m.; avoir la — échauffée, aufgebracht sein. [lergang, m.
Biliaire, a. gallig; conduit —, Gal-
Bilieux, -se, a. gallig, gallsüchtig; fig. jähzornig; fièvre -se, Gallenfieber, n. [schrieben.
Bilingue, a. in zwei Sprachen ge-
Bill, m. Bill, f. Gesetzentwurf, m.
Billard, m. Billard, -spiel, -zimmer, n.; B.-tafel, f.; jouer au —, B. spielen.
Billarder, vn. (bill.) billardiren.
Bille, f. Billardball; Kaufstock; Block, Klotz; Wurzelschössling, m.
Billebaude, f. Verwirrung, f.; mariage à la —, eine Heirath über Hals und Kopf; ménage à la —, unordentliche Wirthschaft, f.
Billet, m. Billet, n. Zettel; Schein, m.; Lotterieloss, n.; Pass, m.; — noir, Gewinnloss, n.; — blanc, Niete, f.; — de garde, Wachtzettel, m.; — de santé, Gesundheitspass, m.; — doux, Liebesbriefchen, n.; — d'enterrement, Leichenzettel, m.;

– de banque, Banfschein, -zettel, m.; Banknote, f.; Kassenbillet, n.; Tresorschein, Staatsschein, m.; (com.) – (sur), Anweisung (auf), f.; – à drêre, eigener Wechsel; – au porteur, an den Inhaber zahlbare Anweisung, f.; – d'entrée, Einlaßkarte, f.; Quartierzettel, m.; – de change, Wechselbrief, m.; tirer au –, loosen. [(Waaren).

Billeter, va. mit Zetteln versehen

Billeteur, m. (mar.) Soldeinnehmer; -vertheiler, m.

Billette, f. (com.) Zollschein, m.

Billevesée, f. fam. albernes Geschwätz, n.; alberne Posse, f.; albernes Märchen, n.; Hirngespinnste, n. pl. Aufanzereien, f. pl.

Billion, m. Billion, f.

Billon, m. Scheidemünze; verrufene Münze, f.; – d'or, geringhaltiges Gold, n.; en –s, löcherig gebaut.

Billonner, vn. hoch, löcherig bauen.

Billot, m. Block, Klotz; Klöppel; Keil, m.

Bilobé, -e, a. (bot.) zweilappig.

Biloculaire, a. (bot.) zweifächerig.

Biloquer, va. ein Feld vor dem Winter sehr tief umpflügen.

Bimane, a. (h. n.) zweihändig.

Bimbelot, m. Kinderspielzeug, n.

Bimbeloterie, f. Spielwaarenfabrik, f.; -handel, m.; Spielsachen, f. pl.

Bimbelotier, m. Spielzeugmacher; -händler, m.

Bimestre, m. Zeit von 2 Monaten, f.; -striel, -le, a. zweimonatlich.

Binage, m. (agr.) Zweibrachen; zweimaliges Messelesen an einem Tage, n.; (vign.) zweite Hacke, f.

Binaire, a. gezweit.

Binard, m. Blockwagen, m.

Biné, -e, a. (bot.) gepaart, zweizählig.

Biner, va. zweibrachen; zum zweiten Male hacken; –, vn. zweimal täglich Messe lesen.

Binet, m. Lichtknecht, m.; faire –, ein Stümpfchen Licht aufstecken.

Binette, f. Felghaue, f.

Binocle, m. Doppelfernrohr, n.

Binoculaire, a. für beide Augen dienlich. [gige Spinnen, f. pl.

Binoculés, m. pl. (h. n.) zweiäu-

Binôme, m. (alg.) zweitheilige Größe, f.

Binot, m. Rührpflug, m.

Biographe, m. Biograph, m.

Biographie, f. Biographie, f.

Biographique, a. biographisch.

Biologie, f. Lebenslehre, f.

Biologique, a. zur Lebenslehre gehörig.

Biparti, -e, a. (bot.) zweigetheilt.

Bipartible, a. (bot.) zweitheilig.

Bipédal, -e, a. zweischuhig.

Bipède, a. zweibeinig; –, m. Zweifüßler, m. [halbgefedert.

Bipinnatifide, a. (bot.) doppelt

Bipinné, -e, a. (bot.) doppelt gefiedert.

Biquadratique (-koua-), a. puissance –, Biquadrat, n.; vierte Potenz, f.

Biquet, m. Goldwage, f.

Biqueter, va. mit der Goldwage abwägen.

Birambrot, m. Bierkalteschale, f.

Bire, f. Fischreuse, f.

Biribi, m. Biribispiel, n.

Birostré, -e, a. zweischnabelig.

Birouche, f. leichter Jagdwagen, m.

Bis, bise, a. schwarzbraun; pain –, schwarzes Brod, n.

Bis (bice), adv. (lat.) zweimal; noch einmal; crier –, da capo rufen.

Bisage, m. Umfärben, n.

Bisaïeul, m. Urgroßvater, m.

Bisaïeule, f. Urgroßmutter, f. [n.

Bisaigue, f. (cordon.) Glättholz,

Bisaille, f. (boul.) Nachmehl, n.; (agr.) Gemisch von Felderbsen und Wicken.

Bisailler, vn. grau werden.

Bisalterne, a. (crist.) doppelt abwechselnd.

Bisannuel, -le, a. (bot.) zweijährig.

Bisbille, f. fam. Neckerei. [Brode).

Bis-blanc, a. halbweiß (vom

Biscaïen, m. Standbüchse; Kartätschenkugel, f.

la Biscaye (-ka-ye), Biscaya; la Mer de –, der Meerbusen von Biscaya.

Biscornu, -e, a. fam. unregelmäßig, unförmlich; fig. wunderlich.

Biscotin, m. Zuckerplätzchen, n.

Biscotte, f. (Art) Kuchen, m.; geröstetes Brod, n.

Biscuit, m. Zwieback, m. Biscuit; unglasirtes Steingut, n.; – de mer, Meerschaum (aus dem Rücken des Dintenfisches), m.; -s, pl. aneinander gebackene Ziegel, m. pl.; Talglämpchen, n. pl.

Bis-doré, m. Goldtaube, f.

Bise, f. Nordwind, m.; (poét.) Winter, m.

Biseau, m. Bahn (an schneidenden Instrumenten); Schrägfläche, f. Rand am Spiegelglase, m.; Schrägkante; Hauptraute, f.; Kastenrand (a. Ringe); (imp.) Zurichtspan, Schlußsteg, m.; – de tourneur, Dreheisen, n.; – de pain, Kleberanft, m.

Biseigle, m. Fummelholz, n.

Bisémarginé, -e, a. (crist.) zweifach entkantet.

Bisépointé, -e, a. (crist.) an den Spitzen oder Ecken durch zwei Flächen abgestumpft. [schwarz werden.

Biser, va. umfärben; –, vn. (agr.)

Biset, m. Holztaube, f.; Pfennigbrödchen, n.; Nationalgardist ohne Uniform, m.

Bisette, f. schmale Zwirnspitze, f.

Bisettière, f. Verfertigerin von schmalen Zwirnspitzen, f.

Bismuth (-mute), m. Wismuth, m.

Bison, m. Buckelochs, m.

Bisquain, m. mit der Wolle gegerbtes Schaffell, n.

Bisque, f. (paum.) fünfzehn voraus; Voraus, m.; fam. prendre sa –, seinen Vortheil wohl in Acht nehmen; Kraftsuppe, f.

Bisquer, vn. pop. sich ärgern.

Bisquière, f. Ziegenhirtin, f.

Bissac, m. Quersack; Bettelsack, m.

Bissection, f. (géom.) Halbirung, f.

Bisser, vn. et va. da capo verlangen od. rufen.

Bissextе, m. Schalttag, m.

Bissextil, -e, a. an –, année –e, Schaltjahr, n. [doppelgeschlechtig.

Bissexuel, -le, a. (bot.) zwei-,

Bissourdet, m. Zaunkönig, m.

Bistorte, f. (bot.) Schlangenwurz, f.

Bistouri, m. (chir.) Schnittmesser, n. [n.

Bistournage, m. (vét.) Wallachen,

Bistourner, vn. (ein Pferd) wallachen, verdrehen; se –, v. pr. krumm werden.

Bistre, m. Bister, m. Rußbraun, n.

Bistrer, va. mit rußbraunen Farben malen.

Bistreux, -se, a. rußbraun.

Bisulque, a. doppelhufig. [theilig.

Biterné, -e, a. (bot.) doppelt dreila **Bithynie**, Bithynien, n.

Bitord, m. (mar.) zweidrähtiges Seil, n.; –, a. nez –, krumme Nase, f.

Bitte, m. (mar.) Bätingsholz, n.

Bitter, va. (mar.) das Ankertau um die Bätingshölzer schlingen.

Bitton, m. (mar.) Galeerenstock, m.; (riv.) Anlegeholz, n.

Bitume, m. Erdharz, Bergharz, n.; – solide, Judenpech, n. [chen.

Bituminer, va. mit Erdharz bestreibituminеux, -se, a. erdharzig.

Bituminifère, a. erdharzhaltig.

Bituminisation, f. Verwandlung in Erdharz, f. [wandeln.

Bituminiser, va. in Erdharz ver-

Bivac, v. Bivouac.

Bivalve, a. zweischalig.

Bivaquer, v. Bivouaquer.

Biveau, m. Schrägmaß, n.

Biventre, a. zweibäuchig.

Bivoie, f. Wegscheide, f.

Bivouac, m. Bivouak, n.

Bivouaquer, vn. bivouakiren.

Bizaam, m. Bisamkatze, f.

Bizarre, a. -ment, adv. seltsam, wunderlich, grillenhaft; auffallend; abenteuerlich; auf wunderliche Art; donner dans le –, den Sonderling spielen.

Bizarrerie, f. Wunderlichkeit; Sonderbarkeit, Grillenhaftigkeit, f.

Blafard, -e, a. blaß, bleich; matt.

Blague, f. Tabaksbeutel, m.; pop. Aufschneiderei, f.

Blagueur, m. pop. Aufschneider, m.

Blaireau, m. Dachs; Pinsel aus Dachshaaren, m. [gerechtigkeit, f.

Blairie, f. (jur.) droit de –, Trift-

Blairier, m. wilde Ente, f.

Blaise, m. Blasius, m.

Blaisement, Blèsement, m. undeutliche Aussprache, f.

Blâmable, a. tadelnswerth.

Blâme, m. Tadel, Vorwurf, m.

Blâmer, va. tadeln, mißbilligen; – de, tadeln wegen; on le blâme d'avoir dit, man tadelt ihn daß er gesagt hat.

Blanc, **blanche**, a. weiß; rein, sauber, blank, frisch; fig. unschuldig; cheval –, Schimmel, m.; gelée blanche, Reif, m.; nuit blanche,

schlaflose Nacht, f.; viande blanche, Kalbfleisch, Geflügel, n.; boudin –, Wurst von Milch und Hühnerbrust, n.; livre –, Buch mit weißem Papier, n.; linge –, reine Wäsche, f.; carte blanche, Vollmacht, f.; argent –, Silbergeld, n.; vers blancs, reimlose Verse, m. pl.; se faire – de son épée, Dinge versprechen die man nicht halten kann.

Blanc, m. Weiß, n. weiße Farbe; Schießscheibe, f.; Blankett, n.; weiße Schminke; (imp.) Seplinie, f.; (dor.) Vergoldgrund, m.; – de chaux, Kalkwasser, n.; livre en –, rohes Buch, n.; – de baleine, Walrath, m.; de but en –, in den Tag hinein, ins Gelag hinein; laisser en –, unbeschrieben lassen; faire chou –, einen Pudel machen; tirer au –, nach der Scheibe schießen; donner dans le –, den Nagel treffen; mettre qn. au –, jem. die Taschen leeren; marquer un jour de –, einen Tag im Kalender roth anzeichnen; aller du – au noir, von einem Extrem ins andere kommen; peindre en –, de –, weiß bemalen; geler à –, reifen; quittance en –, unausgefüllte Quittung, f. [sweis, m.

Blanc-bec, m. Gelbschnabel, Na-

Blanc-bourgeois, m. Griesmehl, n.

Blanchaille, f. kleine Weißfische, m. pl.

Blanchâtre, a. weißlich.

Blanche, f. Blanca, f.

Blanche, f. halbe Tactnote; Karte ohne Bild, f. [m.

Blancher, m. Schmalledergerber,

Blancherie, f. Bleiche, f.; Weißblechhammer, m.

Blanchet, m. weiße Bauernjacke; (imp.) Filzunterlage, f.; weißes Filtrirtuch, n.

Blanchette, f. Ackersalat, m.

Blancheur, f. Weiße, f.

Blanchiment, m. Bleichen; (orf.) Weißsieden; Weißwerden, n.; Kübel zum Weißmachen, m.

Blanchir, va. weißen, tünchen; bleichen; rein waschen; (orf.) weiß sieden; verzinnen; glatt hobeln; fig. rechtfertigen; cette femme me blanchit, diese Frau wäscht für mich; – la sole, den Huf auswirken; –, vn. weiß werden, bleichen; fig. graue Haare bekommen; ne faire que –, fruchtlos sein, nichts ausrichten; se –, v. pr. im Hause waschen lassen. [sche, f. Bleichen, n.

Blanchissage, m. Waschen, n. Wä-

Blanchissant, -e, a. schäumend.

Blanchisserie, f. Bleiche, f. Bleichplatz, m.

Blanchisseur, m. -se, f. Bleicher, m. -in, f.; Wäscher, m. -in, f.; Corrector der Schriften Anderer, m.

Blanchœuvrier, m. Zeug-, Weißschmied, m. [m.

Blanc-jaune, m. weißgelber Lachs,

Blanc-manger, m. weiße Gallerte, f.

Blanc-scellé, m. Papier mit dem bloßen Siegel zur Vollmacht, n.

Blanc-seing, **Blanc-signé**, m. Blankett zu einer Vollmacht, n.

Blanque, f. Glücktopf, m.

Blanquet, m. Krankheit junger Oelbäume, f.

Blanquette, f. Weißbirne, Zuckerbirne, f.; Bleicher (Wein), m.

Blaque, v. Blague.

Blaser, va. entnerven, abstumpfen; (sur, für), se –, v. pr. sich entnerven, sich abstumpfen. [de, f.

Blason, m. Wappen, n.; Wappenkunde, f.

Blasonnement, m. Erklärung der Wappen, f.

Blasonner, va. blasoniren; ein Wappen erklären; ein W. in Metall stechen; fig. durchhecheln. [m.

Blasonneur, m. Wappenkundiger,

Blasphémateur, m. Gotteslästerer, m. [lich.

Blasphématoire, a. gotteslästerlich.

Blasphème, m. Gotteslästerung, f.

Blasphémer, va. et n. Gott lästern. [schreien.

Blatérer, vn. wie Widder od. Kameele

Blatier, m. Kornhändler, m.

Blâtrer, va. (Getreide) künstlich aufrischen.

Blatte, f. Schabe, Motte, f.

Blaude, f. Fuhrmannskittel, m.

Blé, m. Korn, Getreide, n. grands blés, pl. Roggen und Weizen; petits blés, pl. Hafer und Gerste; – de mars, Sommergetreide, n.; – méteil, Mangkorn, n.; – sarrasin, – noir, rouge, Buchweizen, m.; – ergoté, – cornu, Mutterkorn, n.; manger son – en herbe, seine Einkünfte zum Voraus verzehren.

Blêche, a. fam. weichlich, weibisch; –, m. Weichling, m.

Bleime, f. (vét.) Steingalle, f.

Blême, a. bleich, blaß, fahl.

Blêmir, vn. p. u. blaß werden.

Blêmissement, m. p. u. Erbleichen, n. [felzink, m.

Blende, f. (min.) Blende, f.; Schwe-

Blenne, m. Schleimfisch, m.; – vivipare, Aalmutter, f.

Blésement, m. **Blésité**, f. Anstoßen mit der Zunge, n.

Bléser, vn. mit der Zunge anstoßen.

Blesser, va. verwunden, verletzen; fig. kränken, beeinträchtigen; beleidigen; les souliers me blessent, die Schuhe drücken mich; il a le cerveau blessé, er ist nicht recht richtig im Kopfe: – la vue, les oreilles, dem Auge, dem Ohr weh thun; – l'imagination, die Phantasie unangenehm aufregen; – au vif, tief kränken; se –, v. pr. sich verwunden, sich Schaden thun; sich beleidigt fühlen; il se blesse de tout, er nimmt gleich Alles übel.

Blessure, f. Wunde, Verletzung, f.; fig. Kränkung, f.

Blet, -te, a. teigig, teig (vom Obste).

Blette, f. (bot.) Hahnenkamm, m.

Blettissure, f. Teigsein, -werden, n.

Bleu, -e, a. blau; – foncé, dunkelbl.; – clair, hellbl.; – mourant, blaßbl.; – d'enfer, schwarzbl.; parti –, Streifpartie, f.; conte –, Ammenmärchen, n.; il était cordon –, er war Ritter vom blauen Bande; coup –, vergeblicher Versuch, m.; –, m. blaue Farbe, f.; – de Prusse, Berlinerblau, n.; teindre en –, blau färben.

Bleuâtre, a. bläulich.

Bleuir, va. blau machen; blau anlaufen lassen; –, vn. blau werden.

Bleuissement, **Bleuissage**, m. Blauwerden, n.

Blin, m. (arch. n.) Ramme, f.

Blindage, m. (fort.) Blendung, f.

Blinder, va. (fort.) mit Blendwerk decken.

Blindes, f. pl. (fort.) Blendung, f.

Bloc, m. Block; Haufen Waaren, m.; en –, in Bausch und Bogen.

Blocage, m. (imp.) Blokiren, n.

Blocage, m. **Blocaille**, f. Füllsteine, m. pl. [m.

Blochet, m. (charp.) Stichbalken,

Blocus (-uce), m. Blokade, f.

Blond, -e, a. blond; (poét.) blondgelockt; – de flasse, flachsblond; – ardent, rothblond; –, m. Blondkopf, m. [bine, f.

Blonde, f. Blonde (Spitze); Blondiement, m. Blondwerden, n.

Blondier, m. Blondenklöppler; -händler, m. [Blondine, f.

Blondin, m. -e, f. Blondkopf, m.;

Blondir, vn. blond werden.

Bloqué, m. (bill.) Schnellen des Balles ins Loch, n.

Bloquer, va. blockiren; ausmauern; (mar.) mit Werrig und Theer verstopfen; (imp.) einen umgekehrten Buchstaben statt des fehlenden setzen; (bill.) ins Loch schnellen.

Blot, m. (mar.) Fahrtmaß, n.

se Blottir, v. pr. sich ducken, kauern.

Blouse, f. Billardbeutel; Fuhrmannskittel, m.

Blouser, va. (bill.) einen Ball machen; fig. täuschen; se –, v. pr. (bill.) sich verlaufen; fig. sich verlesen.

Blousse, f. kurzhaarige Wolle, f.

Bluet, m. Kornblume, f.

Bluette, f. Fünkchen, n.; fig. Witzfunke, m.

Bluetter, vn. fam. funkeln.

Blutage, m. Beuteln des Mehls, n.

Bluteau, m. Mehlbeutel, m.

Bluter, va. Mehl beuteln. [sten, m.

Bluterie, f. Beutelkammer, f.; -ka-

Blutoir, v. Bluteau.

Boa, m. Riesenschlange, f.

Bobèche, f. Leuchterdille, f.; Lichtknecht, m.

Bobine, f. Spule; Welle, f.

Bobiner, va. spulen.

Bobinette, f. kleine Spule, f.

Bobineuse, f. Spulerin, f.

Bobinière, f. Spulspindel, f.

Bobo, m. kleiner Schmerz (in der Kindersprache), m.; Wehweh, n.

Bocage, m. Gehölz, Gebüsch, n.

Bocager, -ère, a. (poét.) im Walde lebend; Wald-.

Bocal, m. plur.-s. Pokal, m.; Glaskugel (zur Lichtarbeit), f.; (plur. -aux) Mundstück (der Trompete), n.

Bocard, m. Pochwerk, n. [n.

Bocardage, m. Pochen der Erze,

Bocarder, va. Erz pochen.
Bocardeur, m. Erzpocher, m.
Boccace, m. Boccaccio, m.
Bodée, f. (verr.) Ofenbank, f.
Bodinerie, v. Bomerie.
Bodinure, f. Ankerbekleidung, f.
Boëce, m. Boëtius, m.
Bœuf, m. Ochse, m.; Rindfleisch, n.; — salé, Pökelfleisch, n.; — à la mode, gedämpftes Rindfleisch, n.; c'est la pièce de —, das ist etwas Alltägliches.
Bohé, m. Theebou, m.
la Bohème, Böhmen, n.; —, m. et f. Böhme, m.; -mine, f.
Bohémien, -ne, a. et s. böhmisch; Böhme, -min; Zigeuner, m.; -ne, f. [fischträge, f.
Boïard, m. Bojar, m.; Stock-
Boie, m. Boi (Zeug), m.
Boire, va. et n. irr. trinken, zechen; durchschlagen (vom Papier); — à soif, aus Durst trinken; — dans un verre, aus einem Glase trinken; fig. — un affront, eine Beleidigung einstecken; donner pour —, ein Trinkgeld geben; se —, v. pr. le thé se boit le soir, der Thee pflegt des Abends getrunken zu werden; —, m. Trinken, n.
Boirin, m. Ankerbojenseil, n.
Bois, m. Holz; Gehölz, n. Wald, m.; Holzwerk; Geweih, n.; Kegel, m. pl.; — à brûler, — de chauffage, Brennh., n.; — en bûches, Scheith., n.; — de corde, Klafterh., n.; — volant, Flohh., n.; — de charpente, Bauh., n.; — vif, im Safte stehendes H., n.; — blanc, weiches H., n.; — d'ouvrage, Nutzh., n.; — merrain, Böttcherh., n.; — douvain, Daubenh., n.; -mort, Strauchh., n.; — de lit, Bettgestell, n.; dresser un — de lit, eine Bettstelle aufschlagen; avoir l'œil au —, mißtrauisch sein; trouver visage de —, die Thür verschlossen finden.
Boisage, m. Täfelwerk, n.
Boisé, -e, a. getäfelt; holzreich.
Boisement, m. Holzbau; Holzstand (eines Landes), m.
Boiser, va. täfeln; beholzen.
Boiserie, f. Täfelwerk, n.
Boiseux, -se, a. holzicht.
Bois-gentil, m. Seidelbast, m.
Boisillier, m. (mar.) Holzbauer, m.
Bois-le-Duc, Herzogenbusch.
Boisseau, m. Scheffel, m.; Klöppelkissen, n.; Einsatzröhre, f.
Boisselée, f. ein Scheffel voll.
Boisselerie, f. Scheffelmacherarbeit, f.; Siebhandel, m.
Boisselier, m. Scheffelmacher, Siebmacher, -händler, m.
Boisserie, f. Scheffel- oder Siebmacherei; -arbeit, f.; -handwerk, n.
Boisson, f. Getränk, n.; Gesindemein, m.
Boîte, f. Büchse, Schachtel, f.; Gehäuse, n.; Dose; (an.) Pfanne; (chir.) Beinlade, f.; (loc.) — à feu, Feuerraum, m.; (loc.) — à étoupes, Stopfbüchse, f.; — de la poste, — aux lettres, Briefkasten, m. [Wein, m.
Boite, f. du vin en —, trinkbarer
Boiter, v. n. hinken.
Boiteux, -se, a. hinkend.
Boitier, m. Salbenbüchse, f.
Boitillon, m. (men.) Fach, n.
Boitout, m. Glas ohne Fuß, Trinkhorn, n.
Bol, Bolus (-uce), m. Arzneikügelchen, n.; Siegelerde, f.; Bowle (Punsch- 2c.), f.
Boleslas (-lace), m. Boleslaus, m.
Bolet, m. Löcherschwamm, m.
Bolétite, m. Morchelstein, m.
Bolide, f. Meteorstein, m.
Bologne, Bologna.
Bolonais, -e, a. et s. bolognesisch; Bolognese, -in; le —, das Gebiet von Bologna.
Bombance, f. fam. Schmaus, m. Wohlleben, n.
Bombarde, f. Donnerbüchse, f.; Bombenschiff, n.; Brummbaß, m.; Oeffnung eines Ziegelofens, f.
Bombardement, m. Bombardiren, n.
Bombarder, va. bombardiren.
Bombardier, m. Bombenwerfer, m.; Bombardirkäfer, m.
Bombasin, m. Bombasin (Seidenzeug); Doppelbarchent, m.
Bombasine, f. leichter Seidenstoff, m.
Bombe, f. Bombe, f.; comme une —, ganz unerwartet.
Bombement, m. Wölbung, f.
Bomber, va. (arch.) wölben; (men.) schweifen; —, vn. gewölbt sein; -é, bauchig; gewölbt; verre -é, Glasglocke, f.
Bomberie, f. Bombengießerei, f.
Bombeur, m. Verfertiger od. Händler mit gebrauchten Gläsern, m.
Bombiate, m. (chim.) traubensaures Salz, n.
Bombical, -e, a. (h. n.) spinnenartig.
Bombiste, m. Bombengießer, m.
Bombyce, m. (h. n.) Spinner, Bombyx, m.
Bombye, f. Schwebefliege, f.
Bome, f. Bootssegel, n.
Bomerie, f. Bodmerei, f.
Bon, Bonne, a. gut, gütig, lieb; nützlich; stark, derb; une bonne lieue, eine starke Meile; de bonne heure, zeitig; à la bonne heure, gut, meinetwegen; de — matin, in der Frühe; ce calcul est —, diese Rechnung ist richtig; si — vous semble, wenn es Ihnen gefällt; il est assez — de croire, er ist einfältig genug zu glauben; la garder bonne à qn.; es einem gedenken; —, adv. coûter —, theuer zu stehen kommen; tenir —, standhaft bleiben; il fait — ici, hier ist gut sein; —! int. gut, meinetwegen! tout de — ! in allem Ernste! —, m. das Gute, Beste; Vortheil, Gewinn; Lieferungsschein, m.; Genehmigung, f.; mettre son — à tout, zu Allem seine Zustimmung geben; il a cela de — qu'il; er hat das Gute daß er; le — de l'affaire, das Beste bei der Sache; — de caisse, Kassenanweisung, f.; — à tirer, (imp.) Druckgenehmigung, f.
Bonace, f. Meeresstille, f.
Bonasse, a. fam. gutmüthig und einfältig.
Bonbon, m. Zuckerwerk, n.
Bonbonnière, f. Zuckerschächtelchen, n.
Bon-chrétien, m. Christbirne, f.
Bond, m. Rückprall, Sprung, Satz, m.; faire faux —, sein Wort nicht halten; elle a fait faux — à son honneur, sie hat ihre Unschuld verloren; du second —, zu spät; par -s, sprungweise.
Bondax, m. Stichart, f. [n.
Bonde, f. Schutzbret; Spundloch,
Bondé, -e, a. (mar.) spundvoll.
Bonder, va. ein Schiff ganz voll laden.
Bondir, vn. aufspringen, zurückprallen, hüpfen; cela me fait — le cœur, das widersteht mir.
Bondissement, m. Hüpfen, Springen, n.; fig. — de cœur, Aufstoßen im Magen, n. [loch, n.
Bondon, m. Spund, m.; Spund-
Bondonner, va. verspunden. [m.
Bondonnière, f. Spundbohrer,
Bonheur, m. Glück, glückliches Ereigniß, n.; Wohlfahrt, f.; par —, zum Glück; coup de —, Glücksfall, m.
Bonhomie, f. Treu-, Offen-, Gutherzigkeit, Gutmüthigkeit; Biederkeit; Einfalt, f.
Bonhomme, m. gutmüthiger Alter, Schwachkopf, m.; — de mari, ein gutes Schaf von einem Mann.
Boni, m. (fin.) Ueberschuß, m.
Bonichon, m. (verr.) Zugloch, n.
Boniface, m. Bonifacius, m.
Bonification, f. p. u. Verbesserung; (com.) Vergütung, f.
Bonifier, va. vergüten; se —, v. pr. sich verbessern (von Dingen).
Bonjeau, m. Bündel Flachs, Hanfbündel, n. [Tag.
Bonjour, m. guten Morgen, guter
Bon-mot, m. Witzwort, n.
Bonne, f. fam. Magd; Wärterin, Aufseherin, f.
Bonneau, m. Ankerboje, f.
Bonne-aventure, f. dire la —, wahrsagen.
Bonne-dame, f. Gartenmelde, f.
Bonnement, adv. ehrlich, redlich; treuherzig; tout —, geradezu, ohne Weiteres.
Bonnet, m. Mütze, Kappe, Haube, f.; Doctorhut, m.; prendre le —, sich zum Doctor machen lassen; opiner du —, ein Jaherr sein; avoir la tête près du —, kurz angebunden sein; parler à son —, mit sich selbst reden; jeter son —, die Flinte ins Korn werfen; mettre son — de travers, übler Laune sein; la proposition a passé au —, à la volée de -s, der Antrag ist einstimmig angenommen worden.
Bonnetage, m. Hutablziehen, n.
Bonneterie, f. Strumpfwirkerhandwerk, n.; Strumpfwirkerwaare, f.

Bonnetier, m. Strumpfwirker; Mützenmacher, m. [Leesegel, n.
Bonnette, f. (fort.) Kappe, f.; **Bon-sens**, m. gesunder Menschenverstand, m. [Nacht.
Bonsoir, m. guten Abend, gute
Bonté, f. Güte, Herzensgüte, f.; mille -s, tausend Gefälligkeiten; – divine! allgütiger Gott!
Bon-tour, m. (mar.) Umweg, m.
Bonze, m. –sse, f. Bonzen, m.; **Bonzin**, f. [Küste), m.
Bora, f. Nordwind (an der adriatischen
Borasse, m. indischer Palmbaum, m.
Borasseau, m. Borazbüchse, f.
Borate, m. borazsaures Salz, n.
Boraté, -e, a. borazartig.
Borax, m. Borax, m.
Bord, m. Rand, Saum, m. Krämpe, f.: Ufer, n.; Küste, f.; Bord, m.; Borte, f. Besatz, m.; – à –, bis an den Rand voll, dem Rande gleich; arriver à –, ans Land kommen; mettre à –, ans Land setzen; avoir un mot sur le – des lèvres, ein Wort auf der Zunge haben; sur le – de l'abîme, am Rande des Abgrundes; rouge –, volles Glas, n.; de – à –, gleich viel auf beiden Seiten; par-dessus le –, über Bord; être du – de qn., jemandes Meinung theilen.
Bordage, m. Schiffsbekleidung, f.
Bordé, -e, a. (h. n.) gerandet; eingefaßt; (bl.) bordirt; –, m. Borte, Einfassung, f.
Bordée, f. Lage, Reihe Kanonen auf einer Seite des Schiffes, f.; Abfeuern derselben, n.; fig. une – d'injures, ein Hagel von Schimpfreden; (mar.) Schlag, m.
Bordelais, -e, a. et s. von Bordeaux; Bordeauzer, m. -in, f.
Bordement, m. (peintr.) Einfassung, f.
Border, va. mit Borte besetzen, einfassen; begrenzen; sich längs hin erstrecken; längs dem Ufer hin segeln; – un vaisseau, einem Schiffe zur Seite segeln; ein Schiff bekleiden; – la haie, Spalier bilden.
Bordereau, m. (com.) Geldsortenzettel, Rechnungsauszug in Summen, m.
Bordier, -ère, a. propriétaire –, Gutsbesitzer dessen Felder an die Landstraße grenzen; Halbnutznießer, m.; -ère, f. Feld an der Stadt, n.
Bordigue, f. Fischzaun, m.
Bordoyer, va. (ém.) auf schlechtem Goldgrunde bleifarbig und unscheinbar machen.
Bordure, f. Einfassung, f. Besatz; Rahmen; Saum (eines Unterrockes); Reifen (eines Eimers), m.; Borte (eines Hutes), f.; -s, Randsteine (einer Chaussee), m. pl.
Bore, m. (chim.) Boron, n. Borazstoff, m. [-e, Nordlicht, n.
Boréal, -e, a. nördlich; aurore
Borée, m. poét. Nordwind, m.
Borgne, a. einäugig; fig. dunkel; cabaret –, Winkelschenke, f.; conte –, albernes Märchen, n.; compte –, verwirrte Rechnung, f.; collége, pension –, Winkelschule, f.; il est – de l'œil gauche, er ist auf dem linken Auge blind.
Borgner, vn. in Samen schießen.
Borgnesse, f. Einäugige, f.
Borin, m. Steinkohlengräber, m.
Borique, a. acide –, Borazsäure, f.
Bornage, m. (dr.) Abmarkung, f.
Borne, f. Markstein, Prallstein, m.; -s, pl. Grenzen, f. pl.; -s milliaires, m. pl. Meilenzeiger; sans -s, grenzenlos.
Borner, va. abmarken; fig. begrenzen, einschränken; avoir l'esprit -é, einen beschränkten Verstand haben; se –, v. pr. sich Grenzen setzen; fig. sich beschränken (auf etw., à qc.).
Bornoyer, va. mit einem Auge abmessen; lorgnettiren.
Bornoyeur, m. Abvisirer, m.
Borraginé, -e, a. borretschartig, raubblätterig.
Borromées (les îles), f. pl. die borromäischen Inseln, f. pl.
Borure, f. mit Bor verbundener Körper, m. [Dnepr, m.
Borysthène, m. Borysthenes, la **Bosnie**, Bosnien, n.
Bosphore, m. Meerenge, f.; – de Thrace, Meerenge von Constantinopel, f.; – cimmérien, kimmerischer Bosporus, m. [schen, n.
Bosquet, m. Wäldchen, Lustwäldchen, n.
Bossage, m. (arch.) Steinvorsprung, m. Bogenrundung, f.
Bosse, f. Buckel, m. Beule, f.; Auswuchs, m.; Gipsabguß, m. Modell, n.; erhabene Arbeit, f.; travail en –, getriebene Metallarbeit, f.; – de sel, Tonne Salz, f.; travailler en –, erhabene Arbeit treiben; bosstren; figure en –, erhabene Figur; de demi –, halberhaben; de ronde –, ganz erhaben; (verr.) Glaskugel, f.
Bosselage, m. getriebene Arbeit, f.
Bosseler, va. getriebene Arbeit machen.
Bosselure, f. (bot.) Buckeln, n.; (an.) Höcker; Knollen, m.; (techn.) getriebene Arbeit, f.
Bosser, va. an das Ankertau befestigen. [gießer; Glasblaser, m.
Bossetier, m. Gelbgießer, Roth-
Bossette, f. Buckel (Zierrath), m.
Bossoir, Bosseur, m. Ankerbalken, m. [m. Buckeliger, m.
Bossu, -e, a. buckelig, höckerig; –,
Bossuer, va. verbeulen; se –, v. pr. beulig werden; cette vaisselle s'est -ée, dieses Geschirr ist beulig geworden.
Boston, m. Bostonspiel, n.
Bostriche, m. Borkenkäfer, m.
Bot, a. pied –, Klumpfuß, m.
Botanique, f. Kräuterkunde, Botanik, f.; –, a. botanisch.
Botaniste, m. Pflanzenkenner, Botaniker, m.
Botanologie, f. Pflanzenlehre, f.
Botanophile, m. Pflanzenliebhaber, m.
la **Bothnie**, Bothnien, n.
Botte, f. Stiefel, m.; Bündel, Gebind, Packet, n.; (escr.) Stoß, m.; Tritt (an der Kutsche), m.; Faß (Oel ꝛc.), n.; -s fortes, steife Stiefeln, Courierstiefeln, Kanonen; il y a laissé ses -s, er ist dabei umgekommen; graisser ses -s, fam. sich dabei die Sohlen schmieren; sich zur Abreise oder zum Sterben anschicken; où va la –? wo geht die Reise hin? – de roussi, Juchtenstiefel, m.; à propos de –, ohne alle Ursache; naître en -s, in Büscheln wachsen; porter une –, einen Stoß versetzen; Geld abborgen; – secrète, Finte, f.
Bottelage, m. Heubinden, n.; Bierlohn, m. [den.
Botteler, va. Heu oder Stroh bin-
Bottelette, f. fam. Bündelchen, n.
Botteleur, m. Heubinder, m.
Botter, va. Stiefeln anziehen, St. machen; qui le botte? wer macht ihm seine St.? bien -é, mit guten St. versehen; mal -é, mit schlechten St. versehen; schlecht ausstaffirt; se –, v. pr. die St. anziehen; sich Schnee- oder Kothklumpen antreten.
Botterie, f. (com.) Stiefelmacherwerkstatt, f. -laden, m.
Bottier, m. Stiefelmacher, m.
Bottine, f. Halbstiefel, m.; Stiefelchen, n.
Bouard, m. Münzhammer, m.
Boubouler, vn. wie eine Eule schreien.
Bouc, m. Ziegenbock, m.; – émissaire, Sündenbock, m.
Boucage, m. Bockspeterlein, n.; weiße Steinpimpinelle, f.
Boucan, m. Räucherrost, m.; Räucherhütte, f. Fleischdörre, f.; Lärm, m.
Boucaner, va. räuchern, dörren.
Boucanier, m. Büffeljäger, m.; Büffelbüchse, f.
Boucanière, a. arme –, Ochsenjägerflinte, Bürschbüchse, f.
Boucassin, m. Doppelbarchent, m.
Boucassiné, -e, a. futterbarchentartig.
Boucaut, m. Packfaß, n.
Boucharde, f. Marmorbohrer, m.
Bouche, f. Mund, m.; Maul, n.; fig. Mündung, f. Mundloch, Loch, n.; de –, mündlich; de – en –, von Mund zu Munde; être sur sa –, unersättlich sein; seinen Gaumen kitzeln; laisser sur la bonne –, auf guter Hoffnung lassen; garder pour la bonne –, das Beste bis zuletzt aufsparen; prendre sur sa –, sich am Munde absparen; avoir toujours une expression à la –, einen Ausdruck immer im Munde führen; l'eau en vient à la –, cela fait venir l'eau à la –, der Mund wässert danach; – close! – cousue! reinen Mund gehalten! – à cour, freie Tafel bei Hofe: les -s du Rhône, die Mündungen der Rhone; dire de –, mündlich sagen; faire la petite –, einen kleinen Mund machen; mit der Sprache nicht heraus wollen; faire bonne –, einen angenehmen Nachgeschmack zurücklassen.

Bouchée, f. ein Mund voll, Mundbissen, m. [stopfung, f.
Bouchement, m. (méd.) Verstopfung, f.
Boucher, va. zustopfen, zumachen, vermachen, versperren; avoir l'esprit -é, schwer begreifen; fam. vernagelt sein.
Boucher, m. Fleischer, m.
Bouchère, f. Fleischerin, f.
Boucherie, f. Schlachthaus, n. Fleischbank, f.; fig. Blutbad, n.
Bouchet, m. Gewürztrank, m.; poire de –, Zuckerbirne, f.
Bouche-trou, m. Lückenbüßer, m.
Boucheture, f. Verzäunung, f.
Bouchoir, m. Schieber, m. Ofenblech, n.
Bouchon, m. Stöpsel; Strohwisch; Klumpen, m. Packet; Wein-, Bierzeichen; Raupennest, n.
Bouchonner, va. zerknittern, zerrümpeln (Wäsche); mit einem Strohwische abreiben (ein Pferd); herzen (ein Kind). [m.
Bouchonnier, m. Korkschneider,
Bouchot, m. Fischzaun, m. Fischwehr, n. [Locke, f.
Boucle, f. Schnalle, f. Ring, m.;
Bouclée, f. Steinrocke, m.
Bouclement, m. Beringen (einer Stute), n.
Boucler, va. zuschnallen, anschnallen; in Locken legen; beringeln (eine Stute); se –, v. pr. sich locken; die Haare in Locken legen.
Bouclier, m. Schild; fig. Schutz, Beschützer, m.; faire son – de qc., sich auf etw. stützen.
Bouder, vn. et a. maulen, schmollen, trotzen; se – (l'un contre l'autre), v. pr. mit einander schmollen; ces arbres boudent, diese Bäume kommen nicht vorwärts, gedeihen nicht; il le boude, er trotzt ihm.
Bouderie, f. Schmollen, n.
Boudeur, -se, a. sauertöpfisch; –, m. Trotzkopf, m.
Boudin, m. Blut-, Roth-, Pulverwurst, f.; Felleisen, n.; – de tabac, Tabaksrolle, f.; (perr.) Wurstlocken, f.pl.; (serr.) Drahtfeder, f.; (men.) Pfühlmeißel, m.
Boudinade, f. Hammelswurst, f.
Boudinier, m. Wurstmacher; Wursthändler, m.
Boudinière, f. Wurstkrichter, m.
Boudinure, f. Ankertaubekleidung, f. [Boudoir, n.
Boudoir, m. Schmollwinkel, m.;
Boue, f. Koth, Dreck; Eiter, m.; tirer qn. de la –, einen aus dem Staube ziehen; -s, pl. Schlammbad, n.
Bouée, f. Boje, Bake, f.
Bouement, m. (men.) Gleichfügung, f.; Gleichschlagen der Münzplatten, n. [gen.
Bouer, va. Münzplatten gleichschla-
Boueur, m. Kothkärrner, m.
Boueuse, f. Wurfanker, m.
Boueux, -se, a. kothig, unsauber.
Bouffant, -e, a. bauschig; aufgeblasen.
Bouffe, m. komischer Opernsänger, m.; les -s, das italienische Theater; bologneser Hündchen, n.
Bouffée, f. Windstoß, Qualm, m. Rauchwolke, f. Regenschauer, m.; Aufstoßen, n.; Anwandlung, f.; – de fièvre, Fieberanfall, m.; kleiner Ausfall (von Laune ꝛc.); par -s, ruckweise, dann und wann.
Bouffer, vn. die Backen aufblasen; bauschen; (vom Teige) gehen; – de colère, vor Zorn schnauben; (jard.) ungleich wachsen; pop. gierig essen; –, va. (bouch.) aufblasen.
Bouffette, f. Troddel; Quaste, f.
Bouffi, -e, p. et a. aufgeblasen, gedunsen; schwülstig.
Bouffir, va. auftreiben; fig. aufgeblasen sein; –, vn. aufschwellen.
Bouffissure, f. Aufschwellen, n. Aufgedunsenheit, f.; fig. Schwulst (des Stils), m.; avec –, schwülstig.
Bouffon, m. -ne, f. Possenreißer, m.; -in, f.; Hoffnarr, m.; -närrin, f.; (tht.) Hanswurst, m.; servir de –, sich zum Narren brauchen lassen; petite -ne, kleines Närrchen, kleiner Spaßvogel. [komisch, possirlich.
Bouffon, -ne, a. drollig, spaßhaft,
Bouffonner, vn. Possen reißen.
Bouffonnerie, f. Posse, Schnurre, f.
Bouge, m. Nebenkammer, f. Verschlag, m.; kleine unreinliche Wohnung, f.; (orf.) Bunze; Bauch (eines Faßes), m.; Vertiefung (einer Schüssel), f. [Wachsstockbüchse, f.
Bougeoir, m. Handleuchter, m.
Bouger, vn. sich rühren; n'oser –, nicht mucksen.
Bougie, f. Wachslicht, n. Wachsstock, m.; – économique, Sparlicht, n.; aux -s, bei Lichte. [Zeug).
Bougier, va. (taill.) wichsen (ein
Bougière, f. zartes Fischnetz, n.
Bougon, m. -ne, f. pop. fig. Brummbär, m. [men.
Bougonner, vn. pop. fig. brum-
Bougran, m. Steifleinwand, f.
Bougraner, va. aussteifen; toile -ée, gesteifte Leinwand, f.
Bougre, m. Schuft, m.
Bougresse, f. Bettel, f.
Bouillaison, f. Gährung, f.
Bouillant, -e, a. kochend; fig. hitzig; esprit –, Hitzkopf, m.; -s, m. pl. Fleischpastetchen, n. pl.
Bouille, f. (pch.) Störstange, f.; Tuchstempel, m.; Stempelgebühr, f.; Kohlenmaß, n.; hölzerne Butte, f.
Bouiller, va. mit der Störstange herumstören; stempeln, plombiren.
Bouillerie, f. Branntweinbrennerei, f.
Bouillerot, m. Gründling, m.
Bouilleur, m. (loc.) Siederöhre, f.; Branntweinbrenner, m.
Bouilli, m. gekochtes Rindfleisch, n.
Bouillie, f. Brei, m. Mus, n.
Bouillir, vn. irr. sieden; aufwallen, gähren; l'eau bout, das Wasser kocht; bouillant de colère, von Zorn entbrannt; –, va. fig. – du lait à qn., einen zum Besten haben; jem. einen Gefallen erweisen; faire – de la viande, Fleisch kochen lassen.
Bouillitoire, m. et f. (mon.) Weißsieden, n. [Weißsieden, m.
Bouilloire, m. (mon.) Kessel zum
Bouilloire, f. Siedekessel, m.
Bouillon, m. Aufwallen, n.; Fleischbrühe; Luftblase, f.; Brudelspringbrunnen, Wasserbrudel, m.; (pass.) dicker Goldfaden, m.; fig. Aufwallung, Heftigkeit, f.; Mehlbeutel, m.; être au –, nichts als Fleischbrühe genießen dürfen. [f.
Bouillon-blanc, m. Königskerze,
Bouillonnement, m. Wallung, f.
Bouillonner, vn. aufwallen, sprudeln; – d'impatience, vor Ungeduld brennen; –, va. (pass.) mit Goldlahn verzieren; sang bouillonnant, heißes Blut, n.
Bouillotte, f. Siedekessel, m. [n.
Bouin, m. (teint.) Gebund (Seide),
Bouisse, f. (cordon.) Klopfstein, m.
Boulaie, f. Birkenwäldchen, n.
Boulanger, m. Bäcker, m.; garçon –, Bäckergesell, m.; – de petit pain, Weißbäcker, m.; –, va. Teig kneten, Brod backen.
Boulangère, f. Bäckerin, f.
Boulangerie, f. Bäckerhandwerk; Backhaus, n.
Boule, f. Kugel, f.; Stockamboß, m.; Schleifschale, f.; (bot.) – de neige, Schneeballen, m.; tenir pied à –, unermüdet an der Arbeit sein; faire qc. à (la) – vue, etw. unbedachtsam thun; jouer à la –, kugeln; avoir la –, anschieben.
Bouleau, m. Birke, f.; Birkenholz, n.
Boulèche, f. großes Fischnetz, n.
Boule-dogue, m. englischer Bullenbeißer, m. [m.
Boulée, f. Bodensatz (des Talges),
Boulejou, m. Sardellennetz, n.
Bouler, vn. den Kropf aufblasen.
Bouleraie, **Boulaie**, f. Birkenpflanzung, f.; -wäldchen, n.
Boulereau, **Bouleron**, **Boulerot**, m. Meergrundel, f.
Boulet, m. Kanonenkugel; Köthe, f.; – à deux têtes, Kettenkugel, f.; être sur les -s, überköthen.
Bouleté, -e, a. cheval –, überköthetes Pferd, n.
Boulette, f. kleine Kanonenkugel, f.; Fleischklößchen, n.; fam. faire une –, einen Bock schießen.
Bouleux, m. Karrengaul, m.
Boulevard, **Boulevart**, m. Bollwerk, n.; Spaziergang, m.
Bouleversement, m. Umsturz, m. Zerstörung; fig. Zerrüttung, f.
Bouleverser, va. umstürzen, unter oder durcheinander werfen; von Grund aus zerstören; tout est -é dans sa chambre, in seiner Stube liegt alles unter einander; fig. zerrütten.
Boulevue, v. Boule. [gefäß, n.
Bouliche, f. (mar.) irdenes Wein-
Boulièche, f. großes Fischernetz, n.
Boulier, m. zweiarmiges Fischnetz, n.
Boulimie, f. Heißhunger, m.
Boulin, m. Taubenloch; -nest, n.; boulins, pl. Rüststangen, f. pl.
Boulinage, m. Segeln mit Seitenwind, n.

Bouline, f. (mar.) Boleine, f.; vent de –, Preßwind, m.

Bouliner, vn. (mar.) beim Winde segeln.

Boulingrin, m. Rasenplatz, m.

Boulingue, f. Topsegel, n.

Boulinier, m. (mar.) Luvhalter, m.

Bouloir, m. (maç.) Rührstange, f.; (orf.) Scheuerfaß, n.

Boulois, m. (artil.) Pulverwurstzünder, m.

Boulon, m. Bolzen, Schließnagel, m.

Boulongeon, m. (pap.) grobes Zeug, n. [zen befestigen.

Boulonner, va. mit einem Bol-

Boulure, f. (jard.) Wurzelsprößling, m.

Bouquet, m. Blumenstrauß; Büschel: Würzgeruch, m. Blume, f.; das Beste (des Weines); (imp.) Mönch, m.; Geburts- oder Namenstagsgedicht, n.; – de bois, Baumgruppe, f.; à vous le –, nun ist die Reihe an Ihnen; – de paille, Strohwisch, m. [menhändler, m.

Bouquetier, m. Blumentopf; Blu-

Bouquetière, m. Blumenmädchen, n.

Bouquetin, m. Steinbock, m.

Bouquin, m. alter Bock; Satyr, m.; fig. alte Scharteke, f.

Bouquiner, vn. alte Scharteken durchstöbern, aufsuchen; (chass.) rammeln.

Bouquinerie, f. Büchertrödel, m.; c'est de la–, das sind alte Scharteken.

Bouquineur, m. Schartekensammler, m. [Antiquar, m.

Bouquiniste, m. Büchertrödler, m.

Bouracan, m Berkan (Zeug), m.

Bouracanier, m. Berkanweber, m.

Bouracher, m. Seidenweber, m.

Bourbe, f. Schlamm, m.

Bourbelier, m. Brust des wilden Schweins, f.

Bourbeux, -se, a. morastig, schlammig; verschlämmt.

Bourbier, m. Kothlache, f.; fig. schlimmer Handel, m.

Bourbillon, m. Eiterstock, m.

Bourbonien, -ne, a. bourbonisch.

Bourcet, m. Fockmast und Focksegel.

Bourcette, f. Feldlattich, m.

Bourdaigne, f. wilder Waid, m.

Bourdaine, f. Faulbaum, m.

Bourdalou, m. längliches Nachtgeschirr, n. [tresse, f.

Bourdaloue, f. Hutschnur, Hut-

Bourde, f. grobe Lüge, Flause, f. Vorwand, m.; Beisegel, n.

Bourdelas, m. Sauertraube, f.

Bourder, vn. pop. Flausen machen.

Bourdeur, m. pop. Flausenmacher, m.

Bourdillon, m. Faßdaubenholz, n.

Bourdin, m. Ohrschnecke, f.

Bourdine, f. p. u. Knoblauchsuppe; Art Pfirsiche, f.

Bourdon, m. Pilgerstab, m.; Hummel, Brummglocke, f.; Brummbaß, m.; (imp.) Leiche, f.; planter le –, sich häuslich niederlassen.

Bourdonné, -e, a. (bl.) kugelstabförmig.

Bourdonnement, m. Summen, Sumsen, Gemurmel, n.; – d'oreilles, Ohrensausen, n.

Bourdonner, vn. summen; brummen, murmeln. [m.

Bourdonnet, m. Wieke, f. Meißel,

Bourdonneur, m. Kolibri, m.; Seher der Wörter ausläßt, m. [m.

Bourg (bourgue), m. Marktflecken,

Bourgade, f. kleiner Marktflecken, m.

Bourgène, f. Faulbaum, m.

Bourgeois, m. Bürger, m. Herrschaft, f. Meister; Hauswirth, m.; sentir son –, sehr spießbürgerlich sein; Bürgerschaft, f.; Schiffseigenthümer, m.

Bourgeois, -e, a. -ement, adv. bürgerlich; kleinstädtisch; gemein; caution -e, sichere Bürgschaft, f.; vin –, unverfälschter Wein, m.; ordinaire –, Hausmannskost, f.; comédie -e, Liebhabertheater, n.; habit –, Civilkleidung, f.

Bourgeoise, f. Bürgerin, f.

Bourgeoisie, f. Bürgerschaft, f.; droit de–, Bürgerrecht, n.

Bourgeon, m. Knospe, f.; Weinschößling, m.; Finne, f.

Bourgeonné, -e, a. finnig.

Bourgeonnement, m. Ausschlagen, Knospentreiben, n.

Bourgeonner, vn. Knospen treiben: Finnen bekommen.

Bourg(-k)-épine, f. Kreuzdorn, m.

Bourgmestre (bourgue-), m. Bürgermeister, m.

la **Bourgogne**, Burgund, n.; petite –, Esparsette, f. spanischer Klee, m.

Bourgogne, m. Burgunder Wein, m.

Bourguignon, -ne, a. et s. burgundisch; Burgunder, -in; –, m. Burgunder Traube, f.; (mar.) Eisscheuel, m.

Bourguignote, f. Sturmhaube, f.; à la –, burgundisch.

Bouriquet, v. Bourriquet.

Bourlet, v. Bourrelet. [m.

Bournous (-nouce), m. Burnus,

Bourrache, f. Borretsch, m.; Ochsenzunge, f.

Bourrade, f. (chass.) Anlauf; Kolbenstoß, Rippenstoß; fig. Hieb, m.

Bourras, m. grobes Wolltuch, n.

Bourrasque, f. (mar.) Windstoß; fig. Ueberfall; Anfall, m.; ungestümes Auffahren, häusliches Donnerwetter, n.

Bourre, f. Füllhaar, Kälberhaar, n.; Pfropf; fig. Lückenbüßer, m.; – rouge, Kuhhaar, n.; – de soie, Flockseide, f.; – lanice, Flockwolle, f.; wollige Knospen, f. pl.

Bourreau, m. Scharfrichter; fig. Peiniger, m.; – d'argent, Geldverprasser, m.; Wütherich, m.; valet de –, Henkersknecht, m.; se faire payer en –, sich im Voraus bezahlen lassen.

Bourrée, f. Reisbund, n.

Bourreler, va. quälen, martern.

Bourrelet, m. Wulst; Tragring; Fallhut, m.; Falte im Tuche, f.; Kummet, n. [Sattler, m.

Bourrelier, m. Kummetmacher,

Bourrelle, f. Frau des Scharfrichters; fig. Rabenmutter, f.

Bourrer, va. mit Füllhaaren ausstopfen; den Pfropf einstoßen; – de pâtisseries, mit Backwerk vollstopfen; (chass.) rahmen; stoßen; puffen; arbre –é, knospenvoller Baum, m.; fig. hart zusetzen; se –, v. pr. sich verwirren (von der Seide).

Bourriche, f. Vogel-, Hühnerkorb; Korb voll Geflügel, m.

Bourriers, m. pl. Spreu, f.

Bourrique, f. Eselin, Kracke, f.; (couvr.) Schieferkasten, m.

Bourriquet, m. Eselchen, n.; (mine) Haspel, m. [huhn).

Bourrir, vn. knurren (vom Reb-

Bourroir, m. (mine) Stampfe, f.

Bourru, -e, a. mürrisch, grämlich; barsch; moine –, Pelzmärten, Knecht Ruprecht, m.; ungegohren (Wein); flockig (Seide); wollig (Pflanze). [wolligen Knospen, f.

Boursault (-sô), m. Weide mit

Bourse, f. Geldbeutel, m.; Börse, f.; Börsengebäude, n.; Freitisch (für Studirende), m. Stipendium, n.; Samenkapsel, f.; Kaninchennetz, n.; Hodensack, m.; sans – délier, auf Borg; cours de la –, Börsenzettel, m.; bulletin de –, Courszettel, m. avoir la –, tenir la –, die Kasse führen; vivre sur la – d'autrui, auf Anderer Unkosten leben.

Bourseau, v. Boursault.

Bourser, va. – les voiles, die Segel halb einziehen.

Boursette, f. Täschelkraut, n.

Boursier, m. Beutler, Täschner; Stipendiat; Schatzmeister, m.

Boursière, f. Säckelmeisterin, f.; Taschenkrebs, m.

Boursiller, vn. zusammenlegen, beisteuern; zusammensparen.

Bourson, m. Hosentasche, Uhrtasche, f.

Boursouflage, m. Schwulst, m.

Boursoufié, -e, a. aufgedunsen; fig. schwülstig; –, m. Pausback, m.

Boursouflement, m. Windgeschwulst, f. [chen.

Boursoufler, va. aufschwellen ma-

Boursouflure, f. Aufgedunsenheit, f.; Schwulst, m. [lösung, f.

Bousards, m. pl. weiche Hirschlösung, f.

Bousculer, va. fam. durcheinander werfen; herumstoßen; schubben.

Bouse, f. Kuhmist, m.

Bousier, m. Mistkäfer, m.

Bousillage, m. (bât.) Kleibwerk, n. Wellerwand, f.; fig. Pfuscherei, Sudelei, f. [sudeln.

Bousiller, vn. et a. wellern; hin-

Bousilleur, m. -se, f. Lehmkleiber; Pfuscher, m.; -in, f. [de, f.

Bousin, m. (bât. carr.) Steinrin-

Bousingot, m. eifriger Demagog; Matrosenhut, m.; -erie, f. demagogische Meinungen, f. pl.; Club von Demagogen, m.

Boussard, m. Beutelhering, m.

Boussoir, m. Ankerbalken, m.

Boussole, f. Compaß; fig. Wegweiser, m.; se conduire par la –, sich nach dem Compaß richten.

Boustrophédon, m. Furchenschrift (auch: écriture -e), f.

Bousure, f. (mon.) Weißstedlauge, f.

Bout, m. Ende, n. Spitze, f. Zipfel, m. Ecke; Stockzwinge, f.; Stümpfchen, Nestchen, n.; Schuhfleck, m.; – de l'oreille, Ohrläppchen, n.; – de tuyau, Pfeifenspitze, f.; – de manche, Schmutzärmel, m.; haut –, Ehrenplatz (bei Tische), m.; – d'homme, Knirps, m.; d'un – à l'autre, de – en –, von einem Ende bis zum andern; au – de trois jours, nach drei Tagen; être à –, aufs Aeußerste gebracht sein; être au – de son travail, mit seiner Arbeit bald fertig sein; pousser, mettre à –, aufs Aeußerste treiben; venir à –, zu Stande bringen; venir à – de qn., mit einem fertig werden; prendre par le bon –, am rechten Zipfel angreifen; rire du – des dents, gezwungen lachen; mettre – à –, zusammenrechnen; au – le –, es dauert so lange es kann; ne savoir par quel – prendre qn., nicht wissen von welcher Seite man jem. fassen soll; tirer qn. à – portant, einen sicher fassen; au – du compte, alles wohl erwogen; endlich; à tout – de champ, alle Augenblicke; joindre les deux bouts, sich kümmerlich behelfen müssen.

Boutade, f. wunderlicher Anfall, Schuß, Rappel, m. Laune, f.; par -s, stoßweise.

Boutage, m. Platz des Floßführers.

Boutasse, f. Galeerenplanke, f.

Bout-avant, m. Salzmaßaufseher.

Bout-de-manche, m. Halbärmel, m.

Boute, f. Tonne (zu süßem Wasser), f.; Weinschlauch, m.; Tabacksfaß, n.

Bouté,-e,a. geradschenkelig (Pferd).

Boute-à-port, m. Hafenaufseher, m.

Bouteau, m. Gabelnetz, n.

Boute-dehors, m. (mar.) Spiere, f. Brandhaken, m.

Boutée, f. (arch.) Stütze, f.

Boute-en-train, m. Sangvogel; Probirhengst, m.; fam. Anführer bei Vergnügungen, Lustigmacher, m.

Boute-feu, m. Luntenstock, m.; Constabler; Brandstifter; Aufwiegler, m.

Boute-hors, m. Kämmerchenspiel, n.; (mar.) Ladebaum, m.; ils jouent au –, fam. es sucht einer den andern auszustechen.

Bouteillage, m. Flaschengeld, n.

Bouteille, f. Flasche; Blase, f.; mettre en –, auf Flaschen ziehen; la – à l'encre, eine sehr dunkle Geschichte; des -s d'eau de savon, Seifenblasen, f. pl.; faire des -s en parlant, Schnitzer im Sprechen machen; misère en –, glänzendes Elend; -s, pl. (mar.) Seitengalerien, f. pl.

Boutereau, m. (ép.) Ziehlöfter, m.

Bouterolle, f. Ortband, n.; (serr.) Einschnitt am Schlüsselbart; (dor.) Knaufstempel, m.; (grav.) Rundverle, f.

Boute-roue, f. Prallstein, m.

Boute-selle, m. (mil.) Signal zum Aufsitzen, n.

Bouteuse, f. Nadelsteckerin, f.

Boutiquage, m. Kram, m.

Boutique, f. Kramladen, m. Marktbude; Werkstatt, f.; Handwerkszeug; Waarenlager, n.; Fischkasten, m.; garçon de –, Ladendiener, m.; – de cordonnier, Schuhmacherwerkstatt, f.; avoir –, tenir –, mit Waaren ausstehen; fermer –, sein Geschäft aufgeben; fonds de –, Waarenlager, n.

Boutiquier, m. Landkrämer, m.

Boutis, m. (chass.) Saubruch, m.

Boutisse, f. (maç.) Strecke, f.; en – et en parement, nach der Länge und Breite.

Boutoir, m. Wirkmesser, n.; Rüssel (des wilden Schweines), m.

Bouton, m. Knospe, f.; Auge, n.; Finne; Warze, f.; Knopf, m.; Visirkorn, n.; Darre (der Vögel), f.; – à fleur, Blumenknospe, f.; – à fruit, Fruchtknospe, f.; faire les -s, zuknöpfen. | Zuknöpfen, m.

Boutonnant, a. habit –, Frack zum Zuknöpfen.

Boutonné, -e, p. et a. zugeknöpft; finnig, fig. verschlossen. | den, n.

Boutonnement, m. Knospentreiben, n.

Boutonner, va. zuknöpfen; –, vn. Knospen treiben; se –, v. pr. boutonnez-vous, knöpfen Sie zu.

Boutonnerie, f. Knopfmacherarbeit; Knopfmacherwaare; Knopffabrik, f.; Knopfhandel, m.

Boutonnet, m. Bruchkraut, n.

Boutonnier, m. Knopfmacher, Knopfhändler, m.

Boutonnière, f. Knopfloch, n.

Bouton-noir, m. Tollkirsche, f.

Bout-rimé, m. Gedicht mit vorgeschriebenen Reimsilben, n.; boutsrimés, pl. Endreime, m. pl.

Bouture, f. Steckreis, n. Ableger, m.

Bouvard, m. Münzhammer, m.

Bouvart, m. (com.) junger Stier, m.

Bouvement, m. Kehlhobel, m.

Bouveret, m. Blutfink aus Afrika, m.

Bouverie, f. Ochsenstall, m.

Bouveron, m. kleiner afrikanischer Blutfink, m.

Bouvet, m. Falzhobel, Kehlhobel, m.; – brisé, Nuthhobel, m.; – à dégorger, Fügebank, f.

Bouvier, m. -ère, f. Ochsenhirt, m.; -in, f.; (h. n.) Fliegenfänger, m.; fig. Grobian, m.; ver –, Engerling, m.

Bouvillon, m. junger Ochs, m.

Bouvreuil, m. Gimpel, m.

Bouxviller, Buchsweiler.

Bovin, -e, a. bêtes -es, race -e, Rinder, n. pl.; Ochsengeschlecht, n.

Boviste, m. (bot.) Bofist, m.

Bowl, m. Punschbowle, f. [boxen.

Boxer, vn. boxen; se –, v. pr. sich

Boxeur, m. Boxer, m.

Boyau, m. Darm; lederner Schlauch, m.; corde à –, Darmsaite, f.; – culier, Mastdarm, m.

Boyauderie, f. Darmsaitenfabrik, f.

Boyaudier, m. Darmsaitenmacher, m.

Brabançon, -ne, a. et s. brabantisch; Brabanter, m. -in, f.; brabanter Sprache, f.; -s, m. pl. brabanter Söldlinge, m. pl.

Brabançonne, f. brabantische Freiheitsliede, f.

Brabante, f. brabanter Leinwand, f.

Bracelet, m. Armspange, f.

Brache, f. Elle (in der Schweiz), f.

Bracher, va. (mar.) brassen.

Brachet, m. Spürhund, m.

Brachial (-kial), -e, a. zum Arme gehörig, Arm. [ren, n.

Brachio (-kio), m. Junge des Bä-

Brachygraphe (-ky-), m. Kurzschreiber, m. [schreibekunst, f.

Brachygraphie (-ky-), f. Kurz-

Bracmane, m. Bramin, m.

Braconnage, m. Wildbieberei, f.

Braconner, vn. auf fremdem Reviere jagen, wildern.

Braconnier, m. Wildbieb, m.

Bractéate, f. Hohlmünze, f.

Bractée, f. (bot.) Deckblatt, n.; -éifère, a. nebenblätterig; -éiforme, a. nebenblattförmig.

Bractéole, f. Goldblättchen, n.

Bradype, m. Faulthier, n.

Bragué, f. (luth.) Deckleiste, f.; (mar.) Anhalttau, m.

Braguette, f. Borgtau, n.

Braï, m. Schiffstheer, m.; geschrotene Gerste, f.

Braie, f. Quetsche (der Wachszieher), f.; Theerleder, n.; (imp.) -s, Maculaturbogen, m. [-in, f.

Braillard, m. -e, f. Schreier, m.;

Braille, f. Schaufel zum Einsalzen der Heringe; Spreu, f.

Braillement, m. Schreien, n.

Brailler, vn. schreien, kreischen; plärren; Heringe mit der Einsalzschaufel umwenden. [-in, f.

Brailleur, m. -se, f. Schreier, m.;

Braiment, m. Geschrei des Esels, n.

Braire, vn. irr. wie ein Esel schreien.

Braise, f. glühende Kohlen, f. pl.; Kohlengluth, f.; avoir les pieds sur la –, wie auf Kohlen stehen.

Braiser, va. (cuis.) dämpfen.

Braisier, m. (boul.) Kohlenkasten, m. [pfanne, f.; Löschtrog, m.

Braisière, f. (boul.) Kohlen-

Brak, a. hareng –, halbgesalzener Hering, m.

Brama, m. Brama, m.

Bramer, vn. (chass.) röhren.

Bramine, v. Bracmane.

Bran, m. Menschenkoth, m.; – de son, gröbste Kleie, f.; – de scie, Sägespäne, m. pl.; fam. -s, de Judas, Sommersprossen, f. pl.

Brancard, m. Sänfte, Krankenchaise; Gabeldeichsel, f.; Schwangbaum, m. [m.

Brancardier, m. Sänftenträger,

Branchage, m. Astwerk, n.

Branche, f. Ast, Zweig, m.; fig. Ader, f.; Arm, m.; Fach, n.; – albertine, albertinische Linie, f.; – à fruit, Fruchtast, m.; – de vigne, Weinranke, f.; – de commerce. Handelszweig, m.

Brancher, va. fam. an einen Ast hängen; –, vn. baumen (von Vögeln).

Branchette, f. p. u. Aestchen, n.

Branchial, -e, a. zu den Kiemen gehörig.

Branchiale, f. kleine Lamprete, f.
Branchier, a. oiseau –, junger Raubvogel, m.
Branchies, f. pl. Kiemen, f. pl.
Branchu, -e, a. ästig. [werk, n.
Brande, f. Heidegesträuch, Busch-
Brandebourg (-boure), Brandenburg.
Brandebourg, m. langärmeliger Ueberrock, m.; Vortenknopfloch, m.
Brandebourgeois, -e, a. et s. brandenburgisch; Brandenburger, m.; -in, f. [nerei (in Holland), f.
Branderie, f. Branntweinbren-
Brandevin, m. Branntwein, m.
Brandillement, m. Baumeln, Schaukeln, n.
Brandiller, va. schwingen; schlenkern, baumeln; se –, v. pr. sich schaukeln.
Brandilloire, f. Schaukel, f.
Brandir, va. vm. schwingen.
Brandon, m. Strohfackel; Fackel, f.; Feuerbrand; (jur.) Strohwisch, m.
Brandonner, va. mit Strohwischen bezeichnen. [unsicher.
Branlant, -e, a. wackelnd; fig.
Branle, m. Schwanken, n. Schwung; Reihentanz, Vorreihen, m.: être en –, im Gange sein, im Begriffe sein; lange unschlüssig sein; mettre en –, in Gang bringen; mener le –, den Anfang machen; den Reihen eröffnen.
Branle-bas! die Hängematten herunter! –, m. faire –, die Hängematten herunterlassen, sich zum Kampf anschicken. [Schütteln, n.
Branlement, m. Schwanken,
Branle-queue, m. Bachstelze, f.
Branler, va. schütteln, schlenkern, schwenken; –, vn. wanken, wackeln, weichen. [Schaukler, m.; -in, f.
Branleur, m. -se, f. Wackler,
Branloire, f. Schaukel, f.
Branta, f. schottische Baumgans, f.
Braque, m. Spürhund; fig. Wildfang, m.
Braquement, m. Wenden, Lenken (eines Wagens); Richten (einer Kanone), n.
Braquer, va. lenken, richten; – un canon, eine Kanone aufprotzen.
Bras, m. Arm, m.; fig. Macht, Gewalt, f.; Ranke; Krebsscheere; Walfischflosse, f.; Wandleuchter, m.; à tour de –, aus voller Kraft; à – (à force de –) mit den Armen; à plein –, beide Arme voll; à – raccourci, mit aller Gewalt; porter qn. à bras-le-corps, jem. in seinen Armen tragen; faire de grands –, viel gestikuliren; avoir bien des affaires sur les –, die Hände voll zu thun haben; – de mer, Meerenge, f.; – de scie, Sägegestell, n.; avoir qn. sur les –, einen auf dem Halse haben; tendre les – à qn., einem unter die Arme greifen, einen unterstützen; demener les – croisés, die Hände in den Schooß legen. [schweißen.
Braser, va. zusammenlöthen,
Brasier, m. Kohlenglut, Kohlenpfanne; Fieberhitze, f.
Brasillement, m. (mar.) Leuchten, elektrisches Glühen, n.
Brasiller, va. auf Kohlen rösten; –, vn. leuchten (vom Meere).
Brasque, m. Kohlengestiebe, n.
Brasquer, va. mit Kohlengestiebe füttern. [netz, n.
Brassade, f. weitmaschiges Fisch-
Brassage, m. Schlagschatz, m.; Brauen, n.; Brauerlohn, m.
Brassard, m. Armschiene, f.
Brasse, f. Klafter, f. Faden, m.
Brassée, f. Armvoll, m.; par -s, à -s, armvollweise.
Brasséiage, m. (mar.) Brassen, n.
Brasséier, vn. (mar.) brassen.
Brasser, va. umrühren; brauen; fig. anzetteln; –, vn. (mar.) brassen.
Brasserie, f. Brauerei, f.
Brasseur, m. -se, f. Brauer, m.; -in, f. [maß; Messen, n.
Brassiage, m. (mar.) Faden-
Brassicourt, m. Pferd mit kurzen Vorderschenkeln, n.
Brassières, f. pl. Wämmschen, Jäckchen, n. [bräude, n.
Brassin, m. Braukessel, m.; Ge-
Brassoir, m. (br.) Malzrücke, f.
Brassour, m. (sal.) kleiner Wassergang, m.
Brasure, f. Löthstelle, f.
Bravache, m. fam. Großprahler, m.
Bravade, f. Trotzbieten, n.
Brave, a. tapfer, brav, muthig, ehrlich, rechtschaffen; geputzt; –, m. tapferer Mann; Renommist, m.
Bravement, adv. tapfer, muthig, brav; fam. geschickt, tüchtig.
Braver, va. Trotz bieten; – la mort, den Tod nicht scheuen.
Braverie, f. Kleiderpracht, f.; kecker Trotz, Uebermuth, m.
Bravo! int. brava! –, m. Bravorus; feiler Meuchelmörder, m.
Bravoure, f. Tapferkeit, f. Heldenmuth, m.; air de –, Bravoura-
Brayer, va. theeren. [rie, f.
Brayer, m. Bruchband, n.; Klöppeltriemen; (fauc.) Sterz, m.; – d'un drapeau, Fahnenhandschuh, m.
Brayette, f. Hosenschlitz, m.
Brayon, m. (chass.) Tellereisen, n.
Bréant, m. Goldammer, f.
Brebis, f. Schaf, Mutterschaf, n.; faire un repas de –, essen ohne dabei zu trinken.
Brèche, f. Riß, m. Lücke; Scharte; Bresche, f.; fig. Schaden, m.; battre en –, Bresche schießen.
Brèche-dent, a. zahnlückig; s. ein Zahnlückiger, eine Zahnlückige.
Brechet, m. Brustbein, n.
Bredi-Breda, adv. fam. in der Eile, im Hui.
Bredin, m. Napfmuschel, f.
Brédir, va. mit Riemchen heften; alêne à –, Heftahle, f.
Brédissage, m. Zusammenheften mit Riemchen, n. [Riemennaht, f.
Brédissure, f. Mundklemme;
Bredouille, f. doppelt gewonnene Partie (im Toccatelspiele), f. Match, m.; gagner la grande –, das Spiel doppelt gewinnen.
Bredouillement, m. Stottern, n.
Bredouiller, va. et n. flottern.
Bredouilleur, m. Stotterer, m.
Brée, f. Eisenbeschlag des Hammers, m.
Bref, brève, a. kurz; –, adv. kurz, mit einem Worte; parler –, zu schnell sprechen; Pépin le Bref, Pipin der Kleine; avoir le parler –, sich kurz fassen; en –, kurz, kurzum.
Bref, m. päpstliches Breve, n.; (mar.) Paß, m.; Kirchenkalender, m. [Beutelnetz, m.
Brège, f. Brégin, m. (pch.)
Bréhaigne, a. unfruchtbar, gelt.
Bréher, va. die Nagel in den Huf einschlagen.
Brelan, m. Trischäkspiel; Spielhaus, n. [tische sitzen.
Brelander, vn. immer am Spiel-
Brelandier, m. -ère, f. Erzspieler, m.; -in, f. [Schafe, n.
Brelée, f. Winterfutter für die
Brelic-breloque, adv. fam. übereilt; Hokuspokus, m.
Brelingot, m. Halbkalfe, f.
Brelle, f. Viertelsröße, f.
Breloque, m. Kleinigkeit, f.; Uhrgehänge, n. [lenzeug), m.
Breluche, f. Droguet (Halbwol-
Brême, Bremen.
Brème, f. Brassen (Fisch), m. [m.
Brenèche, f. (br.) neuer Birnmost,
Brennus (-uce), m. Brennus, m.
Brequin, m. Windelbohrer, m.
le Brésil, Brasilien, n.
Brésil, m. Brasilienholz, n.
Brésilien, -ne, a. et s. brasilianisch; Brasilianer, m.; -in, f.
Brésiller, va. zerbröckeln; mit Brasilienholz färben.
Brésillot, m. unechtes Brasilienholz, n.
Bressin, m. (mar.) Hißtau, n.
Breste, f. Vogelfang mit Leimruthen, m.
la Bretagne, Bretagne, f.; la Grande-Bretagne, Großbritannien, n.
Bretailler, vn. sich gern raufen.
Bretailleur, m. Raufer, Renommist, m.
Bretauder, va. die Ohren stutzen (einem Pferde); (die Haare) zu kurz abschneiden; (drap.) ungleich scheeren. [Hosenträger, m.
Bretelle, f. Tragband, n.; -s, pl.
Breton, -ne, a. et s. bretagnisch, britannisch; Bretagner, m.; -in, f.
Bretonne, f. Weiberregenmantel, m. [m.
Brette, f. Raufdegen, m.
Bretté, -e, Brettelé, -e, a. gezackt, gezähnt.
Bretteler, Bretter, va. (maç.) berarren; mit dem Zahnhammer behauen.
Bretteur, m. fam. Raufbold, m.
Bretture, f. Zähne (an Werkzeugen), m. pl.
Breuil, m. (féod.) umzäuntes Gebüsch, n.; (mar.) -s, Beschlagleinen, f. pl.
Breuiller, va. die Segel zusammenziehen. [Heringe, n. pl.
Breuilles, f. pl. Eingeweide der

Breuvage, m. Getränk, n.; Arzeneitrank (fürs Vieh), m.
Brève, f. kurze Silbe; Zweivierteltnote; (mon.) Münzablieferung, f.
Brevet, m. Gnadenbrief, m. Patent; Diplom, n.; (mar.) Frachtschein, m.; — d'apprentissage, Lehrbrief, m.
Brevetage, m. (teint.) Laugensalzmischung, f.
Brevetaire, m. Patentinhaber, m.
Breveter, va. ein Patent geben.
Bréviaire, m. (cath.) Brevier; Lieblingsbuch, n.
Brévité, f. p. u. Kürze (der Silben), f.
Briarée, m. Briareus, m.
Brévi-, kurz-; **brévi-pèdes**, Kurzfüße (Vögel) ꝛc.
Bribe, f. Runken, m.; -s, Brocken, m. pl. Ueberbleibsel, n. pl.; -s de latin, lateinische Brocken, pl.
Bric-à-brac, m. altes Gerumpel, n.
Brick, m. Brigg, f.
Bricole, f. Sprungriemen; (bill.) Rückprall, m.; fig. par —, de —, durch Umwege; coup de —, Seitenwurf, m.; jouer de —, krumme Wege gehen; Angelruthe, f.
Bricoler, vn. (bill.) bricoliren; fig. Ausflüchte suchen.
Bricolier, m. Nebenpferd, n.
Bricoteaux, m. pl. (tiss.) Weberlatten, f. pl.
Bride, f. Zaum, Zügel, m.; Bindeband, n.; (charp.) Klammer, f.; (cout.) Riegel, m.; à toute —, à — abattue, mit verhängtem Zügel; gerade heraus; aller — en main, vorsichtig zu Werke gehen; aller — abattue, unvorsichtig, unbesonnen handeln; avoir la — sur le cou, sein eigener Herr sein.
Brider, va. zäumen, aufzäumen; fest binden; zu enge sein, drücken; fig. fesseln; juge -é, übertölpelter Richter, m.; — la vue, die Aussicht beschränken; — le nez à qn., einen über die Nase hauen; einem die Hände binden; se —, v. pr. sich einhüllen.
Bridoire, f. Kinnband, n.
Bridon, m. Trense, f.; Kinntuch (der Nonnen), n.
Bridure, f. Kreuzung (der Taue), f.
Brie, f. (boul.) Teigschlägel, m.
Brief, -ève, a. (dr.) kurz, von kurzer Dauer.
Brier, va. (boul.) (den Teig) schlagen.
Brièvement, adv. kurz, in der Kürze.
Brièveté, f. kurze Dauer, Kürze, f.
Brifauder, va. (der Wolle) die erste Krämpel geben.
Brifaut, m. (chass.) Gesellmann, m.; —! int. munter!
Brigade, f. Brigade; Abtheilung, Rotte, f.; chef de —, Werkmeister, m.
Brigadier, m. Brigadier; Anführer einer Brigade, m.
Brigand, m. Straßenräuber, m.
Brigandage, m. Straßenräuberei, f.
Brigander, vn. Straßenraub treiben.
Brigandine, f. Panzerhemd, n.
Brigantin, m. Brigantine, f.; Feldbett, n.
Brignole, f. Brunelle, f.
Brignolier, m. Brunolienstrauch, m.
Brigue, f. eifrige Bewerbung; Partei, Cabale, f.; -s, pl. Umtriebe, m. pl.
Briguer, va. sich eifrig bewerben; — un emploi, sich um ein Amt bewerben. [zende Art, rühmlich.
Brillamment, adv. auf eine glän-
Brillant, -e, a. funkelnd, glänzend; fig. lebhaft; —, m. Glanz, Schimmer; Brillant, m.; fig. faux —, unechter Brillant; falscher Witz, m.
Brillanté, -e, p. et a. brillantirt; prunkend.
Brillanter, va. brillantiren.
Briller, vn. schimmern, glänzen, strahlen; sich hervorthun, sich auszeichnen.
Brillonet, m. Halbbrillant, m.
Brilloter, vn. fam. ein wenig glänzen.
Brimbale, f. Pumpenschwengel, m.
Brimbaler, va. fam. klimpern, bimmeln.
Brimbelle, f. Heidelbeere, f.
Brimborion, m. werthlose Tändeleien, f. pl.
Brin, m. Endchen, Hälmchen, Sprößchen; Splitterchen, Stückchen, n.; gerader Stamm, Block, m.; — à —, ein Stückchen nach dem andern; — de sel, Körnchen Salz, n.; — de plume, Straußfeder, f.; — d'évent-tail, Fächerstab, m. [n.
Brinasse, f. (com.) geringeres Werg,
Brindes, Brindisi.
Brin-d'estoc, m. Springstock, m.
Brindille, f. kleines krummgewachsenes Reis, n.
Bringue, f. dürrer Klepper, m.
Brioche, f. Briochin, a. gâteau —, Butterkuchen; grober Fehler, m.
Brion, m. Eichenmoos, n.
Brionne, f. Zaunrübe, f.
Briquaillons, m. pl. Schutt von Steinen, m.
Brique, f. Backstein, Mauerstein, m.; — de savon, Tafel Seife, f.; — cuite, gebrannter Ziegelstein, m.
Briquet, m. Feuerstahl, m.; battre le —, Feuer anschlagen.
Briquetage, m. Backsteinmauer; gemalte Backsteinarbeit, f.
Briqueter, va. auf Backsteinart bemalen. [Ziegelscheune, f.
Briqueterie, f. Ziegelbrennerei,
Briqueteur, m. -se, f. Ziegelmeister, m.; -in, f.
Briquetier, m. Ziegelbrenner, Ziegelstreicher, m.
Briquette, f. Lohkuchen, m.
Bris, m. (dr.) gewaltsames Aufbrechen, n.; Trümmer eines Schiffes, pl.; droit de —, Strandrecht, n.
Brisable, a. zerbrechlich.
Brisach, Breisach. [pen, f. pl.
Brisant, m. Brandung, f.; -s, Klip-
Brise, f. (mar.) Brise, f. (gelinder) periodischer Wind, m.
Brise-cou, m. Halsbreche, f.; Wagehals (Reiter), m.
Brisées, f. pl. (chass.) Brüche, m. pl.; Spur, Fährte, f.; aller sur les — de qn., einem ins Gehäge gehen; einen auszuforschen suchen.
Brise-glace, m. Eisbrecher, m.
Brisement, m. Brechen der Wellen, n.; fig. — de cœur, Zerknirschung des Herzens, f.
Brise-motte, m. Walze zum Zerkleinern der Erdschollen, f.; Weißkehlchen, n.
Brise-noix, m. Nußknacker, m.
Brise-os, m. Fischadler, m.
Briser, va. zerbrechen, zertrümmern, zerschlagen; die Spur bezeichnen; fig. gänzlich abmatten; brisons là-dessus! wir wollen hiervon abbrechen! — la laine, die Wolle krämpeln; —, vn. scheitern; sich brechen (von Wellen); (chass.) Brüche machen; se —, v. pr. zerbrechen, scheitern. [diger Schwätzer, m.
Brise-raison, m. fam. unverstän-
Brise-scellé, m. Dieb der Schlösser, Siegel ꝛc. erbricht, m. [m.
Brise-tout, m. ungeschickter Mensch,
Briseur, m. Zerbrecher, m.; — d'images, Bilderstürmer, m.
Briseuse, f. Hanfbrechmaschine, f.
Brise-vent, m. Windschirm, m.
le Brisgau, Breisgau, m.
Brisis (-ice), m. (arch.) Giebelbruch, m.
Brisoir, m. Hanf-, Flachsbreche, f.
Brisure, f. Bruch, Sprung, m.; (bl.) Beizeichen, n.
Britannique, a. britannisch.
Brize, f. (bot.) Zittergras, n.
Brizomancie, f. Traumdeuterei, f.; -ien, m. Traumdeuter, m.
Broc, m. Schleifkanne, f.; de bric et de —, überall her. [pl.
Brocaille, f. Pflasterkieselsteine, m.
Brocantage, m. Raritätenhandel, m.
Brocante, f. Waarenstange, f.
Brocanter, vn. mit alten Kunstsachen ꝛc. handeln. [ler, m.
Brocanteur, m. Kunstsachenhändler.
Brocard, m. Stichelei, f.
Brocarder, va. sticheln.
Brocardeur, m. -se, f. Stichler, m.; -in, f.
Brocart, m. Brocat, m.
Broccoli, m. pl. italienischer Sommerkohl, m.
Brochage, m. Broschiren, Heften, n.
Broche, f. Bratspieß; Lichtspieß, m.; Spindel, f.; Dorn (am Schlosse), m.; Zwecke, f.; Pfriem, m.; Tuchnadel, f.; — à tricoter, Stricknadel, f.; vendre à la —, im Einzelnen verkaufen; broches, pl. Hauzähne des wilden Schweins, m. pl.
Broché, m. durchwirkte Arbeit, f.
Brochée, f. ein Bratspieß voll; ein Lichtspieß voll.
Brocher, va. durchwirken; aufzwecken; broschiren, heften; stricken; fig. flüchtig entwerfen, hinfudeln; —, vn. (jard.) Augen gewinnen.
Brochet, m. Hecht, m. [cken.
Brocheter, va. aufspeilern, anpflo-
Brocheton, m. kleiner Hecht, m.
Brochette, f. Speiler, Spreißel, kleiner Bratspieß, m.; Glockenmaß, n.; élever un enfant à la —, ein Kind mit aller Sorgfalt aufziehen.

Brocheur, m. -se, f. Bücherheftер; Strumpfstricker, m.; -in, f.
Brochoir, m. Niethammer, m.
Brochure, f. Heft, n.; Flugschrift, Broschüre, f.
Brochurier, m. -ère, f. Verfasser von Flugschriften, m.; -in, f.
Brocoli, m. v. Broccoli.
Brocottes, f. pl. Molkenklümpchen, n. pl.
Brodequin, m. Halbstiefel, Schnürstiefel, m.; **chausser le —**, Lustspiele schreiben.
Broder, va. sticken; (chap.) einfassen; fig. ausschmücken.
Broderie, f. Stickerei; fig. Ausschmückung; Einfassung, Verzierung, f.
Brodeur, m. -se, f. Sticker, m.; -in, f. [f. Bordenwirkerstuhl, m.
Brodoir, m. (chap.) Einfassрule,
Brogues, m. pl. Riemenschuhe der Bergschotten, m. pl.
Broie, f. Flachsbreche, Hanfbreche, f.
Broiement, m. Zerreiben, Zerstoßen, n. [Salz, n.
Bromate, m. (chim.) bromsaures
Brome, m. Trespe, f.; (chim.) Brom, n.
Bromé, -e, a. (chim.) bromhaltig.
Broméliacées, f. pl. Ananaspflanzen, f. pl.
Broménie, f. Ananaspflanze, f.
Bromide, f. (chim.) Bromverbindung, f. [säure, f.
Bromique, a. acide —, Bromwasserstoffsäure, f.
Bromographie, f. Nahrungsmittellehre, f. [dung, f.
Bromure, f. (chim.) Bromverbin-
Bronchade, f. Stolpern, n. Fehltritt (eines Pferdes), m.
Broncher, vn. stolpern; fig. fehlen, straucheln; stecken bleiben. [pl.
Bronches, f. pl. Luftröhrenäste, m.
Bronchial, -e, a. artères -es, Luftröhrenast, m.; -chique, a. (an.) Luftröhren-; -chite, f. (méd.) Luftröhrenentzündung, f.
Bronchocèle, m. Kropf, m.; -chorrhée, f. Schleimfluß an der Lunge, f.; -chotomie, f. (chir.) Luftröhrenschnitt, m.
Brontias (-ciace), Brontolithe, m. (min.) Donnerstein, m.
Brontophobie, f. Gewitterfurcht, f.
Bronze, m. Erz, n. Glockenspeise; Bronze; Bildsäule von Erz, f.
Bronzer, va. bronzieren.
Broquart, m. Spießhirsch, m.
Broquer, va. an den Angelhaken anstecken.
Broquette, f. Zwecke, f.
Brosse, f. Bürste, f.; Borstenpinsel, m.; **— à dents**, Zahnbürste, f.; **— à lustrer**, Glanzbürste, f.
Brossée, f. Bürsten, n.
Brosser, va. bürsten, ausbürsten; (imp.) waschen; fig. schnell abmachen; —, vn. (chass.) durchstreichen.
Brosserie, f. Bürstenbinderwaaren, f. pl.; Bürstenbinderkunst, f. [ler, m.
Brossier, m. Bürstenmacher; -händ-
Brossure, f. mit Bürsten aufgetragene Farbe, f.
Brou, m. grüne Nußschale, f.
Brouailles, f. pl. Eingeweide von Geflügeln oder Fischen (zum Essen), n. pl.
Brouée, f. Staubregen, m.
Brouet, m. Kraftsuppe, f.
Brouette, f. Schubkarren; Kinderwagen; (mine) Hund, m.
Brouettée, f. ein Schubkarren voll.
Brouetter, va. karren.
Brouettier, m. Schubkärrner, m.
Brougham, m. niedriger Wagen, m.
Brougnée, f. lange Reuse, f.
Brouhaha, m. fam. Hurrahrufen, n.
Broui, m. Schmelzröhrchen, n. [m.
Brouillamini, m. fam. Wirrwarr,
Brouillard, m. Nebel, m.; Schmierbuch, n.; **— sec**, Höhenrauch, m.; **papier —**, Löschpapier, n.
Brouillement, m. Vermischung, f. Mischmasch, m.
Brouillé, -e, p. et a. durch einander gemischt; **œufs -s**, pl. Rührеier, n. pl.
Brouiller, va. unter einander bringen, vermischen; fig. verwirren; verunreinigen; **— du papier**, Papier verschmieren; **— les cartes**, Verwirrung stiften; **se —**, v. pr. in Verwirrung gerathen, irre werden; sich entzweien; **le temps se brouille**, das Wetter wird trübe.
Brouillerie, f. Uneinigkeit, f. Verdruß, m. [f.
Brouillon, m. Entwurf, m. Kladde, **Brouillon**, -ne, a. Unruhe stiftend; —, m. Unruhestifter, Aufhetzer, unruhiger Kopf, m.
Brouir, va. versengen, welken machen. [Mehlthau, n.
Brouissure, f. Verderben durch
Broussailler, va. mit Buschwerk versehen. [strüpp, n.
Broussailles, f. pl. Gesträuch, Gebrusse, Brussa.
Broussin, m. Maserholz, n.
Brout, m. junger Holzausschlag, m.
Brouter, va. abfressen, abweiden; (jard.) beschneiden.
Broutilles, f. pl. abgehauenes Reisholz, n.; fig. Plunder, m.
Broyer, va. zerstoßen, zermalmen; **— le chanvre**, Hanf brechen; fig. **— du noir**, Grillen fangen.
Broyeur, m. Farbenreiber; Flachsbrecher, m.
Broyon, m. Reibkeule, f.
Bru, f. Schwiegertochter, f.
Bruant, m. Goldammer, m.
Brucelles, f. pl. Federzange, f.
Bruche, f. Samenkäfer, m.
Bruée, f. Verdunsten (des Teigs), n.
Bruges, Brügge.
Brugnon, m. Blutpfirsiche, f.
Bruine, f. kalter Staubregen, m.
Bruiner, v. imp. rieseln, fein regnen. [lassen.
Bruir, va. (Zeuge) durchdämpfen
Bruire, vn. irr. brausen.
Bruisiner, va. Malz schroten. [n.
Bruissement, m. Brausen, Tosen,
Bruit, m. Geräusch, Getöse, Gepraſſel, Krachen, Knarren, n. Lärm, m.; Gerücht, n. Aufruhr, m.; **à petit —**, ohne viel Geräusch, in der Stille; **le — court**, es geht die Rede; **faire du —**, Aufsehen, Lärm machen.
Brûlable, a. verbrennlich.
Brûlant, -e, a. brennend, feurig; **fièvre -e**, hitziges Fieber, n.
Brûlé, m. brandiger Geruch oder Geschmack, m.; **sentir le —**, brandicht riechen, brandicht schmecken; —, a. vin —, Glühwein, m.
Brûlée, f. Brandmuschel, f.
Brûle-gueule, m. kurze Pfeife, f. Stummel, m.
Brûler, va. verbrennen, abbrennen, stark erhitzen; entzünden; schmerzen; fig. versäumen; **— une poste**, eine Post übergehen; **— une heure**, eine Stunde schwänzen; —, vn. brennen, sehr heiß sein; fig. vor Begierde brennen; **se —**, v. pr. sich brennen, sich verbrennen. [f.
Brûlerie, f. Branntweinbrennerei,
Brûle-tout, m. Leuchterknecht, m.
Brûleur, m. Mordbrenner, m.
Brûlot, m. Brander; fig. Hitzkopf; stark gewürzter Bissen; Brand im Korne, m.
Brûlotier, m. (mar.) Branderführer, m. [wunde, f.
Brûlure, f. Brandfleck, m. Brand-
Brumaire, m. Nebelmonat (22. Oct. bis 20. Nov.), m.
Brumal, -e, a. winterlich; **jours brumaux**, Wintertage, m. pl.
Brume, f. dichter Nebel (auf der See), m.
Brumeux, -se, a. nebelig.
Brun, -e, a. braun; fam. **il fait —**, es wird Nacht: **sur la -e**, in der Abenddämmerung; —, m. Braun, n.; Braunkopf, m.
Brunâtre, a. bräunlich.
Brune, f. Brünette, f.
Brunelle, f. Brunelle, f.
Brunet, -te, a. bräunlich; —, m. Mensch mit braunem Haar, m.
Brunette, f. Brünette, f.; Dattelschnecke, f.
Brunir, va. braun machen; poliren; —, vn. braun werden. [ren, n.
Brunissage, m. Poliren, Brünit-
Brunisseur, m. -se, f. Glätter, Polirer, m.; -in, f.
Brunissoir, m. Polirstahl, Brünirstahl, m.; (rel.) Glättzahn, m.
Brunissure, f. Bräunung der Zeuge, f.
Brunoir, m. afrikanische Amsel, f.
Brunon, m. Bruno, m.
Brunor, m. brauner Blutfink, m.
Brunsvic, Braunschweig.
Bruse, m. Mäusedorn, m.
Brusque, a. -ment, adv. barsch, auffahrend, rauh.
Brusquer, va. barsch behandeln, anfahren; überrumpeln; rasch durchsetzen.
Brusquerie, f. barsche Begegnung, f. Anfahren, Anschnauben, n.
Brussoles, f. pl. ragoutartiges Gericht, n.
Brut (brutt), -e, a. roh, unbearbeitet; unvollendet; fig. ungeſittet; **poids —**, Bruttogewicht, n.
Brutal, -e, a. -ement, adv. thierisch; ungeschliffen, grob; tollkühn.
Brutaliser, va. grob begegnen.
Brutalité, f. Brutalität, Grobheit, f.

Brute, f. Vieh, n. unvernünftiger Mensch, m.
Brute-bonne, f. Mannabirne, f.
Bruxelles (-cèle), Brüssel.
Bruyamment, adv. mit großem Geräusch. [tobend.
Bruyant, -e, a. brausend, lärmend,
Bruyère, f. Heidekraut, n.; Steppe, f. [bedeckt.
Bruyéreux, -se, a. mit Heidekraut
Bry, f. Jungfernmoos, n.
Bryone, f. Gichtrübe, f.
Buade, f. (man.) Zaun mit langen Stangen, m.
Buanderie, f. Waschhaus, n.
Buandier, m. -ère, f. Wäscher, m.; -in, f.
Bubale, m. Zwergbüffel, m.
Bube, f. kleine Blatter, f.
Bubon, m. Leistenbeule, f.
Bubonocèle, m. Leistenbruch, m.
Bucarde, f. Herzmuschel, f.
Buccal, -e, a. (an.) zu den Backen oder dem Munde gehörig.
Buccin, m. Seetrompete, f.
Buccinateur, m. (an.) Backenmuskel, m. [radepferd, n.
Bucéphale, m. Bucephalus, m. Bala Bucharie (-ka-), Bucharei, f.
Bûche, f. Scheit, n.; fig. dummer Mensch, m.; Heringsbüse, f.; (mus.) Hackbret, n.; -d'oranger, gestutzter Orangenbaum, m. [fen, m.
Bûcher, m. Holzstall; Scheiterhaufen
Bûcher, va. Holz in Scheite schlagen; einen durchprügeln. [de), m.
Bûcheron, m. Holzhauer (im Wald
Bûchette, f. Leseholz, n.
Bucoliasme, m. Hirtenlied, n.; -arie, f. [Hirtengedichte, n. pl.
Bucolique, a. bukolisch; -s, f. pl.
Bude, Ofen.
Budget, m. Budget, n.
Buffet, m. Silberschrank; Schenktisch; Tafelaufsatz, m.; - d'orgues, Positivchen, n.
Buffeter, va. ein Faß anbohren um Wein zu stehlen. [bohrer, m.
Buffeteur, m. Weindieb, Faßan-
Buffle, m. Büffelochs, m.; Büffelleder, n.
Buffleterie, f. Lederwerk, n.
Buffletier, m. Büffelarbeiter, m.
Buffletin, m. Büffelkalb, n.; Büffelhaut, f.
Buffonne, f. Büffelkuh, f. [m.
Bugadière, f. (sav.) Laugentrog,
Bugalet, m. (mar.) Lichter, m.
Bugle, f. Günsel, m.
Buglose, f. (bot.) Ochsenzunge, f.
Buhots, m. pl. gefärbte Federn, f. pl. [Glattholz, n.
Buis, m. Buchsbaum, m.; (cordon.)
Buissaie, f. Buchsbaumpflanzung, f. [(cordon.) Klopfstein, m.
Buisse, f. (taill.) Vermelholz, n.;
Buisserie, f. Böttcherholz, n.
Buissière, v. Buissaie.
Buisson, m. Busch, m. Gebüsch, n.; Zwergbaum, m.
Buissonner, vn. (chass.) zu Busche gehen; (agr.) unten stark ausschlagen.
Buissonnet, m. Büschchen, n.
Buissonneux, -se, a. buschig.
Buissonnier, m. Schifffahrtaufseher (auf Flüssen), m.
Buissonnier, -ère, a. buschig; lapin -, Buschkaninchen, n.
Bulbe, f. (bot.) Zwiebel, f.; - des dents, Zahnwurzel, f.; - de l'œil, Augapfel, m.
Bulbeux, -se, a. zwiebelartig.
Bulbifère, a. plante -, Zwiebelgewächs, n.
Bulbiforme, a. zwiebelförmig.
la Bulgarie, Bulgarien, n.
Bulimie, v. Boulimie.
Bullaire, m. Bullensammlung, f.
Bulle, f. kleine Kugel; Wasser-, Luftblase; päpstliche Bulle; Brandblase, f.; (pap.) Halbzeug; Conceptpapier, n.
Bullé, -e, a. mit den gehörigen Siegeln versehen; (bot.) blasig.
Bulletin, m. Bülletin, n.; Wahlzettel; Krankheitsbericht, m.; Bescheinigung, f.
Bulleux, -se, a. blasicht.
Bulliarde, f. Mondflecken, m.
Bullifère, a. blasentragend.
Bulteau, m. rundgeschnittener Baum, m.
Bune, m. (forg.) Brandmauer, f.
Bunette, f. Heckensperling, m.
Buniade, f. Meersenf, m. [n.
Bunode, m. (h. n.) Wurmgehäuse,
Bupreste, f. Stinkkäfer, m.
Buraliste, m. Einnehmer, Lotterieeinnehmer, m.
Burat, m. (com.) Borat, m.
Buratin, m. halbseidener Borat, m.; -e, f. wollseidener Borat; -, -e, a. boratartig. [mine) Schacht, m.
Bure, f. grobes Wollenzeug, n.;
Bureau, m. Schreibtisch, m. Schreibcommode; Schreibstube, Expedition, f. Gerichtszimmer, n.; science du -, Comptoirwissenschaft, f.; Amt, n.; Kasse, f.; Büreau, n.; Kammer, f.; Tisch (des Präsidenten); Tabacksladen, m.; Armenanstalt; Commission, f.
Bureaucrate, m. Büreaukrat, m.
Bureaucratie (-cie), f. Kanzleiherrschaft, f. [tisch.
Bureaucratique, a. bureaukratisch.
Buret, m. Purpurschnecke, f.
Burette, f. Kännchen, n.; Winterlerche, f. [ger, m.
Burettier, m. (cath.) Kännchenträ-
Burgalèse, a. laine -, Wolle von Burgos, f.
Burgau, m. Perlmutterschnecke, f.
Burgrave, m. Burggraf, m.
Burgraviat, m. Burggrafschaft, f.
Burin, m. Grabstichel, m.; Graviruust, f.; (dent.) Zahnmeißel, m.
Buriner, va. stechen, gravíren; fig. kräftig schildern; (dent.) mit dem Zahnmeißel putzen.
Buriot, m. Lockvogel, m.
Burlesque, a. -ment, adv. possirlich, burlesk, lächerlich-wichtig; -, m. burleske Schreibart, f.
Buron, m. Käsehütte, f.
Bursal, -e, a. édit -, Nothsteueredict, n.; fief -, Beutellehn, n.
Busard, m. Entengeier, m.
Busc, m. Blankscheit, n.
Buse, f. Bussard, m.; fig. Tölpel, m.; (meun.) Gerinne, n.; Heringsbüse, f.
Busquer, va. ein Blankscheit in die Schnürbrust stecken; - fortune, sein Glück versuchen. [f.
Busserole, f. Sand-, Preiselbeere,
Buste, m. Brustbild, n. Büste, f.
But, m. Ziel, n. Endzweck, Zweck, m. Absicht, f.; de — en blanc, unbesonnen; -à-, völlig gleich, gleich auf; avoir pour -, zum Zwecke haben; se proposer un -, einen Vorsatz fassen.
Butage, m. Frohndienst, m.
Bute, f. (maréch.) Wirkmesser, n.
But e, f. Eckpfeiler (einer Brücke), m.
Buter, vn. et a. (bill. et paum.) treffen; fig. trachten, sein Absehen richten (auf etw., à qc.); (man.) stolpern; (arch.) stützen; je suis buté à cela, ich habe mich fest dazu entschlossen; se -, v. pr. auf etw. bestehen, beharren (auf etw., à qc.).
Butière, f. Scheibenbüchse, f.
Butin, m. Beute; Nutzung (der Bienen), f.
Butiner, vn. Beute machen.
Butireux, -se, a. butterig.
Butome, (- à ombelle), m. (bot.) Binsenblume, Blumenbinse, f.
Butonic, m. Spindelbaum, m.
Butor, m. Rohrdommel, f.; fig. Tölpel, m.
Butorde, f. fig. dumme Gans, f.
Buttage, m. Erdanhäufer um eine Pflanze, m.
Butte, f. Erdhaufen, m.; Schießmauer, f.; Schießstand; Eckpfeiler, m.
Butter, va. Erde (um einen Baum) häufeln; (mac.) stützen.
Buture, f. (chass.) Fußgelenkgeschwulst, f.; Fußknoten, m.
Butyrate, m. (chim.) Buttersauersalz, n.; -yreux, -se, a. butterig; -yrine, f. (chim.) Butterstoff, m.; -yrique, a. (chim.) acide -, Buttersäure, f.
Buvable, a. trinkbar.
Buvailler, Buvasser, vn. unmäßig trinken, saufen.
Buvande, f. Lauerwein, m.
Buvard, m. Heft Löschpapier, n.
Buvette, f. Herrenschenke, f. Trinkstübchen, n. Erfrischungszimmer, n.; Rathskeller, m.; Kränzchen, n.
Buveur, m. -se, f. Trinker, Säufer, m.; -in, f.; (an.) Trinkmuskel, m.
Buvotter, vn. fam. nippen.
By, m. Ablaßgraben eines Teichs, m.
Byssus (-uce), Bysse, m. Byssus, m.; braune Muschelseide, f.; Haarstermoos, n.
Byzance, Byzanz, Constantinopel.
Byzantin, -e, a. et s. byzantinisch; Byzantiner, m.; -in, f.; -e, f. rosenrothe Farbe, f.

C.

Çà, adv. fam. her, hierher; çà et là, hierund da, hin und her; - ! int. nun! wohlan! or çà, nun, jetzt.

Ça, pron. das, dieses.
Cabal, m. Waare deren Verkauf man gegen gewisse Procente übernimmt, f.
Cabale, f. Kabbala; Cabale, f.
Cabaler, vn. Cabalen machen. [m.
Cabaleur, m. fam. Cabalenmacher,
Cabaliste, m. Kabbalist; (com.) geheimer Theilhaber, m.
Cabalistique, a. kabbalistisch.
Caban, m. Matrosenmantel, m.
Cabanage, m. Lagerstätte der Wilden, f.
Cabane, f. Hütte; Koje; Vogelhecke, f.; — de berger, Schäferhütte, f.
Cabaner, va. et n., se —, v. pr. (ein Schiff) umschlagen; Hütten aufschlagen.
Cabanon, m. kleines Gefängniß, n.
Cabarer, vn. (brass.) den Maisch aus einer Kufe in die andere thun.
Cabaret, m. Schenke, f. Wirthshaus; Kaffeebret, Theebret, n.
Cabareter, vn. immer in den Wirthshäusern liegen.
Cabaretier, m. -ère, f. Schenkwirth, m.; -in, f.
Cabarétique, a. wirthlich.
Cabarre, v. Gabare.
Cabas, m. Feigenkorb, Binsenkorb, m.
Cabestan, m. Schiffswinde, f.; Gangspill, n.
Cabillaud, m. Kabeljau, m.
Cabille, f. Forde (der Araber), f.
Cabillet, m. (paum.) Sperrholz, n.
Cabillots, m. (mar.) hölzerne Pflöcke, m. pl.
Cabine, f. kleine Kajüte, f.
Cabinet, m. Arbeitszimmer, Studirzimmer, Cabinet; Lusthaus, n.; Abtritt, m.; homme de —, Stubengelehrter; Staatsmann, m.; — de médailles, Münzsammlung, f.
Câble, m. Kabeltau, n.; maître —, Pfichttau, n.; couper le —, das Ankertau kappen.
Câblé, -e, a. (arch.) seilförmig gewunden; —, m. (pass.) gewundener Strang, m.
Câbleau, m. Bootstau, n.
Câbler, va. ein Tau schlagen.
Cabochard, -e, a. großköpfig; starrköpfig.
Caboche, f. Dickkopf; (cordon.) Schuhnagel; alter Hufnagel, m.; une bonne —, ein heller Kopf, m.
Caboché, -e, a. (bl.) der Länge nach durchschnitten.
Cabochon, m. ungeschnittener Edelstein, m.; Schuhzwecke, f.
Cabosse, f. Cacaoschote, f.
Cabotage, m. Küstenschifffahrt, f.; Küstenhandel, m.; Küstenkenntniß, f.
Caboter, vn. Küstenhandel treiben.
Caboteur, Cabotier, m. Küstenfahrer, m.; Küstenfahrzeug, n.
Cabotière, f. (riv.) Handelsfahrzeug, n.
Cabotin, m. herumziehender, schlechter Schauspieler; -tinage, m. schlechtes Stück, n.; -tiner, vn. ein herumziehender Schauspieler sein.
Cabre, f. Krahn, m.; -s, pl. (mar.) Stützbäume, m. pl.
Cabrer, va. erzürnen; se —, v. pr. sich bäumen, steigen; fig. sich entfernen.
Cabri, m. Ziegenböckchen, Zicklein, n.
Cabriole, f. Luftsprung, m.
Cabrioler, vn. Luftsprünge machen.
Cabriolet, m. Cabriolett, n.; Abformleisten, m.; leichter Lehnsessel, m.
Cabrioleur, m. Capriolenmacher, m.
Cabrion, m. (mar.) Faffentenblock, m.
Cabron, m. Zickelfell, n.
Cabus, a. chou —, Kopfkohl, m.
Caca, m. pop. Kacke, f. [schreien.
Cacaber, vn. wie ein Rebhuhn
Cacao, m. Cacaobohne, f.
Cacaotier, Cacaoyer, m. Cacaobaum, m.
Cacaotière, Cacaoyère, f. Cacaopflanzung, f. [Gänzen).
Cacarder, vn. schnattern (von
Cachalot, m. Pottfisch, m.
Cachatin, m. (com.) smyrnischer Gummilack, m.
Cache, f. Schlupfwinkel, m.
Cache-cache, f. Versteckspiel, n.; jouer à —, Verstecken spielen.
Cache-cou, m. fam. Halstuch, n.
Cachectique (kak-), a. kachektisch, verdorbene Säfte habend.
Cache-entrée, f. Schlüsselblech, n.
Cachemire, m. Cachemirshawl, m.
Cache-nez, m. hohe Halsbinde, f.
Cache-peigne, m. Haarpuffe, f.
Cacher, va. verstecken; zudecken; fig. verhehlen; se —, v. pr. sich verstecken (vor einem, à qn.); sich zudecken: se — de qn., gegen einen zurückhaltend sein. [m.; Segelgarn, n.
Cacheron, m. grober Bindfaden,
Cachet, m. Petschaft; Siegel, n.; Marke, f.; fig. Gepräge, n.; — en bague, Siegelring, m.; lettre de —, Verhaftsbefehl, m.
Cachète, f. Achse, f.
Cacheter, va. versiegeln; pain à —, Oblate, f. [en —, heimlich.
Cachette, f. Versteckwinkel, m.; Cachexie (kak-), f. Verdorbenheit der Säfte, f.
Cachiment, m. Rahmapfel, m.
Cachimentier, m. Rahmapfelbaum, m. [Loch, n.
Cachot, m. Kerker, m.; fam.
Cachotterie, f. fam. Geheimnißkrämerei, f. [krämer, m.; -in, f.
Cachottier, m. -ère, f. Geheimnißkrämer, m.; -ière, f. Geheimnißkrämerei, f.
Caciquat, m. Kazikenwürde, f.; -cique, m. Kazike, m.
Cacis, m. schwarzer Johannisbeerstrauch, m.; schwarze Johannisbeere, f.
Caco-, schlecht, böse, übel; -cholie, f. Gallenverderbniß, f.; -chylie, f. Verdauungsschwäche, f.; -chyme, a. ungesund; grillig; -chymie, f. Verdorbenheit der Säfte, f.; -démon, böser Geist, m.; -graphe, m. fehlerhaft Schreibender, m.; -graphie, f. unrichtige Schreibart, f.; -logie, f. fehlerhaftes Sprechen, n.; -logue, m. ein fehlerhaft Sprechender, m.; -pathie, f. schlechte Neigung, f.; -phonie, f. Mißklang, m.; -trophie, f. schlechte Nahrung, f.
Cacte, Cactier, m. Cactus, m.
Cadastral, -e, a. zum Lagerbuche gehörig, Kataster ...
Cadastre, m. Lagerbuch, Grundsteuerbuch, n.
Cadastrer, va. katastriren.
Cadavéreux, -se, a. leichenhaft.
Cadavre, m. Leichnam, m.
Cadeau, m. kleines Geschenk, Angebinde; Gastmahl, n.; Verzierung (an Buchstaben), f.; zierlicher Schnörkel, m.
Cadédis! int. pop. zum Henker!
Cadenas, m. Vorlegeschloß; Tafeldeseck, n. [vorhängen.
Cadenasser, va. ein Vorlegeschloß
Cadence, f. Cadenz, f.; Tact (im Tanzen), m. Zeitmaß, n.
Cadencé, -e, a. geregelt, abgemessen.
Cadencer, va. et n. Cadenzen machen; Tact halten; (Perioden) abrunden. [sclaven, f.
Cadène, f. Kette der Galeeren-
Cadenette, f. geflochtener Zopf, m.
Cadet, -te, a. jünger, jüngste; il est mon —, er ist jünger als ich; —, m. jüngerer Bruder; Jüngerer, Cadett, m. [stein, m.
Cadette, f. Steinplatte, f. Pflaster-
Cadetter, va. mit Platten pflastern.
Cadmie, f. Galmei, Kobalt, m.; — des fourneaux, Ofenbruch, m.
Cadole, f. (serr.) Klinke, f.
Cadran, m. Zifferblatt, n.; Theilscheibe, f.; — solaire, Sonnenuhr, f.
Cadrané, -e, a. zifferblattrissig (Holz).
Cadranerie, f. Vorrath von Seecompassen, m.; Kunst Seecompasse zu verfertigen, f.; Seecompaßwerkstatt, f.
Cadrat, m. (imp.) Quadrat, n.
Cadratin, m. (imp.) Geviert, n.
Cadrature, f. (horl.) Vorlegewerk, n.; -rier, m. Vorlegewerkmacher, m.
Cadre, m. Rahmen, m. Einfassung, f.; Plan, m. Anlage, f.; Stamm (eines Regiments), m.
Cadrer, va. viereckig machen; —, vn. passen, übereinstimmen.
Caduc, -que, a. gebrechlich, hinfällig; baufällig; verfallen; mal —, fallende Sucht, f. [srab, m.
Caducée, m. Merkurstab; Heroldsstab.
Caducifère, a. heroldsstabtragend.
Caducité, f. Gebrechlichkeit, Hinfälligkeit; Baufälligkeit, f.
Cæcilie, f. Blindschleiche, f.
Cærulescent, -e, a. bläulich.
Cafard, -e, a. scheinheilig; damas —, Halbdamast, m.; —, m. Scheinheiliger, m.
Cafardage, m. Scheinheiligkeit, f.
Cafarder, vn. scheinheilig thun.
Cafarderie, Cafardise, f. Scheinheiligkeit, f.
Café, m. Kaffeebohne, f.; Kaffee, m.; Kaffeehaus, n.; — rôti, gebrannter Kaffee, m.
Caféate, m. Kaffeesauersalz, n.
Caféier, m. -ère, f. Kaffeepflanzer, m.; -in, f.
Caféiforme, a. kaffeeähnlich.
Caféique, m. Kaffeesäure, f.
Caféirie, f. Kaffeepflanzung, f.
Cafetan, m. Kaftan, m.
Cafetier, m. Kaffeeschenk, m.
Cafétière, f. Kaffeeschenkin; Kaffeekanne, f.

Caffûts, f. pl. altes Gußeisen, n.
Cafier, m. Kaffeebaum, m.
Cafre, m. Kaffer, m.
la Cafrerie, Kafferniand, n.
Cagarelle, f. Speckmelde, f.
Cage, f. Käfig, m.; Fenstergitter; Gefängniß; Glasschränkchen, n.; Mastkorb, m.; – d'escalier, Treppenhaus, n.; – de la cheminée, Schornsteinmantel, m.; mettre en –, in den Käfig thun; einkerkern.
Cagée, f. ein Käfig voll.
Cagier, m. Käfig-, Vogelhändler, m.
Cagnard, -e, a. faul, liederlich; –, m. Faullenzer, m.; Memme, f.; Wachsofen, m.
Cagnarder, vn. fam. faullenzen.
Cagnardise, f. fam. Faullenzerei, f.
Cagne, f. Memme: Hündin, f.
Cagneux, -se, a. schiefbeinig.
Cagot, -e, a. scheinheilig; –, m. Heuchler, m.; Cretin (in den Pyrenäen), m.
Cagoterie, f. Scheinheiligkeit, f.
Cagotisme, m. Charakter eines Scheinheiligen, m.
Cagou, m. pop. Knaufer, m.
Cahier, m. Lage, f.; Heft, n.; – de frais, Unkostenverzeichniß, n.
Cahin-caha, adv. fam. so so.
Cahot, m. Stoß (des Wagens); holperiger Weg; fig. Anstoß, m.
Cahotage, m. Stoßen (des Wagens), n. [–, vn. rumpeln.
Cahoter, va. herumstoßen, stauchen.
Cahute, f. Hütte, f.
Caïc, m. Galeerenschaluppe, f.
Caieput, m. Kajeputbaum, m.; Kajeputöl, n. [pl.
Caïes, Cayes, f. pl. Sandbänke, f.
Caïeu, m. Brutzwiebel, f.
Caille, f. Wachtel, f.
Caillé, -e, p. et a. geronnen; –, m. geronnene Milch, f. [Milch, m.
Caillebotte, f. Klumpen geronnener
Caillebotté, -e, a. geronnen.
Caillebottis, m. (mar.) Dampfgitter, n.
Caille-lait, m. Labkraut, n.
Caillement, m. Gerinnen, n.
Cailler, va. gerinnen machen; se –, vr. pr. gerinnen.
Cailletage, m. Geklatsch, n.
Cailleteau, m. junge Wachtel, f.
Cailleter, vn. plappern.
Cailletot, m. kleine Steinbutte, f.
Caillette, f. Plappermaul, n.; Labmagen, m.; – du quartier, Erzklatsche, f. [Blutes, m.
Caillot, m. Klumpen geronnenen
Caillotis, m. Steinasche, f.
Caillot-rosat, m. Rosenbirne, f.
Caillou, m. Kieselstein; – à feu, Feuerstein, m.
Cailloutage, m. Kieselarbeit, f.; Haufen Kieselsteine, m.; englisches Steingut, n. [legen.
Caillouter, va. mit Kieselsteinen be-
Cailloutеur, m. Feuersteinschläger,
Cailloutеux, -se, a. kieselhaltig. [m.
Caillоutis, m. Chausseesteinhaufe, m.
Caïman, m. Kaiman, m.
Caïn, m. Kain, m.
Caïphe, m. Kaiphas, m.
Caïque, v. Caïc.
le Caire, Kahiro (Stadt); Flaum der Kokosnuß, m.
Caisse, f. Kiste, f. Kasten, m.; Kasse, Trommel, f.; Uhrgehäuse, n.; Kutschkasten, m.; livre de –, Kassenbuch, n.; – optique, – catoptrique, Guckkasten, m.; battre la –, die Trommel schlagen; bander la –, heimlich durchgehen.
Caissetin, m. Kistchen, n.; (manuf.) Schränkchen, Kästchen, n.
Caissier, m. Kassirer, m.
Caisson, m. Munitionswagen; Pulverwagen, m.; (mar.) Proviantkiste, f.
Caïus (-uce), m. Cajus, m.
Cajeput, v. Caieput.
Cajolable, a. liebkosenswerth.
Cajoler, va. liebkosen, schmeicheln; mit dem Strome gegen den Wind fahren; –, vn. wie eine Elster schreien.
Cajolerie, f. Schmeichelei, f.
Cajoleur, m. -se, f. Liebkoser, Schmeichler, m.; -in, f.
Cajot, m. Thranbutte, f.
Cajute, f. Kajüte, f.
Cal, m. Schwiele, Hornhaut, f.
la Calabre, Calabrien, n.
Calabrois, -e, a. et s. calabrisch; Calabrese, m.; -sin, f.
Calade, f. (man.) Abhang, m.
Calaison, f. (mar.) Schiffstiefe, f.
Calamba, m. Paradiesholz, n.
Calambour, m. grünliches Aloeholz, n.
Calament, m. Ackermünze, f.
Calamine, f. Galmei, m.
Calamité, f. (min.) weißer Mergel; (bot.) Storax, m.; (h. n.) Rohrsteinerung, f.
Calamité, f. Unglück, Elend, n.; – publique, Landplage, f.
Calandrage, m. Mangen, Rollen, n.
Calandre, f. Mange, Rolle; Schnarrdrossel, f.; Kornwurm, m.
Calandrer, va. rollen, mangen.
Calandreur, m. Roller, Manger, m.
Calandrine, f. Glättstein, m.
Calangue, f. Schlupfhafen, m.
Calappe, m. eine Art Meerkrebse.
Calastique, a. (méd.) erweichend.
Calbas, v. Calebas.
Calcaire, a. kalkig, kalkartig.
Calcarifère, a. (h. n.) mit einem Sporn versehen; kalkhaltig.
Calce, f. Kalkerde, f.
Calcédoine, f. (min.) Chalcedon, m.
Calcédonieux, -se, a. milchweißgefleckt.
Calchas (-kace), m. Kalchas, m.
Calcifère, a. kalkhaltig.
Calcilithe, f. Kalkstein, m.
Calcin, m. Glassplitterchen, n.
Calcinabilité, f. Verkalkbarkeit, f.
Calcinable, a. verkalkbar.
Calcination, f. Verkalkung, f.
Calcine, f. weiße Glasurmasse, f.
Calciner, va. verkalken; (chim.) stark erhitzen.
Calciphytes, m. pl. (h. n.) kalkrindige Thierpflanzen, f. pl.
Calcique, a. Calcium. . . .
Calcium (-ome), m. (chim.) Calcium, n. Kalkerde, f.
Calcul, m. Rechnung, Berechnung, f.; (méd.) Stein, m.
Calculable, a. berechenbar.
Calculateur, m. -trice, f. Rechnungsführer, m.; -in, f.; –, a. berechnend. [ring.
Calculatoire, a. zum Rechnen gehö-
Calculer, va. et n. berechnen.
Calculeux, -se, a. (méd.) steinig.
Caldéron, m. Pottfisch, m.
Cale, f. Unterlage, f. Keil, m.; Bucht; Anlände, f.; Schiffswerft; Kielholen; Lochelsen, n.; fond de –, unterster Schiffsraum, m.; donner la – à qn.. einen kielholen.
Calebas, m. (mar.) Niederholer, m.
Calebasse, f. Flaschenkürbis, m.
Calebassier, m. Flaschenkürbisbaum, m.
Calèche, f. Kalesche, f.
Caleçon, m. Caleçons, pl. Unterhosen, f. pl.
Caleçonnier, m. Unterhosenmacher; Lederfärber, m.
la Calédonie, Caledonien, n.
Calédonien, -ne, a. et s. caledonisch; Caledonier, m.; -in, f.
Caléfacteur, m. (cuis.) Wärmpfanne, f. [mung, f.
Caléfaction, f. (chim.) Erwär-
Calembour, Calembourg, m. Wortspiel, n. [machen.
Calembourder, vn. Wortspiele
Calembouriste, Calembourdier, m.; -bourdière, f. Wortspielmacher, m.; -in, f.
Calembredaine, f. fam. unnützes Geschwätz, n. Flause, f.
Calencar, m. ostindische gemalte Leinwand, f.
Calendes, f. pl. Calenden, f. pl.; Prärrerconferenzen, f. pl.; Kalenderherren, m. pl.
Calendrier, m. Kalender, m.
Calendule, f. Ringelblume, f.
Calenture, f. hitziges Seefieber, n.
Calepin, m. Collectaneenbuch, n.
Caler, va. einen Keil oder Span unterlegen; (mar.) – les voiles, die Segel streichen; fig. nachgeben; –, vn. sich senken; fig. sich unterwerfen, nachgeben.
Calfat, Calfateur, m. Kalfaterer, m.
Calfatage, m. Kalfaterung, f.; Werg: Kalfatern, n.
Calfater, va. kalfatern.
Calfatin, m. Kalfaterjunge, m.
Calfeutrage, m. Verstopfen; Werg, n.: Kleister, m.
Calfeutrer, va. die Ritze verstopfen.
Calibrage, m. (artil.) Kalibrirmessung, f.
Calibre, m. Kaliber, m. Mündung, f.; Umfang, m.; Lehre, f. Modell, n. Schablone, f.; fig. Schlag, Werth, m. Güte, f.
Calibrer, va. kalibriren; ausmessen.
Calice, m. Kelch; Blumenkelch, m.
Calicé, -e, a. (bot.) mit einem Kelch versehen; -ciforme, a. kelchförmig.
Calicin, -e, a. (bot.) kelchartig; -blumig; -cinaire, a. am Kelch sitzend; -cinal, -e, a. épines -es, Kelchstacheln, m. pl.

Caliciste, m. (bot.) Anhänger der Kelchmethode, m.
Calicot, m. Calico, m.
Calicule, m. (bot.) Nebenkelch, m.; -culaire, a. kelchartig; -culé, -e, a. mit Nebenkelch versehen.
Califat, m. Kalifenwürde, f.
Calife, m. Kalif, m.
Califourchon, à —, adv. rittlings; —, m. fig. Steckenpferd, n.
Calige, m. Fischlaus, f.
Calimbé, m. Negergürtel, m.
Calin, m. (min.) chinesisches Bleizinn, n. [mäuser, m.
Câlin, m. süßer Schmeichler, Duck-
Câliner, va. et n. schmeicheln; se —, v. pr. faullenzen.
Caliorne, f. (mar.) Aufholer, m.
Caliorner, va. (mar.) aufholen.
Caliste, m. Calistus, m.
Calixte, m. Calixtus, m.
Calle, f. (mar.) Krahn; Unterlegbalken, m.; Drachenwurz, f.
Calleux, -se, a. schwielig.
Calli-, schön.
Callicrate, m. Kallikrates, m.
Calligraphe, m. Schönschreiber, m.
Calligraphie, f. Schönschreibekunst, Callimaque, m. Kallimachus, m. [f.
Calliope, f. Kalliope, f.
Callosité, f. Hornhaut, Schwiele, f.; wildes Fleisch, n.
Callot, m. Schieferblock, m.
Calmande, f. Kalamant, m.
Calmant, m. schmerzstillendes Mittel, n.
la Calmaquie, Kalmückei, f.
Calmar, m. Tintenfisch, m.
Calme, a. ruhig, still; —, m. Ruhe, Windstille; Flauheit, f.
Calmer, va. beruhigen, stillen; se —, v. pr. ruhig werden, sich legen.
Calmouk, m. Kalmücke, m.
Calo-, schön; -céphale, a. schönköpfig. [n.
Calomel, m. versüßtes Quecksilber,
Calomniateur, m. -trice, f. Verleumder, m.; -in, f.; —, a. verleumderisch.
Calomnie, f. Verleumdung, f.
Calomnier, va. verleumden.
Calomnieux, -se, a. -sement, adv. verleumderisch.
Caloricité, f. (phys.) Wärmekraft, f.
Calorifère, m. Wärmlampe, f.
Calorification, f. Erwärmung, f.
Calorifique, a. (phys.) erwärmend.
Calorimètre, m. Wärmemesser, m.
Calorique, m. Wärmestoff, m.
Calotin, m. Narr; iron. Pfaff, m.; -e, f. Spottgedicht, n.; -ocratie (-cie), f. Pfaffenregiment, n.
Calotte, f. Priesterkäppchen, n. Calotte, f.; fam. Schlag auf den Kopf, m.; Plättchen (am Degengefäße), n.; (horl.) Kloben, m.; Knopfplatte, f.; — du pistolet, Pistolenkappe, f.
Calottier, m. Käppchenmacher, m.
Calque, m. Durchzeichnung, f.
Calquer, va. durchzeichnen; kalkiren; fig. nachmachen.
Calqueron, m. (tiss.) Wirkband, n.
Calquier, m. ostindischer Atlas, m.
Calquoir, m. Kalkstift, m.
Calus (-uce), m. Beinbruchnarbe, f.; (bot.) Knoten, m.; fig. Verhärtung (des Herzens), f.
le Calvados (-dce), Calvados, n.
Calvaire, m. Schädelstätte, f.
Calvanier, m. (agr.) Panser, m.
Calville (-vil), m. Schlotterapfel, m.
Calvinisme, m. Lehre des Calvin, f.
Calviniste, m. Calvinist, m.
Calvitie (-cie), f. Glatze, f.
Calybite, m. Einsiedler, m.
Calycanthe, m. Kelchblume, f.
Camaïeu, m. Kamee, f. Bildstein; (grav.) Kupferstich in Tuschmanier, m.; (peintr.) en —, mit einer einzigen Farbe (Grau in Grau zc.).
Camail, m. Bischofsmäntelchen, n.
Camaldule, m. et f. Camaldulensermönch, m.; -nonne, f.
Camarade, m. et f. Mitgenoß, Kamerad, Gefährte, m.; -in, f.; — d'école, Schulkamerad, m.; -in, f.
Camaraderie, f. Kameradschaft, f.
Camard, -e, a. stumpf, breitnasig; —, m. Stumpfnase, f.
Camarilla (-iya), f. Camarilla, f.
Camarine, f. Rauschbeere, f.
Camayeu, v. Camaïeu.
Cambouis, m. Wagenschmiere (an Rädern), f.; -isé, -e, a. schmierig.
Cambrai, Kammerich (Stadt).
Cambrer, va. krümmen, schweifen; se —, v. pr. sich krümmen.
Cambrésine, f. Kammertuch, n.
Cambreur, m. (cordon.) Schweifer, m.
Cambrillon, m. (cordon.) Gelenkstück, n. [che, f.
Cambrique, m. Walliser Spra-
Cambrure, f. Bogenkrümmung, f.
Cambuse, f. (mar.) Proviantkammer, f.
Cambusier, m. (mar.) Bottler, m.
Cambyse, m. Kambyses, m.
Came, f. Gienmuschel, f.; (forg.) Zahn, Hebearm, m.
Caméade, f. Bergpfeffer, m.
Camée, m. Kamee, f.
Camélée, f. Zwergolive, f.
Caméléon, m. Chamäleon, n.
Caméléonides, -oniens, m. pl. Chamäleoneidechsen, f. pl.
Caméléopard, m. Kameelparder, m.
Caméliforme, a. kameelartig.
Cameline, f. Leindotter, m.
Camellia, -ie, f. Kamellie, f.
Camélornithes, m. pl. Straußvögel, m. pl.
Camelot, m. Camelot (Zeug), m.
Camelote, f. schlechte Arbeit, f.; schlechtgedrucktes Buch, n.; reliure à la —, schlechter Einband, m.
Cameloter, va. camelotartig machen.
Camelotier, m. schlechtes Papier, n.
Caméral, -e, Cameral ...
Camérier, m. päpstlicher Kämmerer, m.
Camérine, f. Linsenstein, m.
Camériste, f. Kammerfrau, f.
Camerlingat, f. Cardinalskämmereramt, n. [merer, m.
Camerlingue, m. Cardinalskämmerer, m.
Camion, m. kleine Stecknadel, f.; (mar.) Baumwagen, m.
Camionnage, m. (mar.) Karrentransport; -nneur, m. Führer des Baumwagens, m.
Camisade, f. nächtlicher Ueberfall, m.
Camisole, f. Kamisol, n.; Zwangsjacke, f. [wilder Ziegen, n.
Camoïard, m. Zeug von Haaren
Camomille, f. Kamille, f.
Camouflet, m. Rauch den man einem in die Nase bläst, m.; Flattermine; fig. Beschimpfung, f.
Camourlot, m. Schiffskitt, m.
Camp, m. Lager, n.; Kampfplatz, m.
Campagnard, -e, a. ländlich; gentilhomme —, Landedelmann, m.; —, m. Landmann, m.; -e, f. Frau vom Lande, f.
Campagne, f. Ebene, f. freies Feld, Land; Landgut, n.; Feldzug, m.; raser —, Brachfeld, n.; aller à la —, auf das Land gehen; aller en —, zu Felde ziehen; in Geschäften aufs Land gehen; battre la —, überall herumschweifen, vom Hundertsten ins Tausendste kommen.
Campagnol, m. kleine Feldratte, f.
Campanacées, f. pl. Glockenblumen, f. pl. [fend.
Campanaire, a. die Glocken betref-
Campane, f. Troddel, f.; glockenförmiger Zierrath, m.; — blanche, Schneeglöckchen, n.
Campanelle, f. Waldnarcisse, f.
Campanellé, -e, Campanulaire, Campanulacé, -e, Campaniforme, a. glockenförmig.
la Campanie, f. Campanien, n.
Campanien, -ne, a. et s. campanisch; Campanier, m.; -in, f.
Campanile, f. Glockenthürmchen, n.
Campanule, f. Glockenblume, f.
Campanuliflore, a. glockenblüthig.
Campe, m. eine Art Droguet.
Campêche, m. Campecheholz, n.
Campement, m. Lagern, n.
Camper, vn. lagern, campiren; va. ein Lager beziehen lassen; etw. fest hinstellen; — là qn., einen sitzen lassen; se —, v. pr. sich lagern; fig. sich hinpflanzen; sich auf die Mensur stellen.
Camphorate, m. (chim.) Kampfersalz, n.; -orifère, a. kampferbringend. [phersäure, f.
Camphorique, a. acide —, Kam-
Camphre, m. Kampher; Schnapé, m.
Camphré, -e, a. kampferhaltig.
Camphrée, f. Kampferkraut, n.
Camphrer, va. mit Kampher anmachen.
Camphrier, m. Kampherbaum, m.
Campine, f. junges gemästetes Huhn, n.
Campos, m. Freistunde, f. Schulfeiertag, m.; prendre —, Ferien machen.
Camus, -e, a. stumpfnasig; fig. verblüfft; —, m. Stumpfnase, f.
Camusette, f. Stumpfnäschen, n.
Canadien, -ne, a. et s. canadisch; Canadier, m.; -in, f.
Canaillarchie, f. Gesindelherrschaft, f. [Schurke, m.
Canaille, f. Lumpengesindel, n.;
Canal, m. Röhre, f. Canal, m.;

Flußbett, n. Meerenge, f. : fig. Mittel, n. : faire —, in See stechen.

Canaliculaire, Canaliculé, -e, Canalifère, a. röhrig.

Canalicule, m. (bot.) Rinne, f.

Canalisation, f. Anlegung von Canälen, f.; Canalsystem, n.; -schifffahrt, f. [schiffbar machen.

Canaliser, va. Canäle anlegen; **Canapé,** m. Ruhebett, n.

Canapsa, m. Ranzen, m. Ränzel, n.

Canard, m. Ente, f.; Enterich; Wasserhund, m.; Entennetz, n.; — à duvet, Eidervogel, m.

Canardeau, m. Entchen, n.

Canarder, va. aus einem Hinterhalte schießen; —, vn. näseln.

Canarderie, f. Entenhaus, n.

Canardier, m. Entenjäger, m.

Canardière, f. Entenhütte; Entenflinte, f.; Ententeich, m.; Schießscharte, f.

Canari, m. Kanarienvogel, m.

Canaries (les îles), f. pl. canarische Inseln, f. pl.

Canarin, m. Kanariensperling, m.

Canasse, Canastre, m. Korbtaback, Knaster, m.; Theekiste, f.

Cancan, m. großer Lärm, m.; obscöner Tanz, m. [Siegelbehältniß, n.

Cancel, m. umgitterter Platz, m.;

Cancellation, f. Durchstreichen (einer Schrift), n.

Cancelle, m. kleiner Meerkrebs, m.

Canceller, va. durchstreichen; vergittern.

Cancer (-ère), m. Krebsgeschwür, n.; (astr.) Krebs, m. [artig.

Cancéreux, -se, a. (méd.) krebs-

Cancérides, m. pl. Spinnenkrebse, m. pl.

Canche, f. (bot.) Schmiele, f.

Cancre, m. Krabbe, f.; fig. Knicker; armer Schlucker; Faulpelz, m.

Cancriforme, a. krabbenförmig.

Cancrite, f. versteinerte Krabbe, f.

Cancroïde, a. krabbenförmig; **-s,** m. pl. Spinnenkrebse, m. pl.; Krabbenspinnen, f. pl.

Candéfaction, f. (chim.) Weißschweißen, n.

Candélabre, m. Armleuchter, m.

Candelette, f. (mar.) Vortakel, n.

Candeur, f. Offenherzigkeit, Aufrichtigkeit, f. [Seine), n.

Candi, m. Flußschiff (auf der

Candi, -e, a. candirt; **sucre —,** Zuckerkand, m.

Candie (île de), f. Candia, n.

Candiot, m. -e, f. Candier, m.; -in, f.

Candidat, m. Candidat, m.

Candide, a. **-ment,** adv. offenherzig, aufrichtig.

Candir, vn. candiren; **se —,** v. pr. in Krystallen anschießen. [pl.

Candis, m. pl. candirte Früchte, f.

Cane, f. Ente; faire la —, sich muthlos zeigen.

Canéficier, m. Cassienbaum, m.

Canepétière, f. kleine Trappe, f.

Canepin, m. Baumbast, m.; Hühnerleder, n.

Caneter, vn. watscheln.

Caneton, m. junger Entrich, m.

Canette, f. junge Ente, f.; Kännchen, n.; (bl.) Ente ohne Füße.

Canevas, m. Canevas; erster Entwurf, m.; **tracer un —,** eine Zeichnung auf Leinwand entwerfen; Orientext, m. **-assier,** m. Siebtuchhändler, -macher, m. [mel, m.

Canezou, m. Frauenrock ohne Aermel.

Caniche, f. Pudelhündin, f.

Canichon, m. ausgebrütetes Entchen, n. [tage, m. pl.

Caniculaire, a jours -s, pl. Hundstage.

Canicule, f. Hundsstern, m.; Hundstage, m. pl.

Canif, m. Federmesser, n.

Canin, -e, a. hündisch; faim -e, Heißhunger, m.

Canitie (-cie), f. p. u. graues Haar, n. [Rinnstein, m.

Caniveau, m. großer Pflasterstein,

Cannabin, -e, a. hanfartig. [n.

Cannage, m. Ausmessen mit der Elle,

Cannaie, f. Rohrgebüsch, n.

Canne, f. Schilfrohr; spanisches Rohr, n. Spazierstock, m.; Kanne; Rührstange, f.; — à sucre, Zuckerrohr, n.

Canneberge, f. Sumpfbeere, f.

Cannelas, m. überzuckerter Zimmt, m.

Canneler, va. auskehlen, reifeln.

Cannelle, f. Zimmtrinde, f.; Hahn am Fasse, m.; **mettre en —,** zerbröckeln; fig. durchbecheln.

Cannellé, -e, a. zimmtbraun.

Cannellier, m. Zimmtbaum, m.

Cannelon, m. (conf.) Zimmtmodel, m. [kehle; (bot.) Rinne, f.

Cannelure, f. Auskehlung, Hohl-

Canner, va. mit der Elle ausmessen.

Cannes, Cannes (in Frankreich); Cannä (in Italien).

Cannetille, f. Cantille, f. Flitterchen, n. [setzen.

Cannetiller, va. mit Cantille be-

Cannette, f. spanisches Röhrchen; Spulröhrchen, n.; Henkelkanne, f.

Cannibale, m. Cannibal, Unmensch, m. [keit, f.

Cannibalisme, m. Unmenschlich-

Cannier, m. Rohrflechter; Stockmacher, m.

Canon, m. Kanone, f.; Flintenlauf, m.; Röhre, f. Röhrknochen (am Pferdefuße), m.; (horl.) Zeigerhülse; Ausgußröhre, f.: — rayé, — cannelé, gezogenes Rohr, n.; — à rubans, Bandrohr, n.; — damas, damascirtes Rohr, n.; — de soufre, Schwefelfaden, f.; gros —, grobes Geschütz, n.

Canon, m. Kirchengesetz, n. Kanon, m.; Meßgebet, n.; droit —, Kirchenrecht, n.; — emphytéotique, Erbzins, m.

Canonial, -e, a. kanonisch.

Canonicat, m. Domherrnstelle, Stiftspfründe, f. [hen, n.

Canonicité, f. kanonisches Ansehen

Canonique, a. **-ment,** adv. kanonisch, den Kirchengesetzen gemäß.

Canonisation, f. Heiligsprechung, f.

Canoniser, va. heilig sprechen; fig. übermäßig loben. [m.

Canoniste, m. Kirchenrechtslehrer,

Canonnade, f. Kanonade, f.

Canonnage, m. (mar.) Kanonierkunst, f.

Canonner, va. kanoniren.

Canonnier, m. Kanonier, m.; maître —, (mar.) Geschützmeister, m.

Canonnière, f. Schießscharte; Hollunderbüchse, f.; chaloupe —, Kanonierschaluppe, f.

Canot, m. Nachen (der Indianer), m. kleines Boot, n.

Canotier, m. Nachenführer, m.

Canqueter, vn. quaken (von Enten).

Cantabile (-é), a. et s. leichtfingbar; Cantabile, n.

Cantalabre, m. Gesims, n.

Cantanettes, f. pl. (mar.) Lichtpforten, f. pl.

Cantarelle, f. Maikäfer, m.

Cantate, f. Singgedicht, n.

Cantatille, f. kleine Cantate, f.

Cantatrice, f. Sängerin, f.

Cantharide, f. spanische Fliege, f.

Canthus (-uce), m. Augenwinkel, m.; (chim.) Gießschnauze (am Kruge), f.

Cantilène, f. (eintöniger) feierlicher Gesang, m. [datenschenke, f.

Cantine, f. Flaschenfutter, n.; Soldatinier, m. -ère, f. Marketender, m.; -in, f.

Cantique, m. Lobgesang, m. Loblied, n.; livre de -s, Gesangbuch, n.; cantique des -s, das hohe Lied Salomonis.

Canton, m. Bezirk, Canton, m.

Cantonade, f. innere Seite des Theaters, f.; parler à la —, in die Bühne sprechen.

Cantonné, -e, a. (arch.) an den Ecken verziert. [f.

Cantonnement, m. Cantonirung,

Cantonner, va. et n. in die Cantonirungsquartiere legen; cantoniren; **se —,** v. pr. sich zusammenziehen und verschanzen. [m.

Cantonnier, m. Chausseearbeiter,

Cantonnière, f. Bettpfostenvorhang; Eckbeschlag (am Koffer), m.; (imp.) Klammer, f.

Cantorbéry, Canterbury.

Cantre, m. Kegelbret, n.

Canule, f. (chir.) Spritzenröhrchen, n.; (tonn.) Hohlzapfen, m.

Caoutchouc (-chou), m. Kautschut, Federharz, n.; **-chouter,** va. mit Federharz bestreichen.

Cap (cape), m. Vorgebirge; Vordertheil des Schiffes, n.; de pied en —, vom Kopfe bis zu den Füßen; — à —, unter vier Augen.

Capable, a. fähig, tüchtig, geschickt; geräumig.

Capacité, f. Fähigkeit, Tüchtigkeit, f.; wissenschaftlich gebildeter, fähiger Mann, m.; Geräumigkeit, f.; Gelaß, körperlicher Inhalt, m.

la Capadoce, Kappadocien, n.

Capadocien, -ne, a. et s. kappadocisch; Kappadocier, m.; -in, f.

Caparaçon, m. Pferdedecke, f.

Caparaçonner, va. die Decke auflegen.

Cape, f. Regenkappe, f.; Kappenmantel, m.; Kappe, Kapuze, f.; rire

sous —, ins Fäustchen lachen; sous —, unter der Hand.
Capelage, m. (mar.) Anlegen, n.
Capelan, m. armseliger Priester, m.
Capeler, va. (mar.) — les haubans, die Wand anlegen.
Capelet, m. (maréch.) Steingalle, f.
Capeline, f. Sonnenhut, m.; Amputirbinde, f.; Federstrauß, m.
Capendu, m. kurzstieliger Winterapfel, m. [Segel brauchen.
Caper, Capéer, vn. nur das große
Caperon, v. Capron.
Capétien (-ci-), -ne, m. et a. Capetinger; capetingisch.
Capette, f. Kuckucksblume, f.
Capharnaum (-naome), Capernaum.
Capillacé, -e, a. mit Haarwurzeln.
Capillaire, a. haarförmig; —, m. (bot.) Frauenhaar, n.
Capillament, m. Capillature, f. haarförmige Wurzeln, f. pl.
Capillarité, f. Haarförmigkeit, f.
Capilotade, f. (cuis.) Ragout von gebratenem Fleische, n.; mettre en —, durchhecheln.
Capion, m. (mar.) Steven, m.
Capistre, m. Mundklemme, f.
Capistré, -e, a. mit der Mundklemme behaftet.
Capitaine, m. Hauptmann, Capitän: Feldherr, m.; — de cavalerie, Rittmeister, m. [mannschaft, f.
Capitainerie, f. Schloßhauptmannschaft.
Capitainesse, v. Capitane.
Capital, -e, a. hauptsächlich, hauptsächlichst, vornehmst; ville -e, Hauptstadt, f.; peine -e, Todesstrafe, f.; ennemi —, Todfeind, m.; —, m. Hauptsache; Hauptsumme, f. Capital, n. [Buchstabe, m.
Capitale, f. Hauptstadt, f.; großer
Capitalement, adv. hauptsächlich.
Capitalisation, f. (fin.) Verwandlung in Renten; Capitalisirung, f.
Capitaliser, va. zum Capitale schlagen, sparen.
Capitaliste, m. Capitalist, m.
Capitalité, f. Hauptteilgenschaft, f.; Hauptsächlichstes, n.
Capitan, m. Großsprecher, m.
Capitane, f. Hauptgaleere, f.
Capitanie, f. Statthalterschaft, f.
Capitation, f. Kopfsteuer, f.
Capité, -e, a. (bot.) kopfförmig.
Capiteux, -se, a. berauschend.
Capitole, m. Capitolium, n.
Capitolin, a. capitolinisch.
Capiton, m. grobe Flockseide, f.; Hülse der Seidenraupen, f.
Capitulaire, a. zu einem Stifte gehörig; —, m. Capitular, m.
Capitulant, m. Capitelherr, m.
Capitulation, f. Capitulation, f.; Uebergabevertrag, m.
Capitule, m. kleines Capitel, n.
Capituler, vn. capituliren, unterhandeln.
Capoc, m. Seidenbaumwolle, f.
Capolin, m. mexicanischer Kirschbaum, m.
Capon, m. Schlaukopf, Gauner, m.
Caponner, vn. beim Spiele betrügen, gaunern; —, va. den Anker auffischen. [be, f.
Caponnière, f. Schießhütte; -gru-
Capoquier, m. Seidenbaumwollenbaum, m.
Caporal, m. Corporal, m.
Caposer, vn. (mar.) treiben. [m.
Capot, m. Matsch (im Piketspiele).
Capote, f. Regenmantel der Frauen; Damenhut; Soldatenüberrock, m.
Capoue, Capua.
Capoulière, f. weitmaschiges Netz, n. [Mehlsemost, m.
Cappe, f. Kahm auf dem Biere;
Câpre, f. Caper, m.; —, m. Caperschiff, n.
Câprе, f. Caper, f.
Capréolaire, a. rankenförmig.
Caprice, m. Eigensinn, m. Grille, f.; launiger Einfall, m.
Capricieux, -se, a. -sement, adv. eigensinnig, launisch; aus Eigensinn. [m.
Capricorne, m. (astr.) Steinbock,
Câprier, m. Capernstrauch, m.
Câprière, f. Capernstrauchpflanzung, f. [brüchten.
Caprifier, va. durch Gallwespen
Caprifiguier, m. wilder Feigenbaum, m.
Caprifoliacé, -e, a. geisblattartig.
Capriole, v. Cabriole.
Caprisant, a. pouls —, ungleicher Puls, m.
Capriser, vn. (méd.) ungleich sein.
Capron, m. Brustluch der Capucinernovizen, n.; Riesenerdbeere, f.
Capronier, m. Riesenerdbeerstaude, f. [meln, f.
Capse, f. Kapsel zum Stimmensam-
Capsulaire, a. kapselig.
Capsule, f. Kapsel, f.; Samengehäuse, n. [gend.
Capsulifère, a. (bot.) kapselntra-
Captateur, m. Erbschleicher, m.
Captation, f. Erbschleichung, f.
Captatoire, a. erschlichen; erschleichend.
Capter, va. erschleichen.
Capteur, m. Freibeuter, m.
Captieux, -se, a. -sement, adv. verfänglich. [gefangen.
Captif, -ve, a. kriegsgefangen; fig.
Captiver, va. gefangen machen; fesseln, bändigen; se —, v. pr. sich unentbehrlich zu machen suchen; sich zwingen. [niß, n.
Captiverie, f. Negersclavenbehält-
Captivité, f. Gefangenschaft, f.
Capture, f. Fang, m.; Beschlagnahme, f. Verhaft, m. [haften.
Capturer, va. Beute machen; ver-
Captureur, m. Freibeuter, m.
Capuce, Capuchon, m. Mönchskappe, Cavuje, f.
Capuchonné, -e, a. in eine Kappe verhüllt; (bot.) kappenförmig.
Capucin, m. Capuciner, m.
Capucinade, f. Capucinerpredigt, f.; fig. dummer Streich, m. [m.
Capucinage, m. Capucinerstand,
Capucinal, -e, a. capucinermäßig.
Capucine, f. Capucinernonne, f.
Capucinière, f. fam. Capucinerkloster, n.
Caquage, f. Einlegen der Heringe; Eintonnen des Schießpulvers, n.
Caque, f. Heringsfäßchen, n.; Pulvertonne, f.
Caquer, va. Heringe eintonnen.
Caquerolle, f. Casserolle, f.
Caquet, m. Geschwätz, n. Klatscherei, f.; -s. pl. Verleumdungen, f. pl.
Caquetage, m. leeres Geschwätz, n.
Caquète, f. Fischbutte, f.
Caqueter, vn. gackern (von Hühnern): fig. schwatzen.
Caqueterie, v. Caquetage.
Caqueteur, m. -se, f. Schwätzer, m.; -in, f.
Caqueur, m. Heringspacker, m.
Caquille, f. Meersenf, m.
Caquillier, m. Meerrautenrübe, f.
Car, conj. denn.
Carabe, m. Laufkäfer, m.
Carabé, m. Bernstein, m.
Carabin, m. zaghafter Spieler; (iron.) Student der Medicin, m.
Carabine, f. Carabiner, m.
Carabiner, va. (ein Flintenrohr) ziehen; —, vn. plänkeln; fig. etw. im Spiele wagen und sogleich wieder fortgehen.
Carabinier, m. Carabinier, m.
Caracol, m. escalier en —, Wendeltreppe, f. [kung, f.
Caracole, f. (man.) Volte: Schwen-
Caracoler, vn. Schwenkungen machen.
Caracoli, m. Halbgold, n.
Caracolle, f. Schneckenbohne, f.
Caracouler, vn. girren, tuchsen.
Caractère, m. Zeichen, Kennzeichen, n.; Buchstabe, m.; Handschrift, f.; Unterscheidungsmerkmal, n. Charakter, m. Denkungsart, f.; Titel, m. Würde, f.; Ausdruck, m.; fondeur de -s, Schriftgießer, m.
Caractériser, va. charakterisiren, schildern, darstellen; se —, v. pr. sich kenntlich machen.
Caractéristique, a. charakteristisch; —, f. Charakteristik, f.
Carafe, f. Wasser-, Weinflasche, f.
Carafon, m. kleine Carafine, f.; Kühleimer, m. [Laubenerbse, f.
Caragan, m. Erbsenbaum, m.;
Caraïbe, a. et s. karaibisch: Karaibe. la Caramanie, Karamanien, n.
Carambolage, m. (bill.) Caramboliren, n. [m.
Carambole, f. (bill.) Carambol,
Caramboler, vn. caramboliren.
Caramel, m. brauner Zucker, m.
Caraméliser, va. den Zucker bräunen.
Caramoussal, Caramoussat, m. türkisches Kauffahrteischiff, n. [f.
Caraque, f. Karrake (portug. Schiff),
Carassin, m. Karausche, f.
Carat, m. Karat, n.; Goldgehalt; kleiner Diamant, m.
Carature, f. Karatirung, f.
Caravane, f. Caravane, Reisegesellschaft, f. [(Schiff), m.
Caravaneur, m. Levantefahrer
Caravanier, m. Kameelführer, m.
Caravaniste, m. Mitglied einer Caravane, n.
Caravanserai, Caravansérail, m. Caravanenherberge, f.

Caravanseraskier, m. Oberaufseher einer Caravanserai, m.
Caravelle, f. Caravelle (Fahrzeug), f. [Thierhaut, f.
Carbatine, f. frisch abgezogene
Carbonate, m. kohlensaures Salz,
Carbone, m. Kohlenstoff, m. [n.
Carboné, -e, a. kohlenstoffhaltig.
Carbonique, a. kohlensauer; acide —, Kohlensäure, f.
Carbonisation, f. (chim.) Verkohlung, f. [len.
Carboniser, va. (chim.) verkohlen.
Carbonnade, f. Rostbraten, m.
Carbure, f. Verbindung des Kohlenstoffs mit einem Metalle, f.
Carcadoire, f. Halskette (eines Maulesels), f. [Wachtel).
Carcailler, vn. schlagen (von der
Carcan, m. Halseisen, n.; Pranger, m. [reien), m.
Carcas, m. Wolf (in Eisengießerei).
Carcasse, f. Gerippe, n.; fig. Schiffsgerippe; Drahtgestell, n.; Brandkugel, f.
Carcassière, f. (mar.) Kanonenboot, n.; (verr.) Darrofen, m.
Carcinomateux,-se, a. krebsartig.
Carcinome, m. Krebsgeschwür, n.
Cardage, m. Kardätschen, n.
Cardamine, f. Bergkresse, f.
Cardamome, m. Kardamome, f.
Cardasse, f. indianischer Feigenbaum, m.; Kardätsche, f.
Carde, f. (jard.) ebbare Rippe; Kardätsche, Krämpel, f.
Cardée, f. eine Kardätsche voll.
Carder, va. kardätschen, karden.
Cardère, f. Distel, f.
Carderie, f. Kardätschenfabrik, f.
Cardeur, m. -se, f. Kardätscher, Wollkämmer, m.; -in, f. [m.
Cardiaire, a. ver —, Herzwurm,
Cardialgie, f. Herzgespann, n. Magenkrampf, m.
Cardialogie, f. (an.) Herzlehre, f.
Cardiaque, a. herzstärkend; —, m. Herzstärkung, f. [rung, f.
Cardiatomie, f. Herzzergliederung, f.
Cardie, f. (an.) Magenmund, m.
Cardier, m. Kardätschenmacher, Kammsetzer, m.
Cardinal,-e,a. vornehmst,-Haupt...: vents cardinaux, pl. Hauptwinde, m. pl.; —, m. Cardinal, m.
Cardinalat, m. Cardinalswürde, f.
Cardinale, f. Cardinalsblume; -schnecke, f.
Cardinaliser, va. roth färben.
Cardiogme, m. Sodbrennen, n.,
Carditie(-cie), f. Herzentzündung, f.
Cardon, m. spanische Artischoke, f.
Carébarie, f. drückender und betäubender Kopfschmerz, m.
Carelet, m. Buttfisch, m.
la Carélie, Karelien, n.
Carême, m. Fastenzeit, f.; Fastenpredigten, f. pl.; veille de —, Fastnachtsabend, m. Fastnacht, f.; mettre le — bien haut, etwas weit hinausschieben.
Carême-prenant, m. Fastnachtszeit, f.; fig. Fastnachtsnarr, m.
Carénage, m. Kielholen, Kalfatern; Schiffswerft, n.
Carence, f. (dr.) Mangel, m. Abwesenheit; Zahlungsunfähigkeit, f.
Carène, f. Schiffskiel, m.; Kielholen, Kalfatern, n.
Caréné, -e, a. (bot., h. n.) nachenförmig. [tern.
Carèner, va. kielholen; kalfaCaressant, -e, a. einschmeichelnd.
Caresse, f. Liebkosung, f.
Caresser, va. liebkosen, schmeicheln, streicheln. [belgarn, n.
Caret, m. Caretschildkröte, f.; Kacargador, m. Schiffsmäkler, m.
Cargaison, f. Schiffsladung, f.; Ladungsschein, m. [telpalme, f.
Cargille, f. Lotusbaum, m.; Datcargue, f. (mar.) Geitau, n.
Carguer, va. (mar.) aufgeien; —, vn. sich auf eine Seite neigen.
Cargueur, m. (mar.) Wirbel; Aufgeier (Matrose), m.
Cariatide, f. (arch.) Karyatide, f.
Caribou,m.canadischesRennthier,n.
Caricature, f. Zerrbild, n.
la Carie, Karien, n.
Carie, f. Beinfraß; Brand im Getreide; Wurmfraß, m. [hohl (Zahn).
Carié,-e,a. angefressen, wurmstichig: Carien, -ne, a. et s. karisch; Karer, m.; -in, f.
Carier, va. anfressen (Knochen 2c.); se —, v. pr. anfaulen.
Carieux, -se, a. (méd.) angefressen, faul.
Carillon,m. Glockenspiel, n.; Spieluhr, f.; Geschrei, n. Lärm, m.; sonner à triple —, dreimal klingeln.
Carillonnement, m. Glockenspielen, n.
Carillonner, vn. das Glockenspiel spielen lassen. [m.
Carillonneur, m. Glockenspieler,
Carine, f. Klageweib der Alten, n.
la Carinthie, Kärnthen, n.
Carinthien, -ne, a. et s. kärnthisch; Kärnthner, m.; -in, f.
Carisel, m. Kirsei (Leinwand), m.
Carlin, m. kleine Dogge, f.
Carline, f. Eberwurz, f.
Carlingue,f.(mar.)Kielschwinne,f.
Carlovingien, -ne, a. et s. karolinger; Karolinger, m.
Carmagnole, f. Freiheitslied, n. -tanz, m.
la Carmanie, Karaman, n.
Carmantine, f. indischer Nußbaum, m. [-s, pl. alle vier (im Bretspiele).
Carme, m. Carmelitermönch, m.;
Carmelite, f. Carmeliterin, f.
Carmin, m. Carmin, m. [treibend.
Carminatif, -ve, a. (méd.) windCarminer, va. mit Carmin malen; -é, -e, carminartig.
Carnage, m. Blutbad; Aas, Luder, n.: fig. Niederlage, f. [Hisse, f.
Carnal, m.(mar.)unterer Stock, m.;
Carnalette, f. (mar.) kleine Hisse, f.
Carnassier, -ère, a. fleischfressend; reißend.
Carnassière, f. Jagdtasche, f.
Carnation, f. Fleischhaltung; Fleischfarbe, f.
Carnaval, m. Carneval, m.
Carne, f. Kante, Ecke (eines Tisches 2c.), f.
Carné, -e, a. (jard.) fleischfarben.
Carnèle, f. Kerbe (einer Münze), f.
Carneler, va. rändern, ränderln.
Carnet, m. Geschäftsbuch, Reisetagebuch; Schuldbuch, n.
Carnier, m. v. Carnassière.
Carnification, f. Verfleischung, f.
se Carnifier, v. pr. zu Fleisch werden.
Carniforme, a. fleischähnlich.
la Carniole, Krain, f.
Carnivore, a. fleischfressend.
Caroche, f. Teufelsmütze, f.
Carogne, f. pop. Rabenaas, n.
Carolin, m. Carolin, m. —, -e, a. carolinisch.
Caroline, f. Karoline, f.
la Caroline, Carolina; la — du Nord, la — du Sud, Nord-, Südcarolina, n. [wurz, f.
Caroline, f. (bill.) Caroline; Eber-
Caron, m. Speckstreifen, m.
Caroncule,f.Fleischdrüse, -warze, f.
Caroncule, -e, a. mit fleischigem Auswuchse. [baums, f.
Carosse, m. Frucht des afrik. Palm-
Carossier, m. afrik. Palmbaum, m.
Carotidal, -e, -tidien, -ne, a. zu den Hauptschlagadern gehörig. [pl.
Carotides, f. pl. Halspulsadern, f.
Carotique, a. schlafsüchtig.
Carotte, f. Möhre; gelbe Rübe; Tabakstange, f.
Carotter, vn. fam. knickerig spielen.
Carottier, m. -ère, f. filziger Spieler, m.; -in, f.
Caroube, m. Johannisbrod, n.
Caroubier, m. Johannisbrodbaum, m. [hannisbrod, n.
Carouge, m. Pfingstdrossel, f.; Jo-
Carousse, f. Karausche, f.
Carpathes, f. pl. Karpathen.
Carpathique, a. karpathisch.
Carpe, f. Karpfen, m.; —, m. Handwurzel, f.
Carpeau, m. Setzkarpfen, m.
Carpette, f. Packtuch, n.; junger Karpfen, m.
Carpie, f. Karpfenkleie, n.
Carpien, -ne, a. zur Handwurzel gehörig.
Carpier, m. Karpfenteich, m.
Carpière, f. Karpfenbehälter, m.
Carpillon, m. ganz kleiner Karpfen, m. [steinerte Frucht, f.
Carpolithe, m. Fruchtstein, m.; verCarpologie, f. Fruchtlehre, f.
Carpophage,m. Fruchtverzehrer,m.
Carpot, m. viertheilige Weinlese, f.
Carpteur,m.(ant.)Vorschneider,m.
Carquèze, m. Calcinirofen, m.
Carquois, m. Köcher, m.
Carrable, a. (math.) quadrirbar.
Carrare,m. carrarischer Marmor, m.
Carre, f. Obertheil, n.; stumpfe Schuhspitze; bonne —, breite Schulter, f.
Carré, m. Viereck; Feld (im Schachbrete), n.; Treppenabsatz, m.; — de mouton, Vorderviertel eines Hammels, n.; — de toilette, Toilettenkästchen, n.; en —, im Quadrat.
Carré, -e, a. viereckig; nombre —, Quadratzahl, f.; homme —, vier-

schrötiger Mensch, m.; – des épaules, breitschulterig.
Carreau, m. viereckige Platte, Fliese, Kachel, f.; Quadrat; Gartenbeet; Straßenpflaster, n.: Fußboden, m.; Polster, n.; Schellen (in der Karte), pl.; Münzplatte, f.; Bügeleisen, n.; Hartleibigkeit, f.; – de pierre, Werkstück, n.; – de vitre, Fensterscheibe, f.; – de foudre, Donnerkeil, m. [Benecke, f.
Carrefour, m. Kreuzweg, m.; Straßenkreuzung, f.
Carrelage, m. Belegen mit Platten; Pflaster, n.
Carreler, va. pflastern, besohlen.
Carrelet, m. Sattlerahle; Schneiderscheere, f.; Seichtrichter, m.; viereckiges Senkgarn, n.; Plattfisch, m.
Carrelette, f. Polierfeile, f.
Carreleur, m. Pflasterer, m.
Carrelier, m. Plattenhauer, Fliesenbrenner, m.
Carreiure, f. neue Sohlen (an altem Schuhwerk), f. pl.
Carrément, adv. ins Gevierte.
Carrer, va. abvieren; se –, v. pr. fam. sich brüsten, spreizen.
Carrier, m. Besitzer eines Steinbruchs; Steinbrecher, m.
Carrière, f. Steinbruch, m.; Rennbahn, Bahn; Carriere, f.; fig. Lebenslauf, m.; – de marbre, Marmorbruch, m.; se donner –, seine Lust büßen, ausgelassen sein.
Carriole, f. zweiräderige Halbkutsche, f.
Carrosse, m. Kutsche, f.; rouler –, Kutsche und Pferde halten.
Carrossée, f. fam. eine Kutsche voll.
Carrosser, vn. mit vollen Segeln fahren. [Kutschpferd, n.
Carrossier, m. Kutschenmacher, m.;
Carrousel, m. Ringelrennen, n.; Carrusselplatz, m.
Carrure, f. Schulterbreite, f.
Cartacé, -e, a. (bot.) papier-, pergamentartig. [Weinberge verrichten.
Cartager, vn. die vierte Arbeit in
Cartahu, m. Hißtau, n.
Cartayer, vn. die Halbspur fahren.
Carte, f. dünne Pappe, f. Pappendeckel, m.; Kartenblatt, n.; Landkarte; Speisekarte; Wirthsrechnung, f.; – itinéraire, Reisekarte, f.; – marine, Seekarte, f.; – postale, Postkarte, f.; – à visites, Visitenkarte, f.; – d'invitation, Einladungskärte, f.; – du dîner, Küchenzettel, m.; jeu de cartes, Kartenspiel; Spiel Karten, n.; à qui la – ? wer spielt aus? jouer aux cartes, Karte spielen; donner – blanche, Vollmacht ertheilen; cartes, pl. Karten, f. pl. Kartenspiel; Kartengeld, n.
Cartel, m. Ausweichselungsvertrag, m.; Uhrgehäuse, n.
Cartelle, f. Mühlsteinbohle, f.; Holz zum Einlegen, n.
Carterie, f. Kartenfabrik, f.
Carthage, Karthago.
Carthagène, Karthagena.
Carthaginois, -e, a. et s. karthagisch; Karthager, m.; -in, f.
Carthame, m. wilder Safran, m.
Carthamine, f. (chim.) Safrorroth, n. [m.; -papier, n.
Cartier, m. Kartenmacher, -händler,
Cartilage, m. (an.) Knorpel, m
Cartilagineux, -se, a. knorpelig.
Cartisane, f. Cartisane, Palette, f.
Cartomancie, f. Kartenlegen, n.
Cartomancien, m. -ne, f. Kartenschläger, m.; -in, f.
Carton, m. Pappe, f. Pappendeckel, m.; -schachtel; Zeichenmappe: Musterkarte, f.; (imp.) Carton, m.; -s. Preßspäne, m. pl. [-band, m.
Cartonnage, m. Pappenarbeit, f.; Cartonner, va. (rel.) cartonniren; (imp.) mit einem Carton versehen.
Cartonnerie, f. Pappenfabrik; -macherkunst, f.
Cartonneur, m. Pappenbinder, m.
Cartonnier, m. Pappenmacher; -händler; Pappenarbeiter, m.
Cartonnière, f. Cartonwespe: Frau des Pappenmachers, f.
Cartouche, m. zierliche Einfassung, f.; Gauner, m.; – f. Patrone, (artif.) Hülse, f.; – à balles, scharfe Patrone, f. [f.
Cartulaire, m. Urkundensammlung,
Caryophyllacé, -e, a. nelkenartig.
Caryophyllé, -e, a. nelkenblüthartig.
Caryophyllie, f. Nelkenkoralle, f.
Caryophyllites, -phylloïdes, f. pl. Nelkensteinarten, f. pl.
Cas, m. Fall, Zufall, m.; Casus, m.; – fortuit, Zufall, m.; au – que, en – que, im Falle daß; en – de mort, auf den Todesfall; il n'en fait aucun –, er macht sich nichts daraus; faire – de qn., einen schätzen. [bocker, m.; -in, f.
Casanier, -ère, a. et s. Stubenhocker, m.; -in, f.
Casaque, f. Reiserock, Reitmantel, m.
Casaquin, m. kurzer Hausrock, m.
Cascade, f. Wasserfall; Sprung in der Rede, m.; par -s, sprungweise; aus der dritten, vierten Hand.
Cascarille, f. Cascarille, f.
Cascatelle, f. kleiner Wasserfall, m.
Case, f. Fach (im Schranke zc.); Feld (im Schachbrette); Band (im Puffspiele), n.; Negerhütte, f.
Caséation, f. p. u. Gerinnen (der Milch), n.
Caséeux, -se, a. käsig; käsicht.
Caséiforme, a. käseartig.
Casemate, f. Casematte, f. Stückfeller, m. [versehen.
Casematé, -e, a. mit Casematten
Caser, va. et n. (dam.) ein Band machen; in Kasten legen; se –, v. pr. fam. sich festsetzen, sich niederlassen.
Caserette, f. Käseform, f.
Caserne, f. Caserne, f.
Casernement, m. Verlegung in Casernen, f.
Caserner, va. et n. in die Caserne legen; in der Caserne liegen.
Casernet, m. (mar.) Logtafel, f.
Casernier, m. Casernenlieferant, m.
Caseux, -se, v. Caséeux.
Casier, m. Kasten im Schreibschranke, Parmesankäsemacher, m.
Casière, f. Käsehütte, f.
Casilleux, -se, a. zerbrechlich, brüchig (vom Glase).
Casimir, m. Casimir, m.
Casino, m. Casino, Kränzchen, n.
Casoar, m. Casuar, m.
Caspienne, a. f. mer –, kaspisches Meer, n.
Casque, m. Helm, m. Casket, n.
Casqué, -e, a. behelmt.
Casquette, f. Mütze mit Schirm, f.
Cassant, -e, a. zerbrechlich, spröde.
Cassation, f. Aufhebung, Cassation; (mil.) Absetzung, f.
Cassave, f. Maniokmehl, n.
Casse, f. Cassia, f.; Federkästchen, n.; Schöpfkübel; Schriftkasten, m.; Scheidekapelle, f.; (verr.) Schaumlöffel, m.; – aromatique, Zimmet, m. [-e, schwache Stimme, f.
Cassé, -e, a. fig. ausgemergelt: voix, Casseau, m. (imp.) halber Schriftkasten; Leistenkasten, m. (maréch.) Zwiefe, f. [fchensprenger, m.
Casse-bouteille, f. (phys.) Fla-
Casse-cou, m. Halsbrecher, f. Waghals, m.; Stockleiter, f.
Casse-cul (-ku), m. pop. Fall auf den Hintern, m. [n.
Cassement, m. Brechen der Zweige,
Casse-motte, m. Eisschollenbrecher, m. [Nase, m.
Casse-museau, m. Schlag auf die
Casse-noisette, m. Nußknacker, m.
Casse-noix, m. Nußbeeher, m.
Cassenole, f. Gallapfel, m.
Casser, va. zerbrechen, zerschlagen; zerstreuen; fig. entkräften; cassiren, verabschieden: se –, v. pr. zerbrechen, reißen: fig. schwach werden.
Casserole, f. Casserolle, f.
Cassetée, f. ein Schriftkasten voll; (sav.) ein Schöpfnapf voll.
Casse-tête, m. fig. kopfbrechende Arbeit, f.; Kopfreißer (Wein); betäubender Lärm, m.; Schlagnetz, n.; Keule der Wilden, f.
Cassetin, m. Fach im Schriftkasten, n.
Cassette, f. Kästchen, n. Schatulle, f.
Casseur, m. – de raquettes, baumstarker Mann, Eisenfresser, m.
Casside, f. Schildkäfer, m.
Cassidoine, f. Chalcedon, m.
Cassie, f. Cassienbaum, m.
Cassier, m. Bitterholzbaum, m.
Cassin, m. Rollendach (der Seidenweber), n. [Linie, f.
Cassinoïde, f. (astr.) krumme
Cassique, m. Citronenvogel, m.
Cassis, m. schwarze Johannisbeere, f.
Cassolette, f. Räucherpfännchen; Riechbüchschen, n. [arbeiter), f.
Cassolle, f. Kohlenpfanne (der Papp-
Casson, m. Cacaostückchen, n.
Cassonade, f. Farinzucker, m.
Cassot, m. (pap.) Sortirkasten, m.
Cassovie, f. Kaffbau (Stadt).
Cassure, f. Bruch, m.
Castagnette, f. Daumenklapper, f.
Castalie, f. (myth.) castalische Quelle, f.
Castanite, f. Kastanienstein, m.
Caste, f. Stamm, m. Kaste, f.
Castelane, f. eine Art grüner Pflaumen. [decke, f.
Castelogne, f. feine wollene Bett-

Castillan, -e, a. et s. castilianisch; Castilianer, m.; -in, f.
la Castille, Castilien, n.
Castille, f. fam. Zwist, m.
Castine, f. Flußspath, m.
Castor, m. Biber; Castorhut, m.
Castorate, m. Bibergeilsauersalz, n.
Castoréum (-ome), m. Bibergeil, n.
Castorine, f. ein Wollenzeug.
Castorique, m. Bibergeilsäure, f.
Castramétation, f. Lagerkunst, f.
Castrat, m. Castrat, m. [n.
Castration, f. Castriren, Wallachen,
Casualité, f. Zufälligkeit, f.
Casuarine, f. Kasuarbaum, m.
Casuel, -le, a. zufällig, ungewiß; —, m. Sporteln, f. pl.
Casuisme, m. Casuistik, f.
Casuiste, m. Casuist, Gewissenslehrer, m.
Casuistiquer, vn. über Gewissensfragen entscheiden. [brauch, m.
Catachrèse (-krèse), f. Wortmiß-
Cataclysme, m. Wasser-, Sündfluth, f. [f. pl.
Catacombes, f. pl. Todtengrüfte,
Catacoustique, f. Katakustik, f.
Catadoupe, f. tosender Wasserfall, m.
Catafalque, m. Leichengerüst, n.
Cataire, f. Katzenminze, f.
Catalan, -e, a. et s. catalonisch; Catalonier, m.; -in, f.
Catalaunien, a. champs -s, die catalaunischen Felder; -launique, a. v. Catalaunien.
Catalecte, -lectique, a. verses —, unvollzähliger Vers, m.; -lectes, m. pl. (litt.) Bruchstücke, n. pl.
Catalepsie, f. Starrsucht, f.
Cataleptique, a. starrsüchtig.
la Catalogne, Catalonien, n.
Catalogue, m. Verzeichniß, n. Katalog, m.
Catanance, f. Stärkkraut, n.
Catapasme, m. Streupulver, n.
Cataplasme, m. Breiumschlag, m.
Cataplexie, f. (méd.) plötzliches Erstarren, n.
Catapulte, f. Wurfgeschütz, n.
Cataracte, f. Wasserfall; grauer Staar, m.
se Cataracter, v. pr. den Staar bekommen; -é, -e, staarblind.
Catarrhal, -e, a. (méd.) flußartig.
Catarrhe, m. Fluß im Körper, Katarrh, m. [hatet.
Catarrheux, -se, a. mit Flüssen be-
Catastase, f. (litt.) Entwickelungspunkt: Zustand der Luft, m.; Leibesbeschaffenheit, f.
Catastrophe, f. Hauptbegebenheit, f. schreckliches Ende, n.; Glückswechsel, m. [re, f.
Catéchèse (-ké-), f. Katechismusleh-
Catéchète (-ké-), m. Katechet, m.
Catéchétique (-ké-), f. Katechetik, f.
Catéchiser (-ki-), va. katechisiren.
Catéchisme, m. Katechismus, m. Kinderlehre, f. [echet, m.
Catéchiste, m. Kinderlehrer, Kat-
Catéchistique, a. katechetisch.
Catéchuménat (-ku-), m. Unterrichtszeit im Christenthume, f.
Catéchumène (-ku-), m. Katechismusschüler, Katechumene, m.
Catechuménie (-ku-), f. Emporkirche, f. [f. Fach, n.
Catégorie, f. Klasse, Kategorie; Art,
Catégorique, a. -ment, adv. kategorisch, entscheidend, bestimmt.
Catégoriser, va. nach Kategorien eintheilen. [aufstellend.
Catégoriseur, a. et m. Kategorien
Caténipore, f. (h. n.) Kettenkoralle, f. (bot.) kettenförmig.
Caténulaire, Caténulé, -e, a. Caténule, f. (bot.) Kettchen, n.
Cathédrale, f. Haupt-, Stifts-, Domkirche, f.
Cathérèse, f. (méd.) Ausleerung, f.
Cathérétique, m. Aetzmittel, n.
Catherine, f. Katharine, f. Käthchen, n.
Cathète, f. (math.) Kathete, f.
Cathéter (-ère), m. Urinröhrchen, n.
Catholicisme, m. katholischer Glaube, m.
Catholicité, f. Rechtgläubigkeit, f.
Catholicon, m. Universalarzenei, f.; allgemeines Wörterbuch, n.
Catholique, a. -ment, adv. allgemein, katholisch; —, m. et f. Katholik, m.; -in, f.
Catholiser, va. et n. zum Katholiken machen; Katholik werden; mit Katholiken umgehen.
Cati, m. Glanzpresse, f.
Catiche, f. Fischotterloch, n.
Catilinaires, f. pl. (litt.) Cicero's Reden wider Catilina, f. pl.
Catin, f. Kätchen, n.; pop. liederliche Weibsperson, f.
Catir, va. die Glanzpresse geben.
Catissage, m. Zeugpressen, n.
Catisseur, m. Zeugpresser, m.
Catissoir, m. (dor.) Einfügemesser, n.
Catissoire, f. Glanzpfanne, f.
Caton, m. Cato; fig. Mann von strengen Sitten, m.
Catonien, -ne, a. catonisch.
Catopes, f. pl. Bauchflossen, f. pl.
Catopodes, m. pl. Bauchflosser, m. pl.
Catoptrique, f. Spiegellehre, Katoptrik, f.; —, a. katoptrisch.
Caucase, m. Kaukasus, m.
Caucasien, -ne, a. kaukasisch.
Cauchemar, m. Alp, m.
Caucher, m. (dor.) Quetschform, f.
Caudataire, m. Schleppträger, m.
Caudé, -e, a. geschwänzt.
Caudex, m. Strunk, m.
Caudiciforme, a. strunkförmig.
Caudimane, a. (h. n.) der mit dem Schwanze fassen kann.
Caudines, f. pl. fourches —, caudinisches Joch, n.; fig. schimpfliche Capitulation, f.
Caulescent, -e, a. stengeltragend.
Cauliforme, a. stengelartig.
Cauris, m. Geldmuschel, f.
Caurude, m. Wiesenläufer, m.
Causal, -e, v. Causatif.
Causalité, f. Ursächlichkeit, f.
Causatif, -ve, a. (gr.) ursächlich.
Cause, f. Ursache, Veranlassung; Rechtssache, f. Prozeß, m.; Partei, f.; — finale, Endzweck, m.; pour —, aus gutem Grunde; à — de, wegen, um ... willen; à — que, weil; donner gain de —, gewonnen Spiel geben; faire — commune, gemeinschaftliche Sache machen.
Causer, va. verursachen, veranlassen, wirken; —, vn. plaudern.
Causerie, f. fam. Plaudern, n.; Plauderei, f. Gewäsch, n.
Causeur, m. -se, f. Schwätzer, m.; -in, f.; —, a. schwatzhaft.
Causeuse, f. Plauderssopha für zwei Personen, n. [sucht, f.
Causticité, f. Aetzkraft; fig. Spottsucht.
Caustique, a. ätzend; fig. beißend, satyrisch; —, m. Aetzmittel, n.
Cauteleux, -se, a. -sement, adv. hinterlistig, verschmitzt.
Cautère, m. Fontanell; Brenn-, Aetzmittel; Brenneisen, n.
Cautérétique, a. ätzend, brennend; —, m. Aetzmittel, n.
Cautérisation, f. Kauterisiren, Fontanellsetzen, n.
Cautériser, va. brennen, wegbeizen; ein Fontanell setzen; -é, -e, gebrandmarkt, verstockt, verhärtet.
Caution, f. Bürgschaft, f.; Bürge, m.; donner —, Bürgschaft leisten; se rendre —, Bürge werden.
Cautionnement, m. Verbürgung; Bürgschaft, f. [bürgen.
Cautionner, va. bürgen, sich verCavalcade, f. Aufzug zu Pferde; Spazierritt, m. [stallmeister, m.
Cavalcadour, a. écuyer —, Ober-
Cavale, f. Stute, f.
Cavalerie, f. Reiterei, f.
Cavalier, m. -ère, f. Reiter, m.; -in, f.; Cavallerist; Cavalier, m.
Cavalier, -ère, a. -èrement, à la cavalière, adv. ungezwungen, frei, mit Anstand; ein wenig stolz; trotzig; hochtrabend; geringschätzig, junkermäßig. [f.
Cavalot, m. kleine eiserne Kanone,
Cavatine, f. Cavatine, f.
Cave, f. Keller, m.; Flaschenfutter; Toilettenkästchen, n.; (jeu) Aussatz,
Cave, a. hohl, eingefallen. [m.
Caveau, m. Kellerchen, n.; Gruft in einer Kirche, f. [kopf, m.
Cavecé, -e, a. cheval —, Mohren-
Caveçon, m. Kappzaum, m.
Cavée, f. Hohlweg, m. [n.
Cavelée, f. Klaftermaß zur Lohe,
Caver, va. et n. aushöhlen, austiefen; Spielgeld ausgeben.
Cavernaire, a. Höhlen ...
Caverne, f. Höhle, f.
Caverneux, -se, a. voll Höhlen; (an.) schwammig; dumpf (Stimme).
Cavernosité, f. Höhlung, f. [m.
Cavessine, f. eine Art Kappzaum,
Cavesson, m. Kappzaum, m.
Cavet, m. Hohlkehle, f.
Cavicorne, a. (h. n.) hohlhornig.
Cavillone, f. Knurrhahn, m.
Cavin, m. (mil.) Hohlweg, m.
Caviste, m. Kellermeister, m.
Cavité, f. Höhlung, f. [n.
Cavoir, m. (vitr.) Beschneidemesser,
Cayenne, f. (mar.) Küche; Caserne (der Matrosen), f.
Cayes, f. pl. Sandbänke, f. pl.
Ce (cet), cette, pron. dieser, diese, dieses, das; ce qui, ce que, was;

à ce que, wie, nach dem was; ce dont, das wovon; ce à quoi, das wonach, das wozu.
Céans, adv. vm. hier, in diesem Hause.
Cébrion, m. Seidenkäfer, m.
Ceci, pron. dieses, das hier.
Cécile, f. Cäcilie, f.
Cécilie, f. Nunzelschlange, f.
Cécité, f. Blindheit, f. [tende.
Cédant, m. -e, f. der, die Abtre-
Céder, va. abtreten, cedíren; –, vn. nachgeben, weichen, nachstehen; le – à qn. en qc., einem in etw. nachstehen.
Cédille, f. Cedille, f.
Cédon, m. Hauswurz, f.
Cédrat, m. Bisamcitrone, f.
Cèdre, m. Ceder, f.
Cédrel, m. Paternosterbaum, m.
Cédrelles, f. pl. paternosterbaumartige Pflanzen, f. pl. [f.
Cédride, f. Cedernwachholderbeere,
Cédrie, f. Cedernharz, n. [nel.
Cédulé, -e, a. auf Zetteln verzeichnet.
Ceindre, va. irr. gürten, umgeben; bekränzen; se –, v. pr. sich gürten.
Ceintes, f. pl. (mar.) Barkhölzer, n. pl.
Ceintrage, m. Tauwerk, n.
Ceintre, v. Cintre.
Ceintrer, va. (mar.) umgürten (ein Schiff).
Ceinture, f. Gürtel, Bund, m.; Einfassung; fig. Lendengegend, f.; – d'une colonne, Säulenkranz, m.
Ceinturette, f. Riemen am Jägerhorne, m.
Ceinturier, m. Gürtler, m.
Ceinturon, m. Degenkoppel, f.
Ceinturonnier, m. Degenkoppelmacher, m.
Cela, pron. dieses, das, jenes; à –, daran; pour –, dafür, deshalb.
Céladon, m. Seladongrün, n.; verliebter Schäfer, m. [f.
Célation, f. (dr.) Verheimlichung,
Célébrant, m. Priester der Messe liest oder das Hochamt verrichtet, m.
Célébration, f. Feier, f.
Célèbre, a. berühmt.
Célébrer, va. feierlich begehen; preisen; – la messe, Messe lesen.
Célébrité, f. Feierlichkeit; Berühmtheit; berühmte Person, f.
Céler, va. verbergen, geheim halten; se faire –, sich verleugnen lassen.
Céleri, m. Sellerí, m.
Célérifère, m. Schnell-, Eilwagen, m. [füßer, m.
Célérigrade, m. (h. n.) Schnell-
Célérité, f. Schnelligkeit, f.
Céleste, a. himmlisch.
Célestin, m. Cölestinermönch, m.
Céliaque, a. flux –, Bauchfluß, m.
Célibat, m. Ehelosigkeit, f.
Célibataire, m. Hagestolz, m.
Celle, v. Celui. [f.
Cellépore, f. (h. n.) Zellencoralle,
Cellérerie, f. Kellermeisteramt, n.
Cellérier, m. -ère, f. Kellermeister, m.; -in, f.
Cellier, m. Speisegewölbe, n.
Cellulaire, Celluleux, -se, a. zellicht; zellig.
Cellule, f. Zelle (im Kloster); Bienenzelle, f.; Fach, n. Kasten, m.
Celluliforme, a. (h. n.) zellenförmig.
Célosie, f. Tausendschön, n.
Célotomie, f. (chir.) Bruchschnitt, m. [m. pl.
Celtes, m. pl. K(C)eiten (Volk), Celtibériens, m. pl. K(C)eltiberier (Volk), m. pl.
Celtique, a. k(c)eltisch; –, m. keltische Sprache, f.
Celui, celle, ceux, celles, pron. derjenige, diejenige, dasjenige; dieser, diese, dieses.
Cembro, m. Zirbelbaum, m.
Cément, m. Cement, n. [des, n.
Cémentation, f. Reinigen des Gol-
Cémentatoire, a. Cement ...
Cémenter, va. (chim.) cementiren.
Cémenteux, -se, a. cementartig.
Cémentier, m. Cementirer, m. [m.
Cénacle, m. Speisesaal (der Alten),
Cenchrée (-kré), f. Klebegras, n.
Cendal, m. Zindeltaffet, m.
Cendre, f. Asche, f.; -s, pl. geweihte Asche, f.; mercredi des –, Aschermittwoch, m.
Cendré, -e, a. aschgrau.
Cendrée, f. Vogeldunst, m.
Cendrer, va. aschgrau malen.
Cendreux, -se, a. aschig.
Cendrier, m. Aschenherd, -kasten, m.; -loch; -faß, n.
Cendrillard, m. amerikanischer Kukuk, m.
Cendrille, f. aschgraue Lerche, f.
Cendrillon, f. Aschenbrödel, n.
Cène, f. Abendmahl, n. [f.
Cénelle, f. Frucht der Steckpalme,
Cénobiarque, m. Oberhaupt der Cönobiter, n.
Cénobie, f. Cönobitenhaus, n.
Cénobite, m. Cönobit, m.
Cénobitique, a. Kloster ...
Cénoptère, m. Farrenkraut, n.
Cénotaphe, m. Ehrengrabmal, n.
Cens (-ce), m. Lehen-, Grundzins,
Censal, m. Sensal, m. [m.
Censé, -e, a. wofür gehalten.
Censerie, f. Mäklerlohn, m. Mäklerei, f. [Recensent, m.
Censeur, m. Censor, Beurtheiler,
Censier, m. Pachter eines Meierhofes, m.
Censitaire, Censiste, m. den Census zahlender Wähler, m.
Censorial, -e, a. Censur ...
Censuel, -le, a. zinspflichtig, zinsbar. [worfen, tadelnswerth.
Censurable, a. der Censur unter-
Censure, f. Beurtheilung, f. Censoramt, n.; Tadel, m.; Kirchenstrafe, f.
Censurer, va. beurtheilen, rügen.
Cent, a. n. hundert; –, m. Hundert, n.: en –, hundertweise.
Centaine, f. Hundert; Fitzband, n.; à -s, par -s, hundertweise.
Centaure, m. Centaur, m. [n.
Centaurée, f. Tausendgüldenkraut,
Centenaire, a. hundertjährig: nombre –, Hunderter, m. [m.
Centenier, m. Bürgerhauptmann,
Centésimal, -e, a. hundertheilig.
Centiare, m. Hunderttheil des Are, n
Centième, a. der, die, das hundertste. [mometer).
Centigrade, a. hundertgradig (Ther-
Centigramme, m. Hunderttheil des Gramm, n.
Centime, m. Centime (hundertste Theil des Franc), m. [Meter, n.
Centimètre, m. Hunderttheil des
Centinode, f. Wegegras, n.
Centipède, a. hundertfüßig.
Centistère, m. Hunderttheil des Stere, n.
Centon, m. Stoppelgedicht, n.
Centoniser, vn. Stoppelgedichte machen.
Central, -e, a. im Mittelpunkte befindlich, Central...; école -e, Kreisschule, f.
Centralisateur, m. Anhänger der Centralverwaltung, m. [f.
Centralisation, f. Centralisation,
Centraliser, va. centralisiren.
Centralité, f. Vereinigung im Mittelpunkt, f. [trum, n.
Centre, m. Mittelpunkt, m. Centrer, va. (poliss.) convex schleifen.
Centrifuge, a. vom Mittelpunkte abstrebend; force –, Centrifugalkraft, f.
Centripète, a. nach dem Mittelpunkte hinstrebend; force –, Centripetalkraft, f.
Centrisque, m. Schnepfenfisch, m.
Cent-suisse, m. einer von den 100 Schweizergarden. [virat, n.
Centumvirat (-ome-), m. Centum-
Centuple, a. hundertfach.
Centupler, va. verhundertfachen.
Centurie, f. Centurie, f.
Centurion, m. Hauptmann über hundert Mann, m.
Cep (sè), m. Weinrebe, f.; -stock, m.
Cépacé, -e, a. zwiebelartig.
Cépage, m. Weinsorte, f.
Cèpe, m. ebbarer Schwamm, m.
Cépeau, m. (mon.) Prägestock, m.
Cépée, f. Schößling, m.
Cependant, adv. indessen, gleichwohl, doch, jedoch.
Céphalé, -e, a. (h. n.) mit beweglichem Kopf. [schmerz, m.
Céphalée, f. chronischer Kopf-
Céphalidiens, m. pl. wirbellose Thiere, n. pl.
Céphalique, a. zum Kopfe gehörig; kopfschmerzstillend.
Céphalite, Céphalitis (-ice), f. Hirnentzündung, f.
Céphaloïde, a. (bot.) kopfförmig.
Céphalonie, f. C(K)ephalonia (Insel).
Cépole, m. Bandfisch, m.
Céracée, f. eine Art Buttermilch, f.
Céramion, m. rothe Koralle, f.
Céraphron, m. Bohrwespe, f.
Céraste, m. afrikanische Hornschlange, f.
Cérat, m. Wachssalbe, f.
Cération, f. Tränkung mit Wachs, f.
Cératocarpe, m. Hornfrucht, f.
Cératoïde, a. tunique –, Hornhaut, f. [versteinertes Horn, n.
Cératolithe, m. Hornstein, m.

Céraunias, m. Donnerstein, m.
Cerbère, m. Cerberus, m.
Cercaire, m. Schwanzthierchen, n.
Cerceau, m. Faßreif; Tragereif; Sprenkel, m.; -x, pl. Schwungfedern, f. pl.
Cercelle, f. Kriechente, f.
Cerclage, m. Faßbinden; Reifholz, n.; Faßbinderlohn, m.
Cercle, m. Kreis, m. Kreislinie, f.; Reif, m.; Gesellschaft, f.: District, m.
Cercler, va. Reifen umlegen.
Cerclier, m. Reifmacher, -binder, m.
Cercueil, m. Sarg, m. [gehörig.
Céréal, -e, a. zu den Getreidearten
Céréaliste, m. Begünstiger des Getreidebaues; Anhänger des Getreidezolles, m.
Cérébelleux, -se, a. zu den Hirnschlagadern gehörig. [hörig.
Cérébral, -e, a. zum Gehirne ge-
Cérébriforme, a. hirnförmig.
Cérémonial, -e, a. Ceremonial...; -, m. Kirchenceremonienbuch; Ceremoniell, n.
Cérémonie, f. gottesdienstliche Feierlichkeit; Höflichkeitsbezeigung, Ceremonie, f.; en -, feierlich; sans -, ohne Umstände; faire des -s, Umstände machen.
Cérémonieux, -se, a. umständlich; ceremoniös.
Cérès (-rèce), f. (myth.) Ceres, f.
Cerf (cèr), m. Hirsch, m.; - à sa première tête, Spießer, m.; - de dix cors, Zehnender, m.
Cerfeuil, m. Kerbel, m.
Cerf-volant (cèr-), m. Hirschkäfer; Papierdrache, m.
Cérifère, a. wachstragend.
Cérinthe, f. Wachsblume, f.
Cerisaie, f. Kirschgarten, m.
Cerise, f. Kirsche, f.; Hufgeschwür, n.
Cerisette, f. Kirschpflaume, f.
Cerisier, m. Kirschbaum, m.; - nain, Zwergkirschbaum, m.
Cérite, m. Hornschnecke, f.
Cerne, m. Kreis; Zauberkreis; Jahrring, m.; (chass.) Umstellung im Walde, f.
Cerné, -e, p. et a. umringt, umgeben; mit blauen Rändern (um die Augen). [Nuß, f.
Cerneau, m. halbe Nuß, ausgekernte
Cernement, m. Einschließung, f.
Cerner, va. einen Kreis um etwas ziehen; umzingeln; - des noix, Nüsse auskernen.
Cernoir, m. Hippe, f. Gartenmesser, n. [ger, m.
Cérofèraire, m. (égl.) Kerzenträ-
Cérofie, m. wilder Kerbel, m.
Cérôide, a. wachsartig.
Céromance, Céromancie, f. Wahrsagerei durch Wachs, f.
Céromel, m. Wachssalbe, f.
Céropales, m. pl. Grabwespen, f. pl. [Thiere, n. pl.
Cérophores, m. pl. hörnertragende
Céropisse, f. Wachspflaster, n.
Céroplastique, f. Wachsmodellirkunst, f.
Cerque, m. Glanzkäfer, m. -chen, n.
Cerre, m. Zirneiche, f.; Eichelnäpfchen, n.
Certain, a. -ement, adv. gewiß, zuverlässig, bestimmt, sicher; -, pron. ein gewisser, irgend ein; -, m. das Gewisse.
Certeau, m. eine Art Bienen.
Certes, adv. gewiß.
Certificat, m. schriftliches Zeugniß, n.; Schein, m. [Rückbürge, m.
Certificateur, m. Bescheiniger;
Certifier, va. versichern, bestätigen, bezeugen; - une caution, Rückbürge werden. [keit, f.
Certitude, f. Gewißheit, Zuverlässig-
Cérulé, -e, a. blau. [schmalz, n.
Cérumen (-mène), m. Ohren-
Cérumineux, -se, a. wachsartig.
Céruse, f. Bleiweiß, n.
Cervaison, f. Hirschfeiste, f.
Cerveau, m. Gehirn, n.; fig. Verstand, m.; avoir le - mal timbré, nicht recht richtig im Kopfe sein; avoir le - creux, ein Träumer sein.
Cervelas, m. Cervelat-, Hirnwurst, f.
Cervelet, m. kleines Gehirn, n.
Cervelle, f. Gehirn, n.; fig. Verstand, m.; - de palmier, Palmmark, n.; se brûler la -, sich erschießen. [rig.
Cervical, -e, a. zum Nacken gehö-
Cervicorne, a. (zool.) hirschhornförmig.
Cervoise, f. (ant.) Kräuterbier, n.
César, m. Cäsar; fig. Kaiser, m.
Césaréens, m. pl. Spiele zu Ehren des Augustus, n. pl.
Césarienne, a. f. opération -, Kaiserschnitt, m.
Cessation, f. Aufhören, n. Einstellung (der Arbeit); (Waffen-) Ruhe, f.: Stillstand (des Handels), m.; Ausbleiben (des Fieberß), n.
Cesse, f. Aufhören, n. Ruhe, f.; sans -, unaufhörlich; n'avoir point de -, keine Ruhe haben.
Cesser, va. et n. aufhören; ablassen; einstellen, aussetzen.
Cessible, a. (dr.) veräußerlich. [f.
Cession, f. Abtretung, Ueberlassung,
Cessionnaire, m. et f. (dr.) Uebernehmer eines abgetretenen Rechts, m.
Ceste, m. Streithandschuh, m.
Césure, f. (pros.) Cäsur, f.; (myth.) Gürtel der Venus, m.
C'est, v. imp. das ist, es ist: das heißt; c'est moi, ich bin es; c'est nous, wir sind es; ce sont eux, sie sind es.
C'est-à-dire, das heißt, nämlich.
C'est pourquoi, conj. deswegen, darum. [die Ursache ist daß.
C'est que, conj. das macht daß,
Cet, v. Ce.
Cétacé, -e, a. walfischartig; -és, m. pl. Cetaceen, f. pl.
Cétérac, m. Milzkraut, n.
Cétine, f. Walrathfett, n.
Cette, v. Ce.
Ceux, v. Celui. [-same, m.
Cévadille, f. Sabadillkraut, n.;
Ceylan, m. Ceylon (Insel).
Chablage, m. Schiffführung an gefährlichen Stellen, f.
Chable, Chableau, m. Zugseil an Flußschiffen, n.
Chabler, va. an ein Seil binden und ziehen oder heben. [Flüssen), m.
Chableur, m. Schiffsführer (auf
Chablis, m. Windbruch, m.
Chabot, m. Kaulbars, m.; chabots, pl. Settwerk am Gerüste, n.
Chabrague, f. Schabracke, f.
Chabrillon, m. Ziegenkäse, m.
Chacal, m. Goldwolf, m.
Chacun, -e, pron. jeder, jede, jedes, jedermann.
Chafée, f. Stärkensatz, m.
Chafouin, -e, a. fam. schmächtig, unansehnlich, dürftig; -, m. Stinktier, n.
Chagrin, m. Kummer, Aerger, Unwille; Schagrintaffet, m.; narbiges Leder, n. [ärgerlich, verdrießlich.
Chagrin, -e, Chagrinant, -e, a.
Chagriné, -e, a. genarbt, narbig (Leder).
Chagriner, va. Verdruß verursachen, ärgern; - une peau, ein Fell narben; se -, v. pr. sich grämen, sich ärgern (über etw., de qc.).
Chagrinier, m. Schagrinbereiter, m.
Chaîdeur, m. (mine) Stöber, m.
Chaîne, f. Kette, f.; Kettentanz; Aufzug, m.; Meßkette, f.
Chaîné, -e, a. (bot.) kettenförmig.
Chaînetier, m. Gürtler, Kettler, Nadler, m.
Chaînette, f. Kettchen, n. (Uhr-; Deichsel-) Kette, f.; (géom.) Kettenlinie, f.
Chainon, m. Kettenglied, n.
Chair, f. Fleisch, n.; fig. Haut, Hautfarbe; Sinnlichkeit; (corr.) Fleischseite, f.; - blanche, Hühnerfleisch &c., n.; - noire, Wildpret, n.; avoir la - douce, eine zarte Haut haben; rire entre cuir et -, ins Fäustchen lachen.
Chaire, f. Kanzel, f. Katheder, n.; fig. Professur, f.
Chaise, f. Stuhl, Sessel, m.; Gestell, n.; Nachtstuhl, m.; - à dos, Lehnstuhl, m.; - à porteur, Sänfte, f.; - longue, Sopha mit einseitiger Lehne, n.
Chalamide, f. (mar.) Spühr, f.
Chaland, m. -e, f. Kunde, Käufer, m.; -, m. plattes Flußschiff, n.
Chalandise, f. Kundschaft, f.
Chalcide (kal-), m. Schlangeneidechse, f. [stecher, m.
Chalcographe (kal-), m. Metall-
Chalcographie (kal-), f. Metallstecherkunst, f.
Chaldaïque (kal-), a. et s. chaldäisch: das Chaldäische.
la Chaldée (kal-), Chaldäa, n.
Chaldéen (kal-), -ne, a. et s. chaldäisch: Chaldäer, m.; -in, f.; das Chaldäische.
Chale, f. (sal.) Holzfloß, m.
Châle, m. Shawl, m.
Chalef, m. Zwergweide, f.
Chalémie, f. Schalmei, f.
Chalet, m. Sennhütte, f.
Chaleur, f. Wärme, Hitze; fig. Brunst, f. Eifer, m.; être en -, läufig sein. [(von Personen).
Chaleureux, -se, a. p. u. bildg
Châlier, m. Shawlfabrikant, m.

Chalon, m. eine Art Wollenzeug; grosses Fischernetz, n.
Chaloupe, f. Schaluppe, f.
Chalumeau, m. Halm, m. Rohrpfeife, Schalmei, f.; Löthröhrchen, n.
Chalumet, m. kleines Röhrchen, n.
Chalût, m. (pch.) Sadnetz, n.
Cham, m. Ham, m.
Chamade, f. (grr.) Schamade, f.
Chamailler, vn. et se —, v. pr. sich herumstreiten, sich balgen.
Chamaillis, m. Balgerei, f.
Chamarras, m. Wasserknoblauch, m.
Chamarrer, va. verbrämen, besetzen.
Chamarrure, f. Verbrämung, f.
Chambellan, m. Kammerherr, m.; Marschallstafel, f. [derwein.
Chambertin, m. eine Art Burgun-
Chambourin, m. Krystallglaskiesel, m. schlechtes grünes Glas, n.
Chambranle, m. Simswerk, n.; hölzerne Einfassung, f.
Chambre, f. Zimmer, Gemach; Lager des Hirsches, n.; — à coucher, Schlafgemach, n.; — à manger, Speisezimmer, n.; — garnie, ausmöblirtes Zimmer, n.; — en galetas, Dachstube, f.; — haute, Oberhaus, n.; — basse, — des communes, Unterhaus, n.; — des Pairs, Pairskammer, f.; — d'un canon, Pulverkammer, f.; — obscure, Camera obscura, f.; robe de —, Schlafrock, m.; valet de —, Kammerdiener, m.; femme de —, Kammerfrau, f.; pot de —, Nachttopf, m.; faire une —, ein Zimmer aufräumen.
Chambré, -e, a. in möblirtem Zimmer eingemiethet; (fond.) lückig, (tht.) — complète, volles Haus, n.; Einnahme, f.
Chambrée, f. Kameradschaft, f.
Chambrer, va. et n. beisammenwohnen; Kameradschaft machen; einsperren.
Chambrette, f. Stübchen, n.
Chambreule, f. Hanfnessel, f.
Chambrier, m. Klosterverwalter, Schatzmeister, m.
Chambrière, f. Stubenmädchen; Band am Spinnrocken, n.; (man.) Abrichtpeitsche, f.; hölzerner Leuchter (der Wagner), m.; Kohlenzange (der Schmiede), f.
Chambrillon, m. fam. kleines Dienstmädchen, n. Beiläuferin, f.
Chameau, m. Kameel; Kameelhaar, n.
Chamecisse (ka-), f. Erdepheu, m.
Chamelée, f. Seidelbast, m.; Lorbeerkraut, n.
Chamelier, m. Kameeltreiber, m.
Chamelle, f. Kameelkuh, f.
Chamelon, m. das Junge des Kameels.
Chamois, m. Gemse; Gemshaut, f. Sämischleder, n.; Gems-, Isabellfarbe, f.
Chamoiser, va. sämisch gerben.
Chamoiserie, f. Sämischgerberei, f.
Chamoiseur, m. Sämischgerber, m.
Champ, m. Acker, m. Feld, n.; Fläche; fig. Gelegenheit, f.; sur le —, sogleich; aus dem Stegreife; à tout bout de —, alle Augenblicke; à travers -s, querfeldein; en plein —, auf freiem Felde.
la Champagne, die Champagne.
Champagne, m. Champagnerwein, m. [Felde.
Champé, -e, a. (bl.) im farbigen
Champenois, m. -e, f. Bewohner, m.; -in, f. der Champagne.
Champaniser, va. in Champagner verwandeln. [Most werfen.
Champer, vn. (sal.) Holz auf den
Champêtre, a. ländlich, Feld...; Land...; —, m. Flur, f.
Champeur, m. (sal.) Schürer, m.
Champi, m. Fensterrahmenpapier, n.
Champignon, m. Erdschwamm, Pilz; (path.) Gliedschwamm, m.; Lichtschnuppe, f.
Champignonnière, f. Mistbeet zu Erdschwämmen, n.
Champion, m. Streiter, Kämpe, m.; — de la foi, Märtyrer, m.
Championne, f. Amazone, f.
Champler, va. et n. (mar.) das Sonnendeck herablassen: (jard.) beschädigen. [Figuren hervorheben.
Champ-lever, va. (grav.) die
Champlure, f. Beschädigung durch Nachtfröste, f. [Pferd, n.
Championnier, m. langgefesseltes
Chanaan (ka-), m. Kanaan, n.
Chance, f. eine Art Würfelspiel, n.; Wurf, m.; günstige Aussicht, f.; beaucoup de -s, viele Wahrscheinlichkeit, f.; Glücksfall, m.; Spielglück, n.; Unfall, m.; les -s, die möglichen Fälle. [unentschlossen.
Chancelant, -e, a. schwankend; fig.
Chanceler, vn. wanken, taumeln; unschlüssig sein.
Chancelier, m. Kanzler, m.
Chancelière, f. Kanzlerin, f.; Fußsack, m.
Chancellement, m. Schwanken, n.
Chancellerie, f. Kanzlei, f.
Chanceux, -se, a. fam. glücklich; unglücklich; gewagt: il est —, er hat Glück. [n.; (sal.) todte Kohle, f.
Chanci, m. (jard.) Schwammweiß,
Chanci, -e, a. schimmelig.
Chancir, vn. etse —, v. pr. schimmelig werden.
Chancre, m. Krebs, m. krebsartiges Geschwür, n.; Hitzblatter, f.; Unreinigkeit an Zähnen; — simple, Mundschwämmchen, n. pl. [artig.
Chancreux, -se, a. (chir.) krebs-
Chandeleur, f. Lichtmesse, f.
Chandelier, m. Leuchter; Lichterzieher, Lichthändler, m.; chandeliers, pl. Faschinenblendung, f.
Chandelette, f. Lichtchen, n.
Chandelière, f. Frau des Lichterziehers; Lichterhändlerin, f.
Chandelle, f. Licht, Talglicht, n.; Kerze, f. [-handlung, f.
Chandellerie, f. Lichterfabrik;
Chanée, f. Stimme, f.
Chanelette, f. (pap.) Rinnlein (von einer Bütte zur andern), n.
Chanfrein, m. Vordertheil des Pferdekopfs, m.; Bläße, f. Stern, m.; Schrägkante, f.
Chanfreindre, va. irr. (horl.) ein Loch kegelförmig ausfeilen.
Chanfreiner, va. (men.) abschrägen; cheval -é, Pferd mit einer Bläße, n.
Change, m. Tausch; Wechsel, m.; Wechselgeschäft, n.; Wechselcurs, m.; Aufgeld, n.; seule (lettre) de —, Solawechsel, m.; règlement de —, Wechselordnung, f.; rendre le —, schnell und witzig antworten; mit gleicher Münze bezahlen; (chass.) prendre le —, von der Spur abgehen; donner le —, von der Spur abbringen; fig. jem. durch List von seinem Vorhaben abbringen; garder le —, auf der Spur bleiben.
Changeant, -e, a. unbeständig; schillernd. [Wechsel, m.
Changement, m. Veränderung, f.
Changer, va. tauschen, vertauschen (gegen etw., pour qc., contre qc.); wechseln, verwechseln: umwandeln; umkleiden; —, vn. verändern (etw., de qc.), umtauschen; anders werden; — d'habits, andere Kleider anziehen; — de couleur, sich entfärben; — de sentiment, anderes Sinnes werden; — en bien, gut werden; — en mal, schlimm werden; se —, v. pr. sich verändern, sich umwandeln.
Changeur, m. Geldwechsler, m.
Changeuse, f. Wechslersfrau; Wechslerin, f.
Chanlatte, f. Traufhaken, m.
Chanoine, m. Stiftsherr, m.
Chanoinesse, f. Stiftsdame, f.
Chanson, f. Lied; fig. leeres Geschwätz, n.; -s! Possen! n'avoir qu'une —, immer die alte Leier singen. [einen machen.
Chansonner, va. Spottlieder auf
Chansonnette, f. Liedchen, n.
Chansonnier, m. Liederdichter, m.; Liederbuch, n.; -sammlung, f.
Chansonnière, f. Liederdichterin, f.
Chant, m. Gesang, m.: Melodie, f.; sur le — de..., nach der Melodie von...; Krähen, n.; Schrei (des Hahnes); Schlag (der Nachtigall 2c.), m.; Zirpen, Schwirren (des Heimchens), n.
Chantable, a. singbar.
Chantage, m. Lärmfischfang, m.
Chantant, -e, a. singbar; air —, Singstück, n.
Chanteau, m. Runken, Ranft, m.; Stückchen Zeug, n. Nest; (taill.) Zwickel, m.; (tonn.) Schartstück, n.
Chantepleure, f. Seihtrichter; Abzug, m.; Gießkanne, f.
Chanter, va. et n. singen; besingen, preisen; krähen; zirpen; schlagen (Nachtigall 2c.); — sur un autre ton, aus einem andern Tone singen.
Chanterelle, f. Quinte, f.; Lockvogel, m. [n.
Chanterille, f. (orf.) Spindelchen,
Chanteur, m. -se, f. Sänger, m.; -in, f.; — de l'opéra, Opernsänger, m.; — de foire, Bänkelsänger, m.
Chantier, m. Zimmerhof, Bauhof, m.; Schiffswerft, n. Stapel; Lagerbaum, m.; Faßlager, n.; Wagenschoppen, m.; ôter du —, vom Stapel laufen lassen.
Chantignole, f. Probeziegel, m.

Chantonné, -e, a. fleckig (vom Bayiere).
Chantournage, Chantournement, m. (men.) Ausschweifen, n.; Ausschneidekunst, f.
Chantourné, m. Hauptenstück, n.
Chantourner, va. (men.) ausschweifen. [Vorsänger, m.
Chantre, m. Sänger, Kirchensänger,
Chantrerie, f. Cantorstelle, Cantorei, f.
Chanvre, m. Hanf, m.
Chanvreux,-se,a. (bot.)hanfartig.
Chanvrier, m.-ère, f.Hanfbereiter, -händler, m.; -in, f. [sagerei, f.
Chaomancie (ka-), f. Luftwahrsagerei, f.
Chaomancien (ka-), m. Luftwahrsager, m.; -ne, f. -in, f.
Chaos (ka-), m. Chaos, Urgemisch, n.: fig. Verwirrung, f.; fam. Mischmasch, Wirrwarr, m.
Chaotique (ka-), a. chaotisch.
Chape, f. Chormantel, Cardinalsrock; Ueberzug, m.; Stürze, f.; Blasenhut, m.; Klappe an Handschuhen, f. [mig; im Chormantel.
Chapé, -e, a.(bl.) spitzenkappenförChapeau, m. Hut; Cardinalshut, m.; fig. Cardinalswürde; Mannsperson, f.; (com.) Kapplaken, m.; — bas! Hut ab! coup de —, Hutabnehmen, n.; — de pipe, Pfeifendeckel, m.; — chinois, Halbmond (türkisches Glockenspiel), m.
Chapelain, m. Kaplan, m.
Chapeler, va. die Rinde (am Brode) abschaben.
Chapelet, m. Rosenkranz, m. Vaterunser, n.; Steingalle; f.; Venusblüthchen, n. pl.
Chapelier, m. -ère, f. Hutmacher, Huthändler, m.; -in, f.
Chapelle, f. Capelle, f.; Tonkünstlerverein, m.; (cath.) Silbergeräth, n.; (imp.) Unterstützungskasse, f.; Brennkolben, m.; — d'un violon, Griffbret, n.; — du compas, Compaßdeckel, m.
Chapellerie,f.Hutmacherhandwerk, n.: -kunst, f.: Hutfabrik, f.; -handel, m. [Brode, n.
Chapelure, f. Abgeschabtes vom
Chaperon, m. Trauerkappe; Mönchskappe, sammtne Weibermütze, f.; gestickter Zierath auf Prälatenmänteln, m.; Büschel (der Vögel), m.; Pistolenkappe, f.; (imp.) Ueberdruck, m.; Schild (der Insecten), m.; le petit — rouge, Rothkehlchen, n.; grand —, Ehrenhüterin einer jungen Dame, Duenna, f.
Chaperonné, -e, a. (bl.) gehaubt.
Chaperonner, va. (fauc.) haubeu; zur Ehrenwächterin dienen.
Chaperonnier, m. bekappter Falke, m.
Chapier, m. der einen Chorrock trägt; Schrank zu den Chorröcken, m.
Chapiteau, m. Knauf, m. Capitäl, n.; Kranz, Aufsatz, m.; Blüthendecke; Lichtmanschette, f. [gehörig.
Chapitral, -e, a. zu einem Stifte
Chapitre, m. Kapitel; Domkapitel, n.; fig. Gegenstand, m.; on est sur votre —, die Rede ist von Ihnen; avoir voix au —, eine Stimme im Kapitel haben. [ben.
Chapitrer, va. einen Verweis geChapler, va. bengeln.
Chaploir, m. Dengelstock, m.
Chapon, m. Kapaun; Rebschoß, m.
Chaponneau, m. junger Kapaun, m. [leger schneiden.
Chaponner, va. kapaunen; AbChaponnière, f. Kapaunenpfanne, f. [m.
Chaput, m. Klotz der Schieferdecker.
Chaque, pron. jeder, jede, jedes.
Char, m. zweiräderiger Wagen (der Alten), m.
Characin, m. Salmbrassen, m.
Charade, f. Silbenrätbsel, n.
Charadiste,m. Charadenfreund,m.
Charançon, m. Kornwurm, m.
Charançonites,m. pl. Rüsselkäferarten, f. pl.
Charax, m. Karausche, f.
Charbon, m. Kohle; Pestbeule, f.; Brand im Getreide, m.; Blutgeschwür, n.; Augenliderbrand, m.
Charbonnage, m. Kohlenbergwerk, n. [treide).
Charbonné, -e, a. brandig (GeCharbonnée, f. Rostbraten, m.; Kohlenlage, f.
Charbonner, va. mit Kohle schwärzen; mit Kohle zeichnen; se —, v. pr. sich verkohlen.
Charbonnette, f. geringe Kohle, f.
Charbonneux, -se, a. pestbeulenartig.
Charbonnier, m. Kohlenbrenner; -träger, m.; -kammer, f.; -schiff, n.; foi de —, Köhlerglaube, m.
Charbonnière, f. Kohlenfrau; -brennerei, Kohlmeise, f.
Charbouiller, va. durch Mehlthau verderben. [m.
Charbucle, f. Brand (im Getreide),
Charcuter, va. Fleisch zerfetzen, ungeschickt zerschneiden.
Charcuterie, f. Speck- und Wurstbandel, m.
Charcutier, m. -ère, f. Speckhändler, m.; -in, f.
Chardon, m. Distel; (arch.) Schweinsfeder, f. [tratzen.
Chardonner, va. auffarben, auf-
Chardonneret, m. Distelfink, Stieglitz, m. [brühe, f.
Chardonnerette, f. Artischockenchardonnet, m. Hauptpfosten, m.
Chardonnette, f. Golddistel, wilde Artischocke, f.
Chardonnière, f. Distelfeld, n.
Charge, f. Last, Ladung, f. Fuder, n.; Fuhre, Tracht, f.: fig. Beschwerlichkeit, f.; Anklagepunkt, m.; Beschwerde, Sorge, f.; Amt, n. Auftrag, m.; Abgabe, f.; Angriff, m.; Tragknospe; Schicht; fig. Uebertreibung, Ueberladung, f.; femme de —, Haushälterin, f.; à la — de (ou que), unter der Bedingung daß; à la — d'autant, unter der Bedingung der Wiedervergeltung; -s, Beweise gegen einen Inquisiten, m. pl.; -s réelles, Reallasten, f. pl.
Chargé, -e, a. trübe (Wetter); falsch (Würfel); aufgelaufen (Auge); lettre-e, Geldbrief, m.; dunkel(Wein) zu dick aufgetragen (Farbe).
Chargeant, -e, a. beschwerlich.
Chargé-d'affaires, m. Geschäftsführer, m.
Chargement, m. Schiffsladung, f.; Frachtbrief, m.; Recommandation (eines Briefes), f.; (ch. d. f.) voie de — et de déchargement, Ausweicheplatz, m.
Chargeon, m. treibende Ranke, f.
Charger, va. laden, beladen; belästigen; befrachten; fig. überladen; beschuldigen; beauftragen; (com.) belasten, eintragen; ins Lächerliche ziehen; recommandiren (einen Brief); (dr.) gegen einen zeugen, graviren — une pipe, eine Pfeife stopfen; — l'ennemi, den Feind angreifen; — les peaux, die Felle durcharbeiten; se —, v. pr. sich beladen, sich überladen, sich belasten (mit etw. de qc.); le temps se charge, der Himmel bedeckt sich, es wird trübe.
Chargeur, m. Aufläder; Stückläder; Befrachter; Aufseher beim Holz- und Kohlenmessen; commissionnaire —, Schiffsspediteur, m.
Chariot, m. Wagen; Kinderwagen; Seilerschlitten; (astr.) großer Bär, m.; — à potence, Winde, f.
Charitable, a. -ment, adv. liebreich, mildthätig; wohlgemeint; auschristlicher Liebe.
Charitatif (ka-), -ve, a. (can.) freiwillig; gutwillig.
Charité, f. christliche Liebe, f.; Almosen; Armenhaus, n.; frères de la —, barmherzige Brüder, m. pl.; demander la —, um Almosen bitten; faire la —, Almosen geben.
Charivari, m. Katzenmusik; Zänkerei, f.
Charivarique, a. réception —, Empfang mit Katzenmusik, m.
Charivariser, vn. viel Lärm machen; —, va. mit Katzenmusik empfangen. [Lärmer, m.
Charivariseur, m. Katzenmusiker,
Charlatan, m. Marktschreier, m.
Charlataner, va. fam. beschwatzen.
Charlatanerie, f. Marktschreierei, f.
Charlatanisme, m. Marktschreierei, f. [m.
Charlemagne, m. Karl der Große,
Charles, m. Karl, m.
Charlot, m. Karlchen, n.
Charlotte, f. Golddistel, f.; (cuis.) Aepfelbrei mit gerösteten Brodschnitten, m. [liebst.
Charmant, -e, a. reizend, allerCharmantine, f. Wintertuch um den Hals, n.
Charme, m. Zauber, m. Zaubermittel, n.; fig. Reiz, m.; Hagebuche, f. [zücken; wegzaubern.
Charmer, va. bezaubern; fig. entCharmille, f. junge Hagebuche; Hagebuchenhecke, f. [n.
Charmoie, f. Hagebuchenwäldchen,
Charnage, m. Fleischzeit (der Katholiken), f.: Fleischzehnte, m.
Charnaigre, m. Stöber, m.
Charnalité, f. das Fleischliche; fleischliche Gelüste, n. pl.

Charnel, -le, a. -lement, adv. fleischlich, sinnlich. [schicht.
Charneux, -se, a. fleischig; fleischichter, m. Weinhaus, n.: Fleischkammer, f.; Bund Weinpfähle, n.
Charnière, f. Gewinde, Scharnier; Wildpretnetz, n.; (grav.) Hohlmeißel, m.
Charnon, m. Scharniergelenk, n.
Charnu, -e, a. fleischig; fleischicht.
Charnure, f. Fleisch (vom Menschen), n.
Charogne, f. Aas, Luder, n.
Charoi, m. Stockfischboot, n. [m.
Charon (ka-), m. (myth.) Charon,
Charotte, f. (chass.) Zeugkorb, m.
Charpente, f. Zimmerholz; Gebälk; fig. Knochengerüst, n.; Plan (eines Werkes), m.
Charpenter, va. zimmern; fig. zermetzeln, zerfetzen, zerschnipfeln.
Charpenterie, f. Zimmerkunst, f.; -handwerk; -holz, Gebälk, n.; Zimmerwerkstatt, f.
Charpentier, m. Zimmermann, m.
Charpi, m. (tonn.) Block, m. [f.
Charpie, f. Zupfleinwand, Charpie,
Charpir, vn. Charpie zupfen.
Charrée, f. Laugenasche; Wassermotte, f.
Charretée, f. ein Karren voll.
Charretier, m. Kärrner, m.
Charretier, -ère, a. voie -ère, Karrenspur, f. Karrengeleise, n.
Charretin, m. kleiner Karren, m.
Charrette, f. zweiräderiger Karren, m. [m.; (min.) Ausklauben, n.
Charriage, m. Fuhre, f.; Fuhrlohn,
Charrier, m. Laugentuch, n.; ausreißender Falke, m.
Charrier, va. et n. fahren, herbeifahren; mit sich führen; la rivière charrie, der Fluß geht mit Grundeis; — le minerai, das Erz ausklauben; (fauc.) ausreißen; mit Hitze verfolgen. [Frohnfuhre, f.
Charroi, m. Fuhre, f.; Fuhrlohn, m.;
Charron, m. Wagner, m.
Charronnage, m. Stellmacherarbeit, f. [fahren.
Charroyer, va. mit dem Karren
Charroyeur, m. Kärrner, m.
Charrue, f. Pflug, m.; Hufe, f.; Art Fischnetz.
Chartagne, f. (fort.) verdeckte Schanze, f.
Charte, Chartre, f. Urkunde; Verfassung, f.; Grundgesetz, n.; grande —, Magna Charta, f.; — partie, Certapartie, f.
Charti, Chartil, m. Wagengestell, n.; Wagenschoppen, m.
Chartreuse, f. Karthäuserkloster, n.; fig. einsames Landhäuschen, n.
Chartreux, m. -se, f. Karthäuser, m.; -in, f. [m.
Chartrier, m. Archiv, n.; Archivar,
Chartulaire (kar-), m. Kirchenurkundenbewahrer, m.; Urkundensammlung, f.
Charybde (kar-), f. Charybdis, f.
Chas, m. Nadelöhr, n.; Schlichte; Setzwage, f.
Chassable, a. jagbar.
Châsse, f. Reliquienkästchen, n.; Wageleoben, m.; Nastmesserheft, n.; Brilleneinfassung, f.
Chasse, f. Jagd, Jägerei, f.; (mus.) Jagdstückchen, n.; (méc.) Spielraum, m.; Locheisen, n.; Goldschlägerhammer, m.; haute —, grande —, hohe Jagd, f.; basse —, petite —, niedere Jagd, f.; — au vol, Reiherbeize, f.; — au tir, — au fusil, Bürsche, f.
Chassé, m. (danse.) Chassé, n.
Chasse-avant, m. Aufseher in einer Werkstatt, m.
Chasse-chiens, m. iron. Portier; Aufseher eines öffentlichen Gartens, m. [m.
Chasse-coquin, m. Bettelvogt,
Chasse-cousin, m. steifes Rappier, n.; fig. fam. schlechter Wein, m.
Chasselas, m. (vign.) Gutedel, m.
Chasse-marée, m. Fischkärrner, Fischfarren, m.; Sardellenboot, n.
Chasse-merde, m. Strandjäger (Vogel), m. [schlag, m.
Chasse-morte, f. (paum.) Fehlschlag, m.
Chasse-mouche, m. Fliegenwedel, m.; Fliegennetz, n.
Chasse-mulet, m. Eseltreiber, m.
Chasse-noix, f. (arq.) Nußstemperei, m.
Chasse-partie, f. Theilungsvertrag (unter Seeräubern), m.
Chasse-pierres, m. (ch. d. f.) Steinpflug, Abräumer, m.
Chasse-poignée, f. (fourb.) Griffriebel, m. [n.
Chasse-pointe, f. Nietbämmerchen,
Chasse-pommeau, m. (fourb.) Knopfriebel, m.
Chasse-puce, f. Flöhkraut, n. [n.
Chasse-punaise, f. Wanzenkraut,
Chasser, va. et. n. vor sich hertreiben, jagen; verjagen, hinaustreiben; (imp.) auslaufen; (méc.) spielen; — aux perdrix, Rebhühner jagen; — à cor et à cri, ein großes Jagen halten; — un clou, einen Nagel einschlagen; — sur un vaisseau, Jagd auf ein Schiff machen.
Chasseresse, f. poét. Jägerin, f.
Chasse-rivet, m. (chaudr.) Schelleisen, n. [häufern), m.
Chasse-roue, m. Prellstein (vor
Chasseur, m. -se, f. Jäger, Jagdfreund, m.; -in, f.; —, m. Leibjäger; Heringsjäger (Fahrzeug), m.
Chassie, f. Augenbutter, f.; Augentriefen, n.
Chassieux, -se, a. triefäugig.
Châssis, m. Rahmen, m. Einfassung, f.; Gestell; Gebälk; Glasfenster auf Mistbeeten, n.; — de papier, Papierfenster, n.; double —, Vorfenster, n.; — d'un tableau, Blendrahmen, m.; — de laiton, Drahtgitter, n.; — à broder, Stickrahmen, m.
Chassoir, m. (tonn.) Triebel, m.
Chassoire, f. Ruthe des Falkeniers, f. [züchtig.
Chaste, a. -ment, adv. keusch,
Chasteté, f. Keuschheit, Züchtigkeit, f.
Chasuble, f. Meßgewand, n. [m.
Chasublier, m. Meßgewandmacher,
Chat, m. Katze, f.
Châtaigne, f. Kastanie, f.; — chevaline, Roßkastanie, f.; — d'eau, Wassernuß, f.
Châtaigneraie, f. Kastanienwäldchen, n. [m.
Châtaignier, m. Kastanienbaum,
Châtain, a. kastanienbraun (von Haaren).
Chat-bizam, m. Bisamkatze, f.
Chat-cervier, m. Luchskatze, f.
Chat-civette, m. Zibethkatze, f.
Château, m. Schloß, Castell, n.; Burg; Citadelle, f.; — de cartes, Kartenhaus, n.; — de poupe, — d'arrière, Hintercastell, n.; — de proue, — de devant, Vordercastell, n.; fig. — en Espagne, Luftschloß, n.
Chatée, f. Wurf junger Katzen, m.
Châtelain, m. Burgherr; juge —, Gerichtsverwalter, m.
Châtelaine, f. Burgfrau; Schlüssel- od. Gürtelkette, f. -haken, m.
Châtelé, -e, a. (bl.) mit Thürmen besetzt. [richtsbarkeit, f.
Châtellenie, f. Kastellanei, Gerichte-peleuse, f. Kornwurm, m.
Chat-huant, m. Nachteule, f.
Châtiable, a. strafwürdig.
Châtier, va. züchtigen; fig. mit Fleiß ausarbeiten.
Chatière, f. Katzenloch, n.; Katzenfalle, f.; (hydr.) Abzugsloch, n.
Châtieur, m. Züchtiger, m.
Châtiment, m. Züchtigung, f.
Chat-manoul, m. Waldkatze, f.
Chat-marin, m. Hundshai, m.
Chatoiement, m. Schillern, n.
Chaton, m. Kätzchen, n.; Samenhülse, f.; chatons, pl. Kätzchen (an Weiden ꝛc.), n. pl.
Chatonner, va. (Ringe ꝛc.) einfassen. [f.
Chatouille, f. Lamprete (als Köder),
Chatouillement, m. Kitzeln, n.
Chatouiller, va. kitzeln; se —, v. pr. sich kitzeln; fig. se — pour se faire rire, sich zum Lachen zwingen.
Chatouilleux, -se, a. kitzelig; fig. empfindlich; bedenklich.
Chatoyant, -e, a. schillernd. [n.
Chatoyante, f. (min.) Katzenauge,
Chatoyer, vn. schillern.
Chat-pard, m. Katzenparder, m.
Châtré, m. Castrat, m.
Châtrer, va. castriren; wallachen; schneiden; kappen; fig. verstümmeln; (jard.) beschneiden; (Bienenstöcke) ausschneiden.
Châtreur, m. Verschneider, m.
Châtrure, f. Entmannung, f.
Chatte, f. Katze; (mar.) Barke, f.
Chattée, v. Chatée. [-in, f.
Chattemite, f. fig. Gleißner, m.;
Chatter, vn. junge Katzen werfen.
Chatterie, f. Katzenfreundlichkeit, f.
Chat-volant, m. fliegendes Eichhörnchen, n.
Chaud, -e, a. warm, heiß; fig. hitzig, feuerig; läufig; gewaltig; angelegentlich; pfiffig, gerieben; neu, frisch; üppig; —, adv. warm, heiß; tout —, sogleich; —, m. Wärme, Hitze, f.; il fait —, es ist heiß; j'ai —, mir ist warm.

Chaude, f. Glühen, n. Glühe, f.; (serr.) – suante, Schweißhitze, f.
Chaudeau, m. Glühtrank, m.
Chaudement, adv. warm; fig. hitzig, eifrig.
Chaude-pisse, f. pop. Tripper, m.
Chauder, va. (agr.) bekalken.
Chauderet, m. (batt.) Hautform, f.
Chaudier, vn. läufig werden.
Chaudière, f. großer Kessel; Dampfkessel, m.
Chaudrée, f. ein Kessel voll.
Chaudret, v. Chauderet.
Chaudron, m. Kessel, Wasserkessel, m.: Stiefelstulpe, f.
Chaudronnée, f. ein Kessel voll.
Chaudronnerie, f. Kupfergeschirr, n. Kesslerarbeit, -waare, f.
Chaudronnier, m. Kessler, Kupferschmied, m.; – au sifflet, Kesselflicker, m.
Chauffage, m. Feuerung, Heizung, f.; bois de –, Brennholz, n.; droit de –, Holzrecht, n.
Chauffe, f. (fond.) Schürloch, n.; Windofen, m.
Chauffe-assiettes, m. Tellerwärmer, m. [m.
Chauffe-chemise, m. Wärmkorb,
Chauffe-doux, m. Fußkissen, n.
Chauffe-lit, m. Wärmflasche, f.
Chauffe-pied, m. Fußwärmer, m.
Chauffe-plats, m. Schüsselwärmer, m.
Chauffer, va. wärmen, heizen; (tonn.) ausfeuern; – un poêle, eine Stube heizen; – qn., einem heftig zusetzen; –, vn. warm sein, warm werden; se –, v. pr. sich wärmen, sich erwärmen.
Chaufferette, f. Fußwärmer, m.; Feuerkieke, f.
Chaufferie, f. Schmiedeesse, f.
Chauffeur, m. Blasebalgzieher; Ofenheizer; (loc.) Heizbursche, m.
Chauffière, f. Feuerloch, n.
Chauffoir, m. Wärmstube (in Klöstern), f.; Trockenofen, m.; Wärmetücher, n. pl.
Chauffure, f. verbranntes Eisen, n.
Chaufour, m. Kalkofen, m.
Chaufournerie, f. Kalkbrennerei, f.
Chaufournier, m. Kalkbrenner, m.
Chaulage, m. (agr.) Einkalken, n.
Chauler, va. (agr.) einkalken.
Chaumage, m. Abstoppeln, n.; Stoppelzeit, f.
Chaume, m. Stoppel, f. Stoppelfeld: Dachstroh; Strohdach, n. Halm,
Chaumer, va. et n. abstoppeln. [m.
Chaumet, m. Stoppelfeld, n.
Chaumette, f. Stoppelsense, f.
Chaumier, m. p. u. Stoppelhaufen, m.; Stoppeler, m.
Chaumière, f. Strohhütte, f.
Chaumine, f. Strohhütchen, n.
Chaussant, -e, a. leicht anzuziehen (von Strümpfen).
Chausse, f. (pharm.) Filtrirsack, m.; – d'aisance, Abtrittsröhre, f.; (pch.) Netzsack, m.; -s, pl. p. u. Hosen, f. pl.
Chaussé, -e, a. in Schuhen und Strümpfen.
Chaussée, f. Straßendamm, m. Kunststraße, Chaussee, f.; rez-de-chaussée, Erdgeschoß, n.
Chausse-pied, m. Schuhanzieher, Stiefelhaken, m.: fig. Erleichterung, f.
Chausser, va. Schuhe und Stiefeln machen; Strümpfe anziehen, Schuhe oder Stiefeln anziehen; (jard.) mit Erde umschütten; ce cordonnier chausse bien, dieser Schuhmacher macht gute Arbeit; avoir son bonnet -é, seinen Kopf aufsetzen; –, vn. gut anliegen (von Schuhen und Strümpfen); ce soulier chausse bien, dieser Schuh sitzt gut; se –, v. pr. seine Strümpfe und Schuhe anziehen; se – une opinion dans la tête, sich eine Meinung in den Kopf setzen.
Chausse-trape, f. Fuchseisen, n.; (grr.) Fußangel, f.; Sterndistel, f.
Chaussette, f. Unterstrumpf, m. Socke, f.
Chausson, m. Socke, f.; Tanzschuh; Filzschuh, m.; Kräppelchen, n.
Chaussure, f. Fußbekleidung, f. Schuhwerk, n. [m.
Chauve, a. kahl; tête –, Kahlkopf,
Chauves, f. pl. weiße Adern im Schieferbruch, f. pl.
Chauve-souris, f. Fledermaus, f.
Chauvin, m. schwärmerischer Anhänger Napoleons, m.
Chauvinisme, m. übertriebener kriegerischer Eifer, m.
Chauvir, vn. die Ohren spitzen.
Chaux, f. Kalk, m.; – vive, ungelöschter Kalk, m.; – éteinte, gelöschter Kalk, m.; – d'étain, Zinnasche, f. [gen, n.
Chavirement, m. (mar.) Umschlagen,
Chavirer, vn. (mar.) umschlagen.
Chébec, m. Schebecke, f.
Chef, m. poét. Haupt; fig. Oberhaupt, n. Anführer; Hauptpunkt, m.; erstes Ende von der Leinwand ꝛc., n.; Hauptbinde, f.; général en –, Obergeneral, m.; – d'escadron, Rittmeister, m.; – de division, Divisionsgeneral, m.; – de file, Flügelmann, m.; – d'un vaisseau, Vordersteven, m.; – de péage, Hauptzolleinnahme, f.; en –, als Oberbefehlshaber; als Hauptperson; de son –, aus eignem Antriebe: commander en –, den Oberbefehl haben. [stück, n.
Chef-d'œuvre (chè-), m. Meisterchefferie, f. Bezirk eines Ingenieurofficiers, m. [m.
Chef-lieu, m. Hauptort, Hauptsitz,
Chef-seigneur, m. Oberlehnsherr, m.
Chégros, m. Schubdraht, m.
Chéiranthe, m. (bot.) Lack, m.
Chélidoine, f. Schellkraut, n.
Chélifère, m. Zangenkäfer, m.
Chelin, m. Schilling (Münze), m.
Chélone, m. Meerschildkröte, f.
Chélonite, f. Schwalbenstein, Schildkrötenstein, m. [fresser, m.
Chélonophage, m. Schildkröten-
Chemin, m. Weg, m. Straße, f.; fig. Mittel, n.; Fortgang, m.; grand –, Landstraße, f.; – du charroi, Fahrweg, m.; – de fer, Eisenbahn, f.; – de St. Jacques, Milchstraße, f.; – de carrière, Förderschacht, m.; en –, unter Weges; – faisant, unter Weges, gelegentlich; se mettre en –, sich auf den Weg machen; faire son –, sein Glück machen; aller son –, seinen Gang fortgehen. [stein, m.
Cheminée, f. Kamin, n.; Schornstein, m.
Cheminer, vn. auf dem Wege sein; sein Glück machen; sich Bahn brechen; fig. fließen (vom Stile); – droit, vorsichtig zu Werke gehen.
Chemise, f. Hemd, n.; fig. Umschlag (von Papier ꝛc.), m.; Sack, Ueberzug (kostbarer Stoffe), m.; (fond.) Mantel; (fort.) Mauermantel, m.; innere Schiffsbekleidung mit Segeltuch, f.; en –, ungeschält (Kartoffeln ꝛc.).
Chemiser, va. (chim.) mit einem Ueberzug versehen.
Chemisette, f. Halbhemd, Vorhemdchen; Camisol, n.
Chemisier, m. Hemdenfabrikant, m.
Chémosis, f. Entzündung des Weißen im Auge, f.
Chênaie, f. Eichenwald, m.
Chenal, m. Mühlwasser; Fahrwasser, n. [wasser aufsuchen.
Chenaler, vn. (mar.) das Fahr-
Chenapan, m. fam. Strauchdieb, m.
Chêne, m. Eiche, f.; – liège, Korkeiche, f.
Chêneau, m. junge Eiche, f.; Dachrinne, Dachtraufe, f.
Chenet, m. Feuerbock, m.
Chenevière, f. Hanfacker, m.
Chenevis, m. Hanfsame, m.; huile de –, Hanföl, n.
Chenevotte, f. Hanfstengel, m.; Achel, f.
Chenevotter, vn. dünne Reiser treiben (vom Weinstocke).
Chénier, m. Eichschwamm, m.
Chenil (-ni), m. Hundestall, m.; Jägerhaus, n.; fig. schlechte Wohnung, f.
Chenille, f. Raupe; fig. sammetartige Schnure, f.; beschwerlicher Mensch, m.; – arpenteuse, Spannraupe, f.; – annulaire, Ringelraupe, f.
Chenillette, f. Raupenklee, m.
Chénopode, m. (bot.) Gänsefuß, m.; -podées, f. pl. gänsefußartige Pflanzen, f. pl.
Chenu, -e, a. eisgrau.
Cher, chère, a. et adv. lieb, theuer, kostbar; coûter –, theuer sein.
Cherche-fiche, Cherche-pointe, f. (serr.) Reibahle, f.
Chercher, va. suchen, aufsuchen, nachsuchen; forschen; – à, suchen zu.
Chercheur, m. -se, f. Sucher, m.; -in, f.; – de trésors, Schatzgräber, m.
Chère, f. Mahlzeit, Kost, Bewirthung; fig. Aufnahme, f.; homme de bonne –, Gutschmecker, m.; faire bonne –, gut essen und trinken; faire petite –, faire maigre –, schlecht essen und trinken. [theuer.
Chèrement, adv. zärtlich, innig;
Chérif, m. Scherif, m.
Chérifat, m. Scherifat, n.

Chérir, va. zärtlich lieben, innig lieben.
Chérissablo, a. liebenswürdig (von Sachen).
Chersonèse (kèr-), f. Halbinsel, f.; thracischer Chersones, m.; Krimm, f.
Cherté, f. Theuerung, f.; la – y est, man reißt sich darum.
Chérubin, m. Cherub, m.
Chérubique, a. himmlisch.
Chérusque, m. Cheruscer, m.
Chervi, Chervis, m. Zuckerrübe, f.
Chétif, -ve, a. -vement, adv. elend, armselig, verächtlich; avoir -ve mine, fränklich aussehen. [n.
Chétron, m. Schubfach (im Koffer).
Cheval, m. Pferd, n.; – hongre, Wallach, m.; – entier, Hengst, m.; – bistourné, Klopfhengst, m.; – de manége, Schulpferd, n.; – à deux mains, Pferd zum Ziehen und zum Reiten, n.; – de bataille, Schlachtroß: fig. Steckenpferd, n.; – de suite, Bagagepferd, n.; – de somme, – de bât, Packpferd, n.; – de frise, spanischer Reiter, m.; – marin, Seepferd, Walroß, n.; être à –, zu Pferde sitzen; aller à –, reiten; monter à –, aufsitzen: monter un –, ein Pferd reiten; se promener à –, spazieren reiten; tirer à quatre chevaux, vierteilen; brider son – par la queue, etw. verkehrt anfangen; chevaux, pl. Pferde, n. pl.; Reiterei, f.
Chevalement, m. (arch.) Stütze, f.
Chevaler, va. (arch.) stützen; (tan.) auf dem Bocke bearbeiten.
Chevaleresque, a. ritterlich.
Chevalerie, f. Ritterschaft, f.; -thum, n.; ordre de –, Ritterorden, m.
Chevalet, m.; Folterbank, f.; Gestell, n. Bock, Rüstbock, m.; Stütze, f.; (mus.) Steg; (imp.) Galgen, m.; Staffelei; Bohrbank, Schnitzbank, f.; (meun.) Rumpfbaum, m.; (rel.) Schabebret, n.; (tan.) Streckbank, f.; Fußangel, f.
Chevalier, m. Ritter; Cavalier; (éch.) Springer: Strandläufer, m.; – errant, irrender Ritter, m.; – d'industrie, Glücksritter, m.; – de l'arquebuse, Schützenbruder, m.; armer qn. –, einen zum Ritter schlagen.
Chevalière, f. weibliches Mitglied eines Ritterordens, n.: Ritterring, m.
Chevaline, a. f. (dr.) bête –, Stute, f.
Chevalis, m. Fahrcanal, m.
Chevanne, f. Alant, m.
Chevauchement, m. (chir.) Aufeinanderreiben (der Knochen), n.
Chevaucher, vn. (ard., chir.) übereinanderliegen: (imp.) aus der Linie treten (von Buchstaben).
Chevauchons, adv. à –, rittlings, reitend.
Chevau-léger, m. leichter Reiter, m.; chevau-légers, pl. leichte Reiterei, f.
Chevèche, f. Hauseule, f.
Chevêchette, f. Zwergkauz, m.
Chevelé, -e, a. (bot.) mit verschiedenfarbigem Haar; mit Wurzeln versehen (Steckreiser).
Chevelu, -e, a. langhaarig; zaserig.
Chevelu, m. Wurzelfasern, f. pl.
Chevelure, f. Haupthaar, n. Haarwuchs, m.; Wurzelfasern, f. pl.
Chever, va. (joaill.) einen Edelstein unten aushöhlen.
Chevet, m. Kopfkissen; Kopfende des Bettes, n.; (artil.) Richtkeil, m.
Chevêtre, m. (charp.) Stichbalken, m.; (chir.) Halfterbinde, f.; (serr.) Tragband, Hängeeisen, n.
Cheveu, m. Haar, Kopfhaar (des Menschen), n.; tirer par les -x, bei den Haaren raufen; fig. bei den Haaren herbeiziehen; se tirer aux -x, einander in die Haare gerathen; faire les -x, die Haare schneiden.
Chevillage, m. (mar.) Verpflöcken, n.
Cheville, f. Pflock, hölzerner Nagel, Bolzen; Wirbel, m.; Zäpfchen (im Halse); fig. Flickwort, n.; Triebfeder, f.; – du pied, Knöchel, m.; – ouvrière, Schließnagel, m.; – à tourniquet, Packstock, m.; – de charnière, Scharnierstift, m.
Chevillé, -e, p. et a. angepflöckt; (bl.) zinkig. [ausringen.
Cheviller, va. anpflöcken; (soier.)
Chevillette, f. (rel.) Häkchen an der Heftlade, n.; (serr.) Dorn, m.
Chevillier, m. Pferd welches vor dem Gabelpferde geht, n.
Chevilloir, m. (soier.) Garnstock, m.
Chevillon, m. (tourn.) gedrechselte Docke, f.; Stab am Seidenwirkerstuhle, m.
Chevillure, f. Hirschgeweih, n.
Chèvre, f. Ziege, f.; Hebezeug, n.; Sägebock, m.
Chevreau, m. junge Ziege, f.
Chèvre-feuille, m. Geisblatt, n.
Chèvre-pied, a. ziegenfüßig; –, m. Faun, m.
Chevrette, f. Rehziege, Hindin, f.; kleiner Feuerbock; (ap.) Struptopf, m.
Chevreuil, m. Reh, n. Rehbock, m.
Chevreuse, f. Peruvianerin (Pfirsche), f.
Chevrier, m. Ziegenhirt, m.
Chevrillard, m. Rehkalb, n.
Chevron, m. Dachsparren, m.; (mil.) Zeichen des Dienstalters, n.; (com.) Ziegenwolle aus der Levante, f. [der Sparren, n.
Chevronnage, m. (charp.) Anlegen
Chevronné, -e, a. (bl.) mit Sparren versehen, einen Sparren im Schilde führend.
Chevronner, va. Sparren anlegen.
Chevrotain, m. Bisamhirschchen, n.
Chevrotement, m. (mus.) Meckern, n.
Chevroter, vn. junge Ziegen werfen; Bocksprünge machen; meckern (beim Singen); fam. verdrießlich werden.
Chevrotin, m. Ziegenleder, n.
Chevrotine, f. Rehposten, m. pl.
Chévlète, f. Bücherzecke, f.
Chévlétides, f. pl. zeckenartige Insecten, n. pl.
Chez, prp. bei, zu; il est – lui, er ist zu Hause; je viens de – vous, ich komme von Ihnen: j'ai passé par – vous, ich bin durch Ihren Ort gereist; avoir un – soi, ein eignes Haus haben.
Chiasse, f. Metallschaum; Fliegendreck; fig. Auswurf, m.
Chibout, m. Elemigummi, n.
Chic, m. fam. Geschick, n.; feste Hand, f.; kräftiger Pinselstrich, m.
Chicabaut, m. Schiffsschnabel, m.
Chicane, f. Rechtskniff, m. Chicane; Rabulisterei, Spitzfindigkeit, f.; esprit de –, Rechthaberei, f.; guerre de –, Vertheidigungskrieg, m.
Chicaner, vn. et a. Rechtskniffe anwenden, chicanizen; –Händel anfangen; scheren, beunruhigen; – le vent, den Wind abkneifen.
Chicanerie, f. Rechtsverdreherei, Schererei, f.
Chicaneur, m. -se, f. Rechtsverdreher; Rechthaberei, m.: -in, f.
Chicanier, -ère, a. streitsüchtig; ärgerlich, krittlich; –, m. Krittler, m.; -in, f.
Chicard, -e, a. pop. schön, famos.
Chicarder, vn. sich aufputzen; kokettiren; stolziren.
Chiche, a. -ment, adv. knickerig, karg (mit etw., de qc.); pois –, Kichererbse, f.
Chiche-face, m. fam. c'est un –, der Geiz sieht ihm aus den Augen heraus.
Chicheté, f. Knickerei, f.
Chicon, m. römischer Lattich, m.
Chicoracé, -e, a. cichorienartig.
Chicorée, f. Cichorie, f.
Chicot, m. Baumstumpf; Holzsplitter, Stift, m. [leiten zanken.
Chicoter, vn. pop. um Kleinig-
Chicotin, m. Coloquintensaft, Bittersaft, m.
Chie-en-lit, m. pop. Bettscheißer (häßliche Maske), m.
Chien, m. Hund; Hahn (am Gewehre); Hemmschuh, m.; (tonn.) Reifzange, f.; – couchant, Hühnerhund, m.; cela n'est pas si (tant) –, das ist so ganz schlecht nicht; rompre les -s, die Hunde abrufen: fig. einen Streit unterdrücken; faire le – couchant, den Speichellecker machen; – de, de –, erbärmlich, elend.
Chiendent, m. Quecken gras, n.
Chien-marin, m. Seehund, m.
Chienne, f. Hündin, f.; une – d'affaire, ein mißlicher Handel, m.; une – de musique, eine erbärmliche Musik, f.; mener une – de vie, ein liederliches Leben führen.
Chiennée, f. Tracht einer Hündin, f. [dinnen).
Chienner, vn. werfen (von Hun-
Chier, vn. pop. scheißen.
Chieur, m. pop. Scheißer, m.
Chiffarde, f. Pfeife, f.; -arder, vn. rauchen.
Chiffe, f. Lumpenzeug, n.; fig. charakterloser Mensch, m.
Chiffon, m. Hader: fig. Flitter, m.; – de papier, Stückchen Papier, n.;

-s, pl. Flitterstaat, m.; se ruiner en -s, sich durch Putz ruiniren; Lumpenmensch, n. [gewachsen.
Chiffon, -ne, a. (jard.) krumm
Chiffonnage, m. (peintr.) zerknitterter Faltenwurf, m.
Chiffonner, va. zerknittern, herumzerren; fig. ärgern; mine -ée, unregelmäßiges aber nettes Gesichtchen, n.
Chiffonnier, m. -ère, f. Lumpensammler; fig. Neuigkeitskrämer; Streitkopf, m.; Lumpensammlerin, f.
Chiffonnière, f. Näh-, Putz-, Arbeitstischchen, n.
Chiffrature, f. Paginiren, n.
Chiffre, m. Ziffer, f.; Zeichen, n. Schriftzug, m.; nom en —, verzogener Name, m.; écrire en -s, mit Geheimschrift schreiben.
Chiffrer, va. et n. beziffern; auf der Tafel rechnen; mit Geheimschrift schreiben. [-in, f.
Chiffreur, m. -se, f. Rechner, m.;
Chignolle, f. Anschweifhaspel, m.
Chignon, m. Nacken, m. Genick, n.; Nackenwulst, m.
Chigros, m. Schuhdraht, m.
Chilifère etc., v. Chylifère.
Chiliarque (ki-), m. Chiliarch, m.
Chiliaste (ki-), m. Anhänger des tausendjährigen Reichs, m.
Chilopodes (ki-), m. pl. Tausendfüßler, m. pl.
Chimère, f. Chimäre, f.; Hirngespinnst, n.; Grille, f.
Chimérique, a. -ment, adv. eingebildet; grillenhaft.
Chimiatrie, f. p. u. chemische Heilkunst, f. [f.
Chimie, f. Chemie, Scheidekunst,
Chimique, a. chemisch.
Chimiste, m. Chemiker, Scheidekünstler, m.
Chincapin, m. Zwergkastanie, f.
Chinche, m. Stinkthier, n.
Chincille, m. peruanisches Stinkthier, n. [Götzenbilder, n. pl.
la Chine, China, n.; -s, chinesische
Chiné, -e, a. geflammt, buntgewebt.
Chiner, va. flammig machen.
Chinfreneau, m. Schmarre, f.
Chinois, -e, a. et s. chinesisch; Chinese, m.; -sin, f.
Chinoiserie, f. chinesische Arbeit; fam. Dummheit, f. [gen), n.
Chinure, f. Geflammtes (an Zeug
Chio (kio), m. Chios (Insel).
Chio (kio), m. (verr.) Schließstein, m. [baum, m.
Chionanthe (kio-), m. Schneeflockenbaum, m.
Chiourme, f. sämmtliche Ruderschlaven einer Galeere, m. pl.
Chipage, m. Zubereitung des Leders auf dänische Art, f.; pop. Mauserei, f.
Chipeau, m. Schnarrente, f.
Chiper, va. Felle auf dänische Art zubereiten; fig. stehlen.
Chipeur, m. -se, f. Zubereiter (-in) der Felle auf dänische Art; pop. Stibitzer, m.; -in, f.
Chipie, f. pop. schnippisches, naseweises Weib, Mädchen, n.
Chipolate, f. kleine Wurst, f.
Chipolin, m. gefirnißte Wassermalerei, f.
Chipoter, vn. trödeln, zaudern; knaupeln (beim Essen); fam. um Kleinigkeiten zanken.
Chipotier, m. -ère, f. Zauderer, Tändler, m.; -in, f.
Chique, f. Sandfloß, m. Schnellkäuschen; Primchen, n.; pop. avoir une —, betrunken sein.
Chiquenaude, f. Nasenstüber, m.
Chiquenauder, va. Nasenstüber geben.
Chiquer, va. Taback kauen; (peintr.) mit Geschick malen, zeichnen.
Chiquet, m. fam. ein Bischen, ein Wenig. [zausen.
Chiqueter, va. (Wolle) reißen, zerChiqueteur, m. Wollreißer, m.
Chiqueur, m. pop. Tabackkauer; Schlemmer, m.
Chiragre (ki-), f. Handgicht, f.; —, m. der die Handgicht hat.
Chirographaire (ki-), a. handschriftlich. [f.
Chirologie (ki-), f. Fingersprache,
Chiromancie (ki-), f. Handwahrsagerei, f. [sager, m.
Chiromancien (ki-), m. Handwahrsagerei, f. [sager, m.
Chiron, m. Olivenwurm, m.
Chironie, f. Tausendgüldenkraut, n.
Chirurgical, -e, a. wundärztlich.
Chirurgie, f. Wundarzneikunst, f.
Chirurgien, m. Wundarzt, m.; — major, Regimentsfeldscherer, m.
Chirurgique, v. Chirurgical.
Chise, f. mexicanischer Pfeffer, m
Chite, f. bunter Zitz, m.
Chiton, m. Seeassel, f.
Chiure, f. Fliegendreck, m.
Chlorate (kl-), m. Chlorsalz, n.
Chlore (kl-), m. Chlor, n.
Chlorétique, v. Chlorotique.
Chlorique (kl-), a. acide —, Chlorsäure, f.
Chloris (kl-), m. Grünfink, m. [m.
Chloromètre (kl-), m. Chlormesser,
Chlorose (kl-), f. Bleichsucht, f.
Chlorotique (kl-), a. bleichsüchtig.
Chlorure (kl-), m. (chim.) Chlorverbindung, f.
Choc, m. Stoß, Zusammenstoß; Anfall, Angriff, m.; — d'opinions, Widerspruch der Meinungen, m.
Chocard, m. Alpenrabe, m.
Chocolat, m. Chocolate, f.
Chocolatier, m. Chocolatenfabrikant, Chocolatenschenk, m.
Chocolatière, f. Chocolatenkanne; -händlerin, f.
Chœur (k-), m. Chor, m. et n.; enfant de —, Chorschüler, m. [n.
Chogramme (k-), m. Geheimschloß,
Choir, vn. irr. se laisser —, hinfallen.
Choisir, va. wählen, auswählen, aussuchen; — pour, ernennen zu.
Choix, m. Wahl, Auswahl, f.; faire — de qn., einen wählen; faire un bon —, eine gute Wahl treffen.
Cholagogue (k-), a. Galle abführend. [der Galle, f.
Cholédologie (k-), f. Lehre von
Cholélithe (k-), f. Gallenstein, m.
Choléra (k-), m. Cholera, f.
Cholérine (k-), f. Diarrhöe, f.
Cholérique (k-), a. choleriſch; —, m. Choleraſranker, m.
Cholique (k-), a. acide —, Gallussäure, f. [ſten).
Chômable, a. zu feiern (von Fe-
Chômage, m. Feiern, n. Feierzeit, f.
Chômer, va. et n. feiern, ohne Arbeit sein; brach liegen; — une fête, ein Fest feiern; — de qc., Mangel an etw. haben.
Chomet, m. Wiesenlerche, f. [f.
Chondrologie (k-), f. Knorpellehre,
Chopine, f. Schoppen, m. Nößel, n. [trinken.
Chopiner, vn. fam. oft und viel
Chopinette, f. Nößelchen, n.; — de pompe, Pumpenkolben, m.
Choquant, -e, a. anstößig, beleidigend, auffallend, widerwärtig.
Choquart, m. Bergdohle, f.
Choquer, va. stoßen, anstoßen; fig. anstößig sein, auffallen; zuwiderlaufen; beleidigen (das Ohr); se —, v. pr. auf einander stoßen; se — de qc., sich durch etw. beleidigt finden; auf einander stoßen.
Choral (k-), -e, a. zum Chore gehörig. [m. pl.
Choraux (k-), m. pl. Chorschüler,
Chordapse (k-), m. Darmgicht, f.
Chorée (k-), m. Choräus, m.
Chorége (k-), m. Chorführer (der Alten), m. [ner, m.
Chorégraphe (k-), m. Tanzzeichner
Chorégraphie (k-), f. Tanzzeichnungskunst, f. [m.
Chorévêque (k-), m. Chorbischof,
Choriambe (k-), m. Choriambus, m. [burt, n.
Chorion (k-), m. Netz der Nachgeburt, n.
Choriste (k-), m. Chorsänger, m.
Chorobate (k-), m. Wasserwage (der Alten), f.
Chorodie (k-), f. Chorgesang, m.
Chorographie (k-), f. Länderbeschreibung, f. [graphisch.
Chorographique (k-), a. choro-
Chorus (koruce), m. Chorus, m.; faire —, einen Chor anstimmen, mit dem Chor einfallen; fig. einstimmen.
Chose, f. Ding, n. Sache, f.; — publique, Gemeinwesen, n.; entre autres -s, unter andern; rien autre —, weiter nichts; c'est peu de —, das ist eine Kleinigkeit; ce n'est pas grand' —, das ist weiter nichts; fam. allez dire à —, sagt einmal dem ... wie heißt er doch; bien des -s, viele Grüße; quelque —, etwas.
Chou, m. Kohl, m. Kraut, n.; — pommé, Kopfkohl, m.; — frisé, Wälschkohl, m.; — vert, Braunkohl, m.; — blanc, Weißkohl, m. Weißkraut, n.; — cabus, weißer Kopfkohl, m.; — colzat, Feldkohl, m.; — poncalier, Savoyerkohl, m.; — rouge, Rothkohl, m.; prov. — pour —, Wurst wider Wurst; (chass.) — là! such, such! — pille! faß! aller à travers -x, geradezu tappen.
Chouan, m. Anhänger der Bourbons während der Revolution; Bockshornsame, m.

Chouanner, vn. Krieg nach Art der Chouans führen; **-nnerie**, f. Chouansstreig, m.; **-nnier, -ère**, a. zu den Chouans gehörig.

Chouant, m. gemeine Ohreneule, f.

Chouart, m. Schielereule, f.

Chouc, m. schwarze Dohle, f.

Choucalle, f. Froschlöffel (Pflanze), f.

Choucas, m. gemeine graue Dohle, f.; – rouge, rothbeinige Krähe, f.

Chouchement, m. Eulengeschrei, n.

Chouchette, f. Dohle, f.

Choucroûte, f. Sauerkraut, n.

Chouette, f. Eule, f. Kauz, m.; fig. Zielscheibe des Spottes, f.; Rummel, m.; fam. faire la –, allein gegen mehrere spielen.

Chou-fleur, m. Blumenkohl, m.

Chouguet, m. Schlagstock (der Metallarbeiter), m.

Chou-navet, m. Kohlrübe, f.

Choupille, m. Fangbund, m. [n.

Chouquet, m. (mar.) Eselshaupt,

Chou-rave, m. Kohlrabi, m.

Chourille, m. (chass.) Vorstehhund, m.

Chou-vache, m. Kuhkohl, m.

Choyer, va. sorgfältig in Acht nehmen, sehr schonen; zärtlich pflegen; se –, v. pr. sich schonen, sich pflegen.

Chrême (k-), m. Chrisam, m. Salböl, n. [n.

Chrémeau (k-), m. Taufmützchen,

Chrétien (k-), m. **-ne**, f. Christ, m.; **-in**, f.; Christian, m.; Christine, f.; –, a. christlich; fam. parlez –, drücken Sie sich verständlich aus.

Chrétiennement (k-), adv. christlich, als guter Christ.

Chrétienté (k-), f. Christenheit, f.

Chrie (k-), f. Stilübung, f.

Chrismal (k-), m. Chrisambüchse, f.

Chrismation (k-), f. Salbung mit Chrisam, f.

Christ (kriste), m. Christus, m. Christusbild, n.; **Jésus-Christ** (jésukri), Jesus Christus; après J.-Chr., nach Christi Geburt.

Christianisme (k-), m. Christenthum, n.

Christianople (k-), Christianstadt.

Chromate (k-), m. chromsaures Salz, n.

Chromaté (k-), **-e**, a. chromsauer.

Chromatique (k-), a. -ment, adv. (mus.) chromatisch; in chromatischer Tonfolge.

Chromatisme (k-), m. Scheingrund, Trugschluß, m.

Chrome (k-), m. Chrom, n.

Chromique (k-), a. **acide –**, Chromsäure, f. [stoff, m.

Chromite (k-), m. (chim.) Färbe-

Chromule (k-), f. (chim.) grüner Färbestoff der Gewächse, m.

Chronicité (k-), f. chronischer Charakter einer Krankheit, m.

Chronique (k-), f. Chronik, f.

Chronique (k-), a. (méd.) chronisch. [gramm, n.

Chronogramme (k-), m. Chrono-

Chronographie (k-), f. Zeitbeschreibung, f.

Chronologie (k-), f. Zeitrechnung, Chronologie, f.

Chronologique (k-), a. -ment, adv. chronologisch.

Chronologiste, Chronologue (k-), m. Chronolog, m.

Chronomètre, Chronoscope (k-), m. Zeitmesser, Tactmesser, m.

Chronométrie (k-), f. Zeit-; Tactmessung, f. [Raupe), f.

Chrysalide (k-), f. Puppe (einer

Chrysalider (k-), vn. et se –, v. pr. sich einpuppen. [blume, f.

Chrysanthème (k-), m. Goldblume, f.

Chryside (k-), f. Goldwespe, f.

Chrysite (k-), f. Probirstein, m.; Goldglätte, f. [m.

Chrysobéril (k-), m. Chrysoberyll,

Chrysocolle (k-), f. Goldleim, m.; Berggrün, n.

Chrysographie (k-), f. Goldbuchstabenschreiberei, f.

Chrysolite (k-), f. Chrysolith, m.

Chrysologue (k-), a. sehr beredt.

Chrysomanie (k-), f. Goldsucht, f.

Chrysomèle (k-), f. Goldkäfer, m.

Chrysopée (k-), f. Goldmacherkunst, f. [(k-), f. Chrysopras, m.

Chrysoprasin, m. Chrysoprase,

Chrysoptère (k-), a. goldflügelig.

Chrysostome (k-), m. Chrysostomus, m. [götter, m. pl.

Chthoniens (kt-), m. pl. Erden-

Chu, -e, v. Choir.

Chucheter, vn. zwitschern.

Chuchotement, m. v. **Chuchoterie**. [raunen.

Chuchoter, va. et n. flüstern, zu-

Chuchoterie, f. Gezischel, n.

Chuchoteur, m. Zischler, m.

Chuintant, -e, a. zischend; **consonnes -es**, Zischlaute, m. pl.

Chuinter, vn. wie eine Eule schreien. [m.

Churge, m. bengalischer Knurrhahn,

Churle, f. Erbnuß, f.

Chut (chute)! int. fam. still! bst!

Chute, f. Fall, m.; Einfallen, n.; fig. Unfall; Schlußfall, Schlußgedanke; Tonfall, m.; Fruchtgehänge, n.; – des cheveux, Ausfallen der Haare, n.; – d'eau, Wasserfall, m.

Chuter, vn. (tht.) durchfallen; –, va. ausspeifen.

Chyle, m. Milch-, Speisesaft, m.

Chyleux, -se, a. milchsaftartig.

Chylifère, a. Milchsaft enthaltend.

Chylification, f. Milchsaftbereitung, f. [saft verwandeln.

Chylifier, va. (méd.) in Milch-

Chyme, m. roher Nahrungssaft, m.

Chymie, v. Chimie.

Chymose, f. Entzündung der Augenlider, f.

Chypre, f. (die Insel) Cypern.

Ci, adv. hier; **ci-après**, nachher; **ci-devant**, vorher, vorhin, weiland; vormalig; **ci-dessus**, hier oben; **ci-dessous**, hier unten; **ci-contre**, gegenüber, umstehend; **ci-joint**, beifolgend; **par-ci, par-là**, hier u. da.

Cibation, f. (chim.) Festmachung, f.

Cibaudière, f. (mar.) Sackgarn, n.

Cibe, Cible, f. Zielscheibe, f.

Ciboire, m. Hostiengefäß, n.

Ciboule, f. kleine Zwiebel, f.

Ciboulette, f. Schnittlauch, m.

Cicadaire, a. baumgrillenartig.

Cicatrice, f. Narbe, f.; fig. Schandfleck, m. [nentritt, m.

Cicatricule, f. Närbchen, n.; Hahnentritt, m.

Cicatrisant, -e, Cicatrisatif, -ve, a. vernarbend.

Cicatrisation, f. Vernarbung, f.

Cicatrisé, -e, a. benarbt; zerrissen, zerlumpt. [se –, v. pr. zubeißen.

Cicatriser, va. Narben machen;

Cicer (-ère), m. Kichererbse, f.; **-érique**, a. acide –, Kichererbsensäure, f.

Cicéro, m. (imp.) Ciceroschrift, f.

Cicérole, f. kleine Kichererbse, f.

Cicéron, m. Cicero, m.

Cicérone (tchichéroné), m. Fremdenführer, m.

Cicéronien, -ne, a. ciceronianisch.

Cicindèle, f. Glanzkäfer, m.

Cicutaire, f. Wasserschierling, m.

Cicuté, -e, a. Schierling enthaltend.

Cid (cide), m. Heerführer, Cid, m.

Ci-devant, v. Ci.

Cidre, m. Aepfelwein, Cider, m.; gros –, Vorlauf, m.

Ciel, m. Himmel; Himmelsstrich; (pl. **ciels**), Bettbimmel, m.; Decke in Minen, oberste Bank in einem Steinbruch, f.; Himmel auf Gemälden, m.; Deckenstück (im Theater), n.; royaume des cieux, Himmelreich, n.

Cierge, m. Wachskerze, f.; – du Pérou, Fackeldistel, f.; fig. droit comme un –, kerzengerade.

Cierger, v. Bougier.

Ciergier, m. p. u. Wachskerzenfabrikant, m.

Cigale, f. Baumgrille, f.

Cigaler, vn. wie eine Grille zirpen.

Cigare, m. Cigarre, f.

Cigogne, f. Storch, m.; fig. contes de la (à la) –, Altweibermärchen, n. pl.

Cigogneau, m. junger Storch, m.

Ciguë, f. Schierling; Schierlingstrank, m.

Cil (ciye), m. Augenwimper, f.

Ciliaire, a. zu den Augenwimpern gehörig. [Roßhaarmatratze, f.

Cilice, m. Bußkleid; Haarhemd, n.; la **Cilicie, Cilicien**, n. [-ne, f.

Cilicien, m. **-ne**, f. **Cilicier, m.**; **Cilié, -e**, a. (bot.) borstig.

Cilier, m. Silberbarsch, m.

Cillement, m. Blinzeln, n.

Ciller, va. blinzeln; – les yeux, mit den Augen blinzeln; –, vn. blinzeln, blinken; fam. sich rühren, mucksen; (maréch.) graue Augenbrauen bekommen; **cheval -é**, Pferd mit weißen Augenbrauen; (fauc.) die Augen zunähen.

Cimbalaire, f. Nabelkraut, n.

Cimbre, m. Zimbelbaum; Schellfisch; Kimbrer, m. [r

Cimbrique, a. kimbrisch.

Cime, f. Gipfel, m. Afterdolde, f.

Ciment, m. Wasserkitt, m. Cement, n.

Cimentaire, a. zum Kitt tauglich.

Cimenter, va. cementiren, verkitten; fig. auf die Dauer machen.

Cimentier, m. Cementirer, m.
Cimeterre, m. Säbel, Pallasch, m.
Cimetière, m. Kirchhof, m.
Cimette, f. Kohlsprößling, m.
Cimeux, -se, a. afterdoldenförmig.
Cimicaire, f. Wanzenkraut, n.
Cimicides, f. pl. Feldwanzen, f. pl.
Cimier, m. (bl.) Helmschmuck, m.; Ziemer, m.
Cimifuge, a. Wanzen vertreibend.
Cimmérien, -ne, a. kimmerisch; -s, m. pl. Kimmerier, m. pl.
Cimolée, f. Walkererde, f.
Cinabre, m. Zinnober, m.
Cincenèle, f. Windeseil, n.
Cinéfier, va. (chim.) zu Asche brennen. [m.
Cinéraire, a. urne —, Aschenkrug,
Cinération, f. (chim.) Verbrennung zu Asche, f.
Cingle, m. Zingelbarsch, m.
Cingleau, m. (arch.) Meßschnur, f.
Cingler, va. et n. (mar.) mit vollen Segeln fahren; mit der Peitsche ꝛc. hauen, ins Gesicht schneiden (vom Winde); (arch.) abschnüren; (forg.) ausschroten.
Cinnamome, m. Zimmtbaum; feiner Zimmt, m.
Cinq, a. n. fünf; —, m. Fünf, f.
Cinquantaine, f. Zahl von fünfzig, f. fünfzig Stück; il a la —, er ist ein Fünfziger.
Cinquante, a. n. fünfzig.
Cinquantième, a. fünfzigste; —, m. Fünfzigstel, n.
Cinquième, a. fünfte; —, f. fünfte Klasse, Quinta, f. —, m. Fünftel, n.; Quintaner, m.
Cinquièmement, adv. fünftens.
Cinquille, f. Lombrespiel zu 5 Personen, n. [n.
Cintrage, m. (mar.) Bindetauwerk,
Cintre, m. (arch.) Bogen, m. Gewölbe, n.; Bogengerüst, n. Lehrbogen, m.
Cintrer, va. wölben.
Cion, m. Zäpfchengeschwulst, f.
Cioutat, m. Peterssilientraube, f.
Cipolin, m. grüner oder graublauer Marmor, m.
Cippe, m. Gedächtnißsäule; Fußfessel, f.; Grabstein, m.
Ciprier, m. Weinpalme, f.
Cirage, m. Wichsen, n.; Wichse, f.
la Circassie, Circassien, n.
Circassien, m. -ne, f. Circassier, Tscherkasse, m.; -in, f. [perzeug.
Circassienne, f. ein wollenes Kö-
Circé, f. (myth.) Circe, f.; Hexenkraut, n.
Circinal, -e, **Circiné**, -e, a. (bot.) kolbenförmig aufgerollt. [bend.
Circompolaire, a. den Pol umge-
Circoncire, va. irr. beschneiden.
Circoncis, m. Beschnittener, m.; —, -e, a. (bot.) rundum aufspringend. [bel den Juden), m.
Circonciseur, m. p. u. Beschneider
Circoncision, f. Beschneidung, f.
Circonférence, f. Umfang, Umkreis, m. [flex, m.
Circonflexe, a. accent —, Circum-
Circonjacent, -e, a. p. u. umliegend.
Circonlocution, f. Umschreibung (mit Worten), f.
Circonscription, f. Umgrenzung, f.
Circonscrire, va. irr. umgrenzen, beschränken; umschreiben.
Circonspect, -e, a. vorsichtig, behutsam. [Umsicht, f.
Circonspection, f. Behutsamkeit,
Circonstance, f. Umstand, m.; (dr.) Zubehör, n.; ouvrage de —, Gelegenheitsschrift, f.; selon les -s, nach Beschaffenheit der Umstände.
Circonstancié, -e, a. umständlich, ausführlich. [beschreibend.
Circonstanciel, -le, a. umständlich
Circonstancier, va. umständlich beschreiben. [Umschanzung, f.
Circonvallation, f. (grr.) äußere
Circonvenir, va. irr. überlisten.
Circonvention, f. Ueberlistung, f.
Circonvoisin, -e, a. benachbart.
Circonvolution, f. Umdrehung, Schwingung, f.
Circuit, m. Umkreis; Bezirk; Umschweif, Umweg, m.
Circulaire, a. -ment, adv. kreisförmig; im Kreise, in der Runde; lettre —, Rundschreiben, n.; —, f. Umlaufschreiben, n.; — de poste, Laufzettel, m.
Circulation, f. Kreislauf; Umlauf; Verkehr, m.
Circulatoire, a. mouvement —, Kreisbewegung, f. Umdrehungs ...
Circuler, vn. umlaufen, circuliren; fig. herumgehen; faire —, in Umlauf bringen.
Circumnavigateur (-ome-), m. Weltumsegler, m.; -navigation, f. Umschiffung der Erde, f.
Circus (-uce), m. Weihe (Vogel), f.
Cire, f. Wachs, n. Wachskerze, f.; Ohrenschmalz; Kanzleisiegel, n.; — à moustaches, Bartwichse, f.; — vierge, Jungfernwachs, n.; — à cacheter, — d'Espagne, Siegellack, n. [leinwand, f.
Cirer, va. wichsen; toile -ée, Wachs-
Cirier, m. Wachszieher, -händler; -bleicher; -bosstrer; -baum, m.
Cirière, f. et a. — **ou abeille** —, Wachsbiene, f.
Ciroène, m. Wachssalbe, f.
Ciron, m. Milbe, f.
Cirque, m. Circus, m.
Cirquinçon, m. Schildferkel, n.
Cirrhe, m. Ranke, f.
Cirrheux, -se, a. rankig.
Cirrhine, m. Borstenbecht, m.
Cirrhistome, m. Bartfisch, m.
Cirsocèle, f. Samenaderbruch, m.
Cirure, f. Wichsen, n.; Wachsüberzug, m. Wichse, f.
Cisaille, f. Münzabschnitzel, n.; -s, pl. Blechschere, f. [schneiden.
Cisailler, va. falsche Münzen zer-
Cisalpin, -e, a. cisalpinisch.
Ciseau, m. Meißel, m.; — de lumière, Lochbeutel, m.; — à écolier, Hohlmeißel, m.; ciseaux, pl. Schere, f.
Ciseler, va. mit dem Grabstichel bearbeiten, eingraben, ciselliren; velours -é, geblümter Sammet, m.
Ciselet, m. Grabstichel, m. Bunze, f.
Ciseleur, m. Ciseleur, m.
Ciselure, f. getriebene Arbeit, f.; Schnitzwerk, n. [Gebirge.
Cismontain, -e, a. diesseits der
Cisoir, m. Metallschere, f.
Cisoire, f. Meißel zum Stempelschneiden, m.
Cispadan, -e, diesseits des Po.
Cisrhénan, -e, diesseits des Rheins.
Cissoïde, f. (géom.) Art krummer Linie, f.
Ciste, m. Cistusröschen, n.
Cistèle, f. Kegelkäfer, m.
Cistercien, m. -ne, f. Cistercienermönch, m.; -nonne, f.
Citable, a. anführbar, nennbar.
Citadelle, f. Beifestung; fig. Feste, f.
Citadin, m. -e, f. Städter, Bürger, m.; -ine, f. [n.
Citadinance, f. Bürgerrecht, -thum,
Citadine, f. öffentlicher Wagen in Paris, m.
Citateur, m. Citirer, m.
Citation, f. Anführung (einer Schriftstelle), f.; Vorladungsbefehl, m. [treffend.
Citatoire, a. die Vorladung be-
Cité, f. Stadt, Altstadt; Bürgerschaft, f.; droit de —, Bürgerrecht, n.
Citeaux, m. pl. ordre de —, Cistercienserorden, m.
Citer, va. anführen (eine Schriftstelle), citiren; nennen; vorladen.
Citérieur, -e, a. diesseitig.
Citerne, f. Cisterne, f.
Cithare, f. Cither der Alten, f.
Citharexylon, m. Geigenholz, n.
Citharoïde, f. Citherlied der Alten, n.
Citise, m. Geisklee, m.
Citoyen, m. -ne, f. Bürger, Staatsbürger, m.; -in, f.
Citragon, m. Citronenmelisse, f.
Citrate, m. (chim.) citronensaures Salz, n.
Citrin, -e, a. citronengelb. [säure, f.
Citrique, a. acide —, Citronen-
Citron, m. Citrone, Citronenfarbe, f.; -vogel, m.; jus de —, -saft, m.
Citronnat, m. Citronat, n.
Citronné, -e, a. mit Citrone bereitet, nach Citrone schmeckend oder riechend. [m.; -melisse, f.
Citronnelle, f. Citronenbranntwein,
Citronner, va. mit Citronensaft vermischen.
Citronnier, m. Citronenbaum, m.
Citrouille, f. Kürbis, m.
Civade, f. kleiner Bärenkrebs, m.
Civadière, f. Bugsprietsegel, n.
Cive, f. Schnittlauch, m.
Civet, m. Hasenkleim, n.
Civette, f. kleiner Schnittlauch, m.; Zibethkatze, f.; kleiner Aal, m.
Civière, f. Trage, f.; (pap.) Seihefaßten, m.
Civierre, f. Reckseil, n.
Civil, -e, a. -ement, adv. bürgerlich; höflich, gesittet; nach dem Civilrechte; guerre -e, Bürgerkrieg, m.; procès —, Civilproceß, m.
Civilisable, a. bildungsfähig.
Civilisateur, -trice, a. civilisirend.
Civilisation, f. Sittenverbesserung, Ausbildung, Gesittung, f.
Civiliser, va. gesittet machen; civi-

lisiren; aufklären, bilden; se –, v. pr. sich ausbilden, geselliger werden.
Civilité, f. Höflichkeit, Artigkeit, f.; Complimentirbuch, n.; -s, pl. Höflichkeiten, f. pl. Complimente, n. pl. [Bürgereid, m.
Civique, a. bürgerlich; serment –, m. Bürgertugend, f. -sinn, m.; -gefühl, n.
Clabaud, m. (chass.) Kläffer; fig. Schwätzer, m.; chapeau en –, Schlapphut, m. [n.
Clabaudage, m. (chass.) Gekläff, n.
Clabauder, vn. kläffen; fig. lärmen und schreien, lästern.
Clabauderie, f. Gekreisch, Gekläff, n.
Clabaudeur, m. -se, f. Schreier, m.; -in, f.; Schreihals, m.
Claie, f. Hürde, f. (grr.) Flechtwerk von Weiden, n.; (orf.) Leistenbode, m.
Clain, m. (tonn.) Fuge, f. [m.
Clair, -e, a. hell, licht; glänzend, blank; durchsichtig; klar, rein; fig. deutlich, klar; temps –, heiteres Wetter, n.; toile -e, dünne Leinwand, f.; idée -e, klare Vorstellung, f.; profit –, reiner Gewinn, m.; blé –, dünn stehendes Getreide, n.; il est –, es ist klar, es liegt am Tage: il fait –, es ist hell, es wird Tag; –, adv. hell, klar, deutlich; voir –, klar sehen, deutlich sehen; entendre –, deutlich hören; leicht begreifen; semer –, dünn säen; –, m. Helle, f. Schein, m.; – de lune, Mondschein, m. [kers, n.
Clairçage, m. Abklären des Zuckers, n.
Claire, f. clarirter Zucker, m. Klärsel, n.
Claire, f. Clara, f. [m.
Claire, f. Kapellenasche, f. Klärstaub,
Clairée, f. clarirter Zucker, m.; -s, pl. Salzsoolenbehälter, m. pl.
Clairement, adv. deutlich, verständlich, augenscheinlich.
Clairet, -te, a. vin –, Bleicher, m.
Clairette, f. Cistercienserinnonne, f.
Claire-voie, f. Oeffnung in einer Gartenmauer, Feldumdurchsicht, f.; à –, durchsichtig geflochten, locker gewebt.
Clairière, f. lichte Stelle im Walde; dünne Stelle im Tuche ꝛc., f.
Clair-obscur, m. Helldunkel, n.
Clairon, m. Zinke, eine Art Trompete, f.; Hornist, m.; Zinkenregister, n.; Bienenwolf, m.
Clairsemé, -e, a. dünngesäet; selten.
Clairure, f. dünne Stelle im Tuche, f.
Clairville, f. Sommerbirne, f.
Clairvoyance, f. Scharfblick, m.
Clairvoyant, -e, a. scharfsichtig; –, m. -e, f. Hellseher, m.; -in, f.
Clamart, m. poét. Kirchhof, m.
Clamesi, m. limousiner Stahl, m.
Clameur, f. großes Geschrei, n.
Clameux, -se, a. chasse -se, lärmende Jagd, f.
Clamp, m. Mastenschale, f.
Clampin, Clanpin, -e, a. pop. träg, faul; –, m. Faulpelz; Nachzügler, schlechter Soldat, m.
Clampiner, vn. pop. faullenzen.
Clandestin, -e, a. -ement, adv. heimlich; mariage –, Winkelehe, f.
Clandestinité, f. Heimlichkeit, f.
Clans, pl. (arch. n.) Pflöcke, m. pl.
Clapet, m. Klappe (an Pumpen ꝛc.), f.
Clapier, m. Kaninchenbau, m.; Hauskaninchen, n.
Clapir, vn. quieken (wie ein Kaninchen); se –, v. pr. sich verkriechen (von Kaninchen).
Clapotage, **Clapotis**, m. (mar.) Sbolken; Gepolter, n. [lbend.
Clapoteux, -se, a. (mar.) hohlgehende
Claquade, f. fam. Geklatsch, n.
Claque, f. Klitsch, Klapps; Ueberschuh, m.; gedungene Beifallklatscher, m. pl.; –, m. Klapphut, m.
Claquebois, m. Strohfidel, f.
Claquedents, m. Lump, m.; fam. Plappermaul, n. [schen, n.
Claquement, m. Klappern; Klatschen, n.
Claquemurer, va. einkerkern; se –, v. pr. sich einsperren, sich verkriechen; fig. sich einschränken.
Claque-oreille, m. Schlapphut, m.
Claquer, va. klappen; beklatschen; –, vn. klatschen, klappern; schnalzen; fig. prahlen.
Claquet, m. Mühlklapper, f.
Claqueter, vn. zirpen.
Claquette, f. kleine Klapper, f.
Claqueur, m. fam. gedungener Beifallklatscher, m. [penheroid, m.
Clarencieux, m. englischer Wap-
Clarette, **Clairette**, f. Art weißer Wein.
Clarification, f. Abklärung, f.
Clarifier, va. abklären, läutern; schönen: se –, v. pr. sich abklären, klar werden.
Clarine, f. Kuhschelle, f. (Glöckchen.
Clariné, -e, a. (bl.) mit einem
Clarinette, f. Clarinette, f.; Clarinettist, m.
Clarissime, m. Erlauchter (Titel).
Charté, f. Klarheit, Helle, f. Licht, n.; Schimmer, m. Durchsichtigkeit; fig. Klarheit, Deutlichkeit, f.
Classe, f. Klasse, f. Stand, Rang, Lehrsaal, m.; Lehrstunde, f.; Schulunterricht, m.; Colleg, n. Vorlesungen, f. pl.; faire ses -s, die Schule besuchen; studiren. [f.
Classement, m. Klasseneintheilung,
Classer, va. in Klassen theilen, abtheilen. [Klassen, f.
Classification, f. Eintheilung in
Classique, a. klassisch, musterhaft; caractère –, Unterscheidungsmerkmal, n.
Clathre, m. Gitterschwamm, m.
Claude, m. Claudius; fam. Dummkopf, m.; –, a. fam. dumm, albern.
Claudication, f. Hinken, n.
Clause, f. Clausel, Bedingung, f.
Clausoir, m. Schlußstein, m.
Claustral, -e, a. klösterlich.
Clavaire, m. Urkundenbewahrer, m.; Korallenschwamm, m.
Clavé, -e, a. (bot.) keulenförmig.
Claveau, m. Schafpocken, f. pl.
Clavecin, m. Clavier, n.; jouer du –, toucher le –, Clavier spielen. [pockig.
Clavelé, -e, **Claveleux**, -se, a.
Clavelée, v. Claveau.
Clavelisation, f. Einimpfung der Schafblattern, f.
Claveliser, va. die Schafpocken einimpfen. [stecker, m.
Clavette, f. Vorsteckнagel, **Vor-**
Clavicorde, m. Clavichord, n.
Claviculaire, a. muscle –, Schlüsselbeinmuskel, m.
Clavicule, f. Schlüsselbein, n.
Claviculé, -e, a. (h. n.) mit Schlüsselbeinen. [vier, n.
Clavicylindre, m. Cylindercla-
Clavier, m. Schlüsselring, m.; Claviatur, f.; Fingersatz, m. [nig.
Claviforme, a. (bot.) schlüsselförmig.
Clayer, m. große Flechte, f.
Clayon, m. Käsekorb, m. Käsehürde, f. Pastetenkorb, m.
Clayonnage, m. Flechtzaun, m.
Clef (clé), f. Schlüssel (auch fig.); Keil, Bolzen, m.; – fausse, unrechter Schlüssel, m.; fausse –, Nachschlüssel, m.; – de clavecin, Stimmhammer, m.; – d'arquebuse, Gewehrspanner, m.; – à tirer, Schlüsselbüchse, f.; sous –, unter Verschluß; fermer à –, verschließen. [sagerei, f.
Clé(i)domancie, f. Schlüsselwahr-
Clématite, f. Waldrebe, f. [f.
Clémence, f. Gnade, Huld, Milde,
Clément, m. Clemens, m.
Clément, -e, a. gnädig; mild, nachsichtig.
Clémentines, f. pl. Decretalien Papst Clemens V., n. pl. [f.
Cléonie, f. wohlriechende Brunelle,
Clepsydre, f. Wasseruhr; -orgel, f.
Clerc (clère), m. Geistlicher; Schreiber, m.; maître –, Oberschreiber, m.; fig. pas de –, Schnitzer, Bock, m.; – d'une étape, Waarenaufseher, m.
Clergé, m. Geistlichkeit, f. Klerus, m.
Clérical, -e, a. -ement, adv. geistlich. [Kammerschreibers, n.
Cléricat, m. Amt eines päpstl.
Clericature, f. geistlicher Stand, m.
Clèves, Kleve.
Clévois, -se, a. aus Kleve.
Clic-clac! int. klitsch-klatsch! krack! klipp-klapp! bardauz!
Clichage, m. Gußbruckerei, f.; Stereotypiren, n. [m.
Cliché, m. Gußabdruck, Abklatsch,
Clicher, va. abklatschen, einen Abguß machen.
Client, m. -e, f. Client, m.; -in, f.
Clientèle, f. sämmtliche Clienten, m. pl.; fig. Schutz, m.; (com.) die sämmtlichen Kunden aus der Provinz.
Clignement, m. Blinzeln, n.
Clignemusette, f. Blindekuh, f.
Cligner, va. blinzeln, blinzen; – les yeux, mit den Augen blinzeln; -é, -e, halbverschlossen.
Clignotement, m. beständiges Blinzeln, n.
Clignoter, vn. beständig blinzeln; regarder qn. en clignotant, jem. anblinzeln.
Climat, m. Klima, n.; Luftbeschaffenheit, f.; Erd-, Himmelsstrich, m.
Climatérique, a. année –, Stufenjahr (jedes 7te Jahr), n.; –, f. das große Stufenjahr (63ste Jahr).

Climax (-macse), m. (rhét.) Steigerung, f.
Clincart, m. Klinkert (Schiff), m.
Cliniche, m. et f. Drücker, m. Thürklinke, f. [blick, m.
Clin-d'œil, m. Augenwink; Augen-
Clinique, a. klinisch: –, f. Klinik, f.
Clinquant, m. Flittergold, n.; -staat, m. [besetzen.
Clinquanter, va. mit Flittergold
Clique, f. fam. Rotte, f.
Cliquet, m. Mühlklapper, f.; Sperrkegel, m.; Schlagfeder am Gewehrschlosse, f.
Cliqueter, vn. klappern.
Cliquetis, m. Geklirr, Geklapper, Getöse, n.
Cliquette, f. Klapper, f.
Clisse, f. Käsehorde; (chir.) Schiene, f. [geschient.
Clissé, -e, a. umflochten; (chir.)
Clisser, va. umflechten; (chir.) schienen. [leinen.
Clisson, m. das bretagnische Hanf-
Clister, va. (sal.) die Pfanne verquellen.
Clitoris, m. Schamzüngelchen, n.
Clivage, m. Spalten eines Edelsteins, n.
Cliver, va. (joaill.) spalten.
Cloacal, -e, a. zur Cloake gehörig.
Cloaque, m. Cloake, f. Ableitungsgraben, m.; Mistgrube, f.
Cloche, f. Glocke; (jard.) Glasglocke; Blatter, Brandblase, f.; fleur en –, Glockenblume, f.
Cloché, -e, a. (jard.) mit einer Glasglocke bedeckt.
Clocheman, m. Leitbammel, m.
Clochement, m. Hinken, n.
Cloche-pied, m. à –, auf einem Beine.
Clocher, m. Glocken-, Kirchthurm, m.; fig. Kirchspiel, n.
Clocher, vn. hinken; fig. mangelhaft sein; nicht passen; –, va. (jard.) mit Glasglocken bedecken.
Clochetон, m. Glockenthürmchen, n.
Clochette, f. Glöckchen, n. Schelle, Klingel; Glockenblume, f.
Cloison, f. Scheidewand, f. Verschlag, m.; Kasten des Schlosses, m.; – à jour, Gitterverschlag, m.
Cloisonnage, m. Verschläge, m. pl.; Verschlagen, n.
Cloisonner, va. verschlagen, abkleiden; – à jour, mit Gitterwerk verschlagen. [m.
Cloître, m. Kloster, n.: Kreuzgang,
Cloîtrer, va. in ein Kloster thun; fig. einsperren; se –, v. pr. in ein Kloster gehen; fig. ein Klosterleben führen. [m.; -nonne, f.
Cloîtrier, m. -ère, f. Klostermönch,
Clonique, a. krampfhaft, zuckend.
Clonisme, m. Zucken, Convulsion, f.
Clopin-clopant, adv. ein wenig hinkend. [ken.
Clopiner, vn. fam. ein wenig hin-
Cloporte, f. Kellerassel, f.
Clopoteux, -se, a. sehr stürmisch (von der See).
Cloque, f. Zusammenschrumpfen der Pfirsichblätter, n. [geschrumpft.
Cloqué, -e, a. (bot.) zusammen-
Clore, va. irr. schließen, verschließen, zumachen, versperren; fig. zu Ende bringen; –, vn. schließen, zugehen; se –, v. pr. schließen, geschlossen sein.
Clos, m. Gehege, n.
Clos, close, p. et a. geschlossen (v. Clore); bouche close! reinen Mund gehalten! à yeux –, blindlings; – et couvert, unter Dach und Fach; an einem sichern Ort verborgen; à nuit close, mit Einbruch der Nacht.
Closeau, m. eingezäuntes Baumgärtchen, Bauergütchen, n.
Closoir, m. (van.) Flechtbret, n.
Clôtoir, m. (van.) Korbhammer, m.
Clôture, f. Verzäunung, Befriedigung, f. Gehege, n.; Klosterzwang, m.: -gelübde, n.; Verschlag, m.; fig. Beschluß, Abschluß, m.; demander la –, auf Schluß der Debatte antragen; Ende eines Theaterstücks, einer Rede ꝛc., n. [schließen.
Clôturer, va. einzäunen; (dr.) ab-
Clôturier, m. Korbmacher der nur geschlossene Arbeit macht; Actenverwahrer; Abstimmungssüchtiger, m.
Clou, m. Nagel, m.; Blutgeschwür, n.; – de girofle, Gewürznelke, f.; – d'encens, Räucherkerzchen, n.
Clouage, m. Nageln, n.
Clouement, m. Annageln, n.; Kreuzigung Christi, f.
Clouer, va. nageln, annageln; être -é sur sa besogne, à son bureau, beständig über der Arbeit, am Schreibtisch sitzen; se – chez soi, ein Stubenhocker sein.
Clouet, m. (tonn.) Stopfmeißel, m.
Clouière, f. Nageleisen, n.
Clouter, va. mit Nägeln oder Stiftchen beschlagen. [geschmiede, f.
Clouterie, f. Nagelhandel, m.; Na-
Cloutier, m. Nagelschmied; -händler, m. [ber, m. (v. Clouière).
Cloutière, Clouvière, (arq.) Kali-
Cloyère, f. Austern-, Fischkorb, m.
Club, m. Klub, m.
Clubiste, m. Mitglied eines Klubs, n.
Cludiforme, a. nagelförmig.
Cluseau, m. hoher Blätterschwamm, m. [tern.
Cluser, va. die Hunde aufmun-
Clute, f. geringe Steinkohle, f.
Clymène, f. wilde Ziefererbse, f.
Clypéiforme, a. schildförmig.
Clypéole, f. Schildkraut, n.
Clysmien, -ne, a. (géol.) angeschwemmt.
Cnesme, m. Jucken, n.
Cniquier, m. Schusterbaum, m.
Co-accusé, m. (dr.) Mitbeklagter, m.
Coactif, -ve, a. zwingend.
Coaction, f. Zwang, m.
Coadjuteur, m. -trice, f. Amtsgehülfe, m.; -tin, f.
Coadjutorerie, f. Amt eines Coadjutors, n. [mengewachsen.
Coadné, -e, a. (bot.) dicht zusam-
Coagulation, f. Gerinnen, n.
Coaguler, va. gerinnen machen; se –, v. pr. gerinnen. [mittel, n.
Coagulum (-ome), m. Lab; Gerinn-
Coaille, f. Schwanzwolle, f.
Coailler, vn. mit dem Schwanze wackeln (von Spürhunden).
Coalescence, f. (an.) Verwachsung, f. [sen.
Coalescent, -e, a. zusammengewach-
Coaliser, v. pr. sich verbünden, zusammentreten.
Coalition, f. Vereinigung; fig. Verbündung, f. Verein, m.
Coaptation, f. (chir.) genaue Vereinigung, f.
Coarctant, -e, a. beengend (vom Schmerz); abnehmend (vom Puls).
Coarctation, f. (méd.) Verengerung, f.
Coassement, m. Gequak, n.
Coasser, vn. quaken.
Coassocié, -e, a. mitverbunden; –, m. Mitheilhaber, m.
Cobalt, m. Kobalt, m.
Cobaltate, m. kobaltsaures Salz, n.; -ltique, a. acide –, Kobaltsäure, f.
Cobe, f. Schleife am Segeltaue, f.
Cobite, m. (pch.) Schlammbeißer, m.; Schmerle, f.
Coblentz, Coblence, Koblenz.
Cobourgeois, m. Mitrheder, m.
Cocagne, f. Waidkuchen, m.; mât de –, Kletterstange, f.; pays de –, Schlaraffenland, n.
Cocarde, f. Kokarde, f.
Cocasse, a. drollig, spaßhaft.
Cocâtre, m. Halbkapaun, m.
Coccinelle, f. Sonnenkäferchen, n.
Coccothrauste, m. Kernbeißer, m.
Coccus, v. Kermès. [gehörig.
Coccygien, -ne, a. zum Steißbein
Coccyx, m. Steißbein, n.
Cochard, m. Pferd mit einem Schweinskopfe, n.
Coche, m. p. u. große Landkutsche, f.; – d'eau, Marktschiff, n.
Coche, f. Einschnitt, m. Kerbe, f.; pop. Mastschwein, n. (auch fig.).
Coché, -e, a. (peintr.) zu tief; (méd.) abführend.
Cochêne, m. Eberesche, f.
Cochenillage, m. (teint.) Cochenillenbad, n. [-beere, f.
Cochenille, f. Scharlachwurm, m.;
Cocheniller, va. mit Cochenille färben. [m.
Cochenillier, m. Cochenillenbaum,
Cocher, m. Kutscher; (astr.) Fuhrmann, m.
Cochère, a. porte –, Thorweg, m.
Cochet, m. Hähnchen, n.
Cochevis, m. Haubenlerche, f.
Cochléaria (-klé-), m. Löffelkraut, n. [löffelförmig.
Cochléiforme (-klé-), a. (bot.)
Cochlite (-klite), f. Schneckenstein, m.
Cochoir, m. (tonn.) Kerbmesser, n.
Cochois, m. (cir.) Zurichtholz, n.
Cochon, m. Schwein, n.; fig. unreinlicher Mensch, m.; – de lait, Spanferkel, n.; – d'Inde, Meerschweinchen, n. [(Wurst, Sülze ꝛc.).
Cochonnaille, f. Schweinernes
Cochonnée, f. Wurf Ferkel, m.
Cochonner, vn. ferkeln; –, va. fam. hinsudeln.

Cochonnerie, f. fam. Schweinerei, f.
Cochonnet, m. Doppelwürfel, m.
Coco, m. Cocosnuß, f.; Süßholzwasser, n.; pop. c'est un fameux –! wie eingebildet!
Cocon, m. Seidengehäuse, n.
Coconner, vn. etc. sich verpuppen.
Coconnière, f. Haus für die Seidenwürmer, n.
Cocotier, m. Cocosbaum, m.
Cocréancier, m. Mitgläubiger, m.
Coction, f. Kochen, n.; Verdauung (der Speisen), f.
Cocu, m. Hahnrei, m.
Cocuage, m. Hahnreischaft, f.
Cocuer, Cocufier, va. p. u. zum Hahnrei machen.
Cocyte, m. (myth.) Kocytus, m.
Code, m. Gesetzbuch, n. Codex, m.
Codébiteur, m. -trice, f. Mitschuldner, m.; -in, f.
Codécimateur, m. Mitzehntherr, m. [haber, m.
Codétenteur, m. (dr.) Mitin-
Codex, m. Arzneibereitungsbuch, n.
Codicillaire (-cilaire), a. codicillarisch.
Codicille (-cile), m. Anhang zu einem Testament, m. Codicill, n.
Codirecteur, m. -trice, f. Mitdirector, m.; -trice, f.
Codonataire, m. (dr.) Mitbeschenkter, m. [m.
Cœcum (sécome), m. Blinddarm,
Coégal, a. (th.) vollkommen gleich.
Coégalité, f. (th.) vollkommene Gleichheit, f.
Coélecteur, m. Mitwähler, m.
Coemption, f. Mitkauf, m.
Coéquation, f. Steuervertheilung, f.
Coercer, va. bezwingen; (phys.) zurückhalten. [schließbar.
Coercible, a. (dr.) zwingbar; ein-
Coercitif, -ve, a. (dr.) zwingend; Zwangs...
Coercition, f. Zwangsrecht, n.
Coessentiel(-a.sci-el), -le, a. (th.) gleiches Wesens. [ewig.
Coéternel, -le, a. (th.) gleich-
Coéternité, f. Gleichewigkeit, f.
Cœur, m. Herz; fig. Gemüth, n. Neigung, f.; Muth, m. Herzhaftigkeit, f.; Innerstes, n. Kern; Griebs, m.; mal de –, Uebelkeit, f.; de bon –, von Herzen gern; à contre –, ungern; par –, auswendig; à – ouvert, offenherzig; au – de l'hiver, mitten im Winter; j'ai mal au –, es ist mir übel; avoir à –, sich angelegen sein lassen; avoir le – gros, sehr betrübt sein; dîner par –, nichts zu essen bekommen; faire dîner par –, nichts zu essen aufheben; à son – défendant, seiner Neigung zuwider.
Coévêque, m. Weihbischof, m.
Coexistence, f. Mitdasein, n.
Coexister, vn. gleichzeitig vorhanden sein.
Coffin, m. runder Armkorb, m.
Coffine, a. f. ardoise –, gewölbter Schieferstein, m.
se Coffiner, v. pr. (jard.) sich kräuseln; sich werfen.
Coffinet, m. Körbchen; Kofferchen, n.: Mappe, f.
Coffrage, m. (mine) Ausschalung, f.
Coffre, m. Koffer, m. Kiste, Lade, f.; Bauch (einer Geige ꝛc.), m.; Kutschkasten, m.; – fort, Geldkiste; (artil.) Minenkammer; (fort.) Mordgrube, f.; (h. n.) Kofferfisch; (imp.) Karren an der Presse, m.
Coffrer, va. fam. in den Koffer legen; einsperren; ausschalen.
Coffret, m. Kästchen, Kistchen; Zuschneidebret, n.
Coffretier, m. Koffermacher, m.
Cofidéjusseur, Cogarant, m. Mitbürge, m.
Cognasse, f. wilde Quitte, f.
Cognassier, m. wilder Quittenbaum, m.
Cognat (cog-nat), m. Seitenverwandter (von mütterlicher Seite), m.
Cognation (cog-na-), f. (jur.) Seitenverwandtschaft, f.
Cognatique (cog-na-), a. succession –, weibliche Erbfolge, f.
Cognée, f. Axt, f. Beil, n.; petite –, Handbeil, n. [Nichtsthuer, m.
Cogne-fétu, m. fam. geschäftiger
Cogner, va. einschlagen, einkeilen; –, vn. klopfen, schlagen, stoßen; se –, v. pr. sich stoßen; se – la tête, sich an den Kopf stoßen.
Cognet, m. Keilrolle von Tabak, f.
Cogneux, m. (fond.) Schlägel, m.
Cognitif (cog-ni-), -ve, a. erkenntnißfähig.
Cognition (cog-ni-), f. (phil.) Erkenntnißvermögen, n.
Cognoir, m. (imp.) Treibholz, n.
Cohabitation, f. ehelicher Beischlaf, m.
Cohabiter, vn. ehelich beiwohnen.
Cohérence, f. Zusammenhangen, n.
Cohérent, -e, a. zusammenhängend.
Cohéritier, m. -ère, f. Miterbe, m.; -bin, f. [hangskraft, f.
Cohésion, f. (phys.) Zusammen-
Cohésionner, va. zusammenhängend machen.
Cohibition, f. Verbot, n.
Cohobation, f. wiederholte Destillation, f.
Cohober, va. wiederholt destilliren.
Cohorte, f. Cohorte, Schaar, f.
Cohue, f. Gewühl, n.; quelle – ! welch ein abscheulicher Lärm!
Coi, coite, a. still, ruhig; chambre coite, warmes, wohlverschlossenes Zimmer, n.; de pied coi, festen Fußes.
Coiffe, f. Haube; Samenhülse; Kappe, f.; Hutfutter, n.; – de collier, Kummetkissen, n.
Coiffé, -e, p. et a. geputzt; frisirt (v. Coiffer); vin –, vermischter Wein, m.; mit einem Helme; être né –, ein Sonntagskind sein; – de, verliebt in, eingenommen für.
Coiffer, va. den Kopf bedecken; frisiren, putzen; – qn., einem Hörner aufsetzen; einen betrunken machen; – une botte, einen Stiefel bekappen; – qn. d'une opinion, einem eine Meinung in den Kopf setzen; fam. auf den Kopf schlagen; (chass.) packen; (rel.) ein Buch capitälen, bestechen; (artil.) bekappen; – les voiles, die Segel back brassen; –, vn. gut sitzen, gut stehen; se –, v. pr. den Kopf bedecken; sich frisiren; fam. sich betrinken; se – de qn., für einen eingenommen sein.
Coiffette, f. Häubchen, n.
Coiffeur, m. -se, f. [m.; Haubensteckerin, Haarschneider, m.;
Coiffure, f. Kopfschmuck, Aufsatz, m.
Coignage, m. Eckgemäuer, n.
Coïmbre, Coimbra.
Coin, m. Winkel, m. Ecke, f. Ende, n.; Zwickel; Eckschrank; (rel.) Eckstempel; Stempel, m. Gepräge, n.; Probe (auf Gold und Silber), f.; Zeichen (auf Zinn), n.; au – de son feu, in seinen vier Pfählen; tenir bien son –, sein Ansehen behaupten; Keil; marqué au bon –, von gutem Schlage; frappés au même –, von gleichem Schlage; faire signe du – de l'œil, mit den Augen zu winken; -s, pl. Eckzähne (des Pferdes), m. pl.; (perr.) falsche Haarzöpfe, m. pl. falsche Locken, f. pl. [sen, n.
Coïncidence, f. Aufeinanderpas-
Coïncident, -e, a. sich deckend, aufeinanderpassend; zusammentreffend.
Coïncider, vn. einander decken, aufeinanderpassen; fig. zusammentreffen. [zeige, f.
Coïndication, f. (méd.) Mitan-
Coing, m. Quitte, f.
Coinser, va. (mar.) einkeilen.
Coinspecter, va. mitbeaufsichtigen.
Coinspecteur, m. -trice, f. Mitaufseher, m.; -in, f.
Coinspection, f. Mitaufsicht, f.
Coinspectorat, m. Mitaufseheramt, n. [niß, n.
Cointelligence, f. Miteinverständ-
Cointéressé, -e, a. theilnehmend; –, m. -e, f. Theilnehmer, m.; -in, f.
Coïon, m. fam. Bärenhäuter; Cujon, m.; Memme, f.
Coïonner, va. et n. fam. schimpflich behandeln, hudeln.
Coïonnerie, f. Bärenhäuterei; Hudelei; Flegelei, f. [re), f.
Coït (-ite), m. Begattung (der Thie-
Cojusticier, m. Mitgerichtsherr, m.
Col, m. Halsbinde, f.; faux –, Vatermörder; Kragen; Engpaß, m.
Colaphiser, va. ohrfeigen.
Colas, m. Klaus, Niklas; fig. Dummkopf; Kobitrabe, m.
Colature, f. (ap.) Durchseihen; Durchgeseihtes, n.
Colbak, m. (grr.) Bärenmütze, f.
Colchicacé, -e, a. (bot.) zeitlosenartig.
Colchique, m. (bot.) Zeitlose, f.
Colégataire, m. et f. Miterbe, m.; -bin, f. [sect), m.
Coléoptère, m. Hornflügler (In-
Colère, f. Zorn, m.; en – contre qn., zornig auf jem.; –, a. jähzornig.
Coleret, m. Schleppnetz, n.
Colérique, a. zum Zorn geneigt, jähzornig. [ter Mensch, m.
Colibri, m. Colibri; fig. flatterhaf-

Colicitant, m. (pal.) Mitversteigerer, m.; -citation, f. Mitversteigerung, f.; -citer, va. mitversteigern.
Colifichet, m. Kleinigkeit, f.; fig. Flitterkram, m. (mon.) Abrichteisen, f.
Colimacé, -e,a.(bot.)schneckenartig.
Colin, m. Niklaschen; Kohlfisch, m.; merik. Rebhuhn, n.
Colin-grisart, m. Baumente, f.
Colin-maillard, m. Blindekuh, f.
Colin-noir, m. schwarzes Wasserhuhn, n.
Colin-tampon, m. schweizerischer Trommelschlag; Schweizermarsch, m.
Colique, f. Kolik, Darmgicht, f.
Coliqueux, -se, a. Kolik verursachend. [rechner, m.
Coliquidateur, m. (jur.) Mitab-
Colis, m. Ballen, m.
Colisée, m. Colisäum, n. [f.
Colite, f. Grimmdarmentzündung,
Colitigeant, m. Gegner vor Gericht, m.
Collaborateur, m. -trice, f. Mitarbeiter, m.; -in, f.
Collage, m. (pap.) Leimen, n.
Collataire, m. Bepfründeter, m.
Collatéral, -e, a. zur Seitenlinie gehörig; —, m. Seitenverwandter, m.
Collateur, m. Pfründenverleiher, m.
Collatif, -ve, a. bénéfice —, Pfründe die nur vom Collator vergeben werden kann, f.
Collation, f. Vergleichung mit der Urschrift; Vergebung einer Pfründe; Zwischenmahlzeit, f. Vesperbrod; leichtes Abendessen, n.
Collationnage, m. (rel.) Collationiren, n.
Collationner, va. mit dem Originale vergleichen; (rel.) collationiren; —, vn. vespern; (com.) punktiren.
Colle, f. Leim, Kleister, m.; Schlichte, f.; Schlief im Brode, m.; fig. Lüge, f.; — d'amidon, Buchbinderkleister, m.; — forte, Tischlerleim, m.
Collecte, f. Almosensammlung, f.; Kirchengebet, n.
Collecteur, m. Einsammler, m.
Collectif, -ve, a. (gr.) nom —, Sammelwort, n.; (opt.) verre —, Auffanggias, n.
Collection, f. Sammlung, f.
Collectionner, va. Sammlungen machen.
Collectivement, adv. (gr.) collectivisch, insgesammt.
Collée, f. Hieb in den Hals, m.
Collége, m. Collegium, n.; Lehranstalt, gelehrte Schule, f.; Gymnasium; Schulgebäude, n.
Collégial, -e, a. Collegial...; collegialisch; Schul..., Schüler..., schülermäßig, pedantisch. [m.
Collégien, m. Schüler, Gymnasiast,
Collègue, m. Amtsgenoß, -bruder, College, m.
Coller, va. leimen, anleimen, aufkleben; (tiss.) schlichten; être -é sur les livres, beständig über den Büchern sitzen; — du vin, Wein mit Hausenblase klären, schönen; (bill.) colliren; -é, wie angegossen; fest im Sattel; se —, v. pr. ankleben; sich anlehnen; (contre, sur, à, an).
Collerage, m. Weinsteuer, f.
Collerette, f. Weiberhalskragen, m.
Collet, m. Kragen (an Kleidern ꝛc.), m.; Bäschen, n.; Koller; fig. Hals, m.; Schlinge, Dohne, f.
Colleter, va. beim Kragen fassen; —, vn. Dohnen stellen; se —, v. pr. sich packen, sich balgen.
Colleteur, m. Schlingensteller; pop. Händelsüchtiger, m.
Colletier, m. Kollermacher, m.
Colletin, m. Koller, m.
Collétique, m. zusammenheilendes Mittel, n.
Colleur, m. Leimer; (tiss.) Schlichter; Pappenmacher; Tapetenaufkleber; fig. Lügner, Aufschneider, m.; -euse, f.; -in, f.
Collier, m. Halsband, n. -kette; Ordenskette, f.; Kummet, n.; Ring um den Hals einiger Thiere, m.; Halsstück, n.; cheval de —, Zugpferd, n.; pigeon à —, Ringeltaube, f.; fig. fam. être franc du —, dienstfertig sein; freimüthig sein.
Collière, f. Lagerholz, n.
Collifère, a. (bot.) halstragend.
Colliforme, a. halsförmig.
Collimation, f. (astr.) Gesichtslinie, f. [wachsend.
Collinaire, a. (h. n.) auf Hügeln
Colline, f. Hügel, m.; gagner la —, sich aus dem Staube machen.
Colliquatif (-koua-), -ve, a. (méd.) zersetzend. [Zersetzung, f.
Colliquation (-koua-), f. (méd.)
Collirostres, m. pl. (h. n.) Halsschnäbler, m. pl.
Collision, f. Zusammenstoß, n.; fig. Collision, f.; Streit, m.
Collocation, f. (jur.) Zahlungsrang der Gläubiger, m. [quium, n.
Colloque, m. Gespräch; Colloquer, va. die Gläubiger in Klassen eintheilen.
Colluder, vn. (dr.) ein heimliches Verständniß haben; unter einer Decke stecken. [ständniß, n.
Collusion, f. (dr.) heimliches Ver-
Collusoire, a. abgekartet; -ment, adv. (dr.) durch heimliches Einverständniß.
Collyre, m. Augensalbe, f.
Colobome, m. Hasenscharte, f.
Cologne, Köln.
Colombacé, -e, a. taubenartig.
Colombage, m. Ständerwerk, n.
Colombasse, f. Wachholderdrossel, f.
Colombe, f. poét. Taube; (tonn.) Fügebank, f.
Colombier, m. Taubenhaus, n.
Colombin, m. reines Bleierz, n.; —, -e, a. taubenhalsfarbig.
Colombine, f. Taubenmist, m.; -s, f. pl. taubenartige Vögel, m. pl.
Colonifère, a. säulentragend.
Colon, m. Pflanzer, Colonist, m.
Côlon, m. Grimmdarm, m. [m.
Colonage, m. Anbau einer Colonie,
Colonel, m. Obrist, m.
Colonial, -e, a. die Colonie betreffend; Colonial ...
Colonie, f. Colonie, f.
Colonisateur, m. -trice, f. Gründer einer Colonie, m.; -in, f.
Colonisation, f. Bildung einer Colonie, Ansiedelung, f.
Coloniser, va. colonisiren, ansiedeln; zu einer Colonie machen.
Colonnade, f. Säulengang, m.; -reihe; -halle, f.
Colonnaison, f. (arch.) mit Säulen verzierte Vorderseite; Säulenordnung, f.
Colonne, f. Säule; fig. Stütze, f. Grundpfeiler, m.; Schlachtlinie, Colonne; (imp.) Spalte, Columne, f.; — de lit, Bettstollen, m.; en —, säulenförmig.
Colonnette, f. Säulchen, n.
Colophane, f. Kolophonium, n.
Coloquinte, f. Koloquinte, f.
Coloration, f. Färbung, f.
Colorer, va. färben; fig. beschönigen; se —, v. pr. sich färben, Farbe bekommen.
Colorier, va. et n. coloriren.
Colorigène, a. Farbe erzeugend.
Colorigrade, m. Farbestufe, f.
Coloris, m. Colorit, n. Farbengebung, f. [f.
Colorisation, f. Farbenveränderung,
Coloriste, m. Colorist, m.
Colossal, -e, a. kolossal.
Colosse, m. Koloß, m. Riesengestalt, f.
Colostration, f. Milchkrankheit der Kinder, f.
Colostre, Colostrum (-ome), m. erste Muttermilch, f.; Milchfieber, n.
Colpocèle, f. Mutterbruch, m.
Colportage, m. Hausiren, n.; Tabulettkram, m.
Colporter, va. hausiren; fig. von Haus zu Haus tragen.
Colporteur, m. Hausirer, Ausrufer von Flugschriften od. Verordnungen, m. [Erker, m.
Colti, Coltis, m. (mar.) Verschlag;
Colubrin, m. weißrothe Natter, f.
Columbellier (-onb-), m. Walzenschnecke, f. [Wendelstütze, f.
Columelle, f. Samensäulchen, n.;
Columellé, -e, a. (bot.) säulchenförmig. [tragend.
Columnifère, a. (bot.) säulchen-
Colure, m. Sonnenwendekreis, m.
Colybes, m. pl. Opferteig, m.
Colza, Colzat, m. Rapps, Rübsamen, m.; pain de —, Oelkuchen, m.
Coma, m. Schlafsucht, f.
Comateux, -se, a. schlafsuchtanzeigend; -erzeugend.
Comatule, f. Haarstern, m.
Combat, m. Gefecht, Treffen, n. Zweikampf; Wettstreit, m.; — de coqs, Hahnenkampf, m.; — de taureaux, Stiergefecht, m.; hors de —, wehrlos.
Combattant, m. Kämpfer, Streiter; Braushahn (Vogel), m.
Combattre, va. et n. irr. kämpfen, fechten; fig. bekämpfen, bestreiten, widerstehen; wetteifern.
Combien, adv. wie viel, wie sehr, wie; wie theuer? — de fois, wie oft; — de temps, wie lange; en — de temps, in welcher Zeit?
Combinable, a. zusammensetzbar.

Combinaison, f. Zusammenfügung, Verbindung, Combination, f.
Combinatoire, a. combinatorisch.
Combiné, m. (chim.) Mischung, f.
Combiner, va. zusammensetzen, verbinden; vergleichen, combiniren.
Comble, m. Haufen, m. Uebermaß, n. Zugabe, f.; Giebel, m. Sparrwerk, n. Firste, f.; fig. höchster Grad, Gipfel, m.; pour —, zur Vergrößerung; de fond en —, von Grund aus; pour le —, als Zugabe; mettre le —, das Maß voll machen; fig. die Krone aufsetzen.
Comble, a. gehäuft, übervoll; mesurer —, reichlich messen.
Comblé, -e, a. (bl.) gespitzt, gezipfelt; mit Figuren angehäuft.
Combleau, m. (artil.) Ziehfeil, n.
Comblement, m. p. u. Ausfüllen, Zuschütten, n.
Combler, va. häufen, gehäuft voll machen; ausfüllen; fig. überhäufen, überschütten (de, mit); — la mesure, das Maß voll machen (im bösen Sinne); port -é, versandeter Hafen, m.
Combrière, f. Thunfischnetz, n.
Combuger, va. (tan.) einquellen.
Comburant, -e, a. (chim.) verbrennend. [keit, f.
Combustibilité, f. Verbrennlichkeit.
Combustiole, a. verbrennlich, brennbar; —, m. Brennstoff, m.; (vap.) Feuerung, f. [Aufruhr, m.
Combustion, f. Verbrennung, f.; fig.
Côme, m. Cosmus (Mannsname), m.; Como (Stadt).
Comédie, f. Lust-, Schauspiel; Schauspielhaus, n.; fig. Posse, f. Spaß, m.
Comédien, m. -ne, f. Schauspieler; fig. Heuchler, m.; -in, f.
Comestible, a. eßbar; -s, m. pl. Eßwaaren, f. pl.
Cométaire, a. p. u. sich auf die Kometen beziehend.
Comète, f. Komet, m.
Comété, -e, a. (bl.) strahlig.
Cométographie, f. Kometenbeschreibung, f.
Cométologie, f. Kometenlehre, f.
Comices, f. pl. (ant.) Comitien, f. pl. [Comitien bezieht.
Comicial, -e, a. was sich auf die
Comique, a. -ment, adv. zum Lustspiele gehörig, komisch; fig. lustig, drollig; —, m. das Komische; Komiker, m.
Comité, m. Ausschuß, m. Untersuchungscommission, f.
Comma, m. (mus.) der neunte Theil eines Tones; (imp.) Doppelpunkt, m. [m.
Command, m. (jur.) Auftraggeber,
Commandant, m. Befehlshaber, Commandant, m.; —, a. officier —, commandirender Officier, m.
Commandante, f. Frau des Commandanten, f.
Commande, f. Bestellung, f.; Auftrag, m. Vollmacht, f.; de —, bestellt (Arbeit); erzwungen (Thränen).
Commandement, m. Befehl, m.; **Commando**, n.; Gewalt, Herrschaft, f.; les dix -s, die zehn Gebote; — en chef, Oberbefehl, m.; par votre —, auf Ihren Befehl.
Commander, va. et n. befehlen, gebieten; anführen; beherrschen; verschreiben (Waaren), bestellen; — à qn., einem zu befehlen haben.
Commanderie, f. Comthurei, f.; Aufseheramt in einer Zuckerpflanzung, n. [zungsaufseher, m.
Commandeur, m. Comthur; Pflanz-
Commanditaire, m. der zu einer Commandite das Geld hergiebt.
Commandite, f. Gesellschaftshandlung, f.
Comme, adv. et conj. wie, sowie, gleichwie, beinahe; als, da, während, weil; — si, als ob; — ça, so, auf diese Art; il est — cela, das ist so seine Art.
Commémoraison, f. Gedächtnißfeier, f. [nernd.
Commémoratif, -ve, a. erin-
Commémoration, f. Erwähnung, Gedächtnißfeier, f.
Commençant, m. -e, f. Anfänger, m.; -in, f.
Commencement, m. Anfang, m.; -s, pl. Anfangsgründe, m. pl.
Commencer, va. et n. anfangen (de, à, zu, par, mit); den ersten Unterricht ertheilen (einem, qn.).
Commendataire, a. der die Einkünfte einer Commende genießt.
Commende, f. Commende, Ordenspfründe, f.
Commensal, m. Tischgenoß, m.
Commensurabilité, f. Ausmeßbarkeit, f.
Commensurable, a. ausmeßbar.
Commensuration, f. (math.) Aus-, Gleichmessung, f.
Comment, adv. wie; wie? warum? voici —, folgendermaßen; —, m. das Wie, die Art und Weise.
Commentaire, m. Auslegung, f. Commentar, m.; boshafte Deutung, f. [leger, m.; -in, f.
Commentateur, m. -trice, f. Ausleger, va. auslegen, erläutern; —, vn. boshafte Bemerkungen machen.
Commérage, m. Geklatsch, n.
Commerçable, a. verkäuflich.
Commerçant, m. -e, f. Handelsherr, m.; -frau, f.
Commerce, m. Handel, m. Handlung, f.; Verkehr, Umgang, m.; — de lettres, Briefwechsel, m.; maison de —, Handlungshaus, n.; jeu de —, Gesellschaftsspiel, n.; faire le —, Handel treiben; être en — avec qn., mit einem in Verkehr stehen; se retirer de —, sich zur Ruhe setzen.
Commercer, vn. Handel treiben; ville commerçante, Handelsstadt, f. [betreffend.
Commercial, -e, a. den Handel
Commère, f. Gevatterin; Stadtklatsche, f.
Commérer, vn. klatschen.
Commettage, m. (cordon.) Zusammendrehen, n.
Commettant, m. (com.) Committent, der Auftragende, m.
Commettre, va. irr. begehen, verüben; beauftragen, übertragen; anvertrauen; bestellen; compromittiren; reizen; entzweien; (cordon.) zusammendrehen; — le nom de qn., jemandes Namen mißbrauchen; — un fief, ein Lehen verwirken; se —, v. pr. sich compromittiren; se — avec qn., sich mit einem messen.
Commination, f. Bedrohung, f.
Comminatoire, a. bedrohlich.
Comminer, va. bedrohen.
Comminutif, -ve, a. p. u. (chir.) zerschmetternd. [bung, f.
Comminution, f. (chim.) Zerstö-
Commis, m. Schreiber; Factor; Handlungsdiener, m.; —voyageur, Reisedienер, m.; — aux portes, Thorschreiber, m.
Commisération, f. Erbarmen, n.
Commissaire, m. Beauftragter, Commissär, m.; — des pauvres, Armenpfleger, m.; — de port, Hafenmeister, m.; — d'artillerie, Zeugwärter, m.; — des relations commerciales, Handelsagent, Consul, m.; — du roi, Staatsanwalt im Kriegsgerichte, m. [u.
Commissariat, m. Commissariat,
Commission, f. Begehung, Verübung, f.; Auftrag, m. Commission, f.; Patent, n.; Kaperbrief, m.
Commissionnaire, m. Commissionär, m.; — de voiturier, Güterschaffner; Eckensteher, Bote, m.
Commissionné, -e, a. beauftragt.
Commissionner, va. Kaperbriefe ertheilen. [trisch.
Commissoire, a. (jur.) commis-
Commissure, f. (an.) Commissur, f. Band, n.
Committimus (-muce), m. droit de —, Recht sich nur vor den Obergerichten stellen zu dürfen, n.
Committitur, m. Befehl zur Ernennung eines Referenten, m.
Commodat, m. (jur.) Commodat, n.; unentgeltliche Darleihung einer Sache, f.
Commodataire, m. et f. der, die etw. durch einen Leihvertrag entlehnt.
Commode, f. Kommode, f.
Commode, a. -dément, adv. bequem, gemächlich; umgänglich; zu nachsichtig, lax.
Commodité, f. Bequemlichkeit, Gemächlichkeit; Nachbarschaft, f.; -s, pl. Bequemlichkeiten, f. pl.; heimliches Gemach, n.
Commotion, f. Erschütterung, f.; auch fig.
Commuable, a. verwandelbar.
Commuer, va. verwandeln.
Commun, -e, a. gemein, gemeinschaftlich; allgemein: niedrig, gering; sens —, gesunder Menschenverstand, m.; faire bourse -e, gemeinschaftliche Kasse machen; —, m. das Gemeinschaftliche, Gemeine, n. gemeine Volksklasse, f.; Gesinde, n.; homme du —, gemeiner Mensch, m.; vin du —, Gesindewein, m.; en —, gemeinschaftlich; vivre sur le —, auf ge-

meine Kosten leben: vivre en –, in Gemeinschaft leben.

Communal, -e, a. einer Gemeinde gehörig, Communal ...

Communauté, f. Klostergemeinde, f.: – d'hommes, Mannskloster, n.; Speisesaal im Kloster, m.; Gütergemeinschaft, f.

Communaux, m. pl. Gemeinweide, f.; -holz, n.

Commune, f. Gemeinde, f.; Gemeindehaus, n.; -s, pl. Gemeindegut, n.; chambre des -s, Unterhaus, n. [insgemein.

Communément, adv. gewöhnlich,

Communiant, m. -e, f. Communicant, m.; -in, f. [theilbarkeit, f.

Communicabilité, f. p. u. Mit-

Communicable, a. mittheilbar.

Communicant, -e, a. (phys.) verbindend.

Communicatif, -ve, a. sich leicht und gern mittheilend, mittheilsam.

Communication, f. Mittheilung; Gemeinschaft, Verbindung, Vertraulichkeit, f.; Zusammenhang, m.; avoir – avec qn., mit einem Umgang haben.

Communier, va. das Abendmahl austheilen; –, vn. communiciren.

Communion, f. Glaubensgemeinde, f.: Abendmahl, n. Communion; première –, Confirmation, f.; Communionsgesang, m.

Communiquer, va. mittheilen; offenbaren; anstecken; –, vn. umgehen (mit einem, avec qn.); sich besprechen (de, wegen); an einander stoßen (à, an); se –, v. pr. sich mittheilen; ergreifen; sich gemein machen; mit einander verbunden sein (par, durch).

Communisme, m. Lehre von der Gütergemeinschaft, f.

Communiste, Communitaire, m. Anhänger der Gütergemeinschaft, m. [-handel betreffend.

Commutatif, -ve, a. Tausch und

Commutation, f. Vertauschung; (dr.) Verwandlung, f.

Compacité, f. Dichtheit, f.

Compact (-pacte), m. Vertrag, m.

Compacte, a. dicht, fest, gedrängt.

Compagne, f. Gefährtin, Gespielin; Gattin, f.

Compagnie, f. Gesellschaft; Handlungsgesellschaft, f. Verein, m.; (chass.) Rudel, n.: de –, in Gesellschaft; – d'infanterie, Compagnie Infanterie, f.; il est de bonne –, er ist ein guter Gesellschafter.

Compagnon, m. Gefährte, Kamerad, Gesellschafter; Handwerksgesell; Handelsgenoß, m.; faire le –, altklug thun; un bon –, ein lustiger Bruder, m.: fam. eine gute Haut, f.; un dangereux –, ein schlimmer Gesell, m.; petit –, armseliger Tropf, m.

Compagnonnage, m. Gesellenschaft, f. Gesellenjahre, n. pl.

Compair, a. ton –, mitbegleitender Ton, m.

Comparable, a. vergleichbar.

Comparaison, f. Vergleichung, f. Gleichniß, n.; sans –, ohne Vergleich; hors de –, unvergleichlich; par –, vergleichungsweise; en – de ..., im Vergleiche mit ...; par – à ..., gegen, im Vergleich zu ...

Comparaître, vn. irr. vor Gericht erscheinen. [Gericht erscheint.

Comparant, -e, a. et s. der, die vor

Comparatif, -ve, a. eine Vergleichung enthaltend; –, m. Comparativ, m.

Comparativement, adv. vergleichungsweise: – à, im Vergleich mit.

Comparer, va. vergleichen (mit, à, avec); gleichstellen. [erscheinen.

Comparoir, vn. p. u. vor Gericht

Comparse, f. Statist, m.

Compartiment, m. Abtheilung, f.; Fach, Feld; Blumenbeet, n.; (rel.) doré à -s, mit goldnen Feldern verziert.

Compartiteur, m. Stimmentheiler (in Gerichten), m. [richt, n.

Comparution, f. Erscheinen vor Ge-

Compas, m. Zirkel, m.; Augenmaß, n.; (cordon.) Maßlade, f.; (men.) Schrägmaß, n.; (mar.) Compaß, m. [dem Zirkel, m.

Compassage, m. Abtheilung mit

Compassement, m. Abmessen mit dem Zirkel; das Abgezirkelte, n.

Compasser, va. abzirkeln, abmessen; fig. genau überlegen; abwägen: -é, fig. übertrieben pünktlich, bedächtig.

Compasseur, m. Abzirkler, m.

Compassion, f. Mitleiden, n.; Mitleidenheit, f.; qui fait –, erbärmlich, elend.

Compaternité, f. Gevatterschaft, geistl. Verwandtschaft, f.

Compatibilité, f. Vereinbarkeit (zweier Dinge), f. [einbar.

Compatible, a. verträglich, ver-

Compatir, vn. Mitleiden haben; Nachsicht haben (à, mit); fig. sich vertragen, auskommen (avec, mit).

Compatissant, -e, a. mitleidig.

Compatriote, m. et f. Landsmann, m.: -männin, f.

Compatriotisme, m. Landsmannschaft, Volksgenossenschaft, f.

Compendiaire, m. iron. Handbuch-, Compendienschreiber, Auszugmacher, m.

Compendieux, -se, a. **-sement,** adv. abgekürzt; auszugsweise.

Compendium (-ome), m. Compendium, Handbuch, n.; Leitfaden, Auszug, m.

Compensable, a. ausgleichbar.

Compensateur, m. p. u. Ausgleicher, m. [Vergütung, f.

Compensation, f. Ausgleichung,

Compenser, va. ausgleichen, gegen einander aufheben; vergüten.

Compérage, m. Gevatterschaft, f.

Compère, m. Gevatter; lustiger Gesellschafter; schlauer Fuchs, m.

Compétence, f. Zuständigkeit, Befugniß, Competenz, f.

Compétent, -e, a. gebührend, zuständig, gehörig; befugt, competent, rechtsfähig. [men.

Compéter, vn. rechtmäßig zukom-

Compétiteur, m. Mitbewerber, m.

Compétition, f. Mitbewerbung, f.

Compilateur, m. Sammler, Zusammenstoppler, m.

Compilation, f. Sammlung, f.; Stoppelwerk, n. [sammenstoppeln.

Compiler, va. zusammentragen, zu-

Complaignant, -e, a. (dr.) klagend; –, m. -e, f. Kläger, m.; -in, f. [Klagelied, n.

Complainte, f. Klage vor Gericht, f.;

Complaire, vn. irr. gefällig sein, sich gefällig erweisen (à, gegen); se –, v. pr. sich selbst gefallen; ein Vergnügen finden (en, zu, à).

Complaisamment, adv. p. u. gefällig.

Complaisance, f. Gefälligkeit, f.; avoir de la –, gefällig sein (pour, gegen).

Complaisant, -e, a. gefällig, zuvorkommend; –, m. Augendiener, Kuppler, m. [gänzungsstück, n.

Complément, m. Ergänzung, f. Er-

Complémentaire, a. ergänzend.

Complet, -ète, a. vollständig; vollkommen; –, m. Vollständigkeit, Vollzähligkeit, f. [gänzlich.

Complètement, adv. vollständig,

Compléter, va. vervollständigen, f. [gänzen.

Complétif, -ve, a. (gr.) ergänzend.

Complexe, a. zusammengesetzt; erweitert.

Complexion, f. Leibesbeschaffenheit, f.; Gemüth, Temperament, n.

Complexionné, -e, a. von irgend einer Leibesbeschaffenheit. [sein, n.

Complexité, f. Zusammengesetztheit,

Complication, f. Verflechtung, Verwicklung, Anhäufung, f.

Complice, a. mitschuldig; –, m. et f. der, die Mitschuldige.

Complicité, f. Mitschuld, f.

Complié, -e, a. (bot.) zusammengefaltet.

Compliment, m. Höflichkeitsbezeigung, f. Empfehlung, f.; Glückwunsch, m.; Beileidsbezeigung, f.; Schmeichelei, f.; sans –, ohne Umstände. [ber (seiner Handlung), m.

Complimentaire, m. Namenge-

Complimenter, va. bewillkommnen, seinen Glückwunsch abstatten; –, vn. Complimente machen.

Complimenteur, m. -se, f. Complimentenmacher, m.; -in, f.

Compliqué, -e, a. verwickelt.

Compliquer, va. verwickeln, verwirren. [Complott, n.

Complot, m. geheimer Anschlag, m.

Comploter, va. et n. sich verschwören, sich geheim verbünden (qc., zu etw.). [Herzens, f.

Componction, f. Zerknirschung des

Componende, f. päpstliche Sportelkammer, f.; Kanzleisporteln, f. pl.

Comporter, va. et n. gestatten; vertragen; se –, v. pr. sich aufführen.

Composant, -e, a. partie -e, Bestandtheil; principe –, Grundstoff, m.

Composé, -e, p. et a. zusammen-

gesetzt; fig. gesetzt; être — de, bestehen aus; —, m. Zusammensetzung, f.

Composer, va. zusammensetzen, ausarbeiten; componiren, verfassen; (imp.) setzen; — un différend, einen Streit beilegen; — sa mine, eine gewisse Miene annehmen; —, vn. sich vergleichen, sich setzen (mit einem, avec qn.); capituliren; se —, v. pr. sich gehörig anstellen.

Composeur, m. Scribler, m.

Composite, a. (arch.) zusammengesetzt; vermischt (Säulenordnung).

Compositeur, m. Componist; Schriftsetzer, m.

Composition, f. Zusammensetzung; Ausarbeitung, f. Aufsatz, m. Composition; Setzkunst, f.; Mischmetall, n.; fig. gütliche Uebereinkunft; Capitulation, f.

Composoir, m. (imp.) Setzbret, n.

Composteur, m. Winkelhaken, m. -maß, n.

Compote, f. Obstmus, n.; en —, zu weich gekocht; eingemacht; breiweich, braun und blau geschlagen.

Compotier, m. Compotschale, f.

Compréhensible, a. begreiflich.

Compréhensif, -ve, a. idée -ve, vielumfassende Idee, f.

Compréhension, f. Begreifen, n. Fassungskraft, f.

Comprendre, va. irr. in sich enthalten, in sich fassen; begreifen, fassen; verstehen; y compris, einschließlich. [Büschchen, n.

Compresse, f. (chir.) Compresse, f.

Compresseur, m. zusammendrückender Muskel, m.

Compressibilité, f. Zusammendrückbarkeit, f. [bar.

Compressible, a. zusammendrück-

Compressif, -ve, a. (chir.) bandage —, Preßband, m.

Compression, f. Zusammendrücken, n. Druck, m. [fig. unterdrücken.

Comprimer, va. zusammendrücken; fig. unterdrücken.

Compromettre, vn. irr. mit einander eins werden, sich dem Schiedsspruche unterwerfen; —, va. bloßstellen, in Gefahr, aufs Spiel setzen, gefährden; se —, v. pr. sich compromittiren; sich etw. vergeben.

Compromis, m. schiedsrichterlicher Vergleich, m. [ter, m.

Compromissaire, m. Schiedsrich-

Comprovincial, -e, a. aus der gleichen Provinz.

Comptabilité, f. Rechnungswesen, n. Pflicht Rechnung abzulegen, Verantwortlichkeit, f.

Comptable, a. rechenschaftspflichtig; verantwortlich; —, m. Rechnungsbeamter, m. [Zählung, f.

Comptage, m. Berechnen, n.;

Comptant, -e, a. et adv. baar; payer argent —, baar bezahlen; —, m. baares Geld, n.

Compte, m. Rechnung, Berechnung, f.; Zählen, n. Summe, f.; Vortheil, m.; Rechenschaft, f.; (com.) Conto, n.; — rond, runde Zahl, f.; livre de —, Hauptbuch, n.; à —, abschläglich; à bon —, wohlfeil; herzlich; faire bon —, um einen billigen Preis geben; faire — de qc., viel von etw. halten; au bout du —, am Ende, genau betrachtet, bei Lichte besehen; à votre —, nach Ihrer Meinung; sur votre —, über Sie, von Ihnen.

Compté, -e, a. à pas -s, mit abgemessenen Schritten. [f.

Compte, à —, m. Abschlagszahlung,

Compter, va. abzählen, zählen; rechnen; auszahlen; meinen; in Anschlag bringen; — les pas de qn., jemandes Schritte beobachten; —, vn. abrechnen; sich vornehmen; — pour rien, für nichts achten.

Compte-rendu, m. Berichterstattung; Rechnungsablage, f. [m.

Compteur, m. p. n. Zähler, Rechner,

Comptoir, m. Rechen-, Zählisch, m.; Schreibstube, f. Comptoir, n.; Niederlage, Factorei in Indien, f.

Compulser, va. nachschlagen; die Vorlegung der Acten durch obrigkeitlichen Befehl erzwingen.

Compulseur, m. Vollstrecker des Vorzeigungsbefehls, m. [m.

Compulsion, f. gerichtlicher Zwang,

Compulsoire, m. gerichtlicher Befehl die Acten vorzulegen, m.

Comput (-pute), m. Berechnung des Kirchenkalenders, f. [nung, f.

Computation, f. (jur.) Berech-

Computiste, m. Kalenderberechner,

Comtal, -e, a. p. u. gräflich. [m.

Comtat, m. p. u. Grafschaft, f.

Comte, m. Graf, m.

Comté, m. Grafschaft, f.

Comtesse, f. Gräfin, f. [-in, f.

Comtois, -e, s. Hochburgunder, m.;

Concamération, f. (conch.) Scheidewand; (arch.) Vogenrundung, f.

Concassation, f. Zerstoßen, n.

Concassé, m. gestoßener Pfeffer, m.

Concasser, va. zerstoßen, stoßen.

Concaténation, f. Verkettung, f. Zusammenhang, m.

Concave, a. rundhohl; —, m. Hohlrundung, f. [Seiten hohl.

Concave-concave, a. auf beiden

Concave-convexe, a. auf einer Seite hohl, auf der andern erhaben.

Concavité, f. Höhlung, Hohlrundung, f. [(prat.) einräumen.

Concéder, va. bewilligen, verleihen;

Concélébrer, va. mitfeiern.

Concentrable, a. was concentrirt werden kann oder muß.

Concentralisation, f. Concentralisirung, Centralisation, Vereinigung, f.

Concentration, f. Concentrirung, Vereinigung auf einen Punkt, f.

Concentrer, va. in einem Punkte vereinigen, verstärken; homme -é en lui-même, verschlossner Mensch; pouls -é, sehr schwacher Puls, m.; se —, v. pr. sich vereinigen; sich verschließen; zuviel an sich selbst denken.

Concentrique, a. concentrisch; einerlei Mittelpunkt habend.

Conceptacle, m. (bot.) Balgkapsel, f.; Fruchtbehälter, m.

Concepteur, m. der etwas ersinnt.

Conceptibilité, f. Faßlichkeit, f.

Conceptible, a. leicht faßlich.

Conceptif, -ve, a. faßungsfähig.

Conception, f. Empfängniß; fig. Faßungskraft, f.; Einfall, m.

Concernant, prp. betreffend, anlangend.

Concerner, va. betreffen, angehen.

Concert, m. Concert, n.; fig. Uebereinstimmung, f. Einverständniß, n.; être de —, einverstanden sein.

Concertant, m. -e, f. Concertspieler, Concertsänger, m.; -in, f.

Concerté, -e, p. verabredet; gezwungen, affectirt.

Concerter, va. (ein Musikstück) einüben; fig. verabreden; se —, v. pr. sich bereden (wegen etw., sur qc.).

Concerto, m. Concertstück, n.

Concessif, -ve, a. einräumend.

Concession, f. Bewilligung, Concession, f.

Concessionnaire, m. der eine Concession erhalten hat, m.

Concetti (-tchetti), m. pl. erkünstelte Witze, m. pl.

Concevable, a. begreiflich.

Concevoir, va. et n. empfangen; fig. begreifen, fassen; schöpfen. [f.

Conchoïde (-ko-), f. Schneckenlinie,

Conchyle (-kyle), m. Purpurschnecke, f. [lehre, f.

Conchyliologie (-ky-), f. Muschel-

Concierge, m. et f. Schloßvogt, Hausverwalter; Thürhüter; Stockmeister; Portier, m.

Conciergerie, f. Schloßvogtei; Wohnung des Stockmeisters, f.; ein Gefängniß zu Paris.

Concile, m. Kirchenversammlung, f. Concilium, n.

Conciliable, a. vereinbar.

Conciliabule, m. ungesetzmäßige Kirchenversammlung; Winkelversammlung, f.

Conciliant, -e, a. verträglich, vermittelnd.

Conciliateur, m. -trice, f. Vermittler, m.; -in, f.; —, a. vermittelnd.

Conciliation, f. Vereinigung; Vergleichung, f. [söhnend.

Conciliatoire, a. vereinigend; aus-

Concilier, va. vereinigen, vergleichen; verschaffen; se —, v. pr. sich erwerben, gewinnen; übereinstimmen; fesseln.

Concis, -e, a. gedrängt, bündig.

Concision, f. Gedrängtheit, f.

Concitoyen, m. -ne, f. Mitbürger, m.; -in, f.

Conclave, m. Conclave, n.

Conclaviste, m. dienender Geistlicher im Conclave, m.

Concluant, -e, a. bündig, beweisend, triftig.

Conclure, va. et n. irr. schließen, abschließen; folgern; beweisen; bündig sein; — à qc., auf etw. erkennen.

Conclusif, -ve, a. folgernd.

Conclusion, f. Beschluß, Schluß, Abschluß, m. Schlußfolge, f.; Pettitum, n.

Concombre, m. Gurke, f. [n.

Concomitance, f. (th.) Mitbegleitung, f. [fend.

Concomitant, -e, a. (th.) mitwir-

Concordance, f. Uebereinstimmung, f.

Concordant, -e, a. übereinstimmend; –, m.(mus.) Mittelstimme, f.
Concordantiel (-ciel), -le, a. concordanzmäßig.
Concordat, m. Concordat, n.
Concorde, f. Eintracht; Concordia (Name), f.
Concorder, vn. übereinstimmen.
Concourant, -e, a. zusammenwirkend; (méc.) laufend.
Concourir, vn. irr. beitragen, mitwirken (zu, à); mitwerben, wetteifern (um, pour); (géom.) zusammenlaufen, treffen.
Concours, m. Zusammenlauf, Zulauf, m.; Mitbewerbung; Mitwirkung, f.; – des créanciers, Zusammentreten der Gläubiger, n.
Concret, -ète, a. concret, angewandt, einverleibt; geronnen; nombre –, benannte Zahl, f.; –, m. das wirklich Vorhandene, Concrete.
Concrétion, f. (méd.) Zusammenwachsen; Gerinnen, m.; Stein im Obste, m.
Concrétionner, va. (phys.) zusammenbäufen; se –, v. pr. zusammenwachsen.
Concu, v. Concevoir.
Concubinage, m. Concubinat, n.
Concubinaire, m. Kebsmann, m.
Concubine, f. Kebsweib, n.
Concupiscence, f. Fleischeslust, Lüsternheit, f.
Concupiscible, a. appétit –, Begehrungstrieb, m.
Concurremment, adv. mitbewerbungsweise, gemeinschaftlich.
Concurrence, f. Mitbewerbung; häufige Nachfrage; Concurrenz, f.; – des fêtes, Zusammenfallen der Feiertage, n.; jusqu'à – de, jusqu'à la – de, bis zum Betrage von ...
Concurrent, m. -e, f. Mitbewerber, m.; -in, f.
Concussion, f. Erpressung; Veruntreuung öffentlicher Gelder, f.
Concussionnaire, m. Erpresser, Placker, m. [dammlich; strafbar.
Condamnable (-dân-), a. verCondamnation (-dân-), f. Verurtheilung, f. Verdammungsurtheil, n.
Condamner (-dân-), va. verdammen, verurtheilen; verwerfen; (ein Fenster) vernageln; (eine Thür) vermauern; se –, v. pr. sich schuldig bekennen. [keit, f.
Condensabilité, f. VerdichtbarCondensable, a. verdichtbar.
Condensateur, m. (phys.) Verdichtungspresse, f.; Elektricitätssammler (Condensator); (méc.) Kraftsammler, m. [dichtung, f.
Condensation, f. (phys.) VerCondenser, va. verdichten; douleur -ée, in sich verhaltener Schmerz, m.
Condenseur, m. (phys.) Condensator, m. [keit; Herablassung, f.
Condescendance, f. Nachgiebigkeit; Condescendant, -e, a. nachgiebig; herablassend.
Condescendre, vn. nachgeben, willfahren; sich herablassen; – aux faiblesses de qn., mit jemandes Schwächen Nachsicht haben.
Condiscible, m. Mitschüler, m.
Condit, m. (ap.) Eingemachtes, n.
Condition, f. Zustand, m. Eigenschaft, Beschaffenheit, f. Stand, m. Herkommen, n.; Profession, f.; Dienst, m.; Bedingung, f.; Vorschlag, m.; homme de –, Mann von Stande, m.; à – que, unter der Bedingung daß; sous –, unter der Bedingung; être en –, in Diensten sein.
Conditionné, -e, a. beschaffen; bien –, gut gehalten; mal –, schlecht gehalten.
Conditionnel, -le, a. bedingt; Bedingungs ...; –, m. (gr.) Conditionalis, m.
Conditionnellement, adv. bedingungsweise.
Conditionner, va. die erforderliche Beschaffenheit geben, die gehörige Güte geben; (Seide) trocknen; se –, v. pr. iron. sich für adelig ausgeben.
Condoléance, f. Beileidsbezeigung, f.
Condor, m. Greifgeier, m.
Conducteur, m. Führer, Aufseher; Schirrmeister, Conducteur, Schaffner; (phys.) Conductor, m.; Blitzableiter, m.; – de sonnette, Klingelzug, m.
Conductibilité, f. (phys.) Leitungsfähigkeit, f. [leherin, f.
Conductrice, f. Führerin, AufConduire, va. irr. führen, leiten; begleiten; beaufsichtigen, anordnen, anführen, regieren; (eine Mauer) verlängern; (eine Linie) ziehen; (Licht) vertheilen; se –, v. pr. sich betragen, sich aufführen.
Conduiseur, m. Holzschreiber; Lenker im Schieferbruche, m.
Conduit, m. Röhre, Rinne, f.; Canal, m.; – de mine, Minengang, m.
Conduite, f. Führung, Leitung, Begleitung; Aufsicht; Regierung, f. Betragen, n. Lebensart, f.
Conduplicable, a. (bot.) der Länge nach zusammenlegbar (es Blatt).
Conduplicatif, -ve, -dupliqué, -e, a. (bot.) doppelt liegend.
Conduplication, f. Wiederholung eines Wortes, f.
Condyle, m. (an.) Beinknoten, m.
Condylome, m. Feigwarze, f.
Cône, m. (géom.) Kegel; Tannenzapfen, m.; Zuckerform, f.
Coné, -e, a. kegelförmig. [ter, m.
Confabulateur, f. fam. SchwätConfection, f. Verfertigung; Vollendung; Laiwerge, f. [vollenden.
Confectionner, va. verfertigen, Confectionneur, m. -se, f. Magazinschneider, m.; -in, f.
Confédéral, -e, a. zu einem Bündnisse gehörig.
Confédératif, -ve, a. bundesmäßig; traité –, Bundesvertrag, m.
Confédération, f. Bund, m.; Eidgenossenschaft, f.
Confédéré, -e, a. verbündet; –, m. Bundesgenoß, m.
se Confédérer, v. pr. sich verbünden.
Conférence, f. Vergleichung, Zusammenkunft, Conferenz; Unterredung, Unterhandlung, f.
Conférencier, m. Vorsteher bei einer Conferenz, m.
Conférer, va. vergleichen, gegen einander halten; ertheilen, gewähren; –, vn. sich besprechen, verhandeln (über, sur, de). [f.
Confermentation, f. Mitgährung,
Conferve, m. Wassermoos, n.
Confesse, f. Beichte, f.
Confesser, va. bekennen, Beichte hören; se –, v. pr. beichten.
Confesseur, m. Beichtvater; Märtyrer, m. [Beichte, f.
Confession, f. Bekenntniß, n.
Confessionnal, m. Beichtstuhl, m.
Confessionniste, m. der Augsburgische Confessionsverwandte.
Confiance, f. Vertrauen, n. Zuversicht; Dreistigkeit, Freimüthigkeit, f. Selbstvertrauen, n. Dünkel, m.; – en qn., Zutrauen zu einem (haben ꝛc.); aller de –, nichts Böses argwöhnen. [det.
Confiant, -e, a. zutraulich; eingebilConfidemment, adv. im Vertrauen.
Confidence, f. Vertraulichkeit, vertrauliche Mittheilung, f.; en –, im Vertrauen; heimlicher Pfründenvertrag, m. [traute.
Confident, m. -e, f. der, die VerConfidentiaire, m. Pfründenbesitzer durch einen heimlichen Vertrag, m.
Confidentiel, -le, a. -lement, adv. vertraulich, zutraulich; im Vertrauen.
Confier, va. vertrauen; se –, v. pr. vertrauen; sich verlassen (auf, en).
Configuration, f. äußere Gestaltung, f.
Confinement, m. Einzelhaft, f.
Confiner, vn. angrenzen, anstoßen (an, à, avec); –, va. verbannen, einsperren; se –, v. pr. sich zurückziehen.
Confinité, f. Grenznachbarschaft, f.
Confins, m. pl. Grenzen, f. pl.
Confire, va. irr. einmachen, einlegen; – au vinaigre, in Essig legen.
Confirmatif, -ve, a. bestätigend.
Confirmation, f. Bestätigung; Firmelung; Confirmation, f.
Confirmer, va. bestätigen, bekräftigen, bewähren; (cath.) firmeln; confirmiren; se –, v. pr. fester werden; sich bestätigen.
Confiscable, a. verfällig, verfallen.
Confiscation, f. gerichtliche Einziehung, Confiscation, f.
Confiseur, m. Zuckerbäcker, m.
Confisquer, va. gerichtlich einziehen, confisciren; -é, abgelegt (es Kleid); verloren (er Mann).
Confit, m. (tan.) Beizkufe, f.
Confitéor, m. (cath.) Beichtgebet, n.
Confiture, f. Zuckerwerk, Confect, n.
Confiturier, m. -ère, f. Zuckerbäcker, m.; -in, f.
Conflagration, f. p. u. großer Brand, m. Staatsumwälzung, f.

Conflit, m. p. u. Zusammenstoßen, n. Conflict, Streit, m.
Confluent, m. Zusammenfluß, m.; –, -e, a. (bot.) zusammengewachsen; (path.) zusammenfließend.
Confluer, vn. zusammenfließen.
Confondre, va. vermengen, verwechseln; verwirren; verblüffen, beschämen; se –, v. pr. sich vermengen; irre werden; se – en excuses, sich in Entschuldigungen erschöpfen; confondu, bestürzt; fam. verblüfft; beschämt. [mensetzung, f. Bau, m.
Conformation, f. Bildung, Zusam-
Conforme, a. gleichförmig, übereinstimmend (à, mit), angemessen.
Conformément, adv. gemäß.
Conformer, va. gleichförmig machen, einrichten (nach etw., à qc.); se –, v. pr. sich nach etw. richten, sich fügen (in etw., à qc.).
Conformiste, m. Conformist, m.
Conformité, f. Gleichförmigkeit, Uebereinstimmung; Gemäßheit; Fügung, f.; en – de, in Gemäßheit dessen, zufolge.
Confort, m. Comfort, m.
Confortable, a. behaglich; wohnlich; -ment, adv. gemächlich. [f.
Confortation, f. (méd.) Stärkung,
Confraternel, -le, a. mitbrüderlich, amtsgenossenschaftlich.
Confraterniser, va. verbrüdern; se –, v. pr. sich verbrüdern.
Confraternité, f. Verbrüderung, f.
Confrère, m. Mit-, Amtsbruder, m.; -s. Unglücksgenossen, m. pl. [f.
Confrérie, f. geistliche Brüderschaft,
Confrication, f. (ap.) Zerreibung, f. [lung; Vergleichung, f.
Confrontation, f. Gegenüberstel-
Confronter, va. confrontiren (mit einem, à qn.); fig. vergleichen.
Confus, -e, a. verwirrt; fig. dunkel; bestürzt, verlegen; beschämt.
Confusément, adv. unordentlich, verwirrt, undeutlich.
Confusion, f. Verwirrung, Unordnung; Unruhe, Beschämung, f.; Irrthum, m.
Congé, m. Urlaub, Abschied, m.; Entlassung; Aufkündigung, f.; Erlaubnißschein; Karnießhobel, m.; jour de –, Schulfeiertag, m.
Congédier, va. verabschieden, beurlauben; abdanken; abweisen.
Congélable, a. gefrierbar.
Congélateur, m. Eiserzeugungsapparat, m.
Congélation, f. Gefrieren; Gerinnen, Anschießen, n.; fig. Kälte einer Rede, f.
Congéler, va. gefrieren machen; se –, v. pr. gefrieren; gerinnen.
Congénère, a. (bot.) zu einem Geschlecht gehörig; (an.) zusammenwirkend. [angeboren.
Congénial, -e, Congénital, -e, a.
Congestion, f. Blutandrang, m.
Congestion, f. [Beweise, f.
Conglobation, f. Häufung der
Conglobé, -e, a. gehäuft, geballt.
Conglomérat, m. Anhäufung, f.
Conglomérer, va. zusammenhäufen, -ballen.

Conglutinant, -e, a. zusammenheilend.
Conglutinatif, -ve, a. klebrig, verdickend. [den, n.
Conglutination, f. Zusammenkle-
Conglutiner, va. zusammenkleben, verdicken.
Congre, m. Meeraal, m.
Congréer, va. (mar.) trensen.
Congréganiste, m. Mitglied einer Congregation, n.
Congrégation, f. Versammlung, Congregation, geistliche Brüderschaft,
Congrès, m. Congreß, m. [f.
Congrève, f. fusées à la –, Congreve'sche Raketen, f. pl.
Congrier, m. (peh.) Hohljaun, m.
Congruence, f. (géom.) Congruenz, f.
Congruent, -e, a. (méd.) gehörig; (géom.) congruent.
Congruisme, m. Lehre von der übereinstimmenden Gnade, f.
Congruité, f. Uebereinstimmung, f.
Conie, f. Staubfechte, f.
Conier, m. Tutenschnecke, f.
Conifère, a. Zapfen tragend.
Coniglobe, m. Sternkegel, m.
Conique, a. kegelförmig; section –, Kegelschnitt, m.
Conise, f. Flöhkraut, n.
Conjectural, -e, a. -ement, adv. muthmaßlich. [jectur, f.
Conjecture, f. Muthmaßung, Con-
Conjecturer, va. muthmaßen.
Conjoindre, va. irr. zusammenfügen, vereinigen.
Conjoint, -e, a. verbunden; (gr.) pronom –, verbundenes Fürwort, n.; -s, pl. Ehegatten, m. pl.
Conjointement, adv. gemeinschaftlich, zusammen.
Conjonctif, -ve, a. -vement, adv. verbindend.
Conjonction, f. Vereinigung, Verbindung, f.; Bindewort, n.
Conjoncture, f. Umstand, Zustand, m. Beschaffenheit, f.; -s, pl. Zeitläufte, -umstände, m. pl.
Conjugable, a. conjugirbar.
Conjugaison, f. Conjugation, f.
Conjugal, -e, a. -ement, adv. ehelich.
Conjugué, -e, a. (an., bot.) gepaart; diamètres -s, Nebendurchmesser, m. pl.
Conjuguer, va. conjugiren; se –, v. pr. conjugirt werden (sur, nach).
Conjurateur, m. Verschwörer; Geisterbeschwörer, m.
Conjuration, f. Verschwörung, Geisterbeschwörung; dringende Bitte, f.
Conjuré, m. Verschworner, m.
Conjurer, va. et n. sich verschwören (contre, gegen; qc., zu etw.); beschwören (par, bei); dringend flehen; Geister beschwören, bannen.
Connaissable, a. kenntlich.
Connaissance, f. Kenntniß, Kunde, f.; Bewußtsein, n.; Bekanntschaft; Erkenntniß, f.; Bekannter, m.; en pays de –, unter Bekannten; il est de ma –, ich kenne ihn; prendre – de qc., Erkundigung über etw. einziehen.

Connaissement, m. (mar.) Frachtbrief, m. Conossement, n.
Connaisseur, m. -se, f. Kenner, m.; -in, f.; –, a. sachkundig; œil –, Kennerauge, n.
Connaître, va. irr. kennen; kennen lernen; erkennen; verstehen; anerkennen; faire – qn., mit einem bekannt machen; se faire –, sich zu erkennen geben; donner à –, zu erkennen geben; –, vn. erkennen, entscheiden (de, über, in); se –, v. pr. sich kennen; seinen Werth kennen; se – en qc., se – à qc., sich auf etw. verstehen.
Connare, m. Bohnenbaum, m.
Conné, -e, a. (bot.) zusammengewachsen. [v. pr. zusammenhängen.
Connecter, va. verbinden; se –,
Connétable, m. Connetabel, m.
Connétablie, f. vm. Marschallsgericht, n. [hängend, verbunden.
Connexe, a. (bot., pal.) zusammen-
Connexion, f. Verbindung; Knochenfügung, f.
Connexité, f. Verknüpfung, f. Zusammenhang, m.
Connillière, f. p. u. Kaninchenhöhle: fig. Ausflucht, f.
Connivence, f. sträfliche Nachsicht, f. Uebersehen; Einverständniß, n.
Connivent, -e, a. (bot.) gegen einander gebogen.
Conniver, vn. durch die Finger sehen (à, bei); übersehen (einem etw., avec qn.); einverstanden sein.
Connotation, f. Nebenbedeutung, f.
Conocarpe, m. Zirbelbaum, m.
Conoïde, m. Afterkegel, m.
Conops, m. Stechfliege, f.
Conquassant (-kouass-), -e, a. (méd.) zermalmend.
Conquassation (-kouass-), f. (ap.) Zerreibung, f. [muschel, f.
Conque, f. Schneckenmuschel, Ohr-
Conquérant, m. Eroberer, m.; –, -e, a. erobernd.
Conquérir, va. irr. erobern.
Conquête, f. Eroberung; fig. Errungenschaft, f.
Conrade, m. Konrad, m.
Consacrer, va. weihen, einweihen; einsegnen; widmen; gutheißen; se –, v. pr. sich widmen.
Consanguin, -e, a. von väterlicher Seite verwandt.
Consanguinité, f. Verwandtschaft von väterlicher Seite her, f.
Conscience, f. Gewissen; Bewußtsein, n.; en –, gewissenhaft; wahrhaftig; en bonne –, mit gutem Gewissen; faire – de, sich ein Gewissen machen aus, Bedenken tragen zu; mettez la main à la –! die Hand aufs Herz! (imp.) être en –, auf Wochen ohn arbeiten.
Consciencieux, -se, a. -sement, adv. gewissenhaft. [scription, f.
Conscription, f. Aushebung, Con-
Conscrit, m. Rekrut, Conscribirter; fig. Neuling, m.
Consécrateur, m. Prälat der einen Bischof einweiht, m.
Consécration, f. Einweihung; Einsegnung, f.

Consécutif, -ve, a. -vement, adv. unmittelbar auf einander folgend, hinter einander.

Conseil, m. Rath, m.; Berathung, f. Beschluß, Entschluß, m.; Rathsversammlung, f.; demander — à qn., einen um Rath fragen; prendre — de qn., einen zu Rathe ziehen; Rathgeber, m.; -s, Rathschläge, m. pl.

Conseiller, va. rathen, Rath geben (einem zu etw., qc. à qn.); —, m. Rathgeber; Rath, m.; — honoraire, Titularrath, m.

Conseillère, f. Rathgeberin, f.

Consentant, -e, a. (dr.) einwilligend.

Consentement, m. Einwilligung, Genehmigung, f.; de mon —, mit meiner Einwilligung.

Consentir, vn. irr. einwilligen (in etw., à qc.), genehmigen; —, va. seine Einwilligung geben (zu etw., qc.). [consequent; folglich.

Conséquemment, adv. folgerecht,

Conséquence, f. Schluß, m. Folgerung; Consequenz; Wichtigkeit, f.; en — de vos ordres, zu Folge Ihrer Befehle; sans —, ohne Folge, ohne Bedeutung.

Conséquent, -e, a. folgerecht, consequent; —, m. Folgesatz, m.; par —, folglich; pop. bedeutend.

Conservateur, m. Erhalter, Beschützer; Aufseher, m.; — des forêts, Oberforstmeister, m.; —, a. erhaltend; conservativ.

Conservatif, -ve, a. erhaltend, bewahrend, conservativ.

Conservation, f. Erhaltung, f.

Conservatoire, a. erhaltend, verwahrend; —, m. Conservatorium; Versorgungshaus, n.; — des arts et métiers, Gewerbeschule, f.

Conservatrice, f. Erhalterin, f.

Conserve, f. Eingemachtes, Begleitungsschiff, n.; -s, pl. Conservationsbrille, f.

Conserver, va. erhalten; aufbewahren; (mar.) im Auge behalten; (Kleider) schonen; (Obst) aufbewahren; se —, v. pr. sich erhalten; fig. sich gut halten, sich conserviren.

Considérable, a. -ment, adv. beträchtlich, bedeutend. [tig.

Considérant, -e, a. fam. bedächtig.

Considération, f. Betrachtung, Erwägung; Bedachtsamkeit; Absicht; Wichtigkeit, f.; Ansehen, n.; en —, in Rücksicht; par — pour, aus Achtung für; prendre en —, in Ueberlegung ziehen; mettre en —, in Betrachtung ziehen, berücksichtigen.

Considérément, adv. bedachtsam.

Considérer, va. betrachten, überlegen, Rücksicht nehmen; hochachten; tout bien -é, Alles wohl erwogen; (dr.) ce -é, in Betracht dessen.

Consignataire, m. Verwahrer, m.

Consignation, f. gerichtliche Niederlegung, f.; -s, pl. Depositenkasse, f. [arrest, m.

Consigne, f. Wachtbefehl, Stubenarrest, m.

Consigner, va. niederlegen, deponiren; aufzeichnen; Ordre ertheilen; (com.) übersenden; être -é, Arrest haben.

Consistance, f. Dichtheit, Consistenz; Haltbarkeit, f. Bestand, m.

Consistant, -e, a. bestehend (in, en); dicht, fest.

Consister, vn. bestehen (in, aus etw., en qc., dans qc.; zu, à).

Consistoire, m. Consistorium, n.

Consistorial, -e, a. -ement, adv. Consistorial ...; consistorialmäßig.

Consolable, a. tröstbar.

Consolateur, m. -trice, f. Tröster, m.; -in, f.

Consolatif, -ve, a. tröstlich.

Consolation, f. Trost, m.

Console, f. Kragstein, m.; Spiegeltischchen, n.

Consoler, va. trösten; fig. lindern; se —, v. pr. sich trösten.

Consolidable, a. befestigbar; zutheilbar. [des Mittel, n.

Consolidant, m. zusammenheilen-

Consolidation, f. Zuheilung; fig. Befestigung; Vereinigung, f.; Verwachsen (der Baumwunden), n.

Consolider, va. zuheilen; befestigen; sichern; — des rentes, Renten versichern; vereinigen; se —, v. pr. fest werden; consolidirt (gedeckt) werden; zugeheilt werden.

Consommable, a. verzehrbar, verbrauchbar.

Consommateur, m. Consument; (th.) Anhänger und Vollender (Christus); —, -trice, a. les classes -trices, die consumirenden Klassen, f. pl.

Consommation, f. Verbrauch, m. Vollbringung, Vollziehung, f.; Vertrieb, Absatz, m.

Consommé, -e, a. vollendet, vollkommen; ein Muster von; Erz ...; —, m. Kraftsuppe, f.

Consommer, va. verbrauchen, consumiren; vollbringen, vollziehen; aufreiben, zerrütten. [ätzend.

Consomptif, -ve, a. verzehrend;

Consomption, f. Verzehrung, f. Verbrauch, m.; Auszehrung, f.

Consonance, f. Zusammenklang, Gleichklang, m. Consonanz, f.

Consonant, -e, a. (mus.) zusammenstimmend.

Consonante, f. kleine Harfe, f.

Consonne, a. mitlautend; —, f. Consonant, m. [sen, m. pl.

Consorts, m. pl. (jur.) Mitgenos-

Consoude, f. Wundpflanze, f.

Conspirant, -e, a. (phys.) zusammenwirkend.

Conspirateur, m. -trice, f. der, die Verschworne; —, a. verschwörerisch.

Conspiration, f. Verschwörung, f.

Conspirer, va. et n. sich verschwören; sich vereinigen; beitragen, behülflich sein, zusammentreffen; — la mort de qn., einem den Tod schwören. [nen.

Conspuer, va. anspeien; verhöh-

Constamment, adv. standhaft.

Constance, f. Standhaftigkeit, Beharrlichkeit; Constantia (Name), f.; Kostnitz, Konstanz; lac de —, Bodensee, m.

Constant, -e, a. standhaft; beständig; ausgemacht; —, m. Constanz (Name), m.

Constantinople, Konstantinopel.

Constantinopolitain, -e, a. et s. konstantinopolitanisch; Konstantinopolitaner, m.; -in, f.

Constater, va. erweisen, darthun.

Constellation, f. Sternbild, n.

Consternation, f. Bestürzung, f.

Consterner, va. bestürzt machen; -é de qc., über etw. bestürzt; se —, v. pr. bestürzt werden.

Constipation, f. (méd.) Verstopfung, f. [drießlich.

Constipé, -e, a. hartleibig; ver-

Constiper, va. hartleibig machen; se —, v. pr. abstumpfen.

Constituant, -e, a. ausmachend; (phys.) parties -es, Grundstoffe, m. pl.; —, m. Mitglied der constituirenden Versammlung, n.

Constituante, f. constituirende Versammlung, f.

Constitué, -e, p. et a. bestellt; bien —, von guter Leibesbeschaffenheit.

Constituer, va. ausmachen; bestellen, ernennen; — qn. en frais, einen in Unkosten setzen; — une pension, ein Jahrgehalt aussetzen; se —, v. pr. sich selbst zu etw. bestellen; sich zu etw. machen; se — prisonnier, sich zur Haft stellen.

Constitutif, -ve, a. wesentlich, ausmachend.

Constitution, f. Zusammensetzung, Anordnung; Verordnung, Staatsverfassung, Constitution; Leibesbeschaffenheit, f.; contrat de —, Rentencontract, m.; mettre de l'argent en -s, Geld auf Renten anlegen.

Constitutionnaire, m. Anhänger der Bullenitugenitus; Rentenstifter, m.

Constitutionaliser, va. (ein Land) constitutionell machen; se —, v. pr. constitutionell werden.

Constitutionalisme, m. Constitutionalismus, m.

Constitutionaliste, m. Anhänger der Verfassung, m.

Constitutionnalité, f. Verfassungsmäßigkeit, f.

Constitutionnel, -le, a. -lement, adv. verfassungsmäßig.

Constricteur, m. Schließmuskel, m.

Constrictif, -ve, a. (méd.) verengend. [menziehung, f.

Constriction, f. (an.) Zusam-

Constringent, -e, a. (méd.) zusammenziehend.

Constructeur, m. Erbauer, Baumeister, m.

Construction, f. Erbauung; Bauart; (gr.) Construction, Wortfügung, f.; Aufriß, m.

Construire, va. irr. erbauen, aufführen; anordnen, einrichten; (gr.) construiren; (math.) aufreißen. [m.

Constuprateur, m. Nothzüchtiger,

Constupration, f. Nothzucht, f.

Constuprer, va. nothzüchtigen.

Consubstantialité, f. (th.) Wesenseinheit, f.

Consubstantiation, f. Mitgegenwart des Leibes Christi, f.
Consubstantiel, -le, a. (th.) Eines Wesens.
Consul, m. Consul, m.
Consulaire, a. consularisch.
Consulat, m. Consulat, n.
Consultant, -e, a. rathgebend; —, m. Rathgeber, Consulent, m.
Consultatif, -ve, a. berathend.
Consultation, f. Berathschlagung, f. Gutachten, n. [ten, n.
Consulte, f. pop. ärztliches Gutach-
Consulter, va. um Rath fragen, befragen; — , vn. sich berathen; se —, v. pr. bei sich überlegen.
Consulteur, m. päpstlicher Consulent, m.
Consumable, a. verzehrbar.
Consumer, va. verzehren; fig. verprassen, durchbringen; se —, v. pr. sich verzehren; sich erschöpfen.
Contact (-tacte), m. Berührung, f.
Contagier, va. anstecken.
Contagieux, -se, a. ansteckend; verderblich. [f.
Contagion, f. Ansteckung; Seuche,
Contailles, f. pl. schlechte Flockseide, f. [n.
Conte, m. Erzählung, f. Märchen,
Contemplateur, m. -trice, f. Beschauer, m.; -in, f.
Contemplatif, -ve, a. betrachtend, beschaulich [Beschauung, f.
Contemplation, f. Betrachtung,
Contempler, va. betrachten, beschauen; —, vn. nachsinnen, nachdenken.
Contemporain, -e, a. gleichzeitig; —, m. -e, f. Zeitgenosse, m.; -sin, f.
Contenance, f. Inhalt, Gehalt, m.; Haltung, f. Anstand, m.; Fassung, f.
Contendant, m. Mitstreiter, m.; —, -e, a. parties -es, streitende Parteien, f. pl.
Contenir, va. irr. enthalten, in sich begreifen; fig. zurückhalten, mäßigen; se —, v. pr. sich halten, an sich halten, sich mäßigen.
Content, -e, a. vergnügt, zufrieden (de, mit).
Contentement, m. Zufriedenheit, f. Vergnügen, n.; Genüge, f.
Contenter, va. befriedigen; genügen; se —, v. pr. sich begnügen (de, mit). [streitig.
Contentieux, -se, a. zänkisch;
Contentif, -ve, a. (méd.) festhaltend.
Contention, f. Streit, Zank, m.; Festigkeit, f.; Anstrengung (des Geistes), f.
Contenu, m. Inhalt, m.
Conter, va. erzählen; en — à qn., einem etw. weis machen.
Conterie, f. Glaswerk, n.
Contestable, a. streitig.
Contestation, f. Streit, Hader, m.
Contester, va. bestreiten, streitig machen; —, vn. streiten.
Conteur, m. -se, f. Erzähler, Schwätzer, m.; -in, f.
Contexte, m. p. u. Zusammenhang, m.
Contexture, f. Gewebe, n.; fig. Bau, m. Anordnung, f.
Contignation, f. Balkenwerk, n.
Contigu, -ë, a. anstoßend, angrenzend. [n.
Contiguïté, f. Anstoßen, Angrenzen,
Continence, f. Enthaltung, Enthaltsamkeit, f.
Continent, -e, a. enthaltsam, keusch; —, m. Continent, n.
Continental, -e, a. Continental..., Land..., Binnen...
Contingence, f. Zufälligkeit, f.; ligne de —, Berührungslinie, f.
Contingent, -e, a. zufällig; zukommend; —, m. Antheil, m. Contingent, n.
Continu, -e, a. anhaltend, ununterbrochen; stet; aneinander hängend; —, m. das Ganze; à la continue, mit der Zeit.
Continuateur, m. Fortsetzer, m.
Continuation, f. Fortsetzung, Fortdauer, f. [ununterbrochen.
Continuel, -le, a. -lement, adv.
Continuement, v. Continûment.
Continuer, va. fortsetzen, fortfahren; verlängern, beibehalten, lassen; — à lire, weiter lesen; —, vn. fortdauern, anhalten; sich erstrecken; se —, v. pr. fortgesetzt werden, fortgehen. [Fortdauer, Stetigkeit, f.
Continuité, f. Zusammenhang, m.
Continûment, adv. ununterbrochen.
Contondant, -e, a. (chir.) quetschend. [masse, f.
Contorsion, f. Verdrehung; Grimasse, f.
Contorsionner, v. pr. das Gesicht verzerren.
Contour, m. Umriß; Umfang, m.
Contournable, a. drehbar.
Contourné, -e, p. et a. verdreht, schief; bien —, gut gezeichnet; gezwungen (Stil).
Contourner, va. einen Umriß machen; sich winden; — qn., einen aushorchen.
Contractant, m. Contrahent, m.
Contracte, a. (gr.) zusammengezogen.
Contracter, va. et n. contrahiren; einen Handel schließen; zusammenziehen; (eine Heirath) schließen; (Schulden) machen; sich (eine Krankheit) zuziehen; (eine Gewohnheit) annehmen; se —, v. pr. sich zusammenziehen.
Contracteur, m. Bratbock, m.
Contractif, -ve, a. zusammenziehend. [menziehbar.
Contractile, a. (phys.) zusam-
Contractilité, f. Zusammenziehbarkeit, f.
Contraction, f. Zusammenziehung, Verkürzung, f. [ßig.
Contractuel, -le, a. contractmä-
Contracture, f. (arch.) Verdünnung, f. [m.
Contradicteur, m. Widersprecher,
Contradiction, f. Widerspruch, m.
Contradictoire, a. -ment, adv. widersprechend; auf eine widersprechende Art. [swange unterworfen.
Contraignable, a. dem Gerichts-
Contraindre, va. irr. zwingen, se —, v. pr. sich Zwang anthun.
Contrainte, f. Zwang, Gerichtszwang, m.; — par corps, persönliche Verhaftung, f.
Contraire, a. -ment, adv. widrig, zuwider, entgegengesetzt; hinderlich; schädlich; —, m. Gegentheil, n.
Contralto, m. Altstimme, f. Altsänger, m. [widerwärtig; streitsüchtig.
Contrariant, -e, a. widersprechend,
Contrarier, va. widersprechen; hinderlich sein; se —, v. pr. sich widersprechen; sich im Wege sein.
Contrariété, f. Widerspruch, m.; Hinderniß, n.; Widerwärtigkeit, Unannehmlichkeit, f.
Contraste, m. Abstand, Contrast, m.
Contraster, va. entgegenstellen; —, vn. abstechen, contrastiren.
Contrat, m. Vertrag, Vergleich, Contract, m.
Contravention, f. Uebertretung, Verletzung, f.; Bruch, m.; Vergehen, n.
Contre, prp. et adv. gegen, wider, dagegen, nahe bei; ci-contre, hier nebenan; —, m. Gegenspieler, m.; Contraspiel, n.; le pour et le —, das pro und contra.
Contre-allée, f. Nebenallee, f.
Contre-appel, m. Gegenfinte, f.
Contre-balance, f. Gegengewicht, n. [gewicht halten.
Contre-balancer, va. das Gleich-
Contre-bande, f. Schleichhandel, m.; Schmuggelwaare, f.; faire la —, schmuggeln.
Contrebandier, m. -ère, f.; Schleichhändler, m.; -in, f.
Contre-basse, f. Contrabaß; Contrabaßist, m.
Contre-batterie, f. Gegenbatterie, f.; fig. Gegenanschlag, m.
Contre-biais, m. verkehrte Seite, f.; à —, verkehrt.
Contre-billet, m. v. Contre-lettre.
Contre-bittes, f. pl. (mar.) Vätingsträger, m. pl. [ler, m.
Contre-boutant, m. Strebepfeiler, m.
Contre-bouter, va. (arch.) stützen.
Contre-calquer, va. einen Gegenabdruck machen. [Galeere, n.
Contre-carène, f. Kielschwein einer
Contrecarrer, va. entgegenwirken, zuwider sein. [handschrift, f.
Contre-cédule, f. (dr.) Gegen-
Contre-châssis, m. Vor-, Winterfenster, n. [stein, m.
Contre-clef (-clé), f. Nebenschluß-
Contre-cœur, m. Rückenblatt des Kamins, n.; à —, ungern.
Contre-coup, m. Gegenstoß, Rückprall, m.; fig. Rückwirkung, f.
Contredire, va. irr. widersprechen (einem, qn.); zuwiderhandeln; se —, v. pr. sich widersprechen.
Contredisant, -e, a. widersprechend; esprit —, Widerspruchsgeist, m.
Contredit, m. Widerspruch, m. Einwendung, f.; -s, pl. Widerlegungsschrift, f.; sans —, unstreitig.
Contrée, f. Gegend, Landschaft, f.; de — en —, von Land zu Land; par -s, strichweise.

Contre-émailler, va. auch auf der andern Seite emailliren.
Contre-épaulette, f. Achselband ohne Quaste, n.
Contre-épreuve, f. Gegenabdruck, m.
Contre-épreuver, va. einen Gegenabdruck machen.
Contre-escarpe, v. Contre-scarpe.
Contre-façon, f. Nachdruck, m. nachgemachte Waare, f.
Contrefacteur, m. Nachmacher; Nachdrucker, m. [Münzen ꝛc.), f.
Contrefaction, f. Fälschung (der Contrefaire, va. irr. nachmachen, nachspotten; verunstalten; nachdrucken; (seine Stimme) verstellen; se —, v. pr. sich verstellen.
Contrefaiseur, m. Nachäffer, Nachspötter, m.
Contrefait, -e, a. nachgemacht; entstellt; verunstaltet. [Vorsenster, n.
Contre-fenêtre, f. Doppelfenster,
Contre-fiche, f. (charp.) Strebe, f.
Contre-finesse, f. Gegenlist, f.
Contre-forger, va. auf beiden Seiten gerade hämmern.
Contre-fort, m. Strebemauer, f.; (cordon.) Afterleder, n. [ben, m.
Contre-fossé, m. (fort.) Vorgra-
Contre-fraser, va. (boul.) den Teig zum dritten Male untermengen.
Contre-fugue, f. (mus.) Doppelfuge, f. [f.
Contre-garde, f. Bollwerkswehre,
Contre-hacher, vn. ins Kreuz schraffiren. [schraffirung, f.
Contre-hachures, f. pl. Kreuz-
Contre-jour, m. Gegenlicht; falsches Licht, n.; à —, gegen das Licht, in falschem Lichte. [steine, m. pl.
Contre-jumelles, f. pl. Gossen-
Contre-lettre, f. Rückschein, Revers, m.
Contre-mailler, va. doppelte Maschen machen. [schen, f. pl.
Contre-mailles, f. pl. Doppelma-
Contre-maître, m. Hochbootsmann; Werkführer, m.
Contre-mandement, m. Gegenbefehl, m. Abbestellung, f.
Contre-mander, va. Gegenbefehl geben, absagen.
Contre-marée, f. Gegenfluth, f.
Contre-marque, f. Gegenzeichen, n. Contremarke; (man.) falsche Kennung, f.; (orf.) Zeichen, n.
Contre-marquer, va. (orf.) mit dem Stadtzeichen versehen.
Contre-marqueur, m. -se, f. Contremarkenvertheiler, m.; -in, f.
Contre-mine, f. Gegenmine; fig. Gegenlist, f.
Contre-miner, va. gegenminiren; fig. Gegenlist gebrauchen.
Contre-mont, adv. bergauf; à —, stromaufwärts.
Contre-mot, m. Gegenparole, f.
Contre-moule, m. (fond.) Gegenabdruck, m.
Contre-murer, va. eine Stützmauer anbringen. [sprechen, n.
Contre-obligation, f. Gegenver-
Contrepartie, f. (mus.) zweite Diskantstimme, f.; Gegenbuch, n.; fig. Gegenmeinung, f.
Contre-passation, f. — d'ordre, Rückabtretung eines Wechsels, f.
Contre-passer, va. (com.) rückabtreten; storniren. [nung wechseln.
Contre-penser, vn. in der Mei-
Contre-percer, va. entgegenbohren.
Contre-peser, va. fig. das Gleichgewicht halten; se —, v. pr. sich einander die Wage halten.
Contre-pied, m. (chass.) Rückspur, f.; fam. Widerspiel, n.
Contre-poids, m. Gegengewicht; Uhrgewicht; Bratenwendergewicht, n.; Balancirstange, f.
Contre-poil, m. Gegenstrich (des Haares), m.; à —, wider den Strich; verkehrt.
Contre-point, m. Contrapunkt, m.
Contre-pointer, va. steppen, durchnähen; fig. entgegen sein. [tist, m.
Contre-pointiste, m. Contrapunk-
Contre-porte, f. Vorthor, n. Doppelthür, f. [recht eintragen.
Contre-poser, va. (com.) un-
Contre-poseur, m. (maç.) Handlanger; Steinsetzer, m.
Contre-position, f. (com.) unrechtes Eintragen in das Hauptbuch, n. [ge, f.
Contre-pouce, m. (méc.) Hebstan-
Contre-puits, m. Nebenschacht, m.
Contre-quille, f. Kielschwinne, f.
Contre-regarder, va. auf der entgegengesetzten Seite betrachten.
Contre-river, va. doppelt nieten.
Contre-rivure, f. Nietblech, n.
Contre-sabord, m. Pfortenluke, f.
Contre-saison, f. (jard.) Nachschößling, m.; à —, zur Unzeit.
Contre-salut, m. (mar.) Gegengruß, m.
Contrescarpe, f. Gegenböschung, f.
Contrescarper, va. eine Contrescarpe machen.
Contre-scel, m. Gegensiegel, n.
Contre-sceller, va. Gegensiegel aufdrücken.
Contre-sens, m. verkehrter Sinn, m.; verkehrte Seite, f.; unrechtes Ende, n.; à —, widersinnig, verkehrt; prendre le — d'un mot, ein Wort im verkehrten Sinne nehmen.
Contre-signer, va. contrasigniren.
Contre-sommation, f. Aufforderung des Rückbürgen zur Gewährleistung, f.
Contre-sommer, va. den Rückbürgen zur Gewährleistung auffordern.
Contre-stimulus(-uce), Contre-stimulant, m. Contre-stimulation, f. Gegenreiz, m.
Contre-taille, f. Kreuzschraffirung, f. [strungen machen.
Contre-tailler, va. Kreuzschraf-
Contre-temps, m. widriger Zufall, Querstrich, m.; à —, zur unrechten Zeit; tomber dans un —, etw. zur unrechten Zeit thun.
Contre-tirer, va. (grav.) einen Widerdruck machen; durchzeichnen.
Contre-vallation, f. Gegenverschanzung, f. [schanzungen arbeiten.
Contre-valler, vn. an Gegenver-
Contrevenant, m. -e, f. Uebertreter, m.; -in, f. [delu, übertreten.
Contrevenir, vn. irr. zuwiderhan-
Contrevent, m. Fensterladen, Windladen, m. [Untersuchung, f.
Contre-visite, f. (dr.) nochmalige
Contribuer, vn. beitragen, beisteuern; fig. mitwirken, mithelfen.
Contributaire, Contribuable, a. steuerpflichtig; —, s. Steuerpflichtiger, m. [hörig.
Contributif, -ve, a. zur Steuer ge-
Contribution, f. Steuer, Kriegssteuer, f.; — foncière, Grundsteuer, f.; — personnelle, Kopfsteuer, f.; mettre à —, brandschatzen; fig. in Contribution setzen. [mäßig.
Contributoirement, adv. steuer-
Contrister, va. betrüben.
Contrit, -e, a. (th.) zerknirscht; bekümmert. [des Herzens, f.
Contrition, f. (th.) Zerknirschung
Contrôle, f. Gegenbuch, n. Gegenrechnung; Gegenschreiberei, f.; Stempel auf Gold- und Silberarbeiten, m.
Contrôler, va. ins Gegenbuch einschreiben, controliren; (Gold- oder Silberarbeiten) stempeln; fig. durchhecheln.
Contrôleur, m. -se, f. Gegenschreiber; Stempler; fig. Tadler, m.; -in, f.
Controuver, va. erdichten, erfinden.
Controverse, f. Glaubensstreit, m.; Streitsache, f.
Controversé, -e, a. streitig.
Controversiste, m. Controversprediger, m.
Contumace, f. Nichterscheinen vor Gericht, n. Ungehorsam, m.; par —, wegen Nicht...scheinens; —, s. et a. (auch contumax), wegen ungehorsamen Ausbleibens verurtheilt.
Contumacial, -e, a. das Nichterscheinen betreffend, Contumacial...
Contus, -e, a. (chir.) gequetscht.
Contusion, f. Quetschung, f.
se Contusionner, v. pr. (chir.) sich quetschen. [schlagend.
Convaincant, -e, a. überzeugend.
Convaincre, va. irr. überzeugen, überführen.
Convalescence, f. Genesung, f.
Convalescent, -e, a. genesend.
Convenable, a. -ment, adv. schicklich, dienlich; rathsam; angemessen.
Convenance, f. Uebereinstimmung; Bequemlichkeit; Schicklichkeit, f. Wohlstand, m.; mariage de —, standesmäßige Heirath, f. [ständig.
Convenant, -e, a. schicklich, an-
Convenir, va. irr. (de qc.) übereinstimmen, sich verabreden; anstehen, dienlich sein; einräumen, eingestehen; — du prix, wegen des Preises einig werden; übereinstimmen; —, v. imp. il convient, es ist räthlich, dienlich.
Conventicule, m. Winkelversammlung; kleine Versammlung, f.
Convention, f. Uebereinkunft, f. Vertrag; Convent, m.; Staatsversammlung, f.
Conventionnel, -le, a. -lement,

adv. vertragsmäßig; —, m. Mitglied des Nationalconvents, n.
Conventualité, f. Klosterleben, n.
Conventuel, -le, a. -lement, adv. klösterlich; —, m. Klosterherr; Stiftsgenoß, m. [macht.
Convenu, -e, a. bedungen, abgemachte
Convergence, f. (géom.) Zusammenlaufen in einem Punkte; (alg.) Abnehmen (einer Reihe), n.
Convergent, -e, a. (géom.) zusammenlaufend, -fallend.
Converger, vn. (géom.) zusammenlaufen. [der, m.
Convers, -e, a. frère —, Laienbru-
Conversation, f. Unterredung, f. Umgang, m.
Converse, f. (log.) Wechselsatz, m.
Converser, vn. sich unterhalten; Umgang haben.
Conversion, f. Veränderung; Umprägung; Bekehrung; (mil.) Schwenkung, f. [(auf dem Verdeck), m.
Converso, m. (mar.) Gesprächplatz
Converti, m. -e, f. Bekehrte, m. et f.
Convertible, a. (com.) umsetzbar.
Convertir, va. verwandeln, vertauschen, umsetzen; umprägen, verarbeiten; fig. bekehren; se —, v. pr. sich verwandeln; sich bekehren.
Convertissement, m. Verwandlung, f. Umsatz, m.; Verarbeitung, f.
Convertisseur, m Bekehrer, m.
Convexe, a. rund-erhaben.
Convexirostre, m. (h. n.) Rundschnäbler, m.
Convexité, f. Runderhabenheit, f.
Convexo-convexe, a. doppelt conver. [berführung, f.
Conviction, f. Ueberzeugung; Ue-
Convié, m. Gast, m. [dern.
Convier, va. einladen; fig. auffor-
Convive, m. Gast, Gesellschafter, m.
Convocation, f. Zusammenberufung, f.
Convoi, m. Leichenbegleitung, f.; Geleit, n. Bedeckung; Kriegszufuhr, f.; Geleitschiff, n.; (ch. d. f.) Zug, m. [lüften.
Convoiter, va. eifrig begehren, ge-
Convoiteur, m. Lüsterner, m.
Convoitise, f. Begierde, Lüsternheit, f.
Convoler, vn. — en secondes noces, zur zweiten Ehe schreiten.
Convoluté, -e, Convolutif, -ve, a. (bot.) einwärts gerollt.
Convolvulacé, -e, Convolvuloïde, a. windenartig; -lacées, f. pl. windenartige Pflanzen, f. pl.
Convoquer, va. zusammenberufen.
Convulsé, -e, Convulsif, -ve, a. convulsivisch.
Convulsion, f. (méd.) Zuckung, f.
Convulsionnaire, m. Verzückter, m. [bekommen.
se Convulsionner, v. pr. Krämpfe
Coobligation, f. Mitverpflichtung, f.
Coobligé, m. Mitverpflichteter, m.
Coopérateur, m. -trice, f. Mitarbeiter, Mithelfer, m.; -in, f.
Coopération, f. Mitwirkung, f.
Coopérer, vn. (à, an) mitwirken, mitarbeiten. [Wahl, f.
Cooptation, f. außerordentliche
Coopter, va. außerordentlicherweise erwählen.
Coordination, f. Beiordnung, f.
Coordonnée, f. Coordinate, f.
Coordonner, va. zusammenordnen, verknüpfen.
Copartageant, -e, a. theilhabend; —, m. Theilhaber, m.
se Copartager, v. pr. (jur.) miteinander vertheilen.
Copeau, m. Holzspan, Hobelspan, m.
Copenhague, Kopenhagen.
Copermutant, m. Prüdenvertauscher, m.
Copernic, m. Copernicus; (astr.) Mondflecken, m.
Copernicien, m. Copernicaner, m.
Cophose, f. (méd.) Gehörlosigkeit, f.
Copie, f. Abschrift, Nachbildung, f. Nachstich, m.; Manuscript, n.
Copier, va. (sur, nach) copiren, nachzeichnen; fig. nachahmen.
Copieux, -se, a. -sement, adv. reichlich, häufig.
Copiste, m. Copist, Nachzeichner, m.
Copreneur, m. Mitpachter, m.
Coprophorie, f. (méd.) Ausleerung, f. [mer, m.
Copropriétaire, m. Miteigenthü-
Copropriété, f. Miteigenthum, n.
Coprostasie, f. (méd.) Verstopfung, f. [dend.
Copulatif, -ve, a. (dr.) verbin-
Copulation, f. (dr.) — charnelle, Beischlaf, m.
Copulative, f. Bindewörtchen, n.
Copule, f. Copula, f.
Coq, m. Hahn, m.; Männchen (der Vögel), n.; (horl.) Kloben, m.; — de bruyères, — des bois, Auerhahn, m. [Schiffskoch, m.
Coq, m. (mar.) — du vaisseau,
Coq-à-l'âne, m. ungereimte Rede, f.
Coq-d'Inde (co-d—), m. Truthahn, m.
Coque, f. Schale, f.; Gehäuse, Samengehäuse, n.; Rumpf (des Schiffes), m.; -s, pl. Schalen; Bandschleifen (im Haare), f. pl.; -s du Levant, Kokelskörner, n. pl.
Coquecigrue, f. Alberei, f.
Coquelicot, m. wilder Mohn, m.
Coqueliner, vn. fam. frühen; pop. den Mädchen nachlaufen.
Coquelourde, f. Osterblume, f.
Coqueluche, f. Günstling; Keuchhusten, m.
Coqueluchon, m. Kapuze, f.
Coquemar, m. Flaschenkessel, m.
Coquereau, m. Schiffchen, n.
Coqueret, m. Judenkirsche, f.
Coquericot, m. Hahngeschrei, n.
Coqueriquer, vn. krähen.
Coqueron, m. Schiffsküche, f.
Coquesigrue, f. fabelhafter Wasservogel, m.; Gelbhold, n.; fam. Kinderposse, f. [fallsüchtiger, m.
Coquet, -te, a. kokett; —, m. Ge-
Coqueter, vn. kokettiren.
Coquetier, m. Eierhändler, Hühnerhändler, m.; Eiernäpfchen, n.
Coquette, f. Kokette, f.
Coquetterie, f. Gefallsucht, Buhlerei, f. [lerche, f.
Coquillade, f. Haubenlerche, See-
Coquillage, m. Muschelthier; Muschelwerk, n.; Schalthiere, n. pl.
Coquillart, m. Muschelschicht, f.
Coquille, f. Muschel, f. Schneckenhaus, n.; zerbrochene Eier- oder Nußschale; Ohrmuschel, f.; (imp.) unrechter Buchstabe, m.; — d'un sabre, Stichblatt, n.; schlechte Waare, f. [blasen (Brod).
Coquiller, vn. se —, v. pr. sich aufCoquilleux, -se, a. voll Muscheln.
Coquillier, m. Muschelsammlung, Farbenschachtel, f.; —, -ère, a. pierre -ère, Muschelstein, m.
Coquillon, m. kleine Muschel, f.
Coquin, m. Schurke, m.; —, -e, a. schurkisch.
Coquine, f. liederliche Dirne, f.
Coquinerie, f. Coquinisme, m. Schurkerei, f.
Coquinet, m. kleiner Schelm, m.
Coquiole, f. Schafgras, n.
Cor, m. Horn, Waldhorn; Hühnerauge, n.; à — et à cri, mit Ungestüm.
Coraces, m. pl. Rabengeschlecht, n.
Coracias, m. Steinkrähe, f.
Coraignes, f. pl. Pastellkügelchen, n. pl. [dins, spanischer Pfeffer, m.
Corail, m. Koralle, f.; — des jardins, spanischer Pfeffer, m.
Corallière, f. Korallenboot, n.
Corailleur, m. Korallenfischer, m.
Corailloïde, m. Korallensame, m.
Coralliforme, a. korallenförmig.
Coralligènes, m. pl. Korallenpolypen, m. pl. [m. Korallennatter, f.
Corallin, -e, a. korallenroth; —,
Coralline, f. Korallenmoos, n.
Corallite, m. Korallenstein, m.
Corallographie, f. Korallenbeschreibung, f.
Corassin, m. Karausche, f.
Corbeau, m. Rabe; Kragstein; Enterhaken, m. [Brautschmuck, m.
Corbeille, f. Korb, m. Körbchen, n.;
Corbeillée, f. ein Korb voll.
Corbillard, m. Kammer- Familien- Leichenwagen, m.
Corbillat, m. junger Rabe, m.
Corbillon, m. Körbchen ohne Henkel, n.
Corbine, f. Aaskrähe, f. [Teufel!
Corbleu! int. alle Wetter! alle
Corceron, m. Kork (an der Angel), m.
Corchore, f. Judenpappel, f.
Cordage, m. Tauwerk; Abklastern; Klaftermaß, n.
Cordasson, m. (com.) grobes Seil, n.; grober Strick, m.
Cordat, m. Packleinwand, f.
Corde, f. Seil, n. Strick, m. Leine, Angelschnur, f.; Tau, n.; Sehne; Saite; Klafterschnur, f.; Faden (im Tuche, in Zeugen ꝛc.), m.; — filée, übersponnene Saite, f.: — à feu, Lunte, f.; — de bois, Klafter Holz, f.; bois de —, Klafterholz, n.
Cordeau, m. Schnur, Meßschnur, f.; au —, nach der Schnur.
Cordée, f. ein Seil voll; Bund (Heu), n.
Cordeler, va. flechten; se —, v. pr. (bot.) faserig, pelzicht werden.
Cordelette, f. Schnürchen, n.
Cordelier, m. Franciscaner, m.

Cordelière, f. Franciscanerin, f.; Knotenstrick, m. -schnur, f.; Frauenhalsband, n.; (arch.) Strickierath auf Stäben, f.

Cordelière des Andes, f. Cordelières, f. pl. Cordilleren (in Südamerika), f. pl.

Cordeline, f. (soier.) Kantenfäden, m. pl.

Cordelle, f. Schnur, Leine, f.

Corder, va. drehen, spinnen; schnüren, klaftern; se –, v. pr. sich drehen lassen; sich abklaftern lassen; pelzicht werden; sich schmerzhaft krümmen. [Seilerbahn, f.

Corderie, f. Seilerhandwerk, n.;

Cordial, -e, a. -ement, adv. herzstärkend; fig. herzlich; –, m. Herzstärkung, f.

Cordialité, f. Herzlichkeit, f.

Cordier, m. Seiler; (mar.) Reeper, m.

Cordifolié, -e, a. (bot.) herzblätterig; -forme, a. herzförmig; -gère, a. herztragend.

Cordille, m. junger Thunfisch, m.

Cordon, m. Schnur, f. Schnürchen, Bändchen; Ordensband, n.; Litze, f.; Rand an Münzen, m.; Rasenneinfassung, f.; Thürstrick, Zug, m.; le – s'il vous plaît, öffen Sie gefälligst; demander le –, Einlaß begehren; tirer le –, die Hausthür öffnen. [flechten; rändern.

Cordonner, va. zusammendrehen,

Cordonnerie, f. Schuhmacherhandwerk, n.; -laden, -markt, m.

Cordonnet, m. Schnürchen, n.; Münzenrand, m.

Cordonnier, m. Schuhmacher, m.

Cordoue, Cordova.

Corée, f. Korea(Halbinsel); -ésien, -ne, a. et s. aus Korea; Koresier, m.; -in, f.

Corégence, f. Mitregentschaft, f.

Corégent, m. Mitregent, m.

Corfou, f. Korfu (Insel); -fiote, m. Bewohner von Korfu, m.

Coriace, a. zähe; fam. geizig.

Coriacé, -e, a. lederartig.

Coriaire, a. gerbstoffhaltig.

Coriandre, f. Koriander, m.

Corinde, m. Herzerbse, f.

Corindon, m. Diamantspath; – hyalin, Sapphir, m.

Corinthe, Korinth; – blanc, m. zantische Traube, f.; raisin de –, Korinthe, f.

Corinthien, -ne, a. et s. korinthisch; Korinthier, m.; -in, f.

Corisie, f. Erdwanze, f.

Corisperme, m. Wanzensame, m.

Corlieu, m. Brachvogel, m.

Corme, m. Spierling, m.

Cormier, m. Spierlingsbaum, m.

Cormoran, m. Seerabe; fig. langer und hagerer Mensch, m.

Cornac, m. Elephantenführer; Lehrer dummer Kinder; (litt.) Lobhudler, m.

Cornage, m. Abgabe vom Hornvieh; (vét.) Hornklaue, f.

Cornaline, f. Carneol, m.

Corne, f. Horn (am Kopfe), n.; Huf, m.; Fühlhorn n.; Ecke, Spitze, Gabel (an Reben), f.; Ohr (im Buche), n.

Corné, -e, a. hornicht. [m.

Corneau, m. (chass.) Blendling,

Cornée, f. (an.) Hornhaut, f.; Hornstein, m.

Corneillard, m. junge Krähe, f.

Corneille, f. Krähe, f.; Weiderich, m.; – moissonneuse, Saatkrähe, f.

Cornemuse, f. Dudelsack, m.

Cornemuseur, m. Dudelsackpfeifer, m.

Cornéole, f. Färbeginster, m.

Corner, vn. tuten, düten; klingen (von den Ohren); müffig riechen; schnauben (von Pferden); –, va. ausposaunen.

Cornet, m. Hörnchen, n. Tintenstecher, m.; Düte, f.; Würfelbecher, m.; – à ventouse, Schröpfkopf; Hornbläser, m.

Cornetier, m. Hornarbeiter, m.

Cornette, f. Weiberhaube; (mar.) Spitzflagge, f.; –, m. Cornet, Fähnrich, m.

Corneur, m. Waldhornist, m.

Corneux, -se, a. hornartig.

Corniche, f. (arch.) Karnieß, n.

Cornichon, m. Hörnchen, n.; Pfeffergurke, f.; fig. Tölpel, m.

Cornicule, f. hornförmiger Schröpfkopf, m. [mig.

Corniculé, -e, a. (bot.) hornför-

Cornier, -ère, a. an der Ecke befindlich; pilastre –, Eckpfeiler, m.

Cornière, f. Dachrinne, f.; Kornelkirschbaum, m.

Corniforme, a. (bot.) hornförmig; -gère, a. (h. n.) horntragend.

Cornillas, m. junge Krähe, f.

Cornillet, m. Leimkraut, n.

Corniole, f. Wassernuß, f.

Corniste, m. Hornist, m.

Cornouailles, f. pl. Cornwall(is).

Cornouille, f. Kornelkirsche, f. [m.

Cornouiller, m. Kornelkirschbaum,

Cornu, -e, a. gehörnt; eckig; fig. fam. ungereimt, thöricht; seigle –, Mutterkorn, n.; –, m. Hornlerche, f.

Cornud, m. (sav.) Schleifkanne, f.

Cornue, f. (chim.) Retorte, f.

Cornuelle, f. Wassernuß, f.

Cornuet, m. (pât.) Hornasse; (bot.) Wasserhanf, m.

Cornulaque, f. Sodapflanze, f.

Cornupède, a. hornhufig.

Corollaire, m. Folgesatz, m.

Corolle, f. Blumenkrone, f.

Corollifère, a. (bot.) Blumenkronen tragend; -liflores, f. pl. kronenblumige Pflanzen, f. pl.

Corollin, -e, a. (bot.) blumenkronenartig. [chen, n.

Corollule, f. (bot.) Blumenkrön-

Coronaire, a. artère –, Kranzschlagader, f. [n.

Coronal, -e, a. os –, Stirnbein,

Coronille, f. Kronwicke, f.

Coronoïde, a. (an.) kranzförmig.

Coronope, f. Lungengras, n.

Coroyère, f. Sumach, m.

Corporal, m. geweihtes Meßtuch, n. [Zunft, f.

Corporation, f. Körperschaft,

Corporel, -le, a. -lement, adv. körperlich; sinnlich. [f.

Corporification, f. Verkörperung,

Corporifier, va. verkörpern.

Corps, m. Körper; Rumpf; Leichnam; fig. Leib (am Kleide); Haupttheil, m.; Dichtigkeit, Festigkeit; Körperschaft, Gesammtheit, f.; – à –, Mann gegen Mann; en –, insgesammt; – et biens, Gut und Blut; à – perdu, blindlings; – d'un arbre, Stamm eines Baumes, m.; – de bâtiment, – de logis, Hauptgebäude, n.; – d'un carrosse, Kutschkasten, m.; – de garde, Hauptwache, f.; – de bataille, Haupttreffen, n.; – de pompe, Pumpenstiefel, m.; – de la voix, Stärke der Stimme, f.; à son – défendant, wider seinen Willen.

Corpulence, f. Wohlbeleibtheit, f.

Corpulent, -e, a. wohlbeleibt.

Corpuscule, m. Körperchen, n.

Corradoux, m. (mar.) Zwischendeck, n. [fehlerfrei, correct.

Correct (-rèe), -e, a. -ement, adv.

Correcteur, m. Corrector, m.

Correctif, m. Milderungsmittel, n.; Milderungsausdruck, m.

Correction, f. Verbesserung, Berichtigung, f.; Verweis, m. Züchtigung; Druckberichtigung, Correctur; Correctheit; Rechnungsprüfung; Sprachrichtigkeit, f.; maison de –, Zuchthaus, n.; sauf –, mit Gunst.

Correctionnel, -le, a. verbessernd; peine -le, Besserungsstrafe, f.; police -le, Strafpolizei, f.

Corrélatif, -ve, a. sich wechselseitig beziehend. [hung, f.

Corrélation, f. gegenseitige Beziehung.

Correspondance, f. Uebereinstimmung, f.; Briefwechsel; Verkehr, m.

Correspondant, -e, a. entsprechend, übereinstimmend; gleichnamig (Winkel); –, m. Correspondent, m.

Correspondre, vn. übereinstimmen, entsprechen; in Briefwechsel stehen.

Corridor, m. Gang, Corridor, m.

Corrigé, m. corrigirte Arbeit, Musterarbeit, f.

Corriger, va. verbessern, corrigiren; züchtigen; mildern; – qn. d'un défaut, einem einen Fehler abgewöhnen; se –, v. pr. sich bessern.

Corrigible, a. verbesserlich.

Corroborant, Corroboratif, m. Stärkungsmittel, n.; –, -ve, a. stärkend. [Stärkung, f.

Corroboration, f. p. u. (méd.)

Corroborer, va. stärken; bekräftigen.

Corrodant, -e, a. fressend, beizend.

Corroder, va. fressen, beizen.

Corroi, m. Lederbereitung, f. Gerben, n.

Corrompre, va. verderben; verfälschen; verführen; bestechen; se –, v. pr. schlimmer werden; faulen.

Corrosif, -ve, a. fressend, ätzend; –, m. Aetzmittel, n.

Corrosion, f. Zerfressen, Beizen, n.

Corrosivité, f. p. u. Aetzkraft, f.

Corroyage, m. Lederbereitung, f.

Corroyer, va. gar machen; Thon

kneten; — le fer, das Eisen ausschweißen.
Corroyère, f. Gerberstrauch, m.
Corroyeur, m. Lederbereiter, m.
Corrude, f. wilder Spargel, m.
Corrugation, f. (an.) Runzeln, n.
Corrupteur, m. -trice, f. Verderber, Verfälscher, Bestecher, m.; -in, f.; —, a. verderblich, verführerisch.
Corruptibilité, f. Verderblichkeit, f.
Corruptible, a. verderblich, verweslich; bestechlich. [derblich.
Corruptif, -ve, a. verderbend, ver-
Corruption, f. Verderbniß; Fäulniß; fig. Verderbtheit; Verfälschung; Verführung, Bestechung, f.
Cors, m. pl. Enden des Hirschgeweihs, n. pl.
Corsage, m. Oberleib; Wuchs, m.
Corsaire, m. Seeräuber, m.; Raubschiff, n.
Corse, f. Corsica; —, a. et s. korsisch; Corse, m.; -sin, f.
Corsé, -e, a. geschnürt.
Corselet, m. Bruststück, n.
Corset, m. Schnürleibchen, n.
Corsetier, m. -ère, f. Schnürleibfabrikant, -verkäufer, m.; -in, f.
Corsoïde, f. Haarachat, m.
Cortége, m. Gefolge, n. Aufzug, m.
Cortical, -e, a. rindenartig.
Cortiqueux, -se, a. (bot.) rindig.
Coruscant, -e, a. strahlend, schimmernd.
Coruscation, f. Schimmern, Leuchten, n.; (chim.) Silberblick, m.
Corvéable, a. frohnpflichtig; —, m. Fröhner, m.
Corvée, f. Frohne, f.
Corvéieur, m. Fröhner, m.
Corvette, f. Rennschiff, n.
Corymbe, m. (bot.) Dolde, f.
Corymbeux, -se, a. doldenförmig.
Corymbifère, a. (bot.) Blumenbüschel tragend.
Corymbiole, f. Wollkraut, n.
Corynète, f. Ameisenkäfer, m.
Coryphée, m. (ant.) Chorführer; fig. Anführer, der Vorzüglichste, m.
Cosaque, m. Kosak, m.
Co-sécante, f. Cosecante, f.
Cosinus (-nuce), m. Cosinus, m.
Cosme (kôme), m. Kosmus, Cosimo (Name), m.
Cosmétique, a. die Haut verschönernd; —, m. Schönheitsmittel, n.
Cosmique, a. (astr.) kosmisch.
Cosmocratie (-cie), f. Weltherrschaft, f. [lehre, f.
Cosmogonie, f. Weltentstehungs-
Cosmographe, m. Weltbeschreiber, Kosmograph, m.
Cosmographie, f. Weltbeschreibung, f. [phisch.
Cosmographique, a. kosmogra-
Cosmologie, f. Weltlehre, f.
Cosmologique, a. kosmologisch.
Cosmopolitain, m.-e, f. Cosmopolite, m. et f. Weltbürger, m.; -in, f.; —, a. weltbürgerlich.
Cosmorama, m. Weltansicht, f.
Cosse, f. Schote, Hülse; Fruchtschote, f.; oberste Schieferschicht, f.
Cosser, vn. et se —, v. pr. sich stutzen (von Böcken).
Cosson, m. Kornwurm; Holzwurm, m.; Nebenauge, n.
Cossu, -e, a. dickhülsig; fig. wohlhabend.
Cossus, m. Weidenbohrer, m.
Costal, -e, a. zu den Rippen gehörig.
Costé, -e, a. gerippt.
Costifère, a. (h. n.) rippentragend; -irostre, a. mit geripptem Schnabel.
Coston, m. (mar.) Mastschale, f.
Costume, m. Modegebrauch, m.; Tracht, Amtskleidung, f.
Costumé, -e, p. et a. gekleidet, costümirt.
Costumer, va. kleiden, costümiren.
Costumier, m. -ère, f. Costümenmacher, -händler, -ausleiher, Vorkäufer, Kleiderhändler, -macher, Theaterschneider, m.; -in, f.
Cotangente, f. Cotangente, f.
Cote, f. Actennummer; — mal taillée, Ueberhauptvergleich, Durchschnitt; Courszettel, m.
Côte, f. Rippe; Seeküste, f.; Abhang, m.; Berghalde, f.
Côté, m. Seite; Gegend; Geschlechtslinie; Partei, f.; sur le —, krank; in schlimmen Umständen; auf der Kippe; du — de qc., gegen, nach, zu; à —, zur Seite, seitwärts; de —, von der Seite, seitwärts, schief; bei Seite; de — et d'autre, bald hier bald dort, hin und her, ab und zu: moi de mon —, ich für meinen Theil.
Coteau, m. Abhang, Hügel, m.
Côtelé, -e, a. (bot.) gerippt.
Cotelet, m. Geigenholzbaum, m.
Côtelette, f. (cuis.) Rippchen, n.
Coter, va. numeriren, rubriciren.
Cotereaux, m. pl. lange Nestaue, n. pl.; Parteigänger, m. pl.
Coterie, f. geschlossene Gesellschaft, f. Verein, m.
Cothurne, m. Kothurn; fig. hochtrabender Stil, m. [Obste).
Coti, -e, p. et a. gequetscht (vom
Côtier, m. Küstenlootse, m.
Côtière, f. Küstenstrecke, f.; Mauerbeet, n.
Cotignac, m. Quittenlatwerge, f.
Cotillon, m. Weiberunterrock; Cotillon (Tanz), m. [Früchten).
Cotir, va. stoßen, quetschen (von
Cotisation, f. Abschätzung, Steueranlage; Beisteuer, f.
Cotiser, va. abschätzen; se —, v. pr. den Beitrag selbst bestimmen; zusammenschießen.
Cotissure, f. Fleck am Obste, m.
Coton, m. Baumwolle, f.; (bot.) das Wollichte; Milchbart, m.
Cotonnade, f. Kattunleinwand, f.
Cotonné, -e, a. wollicht.
Cotonner, vn. et se —, v. pr. wollicht, faserig werden; Milchhaare bekommen.
Cotonnerie, f. Baumwollenfeld, n.
Cotonneux, -se, a. (bot.) wollicht; pelzicht; —, m. (peintr.) le — des tons, die Weichheit der Töne. [f.
Cotonnier, m. Baumwollenstaude,
Cotonnière, f. Ruhrkraut, n.; —, a. f. industrie —, Baumwollenindustrie, f.
Cotonnine, f. Segeltuch, n.
Côtoyer, va. längs hin gehen oder fahren; — qn., neben einem her gehen.
Cotret, m. Reisbund, n.
Cottage, m. ländliche Wohnung, f.; kleines Lusthaus, n.; -ger, m. Bauer, m.
Cotte, f. Weiberrock, m.; — d'armes, Waffenrock, m.; — de mailles, Panzerhemd, n.
Cottée, f. Tauchente, f.
Cotteron, m. kurzer Weiberunterrock, m.
Cotuteur, m. Mitvormund, m.
Cotyle, f. (an.) Knochenpfanne, f.
Cotylédon, m. Samenblättchen, n.
Cou, m. Hals, m.; avoir mal au —, Halsschmerzen haben; avoir un mal de —, einen bösen Hals haben.
Couchage, m. (drap.) Zubereitung mit Kardendisteln, f.; (grr.) Bettwesen; Lagern (der Truppen), n.
Couchant, p. (v. Coucher); chien —, Hühnerhund, m.; soleil —, untergehende Sonne, f.; —, m. Untergang der Sonne; Westen, m.
Couche, f. Lager, Bett, n. Bettstelle, f.; Kindbett, n. Niederkunft; Windel; Schicht, Lage: Schwelle, f.; Einsatz; Vergoldgrund, m.; Mistbeet, n. [tier, n.
Couchée, f. Nachtlager, Nachtquar-
Couche-point, m. schmales Absatzleder, n.
Coucher, va. zu Bette bringen, niederlegen: hinstrecken, umlegen; Einsatz geben; einrücken (in ..., dans ...); — par écrit, aufschreiben; — une couleur, eine Farbe auftragen; — en dépense, in Ausgabe bringen; — en recette, in Einnahme bringen; — en joue, (das Gewehr) anlegen; —, vn. liegen, schlafen, übernachten; se —, v. pr. sich niederlegen, zu Bette gehen; sich ausstrecken; untergehen (von der Sonne); —, m. Schlafengehen, n. Schlafzeit, f.; Nachtlager; Bettzeug, n.; Untergang (der Sonne ꝛc.), m.
Coucherie, f. pop. Liebeshandel, m.
Couchette, f. Schlafbank, Pritsche, f. [m.; -genossin, f.
Coucheur, m. -se, f. Bettgenoß,
Couchis, m. Unterlage von Kies ꝛc., f. [tragbölzchen, n.
Couchoir, m. (dor. et rel.) Auf-
Couchure, f. (brod.) aufgelegte Gold- oder Silberstickerei, f.
Couci-couci, adv. fam. so so, leidlich, beinahe.
Coucou, m. Kuckuck, m.
Coucouat, m. junger Kuckuck, m.
Coucouer, -ler, vn. wie ein Kuckuck schreien.
Coude, m. Elbogen; stumpfer Winkel, m.; Knierohr, n.; Biegung (einer Mauer ꝛc.), f.; Knie eines Astes, n.
Coudé, -e, a. knieförmig.
Coudée, f. Vorderarmlänge, f.
Coudelatte, f. (arch. n.) Knieholz, n.
Coude-pied, m. Fußbiege, f.
Couder, va. kniefömig umbiegen;

– la manche, den Ellbogen zuschneiden. [stoßen.
Coudoyer, va. mit dem Ellbogen
Coudraie, f. Haselgebüsch, n.
Coudran, m. Schiffstheer, m.
Coudranner, va. theeren.
Coudranneur, m. Seitltheerer, m.
Coudre, v. Coudrier.
Coudre, va. irr. nähen, heften; – en linge, weiß nähen.
Coudrement, m. Einsetzen der Häute ins Treibfaß, n.
Coudrer, va. (tan.) Häute ins Treibfaß einsetzen.
Coudrier, m. Haselstrauch, m.
Coudroir, m. (tan.) Treibfaß, n.
Couenne, f. Speckschwarte, f.
Couenneux, -se, a. speckartig, schwartig.
Couet, m. (mar.) Halse, f.
Couhage, m. Stinkbohne, f.
Coui, m. Kürbisbaum, m.
Couier, m. Bindesell am Nachen, n.
Couillard, m. (mar.) Nothgording, n.
Couillon, m. pop. Hode, Memme, f.
Couin, m. (ant.) Sichelwagen, m.
Coulage, m. (com.) Leckage, Leckage, f.; Gießen der Geschütze, n.
Coulamment, adv. geläufig, fließend. [hent, n.
Coulant, m. Schiebring, m.;
Coulant, -e, a. fließend; umgänglich, nachgiebig, willfährig; nœud –, Schleife, f. Knoten, m.
Coulante, f. (mine) Donlatte, f.
Coulé, m. (mus.) Schleifung, f.; (dans.) Schleifpas, m.
Coulée, f. geschobene Schrift; (fond.) Abflußrinne, f.
Coulemelle, f. Erdschwamm, m.
Coulement, m. Fließen, n.
Couler, vn. et a. fließen, rinnen; verfließen; ausgleiten; unreif abfallen; durchseihen; (dans.) schleifen; fig. unvermerkt einbringen, unterschieben; le tonneau coule, das Faß läuft; l'encre coule, die Tinte fließt; – à bas, – à fond, versinken; – sur un fait, eine Thatsache nur leicht berühren; – des jours paisibles, friedliche Tage verleben; – une cloche, eine Glocke gießen; – une note, eine Note schleifen; – du vin, Wein abziehen; se –, v. pr. sich hinschleichen; sich wegschleichen. [m.
Couleresse, f. (sucr.) Durchschlag,
Coulette, f. Spulbraht, m.
Couleur, f. Farbe; Gesichtsfarbe, f.; fig. Anschein, Vorwand, m.; de –, farbig.
Couleuvre, f. Natter, f. [gelt.
Couleuvré, -e, a. p. n. geschlän-
Couleuvreau, m. junge Natter, f.
Couleuvrée, f. Zaunrübe, f.
Couleuvrine, f. (artil.) Feldschlange, f.
Coulière, f. zu Stangen geplättetes Eisen, n.; – d'une digue, Durchbruch eines Dammes, m.
Coulis, m. durchgeseihte Kraftbrühe, f.; – de pois, durchgeschlagene Erbsen, f. pl.; dünner Gips oder Mörtel, m.; vent –, Zugwind, m.
Coulisse, f. Falz; Schiebladen, Schieber, m.; Coulisse, f.; (imp.) – de galée, Schiffszunge, f.
Coulisseau, m. (men.) Gestell, n.
Coulisseur, m. Falzhobel, m.
Coulissier, m. Agioteur, Actienspieler; Coulissensteher, m.
Coulissoire, f. (luth.) kleine Scharre, f.
Couloir, m. Seihtrichter; Schlupfgang; Logengang im Theater; (aig.) Ziehseisen, n.; (pap.) Seihkasten, m.
Couloire, f. Seihkorb, Durchschlag, m. [der, m.
Coulombre, m. (charp.) Ständer,
Coulure, f. (fond.) Auslaufen; ausgelaufenes Metall; Abfallen (der Früchte), n.
Coumène, f. (bot.) Wolfsfuß, m.
Coup, m. Schlag, Stoß, Hieb, Stich, Schuß; Tritt; Schluck, m.; – de pierre, Steinwurf, m.; – de feu, Schußwunde, f.; fig. – de langue, Stichelrede, f.; – de vent, Windstoß, m.; – de mer, Wellenschlag, m.; – de grâce, Gnadenstoß, m.; – d'état, Staatsstreich, m.; – de théâtre, Theatercoup, m.; – d'archet, Bogenstrich, m.; – de plume, Federstrich, m.; – de cloche, Glockenschlag, m.; – de main, Ueberrumpelung, f.; – d'autorité, Gewaltstreich, m.; – d'ami, Freundschaftsdienst, m.; – de malheur, Unglücksfall, m.; le premier –, das erste Mal; à – sûr, unfehlbar; après –, zu spät; à ce –, pour le –, für dieses Mal; à tous coups, alle Augenblicke; tout à –, plötzlich; tout d'un –, mit einem Male; à – perdu, aufs Gerathewohl; sans – férir, ohne Schwertstreich; porter –, von Folgen sein, Eindruck machen; porter le – , den Ausschlag thun; manquer son –, fig. seinen Zweck verfehlen. [m. Schuldiger, m.
Coupable, a. strafbar, schuldig; –,
Coupage, m. Zertheilen; Schneiden des Drahtes, n. [–, m. Schneide, f.
Coupant, -e, a. schneidend, scharf;
Coupe, f. Schneiden, n.; Schnitt, Zuschnitt; Holzschlag, m.; Abheben (der Karten), n.; – de bâtiment, Durchschnitt eines Gebäudes, m.
Coupe, f. Trinkschale, f.; Kelch, Becher, m.
Coupé, m. (dans.) Biegeschritt, m.; (mus.) Staccato; Coupé, n.; Halbchaise, f.
Coupé, -e, a. (v. Couper); fig. abgetheilt; lait –, mit Wasser vermischte Milch, f.; style –, kurze, abgebrochene Schreibart; durchschnitten (Flüsse ꝛc.) [käfer, m.
Coupe-bourgeons, m. Knospen-
Coupe-cercle, m. Schneidecirkel, m.
Coupe-cors, m. Hühneraugenmesser, n.
Coupe-foin, m. Heumesser, n.
Coupe-gorge, m. Räuberhöhle, f.; Spielhaus, n.
Coupe-jarret, m. Bandit, m.
Coupeler, v. Coupeller.
Coupellation, f. (chim.) Capelliren, n.
Coupelle, f. (chim.) Probirtiegel, m. Capelle; (artil.) Ladeschaufel, f.
Coupeller, va. (chim.) abtreiben.
Coupe-paille, m. Häckerlingsbank, f.
Coupe-papier, m. Falzbein, n.
Coupe-pâte, m. Teigrädchen, n.
Coupe-queue, m. (még.) Schwanzmesser, n.
Couper, va. et n. schneiden, durchschneiden; zuschneiden; abhauen; (jeu) abheben; abstechen; (dans.) schleifen; fig. Einhalt thun; (ein Pferd) wallachen; – qn., einem zuvorkommen; – son style, in abgebrochenen Sätzen schreiben; – court, kurz abbrechen (in der Rede); (die Stimme) ersticken; (eine Brücke) abbrechen; (die Würfel) kneipen; (das Getreide beim Messen) abstreichen; (Korn) mähen; (Rasen) stechen; (einen Wald) abholzen; (den Mast) kappen; (die Töne) kurz abstoßen; (einen Stein) zu viel behauen; (Milch) mit Wasser vermischen; (einen Berg) abtragen; (den Vormittag) zerreißen; se –, v. pr. sich schneiden; brechen (von Zeugen); fig. sich widersprechen.
Couperet, m. Hackmesser, n.
Couperose, f. Kupferwasser, n.
Vitriol, m.
Couperosé, -e, a. kupferig, finnig.
Coupe-tête, m. Hockpiel, n.
Coupeur, m. -se, f. Abschneider; Weinleser, m.; -in, f.; – de bourse, Beutelschneider, m.
Couple, f. Paar, n.; Koppel, f.; –, m. Paar Eheleute; Taubenpaar, n.; ꝛc.; en –, dicht geschlossen.
Coupler, va. paarweise zusammenthun, zusammenkoppeln.
Couples, m. pl. Rippen eines Schiffes, f. pl.
Couplet, m. Strophe, f.; Scharnierband, n.; (sell.) Kreuzriemen, m.
Coupleter, va. in Versen durchziehen.
Couplière, f. Flößband, n.
Coupoir, m. Blechschere, Münzschere, f.
Coupole, f. Kuppel, f.; Dom, m.
Coupon, m. Restchen (von Stoffen), n.; Zinsleiste, f. Coupon, m.; Logenbillet, n.
Couponnage, m. (dr.) Ausschnittgeld, n.
Coupure, f. Schnitt, Einschnitt, m.; (litt.) das Gestrichene; Kluft, f.; Ab-, Durchschnitt, m.
Couquet, m. wilder Kerbel, m.
Cour, f. Hof, Hofraum, m.; Hofhaltung, Aufwartung, f.; Gerichtshof, m.; hors de –, Abweisungsbescheid, m.
Courable, a. jagdbar.
Courage, m. Muth; Eifer, m.; Herzhaftigkeit, f.; Herz, n.; fig. – ! lustig! munter! d'un grand –, sehr fleißig.
Courageux, -se, a. -sement, adv. muthig, beherzt. [lüstig.
Couramment, adv. geläufig; fertig;
Courant, -e, a. fließend, laufend; fig. gangbar; leicht abzusetzen; se vendre tout –, reißend abgehen; chien –, Windhund, m.; à la

toise -e, nach der laufenden Klafter; cent toises -es, 100 Klaftern in der Länge; –, m. Fluth, Strömung, f.; Strom, Lauf, m.; – du marché, Marktpreis, m.; avoir un bon – d'affaires, viel zu thun haben; le douze du –, den zwölften dieses (Monats); il y a ici un –, es zieht hier.

Courante, f. Currentschrift, f.

Courantille, f. Treibneß, n.

Courantin, m. (artif.) Schnurfeuer, n. [stück, n.

Courbaton, f. (arch. n.) Gabelcarbatu, -e, a. steif; herzschlächtig (Pferd); auch fig.

Courbature, f. Steifigkeit, f.

Courbaturer, va. Gliederschwere verursachen; se –, v. pr. steif werden: -é, mit Flüssen, mit Steifheit der Glieder behaftet.

Courbe, a. gekrümmt; –, f. krumme Linie, Curve, f.; Krummholz, n.; Flußgalle, f. Spath, m.

Courber, va. krümmen, biegen; –, vn. et se –, v. pr. sich beugen.

Courbet, m. (sell.) Saumsattelbogen, m.

Courbette, f. (man.) Bogensprung, m.; -s, pl. fam. Kratzfüße, m. pl.

Courbetter, vn. (man.) Bogensprünge machen. [balge, m.

Courbotte, f. Schwengel am Blasecourbouillon, m. kurze (polnische) Brühe, f.

Courbouillonné, -e, a. mit kurzer Brühe (polnisch) zubereitet.

Courbure, f. Krümmung, f. Bug, m.

Courcailler, vn. wie eine Wachtel schlagen.

Courcaillet, m. Wachtelschlag, m.

Cource, m. (vign.) Tragholz, n.

Courcet, m. Gartenmesser, n.

Courcive, f. (mar.) Kuhl, f.

Courçon, m. (artil.) Ring um die Stückform, m.

Courette, f. kleiner Hof, m.

Coureur, m. Läufer; Renner (Pferd); fig. Herumstreicher, m.; – de nuit, Nachtschwärmer, m.

Coureuse, f. pop. Landläuferin, f.

Courge, f. Kürbis, m.; Tragstange, f.

Courgée, f. Weinreihe an der Mauer, f.

Courir, vn. et a. irr. laufen (à qn., auf einen zu; après qc., eifrig nach etw.), rennen; fließen; verfließen; im Umlaufe sein; verfolgen, jagen; fegeln; – au médecin, den Arzt schnell herbeiholen; – les bals, auf alle Bälle laufen; – à sa fin, zu Ende gehen; – la poste, mit der Post reisen; faire –, in Umlauf bringen; – la mer, auf der See kreuzen; – les mers, Seeräuberei treiben; – le pays, im Lande herumreisen; ausplündern; faire – la voix, die Stimmen sammeln; – sa trentième année, in das dreißigste Jahr gehen; la mode qui court, die herrschende Mode; être couru, Zulauf haben; en courant, eilfertig; – le chaland, den Kunden nachlaufen.

Couronne, f. Kranz, m.; Krone; fig. Regierung; (cath.) geschorene Platte; Kranzleiste, f.; Hof (um Sonne oder Mond); (mus.) Ruhepunkt, m.; – de rayons, Nimbus; Bart (des Vogels); Ring (einer großen Lampe), m.; Glasofenkuppel, f.

Couronnant, -e, a. (bot.) kronenartig auslaufend.

Couronné, -e, a. fig. umschlossen; kronentragend(e Frucht); mit verdorrter Krone (Baum); mit kahlen Knien (Pferd).

Couronnement, m. Krönung; fig. Vollkommenheit, f.; (arch.) Kranz; Giebel, m.; (mar.) Hackbord, n.

Couronner, va. krönen, bekränzen; fig. einfassen; belohnen; ouvrage couronné, Preisschrift, f.; se –, v. pr. sich bekränzen; sich (mit Ruhm) bedecken; alt werden (Bäume.)

Couronnure, f. Kronengehörn, n.

Courre, va. irr. laufen, jagen, hegen, (v. Courir); – le cerf, den Hirsch jagen; laisser –, die Hunde loskoppeln.

Courrier, m. Eilbote, m.; Briefpost, f.; par le retour du –, mit umgehender Post.

Courrière, f. Läuferin, f.

Courroi, m. (teint.) Walze, f.

Courroie, f. Riemen, m.

Courroucer, va. erzürnen, aufbringen; se –, v. pr. ergrimmen.

Courroux, m. Zorn, Grimm, m.

Courroyer, va. (teint.) ausspannen.

Courroyeur, m. (teint.) Ausspanner, m.

Cours, m. Lauf (des Wassers); Verlauf, Gang, Spaziergang; Cursus, m.; six aunes de –, 6 Ellen breit; Vorlesung, f.; Collegien, n. pl.; Studienhefte, n. pl.; – de ventre, Durchfall, m.; – du change, Wechselcurs, m.; – du marché, Marktpreis, m.; au – de change actuel, nach jetzigem Curs; avoir –, gangbar sein, cursiren; prendre –, in die Mode kommen.

Course, f. Laufen, n. Wettlauf; Weg, Gang, m.; Streiferei; Laufbahn, f.; – de chevaux, Pferderennen, n.; – en traîneau, Schlittenfahrt, f.; – de la lune, Lauf des Mondes, m.; faire la –, auf Kaperei ausgehen. [n.

Coursier, m. Renner, m. Rennpferd.

Coursière, f. (mar.) Verbindungsbrücke, f.; (taeun.) Gang, m.

Courson, m. Schoßrebe, f.

Court, -e, a. kurz; fig. vues -es, pl. Kurzsichtigkeit, f.; tout –, kurzweg; il est – d'argent, il est à –, er hat nicht viel Geld; être –, sich kurz fassen; être – de mémoire, ein kurzes Gedächtniß haben; demeurer –, stecken bleiben; couper –, kurz abbrechen; tenir qn. de –, einen kurz halten; se trouver –, zu kurz kommen.

Courtage, m. Mäklergeschäft, n.; Mäklergebühr, f.

Courtailles, f. pl. (ép.) Krätzmessung, n.

Courtaud, -e, a. abgestutzt, englisirt; stämmig; –, m. Stutzschwanz; untersetzter Mensch; Ladenschwengel, m. [ren.

Courtauder, va. stutzen, englisi-

Court-bâton, m. (mar.) Gabelholz, n.; tirer au –, eigensinnig beharren. [sche Brühe, f.

Court-bouillon, m. (cuis.) poln.

Court-bouton, m. Jochnagel, m.

Courte-botte, m. pop. Knirps, Stöpsel, m.

Courte-boule, f. Kurzschub, m.

Courte-haleine, f. Engbrüstigkeit, f. [ziehen, n.

Courte-paille, f. (jeu) Hälmchen-

Courte-paume, f. Ballspiel, n.

Courte-pointe, f. gesteppte Bettdecke, f. [macher, m.

Courte-pointier, m. Bettdecken-

Courte-queue, f. kurzschwänzige Schildkröte, f.; fam. kurzschwänziges Pferd, n.

Courtier, m. Mäkler; Unterhändler, m.; – de mariage, Heirathsstifter; – -marron, Winkelmäkler, m.

Courtière, f. Unterhändlerin, f.

Courtige, f. Fehlendes an einem Stück Zeug, n.

Courtilière, f. Reitwurm, m.

Courtine, f. Bettvorhang; Mittelwall, m.

Courtisan, m. Höfling, m.

Courtisane, Courtisanne, f. Buhlerin, f. [Schranzenthum, n.

Courtisanerie, f. Höflingskunst, f.

Courtisanesque, a. hofschranzenmäßig.

Courtiser, va. den Hof machen; hofiren; (den Musen) dienen.

Court-jointé, -e, a. kurz gefesselt.

Courts-jours, à –, auf kurze Sicht.

Court-mancher, va. (bch.) spielern. [lich, freundlich.

Courtois, -e, a. -ement, adv. höf-

Courtoisie, f. Höflichkeit, f.

Courton, m. kurzer Hanf, m.

Couru, -e, a. gesucht, beliebt; être –, Zulauf haben.

Cous, m. Wetzstein, m.

Couseuse, f. Hefterin, f.

Cousin, m. Vetter, m.; Schnake, f.; -s germains, Geschwisterkinder, n. pl.

Cousinage, m. Vetterschaft, f.

Cousine, f. Muhme, Base, f.

Cousiner, va. vm. Vetter nennen; –, vn. bei den Verwandten herumschmarotzen.

Cousinière, f. Mückenkor, m.

Cousoir, m. (rel.) Heftlade, f.

Coussin, m. Kissen, Polster, n.

Coussiné, -e, a. gepolstert.

Coussinement, m. Polstern, n.

Coussiner, va. polstern; se –, v. pr. sich wattiren. [kissen, n.

Coussinet, m. kleines Kissen; Reib-

Cousu, -e, a. genäht (v. Coudre); joues -es, pl. eingefallene Backen, m. pl.; bouche -e! reinen Mund gehalten! – de coups, mit Wunden bedeckt. [m.

Coûtant, a. prix –, Einkaufspreis,

Couteau, m. Messer, n. Schnitzer; kurzer Degen, m.; – pliant, Einlegemesser, n.; – de chasse, Hirsch-

fänger, m.; – à palette, Farbenspatel, m.; – à rogner, Beschneidehobel, m.; – sourd, Schabemesser, n.; il est son – pendant, er ist ihm immer zur Seite.

Coutel, m. Schilfmesser, n.

Coutelas, m. kurzer breiter Säbel, m.; Leesegel, n. [Fischzaune, m.

Coutelet, m. (pch.) Eingang am

Coutelier, m. Messerschmied, m.

Coutellerie, f. Messerschmiedhandwerk, n. -arbeit; Messerschmiede, f.

Coûter, vn. et imp. kosten, zu stehen kommen; Mühe, Zeit kosten; rien ne lui coûte, er scheut keine Mühe und Kosten; tout lui coûte, es ist ihm alles zu viel; coûte que coûte, es koste was es wolle; il m'en coûte beaucoup, es kostet mir viel (Ueberwindung ꝛc.).

Coûteux, -se, a. kostspielig.

Coutier, m. Zwillichweber, m.

Coutières, f. pl. (mar.) Wanttaue, n. pl.

Coutil (-til), m. Zwillich, m.

Coutre, m. Pflugeisen, n.; (tonn.) Spalter, m.

Coutrier, m. Wendepflug, m.

Coutume, f. Gewohnheit; Sitte, f. Herkommen, n.; de –, gewöhnlich; par –, aus Gewohnheit; avoir –, gewohnt sein; pflegen.

Coutumier, -ère, a. herkömmlich; – de mentir, gewohnt zu lügen.

Couture, f. Naht; Nähterei; Narbe, Schmarre, f. [Narben.

Couturé, -e, a. vernäht; fig. voll

Couturer, va. vernähen.

Couturière, f. Nähterin, f. [f.

Couvain, m. Brut (von Bienen ꝛc.),

Couvaison, f. Brutzeit, f.

Couvée, f. Brut, f.; Nest voll Eier, n. [n.

Couvent, m. Kloster; pop. Bordell,

Couver, va. et n. brüten; fig. ausbrüten, heimlich vorbereiten; reifen; verborgen sein; glimmen (unter der Asche); – les yeux, kein Auge verwenden.

Couvercle, m. Deckel, m. Stürze, f.

Couvert, m. Tischzeug, Gedeck; Besteck; Obdach, n.; schattiger Ort, m.; Couvert, n.; mettre le –, die Tafel decken.

Couvert, -e, p. (v. Couvrir); versteckt, heimlich; verblümt; trübe; schattig; homme –, verstockter Mensch, m.; dunkelroth(er Wein); être à –, geborgen sein (de, vor).

Couverte, f. Glasur, f.; (mar.) Verdeck, n.; (pap.) Rahmen, m.; Soldatendecke, Pferdedecke, f.

Couverture, f. Decke; Bettdecke; Buchschale, f.; Dach, n.; fig. Vorwand, m.; – de chaise, Stuhlklappe, f.; fausse – de livre, Buchumschlag, m.

Couverturier, m. Deckenmacher, -händler, m.

Couvet, m. Feuerkiefe, f.

Couveuse, f. Brüthenne, f.

Couvi, a. m. angebrütet.

Couvre-chef, m. Kopfhülle (der Bauerweiber), f.

Couvre-face, f. Bollwerkswehre, f.

Couvre-feu, m. Feuerblech, n. Bratschirm, m.; fig. Abendglocke, f.

Couvre-pied, m. Fußdecke, f.

Couvre-plat, m. Glocke (auf Teller ꝛc.), f.

Couvreur, m. Dachdecker, m.; – en ardoise, Schieferdecker, m.

Couvreuse, f. Frau des Dachdeckers; – de chaises, Stuhlflechterin, f.

Couvrir, va. irr. decken, bedecken, überdecken, überziehen; besetzen (de, mit); kleiden; fig. beschützen; geheim behalten; (von Thieren) belegen; (jard.) – de terre, einschlagen; – une enchère, überbieten; – une carte, auf eine Karte setzen; se – v. pr. sich bedecken, sich verhüllen; seinen Hut aufsetzen; sich umwölken. [fer, m.; -in, f.

Covendeur, m. -se, f. Mitverkäu-

Covin, m. Sichelwagen, m.

Coviveur, m. Miteser, m.

Coxal, a. m. os –, Hüftbein, n.

Coyau, m. Traufhaken, m.

Crabe, m. Krabbe, f.; Taschenkrebs, m. [m.

Crabier, m. (orn.) Krabbenfresser,

Crabite, m. Krabbenstein, m.

Crabotage, m. Eröffnung eines Schieferbruches, f.

Crac, m. Krach, m. Krachen, n.; Vogelsucht, f.; – ! int. krach ! husch ! flugs !

Crachat, m. Speichel, Auswurf, m.

Crachement, m. Ausspucken, n.

Cracher, va. et n. ausspucken; – sur qn., jem. anspeien; – du latin, lateinische Brocken gebrauchen; c'est son père tout craché, er sieht seinem Vater wie aus den Augen geschnitten; cette plume -e, diese Feder spritzt. [ausspuckt.

Cracheur, m. -se, f. der, die oft

Crachoir, m. Spucknapf, m.

Crachotement, m. öfteres Ausspucken, n.

Crachoter, vn. oft spucken.

Cracovie, Krakau.

Cracra, m. Bärentraube, f.

Craffe, f. Erdlage, Steinlage, f.

Craie, f. Kreide, f.; Quartierzeichen, n.

Craillement, v. Croassement.

Craindre, va. irr. fürchten, befürchten; besorgen, sich scheuen.

Crainte, f. Furcht, Besorgniß, f.; – de Dieu, Gottesfurcht, f.; – de, Furcht vor; – de, de – de, de – que, aus Furcht zu ..., daß ...

Craintif, -ve, a. furchtsam.

Craintive, f. Scheuenle, f.

Cramailler, m. (horl.) Rechen, m.

Crambé, m. Meerwinde, f.; – marin, Strandkohl, m. [meßin, n.

Cramoisi, m. Carmesinfarbe, f. Car-

Cramoisi, -e, a. carmesinroth.

Crampe, f. Krampf; Spath, m.

Crampon, m. Klammer, Krampe, f. Kloben; Stollen; (bot.) Widerhaken, m.

Cramponner, va. mit Klammern befestigen, anklammern; scharf beschlagen; se –, v. pr. sich anklammern. [f.; Riegelhaken, m.

Cramponnet, m. kleine Klammer,

Cran, m. Kerbe, f. Einschnitt, m.; Signatur, f.; – de mire, Visir, n.

Crâne, m. Hirnschale, f.; Großsprecher, m.

Crânerie, f. fam. Windbeutelei, f.

Crânien, -ne, **Crânique**, a. zum Schädel gehörig.

Crâniographe, m. Beschreiber der Schädellehre, m. [bung, f.

Crâniographie, f. Schädelbeschrei-

Crâniologie, **Crânologie**, f. Schädellehre, f.

Crânologue, m. Schädelkenner, m.

Crânomancie, f. Wahrsagerei aus dem Schädel, f.

Cranson, m. Löffelkraut, n.; – rustique, Meerrettig, m.

Crapaud, m. Kröte, f.

Crapaudaille, f. Haubenflor, m.

Crapaudière, f. Krötennest; fig. Sumpfloch, n.

Crapaudine, f. Krötenstein, m.; Gliedkraut, n.; Zapfenmutter; Hornklust, f.

Crapelet, m. kleine Kröte, f.

Crapone, f. (horl.) Vorfeile, f.

Crapoussin, m. fam. Knirps, m.

Crapule, f. pop. Schwelgerei, Völlerei, f.; de la –, Schwelger, m. pl.

Crapuler, vn. pop. schwelgen.

Crapuleux, -se, a. ausschweifend.

Craquelin, m. Brezel, f.

Craquelot, m. frischer Bückling, m.; Köderkrabbe, f.

Craquelotière, f. Frau welche frische Bücklinge bereitet, f.

Craquement, m. Krachen, Knirschen, n. -schen; fig. aufschneiden.

Craquer, vn. krachen, knacken; knirschen, n. [schneiderei, f.

Craquerie, f. pop. Aufschneiderei,

Craquetement, m. Zähneknirschen, n. [knacken; klappern (vom Storche).

Craqueter, vn. knistern, prasseln;

Craqueur, m. -se, f. Aufschneider, Prahler, m.; -in, f.

Crâse, f. (gr.) Krasis, Zusammenziehung; (path.) Mischung der Säfte, f. [ne, f.

Crassane, f. langstielige Herbstbir-

Crassatelle, f. Dickmuschel, f.

Crasse, f. Schmutz, Koth, m. Schlacke; fig. niedrige Herkunft, f.; Schulfuchserei, f.; schmutziger Geiz, m.

Crasse, a. dick, grob; kraß.

Crasses, f. pl. Hammerschlag, m.

Crasseux, -se, a. schmutzig, kothig; fig. filzig; –, m. Schmutzbartel; Geizhals, m.

Crassicaude, a. (h. n.) dickschwänzig; -corne, a. dickhörnig; -pède, a. dickfüßig; -penne, a. dickflügelig; -rostre, a. dickschnäbelig.

Crassule, f. Dickblatt, n.

Cratère, m. (an.) Trinkschale, f.; Krater, m. [kraterförmig.

Cratériforme, a. trinkschalen-

Craticulaire, a. gitterförmig.

Craticulation, f. (dess.) Uebergattern, n.

Craticule, m. (dess.) Netz, n.

Craticuler, vn. (peintr.) übergattern.

Cravache, f. Karbatsche, f.

Cravan, m. Baumgans, f.

Cravate, f. Halsbinde, -krause, f.;

-tuch, n.; Verzierung an Vorhängen, f.; starkes Tauwerk, n.

Cravate, m. Kroat, m.; kroatisches Pferd, n. [gen.

Cravater, va. die Halsbinde umle-

Cravatier, m. Cravattenmacher, m.

Crayer, m. Kreier (Fahrzeug), m.; verglaste Kohlenasche, f.

Crayeux, -se, a. kreidig.

Crayon, m. Zeichenstift; Bleistift, m.; Kreidezeichnung; Skizze; Schilderung, f.; — blanc, Kreidestift, m.; — rouge, Rothstift, m.; — de charbon, Reißkohle, f.; — de pastel, Pastellstift, m.; — à coulisse, Bleistift mit Schieber, m.

Crayonner, va. mit dem Stift zeichnen, skizziren; fig. schildern.

Crayonneur, m. -se, f. Bleistiftzeichner; fig. Sudler, m.; -in, f. Dicht.

Crayonneux, -se, a. kreidig; kreideartig.

Créable, a. (er)schaffbar.

Créac, m. Ströhr, m.

Créance, f. geheime Instruction; Schuldforderung, Glaubwürdigkeit, f.; lettre de —, Beglaubigungsschreiben, n. [m.; -in, f.

Créancier, m. -ère, f. Gläubiger,

Créat, m. Unterbereiter, m.

Créateur, m. Schöpfer, m.; —, a. schöpferisch.

Création, f. Schöpfung; fig. Errichtung, f.; mot de nouvelle —, neugebildetes Wort, n.

Créatrice, f. Schöpferin, f.

Créature, f. Geschöpf, n.

Crèbe, f. Schlaghahn, m.

Crécelle, f. Kinderklapper, f.

Crécerelle, f. Thurmfalke, m.

Crèche, f. Krippe, f.

Crédence, f. Credenztisch, m.

Crédibilité, f. (th.) Glaubwürdigkeit, f.

Crédit, m. Credit; Borg, m.; Guthaben; fig. Ansehen, n.; Einfluß, m.; à —, auf Credit; auf Zeit; vergebens; faire —, Credit geben; être en —, in Ansehen stehen.

Créditer, va. gutschreiben (qn. d'une somme, einem eine Summe).

Créditeur, m. (com.) Gläubiger, m. [bekenntniß, n.

Crédo, m. apostolisches Glaubens-

Crédule, a. leichtgläubig.

Crédulité, f. Leichtgläubigkeit, f.

Créer, va. schaffen, erschaffen; erfinden; fig. errichten, ernennen; stiften; neu bilden (Wörter); aussetzen (eine Rente).

Crémaillère, f. Kesselhaken, m.; Hakeneisen, n.; — de moulin, Stellholz; (fort.) Sägewerk, n.; (horl.) Repetirrechen, m. [ken, m.

Crémaillon, m. kleiner Kesselha-

Crémastère, m. Hodenmuskel, m.

Crème, f. Rahm, m. Sahne, f.; (cuis.) Creme, f.; fig. das Beste; — d'orge, Gerstenschleim, m.; — aux amandes, Mandelmus, n.

Crément, m. Silbenzusatz, m.; Wortverlängerung, f.

Crémer, vn. rahmen.

Crémeux, -se, a. rahmartig.

Crémier, m. -ère, f. Rahmverkäufer, m.; Sahnenfrau, f.

Crénate, m. quellsaures Salz, n.

Créneau, m. Zinne, Schießscharte; (mil.) Lücke, f.

Crénelage, m. Rändern; Ränderchen (an Münzen), n.

Créneler, va. ausjacken; mit Schießscharten versehen; rändern.

Crénelure, f. ausgezackte Arbeit, f.; en —, zackig. [den.

Créner, va. (fond. c.) unterschneiden.

Crénerie, f. (fond. c.) Abschärfen, n.; Grat, m. [m.

Créneur, m. (fond. c.) Abschärfer,

Crenon, m. Schieferstück, n.

Crénulé, -e, a. (bot.) fein gekerbt.

Créole, m. et f. Kreole, m.; -in, f.

Créoliser, vn. wie die Kreolen leben. [n.

Crépage, m. Krempen des Flors,

Crêpe, m. Flor; Trauerflor, m.; — lisse, Milchflor, m.

Crêpe, f. (boul.) Krausteig, m.

Crêpé, m. Kreppe (Frisur), f.

Crêpé, -e, a. kraus.

Crêpelu, a. (perr.) dick gekräuselt.

Crêper, va. kräuseln; se —, v. pr. kraus werden.

Crépi, m. Kalkwurf, Bewurf, m.

Crépin, m. Crispin (Schutzpatron der Schuhmacher); fig. saint —, Schuhflickersack, m.; fig. fam. Habseligkeit, f.

Crépine, f. (bch.) Kalbsnetz, n.

Crépinette, f. eine Art Hirnwurst.

Crépir, va. bewerfen, übertünchen; krispeln, kräuseln.

Crépissure, f. Kalkbewurf, m.

Crépitation, f. Knistern, Prasseln, n. [(Brust).

Crépiter, vn. (méd.) prasseln

Crépodaille, f. dünner Haubenstor.

Crépon, m. Krepp, m. [m.

Crépu, -e, a. kraus.

Crépusculaire, Crépusculin, -e, a. dämmerig; Dämmer...

Crépuscule, m. Dämmerung, f.

Crescence, f. Crescentine (Name), f. [sche, f.

Créseau, m. dicke, geköperte Sarge.

Cresse, f. Haarkraut, n.

Cresson, m. Kresse, f.

Cressonnière, f. Kressenplatz, m.; -händlerin, f.

Crésus (-uce), m. Krösus, m.

Crétacé, -e, a. kreidig.

Crête, f. Kamm (der Hähne ꝛc.); Federbusch; Rücken eines Berges; Aufwurf, m.; lever la —, sich brüsten; baisser la —, sich demüthigen.

Crêté, -e, a. mit einem Kamme versehen.

Crête, f. Kreta (Insel).

Crête-de-coq, f. (bot.) Hahnenkamm, m.

Crêteler, vn. gackern (von Hühnern); —, va. (tond.) Schmitzen, Streifen machen.

Crételle, f. Kammgras, n.

Crête-marine, f. Meerfenchel, m.

Crétin, m. Cretin, m.

Crétiniser, va. körperlich und geistig verkrüppeln; se —, v. pr. blödsinnig werden.

Crétinisme, m. Cretinbildung, f.

Crétique, a. kretisch.

Crétois, -e, a. et s. kretisch; Kreter, m.; -in, f.

Cretonnier, m. Griebensieder, m.

Cretons, m. pl. Grieben; Talgkrester, f. pl. [lung, f.

Creusage, m. (grav. b.) Aushöh-

Creusement, m. Ausgrabung, f.

Creuser, va. et n. graben, ausgraben, austiefen; fig. ergründen; se —, v. pr. hohl werden; se — le cerveau, sich den Kopf zerbrechen.

Creuset, m. Schmelztiegel, m.

Creusiste, m. Tiegelmacher, m.

Creusoir, m. Aushöhlbank (der Geigenmacher), f.

Creux, -se, a. hohl: tief; fig. trümerisch; eitel, leer; verwirrt, eingefallen(e Augen); —, m. Höhle, Vertiefung, Grube, f.; tiefer Ton, m.; Gießform, f.: — de la main, hohle Hand, f.; — de l'estomac, Herzgrube, f.

Crevaille, f. pop. Freßgelag, n.

Crevasse, f. Spalte, Kluft, f.; Riß, m.

Crevasser, va. aufreißen, Risse machen; se —, v. pr. Risse bekommen, bersten.

Crevé, -e, m. et f. Dickwanst, m.; span. Nermelloch, n.; -schnitt, m.

Crève-cœur, m. Herzeleid, n.

Crever, va. zersprengen, zerreißen; (ein Geschwür) aufstechen; (das Herz) brechen; (die Augen) ausstechen; fig. cela vous crève les yeux, da liegt es Ihnen vor der Nase; (ein Pferd) zu Tode reiten; —, vn. zerspringen, zerplatzen, aufbrechen; krepiren; (vor Lachen) bersten; (vor Aerger) platzen; (vor Durst) umkommen; (aus der Haut) fahren; se —, v. pr. bersten, platzen; se — de travail, sich zu Tode arbeiten.

Crevet, m. Schnürband, n.

Crevette, f. Steuerkrabbe, f.

Cri, m. Schrei, m.; — public, öffentlicher Ausruf, m.; Stimme (des Gewissens), f.; Kritzeln (einer Feder); Rauschen (eines seidenen Zeuges); Knistern (des Zinnes), n.; -s, Geschrei, n. [ruf, m.

Criage, m. Ausruferamt, n.; Aus-

Criailler, vn. fam. immer schreien, beikern. [Gebelfer, n.

Criaillerie, f. wiederholtes Geschrei, Criailleur, m. -se, f. Schreier, Zänker, m.; -in, f. [schreiend.

Criant, -e, a. schreiend, himmel-

Criard, -e, a. schreiend; dettes -es, pl. Lapperschulden, f. pl.; —, m. Schreier; Schreivogel, m.

Criarde, f. Rauschleinwand, f.

Crible, m. Sieb, n.

Cribler, va. sieben; sichten; fig. criblé, voll.

Cribleur, m. Sieber, m. [n.

Cribleux, -se, a. os —, Siebbein,

Criblier, m. Siebmacher; -händler, m. [m.

Criblure, f. Abgang beim Sieben,

Cribration, f. (chim.) Ausstehen, n.

Cribriforme, a. siebförmig.

Cric (eri), m. Wagenwinde, f.

Cric-crac! int. ritz ratz!

Cric-croc! int. kling kling!

Cricet, m. Hamstermaus, f.
Cricoïde, m. Ringknorpel, m.
Cricri, m. Heimchen, n.
Crier, va. et n. schreien, laut rufen; ausrufen; laut klagen; keifen, schmähen (auf einen, contre qn.); knarren (von der Thür); kritzeln (von der Feder); (die Stunden) abrufen; anschlagen (vom Hund).
Crierie, f. fam. Geschrei, n.
Crieur, m. -se, f. Schreier; Ausrufer, m.; -in, f. [m.; Sünde, f.
Crime, m. Verbrechen, n.
Crimée, f. Krimm, f.
Criminaliser, va. eine Civilsache zu einer peinlichen machen.
Criminaliste, m. Criminalist, m.
Criminalité, f. Sträflichkeit, f.
Criminel, -le, a. -lement, adv. verbrecherisch, strafbar; Criminal...; —, m. -le, f. Verbrecher, m.; -in, f.
Crin, m. Pferde-, Thierhaar, n.; -s, pl. Mähne, f.; se prendre aux -s, sich in die Haare gerathen.
Crin-crin, m. Fiedel, f.
Crinier, m. Haararbeiter, m.
Crinière, f. Mähne; Halsdecke, f.; fig. borstiges Haar, n.; (grr.) Roßschweif (am Helm), m.
Crinoline, f. Krinoline, f.; Roßhaarzeug, n.
Crinon, m. Dürrmade, f.
Cripard, m. Baumläufer, m.
Crique, f. Schlupfhafen; Durchschnittsgraben, m.
Criquer, vn. fam. knistern; schrecken (wie ein Reh schreien); rissig werden (Stahl).
Criquet, m. Kracke, f.; Heimchen, n.
Criqueter, vn. schrecken (vom Rehe).
Crise, f. Krisis, Krise; Krankheitsentscheidung, f. [sammengelegt.
Crispatif, -ve, a. (bot.) kraus zu-
Crispation, f. Kräuseln; (méd.) Zusammenschrumpfen, n.
Crisper, va. kräuseln; runzelig machen; se —, v. pr. kraus werden, zusammenschrumpfen.
Crispiflore, a. (bot.) krausblätterig.
Crispin, m. komische Bedientenrolle, f.; fig. Spaßvogel, m.
Crissement, m. Zähneknirschen, n.
Crisser, vn. knirschen.
Crissure, f. (très.) Runzel, f.
Cristal, m. Kristall; Anschuß, m.; — de suie, Glanzruß, m.; — d'Angleterre, Flintglas, n. [f.
Cristallerie, f. Kristallfabrikation,
Cristallier, m. Kristallschneider, m.
Cristallière, f. Kristallgrube, f.
Cristallin, -e, a. kristallinisch; kristallhell.
Cristalline, f. (an.) Glashaut, f.
Cristallisabilité, f. Kristallisirbarkeit, f.
Cristallisable, a. kristallisirbar. [f.
Cristallisation, f. Kristallisirung,
Cristalliser, va. et n. kristallisiren; kristallhell machen; se —, v. pr. zu Kristallen anschießen; kristallhell werden. [f.
Cristallographie, f. Kristallehre,
Cristallologie, f. Abhandlung von den Kristallen, f. [Glashaut, f.
Cristalloïde, f. (an.) tunique —,
Cristé, -e, a. (h. n.) gehaubt.
Critérium (-ome), m. Unterscheidungszeichen, n.
Crithophage, a. von Gerste lebend.
Critiquable, a. dem Tadel unterworfen.
Critique, a. kritisch, kunstrichterlich; fig. bedenklich; entscheidend; —, m. Kritiker; Krittler, m.; —, f. Kritik, Prüfung; Tadelsucht, f.
Critiquer, va. et n. beurtheilen, kritisiren, bekritteln.
Critiqueur, m. tadelsüchtiger Mensch, m.
Croassement, m. Krächzen, n.
Croasser, vn. krächzen.
Croate, a. et s. kroatisch; Kroate, m.; -tin, f.
la Croatie (-cie), Kroatien, n.
Croc (kro), m. Haken; Feuerhaken; Splitter; fam. Betrüger, m.; arquebuse à —, Doppelhaken, m.; — de basse cour, Misthaken, m.; -s, pl. Hakenzähne, m. pl.; Knebelbart, m.
Croc! int. fam. krach! knack!
Crocéipenne, a. (h. n.) mit saffrangelben Flügeln; -ventre, a. mit saffrangelbem Bauche.
Croc-en-jambe, m. Unterstellen des Beins, n.; fig. hinterlistiger Streich, m.
Croche, a. krumm; —, f. Achtel, n.; double —, Sechszehntel, n.
Crocher, va. — des notes, Noten schwänzen.
Crochet, m. Haken, m. Häkchen, n.; Dietrich, m.; Schnellwage; (imp.) Klammer; Nase am Dachziegel, f.; — d'établi, Schraubzwinge, f.; -s, pl. Seitenlocken, f. pl.; Hakenzähne; Fangzähne, m. pl.; Tragetreff, n.; chacun sur ses -s, Jeder auf seine Kosten.
Crochetage, m. Oeffnen mit dem Dietrich, n. [aufmachen.
Crocheter, va. mit dem Dietrich
Crocheteur, m. -se, f. Nefträger, m.; -in, f.; der, die ein Schloß mit dem Dietrich öffnet; fig. grober Kerl, m.
Crocheton, m. Häkchen, n.
Crochetoral, -e, a. pop. grob; Lastträger ...
Crochu, -e, a. hakenförmig, gebogen; fußfüßig (es Pferd).
Crocodille, m. Krokodil, n.
Crocodiliens, m. pl. Krokodilgeschlecht, n.
Crocotte, m. Wolfshund, m.
Crocus (-uce), v. Safran.
Croie, f. (fauc.) Gries, m.
Croire, va. et n. irr. glauben; Glauben schenken; trauen; meinen; für etw. halten; en —, Glauben beimessen; — qn., einem glauben; — à qc., an etw. glauben; — en Dieu, an Gott glauben; — aux spectres, an Gespenster glauben; se —, v. pr. sich für etw. halten.
Croisade, f. Kreuzzug, m.
Croisé, m. Kreuzfahrer, m.
Croisé, -e, p. et a. kreuzweise gelegt; gefiedert; chemin —, Kreuzweg, m.; les bras -s, müßig; vers -s, Wechselreime, m. pl.
Croisée, f. Fensteröffnung, f.; Fenster; Fensterkreuz, n.; Köper, m.
Croisement, m. Kreuzen; Zwirnen der Seidenfäden; Mischen der Racen, n.
Croiser, va. kreuzen, kreuzweise legen; mit einem Kreuze bezeichnen; ausstreichen; köpern; — qn., einem in den Weg treten; —, vn. kreuzen (zur See); übereinandergehen (von Kleidern); se —, v. pr. sich durchkreuzen; fig. einander im Wege sein; das Kreuz nehmen.
Croiserie, f. (van.) Kreuzgeflecht, n.
Croisette, f. Kreuzkraut; (bl.) Kreuzchen, n.
Croiseur, m. (mar.) Kreuzer, m.
Croisière, f. Kreuzfahrt, f.; Kreuzriemen, m. [arm, m.
Croisillon, m. Querholz, n. Quer-
Croissance, f. Wachsthum, n.
Croissant, -e, p. v. Croître; —, m. zunehmender Mond; (bl.) Halbmond, m.; poét. das türkische Reich.
Croisure, f. Köper, m.
Croît, m. Zuzucht, f.
Croître, vn. irr. wachsen; fig. zunehmen, sich vermehren.
Croix, f. Kreuz; fig. Leiden, n.; Bildseite (auf Münzen), f.; en —, kreuzweise.
Croler, vn. (fauc.) knurren. [n.
Cromorne, m. (org.) Krummhorn,
Cron, m. Muschelsand, m.
Crone, m. Krahn (Hebezeug), m.; Schlupfloch, n.
Croquant, -e, a. unter den Zähnen krachend.
Croquante, f. Krachgebacknes, n.
Croque-abeilles, m. Kohlmeise, f.
Croque-au-sel, à la —, adv. blos mit Salz bestreut. [nes, n.
Croquembouche, m. Krachgebäck-
Croquemitaine, m. Art Popanz.
Croque-mort, m. pop. Todtenträger, m.
Croque-noisettes, m. Haselnußknacker, m. [fresser, m.
Croque-notes, m. fam. Notenschinder, m. -se, f. Kratzer, m.; -in, f. [Krachgebacknes, n.
Croquer, va. et n. knarpeln; fig. gierig essen; flüchtig entwerfen; wegstipitzen; durchbringen; — le marmot, Maulaffen feil haben; unter den Zähnen krachen.
Croquet, m. dünner und harter Pfefferkuchen, m.
Croquette, f. Krustgebacknes; gebacknes Geflügellendenstück, n.
Croqueur, m. -se, f. Kratzer, m.; -in, f. [Krachgebacknes, n.
Croquignole, f. Nasenstüber, m.;
Croquignoler, va. nasenstübern.
Croquis, m. Entwurf, m.
Crosse, f. Bischofsstab, m.; Krücke, f.; — de fusil, Flintenkolben, m.
Crossé, -e, a. abbé — et mitré, infulirter Abt, m. [handeln.
Crosser, va. kolben; verächtlich be-
Crossette, f. Schoßreis, n.; (arch.) Verkröpfung, f.
Crosseur, m. Kolbenspieler, m.
Crossillon, m. Krümmung am Bischofsstabe, f. [f
Crotalaire, f. (bot.) Klapperschote.
Crotale, m. Klapperschlange, f.

Croton, m. Krebsblume, f.; -s, pl. Zuckerkrümeln, pl.
Crotte, f. Dreck, Mist, m.
Crotté, -e, a. kothig.
Crotter, va. besudeln; se –, v. pr. sich beschmutzen.
Crottin, m. Pferdemist, Schafmist, m.; Klunkerwolle, f.
Crotu, -e, a. p. u. blatternarbig.
Croulant, -e, a. einstürzend, baufällig.
Croulement, m. Einstürzen, n.
Crouler, vn. et a. einstürzen, einfallen; – la queue, den Schwanz einziehen, fliehen; (ein Schiff) vom Stapel laufen lassen.
Croulier, -ère, a. unter den Füßen nachgebend.
Croulière, f. lockerer Boden, m.
Croup (kroupe), m. häutige Bräune, f.
Croupade, f. (man.) Croupade, f.
Croupal, -e, a. (path.) heiser, bräunenartig, pfeifend.
Croupe, f. Kreuz, Hintertheil, n.; Bergrücken, m.; Dachwerk, n.; – du cerf, Hirschziemer, m.
Croupé, -e, a. cheval bien –, Pferd mit einem schönen Kreuze, n.
Croupetons, à –, adv. hockend.
Croupiat, m. (mar.) Spring, m.
Croupier, m. Bankgehülfe; fig. stiller Compagnon, m.
Croupière, f. Schwanzriemen, m.
Croupion, m. Steißbein, Kreuz (bei Menschen), n. Bürzel, m.
Croupir, vn. stillstehen (vom Wasser), verfaulen.
Croupissant, -e, a. stillstehend (vom Wasser). [cken, n.
Croupissement, m. (méd.) Stocken.
Crousille, f. Netzumstellung, f.
Croustille, f. Brodrindchen, n.
Croustiller, vn. beim Trinken ein Brodrindchen essen.
Croustilleux, -se, a. -sement, adv. drollig, possirlich; anstößig.
Croûte, f. Rinde, f.; Schorf, Grind, m.; Kräße, f.; (peintr.) Sudelei, f.
Croûtelette, f. Brodrindchen, n.
Croûtier, m. Sudelmaler; Bilderkrödler, m.
Croûton, m. Brodrindchen, n.
Croyable, a. glaublich.
Croyance, f. Glaube, m. Meinung; Glaubenslehre; Vermuthung, f.
Croyant, m. -e, f. der, die Gläubige. [Gewächs, n.: auch fig.
Crû, m. Boden wo etw. wächst, m.;
Cru, -e, a. roh, ungekocht; fig. unbearbeitet; unverdaulich; grob, hart; grell; à –, auf der bloßen Haut.
Cruauté, f. Grausamkeit, f.
Cruche, f. Krug; fig. Dummkopf, m.
Cruchée, f. ein Krug voll.
Crucherie, f. pop. Dummheit, f.
Cruchon, m. Krügelchen, n.; fig. dummer Mensch, m.
Crucial, -e, a. kreuzförmig.
Crucié, -e, v. Cruciforme.
Crucifère, a. kreuztragend.
Crucifiement, m. Kreuzigung, f.
Crucifier, va. kreuzigen.
Crucifix (-fi), m. Crucifix, n.
Crucifixion, f. Kreuzigung, f.
Cruciforme, a. kreuzförmig.
Crudité, f. Rohheit; Unverdaulichkeit, Derbheit: Unanständigkeit; Härte, f.; (peintr.) das Grelle.
Crue, f. Anwachs, Zuwachs, m.; Vermehrung, f.; Steigen (des Wassers), n.
Cruel, -le, a. -lement, adv. grausam, hart; unausstehlich. [Art.
Crûment, adv. auf eine grobe, rohe
Cruor, m. (méd.) Blut, n. [f.
Cruorique, a. acide –, Blutsäure,
Crural, -e, a. zum Schenkel gehörig.
Crustacé, m. Schalthier, n.; –, -e, a. mit Schalen bedeckt, gelenkschalig.
Crustacite, m. versteinertes Schalthier, n. [lose Fische, m. pl.
Crustodermes, m. pl. schuppen-
Crypte, f. Todtengruft (in Kirchen), f. [los.
Cryptogame, a. (bot.) geschlechts-
Cryptographie, f. Geheimschreibekunst, f.
Cryptographique, a. zur Geheimschreibekunst gehörig.
Crystal, v. Cristal.
C-sol-ut (-ute), m. (mus.) der Ton C; clef de –, C-schlüssel, m.
Cubage, m. Cubation, Cubature, f. Ausmessung des körperlichen Inhalts eines Kegels, f.
Cube, m. Kubus, m.; Kubikzahl, f.; –, a. kubisch, Kubik...
Cubèbe, f. Cubebe, f.
Cuber, va. (géom.) kubiren; se –, v. pr. auf einen Würfel gebracht werden.
Cubiforme, a. würfelicht.
Cubique, a. kubisch, würfelig.
Cubital, -e, a. zum Elbogen gehörig; –, m. Elbogenpolster, n.
Cuboïde, m. (an.) Würfelbein, n.
Cuceron, m. Erbsenwurm, m.
Cucubale, f. Schachtkraut, n.
Cuculle, f. Reisekappe, f.; Skapulier, n.
Cuculiée, f. Kappenmuschel, f.
Cuculliforme, a. (bot.) kappenförmig.
Cucurbifère, a. kürbistragend.
Cucurbitacé, -e, a. kürbisförmig.
Cucurbitain, Cucurbitaire, m. Kürbiswurm, m.
Cucurbite, f. Destillirkolben, m.
Cucurbitées, f. pl. Kürbisgewächse, n. pl.
Cueillage, m. Ausheben des flüssigen Krystallglases, n.
Cueille, f. Breite des Segeltuches, f.
Cueillée, f. (ép.) Strähne Draht, f.
Cueillette, f. Sammlung einer milden Beisteuer, Collecte, f.
Cueillie, f. (maç.) erste Tünchung, f.
Cueillir, va. irr. abpflücken (Obst ꝛc.), einsammeln; die Glasmasse ausheben. [cher, m.
Cueilloir, m. Obstkorb; Obstbre-
Cuiller (-ère), Cuillère, f. Löffel, m.; Kelle, f.; Rinnstein, m.; – à pot, Kochlöffel, m.
Cuillerée, f. ein Löffel voll.
Cuilleron, m. Schale des Löffels, f.
Cuir, m. Haut, f. Fell; Leder, n.; – de Russie, Juchtenleder, n.; – à œuvre, Schmalleder, n.; – rosette, Waschleder, n.; – de poule, Handschußleder, n.; (gr.) Sprachfehler, m.; faire des-s, am Ende eines Wortes ein s oder t hinzufügen.
Cuirasse, f. Küraß, m.
Cuirassé, -e, a. gebarnischt; fig. gestählt; –, m. Schildfisch, m.
Cuirasser, va. den Küraß anlegen.
Cuirassier, m. Kürassier; Panzerfisch, m.
Cuire, va. et n. irr. kochen, braten, backen; zeitigen; schmerzen (von Wunden); (Ziegel ꝛc.) brennen; il vous en cuira, es wird Sie gereuen.
Cuiré, -e, a. mit Leder überzogen.
Cuirer, va. mit Leder überziehen.
Cuiret, m. (chap.) Bogenleder, n.
Cuisant, p. (v. Cuire); brennend, heftig schmerzend, nagend.
Cuiseur, m. Ziegelbrenner, m.
Cuisine, f. Küche; fig. Kochkunst, f.; Küchenpersonal, n.: Gewürzschachtel; Kost, Mahlzeit, f.; – bourgeoise, Hausmannskost, f.; faire la –, die Küche besorgen.
Cuisiner, vn. fam. kochen.
Cuisinier, m. -ère, f. Koch, m.; Köchin, f. [(Eisen), f.
Cuisinière, f. Bratpfanne (von
Cuissage, m. droit de –, Recht der ersten Nacht, n.
Cuissard, m. Beinschiene, f.
Cuisse, f. Schenkel, m. Keule (von Thieren), f.; – de noix, Nußviertel, n.
Cuisson, f. Kochen, Backen, Braten; fig. Brennen, n.; pain de –, hausbacken Brod, n.
Cuissot, m. Keule (vom Wildprete), f.
Cuistre, m. Schulaufwärter; fig. Schulfuchs, Pedant, m.
Cuit, p. v. Cuire; vin –, sauer gewordener Wein, m.; pop. il est –, er ist verloren, pop. er pfeift auf dem letzten Loche.
Cuite, f. Brand (Ziegel ꝛc.), m.; Einkochen, n.
Cuivre, m. Kupfer, n.; – jaune, Messing, n.
Cuivré, -e, v. Cuivreux.
Cuivrer, va. verkupfern; falsch vergolden. [strumenten), f.
Cuivrette, f. Klappe (an Blasin-
Cuivreux, -se, a. kupferfarbig; kupferhaltig.
Cuivrique, a. (chim.) oxyde –, Kupferoxyd, n. [chen, n.
Cuivrot, m. (horl.) Kupferscheibchen.
Cujelier, m. Baumlerche, f.
Cul (ku), m. Hinterer, m. Gefäß, n.; fig. unterer Theil, Boden, m.
Culaignon, m. Sack des Fischernetzes, m. [schraube, f.
Culasse, f. Bodenstück, n.: Schwanz-
Cul-blanc (ku-), m. Wasserschnepfe, f.
Culblanc (ku-), m. Haustrer, m.
Culbutable, a. leicht zu stürzen.
Culbute, f. Purzelbaum; Sturz, Fall, m.
Culbuter, va. umwerfen; stürzen; –, vn. sich überschlagen, purzeln; fig. stürzen; se –, v. pr. einander stürzen.
Culbutis, m. fam. Mischmasch, m.

Cul-d'âne (ku-), m. Meernessel, f.
Cul-de-jatte (ku-), m. Krüppel, m.
Cul-de-lampe (ku-), m. Lampenboden; (imp.) Finalstock, m.
Cul-de-sac (ku-), m. Sackgasse, f.
Culée, f. (arch.) Widerlage, f.; Pfahlwerk, n. [beisen.
Culer, vn. (mar.) rückwärtsgehen,
Culier, a. boyau –, Mastdarm, m.
Culière, f. Schwanzriemen; Dachrinnstein, m.
Culinaire, a. zur Küche gehörig.
Cul-jaune (ku-), m. Gelbschwanz, m.
Culmifère, a. halmtragend.
Culminant, -e, a. (astr.) culminirend; point –, Culminationspunkt, m. [ren, n.
Culmination, f. (astr.) Culmination.
Culminer, vn. (astr.) durch den Mittagskreis gehend.
Culot, m. Nesthäckchen; fig. jüngstes Kind, n.; unterster Theil, Boden; Blumenkelch; Talgtrichter, m.; (bch.) Schwanzstück vom Rinde, n.; – de plomb, Bleisasche, f.
Culottage, m. Pfeifenanrauchen, n.
Culotte, f. kurzes Beinkleid, n.; (bch.) – de bœuf, Schwanzstück vom Ochsen, n.; – d'un pistolet, Pistolenkappe, f.; quelle –! wie viel verlorne Partien!
Culotter, va. Beinkleider anziehen; (eine Pfeife) anrauchen; (eine Mütze) mit Haarfett besudeln; –, vn. Beinkleider machen; gut anliegen; se –, v. pr. die Beinkleider anziehen.
Culottier, m. Hosenmacher, -händler; Kollermacher, m.; –, -ère, a. marchand –, marchande -ère, Hosenhändler, m.; -in, f.
Culpabilité, f. Straffälligkeit, f.
Culte, m. Gottesdienst, Cultus, m.
Cultellation, f. stückweises Höhenmessen, n.
Cultivable, a. des Anbaues fähig.
Cultivateur, m. Ackerbauer, m.; leichter Pflug, m.; –, a. Ackerbau treibend.
Cultivation, f. Ackerbau, m.
Cultiver, va. (das Feld) bauen, anpflanzen; fig. bilden, cultiviren; – les sciences, den Wissenschaften obliegen; – l'amitié de qn., jemandes Freundschaft zu erhalten suchen; in Ehren halten.
Culticolle, a. (h. n.) messerhalsig.
Cultriforme, a. (bot.) messerförmig.
Cultrirostre, m. (h. n.) Messerschnäbler, m.
Cultrivore, m. Messerfresser, m.
Culture, f. Bau, Anbau, m.; fig. Bildung, Cultur, f.; – des arbres, Baumzucht, f.; Betrieb, m.
Cumin, m. Kümmel, m.
Cumul, m. (jur.) Häufen, n.; Pfründenaufhäufung, f.
Cumulatif, -ve, a. (jur.) hinzukommend.
Cumulativement, adv. noch dazu.
Cumuler, va. häufen, anhäufen.
Cunégonde, f. Kunigunde, f.
Cunéiforme, a. keilförmig.
Cunéirostres, m. pl. (h. n.) Keilschnäbler, m. pl.
Cunette, f. (fort.) Abzugsgraben, m.
Cupidité, f. Begierde; Habsucht, f.
Cupidon, m. Cupido, Liebesgott, m.
Cuprification, f. Verwandlung in Kupfer, f.
Cupulaire, a. (bot.) becherförmig.
Cupule, f. (bot.) Schälchen, Näpfchen, n.
Curabilité, f. Heilbarkeit, f.
Curable, a. p. u. heilbar.
Curage, m. Reinigen, Schlämmen, n.; Wasserpfeffer, m. [tel, f.
Curatelle, f. Vormundschaft, Curatur, m. Pfleger, Curator, m.
Curatif, -ve, a. heilend; –, m. Heilmittel, n.
Curation, f. Heilung, Heilart, f.
Curatrice, f. Pflegerin, f.
Curcas, m. schwarze Brechnuß, f.
Curcuma, m. Gelbwurzel, f.
Cure, f. Heilung; Pfarrstelle, f. Pfarrhaus, n.; Purganz, f.
Curé, m. Pfarrer, m.
Cure-dent, m. Zahnstocher, m.
Curée, f. (chass.) Jägerrecht, n.; Beute, f.; mettre qn. en –, einen auf etw. begierig machen.
Cure-feu, m. Schlackenschaufel, f.
Cure-langue, m. Zungenkratzer, m.
Curement, v. Curage.
Cure-mole, m. Schlammschaufel, f.
Cure-oreille, m. Ohrlöffel; Ohrwurm, m.
Cure-pied, m. Hufraspel, f.
Cure-pipe, m. Pfeifenräumer, m.
Curer, va. reinigen, ausfegen, schlämmen, ausräumen.
Curet, m. (fourb.) Abreibehaut, f.
Curette, f. (chir.) Blasenräumer; (mar.) Pumpenräumer, m.
Cureur, m. Ausräumer, m.
Curial, -e, a. zur Pfarre gehörig.
Curie, f. Curie, f.
Curieux, -se, a. -sement, adv. neugierig; wißbegierig; vorwitzig; sonderbar; merkwürdig; être – de qc., ein Liebhaber von etw. sein; –, m. Neugieriger, Vorwitziger; Liebhaber, Kunstfreund, m.
Curion, m. (ant.) Curio, m.
Curiosité, f. Neugierde, Wißbegierde, f.; Vorwitz, m.; -s, pl. Seltenheiten, f. pl.
Curoir, m. Pflugreute, f.
Curricle, m. englisch. Wägelchen, n.
Curseur, m. (géom.) Läufer, m.
Cursive, a. f. écriture –, Cursivschrift, f. [m. pl.
Cursoripèdes, m. pl. (orn.) Läufer,
Curticône, m. abgekürzter Kegel, m.
Curule, a. (ant.) curulisch.
Curures, f. pl. Brunnenschlamm, m.
Curvatif, -ve, a. (bot.) leicht gekrümmt.
Curviligne, a. krummlinig.
Curvirostres, m. pl. Krummschnäbler, m. pl.
Cuscute, f. Filzkraut, n.
Cuspidé, -e, a. (bot.) fein gespitzt.
Cussonné, -e, a. wurmstichig.
Custode, m. Custos, m.
Custodial, -e, a. zu einer Custodie gehörig.
Custodie, f. Aufsicht über einige Klöster, f. [m.
Cutambule, a. ver –, Hautwurm,
Cutané, -e, a. maladie -e, Hautkrankheit, f.
Cuticule, f. Oberhäutchen, n.
Cuvage, m. Kufenplatz, m.; Gährzeit, f.
Cuve, f. Kufe, Küpe, f. Zuber, m.
Cuveau, m. kleine Kufe, Gelte, f.
Cuvée, f. eine Kufe voll.
Cuvelage, m. Grubenzimmerung, f.
Cuveler, va. (mine) verzimmern, austonnen.
Cuvelier, m. Büttner, Küfer, m.
Cuver, va. et n. gähren; – son vin, seinen Rausch ausschlafen.
Cuvette, f. Spülkessel, m. Spülfaß, n.; Untersetzer (zu Blumentöpfen), m.
Cuvier, m. Waschzuber, m.
Cyanocéphale, a. (h. n.) blauköpfig.
Cyanogène, m. (chim.) Blaustoff, m.
Cyanoïde, a. himmelblau.
Cyathiforme, a. (bot.) becherförmig.
Cycas, m. Sagopalme, f.
Cyclades, f. pl. die Cykladen (Inseln).
Cycle, m. Zeitkreis, Cyklus, m.
Cyclique, a. cyklisch.
Cycloïde, f. (géom.) Radlinie, f.
Cyclométrie, f. Kreismessung, f.
Cyclope, m. Cyklop, m.
Cyclopéen, -ne, a. cyklopisch.
Cydonite, f. Quittenstein, m.
Cygne, m. Schwan (auch astr.); fig. Sänger, m. [förmig.
Cylindracé, -e, a. (bot.) walzen-
Cylindre, m. Cylinder, m.; Walze, f.; – à brûler le café, Kaffeetrommel, f.
Cylindricité, f. cylindrische Form, f.
Cylindriforme, Cylindrique, a. cylindrisch.
Cylindrites, f. pl. (conch.) die versteinerten Walzenschnecken, f. pl.
Cymaise, f. Hohlkehle, f.
Cymbaire, f. Nachenkraut, n.
Cymbale, f. Triangel, m. [mig.
Cymbiforme, a. (bot.) nachenförCymette, f. Kohlsprößling, m.
Cymophane, m. Chrysoberill, m.
Cynips, m. Gallwespe, f.
Cynique, a. cynisch, schmutzig; –, m. unsittlicher Mensch, m.
Cynisme, m. Lehre der Cyniker; fig. Schamlosigkeit, f.
Cynocrambe, m. Hundskohl, m.
Cynorexie, f. (méd.) Hundshunger, m.
Cynorrhodon, m. wilde Rose, f.
Cynosiens, m. pl. die hundsartigen Thiere, n. pl.
Cynosure, f. (astr.) kleiner Bär, m.
Cypre, f. Cypern (Insel).
Cyprée, f. Porzellanschnecke, f.
Cyprès, m. Cypresse, f.; – pendant, Trauercypresse, f.
Cyprière, f. Cypressenwald, m.
Cypriote, m. Cypriot, m.
Cythéré, -e, a. cytherisch.
Cystalgie, f. Blasenschmerz, m.
Cystépathique, a. (an.) conduit –, Gallengang, m.
Cystique, a. zur Gallenblase gehörig.
Cystotome, m. Instrument zum Steinschnitt, n.
Cystotomie, f. Steinschnitt, m.

Czar, m. Czar, m.
Czarien, -ne, a. czarisch.
Czarine, f. Czarin, f.

D.

Dà! int. fam. oui-dà! ja doch! ja-wohl! nenni-dà! nicht doch!
D'abord, v. Abord.
la Dace, Dacien, n.; le —, der Dacier.
Dacique, a. dacisch.
Dacoroman, -e, dakoromanisch, wallachisch. [eiternd.
Dacroïde, Dacryode, a. (chir.)
Dactyle, m. (pros.) Daktylus, m.; Hundsgras, n.
Dactylion, m. Mastdarm, m.
Dactyliothèque, f. Ringkästchen, n.
Dactylithe, m. Dattelschnecke, f.
Dactylolalie, Dactylologie, f. Fingersprache, f. [kunst, f.
Dactylonomie, f. FingerrechenDada, m. Steckenpferd, n. (auch fig.).
Dadais, m. Einfaltspinsel, m.
Dagorne, f. Kuh die ein Horn verloren hat, f. [bemesser, n.
Dague, f. Dolch, m.; (rel.) Schaudagger, m.
Daguerréotype, m. Lichtbild, n.
Daguerréotypie, f. Kunst Lichtbilder zu verfertigen, f.
Daguet, m. Spießhirsch, m.
Dahlia, m. Georgine, f.
Daigner, vn. würdigen, geruhen, die Güte haben.
Dail, m. Bohrmuschel, f.
Daim, m. Damhirsch, m.
Daine, f. Damhirschfuß, f.
Daintiers, m. pl. Hirschgeilen, f. pl.
Dais, m. Thron-; (cath.) Altarhimmel; fig. Thron, m.; Laubdach; Himmelszelt, n.
Daleau, m. (teint.) Ausflußloch, n.
Dalème, f. Rauchableitungsröhre, f.
Dalle, f. Steinplatte; Rinne, f.; Gußstein; Wetzstein, m.
Daller, va. mit Steinplatten belegen. [wand), f.
Dalmatique, f. Dalmatica (Meßgewand), f.
Dalon, m. (pap.) Ablaufrinne, f.
Dalot, m. Speigatt, n.
Damas, m. Damascus; Damast, m.; Damascenerpflaume; Damascenerklinge, f.
Damasonie, f. Wasserwegerich, m.
Damasquinage, m. Damasquine, f. damascirte Arbeit, f.
Damasquiner, va. damasciren.
Damasquinerie, f. Kunst zu damasciren, f.
Damasquineur, m. Damascirer, m.
Damasquinure, f. damascirte Arbeit, f.
Damassé, -e, a. auf Damastart gewebt; —, m. damastenes Leinenzeug, n. [ben.
Damasser, va. auf Damastart weDamasserie, f. Damastweberei, f.
Damasseur, m. Damastweber, m.
Damassin, m. Halbdamast, m.
Damassure, f. Damastweberei, f.
Dame, f. Edelfrau: Dame, f.; les-s de la Halle, die Marktweiber, n. pl.; Damenstein, m. Dame (im Damenbrete), f.; König (im Kegelspiele), m.; Königin (im Schachspiele und in der Karte), f.; — en bois, Handramme, f.; — d'honneur, Hofdame, f.; jeu de -s, Damenspiel, n.
Dame! int. ei! wahrlich! potz tausend!
Dame-dame, m. eine Art Käse.
Dame-damée, f. Dame (im Damenspiele), f.
Dame-jeanne, f. Matrosenflasche, f.
Damer, va. (dam.) aufdamen.
Dameret, m. Jungfernknecht, m.
Dames, f. pl. Klopfdamm, m.
Damien, m. Damian, m. (Name).
Damier, m. Damenbret, n.
Damnable (dân-), a. -ment, adv. verdammlich, schändlich, abscheulich.
Damnation (dân-), f. Verdammung, f. [Verdammte.
Damné (dân-), m. -e, f. der, die Damner (dân-), va. verdammen; se —, v. pr. sich in die Verdammniß stürzen.
Damoiseau, Damoisel, m. vm. Junker; fig. Jungfernknecht, m.
Damoiselle, f. vm. (dr.) adeliges Fräulein, n. [Töpel, m.
Dandin, m. fam. Pinsel, Laffe,
Dandine, f. haltungsloses Mädchen, n.; schlendernde weibl. Person, f.
Dandinement, m. Schaukeln, n.
Dandiner, vn. et se —, v. pr. sich schaukeln; die Zeit vertändeln.
Dandy, m. englischer Stutzer, Geck, m.
Dandyisme, m. geckenhaftes Wesen, n.
le Danemark, Dänemark, n.
Danger, m. Gefahr, f.; Nachtheil, m.; -s, pl. verborgene Klippen und Sandbänke, f. pl.
Dangereux, -se, a. -sement, adv. gefährlich. [-nin, f.
Danois, -e, a. et s. dänisch; Däne, m.;
Dans, prp. in, bei, nach.
Dansant, -e, a. tanzlustig; thé —, Thee mit Tanz.
Danse, f. Tanz, m.; Tanzen, n.
Danser, va. et n. tanzen. [-in, f.
Danseur, m. -se, f. Tänzer, m.;
Dansomanie, f. Tanzwuth, f.
Dante, m. Tapir, m.
Dantesque, a. dantisch (von, wie Dante). [-in, f.
Dantzicois, m. -e, Danziger, m.;
Dantzig, Danzig.
Danube, m. Donau, f. [gelegen.
Danubien, -ne, a. an der Donau
Daphné, m. Seidelbast, m.
Dapifer (-fère), m. Truchseß, m.
Dapiférat, m. Truchsessenamt, n.
D'après, v. Après.
Dard, m. Wurfspieß, m. Harpune; Pfeilschlange, f.; Stachel (der Insecten und Pflanzen), m.; -s, pl. Staubfäden, m. pl.
Darder, va. schleudern, werfen; harpuniren, schießen; stechen (Biene).
Dardeur, m. Wurfspießwerfer, m.
Dardille, f. Nelkenstiel, m.
Dardiller, vn. in Stengel schießen.
Dardillon, m. Angelzünglein, n.
Darins, m. pl. Hanfleinwand, f.
Dariole, f. Sahntörtchen, n.
Darivette, f. Floßband, n.
Darnagasse, f. (h. n.) Würger, m.
Darne, f. Schnitte von einem Fische, f.
Darse, f. Binnenhafen, m.
Dartre, f. Flechte, Schwinde, f.
Dartreux, -se, a. flechtenartig.
Dasymètre, m. Luftdichtigkeitsmesser, m.
Dasypogon, m. Wolfsfliege, f.
Dasyure, m. Schweifbeutelthier, n.
Dataire, m. päpstl. Kanzleipräsident, m.
Date, f. Datum, n.; prendre —, retenir —, sich etw. auf eine andere Zeit vorbehalten.
Dater, va. et n. datiren.
Daterie, f. päpstliche Kanzlei, f.
Datif, m. Dativ, m.
Dation, f. (dr.) Schenkung aus Verbindlichkeit, f.
Datisme, m. (rhét.) unangenehme Häufung sinnverwandter Wörter, f.
Dative, a. tutelle —, von der Obrigkeit ernannte Vormundschaft, f.
Datte, f. Dattel; Dattelschnecke; Steinmuschel, f.
Dattier, m. Dattelbaum, m.
Datura, m. Stechapfel, m.
Daube, f. (cuis.) Dämpfen; gedämpftes Fleisch, n.
Dauber, va. (cuis.) dämpfen, schmoren; fig. foppen; puffen.
Daubeur, m. fam. Fopper, m.
Dauphin, m. Delphin (Seefisch); (bot.) Rittersporn; Dauphin, m.
Dauphine, f. Gemahlin des Dauphin, f. [m.
Dauphinelle, f. (bot.) Rittersporn,
Dauphinules, m. pl. gemeine Delphinschnecken, f. pl.
D'autant, v. Autant.
Davantage, adv. mehr, darüber.
Davier, m. (dent.) Pelikan, m.; (tonn.) Bandhaken, m.; (men.) Fügezwinge, f.
De, prp. von, zu, bei, mit: — nuit, bei Nacht; — jour, bei Tage; — par le roi, auf Befehl des Königs.
Dé, m. Fingerhut; Würfel, m.; — chargé, falscher Würfel, m.
Déalbation, f. (chim.) Weißbrennen, n. [nehmen.
Débâcher, va. das Wagentuch abDébâclage, m. Räumung eines Hafens, f.
Débâcle, f. Débâclement, m. Eisgang, m.; Räumung eines Hafens; fig. Auflösung aller Ordnung, f.
Débâcler, va. einen Hafen räumen; pop. (eine Thür) aufbrechen; —, vn. aufgehen (vom Eise).
Débâcleur, m. Hafenmeister, m.
Débagouler, vn. pop. sich übergeben; fig. unbesonnen herausplaudern. [ner Schwätzer, m.
Débagouleur, m. pop. unbesonneDébaillage, m. Auspacken, n.
Débailler, va. auspacken.
Débandade, f. à la —, in größter Unordnung, durcheinander.
Débandement, m. Auseinanderlaufen (der Soldaten), n.
Débander, va. abspannen; losbin-

den; den Hahn abspannen; se —, v. pr. losgehen, nachlassen; auseinanderlaufen; le fusil se débanda, das Gewehr ging los; le ressort s'est -é, die Feder ist abgeschnappt.

Débanquer, va. die Bank sprengen.

Débaptiser (-bat-) va. umtaufen.

Débarbouiller, va. abwaschen (Gesicht und Hände); se —, v. pr. sich waschen.

Débarcadère, m. (mar.) Löschplatz; Ort zum Ausschiffen; (ch. d. f.) Aussteigeplatz, Bahnhof, m.

Débardage, m. Ausladen des Holzes, n.

Débarder, va. (for.) das Holz aus dem Walde schaffen; (flott..) ans Land bringen.

Débardeur, m. Auslader des Holzes, m.; Debardeurcostüm, n.; -maske, f.

Débarqué, m. nouveau —, neuer Ankömmling, m. [Laudung, f.

Débarquement, m. Ausschiffen, n.

Débarquer, va. ausschiffen, ans Land setzen; —, vn. ans Land steigen. [sung, f.

Débarras, m. fig. Befreiung, Erlö-

Débarrassement, m. Befreiung, f.

Débarrasser, va. frei machen; losmachen; fig. (seinen Geist) aufheitern; se —, v. pr. sich losmachen; frei werden (Kopf 2c.).

Débarrer, va. den Schlagbaum wegnehmen; aufriegeln.

Débat, m. Wortwechsel, m. Streitigkeit; Debatte, Verhandlung, f.

Débâter, va. absatteln.

Débâtir, va. (taill.) die Heftfäden herausziehen.

Débattre, va. irr. bestreiten; anfechten; verfechten; verhandeln; debattiren; se —, v. pr. sich sträuben, zappeln; fig. sich quälen.

Débattu, -e, p. bestritten (v. Débattre); genau untersucht; berichtigt; hinlänglich verhandelt.

Débauche, f. Schwelgerei, Ausschweifung; geistige Anstrengung; fam. Lustbarkeit, f. Schmaus, m.

Débauché, m. Schwelger, Wollüstling; fig. Tischgesellschafter; —, -e, a. ausschweifend, liederlich.

Débauchée, f. (mar.) Aufhören der täglichen Arbeit, n.

Débaucher, va. verführen, liederlich machen; abspenstig machen; aufwiegeln; se —, v. pr. liederlich werden; sich seiner Pflicht entziehen.

Débaucheur, m. -se, f. Verführer, Kuppler, m.; -in, f. [scheiu, m.

Débenteur, m. (fin.) Empfangs-

Débet (-bète), m. Rückstand, m.

Débiffé, -e, a. fam. geschwächt, entkräftet; visage —, entfleischtes Gesicht, n.; armée -e, aufgelöstes Heer, n.

Débiffer, va. schwächen, zerrütten.

Débile, a. -ment, adv. schwach, matt. [chung, f.

Débilitation, f. (méd.) Schwä-

Débilité, f. Schwäche, f.

Débiliter, va. schwächen.

Débillardement, m. (charp.) Abschrägen, n.

Débillarder, va. (charp.) abschrägen.

Débiller, va. et n. ausspannen.

Débit, m. Absatz, Verkauf; Kleinhandel; fig. Vortrag, m.; (com.) Debet, n.; Verkaufsconcession, f.

Débitant, m. -e, f. Krämer, m.; -in, f.

Débiter, va. verkaufen, absetzen; vortragen; Holz zurichten; in das Debet eintragen, belasten; unter die Leute bringen; vorschwatzen.

Débiteur, m. -se, f. Neuigkeitskrämer, m.; -in, f. [m.; -in, f.

Débiteur, m. -trice, f. Schuldner,

Débitif, -ve, a. berechnend.

Déblai, m. ausgegrabene Erde, f. Schutt, m.; Wegschaffung, f.

Déblatération, f. Losziehen gegen jem., n.

Déblatérer, vn. heftig losziehen.

Déblayer, va. aufräumen, abräumen; fig. bahnen; se —, v. pr. sich leeren (eine Straße von Menschen). [ren, n.

Déblocage, m. (imp.) Completti-

Déblocus (-uce), Débloquement, m. Aufhebung einer Blockade, f. [eine Blockade aufheben.

Débloquer, va. (imp.) complettiren;

Déboire, m. übler Nachgeschmack, fig. Ekel, Verdruß; fam. Katzenjammer, m.

Déboîtement, m. Verrenkung, f.

Déboiter, va. verrenken; se —, v. pr. sich verrenken; aus den Fugen weichen.

Débonder, va. aufspünden; (einen Teich) ablassen; — , vn. et se —, v. pr. durchbrechen, ausströmen; fig. losbrechen.

Débondonner, va. aufspünden.

Débonnaire, a. sanftmüthig, geduldig; Louis le D., Ludwig der Fromme.

Débord, m. äußerster Rand an Münzen; Nebenweg, m.; Ergießung (der Gasse), f.

Débordé, -e, a. ausgetreten (von Flüssen 2c.); fig. liederlich; -ément, adv. untereinander; liederlich.

Débordement, m. Ueberschwemmung; (méd.) Ergießung, f.; fig. Einbruch, m.; Ausschweifung; Verwilderung (der Sitten), f.

Déborder, va. den Rand, den Saum abnehmen; (grr.) überflügeln; fig. überschreiten; —, vn. et se —, v. pr. austreten; hervorragen; sich ergießen; einbrechen; ausbrechen; ausschweifen.

Débordoir, m. Schnitzemesser, n.; Schleifschale, f. [per losmachen.

Débosser, va. (mar.) die Stop-

Débotté, m. Stiefelausziehen, n.; à son —, unmittelbar nach seiner Ankunft.

Débotter, va. die Stiefeln ausziehen; se —, v. pr. seine Stiefeln ausziehen.

Débouché, m. Ausgang aus einem engen Passe, m.; Mittel Waaren abzusetzen, n.; fig. Ausweg, m.

Débouchement, m. Oeffnen; Hervorrücken, n.; fig. Ausweg, m.

Déboucher, va. aufstöpseln, aufmachen; (méd.) Oeffnung verschaffen; —, vn. herausmarschiren; —, m. (mil.) Hervorrücken, n.

Débouchoir, m. Austreibeisen, n.

Déboucler, va. loßschnallen; die Locken ausmachen; (einen Hafen) freimachen; se —, v. pr. losgehen.

Débouilli, m. Farbenprobe, f.

Débouillir, va. irr. (teint.) die Farbe probiren.

Débouquement, m. (mar.) Ausfahrt; Durchfahrt (aus Meerengen 2c.), f.

Débouquer, vn. (mar.) (aus Meerengen 2c.) herausfahren.

Débourbement, m. Ausschlämmen, n.

Débourber, va. ausschlämmen.

Débourgeoiser, va. eine feinere Lebensart beibringen; eine bürgerliche Person in die vornehme Welt einführen; se —, v. pr. den Ton der vornehmen Gesellschaft annehmen.

Débours, m. Vorschuß, m.

Déboursé, m. Auslage, f.; Vorschuß, m. [Vorschuß, m.

Déboursement, m. Auszahlung, f.

Débourser, va. auszahlen; auslegen, vorschießen.

Debout, adv. stehend, aufrecht; être —, stehen; auf sein; vent — , widriger Wind, m.; — au vent, dem Winde gerade entgegen; —! int. steht auf!

Débouté, m. (dr.) Abweisung, f.

Débouter, va. (dr.) abweisen.

Déboutonner, va. aufknöpfen; se —, v. pr. sich aufknöpfen; fig. sein Herz ausschütten.

se Débrailler, v. pr. Hals und Brust entblößen; fig. -é, locker(e Sitten). [von Kohlen und Asche, f.

Débraisage, m. (verr.) Reinigung

Débraiser, va. (verr.) reinigen.

Débrayage, m. Entntheeren, n.

Débredouiller, va. (jeu) den Matsch verhindern; aufhelfen; se —, v. pr. seine Lage bessern; (tricotr.) seine Brücke wieder aufmachen.

Débridée, f. Futtergeld, n.

Débridement, m. Abzäumen, n.

Débrider, va. et n. abzäumen; eilig abthun; sans —, in Einem fort.

Débris, m. Trümmer, pl.; fig. Ueberbleibsel, n. [f.

Débrouillement, m. Entwirrung,

Débrouiller, va. in Ordnung bringen; entwirren; fig. ins Licht setzen; se — , v. pr. in Ordnung kommen.

Débrûler, vn. (chim.) entsäuern.

se Débrutaliser, v. pr. sein rohes Wesen ablegen. [schleifen.

Débrutir, va. aus dem Gröbsten

Débrutissement, m. Abschleifen aus dem Gröbsten, n.

Débucher, va. (chass.) auftreiben; —, vn. das Lager verlassen; —, m. Aufbruch des Wildes, m.

Débusquement, m. Vertreiben, n.

Débusquer, va. vertreiben; fig. ausstechen.

Début, m. erster Wurf, erster Stoß;

fig. Anfang, Antritt, m.; rôle de —, Antrittsrolle, f.

Débutant, m. -e, f. der, die zum ersten Male auftritt.

Débuter, va. abstoßen; —, vn. anfangen, anwerfen; fig. anfangen, zum ersten Male auftreten.

Deçà, prp. et adv. en — de, diesseits; par —, herwärts: — et delà, hin und her. [seines Briefes, n.

Décachètement, m. Erbrechen

Décacheter, va. entsiegeln.

Décacorde, m. zehnsaitiges Instrument, n. [m. pl.

Décade, f. Dekade, f.; zehn Tage,

Décadence, f. Verfall, m. Abnahme, f.

Décadrier, m. Dekadenkalender, m.

Décafide, a. (bot.) zehnspaltig.

Décagone, m. Zehneck, n.; —, a. zehneckig.

Décagramme, m. Dekagramm, n.

Décagyne, a. (bot.) zehnweibig, -griffelig; -gynie, f. Ordnung der zehngriffl. Pflanzen, f.

Décaisser, va. auspacken.

Décalitre, m. Dekaliter, n.

Décalobé, -e, a. (bot.) zehnlappig.

Décalogue, m. die zehn Gebote.

Décalotter, va. abkappen.

Décalquer, va. (grav.) einen Widerdruck machen.

Décamètre, m. Dekameter, n.

Décampement, m. Aufbruch aus dem Lager, m.

Décamper, vn. das Lager abbrechen; fig. sich davon machen.

Décan, m. p. u. Dekan, m.

Décanal, -e, a. dem Dekan gehörig; das Dekanat betreffend.

Décanat, m. Dekanat, n.

Décandre, **Décandrique**, a. (bot.) zehnmännerig, -fädig.

Décandrie, f. Ordnung der zehnfädigen Pflanzen, f.

Décanoniser, va. aus der Zahl der Heiligen streichen. [n.

Décantation, f. (chim.) Abklären,

Décanter, va. (chim.) abklären.

Décanthère, a. (bot.) mit zehn Staubbeuteln.

Décapage, m. Reinigen vom Grünspan, n. [n.

Décapelage, m. (mar.) Abkappen,

Décapeler, va. (mar.) abkappen.

Décaper, va. (vom Grünspan) reinigen; —, vn. ein Vorgebirge umsegeln.

Décapeur, m. Beizer der Metalle, m.

Décaphylle, a. (bot.) zehnblätterig. [Hauptstadt anerkennen.

Décapitaliser, va. nicht mehr als

Décapitation, f. Enthauptung, f.

Décapiter, va. enthaupten.

Décapode, a. zehnfüßig; —, m. Zehnfüßler, m.

Décaptiver, va. vm. befreien.

se Décaractériser, v. pr. seinen Charakter verändern.

Décarbonaté, -e, a. der Kohlensäure beraubt.

Décarbonisер, vn. **Décarburer**, va. entkohlen. [laufheben.

Décarreler, va. das Steinpflaster

Décaser, va. vertreiben; fam. auslogiren; jem. seiner Stelle berauben; (adm.) aus einem Fache holen.

Décasperme, a. (bot.) zehn Samenkörner enthaltend.

Décastère, m. Dekastere, n.

Décastyle, a. zehnsäulig.

Décasyllabe, **Décasyllabique**, a. zehnsilbig.

Décatir, va. (drap.) den Glanz benehmen. [ren, n.

Décatissage, m. (drap.) Decatiren.

Décaver, va. (jeu) den Aussatz gewinnen; être -é, den Aussatz verlieren. [bene.

Décédé, m. -e, f. der, die Verstorbene.

Décéder, vn. verscheiden.

Décéler, va. entdecken, verrathen; se —, v. pr. sich verrathen.

Décembre, m. December, m.

Décemment, adv. anständig.

Décemvir (-cème-), m. Zehnherr, m. [cemviralisch.

Décemviral (-cème-), -e, a. decemviral (-cème-), m. Zehnherrschaft, f.

Décence, f. Wohlanständigkeit, f.

Décennaire, a. (ar.) um zehn fortschreitend. [jährlich.

Décennal, -e, a. zehnjährig; zehn-

Décent, -e, a. anständig.

Décentoir, m. Pflasterhammer, m.

Décentralisable, a. decentralisirbar.

Décentralisation, f. Abschaffung der Centralisirung, f. [tralisirend.

Décentralisateur, -trice, a. decen-

Décentraliser, va. die Centralisirung abschaffen.

Décentralisme, m. System der Decentralisation, n. [fährde, f.

Déception, f. Betrug, m.; (dr.) Gefährde, f.

Décercler, va. abreifen.

Décerner, va. gerichtlich erkennen.

Décès, m. Ableben, n.

Décevoir, va. betrügen.

Déchainement, m. fig. Wüthen, Toben, n.; Wuth, f.

Déchainer, va. losketteln; fig. aufhetzen; se —, v. pr. fig. heftig losziehen (auf einen, contre qn.).

Déchalander, v. Désachalander.

Déchalasser, va. (vign.) abpfählen. [abstimmen, nachlassen.

Déchanter, vn. fam. den Ton herab-

Déchaperonner, va. (fauc.) abhauben.

Décharge, f. Ausladen; Abfeuern, n.: Salve; Erleichterung; Lossprechung: Quittung, f.; Abfluß; Kehrichtwinkel, m.; Strebebogen, m.; Strebeband, n.

Déchargement, m. Ausladen, n.; Löschung, f. [(tiss.) Zeugbaum, m.

Déchargeoir, m. (hydr.) Abzug;

Décharger, va. ausladen: ausleeren; löschen; entledigen; erleichtern, lossprechen; quittiren; abschießen; die Ladung herausziehen: (com.) austhun; (einen Schlag) versetzen; (sein Herz) ausschütten; (seinen Zorn) auslassen; (einen Baum) ausschneiden; se —, v. pr. sich entladen, sich entledigen; verschießen (von Farben); sich ergießen; sich abtragen (vom Tuche); se — de la tutèle, die Vormundschaft niederlegen. [d'un port, Hafenmeister, m.

Déchargeur, m. Ausladen, m.; —

Décharné, -e, a. abgezehrt; mager: fig. trocken.

Décharner, va. entfleischen.

Déchasser, va. herausschlagen.

Déchaumer, va. einen Stoppelacker umbrechen.

Déchaussé, -e, a. barfuß.

Déchaussement, m. Aufhacken, Umgraben, n.

Déchausser, va. Schuhe und Strümpfe ausziehen; die Erde aufgraben; se —, v. pr. Schuhe und Strümpfe ausziehen; sich entblößen.

Déchaussoir, m. Zahnfleischablöser (Instrument), m.

Déchaussures, f. pl. Wolfslager, n.

Déchéance, f. (jur.) Verfall, Verlust, m.

Déchet, m. Abgang, Verlust, m.

Déchevelé, -e, p. et a. mit fliegenden Haaren. [sen.

Décheveler, va. die Haare zerzau-

Déchevêtrer, va. entbalken.

Déchiffrable, a. entzifferbar.

Déchiffrement, m. Entzifferung, f.

Déchiffrer, va. entziffern; erklären: abschildern.

Déchiffreur, m. Entzifferer, m.

Déchiqueté, -e, a. (bot.) ausgezackt.

Déchiqueter, va. auszacken.

Déchiqueteur, m. der auszackt.

Déchiqueture, f. Auszackung, f.

Déchirage, m. Zerschlagen, n.

Déchirant, -e, a. herzzerreißend.

Déchirement, m. Zerreißen, n.; Zerstückelung, f.

Déchirer, va. zerreißen, zerfetzen; wehe thun (dem Ohr); (die Partrone) abreißen; (ein Faß) zusammenschlagen; fig. verlästern; —une plaie, eine Wunde aufreißen; se —, v. pr. sich zerreißen; fig. sich verlästern.

Déchireur, m. Händler mit alten Schiffen; Schiffszertrümmerer, m.

Déchirure, f. Riß, m.

Déchoir, vn. irr. verfallen, abnehmen; (mar.) vom Wege abkommen: fig. être déchu de qc., einer Sache verlustig werden. [machen.

Déchouer, va. (mar.) wieder flott

Déciare, m. Zehntheil des Are, n.

Décidément, adv. ausdrücklich, bestimmt.

Décider, va. entscheiden; bestimmen; zu einem Entschlusse bringen; —, vn. entscheiden (über etw., de qc.), absprechen; se —, v. pr. sich entscheiden. [a. absprechend.

Décideur, m. Absprecher, m.; —,

Décidu, -e, **Décident**, -e, a. (bot.) abfallend. [Gramme, n.

Décigramme, m. Zehntheil des

Décilitre, m. Zehntheil des Liter, n.

Déciller, v. Dessiller.

Décimable, a. zehntpflichtig.

Décimal, -e, a. decimal.

Décimateur, m. Zehntherr, m.

Décimation, f. Aushebung des zehnten Mannes, f.

Décime, m. zehnter Theil eines Franken, m.; —, f. geistlicher Zehnte, m.

Décimer, va. decimiren.
Décimètre, m. Zehntheil des Meter, n. [stung, f.
Décintrement, m. (arch.) Abrü-
Décintrer, va. (arch.) abrüsten.
Décintroir, m. Mauerhammer, m.
Décioctonal, -e, a. (crist.) 18flächig. [(crist.) 24flächig.
Déciquatuordécimal, -e, a.
Décirconcire, va. irr. beschren.
Décirer, va. das Wachs abmachen.
Décisif, -ve, a. entscheidend; absprechend. [trag, m.
Décision, f. Entscheidung, f.; Aus-
Décisivement, adv. entscheidend.
Décisoire, a. serment —, Entscheidungseid, m.
Décistère, m. Zehntheil des Stere, n.
Décisexdécimal, -e, a. (crist.) 26flächig. [dung zu verlieren.
Décivilisable, a. fähig seine Bil-
Décivilisateur, -trice, a. die Bildung bedrohend; —, m. Zerstörer der Bildung, m.
Décivilisation, f. Vernichtung der Bildung, Verwilderung, f.
Déciviliser, va. die Bildung vernichten; **-sant**, -e, die Bildung bedrohend.
Déclamateur, m. Declamator; Prunkredner, m.; —, a. declamatorisch, hochtrabend; **ton** —, Rednerton, m.
Déclamation, f. Declamation, f.; Wortgepränge, n.; heftiger Ausfall, m.
Déclamatoire, a. declamatorisch; hochfahrend.
Déclamer, va. et n. rednerisch vortragen, declamiren; eifern, losziehen.
Déclaratif, -ve, a. erklärend.
Déclaration, f. Erklärung, Darlegung; Verordnung, f.; Verzeichniß, n.; Anzeige, f.
Déclarer, va. erklären; anzeigen, angeben; declariren (Waaren); se —, v. pr. sich erklären; ausbrechen (von Krankheiten); **-é, -e**, offenkundig.
Déclassement, m. Streichen aus einer Klasse, n.; (Neuten-) Verwechslung, f. [Klasse ausstreichen.
Déclasser, va. (mar.) aus einer
Déclaver, va. (mus.) den Schlüssel verändern.
Déclencher, va. aufklinken.
Déclic, m. Ramme, f.
Déclimater, va. (bot.) an ein anderes Klima gewöhnen.
Déclin, m. Abnahme, f. Verfall, m.; Neige; (arq.) Schlagfeder, f.
Déclinabilité, f. (gr.) Umendbarkeit, f.
Déclinable, a. declinirbar.
Déclinaison, f. Declination; (astr.) Abweichung, f.
Déclinant, a. cadran —, abweichende Sonnenuhr, f.
Déclinatoire, a. (dr.) ablehnend.
Décliné, -e, a. (bot.) abwärts geneigt.
Décliner, vn. abnehmen, zu Ende gehen; (astr.) abweichen; —, va. (gr.) declíniren; (dr.) ablehnen; (seinen Namen) sagen, verbürgen; (Documente) aufweisen.

Déclive, a. abschüssig.
Déclivité, f. Abschüssigkeit, f.
Décloitrer, va. aus dem Kloster bringen. [men, niederreißen.
Déclore, va. irr. den Zaun wegneh-
Déclos, -e, p. et a. ohne Umzäunung, offen. [hen, losreißen.
Déclouer, va. die Nägel herausziehen.
Décochement, m. p. u. Abschießen (eines Pfeiles), n. [ßen.
Décocher, va. einen Pfeil abschießen; **se Décoaguler**, v. pr. wieder flüssig werden.
Décoconnage, m. Sammeln der Seidenwurmgehäuse, n.
Décoconner, va. das Seidenwurmgehäuse ablösen.
Décocte, m. (pharm.) Abkochung, f. Trauk, m.
Décoction, f. (ap.) Absud, m.
Décoiffer, va. den Kopfputz abnehmen; die Haare zerzausen; (eine Flasche) öffnen.
Décollation, f. (bib.) Enthauptung, f. [Leime, n.
Décollement, m. Losmachen vom
Décoller, va. enthaupten; vom Leime losmachen; se —, v. pr. aus dem Leime gehen.
Décolleter, va. Hals und Brust entblößen; se —, v. pr. mit entblößter Brust gehen. [sen, blaß.
Décoloré, -e, a. entfärbt, verschos-
Décolorer, va. entfärben, bleich machen; se —, v. pr. blaß werden, verschießen. [tiegend.
Décombant, -e, a. (bot.) niederdécombrement, m. Abraum, m.
Décombrer, va. vom Schutte reinigen. [Trümmer, pl.
Décombres, m. pl. Schutt, m.
Décommander, va. abbestellen.
Décompléter, va. unvollzählig machen; fig. herabwürdigen.
Décompliquer, va. die Verwicklung beseitigen.
Décomposable, a. zerlegbar.
Décomposer, va. (chim.) zersetzen, auflösen; auseinander nehmen; fig. aus einander setzen. [gend.
Décompositeur, a. (chim.) zerle-
Décomposition, f. (chim.) Zersetzung; fig. Auseinandersetzung; (gr.) Analyse, f. [gung ändern.
Décompoter, va. (agr.) die Dün-
Décompte, m. Abrechnung, f.
Décompter, va. abrechnen.
Déconcerter, va. ein Concert irre machen; verwirren; bereiteln; se —, v. pr. aus der Fassung kommen.
Déconfire, va. irr. aus aller Fassung bringen.
Déconfit, -e, p. et a. bestürzt.
Déconseiller, va. abrathen.
Déconsidération, f. Verlust der allgemeinen Achtung, m.; Verachtung, f.
Déconsidérer, va. der Achtung berauben. [Constitution stürzen.
Déconstitutionnaliser, va. die
Déconstitutionnalisme, m. System zum Sturz der Constitution, n.
Déconstruction, f. Niederreißen, Auseinandernehmen einer Maschine, n.

Déconstruire, va. irr. auseinander nehmen; fig. zergliedern; se —, v. pr. sich entstellen.
Décontenance, f. Bestürzung, f.
Décontenancer, va. aus der Fassung bringen; se —, v. pr. die Fassung verlieren. [f. Unfall, m.
Déconvenue, f. Widerwärtigkeit,
Décor, m. (arch.) Decoration, f.
Décorateur, m. Decorationsmaler, m. [den, m.
Décoration, f. Decoration, f.; Or-
Décorder, va. aufrehen (ein Seil).
Décorer, va. verzieren; mit einem Orden zieren. [n.
Décortication, f. (ap.) Abschälen,
Décortiquer, va. entschälen; entrinden. [m.
Décorum (-ome), m. Wohlanstand,
Découcher, vn. auswärts schlafen; —, va. des Bettes berauben; se —, v. pr. sich anders wohin betten.
Découdre, va. irr. auftrennen; losreißen; **en** —, vn. handgemein werden, sich mit einander messen; se —, v. pr. aufgehen; fig. in Verfall gerathen.
Découennage, m. Ausschneiden des Specks, n. [schneiden.
Découenner, va. den Speck aus-
Découlement, m. Abfluß, m.
Découler, vn. herabfließen, tröpfeln.
Découpé, m. Blumenstück, n.; —, -e, a. (bot.) eingeschnitten; (peint.) ausgeschnitten; **bien** —, schön geformt (er Fuß). [f.
Découpement, m. Zerschneidung,
Découper, va. zerschneiden; zierlich ausschneiden; in Beete theilen.
Découpeur, m. Zeugmolder; Speckschneider; —, -se, Ausschneider, m.; -in, f.
Découple, m. Loskoppeln, n.
Découplé, -e, a. schlank.
Découplement, m. Loskoppeln, n.
Découpler, va. et n. loskoppeln; fig. — après qn., einem über den Hals schicken.
Découpoir, m. Ausschneidescheere, f.
Découpure, f. Ausschnitt, m. ausgeschnittene Arbeit, f.
Découragé, -e, p. et a. entmuthigt.
Décourageable, a. den Muth leicht verlierend.
Découragéant, -e, a. niederschlagend. [Verzagtheit, f.
Découragement, m. Muthlosigkeit,
Décourager, va. entmuthigen, abschrecken; se —, v. pr. den Muth verlieren. [(riv.) abspannen.
Décourber, va. wieder aufbiegen;
Découronner, va. entkrönen.
Décours, m. Abnehmen, n.
Décousu, -e, p. et a. aufgetrennt, unzusammenhängend.
Décousure, f. aufgetrennte Naht, f.
Découvert, -e, p. et a. unbedeckt, bloß, frei; entdeckt; à —, unbedeckt, im Freien; unverhohlen. [Blöße, f.
Découverte, f. Entdeckung; (escr.)
Découvrir, va. irr. aufdecken, entblößen; fig. entdecken, bemerken; bloßstellen; (ein Haus) abdecken; ausforschen; —, vn. (mar.) aus dem Meere hervorragen; se —, v. pr. sich

entblößen; (escr.) eine Blöße geben; sich aufklären (Wetter).
Décrampiller, va. – la soie, die Seide auseinander machen.
Décrasser, va. säubern; fam. abschleifen; (sein Gedächtniß) üben; se –, v. pr. sich reinigen; fig. seine niedrige Herkunft in Vergessenheit bringen. [verrufen.
Décrédité, -e, p. et a. ohne Credit;
Décréditement, m. Verlust des Ansehens, m.
Décréditer, va. in Mißcredit bringen; se –, v. pr. sich um sein Ansehen bringen; in Verfall kommen.
Décrépit, -e, a. abgelebt; steinalt.
Décrépitation, f. (chim.) Verknistern, n. [puffen.
Décrépiter, va. et n. (chim.) verpuffen.
Décrépitude, f. Abgelebtheit, f.
Décret, m. obrigkeitliche Verordnung, f. Decret, n.; Beschluß; Ausspruch, m.
Décrétale, f. päpstl. Bescheid, m.
Décréter, va. et n. gerichtlich beschließen, decretiren; verordnen; (ein Haus) zum Verkaufe anschlagen.
Décrétoire, a. (méd.) entscheidend.
Décreuser, v. Décruser.
Décrier, va. verrufen (Münzen), verbieten (Waaren); fig. in übeln Ruf bringen; se –, v. pr. sich in übeln Ruf bringen.
Décrire, va. irr. beschreiben, schildern.
Décrochement, m. p. u. Loshaken, n.
Décrocher, va. loshaken.
Décrochoir, m. Werkzeug zum Aushaken, n.
Décroire, va. irr. p. u. nicht glauben; –, m. (com.) Delcredere, n.
Décroissement, m. Abnehmen, n. Abnahme, f.
Décroître, vn irr. abnehmen, fallen (vom Wasser).
Décrotter, va. säubern; putzen; se –, v. pr. sich säubern.
Décrotteur, m. Schuhputzer, m.
Décrottoir, m. Abputzer (vor Zimmern), m.
Décrottoire, f. Schuhbürste, f.
Décroûter, va. reiben (vom Pirsche).
Décrue, f. Abnahme (der Gewässer), f.
Décruer, va. (teint.) ablaugen.
Décrûment, m. (teint.) Ablaugen, n. [(Cocons), n.
Décrusement, m. Abschweifen (der
Décruser, va. (Cocons) abschweifen; absieden.
Décuire, va. irr. verdünnen; auskochen, abkochen; se –, v. pr. flüssig werden.
Décuple, a. zehnfach.
Décupler, va. verzehnfachen.
Décurie, f. Decurie, f.
Décurion, m. (ant.) Decurio, m.
Décursif, -ve, a. (bot.) herablaufend. [Baumkrone, n.
Décurtation, f. Abstreben der
Décussatif, -ve, a. (bot.) kreuzweise stehend.
Décussation, f. (géom.) Durchschneidungspunkt, m.
Décussé, -e, a. (bot.) gekreuzt.

Décuver, va. vm. (den Wein) ablassen. [schmähen.
Dédaigner, va. et n. verachten, verschmähen.
Dédaigneux, -se, a. -sement, adv. verächtlich, geringschätzig.
Dédain, m. Geringschätzung, f.
Dédale, m. Labyrinth, n.
Dédaller, va. die Steinplatten wegnehmen. [stehen.
Dédamer, vn. (dam.) aus der Dame
Dedans, adv. darin, inwendig, innerhalb, hinein; en –, inwendig; de –, von innen heraus; par –, von innen, inwendig; par – la ville, mitten durch die Stadt; donner –, in die Falle gehen; –, m. Inneres, n.
Dédicace, f. Einweihung, f. Kirchweihfest, n.: Dedication, f.
Dédicatoire, a. épître –, Zueignungsschrift, f.
Dédier, va. weihen, widmen; zueignen; se –, v. pr. sich widmen.
Dédire, va. irr. nicht gelten lassen, umstoßen; se – (de qc.), v. pr. widerrufen, zurücktreten.
Dédit, m. Widerruf; Reukauf, m.
Dédommagement, m. Entschädigung, f. [(für etw., de qc.).
Dédommager, va. entschädigen
Dédorer, va. die Vergoldung abtragen; se –, v. pr. die Vergoldung verlieren. [schlagen lassen.
Dédormir, vn. fam. faire –, verschlafen.
Dédortoir, m. (chass.) Wehrstab, m.
Dédoubler, va. das Futter herausnehmen; um die Hälfte vermindern, halbiren.
Déduction, f. Abzug (von der Summe), m. Abrechnen, n.; ausführliche Erzählung, f.; Rechtsbeweis, m.
Déduire, va. irr. abziehen, abrechnen; ausführlich erzählen; erweisen.
Déesse, f. Göttin, f.
Défâcher, vn. et se –, v. pr. wieder gut werden.
Défaillance, f. Ohnmacht; Schwäche, f.: (chim.) Zerfließen, n.
Défaillant, -e, a. ohnmächtig; bebend (e Hand); –, m. (dr.) ungehorsamlich Ausbleibender, m.
Défaillir, vn. irr. mangeln; schwach werden.
Défaire, va. irr. wegmachen, aufmachen, auflösen, zerstören; in die Flucht schlagen; übertreffen; abmagern; absetzen; se –, v. pr. aufgehen, sich auflösen; sich abgewöhnen; ablegen; (eine Stelle) niederlegen; schal werden; se – de qn., sich von einem losmachen; einen aus dem Wege räumen, ermorden; se – d'une maison, ein Haus verkaufen.
Défait, -e, p. et a. abgezehrt.
Défaite, f. Niederlage, f.; (com.) Absatz, m.; fig. Ausrede, f.
Défalcation, f. Abzug, m.
Défalquer, va. abrechnen.
Défarder, va. von Schminke reinigen.
Défaut, m. Fehler, m. Gebrechen; Nichterscheinen vor Gericht, n.; Weiche, Dünnung; fig. schwache Seite, f.; à –, au –, in Ermangelung; (chass.) être en –, die Spur verloren haben. [bit, m.
Défaveur, f. Ungunst, f.; Mißere-
Défavorable, a. -ment, adv. ungünstig.
Défécation, f. (chim.) Abklärung, f.
Défectif, -ve, a. mangelhaft.
Défection, f. Abfall, m. [nige.
Défectionnaire, m. der Abrün-
Défectionner, vn. abtrünnig werden. [digkeit, f.
Défectivité, f. (gr.) Unvollständ-
Défectueux, -se, a. -sement, adv. mangelhaft.
Défectuosité, f. Mangelhaftigkeit, f.
Défendable, v. Défensable.
Défendeur, m. -deresse, f. der, die Beklagte.
Défendre, va. vertheidigen; schützen; verbieten; se –, v. pr. sich vertheidigen, sich wehren; se – de qc., sich einer Sache enthalten; sich etw. verbitten. [verpönt sein.
Défends, m. être en –, verboten,
Défensable, a. was sich vertheidigen läßt; hegbar.
Défense, f. Vertheidigung, f.; Verbot, n.; Einrede, f.; (maç.) Warnbret, n.; -s, pl. (dr.) Gegenschrift, f.; (chass.) Hauer, m. pl.
Défenseur, m. Vertheidiger, m.
Défensif, -ve, a. zur Vertheidigung dienend: Schutz...: -ve, f. sur la -ve, vertheidigungsweise.
Déféquer, va. (chim.) abklären.
Déférant, -e, a. nachgiebig, gefällig.
Déférence, f. Nachgiebigkeit, Ehrerbietigkeit, f. [ortes, n.
Déférent, m. Zeichen des Münz-
Déférer, va. übertragen; zuerkennen; – qn. en justice, einen vor Gericht belangen; (den Eid) zuschieben; –, vn. aus Achtung nachgeben, beipflichten.
Déferler, va. (mar.) losbinden; –, vn. brechen, zerschellen (von Wogen).
Déferrer, va. das Eisen abmachen; die Hufeisen abnehmen; fig. aus der Fassung bringen; se –, v. pr. die Eisen verlieren; fig. aus der Fassung kommen.
Défertilisation, f. Unfruchtbarmachen, n.
Défertiliser, va. unfruchtbar machen; se –, v. pr. unfruchtbar werden.
Défets, m. pl. Defectbogen, m. pl.
Défeuillaison, f. Abfallen des Laubes, n.
Défeuiller, va. entblättern.
Deffais, m. pl. Hägewasser, n.
Défi, m. Herausforderung, f.
Défiance, f. Argwohn, m. Mißtrauen, n.
Défiant, -e, a. mißtrauisch.
Déficient, -e, a. mangelhaft.
Déficit (-ite), m. das Fehlende.
Défier, va. herausfordern; Trotz bieten; se –, v. pr. Mißtrauen hegen (de qn. ou de qc.); vermuthen; auf seiner Hut sein.
Défigurement, m. p. u. Entstellung, f.
Défigurer, va. verunstalten; se –, v. pr. entstellt werden; sich entstellen.

Défilé, m. Engpaß, m.; fig. Verlegenheit, f.
Défiler, va. abreihen; — , vn. defiliren; se —, v. pr. sich abreihen.
Défini, -e, a. bestimmt, entschieden; —, m. cd. passé — , bestimmte vergangene Zeit, f.
Définir, va. bestimmen; definiren; schildern; entscheiden.
Définiteur, m. Definitor, m.
Définitif, -ve, a. -vement, adv. entscheidend; en -ve, schließlich, endlich. [Entscheidung, f.
Définition, f. Erklärung, Definition;
Déflagrateur, m. (phys.) Abbrenner, m. [brennung, f.
Déflagration, f. (chim.) Ver-, Ab-
Déflèchi, -e, a. (an.) umgebogen, niedergebogen.
Déflèchir, va. ablenken; abschrecken; se —, v. pr. krumm werden.
Déflegmation, f. (chim.) Entwässerung, f.
Déflegmer, va. (chim.) entwässern.
Défleuraison, f. Verblühen, n.
Défleurir, va. abblüthen; —, vn. verblühen.
Déflexion, f. (phys.) Abweichung, f.
Déflorer, va. entjungfern; fig. — un sujet, einem Gegenstande den Reiz der Neuheit, die Frische nehmen.
Défluxion, f. Fluß (im Körper), m.
Défoncement, m. Einschlagen des Faßbodens; (mine) Gesenke, n.
Défoncer, va. den Boden einschlagen; tief umgraben; (die Wege) verderben; pop. zu Boden schlagen; se —, v. pr. den Boden verlieren.
Déformation, f. Mißgestaltung, f.
Déformer, va. verunstalten; se —, v. pr. die Form verlieren.
Défouetter (-foa-), va. (rel.) ausschnüren. [nehmen.
Défourner, va. aus dem Backofen
Défourrer, va. (batt.) aus der Quetschform nehmen.
Défranciser, va. des französischen Charakters berauben; (ein Wort) aus der französ. Sprache streichen.
Défraudation, f. Betrug, m.; Schmuggelei, f.; Unterschleif, m.
Défrayer, va. freihalten; (eine Gesellschaft) belustigen.
Défrichement, m. Urbarmachen, n.
Défricher, va. urbar machen; anbauen; fig. auseinandersetzen.
Défricheur, m. Anbauer, m.
Défriper, va. aufstutzen.
Défriser, va. die Frisur verderben.
Défroncer, va. die Falten ausstreichen; — les sourcils, heiter werden.
Défroque, f. Nachlaß eines Mönchs, m.
Défroquer, va. die Mönchskappe ablegen; fig. ausbeuteln; se —, v. pr. die Kutte ablegen.
Défuner, va. abtakeln.
Défunt, -e, a. unlängst verstorben; —, m. -e, f. der, die Verstorbene.
Dégagé, -e, p. et a. frei, ungezwungen; schlank; escalier —, Geheimtreppe, f.
Dégagement, m. Losmachen, n. Befreiung; Einlösung; Ungezwungenheit, f.; geheimer Ausgang, m.
Dégager, va. losmachen, befreien; einlösen; erleichtern; einen Nebenausgang anbringen; se —, v. pr. sich frei machen, sich herausbelfen.
Dégaine, f. pop. quelle —! was für ein tölpisches Wesen!
Dégainer, va. et n. blank ziehen; fig. den Beutel ziehen. [f.
Dégalage, m. (chap.) Reinigung,
Dégaler, va. (chap.) reinigen, säubern.
Déganter, va. die Handschuhe ausziehen; se —, v. pr. seine Handschuhe ausziehen.
Dégarnir, va. den Ueberzug abziehen, (Vorhänge) abstecken; die Möbeln wegnehmen; abtakeln; — un bois, ein Gehölz aushauen; se —, v. pr. sich leichter kleiden.
Dégât, m. Verwüstung; Verschwendung, f.
Dégauchir, va. zurichten, behauen.
Dégauchissement, m. Zurichten, n.
Dégel, m. Aufthauen; Thauwetter, n.
Dégeler, va. et n. aufthauen; se —, v. pr. aufgehen (vom Eise).
Dégénération, f. Ausartung, f.
Dégénérer, vn. ausarten.
Dégénérescence, f. Neigung zum Ausarten, f.
Dénénérescent, -e, a. entartend.
Dégingandé, -e, a. fam. schlotterig; lendenlahm; fig. schwankend.
se **Déglacer**, v. pr. sich besänftigen lassen. [reinigen.
Déglouteronner, va. von Kletten
Dégluer, va. von der Leimruthe losmachen; se — les yeux, sich die Butter aus den Augen wischen.
Déglutition, f. (méd.) Verschlucken, n. [plaudern.
Dégoiser, va. et n. vm. fig. aus-
Dégommage, m. Auskochen des Gummi.
Dégommer, va. das Gummi aus der Seide auskochen; fam. stürzen; degradiren; wegraffen. [den.
Dégonder, va. aus den Angeln he-
Dégonflement, m. Vertreiben, Vergehen des Aufblähens, n.
Dégonfler, va. das Aufschwellen vertreiben.
Dég rgement, m. Ausschlämmen, Ausräumen; Ausspülen, n.
Dégorgeoir, m. (artil.) Raumnadel, f.; (serr.) Zurichtzeug, n.
Dégorger, va. ausräumen, reinigen; ausspülen; —, vn. sich ergießen, überlaufen, ausbrechen; se —, v. pr. sich ergießen; fig. sich erbrechen. [m.
Dégourdi, m. verschmitzter Mensch,
Dégourdir, va. die Erstarrung benehmen; fig. die Steifheit benehmen; faire —, (Wasser) verschlagen lassen; se —, v. pr. wieder erwarmen, wieder Leben bekommen; fig. aufgeweckt werden.
Dégourdissement, m. Erwärmung, Wiederbelebung, f.
Dégoût, m. Ekel (vor, pour), m. Abneigung, f.; Verdruß, m.; Bratenbrühe, f. [drießlich.
Dégoûtant, -e, a. widerlich; fig. ver-
Dégoûté, -e, a. ekel; überdrüssig, müde.
Dégoûter, va. Ekel verursachen, Widerwillen erregen; verleiden (einem etw., qn. de qc.); se —, v. pr. Ekel empfinden (vor, de); überdrüssig werden. [tröpfeln, n.
Dégouttement, m. Triefen, Ab-
Dégoutter, vn. tropfen, triefen.
Dégradation, f. Entsetzung, f.; Verlust, m.; Verschlimmerung, f.; Verfall, m. Herabwürdigung; Schwächung (des Lichtes, der Farben), f.
Dégrader, va. absetzen, entsetzen; fig. entwürdigen; beschädigen; verschlimmern; abstufen (Farben); se —, v. pr. sich herabwürdigen.
Dégrafer, va. loshäkeln.
Dégraissage, **Dégraissement**, m. Ausfetten, n.
Dégraisser, va. das Fett abschöpfen; ausfetten (Wolle); — des poissons, Fische abäschern.
Dégraisseur, m. Ausfetter; Fleckausmacher, m.
Dégraissoir, m. (drap.) Waschbank, f.; (luth.) Schabeisen, n.
Dégrappiner, va. (mar.) vom Eise losmachen.
Dégras, m. (beim Ausfetten) ausgepreßtes Oel, n. [gen.
Dégraveler, va. vom Sande reini-
Dégravoiement, m. Unterhöhlen (durch Wasser), n.
Dégravoyer, va. unterhöhlen.
Degré, m. Stufe, Staffel; Treppe, f.; Grad, m.
Dégréement, m. (mar.) Abtakeln, n.; zufälliger Verlust des Tauwerks, m.
Dégréer, va. abtakeln.
Dégrèvement, m. Steuererlaß, m.
Dégréver, va. Steuern erlassen.
Dégringolade, f. Herunterpurzeln, n. [purzeln.
Dégringoler, vn. fam. herunter-
Dégrisement, m. fam. Nüchternwerden, n.
Dégriser, va. nüchtern machen.
Dégrossage, m. Strecken, n.
Dégrosser, va. dünner ziehen.
Dégrosseur, m. Drahtstrecker, m.
Dégrossi, m. Streckwerk; Ziehen (des Drahts), n.
Dégrossir, va. aus dem Groben bearbeiten; zuhauen.
Déguenillé, -e, a. zerlumpt.
Déguerpir, va. et n. (dr.) im Stich lassen; aufgeben; fam. sich davon machen; faire —, vertreiben.
Déguerpissement, m. (dr.) Verlassen, Räumen, n.
Déguignonner, va. fam. aus der Klemme ziehen.
Déguisement, m. Verkleidung; Verstellung, f.
Déguiser, va. verkleiden; fig. verstellen; verbergen; se —, v. pr. sich verkleiden; fig. sich verstellen.
Dégustateur, m. Weinkoster, m.
Dégustation, f. Kosten, n.
Déguster, va. (Getränke) kosten, probiren. [treiben.
Déhâler, va. den Sonnenbrand ver-
Déhanché, -e, a. lendenlahm.
Déharder, va. loskoppeln.

Déharnachement, m. Abschirren, Ausschirren, n.
Déharnacher, va. ausschirren.
Déhiscence, f. (bot.) Aufsprin-gen, n. [gend.
Déhiscent, -e, a. (bot.) aufsprin-
Déhonté, -e, a. schamlos.
Déhonter, va. schamlos machen; se –, v. pr. schamlos werden.
Dehors, adv. hinaus, draußen, aus-wärts; en –, heraus, auswärts; de –, par –, von außen; –, m. das Aeußere; Außenseite, f.; au –, äußerlich; –, pl. (fort.) Außen-werke, n. pl.; les –, der äußere Schein.
Déhortatoire, a. lettre –, Ab-mahnungsschreiben, n.
Déicide, m. (th.) Gottesmord; Gottesmörder, m.
Déicole, m. Gottesverehrer, m.
Déification, f. Vergötterung, f.
Défier, va. vergöttern.
Défique, a. göttlich, herrlich.
Déisme, m. Deismus, m.
Déiste, m. Gottgläubiger, m.
Déité, f. Gottheit (in der Fabel), f.
Déjà, adv. schon, bereits.
Déjection, f. Stuhlgang, m. se **Déjeter**, v. pr. sich werfen (vom Holze).
Déjeûné, **Déjeûner**, m. Früh-stück; Frühstücksservice, n.
Déjeûner, vn. frühstücken.
Déjoindre, va. irr. auseinander reißen; se –, v. pr. aus den Fugen gehen.
Déjouer, va. vereiteln; – qn., einem seinen Plan vereiteln; –, vn. flattern (von Flaggen).
Déjucher, va. et n. von der Stan-ge fliegen; auffagen.
Delà, prp. jenseit, jenseits.
Délabrement, m. Verfall, zerrüt-teter Zustand, m.
Délabrer, va. zerreißen; zerrütten, zu Grunde richten; se –, v. pr. zer-reißen; schwinden (von der Gesund-heit). [pr. sich aufschnüren.
Délacer, va. aufschnüren; se –, v.
Délai, m. Aufschub; Verzug, m. Frist, f.
Délaissement, m. Hülflosigkeit; Abtretung, f. [lassen, abtreten.
Délaisser, va. verlassen; (dr.) über-
Délaitement, m. Scheiden der Butter von der Milch, n.
Délaiter, va. (écon.) abmilchen.
Délardement, m. (arch.) Abstoßen einer scharfen Kante, n.
Délarder, va. (arch.) abschärfen.
Délassement, m. Ausruhen, n.
Délasser, va. die Müdigkeit benehmen; se –, v. pr. ausruhen.
Délateur, m. -trice, f. Angeber, m.; -in, f.
Délation, f. Angeberei, f.
Délatter, va. die Latten abbrechen.
Délaver, va. (teint.) verwaschen.
Délayant, m. Verdünnungsmittel, n.
Délayement, m. Verdünnung, f.
Délayer, va. einrühren, verdünnen.
Délébile, a. verlöschbar.
Délectable, a. ergötzlich.
Délectation, f. Ergötzung, Luft, f.
Délecter, va. ergötzen; se –, v. pr. sich ergötzen (an, à).
Délégant, m. Auftraggeber, m.
Délégataire, m. (dr.) Beauftragter, m. [weisung, f.
Délégation, f. Auftrag, m.; An-
Délégué, m. Abgeordneter, m.
Déléguer, va. beauftragen, abordnen; (eine Schuld) überweisen.
Délestage, m. Ausladen des Ballastes, n.
Délester, va. den Ballast ausladen.
Délesteur, a. bateau –, Ballast-schiff, n.
Délétère, a. (méd.) tödtlich.
Déliaison, f. unverbundenes Mauerwerk, n.
Déliaque, a. delisch, aus Delos.
Délibation, f. Kosten, n.
Délibératif, -ve, a. berathschla-gend, berathend.
Délibération, f. Berathschlagung, f.; Beschluß, m.
Délibéré, m. endlicher Bescheid, m.
Délibéré, -e, p. et a. -ment, adv. (v. Délibérer); ungezwungen, ent-schlossen; de propos –, vorsätzlich.
Délibérer, vn. et a. berathschlagen (über, de, sur), überlegen; be-schließen.
Délicat, -e, a. -ement, adv. wohlschmeckend, köstlich; zart, nett; schwächlich; empfindlich, kitzlich, be-denklich; sinnreich; zartfühlend; fein (vom Gehör).
Délicater, va. verzärteln; se –, v. pr. sich verweichlichen.
Délicatesse, f. Wohlgeschmack, m. Zartheit; Empfindlichkeit; Zärtlich-keit; Weichlichkeit; Feinheit, f.; -s, pl. Leckereien, f. pl.
Délice, m. Lust, Wonne, f.; -s, f. pl. Lust, Freude, Wollust, f.
Délicieux, -se, a. -sement, adv. köstlich, höchst angenehm; lieblich.
Délicoter, va. die Halfter abneh-men; se –, v. pr. die Halfter ab-streifen.
Délié, m. Haarstrich, m.; –, -e, a. losgebunden; schlank, zart; ver-schmitzt.
Délier, va. losbinden; entbinden, erlassen; (th.) lösen. [den, n.
Déligation, f. (chir.) Unterbin-
Délimitation, f. Grenzberichti-gung, f. [richtigen.
Délimiter, va. die Grenzen be-
Délinéateur, m. Skizzirer, m.
Délinéation, f. Riß, Entwurf, m.
Délinéer, va. (dess.) entwerfen.
Déliquescence, f. (chim.) Zer-fließen, n. [fließend.
Déliquescent, -e, a. (chim.) zer-
Délirant, -e, a. wahnsinnig.
Délire, m. Geistesverwirrung, f. Wahnsinn, m. [sen).
Délirer, vn. irre reden (von Kran-
Délissage, m. (pap.) Sortiren, n.
Délisser, va. (pap.) sortiren.
Délisseur, m. -se, f. Lumpenaus-leser, m.; -in, f.
Délit, m. Verbrechen, n. Frevel, m.; (ard.) Schichtfuge, f.: en flagrant –, auf frischer That. [falsch legen.
Déliter, va. (arch.) einen Stein
Délitescence, f. (méd.) Zurück-treten, n.
Délivrance, f. Befreiung, Errett-ung; Entbindung; Auslieferung, f.
Délivre, m. pop. Nachgeburt, f.
Délivrer, va. befreien; erretten; entbinden (eine Schwangere); über-liefern; se –, v. pr. sich befreien; entbunden werden.
Délivreur, m. Auslieferer; fam. Erretter, m.
Délogement, m. Ausziehen (aus der Wohnung), n.; Abmarsch, m.
Déloger, va. vertreiben; ausquar-tieren; –, vn. ausziehen (aus seiner Wohnung); abmarschiren.
Délonger, **Délongir**, va. (fauc.) die Schnur abmachen.
Déloyal, -e, a. -ement, adv. treulos; treuloser Weise.
Déloyauté, f. Treulosigkeit, f.
Déluge, m. Sündfluth; fig. große Menge, f.
Déluré, -e, a. munter.
Délustrer, va. (drap.) den Glanz benehmen.
Déluter, va. (chim.) den Kitt los-machen. [ren, n.
Démaclage, m. (verr.) Umrüh-
Démacler, va. (verr.) umrühren.
Démagogie, f. Demagogie, f.
Démagogique, a. demagogisch.
Démagogue, m. Demagog, m.
Démaigrir, va. spitzig zuhauen; –, vn. wieder zunehmen (am Fleische).
Démaigrissement, m. (arch.) zugespitzte Seite, f.
Démailler, va. die Maschen auf-lösen; (Beisegel) losmachen.
Démaillotter, va. aufwinden.
Demain, adv. morgen; – matin, morgen früh; à –, auf morgen; –, m. morgender Tag, m.
Démanché, -e, a. kraft-, muthlos.
Démanchement, m. Abmachen, Losgehen vom Stiele; (mus.) Ueber-greifen, n.
Démancher, va. den Stiel abma-chen; –, vn. (mus.) übergreifen; se –, v. pr. vom Stiele losgehen; fig. nicht Stich halten.
Demande, f. Bitte, f. Anliegen, n. Forderung; Frage; Klage (vor Ge-richt), f.
Demander, va. et n. bitten, er-suchen, ansprechen (einen um etw., qc. à qn.); begehren, fordern; – qn., nach einem fragen; betteln.
Demanderesse, f. Klägerin, f.
Demandeur, m. -se, f. Bettler; Kläger, m.; Bettlerin, f.
Démangeaison, f. Jucken; fig. Gelüst, n.
Démanger, vn. et imp. jucken, beißen. [n.
Démantèlement, m. Niederreißen,
Démanteler, va. (die Ringmauern) niederreißen. [marcationslinie, f.
Démarcation, f. ligne de –, De-
Démarche, f. Gang, Schritt, m.; Betragen, n.
Démarger, va. (verr.) – le four, die Mündung des Ofens öffnen.
Démarier, va. die Ehe trennen; se –, v. pr. sich scheiden lassen.

Démarquer, va. das Zeichen wegthun, verblättern.
Démarrage, m. (mar.) Losreißen von den Ankertauen, n.
Démarrer, va. (mar.) losmachen; –, vn. abfegeln.
Démasquer, va. entlarven; se –, v. pr. sich demaskiren.
Démastiquer, va. loskitten.
Démâtage, m. Entmastung, f.
Démâter, va. entmasten; –, vn. et se –, v. pr. mastlos werden.
Dématérialiser, va. (chim.) entkörpern; fig. vergeistigen.
Démêlé, m. Streit, Zank, m. [m.
Démêlée, f. gemeiner Schieferstein,
Démêler, va. entwirren; absondern; erklären; fig. unterscheiden, erkennen: streiten; (seine Schwierigkeit) heben: avoir à – qc. avec qn., mit einem etw. auszumachen haben; se –, v. pr. sich heraushelfen.
Déméleur, m. Ziegelschläger, m.
Déméloir, m. Nichtkamm, m.
Démembrement, m. Zerstückelung, Vereinzelung, f.
Démembrer, va. zerstückeln; fig. zertheilen, vereinzeln.
Déménagement, m. Ausziehen, Ausräumen, n.
Déménager, va. et n. ausräumen, in eine andere Wohnung ziehen.
Démence, f. Wahnsinn, m.
se Démener, v. pr. fam. sich abmühen. [chend.
Démentant, -e, a. wahnsinnig ma-
Démenti, m. Lügenstrafen, n. Beschämung, f.; donner un – à qn., einen Lügen strafen; recevoir un –, zum Lügner werden.
Démentir, va. irr. Lügen strafen; widerlegen; zurecht weisen; – son caractère, seinen Charakter verleugnen; se –, v. pr. sich widersprechen: sich nicht gleich bleiben; baufällig werden.
Démérite, m. Verschuldung, f.
Démériter, vn. verschulden.
Démesuré, -e, a. -ment, adv. übermäßig; fig. grenzenlos, über alle Maßen.
Démettre, va. irr. absetzen; ausrenken; se –, v. pr. sich verrenken; entsagen (einer Sache, de qc.). [n.
Déménblement, m. Ausräumen,
Démeubler, va. ausräumen.
Demeurant, -e, a. wohnhaft; au –, im Uebrigen.
Demeure, f. Wohnung, f. Aufenthalt; Verzug; Rückstand, m.; Dauer, f.
Demeurer, vn. wohnen, bleiben; stecken bleiben; ausbleiben; übrig bleiben; zögern; en –, bei etwas stehen bleiben; en – là, es dabei bewenden lassen; – en bon chemin, auf halbem Wege stehen bleiben.
Demi, -e, a. et adv. halb; fast, beinahe; à –, zur Hälfte; une aune et -e, anderthalb Elle; la -e, die halbe Stunde. [n.
Demi-battoir, m. Schlagraketchen,
Demi-bosse, f. halberhabene Arbeit, f.
Demi-cercle, m. Halbkreis, m.
Demi-circulaire, a. halbkreisförmig.
Demi-durée, f. halbe Dauer, f.
Démieller, va. den Honig ausziehen.
Demi-fortune, f. Einspänner, m.
Demi-futaie, f. halbwüchsiges Holz, n.
Demi-graine, f. halbfranzscharlach.
Demi-jeu, m. halblautes Spiel, n.
Demi-jour, m. Halblicht, n.
Demi-journée, f. Halbtagewerk, n.
Demi-lame, f. halbplatte Eisenstange, f.
Demi-litron, m. halbes Nößel, n.
Demi-monde, m. Welt der Schwindler od. der Loretten; Welt feiner Wüstlinge, vornehmer Falschspieler, f.
Demi-museau, m. Elephantennase, f. [linie, f.
Demi-parabole, f. halbe Kegel-
Demi-parallèle, m. (fort.) Halblaufgraben, m.
Demi-pâte, f. (pap.) Halbzeug, n.
Demi-pont, m. Halbverdeck, n.
Demi-rond, m. halbrundes Schabeisen, n. [kleid, n.
Demi-saisons, f. pl. Halbsommer-
Demi-soupir, m. Achtelpause, f.
Démission, f. Abdankung, Niederlegung; Abtretung, f.
Démissionnaire, m. (dr.) abgegangener Beamter, m.
Demi-teinte, f. (peintr.) Mittelfarbe, f.
Demi-temps, m. halber Tact, m.
Demi-tour, m. (mil.) halbe Wendung, f. [haupt, n.
Démiurge, m. (ant.) Volksober-
Demi-voix, f. halblaute Stimme, f.
Démobiliser, va. (jur.) unbeweglich machen.
Démocrate, m. Demokrat, m.
Démocratie (-cie), f. Demokratie, f.
Démocratique, a. -ment, adv. demokratisch.
Démocratiser, va. zur Demokratie führen; –, vn. den Demokraten spielen; se –, v. pr. ein solcher werden.
Demoiselle, f. Fräulein, n.
Démolir, va. niederreißen, schleifen.
Démolisseur, m. Zerstörer, m.
Démolition, f. Niederreißen, n.
Démon, m. böser Geist, Dämon, m.
Démonarchiser, va. die monarchische Regierung aufheben.
Démonétisation, f. Entwerthung einer Münze oder des Papiergeldes, f.
Démonétiser, va. verrufen, entwerthen (Münzen).
Démoniaque, a. besessen; –, m. Besessener, m. [m.
Démonolâtre, m. Teufelsverehrer,
Démonolâtrie, f. Teufelsdienst, m.
Démonologie, f. Dämonenlehre, f.
Démonstrabilité, f. Beweisbarkeit, f.
Démonstrateur, m. Erklärer, m.
Démonstratif, -ve, a. beweisend, überzeugend; pronom –, anzeigendes Fürwort, n.
Démonstration, f. Beweis, m.; Zeichen; Kennzeichen, n.; Vorlesung; Aeußerung, f.
Démonstrativement, adv. beweisend, überzeugend.
Démonter, va. abwerfen; unbereitten machen; zerlegen; fig. verwirren; aus der Fassung bringen; – (eine Uhr ꝛc.) auseinander nehmen; se –, v. pr. sich auseinandernehmen lassen: sich (das Gesicht) entstellen.
Démontrable, a. erweislich.
Démontrer, va. überzeugen, beweisen; vor Augen legen.
Démoralisateur, -trice, a. et s. sittenverderbend; Sittenverderber, m.; -in, f.
Démoralisation, f. Sittenverderbniß, f.
Démoraliser, va. sittenlos machen.
Démordre, vn. loslassen; fig. abstehen, ablassen.
Démosthène, m. Demosthenes, m.
Démosthénique, a. demosthenisch.
Démotique, a. volksthümlich.
Démoucheter, va. den Knopf vom Rappiere nehmen. [Form, n.
Démoulage, m. Wegnehmen der
Démouler, va. die Form abnehmen.
Démouvoir, va. irr. abbringen.
Démunir, va. von Kriegsbedürfnissen entblößen.
Démurer, va. wieder aufbrechen.
Démuseler, va. den Maulkorb abnehmen.
Dénaire, a. gezehnt.
se Dénantir, v. pr. sein Unterpfand aus den Händen geben; fig. sich entblößen.
Dénationaliser, va. um den Nationalcharakter oder die -rechte bringen; se –, v. pr. auf seine Nationalität verzichten.
Dénatter, va. aufflechten; se –, v. pr. aufgehen.
Dénaturalisation, f. Verlust des Heimathsrechts, m.
Dénaturaliser, va. des Heimathsrechts berauben. [menschlich.
Dénaturé, -e, a. unnatürlich; un-
Dénaturer, va. entstellen, verdrehen; eine falsche Bedeutung geben; se –, v. pr. entarten. [gezackt.
Denché, -e, a. (bot.) gezähnelt,
Dendrite, f. Baumstein, m.
Dendrographie, f. Baumbeschreibung, f.
Dendroïde, a. baumartig.
Dendrolithes, f. pl. Baumversteinerungen, f. pl.
Dendrologie, f. Baumkenntniß, f.
Dénégation, f. (dr.) Ableugnung, f.
Dénéral, m. (mon.) Probeplatte, f.
Déni, m. Verweigerung, Versagung, f.
Déniaisé, m. Schlaukopf, m.
Déniaiser, va. klüger machen; übertölpeln; se –, v. pr. gewitzigt werden.
Dénicher, va. ausnehmen (Vögel); fig. verjagen; ausfindig machen; –, vn. ausfliegen; fig. sich aus dem Staube machen.
Dénicheur, m. der junge Vögel ausnimmt; fig. – de merles, – de fauvettes, Glücksritter, m.
Denier, m. Pfennig, Heller: Zinsfuß, m.; – à Dieu, Miethgeld, n.;

au – vingt, 5 Procent; au – vingt-cinq, 4 Procent; Skrupel, m.; Handgeld, n.; -s, pl. Geld, n.; -s publics, Staatskasse, f.

Dénier, va. leugnen; verweigern; – par serment, abschwören.

Dénigrement, m. Verleumdung; Verachtung, f. [setzen.

Dénigrer, va. verleumden, herab-

Denis, m. Dionysius, m.

Denise, f. Dionysia, f.

Denisot, m. et f. Dionyschen, n.

Déniveler, va. über das Niveau gehen. [Bodens, f.

Dénivellation, f. Unebenheit des

Dénombrement, m. Zählung, f.

Dénombrer, va. aufzählen.

Dénominateur, m. (ar.) Nenner, m.

Dénominatif, -ve, a. benennend.

Dénomination, f. Benennung, f.

Dénommer, va. benennen.

Dénoncer, va. ankündigen; angeben (bei der Obrigkeit); (den Waffenstillstand) aufkündigen.

Dénonciateur, m. -trice, f. Angeber, Ankläger, m.; -in, f.

Dénonciation, f. Anzeige (bei der Obrigkeit), f. [machen.

Dénoter, va. bezeichnen, kenntlich

Dénouable, a. leicht aufzulösen.

Dénouement, v. **Dénoûment**.

Dénouer, va. aufknüpfen, auflösen; fig. aufklären; geschmeidiger machen; se –, v. pr. sich auflösen, aufgehen; fig. sich entwickeln; geschmeidiger werden. [sung; Entscheidung, f.

Dénoûment, m. Entwicklung, Lö-

Denrée, f. Eßwaare, f.; -s, pl. Lebensmittel, n. pl.; -s coloniales, Colonialwaaren, f. pl.

Dense, a. (phys.) dicht, fest.

Densiflore, a. (bot.) dichtblühend; **-folié**, -e, a. dichtblätterig; **-rostre**, a. (orn.) dichtschnäbelig.

Densité, f. (phys.) Dichtheit, f.

Dent, f. Zahn, m.; fig. Zacke; Scharte, f.; faire des -s, Zähne bekommen; avoir une – contre qn., einen Groll auf einen haben; rire du bout des -s, gezwungen lachen; donner un coup de – à qn., auf einen sticheln; sur les -s, ganz abgemattet. [Zahn...

Dentaire, f. Zahnkraut, n.; – a.

Dentale, a. f. lettre –, Zahnbuchstabe, m.

Dentalithe, f. (min.) Zahnröhrenstein, m.; Meerröhrchen, n.

Dent-de-chien, m. (bot.) Hundszahn, m. [m.

Dent-de-lion, m. (bot.) Löwenzahn,

Dent-de-loup, m. (dor.) Wolfszahn; (mir.) Vorstecker, m.

Denté, -e, a. gezähnt.

Dentée, f. Hieb mit den Zähnen, m.

Denteler, va. zähneln, auszacken; (tan.) ausscharten.

Dentelle, f. Spitze; Kante, f.; fig. – de pierre, ausgezackte Steine, m. pl.; Netz (von Moos), n.

Dentellier, m. -ère, f. Spitzenmacher, m.; -in, f.

Dentelure, f. (arch.) Zahnschnitt, m.

Denticide, a. (bot.) die Zacken der Fruchthülle entfernend.

Denticolle, a. (h. n.) zackenhalsig.

Denticorne, a. (h. n.) zackenhörnig.

Denticrure, a. zackenschenkelig.

Denticule, m. (arch.) Kälberzahn, m.

Dentiforme, a. zahnförmig.

Dentifrice, m. Zahnmittel, n.

Dentigère, a. (h. n.) mit Zähnen versehen. [ler, m.

Dentirostre, a. (orn.) Zahnschnäbler.

Dentiste, m. Zahnarzt, m.

Dentition, f. Zahnen, n.

Denture, f. Zahnreihe, f. Gebiß, n.

Dénudation, f. (chir.) Entblößung eines Knochens, f.

Dénué, -e, a. entblößt; hülflos.

Dénuement, v. **Denûment**.

Dénuer, va. entblößen, berauben.

Denûment, m. Entblößung, f.

Dépaillé, -e, a. fauteuil –, durchlöcherter Rohrstuhl, m. [platz, m.

Dépaissance, f. Weide, f. Weideplatz, m.

Dépanser, va. den Verband abnehmen.

Dépaqueter, va. auspacken.

De par, prp. – le roi, im Namen des Königs. [benehmen.

Déparalyser, va. die Lähmung

Dépareillé, -e, a. vereinzelt, unvollständig.

Dépareiller, va. vereinzeln.

Déparer, va. des Schmuckes berauben; fig. verunstalten.

Déparier, va. die Paare trennen, vereinzeln.

Déparler, vn. aufhören zu sprechen.

Départ, m. Abreise; (chim.) Scheidung, f.

Départager, va. die Gleichheit der Stimmen aufheben; den Ausschlag geben.

Département, m. Vertheilung; Abtheilung, f.; Bezirk, Kreis, m.; Fach, Amt, n.; – de la guerre, Kriegswesen, n.

Départemental, -e, a. zu einem Departement gehörig. [m.

Déparleur, m. (chim.) Abschneider,

Départir, va. vertheilen; (chim.) abscheiden; se –, v. pr. abstehen, verzichten; abweichen, vernachlässigen.

Dépasser, va. überholen; überschreiten. [ordnen.

Dépâtisser, va. (imp.) Schriften

Dépaver, va. das Pflaster aufreißen.

Dépayser, va. in die Fremde schicken; fig. manierlicher machen; irre führen; se –, v. pr. in die Fremde ziehen.

Dépècement, m. Zerstückeln, n.

Dépecer, va. zerstückeln.

Dépêche, f. Depesche, f.; -s, pl. Briefschaften, f. pl.

Dépêcher, va. befördern, abfertigen; in die andere Welt schicken; se –, v. pr. sich beeilen.

Dépeçoir, m. (chand.) Stückelmesser, n. [schreiben.

Dépeindre, va. irr. schildern, be-

Dépenaillé, -e, a. zerlumpt.

Dépenaillement, m. zerlumpter Anzug, m.

Dépendance, f. Abhängigkeit, Untergebenheit, f.; -s, pl. Zubehör; Druckwerk, n.

Dépendant, -e, a. abhängig.

Dépendre, va. abhängen, herunternehmen; –, vn. abhängig sein; zu etw. gehören; folgen.

Dépens, m. pl. Kosten, Processkosten, pl.; aux – d'autrui, auf Anderer Unkosten.

Dépense, f. Ausgabe, f. Aufwand, m.; Speisekammer; (mar.) Bötterei, f.

Dépenser, va. et n. ausgeben, aufwenden (auf etw., en qc.); Aufwand machen.

Dépensier, -ère, a. verschwenderisch; –, m. Verschwender; Speisemeister (im Kloster), m.

Déperdition, f. (chim.) Abgang, m.

Dépérir, vn. abnehmen; verfallen; hinwelken; hinstechen.

Dépérissement, m. Verfall, Abnahme; Baufälligkeit, f.

Dépessir, va. schmelzen.

Dépêtrer, va. die Füße losmachen, befreien; se –, v. pr. sich losmachen; sich befreien. [f.

Dépeuplement, m. Entvölkerung,

Dépeupler, va. entvölkern.

Déphlegmation, f. (chim.) Entwässerung, f. [sern.

Déphlegmer, va. (chim.) entwäs-

Déphlogistiquer, va. (chim.) der brennbaren Theile berauben.

Dépicage, m. (agr.) Ausstampfen (des Kornes), n. [rauben.

Dépiéter, va. Tuch überall gleich

Dépilatif, -ve, a. die Haare ausfallen machend. [n.

Dépilation, f. Ausfallen der Haare,

Dépilatoire, m. Enthaarungsmittel, n.

Dépiler, va. die Haare ausfallen machen; se –, v. pr. die Haare verlieren. [nadeln wegnehmen.

Dépingler, va. (cart.) die Steckdépiquer, va. gestepptte Arbeit wieder auflösen; den Aerger benehmen; se –, v. pr. den Aerger vergessen.

Dépister, va. ausspüren.

Dépit, m. Aerger, Unwille, m.; en – de qn., einem zum Trotze.

Dépiter, va. ärgern; se –, v. pr. sich ärgern.

Déplacé, -e, p. et a. (v. **Déplacer**); versetzt; übel angebracht.

Déplacement, m. Versetzen, n.

Déplacer, va. verrücken, versetzen, absetzen; se –, v. pr. seinen Ort verändern.

Déplaire, vn. irr. mißfallen: Verdruß machen; se –, v. pr. unzufrieden sein; je me déplais ici, es gefällt mir hier nicht.

Déplaisant, -e, a. mißfällig, widerlich.

Déplaisir, m. Unlust, f. Mißvergnügen, n.; Kummer, m.

Déplancher, va. entdielen.

Déplanter, va. verpflanzen.

Déplantoir, m. (jard.) Ausheber, m.

Déplâtrer, va. den Gips abmachen.

Déplayer, va. mit Wunden bedecken.

Déplétif, -ve, a. (path.) entleerend.

Déplétion, f. Blutentleerung, f.

Dépliage, m. Auseinanderbreiten, n.

Déplier, va. entfalten; fig. auskramen.
Déplisser, va. auffalten, auftrennen; se –, v. pr. aufgehen.
Déploiement, m. Auseinanderlegen, n.; – par file, Rottenaufmarsch, m. [men des Bleisiegels, n.
Déplombage, m. (com.) WegnehDéplomber, va. (com.) das Bleisiegel wegnehmen.
Déplorable, a. beweinenswerth; -ment, adv. erbärmlich.
Déplorer, va. beweinen, bedauern.
Déployer, va. entfalten; ausstrahmen; fig. aufbieten; rire à gorge -ée, aus vollem Halse lachen; enseignes -ées, fliegende Fahnen, f. pl.; se –, v. pr. sich entfalten; fig. sich zeigen.
Déplumer, va. entfiedern, rupfen; -é, -e, kahl; se –, v. pr. die Federn verlieren. [nehmen.
Dépocher, va. p. u. aus der Tasche
Dépointer, va. – une étoffe, ein Stück Zeug aufschneiden.
Dépoli, m. Mattsein, n.
Dépolir, va. den Glanz nehmen; se –, v. pr. den Glanz verlieren.
Dépolissage, -lissement, m. Mattmachen, n.
Déponent, a. verbe –, Deponens, n.
Dépopulariser, va. die Volksgunst entziehen; se –, die Volksgunst verlieren. [kernd.
Dépopulateur, -trice, a. entvölDépopulation, f. Entvölkerung, f.
Déport, m. Verzug, Aufschub, m.
Déportation, f. Landesverweisung, **Déporté**, m. Verbannter, m. [f.
Déportement, m. -s, m. pl. Betragen, n. Aufführung, f.
Déporter, va. des Landes verweisen; se –, v. pr. abstehen (von etw., de qc.).
Déposant, -e, a. Zeugniß ablegend; –, m. Niederleger, m.
Déposer, va. et n. absetzen; deponiren; anvertrauen; (chim.) niederschlagen; gerichtlich aussagen; (einen Leichnam) beisetzen.
Dépositaire, m. et f. Verwahrer; Schatzmeister (in Klöstern), m.; -in, f.
Dépositeur, m. Hinterleger, m.
Déposition, f. Absetzung; Zeugenaussage, f. [vertreiben.
Déposséder, va. aus dem Besitze
Dépossession, f. Vertreibung aus dem Besitze, f. [vertreiben.
Déposter, va. (mil.) vom Posten
Dépôt, m. Hinterlegung, f.; anvertrautes Gut, n.; Verwahrungsort, m.; Archiv, n.; Niederlage, f. Depot, n.; Verwahrung, f.
Dépoter, va. (jard.) aus dem Topfe nehmen. [machen.
Dépoudrer, va. den Puder heraus
Dépouille, f. Balg, m.; abgelegte Kleider, n. pl.; fig. irdische Hülle; Beute, f. Ertrag, m.; Verlassenschaft, f.
Dépouillement, m. Entblößung, f.; Ausplündern, n.; freiwillige Entsagung; Verleugnung, f.; Rechnungsauszug, m.; Abzählung der Stimmen, f.
Dépouiller, va. die Haut abziehen, abbalgen; entblößen; entblättern; berauben; abernten; (eine Rechnung) ausziehen; se –, v. pr. sich häuten; sich ausziehen; sich berauben; sich demüthigen.
Dépourvoir, va. irr. entblößen; se –, v. pr. sich entblößen; au-vu, unversehens.
Dépravateur, m. Verderber, m.
Dépravation, f. Verderbtheit, Verkehrtheit, f.
Dépraver, va. verderben.
Déprécatif, -ve, a. (th.) wünschend.
Déprécation, f. Abbitte, f.
Dépréciateur, -trice, a. et s. tadelnd; Tadler, Herabsetzer, m.; -in, f.
Dépréciation, f. Herabsetzung des Werthes, f. Sinken, n.
Déprécier, va. herabsetzen.
Déprédateur, m. -trice, f. Plünderer; Veruntreuer; Erpresser, m.; -in, f.
Déprédatif, -ve, a. zur Plünderung, zur Veruntreuung geneigt.
Déprédation, f. Plünderung; Veruntreuung; Erpressung, f.
Dépresser, va. aus der Presse heben; den Preßglanz benehmen.
Dépressicaude, a. (h. n.) plattschwänzig; -colle, a. platthalsig; -corne, a. platthörnig.
Dépression, f. Niederdrücken, n.; Druck, m.; Stechen des Staars, n.
Déprétrisation, f. Absetzung eines Priesters, f.
Déprétriser, va. des Priesterstandes entsetzen; se –, v. pr. den Priesterstand verlassen.
Déprévenir, va. irr. ein Vorurtheil benehmen; se –, v. pr. seine Vorurtheile aufgeben.
Dépri, m. Bitte um Erlaß der Lehnsgebühren; Anzeige von verzollbaren Waaren, f.
Déprier, va. wieder absagen lassen; Waaren beim Zollamte anzeigen.
Déprimer, va. herabdrücken; fig. unterdrücken; se –, v. pr. sich erniedrigen.
Dépris, m. Geringschätzung, f.
Déprisable, a. herabsetzungswerth.
Déprisement, m. Herabsetzung, f.
Dépriser, va. geringschätzen.
Déprisonner, va. befreien; se –, v. pr. entfliehen.
Déprofundis (-fondice), m. Todtengebet, n. [beben.
Déprohiber, va. ein Verbot aufDéprouver, va. einen Beweis aufheben.
Depuis, prp. et adv. seit, seitdem; von; zeither; – que, seitdem.
Dépurateur, m. (ap.) Reiniger, m.
Dépuratif, -ve, a. blutreinigend.
Dépuration, f. Reinigung, f.
Dépuratoire, a. reinigend.
Dépurer, va. reinigen; läutern.
Députation, f. Absendung, f.; Abgeordnete, m. pl.
Député, m. Abgeordneter, m.
Députer, va. et n. abordnen.
Députomane, a. der die Sucht hat Abgeordneter zu werden.
Députomanie, f. Sucht Abgeordneter zu werden, f.
Déracinement, m. Entwurzelung; fig. Ausrottung, f.
Déraciner, va. entwurzeln; fig. ausrotten. [trieben werden.
Dérader, vn. von der Rhede abge**Déraillement**, m. (ch. d. f.) Kommen aus den Schienen, n.
Dérailler, vn. (ch. d. f.) aus den Schienen kommen.
Déraison, f. Unvernunft, f.
Déraisonnable, a. -ment, adv. unvernünftig.
Déraisonnement, m. unvernünftige Reden, f. pl.; Alberwitz, m.
Déraisonner, vn. unvernünftig sprechen.
Déramer, va. die Seidenwurmgehäuse vom Maulbeerbaum losmachen.
Dérangé, -e, p. et a. unordentlich; verdorben (Magen); zerrüttet (Geist).
Dérangement, m. Unordnung, f.
Déranger, va. in Unordnung bringen; fig. verwirren; stören; se –, v. pr. unordentlich werden; ne vous -ez pas, lassen Sie sich nicht stören. [losgehen.
Déraper, vn. (mar.) vom Grunde
Dératé, -e, p. et a. lustig, durchtrieben; –, m. der keine Milz hat.
Dérater, va. die Milz ausschneiden.
Dérayage, m. (chem.) Abgleiten, n.
Dérayer, vn. (agr.) eine Scheidefurche ziehen.
Dérayure, f. Scheidefurche, f.
Déréglé, -e, a. -ment, adv. unordentlich, liederlich; unrichtig (Puls); verdorben (Magen); unregelmäßig.
Dèrèglement, m. Unordnung, Störung; Unregelmäßigkeit; Liederlichkeit, f.
Dérégler, va. in Unordnung bringen, stören; se –, v. pr. in Unordnung kommen.
Dérider, va. entrunzeln; fig. aufheitern; se –, v. pr. sich entrunzeln; fig. sich aufheitern.
Dérision, f. Verlachung, f.
Dérisoire, a. spöttisch, höhnisch.
Déritoire, m. Kastenbohle, f.
Dérivatif, -ve, a. ableitend.
Dérivation, f. Ableitung, Abstammung, f.
Dérive, f. (mar.) Abfall, m.; aller à la –, mit dem Winde treiben.
Dérivé, m. abgeleitetes Wort, n.
Dériver, vn. herstammen; fig. entspringen; versegeln, abfallen; –, va. herleiten; abnieten.
Derme, m. Haut des Menschen, f.
Dermeste, m. Schabkäfer, m.
Dermique, a. zur Haut gehörig.
Dermologie, f. Hautlehre, f.
Dernier, -ère, a. letzt, äußerst, höchst; verworfenste; verwichen.
Dernièrement, adv. letzthin, neulich.
Dérober, va. stehlen; entziehen; verheimlichen; abschälen; häuten; escalier -é, geheime Treppe, f.; à la -ée, heimlich; se –, v. pr. sich wegschleichen; sich versagen.
Dérochage, m. Reinigen der Metalle mit Scheidewasser, n.

Dérocher, va. vom Felsen hinabstürzen; mit Seidewasser reinigen.
Dérogation, f. Entkräftung, Schmälerung, f.: Abbruch, m.
Dérogatoire, a. entkräftend.
Dérogeant, -e, a. entkräftend; entehrend.
Déroger, vn. ungültig machen, abschaffen (etw., à qc.); entkräften; schmälern; zuwider handeln.
Déroidir, va. schlaff machen; se —, v. pr. biegsamer werden.
Dérompage, m. (pap.) Lumpenschneiden, n.
Dérompoir, m. (pap.) Lumpenmesser, n. [schneiden.
Dérompre, va. (pap.) Lumpen
Déroquer, v. Dérocher.
Dérougir, va. die Röthe benehmen; —, vn. et se —, v. pr. die Röthe verlieren. [Roste, n.
Dérouillement, m. Reinigen vom
Dérouiller, va. vom Roste reinigen; fig. verfeinern; se —, v. pr. fig. sich verfeinern. [Entwickelung, f.
Déroulement, m. Aufwickelung,
Dérouler, va. aufwickeln, aufrollen; se —, v. pr. sich abrollen; fig. sich entfalten, sich ausbreiten.
Déroute, f. unordentliche Flucht; Verwirrung, Zerrüttung, f.
Dérouter, va. irre führen; fig. zerrütten, verwirren, vereiteln; se —, v. pr. irre gehen.
Déroyaliser, va. von der Anhänglichkeit an das Königthum abbringen.
Derrière, prp. et adv. hinter; hinten, zurück; par —, von hinten; —, m. hinterer Theil; sur le —, hinten heraus.
Derviche, Dervis, m. Derwisch, m. [den, aus den; einige.
Des, art. (de les), der, zu den, von
Dès, prp. von ... an, seit; gleich bei, gleich mit; — que, sobald als.
Désabonnement, m. Aufhören des Abonnements, n.
se **Désabonner**, v. pr. sein Abonnement aufsagen.
Désabriter, va. jem. seines Schutzes berauben; se —, v. pr. seines Schutzortes beraubt werden.
Désabusable, a. enttäuschbar.
Désabuser, va. zurechtweisen, belehren (in, de); se —, v. pr. von seinem Irrthume zurückkommen.
Désaccompagner, va. nicht mehr begleiten. [Uneinigkeit, f.
Désaccord, m. Verstimmung; fig.
Désaccorder, va. verstimmen.
Désaccoupler, va. loskoppeln.
Désachalander, va. um die Kunden bringen.
Désacidification, f. Entsäuern, n.
Désacidifier, va. entsäuern.
Désaffamer, va. sättigen; se —, v. pr. den Hunger stillen; -é, -e, gesättigt.
Désaffection, f. Abneigung, f.
Désaffectionné, -e, p. et a. abgeneigt. [bringen.
Désaffectionner, va. um die Gunst
Désaffleurer, va. (arch.) vorspringend setzen; —, vn. vorstehen.
Désaffourcher, va. den Gabelanker lichten.
Désaffranchir, va. einen Befreiungsbefehl zurücknehmen.
Désaffranchissement, m. Zurücknahme des Befreiungsbefehles, f.
Désaffubler, va. ausziehen.
Désagencer, va. verderben.
Désagréable, a. -ment, adv. unangenehm, verdrießlich.
Désagréer, vn. mißfallen.
Désagrégation, f. (phys.) Zerstören der Anhäufung, n.
Désagréger, va. (phys.) die Anhäufung zerstören.
Désagrément, m. Unannehmlichkeit, f. Fehler, m.
se **Désaguerrir**, v. pr. der Kriegsgefahren entwöhnt werden.
Désaigrir, va. entsäuern. [nehmen.
Désairer, va. Falken aus dem Neste
Désajuster, va. verrücken.
se **Désallier**, v. pr. eine unpassende Ehe schließen. [Durstes, n.
Désaltération, f. Stillen des
Désaltérer, va. den Durst löschen; se —, v. pr. seinen Durst löschen.
Désamasser, va. nicht mehr sammeln; verschwenden.
Désancher, va. das Mundstück abnehmen.
Désancrer, vn. den Anker lichten.
Désappareiller, va. trennen; abtakeln.
Désapparier, va. ein Paar trennen.
Désappauvrir, va. der Verarmung steuern. [Fleiß, m.
Désapplication, f. Mangel an
Désappliquer, va. vom Fleiße abziehen. [Hoffnung, f.
Désappointement, m. getäuschte
Désappointer, va. fig. in der Erwartung täuschen. [nen.
Désapprendre, va. irr. verlernen.
Désapprobateur, m. -trice, f. Mißbilliger, m.; -in, f.; —, a. mißbilligend. [f.
Désapprobation, f. Mißbilligung,
Désappropriation, f. (dr.) Entäußerung, f.; — de soi-même, Selbstverleugnung, f.
se **Désapproprier**, v. pr. verzichten (auf, de).
Désapprouver, va. mißbilligen.
Désapprovisionner, va. von Lebensmitteln entblößen.
Désarçonner, va. aus dem Sattel heben; fig. zum Schweigen bringen. [abmachen; fig. ausbeuten.
Désargenter, va. die Versilberung
Désarmement, m. Entwaffnung; Abtakelung, f.
Désarmer, va. entwaffnen; abtakeln; fig. besänftigen; —, vn. die Truppen abdanken, die Waffen niederlegen. [bringen.
Désarranger, va. aus der Ordnung
Désarrimer, va. (mar.) umladen.
Désassaisonner, va. entwürzen.
Désassemblage, m. Auseinandernehmen, n.
Désassembler, va. zerlegen; se —, v. pr. auseinandergehen.
Désassimilateur, a. (phys.) unähnlich machend.
Désassimilation, f. (phys.) Unähnlichmachung, f.
Désassimiler, va. (phys.) unähnlich machen.
Désassociation, f. Aufhebung einer Handelsgesellschaft, f.
Désassocier, va. eine Handelsgesellschaft aufheben.
Désassortir, va. sortirte Waaren trennen; ouvrage -i, unvollständiges Werk, n.
Désassourdir, va. die Taubheit heilen. [widerrufen.
Désassurer, va. eine Assecuranz
Désastre, m. Unstern, Unfall, m.
Désastreux, -se, a. unglücklich, verderblich.
Désattrister, va. einen aufheitern.
Désavantage, m. Nachtheil, Verlust, m. [sachen.
Désavantager, va. Nachtheil verur-
Désavantageux, -se, a. -sement, adv. nachtheilig.
Désaveu, m. Ableugnung, Widerrufung; Mißbilligung, f.
Désaveuglement, m. Enttäuschung, f. [öffnen.
Désaveugler, va. fig. die Augen
Désavouer, va. ableugnen, widerrufen, mißbilligen; in Abrede stellen.
Desceller, va. loskitten; entsiegeln.
Descendance, f. Abstammung, f.
Descendant, -e, a. absteigend; —, m. Abkömmling, m.
Descendre, va. et n. herabsteigen, -fahren, -lassen, -stimmen; (den Strom) hinabfahren; -tragen; (in einem Gasthof) einkehren; (in ein Land) einfallen; eine Haussuchung vornehmen; fig. sich herablassen; -fallen; herunterkommen; abstammen; landen; (dr.) sich wohin begeben; (ins Einzelne) gehen; sich (in ein Gespräch) einlassen; (vom Pferde) herabhelfen; — la garde, von der Wache abziehen.
Descension, f. (astr.) Absteigung, f.
Descente, f. Herabsteigen, -fahren; Herabnehmen, n.; Haussuchung; Ausgießung (des heiligen Geistes), f.; Abhang, m.; Landung, f.; Fallen, n.; (mine) Anfahren, n.; Traufröhre, f.; Abziehen (von der Wache), n.
Descripteur, m. Beschreiber, m.
Descriptif, -ve, a. beschreibend.
Description, f. Beschreibung, Schilderung, f.
Désemballage, m. Auspacken, n.
Désemballer, va. auspacken.
Désembarquement, m. Wiederausschiffung, f. [schiffen.
Désembarquer, va. wiederaus-
Désembarrassé, -e, a. style —, fließende Schreibart, f.
Désembellissement, m. Verminderung der Schönheit, f.
Désembourber, va. aus dem Schlamme ziehen.
Désembrayage, m. (ch. d. f.) Aushängen der Maschinen, n.
Désembrayer, va. (ch. d. f.) aushängen.
Désemparer, va. et n. abziehen, räumen; (mar.) rhedelos machen.

Désempeser, va. die Stärke auswaschen.
Désemplir, va. ausleeren, abfüllen, ausgießen; –, vn. et se –, v. pr. leer werden.
Désemprisonner, va. befreien.
Désemprisonnement, m. p. u. Befreiung, f.
Désenchaîner, va. entfesseln.
Désenchantement, m. Entzauberung, f.
Désenchanter, va. entzaubern.
Désenclouer, va. die Nägel herausziehen. [wegräumen.
Désencombrer, va. den Schutt
Désendormi, -e, a. halbwach.
Désenfiler, va. vom Faden ziehen.
Désenfler, va. die Geschwulst vertreiben; –, vn. et se –, v. pr. die Geschwulst verlieren. [schwulst, n.
Désenflure, f. Abnehmen der Ge-
Désengrener, va. aus dem Getriebe kommen.
**Désenivrer (-an-),va.nüchtern machen; –, vn., se –, v. pr. nüchtern werden. [n.
Désenlacement, m. Losmachen,
Désenlacer, va. von der Schlinge losmachen. [vermindern.
Désenlaidir, va. die Häßlichkeit
Désennui (-an-nui), m. Vertreiben der Langeweile, n.
Désennuyer (-an-n-), vn. et se –, v. pr. die Langeweile vertreiben.
Désenorgueillir (-anor-), va. den Stolz benehmen.
Désenrayer, va. et n. ausbessern.
Désenrhumer, va. den Schnupfen vertreiben; se –, v. pr. den Schnupfen verlieren. [dung, f.
Désenrôlement, m. Verabschie-
Désenrôler, va. ausstreichen, verabschieden.
Désenrouement, m. Vertreiben der Heiserkeit, n.
Désenrouer, va. die Heiserkeit vertreiben; se –, v. pr. die Heiserkeit verlieren.
Désensevelir, va. einen wieder aus dem Leichentuche nehmen.
Désensorceler, va. entzaubern.
Désensorcellement, m. Entzauberung, f. [von Vorurtheilen, f.
Désentêtement, m. Befreiung
Désentêter, va. aus dem Kopfe bringen (einem etw., qn. de qc.); se –, v. pr. sich etw. ausreden.
Désentortiller, va. auseinanderwickeln; deutlich machen.
Désentraver, va. die Spannstricke losmachen; se –, v. pr. entfesselt werden; fig. ins Klare gebracht werden. [nehmen.
Désenvenimer, va. das Gift be-
Déséperonner, va. die Sporen ablegen.
Déséquiper, va. abtakeln; der Mannschaft berauben.
Désert, -e, a. wüst, unbewohnt; –, m. Einöde, Wüste, f.
Déserter, va. et n. einen Ort verlassen, öde machen; desertiren.
Déserteur, m. Ausreißer; fig. Abtrünniger, m. [Abtrünnigkeit, f.
Désertion, f. Fahnenflüchtigkeit,
Désespagnoliser, va. vom spanischen Einfluß befreien. [fein.
Désespérant, -e, a. zum Verzweifeln.
Désespéré, -e, a. -ment, adv. verzweifelt; fig. unverbesserlich; untröstlich; en –, wie ein Verzweifelter.
Désespérer, vn. verzweifeln; –, va. in Verzweiflung setzen; se –, v. pr. in Verzweiflung sein.
Désespoir, m. Verzweiflung, Trostlosigkeit, f.; je suis au –, es thut mir unendlich leid. [befreien.
Désétourdir, va. von Betäubung
Déshabiliter, va. unfähig machen; den Gebrauch stören. [kleid, n.
Déshabillé, m. Morgenkleid, Haus-
Déshabiller, va. auskleiden; se –, v. pr. sich auskleiden.
Déshabité, -e, a. unbewohnt.
Déshabituer, va. abgewöhnen (einem etw., qn. de qc.); se –, v. pr. sich abgewöhnen (etw., de qc.).
Désharmonieux, -se, a. unharmonisch.
Désharmonisation, f. Störung der Eintracht; Mißhelligkeit, f.
Désharmoniser, va. die Eintracht stören.
Déshérence, f. Heimfall, m.; droit de –, Heimfallsrecht, n.
Déshériter, va. enterben.
Déshonnête, a. -ment, adv. unanständig. [Schimpf, m.
Déshonneur, m. Schande, f.
Déshonorable, **Déshonorant**, -e, a. entehrend.
Déshonorer, va. entehren, Schande machen; schänden; se –, v. pr. sich entehren.
Déshiverner, va. aus den Winterquartieren vertreiben; se –, v. pr. die Winterquartiere verlassen.
Déshuiler, va. das Oel heraus ziehen. [drigung ziehen.
Déshumilier, va. aus der Erniedrigung ziehen.
Déshydrogéner, va. vom Wasserstoffe befreien.
Désignatif, -ve, a. bezeichnend.
Désignation, f. Bezeichnung, Ernennung, f.
Désigner, va. bezeichnen, ernennen.
Désillusionner, va. enttäuschen.
Désimmortaliser, va. der Unsterblichkeit berauben.
Désincorporer, va. das Einverleibte wieder absondern.
Désinence, f. (gr.) Endung, f.
Désinfatuer, va. von einer Thorheit abbringen.
Désinfecter, va. vom Ansteckungsstoffe reinigen.
Désinfecteur, a. et s. vom Ansteckungsstoffe reinigend.
Désinfection, f. Reinigung vom Ansteckungsstoffe, f. [berauben.
Désinfluencer, va. des Einflusses
Désintéressé, -e, a. uneigennützig; unparteiisch. [nützigkeit, f.
Désintéressement, m. Uneigen-
Désintéresser, va. entschädigen, absinden. [rücknehmen.
Désinviter, va. die Einladung zu
Désinvolte, a. zwanglos.
Désinvolture, f. zwangloser Anstand; zerknitterter Anzug, m.
Désir, m. Verlangen, n. Sehnsucht, f.
Désirable, a. wünschenswerth.
Désirer, va. begehren, wünschen.
Désireux, -se, a. begierig (nach, de). [leistung, f.
Désistement, m. (dr.) Verzicht-
Se Désister, v. pr. abstehen, Verzicht leisten.
Dès-lors, adv. von da an.
Desmologie, f. Bänderlehre, f.
Désobéir, vn. ungehorsam sein.
Désobéissance, f. Ungehorsam, m. [(gegen, à).
Désobéissant, -e, a. ungehorsam
Désobligeamment, adv. ungefällig. [Unartigkeit, f.
Désobligeance, f. Ungefälligkeit;
Désobligeant, -e, a. ungefällig, unartig. [gen, m.
Désobligeante, f. zweisitziger Wa-
Désobliger, va. unartig begegnen; ungefällig sein; vor den Kopf stoßen.
Désobstruant, -e, **Désobstructif**, -ve, a. (méd.) öffnend.
Désobstruction, f. Hebung der Verstopfung, f.
Désobstruer, va. (méd.) Oeffnung machen; fig. frei machen.
Désoccupé, -e, a. unbeschäftigt.
Désœuvré, -e, a. müßig.
Désœuvrement, m. Geschäftslosigkeit, f. Müßiggang, m.
Désœuvrer, va. (pap.) die Bogen absondern; se –, v. pr. müßig werden. [n.
Désœuvrerie, f. müßiges Leben,
Désolant, -e, a. niederschlagend; fig. höchst langweilig.
Désolateur, m. -trice, f. Verwüster, m.; -in, f.; –, a. verwüstend.
Désolation, f. Verwüstung; Trostlosigkeit, f. [los.
Désolé, -e, p. et a. verwüstet; trost-
Désoler, va. verwüsten; trostlos machen, empfindlich kränken; se –, v. pr. sich tief betrüben. [nend.
Désopilatif, -ve, a. (méd.) öff-
Désopilation, f. (méd.) Oeffnung, f.
Désopiler, va. die Verstopfung heben; fig. – la rate, Lachen erregen.
Désordonné, -e, a. -ment, adv. unordentlich, zügellos.
Se Désordonner, v. pr. in Unordnung gerathen.
Désordre, m. Unordnung; Verwirrung, Verwüstung; Ausschweifung, f.; Frevel; Zwist, m.
Désorganisateur, m. -trice, f. Unordnungsstifter, m.; -in, f.; –, -trice, a. zerstörend.
Désorganisation, f. Zerrüttung, Auflösung, f.
Désorganiser, va. zerstören, in Unordnung bringen; se –, v. pr. sich auflösen, in Unordnung kommen.
Désorienter, va. irre machen; fig. aus der Fassung bringen.
Désormais, adv. von nun an, in Zukunft.
Désossé, -e, a. weichlich, entnervt.
Désossement, m. Ausbeinen, n.
Désosser, va. ausbeinen, ausgräten.

Désoxydation, f. Entziehung des Sauerstoffs, f.
Désoxyder, va. desoxydiren.
Désoxygéner, va. des Sauerstoffs berauben.
Despectueux, -se, a. unehrerbietig.
Despotat, m. Hospodarschaft, f.
Despote, m. Hospodar; Despot, m.
Despotique, a. -ment, adv. unumschränkt, despotisch.
Despotisme, m. Gewaltherrschaft, f.
Despumation, f. (chim.) Abschäumung, f.
Despumer, va. (chim.) abschäumen.
Desquamation (-koua-), f. Abschuppen, n.
Desquamer (-koua-), va. abschuppen.
Dessabler, va. den Sand von einer Allee entfernen.
Dessaigner, va. (tan.) vom Blute reinigen.
Dessaisir, va. aus dem Besitze setzen; se –, v. pr. abtreten, herausgeben (eine Sache, de qc.).
Dessaisissement, m. Abtretung, Aushändigung, f.
Dessaisonner, va. (agr.) zur unrechten Jahreszeit bestellen.
Dessaler, va. einwässern.
Dessangler, va. aufgürten.
Dessèchement, m. Austrocknung, f.; Einschrumpfen, n.
Dessécher, va. austrocknen; trocken legen; fig. abstumpfen; se –, v. pr. vertrocknen. [à –, vorsätzlich.
Dessein, m. Vorhaben, n. Plan, m.;
Desseller, va. absatteln.
Desserre, f. être dur à la –, nicht gern den Beutel ziehen.
Desserrer, va. locker machen; fig. ne pas – les dents, kein Wort reden.
Dessert, m. Nachtisch, m.
Desserte, f. abgetragene Speisen, f. pl. [wegnehmen.
Dessertir, va. (joaill.) die Fassung
Desservant, m. Pfarrverweser, m.
Desservir, va. die Speisen abtragen; fig einen Possen spielen; den Kirchendienst für einen Andern versehen; (mehreren Thüren) gemeinschaftlich sein. [trocknend.
Dessiccatif, -ve, a. (méd.) austrocknend.
Dessiccation, f. (méd.) Austrocknung, f.
Dessiller, va. öffnen (die Augen).
Dessin, m. Zeichnung, f. Riß, Plan, m.; Zeichnenkunst, f.
Dessinateur, m. Zeichner, m.
Dessiner, va. et n. zeichnen; entwerfen.
Dessoler, va. (maréch.) die Sohle ausschneiden. [Sohle, n.
Dessolure, f. Ausschneiden der
Dessouder, va. loslöthen; se –, v. pr. aus dem Lothe gehen.
Dessoufrage, m. Entschwefelung, f.
Dessoufrer, va. entschwefeln.
Dessoûler, va. nüchtern machen; –, vn. nüchtern werden.
Dessous, adv. et prp. darunter, unten; au-dessous, unterhalb, niedriger; là-dessous, dort unten; être au – de qn., einem nachstehen; en –, unterwärts; être en –, hinter dem Berge halten; –, m. unterer Theil, m. untere Seite, f.; avoir le – en qc., bei etw. den Kürzeren ziehen. [ten, n.
Dessuintage, m. (drap.) Abfet-
Dessuinter, va. (drap.) abfetten.
Dessus, adv. et prp. darauf, oben; au-dessus, über; là-dessus, hierüber; par-dessus, überdies, über; passer là-dessus, über etw. hinweggehen; –, m. oberer Theil, m. obere Seite; fig. Oberhand; Discantstimme, f.; Discantist, m.; – de la table, Tischblatt, n.; un –, ein Ueberzieher, m.
Destin, m. Verhängniß, n.
Destinataire, m. Adressat, m.
Destinateur, m. -trice, f. Adressant, m.; -in, f.
Destination, f. Bestimmung, f.; Bestimmungsort, m.
Destinatoire, a. bestimmend.
Destinée, f. Verhängniß, Schicksal, n.
Destiner, va. bestimmen (zu, pour); –, vn. beschließen, sich vornehmen; se –, v. pr. sich bestimmen (zu, à).
Destituable, a. entsetzbar.
Destitué, -e, p. et a. abgesetzt; fig. entblößt, beraubt.
Destituer, va. absetzen.
Destitution, f. Entsetzung, f.
Destructeur, m. -trice, f. Zerstörer, m.; -in, f.; –, -trice, a. zerstörend.
Destructibilité, f. Zerstörbarkeit, f.
Destructible, a. zerstörbar.
Destructif, -ve, a. zerstörend.
Destruction, f. Zerstörung, f.; Verderben, n.
Désuétude, f. Abkommen, n.; tomber en –, außer Gebrauch kommen. [mißleit, f.
Désunion, f. Trennung: fig. Uneinigkeit, va. trennen; fig. vereinigen; se –, v. pr. sich trennen; fig. uneins werden.
Détachement, m. Losmachen, n.; Freiheit, f.; (mil.) Detachement, n.
Détacher, va. losmachen, losbrechen; abnehmen; fig. abbringen; detachiren; Flecken ausmachen; se –, v. pr. losgehen, sich ablösen; fig sich losmachen.
Détail, m. einzelne Umstände, m. pl.; Einzelverkauf, Ausschnitthandel, m.
Détaillant, v. Détailleur.
Détailler, va. zerhauen, zerstücken: vereinzeln, im Kleinen verkaufen: umständlich erzählen.
Détailleur, m. Kleinhändler, m.
Détailliste, m. Ausschnitthändler; Freund der Umständlichkeit: Detailmaler, m. [ren), n.
Détalage, m. Einpacken (der Waa-
Détaler, va. einpacken (Waaren), einlegen: –, vn. pop. sich fortpacken.
Détalinguer, va. das Ankertau losmachen. [ändern.
Détaxer, va. das Porto eines Briefes
Déteindre, va. irr. die Farbe benehmen: – vn. et se –, v. pr. verschießen (von Farben).
Dételer, va. abspannen.
Détendoir, m (tiss.) Haspelkreuz, n.
Détendre, va. abmachen, herunternehmen; abspannen, nachlassen; se –, v. pr. fig. sich eine Erholung gönnen.
Détenir, va. irr. vorenthalten, zurückbehalten; gefangen halten.
Détente, f. Drücker (am Gewehre), m.; Losdrücken, n.
Détenteur, m. -trice, f. Vorenthalter, m.; -in, f.
Détention, f. Verhaft, m.; gerichtliche Beschlagnehmung; Vorenthaltung, f.
Détenu, -e, p. et a (v. Détenir); bettlägerig; –, m. der, die Verhaftete, Gefangene.
Détergent, -e, a. (méd.) reinigend.
Déterger, va. (méd.) reinigen.
Détérioration, f. Verschlechterung, f. [derben.
Détériorer, va. verschlechtern, ver-
Déterminable, a. bestimmbar.
Déterminatif, -ve, a. (gr.) näher bestimmend.
Détermination, f. Entschließung; (phys.) Bestimmung, f.
Déterminé, -e, p. et a. -ment, adv. bestimmt; entschlossen, verwegen; ausdrücklich, schlechterdings.
Déterminer, va. bestimmen, entscheiden; genau beschreiben; –, vn. beschließen; se –, v. pr. sich entschließen (zu, à).
Déterrement, m. Ausgrabung, f.
Déterrer, va. ausgraben: fig. auskundschaften.
Détersif, -ve, a. (méd.) abführend; –, m. Abführungsmittel, n.
Détestable, a. -ment, adv. abscheulich.
Détestation, f. Abscheu, m.
Détester, va. verabscheuen; verwünschen. [theilen.
Dététer, va. (perr.) in Büschel
Détignonner, va. pop. die Haube abreißen.
Détirer, va. strecken, ausdehnen.
Détiser, va. auseinander schüren.
Détisser, va. ein Gewebe aufmachen.
Détitrer, va. eines Titels berauben.
Détonation, f. (mus.) Falschsingen, n.; (chim.) Verpuffung, f.
Détoner, Détonner, vn. (mus.) falsch singen; (chim.) verpuffen.
Détordre, va. aufdrehen; verdrehen; fig. entstellen; se –, v. pr. aufgehen; sich verrenken.
Détorquer, va. den Sinn verdrehen.
Détors, -e, a. auseinander gedreht.
Détorse, f. (chir.) Verrenkung, f.
Détortiller, va. aufwickeln, aufflechten.
Détoucher, vn. wieder flott werden.
Détouper, va. (mar.) Werrig herausziehen. [stutzen.
Dépoupillonner, va. (hort.)
Détour, m. Krümmung, f.; Umweg; fig. Umschweif, m. Ausrede, f.
Détourné, -e, p. et a. abgelegen; fein (Lob).
Détourner, va. ableiten, ablenken; abwenden, abhalten; entwenden; abbringen; –, vn. sich seitwärts wenden, umlenken; se –, v. pr. einen Umweg nehmen; fig. abweichen.

Détracteur, m. Verleumder, m.; –, a. verleumdend.
Détraction, f. Verleumdung, f.; droit de –, Abzugsrecht, n.
Détranger, va. (jard.) vertilgen.
Détraquer, va. (man.) aus dem Gange bringen; aus der Ordnung bringen; verführen; se –, v. pr. unrichtig gehen; aus der Ordnung kommen.
Détrempe, f. Wasserfarbe; Wassermalerei, f.; mariage en –, wilde Ehe, f.; Weichmachen des Stahls, n.
Détremper, va. einrühren, anmachen; weich machen; fig. entkräften; se –, v. pr. verdünnt werden; fig. verweichlicht werden.
Détresse, f. Angst, Beklemmung; Noth, f.; Elend, n.
Détresser, va. aufflechten.
Détret, m. Schmiedezange, f.
Détricher, va. Wolle auszupfen.
Détriment, m. Schade; Nachtheil, m.
Détritage, m. Zerquetschen der Oliven, n.
Détriter, va. die Oliven zerquetschen.
Détritique, a. (géol.) aus Trümmern bestehend.
Détritoir, m. Olivenpresse, f.
Détritus (-uce), m. Trümmer, pl.
Détroit, m. Meerenge, f.; Engpaß, m.
Détromper, va. enttäuschen; se –, v. pr. seinen Irrthum einsehen.
Détrônement, m. Entthronung, f.
Détrôner, va. entthronen.
Détroussement, m. Abschürzen; Ausplündern, n.
Détrousser, va. abschürzen, herunterlassen; niederkrämpen; fig. ausplündern; se –, v. pr. das Kleid herunterlassen.
Détruire, va. irr. niederreißen, zerstören; fig. verkleinern; (eine Festung) schleifen; se –, v. pr. einstürzen; sich das Leben nehmen.
Dette, f. Schuld, f.; Unrecht, n.; Bürgschaft, f.
Deuil, m. Trauer, Betrübniß, f.; Trauerkleid, n.; Leichenbegleitung, f.; grand –, tiefe Trauer, f.; petit –, halbe Trauer, f. [Moos, n.
Deutéronome, m. fünftes Buch
Deutéropathie, f. Nachkrankheit, f.
Deutérose, f. Nebengesetz der Juden, n.
Deux, a. n. zwei; beide; zweite; – à –, paarweise; de – en – jours, aller zwei Tage; de – fois l'une, ein Mal um das Andere; en –, entzwei; tous les –, beide; le – avril, der zweite April; –, m. die Zwei.
Deuxième, a. zweite.
Deuxièmement, adv. zweitens.
Deux-Ponts, Zweibrücken.
Dévaliser, va. ausplündern.
Dévaliseur, m. Ausplünderer, m.
Devancer, va. zuvorkommen; fig. vorhergehen, übertreffen.
Devancier, m. -ère, f. Vorgänger; Vorfahr, m.; -in, f.
Devant, prp. et adv. vor, voraus; im Beisein; par –, von vorn; – que, bevor; pied de –, Vorderfuß, m.; aller au-devant de qn., einem entgegen gehen; –, m. Vordertheil, n.; Vordergrund; Rücksitz (einer Kutsche), m.
Devantière, f. Frauenreitkleid, n.
Devanture, f. (arch.) vordere Seite, f.
Dévastateur, m. -trice, f. Verwüster, m.; -in, f.; –, a. verheerend.
Dévastation, f. Verwüstung, f.
Dévaster, va. verwüsten.
Développante, f. (géom.) bevolvirende Linie, f.
Développée, f. (géom.) Evolute, f.
Développement, m. Aufwickelung; fig. Entwickelung, f.; Netz eines geometrischen Körpers, n.
Développer, va. aufwickeln, aufrollen; fig. entwickeln, aufklären, entdecken; – une armée, eine Armee aufmarschiren lassen; se –, v. pr. sich aufwickeln; fig. sich entwickeln.
Devenir, vn. irr. werden; que voulez-vous – ? was wollen Sie werden? que devenez-vous? was wollen Sie machen? qu'est-il devenu? was ist aus ihm geworden?
Déventer, va. die Segel aus dem Winde bringen. [bensweise, f.
Dévergondage, m. liederliche Le-
Dévergondé, -e, a. schamlos.
Déverguer, va. die Segelstangen herabnehmen.
Déverrouiller, va. aufriegeln.
Dévers, m. (arch.) Wahnkante, f.
Dévers, -e, a. nicht senkrecht.
Déversé, -e, p. et a. geworfen (vom Holze); wahnkantig.
Déverser, va. schief einsetzen; fig. – le blâme etc., Tadel &c. auf etw. werfen; –, vn. sich nach einer Seite neigen.
Déversoir, m. Wehr, n. Damm, m. se **Dévêtir**, v. pr. irr. sich ausklei-den; (dr.) sich begeben. [tung, f.
Dévêtissement, m. (dr.) Abtre-
Dévêtu, -e, p. et a. kahl, unbeholzt (Land).
Déviatif, -ve, a. ablenkbar.
Déviation, f. Abweichung; Verirrung, f.
Dévidage, m. Abhaspeln, n.
Dévider, va. abhaspeln, spulen; abwinden, abwickeln.
Dévideur, m. Haspler, Spuler, m.
Dévidoir, m. Haspel; Weife, f.
Dévier, vn.; se –, v. pr. vom Wege abkommen: fig. abweichen; –, va. abbringen, irre führen.
Devin, m. Wahrsager, m.
Deviner, va. wahrsagen; errathen.
Devineresse, f. Wahrsagerin, f.
Devineur, m. Wahrsager; fam. Errather, m.
Dévirage, m. Ablaufen des Taues, n.
Dévirer, vn. (mar.) sich abwinden.
Devis, m. Bauanschlag, m. [fragen.
Dévisager, va. das Gesicht zer-
Devise, f. Wahlspruch, m.
Dévisée, f. Plauderei, vertrauliche Unterhaltung, f.
Dévisser, va. aufschrauben.
Dévitrifiable, a. fähig die glasartige Gestalt zu verlieren.
Dévitrification, f. Wegnehmen des Kalkes vom Glase, n.
Dévitrifier, va. das Glas des Kalkes entledigen.
Dévoiement, m. Durchfall, m.; (bât.) Schleifung, f.
Dévoilement, m. Entschleierung; fig. Enthüllung, f. [hüllen.
Dévoiler, va. entschleiern; fig. ent-
Devoir, va. irr. schuldig sein; zu verdanken haben; müssen, sollen; je lui en dois, er hat noch etw. gut bei mir; se –, v. pr. sich schuldig sein; ils ne s'en doivent guère, sie geben einander nichts nach; –, m. Pflicht, Schuldigkeit; Schuldaufgabe, f.; se mettre en –, sich zu etw. anschicken; rendre ses -s, seine Aufwartung machen; rendre les derniers -s à qn., einem die letzte Ehre erweisen.
Dévole, f. (jeu) Matsch, m.
Dévoler, vn. matsch werden.
Dévolu, -e, a. heimgefallen.
Dévolu, m. Heimfall, m.
Dévolutaire, m. Erwerber einer heimgefallenen Pfründe, m.
Dévolutif, -ve, a. einem höhern Gericht unterworfen.
Dévolution, f. (jur.) Heimfall, m.
Dévorant, -e, a. fressend, reißend.
Dévorer, va. verschlingen; zerreißen; fig. verschlucken, einstecken.
Dévot, -e, a. -ement, adv. andächtig, mit Andacht; –, m. -e, f. der, die Andächtige; Betbruder, m. -schwester, f.
Dévotion, f. Andacht, Andachtsübung, f.; faire ses -s, seine Andacht halten; zum Abendmahle gehen.
Dévotisme, m. Muckerthum, n.
Dévouement, m. gänzliche Ergebenheit, f.
Dévouer, va. weihen, widmen; se –, v. pr. sich widmen, sich aufopfern.
Dévoyé, m. Verirrter; Irrgläubiger, m.
Dévoyer, va. vom rechten Wege ableiten, irre führen; den Durchfall verursachen; se –, v. pr. vom rechten Wege abkommen.
Dextérité, f. Geschicklichkeit, Gewandtheit, f.
Dextribord, v. Stribord.
Dia ! int. wist ! schwude ! (links).
Dia-, (pharm.) aus, zusammengesetzt aus.
Diabète, m. Bezirglas, n.
Diabétès (-ète), m. Harnruhr, f.
Diabétique, a. mit dem Harnflusse behaftet.
Diable, m. Teufel, m.; Nonne (Kinderspielzeug), f.; Blockwagen; (artil.) Stückpfirer; Stachelroche, m.; alberne Meerschwalbe, f.; bon –, ehrliche Haut, f. [säuerst.
Diablement, adv. teufelmäßig;
Diablerie, f. Teufelei, f. Teufelsstreich, m. [liche Haut, f.
Diablesse, f. Teufelsweib, n.; ehr-
Diablezot ! int. das laß ich wohl bleiben !
Diablotin, m. Teufelchen; Stagsegel, n.; -s, pl. überzuckerte Chocolatenkügelchen, n. pl.
Diabolique, a. -ment, adv. teuflisch.

Diabotanum (-ome), m. Kräuterpflaster, n.
Diabrose, f. (méd.) Zerbeißen, n.
Diabrotique, a. (méd.) zerfressend.
Diacadmias, m. Galmeipflaster, n.
Diacanthe, a. (bot.) zweistachelig.
Diachorèse (-ko-), f. Stuhlgang, m. [dernd.
Diachriste (-kr-), a. fäbleimabsonDiaconal, -e, a. Diakonats ...
Diaconat, m. Diakonat, n.
Diaconesse, f. Diakonissin, f.
Diacoustique, f. Schalllehre, f.
Diacre, m. Diakonus, m.
Diacritique, a. entscheidend.
Diadelphe, a. (bot.) in zwei Bündel zusammengewachsen.
Diadelphie, f. zweibündelige Staubfädenordnung, f.
Diadelphique, a. mit zweibündligen Staubfäden.
Diadème, m. Diadem, n.
Diadémer, va. mit dem Diademe schmücken. [Krankheitszeichen, f.
Diagnose, f. Kenntniß von den
Diagnostique, a. diagnostisch.
Diagomètre, m. elektrischer Leitungsmesser, m.
Diagonal, -e, a. -ement, adv. diagonal, schräg.
Diagonale, f. Diagonale, f.
Diaire, a. eintägig; fièvre —, eintägiges Fieber, n.
Dialecte, m. Mundart, f.
Dialecticien, m. Vernunftlehrer, m. [nunftlehre, f.
Dialectique, f. Dialektik, Ver-
Dialogique, a. in Gesprächsform.
Dialogiser, Dialogaliser, va. dialogisiren. [f.
Dialogisme, m. Gesprächdichtung,
Dialogiste, m. Gesprächdichter, m.
Dialogue, m. Gespräch, n. Dialog, m.
Dialoguer, va. redend einführen.
Dialthée, m. (méd.) Altheesalbe, f. [n.
Dialyse, f. (gr.) Trennungszeichen,
Diamant, m. Diamant, m.
Diamantaire, m. Diamantschneider, m. [besetzen; -é, strahlend.
Diamanter, va. mit Diamanten
Diamétral, -e, a. -ement, adv. zum Durchmesser gehörig; gerade entgegengesetzt. [liber, n.
Diamètre, m. Durchmesser, m. Ka-
Diandre, -drique, a. (bot.) zweimännerig. [rigen Pflanzen, f.
Diandrie, f. Klasse der zweimänne-
Diane, f. Diana, f.; (alch.) Silber, n.; Reveille, f.
Dianthères, f. pl. Pflanzen mit zwei Staubbeuteln, f. pl.
Diantre, m. Teufel, m.; —! int. zum Teufel! [Maßstab, m.
Diapason, m. Stimmgabel, f.;
Diapasonné, -e, a. abgemessen, angepaßt; -er, va. nach der Stimmgabel stimmen.
Diapère, m. Herzkäfer, m.
Diaphane, a. durchscheinend.
Diaphanéité, f. Durchsichtigkeit, f.
Diaphanipenne, a. mit durchsichtigen Flügeln. [keitsmesser, m.
Diaphanomètre, m. Durchsichtig-
Diaphonie, f. (mus.) Mißklang, m. [die Haut, f.
Diaphorèse, f. Ausdünstung durch
Diaphorétique, a. schweißtreibend.
Diaphragme, m. Zwerchfell, n.; Nasenscheidewand, f.
Diapnoïque, a. schweißtreibend.
Diapré, -e, a. vielfarbig.
Diaprée, f. violette Pflaume, f.
Diaprer, va. poét. bunt färben.
Diaprun, m. Pflaumenlatwerge, f.
Diapyétique, a. Eiterung beförderend.
Diarrhée, f. Durchfall, m.
Diaspre, m. (min.) Jaspis, m.
Diastase, f. Verrenkung, f.
Diastème, m. (phys.) Pore; (h. n.) Zahnlücke, f.
Diastole, f. Ausdehnung (des Herzens), f. [de, n.
Diastyle, m. weitsäuliges Gebäu-
Diatessaron, m. (mus.) Quarte, f. [fenheit, f.
Diathèse, f. (méd.) Leibesbeschaf-
Diatonique, a. -ment, adv. nach der Tonleiter, diatonisch.
Diatribe, f. kritische Abhandlung; Schmähschrift, f.
Diavolo, m. gefährlicher Landstreicher, Beutelschneider, m.
Dibranches, m. pl. (h. n.) Doppelkiemer, m. pl.
Dibranchial, -e, a. et m. (h. n.) Kopffüßler mit einem Kiemenpaare, m. [ten, zweimal tragend.
Dicarpe, a. (bot.) mit zwei Früch-
Dicastère, m. Gerichtshof, m. Gerichtsbehörde, f. [zweigipfelig.
Dicéphale, a. zweiköpfig; (bot.)
Dicérate, a. (bot.) zweihörnig.
Dichotomal (-ko-), -e, a. (bot.) gabelständig.
Dichotome (-ko-), a. halbvoll (Mond); (bot.) gabelförmig. [m.
Dichotomie (-ko-), f. Halbmond,
Dichroé (-kr-), -e, a. (h. n.) zweifarbig.
Dicoque, a. (bot.) zweihülsig.
Dicrote, a. pouls —, zurückgehender Puls, m.
Dictame, m. Diptam, m.
Dictateur, m. Dictator, m.
Dictatorial, -e, a. dictatorisch.
Dictature, f. Dictatur, f.
Dictée, f. Dictiren; Dictat, n.
Dicter, va. dictiren; fig. in den Mund legen; (Gesetze) vorschreiben.
Diction, f. Schreibart, Diction, f.
Dictionnaire, m. Wörterbuch, n.
Dicton, m. Sprichwort, n. Anspielung, f. Hieb, m. [Ausspruch, m.
Dictum (-ome), m. richterlicher
Didacticien, m. Didaktiker, m.
Didactique, a. lehrend; poème —, Lehrgedicht, n.; —, f. Lehrkunst, Didaktik, f.
Didactyle, a. zweizehig.
Didascalies, f. pl. Beweise, m. pl.
Dideau, m. Sperrnetz, n.
Didelphe, m. Beutelthier, n.
Didier, m. Desiderius, m.
Didière, f. Desideria, f. [n.
Didrachme, m. Zweidrachmenstück,
Didyme, a. (bot.) doppeltgepaart.
Didyname, a. (bot.) zweimächtig.
Dielle, f. fette Thonerde, f.
Dieppois, -e, a. aus Dieppe.
Diérèse, f. (gr.) Theilung eines Doppellautes in zwei Silben, f.
Diérétique, a. (méd.) zertheilend; ätzend.
Dièse, m. (mus.) Kreuzchen, n.; note —, bezeichnete Note, f. [setzen.
Diéser, va. (mus.) ein Kreuz vor-
Diésis (-ice), v. Dièse.
Diète, f. Lebensordnung, Diät, f.; Reichstag, Landtag, m.
Diététique, a. zur Diät gehörig, diätetisch; —, f. Gesundheitslehre, f.
Diétine, f. Vorlandtag, m. [f.
Dieu, m. Gott, m.; geweihte Hostie,
Dieudonné, -e, a. von Gott gegeben. [ehrenrührig.
Diffamant, -e, a. beschimpfend,
Diffamateur, m. Verleumder, m.
Diffamation, f. Verleumdung, Schmähung, f.
Diffamatoire, a. ehrenrührig; libelle —, Schmähschrift, f.
Diffamé, -e, p. et a. verschrien, berüchtigt. [den.
Diffamer, va. verschreien, verleum-
Différemment, adv. anders, verschiedentlich.
Différence, f. Verschiedenheit, f. Unterschied, m.; Unterscheidungskennzeichen, n.; Differenz, f.
Différencier, va. unterscheiden; differenziren. [Sache, f.
Différend, m. Streit, m. streitige
Différent, -e, a. verschieden.
Différentiel, -le, a. calcul —, Differenzialrechnung, f.
Différer, va. aufschieben; —, vn. verschieden sein; verschiedener Meinung sein.
Difficile, a. -ment, adv. schwierig, mühsam; empfindlich; wunderlich; eigensinnig; stürmisch (Jugend).
Difficulté, f. Schwierigkeit; Einwendung, Bedenklichkeit; Streitigkeit, f.
Difficultiste, m. der Schwierigkeiten sucht; Künstler der nach Schwierigkeiten hascht, m. [keiten machend.
Difficultueux, -se, a. Schwierig-
Diffidation, f. Befehdung, f.; droit de —, Recht der Selbsthülfe, n.
Diflorigère, a. zweiblüthig.
Diffluence, f. Ergießbarkeit, f.
Diffluent, -e, a. (astr.) in einander fließend.
Difforme, a. ungestalt, häßlich.
Difformer, va. umgestalten, verunstalten. [gestalt, f.
Difformité, f. Unförmlichkeit, Miß-
Diffracter, va. (opt.) die Brechung erzeugen. [chung erzeugend.
Diffractif, -ve, a. (opt.) die Bre-
Diffraction, f. Beugung der Lichtstrahlen, f.
Diffus, -e, a. -ément, adv. weitschweifig; (bot.) weit ausbreitend; (phys.) matt (Licht).
Diffusible, a. (chim.) dehnbar.
Diffusif, -ve, a. sich ausdehnend.
Diffusion, f. (phys.) Ausbreitung; fig. Weitläufigkeit, f.
Digastrique, a. (an.) zweibäuchig.
Digérer, va. et n. verdauen; fig.

überdenken, überlegen; verschmerzen; (chim.) digeriren.
Digeste, m. Pandekten, pl.
Digesteur, m. Digerirtopf, m.
Digestibilité, f. Verdaulichkeit, f.
Digestible, a. verdaulich.
Digestif, -ve, a. Verdauung befördernd; Eiterung befördernd; –, m. Verdauungs- ; Eiterungsmittel, n.
Digestion, f. Verdauung, Digestion; Beförderung der Eiterung, f.
Digesteure, v. Digesteur.
Digital, -e, a. fingerig.
Digitale, f. Fingerhutblume, f.
Digité, -e, Digitaliforme, a. (bot.) fingerförmig.
Digitifollé, -e, a. fingerblätterig.
Digitiforme, a. fingerförmig.
Digitigrade, a. (h. n.) auf den Zehenspitzen laufend.
Digne, a. -ment, adv. würdig, werth; nach Würden, nach Verdienst.
Dignitaire, m. Würdenträger, m.
Dignité, f. Würde; Wichtigkeit; Ehrenstelle, f.
Digone, a. zweieckig.
Digresser, va. abschweifen.
Digression, f. Abschweifung, f.; (astr.) Abstand, m.
Digue, f. Damm, Deich, m.; fausse –, Nothdamm, m.
Diguial, m. Schlauchnetz, n.
Digyne, a. (bot.) zweiweibig.
Dilacération, f. Zerreißung, f.
Dilacérer, va. zerreißen.
Dilanateur, -trice, a. zersprengend (vom Pulver).
Dilapidateur, m. -trice, f. Vergeuder, m.; -in, f.; –, a. vergeudend.
Dilapidation, f. Vergeudung, f.
Dilapidér, va. vergeuden.
Dilatabilité, f. Ausdehnbarkeit, f.
Dilatable, a. ausdehnbar.
Dilatateur, m. erweiternder Muskel, m. [talle; (chir.) Erweiterung, f.
Dilatation, f. Ausdehnung der Me-
Dilater, va. (phys.) ausdehnen; (chir.) erweitern; se –, v. pr. sich ausdehnen, sich erweitern.
Dilaticorne, a. (h. n.) breithörnig.
Dilatoire, a. -ment, adv. (dr.) verzögernd.
Dilection, f. christliche Liebe, f.
Dilemme, m. Wechselschluß, m.; unangenehme Wahl, f.
Diligemment, adv. hurtig, eifrig.
Diligence, f. Emsigkeit, Schnelligkeit, f. Eifer, Fleiß, m. Betreibung einer Sache, f.; Postwagen, Eilwagen, m. [fältig.
Diligent, -e, a. hurtig, fleißig, sorgDiligente, f. Frühlingstulpe, f.
Diligenter, va. et n. beschleunigen, befördern; se –, v. pr. sich beeilen.
Dillenia, f. Rosenapfel, m.
Diluvien, -ne, Diluvial, -e, a. zur Sündfluth gehörig.
Dimanche, m. Sonntag, m.; – gras, Sonntag vor Aschermittwoch, m.
Dime, f. Zehent (Abgabe), m.
Dimension, f. Ausdehnung; fig. Maßregel, f.; (ar.) Factor, m.; Potenz, f.
Dimer, va. et n. abzehnten.
Dimerie, f. Zehntkur, f.
Dimeur, m. Zehnter, m.
Diminuer, va. verringern, schmälern; einschränken; –, vn. kleiner werden, abnehmen; – de prix, im Preise abschlagen.
Diminutif, m. Verkleinerungswort, n.; –, -ve, a. vermindernd.
Diminution, f. Verringerung, Abnahme, f.; Nachlaß, m.
Dimissoire, m. Ordinationsbewilligung, f.
Dinanderie, f. Messingwaare, f. Messingschlägerhandwerk, n.
Dinandier, m. Messingschläger, Messinghändler, m.
Dinatoire, a. heure –, Tischzeit, f.; déjeûner –, großes Frühstück, n.
Dindan, f. fam. Klingklang, m.
Dinde, f. Truthenne, f.; fig. einfältiges Weib, n.
Dindon, m. Truthahn, m.
Dindonnade, f. Truthahnblattern, f. pl.; -gericht, n.
Dindonneau, m. Truthähnchen, n.
Dindonnier, m. -ère, f. Truthühnerhirt, m.; -in, f.; fig. Krautjunker, m.; Dorffräulein, n.
Diné, v. Diner, m.
Dinée, f. Mittagsquartier, n. -zeche, f.
Diner, m. Mittagessen, n.; après –, Nachmittags; après le –, nach dem Mittagsessen.
Diner, vn. zu Mittag essen.
Dinète, m. Drehwespe, f.
Dinette, f. Kinder-, Puppenmahlzeit, f. [starker Esser, m.
Dineur, m. Mittagsesser; fam.
Dinique, m. Mittel gegen den Schwindel, n. [gel gehörig.
Diocésain, -e, a. et s. zum Sprengel
Diocèse, m. Sprengel, m. Diöcese, f.
Diodon, m. Igelfisch, m.
Diœcie (-écie), f. Klasse der zweihäusigen Pflanzen, f.
Diogène, m. Diogenes, m.
Diogéniser, vn. als Cyniker leben; –, va. aller Schamhaftigkeit berauben.
Dioïque, a. (bot.) zweihäusig.
Dioptre, m. Diopter, m.
Dioptrique, f. Dioptrik, f.; –, a. dioptrisch.
Diorthose, Diorthrose, f. (chir.) Einrichten, n. [linge, m. pl.
Dioscures, m. pl. (astr.) Zwillings.
Dipérianthé, -e, a. mit 2 Blumendecken.
Dipétale, a. zweiblätterig.
Diphthongue, f. Doppellaut, m.
Diphylle, a. (bot.) zweiblätterig.
Diplogénèse, f. (an.) Doppelbildung, f.
Diplomate, m. Diplomat, m.
Diplomatie(-cie), f. Diplomatie, f.
Diplomatique, f. Diplomatik, f.; –, a. -ment, adv. diplomatisch.
Diplomatiste, m. Diplomatiker; Urkundenforscher, m.
Diplôme, m. Urkunde, f. Diplom, n.
Diplopie, f. Doppeltsehen, n.
Diploptères, m. pl. Doppelflügler, m. pl.
Dipode, a. zweifüßig.
Dipsade, f. Dipsas, m. Durstnatter, f. [gend.
Dipsétique, a. (méd.) Durst erregDiptère, a. zweiflügelig.
Dire, va. irr. sagen, sprechen; hersagen; bedeuten, heißen; melden; gebieten; qu'est-ce à –? was soll das heißen? c'est-à-dire, das heißt; meinen; (Messe) lesen; (den Rosenkranz) beten; se –, v. pr. sich nennen; –, m. Aussage; Sage; Meinung, f.; (prat.) Bericht, m.
Direct (-rekte), -e, a. gerade; unmittelbar; régime –, Accusativ, m.
Directe, f. Lehnsherrlichkeit, f.
Directement, adv. gerade; fig. geradezu, unmittelbar. [m.
Directeur, m. Vorsteher, Director,
Direction, f. Richtung; Leitung, Aufsicht, Direction, f. [rectorium, n.
Directoire, m. Oberbehörde, f. Di-
Directorat, m. Directorat, n.
Directorial, -e, a. vorstehend.
Directrice, f. Vorsteherin, f.
Dirigeant, -e, a. leitend; ministre –, stellvertretender Minister, m.
Diriger, va. richten; leiten, führen; vorstehen; se –, v. pr. sich wenden, seine Schritte lenken (vers, nach).
Dirimant, -e, a. aufhebend, ungültig machend.
Disant, -e, a. sagend (v. Dire); soi-disant, sogenannt, angeblich.
Disbroder, va. die Seide abwaschen.
Disbrodure, f. (teint.) Abwaschwasser, n. [wichte, m.
Discale, f. (com.) Abgang vom Gediscaler, vn. (com.) am Gewichte verlieren.
Discant, m. Discant, m.
Discernement, m. Unterscheidung; -skraft, f. Scharfsinn, m.
Discerner, va. unterscheiden; erkennen; se –, v. pr. unterschieden werden.
Discifère, a. (h. n.) scheibentragend.
Disciflore, a. scheibenblumig.
Disciforme, a. (bot.) scheibenförmig.
Disciple, m. Schüler, Jünger, m.
Disciplinable, a. gelehrig, folgsam.
Disciplinaire, a. disciplinarisch; Disciplinar ...
Discipline, f. Zucht, Schulzucht; Mannszucht; Geißel: Ruthe, f.
Discipliné, -e, p. et a. (v. Discipliner): gezogen; dressirt.
Discipliner, va. in Zucht und Ordnung halten; disciplíniren; geißeln.
Discoïdal, -e, Discoïde, a. scheibenförmig.
Discolithe, m. Scheibenstein, m.
Discolore, a. ungleichfarbig.
Discontinu, -e, a. unterbrochen.
Discontinuation, f. Unterbrechung; (com.) Stockung, f.
Discontinuer, va. et n. aussetzen, inne halten, aufhören; (einen Artikel) eingehen lassen.
Disconvenable, a. unpassend.
Disconvenance, f. Ungleichheit, f. Mißverhältniß, n.
Disconvenir, vn. irr. leugnen, in Abrede stellen.
Discord, a. (mus.) verstimmt.

Discordance, f. Mißklang, m.; Uneinigkeit, f.
Discordant, -e, a. verstimmt, falsch; nicht übereinstimmend.
Discorde, f. Zwietracht, f. [sein.
Discorder, vn. (mus.) verstimmt
Discoureur, m. -se, f. Schwätzer; Redner, m.; -in, f.; —, a. geschwätzig.
Discourir, vn. irr. reden, sich unterhalten (über, de, sur); schwatzen; — avec qn., sich mit einem unterhalten.
Discours, m. Rede; Abhandlung, f.; Gespräch, n.; Vortrag, m.
Discrédit, m. Mißcredit, m.
Discrédité, -e, a. verrufen.
Discréditer, va. in Mißcredit bringen, in übeln Ruf bringen.
Discret, -ète, a. -èẗement, adv. bedachtsam, vorsichtig, klug, bescheiden; verschwiegen; petite vérole -ète, quartige Kinderblattern, f. pl.
Discrétion, f. Bedachtsamkeit; Verschwiegenheit; Bescheidenheit, f. Belieben, n.; à —, nach Belieben; âge de —, verständiges Alter, n.; se rendre à —, sich auf Gnade und Ungnade ergeben.
Discrétionnaire, a. dem Gutdünken überlassen; schiedsrichterlich.
Discrétoire, m. Rathszimmer, n.
Discrimen (-ène), m. Stirnaderlaßbinde, f. [f.
Disculpation, f. Rechtfertigung,
Disculper, va. entschuldigen; se —, v. pr. sich rechtfertigen.
Discursif, -ve, a. (log.) folgernd; gern abschweifend.
Discursion, f. Abschweifung vom Gegenstand, f. [lend.
Discussif, -ve, a. (méd.) zertheilend.
Discussion, f. Erörterung, f.; Wortwechsel, m.; Ausspfändung, f.
Discutable, a. erörterbar.
Discuter, va. untersuchen, erörtern; ausklagen. [gem Kelche.
Disépale, a. (bot.) mit zweispaltigem
Disert, -e, a. -ement, adv. beredt, redselig.
Disette, f. Mangel, m. Armuth, f.; — de mots, Wortarmuth, f.
Diseteux, -se, a. année -se, Hungerjahr, n.
Diseur, m. -se, f. Erzähler, Sprecher, m.; -in, f.; — de nouvelles, Neuigkeitskrämer, m.; — de riens, leerer Schwätzer, m.
Disfractif, -ve, a. den elektrischen Strom od. die Sehstrahlen brechend.
Disfraction, f. Hemmung des Lichts oder der Sehstrahlen, f. [fall, m.
Disgrâce, f. Ungnade, f.; fig. Unglücksfall, -e, a. in Ungnade gefallen; fig. ungestalt, häßlich.
Disgracier, va. seine Gunst entziehen.
Disgracieux, -se, a. -sement, adv. unangenehm, widerwärtig.
Disgrégation, f. Zerstreuung der Sichtstrahlen, f. [blenden.
Disgréger, va. (opt.) zerstreuen, blenden.
Disharmonie, f. fig. Meinungsverschiedenheit, f.
Disjoindre, va. irr. trennen; se —, v. pr. losgehen.
Disjonctif, -ve, a. (gr.) trennend.
Disjonctiflore, a. mit von einander getrennten Blumen.
Disjonction, f. (dr.) Trennung, Theilung, f.
Dislocation, f. Verrenkung; fig. Verlegung (einer Armee), f.
Disloquer, va. verrenken; fig. (das Gehirn) verrücken; se —, v. pr. sich verrenken. [berechnung, f.
Dispache, f. (com.) Seeschaden-
Dispacheur, m. Berechner des Seeschadens, m.
Disparaître, vn. irr. verschwinden.
Disparate, f. Ungereimtheit, Unvereinbarkeit, f.; —, a. unvereinbar; ungereimt; moments -s, Anfälle eines Irren, m. pl.
Disparité, f. Ungleichheit, f.
Disparition, f. Verschwinden, n.
Dispendieux, -se, a. kostspielig.
Dispensaire, m. Apothekerbuch, n.; Armenapotheke, f. [spender, m.; -in, f.
Dispensateur, m. -trice, f. Ausspendung, f.
Dispensation, f. Ausspendung; Arzneibereitung, f. [sation, f.
Dispense, f. Freisprechung, Dispen-
Dispenser, va. austheilen; lossprechen, verschonen (mit, de); Arzeneien bereiten; se —, v. pr. sich von etw. freisprechen. [samig.
Dispenser, va. -matique, a. zweidispersif, -ve, a. (opt.) zerstreuend.
Dispersion, f. Zerstreuung; Verlegung, f. [Spondäus, m.
Dispondée, m. (pros.) doppelter
Disponibilité, f. Verfügbarkeit; Außerdienstsetzung, f.
Disponible, a. verfügbar.
Dispos, a. munter, behend, gesund.
Disposé, -e, a. bereit, geneigt, gestimmt.
Disposer, va. ordnen, anordnen, einrichten; vorbereiten, geneigt machen, vermögen; —, vn. verfügen (über, de); veräußern; se —, v. pr. sich anschicken (zu, à), sich gefaßt machen.
Dispositif, -ve, a. (méd.) vorbereitend; —, m. verfügender Theil; Entwurf, Plan, m.
Disposition, f. Anordnung, Einrichtung, Verfügung; natürliche Fähigkeit, Macht; Anlage, Neigung; Stimmung; Veranstaltung; Aufstellung (der Truppen), f.; Gesundheitszustand, m.; être en bonne —, sich wohl befinden. [n.
Disproportion, f. Mißverhältniß,
Disproportionné, -e, a. unverhältnißmäßig.
Disproportionnel, -le, a. unverhältnißmäßig; -lement, -nément, adv. auf eine unverhältnißmäßige Art.
Disputable, a. bestreitbar.
Disputailler, vn. fam. über Kleinigkeiten streiten.
Disputant, -e, a. streitsüchtig; —, m. Gegner, m. [Disputation, f.
Dispute, f. Streit, Wortwechsel, m.; **Disputer**, vn. streiten (über, sur), Worte wechseln; disputiren; fig. es einander gleich thun; —, va. streitig machen; — le prix, um den Preis streiten; le — à qn. en qc., es jem. in etw. gleich thun; se —, v. pr. sich streiten, einander streitig machen. [süchtige.
Disputeur, m. -se, f. der, die Streit-
Disque, m. Wurfscheibe, f.; Kelchdeckel, m.; Scheibe, Fläche, f.
Disquisition, f. Untersuchung, f.
Disruption, f. Verletzung, f. Bruch, m.
Dissecteur, v. Disséqueur.
Dissection, f. Zergliederung; Section, f.
Dissemblable, a. unähnlich.
Dissemblance, f. Unähnlichkeit, f.
Dissémination, f. (bot.) Ausstreuung des Samens, f. [verbreiten.
Disséminer, va. ausstreuen; fig.
Dissension, f. Uneinigkeit, f.
Dissentiment, m. abweichende Meinung, f.
Disséquer, va. zergliedern; secieren; (Speisen) vorschneiden.
Disséqueur, m. Zergliederer, m.
Dissertateur, m. Abhandlungsschreiber, m. [leind.
Dissertatif, -ve, a. gelehrt; abhan-
Dissertation, f. gelehrte Abhandlung, f.
Disserter, vn. abhandeln, erörtern.
Dissidence, f. Spaltung, Uneinigkeit, f. [m.
Dissident, m. Dissident, Dissenter,
Dissimilaire, a. ungleichartig.
Dissimilitude, f. Ungleichartigkeit, f. [Gleißner, m.; -in, f.
Dissimulateur, m. -trice, f. Dissimulation, f. Verstellung, f.
Dissimuler, va. et n. verhehlen, sich verstellen.
Dissipateur, m. -trice, f. Verschwender, m.; -in, f. [Zerstreuung, f.
Dissipation, f. Verschwendung, Dissiper, va. verschwenden; zerstreuen; fig. vernichten; se —, v. pr sich zerstreuen; verschwinden.
Dissocial, -e, a. dem gesellschaftlichen Verbande feindlich.
Dissociation, f. Zusammenhangslosigkeit; (méd.) Trennung der Fasern, f. [schwindend; schändlich.
Dissolu, -e, a. -ment, adv. ausschwindend; —, m. Wurfscheibe, f.; Kelchdeckel, m.; Scheibe, Fläche, f.
Dissolubilité, f. Auflösbarkeit, f.
Dissoluble, a. auflöslich.
Dissolutif, -ve, a. auflösend.
Dissolution, f. Auflösung; fig. Trennung; Ausschweifung; Scheidung, f. [n.
Dissolvant, m. Auflösungsmittel,
Dissonance, f. Mißklang, m. Dissonanz; fig. Ungleichheit, f.
Dissonant, -e, a. falsch klingend.
Dissoner, vn. vm. mißtönen.
Dissoudre, va. irr. auflösen; fig. trennen, aufheben; se —, v. pr. sich auflösen; fig. sich trennen.
Dissuader, va. widerrathen (einem etw., qn. de qc.).
Dissuasif, -ve, a. widerrathend.
Dissuasion, f. Widerrathen, n.
Dissyllabe, **Dissyllabique**, a. zweisilbig.
Distachyé, -e, a. zweiährig.

Distance, f. Abstand, m. Entfernung, f.; fig. Unterschied, m.
Distant, -e, a. entfernt.
Distémone, a. mit 2 Staubfäden.
Distendre, va. gewaltsam ausdehnen. [Ausdehnung, f.
Distension, f. (chir.) gewaltsame
Disthène, m. Cyanith, Saphirspath, m. [Augenwimpern, f. pl.
Distichiase, (-ki-), f. doppelte
Distigmate, a. (bot.) doppelnarbig.
Distillateur (-tila-), m. Branntweinbrenner, m. [weinbrennen, n.
Distillation (-tila-), f. Branntweinbrennen, n.
Distillatoire (-tila-), a. art –, Destillirkunst, f.
Distiller (-tilé), va. destilliren; (seine Wuth) auslassen; –, vn. herabtröpfeln. [mer; Brennerei, f.
Distillerie (-ti-l-), f. Destillirkam-
Distinct, -e, a. -ement, adv. verschieden; deutlich, vernehmlich; (bot.) getrennt.
Distinctible, a. unterscheidbar.
Distinctif, -ve, a. unterscheidend.
Distinction, f. Unterscheidung, f. Unterschied, m.; Abtheilung; Auszeichnung, f.; vornehmer Stand, m.
Distingué, -e, p. (v. Distinguer) ausgezeichnet, vornehm.
Distinguer, va. unterscheiden (von, d'avec); auszeichnen; erkennen; se –, v. pr. sich auszeichnen. [chon, n.
Distique, m. Doppelvers, m. Distis-
Distorsion, f. Verdrehung, f.
Distort, -e, **Distors**, -e, a. verdreht.
Distractile, a. (bot.) abstehend.
Distraction, f. Zerstückelung; Zerstreuung, f.
Distraire, va. irr. zertheilen, absondern; fig. zerstreuen, abziehen, stören; abbringen; se –, v. pr. sich zerstreuen.
Distribuer, va. vertheilen; abtheilen; (imp.) ablegen; – l'encre, die Farbe auftragen; se –, v. pr. sich vertheilen.
Distributeur, m. -trice, f. Austheiler, m.; -in, f. [lend.
Distributif, -ve, a. aus-, zutheilend.
Distribution, f. Aus-, Eintheilung, f.; (imp.) Ablegen, n.; ordre de –, Ordnung der Gläubiger, f.
Distributivement, adv. im Einzelnen, besonders. [Fach, n.
District (-ik), m. Bezirk, m.; fig.
Distyle, a. (bot.) zweigriffelig.
Dit, dite, p. et a. (v. Dire) genannt, bemeldet; entschieden; –, m. Spruch, m.
Dites, (com.) sage.
Dithéisme, m. Zweigötterlehre, f.
Dithéiste, m. Anhänger des Ditheismus; –, a. ditheistisch.
Dithyrambe, m. feuriges Trinklied, n. Dithyrambe, f.; Kraftgesang, m.
Dithyrambique, a. wild, dithyrambisch. [nen, n.
Diton, m. Intervall von zwei Tö-
Ditridactyles, m. pl. zwei- oder dreizehige Vögel, m. pl.
Ditrochée (-ké), m. doppelter Trochäus, m.
Diurèse, f. Harnen, n.
Diurétique, a. harntreibend.
Diurnal, m. (cath.) Gebetbuch, n.
Diurne, a. (astr.) täglich; (bot.) eintägig; -s, m. pl. Tagfalter, m. pl.
Divagant, -e, a. umherirrend; rivières -es, Schlängelflüsse, m. pl.; fig. abschweifend. [der Rede), f.
Divagation, f. Abschweifung (in
Divaguer, vn. herumirren; fig. abschweifen (in der Rede).
Divan, m. Divan, m.; Sopha, n.; café –, Kaffeehaus mit Divan, n.
Divarication, f. (chir.) Ausdehnen, n. [nen.
Divariquer, va. (chir.) ausdeh-
Divergence, f. Divergiren, n.
Divergent, -e, a. divergirend; fig. abweichend.
Diverger, vn. divergiren; fig. von einander verschieden sein.
Divers, -e, a. -ement, adv. verschieden: auf verschiedene Art.
Diversicolore, a. (bot.) verschiedenfarbig.
Diversifiable, a. veränderbar.
Diversifier, va. auf mancherlei Art verändern, abwechseln.
Diversifolié, -e, a. verschiedenblätterig.
Diversiforme, a. vielgestaltig.
Diversion, f. Ablenkung, Abwendung; (méd.) Ableitung; (mil.) Diversion, f.
Diversité, f. Mannigfaltigkeit, f.
Divertir, va. ergötzen; unterschlagen; se –, v. pr. sich belustigen; sich lustig machen (über, de). [weilig.
Divertissant, -e, a. ergötzlich, kurz-
Divertissement, m. Belustigung, Lustbarkeit; üble Verwendung, Unterschlagung, f. [vidende, f.
Dividende, m. Dividend, m.; Di-
Divin, -e, a. -ement, adv. göttlich; fig. vortrefflich. [wahrsagend.
Divinateur, -trice, a. ahnend,
Divination, f. Wahrsagung, f.
Divinatoire, a. baguette –, Wünschelruthe, f. [göttlichen.
Diviniser, va. vergöttern; ver-
Divinité, f. Göttlichkeit; Gottheit, f. [weise.
Divis, adv. par –, getheilt, theil-
Divisément, adv. getheilt.
Diviser, va. theilen, abtheilen; dividiren; fig. veruneinigen; se –, v. pr. sich theilen; fig. sich entzweien.
Diviseur, m. Divisor, m.
Divisibilité, f. Theilbarkeit, f.
Divisible, a. theilbar.
Divisif, -ve, a. theilend.
Divison, f. Theilung; Abtheilung; fig. Uneinigkeit; Division, f.; Abtheilungszeichen, n. [ral, m.
Divisionnaire, m. Divisionsgene-
Divorce, m. Ehescheidung; fig. Uneinigkeit, f.; faire – avec les plaisirs, den Vergnügungen entsagen.
Divorcer, vn. sich scheiden, sich scheiden lassen. [breiter, m.; -in, f.
Divulgateur, m. -trice, f. Ver-
Divulgation, f. Verbreitung, f.
Divulguer, va. verbreiten, ausposaunen. [f.
Divulsion, f. (chir.) Zerreißung,
Dix (dice, di), a. n. zehn; –, m. Zehn, f.; Zehner, m.; der Zehnte (eines Monats).
Dix-huit (diz-), a. n. achtzehn.
Dixième (diz-), a. zehnte; –, m. Zehntel, n.; –, f. (mus.) Decime, f.
Dixièmement (diz-), adv. zehntens. [Personen, n.
Dizain, m. poét. Gedicht von zehn
Dizaine, f. ungefähr zehn; Zehner, m. [Bund Heu.
Dizeau, m. zehn Garben; zehn
Djéhad, m. heiliger Krieg, m.
Djinn, m. der böse Geist der Muselmänner. [folgsam.
Docile, a. -ment, adv. gelehrig,
Dociliser, va. gefügig machen, gelehrig machen. [keit, f.
Docilité, f. Gelehrigkeit, Folgsam-
Docimasie, **Docimastique**, f. Probirkunst, f.
Docte, a. -ment, adv. gelehrt; –, m. Gelehrter, m.
Docteur, m. Doctor; Lehrer, m.
Doctifique, a. hochgelehrt.
Doctiloque, a. beredt.
Doctoral, -e, a. bonnet –, Doctorhut, m.
Doctorat, m. Doctorwürde, f.
Doctorerie, f. Doctorpromotion (in der Theologie), f. [machen.
Doctoriser, va. iron. zum Doctor
Doctrinal, -e, a. avis –, theologisches Gutachten, n. [f.
Doctrine, f. Gelehrsamkeit; Lehre,
Document, m. Urkunde, f.
Dodécaèdre, m. Zwölfflach, n.; –, a. zwölfflächig; -cafide, a. (bot.) zwölfspaltig.
Dodécagone, m. Zwölfeck, n.
Dodécagyne, a. (bot.) zwölfgriffelig. [nerig.
Dodécandre, a. (bot.) zwölfmän-
Dodécaparti, -e, a. zwölftheilig.
Dodécapétalé, -e, a. zwölfblätterig.
Dodécuple, a. zwölffach. [m.
Dodinage, m. (boul.) Grützbeutel,
Dodine, f. (cuis.) Entenbrühe, f.
Dodiner, va. in Schlaf wiegen; –, vn. (horl.) spielen; se –, v. pr. fam. sich verzärteln.
Dodo, m. faire –, schlafen (in der Kindersprache).
Dodu, -e, a. pop. quatschelig.
Dogaresse, f. Gattin des Dogen, f.
Dogat, m. Dogenwürde, f.
Dogmatique, a. -ment, adv. dogmatisch; im entscheidenden Tone; ton –, Lehrton, m.; –, m. Lehrstil; Dogmatiker, m.
Dogmatiser, vn. Irrlehren vortragen; fig. im Lehrtone sprechen, absprechen (über, sur).
Dogmatiseur, m. Irrlehrer, m.; der über Alles abspricht.
Dogmatiste, m. Afterlehrer; rationeller Arzt, m.
Dogme, m. Lehrsatz, m. Dogma, n.
Dogue, m. Dogge, f. [f.
Doguin, m. -e, f. kleine Dogge,
Doigt (doa), m. Finger, m.; Zehe; Kralle, f.; Fingerhut voll, m.; toucher au –, mit Händen greifen können; montrer qn. au –, mit Fingern auf jem. weisen; mettre le

– dessus, den Nagel auf den Kopf treffen; Finger breit, Zoll, m.
Doigté, Doigter (doat-), m. (mus.) Fingersatz, m. [Finger setzen.
Doigter (doat-), vn. (mus.) die Doigtier (doat-), m. Däumling, m.
Doit, m. (com.) Soll, Debet, n.
Doite, f. Dicke, Stärke (des Fadens), f.
Doitée, f. (tiss.) Probegarn, n.
Dolabriforme, a. (bot.) hobelförmig.
Doléance, f. fam. Klage, Beschwerde, f.; conter ses -s, sein Leid klagen. [ferbrecher, n.
Doleau, m. Schneideeisen der Schie-
Dolemment, adv. fam. kläglich.
Dolent, -e, a. kläglich, traurig.
Doler, va. hobeln, abhobeln; zurichten.
Dolic, m. Schminkbohne, f.
Doliman, m. Dolman, m.
Doloire, f. Hobeleisen; (tonn.) Bandmesser; Schlichtbeil, n.
Dolomède, m. Laufspinne, f.
Domaine, m. Erbgut; Kammergut; fig. Bereich; Gebiet, n.
Domanial, -e, a. zu einer Domaine gehörig. [mergütern schlagen.
Domanialiser, va. zu den Kam-
Domanier, m. Domänenbeamter, m.
Dôme, m. Dom, m. Kuppel, f.
Domestication, f. Bezähmen; Zahmsein, n. [Knechtschaft, f.
Domesticisme, m. systematische
Domesticité, f. Hausgenossenschaft, f.; Bedientenstand, m.
Domestique, a. -ment, adv. häuslich; einheimisch; zahm; Haus...; –, m. Bedienter, Dienstbote, m.; –, f. Magd, f.
Domestiquer, va. et n. zahm machen; zahm werden.
Domicile, m. Heimath, f. Wohnsitz, m. Wohnung, f. [suchung, f.
Domiciliaire, a. visite –, Haus-
Domicilié, -e, a. wohnhaft.
se Domicilier, v. pr. sich häuslich niederlassen, sich ansiedeln; –, va. domiciliiren.
Dominateur, m. -trice, f. Beherrscher, m.; -in, f.; esprit –, herrschbegierde, f. [herrschaft, f.
Domination, f. Herrschaft; Oberherrschen; fig. vorherrschen, übertragen. [Domingo.
Domingois, -e, Bewohner(-in) von
Dominicain, m. Dominicanermönch, m.
Dominical, -e, a. sonntäglich; oraison -e, Vaterunser, n. [f.
Dominicale, f. Sonntagspredigt,
Dommage, m. Schade, m.
Domptable, a. bezähmbar.
Dompter, va. bezähmen.
Don, m. Geschenk, n.; Gabe, f.
Donace, f. Stumpfmuschel, f.
Donacie, f. Rohrkäfer, m.
Donataire, m. (jur.) Geschenknehmer, m.
Donaterie, f. Johanniterorden, m.
Donateur, m. -trice, f. Schenkgeber, m.; -in, f.
Donation, f. Schenkung, f.
Donc, conj. also, folglich, doch, denn. [person, f.
Dondon, f. dicke, rothbäckige Weibs-
Donjon, m. Wartthurm, m.; Thürmchen, n.
Donnant, -e, a. freigebig.
Donne, f. Kartengeben; -geld, n.
Donnée, f. gegebene Größe, f.
Donner, va. geben, weggeben, schenken; mittheilen; darreichen, einhändigen; zu Wege bringen, verursachen; zuschreiben; zugestehen, bewilligen; – du temps à qc., Zeit auf etw. verwenden; – de la peine, Mühe machen; Kummer verursachen; – jour à qn., einem einen Tag bestimmen; – des deux, beide Sporen einsetzen; –, vn. anstoßen, anprallen (an etw., contre qc., à qc.); – dans qc., auf etw. verfallen; – dans les ennemis, auf den Feind stoßen; – sur les ennemis, den Feind angreifen; – de la tête contre le mur, mit dem Kopfe wider die Wand rennen; – sur la rue, auf die Straße gehen (von Fenstern ꝛc.); – de l'épée dans le ventre, einem den Degen durch den Leib rennen; – dans le piége, in die Falle gehen; – du cor, das Horn blasen; – dans la musique, ein großer Musikfreund sein; – dans le jeu, dem Spiele ergeben sein; – dans la tête, in den Kopf steigen (vom Weine), den Kopf einnehmen; se –, v. pr. sich geben; se – à qn., sich einem ergeben: se – pour qc., sich für etw. ausgeben; se – la peine, sich die Mühe geben; se – de garde, sich hüten; fam. s'en –, sich belustigen.
Donneur, m. -se, f. Geber, m.; -in, f.
Dont, pron. dessen, deren, von welchen, mit welchen ꝛc.
Donte, f. Bauch einer Laute ꝛc., m.
Donzelle, f. mépr. Dirne, f. [m.
Dorade, f. Goldfisch; (astr.) Fisch,
Doradille, f. Milzkraut, n. [m.
Doradon, m. gesprenkelter Goldfisch,
Dorage, m. (chap.) Ueberziehen mit feinen Haaren; (boul.) Bestreichen mit Eigelb, n.
Dorche, m. Dorsch, m.
Doré, -e, p. et a. vergoldet, goldgelb.
Dorée, f. Butterbrod mit Eingemachtem, n.
Dorénavant, adv. in Zukunft.
Dorer, va. vergolden; mit Eigelb bestreichen.
Doreur, m. -se, f. Vergolder, m.; -in, f.
Dorien, -ne, Dorique, a. dorisch.
Doris, m. Seeschnecke ohne Haus, f.
Dorloter, va. verhätscheln; se –, v. pr. sich verzärteln.
Dormant, -e, a. schlafend; fig. stehend, unbeweglich: –, m. Tafelaufsatz, m.; les sept -s, die Siebenschläfer. [-in, f.
Dormeur, m. -se, f. Schläfer, m.;
Dormeuse, f. bequemer Reisewagen, m.; Nachthaube, f.; Art Sopha.
Dormir, vn. irr. schlafen; fig. still stehen (vom Wasser); träge sein; – d'un profond sommeil, in tiefem Schlafe liegen; fig. laisser –, ruhen lassen; –, m. Schlafen, n.
Doroir, m. Vergoldepinsel, m.
Dorsal, -e, a. zum Rücken gehörig; (bot.) rückenständig.
Dortoir, m. Schlafsaal, m.
Dorure, f. Vergoldung, f.; Bestreichen mit Eigelb, n.
Dos, m. Rücken, m.; Rückseite, f.; – à –, mit dem Rücken gegen einander; monter à –, ohne Sattel reiten; se mettre qn. à –, sich einen zum Feinde machen; avoir qn. à –, einen zum Feinde haben.
Dose, f. Arzneigabe, f.
Doser, va. die Dosis bestimmen.
Dossage, m. Geldauflage, f.
Dosse, f. (charp.) Schwarte, f.; Futterbret, n. [der Pfeiler, m.
Dosseret, m. kleiner vorspringen-
Dossier, m. Lehne, Rückseite, f.; Packet Acten, n.: – d'un lit, Kopfbret am Bette, n. [renpferde), m.
Dossière, f. Tragriemen (der Kar-
Dot (-te), f. Ausstattung, Mitgift, f.
Dotal, -e, a. zur Ausstattung gehörig. [tion, f.
Dotation, f. Ausstattung; Dota-
Doter, va. aussteuern; dotiren.
D'où, adv. woher? von wo?
Douaire, m. Leibgedinge, n.
Douairier, m. (jur.) Kind das sich blos mit dem Leibgedinge seiner Mutter begnügt, n.
Douairière, f. Wittwe von Stande, f.: reine –, verwittwete Königin, f.
Douane, f. Mauth, f. Zollhaus, n.
Douanier, m. Zollbeamter, m.
Doublage, m. Zwirnen (der Seide), n.; (mar.) Doppelung, f.; (imp.) Dupliren, n.
Double, a. -ment, adv. doppelt; (jard.) gefüllt; fig. falsch; –, m. Doppeltes; Duplicat, n.; Stellvertreter, m.; Doublette, f.; au –, doppelt.
Doublé, m. (bill.) Duplirstoß, m.
Doubleau, m. (charp.) Stichbalkenträger, m.
Double-corde, f. (mus.) Doppelgriff, m. [schwänzte Note, f.
Double-croche, f. doppelt ge-
Double-fleur, m. Winterbirne, f.
Doublement, m. Verdoppelung, f.
Doubler, va. verdoppeln; (bill.) dupliren; füttern (Kleider); plattiren; (ein Vorgebirge) umsegeln; (den Feind) zwischen zwei Feuer bringen. [(jeu) Pasch, m.
Doublet, m. (joaill.) Dublette, f.;
Doublette, f. (org.) Doppelregister, n.
Doubleur, m. Zwirner, m.
Doublis, m. Doppelschicht Ziegel, f.
Doubloir, m. Zwirnbret, n.
Doublon, m. Dublone; (imp.) Hochzeit, f.
Doublure, f. Unterfutter, n.; Aufschlag (an der Uniform), m.
Douçain, m. Süßapfelbaum, m.
Douce, v. Doux.
Douceâtre, a. süßlich.
Doucement, adv. sanft; leise, gelinde, behutsam, gemächlich; ruhig;

heimlich ; tout —, so so, so ziemlich, leidlich ; — ! int. gemach !

Doucerette, f. fam. Zierpuppe, f.

Doucereux, -se, a. süßlich, widerlich ; süß ; —, m. süßes Herrchen, n.; -sement, adv. süßlich, süßelnd.

Doucet, -te, a. süß, zimperlich ; —, m. süßer Herr ; Seedrache, m.

Doucette, f. Hundshai; Chagrin ; Feldsalat, m. [leise.

Doucettement, adv. sachte, ganz

Douceur, f. Süßigkeit ; Lieblichkeit, Sanftmuth, Anmuth ; Erkenntlichkeit, f. Trinkgeld, n.; -s, pl. Schmeicheleien ; (grav.) weiche Stellen, f. pl.

Douche, f. Gießbad, n.

Doucher, va. ein Gießbad geben.

Douci, m. Spiegelschleifen, n.

Doucine, f. (arch.) Rinnleiste, f.; Karniesshobel, m.

Doucir, va. schleifen (von Spiegeln).

Doucissage, m. Spiegelschleifen, n.

Douelle, f. Bogenrundung ; kleine Faßdaube, f. [Leibgedinge versehen.

Douer, va. begaben ; mit einem

Douillage, m. Ungleichheit im Gewebe, f.

Douille, f. Dille ; (loc.) Büchse, f.

Douillet, -te, a. -tement, adv. weich, gelinde ; fig. weichlich ; —, m. Zärtling, m.

se Douilleter, v. pr. sich verweichlichen. [m.

Douillette, f. seidener Ueberrock,

Douilleux, -se, a. von ungleicher Breite. [trübniß, f. Kummer, m.

Douleur, f. Schmerz, m.; fig. Be-

Douloureux, -se, a. -sement, adv. schmerzhaft ; schmerzlich, kläglich.

Doute, m. Zweifel, m. ; Bedenklichkeit; Vermuthung, f. Verdacht, m.

Douter, vn. zweifeln (an, de), bezweifeln ; se —, v. pr. vermuthen (etw., de qc.), ahnen.

Douteur, m. Zweifler, m.

Douteux, -se, a. -sement, adv. zweifelhaft ; verdächtig ; zweideutig ; ungewiß ; unkenntlich.

Douvain, m. Daubenholz, n.

Douve, f. Faßdaube, f. ; Schloßgraben ; Sumpfhahnenfuß, m.

Douvelle, f. kleine Faßdaube, f.

Doux, douce, a. süß ; lieblich, angenehm ; sanft, zart ; ruhig ; geschmeidig ; gelind ; mild ; adv. sachte, leise ; tout —, ganz leise ; nur gemach ! fig. filer —, gelinde Saiten aufziehen. [Hochzeitgeschenk, n.

Douzain, m. Zwölfdienerstück ;

Douzaine, f. Dutzend, n.; à la —, dutzendweise ; fam. alltäglich.

Douze, a. n. zwölf ; —, m. Zwölf, f. ; le —, der zwölfte (eines Monats). [tel, n.

Douzième, a. zwölfte ; —, m. Zwölf-

Douzièmement, adv. zwölftens.

Doxologie, f. Lobpreisung Gottes, f.

Doyen, m. Aeltester ; Dekan, m.

Doyenne, f. Dechantin, f.

Doyenné, m. Dekanat, n.

Dracénacé, -e, a. drachenbaumartig.

Dracène, f. Drachenweibchen, n.

Drachme, f. Drachme, f.

Draconcule, m. Drachenfisch, m.

Dracon, m. Drako, m. [grausam.

Draconien, -ne, a. drakonisch,

Draconite, f. Drachenstein, m.

Dragan, m. Spiegel einer Galeere, f.

Dragée, f. Zuckerkörner, n. pl.; Mengfutter, n.; Schrot, m. ; menus —, Vogeldunst, m. ; petite —, Hagenschrot, m.

Drageoir, m. Confectschale, f.

Drageon, m. Wurzelschößling, m.

Drageonner, vn. Wurzelschößlinge treiben.

Dragoman, v. Drogman.

Dragon, m. Drache ; Dragoner ; Fleck im Auge, m. ; — d'eau, Wasserhose, f.

Dragonnade, f. Protestantenbekehrungen, f. pl.

Dragonne, f. Dragonermarsch, m.; Degenquaste, f.; à la —, unsret.

Dragonneau, m. Fadenwurm, m.

Dragonnier, m. Drachenbaum, m.

Drague, f. Sandschaufel, f. ; Brunnenbohrer, m.; Scharrnetz, n.; (br.) Malstreber, f. pl. [Anker fischen.

Draguer, va. ausschlämmen ; den

Draguette, f. (pch.) Scharrnetzchen, n. [Heringsboot, n.

Dragueur, m. Sandräumer, m. ;

Draille, f. (mar.) Ausholer, m.

Draine, f. Misteldrossel, f.

Drainette, f. Schwimmnetz, n.

Dramatique, a. dramatisch ; —, m. das Dramatische ; dramatischer Vortrag, m.; -ment, adv. auf dramatische Weise.

Dramatiser, va. dramatisch darstellen ; —, vn. schlechte Dramen schreiben. [Schauspieldichter, m.

Dramatiste, Dramaturge, m.

Dramaturge, m. schlechter Bühnendichter, m. [kunst, f.

Dramaturgie, f. Schauspieldich-

Dramaturgique, a. et s. dramaturgisch ; Theatergeschichte, f.

Drame, m. Schauspiel, n.

Drap, m. Tuch ; Bettluch, n. ; — de pied, Fußdecke, f. [wollicht.

Drapé, -e, a. schwarz ausgeschlagen:

Drapeau, m. Lappen, m. ; Fahne, f. ; Fahnensignal, n. ; -x, pl. Windeln, f. pl.

Draper, va. mit Tuch ausschlagen ; drapiren ; fig. durchhecheln ; — des bas, Strümpfe walken.

Draperie, f. Tuchmanufactur, f. ; Tuchhandel; Faltenwurf, m.; -s, pl. Fenstergardinen, f. pl. ; Bettvorhänge, m. pl. [m.

Drapier, m. Tuchmacher, -händler,

Drapière, f. Tuchhandel, f.

Drastique, a. (méd.) drastisch.

Drave, f. Drau (Fluß), f.

Drave, f. (bot.) Hungerblume, f.

Drayer, va. (corr.) ausfleischen.

Drayoire, f. (corr.) Ausfleischmesser, n.

Drayure, f. (corr.) Ausfleischen, n.

Drèche, f. Malz, n. [f.

Drége, f. Zugnetz, n. ; Flachsriffel,

Dréger, va. (Flachs) rifseln.

Drelin, m. Klingkling, m.

Dresde, Dresden.

Dresse, f. (cordon.) Mittelsohle, f.

Dresser, va. gerade richten, aufrichten ; aufstellen, errichten ; zurichten ; bügeln, platten ; abrichten ; bilden ; (die Kegel) aufsetzen ; (die Ohren) spitzen ; einen Plan) entwerfen ; (eine Falle) stellen ; (ein Pferd) zureiten ; —, vn. in die Höhe stehen (von den Haaren) ; se —, v. pr. sich in die Höhe richten.

Dresseur, m. (ép.) Drahtrichter, m.; Richteisen, n. [tropfbank, f.

Dressoir, m. Anrichtetisch, m.; Abtrille, m. fam. Kerl, m.; —, f. (pap.) Drillbohrer ; -s, f. pl. Lumpen, m. pl.

Drisse, f. Hißtau, n.

Drogman, m. Dolmetscher, m.

Drogue, f. Apotheker-, Materialwaare ; fam. schlechte Waare, f.

Droguer, va. viele Arzenei eingeben ; fig. verfälschen.

Droguerie, f. Apotheker-, Materialwaaren, f. pl. ; Drogueriehandlung, f.

Droguet, m. Drogett (Zeug), m.

Droguier, m. Arzenei-; Naturalienschrank, m.; Reiseapotheke, f.

Droguiste, m. Spezereihändler, Materialist, m.

Droit, -e, a. et adv. gerade ; recht ; fig. aufrichtig, redlich ; à -e, rechts ; —, m. Recht, n.; Rechtswissenschaft; Macht ; Abgabe, Steuer, f. ; à bon —, mit vollem Rechte ; de —, de bon —, von Rechtswegen ; étudier en —, die Rechte studiren.

Droite, f. rechte Hand, rechte Seite, f. ; (mil.) rechter Flügel, m. ; à —, rechts. [rade, richtig.

Droitement, adv. geradezu ; ge-

Droitier, m. -ère, f. der oder die rechts ist. [f.; en —, geradeswegs.

Droiture, f. Geradheit, Redlichkeit,

Drôle, a. -ment, adv. drollig, lustig ; —, m. Schalk, Schelm, m.

Drôlerie, f. Schwank, m. Posse, f.

Drôlesse, f. Bettel, f.

Dromadaire, m. Dromedar, n.

Drome, f. Hauptunterlage des Eisenhammers, f.

Drosomètre, m. Thaumesser, m.

Drossart, m. Landdrost, Kreishauptmann, m.

Drosse, f. (mar.) Stückseil, n.

Drosser, va. (mar.) von der Fahrt abbringen. [n.

Drouillettes, f. pl. Makrelennetz,

Drouine, f. Kesselflickerranzen, m.

Drouineur, m. Kesselflicker, m.

Droussage, m. Einschmieren der Wolle, n. [ren.

Drousser, va. die Wolle einschmie-

Droussette, f. große Krämpel, f.

Drousseur, m. Grobkämmer, m.

Dru, -e, a. flügge ; fig. munter, lustig : aufgeweckt, aufgeräumt ; dicht.

Druge, f. (jard.) üppiger Trieb, m.

Drugeon, m. Knospe, f.

Druide, m. Druide, m.

Druidesse, f. Druidin, f.

Druidique, a. druidisch.

Drupacé, -e, a. steinfruchtartig ; -pifère, a. steinfruchttragend.

Drupe, f. Steinfrucht, f.

Druse, f. Druſe, f.
Drusiforme, a. (min.) druſenförmig. [knollig.
Drusillaire, a. (min.) druſig,
Drusique, a. (min.) druſicht.
Dryade, f. Waldnymphe, f.
Dryadé, -e, a. (bot.) ſilberkrautähnlich.
Dû, -ue, p. et a. (v. Devoir) ſchuldig, gebührend: cela m'est bien —, das gebührt mir; —, m. Gebühr, Forderung, f. [form, f.
Dualité, f. Zweiheit; (gr.) Dualform, f.
Dubitatif, -ve, a. bezweifelnd.
Dubitation, f. (rhét.) Zweifel, m.
Duc, m. Herzog, m.; Ohreule, f.
Ducal, -e, a. -ement, adv. herzoglich.
Ducat, m. Ducaten, m.
Duché, m. Herzogthum, n.
Duchesse, f. Herzogin, f.; Ruhebett mit Rückenlehne, n.
Ducroire, m. Delcredere, n.
Ductile, a. dehnbar.
Ductilimètre, m. Dehnbarkeitsmeſſer, m.
Ductilité, f. Dehnbarkeit, f.
Duègne, f. Ehrenhüterin; Kupplerin, f. [m.
Duel, m. Zweikampf; (gr.) Dualis,
Duelliste, m. Duellant, m.
Dugon, m. Walroß, n.
Duit, m. Querdamm, m.
Duite, f. (tiss.) Einſchlagfaden, m.
Dulcification, f. (chim.) Abſüßung, f.
Dulcifier, va. (chim.) abſüßen.
Dulcinée, f. Dulcinea, Geliebte, f.
Dulcoré, -e, a. (chim.) verſüßt.
Dulie, f. Verehrung der Heiligen, f.
Dûment, adv. (dr.) gebührendermaßen.
Dumicole, a. in Gebüſchen lebend.
Dune, f. Düne, f.
Dunette, f. (mar.) Kampanie, f.
Dunkerque (don-), Dünkirchen.
Duo, m. Duett, n.
Duodécimal, -e, a. (ar.) -décimfide, a. (bot.) zwölftheilig; zwölfſpaltig; -décimlobé, -e, a. (bot.) zwölflappig.
Duodénal, -e, a. zum Zwölffingerdarme gehörig. [gerdarm, m.
Duodénum (-ome), m. Zwölffin-
Dupe, f. Betrogener; Gimpel, Pinſel, m. [haben.
Duper, va. prellen, zum Narren
Duperie, f. Prellerei; Narrheit, f.
Duplicaire, m. der doppelten Sold bezieht. [Duplicat, n.
Duplicata, m. Doppelſchrift, f.
Duplicatif, -ve, a. verdoppelnd.
Duplicatile, a. verdoppelungsfähig.
Duplication, f. Verdoppelung, f.
Duplicatocrénelé, a. doppeltgekerbt. [peltgezähnt.
Duplicatodenté, a. (h. n.) dop-
Duplicipenne, a. zweiflügelig; -s, m. pl. Zweiflügler, m. pl.
Duplicité, f. Doppelſinn, n.; fig. Falſchheit, f.
Duplique, f. (dr.) Duplik, f.
Dupliquer, vn. eine Duplik einreichen.
Dur, -e, a. hart; fig. rauh, ſtreng; unempfindlich; beſchwerlich; hart geſotten; herb (Wein); ſchroff, ſteif.
Durable, a. dauerhaft.
Duracine, f. Herzpfirſiche, f.
Durant, prp. während.
Dur-bec, m. großer Kernbeißer, m.
Durcir, va. härten; —, vn. et se —, v. pr. hart werden.
Durcissement, m. Verhärtung, f.
Dure, f. harte Erde, f.; coucher sur la —, auf der bloßen Erde liegen.
Durée, f. Dauer, f.
Durelin, m. Rothbeiche, f.
Durement, adv. hart.
Durer, vn. dauern, währen; le temps lui -e, die Zeit wird ihm lang.
Duret, -te, a. fam. etwas hart.
Dureté, f. Härte; Verhärtung: Unempfindlichkeit, f.; -s, pl. Grobheiten, f. pl.
Durillon, m. Schwiele, f.
Durillonner, vn. et se —, v. pr. Schwielen bekommen.
Durissime, a. fam. äußerſt hart.
Duriuscule, a. (méd.) härtlich.
Dusi, Dusil, m. hölzerner Zapfen (am Faſſe), m.
Duumvir (-ome-), m. Zweiherr, m.
Duumviral (-ome-), -e, a. duumviralisch. [virat, n.
Duumvirat (-ome-), m. Duum-
Duvet, m. Flaum; Milchbart, m.
Duveté, -e, Duveteux, -se, a. flaumreich; (bot.) wollicht.
Dyarchie, f. Zweiherrſchaft, f.
Dyname, m. (méc.) Krafteinheit, f.
Dynamètre, Dynamomètre, m. Kraftmeſſer, m.
Dynamique, f. Dynamik, f.
Dynamologie, f. Kraftlehre, f.
Dynaste, m. Dynaſt, m.
Dynastie, f. Dynaſtie, f.
Dyschromatique (-kro-), a. mißfarben. [bensſachen), m.
Dyscole, m. Sonderling (in Glau-
Dyscrasie, f. ſchlechte Miſchung des Blutes oder der Säfte, f.
Dysécie, f. Hartbörigkeit, f.
Dyslalie, f. Stammeln, Lallen, n.
Dysopie, f. Doppelſehen, n.
Dyspepsie, f. üble Verdauung, f.
Dyspnée, f. Schwerathmigkeit, f.
Dyssenterie, f. rothe Ruhr, f.
Dyssentérique, a. ruhrartig. [f.
Dyssymétrie, f. Unebenmäßigkeit,
Dysurie, f. Harnſtrenge, f.

E.

E(é)aque, m. Neacus, m.
Eau, f. Waſſer, n.; Regen, m.; Urin; Schweiß; Glanz (der Edelſteine ꝛc.); Saft (der Früchte), m.; — bénite, Weihwaſſer, n.; — minérale, Mineralwaſſer, n.; — forte, Scheidewaſſer, n.; — seconde, verdünntes Scheidewaſſer, n.; le temps est à l'—, es iſt regneriſches Wetter; aller par —, zu Waſſer reiſen; faire —, einen Leck haben; faire de l'—, ſüßes Waſſer einnehmen: battre l'—, vergebliche Arbeit thun; nager entre deux -x, im Zweifel ſchweben; auf beiden Achſeln tragen; -x, pl. Waſſerwerke: Bäder, n. pl.: aller aux -x, ins Bad reiſen: prendre les -x, eine Brunnencur brauchen.
Eau-de-vie, f. Branntwein, m.
Eau-mère, f. Mutterlauge, f.
Eaux-et-forêts, f. pl. Forſt-, Jagd- und Fiſchereiweſen, n.: grand-maître des —, Oberforſtmeiſter, m.
s'ébahir, v. pr. vm. ſich wundern.
ébahissement, m. vm. Verwunderung, f.
ébarbage, m. (rel.) Beſchneiden, n.
ébarber, va. das Rauhe wegnehmen; beſchneiden; (Federn) ſchleißen.
ébarboir, m. Schroitmeſſer, n. Rundſtahl, m.
ébarbulé, -e, a. (h. n.) bartlos.
ébarbure, f. (grav.) Grat, m.
ébardoir, m. (men.) vierkantiges Kräuteiſen, n. [machen, lec werden.
ébarouir, va. et n. (mar.) leck
ébarouissage, m. (mar.) Aufborren der Faßdauben, n.
ébats, m. pl. fam. Beluſtigung, Freude, f.
s'ébattre, v. pr. irr. ſich erluſtigen.
ébaubi, -e, a. pop. erſtaunt, verblüfft. [Verſuch, m.
ébauche, f. erſter Entwurf, erſter
ébaucher, va. flüchtig entwerfen, anlegen: aus dem Gröbſten arbeiten.
ébauchoir, m. Boſſirbein: Schroteiſen, n.; Rundſtahl, m.: Grobbeckel, f.
s'ébaudir, v. pr. vm. jubeln.
Ebbe, èbe, f. Ebbe, f.
ébénacé, -e, a. ebenholzartig.
ébène, f. Ebenholz, n.
ébéner, va. ſchwarz beizen.
ébénier, m. Ebenholzbaum, m.
ébéniste, m. Ebeniſt, m.
ébénisterie, f. Kunſttiſchlerarbeit, f.
ébergémuire, f. (sal.) Einſchütten in den Salztiegel, n.
ébertauder, va. (drap.) die erſte Schur geben; abſtutzen.
ébêtement, m. Dummmachen, n.; Stumpfſinn, m.
ébêtir, va. dumm machen.
ébiselement, m. trichterförmiges Anbohren. [reiz.
ébiseler, va. trichterförmig anbo-
ébiselure, f. trichterförmig Angebohrtes.
éblouir, va. blenden; fig. verblenden, bethören; s'—, v. pr. ſich blenden laſſen. [Verblendung, f.
éblouissement, m. Blendung; fig.
ébogner, va. einäugig machen; des Lichts berauben.
ébouffer, vn. — de rire, vor Lachen berſten.
ébouillir, vn. irr. einkochen.
éboulement, m. Einſtürzen, n.
ébouler, vn. et s'—, v. pr. einfallen, einſtürzen.
ébouleux, -se, a. leicht einfallend
éboulis, m. Schutt, m.
ébouqueur, m. -se, f. (fabr.) Ausrupfer, m.; -in, f.
ébourgeonnement, m. Ausbrechen der Knoſpen, n.

ébourgeonner, va. die überflüssigen Knospen ausbrechen, ausputzen.
ébourgeonnoir, m. (jard.) Ausputzmesser, n.
ébouriffé, -e, a. zerzaust.
ébouriffer, va. bestürzen.
ébourrer, va. (tan.) abhaaren.
ébousiner, va. (mac.) abschalen.
ébracté, -e, a. deckblattlos.
ébractéolé, -e, a. (bot.) ohne Goldblättchen.
ébranchement, m. Abästen, n.
ébrancher, va. ausästen.
ébranchoir, m. (jard.) Kappmesser, n.
ébranlement, m. Erschütterung, f.
ébranler, va. erschüttern; fig. wankend machen; in Schwung bringen; s'–, v. pr. wanken; schwanken; (mil.) aufbrechen.
ébrasement, m. (arch.) Erweiterung einer Thür ꝛc., f. [erweitern.
ébraser, va. (arch.) eine Oeffnung
É(è)bre, m. Ebro (Fluß), m.
ébrécher, va. schartig machen; s'– une dent, sich einen Zahn ausbrechen.
ébriété, f. Trunkenheit, f.
ébrillade, f. (man.) Ruck mit dem Zügel, m.
ébrosser, va. (vign.) geizen.
ébrouage, m. (teint.) Auswaschen, Ausspülen, n.
ébroudage, m. Kleindrahtziehen, n.
ébroudeur, m. Kleindrahtzieher, m.
ébroudir, va. Draht durch die dritte Ziehbank ziehen.
ébrouement, m. Schnauben, Brausen (des Pferdes), n.
ébrouer, va. (teint.) ausspülen.
s'ébrouer, v. pr. schnauben (von Pferden). [pr. ruchbar werden.
ébruiter, va. ausplaudern; s'–, v.
ébuard, m. Keil zum Spalten, m.
ébuchetage, m. Holzlesen, n.
ébucheter, vn. Holz lesen.
ébullition, f. Aufwallen, n.; fig. Aufwallung, f.; (méd.) Ausschlag, m.
éburnin, -e, a. elfenbeinartig.
écachement, m. Zerquetschung, f.
écacher, va. zerquetschen, platt machen, platt schlagen; nez –é, platte Nase, f. [Goldschläger, m.
écacheur, m. Plätter, m.; – d'or,
écafer, écaffer, va. Weidenruthen spalten. [f. pl.
écaflote, f. zurückbleibende Hülsen,
écagne, f. Gebind (Garn ꝛc.), n.
écaillage, m. (sal.) Abkrusten, n.
écaille, f. Schuppe; Schale; (sav.) Probirschale, f.; Hammerschlag, m.; beim Backen abgelöste Brodrinde; Rapsschnecke, f.; Klippfisch, m.; Bärenraupe, f.; Rüsterspinner, m.; Blatt der Artischocken, n.; Farbenreibet, m.; – de tortue, Schildpatt, n.; – de fer, Eisenschlacke, f.
écaillé, -e, a. geschuppt, schuppig.
écailler, m. -ère, f. Austernhändler, m.; -in, f.
écailler, va. schuppen, abschuppen, ausschalen; s'–, v. pr. sich abbröckeln.
écailleur, m. (sal.) Abklopfer, m.
écailleux, -se, a. schuppicht, schiefericht.
écaillures, f. pl. Häutchen auf dem Blei, n.
écale, f. Schale, Hülse, f.
écaler, va. schälen, ausbülsen; s'–, v. pr. sich bülsen, sich schälen.
écang, m. Schwingstock, m.
écanguer, va. (Flachs) brechen.
écangueur, m. -se, f. Flachsbrecher, m.; -in, f.
écarbouiller, va. pop. zerschmettern.
écardonneur, m. Leinfink, m.
écarissoir, m. Räumnadel, Reibahle, f. [lach, m.
écarlate, f. Scharlachfarbe, f. Scharlachrot, m. [Aufsperren, n.
écarlatine, m. röthlicher Aepfelwein, m.
écarquillement, m. Ausspreizen,
écarquiller, va. ausspreizen, aufsperren.
écart, m. Seitensprung, m. Ausweichen, n.; Aus-, Abschweifung, f.; (jeu) Ablegen, n.; Nachsteuer; Verrenkung, f.; à l'–, auf die Seite; bei Seite.
écarté, -e, a. abgelegen, entfernt; cartes -es, pl. weggeworfene Karten, f. pl.; –, m. Ecarté, n.
écartèlement, m. Vierttheilen, n.
écarteler, va. vierttheilen.
écartement, m. Entfernung, Ablenkung, Abweichung, f.
écarter, va. entfernen, absondern; zerstreuen, abwenden; (jeu) ablegen; aus dem Geleise fahren; (die Beine) ausspreizen; s'–, v. pr. sich entfernen, abweichen; sich verirren.
écarver, va. (mar.) spliffen.
écatir, va. (Tuch) kalt pressen.
écatissage, m. Kaltpressen (des Tuchs), n.
écaudé, -e, a. kurzschwänzig; schwanzlos; -s, m. pl. Frosch arten, f. pl.
écaveçade, f. Zug mit dem Kappzaume, m.
écbolique, a. remède –, abtreibendes Mittel, n.
Eccanthis (-ice), m. (méd.) fleischiges Gewächs im Augenwinkel, n.
Eccathartique, a. (méd.) abführend. [fung, f.
Ecchymose (éki-), f. Blutunterlau-
Ecclésiarque, m. Kirchenvorsteher, m. [m.
Ecclésiaste, m. Prediger Salomo,
Ecclésiastique, a. -ment, adv. geistlich; histoire –, Kirchengeschichte, f.; –, m. Geistlicher, m.; Buch Jesus Sirach, n.
Eccoprotique, a. gelind abführend.
écepper, va. Weinstöcke ausreißen.
écerner, va. auskernen.
écervelé, -e, a. hirnlos, unbesonnen.
échafaud, m. Gerüst; Schaffot, n.
échafaudage, m. Baugerüst, n.; fig. Zurüstungen, f. pl.
échafauder, vn. ein Gerüst aufschlagen; s'–, v. pr. fig. sich durch viele Umstände vorbereiten.
échalas, m. Weinpfahl; fig. langer hagerer Mensch, m.
échalassement, m. Anpfählen, n.
échalasser, va. anpfählen.
échalier, m. Pfahlzaun, m.
échalotte, f. Schalotte, f. Aschlauch, m.; (org.) Schnarrzünglein, n.
échampeau, m. Angelleine beim Stockfischfange, f. [hervorheben.
échamper, échampir, va. (peint.)
échancré, -e, p. et a. ausgeschweift; (bot.) ausgerandet.
échancrer, va. ausschweifen.
échancrure, f. runder Ausschnitt, m.
échandole, f. Dachschindel, f.
échange, m. Tausch, m.; en –, dagegen, dafür.
échangeable, a. vertauschbar.
échangeage, m. Einweichen der Wäsche (Stück für Stück), n.
échanger, va. vertauschen, auswechseln (gegen, pour, contre); – but à but, gleichauf tauschen; – avec retour, beim Tausche ein. verlieren; (Wäsche) Stück für Stück einweichen.
échangiste, m. (dr.) Tauscher, m.
échanson, m. Mundschenk, m.; grand –, Oberschenk, m.
échansonnerie, f. Schenkenamt, n.; Hoftellerei, f.
échant, m. (vign.) bepflanzter Zwischenraum, m.
échantignole, f. (charp.) Unterlagsholz, n. Frosch, m.
échantillon, m. Muster, n.; (charp.) Lehre, f.; Mustergewicht, n.; – de drap, Tuchprobe, f. (teint.) Probelappchen, n. [Probenehmen, n.
échantillonnage, m. Muster-,
échantillonner, va. Gewichte probiren; Proben abschneiden.
échanvrer, va. (Hanf) schwingen.
échanvroir, m. Hanfschwinge, f.
échappade, f. (grav. b.) Fehlschnitt, m. [f.
échappatoire, f. fam. Ausflucht,
échappée, f. Unbesonnenheit, f.; Streich, m.; Gang im Stalle hinter den Pferden; Umwendeplatz, m.; – de vue, Engaussicht, f. Streiflicht, n.; Augenblick (schönen Wetters), m.; par -s, dann und wann.
échappement, m. (horl.) Hemmung, f.; Heber der Hämmerchen, m.; Entweichung (des Dampfes); tuyau d'–, Dampfröhre, f.
échapper, va. entrinnen, entwischen; vermeiden; (vap.) ausströmen; – le danger, der Gefahr entrinnen; l'– belle, noch glücklich wegkommen; –, vn. entlaufen, entwischen, entspringen; entgehen; – de la main, der Hand entschlüpfen; entfallen; s'–, v. pr. entwischen, entfliehen; sich übereilen; sich trennen; zu sehr ins Holz schießen; reißen (Naht); sich ausfädeln.
écharbot, m. Wasserrusß, f.
écharde, f. Dorn, Splitter, m.
échardonner, va. die Disteln ausreißen.
échardonnoir, m. Distelhacke, f.
écharner, va. (tan.) ausfleischen.
écharnoir, m. (tan.) Schabeisen, n
écharnure, f. (tan.) Abschabsel; Ausfleischen, n.
écharpe, f. Schärpe, Feldbinde; Armbinde, f.; Schultertuch (für Frauen), n.; Flaschenzug, m.; en –, schräg, seitwärts; avoir l'esprit en –, zerstreut sein; verrückt sein.

écharpé, -e, a. eine Scharpe tragend.
écharper, va. einen Querhieb geben; zusammenschießen; quer durchmarschiren. [unbeständig (Wind).
échars, -e, a. geringhaltig; schwach,
écharser, vn. schwach und unbeständig sein (vom Winde).
écharseté, f. Geringhaltigkeit (der Münzen), f. [haltig ausprägen.
écharseter, va. (mon.) zu gering-
échasse, f. Stelze, f.; Stelzenläufer (Vogel); (mar.) Rüstbaum, m. [m.
échassier, m. (orn.) Strandläufer,
échauboulé, -e, a. ausgefahren.
échauboulure, f. Hitzblatter, f.
échaudage, m. Einweichen in Milch; Kalkwasser; Wegräumen des Viehabfalles, n.
échaudé, m. Spritzkuchen; kleiner Feldstuhl, m.; dreieckiges Beet, n.
échauder, va. brühen, abbrühen; verbrennen; s'–, v. pr. sich verbrühen. [Stück Eisen, n.
échaudillon, m. zu löthendes
échaudoir, m. Brühkessel; -platz, m.; -haus, n.
échaudure, f. Schmerz beim Verbrühen der Haut, m. [schlag, m.
échauffaison, f. Erhitzungsaus-
échauffe, f. (tan.) Schwipe, f.
échauffé, m. brandiger Geruch, m.; sentir l'–, brandig riechen.
échauffée, f. erster Salzsud, m.
échauffement, m. Erwärmung; Erhitzung, f.
échauffer, va. wärmen, erhitzen, heizen: fig. in Wallung bringen; –, vn. warm werden; s'–, v. pr. warm werden, sich erhitzen; fig. zornig werden.
échauffourée, f. unvermuthetes Scharmützel, n.; fig. toller Streich, m.
échauffure, f. Hitzblatter, f.
échauguette, f. (fort.) Warte, f.
échaux, m. pl. Abzugsgräben, m. pl.
échéable, a. (com.) fällig.
échéance, f. Verfallzeit, f. -tag, m.
échéancier, m. die Verfalltage enthaltendes Contobuch, n.
échec (echèke), m. Stoch, n.; fig. Verlust, m. Schlappe, f.; – et mat, schachmatt; -s (échè), pl. Schachspiel, n.; Schachsteine, m. pl.; -figuren, f. pl.
échée, f. Strang, m. Strähne, f.
échelage, m. Leiterrecht, n.
échelette, f. kleine Leiter; Wagenleiter, f.; Mauerspecht, m.
échelier, m. Krahnleiter, f.
échelle, f. Leiter; fig. Tonleiter, f.; verjüngter Maßstab, m.; – double, Doppelleiter, f.; – de rubans, Bandausputz, m.; Stufe: Abstufung, f.; -s, Staffelplätze (in der Levante), m. pl. [tel, f.
échelon, m. Leitersprosse; fig. Staffelonner, va. (mil.) staffelförmig aufstellen.
échenal, écheneau, échenet, m. hölzerne Dachrinne, f.; Gußloch, n.
échenillage, m. Abraupen, n.
échenille, va. abraupen.
échenilleur, m. (orn.) Raupenfresser, m.
échenilloir, m. Raupenscheere, f.
écheveau, m. Strähne, f. Gebind, n. [saare).
échevelé, -e, a. verwirrt (vom
échevin, m. Schöffe, m. [-stuhl, m.
échevinage, m. Schöffenamt, n.
échidné, m. Ameisenigel, m.
échif, -ve, a. (chass.) heißbugrig.
échiffre, m. Treppenmauer, f.
échiffré, -e, a. escalier –, auf der Mauer ruhende Treppe, f.
échignole, f. (pass.) Spindel, f.
échillon, m. Wasserhose, f.
échimys, m. Stachelratte, f.
échine, f. Rückgrat, n.; Satteldecken, m.
échiné, -e, a. (bot.) stachelig.
échinée, f. Rückenstück vom Schweine, n. [n. pl.
échinéens, m. pl. Stachelthiere,
échiner, va. das Rückgrat zerbrechen, kreuzlahm machen; fam. erschlagen.
échinides, m. pl. Seeigel, m. pl.
échinite, f. versteinerter Seeigel, m.
échinopode, m. Kugeldistel, f.
échiqueté, -e, a. (bl.) geschacht.
échiquier, m. Schach-, Damenbret; Schatzkammergericht (in England), Finanzcollegium, n.
écho (éko), m. Widerhall, m.
échoir, vn. irr. zufallen, zu Theil werden; verfallen; le cas échéant, eintretendenfalls.
échome, m. Rudernagel, m.
échomètre (éko-), m. Schallmesser, m. [gemähte zu bauen, f.
échométrie (éko-), f. Kunst Schall-
échoppe, f. Krambude (an Häusern); Radirnadel, f.
échopper, va. (grav.) mit der Radirnadel arbeiten; aushauen.
échoppier, m. -ère, f. Budeninhaber; Kleinkrämer, m.; -in, f.
échouage, m. Strandplatz, m.
échouement, m. Stranden, Scheitern, n.
échouer, va. auf den Strand setzen; –, vn. stranden: fig. mißlingen.
écimable, a. (jard.) köpfbar; abgipfelbar.
écimer, va. köpfen (von Bäumen).
éclaboussement, m. Bespritzen mit Koth, n.
éclabousser, va. mit Koth bespritzen.
éclaboussure, f. angespritzter Koth, m.
éclair, m. Blitz, m. Wetterleuchten, n.; fig. Glanz, m.; Blickfeuer, n.
éclairage, m. Beleuchtung (mit Lichtern), f.
éclairant, -e, a. gaz –, Leuchtgas, n.
éclairci, m. freier Platz im Walde, m.
éclaircie, f. (mar.) Bisnt, m.
éclaircir, va. auf-, ausheilen; aufbessern; klären, lichten; fig. ins Licht setzen; (einen Zweifel) heben; s'–, v. pr. sich aufklären; fig. an das Licht kommen; ins Klare zu kommen suchen.
éclaircissement, m. Aufklärung, f. Aufschluß, m.; (for.) Ausästen, n.
éclaircisseur, m. Gläntzer, m.
éclaire, f. Schellkraut, n.
éclairer, va. erleuchten; fig. aufklären; scharf beobachten; – l'esprit, die Augen öffnen; – qn., einem leuchten; –, vn. funkeln, blitzen.
éclairette, f. Sternblümchen, n.
éclaireur, m. Aufklärer; Plänkler, m.; Leitschiff, n.
éclamé, a. flügellahm.
éclampsie, f. Kinderkrämpfe, m. pl.
éclanche, f. Hammelkeule, f.
éclat, m. Splitter, Span: Schall; Schlag, Knall; Glanz, m.; fig. Aufsehen, n.; Lärm; Ausbruch (des Schmerzes), m.; – de rire, lautes Gelächter, n.; rire aux -s, überlaut lachen.
éclatant, -e, a. glänzend; hellklingend; fig. ausgezeichnet; –, m. künstlicher Diamant, m.
éclatante, f. Brillantracke, f.
éclatement, m. Splittern (eines Astes), n.
éclater, vn. zersplittern, spalten; krachen; glänzen, funkeln; fig. ausbrechen, laut werden; – de rire, laut auflachen; s'–, v. pr. reißen, platzen.
éclectique, a. eklektisch; –, m. Eklektiker, m. [sophie, f.
éclectisme, m. eklektische Philo-
éclichement, éclèche, m. Zerstückelung eines Lehns, f.
éclicher, va. ein Lehngut zerstückeln.
éclipse, f. (astr.) Verfinsterung; fig. Verdunkelung, f.; fam. Abwesenheit, f.
éclipser, va. verfinstern, verdunkeln (auch fig.); s'–, v. pr. sich verfinstern: fig. verschwinden.
écliptique, f. Sonnenbahn, f.
éclisse, f. (chir.) Schiene; gespaltene Weidenruthe, f.; Späne, m. pl.; Brethen zu Geigen ꝛc.; Blasebalgbret; Bienenkörbchen, n.
éclisser, va. (chir.) schienen.
éclissette, f. kleine Schindel, f.
écloppé, -e, a. lendenlahm; krüppelhaft.
éclore, vn. irr. auskriechen, herauskrüpfen; aufblühen: anbrechen (vom Tage); fig. an den Tag kommen. [ben, n.
éclosion, f. Auskriechen; Aufblü-
écluse, f. Schleuse, f.
E(é)cluse, Sluis (Stadt).
éclusée, f. Schleuse voll Wasser.
éclusier, m. Schleusenmeister, m.
écobuage, m. Abschwenden, n.
écobue, f. Rasenstecher, m.
écobuer, va. abschwenden.
écocheler, va. Schwaden machen.
écocher, va. (den Teig) wirken.
écofrai, écofroi, m. Werkstisch, m.
écoinson, m. Eckstein; Eckschrank, m.
écolâtre, m. Schulgister, m.
école, f. Schule, f.; faire une –, einen Bock schießen.
écoletage, écolletage, m. Ausbühlung, f. [m.
écolette, écolète, f. (orf.) Hals,
écoletter, écolleter, va. (orf.) runzschlagen. [Anfänger, m.; -ère, f.
écolier, m. -ère, f. Schüler; fig.

écollage, m. Abkratzen der Felle, n.
éconduire, va. irr. hinausführen; fig. abweisen.
économat, m. Verwalterstelle, f.
économe, a. wirthschaftlich; –, m. et f. Haushälter; Landwirth, m.; -in, f.
économie, f. Haushaltung, Oekonomie; Haushältigkeit; fig. zweckmäßige Eintheilung, f.; – rurale, Landwirthschaft, f.; – politique, Staatswirthschaft, f.; – domestique, – particulière, Hauswirthschaft, f.; entendre l'–, die Wirthschaft verstehen.
économique, a. -ment, adv. wirthschaftlich, ökonomisch; –, f. Haushaltungskunst, f.
économiser, va. haushälterisch verwalten, sparen (sur, an).
économiste, m. Landwirthschaftsschriftsteller, m.
écope, f. (mar.) Wasserschaufel, f.; (jard.) Abstoßeisen, n.
écoperche, f. Krahnbalken, m.
écorce, f. Baumrinde; Schale, f.; fig. Aeußeres, n.
écorcement, m. Abrinden, n.
écorcer, va. abrinden, schälen.
écorché, m. Muskelfigur, f.
écorché, -e, p. et a. (v. écorcher); gedrückt (von Pferden).
écorchée, f. Wolfenschnecke, f.
écorcher, va. abhäuten, schinden; fig. übertheuern, schnellen; verletzen; radebrechen; wund reiten (ein Pferd); – la gorge, im Halse kratzen; s'–, v. pr. sich schinden, sich aufkratzen; sich wund reiten oder liegen.
écorcherie, f. Schindanger, m.; fig. fam. Beutelschneiderherberge, f.
écorcheur, m. Abdecker; fig. Leuteschinder, m.
écorchure, f. Schrammen der Haut, n.; wunde Stelle, f. Wolf, m.
écorcier, m. (tan.) Lohschuppen, m.
écore, f. (mar.) Schore, f.; steiler Küstenabhang, m.
écorer, va. (mar.) abstützen.
écorner, va. die Hörner abstoßen; abkanten; fig. schmälern; (grr.) übertrumpeln. [(bei einem, qn.).
écornifler, va. fam. schmarotzen
écornifleric, f. Schmarotzerei, f.
écornifleur, m. -se, f. Schmarotzer, m.; -in, f.
écornure, f. abgestoßene Ecke, f.
É(é)cossais, -e, a. et s. schottisch; Schotte, Schottin; Schottländer, m.; -in, f.
l'É(é)cosse, f. Schottland, n.
écosser, va. aushülsen, ausmachen.
écosseur, m. -se, f. Aushülser, m.; -in, f.
écot, m. Zeche; Zechgesellschaft, f. Gelag, n.; Baumstamm mit Knoten, m.; parlez à votre –, sprecht mit eures Gleichen.
écôtage, m. Ausrippen des Tabacks, n.; Grobdraht, m.
écôtard, m. (mar.) Rüste, f.
écôter, va. Taback ausrippen.
écouailles, f. pl. innere Schenkelwolle, f.
écouane, f. Münzfeile; Feinraspel, f.
écouaner, va. (mon.) beschroten.
écouanette, f. Zahnplatte, f.
écoué, -e, p. et a. stumpfschwänzig.
écouer, va. den Schwanz abhauen.
écouet, m. (mar.) Halse, Smeite, f.
écoufle, m. Hühnergeier, m.
écoulement, m. Abfluß, Ablauf; (com.) Absatz, m.
écouler, vn. et s'–, v. pr. abfließen, ablaufen; fig. verfließen, verstreichen; sich zurückziehen; l'argent s'écoule, das Geld gibt sich unbemerkt aus.
écoupe, f. Erdscharre, f.
écoupée, f. Schiffsbesen, m.
écourgeon, v. Escourgeon.
écourter, va. abstutzen; abkürzen, zu kurz schneiden. [gute), f.
écoussage, m. Fleck (im Steinécoute, f. Horchwinkel; Gitterstuhl (in Klöstern), m.; être aux -s, auf der Lauer stehen; -s, pl. (mar.) Schoten, f. pl.; Dampflöcher (in Casematten), n. pl. [gerecht.
écouté, -e, p. et a. (man.) schulécouter, va. hören, zuhören; horchen; Gehör geben, gehorchen; s'–, v. pr. auf sich hören; fig. sich verweichlichen.
écouteur, m. -se, f. Horcher, Aufpasser, m.; -in, f.
écouteux, -se, a. (man.) flutzig.
écoutille, f. (mar.) Luke, f. [f.
écoutillon, m. (mar.) Springluke,
écouvillon, m. (boul.) Ofenwischer; (artil.) Stückwischer, m.
écouvillonner, va. (artil.) auswischen. [Verbinden, n.
Ecplérome, m. Polsterchen beim
écraignes, f. pl. Abendkränzchen (auf dem Lande), n.
écran, m. Feuer-, Lichtschirm, m.
écrancher, va. die Falten ausstreichen. [fig. platt, gedrückt.
écrasé, -e, p. et a. (v. écraser);
écrasement, m. Zerquetschung; Demüthigung, f. [mern.
écraser, va. zerschmettern, zertrümmeraseur, m. Zerdrücker; fig. Vernichter, m. [Abrahmen, n.
écrémage, m. (verr.) Abschäumen;
écrémer, va. abrahmen; fig. das Beste wegnehmen.
écrémoire, f. Rahmlöffel, m.
écrénage, m. Beschneiden der Lettern, n.
écréner, va. die Lettern beschneiden.
écrénoir, m. (fond. c.) Beschneidemesser, n.
écrêter, va. (mil.) abkämmen.
écrevisse, f. Krebs, m.
écrier, va. (tir.) (Draht) reinigen.
s'écrier, v. pr. ausrufen.
écrieur, m. (tir.) Drahtreiniger, m.
écrille, f. Fischwehr, n.
écrin, m. Schmuckkästchen, n.
écrire, va. et n. irr. schreiben (an, à, über, sur); schriftlich auffsetzen.
écrisée, f. Diamantpulver, n.
écrit, m. Schrift; Handschrift, f.; par –, schriftlich.
écriteau, m. Aufschrift (auf Büchsen ꝛc.), f.; Zettel, Anschlag, m.; -x, pl. Schmitzen, Streifen (Tuch), m. pl.
écritoire, f. Schreibzeug, n.
écriture, f. Schrift; Handschrift, f.; Aufsatz, m.; heilige Schrift, f.; Handlungsbücher, n. pl.
écrivailler, vn. fam. schmieren.
écrivaillerie, f. Sucht zu schmieren, f. [m.; -in, f.
écrivailleur, m. -se, f. Scribler,
écrivain, m. Schreiber; Schriftsteller, m.
écrivassier, -ère, a. schreibsüchtig; –, m. Schmierer, m.
écrive, f. Preßstange, f.
écriveur, -se, a. schreiblustig.
écrou, m. Schraubenmutter; Gefangenenliste, f.
écrouelles, f. pl. Skropheln, f. pl.
écrouelleux, -se, a. skrophulös.
écrouer, va. in die Liste der Gefangenen einschreiben.
écrouir, va. kalt hämmern.
écrouissage, écrouissement, m. Kaltschmieden, n.
écroulement, m. Einstürzen, n.
s'écrouler, v. pr. einstürzen, zusammenbrechen; fig. untergehen.
écroûter, va. abrinden.
écru, -e, a. roh; toile -e, ungebleichte Leinwand, f.; -es de bois, junges Holz, n.
Ecsarcome, m. Fleischgewächs, n.
Ecthymate, m. fliegender Ausschlag, m.
Ecthymose, f. Blutwallung, f.
Ectopie, f. (chir.) Verrenkung, f.
Ectrótique, a. fruchtabtreibend.
Ectype, f. Münzabdruck, m.
Ectypique, a. münzabdruckartig.
écu, m. Schild, m.; Wappenschild, n.; Thaler, m.
écubier, m. (mar.) Klüse, f.
écueil (-keuy'), m. Klippe, f.
écuelle, f. Napf, m. Schale, f.
écuellée, f. ein Napf voll.
écuisser, va. (for.) splittern.
éculer, va. über-, niedertreten.
éculon, m. (cir.) Schöpfkessel, m.
écumage, m. Abschäumen, n.
écume, f. Schaum; Schweiß (der Pferde); Geifer, m.; Schlacke, f.; fig. Abschaum; falscher Würfel, m.
écumer, va. et n. schäumen; abschäumen; fig. das Beste abnehmen; (Neuigkeiten) zusammentragen; (Würfel) verfälschen. [kelle, f.
écumeresse, f. (sucr.) Schaumécumette, f. Abschäumesseb, n.
écumeur, m. Abschäumer, m.; – littéraire, Bücherausschreiber, m.; – de marmites, Schmarotzer, m.
écumeux, -se, a. (poét.) schäumend.
écumoire, f. Schaumlöffel, m.
écurage, m. Scheuern, Fegen, n.
écureau, m. Kardenbistelputzer, m.
écurer, va. scheuern, reinigen.
écurette, f. Kratzer, m.; Hölzchen zum Putzen der Waffen, n. [n.
écureuil (-reuy'), m. Eichhörnchen,
écureur, m. Scheuerer, Feger, m.
écureuse, f. Scheuerfrau, f.
écurie, f. Pferdestall, Stall, m.
écusson, m. Schildchen, n.; Schlüs-

fellschild, m.; Kräutersäckchen, n.; (mar.) Spiegel, m.; Aushängeschild, n.; enter en —, oculiren; (mon.) Rückseite, f.

écussonnable, a. oculirbar.

écussonner, va. oculiren.

écussonnoir, m. Oculirmesser, n.

écuyer, m. Schildknappe; Bereiter, Stallmeister; Hofcavalier; Baumpfahl; (vign.) Nebenschoß, m.; grand —, Oberstallmeister, m.; — tranchant, Vorschneider, m.

écuyère, f. Kunstreiterin, f.

édacité, f. fig. l'— du temps, der Zahn der Zeit.

édenté, -e, a. zahnlos, zahnlückig.

édenter, va. die Zähne (eines Kamms ꝛc.) ausbrechen.

édictal, -e, a. obrigkeitlich.

édifiant, -e, a. erbaulich.

édificateur, m. Erbauer, m.

édification, f. Erbauung, f.

édifice, m. Gebäude, n.

édifier, va. bauen, erbauen (auch fig.); zufrieden stellen.

édile, m. (ant.) Aedil, m.; fig. Magistratsperson, f.

édilité, f. Aedilamt, n. -würde, f.

E(é)dimbourg(-bour), Edinburg.

édit, m. Edict, n.

éditer, va. verlegen (ein Buch). [m.

éditeur, m. Herausgeber; Verleger,

édition, f. Ausgabe, Auflage, f.

Edme, Edmond, m. Edmund, m.

édosser, va. (parch.) abschaben.

E(é)douard, m. Eduard, m.

édredon, m. Eiderdunen, f. pl.

éducabilité, f. Ausbildungsfähigkeit, f.

éducable, a. ausbildungsfähig.

éducateur, m. -trice, f. Erzieher, m.; -in, f.; — d'abeilles, Zeidler, m.; —, a. Erziehungs ...

éducatif, -ve, a. Erziehungs ...

éducation, f. Erziehung, f.; — des abeilles, Bienenzucht, f.; — des bestiaux, Viehzucht, f.

édulcoration, f. (chim.) Absüßung, f.

édulcorer, va. (chim.) absüßen.

édule, a. (bot.) eßbar.

éduquer, va. pop. erziehen.

éfaufiler, va. ausfasern.

Effaçable, a. auslöschlich.

Effacer, va. auslöschen, ausstreichen; fig. vertilgen; — le corps, den Körper gerade halten; s'—, v. pr. sich verwischen; verschwinden.

Effaçure, f. Ausgestrichenes, n.

Effanage, m. Abblatten; Schröpfen, n. [schröpfen.

Effaner, va. abblatten; (Getreide)

Effaneur, m. (agr.) Schröpfer, m.

Effanures, f. pl. (agr.) Abgeschnittenes, n. [stürzung, f.

Effarement, m. Schrecken, m. Bestürzt machen, verwirren; s'—, v. pr. bestürzt werden, außer sich gerathen.

Effaroucher, va. verscheuchen, scheu machen; fig. abschrecken; cheval -é, scheues Pferd, n.; s'—, v. pr. scheu werden.

Effarvatte, f. Weidenzeisig, m.

Effautage, m. alte Fasbauben, f. pl.

Effectif, -ve, a. -vement, adv. wirklich; in der That; zuverlässig; —, m. wirklicher Vorrath; Thatbestand, m. [f.

Effection, f. (math.) Bezeichnung,

Effectuation, f. Bewerkstelligung, f.

Effectuer, va. ausführen, bewerkstelligen; (Versprechen) erfüllen; (Zahlung) leisten; s'—, v. pr. sich verwirklichen.

Effélure, f. (gant.) Abgang, m.

Effémination, f. Verweichlichung, f. [—, m. Weichling, m.

Efféminé, -e, p. et a. weibisch;

Efféminer, va. verweichlichen; s'—, v. pr. weichlich werden.

Effervescence, f. Aufbrausen, n.

Effervescent, -e, a. aufbrausend.

Effet, m. Wirkung, f.; Eindruck, m.; Ausführung, Vollziehung, f.; Gepäck, n.; Wechsel, m.; en —, in der That; pour cet —, in der Absicht; à quel —? wozu? à l' — de, zu dem Ende daß; vous me faites l'— d'un poltron, Sie kommen mir wie eine Memme vor; -s, pl. Güter, n. pl. Effecten, pl.; -s mobiliaires, Mobilien; -s publics, Staatspapiere, n. pl.; -s de campement, Lagergeräthschaften, f. pl.

Effeuillaison, f. Entblättern, n.

Effeuiller, va. entblättern, abblatten; s'—, v. pr. die Blätter verlieren; sich splittern.

Efficace, a. -ment, adv. wirksam, kräftig; mit Nachdruck; —, f. Wirksamkeit, f.

Efficacité, f. Wirksamkeit, f.

Efficient, -e, a. wirkend.

Effigie, f. Bildniß, n.; Bildseite, f.

Effilage, f. Ausfädeln, -fasern, n.

Effilé, m. Franse, f.; Trauertuch mit Fransen, n.

Effilé, -e, p. et a. ausgefasert; fig. hager, schlank, dünn.

Effiler, va. ausfasern, auszupfen.

Effilochage, m. (pap.) Ausfasern, n. [ausfasern.

Effilocher, va. (pap.) Lumpen)

Effilocheur, m. (pap.) Ausfaserzylinder; —, -se, Lumpenausfaser, m.; -in, f.

Effiloquer, va. Seide ausfasern.

Effiloques, f. pl. umgedrehte Seide, f.; vorstehende Fasern, f. pl.

Effilure, f. Ausgefastes, n.

Effioler, va. (agr.) schröpfen.

Effilanquer, va. abmergeln.

Effleurage, f. (még.) Abnarben, n.

Effleurer, va. abpflücken; fig. oberflächlich berühren; ritzen; (még.) abnarben.

Effleurir, vn. (chim.) Blumen ansetzen; verwittern. [m.

Effleuroir, m. (parch.) Abwischer,

Effleurures, f. pl. (gant.) beschädigte Stellen, f.; Fallspäne, m. pl.

Efflorescence, f. (chim.) Anflug; (méd.) Hautausschlag, m.; Blüthezeit, f.

Efflorescent, -e, a. verwitterbar.

Effluence, f. (phys.) Ausströmen, n. [mend.

Effluent, -e, a. (phys.) ausströ-

Effluve, f. (phys.) Ausfluß, m.

Effluxion, f. (méd.) Fluchtabgang, m. [ßen, n.

Effondrement, m. (gard.) Stürzen.

Effondrer, va. tief umgraben, stürzen; einstoßen; (cuis.) ausnehmen.

Effondrilles, f. pl. Bodensatz, m.

s'Efforcer, v. pr. sich anstrengen; sich bemühen.

Effort, m. Anstrengung, Bestrebung, f.; faire tous ses -s, sein Möglichstes thun. [m.

Effraction, f. gewaltsamer Einbruch,

Effrayant, -e, a. schrecklich.

Effrayer, va. erschrecken, in Schrecken setzen; s'—, v. pr. erschrecken (über, de).

Effréné, -e, a. ungezähmt, unbändig, frech. [f.

Effrénement, m. Zügellosigkeit,

Effriter, va. (agr.) aussaugen.

Effroi, m. Schrecken, m.

Effronté, -e, a. -ment, adv. frech, unverschämt.

Effronterie, f. Unverschämtheit, f.

Effroyable, a. -ment, adv. schrecklich, entsetzlich, abscheulich; außerordentlich. [ßung, f.

Effusion, f. Ausgießung; fig. Er-

Efourceau, m. Blockkarren, m.

égagropile, f. Gemsenkugel, f.

égal, -e, a. gleich, eben, gleichförmig; gleichgültig; sich gleich bleibend; à l' — de ..., ebenso wie ...; —, m. (der) Gleiche; mon —, meines Gleichen; traiter qn. d' — à —, einen wie seines Gleichen behandeln.

égalé, -e, a. (fauc.) gesprenkelt.

également, m. (dr.) Ausgleichung, f.

également, adv. in gleichem Grade, gleich, ebenso.

égaler, va. gleich machen, ebenen; gleich sein; gleich stellen; — qn. à qn., einen mit einem vergleichen; einen einem gleichstellen; s'—, v. pr. sich gleich achten. [f.

égalisation, f. (dr.) Ausgleichung,

égaliser, va. gleichmachen, ebenen.

égalisoir, m. Pulverstab, n.

égalissage, m. (horl.) Abgleichen der Räder, n.

égalisures, f. pl. geköntes Stückpulver, n. [migkeit, f.

égalité, f. Gleichheit; Gleichförmigkeit; Gleichgültigkeit; Achtung, f.; à l' — de, in Betracht, im Vergleiche mit; à mon —, was mich betrifft; à tous -s, in jeder Hinsicht; en —, in Ansehung; avoir — à qc., auf etw. Rücksicht nehmen.

égarement, m. Verirrung; fig. Abschweifung, f.

égarer, va. irreführen; fig. irre machen; verrücken; verlegen; s'—, v. pr. sich verirren; fig. abschweifen.

égarroter, va. (man.) am Widerriste drücken.

égayer, va. aufheitern, aufmuntern; (peint.) aufhellen; s'—, v. pr. sich aufheitern; s' — sur qn., sich über einen lustig machen.

E(é)gée, a. la mer —, das ägäische Meer.

égèle, f. Eibischbeere, f.

égide, f. Schild; fig. Schirm, Schutz, m. [schneiden.
églander, va. (vét.) eine Drüse ausé̱glantier, m. Hagebuttenstrauch, m.
églantine, f. wilde Rose, f.
église, f. Kirche, f.; fig. Geistlichkeit; Gemeinde, f.; — mère, Mutterkirche, f.; — fille, Filial, n.
églogue, f. Hirtengedicht, n.
égo, (lat.); l'alter — du roi, ebenso mächtig als der König selbst; Stellvertreter des Königs, m.
égohine, f. Lochsäge, f.
égoïser, vn. zu viel von sich sprechen; selbstsüchtig sein.
égoïsme, m. Selbstsucht, f.
égoïste, m. Selbstsüchtiger, m; —, a. egoistisch. [süchtig.
égoïstique, a. -ment, adv. selbst-
égoïté, f. übertriebene Selbstliebe; Ichheit, f.
égorger, va. die Kehle abschneiden; erwürgen; fig. zu Grunde richten.
égorgeur, m. Würger, Mörder, m.
s'égosiller, v. pr. sich heiser schreien.
égotisme, m. Selbstsucht, f.
égotiste, m. Selbstsüchtler, m.
égougeoir, m. (mine) Schwindgrube, f.
égout, m. Abfluß, m. Traufe, Abzucht, Kloake, f.; offener Schaden, m.
égouttage, m. Abtropfen, n.
égouttement, m. Abtropfen, n.; Entwässerung (des Bodens), f.
égoutter, va. et n. abtropfen, abtropfen lassen; s'—, v. pr. abtröpfeln.
égouttoir, m. Abtropfbret, n. Abtropftrog; (cuis.) Durchschlag, m.
égouttures, f. pl. letzte Tropfen, m. pl.
égrapper, va. Trauben abbeeren.
égrappoir, m. Raspel zum Abbeeren, f.
égratigner, va. et n. kratzen, aufkratzen, ritzen; fritzeln.
égratigneur, m. -se, f. (soier.) Aufkratzer, m.; -in, f.
égratignoir, m. (pass.) Auszack-, Aufraubeisen, n. [f.
égratignure, f. Schramme, Narbe,
égravillonner, va. einen Baum ausheben, versetzen.
E(é)gre, E(é)gra, Eger (Stadt).
égrenage, égrainage, m. Abbeerei, n.
égrène, f. (charp.) Klammer, f.
égrené, -e, a. samenfressend; uneingepackt.
égrener, égrainer, va. auskörnen, abbeeren; —, vn. scharf sein (vom Rasirmesser); s'—, v. pr. ausfallen (vom Samen). [m.
égrenoire, f. kleiner hölzerner Käfig,
égrillard, -e, a. munter, aufgeweckt; —, m. lustiger Bruder, m.
égrilloir, m. Teichrechen, m.
égriser, va. einen Diamant schleifen.
égrisoir, m. Diamantmörser, m.
égrugeoir, m. Stampfbüchse, f.; Riffelkamm, m.
égruger, va. zerstoßen; (Korn) schroten; (Hanf) riffeln.
égrugeure (-jure), f. Zerstoßenes, n.
égueulé, m. Grobian, m.

égueulement, m. Ausschießen (einer Kanone), m.
égueuler, va. den Hals eines Gefäßes abschlagen; s'—, v. pr. ausgeschossen sein; fam. sich heiser schreien.
l'E(é)gypte, f. Aegypten, n.
égyptiac (-ciac), m. ägyptische Salbe, f.
E(é)gyptien (-cien), -ne, a. et s. ägyptisch; Aegypter, m.; -in, f.; Zigeuner, m.; -in, f.
Eh! int. ei! ei doch! — bien! nun!
éhonté, -e, a. schamlos; entehrt.
éhrétie (-cie), f. Ehrenpreis (Pflanze), m.
Eider (édère), m. Eidervogel, m.
éjaculateur, m. Ausspritzmuskel, m.
éjaculation, f. Ausspritzung (des Samens), f.; fig. Stoßgebet, n.
éjaculatoire, a. Samen ausspritzend.
éjaculer, va. ausspritzen.
éjamber, va. (Tabak) ausrippen.
éjarrage, m. (chap.) Ausrupfen der groben Haare, n.
éjarrer, va. (chap.) die groben Haare ausrupfen.
éjection, f. (méd.) Auswurf, m.; (dr.) Auswerfen, n.
élaborable, a. bearbeitbar.
élaborateur, -trice, a. bewirkend.
élaboration, f. (méd.) Zubereitung, f.
élaborer, va. (méd.) ausarbeiten, bereiten (Blut ꝛc.); s'—, v. pr. sich ausbilden.
élagage, m. Ausschneiden der Aeste, n.
élaguer, va. die Aeste ausschneiden; fig. abkürzen; (ein Wort) ausstoßen.
élagueur, m. Baumausschneider, m.
élaïs, m. Oelpalme; Wespenspinne, f.
élambication, f. Analyse der mineralischen Wasser, f.
élan, m. Elennthier, n.; Sprung, Anlauf, m.: fig. lebhafte Aufwallung, f. [aufgeschossen.
élancé, -e, a. lang und dünn; hoch
élancement, m. Springen, n.; stechender Schmerz, m.; fig. Erhebung, f.
élancer, vn. stechen: le doigt m'élance, es sticht mich im Finger: s'—, v. pr. sich stürzen, auf etw. zurennen: fig. sich aufschwingen.
élaphre, m. Hirschkäfer, m.
élargir, va. erweitern, breiter machen; fig. in Freiheit setzen; (ein Kleid) auslassen; —, vn. et s'—, v. pr. weiter werden, sich ausbreiten, sich ausweiten; (mar.) verfolgen; die Flucht ergreifen.
élargissement, m. Ausweitung; fig. Freilassung, f.
élargissure, f. eingesetztes Stück, n.
élasticité, f. Federkraft, f.
élastique, a. elastisch.
électeur, m. Wahlmann; Kurfürst, m.
électif, -ve, a. was durch Wahl geschieht.
élection, f. Wahl, Erwählung: (th.) Auserwählung, f.: Steueramt, n.; — à la grâce, Gnadenwahl, f.
électoral, -e, a. kurfürstlich; Kur...; Wahl ...

électorat, m. Kurwürde, f. Kurfürstenthum, n.
électrice, f. Kurfürstin, f.
électricisme, m. Elektricitätssystem, n.
électricité, f. Elektricität, f.
électrique, a. elektrisch; machine —, Elektrisirmaschine, f.
électrisable, a. elektrisirbar.
électrisation, f. Elektrisiren, n.
électriser, va. elektrisiren.
électromètre, m. Elektricitätsmesser, m.
électrométrie, f. Elektricitätsmessungskunst, f. [träger, m.
électrophore, m. Elektricitäts-
électroscope, m. Luftelektricitätsmesser, m.
électuaire, m. Latwerge, f.
élégamment, adv. zierlich, elegant.
élégance, f. Zierlichkeit, Eleganz, f.
élégant, -e, a. zierlich, nett, geschmackvoll, elegant; —, m. Stutzer, m.
élégiaque, a. elegisch.
élégie, f. Klagegedicht, n.
élégiographe, m. Elegiendichter, m.
élément, m. Urstoff, m. Element, n.; -s, pl. Anfangsgründe, m. pl.; (th.) Brod und Wein.
élémentaire, a. elementarisch.
élenctique, a. théologie —, Streittheologie, f.
élengi, m. Affenbaum, m.
éléphant, m. Elephant, m.
éléphantiasis (-ice), m. arabische Krätze, f.
éléphantin, -e, a. elephantenartig.
éléphantique, a. wassersüchtig.
éléphantopède, a. elephantenfüßig.
éléphantophage, a. von Elephantenfleisch lebend.
éleusinies, f. pl. eleusinische Geheimnisse, n. pl. [schwindel, m.
eleuthéromanie, f. Freiheitseleuthérophobe, a. freiheitsscheu.
élevage, m. Zucht (der Thiere), f.
élévation, f. Erhöhung; Höhe, f., Aufriß, m.; fig. Erhebung, Erhabenheit; Beförderung; — du pôle, Polhöhe, f.
élévatoire, m. (chir.) Hebezange, f.
élève, m. et f. Schüler, m.; -in, f.; Zögling, m.
élevé, -e, p. et a. erhöht (v. élever); erhaben, hoch.
élever, va. erhöhen, höher stellen, in die Höhe ziehen, erheben; errichten; aufziehen, groß ziehen; aufstellen; s'—, v. pr. sich erheben, aufsteigen; fig. übermüthig werden; (méd.) ausfahren; in die hohe See stechen.
élevure, f. Hiebblatter, f.
l'E(é)lide, f. Elis, n.
élider, va. (gr.) elidiren.
E(é)lie, m. Elias, m.
E(é)lien, m. Aelian, m.
éligibilité, f. Wählbarkeit, Wahlfähigkeit, f.
éligible, a. wählbar, wahlfähig.
élimination, f. (alg.) Wegschaffung, f.
éliminer, va. (alg.) wegschaffen; fig. vom Halse schaffen; ausschließen.
élingué, -e, a. (h. n.) zungenlos.

élinguet, m. (mar.) Sperrkegel, m.
élire, va. irr. erwählen, auswählen, aussuchen.
élision, f. (gr.) Elision, f.
élite, f. das Auserlesenste; – de l'armée, Kern der Armee, m.
éliter, va. (com.) das Beste aussuchen.
élixation, f. (pharm.) langsames Kochen, n.
élixir, m. Elixir; fig. Bestes, n.
Elle, pron. sie.
Ellébore, m. Nieswurz, f.
Ellipse, f. (gr.) Auslassung; Kegeldurchschnittslinie, f. [f.
Ellipticité, f. Gestalt einer Ellipse,
Elliptique, a. elliptisch, länglichrund. [n.
Elme, m. feu saint –, Elmsfeuer,
élocution, f. Vortrag, m. Aussprache, f.
éloge, m. Lob, n. Lobrede, f.
élogiste, m. Verfasser von Lobreden, m.
E(é)loi, m. Aloisius, m.
éloignement, m. Entfernung, Entlegenheit, f. Abstand, m.; fig. Abneigung; Vernachlässigung, f.
éloigner, va. entfernen; wegthun; fig. verzögern; abwendig machen: bien -é de faire qc., weit entfernt etw. zu thun; s'–, v. pr. sich entfernen; fig. vernachlässigen.
E(é)loïse, f. Heloise, f. (Frauenname).
élonger, va. (mar.) – un vaisseau, bei einem Schiffe anlegen.
élophore, m. Kunzeltäfer, m.
éloquemment, adv. mit Beredtsamkeit.
éloquence, f. Beredtsamkeit, f.
éloquent, -e, a. beredt.
Elseneur, Helsingör (Stadt).
élu, m. (th.) Auserwählter; Steuerbeamter, m.
élucidation, f. Erläuterung, f.
élucubrateur, m. Nachtarbeiter, m.
élucubratif, -ve, a. für Nachtarbeiten passend.
élucubration, f. gelehrte Nachtarbeit, f.
élucubrer, vn. bei Nacht arbeiten.
éluder, va. geschickt ausweichen; fruchtlos machen; umgehen.
éludorique, a. peinture –, Oelwassermalerei, f.
élusif, -ve, a. ausweichend, vereitelnd.
E(é)lysée, m. Elysium, n.; –, a. Champs -s, pl. die elysäischen Felder.
élytre, m. Flügeldecke, f.
émaciation, f. Abgezehrtheit, f.
émacié, -e, a. abgezehrt.
émail, m. Schmelz, m.; Schmelzarbeit: Glasur, Smalte, f.
émailler, va. mit Schmelz überziehen, emailliren.
émailleur, m. Schmelzarbeiter, m.
émaillure, f. Schmelzarbeit, f.
émanation, f. Ausströmen, n.
émancipation, f. Mündigsprechung, Emancipation, f.
émanciper, va. mündig sprechen, emancipiren: s'–, v. pr. fig. sich zu viel anmaßen.
émaner, vn. ausfließen, ausströmen.
émargement, m. (com.) Auswerfen, n. [(com.) auswerfen.
émarger, va. den Rand abschneiden; émarginé, -e, a. (crist.) ausgerandet.
émasculation, f. Entmannung, f.
émasculer, va. entmannen. [ten.
Embabouiner, va. fam. beschwa-
Emballage, m. Einpacken, n.; Packhülle, f.; Packerlohn, m.
Emballer, va. einpacken.
Emballeur, m. Ballenbinder; fig. Windbeutel, m. [lind, n.
Embandé, -e, a. enfant –, Wickel-
Embanquer, va. (soier.) die Spulen auf dem Scherbaume vertheilen.
Embarbe, f. (soier.) Querschnur, f.
Embarbé, -e, a. bärtig.
Embarber, va. durchfahren (von Flußschiffen).
Embarcadère, m. Ladeplatz; (ch. d. f.) Einsteigeplatz, Bahnhof, m.
Embarcation, f. kleines Fahrzeug, n.
Embardée, f. (mar.) Gierschlag, m.
Embarder, vn. et s'–, v. pr. gieren. [(auf Flüssen).
Embârer, va. auf eine Klippe stoßen
Embargo, m. Beschlag auf Schiffe, m.
Embarillage, m. Packen in Fässer, n.
Embariller, va. in Fässer packen.
Embarquement, m. Einschiffung, f.
Embarquer, va. einschiffen; fig. verwickeln (in, dans); s'–, v. pr. sich einschiffen; fig. sich verwickeln.
Embarras, m. Sperrung (im Wege), f. Hinderniß, n.; fig. Verwickelung, Verlegenheit, f.; Geschäftsdrang, m.: Verschleimung, f.; – d'esprit, Unschlüssigkeit, f.
Embarrassant, -e, a. hinderlich, lästig, in Verlegenheit setzend.
Embarrasser, va. versperren; hindern: fig. verwirren, verlegen machen; s'–, v. pr. sich verwickeln (in, dans); fig. sich beunruhigen, sich bekümmern (um, de); sich (in eine Sache) einlassen: anfangen irre zu reden; sich verschleimen.
Embarrer, va. (man.) mit Standbäumen absondern; s'–, v. pr. über den Standbaum treten.
Embarrure, f. (man.) Uebertreten über den Standbaum, n.
Embasement, m. Grundmauer, f.
Embassure, f. Wände (des Spiegelofens), f. pl.
Embastillement, m. Einsperren in die Bastille, n.
Embastiller, va. in die Bastille stecken; mit befestigten Thürmen umgeben: fig. (Preßfreiheit ꝛc.) unterdrücken.
Embâtage, m. Auflegen des Saumsattels: Packsattelmachen, n. [ren, n.
Embataillement, m. Aufmarschi-
Embatailler, va. in Schlachtordnung stellen: s'–, v. pr. in Schlachtordnung aufmarschiren.
Embataillonner, va. in Bataillone eintheilen; - einverleiben.
Embâter, va. den Saumsattel auflegen; fig. aufbürden.
Embâtonné, -e, a. (arch.) versäbt.
Embattage, m. Beschienen (der Räder), n.
Embattoir, m. (maréch.) Beschlaggrube, f.
Embattre, va. (ein Rad) beschienen.
Embauchage, m. Dingen eines Gesellen, n.; Schmaus beim Verdingen, m.; Seelenverkäuferei, f.
Embaucher, va. einen Gesellen dingen; hinterlistig anwerben.
Embaucheur, m. fam. Gesellenverdinger; Seelenverkäufer, m.
Embauchure, f. Salzwerkgeräth, n.
Embaumement, m. Einbalsamirung, f.
Embaumer, va. einbalsamiren.
Embaumeur, m. Einbalsamirer, m.
Embéguiner, va. – qn. d'une opinion, einem eine Meinung in den Kopf setzen; s'–, v. pr. sich in den Kopf setzen, eingenommen sein (für, de).
Embelle, f. (mar.) Oberloff, n.
Embellie, f. (mar.) Rückkehr des schönen Wetters, f.
Embellir, va. verschönern; ausschmücken: –, vn. et s'–, v. pr. schöner werden.
Embellissement, m. Verschönerung, f.
Embénater, va. das Salz in die Körbe thun. [tern.
Embéquer, va. junge Vögel füt-
Embérize, f. Ammer, f.; – verdier, Goldammer, f.
Embétement, m. Dummmachen, n.
Emblaison, f. Saatzeit, f.
Emblavage, m. Besäen mit Korn, n.
Emblaver, va. mit Korn besäen.
Emblaves, f. pl. Kornfeld, n.
Emblavure, f. Kornacker, m. Saatfeld, n.
Emblée, d'–, adv. mit Sturm.
Emblématique, a. sinnbildlich.
Emblême, m. Sinnbild, n.
Embloquer, va. Horn breitschlagen; auf einen Haufen legen.
Emboire, va. irr. mit Oel tränken; s'–, v. pr. einziehen (von Farben).
Emboiser, va. pop. beschwatzen.
Emboiseur, m. -se, f. pop. Beschwatzer, m.: -in, f.
Emboîtement, m. Einfügung, f.
Emboiter, va. einfügen, einpassen, verzapfen; s'–, v. pr. sich in einander fügen, in einander passen.
Emboiture, f. Fuge; Einfügung, f.
Embolisme, m. (astr.) Einschaltung, f.
Embonpoint, m. Wohlbeleibtheit, f.; avoir de l'–, gut bei Leibe sein.
Embordurer, va. einrahmen.
Embossage, m. (mar.) Querlegen, n.
Embosser, va. (mar.) quer legen.
Embossure, f. (mar.) Spring, n.
Embouché, -e, a. fam. mal –, unanständige Reden führend.
Embouchement, m. Ansatz, m. Ansetzen des Mundstücks, n.
Emboucher, va. ansetzen (ein Blasinstrument): fig. – qn., einem die Worte in den Mund legen; s'–, v. pr. sich ergießen (von Flüssen).
Embouchoir, m. Mundstück; Stiefelholz, n.
Embouchure, f. Mündung, f.; Ofenloch; Mundstück, n.

Embouffeter, va. (men.) zusammenfügen. [eines Canals, f.
Embouquement, m. Mündung
Embouquer, vn. in eine Meerenge einlaufen.
Embouquiner, va. — une chambre, ein Zimmer mit alten Büchern füllen.
Embourber, va. in den Schlamm führen; fig. fam. verwickeln; s'—, v. pr. im Kothe stecken bleiben; fig. sich in einen schlimmen Handel einlassen.
Embourdigue, f. (pch.) Einkehle, f.
Embourrer, va. ausstopfen; verstreichen. [Schlauch, m.
Embourrure, f. (tap.) Polstern, n.:
Embourser, va. in den Beutel stecken. [Flaschen, n.
Embouteillage, m. Füllen auf
Embouteiller, va. auf Flaschen füllen.
Embouti, m. getriebene Arbeit, f.
Emboutir, va. ausbauchen; broderie -ie, erhabene Stickerei, f.
Emboutissoir, m. Nageleisen, n.
Embranchement, m. Durchflechtung mit Zweigen, f.; Kreuzen der Wege, n.; fig. Hauptabtheilung; (ch. d. f.) Zweigbahn, f.
Embrancher, va. mit Zweigen durchflechten; (charp.) verschränken; Straßen vereinigen; s'—, v. pr. sich verschränken ꝛc. [einziehen.
Embraquer, va. (mar.) mit Gewalt
Embrasé, -e, a. brennend; glühend.
Embrasement, m. Feuersbrunst, f.; fig. Aufruhr, m.
Embraser, va. in Brand stecken; fig. entzünden; s'—, v. pr. in Brand gerathen; fig. entflammt werden.
Embrassade, f. herzliche Umarmung, f.
Embrassement, m. Umarmung, f.
Embrasser, va. umarmen; fig. umfassen, in sich begreifen, enthalten; unternehmen; (eine Partei) ergreifen; — le christianisme, das Christenthum annehmen; — le cheval, schließen.
Embrasseur, m. -se, f. der, die oft od. gern umarmt od. küßt.
Embrassoires, f. pl. (orf.) kleine Zange, f.
Embrassure, f. Balkenband, n.
Embrasure, f. Schießscharte; Fenstervertiefung, f.; (loc.) Ofenloch, n.
Embrayage, m. Einlassen des Dampfes, n.
Embrayer, va. den Dampf einlassen, einheben, -hängen.
Embrelage, m. chaîne d'—, Proßkette, f.
Embreler, va. anrödeln.
Embrèvement, m. (men.) Kerbe, f.
Embrever, va. (men.) in eine Kerbe einpassen. [in Brigaden, f.
Embrigadement, m. Eintheilung
Embrigader, va. in Brigaden eintheilen. [ben; Tropfbad, n.
Embrocation, f. (chir.) Einreibung
Embrocher, va. anspießen; fig. durchbohren. [f.
Embrouillement, m. Verwirrung,
Embrouiller, va. verwirren; (die Segel) geien; s'—, v. pr. sich verwirren; trübe werden; -é, trübe geworden. [m.; -in, f.
Embrouilleur, m. -se, f. Verwirrer,
Embruiner, va. durch Reif od. kalten Staubregen verderben.
Embrumé, -e, a. nebelig.
s'**Embrumer**, v. pr. nebelig werden.
Embrunché, -e, a. gedeckt.
Embrunir, va. (peint.) dunkel halten; —, vn. nachdunkeln.
Embryogénie, f. Keimbildung, f.
Embryographie, f. Beschreibung der Embryonen, f.
Embryologie, f. Embryonenlehre, f.
Embryon, m. Embryo; Keim, m.
Embryoné, -e, a. (bot.) einen Keim enthaltend.
Embryonifère, a. keimtragend.
Embryoniforme, a. keimförmig.
Embryulce, m. Geburtszange, f.
Embûche, f. Schlinge, f. Fallstrick, m.
Embûcher, va. (chass.) wieder in den Wald treiben; s'—, v. pr. wieder zu Holze gehen.
Embuscade, f. Hinterhalt, m.
Embusquer, va. in einen Hinterhalt legen.
émécher, va. in Locken theilen.
émender, va. (dr.) verbessern.
émeraude, f. Smaragd, m.
émeraudin, -e, a. smaragdartig.
émeraudine, f. Goldkäfer, m.
émeraudite, f. Smaragdit, Smaragdspath, m.
émergé, -e, a. (bot.) aus dem Wasser ragend.
émerger, vn. sich erheben.
émergent, -e, a. (phys.) austretend.
émeri, **émeril**, m. Schmergel, m.
émérillon, m. Lerchenfalke, m.
émérillonné, -e, a. fam. lebhaft, munter.
émérite, a. emeritirt.
émersion, f. (astr.) Austritt, m.
émerveillement, m. p. u. Verwunderung, f.
émerveiller, va. in Verwunderung setzen; s'—, v. pr. sich wundern.
éméticité, f. Brechen erregende Kraft, f.
émétique, a. Brechen erregend; —, m. Brechmittel, n.
émétiser, va. mit einem Brechmittel vermischen; durch ein Brechmittel reinigen.
émétocathartique, m. Brechpurgirmittel, n.
émétologie, f. Brechmittellehre, f.
émettre, va. irr. ausgeben, in Umlauf bringen; erlassen; — un appel, appelliren; — un vœu, ein Gelübde ablegen.
émeute, f. Aufruhr, m.
émeuter, va. aufwiegeln.
émeutier, m. Tumultuant, m.
émier, **émietter**, va. zerkrümeln.
émiettement, m. Zerkrümeln, n.
émigration, f. Auswanderung, f.
émigré, m. Ausgewanderter, Emigrant, m.
émigrer, vn. auswandern.
E(é)mile, m. Emil, m.
E(é)milien, m. Aemilian, m.
émincée, f. Fleischschnittchen, n.
émincer, va. Fleisch in Scheibchen schneiden. [Grade.
éminement, adv. im höchsten
éminence, f. Anhöhe; Eminenz (Titel), f.
éminent, -e, a. erhaben; hoch; fig. vortrefflich; drohend, nahe bevorstehend. [nenz beilegen.
éminentifier, va. den Titel Eminentissime, a. hochwürdigst.
émissaire, m. Geheimbote, m.
émissif, -ve, a. (phys.) ausströmend.
émission, f. Ausgeben (von Geldern und Papieren), n.; Aeußerung, f.; Ausströmen, n.; Ablegung (des Gelübdes); — de voix, Aussprache, f.
Emmagasiner (an-mag-), va. aufspeichern. [Aufspeicherer, m.
Emmagasineur (an-mag-), m.
Emmaillotement (an-m-), m. Einwindeln, n.
Emmaillotter (an-m-), va. in Windeln wickeln. [Bestielen, n.
Emmanchement (an-m-), m.
Emmancher (an-m-), va. mit einem Hefte oder Stiele versehen; —, vn. in den Canal einfahren; s'—, v. pr. cela ne s'-e pas ainsi, so läßt sich die Sache nicht machen.
Emmancheur (an-m-), m. Heftmacher, m. [Armloch, n.
Emmanchure (an-m-), f. (taill.)
Emmanneguiner (an-m-), va. (jard.) einsetzen, einschlagen.
Emmanteler (an-m-), va. mit einer Ringmauer versehen.
Emmarchement (an-m-), m. Einschnitt zu einer Stufe, m.
Emmarcher (an-m-), va. einen Einschnitt machen.
Emmarer (an-m-), vn. in einen Sumpf fallen.
Emmariner (an-m-), va. (mar.) bemannen; -é, an die See gewöhnt.
Emmarquiser (an-m-), va. den Titel Marquis geben; s'—, v. pr. fam. Marquis werden; den M. spielen.
Emmassement (an-m-), m. Vereinigung der Truppen in Massen, f.
Emmasser (an-m-), va. die Truppen in Massen vereinigen.
Emmêcher, va. mit einer Lunte versehen.
Emmédaillé (an-m-), -e, a. eine Ehrenmünze tragend. [verwickelt.
Emmêlé (an-m-), -e, a. verwirrt,
Emménagement (an-m-), m. Anschaffung des Hausgeräths, f.
Emménager (an-m-), vn. et s'—, v. pr. einziehen; das nöthige Hausgeräth anschaffen.
Emménagogue (an-m-), a. die Menstruation befördernd.
Emmener (an-m-), va. fortführen, mitnehmen. [schellen anlegen.
Emmenotter (an-m-), va. Hand-
Emmenuiser (an-m-), va. klein hacken.
Emmétrage (an-m-), m. Messen nach Metern, n. [Metern messen.
Emmétrer (an-m-), va. nach

Emmeublement (an-m-), v. Ameublement.
Emmeulage (an-m-), m. Aufschobern, n. [bern.
Emmeuler (an-m-), va. aufschobern.
Emmiellé (an-m-), -e, a. honigsüß.
Emmieller (an-m-), va. mit Honig bestreichen, versüßen.
Emmiellure (an-m-), f. Honigpflaster, n.
Emmitoufler (an-m-), va. fam. einmummen, einhüllen. [verzapfen.
Emmortaiser (an-m-), va. einEmmotter (an-m-), va. mit der Erde ausheben.
Emmoustacher (an-m-), va. mit einem Schnurrbarte versehen.
Emmuseler (an-m-), va. einen Maulkorb anlegen.
Emmusquer (an-m-), va. mit Bisam balsamiren.
émoeller (-moa-), va. das Mark herausnehmen.
émollient, -e, a. (méd.) erweichend; –, m. Erweichungsmittel, n.
émollitif, -ve, a. (méd.) erweichend.
émolument, m. Nutzen, Vortheil, m.; -s, pl. Nebeneinkünfte, pl.
émonctoire, m. (an.) Ausführungsweg, m.
émondage, m. (jard.) Ausputzen; (écon.) Auslesen der Nüsse, n.
émonde, f. Vogelmist, m.; -s, pl. Reisholz, n.
émonder, va. (jard.) ausputzen.
émondeur, m. Baumausputzer, m.
émorceler, va. zerstückeln.
émotion, f. Gemüthsbewegung, Wallung; fig. Gährung, f.
émotionner, va. Gemüthsbewegungen hervorbringen.
émottage, m. Schollenbruch, m.
émotter, va. die Erdschollen zerschlagen.
émotteur, m. Kornschwinge, f.
émottoir, m. Klöpfel zu Erdschollen, m. [jagen.
émoucher, va. die Fliegen verémouchet, m. Männchen des Sperbers, n.
émoucheté, -e, a. abgestumpft.
émouchette, f. Fliegennetz, n.
émoucheur, m. Fliegenabwehrer, m.
émouchoir, m. Fliegenwedel, m.
émoudre, va. irr. schleifen, abschleifen. [schleifer, m.
émouleur, m. Schleifer, Scherenémoussé, -e, a. stumpf.
émousser, va. stumpf machen; erschlaffen; s'–, v. pr. stumpf werden.
émouvoir, va. irr. in Bewegung setzen, aufregen, reizen; fig. bewegen, rühren; s'– , v. pr. sich bewegen, unruhig werden; fig. gerührt werden; sich erheben; sich ereifern.
Empaillage, m. Ausstopfen; Flechten mit Stroh, n.
Empailler, va. in Stroh einpacken; mit Stroh ausstopfen.
Empailleur, m. -se, f. der, die mit Stroh ausstopft.
Empalement, m. Pfählen, n.
Empaler, va. pfählen, spießen.
Empan, m. Spanne, f.
Empanacher, va. mit einem Federbusche versehen.
Empanner, va. (mar.) beilegen.
Empanon, m. (charp.) Strebeband, n.
Empaqueter, va. einpacken; s'–, v. pr. sich einhüllen.
Emparadiser, va. ins Paradis versetzen; s'–, v. pr. (tht.) sich auf die Galerie setzen.
s'Emparer, v. pr. sich bemächtigen.
Empasme, m. wohlriechendes Pulver, n. [ben.
Empasteler, va. mit Wald färEmpatement, m. Grundmauer, Grundlage, f.
Empâtement, m. Klebrigkeit, n.; Verschleimung: (peint.) Impastirung, f.; (cuis.) Nudeln, n.
Empâter, va. klebrig machen: verschleimen; (peint.) impastiren; (cuis.) nudeln.
Empatronner, va. einen Patron geben. [ben, n.
Empature, f. (arch. n.) Verscher-
Empaumer, va. den Ball auffangen und zurückschlagen: fig. am Narrenseile führen; – la parole, das Wort nehmen; – une affaire, eine Sache richtig angreifen.
Empaumure, f. innerer Theil des Handschuhs, m.: Krongehörn, n.
Empeau, m. Pfropfen in die Rinde; Pfropfreis, n.
Empêché, -e, a. verhindert, sehr beschäftigt; verlegen; faire l'–, den Geschäftigen spielen.
Empêchement, m. Hinderniß, n. Abhaltung, f.
Empêcher, va. hindern (an, de); s'–, v. pr. sich enthalten, unterlassen.
Empédocle, m. Empedokles, m.
Empeigne, f. Oberleder, n.
Empellement, m. Schutzbrett, n.
Empennelage, m. Beiankern, n.
Empenneler, va. (mar.) verkratzen.
Empennelle, f. Kattanker, m.
Empenner, va. befiedern.
Empenoir, m. Krummmeißel, m.
Empereur, m. Kaiser; Zaunkönig; Hornfisch, m.; Königsschlange, f.
Empesage, m. Stärken (der Wäsche), n.: Stärkerlohn, m.
Empesé, -e, p. et a. (v. Empeser); fig. steif, gezwungen.
Empeser, va. stärken (Wäsche).
Empeseur, m. -se, f. Stärker, m.; -in, f.
Empester, va. verpesten, anstecken.
Empêtrer, va. die Füße binden; fig. verwickeln; s'–, v. pr. sich in die Stränge verwickeln; fig. sich verwickeln.
Emphase, f. Nachdruck, m.
Emphasé, -e, a. p. u. schwülstig.
Emphatique, a. -ment, adv. nachdrucksvoll, mit Nachdruck.
Emphractique, a. fieberig, die Schweißlöcher verstopfend.
Emphraxie, f. Gefäßverstopfung, f.
Emphysémateux, -se, a. windgeschwulstartig.
Emphysème, m. Windgeschwulst, f.
Emphytéose, f. Erbpacht, m.
Emphytéote, m. et f. Erbpachter, m.; -in, f.
Emphytéotique, a. bail –, Erbpacht, m.; redevance –, Erbzins, m. [gen.
Empiéger, va. in einer Falle fanEmpierrement, m. Grundlage des Steinpflasters, f. [Einschreitung, f.
Empiètement, m. Eingriff, m.
Empiéter, va. et n. um sich greifen; fig. sich aneignen; Eingriffe thun (in, sur).
Empiffrer, va. mit Essen vollstopfen, mästen; s'–, v. pr. sich vollstopfen. [schichten, n.
Empilement, m. (artil.) AufEmpiler, va. aufschichten.
Empileur, m. (artil.) Aufkegler, m.
Empirance, f. Verringerung der Münzen; Verschlechterung der Waaren (im Schiffe), f.
Empire, m. Herrschaft, Gewalt, Regierung, f.; Reich, Kaiserthum, n.
Empirement, m. Verschlimmerung, f.
Empirer, va. verschlimmern; –, vn. schlimmer werden.
Empirique, a. erfahrungsmäßig, empirisch; –, m. Erfahrungsarzt; fig. Quacksalber, m. [thode, f.
Empirisme, m. Erfahrungsme-
Emplacement, m. Baustelle, f.; Aufschütten (des Salzes), n.
Emplacer, va. aufschütten (Salz).
Emplaigner, v. Lainer.
Emplastique, a. verklebend (Salbe).
Emplastration, f. Verpflastern; (jard.) Neugeln, n.
Emplâtre, m. Pflaster, n.; fig. kränklicher Mensch: armer Wicht, m.; – d'ente, Pfropfwachs, n.
Emplâtrer, va. (dor.) den Goldgrund auftragen.
Emplâtrier, m. Pflasterkasten, m.
Emplette, f. Einkauf, m.; faire des -s, faire –, einkaufen.
Empli, m. (sucr.) Anschießkessel; Füllort, m.; zweites Kochen, n.
Emplir, va. füllen, voll machen; s'–, v. pr. sich anfüllen.
Emploi, m. Anwendung, f. Gebrauch, m.: Anlegung; Aufführung (in der Rechnung), f.; Amt, n. Anstellung: (tht.) Rolle, f.; double –, Pleonasmus, m.
Employé, m. Beamter, m.
Employer, va. anwenden, gebrauchen; unterbringen, versorgen; in Einnahme bringen; – de l'argent, Geld auf Zinsen legen; s'–, v. pr. sich legen (auf, à); sich beschäftigen; sich verwenden; gebraucht werden.
Emplumer, va. mit Federn versehen, befiedern; (luth.) bekielen.
Emplure, f. (batt.) Füllblatt, n.
Empneumatose, f. Windgeschwulst, f.
Empocher, va. einstecken.
Empoèses, f. pl. (méc.) Unterlage, f.
Empoigner, va. anfassen, packen.
Empointer, va. (drap.) heften; (ép.) Nadeln zuspitzen.
Empointeur, m. (ép.) Zuspitzer, m.
Empois, m. Stärke (zur Wäsche), f.

Empoisonnement, m. Vergiftung, f.
Empoisonner, va. vergiften; fig. verderben, boshaft auslegen.
Empoisonneur, m. -se, f. Giftmischer, m.; -in, f.; fig. Verführer; schlechter Koch, m.; —, a. verführerisch.
Empoisser, va. verpichen.
Empoissonnement, m. Besetzen mit Fischbrut, n.
Empoissonner, va. mit Fischbrut besetzen.
Emporétique, a. papier —, Filtrirpapier, n.
Emporique, a. papier —, Handelspapier, n.
Emporté, -e, a. hitzig, jähzornig; —, m. Hitzkopf, m.
Emportement, m. Entrüstung, Aufwallung, f. Jähzorn, m.
Emporte-pièce, m. Ausschneideeisen, n.; Schusterkneif, m.; fig. Satyriker, m.
Emporter, va. wegtragen, -nehmen, -holen, -reißen; -raffen, hinraffen; fig. nach sich ziehen; erlangen, bewirken; l'— sur qc., die Oberhand behalten; (einen Platz) erobern; (das Uebergewicht) bekommen; — la pièce, sehr satyrisch sein; s'—, v. pr. sich ereifern, auffahren; durchgehen (von Pferden); ins Holz treiben.
Empoter, va. (jard.) in Töpfe setzen; (cuis.) einlegen.
Empouille, f. auf dem Halme stehendes Getreide, n.
Empourprer, va. (poét.) purpurroth färben.
Empreindre, va. irr. abdrücken; fig. prägen.
Empreinte, f. Abdruck, m.; fig. Gepräge, n.
Empressé, -e, a. et s. eifrig, geschäftig.
Empressement, m. Eifer, m. Geschäftigkeit, f.
s'Empresser, v. pr. sich beeifern, sich bestreben.
Emprimerie, f. (tan.) Treibfaß, n.
Emprisonnement, m. Einkerkerung; Gefangenschaft, f.
Emprisonner, va. verhaften.
Emprunt, m. Darlehn, n. Anleihe, f.; vertu d'—, Scheintugend, f.
Emprunter, va. et n. entlehnen, borgen (von, de, à); — de l'argent, Geld aufnehmen; air -é, erzwungene Miene, f.
Emprunteur, m. -se, f. Entleiher, m.; -in, f.
Empsycose, f. Beseelung, f.
Empuantir, va. mit Gestank erfüllen; s'—, v. pr. stinkend werden.
Empuantissement, m. Stinkendwerden, n.
Empyème, m. (méd.) Eiterbrust, f.
Empyèse, f. Bildung einer Eiterbrust, f.
Empyocèle, m. Eiterbruch, m.
Empyomphale, f. Nabeleiterung, f.
Empyrée, m. Feuerhimmel, m.
Empyreumatique, a. brenzlich.
Empyreume, m. brenzlicher Geruch od. Geschmack, m.
émulateur, m. Nacheiferer, m.
émulation, f. Nacheiferung, f. Wettstreit, m.
émulatrice, f. Nacheiferin, f.
émule, m. et f. Nacheiferer, Nebenbuhler, m.; -in, f.
émulgent, -e, a. (an.) aussaugend.
émulsif, -ve, a. ölgebend; suc —, Milchsaft, m.
émulsion, f. Kühltrank, m.
émulsionner, va. einen Kühltrank machen.
émyde, m. Flußschildkröte, f.
En, part. rel. davon, damit, daran, dazu, darüber, darunter; dessen, deren; welche, welchen, welches; —, prp. in, an, nach, zu, bei, innerhalb, binnen; en conscience, mit gutem Gewissen; en bonne justice, der Gerechtigkeit gemäß; agir en père, als Vater handeln; en partant, indem ich abreiste, indem du abreistest, indem er abreiste &c., bei der Abreise.
énallage, f. (gr.) Vertauschung einer Zeit- oder Redeform, f.
Enarbrer (an-), va. (horl.) mit einer Spindel versehen.
énarrable, a. erzählbar.
énarration, f. breite Erzählung, f.
énarrer, va. breit erzählen.
Encâblure, f. (mar.) Kabellänge, f.
Encadenasser, va. mit einem Schloß verwahren od. versehen.
Encadrement, m. Einrahmung, f.
Encadrer, va. einrahmen; fig. unterstecken.
Encager, va. in einen Käfig stecken; fig. einsperren.
Encaissage, m. (jard.) Setzen in Kübel, n.
Encaisse, m. (fin.) Kassavorrath, m.
Encaissement, m. Einpacken in Kisten; (com.) Incasso, n.
Encaisser, va. in eine Kiste packen; eincassiren; in Kübel setzen.
Encalifourchonné, -e, a. rittlings sitzend.
Encan, m. Versteigerung, f.; vendre à l'—, versteigern.
Encanailler, va. mit Gesindel zusammenbringen; s'—, v. pr. mit Gesindel umgehen.
Encapelé, -e, a. (mar.) angehalten, festgemacht.
Encaper, vn. (mar.) sich zwischen zwei Vorgebirgen befinden.
Encapuchonner, va. verkappen; s'—, v. pr. sich verkappen.
Encaquer, va. in Fässer einschlagen.
Encaqueur, m. Heringspacker, m.
Encartonner, va. (rel.) falzen.
Encassure, f. (charr.) Einschnitt, m.
Encastelé, -e, a. hufzwängig; mit engem od. leerem Schädel.
s'Encasteler, v. pr. vollhufig werden.
Encastelure, f. Hufzwang, m.
Encastillage, m. (mar.) Verteilung, f.
Encastillement, m. Einfügung, f.
Encastiller, va. einfügen.
Encastrement, m. Einfalzung, f.
Encastrer, va. einfalzen, einpassen.
Encaume, m. (chir.) Brandflecken, m.
Encaustique, a. enkaustisch; —, f. Wachsmalerei, f.
Encavement, m. Einschroten, n.
Encaver, va. in den Keller legen.
Encaveur, m. Schröter, m.
Enceindre, va. irr. umgeben.
Enceinte, a. f. schwanger.
Enceinte, f. Umkreis, m.; Einschließung; (chass.) Einkreisung, f.; (fort.) Außenwerke, n. pl.
Encellulement, m. Einsperrung in eine Zelle; Einzelhaft, f.
Encelluler, va. in Einzelhaft bringen; in eine Zelle sperren; -é, in Einzelhaft.
Encens, m. Weihrauch, m.; fig. Lob, n. Schmeichelei, f.
Encensement, m. Räucherung, f.
Encenser, va. räuchern; fig. Weihrauch streuen; schmeicheln.
Encenseur, m. fig. Schmeichler, m.
Encensier, m. Rosmarin, m.
Encensoir, m. Rauchfaß, n.
Encéper, va. an den Füßen fesseln.
Encéphale, **Encéphalique**, a. im Kopfe befindlich.
Encéphalocèle, f. Gehirnbruch, m.
Encéphaloïde, a. gehirnartig.
Enchaînement, m. Ankettung; fig. Verkettung, f.
Enchaîner, va. an die Kette legen; in Ketten legen; fig. verketten; hemmen; s'—, v. pr. im Zusammenhange stehen.
Enchaînure, f. Verkettung, f.
Enchalage, m. (sal.) Aufschichtung des Holzes, f.
Enchaler, va. (sal.) Holz aufschichten.
Enchaleur, m. Holzaufschichter, m.
Enchambrer, va. der Schatzkammer einverleiben.
Enchanté, -e, p. et a. bezaubert; fig. bezaubernd schön; entzückt.
Enchanteler, va. auf Lagerbäume legen; aufschichten.
Enchantement, m. Bezauberung, f.; fig. Zauber, m.
Enchanter, va. bezaubern; fig. entzücken, einnehmen.
Enchanteur, m. -teresse, f. Zauberer, m.; Zauberin, f.; —, a. bezaubernd.
Enchaper, va. in eine Doppeltonne packen.
Enchaperonner, va. verkappen; (fauc.) behauben.
Encharner, vn. anhaken, einhaken.
Enchâsser, va. fassen (Edelsteine); fig. einschalten.
Enchâssure, f. Fassung (eines Edelsteines), f.
Enchausser, va. (jard.) mit Dünger bedecken; Speichen (an ein Rad) setzen.
Enchère, f. Gebot, höheres Gebot, n.; — au rabais, Uebertragung an den Mindestfordernden, f.; folle —, Neukauf, m.
Enchérir, va. mehr bieten; vertheuern; fig. übertreffen; —, vn. im Preise steigen, aufschlagen; — sur qn., einen überbieten; fig. es einem zuvorthun.
Enchérissement, m. Erhöhung des Preises, f. Aufschlag, m.
Enchérisseur, m. Meistbietender, m.
Enchevalement, m. Stützgerüst, n.
Enchevaucher, va. (arch.) überschießen.
Enchevauchure, f. (arch.) Ueberschießen, n.
Enchevêtrer, va. (arch.) mit einem Stichbalken verbinden; s'—, v. pr. sich verhalftern; fig. sich verwickeln.

Enchevêtrure, f. (arch.) Balkenverbindung; (man.) Halfterverwickelung, f.
Enchifrènement, m. Steckschnupfen, m.
Enchifrener, va. die Nase verstopfen.
Enchymose (-ki-), f. Blutunterlaufung, f.
Encirer, va. mit Wachs überziehen.
Enclave, f. Enclave, f.: Bezirk, m.
Enclavement, m. Einschließen innerhalb eines andern Gebiets; (arch.) Einzapfen, n.
Enclaver, va. enclaviren; (arch.) einzapfen.
Enclin, -e, a. geneigt.
Enclitique, f. (gr.) Enclitika, f.
Encloître, va. ins Kloster sperren.
Enclore, va. irr. einschließen; einhägen; umgeben.
Enclos, m. eingeschlossener Platz, m.; Umzäunung, f.
Enclôtir, vn. et s'—, v. pr. (chass.) sich verkriechen.
Enclôture, f. Einfassung um eine Stickerei, f.
Encluage, m. (mil.) Vernageln, n.
Encluer, va. vernageln.
Encloues, Enclouses, f. pl. (pap.) Gerinnklammern, f. pl.
Enclouure, f. Vernagelung (eines Pferdes); fig. Schwierigkeit, f.
Enclume, f. Amboß, m.; être entre l'— et le marteau, in der Klemme stecken.
Enclumeau, m. Handamboß, m.
Enclumette, f. kleiner Amboß, m.
Encoche, f. Kerbe, f.
Encochement, m. Einkerben, n.
Encocher, va. in die Kerbe legen.
Encoffrer, va. in den Koffer thun; fig. einsperren.
Encoignure (-cogn-), f. Ecke, f. Winkel; Eckschrank, m.; jambe d'—, Eckpfeiler, m. [Leimwasser, n.
Encollage, m. Leimen, Tränken mit
Encoller, va. mit Leimwasser tränken; (dor.) den Leimgrund legen; (tiss.) schlichten.
Encolleur, m. Leimer, m.
Encolure, f. Hals des Pferdes, m.; fig. äußeres Ansehen, n.; Halshaltung, m.
Encombrant, -e, a. sperrig.
Encombrement, m. Versperrung, f.; fig. Hinderniß, n.
Encombrer, va. verschütten; fig. versperren.
Encomiaste, m. Lobredner, m.
Encopé, m. (chir.) Einschnitt, m.
Encorbellement, m. (arch.) Vorsprung, m.
Encore (Encor, poét.), adv. nochmals, abermals, überdies, ferner, bis jetzt; dennoch; wenigstens; pas —, noch nicht. [gatt, n.
Encornail, m. (mar.) Hummerkorb, m.
Encorner, va. mit Hörnern versehen.
Encorneter, va. in eine Düte thun; s'—, v. pr. eine Weiberhaube aufsetzen. [baum, m.
Encouloir, m. (drap.) Brustbaum, m.
Encouragement, m. Aufmunterung, f. [treiben (zu, à).
Encourager, va. aufmuntern, antreiben (zu, à).
Encourir, va. irr. sich zuziehen, verfallen in ...
Encrasser, va. beschmutzen; s'—, v. pr. sich beschmutzen; fig. sich herabsetzen, sich verächtlich machen.
Encre, f. Tinte; Druckerfarbe, f.; — de la Chine, Tusche, f.
Encrénée, f. zwei Mal geschweißtes Eisen, n. [anlegen.
s'Encrêper, v. pr. den Trauerflor
Encrer, va. (imp.) Schwärze auftragen; —, vn. die Farbe annehmen.
Encrier, m. Tintenfaß, n.; Farbestein, m. [legen, n.
Encroisement, m. Kreuzweise-
Encroiser, va. kreuzweise legen.
Encroix, m. (manuf.) Kreuzrahmen, m.
Encrotter, va. bekrusten; s'—, v. pr. sich bekrusten: fig. dumm werden.
Encuirasser, va. den Küraß anlegen: s'—, v. pr. sich wappnen; fig. von Schmutze starren.
Enculasser, va. (arm.) die Schwanzschraube einsetzen.
Enculasseur, m. (arm.) der Rohrgunschrauber, m.
Encuvement, m. Einschütten in die Kufe: Einmaischen, n.
Encuver, va. in eine Kufe schütten; einmaischen. [n.
Encyclique, a. lettre —, Circulär,
Encyclopédie, f. Encyklopädie, f.
Encyclopédique, a. encyklopädisch. [Encyklopädie, m.
Encyclopédiste, m. Verfasser einer
En-deçà, prp. et adv. diesseits.
Endécagone, m. Eifeck, n.
Endécagyne, a. (bot.) elfgriffelig.
Endécandre, a. (bot.) elfmännerig.
Endécasyllabe, a. elfsilbig.
En-delà, adv. weiterhin, weiter.
Endémique, a. endemisch.
Endente, f. (charp.) Verzahnung, f.
Endenter, va. mit Zähnen versehen.
Endenture, f. Zahnwerk, n.
Endépartementer, va. in Departemente eintheilen.
Endetté, -e, p. et a. verschuldet.
Endetter, va. mit Schulden beladen: s'—, v. pr. Schulden machen.
Endévé, -e, a. fam. mürrisch; ärgerlich: —, m. Murrkopf, m.
Endiablé, -e, a. verteufelt; —, m. Teufelskerl, m. [werden.
Endiabler, vn. vor Zorn rasend
s'Endimancher, v. pr. die Sonntagskleider anziehen.
Endive, f. Endivie, f. [richten.
Endoctriner, va. unterrichten; ab-
Endoctrineur, m. (im Scherze) Lehrer, m.
Endolori, -e, a. schmerzhaft.
Endolorir, va. schmerzen.
Endolorissement, m. schmerzhafter Zustand, m. [guna, f.
Endommagement, m. Beschädigung, f.
Endommager, va. beschädigen: s'—, v. pr. schadhaft werden.
Endormeur, m. Einschläferer; fig. Fuchsschwänzer, m.
Endormi, -e, p. et a. eingeschlafen; fig. schläfrig, träge.
Endormie, f. Stechapfel, m.
Endormir, va. irr. einschläfern (auch fig.); betäuben; Langeweile machen: s'—, v. pr. einschlafen; fig. schläfrig werden, nachlässig betreiben.
Endormissement, v. Assoupissement.
Endos, v. Endossement.
Endosse, f. fam. Beschwerde, f.
Endossement, m. (com.) Indossirung, f.
Endosser, va. auf den Rücken nehmen; (com.) indossiren.
Endosseur, m. Indossant, m.
Endouzainer, va. dutzendweise zusammenbinden.
Endroit, m. Ort, m. Stelle; rechte Seite (eines Zeuges), f.; Geburtsort, m.; en mon —, in Rücksicht meiner. [schmeicheln.
s'Enducailler, v. pr. Herzögen
Enduire, va. irr. überziehen, überstreichen; bewerfen.
Enduisson, f. (mac.) Bewerfen, n.
Enduit, m. Ueberzug, m.; Tünche, f.
Endurant, -e, a. geduldig.
Endurcir, va. härten; fig. verhärten; abhärten; s'—, v. pr. hart werden, sich abhärten (gegen, à).
Endurcissement, m. Verhärtung, Verstocktheit, f.
Endurer, va. leiden; dulden, gestatten: — la soif, Durst leiden.
E(é)née, m. Aeneas, m.
E(é)néide, f. Aeneide, f.
énergie, f. Kraft, f. Nachdruck, m.
énergique, a. -ment, adv. nachdrücklich, energisch. [sione.
énergumène, m. et f. der, die Besénervé, -e, a. (bot.) rippenlos.
énervement, m. Entnervung, f.; Geschwächtsein, n.
énerver, va. entnerven, schwächen.
énéyer, va. (men.) die Knorren abkneipen.
Enfagoter, va. einbündeln; s'—, v. pr. sich felsenm herausstaffiren.
Enfaiteau, m. Firstenziegel, m.
Enfaitement, m. Verfirstung, f.
Enfaiter, va. verfirsten.
Enfance, f. Kindheit; Kinderei, f.
Enfant, m. et f. Kind, n.: — à la mamelle, Säugling, m.; — au maillot, Wickelkind, n.: — trouvé, Findling, m.; — de chœur, Chorschüler, m.; faire l'— , sich wie ein Kind betragen; c'est l'— de sa mère, er ist ganz wie seine Mutter; un bon —, ein guter Kerl, m.; —, a. kindisch.
Enfantement, m. Gebären, n.
Enfanter, va. et n. gebären; fig. hervorbringen: verursachen.
Enfantillage, m. Kinderei, f. kindisches Wesen, n.
Enfantin, -e, a. kindisch; cri —, Kindergeschrei, n.
Enfariné, -e, a. mit Mehl bestreut; fig. eingenommen; angesteckt; oberflächlich kennend.
Enfariner, va. mit Mehl bestreuen; s'— d'une opinion, sich eine Meinung in den Kopf setzen.
Enfer (-fère), m. Hölle, f.; -s, pl. Unterwelt, f.
Enfermer, va. et n. einschließen; einsperren; fig. umzingeln; enthal-

ten ; s'—, v. pr. sich einschließen ; sentir l'-é, dumpfig riechen.
Enferrer, va. durchstechen, durchstoßen ; (chass.) anlaufen lassen ; s'—, v. pr. sich durchbohren; fig. sich mit seinen eigenen Worten schlagen.
Enferrure, f. (ard.) Einschlagen der Keile, n.
Enficeler, va. — le tabac, die Tabacksblätter anfädeln.
Enfieller, va. p. u. mit Galle färben ; mit Galle vermischen ; —, vn. gallenbitter werden.
Enfiérir, va. stolz machen ; s'—, v. pr. stolz werden.
Enfiévrer, va. mit dem Fieber anstecken.
Enfilade, f. Reihe ; Reihe Zimmer, f. ; Band (im Puffspiele), n.
Enfilement, m. Aufwinden des Ankerseils, n.
Enfiler, va. einfädeln, anreihen; (fort.) bestreichen ; — qn., einen durchbohren ; (einen Weg) einschlagen ; s'—, v. pr. sich auffassen lassen (Perlen) ; sich einen großen Schaden zuziehen ; sich verwickeln.
Enfileur, m. (ép.) Aufspießer, m.
Enfin, adv. endlich ; mit einem Worte.
Enfissures, f. pl. (mar.) Quer-[leinen, f. pl.
Enflammer, va. entzünden ; fig. entflammen ; s'—, v. pr. sich entzünden ; fig. entbrennen.
Enflaneler, va. in Flanell hüllen.
Enfléchures, f. pl. (mar.) Webelinge, f. pl.
Enfler, va. aufblasen, aufschwellen ; fig. aufblähen, vergrößern ; — son style, schwülstig schreiben ; **mémoire -é**, übertriebene Rechnung, f. ; (méd.) -é, wassersüchtig ; —, vn. et s'—, v. pr. schwellen, auflaufen ; sich aufblähen.
Enflure, f. Geschwulst, f. ; fig. Schwulst ; Hochmuth ; (drap.) Einschuß, m. [machen.
Enfolier, va. Metallblättchen los-
Enfonçage, m. (tonn.) Einsetzen des Bodens, n.
Enfoncé, -e, p. et a. (v. Enfoncer) ; fig. vertieft ; fam. — ! angeführt ! durchgefallen ; über den Löffel barbiert ; **le voilà —**, jetzt ist es aus mit ihm.
Enfoncement, m. Einschlagen, Einstoßen, n ; Vertiefung, f. ; Hintergrund, m.
Enfoncer, va. tief einschlagen, einstoßen ; eindrücken, einbrechen ; versenken ; ausdrechseln ; — son chapeau, den Hut tief in den Kopf drücken ; —, vn. versinken ; fig. ergründen ; s'—, v. pr. tief hineingehen ; fig. s'— **dans qc.**, sich in etw. vertiefen ; sich einer Sache ganz ergeben ; sich zu tief einlassen.
Enfonceur, m. — de portes ouvertes, Großprahler, m. [f.
Enfonçoir, m. (még.) Tauchstange,
Enfonçure, f. Bodenbreter, n. pl. ; Vertiefung, f. ; — d'un lit, Bettboden, m.
Enforcir, va. verstärken ; —, vn. et s'—, v. pr. stärker werden.
Enforester, va. mit Bäumen bepflanzen. [gen.
Enformer, va. über die Form schlagen.
Enfouir, va. vergraben, einscharren.
Enfouissement, m. Vergraben, n.
Enfouisseur, m. Vergraber, m.
Enfourché, -e, a. gabelförmig.
Enfourchement, m. Pfropfen in den Spalt, n. ; (arch.) Widerlage, f.
Enfourcher, va. — **un cheval**, rittlings zu Pferde sitzen.
Enfourchi, -e, a. **tête -e**, Gabelgehörn, n.
Enfourchure, f. Gabelgehörn, n. ; Spaltung (des Reiters), f. ; Ausschnitt am Kreuz (der Beinkleider), m.
Enfournage, Enfournement, m. Einschießen des Brodes ; Einschieben der Glastiegel in den Ofen, n.
Enfourner, va. (boul.) einschießen; —, vn. **bien ou mal —**, etw. gut oder schlecht anfangen ; s'—, v. pr. sich verwickeln.
Enfourneur, m. Einschieber, m.
Enfourrer, va. in das Futteral stecken. [tzen.
Enfranger, va. mit Fransen beseEnfrayer, va. (mit neuen Kardätschen) den Anfang machen.
Enfrayure, f. (drap.) Kardätschenfutter, n. [brechen.
Enfreindre, va. irr. übertreten, **Enfréner**, va. aufzäumen.
Enfroquer, va. in die Kutte, in ein Kloster stecken ; s'—, v. pr. ein Mönch werden. [laufen.
s'Enfuir, v. pr. irr. entfliehen, über-
Enfumer, va. räuchern, einräuchern ; mit Mist düngen.
Enfutailler, va. in Fässer einpacken.
Engageant, -e, a. einnehmend, anziehend.
Engageante, f. Brustschleife, f.
Engagement, m. Verpfändung, f. Unterpfand, n. ; Verpflichtung, Verbindlichkeit ; Liebschaft ; Anwerbung, f. ; Aufdingen ; Handgemenge, n.
Engager, va. verpfänden ; einladen, vermögen (zu, à) ; dingen, miethen ; (das Gefecht) beginnen ; s'—, v. pr. sich verpflichten (zu, à) ; sich verdingen ; fig. sich verwickeln, sich einlassen (in, dans) ; sich in Schulden stecken ; sich verbürgen ; **avoir la poitrine -ée**, es auf der Brust haben.
Engainant, -e, a. (bot.) scheidenförmig. [stecken.
Engainer, va. in die Scheide
Engallage, m. Färben ob. Zubereiten mit Galläpfeln, n.
Engaller, va. mit Galläpfeln zubereiten.
Enganté, -e, a. vernarrt (in, de).
Engarant, m. Tau zum Ein- und Ausladen, n.
Engarre, f. langes Zugnetz, n.
Engarroté, -e, a. am Widerrist verwundet.
Engastriloque, m. Bauchredner, m.
Engastrimysme, m. Bauchreden, n.
Engaver, va. (junge Tauben) füttern.
Engazonnement, m. Berasen, n.
Engazonner, va. berasen.
Engeance, f. Zucht, Brut, f. ; fig. Gezücht, n.
Engeancer, va. belästigen (mit, de).
Engelure, f. Frostbeule, f.
Engencé, -e, a. (peint.) gelegt (von Falten).
Engencement, m. Faltenwurf, m.
Engendrer, va. zeugen, erzeugen ; fig. veranlassen ; s'—, v. pr. sich erzeugen, entstehen.
Engens, m. pl. Jagdzeug, n.
Engerber, va. in Garben binden ; aufstapeln.
Engin, m. Hebezeug, n. Göpel, m. Kunstgezeug ; Geräth ; Jagdgeräth, n.
Englober, va. in eins zusammenziehen. [verschwenden.
Engloutir, va. verschlingen ; fig.
Englloutissement, m. Verschlingen, n.
Englloutisseur, m. Verschlinger, m.
Engluanter, va. bekleben.
Engluement, m. Baumsalbe, f.
Engluer, va. mit Vogelleim od. Baumsalbe bestreichen ; s'—, v. pr. kleben bleiben.
Engolfer, vn. (mar.) überbuchten.
Engoncement, m. Verunstaltung des Buchses durch Kleider, f.
Engoncer, va. zu hoch am Halse hinaufgehen (von Kleidern).
Engorgement, m. Verstopfung, Verschleimung, f.
Engorger, va. verstopfen, verschleimen ; mit Leinwand ausschlagen ; verschlämmen ; **jambes -ées**, verschwollene Beine ; s'—, v. pr. sich verstopfen. [näckiges Beharren, n.
Engouement, m. Worgen ; hart-
Engouer, va. würgen ; hartnäckig worauf beharren ; **-é, de qc.**, für etw. ganz eingenommen ; s'—, v. pr. sich verschlucken ; s'— **de qc.**, für etw. hartnäckig eingenommen sein.
s'Engouffrer, v. pr. sich verfangen ; sich verlieren.
Engouler, va. fam. verschlingen.
Engoulevent, m. Ziegenmelker, m.
Engourdir, va. betäuben, erstarren machen ; fig. erschlaffen ; einschläfern ; s'—, v. pr. starr, träge werden.
Engourdissement, m. Erstarrung, f. ; Einschlafen der Glieder, n.
Engrainer, v. Engrener.
Engrais, m. Mast, f. : Dünger, m.
Engraissement, m. Mästen ; Düngen, n.
Engraisser, va. mästen ; düngen ; beschmieren ; —, vn. et s'—, v. pr. fett werden ; schmutzen ; fig. sich bereichern.
Engrangement, n. Einheimsen, n.
Engranger, va. einfahren.
Engravement, m. Sitzenbleiben im Sande, n.
Engraver, va. auf den Sand treiben ; —, vn. et s'—, v. pr. auf dem Sande sitzen bleiben. [versehen.
Engrêler, va. (cout.) mit Zäckchen
Engrêlure, f. Zäckchen am Rande (der Spitzen), n. pl.
Engrenage, m. Eingreifen der Räder, n. Verzahnung, f.
Engrener, va. et n. eingreifen (von

Rädern) : mit Körnern füttern ; (meun.) aufschütten ; s'–, v. pr. in einander greifen. [der, n.
Engrenure, f. Eingreifen der Rä-
Engrosser, va. fam. schwängern.
Engrosseur, m. fam. Schwängerer, m.
Engrossir, p. u. v. Grossir.
s'Engrumeler, v. pr. gerinnen.
Enguenillé, -e, a. p. u. zerlumpt.
Engueuler, va. zur gegenseitigen Beschimpfung auffordern ; v. Engouler. [-pfirthorne, n.
Enguichure, f. Mundstückloch am
Enguirlander, va. mit Blumengewinden schmücken.
Enhardir (an-'h-), va. beherzt machen : s'–, v. pr. sich erdreisten, Muth fassen. [monisch.
Enharmonique (ana-), a. enhar-
Enharnachement (an-'h-), m. Anschirren ; Pferdegeschirr, n.
Enharnacher (an-'h-), va. anschirren ; fig. wunderlich kleiden.
Enhayer (an-'h-), va. die Ziegel in Reihen setzen. [m.
Enhayeur (an-'h-), m. Reihensetzer,
Enherber (ane-), va. begrasen.
Enhilarant (ani-), -e, a. belustigend. [Oelung geben.
Enholier (ano-), va. die letzte
Enhydre (ani-), f. Wasserschlange, f.
énigmatique, a. -ment, adv. räthelhaft.
énigmatiser, vn. in Räthseln sprechen ; –, va. zum Räthsel machen ; s'–, v. pr. zum R. werden.
énigme, f. Räthsel, n.
Enivrement (an-), m. Trunkenheit, f. Rausch, m.
Enivrer (an-), va. berauschen ; fig. bethören ; s'–, v. pr. sich betrinken ; fig. sich bethören lassen.
Enjabler, va. (tonn.) den Boden einsetzen. [nig.
Enjambé, -e, a. haut –, hochbei-
Enjambée, f. Schritt, m. ; il n'y a qu'une –, es ist nur ein Schritt ; fam. Katzensprung, m.
Enjamber, va. et n. überschreiten ; weit ausschreiten ; fig. Eingriffe thun (in etw., qc., sur qc.) ; um sich greifen.
Enjaveler, va. in Schwaden legen.
Enjeu, m. (jeu) Einsatz, m.
Enjoindre, va. irr. auferlegen, einschärfen.
Enjointé, -e, a. (fauc.) court –, kurzbeinig. [thören.
Enjôler, va. fam. beschwatzen, be-
Enjôleur, m. -se, f. listiger Betrüger, m. ; listige Betrügerin, f.
Enjolivement, m. Verzierung, f.
Enjoliver, va. verzieren.
Enjoliveur, m. -se, f. Verzierer, m. ; -in, f.
Enjolivure, f. kleiner Zierath, m.
Enjonquer, va. (mar.) mit Binsen beschlagen.
Enjoué, -e, a. lustig, aufgeweckt, scherzhaft. [räumheit, f.
Enjouement, m. Lustigkeit, Aufge-
Enkysté, -e, a. (méd.) in eine Haut eingeschlossen ; tumeur -e, Sackgeschwulst, f.
Enkystement, m. (méd.) Eingeschlossensein in einer Haut, n.
Enlacement, m. Einflechten, Verflechten, n. [einflechten.
Enlacer, va. in einander schlingen,
Enlaçure, f. (charp.) Zapfen-; (taill.) Schnürloch, n.
Enlaidir, va. entstellen ; –, vn. häßlich werden.
Enlaidissement, m. Häßlichmachen ; Häßlichwerden, n. [f.
Enlarme, m. (pch.) große Masche,
Enlarmer, va. (pch.) große Maschen machen.
Enlèvement, m. Entführung, Wegnehmung, f. ; Abbrechen (einer Brücke), n. ; Sprengung (einer Bastei), f. ; Aufkauf (von Waaren), m.
Enlever, va. aufheben ; entführen ; wegraffen ; aufkaufen ; sprengen ; abtragen ; (Flecken) herausmachen ; (die Ernte) einbringen ; fig. hinreißen, entzücken ; in Verhaft nehmen, gefangen nehmen ; s'–, v. pr. sich ablösen, sich abschälen ; fig. sich ereifern ; herausgehen (von Flecken).
Enlevure, f. abgeschlagenes Stück Eisen, n. ; Lederabfälle, m. pl.
Enliasser, va. zusammenbinden.
Enlier, va. (maç.) binden.
Enlignement, v. Alignement.
Enligner, va. nach der Schnur richten. [v. pr. sich schminken.
Enluminer, va. illuminiren ; s'–,
Enlumineur, m. -se, f. Ausmaler, m. ; -in, f. [Illumination, f.
Enluminure, f. Illuminirkunst ;
Ennéagone, m. Neuneck, n.
Ennéagyne, a. (bot.) mit neun Stämweln. [terig.
Ennéapétale, a. (bot.) neunblät-
Ennemi, m. -e, f. Feind, m. ; -in, f. ; –, a. feindlich, feindselig ; ungünstig, unverträglich.
Ennoblir (an-n-), va. veredeln.
Ennoblissement (an-n-), m. Veredelung, f.
Ennui (an-n-), m. lange Weile, f. ; Ueberdruß ; Verdruß, m. [verdrießlich.
Ennuyant (an-), -e, a. langweilig,
Ennuyer (an-), va. langweilen, ermüden ; s'–, v. pr. sich langweilen ; überdrüssig sein oder werden.
Ennuyeux (an-n-), -se, a. -sement, adv. langweilig, verdrießlich ; –, m. langweiliger Mensch, m.
énodé, -e, énoué, -e, a. (bot.) knotenlos.
énombrer, va. überschatten.
énoncé, m. Ausdruck, Vortrag, m.
énoncer, va. ausdrücken, vortragen, aussprechen ; – faux, etw. Falsches aussagen ; s'–, v. pr. sich ausdrücken, sich erklären.
énonciatif, -ve, a. (dr.) erwähnend. [m.
énonciation, f. Ausdruck, Vortrag,
Enorgueillir (an-), va. stolz machen ; s'–, v. pr. stolz werden (auf, de). [heuer ; fig. unerhört.
énorme, a. -ément, adv. ungeénormité, f. ungeheure Größe ; Abscheulichkeit, f.
énouer, va. noppen. [-in, f.
énoueur, m. -se, f. Noppet, m. ;
Enquérant, -e, a. fam. naseweis.
s'Enquérir, v. pr. irr. nachforschen, sich erkundigen (nach, de, bei, de, a).
Enquête, f. gerichtliche Untersuchung, f. ; – par témoins, Zeugenverhör, n.
s'Enquêter, v. pr. sich erkundigen, nachfragen ; sich bekümmern (nach, um, de). [ter, m.
Enquêteur, m. Untersuchungsrich-
Enraciner, vn. et s'–, v. pr. anwurzeln ; fig. einwurzeln.
Enragé, -e, p. et a. wüthend, rasend : –, m. Tollkopf, m.
Enrageant, -e, a. toll machend, sehr ärgerlich.
Enrager, vn. wüthend werden ; – de faim, einen wüthenden Hunger haben. [Hemmkette, f.
Enrayage, m. chaîne d'–, (artil.)
Enrayement, m. Einhemmen, n.
Enrayer, va. et n. einhemmen ; fig. Einhalt thun ; (agr.) anrügen.
Enrayoir, m. Wagenrunge, f.
Enrayure, f. Hemmkette, Radsperre ; (agr.) erste Furche, f.
Enrégimenter, va. ein Regiment bilden ; einem Regiment einverleiben.
Enregistrable, a. was eingetragen werden kann.
Enregistrement, m. Eintragen, Protokolliren, n. ; Eintragsgebühr, f. [schreiben.
Enregistrer, va. eintragen, ein-
Enregistreur, m. Registrator, m.
Enregitrement, v. Enregistrement.
Enregitrer, v. Enregistrer.
Enrêner, va. die Zügel anhalten.
Enrhumé, -e, p. et a. être –, den Schnupfen haben.
Enrhumer, va. den Schnupfen verursachen ; s'–, v. pr. den Schnupfen bekommen.
Enrhuner, v. Entêter.
Enrichir, va. reich machen ; bereichern ; fig. ausschmücken ; s'–, v. pr. sich bereichern.
Enrichissement, m. Bereicherung ; Ausschmückung, f.
Enrôlement, m. Anwerben, n. Werbung ; Werbeliste, f.
Enrôler, va. anwerben ; s'–, v. pr. sich einschreiben lassen, Soldat werden.
Enrôleur, m. Werber, m.
Enromancer, va. ins Romanische übersetzen ; eine Romanze aus etw. machen. [mervoll.
Enroncé, -e, a. bernig ; fig. fum-
Enroué, -e, p. et a. heiser.
Enrouement, m. Heiserkeit, f.
Enrouer, va. heiser machen ; s'–, v. pr. heiser werden.
Enrouillé, -e, p. et a. fig. stumpf, schwerfällig.
Enrouiller, va. rostig machen ; s'–, v. pr. rostig werden, einrosten.
Enroulement, m. (arch.) Schnörkel, m.
Enrouler, va. zusammenrollen.
Enrubaner, va. bebändern.
Enrue, f. breite u. tiefe Furche, f.
Ensablement, m. Versandung, Untiefe, f.

Ensabler, va. auf den Sand setzen; s'–, v. pr. auf den Sand laufen.
Ensabotement, m. (mil.) Befestigen der Kugeln auf dem Spiegel, n.
Ensaboter, va. Holzschuhe anziehen; (mil.) die Kugeln auf dem Spiegel befestigen. [n.
Ensachement, m. Füllen in Säcke,
Ensacher, va. einsacken.
Ensaisiner, va. (jur.) in ein Gut einweisen. [stecken.
Ensanglanter, va. mit Blut be-
Ensectionnement, m. Aufmarschiren in Sectionen, n.
Enseigne, f. Kennzeichen, Schild (an Häusern), n.; Fahne, f.; à bonnes -s, mit Recht; être à bonnes -s, in gutem Rufe stehen; à telles -s que, zum Beweise daß: –, m. Fähnrich, Standartenjunker, m.
Enseignement, m. Lehre, Unterweisung, f. Unterricht, m.; -s, pl. Beweisstücke, n. pl.
Enseigner, va. unterweisen, lehren (einen etw., qc. à qn.); anzeigen; zeigen.
Enselle, -e, a. satteltief.
Ensemage, m. Oelen der Wolle, n.
Ensemble, adv. zusammen, zugleich; tous –, insgesammt: mit einander; –, m. Ganzes, n.; Uebereinstimmung, f. Zusammenhang, m.
Ensemencement, m. Einsäen, n.
Ensemencer, va. einsäen.
Enseuillement, m. Höhe einer Fensterbrüstung, f.
Ensevelir, va. ins Leichentuch hüllen, begraben; fig. être -i, versunken sein, vertieft sein (in, dans); s'–, v. pr. fig. sich vergraben, sich gänzlich ergeben.
Ensevelissement, m. Einhüllen ins Leichentuch, n. Beerdigung, f.
Ensifère, m. Schwertträger, m.; –, a. schwerttragend.
Ensifolié, -e, a. mit schwertförmigen Blättern.
Ensiforme, a. (bot.) schwertförmig. [ßen, n.
Ensimage, m. (drap.) Einschmal-
Ensimer, va. (drap.) einschmalzen.
Ensirostre, a. (orn.) schwertschnäbelig.
Ensorceler, va. bezaubern.
Ensorceleur, m. -se, f. Zauberer, m.; -in, f.; –, -se, a. bezaubernd.
Ensorcellement, m. Zauberei, f.
Ensoufrage, m. Schwefeln, n.
Ensoufrer, va. schwefeln. [f.
Ensoufroir, m. Schwefelkammer,
Ensouple, f. Weberbaum, m.
Ensoupleau, m. (tiss.) Brustbaum, m.
Ensoutaner, va. mit dem Priesterrock bekleiden; s'–, v. pr. in den Priesterstand treten.
Ensoyement, **Ensoiment**, m. Versehen des Pechdrahtes mit einer Borste, n.
Ensoyer, va. (cordon.) mit einer Borste versehen.
Ensuble, v. Ensouple.
Ensuiffer, va. mit Talg bestreichen.
Ensuite, adv. et prp. hernach, hierauf; – de quoi, worauf.
s'Ensuivre, v. pr. imp. irr. folgen (aus, de); entspringen.
Ensuple, v. Ensouple. [bält, n.
Entablement, m. Sims, m. Ge-
Entabler, va. (manuf.) in einander schaften: (man.) s'–, v. pr. zurückkriechen.
Entacage, m. Ruthen zur Schonung des Sammts, f. pl.
Entaille, f. Einschnitt, m.
Entailler, va. einkerben.
Entailloir, m. Einschnittmeißel, m.
Entaillure, f. Einschnitt, m.
Entamer, va. anfritzen, verletzen; anschneiden; anfangen; – qn., einem beikommen: (mil.) durchbrechen; fig. se laisser –, sich verletzen lassen; il est -é, sein guter Ruf hat gelitten; – un cheval, ein Pferd anreiten.
Entamure, f. Ritz, m. Schramme, f.; Mänschen, n.
En tant que, conj. insofern als.
Entassement, m. Anhäufung, f.; Haufen, m.
Entasser, va. anhäufen, aufschichten; homme -é, untersetzter Mensch, m.
Entasseur, m. Geldaufhäufer, m.
Ente, f. Pfropfreis, n.; Pinselstiel, m.
Entement, m. Pfropfen, n.
Entenal, m. Weinstockgesenke, n.
Entendement, m. Verstand, m.; Beurtheilungskraft, f.
Entendeur, m. p. u. Hörer, m.
Entendre, va. hören, anhören; verstehen; wissen; – dur, schwer hören; (die Zeugen) vernehmen: (Vernunft) annehmen; il l'entend bien, er versteht seine Sache gut; –, vn. meinen, sich verstehen (zu, à); à l'–, wenn man ihn hört; s'–, v. pr. einander hören, sich verständigen (über, sur); s'– à qc., en qc., sich auf etw. verstehen: sich einlassen (in, à); im Einverständniß sein (mit, avec); cela s'entend, das versteht sich von selbst.
Entendu, -e, p. et a. (v. Entendre); verständig, erfahren, geschickt; wohl eingerichtet; bien –, allerdings, natürlich: bien – que, unter der Bedingung daß; faire l'–, sich klug dünken, altklug thun.
Enténébrer, va. verfinstern; fig. verdummen.
Entente, f. Bedeutung, f. Sinn, m.; richtige Anordnung, f.; fig. Einverständniß, n.
Enter, va. pfropfen; einzapfen, einfalzen; – en bouton, oculiren.
Entéradènes, f. pl. Darmdrüsen, f. pl. [nehmung, f.
Entérinement, m. gerichtliche Annehmung, f.
Entériner, va. gerichtlich bestätigen.
Entérite, f. Darmentzündung, f.
Entérocèle, f. Darmbruch, m.
Entérologie, f. Eingeweidelehre, f.
Entéromphale, f. Nabelbruch, m.
Entéroraphie, f. Darmnaht, f.
Enterrage, m. (fond.) Gießerde, f.
Enterrement, m. Beerdigung, f.
Enterrer, va. begraben; vergraben; (Zwiebeln) stecken; (Geld darauf) verwenden, (hinein) stecken; s'–, v. pr. fig. sich vergraben; (der Welt) ganz entsagen.
Entêté, -e, p. et a. eingenommen (für, de); eigensinnig; –, m. Starrkopf, m. [Starrköpfigkeit, f.
Entêtement, m. Eigensinn, m.
Entêter, va. den Kopf einnehmen, in den Kopf steigen: fig. eitel machen; s'–, v. pr. eingenommen sein (für, de); eigensinnig beharren.
Entéteur, m. (ép.) Ankömfer, m.
Entétoir, m. (ép.) Wippe, f.
Enthéomanie, f. (méd.) Religionswuth, f.
Enthlase, **Enthlasie**, f. völliger Hirnschalenbruch, m.
Enthousiasme, m. Begeisterung, Schwärmerei, Entzückung, f.
Enthousiasmer, va. begeistern; s'–, v. pr. in Begeisterung gerathen, in Schwärmerei verfallen.
Enthousiaste, m. et f. der, die Begeisterte; Schwärmer, m.; -in, f.; –, a. schwärmerisch (für, de).
Enthymème, m. (phil.) abgekürzter Vernunftschluß, m.
Entiché, -e, a. anbrüchig, angefault: fig. angesteckt (mit, de).
Entier, -ère, a. -èrement, adv. ganz, gänzlich, völlig; halsstarrig; cheval –, Hengst, m.; –, m. Ganzes, n.; en son –, ganz unverletzt; en –, ganz.
Entité, f. Wesenheit, f.
Entoilage, m. Spitzenzeug, n.
Entoiler, va. Leinwand ꝛc. an Spitzen annähen.
Entoir, m. Pfropfmesser, n.
Entoiser, va. aufklaftern.
Entome, m. Gliederthier mit gegliederten Beinen, n.
Entomographie, f. Insectenbeschreibung, f.
Entomologie, f. Insectenlehre, f.
Entomologiste, m. Insectenkenner, m.
Entomophage, a. insectenfressend; -s, m. pl. Raubkäfer, m. pl.
Entomophile, m. Insectenliebhaber, m. [Fässer, n.
Entonnement, m. Füllen in
Entonner, va. in Fässer füllen; anstimmen, intoniren; s'–, v. pr. sich fangen (vom Winde).
Entonnerie, f. Fülkeller, m.
Entonnoir, m. Trichter, m.
Entorse, f. Verrenkung, Verdrehung: fig. Wortverdrehung, f.
Entortillage, **Entortillement**, m. Windung; fig. Verwicklung, f.
Entortiller, va. umwickeln; umwinden; fig. verwickeln; fam. langweilen; umschmeicheln, berücken.
Entourage, m. Einfassung (eines Gemäldes ꝛc.); fig. Umgebung, f. Umgang, m.
Entourer, va. umgeben; einfassen; s'–, v. pr. um sich her versammeln.
Entournure, f. Aermelausschnitt, m.
Entours, m. pl. Umgebung (auch fig.), f.
s'Entr'accorder, v. pr. einig werden. [anlagen.
s'Entr'accuser, v. pr. einander
Entr'acte, m. Zwischenact, m.

s'Entr'admirer, v. pr. einander bewundern. [beistehen.
s'Entr'aider, v. pr. sich einander
Entrailles, f. pl. Eingeweide; fig. Mitleiden, n.; Liebe, f. Herz, n.; (chass.) Gescheide, n. [ben.
s'Entr'aimer, v. pr. einander lie-
Entraînement, m. fig. Hinreißung, f.
Entraîner, va. fort-, weg-; fig. hinreißen; —avec soi, — après soi, zur Folge haben; Pferde zum Wettrennen vorbereiten.
Entraîneur, m. Vorbereiter der Pferde zum Wettrennen, m.
Entrait, m. Spannriegel, m.
s'Entr'appeler, v. pr. einander zurufen.
Entraver, va. fesseln; fig. hindern; hemmen; entravant, lästig.
Entraverser, va. die Seite des Schiffes gegen etw. kehren.
s'Entr'avertir, v. pr. einander benachrichtigen.
Entraves, f. pl. Spannkette, f.; Fesseln, f. pl.; Hinderniß, n.
Entravon, m. Schlinge an Spannstricken, f.
Entre, prp. zwischen, unter, in; un d'— vous, einer von euch.
Entre-bâiller, va. halb öffnen (Thüren ꝛc.). [sen.
s'Entre-baiser, v. pr. einander küs-
Entrebandes, f. pl. Sahlleiste, f.
Entrebas, m. ungleiches Gewebe, n.
Entrebattes, v. Entrebandes.
s'Entre-battre, v. pr. einander schlagen. [verwunden.
s'Entre-blesser, v. pr. einander
s'Entrechamailler, v. pr. sich mit einander zanken. [jagen.
s'Entrechasser, v. pr. einander
Entrechat, m. (dans.) Kreuzsprung, m. [der suchen.
s'Entre-chercher, v. pr. einan-
Entrechoquement, m. Aufeinanderstoßen, n.
s'Entre-choquer, v. pr. einander stoßen; einander widersprechen.
Entre-colonne, f. Entre-colonnement, m. (arch.) Säulenweite, f.
s'Entrecommuniquer, v. pr. einander mittheilen.
s'Entreconnaître, v. pr. irr. einander kennen.
Entre-côte, m. Zwischenrippenstück vom Ochsen, n.
Entrecouper, va. durchschneiden; fig. unterbrechen; s'—, v. pr. sich streifen (von Pferden); s'— la gorge, einander die Hälse brechen.
Entre-cours, m. Freizügigkeit, f.
Entrecroisement, m. Kreuzung, f.
s'Entre-croiser, v. pr. sich kreuzen.
Entre-cuisses, m. Raum zwischen den Schenkeln, m.
s'Entre-déchirer, v. pr. einander zerfleischen; fig. verleumden.
s'Entredéclarer, v. pr. einander erklären. [ander niedermachen.
s'Entredétaire, v. pr. irr. ein-
s'Entre-détruire, v. pr. irr. einander aufreiben.
Entre-deux, m. Zwischenraum, m. Scheidewand, f. Mittelstück, n.; Einsatzstreifen (von Spitzen ꝛc.), m.; Zwischenmöbel, n.; —, adv. fam. dazwischen, halb und halb.
s'Entre-dévorer, v. pr. einander verschlingen. [anschwärzen.
s'Entre-diffamer, v. pr. einander
s'Entre-dire, v. pr. irr. einander sagen. [ander streiten.
s'Entre-disputer, v. pr. mit ein-
s'Entre-donner, v. pr. sich gegenseitig etw. geben.
Entrée, f. Eingang, m. Einfahrt, f. Einzug; Empfang, m.; Auftreten (auf der Bühne), n.; Sitz und Stimme; Aufnahme, f.; Anfang, m.; Eintragen (ins Hauptbuch), n.; Sitzungen, f. pl.; (Besitz-) Ergreifung, f.; (Amts-) Antritt; Eintrittspreis; Eingangszoll, m.; Voressen; (mus.) Einfallen; Schlüsselloch, n.; d'—, gleich anfangs; pl. -s, Zutritt, m.
s'Entr'écrire, v. pr. irr. einander schreiben.
s'Entr'embarrasser, v. pr. einander hindern. [stören.
s'Entre-fâcher, v. pr. einander er-
Entrefaites, f. pl. dans ces —, sur ces—, mittlerweile, unterdessen.
Entre-fermer, va. halb zuschließen.
Entre-feuille, f. Zwischen-; Nebenblatt, n.
s'Entre-fier, v. pr. einander trauen.
Entrefin, -e, a. (com.) halbfein.
s'Entre-fouetter, v. pr. einander peitschen. [schlagen.
s'Entre-frapper, v. pr. einander
Entregent, m. fam. Gewandtheit, f.
s'Entregenter, v. pr. sich zu benehmen wissen. [deln.
s'Entregloser, v. pr. einander ta-
s'Entr'égorger, v. pr. einander erwürgen. [ausschelten.
s'Entre-gronder, v. pr. einander
s'Entrehaïr, v. pr. irr. einander hassen. [der stoßen.
s'Entre-heurter, v. pr. aneinan-
Entre-hivernage, m. Umpflügen im Winter, n. [umpflügen.
Entre-hiverner, va. im Winter
Entreillisé, -e, a. vergittert.
Entrelacement, m. Durchschlingung, f. [flechten, verflechten.
Entrelacer, va. verschlingen, durch-
Entrelacs (-lâ), m. pl. durchflochtene Arbeit, f.; verschlungene Schriftzüge, m. pl. [n.
Entrelardement, m. Durchspicken,
Entrelarder, va. durchspicken.
Entrelarge, a. (com.) weder breit noch schmal.
Entre-ligne, f. Zwischenzeile, f.
Entre-lire, vn. irr. abwechselnd lesen.
s'Entre-louer, v. pr. einander loben.
Entre-luire, vn. irr. durchscheinen.
s'Entre-manger, v. pr. einander auffressen.
Entre-mêler, va. untermischen, vermengen; s'—, v. pr. sich mischen (in, de). [messen.
s'Entre-mesurer, v. pr. einander
Entremets, m. Zwischengericht, n.
Entremetteur, m. -se, f. Unterhändler, Vermittler, m.; -in, f.
s'Entremettre, v. pr. irr. vermitteln, sich verwenden (für, de); sich mischen.
Entremise, f. Vermittelung, f.; hölzerner Keil, m. [ander spotten.
s'Entre-moquer, v. pr. über ein-
s'Entre-mordre, v. pr. einander beißen. [genseitig hindern.
s'Entr'empêcher, v. pr. sich ge-
s'Entre-nuire, v. pr. irr. einander schaden. [ander verzeihen.
s'Entre-pardonner, v. pr. einEntrepas, m. (man.) Mittelpaß, m.
Entrepasser, va. wohl durcheinander mengen; s'—, v. pr. einander zureichen. [durchbohren.
s'Entre-percer, v. pr. einander
s'Entre-persécuter, v. pr. einander verfolgen.
Entre-pilastre, m. Pfeilerwelte, f.
s'Entre-piller, v. pr. einander plündern.
Entre-plaider, va. (pal.) einen Nebenumstand vorbringen. [m.
Entre-plant, m. junger Rebstock,
Entreplanter, va. dazwischen pflanzen.
Entre-pointée, a. f. suture —, (chir.) unterbrochene Naht, f.
Entre-pointillé, -e, a. (grav.) zwischenpunktirt.
Entre-pont, m. Zwischendeck, n.
Entreposer, va. in eine Niederlage bringen. [Niederlage, m.
Entreposeur, m. Aufseher einer
Entrepôt, m. Niederlage, f.; ville d'—, Stapelstadt, f. [stoßen.
s'Entrepousser, v. pr. einander
Entreprendre, va. irr. unternehmen: übernehmen; anfallen; angreifen; Eingriff thun: sich vergreifen, trachten (in, an, nach, sur); entreprenant, kühn, verwegen.
Entrepreneur, m. -se, f. Unternehmer, m.; -in, f.
Entrepris, -e, p. et a. (v. Entreprendre); fig. eingenommen; gelähmt; verlegen.
Entreprise, f. Unternehmung, f.; Eingriff, m.; Anmaßung, f.; Anschlag, m. [ander zanken.
s'Entre-quereller, v. pr. mit ein-
Entrer, va. hineingehen, hineinfahren, hineinreiten; eintreten; eindringen; sich einlassen (in, en, dans, à); — en charge, ein Amt antreten; — en colère, in Zorn gerathen; — dans le sens, den Sinn richtig auffassen; — dans les sentiments de qn., jemandes Meinung beitreten; il entre, v. impers. es kommt, es gehört, man braucht (zu, dans); il ne m'est jamais -é dans l'esprit, es ist mir nie in den Sinn gekommen.
s'Entre-regarder, v. pr. einander ansehen.
s'Entre-regretter, v. pr. sich gegenseitig bedauern, sich nach einander sehnen. [der antworten.
s'Entre-répondre, v. pr. einan-
Entre-sabords, m. pl. (mar.) Futterbreter, n. pl. [grüßen.
s'Entre-saluer, v. pr. einander
s'Entre-secourir, v. pr. irr. einander unterstützen.
Entre-sol, m. Halbgeschoß, n.

Entre-sourcil, m. Raum zwischen den Augenbrauen, m.
s'Entre-suivre, v. pr. irr. auf einander folgen. [streifen.
s'Entre-tailler, v. pr. (man.) sich
Entre-taillure, f. (man.) Streifwunde, f. [dicht folgen.
s'Entretalonner, v. pr. einander
Entre-temps, m. Zwischenzeit, f.
Entretènement, m. – des chemins, Unterhaltung der Wege, f.
Entreteneur, m. Unterhalter, m.
Entretenir, va. irr. zusammenhalten; unterhalten; erhalten; mit einem sprechen (über, de); halten; hinhalten (mit, de); s'–, v. pr. sich gegenseitig halten; sich unterhalten; sich erhalten, wovon leben.
Entretien, m. Erhaltung, f. Unterhalt, m.; Unterredung, f.
Entre-tisser, va. einweben, einwirken.
Entretissu, m. Eingewobenes, n.; –, -e, p. et a. eingewoben. [f.
Entretissure, f. durchwirkte Arbeit,
Entretoile, f. (cout.) Binnengewirk, n.; Zwischenstreif, m.
Entretoise, f. Riegelholz, n. Stickbalken, m. [berühren.
s'Entre-toucher, v. pr. einander
s'Entre-tuer, v. pr. einander tödten.
s'Entrevêcher, v. pr. sich verwickeln. [verrathen.
s'Entre-vendre, v. pr. einander
s'Entre-visiter, v. pr. einander besuchen.
Entre-voie, f. (ch. d. f.) Zwischenraum zwischen zwei Bahnen; Sandweg zwischen den Schienen, m.
Entrevoir, va. irr. nur halb sehen, von weitem merken; s'–, v. pr. eine Zusammenkunft haben, einander sprechen. [lung, f.
Entrevous, m. (arch.) Ausfüllung, f.
Entrevue, f. Zusammenkunft, f.
s'Entr'exciter, v. pr. einander aufmuntern. [ermahnen.
s'Entr'exhorter, v. pr. einander
Entr'hiver (-vère), Entr'hivernage, m. winterliches Beackern, n.
Entr'hiverner, va. im Winter ackern. [aufopfern.
s'Entr'immoler, v. pr. einander
s'Entr'injurier, v. pr. einander schimpfen.
Entripaillé, -e, a. dickbäuchig.
s'Entr'obliger, v. pr. sich gegenseitig verpflichten.
s'Entr'œillader, v. pr. mit einander liebäugeln. [hören.
Entr'ouïr, va. nur halb, nicht deutlich
Entr'ouvert, -e, p. et a. halb offen.
Entr'ouverture, f. (vét.) Schultererrenkung, f.
Entr'ouvrir, va. irr. halb öffnen, ein wenig öffnen; s'–, v. pr. sich ein wenig öffnen, sich spalten.
Enture, f. Pfropfspalt, m.
énucléation, f. (ap.) Auskernung, f.
énumérateur, m. -trice, Aufzähler, m.; -in, f.
énumératif, -ve, a. aufzählend.
énumération, f. Aufzählung, f.
énumérer, va. herzählen.
énurésie, f. Harnfluß, m.
Envahir, va. gewaltsam wegnehmen, an sich reißen.
Envahissement, m. gewaltsame Bemächtigung, f. Ueberfall, m.
Envahisseur, m. Länderräuber, m.
Envasement, m. (mar.) Verschlammung, f. [v. pr. verschlammen.
Envaser, va. verschlämmen; s'–,
Envélioter, va. in Häufchen setzen (Heu ꝛc.).
Enveloppe, f. Hülle, f. Umschlag, m.; Briefcouvert, n.; Schale, f.; fig. äußerer Schein, m.; parler sans –, gerade heraus reden: tüchtig die Wahrheit sagen. [Umwickeln, n.
Enveloppement, m. Einpacken,
Envelopper, va. einwickeln, einschlagen, einhüllen; fig. verhüllen, verstecken; verwickeln; einschließen; s'–, v. pr. sich einhüllen.
Envenimé, -e, p. et a. (v. Envenimer): giftig, boshaft.
Envenimer, va. vergiften; fig. erbittern: boshaft auslegen; s'–, v. pr. sich verschlimmern; fig. sich erbittern.
Enverger, va. mit Ruthen durchflechten. [stange befestigen.
Enverguer, va. an die Segel-
Envergure, f. Segelwerk mit den Stangen, n.; Länge der Segelstangen; Flügelweite, f.
Enverjure, Envergeure (-jure), f. (soier.) Kreuzwebung, f.; -s, Seidenstäbchen, m. pl.
Envermillonner, va. mit Zinnober färben; s'–, v. pr. fig. sich färben.
Enverrer, va. verglasen.
Envers (-vère), prp. gegen; –, m. linke Seite, Kehrseite, f.; à l'–, verkehrt, rückwärts; zerrüttet; verdreht, verrückt, verwirrt; tomber à l'–, auf den Rücken fallen.
Enverser, va. auf der Kehrseite noppen.
Envi, m. à l'–, um die Wette.
Envie, f. Neid, m. Mißgunst; Begierde, f.; Gelüst, n.; Neidnagel, m.; avoir – de ..., Lust haben zu ...; faire –, Neid erregen; porter – à qn., einen beneiden; passer son –, seine Lust büßen.
Envié, -e, p. et a. (v. Envier); sehr gesucht (von Aemtern ꝛc.).
Envieilli, -e, p. et a. fig. eingewurzelt, alt. [verlangen.
Envier, va. beneiden; sehnsüchtig
Envieux, -se, a. neidisch (auf, de); –, m. -se, f. Neider, m.; -in, f.
Enviné, -e, a. weingrün; nach Wein riechend; mit Wein versehen.
Environ, adv. ungefähr, etwa.
Environnant, -e, a. umliegend.
Environner, va. umgeben, umringen.
Environs, m. pl. umliegende Gegend, f. [ten.
Envisager, va. ansehen, betrachEnvitailler, va. (mar.) mit Lebensmitteln versehen.
Envoi, m. Sendung, Versendung, Ueberschickung, f.; – d'espèces, Baarsendung, f.
Envoie! int. (mar.) gegen den Wind! [(Eisen).
s'Envoiler, v. pr. sich ziehen (vom
Envoisiné, -e, a. Nachbarn habend.
s'Envoler, v. pr. davon fliegen, ausfliegen; fig. entfliehen.
Envoyé, m. -e, f. Gesandter, m.; -tin, f.
Envoyer, va. irr. schicken, abschicken, übersenden; – chercher qn., nach einem schicken; – dire, sagen lassen.
Envoyeur, m. Absender, m. [de, m.
E(é)ole, m. Aeolus, Gott der Winde, -ne, a. äolisch.
éolipyle, m. Windkugel, f.
épacte, f. Epakte, f. pl. -s, Zuschußtage, m. pl. [m. -bündin, f.
épagneul, m. -e, f. Wachtelhund,
épaillement, m. Losmachen des Rauhen, n. [ßen.
épailler, va. die Rauhheiten abstoépais, -se, a. dick, dicht; fig. schwerfällig; – d'un doigt, eines Fingers dick; homme –, Hartkopf, m.; nuit -se, stockfinstere Nacht, f.; –, adv. dick, dicht; –, m. Dicke, Dichtheit, f.
épaisseur, f. Dicke, Dichtheit, f.
épaissir, va. verdicken, eindicken; –, vn. et s'–, v. pr. dick werden; fig. schwerfällig werden.
épaississement, m. Verdickung, f.; – de la langue, Schwere der Zunge, f.
épalement, v. étalonnage.
épalpé, -e, a. (h. n.) ohne Taster od. Fühler. [gentlider.
épalpébré, -e, a. (h. n.) ohne Augépamprement, m. (vign.) Abranken, n.
épamprer, va. ausbrechen (Wein).
épanchement, m. (méd.) Ergießung, f.; – de joie, Auslassung der Freude, f.
épancher, va. ausgießen, verschütten; fig. – sa joie, seine Freude auslassen; (Gaben) spenden; s'–, v. pr. sich ausschütten.
épanchoir, m. Ablaufröhre, f.
épandre, va. ausbreiten, ausstreuen; ergießen; s'–, v. pr. sich verbreiten, sich ergießen.
épanneler, va. aus dem Groben bearbeiten.
épanorthose, f. (rhét.) Wortberichtigung; -verstärkung, f.
épanouir, va. öffnen; fig. belustigen; – la rate, das Zwerchfell erschüttern; s'–, v. pr. aufblühen, aufbrechen; fig. sich aufheitern.
épanouissement, m. Aufbrechen (der Blüthen), n.; fig. – de rate, Zwerchfellerschütterung, f.
éparcet, m. Esparsette, f.
épargnant, -e, a. haushälterisch.
épargne, f. Sparsamkeit, f. Ersparnes, n.; Ersparniß, f.
épargner, va. sparen; verschonen (mit, de); (peint.) aussparen; schonen; l'– sur sa bouche, es sich vom Munde abdarben; s'–, v. pr. sich ersparen; sich schonen; sich versagen.
éparpillement, m. Verzettelung, f.

éparpiller, va. zerstreuen, verzetteln.
éparque, m. Beifürst, m.
épars, -e, a. zerstreut, in Unordnung; –, m. Sprosse einer Wagenleiter, f.; Flaggenstock, m.
éparselle, f. kleiner Flaggenstock, m.
épart, m. Korbmacherbinse, f.
éparvin, m. Spath, m.
épaté, -e, a. abgestutzt; ohne Fuß (Glas); ohne Schaufel (Anker); stumpf und breit gedrückt (Nase).
épatement, m. (mar.) Winkel, m.
épater, va. den Fuß ꝛc. abbrechen; s'–, v. pr. fließen, sich entschaufeln.
s'épaufrer, v. pr. (maç.) sich abschiefern. [Stück, n.
épaufrure, f. (maç.) abgesprengtes
épaulard, m. Nordkaper, m.
épaule, f. Schulter, Achsel, f. Bug, m.; fam. faire qc. par-dessus l'–, etw. bleiben lassen.
épaulé, -e, p. et a. buglahm; fig. unterstützt. [n.; par-s, ruckweise.
épaulée, f. Schieben mit der Schulter,
épaulement, m. Brustwehr; (charp.) Ausladung, f.
épauler, va. die Schulter verrenken; buglahm machen; fig. unterstützen; (mil.) decken; (chass.) die Flinte anlegen.
épauletier, m. Achselschnürmacher; -händler; -träger, m. [schnur, f.
épaulette, f. Achselstück, n. Achsel-
épaulière, f. Schulterblech am Harnische, n.
épaure, f. Verdeckbalken, m.
épautier, va. (drap.) Tuch absäubern.
épave, a. herrenlos, verlaufen: –, f. herrenlose Sache, f.; droit d'–, Strandrecht, n.
épeautre, m. Spelz, Dinkel, m.
épêcher, va. (sal.) (die Pfanne) auslecken.
épée, f. Degen, m.; Schwert, n.; c'est une bonne –, er ist ein guter Fechter; passer au fil de l'–, über die Klinge springen lassen.
épeiche, f. Rothspecht; Specht, m.
épeigné, -e, a. (tonn.) abgekimmt.
épeler, va. buchstabiren.
épellation, f. Buchstabiren, n.
épenthèse, f. (gr.) Einschiebung eines Buchstaben, f.
épépiner, va. auskernen.
éperdu, -e, a. -ment, adv. außer sich, bestürzt; aufs Aeußerste.
éperlan, m. Stint, m.
éperon, m. Sporn, m.; Afterklaue, f.; Schiffsschnabel; Eisbrecher, m.; Runzeln am Augenwinkel, f. pl.; (arch.) Widerlage; Spitze an Blumen, f.; (fort.) Art Außenwerk; chausser les -s, die Sporen anschnallen; donner de l'–, die Sporen geben. [spornen.
éperonner, va. anspornen, be-
éperonnerie, f. Sporerwaaren, f. pl. [fasan, m.
éperonnier, m. Sporer; Pfau-
éperonnière, f. (jard.) Ritterspora, m. [netz, n.
épervier, m. Sperber, m.; Wurfépervière, f. Habichtskraut, n.
épervin, v. éparvin.
éphèbe, m. mannbarer Jüngling, m.
éphélides, f. pl. Sommersprossen, f. pl.; Leberflecken, m. pl.
éphémère, a. eintägig; fig. von kurzer Dauer; –, f. Eintagsfliege, f.
éphémérides, f. pl. (astr.) Tagebuch, Tageblatt, n.
E(é)phésien, -ne, s. et a. Epheser, m.; -in, f.; ephesisch.
éphialte, m. Alp, m.
éphidrose, f. (méd.) starker Schweiß, m. [schen Priester, m.
éphod (-fode), m. Leibrock der jüdi-
éphores, m. pl. Vorsteher (in Sparta), m. pl.
épi, m. Aehre, f.: Stirnhaar (des Pferdes), n.; – du vent, Windstrich, m.; (arch.) eiserne Spitze auf einer Mauer, f.
épiaire, f. Waldnessel, f.
épiale, a. f. fièvre –, hitziges Frostfieber, n. [Fruchthülle, f.
épicarpe, m. Pulverflaster, n.;
épice, f. Gewürz, n.; pl. -s, Gerichtssporteln, pl.
épicéa, m. Weißtanne, f.
épicède, épicédion, m. Leichenrede, f. [schlechts.
épicène, a. (gr.) beiderlei Ge-
épicer, va. würzen; –, vn. Sporteln nehmen.
épicérastique, a. et s. die Schärfe der Säfte milderndes Mittel, n.
épicerie, f. Spezereiwaaren, f. pl.; Gewürzhandel, m. [kel, m.
épichantide(-kan-), m. Augenwinépichole (-ko-), a. gallig.
épichorde (-korde), m. Gekröse, n.
épicier, m. -ère, f. Gewürzhändler, -krämer, m.; -in, f.; fig. Dummkopf, m.
épicrâne, m. Hirnschalenhaut, f.
épicrase, f. gelinde Abführungscur, f.
E(é)picure, m. Epikur, m.
épicurien, -ne, a. epikurisch; –, m. Epikuräer; fig. Wollüstling, m.
épicurisme, m. Epikurismus, m.; fig. üppige Lebensweise, f.
épicycle, m. (astr.) Nebenkreis, m.
épicycloïde, f. Radlinie, f. [f.
épicyème, m. Ueberschwängerung,
épidémie, f. Seuche, Epidemie, f.
épidémique, a. epidemisch, ansteckend. [chen, n.
épiderme, m. (an.) Oberhäutépididyme, m. Nebenhode, f.
épier, vn. in Aehren schießen; –, va. belauern, ausspionieren.
épierrer, va. von Steinen reinigen.
épiette, f. Straußgras, n.
épieu, m. Saufspieß, m. Fangeisen, n. [-in, f.
épieur, m. -se, f. Ausspäher, m.;
épigastre, m. Oberbauch, m.
épigeonner, va. Mörtel dick auftragen.
épiglotte, f. Kehldeckel, m.
épigonate, f. Kniescheibe, f.
épigrammatique, a. epigrammatisch. [gramm auf einen machen.
épigrammatiser, va. ein Epi-
épigrammatiste, m. Epigrammatist, m.
épigramme, f. Epigramm, Sinn-, Spottgedicht, n. [te, n.
épigraphe, f. Ueberschrift, f. Motépilatoire, a. Haare wegbetzend.
épilepsie, f. fallende Sucht, f.
épileptique, a. fallsüchtig, epileptisch; –, m. Epileptischer, m.
épiler, va. die Haare wegbeizen od. ausrupfen. [m.; -in, f.
épileur, m. -se, f. Haarausrupfer,
épillet, m. Aehrchen, n.
épilobe, m. Weiderich, m.
épilogue, m. Schlußrede, f.
épiloguer, va. et n. tadeln, Anmerkungen machen (über, sur).
épilogueur, m. Krittler, m.
E(é)pimaque, m. Epimachus, m.
épinaie, f. Dorngebüsch, n.
épinards, m. pl. Spinat, m.
épinceler, épincer, va. noppen.
épincette, f. Noppeisen, n. [m.
épinçoir, m. (parv.) Zurichthammer,
épine, f. Dornbusch, Dorn, m.; Schwierigkeit, f.; – du dos, Rückgrat, n. [n.
épinette, f. Spinett (Instrument),
épineux, -se, a. dornig, stachelig; fig. schwierig, mißlich; frittlich; –, m. Hornfisch, m. [m.
épine-vinette, f. Berberisstrauch,
épingle, f. Stecknadel; Wasserklammer, f.; -s à friser, Haarnadeln, f. pl.; -s, pl. Nadelgeld, Trinkgeld, n.
épingler, va. (cart.) mit der Nadel anstechen; – le fusil, das Zündloch ausräumen; -é, dünn und gestreift (Sammt).
épinglette, f. Raumnadel, f.
épinglier, m. -ère, f. Nadler, m.; -in, f.; Rechen (am Spinnrade), m.
épinière, a. f. moëlle –, Rückenmark, n.; colonne –, Rückgrat, n.
épiniers, m. pl. (chass.) Dorngebüsch, n.
épinoche, m. (com.) beste Sorte Kaffee, f.; –, f. Stachelbörs, m.
épipétale, a. auf den Kronenblättern wachsend.
épiphanie, f. Dreikönigsfest, n.
épiphonème, m. (rhét.) Schlußgedanke, m.
épiphore, f. Augenrinnen, n.
épiplocèle, f. Netzbruch, m.
épiploon, m. (an.) Netz, n.
épique, a. episch; poème –, Heldengedicht, n.
E(é)pire, Epirus. [rus, m.
E(é)pirote, m. Bewohner von Epi-
épiscopal, -e, a. bischöflich.
épiscopat, m. bischöfliche Würde, f. Bisthum, n.
épiscopaux, m. pl. Episcopalen (in England), m. pl.
épiscopiser, vn. nach der bischöflichen Würde streben; den Bischof spielen. [sode, f.
épisode, m. Zwischenhandlung, Episodier, va. Episoden einschieben. [schattet.
épisodique, a. episodisch, eingeépispastique, m. Zugpflaster, n.
épisperme, m. Samenkapsel, f.
épisser, va. (mar.) spliſſen.
épissière, f. Mückengarn, n.
épissoir, m. (cord.) Splißhorn, n.

épissure, f. (mar.) Spliſſung, f.
épistaxis (-ice), f. Naſenbluten, n.
épister, va. (ap.) zerſtoßen und in einen Brei verwandeln.
épistolaire, a. briefiich; style —, Briefſtil, m.; —, m. Briefſteller, m.
épistrophe, f. Schluswiederholung, f.; (méd.) Rückfall, m.
épistyle, v. Architrave.
épitaphe, f. Grabſchrift, f.
épitase, f. (litt.) Schürzung des Knotens, f.; Anfang eines Fieberanfalls, m.
épite, m. Nagelfeil, m.
épithalame, m. Hochzeitgedicht, n.
épithème, m. (méd.) Umſchlag, m.
épithète, f. (gr.) Beiwort, n.; Beiname, m. [geben.
épithétiser, va. einen Beinamen
épithyme, m. Thymſeide, f.
épitoir, m. Schiffsmeißel, m.
épitome, m. Auszug, m.
épître, f. Brief, m. Sendſchreiben, n. Epiſtel, f.; — dédicatoire, Zueignungsſchrift, f.; côté de l'—, rechte Altarſeite, f. [f.
épitrope, f. (rhét.) Einräumung,
épizoaires, m. pl. Schmarotzerthiere, n. pl.
épizootie, f. Viehſeuche, f.
épizootique, a. ſeuchenartig.
éplaigner, va. aufraufen.
éplaigneur, m. Tuchrauher, m.
éploré, -e, a. heftig weinend.
épluchage, m. Auszupfen (der Wolle), n. [Auspuzen, n.
épluchement, m. Auspflücken;
éplucher, va. ausklauben, leſen, reinigen, auszupfen; ausfernen; fig. genau unterſuchen; s'—, v. pr. das Ungeziefer ableſen; ſich putzen (von Vögeln).
épluchеur, m. -se, f. Ausklauber; Wollſortirer, m.; -in, f.; — de phrases, Silbenſtecher, m.
épluchoir, m. Roppeiſen, n.; (van.) Schnitzer, m.
épluchures, f. pl. Abfall, m.
épode, f. Schlußvers, m. Epode, f.
épointage, épointement, m. Abſtumpfen; Abgeſtumpftſein, n.
épointé, -e, a. kreuzlahm (von Pferden und Hunden); abgeſtumpft.
épointer, va. die Spitze abbrechen; ſtumpf machen; s'—, v. pr. die Spitze verlieren.
épointure, f. Hüftbeinverrenkung (der Jagdhunde), f. [hes, n.
épois, m. Ende eines Hirſchgeweiſ-
épomphale, m. Nabelpflaſter, n.
éponge, f. Schwamm; Ballen, m. Ferſe (der Thiere), f.; Stollen, m.; — d'églantier, Roſenapfel, m.
éponger, va. mit dem Schwamme reinigen.
épongier, m. Schwammhändler, m.
épontiller, vn. (arch. n.) die Decken abſtützen.
épopée, f. Heldengedicht, n.
époque, f. Zeitabſchnitt, m. Epoche, f. [ausklopfen.
époudrer, va. abſtäuben, abkehren, s'épouffer, v. pr. fam. entwiſchen.
époulardage, m. (fabr.) Säubern der Tabacksbündel, n.
époularder, va. die Tabacksbündel auseinandermachen und reinigen.
époulin, v. époullin.
époulle, f. geſpultes Garn, n.
époulleur, m. Spuler, m.
époullin, m. Weberſpule, f.
époumonner, va. außer Athem ſetzen; s'—, v. pr. außer Athem kommen. [mühlung, f.
épousailles, f. pl. Trauung, Verépouse, f. Gattin, Gemahlin, f.
épousé, m. -e, f. Bräutigam, m.; Braut (am Hochzeittage), f.
épouser, va. ehelichen; fig. einer Sache beitreten; s'—, v. pr. einander betrathen.
épouseur, m. Freier, m.
épousseter, va. ausbürſten, auspochen; fig. abprügeln.
époussetoir, m. Federbeſen, m.
époussette, f. Staublappen (für die Pferde), Bürſtenpinſel, m.
époutier, va. noppen.
époutieuse, f. Nopperin, f.
épouvantable, a. -ment, adv. entſetzlich, ſchrecklich.
épouvantail, m. Schreckbild, n. Vogelſcheuche, f. [cken, m.
épouvante, f. Entſetzen, n. Schreépouvanter, va. in Schrecken ſetzen; s'—, v. pr. erſchrecken.
époux, m. Gatte, Gemahl, m.; —, pl. Eheleute, pl. [drücken.
épreindre, va. irr. (den Saft) ausépreintes, f. pl. Stuhlzwang, m.
s'éprendre, v. pr. irr. ſich ganz einnehmen laſſen (von, de, zu, pour).
épreuve, f. Probe, f. Verſuch; Correcturbogen, Probedruck, m.; être à l'—, die Probe aushalten; à l'— de l'argent, unbeſtechlich; à l'— de l'eau, waſſerdicht; à l'— de la bombe, bombenfeſt; à toute —, durchaus gut. [verliebt (in, de).
épris, -e, p. et a. eingenommen,
éprouver, va. probiren, prüfen; fig. empfinden, erfahren; erleiden; erleben; -é, erprobt, bewährt.
éprouvette, f. Sonde, f.; Aichſtab, m.; Pulverprobe, f.
Epta-, ſieben ...; Eptagone, m. Siebeneck, n.; -gyne, a. (bot.) ſtebenweibig; -phylle, a. ſiebenblätterig.
épucer, va. flöhen. [ſel, f.
épuche, épuchette, f. Torfſchaufel, m.
épuisement, m. Erſchöpfung; fig. Entkräftung, f.
épuiser, va. ausſchöpfen; erſchöpfen; ausſaugen; -é, vergriffen; s'—, v. pr. ſich erſchöpfen.
épuisette, f. kleines Vogelnetz, n.
épuise-volante, f. Schöpfmühle, f. [n.
épulide, épulie, f. Zahngeſchwür,
épulotique, a. Narben erzeugend, vernarbend.
épuration, f. Ausmuſterung, f.
épuratoire, a. reinigend.
épure, f. Riß im Großen, m.
épurement, m. Reinigung, f.
épurer, va. reinigen, läutern; s'—, v. pr. ſich reinigen; fig. ſich verfeinern.
épurge, f. Purgirkraut, n. [den.
équarrier, va. (parch.) beſchneiequarrir, va. viereckig behauen.
équarrissage, m. Gevierdtes, n.; Zimmerlohn, m.
équarrissement, m. Abvierung, f.
équarrisseur, m. Abdecker, m.
équarrissoir, m. viereckiges Locheiſen, n. [m.
équateur (-coua-), m. Aequator,
équation (-coua-), f. Gleichung, Gleichmachung, f.
équerre, f. Winkelmaß, n.; Eckſchiene, f.; — pliante, fausse —, Schmiege, f.; — à dresser, Richtmaß, n.; à l'—, winkelrecht; en —, rechtwinkelig; à fausse —, ſchiefwinkelig; être d'—, im Winkel ſtehen. [geben.
équerrer, va. die gehörige Form
équestre (-kuès-), a. Ritter ..., Reiter ... [lig.
équiangle (-ku-i-), a. gleichwinke-
équiaxe (-ku-i-), a. gleichachſig.
équidifférent (-ku-i-), -e, a. gleich verſchieden. [breit.
équidilaté (-ku-i-), -e, a. gleich
équidistant (-ku-i-), -e, a. gleichweit abſtehend.
équignon, m. (artil.) Achſeiſen, n.
équilarge (-ku-i-), a. gleich breit.
équilatéral, -le, équilatère (-ku-i-), a. gleichſeitig.
équilboquet, m. Streichmaß, n.
équilibre, m. Gleichgewicht (auch fig.), n. [bringen.
équilibrer, va. ins Gleichgewicht
équille, f. (sal.) Kruſte, f.
équilleur, m. (sal.) Reiniger, m.
équinoxe, m. Tag- und Nachtgleiche, f. [gehörig.
équinoxial, -e, a. zur Nachtgleiche
équipage, m. Geräth; Reiſegeräth, Gepäck; Baugeräth, n.; Aufzug, m.; Schiffsvolk, n.; Kutſche und Pferde; être en bon —, gut gekleidet ſein
équipède (-ku-i-), a. gleichfüßig.
équipée, f. verwegenes Unternehmen, n. Unbeſonnenheit, f.
équipement, m. Ausrüſtung (eines Schiffs); Montur, f.
équiper, va. ausrüſten; ausſtaffiren; bemannen; fig. übel zurichten; s'—, v. pr. ſich ausrüſten; fam. ſich herauspuzen.
équipet, m. (mar.) Geräthkaſten, m.
équipétalé (-ku-i-), -e, a. gleichblätterig. [ſchafter, m.
équipeur-monteur, m. Büchſen-
équipollence, f. Gleichheit des Werthes, f.
équipollent, -e, a. gleichen Werth habend; l'un est — à l'autre, Einer iſt ſo viel werth wie der Andere; —, m. gleicher Werth, m. Aequivalent, n.; à l'—, verhältnißmäßig.
équipoller, va. et n. an Werth gleichkommen.
équipondérance, f. gleiche eigenthümliche Schwere, f.; fig. gleicher Werth, m. [gleich ſchwer.
équipondérant, -e, a. ſpecifiſch
équisétacé (-ku-i-), -e, a. ſchachtelhalmartig. [mit Billigkeit.
équitable, a. -ment, adv. billig,

équitation (-ku-i-), f. Reitkunst, f.
équité, f. Billigkeit, f.
équivalence, f. gleicher Werth, m.
équivalent, -e, a. gleichgeltend; —, m. gleicher Werth, m. Aequivalent, n.
équivaloir, vn. irr. gleichen Werth haben (mit, à).
équivoque, a. zweideutig; verdächtig; —, f. Zweideutigkeit, f.
équivoquer, vn. zweideutig reden; s'—, v. pr. fam. sich versprechen.
érable, m. Ahornbaum, m.; — commun, Maßholder, m. [heilend.
éradicatif, -ve, a. aus dem Grunde
éradication, f. Entwurzelung; gänzliche Ausrottung, f.
érafler, va. ritzen, schrammen.
éraflure, f. Schramme, f.
érailler, va. verzerren (von Zeugen); œil -é, rothstreifiges Auge, n.
éraillure, f. verschobene Stelle (in Zeugen), f.
éranthème, m. Wollblume, f.
érater, va. die Milz ausschneiden; fig. -é, munter, aufgeweckt.
érbin, m. (bot.) Schmiele, f.
ère, f. Aera, Zeitrechnung, f.
E(é)rèbe, m. (myth.) Erebus, m. Hölle, f.
érecteur, m. (an.) Aufrichtmuskel, m.
érectile, a. der Ausdehnung fähig.
érection, f. Errichtung, Aufrichtung, f.
éreinter, va. kreuzlahm machen; fig. außerordentlich anstrengen; s'—, v. pr. lendenlahm werden; fig. sich sehr anstrengen.
érémitique, a. einsiedlerisch.
érémonts, m. pl. (charr.) Scherhölzer, n. pl.
érésipèle, f. (méd.) Rose, f.
éréthisie, f. éréthisme, m. Spannung der Fiebern; fig. Wuth, f.
Erfort, Erfurt.
Ergo, conj. fam. also, folglich.
Ergot, m. Sporn, m. Afterklaue; Flußgalle, f.; Mutterkorn, n.; être sur ses -s, auf seiner Hut sein.
Ergoté, -e, a. besport; brandig (von Pflanzen).
Ergoter, vn. über jede Kleinigkeit streiten, fritteln.
Ergoterie, f. Rechthaberei, f.
Ergoteur, m. -se, f. Rechthaber, m.; -in, f.
Ergotisme, m. Rechthaberei, f.
Ergotiste, s. et a. Rechthaber; -isch.
ériger, va. errichten; erheben; s'—, v. pr. sich aufwerfen (zu, en).
érigone, f. (astr.) Jungfrau, f.
érinace, f. Stachelschwamm, m.
ériox, m. grauer Lachs, m.
érisson, m. Anker mit vier Haken, m. Erlangue, Erlangen.
Ermin, m. Waarenzoll (in der Levante), m.
Erminette, f. Dachsbeil, n. [fig.)
Ermitage, m. Einsiedelei, f. (auch
Ermite, m. Einsiedler, m.
Erneste, m. Ernst, m. (Name.)
érodé, -e, a. (bot.) ausgebissen; (chim.) zerätzt.
érosion, f. (méd.) Zerfressung, f.
érotique, a. erotisch; Liebes...
érotomanie, f. Liebeswuth, f.
Errant, -e, a. irrend; irrgläubig; juif —, ewiger Jude, m.
Errata, m. Druckfehler, m. pl.
Erratique, a. (méd.) unregelmäßig, ungleich; (géol.) blocs -s, abgelöste aus fremden Ländern herbeigeführte Felsblöcke, m. pl.; (h. n.) unregelmäßig auswandernd (von Vögeln).
Erre, f. (chass.) Gang, m.; -s, pl. Spur, Fährte, f.; Fußstapfen, f. pl.
Errer, vn. herumirren; sich irren.
Erreur, f. Irrthum, m.; Verfehen, n.; Fehler, m.; -s, pl. Verirrungen, f. pl.; Irrfahrten (des Ulysses), f. pl.
Errhin, m. Schnupfmittel, n.
Erroné, -e, a. irrig; unrichtig.
Ers (ère), m. Erve, f.
Erse, a. altmodisch; —, m. erstsche Sprache, f.
érubescence, f. Schamröthe, f.
éruca, f. wilde Raute, f.
érucage, m. Bauernsenf, m. [pl.
érucoïdes, m. pl. Raupenarten, f.
éructation, f. Aufstoßen, n.
érudit, -e, a. gelehrt; —, m. Gelehrter, m.
érudition, f. Gelehrsamkeit, f.
érugineux, -se, a. kupfergrün.
éruptif, -ve, a. mit Ausschlag.
éruption, f. Ausbruch; Ausschlag, m.
érynge, m. (bot.) Mannstreu, f.
érysime, m. Hederich, m.
érysipélateux, -se, a. rothlaufartig.
érysipèle, m. Rothlauf, m. Rose, f.
érythrin, m. Rothfeder (Fisch), f.
érythrine, f. Korallenbaum, m.
ès (ème), prp. in den; maître — arts, Meister der freien Künste, m.
Escabeau, m. Escabelle, f. Schemel, m. Hütsche, f.
Escabécher, va. Sardellen zubereiten.
Escabelle, f. v. Escabeau.
Escadre, f. Geschwader, n.; chef d'—, Contreadmiral, m.
Escadrille, f. kleines Geschwader, n.
Escadron, m. Schwadron; fig. Schaar, f. [dronen aufstellen.
Escadronner, vn. sich in Schwa-
Escalade, f. Ersteigung mit Sturmleitern, f.
Escalader, va. erstürmen.
Escaladon, m. Spulrädchen, n.
Escale, f. Erfrischungshafen, m.
Escalette, f. (soier.) Einlesemaschine, f.
Escalier, m. Treppe, Stiege, f.
Escalin, m. niederländischer Schilling, m.
Escamotage, m. Taschenspielerei, f.
Escamote, f. Taschenspielerkügelchen, n.; Muskate, f.
Escamoter, va. Taschenspielerstückchen machen; listig stehlen.
Escamoteur, m. Taschenspieler, m.
Escampette, f. fam. prendre de la poudre d'—, sich aus dem Staube machen.
Escapade, f. (man.) falscher Sprung, m.; fig. Unbesonnenheit, f.
Escape, f. Anlauf eines Säulenschaftes, m. [lassen.
Escaper, va. (fauc.) Vögel fliegen
Escarbillard, m. lustiger Bruder, m.
Escarbite, f. (mar.) Wasserbak, f.
Escarbot, m. Käfer, m.; — commun, Mistkäfer, m.
Escarboucle, m. Karfunkel, m.
Escarcelle, f. Geldtasche, f.
Escare, f. Schorf, Grind, m.
Escargot, m. Schnecke mit einem Gehäuse, f.
Escargoterie, Escargotière, f. Schneckenbehälter, m. [m.
Escargoule, f. eßbarer Schwamm,
Escarmouche, f. Scharmützel, n.
Escarmoucher, vn. scharmützeln.
Escarner, va. (Leder) vergolben; (Leder) abschärfen.
Escarole, f. Wegwart, f.
Escarotique, a. schorferzeugend.
Escarpe, f. innere Böschung des Grabens, f.
Escarpé, -e, a. schroff, abschüssig.
Escarpement, m. steile Böschung, f.
Escarper, va. steil machen.
Escarpin, m. Tanzschuh, m.; fig. lever l'—, Bankerott machen.
Escarpolette, f. Schaukel, f.
Escarre, v. Escare.
Escaut, m. Scheldt, f. (Fluß).
Escavecade, f. Zug mit dem Kappzaume, m.
Escaville, f. eßbarer Schwamm, m.
Eschine (esk-), m. Aeschines, m.
Esclame, m. schlanker Falke, m.
Esclandre, m. ärgerlicher Vorfall, m. Aufsehen, n.
Esclavage, m. Sklaverei, f.
Esclave, m. et f. Sklave, m.; -vin, f.; —, a. sklavisch.
Esclavon, -ne, a. et s. slavonisch; Slavonier, m.; -in, f.
l'Esclavonie, f. Slavonien, n.
Esclipot, m. Stockfischkiste, f.
Escobarder, vn. jesuitisch verfahren.
Escobarderie, f. Jesuitenstreich, m.
Escocher, va. (den Teig) mit der flachen Hand schlagen. [gen.
Escoffier, va. pop. stehlen; todtschla-
Escogriffe, m. der frech zugreift, grober Lümmel, m.
Escome, m. (mar.) Bolzen, m.
Escompte, m. Abzug, Disconto; Wechselhandel, m.
Escompter, va. abziehen; — sa jeunesse, seine Jugend vergeuden.
Escope, f. (mar.) Gießer, m.
Escorte, f. Bedeckung, f. Gefolge, Geleit, n.
Escorter, va. geleiten, decken.
Escouade, f. Rotte; Corporalschaft, f. [sel, f.
Escoup, m. (mar.) kleine Hohlschau-
Escoupe, f. Schaufel der Miniter, f.
Escourgée, f. lederne Peitsche (zum Ausklopfen), f.
Escourgeon, m. Frühgerste, f.
Escrime, f. Fechtkunst, f.; salle d'—, Fechtboden, m.
Escrimer, vn. fechten; fig. disputiren; s'—, v. pr. sich abmühen (à); umzugehen wissen, sich abgeben (mit de).
Escrimeur, m. Fechter, m.
Escroc, m. Gauner, m.
Escroquer, va. ablisten; prellen.
Escroquerie, f. Prellerei, f.

Escroqueur, m. -se, f. listiger Betrüger, m.; -e -ei, f.
Esculape, m. (myth.) Aesculap, m.; fam. Arzt, m. [baum, m.
Esculus (-uce), m. Roßkastanienbaum, m.
Esmards, m. pl. (pch.) Vorderseinen, f. pl. [der Haut ...fen.
Esme, m. acheter à l'–, nach
Esmilier, va. mit dem Spitzhammer bearbeiten.
Esoce, m. Hecht, m.
Ésotérique, a. esoterisch, geheim.
Espace, m. Raum; Zeitraum, m.; –, f. (imp.) Spatium, n.
Espacement, m. (arch.) Zwischenraum, m.; (imp.) Durchschießen, n. [schenraum lassen.
Espacer, va. den gehörigen Zwi-
Espade, f. (cord.) Schlagholz, n.
Espader, va. Hanf schwingen.
Espadeur, m. Hanfschwinger, m.
Espadon, m. Schlachtschwert, n.
Espadonner, vn. mit dem Haudegen fechten.
Espadot, m. Fischerhaken, m.
l'Espagne, f. Spanien, n.
Espagnol, -e, a. et s. spanisch; Spanier, m.; -ine, f. [Fenster, m.
Espagnolette, f. Dreheriegel am
Espagnoliser, va. zum Spanier machen; –, vn. spanisch reden.
Espagnolisme, m. spanische Redensart, f.
Espalement, m. Aichen, n.
Espalet, m. (arq.) Verstärkung am Hahne, f. [ruderer, m.
Espalier, m. Spalier, n.; Vor-
Espalier, va. zu Spalieren ziehen.
Espalmer, va. (mar.) theeren.
Esparcet, m. Esparcette, f. Esparsette, f. [pl.
Espardilles, f. pl. Strickschuhe, m.
Espargoule, f. Ackerspergel, m.
Espargoutte, f. Mutterkraut, n.
Espaure, f. Balken zum Schiffbau, m.
Espèce, f. Art, Gattung; Species, f.; -s, pl. Münzsorten; (th.) Gestalten im Abendmahle, f. pl.; en –, in baarem Geld. [f. pl.
Espens, m. pl. (pch.) Netzwände,
Espérance, f. Hoffnung, Erwartung, f.
Espérer, va. et n. hoffen, erwarten; – en Dieu, auf Gott bauen.
Espiègle, a. fam. schelmisch, schlau, muthwillig; –, m. Schelm, m.
Espièglerie, f. Schelmerei, f.
Espingole, f. Stutzbüchse, f.
Espion, m. Spion, m.
Espionnage, m. Spioniren, n.
Espionner, va. et n. ausspähen, spioniren. [m.
Esplanade, f. freier Platz, Vorplatz,
Espoir, m. Hoffnung, f.
Esponton, m. halbe Pike, f.
Espoulette, f. (artil.) Zündröhrchen, n.
Espouleur, m. Spuler, m.
Espoulin, m. Weberspule, f.
Espoulinage, m. Spulen, n.
Espoulinande, f. Spulerin, f.
Espouliner, va. spulen.
Espringale, f. Steinschleuder, f.
Esprit, m. Geist, m.; Seele, f.; Verstand, Witz, Scharfsinn, m.; Gemüth; Gespenst, n.; Spiritus, m.; – fort, Freigeist, m.; – national, Volkscharakter, m.; – ouvert, offener Kopf, m.; – double, falsches Herz, n.; par – de paix, aus Liebe zum Frieden; – de chicane, Ränkesucht, f.; – du monde, Weltsinn, -ton, m. -klugheit, f.; ôter qc. de son –, sich etw. aus dem Sinne schlagen; courir après l'–, nach Witz haschen; -s, pl. Schwungfedern, f. pl.; reprendre ses -s, wieder zu sich kommen.
Esquain, m. (mar.) Verzäunungsplanken, f. pl.
Esquamé, -e, a. schuppenlos.
Esquicher, vn. et s'–, v. pr. (jeu) sich schiften; fig. ausweichen.
Esquif, m. Boot, n.
Esquille, f. Knochensplitter, m.
Esquilleux, -se, a. splitterig.
Esquiman, m. Schlemann, m.
Esquinancie, f. Halsentzündung, Bräune, f.
Esquine, f. Kreuz (eines Pferdes), n.
Esquisse, f. Skizze, f. Entwurf, m.
Esquisser, va. skizziren.
Esquiver, va. et n. behend ausweichen, vermeiden; s'–, v. pr. entwischen.
Essai, m. Probe, f.; Muster, n.; coup d'–, erster Versuch, m. Probestück, n.
Essaierie, f. (mon.) Probirstätte, f. [Schaar, f.
Essaim, m. Bienenschwarm, m.; fig.
Essaimage, m. Schwärmen, n.
Essaimement, m. Theilung der Bienenschwärme, f. [Bienen).
Essaimer, vn. schwärmen (von
Essanger, va. Wäsche einweichen.
Essarder, va. abtrocknen.
Essart, m. Reutland, n.
Essartage, m. Ausreutung, f.
Essarter, va. ausroden.
Essayer, va. et n. probiren, versuchen (mit, de); anprobiren; s'–, v. pr. sich versuchen (in, à).
Essayerie, v. Essaierie.
Essayeur, m. Münzwardein, m.
Esse, f. S-förmiges Werkzeug, n.; Absnagel; (ép.) Drahttrichter; (car.) Hebehammer, m. [schindel, f.
Esseau, m. Dachsbeil, n.; Dach-
Esselier, m. Tragband, n. [leeren.
Essemer, va. (pch.) das Garn aus-
Essence, f. Wesen, n.; Essenz; Gattung, f.; bois d'– de chêne, Eichenwald, m.
Essentiel (-ciel), -le, a. -lement, adv. wesentlich, zuverlässig; –, m. Wesentliches, n. Hauptsache, f.
Esseret, m. (charp.) Locheisen, n.
Esserné, -e, a. papier –, Ausschußpapier, n. [beil, n.
Essette, f. Spundmesser, Hand-
Essieu, m. Wagenachse, f. [lassen.
Essimer, va. (fauc.) abmagern
Essor, m. Aufschwung (eines Vogels), m.; prendre l'–, auffliegen; fig. sich frei machen.
Essorage, m. Trocknen in der Luft, n.
Essorer, va. an der Luft trocknen; s'–, v. pr. sich aufschwingen.
Essoriller, va. die Ohren stutzen; fig. fam. die Haare stutzen.
Essoucher, va. (agr.) ausstocken.
Essouffé, -e, p. et a. athemlos.
Essoufflement, m. schweres Athmen, n.
Essouffler, va. außer Athem setzen; s'–, v. pr. außer Athem kommen. [die Maus ausschneiden.
Essourisser, va. (einem Pferde)
Essui, m. Trockenplatz, m.
Essuie-main, m. Handtuch, n.
Essuie-plumes, m. Federwisch, m.
Essuyage, m. Abwischen, Abtrocknen, n.
Essuyer, va. abwischen, trocknen; ausstehen, ertragen; leiden; ausgesetzt sein; s'–, v. pr. sich abtrocknen.
Est (èste), m. Osten, Morgen, m.; à l'–, gegen, nach, im Osten; de l'–, von O.
Estacade, f. (mar.) Verpfählung, f.
Estaches, m. pl. Brückenpfähle, m.
Estafette, f. Stafette, f. [pl.
Estafier, m. Livreebedienter; Hurenwirth, m. [Zeugen), m.
Estafilade, f. Schmarre, f. Riß (in
Estafilader, va. das Gesicht zerfetzen.
Estame, f. gezwirnte Wolle, f.; bas d'–, gestrickte wollene Strümpfe, m. pl.
Estaminet, m. Tabacksgesellschaft, f.; Rauchzimmer, n.
Estampage, m. Prägen, Stempeln, n. [m.; Hufeisen, n.; Bunzen, m.
Estampe, f. Kupferstich, Abdruck,
Estamper, va. stempeln, prägen; abziehen (eine Kupferplatte); (rel.) – un livre, ein Buch abstempeln.
Estampeur, m. (sucr.) Stempel, m.
Estampillage, m. Stempeln; Gestempeltes, n.
Estampille, f. Stempel, m.
Estampiller, va. stempeln.
Estampoir, m. flache Zange, f.
Estampure, f. Löcher im Hufeisen, n. pl. [n.
Estanc, a. navire –, dichtes Schiff,
Estance, f. (mar.) Stützen, f. pl.
Estant, a. arbre en –, noch stehender Baum, m.
Estaquet, m. (pch.) Sille, f.
Estateur, m. der seine Güter den Gläubigern abtritt. [tenes Leder, n.
Estavillon, m. (gant.) zugeschnit-
Ester, vn. – en jugement, vor Gericht erscheinen.
Estère, f. Binsenmatte, f.
Esterlet, m. Sterlet, m. (Fisch).
Esterre, f. Schlupfhafen, m.
Esthésie, f. Empfänglichkeit, Empfindlichkeit, f.
Esthétère, m. Sinnenwerkzeug, n.
Esthétique, f. Geschmackslehre, Aesthetik, f.; –, a. -ment, adv. ästhetisch, geschmackvoll.
l'Esthonie, f. Esthland, n.
Esthonien, m. -ne, f. Esthe, m. Esthin, f.
Estimable, a. schätzbar.
Estimateur, m. Schätzer, Taxator, m.
Estimatif, -ve, a. schätzend; devis –, ungefährer Bauanschlag, m

Estimation, f. Schätzung, f. Anschlag, m.
Estimative, f. Augenmaß, n.
Estime, f. Achtung, Hochachtung, f.; Ueberschlag, m. Berechnung, f.
Estimer, va. schätzen, abschätzen, taxiren; hochachten; meinen, glauben; (mar.) gissen; **s'–**, v. pr. sich gegenseitig schätzen; sich selbst hoch schätzen.
Estival, -e, a. Sommer...
Estive, f. (mar.) Gleichgewicht, n.; **charger en –**, auf beiden Seiten gleich schwer laden.
Estoc, m. Stockdegen; Stoßdegen, m.; Degenspitze, f.; Stamm: Baumstamm, m.; **faire l'–**, die Volte schlagen; **être réduit à blanc –**, ganz zu Grunde gerichtet sein.
Estocade, f. Stoßdegen; Degenstoß, m.; fig. Prellerei, f.
Estocader, vn. (escr.) ausstoßen.
Estomac (-ma), m. Magen, m.; Brust (von Geflügel); **creux de l'–**, Herzgrube, f. [ärgern (über, de).
s'Estomaquer, v. pr. fam. sich
Estompe, f. (dess.) Wischer, m.
Estomper, va. (dess.) wischen.
Estoquer, va. (arq.) stauchen.
Estrade, f. Tritt (am Fenster), m.
Estragale, f. Stabmeißel, m.
Estragon, m. Dragun (Kraut), m.
Estrain, m. (tiss.) Einschlag von Zwirn, m.
Estrapade, f. Wippgalgen, m.; Wippen, n.; fig. donner l'– à son esprit, sich den Kopf zerbrechen.
Estrapasser, va. (man.) strapaziren.
Estrapontin, v. **Strapontin.**
Estrelage, m. Salzzoll, m.
Estrigue, f. (verr.) Kühlofen, m.
Estrique, f. Glaszange, f.
Estriquer, va. (sucr.) die Ritzen verstreichen. [holz, n.
Estriqueur, m. (sucr.) Streichholz, n.
Estropier, va. verstümmeln, verkrüppeln, entstellen; (eine Sprache) radebrechen, verhunzen; (tht.) (eine Rolle) verderben.
Esturgeon, m. Stör, m.
ésule, f. (bot.) Wolfsmilch, f.
Et, conj. und; **et ... et**, so wohl... als auch; **et de boire, und nun ging es an ein Trinken.**
étable, f. Stall; Vorderseven, m.
établer, va. einstallen.
établi, m. Werktisch, m. Werkbank, Hobelbank; **– de boutique**, kleine Bude, f. Verkaufsstand, m.
établir, va. festsetzen, feststellen; anstellen, versorgen; errichten, stiften; (ein Lager) aufschlagen; (Verbindungswege) eröffnen; (seinen Credit) begründen; **être bien –i**, gut stehen, gut angeschrieben sein (bei, auprès); (ein Gesetz) einführen; (eine Fabrik) anlegen; (seine Tochter) versorgen; (ein Segel) besetzen; **s'–**, v. pr. sich häuslich niederlassen; sich etabliren; sich verheirathen; Eingang finden; **il est –i que ...**, es steht fest daß ...; **sa réputation est bien –ie**, sein guter Ruf steht fest.
établissement, m. Feststellung, Errichtung, Gründung, Versorgung; Niederlassung; Einführung; Anlage; **– d'un fait**, Darlegung einer Thatsache; **– des quartiers**, Vertheilung der Truppen in die Quartiere; **l'– du port**, Lage des Hafens, f. [m.
établisseur, m. Errichter, Gründer,
établure, v. **étrave.**
étage, m. Stockwerk; Fach, n.; fig. Stufe, f.; **menton à double –**, Doppelkinn, n.; fig. **fripon à triple –**, Erzschelm, m.; **de tout –**, von jedem Schlag. [den.
étager, va. (perr.) stufenweise schneiden; fig. Weibchen des Steinbocks,
étagère, f. Gestell zu Backsteinen; Bücherbret, n. [n.
étagne, f. Weibchen des Steinbocks,
étague, f. Hissen der Marssegel, n.
étai, m. Stag, n.
étaiement, m. Stützen, n.
étaim, m. Kammwolle, f.
étain, m. Zinn, n.; **-s**, pl. (mar.) Rundsamhölzer, n. pl.
étal, m. Fleischbank, f.
étalage, m. Auslegen (der Waaren); Standgeld; Ausbängebret, n.; Prahlerei, f.; Aufputz, m.
étalagiste, m. Standkrämer, m.
étale, a. (mar.) still stehend.
étaler, va. auslegen, ausstramen; fig. (jeu) aufweisen; **s'–**, v. pr. sich ausstrecken.
étale-Jr, m. Standkrämer, m.
étalier, m. Bankschlächter, m.
étalière, f. Stangennetz, n.
étalingue, f. Ankerstich, m.
étalinguer, va. (mar.) an den Ankerring stechen. [Aichmaß, n.
étalon, m. Hengst, Beschäler, m.;
étalonnage, **étalonnement**, m. Aichen, n.
étalonner, va. aichen; (mil.) in Distanzen abtheilen.
étalonneur, m. Aicher, m.
étamage, m. Verzinnung, f.
étambord, **étamboi**, m. Hintersteven, m.
étambraie, f. (mar.) Fischung, f.
étamer, va. verzinnen.
étameur, m. Verzinner, m.
étamine, f. Beuteltuch; (bot.) Staubgefäß, n.; Etamin (Zeug), m.; **– de crin**, Haarsieb, n.; **passer par l'–**, durchsieben. [sieben.
étaminé, -e, a. mit Staubfäden versehen; **étamineux, -se**, a. mit lauter Staubfäden.
étaminier, m. Etaminweber, m.
étamoir, m. (vitr.) Löthbret, n.
étampe, f. (clout.) Nageldocke; Stampfe, f.; (serr.) Hohlstempel, m.
étamper, v. **Estamper.**
étamure, f. Verzinnung, f.; Verzinnungsstoff, m.
étanche, f. (mar.) **mettre à –**, aufs Trockne bringen. [mung, f.
étanchement, m. Stillung, Hem-
étancher, va. stillen, verstopfen; fig. hemmen. [ser, n.
étanchoir, m. (tonn.) Stopfmes-
étançon, m. Stütze; (mar.) Deckbalkenstütze, f.
étançonner, va. stützen.
étang, m. Teich, Weiher; Löschtrog, m.
étangue, f. Schrötlingszange, f.
étant, m. (for.) **en –**, ungefällt; **bois en –**, Stammholz, n.
étape, f. Stapelplatz, m. Niederlage, f.; Etappenplatz, m.; Hornamboß, m.; **droit d'–**, Stapelrecht, n.
étapier, m. Proviantmeister, m.
état, m. Zustand, Stand, m.; Beschaffenheit, f.; Anschlag, m.; Rechnung, f.; Verzeichniß, n.; Liste, f.; Entwurf; Ueberschlag; (mil.) Stat; Aufwand; Staat, m.; **– des impôts**, Abgabenwesen, n.; **– au vrai**, wirklicher Stand, m.; **être en –**, im Stande sein; **être hors d'–**, außer Stande sein; **faire –**, beachten; **faire peu d'–**, wenig achten (auf, de); **faire – que, de**, darauf rechnen daß, zu; darauf zählen; gedenken; **-s**, pl. Staaten; Landstände, m. pl.; **– généraux**, Generalstaaten, m. pl. [Staaten, m. pl.
E(é)tats-Unis, m. pl. Vereinigte
étau, m. Schraubstock, m.; Krämerbank; Fleischbank, f.; **– à main**, Feilkloben, m. [m.
étaupinier, m. Maulwurfsfänger,
étavillon, v. **Estavillon.**
étayement, v. **étaiement.**
étayer, va. stützen; fig. unterstützen.
Et cætera (ětte-), etc., ꝛc., und so weiter, u. s. w.
été, m. Sommer, m.; **– Saint Denis, – Saint Martin**, Spätsommer, fam. Altweibersommer, m.
éteignoir, m. Löschbürchen, n.; fig. Freudenstörer; Freund der Verdummung, m.
éteindre, va. irr. auslöschen; fig. dämpfen, stillen; vertilgen, aufheben; (peint.) vertreiben; (Kalk ꝛc.) löschen; (Farben) schwächen; (Queckſilber) tödten; (eine Schuld) tilgen; (ein Geschlecht) ausrotten; (einen Gehalt) einziehen; **s'–**, v. pr. verlöschen, ausgehen; fig. aussterben; **voix éteinte**, schwache Stimme, f.; **yeux éteints**, pl. matte Augen, n. pl.
ételon, m. Aufzeichnung (eines Gebäudes ꝛc.), f.; Leistnagel, m.
étendage, m. (imp.) Trockenschnüre, f. pl.; (drap.) Trockenboden, m.
étendard, m. Standarte; fig. Fahne, Galeerenflagge, f.
étendeur, m. (verr.) Plätter, m.
étendoir, m. (imp.) Aufhängekreuz, n.; Trockenboden, m.
étendre, va. ausbreiten, ausspannen, strecken; vergrößern; aufstreichen; (die Hand) ausstrecken; (Butter auf Brod) streichen; (seine Kenntnisse) erweitern; **s'–**, v. pr. sich ausdehnen, sich ausbreiten; fig. sich erstrecken; sich (über einen Gegenstand) verbreiten.
étendu, -e, p. et a. ausgestreckt, ausgebreitet, weitläufig.
étendue, f. Ausdehnung; Weite, f.; Umfang; Zeitraum, m. Dauer, f.; Schatz (von Kenntnissen), m.; Strecke (Land); Länge (einer Rede), f.
étentes, f. pl. (tan.) Trockengestell, n.
éternel, -le, a. **-lement**, adv. ewig, unaufhörlich; in Ewigkeit.
éternelle, f. Rainblume, f.
éterniser, va. verewigen; fig. in

die Länge ziehen; s'–, v. pr. fig. sich in die Länge ziehen.

éternité, f. Ewigkeit, f.; de toute –, von E. her; seit undenklichen Zeiten.

éternue, f. Straußgras, n.

éternuer, vn. niesen. [Niesen, n.

éternûment, éternuement, m.

étersillon, m. Strebe, f.

étésien, a. m. vents –s, pl. Passatwinde, m. pl.

étêtement, m. Abköpfen, Kappen, n.

étêter, va. abköpfen, ausgipfeln.

éteuble, esteuble, m. Stoppel, f.; Absatz (am Halme), m. [ball, m.

éteuf (éteu), m. Spielball, Schlagäther (-tère), m. Aether, m. – sulfurique, Schwefeläther, m.

éthérate, m. ätherisaures Salz, n.

éthéré, -e, a. ätherisch.

éthérification, f. Verwandlung in Aether, f.

éthérifier, va. in Aether verwandeln.

éthérique, a. acide –, Aetherisäure, f.

éthérisable, a. ätherisirbar.

éthérisation, f. Aetherisirung, f.

éthériser, va. ätherisiren.

l'E(é)thiopie, f. Aethiopien, n.

E(é)thiopien, -ne, a. et s. äthiopisch; Aethiopier, m.; -in, f.

éthiops (-opse), m. (chim.) Mohr, m. [a. ethisch.

éthique, f. Sittenlehre, Ethik, f.; –,

Ethmoïdal, -e, a. (an.) Siebbein...

Ethmoïde, m. Siebbein, n.

Ethnarchie, f. Statthalterschaft, f.

Ethnarque, m. Statthalter, m.

Ethnique, a. heidnisch; mot –, Völkername, m. [bung, f.

Ethnographie, f. Völkerbeschreibung, f.

Ethnographique, a. ethnographisch.

étiage, m. niedriger Wasserstand, m.

étibois, m. (ép.) Spitzstöckel, m.

E(é)tienne, m. Stephan, m.

étier, m. Fischgraben am Meere; Zuleitungsgraben, m. [fig. blitzen.

étinceler, vn. funkeln; schimmern; **étincelette**, f. Fünkchen, n.

étincelle, f. Funke, m.

étincellement, m. Funkeln, n.

étiolement, m. Spindeln (der Pflanzen), n.; Verkümmerung, f.

s'étioler, v. pr. dünn aufschießen (von Pflanzen); verkümmern.

étiologie, f. Lehre von den Krankheitsursachen, f.

étique, a. schwindsüchtig, hektisch; abgezehrt; fièvre –, Zehrfieber, n.

étiqueter, va. mit einem Zettel versehen, bezeichnen.

étiquette, f. Aufschrift, f.; Inhaltszettel, m.; Fabrikzeichen, n.; (méd.) Gebrauchszettel, m.; (jard.) Nummernhölzchen; Subhastationspatent, n.; Hofceremoniell, n. Etikette, f.; juger sur l'–, nach dem äußern Scheine urtheilen.

étire, f. (tan.) Streicheisen, n.

étirer, va. strecken; (tan.) ausstreichen.

étireur, m. Streckwalze, f.

étiroir, m. (sell.) Strecke, f.

Etna, m. Aetna, m.; fig. Feuerwerkstätte, f.

étoc, m. abgestorbener Stamm, m.; -s, Küstenklippen, f. pl.

étocage, m. Kratzen der Wolle, n.

étoffe, f. Stoff, m. Zeug, n.; fig. Anlagen, f. pl.; Abkunft, f.; schlechter Stahl, m.

étoffer, va. ausstaffiren, mit Allem wohl versehen; -é, wohlbeleibt; voix bien -ée, volle, sonore Stimme, f.

étoile, f. Stern, m.; fig. Schicksal, Verhängniß, n.; Sternschanze, f.; – tombante, Sternschnuppe, f.; à la belle –, unter freiem Himmel; bougie à l'–, Stearinkerze; (vét.) Bläße, f. [förmig.

étoilé, -e, a. gestirnt, gesternt, sternförmig.

étoilée, f. Sternblume, f.

s'étoiler, v. pr. einen sternförmigen Sprung bekommen (von Glaswaaren); –, va. einen Riß ins Glas machen.

étole, f. Stola, f.

l'E(é)tolie, f. Aetolien, n.

étolien, -ne, a. ätolisch.

étonnamment, adv. erstaunlich.

étonnant, -e, a. erstaunlich, außerordentlich.

étonnement, m. Erstaunen, n. Verwunderung; Erschütterung (eines Hauses), f.

étonner, va. in Erstaunen setzen; fig. erschüttern, überraschen; s'–, v. pr. sich wundern, erschrecken (über, de).

étoqueresse, f. Krämpelkamm, m.

étoquetau, étoquiau, m. Sperrstift, -kegel, m. [gedämpft.

étouffade, f. Dämpfen, n.; à l'–,

étouffant, -e, a. erstickend, schwül.

étouffement, m. Engbrüstigkeit, f.

étouffer, va. ersticken; fig. unterdrücken, dämpfen; –, vn. den Athem verlieren, ersticken.

étouffeur, m. Königsschlange, f.; –, m. -se, f. Erstickter, m.; -in, f.

étouffoir, m. Kohlendämpfer; (mus.) Dämpfer, m. [Werg, f.

étoupade, f. (chir.) Wieke von

étoupage, m. (chap.) Bußstück, n.

étoupe, f. Werg, n.; le feu est aux -s, der Teufel ist los.

étouper, va. mit Werg verstopfen; (chap.) ausbüßen.

étouperie, f. Wergleinwand, f.

étoupille, f. Zündstrick, m.

étoupiller, va. (artif.) mit Zündstricken versehen.

étoupillon, m. Wergstöpsel, m.

étoupin, m. (mar.) Vorschlag, m. Vorladung, f.

étourdeau, m. junger Kapaun, m.

étourderie, f. Unbesonnenheit, f.

étourdi, -e, a. unbesonnen; –, m. -e, f. der, die Unbesonnene; à l'-e, unbesonnener Weise.

étourdiment, adv. unbesonnen, ohne Ueberlegung.

étourdir, va. betäuben; fig. betäubt machen; (das Fleisch) ein wenig aufkochen lassen; (den Heißhunger) stillen; (das Wasser) verschlagen lassen; s'–, v. pr. sich aus dem Sinne schlagen (etw., sur qc.); s'– de qc., sich etw. in den Kopf setzen.

étourdissement, m. Betäubung, f.; Taumel, m.; fig. Bestürzung, f.; Schwindel, m. [mel, m.

étourneau, m. Staar; Grauschim-

étrange, a. -ment, adv. sonderbar, wunderlich; außerordentlich, über die Maßen.

étranger, -ère, a. fremd, ausländisch; auswärtig; fig. fremdartig, unbekannt; –, m. -ère, f. der, die Fremde; Ausländer, m.; -in, f.

étranger, m. Fremde, f.; passer à l'–, ins Ausland gehen; chez l'–, im Auslande. [barkeit, f.

étrangeté, f. Seltsamkeit, Sonder-

étranglé, -e, p. et a. (v. étrangler); fig. gedrängt, zu eng, zu schmal. [menziehung; Verengung, f.

étranglement, m. (méd.) Zusam-

étrangler, va. erdrosseln, ersticken; fig. beengen, zusammendrängen; cet habit m'étrangle, dieses Kleid ist mir zu enge; (einen Sack) zuschnüren; (eine Sache) zu kurz abthun; Wüste (im Tuche) machen; –, vn. ersticken; verschmachten; s'–, v. pr. sich erwürgen. [Tuche), f.

étranglure, f. Wulst, m. Falte (im

étranguillon, m. Kehlsucht (der Pferde), f.; poire d'–, Würgbirne,

étrape, f. Stoppelsichel, f. [f.

étraper, va. die Stoppeln abschneiden.

étrapoire, f. Stoppelsense, f.

étraquer, va. (chass.) auf dem Schnee ausspüren.

étrave, f. Vorderstevен, m.

être, vn. et aux. irr. sein; da sein; stehen; gehören; il est de tout, er macht Alles mit; c'est moi, ich bin es; c'est à vous à jouer, Sie sind am Spiele; il est des hommes qui ..., es gibt Menschen die ...; il n'est que d'avoir courage, es geht nichts über den Muth; j'en suis, ich bin mit dabei; il n'en est rien, es ist nichts daran; – haï, gehaßt werden; s'– trompé, sich geirrt haben; – à qn., jem. gehören; – de, gemäß sein; eigen sein; il est de ... comme de, es verhält sich mit ... wie mit; je ne sais où j'en suis, ich weiß nicht woran ich bin; où en êtes-vous de ...? wie weit sind Sie mit ...? je fus trois jours à ..., ich brachte drei Tage zu mit ...; en – pour, einbüßen; soit! mag sein! sei es! ainsi soit-il! Amen! si j'étais de vous ob. que de vous, wenn ich wie Sie wäre; je n'y suis pour rien, ich habe keinen Theil daran; vous y êtes, Sie haben es getroffen; il est à espérer, es steht zu hoffen; – à faire qc., mit etw. beschäftigt sein; – pour qn., auf jemandes Seite sein; – mal avec qn., mit einem schlecht stehen; –, m. Dasein, Wesen, n.; – suprême, – souverain, höchstes Wesen, n.

êtres, m. pl. Theile eines Hauses, Gänge und Schliche, m. pl. Bescheid, m.

étrécir, va. enger machen, schmäler machen; s'–, v. pr. enger werden, einlaufen.

étrécissement, m. étrécissure, f. Verengung, f. Einlaufen, n.; Beklemmung (des Herzens), f. [ge, f.
étreignoirs, m. pl. Schraubzwingen.
étreindre, va. irr. fest zusammenziehen, fest umfassen. [knüpfen, n.
étreinte, f. Zusammenziehen, Festknüpfen, n. Handgeld, n.; erster Gebrauch, m.; Neujahrsgeschenk, n.
étrenner, va. Handgeld geben, etw. einweihen; ein Neujahrsgeschenk geben; —, vn. Handgeld lösen.
étrésillon, m. (arch.) Strebe, f.
étrésillonner, va. (arch.) spreizen, abstützen.
étrier, m. Steigbügel, m.; Einbindeschiene; (mar.) Klammer, f.; bas à —, pl. Reitgamaschen, f. pl.; courir à franc —, Post reiten.
étrière, f. Steigbügelriemen, m.
étrille, f. Striegel, f.; Wirthshaus wo man geprellt wird, n.
étriller, va. striegeln; fam. abprügeln; schnellen.
étriper, va. ausweiden; s'—, v. pr. (cord.) sich ausfasern.
étriqué, -e, a. zu enge, gespannt (von Kleidern); fig. zu gedrängt; dünnleibig und hochbeinig (vom Hund); schmal; eng.
étriquer, va. (ein Kleid) zu enge machen. [nig.
étristé, -e, a. (chass.) schlankbeétrivière, f. Steigbügelriemen, m.
étroit, -e, a. -ement, adv. enge, schmal; fig. beschränkt; genau, streng, ausdrücklich; fest; fig. innig (Freundschaft); zart (Gewissen); vivre à l'—, sich knapp behelfen müssen.
étroitesse, f. Enge, Schmalheit; fig. Einseitigkeit, Eingeschränktheit; Engherzigkeit, f. [pfen, n.
étronçonnement, m. (jard.) Köétronçonner, va. (jard.) töpfen.
étrope, f. (mar.) Stropp, m.
étruffé, -e, a. (chass.) lahm.
étruffure, f. (chass.) Lähme, f.
étrusque, a. betrurisch.
étuailles, f. pl. Salzmagazin, n.
étude, f. Studium, n. Wissenschaft, Gelehrsamkeit; Studir-, Schreibstube, f. Arbeitszimmer (eines Advocaten), n.; Kundschaft; Studienzeichnung; fig. Künstelei, f. Zwang, m.; Nachsinnen, Dichten, Trachten, n.; Verstellung, f.
étudiant, m. Student, m.
étudié, -e, p. et a. studirt; erkünstelt, gesucht.
étudier, va. et n. studiren, lernen; einstudiren, aussinnen, genau beobachten; — en théologie, Theologie studiren; s'—, v. pr. auf etw. sinnen, sich befleißigen.
étui, m. Futteral, Besteck, Büchschen, n.; Schachtel, f.; Kasten; Flügeldeckel, m.; — de mathématiques, Reißzeug, n.
étuvé, f. Bade-, Schwitzstube, f.; Trockenhaus, n. -ofen, m.; — humide, Dampfbad, n.
étuvée, f. Dämpfen, Schmoren; Gedämpftes, n.
étuvement, m. Bähung, f.
étuver, va. bähen; trocknen.
étuviste, m. Bader, m.
étymologie, f. Wortforschung, Etymologie, f.
étymologique, a. etymologisch.
étymologiser, vn. wortforschen.
étymologiste, m. Wortforscher, Etymolog, m.
Eubée, f. Euböa (Insel), n.
Eucharistie (-ka-), f. heiliges Abendmahl, n.
Eucharistique (-ka-), a. zum heiligen Abendmahle gehörig.
Eucologe, m. Kirchenagende, f.
Eucrasie, f. gesunde Leibesbeschaffenheit, f. [hagen, n.
Eudémonie, f. (méd.) Wohlbe-
Eudiomètre, m. Luftgütemesser, m.
Eufraise, f. (bot.) Augentrost, m.
Eugène, m. Eugen, m.
Eugénie, f. Eugenie, f.
Eulalie, f. Eulalia, f.
Euloge, m. Eulogius, m.
Eulogies, f. pl. Ueberbleibsel von geweihtem Brode, n. pl.
Euménides, f. pl. Eumeniden, f. pl.
Eunuque, m. Verschnittener, m.
Eupathie, f. Sanftmuth (im Leiden), f.
Eupepsie, f. gute Verdauung, f.
Euphémisme, m. mildernder Ausdruck, m.
Euphonie, f. (gr.) Wohlklang, m.
Euphonique, a. (gr.) wohlklingend.
Euphotide, f. Serpentin, m.
l'Europe, f. Europa, n.
Européen, -ne, a. et s. europäisch; Europäer, m.; -in, f.
Eurus, m. Südwind, m. [monie, f.
Eurythmie, f. Ebenmaß, n. Har-
Eustache, m. Eustachius, m.; (cout.) Pippe, f.
Eustyle, m. Säulenweite, f.
Euthanasie, f. sanfter Tod, m.
Euthésie, f. (méd.) angeborne gute Natur; Körperstärke, f. [f.
Euthymie, f. (méd.) Gemüthsruhe,
Eutrapélie, f. Kunst angenehm zu scherzen, f.
Eutrophie, f. gesunde Nahrung, f.
Eux, pron. pl. (von lui), sie.
évacuant, -e, évacuatif, -ve, a. (méd.) abführend; —, m. Abführungsmittel, n.
évacuateur, -trice, a. Ausleerungs- ... [(grr.) Räumung, f.
évacuation, f. (méd.) Ausleerung;
évacuer, va. (méd.) abführen; (mil.) räumen; —, vn. Ausleerung haben.
s'évader, v. pr. entwischen. [m.
évagation, f. Mangel an Andacht,
évaluable, a. schätzungsfähig.
évaluation, f. Schätzung, Würderung, f. Kaufanschlag, m.
évaluer, va. schätzen, würdern, anschlagen; den Gehalt (der Münzen) bestimmen; (hydr.) den Wasserbrauch berechnen.
évangéliaire, m. Evangelienbuch, n.
évangélique, a. -ment, adv. evangelisch.
évangéliser, va. et n. das Evangelium verkündigen.
évangéliste, m. Evangelist, m.
évangile, m. Evangelium, n.
s'évanouir, v. pr. ohnmächtig werden; fig. verschwinden.
évanouissement, m. Ohnmacht, f.
évaporabilité, f. Verdünstbarkeit, f.
évaporable, a. verdünstbar.
évaporatif, -ve, a. Ausdünstung befördernd.
évaporation, f. Verdunstung, Ausdünstung, f.; fig. Leichtsinn, m.
évaporatoire, a. (chim.) Verdünstungs-...
évaporé, -e, p. et a. (v. évaporer); leichtsinnig, flatterhaft; —, m. Faselhans, Windbeutel, m.
évaporer, va. verdünsten, abdunsten; (seine Galle) ausschütten; s'—, v. pr. verdunsten, abrauchen; verfliegen; sich leichtfertig betragen.
évasé, -e, a. erweitert, weit.
évasement, m. Ausweitung, Weite, f.
évaser, va. ausweiten, erweitern; s'—, v. pr. sich ausweiten.
évasif, -ve, a. ausweichend. [f.
évasion, f. Entweichung; Ausflucht,
évasure, f. v. évasement.
E(è)ve, f. Eva, f.
évêché, m. Bisthum, n.
éveil, m. fam. Nachricht, Warnung, f.
éveillé, -e, p. et a. munter, aufgeweckt; aufmerksam; —, m. aufgeweckter Mensch, m.
éveiller, va. wecken, aufwecken; fig. aufmuntern; s'—, v. pr. erwachen.
éveillure, f. Löcher an Mühlsteinen, n. pl.
événement, m. Ausgang (einer Sache), Erfolg, m.; Begebenheit, f. Ereigniß, n.; à tout —, auf jeden Fall.
évent, m. fauler Geruch oder Geschmack, m.; freie Luft, f.; Zugloch, n.; Zugabe (bei Schnittwaren), f.; fig. tête à l'—, flatterhafter Sinn, windiger Kopf, m.
éventail, m. Fächer; Feuerschirm, m.; en —, fächerförmig.
éventailler, éventailliste, m. Fächermacher, m. [korb, m.
éventaire, m. flacher Korb, Obsteventé, f. Lichtkasten, m.
éventé, -e, a. luftig; leichtsinnig; —, m. Leichtfuß, m. [werden, n.
éventement, m. Fächeln; Schaleventer, va. fächeln, auslüften; fig. auswittern, entdecken, ausspüren; s'—, v. pr. sich Luft zufächeln; sich verrathen. [m.; -in, f.
éventeur, m. -se, f. Windmacher,
éventiler, v. Ventiler.
éventoir, m. Feuerwedel, m.
éventouse, f. Zugloch, n.
éventration, f. Bruch mit Austritt der Eingeweide, f.
éventrer, va. ausweiden, auswirken, aufschlitzen; s'—, v. pr. sich den Bauch aufschlitzen; fig. sein Aeußerstes thun.
éventualité, f. möglicher Fall, m.
éventuel, -le, a. -lement, adv. eventuell, auf den möglichen Fall.
évêque, m. Bischof, m.
E(é)verard, m. Eberhard, m.
évergeter, va. abprügeln.
éversif, -ve, a. zerstörend.
éversion, f. gänzliche Zerstörung, f.

s'évertuer, v. pr. sich ermannen, sich anstrengen. [Besitze, f.
éviction, f. Ausstoßung aus dem
évidemment, adv. augenscheinlich.
évidence, f. Augenscheinlichkeit, f.
évident, -e, a. augenscheinlich, offenbar.
évider, va. die Stärke auswaschen, auswässern; zierlich aushauen; (aig.) zufeilen; aushöhlen.
évideur, m. Steinbohrer, m.
évidoir, m. Hohlbohrer, m.
évier, m. Gußstein, m.
évincer, va. (dr.) aus dem Besitze setzen. [ausnehmen.
éviscérer, va. die Eingeweide herévitable, a. p. u. vermeidlich.
éviter, va. vermeiden; ausweichen; – de, sich hüten; –, vn. (mar.) schweien.
évocable, a. was vor ein anderes Gericht gezogen werden kann.
évocation, f. Ziehung vor ein anderes Gericht, f.; Geisterbeschwören, n.
évoluer, vn. Evolutionen machen.
évolution, f. (mil.) Schwenkung; fig. Umwälzung (der Sonne), f.
évolutionnaire, a. zu Evolutionen gehörig.
évoquer, va. Geister citiren; (dr.) vor einen andern Gerichtshof ziehen.
évulsif, -ve, a. (chir.) zum Außreißen dienlich.
évulsion, f. (chir.) Ausziehen, n.
Ex-, ehemalig, gewesen, z. B. exministre, ehemaliger Minister, m. ꝛc.
Exacerbant, -e, a. (méd.) zunehmend (Fieber ꝛc.).
Exacerbation, f. Steigern eines Krankheitsanfalls, n.
Exact (-akte), -e, a. -ement, adv. sorgfältig, pünktlich, genau.
Exacteur, m. Gefälleeinnehmer; Erpresser, m. [etw. verlangt.
Exactif, -ve, a. der mit Unrecht
Exaction, f. Eintreibung der Gefälle; Erpressung, f.
Exactitude, f. Genauigkeit, Pünktlichkeit, f. [treiber, m.; -in, f.
Exagérateur, m. -trice, f. Uebertreiben, f.
Exagératif, -ve, a. übertreibend, übertrieben.
Exagération, f. Uebertreibung, f.
Exagérer, va. et n. übertreiben; vergrößern.
Exalbuminé, -e, a. eiweißlos.
Exaltation, f. Erhöhung, Erhebung; Begeisterung, f.; (chim.) höchster Grad der Reinigung, m.
Exalté, -e, a. überspannt.
Exalter, va. erheben, rühmen; durch Feuer reinigen; fig. begeistern.
Examen (-mein ob. -mène), m. Prüfung, f. Examen, n. et m.
Examinateur, m. Prüfer, m.
Examiné, -e, p. et a. (v. Examiner); fam. abgenutzt.
Examiner, va. et n. prüfen; genau ansehen; (die Zeugen) verhören; s'–, v. pr. sich prüfen; sich abnutzen.
Exanimation, f. Entseelung, f.
Exanthème, m. Hautausschlag, m.
Exantlation, f. Auspumpen der Luft, n.
Exarchat (-ark-), m. Exarchat, n.
Exarque, m. Exarch, m.
Exaspération, f. Erbitterung, f.
Exaspérer, va. erbittern.
Exaucement, m. Erhörung, f.
Exaucer, va. erhören.
Excavateur, m. Erdausheber, m. Erdgrabmaschine, f. [be, f.
Excavation, f. Aushöhlung, Gru-
Excaver, va. aushöhlen. [gabe, f.
Excédant, m. Ueberschuß, m. Zu-
Excédant, -e, a. überzählig.
Excéder, va. überschreiten; belästigen; erschöpfen; aufs äußerste mißhandeln; abmatten; überladen; s'–, v. pr. sich erschöpfen; s'– de travail, sich in der Arbeit übernehmen.
Excellemment, adv. vortrefflich.
Excellence, f. Vortrefflichkeit; Excellenz (Titel), f.; par –, vorzugsweise.
Excellent, -e, a. vortrefflich.
Excellentissime, a. höchst vortrefflich.
Exceller, vn. sich auszeichnen (in, en, dans), übertreffen; – au-dessus de qn., den Vorzug vor einem haben.
Excentricité, f. Excentricität, f.
Excentrique, a. excentrisch; fig. ausschweifend, überspannt; –, m. (ch. d. f.) Excentricum, n.
Excepté, prp. et a. –, -e, ausgenommen, außer. [schließen.
Excepter, va. ausnehmen, ausException, f. Ausnahme; (dr.) Einrede, f.; à l'– de, ausgenommen; par –, ausnahmsweise; une – à la règle, eine Ausnahme von der Regel. [nahme machend.
Exceptionnel, -le, a. eine AusExcès, m. Ueberschuß, m. Uebermaß, n.; Ausschweifung; Mißhandlung, f.; Unfug, Exceß, m.; à l'–, avec –, übermäßig; jusqu'à l'–, über alle Maßen.
Excessif, -ve, a. -vement, adv. übermäßig, außerordentlich; über alle Maßen.
Exciper, vn. einwenden, sich berufen (auf, de). [mittel, n.
Excipient, m. (ap.) Einhüllungs-
Excise, f. Tranksteuer, f.
Excision, f. Ausschneidung, f.
Excitabilité, v. Incitabilité.
Excitant, -e, a. (méd.) reizend; –, m. Reizmittel, n.
Excitateur, m. -trice, f. Antreiber; Unruhstifter, m.; -in, f.; (phys.) Auslader, m.
Excitatif, -ve, a. (méd.) erregend; –, m. Reizmittel, n.
Excitation, f. p. u. Antrieb, m.; Erregung, f.
Excitatoire, a. zu etw. reizend.
Exciter, va. erregen, reizen; anspornen, aufmuntern; bewegen.
Exclamatif, -ve, a. point –, signe –, Ausrufungszeichen, n.
Exclamation, f. Ausruf, m.; point d'–, Ausrufungszeichen, n.
Exclure, va. irr. ausschließen.
Exclusif, -ve, a. ausschließend, ausschließlich; –, m. Tonangeber, Modeherr, m.; -vement, adv. mit Ausschluß.
Exclusion, f. Ausschließung, f.; à l'– de, mit Ausschluß.
Excommunication, f. Kirchenbann, m. [Verbannte.
Excommunié, m. -e, f. der, die
Excommunier, va. in den Bann thun. [auftreibend.
Excoriateur, -trice, a. (méd.)
Excoriation, f. Schärfung (der Haut), f.
Excorier, va. auftreiben; s'–, v. pr. wund werden. [den, n.
Excortication, f. (ap.) Abrin-
Excrétion, f. (méd.) Räuspern, n.; Auswurf, m.
Excrément, m. Unrath, Koth, m.
Excrémenteux, -se, Excrémentiel, -le, a. zum Auswurf gehörig.
Excrétion, f. Aussonderung, f. Auswurf, m.
Excrétoire, a. ausscheidend; vaisseau –, Ausführungsgefäß, n.
Excroissance, f. Auswuchs, Knoren, m.
Excru, -e, a. außerhalb des Waldes gewachsen. [Abstecher, m.
Excursion, f. Streiferei, f.; fig.
Excursionniste, m. Reiselustiger, m.
Excusable, a. zu entschuldigen.
Excusation, f. (dr.) Entschuldigung, f.
Excuse, f. Entschuldigung, Verzeihung; Ehrenerklärung, Abbitte, f.
Excuser, va. entschuldigen, verzeihen, Nachsicht haben; verschonen; s'–, v. pr. sich entschuldigen (wegen, de); s'– sur qn., die Schuld auf einen schieben; s'– sur qc., sich womit entschuldigen.
Excuseur, m. Entschuldiger, m.
Excussion, f. (méd.) Erschütterung, f.
Exéat (-ate), m. (cath.) Austrittsschein; Erlaubnißschein für Schüler, m. [rucht, abscheulich.
Exécrable, a. -ment, adv. verExécration, f. Abscheu, Greuel, m.; Verwünschung, f. Fluch, m.
Exécratoire, a. verwünschend; (th.) verflucht.
Exécutable, a. ausführbar.
Exécuter, va. ausführen, aufführen, vollziehen, bewerkstelligen; ausspänden; Abgaben eintreiben; brandschatzen; hinrichten.
Exécuteur, m. -trice, f. Vollstrecker, m.; -in, f. Scharfrichter, m.
Exécutif, -ve, a. vollziehend, ausübend.
Exécution, f. Ausführung, Aufführung, Vollziehung; Ausspändung; Hinrichtung, f.
Exécutoire, a. executorisch; vollstreckbar; –, m. Gewaltbrief, Vollziehungsbefehl, m.
Exégèse, f. Bibelerklärung, f.
Exégète, m. Bibelausleger, m.
Exégétique, a. erklärend, exegetisch.
Exemplaire, m. Muster, Exemplar, n.; –, a. -ment, adv. musterhaft; abschreckend.
Exemple, m. Muster, Beispiel, n.;

Beleg, m.; par –, zum Beispiel; fam. ah! par –! ist es denn möglich! par –, voilà du nouveau! das ist wahrlich ein neuer Einfall! par –, voilà qui est fort! nun, das ist stark! prendre – sur qn., sich ein Beispiel an einem nehmen; –, f. Vorschrift, f.

Exempt, -e, a. befreit, frei; –, m. Gefreiter, m.

Exempter, va. freisprechen, befreien, verschonen(mit, de); s'–, v. pr. sich frei machen, sich losmachen.

Exemption, f. Befreiung, Erlassung, f.

Exéquatur (-koua-), m. Vollziehungsbefehl, m.; Vollmacht, f.

Exercer, va. üben, ausüben; treiben; – son corps, seinen Körper in Bewegung setzen; (ein Handwerk) treiben; (sein Amt) verwalten; (sein Recht) geltend machen; s'–, v. pr. sich üben; s'– à écrire, sich im Schreiben üben.

Exercice, m. Uebung; Leibes-; Kriegs-; Schulübung; Amtsführung, f.; Verwaltungsjahr, n.; faire de l'–, sich Bewegung machen; faire l'–, exercieren; donner de l'–, Mühe machen; zu schaffen machen; -s, pl. gelehrte Arbeiten, f. pl.; Schulübung, f.; Andachtsübungen, f. pl.

Exérèse, f. (chir.) Entfernung schädlicher Theile, f.

Exergue, m. (mon.) Abschnitt, m.

Exert, -e, a. (bot.) hervorgestreckt.

Exfoliatif, -ve, a. (chir.) abschleferend. [rung, f.

Exfoliation, f. (chir.) Abschiefes'Exfolier, v. pr. (chir.) sich schiefern. [m.

Ex-général, m. gewesener General,

Exhalaison, f. Ausdünstung, f. Dunst, m.

Exhalants, m. pl. (an.) ausdünstende Haargefäße, n. pl. [n.

Exhalation, f. (chim.) Abrauchen,

Exhalativité, f. Ausdünstungsfähigkeit, f.

Exhaler, va. ausdünsten; (seinem Zorne) Luft machen; s'–, v. pr. ausdunsten; fig. sich Luft machen.

Exhaussement, m. (arch.) Aufsatz, m.

Exhausser, va. (arch.) höher machen.

Exhérédation, f. Enterbung, f.

Exhéréder, va. enterben.

Exhiber, va. aufweisen, vorlegen.

Exhibition, f. Vorlegung (vor Gericht), f.

Exhortatif, -ve, a. ermahnend.

Exhortation, f. Ermahnung, f.

Exhorter, va. ermahnen (zu, à).

Exhumation, f. Wiederausgrabung, f. [der ausgraben.

Exhumer, va. (einen Körper) wie-

Exigeant, -e, a. begehrlich, anspruchsvoll.

Exigence, f. Erforderniß, n.

Exiger, va. fordern; erfordern; eintreiben.

Exigibilité, f. Eintreibbarkeit, f.

Exigible, a. eintreiblich.

Exigu, -ë, a. kärglich, gering.

Exiguïté, f. Kärglichkeit, Geringheit, f. [nungsort, m.

Exil, m. Verbannung, f. Verbannungsort, m.

Exilé, m. -e, f. der, die Verbannte.

Exiler, va. verbannen, exilieren; s'–, v. pr. sich freiwillig entfernen.

Existence, f. Dasein, n. Existenz, f.; fig. Leben, n. [stiren; leben.

Exister, vn. vorhanden sein, exi-

Exitial (-cial), -e, a. tödtlich.

Exiture, f. fauler Auswurf, m.

Ex-jésuite, m. ehemaliger Jesuit, m.

Exoculation, f. Blindheit auf einem Auge, f.

Exode, m. zweites Buch Mosis, n.; Ausgang (eines Trauerspiels), m. Nachspiel, n.

Exomphale, f. Nabelbruch, m.

Exorable, a. erbittlich.

Exorbitamment, adv. ungeheuer.

Exorbitant, -e, a. ungeheuer, übermäßig. [inständigst bitten.

Exorciser, va. beschwören; fig.

Exorcisme, m. Teufelsbeschwörung, f.

Exorciste, m. Teufelsbanner, m.

Exorde, m. Eingang einer Rede, m.

Exostose, f. Beingeschwulst, f. Ueberbein, n.

Exotérique, a. öffentlich, populär.

Exotique, a. ausländisch.

Expansibilité, f. (phys.) Ausdehnbarkeit, f.

Expansible, a. (phys.) ausdehnbar.

Expansif, -ve, a. (phys.) ausdehnend; fig. mittheilsam; unbegrenzt.

Expansion, f. (phys.) Ausdehnung, f.

Expansivité, f. Ausdehnbarkeit, f.

Expatriation, f. Auswanderung, f.

Expatrier, va. aus dem Vaterlande verweisen; s'–, v. pr. auswandern.

Expectant, -e, a. erwartend, Anwartschaft habend; –, m. Expectant, m.

Expectatif, -ve, a. das Recht der Anwartschaft gebend.

Expectative, f. Erwartung; Anwartschaft, f.

Expectorant, -e, a. Auswurf befördernd.

Expectoration, f. Auswurf, m.

Expectorer, va. auswerfen, aushusten.

Expédient, m. Ausweg, m. Mittel, n.; –, a. rathsam, dienlich.

Expédier, va. befördern; absenden; abfertigen, zufertigen; schnell abmachen.

Expéditeur, m. Spediteur, m.

Expéditif, -ve, a. flink, schnell.

Expédition, f. Beförderung, Versendung, Spedition; Aus-, Abfertigung, f.; Feldzug, m.; -s, pl. Depeschen, Briefschaften, f. pl.

Expéditionnaire, m. Ausfertiger; Spediteur, m. [Versuch, m.

Expérience, f. Erfahrung, f.; Experiment, -e, a. physique -e, Experimentalphysik, f.

Expérimenté, -e, p. et a. versucht, erfahren.

Expérimenter, va. einen Versuch anstellen; erfahren; erleben.

Expert, -e, a. erfahren, geübt (in, en); –, m. Sachverständiger, m.

Expertise, f. Besichtigung durch Sachverständige, f.

Expiable, a. aussöhnbar.

Expiateur, m. -trice, f. Abbüßer, m.; -in, f. [opfer, n.

Expiation, f. Büßung, f.; Sühn-

Expiatoire, a. versöhnend.

Expier, va. büßen, sühnen.

Expilation, f. (jur.) – d'hérédité, Erbschaftsentwendung, f.

Expiration, f. Ablauf, m. Verfallzeit, f.; Ende, n.; (bot.) Ausathmung; (chim.) feine Ausdünstung; (phys.) Ausathmung, f.

Expirer, va. et n. ausathmen; sterben; fig. erlöschen; verfallen.

Explétif, -ve, a. ausfüllend.

Explétion, f. Gebrauch der Füllwörter, m. [wort.

Explétivement, adv. als Füll-

Explicable, a. erklärbar.

Explicateur, m. Erklärer, m.

Explicatif, -ve, a. erklärend.

Explication, f. Erklärung; Deutung; Auslegung, f.

Explicite, a. -ment, adv. klar, deutlich; ausdrücklich.

Expliquer, va. erklären, deuten; darlegen; zu erkennen geben; übersetzen; auslegen; s'–, v. pr. sich deutlich erklären.

Exploit, m. That, Heldenthat, f.; iron. un bel –, etw. Schönes; gerichtlicher Auftrag, m. Amtsverrichtung eines Gerichtsdieners, f.; Vorladung, f.; – de saisie, Pfändung, f.

Exploitabilité, f. Nutzbarkeit; Schlagbarkeit; (min.) Baubarkeit; Pfändbarkeit, f.

Exploitable, a. pfändbar; bois –, schlagbare Holzung, f.

Exploitation, f. gerichtlicher Beschlag und Verkauf, m.; Nutzung, Ausbeutung, f.; – des mines, Bergbau, m.; (tht.) Verwaltung, f.

Exploiter, va. et n. (Holz 2c.) nutzen, (eine Grube) bauen; vorladen, pfänden; (ein Holz) abtreiben; (eine Eisenbahn) verwalten; ausbeuten; fig. fam. eine herrliche That verrichten.

Exploiteur, m. Benutzer (eines Pachtgutes 2c.); ungesetzlicher Ausbeuter, m.

Explorateur, m. Kundschafter, m.; –, -trice, a. zur Untersuchung dienlich.

Exploration, f. Auskundschaften, n.; Untersuchung, f.

Explorer, va. untersuchen, auskundschaften.

Exploser, vn. losbrechen, explodiren.

Explosif, -ve, a. ausbrechend.

Explosion, f. heftiger Ausbruch, m. Zerplatzen; Springen (einer Mine), n.; Knall, m.; Erschütterung, f. [n.

Expoliation, f. (jard.) Ausputzen,

Exponentiel, -le, a. Exponential...

Exportateur, m. Versender der Waaren, m.

Exportation, f. Ausfuhr, f.

Exporter, va. ausführen (Waaren).

Exports, m. pl. (com.) Ausfuhrartikel, m. pl.
Exposant, m. (dr.) Anfuchender, Kläger; (com.) Ausſteller; (alg.) Exponent, m.
Exposé, m. (dr.) Anbringen, n.; Darſtellung, Auseinanderſetzung, f.
Exposer, va. ausſtellen, vor Augen legen, darthun, vortragen; (ein Kind) ausſetzen; – en vente, öffentlich feil bieten; (ſein Leben) in Gefahr ſetzen; s'–, v. pr. ſich (der Gefahr) ausſetzen.
Expositeur, m. -trice, f. Ausgeber(-in) falſcher Münzen, m.
Expositif, -ve, a. (jur.) erklärend.
Exposition, f. Ausſtellung; Darlegung, Erklärung; Ausſage; Lage (eines Ortes), f.; Ausſetzen (eines Kindes), n.
Exprès, m. eigner Bote, m.; –, adv. abſichtlich, ausdrücklich; –, -esse, a. ausdrücklich, deutlich.
Expressément, adv. ausdrücklich.
Expressif, -ve, a. nachdrücklich; ausdrucksvoll. [druck, m.
Expression, f. Auspreſſen n.; Ausdruck, m.
Exprimable, a. ausdrückbar, ausſprechlich.
Exprimer, va. auspreſſen, ausdrücken; s'–, v. pr. ſich ausdrücken.
Exprobation, f. Vorwurf, Tadel, m. [Fleiß.
Ex-professo, (lat.) adv. mit
Expropriation, f. Beraubung des Eigenthums, f.
Exproprier, va. des Beſitzes entſetzen. [abführen.
Expulser, va. austreiben; (méd.)
Expulsif, -ve, a. austreibend; abführend; den Eiter herausdrückend.
Expulsion, f. Vertreibung; (méd.) Abführung, f.
Expurgade, f. (for.) Lichten, n.
Expurgation, v. émersion.
Expurgatoire, a. index –, Verzeichniß der vom päpſtl. Hofe verbotenen Bücher, n.
Exquis, -e, a. -ement, adv. auserleſen; ausnehmend.
Exsangue, Exsanguin, -e, a. blutlos.
Exsiccation, f. Austrocknung, f.
Exsuccion, f. (méd.) Ausſaugung, f.
Exsudation, f. Ausſchwitzen, n.
Exsuder, vn. ausſchwitzen.
Extant, -e, a. (dr.) vorhanden.
Extase, f. Entzückung, f.
Extasier, va. in Entzückung ſetzen; s'–, v. pr. in Entzücken gerathen.
Extatique, a. entzückend; –, m. et f. der, die Verzückte.
Extenseur, m. Streckmuskel, m.
Extensibilité, f. Dehnbarkeit, f.
Extensible, a. dehnbar.
Extensif, -ve, a. ausdehnend; ausgedehnt.
Extension, f. Ausdehnung (auch fig.), f.; par –, in ausgedehnterem Sinne. [Verringerung, f.
Exténuation, f. Entkräftung; fig.
Exténuer, va. entkräften, ſchwächen, abzehren; fig. mildern.
Extérieur, m. Aeußeres, n. Ausland, n.; Außenſeite, f.; à l'–, äußerlich.
Extérieur, -e, a. -ement, adv. äußerlich; dem äußeren Scheine nach.
Exterminateur, m. Vertilger, m.; –, -trice, a. vertilgend; ange –, Würgengel, m.
Extermination, f. Ausrottung, f.
Exterminer, va. ausrotten, vertilgen.
Externat, m. Erziehungsanſtalt ohne Koſtgänger, f. [traner, m.
Externe, a. äußerlich; –, m. Ex-
Extinacteur, m. Auslöſcher, m.
Extinctif, -ve, a. auslöſchend.
Extinction, f. Auslöſchen, n.; fig. Verlöſchung, Tilgung; Ablöſung, f.
Extirpateur, m. p. u. Vertilger, m.
Extirpation, f. Vertilgung, f.
Extirper, va. ausrotten, abſchaffen.
Extorquer, va. erpreſſen, abdringen. [m.; -in, f.
Extorqueur, m. -se, f. Erpreſſer,
Extorsion, f. Erpreſſung, f.
Extra, (lat.) außerordentlicher Gerichtstag, m.; Sammlung der Decretalien (Gratians), f.; -s, pl. Luſtpartie, f. Schmaus, m.; Ungewöhnliches, n.
Extraaxillaire, a. (bot.) außerachſelſtändig.
Extracontinental, -e, a. außerhalb des feſten Landes.
Extracteur, m. der Auszüge macht.
Extractif, -ve, a. (gr.) ausziehend; Trennungs...; –, m. Extractivſtoff, m.
Extraction, f. Herausziehen, n.; Herkunft, f. [m.
Extracto-sucré, m. Zuckerextract,
Extradition, f. Auslieferung, f.
Extrados, m. (arch.) Oberbogen, m.
Extrafoliacé, -e, **Extrafoliaire**, a. nicht an den Blättern ſitzend.
Extraire, va. irr. herausziehen; einen Auszug machen; (Erze) fördern.
Extrait, m. Auszug; Extract, m.; – baptistaire, Taufſchein, m.; – mortuaire, Todtenſchein, m.; – de mariage, Trauſchein, m.
Extrajudiciaire, a. -ment, adv. außergerichtlich.
Extra muros (-oce), (lat.) adv. außerhalb der Stadt.
Extraordinaire, a. -ment, adv. außerordentlich, ſeltſam, ſonderbar; –, m. außerordentlicher Fall, m.; Nebenausgabe, f.; Extrablatt, n.
Extraséculaire, a. mehr als hundertjährig. [wunderlich.
Extravagamment, adv. p. u.
Extravagance, f. Thorheit, Ungereimtheit, f.
Extravagant, -e, a. ungereimt, albern; –, m. -e, f. Narr, m.; Närrin, f. [men.
Extravaguer, vn. faſeln, ſchwär-
Extravasation, f. (méd.) Austreten aus den Gefäßen, n.
s'Extravaser, v. pr. (méd.) aus den Gefäßen treten.
Extraversion, f. (chim.) Ausſcheidung, f.
Extrême, a. -ment, adv. äußerſt, außerordentlich, übertrieben; im höchſten Grade; –, m. Extrem, n.; à l'–, aufs Aeußerſte.
Extrême-onction, f. letzte Oelung, f.
Extrémité, f. Aeußerſtes, äußerſtes Ende, Extrem, Uebermaß, n.; äußerſte Noth; Uebertreibung, f.; à toute –, im äußerſten Falle; être à l'–, in der äußerſten Noth ſein; in den letzten Zügen liegen.
Extrinsèque, a. äußerlich; valeur –, Nennwerth, m.
Extumescence, f. Geſchwulſt, f.
Exubérance, f. unnöthiger Ueberfluß, m.; Weitſchweifigkeit, f.
Exubérant, -e, a. überflüſſig; üppig, wuchernd. [tes Kind, n.
Exubère, a. **enfant** –, entwöhn-
Exulcératif, -ve, a. geſchwürerzeugend; zerfreſſend.
Exulcération, f. Geſchwür, n.
Exulcérer, va. Geſchwüre verurſachen; fig. tief verletzen.
Exutoire, m. Fontanell, n.
Ex-voto, m. Weihgemälde; iron. ſchlechtes Kirchenbild, n.
Ezéchiel (-ki-), m. Heſekiel, m.

F.

Fa, m. (mus.) das **F**.
Fabien, m. Fabian, m. (Name).
Fable, f. Fabel, f. Märchen, n.
Fabliau, m. Märchen in Verſen, n.
Fablier, m. p. u. Fabelbuch, n.; Fabeldichter, m. [herr, m.
Fabricant, m. Fabrikant, Fabrik-
Fabricateur, m. Fabrikant; – de fausse monnaie, Falſchmünzer; – de mensonges, Lügenſchmied, m.
Fabrication, f. Verfertigung, f.
Fabrice, m. Fabricius, m.
Fabrique, f. Fabrik; Verfertigung, f.; Kirchenbau, m. -vermögen, n.; Schlag, m. Gepräge, f.; -s, pl. (peint.) Ruinen, f. pl.
Fabriquer, va. verfertigen; fig. erdichten; (Münzen) prägen; (Geſetze) unterſchieben.
Fabuleux, -se, a. -sement, adv. fabelhaft; temps –, Sagenzeit, f.
Fabuliser, vn. fabeln, dichten.
Fabuliste, m. Fabeldichter, m.
Fabulosité, f. Märchen, n.
Façade, f. Vorderſeite, f.
Face, f. Geſicht, Antlitz; fig. Anſehen, n.; Vorderſeite; Außenſeite; Fläche; Oberfläche; Fronte; Bildſeite; Bahn, Schneide, f.; – à –, von Angeſicht zu Angeſicht; en –, à la –, im Angeſichte; gegenüber; de prime –, auf den erſten Blick; faire –, Fronte machen, gegenüber ſtehen. [mer Geſichtsbildung.
Facé, -e, a. bien –, von angenehmer
Facétie (-cie), f. Poſſe, f. Schwank, m.
Facétieux (-ci-), -se, a. -sement, adv. kurzweilig, drollig.
Facette, f. Seitenfläche, Facette, f.

Facetter, va. rautenweise schneiden.
Fâché, -e, p. et a. (v. Fâcher); verdrießlich, ärgerlich, böse (auf, contre, de); je suis —, es thut mir leid.
Fâcher, va. erzürnen, böse machen; leid thun; v. imp. il me -e, es thut mir leid; se —, v. pr. sich ärgern, böse werden.
Fâcherie, f. vm. Aerger, Verdruß, m. [lich, überlästig.
Fâcheux, -se, a. ärgerlich, verdrieß-
Facial, -e, a. Gesichts...
Facile, a. -ment, adv. leicht, mühelos; leicht fassend; nachgiebig; umgänglich; fließend, gefällig (Stil).
Facilité, f. Leichtigkeit; zu große Nachsicht, Gefälligkeit; Leichtfertigkeit; Ungezwungenheit; leichte Auffassungsgabe, f.
Faciliter, va. erleichtern; befördern.
Façon, f. Gestalt, Form, f.; Kleiderschnitt, m.; Machwerk, n.; Arbeit, f.; Macherlohn, n.; (agr.) Bearbeitung; Art und Weise, f.; Anstand, m. Ansehen, n.; — de parler, Redensart, f.; de — que, so daß; en aucune —, en nulle —, keinesweges; en quelque —, auf irgend eine Weise; -s, pl. Umstände, m. pl. Ceremonien; gezwungene Manieren, f. pl.; Complimente, n. pl.; sans plus de -s, ohne Weiteres; sans -s, ohne Umstände; point de -s, keine Umstände.
Façonnage, m. Modeln, n.
Façonné, m. (manuf.) Gemodeltes, n.
Façonner, va. formen, bilden; zierlich vollenden; zureiten; (agr.) bearbeiten, bestellen; — à qc., zu etw. gewöhnen; —, vn. Umstände machen; se —, v. pr. sich bilden, gewöhnen (an, à).
Façonnier, -ère, a. umständlich; ouvrier —, Modler, m.
Fac-similé, m. Handschrift, f. Facsimile, n.
Facsimiler, va. genau nachahmen.
Facteur, m. Briefträger; — d'orgues, Orgelbauer, m. Gepäckmeister; Geschäftsführer; (ar.) Factor, m.; -s, Triebfedern, f. pl.
Factice, a. künstlich; nachgemacht; neugemacht (Wort).
Factieux, -se, a. aufwiegelerisch; —, m. Aufwiegler, m. [Partei, f.
Faction, f. Schildwachestehen, n.;
Factionnaire, m. Schildwache, f.
Factorage, m. (com.) Gehalt eines Factors, m.; Commissionsgebühr; Provision, f.
Factorat, m. Briefträgeramt, n.
Factorerie, **Factorie**, f. Factorei, f.
Factum (-ome), m. Thatsache, f.
Facture, f. (com.) Factur, f.; Facturbuch, n.; Arbeit, f.; au pied de —, nach dem gewöhnlichen Preis; Weite und Länge der Orgel. [gen.
Facturer, va. die Factur ausfertigen.
Facturier, m. Commis der die Rechnungen bucht, m.; Facturbuch, n.
Facultatif, -ve, a. Recht und Gewalt gebend.
Faculté, f. Vermögen, n. Fähigkeit; Gabe; Befugniß; Facultät, f.; -s, pl. Vermögen, Besitzthum, n.
Fadaise, f. Albernheit, f.
Fade, a. unschmackhaft; fig. abgeschmackt, fade. [Abgeschmacktheit, f.
Fadeur, f. Unschmackhaftigkeit; fig.
Fagne, f. Morast in Gebirgen, m.
Fagone, f. Brustdrüse, f.; — de veau, Kalbsbröschen, n.
Fagot, m. Reisbund; fam. Bündel; **Fagott**, n.; -s, pl. abgeschmacktes Zeug, n. [Reisholzes, n.
Fagotage, m. Zusammenbinden des
Fagoter, va. Reisbündel machen; fig. unter einander werfen; lächerlich kleiden; se —, v. pr. sich lächerlich herausputzen; se — de qn., einen verspotten.
Fagoteur, m. Reisbüschelbinder; fig. Zusammenstoppeler, m.
Fagotier, m. Affanzer, m.
Fagotin, m. geputzter Affe; Hanswurst, m.
Faible, a. -ment, adv. schwach; fig. unbedeutend; wankelmüthig; flau; dunkel (Erinnerung); —, m. Schwäche, schwache Seite, f.
Faiblesse, f. Schwäche; fig. Schwachheit, schwache Seite, f.; Unvermögen, n.; Ohnmacht, f.
Faiblir, vn. schwach werden; abnehmen; den Muth verlieren.
Faïence, f. Halbporzellan, n.
Faïencerie, f. Fayencefabrik, f.
Faïencier, m. -ère, f. Fayencefabrikant; -händler, m.; -in, f.
Failli, m. Fallit, m.
Faillibilité, f. Fehlbarkeit, f.
Faillible, a. fehlbar; dem Irrthum unterworfen.
Faillir, vn. irr. fehlen, sich vergehen; sich irren; zu Ende gehen; schwach werden; fallliren; le cœur me faut, es wird mir übel: j'ai failli tomber, ich wäre beinahe gefallen.
Faillite, f. Bankerott, m.
Faim, f. Hunger, m.; fig. heftige Begierde, f.
Faim-canine, f. Wolfshunger, m.
Faim-valle, f. (vét.) Freßfieber, n.
Faîne, f. Bucheichel, f.
Fainéant, -e, a. müßig, faul; —, m. Müßiggänger, m.
Fainéanter, vn. fam. faullenzen.
Fainéantise, f. Faullenzerei, f.
Faire, va. irr. machen, thun; verfertigen; verursachen, verschaffen; ausführen; ausüben, treiben (eine Kunst ꝛc.); begehen; — faire, machen lassen; — du pain, Brod backen; — des siennes, närrische Streiche machen; — le carême, Fasten halten; — l'enfant, sich kindisch stellen, ein Kind sein; deux fois deux font quatre, zwei mal zwei ist vier; — avocat, zum Advocaten machen; — autorité, als Autorität gelten; — feu, Feuer geben; — grâce, begnadigen; — naufrage, Schiffbruch leiden; — semblant, sich stellen; — la guerre, Krieg führen; — le commerce, Handel treiben; n'avoir que — de, nicht brauchen; il ne fait que lire, er liest nur, er liest beständig; il ne fait que d'arriver, er ist soeben angekommen; — une chambre, ein Zimmer aufräumen; — la cuisine, die Küche besorgen; — la barbe, den Bart scheren; avoir à —, zu thun haben; avoir à — de qn., jemandes bedürfen; — savoir, zu wissen thun; — bon pour qn., für einen gut sagen; — des soldats, Soldaten werben; — les cartes, Karte geben; — de la voile, Segel beisetzen; je n'y puis que —, ich kann weiter nichts thun; je ne sais qu'y —, das ist nicht meine Schuld; on le fait bien riche, man hält ihn für sehr reich; combien faites-vous ce cheval? wie hoch halten Sie dieses Pferd im Preise? j'aurai bientôt fait, ich werde bald fertig sein; —, vn. thätig sein, handeln; zusammenpassen; — tant que, nicht eher ruhen bis ...; — de son mieux, sein Möglichstes thun; avoir à — à qn., es mit einem zu thun haben; il fait froid, es ist kalt; il fait cher vivre ici, es ist hier theuer leben; se laisser —, es sich gefallen lassen; se —, v. pr. geschehen, sich ereignen; sich gewöhnen (an, à); sich anstellen; il se fait tard, es wird spät; il se fait riche, er gibt sich für reich aus; se — soldat, Soldat werden; —, m. (peint.) Manier, f. Vollbringen, n. That, f. c'est un —-le-faut, das ist ein Muß.
Faisable, a. thunlich, rathsam.
Faisan, m. Fasan, m.; — doré, Goldfasan, m.; — bruant, — de montagne, Auerhahn, m.; — paon, Pfaufasan, m.; poule -e, Fasanhenne, f.
Faisandeau, m. junger Fasan, m.
Faisander, vn. et se —, v. pr. wildern.
Faisanderie, f. Fasanerie, f.
Faisandier, m. Fasanenwärter, m.
Faisane, v. Faisan.
Faisceau, m. Bund, m. Bündel, n.
Faiseur, m. -se, f. Macher, Arbeiter, m.; -in, f. [einflechten.
Faisser, va. (van.) Kimmweiden
Faisserie, f. durchbrochene Korbmacherarbeit, f. [den, f. pl.
Faisses, f. pl. (van.) Kimmweiden
Faissier, m. Korbmacher, m.
Fait, m. That, Handlung; Sache, f.; Antheil, m.; au —, im Grunde; en — de, in Betreff; si —, ja freilich; c'est un —, cela est de —, das ist factisch; c'est un autre —, das ist ein anderer Fall; je suis sûr de mon —, ich bin meiner Sache gewiß; ce n'est pas voire —, das verstehen Sie nicht; prendre sur le —, auf der That ertappen; mettre, ou poser en —, für ausgemacht annehmen; mettre qn. au — de qc., einem über etw. Aufschluß geben; être au — de qc., genau mit etw. bekannt sein.
Fait, -e, p. et a. (v. Faire); ausgemacht, gewiß; bien —, schön gewachsen, schön gebaut; prix —, be-

stimmter Preis, m.; c'en est –, es ist aus damit; c'est – de moi, ich bin verloren.

Faitage, m. Dachstuhl, m.

Faite, m. Firste, f. Giebel; Gipfel (auch fig.), m.; Rückseite (eines Stoffes), f.

Faitière, f. Hohlziegel, m.; vue –, Ochsenauge (im Dache), n.

Faix, m. Last, Bürde, f.

Falaca, f. Stockschläge, m. pl.

Falaise, f. steiles Gestade, n. Brandung, f.

Falaiser, vn. (mar.) branden.

Falbala, m. Falbel, f.

Falciforme, a. sichelförmig.

Falcirostres, m. pl. Sichelschnäbler, m. pl.

Falerne, Falerno; Falernerwein, m.

Falloir, v. imp. irr. müssen; nöthig haben, bedürfen; s'en –, fehlen, mangeln; il faut, es ist nöthig, es muß, man muß; un homme comme il faut, ein Mann von gutem Stande; que lui faut-il encore? was braucht er noch? il s'en faut peu que ..., es fehlt wenig daß ...; tant s'en faut, weit gefehlt.

Falot, m. Stocklaterne; Pechpfanne, f.; –, -e, a. -ement, adv. albern; närrisch; –, m. närrischer Mensch, m.

Falotier, m. Laternenmann, m.

Falourde, f. Bund Knüppelholz, n.

Falqué, -e, a. sichelförmig.

Falsificateur, m. Verfälscher, m.

Falsification, f. Verfälschung, f.

Falsifier, va. verfälschen.

Falun, m. Muschelerde, f.

Faluner, va. mit Muschelmergel düngen.

Falunière, f. Muschelgrube, f.

Fâmé, -e, a. bien –, in gutem Rufe; mal –, verrufen.

Famélique, a. sehr hungerig; fig. ausgehungert; –, m. Nimmersatt, m. [tigt.

Fameux, -se, a. berühmt; berüchtigt, a. (fauc.) zahm.

Familiariser, va. an etw. gewöhnen: se –, v. pr. sich an etw. gewöhnen; vertraut werden (an, mit, avec).

Familiarité, f. Vertraulichkeit, f.; prendre des -s, sich Freiheiten herausnehmen.

Familier, -ère, a. -èrement, adv. vertraut, vertraulich; geläufig; langage –, Umgangssprache, f.

Famille, f. Familie, f.; Geschlecht, n.; Herkunft, f. [mersatt.

Familleux, -se, a. (fauc.) nim-

Famine, f. Hungersnoth, f.

Fanage, m. Heumachen, n.; Heumacherlohn, m.

Fanaison, f. Heuernte, f.

Fanal, m. Schiffslaterne, f.; Leuchtthurm, m.: –sourd, Diebslaterne, f.

Fanatique, a. schwärmerisch; –, m. Religionsschwärmer, m.

Fanatiser, va. fanatisch machen.

Fanatiseur, m. Schwärmer, m.

Fanatisme, m. Schwärmerei, f.

Fandango, m. Fandango (ein spanischer Tanz), Klappertanz, m.

Fane, f. Blätter, n. pl. dürres Laub, n.

Faner, va. Heu machen; welk machen; se –, v. pr. verwelken.

Faneur, m. -se, f. Heumacher, m.; -in, f. [wort), n.

Fanfan, m. Püppchen (Liebkosungs-

Fanfare, f. Tusch, m. Fanfare, f.

Fanfarer, vn. einen Tusch blasen; herumspringen. [a. prahlerisch.

Fanfaron, m. Prahler, m.; –, -ne,

Fanfaronnade, f. Prahlerei; Windbeutelei, f.

Fanfaronnerie, f. Prahlerei, f.

Fanfreluche, f. fam. Flitterstaat, m. [niedrige Herkunft, f.

Fange, f. Koth, Schlamm, m.; fig.

Fangeux, -se, a. kothig; fig. schlüpfrig.

Fanon, m. Wamme (beim Rindviehe); Barte (des Walfisches), f.; Büschel Haare (am Pferdefuße), m.; Binde des Meßpriesters, f.; Armband; Fähnchen (an der Pike), n.

Fantaisie, f. Einbildungskraft, Einbildung, f. Einfall, m.; Grille, f. Eigensinn, m.; cela n'est pas à ma –, das ist nicht nach meinem Geschmacke; il me prend – de ..., es kommt mir die Lust an zu ...

Fantasque, a. -ment, adv. grillig, eigensinnig; sonderbar; c'est un –, er ist ein Grillenfänger.

Fantassin, m. Infanterist, m.

Fantastique, a. -ment, adv. phantastisch; eingebildet. [folgen.

Fantastiquer, vn. seiner Laune

Fantôme, m. Gespenst, Trugbild, n.; Grille, f. [n.

Faon (fan), m. Hirsch-, Rehkalb,

Faonner (fané), vn. Junge setzen (vom Rothwilde).

Faquin, m. Schurke, m.

Faquinerie, f. fam. Schurkenstreich, m. [Schurken, m.

Faquinisme, m. Charakter eines

Farais, m. Korallennetz, n.

Farce, f. (cuis.) Fülle, f.; Possenspiel, n. Narrenspasse, f.

Farceur, m. Possenspieler; Hanswurst, m.

Farcin, m. (vét.) Wurm, m.

Farcineux, -se, a. (vét.) mit dem Wurme behaftet.

Farcir, va. (cuis.) füllen; fig. überladen; se –, v. pr. sich vollstopfen.

Farcissure, f. (cuis.) Füllen, n.

Fard, m. Schminke; fig. Verstellung, f.

Fardage, m. (mar.) Oberlast, f.

Fardeau, m. Bürde: Maischmasse, f.

Fardement, m. Schminken, n.

Farder, va. schminken; fig. einen falschen Anstrich geben; –, vn. (mar.) sich senken; se –, v. pr. sich schminken.

Fardes, v. Fargues. [niger, m.

Fardeur, m. Ausschmücker; Beschönfärber, m. Blockwagen, m.

Farfadet, m. Kobold, Berggeist; Geck, m.

Farfouiller, va. et n. herumstören.

Fargot, m. Pack Waaren von 150 Pfund, m. [breter, n. pl.

Fargues, f. pl. (mar.) Schirm-

Faribole, f. fam. Alfanzerei, f.

Farinacé, -e, a. (bot.) mehlig.

Farine, f. Mehl, n.; fig. gens de même –, pl. Leute von gleichem Gelichter, pl.

Fariner, va. mit Mehl bestreuen; in Mehl wälzen.

Farinet, m. Würfel der nur auf einer Seite Augen hat, m.

Farineux, -se, a. mehlig; mehlartig; weißlich; –, m. pl. Mehlspeisen, f. pl.

Farinier, m. Mehlhändler, m.

Farinière, f. Mehlkasten, m. Mehlkammer, f.

Fario, m. Flußforelle, f.

Farlouse, f. Wiesenlerche, f.

Farouche, a. wild; scheu; fig. menschenscheu.

Farrage, m. Mischkorn, n.

Farréage, m. Pflugkorn, n.; fig. Mischmasch, m.

Fascicule, m. Bündel Kräuter, n.; (libr.) Heft, n.; Lieferung, f.

Fasciculé, -e, a. (bot.) büschelförmig. [scheln), m. pl.

Fascies, f. pl. Streifen (an Mu-

Fascinage, m. Faschinenwerk, n.

Fascinateur, -trice, a. verblendend. [blendung, f.

Fascination, f. Bezauberung, Ver-

Fascine, f. Faschine, f.

Fasciner, va. bezaubern, verblenden.

Fasciole, f. Bindwurm, m.

Faséole, f. Schminkbohne, f.; – fétide, Spargelbohne, f.

Fashion (fèchènne), f. vornehmes Wesen, n. vornehmer Weltton, m.; schöne Welt, f.

Fashionable (fèchenèble), a. -ment, adv. modesüchtig; –, m. Stutzer, m.

Fasier, vn. (mar.) flattern.

Faste, m. Prunk, m. Gepränge, n.; fig. Schwulst, m.

Fastes, m. pl. Jahrbücher, n. pl. Geschichte, f.

Fastidieux, -se, a. -sement, adv. langweilig, verdrießlich.

Fastigié, -e, a. (bot.) gegipfelt, gleich hoch. [prunkend.

Fastueux, -se, a. -sement, adv.

Fat (fate), m. Geck, Laffe, m.; –, a. läppisch, geckenhaft.

Fatal, -e, a. -ement, adv. verhängnißvoll; unheilbringend; unglücklicherweise; heure –e, Sterbestunde, f.: terme –, Nothfrist, f.

Fataliser, va. et n. dem Schicksale überlassen; Glück oder Unglück verhängen.

Fatalisme, m. Verhängnißlehre, f.

Fataliste, m. Fatalist, m.

Fatalité, f. Verhängniß, Mißgeschick, n.

Fatidique, a. weissagend.

Fatigant, **Fatiguant**, -e, a. ermüdend, beschwerlich, lästig.

Fatigue, f. Ermüdung; Beschwerlichkeit, Strapaze, f.

Fatiguer, va. ermüden; fig. belästigen; verkünsteln; (agr.) ausmergeln; –, vn. et se –, v. pr. sich abmatten, sich plagen; -é, verblichen (Gesicht); krank (Baum); angegriffen.

Fatras, m. Plunder, m.; — de paroles, Wortkram, -schwall, m.
Fatrasser, vn. pop. tändeln.
Fatuaire, m. Begeisterter, Wahrsager, m.
Fatuité, f. Albernheit, Geckerei, f.
Fatum (-ome), m. Schicksal, n.
Faubert, m. Schiffsbesen, m.
Fauberter, va. (mar.) auskehren.
Fauberteur, m. (mar.) Schrubber, m.
Faubourg (-bour), m. Vorstadt, f.
Faubourien, m. -ne, f. Vorstädter, m.; -in, f.; fig. gemeiner Wollüstling, m.; —, -ne, a. Vorstadt...
Fauchage, m. Mähen, n.; Mäherlohn, m.
Fauchaison, f. Heuernte, f.
Fauchard, m. kleine Sichel mit langem Stiele, f.
Fauche, f. Mähen, n.
Fauchée, f. Tagemahd, f.
Faucher, va. mähen.
Fauchet, m. Heurechen, m.
Fauchette, f. Gartenmesser, n.
Faucheur, m. Mäher, m.
Faucheux, m. Holzspinne, f.
Fauchon, m. Stoppelsense, f.
Faucille, f. Sichel, f. [den.
Fauciller, va. mit der Sichel schneiden.
Faucillon, f. Hippe, f. Kneif, m.; bois à —, dünnes Reisholz, n.; (serr.) Einstrichfeile, f.
Faucon, m. Falke, m. — chouette, Falkeneule, f.
Fauconneau, m. junger Falke, m.; (charp.) Querholz, n.
Fauconnerie, f. Falkenbeize, f.
Fauconnier, m. Falkenier, m.
Fauconnière, f. Falkeniertasche, f.
Faudage, m. (drap.) Zusammenlegen; Einschlagzeichen, n.
Fauder, va. Tuch der Länge nach zusammenlegen; es zeichnen.
Faudet, m. (drap.) Fußgestell, n.
Faudeur, m. Tuchzusammenleger, m.
Faufel, m. Arekanuß, f.
Faufiler, va. verloren heften, anschlagen; être -é avec qn., mit einem genau bekannt sein; se —, v. pr. Bekanntschaften anknüpfen.
Faufilure, f. (coutur.) Vorderstiche, m. pl.
Faune, m. Faun, m.; —, f. Fauna, f.
Fauperdrieu, m. Hühnergeier, m.
Fauque, m. kleiner Sparren, m.
Faussaire, m. Verfälscher, m.
Fausse, v. Faux (a.).
Fausse-alarme, f. blinder Lärm, m.
Fausse-braie, f. Unterwall, Zwinger, m.
Fausse-branche, f. Wasserreis, n.
Fausse-cannelle, f. Cassienrinde, f.
Fausse-clef, f. Dietrich, m.
Fausse-corde, f. falsch gestimmte Saite, f. [burt, f.
Fausse-couche, f. unzeitige Geburt, f.
Fausse-équerre, f. Schmiege, f.
Fausse-fenêtre, f. blindes Fenster, n.
Fausse-fleur, f. taube Blüthe, f.
Fausse-gourmette, f. (man.) Kinnriemen, m.
Fausse-marche, f. verstellter Marsch, m.
Faussement, adv. fälschlich, mit Unrecht.
Fausse-nageoire, f. Afterflosse, f.
Fausse-ombelle, f. Afterdolde, f.
Fausse-page, f. Schmutztitel, m.
Fausse-porte, f. blindes Thor, n.; Hinterthür, f.
Fausser, va. verbiegen, verdrehen; fig. (sein Wort brechen); sich (aus der Gesellschaft) wegstehlen; se —, v. pr. sich verbiegen; (mil.) aus der Richtung kommen.
Fausset, m. Falsettklimme, f.; chanter en —, durch die Fistel singen. [heit, f.
Fausseté, f. Falschheit, Unwahrhaftigkeit, f.
Faussure, f. Schweifung (einer Glocke), f.
Faute, f. Fehler, Verstoß; Mangel, m.; sans —, unfehlbar; — de..., aus Mangel an ...; ce n'est pas ma —, ich bin nicht Schuld daran; s'il arrivait — de lui, wenn er etwa sterben sollte; il nous a fait —, wir haben ihn sehr vermißt.
Fauteau, m. Mauerbrecher, m.
Fauteuil, m. Lehnstuhl; Präsidentenstuhl, m. [m.; -in, f.
Fauteur, m. -trice, f. Begünstiger,
Fautif, -ve, a. unzuverlässig, fehlerhaft.
Fauve, a. falb, fahl; bêtes -s, pl. Rothwild, n.; —, m. das Falbe; Rothwild, n.
Fauvette, f. Grasmücke, f.; — des roseaux, Weidenzeisig, m.
Faux, f. Sense, f.; Sackneß, n.
Faux, fausse, a. falsch, unrichtig; unecht; fausse espérance, trügerische Hoffnung, f.; —, à —, adv. falsch, fälschlich; aller à —, einen vergeblichen Gang thun; porter à —, von einem falschen Grundsatz ausgehen; —, m. Falsum, n.; Falschmünzerei, f.; faire un —, ein Falsum begehen.
Faux-argent, m. Katzensilber, n.
Faux-bourdon, m. Drohne, f.
Faux-bourgeon, m. Stammreis, n. [f.
Faux-côté, m. (mar.) Schlagseite,
Faux-coup, m. Fehlstoß, Fehlhieb, m.
Faux-essieu, m. Nothachse, f.
Faux-étai, m. (mar.) Borgstag, n.
Faux-étui, m. Uebergehäuse, n.
Faux-feu, m. Versagen (eines Gewehres); (mar.) Blickfeuer, n.
Faux-fourreau, m. Lederüberzug (für Schießgewehre), m. [pl.
Faux-frais, m. pl. Nebenkosten,
Faux-frère, m. Verräther, m.
Faux-fuyant, m. Nebenweg, m.; fig. Ausflucht, f.
Faux-germe, m. Monkald, n.
Faux-jour, m. (peint.) falsches Licht, n.
Faux-limon, m. (arch.) in einer Fenster- oder Thüröffnung angebrachte Treppenwange, f.
Faux-or, m. Katzengold, n.
Faux-pas, m. Fehltritt, m.
Faux-pli, m. unrechte Falte; fig. falsche Richtung, f.
Faux-pont, m. (mar.) Kuhbrücke, f.
Faux-puceron, m. Blattfloh, m.
Faux-sabord, m. blinde Stückpforte, f. [bel mit Salz, m.
Faux-saunage, m. Schleichhan-
Faux-saunier, m. Salzschmuggler, m.
Faux-seigle, m. Wiesenhafer, m.
Faux-sel, m. Schleichsalz, n.
Faux-semblant, m. trügerischer Schein, m.
Faux-titre, m. (jur.) falscher Rechtsgrund; (imp.) Schmutztitel, m.
Faux-tremble, m. Zitterespe, f.
Faveur, f. Gunst, Gunstbezeigung, Gewogenheit; Gefälligkeit, f.; Ansehen, n.; Beifall, m.; homme de —, Günstling, m.; jours de —, Respecttage, m. pl.; en — de, zu Gunsten, zum Besten; à la — de, unter Begünstigung; Nachsicht, f.
Faveux, -se, Favéolé, -e, Faviforme, a. honigwabenartig.
Favorable, a. -ment, adv. günstig, geneigt, gewogen; blessure —, leichte Wunde, f.
Favori, m. -te, f. Günstling; Liebling, m.; -s, pl. Backenbart, m.; —, -te, a. Lieblings..., Leib...
Favoriser, va. begünstigen.
Favoritisme, m. Günstlingswesen, n.; -unfug, m.
Favouette, f. Alpenwicke, f.
Fayols, Fayots, m. pl. (mar.) getrocknete Bohnen, f. pl.
Fébricitant, -e, a. fieberkrank.
Fébrifuge, a. fiebervertreibend; —, m. Fiebermittel, n.
Fébrile, a. fieberhaft.
Fécale, a. f. matière —, Menschenkoth, m.
Fèces, f. pl. (chim.) Bodensatz, m.
Fécond, -e, a. fruchtbar; fig. ergiebig.
Fécondance, f. Befruchtungskraft, f.
Fécondant, -e, a. befruchtend.
Fécondation, f. Befruchtung, f.
Féconder, va. befruchten.
Fécondité, f. Fruchtbarkeit, f.
Fécule, f. Bodenmehl, n.; -satz, m.
Féculence, f. Bodensatz, m.
Féculent, -e, a. Bodensatz machend, unrein.
Féculerie, f. Bodenmehlfabrik, f.
Féculeux, -se, Féculoïde, a. bodenmehlartig. [m.
Féculiste, m. Bodenmehlfabrikant,
Fédéral, -e, a. verbündet, Bundes...
Fédéraliser, va. verbünden; se —, v. pr. sich verbünden. [n.
Fédéralisme, m. Föderativsystem,
Fédéraliste, m. Föderalist, m.
Fédératif, -ve, a. bundesmäßig, verbündet; état —, Bundesstaat, m.
Fédération, f. Verbündung; Bundesversammlung, f.
Fédéré, -e, a. verbündet; —, m. Verbündeter, m.
Fée, f. Fee, f.; — Morgane, Fata Morgana, f.
Féerie, f. Feerei, Zauberei, f.
Feindre, va. et n. irr. sich verstellen, vorgeben, heucheln; Anstand nehmen; ein wenig hinken; se —, v. pr. sich an die Stelle setzen; fenêtre feinte, blindes Fenster, n.
Feinte, f. Verstellung; Finte, f.;

(mus.) Veränderung durch ein Kreuz oder ein b, f.; Mönchsbogen, m.
Félatier, m. Glasblaser, m. [m.
Feldmaréchal, m. Feldmarschall,
Fêle, f. (verr.) Blaserohr, n.
Félé, -e, a. gesprungen, rissig; avoir la tête -e, avoir le timbre —, nicht richtig im Kopfe sein; poitrine -e, schwache Brust, f.
Féler, va. zersprengen, zerspalten; se —, v. pr. springen.
Félicitaire, m. Anhänger der Glückseligkeitstheorie; Optimist, m.
Félicitation, f. Glückwunsch, m.; Glückwünschung, f.
Félicité, f. Glückseligkeit, f.
Féliciter, va. Glück wünschen (einem zu etw., qn. de qc.); se —, v. pr. sich glücklich schätzen.
Félin, -e, a. race -e, Katzengeschlecht, n.
Félir, vn. wie eine Katze schreien.
Félon, -ne, a. treulos, eidbrüchig.
Félongène, f. Schellkraut, n.
Félonie, f. Lehnsfrevel, m. Lehnsuntreue, f.
Felouque, f. Felucke, f.
Félure, f. Riß, Sprung, m.
Femelle, f. Weibchen (von Thieren); —, a. weiblich. [Blüthen.
Féminiflore, a. mit weiblichen
Féminin, -e, a. weiblich; weiblich.
Féminiser, va. ein Wort weiblich machen; weibisch machen.
Femme (fame), f. Frau, f. Frauenzimmer, Weib, n.; — de charge, Häushälterin; — de lettres, Schriftstellerin, f.
Femmelette (fa-), f. albernes Weib, n. [hörig.
Fémoral, -e, a. zum Schenkel ge-
Fémur, m. Schenkelbein, n.
Fenaison, f. Heuernte, f.
Fénasse, f. Haferfutter, n.
Fendage, m. Holzspalten, n.
Fendant, m. Prahlhans, m.
Fenderie, f. Zainen, n.; Zainhammer, m.
Fendeur, m. Spalter; Zainer, m.; — de naseaux, Prahler, m.
Fendillage, m. Ritzen des Porcellans, n. [zes, n.
Fendillement, m. Reißen des Holzes, n.
Fendiller, va. ritzen (vom Porcellan); —, vn. et se —, v. pr. Risse bekommen; -é, rissig.
Fendoir, m. Spalter (Werkzeug), m.; Klöbeisen; Pfropfmesser; (bch.) Hackemesser, n.
Fendre, va. spalten, zerhauen; zerreißen, aufschlitzen; durch (die Menge) dringen; —, vn. bersten, zerspringen; se —, v. pr. sich spalten; (escr.) sich spreizen; pop. sich angreifen.
Fendu, -e, p. et a. (v. Fendre); yeux bien -s, schön geschlitzte Augen, n. pl.; homme bien —, Mann mit langen Beinen, m.
Fenestré, -e, a. (bot.) gefenstert; durchlöchert, durchsichtig.
Fenestrelle, f. Fensterlevkoje, f.
Fenêtrage, m. Fensterwerk, n.
Fenêtre, f. Fenster, n.
Fenil (-iye), m. Heuschoppen, m.
Fenouil, m. Fenchel, m.
Fenouillet, m. Fenouillette, f. Anisapfel, m. Fenchelwasser, n.
Fente, f. Spalt, Riß, m.; Lücke, f.; — de la chemise, Hemdenschlitz, m.
Fenté, -e, a. (bot.) gespalten.
Fentoir, m. (bch.) Hackemesser, n.
Fenton, m. (mac.) Döbel, m.
Fenugrec, m. griechisches Heu, n.
Féodal, -e, a. lehnbar; Lehn ..., Lehns ...
Féodalement, adv. nach dem Lehnrechte.
Féodalité, f. Lehnbarkeit; Lehnstreue, f.; Lehnwesen, n.
Fer (fère), m. Eisen; Schwert, n.; de —, eisern; fig. poét. Stahl, Dolch, m.; logique de —, schlagende Logik, f.; — de cheval, Hufeisen, n.; chemin de —, Eisenbahn, f.; tête de —, Hartkopf; unbiegsamer Mensch, m.; mettre les -s au feu, etw. mit allem Ernste angreifen; -s, pl. fig. Fesseln, f. pl.; être aux -s, in Ketten und Banden liegen.
Féral, -e, a. Leichen ... [n. pl.
Férales, f. pl. (ant.) Todtenfeste,
Ferâtier, v. Félatier.
Fer-blanc, m. Weißblech, n.
Ferblanterie, f. Blechwaare, f.
Ferblantier, m. Blechschmied, Klempner, m.
Fer-chaud, m. Sodbrennen, n.
Feret, m. spanischer Bluthein, m.
Férial, -e, a. (égl.) werktäglich.
Férie, f. Wochentag, m.; -s, pl. Ferien, f. pl.
Férié, -e, a. jour —, Feiertag, m.
Férin, -e, a. (méd.) hartnäckig.
Férinage, m. Mahlsteuer, f.
Férir, va. sans coup —, ohne Schwertstreich. [n.
Ferlage, m. Beschlagen der Segel,
Ferler, va. die Segel beschlagen.
Ferlet, m. (pap.) Aufhängekreuz, n.
Fermage, m. Pachtzins, m.
Fermant, -e, a. à jour —, mit Ende des Tages; à nuit -e, mit Einbruch der Nacht; à portes -es, mit Thorschluß.
Ferme, f. Pachtgut, n.; Pachtung, f.; Dachstuhl, m.; — blanche, Geldpacht, m.; — à moisson, Naturalpacht, m.
Ferme, a. -ment, adv. fest, unbeweglich; stark, derb; standhaft; unverwandt; —, adv. fest, derb; frapper —, derb schlagen; parler —, nachdrücklich reden; —! int. frisch auf! herzhaft! tapfer! unerschrocken! [n.
Ferme-bourse, m. Beutelschloß,
Ferment, m. Gährungsstoff, m.
Fermentable, a. gährungsfähig.
Fermentatif, -ve, a. gährend machend.
Fermentation, f. Gährung, f.
Fermenter, vn. gähren.
Fermer, va. schließen, verschließen; verstopfen; einschließen; sperren (den Hafen ꝛc.); zumachen; — au verrou, zuriegeln; — au loquet, zuklinken; — à clef, zuschließen; les yeux -és, blindlings; — boutique, Bankerott machen; —, vn. et se —, v. pr. sich schließen, zugehen.
Fermeté, f. Festigkeit; Dichtigkeit; fig. Beharrlichkeit, Entschlossenheit, f.
Fermette, f. Dachstühlchen, n.
Fermeture, f. Verschließung, f.; Riegel, m.; — des portes, Thorschluß, m.; — de menuiserie, Thürverkleidung, f.
Fermeur, m. Schließmuskel, m.
Fermier, m. -ère, f. Pachter, m.; -in, f.
Fermoir, m. Schließhaken, m. Klausur, f.; Stemmeisen, n. [n.
Fernambouc, m. Fernambutholz,
Féroce, a. wild, grimmig; fig. roh.
Férocité, f. Wildheit, Rohheit, f.
Ferrage, m. Münzeisen-; Plombirgebühr, f.; Fesselnanlegen; Beschlagen der Pferde, n.
Ferraille, f. altes Eisenwerk, n.
Ferrailler, vn. fuchteln; fig. sich herumzanken.
Ferrailleur, m. Raufer, m.
Ferrant, a. m. maréchal —, Hufschmied, m.
Ferrare, Ferrara.
Ferre, f. (verr.) Scheere, f.
Ferré, -e, p. et a. beschlagen; fig. steinig, hart; sattelfest; ausgepicht.
Ferrement, m. Brechzeug; Eisenwerk, n.
Ferrer, va. mit Eisen beschlagen, beschlagen; fig. — la mule, Schwänzelpfennige machen; style -é, harte Schreibart, f.
Ferret, m. Senkelstift, m.
Ferretier, m. Schmiedehammer, m.
Ferreur, m. -se, f. Beschlager, m.; -in, f.; — d'aiguillettes, Senkler, m.
Ferrides, m. pl. Eisenarten, f. pl.
Ferrière, f. Beschlagtasche, f.
Ferrifère, a. eisenhaltig.
Ferrification, f. Vererzung, f.
Ferrique, a. eisenartig.
Ferron, m. Eisenhändler, m.
Ferronnerie, f. Eisenhammer, m. Eisengewölbe, n.
Ferronnier, m. -ère, f. Eisenhändler, m.; -in, f.; Eisenschmied, m.
Ferrotier, m. Glasmachergeselle, m.
Ferrugineux, -se, a. eisenhaltig.
Ferrugo, m. Eisenrost, m.
Ferrure, f. Beschlag, m. Beschläge; Eisenwerk, n.
Fertile, a. -ment, adv. fruchtbar, ergiebig. [n.
Fertilisation, f. Fruchtbarmachen,
Fertiliser, va. fruchtbar machen.
Fertilité, f. Fruchtbarkeit (auch fig.), f.
Férulacé, -e, a. gertenkrautartig.
Férule, f. Zuchtruthe, f. (auch fig.); Gertenkraut, n.
Fervent, -e, a. eifrig, inbrünstig.
Ferveur, m. Inbrunst, f.
Ferze, f. (mar.) Breite des Segeltuche, f.
Fésour, m. (sal.) Spaten, m.
Fesse, f. Hinterbacken, m. [ber, m.
Fesse-cahier, m. mépr. Abschreiber,
Fessée, f. fam. Streiche auf den Hintern, m. pl. [rer, m.
Fesse-mathieu, m. fam. Wuche-

Fesse-pinte, m. fam. Säufer, m.
Fesser, va. fam. auf den Hintern schlagen; – bien, brav zechen.
Fesseur, m. Arschpauker, m.
Fessier, m. der Hintere.
Fessu, -e, a. pop. dickarschig. [m.
Festin, m. Gastmahl, n. Schmaus,
Festiner, va. ein Gastmahl geben; –, vn. schmausen.
Festival, -e, a. festlich.
Festivité, f. Feierlichkeit, f. Fest, n.
Feston, m. Blumengehänge, n.
Festonne, f. gefüllte Primel, f.
Festonner, va. zierlich ausschweifen; –, vn. im Zickzack gehen (von Betrunkenen).
Fête, f. Fest, n. Namenstag, m.; Feier, f.; – de village, Kirmeß, f.; payer sa –, seinen Namenstag feiern; faire – de qc. à qn., einem etw. verehren; einem zu etw. Hoffnung machen; se faire – de qc., sich ein Vergnügen aus etw. machen; se faire de la –, sich aufdringen; faire – à qn., einem viel Ehre erzeigen. [n.
Fête-Dieu, f. Frohnleichnamsfest,
Fêter, va. feiern; – qn., jemandes Namenstag feiern; jem. mit besonderer Achtung aufnehmen; -é, geehrt, gepriesen, gefeiert.
Fétiche, m. Fetisch, m.
Fétichisme, m. Fetischdienst, m.
Fétide, a. stinkend.
Fétidité, f. Gestank, m.
Fétu, m. Strohhalm; Splitter, m.
Feu, m. Feuer, n.; fig. Feuerstätte; Lebhaftigkeit; Entzündung, f.; – de l'amour, Liebesgluth, f.; – de la jeunesse, Jugendhitze, f.; – d'artifice, Feuerwerk, n.; – follet, Irrwisch, m.; – de parapet, Heckfeuer, n.; – St-Antoine, – sacré, Rose (Krankheit), f.; arme à –, Feuergewehr, n.; chambre à –, heizbares Zimmer, n.; faire faux –, von der Pfanne brennen; prendre –, sich entzünden; fig. hitzig werden; mettre le – aux poudres, Oel ins Feuer gießen; jeter tout son –, seinen Zorn ganz auslassen; -x du firmament, Himmelslichter, n. pl.; -x du midi, Gluth der Mittagssonne, f.; -x, Feuerstätten, f. pl.; Oefen, m. pl.; (mar.) Signallaternen, f. pl.
Feu, feue, a. verstorben, selig; – mon père, mein seliger Vater.
Feudal, v. Feodal.
Feudataire, m. Lehnsmann, m.
Feuillade, f. Laub der Kryptogamen, n.
Feuillage, m. Laubwerk, n.
Feuillaison, f. Belaubung, f.
Feuillant, m. Gemäßigter, m.
Feuillantine, f. Blättergebackenes, n. [mäßigten, m.
Feuillantisme, m. Geist der Ge-
Feuillard, m. (tonn.) Reifholz, n.
Feuille, f. Blatt, n.; Bogen, m.; Folie, f.; Verzeichniß, n.; – volante, Flugschrift, f.; – de fer-blanc, Tafel Weißblech, f.; livre en -s, ungebundenes Buch, n.; – de route, Marschroute, f.; vin de deux -s, zweijähriger Wein, m.; -s, Zeitungen, f. pl.
Feuillé, -e, a. beblättert; –, m. (peint.) Baumschlag, m.
Feuillée, f. Laube, f.
Feuille-morte, a. braungelb.
Feuiller, vn. Baumschlag machen.
Feuillère, f. Erdader, f.
Feuilleret, m. Falzhobel, m.
Feuillet, m. Blatt (von einem Bogen Papier), n.
Feuilletage, m. Blätterteig, m.
Feuilleté, -e, a. (bot.) blätterig.
Feuilleter, va. durchblättern; nachschlagen; (Speck) in Scheibchen schneiden; gâteau -é, Blättergebackenes, n. [(zu einer Zeitung), n.
Feuilleton, m. Blättchen; Beiblatt
Feuillette, f. Weinfaß von 120 Kannen, n.
Feuillu, -e, a. dicht belaubt.
Feuillure, f. (men.) Anschlag, m.
Feuquière, f. Bügel am Saumsattel, m. [n.
Feurre, m. Futterstroh, Streustroh,
Feutier, m. Heizmeister, m.
Feutrable, Feutrant, -e, a. zu Filze werdend, filzbar.
Feutrage, m. Filzen, n.
Feutre, m. Filz, m. Fällhaar, n.; fig. Filzdeckel, m.; dresser le –, den Filz formen.
Feutrement, m. (chap.) Filzen, n.
Feutrer, va. filzen; mit Haaren ausstopfen.
Feutrier, m. (chap.) Filzer, m.
Feutrière, f. (chap.) Filztuch, n.
Fève, f. Bohne; Puppe (der Seidenwürmer ꝛc.), f.
Féverolle, f. Feldbohne, weiße Bohne, f.
Février, m. Bohnenbaum, m.
Fèvre, m. (sal.) Kesselmeister, m.
Février, m. Februar, m.
Fi! int. pfui! – donc! pfui doch!
Fiacre, m. Miethkutsche, f.; Miethfutscher, m.
Fiamette, f. Feuerfarbe, f.
Fiançailles, f. pl. Verlobung, f.
Fiancé, m. -e, f. der, die Verlobte.
Fiancer, va. verloben, sich verloben; se –, v. pr. sich verloben.
Fiasco, Fiasque; faire –, durchfallen; ausgepfiffen werden.
Fiascoter, va. ausspeisen.
Fiasque, m. mit Stroh eingepackte Flasche, f.
Fiat (-ate)! int. es geschehe! es sei!
Fiatole, f. Geckfisch, m. Streifdecke, f.
Fibre, f. Faser, Faden; fig. Ader, f.
Fibreux, -se, a. faserig.
Fibrillaire, a. Aederchen betreffend.
Fibrille, f. (an.) Fäserchen, n.
Fibrine, f. Faserstoff, m.
Fibule, f. Spange, f. Knopf, m.; Wadenbein, n. [m.
Fic, m. Feigwarze, f.; (vét.) Frosch,
Ficeler, va. mit Bindfaden binden, schnüren.
Ficeleur, m. (com.) Schnürer, m.
Ficelle, f. Bindfaden, m. Schnur; Klingelschnur, f.
Ficellier, m. Bindfadenrolle, f.
Fiche, f. (serr.) Fischband, n.; Spielmarke, f.; Wirbel, Pflock, m.; Granne; (mag.) Kelle, f.
Ficher, va. einschlagen, einrammen; –, vn. (grr.) von vorn beschießen; se –, v. pr. fam. je m'en -e, ich bekümmere mich nicht darum; cela est -ant, das ist ärgerlich; avoir les yeux -és sur qc., die Augen auf etw. geheftet haben.
Ficheron, m. (artil.) Vorstecker, m.
Fichet, m. Marke (im Bretspiele), f.
Fichoir, m. Wäschklammer, f.
Fichu, m. Frauenhalstuch, n.; –, -e, a. pop. elend, erbärmlich.
Fichure, f. Fischgabel, f.
Ficoïdal, -e, a. mittagsblumenähnlich. [kanische Feige, f.
Ficoïde, m. Mittagsblume, arti-
Ficteur, m. (ant.) Wachsbossirer, m.
Fictif, -ve, (Fictice), a. -vement, adv. erdichtet, ersonnen, eingebildet.
Fiction, f. Erdichtung, f.
Fidéicommis, m. Fideicommiß, Familiengut, n. [commissarie, m.
Fidéicommissaire, m. Fidei-
Fidéjusseur, m. (jur.) Bürge, m.
Fidéjussion, f. (jur.) Bürgschaft, f.
Fidèle, a. -ment, adv. treu, getreu; getreulich; gläubig; –, m. et f. der, die Gläubige.
Fidélité, f. Treue, Wahrhaftigkeit, f.
Fiduciaire, m. testamentsvollstreckender Erbe, m.
Fief, m. Lehn, n.
Fieffal, -e, a. Lehns ...
Fieffant, m. Lehnsherr, m.
Fieffataire, m. Lehnsmann, m.
Fieffe, f. Grundzinspacht, m.
Fieffé, -e, p. et a. belehnt; fig. Erz ...; homme –, Lehnsmann, m.; fripon –, Erzspitzbube, m.
Fieffer, va. zu Lehn geben.
Fiel, m. Galle, fig. Bitterkeit, f. Haß, m.; pierre de –, Gallenstein, m.
Fiente, f. Koth, Mist (der Thiere), m.
Fienter, vn. misten.
Fienteux, -se, a. p. u. voll Mist.
Fier, va. anvertrauen; se –, v. pr vertrauen (einem, à qn.); se – en qn., sein Vertrauen auf einen setzen; se – sur qc., sich auf etw. verlassen; se – à qn. de qc., sich auf einen wegen etw. verlassen.
Fier (-ère), -ère, a. -érement, adv. stolz; trotzig, kühn; fam. derb; tüchtig, gewaltig; (peint.) kühn.
Fier (-ère), – à bras, m. pop. Prahlhans, Eisenfresser, m.
Fierliage, m. (sal.) Ausfüllen, n.
Fierlier, va. (sal.) ausfüllen.
Fierté, f. Stolz; Muth (von Pferden), m.; (peint.) Kühnheit, f.
Fièvre, f. Fieber, n.; fig. Unruhe, f.; froid de la –, Fieberfrost, m.; ardeur de la –, Fieberhitze, f.
Fiévreux, -se, a. fieberhaft; –, m. -se, f. der, die Fieberkranke.
Fiévrotte, f. leichtes Fieber, n.
Fifre, m. Querpfeife, f.; Querpfeifer, m.
Figement, m. Gerinnen, n.
Figer, va. gerinnen machen; se –, v. pr. gerinnen.

Fignoler, vn. pop. sich aufputzen.
Fignoleur, m. pop. Landsmuzer; -se, f. pop. Landpomeranze, f.
Figue, f. Feige, f.; moitié —, moitié raison, halb gutwillig, halb gezwungen; weder kalt, noch warm.
Figuerie, f. Feigengarten, m.
Figuier, m. Feigenbaum, m.
Figurabilité, f. Gestaltungsfähigkeit, f.
Figurant, m. (tht.) Statist, m.
Figuratif, -ve, a. -vement, adv. bildlich, figürlich.
Figuration, f. Abbildung, f.
Figure, f. Gestalt, Figur, f.; Bild: Gesicht, n.: faire —, Staat machen: großen Aufwand machen, eine Rolle in der Welt spielen.
Figuré, -e, p. et a. -ment, adv. (v. Figurer); bildlich, figürlich, verblümt: copie -e, ganz genaue Abschrift, f.; — , m. bildlicher Ausdruck, m.; au — , im bildlichen Sinne.
Figurer, va. abbilden, bildlich darstellen; (dess.) aufnehmen; —, vn. figuriren; zusammenpassen: als Statist auftreten; se —, v. pr. sich vorstellen.
Figurine, f. (peint.) Nebenfigur, f.
Figuriste, m. Gipsfigurenfertiger; -händler, m.
Fil, m. Faden, Zwirn, m. Garn, n.; Draht, m.; fig. Schneide, Schärfe, f.: Strich, m. Richtung, f.: — de perles, Schnur Perlen, f.: — d'un rasoir, Schneide eines Rasirmessers, f.: donner le —, abziehen, scharf schleifen: avoir le —, scharf geschliffen sein: fig. verschmitzt, schlau sein: passer au — de l'épée, über die Klinge springen lassen; contre le — de l'eau, gegen den Strom.
Filage, m. Spinnen, Gespinnst, n.
Filaire, a. et m. (vers) -s, Fadenwürmer, m. pl.
Filament, m. Faser, Zaser, f.
Filamenteux, -se, a. faserig.
Filandière, f. Spinnerin, f.
Filandres, f. pl. Sommerfäden, m pl.; (vét.) Eiterfasern, f. pl.: (mar.) Seegras, n.; (fauc.) Fadenwürmer; Fäden im Glase, m. pl.
Filandreux, -se, a. faserig; fig. verworren. [Sternschnuppe, f.
Filant, -e, a. dickflüssig; étoile —e,
Filardeau, m. Backfisch, m.; geradstämmiger junger Baum, m.
Filardeux, -se, a. ästig (von Steinen).
Filasse, f. — de lin, gehechelter Flachs, m.: — de montagne, Bergflachs, Asbest, m.
Filassier, m. -ère, f. Flachs-, Hanfbereiter: -händler, m.; -in, f.
Filateur, m. Spinnmeister; Spinnereibesitzer, m.
Filatrice, f. Seidenhaspslerin, f.
Filature, f. Spinnerei, f.
File, f. Reihe: (mil.) Rotte, f. Glied, n.; chef de —, Vordermann, m.: à la —, Einer nach dem Andern.
Filé, m. Gold-, Silberdraht, m.
Filer, va. spinnen; (eine Karte) unterschlagen; (mar.) zurücklegen; (mus.) (einen Ton) aushalten; —, vn. spinnen; schnurren (von Katzen); hintereinander hergehen: — doux, gelinde Saiten aufziehen; étoile qui -e, Sternschnuppe; sich davon machen.
Filerie, f. Hanfspinnerei, f.
Filet, m. dünner Faden, m.; Netz: Lendenstück, n.; -braten, m.; (bot.) Faser, f.; Staubfaden, m.; Trense, f.; (rel.) Stempel, m.; fig. Bischen, Tröpfchen, n.; — de cerf, Hirschziemer, m.; — de voix, sehr schwache Stimme, f.; couper le —, die Zunge lösen: être au —, nichts zu essen haben; tenir qn. au —, einen hungern, warten lassen; demeurer au —, nichts zu essen bekommen; vergeblich warten.
Filetage, m. Drahtziehen, n.; -zieherarbeit, f.
Fileter, vn. (rel.) Fileten machen; fer à —, Filetstempel, m.
Fileur, m. -se, f. Spinner, m.; -in, f.
Fil-gros, m. (cordon.) Pechdraht, m.
Filial, -e, a. -ement, adv. kindlich.
Filiation, f. Kindschaft, Abstammung; fig. Verbindung, Verkettung; Folge (der Zeiten); Abhängigkeit, f.
Filicaule, a. (bot.) mit fadenförmigem Stiele.
Filicifère, a. versteinerte Farrenkräuter enthaltend. [renkrautartig.
Filiciforme, **Filicoïde**, a. farfilicite, f. Farrenkrautstein, m.
Filicornes, m. pl. Fadenhornmücken, f. pl.
Filicule, f. (bot.) Engelsüß, n.
Filiculé, -e, a. (bot.) an einer Faser hängend.
Filière, f. Zieheisen, n.; (charp.) Dachstuhlfette, f.; — à vis, Schneidezeug, n.: une — de gens, eine Menge von Leuten durch deren Hände etw. geht.
Filiférе, m. Werkzeug zum Einfädeln, n.; —, a. faserig.
Filiforme, a. (bot.) fadenförmig.
Filigrane, m. durchbrochene Drahtarbeit, f.; Wasserzeichen, n.
Filipède, a. (h. n.) mit langen, dünnen Füßen. [dünnem Schnabel.
Filirostre, a. (h. n.) mit langem,
Filitarse, v. Filipède.
Fillage, f. Jungfernstand, m.
Fille, f. Tochter, f.; Mädchen, n. Jungfer, f.: Dienstmädchen, n.; petite —, Enkelin, f.; belle —, Stief-; Schwiegertochter, f.; — d'honneur, Hofräulein, n.; -s, pl. Nonnen, f. pl.
Fillette, f. Töchterchen, n.
Filleul, m. -e, f. Pathe, m. et f.
Filoche, f. Mühlseil, n.
Filon, m. Erzgang, m.
Filoselle, f. Floretseide, f.
Filotier, m. -ère, f. Garn-, Zwirnhändler, m.: -in, f.
Filou, m. Spitzbube, Gauner, m.
Filouter, va. et n. stehlen, prellen.
Filouterie, f. Spitzbüberei, Prellerei, f.
Fils (fî, fice), m. Sohn; Knabe; petit —, Enkel, beau-fils, Stief-; Schwiegersohn; beau —, Geck, m.

Filtrage, m. Filtriren, n.
Filtration, f. Durchseihen, n.; Absonderung (der Säfte), f.
Filtre, m. Durchschlag, Filtrirtrichter, m. Seibetuch, n.
Filtrer, va. filtriren; fig. einflößen; —, vn. et se —, v. pr. durchsickern.
Filure, f. Gespinnst, n. Faden, m.
Fin, f. Ende, n.; fig. Zweck; Tod, m.; à la —, endlich, zuletzt; à ces -s, dem zu Folge: la — couronne l'œuvre, Ende gut, Alles gut; à bonne —, aus guter Absicht: faire une —, sich einen Stand wählen; sich in den Ehestand begeben.
Fin, -e, a. fein, dünn, zart; fig. verschmitzt, pfiffig; vorzüglich, auserlesen: echt: — mot, entscheidendes Wort, Schlagwort, n.; Lösung (des Räthsels); verborgener Sinn, m.; -e fleur de chevalerie, Blüthe der Ritterschaft, f.; gros —, plumper Mensch, m.: faire le — de qc., mit der Sprache nicht heraus wollen; jouer au —, sich zu überlisten suchen; —, m. Hauptpunkt, m. Hauptsache, f. das Wichtigste.
Finage, m. Läutern, n.
Final, -e, a. -ement, adv. endlich, schließlich; beharrlich; Schluß..., End...; -e, f. Endsilbe (syllabe -e), f.; -buchstabe (lettre -e), m. zc.
Finance, f. Baarschaft; Abgabe, f.; -s, pl. Finanzen, f. pl. Finanzwesen, n. -wissenschaft, f.; iron. Geldaristokratie, f.
Financer, va. et n. an die Staatskammer zahlen; fam. den Beutel ziehen.
Financiel, -le, **Financier**, -ère, a. finanziell.
Financier, m. Finanzmann; -pächter: Cameralist; (tht.) gutmüthiger Alter, m.
Financière, f. runde Schrift, f.
Finâtre, f. schlechteste Seide, f.
Finassier, m. -ère, f. Schleicher, m.; -in, f.
Finaud, -e, a. pfiffig, durchtrieben.
Fincelle, f. (pch.) Sammtau, n.
Finement, adv. fein, sinnreich.
Finesse, f. Feinheit; Verschmitztheit, f. Kniff, m.; par —, durch List; faire — de qc., ein Geheimniß aus etw. machen; il n'y entend pas —, er denkt nichts Arges dabei, er meint es nicht böse; faut-il tant de -s? warum so viel Umstände?
Finet, -te, a. listig, schlau.
Fini, -e, p. et a. (v. Finir); vollkommen; (math.) endlich. [beit, f.
Finiment, m. Vollendung einer Arbeit.
Finir, va. beendigen, beschließen, vollenden; (peint.) sorgfältig ausarbeiten; il n'en -it pas, er wird nie fertig; il a -i par pleurer, zuletzt hat er geweint: —, vn. sich endigen: aufhören: ein Ende nehmen.
Finisseur, m. Abgleicher, Polirer; Saufbruder, m. [freis, m.
Finiteur, a. cercle —, Geschlis-
Finito, m. Rechnungsabschluß, m
Finlandais, -e, a. et s. finnländisch; das Finnländische; Finnländer m.; -in, f.

la Finlande, Finnland, n.
Finne, f. weiße Ader im Schiefer, f.
Finnois, -e, a. finnisch; –, s. Finne.
Finoterie, f. pop. kleiner Kniff, m.
Fiole, f. Phiole, f.
Fioler, va. pop. trinken, saufen.
Fion, m. pop. schöne Art, schöne Manier, f.; il a le –, er versteht sich darauf.
Firmament, m. Firmament, n.
Firman, m. großherrlicher Befehl; Handelspaß, m.
Fisc, m. Staatskasse, f.; Fiscal, m.
Fiscal, -e, a. fiscalisch.
Fiscalité, f. Fiscalrecht, n.; Parteilichkeit für den Fiscus, f.
Fissidactyle, a. spaltfingerig.
Fissident, m. (bot.) Spaltzahn, m.
Fissiflore, a. mit gespaltner Blumenkrone.
Fissifolié, -e, a. spaltblätterig.
Fissipède, a. spaltfüßig.
Fissipenne, a. mit zweispaltigen Flügeln. [Vögel, m. pl.
Fissirostres, m. pl. schwalbenartige
Fissuration, f. Gespaltensein, n.
Fissure, f. Hirnspalte, f.; Knochenspalt, m. [a. pfeifenröhrig.
Fistulaire, m. Röhrenfisch, m.; –,
Fistule, f. Fistelgeschwür, n.; – lacrymale, Thränenfistel, f.
Fistuleux, -se, a. fistelartig; (bot.) röhrenförmig.
Fixatif, -ve, v. Fistuleux.
Fixation, f. (chim.) Fixiren, n.; fig. Festsetzung, Bestimmung, f.
Fixe, a. -ment, adv. fest, unbeweglich; festgesetzt, bestimmt; (chim.) feuerbeständig; fix (Luft).
Fixer, va. befestigen: fig. festsetzen, bestimmen; (chim.) fixiren; – ses regards sur qc., seine Blicke auf etw. heften; – l'attention; die Aufmerksamkeit auf sich ziehen; (dem Geiste) eine bestimmte Richtung geben; se –, v. pr. sich bestimmen (zu, à); sich an einem Orte festsetzen.
Fixité, f. (chim.) Feuerbeständigkeit; fig. Unveränderlichkeit, f.
Fla, m. doppelter Trommelschlag, m.
Flabellation, f. (chir.) Lüften, n.
Flabeller, va. (chir.) lüften.
Flabelliforme, a. (bot.) fächerförmig. [fächerförmigen Füßen.
Flabellipèdes, m. pl. Vögel mit
Flac! int. patsch! quatsch!
Flaccidité, f. Schlaffheit, f.
Flache, f. Vertiefung im Pflaster; (charp.) Wahnkante, f.
Flacheux, -se, a. wahnkantig.
Flacon, m. kleine Flasche, f.
Flagellants, m. pl. Geißelbrüder, m. pl.
Flagellation, f. Geißelung, f.
Flageller, va. geißeln; se –, v. pr. sich geißeln. [tragend.
Flagellifère, a. (bot.) peitschen-
Flagelliforme, a. (bot.) peitschenförmig.
Flageolet (-jo-), m. Flötchen, n.
Flageoleur (-jo-), m. Flaschenettspieler, m.
Flagorner, vn. fam. fuchsschwänzen.
Flagornerie, f. fam. Ohrenbläserei, f.
Flagorneur, m. -se, f. fam. Ohrenbläser, m.; -in, f.
Flagrant, a. en – délit, auf frischer That.
Flair, m. (chass.) Witterung, f.
Flairer, va. (chass.) wittern, riechen. [Schmarotzer, m.
Flaireur, m. fam. – de table,
Flamand, -e, a. et s. flämisch, flandrisch; Flamänder, m.; -in, f.
Flamant, m. Flamingo, m.
Flambage, m. (tan.) Abflammen, n.
Flambant, -e, a. flammend.
Flambart, m. Flammenkohle, f.
St. Elmsfeuer, n.; pop. fideler Bursche, m.
Flambe, f. Schwertlilie, f.
Flambé, -e, a. gesengt, ausgebrannt; verdorben, verloren, hin, fort.
Flambeau, m. Fackel, f.; großes Talglicht, n.; großer Leuchter, m.
Flamber, va. über die Flamme halten, sengen; ausbrennen; –, vn. hell flammen; flackern; auflodern.
Flamberge, f. Flamberg, m.; Fuchtel, f.
Flambergeant (-jant), m. Meerschnepfe, f. [tzend.
Flamboyant, -e, a. flammend, bli-
Flamboyante, f. Schwanzrakete, f.
Flamboyer, vn. blitzen, blinken.
Flambures, f. pl. (teint.) Farbenflecke, m. pl.
Flamiche, f. Käsetörtchen, n.
Flamme, f. Flamme (auch fig.); Wimpel, f.; Aderlaßschnäpper, m.
Flammèche, f. Flämmchen, n.
Flammerole, f. Irrwisch, m.
Flammette, f. Schröpfschnäpper, m.
Flammigère, a. flammentragend.
Flammivole, a. pfeilblitzschnell.
Flammivome, a. feuersprühend.
Flan, m. Faden (Kuchen), m. Rahmtörtchen, n.; (mon.) Schrötling, m.
Flanc, m. Dünnung, Seite; Flanke, f.; – d'une colline, Abhang eines Hügels, m.; prêter le –, eine Blöße geben; -s, pl. fig. Mutterleib, n.
Flanchet, m. Seitenstück (eines Stockfisches); Mittelstück (eines Ochsen), n. [m.
Flanconade, f. Stoß in die Seite,
Flandrelet, m. kleiner Faden, m.
Flandrin, m. pop. langer hagerer Mensch, m.
Flanelle, f. Flanell, m. [gaffen.
Flaner, vn. herumschlendern, herum-
Flanerie, f. Herumschlendern, müßiges Herumspazieren, n.
Flâneur, m. Herumschlenderer, Pflastertreter, m.
Flanquer, va. (fort.) bestreichen; flankiren; decken; werfen, schleudern; versetzen (Ohrfeige); se –, v. pr. fam. sich eindrängen, sich hinstellen; fallen.
Flanqueur, m. Plänkler, m.
Flaque, f. Pfütze, Lache, f.
Flaquée, f. fam. Guß (von ausgegossenen Flüssigkeiten), m. [gießen.
Flaquer, va. heftig ausschütten,
Flaquière, f. Scheublech, n.
Flasque, a. schlaff, kraftlos; –, f. Pulverbeutel, m. Pulverflasche, f.
Flatir, va. (mon.) Schrötlinge ausschlagen.
Flatoir, m. (mon.) Schrötlingshammer; Planirhammer, m.
Flâtrer, va. (einen Hund) brennen; se –, v. pr. (chass.) sich ducken.
Flatrure, f. (chass.) Flucht, f.
Flatter, va. schmeicheln (einem mit etw., qn. de qc.), liebkosen; ergötzen, entschuldigen, schonen; (Schmerz) zu lindern suchen; se –, v. pr. sich schmeicheln; sich einbilden, hoffen.
Flatterie, f. Schmeichelei, Liebkosung, f.
Flatteur, m. -se, f. Schmeichler, m.; -in, f.; –, a. schmeichlerisch, schmeichelnd.
Flatueux, -se, a. blähend.
Flatulence, f. Blähsucht, f.
Flatulent, -e, a. den Blähungen unterworfen.
Flatuosité, f. Blähung, f.
Flavien, m. Flavian, m.
Fléau, m. Dreschflegel; Wagebalken; Sperrbaum, m.; fig. Geißel, Landplage, Plage, f.
Flèche, f. Pfeil, m.; Thurmspitze, f.; Stamm; Langbaum, m.; – de lance, Lanzenspitze, f.; – de lard, Speckseite, f.
Flécher, vn. Schosse treiben.
Fléchière, f. Pfeilkraut, n.
Fléchir, va. biegen; fig. erweichen, rühren; –, vn. sich biegen; fig. im Preise fallen; nachgeben, sich erbitten lassen.
Fléchissable, a. p. u. biegsam.
Fléchissement, m. Beugen, n.
Fléchissure, f. (an.) Wiege, f.
Flegmatique, a. phlegmatisch; fig. träge; kaltblütig; –, m. Phlegmatiker, m.
Flegme, m. Phlegma, n.; Schleim, m.; fig. Trägheit, f. [n.
Flegmon, m. (méd.) Blutgeschwür,
Flegmoneux, -se, a. mit Blut unterlaufen.
Fléole, f. Lieschgras, n.
Flertoir, Flestoir, m. Eisenhämmerchen, n.
Flessingue, Vließingen.
Flet, m. Flunder (Fisch), m.
Flétrir, va. welk machen; fig. beschimpfen; brandmarken; tief kränken; se –, v. pr. verwelken; fig. abnehmen.
Flétrissure, f. Verwelken, n.; fig. Schandfleck, m.; Brandmarkung, f.; Verschießen (der Farben), n.
Flette, f. kleines Marktschiff, n.
Fleur, f. Blume; Blüthe (auch fig.), f.; Staub auf Früchten, m.; Glätte des Papiers, f.; Narbenseite (des Leders), f.; fig. Kern, m. Bestes, n.; erster Gebrauch, m.; Oberfläche, f.; à – de..., wagerecht; à – d'eau, dem Wasser gleich; (mon.) à – de coin, vollkommen schön erhalten; -s blanches, weißer Fluß, m.
Fleurage, m. Griesskleie, f.
Fleuraison, f. Blüthezeit, f. Blumenflor, m.
Fleurdéliser, va. mit Lilien verzieren.

Fleurée, f. (teint.) Schaum auf der Blaufüpe, m.
Fleurer, vn. riechen, duften.
Fleuret, m. Floretseide, f.; Floretband; Rappier, n.
Fleuretis, m. (mus.) Zierath, m.
Fleurette, f. Blümchen, n.; verliebte Schmeichelei, f.
Fleuri, -e, a. blühend; fig. blumig; Pâques-es, Palmsonntag, m.
Fleurir, vn. blühen; gedeihen; (fig. florissant, florissait). [f.
Fleurisme, m. Blumenliebhaberei,
Fleuriste, m. Blumenliebhaber, -kenner, -maler, Blumist, m.; —, a. Blumen ...
Fleuromane, m. Blumennarr, -liebhaber, m. [-liebhaberei, f.
Fleuromanie, f. Blumennarrheit,
Fleuron, m. Blumenwerk, n. Blumenzierath, m.; (imp.) Vignette, f.; (rel.) Stempel, m.
Fleuve, m. Fluß, Strom, m.
Flexibilité, f. Biegsamkeit (auch fig.).
Flexible, a. biegsam; fig. lenksam.
Flexicaule, a. (bot.) mit gebognem Stengel. [Blättern.
Flexifolié, -e, a. mit gebognen
Flexion, f. Biegung, f.
Flexueux, -se, a. (bot.) gekniet, gewunden, gebogen. [Biegung, f.
Flexuosité, f. (bot.) knieförmige
Flibot, m. Flieboot, n.
Flibuste, f. Raubschiff, n.; Freibeuterei, f. [fam. wegprakticiren.
Flibuster, va. Freibeuterei treiben;
Flibusterie, f. Freibeuterei, f.
Flibustier, m. Freibeuter, m.
Flic-Flac! int. klipp-klapp! —, m. ein Tanzschritt, m. [feger), m.
Flin, m. Polirstein (der Schwertfeger).
Flinquer, va. (joail.) flinkern.
Flion, m. Tellermuschel, f.
Flipot, m. (charp.) Füllstück, n.
Floc, m. wollener, seidener Büschel, m.
Flocage, m. Annähen der seidenen Flocke, n. [fallen.
Flocher, vn. in großen Flocken
Flocon, m. Flocke, f.
Floconner, vn. Flocken lesen (von Sterbenden).
Floconneux, -se, a. flockenartig.
Floculeux, -se, a. (bot.) flaumartig.
Floflottement, m. Fluthen, n.
Floflotter, vn. wogen, fluthen; aufbrodeln.
Floraison, f. Blüthezeit, f.
Floral, -e, a. blüthenständig.
Florales, f. pl. Florafeste, n. pl.
Floraux, a. m. pl. jeux —, Spiele zu Ehren der Flora, n. pl.
Flore, f. Flora, f.; (mar.) Unschlitt, n.
Floréal, m. Blumenmonat, m.
Florence, Florenz.
Florence, m. leichter Taffet, m.
Florentin, -e, a. et s. florentinisch; Florentiner, m.; -ine, f.
Florentine, f. Florentiner Atlas, m.
Florer, va. (mar). mit Unschlitt beschmieren. [leben.
Florès (-rèce), fam. faire —, flott
Floreur, m. Staffirmaler, m.
Floriculture, f. Blumenzucht, f.
la Floride, Florida, n.
Floride, a. blumig, blumenreich.
Floridité, f. Blühendsein, n.
Florifère, a. blumentragend.
Floriforme, a. blumenförmig.
Florilége, m. (bot.) Blumenlese, f.
Florimane, m. Blumennarr, m.
Florimanie, f. Blumensucht, f.
Florin, m. Gulden, m.
Floripare, a. blumenerzeugend.
Florissant, -e, p. et a. fig. blühend.
Floriste, m. Pflanzenbeschreiber, m.
Flosculeux, -se, a. (bot.) scheibenartig.
Flossade, f. Spitznase, f. Spitzmaul (eine Rochenart), n.
Flot, m. Welle, Fluth; Flöße, f.; à —, flott; -s, pl. fig. Menge, f.; à grands -s, stromweise.
Flottable, a. flößbar. [n.
Flottage, m. Flößen (des Holzes),
Flottaison, f. Wassertracht, f.
Flotte, f. Flotte, f.; Kork (an der Angel), m.; — de soie, Docke Seide, f. [—, Floßholz, n.
Flotté, -e, p. et a. geflößt; bois
Flottement, m. (mil.) Schwanken beim Marschiren, n.
Flotter, va. et n. schwimmen; fig. schweben, flattern, schwanken; — du bois, faire — du bois, Holz flößen. [mer, m.
Flotteur, m. Flößer; (vap.) Schwimm-
Flottille, f. kleine Flotte, f.
Flou, a. et adv. (peint.) markig, weich. [tungen getäuscht.
Floué, -e, a. pop. in seinen Erwar-
Flouette, f. (mar.) Wetterfahne, f.
Flouve, f. Ruchgras, n.
Fluant, -e, a. papier —, Fließpapier, n.
Fluate, a. flußspathsauer.
Fluctuation, f. (chir.) Schwappern; Schwanken, n.
Fluctuer, vn. wanken, schwanken.
Fluctueux, -se, a. wogend; fig. wankelmüthig.
Fluence, f. Verstreichen (der Zeit), n.
Fluer, vn. fließen.
Fluet, -te, a. zärtlich, kränklich.
Fluide, a. flüssig; —, m. Flüssigkeit, f.
Fluidité, f. Flüssigkeit, f.
Fluor, m. (chim.) Fluß, m.
Fluorique, a. acide —, Flußspathsäure, f.
Flustre, m. Korallenrinde, f.
Flûte, f. Flöte, f.; Flötist; Butterstecher, m.; fig. ajuster ses -s, seine Maßregeln nehmen; (jard.) enter en —, in die Pfeife pfropfen.
Flûté, -e, a. voix -e, Flötenstimme, f. [fen, zechen.
Flûter, vn. mépr. flöten; pop. saufen.
Flûteur, m. Dudler; Saufaus, m.
Flûteuse, f. mépr. Flötenbläserin, f.
Flûtiste, m. Flötenbläser, m.
Fluvial, -e, a. eau -e, Flußwasser, n. [f. pl.
Fluviales, f. pl. Wasserpflanzen,
Fluviatile, a. animal —, Flußthier, n.
Flux (flü), m. Fluth, f.; — et reflux, Ebbe und Fluth; (méd.) Fluß, m.; — de paroles, Wortschwall, m.
Fluxion, f. Fluß (im Körper), m.; méthode des -s, Differenzialrechnung, f. [neigt, flüssig.
Fluxionnaire, a. zu Flüssen ge-
Foc, m. Klüver, m. [fend.
Focal, -e, a. den Brennpunkt betref-
Foène, f. Aalgabel, f.
Fœtation (fé-), f. (méd.) Fruchtbildung, f.
Fœtus (fétuce), m. Leibesfrucht, f.; — végétal, Pflanzenkeim, m.
Fœtuation, f. Fötusbildung, f.
Foi, f. Glaube, m.; Treue, f.; Zeugniß, n. Beglaubigung; Glaubwürdigkeit; bonne —, Aufrichtigkeit, f.; Treue und Glaube; il est de bonne —, man kann sich auf ihn verlassen; — et hommage, Lehnshuldigung, f.; — d'un traité, Verbindlichkeit eines Vertrages, f.; ma — ! par ma —! meiner Treu! ajouter — à qc., einer Sache Glauben beimessen; faire — de qc., etw. beglaubigen. [fliegende Hitze, f.
Foie, m. Leber, f.; chaleur de —,
Foin, m. Heu, n.; — de mer, Seegras, n.; — de l'arrière saison, Grummet, n.; -s, pl. Gras, n.
Foire, f. Messe, f. Jahrmarkt, m.; Meßgeschenk, n.; fréquenter la —, die Messe besuchen.
Foireux, -se, a. mit dem Durchfall behaftet.
Fois, f. Mal, n.; une — pour toutes, od. pour une bonne —, ein für alle Mal; de — à autres, dann und wann; par —, manchmal; à la —, tout à la —, auf einmal; zugleich; y regarder à deux —, sich wohl in Acht nehmen. [lich.
Foison, f. Ueberfluß, m.; à —, reichFoisonnement, m. Aufschwellen (des Kalks), n.
Foisonner, vn. Ueberfluß haben (an, en); weit reichen (von Speisen); sich vermehren (von Thieren); aufschwellen (vom Kalke).
Fol, v. Fou. [willig, leichtfertig.
Folâtre, a. -ment, adv. muthFolâtrer, vn. schäkern. [wille, m.
Folâtrerie, f. Schäkerei, f. MuthFoliacé, -e, a. blattähnlich.
Foliaire, a. blattständig.
Foliation, f. (bot.) Ausschlagen, n.
Folichon, -ne, a. fam. muthwillig, lustig; —, m. -ne, f. Schäker, m.; -in, f.
Folichonner, va. fam. schäkern.
Folie, f. Narrheit, Verrücktheit, Thorheit, f.; Steckenpferd, n.; aimer à la —, närrisch verliebt sein; -s, pl. tolle Streiche, m. pl.
Folié, -e, a. (chim.) blätterig.
Foliicole, a. (h. n.) auf Blättern lebend.
Foliifère, a. blättertragend.
Foliiforme, a. (bot.) blattförmig.
Foliipare, a. blätterbringend.
Folilet, m. Schulterblatt (vom Hirsche), n.
Folio, m. Folio, n.; un in-folio, ein Foliant, m.; — recto, erste Seite; — verso, Rückseite, f.

Foliole, f. Kelchblättchen, n.
Foliolé, -e, a. mit Blättchen versehen. [Blättchen versehen.
Folioleux, -se, a. mit vielen
Foliotage, m. (imp.) Paginirung, f.
Folioter, va. (imp.) paginiren.
Folle, f. Sackgarn, n.
Folle-enchère, f. Reukauf, m.
Follement, adv. thöricht, närrisch.
Follet, -te, a. kindisch, possenhaft: feu –, Irrlicht, n.; poil –, Milchbart, m.; esprit –, Poltergeist, m.
Follette, f. Gartenmelde, f.
Folliculaire, a. (an.) zu den Balgkapseln gehörig; –, m. schlechter Journalist, m.
Follicule, m. Eiterſack, m.; Balgdrüse, f.; –, f. Fruchtbalg, m.
Folliculé, -e, a. (bot.) blättchenförmig. [artig.
Folliculeux, -se, a. (an.) blasenFollier, m. Barke zur Sackgarnfischerei, f.
Fomentateur, m. -trice, f. Aufwiegler, m.; -in, f.; –, a. aufwieglerisch. [dienlich.
Fomentatif, -ve, a. zum Bähen
Fomentation, f. Bähung; Förderung (der Zwietracht ꝛc.), f.
Fomenter, va. bähen; fig. unterhalten, nähren.
Fonçage, m. Bodmen, n.
Fonçailles, f. pl. Bodenbreter (eines Bottes), n. pl.; Stabholz (zu Fußböden), n.
Foncé, -e, a. dunkel (von Farben); bewandert (in, dans), maison -e, wohlfundirtes Haus, n.
Foncée, f. Schiefergang, m.
Foncer, va. (tonn.) den Boden einsetzen; (eine Farbe) dunkler machen; (einen Brunnen) graben; –, vn. Geld hergeben; – sur l'ennemi, über den Feind herfallen.
Foncet, m. großes Flußschiff; Schloßblech, n.; Dille, f.
Foncier, -ère, a. zum Grund und Boden gehörig; rente -ère, auf ein Grundstück angewiesene Rente; banque -ère, Hypothekenbank, f.; –, m. Grundrente, f.
Foncière, f. Schieferschicht, f.
Fonction, f. Verrichtung; Amtsverrichtung, f. Geschäft, n.; Function, f.
Fonctionnaire, m. Beamter, m.
Fonctionnement, m. Arbeiten (einer Maschine), n.
Fonctionner, vn. (méd.) seine Functionen verrichten; gehen, arbeiten (von einer Maschine).
Fond, m. Grund, Boden, m.; Unterſtes, Innerſtes, n.; Hauptsache, f.; Hintergrund; Rückſitz (im Wagen), m.; carrosse à deux -s, vierſitzige Kutſche, f.; – d'une allée, Ende einer Allee, n.; – de cale, unterſter Schifferaum, m.; sans –, bodenlos; au –, dans le –, im Grunde, eigentlich; à –, gründlich; de – en comble, von Grund aus, gänzlich; aller à –, auf den Grund gehen; aller au –, untergehen; couler à –, in den Grund bohren; faire – sur qc., auf etw. Rechnung machen.
Fondage, m. Schmelzen, n.
Fondalité, f. Grundherrlichkeitsrecht, n.
Fondamental, -e, a. -ement, adv. Grund...; gründlich.
Fondant, -e, a. saftig (von Früchten); (chim.) auflösend; –, m. Auflösungs-; Schmelzungsmittel, n.
Fondateur, m. -trice, f. Gründer, Stifter, m.; -in, f.
Fondation, f. Gründung, Stiftung; Grundmauer, f.
Fonde, f. (mar.) Grund, m.
Fondé, -e, p. et a. (v. Fonder); –, m. Bevollmächtigter, m.
Fondement, m. Grundmauer; Grundlage, f. -ſatz, m.; fig. jeter les -s, gründen; den Grund legen (zu, de).
Fonder, va. gründen, stiften; se –, v. pr. ſich gründen, ſich stützen (auf, sur). [hütte, f.
Fonderie, f. Gießerei, Schmelz-
Fondeur, m. Gießer; Schmelzer, m.
Fondis, m. eingesunkenes Erdreich, n.
Fondoir, m. (bch.) Schmelzstätte, f.
Fondre, va. et n. schmelzen; gießen; zerfließen; fig. verſchmelzen; abnehmen; verſinken, einſtürzen; losſtürzen (auf, sur); se –, v. pr. schmelzen.
Fondrier, m. (sal.) Brandmauer, f.
Fondrière, f. Schlucht, f. Morastloch, n.; Schneetiefe, f.
Fondrilles, f. pl. Bodenſatz, m.
Fonds, m. Grund und Boden, m. Grundſtück; Capital, n.; Hauptſtamm, m.; Waarenlager, n.; fig. Vorrath, Reichthum (von Gedanken, Verſtand, Bosheit ꝛc.), m.; Geld, n. Geldſumme, f.; – de caisse, Betriebscapital, n.; biens –, liegende Gründe, m. pl.; livres de –, Verlagsbücher, n. pl. [Salz, n.
Fongat, m. (chim.) ſchwammſaures
Fonge, m. Pilz, m.
Fongible, a. nach Zahl, Maß und Gewicht verkäuflich. [m. pl.
Fongicoles, m. pl. Schwammkäfer,
Fongiforme, a. ſchwammartig.
Fongipore, m. Steinkoralle, f.
Fongique, a. acide –, Schwammſäure, f.
Fongite, f. Korallenſchwamm, m.
Fongivore, a. ſchwammfreſſend.
Fongoïde, a. ſchwammartig.
Fongueux, -se, a. ſchwammicht.
Fongus (-guce), m. (méd.) Schwamm, m.
Fontaine, f. Quelle, f. Röhrbrunnen, m.; Waſſerkunſt, f.; Ständer; Hahn am Brunnen, m.; – artificielle, Springbrunnen, m.
Fontainier, m. Brunnenmeiſter, m.
Fontanelle, f. kleiner Brunnen, m.; (an.) Schädelblättchen, n.
Fonte, f. Schmelzen, n. Guß, m.; Glockenſpeiſe, f.; – noire, Gußeiſen; – crue, Roheiſen; Verſchmelzen der Farben, n.; Auflöſung (der Säfte), f.; -s, pl. Piſtolenholſtern, f.
Fontenier, v. Fontainier. [pl.
Fonticule, m. (chir.) Fontanell, n.
Fonts, m. pl. Taufſtein, m.; tenir sur les –, aus der Taufe heben; fig. von jem. ſprechen; jem. ausforſchen.
For, m. Richterſtuhl, m. Forum, n.
Forage, m. Schacht (im Schieferbruche), m.; (arq.) Bohren, n.
Forain, -e, a. ausländiſch; traite -e, Aus- und Einfuhrzoll, m.; rade -e, offne Rhede, f.
Foraminé, -e, Foramineux, -se, Foraminifère, a. (h. n.) löcherig.
Foraminulé, -e, a. (bot.) mit ſehr kleinen Poren.
Forban, m. Seeräuber, m.
Forbasine, f. Waſſerdeſt, m.
Forçage, m. Ueberwichtigkeit der Münzen, f.
Forçat, m. Galeerenſclave, m.
Force, f. Kraft, Stärke; Gewalt, f.; Zwang, m.; maison de –, Zuchthaus, n.; à –, mit Gewalt; à – de courir, durch vieles Laufen; à toute –, mit aller Gewalt; par –, aus Zwang; par la –, mit Gewalt; de –, mit Gewalt; ungern; mit Sturm; de vive –, mit offner Gewalt; faire – de rames, aus allen Kräften rudern; -s, pl. Truppen, f. pl.; Macht, f.; Stockſchneere, f.; –, adv. ſehr viel, eine Menge.
Forcé, -e, p. et a. (v. Forcer); fig. unnatürlich; marche -e, Eilmarſch, m.; ſtürmiſch (vom Wetter).
Forcément, adv. aus Zwang, mit Gewalt. [mend.
Forcené, -e, a. raſend, toll; bäuForceps (-cepse), m. (chir.) Zange, f.
Forcer, va. zwingen, nöthigen (zu, à), forciren; mit Sturm nehmen; erbrechen, aufſprengen; überwältigen; verdrehen; – nature, der Natur Gewalt anthun; – le pas, ſchneller gehen; – de voiles, alle Segel beſetzen; – une clef, einen Schlüſſel verdrehen; – une bille, einen Ball ſprengen; se –, v. pr. ſich zwingen, ſich Gewalt anthun.
Forcet, m. Bindfaden, m.
Forcettes, f. pl. kleine Stockſcheere, f.
Forcière, f. Brutteich, m.
Forcine, f. Knorren, Aſt, m.
Forclore, va. irr. (dr.) ausſchließen; forclos, ausgeſchloſſen. [f.
Forclusion, f. (dr.) Ausſchließung,
Forer, va. bohren.
Forerie, f. Stückbohrerei, f.
Forestier, -ère, a. zum Forſte gehörig; –, m. Förſter, Forſtmeiſter, m.
Forestières, villes –, die Vierer.
Foret, m. Bohrer, m. [waldſtädte.
Forêt, f. Wald, Forſt, m.; officier des -s, Forſtbeamter, m.
Forêt-Noire, f. Schwarzwald, m.
Foreur, m. (arq.) Bohrmüller, m.
Forfaire, va. et n. irr. pflichtwidrig handeln; – à son honneur, ſeine Ehre verſcherzen.
Forfait, m. Frevelthat, Miſſethat; Verdingung, f. -Accord, m.; à –, in Bauſch und Bogen.
Forfaiture, f. Pflichtvergeſſenheit, f.; Forſtfrevel, m.
Forfanterie, f. Prahlerei, f.
Forfex (-fexe), m. (chir.) Scheere, Zange, f.

Forficule, f. Ohrwurm, m.
Forge, f. Schmiede, f.; Eisenhammer, m.; Hammerwerk, n.
Forgeable, a. schmiedbar.
Forger, va. schmieden; fig. erdichten; –, vn. (man.) in die Eisen hauen; se –, v. pr. sich in den Kopf setzen. [f.
Forgerie, f. Hammerwerkindustrie,
Forgeron, m. Schmied, Grobschmied, m. [fig.).
Forgeur, m. Schmied, m. (auch
Forgis, m. Drahteisen, n.
Forhuer, Forhuir, vn. (chass.) abblasen (mit, de).
Forhus, m. (chass.) Hunderuf, m.
Forjet, m. (arch.) fehlerhafter Vorsprung, m.
Forjeter, vn. et se –, v. pr. (arch.) sich bauchen.
Forlancer, va. (chass.) auftreiben.
Forlançure, f. (manuf.) Webernest; Auftreiben des Wildes, n.
Forlonger, vn. et se –, v. pr. ins Weite gehen; sich verlaufen.
Formaire, m. (pap.) Formenmacher, m.
se Formaliser, v. pr. etw. übel nehmen, sich aufhalten (über, de).
Formalisme, m. Förmlichkeitssucht, f.
Formaliste, m. umständlicher Mensch, m.: –, a. umständlich.
Formalité, f. Förmlichkeit, f.
Format, m. Format, n.
Formateur, -trice, a. bildend.
Formation, f. Bildung, Entstehung, f.
Forme, f. Form, Gestalt, f.; Leisten, m.; Hutform, f.; Chorstuhl, m.; Schiffsdocke, f.; – de pavé, Pflastergrund, m.; par – d'avis, zur Nachricht; pour la –, der Form der Artigkeit wegen; zum Scheine; en –, in der Form, förmlich; en bonne –, en due –, in gehöriger Form; dans les -s, wie es sich gebührt; sans autre – de procès, ohne weitere Umstände.
Formel, -le, a. -lement, adv. förmlich, ausdrücklich.
Former, va. formen, bilden (auch fig.): verfertigen; schaffen, errichten; (einen Plan) entwerfen; (einen Angriff, Schwierigkeiten) machen; (eine Frage) aufwerfen; (ein Bündniß) schließen; (ein Verhältniß) anknüpfen; (Wünsche) hegen; (Gelübde) thun; se –, v. pr. sich bilden (auch fig.), entstehen; sich vorstellen; (mil.) sich formiren.
Formicant, -e, a. pouls –, schneller und schwacher Puls, m.
Formicivore, a. Ameisen fressend.
Formiculaire, a. (méd.) von Ameisen herrührend.
Formidable, a. furchtbar.
Formier, m. Leistenschneider, m.
Formique, a. acide –, Ameisensäure, f.; –, m. verborgene Klippen, f. pl.
Formulaire, m. Formular, n.
Formulation, f. Formulirung, f.
Formule, f. Formel, f.; Recept, n.
Formuler, vn. Recepte schreiben; papier -é, Stempelpapier, n.; fig. abfassen, darlegen. [mer, m.
Formuliste, m. Förmlichkeitskrä-
Fornicateur, m. -trice, f. (th.) Hurer, m.; Hure, f.
Fornication, f. (th.) Hurerei, f.
Fornites, f. pl. wilde Feigen, f. pl.
Fors, prp. vm. außer.
Forsenant, a. chien –, sehr hitziger Jagdhund, m.
Fort, m. stärkster Theil, m.; fig. Stärke, f.; höchster Grad, m.; Hauptsach, n.; starke Seite, f.; (chass.) Lager; Fort, n.; Lastträger (in Paris), m.; au – de l'hiver, mitten im Winter.
Fort, -e, a. stark, fest, dicht; mächtig, ansehnlich; heftig; schwer (Arbeit); hochherzig; esprit –, Freigeist, m.; hitzig (Getränke); ranzig (Butter); – sur, stark in; être – en, stark sein an, viel haben; se faire – de qc., für etw. gut sein, sich etw. getrauen; à plus -e raison, mit desto größerem Recht, um so mehr; –, adv. stark; sehr.
Fortement, adv. stark, nachdrücklich.
Forteresse, f. Festung, f.
Fortifiant, -e, a. stärkend.
**Fortificateur, m. Schriftsteller über den Festungsbau; Kriegsbaumeister, m. [Kriegsbaukunst, f.
Fortification, f. Befestigung,
Fortificationniste, m. Kriegsbaukundiger, m.
Fortifier, va. verstärken; befestigen, verschanzen; stärken; se –, v. pr. stärker werden; sich befestigen.
Fortin, m. kleine Schanze, f.
Fortirostre, a. stark-, dickschnäblig.
Fortrait, -e, a. abgemergelt (von Pferden). [Pferdes), n.
Fortraiture, f. Abtreiben (eines
Fortuit, -e, a. -ement, adv. zufällig, unvermuthet.
Fortune, f. Glück, Schicksal, n. Glücksumstände, m. pl.; Glücksgöttin, f.; Vermögen, n.; mauvaise –, Unglück, n.; de –, von ungefähr; de bonne –, zum Glück; j'en courrai la –, ich will es wagen; officier de –, von der Pike auf gedienter Officier, m.; à la – du pot, mit dem was die Küche bringt fürlieb nehmen.
Fortuné, -e, a. beglückt. [n.
Forum (-ome), m. Forum (in Rom),
Forure, f. Bohrloch; Loch im Schlüsselrohre, n.
Fosse, f. Grube, f.; Grab, n.; Schacht, m.; Lohgrube, f.
Fossé, m. Graben, m.
Fossette, f. Grübchen, n.
Fossile, m. Fossil, n.; –, a. ausgegraben. [sein, n.
Fossilisation, f. Fossilwerden;
se Fossiliser, v. pr. fossil werden, versteinern; fig. verdummen.
Fossoyage, m. Grabenziehen, n.; Begraben, n.
Fossoyer, va. mit Gräben einschließen; graben.
Fossoyeur, m. Todtengräber, m.
Fou (fol), folle, a. närrisch, toll, verrückt; thöricht; ausgelassen; folle avoine, tauber Hafer, m.; être – de qc., in etw. vernarrt sein; –, m. folle, f. Narr, Verrückter; Läufer (im Schache), m.; Närrin, Verrückte, f.
Fouaille, f. (chass.) Jägerrecht, n.
Fouailler, va. fam. immerfort peitschen.
Foudre, f. et m. Blitz, Donnerschlag; -feil, m.; – d'éloquence, großer Redner; – de guerre, Kriegsheld, m.; -s, f. pl. -s de l'église, Bannstrahlen, m. pl.
Foudre, m. Fuder (Weinmaß), n.
Foudroiement, m. Einschlagen des Blitzes, n.
Foudroyante, f. Sprengrakete, f.
Foudroyer, va. et n. mit dem Blitze zerschmettern; fig. zusammenschießen; heftig schelten.
Fouée, f. Fackeljagd, f.
Fouet, m. Peitsche, Ruthe; Schmitze; – de l'aile, Flügelspitze, f.; Staubbesen, m.
Fouetté, -e, p. et a. (v. Fouetter); streifig (von Blumen).
Fouetter, va. peitschen; den Staubbesen geben; zu Schaum schlagen; berappen; – un livre, ein Buch schnüren; –, vn. bestreichen (vom Geschütz); schneiden (vom Winde).
Fouetteur, m. Auspeitscher, m.
Fougade, Fougasse, f. Flattermine; heftige Anstrengung, f. [f.
Fouge, f. (chass.) Schweinswühle,
Fouger, vn. wühlen (von Schweinen).
Fougeraie, f. Farrenland, n.
Fougère, f. Farrenkraut, n.
Fougon, m. Schiffsküche, f.
Fougue, f. Jähzorn, m.; fig. Jugendfeuer, n. Begeisterung, f.; mât de –, Besanmast, m.; -s, pl. (artif.) Schwärmer, m. pl. [rig.
Fougueux, -se, a. jähzornig, feu-
Fouie, f. Sumach, m. [n.
Fouille, f. Aufgraben, Umgraben,
Fouille-au-pot, m. fam. kleiner Küchenjunge, m.
Fouille-merde, m. Dreckkäfer, m.
Fouiller, va. et n. aufgraben, aufwühlen; durchsuchen, visitiren; (peint.) vertiefen.
Fouilleur, m. Schanzarbeiter, m.
Fouillot, m. (serr.) Anschlagstift, m.
Fouine, f. Hausmarder, m.; Heugabel, f.; fig. c'est une –, sie spürt überall herum.
Fouir, va. graben; stechen.
Fouissement, m. Ausgraben, n.
Fouisseur, m. Grabwespe, f.
Foulage, m. Walken; Einschlagen (der Heringe) in Tonnen, n.
Foulant, -e, a. pompe -e, Druckpumpe, f.
Foulard, m. indisches Schnupftuch, seidenes Halstuch, n.; fig. faire le –, seidene Taschentücher stehlen.
Foule, f. Gedränge, n. großer Haufe, m.; Walke, Walkmühle, f.; en –, haufenweise.
Foulée, f. Haufen zur Walke bestimmter Felle, m.; Walke, f.; -s, pl. Fährte, f.
Fouler, va. niederdrücken, -treten; walken; fig. bedrücken; verstauchen;

verieren; poét. wandeln auf ..., betreten. [kammer, f.
Foulerie, f. Walkmühle; Kelter-
Fouleur, m. Walker; Traubentreter, m. [Seßelben, m.
Fouloir, m. Walkstock, m.; (artil.)
Fouloire, f. Walktrog, m.
Foulon, m. Walkmüller, m.; moulin à –, Walkmühle, f.; terre à –, Walkererde, f.
Foulonnier, m. Walker, m.
Foulque, f. Wasserhuhn, n.
Foulure, f. Quetschung, Verrenkung, f.; Druck, m.; Walken, n.; -s, pl. Fährte, f.
Four, m. Backofen; Brennofen, m.; Backhaus, n.
Fourbe, f. Betrügerei; Schelmerei, Schurkerei, f.; –, m. Schelm, Schurke, m.; –, a. schurkisch.
Fourber, va. spitzbübisch betrügen.
Fourberie, f. Spitzbüberei, f. Betrug, m.
Fourbir, va. putzen, poliren.
Fourbissage, m. Fourbisserie, f. Putzen, Feilen, Poliren, n.
Fourbisseur, m. Schwertfeger, m.
Fourbissime, a. fam. erzschelmisch; -spitzbübisch.
Fourbissure, f. Poliren, n.; Waffenschmiede, f.
Fourbu, -e, a. (vét.) rehe.
Fourbure, f. (vét.) Rehe, f.
Fourche, f. große Gabel, f. Strebebogen, m.; Heugabel; Mistgabel, f.; à la –, nachlässig, oberflächlich.
Fourcher, vn. et se –, v. pr. sich spalten: la langue lui a -é, er hat sich verschnarrt.
Fourchet, m. (jard.) Zwiesel, m.; Geschnür zwischen den Fingern, n.; (vét.) Beingeschwulst, f.
Fourcheté, -e, a. gabelförmig.
Fourchette, f. Tischgabel, Gabel am Wagen, f.; Brustbein (vom Geflügel), n.; Zwickel; (vét.) Strahl, m.: – de cuisine, Fleischgabel, f.
Fourchon, m. Zinke, f. Zacken, m.; (jard.) Gabel, f.
Fourchu, -e, a. gabelförmig.
Fourchure, f. Gabelung, Spalte, f.
Fourgon, m. Packwagen, m.; Ofengabel, f. [ren; fig. herumstöbern.
Fourgonner, vn. das Feuer schü-
Fourmi, f. Ameise, f.
Fourmilier, m. Ameisenbär, m.
Fourmilière, f. Ameisenhaufe, m.; fig. Gewimmel, n.
Fourmi-lion, m. Ameisenlöwe, m.
Fourmillant, -e, p. et a. pouls –, ungleicher und schwacher Puls, m.; volkreich. [Haut, n.
Fourmillement, m. Jucken der
Fourmillier, vn. wimmeln, jucken.
Fourmillier, v. Fourmilier.
Fournage, m. Backgeld, n.; Backofensteuer, f. [ofen, m.
Fournaise, f. Brennofen, Schmelz-
Fournaliste, m. Ziegelbrenner, m.
Fourneau, m. Ofen; Meiler, m.; – de poterie, Kachelofen, m.; – de forge, Schmelzofen, m.; bouche du –, embouchure du –, Ofenloch, m.: – d'une pipe, Pfeifenkopf, m.

Fournée, f. Ofen voll: Brand, m.; fig. fam. Masse von Ernennungen auf einmal, f.; Staub von Verurtheilten, m.
Fournette, f. Ofen zum Calciniren, m.
Fournier, m. -ère, f. Backofenbesitzer; Zwangbäcker, m.; -in, f.
Fournil (-ni), m. Backstube, Bäckerei, f.
Fourniment, m. (grr.) Lederzeug, n.
Fournir, va. et n. versehen (mit, de); liefern, verschaffen; beitragen; bestreiten (etw., à qc.); gewachsen sein; – une somme, eine Summe voll machen; – des témoins, Zeugen stellen.
Fournissement, m. beigeschossenes Capital, n.
Fournisseur, m. Lieferant, m.
Fourniture, f. Lieferung, f. Vorrath, Bedarf, m.: (taill.) Zuthat, f.
Fourquet, m. Maisstrücke, f.
Fourquette, f. (pch.) Gabel, f.
Fourrage, m. Viehfutter; Futterholen; Futterschneiden, n.
Fourrager, vn. Futter schneiden: fourragiren; –, va. alles Futter wegnehmen; verwüsten.
Fourragère, a. f. plante –, Futterpflanze, f. [girer, m.
Fourrageur, m. (mil.) Fourra-
Fourrageux, -se, a. futterreich; -ähnlich.
Fourré, m. dichtes Gebüsch, n.
Fourreau, m. Scheide, f. Futteral, n. Degenscheide; Füllgeldecke, f.; Ueberwurf, m.: – de pistolet, Pistolenholster, f.: coucher dans son –, in seinen Kleidern schlafen.
Fourrée, f. hufeisenförmiger Fischzaun, m.; Art spanischer Soda.
Fourrelier, m. Futteralmacher, m.
Fourrer, va. hineinstecken, hineinbringen; fig. eintrichtern; mit Pelz füttern: se –, v. pr. sich in etw. stecken; sich mischen (in, dans); sich eindrängen; sich verkriechen; sich verstecken; sich einhüllen; bois -é, dichter Wald, m.; bijoux -és, pl. unechter Schmuck, m.: être -é de malice, voller Bosheit stecken.
Fourreur, m. Kürschner, m.
Fourrier, m. (mil.) Fourrier, m.
Fourrière, f. Holzhof; Pfandstall, m.
Fourrure, f. Rauchwerk, n.; Pelzwerk, m.
Fourvoyer, va. irre führen; fig. verführen; se –, v. pr. sich verirren; fig. auf Abwege gerathen.
Foyer, m. Herd, Rost, m.; (tht.) Sprechzimmer, n.: Focus, m.: fig. Herd, Sitz, m.; -s, pl. fig. Haus (n.) und Hof (m.), Heimath, f.
Frac, m. Frack, Leibrock, m.
Fracas, m. Zertrümmerung, f.; Getöse; fig. Aufsehen, n.
Fracasser, va. zertrümmern.
Fraction, f. Brechen (der Hostie), n.; (ar.) Bruch, m.
Fractionnaire, a. gebrochen; einen Bruch in sich enthaltend.
Fractionnement, m. Unterabtheilen, n.; -abtheilung, f.
Fractionner, va. in Brüche theilen; se –, v. pr. fig. sich zersplittern (von Parteien). [Bruch, m.
Fracture, f. Aufbrechen, n.: (chir.)
Fracturer, va. (chir.) brechen.
Fragifère, a. erdbeerentragend.
Fragiforme, a. erdbeerenförmig.
Fragile, a. zerbrechlich; fig. gebrechlich, schwach.
Fragilité, f. Zerbrechlichkeit; fig. Gebrechlichkeit, Vergänglichkeit, f.: péché de –, Schwachheitssünde, f.
Fragment, m. Bruchstück, n.; Splitter, m. [sbar.
Fragmentable, a. in Bruchstücke
Fragmenté, -e, a. gebrochen, ungang.
Fragmenter, va. zersplittern.
Fragon, m. (bot.) Mäusedorn, m.
Fragrance, f. Wohlgeruch, m.
Fragrant, -e, a. (chim.) starkriechend.
Frai, m. Laich, m.; Laichzeit, f.; (mon.) Abnutzung, f.
Fraîchement, adv. kühl, im Kühlen: kürzlich, eben erst.
Fraîcheur, f. Kühle, Frische, f. Frost, m. frisches Aussehen, n.; (mar.) Kühlung, f.
Fraîchie, f. (mar.) Kühlung, f.
Fraîchir, vn. (mar.) kühler werden.
Fraie, f. Laichzeit, f.
Frairie, f. fam. Lustpartie, Schmausgesellschaft, f.
Frais, m. Kühle: frische Luft, f.; prendre le –, die frische Luft genießen.
Frais, m. pl. Unkosten, Kosten, pl.; Partiegeld, n.; à peu de –, mit wenig Kosten; tous – faits, nach Abzug der Unkosten; – payés, spesenfrei.
Frais, fraîche, a. frisch, kühl: munter, lebhaft: à la fraîche, im Kühlen; à la fraîche! qui veut boire? Frische! wer will trinken? –, adv. frisch, neu; neulich; il fait –, es ist kühl; boire –, kalt trinken; être – de qc., etw. noch im frischen Andenken haben; de fraîche date, von frischem Datum; fig. gentilhomme de fraîche date, neugebackner Edelmann; nous voilà –! da sind wir schön daran!
Fraise, f. Erdbeere, f.; Gekröse, n.; Predigerkrause, f.; Sturmpfähle, m. pl.
Fraisement, m. Pfahlwerk, n.
Fraiser, va. kräuseln, fälteln: (serr.) versenken; mit Sturmpfählen versehen: – la pâte, den Teig durchwirken.
Fraisier, m. Erdbeerpflanze, f.
Fraisière, f. Erdbeerbeet, n.
Fraisil (-si), m. (maréch.) Lösche, Steinkohlenasche, f.
Framboise, f. Himbeere, f.
Framboiser, va. mit Himbeersaft zubereiten.
Framboisier, m. Himbeerstrauch, m.
Franc, m. Frank (Münze), m.
Franc, franche, a. frei; freimüthig, aufrichtig; echt; ganz, völlig: un – menteur, ein Erzlügner, m.: terre franche, Gartenerde, f.: – de port, portofrei; huit jours

-s, acht volle Tage; —, adv. frei, offen; peindre —, einen kühnen Pinsel führen.
Franc, Franque, s. et a. Franke; fränkisch.
Français, -e, a. französisch; parler —, französisch sprechen; fig. gerade herausſprechen; à la -e, auf französische Art; —, m. Franzoſ, m.; französische Sprache, f.; en bon —, rund heraus, auf gut Deutsch; habit à la -e, Frack mit Stehkragen, m.
Franc-arbitre, m. freier Wille, m.
Franc-archer, m. Freischütz, m.
Franc-bourgeois, m. Freibürger, m.
Franc-comtois, -e, a. et s. hochburgundisch; Hochburgunder, m.; -ine, f.
Franc-devoir, m. Lehnzins, m.
la France, Frankreich, n.
Franc-fief, m. Freilehn, n.
Francfort, Frankfurt.
Franche-Comté, f. Freigrafſchaft, f.; Hochburgund, n.
Franche-maçonnerie, f. Freimaurerei, f.
Franchement, adv. frei; offenherzig, gerade heraus; schuldenfrei.
Franchir, va. über etw. ſpringen, hinübersetzen, übersteigen: fig. überschreiten, bestegen; — le pas, — le saut, es wagen, es endlich wagen; — le mot, es endlich ſagen.
Franchise, f. Freiheit; Freistätte; Freimüthigkeit, f.
Francin, m. reines Pergament, n.
Francique, a. fränkisch.
Francisation, f. Französirung (eines Schiffs, einer Sprache), f.
Franciscain, m. Franciskaner, m.
Franciser, va. französiren.
Franc-maçon, m. Freimaurer, m.
Franc-maçonnerie, f. Freimaurerei, f.
François, m. Franz, m.
Françoise, f. Franziska, f.
Francolin, m. Berghaſelhuhn, n.
la Franconie, Franken, n.
Franconien, -ne, Francon, -ne, a. fränkisch. [den, f.
Franc-parler, m. Freiheit im Re-
Franc-salé, m. Salzſteuerfreiheit, f.
Franc-tillac, m. erstes (unteres) Verdeck, n.
Frange, f. Franſe, f. [brämt.
Frangé, -e, a. gefranſt; (h. n.) gefangeon, m. Fränschen, n.
Franger, va. mit Franſen besetzen.
Franger, m. -ère, f. Franſenmacher, m.; -in, f.
Frangibilité, f. Zerbrechlichkeit, f.
Frangible, a. zerbrechlich.
Frangipane, f. eine Art Mandelgebackenes; wohlriechende Salbe, f.
Frangipanier, m. amerikaniſcher Jasminbaum, m.
Frangule, f. Faulbaum, m.
Franquette, f. à la —, à la bonne —, gerade, freimüthig. [ſend.
Frappant, -e, a. auffallend, treffrappe, f. (mon.) Gepräge, n.
Frappé, m. (mus.) Niederſchlag, m.
Frappement, m. Schlagen, n.
Frapper, va. et n. ſchlagen, prägen: ſtampfen; klopfen; fig. Eindruck machen, auffallen; -é, ganz eingenommen; -é de mort, todtkrank, tödtlich verletzt; -é d'apoplexie, vom Schlag gerührt; -é d'étonnement, von Erſtaunen ergriffen; -é de la gloire, vom Ruhm geblendet.
Frappeur, m. -se, f. Klopfer, m.; -in, f.
Frase, f. Senkbohrer, m.
Fraser, va. (boul.) den Teig feſter machen; bohren.
Frasque, f. Schabernack, m.
Frater (-tère), m. Barbiergeſelle, m.
Fraternel, -le, a. -lement, adv. brüderlich.
Fraternisation, f. Verbrüderung, f.
Fraterniser, vn. brüderlich leben; se —, v. pr. ſich verbrüdern.
Fraternité, f. Brüderſchaft; brüderliche Eintracht, f.
Fratricide, m. Brudermord, Schwestermord; Brudermörder, Schwestermörder, m.
Fratricider, vn. einen Brudermord begehen. [Schleichhandel, m.
Fraude, f. Betrug; Unterſchleif,
Frauder, va. betrügen; Schleichhandel treiben. [m.; -in, f.
Fraudeur, m. -se, f. Schmuggler,
Frauduleux, -se, a. -sement, adv. betrügeriſch; betrüglich.
Fraxinelle, f. Eſchwurz, f.
Fraxinellé, -e, a. eſchwurzähnlich.
Fraxinicole, a. (h. n.) auf Eſchen lebend.
Frayer, va. eben machen; ſtreifen, auf der Oberfläche berühren; abnützen; (den Weg) bahnen; —, vn. laichen; fig. ſich vertragen; fam. — avec qn., mit einem Gemeinſchaft machen.
Frayère, f. Laichplatz, m.; -zeit, f.
Frayeur, f. Schrecken, m. Angſt, f.
Frayoir, m. (chass.) Geſege, n.
Frayure, f. Hegeſtelle, f.; Abreiben des Gehörns, n.
Fredaine, f. Jugendſtreich, m.
Frédéric, m. Friedrich, m.
Frédérique, f. Friederike, f.
Fredon, m. (mus.) Triller, m.
Fredonnement, m. (mus.) Trillern; Summen, n. [trällern.
Fredonner, va. et n. trillern;
Frégate, f. Fregatte, f.
Frégaté, -e, a. fregattenähnlich.
Frégaton, m. kleine Fregatte, f.
Frein, m. Gebiß, n.; fig. Zaum, m.; (an.) Band, n.; (loc.) Bremſe, f.; ronger son —, ſeinen Aerger verbeißen.
Frelampier, m. Schuft, m.
Frelater, va. (Wein) verfälſchen; se —, v. pr. fig. verderben (von Sitten ꝛc.).
Frelaterie, f. Frelatage, m. Verfälſchung (der Getränke), f.
Frêle, a. zerbrechlich, ſpröde; fig. ſchwach.
Frelon, m. Horniſſe, f.
Freluquet, m. fam. Stutzer, Geck, m.; —, a. winzig.
Frémir, vn. zittern, ſchaudern (vor, de); brauſen; faire —, ein wenig aufwallen laſſen.
Frémissement, m. Schauder, m. Zittern, Rauſchen, n.
Frêne, m. Eſche, f. [f.
Frénésie, f. Hirnwuth; fig. Raſerei,
Frénétique, a. wahnſinnig; —, m. et f. der, die Wahnſinnige.
Fréquemment, adv. öfters, häufig. [lung, Menge, f.
Fréquence, f. häufige Wiederho-
Fréquent, -e, a. häufig, öfter; pouls —, ſchneller Puls, m.
Fréquentatif, -ve, a. (gr.) eine Wiederholung ausdrückend.
Fréquentation, f. Umgang, häufiger Verkehr, m.
Fréquenter, va. et n. oft beſuchen, umgehen mit ...; — une foire, eine Meſſe beziehen. [terſtänder, m.
Fréquin, m. Sirupfaß, n.; Buttère, m. Bruder, beau —, Schwager, m.
Fresaie, f. Schleiereule, f.
Frésillon, m. Rainweide, f.
Fresque, f. Frescomalerei, f.; peindre à —, Fresco malen.
Fressure, f. (bch.) Geſchlinge, n.
Fret, m. Miethen, Vermiethen eines Schiffes, n.; Schiffsfracht, f.
Frétement, m. (mar.) Verfrachtung, f. [miethen, befrachten.
Fréter, va. (ein Schiff) vermiethen,
Fréteur, m. Verfrachter, Rheder, m.
Frétillant, -e, a. fam. unruhig, lebhaft.
Frétillement, m. fam. Unruhe, f. Hüpfen und Springen, n.
Frétiller, vn. unruhig ſein, hüpfen und ſpringen; — de la queue, mit dem Schwanze wedeln.
Frétillet, m. Weideneiſig, m.
Frétillon, f. fam. Zapelliſe, f.
Frétin, m. Fiſchbrut, f.; fig. fam. Schofel, m.
Frette, f. eiſernes Band, n.
Fretter, va. mit Eiſen beſchlagen.
Freux, m. Saatkrähe, f.
Friabilité, f. Zerreiblichkeit, f.
Friable, a. zerreiblich.
Friand, -e, a. leckerhaft; fig. lüſtern (nach, de); ſcharf (von Meſſern); —, m. Leckermaul, n.; Hänfling, m. [-s, pl. Naſchwerk, n.
Friandise, f. Naſchhaftigkeit, f.;
Fribourg (-bour), Freiburg.
Fricandeau, m. geſpickte und gedämpfte Fleiſchſchnitte, f.
Fricandelles, f. pl. Buttergebackenes aus Kalbfleiſch ꝛc., n.
Fricassée, f. (cuis.) Fricaſſee, n.; battre la —, Alarm ſchlagen.
Fricasser, va. (cuis.) fricaſſiren; fig. verpraſſen.
Fricasseur, m. Sudelkoch, m.
Friche, f. Brachfeld, n.; en —, brach.
Fricot, m. pop. Fleiſchgericht, n.
Fricotage, m. Börſenwucher, m.
Fricoter, vn. pop. gut eſſen und trinken.
Fricoteur, m. Näſcher; pop. Verſchwender; Wechſelwucherer, m.
Friction, f. Reiben; Einreibung, f.
Frictionner, va. reiben, einreiben.
Frigane, f. Frühlingsfliege, f.
Frigard, m. marinirter Hering, m.
Frigide, a. zone —, kalte Zone, f.

Frigidité, f. Kälte, Schwäche, f.
Frigorifère, a. kühlend. [zengend.
Frigorifique, a. (phys.) Kälte er-
Frileux, -se, a. frostig.
Frimaire, m. Reifmonat, m.
Frimas, m. Reif (von der Kälte), m.
Frime, f. pop. Miene, f.; pour la —, zum Schein. [ne, f.
Frimousse, f. pop. Gesicht, n. Mie-
Fringale, v. Boulimie.
Fringant, -e, a. munter, lustig: pop. zierlich aufgeputzt; faire le —, sich viel Freiheiten erlauben.
Fringille, f. Fink, m. [trällern.
Fringotter, vn. et a. zwitschern;
Frinson, m. Grünfink, m.
Frion, m. Pflugeisen, n.
Friou, m. (mar.) Durchfahrt, f.
Frioul, Friaul.
Friper, va. zerknittern; fig. verderben; verprassen; gierig fressen; — la classe, schwänzen.
Friperie, f. Trödelkram, -markt, m.; fig. se jeter sur la — de qn., über jem. herfallen.
Fripe-sauce, m. pop. Schlemmer, Tellerlecker; pop. Sudelkoch, m.
Fripeur, m. -se, f. Verderber, m.. -in, f. [m.; -frau, f.
Fripier, m. -ère, f. Trödelmann,
Fripon, m. -ne, f. Spitzbube, Schelm; fig. Schalk, m.; Spitzbübin, f.; loses Mädchen, n.; —, a. schelmisch.
Friponneau, m. fam. kleiner Schelm, m.; junger Courmacher, lockerer Jüngling, m.
Friponner, va. mausen, abkisten; —, vn. Schelmstreiche ausüben.
Friponnerie, f. Spitzbüberei, f. Schelmstück, n.
Friquet, m. Bergfink, m.; Eierschaufel, f.; junger Galan, m.
Frire, va. et n. irr. braten, backen; fig. gewinnen.
Frisage, m. (charp.) Lattenwerk, n.
Frise, f. Fries (ein Wollenzeug), m. la Frise, Friesland, n.
Friser, va. kräuseln, frisiren; streifen; —, vn. sich kräuseln; —, va. fig. (eine Serviette) brechen: se —, v. pr. pop. je m'en -e, ich mache mir nichts daraus.
Frisoir, m. Grabstichel (zu getriebener Arbeit), m.
Frison, -ne, a. et s. friesisch: Friesländer, m.; -in, f.; Friese, m.; -sin, f. [lich falten.
Frisotter, va. fein kräuseln; zierlich
Frisque, a. frisch, munter.
Frisquet, m. wildes Hündchen; pop. scharfes Lüftchen, n.
Frisquette, f. (imp.) Rähmchen, n.
Frissement, m. Schwirren (eines Wetzes), n.
Frisson, m. Schauer, Schauder, m.
Frissonnement, m. leichter Schauer, m.
Frissonner, vn. schaudern, schaudern (vor, de); fig. zittern. [f.
Frisure, f. Gekräusel, n.; Frisur,
Frit, -e, p. (v. Frire); pop. il est —, er ist fertig, ruinirt.
Friteau, **Friton**, m. Bratfisch, m.
Fritillaire, f. Kibitzblume, f.

Fritte, f. (verr.) Glasmasse, f.; four à —, Frittofen, m.
Fritter, va. (verr.) calciniren.
Frittier, m. (verr.) Frittebereiter, m.
Friture, f. Braten oder Backen in der Pfanne, n.; gebackene Fische, m. pl.; Schmelzbutter, f.
Friturier, m. -ère, f. Bratenverkäufer, m.; -in, f.
Frivole, a. eitel, nichtig, unnütz, leichtfünnig; leer (Geschwätz).
Frivolité, f. Gehaltlosigkeit, Kleinlichkeit, f. Leichtsinn, m.
Froc, m. Mönchskappe, -kutte, f.; Grubenkittel, m.; vertu de —, männliche Kraft, f.
Froid, -e, a. kalt; fig. kaltblütig, frostig: de sang —, mit kaltem Blute; kaltblütig; — m. Kälte, f. Frost; fig. Kaltsinn, m. Kaltblütigkeit, f.; j'ai —, mich friert; manger —, kalte Küche essen; —, adv. battre à —, kalt schmieden; fig. à —, ohne Feuer; -ement, adv. kalt; fig. kaltblütig, gefühllos.
Froideur, f. Kälte, f.; Kaltsinn, m.
Froidure, f. kalte Luft, f.
Froidureux, -se, a. frostig.
Froissage, **Froissement**, m. Quetschung, f. Reiben, n.
Froisser, va. quetschen, aneinander reiben: zerknittern.
Froissure, f. Quetschung, f. Bruch (in Zeugen), m.
Frôlement, m. Anstreifen, n.
Frôler, va. streifen (an etw., qc.).
Fromage, m. Käse, m.; entre la poire et le —, beim Nachtische.
Fromageon, m. Käsepappel, f.
Fromager, m. -ère, f. Käsemacher, -händler, m.; -in, f.
Fromagerie, f. Käsekammer, f. -handel, m. [m.; -in, f.
Fromagier, m. -ère, f. Käsehändler,
Froment, m. Weizen, m.
Fromentacé, -e, a. weizenartig.
Fromentage, m. Getreidezins, m.
Fromental, m. Wiesenhafer, m.; —, -e, a. weizenartig.
Fromentée, f. Weizengries, m.
Fromenteux, -se, a. weizen-, kornreich. [karten), f.
Fronce, f. Runzel (in den Spielkarten), f.
Froncement, m. Runzeln (der Stirn ꝛc.); Rümpfen (der Nase), n.
Froncer, va. runzeln; rümpfen; fälteln. [(an Kleidern), f. pl.
Froncis, m. **Fronçure**, f. Falten
Fronde, f. Schleuder; (hist.) Fronde; (chir.) Art Binde, f.; (bot.) Laub, n.
Fronder, va. et n. schleudern: fig. laut tadeln; —, vn. auf die Regierung schimpfen.
Fronderie, f. Frondewesen, n.; Umtriebe der Frondeurs, m. pl.
Frondeur, m. Schleuderer; Kritteler, m.: —, -se, a. tadelsüchtig.
Frondicole, a. auf Blättern lebend oder wachsend.
Frondicule, a. baumartig.
Frondipare, a. blättertragend.
Front, m. Stirn; fig. Vorderseite; (mil.) Fronte; Unverschämtheit, f.; de —, von vorn: neben einander; n'avoir point de —, keine Scham haben.
Frontail, v. Fronteau.
Frontal, m. Stirnbinde, f.; —, -e, a. Stirn ... [Juden), n.
Fronteau, m. Stirnband (der
Frontière, f. Grenze, f.; —, a. f. an der Grenze liegend; Grenz ...
Frontispice, m. Vorderseite, f.; Titelblatt, -kupfer, n. [gel, m.
Fronton, m. Giebel; (mar.) Spiegel.
Frottage, m. Reiben, Scheuern, n.
Frottée, f. geriebenes Brod, n.; pop. Tracht Prügel, f.
Frottement, m. Reibung, f.
Frotter, va. et n. reiben, bohnen, wichsen; fig. fam. prügeln; (das Rasirmesser) abziehen; se —, v. pr. sich reiben; fig. se — à qn., sich zu einem halten; sich an einem reiben; sich befassen (mit, à). [in, f.
Frotteur, m. -se, f. Bohner, m.;
Frottoir, m. Reibe, Bohnlappen; (rel.) Gästkolben, m.; Reibebürste, f. [ien, m.
Frotton, m. (cart.) Streichbal-
Frouement, m. Lockpfeife, f.
Frouer, vn. (ois.) locken.
Frou-Frou, m. Rascheln, Rauschen; pop. Aufsehen n. Aufwand, m.
Fructidor, m. Fruktmonat, m.
Fructifère, a. fruchtbringend.
Fructificateur, -trice, a. befruchtend.
Fructification, f. Befruchtung, f.
Fructifier, vn. Frucht tragen; gedeihen.
Fructiforme, a. fruchtförmig.
Fructueux, -se, a. -sement, adv. fruchtbringend; fig. nützlich: mit Erfolg. [nützlich, einfach, frugal.
Frugal, -e, a. -ement, adv. ge-
Frugalité, f. Genügsamkeit, Mäßigkeit, f.
Frugivore, a. von Früchten lebend.
Fruit, m. Frucht, f.; Obst, n.; Nachtisch; fig. Nutzen, Ertrag, m.; fig. — sec, durchgefallener Schüler, m.; -s, pl. Früchte, f. pl.; Obst, n.; fig. Einkünfte, pl.
Fruitier, -ère, a. Obst tragend; Obst...; -Obsthager, n.; -keller, m.; -kammer, f.; —, m. -ère, f. Obsthändler, m.; -in, f.
Frusquin, m. pop. Habseligkeit, f.
Fruste, a. abgenutzt, abgegriffen; fig. uralt (Poesie); (mus.) geschwächt (Stimme).
Frustratoire, a. (dr.) in betrüglicher Absicht; -ment, adv. vergeblich; —, m. Gewürzwein, m.
Frustrer, va. betrügen, täuschen; um etw. bringen (um, de).
Frutescence, f. Reifezeit, f.
Frutescent, -e, v. Fruticuleux.
Fruticole, a. unter Sträuchen lebend.
Fruticuleux, **Fruticueux**, -se, a. strauchartig.
Fugace, a. (bot.) von kurzer Dauer.
Fugacité, f. kurze Dauer, f.
Fugitif, -ve, a. flüchtig; —, m. Flüchtling, m.
Fugue, f. (mus.) Fuge, f.
Fuie, f. Taubenhäuschen, n.

Fuir, va. et n. irr. fliehen, vermeiden; Ausflüchte suchen; auslaufen; se —, v. pr. se — soi-même, vor sich selbst fliehen.

Fuite, f. Flucht; fig. Ausflucht, f.; -s, pl. Spur eines fliehenden Hirsches.

Fulgore, m. Leuchtkäfer, m. [f.

Fulguration, f. (chim.) Silberblick, m.; Wetterleuchten, n.

Fuligine, f. Ruß; rußiger Dampf; Dunst, m. [artig.

Fuliginé, -e, a. (bot.) rußschwammartig.

Fuligineux, -se, a. rußig, rußartig.

Fuliginosité, f. (chim.) das Rußige; (méd.) rußiger Zungenbelag, m.

Fullomanie, f. zu üppiger Blättertrieb, m.

Fulmar, m. Eismöve, f.

Fulminaire, a. pierre —, Donnerstein, m.

Fulminant, -e, a. (v. Fulminer); donnernd; (chim.) Knall...

Fulminate, m. (chim.) knallsaures Salz, n.

Fulmination, f. Verkündigung des Kirchenbannes, f.; (chim.) Verpuffen, n.; Knall, m. [schlendernd.

Fulminatoire, a. den Bannstrahl

Fulminer, va. feierlich verkündigen; —, vn. donnern, toben, schmähen; verpuffen.

Fulvibarbe, a. gelbrothbartig.

Fulvicrure, a. mit fuchsrothen Schenkeln.

Fulvicorne, a. gelbrothhörnig.

Fulvipède, a. fuchsrothfüßig.

Fulvipenne, a. braungelbflügelig.

Fulvirostre, a. gelbrothschnäbelig.

Fulvitarse, a. gelbrothfüßig.

Fulviventre, a. braungelbleibig.

Fumage, m. Räuchern, n. [fig.).

Fumée, f. Rauch; Dunst, m.; (auch

Fumer, va. et n. rauchen, dampfen; räuchern; düngen; fig. ärgerlich sein.

Fumeron, m. Rauchkohle, f.

Fumet, m. angenehmer Geruch (von Speisen ꝛc.), m.; Blume (beim Weine), f.

Fumeterre, f. Erdrauch, m.

Fumeur, m. Tabackraucher, m.

Fumeux, -se, a. berauschend.

Fumiaire, a. auf Mist wachsend.

Fumier, m. Mist, Dünger, m.

Fumigateur, m. Räucherer, m.

Fumigation, f. Räucherung, f.

Fumigatoire, a. poudre —, Räucherpulver, n.; —, m. Räuchermittel, n.

Fumiger, va. beräuchern.

Fumiste, a. et s. rauchfangverständig; Ofensetzer, m.

Fumure, f. Schafdünger, m.

Funèbre, a. zum Leichenbegängnisse gehörig, Leichen...; traurig, düster.

Funer, va. (mar.) betakeln.

Funérailles, f. pl. Leichenbegängniß, n. [gräbnißkosten, pl.

Funéraire, a. frais -s, pl. Be-

Funeste, a. -ment, adv. traurig, unselig; auf eine klägliche Art.

Funeur, m. Takelmeister, m.

Funiculaire, a. machine —, Seilmaschine, f.

Funin, m. Takelwerk, n.

Fur, adv. fam. au (à) — et à mesure, nach Verhältniß, nach Maßgabe. [hund, m.

Furet, m. Frettchen, n.; fig. Spürhund, m.; — de nouvelles, Neuigkeitskrämer, m.

Fureur, f. Wuth, Raserei, f.; fig. wüthender Zorn, m.; Begeisterung, f.; faire —, ungemein gefallen.

Furfuracé, a. (méd.) kleienartig.

Furfure, f. Kopfgrind, m.

Furibond, -e, a. wüthend, rasend.

Furie, f. Wuth, f. Grimm, m.; Furie, f.; (auch fig.); de —, wüthend.

Furieux, -se, a. -sement, adv. wüthend, grimmig; fig. erstaunlich, ungeheuer.

Furin, m. offene See, f.

Furolles, f. pl. feurige Dünste, Irrwische, m. pl.

Furoncle, m. Blutschwären, m.

Furtif, -ve, a. -vement, adv. verstohlen, diebischer Weise.

Fusain, m. Pfaffenhütchen, n.

Fuseau, m. Spindel, f.; Spitzenklöppel; (horl.) Triebstock, m.; dentelle au —, geklöppelte Spitze, f.

Fusée, f. Spindel voll; (horl.) Schnecke, f.; Zünder, m.; Rakete; längliche Raute, f.; (chir.) Röhrgeschwür, n.; Walze am Bratenwender, f.; (mus.) schneller Lauf zur Verbindung zweier Intervalle; fig. Strahl (von Champagner ꝛc.), m.

Fuselé, -e, a. spindelförmig, dünn.

Fuseler, va. (arch.) spindelförmig bilden.

Fuselier, m. Spindelmacher, m.

Fusement, m. Zerfließen, n.

Fuser, vn. (phys.) sich verbreiten, zerfließen; verwittern; —, va. fig. vereinigen; verschmelzen.

Fuserole, f. (tiss.) Seele, f.

Fusibilité, f. Schmelzbarkeit, f.

Fusible, a. schmelzbar.

Fusil (-si), m. Wetzstahl, m.; Flinte, f.; — à aiguille, Zündnadelgewehr, n.; — à vent, Windbüchse, f.; battre le —, Feuer anschlagen.

Fusilier, m. Füsilier, m.

Fusillade, f. Kleingewehrfeuer; Erschießen mit der Flinte, n.

Fusiller, va. mit der Flinte erschießen; se —, v. pr. auf einander feuern.

Fusillette, f. sehr kleine Rakete, f.

Fusion, f. Schmelzen, n.; Fluß, m.; fig. Verschmelzung, f.

Fusionnaire, a. verschmelzend.

Fusionniste, a. et s. Verschmelzung der Parteien erzielend.

Fuste, f. kleines Ruderschiff mit Segeln, n. [entkommen.

Fuster, vn. (chass.) der Schlinge

Fustet, m. Gelbholz, n.

Fustigation, f. Ausstäupen, n.

Fustiger, va. ausstäupen.

Fût, m. Flintenschaft; Säulenschaft, m.; Faß, n.; Trommelkasten; Raketenstock, m.; — d'orgue, Orgelgehäuse, n.; — de scie, Gestell einer Säge, n.

Futaie, f. Hochwald, m.; hochstämmiges Holz, n.

Futaille, f. Faß, n. Tonne, f.; Faßwerk, n.; fig. vieille —, alte Schachtel, f.

Futaine, f. Barchent, m.

Futainier, m. Barchentweber, m.

Futé, -e, a. verschmitzt, pfiffig.

Futée, f. Tischlerkitt, m.

F-ut-fa, (mus.) das F.

Futile, a. untauglich, unbedeutend.

Futilité, f. Untauglichkeit, Nichtswürdigkeit; Lapperei, f.

Futur, -e, a. zukünftig; —, m. -e, f. Bräutigam, m.; Braut, f.; (gr.) Futurum, n.

Fuyard, -e, a. fliehend; scheu; feig; —, m. Flüchtling, m.

Fy, m. Finne (der Schweine), f.

Fyeux, -se, a. finnig.

G.

Gabare, f. Lichterschiff, n.

Gabari, m. Schiffsmodell, n.

Gabariage, m. Arbeiten nach einem Schiffsmodelle, n.

Gabarier, m. Gabarenführer, m.; —, vn. nach einem Schiffsmodelle arbeiten.

Gabarit, v. Gabari.

Gabatine, f. fam. donner de la — à qn., einem eine Nase drehen.

Gabegie, f. fam. il y a là-dessous de la —, dahinter steckt etwas.

Gabelage, m. Lagerzeit des Salzes, f.

Gabeler, va. Salz trocknen lassen.

Gabelle, f. Salzsteuer, f.; Salzmagazin, n.; frauder la —, Salz einschwärzen.

Gabie, f. Mastkorb, m.

Gabier, m. Mastwächter, m.

Gabion, m. Schanzkorb, m.

Gabionnade, f. Verschanzung mit Schanzkörben, f.

Gabionner, va. durch Schanzkörbe decken.

Gabords, m. pl. (mar.) Kielgang, m.

Gaburon, m. (mar.) Verstärkungsstück, n.

Gâche, f. (serr.) Schließkappe; Rührschaufel, f.; Tragring; Haken des Plombirers, m.

Gâcher, va. Kalk, Gips einrühren; rudern; schmieren; (Waaren) verschleudern; (Wäsche) im Wasser ausspülen; (die Saat) im Frühjahr aufeggen.

Gachet, m schwarze Meerschwalbe, f.

Gâchette, f. (arq.) Stange, f.

Gâcheur, m. (maç.) Einrührer (des Kalkes ꝛc.); fig. Sudler; Schleuderer, m.

Gâcheux, -se, a. schlammig; —, m. iron. Schulaufseher während der Spielstunden, m.

Gâchis, m. Koth, Schlamm, m. Pfütze, f.; fig. Wirrwarr, m. Wirrsal, n. Wirrungen, f. pl.

Gade, m. Schellfisch, m.

Gadelle, f. große Stachelbeere, f.

Gadellier, m. Stachelbeerstrauch, m.

Gadite, Gadoïde, a. schellfischartig.
Gaël, m. Gäle, m. [Gälische.
Gaélique, a. et m. gälisch; das
Gaffe, f. Bootshaken, m.; Salzschiff, n. [laffen.
Gaffer, va. mit dem Bootshaken
Gagate, f. schwarzer Flintenstein, m.
Gagaté, -e, a. pechkohlenartig.
Gage, m. Pfand, Unterpfand, n.; Versicherung, f.; jeu au – touché, Pfänderspiel, n.; mettre en –, verpfänden, versetzen; -s, pl. Lohn, m. Besoldung, f.; Wettpreis, m.
Gager, va. et n. wetten (mit einem um etw., qc. avec qn., qc. contre qn.); zum Pfande setzen; besolden; behaupten. [f.
Gageur, m. -se, f. Wetter, m.; -in,
Gageure (-jure), f. Wette, f.
Gagiste, m. Söldling; Regimentsmustus, m.
Gagnable, a. gewinnbar; was urbar gemacht werden kann.
Gagnage, m. Viehweide, f.; (chass.) Aese, n.; -s, pl. (pal.) Feldfrüchte, f. pl.
Gagné, m. gewonnenes Spiel, n.
Gagne-denier, m. Tagelöhner, m.
Gagne-pain, m. Brodverdienst, m.
Gagne-petit, m. herumziehender Scherenschleifer, m.
Gagner, va. et n. gewinnen, verdienen; erlangen; fig. davontragen; erreichen; werth sein; la faim me -e, es fängt mich an zu hungern; – sa vie, sein Brod verdienen; – qn., einem etw. abgewinnen; – qc. sur qn., über einen etw. vermögen; – ses juges, seine Richter bestechen; – qn. de la main, einem den Rang ablaufen; – qn. de vitesse, jem. im Laufen überholen; – un rhume, einen Schnupfen bekommen; – les champs, – le haut, ausreißen.
Gaï, -e, a. et adv. lustig, munter, frisch; heiter; licht, hell; temps –, heiteres Wetter, n.
Gaïac, m. Franzosenholz, n.
Gaiement, adv. lustig, lebhaft; mit Freuden.
Gaieté, f. Fröhlichkeit, Lustigkeit, f.; Muthwille, m.; de – de cœur, muthwillig, absichtlich.
Gaillard, -e, a. -ement, adv. lustig, ausgelassen; kühn; schlüpfrig; vent –, scharfer Wind, m.
Gaillarde, f. (imp.) Borgis, f.
Gaillardet, m. Schiffsfähnchen, n.
Gaillardise, f. Lustigkeit, Ausgelassenheit, f.
Gaillet, m. Labkraut, n.
Gaiment, v. Gaiement.
Gain, m. Gewinn; Vortheil, m.
Gaine, f. Scheide, f.
Gainier, m. Futteralmacher, m.
Gainule, f. Scheidchen (der Moose), n.
Gaîté, v. Gaieté.
Gala, m. Gala, f. Hoffest, n.
Galactite, f. Milchstein, m.
Galactode, a. milchfarbig.
Galactographie, f. Beschreibung der Milchsäfte, f.
Galactologie, f. Lehre von den Milchsäften, f. [bend.
Galactophage, a. von Milch lebend.
Galactophore, a. milcherzeugend.
Galactoposie, f. Milchcur, f.
Galactopyre, f. Milchfieber, n.
Galactose, f. Milchbereitung, f.
Galamment, adv. artig, fein, klug, geschickt.
Galanga, m. Galgantwurzel, f.
Galant, -e, a. artig, höflich, fein, gefällig; brav, rechtlich; verliebt; geschmackvoll (Kleid); un – homme, ein artiger, feiner, biederer Mann; un homme –, ein gegen Frauen zuvorkommender Mann, m.; lettre -e, Liebesbrief, m.; –, m. Liebhaber, Galan, m.; fam. loser Vogel; vert –, Springinsfeld, Mädchenjäger, m.
Galanterie, f. Artigkeit, feine Lebensart, Schmeichelei, f.; kleines Geschenk; Späßchen, n.; Liebeshandel, m.
Galantin, m. Süßling, m.
Galantine, f. Schneeglöckchen, n.
Galauban, m. (mar.) Pardune, f.
Galaxie, f. (astr.) Milchstraße, f.
Galbanifère, a. (bot.) galbantragend. [dein.
Galbanonner, va. die Fenster besuchen
Galbanum (-nome), m. Mutterharz, n.; fig. donner, ou vendre du –, mit leeren Versprechungen hinhalten.
Galbe, m. (arch.) Zierath, m.
Gale, f. Krätze, Räude, f.
Galéace, f. Galeasse, f. (Fahrzeug).
Galée, f. (imp.) Schiff, n.; travailler en –, stückweise setzen.
Galène, m. Galenus (Name), m.
Galène, f. Bleiglanz, m. Töpfererz, n.
Galéopsis, m. Hanfnessel, f.
Galer, va. se –, v. pr. pop. sich kratzen; fig. iron. – qn., jem abprügeln; (Salz) aufspeichern; –, vn. hüpfen, lustig sein.
Galère, f. Galeere, f.; (men.) Fügebank, f.; – capitaine, Hauptgaleere; vogue la – ! es sei gewagt! -s, pl. Galeerenstrafe, f.
Galerie, f. Gallerie; Minengang, Stollen, m.; – d'église, Emporkirche, f.
Galérien, m. Galeerensklave, m.
Galerne, f. Nordwestwind, m.
Galet, m. Strandstein, m.; (min.) Geschiebe, n. [mer, f.
Galetas, m. Dachstube, Dachkammer, f.
Galette, f. Brodkuchen; Schiffszwieback, m.
Galettier, m. Fladenbäcker, m.
Galeux, -se, a. krätzig, räudig.
Galgale, f. Schiffskitt, m.
la Galilée, Galiläa, n.
Galilée, m. Galilei, m.
Galiléen, -ne, Galiläer, m.; -in, f.
Galimafrée, f. eine Art Fricassee; fig. Mischmasch, m.
Galimatias, m. Gewäsch, Geschwätz, n.; Unsinn, m.
Galine, f. Zitterrochе, m.
Galion, m. Gallione, f. (großes Schiff). [Ruderschiff, n.
Galiote, f. Galliotte, f.; kleines
Galipot, m. Fichtenharz, n.
Galipoter, va. (mar.) mit Fichtenharz bestreichen.
Gallate, m. gallussaures Salz, n.
Galle, f. Galle, f. (Auswuchs an Baumblättern).
Galles, f. Wallis, n.
Gallican, -e, a. gallicanisch; französisch-katholisch.
la Gallicie, f. Galizien, n.
Gallicisme, m. Gallicismus, m.; französische Spracheigenheit, f.
Gallicoles, m. pl. Galläpfelwespen, f. pl. [pl.
Gallinacés, m. pl. Hühnerarten, f.
Gallinsecte, m. Gallinsect, n.
Gallinule, m. Wasserhuhn, n.
Galliotte, f. Benedictenkraut, n.
Gallique, a. acide –, Gallussäure, f. [Gall'sche Schädellehre, f.
Gallisme, m. Gall'sches System, n.
Gallomanie, f. Vorliebe für alles Französische, f. [m.
Gallon, m. Gallone, f. Galapfel,
Gallophile, m. Franzosenfreund, m.
Galoche, f. Ueberschuh, m.
Galocher, m. Galloschenmacher, m.
Galon, m. Tresse; Confectschachtel, f.
Galonner, va. mit Borten besetzen.
Galonnier, m. Bortenwirker, m.
Galop, m. Galopp, m.; aller au –, galoppiren.
Galopade, f. Galoppiren, n.; fig. Katzensprung, m.
Galoper, va. galoppiren lassen; fig. – qn., einen verfolgen; –, vn. galoppiren. [junge, m.
Galopin, m. Laufbursche; Küchen-
Galopine, f. muthwilliges immer auf der Straße herumlaufendes Mädchen, n.
Galuchat, m. grüner Chagrin, m.
Galvanique, a. galvanisch.
Galvanisation, f. Galvanisirung, f.
Galvaniser, va. galvanisiren.
Galvanisme, m. Galvanismus, m.
Galvauder, va. fam. ausschelten; verhunzen.
Gambade, f. Luftsprung, m.; -s, pl. Ausflüchte, f. pl. [chen.
Gambader, va. Luftsprünge ma-
Gambiller, vn. mit den Füßen baumeln.
Gamelle, f. hölzerner Narf (für Matrosen od. Soldaten), m.; fig. Soldatenkost, f.
Gamin, m. Bube, Bursche, Junge; Gassenjunge; Wildfang, m.
Gaminer, vn. Bubenstreiche machen.
Gaminerie, f. Gassenjungenstreich, m.; Jodelei, f.
Gammare, m. Hummer, m.
Gamme, f. Tonleiter, f.; fig. chanter la – à qn., einem den Text lesen; changer de –, andere Saiten aufziehen.
Ganache, f. untere Kinnlade (des Pferdes), f.; fig. Dummkopf; Knasterbart, m.
Ganche, f. Wippgalgen (der Türken); (mar.) Doppelhaken, m.
Gand, Gent (Stadt). [lassen.
Ganer, vn. (jeu) einen Stich gehen
Gangliforme, a. überbeinförmig.
Ganglion, m. Ueberbein, n.

Ganglionique, Ganglionnaire, a. (an.) nervenknotig.
Ganglionné, -e, a. (bot.) knotig.
Ganglite, f. Nervenknotenentzündung, f. [Brand, m.
Gangrène (kan-), f. (méd.) seGangrener(kan-),v.pr. brandig werden; -é, fig. abgetödtet; gebrandmarkt; befleckt (Gewissen).
Gangréneux (kan-), -se, a. brandig.
Gangrénose (kan-), f. Bildung des heißen Brandes, f. [m.
Gangue, f.(mine) Gangart, f. Gang,
Ganivet, m. (chir.) Schnittmesserchen, n.
Ganse, f. Rundschnur, f.; -s à lacet, pl. Schnürbänder, n. pl.
Gant, m. Handschuh, m.
Gantelet, m. Panzerhandschuh, m.; (sell.) Handleder, n.
Ganter, va. et n. Handschuhe anziehen: ces gants gantent bien, diese Handschuhe passen gut; se –, v. pr. seine Handschuhe anziehen.
Ganterie, f. Handschuhmacherhandwerk, n.: -handel, m.; -waaren, f. pl.
Gantier, m. -ère, f. Handschuhmacher, -händler, m.; -in, f.
Gant-jaune, m. Stutzer (in gelben Handschuhen), m. [-in, f.
Gantois, -e, m. et f. Genter, m. ;
Garage, m. (ch. d. f.) Gleis zur Niederlage, zum Schuppen der Reservewagen: (mar.) Anbinden, n.
Garançage, m. Färben mit Krapp, n.
Garance, f. Krapp, m.
Garancer, va. mit Krapp färben.
Garanceur, m. Krappfärber, m.
Garancière, f. Krappfeld, n.
Garant, m. Bürge, m.; j'en suis –, ich stehe dafür; se rendre –, Bürge werden. [schädigung, f.
Garantie, f. Gewährleistung; Entgarantir, va. Gewähr leisten, bürgen (einem für etw., qc. à qn.); -- qn. de qc., einen vor etw. sichern; – une nouvelle, eine Neuigkeit verbürgen; se –, v. pr. sich schützen.
Garbon, m. Rebhahn, m.
Garcette, f. Beschlagleine, f.
Garçon, m. Knabe, Bursche, Junggeselle: Handwerksgeselle; Aufwärter, Kellner (in Wirthshäusern ꝛc.), m.; – tailleur, Schneidergeselle, m.; maître-garçon, Altgeselle, m.; – de boutique, Ladendiener, m.
Garçonnaille, f. Zusammenlauf von liederlichen Burschen, m.
Garçonnet, m. Bürschchen, n.
Garde, f. Wache; Leibwache: Wärterin; Bewachung, f.; Gewahrsam, m.; (jeu) Beikarte, f.; Stichblatt: Revier, n.; corps de –, Wachstube, f.; – du corps, Leibgarde, f.; – avancée, Vorposten, m.; être de –, auf der Wache sein; donner en –, aufzuheben geben; prendre –, Achtung geben (auf, à); sich in Acht nehmen; être sur ses -s, auf seiner Hut sein; prenez – de tomber, nehmen Sie sich in Acht daß Sie nicht fallen; avoir – de qc., sich bei etw. vorsehen; n'avoir – de faire qc., gar nicht Willens sein etw. zu thun; ces fruits sont de bonne –, diese Früchte halten sich lange: -s, pl. (serr.) Eingerichte, n.; (chass.) Afterklauen, f. pl.; –, m. Gardist, Aufseher; Wärter, Hüter, Schütze, Bewahrer; – des coffres, Schatzmeister; – des marchands, Handlungsvorsteher; – de nuit, Nachtwächter (bei Waaren), m.
Garde-bois, m. Waldschütz, m.
Garde-bonnet, m. Mützenüberzug, m.
Garde-boutique, m. Ladenhüter, m.
Garde-chasse, m. Hegereiter, m.
Garde-chiourme, m. Aufseher der Galeerensclaven, m.
Garde-côte, f. Strandwache, f.; –, m. Küstenaufseher, m.
Garde-crotte, m. Spritzleder (an Kutschen), n. [m.
Garde-écluse, m. Schleusenmeister,
Garde-étalon, m. Beschälknecht, m.
Garde-feu, m. Feuergitter, n.
Garde-forêt, v. Garde-bois.
Garde-fou, m. Geländer (an Brücken ꝛc.), n. [walter; Ladenhüter, m.
Garde-magasin, m. MagazinverGarde-malade, m. et f. Krankenwärter, m.; -in, f.
Garde-manche, m. Ueberärmel, m.
Garde-manger, m. Speisekammer, f.; -schrank, m.
Garde-marine, m. Seecadett, m.
Garde-ménagerie, m. Thierwärter (auf Schiffen), m. [mer, f.
Garde-meuble, m. Geräthkam-
Garde-nappe, m. Strohteller, m.
Garde-note, m. Notar der die Contracte in Verwahrung hat, m.
Garde-pêche, m. Aufseher über die Fischteiche, m.
Garder, va. aufbewahren, bewahren, verwahren; behalten; beibehalten; beobachten; erfüllen; beschützen; hüten, warten; (sein Wort) halten; (seinen Rang) behaupten; (einen Kranken) warten; (Stillschweigen) beobachten; en donner à – à qn., einem etw. weis machen; la – bonne à qn., es einem nachtragen; Dieu m'en -e, Gott bewahre mich davor; se –, v. pr. sich in Acht nehmen (vor, de), sich hüten; sich halten (vom Obste ꝛc.).
Garde-robe, f. Kleiderschrank, m.; sämmtliche Kleider, n. pl.; Leinenzeug, n.; Auskleidezimmer, n.; Abtritt, m.; –, m. Vortuch, n. Küchenschürze, f. [Hirt, m.
Gardeur, m. -se, f. Hüter, m.; -in, f.
Garde-vaisselle, m. Silberdiener, m. [Holzverkauf, m.
Garde-vente, m. Aufseher über den
Garde-vigne, m. Weingartschütz, m.
Garde-vue, m. Lichtschirm, m.
Gardien, m. -ne, f. Bewahrer, Hüter, Wächter, Beschirmer; m.: -in, f.; (égl.) Guardian, m.; ange –, Schutzengel, m. [ferstelle, f.
Gardiennage, m. (mar.) Aufpaß-
Gardiennat, m. Amt eines Guardians, n. [beikammer, f.
Gardiennerie, f. (mar.) Constabe-
Gardon, m. Rothfeder (Fisch), f.
Gare! int. aufgepaßt! vorgesehen! (chass.) hab Acht! – la tête! Kopf weg! –, f. Bucht, f. Bahnhof, m.
Garenne, f. Kaninchengehege, n.
Garennier, m. Kaninchenwärter, m.
Garer, va. (ein Schiff) in einer Bucht anbinden; se –, v. pr. sich in Acht nehmen (vor, de), ausweichen.
Gargalisme, m. (méd.) Kitzel, m.
Gargamèle, f. pop. Kehle, Gurgel, f.
Gargarisation, f. Gurgeln, n.
se Gargariser, v. pr. sich gurgeln.
Gargarisme, m. Gurgelwasser; Gurgeln, n. [f.
Gargotage, m. fam. Subelkocherei,
Gargote, f. Garküche, f.; schlechtes Kochhaus, n.; vivre à la –, eine Junggesellenwirthschaft führen.
Gargoter, vn. in der Garküche speisen; schlecht essen und trinken.
Gargotier, m. -ère, f. Garkoch, Subelkoch, m.; -köchin, f.
Gargouille, f. Schnauze einer Dachrinne, f.
Gargouillée, f. Wasserguß aus einer Dachrinne, f.
Gargouillement, m. Geräusch vom Gurgeln; Knurren im Leibe, n.
Gargouiller, vn. im Wasser plätschern. [n.
Gargouillis, m. Knurren im Leibe,
Gargoulette, f. Wasserkrug, m.
Gargousse, f. Stückpatrone, f.
Gargoussière, f. Patrontasche, f.
Garidelle, f. Rothkehlchen, n.; Fenchelblume, f.
Garigue, f. Heide, f. [m.
Garnement, m. pop. Galgenstrick,
Garni, -e, p. et a. (v. Garnir); möblirt; –, m. demeurer en –, in einem möblirten Zimmer zur Miethe wohnen.
Garnière, f. (chass.) Garngrube, f.
Garniment, m. Besatz, m.
Garnir, va. versehen (mit, de); besetzen, garniren; ausschlagen, ausstopfen, überziehen; füttern; beschlagen, ausrüsten, zieren; chambre -ie, möblirtes Zimmer, n.; (einen Hut) staffiren; (eine Speise) anrichten; bourse -ie, gespickter Beutel; se –, v. pr. sich versehen, sich verwahren; sich füllen.
Garnisaire, m. Executor, Presser, m.
Garnison, f. Besatzung; Execution, f.
Garnissage, m. Besetzen, n. Besatz, m. [ter, m.
Garnisseur, m. Staffirer, Zurich-
Garniture, f. Zubehör, n. Besetzung, Garnitur, f.; Beschläge, n.; Möbeln, n. pl.; Betakelung, f.; (serr.) Eingerichte, n.; – de diamants, Schmuck von Diamanten, m.
Garou, m. Seidelbast, m.
Garouage, m. liederliches Leben, n.
Garouenne, f. Windebaum, m.
Garouille, f. Kermeseiche, f.
Garranier, m. Lackviole, f.
Garrot, m. Widerrist, n.; Packstock, Knüttel; Sattelbogen, m.
Garrottage, m. Knebeln, Binden, n.
Garrotter, va. knebeln.
Garvance, Garvanche, f. Kichererbse, f.
Garzette, f. weißer Reiher, m.
Gascon, -ne, s. et a. Gasconier,

m.; -in, f.; gasconisch; fig. prahlerisch, aufschneiderisch; Prahler, m.

Gasconisme, m. gasconische Redensart, f. [sprecherei, f.

Gasconnade, f. Prahlerei, Großsprecherei, f.

Gasconner, vn. fam. prahlen, aufschneiden.

Gaspard, m. Kaspar, m.

Gaspillage, m. Verschwenden; Verschleudern, n.

Gaspiller, va. verschleudern, vergeuden; unter einander werfen.

Gaspilleur, m. -se, f. Verschwender, m.; -in, f.

Gastriloque, m. Bauchredner, m.

Gastrique, a. Magen...

Gastrite, **Gastritis** (-tice), f. Magenentzündung, f. [bruch, m.

Gastrocèle, f. (méd.) Magen-

Gastrodynie, f. (méd.) Magenkolik, f.

Gastrolâtre, m. Bauchdiener, m.

Gastrologie, f. Abhandlung über die Kochkunst, f.

Gastromane, m. Bauchdiener, m.

Gastromanie, f. Bauchpflege, f.

Gastronome, m. Gutschmecker, m.

Gastrotomie, f. (chir.) Bauchschnitt, m.

Gat, m. (mar.) Treppe am Auslaufplatze, f.

Gâteau, m. Kuchen, m.; Honigscheibe, f.; fig. Gewinn, m.

Gâte-bois, m. Holzverderber, m.

Gâte-enfant, m. Kinderverzieher, m. [denstörer, m.

Gâte-ménage, m. fam. Hausfrie-

Gâte-métier, m. Preisverderber, m.

Gâte-papier, m. Schmierer, m.

Gâte-pâte, m. Teigverderber, m.

Gâter, va. verderben, verpfuschen; (ein Kind) verziehen; (Papier) verschmieren; se —, v. pr. verderben; sich verschlimmern.

Gâterie, f. Verhätschelei, f.; kleine zarte Aufmerksamkeiten, f. pl.

Gâte-sauce, m. Sudelkoch, m.

Gâteur, m. -se, f. Verderber, m.; -in, f.

Gâtine, f. (chass.) Schlag, m.

Gâtis, m. Beschädigung durch Vieh, f.

Gaton, m. (cord.) Drehstock, m. -stange, f.

Gauche, a. -ment, adv. link; fig. schief; ungeschickt; —, f. linke Hand, linke Seite, f.; à —, links; fig. verkehrt; jugement à —, schiefes Urtheil, n.

Gaucher, -ère, a. links.

Gaucherie, f. Ungeschicktheit, f. dummer Streich, m.

Gauchir, vn. sich seitwärts wenden, ausweichen; schief sein; fig. Winkelzüge machen; —, va. (fig.) schief, ungeschickt machen; se —, v. pr. schief werden.

Gauchissage, m. Verbogensein, Krummwerden, n.

Gauchissement, m. Ausweichen, Krummwerden, n.

Gauchoir, m. Walke, f.

Gaudage, m. Färben mit Wau, n.

Gaude, f. Wau, m.

Gauder, va. mit Wau färben.

Gaudriole, f. schlüpfriger Scherz, m.

Gaudronner, va. Stecknadelköpfe drehen. [cken, n.

Gaufrage, m. Modeln; Waffelbä-

Gaufre, f. Honigscheibe; Waffel, f.; être la — dans une affaire, in der Klemme sein.

Gaufré, -e, a. (h. n.) wabenförmig.

Gaufrer, va. modeln.

Gaufreur, m. Zeugmodler, m.

Gaufrier, m. Waffeleisen, n.; Waffelbäcker, m.

Gaufroir, m. Modeleisen, n.

Gaufrure, f. Model, m.; Modeln, n.

la Gaule, Gallien, n.

Gaule, f. Stange; Reitgerte, f.

Gauler, va. mit der Stange abschlagen.

Gaulette, f. kleine Gerte, f.

Gaulis, f. (for.) Laßreis, n.

Gaulois, -e, a. gallisch; fig. altfränkisch, väterisch; rechtschaffen, bieder; —, m. Gallier, m. ꝛc.

Gaure, f. (géol.) weicher und mürber Granit, m.

Gautier, m. Walter (Name); Aufwiegler; Räuber, m.

Gavache, m. pop. Schlingel, m.

Gavette, f. Gold-, Silberstab, m.

Gavion, m. pop. Gurgel, Kehle, f.

Gavon, m. (mar.) Kaue, f.

Gayette, f. Erdkohle, f.; Seifenkäschen, n.

Gaz (gaze), m. Gas, n.

Gaze, f. Gaze, f.; Schleier, m.

Gazéifiable, a. gasfähig, verdunstbar. [Gas, f.

Gazéification, f. Verwandlung in

Gazéifier, va. in Gas verwandeln.

Gazéiforme, a. gasförmig.

Gazéité, f. Gasfähigkeit, f.

Gazer, va. mit Gaze überziehen; fig. verschleiern.

Gazetier, m. Zeitungsschreiber, m.

Gazetin, m. kleine geschriebene Zeitung, f.

Gazette, f. Zeitung, f.

Gazeux, -se, a. gasartig. [-in, f.

Gazier, m. -ère, f. Gazeweber, m.;

Gazifère, m. Gasreiniger, m.; —, a. gasbildend.

Gazochimie, f. Lehre von den Gasarten, f. [barem Gas, f.

Gazofacteur, m. Fabrik von tragbarem Gas, f.

Gazogène, a. mit Oelgas beleuchtend.

Gazolitre, m. Gasmesser, m.

Gazolytes, m. pl. in Gas auflösbare Körper, m. pl.

Gazomètre, m. Gasometer, m.

Gazométrie, f. Gasmessung, f.

Gazon, m. Rasen, m.

Gazonnage, m. Berasung, f.

Gazonnement, m. Berasen, n.

Gazonner, va. berasen.

Gazonneux, -se, a. rasenbildend.

Gazouillard, -e, a. zwitschernd.

Gazouillement, m. Zwitschern; Rieseln (eines Bachs), n.

Gazouiller, vn. zwitschern; rieseln; fallen. [n.

Gazouillis, m. fam. Gezwitscher,

Geai, m. Elster, f. Heher, m.; -huppé, Wiedehof, m. [f.

Géant, m. -e, f. Riese, m.; Rieſin,

Géantin, -e, a. riesenmäßig.

Géantiser, va. riesenhaft bilden.

Géantisme, m. das Riesenhafte.

Géhenne, f. (th.) Hölle, f.

Geignant, -e, **Geigneux**, -se, a. weinerlich.

Geindre, m. Wirkmeister, m.

Geindre, vn. irr. fam. wimmern, winseln.

Gelable, a. gefrierbar.

Gélasine, f. Grübchen in der Wange, n.; -s, f. pl. Schneidezähne, m. pl.

Gélatine, f. Gallerte, f.

Gélatineux, -se, a. gallertartig.

Gelée, f. Frost, m.

Geler, va. in Eis verwandeln; kalt machen, erkälten; —, vn. et se —, v. pr. gefrieren; erfrieren.

Gélide, a. leicht gefrierbar.

Gelinotte, f. junges, fettes Huhn, n.; — des bois, Haselhuhn, n.

Gélivure, f. (for.) Wetterkluft, f.

Gémeaux, m. pl. (astr.) Zwillinge, m. pl.

Gemelle, v. Jumelle.

Géminé, -e, a. (dr.) wiederholt; (bot.) gepaart.

Géminiflore, **Gémelliflore**, a. zwillingsblumig. [(von Vögeln).

Gémir, vn. seufzen, ächzen; girren

Gémissement, m. Seufzen, Stöhnen; Girren, n.

Gémisseur, m. Winseler, m.

Gemma, m. (bot.) Knospe, f.

Gemmacé, -e, a. (h. n.) knospenähnlich; sproffentragend.

Gemmaire, a. sprossend.

Gemmal, -e, a. knospendeckend.

Gemmation, f. Knospentreiben, n.

Gemme, a. m. sel —, Steinsalz, n.; —, f. Gemme, f.

Gemmipare, a. Knospen treibend.

Gemmule, f. Knöspchen, n.

Génal, -e, a. zu den Backen gehörig.

Gênant, -e, a. lästig.

Gencive, f. Zahnfleisch, n.

Gendarme, m. Landreiter, Gendarme, m. [ohne Ursache) ereifern. se Gendarmer, v. pr. fam. sich

Gendarmerie, f. Gendarmerie, f.

Gendre, m. Schwiegersohn, m.

Gêne, f. Folter; fig. Marter, f.; Zwang, m.

Généalogie, f. Geschlechtskunde, f.; arbre de —, Stammbaum, m.

Généalogique, a. genealogisch; arbre —, Stammbaum, m.

Généalogiste, m. Geschlechtskundiger, m.

Gêner, va. drücken, spannen; fig. einschränken, belästigen; se —, v. pr. sich Zwang anthun.

Général, -e, a. allgemein, General ...; Haupt ...; Ober ...; en —, im Allgemeinen; —, m. General, Feldherr, m. [Ordensvorsteheramt, n.

Généralat, m. Generalswürde, f.;

Générale, f. Generalin, f.; Generalmarsch, m. [nen, überhaupt.

Généralement, adv. im Allgemei-

Généralisable, a. verallgemeinbar.

Généralisateur, -trice, a. verallgemeinernd. [rung, f.

Généralisation, f. Verallgemeine-

Généraliser, va. verallgemeinern.

Généralissime, m. Generalissimus, m.
Généralité, f. Allgemeinheit, f.; -s, pl. allgemeine Sätze, m. pl.
Générant, -e, a. entstanden aus.
Générateur, -trice, a. (géom.) erzeugend, Zeuge ... [Haupt ...
Génératif, -ve, a. Zeugungs ...;
Génération, f. Zeugung; Nachkommenschaft, Generation, f.; Geschlecht, n.
Généreux, -se, a. -sement, adv. großmüthig, freigebig; edel; muthig.
Générique, a. geschlechtlich.
Générosité, f. Großmuth, Freigebigkeit, f.
Gènes, Gènes, Genua.
Genèse, f. erstes Buch Mosis, n.
Génestrole, f. Färberginster, m.
Genêt, m. Ginster, m.
Genet, m. Klepper, m.
Généthliaque, m. et a. Nativitätsteller, m.; Geburtstags ...
Genêtière, f. Ginsterplatz, m.
Genette, f. Genettkatze, f.
Genève, Genf.
Geneviève, f. Genovefa, f.
Génevois, m. Genfergebiet, n.; —, -e, a. et s. Genfer, m.; -in, f.; genfisch.
Genèvre, v. Genièvre. [m.
Genévrette, f. Wachholderwein, m.
Genévrier, m. Wachholderbaum, m. [f.
Genévrière, f. Wachholderdrossel, Géniculé, -e, a. knieförmig.
Génie, m. Geist, Genius, m.; fig. Naturgabe, f. Genie, n.; Charakter, m.; Geniewesen, n.; Ingenieur-, Kriegsbaukunst; — civil, — des ponts et des chaussées, Straßen-, Wasserbaukunst, f.
Génien, -ne, a. Kinn ...
Genièvre, m. Wachholderstrauch, m.; -beere, f.; -branntwein, m.
Génisse, f. Färse, f.
Génital, -e, a. Zeugungs ...
Génitif, m. (gr.) Genitiv, m.
Génois, -e, a. et s. genuesisch; Genueser, m.; -in, f.
Génoper, va. (mar.) sorren.
Genou, m. Knie, n.; (bot.) Knoten, Absatz, m.; à -x, kniend; auf die Knie!
Genouillé, -e, a. (bot.) knotig.
Genouillère, f. Kniebschiene (am Harnisch); Stiefelstolpe, f.; Kniereimen, m.
Genouilleux, -se, v. Genouillé.
Genre, m. Geschlecht, n.; Gattung; Art: Mode, Manier, Sitte, f.; System, n.; guter Ton, m.
Gens, m. et f. pl. Leute, pl. Personen, f. pl. Soldaten; Bedienten; Menschen, m. pl.; — de lettres, Gelehrte; — d'église, Geistliche; — de robe, Rechtsgelehrte, m. pl.; droit des gens, Völkerrecht, n.
Gent, f. Volk, Geschlecht, Vieh, n.
Gentiane (-ci-), f. (bot.) Enzian, m. [artig.
Gentiané (-ci-), -e, a. enzianGentil (-ti), -e, a. heidnisch; —, m. Heide, m.
Gentil (-ti), -le (-ti-ye), a. hübsch,

Gentilhomme (-ti-yome), pl. gentilshommes (-ti-zome), m. ehedem: Edelmann; jetzt: Mann von gutem Ton, eleganter Herr, m.
Gentilhommer (-tiy-), vn. fam. den Edelmann spielen; —, va. adeln.
Gentilhommerie (-tiy-), f. Adel; -stand, m. [valiermäßig.
Gentilhommesque (-tiy-), a. cavGentilisme, m. Gentilité, f. Heidenthum, n.
Gentillâtre, m. Krautjunker, m.
Gentillesse, f. Anmuth, Artigkeit, f.; -s, pl. niedliche Arbeiten, f. pl.; saubere Streiche, m. pl.
Gentiment, adv. artig, nett.
Génuflexion, f. Kniebeugung, f.
Géo-, Erd ...
Géocentrique, a. erdmittelpunktig.
Géode, f. Adlerstein, m.
Géodésie, f. Feldmeßkunst, f.
Géodésique, a. zur Feldmeßkunst gehörig.
Geoffroi (jo-), m. Gottfried, m.
Géognosie, f. Erdlagenlehre, f.
Géognoste, m. Geognost, m.
Géographe, m. Erdbeschreiber, m.
Géographie, f. Erdbeschreibung, f.
Géographique, a. geographisch; carte —, Landkarte, f.
Geôlage (jô-), m. Schließ-, Kerkergeld, n. [haus, n.
Geôle (jô-), f. Gefängniß, Stock-
Geôlier (jô-), m. Kerker-, Stockmeister, m.
Géologie, f. Erdbildungslehre, f.
Géologique, a. geologisch.
Géologue, m. Geolog, m.
Géomance, f. Punktirkunst, f.
Géométral, -e, a. -ement, adv. geometrisch. [ter, m.
Géomètre, m. Feldmesser, Geome-
Géométrie, f. Erdmeßkunst, f.
Géométrique, a. -ment, adv. geometrisch. [hörig.
Géoponique, a. zum Feldbaue geGeorge, Georges (jo-), m. Georg, m.
Géorgique, a. zum Landbau gehörig; -s, f. pl. Ackerbauschriften, f. pl.; Virgils Georgica, f.
Gérance, f. (mar.) Krahn, m.
Géranium (-ome), m. (bot.) Storchschnabel, m.
Gérant, m. Geschäftsführer; verantwortlicher Redacteur, m.
Gerbage, m. Garbenbinden, n.
Gerbe, f. Garbe, f.; fig. Garbengehent, m.
Gerbée, f. Futterstroh, n.
Gerber, va. in Garben binden; (tonn.) auf einander schichten.
Gerbière, f. Garbenhaufen, m.
Gerbiforme, a. (min., bot.) garbenförmig.
Gerbillon, m. kleine Garbe, f.
Gerboïde, a. springhasenartig.
Gerboise, f. indisches Kaninchen, n.
Gerçable, a. aufritzbar.
Gerce, f. Kleidermotte, f. Bücherwurm, m. [gerissensein, n.
Gercement, m. Rissigmachen; Aufs
Gercer, va. aufritzen, aufspringen machen; —, vn. et se —, v. pr. aufspringen, bersten.

Gerceux, -se, a. rissig.
Gerçure, f. Riß, m. Schrunde, f.
Gérer, va. führen, verwalten.
Gerfaut, m. Geierfalk, m.
Germain, m. Germanus, Hermann; Germane, Deutscher, m.; —, a. germanisch.
Germain, -e, a. frère —, leiblicher Bruder, m.; cousins -s, Geschwisterkinder, n. pl.; issu de -s, Abergeschwisterkind, n. [m.
Germandrée, f. (bot.) Gamander,
Germanie, f. Germanien, n.
Germanique, a. germanisch, deutsch.
Germanisabie, a. germanisirbar.
Germaniser, va. verdeutschen; —, vn. Germanismen gebrauchen.
Germanisme, m. deutsche Sprucheigenheit, f.
Germe, m. Keim; fig. Ursprung, m.; — d'un œuf, Hahnentritt, m.
Germer, vn. keimen.
Germinal, m. Keimmonat, m.; —, -e, a. aufkeimend.
Germination, f. Keimen, n.
Germoir, m. Malzboden, m.
Gérondif, m. (gr.) Gerundium, n.
Gerseau, m. (mar.) Stropp, n.
Gersée, f. weiße Schminke, f.
Gerzeau, m. Kornraden, m.
Gésier, m. Kropf (der Vögel), m.
Gésir, vn. irr. ci-gît, hier liegt begraben.
Gesse, f. Platterbse, f.
Gestation, f. Tragezeit, f.
Geste, m. Geberde, declamatorische Bewegung, f.
Gesticulateur, m. -trice, f. Geberdenmacher, m.; -in, f.
Gesticulation, f. Geberdenspiel, n.
Gesticuler, vn. viele Geberden machen; gesticuliren. [f.
Gestion, f. Verwaltung, Führung,
Gibbar, m. Finnfisch, m.
Gibbeux, -se, a. höckerig.
Gibbosité, f. Höcker, Buckel, m.
Gibecière, f. Geldkatze; Jagdtasche, f.; Taschenspielerbeutel, m.; -kunst, f.
Gibelet, m. Zapfenbohrer, m.
Gibelot, m. (mar.) Gabelstück, n.
Gibelotte, f. Fricassee von Hühnern, Kaninchen ꝛc., n.
Giberne, f. Patrontasche, f. [n.
Gibet, m. Galgen, m. Hochgericht,
Gibier, m. Wildpret, n. [ofen, f.
Gibles, f. pl. Ziegelschicht im Brenn-
Giboulée, f. Platzregen, m.; — de grêle, Hagelschauer, m.
Giboya, m. Königsschlange, f.
Giboyer, vn. bürschen.
Giboyeur, m. Bürschjäger, m.
Giboyeux, -se, a. reich an Wildpret.
Gigantesque, a. riesenmäßig.
Gigot, m. Schöpsenkeule, f.; -s, pl. Hinterschenkel (des Pferdes), m. pl.
Gigotté, -e, a. rund-, starkschenkelig.
Gigotter, vn. strampeln; zappeln.
Gilet, m. Leibchen, n. Weste, f.
Gille, m. Aegidius (Name); Hanswurst; fig. fam. Tropf, m.: pop. faire —, sich aus dem Staube machen.
Gimblette, f. Bretzel, Kringel, f.

Gindre, m. Wirkmeister, m.
Gingembre, m. Ingwer, m.
Gingeole (-jóle), f. Compaßhäuschen (auf Galeeren), n.
Ginguet, m. Krätzer (Wein), m.
Ginguet, -te, a. schwach; verstümmelt: knapp, schlecht.
Giore, m. Halbjude, m.
Gipe, f. Bauernkittel, m.
Gipon, m. (corr.) Wickslappen, m.
Girafe, f. Giraffe, f. [leuchter, m.
Girandole, f. Feuerrad, n.; Armgirandoler, vn. nach Witz haschen.
Girardine, f. Haushuhn, n.
Girel, m. (mar.) Spille, f.
Girofle, m. Gewürznelke, f. Gewürznägelein, n.
Girofle, -e, a. nelkenartig.
Giroflée, f. Levkoje, f. Lack, m.
Giroflier, m. Gewürznelkenbaum; Levkojestock, m.
Girolle, f. Zuckerrübe, f.
Giron, m. Breite einer Treppenstufe, f.; — de l'église, Schooß der Kirche, m.
Gironner, va. (corf.) abrunden.
Girouette, f. Wetterhahn; fig. wetterwendischer Mensch, m.
Gisant, -e, a. liegend; gefällt (Holz).
Gisement, m. (mar.) Lage der Küsten, f. [Lager des Hasen, n.
Gite, m. Nachtlager, -quartier, Giter, vn. fam. übernachten; (chass.) lauern.
Givre, m. Rauhreif, m.
Givreux, -se, a. riffig.
Glabre, a. (bot.) glatt.
Glabréité, f. (bot.) Glätte, f. Glanz, m.
Glabrier, m. Glattholz, n.
Glaçant, -e, a. eiskalt.
Glace, f. Eis; Spiegelglas, n.; großer Spiegel, m.; Kutschfenster; (conf.) Gefrorenes, n.; Zuckerguß, m.; fig. Kaltsinnigkeit, f.; fig. rompre la —, die Bahn brechen.
Glacer, va. gefrieren machen; eiskalt machen; glacieren, mit einem Zuckerguß überziehen; (cordon.) wichsen; —, vn. et se —, v. pr. gefrieren; -é, sehr glänzend; Glanz ...; gant -é, Glacehandschuh, m.; -é, m. Papierglanz, m.
Glacerie, f. Spiegelgießerei, f.
Glaceux, -se, a. (joaill.) unrein.
Glaciaire, a. (géol.) système —, Gletschersystem, m.
Glacial, -e, a. eiskalt; Eis ...; zone -e, kalter Erdstrich, m.
Glacier, m. Gletscher; Zuckerbäcker; Spiegelfabrikant, m.
Glacière, f. Eiskeller, m.
Glacis, m. (fort.) Abhang, m. Feldbrustwehr; Malerglasur, f.
Glaçon, m. Eisscholle, f.
Gladiateur, m. Klopffechter, m.
Glaieul, m. Schwertlilie, f.
Glaire, f. Schleim, m.; Eiweiß, n.
Glairer, va. mit Eiweiß überstreichen.
Glaireux, -se, a. schleimig.
Glaise, f. Töpferthon, Letten, m.
Glaiser, va. mit Letten bekleiden.
Glaiseux, -se, a. thonig.
Glaisière, f. Thongrube, f.
Glaiteron, m. Klebekraut, n.
Glaive, m. Schwert, n.; (auch fig.).
Glame, f. Augenschleim, m.
Glanage, m. Aehrenlesen, n.
Gland, m. Eichel, Quaste, Troddel, f.
Glande, f. Drüse, f.
Glandé, -e, a. (maréch.) angelaufene Drüsen habend.
Glandée, f. Eichellese; -mast, f.
Glandiforme, a. drüsenförmig.
Glandivore, a. von Eicheln lebend.
Glandule, f. kleine Drüse, f.
Glanduleux, -se, a. drüsig.
Glandulifère, a. (bot.) kleine Drüsen tragend. [blättern.
Glandulifeuille, a. mit Drüsen-
Glanduliforme, a. drüsenähnlich.
Glane, f. Büschel (Aehren, Birnen ꝛc.); Bund (Zwiebeln), m.; fig. Nachlese, f.
Glaner, va. Aehren lesen; fig. nachstoppeln. [m.; -in, f.
Glaneur, m. -se, f. Aehrenleser,
Glanis, m. Wels, m.
Glanure, f. Aehrenlese, f.; (auch fig.).
Glaphique, a. zur Bildhauerarbeit tauglich.
Glapir, vn. kläffen; kreischen.
Glapissement, m. Kläffen; Kreischen, n.
Glaréole, f. Strandläufer, m.
Glaris, m. Glarus, n.
Glaronois, -e, m. Glarner, m.; -in, f.
Glas, m. Todtengeläute; -glöckchen, n.
Glaucome, m. (méd.) grüner Staar, m. [blaue Hai.
Glauque, a. meergrün; —, m. der
Glèbe, f. Scholle, Erdscholle, f.
Glène, f. Knochenpfanne, f.
Glénoïdal, -e, a. (an.) cavité -e, Pfannenhöhle, f. [pfanne, f.
Glénoïde, a. cavité —, Gelenk-
Glette, f. Bleiglätte, f.
Glissade, f. Ausgleiten, n.
Glissant, -e, a. schlüpferig (auch fig.), glatt; fig. mißlich.
Glissé, m. (dans.) Schleifschritt, m.
Glissement, m. (phys.) Abgleiten, Schleifen, Gleiten auf dem Eise, n.
Glisser, vn. gleiten, ausgleiten; fig. leicht hingehen (über, sur); schleifen; —, va. heimlich einschieben; einfließen lassen; se —, v. pr. schleichen (in, dans).
Glisseur, m. Gleiter, m.
Glissoire, f. Gleitbahn, f.
Globaire, a. kugelförmig.
Globe, m. Kugel; Erdkugel, f.; — impérial, Reichsapfel; — de l'œil, Augapfel; — terrestre, Erdball, m.
Globeux, -se, a. kugelförmig.
Globiforme, a. kugelförmig.
Globule, m. Kügelchen, n.
Globuleux, -se, Globulaire, a. aus Kügelchen zusammengesetzt.
Globulifère, a. kugeltragend.
Globuliforme, a. kugelförmig.
Gloire, f. Ruhm, m. Ehre, Ruhmsucht; Glorie, f. [Cognac, m.
Gloria, m. Kaffee mit Zucker und
Glorietteˌ f. Lusthäuschen, n.
Glorieuse, f. (bot.) Prachtlilie, f. Meeradler, Krötenfisch, m.
Glorieux, -se, a. -sement, adv. rühmlich, glorreich; ruhmsüchtig, großsprecherisch; —, m. Großsprecher, m. [chung, f.
Glorification, f. (th.) Verherrli-
Glorifier, va. verherrlichen; — Dieu, Gott preisen; se —, v. pr. sich rühmen; seine Ehre in etw. (dans qc.) suchen.
Gloriole, f. kleinliche Ruhmsucht, f.
Glose, f. Erklärung, Glosse; Bemerkung, f. [rügen.
Gloser, va. erklären, Glossen machen; rügen.
Gloseur, m. -se, f. Glossenmacher, m.; -in, f. [buch, n.
Glossaire, m. erklärendes Wörter-
Glossateur, m. Ausleger, m.
Glossocome, m. (méc.) Hebezeug, n. [ter, m.
Glossographe, m. Sprachgelehr-
Glossologie, f. Zungenlehre, f.
Glotte, f. Stimmritze, f.
Glouglou, m. Glucksen; Kollern (des Truthahnes), n. [hahne).
Glouglouter, vn. kollern (vom Truth-
Gloussement, m. Glucken, n.
Glousser, vn. glucksen (von Hühnern); schluchzen.
Glouton, -ne, a. -nement, adv. gefräßig, heißhungerig; —, m. (h. n.) Vielfraß, m.
Gloutonnerie, f. Gefräßigkeit, f.
Glu, f. Vogelleim, m.; Kirschharz, n.
Gluant, -e, a. klebrig; avoir les mains -es, gern stehlen.
Gluau, m. Leimruthe, f.
Gluer, va. mit Vogelleim bestreichen.
Glui, m. Dachstroh, n.
Glumacé, -e, a. (bot.) spelzig.
Glume, f. (bot.) Bala, m.
Glumelle, f. (bot.) Bälglein, n.
Gluten (-tène), m. (chim.) Bindestoff, m.
Glutinant, -e, Glutinatif, -ve, a. (méd.) bindend; —, m. Bindemittel, n.
Glutineux, -se, a. klebrig.
Glutinosité, f. Klebrigkeit, f.
Glyphe, f. Hohlkehle, f.
Glyphite, f. Speckstein, m.
Glyptique, f. Steinschneidekunst, f.
Glyptographe, m. Gemmenkenner, m. [niß, f.
Glyptographie, f. Gemmenkenntnis, f.
Gnathite, f. Backenentzündung, f.
Gnatho..., Backen..., z. B. Gnatoplégie, f. Backenlähmung, f.
Gnome, m. Erdgeist; Denkspruch, m.
Gnomique, a. spruch-, lehrreich.
Gnomologie, f. sentenzenreiche Philosophie, f.
Gnomologue, m. Sprichwörtersammler, m. [m.
Gnomon, m. (astr.) Sonnenzeiger,
Gnomonique, f. Sonnenuhrkunst, f.
Gnostique, m. Geheimkeßer, m.
Gnou, m. Gnu, n.
Go, tout de —, adv. ohne Umstände, geradezu.
Gobbe, f. Giftbissen, m.
Gobelet, m. Trinkbecher; Becher der Taschenspieler, m.
Gobeletier, m. Bechermacher, m.
Gobelin, m. Kobold, m.; -s, pl. Tapetenmanufactur zu Paris, f.; Tapeten, f. pl.
Gobelotter, vn. fam. zechen.

Gobe-mouches, m. Fliegenschnäpper; fig. Jaherr, Tändler, m.
Gober, va. gierig verschlucken; fig. für Ernst aufnehmen; weghaschen; ausschlürfen.
Goberge, m. Schellfisch, m.; -s, f. pl. Bettbreter, n. pl.
se Goberger, v. pr. pop. sich lustig machen (über, de).
Gobet, m. fam. Bissen, m.; Glaskirsche, f.; fig. prendre au –, weghaschen.
Gobeter, va. (maç.) bewerfen.
Gobeur, m. -se, f. Verschlucker, m.; -in, f.; Leichtgläubiger, m.
Gobie, m. Meergrundel, f.
Gobillard, m. Daubenholz, n.
Gobille, f. Schnellkäulchen, n.
Gobin, m. fam. Buckliger, m.
Godaille, f. pop. Sauferei, f.
Godailler, vn. pop. zechen, saufen.
Godailleur, m. pop. Saufbruder,
Godefroi, m. Gottfried, m. [m.
Godelureau, m. Stutzer, m.
Godenot, m. Taschenspielerpüppchen, n.
Goder, vn. falsche Falten werfen.
Godet, m. Trummelbecher; Schöpfeimer, m.; Farbennäpfchen, n.; Blumenkelch, m.; (fond.) Gießloch, n.
Godiche, f. fam. Einfaltspinsel, m.
Godichon, -ne, a. pop. steif, tölpelhaft.
Godine, f. liederliche Dirne, f.
Godiveau, m. Pastete von Kalbfleisch, f.
Godron, m. runde Falte, f.; (orf.) runder Zierath, m.; Fälteleisen, n. [n.
Godronnage, m. (orf.) Schweifen,
Godronner, va. in runde Falten legen; (orf.) am Rande schweifen.
Godure, f. falsche Falte, Runzel, f.
Goéland, m. Seemöve, f.
Goélette, f. Goelette (Fahrzeug), f.
Goémon, m. Seegras, n.
Goet, Gouet, m. Tokaiertraube, f.
Goétie (-cie), f. Geisterbeschwörung, f.
Goétien (-cien), m. Zauberer, m.
Goétique, a. zauberisch.
Goffe, a. fam. plump, tölpisch.
Gogaille, f. Gelag, n.
Gogo, adv. à –, fam. im Ueberflusse, vollauf; vivre à –, herrlich und in Freuden leben.
Gogue, f. (cuis.) Fülle, f.
Goguenard, -e, a. gemein, possenhaft. [Späße machen.
Goguenarder, vn. fam. gemeine
Goguettes, f. pl. fam. lustige Schwänke, m. pl.
Goître, m. Kropf (am Halse), m.
Goitreux, -se, a. kröpfig; –, m. Kropfeidechse, f.
Golfe, m. Meerbusen, m.
Golfiche, f. Perlmuttermuschel, f.
Golis, m. (for.) zwanzigjähriger Baum, m.
Gomène, f. (mar.) Ankertau, n.
Gommable, a. mit Gummi bestreichbar.
Gommage, m. Gummiren, n.
Gomme, f. Gummi, n.
Gommement, m. Gummiren, n.
Gommer, va. gummiren.
Gommeux, -se, a. gummiartig.
Gommier, m. Gummibaum, m.
Gommifère, a. gummitragend.
Gommite, f. Gummistoff, m.
Gonagre, f. Kniegicht, f.; –, m. mit der Kniegicht Behafteter, m.
Gonalgie, f. Knieschmerz, m.
Gond, m. Thürangel, f.; sortir des -s, außer sich kommen.
Gondolage, m. Verkrümmung des Holzes, f. [bader, m.
Gondole, f. Gondel, f.; Augen-
Gondolé, -e, a. (mar.) gondelartig.
Gondolette, f. Gondelchen, n.
Gondolier, m. Gondelführer, m.
Gonelle, f. Jagdrock; Priestermantel, m. [schaftsfahne, f.
Gonfalon, m. Kirchen-; Brüder-
Gonfalonier, m. Fahnenträger, m.
Gonfanon, v. Gonfalon.
Gonfle, f. (tir.) Luftblase, f.
Gonflement, m. Aufblähung, f.; Aufschwellen, n.
Gonfler, va. aufblähen (auch fig.); –, vn. et se –, v. pr. aufschwellen.
Gongron, m. harte Halsgeschwulst, f.; (jard.) Auswuchs, m.
Gonin, m. fam. maître –, verschmitzter Kerl, m.
Goniomètre, m. Winkelmesser, m.
Goniométrie, f. Winkelmeßkunst, f.
Gonne, f. (mar.) Tonne, f.
Gonorrhée, f. Samenfluß, m.
Gord, m. Fischwehr, n.
Gordien, a. m. nœud –, gordischer Knoten, m.; (auch fig.).
Goret, m. Spanferkel, n.; (cordon.) Altgeselle; (mar.) Schrubber, m.
Goreter, va. (mar.) schrubben.
Gorge, f. Gurgel, f.; Hals, Busen; Kropf (der Vögel); Busenstreif; Gebirgspaß; Rollstab (zu Landkarten ꝛc.), m.; Trage der Wasserträger; (arch.) Hohlkehle, f.; Schlund eines Kamins, m.; rendre –, sich erbrechen; rire à – déployée, aus vollem Halse lachen. [geschwollen.
Gorgé, -e, p. et a. (v. Gorger);
Gorge-bleue, f. Blaukehlchen, n.
Gorge-de-pigeon, f. Taubenhalsfarbe, f.
Gorgée, f. Schluck, Mundvoll, m.
Gorger, va. vollstopfen, überladen (mit Speisen); fig. überhäufen; se –, v. pr. sich überladen.
Gorgerin, m. Halsstück am Harnische; (arch.) Hals am Kapital, m.
Gorget, m. (men.) Kehlhobel, m.
Gosier, m. Schlund, m. Luftröhre, Kehle, f.; fig. beau –, schöne Kehle.
Gosillier, vn. (dist.) übergehen.
Goth (go), m. Gothe, f. Gothe, m.; Gothin, f.
la Gothie, Gothland, n.
Gothique, a. gothisch; fig. altwäterisch; –, m. das Gothische; fig. Altfränkische.
Goton, f. Gretchen, n.
Gottingue, Göttingen. [f.
Gouache, f. Wasserfarbenmalerei,
Goudran, m. Pechsachine, f.
Goudron, m. Theer, m.
Goudronnage, m. Theeren, n.
Goudronner, va. theeren.
Goudronnerie, f. Theerfabrik, f.
Goudronneux, -se, a. Theer...
Gouet, m. Schnittmesser (der Winzer), n.; Aronswurzel, f.
Gouffre, m. Abgrund, Strudel, m.
Gouge, f. Hohlmeißel, m.
Gouger, va. (men.) aushöhlen.
Gougère, f. Käsekuchen, m.
Goujard, m. Klempnergeselle, m.
Goujat, m. Troßbube; Handlanger; mépr. Grobian, m.
Goujon, m. Grundling (Fisch); Stift, Zapfen, m. [stigen.
Goujonner, va. mit Pflöcken befe-
Goujure, f. Einschnitt, m.
Goulet, m. enge Einfahrt in einen Hafen, f.
Goulot, m. enger Hals (einer Flasche), m.; Brandröhre, f.
Goulotte, f. (arch.) Wasserrinne, f.
Goulu, -e, a. -ment, adv. gefräßig; –, m. Vielfraß, m.
Goupille, f. Stift, Vorstecker, m.
Goupiller, va. einen Stift vorstecken. [Flaschenbürste, f.
Goupillon, m. Weihwedel, m.;
Goupillonner, va. (Flaschen ꝛc.) mit der Bürste reinigen.
Gour, m. Wasserloch, n.
Gourd, -e, a. vor Kälte erstarrt; aufgeschwollen (Korn).
Gourde, f. Flaschenkürbis, m.
Gourdin, m. fam. Knüttel, m.; (mar.) Prügelseil, n.
Gourdiner, va. fam. prügeln. [f.
Goure, f. verfälschte Materialwaare,
Gourer, va. (com.) verfälschen.
Goureur, m. Waarenverfälscher; pop. Preller, m.
Gourmade, f. Puff, m.
Gourmand, -e, a. leckerhaft; gefräßig; –, m. Fresser, m.; Leckermaul, n.
Gourmander, va. ausschelten; – ses passions, seine Leidenschaften im Zaume halten.
Gourmandine, f. Freßbirne, f.
Gourmandise, f. Gefräßigkeit, Völlerei, f. [heit), f.
Gourme, f. Druse (Pferdekrank-
Gourmer, va. die Kinnkette anlegen; puffen.
Gourmet, m. Weinkenner, m.
Gourmette, f. Kinnkette, f.; (mar.) Schiffsknecht, m.
Gournal, Gourneau, m. Knurrhahn (Seefisch), m.
Goussant, Goussaut, m. Speckhals (Pferd), m.
Gousse, f. Hülse, Schote, f.; – d'ail, Knoblauchszehe, f.
Gousset, m. Achselgrube, f.; Achselstückchen (an Hemden), n.; kleine Hosentasche, f.; Sitz im Kutschenschlage; (arch.) Träger, m.; sentir le –, nach Schweiß riechen.
Goût, m. Geschmack (auch fig.); Geruch, m.; fig. Neigung, f.; cela n'est pas de mon –, das ist nicht nach meinem Geschmacke; de haut –, stark gesalzen, gewürzt.
Goûter, va. schmecken; kosten, versuchen (etw., de qc.); gut heißen (etw., qc.), Geschmack finden; –, vn. vespern; –, m. Vesperbrod, n.
Goutte, f. Tropfen, m.; fig. ein

Wenig, ein Bischen, n.; Gicht, f.; – à –, tropfenweise; fam. Gläschen Schnapps, n.; je n'y entends –, ich verstehe nicht das Geringste davon; ne voir –, gar nichts sehen.

Gouttelette, f. Tröpfchen, n.

Goutteux, -se, a. gichtisch; –, m. Gichtkranker, m.

Gouttière, f. Dachtraufe, f.; Schirmleder (einer Kutsche), n.

Gouvernable, a. regierbar.

Gouvernail, m. Steuerruder; fig. Staatsruder, n. [Erzieherin, f.

Gouvernante, f. Statthalterin;

Gouverne, f. (com.) Vorschrift, f.

Gouvernement, m. Regierungsform; Regierung; Statthalterschaft; Staatsverwaltung, Verfassung, f.

Gouvernemental, -e, a. Regierungs...

Gouverner, va. et n. regieren; leiten, verwalten, besorgen, mit etw. umzugehen wissen; comment -ez-vous cet homme? wie kommen Sie mit diesem Manne zurecht? (einen Kranken) pflegen; steuern; se –, v. pr. sich aufführen.

Gouverneur, m. Statthalter; Hofmeister; Vorsteher, m.

Gouvion, m. (charp.) Döbel, m.

Grabat, m. schlechtes Bett, n.; être sur le –, bettlägerig sein; fümmerlich leben.

Grabataire, a. bettlägerig.

Grabeau, m. (com.) Abfall von trockenen Waaren, m.

Grabelage, m. (com.) Sieben, n.

Grabeler, va. (com.) sieben, lesen.

Grabeleur, m. (com.) Sieber, m.

Grabuge, m. fam. kleine Zänkerei, f.

Grâce, f. Anmuth; Gnade, Gnadenbezeigung; Gunst, f. Gefallen, m.; – à Dieu! Gott sei Dank! de –, ich bitte inständig darum: de bonne –, artig, mit Anstand; bereitwillig; faire – à qn., einen begnadigen; faire la – à qn., einem den Gefallen thun; bonnes -s, Gewogenheit, f.; -s, pl. Dank, m.; rendre -s, Dank sagen; dire -s, nach Tische beten; -s, (myth.) die Grazien, Huldgöttinnen, f. pl.

Gracieux, -se, a. -sement, adv. gnädig; liebreich, freundlich; hold.

Graciliflore, a. schmalblumig; -folié, -e, a. schmalblätterig; -pède, a. (h. n.) mit dünnen Beinen; -rostre, a. dünnschnäbelig.

Gradation, f. Stufengang, m. Steigerung, f.

Grade, m. Ehrenstufe, akademische Würde, f.; -s, pl. Diplom, n.

Grader, va. zu einer Würde erheben, graduiren.

Gradin, m. Tritt, m. Leiter, f.

Graduation, f. Abtheilung in Grade, f.; Gradirwerk, n.

Gradué, m. graduirte Person, f.

Graduel, -le, a. -lement, adv. stufenweise eingerichtet; stufenweise, nach und nach; –, m. (cath.) Graduel, Chorbuch, n.

Graduer, va. in Grade abtheilen; eine akademische Würde verleihen; eau -ée, Gradirwasser, n.

Graillement, m. Heiserkeit, f.

Grailler, vn. (chass.) abblasen.

Graillon, m. Ueberreste, Brocken, m. pl.; Marmorabfall, m.

Grain, m. Korn, Getreide; Körnchen, n.; Beere, f.; (ap.) Gran, m.; Grän (Gold- und Silbergewicht), n.; Köper, m.; Narbe (im Leder), f.; Kehlhobel, m.: Gerstenkorn (am Auge), n.; – de chapelle, Kugel, Koralle am Rosenkranze, f.; – de grêle, Schloße, f.; – de petite vérole, Pockennarbe, f.; -s, pl. Körner, n. pl.; Pillen, f. pl.; gros -s, Wintergetreide, n.; menus -s, Sommergetreide, n.; petits -s, Stickperlen, f. pl.; -s de verre, Glasschmelz, m.

Grainage, m. (chim.) kornartige Kristallisirung, f.; Körnen, n.

Grainaille, f. schlechte Sämereien, f. pl. Kornabfall, m.

Grainailler, va. et n. körnen, granuliren.

Graine, f. Samenkorn, n. Kern; Samen, m.; fig. elle monte en –, sie kommt ins alte Register; – perlée, Perlhirse, f.

Grainer, v. Grener.

Grainier, m. -ère, f. Samenhändler, m.; -ière, f.

Grainier, m. Samensammlung, f.

Grainu, v. Grenu.

Grairie, f. Gemeinholz, n.

Graissage, m. Einschmieren, n.

Graisse, f. Fett, n. Schmalz, m. – de cheval, Kammfett, n.

Graisser, va. schmieren; fig. – la patte à qn., einen bestechen; – le marteau, den Thürhüter bestechen; –, vn. zähe werden (vom Weine).

Graisserie, f. Speckhandel, -laden, m.

Graisset, m. Laubfrosch, m.

Graisseux, -se, a. fettig, fetticht.

Graissier, m. -ère, f. Speckhändler, m.; -ière, f. [nig.

Grallaire, a. (h. n.) stelz-, hochbei-

Grallipède, a. langfüßig.

Gramen(-mène), m. (bot.) Gras, n.

Graminé, -e, a. grasartig.

Graminiforme, a. grasähnlich.

Grammaire, f. Sprachlehre, f.

Grammairien, m. Sprachkundiger, m. [adv. grammatikalisch.

Grammatical, -e, a. -ement, Grammatiste, f. Hornblende, f.

Grand, -e, a. groß, lang, hoch; fig. erwachsen; vornehm, berühmt; wichtig, Haupt..., Ober..., Hoch...; viel, sehr viel; Erz...; il fait déjà – jour, es ist schon heller Tag; vivre à la -e, auf einem hohen Fuße leben; –, m. das Große, Erhabene; – d'Espagne, Grande von Spanien, m.; en –, in Lebensgröße; fig. edel. [groß.

Grandelet, -te, a. fam. ziemlich

Grandement, adv. fam. groß, großartig; sehr, äußerst. [den, f.

Grandesse, f. Würde eines Gran-

Grandeur, f. Größe, Höhe; fig. Hoheit, Herrlichkeit; Würde, Wichtigkeit, f.

Grandiflore, a. großblumig.

Grandifolié, -e, a. großblätterig.

Grandidenté, -e, a. (bot., h. n.) großzähnig, -zackig.

Grandiose, a. groß, erhaben.

Grandiosité, f. Erhabenheit, f.

Grandir, vn. groß werden.

Grandissime, a. fam. sehr groß.

Grange, f. Scheune, f.

Grangée, f. eine Scheune voll, f.

Granifère, a. samentragend.

Granit, Granite, m. Granit, m.

Granitique, a. roche –, Granitfels, m.

Granitoïde, a. granitähnlich. [pl.

Granivores, m. pl. Körnerfresser, m.

Granulation, f. Körnen (der Metalle), n.; Bildung von Lungenbläschen, f.

Granule, m. Körnchen, n.

Granulé, -e, Granuleux, -se, a. (bot.) körnicht.

Granuler, va. körnen, granuliren.

Granulifère, Granuliforme, a. (bot.) körnicht.

Granulosité, f. Körnigsein, n.

Grapelle, f. fam. Klette, f.

Graphique, a. -ment, adv. bildlich.

Grappe, f. Traube, f. Traubenkamm, m.; Mauke (der Pferde), f.; – de raisin, Weintraube, f.

Grappelé, -e, a. mit Weintrauben versehen. [reiben.

Grapper, va. (Krapp) zu Pulver

Grappeux, -se, a. traubenreich.

Grappillage, m. (vign.) Nachlese, f.

Grappiller, va. et n. Nachlese halten (im Weinberge); erschachern.

Grappilleur, m. Nachleser; fig. Schmumacher, m.

Grappillon, m. Träubchen, n.

Grappin, m. (mar.) Dreg, n.; Scharre (der Schornsteinfeger), f.; – d'abordage, Enterhaken, m.

Grappiner, va. (ein Schiff) anhaken.

Grappu, -e, a. traubenreich.

Grapse, m. Wanderkrabbe, f.

Gras, Grasse, a. fett; feist, fettig, schmutzig; zähe; schlüpfrig, zotenhaft; potage –, Fleischsuppe, f.; jour –, Fleischtag, m.; mardi –, Fastnacht, f., langue grasse, schwere Zunge, f.; des propos –, Zoten, f. pl.; temps –, nebeliges Wetter, n.; dormir la grasse matinée, bis in den Tag hinein schlafen; –, m. das Fette; – de la jambe, Wade, f.; –, adv. fett; manger –, faire –, an Festtagen Fleisch essen; parler –, mit der Zunge anstoßen; fig. Zoten reißen.

Gras-double, m. Fettdarm, m.

Grasseiement, v. Grasseyement. [gemächlich; flott.

Grassement, adv. fett, reichlich;

Grasset, -te, a. fam. ein wenig fett. [Zunge, Schnarren, n.

Grasseyement, m. Anstoßen mit der

Grasseyer, vn. mit der Zunge anstoßen, schnarren.

Grasseyeur, m. -se, f. Schnarrer, m.; -ïn, f. [schelig, fleischig.

Grassouillet, -te, a. fam. qual-

Grat, m. Scharrplatz der Hühner, m.

Grateau, m. (dor.) Kratzeisen, n.

Grateron, m. Klebkraut, n.

Graticule,m.(dess.)Netz,Gatter,n.
Graticuler, va. et n. durch das Netz zeichnen.
Gratification,f.Gnadengeschenk,n.
Gratifier, va. beschenken.
Gratin, m. was sich unten im Topfe anhängt.
Gratis (-tice), adv. unentgeltlich.
Gratitude, f. Dankbarkeit, f.
Grattage, m. Abkratzen, n.
Gratte, f. (mar.) Schrape, f.
Gratteau, v. Grateau.
Gratte-boësse, f. Kratzbürste, f.
Gratte-boësser, Gratte-bosser, va. mit der Kratzbürste reinigen.
Gratte-cul (-cu), m. Hagebutte, f.
Gratte-langue, m. Zungenkratzer,
Gratteler, va. leicht kratzen. [m.
Gratteleux, -se, a. krätzig.
Grattelle, f. trockene Krätze, f. [f.
Gratte-paille, m. Baumnachtigall,
Gratte-papier, m. Schmierer, m.
Gratter, va. kratzen, scharren; abschaben; ausradiren; (mar.) schrapen; – à la porte, leise anklopfen.
Grattoir, m. Kratzeisen, Radirmesser, n.
Grattures, f. pl. Abschabsel, n.
Gratuit, -e, a. -ement, adv. freiwillig; unentgeltlich; willkürlich; ohne Grund. [de, f.
Gratuité, f. (th.) unverdiente Gnade.
Gratuse, f. (tan.) Schabeisen, n.; Schabwolle, f.
Gratuser, va. abschaben.
Grau, m. (pch.) Fischcanal, m.; Hauptmündung (der Rhone), f.
Gravatier, m. Schuttkärrner, m.
Grave, a. -ment, adv. schwer; feierlich; bedenklich; fig. ernst, ernsthaft, wichtig; tief (vom Tone); stark (Geruch).
Gravé, -e, p. et a. (v. Graver); blatternarbig. [Kies; Kiesschicht, f.
Gravelage, m. Beschüttung mit
Gravelée, f. voller Weinstein, m.
Graveleux, -se, a. kiesig, griesig; fig. schlüpfrig.
Gravelin, m. Sommereiche, f.
Gravelines, Gravelingen.
Gravelle, f. Gries, Nierengries, m.
Gravelure, f. fam. Zote, f.
Graver, va. graben, graviren; fig. einprägen; schneiden; stechen; – à l'eau forte, radiren, ätzen.
Graveur, m. Bildstecher, Kupferstecher, m.; – en bois, Holzschneider, m.; – en acier, Stahlstecher, m.; – de cachets, Petschierstecher, m.; – en musique, Notenstecher, m.
Gravier, m. Kies; Sandgries, m.
Gravifique, a. (phys.) schwer machend. [tend.
Gravigrade, a.(h. n.) schwer schreitend.
Gravimètre, m. Schweremesser, m.
Gravir, va. et n. klettern, erklimmen. [kraft, f.
Gravitation, f. (phys.) Schwer-
Gravité, f. Schwere, f.; fig. Ernst, m.; Wichtigkeit; Tiefe (des Tones), f.
Graviter, vn. (phys.) hinstreben.
Gravoir, m. Grabstichel, m.
Gravois, m. Mulm, Schutt, m.
Gravure, f. Bildgraberkunst, Kupferstecherkunst, f.; Kupferstich, m.; – en bois, – sur le bois, Holzschneidekunst, f.; Holzschnitt, m.; – de la musique, Notenstechen, n.
Gré, m. guter Wille, freier Wille, m.; à son –, nach seinem Belieben; contre son –, wider Willen; bon –, mal –, freiwillig oder gezwungen; recevoir, ou prendre qc. en –, etw. wohl aufnehmen; savoir bon – à qn., einem großen Dank wissen; au – des vents, den Winden überlassen.
Grec, Grecque, a. griechisch; i –, Ypsilon, n.; fig. knickerig; betrügerisch; – en qc., in etw. geschickt; –, m. Grieche, m.; griechische Sprache, la Grèce, Griechenland, n. [f.
Gréciser, va. et n. gräcisiren.
Grécisme, m. griechische Sprachelgenheit, f. [f.
Grecque, f. (rel.) Einschneidesäge,
Grecquer, va. (rel.) einsägen.
Gredin, m. Lump, Taugenichts, m.; –, -e, a. lumpicht, armselig.
Gredinerie, f. Bettelei; Erbärmlichkeit, f.
Grédement, m. Takelwerk, n.
Gréer, va. (mar.) ausrüsten.
Greffe, m. Stadt-, Amtsschreiberei, Schreiberstube, Gerichtsschreiberstelle, f.; tenir le –, die Registratur führen; –, f. Pfropfreis, Auge, n.; Pfropfen, n.
Greffer, va. pfropfen, impfen.
Greffeur, m. Pfropfer, Impfer, m.
Greffier, m. Gerichts-, Stadtschreiber, Actuar, Kanzlist; – des bâtiments, Bauschreiber, m.
Greffoir, m. Pfropfmesser, n.
Grège, a. f. soie –, rohe Seide, f.; –, f. Flachsriffel, f.
Grégeois (-joi), a. m. feu –, griechisches Feuer, n.
Grégoire, m. Gregorius, m.
Grégorien, -ne, a. gregorianisch.
Grêle, a. schlank, zart; hell (von der Stimme).
Grêle, f. Hagel, m. Schlossen, f. pl.; Gerstenkorn (am Auge), n.
Grêlé, -e, a. vom Hagel zerschlagen; fig. zu Grunde gerichtet; pockennarbig; fig. il a l'air –, er sieht lumpig aus.
Grêler, v. imp. il grêle, es hagelt, es schlosst; –, va. durch Hagel verderben (auch fig.).
Grelet, m. Spitzhammer, m. [n.
Grelin, m. (mar.) kleines Kabeltau,
Grêlon, m. große Schlosse, f.
Grêlonner, va. (cir.) körnen.
Grelot, m. Schelle, f.; fil au –, Steppzwirn, m.
Grelotter, vn. vor Frost zittern.
Grément, v. Gréement.
Grémial, m. (cath.) Schooßtuch, n.
Grémil (-mi), m. Perlhirse, f.
Grémillet, m. Vergißmeinnicht, n.
la Grenade, Granada, n.
Grenade, f. Granatapfel, m.; Granate, f. [Grenadier, m.
Grenadier, m. Granatbaum; (mil.)
Grenadille, f. Passionsblume, f.; Grenadillenholz, n.
Grenadin, -e, s. Granader, m.; -in, f.; –, m. Granatfink, m.
Grenadin, m. gedämpfte Kalbfleischschnittchen, n. pl.
Grenage, m. Körnen des Pulvers, n.
Grenaille, f. gekörntes Metall; Eisenschrot, n.
Grenailler, va. Metall körnen. [m.
Grenailleur, m. Kleienmehlhändler,
Grenaison, f. Samenernte; Zeit od. Bildung der Samenkörner, f.
Grenasse, f. (mar.) kleine Bö; Windflagge, f.
Grenat, m. Granat, m.; Citronenschale, f.
Grenaut, m. Dickkopf (Fisch), m.
Greneler, va. (das Leder) narben.
Grener, va. körnen; –, vn. Samen tragen.
Greneterie, f. Grützhandel, m.
Grenetier, m. Grützhändler; Salzfactor, m.
Grenier, m. Kornboden, Speicher, m.; – à sel, Salzmagazin, n.; – à laine, Wollboden, m.
Grenoir, m. Körnerkammer, f.; Pulversieb, n. [Frosch, m.
Grenouillard, m. (im Scherze)
Grenouille, f. Frosch, m.; Pfanne eines Zapfens, f.; – d'arbre, Laubfrosch, m.
Grenouillère, f. Froschlache, f.
Grenouillette, f. Wasserhahnenfuß, m.
Grenu, -e, a. voll Körner; narbig.
Grenure, f. (grav.) Körnen, n.
Grès, m. Sandstein, m.; Steingut, n.
Gréseux, -se, a. sandsteinartig.
Grésière, f. Sandsteinbruch, m.
Grésiforme, a. sandsteinartig.
Grésil (-si), m. Graupenhagel, m. Graupeln, n.
Grésillement, m. Graupeln; Zusammenschrumpfen, n.
Grésiller, v. imp. graupeln; –, va. runzelig machen.
Grésillon, m. Grießmehl, n.
Grésillonner, vn. zirpen (von der Grille). [büchse, f.
Grésoir, m. Fügeisen, n.; Storag-
Gré-sol, (mus.) das G.
Gresserie, f. Sandsteinbruch, m.; Steingut, n.
Grève, f. flaches Sandufer, n.; Hinrichtungsplatz (in Paris), m.; gemeinschaftliche Arbeitseinstellung, f.; Beinschiene, f. [ren.
Grever, va. Unrecht thun, beschwe-
Grianneau, m. junger Auerbahn, m.
Griblette, f. auf dem Rost gebratenes Fleisch, n.
Gribouillage, m. fam. Sudelei, f.
Gribouille, m. Dummkopf, m.
Gribouiller, va. et n. fam. schmieren, sudeln.
Gribouillette, f. fam. Rappuse, f.; à la –, oberflächlich.
Grièche, a. bunt, gesprenkelt; pie –, Buntspecht, m.
Grief, -ève, a. schwer, hart, arg.
Grief, m. Schaden, m. Beeinträchtigung, f.; -s, Beschwerdepunkte, m. pl.
Grièvement, adv. hart, arg; – malade, gefährlich krank.
Grièveté, f. Schwere, Größe, f.
Griffade, f. Klauenhieb, m.
Griffe, f. Klaue, Kralle, f.; Namen-

stempel, m.; Ranunkelzwiebel, f.; (mus.) Rostral, n. [kratzen.
Griffer, va. mit den Krallen packen; Griffon, m. Greifgeier, m.
Griffonnage, m. Gekritzel, n.
Griffonnement, m. schlechter od. leichter Entwurf, m.
Griffonner, va. et n. kritzeln; schlecht zeichnen; fig. im Groben entwerfen. [Sudler, m.
Griffonneur, m. Kritzler, Schmierer,
Grignard, m. Gipsfinter, m.
Grignon, m. Nänftchen Brod, n.; -s d'olives, pl. Oeltreſter, pl.
Grignotement, m. Knaupeln; Aſſengeſchrei, n.
Grignoter, vn. knaupeln; fig. einen kleinen Gewinn machen.
Grigou, m. pop. Lumpenkerl, m.
Gril (gri), m. Bratroſt, m.; fig. être sur le —, auf Kohlen ſtehen.
Grillade, f. Roſtbraten, m.; Braten auf dem Roſte, n.
Grillage, m. Röſten, n.; Drahtgitter, n.; (arch.) Roſt, m.
Grillager, va. vergittern.
Grillageur, m. Gittermacher, m.
Grille, f. Gitter, n. Feuerroſt, m.
Griller, va. et n. auf dem Roſte braten; verſengen, verbrennen.
Grilletier, Grilleur, m. Gittermacher, m.
Grilloir, m. Roſtofen, m.
Grillon, m. (h. n.) Grille, f.; — domestique, Heimchen, n.
Grillot, m. Stützbalken, m.
Grilloter, vn. zirpen.
Grimace, f. Geberde, Grimaſſe, f.; Käſtchen mit einem Nadelkiſſen, n.
Grimacer, vn. Geſichter ſchneiden; ſich ſacken (von Kleidern).
Grimacier, m. -ère, f. Grimaſſenmacher, Geſichterſchneider, m.; fig. Heuchler, m.; -in, f.
Grimaud, m. Abcſchütz, m.; —, -e, a. verſtimmt.
Grimauder, vn. das Abc lehren; Geſichter ſchneiden, ſchmollen.
Grime, m. Abcſchütz; Schuljunge; Fil.; (tht.) lächerlicher Alter, Geck, m.
se Grimer, v. pr. (tht.) ſich Runzeln machen.
Grimoire, m. Zauberbuch; verwirrtes Geſchwätz, n.
Grimpart, m. Baumläufer, m.
Grimper, vn. et a. klettern; erklettern.
Grimpereau, m. Baumbacker, m.
Grimpeur, m. -se, f. Kletterer, m.; -terin, f.; Baumläufer, m.
Grincement, m. Zähneknirſchen, Zähneklatſchen, n.
Grincer, va. — les dents, mit den Zähnen knirſchen. [ſein.
Grincher, vn. (boul.) hohlkrustig
Gringalet, m. ſchwacher und magerer Menſch; Landſtreicher; Menſch ohne feſten Charakter, m.
Gringotter, va. et n. zwitſchern; fam. vorträllern.
Griot, m. Kleienmehl, n.
Griotte, f. Weichſelkirſche, f.
Griottier, m. Weichſelkirſchbaum, m.
Grippe, f. Grille, Narrheit, f.; Schnupfenfieber, n. Grippe, f.

se Grippeler, v. pr. (tiss.) einſchrumpfen.
Gripper, va. erhaſchen; wegmauſen; se —, v. pr. ſich runzeln, einlaufen.
Gris, -e, a. grau; fig. betrunken; vin —, Bleicher, m.; -e mine, ſaure od. verdrießliche Miene, f.; il fait —, es iſt trübe und kalt.
Grisaille, f. (peint.) Grau in Grau, n.
Grisailler, va. grau anſtreichen.
Grisard, m. gefleckte Möve, f.
Grisâtre, a. graulich.
Griséicolle, a. grauhaſig.
Griser, va. ein wenig betrunken machen; se —, v. pr. ein Räuſchchen bekommen.
Grisette, f. Griſett (Zeug); graues Hausfleid, n.; Griſette, f.; Grauköpfchen, n. [ſchern, n.
Grisollement, m. Trillern, Zwitſchern, n. trillern (von der Lerche). [Haaren).
Grisollier, va.
Grison, -ne, a. grau, greis (von Grison, m. Graukopf, Graubart, m.; Uferſchwalbe, f.
Grison, -ne, m. et f. Graubündner, m.; -in, f.; le pays des -s, Graubünden, n. [kommen.
Grisonner, vn. graue Haare bekGrive, f. Droſſel, f.
Grivelé, -e, a. weiß und grau geſprenkelt.
Grivelée, f. fam. Schwänzelpfennig, m.; Steuerpächter, m. pl.
Grivelette, f. kleiner Krammetsvogel, m.
Grivette, f. Singdroſſel, f.
Grivois, -e, a. luſtig, munter; —, m. luſtiger Soldat, m.
Grivoiser, vn. Tabak reiben.
Groënland, m. Grönland, n.
Groënlandais, -e, a. et s. grönländiſch; Grönländer, m.; -in, f.
Grog (grogue), m. Grog, m.
Grognard, m. -e, f. Murrkopf; alter Soldat unter Napoleon I., m.
Grogne, f. Gebrumme, n.; Verdruß, m.
Grognement, m. Grunzen (der Schweine); fig. Murren, n.
Grogner, vn. grunzen (von Schweinen); fig. brummen.
Grognon, a. zänkiſch, brummig; fam. mère —, Zankmutter, f.
Groin, m. Schweinsrüſſel, m.
Grôlement, m. Zittern od. Wackeln mit dem Kopfe, n.
Grolle, f. Saatkrähe, f.
Grommeler, vn. fam. brummen, murren. [riſch.
Grommeleux, -se, a. fam. mürGrondable, a. ſcheltenswerth.
Grondement, m. Brummen, n.; Rollen, n.
Gronder, vn. murren; fig. ſauſen, rollen (vom Donner); —, va. ausZanken, ſchmählen.
Gronderie, f. Schelten, Gezänk, n.
Grondeur, -se, a. zänkiſch, mürriſch, —, m. Zänker, m.
Gros, grosse, a. dick, groß; grob; wichtig; ſchwer; derb; plump; le — mot, das entſcheidende Wort; grosse mer, hohlgehende See, f.; grosse terre, hohes Land, n.; grosse fièvre, heftiges Fieber, n.; — vin, ſtarker, ſchwerer Wein, m.; — bleu, dunkelblau; de — appointements, beträchtlicher Gehalt, m.; grosse cavalerie, ſchwere Reiterei, f.; — temps, ſtürmiſches Wetter, n.; grosse faim, Heißhunger, m.; fig. je suis — de le voir, ich bin begierig ihn zu ſehen; jouer — jeu, hoch ſpielen; avoir le cœur —, das Herz voll haben; —, m. dickſter, ſtärkſter Theil, größter Theil, m.; Hauptſache, f.; Quentchen, n.; Groſchen, m.; en —, im Großen; — de l'armée, Hauptarmee, f.; le — du monde, der größte Theil der Menſchen; — du vaisseau, Bauch des Schiffes, m.; marchand en —, Großhändler, m.; —, adv. viel; gagner —, viel gewinnen; jouer —, hoch ſpielen.
Gros-bec, m. Kernbeißer, m.
Groseille, f. Johannisbeere, f.; — verte, Stachelbeere, f.
Groseillier, m. Johannisbeerſtrauch, m.; — épineux, Stachelbeerſtrauch, m.
Grosse, f. Groß, n.; (call.) große Schrift; Ausfertigung einer Urkunde, f.
Grosse-pivoine, f. Dompfaff, m.
Grosserie, f. grobe Eiſenwaare, f.; Großhandel, m.
Grossesse, f. Schwangerſchaft, f.
Grosseur, f. Dicke, Stärke; Geſchwulſt, f.
Grossier, -ère, a. -èrement, adv. grob; fig. ungeſchliffen, roh; allgemein; oberflächlich; groſsinnlich; im Ganzen, im Allgemeinen.
Grossièreté, f. Grobheit; fig. Ungeſchliffenheit, Plumpheit, f.
Grossification, f. Fruchtbildung, f.
Grossimane, a. (h. n.) groß-, dickhändig. [ſüßig.
Grossipède, a. (h. n.) groß-, dickGrossir, va. dick machen, vergrößern, übertreiben; —, vn. et se —, v. pr. dicker, größer, ſtärker werden, anſchwellen; ſtolz werden.
Grossissement, m. Vergrößerung (durch ein Glas), f.
Grossoyer, va. (dr.) ausfertigen.
Grotesque, a. -ment, adv. grotesk; fig. ſeltſam, wunderlich.
Grotte, f. Grotte, f.
Grouette, f. ſteiniger Grund, m.
Grouetteux, -se, a. ſteinig, kieſig.
Grouillement, m. Knurren (im Bauche), n.
Grouiller, vn. et se —, v. pr. ſich regen, wimmeln; le ventre lui -e, es knurrt ihm im Leibe: la tête lui -e, er wackelt mit dem Kopfe.
Group, m. (com.) Geldrolle, f.
Groupe, m. Gruppe; fig. Geſellſchaft, f.
Grouper, va. gruppiren, zuſammenſtellen; (arch.) -é, gekuppelt.
Gruau, m. Grütze, f. Gries, m.; Hafergrütze, f.; junger Kranich, m.
Grue, f. Kranich; Krahn (Hebezeug), fig. Dummkopf, m.
Gruer, va. zu Grütze mahlen

Gruger, va. knaupeln; aufzehren; fig. – qn., einen ausziehen.
Grugerie, f. fig. Prellerei, f.
Grugeur, m. Preller, m.
Grume, f. bois en –, Holz mit der ganzen Rinde, n. [n.
Grumel, m. Hafermehl zum Walken,
Grumeler, vn. wie ein Eber schreien; se –, v. pr. sich klümpern.
Grumeleux, -se, a. klümperig; knotig.
Gruon, m. junger Kranich, m.
Gruyer, m. Forstrichter, m.; seigneur –, Forstlehnsherr, m.
Gruyer, -ère, a. kranichartig.
Grylle, f. Seetaube, f.
Grylliformes, Grylloïdes, m. pl. (h. n.) Springer (Insecten), m. pl. [ohne Milch und Rogen, m.
Gualş, a. m. hareng –, Hering
Guaperve, m. Lanzenfisch, m.
Gué, m. Furt, f.
Gué! int. juchhe!
Guéable, a. durchwatbar.
Guède, f. Waid, m.
Guéder, va. mit Waid färben.
la Gueldre, Gelderland, n.
Gueldres, Geldern.
Gueldrois, -e, a. et s. aus Geldern.
Guenille, f. Lumpen, pl.; -s, pl. Plunder, m. [fengesicht, n.
Guenon, f. Affenweibchen; fig. Affe
Guenuche, f. Affenweibchen, n.
Guépard, m. Tigerwolf, m.
Guêpe, f. Wespe, f.
Guêpier, m. Wespennest, n.; Bienenfresser, m.
Guêpière, f. Wespenhöhle, f.
Guère, Guères, adv. wenig, nicht leicht, nicht sehr, nicht lange, nicht oft; il n'a – d'argent, er hat nicht viel Geld; je ne le vois –, ich sehe ihn sehr wenig. [f.
Guéret, m. Brachfeld, n.; poét. Flur,
Guéridon, m. Leuchterstuhl, m.
Guérir, va. heilen; –, vn. et se –, v. pr. genesen; zuheilen; fig. geheilt werden.
Guérison, f. Genesung, f.
Guérissable, a. heilbar.
Guérite, f. Schilderhaus; (ch. d. f.) Bahnhäuschen, n.
Guerre, f. Krieg; fig. Streit, m.; – civile, Bürgerkrieg, m.; faire la – à qn., einen bekriegen; faire la – à qn. de qc., einen mit etw. aufziehen; bonne –, ehrlich oder menschlich geführter Krieg; fig. de bonne –, nach Recht und Billigkeit; petite –, Streifereien, f. pl.; Manöver, n.; faire qc. de – lasse, nachgeben weil man des Streitens müde ist. [m. Krieger, m.
Guerrier, -ère, a. kriegerisch; –, Guerrière, f. Kuckucksblume, f.
Guet, m. Wache, Schildwache; Wachmannschaft; fig. Hut, f.; – de nuit, Scharwache, f.; mot du –, Losung, Parole, f.
Guetapens, m. Auflauern, n.; fig. Schlinge, f.; Hinterhalt, m. Verrätherei, f.; de –, hinterlistiger Weise.
Guêtre, f. Gamasche, f.
Guêtrer, va. Gamaschen anziehen.
Guêtron, m. kleine Gamasche, f.
Guette, f. Strebeband, n.
Guetter, va. auflauern, aufpassen; erspähen, abwarten.
Guetteur, m. Auflaurer, m.
Gueulard, m. Schreier; Fresser, m.
Gueule, f. Rachen, m. Maul (von Thieren), n.; fig. Mündung; Schnauze (eines Kruges), f.; Loch, n.
Gueulée, f. ein Maul voll; -s, Zoten, f. pl.
Gueuler, vn. viel schreien, ein großes Maul haben; –, va. (chass.) fassen.
Gueusaille, f. Bettelvolk, n.
Gueusailler, vn. betteln.
Gueusard, m. Betteljunge, m.
Gueuse, f. (forg.) Eisengans, f.
Gueuser, vn. et a. fam. betteln.
Gueuserie, f. Bettelei, f.; (auch fig.).
Gueux, -se, a. bettelarm; armselig; –, m. Bettler, Lump, m.; pl. (h.) die Gueusen.
Gui, m. Mistel, f.
Guiche, f. Gürtel an der Mönchskutte, m.
Guichet, m. Pförtchen, n.; Schrankthür, f.; kleines Fenster, n.
Guichetier, m. Stockknecht; Thurmwächter, m.
Guide, m. Führer (auch fig.), Wegweiser, m.; payer les -s, dem Postillon das Trinkgeld bezahlen; Richtholz (am Hobel); (fond. c.) Richtmaß, n.; Linienmaschine, f.
Guide, f. Leitseil, n.
Guide-âne, m. fig. Eselsbrücke, f.; (horl.) Bohrführer, m.; (cath.) Anweisung zum Brevierbeten, f.; Linienblatt, n. [leiten.
Guider, va. führen; fig. lenken, an-
Guidon, m. Standartenjunker, m.
Guigne, f. große Süßkirsche, f.
Guigneaux, m. pl. Stichbalken zum Durchführen der Feuermauer, m. pl.
Guigner, va. et n. schielen, anschielen; ein Auge auf etw. haben; – le jeu de qn., einem in die Karte gucken.
Guignette, f. Meerlerche, f.
Guignier, m. Süßkirschenbaum, m.
Guignolet, m. Kirschbranntwein, m.
Guignon, m. Unglück (im Spiele), n. [Zapfenlöcherbohrer, m.
Guilboquet, m. Parallellineal, n.;
Guillage, m. (br.) Gährung, f.
Guillaume, m. Wilhelm, m.
Guillaume, m. Leistenhobel, m.; – à ébaucher, Schurfhobel, m.; – à plate-bandes, Simshobel, m.; – à recaler, Schlichthobel, m.
Guilledin, m. Paßgänger, m.
Guillemet, m. (imp.) Gänsefüßchen, n. [chen bezeichnen.
Guillemeter, va. mit Gänsefüß-
Guillemette, f. Wilhelmine, f.
Guillemot, m. Taucherhuhn, n.
Guiller, vn. gähren, stoßen (vom Biere). [f.
Guillère, f. (pap.) Lumpenleserin,
Guilleret, -te, a. munter, lustig; luftig; leicht; schlüpfrig.
Guilleri, m. Gezwitscher (des Sperlings), n.; Sperling, m.
Guillochage, m. (horl., grav.) Guillochiren, n. [junge, f.
Guillochée, f. (conch.) Robben-
Guillocher, va. mit gewundenen Zügen auslegen, in einander geschlungene Linien machen.
Guillochis, m. Guillochure, f. geschlungene Zierathen, m. pl.
Guilloire, f. (br.) Gährbottich, m.
Guillotinade, f. Kopfabschlagen, n.
Guillotine, f. Köpfmaschine, f.
Guillotinement, m. Hinrichten mit der Guillotine, n.
Guillotiner, va. guillotiniren.
Guillotineur, m. Anhänger des Guillotinirens, m.
Guimauve, f. (bot.) Eibisch, m.
Guimaux, m. pl. zweimähdige Wiesen, f. pl.
Guimbarde, f. Frachtwagen, m.; Maultrommel, f.; Nuthhobel, m.
Guimpe, f. Brustschleier der Nonnen, m.
Guinche, f. (cordon.) Glättholz, n.
Guinda, m. Guinde, f. Tuchpresse, f. [sen, n.
Guindage, m. Aufwinden, Aufhis-
Guindal, m. Hebezeug, n. Hisse, f.
Guindant, m. Flaggenhöhe, f.
Guindas, v. Guindal. [gen, steif.
Guindé, -e, a. schwülstig, gezwun-
Guinder, va. aufwinden, aufhissen; fig. überspannen; se –, v. pr. fig. sich versteigen, sich schwülstig ausdrücken.
Guinderesse, f. Hißtau, n. [n.
Guinderie, f. gezwungenes Wesen,
Guindoule, f. Schiffskrahn, m.
Guindre, m. Zwirnrädchen, n. Garnwinde, f.
la Guinée, Guinea, n.; Guinea (engl. Münze), f.
Guingois, m. das Schiefe, Ungleiche; de –, schief, winkelig; fig. fam. avoir l'esprit de –, nicht richtig im Kopfe sein.
Guinguette, f. Schenke, f.; Landhäuschen, n.; schlechter Wein, m.
Guipé, m. Pergamentstich, m.
Guiper, va. (pass.) überspinnen.
Guipon, m. (tan.) Schwödewedel, m.
Guipure, f. überspannene Arbeit, f.; broderie en –, Stickerei auf Pappenstreifen; Spitzenstickerei, f.
Guirlande, f. Blumengehänge, n.
Guirlander, va. mit Blumenkränzen schmücken.
Guise, f. Weise, Art, f.; en –, in Gestalt, wie; à sa –, nach seiner Weise.
Guitare, f. Zither, Guitarre, f.
Guitarin, m. Geigenholz, n.
Guitariste, m. Guitarrenspieler, m.
Gumène, f. Tau des Dreganters, n.
Gunnel, m. Schmalfisch, m.
Gurneau, m. Knurrhahn, m.
Gustatif, -ve, a. nerf –, Geschmacksnerv, m.
Gustation, f. Schmecken, Kosten, n.
Gustave, m. Gustav, m.
Gustuel, -le, a. Geschmacks ...
Guttiers, Guttifères, m. pl. harzgebende Bäume, Gummigutbäume, m. pl.

Guttiforme, a. tropfenartig.
Guttipenne, a. weißdeckflügelig.
Guttulaire, a. Tropfen ...
Guttural, -e, a. Kehl ...
Guy, m. Veit, m.
Guy, m. mal de St. –, Veitstanz, m.
la Guyane, f. Guyana, n. [m.
Gymnase, m. deutsches Gymnasium, n.; Turnplatz, m.; -anstalt, f.
Gymnasiarque, m. Gymnasiarch, m.
Gymnaste, m. Turner, m. [m.
Gymnastique, f. Gymnastik, f.; –, a. gymnastisch.
Gymnastiser, vn. turnen.
Gymnique, a. gymnisch; (h. n.) mit nacktem Körper; –, f. Leibesübungskunst, f.
Gymnote, m. Finnaal, m.
Gynécée, m. Frauengemach, n.
Gynécocratie (-cie), f. Weiberherrschaft, f.
Gypse, m. Gips, m.
Gypseux, -se, a. gipsartig.
Gypsifère, a. gipshaltig.
Gyrin, m. Drehkäfer, m.
Gyromancie, f. Wahrsagerei durch Herumgehen im Kreise, f.

H.

Die Wörter, bei welchen das H aspirirt wird, sind mit einem ' bezeichnet.

'Ha! int. ha! ach!
Habile, a. -ment, adv. geschickt; fähig (zu, à).
Habileté, f. Geschicklichkeit, f.
Habilissime, a. fam. überaus geschickt.
Habilité, f. (dr.) Fähigkeit, f.
Habiliter, va. (dr.) befähigen (zu, à). [richtung des Leders, f.
Habillage, m. Ausschlachten, n.; Zurichten, n.; Ballanzug, m.; Hofkleidung, f. [zug, m.
Habillement, m. Kleidung, f.; Anzug, m.
Habiller, va. et n. kleiden, ankleiden; Kleider machen; qui vous -e? wer ist Ihr Schneider? (cuis.) ausschlachten; zurichten; einwickeln; fig. fam. ausbunzen; – le chanvre, den Hanf hecheln; – une faute, einen Fehler bemänteln; s'–, v. pr. sich ankleiden, sich kleiden (mit, de).
Habilleur, m. Ausschlachter; (pell.) Zurichter, m.
Habit, m. Kleid; Ordenskleid; Mannskleid; Frauenkleid, n.; – long, Amtskleidung, f.; changer d' -s, andere Kleider anziehen.
Habitable, a. bewohnbar.
Habitacle, m. (bib.) Wohnung, f. (mar.) Compaßhäuschen, n.
Habitant -e, a. wohnhaft; –, m. -e, f. Einwohner, m.; -in, f.
Habitation, f. Wohnung, f. Wohnort, m.; Pflanzung; Pflanzstadt, f.
Habiter, va. bewohnen; –, vn. wohnen. [gehülfen, f.
Habituation, f. Stelle eines Pfarr-
Habitude, f. Gewohnheit; genaue Bekanntschaft, f.; körperlicher Anstand, m.; (méd.) Natur, f.
Habitué, m. Hülfsprediger; Stammgast, m.
Habituel, -le, a. -lement, adv. gewöhnlich; eingewurzelt; péché –, Gewohnheitssünde, f.
Habituer, va. gewöhnen (einen an etw., qn. à qc.); s'–, v. pr. sich gewöhnen (an etw., à qc.); sich ansiedeln, sich wohin gewöhnen.
'Hâbler, vn. prahlen.
'Hâblerie, f. Aufschneiderei, f.
'Hâbleur, m. -se, f. Großsprecher, m.; -in, f.
'Habsbourg (-bour), Habsburg.
'Habsbourgeois (-joi), -e, a. et s. habsburgisch; Habsburger, m.; -in, f.
'Hache, f. Axt, f. Beil, n.; maître de –, Schiffszimmermann, m.; il a un coup de –, er ist nicht recht richtig im Kopfe.
'Hachement, m. Helmschmuck, m.
'Hache-paille, f. Häckerlingsbank, f.
'Hacher, va. hacken; (mac.) behauen; fig. zerhauen, zerschlagen; schraffiren; style -é, unzusammenhängender Stil, m.; – la paille, eine fremde Sprache radebrechen.
'Hachereau, m. Beilchen, n.
'Hachette, f. Hackebeil, n.
'Hachis, m. gehacktes Fleisch, n.
'Hachoir, m. Hackbret; Hackmesser, n.
'Hachot, v. Hachereau.
'Hachure, f. Schraffirung, f.
'Hagard, -e, a. wild, verstört; störrig.
Hagiographe, a. apokryphisch; –, m. Lebensbeschreiber der Heiligen, m.
Hagiographie, f. Lebensbeschreibung der Heiligen, f.
'Haha, m. Oeffnung od. Fernsicht in einer Gartenmauer, f.
'Haie, f. Hecke, f. Zaun, m. (mil.) Gasse, f. Spalier, n.
'Haïe! int. hü! –, adv. fam. – au bout, noch etw. darüber.
'Haillon, m. Lumpen, m.
'Haim, m. Angelhaken, m.
'Haine, f. Haß, m.; Abneigung, f.; en –, aus Haß, aus Aerger: prendre qn. en –, einen Haß auf einen werfen; avoir qn. en –, porter de la – à qn., Haß gegen einen hegen.
le 'Hainaut, m. die Grafschaft Hennegau.
'Haineux, -se, a. gehässig.
'Haïr, va. hassen; verabscheuen; eine Abneigung haben (gegen etw., qc.). [Spießer, m.
'Haire, f. Bußkleid, n.; –, m. (chass.)
'Haïssable, a. hassenswerth.
'Halage, m. Schiffziehen, n.; Fortschaffung mit Pferden (auf der Eisenbahn), f. [f.
'Halbran, m. junge wilde Ente,
'Halbrené, -e, a. fam. zerlumpt; schachmatt.
'Halbrener, vn. junge Enten jagen.
'Hâle, m. Sonnenbrand, m.
'Hale-bas, m. (mar.) Niederholer, m. [Matrose, m.
'Hale-bouline, m. unerfahrener
Haleine, f. Athem, m.; – de vent, Lüftchen, n.; tout d'une –, in einem Athem; prendre –, Athem schöpfen; reprendre –, wieder zu Athem kommen; perdre –, den Athem verlieren; retenir son –, den Athem an sich halten; courir à perte d'–, sich außer Athem laufen; se tenir en –, sich in der Uebung erhalten.
'Halement, m. (mar.) Knoten, m.
Halenée, f. unangenehmer Hauch, m. [tern; fig. ausforschen.
'Halener, va. fam. berlechen; mit-
'Hâler, va. bräunen; verbrennen; (Hanf) dörren; se –, v. pr. von der Sonne verbrannt werden.
'Haler, va. (mar.) anholen; hetzen.
'Haleter, vn. keuchen, schnaufen.
'Haleur, m. Schiffzieher, m.
Halicarnasse, Halicarnassus.
Haligourde, m. Grießmehlbrod, n.
'Halin, m. Schleppseil am Netze, n.
Halitueux, -se, a. (méd.) feucht.
'Hallage, m. Hallen-, Budengeld, n.
'Halle, f. Kaufhalle, f. bedeckter Marktplatz, m.; dames de la –, Höferinnen, Fischweiber, n. pl.; langage des -s, Pöbelsprache, f.
'Hallebarde, f. Hellebarde, f.
'Hallebardier, m. Hellebardenträger, m.
'Hallier, m. Hallenwächter; Standkrämer, m.; Gebüsch; (chass.) Garn, n.
Hallucination, f. Verblendung, f.
Halluciné, -e, s. der, die von Sinnestäuschungen Betroffene.
'Halo, m. Hof (um Sonne oder Mond); Wurstwarzenring, m.
'Hâloir, m. Hanfdarre, f.
'Halomètre, m. Salzwage, f.
'Halot, m. Kaninchenhöhle, f.
'Halotechnie (-tek-), f. Lehre von den Salzen, f.
'Halte, f. (mil.) Haltmachen, n. Halt, m.; –! int. halt!
'Hamac, m. Hängematte, f.
Hamadryade, f. Baumnymphe, f.
'Hambourg (-bour), Hamburg.
'Hambourgeois (-joi), -e, a. et s. hamburgisch; Hamburger, m.; -in, f.
'Hameau, m. Weiler, m. [m.
Hameçon, m. Angel, f.; -haken,
'Hampe, f. Schaft; Stiel, m.
Hamster (-stère), m. Hamster, m.
'Hanche, f. Hüfte; (man.) Hanke, f.; Bodenrand (eines Gefäßes), m.
'Hanebane, v. Jusquiame.
'Hangar, m. Schoppen, m.; Exercir-; Schachthaus, n.
'Hanneton, m. Maikäfer, m.
(le) 'Hanovre, Hannover.
'Hanovrien, -ne, a. et s. hannöverisch; Hannoveraner, m.; -in, f.
'Hanse, f. Hansa, f. Hansebund, m.
Hanséatique, a. hanseatisch.
'Hansière, f. (mar.) Anholtau, n.
'Hanter, va. et n. oft besuchen, umgehen (mit einem, qn.), aus- und eingehen (bei einem, qn., chez qn.); – en bon lieu, in gute Gesellschaft kommen. [gang, m.
'Hantise, f. fam. vertrauter Um-
'Happe, f. Achsenblech, n.; Krampe; Zwinge, f.; Haspen, m. [m.
'Happelourde, f. falscher Edelstein,

'Happement, m. Anhängen an der Zunge, n. [erhaschen.
'Happer, va. aufschnappen; fig.
'Haquenée, f. Paßgänger, m.
'Haquet, m. Rollwagen, m.
'Haquetier, m. Kärrner, m.
'Harame, m. Balsampappel, f.
'Harangue, f. öffentliche Rede, feierliche Anrede, f.; longue –, langweiliges Geschwätz, n.
'Haranguer, va. et n. eine öffentliche Rede halten, feierlich anreden; fig. das große Wort führen.
'Harangueur, m. Redner; fam. Schwätzer, m.
'Haras, m. Stuterei, f.; Gestüt, n.
'Harasser, va. ermüden, erschöpfen; abtreiben. [m.
'Harassier, m. Stutereibeamter, Harbou-chiens! int. packt den Wolf! [ruhigen.
'Harceler, va. necken, reizen; beunruhigen.
'Harceleur, m. Necker; fig. fam. Plagegeist, m.
'Hard, m. (még.) Stolleisen, n.
'Harde, f. Rudel, n.; Koppel, f.
'Hardeau, m. (charp.) Haltseil, n.; fig. Taugenichts, m.
'Hardées, f. pl. Wildschade, m.
'Harder, va. zusammenkoppeln.
'Hardes, f. pl. Kleidungsstücke, n. pl. Sachen, f. pl.
'Hardi, -e, a. -ment, adv. kühn, dreist, beherzt; keck, frech, verwegen; frei heraus.
'Hardiesse, f. Kühnheit, Dreistigkeit; Freiheit; Keckheit, Frechheit, Verwegenheit, f.
Hare! int. (chass.) haho!
'Harem (-rème), m. Harem, m.
'Hareng, m. Hering, m.; – saur, Bückling, m. [-zeit, f.
'Harengaison, f. Heringsfang, m.;
'Harengère, f. Heringsweib, n.
'Harengerie, f. Heringsmarkt, m.
'Harenguière, f. Heringsnetz, n.
'Harfang, m. Schneeeule, f.
'Hargneux, -se, a. zänkisch; beißig.
'Haricot, m. Schminkbohne, f.; – blanc, weiße Bohne, f.
'Haridelle, f. Schindmähre, f.
'Harle, m. Tauchente, f.
'Harlem (-lème), Harlem.
Harmonica, m. Harmonika, f.
Harmonie, f. Wohlklang, m.; Harmonie, f.; fig. Eintracht, f.; table d'–, Resonanzboden, m.
Harmonier, va. in Uebereinstimmung bringen; –, vn. et s'–, v. pr. übereinstimmen.
Harmonieux, -se, a. -sement, adv. harmonisch, übereinstimmend.
Harmonique, a. -ment, adv. harmonisch; –, f. Harmonik, f.
Harmoniser, va. in Einklang bringen; s'–, v. pr. übereinstimmen.
Harmonisme, m. Lautnachahmung, f.
Harmoniste, m. Harmonist, m.
'Harnachement, m. Anschirren; Pferdegeschirr, n.
'Harnacher, va. anschirren.
'Harnacheur, m. Sattler, Riemer, m.
'Harnais, m. Geschirr; Reitzeug; Fuhrwerk, n.; cheval de –, Zugpferd, n.
'Haro, m. Zetergeschrei, n.
Harpage, m. Anpacken, n.
'Harpagon, m. fam. Geizhalz, m.
se 'Harpailler, v. pr. sich herumzanken, sich raufen; –, vn. (chass.) sich zerstreuen.
'Harpe, f. Harfe; (arch.) Verzahnung; Fallbrücke, f.
'Harpé, -e, a. stark und schlank (von Windhunden).
'Harpeau, m. Enterhaken, m.
'Harper, va. packen, anpacken; se –, v. pr. einander anpacken.
'Harpie, f. Harpye, f.; (auch fig.).
Harpier, va. rauben. [umbalgen.
se 'Harpigner, v. pr. pop. sich herHarpin, m. Bootshaken, m.
'Harpiste, m. et f. Harfner, m.; -in, f. [mer, f.
'Harpon, m. Harpune; eiserne Klammer, f.
'Harponnage, m. Fischfang mit der Harpune, m.
'Harponner, va. harpuniren.
'Harponneur, m. Harpunirer, m.
'Hart, f. Weidenband, n.; Strang, m.
le 'Hartz, der Harz.
Harviau, m. (pch.) Netzschleife, f.
'Hasard, m. Zufall, m. Glück, n.; Gefahr, f. Wagstück, n.; par –, von ungefähr; à tout –, auf Gerathewohl; coup de –, Glücksfall, m.; au –, in den Tag hinein; trouver un bon –, einen guten Kauf thun; acheter qc. de –, etw. zufälliger Weise wohlfeil kaufen.
'Hasardé, -e, a. viande-e, Fleisch das angegangen od. anbrüchig ist.
'Hasarder, va. wagen; fam. – le paquet, es auf gut Glück wagen; se –, v. pr. sich der Gefahr aussetzen.
'Hasardeux, -se, a. -sement, adv. verwegen; gewagt; mit Gefahr.
'Hase, f. Weibchen des Hasen oder Kaninchens, n. [gewehr, n.
Hast (aste), m. arme d'–, Stoß-
'Haste, f. Spieß (der Alten), m.
'Hasté, -e, a. spießförmig; stielartig.
'Hâte, f. Eile, f.; à la –, in der Eile; avec –, en –, eilig, geschwind; faire –, eilen. [schen, n.
'Hâteletta, f. (cuis.) Rostschnitt-
'Hâtément, adv. eiligst.
'Hâter, va. beschleunigen; befördern; antreiben; bald zur Reife bringen; se –, v. pr. eilen. [schnitzchen, n.
'Hâtereau, m. geröstetes Leber-
'Hâteur, m. Bratenmeister, m.
'Hâtier, m. Bratbock, m. [relf.
'Hâtif, -ve, a. frühzeitig; fig. frühHâtille, f. fam. Schlachtschüssel, f.
'Hâtiveau, m. Frühobst, n.
'Hâtivement, adv. frühzeitig (von Früchten und Blumen).
'Hâtiveté, f. Frühzeitigkeit, f.
'Hauban, m. (arch.) Rüstseil, n.
'Haubaner, va. (arch.) mit Seilen befestigen. [m.
'Haubergenier, m. Panzermacher,
'Haubergeon, m. Panzerhemdchen, n.
'Haubert, m. Panzerhemd, n.
'Haulée, f. Makrelennetz, n.
'Hausse, f. Unterlage, f. -satz, m.; Steigen des Courses, n.; Schußfleck; Frosch am Violinbogen, m.
'Hausse-col, m. Ringkragen, m.
'Haussement, m. Erhöhung; Erhebung, f.; – d'épaules, Achselzucken, n.
'Hausser, va. erhöhen; aufheben; erheben; vermehren; – les épaules, die Achseln zucken; –, vn. wachsen, anschwellen; im Preise steigen; se –, v. pr. sich erhöhen; le temps se hausse, das Wetter hellt sich auf.
'Haussier, m. Speculant auf das Steigen des Courses, m.
'Haussoire, f. (hydr.) Schutzbret, n.
'Haut, -e, a. hoch, groß; laut; erhaben, hochmüthig; chambre -e, Oberhaus (in England), n.; à -e voix, mit lauter Stimme; c'est du – allemand pour moi, das ist mir zu hoch gegeben; l'argent est –, die Zinsen stehen hoch; les vins sont -s, ou à – prix, die Weine stehen hoch im Preise; -s faits, Groß-, Waffenthaten, f. pl.; faire le – pied, davon laufen; –, m. Höhe, Spitze, f. Gipfel, m.; du – et du bas, Gutes u. Böses, Glück u. Unglück, n.; parler –, laut sprechen; tomber de son –, der Länge lang hinfallen; heftig erschrecken; gagner le –, davon laufen; –, adv. hoch; oben; laut; en –, par –, hinauf, oben; d'en –, von oben herab; – et clair, rund heraus, gerade heraus; agir – la main, eigenmächtig verfahren; traiter de – en bas, verächtlich behandeln.
'Haut-à-bas, m. Haufirer, m.
'Hautain, -e, a. -ement, adv. hochmüthig.
'Haut-bois, m. Hoboe, f.; Oboist, m.
'Haut-côté, m. Schöpsenbrust, f.
'Haut-dessus, m. erster Discant; erster Discantsänger, m.
'Haute-contre, f. Altstimme, f.; Altist, m.; – de violon, Bratsche, f.
'Haute-cour, f. Obergerichtshof, m.
'Haute-futaie, f. Hochwald, f.
'Haute-justice, f. Obergerichtsbarkeit, f.
'Haute-marée, f. hohe Fluth, f.
'Hautement, adv. frei heraus, laut; kühn, trotzig; nachdrücklich.
'Haute-paie, f. erhöhter Sold, m.
'Hautesse, f. Hoheit (Titel), f.
'Haute-taille, f. erster Tenor, m.
'Hauteur, f. Höhe; Anhöhe; Tiefe; fig. Erhabenheit, f.; Muth; Stolz, m.; tomber de sa –, der Länge lang hinfallen; être à la – du siècle, mit dem Jahrhundert fortschreiten; parler avec –, in einem anmaßenden Tone sprechen; -s, pl. übermüthiges Wesen, n.
'Haut-fourneau, m. Hochofen, m.
'Haut-goût, m. feiner, pikanter Geschmack, m.
'Hautin, m. Silberfisch, m.
'Haut-juré, m. Geschworner beim Obergericht, m. [herr, m.
'Haut-justicier, m. Obergerichts-
'Haut-le-bras! int. angefaßt!
'Haut-le-corps, m. Sprung (von Pferden), m.

'Haut-le-pied, m. (mil.) Ueberzähliger; Landstreicher; —! pack(t) dich (euch) fort!
'Haut-mal, m. Epilepsie, f.
'Haut-pendu, m. (mar.) Regenwolke, f.
'Haut-Rhin, m. Oberrhein, m.
'Hauturier, m. höhenkundiger Steuermann, m.; —, -ère, a. navigation -ère, Fahrt auf offener See, f.
'Havane, f. Havanna, f.
'Hâve, a. blaß, abgezehrt; hohlwangig, -äugig.
'Haveau, m. (sal.) Schlägel, m.
'Haveneau, 'Havenet, m. kleines Fischernetz, n.
'Haveron, m. Bartbafer, m.
'Havir, vn. et se —, v. pr. verbrennen, versengen (vom Fleische).
'Havre, m. Seehafen, m.
le 'Havre, Havre, n. [n.
'Havresac, m. Tornister, m. Ränzel, la 'Haye, der Haag in Holland.
'Hé! int. he! he da! ach!
Hebdomadaire, a. wöchentlich; Wochen... [Geistlichen), m.
Hebdomadier, m. Wöchner (von
Hébé, f. (myth.) Hebe, f.
Héberge, f. (dr.) Höhe eines Gebäudes, f.
Héberger, va. fam. beherbergen.
Hébété, -e, a. stumpfsinnig; —, m. Dummkopf, m. [machen, n.
Hébétement, m. Stumpf-; Dummmachen, va. dumm machen.
Hébétude, f. Stumpfsinnigkeit; Dummheit, f.
Hébraïque, a. hebräisch.
Hébraïsant, m. Kenner der hebräischen Sprache, m. [eigenheit, f.
Hébraïsme, m. hebräische Sprach-
Hébraïste, m. Kenner der hebräischen Sprache, m.
Hébreu, a. hebräisch; —, m. hebräische Sprache, f.
Hébrides, f. pl. Hebriden, f. pl.
Hec, m. Kelterbret, n.
Hécatombe, f. Hekatombe, f.
Hectare, m. Hektare, f.
Hectique, a. schwindsüchtig.
Hédérée, f. Epheuharz, n.
Hedwige, f. Hedwig, f.
Hégésippe, m. Hegesippus, m.
Hégire, f. Hegira, f.
'Heiduque, m. Heiduck, m.
Hein! int. he! nun? wie beliebt?
Hélas (-lace)! int. ach! leider! —, m. Klaggeschrei, n.
Hélène, f. Helene, f.
'Héler, va. (mar.) preien.
Hélianthe, m. Sonnenblume, f.
Hélianthème, m. Erdepheu, m.
Hélice, f. Schraubenlinie, f.; escalier en —, Wendeltreppe, f.
Hélicite, f. Linsenstein, m.
Hélingue, f. (mar.) geschlungenes Seilende, n.
Héliogabale, m. Heliogabalus, m.
Héliographie, f. Sonnenbeschreibung, f.
Héliomètre, m. Sonnenmesser, m.
Hélioscope, m. Sonnenglas, n.
Héliotrope, m. (bot.) Sonnenwende, f.

Hellénique, a. hellenisch.
Hellénisme, m. griechische Sprucheigenheit, f.
Helléniste, m. Hellenist, m.
Helminthes, m. pl. Eingeweidewürmer, m. pl. [n.
Helminthique, m. Wurmmittel,
Helminthologie, f. Wurmlehre, f.
Hélope, m. Schlupfkäfer, m.
l'Helvétie (-cie), f. Helvetien, n.
Schweiz, f. [-in, f.
Helvétien, -ne, s. Helvetier, m.;
Helvétique, a. helvetisch; corps —, schweizerische Eidgenossenschaft, f.
'Hem (ème)! int. hem! he! he da!
Hémagogue, m. blutreibendes Mittel, n.
Hématite, f. Blutstein, m.
Hématologie, f. Lehre vom Blute, f.
Héméralopie, f. (méd.) Tagsehen, n. [halb...
Hémi, (in Zusammensetzungen)
Hémicycle, m. Halbkreis, m.
Hémiplégie, Hémiplexie, f. (méd.) halber Schlag, m. [m. pl.
Hémiptères, m. pl. Halbflügler,
Hémisphère, m. Halbkugel, f.
Hémisphérique, a. halbkugelförmig. [förmig.
Hémisphéroïde, a. halbzirkel-
Hémistiche, m. halber Vers, m.
Hémophobe, a. blutscheu.
Hémophobie, f. Blutscheu, f.
Hémoptysie, f. Blutspeien, n.
Hémorrhagie, f. Blutsturz, m.
Hémorrhoïdal, -e, a. hämorrhoidal: flux —, Hämorrhoidalfluß, m.
Hémorrhoïdes, f. pl. Hämorrhoiden, f. pl.
Hémostatique, a. blutstillend; —, m. blutstillendes Mittel, n.
Hémus (-uce), m. Hämus, m.
Hen (hein)? int. hä? wie?
Hendécagone, m. Eifeck, n.
Hendécasyllabe, a. elfsilbig.
'Hennir (anir), vn. wiehern.
'Hennissement (a-), m. Wiehern, n.
'Henri, m. Heinrich, m.
Henriette, f. Henriette, f.
Hépar, m. Schwefelleber, f.
Hépatalgie, f. Leberkrankheit, f.
Hépate, m. Leberfisch, m.
Hépatique, a. Leber...
Hépatite, f. Leberentzündung, f.; -stein, m. [m.
Hépatocèle, f. (méd.) Leberbruch,
Hépatographie, f. Leberbeschreibung, f. [ber, f.
Hépatologie, f. Lehre von der Le-
Héphestion, m. Hephästion, m.
Heptaèdre, m. Siebeneck, n.
Heptagone, m. Siebeneck, n.
Heptangulaire, a. (géom.) siebeneckig.
Héraclée, Heraklea.
Héraclite, m. Heraklitus, m.
Héraldique, a. heraldisch; science —, Wappenkunst, f.
'Héraut, m. Herold, m.
Herbacé, -e, a. krautartig.
Herbage, m. Kräuterwerk, n.; Gras-, Weideplatz, m.
Herbaut, m. zu hitzigerJagdhund, m.
Herbe, f. Gras, Kraut, n.; manger son blé en —, seine Einkünfte im Voraus verzehren; mauvaise —, Unkraut, n.; couper l'— sous le pied à qn., jem. zuvorkommen; blé en —, junge Saat, f.; -s, pl. Kräuter, n. pl.: -s potagères, Küchengewächse, n. pl.; -s fortes, stark riechende Kräuter, n. pl.: -s fines, gewürzhafte Kräuter, n. pl.
Herbeiller, vn. abweiden, grasen.
Herbeline, f. kleines, mageres Schaf, n. [chen.
Herber, va. auf dem Grase bleicherie, f. Wachsbleiche, f.
Herbette, f. kurzes, dünnes Gras, n.
Herbeux, -se, a. grasig.
Herbier, m. Herbarium, n. Pflanzensammlung, f.
Herbière, f. Kräuterhändlerin, f.
Herbifère, a. grasererzeugend.
Herbivore, a. grasfressend.
Herbon, m. (tan.) Rundmesser, n.
Herborisation, f. Kräutersammeln, n. [botanisiren.
Herboriser, vn. Kräuter suchen,
Herboriseur, m. Kräutersammler, m. [terhändler, m.
Herboriste, m. Kräuterkenner; Kräu-
Herbu, -e, a. mit Gras bewachsen.
Herco-tectonique, f. Verschanzungskunst, f.
Hercule, m. Herkules, m.
Herculéen, -ne, a. herkulisch.
'Hère, m. Bettelmannsspiel; (chass.) Schmaltier, n.; un pauvre —, ein armer Schlucker, m.
Héréditaire, a. -ment, adv. erblich; als Erbtheil; maladie —, angeerbte Krankheit, f.; prince —, Erbprinz, m. [n.
Hérédité, f. Erbschaft, f.; Erbrecht,
Hérémitique, a. einsiedlerisch; vie —, Einsiedlerleben, n.
Hérésiarque, m. Stifter, m. Haupt einer ketzerischen Secte, n.
Hérésie, f. Ketzerei, f.
Hérétique, a. ketzerisch; —, m. et f. Ketzer, m.; -in, f.
'Hérissé, -e, a. borstig, emporstehend; fig. störrisch; —, m. rauher Hornfisch, m.
'Hérisser, va. emporsträuben; (maç.) rauh bewerfen; —, vn. et se —, v. pr. sich sträuben, zu Berge stehen (von Haaren). [Stirnrad, n.
'Hérisson, m. Igel, m.; (méc.)
'Hérisonne, a. f. humeur —, mürrische Laune, f.
Héritage, m. Erbgut; Erbtheil, n.
Hériter, va. et n. erben, beerben.
Héritier, m. -ère, f. Erbe, m.; Erbin, f. [mandab, f.
Hermandade, f. sainte —, Her-
Hermaphrodite, m. Zwitter, m.; —, a. zwitterhaft.
Hermeline, f. Hermelin, m.
Hermès, m. Hermessäule, f.
Hermétique, a. -ment, adv. hermetisch, luftdicht.
Hermine, f. Hermelin, m.
Herminé, -e, a. (bl.) mit Hermelin besetzt. [beil, n.
Herminette, f. (charp.) Dachs-
Hermitage, v. Ermitage.
Hermodate, f. Hermodattel, f.

'Herniaire, a. Bruch...; bandage –, Bruchband, n.
'Hernie, f. Bruch, m. [che behaftet.
'Hernieux, -se, a. mit einem Bru-
Hérode, m. Herodes, m.
Hérodote, m. Herodot, m. [misch.
Héroï-comique, a. heroisch-ko-
Héroïde, f. Heroide, f. Heldenbrief,
Héroïne, f. Heldin, f. [m.
Héroïque, a. -ment, adv. heldenmäßig, heroisch; poème –, Heldengedicht, n.
Héroïsme, m. Heldenmuth, m.
'Héron, m. Reiher, m.; masse de –, Reiherbusch, m.
'Héronneau, m. junger Reiher, m.
'Héronner, vn. Reiher beizen.
'Héronnier, -ère, a. zur Reiherbeize tüchtig; fig. fam. lang und mager; faucon –, Reiherfalke, m.
'Héronnière, f. Reihergehäge, n.
'Héros, m. Halbgott; Held, m.
Herpaille, f. (chass.) Rudel junger Hirsche, n.
Herpe, f. Flechte, Schwinde, f.
Herpétique, a. flechtenartig.
Herpétologie, f. Abhandlung über die Flechten, f.
'Hersage, m. Eggen, n.
'Herse, f. Egge, f.; (fort.) Schutzgatter, n.; Leuchterstock, m.; Lampengestell (im Theater), n.;-s,pl.(mar.) Stroppen, n. pl.
'Hersement, v. Hersage.
'Herser, va. eggen.
'Herseur, m. Egger, m.
Hersilière, (arch. n.) Krummholz, n. [lichkeit, f.
Hésitation, f. Stocken, n.; Bedenk-
Hésiter, vn. stocken, anstoßen (im Reden); Anstand nehmen, im Zweifel stehen.
Hesper (-père), m. Abendstern, m.
Hespérides, f.pl. Hesperiden, f. pl.
la 'Hesse, Hessen, n.
'Hessois, -e, a. et s. hessisch; Hesse, m.; -sin, f.
Hétéroclite, a. (gr.) abweichend; fig. wunderlich.
Hétérodoxe, a. irrgläubig, -lehrig.
Hétérodoxie, f. Irrlehre, f. -glaube, m.
Hétérogène, a. ungleichartig, fremdartig. [keit, Fremdartigkeit, f.
Hétérogénéité, f. Ungleichartig-
Hétérophonie, f. Tonverschiedenheit, f.
Hétérosciens, m. pl. einschattige Völker, n. pl.
'Hêtre, m. Buche; Rothbuche, f.
l'Hétrurie, f. Hetrurien, n.
Hétrusques, m.pl. Hetrusker, m.pl.
Heu! int. ei! heu! –, m. Holk (plattes Fahrzeug), n.
Heure, f. Stunde; Uhr; Zeit, f.; à l'–, stundenweise; pünktlich; à l'– qu'il est, jetzt, in diesem Augenblick; par –, stündlich; à toute –, alle Augenblicke; sur l'–, augenblicklich; d'– à autre, von einer Stunde zur andern; je länger je mehr; tout à l'–, sogleich; de bonne –, frühzeitig; à la bonne –, das laß ich mir gefallen, meinetwegen; l' – vient de sonner, es hat so eben geschlagen; donner –, eine gewisse Stunde bestimmen; passer de bonnes -s, seine Zeit angenehm zubringen.
Heures, f. pl. (myth.) Horen, f. pl.; Gebetbuch der Katholiken, n.; Stundengebete, n. pl.
Heureux, -se, a. -sement, adv. glücklich; günstig; glücklicher Weise; d'heureuse mémoire, seligen Andenkens. [der Selbstlaute, f.
'Heurtement, m. Zusammenstellung
'Heurtequin, m. Achsenblech, n.
'Heurter, va. et n. stoßen (an, contre); fig. anstoßen, beleidigen; cela -e la raison, das streitet gegen die Vernunft; diction -ée, harter, ungefälliger Ausdruck, m.; – de front, geradezu widersprechen.
'Heurtoir, m. Thürklopfer, m.
'Heuse, f. (mar.) Pumpenstock, m.
Hévé, m. Federharzbaum, m.
Hexa-, sechs...
Hexacycle, a. sechsräderig.
Hexadactyle, a. sechsfingerig; -zehig. [sechsseitig.
Hexaèdre, m. Würfel, m.; –, a.
Hexagone, a. sechseckig; –, m. Sechseck, n.
Hexagyne, a. sechsweibig.
Hexamètre, m. Hexameter, m.
Hexandre, a. sechsmännerig.
Hexapétale, a. sechsblätterig.
Hexaphylle, a. sechsblätterig.
Hexapode, a. sechsfüßig.
Hexoptère, a. sechsflügelig.
Hexasperme, a. sechsfamig.
Hexastique, a. sechsreihig.
Hexastyle, a. (arch.) sechssäulig.
Hexasyllabe, a. sechssilbig.
Hiatus (-tuce), m. (gr.) Gähnlaut, m.; Kluft; Unterbrechung, f.
Hibernal, -e, a. im Winter blühend.
Hibernation, f. Winterschlaf, m.
'Hibou, m. Eule, f.
'Hic (hik), m. fam. Knoten, m.
'Hideux, -se, a. -sement, adv. abscheulich, gräßlich.
Hiède, f. Attich, m.
'Hiement, m. Einrammen, n.
'Hier, va. einrammen; –, vn. knarren (von Balken).
Hier (ière), adv. gestern; – au soir, gestern Abend; d'–, gestrig.
'Hiérarchie, f. Hierarchie, Rangordnung, f.
'Hiérarchique, a. -ment, adv. hierarchisch. [Geistlichkeit, f.
'Hiérarques, m. pl. gesammte
Hiératique, a. hieratisch, heilig.
Hiéroglyphe, m. Hieroglyphe, f.
Hiéroglyphique, a. hieroglyphisch.
Hiérogramme, m. Priesterschrift (der Aegypter), f.
Hiérologie, f. Trauung (bei den Griechen und Juden), f.
Hiéromancie, f. Wahrsagerei aus den Opfern, f.
Hiéromancien, -ne, a. et s. wahrsagerisch; Wahrsager aus den Opfern; in. f.
Hiéron, m. Hiero, m.
Hiérophante, m. Oberpriester, m.
Hilaire, m. Hilarius, m.
Hilarité, f. Fröhlichkeit, Heiterkeit, f.
Hindou, -e, s. Ostindier, m. -in, f.
Hindoustan, m. Hindostan, n.
Hipparque, m. Hipparch, m.
Hippo-, Pferde..., Roß...
Hippocrate, m. Hippokrates, m.
Hippocratique, a. hippokratisch.
Hippocrène, f. Musenquell, m.
Hippodrome, m. Rennbahn (zum Pferderennen), f.
Hippogriffe, m. Flügelroß, n.
Hippolyte, m. Hippolyt(us), m.
Hippomanie, f. Pferdesucht, f.
Hippopotame, m. Flußpferd, n.
Hircin, -e, a. bocksartig.
Hircipède, a. bocksfüßig.
Hirondelle, f. Schwalbe, f.
Hirsuté, -e, Hirsuteux, -se, a. (bot.) borstig.
Hirsutie, f. Dickhaarigkeit, f.
Hirti-, rauh, z. B. Hirticaude, a. mit rauhem, zottigem Schwanze.
Hirudiforme, Hirudiné, -e, a. blutegelartig. [Blutegeln, f.
Hirudination, f. Ansetzung von
Hirundinacé, -e, a. schwalbenartig.
Hispanique, a. spanisch.
Hispanisme, m. spanische Redensart, f.
Hispe, f. Stachelkäfer, m.
Hispide, a. (bot.) borstig.
Hispidité, f. Rauhheit, f.
'Hisser, va. (mar.) hissen. [f.
Histiodromie, f. Schiffahrtskunst,
Histoire, f. Geschichte; Erzählung, Geschichtskunde, f.; c'est une autre –, das ist etw. Anderes.
Historien, m. Geschichtschreiber, m.
Historier, va. (arch.) mit Zieraten schmücken.
Historiette, f. Geschichtchen, n.
Historiographe, m. Historiograph, m. [storisch.
Historique, a. -ment, adv. hi-
Histrion, m. Possenreißer, m.
Histrionique, a. gaukterisch.
Hiver (-vère), m. Winter, m.
Hivernage, m. Winterbestellung (des Feldes); Ueberwinterung; Winterszeit, f.
Hivernal, -e, a. winterlich.
Hivernant, -e, a. den Winterschlaf haltend.
Hivernation, f. Winterschlaf, m.
Hiverner, va. et n. überwintern; durchwintern; s'–, v. pr. sich der Kälte aussetzen.
Ho! int. he! heda! ho!
'Hobereau, m. Lerchenfalke; fig. fam. Krautjunker, m.
'Hoc, m. Hockspiel, n.
'Hoche, f. Kerbe (im Kerbholze); Scharte (am Messer), f.
'Hochement, m. Kopfschütteln, n.
'Hochepied, m. Stoßfalke, m.
'Hochepot, m. Fleischragout mit Rüben, Zwiebeln &c., n.
'Hochequeue, m. Bachstelze, f.
'Hocher, va. schütteln, rütteln.
'Hochet, m. Kinderklapper, f.; fig. Steckenpferd, n.
Hodierne, a. heutig.
Hodomètre, m. Wegmesser, m.
Hogner, vn. fam. brummen.

Hoir, m. (dr.) Leibeserbe, m.
Hoirie, f. (dr.) Erbschaft, f.
'Holà! int. holla! gemach! –, m. mettre le –, Frieden stiften.
'Holement, m. Eulengeschrei, n.
'Holer, vn. schreien (von Eulen).
'Hollandais, -e, a. et s. holländisch; Holländer, m.; -in, f.
la 'Hollande, Holland, n.
'Hollander, va. Federkiele durch heiße Asche ziehen. [wand, f.
'Hollandille, f. holländische Lein-
'Hollandiser, va. holländisch machen.
Holocauste, m. Brandopfer, n.
Hom! int. hm!
'Homard, m. Hummer, m.
Hombre, m. Lomberspiel, n.
Homélie, f. Homilie, Predigt, f.
Homéopathe, m. Homöopath, m.
Homéopathie, f. Homöopathie, f.
Homéopathique, a. homöopathisch. [thisch curiren.
Homéopathiser, vn. homöopa-
Homère, m. Homer, m.
Homérique, a. homerisch.
Homicide, m. Mord; Mörder, m. –, a. mörderisch.
Homiléthique, a. homiletisch. [f.
Homiliaire, m. Predigtsammlung,
Homiliaste, m. Homilienschreiber, m.
Hommage, m. Lehnspflicht, Huldigung; fig. Unterwerfung, f.; rendre l'–, huldigen.
Hommagé, -e, a. zu Lehn gehend.
Hommager, m. Lehnsmann, m.
Hommasse, a. männerhaft.
s'Hommasser, v. pr. männerhaft werden.
Homme, m. Mensch; Mann, m.; – de bien, rechtlicher Mann; – de journée, Tagelöhner, m.; – de métier, Handwerksmann, m.; – d'affaires, Geschäftsmann; Haushofmeister, m.; – de lettres, Gelehrter, m.; se montrer –, sich als Mann zeigen; – nouveau, Emporkömmling, m.; vous êtes mon –, Sie kann ich brauchen; il est – à tout, er ist zu Allem zu gebrauchen.
Homogène, a. gleichartig.
Homogénéité, f. Gleichartigkeit, f.
Homogénie, f. gleichartige Fortpflanzung, f. [machen.
Homogéniser, va. gleichartig
Homologation, f. gerichtliche Bestätigung, f. [mig.
Homologue, a. (géom.) gleichna-
Homologuer, va. gerichtlich bestätigen.
Homonyme, a. gleichlautend; –, m. gleichlautendes Wort, n.
Homonymie, f. (gr.) Gleichlaut, m.
Homophage, a. rohes Fleisch essend.
Homophagie, f. Essen des rohen Fleisches, n.
Homophone, a. (gr.) gleichlautend.
Homophonie, f. Zusammenklang, m.
Homophonique, a. gleichtönend.
Homoptères, m. pl. Gleichflügler, m. pl.
Hon! int. ei! häh?
'Hongre, m. Wallach; ungarischer Ducaten, m.
'Hongrer, va. wallachen.
la 'Hongrie, Ungarn, n.
'Hongrois, -e, a. et s. ungarisch; Ungar, m.; -in, f.
'Hongroise, f. Husarenhose, f.
'Hongroyeur, m. ungarischer Lederbereiter, m.
Honguette, f. (scp.) Breiteisen, n.
Honnête, a. -ment, adv. ehrbar, rechtschaffen; anständig, höflich, gefällig; – homme, rechtschaffener Mann, m.; homme –, höflicher Mann, artiger Mann, m.; prix –, billiger Preis, m.
Honnêteté, f. Redlichkeit; Wohlanständigkeit; Artigkeit, Höflichkeit; Erkenntlichkeit, f.; -s, pl. Ehrenbezeigungen, f. pl.
Honneur, m. Ehre; Ehrbarkeit (der Frauen); Ehrerbietung, Ehrenbezeigung, f.; par –, Ehren halber; sur mon –, auf meine Ehre; d'–, auf Ehre; se faire – de qc., sich etw. zur Ehre schätzen; faire – à une lettre de change, einen Wechsel honoriren; -s, pl. Ehrenstellen; -bezeigungen, f. pl.; faire les -s d'une maison, den Wirth, die Wirthin machen.
'Honnir, va. verhöhnen; -i soit qui mal y pense, Schimpf (Trotz) dem der Arges dabei denkt.
Honorabilité, f. Ehrenhaftigkeit, f.
Honorable, a. -ment, adv. ehrenwerth, -voll, stattlich; rühmlich; achtbar; schätzbar.
Honoraire, a. Ehren...; membre –, Ehrenmitglied, n.; -s, m. pl. Honorar, n.
Honoré, m. Honorius, m.
Honorer, va. ehren, verehren; Ehre machen; (comm.) honoriren; – qn. de qc., einen mit etw. beehren; s'–, v. pr. sich rühmen (einer Sache, de qc.).
Honorifique, a. ehrbringend.
Honorine, f. Honoria, f.
'Honte, f. Scham, Schamhaftigkeit; Schande, f.; avoir –, sich schämen; revenir avec sa courte –, mit Schimpf und Schande abziehen müssen.
'Honteux, -se, a. -sement, adv. beschämt, schamroth; verlegen; schimpflich; pauvres –, verschämte Arme, Hausarme, m. pl.
Hôpital, m. Krankenhaus, n.; – ambulant, fliegendes Lazareth, n.
'Hoquet, m. Schluchzen, n. Schlucken, m. [Horatier, m. pl.
Horace, m. Horaz, m.; les -s, die
Horaire, a. stündlich, Stunden...
'Horde, f. Horde, f.
Hordéacé, -e, a. gerstenartig.
Hordéiforme, a. gerstenförmig.
Hordéine, f. (chim.) Gerstenstoff, m.
Horizon, m. Horizont, Gesichtskreis, m.; fig. Fassungskraft, f.; Gebiet, n.; Himmel, m.; (mar.) Welter, n.
Horizontal, -e, a. -ement, adv. horizontal, wagerecht.
Horloge, f. Uhr, f. Uhrwerk, n.
Horloger, m. -ère, f. Uhrmacher, m.; -in, f. [Uhrenhandel, m.
Horlogerie, f. Uhrmacherkunst, f.;
Hormin, m. Scharlachkraut, n.
Hormis, prp. außer. [f.
Horographie, f. Sonnenuhrkunst,
Horomètre, m. Stundenmesser, m.
Horoscope, m. Nativitätstellen, n.; faire, ou dresser l'– de qn., einem die Nativität stellen.
Horreur, f. Grausen, n.; Greuel, m. Abscheulichkeit, Schandthat, f.; Fieberschauer, m.; avoir de l'– pour qn., einen Abscheu vor einem haben; avoir qc. en –, etw. verabscheuen.
Horrible, a. -ment, adv. schauderhaft, entsetzlich, schrecklich, fürchterlich, abscheulich, gräßlich.
Horrifique, a. fièvre –, Schauerfieber, n. [haut, n.
Horripilation, f. Schauern der
'Hors, prp. außerhalb; ausgenommen; – de danger, außer Gefahr; – de saison, zur Unzeit; – de prix, übermäßig theuer; être – de chez soi, nicht zu Hause sein; être – de soi, außer sich sein.
'Hors-d'œuvre, m. Nebensache, f.; Nebengebäude; Nebengericht, n.
Hortensé, f. Hortensia, f.
Hortensia, m. (bot.) Hortensie, f.
Horticulteur, m. Gärtner, m.
Horticultural, -e, a. den Gartenbau betreffend.
Horticulture, f. Gartenbau, m.
Hortolage, m. Platz zu den Mistbeeten und Küchenkräutern, m.
Hospice, m. Klosterherberge; Versorgungsanstalt; f. Armen-, Waisen-, Findelhaus, n.
Hospitalier, -ère, a. gastfrei; –, m. -ère, f. Hospitaliter, m.; -in, f.
Hospitalité, f. Gastfreundschaft, f. Gastrecht, n.
Hostie, f. Opferthier, n.; Hostie, f.
Hostile, a. -ment, adv. feindselig; als Feind.
Hostilité, f. Feindseligkeit, f.
Hôte, m. Wirth, Gastwirth; Hauswirth; Gast, Fremder; Miethmann, m.; table d'–, Wirthstafel, f.
Hôtel, m. Palast; großer Gasthof, m.; großes öffentliches Gebäude, n.; – de ville, Rathhaus; – des Invalides, Invalidenhaus; – garni, Haus mit möblirten Zimmern (zur Vermiethung), n.; maître d'–, Haushofmeister, m.
Hôtel-Dieu, m. Krankenhaus, n.
Hôtelier, m. -ère, f. Gastwirth, m.; -in, f. [haus, n.
Hôtellerie, f. Gasthof, m. Wirths-
Hôtesse, f. Gastwirthin, f.
'Hotte, f. Butte, f. Tragkorb, m.; – de cheminée, Rauchfang, m.
'Hottée, f. eine Butte voll.
'Hottereau, m. Weidenkorb, m.
'Hotteret, m. Tragkörbchen, n.
'Hotteur, m. Buttenträger, m.
Houache, Houage, m. (mar.) Kielwasser, n.
Houatte, f. Seidenfrucht, f.
'Houblon, m. Hopfen, m.
'Houblonner, va. hopfen.

'Houblonnière, f. Hopfengarten, -acker, m. [Kelle, f.
'Houe, f. Hacke, f. Karst, m.; (maç.)
'Houer, va. hacken, umhacken.
'Houerie, f. Umhacken, n.
'Houette, f. kleine Hacke, f.
'Houille, f. Steinkohle, f.
'Houillère, f. Steinkohlengrube, f.
'Houilleresse, a. f. société –, Steinkohlenbergwerke ausbeutende Gesellschaft, f.
'Houillerie, f. Steinkohlengrubenbau, m. [m.
'Houilleur, m. Steinkohlengräber, m.
'Houle, f. (mar.) hohle See, f.
'Houlette, f. Hirtenstab, m.; Gartenkelle, f.; (chand.) Unschlittmesser, n. [gehend.
'Houleux, -se, a. (mar.) hohl-
'Houlier, m. Kohlenbergwerkarbeiter, m.
'Houp! int. he! he da!
'Houper, va. (chass.) zurufen.
'Houppe, f. Quaste, Troddel, f.; Blumenbüschel, m.; Kammwolle, f.
'Houppé, -e, a. mit Quasten versehen; büschelförmig.
'Houppée, f. (mar.) Aufsteigen einer Meereswelle, n.
'Houppelande, f. Reiserock, m.
'Houpper, va. mit Troddeln versehen: – de la laine, Wolle kämmen.
'Houppier, m. (for.) gestutzter Baum; Wollkämmer, m.
'Houppifère, a. et m. (orn.) Strauchträger, m.
'Hourailler, vn. (chass.) mit schlechten Hunden jagen.
'Hource, f. (mar.) Brasse, f.
'Hourdage, m. (maç.) grober Bewurf, m. [sen.
'Hourder, va. (maç.) rauh bewerfen.
'Hourdis, m. (charp.) grober Anwurf auf Lattenwerk, m.
'Houret, m. (chass.) kleiner schlechter Jagdhund, m. [ruf, m.
'Hourra! int. hurra! –, m. Hurra-
'Hourvari! int. (chass.) hierher! such hier! –, m. Lärm, Tumult, m.; Hinderniß, n.
'Housard, v. Hussard.
'Houspiller, va. zausen, herumzerren; fig. auszanken; se –, v. pr. sich herumzausen.
'Houssage, m. Abkehren, Abstäuben, n. [n.
'Houssaie, f. Steckpalmengebüsch, n.
'Houssard, m. v. Hussard.
'Housse, f. Pferdedecke, f.; Ueberzug, m. Decke; Kappe, f.
'Housseau, m. große Stecknadel, f.
'Housser, va. abstäuben, abkehren.
'Housset, m. 'Houssette, f. Fallschloß (an Koffern 2c.), n.
'Housseur, m. -se, f. Abkehrer, m.; -in, f.
'Houssine, f. Reitgerte, f.
'Houssiner, va. mit der Gerte ausklopfen.
'Houssoir, m. Staubbesen, Borstwisch, m.; – de plumes, Federwisch, m.
'Housson, v. Houx.
'Hout, m. Sägebock der Bretschneider, m.
'Houx, m. Stechpalme, f.; petit –, Mäusedorn, m.
'Hoyau, m. Karst, m. Radehacke, f.
Hoyé, -e, a. gequetscht (von Fischen).
Huage, m. Jagdrohne, f.
Hubert, m. Hubertus, m.
'Huche, f. Backtrog; Brodkasten; Fischbehälter, m.
'Hucher, va. (chass.) zupfeifen.
'Huchet, m. Jagdhorn, n.
Hue! int. jüh! hüt! hott!
'Huée, f. (chass.) Jagdgeschrei (bei der Wolfsjagd); Hohngelächter, n.
'Huer, va. den Wolf mit lautem Geschrei verfolgen; fig. auszischen.
'Huguenot, m. -e, f. Hugenott, m.; -in, f. [Ziegel ohne Füße, m.
'Huguenote, f. kleiner Kochofen;
'Huguenotisme, m. Lehre der Hugenotten, f.
Hugues, m. Hugo, m.
'Huhau! int. hott! (rechts!)
'Huhule, f. Kircheule, f.
Hui, adv. vm. heute.
'Huile, f. Oel, n.; – de soufre, Schwefelsäure, f.; – de poisson, Fischthran, m.; saintes -s, pl. Salböl, n.; letzte Oelung, f.
'Huiler, va. einölen. [mühle, f.
'Huilerie, f. Oelmagazin, n. Oel-
'Huileux, -se, a. ölig, ölicht.
'Huilier, m. Oelfläschchen, n.; Oelmüller, m.
'Huilière, f. (mar.) Oelkrug, m.
'Huis, m. vm. Thür, f.; à – clos, bei verschlossenen Thüren; le – clos, die geheime Sitzung.
'Huissier, m. anmeldender Palastbeamter; Amtsdiener; Executor, m.
'Huit, a. n. acht; der achte; –, m. Zahl Acht, f.; der Achte.
'Huitain, m. achtzeiliges Gedicht, n.
'Huitaine, f. Zeit von acht Tagen, f.
'Huitième, a. (der, die, das) achte; –, m. Achtel, n.
'Huitièmement, adv. achtens.
'Huitre, f. Auster, f.; fig. Dummkopf, m.
'Huitrier, m. Austernhändler, m.
'Hulan, m. Ulan, m.
'Hulotte, f. Baumeule, f.
'Humain, -e, a. -ement, adv. menschlich; menschenfreundlich, leutselig, gütig; Menschen ...; les -s, die Sterblichen, die Menschen; lettres -es, pl. Humaniora, pl.
'Humaniser, va. menschlich machen, gesittet machen; geneigter machen; s'–, v. pr. gesitteter, umgänglicher werden; s'– avec qn., sich zu einem herablassen.
'Humaniste, m. Schulgelehrter, m.
'Humanitaire, a. das den geselligen Verkehr zum Gegenstande hat; –, m. Vertreter menschlicher Interessen, m.
'Humanitarisme, m. Lehre oder System von den Gesammtinteressen der Menschheit, f. et n.
'Humanité, f. menschliche Natur, Menschlichkeit; Menschenfreundlichkeit, f.; -s, pl. Humaniora, pl.; Schulwissenschaften, f. pl.
'Humantin, m. Seeschwein, n.
'Humble, a.-ment, adv. demüthig, unterthänig, ergeben(st); bescheiden.
'Humectant, -e, a. (méd.) befeuchtend, erfrischend.
'Humectation, f. (pharm.) Befeuchten, Erfrischen, n. [schen.
'Humecter, va. anfeuchten, erfri-
'Humer, va. schlürfen; einsaugen.
'Huméral, -e, a. Schulter ...
'Huméros (-uce), m. (an.) Achselbein, n.
'Humescent, -e, a. feucht werdend.
'Humeur, f. Feuchtigkeit (im Körper), f. Saft, m.; Gemüthsart, Stimmung, Laune, f.; homme d'–, launischer Mensch, m.; être en (de) bonne ou belle –, bei guter Laune sein. [feucht.
'Humide, a. -ment, adv. naß,
'Humidité, f. Feuchtigkeit, f.
'Humifuge, a. keine Feuchtigkeit anziehend. [Kränkung, f.
'Humiliation, f. Demüthigung;
'Humilier, va. demüthigen; erniedrigen.
'Humilité, f. Demuth, f.
'Humique, a. acide –, Humussäure, f.
'Humoral, -e, a. die Säfte des Körpers betreffend; fièvre -e, Flußfieber, n.
'Humoriste, a. launisch, wunderlich; launig; –, m. Humorist, m.
'Humour (-oumeur), m. Humor, m.
'Humus (-muce), m. Düngererde, f.
'Hun, m. Hunne, m.
'Hune, f. (mar.) Mastkorb, m.; Glockenstuhl, m.
'Hunier, m. (mar.) Marssegel, n.
'Huningue, Hüningen.
'Huppe, f. Wiedehopf, m.; Haube (eines Vogels), f.
'Huppé, -e, a. gehaubt; fig. vornehm; schlau. [m.
'Hurasse, f. (forg.) Hammerring,
'Hure. f. Kopf des wilden Schweines, Wolfes, Hechtes 2c., m.
'Hurhaut! int. hott! (Zuruf an die Pferde = rechts!)
'Hurlement, m. Geheul, n.
'Hurler, vn. heulen.
'Hurleur, m. Brüllaffe, m.
'Hurluberlu, 'Hurlubrelu, adv. fam. unbedachtsam, täppisch; –, m. unbesonnener Mensch, m.
'Huron, -ne, s. Hurone, m.; -nin, f.
'Hurtage, m. Ankerrecht, -geld, n.
'Hurtebiller, va. bespringen (von Schafen). [busarenmäßig.
'Hussard, m. Husar, m.; à la -e, 'Husso, m. Hausen (Fisch), m.
'Hutin, m. vm. Louis le –, Ludwig (X.) der Zänker.
'Hutte, f. Hütte, f. [m.
'Huyau, m. Kuckuck; fig. Hahnrei,
'Hyacinthe, m. Hyacinthus, m.
'Hyacinthe, f. Hyacinthe, f.; Hyacinth, m.; –, a. violettblau.
'Hyalin, -e, a. glasartig. [haut, f.
'Hyaloïde, a. tunique –, Glas-
'Hyalurgie, f. Glasmacherkunst, f.
'Hybride, a. animal –, Bastardthier, n. [f.
'Hydatide, f. (méd.) Wasserblase,
'Hydrargyre, m. Quecksilber, n.
'Hydrate, m. (chim.) Hydrat, n.
'Hydraté, -e, a. gewässert.

Hydraulique, f. Hydraulik, f.; –, a. hydraulisch; durch Wasser getrieben.

Hydre, f. Wasserschlange; vielköpfige Schlange, f.; fig. vielköpfiges Ungeheuer, n. [lerfucht, f.

Hydrocardie, f. (méd.) Herzwas-

Hydrocéphale, f. Kopfwassersucht, f. Wasserkopf, m.

Hydrocotyle, f. (bot.) Sumpfnabel, m. [Blausäure, f.

Hydrocyanique, a. acide –, **Hydrodynamique**, f. Wasserkraftlehre, f.

Hydrogène, m. (chim.) Wasserstoff, m.; gaz –, Hydrogengas, n.

Hydrographe, m. Wasserbeschreiber, m. [bung, f.

Hydrographie, f. Wasserbeschrei-

Hydrographique, a. hydrographisch; carte –, Seekarte, f.

Hydrologie, f. Gewässerlehre, f.

Hydromancie, f. Wahrsagerei aus dem Wasser, f.

Hydromanie, f. Wasserwuth, f.

Hydromel, m. Meth, m. [n.

Hydrométéor, m. Wassermeteor, n.

Hydromètre, m. Wassermesser, m.

Hydrométrie, f. Wassermeßkunst, f. [f.

Hydropathie, f. Wasserheilkunde,

Hydrophane, a. wasserhell.

Hydrophobe, m. Wasserscheuer, m.

Hydrophobie, f. Wasserscheu, f.

Hydrophobique, a. wasserscheu.

Hydrophore, a. wässerig.

Hydrophthalmie, f. Augenwassersucht, f.; Wasserauge, n.

Hydrophytes, f. pl. Wasserpflanzen, f. pl.

Hydropiper (-père), m. Wasserpfeffer, m.

Hydropique, a. wassersüchtig; –, m. et f. der, die Wassersüchtige.

Hydropisie, f. Wassersucht, f.

Hydropote, m. Wassertrinker, m.

Hydroscope, m. Wasseruhr, f.

Hydrostatique, f. Wasserstandslehre, f.; –, a. hydrostatisch.

Hydrotechnique (-tekn-), f. Wasserbaukunst, f.

Hydrothérapie, f. (Kalt-) Wassercur; Lehre davon, f.

Hydrothérapique, a. établissement –, Kaltwasserheilanstalt, f.

Hydrotique, a. schweißtreibend.

Hyémal, -e, a. (bot.) Winter...

Hyémation, f. (bot.) Ueberwinterung, f.

Hyène, f. Hyäne, f. [f. pl.

Hyères, f. pl. die hyerischen Inseln,

Hygiée, f. Hygiea (Göttin der Gesundheit), f.

Hygiène, f. Gesundheitslehre, f.

Hygiénique, a. zur Erhaltung der Gesundheit dienlich. [messer, m.

Hygromètre, m. Luftfeuchtigkeits-

Hygrométrie, f. Feuchtigkeitsmessungskunst, f.

Hygrométrique, a. hygrometrisch.

Hygroscope, m. Feuchtigkeitszeiger, m. [fernhäutchen, n.

Hymen (imène), m. (an.) Jungfernhäutchen, n.

Hymen (imène), **Hyménée**, m. Gott der Ehe, m.; fig. Ehe, f.

Hyménologie, f. (an.) Hautlehre, f.

Hyménoptères, m. pl. hautflügelige Insecten, n. pl.

Hymette, m. Hymettus, m.

Hymnaire, m. Gesangbuch, n.

Hymne, m. Lobgedicht, n.; –, f. kirchlicher Lobgesang; Choral, m.

Hymniste, m. Hymnendichter, m.

Hymnographe, m. Hymnendichter, m. [gesänge, n.

Hymnologie, f. Abfingen der Lob-

Hypallage, f. (rhét.) verkehrte Wortstellung, f.

Hyperbate, f. Wortversetzung, f.

Hyperbole, f. Uebertreibung, Hyperbel, f.

Hyperbolique, a. -ment, adv. übertrieben, hyperbolisch.

Hyperboliser, vn. in Hyperbeln reden.

Hyperboré, -e, -réen, -ne, a. nördlich; sehr kalt. [ler, m.

Hypercritique, m. zu strenger Tad-

Hyperdulie, f. Verehrung der heiligen Jungfrau, f.

Hyperoxydé, -e, a. übergesäuert.

Hypersarcose, f. Fleischauswuchs, m. wildes Fleisch, n.

Hypnologie, f. Lehre vom Schlafe, f.

Hypnotique, a. (méd.) einschläfernd.

Hypocondre, m. (an.) Weiche, Dünnung, f.; fig. Hypochondrist, m.; –, a. hypochondrisch.

Hypocondriaque, a. hypochondrisch, miltsüchtig; fig. schwermüthig; –, m. Hypochondrist, m.

Hypocondrie, f. Miltzsucht, Hypochondrie, f. [mein, m.

Hypocras (-krace), m. Gewürzwein, m.

Hypocrisie, f. Heuchelei, f.

Hypocrite, m. et f. Heuchler, m.; -ite, f.; –, a. heuchlerisch. [m.

Hypogastre, m. (an.) Unterbauch,

Hypogastrique, a. zum Unterbauche gehörig.

Hypogée, m. Todtengruft, f.

Hypogyne, a. (bot.) unterweibig; -ständig.

Hypostase, f. (th.) Persönlichkeit, f.; (méd.) Bodensatz des Urins, m.

Hypostatique, a. -ment, adv. (th.) persönlich. [nuse, f.

Hypoténuse, f. (géom.) Hypote-

Hypothécaire, a. -ment, adv. pfandrechtlich; créancier –, Pfandgläubiger, m.

Hypothèque, f. Unterpfand, n. Hypothek, f.; Pfandrecht, n.

Hypothéquer, va. verpfänden.

Hypothèse, f. Voraussetzung, Vermuthung, f. als wahr angenommener Satz, m.

Hypothétique, a. -ment, adv. angenommen, muthmaßlich; vermuthungsweise. [n.

Hypotypose, f. anschauliches Bild,

Hypsométrie, f. Höhenmessung, f.

Hysope, Hyssope, f. Isop, m.

Hystéralgie, f. (méd.) Mutterweh, n. [schwerde, f.

Hystérie, f. (méd.) Mutterbe-

Hystérique, a. hysterisch; passion –, affection –, Mutterbeschwerde, f.

I.

Iakoute, a. et s. jakutisch; Jakute, m.; -tin, f.

Iambe, m. (pros.) Jambe, m.

Iambique, a. jambisch.

Iatrochimiste, m. nach chemischen Grundsätzen heilender Arzt, m.

Iaxarte, m. Jaxartes, m.

Ibérie, f. Iberien, n.

Ibérien, -ne, a. et s. iberisch; Iberier, m.; -in, f.

Ibérique, a. iberisch.

Ibicéphale, a. ibisköpfig.

Ibira, m. Brasilienholzbaum, m.

Ibis (-ice), m. Ibis, m.

Icare, m. Ikarus, m.

Ichneumon (-kn-), m. Pharaonsmaus; Schlupfwespe, f.

Ichnographie (-kn-), f. Grundriß eines Gebäudes, m.

Ichor (ik-), m. Wundwasser, n.

Ichoreux (ik-), -se, a. eiterig.

Ichthyocolle (ik-), f. Hausenblase, f. [der Fische, f.

Ichthyologie (ik-), f. Beschreibung

Ichthyophage (ik-), m. Fischesser, m.

Ici, adv. hier, hierher; par –, hierdurch; d'–, von hier; ici-bas, hienieden; d'– en quinze jours, heute über vierzehn Tage.

Iconoclasme, m. Lehre der Bilderstürmer, f.

Iconoclaste, m. Bilderstürmer, m.

Iconographe, m. Bilderbeschreiber, m. [bung, f.

Iconographie, f. Bilderbeschrei-

Iconographique, a. ikonographisch.

Iconolâtre, m. Bilderdiener, m.

Iconologie, f. Bilderkunde; Erklärung der alten Denkmäler, f.

Icosaèdre, m. Zwanzigflach, n.

Icosandrique, a. (bot.) zwanzigmännerig.

Ictère, m. Gelbsucht, f.

Ictérique, a. gelbsüchtig; wider die Gelbsucht.

Idéal, -e, a. eingebildet; idealisch; –, m. Ideal, Vorbild, n.

Idéalisation, f. Idealisirung, f.

Idéaliser, va. idealisiren.

Idéalisme, m. Erscheinungslehre, f.

Idéaliste, m. Idealist, m.

Idée, f. Vorstellung, Idee, f.; Einfall, m.; Grille, f.; Einbildung, f.

Identification, f. Identificiren, n.

Identifier, va. identificiren; s'–, v. pr. sich an die Stelle jemandes setzen. [identisch.

Identique, a. -ment, adv. einerlei,

Identité, f. Einerleiheit, Uebereinstimmung, f.

Idéologie, f. Begrifflehre, f.

Idéologiste, **Idéologue**, m. Schwärmer, Träumer, m.

Ides, f. pl. Iden (der 13. od. 15. eines Monates), f. pl.

Idio-, selbst..., eigen..., z. B. **-gyne**, a. eigenhäufig; **-métallique**, a. selbstmetallisch. [pereigenheit, f.

Idiocrase, **Idiocrasie**, f. Kör-

Idiome, m. Sprache, Mundart, f.
Idiopathie, f. Idiopathie; besondere Vorliebe, f.
Idiosyncrase, Idiosyncrasie, f. Körpereigenheit, Empfindungseigenheit, f. [sinniger, m.
Idiot, -e, a. blödsinnig; —, m. Blödsinn, m.
Idiotisme, m. Spracheigenheit, f.; Blödsinn, m.
Idolâtre, a. abgöttisch; närrisch verliebt; —, m. Götzendiener, m.
Idolâtrer, vn. Abgötterei treiben; —, va. vergöttern.
Idolâtrie, f. Abgötterei; fig. Vergötterung, f.
Idolâtrique, a. abgöttisch.
Idole, f. Götzenbild, n.; fig. Abgott, m.
Idoménée, m. Idomeneus, m.
Idumée, f. Idumäa, f.
Idylle, f. Hirtengedicht, n.
If, m. Taxusbaum, m.
Ignace, m. Ignatius, m.
Igname (ig-n-), f. Yamswurzel, f.
Ignare, a. unwissend.
Igné (ig-né), -e, a. feurig. [m.
Ignicole (ig-n-), m. Feueranbeter,
Ignition (ig-n-), f. Glühen, n. Glühe, f.
Ignivome (ig-n-), a. feuerspeiend.
Ignivore (ig-n-), m. Feuerfresser, m.
Ignoble, a. -ment, adv. unedel, gemein.
Ignominie, f. Schande, Schmach, f.
Ignominieux, -se, a. -sement, adv. schmählich, schimpflich.
Ignorance, f. Unwissenheit, Unkunde, f.
Ignorant, -e, a. unwissend; —, m. -e, f. der, die Unwissende. [chen.
Ignorantifier, va. unwissend machen.
Ignorantin, m. (frère), Ignorantiner, m. [mungssystem, n.
Ignorantisme, m. Volksverdummung.
Ignorantissime, a. ungeheuer unwissend. [unbekannt, unbewußt.
Ignoré, -e, p. et a. (v. Ignorer);
Ignorer, va. nicht wissen; nicht verstehen; je n'ignore pas, ich weiß recht wohl; s'—, v. pr. sich nicht kennen.
Iguane, m. Kropfeidechse, f.
Il, pron. er, es; ils, pl. sie.
Île, f. Insel, f.
Iléo-, Darm..., z. B. -graphe, m. Darmbeschreiber, m.
Iléon, m. (an.) Krummdarm, m.
Iles, m. pl. Weichen, f. pl.; os des —, Darmbein, n.
Iléum (-ome), v. Iléon.
Iliaque, a. passion —, Darmgicht, f. Miserere, n.
Ilion, f. Ilium, Troja, n.: —, m. Darmbein, n. [widrig.
Illégal, -e, a. -ement, adv. gesetzlegalité, f. Gesetzwidrigkeit, f.
Illégitime, a. -ment, adv. unrechtmäßig, unehelich; ungerecht.
Illégitimité, f. Gesetzwidrigkeit; Unrechtmäßigkeit; Unehelichkeit; Unbilligkeit, f. [verkürzt.
Illésé, -e, a. unverletzt; fig. un-
Illésible, a. unverletzbar.
Illesté, -e, a. ohne Ballast.
Illettré, -e, a. ungelehrt.

Illibéral, -e, a. unfreigebig; illiberal; servil.
Illibéralisme, m. Unfreigebigkeit, f. Unfreiheit, f.
Illibéralité, f. Unfreigebigkeit, f.; Mangel an Liberalität, m.
Illicite, a. -ment, adv. unerlaubt; unerlaubter Weise.
Illimitable, a. unbeschränkbar.
Illimitation, f. Unbeschränktheit, f.
Illimité, -e, a. unbegrenzt.
Illisible, a. unleserlich.
Illition, f. (méd.) Einreibung, f.
Illogique, a. unlogisch.
Illuminateur, m. Erleuchter, m.
Illuminatif, -ve, a. erleuchtend.
Illumination, f. Erleuchtung, f.
Illuminé, -e, a. erleuchtet; —, m. Illuminat, m. [niren.
Illuminer, va. erleuchten; illumi-
Illumineux, -se, a. dunkel; unverständlich. [f. -weſen, n.
Illuminisme, m. Illuminatenlehre,
Illusion, f. Täuschung; Träumerei, f.; Trugbild, n.
Illusoire, a. -ment, adv. betrüglich, täuschend: kraftlos; zum Scheine.
Illustration, f. Glanz, Ruhm, m. Auszeichnung; Erläuterung: Illustration, f. [berüchtigt.
Illustre, a. berühmt; rühmlich;
Illustrer, va. berühmt machen; illustriren.
Illustrissime, a. Erlaucht.
l'Illyrie, f. Illyrien, n.
Illyrien, -ne, a. et s. illyrisch; Illyrier, m.; -in, f.
Îlot, m. kleine Insel, f
Ilote, m. Helot, m.
Ilotisme, m. Helotenthum, n.
Image, f. Bild, Heiligenbild; Ebenbild, n.; Vorstellung, f.
Imagé, -e, a. bilderreich.
Imager, m. -ère, f. Bilderhändler, m.; -in, f.
Imagerie, f. Bilderhandel, m.
Imaginable, a. ersinnlich, denkbar.
Imaginaire, a. eingebildet; vermeintlich. [findungs ...
Imaginatif, -ve, a. erfinderisch; Erfindungsgabe...
Imagination, f. Einbildungskraft, f. Einfall, Gedanke, m.
Imaginative, f. Einbildungskraft, f.
Imaginer, va. erdenken, ersinnen; s'—, v. pr. sich einbilden; sich vorstellen.
Imbécille, Imbécile, a. -ment, adv. blödsinnig, schwachköpfig; âge —, kindisches Alter, n.; —, m. et f. der, die Blödsinnige.
Imbécillité, f. Blödsinnigkeit, Verstandesschwäche, f.
Imberbe, a. unbärtig.
Imbiber, va. durchnässen, durchweichen; s'— , v. pr. einsaugen, eindringen.
Imbibition, f. Einsaugen, n.
Imbricatif, -ve, Imbriqué, -e, a. (bot.) dachziegelförmig.
Imbrication, f. (bot.) dachziegelförmige Lage, f. [gel, m.
Imbricée, a. f. tuile —, Hohlzie-
Imbrifuge, a. wasser-, regendicht.
Imbroglio (-olyo), m. Verwickelung, f.; Intriguenstück, n.

Imbu, -e, a. fig. eingenommen, durchdrungen.
Imitable, a. nachahmlich.
Imitateur, m. -trice, f. Nachahmer, m.; -in, f.; —, a. nachahmend.
Imitatif, -ve, a. nachahmend.
Imitation, f. Nachahmung, f.; à l'— de ..., nach dem Muster des ...; (th.) Nachfolge (Christi), f.
Imiter, va. nachahmen.
Immaculé, -e, a. unbefleckt.
Immanent, -e, a. inwohnend.
Immangeable, a. ungenießbar.
Immanquable, a. -ment, adv. unfehlbar.
Immarcessible, a. unverwelklich.
Immartyrologiser, va. unter die Märtyrer versetzen.
Immatérialiser, va. als unkörperlich annehmen. [f.
Immatérialité, f. Unkörperlichkeit,
Immatériel, -le, a. -lement, adv. unkörperlich. [bung, f.
Immatriculation, f. Einschreibung, f. Matrikel, f.
Immatriculer, va. immatriculiren.
Immaturité, f. Unreife, Unzeitigkeit, f.
Immédiat, -e, a. -ement, adv. unmittelbar. [f.
Immédiation, f. Unmittelbarkeit,
Immémorial, -e, a. undenklich; de temps —, seit undenklichen Zeiten. [ermeßlich; ungeheuer.
Immense, a. -ément, adv. un-
Immensité, f. Unermeßlichkeit, f.
Immerger, va. untertauchen.
Immergible, a. untertauchbar.
Immérité, -e, a. unverdient.
Immersion, f. Untertauchen, n.; (ap.) Einweichung, f.
Immeuble, a. (dr.) unbeweglich; —, m. unbewegliches Gut, n.
Immigrant, m. -e, f. Einwanderer, m.; -in, f.; —, a. einwandernd.
Immigration, f. Einwanderung, f.
Immigrer, vn. einwandern.
Imminence, f. Nahebevorstehen, Bedrohen, n. [drohend.
Imminent, -e, a. nahe bevorstehend, s'Immiscer, v. pr. sich einmengen, sich mischen (in, dans); sich einlassen; antreten (eine Erbschaft).
Immiscibilité, f. (chim.) Unvermischbarkeit, f. [mischbar.
Immiscible, a. (chim.) unver-
Immixtion, f. (dr.) Einmischung, Antretung der Erbschaft gleichsam als Eigenthümer, f. [erschütterlich.
Immobile, a. unbeweglich; fig. un-
Immobilier, -ère, a. die unbeweglichen Güter betreffend.
Immobiliser, va. (dr.) unbeweglich machen.
Immobilité, f. Unbeweglichkeit; fig. Unerschütterlichkeit, f. [mäßig.
Immodéré, -e, a. -ment, adv. un-
Immodeste, a. -ment, adv. unbescheiden; unanständig; frech.
Immodestie, f. Unbescheidenheit; Unanständigkeit; Frechheit, f.
Immolateur, m. Opferer, m.
Immolation, f. Opferung, f.
Immoler, va. opfern; fig. aufopfern.

Immonde, a. (bib.) unrein.
Immondice, f. Unreinigkeit (bei den Juden), f.; -s, pl. Unrath, m.
Immondicité, f. (bib.) Unreinigkeit, f.
Immoral, -e, a. unsittlich.
Immoralité, f. Unsittlichkeit, f.
Immortaliser, va. verewigen.
Immortalité, f. Unsterblichkeit, f.
Immortel, -le, a. unsterblich; fig. ewig. [text, f.
Immortification, f. Unbußfertigkeit, f.
Immortifié, -e, a. unbußfertig.
Immuable, a. -ment, adv. unveränderlich.
Immunité, f. Steuerfreiheit, f. [f.
Immutabilité, f. Unveränderlichkeit,
Impair, -e, a. ungerade.
Impalpabilité, f. Unbetastbarkeit, f.
Impalpable, a. unbetastbar; unfühlbar. [tion annimmt, m.
Impanateur, m. der die Impanation annimmt, m.
Impanation, f. Gegenwart des Leibes Christi im Abendmahle, f.
Impané, -e, a. (th.) im Brode eingeschlossen. [lich.
Impardonnable, a. unverzeihlich.
Imparfait, -e, a. -ement, adv. unvollkommen, unvollendet; defect.
Imparfait, m. (gr.) Imperfect, n.
Imparinervé, -e, a. (bot.) ungeraderippt; -penné, -e, a. (orn.) unpaargefiedert; -syllabe, -syllabique, a. ungleichsilbig.
Imparité, f. Ungeradheit, f.
Imparlementaire, a. -ment, adv. unparlamentarisch.
Impartageable, a. untheilbar.
Impartial (-cial), a. -ement, adv. unparteiisch, unparteilich.
Impartialité (-cial-), f. Unparteilichkeit, f. [keit, f.
Impartibilité, f. (dr.) Unheilbarkeit, f.
Impartible, a. (féod.) unheilbar.
Impasse, f. Sackgasse, f. [keit, f.
Impassibilité, f. Unempfindlichkeit, f.
Impassible, a. leidenfrei, unempfindlich.
Impastation, f. Mörtelteig, m.; (ap.) Verwandlung in Teig, f.
Impatiemment (-cia-man), adv. mit Ungeduld, mit Unwillen.
Impatience (-ciance), f. Ungeduld; Begierde, f.
Impatient (-cian), -e, a. ungeduldig; müde, überdrüssig.
Impatienter (-cian-), va. ungeduldig machen; s'-, v. pr. ungeduldig werden. [setzen, fix einnisten.
s'Impatroniser, v. pr. fam. sich fest-
Impayable, a. unbezahlbar.
Impeccabilité, f. (th.) Unsündhaftigkeit, f.
Impeccable, a. (th.) unsündig.
Impeccance, f. Unsündlichkeit, f.
Impénétrabilité, f. Undurchdringlichkeit; fig. Unergründlichkeit, f.
Impénétrable, a. undurchdringlich; fig. unerforschlich.
Impénitence, f. (th.) Unbußfertigkeit, f.
Impénitent, -e, a. unbußfertig.
Impenné, -e, a. ungeflügelt.
Impenses, f. pl. (dr.) Unterhaltungskosten (eines Hauses &c.), pl.
Impératif, -ve, a. -vement, adv. gebieterisch; befehlsweise; -, m. (gr.) Imperativ, m.
Impératoire, f. (bot.) Kaisenwurz, f.
Impératrice, f. Kaiserin, f.
Imperceptible, a. -ment, adv. unmerklich.
Imperdable, a. unverlierbar.
Imperfectible, a. der Vervollkommnung unfähig.
Imperfection, f. Unvollkommenheit, f.; -s, pl. Defectbogen, m. pl.
Imperfolié, -e, a. (bot.) undurchwachsen. [sensein, n.
Imperforation, f. (chir.) Verschlossenheit, f.
Imperforé, -e, a. (chir.) verschlossen.
Impérial, -e, a. kaiserlich.
Impériale, f. Kutschenhimmel; Bettthimmel, m.; (bot.) Kaiserkrone, f.
Impérialiste, m. Kaiserlichgesinnter, m. [adv. gebieterisch; dringend.
Impérieux, -se, a. -sement, adv.
Impérilleux, -se, a. ungefährlich.
Imperissable, a. unvergänglich.
Impéritie (-cie), f. Unerfahrenheit, f. [fürchtlichkeit, f.
Imperméabilité, f. (phys.) Undurchdringlichkeit, f. undurchdringlich; wasserdicht. [bar.
Impermutable, a. unvertauschbar.
Impersonnalité, f. (gr.) Unpersönlichkeit, f. [sönlich.
Impersonnel, -le, a. (gr.) unpersönlich.
Impertinemment, adv. ungebührlich; ungereimt.
Impertinence, f. Ungebührlichkeit, Unanständigkeit, Unbesonnenheit, Grobheit, f.
Impertinent, -e, a. ungebührlich, unbesonnen, grob, unverschämt; -, m. der Unverschämte.
Imperturbabilité, f. Unerschütterlichkeit, f. [erschütterlich.
Imperturbable, a. -ment, adv. unImpétigines, f. pl. (méd.) Flechten, f. pl.
Impétrable, a. erlangbar.
Impétrant, m. -e, f. (dr.) Erlanger, m.; -in, f.; Antragender, m.; -de, f.
Impétration, f. (dr.) Erlangung, f.
Impétrer, va. (dr.) erlangen.
Impétueux, -se, a. -sement, adv. ungestüm; heftig; fig. feurig, hinreißend. [tigkeit, f.
Impétuosité, f. Ungestüm, m. Heftigkeit, f.
Impie, a. gottlos; -, m. et f. Gottloser, m.; -e, f.
Impiété, f. Gottlosigkeit, f.
Impignoration, f. Verpfändung, f.
Impitoyable, a. -ment, adv. unbarmherzig, gefühllos.
Implacable, a. unversöhnlich.
Implantation, f. Einpflanzung, f.
Implanter, va. (an.) einpflanzen.
Implexe, a. eingeflochten; verwickelt.
Implication, f. (dr.) Verwickelung (in ein Verbrechen), f.; Widerspruch, m.
Implicite, a. -ment, adv. mitverstanden, mit enthalten; folgerungsweise; foi -, Köhlerglaube, m.
Impliquer, va. verwickeln, hineinziehen; - contradiction, einen Widerspruch enthalten. [f.
Imploration, f. p. u. Anrufung,
Implorer, va. anflehen, anrufen.
Implumé, -e, a. federlos.
Impluvieux, -se, a. unregnerisch.
Impoli, -e, a. unhöflich, grob.
Impolicé, -e, a. ungebildet.
Impolitesse, f. Unhöflichkeit, f.
Impolitique, a. -ment, adv. unpolitisch, unklug; -, f. Mangel an Staatsklugheit, m.
Imponderable, a. unwägbar.
Impopulaire, a. beim Volke nicht beliebt; fig. nicht faßlich.
Impopularité, f. Volksungunst; Unverständlichkeit, f.
Importable, a. (com.) einführbar.
Importance, f. Wichtigkeit, f. Belang, m.; d'-, derb, tüchtig.
Important, -e, a. wichtig, beträchtlich; -, m. Hauptsache, f.
Importateur, m. (com.) Einführer, m.
Importation, f. (com.) Einfuhr, f.
Importer, va. (com.) einführen; -, vn. et imp. von Wichtigkeit sein, daran gelegen sein; il lui -e, es liegt ihm daran; qu'-e? was liegt daran? n'-e, es thut nichts.
Importun, -e, a. -ément, adv. lästig, zudringlich, ungestüm; -, m. der Zudringliche.
Importuner, va. belästigen, beschwerlich fallen.
Importunité, f. Zudringlichkeit, f. Ueberlaufen, n. Ungestüm, m.
Imposable, a. steuerpflichtig.
Imposant, -e, a. Ehrfurcht gebietend; blendend.
Imposer, va. auflegen (die Hände); aufbürden; mit Abgaben belegen; anbefehlen; Ehrfurcht einflößen, imponiren; (imp.) einfleben; en - à qn., einen hintergehen; einem etw. weis machen; s'-, v. pr. sich auferlegen; sich aufdringen.
Imposeur, m. der Steuern auflegt; (imp.) Einbeter, m.
Imposition, f. Auflegen (der Hände), n.; Auferlegung, Besteuerung, f.; (imp.) Anflehen: Einbeten, n.; - d'un nom, Beilegung eines Namens, f.
Impossibilité, f. Unmöglichkeit, f.
Impossible, a. unmöglich; par -, was dem unmöglich ist; -, m. das Unmögliche.
Imposte, f. (arch.) Kneuf, m.
Imposteur, a. betrüglich; fig. gleißnerisch; -, m. Betrüger: Verleumder; Gleißner, m.
Imposture, f. Betrug, m. Verleumdung; Verstellung, f.
Impôt, m. Auflage, Steuer, f.
Impotence, f. männliches Unvermögen, n. [tig.
Impotent, -e, a. gebrechlich; untüchtig.
Impouvoir, m. Unvermögen, n.
Impraticabilité, f. Unausführbarkeit, f.
Impraticable, a. untunlich, unausführbar; unverträglich; unwegsam; unbrauchbar.
Imprécation, f. Verwünschung, f.

Imprécatoire, a. einen Fluch enthaltend.
Imprégnable, a. schwängerbar.
Imprégnation, f. (chim.) Schwängerung, f.
Imprégner, va. (chim.) schwängern; fig. erfüllen; s'–, v. pr. einsaugen.
Impréjudiciable, a. unschädlich.
Imprémédítation, f. Unüberlegtheit, f. [sätzlich.
Imprémédité, -e, a. p. u. unvor-
Imprenable, a. nicht einzunehmen, unüberwindlich.
Impréparé, -e, a. unvorbereitet.
Imprescriptibilité, f. Unverjährbarkeit, f. [bar.
Imprescriptible, a. unverjährbar.
Impressif, -ve, a. eindringlich.
Impression, f. Eindruck (auch fig.); Abdruck, m.; Auflage, f.; (peint.) Grund, m.; droit d'–, Verlagsrecht, n. [reizbar.
Impressionnable, a. erregbar,
Impressionner, va. Eindruck machen. [keit, f.
Imprévoyance, f. Unvorsichtigkeit,
Imprévoyant, -e, a. unvorsichtig.
Imprévu, -e, a. unvorhergesehen.
Imprimable, a. druckfähig.
Imprimé, m. Druckschrift, f.
Imprimer, va. et n. abdrücken, prägen; (imp.) drucken; fig. einprägen; grundiren.
Imprimerie, f. Buchdruckerei, f.; – en taille-douce, Kupferdruckerei, f.
Imprimeur, m. Buchdrucker, m.; – en taille-douce, Kupferdrucker, m.
Imprimure, f. (peint.) Grundirung, f. [lichkeit, f.
Improbabilité, f. Unwahrscheinlichkeit
Improbable, a. unwahrscheinlich.
Improbateur, m. Mißbilliger, m.; –, -trice, a. mißbilligend.
Improbation, f. Mißbilligung, f.
Improbe, a. unredlich.
Improbité, f. Unredlichkeit, f.
Improducteur, -trice, a. erzeugungsunfähig. [keit, f.
Improductibilité, f. Unfruchtbarkeit
Improductible, a. unfruchtbar.
Improductif, -ve, a. unergiebig.
Impromptu, m. Stegreifgedicht, n.
Improportionnel, -le, a. unverhältnismäßig.
Impropre, a. -ment, adv. (gr.) uneigentlich. [keit, f.
Impropriété, f. (gr.) Uneigentlichkeit
Improuver, va. mißbilligen.
Improvisateur, m. -trice, f. Stegreifdichter, m.; -in, f.
Improvisation, f. Dichten aus dem Stegreife, n.
Improviser, va. improvisiren.
Improviste, à l'–, adv. unversehens.
Imprudemment, adv. unklug.
Imprudence, f. Unklugheit, Unbesonnenheit, f. [nen.
Imprudent, -e, a. unklug, unbesonnen.
Impubère, a. unmündig.
Impubescent, -e, a. (bot.) unbehaart. [ter Weise.
Impudemment, adv. unverschämmer
Impudence, f. Unverschämtheit, f.
Impudent, -e, a. unverschämt.
Impudeur, f. Schamlosigkeit, f.
Impudicité, f. Unkeuschheit, f.
Impudique, a. -ment, adv. unzüchtig. [ten.
Impugner, va. anfechten, bestreiten.
Impuissance, f. Unvermögen, n. Untüchtigkeit eines Mannes, f.
Impuissant, -e, a. unvermögend; untüchtig (zum Beischlafe).
Impulsif, -ve, a. antreibend.
Impulsion, f. Treiben, n.; fig. Antrieb, Betrieb, m. [vert.
Impulvérisé, -e, a. nicht gepulvert.
Impunément, adv. ungestraft.
Impuni, -e, a. ungestraft.
Impunissable, a. unbestrafbar.
Impunité, f. Ungestraftheit, Straflosigkeit, f. [rein; unzüchtig.
Impur, -e, a. -ement, adv. unreine.
Impureté, f. Unreinigkeit; fig. Unkeuschheit, f.; -s, pl. Unsläthereien, f. pl. [keit, f.
Imputabilité, f. Zurechnungsfähigkeit
Imputable, a. zurechnungsfähig; abziehbar (von, sur).
Imputatif, -ve, a. beschuldigend.
Imputation, f. Abrechnung; Zurechnung; Beschuldigung, f.
Imputer, va. beschuldigen, beimessen; abschreiben; abziehen (von, sur); – à faute, als Fehler anrechnen; s'–, v. pr. sich zurechnen.
Imputrescible, a. unverfaulbar.
Inabaissé, -e, a. ungedemüthigt.
Inabandonné, -e, a. unverlassen.
Inabattu, -e, a. nicht niedergeschlagen.
Inaboli, -e, a. unabgeschafft.
Inabondance, f. geringer Ueberfluß, m.
Inabordable, a. unzugänglich.
Inabordé, -e, a. unbesucht.
Inabrité, -e, a. nicht geschützt.
Inabrogeable, a. unaufhebbar.
Inabstinence, f. Unmäßigkeit, f.
Inacceptable, a. unannehmbar.
Inaccessibilité, f. p. u. Unzugänglichkeit, f.
Inaccessible, a. unzugänglich.
Inaccommodable, a. unausgleichbar.
Inaccompagné, -e, a. unbegleitet.
Inaccompli, -e, a. unvollkommen.
Inaccordable, a. unvereinbar.
Inaccostable, a. nicht umgänglich.
Inaccoutumé, -e, a. ungewohnt; ungewöhnlich.
Inaccusable, a. unanklagbar.
Inacéré, -e, a. stumpf.
Inacheté, -e, a. ungekauft.
Inachevé, -e, a. unvollendet.
Inacquis, -e, a. unerworben.
Inactif, -ve, a. unthätig; unwirksam.
Inaction, f. Unthätigkeit, f.
Inactivité, f. Unthätigkeit, f.
Inadéquat (-koua), -e, a. unpassend. [gend.
Inadhérent, -e, a. nicht anhän-
Inadmiré, -e, a. unbewundert.
Inadmis, -e, a. nicht zugelassen.
Inadmissibilité, f. Unzulässigkeit, f.
Inadmissible, a. unzulässig.
Inadmission, f. Nichtaufnahme, f.
Inadvertance, f. Unachtsamkeit, f.; par –, aus Nachlässigkeit.
Inaffabilité, f. Unfreundlichkeit, f.
Inaffable, a. unfreundlich.
Inaffaibli, -e, a. ungeschwächt.
Inaffairé, -e, a. unbeschäftigt.
Inaffectation, f. Mangel an Ziererei, m.
Inaffecté, -e, a. ungezwungen.
Inaffection, f. Mangel an Gleichgültigkeit, m. [adv. kalt, lieblos.
Inaffectueux, -se, a. -sement,
Inaffligé, -e, a. unbetrübt.
Inafluence, f. Mangel an Zulauf, m.
Inagitable, a. unaufregbar.
Inagité, -e, a. unruhig.
Inailé, -e, a. (bot.) ungeflügelt.
Inaliénabilité, f. Unveräußerlichkeit, f.
Inaliénable, a. unveräußerlich.
Inalliable, a. unvermischbar.
Inaltérable, a. unveränderlich.
Inamissibilité, f. Unverlierbarkeit, f.
Inamissible, a. unverlierbar.
Inamovibilité, f. Unentsetzbarkeit, Unwiderruflichkeit, f. [derruflich.
Inamovible, a. unentsetzbar, unwi-
Inanimé, -e, a. unbeseelt.
Inanition, f. Entkräftung, Erschöpfung, f.
Inapercevable, a. unbemerkbar.
Inaperçu, -e, a. unbemerkt.
Inappétence, f. Mangel an Eßlust, m.
Inapplicable, a. unanwendbar.
Inapplication, f. Unachtsamkeit, f. Unfleiß, m. [lässig.
Inappliqué, -e, a. unachtsam, nach-
Inappréciable, a. unschätzbar.
Inapprêté, -e, a. unzubereitet.
Inapprivoisable, a. unzähmbar.
Inaptitude, f. Untüchtigkeit, Ungeschicklichkeit, f. [gesprochen.
Inarticulé, -e, a. undeutlich aus-
Inattaquable, a. unangreifbar.
Inattendu, -e, a. unvermuthet.
Inattentif, -ve, a. unachtsam.
Inattention, f. Unachtsamkeit, f.
Inaugural, -e, a. Einweihungs...; harangue -e, Antrittsrede, f.
Inauguration, f. feierliche Einweihung; Einführung, f.
Inaugurer, va. feierlich einsetzen, feierlich einweihen.
Incalculable, a. unberechenbar.
Incamérer, va. mit den Kammergütern vereinigen. [n.
Incandescence, f. Weißglühen,
Incandescent, -e, a. weißglühend.
Incane, a. (bot.) silbergrau.
Incantation, f. Beschwörung, f.
Incapable, a. unfähig, untüchtig, ungeschickt (zu, de).
Incapacité, f. Unfähigkeit, f.
Incarcération, f. Einkerkerung, f.
Incarcérer, va. einkerkern.
Incarnadin, -e, a. blaßroth; –, m. Leibfarbe, f.
Incarnat, -e, a. hochroth, fleischroth; –, m. Incarnat, n. [dung, f.
Incarnation, f. (th.) Menschwer-

Incarné, -e, a. (th.) Fleisch geworden: fig. eingefleischt, leibhaftig. **s'Incarner**, v. pr. (th.) Mensch werden.

Incartade, f. muthwillige Beleidigung, Beschimpfung, f.; toller Streich, m.

Incendiaire, m. et f. Brandstifter, m.; -in, f.; —, a. mordbrennerisch, aufwieglerisch.

Incendie, m. Feuersbrunst; Flamme des Aufruhrs, f.

Incendier, va. in Brand stecken.

Incération, f. Ueberziehen mit Wachs, n. Wichsen, n.

Incertain, -e, a. -ement, adv. ungewiß, unbeständig; unentschlossen; unschlüssig.

Incertitude, f. Ungewißheit; Unzuverlässigkeit, Unbeständigkeit, f.

Incessamment, adv. unverzüglich; bald; unaufhörlich.

Incessant, -e, a. unaufhörlich.

Incessible, a. (dr.) unabtretbar.

Inceste, m. Blutschande, f.

Incestueux, -se, a. -sement, adv. blutschänderisch; —, m. Blutschänder, m.

Inchantable, a. unsingbar.

Inchoatif (-co-), a. anfangend.

Incicatrisable, a. unvernarblich.

Incidemment, adv. beiläufig.

Incidence, f. (géom. et opt.) Einfallen, n.

Incident, -e, a. (dr.) eingeschoben; Zwischen...; (opt.) einfallend; point —, Incidentpunkt, m.; —, m. Zwischenfall, Nebenumstand; (dr.) Incidentpunkt, m.; Schwierigkeit, f.

Incidentaire, m. Schwierigkeitsmacher, m.

Incidenter, vn. Schwierigkeiten machen, Einwürfe machen.

Incinération, f. (chim.) Einäscherung, f.

Incinérer, va. zu Asche brennen.

Incirconcis, -e, a. unbeschnitten.

Incirconcision, f. Unbeschnittenheit, f.

Incise, f. Zwischensatz, m.

Inciser, va. einen Einschnitt machen; (méd.) zertheilen; durchtressen.

Incisif, -ve, a. (méd.) zertheilend, auflösend; dent -ve, Schneide-, Vorderzahn, m.

Incision, f. Schnitt, Einschnitt, m.

Incisoire, a. dent —, Schneidezahn, m.

Incitabilité, f. Reizbarkeit, f.

Incitable, a. reizbar.

Incitateur, m. -trice, f. Aufhetzer, Anstifter, m.; -in, f.

Incitatif, -ve, a. erregend, reizend.

Incitation, f. Anreizung, Anstiftung, f. [aufhetzen.

Inciter, va. anreizen, aufmuntern;

Incivil, -e, a. -ement, adv. unhöflich; unschicklich.

Incivilisé, -e, a. ungebildet.

Incivilité, f. Unhöflichkeit, f.

Incivique, a. unbürgerlich.

Incivisme, m. Mangel an Bürgersinn, m. [(der Witterung), f.

Inclémence, f. Unfreundlichkeit

Inclinaison, f. (astr.) Neigung, f.

Inclinant, -e, a. sich nach einer Seite neigend.

Inclination, f. Neigung, Verneigung; fig. Neigung, f. Hang, m.; Liebhaberei, f.

Incliner, va. neigen; —, vn. sich neigen; fig. geneigt sein (zu, à): s'—, v. pr. sich verbeugen (vor, devant). [gend.

Inclus, -e, a. eingeschlossen, inliegend.

Incluse, f. Beischluß, m.

Inclusivement, adv. einschließlich.

Incoërcible, a. unzwingbar.

Incognito, adv. unerkannt, incognito. [sammenhang, m.

Incohérence, f. Mangel an Zu-

Incohérent, -e, a. unzusammenhängend. [burtsrecht, n.

Incolat, m. droit d'—, Eingeburtsrecht, n.

Incoloration, f. Farblosigkeit, f.

Incolore, a. ungefärbt. [gend.

Incombant, -e, a. (bot.) auflie-

Incombustibilité, f. Unverbrennlichkeit, f.

Incombustible, a. unverbrennlich.

Incommensurabilité, f. Unermeßlichkeit, f.

Incommensurable, a. unmeßbar.

Incommodant, -e, a. fam. lästig, beschwerlich.

Incommode, a. beschwerlich; unbequem; unleidlich (von Personen).

Incommodé, -e, a. unpäßlich.

Incommodément, adv. unbequem, ungemächlich.

Incommoder, va. belästigen, zur Last fallen; s'—, v. pr. sich Ungelegenheit machen.

Incommodité, f. Beschwerlichkeit: Ungelegenheit; Unpäßlichkeit, f.

Incommuable, a. unverwandelbar.

Incommunicable, a. unmittheilbar. [barkeit des Besitzes, f.

Incommutabilité, f. (dr.) Unstör-

Incommutable, a. -ment, adv. unstörbar. [barkeit, f.

Incomparabilité, f. Unvergleichbarkeit, f.

Incomparable, a. -ment, adv. unvergleichlich. [Vergleich, ungleich.

Incomparativement, adv. ohne

Incompatibilité, f. Unverträglichkeit; Unvereinbarkeit, f.

Incompatible, a. -ment, adv. unverträglich; unvereinbar.

Incompétemment, adv. unbefugter Weise. [Incompetenz, f.

Incompétence, f. Unbefugtheit,

Incompétent, -e, a. unbefugt, incompetent. [keit, f.

Incomplaisance, f. Ungefälligkeit.

Incomplaisant, -e, a. ungefällig.

Incomplet, -ète, a. unvollständig.

Incomplexe, a. nicht verwickelt.

Incomposé, -e, **Incomposite**, a. (mus.) einfach. [greiflichkeit, f.

Incompréhensibilité, f. Unbe-

Incompréhensible, a. -ment, adv. unbegreiflich; unbegreiflicher Weise. [drücbar.

Incompressible, a. unzusammen-

Inconcevable, a. unbegreiflich.

Inconciliable, a. unvereinbar.

Inconcluant, -e, a. folgewidrig.

Inconcrescibilité, f. Unvereinbarkeit, f.

Inconcrescible, a. unvereinbar.

Incondamnable (-da-na-), a. unbestrafbar; unverdammbar.

Incondamné (-da-né), -e, a. nicht verurtheilt. [tem Zustande.

Inconditionné, -e, a. in schlech-

Inconditionnel, -le, a. unbedingt.

Inconduite, f. üble Aufführung, f.

Inconfessé, -e, a. ungebeichtet.

Inconfident, m. Verdächtiger, m.

Inconformité, f. Ungleichförmigkeit, f.

Incongru, -e, a. -ûment, adv. sprachwidrig; fig. unschicklich, plump.

Incongruité, f. Sprachfehler, m.; fig. Ungereimtheit, f.

Inconnu, -e, a. unbekannt; —, m. -e, f. der, die Unbekannte. [keit, f.

Inconscience, f. Gewissenlosig-

Inconscieneux, -se, a. -sement, adv. gewissenlos.

Inconscient, -e, a. unbewußt.

Inconséquence, f. Folgewidrigkeit, Inconsequenz, f.

Inconséquent, -e, a. folgewidrig, inconsequent. [keit, f.

Inconsidération, f. Unvorsichtig-

Inconsidéré, -e, a. -ment, adv. unbedachtsam, unbesonnen.

Inconsistance, f. Mangel an Zusammenhang, m. [hängend.

Inconsistant, -e, a. unzusammen-

Inconsolable, a. -ment, adv. untröstbar.

Inconsolé, -e, a. ungetröstet.

Inconsomptible, a. unverzehrbar.

Inconstamment, adv. unbeständig.

Inconstance, f. Unbeständigkeit, f. Wankelmuth, m.

Inconstant, -e, a. unbeständig, wankelmüthig.

Inconstitutionnalité, f. Verfassungswidrigkeit, f.

Inconstitutionnel, -le, a. verfassungswidrig.

Inconsulté, -e, a. unbefragt.

Incontaminé, -e, a. unbefleckt.

Incontestabilité, f. Unbestreitbarkeit, f. [unbestreitbar.

Incontestable, a. -ment, adv.

Incontesté, -e, a. unbestritten.

Incontigu, -ë, a. nicht angrenzend.

Incontinence, f. Unenthaltsamkeit, f.; — d'urine, Harnfluß, m.

Incontinent, -e, a. unenthaltsam; —, adv. sogleich, unverzüglich.

Incontinu, -e, a. unterbrochen.

Incontinuité, f. Unstätigkeit, f.

Incontrôlable, a. uncontrollirbar.

Incontrôlé, -e, a. nicht controllirt.

Incontroversable, a. unbestreitbar.

Inconvaincu, -e, a. unüberzeugt.

Inconvenable, a. unbequem, ungelegen. [f.

Inconvenance, f. Unschicklichkeit,

Inconvenant, -e, a. unschicklich, unanständig.

Inconvénient, m. Unannehmlichkeit, Unbequemlichkeit, f. Hinderniß, n. Nachtheil, m.

Inconvertible, a. unbekehrbar.

Inconvertissable, a. unveränderlich.

Inconvié, -e, a. uneingeladen.

Incorporation, f. Einverleibung, f.
Incorporéité, Incorporalité, f. Unkörperlichkeit, f.
Incorporel, -le, a. unkörperlich.
Incorporer, va. einverleiben, vermischen: s'—, v. pr. sich vereinigen.
Incorrect, -e, a. fehlerhaft.
Incorrection, f. Fehlerhaftigkeit, f.
Incorrigé, -e, a. unverbessert.
Incorrigibilité, f. Unverbesserlichkeit, f.
Incorrigible, a. unverbesserlich.
Incorroyé, -e, a. ungegerbt.
Incorruptibilité, f. Unverderblichkeit; fig. Unbestechlichkeit, f.
Incorruptible, a. unverderblich; fig. unbestechlich.
Incorruption, f. Unverderblichkeit, Unverweslichkeit, f. [dickend.
Incrassant, -e, a. das Blut verIncrassation, f. Verdickung des Blutes, f.
Incrasser, va. (méd.) verdicken.
Incrédibilité, f. Unglaublichkeit, f.
Incrédule, a. ungläubig; —, m. et f. der, die Ungläubige.
Incrédulité, f. Unglaube, m.
Incréé, -e, a. (th.) unerschaffen.
Incrimination, f. Anklage, f.; Angeklagtsein, n.
Incriminer, va. beschuldigen.
Incristallisabilité, f. Unkristallisirbarkeit, f. [bar.
Incristallisable, a. unkristallisirIncritiquable, a. untadelhaft.
Incrochetable, a. das sich mit einem Dietrich nicht öffnen läßt.
Incroyabilité, f. Unglaublichkeit, f.
Incroyable, a. unglaublich; —, m. Stutzer, Geck, m.
Incrustable, a. inkrustirbar.
Incrustation, f. Steinüberzug, m.; (méd.) Ueberrindung, f.
Incrusté, -e, a. überzogen; ausgelegt.
Incruster, va. belegen, überziehen; einlegen; s'—, v. pr. sich mit einer Kruste überziehen.
Incubation, f. Brüten, n.
Incube, m. Alp, m.
Inculcation, f. Einprägung, f.
Inculpable, a. p. u. beschuldbar.
Inculpation, f. Beschuldigung, f.
Inculper, va. beschuldigen (mit, de); die Schuld beilegen.
Inculquer, va. einschärfen.
Inculte, a. unangebaut; fig. ungebildet, roh. [unausbildbar.
Incultivable, a. unanbaubar; fig.
Inculture, f. Unangebautsein, n.; fig. Ungebildetheit, f.
Incunable, a. édition —, Urausgabe, f. Druckerstiege, m.
Incurabilité, f. Unheilbarkeit, f.
Incurable, a. unheilbar.
Incuriosité, f. Mangel an Wißbegierde, m.
Incursion, f. feindlicher Einfall, m.
Incurvable, a. biegsam.
Incurvation, f. Rückgratskrümmung, f. [ze, f.
Incuse, a. f. médaille —, Hohlmünze, m. Indigo, m.
Indébrouillable, a. unentwirrbar.
Indécachetable, a. unentsiegelbar.
Indécemment, adv. unanständig.
Indécence, f. Unanständigkeit, f.
Indécent, -e, a. unanständig, unschicklich. [räthselhaft.
Indéchiffrable, a. unerklärbar,
Indéchirable, a. unzerreißbar.
Indécis, -e, a. unentschieden; unschlüssig.
Indécision, f. Unschlüssigkeit, f.
Indéclinabilité, f. (gr.) Undeclinirbarkeit, f.
Indéclinable, a. (gr.) nicht zu declíniren. [zerlegbar.
Indécomposable, a. (chim.) unIndécrottable, a. was sich nicht reinigen läßt; fig. ungeschlacht.
Indéfaisable, a. unaufmachbar.
Indéfectibilité, f. (th.) Unaufhörbarkeit, f.
Indéfectible, a. unaufhörlich.
Indéfensable, a. nicht zu vertheidigen.
Indéfense, f. Wehrlosigkeit, f.
Indéfini, -e, a. -ment, adv. unbestimmt. [unerklärlich.
Indéfinissable, a. unerklärbar,
Indéfinité, f. Unbestimmtheit, f.
Indéfrichable, a. unanbaubar.
Indéhiscence, f. (bot.) Geschlossenbleiben, n. [aufspringend.
Indéhiscent, -e, a. (bot.) nicht
Indélébile, a. unauslöschlich. [f.
Indélébilité, f. Unauslöschlichkeit,
Indélégabilité, f. Unübertragbarkeit, f.
Indélégable, a. unübertragbar.
Indélibéré, -e, a. unüberlegt.
Indélicat, -e, a. unzart.
Indélicatesse, f. Unzartheit, f.
Indemne, a. (dr.) schadlos.
Indemnisation (-dam-ni-), f. Entschädigung, f.
Indemniser (-dam-ni-), va. entschädigen.
Indemnitaire (-dam-ni-), m. der eine Entschädigung erhält.
Indemnité (-dam-ni-), f. Entschädigung, f. Schadenersatz, m.
Indémontrable, a. unerweislich.
Indéniable, a. unleugbar.
Indénouable, a. unauflösbar.
Indenté, -e, a. (bot.) ungezahnt.
Indépendamment, adv. unabhängig, abgesehen. [f.
Indépendance, f. Unabhängigkeit,
Indépendant, -e, a. unabhängig, ohne Zusammenhang.
Indéracinable, a. unausrottbar.
les Indes, f. pl. Indien; les — Orientales, Ostindien, n.
Indescriptible, a. unbeschreiblich.
Indestructibilité, f. Unzerstörbarkeit, f.
Indestructible, a. unzerstörbar.
Indéterminable, a. unbestimmbar. [keit, f.
Indétermination, f. Unschlüssig-
Indéterminé, -e, a. -ment, adv. unschlüssig; unbestimmt.
Indevinable, a. unerrathbar.
Indévot, -e, a. -ement, adv. unandächtig; ohne Andacht. [m.
Indévotion, f. Mangel an Andacht,
Index (-dèkse), m. Register, n.; Zeigefinger, m.
Indicateur, m. Anzeiger; Zeigefingermuskel, m.; -trice, f. Anzeigerin, f.
Indicatif, -ve, a. (méd.) anzeigend; —, m. (gr.) Indicativ, m.
Indication, f. Anzeige, f.; (méd.) Zeichen, n.
Indice, m. Zeichen, Merkmal, n.
Indicible, a. unsa(ä)glich.
Indiction, f. Zusammenberufung; römische Zinszahl, f.
Indien, -ne, a. et s. indisch; Indier, m.; -ïn, f.
Indienne, f. Zitz, m.
Indifféremment, adv. gleichgültig; ohne Unterschied.
Indifférence, f. Gleichgültigkeit, f.
Indifférent, -e, a. gleichgültig.
Indifférentisme, m. Gleichgültigkeit, f. [tige.
Indifférentiste, m. der Gleichgül-
Indigénat, m. Eingeburtsrecht, n.
Indigence, f. Dürftigkeit, f.
Indigène, a. einheimisch, inländisch; —, m. Inländer, m.
Indigent, -e, a. dürftig, arm.
Indigéré, -e, a. unverdaut.
Indigeste, a. unverdaulich; fig. nicht durchdacht. [Unverdaulichkeit, f.
Indigestion, Indigestibilité, f.
Indignation, f. Unwille, m.
Indigne, a. -ment, adv. unwürdig, nichtswürdig.
Indigné, -e, p. et a. (v. Indigner) aufgebracht (über, de).
Indigner, va. unwillig machen; s'—, v. pr. aufgebracht sein (über, de, auf, contre).
Indignité, f. Unwürdigkeit, Nichtswürdigkeit; Beleidigung, f.
Indigo, m. Indigo, m.
Indigoterie, f. Indigopflanzung, f.
Indigotier, m. Indigobereiter; -pflanzer, m. [säure, f.
Indigotique, a. acide —, Indigo-
Indiquer, va. anzeigen, ankündigen.
Indirect, -e, a. -ement, adv. mittelbar, indirect; fig. versteckt.
Indirigible, a. unlenkbar. [bar.
Indiscernable, a. nicht unterscheidIndiscernement, m. Mangel an Scharfsinn, m.
Indisciplinable, a. unlenksam.
Indiscipline, f. Zuchtlosigkeit, f.
Indiscipliné, -e, a. zuchtlos.
Indiscipliner, va. zuchtlos werden lassen.
Indiscret, -ète, a. -êtement, adv. unverständig, unbescheiden, unvorsichtig; plauderhaft; —, m. unbescheidener Mensch; Schwätzer, m.
Indiscrétion, f. Unvorsichtigkeit, Unbescheidenheit; Schwatzhaftigkeit, f.
Indiscutable, a. unerörterbar. [f.
Indispensable, a. -ment, adv. unerläßlich. [unveräußerlich.
Indisponible, a. unvermachbar,
Indisposé, -e, a. unpäßlich; fig. abgeneigt, unwillig.
Indisposer, va. unpäßlich machen; unwillig machen, aufbringen.
Indisposition, f. Unpäßlichkeit; Abgeneigtheit, f.
Indisputable, a. -ment, adv. unbestreitbar.

Indissolubilité, f. Unauflöslichkeit, f. [auflöslich.
Indissoluble, a. -ment, adv. un-
Indistinct, -e, a. -ement, adv. undeutlich; ohne Unterschied.
Individu, m. Individuum, n.
Individualisation, f. Vereinzelung; Betrachtung im Einzelnen, f.
Individualiser, va. einzeln betrachten. [genthümlichkeit, f.
Individualité, f. Einzelheit; Ei-
Individuel, -le, a. -lement, adv. besonder, individuell; einzeln, insbesondere.
Indivis, -e, a. (dr.) unzertheilt; par –, gemeinschaftlich.
Indivisé, -e, a. unzertheilt.
Indivisibilité, f. Untheilbarkeit, f.
Indivisible, a. -ment, adv. untheilbar. [heit, Gemeinschaft, f.
Indivision, f. (pr.) Ungetheilt-
In-dix-huit, m. Achtzehntelsformat,
Indocile, a. ungelehrig. [n.
Indocilité, f. Ungelehrigkeit, f.
Indocte, a. unwissend; ungelehrt.
Indolemment, adv. lässig; unempfindlich.
Indolence, f. Lässigkeit; Unempfindlichkeit; Schmerzlosigkeit, f.
Indolent, -e, a. unempfindlich; sorglos; unschmerzhaft.
Indolore, a. schmerzlos.
Indomptable, a. unbezähmbar.
Indompté, -e, a. ungezähmt.
In-douze, f. Duodezformat, n.
Indu, -e, a. unrecht, ungebührlich.
Indubitable, a. -ment, adv. unzweifelhaft.
Induction, f. Verleitung, Anstiftung; Folgerung, f. Schluß, m.; (chir.) Auflegen eines Pflasters, n.
Induire, va. irr. verleiten; folgern.
Indulgemment, adv. mit Nachsicht. [Ablaß, m.
Indulgence, f. Nachsicht, f.; (cath.)
Indulgent, -e, a. nachsichtig.
Indulte (-dulte), m. Erlaß, m.; päpstliche Pfründenbewilligung, f.
Indultaire, m. der ein Recht zu einer Pfründe hat.
Indûment, adv. (dr.) ungebührlich.
Induration, f. (chir.) Verhärtung, f.
Industrie, f. Betriebsamkeit, f. Gewerb- oder Kunstfleiß, m.; (fin.) Handel (m.) und Gewerbe (n. pl.); Geschicklichkeit, f.; **chevalier d'–**, Glücksritter, m. [triebsam.
Industriel, -le, a. erwerbsam, be-
Industrieux, -se, a. -sement, adv. betriebsam, erfinderisch; künstlich. [erschütterlich.
Inébranlable, a. -ment, adv. un-
Inéclairci, -e, a. unaufgeklärt.
Inédit, -e, a. ungedruckt.
Ineffabilité, f. Unaussprechlichkeit, f.
Ineffable, a. (th.) unaussprechlich.
Ineffaçable, a. unauslöschlich; fig. unvergeßlich.
Ineffectif, -ve, a. ohne Wirkung.
Inefficace, a. unwirksam.
Inefficacité, f. Unwirksamkeit, f.
Inégal, -e, a. -ement, adv. ungleich; holperig; launisch.
Inégalité, f. Ungleichheit, f.

Inélégance, f. Unzierlichkeit, f.
Inélégant, -e, a. unzierlich, geschmacklos.
Inéligible, a. nicht wählbar.
Inénarrable, a. unerzählbar.
Inepte, a. -ment, adv. untüchtig, ungeschickt (zu, à); albern.
Ineptie (-pcie), f. Albernheit, Ungereimtheit, f.
Inépuisable, a. unerschöpflich.
Inéquilatéral (-koual-), -e, a. ungleichblätterig. [gleichseitig.
Inéquilatère (-kuil-), a. (bot.) un-
Inéquivalve (-kuiv-), a. (bot.) ungleichschalig, -klappig.
Inerme, a. (bot.) unbewaffnet.
Inerte, a. träge. [keit, f.
Inertie (-cie), f. Trägheit; Untätig-
Inérudit, -e, a. ungelehrt.
Inespéré, -e, a. -ment, adv. unverhofft.
Inestimable, a. unschätzbar.
Inévidence, f. Undeutlichkeit, f.
Inévident, -e, a. undeutlich, dunkel. [f.
Inévitabilité, f. Unvermeidlichkeit,
Inévitable, a. -ment, adv. unvermeidlich.
Inexact (-acte), -e, a. ungenau.
Inexactitude, f. Ungenauigkeit; Nachlässigkeit, f. [digen.
Inexcusable, a. nicht zu entschul-
Inexécutable, a. unausführbar.
Inexécution, f. Nichtvollziehung, f.
Inexercé, -e, a. ungeübt. [f.
Inexigibilité, f. Uneintreiblichkeit,
Inexigible, a. uneintreiblich.
Inexistence, f. Nichtdasein, n.
Inexorable, a. -ment, adv. unerbittlich. [f.
Inexpérience, f. Unerfahrenheit,
Inexpérimenté, -e, a. unerfahren, ungeübt.
Inexpiable, a. unabbüßlich.
Inexplicable, a. unerklärlich.
Inexprimable, a. unbeschreiblich, unaussprechlich. [bezwinglich.
Inexpugnable (-pugue-), a. un-
Inextensible, a. unausdehnbar.
Inextinguibilité, f. Unauslöschbarkeit, f.
Inextinguible, a. unauslöschlich.
Inextirpabilité, f. Unvertilgbarkeit, f.
Inextirpable, a. unvertilgbar.
Inextirpé, -e, a. unvertilgt.
Inextricabilité, f. Unauflösbarkeit, f.
Inextricable, a. unauflösbar.
Infaillibilité, f. Unfehlbarkeit, f.
Infaillible, a. -ment, adv. unfehlbar, untrüglich.
Infaisable (-fe-), a. unthunlich.
Infalsifiable, a. unverfälschbar.
Infamable, a. entehrungswürdig.
Infamant, -e, a. entehrend.
Infamation, f. Entehrung, Ehrlosigkeit, f.
Infâme, a. -ment, adv. ehrlos, abscheulich; schändlicher Weise.
Infamer, va. entehren.
Infamie, f. Ehrlosigkeit, Schändlichkeit, f.; -s, pl. Schmähungen, f. pl.
Infant, m. -e, f. Infant, m.; -in, f.
Infanterie, f. Fußvolk, n.

Infanticide, m. Kindermord; –, m. et f. Kindermörder, m.; -in, f.
Infatigable, a. -ment, adv. unermüdlich, unverdrossen. [fel, m.
Infatuation, f. Einbildung, f. Dünkel, m.
Infatuer, va. bethören; s'–, v. pr. sich vernarren (in, de).
Infécond, -e, a. unfruchtbar.
Infécondité, f. Unfruchtbarkeit, f.
Infect (-fek), -e, a. verpestet, faul.
Infecter, va. verpesten, anstecken.
Infection, f. Verpestung; Ansteckung, f.
Infédation, f. Belehnung, f.
Inféoder, va. zu einem Lehn machen.
Inférer, va. folgern, schließen.
Inférieur, -e, a. untere, unterste; geringer (an, en); Unter...; –, m. der, die Untere, Untergeordnete.
Inférieurement, adv. schlechter, nicht so gut (als ..., à ...).
Infériorité, f. geringer Grad, geringerer Werth, m.; Untergebenheit, f.
Infernal, -e, a. höllisch; Höllen...; Teufels...
Infertile, a. unfruchtbar.
Infertilité, f. Unfruchtbarkeit, f.
Infestation, f. Verheerung, Verwüstung, f. [bigen; unsicher machen.
Infester, va. verheeren; beunru-
Infidèle, a. -ment, adv. ungetreu; –, m. et f. der, die Ungläubige. [glaube, m.
Infidélité, f. Untreue, f.; (th.) Un-
Infiltration, f. Einflößung, f.; Einziehen, n. [Flüssigkeiten).
s'Infiltrer, v. pr. eindringen (von
Infime, a. unterst, niedrigst.
Infini, -e, a. -ment, adv. unendlich; äußerst, überaus; –, m. das Unendliche; à l'–, ins Unendliche.
Infinité, f. Unendlichkeit; unzählige Menge, f.
Infinitésimal, -e, a. calcul –, Infinitesimalrechnung, f. [lich klein.
Infinitésime, a. (math.) unend-
Infinitif, m. (gr.) Infinitiv, m.
Infirmatif, -ve, a. (dr.) entkräftend.
Infirme, a. schwächlich, kränklich; fig. kraftlos; –, m. Siechling, m.
Infirmer, va. (dr.) außer Kraft setzen; fig. schwächen.
Infirmerie, f. Krankenhaus, n.
Infirmier, m. -ère, f. Krankenwärter, m.; -in, f.
Infirmité, f. Gebrechlichkeit, f. [f.
Inflammabilité, f. Entzündlichkeit,
Inflammable, a. entzündlich.
Inflammation, f. Entzündung, f.
Inflammatoire, a. entzündlich; fièvre –, Entzündungsfieber, n.
Infléchi, -e, a. (bot.) einwärts gebogen; inflectirt.
Inflexibilité, f. fig. Unbiegsamkeit, f. [beugsam; unerbittlich.
Inflexible, a. -ment, adv. un-
Inflexion, f. Biegung; Biegsamkeit; (gr.) Umendung, f.
Inflictif, -ve, a. (dr.) zuerkannt; peine -ve, Leibesstrafe, f.
Infliction, f. (dr.) Auflegung einer Leibesstrafe, f. [fen).
Infliger, va. zuerkennen (von Stra-
Inflorescence, f. Blüthenstand, m.
Influence, f. Einfluß (auf, sur), m.

Influencer, va. einwirken, Einfluß ausüben.
Influent, -e, a. einflußreich.
Influer, vn. Einfluß haben (auf, sur, bei, dans). [liant, m.
In-folio, m. Folioformat, n.; Fo-
Informatif, -ve, a. belehrend.
Information, f. Erkundigung; Untersuchung; Zeugenvernehmung, f.
Informatrice, f. Lehrerin, f.
Informe, a. ungestalt, unförmlich.
Informé, m. gerichtliche Untersuchung, f.
Informer, va. belehren; benachrichtigen; —, vn. eine gerichtliche Untersuchung anstellen; s'—, v. pr. sich erkundigen (nach, de, bei, à).
Infortune, f. Unglück, n.
Infortuné, -e, a. unglücklich.
Infracteur, m. Uebertreter, m.
Infraction, f. Uebertretung, f. Vergehen (gegen, à), n.; Schmälerung, f.; — de paix, Friedensbruch, m. [bar.
Infranchissable, a. unüberschreit-
Infrangible, a. unzerbrechlich.
Infréquence, f. Seltenheit, f.; Mangel (an, de), m.
Infréquenté, -e, a. unbesucht.
Infructueux, -se, a. -sement, adv. unfruchtbar; fig. fruchtlos, vergeblich.
Infructuosité, f. Fruchtlosigkeit, f.
Infule, f. Bischofsmütze, f.
Infundibulé, -e, **Infundibuliforme** (-fon-), a. (bot.) trichterförmig.
Infus, -e, a. von Gott verliehen.
Infuser, va. (ap.) aufgießen; fig. einflößen, eingeben.
Infusibilité, f. Unschmelzbarkeit, f.
Infusible, a. unschmelzbar.
Infusion, f. Aufguß, m.; Ausgießung (des heiligen Geistes), f.
Infusoire, m. Infusionsthierchen, n.
Ingambe, a. fam. flink. [sinnen.
s'Ingénier, v. pr. fam. auf Mittel
Ingénieur, m. Ingenieur; Kriegsbaumeister, m.
Ingénieux, -se, a. -sement, adv. sinnreich, scharfsinnig; künstlich ausgedacht.
Ingénu, -e, a. -ûment, adv. unbefangen, offenherzig, treuherzig; frei heraus. [herzigkeit, f.
Ingénuité, f. Unbefangenheit, Offen-
Ingercable, a. was keine Risse bekommen kann. [mischen (in, de).
s'Ingérer, v. pr. sich anmaßen, sich
Inglorieux, -se, a. ruhmlos.
Ingouvernable, a. fam. unlenksam.
Ingracieux, -se, a. unzierlich.
Ingrammatical, -e, a. ungrammatisch. [dankbar (auch fig.).
Ingrat, -e, a. -ement, adv. un-
Ingratitude, f. Undankbarkeit, f.; payer d'—, mit Undank belohnen.
Ingrédient, m. Bestandtheil, m.
l'Ingremanie, f. Ingermanland, n.
Ingression, f. (astr.) Eintritt, m.
l'Ingrie, f. Ingermanland, n.
Inguéable, a. undurchwatbar.
Inguérissable, a. unheilbar.
Inguinal, -e, a. zu den Weichen gehörig; hernie -e, Leistenbruch, m.
Ingurgitation, f. Verschlucken, n.
Inhabile, a. unfähig, untüchtig.
Inhabileté, f. Ungeschicklichkeit, f.
Inhabilité, f. (dr.) Unfähigkeit, f.
Inhabiliter, va. (dr.) untüchtig machen.
Inhabitable, a. unbewohnbar.
Inhabité, -e, a. unbewohnt.
Inhabitude, f. Ungewohntheit, f.
Inhabitué, -e, a. nicht gewöhnt.
Inharmonieux, -se, **Inharmonique**, a. unharmonisch.
Inhérence, f. (phil.) Anhangen, n.
Inhérent, -e, a. (phil.) anhangend.
Inhiber, va. (dr.) untersagen.
Inhibition, f. (dr.) Verbot, n.
Inhibitoire, a. (dr.) verbietend.
Inhonoré, -e, a. ungeehrt.
Inhospitalier, -ère, a. ungastlich.
Inhospitalité, f. Ungastfreundlichkeit, f. [unmenschlich.
Inhumain, -e, a. -ement, adv.
Inhumaniser, va. entmenschen; grausam machen; die gemäßigten Ansichten unterdrücken.
Inhumanité, f. Unmenschlichkeit, f.
Inhumation, f. Beerdigung, f.
Inhumer, va. beerdigen.
Inhypothéqué, -e, a. unverpfändet.
Inimaginable, a. undenkbar.
Inimitable, a. unnachahmlich.
Inimitié, f. Feindschaft, f.; par —, feindlich. [lichkeit, f.
Inintelligibilité, f. Unverständ-
Inintelligible, a. unverständlich.
Inique, a. -ment, adv. unbillig.
Iniquité, f. Unbilligkeit; (th.) Sünde, f. [würdig.
Initiable (-ci-), a. einweihungs-
Initial (-ci-), -e, a. anfangend; (lettre) -e, Anfangsbuchstabe, m.
Initiatif (-ci-), -ve, a. das Antragsrecht habend. [f.
Initiation (inicia-), f. Einweihung,
Initiative (-ci-), f. Antragsrecht, n.
Initier (-ci-), va. einweihen.
Injecter, va. einspritzen.
Injection, f. Einspritzung, f.
Injonction, f. ausdrücklicher Befehl, m.
Injouable, a. (tht.) unaufführbar.
Injudiciaire, a. wider die gesetzliche Form laufend.
Injure, f. Beleidigung; Schmähung, Injurie, f.; -s du temps, Ungemach der Witterung, n.
Injurier, va. beleidigen, schmähen; s'—, v. pr. einander schimpfen.
Injurieux, -se, a. -sement, adv. beleidigend, schimpflich; fig. sort —, widriges Schicksal, n.
Injuste, a. -ment, adv. ungerecht; mit Unrecht.
Injustice, f. Ungerechtigkeit, f.
Injustifiable, a. nicht zu rechtfertigen.
Inlisible, a. unsichtbar.
Innascible, a. unerzeugbar.
Innavigable, a. unschiffbar.
Inné, -e, a. angeboren.
Innocemment, adv. unschuldiger Weise, in aller Unschuld.
Innocence, f. Unschuld, f.
Innocent, m. Innocenz, m.
Innocent, -e, a. unschuldig; unschädlich; —, m. der Unschuldige; fig. Dummkopf, m.; fête des -s, Fest der unschuldigen Kindlein, n.
Innocenter, va. für unschuldig erklären; s'—, v. pr. seine Unschuld beweisen. [keit, f.
Innocuité, f. (méd.) Unschädlich-
Innombrable, a. -ment, adv. unzählig.
Innominable, a. unnennbar.
Innovateur, v. Novateur.
Innovation, f. Neuerung, f.
Innover, va. et n. Neuerungen einführen.
Inoccupé, -e, a. geschäftlos.
In-octavo, m. Octavformat, n.
Inoculateur, m. -trice, f. Einimpfer, m.; -in, f.
Inoculation, f. Einimpfung, f.; Pfropfen, n.
Inoculer, va. einimpfen.
Inoculiste, m. Anhänger der Impfung, m.
Inodore, a. geruchlos.
Inoffensant, -e, **Inoffensif**, -ve, a. nicht beleidigend, unanstößig.
Inofficieux, -se, a. pflichtwidrig, beeinträchtigend.
Inofficiosité, f. (jur.) Pflichtwidrigkeit, unbillige Enterbung, f.
Inondation, f. Ueberschwemmung; fig. Fluth, f. [fig.).
Inonder, va. überschwemmen (auch
Inophylle, a. mit netzförmig geaderten Blättern. [Schönblatt, n.
Inophyllum (-ome), m. großes
Inopiné, -e, a. -ment, adv. unvermuthet. [passend.
Inopportun, -e, a. unzeitig, un-
Inopportunité, f. Ungelegenheit, f.
Inorganique, a. u(a)norganisch.
Inorganisable, a. unorganisirbar.
Inosculation, f. (an.) Einmündung, f.
Inouï, -e, a. unerhört.
Inovulé, -e, a. (bot.) eierchenlos.
In-quarto (-koua-), m. Quartformat, n.
Inquiet, -ète, a. unruhig.
Inquiéter, va. beunruhigen; im Besitze stören; s'—, v. pr. sich beunruhigen (über, de); sich bekümmern.
Inquiétude, f. Unruhe, Beängstigung, f.; Kriebeln in den Beinen, n.
Inquisiteur, m. Ketzerrichter, m.
Inquisition, f. Glaubens-, Ketzergericht, n. [tion gehörig.
Inquisitionnaire, a. zur Inquisi-
Inquisitorial, -e, a. inquisitorisch; allzustreng.
Insaisissable, a. nicht mit Beschlag zu belegen; unfaßlich.
Insalubre, a. ungesund.
Insalubrité, f. ungesunde Beschaffenheit, f.
Insanie, f. v. Délire.
Insatiabilité (-sacia-), f. Unersättlichkeit, f. [adv. unersättlich.
Insatiable (-sacia-), a. -ment,
Insaturable, a. (chim.) nicht zu sättigen. [heit.
Insciemment, adv. aus Unwissen-
Inscription, f. Inschrift, Aufschrift; Einschreibung, f
Inscrire, va. irr. einschreiben; ein-

tragen ; (géom.) beschreiben ; s'–, v. pr. sich einschreiben.
Inscrutable, a. unerforschlich.
Insécable, a. was sich nicht schneiden läßt.
Insecouable, a. unabschüttelbar.
Insecte, m. Insect, n.
Insecticide, a. Insecten tödtend.
Insectifère, a. Insecten tragend.
Insectivore, a. Insecten fressend.
In-seize, m. Sechzehntelformat, n.
Insensé, -e, a. unsinnig, unvernünftig.
Insensibilité, f. Unempfindlichkeit, f.
Insensible, a. -ment, adv. unempfindlich: fig. unmerklich.
Inséparable, a. -ment, adv. unzertrennlich.
Insérer, va. einfügen, einschalten, inseriren ; s'–, v. pr. sich einschieben.
Insermenté, -e, a. unbeeidigt.
Insertion, f. Einschaltung, Insertion, f.
Insession, f.(méd.) halbes Bad, n.
Insexé, -e, a. (bot.) geschlechtlos.
Insidiateur, m. Nachsteller, Verführer, m. ; –, -trice, a. verführend.
Insidieux, -se, a. -sement, adv. hinterlistig.
Insigne, a. ausgezeichnet.
Insignes, m. pl. Ehrenzeichen, n.pl.
Insignifiance, f. Geringfügigkeit, f.
Insignifiant, -e, a. unbedeutend.
Insinuant, -e, a. einschmeichelnd.
Insinuatif, -ve, a. empfehlend.
Insinuation, f. Einschmeichelung, f. ; Einschreiben, n. ; Einhändigung, f.
Insinuer, va. sanft hineinbringen; fig. gewandt beibringen ; eintragen; s'–, v. pr. sich einschleichen.
Insipide, a. -ment, adv. geschmacklos: fig. abgeschmackt.
Insipidité, f. Geschmacklosigkeit; fig. Abgeschmacktheit, f.
Insistance, f. Dringen, Bestehen, Beharren, n. ; dringende Vorstellung, Bitte, f.
Insister, vn. beharren, dringen (auf, sur); sich stützen, sich berufen; nicht nachlassen (mit, à).
Insociabilité, f. Ungeselligkeit, f.
Insociable, a. ungesellig.
Insolation, f. (chim.) Stellen an die Sonne, n.
Insolemment, adv. unverschämt, grob ; übermüthig, verwegen.
Insolence, f. Unverschämtheit; Grobheit, f. ; Uebermuth, m.
Insolent, -e, a. unverschämt, trotzig, grob ; –, der, die Unverschämte.
Insoler, va. sonnen.
Insolite, a. (pr.) ungewöhnlich.
Insolubilité, f. Unauflöslichkeit, f.
Insoluble, a. unauflöslich.
Insolvabilité, f. Zahlungsunfähigkeit, f.
Insolvable, a. zahlungsunfähig.
Insomnie, f. Schlaflosigkeit, f.
Insondable, a. unergründlich.
Insoucjance, f. Sorglosigkeit, f.
Insouciant, -e, a. sorglos.
Insoumis, -e, a. ununterjocht, frei.
Insoutenable, a. unhaltbar ; unerträglich. [fechtigen.
Inspecter, va. besichtigen ; beaufInspecteur, m. -trice, f. Aufseher, m. : -in, f. [sicht, f.
Inspection, f. Besichtigung, Aufsicht, f.
Inspirateur, -trice, a. begeisternd.
Inspiration, f. Einathmung ; fig. Eingebung, Begeisterung, f.
Inspiratoire, a. Einathmungs...
Inspirer, va. einhauchen; eingeben, begeistern. [Verdickung, f.
Inspissation, f.(chim.) Eindickung.
Inspisser, va. (chim.) eindicken.
Instabilité, f. Unbeständ, m.
Instable, a. unbeständig.
Installation, f. Einführung, Einsetzung, f.
Installer, va. einführen ; s'–, v. pr. sich wo niederlassen.
Instamment, adv. inständig.
Instance, f. dringende Bitte, f. ; Gesuch, n. Klage, f. ; Beweisgrund, m. ; Instanz, f.
Instant, -e, a. inständig, dringend; –, m. Augenblick, m. ; à l'–, sogleich; dans un –, in einem Augenblicke.
Instantané, -e, a. augenblicklich.
Instantanéité, f. augenblickliche Dauer, f. [wie.
Instar, adv. à l'– de, nach Art,
Instaurateur, m. Stifter, Errichter, m. [berrichtung, f.
Instauration, f. Errichtung, Wie-
Instigateur, m. -trice, f. Anstifter, m. : -in, f.
Instigation, f. Anstiftung, Aufhetzung, f. [(gu, à).
Instiguer, va. anstiften, anreizen
Instillation, f. Eintröpfeln, n.
Instiller, va. einflößen. [m.
Instinct, m. Naturtrieb, Instinct,
Instinctif, -ve, a. -vement, adv. instinctmäßig.
Instipulé, -e, a. ohne Afterblätter.
Instituer, va. errichten, stiften, anstellen.
Institut, m. Anstalt : Akademie, f.
Institutes, f. pl. (dr.) Institutionen, f. pl. [Erzieher, m. : -in, f.
Instituteur, m. -trice, f. Stifter,
Institution, f. Stiftung, Einführung ; Erziehungsanstalt ; Unterweisung, f.
Instructeur, m. Exercirmeister, m.
Instructif, -ve, a. belehrend.
Instruction, f. Unterricht, m. Anweisung, Instruction ; Untersuchung; Einleitung eines Processes, f. ; – pastorale, Hirtenbrief, m.
Instruire, va. irr. unterrichten, belehren ; Nachricht geben ; den Proceß einleiten ; s'–, v. pr. sich unterrichten, sich belehren.
Instruisable, a. unterrichtsfähig.
Instrument, m. Werkzeug, n. ; Urkunde, f. [Beizeuge, m.
Instrumentaire, a. témoin –, Instrumental, -e, a. als Werkzeug dienend : Instrumental ...
Instrumentatif, -ve, a. zu den Urkunden gehörig.
Instrumentation, f. Instrumentirung, f.
Instrumenter, vn. (jur.) Urkunden ausfertigen.
Instrumentiste, m. Begleiter mit einem Instrument, m.
Insu, adv. à l'–, ohne Vorwissen ; à mon –, ohne mein Vorwissen.
Insubordination, f. Mangel an Mannszucht, m. [lich, ungehorsam.
Insubordonné, -e, a. widersetzInsuccès, m. Mißlingen, n.
Insuffisamment, adv. ungenügend. [Untüchtigkeit, f.
Insuffisance, f. Unzulänglichkeit ;
Insuffisant, -e, a. ungenügend.
Insufflation, f. (méd.) Einblasen, n.
Insuffler, va. (méd.) einblasen.
Insulaire, m. et f. Inselbewohner, m. ; -in, f.
Insulariser, va. zum Insulaner machen ; s'–, v. pr. ein Insulaner werden. [gesetzt.
Insultable, a. dem Angriffe ausInsulte, f. grobe Beleidigung, f. Schimpf ; Ueberfall, m.
Insulter, va. beschimpfen, beleidigen ; überrumpeln ; –, vn. spotten (über, à) ; verhöhnen.
Insulteur, m. Beschimpfer, Verhöhner, m. [unerträglich.
Insupportable, a. -ment, adv.
Insurgé, m. Aufrührer, m.
Insurgence, f. Aufruhr, m.
Insurgent, -e, a. aufrührerisch ; –, m. Aufrührer, m. ; -s, pl. ungarische Landmiliz, f.
s'Insurger, v. pr. sich empören.
Insurmontable, a. unübersteiglich, unüberwindlich.
Insurrection, f. Aufstand, m.
Insurrectionnaire, Insurrectionnel, -le, a. aufrührerisch.
Insusceptible, a. unfähig ; unempfindlich. [unbescholten.
Intact (-tak), -e, a. unberührt ; fig.
Intactile, a. (phys.) unfühlbar.
Intarissable, a. unversiegbar.
Intégral, -e, a. calcul –, Integralrechnung, f.
Intégralement, adv. gänzlich.
Intégralité, f. Vollständigkeit, f. Ganzes, n. [grirend.
Intégrant, -e, a. ergänzend, integIntégration, f. Integriren, n.
Intègre, a. rechtschaffen, unbescholten.
Intégrer, va. (math.) integriren.
Intégrifolié, -e, a. ganzblätterig.
Intégrité, f. Vollständigkeit ; Unversehrtheit ; Redlichkeit, Lauterkeit, f. [ſtand, m.
Intellect (-lekte), m. (phil.) Verstand.
Intellectif, -ve, a. zum Verstande gehörig. [n.
Intellection, f. (phil.) Begreifen,
Intellective, f. Verstandeskraft, f.
Intellectualiser, va. zu übersinnlichen Wesen erheben.
Intellectualité, f. Eigenthümlichkeit geistiger Wesen, f.
Intellectuel, -le, a. geistig, intellectuell ; faculté -le, Verstandeskraft, f. [mit Einsicht.
Intelligemment, adv. verständig,
Intelligence, f. Geist, Verstand,

m. Einsicht, Kenntniß, f.; Einverständniß, n. Eintracht; geheime Verbindung, f.; vivre en bonne —, in gutem Vernehmen mit einander leben: être d'—, mit einander einverstanden sein.

Intelligent, -e, a. verständig, einsichtsvoll, erfahren, geschickt. [f.

Intelligibilité, f. Verständlichkeit,

Intelligible, a. -ment, adv. vernehmlich, verständlich; übersinnlich.

Intempérance, f. Unmäßigkeit; fig. übermäßige Anstrengung, f.

Intempérant, -e, a. unmäßig.

Intempéré, -e, a. unmäßig, ausschweifend.

Intempérie, f. Unordnung; Rauhheit (der Luft ꝛc.), f.

Intempestif, -ve, a. -vement, adv. unzeitig. [tandantur, f.

Intendance, f. Oberaufsicht, Intendant, m. Oberaufseher, Intendant, m.

Intendante, f. Intendantin, f.

Intense, a. (phys.) aufs Höchste gespannt, heftig.

Intension, f. (phys.) höchste Spannung, Heftigkeit, f. [tät, f.

Intensité, f. innere Kraft, Intensität

Intensivement, adv. mit Heftigkeit.

Intenter, va. anfangen, anstellen; — une action contre qn., eine Klage gegen einen erheben.

Intention, f. Absicht, f. Zweck, m.; Meinung, f.; à l'— de qn., einem zu Gefallen, zu jemandes Bestem; avoir — de ..., avoir l'— de ..., Willens sein zu ...

Intentionné, -e, a. gesinnt.

Intentionnel, -le, a. -lement, adv. beabsichtigt; der Absicht nach.

Intercadence, f. Ungleichheit (des Pulses), f. [Pulse).

Intercadent, -e, a. ungleich (vom

Intercalaire, a. eingeschaltet; Schalt ...; vers -s, Schlußverse, m. pl.

Intercalation, f. Einschaltung, f.

Intercaler, va. einschalten.

Intercéder, vn. sich verwenden.

Intercellulaire, a. zwischen zwei Zellen befindlich. [schlagen.

Intercepter, va. auffangen, unterInterception, f. (phys.) Auffangung, f.

Intercesseur, m. Fürsprecher, m.

Intercession, f. Fürsprache, f.

Intercidence, f. (mus.) Tonfall, m. [Rippen liegend.

Intercostal, -e, a. zwischen den

Intercurrent, -e, a. pouls —, ungleicher Puls, m.

Intercutané, -e, a. zwischen Haut und Fleisch befindlich.

Interdentaire, a. zwischen den Zähnen liegend. [Verbot, n.

Interdiction, f. Untersagung, f.

Interdire, va. irr. untersagen, verbieten; suspendiren; bestürzt machen.

Interdit, m. Kirchenbann, m.; —, -e, a. bestürzt; mundtodt.

Intéressant, -e, a. anziehend, interessant.

Intéressé, -e, a. eigennützig; betheiligt (bei, à, dans); —, m. -e, f. Theilhaber, m.; -in, f.

Intéresser, va. Theil nehmen lassen (an, dans), hineinziehen, einnehmen, bewegen; betreffen: interessiren; veranlassen (zu, à); s'—, v. pr. Antheil nehmen (an, dans, à); s'— pour qn., sich für einen verwenden.

Intérêt, m. Vortheil, Nutzen, m.; Theilnahme, f. Interesse, n.; Zinsen, m. pl.; par —, aus Eigennutz; prendre — à qc., an etw. Antheil nehmen; mettre de l'argent à —, Geld auf Zinsen legen; être dans les -s de qn., auf jemandes Seite sein.

Interférence, f. Dazwischenkunft, f.; (chim.) Aufwallen; (phys.) Aufeinanderstoßen der Sonnenstrahlen, n. [anderstoßend.

Interférent, -e, a. (phys.) aufein-

Interférer, vn. dazwischenkommen; übereinstimmen. [schießen.

Interfolier, va. (ein Buch) durch-

Intérieur, -e, a. -ement, adv. innere, innerlich, inwendig; —, m. Inneres; fig. Gewissen, Herz, n.

Intérim (-rime), m. Zwischenzeit, f.; ad —, dans l'—, par —, adv. unterdessen, einstweilen.

Intérimat, m. Zustand eines einstweiligen Beamten, m.

Intérimaire, Intérimistique, a. einstweilig. [dungswort, n.

Interjectif, a. mot —, Empfin-

Interjection, f. Empfindungswort, n.; — d'appel, Einlegen einer Appellation, n. [ren.

Interjeter, va. — appel, appelli-

Interligne, m. Zwischenlinie, f.; —, f. (imp.) Durchschießlinie, f.

Interligner, va. (imp.) durchschießen. [len geschrieben.

Interlinéaire, a. zwischen die Zei-

Interlinéation, f. zwischen die Zeilen Geschriebenes, n.

Interlocuteur, m. -trice, f. redend eingeführte Person, f.

Interlocution, f. Zwischenurtheil, Interlocut, n. [Zwischenurtheil, n.

Interlocutoire, a. sentence —, Interlope, m. Schmugglerschiff, n.; commerce —, Schleichhandel, m.

Interloquer, va. et n. ein Beiurtheil ergehen lassen; fam. — qn., einen verlegen machen.

Interlunium (-ome), m. Zeit der Unsichtbarkeit des Mondes, f.

Intermaxillaire, a. zwischen den Kinnladen liegend. [mezzo, n.

Intermède, m. Zwischenspiel, Inter-

Intermédiaire, a. Zwischen ...; gages -s, Urlaubssold, m.; —, m. et f. Vermittler, m.; -in, f.; Vermittelung, f.

Intermédiat, -e, a. Zwischen ...; temps —, Zwischenzeit, f.

Interminable, a. endlos.

Intermission, f. Unterbrechung, f.; sans —, ohne Unterlaß.

Intermittence, f. (méd.) Aussetzen, n.

Intermittent, -e, a. (méd.) aussetzend, nachlassend; fièvre -e, Wechselfieber, n.

Intermonde, m. Raum zwischen den Welten, m.: Geisterwelt, f.

Intermusculaire, a. zwischen den Muskeln befindlich.

Internation, f. Einverleibung in eine Stadt; Waarenversendung ins Innere, f. [lich.

International, -e, a. völkerrecht-

Interne, a. innere, innerlich; —, m. Kostgänger in einer Lehranstalt, m.

Interner, va. in das Innere eines Landes schicken; —, vn. in das Innere eines Landes gehen; s'—, v. pr. sich in das Innere eines Landes begeben.

Internonce, m. Internuncius, m.

Internonciature, f. Internuncia-tur, f. [gen sitzend.

Interoculaire, a. zwischen den Au-

Interosseux, -se, a. zwischen den Knochen sitzend. [sich zu erklären, f.

Interpellation, f. Aufforderung

Interpeller, va. zur Erklärung auffordern.

Interpinné, -e, a. ungleich gefiedert. [fscher, m.

Interpolateur, m. Schriftverfäl-

Interpolation, f. Einschiebung, Interpolation, f. [poliren.

Interpoler, va. einschieben, inter-

Interposer, va. dazwischen legen oder stellen; fig. zur Vermittlung anwenden; s'—, v. pr. sich ins Mittel schlagen.

Interposition, f. Zwischenstellung; fig. Vermittelung, f. Einschreiten, n.

Interprétateur, m. Ausleger, Dolmetscher, m. [adv. erläuternd.

Interprétatif, -ve, a. -vement,

Interprétation, f. Auslegung, Verdolmetschung, f.

Interprète, m. et f. Uebersetzer, Erklärer, Dolmetscher, m.; -in, f.; — des songes, Traumdeuter, m.

Interpréter, va. übersetzen, verdolmetschen; erklären; — un songe, einen Traum deuten.

Interrègne, m. Zwischenregierung, f.

Interrogat, m. Fragepunkt, m.

Interrogateur, m. Frager, m.

Interrogatif, -ve, a. -vement, adv. fragend, fragweise; point —, signe —, Fragezeichen, n.

Interrogation, f. Frage, f.; point d'—, Fragezeichen, n.

Interrogatoire, m. Verhör, n.

Interroger, va. fragen, verhören; befragen, zu Rathe ziehen; s'—, v. pr. sich gegenseitig fragen.

Interrompre, va. unterbrechen.

Interruption, f. Unterbrechung, f.

Interscapulaire, a. zwischen den Schulterblättern befindlich.

Intersection, f. (géom.) Durchschnittspunkt, m.

Interstellaire, a. (astr.) zwischen den Sternen befindlich.

Interstice, m. Zwischenraum, m.; Zwischenzeit, f.

Intertropical, -e, a. zwischen den Wendekreisen gelegen.

Intervalle, m. Zwischenraum, m. -zeit, f.; Intervall, n.; par -s, absatzweise. [den Klaven befindlich.

Intervalvaire, a. (bot.) zwischen

Intervenir, vn. irr. dazwischen kommen; ins Mittel treten, sich ins M. schlagen od. legen.
Interventif, **-ve**, a. die Dazwischenkunft betreffend.
Intervention, f. Dazwischenkunft, Vermittelung, f.
Interversion, f. Umkehrung, f.
Intervertébral, **-e**, a. zwischen den Wirbelbeinen liegend. [nung).
Intervertir, va. verkehren (die Ord-
Intervertissement, m. Umkehrung, f.
Intestable, a. unfähig zu zeugen.
Intestat, a. et adv. ab –, ohne Testament; héritier ab –, natürlicher Erbe, m.
Intestin, **-e**, a. innerlich; –, m. Darm, m.; **-s**, pl. Eingeweide, n. pl.
Intestinal, **-e**, a. zu den Därmen gehörig, darin befindlich.
Intimation, f. Vorladung, f.
Intime, a. **-ment**, adv. innig, vertraut; aufs Innigste; conseiller –, geheimer Rath, m.; –, m. vertrauter Freund, m.
Intimé, m. Appellat, m.
Intimer, va. gerichtlich ankündigen: vorladen; (einen Befehl) ertheilen; (eine Kirchenversammlung) ausschreiben.
Intimidateur, **-trice**, a. einschüchternd: abschreckend. [Abschreckung, f.
Intimidation, f. Einschüchterung,
Intimider, va. Furcht einjagen, einschüchtern; abschrecken; sʼ–, v. pr. ängstlich werden.
Intimité, f. innige Freundschaft, f.
Intinction, f. Eintauchung der Hostie, f. [tel, m.
Intitulation, f. Betitelung, f. Ti-
Intitulé, m. (pr.) Aufschrift, f.; Titel, m.
Intituler, va. betiteln. [erträglich.
Intolérable, a. **-ment**, adv. un-
Intolérance, f. Unduldsamkeit, f.
Intolérant, **-e**, a. unduldsam.
Intolérantisme, m. Geist der Unduldsamkeit, m.
Intonation, f. Anstimmung, Betonung, f. Ausdruck, m.
Intraduisible, a. unübersetzbar.
Intraire, a. im Eiweiß enthalten.
Intraitable, a. unlenksam, störrig.
Intra-muros (-oce), adv. (lat.) innerhalb der Stadt.
Intransitif, **-ve**, a. (gr.) intransitiv.
Intransmutable, a. (h. n.) keiner Verwandlung unterworfen.
Intrépide, a. **-ment**, adv. unerschrocken.
Intrépidité, f. Unerschrockenheit, f.
Intrigant, **-e**, a. ränkevoll; –, m. Ränkemacher, m.
Intrigue, f. heimlicher Anschlag, m.: Verwickelung; List, Intrigue, f.; **-s**, pl. Ränke, pl.
Intriguer, va. in Verlegenheit setzen; beunruhigen; –, vn. Ränke schmieden: sʼ–, v. pr. sich viele Mühe geben; sich zudrängen.
Intrigueur, m. **-se**, f. Ränkemacher, m.; **-in**, f.
Intrinsèque, a. **-ment**, adv. innerlich; dem innern Werthe nach.
Introducteur, m. **-trice**, f. Einführer, m.: **-in**, f.
Introductif, **-ve**, a. (dr.) einleitend.
Introduction, f. Einführung; Einleitung, f.: Eingang, m.; Anleitung, f.; (chir.) Hineinstecken, n.
Introduire, va. irr. hineinführen, hineinstecken: fig. einführen: auffuhren; sʼ–, v. pr. sich einführen, sich eindrängen. [Messe, m.
Introït (-ite), m. (cath.) Anfang der
Intromission, f. (phys.) Eindringen, n.
Intronisation, f. Einsetzung, f.
Introniser, va. einen Bischof einsetzen. [bar.
Introuvable, a. fam. unauffind-
Intrus, **-e**, p. et a. eingedrängt; eingeschoben (in ein Amt ꝛc.); –, m. Eindringling, m.
Intrusion, f. Eindringen; Einschieben (in ein Amt), n.
Intuitif, **-ve**, a. **-vement**, adv. (th.) anschauend.
Intuition, f. (th.) Anschauung, f.
Intumescence, f. Aufschwellen, n.
Inule, f. Alant, m.
Inusité, **-e**, a. ungebräuchlich.
Inutile, a. **-ment**, adv. unnütz, unbrauchbar; vergeblich.
Inutiliser, va. unnütz machen.
Inutilité, f. Nutzlosigkeit, Vergeblichkeit, f.; **-s**, pl. unnütze Dinge, n. pl.
Invaincu, **-e**, a. unbesiegt.
Invalide, a. **-ment**, adv. gebrechlich, untüchtig; (dr.) ungültig; –, m. Invalid, m.
Invalider, va. ungültig machen.
Invalidité, f. Ungültigkeit, f.
Invariabilité, f. Unveränderlichkeit, f. [veränderlich.
Invariable, a. **-ment**, adv. un-
Invasion, f. feindlicher Einfall, m.
Invective, f. Schmähung, Anzüglichkeit, f. [fen (auf, contre).
Invectiver, vn. schmähen, schim-
Invendable, a. unverkäuflich.
Invendu, **-e**, a. unverkauft.
Inventaire, m. Inventarium, n.; Inventur, f.
Inventer, va. erfinden, erdenken.
Inventeur, m. **-trice**, f. Erfinder, m.: **-in**, f.
Inventif, **-ve**, a. erfinderisch.
Invention, f. Erfindung; Erfindungsgabe, f. [rium machen.
Inventorier, va. ein Inventa-
Inversable, a. umummerklich.
Inverse, a. umgekehrt, verkehrt; à l'–, umgekehrt; en raison –, im umgekehrten Verhältnisse; –, f. umgekehrtes Verhältniß, n.
Inversible, a. (bot.) einander bedeckend. [tzung, f.
Inversion, f. (gr.) Wortversetzung, f.
Invertébré, **-e**, a. ohne Wirbelbeine. [scher, m.: **-in**, f.
Investigateur, m. **-trice**, f. For-
Investigation, f. Erforschung, f.
Investir, va. belehnen; (mil.) einschließen; fig. bestürmen.
Investissement, m. (mil.) Einschließung, f. [stitur, f.
Investiture, f. Belehnung, Inve-
Invétérer, vn. et sʼ–, v. pr. einwurzelt.
Inviable, a. umgangbar.
Invigilance, f. Unwachsamkeit, f.
Invincible, a. **-ment**, adv. unüberwindlich; unwiderleglich.
Inviolabilité, f. Unverletzbarkeit, f.
Inviolable, a. **-ment**, adv. unverletzbar, unverbrüchlich.
Inviolé, **-e**, a. unverletzt.
Invisibilité, f. Unsichtbarkeit, f.
Invisible, a. **-ment**, adv. unsichtbar. [m.; **-in**, f.
Invitateur, m. **-trice**, f. Einlader,
Invitation, f. Einladung, f.
Invitatoire, m. (cath.) Ermunterungsgesang, m.
Invité, m. Gast, m.
Inviter, va. einladen; fig. auffordern: sʼ–, v. pr. sich ungeladen einstellen. [ligen), f.
Invocation, f. Anrufung (der Hei-
Involontaire, a. **-ment**, adv. unfreiwillig, unwillkürlich. [hülle, f.
Involucelle, m. (bot.) Neben-
Involucre, m. (bot.) Hülle, f.
Involuté, **-e**, **Involutif**, **-ve**, a. (bot.) eingehüllt.
Involution, f. (dr.) Verwickelung, Verwirrung, f.; (bot.) Eingerolltsein, n.
Involvant, **-e**, a. (bot.) einhüllend.
Invoquer, va. anrufen; sich berufen (auf etw., qc.).
Invraisemblable, a. unwahrscheinlich. [scheinlichkeit, f.
Invraisemblance, f. Unwahr-
Invulnérabilité, f. Unverwundbarkeit, f.
Invulnérable, a. unverwundbar.
Iodate, m. jodsaures Salz, n.
Iode, m. Jod, n.
Iodé, **-e**, **Iodique**, **Iodeux**, **-se**, a. jodisch; jodig. [f.
Iodide, **Iodure**, m. Jodverbindung,
Iduré, **-e**, a. jodhaltend.
l'Ionie, f. Jonien, n.
Ionien, **-ne**, **Ionique**, a. et s. ionisch: Jonier, m.; **-in**, f.
Ionique, a. ionisch.
Iota, m. Jota, n.
Iouler, vn. jodeln.
Ipécacuanha, m. Brechwurzel, f.
Irascibilité, f. Jähzorn, m.
Irascible, a. jähzornig.
Irénée, m. Irenäus, m.
Irène, f. Irene, f.
Iridé, **-e**, a. (bot.) schwertlilienartig.
Iridescent, **-e**, a. die Regenbogenfarben zeigend.
Iris (-ice), m. Schwertlilie, f., Regenbogen, m.; –, f. Iris (Göttin), f.
Irisé, **-e**, a. regenbogenfarbig.
Irlandais, **-e**, a. et s. irisch; Irländer, m.: **-in**, f.
l'Irlande, f. Irland, n.
Ironie, f. Spott, m. Ironie, f.
Ironique, a. **-ment**, adv. ironisch.
Iroquois, **-e**, a. et s. Irokese; fig. Sonderling, m.
Irrachetable, a. unwiederkäuflich.
Irradiation, f. Ausstrahlen, n.
Irradier, va. ausstrahlen.
Irraisonnable, a. **-ment**, adv. unvernünftig, unvernünftiger Weise.

Irrationnel, -le, a. irrational.
Irréconciliable, a. -ment, adv. unversöhnlich.
Irréconcilié, -e, a. unausgesöhnt.
Irrécusable, a. unverwerflich.
Irréductible, a. (chim.) nicht zu reduciren.
Irréfléchi, -e, a. unüberlegt.
Irréflexion, f. Unüberlegtheit, f.
Irréformable, a. unabänderlich.
Irréfragable, a. unwiderleglich.
Irrégularité, f. Unregelmäßigkeit, Unordnung, f.
Irrégulier, -ère, a. -èrement, adv. unregelmäßig, unordentlich.
Irréligieux, -se, a. -sement, adv. gottlos, irreligiös.
Irréligion, f. Religionsverachtung, f. Unglaube, m.
Irrémédiable, a. -ment, adv. unabhelflich.
Irrémissible, a. -ment, adv. unerläßlich; ohne Gnade.
Irréparable, a. -ment, adv. unersetzlich, unwiederbringlich.
Irréprehensible, a. -ment, adv. untadelhaft, unbescholten.
Irréprochable, a. -ment, adv. vorwurfsfrei, unbescholten; unverwerflich. [keit, f.
Irrésistibilité, f. Unwiderstehlichkeit, f.
Irrésistible, a. -ment, adv. unwiderstehlich. [entschlossen.
Irrésolu, -e, a. -ment, adv. unentschlossen.
Irrésolution, f. Unentschlossenheit, f.
Irrespectueux, -se, a. unehrerbietig.
Irrévéremment, adv. auf eine unehrerbietige Art. [f.
Irrévérence, f. Unehrerbietigkeit,
Irrévérent, -e, a. unehrerbietig.
Irrévocabilité, f. Unwiderruflichkeit, f. [widerruflich.
Irrévocable, a. -ment, adv. unwiderruflich, unabänderlich.
Irrévoqué, -e, a. nicht widerrufen.
Irrigabilité, f. Bewässerbarkeit, f.
Irrigable, a. bewässerbar.
Irrigateur, m. Bewässerungsmaschine, -spritze, f.
Irrigation, f. Bewässerung, f.
Irrigatoire, a. Bewässerungs..., Begießungs...
Irritabilité, f. Reizbarkeit, f.
Irritable, a. reizbar.
Irritant, m. Reizmittel, n.
Irritatif, -ve, a. erregend.
Irritation, f. Reizung, f.
Irriter, va. reizen; erzürnen; erregen; verschlimmern; s'—, v. pr. zornig werden.
Irroration, f. Besprengen, n.
Irruption, f. Einfall, Ueberfall, m.
Isabeau, Isabelle, f. Isabelle, f.
Isabelle, a. isabellfarbig; —, m. Isabellfarbe, f.
Isagone, a. gleichwinkelig.
Isaïe, m. Jesaias, m.
Isatis, m. Steinfuchs, m.
Ischiagre (-ki-), m. Hüftweh, n.
Ischiatique (-ki-), a. zum Hüftbeine gehörig.
Ischion (-ki-), m. Hüftknochen, m.
Ischurétique (-ku-), a. harntreibend. [f.
Ischurie (-ku-), f. Harnverstopfung,
Isiaque, a. (myth.) Isis...; table —, Isistafel, f.
Islamisme, m. Islamismus, m.
Islandais, -e, a. et s. isländisch; Isländer, m.; -in, f.
l'Islande, f. Island, n.
Isocèle, a. (géom.) gleichschenkelig.
Isochrone (-krone), a. (méc.) gleichzeitig.
Isogone, a. gleichwinkelig.
Isolation, f. (phys.) Isoliren, n.
Isolement, m. Abgesondertstehen, n.; Abgeschiedenheit, f.
Isolément, adv. für sich allein.
Isoler, va. frei stellen, isoliren; fig. einzeln, allein lassen; absondern; s'—, v. pr. sich absondern.
Isoloir, m. (phys.) Isolirstuhl, m.
Isomorphe, a. gleichförmig.
Isomorphisme, m. Gleichförmigkeit, f. [fang.
Isopérimètre, a. von gleichem Um-
Isopétale, Isophylle, a. gleichblätterig. [Seiten.
Isopleure, a. mit sieben gleichen
Isopodes, m. pl. Gleichfüßler, m. pl.
Isotherme, a. von gleicher Temperatur. [-in, f.
Israélite, m. et f. Israelit, m.;
Issop! int. (mar.) aufgehißt!
Issu, -e, p. et a. abstammend, entsprossen.
Issue, f. Ausgang (auch fig.), m.; fig. Ende, n.; -s, pl. Umgebungen, f. pl.; Gekröse, Klein, n.
Isthme, m. Landenge, f.
Isthmique, Isthméen, -ne, a. isthmisch.
l'Istrie, f. Istrien, n.
Italianisme, m. Italienische Sprucheigenheit, f.
l'Italie, f. Italien, n.
Italien, -ne, a. et s. italienisch; Italiener, m.; -in, f.
Italique, a. (imp.) cursiv; —, m. Cursivschrift, f.
Item (itème), adv. desgleichen, ferner; —, m. Rechnungsposten, m.
Itératif, -ve, a. -vement, adv. (dr.) wiederholt, nochmalig.
Ithacien, -ne, a. et s. ithakisch; Ithaker, m.; -in, f.
Ithaque, f. Ithaka, n.
Itinéraire, a. colonne —, Wegsäule, f.; carte —, Postkarte, f.; —, m.; Reisebuch, n. Reisebeschreibung, f.
Iulacé, -e, a. (bot.) kätzenförmig; (h. n.) tausendfußartig.
Iule, m. Tausendfuß, m.
Iulifère, a. kätzchentragend.
Iuliflore, a. mit kätzchenförmigen Blumen versehen.
Iuliforme, a. kätzchenförmig.
Ive, Ivette, f. Feldcypresse, f.
Ivoire, m. Elfenbein, n.
Ivoirier, m. Elfenbeinarbeiter, m.
Ivoirin, -e, a. elfenbeinartig.
Ivraie, v. Ivroie.
Ivre, a. betrunken; — de joie, von Freude trunken.
Ivresse, f. Trunkenheit, f.
Ivrogne, a. dem Trunke ergeben; —, m. Trunkenbold, m. [trinken.
Ivrogner, vn. saufen; sich oft be-
Ivrognerie, f. Völlerei, f.
Ivrognesse, f. Säuferin, f.
Ivroie, f. Trespe, f. Lolch, m.
Ixocaulos (-loce), m. Pechnelke, f.
Ixode, m. Holzbock, m. Zecke, f.

J.

Jable, m. (tonn.) Kimme, Zarge, f.
Jabler, va. (tonn.) gergeln.
Jabloire, f. (tonn.) Gergel, m.
Jabot, m. Kropf (eines Vogels); Busenstreif, m.; fig. faire —, sich brüsten.
Jaboter, Jabotter, vn. plappern.
Jabotière, f. Schwanengans, f.; Zeug zum Jabot, n.
Jacasser, vn. wie die Elster schreien; fig. plappern.
Jacasserie, f. Geschwätz, n.
Jacée, f. Flockenblume, f.
Jacence, f. (dr.) Herrenlosigkeit, f.
Jacent, -e, a. (dr.) herrenlos.
Jachère, f. Brache, f.; Brachfeld, n.
Jachérer, va. brachen.
Jacinthe, f. Hyacinthe, f.
Jaco, m. grüner Papagei; japanesischer Erzpriester, m.
Jacobin, m. Jakobiner, m.; Schleiertaube, f.; —, -e, a. jakobinisch.
Jacob (-cobbe), m. Jakob (im A. T.), m. [(Frauenname), f.
Jacobée, f. Jakobsblume; Jakobine
Jacobine, f. Nebelkrähe, f.
Jacobinisme, m. System der Jakobiner, n.
Jacobinière, f. Jakobinerklub, m.
Jacot, m. Jakobchen, n.
Jacquerie, f. Bauernaufstand (i. J. 1358); fig. Volksaufstand, m.
Jacques, m. Jakob, m.
Jactance, f. Prahlerei, f.
Jactation, f. (méd.) Herumwerfen (eines Kranken), n.
Jaculatoire, a. oraison —, Stoßgebet, n.; fontaine —, Springbrunnen, m.
Jaculifère, a. (h. n.) speertragend.
Jade, f. Nierenstein, m.
Jadis (-dice), adv. ehemals, vor Alters.
Jagua, m. Weinpalme, f.
Jaillir, vn. herausspringen, sprudeln.
Jaillissement, m. Herausspritzen, n.
Jais, m. Gagath; Schmelz, m.
Jalap (-lape), m. Jalappe, f.
Jale, f. großer Kübel, m.
Jalée, f. ein Kübel voll.
Jalon, m. Absteckstange, f. Meßstab; (mil.) Jalon, m.
Jalonner, va. et n. mit Pfählen ꝛc. abstecken.
Jalonneur, m. (mil.) Jalonneur, m.
Jalot, m. (chand.) Kübel, m.
Jalousie, f. Eifersucht, f. Argwohn, m.; Gitterladen, m. Jalousie, f.; Taufendschönchen, n.
Jaloux, -se, a. eifersüchtig; neidisch (auf, de); von etw. sehr eingenommen; poste —, gefährlicher Posten, m.; —, m. der Eifersüchtige.
la Jamaïque, Jamaika, n.

Jamais, adv. (mit ne) nie, niemals; je, jemals; **à –, pour –**, auf immer; **–**, m. Ewigkeit, f.

Jambage, m. (arch.) Grundmauer, f.; Pfeiler, m.; Grundstrich, m.

Jambe, f. Bein, n.; Schenkel; Pfeiler, m.; **courir à toutes -s**, aus Leibeskräften laufen.

Jambé, -e, a. **bien –**, wohlgewachsene Beine habend.

Jambette, f. Einlegemesser, n.; Tragband, n.; **donner une – à qn.**, einem ein Bein stellen.

Jambière, f. Beinharnisch, m.

Jambon, m. Schinken, m. [m.

Jambonneau, m. kleiner Schinken,

Janicule, m. Janiculus (Berg in Rom), m.

Janissaire, m. Janitschar, m.

Jansénien, -ne, a. jansenistisch.

Jansénisme, m. Jansenismus, m.

Janséniste, m. Jansenist, m.

Jante, f. Felge, f.

Janter, va. mit Felgen versehen.

Jantière, f. Felgenmaschine, f.

Jantille, f. Schöpfbret (am Mühlrade), n.

Janvier, m. Januar, m.

le Japon, Japan, n.

Japon, m. japanesisches Porcellan, n.

Japonais, -e, a. et s. japanisch; Japanese, m.; -sin, f.

Jappement, m. Kläffen, n.

Japper, vn. kläffen.

Jaque, f. Jacke, f.; **– de mailler**, Panzerhemd, n.

Jaquemart, m. Stundenschläger (geharnischte Figur auf Uhren), m.

Jaquette, f. Bauernjacke, f.; Kinderröckchen, n.; –, Jakobinchen, n.

Jaquier, m. Brodbaum, m.

Jarbière, f. Schnitzmesser, n.

Jardin, m. Garten, m.; **– fruitier**, Obstgarten; **– potager**, Küchengarten; **– fleuriste**, Blumengarten, m.

Jardinage, m. Gärtnerei, f.: Gartengemüse, n.; Gärten, m. pl.; Farbenflecken (im Diamant), m. pl.

Jardinal, -e, a. in Gärten wachsend.

Jardiner, vn. im Garten arbeiten.

Jardinet, m. Gärtchen, n.

Jardinier, m. -ère, f. Gärtner, m.; -in, f.; **– maraîcher**, Gemüsegärtner; **– fleuriste**, Blumengärtner, m.

Jardinière, f. Blumenkasten (im Zimmer), m.; Stickerei an Manschetten, gestickte Manschette, f.

Jaret, m. kleiner Meerbrassen, m.

Jargon, m. Rothwälsch; Geschwätz, n.

Jargonnelle, f. Herbstbirne, f.

Jargonner, va. et n. kauderwälschen. [Schwätzer, m.

Jargonneur, m. Kauderwälscher,

Jarnac, m. kleiner Dolch, m.

Jarnote, f. Erdnuß, f.

Jarre, f. großer Wasserkrug, m. irdenes Küchenhandfaß, n.; (chim.) Glasglocke, f. [Bug, m.

Jarret, m. Kniekehle, f.; (arch.)

Jarreté, -e, a. (man.) kuhfüßig.

Jarreter, vn. einen Bug machen, ungleich sein (von einer Linie); –, va. jem. die Strumpfbänder binden; **se –**, v. pr. sich an die Kniekehle stoßen; Strumpfbänder anbinden.

Jarretier, -ère, a. zur Kniekehle gehörig.

Jarretière, f. Strumpfband, Kniebund, n.; ordre de la –, Hosenbandorden, m.

Jarreux, -se, a. struppig.

Jars, m. Gänserich, m.

Jas, m. Ankerstock, m.

Jaser, vn. plaudern; ausplaudern.

Jaserie, f. Geplauder, n.

Jaseur, m. -se, f. Schwätzer, Klatscher, m.; -in, f.

Jasmin, m. Jasmin, m.

Jaspage, m. Jaspiren, n.

Jaspe, m. Jaspis, m.

Jaspé, -e, a. jaspisartig, gesprenkelt.

Jasper, va. jaspisfarbig anstreichen; marmoriren.

Jaspique, a. aus Jaspis bestehend.

Jaspoïde, a. jaspisartig.

Jaspure, f. Jaspisanstrich, m.

Jatte, f. Napf, m.; Mulde, f.; Wasserfeuerrad, n.

Jattée, f. ein Napf voll.

Jauge, f. Aichmaß, n. Visirstab, m.

Jaugeage, m. Aichen; Aichgeld, n.

Jauger, va. aichen, visiren.

Jaugeur, m. Aicher, Visirer, m.

Jaumière, f. (mar.) Pennegat, n.

Jaunâtre, a. gelblich.

Jaune, a. gelb; –, m. Gelb, n.; **– d'œuf**, Eidotter, n.

Jaunir, va. gelb färben; –, vn. gelb werden.

Jaunisse, f. Gelbsucht, f. [m.

Jaunisseur, m. (ép.) Gelbmacher,

Javart, m. (vét.) Durchfäule, f.

Javeau, m. Sandinsel, f.

Javelage, m. Inschwadenlegen, n.

Javeler, va. in Schwaden legen; –, vn. in Schwaden liegen.

Javeleur, m. (agr.) Schwadenmacher, m.

Javeline, f. Halbpike, f.

Javelle, f. Schwaden, m.; Reisbund; Bund Weinpfähle, n.; tomber en –, zusammenfallen (von Fässern); eau de –, oxydirte Salzsäure, f.

Javelot, m. Wurfspieß, m.

Je, pron. ich.

Jean (jan), m. Johann, Hans, m.; la Saint –, Johannisfest, n.

Jeanne (janne), f. Johanne, Hanne, f. [f. Hannchen, n.

Jeannette, Jeanneton (jann-), **Jeannot** (jann-), m. Hänschen, n.; pop. Erdöpfel, m.

Jécoraire, Jécoral, -e, a. Leber...

Jectigation, f. zitternder Puls, m.

Jectisses, a. f. pl. terres –, frisch aufgeworfene Erde, f. [schine, f.

Jenny, Jeannette, f. Spinnma-

Jérémie, m. Jeremias, m.

Jéricho (-ko), Jericho.

Jérôme, m. Hieronymus, m.

Jésuite, m. Jesuit, m.

Jésuitique, a. jesuitisch.

Jésuitisme, m. Jesuitismus, m.

Jésus (-zuce), m. Jesus, m. **Jesuspapier**, n. [Christus, m.

Jésus-Christ (-zu-kri), m. Jesus

Jet, m. Wurf; Schößling; (br.) Schöpfkessel; Guß; Einguß, m.; Wurfnetz; Rechnen mit Zahlpfennigen, n.; **– d'eau**, Wasserstrahl, m.; **– de lumière**, Lichtstrahl, m.; **compter l'argent par –**, das Geld hinschießen.

Jeté, m. (dans.) halber Schritt, m.

Jetée, f. Hafendamm, m.; **fausse –**, Nothdamm, m.

Jeter, va. werfen; abwerfen, wegwerfen; ausgießen, wegschütten, verschütten; abgießen; treiben (von Gewächsen); schwärmen (von Bienen); eitern; (eine Brücke) schlagen; (einen Schrei) ausstoßen; **– des fleurs**, Blumen streuen; **– au sort**, das Loos werfen; **– des larmes**, Thränen vergießen; **– la terreur**, Schrecken verbreiten; **se –**, v. pr. sich werfen; sich ergießen (von Flüssen); **se – au cou de qn.**, einem um den Hals fallen; fig. **se – dans qc.**, sich einer Sache ergeben.

Jeteur, m. Werfer, m.

Jeton, m. Zahlpfennig, m. Marke, f.

Jeu, m. Spiel, n.; Scherz, m.; Tändelei, f.; Spielplatz; Einsatz; Spielraum, m.; (org.) Register, n.; **– d'eau**, Wasserkunst, f.; **– d'avirons**, Ruderzeug; **– de voiles**, Segelwerk, n.; **– joué**, abgekarteter Handel, m.; les -x et les ris, Scherzen und Lachen, n.; **jouer gros –**, hoch spielen: mettre qn. en –, einen mit ins Spiel ziehen; **jouer à – sûr**, sicher spielen; sicher gehen; fig. **couvrir son –**, cacher son–, seine Absichten verbergen.

Jeudi, m. Donnerstag; **– saint, – absolu**, grüner Donnerstag; **– gras**, Donnerstag vor Fastnacht, m.

Jeun, adv. à –, nüchtern.

Jeune, a. jung; der, die jüngere; junior; kindisch.

Jeûne, m. Fasten, n.; Fastenzeit, f. Fasttag, m.

Jeûner, vn. fasten.

Jeunesse, f. Jugend, f.; fig. junge Leute, pl.

Jeunet, -te, a. fam. sehr jung.

Jeûneur, m. -se, f. Faster, m.; -in, f. [welenhandel, m.

Joaillerie, f. Juwelierkunst, f. Ju-

Joaillier, m. -ère, f. Juwelier, m.; -frau, f.

Job (jobbe), m. Hiob, m.

Jobard, m. Tropf, Pinsel, m.

Jobarderie, f. Jobisme, m. Albernheit, Tölpelhaftigkeit, f.

Joc, m. **mettre le moulin à –**, die Mühle stellen.

Jocasse, f. Schnarrdrossel, f.

Jockey, m. Jokei, Rennknecht, m.

Jocrisse, m. Tropf; Tovfgucker, m.

Jodelet, m. Possenreißer, m.

Joie, f. Freude, f. [à ...).

Joignant, -e, a. anstoßend (an...,

Joindre, va. et n. irr. zusammenfügen; -nähen; hinzufügen; vereinigen; zusammentreffen, erreichen; – qn., auf einen stoßen, mit einem zusammentreffen, einen einholen, zu einem kommen; (die Hände) falten; **se –**, v. pr. sich zusammenfügen; sich vereinigen; sich treffen; –, vn. genau anliegen, schließen, dicht sein.

Joint, -e, p. et a. (v. Joindre); ci-joint, ci-jointe, beiliegend.
Joint, m. Gelenk, n.; Fuge, f.; trouver le –, die Sache am rechten Ende angreifen.
Jointé, -e, a. (man.) gefesselt.
Jointée, f. Gäspe, f. beide Hände voll (Gerste ꝛc.).
Jointif, -ve, a. zusammenstoßend.
Jointoiement, m. (maç.) Verstreichen der Fugen, n. [chen.
Jointoyer, va. die Fugen verstreichen.
Jointure, f. Gelenk, n.; Fuge, f.; trouver la – de qc., etw. am rechten Flecke angreifen.
Jol, m. Jolle, f.
Joli, -e, a. -ment, adv. hübsch, artig, niedlich. [artig.
Joliet, -te, a. ziemlich hübsch, ganz
Joliète, f. Polirbret, n.
Jonathas, m. Jonathan, m.
Jonc, m. Binse, f.; – odorant, Kalmus, m.
Jonchaie, f. Binsenplatz, m.
Jonchée, f. gestreute Blumen, Blätter ꝛc. pl.; Käsekörbchen, n.
Joncher, va. mit Blumen ꝛc. bestreuen; fig. bedecken.
Jonchère, f. Binsenbusch, m. [pl.
Jonchets, m. pl. Spielstäbchen, n.
Joncier, m. spanischer Ginster, m.
Joncinelle, f. Kugelbinse, f.
Jonction, f. Vereinigung, Verbindung, f.
Jondelle, f. fam. Wasserhuhn, n.
Jongler, vn. Gaukeleien machen.
Jonglerie, f. Gaukelspiel, n.
Jongleur, m. Gaukler, Taschenspieler, m.
Jonque, f. Jonke, f.
Joseph, m. Joseph, m.
Joséphine, f. Josephine, f.
Josse, m. Jost, m.
Josué, m. Josua, m.
Jouailler, vn. ein Spielchen machen.
Joubarbe, f. Hauslaub, n.
Joue, f. Backen, m.; fig. Seite, f.; coucher qn. en –, auf jem. anlegen. [und Thüren), f.
Jouée, f. Mauerdicke (an Fenstern
Jouer, vn. et a. spielen; fig. sich stellen; – qn., einen anführen; – aux cartes, Karte spielen; – du piano, Klavier spielen; – gros jeu, hoch spielen; – petit jeu, niedrig spielen; – la comédie, Komödie spielen; – à livre ouvert, vom Blatte spielen; se –, v. pr. spielen (mit, avec); se – de qc., mit etw. sein Spiel treiben; se – de qn., einen zum Besten haben; se – à qn., sich an einen machen; se – à, sich in Gefahr begeben.
Jouet, m. Spielzeug; fig. Spiel; Gebißkettchen, n.; être le – de qn., jemandes Narr sein.
Joueur, m. -se, f. Spieler, m.; -in, f.; – à la hausse, Actienaufkäufer, m.
Jouffiu, -e, a. backig.
Joug (jougue), m. Joch (auch fig.), n.; Wagebalken, m. [Schleuse, f.
Jouillère, f. Seitenmauer einer
Jouir, vn. genießen (etw., de qc.), haben; sich erfreuen; besitzen.

Jouissance, f. Genuß; Nießbrauch, m. [tig, sinnlich.
Jouisseur, -se, a. et s. genußsüchJoujou, m. Spielzeug, n.
Jour, m. Tag, m.; Tageslicht; fig. Leben, n.; Gelegenheit, f.; Fenster, n.; – de l'an, Neujahrstag, m.; vivre au – le –, von der Hand in den Mund (in den Tag hinein) leben; par –, täglich; de – en –, de – à autre, von Tag zu Tage, von Zeit zu Zeit; d'un – à l'autre, innerhalb zwei Tagen; de deux -s l'un, einen Tag um den andern; – par –, Tag für Tag; – pour –, an demselben Tage; au premier –, nächster Tage; un – sur deux, eines Tages; à –, durchsichtig, durchbrochen; en plein –, am hellen Tage; donner le –, das Leben geben; être de –, den Dienst haben; mettre au –, an den Tag bringen, herausgeben; perdre le –, ums Leben kommen; se faire –, sich Platz machen, durchbrechen; faire son bon –, zum Abendmahle gehen; -s, pl. Tage, m. pl.; fig. Lebenszeit, f.; de nos -s, zu unserer Zeit.
Jourdain, m. Jordan, m.
Journal, m. Tagebuch, Tageblatt, n. Wochenschrift, f.
Journalier, -ère, a. täglich; fig. veränderlich; –, m. Taglöhner, m.
Journalisme, m. Zeitungswesen, n.
Journaliste, m. Verfasser einer Zeitung, Journalist, m.
Journée, f. Tag, m. Tagewerk, n. Tagelohn, m.; Tagereise; Schlacht, f.; travailler à la –, auf Tagelohn arbeiten.
Journellement, adv. täglich.
Joûte, f. Lanzenbrechen; Fischerstechen, n.; – de coqs, Hahnenkampf, m.
Joûter, vn. Lanzen brechen; streiten; – sur l'eau, ein Fischerstechen halten.
Joutereaux, m. pl. – de mâts, Mastbacken, m. pl. [ter, m.
Joûteur, m. Lanzenbrecher; Streiter.
Jouvenceau, m. fam. Jüngling, m. [chen, n.
Jouvencelle, f. fam. junges Mädchen.
Jovial, -e, a. fröhlich, lustig.
Jovialité, f. Frohsinn, m.
Joyau, m. Kleinod, n. Juwel, m.
Joyeux, -se, a. -sement, adv. fröhlich, heiter; freudig.
Jube, f. Mähne des Löwen, f.
Jubé, m. Singchor, n.; venir à –, zu Kreuze kriechen.
Jubilaire, a. Jubilar ...; Jubel ...
Jubilant, -e, a. jubelnd, frohlockend.
Jubilation, f. Jubel, m.; être en –, jubeln.
Jubilé, m. Jubiläum; Ablaßjahr, n.; Jubeldoctor, m.
Jubis, m. Kistenrosinen, f. pl.
Juchart, m. Juchart, n.
Jucher, vn. et se –, v. pr. sich setzen (vom Geflügel); fig. sich hoch etablissen.
Juchoir, m. Hühnerstange, f.
Judaïque, a. jüdisch. [beobachten.
Judaïser, vn. jüdische Gebräuche

Judaïsme, m. Judenthum, n.
la Judée, Judäa, n.
Judelle, f. gemeines Wasserhuhn, n.
Judicatif, -ve, a. (dr.) ein rechtskräftiges Urtheil in sich fassend.
Judication, f. Aussprechen eines Urtheils, n. [m.; Justizfach, n.
Judicature, f. Richteramt, n. -stand,
Judiciaire, a. -ment, adv. gerichtlich; –, f. fam. Beurtheilungskraft, f. [verständig, scharfsinnig.
Judicieux, -se, a. -sement, adv.
Jugal, -e, a. (an.) Joch ...
Juge, m. Richter: Kunstrichter, m.
Jugé, m. (dr.) bien –, gerechtes Urtheil, n.
Jugement, m. Urtheil; Gericht; Gutachten, n.; Beurtheilungskraft, f. [haber, m.; -in, f.
Jugeoteur (-jo-), m. -se, f. Rechtsuger, va. et n. richten, entscheiden (über, de); beurtheilen (nach, par); einen ob. etw., de qn. ou de qc.; nachdenken; muthmaßen; jugez de ma douleur, stellen Sie sich meinen Schmerz vor; qu'en jugez-vous? was halten Sie davon? – qn. à mort, einen zum Tode verurtheilen; je serai -é demain, morgen wird meine Sache entschieden; je le -e nécessaire, ich halte es für nothwendig; vous -ez bien que, Sie können sich leicht denken daß.
Juglandé, -e, a. wallnußartig.
Jugulaire, a. zur Kehle oder Gurgel gehörig; –, f. Halsader, f.
Juif, -ve, a. jüdisch; –, m. -ve, f. Jude, m.; Jüdin, f.; – marchand, Handelsjude, m.
Juillet, m. Juli, m.
Juin, m. Juni, m. [n
Juiverie, f. Judengasse, f. -viertel,
Jujube, f. Brustbeere, f.
Jujubier, m. Brustbeerbaum, m.
Julep (-lépe), m. Julep, m.
Jules, m. Julius, m.
Julie, f. Julie, f.
Julien, m. Julian, m.
Julien, -ne, a. julianisch.
Julienne, f. Juliane, f.
Julienne, f. Nachtviole; Kräutersuppe, f.; – grossière, Winterlevkoje, f.
Juliers, Jülich.
Juliette, f. Julchen, n.
Jumeau, m. -elle, f. Zwilling, m.; –, a. Zwillings ...; frères jumeaux, Zwillingsbrüder, m. pl.
Jumeler, va. (mar.) verschalen.
Jumelles, f. pl. Wangen (am Schraubstocke ꝛc.); (mar.) Schalen, f. pl.
Jument, f. Stute; Münzpresse, f.
Junipère, m. Wachholderbaum, m.
Junon, f. Juno, f.
Junte, f. Junta, f.
Jupe, f. Weiberrock, m.
Jupiter (-tère), m. Jupiter, m.
Jupon, m. Unterröckchen, n.
Jurande, f. Amt eines Geschwornen, n.; Versammlung der Geschworenen, f.
Jurat, m. Geschworner, m.
Juratoire, a. caution –, eidliche Angelobung, f.

Juré, m. (dr.) Geschworner, m.
Jurement, m. Schwur; Fluch, m.
Jurer, va. et n. schwören (bei etw., qc., par qc., sur qc.); beschwören; ne – de rien, nichts verschwören; eidlich erhärten; geloben; fluchen; nicht zusammen passen; quietschen (von Instrumenten); j'en jurerai, ich wollte darauf schwören.
Jureur, m. Schwörer, Flucher, m.
Juri, m. Geschwornengericht, n. Geschworne, geschworne Kunstrichter, m. pl.; Prüfungscommission, f.
Juridiction, f. Gerichtsbarkeit, f.; -sprengel, m. [richtsbarkeit gehörig.
Juridictionnel, -le, a. zur Ge-
Juridique, a. -ment, adv. rechtsförmig, gerichtlich.
Jurisconsulte, m. Rechtsgelehrter, m. [schaft, f.
Jurisprudence, f. Rechtswissen-
Juriste, m. juristischer Schriftsteller,
Juron, m. Lieblingsschwur, m. [m.
Jury, v. Juri.
Jus (juce, ju), m. Saft, m. Brühe, f.; – d'écorce, Lohbrühe, f.
Jusant, m. (mar.) Ebbe, f. [n.
Jusée, f. cuir à la –, Fahlleder,
Jusque, Jusques, prp. bis; sogar, selbst.
Jusquiame, f. Bilsenkraut, n.
Juste, m. Justus, m.
Juste, a. gerecht; recht, richtig; eng (anschließend), kurz, knapp; tout –, ganz genau; gerade; à – prix, um einen billigen Preis; –, m. der Gerechte, das Rechte; –, adv. richtig, recht; gerade, eben; au –, genau; au plus –, aufs Genaueste; comme de –, wie es sich gebührt.
Justement, adv. gerecht; mit Recht; gerade, genau, eben.
Justesse, f. Richtigkeit, f.
Justice, f. Gerechtigkeit, f.: Recht, n.; Gerichtsbarkeit, Rechtspflege, f.; Hochgericht, Gericht, n.; rendre la –, Recht sprechen; rendre – à qn., einem Gerechtigkeit widerfahren lassen; se faire –, sein Unrecht erkennen; sich selbst Recht verschaffen; faire –, Gericht halten, strafen.
Justiciable, a. gerichtsunterthänig.
Justicier, va. hinrichten; –, m. Gerichtsherr; -halter, m.; –, -ère, a. rächend, strafend.
Justifiable, a. zu rechtfertigen.
Justificateur, m. Justirer, m.; Justificatif, f. [beweisend.
Justificatif, -ve, a. rechtfertigend,
Justification, f. Rechtfertigung, f.; (imp.) Ausschließen; (f. d. c.) Justiren, n.
Justifier, va. rechtfertigen, beweisen; (imp.) ausschließen; justiren; se –, v. pr. sich rechtfertigen (bei einem wegen etw., à qn. de qc.).
Justin, m. Justinus, m.
Justinien, m. Justinianus, m.
Juteux, -se, a. saftig.
Juvénil, -e, a. jugendlich.
Juxtaposé, -e, a. angesetzt.
se Juxtaposer, v. pr. (phys.) sich ansetzen. [Ansatz, m.
Juxtaposition, f. Ansetzen, n.

K.

la Kabylie, Kabylien, n.
Kahouanne, f. Riesenschildkröte, f.
Kakatoès (-toa), m. Kakadu, m.
Kaléidoscope, m. Farbenspiegel, m.
Kalmouk (-mouque), m. Kalmuk, m. [nenlager, n. -markt, m.
Kan, m. Khan, Chan, m.: Karawa-
Kanaster (-tère), m. Tabakskorb, m.; tabac de –, Knaster, m.
Kanguroo (-rou), m. Känguru, n.
Karmesse, f. fam. Kirmeß, f.
Kas, n. (pap.) Rahmen, m.
Kaucheteux, -se, a. (mine) kohlenreich. [datenkappe), n.
Képi, m. Käppi (französische Sol-
Kératite, f. Hornstein, m.
Kératocèle, m. Hornhautbruch, m.
Kermès (-mèce), m. Kermes, m. unächte Cochenille, f.
Kermesse, f. Kirmeß, f.
Kilo-, tausend...
Kilogramme, m. Kilogramm, n.
Kilolitre, m. Kiloliter, n.
Kilomètre, m. Kilometer, n.
Kilostère, m. Kilofter, n.
Kino, m. Kinogummi, n.
Kiosque, m. Kiosk, türkischer Pavillon, m.
Kirguis, Kirghis, m. Kirgise, m.
Knout (knoute), m. Knute, f.
Koréite, f. Speckstein, m.
Kremlin, m. Kreml, m.
Kreutzer (-zère), m. Kreuzer (Münze), m.
Kymri, m. das Kymrische.
Kymrique, a. kymrisch.
Kyrielle, f. Litanei, f.
Kyste, m. Sackgeschwulst, f.
Kysteux, -se, a. eine Sackgeschwulst enthaltend.
Kystiforme, a. sackgeschwulstartig.
Kystique, a. zur Sackgeschwulst gehörig.

L.

La, art. et pron. f. die, der, das; sie, ihn, es; –, m. (mus.) der Ton A.
Là, adv. da, dort, dahin, dabei, daran; – –, so so, mittelmäßig; çà et –, hier und da; par –, dadurch, daraus.
Labellé, -e, a. (conch.) gelippt.
Labeur, m. Arbeit, f.
Labial, -e, a. lettre -e, Lippenbuchstabe, m.
Labiatiflore, Labié, -e, a. (bot.) lippenförmig.
Labile, a. mémoire –, schwaches Gedächtniß, n.
Laboratoire, m. Laboratorium, n.
Laborieux, -se, a. -sement, adv. arbeitsam, mühsam; mühselig.
Laboriosité, f. Arbeitsamkeit, f.
Labour, m. Bestellung des Ackers, Feldarbeit, f.
Labourable, a. urbar.
Labourage, m. Ackerbau, m.; Bestellung, f.: Ackerlohn, m.
Labourer, va. et n. bestellen, ackern, pflügen; durchwühlen; fig. sich plagen; (mar.) muddern.
Laboureur, m. Ackersmann, m.
Labre, m. Lippfisch, m. [f. pl.
Labroïdes, m. pl. Lippfischarten,
Labyrinthe, m. Labyrinth, n.; Irrgarten, -gang; Wirrwarr, m.; Verwicklung, f. [rinthförmig.
Labyrinthiforme, a. (bot.) labyr-
Labyrinthique, a. nerf –, Gehörnerv, m.
Lac (lak), m. See, m.
Laccate, m. lackfaures Salz, n.
Laccifère, a. (bot.) lacktragend.
Lacédémone, Lacedämon.
Lacédémonien, -ne, a. et s. lacedämonisch; Lacedämonier, m.: -in, f. [Segel) einziehen.
Lacer, va. schnüren, zuschnüren; (die
Lacération, f. Zerreißen, n.
Lacérer, va. (dr.) zerreißen.
Lacert, m. Spinnenfisch, m.
Lacertiens, m. pl. Schuppeneidechsen, f. pl. [sarten, f. pl.
Lacertoïdes, m. pl. Eidechsen-
Lacet, m. Schnürsenkel, m. Schlinge, Dohne, f.; Stiefchen, n. [ein, f.
Lacetur, m. -se, f. Netzstricker, m.;
Lâche, a. -ment, adv. schlaff locker; träge, feig; matt; niederträchtig; ventre –, Durchfall, m.; –, m. feige Memme, f.
Lâcher, va. schlaff machen, abspannen, loslassen, fahren lassen; – la couleur, abfärben; – un soufflet, eine Ohrfeige geben; –, vn. et se –, v. pr. schlaff werden, nachlassen; losgehen (von Gewehren).
Lâcheté, f. Feigheit; Niederträchtigkeit, f. [zerschlitzt.
Laciné, -e, a. (bot.) ausgezackt,
Laciniflore, a. mit zerfissenen Blumen.
Lacinifolié, -e, a. schlitzblätterig.
Laciniforme, a. (bot.) ausgezackt, zipfelig.
Laciniure, f. (bot.) Einschnitt, m.
Lacis, m. Netzarbeit, f. Netzwerk, n.
Laconique, a. -ment, adv. lakonisch, kurz und nachdrücklich.
Laconisme, m. lakonische Ausdrucksweise, f.
Lacrymal, -e, a. Thränen...
Lacrymatoire, m. Thränenkrug, m.
Lacs (là), m. Schnur; Schleife, f.; fig. Fallstrick, m.
Lactaire, a. was Milch hat.
Lactate, m. milchsaures Salz, n.
Lactation, f. Säugen, n.
Lacté, -e, a. milchicht; suc –, Milchsaft, m.; voie -e, Milchstraße, f. [Beschaffenheit, f.
Lactescence, f. (bot.) milchichte
Lactescent, -e, a. (bot.) milchicht.
Lactifère, a. (bot.) milchreich.
Lactifique, a. milcherzeugend.
Lactique, a. acide –, Milchsäure, f.
Lactivore, a. von Milch lebend.
Lactucé, -e, a. lattichartig.
Lactucique, a. acide –, Lattichsäure, f.

Lacune, f. Lücke, f.
Lacuneux, -se, a. (bot.) vertieft, grubig.
Lacure, f. Einschnürung, f.
Lacustral, -e, a. in Sümpfen wachsend. [mi, n.
Ladanum (-nome), m. Ladangum-
Ladite, p. et a. f. besagte.
Ladre, a. aussätzig; finnig; unempfindlich; knauserig; —, m. Aussätziger; Knauser, m.
Ladrerie, f. Aussatz, m. Finnen, f. pl.; Hospital für Aussätzige, n.; Knauserei, f. [f.
Ladresse, f. Aussätzige; Knauserin,
Lady (lé-), f. Lady, f.
Lagan, m. (mar.) Seeauswurf, m.
Laganiste, m. Hirsebrod, n.
Lagéniforme, a. (h. n.) flaschenförmig.
Lagénite, f. Flaschenstein, m.
Lagopède, m. Schneehuhn, n.
Lagre, f. (vitr.) Lagerblatt, n.
Lague, f. Kielwasser, n.
Lagune, f. kleiner See, m. Lache, f.
Lai, -e, a. weltlich; frère —, Laienbruder, m.
Laiche, f. Riedgras, n.; Regenwurm (zum Angeln), m.
Laid, -e, a. häßlich, garstig.
Laidasse, f. pop. häßliches Weib, n. [n.
Laideron, f. häßliches Mädchen,
Laideur, f. Häßlichkeit, f.
Laie, f. Bache, f.; Zahnhammer, m.
Lainage, m. Wollenwaare, f.; Aufrauhen, n.
Laine, f. Wolle, Schafwolle, f.; de —, wollen; — d'oie, Gänsefiaumfedern, f. pl.; ouvrier en —, Wollarbeiter, m.; avoir les pieds de —, ungefällig sein.
Lainer, va. aufrauhen.
Lainerie, f. Wollenwaare, f.
Laineur, m. -se, f. Tuchrauher, m.; -in, f.
Laineux, -se, a. wollig, wollicht.
Lainier, m. Wollhändler; Wollarbeiter, m.
Laïque, a. weltlich; —, m. Laie, m.
Lais, m. Laßreis, n.
Laisse, f. Koppel, f.; Koppelriemen, m.; Hutschnur, f.; mener qn. en —, einen am Narrenseile führen.
Laissées, f. pl. (chass.) Losung, f.
Laisser, va. lassen; zurücklassen, hinter-, über-; unterlassen; je vous -e à penser, ich gebe Ihnen zu bedenken; ne pas — de faire, nicht unterlassen zu thun, dennoch thun; se —, v. pr. sich lassen; geschehen lassen; il s'est -é tomber, er ist hingefallen. [sen, n.
Laisser-aller, m. Sichgehenlas-
Lait, m. Milch, f.; — de chaux, Kalktünche, f.; — de figuier, Feigensaft, m.; petit —, — clair, Molken, f. pl.; vache à —, Melkkuh, f.; une dent de —, ein alter Groß, m.
Laitage, m. Milchspeise, f.
Laitance, **Laite**, f. Milch der Fische, f. [Hasenfuß, m.
Laité, -e, a. milchen; poule -e, **Laitée**, f. Tracht junger Hunde, f.

Laiterie, f. Milchkammer, f. Milchkeller, m.
Laiteron, m. Gänsedistel, f.
Laiteux, -se, a. milchartig.
Laitier, m. Glasschaum, m. Milchblume, f.; —, m. -ère, f. Milchhändler, m.; -in, f.; —, -ère, a. viel Milch gebend; vache -ère, Milchkuh, f. [singen.
Laiton, m. Messing, n.; de —, messing.
Laitue, f. Lattich, m.
Laize, f. Breite eines Zeuges, f.
Lamanage, m. Lootsen; -geld, n.
Lamaneur, m. Lootse, m.
Lambdoïdal, -e, **Lambdoïde**, a. (an.) dreieckig. [Bruchstück, n.
Lambeau, m. Lappen, m.; fig.
Lambin, m. -e, f. Zauderer, m.; -ine, f.
Lambiner, vn. zaudern.
Lambinerie, f. Zauderei, f.
Lambis (-bice), m. (conch.) Lecker, m.; gelbe Krabbe, f.
Lambourde, f. (charp.) Rippe, f.; Schutzbalken, m. [decke, f.
Lambrequins, m. pl. (bl.) Helmdecke, f.
Lambris, m. Täfelwerk, n.; Gipsbewurf, m.; fig. Gewölbe, n. Stätte, f. (Sternen-) Zelt, n. Laubengänge, m. pl. [kleidung, f.
Lambrissage, m. Getäfel, n. Verkleidung, f.
Lambrisser, va. täfeln, verkleiden.
Lambrusque, -bruche, -brot, m. Säuerling (wilde Weintraube), m.
Lame, f. (Metall-) Plättchen, n. (Degen-, Messer-) Klinge, f.; (Schlag-) Welle, (Meeres-) Woge, f.; fig. bonne —, guter Fechter, m.; fine —, pfiffiges Weib, n.
Lamé, -e, a. mit Lahn durchwirkt.
Lamelle, f. (bot.) Blättchen; (Metall-) Plättchen; (h. n.) Zungelchen, n.
Lamellé, -e, **Lamellaire**, a. (bot.) blätterartig. [chentragend.
Lamellifère, a. (h. n.) blätter-
Lamelliforme, a. (min.) plättchenförmig. [chentragend.
Lamelligère, a. (h. n.) plättchen-
Lamellipède, a. (h. n.) plättchenfüßig. [ler, m. pl.
Lamellirostres, m. pl. Zahnschnäbler, m. pl.
Lamentable, a. -ment, adv. kläglich. [Jammer, m.
Lamentation, f. Wehklage, f.
Lamenter, va. et n. beklagen, bejammern; se —, v. pr. sich beklagen.
Lamie, f. Hundskopf (Haifisch), m.
Lamier, m. Lahnmacher, m.; Taubnessel, f.
Laminage, m. Plätten, n.
Laminer, va. platten, plätten.
Lamineur, m. Plätter, m.
Laminoir, m. Streckwerk, n.
Lampadaire, m. Lampenstock, m.
Lampas (-pâce), m. (vét.) Frosch, m.
Lampe, f. Lampe, f.
Lampée, f. Humpen, m.
Lamper, vn. aussaufen, zechen.
Lamperon, m. Lampendille, f.
Lampette, f. Kornraden, m.
Lampion, m. Lämpchen (zu Illuminationen), n.; — à parapet, Pechpfanne, f. [besetzen.
Lampionner, va. mit Lämpchen
Lampons, m. pl. Trinklieder, n. pl.

Lampresses, f. pl. Lampretennetz, n.
Lamproie, f. Lamprete, f.
Lamproyon, m. Lampretchen, n.
Lampsane, f. Rainkohl, m.
Lampyre, m. Johanniswürmchen, n.
Lance, f. Lanze, f.; Spatel, m.; (art.) Ladeschaufel; Lanzette, f.; — de drapeau, Fahnenstange, f.; baisser la —, die Lanze senken: fig. nachgeben. [lanzettförmig.
Lancéolé, -e, **Lancéolaire**, a.
Lancer, va. werfen, schleudern; schießen; (chass.) auftreiben: se —, v. pr. sich stürzen, springen; sich werfen, schießen, rennen.
Lancetier, m. Lanzettenbesteck, n.
Lancette, f. Lanzette, f.; Aderlaßeisen, n.; Grabstichel, m.
Lanci, m. (charp.) Gewände, n.
Lancier, m. Lanzenreiter: Ulan, m.
Lancière, f. (meun.) Freigerinne, n.
Lancifolié, -e, a. lanzettblätterig.
Lancinant, -e, a. (méd.) stechend.
Lançoir, m. (meun.) Schutzbret, n.
Lançon, m. Sandaal, m.
Landau, m. verdeckter vierräderiger Stadt- und Reisewagen, m.
Landaulet, m. vierräderiges Wägelchen, n.
Lande, f. Haide, Steppe; fig. seichte Stelle (in einem Buche), f.
Landgrave, m. Landgraf, m.
Landgraviat, m. Landgrafschaft, f.
Landgravine, f. Landgräfin, f.
Landier, m. Feuerbock, m.
Landreux, -se, a. schwächlich.
Laneret, m. Würger (Vogel), m.
Langage, m. Sprache; Ausdrucksweise, f.
Lange, m. Wickelband, n. Windel, f.
Langoureux, -se, a. -sement, adv. matt, schwach; schmachtend.
Langouste, f. Seeheuschrecke, f.; Heuschreckenkrebs, m.
Langrois, -e, a. aus Langres.
Langue, f. Zunge; Sprache, f.; avoir la — bien affilée, ein gutes Maulwerk haben; avoir bien de la —, nichts verschweigen können; prendre —, Erkundigungen einziehen. [guedoc.
Languedocien, -ne, a. aus Lan-
Languette, f. Züngelchen, n.; Zunge (an der Wage); Klappe (an Blasinstrumenten); Stimmritze; (men.) Rundleiste, f.; Zäckchen (zum Besetzen 2c.); Zimmergrün, n.
Languetté, -e, a. gezackt.
Langueur, f. Mattigkeit, Entkräftung, f.; Schmachten, Sehnen, n.; Niedergeschlagenheit, f.
Languir, vn. abzehren: die Kräfte verlieren; schmachten, verschmachten; sich sehnen; stocken, danieder liegen.
Languissamment, adv. matt; schmachtend; sehnsüchtig.
Languissant, -e, a. matt, schwach, schmachtend, sehnsüchtig, niedergeschlagen; fig. stockend.
Laniaire, a. dent —, Hundszahn, m.
Lanice, a. bourre —, Flockwolle, f.
Lanier, m. Würgfalke, m.
Lanière, f. Riemen, m.
Lanifère, a. Wolle tragend.
Lanquerre, f. Schwimmgürtel, m.

Lansquenet, m. Landsknecht (Kartenspiel), m.
Lanter, va. (chaudr.) modeln.
Lanterne, f. Laterne, f.; Laternenpfahl, m.; Thurmhaube; Gitterloge; (artil.) Ladeschaufel, f.; — sourde, Blendlaterne, f.; -s, pl. Possen, f. pl.
Lanterneau, m. Erddamm zwischen Salzteichen, m.
Lanterner, va. albernes Zeug vorschwatzen; an den Laternenpfahl aufhängen; —, vn. zaudern, tändeln.
Lanternerie, f. Albernheit, f. albernes Geschwätz, Zaudern, n.
Lanternier, m. -ère, f. Laternenmacher, m.; -in, f.; Lampenmann; fig. Zauderer; Windbeutel, m.
Lanture, f. (chaudr.) Modeln, n.
Lanturlu! int. pop. lariſari! lirum larum! —, m. Gassenlied, n.
Lanugineux, -se, a. (bot.) wollicht.
Laon (lan), Laon.
Laper, va. et n. lecken.
Lapereau, m. junges Kaninchen, n.
Lapidaire, m. Steinschneider, m.; —, a. style —, Lapidarstil, m.; Denkſteinſchrift, f.
Lapidation, f. Steinigung, f.
Lapider, va. steinigen.
Lapidescent, -e, Lapideux, -se, a. steinartig.
Lapidification, f. Verwandlung in Stein, f.
Lapidifier, va. in Stein verwandeln.
Lapidifique, a. steinerzeugend.
Lapin, m. Kaninchen, n.; — de garenne, wildes Kaninchen, n.; — de clapier, zahmes Kaninchen, n.
Lapine, f. Kaninchenweibchen, n.
Lapis (-pice), m. Lasurſtein, m.
Lapmude, f. Rennthierpelz, m.
Lapon, -ne, a. et s. lappländisch; Lappe, Lappländer, m.; -in, f.
la Laponie, Lappland, n.
Laps (lap-ce), m. Zeitverlauf, m.; —, -e, a. abgefallen (vom Glauben).
Laquais, m. Lakei, m.; Gartenschnecke, f.
Laque, f. Lackfarbe, f. -firniß, m.; — en feuilles, — plate, Schellack, m.
Laqueux, -se, a. lackartig, -ähnlich.
Laraire, m. Hauskapelle (der Römer), f. (giat, n.
Larcin, m. Diebſtahl, m.; Plagiat, m.
Lard, m. Speck, m.; flèche de —, Speckſeite, f. [f.; Spicken, n.
Lardage, m. Abgabe vom Specke,
Lardenne, Lardelle, Larderelle, f. Kohlmeiſe, f.
Larder, va. ſpicken; fig. überſchütten; collation -ée, Zwiſchenessen von Fleiſch und Früchten, n.
Larderasse, f. dickes Tau von ſchlechtem Hanf, n.
Lardite, f. Speckſtein, m.
Lardoire, f. Spickнadel, f.
Lardon, m. Speckſtreifchen, n.; fig. Stichelei; Beilage (einer Zeitung), f.; (horl.) Spindellappen, m.
Lardonner, va. ſpicken; fig. ſticheln.
Lardures, f. pl. (tiss.) Schüſſe, m. pl.
Lare, m. Meye, f.
Larenier, m. Traufleiſte, f.
Lares, m. pl. Hausgötter (der Römer), m. pl.
Large, a. -ment, adv. breit, weit; reichlich; (peint.) keck; (mine) mächtig; —, m. Breite, f.; de —, en —, in der Breite; au long et au —, in der Länge und Breite; prendre le —, in die offene See gehen; ſich aus dem Staube machen; être au —, im Ueberfluſſe leben; se mettre au —, es ſich bequem machen.
Largesse, f. Freigebigkeit, f. Geſchenk, n.; pièces de —, Gedächtnißmünzen, f. pl.; — de loi, zu hoher Gehalt der Münzen, m.
Largeur, f. Breite; Mächtigkeit, f.
Largue, m. et a. offene See, f.; vent —, halber Wind, (Seiten-) Wind, m.; à la —, in der hohen See; à la —! (Commandowort) auseinander! ins Weite! [ren.
Larguer, va. (mar.) nachlaſſen, vie-
Larigot, m. Schäferflötchen, n.; boire à tire —, wie ein Loch ſaufen.
Larisse, Lariſſa.
Larme, f. Thräne, f.; Tröpfchen, n.
Larmette, f. Thränchen, n.
Larmier, m. Traufdach, n.; Kranzleiſte, f. [Hirſche), f. pl.
Larmières, f. pl. Augenhöhlen (vom
Larmoiement, m. Thränen der Augen, n.
Larmoyer, vn. bitterlich weinen.
Larron, m. Dieb; (bib.) Schächer, m.; Ohr (im Buche), n.; Räuber (am Lichte), m.; l'occasion fait le —, Gelegenheit macht Diebe.
Larronneau, m. kleiner Dieb, m.
Laronnesse, f. Diebin, f.
Larve, f. (h. n.) Larve, f.
Larvicide, a. chenille —, Raupentödter, m.; -cole, a. in einer Larve lebend; -forme, a. larvenförmig; -pare, a. larvenerzeugend. [zum Kehlkopfe gehörig.
Laryngé, -e, Laryngien, -ne, a.
Larynx (-rinxe), m. Kehlkopf, m.
Las, v. Hélas; —, m. Banſe, f.
Las, lasse, a. müde, überdrüſſig; un — d'aller, ein fauler Schlingel, m. [ſüchtig, geil.
Lascif, -ve, a. -vement, adv. un-
Lascivité, f. Unzüchtigkeit, Geilheit, f.
Laser (-zère), m. Laſerkraut, n.
Lasquette, f. Hermelinfellchen, n.
Lasser, va. ermüden, abmatten; läſſig ſein; se —, v. pr. müde werden: fig. überdrüſſig werden.
Lasseret, m. (serr.) Doppelſchraube, f.; (charp.) kleiner Zwickbohrer, m. [Geflecht, n.
Lasserie, f. feine Korbwaaren, f. pl.;
Lassier, m. Trichternetz, n.
Lassière, f. Wolfsgarn, n.
Lassitude, f. Müdigkeit, f.; fig. Ueberdruß, m. [nes Schiffes, f.
Laste, m. Schiffslaſt; Ladung eiLatanier, m. Fächerpalme, f.
Latent, -e, a. (méd.) verborgen.
Latéral, -e, a. -ement, adv. auf der Seite befindlich; Seiten...; ſeitwärts, von der Seite.
Latériflore, a. mit ſeitenſtändigen Blumen; -folié, -e, a. mit ſeitenſtändigen Blättern; -grades, m. pl. ſeitwärtsgehende Spinnen, f. pl.
Latin, -e, a. lateiniſch; —, m. Latein, n. lateiniſche Sprache, f.; j'y perds mon —, ich verliere dabei Zeit und Mühe. [dung geben.
Latiniser, va. eine lateiniſche Endung geben.
Latinisme, m. lateiniſche Sprucheigenheit, f.
Latiniste, m. Lateiner, m.
Latinité, f. Latinität, f. Latein, n.
Latirostres, m. pl. Breitſchnäbler, m. pl.
Latitude, f. geographiſche Breite, f.; fig. Spielraum, m. Freiheit, Ausdehnung, f.
Latitudinaire, a. (th.) viel Freiheit geſtattend; —, m. Freigeiſt, m.
Latitudinarisme, m. Allbegnadigungslehre, f. [Gefängniß, n.
Latomie, f. Steingrube, f.; tiefes
Latrie, f. culte de —, Verehrung Eines Gottes, f.
Latrines, f. pl. Abtritte, m. pl.
Latte, f. Latte, f.
Latter, va. belatten.
Lattis, m. Lattenwerk, n.
Laudanum (-nome), m. Opiumextract, n. [Frühmette, m.
Laudes, f. pl. Lobgeſang nach der
Laure, f. Laura, f.
Lauré, -e, a. mit Lorbeeren bekränzt.
Lauréat, a. poète —, gekrönter Dichter, m.
Laurence, f. Laurentia, f.
Laurent, m. Laurentius, Lorenz, m.
Lauréole, f. Lorbeerkraut, n.; Seidelbaſt, Kellerhals, m.
Laurier, m. Lorbeerbaum, m.; — rose, Oleander, m.
Lauriot, m. (boul.) Kühlfaß, n.
Lavabo, m. Handtuch des Prieſters; Händewaſchen, n.; Waſchtiſch, m.
Lavage, m. Waſchen; verſchüttetes Waſſer; Schlämmen, n.
Lavande, f. Lavendel, m. [ſtelze, f.
Lavandière, f. Wäſcherin; Bach-
Lavanèse, f. Geisraute, f.
Lavaret, m. Seeforelle, f.
Lavasse, f. Platzregen, Wolkenbruch, m.
Lave, f. Lava, f.
Lavée, f. — de laine, Haufen gewaſchene Wolle, m.
Lavège, f. Tropfſtein, m.
Lavemain, m. Waſchbecken, n.
Lavement, m. Waſchen; Kliſtier, n.
Laver, va. waſchen, auswaſchen, aufwaſchen; beſpülen; verwaſchen; planiren; glatt behauen; couleur -ée, ſchwache, dünne Farbe, f.; se —, v. pr. ſich waſchen.
Laverie, f. Erzwäſche, f.
Laveton, m. Walkhaar, n.
Lavette, f. Waſchlappen, m.
Laveur, m. -se, f. Wäſcher; Schlämmer, m.; -in, f.; — de livres, Bücherplanirer, m. [m.
Lavoir, m. Gasreinigungsapparat,
Lavis, m. Tuſchen, Waſchen, n.
Lavoir, m. Waſchhaus, n. -platz; -trog; Goßſtein; Putzſtock, m.
Lavure, f. Spülwaſſer; Planiren; Tuſchgemälde, n.; -s, pl. (orf.) Krätze, f.

Laxatif, -ve, a. (méd.) abführend.
Laxiflore, a. weitblumig; -folié, -e, a. weitblätterig.
Laye, v. Laie.
Layer.va. eine Schneuse bauen; (for.)
Layette, f. Schublade, f.; Wickelzeug (für Kinder), n.
Layettier, m. Schachtelmacher, m.
Layeur, m. Anschalmer, m.
Lazagnes, f. pl. Bandnudeln, f. pl.
Lazaret, m. Lazareth; Quarantänehaus, n. [lite, f. Lasurstein, m.
Lazuli, lapis-lazuli, m. Lazu-
Lazzi, m. Geberdenspiel, n.; niedrigkomische Späße, m. pl.
Le, art. et pron. der, die, das; ihn, sie, es. [n.; (nav.) Leinsad, m.
Lé, m. Breite (eines Zeuges), f. Blatt,
Lèche, f. (cuis.) Scheibchen, n.
Lèchefrite, f. Abtropfpfanne, f.
Lécher, va. lecken, ab-, auflecken; -é, fig. ängstlich gearbeitet; à lèche-doigt, gar zu wenig, halb satt.
Lécheur, -se, a. et s. naschhaft; liederlich.
Léchonner, va. öfters belecken: fig. sanft liebkosen.
Leçon, f. Unterricht, m. Lehrstunde, Vorlesung; Aufgabe; Lesart; Vorschrift, f.; Verweis, m. [m.
Lecteur, m. Leser, Vorleser; Lector,
Lecticaire, m. Todtenträger; Sänftenträger, m.
Lectionnaire, m. Collectenbuch, n.
Lectrice, f. Vorleserin, f.
Lecture, f. Lesen, n. Lectüre; Belesenheit, f.: il a bien de la —, er ist sehr belesen. [Hauptbehältniß, n.
Lède, m. wilder Rosmarin, m.; (sal.)
Légal, -e, a. -ement, adv. gesetzlich.
Légalisation, f. gerichtliche Bestätigung, f. [gen.
Légaliser, va. gerichtlich bestätigen.
Légalité, f. Gesetzlichkeit, f.
Légat, m. päpstlicher Gesandter, m.
Légataire, m. et f. Erbnehmer, m.; -in, f. [m.; -in, f.
Légateur, m. -trice, f. Erblasser,
Légation, f. päpstliche Gesandtschaft; weltliche Gesandtschaft; Statthalterschaft Bologna und Ferrara, f.
Lège, a. (mar.) unbefrachtet. [m.
Légendaire, m. Legendenschreiber,
Légende, f. Legende, f. Märchen, n.; Umschrift (einer Münze), f.
Léger, -ère, a. -èrement, adv. leicht (vom Gewicht); flink, burtig; flüchtig, oberflächlich, unbedeutend; à la -ère, leicht; unüberlegt.
Légèreté, f. Leichtigkeit, Ungezwungenheit; Flüchtigkeit, f.; fig. Leichtsinn, m.; Geringfügigkeit, f.
Légicide, m. Gesetzübertreter, m.
Légion, f. Legion; Schaar, f.
Légionnaire, m. Legionär, Ritter der Ehrenlegion, m.
Législateur, m. -trice, f. Gesetzgeber, -in, f. [ber, m.; -in, f.
Législatif, -ve, a. gesetzgebend.
Législation, f. Gesetzgebung, f.
Législature, f. gesetzgebende Versammlung, f.
Légiste, m. der Gesetzkundige.
Légitimaire, a. zum Pflichttheile gehörig; —, m. Notherbe, m.
Légitimation, f. Legitimation eines unehelichen Kindes; Beglaubigung, f.
Légitime, a. -ment, adv. rechtmäßig, erlaubt, billig; mit Recht; —, f. (dr.) Pflichttheil, m.
Légitimer, va. für gültig erklären; beglaubigen, bewähren; se —, v. pr. sich legitimiren, sich ausweisen.
Légitimité, f. Gesetzmäßigkeit; eheliche Geburt, f.
Legs (lè), m. Vermächtniß, n.; — pieux, milde Stiftung, f.
Léguer, va. vermachen. [müse, n.
Légume, m. Hülsenfrucht, f. Gemüse,
Légumineux, -se, a. hülsenartig, Hülsen ...
Léguminiforme, a. hülsenähnlich.
Légumiste, m. Hülsengärtner, m.
Leipsic, Leipzig, Leipzig.
Leipsicois, -e, a. et s. aus Leipzig; Leipziger, m.; -in, f.
Léman, a. lac —, Genfersee, m.
Lemme, m. (phil.) Hülfssatz, m.
Lemnisque, m. Theilungszeichen, n.
Lémures, m. pl. Nachtgeister, m. pl.
Lémuriens, m. pl. Halbaffen, m. pl.
Lendemain, m. morgender Tag, m.
Lendore, m. fam. Schlafmütze, f.
Lénifier, va. (méd.) lindern.
Lénitif, -ve, a. (méd.) lindernd; —, m. Linderungsmittel, n.
Lent, -e, a. -ement, adv. langsam; fièvre -e, schleichendes Fieber, n.
Lente, f. Niß (Ei der Laus), f.
Lenteur, f. Langsamkeit, f.
Lenticulaire, a. linsenförmig; verre —, Linse, f.
Lentiforme, a. linsenförmig.
Lentille, f. Linse, f.; Linsenglas, n.; — d'eau, Meerlinse, f.; -s, pl. Sommersprossen, f. pl.
Lentilleux, -se, a. sommerfleckig.
Lentisque, m. Mastixbaum, m.; —, a. miroir —, Brennspiegel mit zwei Linsen, m.
Léon, m. Leo, m.
Léonard, m. Leonhard, m.
Léonarde, f. Leonharde, f.
Léonin, -e, a. löwenmäßig; wo der Stärkere den Vortheil allein zieht; leoninisch; vers -s, pl. Knüttelverse, m. pl.
Léopard, m. Leopard, m.
Lépadifère, a. (bot.) muschelartig.
Lépas, m. Napfmuschel, f.
Lépidier, m. Kresse, f.
Lépidolaire, a. mit Schuppen versehen.
Lépidoptère, a. staubflügelig; -s, m. pl. Staubflügler, m. pl. (Schmetterlinge.)
Lépidote, f. Spiegelkarpfen, m.
Lèpre, f. Aussatz, m.; fig. Pest, f.
Lépreux, -se, a. aussätzig; —, m. -se, f. der, die Aussätzige.
Léproserie, f. Hospital für Aussätzige, n.
Lepto-, schmal...; z. B. Leptocaule, a. schmalstengelig.
Lepture, f. Holzkäfer, m.
Lequel, Laquelle, pron. welcher, welche, welches.
Lernée, f. Kiemenwurm, m.
Lernéen, -ne, a. lernäisch.
Lérot, m. große Haselmaus, f.
Les, art. et pron. die; sie, es.
Lesbien, -ne, Lesbique, a. lesbisch.
Lèse, a. f. beleidigt; crime de — majesté, Majestätsverbrechen, n.
Léser, va. verletzen, beeinträchtigen; beleidigen, Unrecht thun.
Lésine, f. Knauserei, f.
Lésiner, vn. knausern.
Lésinerie, f. Knauserei, f.
Lésion, f. Verletzung; Uebervortheilung, f.
Lessivage, m. Auslaugen, n.
Lessive, f. Lauge; Wäsche, Beuche, f.; fig. fam. großer Verlust, m.
Lessiver, va. laugen, auslaugen.
Lest (lèste), m. Ballast, m.
Lestage, m. Ballastenladen, n.
Leste, a. -ment, adv. leicht, unbeschwert; zweckmäßig gekleidet; geschmackvoll; fig. gewandt, behend; leichtfertig. [laden.
Lester, va. ballasten; fig. überLesteur, m. Ballastschiff, n.
Lestrigon, m. Lästrigonier; fig. Barbar, m.
Leth, m. Last Heringe, Schiffslast, f.
Léthal, -e, a. tödtlich.
Léthalité, f. Tödtlichkeit, f.
Léthargie, f. Schlafsucht; fig. Gefühllosigkeit, Trägheit, f.
Léthargique, a. schlafsüchtig; fig. träge, gefühllos.
Léthifère, a. tödtlich.
Letton, -ne, a. et s. lettisch; Lette, m.; -tin, f.
Lettonien, -ne, a. lettisch.
Lettre, f. Buchstabe; Brief, m.; Urkunde; (imp.) Letter, f.; — de change, Wechsel, m.: — de recommandation, Empfehlungsschreiben, n.; — de santé, Gesundheitspaß, m.; à la —, au pied de la —, buchstäblich; -s, pl. Briefe, m. pl. Urkunden; Wissenschaften, f. pl.; -s humaines, Humaniora, pl.; belles -s, schöne Wissenschaften, f. pl.; homme de -s, Schriftsteller, m.; en toutes -s, namentlich.
Lettré, -e, a. gelehrt; studirt.
Lettrine, f. (imp.) Notenbuchstabe; Columnentitel, m. [thig.
Leucanthe, a. weißblumig, -blü-
Leucite, f. Leucit, m. [weißköpfig.
Leuco-, weiß ...; -céphale, a.
Leucome, m. weißer Augenfleck, m.
Leucorrhée, f. weißer Fluß, m.
Leuctres, Leuktra.
Leur, pron. ihnen; ihr, ihre; le —, la —, der, die, das Ihrige.
Leurre, m. (fauc.) Vorlaß; fig. Köder, m.
Leurrer, va. (fauc.) an das Federspiel gewöhnen; fig. anködern, reizen.
Levain, m. Gährungsstoff: Sauerteig, m.; Schärfe, f.; Magensaft, m.: fig. Gährung, f.
Levant, a. soleil —, aufgehende Sonne, f.; —, m. Osten, m.; Morgenland, n.

Levantin, -e, a. morgenländisch; –, m. Levantefahrer, m.
Levantine, f. Levantin, m.
Levé, m. Auftact, m.
Levée, f. Aufheben, n. Aufhebung: Erhebung, Einsammlung, f.; Erdwall, m.; (jeu) Stich; (taill.) Abfall; Schluß einer Sitzung, m.: – en masse, allgemeines Aufgebot, n.; – d'un plan, Aufnahme eines Planes, f.; à la – de table, beim Aufstehen vom Tische.
Lever, va. aufheben, aufrichten; abnehmen, wegnehmen, aufräumen; abreißen, abbrechen; anwerben; einsammeln; – le pont-levis, die Zugbrücke aufziehen; – un plan, einen Plan aufnehmen; – la garde, die Wache ablösen; – les épaules, die Achseln zucken; – l'ancre, den Anker lichten; la tête-de, frei und unerschrocken; prendre qn. au pied-é, jem. im Augenblick der Abreise treffen; fig. ihn beim Worte nehmen; – vn. aufgehen (von Pflanzen); gähren, gehen (vom Teige); se –, v. pr. aufstehen, sich erheben; aufgehen (von Gestirnen); –, m. Aufstehen, n.; Morgenaufwartung (an Höfen), f.; Aufgang (von Gestirnen), m. [stie, n.
Lever-Dieu, m. Aufheben der Hoe.
Leveur, m. (pap.) Aufheber, m.
Lévi-, glatt...; -caude, a. mit glattem Schwanze; -colle, a. glattbälsig; -costé, -e, a. glattrippig.
Levier, m. Hebebaum, m.
Levière, f. (pch.) Nebfeil, n.
Lévifolié, -e, a. glattblätterig.
Lévigation, f. (chim.) Zerreibung, f.
Léviger, va. zu Pulver reiben.
Lévirostres, m. pl. Leichtschnäbler, m. pl.
Levis, pont –, Zugbrücke, f.
Lévite, m. Levit, m.
Lévitique, a. levitisch; –, m. drittes Buch Mosis, n.
Levrauder, va. hetzen.
Levraut, m. Häschen, n.
Lèvre, f. Lippe, Lefze, f.; Rand einer Wunde, m.; j'ai le mot sur les-s, das Wort schwebt mir auf der Zunge; rire du bout des-s, gezwungen lachen.
Levrette, f. Windspiel, n.
Levretté, -e, a. windspielartig.
Levretter, vn. werfen (von Häsinnen); mit Windhunden jagen.
Levretterie, f. Aufziehen und Abrichten der Windhunde, n.
Levretteur, m. Hundedresseur, m.
Levriche, f. Windhündin kleinerer Art, f.
Lévrier, m. Windhund, m.
Levron, m. -ne, f. junger Windhund, m. [schwarte, f.
Lévure, f. Bierhefen, f. pl.; Speck-
Levurier, m. Hefenhändler, m.
Lexicographe, m. Lexikograph, m.
Lexicographie, f. Lexikographie, f.
Lexicologie, f. Wörterkunde, f.
Lexique, m. Lexikon, n.; manuel –, Handwörterbuch, n.
Leyde, Leyden.
Lez, prp. vm. bei, unweit.
Lézard, m. Eidechse, f.
Lézarde, f. Riß in der Mauer, m.
Lézardé, -e, a. rissig.
se Lézarder, v. pr. rissig werden.
Liais, m. feinkörniger Werkstein, m.
Liaison, f. Verbindung, f.; fig. Zusammenhang, m.; Bindemittel, n.; (mus.) Bindung, f.; (maç.) Mörtel, m. [den.
Liaisonner, va. (maç.) verbinLiane, f. Liane (Schlingpflanze), f.
Liant, -e, a. biegsam, geschmeidig; gesellig, entgegenkommend.
Liard, m. Schwarzpappel, f.; Liard (Einviertel-Sou); fig. Heller, Pfennig, m.
Liarder, vn. fam. pfennigweise zusammenschießen; knausern. [-in, f.
Liardeur, m. -se, f. Knauser, m.;
Liasse, f. Packet, n.: Schnur, f.
Libage, m. rauh behauener Bruchstein, m.
Liban, m. Libanon, m.
Libation, f. Trankopfer, n.
Libelle, m. Schmähschrift, f. Pasquill, n.
Libeller, va. (jur.) ausfertigen.
Libelliste, m. Pasquillant, m.
Liber (-bère), m. Bast, m.
Libérable, a. et m. (mil.) der entlassen werden kann.
Libéral, -e, a. -ement, adv. freigebig; freisinnig; arts libéraux, freie Künste, f. pl.; –, m. der Freisinnige. [machen.
Libéraliser, va. zum Liberalen
Libéralisme, m. Gesinnung der Freisinnigen, f. [schenk, n.
Libéralité, f. Freigebigkeit, f.; Geschenk, n.
Libérateur, m. -trice, f. Befreier, m.: -in, f.
Libératif, -ve, a. befreiend.
Libération, f. (dr.) Befreiung, f.
Libérer, va. (dr.) befreien; se –, v. pr. sich frei machen.
Liberté, f. Freiheit; fig. Ungezwungenheit, Leichtigkeit, f.; – de la voix, Leichtigkeit der Stimme, f.; prendre la –, sich die Freiheit nehmen; -s, pl. Freiheiten, f. pl. Vorrechte, n. pl.
Liberticide, m. et a. Freiheitsmörder, m.; freiheitsmörderisch.
Libertin, -e, a. liederlich, ausgelassen; freidenkerisch; –, m. Freigeist, m.
Libertinage, m. Liederlichkeit, Ausgelassenheit; Freigeisterei, f.: Leichtsinn, m. [gelassen leben.
Libertiner, vn. locker leben: ausLibidineux, -se, a. unzüchtig, geil.
Libraire, m. Buchhändler, m.
Librairie, f. Buchhandel, m.: Buchhandlung: – de fonds, Verlagsbuchhandlung; – par ou en commission, Sortimentsbuchhandlung, f.
Libre, a. -ment, adv. frei; ungezwungen; freimüthig, frech; avoir son temps –, freie Zeit haben; papier –, ungestempeltes Papier, n.; vous êtes – de, es steht Ihnen frei zu ...
Libre-échangiste, m. Anhänger des Freihandelssystems, m.
Librettiste, m. Operntextdichter, Librettoschreiber, m.
la Libye, Libyen, n.
Libyen, -ne, a. et s. libysch; Libyer, m.: -in, f.
Lice, f. Rennbahn, f.; Kampfplatz, m.: Schranken, f. pl.
Licence, f. Freiheit; Zügellosigkeit, Ausschweifung, Freiheit; Licentiatur, f.; -s, pl. Schnörkel (beim Schreiben), m. pl.
Licencié, m. Licentiat, m.
Licenciement, m. Entlassung, f.
Licencier, va. verabschieden; die Licentiatenwürde ertheilen; se –, v. pr. sich erdreisten.
Licencieux, -se, a. -sement, adv. ausgelassen, frech; rime-se, unvollständiger Reim, m. [m.
Licet (-cette), m. Erlaubnißschein,
Licette, f. (tiss.) Kettenschnur, f.
Lichen (-kenne), m. Moosflechte, f.
Lichénate (-ké-), m. flechtensaures Salz, n. [f.
Lichénée (-ké-), f. Flechtenraupe,
Lichéneux, -se, Lichéné, -e, Lichéniforme (-ké-), a. flechtenartig; -nicole, a. auf Flechten lebend; -nivore, a. Flechten fressend.
Lichénographe (-ké-), m. Flechtenbeschreiber, m.; -nologue, m. Flechtenkundiger, m.; -noïde, a. flechtenartig.
Lichine (-ki-), f. Seegras, n.
Licitation, f. Versteigerung, f.
Licitatoire, a. die Versteigerung betreffend od. verlangend.
Licite, a. zulässig, erlaubt; -ment, adv. gesetzmäßig, mit Fug.
Liciter, va. versteigern.
Licopode, m. Bärlapp, m.
Licorne, f. Einhorn, n.; – de mer, Narwal, m.
Licou, m. Halfter, f.
Licteur, m. (ant.) Lictor, m.
Lie, f. Hefe, f.: fig. Auswurf, m.
Liége, m. Korkbaum, Kork, m.
Liége, Lüttich.
Liégeois, -e, a. et s. aus Lüttich; Lütticher, m.; -in, f.
Liéger, va. (pch.) bekorken.
Liégeux, -se, a. korkartig.
Lien, m. Band, n.; (chir.) Binde, f.: -s, pl. Bande, Fesseln, f. pl.
Liénite, f. Milzbrand, m.
Lienne, f. (tiss.) Fehlschuß, m.
Lier, va. binden, festbinden; fig. vereinigen; verbindlich machen; (gr.) herüberziehen; – société, in Gesellschaft treten; – partie etc., eine Partie ꝛc. verabreden; l'oiseau est-é, der Vogel ist gefangen; notes-ées, geschleifte Noten, f. pl.; – conversation avec qn., eine Unterredung mit einem anknüpfen; se –, v. pr. sich binden; sich verbinden, sich verpflichten. [Waldrebe, f.
Lierne, f. (charp.) Querband, n.;
Lierner, va. (arch.) verbauben.
Lierre, m. Epheu, m.
Lierré, -e, a. mit Epheublättern.
Lieu, m. Ort, Platz, m. Stelle, f.; Rang, m.; Herkunft; Veranlassung,

f.; au – de, au – que, anstatt; während; de bon –, von guter Herkunft; en temps et –, zur rechten Zeit und am gehörigen Orte; en premier –, erstens; je tiens cela de bon –, ich weiß es aus sicherer Quelle; donnez-moi – de ..., geben Sie mir Gelegenheit zu ...; il y a – de ..., man hat Ursache zu ...; sur les –x, an Ort und Stelle.

Lieue, f. Meile, Stunde, f.

Lieur, m. Garbenbinder, m.

Lieutenance, f. Lieutenantsstelle, f.

Lieutenant, m. Stellvertreter; Lieutenant, m.

Lièvre, m. Hase, m.; – en forme, Hase im Lager, m.

Lièvreteau, m. junger Hase, m.

Ligament, m. (an.) Band, n.

Ligamenteux, -se, a. (an.) bandartig; (bot.) faserig. [förmig.

Ligamentiforme, a. (an.) band-

Ligatif, -ve, a. (gr.) bindend.

Ligature, f. Aderlassbinde, f. Aderlassverband; (imp.) Doppelbuchstabe, m.

Lige, a. lehnspflichtig.

Ligne, f. Linie; Zeile; Reihe; Schnur; Angelleine, f.; hors de –, neben der Zeile, auf dem Rande; unregelmäßig; à la –, neue Zeile; pêcher à la –, mit der Angel fischen. [(Papier) liniirt.

Ligné, -e, a. (bot.) gestrichelt; Lignée, f. Linie, f. Geschlecht, n.

Ligner, va. belegen (von Wölfen); liniiren.

Lignette, f. Netzgarn, n.

Ligneul, m. Schuhdraht, m.

Ligneux, -se, a. holzicht.

Ligni-: -cole, a. in Holz lebend; -fère, a. Holz tragend; -fication, f. Verwandlung in Holz; -se -fier, v. pr. sich in Holz verwandeln; -forme, a. holzförmig; -perde, m. Holzverderber, -bohrer, m.; -que, a. Holz...; -rode, a. mit zernagtem Holze vermengt; -vore, a. holzfressend.

Lignosité, f. Holzigkeit, f.

Ligue, f. Bündniß, n. Ligue, f.

Liguer, va. verbinden; se –, v. pr. sich verbinden.

Ligueur, m. Liguist, m.

Ligulacé, -e, a. blatthäutchenartig.

Ligulaire, a. (bot.) zungenförmig.

Ligule, f. geschweifte Blume, f. Riemenwurm, m.

la Ligurie, Ligurien, n.

Ligurien, -ne, a. et s. Ligurier.

Lilacé, -e, a. liederartig.

Lilas, m. spanischer Flieder, m.; Lilafarbe, f.

Lille, Rijssel (Stadt).

Limace, f. (méc.) Wasserschraube; Erdschnecke, f.

Limaçon, m. Schnecke mit dem Hause; escalier en –, Wendeltreppe, f.

Limaille, f. Feilspäne, m. pl.

Limaire, m. junger Thunfisch, m.

Limation, f. Feilen, n.

Limbe, m. Saum, Limbus, m.

Lime, f. Feile; kleine Citrone, f.; – douce, Schlichtfeile, f.; c'est une – sourde, er ist ein Duckmäuser.

Limer, va. feilen; fig. ausfeilen.

Limette, f. eau de –, Limonienessenz, f.

Limier, m. Spürhund, m.

Limitatif, -ve, a. einschränkend.

Limitation, f. Beschränkung, f.

Limite, f. Grenze, f.

Limiter, va. begrenzen, beschränken; bestimmen; se –, v. pr. sich beschränken.

Limitrophe, a. angrenzend.

Limoine, f. Seelavendel, m.

Limon, m. Morast, m.; Limonie, f.

Limonade, f. Limonade, f.

Limonadier, m. Kaffeewirth, m.

Limoner, vn. (for.) in die Dicke wachsen.

Limoneux, -se, a. schlammig, lehmig; –, m. Schlammbeißer, m.

Limonie, f. Wiesenmücke, f.

Limonier, m. Gabelpferd, n.; Limonienbaum, m.

Limonière, f. Gabeldeichsel, f.

Limoselle, f. Sumpfkraut, n.

Limousin, m. (Provinz) Limousin, n.; Bewohner von Limoges od. Limousin; Mörtelmaurer, m.

Limousinage, m. Mörtelmauerung, f. [ern.

Limousiner, vn. mit Mörtel mau-

Limpide, a. hell, klar; fig. deutlich.

Limpidité, f. Klarheit (auch fig.), f.

Limure, f. Befeilen, n.

Lin, m. Lein, Flachs, m.

Linacé, -e, a. lein-, flachsartig.

Linaire, f. Leinkraut, n.

Linange, f. Leininger, n.

Linceul, m. Leichentuch; Betttuch, n.

Linceux, -se, a. flachsartig.

Linéaire, a. Linear...

Linéal, -e, a. succession -e, Erbfolge in gerader Linie, f.

Linéament, m. Gesichtszug, m.; -s, pl. Grundlinien, f. pl. erster Entwurf, m.

Linéolaire, a. linienförmig.

Linéolé, -e, a. feingestreift.

Linette, f. Leinsame, m.

Linge, m. Leinenzeug, n.; Wäsche, f.; – de table, Tischzeug, n.; – d'autel, Altartuch, n. [ler, m.; -in, f.

Linger, m. -ère, f. Leinwandhändlin-

Lingerie, f. Leinwandhandel, m.; Wäschkammer, f.

Lingot, m. Barre, f. Zain, m.

Lingotter, vn. Barren gießen.

Lingual, -e, a. zur Zunge gehörig; Zungen... [n.

Linguiculture, f. Sprachenstudium,

Linguifère, a. mit einer Zunge versehen.

Linguifolié, -e, a. mit zungenförmigen Blättern versehen.

Linguiforme, a. zungenförmig.

Lingulacé, -e, Lingulaire, Linguié, -e, a. zungenartig.

Linière, f. Leinacker, m.

Linifolié, -e, a. flachsblätterig.

Linigère, a. flachserzeugend.

Liniment, m. dünne Salbe, f.

Linition, f. Einsalbung, f.

Linon, m. Linon, m.; toile de –, Schleiertuch, n.

Linot, m. Linotte, f. Hänfling, m.; fig. tête de –, Schwachkopf, m.

Lintéaire, a. (bot.) spitzenartig.

Linteau, m. Fensterſturz, m. Oberschwelle, f. [löwe, m.

Lion, m. Löwe, m.; – marin, Seelöwe.

Lionceau, m. junger Löwe, m.

Lionne, f. Löwin, f.

Liparéen, -ne, a. et s. liparisch; Bewohner von Lipari.

Liparis, m. Bartfisch, m.

Lipoderme, a. hautlos.

Lippe, f. Wurstlippe, f.; faire la –, das Maul hängen.

Lippée, f. der Mund voll, das Maul voll; courir la –, schmarotzen.

Lippitude, f. Augentriefen, n.

Lippu, -e, a. fam. wurstlippig; –, m. Wurstmaul, n.

Liquéfaction (-kué-), f. Schmelzen, Zerfließen, n.

Liquéfier, va. schmelzen, flüssig machen; se –, v. pr. flüssig werden.

Liqueur, f. Flüssigkeit, f.: Likör, m.

Liquidambar, m. Amberbaum, m.

Liquidateur, m. Rechnungsberichtiger, m. [quidation, f.

Liquidation, f. Abrechnung, Li-

Liquide, a. -ment, adv. flüssig; (dr.) richtig, unbestritten, klar, liquid; –, m. Flüssigkeit, f. [diren.

Liquider, va. berichtigen, liqui-

Liquidité, f. Flüssigkeit, f.

Liquoreux, -se, a. süß und stark (vom Weine).

Liquoriste, m. Likörhändler, m.

Lire, va. et n. irr. lesen; verlesen; vorlesen.

Liron, m. Murmelthier, n.

Lis (lice), m. Lilie, f.; fleurs de lis, Lilien (im Wappen), f. pl.

Lisbonne, Lissabon.

Lisérage, m. Einfassen, Kortelitren, n.

Liséré, m. gestickte Einfassung, f.

Lisérer, va. mit Schnürchen einfassen, korteliren.

Lisérole, f. kriechende Winde, f.

Liseron, m. (bot.) Winde, f.

Lisette, f. Lieschen, n.

Liseur, m. -se, f. Leser, m.; -in, f.

Lisible, a. -ment, adv. leserlich.

Lisière, f. Sahlleiste, f.; Saum; Rain, m.; Gängelband, n.

Lisse, a. glatt.

Lisse, f. (tiss.) Aufzug, m.; (mar.) Barkholz, n.; (chem.) -s, pl. Langschwellen, f. pl.

Lisser, va. glätten; amandes -ées, pl. überzuckerte Mandeln, f. pl.

Lisseron, m. Weberbaum, m.

Lissette, f. Glättbein, n. [-in, f.

Lisseur, m. -se, f. Glätter, m.;

Lissoir, m. Glättstahl, m.; -holz, n.

Lissure, f. Glätte, f.

Liste, f. Liste, f. Verzeichniß, n.

Listel, Listeaux, m. pl. (arch.) Leiste, f.

Lit, m. Bett, n.; Bettstelle; fig. Ehe, f.; Flußbett, n.; Schicht; – de camp, Pritsche, f.; – à la duchesse, Himmelbett, n.; – d'argile, Thonschicht, f.; être au –, im Bette liegen; se mettre au –, sich zu Bette legen.

Litanies, f. pl. Litanei, f. Klagelied: Sühngebet, n. [Leiste, f.
Liteau, m. Wolfslager, n.; (men.)
Liter, va. schichten; (drap.) mit einer Schnur einfassen. [n.
Literie, f. (grr.) Bettzeug, -geräth,
Liteur, m. -se, f. Einfasser, m.; -in, f. [treibend.
Lithagogue, a. (méd.) steinab-
Litharge, f. Bleiglätte, f.; – d'or, Goldglätte, f.
Lithargé, Lithargiré, -e, a. mit Bleiglätte verfälscht. [f.
Lithocarpe, m. versteinerte Frucht,
Lithocolle, f. Steinfitt, m.
Lithogène, a. steinerzeugend.
Lithographe, m. Steinzeichner, Lithograph, m.
Lithographie, f. Steindruckerei, f.; Steindruck, m. Lithographie, f.
Lithographier, va. lithographiren.
Lithographique, a. lithographisch.
Lithologie, f. Steinkunde, f.
Lithologue, m. Steinkenner, m.
Lithotome, m. (chir.) Steinschnittmesser, n. [m.
Lithotomie, f. (chir.) Steinschnitt,
Lithotomiste, m. (chir.) Steinschneider, m.
Lithoxyle, m. versteinertes Holz, n.
la Lithuanie, Lithauen, n.
Lithuanien, -ne, a. et s. lithauisch; Lithauer, m.; -in, f.
Litière, f. Streu; Sänfte, f.
Litigant, -e, a. streitend, processirend.
Litige, m. Rechtsstreit, m. [richt).
Litigieux, -se, a. streitig (vor Ge-
Litorne, f. Krammetsvogel, m.
Litre, m. Liter, n.
Littéraire, a. -ment, adv. literarisch; gelehrt; Literatur ...
Littéral, -e, a. -ement, adv. buchstäblich; Buchstaben ...
Littéralité, f. buchstäbliches Uebersetzen, n. [lehrte; Literat, m.
Littérateur, m. -trice, f. der, die Gelehrsamkeit, Literatur, f.
Littérature, f. Gelehrsamkeit, Literatur, f.
Littoral, -e, a. zum Ufer gehörig; –, m. Uferland, n.
Liturgie, f. Liturgie, f.; Kirchenbrauch, m.
Liturgique, a. liturgisch.
Liturgiste, m. Schriftsteller über Liturgie, m. [Band, n.
Lître, f. Wagenseil, n. Strick, m.
Live, m. Livius, m.
Livèche, f. (bot.) Liebstöckel, m.
Livide, a. bleifarbig.
Lividité, f. Bleifarbe, f. das Fahle (der Haut).
la Livonie, Livland, n.
Livonien, -ne, a. et s. livländisch; Livländer, m.; -in, f.
Livourne, Livorno.
Livraison, f. Ablieferung (einer Waare); (libr.) Lieferung, f.
Livre, m. Buch; Werk, n.: – en feuilles, – en blanc, ungebundenes Buch, n.; – blanc, Buch von weißem Papiere, n.; à – ouvert, vom Blatte; –, f. Pfund, n.; Livre (Münze), m.; – gauloise, Apothekerpfund, n.; à la –, nach Pfunden, pfundweise.
Livrée, f. Bedientenkleidung, Livree: Dienerschaft; Gartenschnecke, f.
Livrer, va. liefern, überliefern, preis geben; überlassen; je vous le -e marié dans un an, ich stehe Ihnen dafür daß er in einem Jahre verheirathet ist; se –, v. pr. sich hingeben; sich widmen.
Livret, m. Büchelchen, Dienst-, Wander-; Operntextbuch; Einmaleins, n.
Lixiviation, f. (chim.) Auslaugen, n. [laugt; –, m. Laugensalz, n.
Lixiviel, -le, a. (chim.) ausgeLobe, m. (an.) Lappen, Flügel, m. Läppchen, n.
Lobé, -e, a. (bot.) lappig. [gend.
Lobifère, a. (bot.) lappentra-
Lobiole, f. (bot.) Läppchen, n.
Lobipède, a. lappenfüßig.
Lobulaire, a. lappenförmig.
Lobule, m. Läppchen, n.
Local, -e, a. örtlich, local; –, m. örtliche Beschaffenheit, f. Local, n.
Localisation, f. Localisirung, f.
Localiser, va. einen Ort (eine Stelle) anweisen. [calität, f.
Localité, f. Ortsbeschaffenheit, Lo-
Locataire, m. et f. Miethmann, m.; -frau, f.
Locatif, -ve, a. den Miether betreffend, Mieth ... [preis, m.
Location, f. Vermiethung, f.; Miethloch (lok), m. (mar.) Log, n.
Loche, f. Steinbeißer, m.; – d'étang, Schlammbeißer, m.
Locher, vn. wackeln, klappern; fig. bavern.
Lochet, m. schmaler Spaten, m.
Locomobile, a. der Ortsveränderung fähig.
Locomotif, -ve, a. eine Ortsveränderung bewirkend (v. Locomotive). [f.
Locomotion, f. Ortsveränderung,
Locomotive, f. Locomotive, f.
la Locride, Lokris, n.
Loculaire, a. (bot.) fächerig.
Loculé, -e, a. (bot.) vielfächerig.
Loculeux, -se, a. (bot.) fächerig.
Locution, f. Ausdruck, m. Redensart, f.
Lodier, m. durchnähte Bettdecke, f.
la Lodomirie, f. Lodomirien, n.
Lof, m. (mar.) Windseite, f. Luv, n.
Logarithme, m. Logarithmus, m.
Logarithmique, a. logarithmisch; –, f. Verhältnißzahlenlehre, f.
Loge, f. Hütte, f.; Verschlag, m.; Bude, f.; Kämmerchen, n. Loge; (bot.) Zelle; (mar.) Koje, f.; – de francs-maçons, Freimaurerloge, f.
Logeable, a. bewohnbar.
Logement, m. Wohnung, Einquartierung, Verschanzung, f.
Loger, va. beherbergen; einquartieren; être -é, wohnhaft sein; –, vn. wohnen; se –, v. pr. sich eine Wohnung einrichten, sich einquartieren; sich verschanzen.
Logette, f. kleine Loge ꝛc. (v. Loge), f.
Logeur, m. -se, f. Zimmervermiether, m.; -in, f.
Logicien, m. Logiker, m.
Logique, f. Denklehre, Logik, f.; –, a. -ment, adv. logisch.
Logis, m. Wohnung, f.; Haus; Wirthshaus, n.; au –, zu Hause.
Logographe, m. Wort-, Buchstabenräthsel, n.
Logomachie, f. Wortstreit, m.
Logomètre, m. Verhältnißmesser, m.
Logophile, a. gesprächig.
Loguette, f. Zugseil (auf Flußschiffen), n.
Loi, f. Gesetz, n.; Vorschrift, f.; Recht, n.; Macht, Herrschaft, f.; Gehalt (der Münzen), m.; homme de –, Jurist, m.; faire –, als Autorität gelten; faire la –, Gesetze vorschreiben; subir la –, sich dem Gesetze unterwerfen.
Loïmo-, Pest-; -graphe, m. Pest-, Seuchenbeschreiber, m.; -graphie, f. Pestbeschreibung, f.
Loin, adv. et prp. weit, fern; au –, in der Ferne, in die Ferne; bien – de ..., bien – que ..., anstatt, weit entfernt zu ...; aller –, weit gehen, es weit bringen; – à –, de – en –, de – à –, in weiten Zwischenräumen, weit von einander, dann und wann, selten.
Lointain, -e, a. entfernt, entlegen; –, m. Ferne, f.; Hintergrund, m.
Loir, m. Murmelthier, n.
Loisir, m. freie Zeit, Muße, f.; à –, mit Muße.
Loliacé, -e, a. radenartig.
Lomatin, -e, a. (bot.) gesäumt.
Lombaire, a. zu den Lenden gehörig.
Lombard, m. Leihhaus, n.
Lombard, -e, a. et s. lombardisch; Lombarde, m.; -din, f.
la Lombardie, Lombardei, f.
Lombes, m. pl. Lenden, f. pl.
Lomboyer, va. (sal.) verdicken.
Lombric, m. Regenwurm, m.; Blindschleiche, f.
Lombrical, -e, a. wurmförmig.
Lompe, f. Seebase, m.
Lonchite (-kite), Lonchitis (-kitice), f. Milzkraut, n.
Londres, London.
Long, longue, a. lang; langwierig, langweilig; à la longue, auf die Dauer, endlich; de longue main, seit langer Zeit; prendre le plus –, den längsten Weg nehmen; en savoir –, ein schlauer Fuchs sein; –, m. Länge, f.; le –, au –, du –, längs; während; au –, umständlich; en – et en large, nach der Länge und der Breite; de –, der Länge nach; tomber de son –, der Länge lang hinfallen: un mètre de –, – d'un mètre, einen Meter lang.
Longanime, a. langmüthig.
Longanimité, f. Langmuth, f.
Longe, f. Halfterriemen, m.; (man.) Leine, f.; Lendenstück, n.
Longer, va. längs etwas hingehen.
Longévité, f. lange Lebensdauer, f.
Longi-, long-; -caude, a. langgeschwänzt; -cornes, m. pl. Langhornkäfer, m. pl.; -dactyle, a. langfingerig; -épineux, -se, a.

langhornig; -flore, a. langblumig; -folié, -e, a. langblätterig; -labre, a. langlippig; -lobé, -e, a. langlappig; -mane, a. langhändig; -mètre, m. Längenmesser, m.

Longimétrie, f. Längenmeßkunst, f.

Longin, m. saint –, langsamer Mensch, m.

Longipalpe, a. mit langen Fühlspitzen; -pède, a. langfüßig; -penne, a. langflügelig; -pétale, a. mit langen Blumenblättern; -pétiolé, -e, a. mit länglichen Blattstengeln.

Longirostres, m. pl. Langschnäbler, m. pl.

Longis, v. Longin. [f.

Longitude, f. geographische Länge,

Longitudinal, -e, a. (an.) der Länge nach fortlaufend.

Longitudinalement, adv. der Länge nach.

Longnez, m. (h. n.) Langnase, f.

Longophylle, a. mit langen Blättern. [schwellen, f. pl.

Longrines, f. pl. (ch. d. f.) Lang-

Long-temps, adv. lange Zeit, lange.

Longue, f. lange Silbe; lange Note, f.

Longuement, adv. lange; langweilig. [strumentmacher), m.

Longuet, m. Stifthammer (der In-

Longuet, -te, a. länglich.

Longueur, f. Länge; Langsamkeit, Zögerung, Weitschweifigkeit, f.

Longue-vue, f. Perspectiv, n.

Lonicère, f. Geisblatt, n.

Lontard, m. Fächerpalme, f.

Looch (lok), m. Brustlatwerge, f.

Lopin, m. fam. Bissen, m.

Loquace (-koua-), a. geschwätzig.

Loquacité (-koua-), f. Geschwätzigkeit, f.

Loque, f. Fetzen, m.

Loquet, m. Klinke, f. Drücker, m.

Loqueteau, m. kleine Klinke, f.

Loqueter, vn. et a. klinken.

Loquette, f. Stückchen, n.

Lorgnade, f. Anschielen, n.

Lorgner, va. anschielen, verstohlen ansehen; mit der Lorgnette ansehen.

Lorgnette, f. Taschenfernglas, n.; – d'opéra, Operngucker, m.

Lorgneur, m. -se, f. Beäugler, m.; -in, f. [Glase), n.

Lorgnon, m. Augenglas (mit einem

Loricaire, m. Panzerfisch, m.

Loricate, a. bepanzert.

Loriculé, -e, a. riemenähnlich.

Lorifolié, -e, a. riemenblätterig.

Lorin, m. (mar.) Ankerkorf, m.

Loriot, m. Pfingstvogel, m. Goldammer, f.

Loripède, a. riemenfüßig.

Loriqué, -e, a. behäutet, bepanzert.

Lorique, f. (bot.) Panzer, m. [f.

Lormerie, f. Kleinschmiedswaare,

Lormier, m. Kleinschmied, m.

Lormuse, m. grüne Eidechse, f.

Lorrain, -e, a. et s. lothringisch; Lothringer, m.; -in, f.

la Lorraine, Lothringen, n.

Lors, adv. damals; – de, zur Zeit; dès –, von der Zeit an; pour –, alsdann, nunmehr.

Lorsque, conj. als, da, wann.

Losange, m. et f. (géom.) Raute, f.

Losangé, -e, a. (bl.) in Rauten abgetheilt.

Losse, f. (tonn.) Zapfenbohrer, m.

Lot, m. Loos, n. Theil, m.; fig. Schicksal, n.: gros –, großes Loos, n.

Loterie, f. Lotterie, f.

Lotier, m. Schotenklee, m.

Lothaire, m. Lothar, m.

Lotiforme, a. lotusartig.

Lotion, f. (ap.) Abwaschung, f.

Lotir, va. verloosen; le voilà bien -i! der ist schön angekommen!

Lotissage, m. Erzprobe, f.

Lotissement, m. Verloosung, f.

Loto, m. Lotto, n.

Lotte, f. Aalraupe, f.; – franche, Gründling, m.

Lotus (-tuce), m. Lotusbaum, m.

Louable, a. -ment, adv. lobenswerth, löblich: (méd.) gutartig.

Louage, m. Vermiethung, Miethe, f.

Louange, f. Lob, n.; Lobeserhebung, f.

Louanger, va. loben.

Louangeur, m. -se, f. Lobredner, Lobhudler, m.; -in, f.

Louche, a. schielend: fig. zweideutig.

Louchement, m. Schielen, n.

Loucher, vn. schielen.

Louchet, m. Spaten, m.

Louchette, f. Schielbrille, f.

Loucheur, m. -se, f. Schieler, m.; -in, f.

Louer, va. vermiethen; miethen; se –, v. pr. sich vermiethen; –, va. et vn. loben, preisen; se –, v. pr. sich loben; se – de qc., mit etw. zufrieden sein. [m.; -in, f.

Loueur, m. -se, f. Vermiether,

Louis, m. Louisd'or, m.

Louis, m. Ludwig, m.

Louisbourg (-bour), Ludwigsburg.

Louise, f. Louise, f.

Louison, f. Louischen, n.

Loup, m. Wolf; Packstock, m.; entre chien et –, in der Dämmerung: il a vu le –, er ist mit allen Hunden gehetzt; er ist heiser; tenir le – par les oreilles, in großer Verlegenheit sein.

Loup-cervier, m. Luchs, m.

Loupe, f. Wolfsgeschwulst; Lupe, f.: (bot.) Knoten, m.

Loupeux, -se, a. knotig.

Loup-garou, m. Wahrwolf, m.

Loup-marin, m. Seewolf (Fisch), m.

Lourd, -e, a. -ement, adv. schwer; fig. schwerfällig, plump; il a l'esprit –, er begreift schwer.

Lourdaud, -e, a. tölpelhaft; –, m. Tölpel, m.

Lourderie, f. Tölpelei, f.

Lourdeur, f. Tölpelhaftigkeit, Schwerfälligkeit, f.

Lourer, va. (mus.) schleifen.

Loutre, f. Fischotter, f.; – marine, Seeotter, f.

Louvain, Löwen (Stadt).

Louve, f. Wölfin, f.

Louver, va. (arch.) tröpfen.

Louvet, -te, a. wolfsgrau.

Louveteau, m. junger Wolf, m.

Louveter, vn. wölfen.

Louveterie, f. Wolfszeug, n.

Louvetier, m. Wolfsjägermeister, m.

Louvette, f. Hopfenraupe, f.

Louvoyer, vn. lavieren.

Louvre, m. Louvre (Schloß in Paris), m.

Lovelace, m. Verführer, m.

Lover, va. (mar.) zusammenlegen.

Loyal, -e, a. -ement, adv. echt, bieder, aufrichtig.

Loyalisme, m. Biedersinn, m.

Loyauté, f. Biederkeit, Treue, f.

Loyer, m. Hauszins, m.

Lubie, f. fam. närrischer Einfall, m.

Lubin, m. Meerhecht, m.

Lubricité, f. Geilheit, f.

Lubrifier, va. schlüpfrig machen.

Lubrique, a. -ment, adv. unzüchtig.

Luc, m. Lukas, m.

Lucain, m. Lucanus, m.

Lucane, m. Hirschkäfer, m.

la Lucanie, f. Lukanien, n.

Lucarne, f. Dachfenster, n.

Lucide, a. hell, licht.

Lucidité, f. Heiterkeit, f.; heller Augenblick, m.

Lucie, f. Lucia, f.

Lucien, m. Lucian, m. [Teufel, m.

Lucifer (-fère), m. Morgenstern;

Lucifère, a. lichtbringend.

Lucifuge, a. lichtscheu. [hend.

Lucinocte, a. nur bei Nacht blü-

Lucques, Lucca.

Lucratif, -ve, a. einträglich.

Lucre, m. Gewinn, Nutzen, m.

Lucrèce, f. Lucretia, f.

Luctueux, -se, a. (méd.) kläglich.

Lucubration, v. élucubration.

Lucubrer, vn. bei Nacht arbeiten.

Luette, f. Zäpfchen (im Halse), n.

Lueur, f. Schein, Schimmer; fig. Anschein, m.

Lugubre, a. -ment, adv. kläglich.

Lui, pron. er, ihn; ihm, ihr.

Luire, vn. irr. scheinen, schimmern; leuchten; glänzen.

Luisant, -e, a. schimmernd, glänzend; –, m. Glanz, m.

Lumbago (lom-), m. Lendenweh, n.

Lumière, f. Licht, n. Helle; Kerze; fig. Erkenntniß, Aufklärung, f.; Zündloch, n.; Dioptre, m.; Zapfenloch, n. [Stümpfchen Licht, n.

Lumignon, m. Lichtschnuppe, f.;

Luminaire, m. (bib.) Licht, n.; Kirchenbeleuchtung, f.; fig. Gesicht, n.

Lumineux, -se, a. leuchtend; fig. lichtvoll. [zucker, m.

Lumps (lommpce), m. Lumpen-

Lunaire, a. den Mond betreffend, Monden...

Lunaison, f. Mondwechsel, m.

Lunarifolié, -e, a. mondblätterig.

Lunatique, a. mondsüchtig; fig. wunderlich; –, m. et f. der, die Mondsüchtige.

Lundi, m. Montag, m.; faire le –, blauen Montag machen.

Lune, f. Mond, m.; nouvelle –, Neumond, m.; pleine –, Vollmond, m.: la – est dans son plein, der Mond ist voll; des -s, närrische Einfälle, m. pl.

Lunette, f. Augenglas, n.: Brille (im Abtritte), f.; Brustbein (vom

Gefügel), n.: -s, pl. Brille, f.; Scheuleder, n.; Kellerlöcher, n. pl.
Lunettier, m. -ère, f. Brillenmacher; -händler, m.: -in, f.
Lunulé, -e, a. (bot.) mondförmig.
Lupin, m. Lupine, Feigbohne, f.
Lupinelle, f. fleischrother Klee, m.
Lupuline, f. gelber Wiesenklee, m.
Luride, a. blaß, leichenfarbig.
Luron, m. -ne, f. rüstiger Mann, m.; muntere Frau, f.
la Lusace, Lausitz, f.
Lusacien, -ne, a. et s. lausitzer; Lausitzer, m.: -in, f.
la Lusitanie, Lusitanien, n.
Lustrage, m. Glanz(der Zeuge),m.
Lustral, -e, a. (ant.) eau -e, Reinigungs-, Weihwasser, n.
Lustration, f. (ant.) Reinigungsopfer, n.
Lustre, m. Glanz (auch fig.), m.; Glanzmasse, f.; Kronleuchter, m.; Lustrum, n.
Lustrer, va. Glanz geben.
Lustreur, m. Glänzer (der Zeuge ꝛc.), m. [well.
Lustreux, -se, a. glänzend, glanz-
Lustrier, m. Kronleuchtermacher,m.
Lustrine, f. Glanzseide, f.
Lustroir, m. (mir.) Polirstift, m.
Lusturon, -ne, a. einfältig, albern.
Lut (lute), m. (chim.) Kitt, m.
Lutation, f. (chim.) Verkittung, f.
Lutèce, Lutetia (Paris).
Luter va. (chim.) verkitten.
Luth (lute), m. Laute; fig. Leier, f.
Luthéranisme, m. Lutherthum, n.
Lutherie, f. Lautenmacherhandwerk, n.; -waaren, f. pl.
Luthérien, -ne, a. lutherisch; -, m. -ne, f. Lutheraner, m.; -in, f.
Luthier, m. Lautenmacher; Geigenfabrikant, m.
Lutin, m. Poltergeist, Kobold, m.; fig. muthwilliges Kind; -, -e, a. munter, heiter, neckend; reizend.
Lutiner, va. fam. quälen, plagen; -, vn. poltern.
Lutipède, a. gelbfüßig.
Lutrin, m. Chorpult, n.
Lutte, f. Ringen, n.; Kampf, m.; de haute -, mit Gewalt; de bonne -, auf erlaubte Weise.
Lutter, vn. ringen, kämpfen (mit, contre).
Lutteur, m. Ringer; Kämpfer, m.
Luxation, f. Verrenkung, f.
Luxe, m. Prachtliebe, f.; Aufwand, Luxus, m. [burg.
Luxembourg (-anbour), Luxem-
Luxembourgeois (-joa), -e, a. et s. luxemburgisch; Luxemburger, m.: -in, f.
Luxer, va. verrenken.
Luxurien, -ne, a. luxuriös; fig. großartig, colossal.
Luxueux, -se, a. luxuriös.
Luxure, f. Unzucht, Unkeuschheit, f.
Luxuriance, f. (jard.) Ueppigkeit, f. [reich (Phantasie).
Luxuriant, -e, a. (jard.) üppig; fig.
Luxurier, vn. üppig wachsen.
Luxurieux, -se, a. -sement, adv. wollüstig.
Luzerne, f. Luzernerklee, m.
Luzernière, f. Kleefeld, n.
Lycanthrope, m. Wolfswahnsinniger, m. [sinn, m.
Lycanthropie, f. Wolfswahnsinn, m.
Lycée, m. Oberschule, f. Lyceum, n. la Lycie, Lycien, n.
Lycium (-ome), m. Wolfsdorn, Bocksdorn, m.
Lycodontes, m. pl. Haifisch-, Wolfszähne, m. pl.
Lycogale, f. (bot.) Wolfsmilch, f.
Lycopode, m. (bot.) Bärlapp, m.
Lycurgue, m. Lykurg, m.
la Lydie, Lydien, n.
Lydien, -ne, a. et s. lydisch; Lydier, m.: -in, f.
Lymphatique, a. lymphatisch.
Lymphe, f. Lymphe, f.
Lynx (linkse), m. Luchs, m.
Lyonnais, -e, a. et s. aus Lyon.
Lyre, f. Leier, Harfe (Davids), f.
Lyré, -e, a. (bot.) leierartig.
Lyriforme, a. leierförmig.
Lyrique, a. lyrisch.
Lysandre, m. Lysander, m.
Lysippe, m. Lysippus, m.
Lyssa, f. (méd.) Hundswuth, f.

M.

Ma, pron. f. meine, mein.
Maca, f. pop. Kupplerin, f. [m.
Macabre, a. danse -, Todtentanz,
Macadam (-dame), m. Macadam (Art Chausstirung), m.: -iser, va. macadamisiren.
Macaire, m. Macarius, m.; fig. abgefeimter Gauner, m.
Macaque, m. Meerkatze, f.
Macaron, m. Makrone, f.
Macaroni, m. Macaroni, f. pl.
Mace, f. Einsatz (beim Spiele), m.
Macédoine, f. Gericht aus allerlei Gemüse, n.
la Macédoine, Macedonien, n.
Macédonien, -ne, a. et s. macedonisch: Macedonier, m.: -in, f.
Macération, f. (chim.) Einweichung; (th.) Kasteiung, f.
Macérer, va. (chim.) einweichen; (th.) kasteien; se -, v. pr. sich kasteien. [bäer, m. pl.
Machabées (-ka-), m. pl. Makka-
Mâche, f. Ackersalat, m.
Mâchefer (-fère), m. Hammerschlag, m. [Backenzahn, m.
Mâchelier, -ère, a. dent -ère,
Mâchemoure, f. Brocken vom Schiffszwieback, m. pl.
Mâcher, va. kauen: fig. vorkauen; — de haut, ohne Lust essen: -, vn. viel essen.
Machette, f. Steineule, f.
Mâcheur, m. -se, f. Kauer; Esser, Fresser, m.: -in, f.
Machiavélique (-ki-), a. machiavellistisch (treulos); -vélisme, m. Machiavellismus, m.; fig. Treulosigkeit, Teufelslist, f. [m.
Mâchicatoire, m. (méd.) Kaustoff,
Machinal, -e, a. -ement, adv. maschinenmäßig, mechanisch.
Machinateur, m. Anstifter, m.
Machination, f. geheimer Anschlag, m.
Machine, f. Maschine; fig. Triebfeder, f.; Kunstgriff, m.: — électrique, Elektrisirmaschine, f.; — pneumatique, Luftpumpe, f.
Machiner, va. anstiften, anzetteln.
Machinisme, m. Maschinenwesen, n. [Maschinist, m.
Machiniste, m. Maschinenmeister,
Machinoir, m. (cordon.) Schabeblech, n.
Mâchoire, f. Kinnbacken, Kiefer; Backen (am Schraubstocke), m.; fig. Tölpel, schwerfälliger Mensch, m.
Mâchonner, va. langsam kauen.
Mâchurat, m. (imp.) Sudler, Lehrjunge, m.
Mâchurer, va. besudeln; (imp.) schlechte Abzüge machen. [lich.
Maciforme, a. muskatenblüthähn-
Macis, m. Muskatenblüthe, f.
Mâclage, m. Vermischen der Glasmasse, n. [f.
Mâcle, f. Wassernuß, Stachelnuß,
Mâcler, va. (verr.) die Glasmasse umrühren. [rer, m.
Maçon, m. Maurer; fig. Stümie-
Maconnais, -e, a. et s. aus Macon.
Maçonnage, m. Mauerwerk, n.
Maçonner, va. mauern; zumauern; hinsudeln.
Maçonnerie, f. Maurerarbeit, f. Mauerwerk, n.; Freimaurerei, f.
Maçonnique, a. die Freimaurerei betreffend.
Macquage, m. Hanfbrechen, n.
Macouba, m. Macubatabak, m.
Macque, f. Hanfbreche, f.
Macquer, va. — le chanvre, Hanf brechen. [chen, f.
Macquerie, f. Aber in Schieferbrü-
Macracanthe, a. großdornig; **Macradène**, a. großdrüsig.
Macre, f. Wassernuß, f.
Macreuse, f. Trauerente, f.
Macro-, lang..., groß...; **-bie**, f. langes Leben, n.; **-biotique**, f. Kunst das Leben zu verlängern, f.; **-cosme**, m. Weltgebäude, n.; **-phylle**, a. großblätterig; **-ptère**, a. langflügelig.
Macroule, f. schwarzes Wasserhuhn, n. [tzen, n.
Maculation, f. (imp.) Beschmu-
Maculature, f. Maculatur, f.; **-bogen**, m. [m.
Macule, f. Flecken; Sonnenflecken,
Maculer, va. (rel. et imp.) beschmutzen: -, vn. abschmutzen.
Macusson, m. Erdnuß, f.
Madame, f. Frau, Madam, f.; faire la -, die große Dame spielen.
Madarose, f. Ausfallen der Augenwimpern, n.
Madéfaction, f. Befeuchten, n.
Madéfier, va. anfeuchten.
Madeleine, f. Magdalene, f.
Madelon, f. Lenchen, n.
Mademoiselle, f. Jungfer, f. Fräulein, n. [derweiu, m.
Madère, f. Madera, n.: -, m. Ma-
Madiers, m. pl. Balkvlanken, f. pl.
Madone, f. Marienbild, n.

Madrague, f. Netz zum Thunfischfange, n.
Madré, -e, a. gefleckt, maserig; verschmitzt; c'est un –, er ist ein schlauer Fuchs. [artig.
Madréporacé, -e, a. sternkorallenMadrépore, m. Sternkoralle, f.
Madréporifère, a. sternkorallentragend.
Madrier, m. starke Bohle, f.
Madrigal, m. Madrigal, n.
Madrure, f. Masern im Holze, f. pl.
Maëstral, m. Nordwestwind (auf dem Mittelmeere), m. [bäckig.
Maffié, -e, Mafflu, -e, a. baus-
Magasin, m. Magazin, n. Niederlage, f. Lager, n. [gergeld, n.
Magasinage, m. Lagerzeit, f.; Lagerung, f.
Magasinier, m. Magazinaufseher, m.; Lager-, Scontobuch, n.
Magdaléon, m. (ap.) Rolle (Pflaster ꝛc.), f.
Magdebourg (-bour), Magdeburg.
Mage, m. Magier; Weiser aus dem Morgenland; Zauberer, m.
Magicien, m. -ne, f. Zauberer, m.; Zauberin, f.
Magie, f. Zauberei, f.; fig. Zauber, m.; – blanche, natürliche Zauberei; – noire, schwarze Kunst, f.
Magique, a. zauberisch; Zauber ...
Magister (-tère), m. Dorfschulmeister, m. [f.
Magistère, m. Großmeisterwürde, f.
Magistral, -e, a. -ement, adv. schul-, hofmeisterisch, pedantisch; großmeisterlich.
Magistrat, m. obrigkeitliche Person, f.; Magistrat, Stadtrath, m.
Magistrature, f. obrigkeitliches Amt, n. Magistratsstelle; Amtsverwaltung, f.; Richteramt; Rathscollegium, n.
Magnan, m. Seidenwurm, m.
Magnanerie, f. Seidenwürmerzucht, f.
Magnanier, m. Seidenbauer, m.
Magnanime, a. -ment, adv. großherzig, edelmüthig. [Edelmuth, m.
Magnanimité, f. Großmuth, f.
Magnat (mag-na), m. Magnat, m.
Magnésie, f. Bittererde, f.
Magnétique, a. magnetisch. [n.
Magnétisation, f. Magnetisiren,
Magnétiser, va. magnetisiren.
Magnétiseur, m. Magnetisirer, m.
Magnétisme, m. magnetische Kraft, f.; – animal, thierischer Magnetismus, m.
Magnificat (mag-nificate), m. Lobgesang auf die Jungfrau Maria, m. [liebe, Herrlichkeit, f.
Magnificence, f. Pracht; Prachtliebe, f.
Magnifique, a. -ment, adv. prächtig, prachtvoll; prachtliebend; hochtrabend: reichlich.
Magnolier, m. Biberbaum, m.
Magot, m. Pavian; verborgener Schatz; Oelgötze, m.; chinesische Porzellanfigur, f.
Mahométan, -e, a. mohammedanisch; –, m. -e, f. Mohammedaner, m.; -in, f. [hammed's, f.
Mahométisme, m. Religion Mo-
Mai, m. Mai; Maienbaum, m.
Maie, f. Backtrog, m. Mulde, f.; Kelterboden, m.
Maigre, a. -ment, adv. mager; fig. dürftig, sparsam, unbedeutend; dürr; jour –, Fasttag, m.; repas –, Fastenspeise, f.; – sujet, geringe Ursache, f.; –, adv. mager; faire –, manger –, fasten; –, m. Mageres, n.; Fastenspeise, f.
Maigrelet, -te, Maigret, -te, a. fam. etwas mager.
Maigreur, f. Magerkeit, f.
Maigrir, vn. mager werden, abfallen. [m.; Maillespiel, n.
Mail, m. Kolben zum Maillespiele,
Maille, f. Masche, f.; Panzerring; Flecken im Auge, m.; Trageknospe, f.; cotte de –, Panzerhemd, n.; n'avoir ni sou ni –, keinen rothen Heller besitzen.
Mailleau, m. Klöpfelchen, n.
Mailler, va. bepanzern; Maschen stricken; fer -é, gestricktes Drahtgitter, n.; –, vn. Fruchtknoten bekommen; se –, v. pr. Flecken bekommen (von Rebblühnern).
Mailler, m. Packpferd; Briefpostpferd, n. [Stampfe, f.
Maillet, m. Schlägel, Klöppel, m.;
Mailletage, m. (mar.) Bespiekerung, f.
Mailleter, va. (mar.) bespiekern.
Mailleur, m. Netzstricker, m. [m.
Mailloche, f. hölzerner Schlägel,
Maillon, m. Glied (einer Kette), n.
Maillot, m. Wickelzeug, n.: enfant en –, Wickelkind; Tricot, n.
Maillure, f. gefleckte Federn der Raubvögel, f. pl.
Main, f. Hand, f.; Handschlag, m.; fig. Handschrift; Macht, f.: Buch Papier, n.; Stich (im Kartenspiele), m.; Vorhand, f.; Griff (an Schubläden), m.; Quaste (an Kutschen); Ranke, f.; de – en –, von Hand zu Hand: d'une– à l'autre, aus einer Hand in die andere; fait à la –, aus freier Hand gemacht; une chose faite à la –, eine abgekartete Sache; tour de –, Kunststück, n.; en un tour de –, im Handumdrehen; faire – basse, tödten, plündern; il n'y va pas de – morte, er haut tüchtig zu; sous –, unter der Hand, heimlich; à deux -s, mit beiden Händen; de longue –, seit langer Zeit; homme de –, handfester Mann, m.; coup de –, kühner Streich, m.; gagner qn. de la –, einem zuvorkommen; être aux -s, handgemein sein; en venir aux -s, handgemein werden; tenir la – haute, streng halten; changer de –, in andere Hände kommen.
Main-chaude, f. Schlagspiel, n.
Main-courante, f. Kladdenbuch, n.
Main-d'œuvre, f. Arbeitslohn, m. Handarbeit, f.
Main-forte, f. bewaffnete Mannschaft, f.; obrigkeitlicher Beistand, m.
Mainfroi, m. Manfred, m.
Main-levée, f. donner –, den Beschlag aufheben.
Main-mise, f. Beschlagnahme, f.; user de –, Beschlag auf etw. legen.
Main-mortable, a. zur todten Hand gehörig. [f.
Main-morte, f. (jur.) todte Hand,
Maint, -e, a. fam. mancher, manche, manches; -e fois, manchmal.
Maintenant, adv. jetzt, nun.
Maintenir, va. irr. halten, aufrecht halten; behaupten; handhaben; se –, v. pr. sich erhalten, sich behaupten.
Maintenue, f. (jur.) obrigkeitlicher Schutz im Besitze, m.
Maintien, m. Erhaltung, Behauptung; Haltung, f. Anstand, m.
Mairat, m. Amt eines Maire, n.
Maire, m. Maire, Stadtrichter, m.
Mairie, f. Würde und Wohnung des Maire, f.
Mais, conj. aber, allein, sondern; – non, doch nein; je n'en puis –, ich kann nicht dafür.
Maïs (-ïce), m. Mais, m.
Maison, f. Haus, n.; Haushaltung; Familie, f. Geschlecht; Ordenshaus, n.; – de santé, Krankenversorgungsanstalt, f.; la – militaire du roi, die königlichen Haustruppen, f. pl.; la – bleue du roi, die Leibwachen und Garden, f. pl.; la – rouge du roi, die Musketiere und Gendarmen der Garde, m. pl.; – du roi, Hofstaat des Königs, m.; petites -s, pl. Irrenhaus, n.; les douze -s du soleil, die zwölf Zeichen des Thierkreises. [n.
Maisonnage, m. (for.) Bauholz,
Maisonnée, f. ganze Haushaltung, f.
Maisonnette, f. Häuschen, n.
Maître, m. Herr; Eigenthümer; Meister, Lehrer; Haupt-..; Ober...; Groß ..: Alt...; – valet, Großknecht; – garçon, Altgeselle; – coq, Schiffskoch; – de pension, Vorsteher einer Erziehungsanstalt; maître-ès-arts, Magister der freien Künste; – des eaux et forêts, Forstmeister; – d'hôtel, Haushofmeister; – de vaisseau, Capitain auf einem Kauffahrer; – fou, Erznarr; petit –, Stutzer, m.; c'est un–homme, das ist ein ganzer Mann; se rendre – de qc., sich einer Sache bemeistern; passer –, Meister werden; vous êtes le – de, es steht bei Ihnen zu...
Maître-autel, m. Haupt-, Hochaltar, m.
Maîtresse, f. Frau, Gebieterin; Eigenthümerin; Meisterin, Lehrerin; Geliebte, f.; Haupt...; – femme, tüchtige, kluge Frau, f.; – branche, Hauptast, m.
Maîtrise, f. Meisterrecht, n. Meisterschaft, f.; Fechtmeisterdiplom in Regimentern, n.; Singschule der Chorknaben, f.; Chorknaben, m. pl.; Vorsängeramt, n.; Großmeisterthum, n.
Maîtriser, va. bemeistern.
Majesté, f. Majestät; Herrlichkeit, Erhabenheit, f.
Majestueux, -se, a. -sement, adv. majestätisch.
Majeur, -e, a. mündig; fig. größer, höher, überwiegend; la -e partie, der größere Theil.

Majeure, f. (log.) Obersatz, m.
Major, m. Major, Oberstwachtmeister, m.; aide –, Adjutant, m.; –, a. état –, Generalstab, m.; chirurgien –, Regimentschirurg, m.; sergent – , Feldwebel, m.; tierce –, große Terz, f.
Majorat, m. Majorat, n.
Majordome, m. Oberhaushofmeister; (mar.) Proviantmeister, m.
Majorité, f. Mündigkeit; Stimmenmehrheit, f.
Majorque, f. Majorka, n.
Majorquin, -e, a. et s. majorkisch; Majorkaner, m. -in, f.
Majuscule, f. et a. großer Anfangsbuchstabe, m.
Mal, m. das Böse, Weh, Uebel, n. Schmerz, m. Krankheit, f. Gebrechen, n.; Schade, m.; Unglück, n.: Mühe, f.; Wels (Fisch), m.: – de tête, – à la tête, Kopfschmerz, m.; – au doigt, böser Finger, m.; – de mer, Seekrankheit, f.; – de cœur, Uebelkeit, f.; cela me fait –, das thut mir weh; vous me faites –, Sie thun mir wehe; dire du – de qn., Böses von einem reden; prendre qc. en –, etw. übel nehmen; –, adv. übel, schlecht, schlimm; il est – dans ses affaires, es steht schlecht mit ihm; être – avec qn., böse mit einem sein; être –, schlecht sein (von Kranken); se trouver –, sich nicht wohl befinden; se trouver – de qc., Verdruß von etw. haben.
Malabare, a. malabarisch.
Malachite, f. Malachit, Schreckstein, m.
Malaco-, weich- –; -derme, a. weichhäutig; -phylle, a. weichblätterig; -zoaires, m. pl. Weichthiere, n. pl.
Malactique, a. (méd.) erweichend; –, m. Erweichungsmittel, n.
Malade, a. krank (an, de); aimant –, geschwächter Magnet, m.; tomber –, krank werden; –, m. et f. der, die Kranke.
Maladie, f. Krankheit; Seuche: fig. Sucht, f.; – du pays, Heimweh, n.
Maladif, -ve, a. kränklich.
Maladresse, f. Ungeschicklichkeit, f.
Maladroit, -e, a. -ement, adv. ungeschickt; unklug. [schlag, m.
Malagme, m. erweichender Umschlag, m.
Malai, Malais, a. et s. malayisch; malayische Sprache, f.
Malaire, a. (an.) Backenbein...
Malaise, m. Unbehaglichkeit, f.; mißliche Umstände, m. pl.
Malaisé, -e, a. -ment, adv. schwer, schwierig; unbequem, eingeschränkt.
Malandre, m. aus fäsiges Geschwür, n.; verfaulte Knoten im Holze, m. pl.: Mauke (der Pferde), f.
Malandreux, -se, a. morsch, schadhaft, faul (vom Zimmerholze).
Malappris, -e, a. et s. ungehobelt.
Mal-à-propos, adv. zur unrechten Zeit.
Malart, m. wilder Enterich, m.
Malate, m. apfelsaures Salz, n.
Malavisé, -e, a. unbedachtsam, unverständig, unbescheiden.
Malaxation, Malaxie, f. (ap.) Erweichung, f.
Malaxer, va. (ap.) erweichen.
Malbâti, -e, a. übel gebaut, übel gewachsen; se sentir tout –, gar nicht recht wohl sein.
Malcontent, a. les cheveux à la –, kurz abgeschorenes Haar, n.
Maldives, f. pl. die Maldiven, pl.
Mâle, m. Mann, m. Männchen, (der Thiere), n.; –, a. männlich.
Malebête, f. böses Thier, Unthier, n.
Malebosse, f. Pestbeule, f.
Malédiction, f. Fluch, m. Verwünschung, f.
Malefaim, f. Heißhunger, m.
Maléfice, m. Bezauberung, f.
Maléficié, -e, a. behext, beschrieen.
Malencontreux, -se, a. -sement, adv. fam. unglücklich; unglücklicherweise. [Zustande.
Mal-en-point, adv. in schlechtem
Malentendu, m. Mißverständniß, n. Irrthum, m.
Malepeste! int. fam. die Pest!
Malévole, a. übelwollend.
Malfaçon, f. Fehler (an einer Arbeit); Uebelstand; Unterschleif, m.
Malfaire, vn. irr. Böses thun.
Malfaisance, f. Bosheit, f.
Malfaisant, -e, a. bösartig; ungesund.
Malfait, -e, a. ungestalt.
Malfaiteur, m. Missethäter, m.
Malfamé, -e, a. fam. übel berüchtigt.
Malgré, prp. wider Willen; ungeachtet, trotz; – moi, wider meinen Willen; bon gré –, er mag wollen oder nicht.
Malheur, m. Unglück, n.; Unfall, m.; par –, zum Unglück; – à eux! – sur eux! wehe ihnen!
Malheureux, -se, a. -sement, adv. unglücklich; erbärmlich, armselig; unglücklicher Weise.
Malhonnête, a. -ment, adv. unanständig, unartig; unredlich.
Malhonnêteté, f. Unhöflichkeit, Unart; Unredlichkeit, f. [merei, f.
Malice, f. Bosheit, Heimtücke, Schelmalicieux, -se, a. -sement, adv. boshaft, heimtückisch; muthwillig; aus Bosheit. [misch.
Malignement, adv. boshaft, hä-
Malignité, f. Bosheit, Bösartigkeit, f.
Malin, maligne, a. boshaft, bösartig; schalkhaft; schädlich; schlau, pfiffig; joie –, Schadenfreude, f.
Maline, f. Springfluth, f.
Malines, Mecheln.
Malines, f. pl. flandrische Spitzen, f. pl. [lich.
Malingre, a. fam. schwächlich, kränMalintentionné, -e, a. übelgesinnt.
Malique, a. acide –, Aepfelsäure, f. [Tölpel, m.
Malitorne, a. fam. tölpisch; –, m.
Mal-jugé, m. unrichtiges Urtheil, n.
Malle, f. Felleisen, n.: Briefpost, f.; Reisekoffer; Kasten (der Tabulettkrämer), m.; faire sa –, sein Bündel schnüren.
Malléabilité, f. Streckbarkeit, f.
Malléable, a. hämmerbar. [f. pl.
Malléacés, m. pl. Hammermuscheln,
Malléiforme, a. hammerartig.
Malléolaire, a. knöchelförmig.
Malléole, f. Knöchel am Fuße, m.
Malletier, m. Felleisenmacher, m.
Mallier, m. Gabelpferd (an einer Postchaise): Postpferd, n.
Malmener, va. übel zurichten.
Malot, m. Bremse, f. [f.
Malotru, m.-e, f. ungestalte Person,
Malouin, -e, a. et s. aus St. Malo.
Malpeigné, m. Lumpenkerl, m.
Malpropre, a. -ment, adv. unsauber.
Malpropreté, f. Unsauberkeit, f.
Malsain, -e, a. ungesund.
Malséant, -e, a. unschicklich.
Malsonnant, -e, a. (th.) anstößig.
Malt, m. Malz, n.
Maltage, m. Malzen, n.
Maltais, -e, a. et s. maltesisch; Malteser, m.: -in, f.
Malte, f. Malta, n.
Malter, va. Gerste malzen.
Malthe, m. Erdpech, n.
Maltraiter, va. mißhandeln, Unrecht thun. [Pflanzen, f. pl.
Malvacées, f. pl. malvenartige
Malveillance, f. Böswilligkeit, Ungunst, f. Haß, m. [böswillig.
Malveillant, -e, a. übelwollend, Malversation, f. Unterschleif, m.
Malverser, vn. Unterschleif begehen.
Malvoisie, f. Malvasierwein, m.
Malvoulu, -e, a. verhaßt.
Maman, f. Mama, f.; grand' –, Großmutter, f. [–, Säugling, m.
Mamelle, f. Brust, f.; enfant à la
Mamelon, m. Brustwarze, f.; Wärzchen, n.
Mamelonné, -e, a. warzenförmig.
Mamelu, -e, a. großbrüstig.
Mameluk, Mamelouk, m. Mameluk, m.
Mamillaire, a. warzenförmig.
Mammaire, a. zur Brust gehörig.
Mammifère, a. mit Brüsten versehen; –, m. Säugethier, n.
Mammiforme, a. zitzenförmig.
Mammilèvre, a. zitzenlippig.
Mammouth, m. Mammuth, n.
Mammule, f. (bot.) Becher, m.
Man, m. Larve des Maikäfers, f.
Manant, m. Insaß eines Dorfes oder Fleckens; Bauer; fig. Grobian, m.
Manceau, -celle, a. et s. aus Mans.
Mancelle, f. Kummerkette, f.
Manche, m. Stiel, Griff; Hals (an der Violine ꝛc.), m. Griffbret, n.; – de charrue, Pflugsterz, f.
Manche, f. Aermel; Pumpenschlauch, m.; Kühlsegel, n.; – d'hypocras, Filtrirsack, m.; avoir qn. dans sa –, einen in seiner Gewalt haben.
la Manche, der Canal la Manche.
Mancheron, f. Fliegenschnäpper,
Mancheron, m. Pflugsterz, f. [m.
Manchette, f. Manschette, Handkrause, f.
Manchon, m. Muff; Glascylinder, fig. Katzenbuckel, m.; (forg.) Zwinge, f.

Manchot, -e, a. et s. einarmig, einhändig; lahm (an, de); fig. il est — de la langue, das Reden wird ihm sauer; il n'est pas —, er ist gewandt, er ist nicht ungeschickt.
Mandant, m. Vollmachtgeber, m.
Mandarin, m. Mandarin, m.
Mandat, m. Mandat, n.; Vollmacht, Anweisung, f.
Mandataire, m. Bevollmächtigter, Mandatar, m.
Mandement, m. Verordnung, f. bischöflicher Erlaß, m.
Mander, va. melden, zu wissen thun; berufen, bestellen.
Mandibulaire, a. zu den Kinnbacken gehörig.
Mandibule, f. Kinnbacken, m.
Mandibuliforme, a. kinnladenförmig. [ther, f.
Mandoline, f. Mandoline, Zi-
Mandragore, f. Alraunwurzel, f.
Mandrague, f. Thunfischnetz, n.
Mandre, f. Kloster, n.; Mönchsstube; Einsiedlergrotte, f.
Mandrerie, f. dicht geflochtene Korbmacherwaare, f. [macher, m.
Mandrier, m. Korbflechter, Korb-
Mandrin, m. Locheisen, n. Durchschlag, m. (tourn.); Docke, f.; Futter, n.
Mandrite, m. Einsiedler, m.
Manducable, a. eßbar.
Manducation, f. (th.) Genuß des Leibes Christi, m.; Kauen, n.
Manéage, m. unentgeltliche Arbeit der Matrosen beim Ein- und Ausladen, f.
Manége, m. Reitschule, -bahn, f.; Bahn-, Schulreiten, n.; fig. Schliche, m. pl. [benen, m. pl.
Mânes, m. pl. Schatten der Verstorbenen, m. pl.
Manet, m. Tuchnetz, n.
Manette, f. eiserner Griff, m.
Manganèse, m. Braunstein, m.
Mangeable, a. eßbar.
Mangeaille, f. Futter (für Geflügel); fam. Essen, n. [ve, f.
Mangeoire, f. Krippe; Pferderip-
Manger, va. et n. essen, speisen; fressen; verthun: fig. — des yeux, mit den Augen verschlingen; — les mots, die Worte verschlucken; — l'ordre, einen Auftrag auszurichten vergessen: il veut en —, er hat Lust sich zu schlagen; se —, v. pr. verschluckt werden (von Silben); —, m. Essen, n. Speise, f.
Mange-tout, m. Verschwender, m.
Mangeur, m. -se, f. Esser, m.; -in, f.: fig. — de chrétiens, Leuteschinder, m.: c'est un beau —, er ist ein starker Esser.
Mangeure (-jure), f. angefressene Stelle, f.; Fraß, m.
Manguier, m. Mangobaum, m.
Maniable, a. handlich; lenksam.
Maniacal, -e, a. wahnsinnig.
Maniaque, a. wahnsinnig; —, m. et f. der, die Wahnsinnige.
Manichéen (-ké-), m. Manichäer, m. [Glättholz, n.
Manichoir (-ko-), m. (cordon.)
Manicle, f. (drap.) Handgriff, m.
Manicoile, f. großer Hamen, m.
Manicou, m. Beutelthier, n.
Manicroc, m. verstümmelter Invalid, m.
Manie, f. Wahnsinn, m.; Sucht, fixe Idee, f. Steckenpferd, n.
Maniement, m. Anfühlen, n.; fig. Führung, Verwaltung; Handhabung; Behandlung, f.
Manier, va. anfühlen, in die Hand nehmen, behandeln, bearbeiten; handhaben; fig. führen, leiten, verwalten; fortiren; durchkneten; —, vn. die Schule machen (von Pferden); —, m. Anfühlen, n.; au —, beim Anfühlen.
Manière, f. Art, Weise, Manier, f.; — d'agir, Handlungsweise, f.; de cette —, auf diese Art; de — que..., de — à..., so daß...; à la..., nach Art, wie; de quelle — ? auf welche Art? en aucune —, auf keine Weise; en quelque —, einigermaßen; de la bonne —, de la belle —, tüchtig, derb; par — d'entretien, gesprächsweise; par — d'acquit, nachlässig, obenhin; -s, pl. Betragen, n. Manieren, f. pl.
Maniéré, -e, a. geziert, gekünstelt, gezwungen. [f.
Maniérisme, m. (peint.) Ziererei,
Maniériste, m. Manierist, m.
Manieur, m. Kornumschaufler; pop. — d'argent, Geldzähler, -mensch, m.
Manifestation, f. Offenbarung; Bekanntmachung, Aeußerung, f.
Manifeste, m. Manifest, n.; Rechtfertigungsschrift, f.
Manifeste, a. -ment, adv. offenbar, augenscheinlich.
Manifester, va. bekannt machen; äußern; se —, v. pr. sich offenbaren: bekannt werden.
Manigance, f. fam. Kniff, Kunstgriff, m. [anspinnen.
Manigancer, va. fam. anzetteln,
Maniluve, m. Handbad, n.
Manioc, m. Brodwurzel, -staude, f.
Maniode, m. (méd.) Verrücktheit mit Raserei, f.
Maniolle, f. großer Hamen, m.
Manipulaire, m. (ant.) Rottenführer, m. [hülfe, Behandler, m.
Manipulateur, m. (chim.) Ge-
Manipulation, f. Handhabung, Behandlung, f.; (chim.) Präparat, n.
Manipule, m. Manipel; Rotte; Armbinde (des Meßpriesters), f.
Manipuler, va. (chim.) behandeln. [bändler, m.
Manipuleur, m. heimlicher Unter-
Manique, f. Handleder, n.
Manis, m. Schuppeneidechse, f.
Maniveau, m. flaches Körbchen, n.
Manivelle, f. Kurbel; Handhabe, f. Handgriff, m.
Manne, f. Manna, n.
Manne, f. Tischkorb, m.; — d'enfant, Korbwiege, f.
Mannequin, m. Trag-, Marktkorb, m.; Gliederpuppe, f.
Mannequinage, m. Bildhauerarbeit (an Gebäuden 2c.), f.
Mannequiné, -e, a. (peint.) gezwungen, steif.
Mannette, f. Handkörbchen, n.
Mannifère, a. mannatragend; -pare, a. mannaerzeugend.
Mannite, f. (chim.) Mannazucker, m.
Manœuvre, m. Handlanger, Tagelöhner, m.
Manœuvre, f. Tauwerk; Manöver, n.; Schwenkung eines Schiffes; fig. Verfahrungsart, f.; Kunstgriffe, m. pl.
Manœuvrer, vn. et a. manövriren, Schwenkungen machen; fig. Vorkehrungen treffen; leiten, betreiben.
Manœuvrier, m. et a. —, -ère, (mar.) Manövrirer; (grr.) sich geschickt bewegend; im Manövriren kundig(er Feldherr).
Manoir, m. Burg, Ritterburg; Wohnung, Behausung, f. [messer, m.
Manomètre, m. Luftdichtigkeits-
Manon, Marion, f. Mariechen, n.
Manoque, f. Bündel Tabacksblätter, n.
Manouvrier, m. Handarbeiter, m.
Manque, m. Mangel, m.; — de, aus Mangel an.
Manqué, -e, p. et a. (v. Manquer); mißlungen, verunglückt; fehlgeschlagen; unvollständig.
Manquement, m. Fehler, Verstoß, m. Vergehen, n.; Unterlassung, f.
Manquer, vn. et a. fehlen, Fehler begehen; fehlerhaft sein; ermangeln, unterlassen; nicht treffen; versagen (von Feuergewehren); mangeln; Mangel haben (an, de); Bankerott machen; mit Tode abgehen; nicht gerathen (von Früchten); il -e d'argent, l'argent lui -e, es fehlt ihm an Geld; la glace -e, das Eis bricht; le pied lui a -é, der Fuß ist ihm ausgeglitten; er ist ausgeglitten; — à qc., es an etw. fehlen lassen; — de parole, — à sa parole, sein Wort nicht halten; — à son devoir, seine Pflicht nicht erfüllen; — une occasion, eine Gelegenheit versäumen; le — belle, glücklich davon kommen; le cœur lui -e, es wird ihm schwach ums Herz; il -e de cœur, es fehlt ihm an Muth; il a -é de tomber, er wäre beinahe gefallen; se —, v. pr. einander verfehlen; se — à soi-même, sich selbst Unrecht thun.
Mans, m. Larve des Maikäfers, f.
Mansarde, f. Dachfenster, n.; -stube; Zeltdecke, f.; Schiebfenster, n. pl.
Mansardé, -e, a. mit schrägen Wänden; logement —, Dachwohnung, f. [bändiger, m.
Mansuétaire, m. (ant.) Thier-
Mansuétude, f. Sanftmuth, Leutseligkeit, Milde, f.
Mante, f. Trauermantel; Nonnenschleier, m.
Manteau, m. Mantel; fig. Deckmantel; (arch.) Schurz, m.; Wappendecke, f.; faux —, Rauchfang, m.; sous le —, unter dem Vorwande; heimlich: — de cheminée, Kamingesims, n.
Manteler, va. eine Mantille umlegen; se —, v. pr. eine M. tragen.

Mantelet, m. Mäntelchen; Wappenmäntelchen; Schirmleder, n.; (fort.) Blendung, f.

Mantille, f. Mantille, f.

Mantinée, Mantinea. [haken, m.

Mantonnet, m. (serr.) Schließ-

Mantouan, -e, a. et s. mantuanisch; Mantuaner, m.; -in, f.

Mantoue, Mantua.

Manture, f. Zusammenschlagen der Wellen, n.; verbrannter Eisendraht, m. [einer Schleuder Bewaffneter, m.

Manubalistaire, m. (ant.) mit

Manucode, m. Königsvogel, m.

Manuducteur, m. (ant.) Vorsteher im Chor, m.

Manuel, -le, a. was mit der Hand geschieht; Hand...; —, m. Handbuch, n. [vel, m.

Manuelle, f. (cord.) Drehkäp-

Manuellement, adv. aus der Hand, in die Hand, eigenhändig.

Manufacture, f. Manufactur, Fabrik, f. [briciren.

Manufacturer, va. verfertigen, fa-

Manufacturier, m. Fabrikherr; Fabrikarbeiter, m.; — en laine, Wollenfabrikant, m. [fung, f.

Manumission, f. (ant.) Freilas-

Manuscrit, -e, a. handschriftlich, geschrieben; —, m. Manuscript, n.

Manutention, f. Erhaltung, Aufrechthaltung; Führung, Besorgung; Militärbäckerei, f.

Manutentionnaire, m. Vorsteher einer Proviantanstalt, m.

Manutentionner, vn. der Kriegsbäckerei vorstehen.

Mappemonde, f. Weltkarte, f.

Maquereau, m. Makrele; groseille à —, Stachelbeere, f.

Maquette, f. (scp.) Anlage; (arq.) Rohrschiene, f.

Maquignon, m. Pferdehändler; Unterhändler, m.

Maquignonnage, m. Pferdehandel, m.; fig. Mauscheln, f.

Maquignonner, va. Roßtäuscherei treiben; aufstutzen; verkuppeln.

Maquilleur, m. Fahrzeug zum Makrelenfange, n.

Marabout, m. muhamedanischer Priester; arabischer Tempel, m.; Kaffeekanne mit weitem Bauche; Reiherfeder, f. [Seide, n.

Maraboutage, m. Kreppen der

Maraboutin, m. Hauptsegel einer Galeere, n. [m.

Maraîcher, m. Gemüsegärtner,

Marais, m. Sumpf, Moor; Kohlgarten, m. [sucht, f.

Marasme, m. Auszehrung; Darr-

Marâtre, f. Rabenmutter, f. —, a. stiefmütterlich. [tel, f.

Maraud, m. -e, f. Schurke, m.; Bet-

Maraudage, m. Marodiren, n.

Maraudaille, f. pop. Lumpengesindel, n. [diren, n.

Maraude, f. Plünderung, f.; Maro-

Marauder, vn. marodiren.

Maraudeur, m. plündernder Nachzügler, m.

Marbre, m. Marmor; Farbestein; (imp.) Setzstein, m.

Marbrer, va. marmoriren.

Marbrerie, f. Kunst den Marmor zu bearbeiten; Marmorarbeit, f.

Marbreur, m. Türkischpapiermacher, m.

Marbrier, m. Marmorarbeiter, m.

Marbrière, f. Marmorbruch, m.

Marbrure, f. Marmorirung, f. nachgemachter Marmor, m.

Marc (mark), m. Marcus, m.

Marc (mar), m. Mark, f.; Treber, pl.; Kelter voll, Presse voll, f.

Marc-Antoine, m. Marcus Antonius, m.

Marcassin, m. Frischling, m.

Marcassite, f. Schwefelkies, m.

Marc-Aurèle, m. Marcus Aurelius.

Marcel, m. Marcellus, m. [lius, m.

Marcellin, m. Marcellinus, m.

Marcescence, f. (bot.) Welken, n.

Marcescent, -e, a. (bot.) welkend.

Marchais, m. ungestreifte Makrele, f. Hohlbering, m.

Marchand, m. -e, f. Kaufmann; Käufer, m.; Handelsfrau; Käuferin, f.; — de modes, Modehändler, m.; —, a. kauftecht: prix —, Einkaufspreis, m.; ville -e, Handelsstadt, f.; vaisseau —, Kauffahrteischiff, n.; rivière -e, fahrbarer Fluß, m.

Marchandailler, vn. fam. lange handeln.

Marchander, va. et n. handeln, feilschen: fig. zaudern, sich bedenken; — qn., einen schonen.

Marchandise, f. Waare; Handelschaft, f.; — de rebut, Ausschuß, m.; faire — de qc., mit etw. Handel treiben.

Marche, f. Gang, Marsch, Heereszug, m.; Reise, f.; Tritt, m.; Stufe, f.; Benehmen, Betragen, n.; — forcée, Eilmarsch, m.; se mettre en —, abmarschiren.

Marche, f. Mark; Grenze, f.

Marché, m. Markt, Marktplatz; -preis; Handel, m.; à bon —, wohlfeil; par-dessus le —, noch obendrein, noch dazu; c'est — donné, das ist spottwohlfeil; être en —, im Handel stehen; faire bon — de qc., etw. wohlfeil geben; etw. gering achten; avoir bon — de qn., mit jem. leicht (bald) fertig werden.

Marche-palier, m. Ruhestaffel (einer Treppe), f.

Marchepied, m. Fußbank, f.; Fußschemel, Auftritt; (mar.) Leinpfad, m.

Marcher, vn. gehen, schreiten, marschiren, wandern; von Statten gehen; — sur qc., auf etw. treten; — droit, den geraden Weg gehen; redlich handeln; — aux ennemis, auf den Feind los marschiren: — sur les pas de qn., — sur les traces de qn., in eines Fußstapfen treten; cela -e tout seul, das geht von selbst; —, va. (chap.) — l'étoffe, den Stoff durcharbeiten; — la terre, den Thon treten; —, m. Gang, m. Gehen, n.

Marchette, f. Stellhölzchen; Trittchen, n.

Marcheur, m. -se, f. Fußgänger, m.; -in, f.: Lehmtreter, m.

Marcheux, m. Tretgrube, f.

Marcien, m. Marcian(us), m.

Marcomans, m. pl. Markomannen, m. pl.

Marcotte, f. Ableger, Senker, m.

Marcotter, va. absenken.

Marcottin, m. Reisbüschelchen, n.

Mardi, m. Dienstag, m.; — gras, Fastnacht, f. [zerhacke, f.

Mare, f. Pfuhl, m. Pfütze; Wun-

Marécage, m. Sumpf, Moor, m.

Marécageux, -se, a. sumpfig, moorig, morastig.

Marécagine, f. Sumpfpflanze; -schnecke, f.

Maréchal, m. Hufschmied; Curschmied; Marschall; — de camp, Brigadegeneral; — des logis, Quartiermeister, m.

Maréchalat, m. Marschallswürde, f.

Maréchale, f. Marschallin, f. [m.

Maréchal-ferrant, m. Hufschmied,

Maréchallerie, f. Hufschmiedehandwerk, n.; Schmiedearbeit, f.

Maréchaussée, f. (ehedem) Marschallsgericht, n.; Polizeiwache zu Pferde, f.

Marée, f. frische ungesalzene Seefische, m. pl.; Ebbe und Fluth, f.; haute —, Fluth, f.; basse —, Ebbe, f.; fig. avoir vent et —, Alles für sich haben.

Marer, va. (vign.) behacken.

Mareton, m. Reiherente, f.

Margaritifère, a. perlenhaltig.

Marge, f. Rand, m.; fig. avoir de la —, überflüssige Zeit und Mittel haben. [nend, m.

Margelle, f. Deckstein (eines Brun-

Marger, va. (imp.) die Stege einrichten.

Margeur, m. (verr.) Ofenverkleider; (imp.) Papiereinschieber, m.

Marginal, -e, a. am Rande befindlich; note -e, Randnote, f.

Marginé, -e, a. (bot.) gerändelt.

Margin elle, f. Randschnecke, f.

Marginer, va. Randnoten machen.

Margot, f. Gretchen, n.

Margot, m. Cormoran, m.; fig. geschwätziges Weib, n. [Wachtel).

Margotter, va. kreischen (von der

Margouillis, m. Kothlache, f.; (auch fig.).

Margoulin, m. geringer Krämer, m.

Margousier, m. Paternesterbaum, m. [-gräfin, f.

Margrave, m. et f. Markgraf, m.;

Margravial, -e, a. markgräflich.

Margraviat, m. Markgrafschaft, f.

Margriette, f. große Glasperle, f.

Margritin, m. Stickperle, f.

Marguerite, f. Margaretha, f.

Marguerite, f. Tausendschön, n. Maßliebe, Gänseblume; Perle, f.; Knoten im Schiffsseile, m.; Augengeschwulst, f.; reine —, Aster, f.

Marguillerie, f. Kirchenvorsteheramt, n.

Marguillier, m. Kirchenvorsteher, m.

Mari, m. Ehemann, m.

Mariable, a. mannbar, heirathsfähig.

Mariage, m. Ehe, Heirath, Hochzeit; Mäßsteuer, f.; — de conscience, heimliche Ehe, f.; prendre en —, ehelichen.

Marié, m. -e, f. Bräutigam, m.;

Braut, f.; nouveau –, junger Ehemann, m.

Marier, va. trauen; verheirathen; fig. verbinden, vermischen; se –, v. pr. sich verheirathen; fig. sich verbinden.

Mariette, f. Marienglöckchen, n.

Marieur, m. -se, f. mépr. Heirathsstifter, m.; -in, f.

Marigot, m. Regenpfütze, f.; courir le –, faullenzen.

Marin, -e, a. zur See gehörig; See..., Meer...; –, m. Seemann, Seeoffizier, m.

Marinade, f. Marinirung, f.

Marine, f. Seewesen, n.; -macht; -flotte, f.; (peint.) -stück, n.

Mariné, -e, p. et a. (v. Mariner); von der See od. vom Seewasser verdorben.

Mariner, va. marinieren.

Marinier, m. Seemann, Schiffer, m.

Marinière, nager à la –, nach Matrosenart (auf der Seite) schwimmen; à la –, (cuis.) Zubereitung gewisser Speisen, f.

Marionnette, f. Drahtpuppe, f.; -s, pl. Puppenspiel, n.; fig. leicht zu lenkende Person, f. Püppchen, n.

Marisque, f. (bot.) Knopfgras, n.; Felgwanze, f.

Marital, -e, a. -ement, adv. eheherrlich; als Ehemann.

Maritime, a. an der See liegend, zur See gehörig; See... [son, f.

Maritorne, f. häßliche Weibsper-

Marivaudage, m. gekünstelter Stil, m.

Marivauder, va. et n. Marivaux' (gekünstelten) Stil nachahmen.

Marjolaine, f. Majoran, m.

Marjolet, m. Laffe, Stutzer, m.

Marli, m. Marli; (orf.) vertiefter Rand, m.

Marlin, m. Holzaxt, f. [der, m.

Marmaille, f. fam. Schwarm Kin-

Marmelade, f. Obstmus, n. Marmelade, f.

Marmenteaux, m. pl. Lustgehölz, n.; Zierbäume, m. pl.

Marmite, f. Kochtopf, m.; Feldkessel, m.; Oelblase, f.; écumer la –, das Fleisch abschäumen.

Marmiton, m. Küchenjunge, m.

Marmonner, va. et n. murmeln, brummen.

Marmoréen, -ne, a. marmorartig.

Marmorisation, f. Verwandlung des Kalkes in Marmor, f.

Marmose, f. Beutelthier, n.

Marmot, m. Meerkatze, f.; Fratzenbild, n.; fig. un beau –, une belle -te, ein sauberes Fräschen (von einem Kinde); croquer le –, lange warten müssen.

Marmotage, m. iron. Murren, n.

Marmotte, f. Murmelthier; fig. kleines Mädchen, n.; Balg, m.

Marmotter, va. et n. fam. murmeln, brummen. [m.

Marmotteur, m. fam. Murmeler,

Marmouset, m. fig. Fratze, f. Fratzengesicht, n.; Wechselbalg, m.

Marnage, m. Mergeln, n.

Marne, f. Mergel, m.

Marner, va. mit Mergel düngen; –, vn. zurücktreten (vom Meere).

Marneron, m. Mergelgräber, m.

Marneux, -se, a. mergelig.

Marnière, f. Mergelgrube, f.

le Maroc, Marocco, n.

Maroquin, m. Saffian; possirlicher Mensch, m. [Saffianart, n.

Maroquinage, m. Zubereiten auf

Maroquiner, va. auf Saffianart zubereiten.

Maroquinerie, f. Saffiangerberei; Saffianwaare, f.

Maroquinier, m. Saffianmacher, m.

Marotte, f. Narrenkappe; fig. Narrheit, f.; chacun a sa –, jedem Narren gefällt seine Kappe.

Marotter, vn. nach seiner Laune handeln. [f. Malerleim, m.

Maroufle, m. Schlingel, Flegel; –,

Maroufler, va. mit Malerleim überstreichen. [Spiele), n.

Marquage, m. Aufschreiben (beim

Marquant, -e, a. ausgezeichnet, auffallend.

Marque, f. Zeichen, n. Stempel, m.; Kennzeichen, n.; Narbe, f.; Muttermaal, n.; Spielmarke; Bohne (der Pferde), f.; Abzeichen, n.; lettre de –, Kaperbrief, m.; droit de –, Stempelgebühr, f.

Marqué, -e, p. et a. gezeichnet (v. Marquer); ausgezeichnet, deutlich; entschieden, besonder; – de petite vérole, blatternarbig; papier –, Stempelpapier, n.

Marquer, va. zeichnen; stempeln; (bill.) markiren; anzeigen, melden; andeuten, bezeigen; brandmarken; beweisen; – le bois, das Holz vorreißen; –, vn. zeichnen; sich zeigen, sich auszeichnen; auffallend sein, sich bemerklich machen, Aufsehen machen.

Marquesec, m. Weißfischnetz, n.

Marqueter, va. sprenkeln; eingelegte Arbeit machen.

Marqueterie, f. eingelegte Arbeit, f.; scie de –, Furniersäge, f.

Marqueteur, m. der eingelegte Arbeit macht. [wachs, f.

Marquette, f. Tafel Jungfern-

Marqueur, m. -se, f. Stempler, m.; -in, f.: Billardmarqueur; Fourierschütze, m.

Marquis, m. Marquis; fig. Geck, m.

Marquisat, m. Marquisat, n.

Marquise, f. Marquisin; iron. vornehme Dame; Zeltdecke, f. Leinwandschirm; kleiner Sonnenschirm, m.

Marquiser, va. mit dem Titel Marquis anreden.

Marquoir, m. Schneiderlineal, n.

Marraine, f. Pathe, f.

Marre, f. Winzerhacke, f.

Marron, m. Marone, f.: Kanonenschlag, m.; –, -ne, a. entlaufen, verwildert; courtier –, Winkelmäkler, m. [gerslaven, n.

Marronnage, m. Entlaufen der Ne-

Marronner, vn. murren.

Maronnier, m. Maronenbaum, m.; – d'Inde, Roßkastanienbaum, m.

Marrube, m. Andorn, m. [m.

Marrubiastre, m. falscher Andorn,

Mars (marce), m. Kriegsgott; Märzmonat, m.; Notre-Dame de –, Mariä Verkündigung, f.

Marsage, v. Marsais.

Marsaigue, f. Heringsnetz, n.

Marsais, m. Sommerweizen, m.

Marsault, m. Sahlweide, f.

Marsèche, f. Sommergerste, f.

Marseillais, -e, a. et s. aus Marseille. [m.

Marseillaise, f. Marseiller Marsch,

Marsette, f. Lieschgras, n.

Marsile, f. Teichlinse, f.

Marsouin, m. Meerschwein, n.

Marsupial, -e, a. (an.) taschenartig; –, m. Beutelthier, n.

Martagon, m. Türkenbund (Blume), m.

Marteau, m. Hammer; Thürklopfer; Hammerfisch, m.; – à river, Nietthammer, m.; – à planer, Planirhammer, m.; – d'épinette, Stimmhammer, m.; avoir un coup de –, ein wenig verrückt sein.

Martel, m. vm. Hammer, m.; fig. – en tête, Unruhe, f. Verdacht, Argwohn, m.

Martelage, m. (for.) Anlaschen, n.

Marteler, va. hämmern; vers -és, mühsam gemachte Verse, m. pl.; –, v. pr. sich abquälen, sich ängstigen.

Martelet, m. Hämmerchen, n.; Mauerschwalbe, f.

Marteleur, m. Hammerschmied, m.

Marteline, f. Spitzhammer, m.

Marthe, f. Martha, f.

Martial, -e, a. friegerisch; Kriegs...; eisenhaltig.

Martin, m. Martin; la St.-Martin, St. Martinstag, m.

Martinet, m. großer hölzerner Hammer, m.; Mauerschwalbe, f.; Handleuchterchen, n.; Schulgeißel, f.

Martingale, f. Sprungriemen, m.

Martinolle, f. Laubfrosch, m.

Martoire, m. (serr.) Aufrichthammer, m. [marder, m.

Martre, f. Marder, Feld-, Baum-

Martyr, m. -e, f. Märtyrer, m.; -tyrin, f. [Marter, Pein, f.

Martyre, m. Märtyrertod, m.; fig.

Martyriser, va. martern, peinigen.

Martyrologe, m. Märtyrerbuch, n.

Martyrologie, f. Märtyrergeschichte, f.

Marum (-rome), m. Katzenkraut, n.

Maryland, m. Marylandtaback, m.

Mas, m. Gut eines zur todten Hand gehörigen Besitzers, n.

Mascarade, f. Vermummung, Maskerade, f.

Mascarin, m. Larvenpapagei, m.

Mascaron, m. (arch.) Fratzengesicht, n. [Blüthen.

Masculiflore, a. mit männlichen

Masculin, -e, a. männlich.

Masque, m. Maske, Larve, f.; fig. Schein; (arch.) Fratzenkopf, m.

Masque, f. pop. altes Fratzengesicht; Scheusal, n.

Masqué, -e, p. et a. verlarvt; fig. verstellt, falsch; bal -, Maskenball, m.

Masquer, va. verlarven, maskiren; bemänteln; se –, v. pr. sich maskiren, sich verkleiden; fig. sich verstellen.

Massacrant, -e, a. gräßlich, unausstehlich (Laune).

Massacre, m. Blutbad, n.; Niederlage, f.; Kopf des Hirsches oder Rehbockes; fig. Pfuscher, Stümper, m.

Massacrer, va. niedermetzeln; fig. beschädigen; verpfuschen.

Massacreur, m. Menschenschlächter, Blutmensch, m. [vers), n.

Massage, m. Walken (des Körpers), f. Masse, f.; Klumpen; Streitkolben, m.; (bill.) Masse, f.; Scepter, n.; Stab; (cordon.) Klopfhammer, m.; Ruderpinne, f.; (ap.) Teig, m. ganze Summe, f.; en —, in Masse.

Masse, f. Einsatz (im Spiele), m.

Masse-d'eau, f. Rohrpumpe, f.

Masselotte, f. Gießkapfen, m.

Massemore, v. Machemoure.

Massepain, m. Marzipan, m.

Masser, va. (méd.) walken; (peint.) gruppiren.

Mâsser, va. (jeu) einsetzen.

Masséter, m. Kaumuskel, m. [m.

Massette, f. Rohrpumpe, f.; Fäustel, **Massicot**, m. Bleiglätte, f.

Massier, m. Stab-, Scepterträger, m.

Massif, -ve, a. -vement, adv. massiv, gediegen; stark, fest; plump, grob; —, m. Grundmauer, f.

Massole, f. Todtschlagen mit der Keule, n.

Massoler, va. mit der Keule todt schlagen. [förmig.

Massue, f. Keule, f.: en —, keulen-

Mastic, m. Mastix, Kitt, m.

Masticateur, m. Kaumuskel, m.

Mastication, f. Kauen, n.

Masticatoire, m. Kaumittel, n.

Mastigadour, m. Wassertrense, f.

Mastiquer, va. kitten.

Mastoïde, a. (an.) zitzenförmig.

Masturbation, **Mastupration**, f. Selbstbefleckung, f.

Masure, f. verfallenes Gemäuer, baufälliges Haus, n.

Mat (mate), -e, a. matt, glanzlos; schwer, fest: pain —, nicht ausgebackenes Brod, n.; —, m. (éch.) Matt, n.; faire —, matt machen.

Mât, m. Mastbaum, m.: -de maître, Mittelmast, m.; — de rechange, Nothmast, m.; — d'un parasol, Stock eines Sonnenschirms, m.; — d'une tente, Zeltstange, f.

Mataché, -e, a. tätowirt.

Matador, m. Matador, Stiertödter; Oberstrumpf; fig. Hauptkahn, m.

Matafion, m. (mar.) kleines Stickwerk, n.

Mâtage, m. Bemasten, n.

Matamore, m. Großsprecher, m.; Sklavenfängniß, n. [wolle, f.

Matasse, f. rohe Seide, rohe Baum-

Matassin, m. vm. Gaukler, m.

Matassinade, f. Gaukelpossen, f. pl.

Matassiner, vn. gaukeln. [n.

Matelas, m. Matratze, f.; Polster,

Matelasser, va. polstern.

Matelassier, m. Matratzenmacher, m. [fungsschiff, n.

Matelot, m. Matrose, m.; Bedienungsschiff, n.

Matelotage, m. Matrosenlohn, m.

Matelote, f. Matrosengericht, n.; •tanz, m.; à la —, auf Matrosenart.

Mâtement, m. Bemasten, n.

Mater, va. (éch.) matt machen; fig. kasteien; demüthigen.

Mâter, va. bemasten; fig. streng halten.

Mâtereau, m. (mar.) Spier, f.

Matérialiser, va. verkörpern.

Matérialiste, m. Geistesleugner, m.

Matérialité, f. Körperlichkeit, f.

Matériaux, m. pl. Baumaterialien, n. pl.; fig. Stoff, m.

Matériel, -le, a. -lement, adv. körperlich; materiell; plump; —, m. das Materielle; (mil.) Gepäck; (imp.) Material, n.

Maternel, -le, a. -lement, adv. mütterlich, wie eine Mutter; langue -le, Muttersprache, f.

Maternité, f. Mutterschaft, f.

Mâteur, m. Mastenmacher, m.

Mathématicien, m. Mathematiker, m [mathematisch.

Mathématique, a. -ment, adv.

Mathématiques, f. pl. Mathematik, f.; — mixtes, angewandte Mathematik, f.

Mathias (-ace), m. Matthias, m.

Mathieu, m. Matthäus, m.

Mathusalem (-lemme), m. Methusalem, m.

Matière, f. Materie, f.; Stoff; Gegenstand, m.; Veranlassung, f.; Eiter, m.; en —, in Sachen, in Betreff; en — de religion, in Religionsangelegenheiten; -s, pl. Auswurf, m. Excremente, n. pl.; table des -s, Inhaltsverzeichniß, n.

Mâtin, m. Hof-, Schäfer-, Fleischerhund, m.

Matin, m. Morgen, m.: ce —, diesen Morgen, heute früh; de bon —, de grand —, in der Frühe, sehr früh; —, adv. früh, des Morgens; hier (au) —, gestern früh; demain (au) —, morgen früh.

Matinal, -e, a. der, die früh aufgestanden ist.

Mâtineau, m. kleiner Haushund, m.

Matinée, f. Morgenzeit, f. Vormittag, m.: dormir la grasse —, bis an den hellen Tag schlafen.

Mâtiner, va. belegen (von Hunden).

Matines, f. pl. Frühmette, f.; — parisiennes, Pariser Bluthochzeit, f.

Matineux, -se, a. homme —, Mensch der gern früh aufsteht, m.

Matinier, -ère, a. étoile -ère, Morgenstern, m.

Matir, va. matt verarbeiten.

Matité, f. Mattsein, n.; Tonlosigkeit, f. [sin —, m. Schlaukopf, m.

Matois, -e, a. fam. schlau, listig;

Matoiserie, f. fam. Verschmitztheit, Spitzbüberei, f.

Maton, m. (drap.) Klümpchen in der Wolle, n.; klümperige Milch, f.

Matou, m. Kater; widermärtiger Mensch, m. [Glaskolben, m.

Matras, m. (chim.) Retorte, Flasche, f.

Matricaire, f. Mutterkraut, n.

Matrice, f. Gebär-; Metallmutter, Matrize, f.; Prägestock, m.: Aichmaß; Probegewicht, n.; Hauptsteuerliste, f.; —, a. église —, Mutterkirche, f. [der, m.; -ine, f.

Matricide, m. et f. Mutter(mör-

Matriculaire, m. Immatriculirter, m. [kel, f.

Matricule, f. Verzeichniß, n. Matri-

Matrimonial, -e, a. ehelich; Ehe...

Matrone, f. Matrone, f.

Matte, f. Rohstein, m.

Matter, va. das Eisen austreiben; mattes Gold mit Leim überziehen.

Mattons, m. pl. große gebrannte Pflastersteine, m. pl.

Maturatif, -ve, a. (chir.) zeitigend.

Maturation, f. Zeitigung, f.

Mâture, f. Mastwerk, n.

Maturité, f. Reife, Zeitigung, f.; avec —, mit reifer Ueberlegung.

Maubêche, m. Strandläufer, m.

Maudire, va. irr. fluchen, verwünschen.

Maudissable, a. fluchwürdig.

Maudit, -e, a. verflucht, verwünscht.

Mauge, **Maugère**, f. (mar.) Mastierung, f.

Maugréer, vn. pop. fluchen.

Maure, m. Maurus; Mohr, **Maure**, m.: —, a. maurisch.

Maurelle, f. Lackmuspflanze, f.

Mauresque, a. maurisch.

Maurice, m. Moritz, m.

la Mauritanie, f. Mauritanien, Mohrenland, n. [f.

Maurette, f. gemeine Heidelbeere,

Maurone, f. russischer Caviarstör, m.

Mausolée, m. prächtiges Grabmal; fig. Trauergerüst, n.

Maussade, a. -ment, adv. mürrisch; ungeschickt, geschmacklos, widerlich; trübe, dunkel (Wetter).

Maussaderie, f. Widerwärtigkeit, f.: mürrisches Wesen, n.; Ungeschicklichkeit, f.

Mauvais, -e, a. schlecht, schlimm, böse; übel; -e herbe, Unkraut, n.; schädlich (einer Sache, à, pour qc.); unpassend.

Mauve, f. Malve, f.

Mauviette, f. gemeine Lerche, f.

Mauvis, f. Weindrossel, f.

Maxillaire (-ilaire), a. Kinnbacken ...; Kiefer...

Maxillé (-ilé), -e, a. kieferig.

Maxilleux (-ileux), -se, a. großkieferig.

Maxillifère (-ili-), a. mit Kinnbacken versehen. [backenförmig.

Maxilliforme (-ili-), a. kinn-

Maxime, f. Grundsatz, m, Maxime, f. [steigen.

Maximer, va. den höchsten Preis

Maximilien, m. Maximilian, m.

Maximum (-mome), m. höchster Grad; höchster Preis, m.

Maye, f. Oeltrog, m.

Mayence (maïance), Mainz.

Mazarin, m. Becherglöschen, n.

Mazette, f. Schindmähre, f.; fig. Stümper; Schwächling, m.

Me, pron. mich, mir.

Méandre, m. poét. Krümmung eines Flusses, f.

Méandrique, a. gekrümmt.

Méat (-ate), m. (an.) Gang, m.

Mécanicien, m. Mechaniker, m.;

– conducteur, Locomotivenführer, m.

Mécanique, f. Mechanik; innere Einrichtung, f. Mechanismus, m.; –, a. -ment, adv. mechanisch; handwerksmäßig; gemein, niedrig.

Mécaniser, va. zu einer Maschine machen; handwerksmäßig betreiben; pop. langweilen.

Mécanisme, m. Mechanismus, Bau, m. [Beschützer, m.

Mécène, m. Mäcenas; Gönner,

Méchamment, adv. aus Bosheit.

Méchanceté, f. Bosheit; Bösartigkeit; Unart (von Kindern), f.

Méchant, -e, a. schlecht, böse, boshaft, bösartig; unartig; -e langue, Lästerzunge, f.

Mèche, f. Docht; Zunder, m.; Lunte; Leuchterdille; Wieke; Bohrspitze, f.; – de cheveux, Haarflechte, f.; fig. éventer la –, Lunte riechen.

Mécher, va. schwefeln.

Mécheux, -se, a. dochtartig.

Mecklembourg(-linboure), Mecklenburg.

Mécomètre, m. Längenmesser, m.

Mécompte, m. Rechnungsfehler, Irrthum, m.; par –, aus Versehen; fig. trouver du –, sich verrechnen.

se Mécompter, v. pr. sich verrechnen, sich verzählen; fig. sich irren.

Méconique, a. acide –, Mekonsäure, f.

Méconium (-ome), m. ausgepreßter Mohnsaft, m.; Kindspech, n.

Méconnaissable, a. unkenntlich.

Méconnaître, va. irr. verkennen, mißkennen; verleugnen; se –, v. pr. sich nicht mehr kennen, sich vergessen.

Mécontent, -e, a. unzufrieden, mißvergnügt.

Mécontentement, m. Unzufriedenheit, f. Mißvergnügen, n.

Mécontenter, va. unzufrieden, mißvergnügt machen.

la Mecque, Mekka.

Mécréant, m. der Ungläubige.

Médaille, f. Denk-, Schaumünze, f.; tourner la –, die Sache von der andern Seite besehen; chaque – a son revers, jedes Ding hat zwei Seiten.

Médaillé, m. -e, f. der, die mit einer Medaille Ausgezeichnete. [m.

Médailleur, m. Medaillenstecher,

Médaillier, m. Münzschrank, m.; Münz-, Medaillencabinet, n.

Médailliste, m. Münzliebhaber, -sammler, -kenner, m.

Médaillon, m. große Denkmünze, f. Medaillon, n. [-in, f.

Mède, a. et s. medisch; Meder, m.;

Médecin, m. Arzt, m.

Médecine, f. Arzeneikunde, Heilkunde; Arzenei, f. [ordnen.

Médeciner, va. fam. Arzenei verMédée, f. Medea, f.

Médiaire, a. (bot.) Mittel ...

Médial, -e, a. Mittel ...

Médiante, f. Mittelton, m.

Médiastin, m. Brustmittelfell, n.

Médiat, -e, a. -ement, adv. mittelbar, auf mittelbare Art.

Médiateur, m. -trice, f. Vermittler, m.; -in, f.

Médiation, f. Vermittelung, f.

Médiatiser, va. mediatisiren.

Médicago, m. Schneckenklee, m.

Médical, -e, a. arzeneiwissenschaftlich, Heil ...

Médicament, m. Arzeneimittel, n.

Médicamentaire, a. die Arzeneimittel betreffend, Arzenei ...

Médicamenter, va. Arzenei geben, behandeln (einen Kranken).

Médicamenteux, -se, a. heilkräftig, heilsam.

Médicastre, m. Quacksalber, m.

Médication, f. Wirkung der Arzeneimittel, f.

Médicéen, -ne, a. medicäisch.

Médicinal, -e, a. Heil ..., Arzenei ..., heilkräftig.

Médicis (-cice), Medicis, Medicäer, m. pl.

la Médie, Medien, n.

Médio-, Mittel ...; **-jurassique**, a. (géol.) zum Mitteljura gehörig.

Médiocre, a. -ment, adv. mittelmäßig; ziemlich.

Médiocrité, f. Mittelmäßigkeit; fig. Mittelstraße, f.

Médionner, va. (arch.) durch Vergleichung berechnen; –, vn. den Mittelweg nehmen.

Médique, a. medisch; guerres -s, Perserkriege, m. pl.

Médire, vn. irr. übel nachreden (einem, de qn.), verleumden.

Médisance, f. Lästersucht, Verleumdung, f.

Médisant, -e, a. schmähsüchtig, verleumderisch; –, m. Lästerer, m.

Méditatif, -ve, a. nachdenkend; –, m. tiefer Denker, m.

Méditation, f. Nachdenken, n. Betrachtung; stille Andacht, f.

Méditer, va. nachdenken, nachsinnen (über etw., qc.), mit etw. umgehen, im Schilde führen; –, vn. nachdenken, Betrachtungen anstellen (über, sur); Willens sein; für sich beten.

Méditerrané, -e, a. mittelländisch; Binnen ...; **la Méditerranée**, das Mittelländische Meer.

Médium (-ome), m. Mittel, n.; Mittelstimme, f.; Mittelweg, m.

Médoc, m. Medocwein, m.

Médonner, vn. vergeben (die Karten). [Mark ...

Médullaire, a. markig; markicht; **Médulleux**, -se, a. (bot.) markhaltig.

Médusaire, a. medusenartig.

Méduse, f. (myth.) Meduse, f.

Méfaire, vn. irr. Schaden zufügen, Unrecht thun.

Méfait, m. p. u. Uebelthat, f.

Méfiance, f. Mißtrauen, n.

Méfiant, -e, a. mißtrauisch, argwöhnisch. [de qn.).

se Méfier, v. pr. mißtrauen (einem,

Méga-, Mégalo-, groß ... [f.

Mégalographie, f. Großmalerei,

Mégarde, f. Unachtsamkeit, f.; par –, aus Unachtsamkeit.

Mégère, f. (myth.) Megäre; fig. böses Weib, n.

Mégie, f. Weißgerberei, f.; passer en –, weißgar machen.

Mégir, va. vm. weißgerben.

Mégisserie, f. Weißgerberei; Weißgerberwaare, f.

Mégissier, m. Weißgerber, m.

Meigle, f. (vign.) Spitzhacke, f.

Meilleur, -e, a. besser; le –, la -e, der, die, das beste.

Mein, Main, m. Main, m.

Meistre, m. mât de –, Hauptmast (einer Galeere), m. [muth, f.

Mélancolie, f. Melancholie, Schwermelancolique, a. -ment, adv. melancholisch, schwermüthig; –, m. et f. der, die Schwermüthige.

Mélange, m. Mischung, f. Mischmasch, m.; -s, pl. vermischte Schriften, Miscellen, f. pl.

Mélanger, va. vermischen.

Mélano-, schwarz...; **-céphale**, a. schwarzköpfig.

Mélas, m. schwarzer Ausſatz, m.

Mélasse, f. Zuckersatz, m.

Mélastome, m. Schwarzbeere, f.

Mêlé, -e, p. et a. (v. Mêler); melirt (von Zeugen); vin –, verfälschter Wein, m.

Mêlée, f. Handgemenge, Schlachtgetümmel, n.; Schlägerei, f.; heftiger Wortstreit, m.

Mélequée, f. Vergquitte, f.

Mêler, va. mischen, vermischen (mit, à, avec); verwickeln; verbinden (mit, à); – du vin, Wein verfälschen; – une serrure, ein Schloß verdrehen; se –, v. pr. sich vermischen, sich mengen (unter ..., dans ..., parmi ...); sich mischen (in, de); sich abgeben (mit, de); sich bekümmern, sich annehmen (einer Sache, de qc.).

Mélet, m. -te, f. Sprotte, f.

Mélèze, m. Lärchenbaum, m.

Mélianthe, m. Honigblume, f.

Mélicérique, a. honigsüß; erweichend. [schwür, n.

Mélicéris (-rice), m. Honiggeschwür, n.

Mélide, f. Rotz (der Pferde), m.

Mélilot, m. Honigklee, m.

Mélinet, m. Wachsblume, f.

Mélisse, f. Melisse, f.

Mélissot, m. Waldmelisse, f.

Mélitite, m. Honigstein, m.

Mellier, m. Blättermagen, m.

Mellifère, a. (bot.) honigtragend.

Mellification, f. Honigbereitung, f.

Mellifique, a. honigbereitend.

Mellifiu, -e, a. honigreich; fig. allzusüß (vom Stil). [ßen.

Melipède, a. mit honiggelben Fü

Melliphage, a. honigfressend.

Mellisuge, a. honigsaugend. [m.

Mellivore, m. (h. n.) Honigfresser,

Mélodie, f. Melodie, f.

Mélodieux, -se, a. -sement, adv. melodisch, wohlklingend.

Mélodique, a. -ment, adv. melodisch. [tisch.

Mélodramatique, a. melodrama-

Mélodramaturge, m. Melodramendichter, m.

Mélodrame, m. Singspiel, n.

Mélographe, m. Notenschreiber; -graphie, f. Notenschreiben, n.

Mélomane, m. leidenschaftlicher Musikfreund, m.
Mélomanie, f. Musikwuth, f.
Melon, m. Melone, f.
Melonifère, a. melonentragend; -forme, a. melonenförmig.
Melonnée, f. Melonenkürbis, m.
Melonnière, f. Melonenbeet; -land, n. [f.
Mélopée, f. (ant.) Gesangssprache,
Méloplaste, f. Gesangtafel, f.
Mélose, f. (chir.) Sondiren, n.
Mélote, f. Schaffell mit der Wolle, n.
Melpomène, f. Melpomene, f.
Mémarchure, f. (man.) Fehltritt, m. [n.
Membrane, f. (an.) Häutchen,
Membraneux, -se, a. (an.) häutig. [n.
Membre, m. Glied; fig. Mitglied,
Membré, -e, a. bien –, von schönem Gliederbau.
Membru, -e, a. starkgliedrig.
Membrure, f. (men.) Rahmstück; Klaftermaß, n. Rahmen, m.
Même, a. selbst, derselbe, dieselbe, dasselbe; einerlei; moi-même, ich selbst; le –, der nämliche; de – espèce, von gleicher Art; –, adv. sogar, selbst, auch; de –, ebenso, gerade so; de – que, eben so wie; quand –, wenn auch; être à – de, im Stande sein, die Freiheit haben zu; mettre à –, laisser à –, in den Stand setzen, frei stellen.
Mémento (-min-), m. fam. Erinnerungszeichen, n.; (cath.) Fürbitte in der Messe, f.
Mémoire, f. Gedächtniß; Andenken, n.; Nachruhm, m.; – locale, Ortsgedächtniß, n.; de – d'homme, seit Menschengedenken.
Mémoire, m. Aufsatz, m. Denkschrift; Bittschrift; Note, Rechnung, f.; -s, pl. Denkwürdigkeiten, f. pl. Memoiren, pl.
Mémorable, a. denkwürdig.
Mémoratif, -ve, a. eingedenk.
Mémorial, m. Denkzeichen, n. Denkschrift, Bittschrift, f. Memorial, n.; Kladde, f.; –, -e, a. das Gedächtniß betreffend; Denk...; Kopf...
Menace, f. Drohung, f.
Menacer, va. drohen (einem mit etw., qn. de qc.). [Weib, n.
Ménade, f. Ménade, f.; fig. tolles
Ménage, m. Haushaltung, Hauswirthschaft; Wirthlichkeit, Sparsamkeit, f.; Hausgeräth, n.; pain de –, hausbacken Brod, n.; femme de –, Aufwärterin, f.; faire le –, die Zimmer reinigen; de –, haushälterisch; faire bon –, in friedfertiger Ehe leben.
Ménagement, m. Schonung, Behutsamkeit, f.; – des esprits, Lenkung der Gemüther, f.
Ménager, va. schonen, sparen, zu Rathe halten; schonend behandeln; geschickt führen, gut anordnen; auswirken, veranstalten; (die Gelegenheit) benutzen; (die Zeit) gut anwenden; – les intérêts de qn., auf jemandes Nutzen bedacht sein; – les termes, die Worte wählen, abmessen: – la modestie, die Bescheidenheit wahren; – les couleurs, die Farben ordnen; – un escalier, eine Treppe anbringen; – de la place, Platz übrig lassen; se –, v. pr. einander schonen; seine Gesundheit schonen; sich mäßigen; sich vertragen; sich verschaffen; se – avec qn., behutsam mit einem umgehen.
Ménager, -ère, a. haushälterisch, sparsam; –, m. -ère, f. Haushälter, m.; -in, f. [ten, m.
Ménagerie, f. Viehhof; Thiergarten,
Mendiant, -e, a. bettelnd; –, m. -e, f. Bettler, m.; -in, f.
Mendicité, f. Bettelstand; -stab, m.; Betteln, n. [teln.
Mendier, va. et n. betteln; erbetteln,
Meneau, m. Fensterkreuz, n.
Ménechme (-nek-), m. Doppelgänger, m.
Menée, f. geheimer Kunstgriff, Kniff, m.; Umtriebe, pl.; Fährte des Hirsches, f.
Ménélas (-lace), m. Menelaus, m.
Mener, va. führen, leiten; treiben (vom Viehe); bei sich haben; mitnehmen; herumziehen, hinhalten; verwalten; ausreichen; – qn. par la main, einen an der Hand führen; – à qc., zu etw. führen, zu etw. dienen; – mal qn., übel mit einem umgehen; – bon ed. grand train, nicht viel Umstände machen; cet argent ne vous mènera pas loin, mit diesem Geld werden Sie nicht weit reichen.
Ménestrel, m. Minnesänger, m.
Ménétrier, m. Bierfiedler, m.
Menette, a. f. sœur –, Betschwester, f. [menbesorger, m.; -in, f.
Meneur, m. -se, f. Führer; Am-
Méni-, mond...: -scoïde, a. (h. n.) halbmondförmig.
Méniane, f. Altan, m.
Ménianthe, m. Bitterklee, m.
Méninge, f. Gehirnhäutchen, n.
Ménippe, m. Menippus, m.
Ménisque, m. convex-concav geschliffenes Glas, n.; -s, pl. Arm-, Halsbänder, n. pl.
Ménole, f. Butterstößel, m. [m.
Ménologe, m. Märtyrerkalender,
Menon, m. levantische Ziege, f.
Menotte, f. Händchen, Patschchen, n.; -s, pl. Handfesseln, f. pl.; Haltriemen (an Kutschen), m. pl.
Menotter, va. mit Handschellen versehen.
Mense, f. Tafelgeld, n.
Mensole, f. Schlußstein, m.
Mensonge, m. Lüge, Täuschung, f.
Mensonger, -ère, a. -èrement, adv. lügnerisch, falsch.
Menstruation, f. monatliche Reinigung, f.
Menstruel, -le, a. (méd.) monatlich; (chim.) auflösend.
Menstrues, f. pl. monatliche Reinigung, f. [monatlich.
Mensuel, -le, Mensuaire, a.
Mensurabilité, f. Meßbarkeit, f.
Mensurable, a. (géom.) meßbar.
Mensuration, f. Vermessung, f.
Mental, -e, a. -ement, adv. innerlich, in Gedanken; maladie -e, Geisteskrankheit, f.
Menterie, f. fam. Lüge, f.
Menteur, m. -se, f. Lügner, m.; -in, f.; –, a. lügenhaft, betrüglich.
Menthe, f. (bot.) Münze, f.; – pouliot, Wasserpolei, m.
Mentiane, f. Schlingbaum, m.
Mention, f. Erwähnung, f.
Mentionner, va. (dr.) erwähnen, melden.
Mentir, vn. irr. lügen: belügen (einen, à qn.); – à sa conscience, vorsätzlich lügen; sein Gewissen betrügen.
Menton, m. Kinn, n.
Mentonnet, m. Kinnstückchen; Einschlageeisen (für Thürklinken ꝛc.), n.
Mentonnier, -ère, a. Kinn...
Mentor (min-), m. Führer, Hofmeister, m.
Menu, -e, a. schmal, dünn, schlank; unbedeutend; pluie -e, feiner Regen, m.; – peuple, gemeines Volk, n.; -es marchandises, kurze Waaren, f. pl.; – gibier, niederes Wild, n.; -s frais, Nebenausgaben, f. pl.; -s plaisirs, kleine Vergnügungen; Hofluststerkeiten, f. pl.; argent pour les -s plaisirs, Taschengeld, n.; –, adv. klein; hacher –, in Stückchen hacken; –, m. Einzelnheiten, f. pl.; Küchenzettel, m.; klare Wäsche, f.; dresser le –, den Küchenzettel machen; compter par le –, Stück für Stück zählen.
Menuaille, f. Scheidemünze, f.; kleine Fische, m. pl.; fam. Plunder, Bettel, m.
Menuet, m. Menuett, f.
Menuiser, vn. tischlern.
Menuiserie, f. Tischlerhandwerk, n.; Schreinerarbeit, f.
Menuisier, m. -ère, f. Tischler, m.; -frau, f. [tis, m.
Méotide, f. Palus –, Palus Meo-
Méphitique, a. Stickluft enthaltend.
Méphitiser, va. mit Stickluft anfüllen.
Méphitisme, m. Luftverderbniß, f.
Méplat, -e, a. halbflach; –, m. (peint.) Halbfläche, f.
se Méprendre, v. pr. irr. sich vergreifen, sich versehen.
Mépris, m. Verachtung, f.; par –, aus Verachtung; au – de, ungeachtet, trotz, zum Nachtheil, ohne Rücksicht auf; en – de, zum Trotz, Hohn; –, pl. verächtliche Reden, f. pl.
Méprisable, a. verächtlich.
Méprise, f. Mißgriff, m. Versehen, n.; par –, aus Versehen.
Mépriser, va. verachten.
Mer (mère), f. Meer, n. See, f.; aller sur –, zur See gehen; par – et par terre, zu Wasser und zu Land. [männisch; Handels...
Mercantile, a. -ment, adv. kaufmercantilisme, m. Handelswesen, n.
Mercenaire, m. Söldling, Miethling, m.; –, a. lohnsüchtig, gedungen, feil; Lohn... [sucht.
Mercenairement, adv. aus Lohn-

Mercerie „ f. Kramhandel, m. -waare, f.; corps de la –, Kramerinnung, f.

Merci, f. Erbarmen, n. Gnade, f.; à la –, in der Gewalt, Preis gegeben; crier –, um Gnade bitten; je vous crie –, ich bitte Sie um Verzeihung; –, m. Dank, m.; grand–, großen Dank; Dieu –! Gott sei Dank! – de ma vie! ich will des Todes sein!

Mercier, m. -ère, f. Krämer; Hausirer, m.; -in, f.

Mercredi, m. Mittwoch, m.; – des cendres, Aschermittwoch, m.

Mercure, m. Mercur, m.; fig. Queckſilber, n.

Mercureux, -se, a. queckſilberartig, Queckſilber...

Mercuriale, f. Bingelkraut, n.; (ehem.) Rugrede in der Verſammlung des Parlaments; (jetzt) Rede des Staatsanwalts bei Eröffnung der Sitzungen, f.; fig. Verweis, m.; -s, pl. Marktzettel, m.

Mercuriaux, m. pl. Mercurialmittel, n. pl. [haltend.

Mercuriel, -le, a. Queckſilber ent-

Mercurification, f. Verqueckſilberung, f.; -fier, va. verqueckſilbern.

Merde, f. pop. Koth, Dreck, m.

Merdeux, -se, a. kothig, dreckig.

Mère, f. Mutter; fig. Urſache, Entſtehung, f.; – laine, feinſte Wolle, f.; idée –, Grundgedanke, m.; – branche, Hauptaſt; langue –, Urſprache, f. [ber), n.

Mérelle, f. Mühlenſpiel (der Kin-

Méridien, -ne, a. mittägig; –, m. Mittagskreis, Meridian, m.

Méridienne, f. (astr.) Mittagslinie; Mittagsruhe, f.; faire la –, Mittagsruhe halten.

Méridional, -e, a. mittägig, ſüdlich.

Meringue, f. (pât.) Baiſer, m.

Mérinos(-noce), m. Merinoſchaf, n.

Merise, f. Vogelkirſche, f.

Merisier, m. Vogelkirſchbaum, m.

Méritant, -e, a. verdienſtvoll.

Mérite, m. Verdienſt, n.; -s, pl. (th.) Verdienſt, n.

Mériter, va. verdienen; –, vn. ſich verdient machen (um, de).

Méritoire, a. -ment, adv. verdienſtlich; auf eine verdienſtliche Art.

Merlan, m. Schellfiſch; mépr. Perrückenmachergeſell, m.

Merle, m. Amſel, f.; fig. fin –, liſtiger Vogel; beau –, dummer Menſch, m.

Merlesse, f. Amſelweibchen, n.

Merliner, va. (mar.) anmarken.

Merluche, f. Stockfiſch, m.

Mérocèle, f. Schenkelbruch, m.

Mérovée, m. Meroväus, m.

Mérovingien, -ne, a. merovingiſch.

Mérovingiens, m. pl. Merovinger, m. pl. [Geſtänge, n.

Merrain, m. Böttcherholz; (chass.)

Merveille, f. Wunder, Wunderding, n.; à –, vortrefflich; pas tant que de –, nicht ſonderlich viel.

Merveilleux, -se, a. -sement, adv. bewundernswerth; vortrefflich; zum Verwundern; –, m. Wunderbares, Bewundernswerthes, n.; Modenarr, m.; eingebildete Perſon, f.

Merveilleuse, f. Modenärrin, f.

Mes, pron. pl. meine, pl.

Més-, **Mé-**, miß-, ver-, übel-.

Mésalliance, f. Mißheirath, f.

Mésallier, va. unter ſeinem Stande verheirathen; se –, v. pr. eine Mißheirath thun.

Mésange, f. Meiſe, f.; grosse –, Kohlmeiſe, f.; – à longue queue, Schwanzmeiſe, f. [n.

Mésaventure, f. fam. Mißgeſchick,

Mésentère, m. (an.) Gekröſe, n.

Mésentérique, a. zum Gekröſe gehörig. [würdig.

Mésestimable, a. der Achtung un-

Mésestime, f. Geringſchätzung, f.

Mésestimer, va. gering ſchätzen; unter dem Werthe ſchätzen.

Mésintelligence, f. Mißverſtändniß, n. Mißhelligkeit, f.

Mésire, m. Leberentzündung, f.

Mesmérisme, m. thieriſcher Magnetismus, m.

Méso-, Mittel-, Zwiſchen-; -branches, m. pl. Mittelkiemer, m. pl.; -discal, -e, a. mittelſcheibig.

Mésoffrir, vn. irr. zu wenig bieten.

Mésolabe, m. (math.) Mesolabium, n.; -lobe, m. mittlerer Lappen, m.; -mérie, f. der Theil des Körpers zwiſchen den Schenkeln.

la **Mésopotamie**, Meſopotamien, n.; -potamique, a. meſopotamiſch.

Mésothorax, m. Mittelbruſt, f.

Mesquin, -e, a. -ement, adv. knickerig, filzig; fig. kärglich; kleinlich, engherzig. [heit, f.

Mesquinerie, f. Knickerei, Kargheit, f.

Message, m. Botſchaft, f. Auftrag, m.

Messager, m. -ère, f. Bote; fig. Vorbote, m.; Botenfrau, f.

Messagerie, f. Botenamt; -fuhrwerk, n.; Privatpoſt, f.; Poſtwagen, m. [ſende Fürſtin, f.

Messaline, f. Meſſalina; ausſchweifende Fürſtin, f.

Messe, f. (cath.) Meſſe, f.; – haute, grand'–, Hochamt, n.; petite –, basse –, ſtille Meſſe, f.; – des morts, – des trépassés, Seelenamt, n.; dire la –, Meſſe leſen.

Messeant, -e, a. unſchicklich, unanſtändig.

la **Messénie**, Meſſenien, n.

Messénien, -ne, a. et s. meſſeniſch; Meſſenier, m.; -in, f.; -ne, f. meſſeniſches Trauergedicht, n.

Messeoir (-soar), vn. irr. unſchicklich ſein, unanſtändig ſein, unpaſſend ſein.

Messidor, m. Erntemonat (20. Juni bis 19. Juli), m.

Messie, m. Meſſias, m.

Messier, m. Feldhüter, m.

Messieurs (-sieû), m. pl. v. Monsieur.

Messin, -e, a. et s. aus Metz.

Messine, Meſſina; -nois, -e, a. et s. aus Meſſina.

Messire, m. gnädiger Herr (Titel).

Mesurable, a. meßbar.

Mesurage, m. Meſſen; Meßgeld, n.

Mesure, f. Maß; Mäßchen, n.; fig. Maßregel, f.; Silbenmaß, n.; Tact, m.; Menſur, f.; sans –, outre –, über die Maßen; passer la –, die Grenzen überſchreiten; hors de –, außer Faſſung; être en – de faire qc., in der Lage, im Stande ſein etw. zu thun; à – que, à – de, je nachdem, ſo wie; à –, nach Verhältniß; à fur et à –, nach Verhältniß; avec –, mit Anſtand; mit Maß und Ziel. [thuſam.

Mesuré, -e, a. abgemeſſen; fig. be-

Mesurer, va. meſſen, ausmeſſen; – à l'aune, mit der Elle meſſen; se –, v. pr. gemeſſen werden; se – avec qn., ſich mit einem meſſen.

Mesureur, m. Meſſer; Markſcheider, m. [de qc.).

Mésuser, vn. mißbrauchen (etw.,

Métabole, f. Anhäufung gleichbedeutender Ausdrücke, f.

Métacarpe, m. Mittelhand, f.

Métachronisme (-kro-), m. Zeitrechnungsfehler, m.

Métairie, f. Meierhof, m.

Métal, m. Metall, n.

Métallescence, f. Metallglanz, m.; -escent, -e, a. metallglänzend.

Métallifère, a. metallhaltig.

Métallique, a. metalliſch; science –, Medaillenkunde, f.; -s, pl. öſtreichiſche Staatspapiere, n. pl.; plume –, Stahlfeder, f.

Métallisation, f. Metallbildung, f.

Métalliser, va. (chim.) metalliſiren.

Métalloïde, a. metallähnlich.

Métallographe, m. Metallkenner, -beſchreiber, m.

Métallographie, f. Metallkunde, f.

Métallurgie, f. Metallurgie, Erzkunde, f.

Métallurgique, a. metallurgiſch.

Métallurgiste, m. Metallurg, m.

Métamorphose, f. Verwandlung; fig. Veränderung, f.

Métamorphoser, va. verwandeln; umgeſtalten; se –, v. pr. ſich verwandeln.

Métaphore, f. bildlicher Ausdruck, m. Bild, n. Metapher, f.

Métaphorique, a. -ment, adv. metaphoriſch, bildlich. [ſetzung, f.

Métaphrase, f. wörtliche Ueber-

Métaphraste, m. wörtlicher Ueberſetzer, m.

Métaphysicien, m. Metaphyſiker, m.; –, -ne, a. metaphyſiſch.

Métaphysique, f. Metaphyſik, f.; –, a. metaphyſiſch; überſinnlich.

Métaphysiquer, vn. fam. grübeln.

Métaplasme, m. Wortveränderung, f. [heitsſtoffes, f.

Métastase, f. Verſetzung des Krank-

Métatarse, m. Mittelfuß, m. [f.

Métathèse, f. Buchſtabenverſetzung,

Métayer, m. -ère, f. Meier, Pachter, m.; -in, f.

Météil, m. Miſchkorn, n.

Métel, m. Stachelnuß, f.

Métempsycose, f. Seelenwanderung, f.

Météore, m. Lufterſcheinung, f.

Météorique, a. meteoriſch.

Météorisation, f. Geſtalten zu einem Meteor, n.

Météoriser, va. aufblähen.
Météorisme, m. Aufblähung, f.
Météorolithe, m. Meteorstein, m.
Météorologie, f. Witterungslehre, f. [gisch.
Météorologique, a. meteorolo-
Météorologue, m. Meteorolog, m.
Météoroscopie, f. Wetterbeobachtung, f.
Méthode, f. Verfahrungsart, Methode, f.; planmäßiger Gang, m.; Lehrart, f.
Méthodique, a. -ment, adv. methodisch, kunstmäßig, wissenschaftlich.
Méthodisation, f. Anwendung einer Methode, f.
Méthodiste, m. Methodist, m.
Méticuleux, -se, a. ängstlich, peinlich, gewissenhaft.
Métier, m. Handwerk, Gewerbe, n. Innung, f.; Werkstuhl, m.; — de tisserand, Leinwebestuhl, m.; — à broder, Stickrahmen, m.; il est du —, er ist Kenner in der Sache; jalousie de —, Brodneid, m.; faire son —, sein Handwerk treiben: fig. seine Pflicht thun. [Mestizin, f.
Métis (-tice), m. -se, f. Mestize, m.;
Métissage, m. Kreuzung der Racen, f. [sexung, f.
Métonomasie, f. NamensüberMétonymie, f. Metonymie, f.
Métonymique, a. metonymisch.
Métrage, m. Vermessung nach Metern, f.
Mètre, m. Versmaß, n.; Meter, m.
Métrer, va. nach Metern messen.
Métreur, m. Messer, m.
Métrique, a. metrisch; —, f. Metrik, f.
Métrologie, f. Maßlehre, f.
Métromane, m. Reimnarr, m.
Métromanie, f. Reimsucht, f.
Métromètre, Métronome, m. Tactmesser, m.
Métropole, f. Mutterstadt, f.; erzbischöflicher Sitz, m.; —, a. église —, Hauptkirche, f.
Métropolitain, m. Erzbischof, m.; —, -e, a. erzbischöflich.
Mets, m. Gericht, n. Speise, f.
Mettable, a. tragbar (von Kleidungsstücken). [lier, m.
Metteur-en-œuvre, m. Juwe-
Metteur-en-pages, m. (imp.) Umbrecher, m.
Mettre, va. irr. legen, setzen, stellen; anziehen, umthun, aufsetzen; — à l'école, in die Schule thun; — en apprentissage, auf die Lehre thun; — la main sur qn., Hand an einen legen; — la main au travail, Hand ans Werk legen; — de l'eau dans le vin, Wasser unter den Wein gießen; fig. gelindere Saiten aufziehen; — à fin, zu Ende bringen; — à couvert, decken; — à contribution, brandschatzen; — à profit, benutzen; — en pièces, zertrümmern; — une heure, eine Stunde brauchen, verwenden; — qn. en justice, einen gerichtlich belangen; se —, v. pr. sich setzen, sich stellen, sich legen; se — au lit, sich zu Bette legen; se — à qc., sich an etw. machen; se — à crier, anfangen zu schreien; se — en colère, zornig werden; se — à son aise, es sich bequem machen; se —, sich kleiden; se — mal avec qn., sich mit einem verunreinigen; se — dans le jeu, sich dem Spiele ergeben; se — au régime, eine Cur gebrauchen; se — à tout, sich zu Allem verstehen, sich zu Allem gebrauchen lassen.
Metz (-mèce), Metz.
Meublant, -e, a. möblirend; étoffe-e, gutes Möbelzeug; meubles -s, Hausrath, -bedarf, m.
Meuble, a. leicht; beweglich; locker; —, m. Möbel, Hausgeräth, n.; -s, pl. Mobilien, n. pl.; dans ses -s, häuslich eingerichtet.
Meubler, va. möbliren; fig. ausstatten; versehen.
Meuglement, m. Brüllen, n.
Meugler, vn. brüllen (vom Rindviehe).
Meulard, m. großer Schleifstein, m.
Meule, f. Mühl-; Schleifstein, Heuschober, Feim; großer Schweizerkäse, m.; moulin de trois-s, Mühle mit drei Gängen, f.
Meuleau, m. kleiner Schleifstein, m.
Meulette, f. Laberdanmagen; kleiner Schober, m.
Meulier, m. Mühlsteinhauer, m.
Meulière, f. Mühlstein; Mühlsteinbruch, m. [fen: (sal.) Salzhaufen, m.
Meulon, m. (couvr.) Schober, Hau-
Meum (-ome), m. Bärenfenchel, m.
Meunier, m. Müller, m. [f.
Meunière, f. Müllerin; Nebelkrähe,
Meuron, m. wilde Maulbeere, f.
Meurtre, m. Mord, m. Mordthat, f.; c'est un —! Es ist Jammerschade!
Meurtrier, m. -ère, f. Mörder, m.; -in, f.; —, a. mörderisch.
Meurtrière, f. Schießscharte, f.
Meurtrir, va. quetschen, zerquetschen; se —, v. pr. Flecken bekommen (von Früchten).
Meurtrissure, f. Quetschung, f. Fleck (am Obste), m.
Meuse, f. Maas, f.
Meute, f. Koppel, Meute, f.
Mexicain, -e, a. et s. mejicanisch; Mejicaner, m.; -in, f.
Mexico, Mejico (Stadt).
le Mexique, Mejico (Land), n.
Mézail, m. (bl.) Helmvisir, n.
Mézéréon, m. (bot.) Seidelbast, m.
Mezzanine (mèdza), f. Halbgeschoß, n.; —, a. fenêtres -es, pl. Halbfenster, n. pl.
Mezzo-terminé (mèdzo-), m. Mittelweg zur Ausgleichung, m.
Mezzo-tinto (mèdzo-tinetò), m. estampe en —, Kupferstich in schwarzer Manier, m.
Mi, part. halb; Mitte; Hälfte, f.; la mi-été, die Mitte des Sommers; à mi-chemin, auf halbem Wege; —, m. (mus.) die Note E.
Miasmatique, a. miasmatisch.
Miasme, m. Ansteckungsstoff, m.
Miaulement, m. Miauen, n.
Miauler, vn. miauen.
Mi-bis, a. grauschwarz (Brod).
Mica, m. Glimmer, m.; — jaune, Katzengold, n.; — blanc, Katzensilber, n.
Micacé, -e, a. glimmerartig.
Micacique, a. aus Glimmer bestehend. [sein Schläfchen machen.
Michaut, m. pop. faire son —,
Miche, f. Laib Brod, m.
Miché, m. pop. Trops, m.
Michée, m. Micha, m.
Michel, m. Michael, Michel; la St. Michel, Michaelis(fest).
Michel-Ange (-kel-), m. Michel Angelo, m. [Kniffe, m. pl.
Micmac, m. fam. Mischmasch, m.
Micro-, klein-.
Microcosme, m. Welt im Kleinen, f. [misch.
Microcosmique, a. mikrokos-
Micrologie, f. Kleingeisterei, f.
Micrologique, a. kleingeistig, kleinlich.
Micromètre, m. Mikrometer, m.
Microscope, m. Mikroskop, Vergrößerungsglas, n.
Microscopique, a. mikroskopisch.
Midas (-ace), m. Midas; fig. unwissender Geldmensch, m.
Midi, m. Mittag, m.; Mittagsgegend, f.; à —, um Mittag; il est —, es ist Mittag, es ist zwölf Uhr; en plein —, am hellen Tage.
Mie, f. Krume; Freundin, f. Liebchen, n. Wärterin, f.
Miel, m. Honig, m.; lune de —, Flitterwochen, f. pl. [m.
Miélat, m. Miellée, f. Honigthau,
Melleux, -se, a. honigsüß; süßlich.
Mien, -ne, pron. der, die, das meinige; mein, meine; —, m. Meinige, n.; les -s, meine Angehörigen.
Miette, f. Krümchen; fig. Bischen, n.
Mieux, adv. besser; aimer —, lieber haben, lieber wollen; à qui mieux, um die Wette; valoir —, besser sein; le (du, au) —, am besten, auf das beste; —, m. das Bessere, Beste.
Mièvre, a. muthwillig. [wille, m.
Mièvrerie, Mièvreté, f. Muth-
Mignard, -e, a. -ement, adv. niedlich, zart; geziert; —, m. fam. Liebling (der Mutter), m.
Mignarder, va. verzärteln; fig. verkünsteln (Stil); se —, v. pr. sich verhätscheln; sich zieren.
Mignardise, f. Zartheit, Niedlichkeit; fig. Ziererei; Federnelke, f.; -s, pl. Liebkosungen, f. pl.
Mignon, -ne, a. -nement, adv. niedlich, nett; péché —, Lieblingssünde, f.; argent —, Sparpfennig, m.; —, m. -ne, f. Liebling, m.
Mignonnette, f. leichte Spitzen, f. pl.; fein gestoßener Pfeffer, m.; Karthäusernelke, f.
Mignoter, va. verzärteln.
Mignotise, f. fam. Liebkosung, f.
Migraine, f. einseitiges Kopfweh, n.
Migration, f. Wanderung, f.; Zug (der Vögel), m. [Wanderthier, n.
Migratoire, a. wanderud; —, m.
Mijaurée, f. fam. Zieräffchen, n.
Mijoter, va. (cuis.) schmoren lassen; fig. verhätscheln. [zahlen).
Mil (mile), a. n. tausend (bei Jahr-

Mil (mi-ye), m. Hirse, f.
Milan, m. Hühnerweihe, f.
Milan, Mailand.
Milanais, -e, a. et s. mailändisch; Mailänder, m.; -in, f.
Milésie, f. Schwebfliege, f.
Miliacées, f. pl. Hirsearten, f. pl.
Miliaire, a. hirsenartig; fièvre —, Friesel, m.
Milice, f. Kriegswesen, n. Miliz, Landwehr, f.; Truppen, pl.: -s célestes, himmlische Heerscharen, f. pl.
Milicien, m. Milizsoldat, m.
Milieu, m. Mitte, Auskunft, f.: juste —, Mittelweg, m.; richtige Mitte, f.; au — de, mitten in; au beau —, ganz in der Mitte; im besten Gange; im vollsten Laufe.
Militaire, a. -ment, adv. militärisch, Kriegs...: standrechtlich; —, m. Soldat, Kriegerstand, m.
Militante, a. f. église —, streitende Kirche, f.
Militer, vn. (dr.) streiten.
Mille (mile), a. n. tausend; fig. eine Menge.
Mille (mile), m. Meile, f.
Mille-feuille, f. Schafgarbe, f.
Mille-fleurs, f. pl.; rossoli de —, Tausendblümchenwasser; eau de —, Kuhblumenwasser, n.
Mille-greux, m. Meerbinse, f.
Millénaire, a. tausend, tausendjährig; —, m. Jahrtausend, n.
Millepertuis, m. Johanniskraut, n.
Mille-pieds, m. Tausendfuß, m.
Millerine (mi-ye-), f. Hirsenfeld, m.
Millésime, m. Jahreszahl (auf Münzen), f.
Millet (mi-yet), m. Hirse, f.
Milliade, f. Jahrtausend, n.
Milliaire, m. Meilenzeiger, m.; —, a. Meilen...
Milliard, m. tausend Millionen, f. pl.
Milliare, m. Tausendtheil des Are, n.
Milliasse, f. fam. Unzahl, f.
Millième, a. tausendste; —, m. Tausendtheil, n.
Millier, m. Tausend, n.
Milligramme, m. Tausendtheil des Gramme, n.
Millilitre, m. Tausendtheil des Litre, n. [Mètre, n.
Millimètre, m. Tausendtheil des
Million, m. Million, f.
Millionième, m. Millionteil, n.
Millionnaire, m. Millionär, m.
Millistère, m. Tausendtheil des Stère, n. [reicher Mann, m.
Milord (-lore), m. Mylord; fig.
Milort, m. Hausunke, f.
Milouin, m. Reiherente, f.
Miltiade (-cia-), m. Miltiades, m.
Mime, m. Geberdenspieler, m.; Geberdenspiel, n.
Mimi, Minette, f. Minchen, n.
Mimique, a. mimisch; —, f. Mimik, f.
Mimographe, m. Mimendichter, m.
Mimologie, f. Nachahmungskunst, f.
Mimosa, f. Sinnpflanze, f.
Minage, m. Scheffelsteuer, f.
Minaret, m. Minaret (Thurm einer Moschee), n.
Minauder, vn. sich zieren, schön thun.
Minauderie, f. Ziererei, f.
Minaudier, m. -ère, f. Zieraffe, m.; Zierpuppe, f.; —, -ère, a. geziert. [gig), unbedeutend, klein.
Mince, a. dünn; fig. gering (fürMine, f. Miene, Gesichtsbildung, f.; Aussehen, n.; avoir la —, das Ansehen haben; avoir bonne —, gut, appetitlich aussehen: faire bonne —, ein freundliches Gesicht machen; faire la — à qn., einem ein bösses Gesicht machen; faire — de..., Miene machen, sich stellen; faire des -s, Gesichter machen.
Mine, f. Bergwerk, n. Erzgrube; Erzstufe, f. Gang, m.; Pulvermine, f.; Erz, n.; fig. heimlicher Anschlag, m.
Miner, va. unterminiren; fig. verMinerai, m. Erz, n. [zehren.
Minéral, -e, a. mineralisch; Mineral..; —, m. Mineral, n.
Minéralisable, a. vererzbar.
Minéralisateur, -trice, a. vererzend; —, m. Vererzungsstoff, m.
Minéralisation, f. Vererzung, f.
Minéraliser, va. (min.) vererzen.
Minéralogie, f. Mineralogie, f.
Minéralogique, a. mineralogisch.
Minéralogiste, Minéralogue, m. Mineralog, m.
Minérographie, f. Beschreibung der Mineralien, f. [n. pl.
Minervales, f. pl. Minervenfeste,
Minerve, f. Minerva, f.
Minet, m. Minette, f. fam. Kätzchen, Miezchen, n.
Mineur, m. Bergmann; Minirer, m.; maître —, Obersteiger, m.
Mineur, -e, a. kleiner, geringer; l'Asie -e, Kleinasien, n.; mode —, weiche Tonart, f. Moll, n.; minderjährig; frères -s, Franciscanermönche, m. pl.; —, m. -e, f. der, die Minderjährige; Molltonart, f.
Mineure, f. (log.) Untersatz, m.
la Mingrélie, Mingrelien, n.
Miniature, f. Miniaturmalerei, f.
Miniaturiste, m. Miniaturmaler, m. [fig. Fundgrube, f.
Minière, f. Bergwerk, n. Erzgrube;
Minime, a. sehr klein.
Minimum (-ome), m. geringster Grad, m. Minimum, n.
Ministère, m. Amt, n. Dienst, m.; Ministerium, n.; — public, Staatsanwaltschaft, f. [partei, f.
Ministérialisme, m. Ministerial-
Ministériel, -le, a. das Ministerium betreffend, ministeriell.
Ministre, m. Minister; Gesandter; Prediger (bei den Protestanten), m.
Ministrerie, f. Vorsteheramt (in einem Kloster), n.
Minium (-ome), m. Mennig, m.
Minois, m. fam. hübsches Gesichtchen, n.
Minon, m. Miezchen, n.
Minoratif, m. gelind abführendes Mittel, n. [f.
Minoration, f. gelinde Abführung,
Minorité, f. Minderzahl, Minorität: Minderjährigkeit, f.
Minorque, f. Minorca, n.
Minorquin, -e, a. et s. minorkisch; Minorker, m.; -in, f.
Minos (-ôce), m. Minos, m.
Minotaure, m. Minotaurus, m.
Minoterie, f. Anstalt für die Mehlausfuhr, f.: Mehlhandel, m.
Minuit, m. Mitternacht, f.
Minuscule, a. et f.; (lettre) —, kleiner Buchstabe, m.
Minute, f. Minute, f.; Concept, Original, n.; kleine Schrift, f.
Minuter, va. entwerfen, das Concept machen; umgehen (mit etw., qc.).
Minuterie, f. (horl.) Minutenwerk, n.
Minutie (-cie), f. Kleinigkeit, f.
Minutieux, -se, a. -sement, adv. kleinlich; ängstlich; umständlich; allzugenau. [faltspinsel, m.
Mioche, m. kleiner Knabe; Ein-
Mi-parti, -e, a. halb getheilt.
Miquelet, m. Gebirgsjäger, m.; -s, französische Freischaar, f.
Miquelot, m. Bettelpilger; Heuchler, m. [me), f.
Mirabelle, f. Mirabelle (Pflau-
Miracle, m. Wunder, n.
Miraculeux, -se, a. -sement, adv. wunderbar; bewundernswürdig.
Mirage, m. (phys.) Luftspiegelung, f. [Absicht, f.
Mire, f. Korn; Visir; fig. Ziel, n.
Mirement, m. (mar.) Spiegelung, f.
Mirer, va. et n. aufs Korn nehmen, zielen (auf etw., qc.); — un œuf, ein Ei gegen das Licht halten: se —, v. pr. sich spiegeln, sich betrachten.
Mirlicoton, m. gelbe Spätpfirsiche, f.
Mirliflore, m. fam. Zierling, m.
Mirliton, m. Rohrflöte, f.
Mirmidon, m. Knirps; Naseweis, m.
Mirobolant, -e, a. erstaunenswerth.
Miroir, m. Spiegel (auch fig.), m.
Miroitant, -e, a. schillernd.
Miroité, -e, a. cheval —, Spiegelschimmel, m. [Spiegelglanz, m.
Miroitement, m. Spiegelung, f.
Miroiterie, f. Spiegelhandel, m.
Miroitier, m. Spiegelhändler; -macher, m. [mit Zwiebeln, f.
Miroton, m. Rindfleischschnitte
Mirou, m. Ruderschiff (in Siam), n.
Mirtil, m. Mirtille, f. Heidelbeere, f.; (Art) Schmetterling, m.
Mis, m. (dr.) Uebergabe (der Acten), f.; Datum (auf Acten), n.
Misaine, f. Fockseget, n.; mât de —, Fockmast, m.
Misanthrope, m. Menschenfeind, m.
Misanthropie, f. Menschenhaß, m.
Misanthropique, a. menschenfeindlich. [(seines Herrn), n. pl.
Mis-bas, m. pl. abgelegte Kleider
Miscibilité, f. Mischbarkeit, f.
Miscible, a. mischbar.
Mise, f. Einsatz, m. Einlage, f.; Gebot (bei Versteigerungen), n.: Umlauf, m.: Gangbarkeit (der Münzen); Tracht, f.; Setzen, Legen, Stellen, n.; Einsetzung; Ausstellung; — en liberté, Freilassung, f.; cette excuse n'est pas de —, diese Entschuldigung ist unstatthaft: cet homme est de —, dieser Mensch ist brauchbar, kann sich überall sehen lassen; (imp.) — en pages, Um-

brechen, n.; — en œuvre, Ausführung, f.

Misérable, a. -ment, adv. elend, armselig, erbärmlich; nichtswürdig; schlecht; jämmerlich; —, m. der Elende, Unglückliche.

Misère, f. Elend, n. Noth; Beschwerlichkeit; fig. Erbärmlichkeit, f.; vallée de —, irdisches Jammerthal, n.

Miséréré, m. der 50. Psalm (Erbarme Dich unser); fig. sehr kurze Zeit; Darmgicht, f.

Miséricorde, f. Barmherzigkeit, Gnade, f.; —! int. barmherziger Gott! um des Himmels Willen!

Miséricordieux, -se, a. -sement, adv. barmherzig; aus Erbarmen.

Misnie, f. Meißen, meißner Land, n.

Misogame, m. Ehefeind, m.

Misogamie, f. Ehescheu, f.

Misogyne, m. Weiberfeind, m.

Misogynie, f. Weiberhaß, m.

Missel, m. (cath.) Meßbuch, n.; (imp.) Missal, f.

Mission, f. Auftrag, m.; Sendung, Mission, f.; Missionshaus, n.

Missionnaire, m. Missionär, m.

Missive, f. Sendschreiben, n.

Mistral, m. Nordwestwind, m.

Mitaine, f. Faust-; Klapp-; Damenhandschuh, m.

Mite, f. Milbe, f.

Mithridate, m. Mithridat(es); vendeur de —, Marktschreier, m.

Mitigatif, -ve, a. mildernd.

Mitigation, f. Linderung, f.

Mitiger, va. mildern.

Miton, m. Stutzhandschuh, Armmuff, m.

Mitonner, va. Brodschnitte langsam einbrennen: fig. fam. sorgfältig pflegen; liebkosen; schonen; vorsichtig einleiten: —, vn. gelinde kochen.

Mitoyen, -ne, a. in der Mitte befindlich; Zwischen...; Mittel...

Mitoyenneté, f. (dr.) Grenzgemeinschaft, f.

Mitoyenniste, m. der Neutrale.

Mitraillade, f. Kartätschenfeuer; Niederschießen mit Kartätschen, n.

Mitraille, f. altes Eisenwerk, n.; Kartätschen, f. pl.; Scheidemünze, f.

Mitraillement, m. Hinrichtung mit Kartätschen, f. [derschießen.

Mitrailler, va. mit Kartätschen nie-

Mitral, -e, a. mützenförmig.

Mitre, f. Bischofsmütze; Schornsteinhaube, f.

Mitré, -e, a. den Bischofshut tragend; abbé —, infulirter Abt, m.

Mitron, m. fam. Bäckerbursche, m.

Mitte, f. Dunst aus Abtritten, m.

Mixte, a. vermischt, gemischt.

Mixtiligne, a. gerad- und krummlinig.

Mixtinerve, a. gemischt-nervig.

Mixtion, f. (ap.) Mischung, f.

Mixtionner, va. vermischen; verfälschen.

Mixture, f. Mixtur, f.

Mnémonique, f. Gedächtnißkunst, f.

Mnie, f. Sternmoos, n.

Mobile, a. beweglich; fig. unbeständig; —, m. bewegende Kraft; Triebfeder, f. Urheber, m.

Mobiliaire, Mobilier, -ère, a. beweglich; Mobiliar...

Mobilier, m. Hausgeräth, n.

Mobilisation, f. Mobilmachung, Mobilisirung, f.

Mobiliser, va. mobil machen.

Mobilité, f. Beweglichkeit; fig. Veränderlichkeit; Unbeständigkeit, f.

Mococo, m. Eichhornaffe, m.

Modal, -e, a. (log.) bedingt.

Modalité, f. (log.) Beschaffenheit; Bedingtheit, f.

Mode, m. Tonart, f.; (gr.) Modus, m.; Wesen, n. Form, f.; —, f. Mode; Art, Weise, Gewohnheit, f. Gebrauch, m.; habit à la —, Modekleid, n.; passer de —, aus der Mode kommen: -s, pl. Modewaaren, f. pl.

Modelage, m. Modeliren, n.

Modèle, m. Modell, Muster, n.

Modeler, va. et n. modeln, abformen; se —, v. pr. sich bilden (nach, sur).

Modeleur, m. Modellirer, m.

Modénature, f. Simswerk, n.

Modène, Modena.

Modénois, -e, a. et s. modenesisch; Modeneser, m.; -in, f.

Modérantisme, m. gemäßigte (politische) Anschauung, f.

Modérantiste, m. (der) Gemäßigte.

Modérateur, m. (vap.) Regulator, m. [Regierer, m.; -in, f.

Modérateur, m. -trice, f. Führer,

Modération, f. Mäßigung; Verminderung, f.

Modéré, -e, a. -ment, adv. gemäßigt; gelassen; mit Mäßigung.

Modérer, va. mäßigen, vermindern; mildern; se —, v. pr. sich mäßigen; nachlassen. [Neuern, pl.

Moderne, a. neu, modern; -s, die

Moderner, Moderniser, va. modernisiren. [den; anständig.

Modeste, a. -ment, adv. bescheiden.

Modestie, f. Bescheidenheit; Ehrbarkeit, f. [bigkeit, f.

Modicité, f. Geringfügigkeit, Mä-

Modifiable, a. abänderungsfähig.

Modificatif, -ve, a. näher bestimmend.

Modification, f. nähere Bestimmung, Beschränkung, Modification, f.

Modifier, va. abändern, modificiren, näher bestimmen, einschränken.

Modillon, m. (arch.) Sparrenkopf, m. [gering.

Modique, a. -ment, adv. mäßig,

Modiste, m. et f. Modehändler, m.; -in, f.

Modulation, f. (mus.) Tonübergang, m.; Steigen und Fallen der Stimme, n.

Module, m. Säulenmaß, n.

Moduler, va. et n. (mus.) die Stimme steigen und fallen lassen.

Moëlle, f. Mark, n.; fig. das Beste.

Moëlleux, -se, a. -sement, adv. markig: fig. körnig, kräftig; —, m. (peint.) Markiges, n.

Moëllon, m. Bruch-; Sandstein, m.

Mœris (mérice), Möris.

Mœurs (meurce, meure), f. pl. Sitten, f. pl.; Gebräuche, m. pl. [m.

Mogol, m. (grand —), Großmogul,

Moi, pron. ich, mich, mir; à —! hierher! zu mir! de vous à —, unter uns gesagt.

Moie, f. (agr.) Haufen, m.

Moignon, m. Stummel, Stumpf, m.

Moilette, f. Polirholz (der Spiegelglätter), n.

Moinaille, f. Pfaffengesindel, n.

Moindre, a. comp. geringer, kleiner, minder; le —, la —, der, die, das geringste, mindeste.

Moine, m. Mönch, m.; Wärmflasche, f.; — lai, Laienbruder, m.; — bourru, Popanz, m.

Moineau, m. Sperling, m.

Moinerie, f. Mönchsvolk; Mönchswesen, n.

Moinesse, Moinette, f. (mépr.) Nonne, f. [Mönchlein, n.

Moinillon, Moineton, m. (mépr.)

Moins, adv. (comp.) weniger, minder, geringer, nicht so sehr; le —, am wenigsten; en — de rien, in einem Nu; au —, du —, pour le —, wenigstens, zum wenigsten; à — de, wohlfeiler, unter; à — que, wenn nicht, wofern nicht.

Moire, f. Mohr (Zeug), m.

Moiré, -e, a. moirirt; gewässert.

Moirer, va. moiriren, wässern.

Mois, m. Monat, m.: Monatsgeld, n.; au —, par —, monatlich, monatsweise.

Moise, f. (charp.) Band, n.

Moïse, m. Moses, m. [befestigen.

Moiser, va. (charp.) mit Bändern

Moisi, m. Schimmeliges, n. [meln.

Moisir, vn. et se —, v. pr. schimmeln.

Moisissure, f. Schimmel, m.

Moissine, f. Büschel Weinreben, m.

Moisson, f. Ernte; Erntezeit, f.

Moissonner, va. einernten; abmähen; hinwegraffen. [ter, m.; -in, f.

Moissonneur, m. -se, f. Schnit-

Moite, a. feucht.

Moiteur, f. Feuchtigkeit, f.

Moitié, f. Hälfte, f.; de —, um die H.; —, à —, adv. halb, zur Hälfte; à — chemin, auf halbem Wege.

Moitir, va. (cart.) anfeuchten.

Moka, Moca, m. Mokkakaffee, m.

Mol, v. Mou. [m.

Molaire, a. dent —, Backenzahn,

Moldave, m. et f. Moldauer, m.; -in, f.

la Moldavie, die Moldau.

Moldavique, a. moldauisch.

Môle, m. Hafendamm, m.

Moléculaire, a. die Theilchen, die Kügelchen betreffend.

Molécule, f. (phys.) Theilchen, Kügelchen (Blut), n.

Molène, f. Königskerze, f.

Môler, vn. (mar.) abfallen.

Molestation, f. Belästigung, f.

Molester, va. belästigen, Verdruß machen.

Molet, m. (orf.) Zängelchen, n.

Molette, f. Sporn rädchen: Uhrrädchen, n.; Reibekeule; Drehrolle; Schleifscheibe; (maréch.) Steingalle, f.

Moletter, va. (mir.) poliren.

Mollasse, a. weichlich, schlaff.

Molle, f. (tonn.) Bündel Reifen, n.

Mollement, adv. weich; fig. weichlich: schlaff; nachlässig.
Mollesse, f. Weichheit; fig. Weichlichkeit; Schwäche, f.
Mollet, -te, a. weich, sanft, zart; pain —, Milchbrödchen, n.
Mollet, m. Franse; Wade, f.
Molleton, m. Multon (Zeug), m.
Mollette, f. (ap.) Reibekeule, f.
Mollification, f. (méd.) Erweichung, f. [verdünnen.
Mollifier, va. (méd.) erweichen;
Mollipennes, m. pl. Weichflügler, m. pl.
Mollir, vn. weich, teigig werden: fig. erschlaffen; den Muth verlieren: zu leicht nachgeben. [weich.
Molluscule, a. (bot.) ein wenig
Mollusques, m. pl. Weichthiere, n. pl.
Moloch (-ok), m. Moloch, m.
les (îles) Moluques, f. pl. die Molukken, f. pl.
Molve, f. Leng (Fisch), m. Quappe, f.
Molybdène, m. Wasserblei, n.
Moment, m. Augenblick, Zeitpunkt, m.; par -s, von Zeit zu Zeit; du — que, sobald, seit; à tous -s, à tout —, alle Augenblicke.
Momentané, -e, a. augenblicklich; -ment, adv. für den Augenblick.
Momerie, f. Mummerei; fig. Verstellung, f.
Momie, f. Mumie, f.
Momification, f. Verwandlung in eine Mumie; fig. Einschrumpfung, f.
Momifier, va. zur Mumie machen; se —, v. pr. zur M. werden.
Momme, f. Braunschweiger Mumme; — double, Schiffsmumme, f.
Momon, m. Spielsatz einer vermummten Person, m.; couvrir un —, den Satz halten.
Mon, ma, mes, pron. mein, meine.
Monacaille, f. iron. Mönchsvolk, n.
Monacal, -e, a. -ement, adv. mönchisch; Mönchs ...; Kloster ...
Monachisme (-kisme), m. Mönchsstand, m.
Monadaire, a. Monaden ...
Monade, f. Monade, f.
Mon-, ein-; -adelphe, a. (bot.) einbündelig; -andre, a. (bot.) einmännig; -anthe, a. einblumig.
Monarchie, f. Monarchie, Alleinherrschaft, f. [monarchisch.
Monarchique, a. -ment, adv.
Monarchiste, m. Anhänger der Monarchie, m.
Monarque, m. Monarch, m.
Monastère, m. Kloster, n. [chisch.
Monastique, a. klösterlich, mön-
Monaul, m. Pfaufasan, m.
Monaut, a. einöhrig.
Monceau, m. Haufen, m.
Mondain, -e, a. -ement, adv. weltlich; —, m. Weltling, m.
Mondanité, f. (th.) Weltsinn, m.
Monde, m. Welt, f.; Leute, pl.; Menschenmenge, f. Bedienten, m. pl.; train du —, Weltlauf, m.; bien du —, viel Leute, pl.; il a du — auprès de lui, er hat Gesellschaft bei sich; tout le —, Jedermann; tout au —, alles Mögliche; le mieux du —, aufs Beste; il a du —, er hat Lebensart; il sait son —, er kennt die Welt; ainsi va le —, so geht es in der Welt; das ist der W. Lauf.
Monde, a. (bib.) rein.
Monder, va. reinigen; schälen, aushülsen.
Mondificatif, -ve, a. reinigend.
Mondification, f. (chir.) Reinigung, f.
Mondifier, va. (chir.) reinigen.
Monétaire, a. système —, Münzfuß, m. [gen.
Monétiser, va. in Umlauf bringen
La Mongolie, die Mongolei.
Moni-, schnur-; -forme, a. (bot.) perlschnurförmig; -liforme, a. halsbandförmig; -ligère, a. schnurtragend.
Moniteur, m. Aufrufer (in Schulen); Moniteur (officielle pariser Zeitung), m.
Monition, f. Warnung, f.
Monitoire, m. Ermahnungsschreiben, n. [nerungsschreiben, n.
Monitoriale, a. f. lettre —, Erin-
Monnaie, f. Münze, f.; kleines Geld, n.; Münzstätte, f.; papier —, Papiergeld, n.; payer en même —, mit gleicher Münze bezahlen; Gleiches mit Gleichem vergelten.
Monnaierie, f. Prägestätte, f.
Monnayage, m. Münzen, n.
Monnayer, va. münzen.
Monnayeur, m. Münzer, m.
Monocéros (-rôce), m. Einhorn, n.
Monochrome (-kr-), a. einfarbig; —, m. einfarbiges Gemälde, n.
Monocle, m. Augenglas für ein Auge, n.
Monoculaire, a. einäugig.
Monodactyle, a. einzehig.
Monodie, f. (mus.) einstimmiger Gesang, m.
Monogame, a. einehig.
Monogramme, m. Namenszug, m. Monogramm, n.
Monographie, f. Monographie, f.
Monologue, m. Selbstgespräch, n. Monolog, m.
Monomane, a. mit einer fixen Idee behaftet.
Monomanie, f. fixe Idee, f. [f.
Monôme, m. (alg.) einfache Größe,
Monopède, a. einfüßig.
Monopétale, Monophylle, a. (bot.) einblätterig. [Monopol, n.
Monopole, m. Alleinhandel, m.
Monopoler, vn. Alleinhandel treiben. [Monopolist, m.
Monopoleur, m. Alleinhändler,
Monopolisateur, -trice, a. Alleinhandel treibend. [rung, f.
Monopolisation, f. Monopolisi-
Monopoliser, va. zum Monopol machen; Alleinhandel treiben.
Monostique, a. einzeilig; —, m. einzeiliges Gedicht, n.
Monosyllabe, a. einsilbig; —, m. einsilbiges Wort, n.
Monosyllabique, a. einsilbig.
Monothéisme, m. Lehre von einem Gott, f.
Monothéiste, m. Verehrer eines einzigen Gottes; —, a. monotheistisch.
Monotone, a. eintönig; einförmig.
Monotonie, f. Eintönigkeit; Einförmigkeit, f.
Mons, Bergen (Stadt).
Monseigneur, m. gnädigster Herr (Titel). [gneur nennen.
Monseigneuriser, va. Monsei-
Monsieur (mo-cieu), m. Herr, mein Herr: faire le —, den großen Herrn spielen.
Monstre, m. Mißgeburt, f. Unthier, Ungeheuer, Scheusal, n.
Monstrueux, -se, a. -sement, adv. mißgestaltet; ungeheuer.
Monstruosité, f. Mißgestalt, f. Ungeheuer, n.
Mont, m. Berg, m.; — de piété, Leihhaus, n.
Montage, m. Hinaufschaffen, Hinaufsteigen, n.
Montagnard, m. -e, f. Bergbewohner, m.; -in, f.; —, -e, a. in Gebirgen wohnend.
Montagne, f. Gebirg, n. Berg, m.
Montagneux, -se, a. gebirgig.
Montant, m. Pfeiler, Pfosten: fig. Betrag, m. Summe, f.; Schos, Stengel, m.; ce vin a du —, der Wein hat Feuer, der Wein steigt in den Kopf.
Montbéliard, Mümpelgard.
Monte, f. Beschälzeit, f. Beschälen, n.
Monté, -e, p. et a. aufgezogen (v. Monter); lit —, aufgeschlagenes Bett, n.; imagination -ée, erhitzte Einbildungskraft, f.; bien —, gut beritten; gut gelaunt; versehen, ausgerüstet (mit, en); aufgebracht.
Montée, f. Stiege; Stufe, f.; Aufgang, m. Auffahrt, f. Hinaufsteigen, n.
Monter, vn. steigen; hinaufgehen, -reiten, -fahren; befördert werden; anwachsen; betragen, sich belaufen (auf, à); im Preise steigen; — à cheval, reiten; — sur un cheval, auf ein Pferd steigen; — aux nues, gleich zornig werden; — à la tête, in den Kopf steigen (vom Weine &c.); — au trône, den Thron besteigen; —, va. hinaufsteigen, -gehen, -reiten, -fahren; hinaufschaffen, -bringen; beritten machen; versehen, ausrüsten; (ein Bett) aufschlagen; — qn. en linge, einen mit Wäsche versehen; (ein Pferd) reiten; — la garde, auf die Wache ziehen; — un violon, eine Violine beziehen; eine Violine höher stimmen; (einen Diamant) fassen; (eine Flinte) schäften; (den Hahn) aufziehen; (einen Strauß) binden; (ein Messer) stielen; (ein Hemd) zusammennähen; (eine Cabale) einfädeln; (ein Haus) einrichten, mit Hausrath versehen; (eine Partie) veranstalten; (ein Stück) einstudiren; (eine Uhr) aufziehen, zusammensetzen; — la tête à qn., einem etw. in den Kopf setzen; se —, v. pr. sich belaufen (auf, à); sich erheben (bis zu etw., à qc.);

se – la tête, sich etw. in den Kopf setzen; sich Sachen anschaffen.
Monte-ressort, m. (arq.) Federhaken, m.
Monteur, m. Einrichter, Zurichter; Werkmeister; Einsetzer; – en blanc, Büchsenschäfter; – de boîtes, Uhrgehäusmacher, m.
Monteuse, f. Haubenzusammensetzerin; Aufseherin in einer Putzhandlung, f.
Montévidéo, Montevideo.
Montézuma, Montezuma.
Montgolfière, f. Luftballon, m.
Monticole, a. auf Bergen lebend.
Monticule, m. Hügel, m.
Montier, m. Salinenaufseher, m.
Montjoie, m. (ehem.) Feldgeschrei der Franzosen, n.
Montoir, m. Tritt (zum Aufsteigen), m.; côté du –, linke Seite (des Pferdes), f.; hors du –, rechte Seite (des Pferdes), f.
Montre, f. Uhr, Taschenuhr, f.; Muster, n.; Musterkarte, f.; Schaukästchen, n.; Aushängebogen; Probereitt; Pferdemarkt, m.; Löhnung, f.; fig. Schein, m.; faire – de qc., etw. auskramen.
Montrer, va. zeigen, sehen lassen; unterrichten; beweisen.
Montueux, -se, a. bergig.
Monture, f. Thier zum Reiten, n.; Schaft, m.; Einfassung, f.; – de scie, Sägegestell, n.; – de sabre, Säbelgefäß, n.
Monument, m. Denkmal; Grab.
Monumental, -e, a. als Denkmal dienend.
se Moquer, v. pr. spotten (über, de), zum Besten haben (einen, de qn.); nicht achten, sich nicht kümmern; scherzen.
Moquerie, f. Spott, Hohn, m.
Moqueur, -se, a. spöttisch; –, m. -se, f. Spötter, m.; -in, f.
Morailler, va. – un cheval, ein Pferd bremsen.
Morailles, f. pl. (maréch.) Bremse.
Moraillon, m. Schließhaken, m.
Moraine, f. Sterblingswolle, f.
Moral, -e, a. -ement, adv. moralisch, sittlich; –, m. Geist, m. Stimmung (eines Heeres), f.
Morale, f. Moral, Sittenlehre, f.
Moralisateur, -trice, a. die Sittlichkeit fördernd.
Moraliser, vn. moralisiren; se –, v. pr. bessere Sitten annehmen.
Moraliseur, m. Sittenprediger, m.
Moralisme, m. sittliches Wesen, n.
Moraliste, m. Sittenlehrer, m.
Moralité, f. Sittlichkeit, Moralität; Sittenlehre, f.
Morat, Murten.
Moratoire, a. intérêts -s, Verzugszinsen, m. pl.
Morave, a. et s. aus Mähren; mährisch; frères -s, Herrnhuter, m. pl.
la Moravie, Mähren, n.
Morbide, a. krankhaft; zart.
Morbidesse, f. Weichheit des Fleisches, f.
Morbifique, a. Krankheit verursachend.
Morbilles, f. pl. Hautausschläge, m. pl. [Hautausschlage verbunden.
Morbilleux, -se, a. mit einem
Morbleu! int. pox Henker! alle Wetter!
Morceau, m. Stück, n. Biffen, m.; Stelle aus einem Buch, f.
Morceler, va. zerstückeln.
Morcèlement, Morcellement, m. Zerstückeln, n.
Mordache, f. große Feuerzange, f.; Feilenhalter, m.
Mordacité, f. beißende Schärfe, f.; fig. beißender Spott, m.
Mordant, -e, a. beißend, beißig; fig. anzüglich; –, m. Beize, f. Vergoldgrund, m.; (imp.) Divisorium; fig. Beißendes, Anzügliches, n.
Mordelle, f. Blumenkäfer, m.
Mordette, f. Engerling, m.
Mordicant, -e, a. scharf; fig. beißend. [nächtig, steif und fest.
Mordicus (-cuce), adv. fam. hart-
Mordienne, adv. pop. à la grosse –, ohne Umstände.
Mordillage, m. leichtes Beißen, n.
Mordiller, va. leicht beißen.
Mordoré, -e, a. braunroth.
Mordre, va. et n. beißen; abbeißen, aufbeißen; fig. ätzen; eingreifen; boshaft tadeln; – à la poussière, ins Gras beißen; se –, v. pr. sich beißen; fig. s'en – les pouces, ou les doigts, sich hinter den Ohren kratzen.
More, m. et f. Mohr, m.; -in, f.
Moreau, a. m. cheval –, Rappe, m.; –, m. Futterkorb, m.
la Morée, Morea, n.
Morelle, f. Nachtschatten, m.; – furieuse, Tollkirsche, f.
Moresque, a. maurisch; –, f. Mohrentanz, m. Arabeske, f.
Morfil, m. Faden (an einem Scheermesser), m.
Morfondre, va. durchkälten; erkälten; se –, v. pr. sich erkälten; kalt werden (vom Teige); fig. vergeblich warten.
Morfondure, f. (vét.) Rehe, f.
Morgane, f. Nachtgesicht, n.; fée –, Fata Morgana, f.
Morganitique, a. morganatisch, zur linken Hand. [n.
Morgeline, f. (bot.) Mäusegedärm,
Morgoule, f. Seenessel, f.
Morgue, f. stolze, verächtliche Miene, f.; Schauhalle, f. Todtenhaus, n.
Morguenne! int. pop. schwere Noth! [–, vn. trotzen.
Morguer, va. trotzig, frech ansehen;
Moribond, -e, a. sterbend.
Moricaud, -e, a. schwarzbraun.
Morigéner, va. bessern; -é, wohlgezogen, gesittet.
Morille, f. Morchel, f.
Morillon, m. Löffelente, f.
Moringa, m. (bot.) Behenbaum, m.
Morion, m. Pickelhaube, f.; Rauchtopas, m. [holzsäure, f.
Morique, a. acide –, Maulbeer-
Morne, a. düster, finster; mürrisch; –, m. Hügel (in Amerika), m.
Mornifle, f. Maulschelle, f.
Morose, a. grämlich, mürrisch.
Morosité, f. Grämlichkeit, f.
Morphée, m. Morpheus, m.
Morphine, f. (chim.) Morphium (Gift), n.
Morphique, a. schlaferregend; sels -s, Morphiumsalze, n. pl.
Morpion, m. Filzlaus, f.
Mors, m. Gebiß, Mundstück (am Zaume), n.; prendre le – aux dents, durchgehen (von Pferden).
Morse, m. Walroß, Seepferd, n.
Morsure, f. Biß, Stich, m. Wunde, f.
Mort, f. Tod, m.; – aux rats, Rattengift, n.; à –, à la –, auf den Tod, tödtlich; souffrir mille -s, tausend Qualen leiden; fig. mourir de sa belle –, eines natürlichen Todes sterben; faire une belle –, als Christ sterben; – civile, Verlust der bürgerlichen Rechte, m.; jouer à –, leidenschaftlich spielen.
Mort, -e, a. todt, gestorben; eau -e, stehendes Wasser, n.; bois –, abgestorbenes Holz, n.; papier –, ungestempeltes Papier, n.; –, m. -e, f. der, die Todte, Leiche, f.
Mortadelle, f. italienische Mettwurst, f. [f.; Einschnitt, m.
Mortaise, f. Zapfenloch, n.; Fuge,
Mortalité, f. Sterblichkeit, f.
Morte-eau, f. (mar.) Ebbe, f.
Mortel, -le, a. -lement, adv. sterblich; tödtlich; péché –, Todsünde, f.
Morte-paie, f. Gnadensoldner, m. Löhnung, f.; mortes-paies, Unvermögende, Nichtzahler (der Steuern), m. pl.
Morte-saison, f. nahrungslose Zeit, f. [n.
Mort-gage, m. (jur.) todtes Pfand,
Mortier, m. Mörtel; Mörser, m.; (pap.) Stampfloch, n.; – de veille, Nachtlicht, n.
Mortifère, a. tödtlich.
Mortification, f. Absterben des Fleisches, n.; Kasteiung; fig. Kränkung, Demüthigung, f.
Mortifier, va. mürbe machen; kasteien, abtödten; fig. kränken; demüthigen; se –, v. pr. mürbe werden (vom Fleische); fig. sich kasteien.
Mort-ivre, a. total betrunken.
Mort-né, -e, a. todtgeboren.
Mortuaire, a. Leichen...; drap –, Leichentuch, n.; registre –, Sterbeliste, f.; extrait –, Todtenschein, m.
Morue, f. Kabeljau, m.; – en bâton, – sèche, Stockfisch, m.; – salée, Laberdan, m.
Morve, f. Rotz, m.; Rotzkrankheit, f.
Morver, vn. rotzig sein; (bot.) faulen. [pop. Rotznase, f.
Morveux, -se, a. rotzig; –, m.
Mosaïque, a. mosaisch; –, f. Mosaik, f.; or de –, Mussivgold, n.
Mosaïste, m. Mosaikarbeiter, m.
Moscateline, f. Bisamkraut, n.
Mosch (mosk), m. Bisampappel, f.
Moschifère (-ki-), a. moschustragend.
Moscou, Moskau.
Moscouade, f. roher Zucker, m.
Moscova, f. Moskwa, f.

la Moscovie, (Alt-)Rußland, n.
Moscovite, a. et s. moskovitisch; Moskovit, m.; -in, f.; Russe, m.
Moselle, f. Mosel, f.
Mosquée, f. Moschee, f.
Mot, m. Wort, n.; Ausdruck, m. Motto, n.; gros -s, Grobheiten, f. pl.; – à –, – pour –, Wort für Wort; en un –, mit einem Worte; prendre au –, beim Worte halten; se donner le –, sich mit einander verabreden; entendre à demi –, leicht verstehen; tranchons le –, sagen wir es gerade heraus; – d'ordre, Losungswort, n. Parole, f.; bon –, witziger Einfall, Witz, m.; – pour rire, Scherz, Spaß, m.; Auflösung (eines Räthsels), f.; c'est le –, das ist der richtige Ausdruck.
Motacille, f. Bachstelze, f.
Motelle, f. Schmerle, f.
Motet, m. (mus.) Motette, f.
Moteur, -trice, a. bewegend, Bewegungs...; –, m. -trice, f. Beweger, Urheber, m.; -in, f.; –, m. (méc.) Triebkraft, f. [Thema, n.
Motif, m. Beweggrund, m.; (mus.)
Motion, f. Bewegung, f.; Vorschlag, Antrag, m. [begründen.
Motiver, va. die Gründe beifügen,
Motrice, f. force –, faculté –, puissance –, bewegende Kraft, f.
Motte, f. Erdscholle, f.; – à brûler, Lohkuchen, m.; – de gazon, Rasen, m.
Mottée, f. Erdaufwurf, m. [cken.
se Motter, v. pr. (chass.) sich du-
Motus! int. still! kein Wort davon!
Mou, m. Lunge vom Kalbe oder Lamme, f.
Mou, mol, molle, a. weich; fig. schwach, kraftlos; gleichgültig; warm und feucht (Wetter). [mehl, f.
Mouchage, m. Stärke aus Manioc-
Mouchard, m. Kundschafter, Polizeispion, m.
Moucharder, va. et n. auskundschaften; belauschen.
Mouche, f. Fliege, Mücke, f.; fig. Polizeispion, m.; des pieds de –, elende Buchstaben, m. pl. Krakelbeine, n. pl.; – à miel, Biene, f.; fine –, verschmitzter Mensch, m.; quelle – l'a piqué? wer hat ihm etw. gethan? prendre la –, sich ohne Ursache erbosen.
Moucher, va. schnäuzen, das Licht putzen; ausspähen; se –, v. pr. sich schnäuzen; fig. il ne se -e pas du pied, er ist nicht so dumm, er hat Haare auf den Zähnen.
Moucherolle, f. Fliegenschnäpper, m. [cke; Lichtschnuppe, f.
Moucheron, m. kleine Fliege, Mücke.
Mouchet, m. Baumnachtigall, f.
Moucheter, va. (Seidenzeug) ausbacken; sprenkeln; –, vn. (jard.) sprenkelig werden. [bobel, m.
Mouchette, f. Kranzleiste, f.; Kehl-
Mouchettes, f. pl. Lichtscheere, f.
Moucheture, f. Ausgebackte, Gesprenkeltes; Schröpfen, n.; Flecken, Tüpfel, m. pl.
Moucheur, m. (tht.) Lichtputzer, m.
Mouchoir, m. Schnupf-, Taschentuch; – de cou, Halstuch, n.
Mouchure, f. Lichtschnuppe, f.
Moudre, va. et n. irr. mahlen; fig. durchprügeln; j'ai le corps tout moulu, ich bin wie zerschlagen.
Moue, f. Verzerrung des Gesichts, f.; faire la –, maulen, schmollen.
Mouée, f. (chass.) Hirschschweiß mit Milch und Brod, m.
Mouette, f. Möwe, f.
Moufétique, a. schwadenartig.
Moufette, f. (mine) böses Wetter; Stinkthier, n.
Mouflard, m. Bausback, m.
Moufle, f. Flaschenzug, m.
Mouflon, m. Muffeltier, n.
Mouillade, f. Beizen des Tabaks mit Salzwasser, n.
Mouillage, m. Ankerplatz, m.; (tan.) Anfeuchten der Häute, n.
Mouille-bouche, f. Saftbirne, f.
Mouillée, f. (pap.) gefaulte Lumpen, m. pl.
Mouiller, va. eintauchen, einweichen, anfeuchten; weich aussprechen; – l'ancre, vor Anker gehen; fig. poule -ée, Hasenfuß, m.
Mouillette, f. Tunkschnittchen, n.
Mouilloir, m. Netznäpfchen, n.; (pap.) Anfeuchtgrube, f.
Mouillure, f. Benetzen; leichtes Begießen, n.
Mouisseau, m. (mar.) Bindsell, n.
Moulage, m. Holzmessen; Meßgeld, n.; Abguß, Abdruck, m.; Mahlwerk, n.
Moule, m. Gießform; Knopfform, f.; bois de –, Klafterholz, n.; – de fusée, Raketenstock, m.; se former sur le – de qn., sich nach einem bilden; –, f. eßbare Muschel, f.
Moulé, m. fam. gedruckte Schrift, f.; –, -e, a. gegossen, geformt, gedruckt.
Moulée, f. Schleifsel, n. Schliff, m.
Mouler, va. gießen, abformen, modeln; – du bois, Holz abklaftern; se –, v. pr., se – sur qn., sich nach einem bilden.
Moulerie, f. Gießerei, f.
Moulette, f. Muschelschälchen, n.
Mouleur, m. (briq.) Former, m.; – de bois, Holzmesser, m.
Moulin, m. Mühle; – à vent, à eau, à vapeur, etc., Wind-, Wasser-, Dampf- ꝛc. mühle, f.; jeter son bonnet par-dessus les -s, sich über Alles hinwegsetzen.
Moulinage, m. Zurichten der Seide auf der Seidenmühle, n.
Mouliné, -e, a. wurmstichig.
Mouliner, va. Seide auf der Seidenmühle zurichten; wühlen (von Würmern).
Moulinet, m. Mühlchen, n.; Kurbel, f.; Drehkreuz, n.; Quirl (zur Chocolate); Knebel (an einem Seile), m.
Moulinier, m. Seidenzwirner, m.
Moulu, part. v. Moudre.
Moulure, f. Simswerk, n.
Mourant, -e, a. sterbend; yeux -s, pl. gebrochene Augen; schmachtende Augen, n. pl.; bleu –, blaßblau.
Mourgon, m. Taucher, m.
Mourine, f. Meerader (Fisch), m.
Mourir, vn. irr. sterben (an, vor, de); fig. ausgehen (vom Feuer); erlöschen; se –, v. pr. dem Tode nahe sein; fig. ausgehen (vom Feuer).
Mouron, m. Gauchheil, n.
Mourre, f. Fingerspiel, n.
Mousquet, m. Muskete, f.
Mousquetade, f. Musketenschuß, m.
Mousquetaire, m. Musketier, m.
Mousqueterie, f. Musketenfeuer, n.
Mousqueton, m. Stutzbüchse, f.
Mousse, f. Moos, n.; Schaum, Gischt, m.
Mousse, m. Schiffsjunge; Durchsucher der Galeerensträflinge, m.
Mousseline, f. Musselin, m.
Mousser, vn. schäumen, moussiren.
Mousseron, m. Moosschwamm, m.
Mousseux, -se, a. schäumend, moussirend.
Moussier, m. Moossammlung, f.
Moussoir, m. Quirl, m.
Mousson, f. Passatwind, m.
Moussu, -e, a. moosig, bemoost.
Moustache, f. Schnurr-, Knebel-; Katzenbart, m.; fam. vieille –, alter Soldat, m.
Moustille, f. wildes Wiesel, n.
Moustiquaire, m. Muskitovorhang, m.
Moustique, f. Muskito, m.
Moût, m. Most, m.; (br.) Würze, f.
Moutarde, f. Senf, Mostrich, m.; fig. la – lui monte au nez, der Kamm schwillt ihm; c'est de la – après dîner, das kommt zu spät.
Moutardier, m. Senfhändler, m.; Senfbüchschen, n.
Mouton, m. Hammel, Schöps, m.; Schöpsenfleisch; Schaffeder, n.; Rammbock, m.; fig. gute Seele, f.; pop. Spion im Gefängniß, m.; -s, pl. Lämmerchen (am Himmel), n. pl.; revenons à nos -s, wieder auf unsere Rede zu kommen.
Moutonné, -e, p. et a. wollicht, kraus; voller Schäfchen (Himmel).
Moutonner, va. kräuseln; –, vn. schäumen (vom Wasser).
Moutonnerie, f. Dummheit, f.
Moutonneux, -se, a. kräuselnd, schäumend. [mäßig.
Moutonnier, -ère, a. schafs-
Mouture, f. Mahlen; Mahlgeld; Mischkorn, n.
Mouvant, -e, a. bewegend; beweglich, locker; lehnbar; sables -s, Flugsand, m.
Mouvement, m. Bewegung; fig. Gemüthsbewegung, f. Antrieb, Aufstand, m.; (horl.) Trieb-, Räderwerk, n.; (mus.) Tact, m.; de son propre –, aus eigenem Antriebe.
Mouver, va. (jard.) auflockern.
Mouveron, m. (sucr.) Rührstücke, f.
Mouvet, m. (chand.) Rührstock, m.
Mouvoir, va. irr. bewegen (auch fig.); rege machen, antreiben; se –, v. pr. sich bewegen.
Moyen, -ne, a. mittler, mittelmäßig; – âge, Mittelalter, n.; –, m. Mittel, n.; Gelegenheit, f.; au – de, par le – de, vermittelst; le – ?

quel – ? wie das anfangen? il n'y a pas –, das ist unmöglich; -s, pl. Vermögen, n. Mittel, n. pl. Beweisgründe, m. pl. [fe, mit.
Moyennant, prp. mittels, mit Hülfe.
Moyenne, f. mittlere Größe, Durchschnittssumme, f. [spalten.
Moyer, va. (Steine) nach der Ader
Moyeu, m. Nabe, f.
Mû, -ue, p. v. Mouvoir.
Muable, a. veränderlich, wandelbar.
Mucilage, m. Pflanzenschleim, m.
Mucilagineux, -se, a. schleimig.
Mucine, f. Schleimstoff, m.
Mucipare, a. Schleim absondernd.
Mucique, a. acide –, Schleimsäure, f. [Saft, m.
Mucosité, f. Schleim; schleimiger
Mucrone, m. (bot.) Dolchspitze, f.; Stachel, m. [tig.
Mucroné, -e, a. (bot.) stachelspitzig.
Mucronifère, a. (bot.) stachelig; -folié, -e, a. stachelblätterig; -forme, a. dolchspitzig.
Mucus (-uce), m. v. Mucosité.
Mude, m. Bast, m.
Mue, f. Mause, Mauserzeit, f.; Häuten, Haaren (der Katzen ꝛc.); Abstoßen des Geweihs, n.
Muer, vn. sich mausen, sich haaren, sich häuten; sich verändern (Stimme).
Muet, -te, a. stumm; sourd –, taubstumm.
Muette, f. Jagdhaus, n.
Mufle, m. Maul, n. Schnauze, f.
Muflier, m. (bot.) Löwenmaul, n.
Muge, Mugil, m. Meeräsche, f.; – volant, Fliegfisch, m.
Mugir, vn. brüllen (vom Ochsen); fig. tosen.
Mugissement, m. Gebrüll; Tosen, n.
Muguet, m. Maiblümchen, n.; fig. Stutzer, m.
Mugueter, va. buhlen, trachten (um etw., nach etw., qc.).
Muid, m. Mudd (288 Pinten), n. Tonne, f.
Muire, f. Salzsoole, f. [-tin, f.
Mulâtre, m. et f. Mulatte, m.; Mule, f. Mauleselin, f.; Pantoffel (der Frauen oder des Papstes), m.; fig. ferrer la –, Schwänzelyfennige machen; -s, pl. Frostbeulen, f. pl.
Mulet, m. Maulesel; Blendling, m.; garder le –, lange warten müssen.
Muletier, m. Maulthiertreiber, m.
Mulette, f. Kropf (der Raubvögel), m.; Muschel, f.
Mulle, m. (com.) schlechter Krapp, m. [tufer), m.
Mulon, m. Haufen Seesalz (am See-
Mulot, m. Feldmaus, f.
Mulotter, va. die Erde aufwühlen (vom Eber).
Mulquinerie, f. Limonfabrik, f.
Mulquinier, m. Limonfabrikant, m.
Multangulaire, a. vielwinkelig.
Multi-, viel-; -capsulaire, a. vielkapselig; -caule, a. vielstängelig; -colore, a. vielfarbig; -denté, -e, a. vielgezahnt; -fascié, -e, a. vielbündelig; -fère, a. mehrmals Früchte tragend; -fide, a. vielspaltig; -flore, a. vielblumig; -folié, -e, a. vielblätterig; -gemme, a. vielknospig; -latère, a. vielseitig; -lobé, -e, a. viellappig.
Multiparti, -e, a. vieltheilig.
Multinome, a. (alg.) vieltheilig.
Multiple, a. vielfach.
Multipliable, a. vermehrbar.
Multiplicande, m. (ar.) Multiplicand, m. [plicator, m.
Multiplicateur, m (ar.) Multi-
Multiplication, f. Vervielfältigung, f. [keit, f.
Multiplicité, f. Mannichfaltigkeit.
Multiplier, va. vervielfältigen; multipliciren; –, vn. et se –, v. pr. sich vermehren.
Multirème, a. vielruderig; -siliqueux, -se, a. vielschotig; -tige, a. vielstämmig. [meines Volk, n.
Multitude, f. Menge, f.; fig. ge-
Multivalve, a. vielschalig.
Munich, München.
Municipal, -e, a. zur Gemeinde gehörig, Municipal ...; droit –, Stadtrecht, n.; arrondissement –, Gemeindebezirk, m.; municipaux, m. pl. Municipalbeamten, m. pl. [deverwaltung einführen.
Municipaliser, va. die Gemein-
Municipalité, f. Gemeinderath, m. Municipalität, f.
Municipe, m. (römische) Municipalstadt, f. [de, f.
Munificence, f. Freigebigkeit, Mil-
Munificent, -e, a. mildthätig; freigebig. [Soldaten, m. pl.
Munifices, m. pl. dienstpflichtige
Munir, va. mit dem Nöthigen versehen, ausrüsten (mit, de); se –, v. pr. sich versehen; fig. sich waffnen.
Munitions, f. pl. Kriegsbedarf, m.; pain de –, Commißbrod, n.
Munitionnaire, m. Proviantverwalter, m.
Muqueux, -se, a. schleimig.
Mur, m. Mauer, Wand; – de séparation, Scheidewand; – de clôture, Ringmauer, f.; se donner la tête contre un –, mit dem Kopfe wider die Wand rennen.
Mûr, -e, a. -ement, adv. reif (vom Obste und Getreide); fig. reiflich; abgetragen (Kleid); verständig (Mann); abgelagert (Wein).
Muraille, f. (dicke, hohe) Mauer; Wand, f.; Wall, m.
Mural, -e, a. sel –, Mauersalz, n. la Murcie, Murcia, n. [cia.
Murcien, -ne, a. et s. aus Mur-
Mûre, f. Maulbeere, f.; – de ronce, Brombeere, f.
Murène, f. Muräne, f.
Murer, va. vermauern.
Murex (-rèkce), m. Stachelschnecke, f.
Muriate, m. salzsaures Salz, n.
Muriatique, a. (chim.) salzsauer; acide –, Salzsäure, f.
Mûrier, m. Maulbeerbaum, m.; – des haies, Brombeerstrauch, m.
Murins, m. pl. Rattenarten, f. pl.
Mûrir, va. reif machen (auch fig.); –, vn. reif werden.
Murlot, Murleau, m. dunkelschwarze Weintraube, f.
Murmure, m. Murmeln; Säuseln; Geplätscher, Rieseln, n.
Murmurer, vn. murmeln, säuseln; murren; rauschen; plätschern, rieseln; – entre ses dents, in den Bart brummen.
Musangère, f. Finkenmeise, f.
Musaraigne, f. Spitzmaus, f.
Musard, m. Maulaffe; –, -e, a. die Zeit vertrödelnd.
Musardie, Musarderie, f. Tändelei: Gafferei, f. [ichus, m.
Musc, m. Bisamthier, n.; Mo-
Muscade, f. Muskatennuß, f.; Korkfügelchen (der Taschenspieler), n.
Muscadelle, f. Muskatellerbirne, f.
Muscadet, m. Muskatwein, m.
Muscadier, m. Muskatnußbaum, m.
Muscadin, m. Bisamfügelchen, n.; Stutzer, m. [machen.
Muscadiner, vn. den Stutzer
Muscardin, m. kleine Haselmaus, f.
Muscat, -e, a. raisin –, Muskatellertraube, f.; noix -de, Muskatennuß, f.; –, m. Muskatellerwein, Muscellin, -e, a. bisamduftend. [m.
Muscicole, a. auf Moos lebend.
Musciforme, a. fliegenförmig; -vore, a. fliegenfressend.
Muscle, m. Muskel, m.
Musclé, -e, a. musculös.
Musculaire, a. Muskel ...; force –, Muskelkraft, f.
Musculature, f. Muskelsystem, n.
Musculeux, -se, a. muskelig, muskulös.
Muse, f. Muse; fig. Dichtkunst, f.; -s, pl. schöne Wissenschaften, f. pl.
Museau, m. Schnauze, f. [stube, f.
Musée, m. Museum, n.; Studir-
Museler, va. einen Maulkorb anlegen (auch fig.).
Muselière, f. Maulkorb, m.
Muser, vn. tändeln; über Nebendingen das Beste versäumen.
Muserolle, f. Nasenriemen, m.
Musette, f. Dudelsack, m.
Musæum (-ome), m. Museum, n.
Musical, -e, a. -ement, adv. musikalisch; art –, Tonkunst, f.
Musicien, m. -ne, f. Tonkünstler, m.; -in, f.; Musiker, m.; –, -ne, a. musikalisch.
Musique, f. Tonkunst, Musik, f.; papier de –, Notenpapier, n.; livre de –, Notenbuch, n.
Musomanie, f. Musikwuth, f.
Musqué, -e, a. nach Bisam riechend; fig. schmeichelhaft, angenehm: hochtrabend; geziert; poire -e, Muskatellerbirne, f. [miren.
Musquer, va. mit Bisam parfümiren.
Musse, f. (chass.) Schlupf, m.
Mustélins, m. pl. Wieselarten, f. pl.
Musulman, -e, a. muselmännisch; –, m. Muselmann, m.
Mutabilité, f. Veränderlichkeit, f.
Mutation, f. (jur.) Veränderung, f.
Muter, va. mit schwefelsaurem Kalk versetzen.
Mutilateur, m. Verstümmler, m.
Mutilation, f. Verstümmelung, f.
Mutiler, va. verstümmeln; fig. entmannen.
Mutille, f. Afterbiene, f.

Mutin, -e, a. störrig, eigensinnig; aufwiegleriſch; –, m. Trotzkopf; Aufwiegler, m. [ſich empören.
se **Mutiner**, v. pr. halsſtarrig ſein;
Mutinerie, f. Halsſtarrigkeit, f. Eigenſinn (eines Kindes), m.; Empörung, f.
Mutisme, m. Stummheit, f.; Schweſeln des ſüßen Weines, n.
Mutuel, -le, a. -lement, adv. gegenſeitig, wechſelſeitig.
Myagre, m. Leindotter, m.
Mycènes, Mycene.
Mye, f. Klaffmuſchel, f.
Mygale, f. Krebsſpinne, f.
Myographie, f. Muskelbeſchreibung, f.
Myoïde, a. fliegenähnlich.
Myologie, f. Muskellehre, f.
Myope, a. kurzſichtig; avoir la vue –, kurzſichtig ſein.
Myopie, f. Kurzſichtigkeit, f.
Myosotis (-ice), m. Vergißmeinnicht, n.
Myriade, f. Myriade; Unzahl, f.
Myriamètre, m. 10,000 Meter.
Myrmécophage, m. Ameiſenfreſſer, m.
Myrrhe, f. Myrrhe, f.
Myrte, m. Myrte, f.
Myrtiforme, a. myrtenförmig.
Myrtille, f. Heidelbeerſtrauch, m.; Heidelbeere, f.
la **Mysie**, Myſien, n.
Mystère, m. Geheimniß, n.
Mystérieux, -se, a. -sement, adv. geheimnißvoll.
Mysticisme, m. Myſticismus, m.
Mysticateur, m. Foppер, m.
Mystification, f. Foppen, n.
Mystifier, va. foppen, lächerlich machen.
Mystique, a. -ment, adv. myſtiſch; –, m. Myſtiker, m.
Mythe, m. Mythe, f.
Mythique, a. ſagenhaft.
Mythologie, f. Götterlehre, f.
Mythologique, a. mythologiſch.
Mythologiste, Mythologue, m. Mythолog, m.
Mytilène, Mytilene.
Myxine, m. Schleimaal, m.

N.

Nabab, m. Nabob, m.
Nabot, m. Knirps (Schimpfwort), m.
Nabuchodonossor (-ko-), m. Nebukadnezar, m.
Nacarat, m. et a. hochroth.
Nacelier, m. Nachenführer; -maçher, m.
Nacelle, f. Nachen, m.; Ohrſchiffchen, n.; Gondel (eines Luftballons).
Nacre, f. Perlmutter, f. [f.
Nacré, -e, a. perlmutterartig.
Nadir, m. (astr.) Fußpunkt, m.
Naffe, f. eau de –, Orangenblüthwaſſer, n.
Nage, f. Schwimmen, n.; fig. en –, über und über naß; à la –, durch Schwimmen.
Nagée, f. durchſchwommene Strecke, f. [blaſe, f.
Nageoire, f. Floſſe; Schwimm-
Nager, vn. ſchwimmen; rudern; – entre deux eaux, unter dem Waſſer ſchwimmen; fig. den Mantel nach dem Winde hängen: – en grande eau, im Ueberfluſſe leben.
Nageur, m. -se, f. Schwimmer, m.; -in, f.; Ruderer, m.
Nagor, m. rothe Gazelle, f.
Naguère, Naguères, adv. unlängſt.
Naïade, f. Najade, f.
Naïf, -ve, a. -vement, adv. natürlich, unbefangen, treu-, offenherzig, einfach, naiv; einfältig.
Nain, m. -e, f. Zwerg, m.; -in, f.; arbre –, Zwergbaum, m.
Naissance, f. Geburt; Herkunft, f.; Anfang, Urſprung, Anlaß, m.; – du jour, Tagesanbruch, m.; Entſtehen, Werden, n.
Naissant, -e, a. entſtehend, werdend, anfangend; jour –, anbrechender Tag, m.
Naître, vn. irr. geboren werden, zur Welt kommen; hervorſproſſen; entſtehen, anfangen, anbrechen; – aveugle, blind geboren werden; faire –, hervorbringen; veranlaſſen; le jour commence à –, der Tag bricht an; il est à – que ..., es iſt noch nicht da geweſen daß ...
Naïveté, f. Natürlichkeit, Unbefangenheit, natürliche Einfalt, Offenherzigkeit, f.
Nanan, m. Naſchwerk (in der Kinderſprache), n.
Nannette, Nannon, f. Annchen, n.
Nanquin, m. Nankin, m.
Nanse, f. Aalreuſe, f.
Nantais, -e, a. et s. aus Nantes.
Nantir, va. durch ein Unterpfand ſichern; se –, v. pr. ſich einer Sache vorläufig verſichern.
Nantissement, m. Unterpfand, n. Sicherheit, f.
Napée, f. Waldnymphe, f.
Naphte, f. Bergöl, n.
Naples, Neapel.
Napoléon, m. Napoleon; Napoleond'or (20 Francs), m.
Napoléonien, -ne, a. napoleoniſch.
Napolitain, -e, a. et s. neapolitaniſch; Neapolitaner, m.; -in, f.
Nappe, f. Tiſchtuch, n.; Wachstuch, Streichnetz, n.; mettre la –, den Tiſch decken; ôter la –, lever la –, den Tiſch abdecken; – d'eau, Waſſerfall, -teppich, m.; en forme de –, en –, teppichartig.
Napperon, m. Tiſchtuchdecke, f.
Nappiste, m. Streichnetzjäger, m.
Naqueter, vn. fam. unterthänig vor einer Thür warten.
Narcisse, m. Narciſſe, f.; (myth.) Narciſſus; fig. ein in ſich verliebter Narr, m. [ſelbſt verlieben.
se **Narcisser**, v. pr. ſich in ſich
Narcotique, a. einſchläfernd, narkotiſch; –, m. narkotiſches Mittel, n.
Narcotisme, m. Betäubung, f.
Nard, m. Narde, f.; Nardenöl, n.
Nargue! int. fam. weg damit! zum Henker! – de lui, zum Henker mit ihm! faire – à qn., einem Trotz bieten. [übertreffen.
Narguer, va. fam. Trotz bieten;
Narine, f. Naſenloch, n.
Narquois, -e, a. pfiffig, ſchlau; –, m. Schlaukopf, m.; Gaunerſprache, f.
Narrateur, m. Erzähler, m.
Narratif, -ve, a. erzählend.
Narration, f. Erzählung, f.
Narrative, f. Kunſt zu erzählen, f.
Narré, m. Erzählung, f.
Narrer, va. erzählen.
Nasal, -e, a. zur Naſe gehörig; son –, Naſenlaut, m. [ausgeſprochen.
Nasalement, adv. durch die Naſe
Nasalité, f. Naſenlaut, m.
Nasard, m. (org.) Naſal, n.
Nasarde, f. fam. Naſenſtüber, m.
Nasarder, va. fam. Naſenſtüber geben.
Nascalies, f. pl. Mutterzäpfchen, n.
Nase, m. Naſe (Fiſch), f.
Naseau, m. Naſenloch (der Thiere), n.
Nasicorne, m. Nashornkäfer, m.
Nasillard, -e, a. näſelnd; –, m. -e, f. der oder die durch die Naſe ſpricht.
Nasiller, Nasonner, vn. näſeln.
Nasillement, Nasonnement, m. Näſeln, n.
Nasilleur, v. Nasillard.
Nasillonner, vn. ein wenig näſeln.
Nason, m. Einhornfiſch, m.
Nasse, f. Fiſchreuſe, f.; fig. fam. être dans la –, in der Patſche ſitzen.
Nassement, m. Verwirrung, Verlegenheit, f.
se **Nasser**, v. pr. ſich verwirren, in Verlegenheit kommen.
Nassette, f. kleine Reuſe, f.
Nasture, m. indianiſche Kreſſe, f.
Natal, -e, a. Geburts..., Vater..., vaterländiſch.
Natation, f. Schwimmen, n.; Schwimmkunſt, f.
Natatoire, a. Schwimm...; vessie –, Schwimmblaſe, f.; –, m. Schwimmplatz, m.
Natif, -ve, a. gebürtig; fig. angeboren; gediegen (von Metallen).
Nation, f. Volk, n. Nation; Landsmannſchaft, f.
National, -e, a. -ement, adv. volksthümlich, National...
Nationaliser, va. nationaliſiren; se –, v. pr. ſich einbürgern; die Sitten und Gewohnheiten einer Nation annehmen.
Nationalité, f. Volksthümlichkeit, f. Nationalcharakter, m. [der, n. pl.
Nationaux, m. pl. die Landeskin-
Nativité, f. Geburt (Chriſti, der Maria und einiger Heiligen); Nativität, f.
la **Natolie**, Natolien, Kleinaſien, n.
Natrix, f. Ringelnatter, f.
Natron, m. natürliches Laugenſalz, n.
Natte, f. Matte, Flechte, f.
Natter, va. mit Matten behängen; flechten. [m.
Nattier, m. Mattenflechter; -händler,
Naturalisation, f. Einbürgerung, f.
Naturaliser, va. naturaliſiren, einbürgern; (eine Pflanze) einheimiſch machen; (ein Wort) aufnehmen.

Naturalisme, m. Natürlichkeit, f.; Naturglaube, m. natürliche Religion, f. [Naturgläubiger, m.

Naturaliste, m. Naturkundiger; **Naturalité**, f. Eingeburt, f.; droit de –, Heimatbrecht, n.

Nature, f. Natur, f. Wesen, n. Art, Beschaffenheit, natürliche Anlage, f.

Naturel, -le, a. -lement, adv. natürlich; ungezwungen, unverfälscht: unehelich: angeboren; gewöhnt; gerade: Natur..; -s, m. pl. Landeskinder, n. pl.

Naturel, m. natürliche Beschaffenheit; Gemüthsart, Naturanlage, Natur, f.; au –, auf natürliche Art; nach der Natur; mit natürlichen Farben: ohne Sauce.

Naturiste, m. Naturarzt, m.

Naufrage, m. Schiffbruch, m.: faire –, Schiffbruch leiden.

Naufragé, -e, a. schiffbrüchig.

Naufrageux, -se, a. Schiffbrüche veranlassend.

Naulage, m. (mar.) Schiffslohn, m. Fährgeld, n.

Naumachie, f. Schiffgefecht, n.

Nauséabond, -e, a. Ekel erregend.

Nausée, f. Ekel, m. Neigung zum Erbrechen, f.

Nauséeux, -se, a. ekelhaft.

Nautile, m. Schiffskuttel, f.

Nautique, a. nautisch; compas –, Seecompaß, m.

Nautonnier, m. poét. Schiffer, m.

Naval, -e, a. Schiffs..., See...; armée -e, Kriegsflotte, f.

Navarrais, -e, a. et s. navarresisch: Navarrese, m.: -sin, f.

la Navarre, Navarra, n.

Navée, f. Schiffsladung, f.

Navet, m. Rübe, f.

Navette, f. Rübsamen, Rapps, m.; Räucherpfanne, f.: (tiss.) Schütze, m.: Muldenblei, n.; faire la –, viel hin- und herlaufen.

Naviculaire, a. nachenförmig.

Navigabilité, f. Schiffbarkeit, f.

Navigable, a. schiffbar.

Navigateur, -trice, a. et s. Seefahrer: schiffahrttreibend.

Navigation, f. Schiffahrt, Schiffahrtskunde, f.

Naviguer, vn. schiffen, segeln; steuern.

Naville, m. Wässerungsgraben, m.

Navire, m. Schiff, Seeschiff; – marchand, Kauffahrteischiff, n.

Navrant, -e, a. herzzerreißend.

Navrer, va. fig. tief betrüben, das Herz zerreißen. [m.: -in, f.

Nazaréen, m. -ne, f. Nazarener,

Ne, adv. nicht; ne.. jamais, nie; ne.. pas, nicht, kein; ne .. que, nur.

Né, née, p. et a. geboren (v. Naître); von Natur; bestimmt, geartet; bien –, von guter Familie, gut geartet; – prié, prié –, auch ungeladen willkommen.

Néanmoins, adv. dessenungeachtet, dennoch.

Néant, m. Nichts, n.: fig. Nichtigkeit, Vergänglichkeit; Nichtswürdigkeit, niedrige Herkunft, f.: homme de –, unbedeutender Mensch, m.: mettre au –, für nichtig, für unstatthaft erklären. [Admirals...

Nearque, m. et a. Admiral, m.:

Nébrie, f. Hirschkäfer, m.

Nébuleux, -se, a. nebelig; fig. trübe, verdrießlich; unklar: Nebel...

Nébulosité, f. dünner Nebel, m.: das Trübe.

Nécessaire, a. -ment, adv. nothwendig: nothwendigerweise; unentbehrlich: –, m. Nothwendiges, Wesentliches; Reisekästchen, n.; avoir le –, sein Auskommen haben.

Nécessitante, a. f. de nécessité –, unumgänglich nothwendig.

Nécessité, f. Nothwendigkeit: Noth, Dürftigkeit, f. Mangel, m.; de –, nothwendiger Weise; de toute –, de – absolue, unumgänglich nothwendig: par –, nothgedrungen; -s, pl. Bedürfnisse, n. pl.

Nécessiter, va. nöthigen; nöthig machen.

Nécessiteux, -se, a. dürftig.

le Necker, der Neckar.

Nécrologe, m. Todtenregister, n. Nekrolog, m.

Nécrologie, f. Lebensbeschreibung der Verstorbenen, f. [m.

Nécrologue, m. Nekrologschreiber,

Nécromance, **Nécromancie**, f. Geisterbannung, f.

Nécromancien, **Nécromant**, m. Geisterbanner, Hexenmeister, m.

Nécrophobie, f. Todesfurcht, f.

Nécropole, f. Todtenstadt, Katakombe, f.

Nécrose, f. (méd.) kalter Brand, m.

Nectaire, m. Honiggefäß, n.

Nectar, m. Nektar; Göttertrank, m.

Nectarifère, a. (bot.) Honigsaft habend.

Nef, f. Schiff der Kirche, n.

Néfaste, a. et m. (jour) –, Unglückstag, m.

Nèfle, f. Mispel, f.

Néflier, m. Mispelbaum, m.

Négatif, -ve, a. verneinend, negativ.

Négation, f. Verneinung, f.; (gr.) Verneinungswort, n.

Négative, f. verneinender Satz, m.: abschlägige Antwort, f.

Négativement, adv. verneinend; mit Nein.

Négligé, m. Hauskleid, n.: –, -e, a. vernachlässigt; ungeschmückt, gering. [werden kann.

Négligeable, a. was vernachlässigt

Négligement, m. (peint.) Vernachlässigung, f.

Négligemment, adv. nachlässig.

Négligence, f. Nachlässigkeit, Unachtsamkeit, f. [selig: unachtsam.

Négligent, -e, a. nachlässig, saumselig: unachtsam.

Négliger, va. vernachlässigen; unterlassen, aus der Acht lassen; verwahrlosen; versäumen; se –, v. pr. nachlässig werden.

Négoce, m. Handel, m. Handlung, f.: fig. Gewerbe, n.

Négociabilité, f. Umsetzbarkeit, Verkäuflichkeit, f.

Négociable, a. umsetzbar.

Négociant, m. Kaufmann, m. [m.

Négociantisme, m. Handelsgeist,

Négociateur, m. -trice, f. Unterhändler, m.: -in, f.

Négociation, f. Unterhandlung, f.; Geschäft, n.; (comm.) Handel, m.

Négocier, va. et n. Handel treiben, Geschäfte machen; unterhandeln.

Négraille, f. (mépr.) Negergeschmeiß, n. [-in, f.

Nègre, m. Négresse, f. Neger, m.:

Négrepont, Negroponte.

Négrerie, f. Negerhaus, n.

Négrier, a. m. vaisseau –, Negerschiff, n. [m.: -e -in, f.

Négrillon, m. -ne, f. kleiner Neger,

Négrite, m. et f. junger Neger, m.: -e -in, f.

Négrophage, m. Anhänger der Negersclaverei, m.: -phagie, f. -phagisme, m. Negersclavensystem, n.

Négrophile, m. Negerfreund, m.

Négus (-uce), m. Negus (ein Getränk), m.

Néhémie, m. Nehemia, m.

Neige, f. Schnee, m.: œufs à la –, zu Schnee geschlagene Eier, n. pl.

Neiger, v. imp. schneien.

Neigeux, -se, a. beschneit; temps –, Schneewetter, n.

Neille, f. Kimme, f.

Némée, f. Nemea, f.

Néméen, -ne, a. nemäisch.

Némésis (-zice), f. Rachegöttin, f.

Nemrod (nème-rode), m. Nimrod, m.

Nénies, f. pl. Klagelieder, n. pl.

Nenni (na-ni), adv. fam. nein.

Nénuphar, m. Seeblume, f.

Néocatholique, m. et a. Neu-, Deutschkatholik, m.: neukatholisch.

Néochrétien, -ne, m. et a. Neuchrist, m.: -in, f.: neuchristlich.

Néocore, m. Tempelaufseher, m.: Tempelstadt, f.

Néogame, a. kürzlich verheirathet.

Néographe, m. Neuerer in der Rechtschreibung, m.

Néographie, f. Neographisme, m. neue Art der Rechtschreibung, f.

Néologie, f. Neuwortbildung, f. neuer Sinn eines alten Wortes, m.

Néologique, a. neugeschaffen, -gebildet. [chen.

Néologiser, va. Neuerungen ma-

Néologisme, m. Haschen nach neuen Wörtern; neues Wort, n.

Néologiste, **Néologue**, m. Sprachneuerer: Wörterschmied, m.

Néoménie, f. Neumond, m.: Neumondsfest, n.

Néophyte, m. et f. der, die Neubekehrte.

Néphralgie, f. Nierenschmerz, m.

Néphrésie, f. Nierenkrankheit, f.

Néphrétique, a. Nieren...; –, f. Nierenbeschwerde, f.; –, m. Nierenkranker, m. [dung, f.

Néphritis (-ice), f. Nierenentzün-

Néphro-, Nieren...: -cèle, m. Nierenbruch, m.: -graphie, f. -beschreibung, f.; -lithe, m. -stein, m.; -logie, f. -lehre, f.; -plégie, f. -lähmung, f.; -tomie, f. -schnitt, m.

Népotisme, m. Vetterngunst, f.

Neptune, m. Neptun, m.

Neptunien, -ne, a. et s. neptunisch; Neptunist, m. [hungslehre, f.
Neptunisme, m. Wasserereiste-
Néréide, f. Seenymphe, f.
Nerf, m. Nerv, m. Sehne, Flechse; fig. Triebfeder, f.; – de bœuf, Ochsenziemer, m.
Nérite, f. Schwimmschnecke, f. [n.
Néroli, m. Pomeranzenblüthenöl,
Néron, m. Nero, m.
Nerprun, m. Wegedorn, m.
Nervaison, f. Nervenwerk, n.
Nerval, -e, a. die Nerven betreffend; Nerven ...
Nerver, va. mit Sehnen überziehen; (rel.) die Bünde machen.
Nerveux, -se, a. nervig; fig. nervenstark, kräftig; Nerven ...
Nervin, -e, a. nervenstärkend; –, m. Nervenmittel, n.
Nervosité, f. nervöser Zustand, m.
Nervule, m. (bot.) kleiner Nerv, m.
Nervuleux, -se, a. stark gerippt.
Nervure, f. (rel.) Bünde, m. pl.; Rippen der Blätter, f. pl.; Besetzung mit Schnuren, f.
Nestorien, m. Nestorianer, m.
Net (nè od. nète), nette, a. rein, sauber, nett; glänzend; fig. hell, klar, deutlich; netto; redlich; faire maison nette, reine Wirthschaft machen; je veux en avoir le cœur –, ich will darüber ins Reine kommen; mettre au –, ins Reine schreiben; avoir l'esprit –, einen klaren Verstand haben; –, adv. rein, gänzlich, völlig; fig. frei heraus; auf der Stelle, geradezu.
Nettement, adv. reinlich, sauber; fig. deutlich, verständlich; offen heraus; unumwunden.
Netteté, f. Reinlichkeit, Reinheit; Klarheit, f. [bern, n.
Nettoiement, m. Reinigen, Säu-
Nettoyer, va. reinigen, säubern, putzen; aufräumen; ins Reine bringen. [Neuner, m.
Neuf, a. n. neun; –, m. Neun, f.
Neuf, neuve, a. neu; fig. unerfahren; à –, neu, ganz neu.
Neure, f. Heringsbüse, f.
la Neustrie, Neustrien, n.
Neutralement, adv. (gr.) als Neutrum.
Neutralisation, f. Neutralisiren, n.; Neutralitätserklärung, f.
Neutraliser, va. neutralisiren; fig. unwirksam machen; für neutral erklären.
Neutralité, f. Parteilosigkeit, f.
Neutre, a. neutral, parteilos; (gr.) sächlichen Geschlechts; –, m. intransitives Verb, n.
Neuvaine, f. neuntägiges Gebet, n.
Neuvième, a. neunte; –, m. Neuntel, n.
Neuvièmement, adv. neuntens.
Neveu, m. Neffe, m.; petit –, Großneffe, m.; -x, pl. Nachkommen, m. pl.
Névralgie, f. Nervenschmerz, m.
Névritique, a. nervenstärkend.
Névrographie, f. Nervenbeschreibung, f.
Névrologie, f. Nervenlehre, f.
Névrologique, a. zur Nervenlehre gehörig.
Névrose, f. Nervenkrankheit, f.
Nez, m. Nase, f.; fig. Geruch, m.; cela prend au –, das steigt in die Nase; parler du –, durch die Nase reden; rire au –, ins Gesicht lachen; tirer les vers du – à qn., einen ausforschen, einen ausfragen.
Nez-coupé, m. Pimpernußbaum, m.; Pimpernuß, f.
Ni, part. weder, noch; und; – moi non plus, ich auch nicht.
Niable, a. verneinbar.
Niais, -e, a. -ement, adv. fig. einfältig, dumm; –, m. Einfaltspinsel, m.
Niaiser, vn. alberne Possen machen.
Niaiserie, f. alberner Spaß, m.; Albernheit, f.
Niccolate, m. nickelsaures Salz, n.
Niccoleux, -se, a. (chim.) nickelartig.
Nice, Nizza.
Nicée, Nicäa. [Schabernack, m.
Niche, f. Nische, Blende, f.; fig.
Nichée, f. Nest voll, n. Brut, f.
Nicher, vn. nisten; –, va. fam. hinstellen, hinlegen; se –, v. pr. fig. sich einnisten.
Nichet, m. Nestei, n.
Nichoir, m. Vogelhecke, f.
Nickel, m. Nickel (Metall), m.
Nicodème, m. Nicodemus, m.; fig. Dummkopf, m.
Nicolas, m. Nikola(u)s, m.
Nicole, f. Nikola, f. [pflanze, f.
Nicotiane (-ciane), f. Tabaks-
Nid, m. Nest (auch fig.), n.
Nidification, f. Nisten, Bauen des Nestes, n.
Nidoreux, -se, a. faul, brandig.
Nièce, f. Nichte; petite –, Großnichte, f.
Nielle, f. Schwarzkümmel; Mehlthau, m.; (tonn.) Kimme, f.; –, m. (orf.) schwarzer Schmelz, m.
Nieller, va. brandig machen (vom Getreide); (orf.) mit schwarzem Schmelz auslegen.
Nielleur, m. Schwarzschmelzer, m.
Niellure, f. (grav.) Schwärzen, n.
Nièper, m. Dnieper, m.
Nier, va. et n. leugnen, verneinen; ableugnen.
Niester, m. Dniester, m.
Nigaud, -e, a. einfältig, dumm; –, m. Einfaltspinsel, m.
Nigauder, vn. einfältiges Zeug machen; sich mit Lappalien beschäftigen.
Nigauderie, f. Albernheit, f.
Nigauteaux, m. pl. zerbrochene Dachziegel, m. pl.
Nigri-, schwarz ...; -caule, a. schwarzstengelig; -colle, a. schwarzhalsig; -corne, a. mit schwarzen Fühlhörnern versehen; -penne, a. schwarzflügelig.
la Nigritie (-cie), Nigritien, n.
Nihiliste, m. nichtsnutziger Mensch, m. [n.; Buchsbaumeinfassung, f.
Nille, f. Gäbelchen (am Weinstock), n.
Nilomètre, m. Nilmesser, m.
Nimbe, m. Nimbus, m.
Nimègue, Nimwegen.
Niole, f. (Schülersprache) Stoß, m.
Niort, a. prendre le chemin de –, lügen. [staffiren.
Nipper, va. mit Putz versehen, aus-
Nippes, f. pl. Putz, m.; Wäsche, f. Leinenzeug, n.; fig. Vortheil, m.
Nique, f. faire la – à qn., einen verachten. [kopf, m.
Niquedouille, m. pop. Dumm-
Nitidulaires, m. pl. Aaskäfer-arten, f. pl.
Nitidule, f. Aaskäfer, m.
Nitouche, f. sainte –, der, die Scheinheilige.
Nitrate, m. salpetersaures Salz, n.
Nitre, m. (chim.) salpetersaures Kali, n.
Nitreux, -se, a. salpeterhaltig; acide –, Salpetersäure, f.
Nitrière, f. Salpetergrube, f.
Nitrification, f. Salpeterbildung, f. [säure, f.
Nitrique, a. acide –, Salpeter-
Nitrogène, m. Stickstoffgas, n.
Niveau, m. Wasserwage, f.; au – de, de – avec, wagerecht; être au – de qn., auf gleicher Höhe mit einem stehen; in gleichem Range mit jem. stehen.
Niveler, va. mit der Wasserwage abwägen, nivelliren; fig. gleichmachen. [cher, m.
Niveleur, m. Abwäger; Gleichma-
Nivellement, m. Abwägen mit der Wasserwage, Nivelliren, n.; Gleichmachung, f.
Nivéole, f. Schneeglöckchen, n.
Nivereau, m. Schneefink, m.
Nivôse, m. Schneemonat (21. Dec. bis 19. Jan.), m. [a. adelig.
Nobiliaire, m. Adelsbuch, n.; –,
Nobilier, -ère, a. adelig.
Noble, a. -ment, adv. adelig; fig. edel, erhaben; –, m. Edelmann, m.
Noblesse, f. Adel, Adelstand, m.; Ritterschaft, f.; fig. Edles, Erhabenes, n.; – de robe, Bürgeradel, m.
Noce, f. Noces, f. pl. Ehe, Hochzeit, f.; épouser en premières (secondes) -s, sich zum ersten (zweiten) Male verheirathen.
Noceur, m. -se, f. Zechbruder, m.; Zechschwester, f.
Noctambule, v. Somnambule.
Noctifer (-ère), m. Abendstern, m.
Noctiflore, a. bei Nacht blühend.
Noctiluque, a. bei Nacht leuchtend.
Noctuélites, m. pl. Nachtfalter, m. pl.
Noctuelle, f. Nachtfalter, m.
Nocturne, a. nächtlich; oiseau –, Nachtvogel, m.; –, m. Nachtmette, f.
Nodifère, a. knotenragend.
Nodosité, f. (bot.) Knotigkeit, f.
Noduleux, -se, a. knotig.
Noduleux, -se, a. knotenreich.
Nodus (-uce), m. Knorren, m.
Noé, m. Noah, m.
Noël, m. Weihnachten, f. Weihnachtsfest, n.
Nœud, m. Knoten, m.; Schleife, f.; Knöchel (am Finger); Absatz (am Halme); Ast, m.; Schwanzgelenk, n.;

Löthstelle; fig. Schwierigkeit, f.; – d'épaule, Achselband, n.; – du larynx, Kehlkopf, m.

Noguet, m. Obstkorb, m.

Noir, -e, a. schwarz; schwärzlich, dunkel; schmutzig; fig. düster, traurig; abscheulich; **cheval –**, Rappe; **blé –**, Buchweizen, m.; **chambre -e**, Camera obscura, f.; **temps –**, düsteres Wetter, n.; **rendre qn. –**, einen anschwärzen; **–**, m. schwarze Farbe, Schwärze, f.; **Mohr**, m.; **– d'Allemagne**, Kupferdruckerschwärze, f.; **s'habiller de –**, sich schwarz kleiden; **vendre du – à qn.**, einem etw. weis machen; **voir tout en –**, Alles von der schlimmen Seite ansehen.

Noirâtre, a. schwärzlich.

Noiraud, -e, a. schwarzbraun.

Noirceur, f. Schwärze; fig. Abscheulichkeit, f.

Noircir, va. schwärzen, schwarz anstreichen; fig. anschwärzen; verdüstern (den Geist); **–**, vn. schwarz werden; **se –**, v. pr. schwarz werden, sich schwarz machen; fig. sich beflecken, sich umwölken.

Noircissement, m. Schwärzen, n.

Noircisseur, m. Schwarzfärber, m.

Noircissure, f. schwarzer Flecken, m.

Noire, f. (mus.) Viertelsnote, f.

Noise, f. fam. Zank, Streit, m.

Noiseraie, f. Nußbaumgehölz, n.

Noisetier, m. Haselstrauch, m.

Noisette, f. Haselnuß, f.

Noix, f. Nuß, Wallnuß; Nuß (im Gewehrschlosse), f.; Zahnrad, n.; Kniescheibe; **– muscade**, Muskatennuß, f.; **– de galle**, Gallapfel, m.

Nolet, m. Hohlziegel, m.

Nolis, m. Befrachtung (eines Schiffes), f.

Noliser, va. befrachten (ein Schiff).

Nolissement, v. Nolis.

Nom, m. Name, m.; (gr.) Nennwort, n.; fig. Ruf, m.; **au – de qn.**, in jemandes Namen; **en mon –**, in meinem Namen: **agir au – de qn.**, in jemandes Namen handeln; **connaître de –**, dem Namen nach kennen.

Nomade, a. herumziehend; wie –, Nomadenleben, n.; –, m. Nomade, m.

Nombre, m. Zahl; Anzahl, Menge, f.; Rhythmus, Wohlklang, m.; **au –**, **du –**, unter der Zahl, zu der Zahl; **il a – d'amis**, er hat eine Menge Freunde; **le livre des -s**, das 4. Buch Mosis.

Nombrer, va. zählen; (ar.) numeriren.

Nombreux, -se, a. zahlreich; [klangvoll.

Nombril (-bri), m. Nabel, m.; (bot.) Kelchnarbe, f.

Nome, m. Gesang zu Ehren des Apollo, m.; an Regeln gebundene Sangweise, f.; Bezirk (in Aegypten), m. [diger, m.

Nomenclateur, m. Namenkun-

Nomenclature, f. Namenverzeichniß, n.

Nominal, -e, a. namentlich: **valeur -e**, Nennwerth; **appel –**, Namenaufruf, m.; **prières -es**, öffentliche Gebete für die Obrigkeit &c., n. pl.

Nominataire, m. vom Könige zu einer Pfründe Ernannter, m.

Nominateur, m. Ernenner (zu einem Amte), m.

Nominatif, m. (gr.) Nominativ, m.; –, -ve, a. namentlich.

Nomination, f. Ernennung, f.

Nommément, adv. namentlich, mit Namen.

Nommer, va. nennen, einen Namen geben; ernennen; **un -é**, ein gewisser; **à jour -é**, auf den bestimmten Tag; **à point -é**, zur rechten Zeit, wie gerufen; **se –**, v. pr. sich nennen; heißen.

Nomographe, m. Gesetzschreiber, -sammler, m.

Nomologie, f. Gesetzkunde, f.

Non, adv. nein; nicht; **– pas**, nicht; **– plus**, auch nicht; **– plus que**, so wenig als; **il dit que –**, er sagt nein.

Nonagénaire, a. neunzigjährig; –, m. neunzigjähriger Greis, m.

Nonagésime, a. (astr.) neunzigste.

Nonandre, a. (bot.) neunmännerig.

Nonane, a. fièvre –, neuntägiges Fieber, n.

Nonante, a. (ar.) neunzig.

Nonantième, a. neunzigste.

Nonce, m. Nuntius, m.

Nonchalamment, adv. auf nachlässige Art. [Saumseligkeit, f.

Nonchalance, f. Nachlässigkeit,

Nonchalant, -e, a. nachlässig, saumselig.

Nonciature, f. Nunciatur, f.

Non-comparution, f. Nichterscheinen vor Gericht, n. [miss, m.

Non-conformiste, m. Nonconfor-

Non-conformité, f. Ungleichförmigkeit, f.

Non-existence, f. Nichtsein, n.

Non-jouissance, f. Entbehrung des Nießbrauchs, f.

Nonnain, Nonne, f. Nönnchen, n.

Nonnerie, f. Andächtelei, f.

Nonnette, f. Nönnchen; Nonnenbrödchen, n.

Nonobstant, prp. ungeachtet.

Non-paiement, m. Nichtzahlung, f.

Nonpareil, -le, a. unvergleichlich, ohne Gleichen.

Nonpareille, f. sehr schmales Band; feinstes Schrot, n.; feinste Sorte, f.; (imp.) Nonpareille, f. [ment.

Non-payement, v. Non-paie-

Non-réussite, f. Mißlingen, n.

Non-sens, m. Unsinn, m. [n.

Non-succès, m. Mißlingen, Fiasco,

Nonuple, a. neunfach.

Nonupler, va. verneunfachen.

Non-usage, m. Nichtgebrauch, m.

Non-valeur, f. Mangel des Ertrages (eines Gutes), m.; Rückstände (von Steuern &c.), m. pl.

Nopage, m. (drap.) Noppen, n.

Nopal, m. indischer Feigenbaum, m.

Nope, f. (drap.) Noppe, f.

Noper, va. (drap.) noppen.

Nopeuse, f. Nopperin, f.

Nord, m. Norden; Nordwind, m.; **faire le –**, nördlich segeln; **–**, a. pôle –, Nordpol, m.; latitude –, nördliche Breite, f.; **le vent est –**, der Wind kommt aus Norden. [m.

Nord-est (-este), m. Nordostwind,

Nord-ouest (-ou-este), m. Nordwestwind, m.

Nordhouse, Nordhausen.

Normal, -e, a. regelrecht, normal; école -e, Normalschule, f.

Normand, -e, a. normännisch; –, -e, m. et f. Normanne, m.; -männin; f.; fig. **un fin –**, ein schlauer Fuchs, m.; **en –**, zweideutig.

la Normandie, die Normandie.

la Norvége, Norwegen, n.

Norvégien, -ne, a. et s. norwegisch; Norweger, m.; -in, f.

Nos, pron. pl. unsere.

Nosographie, f. Krankheitsbeschreibung, f.

Nosologie, f. Krankheitslehre, f.

Nostalgie, f. Heimweh, n.

Nota, m. Bemerkung, f.

Notabilité, f. Notabilität, f.; -s, pl. Honoratioren, pl.

Notable, a. -ment, adv. merkwürdig, ansehnlich; **les -s**, pl. die angesehensten Bürger, m. pl.; der ständige Ausschuß; (hist.) die Notabeln, pl.

Notaire, m. Notar, m.

Notamment, adv. besonders, namentlich.

Notariat, m. Notariat, n.

Notarié, -e, a. von einem Notar ausgefertigt und beglaubigt.

Note, f. Zeichen, n. Anmerkung, Note; Musiknote, f.; **cela change la –**, das ändert die Sache; **chanter sur la –**, nach Noten singen; **changer de –**, aus einem andern Tone sprechen.

Noter, va. aufzeichnen, anmerken; in Noten setzen; **homme -é**, berüchtigter Mensch, m.; **– d'infamie**, entehren.

Noteur, m. Notenschreiber, m.

Notice, f. kurze Anzeige, Notiz; Nachricht, f.

Notification, f. gerichtliche Anzeige, Bekanntmachung, f.

Notifier, va. anzeigen, bekannt machen.

Notion, f. Begriff, m.

Notoire, a. -ment, adv. offenkundig, notorisch.

Notoptère, m. Finnaal, m.

Notoriété, f. Offenkundigkeit, f.; **actes de –**, öffentliche Urkunden, f. pl.

Notre, pron. unser, unsere.

Nôtre, pron. le –, la –, der, die, das unsrige; **les -s**, die unsrigen.

Notre-dame, f. unsere liebe Frau, Mutter Gottes; (église de) –, Liebfrauenkirche, f.

Notule, f. kleines Randzeichen, n.

Notus (-uce), m. Südwind, m.

Noue, f. Hohlziegel; sumpfiger Grund, m.

Noué, -e, p. et a. geknüpft; geschürzt; fig. verwickelt; zweiwüchsig.

Nouement, m. – d'aiguillette, Nestelknüpfen, n.

Nouer, va. knüpfen, binden; veranstalten; – amitié, Freundschaft

machen; se –, v. pr. Früchte anſetzen.
Nouet, m. Kräutersäckchen, n.
Noueux, -se, a. knotig, äſtig.
Nougat, m. Mandelkuchen, m.
Nouilles, f. pl. Nudeln, f. pl.
Noulet, m. (arch.) Kehltinne, f.
Nourri, -e, p. et a. genährt; vollkörnig; fig. kräftig, ſtark; (imp.) fett (Schrift). [kammer, f.
Nourrice, f. Amme; fig. Kornkammer, f.
Nourricier, m. Mann der Amme, m.
Nourricier, -ère, a. nährend; Nahrungs...; Pflege...: mère -ère, Amme, Pflegemutter, f.
Nourrir, va. nähren, ernähren; unterhalten; ſäugen; erziehen; – (Farben) halten; (die Farben) dick auftragen; –, vn. nähren, nahrhaft ſein; se –, v. pr. ſich ernähren; fig. ſich unterhalten.
Nourrissage, m. Viehzucht, f.
Nourrissant, -e, a. nahrhaft.
Nourrisseur, m. Viehzüchter, m.
Nourrisson, m. Säugling; – des Muses, Muſenſohn, Dichter, m.
Nourriture, f. Nahrung, f. Futter, n.; Erziehung, f.; prendre –, gedeihen; faire des -s, ſich auf die Viehzucht legen.
Nous, pron. pl. wir, uns; nous autres Allemands, wir Deutſche.
Nouûre, f. Zweiwuchs, m.
Nouveau (Nouvel, -elle), a. et adv. neu; friſch; nouvel an, Neujahrstag, m.; unerfahren, unbewandert; Neuling (in, en), m.; fremd; homme –, Emporkömmling, m.; –, m. Neues; du –, etw. Neues, n.
Nouveauté, f. Neuheit; Neuerung, f.; -s, pl. (com.) neue Artikel, m. pl., Novitäten, f. pl.; magasin de -s, Mode-, Galanteriewaarenhandlung, f.
Nouvel, -elle, v. Nouveau.
Nouvelle, f. Neuigkeit, Nachricht; Novelle, f.; demander des -s de qn., ſich nach jemandes Befinden erkundigen; de ses -s, Nachricht von ihm; vous aurez de mes -s, Sie werden (ſollen) weiter von mir hören.
Nouvellement, adv. neulich, kürzlich, unlängſt. [Beſitze, f.
Nouvelleté, f. (dr.) Störung im
Nouvelliste, m. Neuigkeitskrämer; Novellenſchreiber, m.
Novale, f. Neubruch, m.
Novare, Novara.
Novateur, -trice, a. neuerungsſüchtig; –, m. Neuerer, m.
Novation, f. (jur.) Neuerung, f.
Novelles, f. pl. Novellen (Juſtinians), f. pl.
Novembre, m. November, m.
Novice, m. et f. der, die Novize; Neuling, m.; –, a. unerfahren.
Noviciat, m. Noviziat, n.; fig. Probe, f. [zem.
Novissimé, adv. fam. erſt vor Kur-
Noyade, f. Erſäufung, f.
Noyale, f. (com.) Segeltuch, n.
Noyau, m. Stein (im Obſte), Kern, m.; Spindel einer Wendeltreppe, f.; fig. Urſprung, m.
Noyer, m. Nußbaum, m.
Noyer, va. ertränken, erſäufen; überſchwemmen; – le vin d'eau, den Wein wäſſern; – la terre, das Land aus dem Geſichte verlieren; – les couleurs, die Farben vertreiben; se –, v. pr. ſich erſäufen, ertrinken; umkommen; se – dans les pleurs, in Thränen ſchwimmen; avoir les yeux -és de larmes, in Thränen ſchwimmen; fam. -é de dettes, bis über die Ohren in Schulden ſteckend; un homme -é, ein verlorner Mann.
Nu, -e, a. nackt, entblößt; kahl; fig. unverſtellt; unbewaffnet (Auge); nu-pieds, les pieds nus, barfuß; épée -e, gezogenes Schwert, n.; à –, nackt, bloß; ohne Sattel.
Nuage, m. Wolke, f. Gewölk; fig. Unwetter, n.; Fleck im Auge, m.
Nuageux, -se, a. wolkig; fig. fleckig.
Nuance, f. Schattirung: fig. Abſtufung, f. feiner Unterſchied, m.
Nuancer, va. ſchattiren, abſtufen.
Nubécule, f. Wölkchen im Auge oder Urine, n.
la Nubie, Nubien, n.
Nubien, -ne, a. et s. nubiſch; Nubier, m.: -in, f.
Nubifère, a. Wolken tragend.
Nubifuge, a. die Wolken verſcheuchend.
Nubile, a. mannbar.
Nubilité, f. Mannbarkeit, f.
Nucal, a. Nacken ..
Nucamentacé, -e, a. nüßchenähnlich.
Nucifère, a. nußtragend.
Nucivore, a. Nüſſe freſſend.
Nucléal, -e, a. zum Kern gehörend, Kern ..
Nucléiforme, a. kernförmig.
Nuculaire, a. fruit –, Nußfrucht, f.
Nudi-, nackt-: -branches, m. pl. Nacktkiemer, m. pl.; -caule, a. nacktſtengelig; -colles, m. pl. Nacktkäſſe, m. pl.; -flore, a. nacktblumig; -pèdes, m. pl. Nacktfüßler, m. pl. [Figur, f.
Nudité, f. Nacktheit, Blöße; nackte
Nue, f. Wolke, f.; fig. tomber des nues, ganz erſtaunt ſein.
Nuée, f. Gewölk, n. Gewitterwolke; fig. große Menge, f.
Nuement, v. Nûment.
Nuer, va. ſchattiren; die Farben verſetzen. [lig ſein, im Wege ſein.
Nuire, vn. irr. ſchaden, nachtheiNuisible, a. ſchädlich; – à la santé, der Geſundheit nachtheilig.
Nuit, f. Nacht, f.; de –, bei Nacht; – close, ſtockfinſtere Nacht, f.
Nuitamment, adv. bei Nacht.
Nuitée, f. Nachtzeit; -arbeit, f.; -lager, n.
Nul, -le, a. kein; ungültig, unſtatthaft; unbedeutend, nichtsſagend; nulle-part, nirgends.
Nullement, adv. keineswegs, gar nicht; auf ungültige Art.
Nullificateur, m. der ein Geſetz aufheben will. [Geſetzes, f.
Nullification, f. Abſchaffung eines
Nullité, f. Nichtigkeit, Nullität, f.; Bedeutungsloſigkeit, f.; total unbrauchbarer Menſch, m. Null, f.
Nûment, adv. rein heraus, unverhohlen; (dr.) unmittelbar.
Numéraire, a. valeur –, Zahlungswerth, m.; –, m. baares Geld, n.
Numéral, -e, a. lettre -e, Zahlbuchſtabe, m.
Numérateur, m. (ar.) Zähler, m.
Numération, f. Zählen, Zahlenausſprechen, n.
Numérique, a. numeriſch; calcul –, Zahlenrechnung, f.; dans l'ordre –, nach der Nummer.
Numériquement, adv. der Zahl nach, genau berechnet.
Numéro, m. Nummer, f.
Numérotage, m. Numeriren, n.
Numéroter, va. numeriren, beziffern.
Numide, a. et s. numidiſch; Numidier, m.; -in, f.
la Numidie, Numidien, n.
Numismatique, a. numismatiſch; –, f. Numismatik, f. [ker, m.
Numismatiste, m. Numismatik-
Nummulaire, f. Pfennigkraut, n.
Nuncupatif (non-), a. m. testament –, mündliches Teſtament, n.
Nuptial (-ci-), -e, a. hochzeitlich; lit –, Brautbett, n.
Nuque, f. Genick, n. Nacken, m.
Nuremberg (-bère), Nürnberg.
Nutation, f. Schwanken der Erdachſe, n. [haft.
Nutritif, -ve, a. nährend, nahrNutrition, f. Ernährung, f.
Nyctalope, m. et f. der, die Tagblinde.
Nyctalopie, f. Tagblindheit, f. [pl.
Nyctérins, m. pl. Nachtvögel, m.
Nymphe, f. Nymphe; Puppe, f.
Nympheau, m. Nixblume, f.

O.

ô! int. o!
Oasis (-zice), Oase, f. Oaſe, f.
Ob-, umgekehrt-.
Obclavé, -e, Obclaviéforme, a. (bot.) umgekehrt kolbig.
Obconique, a. (bot.) umgekehrt kegelförmig.
Obédience, f. Gehorſam (der Ordensgeiſtlichen), m.
Obédienciel, -le, a. zur päpſtlichen Gerichtsbarkeit gehörig
Obédiencier, m. Obedienzgeiſtlicher, m.
Obéir, vn. gehorchen; fig. nachgeben, ſich ſchmiegen; être -i, Gehorſam finden.
Obéissance, f. Gehorſam, m.; Botmäßigkeit, Oberherrſchaft, f.
Obéissant, -e, a. gehorſam; fig. geſchmeidig.
Obélisque, m. Obelisk, m.
Obérer, va. verſchulden; s' –, v. pr. ſich in Schulden ſtecken.
Obésité, f. Fettleibigkeit, f.
Obiner, va. junge Bäume nahe an einander ſetzen.

Obit, m. Seelenmesse, f.
Obituaire, a. registre –, Seelmeßbuch, n. [genstellen.
Objecter, va. einwenden, entgegen
Objectif, -ve, a. außer uns befindlich, objectiv.
Objection, f. Einwurf, m. Einwendung, f.
Objectivité, f. Objectivität, f.
Objet, m. Gegenstand, m.; Absicht, f.
Oblation, f. Opferung, f.
Obligation, f. Verpflichtung, Verbindlichkeit; Schuldverschreibung, Obligation, f. [bindlich.
Obligatoire, a. verpflichtend, verbindlich.
Obligé, -e, a. verbunden, verpflichtet; (mus.) obligat.
Obligeamment, adv. gefällig, verbindlich; höflich.
Obligeance, f. Höflichkeit, Dienstfertigkeit, f. [bindlich; höflich.
Obligeant, -e, a. gefällig, verbindlich.
Obliger, va. verbinden, verpflichten (einen zu etw., qn. à qc.); veranlassen, nöthigen; gefällig sein; in die Lehre thun; verpfänden; s'–, v. pr. sich verbindlich machen (zu etw., à qc.); s'– pour qn., sich für einen verbürgen.
Obliquangle, a. schiefwinkelig.
Oblique, a. -ment, adv. schief, schräg; fig. mittelbar; verdächtig; krumm: verdeckt; unerlaubt; marche –, Schleichweg, m.; cas -s, Casus obliqui, m. pl.
Obliquité, f. Schräge; Schiefe, f.
Oblitération, f. Erlöschen, n.; (an.) Verwachsen, n.
Oblitérer, va. verwischen, auslöschen; (an.) verwachsen.
Oblong, -ue, a. länglich.
Obole, f. Obolus; fig. Heller, m. Scherflein, n.
Obreptice, a. -ment, adv. erschlichen; durch Erschleichung.
Obreption, f. Erschleichung, f.
Obscène, a. unzüchtig, schlüpfrig.
Obscénité, f. Unzüchtigkeit, Zote, f.
Obscur, -e, a. -ément, adv. dunkel, finster, trübe; undeutlich; gering; fig. unbekannt; unverständlich.
Obscurant, m. Finsterling, m.
Obscurcir, va. verdunkeln; fig. undeutlich machen; s'–, v. pr. sich verdunkeln: trübe werden.
Obscurcissement, m. Verdunkelung; fig. Unverständlichkeit, f.; – de la vue, Abnahme des Gesichts, f.
Obscurité, f. Dunkelheit: fig. Ungewißheit: Undeutlichkeit; Niedrigkeit; Verborgenheit, f.
Obsécration, f. Anrufung göttlichen und menschlichen Beistandes, f.
Obséder, va. belagern; bestürmen, quälen. [begängniß, n.
Obsèques, f. pl. feierliches Leichen-
Obséquieux, -se, a. -sement, adv. unterwürfig, übertrieben höflich.
Observable, a. bemerkbar.
Observance, f. Haltung der Ordensregel, Observanz; Satzung, f.
Observantin, m. Franciscanermönch, m.
Observateur, m. -trice, f. Beobachter, m.; -in, f.; –, -trice, a. Beobachtungs ...
Observation, f. Beobachtung, Befolgung; Forschung; Bemerkung, f.
Observatoire, m. Sternwarte, f.
Observer, va. beobachten; wahrnehmen; befolgen; auflauern; s'–, v. pr. sich beobachten; vorsichtig sein.
Obsession, f. Besessensein, n.; Zudringlichkeit, f.
Obsolète, a. veraltet. [stand, m.
Obstacle, m. Hinderniß, n. Widerstination, f. Halsstarrigkeit, f. Eigensinn, m.
Obstiné, -e, a. -ment, adv. halsstarrig, eigensinnig; –, m. Starrkopf, m.
Obstiner, va. halsstarrig machen, eigensinnig machen; verstocken; s'–, v. pr. halsstarrig werden, seinen Kopf aufsetzen.
Obstructif, -ve, a. (méd.) verstopfend. [pfung, f.
Obstruction, f. (méd.) Verstoßstruer, va. hemmen; (méd.) verstopfen.
Obtempérer, vn. (dr.) gehorchen.
Obtenir, va. irr. erlangen; faire –, auswirken, verschaffen.
Obtention, f. (dr.) Erlangung, Auswirkung, f.
Obtondant, -e, a. (méd.) abstumpfend. [f.
Obturation, f. (méd.) Verstopfung,
Obtus, -e, a. stumpf; abgestumpft; esprit –, schwacher Verstand, m.
Obtusangle, a. stumpfwinkelig.
Obus (-use), m. Haubitzgranate, f.
Obusement, m. Beschießen mit Haubitzen, n.
Obuser, va. mit Haubitzen beschießen.
Obuserie, f. Haubitzengießerei, f.
Obusier, m. Haubitze, f.
Obvention, f. Kirchensteuer, f.
Obvers (-ère), m. Hauptseite einer Medaille, f.
Obviable, a. abwendbar.
Obvier, vn. begegnen, zuvorkommen. [gerollt.
Obvoluté, -e, a. (bot.) zwischen-
Occasion, f. Gelegenheit, Veranlassung, f.: par –, bei Gelegenheit; à la première –, bei der ersten G.; dans cette –, bei dieser G.; à mon –, meinetwegen; d'–, gelegentlich, unter der Hand.
Occasionnel, -le, a. -lement, adv. gelegentlich, veranlassend.
Occasionner, va. veranlassen, verursachen. [land, n.
Occident, m. Westen, m. Abend-
Occidental, -e, a. westlich.
Occipital, -e, a. zum Hinterhaupte gehörig.
Occiput (-pute), m. Hinterhaupt, n.
Occlusion, f. (méd.) Verschließung, f.
Occultation, f. (astr.) Bedeckung, f.
Occulte, a. verborgen, geheim.
Occupant, m. Besitznehmer, m.; procureur –, bestellter Anwalt, m.
Occupation, f. Beschäftigung; Besitznahme; (mil.) Besetzung; Bewohnung, f.
Occuper, va. einnehmen, in Besitz nehmen, inne haben; beschäftigen; –, vn. vor Gericht vertreten (einen, pour qn.); s'–, v. pr. sich beschäftigen (mit, à); s'– de, sich etw. angelegen sein lassen; an jem. denken.
Occurrence, f. Vorfall, m. Gelegenheit, f. Umstand, m. [vorfallend.
Occurrent, -e, a. vorkommend,
Océan, m. Ocean, m. Weltmeer; fig. Meer, n.
Océane, a. f. mer –, Weltmeer, n.
l'Océanie, f. Australien, n.
Océanien, -ne, Océanique, a. zum Ocean gehörig.
Oche, f. (charp.) Kerbe, f.; Gartenland, n. [belherrschaft, f.
Ochlocratie (oklokracie), f. Pö-
Ocracé, -e, a. ockergelb.
Ocre, f. Ockergelb, n.
Ocreux, -se, a. ockerfarbig.
Octacorde, a. achtsaitig.
Octaèdre, m. Oct- der, n.; –, e. achtflächig. [ges Fieber, n.
Octane, a. f. fièvre –, achttägiOctant, m. (astr.) Achtelkreis, m.
Octave, f. Octave: achttägige Feier; Stanze von acht Versen, f.
Octavin, m. Octavflötchen, n.
Octavo, in-octavo, m. Octavformat, n. [fuß, m.
Octipède, a. et m. achtfüßig; Achtoctobre, m. October, m.
Octogénaire, a. achtzigjährig.
Octogone, a. achteckig; –, m. Achteck, n. [(bot.) achtblätterig.
Octopétalé, -e, Octophylle, a.
Octroi, m. Bewilligung; Stadtsteuer, f.; Stadtzoll, m.; freiwilliges Zugeständniß, n.
Octroiement, Octroyement, m. Bewilligung, Schenkung; octroyirte Erlaubniß, f.
Octroyer, va. verleihen, bewilligen; octroyiren.
Octuple, a. achtfach.
Octupler, va. verachtfachen.
Oculaire, a. témoin –, Augenzeuge, m.; –, m. (opt.) Augenglas, n.
Oculation, f. Ausbrechen der Knospen, n. [sehend.
Oculé, -e, a. äugig; bien –, scharfOculiste, m. Augenarzt, m.
Ocypète, m. et f. (zool.) Schnellfuß, m.
Odelette, f. kleine Ode, f.
Odéon, m. Odeon; Theater (in Paris), n.
Odesse, Odessa.
Odeur, f. Geruch; fig. Ruf, m.; -s, pl. Wohlgerüche, m. pl.
Odieux, -se, a. -sement, adv. gehässig, verhaßt; unausstehlich; verdrießlich.
Odoacre, m. Odoaker, m.
Odomètre, m. Wegmesser, m.
Odontalgie, f. Zahnschmerz, m.
Odontalgique, a. remède –, Mittel gegen das Zahnweh, n.
Odontoïde, a. zahnförmig.
Odontologie, f. Zahnlehre, f.
Odontotechnie (-tek-), f. Zahnarzneikunst, f.

Odorabilité, f. Riechbarkeit, f.
Odorant, -e, a. wohlriechend.
Odorat, m. Geruchsinn, m.
Odoration, f. Riechen, n.
Odoriférant, -e, a. wohlriechend.
Odyssée, f. Odyssee, f.
œcuménicité (écu-), f. Allgemeinheit (einer Kirchenversammlung), f.
œcuménique (écu-), a. (h. e.) allgemein; –, m. allgemeine Kirchenversammlung, f.
œdémateux (éd-), -se, a. (méd.) wasserschwülstig. [schwulst, f.
œdème (éd-), m. (méd.) Wassergeschwulst, f.
œil (eu-ye), m. Auge, n.; les yeux, pl. die Augen, pl.; fig. Oeffnung; Fruchtknospe, f.; Feuer (der Edelsteine 2c.), n.; en un clin d'–, in einem Augenblicke; à vue d'–, zusehends; nach dem Augenmaße; – de fourneau, Ofenloch, n.; coup d'–, Ueberblick, m.; Augenmaß, n.; de bon –, gern, freundlich; de mauvais –, ungern, scheel; ––de-bœuf, m. rundes Dachfenster, n.; ––de-chat, m. (min.) Katzenauge, n.; taube Nessel, f.; ––de-paon, m. Pfauenauge, n.; ––de-pie, m. (mar.) Reefgat, n.; ––de-serpent, m. Krötenstein, m.
œillade (euy-), f. Blick, verstohlener Blick, m.; Liebäugelei, f.
œillard (euy-), m. Schleifstein von mittler Größe, m. [Augenagath, m.
œillé (euy-), -e, a. äugig; agate–, **œillère** (euy-), f. Augenbad; Scheuleder (der Pferde), n.; dent –, Augenzahn, m.
œillet (euy-), m. Schnürloch, n.; Nelke, f.; – double, gefüllte Nelke, f.; – d'Inde, Sammetblume, f.
œilleterie (euy-), f. Nelkenbeet, n.
œilleton (euy-), m. Nelkensenker, m. [schneiden.
œilletonner (euy-).vn. Senker ab-
œillette (euy-), f. Mohn, m.
œnanthe (én-), f. Rebendolde, f.
œnanthique (én-), a. äther –, Weinblumenäther, m.
œnas (énace), m. Feldtaube, f.
œnicole (én-), a. société –, Weinbaugesellschaft, f.
œnoïde (én-), a. weinicht.
œnologie (én-), f. Weinkunde, f.
œnologue (én-), m. Weinbaukundiger, m. [rungsmesser, m.
œnomètre (én-), m. Weingährœnope (én-), a. weinähnlich.
œsophage (és-), m. Speiseröhre, f.
œuf (euf, eu), m. Ei, n.; (arch.) Wulst, m.; – rouge, – de pâques, Osterei, n.; blanc d'–, Eierweiß, n.; jaune d'–, Eidotter, n.; germe d'–, Hahnentritt, m.; plein comme un –, gestrichen voll; -s (eu), pl. Rogen, m.; -s d'esturgeon, Caviar, m.; -s à la coque, weichgesottene Eier, n. pl.
œuvé (eu-), -e, a. Rogen habend.
œuvre (eu-), m. Werk eines Tonkünstlers, Kupferstechers 2c., n.; main d'–, Arbeitslohn, m.; grand –, Stein der Weisen, m.
œuvre (eu-), f. Werk, n. Arbeit, f.; les -s complètes, sämmtliche Werke, n. pl.; bonne –, gutes Werk, n.; mettre la main à l'–, die Hand ans Werk legen.
œuvriste (eu-), m. Kupferstichsammler, m.
Offensant, -e, a. beleidigend.
Offense, f. Beleidigung; (th.) Sünde, f.
Offenser, va. beleidigen; verletzen; anstößig sein; s'–, v. pr. übel nehmen (etw., de qc.).
Offenseur, m. Beleidiger, m.
Offensif, -ve, a. angreifend; guerre -ve, Angriffskrieg, m.; ligue -ve et défensive, Schutz- und Trutzbündniß, n.
Offensive, f. (mil.) Angriff, m.; à l'–, angriffsweise. [weise.
Offensivement, adv. angriffs-
Offert, -e, p. v. Offrir.
Offerte, f. Meßopfer, n.
Offertoire, m. Opfergebet, n.
Office, m. Pflicht, Obliegenheit; bons -s, Dienstleistungen, f. pl.; Gottesdienst, m.; (cath.) Amt, n.; Gefälligkeit, f.; livre d'–, Meßbuch, n.; saint –, Inquisition, f.; d'–, von Amtswegen, von freien Stücken; –, f. Speisekammer; Kunst den Nachtisch anzurichten; Zuckerbäckerei; Küchendienerschaft, f.
Official, m. geistlicher Richter, m.
Officialité, f. geistliches Gericht, n.
Officiant, -e, a. das Amt haltend; –, m. Messe lesender Geistlicher, m.
Officiante, f. Chornonne welche die Woche hat, f.
Officiel, -le, a. -lement, adv. amtlich, officiell, Amts...
Officier, vn. den Gottesdienst verrichten, das Amt halten; fig. il officie bien, er läßt es sich schmecken.
Officier, m. Beamter, Officiant; Officier, m.; – de la bouche, Mundkoch, m. [schmeister, f.
Officière, f. dienstthuende Klosterofficieux, -se, a. -sement, adv. dienstfertig, willfährig; mensonge –, Dienst-, Nothlüge, f.
Officinal, -e, a. arzeneilich, heilkräftig, officinell.
Officine, f. Laboratorium, n.
Offrande, f. Opfer, n. Opfergabe, f.
Offrant, m. (dr.) le plus –, der Meistbietende, m.
Offre, f. Gebot; Anerbieten, n.; Antrag, m.
Offrir, va. irr. anbieten; bieten; darbieten; opfern; zeigen; s'–, v. pr. sich erbieten; sich darstellen.
Offusquer, va. verdunkeln; blenden; – la vue, die Aussicht benehmen; tout l'–e, es ist ihm Alles mißfällig; im Wege stehen; bräunen.
Ogive, f. Spitzbogen, m.
Ogre, m. Menschenfresser; Währwolf, m. (auch fig.).
Ogrerie, f. Währwolfsmärchen, n.
Ogresse, f. Menschenfresserin, f.
Ogrillon, m. -ne, f. kleiner Währwolf, m.
Oh! int. oh! o! et!
Oie, f. Gans, f.; petite–, Gänseklein; fig. (taill.) Zubehör, n.; contes de ma mère l'–, Kindermärchen, n. pl.
Oignon (o-nion), m. Zwiebel; (chir.) Schwiele, f.
Oignonade (o-nio-), f. gedämpfte Zwiebeln, f. pl. [f.
Oignonée (o-nio-), f. Zwiebelbrühe,
Oignonet (o-nio-), m. Zwiebelbirne, f. [chen, n.
Oignonette (o-nio-), f. Zwiebel-
Oignonière (o-nio-), f. Zwiebelbeet, n.
Oille, f. (cuis.) Kraftsuppe, Olla, f.
Oindre, va. irr. salben, bestreichen.
Oing, m. Schweineschmeer, m.; vieux –, Wagenschmiere, f.
Oint, m. l'– du Seigneur, der Gesalbte des Herrn (Christus).
Oiseau, m. Vogel; Falke; Mörtelkübel, m.; Stuckbrt, n.; à vol d'–, in gerader Linie; à vue d'–, nach der Vogelperspective.
Oiseler, va. Vögel zur Beize abrichten: –, vn. Vögel fangen.
Oiseleur, m. Vogelfänger, m.
Oisellerie, f. Vogelstellen, n.; -handel, m.
Oiseux, -se, a. müßig; fig. unnütz.
Oisif, -ve, a. -vement, adv. müßig, geschäftslos; unbenutzt.
Oisillon, m. Vögelchen, Gänschen, n.
Oisiveté, f. Unthätigkeit, f. Müßiggang, m. Muße, f.
Oison, m. Gänschen, n.; fig. einfältiger Mensch, m. [burg.
Oldenbourg (-boure), f. Olden-
Oléagineux, -se, **Oléifère**, a. ölig; ölreich, harzig.
Oléandre, m. Oleanderbaum, m.
Oléfiant, -e, a. Oel bildend.
Oléine, f. Oelstoff, m.
Oléogène, m. Oelgrundstoff, m.
Oléracé, -e, a. gemüsartig.
Olfactif, -ve, **Olfactoire**, a. nerf –, Geruchsnerv, m.
Oliban, m. arabischer Weihrauch, m.
Olidaire, f. Stinkmelde, f.
Oligarchie, f. Oligarchie, f.
Oligarchique, a. oligarchisch.
Oligiste, a. minerai –, geringhaltiges Erz, n.
Olim (-lime), adv. (lat.) ehedem.
Olivaire, a. olivenartig.
Olivaison, f. Olivenernte, f.
Olivâtre, a. olivengrün.
Olive, f. Olive, f. Oelbaum, m.
Olivet, m. wilder Oelbaum, m.; Olivenpflanzung, f.
Olivetier, m. wilder Oelbaum, m.
Olivette, f. Oelrettig, m.
Olivier, m. Oelbaum, m.
Olivière, f. Olivenpflanzung, f.
Ollaire, a. pierre –, Topfstein, m.
Olographe, a. eigenhändig.
Olympe, m. Olymp, m.
Olympiade, f. Olympiade, f.
Olympien, **Olympique**, a. olympisch.
Omagre, f. (méd.) Schultergicht, f.
Omasum (-ome), m. Blättermagen, **Ombelle**, f. (bot.) Dolde, f. [m.
Ombellé, -e, a. doldig.
Ombellifère, a. doldentragend.
Ombelliforme, a. doldenförmig.
Ombilic, m. (an.) Nabel, m.; (bot.) Kelchnarbe, f.

Ombilical, -e, a. cordon —, Nabelschnur, f.
Ombiliqué, -e, a. nabelförmig.
Ombrage, m. Schatten; fig. Verdacht, m. Mißtrauen; poét. Laub, n.
Ombrager, va. be-, umschatten (auch fig.).
Ombrageux, -se, a. scheu; fig. mißtrauisch; argwöhnisch.
Ombre, f. Schatten, m. Dunkelheit, f.; fig. Schirm, Vorwand, m.; dans l'—, im Verborgenen; faire — à qn., einem Schatten machen; fig. einen verdunkeln; übertreffen; mißtrauisch machen; à l'— , im Schatten; fig. unter dem Schutz; —, m. Aesche (Fisch); Umbraerde, f.
Ombrelle, f. Sonnenschirmchen, n.
Ombrer, va. (peint.) schattiren.
Ombreux, -se, a. schattig.
l'Ombrie, f. Umbrien, n.
Ombrière, a. Schatten gebend.
Omelette, f. Eierkuchen, Pfannkuchen, m.
Omettre, va. irr. unterlassen; auslassen, vergessen.
Omineux, -se, a. von schlimmer Vorbedeutung.
Omission, f. Unterlassung; Auslassung, Versäumung; Lücke, f.; das Ausgelassene.
Omnibus (-buce), m. Omnibus, m.
Omnipotence, f. Allmacht, f.
Omnipotencier, va. mit Allmacht begaben.
Omniscience, f. Allwissenheit, f.
Omnivore, a. Alles fressend.
Omophage, a. rohes Fleisch essend.
Omophore, m. kurzer Bischofsmantel, m. [n.
Omoplate, f. (an.) Schulterblatt,
Omphalocèle, f. Nabelbruch, m.
Omphaloptre, a. verre —, Linsenglas, n.
On, l'on, pron. man; le qu'en dira-t-on, das Gerede der Leute.
Onagre, m. Waldesel, m.
Onanisme, m. Selbstbefleckung, f.
Once, f. Unze (2 Loth); Unze (kleiner Panther), f. Pantherthier, n. Unze, f.
Onciales, a. f. pl. lettres —, Uncialbuchstaben, m. pl.; Lapidarschrift, f.
Oncle, m. Oheim, m.
Onction, f. Salbung; extrême —, letzte Oelung; fig. Inbrunst, f.
Onctionner, va. Salbung geben (Medcn).
Onctueux, -se, a. -sement, adv. fettig, ölig; (th.) mit Salbung.
Onctuosité, f. Fettigkeit, f.
Onde, f. Welle, Woge, f.; -s, pl. poét. Wasser, Gewässer, n. Fluth, f. Meer, n.
Ondé, -e, a. wellenförmig; gewässert, flammig. [eck, n.
Ondécagone, a. elfeckig; —, m. Elf-
Ondée, f. Regenguß, Guß, m.; par -s, gußweise.
Ondin, m. Wassergeist, Nix, m.
Ondine, f. Wassernixe, Undine, f.
Ondoiement, m. Nothtaufe, f.
Ondoyant, -e, a. wellenförmig; wallend.
Ondoyer, va. die Nothtaufe geben; —, vn. wogen, wallen. [gung, f.
Ondulation, f. wellenförmige Bewe-
Ondulatoire, a. wellenförmig.
Ondulé, -e, v. Onduleux.
Onduler, vn. et a. wogen, wallen.
Onduleux, -se, a. wellenförmig.
Onéraire, a. (prat.) verwaltend; verantwortlich. [lästig.
Onéreux, -se, a. beschwerlich,
Ongle, m. Nagel (an Händen oder Füßen), m.; Klaue, f. Huf, m.; fig. rogner les -s à qn., einen beschränken.
Onglée, f. Kälte unter den Nägeln, f.
Onglet, m. Nägelchen, n.; (rel.) Falz; (imp.) Carton, m.; Fetthaut, f.; Stecheisen, n.; faire un —, ein Blatt umdrucken; -s, pl. (imp.) Gänsefüßchen, n. pl.
Onglette, f. platter Grabstichel, m.
Onguent (-gan), m. Salbe, f.
Onguentaire (-gan-), a. salbenartig.
Onguiculé, -e, a. nagelartig; mit Nägeln, mit Krallen.
Ongulé, -e, a. hufig.
Onirocritie (-cie), Oniromancie, f. Traumdeutung, f.
Onirocritique, m. Traumdeuter, m.; —, f. Traumdeutekunst, f.
Onisciforme, a. asselförmig.
Onocéphale, a. eselsköpfig.
Onocrotale, m. Kropfgans, f.
Onolsbach, Ansbach.
Onomatopée, f. Schall-, Klangnachahmung, f.
Ontologie, f. Wesenlehre, f.
Onyx (-icse), m. Onyx, m.
Onze, a. n. elf; —, m. Elf, f.; le — du mois, der elfte des Monats.
Onzième, a. elfte; —, m. Elftel, n.; le —, der elfte.
Onzièmement, adv. elftens.
Oolithe, f. Rogenstein, m.
Opaciser, va. halbdurchscheinend machen.
Opacité, f. Undurchsichtigkeit, f.
Opale, f. Opal, m.
Opalin, -e, Opalisant, -e, a. milchweiß, opalartig.
Opalisé, -e, in Opal verwandelt.
Opaque, a. undurchsichtig.
Opéra, m. Oper, f.; Opernhaus, n.
Opérateur, m. Wundarzt; Quacksalber, m. [praktisch.
Opératif, -ve, a. thätig, handelnd;
Opération, f. Wirkung; Unternehmung; Operation, f.
Opératoire, a. Operations ...
Opérer, va. et n. wirken; bewirken, Hand anlegen; operiren; s'—, v. pr. sich bewerkstelligen, vorgehen, stattfinden.
Opérette, f. kleine Oper, f. [pl.
Opes, m. pl. (arch.) Rüstlöcher, n.
Ophidiens, m. pl. Schlangen, f. pl. [bung, f.
Ophiologie, f. Schlangenbeschrei-
Ophiophage, m. Schlangenfresser, m. [f.
Ophthalmie, f. Augenentzündung,
Ophthalmique, a. eau —, Augenwasser, n.
Ophthalmologie, f. Augenlehre, f.
Opiacé, -e, a. médicament —, Schlafmittel, n.
Opiat (-ate), m. Opiat, n.; — pour les dents, Zahnlatwerge, f.
Opilatif, -ve, a. (méd.) verstopfend.
Opilation, f. (méd.) Verstopfung, f.
Opiler, va. (méd.) verstopfen.
Opinant, m. Stimmgeber, m.
Opiner, vn. stimmen, votiren; seine Meinung sagen.
Opiniâtre, a. -ément, adv. halsstarrig, widerspenstig; —, m. Starrkopf, m.
Opiniâtrer, va. hartnäckig behaupten, bestehen (auf etw., qc.); s'—, v. pr. hartnäckig beharren (auf, à).
Opiniâtreté, f. Halsstarrigkeit, f. Eigensinn, m.
Opinion, f. Meinung; Stimme, f.; Gutachten, n.; aller aux -s, zum Abstimmen schreiten.
Opium (-ome), m. Opium, n.
Opportun, -e, a. -ément, adv. bequem, gelegen, günstig.
Opportunité, f. bequeme Zeit, günstige Gelegenheit, f.
Opposant, m. Gegner, Opponent, m. [spiel, n.
Opposé, m. Gegentheil, Widers-
Opposer, va. entgegenstellen; gegenüber setzen; einwenden; — la force à la force, Gewalt mit Gewalt vertreiben; s'—, v. pr. sich widersetzen, widerstehen, Einspruch thun. [l'—, gegenüber.
Opposite, m. Gegentheil, n.; à
Opposition, f. Widerstand, m. Hinderniß, n.; Gegensatz; Einspruch, m.; Gegenpartei, Opposition, f.; être en — avec qc., mit etw. im Widerspruche stehen.
Oppresser, va. drücken; beklemmen.
Oppresseur, m. Be-, Unterdrücker, m. [Zwangs ...
Oppressif, -ve, a. unterdrückend,
Oppression, f. Unterdrückung, f. Druck, m.; Beklemmung, f. [cken.
Opprimer, va. drücken, unterdrü-
Opprobre, m. Schimpf, m. Schande, f.
Opsigamie, f. späte Heirath, f.
Opsigone, a. dent —, Weisheitszahn, m.
Optatif, m. Optativ, m.; —, -ve, a. wünschend, Wunsch ... [chen).
Opter, va. et n. wählen (von Sa-
Opticien, m. Opticus, m.
Optimatie (-cie), f. Adelsherrschaft, f.
Optimé! fam. vortrefflich!
Optimisme, m. Lehre von der besten Welt, f.
Optimiste, m. Optimist, m.
Option, f. Wahl, f.
Optique, f. Optik, Lichtlehre, f.; —, a. optisch; nerf —, Sehnerv, m.
Opulemment, adv. im Ueberflusse.
Opulence, f. Ueberfluß, Reichthum, m.
Opulent, -e, a. sehr wohlhabend.
Opuscule, m. Werkchen, n.
Or, m. Gold, n.; fig. Reichthum, m.; — en lame, Goldlahn, m.; — moulu, Goldlack, m.; — trait, Gold-

draht, m.; drap d'–, Goldstoff, m.: acheter au poid de l'–, mit Gold aufwiegen; d'–, prächtig, vortrefflich, herrlich.

Or, part. nun, nun aber.

Oracle, m. Orakel, n. Ausspruch, m.

Orage, m. Gewitter, n.; Sturm, m.

Orageux, -se, a. stürmisch.

Oraison, f. Gebet, n.; – dominicale, Vaterunser, n.; – funèbre, Leichenrede, f.

Oral, -e, a. mündlich.

Orange, f. Pomeranze, f.

Orangé, -e, a. orangegelb.

Orangeade, f. Pomeranzenwasser, n. [ranzenschale, f.

Orangeat, m. eingemachte Pome-

Orangerie, f. Orangeriehaus, n.

Orangiste, m. Pomeranzengärtner; Anhänger des Hauses Oranien, m.

Orateur, m. Redner, m.

Oratoire, a. -ment, adv. rednerisch; art –, Redekunst, f.; –, m. Betzimmer, Bethaus, n. [n.

Oratorio, m. (mus.) Oratorium,

Orbe, a. blind; coup –, Quetschwunde, f.; Streifschuß, m.; –, m. Bahn der Planeten, f.

Orbiculaire, a. -ment, adv. kreisförmig. [muschel, f.

Orbicule, f. zweischalige Rund-

Orbiculé, -e, a. kreisrund.

Orbitaire, a. Augenhöhlen ...

Orbite, f. (astr.) Planetenbahn; Augenhöhle, f.

Or-çà! int. wohlan! nun!

Orcades, f. pl. Orcaden, f. pl.

Orcanette, f. (bot.) rothe Ochsenzunge, f.

Orchestre (-kes-), m. Orchester, n.; Parkettplatz; stalle d'–, Sperrsitz im Parket, m. [f. pl.

Orchidées (-ki-), f. pl. Orchideen,

Orchis (-kice), m. Stendelwurz, f.

Ordalie, f. Gottesurtheil, n.

Ordinaire, a. -ment, adv. gewöhnlich, ordentlich; mittelmäßig, gemein; –, m. das Gewöhnliche; Hausmannskost, f.; Posttag; gewöhnlicher Preis, m.; Bischof eines Kirchsprengels, m.: l'– de la messe, das gewöhnliche Meßgebet, n.: à l'–, wie gewöhnlich; d'–, pour l'–, gewöhnlich, meistens; vin d'–, Tischwein, m. [nungszahl, f.

Ordinal, a. m. nombre –, Ord-

Ordinand, m. der zu Ordinirende, m.

Ordinant, m. Weihbischof, m.

Ordination, f. Priesterweihe, f.

Ordo, m. (cath.) Kirchenkalender, m.

Ordonnance, f. Anordnung; Verordnung, Vorschrift, f.; Recept, n.; Anweisung (einer Geldsumme); (mil.) Ordonnanz, f. [anweisen.

Ordonnancer, va. auf eine Kasse

Ordonnateur, m. Anordner; Zahlungsanweiser; commissaire –, Intendant, m.

Ordonnée, f. (géom.) Ordinate, f.

Ordonner, va. et n. anordnen, verfügen; verordnen: befehlen; anweisen (auf eine Kasse); ordiniren, weihen; – de qc., über etw. verfügen; (eine Arzenei) verschreiben.

Ordre, m. Ordnung, f.; Befehl, m. Ordre, Parole, f.; Orden (Gesellschaft), m.; Ordenszeichen, n.; – du jour, Tagesordnung, f. Tagesbefehl, m.; – chronologique, Zeitfolge; (mot d')–, Parole, Losung; Anweisung; Klasse, f. Stand, m.; Abtheilung; Säulenordnung; – de prêtrise, Priesterweihe, f.; je suis à vos -s, ich stehe zu Ihrem Befehle; par –, auf Befehl.

Ordure, f. Koth, Schmutz, m.; fig. Zote, f.

Ordurier, m. Zotenreißer, m.; –, -ère, a. zotenhaft, unflätig.

Oréade, f. Bergnymphe, f.

Oreillard, -e, a. langöhrig.

Oreille, f. Ohr; fig. Gehör; Ohr (im Buche), n.; Lasche, f.; Zipfel (an Säcken); Henkel, m.; avoir l'– dure, étre dur d'–, schwer hören: faire la sourde –, sich taub stellen; se faire tirer l'–, sich bitten, nöthigen lassen; baisser l'–, den Kopf hängen lassen; échauffer à qn. les -s, einem den Kopf warm machen; donner sur les -s, hinter die Ohren schlagen; – d'ours, (bot.) Bärenohr, n. Aurikel, f.; – de souris, Vergißmeinnicht, n.

Oreiller, m. Ohr-, Kopfkissen, n.

Oreillette, f. Ohrreifchen, n.

Oreillons, m. pl. Ohrgeschwür, n.; Abschnitzel vom Leder und Pergamente, n. pl.

Orellane, f. (bot.) Orlean, m.

Orémus (-muce), m. Gebet, n.

Orfèvre, m. Goldarbeiter, m.

Orfévrerie, f. Goldschmiedsarbeit; Goldarbeiterkunst, f.

Orfraie, f. Fischadler, m.

Orfroi, m. Goldstickerei, f.

Organdi, m. feiner Musselin, m.

Organe, m. Organ, Sinnenwerkzeug, n.; Stimme; fig. Vermittelung, f.

Organique, a. organisch.

Organisateur, m. Ordner, m.

Organisation, f. Bildung, Einrichtung, Organisation, f. Wesen, n.

Organiser, va. organisiren, ordnen, einrichten; tête bien -ée, gescheidter Kopf, m.

Organisme, m. Organismus, m.

Organiste, m. et f. Orgelspieler, m.; -in, f.

Organsin, m. Organsinseide, f.

Organsinage, m. Doppeltzwirnen, n. [zwirnen.

Organsiner, va. (Seide) doppelt

Orgasme, m. (méd.) Wallung, f.

Orge, f. Gerste, f.; (ap.) Gran, m.; fig. faire ses -s, seinen Schnitt machen; –, m. – mondé, Gerstengraupen, f. pl.; – perlé, Perlgraupen, f. pl.; Gerstenschleim, m.

Orgeat, m. Gerstentrank, m.; Mandelmilch, f.

Orgeater, va. mit Mandelmilch bereiten, Orgeade zusetzen.

Orgelet, Orgeolet, Orgueil, m. Gerstenkorn (am Auge), n.

Orgies, f. pl. Orgien, f. pl.; une orgie, ein Saufgelag, n.

Orgue, m. Orgues, f. pl. Orgel, f.; Orgelchor; – portatif, Positivchen, n.

Orgueil (-gheuye), m. Stolz (auf, de), m. Hoffart, f.; noble –, Hochsinn, m.

Orgueilleux, -se, a. -sement, adv. hochmüthig, stolz, übermüthig.

Oricou, m. Ohrengeiger, m.

Orient (-ian), m. Osten, m. Morgenland, n. [lisch.

Oriental (-ian-), -e, a. morgenländ-

Orientaliste (-ian-), m. Orientalist, m. [n.

Orientation (-ian-), f. Orientiren,

Orientaux (-ian-), m. pl. Morgenländer, m. pl.

Orienter (-ian-), va. nach den Weltgegenden richten, orientiren; s'–, v. pr. sich orientiren, sich zurecht finden, sich umsehen, sich besinnen.

Orifice, m. Mündung, Oeffnung, f.

Oriflamme, f. Oriflamme, f.

Oriforme, a. mundförmig.

Origan, m. Majoran, Dosten, m.

Originaire, a. -ment, adv. herstammend, gebürtig.

Original, -e, a. -ement, adv. Ur...; Original ...: originell, neu: wunderlich, sonderbar; –, m. Urschrift, f. Original, n.; Sonderling, m.: das Originelle, n. [Originalität, f.

Originalité, f. Eigenthümlichkeit,

Origine, f. Ursprung, m. Entstehung; fig. Abstammung, f.; tirer son – de .., herstammen von ...: dans l'–, anfangs; dès l'–, gleich anfangs.

Originel, -le, a. -lement, adv. ursprünglich; péché –, Erbsünde, f. [Elennthier, m.

Orignac, Orignal, m. canadisches

Orillard, v. Oreillard. [m.

Orillon, m. Oehrchen, n.; Henkel,

Orin, m. Bojeleine, f.

Oripeau, m. Flittergold, n.; fig. Flitterstaat, m.

Orle, m. (arch.) Saum, m.

Ormaie, f. v. Ormoie.

Orme, m. Ulmbaum, m. Rüster, f.

Ormeau, m. junge Ulme, f.

Ormière, f. Wiesenbocksbart, m.

Ormille, f. Ulmsetzling, m.

Ormin, m. Scharlei, m.

Ormoie, f. Ulmenwald, m.

Orne, m. Bucheschе, f.

Ornement, m. Verzierung, f. Schmuck, m.; -s, pl. Zierrathen, m. pl.; Altar-, Kirchenschmuck, m.

Ornementiste, m. Ornamentenzeichner, m.

Orner, va. schmücken, verzieren.

Ornier, v. Orne.

Ornière, f. Geleise, n.

Ornithologie, f. Naturgeschichte der Vögel, f.

Ornithologiste, Ornithologue, m. Vogelkenner, m.

Ornithomance, f. Wahrsagung aus dem Vogelfluge, f. [thier, n.

Ornithorhynque, m. Schnabel-

Orobe, f. Roßwicke, f.

Orobite, m. Erbsenstein, m.

Orographe, m. Gebirgsbeschreiber, m. [bung, f.

Orographie, f. Gebirgsbeschrei-

Orographique, a. orographisch.
Orologie, f. Gebirgslehre, f.
Oronce, f. (bot.) Orant, m.
Oronge, f. Blätterschwamm, m.; fausse –, Fliegenschwamm, m.
Orpailleur, m. Goldwäscher, m.
Orphée, m. Orpheus, m.
Orphelin, m. -e, f. Waisenknabe, m. Waisenmädchen, n.
Orphéon, m. Gesangverein, m. Liedertafel, f.
Orphie, f. Hornfisch, m.
Orphique, a. orphisch; eingezogen.
Orpiment, m. Rauschgelb, n.
Orpin, m. Wundkraut, n.
Orque, f. v. épaulard.
Orse, f. (mar.) Backbord, n.; – ! int. halt!
Orseille, f. Färberflechte, f.
Orser, vn. (mar.) anluven.
Or-sus! int. wohlan!
Ort, adv. peser –, mit der Tara wiegen.
Orteil, m. große Zehe, f.
Orthodoxe, a. rechtgläubig, orthodox; fig. richtig.
Orthodoxie, f. Orthodoxie, f.
Orthodromique, a. (mar.) geradlaufend. [rechtwinkelig.
Orthogonal, -e, a. -ement, adv.
Orthographe, f. Rechtschreibung, Orthographie, f. [m.
Orthographie, f. (arch.) Aufriß,
Orthographier, va. orthographisch schreiben.
Orthographique, a. orthographisch; dessin –, Aufriß, m.
Orthographiste, m. Orthograph, m. [f.
Orthologie, f. richtige Sprechweise,
Orthopédie, f. Kunst die körperlichen Mängel der Kinder zu heben, f.
Orthopédique, a. orthopädisch.
Orthopnée, f. Engbrüstigkeit, f.
Ortie, f. Nessel, f.; – piquante, Brennnessel, f.
Ortier, va. (vét.) mit Nesseln brennen: fièvre -ée, Nesselfieber, n.
Ortolan, m. Fettammer, f.
Orvale, f. Scharlachkraut, n.
Orvet, m. Blindschleiche, f.
Orviétan, m. Universalmittel, n.; marchand d'–, Marktschreier, m.
Oryctognosie, f. Fossilienkunde, f.
Oryctographie, Oryctologie, f. Beschreibung der Fossilien, f.
Oryctologiste, m. der Fossilienkundige, m.
Orysophage, a. Reis fressend.
Oryx, m. Gemsbock, m.
Os, m. Knochen, m.; d'–, beinern; – de la jambe, Schienbein, n.; il ne fera pas de vieux –, er wird nicht alt werden; un – à ronger, eine schwierige Arbeit; percé jusqu'aux –, bis auf die Haut durchnäßt.
Oscabrion, m. Käfermuschel, f.
Oscillation(-ila-), f. Schwingung, f.
Oscillatoire (-ila-), a. schwingend.
Osciller (-ilé), vn. Schwingungen machen. [fieber, n.
Oscitant, -e, a. fièvre -e, Gähn-
Oscitation, f. Gähnen, n.
Osculateur, a. (géom.) berührend.
Osculation, f. point d'–, Berührungspunkt, m.
Osé, -e, a. kühn, dreist.
Oseille, f. Sauerampfer, m.
Oser, va. sich unterstehen, wagen; sich getrauen.
Oseraie, f. Weidengebüsch, n.
Osier, m. Weide, Korbweide; Weidenruthe, f.
Osmazôme, m. (chim.) Osmazom, Fleischextract, n.
Osmiate, m. osmiumsaures Salz, n.
Osmide, m. Osmiummetall, n.
Osmonde, f. Wasserfarrn, m.
Ossature, f. Knochenbau, m.
Osséens, m. pl. Centauren vom Berge Ossa, m. pl.
Osselet, m. Knöchelchen, n.
Ossements, m. pl. Gebeine, n. pl.
Osseux, -se, a. knöchern, beinartig.
Ossification, f. Verknöcherung, f.
Ossifier, va. verknöchern; s'–, v. pr. sich verknöchern.
Ossifique, a. verknöchernd.
Ossifrage, m. Beinbrecher, m.
Ossu, -e, a. starkknochig.
Ossuaire, m. Beinhaus, n.
Ostensible, a. -ment, adv. vorzeigbar; offenbar.
Ostensif, -ve, a. mittheilbar.
Ostensoir, Ostensoire, m. Monstranz, f. [–, aus Prahlerei.
Ostentation, f. Prahlerei, f.; par
Ostéocope, m. Knochenweh, n.
Ostéographie, f. Knochenbeschreibung, f. [chen, m.
Ostéolithe, m. versteinerter Knos
Ostéologie, f. Knochenlehre, f.
Ostéologue, m. Osteolog, m.
l'Ostfrise, f. Ostfriesland, n.
Ostie, Ostia. [schuppig.
Ostracé, -e, a. mehrschalig, hart-
Ostracion, m. Panzerfisch, m.
Ostracisme, m. Scherbengericht, n.
Ostracite, f. Austerstein, m.
Ostrogoth, m. Ostgothe; fam. Barbar, m.
Otacoustique, a. das Gehör befördernd; –, f. Gehörkunst, f.
Otage, m. Geißel, f. Leibbürge, m.
Otalgie, f. Ohrenzwang, m.
ôté, prp. ausgenommen, außer.
ôter, va. wegthun, wegschaffen; ablegen; nehmen, benehmen; ausnehmen; abräumen; aufheben; ausziehen; – le chapeau, den Hut abnehmen (vor, à); s'–, v. pr. sich wegmachen; ôtez-vous de mon jour, gehen Sie mir aus dem Lichte; ôtez-vous de là, gehen Sie da weg.
Othon, m. Otto, m.
Otographie, f. Ohrbeschreibung, f.
Ottoman, -e, a. et s. ottomanisch, türkisch; Ottomane, m.
Ottomane, f. Ottomane, f.
Ottuple, m. Dreiviertelstact, m.
Ou, conj. oder; ou..., ou..., entweder..., oder...
Où, adv. wo, wohin; worin, wozu, wobei, woran; d'–, woher; par –, wodurch, womit.
Ouaiche, m. (mar.) Kielwasser, n.
Ouaille, f. fig. Beichtkind, n.
Ouais! int. Sapperlot!
Ouate, f. Watte, f.
Ouater, va. wattiren.
Oubier, m. eine Art Falke.
Oubli, m. Vergessenheit, f.
Oublie, f. Eisenkuchen, m. Oblate (Backwerk), f.
Oublier, va. vergessen; verlernen; unterlassen; verzeihen; s'–, v. pr. sich vergessen; sich vergehen.
Oublieur, m. Hippenbäcker, -krämer, -junge, m.
Oublieux, -se, a. vergeßlich.
Ouest (-este), m. Westen, Abend, m.
Ouf! int. au! o weh!
Oui, adv. ja; – dà, fam. o ja, gern; –, m. Ja, Jawort, n.
Ouï-dire, m. Hörensagen, n.
Ouïe, f. Gehör, Vermögen zu hören, n.; -s, pl. Fischkiemen, f. pl.; Schallöcher (an der Geige), n. pl.
Ouillage, m. Auffüllen eines Fasses, n.
Ouiller, va. auffüllen.
Ouïr, va. irr. hören; anhören; (dr.) verhören; erhören.
Ouistiti, m. Bisamaffe, m.
Ouragan, m. Orkan, m.
Oural, m. Ural, m.
Ourdir, va. (tiss.) anzetteln; fig. anspinnen.
Ourdissage, m. (tiss.) Anzetteln, n.
Ourdisseur, m. (tiss.) Anzettler, m.
Ourdissoir, m. (tiss.) Scherrahmen, m.
Ourdissure, f. (tiss.) Anscheren, n.
Ourdon, m. falsche Sennesblätter, n. pl.
Ourler, va. säumen.
Ourlet, m. Saum, m.
Ours (ource), m. Bär, m.; – marin, Seebär, m.
Ourse, f. Bärin, f.; (astr.) Bär, m.
Oursin, m. Seeigel, m.
Ourson, m. junger Bär, m.
Outarde, f. Trappe, m.
Outardeau, m. junger Trappe, m.
Outil (-ti), m. Werkzeug, n.; – de labourage, Ackergeräth, n.
Outillage, m. Handwerkzeug, n.
Outiller, va. mit Werkzeug versehen.
Outrage, m. Schimpf, m. Schmach, f.; Hohn, Verstoß (gegen, à); – du temps, Zahn der Zeit, m.
Outrageant, -e, a. schimpflich, schmählich.
Outrager, va. beschimpfen, gröblich beleidigen; verletzen, Hohn sprechen.
Outrageux, -se, a. -sement, adv. beschimpfend, beleidigend.
Outrance, f. à –, à toute –, aufs Aeußerste, übertrieben; combat à –, Kampf auf Leben und Tod, m.
Outre, f. Schlauch, m.
Outre, prp. et adv. jenseits, über, außer, weiter; – cela, außerdem, überdies; en –, außerdem; – que, außer dem daß; d'– en –, durch und durch; passer –, weiter gehen; d'outre-mer, überseeisch; d'outre-Rhin, überrheinisch.
Outré, -e, p. et a. (v. Outrer) entkräftet; fig. übertrieben; ärgerlich, zornig; – de colère, vor Zorn außer sich gebracht.
Outrément, adv. über die Maßen.
Outremer, m. Himmelblau, n.

Outre-mesure, adv. über die Maßen, zu sehr.
Outre-passer, va. fig. überschreiten.
Outrer, va. zu sehr angreifen; fig. übertreiben, aufs Aeußerste treiben.
Ouvert, -e, p. et a. -ement, adv. offen, geöffnet (v. Ouvrir); fig. offenherzig; offenbar; parler à cœur —, offenherzig reden.
Ouverture, f. Oeffnung, f.; fig. Anfang, m.; Mittheilung, f.; Ausweg, m.; (mus.) Ouvertüre, f.; — de cœur, Offenherzigkeit, f.
Ouvrable, a. jour —, Werktag, m.
Ouvrage, m. Arbeit, f.; Werk, Geisteswerk, n.
Ouvragé, -e, a. ausgearbeitet, mühsam.
Ouvrant, -e, a. à jour —, bei Tagesanbruch; à porte-e, bei Oeffnung des Thors.
Ouvré, -e, p. et a. zierlich gearbeitet, gemodelt, geblümt.
Ouvrer, va. et n. arbeiten; prägen.
Ouvreur, m. -se, f. Logenschließer, m.; -in, f.
Ouvrier, m. -ère, f. Arbeiter, Handarbeiter, m.; -in, f.; Geselle, Fabrikarbeiter, m.; -in, f.
Ouvrier, -ère, a. arbeitend; jour —, Werktag, m.
Ouvrir, va. irr. öffnen, eröffnen, anfangen; (ein Buch) aufschlagen; — les chemins, die Wege sicher machen; — un mur, eine Mauer durchbrechen; — de grands yeux, große Augen machen; —, vn. aufgehen, geöffnet werden; s'—, v. pr. sich öffnen, sich aufthun; s'— à qn., sich einem entdecken.
Ouvroir, m. Werkstatt, f.
Ovaire, m. (an.) Eierstock, m.
Ovalaire, a. eiförmig.
Ovale, a. eirund, oval; —, m. Oval, n.
Ovation, f. kleiner Triumph, m.; Huldigung, f.
Ovide, m. Ovid(ius), m.
Oviforme, Ové, -e, a. eiförmig.
Ovin, -e, a. race -e, Schafgeschlecht, n.
Ovipare, a. eierlegend.
Ovivore, a. eierfressend.
Ovoïde, a. eiförmig.
Oxalate, m. sauerkleesaures Salz, n.
Oxalide, f. (bot.) Sauerklee, m.
Oxalique, a. (chim.) acide —, Kleesäure, f.
Oxydabilité, f. Versäuerbarkeit, f.
Oxydable, a. (chim.) oxydirbar.
Oxydation, f. (chim.) Oxydiren, n.
Oxyde, m. (chim.) Oxyd, n.
Oxyder, va. oxydiren; s'—, v. pr. sich oxydiren.
Oxydule, m. (chim.) Oxydul, n.
Oxygénation, f. Säuerung, f.
Oxygène, m. Sauerstoff, m.; gaz —, Sauerstoffgas, n.
Oxygéner, va. mit Salzsäure übersättigen.
Oxymel, m. Sauerhonig, m.
Oxyrrhodin, m. (méd.) Rosenessig, m.
Oyant, -e, a. abhörend; —, m. Rechnungsabhörer, m.
Ozène, m. stinkendes Nasengeschwür, n.

P.

Pacage, m. Viehweide, f.
Pacager, vn. (dr.) weiden.
Pacant, m. pop. Grobian, m.
Pacha, m. Pascha, m.
Pachyderme, a. dickhäutig; -s, m. pl. Dickhäuter, m. pl.
Pacifère, a. Frieden bringend.
Pacificateur, -trice, s. et a. Friedensstifter, m.; -in, f.; friedenstiftend.
Pacification, f. Friedensstiftung, f.
Pacifier, va. Frieden stiften.
Pacifique, a. -ment, adv. friedlich; mer —, das Stille Meer, n.
Pacotille, f. (mar.) Freifracht, f.; (marchandises) de —, Ausschußwaaren, f. pl.; Beilast, f.
Pacquire, m. Bisamschwein, n.
Pacte, m. Vertrag, m. Bündniß, n.
Pactiser, vn. einen Vertrag schließen; fig. sich abfinden.
Pactole, m. Pactolus, m.; fig. Goldquelle, f. [m.
Padelin, m. (verr.) Schmelztiegel,
Padou, m. (com.) Floretband, n.
Padouan, -e, a. et s. paduanisch; Paduaner, m.; -in, f.
Padoue, Padua.
Pæan (pé-), m. Siegeslied; Loblied (auf Apollo), n.
Pagaie, f. indianisches Ruder, n.
Paganisme, m. Heidenthum, n
Pagayer, va. rudern.
Pagayeur, m. Ruderer, m.
Page, m. Edelknabe; Junker, m.; —, f. Seite, Blattseite, f.
Pagination, f. Seitenbezifferung, f.
Pagne, m. Schurz (der Neger), m.
Pagnones, f. pl. (meun.) Wellbaum, m.
Pagnote, m. Memme, f.
Pagnoterie, f. Feigheit, f.
Pagode, f. Pagode, f.; Götzenbild, n.; kleine Figur mit beweglichem Kopfe, f.
Paie etc., v. Paye etc.
Païen, -ne, a. heidnisch; —, m. -ne, f. Heide, m.; Heidin, f.
Paillard, -e, a. et s. pop. unzüchtig. [f.
Paillardise, f. pop. Ausschweifung,
Paillasse, f. Strohsack, m.; (arch.) Heerdmauer, f.; —, m. Pickelhering, m.
Paillasson, m. Strohmatte, f.
Paille, f. Stroh, n.; Strohhalm; Flecken (in Edelsteinen), m.; — hachée, Häckerling, m.; petite —, Wirrstroh, n.; — de fer, Hammerschlag, m.; enlever la —, den Preis davon tragen; rompre la — avec qn., mit einem uneinig werden; tirer à la courte —, loosen; des gants de —, gelbe Glacehandschuhe, m. pl. [n. pl.
Pailléoles, f. pl. Goldflimmerchen,
Pailler, m. Wirthschaftshof, Misthof, m.
Paillet, a. m. vin —, bleichrother Wein; Strohhaufen, m.
Paillette, f. Goldflitter, m.; Goldkörnchen, n.
Pailleur, m. -se, f. Strohhändler, m.; -in, f.
Pailleux, -se, a. brüchig (von Metallen). [Galeere), f.
Paillo, m. Brodkammer (auf einer
Paillon, m. Folie, f.; Schlagloth, n.
Paillonner, va. mit Zinnblättchen belegen.
Pain, m. Brod, n.; fig. Unterhalt, m.; — d'épices, Pfefferkuchen, m.; — à cacheter, Oblate, f.; — de sucre, Zuckerhut, m.; — de savon, Seifentafel; — de bougie, Rolle Wachsstock; — de plomb, Bleimasse, f.; — de fromage, Laib Käse, m.; — de St. Jean, Johannisbrod, n.; — de coucou, Kuckucksblume, f.; il a son — cuit, er hat sein sicheres Auskommen; c'est — béni, das ist eine verdiente Strafe; gagner son —, seinen Unterhalt verdienen.
Pair, m. Pair, m.
Pair, -e, a. gleich, gerade; pari; an —, gleich, al pari; de —, gleich, in gleichem Range.
Paire, f. Paar (zwei zusammengehörende Sachen od. Vögel), n.; une — de ciseaux, eine Scheere; une — de lunettes, eine Brille.
Pairesse, f. Gemahlin eines Pair, f.
Pairie, f. Pairswürde, f.
Paisible, a. -ment, adv. friedlich, ruhig; sanft; unangefochten.
Paisseau, m. Weinpfahl, m.
Paisselage, m. (vign.) Ab- od. Anpfählen, n.
Paisseler, va. anpfählen.
Paisselure, f. Rebband, n.
Paisson, m. (tan.) Streckeisen, n.; —, f. Waldweide, Eichelmast, f.
Paissonner, va. (tan.) strecken.
Paître, va. et n. irr. weiden, grasen; — l'oiseau, den Vogel äßen; se —, v. pr. sich nähren (von Raubvögeln); se — de chimères, Luftschlösser bauen.
Paix, f. Friede; Friedensschluß, m.; fig. Ruhe, Eintracht, f.; Dieu lui fasse —! Gott habe ihn selig! laisser en —, in Frieden lassen; —! int. still! — là! still da!
Pal, m. Pfahl, m.
Palade, f. Ruderschlag, m.
Paladin, m. Paladin; fig. fahrender Ritter, Abenteurer, m.
Palais, m. Palast; Gerichtshof; Gaumen, m.; gens de —, pl. Gerichtspersonen, f. pl.; style de —, Gerichtsstil, m.
Palamède, m. Palamedes, m.
Palan, m. (mar.) Hisse, Zugwinde, f.
Palanche, f. Tragejoch der Wasserträger, n.
Palançon, m. Schalholz, n.
Palanque, f. (fort.) Pfahlwerk, n.
Palanquer, va. (mar.) aufhissen.
Palanquin, m. Tragsessel, m. -bett, n.; (mar.) kleines Hütlau, n.
Palas (-lace), m. Pallasch, m.
Palastre, m. (serr.) Schloßblech, f.
Palatale, a. f. lettre —, Gaumenbuchstabe, m.
Palatin, -e, a. pfalzgräflich; zum Gaumen gehörig; comte —, Pfalzgraf, m.

Palatin, m. Vicekönig (von Ungarn), Palatinus, Woiwode (in Polen); Palatinus (Hügel in Rom), m.
Palatinat, m. Pfalzgrafschaft; Pfalz; – du Rhin, Rheinpfalz; Woiwodschaft, f.
Palatine, f. Pelzkragen, m.
Palâtre, m. dünnes Eisenblech, n.
Pale, f. Fallthür, f.; Kelchdeckel, m.; (mar.) Schaufel, f.; Schutzbrett, n.
Pâle, a. blaß, bleich; fig. matt; -s couleurs, pl. Bleichsucht, f.
Paléacé, -e, a. (bot.) spreuartig.
Paléage, m. (mar.) Umschaufeln (des Kornes, Salzes ꝛc.), n.
Palée, f. Pfahlwerk, n.; Verpfählung, f.
Palefrenier, m. Stallknecht, m.
Palefroi, m. Paradepferd, n.; Zelter, m.
Paléographe, m. Altschriftkundiger, m. [alten Schriften, f.
Paléographie, f. Erklärung der
Paléontologie, f. Kunde von den vorweltlichen Thieren, f.
Palerme, Palermo.
Paleron, m. Vorderbug, m.
la Palestine, Palästina, n.
Palestre, f. (ant.) Ringplatz, m.
Palet, m. Wurfstein, m.; Wurfscheibe, f. [tot, m.
Paletot, m. Ueberzieher, Paletot.
Palette, f. Ballschlägel, m. Rakett, n.; Schiene, f.; (imp.) Spatel, m.; (peint.) Palette, f.; (boul.) Rührscheit; (chir.) Aderlaßbecken, n.; Löffelgans, f.; – du genou, Kniescheibe, f.
Pâleur, f. Blässe, f.
Palier, m. Treppenabsatz, m.; Treppenfur; (ch. d. f.) Bahnlinie, f.
Palification, f. (arch.) Pfahlschlagung, f.
Palimpseste, m. ausgeschabtes und neu beschriebenes Manuscript, n.
Palindrome, m. Palindrom, m.
Palingénésie, f. Wiedergeburt, f. Wiederaufleben, n.
Palinodie, f. Widerruf, m.; chanter la –, widerrufen. [werden.
Pâlir, va. blaß machen; –, vn. bleich
Palis, m. Zaunpfahl, m.
Palissade, f. Pfahlwerk, n.; lebendiger Zaun, m.
Palissader, va. mit Palissaden umgeben: mit einer Hecke umgeben.
Palissage, m. Spalierwand, f.
Palisser, va. mit Spalierbäumen besetzen.
Paliure, m. (bot.) Stechdorn, m.
Palixandre, Palissandre, m. Palissanderholz, n.
Palladium (-ome), m. Palladium, n.; fig. Schutzwehr, f.; Nessus, n.
Palliatif, -ve, a. (méd.) einhüllend, nur lindernd; –, m. remède –, Scheinmittel, Palliativ, n.
Palliation, f. oberflächliche Heilung; fig. Beschönigung, f.
Pallier, va. oberflächlich heilen; fig. beschönigen. [m.
Pallium (-ome), m. Bischofsmantel,
Palmaire, a. zur flachen Hand gehörig. [–, m. Handlänge, Spanne, f.
Palme, f. Palmzweig, m. Palme, f.;
Palmé, -e, a. (bot.) handförmig.
Palmette, f. (arch.) Palmblatt, n.
Palmier, m. Palmbaum, m.
Palmite, m. Palmenmark, n.
Palombe, f. Ringeltaube, f.
Palon, m. Rührspatel, m.
Palonneau, Palonnier, m. (charr.) Ortscheit, n.
Palot, m. pop. grober Flegel, m.
Pâlot, -te, a. etwas bleich, blaßlich.
Palourde, f. Steinbohrer, m.
Palpable, a. -ment, adv. fühlbar; fig. handgreiflich.
Palpe, f. Fühlhorn, n.
Palpébral, -e, a. die Augenlider betreffend. [leinnehmen.
Palper, va. befühlen, berühren; fig.
Palpitation, f. Herzklopfen, n.
Palpiter, vn. klopfen, pochen, zucken. [int. zum Teufel!
Palsambleu! Palsanguenne!
Paltoquet, m. pop. Flegel, m.
Palus (-uce), m. Sumpf, m.; les – Méotides, die Mäotischen Sümpfe; das Asowsche Meer.
Pamelle, f. zweizeilige Gerste, f.
Pâmer, vn. et se –, v. pr. ohnmächtig werden; se – de rire, sich halb todt lachen.
Pâmoison, f. Ohnmacht, f.
Pampe, f. Blatt (vom Getreide), n.
Pampelune, f. Pampeluna; fig. aller à –, sich aus dem Staube machen.
Pamphlet, m. Flugschrift, f.
Pamphlétaire, m. Flugschriftschreiber, m.
Pampiniforme, a. rebenähnlich.
Pampre, m. Weinrebe, f.
Pan, m. Rockschoß, Zipfel, m.; Ecke, Fläche; Seite, Wand, f. Seitenbret, n.; Spanne (Maß), f.
Pan, m. (myth.) Pan, m.
Panacée, f. Universalmittel, n.
Panache, m. Federbusch; Lampenkranz, m.
Panacher, vn. et se –, v. pr. Streifen bekommen (von Vögeln und Blumen).
Panachure, f. Farbenmischung (der Blumen), f.
Panade, f. Brodsuppe, f.
se Panader, v. pr. sich brüsten.
Panage, m. Mastgeld, n.
Panaire, a. brodartig.
Panais, m. Pastinake, f.
Panaris, m. Nagelgeschwür, n.
Pancalier, m. Savoyer Kohl, m.
Pancarte, f. Anschlagzettel, m.; Scharteke, f.
Pancrace, m. Pancratius, m.; Allkampf; Wettkampf, m.
Pances, f. pl. (com.) Rosinen, f. pl.
Pancréas (-ace), m. Gekrösdrüse, f.
Pancréatique, a. zur Magendrüse gehörig. [f.
Pancréatite, f. Magenentzündung,
Pandaléon, m. Brustlatwerge, f.
Pandectes, f. pl. Pandekten, pl.
Pandore, f. Pandora, f.; boîte de –, Pandorenbüchse; fig. Quelle alles Uebels, f.
Pané, -e, a. eau -e, Brodwasser, n.
Panégyrique, m. Lobrede, f.
Panégyriste, m. Lobredner, m.
Paner, va. mit geriebenem Brode bestreuen.
Panerée, f. ein Korb voll.
Paneterie, f. Hofbäckerei; Brodkammer, f. [tentasche, f.
Panetière, f. Brodsack, m. Hirtenicaut, m. (bot.) Mannstreu, f.
Panicule, f. (bot.) Rispe, f.
Paniculé, -e, a. rispenförmig.
Panier, m. Korb, m.; – à anse, Henkelkorb, m.; – d'un coche, Schoßkelle, f.: c'est un – percé, er ist ein Verschwender; secouer l'anse du –, Schwänzelpfennige machen.
Panification, f. Brodbereitung, f.
Panique, a. terreur –, panischer Schrecken, m.
Panne, f. Felbel; Schmeer, m.; Bahn (des Hammers); (charp.) Dachstuhlfette, f.; (mar.) mettre en –, beilegen.
Panneau, m. Fach, n. Füllung (einer Thür), f.; Garn, Netz; Sattelkissen, n.; fig. Schlinge, f.; donner dans le –, in die Schlinge gehen.
Panneauter, vn. Netze stellen.
Panner, va. (Fleisch) klopfen; (ein Schiff) beibrassen; se –, v. pr. Fett ansetzen.
Panneton, m. Bart (am Schlüssel), m.; (boul.) Teigkörbchen, n.
Pannicule, f. (an.) Muskelhaut, f.
Panniforme, a. (bot.) tuchartig.
Panonceau, m. Wappenschild, n.
Panoplie, f. vollständige Rüstung, f.; fig. unnützes Gewäch, n.
Panorama, m. Rundgemälde, n.
Pansage, m. Wartung der Pferde, f.
Panse, f. fam. Bauch, Wanst, m.
Pansement, m. (chir.) Verbinden, n.; Wartung der Pferde, f.
Panser, va. (chir.) verbinden; – un cheval, ein Pferd warten, putzen, striegeln. [Dickbauch, m.
Pansu, -e, a. dickwanstig; –, m.
Pantalon, m. lange Hosen, f. pl.; Gaukler, Hanswurst, m.
Pantalonnade, f. Gaukeltanz, m.; Gaukelpossen, f. pl.
Pantalonner, vn. Beinkleider machen; se –, v. pr. Beinkleider tragen.
Pantanne, f. Fischzaun, m.
Panteler, vn. keichen, schnaufen; zucken.
Pantenne, f. vaisseau en –, segel- und tauloses Schiff, n.
Panter, va. – les cardes, das Leder zu den Kardätschen aufspannen.
Panthéisme, m. Pantheismus, m.
Panthéiste, m. Pantheist, m.
Panthéon, m. Pantheon, n.
Panthère, f. Pantherthier, n.
Pantière, f. (ois.) Hängegarn, n.
Pantime, v. Pantine.
Pantin, m. Glieder-, Hampel-, Zappelmann; pantomimischer Schauspieler, m.
Pantine, f. Bündel Seidengarn, n.
Pantiner, va. Seide in Bündel zusammenbinden.
Pantographe, m. Storchschnabel (Instrument), m.

Pantoiment, m. (fauc.) Engbrüstigkeit, f.
Pantomètre, m. Winkelmesser, m.
Pantomime, a. pantomimisch; –, m. Geberdenspieler, m.; –, f. Geberdenspiel, n.
Pantomimer, va. durch Pantomimen ausdrücken. [kiemer, m. pl.
Pantoptères, m. pl. (icht.) Ganz-
Pantoufle, f. Pantoffel, m.; raisonner –, in den Tag hinein schwatzen. [Pfauenauge, n.
Paon (pan), m. Pfauhahn, m.;
Paonne (panne), f. Pfauhenne, f.
Paonné (pané), -e, a. pfauenschweifig. [m.
Paonneau (panô), m. junger Pfau, se Paonner (pané), v. pr. sich brüsten wie ein Pfau. [ter, m.
Paonnier (pa-), m. Pfauenwärter.
Papa, m. Papa, Vater, m.
Papable, a. fähig zum Papste erwählt zu werden.
Papal, -e, a. päpstlich.
Papas (-pace), m. Pope, m.
Papauté, f. Papstwürde, f.
Papavéracées, f. pl. Mohnpflanzen, f. pl.
Papayer, m. Melonenbaum, m.
Pape, m. Papst, m.
Papegai, m. Abschießvogel, m.
Paperasse, f. Wisch m.; Scharteke, f.
Paperasser, vn. in alten Papieren herumkramen; Papier verschmieren.
Paperassier, m. Schartekensammler, m.
Papesse, f. Päpstin, f.
Papeterie, f. Papiermühle, f.; -handel, m.; -fabrikation, f.
Papetier, m. Papiermacher; -händler, m.
Papier, m. Papier, n.; Wechsel, m.; Anweisung, f.; Schuldschein, m.; Tagebuch, n.; – écolier, Schreibpapier; – à lettres, Briefp.; – à imprimer, Druckv.; – de musique, Notenp.; – à filtrer, Fließp.; – timbré, Stempelp., n.; – peint, Tapete, f.; – monnaie, Papiergeld, n.; mettre sur le –, niederschreiben; -s, pl. Papiere, n. pl. Schriften, Urkunden, f. pl.; Paß, m.
Papilionacé, -e, a. (bot.) schmetterlingsartig. [mig.
Papillaire (-pi-laire), a. warzenförPapille (-pi-le), f. (an.) Warze, f.
Papillon, m. Schmetterling; fig. Flattergeist, m.
Papillonner, vn. fam. herumflattern.
Papillotage, m. Flimmern, Blinzeln; -Aufwickeln, n.; aufgewickelte Haare, n. pl.
Papillote, f. Haarwickel, m.; Flitterchen, n.; en –, in Papier gebacken.
Papilloter, vn. flimmern; –, va. (die Haare) wickeln. [pl.
Papillots, m. pl. Friesel flecken, m.
Papin, m. Mehlbrei, m.
Papinien, m. Papinianus, m.
Papisme, m. Papstthum, n.
Papiste, m. Papist, m.
Papistique, a. päpstisch.
Papule, f. (méd.) Wasserblätterchen, n.
Papyracé, -e, a. papierartig. [m.
Papyrier, m. Papiermaulbeerbaum,
Papyrus (-uce), m. Papierstaude, f.
Paquage, m. Eintonnen, n.
Pâque, f. Osterfest (der Juden), n.
Pâques, m. Ostern, n. et f. pl.; à – prochain, nächste Ostern; –, f. pl.; faire ses –, (an Ostern) beichten und zum Abendmahl gehen; – fleuries, Palmsonntag, m.; – closes, Sonntag nach Ostern, m.
Paquebot, Paquet-bot, m. Packetboot, n.
Pâquerette, f. Gänseblümchen, n.
Paquet, m. Packet, Bündel, n.; faire son –, sein Bündel schnüren; faire des -s, lügen; faire un – à qn., einen hintergehen.
Paquetier, m. Setzer der stückweise arbeitet, m.
Paqueur, m. Heringspacker, m.
Par, prp. durch, aus, mit, bei, für, vor, nach, von, unter, über, vermöge, während; – ce temps, bei diesem Wetter; – la nuit, bei Nacht; de – le roi, im Namen des Königs; – eau, zu Wasser; – exemple, zum Beispiel; – hasard, von ungefähr; – fois, zuweilen; – an, jährlich; – ci, – là, hier und da, dann und wann; – là, dadurch, dahin; – où, wodurch; – deçà, diesseits; herwärts; – delà, jenseits; – derrière, von hinten; – dessous, unter; – dessus, über, überdies; – devant, vor, in Gegenwart; – devers, vor, bei; – dehors, von außen; – trop, viel zu viel.
Parabole, f. Gleichniß, n. Parabel; Kegellinie, f.
Parabolique, a. -ment, adv. gleichnißweise, parabolisch; kegellinicht. [in der Zeitrechnung, m.
Parachronisme (-kro-), m. Fehler
Parachute, m. Fallschirm, m.
Paraclet, m. (bib.) Tröster, m.
Parade, f. Staat, Prunk, m.; Parade, f.; (escr.) Pariren, n.; Wachtparade; (tht.) Nebenpossen, f. pl.; fig. Posse, f.
Parader, vn. paradiren.
Paradigme, m. Muster, n.
Paradis, m. Paradies, n.; Gallerie (oberster, letzter Platz im Theater), f.
Parados, m. (fort.) Rückenwehr, f.
Paradoxal, -e, a. seltsam, wunderlich.
Paradoxe, m. Scheinwiderspruch, paradoxer Satz, m.; –, a. sonderbar, paradox.
Parafe, f. Namens-, Federzug, m.
Parafer, va. mit dem Namenszuge bezeichnen.
Paraffine, f. Paraffin, n.
Parage, m. Abkunft, f. Stand; (mar.) Seestrich, m.; Beschneiden des Weinstocks, n.; -s, Gewässer, n. pl. [ansatz, m.
Paragoge, f. Buchstaben-, Silben-
Paragogique, a. am Ende angehängt.
Paragraphe, m. Paragraph, m.
Paragrêle, m. Hagelableiter, m.
Paraître, vn. irr. erscheinen, sichtbar werden; scheinen; auffallen, Aufsehen machen; herauskommen (von Büchern); glänzen; il y paraît, man sieht es, das sieht man.
Paralipomènes, m. pl. Bücher der Chronik, n. pl. [tisch.
Parallactique, a. (astr.) parallaktisch.
Parallaxe, f. (astr.) Parallaxe, f.
Parallèle, a. -ment, adv. parallel; –, f. Parallellinie, f.; –, m. Parallelkreis, m.; fig. Vergleichung, f.; mettre en –, mit einander vergleichen. [pipedon, n.
Parallélipi(é)pède, m. Parallele-
Parallélisme, m. parallele Lage, f.
Parallélogramme, m. Parallelogramm, n.
Paralogisme, m. Trugschluß, m.
Paralyser, va. lähmen (auch fig.).
Paralysie, f. Lähmung, f.
Paralytique, a. lahm, gelähmt.
Parangon, m. et a. (diamant –), fleckenloser Diamant, m.
Paranymphe, m. Lobrede bei Ertheilung einer Würde, f.; (ant.) Brautführer, m.
Parapet, m. (fort.) Brustwehr, f.
Paraphe, v. Parafe.
Paraphernaux, a. m. pl. biens –, Nebengüter der Ehefrau, n. pl.
Paraphoniste, m. Chorsänger, m.
Paraphrase, f. Umschreibung; boshafte Auslegung, f.
Paraphraser, va. umschreiben; fig. vergrößern, übertreiben.
Paraphraseur, m. -se, f. boshafter Ausleger, m.; -e -in, f.
Paraphraste, m. Umschreiber, m.
Paraplégie, -plexie, f. (méd.) allgemeine Lähmung, f.
Parapluie, m. Regenschirm, m.
se Parapluyer, v. pr. einen Schirm nehmen.
Parasange, f. persische Meile, f.
Parasélène, f. Nebenmond, m.
Parasite, m. Schmarotzer, m.; –, a. plante –, Schmarotzerpflanze, f.; mots -s, überflüssige Wörter, n. pl. [rotzerleben, n.
Parasitisme, m. (h. n.) Schma-
Parasol, m. Sonnenschirm, m.
Paratonnerre, m. Blitzableiter, m.
Paravent, m. Windschirm, m.; spanische Wand, f.
Parbleu! int. fam. wahrhaftig!
Parc (park), m. Park; Pferch; Thiergarten, m.; Lustwäldchen; Fischgehäge, n.; Austernbehälter; Weideplatz, m. [Pferchgeld, n.
Parcage, m. Pferchschlag, m.;
Parceau, m. Handvoll Seidengarn, f. [steuerregister, n.
Parcellaire, a. cadastre –, Grund-
Parcelle, f. Theilchen, n. Parzelle, f.
Parceller, va. parzelliren.
Parce que, conj. weil.
Parchemin, m. Pergament, n.; -s, pl. Urkunden, f. pl. [artig.
Parcheminé, -e, a. pergamentParcheminer, va. in Pergament binden; se –, v. pr. bieschgeld werden. [fabrik, f.; -handel, m.
Parcheminerie, f. Pergament-
Parcheminier, m. Pergamentmacher; -händler, m.
Parcimonie, f. Sparsamkeit, f.

Parcimonieux, -se, a. sparsam.
Parcourir, va. irr. durchlaufen, -wandern; flüchtig -lesen, -sehen.
Parcours, m. Freizügigkeit, f.; Viehtrieb, m.; Weg den ein Omnibus, ein Postwagen 2c. befährt, m.; libre —, (ch. d. f.) Fahrfreiheit, f.
Pardi! Pardienne(s)! int. pop. wahrlich!
Pardon, m. Verzeihung, Begnadigung; Betglocke, f.; -s, pl. Ablaß, m.
Pardonnable, a. verzeihlich.
Pardonnaire, m. Ablaßkrämer, m.
Pardonner, va. verzeihen; begnadigen; verschonen.
Pareau, m. (cir.) Schmelzkessel, m.
Pareil, -le, a. gleich, ähnlich; solch; sans —, ohne Gleichen; —, m. mon —, mes -s, meines Gleichen; pareille, f. Gleiches, n.; à la —, auf gleiche Art; rendre la —, Gleiches mit Gleichem vergelten.
Pareillement, adv. ebenfalls, gleichfalls.
Parélie, m. Nebensonne, f.
Parembole, f. Zwischensatz, m.
Parement, m. Schmuck, m.; Altartuch, n.; Aufschlag (an Kleidern), m.
Parémio-, Sprichwörter-; -graphe, m. Sprichwörtersammler, m.; -graphie, f. -sammlung; -logie, f. -erklärung, f.; -logue, m. -erklärer, m.
Parénèse, f. Sittenpredigt, m.
Parénétique, a. vermahnend; erbaulich.
Parent, m. -e, f. der, die Verwandte; Vetter, m. Muhme, f.; -s, pl. Eltern; Vorfahren, m. pl.
Parenté, f. Verwandtschaft, f.
Parenthèse, f. Zwischensatz, m. Parenthese, f.
Parer, va. et n. schmücken, zieren, aufputzen; zurichten; ausparieren (mit, de); verhindern; verwahren, abhelfen, abwehren, sich decken (gegen, à); — un cuir, eine Haut zurichten; — un cap, ein Vorgebirge umsegeln; se —, v. pr. sich putzen; sich verwahren, sich hüten (vor, de).
Parère, m. (com.) Gutachten, n.
Paresse, f. Trägheit, f.
Paresser, vn. fam. faullenzen.
Paresseux, -se, a. et s. faul, träge.
Pareur, m. (drap.) Nopper, Schaber, Putzer, m.
Parfaire, va. irr. vollenden, durchführen; vollständig machen.
Parfait, -e, a. -ement, adv. vollkommen. [seide, f.
Parfilage, m. Auszupfen, n.; Zupf-
Parfiler, va. et n. auszupfen.
Parfilure, f. Zupfseide, f.
Parfois, adv. zuweilen.
Parfum, m. Wohlgeruch; fig. Duft, Weihrauch, m.; wohlriechendes Wasser; Räucherwerk, n.
Parfumer, va. mit Wohlgeruch erfüllen; wohlriechend machen.
Parfumeur, m. -se, f. Parfümeriehändler, m.; -in, f.
Parfumoir, m. Räucherfaß, n.
Pari, m. Wette, f.
Pariade, f. Paarzeit der Rebhühner, f.; Paar Rebhühner, n.
Parier, va. wetten.
Pariétaire, f. Mauerkraut, n.
Parieur, m. -se, f. Wetter, m.; -in, f.
Paris (-ri), Paris (Stadt).
Pâris (-rice), m. Paris, m.
Parisien, -ne, a. et s. pariser; Pariser, m.; -in, f.
Parisyllabique, Parisyllabe, a. gleichsilbig. [m.
Parité, f. Gleichheit, f. gleicher Fall,
Parjure, m. Meineid, m.; der Meineidige; —, a. meineidig. [dense Parjurer, v. pr. meineidig werden.
Parlage, m. fam. Geschwätz, n.
Parlement, m. Parlament, n.; Reichsversammlung, f. Reichstag, m.; Reichsgericht, n.
Parlementaire, m. Parlamentär, m.; Parlamentsmitglied, n.; —, a. parlamentarisch.
Parlementer, vn. unterhandeln.
Parler, vn. et a. reden, sprechen (à qn., avec qn., mit einem); je lui ai parlé, ich habe mit ihm gesprochen; il en -e bien à son aise, er hat gut reden; -ez-moi de cela! so ist es recht! das lasse ich mir gefallen; mal —, beleidigende Rede führen; — mal, fehlerhaft sprechen; — guerre, vom Kriege sprechen; se —, v. pr. gesprochen werden; il se -e à lui-même, er spricht mit sich selbst; mit einander sprechen; généralement -ant, im Allgemeinen; —, m. Sprache, Art zu reden, f. Ton, m. [n.
Parleur, m. -se, f. Schwätzer, m.;
Parloir, m. Sprachzimmer, n.
Parme, Parma.
Parmesan, m. das parmesanische Gebiet, n.; Einwohner von Parma; Parmesankäse, m.
Parmi, prp. unter.
Parnasse, m. Parnaß, m.
Parodie, f. Parodie, f.
Parodier, va. parodiren; spottweise nachahmen.
Parodique, a. parodienartig.
Parodiste, m. Parodienmacher, m.
Paroi, f. Wand, Scheidewand; Seite, f.
Paroir, m. (maréch.) Wirkeisen; (tonn.) Schlichteisen, n.
Paroisse, f. Kirchspiel, n. Pfarre, Gemeinde, f.
Paroissial, -e, a. zum Kirchspiele gehörig, zur Pfarre gehörig.
Paroissien, -ne, a. zum Kirchspiele gehörig; —, m. -ne, f. Pfarrkind, n.
Parole, f. Wort, n. Sprache; Rede, f.; Ausdruck; Ton, m.; Stimme, f.; Versprechen; Anerbieten, n.; Vorschlag, m.; Parole, f.; sur —, aufs Wort; porter la —, das Wort führen; demander la —, um das Wort bitten; prendre — de qn., sich von einem das Wort geben lassen; -s, pl. Stichelreden, f. pl.; Wortwechsel, m.; leere Versprechungen, f. pl.; Text, m.
Paroli, m. (jeu) Paroli, n.
Paronomase, f. Gleichklang der Wörter, m.; Wortspiel, n.
Paronyme, m. stamm-, formverwandtes Wort, n.
Parotide, f. Ohrdrüse; Ohrdrüsengeschwulst, f.
Paroxysme, m. (méd.) Paroxysmus, Anfall, m.
Parque, f. (myth.) Parze, f.
Parquer, va. in einen Parc stellen, einpferchen; — des huîtres, Austern mästen; —, vn. in einem Parke liegen; pferchen.
Parquet, m. Parkett, n.; getäfelter Fußboden, m.; Getäfel; Spiegelfeld; Sitzungszimmer der Gerichtspersonen, n.; Staatsanwaltschaft, f.; Mäklerplatz, m.
Parquetage, m. Fußbodengetäfel, n.
Parqueter, va. täfeln.
Parqueterie, f. Täfelwerk, Täfeln, n.
Parqueteur, m. Täfeler, Dieler, m.
Parrain, m. Pathe, Taufzeuge; Secundant, m.
Parricide, m. et f. Vater-, Mutter-, Verwandtenmörder, m.; -in, f.; Vater-, Muttermord, m.; fig. Frevler, m.; Frevelthat, f. —, a. vatermörderisch; fig. frevelhaft, verrucht.
Parsemer, va. bestreuen, besäen (mit, de); fig. ausschmücken.
Part, m. (dr.) neugeborenes Kind, n.
Part, f. Theil, Antheil, m.; Seite, f.; d'une —, eines Theils; d'autre —, andern Theils; de — et d'autre, auf beiden Seiten; autre —, anderswo; quelque —, irgend wo; de ma —, meinerseits, in meinem Namen, von mir; de bonne —, von guter Hand; à —, bei Seite, besonders; de — en —, durch und durch; avoir — à qc., an etw. Theil haben; prendre en bonne —, gut aufnehmen; faire — à qn. de qc., einem etw. mittheilen; être de — avec qn., Theilhaber mit einem sein; faire la — de qc., auf etw. Rücksicht nehmen; faire la — de qn., einem seinen Antheil anweisen; billet de faire —, schriftliche Anzeige eines Familienereignisses, f.
Partage, m. Theilung, f.; Antheil, m.; Erbtheil, n.; Erbvergleich, m.; Stimmengleichheit, f.
Partageable, a. fam. theilbar.
Partager, va. theilen, ver-, eintheilen; gemeinschaftlich besitzen; Theil nehmen.
Partance, f. (mar.) Abfahrt; Abreise, Trennung, f. Absegeln, n.
Partant, adv. (dr.) folglich.
Partement, m. Schiffslauf, m.
Partenaire, m. et f. Mitspieler, m.; -in, f. [(im Theater), n.
Parterre, m. Gartenbeet; Parterre
Parthe, m. et f. Parther, m.; -in, f.
Parthénon, m. Parthenon, n.
Parthique, a. parthisch.
Parti, m. Partei, f.; Ausweg; Entschluß; Vorschlag, m. Bedingung; Lage, f. Stand, m. Partie, Heirath, f.; se faire un —, sich einen Anhang machen; être du — de qn., es mit einem halten; prendre le — de qn., jemandes Partei nehmen; prendre son —, seinen Entschluß fassen; tirer — de qc., Vortheil aus einer

Sache ziehen; faire un mauvais – à qn., einem übel mitspielen.
Partial (-ci-), -e, a. -ement, adv. parteiisch, parteilich.
Partialiser (-ci-), va. in Parteien theilen, zersplittern.
Partialité (-ci-), f. Parteilichkeit, f.
Participant, -e, p. et a. theilhabend (an, de).
Participation, f. Theilnahme; Mitwirkung, f.; Mittwissen, n.
Participe, m. (gr.) Particip, n.
Participer, vn. Theil haben (an à); von der Natur einer Sache etw. an sich haben, grenzen (an, de).
Particulariser, va. umständlich beschreiben; vereinzeln.
Particularité, f. besonderer Umstand, m. Einzelheit, f.
Particule, f. Theilchen, n.; (gr.) Partikel, f.
Particulier, -ère, a. -èrement, adv. eigen, eigenthümlich, besonder; auffallend; umständlich, genau; Privat...; eingezogen; –, m. Privatmann, m.; en mon –, was mich betrifft.
Partie, f. Theil, m.; Partie; Lustreise; Partei; Menge, f. Posten, m.; Schuldpost; (mus.) Stimme, f.; Stand, m. Fach; Geschäft, n.; –, en –, zum Theil, Theils; être de la –, von der Partie sein, mit dabei sein; faire –, zusammentreten; -s, pl. Theile, m. pl.; Parteien, f. pl.; -s simples, einfache Buchhaltung, f.; -s doubles, doppelte Buchhaltung, f.
Partiel (-ciel), -le, a. -lement, adv. einzeln; zum Theil.
Partir, vn. irr. abreisen, reisen (nach..., pour...); aufbrechen, abfahren, abgehen, auslaufen, abmarschiren; fortlaufen; le coup part, der Schuß geht los; – d'un éclat de rire, laut auflachen; à – de, von ... an; à – de là, wenn wir das annehmen, das vorausgesetzt: herkommen, herrühren; – d'un principe, von einem Grundsatze ausgehen.
Partisan, m. Parteigänger, m.
Partitif, -ve, a. (gr.) einen Theil bezeichnend. [tur, f.
Partition, f. Abtheilung; Partitur.
Partout, adv. überall.
Parure, f. Putz, Schmuck, m.; Abschnittsel, n.; de même –, von dem nämlichen Schlage.
Parvenir, vn. irr. gelangen (zu, à); erreichen; gelangen; sich emporschwingen, emporkommen.
Parvenu, m. Emporkömmling, m.
Parvis, m. Vorplatz, Vorhof, m.
Pas, m. Schritt; Tritt, m.; Fußstapfe, f.; Auftritt, m. Stufe, f.; Vortritt, Vorrang; enger Paß, m.; – accéléré, Geschwindschritt, m.; – à –, Schritt für Schritt; de ce –, sogleich, augenblicklich; revenir sur ses –, wieder umkehren; avoir le – sur qn., den Vorrang vor einem haben; céder le –, den Vorrang lassen; se tirer d'un mauvais –, sich aus einem schlimmen Handel ziehen; il a passé le –, er hat überstanden, er ist todt.
Pas, adv. nicht; **non –**, nein, durchaus nicht; – un, kein einziger.
Pascal, -e, a. österlich; **agneau –**, Osterlamm, n.
Pas-d'âne, m. (bot.) Huflattich, m.
Pasigraphe, m. Allschreiber, m.
Pasigraphie, f. Allerweltsschrift, f.
Pasquin, m. Pasquillant, Schalksnarr, m.
Pasquinade, f. Schmähschrift, f.
Pasquiniser, vn. Pasquille machen.
Passable, a. -ment, adv. erträglich, leidlich.
Passade, f. flüchtige Durchreise; flüchtige Liebschaft, f.; Zehrpfennig, m.
Passage, m. Durchgang, -marsch, m. -reise; Ueberfahrt, f. -gang (über, de), m.; Furth, f. Weg, Paß; Brückenzoll, m. Fährgeld, n.; Stelle (in einem Buche); (mus.) Passage, f.; **oiseau de –**, Zugvogel, m.
Passager, va. (man.) Passagen machen lassen.
Passager, -ère, a. -èrement, adv. vorübergehend; im Vorübergehen; fig. vergänglich, unstät; **oiseau –**, Zugvogel, m.; –, m. Reisender, Passagier, m. [der, m.
Passandeau, m. (artil.) Achtpfünder,
Passant, -e, a. sehr gangbar; befahren, besucht; en –, beiläufig; –, m. Vorübergehender, Durchreisender, m. [(eines Contracts), f.
Passation, f. (jur.) Ausfertigung
Passavant, m. Paßzettel, m.
Passe, f. (bq.) Zuschuß; (escr.) Ausfall; Einsatz (beim Spiele), m.; Fahrwasser, n.; **être en –, être en belle –**, schöne Aussichten haben; **dans une mauvaise –**, in einer schlechten Lage; Schirm an Damenhüten, m.; – ! int. es sei! meinetwegen! – pour cela! es mag so hingehen!
Passé, m. Vergangenheit, f.; –, -e, a. aus der Mode; verblichen; vergangen, ehemalig.
Passe-balle, Passe-boulet, m. Kugelprobe, f. Kugelmaß, n.
Passe-carreau, m. (taill.) Bügelbret, n. [Geleitszettel, m.
Passe-debout, m. Paßzettel, m.
Passe-dix, m. Knöcheln (Spiel), n.
Passe-droit, m. Nachsicht; Uebergehung, f.; Unrecht, n. [Fährte, f.
Passée, f. (chass.) Streichen, n.;
Passe-fleur, f. Unemone, f.
Passe-lacet, m. Schnürsenkel, m.
Passement, m. Posamentirarbeit; Borte; (tan.) Beize, f.
Passementer, va. mit Borte besetzen. [rei, f.; Bortenhandel, m.
Passementerie, f. Bortenwirke-
Passementier, m. -ère, f. Posamentirer, m.; -in, f.
Passe-météil, m. Mischkorn, n.
Passe-musc, m. Bisamkatze, f.
Passe-parole, m. (mil.) Laufordre, f. [sel, m.
Passe-partout, m. Hauptschlüs-
Passe-passe, m. tour de –, Taschenspielerkunststück, n.; fam. Gaunerstreich, m.
Passe-pierre, f. Meerfenchel, m.
Passe-poil, m. Vorstoß, Streifen, m. Litze, f.
Passe-pomme, f. Augustapfel, m.
Passe-port, m. Paß, Reisepaß, m.
Passer, vn. et a. gehen, durchgehen, vorübergehen; durchreiten, -fahren, -reisen; überschreiten; -treffen; vergehen, verfließen; genug sein; gelten; durchstecken, -lassen; -stehen; zurichten, fertig machen; ausfertigen; abziehen, schleifen; passen (beim Spiele); – par dessus qc., über etw. hinweggehen; fig. unberücksichtigt lassen; – sur qn., auf jem. losgehen; – sur les défauts de qn., jemandes Fehler übersehen; – par la porte, zur Thür hinaus od. hineingehen; ce mot est -é, dieses Wort gilt nicht mehr; ce mot a -é, dieses Wort ist aufgenommen worden; – officier, zum Officier befördert werden; – par la calandre, rollen; – la revue, mustern; la faim lui a -é, der Hunger ist ihm vergangen; cela me -e, das geht über meinen Verstand; pour – le temps, zum Zeitvertreibe; il faut en – par là, man muß sich darein ergeben; laisser –, vorbeigehen lassen; hingehen lassen; – plus avant, – outre, weiter gehen, es noch weiter treiben; – pour ..., gehalten werden für ...; – par les mains, durch die Hände gehen; in die Hände gerathen; – un examen, ein Examen bestehen; – en proverbe, zum Sprichworte werden; – de mode, aus der Mode kommen; – une page, eine Seite überschlagen; – à la nage, überschwimmen; – son habit, seinen Rock anziehen; – une procuration, eine Vollmacht ertheilen; – un contrat, einen Contract ausfertigen; – en compte, in Rechnung bringen; – à compte, auf die Rechnung setzen; – son envie de qc., seine Lust an etw. büßen; se –, v. pr. verfließen, vergehen (von der Zeit), verblühen, verwelken; sich ereignen, sich zutragen; sich versagen; se – à peu, se – de peu, sich mit wenigem behelfen; il ne peut se – de lui, er kann nicht ohne ihn leben.
Passerage, f. Pfefferkraut, n.
Passereau, m. Sperling, m.
Passerelle, f. schmale Brücke, f. Steg, m.
Passerie, f. (tan.) Beize, f.
Passe-rose, f. Stockrose, f.
Passe-talon, m. Absatzleder, n.
Passe-temps, m. Zeitvertreib, m.
Passets, m. pl. Waarenschrant, m.
Passette, f. (soier.) Kettenbradt, m.
Passeur, m. Fährmann, m.
Passe-velours, m. (bot.) Hahnenkamm, m. [Macht, n.
Passe-vogue, f. Rudern mit aller
Passibilité, f. Empfindungsfähigkeit, f.
Passible, a. être – d'une peine, eine Strafe verwirkt haben.
Passif, -ve, a. leidend; unthätig;

dette -ve, Passivschuld, f.; —, m. Passivschuld, f.; (gr.) Passivum, n.

Passion, f. Leiden, n.; Passionspredigt; -geschichte; Leidenschaft, f.; aimer à la —, leidenschaftlich lieben.

Passionné, -e, p. et a. -ment, adv. leidenschaftlich; verliebt, zärtlich.

Passionner, va. leidenschaftlich ausdrücken; se —, v. pr. in Leidenschaft gerathen; leidenschaftlich eingenommen sein (für, pour).

Passivement, adv. leidentlich.

Passivité, f. (th.) leidender Zustand, m.

Passoire, f. Durchschlag, m.

Passulat, m. Traubenhonig, m.

Passule, f. Muskatellerhonig, m.; -s, pl. (com.) Rosinen, f. pl.

Pastel, m. Pastellstift, m.; Pastellgemälde, n.; Waid, m.

Pastellage, m. Zuckerteig, m.

Pastèque, f. Wassermelone, f. [m.

Pasteur, m. Hirt; fig. Seelsorger,

Pastiche, m. Nachbildung, f.

Pastillage, m. kleines Zuckerwerk, n.

Pastille, f. (Zucker-, Pfeffermünz-2c.) Kügelchen, -Plätzchen; Räucherkerzchen, n.

Pastoral, -e, a. hirtenmäßig: Hirten ..., Schäfer ...; fig. geistlich; poésie -e, Idylle, f.

Pastorale, f. Hirtengedicht; Schäferspiel, n. [Hirt.

Pastoralement, adv. als ein guter

Pastorat, m. Pfarramt, n.

Pastoureau, m. -elle, f. junger Hirt, m.; junge Schäferin, f.

Pât (-pate), adv. (éch.) patt.

Pât, m. Falkenfutter, n.

Patache, f. (mar.) Wachtschiff, n.; schlechte Landkutsche, f. Rumpelkasten, m.

la Patagonie, Patagonien, n.

Patagons, m. pl. Patagonier, m. pl.

Pataquès, m. Verwechselung des t mit dem s, f.; Sprachschnitzer, m.

Pataraffe, f. Gekrizel, n.

Patate, f. (bot.) Batate, Art Kartoffel, f.

Patatras! int. krach! plumps!

Pataud, m. junger Hund mit dicken Pfoten, Pudel, m.; —, -e, a. et s. plump; plumpe Person, f.

Patauger, vn. im Schlamme waten; fig. sich verwirren, ungereimtes Zeug schwatzen.

Pâte, f. Teig; Kleister, m. (pap.) Zeug, n.; -s d'Italie, pl. italienische Nudeln, f. pl.; teigartige Masse, f.; — d'amandes, Mandelseife, f.; c'est une bonne — d'homme, er ist eine gute ehrliche Haut.

Pâté, m. Pastete, f.; Tintenklecks, m.

Pâtée, f. Gänsenudel, f.; gehacktes Brod u. Fleisch für Hunde, n.

Patelet, m. Kabeljau, m. [zer, m.

Patelin, m. Schleicher, Fuchsschwänzer, m.

Patelin, -e, a. schmeichlerisch.

Patelinage, m. Fuchsschwänzerei, f. [de reden, fuchsschwänzen.

Pateliner, va. et n. nach dem Munde reden, fuchsschwänzen.

Patelineur, m. -se, f. Schmeichler, m.; Schmeichelkatze, f.

Patelle, f. Napfmuschel, f.

Patène, f. Kelchdeckel, m.

Patenôtre, f. Vaterunser, n.; patenôtres, pl. Rosenkranz, m.

Patent, -e, a. offen, f.; lettre -e, offener Brief, m.

Patentable, a. der die Gewerbesteuer zu bezahlen hat.

Patente, f. Gewerbesteuer, f.

Patenté, -e, a. Gewerbesteuer zahlend.

Pâter, va. (cordon.) kleistern, pappen. [chelchen am Rosenkranze, n.

Pater (-tère), m. Vaterunser, Kü-

Patère, m. Gardinenhalter; Kleiderhaken, m.

Paternel, -le, a. -lement, adv. väterlich; wie ein Vater.

Paternité, f. Vaterschaft, f.

Pâteux, -se, a. teigig; teigicht; trübe; lehmig (Weg).

Pathétique, a. -ment, adv. erschütternd, ergreifend, feierlich, pathetisch.

Pathologie, f. Krankheitslehre, f.

Pathologique, a. pathologisch.

Pathologiste, m. Patholog, m.

Pathos (-toce), m. das Erschütternde im Ausdrucke; Schwulst, m.

Patibulaire, a. galgenmäßig; Galgen ...; mine —, Spitzbubengesicht, n. [mut und Geduld.

Patiemment (-ciament), adv. Geduld;

Patience (-ciance), f. Langmuth, Beharrlichkeit, f.; (bot.) Ampfer, m.

Patient(-cian),-e,a. geduldig; nachsichtig; —, m. armer Sünder; Patient, m.

Patienter(-cian-),vn. sich gedulden.

Patin, m. Schlittschuh; (mag.) Rost, m.; aller en -s, aller sur des -s, Schlittschuh laufen.

Patiner, vn. Schlittschuh laufen.

Patineur, m. -se, f. Schlittschuhläufer, m.; -in, f.

Pâtir, vn. leiden, büßen (für ob. wegen etw., de ou pour qc.); ausstehen; vous en pâtirez, Sie werden dafür büßen müssen.

Pâtis, m. Weideplatz, m.

Pâtisser, vn. Backwerk machen.

Pâtisserie, f. Backwerk, n.; Pastetenbäckerei, f.

Pâtissier, m. -ère, f. Pastetenbäcker, Kuchenbäcker, m.; -in, f.

Pâtissoire, f. Backtisch, m.

Patois, m. Platt, n. Bauernsprache, f. [Kappe, f.

Pâton, m. Stopfnudel; (cordon.)

Patouille, f. schwebende Strickleiter, f.

Patouillet, m. Pochherd, m.

Patouilleuse, a. mer —, hohl gehende See, f.

Patraque, f. Scharteke; alte abgenutzte Sache; abgelebte Person, f.

Pâtre, m. Viehhirt, m.

Patriarcal, -e, a. patriarchalisch.

Patriarcat, m. Patriarchat, n.

Patriarche, m. Patriarch, Erz-, Stammvater, m.

Patrice, m. Patricius, m.

Patrice, m. Patricier, m.

Patriciat, m. Patricierwürde, f.

Patricien, -ne, a. et s. patricisch; Patricier, m.; -in, f.

Patrie, f. Vaterland, n.

Patrimoine, m. Erbe, Erbtheil, n.

Patrimonial, -e, a. väterlich, angestammt. [freund, m.; -in, f.

Patriote, m. et f. Vaterlands-

Patriotique, a. -ment, adv. vaterlandsliebend, patriotisch.

Patriotiser, vn. Patriot werden; se —, v. pr. als Patriot handeln.

Patriotisme, m. Vaterlandsliebe, f.

Patrocle, m. Patroclus, m.

Patron, m. Schutzheiliger, Kirchenpatron; Gönner, Schiffspatron; Vorsteher; Obermeister; Hausherr; Principal, Meister, m. Modell, Muster, n. Patrone, f.

Patronage, m. Patronatrecht, n. Schutz, m. Fürsprache, f.

Patronal, -e, a. den Schutz-, Ortsheiligen betreffend.

Patroniser, vn. (mar.) Schiffspatron sein. [nerin, f.

Patronne, f. Schutzheilige; Gön-

Patronner, va. protegiren, in die große (od. vornehme) Welt einführen, unter seinen Schutz nehmen.

Patronnesse, f. Festordnerin zu wohlthätigen Zwecken, f.

Patronneur, m. Musterzeichner, m.

Patronymique, a. nom —, Geschlechtsname, m. [f.

Patrouillage, m. fam. Mauscherei,

Patrouille, f. Streifwache, f.

Patrouiller, vn. patrouilliren; die Runde machen; va. pop. manschen; sudeln.

Patrouillis, m. Mauscherei, f.; Schlamm, m.

Patte, f. Pfote, Klaue, f.; Fuß, m. Bein (der Insecten), n.; Krebsschere; fig. Patsche, f.; Bankeisen, n.; (taill.) Platte, f.; Rostral, n.; Fleischhaken, m.; — d'une ancre, Ankerschaufel, f.

Patte d'oie, f. Gänsefuß; Vereinigungspunkt mehrerer Wege, m.

Patte-pelu, m. -e, f. Schleicher, Duckmäuser, m.; -in, f.

Pattu, -e, a. rauchfüßig.

Pâturage, m. Weide, Trift, f.; Weideplatz, m.

Pâture, f. Weide, f. Futter, n. Nahrung (auch fig.), f.; Weideplatz, m.

Pâturer, vn. weiden.

Pâtureur, m. (mil.) Futterknecht, m.

Paturon, m. Fessel (am Pferdefuße), f.

Pauci-, wenig-, arm-; **-flore**, a. wenig blumig; **-folié**, -e, a. armblätterig.

Paume, f. flache Hand, f.; Ballspiel, n.; jeu de —, Ballhaus, n.

Paumelle, f. Sommergerste, f.; Handleder; Hakenband, n.

Paumer, va. — la gueule à qn., einen mit der Faust ins Gesicht schlagen.

Paumier, m. Ballmeister, m.

Paumillon, m. (agr.) Pflugweiter, n.

Paumure, f. Schaufelgehörn, n.

Paupérisme, m. Armenwesen, n. Verarmung, f.

Paupière, f. Augenlid, n.; -wimper, f.; fermer la –, die Augen zuthun.
Pause, f. Pause, f. Ruhepunkt, m.
Pauvre, a. -ment, adv. arm; elend, erbärmlich.
Pauvresse, f. fam. Bettelfrau, f.
Pauvret, m. -te, f. fam. armer Schelm, m. armes Ding, n.
Pauvreté, f. Armuth; Armseligkeit, f.
Pavage, m. Pflastern; Pflaster, n. se Pavaner, v. pr. sich brüsten.
Pavé, m. Pflasterstein, m. Pflaster, n.; le haut du –, oberster Rang, m.; être sur le –, brodlos sein; außer Dienst sein; mettre sur le –, aus dem Hause jagen; tâter le –, vorsichtig zu Werke gehen.
Pavement, m. Pflastern; Pflaster, n.
Paver, va. pflastern.
Paveur, m. Pflasterer, m.
Pavie, Pavia.
Pavie, f. (jard.) Härtling, m.
Pavillon, m. Zelt; Zeltbett; Lust-, Gartenhäuschen, n. Pavillon; Flügel, m.; Flagge, f.; Wappenmantel, m.; baisser le –, die Flagge streichen; déployer le –, die Flagge wehen lassen.
Pavillonner, va. beflaggen.
Pavois, m. großer Schild, m.; (mar.) Schanzkleid, n.
Pavoiser, va. (mar.) bewimpeln; festlich schmücken. [Klatschrose, f.
Pavot, m. Mohn, m.; – sauvage,
Payable, a. zahlbar.
Paye, f. Sold, m. Löhnung, f.; Zahler, m.; morte –, Gnadensoldner, m.; c'est une bonne –, er ist ein guter Zahler.
Payement, m. Zahlung, f.; jour du –, Zahltag, m.
Payer, va. zahlen, bezahlen, befriedigen; fig. vergelten; – d'ingratitude, mit Undank lohnen; – de paroles, mit Worten abspeisen; – d'audace, durch kühne Haltung imponiren; – d'effronterie, sich mit Unverschämtheit durchhelfen; – de sa personne, sein Leben in die Schanze schlagen; – de raison, Gründe für seine Handlungen vorbringen; se –, v. pr. sich bezahlt machen; bezahlt werden; se – de raisons, sich zurecht weisen lassen.
Payeur, m. -se, f. Zahler, m.; -in, f.; Zahlmeister, m.
Pays (pé-i), m. Land, n. Heimath; Gegend, f. Ort, m. (Dorf, n. Flecken, m. Stadt, f.); Vaterland, n.; bas –, Unterland; haut –, Oberland; – latin, Studentenviertel in Paris, n.; en – de connaissance, unter Bekannten.
Pays (pé-i), m. -e, f. pop. Landsmann, m.; -männin, f.
Paysage, m. Landschaft, f. [m.
Paysagiste, m. Landschaftsmaler,
Paysan, m. -ne, f. Landmann, Bauer, m.; Bäuerin, f.
Pays-Bas, m. pl. Niederlande, n. pl.
Péage, m. Zoll, m.; Zollhaus, n.
Péager, m. Zolleinnehmer, m.; –, a. chemin –, Zollstraße, f.
Peau, f. Haut, f.; Fell, n. Balg, m.; passer des -x, Häute gar machen.
Peausserie, f. Lederwaare, f.; -handel, m. [ler, m.
Peaussier, m. Lederbereiter; -händler, m.
Pêche, a. hareng –, Vökelhering, m.
Peccable, a. sündhaft.
Peccadille, f. kleine Sünde, f.
Peccavi, m. reuiges Sündenbekenntniß, n.
Pêche, f. Pfirsiche; Fischerei, f.; Fischzug; Fang, m.
Péché, m. Sünde, f.; – originel, Erbsünde, f.; – mortel, Todsünde, f.; pour mes -s, zu meiner Strafe.
Pécher, vn. sündigen; verstoßen (gegen, contre); fehlen; fehlerhaft sein (in, en).
Pêcher, m. Pfirsichbaum, m.
Pêcher, va. et n. fischen; fig. auffangen, herhaben; – en eau trouble, im Trüben fischen. [m.
Pêcherie, f. Fischerei, f.; Fischplatz,
Pêcheur, m. -eresse, f. Sünder, m.; -in, f.
Pêcheur, m. -se, f. Fischer, m.; -in, f.
Pécore, f. Vieh, n. dummer Mensch, m.
Pecque, f. naseweise Person, f.
Pectinal, -e, a. kammförmig; -aux, m. pl.; Kammflosser, m. pl.
Pectiné, -e, a. kammförmig.
Pectoral, -e, a. zur Brust gehörig; gut für die Brust; muscle –, Brustmuskel, m. [m. pl.
Pectoraux, m. pl. Bauchflosser,
Péculat, m. Kassendiebstahl, m.
Péculateur, m. Kassendieb, m.
Pécule, m. (jur.) selbsterworbenes Vermögen, n.
Péculier, -ère, a. besonder, eigenthümlich.
Pécuniaire, a. Geld betreffend; peine –, Geldstrafe, f.
Pécunieux, -se, a. fam. geldreich.
Pédagogie, f. Erziehungskunde; Erziehungsanstalt, f.
Pédagogique, a. pädagogisch.
Pédagogue, m. Erzieher, Pädagog, m. [n.; tiefer Baßton, m.
Pédale, f. Pedal (an der Orgel 2c.),
Pédané, -e, a. juge –, Unterrichter, m.
Pédant, m. Pedant, Schulfuchs; Superkluger; Kleinigkeitskrämer, m.; –, -e, a. pedantisch 2c.
Pédanter, vn. schulmeistern.
Pédanterie, f. Schulfuchserei, f.
Pédantesque, a. -ment, adv. pedantisch.
Pédantiser, vn. Pedant sein.
Pédantisme, m. Pedanterei, Schulfeifheit, f.
Pédéraste, m. Knabenschänder, m.
Pédérastie, f. Knabenschänderei, f.
Pédestre, a. statue –, Bildsäule zu Fuß, f.
Pédestrement, adv. zu Fuße.
Pédicelle, m. Blumenstielchen, n.
Pédicellé, -e, a. gestielt.
Pédicule, m. (bot.) Blumenstengel, -stiel, m.
Pédiculé, -e, a. (bot.) gestielt.
Pédicure, m. Hühneraugenoperateur, m. [Sohlenmuskel, m.
Pédieux, -se, a. muscle –, Fuß-,
Pédiluve, m. Fußbad, n.
Pédimane, m. Säugethier mit abstehender großer Zehe, Daumenthier, n. [m. pl.
Pédipalpes, m. pl. Scheerenfüße,
Pédon, m. Fußbote, m.
Pédonculaire, a. blumenstielständig.
Pédoncule, m. Blumenstiel, m.
Pédoncule, -e, a. (bot.) gestielt.
Pédophile, m. Kinderfreund, m.
Pédotrophie, f. Kinderpflege, f.
Pégase, m. Pegasus, m. Dichterpferd, n.
Peignage, m. Kämmen, Hecheln, n.
Peigne, m. Kamm, m.; Krämpel, Riffel, f.; (tourn.) Schraubstahl, m.
Peigné, -e, p. et a. gekämmt; fig. sehr sauber; trop –, zu sehr gefeilt (Stil); zu gesucht gekleidet; fam. un mal –, ein Schmutzfink, m.; –, m. das Gekünstelte (im Stil), n.; Kammwolle, f.; mal –, unsauber.
Peignée, f. pop. Prügelei, f.
Peigner, va. kämmen; fig. durchhecheln; ausprügeln; hecheln; krämpeln; riffeln; se –, v. pr. sich kämmen; sich balgen.
Peignier, m. Kammmacher, m.
Peignoir, m. Morgenrock; Ueberwurf, m.
Peignures, f. pl. beim Kämmen ausgegangene Haare, n. pl. [pl.
Peilles, f. pl. (pap.) Lumpen, m.
Peindre, va. irr. malen, abmalen; anstreichen; fig. schildern; –, vn. schreiben; se –, v. pr. sich selbst abmalen; fig. sich schildern.
Peine, f. Strafe, f.; Kummer, m.; Arbeit, Mühe; Sorge, Verlegenheit, f.; à –, kaum; à grand'–, mit genauer Noth; – du sens, Höllenpein, f.; la chose en vaut la –, die Sache ist der Mühe werth; prenez la –, nehmen Sie sich die Mühe; à – de la vie, sous – de la vie, bei Lebensstrafe; – de mort, Todesstrafe, f.; mourir à la –, unter der Arbeit erliegen; ne vous en mettez pas en –, machen Sie sich deswegen keine Sorgen; en – de qc., wegen etw. in Sorgen; perdre sa –, vergebliche Mühe anwenden; se donner bien la –, prendre la –, sich die Mühe geben, sich die Mühe nehmen; j'ai – à le croire, j'ai de la – à le croire, ich kann es kaum glauben.
Peiné, -e, a. bekümmert; mühsam.
Peiner, va. Mühe, Sorge, Verdruß machen; Mühe auf etw. verwenden; –, vn. sich abmühen; Ueberwindung kosten; se –, v. pr. sich Mühe geben, sich abmühen; sich es sauer werden lassen.
Peineux, -se, a. vm. mühsam; semaine -se, Marterwoche, f.
Peintre, m. et f. Maler, m.; -in, f.; Anstreicher, Tapetenkleber, m.; femme –, Malerin, f.
Peinturage, m. Anstreichen, n.
Peinture, f. Malerei, Malerkunst, f.; Gemälde, n. Schilderei; Schilderung, f.; en –, in der Einbildung; -s, pl. Bilder (in der Karte), n. pl.
Peinturer, va. anstreichen.

Peintureur, m. Farbenkleckser, m.
Péjoratif, -ve, a. (gr.) verschlimmernd (auch fig.).
Pékin, Peking: –, m. pop. Nichtsoldat, Philister, m.
Pelade, f. Ausfallen der Haare, n.
Pélage, m. Pelagius, m. [tc.), f.
Pelage, m. Haarfarbe (der Pferde
Pélagien, -ne, a. pelagianisch, meeresgleich, –, m. Pelagianer, m.
Pélamide, f. junger Thunfisch, m.
Pelard, a. bois –, geschältes Holz, n. [m. pl.
Pélasges (-lage), m. pl. Pelasger,
Pélasgien, -ne, a. et s. pelasgisch; Pelasger, m.; -ïn, f.
Pélasgique, a. pelasgisch.
Pelé, m. Glatzkopf, unangesehener Mensch, m.
Pêlée, m. Peleus, m.
Pêle-mêle, adv. durcheinander.
Peler, va. abhaaren; abschälen; abhäuten; –, vn. et se –, v. pr. sich schälen (von der Haut).
Pélerin, m. -e, f. Pilger; durchtriebener Mensch, m.
Pélerinage, m. Pilgerschaft, f.; Wallfahrtort, m.
Pélerine, f. Pilgerin, f.; Damenkragen, m.; fig. verschmitztes Weib, n. lose Dirne, f.
Pélican, m. Kropfgans, f.; Glashelm, m.; Zahngange, f.
Pelisse, f. Pelz, Pelzrock, m.
Pelle, f. Schaufel, f. [voll.
Pellée, Pellerée, f. eine Schaufel
Pelleron, m. Bäckerschaufel, f.
Pelletée, v. Pellée.
Pelleterie, f. Kürschnerhandwerk, n.; -waare, f.
Pelletier, m. -ère, f. Kürschner, Pelzhändler, m.; -ïn, f.
Pelletrer, va. umschaufeln.
Pelliculaire, a. häutchenähnlich.
Pellicule, f. Häutchen, n.
Pelliculeux, -se, a. häutig.
Peloir, m. (még.) Schabeisen, n.
Péloponèse, m. Peloponnes, m.
Péloponésien, -ne, a. et s. peloponnesisch; Peloponneser, m.; -ïn, f.
Pelote, f. Knaul, m.; Nadelkissen, n.; Bläße (an Pferden), f.; – de neige, Schneeball, m.; – à feu, Leuchtkugel, f.; faire sa –, seinen Schnitt machen.
Peloter, vn. Ball spielen; mit Schneebällen werfen; –, va. fig. prügeln.
Peloton, m. Knäulchen, n.; Spielball, m.; kleines Nadelkissen; (mil.) Peloton, n.; Rotte, f.
Pelotonner, va. aufwickeln; in Haufen legen; se –, v. pr. sich pelotonweise aufstellen.
Pelouse, f. Grasplatz, Anger, m.
Pelta, f. (bot.) Schildchen, n.
Peltaste, m. (ant.) leichter Soldat, m, [m.
Pelte, f. (ant.) kleiner runder Schild,
Pelté, -e, a. (bot.) schildförmig.
Peltifolié, -e, a. schildblätterig; -nerve, a. schildnervig.
Peltoïde, a. schildförmig.
Pelu, -e, a. haarig; patte-e, Schleicher, m.; -ïn, f.
Peluche, f. Plüsch, m. [artig.
Peluché, -e, a. wollig; sammetPelucher, vn. wollig werden.
Pelure, f. Schale; Rinde; Raufwolle, f.
Péluse, Pelusium.
Penaille, f. Pfaffenklub, m.
Penaillerie, f. Mönchswesen, n.
Penaillon, m. Lumpen; Mönch; alter Sünder, m.
Pénal, -e, a. code –, Strafgesetzbuch, n.; loi -e, Strafgesetz, n.
Pénalité, f. p. u. Strafbestimmung, f. [der, m.
Pénard, m. vieux –, alter Sünder.
Pénates, m. pl. Hausgötter, m. pl.; fig. heimathlicher Herd, m.
Penaud, -e, a. beschämt, bestürzt.
Penchant, -e, a. abschüssig, schief; –, m. Abhang, m.; fig. Neigung, f. Hang, m.; – de l'âge, Abnahme der Kräfte, f.; avoir du – pour qn., Neigung zu einem haben.
Penché, -e, p. et a. (v. Pencher); geneigt; fig. airs -s, geziertes Wesen, n.
Penchement, m. Neigen; Ueberschlagen (der Wage); – de tête, Kopfnicken, n.
Pencher, va. neigen, abschüssig machen; –, vn. überhängen; fig. geneigt sein; se –, v. pr. sich neigen, sich beugen; fig. geneigt sein (zu, à od. vers).
Pendable, a. henkenswerth.
Pendaison, f. Henken, n.
Pendant, -e, a. hängend; procès –, anhängiger Proceß, m.; –, m. Gehänge, n.; Bügel (an der Uhr), m.; Seitenstück, n.; -s de clefs, pl. Schlüsselhaken, m.; –, prp. während; – que, conj. während (daß).
Pendard, m. Galgenstrick, m.
Pendeloque, f. Gehänge; Ohrgehänge, n.; Bummel, f.; Lumpen, Fetzen, m. [schnüre, f. pl.
Pendentifs, f. pl. Trompeten-
Pendiller, vn. baumeln.
Pendoir, m. (bch.) Speckseil, n.
Pendre, va. hängen, aufhängen; henken; dire pis que – de qn., einem alle Schande nachsagen; –, vn. hängen, hangen; aushängen; se –, v. pr. sich erhängen.
Pendu, -e, p. et a. gehängt (v. Pendre); –, m. Gehenkter, m.
Pendule, m. Pendel, n.; –, f. Pendeluhr, f.
Pêne, m. Schloßriegel, m.
Pénélope, f. Penelope, f.
Péner, va. mit einem Riegel versehen, zuriegeln. [keit, f.
Pénétrabilité, f. Durchdringlich-
Pénétrable, a. durchdringlich.
Pénétrant, -e, a. durchdringend; scharfsichtig. [fig. Scharfsinn, m.
Pénétration, f. Durchdringung, f.;
Pénétrer, va. et n. durchdringen; eindringen; fig. ergründen; se –, v. pr. sich tief einprägen.
Pénible, a. -ment, adv. mühsam, beschwerlich, peinlich, schmerzlich.
Péniche, f. Kriegsboot, n.
Péninsule, f. Halbinsel, f.
Pénitence, f. Buße, Strafe, f.; pour –, en –, zur Strafe; faire – de qc., für etw. büßen.
Pénitencier, m. Bußpriester, m.; Militärgefängniß, n.
Pénitent, -e, a. bußfertig; –, m. -e, f. Beichtkind, n.; Büßer, m.; -ïn, f. [rungs ...
Pénitentiaire (-ci-), a. Besse-
Pénitentiaux (-ci-), a. pl. psaumes –, Bußpsalmen, m. pl.
Pénitentiel (-ci-), m. Bußbuch, n.
Pennage, m. (fauc.) Gefieder, n.
Penne, f. (fauc.) Schwungfeder; Feder (eines Pfeils), f.; -s, pl. (tiss.) Garnenden, n. pl.
Penné, -e, a. (bot.) mit federartigen Rippen.
Penniforme, a. federförmig.
Pennipède, a. mit befiederten Füßen.
Pénombre, f. Halbschatten, m.
Pénombrer, va. Halbschatten anbringen. [Denk ...
Pensant, -e, a. denkend, gesinnt,
Pensée, f. Denken, n. Gedanke, m.; Meinung; Absicht, f.; erster Entwurf, m.; Stiefmütterchen, n.; violettbraun.
Penser, va. et n. denken; nachdenken, ausdenken; meinen, glauben; -ez à vous, sein Sie vorsichtig; il -e à mal, et hat Böses im Sinne; il a -é mourir, er wäre beinahe gestorben; vous n'y -ez pas, das ist Ihr Ernst nicht.
Penseur, m. Denker, m. [sinnig.
Pensif, -ve, a. nachdenkend, tief-
Pension, f. Kostgeld, n.; Pensionsanstalt, f.; Jahrgehalt, m. Pension, f.; – viagère, Leibrente, f.
Pensionnaire, m. et f. Kostgänger: Kostschüler, m.; -ïn, f.; Pensionär, m. [lungsanstalt, f.
Pensionnat, m. Kostschule, Erzie-
Pensionner, va. ein Jahrgeld geben; pensioniren. [f.
Pensum (pinsome), m. Strafarbeit, la Pensylvanie (pin-), Pennsylvanien, n.
Penta- (pin-), fünf ...
Pentacorde (pin-), m. (ant.) fünfsaitige Leier, f.
Pentaèdre (pin-), m. Fünffach, n.
Pentaglotte (pin-), a. in fünf Sprachen.
Pentagonal (pin-), a. fünfeckig.
Pentagone (pin-), a. fünfeckig; –, m. Fünfeck, n. [meter, m.
Pentamètre (pin-), m. Penta-
Pentastyle (pin-), a. (arch.) fünfsäulig. [teuch, m.
Pentateuque (pin-), m. Pen-
Pente, f. Abhang; Bettfranz; (hydr.) Fall; fig. Hang, m.; Neigung, f.
Pentecôte, f. Pfingstfest, n.
Penture, f. (serr.) Band, n.
Pénultième, a. vorletzt; –, f. vorletzte Silbe, f.
Pénurie, f. äußerste Armuth, f.
Pépie, f. Pipps (der Vögel), m.
Pépier, vn. pipen.
Pépin, m. Pipin, m.; – le Bref, Pipin der Kleine, m.
Pepin, m. Kern (vom Obste), m.
Pépinière, f. Baumschule, f.

Pépiniériste, m. Baumgärtner, m.
Pépite, f. Goldklumpen, m.
Péragration, f. (astr.) Durchwanderung, f.
Perçage, m. Bohren, n.
Percale, f. Perkal, m.
Perçant, -e, a. durchdringend, scharf (Gesicht); lebhaft (Augen), gellend (Stimme), durchbohrend (Blick).
Perce, f. Pfeifenbohrer, m.; mettre en –, anzapfen. [bohrer, m.
Perce-à-main, m. (luth.) Handbohrer.
Perce-beurre, m. Butterstecher, m.
Perce-bois, m. Holzwurm, m.
Perce-bourdon, m. (luth.) Schnarrbohrer, m.
Percée, f. Durchhau (in einem Walde); Durchgang, Weg, m.; fig. Durch-, Aussicht, f.; Eindringen, n.
Perce-forêt, m. Buschjäger, m.
Perce-lettre, m. Briefstecher, m.
Percement, m. Durchstechen, -bohren, n.; Wasserstollen, m.
Perce-neige, f. Schneeglöckchen, n.
Percentage, m. Procente, n. pl.
Perce-oreille, m. Ohrwurm, m.
Percepteur, m. Einnehmer, m.
Perceptibilité, f. Erhebbarkeit (der Steuern ꝛc.); Wahrnehmbarkeit, f.
Perceptible, a. -ment, adv. erhebbar (von Steuern); fig. wahrnehmbar.
Perceptif, -ve, a. wahrnehmend.
Perception, f. Steuererhebung, Einnahme: fig. Vorstellung, Wahrnehmung, f.; Begriff, m.
Percer, va. et n. durchbohren, -stechen, -brechen, anbohren, anzapfen; durchdringen, eindringen; ergründen; aufgehen; fig. bekannt werden; sich emporschwingen; la maison -e dans deux rues, das Haus geht auf zwei Straßen; -é, durchnäßt; rien n'a encore -é, es ist noch nichts bekannt geworden; c'est un panier-é, er ist ein bodenloser Verschwender, m.; le jour -e, der Tag bricht an.
Perce-roche, f. Steinbohrer, m.
Perceur, m. (mar.) Bohrer, m.
Percevoir, va. irr. erheben (Gelder ꝛc.); wahrnehmen.
Perchant, m. Lockvogel, m.
Perche, f. Börs, m.; Mebruthe; Stange; fig. lange dürre Person, f.
Percher, vn. et se –, v. pr. sich setzen (von Vögeln); -é, sitzend.
Perchis, m. Stangenzaun, m.
Perchloré (-kl-), -e, a. Chlor enthaltend; éther –, schwerer Salzäther, m.
Perchlorure (-kl-), f. Chlorverbindung im Maximum, f.
Perchoir, m. Hühnerstange, f. Stängelchen (im Vogelbauer), n.
Perclus, -e, a. lahm, gelähmt.
Percluser, va. lähmen.
Perclusion, f. Lähmung, f. [m.
Perçoir, m. Bohrer, Spundbohrer,
Percussion, f. Stoß, Schlag, m.; fusil à –, Percussionsflinte, f.
Perdable, a. verlierbar.
Perdant, m. Verspieler, m.
Perdition, f. Verderben, n.
Perdre, va. et n. verlieren, verspielen; verderben; verscherzen; – pied, – terre, keinen Grund finden (im Wasser); – qn. dans l'esprit d'un autre, einen bei einem andern anschwärzen; – qn. de réputation, einen um seinen guten Namen bringen; – sur une marchandise, an einer Waare verlieren; se –, v. pr. verloren gehen, zu Grunde gehen; sich verderben; sich verirren; verschwinden; (bill.) sich verlaufen; scheitern; je m'y perds, das geht über meinen Verstand; il se perd à plaisir, er richtet sich muthwillig zu Grunde.
Perdreau, m. junges Rebhuhn, n.
Perdrigon, m. eine Art Pflaume.
Perdrix, f. Rebhuhn, n.; – blanche, Schneehuhn, n.
Perdu, -e, p. et a. (v. Perdre); femme -e, liederliches Frauenzimmer, n.; puits –, grundloser Brunnen, m.; heures -es, pl. müßige Stunden, f. pl.; à coup –, aufs Gerathewohl, ohne alle Rücksicht; à corps –, blindlings; crier comme un –, aus vollem Halse schreien; – de dettes, tief verschuldet; – d'honneur, ehrlos.
Père, m. Vater; Pater; Urheber, m.; nos -s, pl. unsere Ahnen; fam. un – la joie, ein lustiger Bruder, m.; – noble, Schauspieler der die Väterrollen spielt, m.; – spirituel, Beichtvater, m.
Pérégrination, f. Pilgerschaft, f.
Pérégrinité, f. (dr.) Stand eines Ausländers, m. [ben einer Klage, n.
Péremption, f. (dr.) Ungültigwerden;
Péremptoire, a. (dr.) ungültig machend; entscheidend, unumstößlich.
Péremptoirement, adv. bündig.
Péremptoriser, vn. (dr.) Frist geben. [unversiegbar (Quelle).
Pérenne, a. (bot.) ausdauernd;
Pérennité, f. lange Dauer, f.
Péréquation (-koua-), f. Ausgleichung (der Steuern), f.
Perfectibilité, f. Vervollkommnungsfähigkeit, f.
Perfectible, a. vervollkommlich.
Perfection, f. Vollkommenheit; Vollendung, f. [kommnung, f.
Perfectionnement, m. Vervoll-
Perfectionner, va. vervollkommnen, ausbilden; se –, v. pr. sich vervollkommnen, sich ausbilden.
Perfide, a. -ment, adv. treulos, verrätherisch; trügerisch; hinterlistig.
Perfidie, f. Untreue, Verrätherei, Falschheit, f. Trug, m.
Perforateur, -trice, a. (chir.) durchbohrend; –, m. Steinbohrer, -zermalmer, m.
Perforatif, -ve, a. (chir.) durchbohrend; –, m. Schädelbohrer, m.
Perforation, f. Durchbohrung, f.
Perforer, va. durchbohren.
Pergame, Pergamus.
Pergamentacé, -e, a. pergamentartig.
Pergolèse, m. Perlentraube, f.
Pergonte, f. weiße Masliebe, f.
Périanthe, m. Blüthendecke, f.
Péricarde, m. Herzbeutel, m.
Péricarpe, m. Samengehäuse, n.
Périclès (-klèce), m. Perikles, m.
Péricliter, vn. in Gefahr sein (von Sachen).
Péricondre, m. Knorpelhaut, f.
Péricrâne, m. Hirnschalenhaut, f.
Péridrome, m. (ant.) Säulengang, m.
Périer, m. Heidelerche, f.
Périgée, m. et a. (astr.) Erdnähe, f. [nennähe, f.
Périhélie, m. et a. (astr.) Sonnen-
Péril (-riye), m. Gefahr, f.
Périlleux, -se, a. -sement, adv. gefährlich, gefahrvoll.
Périmer, vn. (dr.) verfallen.
Périmètre, m. Umfang einer Figur, m.
Période, f. Zeitabschnitt; Umlauf der Planeten, m.; Periode, f.; Satz, m.; –, m. höchste Stufe, f.; Zeitraum, m. Periode, f.; Ziel, n.
Périodicité, f. das Periodische, n.; der periodische Charakter, m.
Périodique, a. -ment, adv. wiederkehrend, periodisch; Zeit..., Wechsel...; fièvre –, Wechselfieber, n.; wohlklingend.
Périodure, f. Jodverbindung im Maximum, f. [m.
Péripatéticien, m. Peripatetiker,
Pépitale, a. die Kronblätter umgebend.
Péripétie (-cie), f. Entwickelung (eines Schauspiels ꝛc.), f.; fig. tascher Glückswechsel, Umschwung, m.
Périphérie, f. Umkreis, m. Peripherie, f.
Périphrase, f. Umschreibung, f.
Périphraser, vn. umschreiben.
Péripneumonie, f. Lungenentzündung, f.
Péripneumonique, a. an der Lungenentzündung leidend.
Périr, vn. vergehen, umkommen, untergehen; verfallen; verunglücken.
Périsciens, m. pl. Umschattige, m. pl. [f.
Périsperme, m. (bot.) Keimhülle,
Périssable, a. vergänglich.
Périssologie, f. Wortschwall, m.
Péristyle, m. (arch.) Säulengang, m.
Péritoine, m. Darmhaut, f.
Perlaire, a. perlartig.
Perle, f. Perle; Perlschrift, f.; fig. ensiler des –s, die Zeit mit unnützen Dingen hinbringen.
Perlé, -e, a. perlförmig; fig. zart gearbeitet; bouillon –, Kraftbrühe, f.; orge -e, Perlgrauwen, f. pl.; jeu –, reine und richtige Spielart, f.
Perler, va. trefflich sticken, vollkommen gut machen.
Perlière, f. Ruhrpflanze, f.
Perlite, f. Perlstein, m.
Perloir, m. (fourb.) Perleisen, n.
Permanence, f. ununterbrochene Dauer, f.; unausgesetztes Versammeltsein, n. [merwährend.
Permanent, -e, a. dauernd, im-
Perméabilité, f. (phys.) Durchdringlichkeit, f. [lich.
Perméable, a. (phys.) durchdring-

Permettre, va. irr. erlauben, vergönnen; se –, v. pr. sich erlauben, sich die Freiheit nehmen.
Permis, m. Erlaubnißschein, m.
Permission, f. Erlaubniß, Genehmigung, f.
Permutable, a. (gr.) vertauschbar.
Permutant, m. tauschender Beamter, m.
Permutation, f. Tausch unter Beamten; (gr.) Umlaut, m. Buchstabenversetzung, f.
Permuter, va. vertauschen (ein Amt, einen Consonanten).
Pernicieux, -se, a. **-sement**, adv. verderblich, sehr schädlich.
Péroné, m. Wadenbein, n.
Péronnelle, f. Plaudertasche, f.
Péroraison, f. Schluß einer Rede, m. [hochtrabend reden.
Pérorer, vn. eine Rede halten,
Péroreur, m. Standredner, Vielsprecher, m.
Pérot, m. (for.) Vorständer, m.
le Pérou, Peru, n.
Pérouse, Perugia.
Perpendiculaire, a. **-ment**, adv. senkrecht; –, f. senkrechte Linie, f.
Perpendicularité, f. senkrechte Richtung, f.
Perpendicule, m. senkrechte Linie, f.; Perpendikel, m.; Senkblei, n.
Perpétration, f. Vollendung; Ausübung, f.
Perpétrer, va. begehen, verüben.
Perpétuation, f. Fortdauer, Fortpflanzung, f. [immerwährend.
Perpétuel, -le, a. **-lement**, adv.
Perpétuer, va. fortpflanzen, verewigen; in die Länge ziehen; dauernd begründen; se –, v. pr. sich fortpflanzen, sich verewigen.
Perpétuité, f. ununterbrochene Dauer, f.; à –, für beständig; auf Lebenszeit.
Perplexe, a. bestürzt, verlegen, verwickelt. [stürzung, Rathlosigkeit, f.
Perplexité, f. Verlegenheit, Be-
Perquisition, f. Nachforschung, gerichtliche Untersuchung, f.
Perron, m. Freitreppe, f. Auftritt vor dem Hause; (chem.) Perron, m.
Perroquet, m. Papagei; Feldstuhl, m.; Bramstenge, f.; voile du –, Bramsegel, n.; soupe à –, Brod in Wein getunkt, n.
Perruche, f. Papageiweibchen, n.; junger Papagei, Sittich, m.
Perruque, f. Perrücke, f.; pop. Perweis, Rüffel, m.
Perruquier, m. -ère, f. Perrückenmacher, m.; -in, f.
Persan, -e, a. et s. (neu-)persisch; (Neu-)Perser, m.; -in, f.
la Perse, Persien, n. [m.; -in, f.
Perse, m. et f. (Alt-)Perser, **Perse**, f. Zitz, m.
Persécutant, -e, a. zudringlich, überlästig. [laufen, plagen.
Persécuter, va. verfolgen; fig. überPersécuteur, m. **-trice**, f. Verfolger, m.; -in, f.; fig. zudringlicher Mensch, m.
Persécution, f. Verfolgung; fig. Zudringlichkeit, f.
Persée, m. Perseus, m.
Persévéramment, adv. beharrlich, standhaft.
Persévérance, f. Beharrlichkeit, f.
Persévérant, -e, a. beharrlich, standhaft.
Persévérer, va. beharren (bei, dans); aushalten.
Persicaire, f. Flöhkraut, n.
Persicot, m. Persito, m.
Persien, -ne, a. persisch.
Persienne, f. Sommerladen, m.
Persiflage, m. feiner Spott, m.
Persifler, va. verspotten, foppen; –, vn. witzeln, spötteln.
Persifleur, m. Spötter, m.
Persil (-si), m. Petersilie, f.; – des fous, Gartenschierling, m.
Persillade, f. (cuis.) du bœuf à la –, Rindfleisch mit Petersilie, n.
Persillé, -e, a. grünfleckig.
Persique, a. persisch.
Persistance, f. Beständigkeit, Hartnäckigkeit, f.
Persistant, -e, a. beständig.
Persister, vn. bestehen, beharren (auf, à, dans). [le, f.
Personnage, m. Person; (tht.) Rolle.
Personnaliser, va. Persönlichkeiten einmischen; pop. sticheln.
Personnalisme, m. Selbstsucht, f.
Personnalité, f. Persönlichkeit; Selbstsucht; Anzüglichkeit, f.
Personnat, m. Pfründe in einer Stiftskirche, f.
Personne, f. Person, f.; **jeune –**, junge Dame, f.; **en –**, persönlich; **exposer sa –**, sich der Gefahr aussetzen; –, pron. niemand; jemand; (mit ne) niemand.
Personnel, -le, a. **-lement**, adv. persönlich; selbstsüchtig; in eigner Person; –, m. Persönlichkeit, f. Aeußeres, n. [cation, f.
Personnification, f. Personifi-
Personnifier, va. personificiren.
Perspectif, -ve, a. perspectivisch.
Perspective, f. Perspective; Aussicht, f. Prospect, m.
Perspicacité, f. Scharfsinn, Scharfblick, m. [ständlichkeit, f.
Perspicuité, f. Deutlichkeit, Ver-
Perspirable, a. verdunstbar.
Perspiration, f. unmerkliche Ausdünstung, f.
Perspiratoire, a. die unmerkliche Ausdünstung betreffend.
Persuader, va. überreden, überzeugen (einen von etw., qn. de qc., qc. à qn.); – à qn. de faire qc., einen bereden etw. zu thun; se –, v. pr. meinen, sich einbilden.
Persuasible, a. leicht zu bereden; erweislich. [überredend.
Persuasif, -ve, a. überzeugend,
Persuasion, f. Ueberredung; Ueberzeugung; Beredung, f.
Persulphure, m. Schwefelverbindung im Maximum, f.
Perte, f. Verlust, Nachtheil; Verfall, m. Verderben, n.; à –, mit Verlust; à – de vue, unabsehbar; faire une –, einen Verlust erleiden; être en –, verlieren (beim Spiele); à – d'haleine, außer Athem; en pure –, ohne allen Nutzen.
Pertinace, a. hartnäckig.
Pertinacité, f. Hartnäckigkeit, f.
Pertinemment (-na-man), adv. passend, treffend. [treffend.
Pertinent, -e, a. schicklich, gehörig;
Pertuis, m. Oeffnung; Schleuse, f. Engpaß, m.; Schlüsselloch, n.
Pertuisage, m. Zapfengeld, n.
Perturbateur, m. -trice, f. Ruhestörer, m.; -in, f.
Perturbation, f. Störung; Gemüthsunruhe, f.
Pertus, -e, a. (bot.) durchstoßen.
Pérule, f. (bot.) Hülle, f.
Péruvien, -ne, a. et s. peruvianisch; Peruvianer, m.; -in, f.
Pervenche, f. Immergrün, n.
Pervers, -e, a. **-ement**, adv. verkehrt; lasterhaft; gottlos (auch s.).
Perversion, f. Verderbung; Verdorbenheit, f.
Perversité, f. Verderbtheit, f.
Pervertir, va. verkehren, verdrehen, verderben, verführen.
Pervertissable, a. verführbar.
Pervertissement, m. Verderbtheit, f. [Verführer, m.
Pervertisseur, m. Verderber, **Pesamment**, adv. schwer, schwerfällig, mühsam; écrire –, eine schwere Hand haben.
Pesant, -e, a. schwer, wichtig; fig. schwerfällig, träge; beschwerlich, lästig; ducat –, vollwichtiger Ducaten, m.; il a l'esprit –, er hat einen schweren Kopf; –, m. il vaut son – d'or, er ist Goldes werth; –, adv. **vingt livres –**, 20 Pfund schwer.
Pesanteur, f. Schwere, Schwerkraft, f. Gewicht, n.; Beschwerde, f.; Unbehülflichkeit, Langsamkeit (des Verfahrens), f.
Pesée, f. Abwägen: Gewogenes, n.
Pèse-liqueur, m. Wasserwage, f.
Peser, va. wiegen, abwägen; fig. erwägen; –, vn. wiegen; fig. drücken, schwer liegen (auf, sur); (mus.) halten; **le secret lui pèse**, das Geheimniß drückt ihm bald das Herz ab; **– sur une circonstance**, einen Umstand hervorheben.
Peseur, m. Wäger, Wagemeister, m.
Peson, m. Schnellwage, f.
Pessaire, m. Mutterzäpfchen, n.
Pessimisme, m. Lehre von der schlechtesten Welt, f.
Pessimiste, m. Pessimist, Murrkopf, m.; –, a. murrköpfig. [der, n. pl.
Pessonnure, f. Abschabsel vom Leder, m. pl. gegerbte Häute, f. pl.
Pestard, m. Angeber, Verräther, m.
Peste, f. Pest, f.: fig. Satansjunge, m.; **-mädchen**, n.; **–!** int. zum Henker! [wettern, toben.
Pester, vn. schimpfen, fluchen;
Pestifère, a. verpestend.
Pestiféré, -e, a. verpestet; –, m. -e, f. der, die Pestkranke.
Pestilence, f. Pest, f.
Pestilent, -e, a. pestartig; verpestend.
Pestilentiel (-ciel), **-le**, a. pestilenzialisch.

Pet, m. Wind, Furz; Windbeutel (Backwerk), m.
Pétacule, m. Zaubergehänge, n.
Pétale, m. Blumenblatt, n.
Pétalé, -e, a. mit Blumenblättern versehen.
Pétaliforme, a. blumenblattförmig.
Pétalin, -e, Pétaloïde, a. blumenblattähnlich.
Pétarade, f. Gefarze (von Pferden), n.; fig. höhnischer Ton, m.
Pétard, m. Petarde, f.; (artif.) Frosch, m. [sprengen.
Pétarder, va. mit Petarden auf-
Pétardier, m. Petardenmacher, m.
Pétaud, m. la cour du roi —, Ort wo jeder Herr sein will, m.
Pétaudière, f. fam. Versammlung in welcher Alles durcheinander geht, f.
Pet-en-l'air, m. Nachtjäckchen mit langen Schößen, n.; Laffe, m.
Pétenuche, f. schlechte Floßseide, f.
Péter, vn. einen Wind lassen; prasseln, knistern.
Péterolle, f. (artif.) Frosch, m.
Pétersbourg (-boure), Petersburg.
Péteur, m. -se, f. Furzer, m.; -in, f.
Pétillage, m. Handelsverordnungen, f. pl.
Pétillant, -e, a. knisternd; feurig; perlend (Wein); funkelnd, blitzend (Augen); wallend; lebhaft, munter; sprudelnd (Witz).
Pétillement, m. Knistern; Funkeln, n.; Sprudeln, Perlen, Schäumen, n.
Pétiller, vn. prasseln, knistern: funkeln; perlen (vom Weine); kochen (vom Blute); sprudeln; zittern; außer sich sein.
Pétiole(-ci-), m. (bot.) Blattstiel, m.
Petit, -e, a. klein; gering, schlecht; schwächlich; à — bruit, ohne viel Geräusch, sachte, leise; à — feu, bei gelindem Feuer; fig. langsam; mon —, mein lieber; —, m. Kleines; Junges (von Thieren); fig. Volk, n.; en —, im Kleinen; — à —, nach und nach.
Petit-argent, m. Platina, f.
Petit-bois, m. pl. Kreuzstäbe (am Fenster), m. pl.
Petite-bière, f. Kofent, m.
Petite-fille, f. Enkelin, f.
Petite-guerre, f. Vorpostenkrieg, m.
Petitement, adv. klein, gering, kümmerlich; kleinlich. [f.
Petite-mignonne, f. Frühpfirsiche,
Petite-nièce, f. Großnichte, f.
Petite-oie, f. Gänseklein, n.
Petites-maisons, f. pl. Irrenhaus, n.
Petitesse, f. Kleinheit; Geringfügigkeit; Kleinlichkeit, f.; — d'esprit, Kleingeisterei, Schwachköpfigkeit, f.
Petite-vérole, f. Blattern, f. pl.
Petit-fils, m. Enkel, m.
Petit-gris, m. Grauwerk, n.; Eichhornpelz, m. Vch, n.
Pétition, f. Gesuch, n. Bittschrift; — de principe, Scheinbegründung, f. [m.; -in, f.
Pétitionnaire, m. et f. Bittsteller,
Pétitionnement, m. Petitionieren, n. [reichen.
Pétitionner, vn. eine Petition ein-
Petit-lait, m. Molken, f. pl.
Petit-maître, m. Stutzer, m.
Petit-métier, m. Hippe (Backwerk), f.
Petit-millet, m. Hirsengras, n.
Petit-neveu, m. Großneffe, m.
Pétitoire, a. bittend; —, m. Anspruchsklage, f.
Petit-peuple, m. gemeines Volk, n.
Petits-pieds, m. pl. (cuis.) kleines Geflügel, n.
Petit-velours, m. Velveret, m.
Petit-vin, m. Speisewein, m.
Peton, m. fam. Füßchen (von Kindern), n.
Pétoncle, f. Herzmuschel, f.
Pétrarque, m. Petrarca, m.
Pétrée, a. f. steinig; l'Arabie —, das steinige Arabien.
Pétrel, m. Sturmvogel, m.
Pétreux, -se, a. (an.) steinig, felsicht.
Pétri, -e, p. et a. (v. Pétrir); angefüllt, voll, zusammengesetzt; — de bonté, die Güte selbst; — de malice, ganz voll Bosheit.
Pétrification, f. Versteinerung, f.
Pétrifier, va. versteinern (auch fig.); se —, v. pr. zu Stein werden; erstarren.
Pétrin, m. Backtrog, m.; fig. être dans le —, zwischen Thür und Angel stecken.
Pétrir, va. kneten; durcharbeiten; fig. backen, bilden, schaffen.
Pétrissage, m. Kneten, n.
Pétrisseur, m. Lehmtreter, m.
Pétrole, m. Steinöl, Petroleum, n.
Pétrosilex, m. Bergkiesel, m.
Pétulamment, adv. muthwillig, ungestüm. [tigkeit, f.
Pétulance, f. Muthwille, m. Heftigkeit, f.
Pétulant, -e, a. muthwillig, heftig.
Peu, adv. wenig; si — que rien, so viel als nichts; tant soit —, nur ein klein wenig; quelque —, einigermaßen; dans —, sous —, in Kurzem, nächstens; — à —, allmählich; à — près, beinahe, ungefähr; pour — que, wenn nur; c'est — de chose, das ist eine Kleinigkeit; —, m. Wenigkeit, f.; le — de bien, das wenige Vermögen; son — de mérite, sein geringes Verdienst, n.; homme de —, Mensch von niedriger Herkunft, m.
Peuplade, f. Völkerschaft, f. Pflanzvolk, n.; Horde, f. Völkerstamm, m.
Peuple, m. Volk, n. Völkerschaft, f.; die niedern Stände, m. pl.; Fischbrut, f. Schößlinge, m. pl.; Brutzwiebeln, f. pl.
Peuplé, -e, a. bevölkert, volkreich.
Peupler, va. bevölkern; fig. anfüllen; —, vn. sich vermehren.
Peuplier, m. Pappel, f.
Peuplière, f. Pappelschwamm, m.
Peur, f. Furcht, Besorgniß, f.; de — de ..., aus Furcht zu ..., de — que ne ..., damit nicht; j'ai — pour lui, ich bin seinetwegen in Sorgen; avoir — de qc., sich vor etw. fürchten; faire — à qn., einem Furcht einjagen.
Peureux, -se, a. furchtsam.
Peut-être, adv. vielleicht.
Phaéton, m. Phaeton, m.; fig. leichtes Cabriolet, n.
Phagédénique, a. (méd.) fressend; Aetz...
Phalange, f. (ant.) Phalanx, f.; (Finger-, Zehen-) Glied, n.
Phalangiens, m. pl. Afterspinnen, f. pl.
Phalène, f. Nachtfalter, m.
Phanérogame, a. mit sichtbaren Befruchtungswerkzeugen.
Phantasmagorie, f. Phantasmagorie, f.; fig. Blendwerk, n. Spiegelfechterei, f.
Phantasmagorique, a. gaukelhaft.
Phantasme, m. Trugbild, n.
Pharaon, m. Pharaospiel, n.
Phare, m. (Insel) Pharos, n.; Leuchtthurm, m.; Leuchtfeuer, n.
Pharisaïque, a. pharisäisch.
Pharisaïsme, m. Pharisäerthum (auch fig.), n. [Heuchler, m.
Pharisien, m. Pharisäer; fig.
Pharmaceute, m. (ant.) Arzeneibereiter, m.
Pharmaceutique, a. pharmaceutisch; —, f. Arzeneibereitungskunst, f.
Pharmacie, f. Apothekerkunst; Apotheke, f.
Pharmacien, m. Apotheker, m.
Pharmacochimie, f. chemische Arzeneibereitungskunst, f.
Pharmacologie, f. Apothekerwissenschaft, f.
Pharmacopée, f. Apothekerbuch, n. Pharmakopöe, f. [m.
Pharmacopole, m. Pillendreher,
Pharnace, m. Pharnaces, m.
Pharsale, Pharsalus.
Pharyngotomie, f. Luftröhrenschnitt, m.
Pharynx, m. (an.) Schlund, m.
Phase, f. (astr.) Lichtveränderung, f.; Lichtwechsel (des Mondes), m. Wandelung, f. fig. Wechsel, m.
Phébus (-buce), m. Phöbus, Sonnengott, m.; poét. Sonne; fig. hochtrabende Rede, f. Schwulst, Bombast, m.
Phédon, m. Phaedon, m.
Phèdre, f. Phädra, f.
la Phénicie, Phönizien, n.
Phénicien, -ne, a. et s. phönizisch; Phönizier, m.
Phénix (-nixe), m. Phönix, m.; fig. einzig in seiner Art.
Phénoménal, -e, a. wunderartig.
Phénomène, m. Naturerscheinung; fig. seltene Erscheinung, f.
Philadelphe, a. et m. Bruderfreund, m.
Philadelphie, Philadelphia. [m.
Philanthrope, m. Menschenfreund,
Philanthropie, f. Menschenliebe, f.
Philanthropique, a. menschenfreundlich.
Philharmonique, m. Musikfreund, m.; —, a. musikliebend.
Philhellène, m. Griechenfreund, m.
Philippe, m. Philipp(us), m.
Philippes, Philippi.
Philippines, f. pl. (îles —), Philippinen, f. pl.
Philippique, f. Philippika; fig. beißende Rede, f.

Philistin, m. Philister, m.
Phillyrée, f. Steinlinde, f.
Philoctète, m. Philoktet, m.
Philologie, f. Sprachkunde, f. Philologie, f.
Philologique, a. philologisch.
Philologue, m. Sprachgelehrter, Philolog, m.
Philomathie, f. Lernbegierde, f.
Philomathique, a. lernbegierig.
Philomèle, f. (myth.) Philomele; poét. Nachtigall, f.
Philosophale, a. f. **pierre** —, Stein der Weisen, m.
Philosophe, m. Philosoph, m.; —, a. philosophisch. [vernünfteln.
Philosopher, vn. philosophiren,
Philosophie, f. Philosophie, f.
Philosophique, a. **-ment**, adv. philosophisch. [sophie, f.
Philosophisme, m. Scheinphilo-
Philosophiste, m. Scheinphilosoph, m. [f.
Philotechnie (-tek-), f. Kunstliebe,
Philotechnique (-tek-), a. kunstliebend.
Philtre, m. Zauberliebestrank, m.
Phlogistique, m. (chim.) Brennstoff, m.; —, a. brennstoffhaltig.
Phlogiston, m. (chim.) Brennstoff, m.
Phocéen, -ne, a. et s. phocäisch; Phocäer, m.; -in, f.
la Phocide, Phocis, n.
Phocidien, -ne, a. et s. phocidisch; Phocidier, m.; -in, f. [chen, n.
Phœnicure (fé-), m. Rothschwänz-
Phonétique, a. die Laute darstellend, phonetisch. [phonisch.
Phonique, a. den Schall betreffend, phonologie, f. Lautlehre, f.
Phonomètre, m. Schallmesser, m.
Phoque, m. Robbe, f.
Phosphate, Phosphorate, m. phosphorsaures Salz, n.
Phosphaté, -e, Phosphatique, a. (chim.) phosphorsauer.
Phosphore, m. Phosphor, m.
Phosphoré, -e, a. phosphorhaltig.
Phosphorescence, f. Phosphorescenz, f. [kein leuchtend.
Phosphorescent, -e, a. im Dun-
Phosphoreux, -se, a. phosphorhaltig.
Phosphorique, a. phosphorisch.
Photomètre, m. Lichtmesser, m.
Photométrie, f. Lichtmeßkunst, f.
Photophobie, f. (méd.) Lichtscheu, f. [-s, pl. Wortkram, m.
Phrase, f. Redensart, Phrase, f.;
Phraséologie, f. Wortstellung; Sammlung von Redensarten, f.
Phraser, va. et n. hochtönende Redensarten machen; in Reden abtheilen; Phrasen machen; die Musik abrunden.
Phrasier, Phraseur, m. Phrasenmacher, -held, m.
Phrénologie, f. Schädellehre, f.
la Phrygie, Phrygien, n.
Phrygien, -ne, a. et s. phrygisch; Phrygier, m.; -in, f.; **bonnet** —, Jakobinermütze, f.
Phthisie, f. Schwindsucht; — **pulmonaire**, Lungenschwindsucht, f.
Phthisique, a. schwindsüchtig.
Physicien, m. Naturforscher, Physiker, m. [tung, f.
Physiognomonie, f. Gesichtsdeu-
Physiographie, f. Naturbeschreibung, f. [schreibend.
Physiographique, a. naturbeschreibend.
Physiologie, f. Physiologie, f.
Physiologique, a. physiologisch.
Physiologiste, m. Physiolog, m.
Physionomie, f. Gesichtsbildung, Physiognomie, f. [m.
Physionomiste, m. Physiognom,
Physique, a. **-ment**, adv. physisch; körperlich, sinnlich; —, f. Naturkunde, Physik, f.; —, m. Leibesbeschaffenheit, f. das Physische, n.
Phytographie, f. Pflanzenbeschreibung, f.
Phytolithe, f. Pflanzenstein, m.
Phytologie, f. Pflanzenkunde, f.
Piaffe, f. fam. Großthuerei, f. Prunk, m.
Piaffer, vn. fam. großthun, prunken.
Piaffeur, a. sich bäumend.
Piailler, vn. kreischen.
Piaillerie, f. Gekreisch, n.
Piailleur, m. **-se**, f. Schreihals, m.; Schreierin, f.
Pianiste, m. Pianofortespieler, m.
Piano, Piano-forte, m. Piano, Pianoforte, n.
Piastre, f. Piaster, m.
Piaulard, m. fam. Schreier, m.
Piauler, vn. piepen; winseln.
Pic, m. Spitzhacke, f.; Specht: hoher spitzer Berg; Sechziger (im Ticketspiele), m.; **à** —, gerade herunter, schnurgerade.
Picadil, m. dunkelgrünes Gras, n.
Picard, m. **-e**, f. der, die Picarde; —, a. picardisch.
Picarel, m. Meerbrassen mit rothen Flossen, m.
Pication, f. Pechpflaster, n.
Picaveret, m. Steinhänfling, m.
Picciforme, a. pechartig.
Pichet, m. Krug mit einer Schnauze, m. [katze, f.
Pichon, m. amerikanische Tigerkatze, f.
Picolet, m. Riegelhaken, m.
Picorée, f. Marodiren; Schwärmen (der Bienen), n.
Picorer, vn. marodiren; eintragen (von Bienen).
Picot, m. Baumstutzel; Spitzhammer, m.; Zäckchen an Spitzen, n.
Picotage, m. Prickeln, n.
Picoté, -e, a. blatternarbig.
Picotement, m. Prickeln (in der Haut), n.
Picoter, va. prickeln; picken (von Vögeln); fig. — qn., auf einen sticheln, necken. [Neckerei, f.
Picoterie, f. Stichelei; Häkelei,
Picotin, m. Mäßchen Hafer, n.
Pie, m. Pius, m.; —, a. **œuvre** —, milde Stiftung, f. **frommes Werk**, n.
Pie, f. Elster, f.; —, a. **cheval** —, Schecke, f.
Pièce, f. Stück, n.; Theil; Fleck; Brustlatz, m.; Zimmer; Theaterstück, Musikstück; Geldstück, n.; Kanone, f.; Stück Landes, Feld, n.; — **d'eau**, Gartenteich, m. Wasserbecken, n.; — **d'écriture**, Probeschrift, f.; Damenstein, m.; Schachfigur, f. Stückfaß, n.; fig. Streich, Possen, m.; Actenstück, n.; petite —, Nachspiel, n. Posse, f.; — **à** —, Stück für Stück; **tout d'une** —, aus dem Ganzen: fig. in einem fort; bocksteif; starrköpfig; **il est près de ses -s**, das Geld ist bei ihm knapp.
Pied, m. Fuß, m. Bein, n.; Fußspur, f.; (class.) Lauf; Pferdehuf; Fuß (Längenmaß); unterster Theil (eines Dinges); Baumstamm, m.; Grundfarbe, f.; — **d'une fleur**, Blumenstengel, m.; — **d'œillet**, Nelkenstock, m.; **du blé sur** —, Getreide auf dem Halm, n.; **à** —, zu Fuße; — **à** —, Schritt vor Schritt; **sur le** — **de**, in od. nach dem Verhältnisse von; **sur ce** — **là**, so wie die Sachen stehen, bei so bewandten Umständen; **un** — **de rouge**, dick geschminkt; **au** — **de la lettre**, buchstäblich; auf das Genaueste: **d'arrache** —, in einem fort; **il a les -s chauds**, er sitzt in der Wolle; **c'est un haut le** —, er ist ein Leichtfuß; **avoir bon** —, bon œil, frisch und gesund sein; auf seiner Hut sein; **faire haut le** —, sich aus dem Staube machen; **remettre qn. sur** —, einem wieder auf die Beine helfen; **prendre** —, festen Fuß fassen; **mettre** — **à terre**, absteigen; aussteigen; **mettre sur** —, auf die Beine bringen; **mettre une armée sur** —, eine Armee auf die Beine bringen; **être en** —, im Amte stehen, in Amtsthätigkeit sein; **être sur** —, auf den Beinen sein; **être sur le** — **de bel esprit**, für einen Schöngeist gelten; **prendre qn. au** — **levé**, einen gleich beim Worte nehmen; **être réduit au petit** —, sich sehr einschränken müssen; **faire un** — **de nez à qn.**, einem eine Nase drehen.
Pied-à-terre, m. Absteigequartier, n.
Pied-bot, m. Klumpfuß, m.
Pied-d'alouette, m. (bot.) Rittersporn, m.
Pied-de-biche, m. **table à pieds-de-biche**, Tisch mit Hirschfüßen; (dent.) Ausheber, m.
Pied-de-cheval, m. Huflattich, m.
Pied-de-chèvre, m. Brechstange, f.
Pied-de-mouche, m. (imp.) Nachweisungszeichen, n. [pfeiler, m.
Pied-droit, m. (arch.) Wand-
Piédestal, m. Fußgestell, n.; Säulenfuß, m.; fig. Mittel zum Emporkommen, n.
Piédouche, m. kleines Fußgestell, n.
Pied-plat, m. ganz gemeiner Mensch, m.
Piége, m. Falle; fig. Schlinge, f.
Pie-grièche, f. kleiner Buntspecht, m.; fig. fam. altes zänkisches Weib, n.
le Piémont, Piemont, n.
Pierraille, f. grober Kiessand, m.
Pierre, m. Petrus, Peter, m.
Pierre, f. Stein, m.; Steinkrankheit, f.; — **à chaux**, Kalkstein; — **à fusil, Flintenstein**; — **à aiguiser, Schleifstein**; — **de touche**, Probir-

fein; – infernale, Höllenstein, m.; il gèle à – fendre, es friert daß die Steine zerspringen möchten; chacun leur jette la –, jeder verdammt sie.

Pierrée, f. Steingerinne, n.

Pierreries, f. pl. Edelsteine, m. pl.

Pierrette, f. Steinchen, n.

Pierreux, -se, a. steinig; steinicht; –, m. Steinkranker, m.

Pierrières, f. pl. (fort.) Steinblöcke, m. pl.

Pierrot, m. Peterchen, n.; fam. Spaß: Hanswurst, m.

Pierrures, f. pl. (chass.) krause Knöpfchen am Hirschgeweihe, n. pl.

Piété, f. Frömmigkeit, Gottesfurcht, f.; – filiale, kindliche Liebe, f.

Piéter, vn. Fuß halten (beim Kegelspiele); –, va. gefaßt machen (einen auf etw., qn. contre qc.); se –, v. pr. sich vorsehen.

Piétinage, **Piétinement**, m. Strampeln; Stampfen, n.

Pitiner, va. stampfen, treten; –, vn. strampeln.

Piétisme, m. Frömmelei, f.

Piétiste, m. et f. Frömmler, m.; -in, f. [-in, f.

Piéton, m. -ne, f. Fußgänger, m.;

Piètre, a. -ment, adv. elend, schlecht (von Sachen). [m.

Piétrerie, f. elendes Zeug, n. Bettel,

Pieu, m. Pfahl, m.

Pieusement, adv. fromm, gottesfürchtig.

Pieux, -se, a. fromm, gottesfürchtig; findlich. [m.; -in, f.

Piffre, m. -sse, f. Dickwanst, Fresser,

Pigeon, m. Taube, f.; fig. Gimpel (guter dummer Mensch), m.

Pigeonne, f. fam. Täubchen, n.

Pigeonneau, m. junge Taube, f.; fig. Gimpelchen, n.

Pigeonnier, m. Taubenhaus, n.

Pignocher, vn. knaupeln.

Pignon, m. Giebel, m.; Getriebe, n.: avoir – sur rue, ein eignes Haus haben; (bot.) Pinie, f.

Pignoratif, -ve, a. unterpfändlich; contrat –, Pfandvertrag, m.

Pilastre, m. Wandpfeiler, m.

Pilate, m. Pilatus, m.

Pile, f. Haufen, Stoß; Brückenpfeiler: Stampftrog, m.; Säule, f.; Rückseite einer Münze, f.; – de livres, Stoß Bücher, m.; – de boites, Satz Schachteln, m.

Piler, va. stampfen, im Mörser stoßen; –, vn. fig. essen.

Pilerie, f. (raff.) Stampfhaus, n.

Pilette, f. (drap.) Walkholz, n.

Pileur, m. Stößer; fig. Fresser, m.

Pilier, m. Pfeiler; Standbaum; – boutant, Strebepfeiler, m.; fig. – de cabaret, Mensch der beständig im Wirthshaus liegt, m.

Pillage, m. Plünderung, f.

Pillard, m. Plünderer, m.; –, -e, a. räuberisch, diebisch.

Piller, va. et n. plündern, stehlen (dans des livres, aus Büchern), rauben; anpacken (von Hunden); -e! faß! [rei, f.

Pillerie, f. Plündern, n.; Plackerei, m. (tan.) Stampfe, f.

Pilon, m. Stempel, Stößel, m. Mörserkeule, f.

Pilonage, m. Stampfen, Stoßen, n.

Piloner, va. (verr.) – le verre, die Fritte umrühren.

Pilori, m. Pranger, m.

Pilot, m. (arch.) Grundpfahl, m.

Pilotage, m. Einrammen der Pfähle; Pfahlwerk, n.; Steuermannskunst, f.; Lootsengeld, n.

Pilote, m. Lootse; Steuermann, m.

Piloter, va. et n. Pfähle einrammen; lootsen.

Pilotin, m. angehender Lootse, m.

Pilotis, m. Grundpfahl, m.; Pfahlwerk, n.

Pilule, f. Pille (auch fig.), f.

Pilulier, m. Pillenschachtel, -maschine, -form, f.

Pimbêche, f. fam. Zieraffe, m.

Pimélie, f. Fettkäfer, m.

Piment, m. spanischer Pfeffer, m. neue Würze, f.

Pimpant, -e, a. fam. aufgeputzt, nett; schmuck; –, m. Stutzer, m.

Pimprelocher, vn. fam. das Haar auf fächerliche Art zieren.

Pimprenelle, f. Pimpinelle, f.

Pin, m. Fichte, Kiefer, Föhre, f.

Pinacle, m. Zinne, f.; fig. sur le –, auf dem Gipfel des Glückes.

Pinaie, f. Fichtenpflanzung, f.

Pinasse, f. Pinasse (Fahrzeug), f.

Pinastre, m. wilde Fichte, f.

Pince, f. Spitze am Hufe, f.; Griff (am Hufeisen), m.; Kneipzange, f.; Brecheisen, n.: spitze Falte an Kleidern, f.; -s, pl. Krebsscheren, f. pl.

Pincé, -e, a. (v. Pincer); geziert, steif; –, m. (mus.) Pizzicato, Staccato, n.

Pinceau, m. Malerpinsel, m.; coup de –, Pinselstrich, m. [Prise, f.

Pincée, f. eine Fingerspitze voll;

Pincelier, m. Pinselstrog, m.

Pince-maille, m. Knauser, m.

Pincement, m. Abkneipen (der Schößlinge), n.

Pincer, va. kneipen, abkneipen; packen; fig. sticheln; greifen, ertappen, anführen; – la harpe, die Harfe spielen; – des deux, beide Sporen geben. [mäuser, m.

Pince-sans-rire, m. Schalk, Duck-

Pincette, f. Zängelchen, n.; -s, pl. Feuerzange, f.

Pinche, f. Löwenäffchen, n.

Pinçon, m. Kniff; blauer Fleck vom Kneipen, m. [f.

Pinçure, f. (drap.) Falte (im Tuche),

Pindare, m. Pindar(us), m.

Pindarique, a. pindarisch.

Pindariser, vn. fam. geziert oder schwülstig reden oder schreiben.

Pindariseur, m. fam. schwülstiger Redner oder Schriftsteller, m.

Pinde, m. Pindus, m.

Pineau, m. Art schwarzer Trauben.

Pingouin, m. Fettgans, f.

Pingre, m. Filz, Knicker, m.

Pinicole, m. Fichtenwespe, f.

Pinime, f. Pinienharz, n.

Pinique, a. acide –, Pininsäure, f.

Pinnatifide, a. (bot.) ungleich gefiedert.

Pinné, -e, a. (bot.) gefiedert.

Pinnipèdes, m. pl. Flossfüßler, m. pl.

Pinnulaire, f. versteinerte Fischflosse, f. [menten), m.

Pinnule, f. Diopter (an Instrumente),

Pinque, f. Pinke (Lastschiff), f.

Pinson, m. Finke, m.; – royal, Kernbeißer, m.

Pinsonnée, f. nächtlicher Finkenfang, m. [termuschel, f.

Pintade, f. Perlhuhn, n.; Perlmut-

Pintadeau, m. junges Perlhuhn, n.

Pinte, f. Pinte, Kanne (Maß), f.

Pinter, vn. pop. zechen.

Pintereau, m. schlechter Maler, m.

Piochage, m. Hacken (mit dem Karst), n.

Pioche, f. Hacke, f. Karst, m.

Piocher, va. hacken; –, vn. fig. tüchtig arbeiten.

Piocheur, m. Schanzgräber; fig. fleißiger Arbeiter (Büffler, Ochser), m.

Piochon, m. Quergt, f.

Pioler, v. Pianler.

Pion, m. Bauer (im Schachspiele), Stein (im Damenspiele), m.

Pionner, vn. den Bauer (im Schach) schlagen.

Pionnier, m. Schanzgräber, m.

Piot, m. fam. Wein, m.; aimer le –, den Trunk lieben.

Pipable, a. mit der Lockpfeife zu fangen; leicht zu betrügen.

Pipage, m. Weinsteuer, f.

Pipe, f. Pipe (Maß); Tabakspfeife, f.

Pipeau, m. Rohrpfeife; Lockpfeife, f.: -x, pl. fig. Kniffe, m. pl.

Pipée, f. Vogelfang mit der Lockpfeife, m.

Piper, va. mit der Lockpfeife locken; fig. betrügen; – les dés, die Würfel kneipen. [Spiele), f.

Piperie, f. pop. Betrügerei (im

Pipette, f. Tabakspfeifchen, n.

Pipeur, m. falscher Spieler, m.

Pipi, m. Pieplerche, f. Lockpfeife, f.

Pipoir, m. (meun.) Keilzwinge;

Piquant, -e, a. stechend, scharf; stachelig; gewürzhaft; fig. beißend; anzüglich; reizend; –, m. Stachel (an Gewächsen), m.

Pique, f. Pike, f.; fig. Groll, m.; –, m. Stepptich, m.; Pik, Grün (in der Karte), n.; as de –, Pikaß, n. [qué (Zeug), m.

Piqué, m. (mus.) Staccato, n.; **Piqué**, -e, p. et a. (v. Piquer); gesteppt; fig. verletzt; wurmstichig.

Pique-assiette, m. Schmarotzer, m.

Pique-nique, m. Picknick, m.

Piquer, va. et n. stechen; durchstechen, -löchern; beißen, brennen; steppen; spicken; aushacken; anzeichnen; schmerzen, kränken, verletzen; reizen: – au vif, verletzen, beleidigen; – d'honneur, bei der Ehre angreifen; quelle mouche le -e? was sticht ihn an? ce vin -e, dieser Wein hat einen Stich; farine -ée, verdorbenes Mehl, n.; – un cheval, ein Pferd spornen; ein Pferd vernageln; – des deux, die

Sroren geben; – les tables, herumschmarotzen; se –, v. pr. sich stechen, wurmstichig, stockfleckig werden; fig. empfindlich werden (über, de); sich etw. einbilden (auf etw., de qc.); se – au jeu, im Spiele hitzig werden; se – d'honneur, etwas Ehrgeiz thun.

Piquet, m. Zeltpflock; Absteckpfahl, m.; Cavaleriefeldwache, f.; Picketspiel, n.; planter le –, ein Lager aufschlagen. [len ziehen.

Piqueter, va. eine Linie mit Pfählen

Piquette, f. Lauerwein, Krätzer, m.

Piqueur, m. Jäger zu Pferde; Vor-, Bereiter; Bauaufseher; Feldmeßgehülfe; – d'assiettes, Schmarotzer, m.

Piquier, m. Pikenier, m.

Piqûre, f. Stich; Steppstich, m. Stepperei, f.

Pirate, m. Seeräuber, m.

Pirater, vn. Seeräuberei treiben.

Piraterie, f. Seeräuberei, f.

Pire, a. schlechter, schlimmer, ärger; le –, la –, der, die, das Schlechteste, Schlimmste.

Piriforme, a. birnförmig. [den), f.

Pirogue, f. Pirogue (Kahn der Wilden), f.

Pirole, f. Wintergrün, n.

Pirouette, f. Drehrädchen, n.; (man.) Kreiswendung; fig. leere Ausflucht, f. [Kreise herumdrehen.

Pirouetter, vn. (man.) sich im

Pis (pice), m. Euter, n.

Pis, adv. schlimmer, schlechter, ärger; de – en –, immer ärger; qui – est, was noch schlimmer ist; tant –, desto schlimmer; le –, das Schlimmste, Aergste; prendre les choses au –, die Sachen von der schlimmsten Seite ansehen.

Pis-aller, m. schlimmster Fall, m.; au –, im schlimmsten Falle, im höchsten Nothfalle; être le – de qn., jemandes Nothnagel sein.

Pisang, m. Paradiesfeige, f.

Pisciculteur, m. Fischzüchter, m.

Pisciculture, f. Fischzucht, f.

Piscine, f. (bib.) Teich Bethesda, m.; Spülwasserbehältniß (in Salzsiedereien), n.

Piscivore, m. Fischschlange, f.; –, a. von Fischen lebend.

Pise, Pisa.

Pisé, m. Stampferde, f.

Piser, vn. mit Stampferde bauen.

Piseur, m. Maurer mit Stampferde, m.

Pisiforme, a. erbsenförmig.

Pisistrate, m. Pisistratus, m.

Pisoir, m. Erdstampfe, f.

Pison, m. Lehmschläger, m.

Pissasphalte, m. Bergharz, n.

Pissat, m. Pisse, f. Urin, m. [m.

Pissefroid, m. kaltsinniger Mensch,

Pissement, m. Pissen, n.

Pissenlit, m. Löwenzahn, m.

Pisser, va. et n. pissen

Pisseur, m. -se, f. Pisser, m.; -in, f.

Pissoir, m. Pißwinkel, m.

Pissoter, vn. oft pissen.

Pissotière, f. Pißwinkel, m.

Pistache, f. Pistazie, f.; – sauvage, Pimpernuß, f.

Pistachier, m. Pistazienbaum, m.

Pistation, f. (chim.) Verkleben, n.

Piste, f. Fährte, Spur, f.; Hufschlag, m.

Pistil, m. (bot.) Blumengriffel, m.

Pistole, f. Pistole (Münze), f.

Pistolet, m. Pistole, f. Pistol, n.; – de poche, Terzerol, n.; coup de –, Pistolenschuß, m.

Piston, m. Stempel, Pumpenstock, m.; Warze (an Percussionsgewehren), f.; fusil à –, Percussionsflinte, f.

Pitance, f. Portion (in Klöstern), f.

Pitancerie, f. Kellerei (in Klöstern), f. [Klöstern), m.

Pitancier, m. Speisemeister (in

Pitaud, m. -e, f. Bauerlümmel, m.

Piteux, -se, a. -sement, adv. erbärmlich, jämmerlich.

Pitié, f. Mitleid, Erbarmen, n.; c'est une –, es ist zum Erbarmen; il me fait –, er jammert mich; faire –, Mitleiden erregen; avoir, ou prendre – de qn., Mitleiden mit einem haben.

Pitois, m. Vertreibepinsel, m.

Piton, m. (serr.) Ringschraube, Bergspitze, f.

Pitoyable, a. -ment, adv. bedauernswerth, jämmerlich; sehr schlecht. [lerisch, pittoresk.

Pittoresque, a. -ment, adv. ma-

Pituitaire, a. Schleim absondernd.

Pituite, f. Schleim, m.

Pituiteux, -se, a. schleimig, verschleimt. [m.

Pityriase, f. (méd.) Hauptgrind,

Pivert, m. Grünspecht, m.

Pivoine, f. Päonie, f.; –, m. Gimpel, Dompfaffe, m.

Pivot, m. Zapfen, m.; Pfahlwurzel, f.; fig. Hauptpunkt, m. Hauptstütze, f.

Pivoter, vn. eine Herzwurzel treiben; sich drehen, sich wenden; racine pivotante, Pfahlwurzel, f.

Pizarre, m. Pizarro, m.

Placage, m. eingelegte Tischlerarbeit, f.; fig. Flickwerk, n.; Mörtel, m.

Placard, m. Wandschrank, m.; Placat, n.; Schmähschrift; Verkleidung über einer Thür, f.

Placarder, va. öffentlich anschlagen; – qn., einen öffentlich beschimpfen.

Place, f. Platz, Ort; Marktplatz, m.; Festung; fig. Stelle, f. Amt, n.; être en –, ein Amt bekleiden; jour de –, Börsentag, m.

Placement, m. Unterbringung des Geldes, f.; angelegtes Geld, n.; Anstellung, Versorgung, f.

Placer, va. stellen, hinlegen, hinstellen, einen Platz anweisen; anstellen, versorgen; unterbringen; (Waaren) absetzen; (ein Wort) anbringen; se –, v. pr. ein Unterkommen, eine Stelle finden; ce bourg est bien -é, dieser Flecken liegt schön; avoir le cœur bien -é, das Herz auf dem rechten Flecke haben.

Placet, m. Bittschrift, f.

Placeur, m. -se, f. et a. Platzordner; der Stellen verschafft, m.

Placide, m. Placidus, m.

Placide, a. friedsam, gemüthlich.

Placidité, f. sanfte Gemüthsart, f.

Placier, m. Marktmeister; Abmiether eines Platzes, m.

Placité, -e, a. (dr.) bewilligt.

Plafond, m. Zimmerdecke, f.

Plafonnage, m. Vergipsen der Decke, n. [Decke versehen.

Plafonner, va. mit einer verzierten

Plafonneur, m. Deckenmaler, m.

Plage, f. flaches Ufer, n. Himmelsgegend, f. [ber, m.

Plagiaire, m. et a. Bücherausschreiber, m.

Plagiat, m. literarischer Diebstahl, m.

Plaid, m. Plaidtuch, n.; tenir les -s, Gericht halten. [m.

Plaidable, a. jour –, Gerichtstag,

Plaidant, -e, a. vor Gericht redend.

Plaider, va. et n. vor Gericht sprechen, procesfiren; – qn., einen vor Gericht belangen; – un fait, eine Thatsache anführen.

Plaideur, m. -se, f. Proceßführer; Zänker, m.; -in, f.

Plaidoirie, f. Sachwalteramt, n.; gerichtliche Praxis; Advocatur, f.

Plaidoyable, a. jour –, Gerichtstag, m. [f.

Plaidoyer, m. Vertheidigungsrede,

Plaie, f. Wunde; Narbe; fig. (bib.) Plage, f.

Plaignant, -e, a. (dr.) klagend; –, m. -e, f. Kläger, m.; -in, f.

Plain, -e, a. eben, glatt, flach; de – pied, ebenen Fußes, im nämlichen Stock: en -e campagne, auf freiem Felde; (tan.) Kalkgrube, f.

Plainage, m. (tan.) Kalken, n.

Plain-chant, m. Kirchengesang, m.

Plaindre, va. irr. bedauern, beklagen (wegen, de); il ne plaint point l'argent, la dépense, er scheut keine Ausgabe, keine Kosten; – le pain à ses gens, seinen Leuten das Brod nicht gönnen; se –, v. pr. sich beklagen, sich beschweren (bei einem über etw., de qc. à qn.); eine Klage anbringen.

Plaine, f. Ebene, Fläche, f.

Plaint, p. v. Plaindre.

Plainte, f. Klage, Wehklage; Klageschrift, f.; rendre – au juge, eine Klage vor Gericht eingeben.

Plaintif, -ve, a. -vement, adv. kläglich; immer klagend.

Plaire, vn. irr. gefallen, anstehen, belieben, gefällig sein; que vous plaît-il? was ist Ihnen gefällig? plût à Dieu! wollte Gott! à Dieu ne plaise! das wolle Gott nicht! s'il vous plaît, gefälligst; plaît-il? was beliebt? se –, v. pr. Gefallen finden, sein Vergnügen haben (an, à), gern haben; gedeihen (von Pflanzen); je me plais ici, es gefällt mir hier. [possierlich.

Plaisamment, adv. artig, drollig.

Plaisance, f. Vergnügen, n. Lust, f.

Plaisance, Piacenza (Stadt).

Plaisant, -e, a. angenehm, artig, lustig, lächerlich; sonderbar, selten; –, m. Lustigmacher; mauvais –, hämischer Spaßvogel, Spötter, m.;

le – de l'affaire, das Drollige bei der Sache.
Plaisanter, va. spotten, zum Besten haben; –, vn. scherzen, spaßen.
Plaisanterie, f. Scherz, Spaß; Spott, m.; tourner qc. en –, einen Spaß aus etw. machen.
Plaisir, m. Vergnügen, n. Freude, Beluſtigung, Luſtbarkeit, f.; Belieben, n. Gefälligkeit; Bewilligung, f.; à –, mit Sorgfalt, mit Muße, nach Herzensluſt; par –, zum Vergnügen; si c'est votre –, wenn es Ihr Wille iſt; sous le bon – de qn., mit jemandes Bewilligung; prendre – à qc., Vergnügen an etw. finden; menus-s, kleine Ausgaben, f. pl.; Taſchengeld, n.; Art Backwerk.
Plan, m. Ebene, Fläche, f.; Plan, Riß, Entwurf, m.; –, -e, a. eben, flach.
Planche, f. Bret, Diele, f.; Beet, n.; Platte, f.; Kupferſtich; Auftritt (an der Kutſche), m.; faire la –, auf dem Rücken ſchwimmen; den Weg bahnen; monter sur les -s, die Bühne betreten.
Planchéier, va. dielen.
Plancher, m. Fußboden, m.; Decke (eines Zimmers), f.
Planchette, f. Bretchen; Blankſcheit, n.; Meßtiſch, m.
Plançon, m. Satzweide, f.
Plane, f. (tonn.) Schnitzmeſſer, n.; Schlichthobel, m.
Planer, va. ebenen, glätten, glatt hobeln; (rel.) planiren; –, vn. ſchweben (von Vögeln); fig. überſchauen. [netenſyſtem, m.
Planétaire, a. système –, Pla-
Planète, f. Planet, m.
Planeur, m. Planirer, Polirer, m.
Planicaudes, m. pl. (h. n.) Flachſchwänze, m. pl.
Planifolié, -e, a. flachblätterig.
Planiformes, m. pl. Plattkäfer, m. pl. [f.
Planimétrie, f. Flächenmeßkunſt,
Planisphère, f. Kugelkarte, f.; Planiglob, m.
Planiuscule, a. (h. n.) halbflach.
Planoir, m. Polirſtahl, m.
Plant, m. Segling, m. Steckreis, n.; Baumpflanzung, f. [f.
Plantage, m. Pflanzung, Plantage,
Plantain, m. Wegebreit, n.
Plantaire, a. Fußſohlen...
Plantard, v. Plançon. [tage, f.
Plantation, f. Anpflanzung, Plan-
Plante, f. Pflanze, f. Kraut, n.; – du pied, Fußſohle, f.
Planté, -e, p. et a. (v. Planter); maison bien -e, Haus das eine ſchöne Lage hat, n.
Planter, va. et n. pflanzen; ſtecken; einſchlagen; (das Kreuz) aufrichten; (eine Fahne) aufpflanzen; (Grenzſteine) ſetzen; (Colonien) anlegen; (ein Lager) aufſchlagen; fig. – là qn., einen im Stiche laſſen; se –, v. pr. ſich hinpflanzen, ſich hinſetzen.
Planteur, m. Pflanzer, m.
Plantigrade, a. et s. (h. n.) auf den Fußſohlen gehend.
Plantisuge, m. (ent.) Pflanzenſauger, m.
Plantivore, a. Pflanzen freſſend.
Plantoir, m. Pflanzholz, n.
Planton, m. Ordonnanz, f.
Plantule, f. Pflanzenkeim, m.
Planure, f. Hobelſpan, Span, m.
Plaque, f. (Metall-)Platte, f.; Stichblatt; Zifferblatt, n.; Wandleuchter, m.; Bruſtſchild, n.; Ordensſtern, m.
Plaqué, m. plattirte Arbeit, f.
Plaquer, va. belegen, plattiren; – du gazon, mit Raſen belegen; – qc. au nez de qn., einem etw. unter die Naſe reiben. [f.
Plaquesain, m. (vitr.) Löthſchale,
Plaquette, f. Heller, m.
Plaqueur, m. (men.) Fournirer, m.
Plaquis, m. ſchlecht belegte Arbeit, f. [–, f. Modellirkunſt, f.
Plastique, a. plaſtiſch, bildend; Plastron, m. Bruſtſtück (am Harniſche); Bruſtleder; fig. Stichblatt, n.
Plastronner, va. einen Bruſtharniſch anlegen.
Plat, m. Fläche; Schüſſel; Schüſſel voll, f. Gericht, n.; – de verre, Glastafel, f.; – de cuivre, Kupferplatte, f.; – de balance, Wagſchale, f.; – de la main, flache Hand; – de l'épée, flache Klinge, f.; donner du – de la langue, ſchmeicheln; fam. un bon –, eine ſchöne Sippſchaft, f.
Plat, -e, a. flach, platt, eben; fig. gemein, alltäglich, ſchal; cheveux -s, pl. ſchlichte Haare, n. pl.; tout –, der Länge nach; tout à –, rund heraus; à -e terre, auf der bloßen Erde; avoir le ventre –, einen leeren Magen haben; avoir la bourse -e, einen leeren Beutel haben; calme –, vollkommene Windſtille, f.; à – ventre, platt auf dem (den) Bauch, auf der (die) platten Erde; fig. vor jem. im Staube (devant qn.).
Platanaie, f. Platanenpflanzung, f.
Platane, m. Platane, f.
Plat-bord, m. (mar.) Dalbord, n.
Plate, f. flaches Flußſchiff, n.
Plateau, m. Wagſchale (an großen Wagen), f.; Kaffeebret, Theebret, n. Präſentirteller; Tiſchaufſatz, m.; Kuchenbret, n.; Stückbettung, f.; – électrique, Elektriſirſcheibe; Hochebene, f.
Plate-bande, f. Rabatte, f.; Fenſterſutter, n.; – de pavé, Pflaſtereinfaſſung, f.
Platée, Platää. [ſel voll, f.
Platée, f. Grundmauer; große Schüſ-
Plate-forme, f. flaches Dach, n. Altan, m.; Stückbettung; Terraſſe, f. [men, m.
Plate-longe, f. (man.) Langrie-
Platement, adv. platt, geradheraus; alltäglich.
Platine, f. Platte (zum Plätten), f.; Gewehrſchloß; Schloßblech, n.; Tiegel (der Preſſe), m.; –, m. Platina, f.
Platineux, a. Platin...
Platinifère, a. platinhaltig.
Platinique, a. Platin...
Platinure, f. mit Platina belegte Arbeit, f. [ger Ausdruck, m.
Platitude, f. Plattheit, f.; niedri-
Platole, f. (écon.) Rahmſchale, f.
Platon, m. Plato, m.
Platonicien, -ne, a. et s. platoniſch; Platoniker, m.
Platonique, a. platoniſch.
Plâtrage, m. Gipsarbeit; fig. Pfuſcherei, f.
Plâtras, m. Gipsſchutt, m.
Plâtre, m. Gips; Gipsabguß, m.; weiße Schminke, f.
Plâtre-ciment, m. Gipskitt, m.
Plâtrer, va. mit Gips überziehen; fig. bemänteln; paix -ée, Scheinfriede, m.; se –, v. pr. ſich ſchminken.
Plâtreux, -se, a. gipsartig. [m.
Plâtrier, m. Gipſer; Gipshändler,
Plâtrière, f. Gipshütte, f.
Plâtrouer, m. Gipskelle, f.
Plausibilité, f. Wahrſcheinlichkeit, f. [bar, annehmlich.
Plausible, a. -ment, adv. ſcheinPlaute, m. Plautus, m.
Plébéien, -ne, a. plebejiſch; bürgerlich; –, m. Plebejer, m.
Plébiscite, m. Volksbeſchluß, m.
Pléïades, f. pl. Siebengeſtirn, n.
Plein, -e, a. voll; vollſtändig; trächtig; (imp.) fett; -e lune, Vollmond, m.; fleur -e, gefüllte Blume, f.; – pouvoir, Vollmacht, f.; en – champ, auf freiem Felde; en – air, in der freien Luft, unter freiem Himmel; en – jour, bei hellem Tage; en -e rue, mitten auf der Straße; en -e mer, auf offener See; en – hiver, mitten im Winter; à -es mains, mit vollen Händen; il est – de lui-même, er iſt ganz von ſich eingenommen; crier à -e gorge, aus vollem Halſe ſchreien; –, adv. voll; à pur et à –, völlig, gänzlich, ganz und gar; –, m. das Volle, n.; Kalkgrube, f.; – d'un mur, maſſives Mauerwerk, n.; la lune est dans son –, der Mond iſt voll.
Plein, m. das Grelle, n.; Grundſtrich, m.
Pleinement, adv. völlig, gänzlich.
Plénière, a. f. indulgence –, vollkommener Ablaß, m.; cour –, allgemeine Hofverſammlung, f.
Plénipotentiaire, a. bevollmächtigt; –, m. der Bevollmächtigte, m.
Plénirostres, m. pl. Vollſchnäbler, m. pl. [Vollbeſitz, m.
Plénitude, f. Fülle; Ueberfülle, f.; Pléonasme, m. Wortüberfluß, m.
Pléonastique, a. pleonaſtiſch, Füll...
Pléthore, f. Vollblütigkeit, f.
Pléthorique, a. vollblütig; -ſaftig.
Pleurard, -e, a. fam. enfant –, Schreihals, m.
Pleure-misère, m. Hungerleider, m.
Pleurer, vn. weinen; la vigne -e, der Weinſtock thränt; –, va. beweinen; faire – Dieu, Gott betrüben; – le pain qu'on mange, ſich das liebe Brod nicht gönnen.
Pleures, f. pl. Sterblingswolle, f.
Pleurésie, f. Seitenſtechen, n.; Bruſtfellentzündung, f.

Pleurétique, a. an Seitenstechen leidend.

Pleureur, m. -se, f. Weiner, m.; -in, f.; Leichenbegleiter, m.; Klageweib, n.; –, a. saule –, Trauerweide, f. [schetten, f. pl.

Pleureuses, f. pl. Trauermän-

Pleureux, -se, a. weinerlich; betrübt.

Pleurnicher, vn. fam. ein weinerliches Gesicht machen; Krokodilsthränen weinen; zimperlich thun.

Pleurnicherie, f. verstelltes Weinen, n.

Pleurnicheur, m. Kopfhänger, Greiner, m. zimperliche Person, f.

Pleuropneumonie, f. Lungen- und Brustfellentzündung, f.

Pleurs, m. pl. Thränen, f. pl.; fig. Klage, f.

Pleutre, m. pop. Tölpel, m.

Pleuvoir, v. imp. irr. regnen.

Plèvre, f. Brustfell, n.

Plexus (-uce), m. (an.) Nervengeflecht, n.

Pleyon, m. Weidenband, n.

Pli, m. Falte, Runzel, f.; Bug, m. Biege; fig. Gewohnheit, f.; Briefumschlag, m.; sous ce –, unter diesem Couvert, anliegend; prendre un –, eine Richtung nehmen; prendre son –, seine Eigenthümlichkeit annehmen.

Pliable, a. biegsam.

Pliage, m. Biegen, Falten; Falzen, n.

Pliant, -e, a. biegsam; siége –, Feldstuhl, m.

Plie, f. Platteise, f.

Plier, va. in Falten legen; falzen; biegen; – des serviettes, Servietten brechen; – les tentes, die Zelte abbrechen; – bagage, aufbrechen, sich davon machen; – genoux, die Knie beugen; –, vn. sich biegen; sich fügen (in etw., à qc.); nachgeben; fig. – à tout vent, jedem Eindrucke nachgeben: se –, v. pr. sich beugen; fig. sich fügen. [-in, f.

Plieur, m. -se, f. (rel.) Falzer, m.;

Pline, m. Plinius, m.

Plinthe, f. et m. (arch.) Säulenplatte, f.; (men.) Fußgesims, n.

Plioir, m. Falzbein, n.

Plique, f. Weichselzopf, m.

Plis, m. pl. Abwolle, f.

Plissement, m. Falten, n.

Plisser, va. falten, fälteln; –, vn. et se –, v. pr. sich falten, Falten werfen. [f. pl.

Plissure, f. Gefaltetes, n. Falten,

Plocage, m. Kardätschen der Wolle, n. [haken, m.

Ploie-ressort, m. (arq.) Federhaken, m.

Plomb, m. Blei, n.; Bleikugel, f.; Bleizeichen; Bleiloth, n.; menu –, Schrot, n.; de –, bleiern; à –, lothrecht, senkrecht; avoir du – dans la tête, nachdenken, sich nicht übereilen; -s de Venise, Bleidächer zu Venedig, n. pl.; Bleigewicht an Uhren; Bleiloth, Senkblei, n.

Plombage, m. Plombiren; Stempeln; Bleiblei, n.

Plombagine, f. Wasserblei, n.

Plombate, m. bleisaures Salz, n.

Plombateur, m. der das Bleisiegel an die Ballen heftet.

Plombé, m. (rel.) bleifarbiger Anstrich, m.; –, -ée, a. bleifarbig; bleich; plombirt.

Plombée, f. (arch.) senkrechte Linie, f.; Negblei, n.; Menningfarbe, f.

Plomber, va. mit Blei ausfüllen; glasiren; plombiren; mit dem Bleilothe untersuchen; – la terre, die Erde fest stampfen. [farbeit, f.

Plomberie, f. Bleigießerei; Bleifarbe

Plombeur, m. Plombirer, m.

Plombier, m. Bleiarbeiter; -händler, m.: –, -ère, a. pierre -ère, Bleistein, m.

Plombifère, a. bleihaltig.

Plombique, a. Blei...

Plomboir, m. (dent.) Plombirwerkzeug, n. [schube, f.

Plongé, m. helle Farbe der Handschuhe, f.

Plongeant, -e, a. von oben nach unten; vue -e, Aussicht von oben herab, f.

Plongée, f. – d'un parapet, Abdachung der Krone der Brustwehr, f.; tirer de od. par –, von oben herunterschießen.

Plongeon, m. Tauchente, f.; faire le –, untertauchen; fig. sich ducken; nachgeben.

Plonger, va. tauchen, untertauchen; versenken; – dans le malheur, ins Unglück stürzen; –, vn. untertauchen; sich senken; se –, v. pr. sich tauchen; fig. sich versenken, sich stürzen.

Plongeur, m. Taucher, m.

Plonure, f. glasirtes Geschirr, n.

Ploqueresses, f. pl. Bockkamm, m.

Ploquettes, f. pl. Wollflocken, f. pl.

Ployer, va. et n. biegen; sich biegen; se –, v. pr. sich beugen; fig. sich unterwerfen.

Pluie, f. Regen, m.; fig. s'en aller en –, zu Wasser werden; il tombe de la –, es regnet.

Plumage, m. Gefieder, n.

Plumail, Plumart, m. Federbesen; Federbusch, m.

Plumaire, a. (bot.) feingefiedert.

Plumasseau, m. Federbesen, m.; Gefieder (am Pfeile), n. [künst, f.

Plumasserie, f. Federschmückerei;

Plumassier, m. Federschmücker; -händler, m.

Plume, f. Feder; Schreibfeder; fig. Schreibart, f.; Schriftsteller, m.: – d'acier, – de fer, – métallique, Stahlfeder, f. [büchse, f.

Plumeau, m. Federwisch, m.; Federbusch, m.

Plumée, f. Feder voll Tinte, f.

Plumelle, f. Federnelke, f.

Plumer, va. rupfen, abbaaren. [m.

Plumet, m. Hutfeder, f.; Federbusch,

Plumetis, m. broder au –, mit feiner Baumwolle sticken. [federicht.

Plumeux, -se, a. (bot.) federig;

Plumitif, m. Gerichtsbuch, n.; fig. Schreiber, m.: greffier du –, Gerichtsschreiber, m.

Plumulaire, m. Federkorallé, f.

Plumule, f. Blattkeimchen, n.

Plupart, f. der größte Theil, m.; la – du temps, die meiste Zeit; la – des livres, die meisten Bücher; pour la –, größtentheils.

Pluraliser, va. den Plural bilden.

Pluralité, f. Mehrzahl; Mehrheit; Vielheit; – des femmes, Vielweiberei, f.; à la – des voix, nach der Stimmenmehrheit. [jährig.

Pluri-, mehr-; **-denté**, -e, a. mehr-

Pluriel, m. (gr.) Mehrzahl, f.

Plus, adv. mehr; – grand, größer; le – grand, der größte; de –, überdies; au –, tout au –, höchstens; de – en –, immer mehr; ni – ni moins, weder mehr, noch weniger; – du tout, keineswegs; – de larmes! keine Thränen mehr! n'y pensons –, wir wollen nicht mehr daran denken: il n'a – d'argent, er hat kein Geld mehr; il y a – d'un an, es ist länger als ein Jahr; plus... plus..., je mehr..., desto mehr; – , m. das Mehr, das Höchste; le –, am meisten.

Plusage, m. Zupfen der Wolle, n.

Pluser, va. (drap.) Wolle zupfen.

Plusieurs, a. et m. pl. mehrere, verschiedene, viele. [Meistbietende.

Plus-offrant, m. -e, f. der, die

Plus-pétition, f. (dr.) übertriebene Forderung, f.

Plus-que-parfait (pluce-), m. (gr.) Plusquamperfectum, n.

Plutarque, m. Plutarch, m.

Pluton, m. Pluto, m. [canisch.

Plutonien, -ne, a. plutonisch, vul-

Plutonique, a. vulcanischen Ursprungs.

Plutonisme, m. Vulcanismus, m.

Plutoniste, m. Vulcanist, m.

Plutôt, adv. eher, früher; lieber, vielmehr; au –, aufs Baldigste; pas –, kaum.

Pluvial, m. Meßgewand, n.

Pluviale, a. f. eau –, Regenwasser, n.

Pluvier, m. Regenvogel, m.

Pluvieux, -se, a. regnerisch; Regen...; jour –, Regentag, m.

Pluviose, m. Regenmonat (20. Jan. bis 18. Febr.), m.

Pneumatique, a. machine –, Luftpumpe, f.; – , f. Pneumatik, f.

Pneumatocèle, f. Windbruch, m.

Pneumatologie, f. Geisterlehre, f.

Pneumonie, f. Lungenentzündung, f.

Pneumonique, m. Lungenmittel, n.

Pneumonologie, f. Lungenlehre, f.

Pnigme, m. Stickhusten, m.

Pô, m. Po, m.

Poallier, m. Zapfenstück an der Glocke, n.; Glockenthurm, m.

Pochade, f. (peint.) flüchtige Skizze, f.

Poche, f. Tasche, f.; Sack, m.; Kaninchennetz, n.; Kropf (des Geflügels); Schnörkel (beim Schreiben), m.; Falte am Kleide, f.

Poché, -e, p. et a. (v. Pocher); blau unterlaufen (Augen); œufs -s, Sez-, Spiegeleier, n. pl.; fleckig (Schrift).

Pocher, va. – les yeux à qn., einem die Augen braun und blau schlagen; – des œufs, Eier auf Butter machen.

Pocheter, va. in der Tasche bei sich tragen.
Pochetier, m. Täschner, m.
Pochette, f. Täschchen, n.
Podagre, a. mit dem Podagra behaftet; –, f. Podagra, n.; –, m. Podagrist, m.
Poële (poâle), m. Trautuch; Leichentuch, n.; Stubenofen, m.; Stube, f.; Thronhimmel, m.
Poêle (poâle), f. Pfanne; – à frire, Bratpfanne, f.
Poêlée (poa-), f. eine Pfanne voll.
Poêlerie (poa-), f. Küchengeräth, n.; Ofenhandel, m. [Ofensetzer, m.
Poêlier (poa-), m. Pfannenschmied;
Poêlon (poa-), m. Pfännchen, n.
Poêlonnée (poa-), f. ein Pfännchen voll.
Poème, m. Gedicht, n.
Poésie, f. Dichtkunst, f. Gedicht, n.
Poétastre, m. Reimschmied, m.
Poète, m. Dichter, m.; femme –, Dichterin, f.
Poétereau, m. Dichterling, m.
Poéterie, f. Reimerei, f.
Poétique, a. -ment, adv. dichterisch, Dicht..., Dichter...; –, f. Poetik, f.
Poétiser, vn. fam. Verse machen; –, va. in ein poetisches Gewand kleiden.
Poids, m. Schwere, f. Gewicht, n.; Gewichtstein, m.; fig. Wichtigkeit, f. Nachdruck, m.; Last, Beschwerde, f.; (mon.) Schrot, n.; ducat de –, vollwichtiger Ducaten, m., faire bon –, gutes Gewicht geben; avoir le –, vollwichtig sein.
Poignant, -e, a. stechend, brennend.
Poignard, m. Dolch; fig. Kummer, m. [Verst kränken.
Poignarder, va. erdolchen; ãu-
Poignée, f. Handvoll (fig. ein paar), f.; Griff, m. Heft, n.; à –, mit vollen Händen, vollauf; – de verges, Bündel Ruthen, n.
Poignet, m. Handgelenk; Bündchen am Hemdärmel, n.; Hemdärmel, m.
Poil, m. Haar (am Körper der Thiere und an Pflanzen), n.; Bart; Strich (des Tuches), m.; – follet, Milchbart, m.; il est au – et à la plume, er ist zu Allem zu gebrauchen; monter un cheval à –, ein Pferd ohne Sattel reiten.
Poile, v. Poêle.
Poilette, f. Schmeerpfanne, f.; Aderlaßbecken, n.
Poilier, m. Mähleisen, n.
Poilu, -e, a. haarig.
Poinçon, m. Pfriemе, f. Grabstichel, m.; Schmucknadel, f.; (bot.) Kolben; Stachel; Bunzen; Münzstempel; (mac.) Steinmeißel, m.; Patrize, f.; Giebelspieß, m.; ein Weinmaß (zwei Drittel Muids).
Poindre, va. irr. stechen; –, vn. hervorkeimen, sich zeigen; anbrechen (vom Tage).
Poing, m. Faust, Hand, f.; serrer, ou fermer le –, die Faust ballen.
Point, m. Stich; Punkt, m.; Auge, (auf Würfeln oder Karten), n.; genähte Spitze; Näherei, Stickerei, f.; fig. Abschnitt, Satz; Umstand, m.; Stechen (in der Seite 2c.), n.; – croisé, Kreuzstich, m.; ouvrage de –, genähte Spitzen, f. pl.; – de vue, Gesichtspunkt, m.; – d'appui, Stützpunkt, m.; – capital, Hauptpunkt, m.; – du jour, Anbruch des Tages, m.; de – en –, Punkt für Punkt, ausführlich; fam. haarklein; à –, zur gelegenen Zeit, eben recht; à – nommé, im rechten Augenblicke, wie gerufen; de tout –, in allen Punkten, völlig; au dernier –, im höchsten Grade; au – que, à un tel – que, so sehr daß; il est en bon –, er ist in guten Umständen; ces lunettes sont à mon –, diese Brille paßt für meine Augen; être sur le – de faire qc., im Begriffe sein etw. zu thun; – (et) virgule, Semikolon; – admiratif, Ausrufungszeichen; – interrogatif, Fragezeichen; deux -s, Kolon, n.; les -s cardinaux, die Weltgegenden, f. pl.
Point, adv. nicht, kein; nein; etwa? – du tout, durchaus nicht; il n'a – d'argent, er hat kein Geld.
Pointage, m. (mar.) Pricken, n.; – du canon, Richten des Geschützes, n. [m.
Pointal, m. (charp.) Stützbalken,
Pointé, m. kurzes Abstoßen der Note, n.; exécuter le –, abstoßen.
Pointe, f. Stift, m. Spitze, f.; Stachel, m.; Schärfe, Würze, f.; witziger Einfall; beißender Gedanke, m.; Pfriemе; Radirnadel, f.; Spitzhammer; Drehstahl, m.; (taill.) Schnepe, f.; Zipfel (vom Halstuche 2c.), m.; Vorgebirge, n.; à la – de l'épée, mit Gewalt; fig. mit großer Mühe; – du jour, Morgendämmerung, f.; en –, spitzig zulaufend; pousser sa –, seinen Plan mit Eifer verfolgen; pousser une –, ein Truppencorps vorschieben; (fauc.) faire la –, aufsteigen; faire une –, einen Seitensprung thun; être en – de vin, einen kleinen Rausch haben.
Pointement, m. Richten des Geschützes, n.; (crist.) Zuspitzung, f.
Pointer, va. stechen, punktiren; (ép.) zuspitzen; – un canon, eine Kanone richten; –, vn. keimen, sprießen; sich bäumen; sich zeigen; steigen (von Vögeln). [m.
Pointeur, m. (artil.) Stückrichter,
Pointillage, m. (grav.) Punktiren, n.; Punktirarbeit, f.
Pointillé, m. (grav.) punktirte Manier, f.
Pointiller, vn. (grav.) punktiren; kritteln; –, va. sticheln (auf einen, qn.). [kelei, f.
Pointillerie, f. fam. Stichelei, Hä-
Pointilleux, -se, a. krittelig, wunderlich, spitzfindig; –, m. Splitterrichter, m.
Pointu, -e, a. spitzig; spitzfindig.
Pointure, f. (imp.) Punktur, f.
Poire, f. Birne, f.; Pulverbeutel, m.; – à amorcer, Pulverhorn, n.; – à feu, Dampfkugel, f.; en –, birnförmig.
Poiré, m. Birnmost, m.
Poireau, m. Lauch, m.; Warze, f.; petit –, Schnittlauch, m.
Poirée, f. – rouge, rothe Rübe, f.
Poirier, m. Birnbaum, m.
Pois, m. Erbse, f. Erbsen, f. pl.; – en cosse, Schotenerbse, f.; – sans cosse, – goulu, Zuckererbse, f.; prov. donner un – pour avoir une fève, die Wurst nach der Speckseite werfen; manger des – chauds, sich das Maul verbrennen.
Poison, m. Gift, n. [nen.
Poissard, -e, a. pöbelhaft.
Poissarde, f. Fischweib, n.
Poisser, va. pichen, verpichen; beschmieren.
Poisseux, -se, a. klebrig.
Poisson, m. Fisch, m.; ein Viertel Schoppen.
Poissonnaille, f. Fischbrut, f.
Poissonnerie, f. Fischmarkt, m.
Poissonneux, -se, a. fischreich.
Poissonnier, m. -ère, f. Fischhändler, m.; -in, f.
Poissonnière, f. Fischkessel, m.
Poitevin, -e, a. et s. aus Poitou.
Poitrail, m. Brust (vom Pferd), f.; Brustriemen, m.; Brustholz, n.; Querbalken, Thorriegel, m.; Schwelle, f.
Poitrinaire, a. brustkrank.
Poitrinal, m. Amboßpfeiler, m.; –, -e, a. Brust...
Poitrine, f. Brust, f.
Poitrinière, f. Brustholz, n.
Poivrade, f. Pfefferbrühe, f.
Poivre, m. Pfeffer, m.; – d'Inde, Piment, m. neue Würze, f.
Poivrer, va. pfeffern.
Poivrette, v. Nielle.
Poivrier, m. Pfefferstrauch, m.; Pfefferbüchse, f.
Poivrière, f. Gewürzbüchse, f.; Pfefferfaß; -feld, n.
Poix, f. Pech, n.; – juive, Asphalt, m.; – résine, Baumharz, n.
Polacre, **Polaque**, m. polnischer Edelmann, m.; –, f. Polake (Ruderschiff), f.
Polaire, a. Polar...; étoile –, Polarstern, m.; cercle –, Polarkreis, m.
Polarité, f. Polarität, Polkraft, f.
Polatouche, m. fliegendes Eichhörnchen, n.
Pôle, m. Pol, m.
Polémique, a. polemisch; écrit –, Streitschrift, f.; guerre –, Federkrieg, m.; –, f. Polemik, f.
Polémiser, vn. polemisiren.
Poli, -e, a. polirt, glänzend, glatt; höflich, fein; –, m. Glanz, m. Politur, f.
Police, f. Polizeiamt, n. Polizei; (com.) Police, f.; salle de –, Militärarrest, m.; bonnet de –, Militärmütze, f.
Policé, -e, p. et a. (v. Policer); gebildet, gesittet.
Policer, va. bürgerliche Ordnung einführen; Polizei einführen; bilden; verfeinern (Sitten).

Polichinel, Polichinelle, m. Hanswurst, Polichinell, m.
Policien, m. (peign.) Glättfilz, m.
Poliment, m. Poliren, Schleifen, n.: Politur, f.
Poliment, adv. höflich, fein.
Polion, m. (bot.) Polei, m.
Polir, va. glätten, poliren, schleifen; fig. verfeinern, bilden, artiger machen, höflicher machen, ausfeilen.
Polissage, m. Glätten, Poliren, n.
Polisseur, m. -se, f. Polirer, Glätter, m.; -in, f.
Polissoir, m. Polirstahl, Glättzahn; Schachtelhalm, m.
Polissoire, f. Glanzbürste, f.
Polisson, -ne, a. zotenhaft, schmutzig; —, m. Gassenjunge; Zotenreißer, m.
Polissonner, vn. Gassenjungenstreiche machen; Zoten reißen.
Polissonnerie, f. Bubenstreich, m.; Ungezogenheit; Zote, f.; Gassenwitz, m. [n.; Politur, f.
Polissure, f. Poliren, Schleifen,
Politesse, f. Höflichkeit, Artigkeit, feine Lebensart, f.
Politique, a. -ment, adv. staatskundig, politisch; fig. weltklug, schlau, vorsichtig; maxime —, Staatsgrundsatz, m.; —, m. Politiker, Staatsmann; Schlaukopf, m.; —, f. Politik, Staatskunde; fig. Weltklugheit, f. [kannegießern.
Politiquer, vn. fam. politisiren,
Polk, m. polnisches Regiment, n.
Polker, vn. die Polka tanzen.
Pollen (-ène), m. Blumenstaub, m.
Pollicitation, f. (dr.) Versprechen, n.
Polluer, va. entweihen: beflecken.
Pollution, f. Entweihung; Befleckung, Pollution, f.
la Pologne, Polen, n.
Polonais, -e, a. et s. polnisch; Pole, m.; -lin, f.
Poltron, -ne, a. verzagt, feigherzig; —, m. feige Memme, f.
Poltronnerie, f. Zaghaftigkeit, Feigheit, f.
Poly-, viel-; -acanthe, a. vielstachelig; **-acoustique,** a. tonverstärkend; **-adelphe,** a. vielbrüderlig; **-adène,** vieldrüsig: **-andrie,** f. Vielmännerei, f.; **-angique,** a. vielfächerig.
Polyanthéa, m. Blumenlese, f.
Polyarchie, f. Vielherrschaft, f.
Polybe, m. Polybius, m.
Polycarpe, a. vielfrüchtig.
Polycarpe, m. Polycarp(us), m.
Polycrate, m. Polykrates, m.
Polychreste (-kr-), a. von vielfachem Nutzen.
Polychronique (-kr-), a. (path.) langwierig; **-dactyle,** a. vielfingerig; **-èdre,** m. Vieleck, n.; **-game,** a. et s. in Vielweiberei lebend; **-gamie,** f. Vielweiberei, f.; **-glotte,** a. vielzüngig, in vielen Sprachen geschrieben; vielsprachig; —, f. Werk in vielen Sprachen, n.; **-gone,** a. vieleckig; —, m. Vieleck, n.; **-graphe,** m. Vielschreiber, m.; Schreibmaschine, f.; **-graphie,** f. geheime Schreibkunst, f.; **-gyne,** a. vielweibig; **-mathe,** m. Vielwisser, m.; **-mathie,** f. Vielwissen, n.; Vielwisserei, f.; **-mathique,** a. vielwissend; **-nôme,** m. vieltheilige Größe, f.; **-onyme,** a. vielnamig; **-optre,** m. vervielfältigendes Verkleinerungsglas, n.; **-pétale,** a. vielblätterig.
Polype, m. Vielfuß; Polyp, m.
Polypeux, -se, a. polypenartig.
Polyphage, m. Vielfresser, m.; -phagie, f. Vielfressen, n.
Polyphème, m. Polyphem, m.
Polyphylle, a. vielblätterig.
Polypier, m. Polypenhäuschen, n.
Polypile, a. vielhaarig; -ptère, m. Vielflosser, m. [zug, m.
Polyspaste, m. (méc.) Flaschen-
Polysperme, a. vielsamig; **-style,** a. vielgriffelig; **-syllabe,** a. vielsilbig; —, m. vielsilbiges Wort, n.; **-syndéton,** m. Bindewörterhäufung, f.
Polytechnique (-tekn-), a. polytechnisch; école —, polytechnische Schule, f.
Polythéisme, m. Vielgötterei, f.
la Poméranie, Pommern, n.
Poméranien, -ne, a. et s. pommerisch; Pommer, m.; -in, f.
Pomifère, a. Aepfel tragend.
Pomiforme, a. apfelförmig.
Pommader, va. mit Pomade bestreichen.
Pomme, f. Apfel; fig. Knopf, m.; — de Chine, Apfelsine; — de terre, Kartoffel, f.; — de chêne, Gallapfel, m.; — de canne, Stockknopf; — de chou, Kohlkopf, m.; — d'arrosoir, Brause (an der Gießkanne), f.
Pommé, m. Apfelmost, m.
Pommé, -e, a. chou —, Kopfkohl, m.; laitue -e, Staudensalat, m.; fou —, Erznarr, m.
Pommeau, m. Degenknopf; Sattelknopf, m.
Pommelé, -e, a. mit Wölkchen überzogen; geapfelt (von Pferden): cheval —, Apfelschimmel, m.
se Pommeler, v. pr. Schäfchen bekommen (vom Himmel); sich apfeln (von Pferden). [Seitenplatte, f.
Pommelle, f. (tan.) Krispelholz, n.;
Pommer, vn. (jard.) Köpfe bekommen, sich schließen (vom Kohle 2c.).
Pommeraie, f. Apfelpflanzung, f.
Pommette, f. Knöpfchen, Knötchen, n.; — de la joue, Backenknochen, m. [pfanne, f.
Pommier, m. Apfelbaum, m.; Apfel-
Pomologie, f. Obstkunde, f.
Pomologue, m. Obstkenner, m.
Pompadour, m. eine Art Strickbeutel.
Pompe, f. Pumpe; Pracht, f. Prunk, Pomp, m.; fig. Erhabenes im Ausdrucke, n.; hochtrabende Sprache, f.; — foulante, Druckpumpe, f.; — funèbre, Leichengepränge, n.; — à incendie, Feuerspritze, f.
Pompée, m. Pompejus, m.
Pompéia, Pompeji.
Pompéien, -ne, a. pompejisch.
Pomper, va. et n. pumpen; auspumpen; fig. ausforschen, ausholen.
Pompeux, -se, a. -sement, adv. prächtig, prachtvoll; fig. schwülstig, hochtrabend. [tenmann, m.
Pompier, m. Spritzenmacher; Spri-
Pompile, m. Grabwespe, f.
Pompon, m. Kopfputz; rednerischer Prunk; Tschakobusch, m.
Pomponner, va. verzieren (den Kopfputz); se —, v. pr. sich schmücken. [n.
Ponçage, m. (dess.) Durchbauschen,
Ponce, f. (dess.) Bausche, f.; —, a. pierre —, Bimsstein, m. [f.
Poncé, m. (com.) Zeichenschwärze,
Ponceau, m. Klatschrose, f.; Hochroth, n.; —, a. hochroth.
Poncer, va. durchpauschen; mit Bimsstein abreiben; (com.) mit Schwärze zeichnen. [pausen, n.
Poncette, f. Pauschchen zum Durch-
Ponceur, m. Bimser, m.
Ponceux, -se, a. bimssteinartig; -haltig.
Ponche, m. Punsch, m.
Poncirade, f. Gartenmelisse, f.
Poncire, m. Citronate, f.
Poncis, m. durchstochenes Muster zum Durchpausen; Lindenblatt, n.
Ponction, f. (chir.) Stich, Bauchstich, m.
Ponctualité, f. Pünktlichkeit, f.
Ponctuation, f. Interpunktion, f.
Ponctuel, -le, a. -lement, adv. pünktlich, genau.
Ponctuer, va. et n. (gr.) interpunktiren; (mus.) punktiren; -é, gepunkt, getüpfelt. [land), n.
Pondage, m. Tonnengeld (in Eng-
Pondérabilité, f. Wägbarkeit, f.
Pondérable, a. wägbar.
Pondération, f. gleichmäßige Abwägung, f.; Gleichgewicht, n.; Verhältnißmäßigkeit, f. [gen.
Pondérer, va. gleichmäßig abwä-
Pondeuse, f. Legehenne, f.
Pondre, va. et n. Eier legen; fig. — sur ses œufs, warm sitzen.
Poney, m. Pony, m. [der).
Ponger, vn. Wasser ziehen (vom Le-
Pongitif, -ve, a. (méd.) stechend.
Pongo, m. Waldmensch, m.
Pont, m. Brücke, f.; Verdeck, n.; — levis, Zugbrücke; — volant, fliegende Brücke; — tournant, Drehbrücke, f.; — d'une culotte, Hosenlatz, m.; vaisseau à trois -s, Dreidecker, m.
Ponte, f. Eierlegen, n.; Legezeit, f.; gelegte Eier, n. pl.; Brut, f.; —, m. Pointeur (beim Pharospiele), Gegenspieler, m.
Ponté, m. Bügel (am Degen), m.
Ponté, -e, a. (mar.) mit einem Verdecke versehen. [m.
Ponteau, m. (soier.) Stuhlbalken,
Ponteler, va. (soier.) die Stuhlbalken anfezen. [Pharospiele).
Ponter, vn. fezen, pointiren (beim
Pontet, m. (arq.) Bügel, m.
Pont-Euxin, m. Pontus Euxinus, m. das Schwarze Meer, n.
Pontife, m. Oberpriester; **le souverain —,** der Papst, m.

Pontifical, -e, a. -ement, adv. hohepriesterlich; päpstlich; im bischöflichen Schmucke.
Pontificat, m. Oberpriesterthum, n.; päpstliche Würde, f.
Pontificatif, -ve, a. zum Hohenpriester erhebend.
Pontins, a. pl. marais —, pontinische Sümpfe, m. pl.
Pont-neuf, m. Gassenlied, n.
Ponton, m. Schiffbrücke, f. Brückenschiff, n.
Pontonnage, m. Fährgeld, n.
Pontonnier, m. Brückenzöllner; Fährmann; (mil.) Pontonier, m.
Pontuseau, m. Streifen im Papier, **Poppée**, f. Poppäa, f. [m.
Populace, f. Pöbel, m.
Populacier, -ère, a. pöbelhaft, niedrig; —, m. Volksschmeichler, m.
Populaire, a. **-ment**, adv. das Volk betreffend, volksmäßig, volksthümlich, beim Volke beliebt, leutselig, im Volke herrschend; gemein; gemeinverständlich, populär; gouvernement —, Volksherrschaft, f.
Populariser, va. gemeinverständlich machen, gemeinnützig machen; se —, v. pr. sich beim Volke beliebt machen. [f.
Popularisme, m. Volksschmeichelei, **Popularité**, f. Volkssprache; Herablassung, Volksliebe, Popularität, f.
Population, f. Bevölkerung, f.
Populeux, -se, a. volkreich.
Populicide, a. volksfeindlich; —, m. Volksmord, m.; -, m. et f. Volksmörder, m.; -in, f. [n.
Populo, m. pop. kleines fettes Kind, **Populosité**, f. starke Bevölkerung, f.
Porc (pore), m. Schwein; Schweinefleisch, n.
Porcelaine, f. Porzellan, n.; Porzellanschnecke, f.; — de Saxe, Meißner Porzellan, n. [schwein, n.
Porc (pork-) -épic, m. Stachel-
Porchaison, f. Schweinfeiste, f.
Porche, m. Vorhalle einer Kirche, f.
Porcher, m. **-ère**, f. Schweinhirt, m.; -in, f.
Porcherie, f. Schweinestall, m.
Porcin, -e, a. (h. n.) schweinartig.
Porc (pore-) -marin, m. Meerschwein, n. [Schwein, n.
Porc (pore-) -sanglier, m. wildes **Pore**, m. Schweißloch, n.
Poreux, -se, a. löcherig, porös.
Porosité, f. Schwammartigkeit, Porosität, f.
Porphyre, m. Porphyr, m.
Porphyrisation, f. Zerreiben auf dem Reibsteine, n.
Porphyriser, va. auf dem Reibsteine zerreiben. [geboren.
Porphyrogénète, a. im Purpur
Porphyroïde, a. porphyrähnlich.
Porques, f. pl. (mar.) Katzsparren, m. pl.
Porracé, -e, a. (méd.) lauchgrün.
Porreau, v. Poireau.
Porrection, f. Darreichung (bei der Priesterweihe), f.
Porse, f. (pap.) Stoß Papier, m.
Port, m. Hafen; fig. Zufluchtsort, m.; — franc, Freihafen, m.; arriver à bon —, glücklich anlangen; prendre —, anlanden.
Port, m. Tragen, n. Tracht, Last, f.; Tragelohn, m. Fracht, f.; Porto, n.; fig. Haltung, f. Anstand, m.; — d'une plante, Wuchs einer Pflanze, **Portable**, a. tragbar. [m.
Portage, m. Tragen, n.; Landtransport; Wasserfall, m.
Portail, m. Portal, n. Vorderseite (einer Kirche), f. [f.
Portant, m. Griff, m. Handhabe, **Portant, -e**, p. et a. tragend; l'un — l'autre, eins ins Andere gerechnet, im Durchschnitt; à bout —, ganz in der Nähe; bien —, gesund; mal —, unwohl.
Portatif, -ve, a. tragbar, leicht fortzuschaffen; dictionnaire —, Handwörterbuch, n.
Porte, f. Thür, f. Thor, n. Pforte, f.; — de derrière, Hinterthür; fig. Ausflucht, f.; — Ottomane, ottomanische Pforte, f.; de — en —, von Haus zu Haus; à — close, bei verschlossenen Thüren; refuser la — à qn., einen vor der Thüre abweisen; mettre qn. à la —, einem die Thür weisen.
Porté, -e, p. et a. (v. Porter); geneigt (zu, à); eingenommen (für, pour); être — d'amitié pour qn., Freundschaft für einen haben.
Porte-aigle, m. Adlerträger, m.
Porte-aiguille, m. Strichscheide, f.
Porte-allumettes, m. Schwefelholzbüchschen, n.
Porte-arquebuse, m. Büchsenspanner, m. [m.
Porte-assiette, m. Schüsselring,
Porte-auge, m. Handlanger, m.
Porte-baguette, m. Ladestockring, m. [m.
Porte-balance, m. Wagebalken,
Porte-balle, m. Hausirer, m.
Porte-bannière, m. Bannerträger, m.
Porte-cahier, m. Mappe, f.
Porte-chape, m. Chormantelträger, m.
Porte-chapeau, m. Stechdorn, m.
Porte-cigare, f. Cigarrenspitze, f.; -täschchen, n.
Porte-clef, m. Gefangenwärter, m.
Porte-cochère, f. Thorweg, m.
Porte-corps, m. (artil.) Sattelwagen, m. [n.
Porte-couteau, m. Drahtmesser,
Porte-crayon, m. Bleistiftrohr, n. Reißfeder, f.
Porte-croisette, f. Glasthür, f.
Porte-croix, m. Kreuzträger, m.
Porte-crosse, m. (cath.) Krummstabträger, m.
Porte-Dieu, m. Geistlicher der den Kranken das Abendmahl reicht, m.
Porte-dîner, m. Einsatz, m. Menage, f.
Porte-drapeau, m. Fähnrich, m.
Portée, f. Tracht (Junge); Schußweite; Entfernung bis zu welcher das Gesicht, die Stimme ꝛc. reicht, f.; Vermögen, n. Fähigkeit; Balkenlänge, f.; Notensystem; (chass.) Gewende, n.; (joaill.) Steinkasten, m.; à la — du mousquet, auf Flintenschußweite; à — de voix, so weit die Stimme reicht; à la — de la main, mit der Hand zu erreichen; mis à la — de tous, allgemein verständlich; je connais sa —, ich kenne seine Fähigkeiten; cela passe ma —, das geht über meine Kräfte; nous étions à la — de sa voix, wir konnten hören was er sagte.
Porte-enseigne, m. Fahnenjunker, m.
Porte-épée, m. Degengehenk, n.
Porte-éperon, m. Sporenträger, m.
Porte-étendard, m. Standartenjunker; Standartenschuh, m.
Porte-étriers, m. pl. Steigbügelriemen, m.
Porte-faix, m. Lastträger, Packträger; fig. Grobian; Fortpflanzer (Pionier) der Bildung, m.
Porte-feu, m. Zünder, m.; Brandröhre, f.
Portefeuille, m. Brieftasche, Mappe; fig. Ministerstelle; Sammlung von Zeichnungen, f. [m.
Porte-flambeau, m. Fackelträger,
Porte-foudre, m. fig. Kanone, f.
Porte-glaive, m. Schwertträger; Schwertritter, m.
Porte-guidon, v. Porte-drapeau.
Porte-guignon, m. fam. Unglücksvogel, m. [men, m.
Porte-lance, m. (mil.) Lanzenrie-
Porte-lettre, m. Brieftasche, f.
Porte-lumière, m. (opt.) Lichtwerfer, m. [vogel, m.
Porte-malheur, m. fam. Unglücks-
Porte-manchon, m. Muffring, m.
Porte-manger, m. Speisekiste, f.
Porte-manteau, m. Mantelsack, m. Felleisen, n.; Kleiderhaken, m.
Portement, m. Tragen; Befinden, n.
Porte-missel, m. Meßpult, n. [n.
Porte-monnaie, m. Geldtäschchen,
Porte-montre, m. Gehäuse zum Aufhängen einer Taschenuhr, Uhrkissen, n. Uhrpantoffel, m.
Porte-mors, m. Gebißleder, n.
Porte-mouchettes, m. Lichtputzschiffchen, n. [binerhaken, m.
Porte-mousqueton, m. Cara-
Porte-musc, m. Moschusthier, n.
Porte-objet, m. Gegenstandsträger (am Mikroskop), m.
Porte-outil (-ti), m. (mil.) Futteral, n.
Porte-page, m. (imp.) Unterlage, f.
Porte-plume, m. Federhalter, m.
Porte-presse, m. (rel.) Preßgestell, n. [m.
Porte-queue, m. Schleppenträger,
Porter, va. tragen; wegtragen; bringen; bei sich tragen, führen; trächtig sein; hervorbringen; enthalten; ertragen, erdulden; melden; begünstigen; aufmuntern; verleiten (zu, à); — un candidat, einen Candidaten (zur Wahl) aufstellen; — un jugement, ein Urtheil fällen; — envie à qn., jem. beneiden; — sur un registre, in ein Register eintragen; — ses pas vers, seine Schritte richten nach; — ses vues haut, hochhinaus wollen; — aux nues, bis in

die Wolken erheben; — trop loin, zu weit treiben; — amitié à qn., Freundschaft gegen einen hegen; — de l'argent sur soi, Geld bei sich führen; — à la main, in der Hand tragen; — la main à qc., die Hand an etw. legen; — la terreur partout, überall Schrecken verbreiten; — à l'extrémité, aufs Aeußerste treiben; — un coup à qn., einem einen Streich versetzen; — honneur à qn., einem Ehre erzeigen; — témoignage, Zeugniß ablegen; — une santé à qn., einem eine Gesundheit ausbringen; — la parole, das Wort führen; — parole pour qn., für einen sprechen; — bonheur, Glück bringen; — malheur, Unglück bringen; il est fort -é, er wird sehr begünstigt; cette chose -e coup, diese Sache ist von Folgen; la loi-e due..., das Gesetz lautet daß...; —, vn. ruhen, aufliegen; tragen (von Gewehren), treffen; (bl.) führen; steuern; ce vin -e à la tête, dieser Wein steigt in den Kopf; — sur l'ennemi, auf den Feind losfegeln; se —, v. pr. sich wohin begeben; sich befinden; sich neigen (zu, à), etw. betreiben; il se -e au bien, er neigt sich zum Guten; se — partie contre qn., als Kläger gegen einen auftreten; se — à des excès, sich zu Excessen hinreißen lassen; il s'y est -é en honnête homme, er hat sich dabei als ein ehrlicher Mann betragen; se — garant, etw. verbürgen; se — (pour) héritier, sich als Erben angeben.

Porter (-tère), m. Porterbier, n.

Portereau, m. Schutzwehr, n.

Porte-respect, m. Drohwaffe, f.; Ehrenzeichen; Schreckbild, n.

Porte-sceptre, m. Scepterträger, m.

Porte-sel, m. Salzfaß, n.

Porte-siége, m. Bockgestell, n. [m.

Porte-six, m. Sechsender (Hirsch),

Porte-tapisserie, m. Tapetenthür, f. [scheide, f.

Porte-trait, m. (sell.) Strangscheide, f.

Porteur, m. -se, f. Träger, Ueberbringer; Wechselinhaber, m.; -in, f.; au —, auf den Inhaber ausgestellt; — de chaise, Sänftenträger, m.; cheval —, Sattelpferd, n.

Porte-valise, m. Mantelsackträger, m.; Sattelkissen, n. [m.

Porte-vent, m. (org.) Windcanal,

Porte-vis (-vice), m. Schraubenblech, n.

Porte-voix, m. Sprachrohr, n.

Portier, m. -ère, f. Thürsteher; Pförtner, m.; -in, f.

Portière, f. Kutschenschlag; Thürvorhang, m.; (artil.) Blendung, f.; —, a. brebis —, Zuchtschaf, n.

Portion, f. Theil, m.; Portion, f.

Portioncule, f. Theilchen, n.

Portique, m. Säulenhalle, f. Säulengang, m.

Portrait, m. Bildniß, Portrait; Gemälde; fig. Ebenbild, n.; Schilderung; Charakteristik, f.; — en buste, Brustbild, n.; — en pied, Bild in Lebensgröße, n.

Portraiture, f. Portraitmalerei, f.; livre de —, Zeichenbuch, n.

Portugais, -e, a. et s. portugiesisch; Portugiese, m.; -sin, f.

le **Portugal**, Portugal, n.

Portulan, m. (mar.) Grabbuch, n.

Posage, m. Aufstellen, Aufschlagen, n.

Pose, f. Legen der Werkstücke, n.; Aufsatz (im Dominospiele), m.; Schildwachen, f. pl.

Posé, -e, a. gestellt, gelegt; angenommen; gesetzt, ernsthaft; à main -e, mit fester Hand.

Posément, adv. bedächtig, langsam.

Poser, va. setzen, stellen, legen; aufstellen; festsetzen; niederschreiben; voraussetzen; — le cas, den Fall annehmen; — des sentinelles, Schildwachen ausstellen; — les armes, die Waffen niederlegen; — un principe, einen Grundsatz aufstellen; —, vn. aufliegen, ruhen (auf, sur); (einem Maler) sitzen; gekünstelte Stellungen annehmen; se —, v. pr. sich setzen, sich stellen, sich legen; fig. sich ein Ansehen geben.

Poseur, m. (maç.) Steinsetzer, m.

Positif, -ve, a. -vement, adv. gewiß, bestimmt, zuverlässig, positiv; religion -ve, geoffenbarte Religion, f.; homme —, praktischer Mann, m.; bejahend; droit —, gegebenes Recht, n.; —, m. das Gewisse, Bestimmte, n.; kleine Orgel, f.; (gr.) Positiv, m. [satz, m.

Position, f. Lage, Stellung, f.; Lehr-

Positivité, f. Positivität, f.

Posséder, va. besitzen, haben; fig. in etw. bewandert sein; beherrschen; le diable le possède, er ist vom Teufel besessen; — la musique, die Musik vollkommen verstehen; se —, v. pr. sich in der Gewalt haben; ne pas se — de joie, vor Freude ganz außer sich sein.

Possesseur, m. Besitzer, m.

Possessif, a. zueignend.

Possession, f. Besitz, m.; Besitzthum; Besessensein, n.; en — de qc., im Besitze einer Sache.

Possessoire, m. Besitzrecht, n.; —, a. action —, Besitzklage, f.

Possessoirement, adv. nach dem Rechte des Besitzes.

Possibilité, f. Möglichkeit, f.

Possible, a. möglich; —, m. das Mögliche, n.; au —, so viel als möglich; faire son —, sein Möglichstes thun; le plus tôt —, sobald als möglich.

Postal, -e, a. die Post betreffend; convention -e, Postvertrag, m.

Postcommunion, f. Gebet nach der Communion, n.

Postdate, f. späteres Datum, n.

Postdater, va. zurückdatiren.

Postdiluvien, -ne, a. (géol.) nachsündfluthig.

Poste, f. Post, f.; Posthaus, n.; Poststation, f.; Postreiter; Posttag, m.; Postmeile, f.; Postamt, n.; bureau général des -s, Oberpostamt, n.; — aux lettres, Briefpost; petite —, Stadtpost, f.; aller en —, mit der Post reisen; courir la —, mit der Post reisen (reiten, fahren), mit Extrapost reisen; (chass.) Posten, m.; (com.) à —, in einzelnen Posten od. Fristen; —, m. (mil.) Posten, m.; Amt, n. Stelle; Schicht, f.; — avancé, Vorposten, m.; être à son —, auf seinem Posten sein; quitter son —, seinen Posten verlassen; prendre —, Posto fassen.

Poster, va. aufstellen, postiren; versorgen; se —, v. pr. sich stellen.

Postérieur, -e, a. -ement, adv. später (als, à), neuer; jünger; nachher; —, m. der Hintere, m.

Postériorité, f. Spätersein, n.; — de date, spateres Datum, n.

Postérité, f. Nachkommenschaft, f.

Posthume, a. nach des Vaters Tode geboren; fig. œuvres -s, nachgelassene Werke, n. pl.

Postiche, a. falsch, unecht; unpassend; künstlich.

Postillon, m. Postillon, m.

Postposer, va. nachsetzen; (rel.) verheften.

Postpositif, -ve, a. Nachsatz...

Postposition, f. Nachsetzen, n.; (rel.) Verheften, n. [schrift, f.

Post-scriptum (-ome), m. Nach-

Postulant, m. -e, f. Bewerber, m.; -in, f.

Postulat, m. Postulat (auch imp.), n.

Postulation, f. (égl.) Postulation; (pal.) Ausführung, f.; Betreiben einer Rechtssache, n.

Postuler, va. anhalten, nachsuchen (um eine Stelle, une place); postuliren; —, vn. einen Rechtsbandel vor Gericht führen; — pour qn., einen vor Gericht vertreten.

Posture, f. Stellung, Haltung; Lage, f.; mauvaise —, üble Lage, f.; être en bonne — à la cour, bei Hofe gut stehen.

Pot, m. Topf, m.; Maß (zwei Pinten), n. Kanne, f.; la fortune du —, was auf den Tisch kommt; inviter à la fortune du —, einladen mit der Bitte vorlieb zu nehmen; — pourri, Mischgericht, n.; fig. Mischmasch, m.; Mischmusik, f.; — au feu, Fleischtopf, m.; Fleischsuppe, f.; Topf voll Fleisch, m.; — à feu, Leucht-, Pechpfanne, f.; — de vin, Wein-, Leihkauf, m.

Potable, a. trinkbar.

Potage, m. Suppe, f.; pour tout —, Alles in Allem; und weiter nichts.

Potager, m. Küchenherd; Gemüsegarten; Suppentopf, m.; —, -ère, a. Gemüse...; Suppen...; Küchen...

Potamographe, m. Flußbeschreiber, m.

Potasse, f. Pottasche, f.

Potassé, -e, a. Pottasche enthaltend.

Pote, a. f. main —, aufgeschwollene Hand, f.

Poteau, m. Pfosten; Pfahl; Ständer, m.; — guide, Wegweiser, m.; attacher à un —, an den Schandpfahl stellen.

Potée, f. ein Topf voll; fig. Haufen (Kinder), m.; — d'étain, Zinnasche, f.

Potelé, -e, a. fleischig; voll, rund.

Potelet, m. (charp.) Pföstchen, n.
Potence, f. (charp.) Kniestütze, f.; Schnellgalgen, m.; Krücke, f.; Meßstock, m.; (serr.) Schloßblecheisen, n.; marcher avec des -s, an Krücken gehen.
Potentat, m. Potentat, m.; tra[n]cher du –, den großen Herrn spielen.
Potentiel, -le, a. (méd.) auf verborgene Art wirkend; ätzend; cautère –, Höllenstein, m. [werk, n.
Poterie, f. Töpferwaare, f.; -band-
Poterne, f. (fort.) Ausfall, m.; Ausfallthor, n.
Potiche, f. Gefäß, Töpfchen; Glas, n.
Potier, m. Töpfer, m.; – d'étain, Zinngießer, m. [blase, f.
Potin, m. Gelbkupfer, n.; Destillir-
Potinières, f. pl. Sardellennetz, n.
Potion, f. Arzeneitrank, m.
Potiron, m. Pfebenkürbis, m.
Pot-pourri, m. v. Pot.
Pou, m. Laus, f.; – pulsateur, Holzwurm, m. [Schweinigel, m.
Pouacre, a. unsäuberlich; –, m.
Pouacrerie, f. pop. Unsäuberei, f.
Pouah! int. pfui! puh!
Pouce, m. Daumen; Zoll, m.
Pouce-avant, Pouce-évent, m. auner avec –, beim Ellenmaß den Daumen zugeben.
Pouce-pied, m. Vielfuß, m.
Poucet, m. Däumchen, n. Däumling, m.
Poucier, m. Däumling; Fingerhut; Drücker (an einer Klinke), m.
Pou-de-soie, m. ein halbseidenes Zeug.
Pouding, m. Pudding, m.
Poudre, f. Pulver; Schießpulver, n.; Puder; Staub; Streusand, m.; – à canon, Schießpulver, n.; tabac en –, Schnupftabak; café en –, gemahlener Kaffee; sucre en –, gestoßener Zucker, m.; réduire en –, zerstören.
Poudrer, va. pudern.
Poudrerie, f. Pulverfabrik; -mühle, f. [ger), m.
Poudrette, f. Kothstaub (als Dün-
Poudreux, -se, a. staubig, bestaubt; fig. pied –, Ausreißer, m.
Poudrier, m. Streusandbüchse, f.
Poudrière, f. Pulvermühle, f.; -horn; Sandfaß, n.
Pouf! int. puff! plumps! –, a. marbre –, spröder Marmor, m.; –, m. Art Kopfputz; pop. Pump, Borg, m.; emphatische Ankündigung, f. Puff, m. [lachen.
Pouffer, vn. – de rire, laut auf-
Pouille, Apulien, n.
Pouillé, m. Pfründenregister, n.
Pouiller, va. pop. schimpfen; se –, v. pr. sich ausschimpfen.
Pouillerie, f. Kleiderkammer in einem Hospital; fam. Lumperei, f.
Pouilles, f. pl. Schimpfworte, n. pl.
Pouilleux, -se, a. laufig; –, m. Lumpenkerl, m. [herberge, f.
Pouillier, Pouillis, m. Bettel-
Pouillot, m. Weidenzeisig, m.
Poulailler, m. Hühnerhaus, n.; Hühnerhändler; Hühnerkarren, m.
Poulaillerie, f. Hühnermarkt, m.
Poulain, m. Füllen, n.; (com.) Waarenschleife; Leistenbeule, f.
Poulaine, f (mar.) Schiffsschnabel, m.; souliers à la –, Schnabelschuhe, m. pl.
Poulan, m. doppelter Einsatz, m.
Poularde, f. Masthühnchen, n.
Poule, f. Huhn, n. Henne, f.; (jeu) ganzer Einsatz, Stamm, m.; – d'Inde, Truthenne, f.; chair de –, Gänsehaut, f.; faire le cul de –, das Maul spitzen; fils de la – blanche, Glückskind, n.; – mouillée, Weichling, Hasenfuß, m.
Poulet, m. Hühnchen; Liebesbriefchen, n.; – des sages, Stein der Weisen, m. [mein Püppchen!
Poulette, f. Hühnchen, n.; ma –!
Pouliche, f. Stutenfüllen, n.
Poulichon, m. junges Fohlen, n.
Poulie, f. Kolben, m. Flasche, f. Flaschenzug, m.; Winde; Blockrolle, f.
Poulier, va. (mar.) aufwinden.
Pouliner, vn. fohlen.
Poulinière, a. f. jument –, Zuchtstute, f. [träger; (bot.) Polei, m.
Pouliot, m. kleiner Kloben; Klobenträger; (bot.) Polei, m.
Poulot, m. -te, f. Püppchen (von Kindern), n.
Poulpe, f. derbes Fleisch (am Körper); Fleisch (an Früchten), n.; achtarmiger Polyp, m.
Poulper, vn. wie ein Geier schreien.
Poulpeton (poupe-), m. Fleischklößchen, n. pl.
Poulpetonnière (poupe-), f. Dämpftopf, m.
Pouls (pou), m. Puls, m.; le – lui bat, das Herz klopft ihm; tâter le – à qn., einem an den Puls fühlen; fig. einem auf den Zahn fühlen.
Poumon, m. Lunge, f.; Lungenflügel, m.; malade du –, lungenkrank. [f.
Poupard, m. Wickelkind, n. -puppe,
Poupart, m. Taschenkrebs, m.
Poupe, f. Hintertheil des Schiffs, n.; os de la –, Steinbein, n.; avoir le vent en –, guten Wind haben; fig. im Glücke sitzen.
Poupée, f. Puppe, f.; Haubenstock; Flachsrocken; (tourn.) Reitstock, m.; enter en –, in den Spalt pfropfen.
Poupelin, m. Buttergebackenes, n.
Poupelinier, m. Backpfanne, f.
Poupiettes, f. pl. gefüllte Kalbsschnittchen, n. pl.
Poupin, -e, a. puppenmäßig, geschniegelt; –, m. -e, f. Putznarr, m.; Putznärrin, f.
Poupiner, va. puppenmäßig aufputzen. [n.
Poupon, m. -ne, f. Püppchen,
Pour, prp. für, um, um ... willen, wegen, zu, nach, auf, gegen, was betrifft; – que, daß, damit, als daß; – peu que, wenn nur; faute – faute, einen Fehler gegen den andern gehalten; mourir – mourir, wenn es einmal gestorben sein soll; – moi, – ce qui est de moi, was mich betrifft; – être, um zu sein; obgleich ich bin, obgleich du bist ꝛc.; – avoir été, um gewesen zu sein; weil ich gewesen bin, weil du gewesen bist ꝛc.
Pour-boire, m. Trinkgeld, n.
Pourceau, m. Schwein, n.
Pourchasser, va. (chass.) nachjagen.
Pourfendeur, m. Spalter, m.; – de géants, Bramarbas, m.
Pourfendre, va. durchhauen.
Pourparler, m. Unterredung, Conferenz, Unterhandlung, f.
Pourpier, m. Portulak, m.
Pourpoint, m. Wamms, Brustlatz, m.; tirer à brûle –, das Gewehr auf die Brust setzen und schießen; fig. gerade ins Gesicht sagen; remplir son –, sich dick essen.
Pourpre, m. Purpur, m. Purpurfarbe, f.; Nesselfieber, n.; – blanc, weißer Friesel, m.; –, f. purpurfarbenes Gewand, n.; fig. Königswürde; Cardinalswürde; Purpurschnecke, f.; –, a. purpurroth.
Pourpré, -e, a. purpurroth; fièvre -e, Flecksieber, n.
Pourprée, f. Purpurfirsiche, f.
Pourprier, m. Thier der Purpurschnecke, n.
Pourquoi, conj. warum? – pas? warum nicht? c'est –, voilà –, deswegen; –, m. Warum, n. Grund, m.
Pourri, -e, a. faul, moderig, morsch; (méd.) angefressen; –, m. Fäules, n. Moder, m.
Pourrir, va. faul machen, moderig machen; –, vn. et se –, v. pr. faulen, vermodern; fig. verkümmern.
Pourrissage, m. Einweichen der Lumpen, n.
Pourrissoir, m. (pap.) Faulbütte, f. [m.
Pourriture, f. Fäulniß, f. Moder,
Poursuite, f. Verfolgung; fig. Bewerbung, eifrige Betreibung, f.; Betrieb, m.; -s, pl. gerichtliches Verfahren, n.; frais de –, Gerichtskosten, pl.
Poursuivant, m. Bewerber; (prat.) Betreiber, Besorger, m.
Poursuivre, va. irr. verfolgen, nachjagen, einem nachstellen, einen quälen; um etw. anhalten; fortsetzen, fortfahren; – qn., einen gerichtlich belangen; einen Proceß betreiben; – une fille en mariage, um ein Mädchen freien; –, vn. fortfahren. [gleichwohl.
Pourtant, conj. dennoch, doch,
Pourtour, m. (arch.) Umfang, m.
Pourvoi, m. Einkommen gegen einen Richterspruch; – en grâce, Begnadigungsgesuch, n.
Pourvoir, vn. irr. sorgen (für, à); abhelfen, steuern; zuvorkommen; – à une place, eine Stelle besetzen; –, va. versorgen, versehen (mit, de), ausstatten, begaben; se –, v. pr. sich versorgen (mit, de); sich verwahren (gegen, contre); bei Gericht einkommen; se – par appel, Appellation einlegen; se – en grâce, um Begnadigung einkommen.
Pourvoirie, f. Vorrathskammer, f. Lieferungsmagazin, n.

Pourvoyeur, m. Lieferant, m.
Pourvu, -e, p. (v. Pourvoir); – que, im Falle daß, wenn anders.
Pousse, f. Trieb, Schößling; (vét.) Dampf, m.; Häschercunft, f.
Poussée, f. Stoßen, Treiben, Drängen, n. Streich; (arch.) Druck, m.
Pousser, va. stoßen, schieben, fortrücken, -stoßen, -treiben, hineinstoßen, -schlagen; fortsetzen, -führen; -helfen; zu weit treiben; beleidigen, angreifen, reizen, zusetzen; verleiten (zu, à); – son chemin, sein Glück machen; – la porte au nez de qn., einem die Thür vor der Nase zuschlagen; – un coup, einen Stoß versetzen; – à bout, aufs Aeußerste treiben; – la voix, die Stimme verstärken; – des soupirs, Seufzer ausstoßen; – qn. de questions, einem mit Fragen zusetzen; du vin -é, schal gewordener Wein, m.; –, vn. ausschlagen (von Bäumen); herzschlächtig werden (von Pferden); – aux ennemis, auf die Feinde lossprengen; fig. ne poussons pas plus loin, wir wollen in diese Sache nicht weiter eingehen; – au noir, nachdunkeln; se –, v. pr. sich emporschwingen, sein Glück machen; fortrücken; se – dans le monde, sich in der Welt forthelfen.
Poussette, f. Steckradelspiel, n.
Poussier, m. Kohlenstaub, m.
Poussière, f. Staub, m.; il fait de la –, es ist staubig; fam. mordre la –, ins Gras beißen.
Poussif, -ve, a. herzschlächtig, engbrüstig.
Poussin, m. Küchlein, n.
Poussinière, f. Hühnerkorb, m.; (astr.) pop. Siebengestirn, n.
Poussoir, m. Drücker (an Repetiruhren), m.
Poutre, f. Balken, m.
Poutrelle, f. kleiner Balken, m.
Pouvoir, vn. irr. können, vermögen; cela se peut, das ist möglich; il n'en peut mais, dafür kann er nicht; n'en – plus, nicht mehr fort können; puisse, möge; –, m. Gewalt, f. Vermögen, n.; Macht, Kraft, f.; Einfluß, m. Ansehen, n. Besitz, m.; Regierung, Herrschaft, f.; -s, pl. Vollmacht, f.
Pouzzolane, f. Puzzolanerde, f.
Pragmatique, a. – sanction, pragmatische Sanction, f.
Prague, Prag.
Prairial, -e, a. plante -e, Wiesenpflanze, f.; –, m. Wiesenmonat (20. Mai bis 18. Juni), m.
Prairie, f. Wiese, f.
Praline, f. gebrannte Mandel, f.
Praliner, va. in Zucker rösten.
Prame, f. Prahm (Flußschiff), m.
Praticable, a. thunlich, ausführbar, anwendbar; chemin –, gangbarer, fahrbarer Weg, m.
Praticien, m. et a. erfahrener Advocat; ausübender Arzt, m.
Pratique, a. praktisch, angewandt; ausübend, anwendbar; –, f. Ausübung, Praxis, Fertigkeit, Kenntniß, Erfahrung; Gewohnheit, f. Gebrauch, m.; Acten, f. pl.; Rechtsgang; Kunde, m.; Kundschaft, f.; -s, pl. Ränke, pl. Praktiken, f. pl.
Pratiquement, adv. in der Anwendung, praktisch.
Pratiquer, va. ausüben, treiben; umgehen (mit einem, qn.); bestechen, heimlich anstellen; – des témoins, falsche Zeugen aufstellen; – un escalier, eine Treppe anbringen; se –, v. pr. ausgeübt werden; cela se -e tous les jours, das geschieht alle Tage.
Pré, m. Wiese, Aue, f. Anger, m.
Préalable, a. -ment, adv. vorläufig, vorgängig; zuvor; Vor...; au–, zuvörderst, vorläufig.
Préambule, m. Eingang, m. Vorrede, f. Umschweif, m.
Préau, m. Kloster-, Gefängniß-, Schulhof, m.
Prébende, f. Pfründe, f.
Prébendé, m. Pfründner, m.
Prébendier, m. Pfründner; Unterstiftsherr, m.
Précaire, a. abhängig, prekär; unsicher; par –, aus Vergünstigung.
Précairement, adv. durch Vergünstigung.
Précaution, f. Vorsicht, Vorsichtsmaßregel, f.; user de –, Vorsicht anwenden.
Précautionné, -e, Précautionnel, -le, a. vorsichtig.
Précautionner, va. verwahren, warnen (vor, contre); se –, v. pr. sich vorsehen, sich verwahren; auf seiner Hut sein.
Précédemment, adv. vorher, früher.
Précédent, -e, a. vorhergehend, vorig; –, m. früherer Fall, m.
Précéder, va. vorausgehen, voraus reiten; den Vorrang haben; cet accès de fièvre fut -é d'une grande lassitude, diesem Fieberanfall ging eine große Mattigkeit vorher.
Précepte, m. Vorschrift, f. Gebot, n.; – négatif, Verbot, n.
Précepteur, m. Erzieher, Hauslehrer, m.
Préceptoral, -e, a. ton –, Schulmeisterton, m.
Préceptorat, m. Lehrstand, m.
Préceptoriale, a. f. prébende –, Lehrerpfründe, f.
Précession, f. – des équinoxes, Vorrücken der Nachtgleichen, n.
Préchantre, Précenteur, m. Vorsänger, m.
Préchantrerie, f. Vorsängeramt, n.
Prêche, m. Predigt (bei den Protestanten); protestantische Kirche, f.
Prêcher, va. et n. predigen; ermahnen; anpreisen, rühmen; – d'exemple, mit seinem Beispiele vorangehen; – malheur, Unglück weissagen.
Précheresse, f. Dominicanernonne, f.
Prêcheur, m. -se, f. Sittenprediger, m.; -in, f.; frère –, Dominicanermönch, m.
Précieuse, f. Zierpuppe, f.
Précieux, -se, a. -sement, adv. kostbar; werth, theuer; gesucht, geziert; pierre -se, Edelstein, m.
Préciosité, f. Ziererei, f. Gesuchtes, Gekünsteltes, n.
Précipice, m. Abgrund (auch fig.), m.; Verderben, n.
Précipitamment, adv. in größter Eile, übereilt. [schlagmittel, n.
Précipitant, m. (chim.) Niederprécipitation, f. Eilfertigkeit; Uebereilung, f.; (chim.) Niederschlag, m.
Précipité, m. (chim.) Niederschlag, m.; –, -e, p. et a. eilig, übereilt, voreilig.
Précipiter, va. hinabstürzen; übereilen; beschleunigen; (chim.) niederschlagen; – ses pas, seine Schritte verdoppeln; se –, v. pr. sich hinabstürzen; fig. sich stürzen; herzuströmen; sich übereilen.
Préciput (-pu), m. (dr.) Voraus, m.; par –, zum Voraus.
Précis, -e, a. bestimmt, genau, fest gesetzt; kurz und deutlich; à quatre heures -es, mit dem Schlag vier Uhr; –, m. Inbegriff, Hauptinhalt, Abriß, Grundriß, m.
Précisément, adv. bestimmt, genau; ganz richtig, eben das.
Préciser, va. genau bestimmen, näher bezeichnen, deutlich angeben.
Précision, f. Bestimmtheit, Genauigkeit; Kürze im Ausdrucke, f.
Préciter, va. schon vorher erwähnen; -é, vorerwähnt.
Précoce, a. frühreif, frühzeitig; voreilig; –, f. Frühkirsche, f.
Précocité, f. Frühreife, f.
Précompter, va. zum Voraus abrechnen (von, sur).
Préconcevoir, va. zum Voraus auffassen; préconçu, -e, vorgefaßt; opinion -e, Vorurtheil, n.
Préconisation, f. Würdigsprechung eines Bischofs, f.
Préconiser, va. würdig sprechen; fig. lobpreisen. [bote, m.
Précurseur, m. et a. Vorläufer, Vor-
Prédécéder, vn. (jur.) vor einem Andern sterben.
Prédécès, m. (jur.) Sterben vor einem Andern, n. [gänger, m.
Prédécesseur, m. Vorfahr, Vor-
Prédestination, f. Vorherbestimmung, Gnadenwahl, f. [m.
Prédestiné, m. (th.) Auserwählter,
Prédestiner, va. (th.) auserwählen; fig. vorherbestimmen.
Prédétermination, f. (th.) göttliche Vorherbestimmung, f.
Prédéterminer, va. (th.) vorher bestimmen.
Prédicament, m. (log.) Prädicament, n.: être en bon –, in gutem Rufe stehen. [scher) Prediger, m.
Prédicant, m. iron. (protestanti-
Prédicateur, m. Prediger, Kanzelredner, m.
Prédication, f. Predigen, n. Verkündigung; Predigt, f.
Prédiction, f. Vorherverkündigung, Prophezeiung, f.
Prédilection, f. Vorliebe, f.
Prédire, va. irr. vorhersagen, prophezeien.

Prédisposer, va. (méd.) vorbereiten; geneigt machen.
Prédominance, f. Vorherrschen, n.: überwiegender Einfluß, m.
Prédominer, vn. vorherrschen, überwiegen; fig. vorschmecken.
Prééminence, f. Vorrang, m.; Vorrecht, n. [haben.
Prééminent, -e, a. vorzüglich, er-
Préemption, f. droit de –, Vorkaufsrecht, n.
Préétablir, va. vorherbestimmen.
Préexistant, -e, a. vorher bestehend.
Préexistence, f. Vorherdasein, n.
Préexister, vn. vorher da sein.
Préface, f. Vorrede, f. Eingang, m.
Préfectoral, -e, a. Präfectur...
Préfecture, f. Präfectur; Präfectenstelle; (ant.) – du prétoire, Oberbefehlshaberschaft der Leibwache, f.
Préférable, a. -ment, adv. den Vorzug verdienend (vor, à); vorzugsweise, vorzüglich.
Préférence, f. Vorzug, m.; Vorrecht, n.; par –, de –, vorzugsweise; -s, pl. Auszeichnungen, besondere Aufmerksamkeiten, f. pl.
Préférer, va. vorziehen, den Vorzug geben; – faire qc., etw. lieber thun wollen.
Préfet, m. Präfect, Statthalter; Aufseher; (ant.) Oberbefehlshaber, m.
Préfinir, va. (dr.) anberaumen.
Préfix, -e, a. bestimmt, festgesetzt.
Préfixe, f. (gr.) Vorsilbe, f.
Préfixion, f. (dr.) Anberaumung, f.
Préfleuraison, Préfloraison, f. Blüthenknospenstand, m. [sen, n.
Prégustation, f. Kosten der Speisen, n.
Préhenseur, a. (h. n.) erfassend.
Préhensile, a. (h. n.) umwickelnd, Wickelschwanz...
Préhension, f. Wegnahme, f.
Préhensipède, a. (h. n.) greiffüßig.
Préjudice, m. Nachtheil, Schaden, m.; sans –, unbeschadet; à mon –, zu meinem Nachtheile.
Préjudiciable, a. nachtheilig, schädlich.
Préjudiciaux, m. pl. frais –, pl. vorläufige Gerichtskosten, pl.
Préjudiciel, -le, a. (jur.) vorläufig.
Préjudicier, vn. schädlich, nachtheilig sein.
Préjugé, m. Vorbescheid, m.: Vorurtheil, n. vorgefaßte Meinung, f.; Vorzeichen, n. [vermuthen.
Préjuger, va. vorläufig entscheiden; se Prélasser, v. pr. sich brüsten.
Prélat, m. Prälat, m.
Prélation, f. Vorzugsrecht; Vorkaufsrecht, n.
Prélature, f. Prälatenwürde, f.
Prêle, f. Kannenkraut, n. Schachtelhalm, m.
Prélegs (-lê), m. (jur.) Vorvermächtniß, n. [machen.
Préléguer, va. zum Voraus vermachen.
Prêler, va. mit Schachtelhalm abreiben. [ausnahme, f.
Prélèvement, m. (jur.) Vor-
Prélever, va. im Voraus abziehen; vorausnehmen.
Préliminaire, a. -ment, adv. vorläufig, vorgängig; Vor...; -s, m. pl. vorläufige Friedensartikel, m. pl.
Prélire, va. irr. (imp.) – une épreuve, die erste Correctur lesen.
Prélombaire, a. région –, Vorlendengegend, f. [tung, f.
Prélude, m. Vorspiel, n.; Einleitung, f.
Préluder, vn. präludiren; – à qc., durch einen Versuch sich zu etw. vorbereiten.
Prématuré, -e, a. -ment, adv. frühreif; voreilig; vor der Zeit, zu früh.
Prématurité, f. fig. Frühreife, f.
Préméditation, f. Vorbedacht, m.
Préméditer, va. vorher überlegen, mit etw. umgehen; -é, -e, vorbedacht, vorsätzlich.
Prémices, f. pl. Erstlinge, m. pl.; fig. erste Versuche, m. pl. erste Leistungen, f. pl.
Premier, -ère, a. erste; vornehmste, oberste; cause -ère, Grundursache, f.; matière -ère, Urstoff, m.: Rohproduct, n.; –, m. le – venu, der erste beste; jeune –, erster Liebhaber, m.; jeune -ère, Prima Donna, f.; – Paris, Pariser Leitartikel, m.; au –, im ersten Stockwerke; entrer le –, zuerst hineingehen; être –, jouer en –, die Vorhand haben.
Première, f. Prima, oberste Klasse; erste Correctur; erste Loge, f.; (ch. d. f.) Billet erster Klasse, n.
Premièrement, adv. erstens, zuerst, anfangs. [säge, m. pl.
Prémisses, f. pl. (log.) Vordersätze, m. pl.
Prémontré, m. Prämonstratensermönch, m. [tion.
Prémotion, v. Prédétermina-
Prémourant, m. (dr.) der Erststerbende, m.
Prémunir, va. verwahren, sichern (vor, contre); se –, v. pr. sich verwahren, sich waffnen.
Prémunition, f. Sicherstellung, Verwahrung, f.
Prenable, a. einnehmbar, bezwinglich; fig. bestechlich.
Prendre, va. irr. nehmen, ergreifen, anfassen; annehmen; umnehmen, umhängen; anziehen; entwenden, erobern, wegnehmen; bekommen, ertappen, überfallen, anfallen; fangen; verstehen; den Fall annehmen; – qn. à la gorge, einen an der Gurgel fassen; se laisser –, sich fangen lassen, sich anführen lassen; – l'habit, Mönch werden; – le voile, Nonne werden; – le deuil, Trauer anlegen; – parti contre qn., sich gegen einen erklären; – son parti, einen Entschluß fassen; en – son parti, sich in sein Schicksal fügen; – l'air, Luft schöpfen, ins Freie gehen; – les devants, vorausgehen; – le change, sich täuschen lassen; – jour et heure, Tag und Stunde verabreden; – soin de qc., Sorge für etw. tragen; – terre, ans Land gehen, landen; – le plus court, den kürzesten Weg nehmen; – un chemin, einen Weg einschlagen; – le chemin de fer, mit der Eisenbahn fahren; – qc. sur sa nourriture, sich an seiner Nahrung abbrechen; – des ordres, Befehle einholen; – une chose pour une autre, eine Sache mit der andern verwechseln; pour qui me prenez-vous? für wen sehen Sie mich an? – qn. en amitié, sich mit einem befreunden; – de l'âge, anfangen zu altern; prendre (sa) source, entspringen; – du café, Kaffee trinken; – du tabac, schnupfen; – en bonne part, wohl aufnehmen; – en mauvaise part, übel nehmen; – un expédient, einen Ausweg wählen; – garde, Achtung geben, in Acht nehmen; – pied, Fuß fassen; – par la main, bei der Hand nehmen; –, vn. fortkommen, gedeihen; Beifall finden; gerinnen; zufrieren; einen Anfall bekommen; le vin prend au nez, der Wein steigt in die Nase; il me prend envie, ich bekomme Lust; – à la gorge, im Halse kratzen; – sur sa dépense, seine Ausgabe einschränken; – à gauche, sich links wenden, links gehen; bien lui prend, es ist sein Glück; la fièvre lui a pris, er hat das Fieber bekommen; il lui prend une faiblesse, es wandelt ihn eine Ohnmacht an; – sur soi, es über sich gewinnen; se –, v. pr. sich an etw. (à qc.) halten, an etw. hängen bleiben; gerinnen; il s'y est mal pris, er hat sich schlecht dabei benommen; elle se prit à pleurer, sie fing an zu weinen; se – de vin, sich betrinken; se – de paroles, in Wortwechsel gerathen; se – à qn., einen angreifen: s'en – à qn., einem die Schuld beimessen; se – d'amitié pour qn., Freundschaft gegen einen fassen.
Prendre, m. vous avez le – et le laisser, Sie haben die Wahl.
Preneur, m. -se, f. Nehmer; Trinker, Schnupfer, m.: -in, f.; Fänger, Fischender, Eroberer; (dr.) Pachter m.; – de café, Kaffeetrinker, m.
Prénom, m. Vorname, m.
Prénommer, va. einen Vornamen geben; -é, -e, mit dem Vornamen.
Prénotion, f. Vorbegriff, m.
Préoccupation, f. vorgefaßte Meinung, f. Vorurtheil, n.; Befangenheit, f.
Préoccupé, -e, p. et a. (v. Préoccuper); befangen, voll (von); besorgt; ganz beschäftigt (mit, de).
Préoccuper, va. einnehmen, Vorurtheile beibringen; se –, v. pr. Vorurtheile fassen. [m.
Préopinant, m. zuerst Stimmender,
Préopiner, vn. zuerst stimmen.
Préparatif, m. Vorbereitung, Zurüstung, f.: -s, Rüstungen, f. pl.
Préparation, f. Vorbereitung; (méd.) Zubereitung, f.; Präparat, n.: sans –, unvorbereitet.
Préparatoire, a. vorbereitend; vorläufig.
Préparer, va. vorbereiten, zube-

reiten, einrichten; se –, v. pr. sich vorbereiten (zu etw., pour qc., à qc.), sich gefaßt machen, sich rüsten; un orage se -e, es steigt ein Gewitter auf.

Prépondérance, f. Uebergewicht, n.

Prépondérant, -e, a. überwiegend.

Préposé, -e, a. vorgesetzt; –, m. – de l'octroi, Steuereinnehmer, m.

Préposer, va. über etw. setzen, die Aufsicht geben.

Prépositif, -ve, a. (gr.) vorwörtlich.

Préposition, f. (gr.) Präposition, f. Vorwort, n.

Prépositionnel, -le, a. vorwörtlich: -lement, adv. als Vorwort.

Prépuce, m. Vorhaut, f.

Préputial (-cial), -e, a. Vorhauts...

Prérogative, f. Vorzug, m. Vorrecht, n.

Près, prp. et adv. nahe, nahe bei, neben, an; beinahe, ungefähr; ici –, – d'ici, hier in der Nähe; – de, nahe an; à peu –, beinahe, ungefähr; à cela –, bis auf das, außer diesem; à beaucoup –, es fehlt viel daran; il est – de dix heures, es ist beinahe zehn Uhr; de –, (ganz) in der Nähe, genau; serrer de –, in die Enge treiben; tenir de –, scharf bewachen, streng halten; ne pas y regarder de si –, es nicht so genau nehmen; cela me touche de –, das geht mich nahe an; il est – de mourir, er ist dem Tode nahe; s'asseoir – de qn., sich neben einen setzen; ambassadeur – la cour de Vienne, Gesandter beim Wiener Hofe. [zeichen, n.; Vermuthung, f.

Présage, m. Vorbedeutung, f.; Vorzeichen, n.; Vermuthung, f.

Présager, va. vorbedeuten, prophezeihen; muthmaßen.

Presbourg (-boure), Preßburg.

Presbyopie, f. Weitsichtigkeit, f.

Presbyte, a. weitsichtig.

Presbytéral, -e, a. priesterlich.

Presbytère, m. Pfarrwohnung, f.

Presbytérianisme, m. Lehre der Presbyterianer, f.

Presbytérien, -ne, a. presbyterianisch; –, m. -ne, f. Presbyterianer, m.; -ien, f. [keit, f.

Presbytie (-cie), f. Weitsichtigkeit, f.

Prescience, f. (th.) Vorhersehung, f.

Prescient, -e, a. (th.) vorhersehend.

Prescinder, vn. von etw. abstrahiren.

Prescriptible, a. verjährbar.

Prescription, f. Verjährung, f.

Prescrire, va. irr. vorschreiben; verjähren lassen; –, vn. verjähren.

Préséance, f. Vorsitz, Vorrang, m.

Présence, f. Gegenwart, Anwesenheit, f.

Présent, -e, a. anwesend, zugegen, gegenwärtig; (méd.) sogleich wirkend; le – porteur, Ueberbringer dieses; à –, gegenwärtig, jetzt; dès à –, von jetzt an; cela m'est toujours – à l'esprit, das schwebt mir beständig vor; avoir la mémoire -e, ein gutes Gedächtniß haben; –, m. Geschenk, n.; Gegenwart, f.; (gr.) Präsens, n.; pour le –, für die Gegenwart, für jetzt; en –, zum Geschenk; faire – de qc. à qn., einem etw. zum Geschenk geben.

Présentable, a. vorstellbar, empfehlbar.

Présentateur, m. -trice, f. der, die das Recht hat einen zu einer Pfründe vorzuschlagen.

Présentation, f. Ueberreichung, Darstellung, f. Vorschlag, m.; – à la cour, Vorstellung bei Hofe, f.

Présentement, adv. gegenwärtig, für den Augenblick, jetzt.

Présenter, va. darreichen, anbieten, vorstellen, vorzeigen, einreichen; darstellen, präsentiren; – la main à qn., einem die Hand bieten; – ses respects à qn., einem seine Aufwartung machen; – à une place, zu einem Amte vorschlagen; – un enfant au baptême, ein Kind über die Taufe halten: se –, v. pr. sich vorstellen, sich zeigen, sich melden, sich anbieten; in die Augen fallen; vorkommen; se – à l'esprit, in den Sinn kommen; se – bien, sich gut ausnehmen.

Préservateur, -trice, a. schützend, vorbeugend, Schutz...

Préservatif, -ve, a. schützend; Verwahrungs..., Verhütungs...; –, m. Schutz-, Vorbauungsmittel, n.

Préserver, va. bewahren, verwahren, beschützen (vor, de); erhalten; se –, v. pr. sich verwahren.

Présidence, f. Vorsitz, m. Präsidentenstelle, f.

Président, m. Präsident, m.

Présidente, f. Präsidentin, f.

Présider, va. et n. den Vorsitz haben; vorstehen (einer Sache, qc., à qc.); regieren.

Présides, m. pl. Präsidio, n. Aufenthalt von Galeerensträflingen, m.

Présidiaire, m. Verurtheilter in einem Präsidio, m.

Présidial, m. Landgericht, n.; –, -e, a. zum Landgerichte gehörig; juge –, Land-, Oberlandrichter, m.

Présomptif, -ve, a. (jur.) vermuthlich. [Eigendünkel, m.

Présomption, f. Vermuthung, f.;

Présomptueux, -se, a. -sement, adv. eingebildet, voll Eigendünkel; anmaßend, vermessen.

Presque, adv. beinahe, fast.

Presqu'île, f. Halbinsel, f.

Pressant, -e, a. dringend, angelegentlich; schleunig; heftig.

Presse, f. Gedränge, n.; Zulauf, m. Eile, f.; Druckerpresse, f.; Matrosenpressen, n.; il n'y aura pas grande –, man wird sich nicht sehr darum reißen.

Pressé, -e, a. gepreßt, gedrängt; dringend; kurzgefaßt, gedrängt; je suis –, ich habe dringende Geschäfte; ich bin eilig.

Pressentiment, m. Vorgefühl, n. Ahnung; Anwandlung, f.

Pressentir, va. et n. irr. vorempfinden, ahnen; ausforschen.

Presser, va. drücken, pressen, auspressen; zusammendrängen; drängen, treiben; dringen (in einen, qn.); beschleunigen; bedrücken; ausbügeln; le temps me -e, ich habe eilig; – l'ennemi, dem Feinde zusetzen; – les ouvriers, die Arbeiter antreiben; – ses pas, seine Schritte fördern; – son style, sich gedrängter fassen; – les rangs, zusammenrücken: –, vn. dringend sein, pressiren; äußerst empfindlich sein; l'affaire -e, die Sache leidet keinen Aufschub; la douleur -e, der Schmerz ist heftig; se –, v. pr. sich drängen, sich drücken (an, contre); sich beeilen.

Pressette, f. (pap.) Feinpresse, f.

Presseur, m. Zeugpresser, m.

Pressier, m. (imp.) Drucker, m.

Pression, f. Druck, m.; Druckkraft, f.

Pressoir, m. Kelter, Presse, f.; Kelterhaus, n. [sterwein, m.

Pressurage, m. Keltern, n.; Tre-

Pressure, f. Nagelgeschwür, n.

Pressurer, va. keltern, auspressen; fig. aussaugen, erpressen.

Pressureur, m. Kelterer, m.

Prestance, f. stattliches Aussehen, n.

Prestant, m. (org.) Principal, n.

Prestation, f. Leistung, f.; – de serment, Ablegung eines Eides; – de foi et hommage, Huldigung, f.

Preste, a. -ment, adv. geschwind, hurtig, in der Eile; –! int. flink! rasch! [tigkeit, f.

Prestesse, f. Behendigkeit, Schnel-

Prestidigitateur, m. Taschenspieler, m. [lerkunst, f.

Prestidigitation, f. Taschenspie-

Prestige, m. Blendwerk, n. Täuschung, f. [täuschend.

Prestigieux, -se, a. blendend,

Prestimonial, -e, a. (can.) eine Privatstiftung betreffend.

Prestimonie, f. Privatstiftung, f.

Prestolet, m. armseliger Pfaffe, m.

Présumable, a. muthmaßlich.

Présumer, va. et n. vermuthen, denken; voraussetzen; – trop de qn., eine zu hohe Meinung von einem haben; – de soi, sich einbilden.

Présupposer, va. voraussetzen, annehmen. [sung, f.

Présupposition, f. Voraus-

Présure, f. Käselab, n.

Prêt, m. Darlehn, n. Anleihe; (mil.) Löhnung, f.; – à la grosse aventure, Bodmerei, f. [(zu, à).

Prêt, -e, a. bereit, gerüstet, gefaßt

Prétantaine, f. courir la –, herumschwärmen.

Prête, f. Weiden zu Reifen, f. pl.

Prétendant, m. -e, f. Bewerber, Freier: Prätendent, m.; -in, f.

Prétendre, va. et n. fordern, verlangen, sich bewerben; Anspruch machen (auf, à); nach etw. (à qc.) streben; behaupten; Willens sein.

Prétendu, -e, p. angeblich, vermeintlich; –, m. -e, f. Bräutigam, m.; Braut, f.

Prête-nom, m. Namenleiher, m.

Prétentieux, -se, a. anspruchsvoll, anmaßend.

Prétention, f. Anspruch, m.; Anmaßung, f.; sans –, anspruchslos.

Prêter, va. leihen, ausleihen; darbieten; – à intérêt, auf Interessen

leihen; – sur gage, auf Pfänder leihen; – l'oreille, das Ohr leihen; – sa voix à qn., sich für einen verwenden; – secours, Hülfe leisten; – serment, einen Eid leisten: – un ouvrage à qn., einem ein Werk zuschreiben; –, vn. nachgeben, sich dehnen; se –, v. pr. Theil nehmen (an, à); sich etw. (à qc.) gefallen lassen; nachgeben; il se-e à tout, er giebt sich zu Allem her; er versteht sich zu Allem, er läßt sich zu Allem gebrauchen; c'est un – à ne jamais rendre, das ist eine verlorene Schuld.

Prétérit (-rite), m. (gr.) Präteritum, n.; vergangene Zeit, f.

Prétérition, f. (jur.) Uebergehung eines Erben, f.

Préteur, m. Prätor, m.

Préteur, m. -se, f. Verleiher, m.; -in, f.; – sur gages, Pfandverleiher, m.

Prétexte, m. Vorwand, m. Ausflucht, f.; –, f. Prätexta, f. Ehrenkleid, n.

Prétexter, va. vorschützen, vorwenden; beschönigen.

Prétintaille, f. Nebenzierathen, m. pl. Besatz, m.

Prétintailler, va. (mit Spitzen ꝛc.) besetzen; fig. zu sehr verzieren (vom Stil).

Prétoire, m. Prätorium; Feldherrnzelt, n.; Leibwache, f.

Prétorien, -ne, a. (ant.) prätorisch; garde -ne, Leibwache, f.

Prétraille, f. Waffengeschmeiß, n.

Prêtre, m. Priester, m.

Prêtresse, f. Priesterin, f.

Prêtrise, f. Priesterwürde, f. -amt, n. -weihe, f.

Préture, f. Prätoramt, n.

Preuve, f. Beweis, m.; Probe, f.; pour –, zum Beweise; il a fait ses -s, er hat sich bewährt.

Preux, a. vm. tapfer.

Prévaloir, va. irr. die Oberhand behalten (über, sur), überlegen sein, den Vorzug haben; se –, v. pr. sich zu Nutze machen (eine Sache, de qc.); sich überheben; mißbrauchen (etw., de qc.).

Prévaricateur, a. et m. pflichtvergessen. [senheit, f.

Prévarication, f. Pflichtvergessen-

Prévariquer, vn. pflichtvergessen sein, pflichtwidrig handeln.

Prévenance, f. zuvorkommende Gefälligkeit, f.

Prévenant, -e, a. zuvorkommend, gefällig, einnehmend.

Prévenir, va. irr. zuvorkommen (einem, qn.), eher kommen; vorbeugen (einer Sache, qc.); benachrichtigen; einnehmen, gewinnen; – l'heure, vor der bestimmten Stunde kommen; se –, v. pr. Vortheile fassen; sich einnehmen lassen.

Préventif, -ve, a. vorbeugend, vorsorglich.

Prévention, f. vorgefaßte Meinung, f.; Vorurtheil, n.; Anschuldigung, f.

Prévenu, -e, p. et a. vorgebeugt; vorher unterrichtet; eingenommen; angeschuldigt.

Prévision, f. göttliche Vorhersehung, f.; -s, pl. Vermuthungen, f. pl.

Prévoir, va. irr. voraussehen.

Prévôt, m. Vorsteher; Propst; Profoß; – de santé, Sanitätsrath, m.

Prévôté, f. Gerichtsbarkeit; Propstei, f. [sorge, Vorsicht, f.

Prévoyance, f. Voraussicht, Vor-

Prévoyant, -e, a. vorsichtig, vorausseh end.

Priam (-ame), m. Priamus, m.

Priape, m. Priap(us), m.

Prié, m. der Eingeladene, Gast, m.

Prie-Dieu, m. Betpult, n.

Prier, va. et n. bitten (einen um etw., qn. de qc.); einladen (zu, à); beten; – Dieu, zu Gott beten.

Prière, f. Gebet, n.; Bitte, f.; faire sa –, sein Gebet verrichten.

Prieur, m. -e, f. Prior, m.; -in, f.

Prieuré, m. Priorei, f.

Primaire, a. Anfangs ...; école –, Elementarschule, f.

Primat, m. Primas, m.

Primatial(-cial), -e, a. des Primas.

Primatie (-cie), f. Würde des Primas, f. [band (im Spiele), f.

Primauté, f. Vorrang, m.; Vor-

Prime, f. Versicherungs-, Staats-, Lotterieprämie, f.; erstes Stundengebet, n.; erste Fechterstellung, f.; (imp.) Schönbruck, m.; –, a. fam. de – abord, gleich anfangs, beim ersten Anblicke; frühreif; (min.) Ur ...

Primer, vn. et a. (jeu) anspielen; den Vorrang haben; zuvorkommen, überholen.

Primeur, f. erste Zeit der Reife, f.; -s, pl. Erstlinge, m. pl.

Primevère, f. Schlüsselblume, f.

Primicériat, m. Aeltestenwürde, f.

Primicier, m. Aeltester (in einem Stifte), m. [Stamm ...

Primigène, a. (bot.) Ur ...,

Primitif, -ve, a. -vement, adv. ursprünglich; erst, ältest; Stamm ..., Ur ..., Grund ...; curé –, Oberpfarrer, m.

Primo (1°), adv. erstens.

Primogéniture, f. Erstgeburt, f.; -recht, n.

Primordial, -e, a. -ement, adv. ältest (von Urkunden); ursprünglich; Ur ..., Haupt ..., Keim ...

Primulacées, f. pl. Familie der Schlüsselblumen, f.

Prince, m. Fürst, Prinz, m.; fig. Haupt, n.; Vorzüglichster, Vornehmster, m.; en –, fürstlich.

Princesse, f. Fürstin, Prinzessin, f.

Princier, v. **Primicier**; –, -ère, a. fürstlich, prinzlich, Fürsten ...; gefürstet.

Principal, -e, a. erster, vornehmster, vorzüglichster, Haupt ...; – obligé, Hauptschuldner, m.; –, m. Hauptsache, f. Wesentliches: Capital, n.; Principal, Schulvorsteher, m.; erste Instanz, f.

Principalat, m. Amt eines Schuldirectors, n. [lich, vorzüglich.

Principalement, adv. hauptsäch-

Principat, m. Oberstelle im Senat; Fürstenthum, n.

Principauté, f. Fürstenwürde, f.; Fürstenthum, n.

Principe, m. Ursprung, Grund, Urstoff; Grundsatz, m. Princip, n.; Grundursache, f.; -s, pl. Anfangsgründe; Grundbestandtheile, m. pl.

Principicule, m. Duodez-fürst, m.; Prinzlein, n. [zusammengesetzt.

Principié, -e, a. aus Urstoffen

Principion, m. fam. Prinzchen, Fürstchen, n.

Printanier, -ère, a. Frühlings ...; fleur -ère, Frühlingsblume, f.

Printemps, m. Frühling, m.; fig. Jugend, f.

Priorat, m. Priorswürde, f.

Priori, à –, adv. von vorn herein.

Priorité, f. Ehersein, n.; Priorität, f.; – de date, älteres Datum, n.

Pris, -e, p. et a. (v. Prendre); – de vin, betrunken; bien – dans sa taille, schön, schlank gewachsen; taille bien -se, schlanker Wuchs, m.

Prise, f. Wegnahme, Eroberung, Verhaftung; Prise, f.; Henkel; Wortwechsel, m.; Handgemenge, n.; Gerinnen, Gefrieren, n.; – d'habit, Einkleidung (einer Nonne, eines Mönchs), f.; en –, in Gefahr weggenommen zu werden; – à partie, Belangung eines Richters, f.; – de corps, Personalarrest, m.; (loc.) – d'eau, Speisung mit Wasser, f.; donner – sur soi, sich eine Blöße geben; lâcher –, die Beute wieder fahren lassen; fig. nachgeben; en venir aux -s, handgemein werden.

Prisée, f. Abschätzung, f.

Priser, va. schätzen, veranschlagen; fig. hochachten; –, vn. schnupfen.

Priseur, m. Taxator, m.; –, m. -se, f. Schnupfer, m.; -in, f.

Prismatique, a. prismatisch.

Prismatoïde, a. (bot.) einem Prisma gleich.

Prisme, m. Prisma, n.; fig. (täuschende) Brille, f.

Prison, f. Gefängniß, n.

Prisonnier, m. -ère, f. der, die Gefangene.

Privatif, -ve, a. beraubend, verneinend. [luft, m. Entbehrung, f.

Privation, f. Beraubung, f. Ver-

Privativement, adv. ausschließlich. [Freiheit, f.

Privauté, f. Vertraulichkeit; große

Privé, -e, p. et a. beraubt; geheim, privat; vertraut; zahm; homme –, Privatmann, m.; conseil –, geheimer Staatsrath, m.

Priver, va. berauben, entziehen (einem etw., qn. de qc.); zähmen; se –, v. pr. sich berauben, sich enthalten.

Privilége, m. Vorrecht, n.; Freiheitsbrief; Vorzug, m.; – d'impression, Druckprivilegium, n.

Privilégié, -e, a. bevorrechtigt; Schutz ...; –, m. der Privilegirte, m.

Prix, m. Preis, Werth; Lohn, m. Strafe, f.; – fait, bedungener

Preis, m.; – ordinaire, Ladenpreis, m.; – net, Nettopreis, m.; – d'achat, – coûtant, Einkaufspreis, m.; – courant, Preisliste, f.; au – de ..., im Vergleiche mit ...; gegen; au – de son honneur, auf Kosten seiner Ehre; au – de sa vie, mit seinem Leben; à tout –, um jeden Preis; hors de –, zu theuer; pour –, verhältnißmäßig; à quelque – que ce soit, es koste was es wolle; mettre la tête de qn. à –, einen Preis auf jemandes Kopf setzen.

Proabeilles, f. pl. Afterbienen, f. pl.

Proagore, m. (ant.) Sprecher, m.; erste Magistratsperson in Sicilien, f.

Probabilité, f. Wahrscheinlichkeit, f.

Probable, a. -ment, adv. wahrscheinlich.

Probant, -e, a. beweisend; rechtsbeständig; überzeugend.

Probation, f. Probezeit, f.

Probatoire, a. zur Prüfung dienend; acte –, Probeact, m.

Probe, m. Probus, m.

Probe, a. redlich, rechtschaffen.

Probité, f. Redlichkeit, Rechtschaffenheit, f.

Problématique, a. -ment, adv. unentschieden, zweifelhaft, problematisch.

Problématiser, va. zweifelhaft machen.

Problème, m. Aufgabe, f. zweifelhafte Frage, f. Räthsel, n.

Proboscidé, -e, a. (h. n.) rüsseltragend; rüsselförmig; -és, m. pl. Rüsselthiere, f. pl.; -iens, m. pl. Rüsselthiere, n. pl.

Procédé, m. Verfahrungsart, f. Benehmen, n.; homme à -s, Mann von Lebensart, m.; (techn.) Behandlung, f.; chemischer Proceß, m.

Procéder, vn. herkommen, herrühren; verfahren; sich benehmen: fortfahren; zu etw. schreiten; gerichtlich verfahren; (th.) ausgehen.

Procédure, f. rechtliches Verfahren, n. Rechtsgang, m.; Proceßordnung, Führung eines Processes, f.; Acten, f. pl.

Procédurier, -ère, a. et s. der Rechtshändel kundig; Rechtshändel liebend; den Rechtsgang verzögernd.

Procellaires, Procellariés, m. pl. Sturmvögel, m. pl.

Procès, m. Proceß, m.: Proceßacten, f. pl.; – verbal, Protokoll, n.

Processif, -ve, a. proceßsüchtig.

Procession, f. feierlicher Aufzug, m. Processión, f.

Processionnaires, f. pl. Wanderraupen, f. pl.

Processionnal, Processionnel, m. Processionsgebetbuch, n.

Processionnellement, adv. in Procession.

Prochain, -e, a. nahe, nächst; –, m. (der) Nächste, m.

Prochainement, adv. nächstens.

Proche, a. nahe; –, m. naher Verwandter, m.; – de, prp. et adv. nahe, in der Nähe: de – en –, von Ort zu Ort; nacheinander; nach und nach.

Proclamation, f. Verkündigung, feierliche Bekanntmachung, f.

Proclame, f. Bekenntniß vor dem ganzen Capitel, n.

Proclamer, va. ausrufen, kund machen, proclamiren: – les bans de mariage, Verlobte aufbieten.

Procommissaire, m. Untercommissär, m.

Proconsul, m. Proconsul, m.

Proconsulaire, a. proconsularisch.

Proconsulat, m. Proconsulat, n.

Procope, m. Procopius, m.

Procrastiner, va. et n. auf den andern Tag verschieben.

Procréation, f. Erzeugung, f.

Procréer, va. zeugen, erzeugen.

Procruste, m. Prokrustes, m.

Procurateur, m. Procurator, m.

Procuration, f. Vollmacht; (com.) Procura, f. [f.

Procuratrice, f. Bevollmächtigte,

Procure, f. Schaffnerei in Klöstern, f. [fen; veranlassen.

Procurer, va. verschaffen, auswirken; **Procureur,** m. Staatsanwalt; Sachwalter, Geschäftsverwalter, m.

Procureuse, f. Frau des Procurators, f. [derisch.

Prodigalement, adv. verschwen-

Prodigalité, f. Verschwendung, f.

Prodige, m. Wunderwerk, n.: Ausbund, m.; cela tient du –, das grenzt an ein Wunder.

Prodigieux, -se, a. -sement, adv. außerordentlich, wunderbar, ungeheuer.

Prodigue, a. verschwenderisch (mit, de); l'enfant –, der verlorene Sohn; –, m. Verschwender, m.

Prodiguer, va. verschwenden, vergeuden; sehr freigebig (mit etw.) sein. [Einleitung, f.

Prodrome, m. (méd.) Vorbote, m.;

Producteur, m. Erwerber, Hervorbringer, Producent, m.; –, -trice, a. hervorbringend.

Productif, -ve, a. hervorbringend, fruchtbar.

Production, f. Erzeugung, f.; Erzeugnis, Product, n.; Ertrag, m.: (dr.) Vorzeigung, f.

Produire, va. irr. erzeugen, hervorbringen; eintragen; verursachen; vorbringen, vorlegen, einführen; (ar.) ausmachen: se –, v. pr. sich bekannt machen, sich zeigen.

Produisant, m. (ar.) Factor, m.

Produit, m. Ertrag, m. Erzeugnis: Ergebnis; Product, n.

Proéminence, f. Hervorragung, f.

Proéminent, -e, a. hervorragend.

Profanateur, m. Entweiher, m.; – du sabbat, Sabbathschänder, m.; –, -trice, a. entweihend.

Profanation, f. Entweihung, f.

Profane, a. ungeweiht, profan; gottlos; weltlich; –, m. Gottesverächter; Laie, m.

Profaner, va. entweihen; fig. mißbrauchen; schänden. [chen, reden.

Proférer, va. hervorbringen, sprePrefès, -esse, a. et s. der (die) das Klostergelübde abgelegt hat: Profeß..., Ordens...

Professer, va. öffentlich bekennen, öffentlich lehren; eine Kunst ausüben; ein Handwerk treiben; Vorlesungen halten (über etw., qc.).

Professeur, m. öffentlicher Lehrer; Professor, m.

Profession, f. öffentliches Bekenntniß; Klostergelübde; Gewerbe, n. Profession; Lebensart, f.; faire sa – de foi, sein Glaubensbekenntniß ablegen; faire – de qc., etw. zu seinem Geschäfte machen.

Professionnel, -le, a. gewerblich, Fach...; école -le, Fach-, Realschule, f. [verständiger, gründlich.

Professo, ex –, adv. als Kunstverständiger, gründlich.

Professoral, -e, a. zum Professor gehörig, Professor...; belehrend, absprechend, pedantisch, hochweise, schulmeisterisch.

Professorat, m. Professoren: Lehrstand, m.; Professur, f.

Profil, m. Seitenansicht, f. Profil, n.; Durchschnitt, m.

Profiler, va. im Profile zeichnen.

Profit, m. Gewinn, Nutzen, Vortheil, m.; fait à –, auf die Dauer gemacht: mettre à –, nützlich anwenden: (Geld) gut anlegen; faites-en votre –, machen Sie sich es zu Nutze; -s, pl. Nebenverdienste, m. pl.: Trinkgelder, n. pl. [haft.

Profitable, a. einträglich, vortheil-

Profiter, vn. gewinnen (von etw., sur qc., dans qc.), profitiren; nützlich sein, eintragen; benutzen (etw., de qc.); zunehmen (an, en), gedeihen, fortkommen; il -e beaucoup, er lernt viel. [tiger, m.

Profligateur, m. Verfolger, Wüstling, m.

Profond, -e, a. -ément, adv. tief; fig. unergründlich, gründlich, tief denkend.

Profondeur, f. Tiefe; Dicke; Höhe; fig. Undurchdringlichkeit, Gründlichkeit, f. Scharfsinn, m. [gehend.

Profontié (-cié), -e, a. (mar.) tief-

Pro forma, adv. letire de change –, fingirter Wechsel, m.

Profusément, adv. verschwenderisch, zu reichlich.

Profusion, f. Verschwendung, f. Ueberfluß, m.; à –, mit vollen Händen. [menschaft, f.

Progéniture, f. fam. Nachkommen-

Programme, m. Programm, n.

Progrès, m. Fortgang, m.; -schreiten, -rücken, n.; -schritt, m.

Progresser, vn. fortschreiten.

Progresseur, a. m. fortschreitend.

Progressibilité, f. Fortschreitungsfähigkeit, f. [nungsfähig.

Progressible, a. vervollkomm-

Progressif, -ve, a. fortschreitend.

Progression, f. Fortschreitung; Progression, f.: Wachsen, Steigen, n. [mann, m.: Fortschritts...

Progressiste, a. et s. Fortschritts-

Progressivement, adv. fortschreitend.

Prohiber, va. (dr.) verbieten.

Prohibitif, -ve, a. verbietend.

Prohibition, f. Einfuhrverbot, n.; Untersagung, f.

Proie, f. Raub, m. Beute, f.; en –

à la douleur, vom Schmerz gereinigt; en – à la médisance, der Schmähsucht ausgesetzt; en – à ses passions, von seinen Leidenschaften beherrscht.

Projectile, m. fortgeschleuderter Körper, m.; Wurfgeschoß, n.

Projection, f. Werfen, Schleudern, n.; Wurf, m. [m.

Projecture, f. (arch.) Vorsprung,

Projet, m. Anschlag, Entwurf, Plan, m.

Projeter, va. entwerfen, den Plan zu etw. machen; vorzeichnen, projectiren; (Schatten) werfen; –, vn. se –, v. pr. hervorragen; fallen (Schatten). [rungen, f. pl.

Prolégomènes, m. pl. Vorerinne-

Prolepse, f. Vorbeantwortung möglicher Einwürfe, f.

Prolétaire, m. et a. Proletarier, m.

Prolifère, a. (bot.) sprossend.

Prolification, f. Sprossen, n.

Prolifique, a. fruchtbar, zeugungsfähig. [schweifig.

Prolixe, a. -ment, adv. weit-

Prolixité, f. Weitschweifigkeit, f.

Prologue, m. Vorrede, f.; Prolog, m. [Frist, f. Aufschub, m.

Prolongation, f. Verlängerung,

Prolonge, f. (artil.) Schleppseil, n.

Prolongement, m. Verlängerung, f.

Prolonger, va. verlängern; aufschieben; se –, v. pr. sich verlängern; sich erstrecken.

Prolusion, f. Vorspiel, n.

Promenade, f. Spazierengehen, -fahren, -reiten, n.; Spaziergang, m.; -fahrt, f.; -ritt; -weg, m.

Promener, va. spazieren führen; herumführen; fig. foppen; envoyer –, kurz abfertigen; – ses regards, seine Blicke schweifen lassen; faire bien – qn., einem viel Wege machen; se –, v. pr. spazieren gehen; se – en carrosse, spazieren fahren; allez vous –! gehen Sie zum Henker!

Promeneur, m. -se, f. Spaziergänger, m.; -in, f.

Promenoir, m. Spazierplatz, m.

Promesse, f. Versprechen, n.; – par écrit, Verschreibung, f.

Prometteur, m. -se, f. Versprecher, m.; -in, f.

Promettre, va. irr. versprechen, zusagen; Hoffnung machen; se –, v. pr. sich versprechen, sich Hoffnung machen; se – qc., sich etw. fest vornehmen.

Promis, -e, p. (v. Promettre); la Terre -e, das gelobte Land; –, m. (der) Verlobte, m.

Promiscuité, f. (did.) Vermischung, f.

Promission, f. (bib.) Verheißung, f.; Terre de –, (das) gelobte Land, n.

Promontoire, m. Vorgebirge, n.

Promoteur, m. Beförderer; Urheber; Fiscal, m. [motion, f.

Promotion, f. Beförderung, Pro-

Promouvoir, va. irr. befördern, erheben (zu, à).

Prompt, -e, a. -ement, adv. schnell, hurtig; leicht fassend; jähzornig, hastig; être – à se fâcher, gleich böse werden.

Promptitude, f. Geschwindigkeit, Eilfertigkeit, Willfährigkeit, f.; Jähzorn, m. [kanntmachung, f.

Promulgation, f. öffentliche Be-

Promulguer, va. (ein Gesetz) bekannt machen.

Pronateur, m. et a. (an.) Vorbeuger (Muskel), m.

Pronation, f. mouvement de –, Vorwärtsdrehung, f. [nung, f.

Prône, m. Bußpredigt; Vermah-

Prôner, va. et n. predigen; fig. übermäßig rühmen; – qn., einem Strafpredigten halten.

Prôneur, m. -se, f. Lobredner, m.; -in, f.; Sittenprediger; Schwätzer, m.

Pronom, m. (gr.) Fürwort, n.

Pronominal, -e, a. -ement, adv. (gr.) fürwörtlich.

Prononcé, m. Ausspruch, m.; –, -e, a. scharf hervorgehoben, bestimmt, entschieden.

Prononcer, va. et n. aussprechen, vortragen; ein Urtheil sprechen, entscheiden; (peint.) stark ausdrücken; – sur qc., in einer Sache erkennen; – ses vœux, sein Gelübde ablegen; se –, v. pr. sich erklären, sich deutlich aussprechen.

Prononciation, f. Aussprache, f. Vortrag; Ausspruch, m.

Pronostic, m. Vorbedeutung; Weissagung; (méd.) Vermuthung, f.

Pronostiquer, va. vorhersagen.

Pronostiqueur, m. Prophet, m.

Propagande, f. Bekehrungsanstalt (zu Rom); Verbreitung religiöser oder politischer Lehren, f.

Propagateur, -trice, a. et s. fortpflanzend; Fortpflanzer; Verbreiter neuer Ideen, m.

Propagation, f. Fortpflanzung; Verbreitung, f.

Propageable, a. (méd.) ansteckend, verbreitbar.

Propager, va. fortpflanzen; fig. ausbreiten; se –, v. pr. sich fortpflanzen.

Propension, f. (phys.) Bestreben, n.; fig. Neigung, f. Hang, m.

Properce, m. Propertius, m.

Prophète, m. Prophet, m.

Prophétesse, f. Prophetin, f. [f.

Prophétie (-cie), f. Prophezeiung,

Prophétique, a. -ment, adv. prophetisch. [sagen.

Prophétiser, va. prophezeien; weis-

Prophétisme, m. Sucht zu weissagen.

Prophylactique, a. (méd.) verwahrend, vorbeugend; –, f. Gesundheitslehre, Verwahrungslehre, f.

Propice, a. günstig; geneigt, gewogen.

Propied, m. Afterfuß, m.

Propitiation, f. sacrifice de –, Sühnopfer, n.

Propitiatoire, a. versöhnend; sacrifice –, Sühnopfer, n.

Proplastique, f. Formkunst, f.

Propolis (-lice), f. Stopfwachs, n.

Proportion, f. Verhältniß, n.; Proportion, f.; à –, en –, im Verhältnisse; à – de ce qu'il fait, nach Verhältniß seiner Arbeit.

Proportionnalité, f. Verhältnißmäßigkeit, f.

Proportionné, -e, p. et a. -ment, adv. verhältnißmäßig, angemessen.

Proportionnel, -le, a. -lement, adv. Verhältniß..., verhältnißmäßig.

Proportionnelle, f. (math.) Proportionalgröße, f.

Proportionner, va. nach dem Verhältnisse einrichten, anpassen.

Propos, m. Vorsatz, m.; Gespräch, n. Rede, f.; Vorschlag, m.; à –, zur rechten Zeit; dienlich, rathsam; da fällt mir eben ein; mal à –, hors de –, zur Unzeit; à tout –, bei jeder Gelegenheit; à – de rien, ohne Ursache; um nichts und wieder nichts; l'à-propos, das Passende, Treffende; die schickliche Zeit; à quel –? à – de quoi? bei welcher Gelegenheit, Veranlassung? de – délibéré, vorsätzlich; cela est hors de –, das gehört nicht hierher; à – de nouvelles, da wir gerade von Neuigkeiten reden.

Proposable, a. vorschlagbar.

Proposer, va. vortragen; – pour une charge, zu einem Amte vorschlagen; – pour exemple, als Beispiel aufstellen; l'homme -e, Dieu dispose, der Mensch denkt, Gott lenkt; in Vorschlag bringen; antragen (auf etw., qc.); (eine Frage) aufwerfen; (ein Räthsel) aufgeben; (einen Preis) aussetzen; se – de faire qc., sich vornehmen etw. zu thun.

Proposition, f. Vorschlag, Antrag, m.; Aufgabe; Behauptung, f.; (gr.) Satz, m.

Propre, a. -ment, adv. eigen, eigenthümlich; eigentlich, im eigentlichen Sinne; geeignet, passend, geschickt, tauglich (zu etw., à qc., pour qc.); sauber, nett; nom –, Eigenname, m.; amour –, Eigenliebe, f.; se rendre –, sich zueignen; dans le sens –, au –, im eigentlichen Sinne; –, m. (das) Eigenthümliche, n. Eigenschaft, f.; Eigenthum, m.

Propréfet, m. Stellvertreter des Präfects, m.

Propret, -te, a. et s. schmuck, nett gekleidet; Putznärrchen, n.

Propreté, f. Sauberkeit, Zierlichkeit, f. [richter, m.

Propréteur, m. Prorator, Land-

Propriétaire, m. et f. Eigenthümer, m.; -in, f.; Hauswirth, m.

Propriété, f. Eigenthum, m.; Eigenthümlichkeit; eigentliche Bedeutung; Richtigkeit im Ausdruck, f.

Propylées, f. pl. (ant.) Vorhallen, f. pl. [niß.

Prorata, au –, adv. nach Verhält-

Prorogatif, -ve, a. vertagend.

Prorogation, f. Vertagung, Verschiebung, f.

Proroger, va. verschieben, vertagen.

Prosaïque, a. prosaisch. [m.

Prosaïsme, m. prosaischer Ausdruck,

Prosateur, m. Prosaiker, m. [f.

Proscénium (-ome), m. Vorbühne,

Proscripteur, m. Achtserklärer, m.
Proscription, f. Achtserklärung; fig. Verwerfung, Abschaffung, f.
Proscrire, va. irr. ächten, verbannen; fig. abschaffen. [ling, m.
Proscrit, m. Geächteter; Flüchtling, m.
Prose, f. Prosa, ungebundene Rede, f.
Prosecteur, m. (an.) Prosector, m.
Prosélyte, m. et f. der, die Neubekehrte.
Prosélytique, a. bekehrungseifrig.
Prosélytisme, m. Bekehrungseifer, m. -sucht, f.
Proserpine, f. Proserpina, f.
Prosodie, f. Prosodie, Silbenmessung, f.
Prosodique, a. prosodisch.
Prosopalgie, f. Gesichtsschmerz, m.
Prosopopée, f. (rhét.) Personendichtung, f. [m.; Ankündigung, f.
Prospectus (-tuce), m. Prospectus, m.
Prospère, a. günstig, geneigt; glücklich, blühend.
Prospérer, vn. fortkommen, gedeihen, gelingen; il prospère, es geht ihm gut.
Prospérité, f. Glück, n. Wohlfahrt, f. Wohlstand, m.; -s, pl. glückliche Ereignisse, n. pl.
Prostate, m. (an.) Vorsteherdrüse, f.
Prosternation, f. Prosternement, m. Fußfall, m. Niederfallen, n.
se Prosterner, v. pr. sich niederwerfen, zu Füßen fallen.
Prosthèse, f. Vorsetzung einer Silbe, f. [tuer); feil, ehrlos.
Prostitué, -e, p. et a. (v. Prostituer)
Prostituée, f. feile Dirne, f.
Prostituer, va. zur Unzucht verführen; fig. schänden, entehren; se —, v. pr. sich Preis geben, sich entehren, sich wegwerfen.
Prostitution, f. unzüchtige Lebensart; fig. Entehrung; fig. Abgötterei, f. [fälligkeit, f.
Prostration, f. Fußfall, m.; Hinfälligkeit, f.
Protase, f. Eingang, Prolog, m.
Prote, m. Factor (einer Druckerei), m.
Protecteur, m. -trice, f. Beschützer, Gönner, m.; -in, f.; —, a. beschützend.
Protection, f. Schutz, m. Obhut; Begünstigung; fig. Unterstützung, f.; Schutzzollsystem, n. [system, n.
Protectionnisme, m. Schutzzoll-
Protectionniste, m. Anhänger des Schutzzollsystems, m.
Protectorat, m. Protectorat, n.
Protée, m. (myth.) Proteus, m.; fig. unbeständiger Mensch, m.
Protégé, m. Schützling, Günstling, m.
Protéger, va. beschützen, beschirmen, unterstützen, begünstigen.
Protestant, -e, a. protestantisch; —, m. -e, f. Protestant, m.; -in, f.
Protestantisme, m. protestantischer Glaube, m.
Protestation, f. Versicherung, Betheurung; Verwahrung; Einsprache, f.
Protester, va. et n. feierlich versichern; sich verwahren, protestiren; betheuern; — de violence, sich gegen Gewalt verwahren. [m.
Protêt, m. Protest (eines Wechsels),

Protocole, m. Formelbuch; Protokoll, n. [tuer, m.
Protomartyr, m. (der) erste Märtyrer
Protonotaire, m. Obernotar, m.
Prototype, m. Urbild, Muster, n. erster Abdruck, m.
Protubérance, f. (an.) Hervorragung, f. Fortsatz, m.
Protuteur, m. Mitvormund, m.
Proue, f. Vordertheil (des Schiffes), n.
Prouesse, f. Heldenthat, f.
Prouvable, a. erweislich.
Prouver, va. beweisen, darthun.
Provenance, f. Erzeugniß, Product, n.; Ursprung, Erzeugungsort, m. [rührend.
Provenant, -e, a. herkommend, herProvençal, -e, a. et s. provençalisch: Provençale, m.; -ine, f.; (das) Provençalische. [korn, n.
Provende, f. Futterkorn; Mang-
Provenir, vn. irr. herkommen, herrühren, entstehen; Vortheil, Nutzen bringen.
Proverbe, m. Sprichwort, n.
Proverbial, -e, a. -ement, adv. sprichwörtlich.
Provicaire, m. Stellvertreter des Vicars, m.
Providence, f. Vorsehung, f.; fig. Schutzengel, m.
Providentiel, -le, a. durch die Vorsehung herbeigeführt: fait —, Schickung der Vorsehung, f.; -lement, adv. vermittelst od. nach Art der Vorsehung.
Provignage, Provignement, m. Absenken der Reben, n.
Provigner, va. aussächsern, absenken; —, vn. wachsen, sich vermehren.
Provin, m. Senker, Ableger, m.
Province, f. Provinz, Landschaft, f.; les -s unies, die vereinigten Niederlande.
Provincial, -e, a. aus der Provinz, landschaftlich; —, s. Provinzbewohner, m.; -in, f.: Kleinstädter; Oberaufseher einer Ordensprovinz, m.
Provincialat, m. Provinzialat, n.
Proviseur, m. Director eines franz. Staatsgymnasiums, m.
Provision, f. Vorrath, m.; (com.) Provision: Bemühungsgebühr, f.; commis voyageur par —, Provisionsreisender, m.; par —, vorläufig, einstweilen; faire ses -s, sich mit dem Nöthigen versehen.
Provisionnel, -le, a. -lement, adv. vorläufig, einstweilig.
Provisoire, a. -ment, adv. vorläufig, provisorisch.
Provisorat, m. Directorstelle, f.
Provisorier, va. (eine Maßregel) provisorisch erlassen; —, vn. provisorisch sein.
Provocateur, -trice, a. et s. herausfordernd, aufwiegelnd; agent —, von der Polizei bestellter Aufwiegler, m.
Provocation, f. Herausforderung; Anreizung, Aufwiegelung, f.
Provoquer, va. herausfordern; reizen; herbeiführen; — le sommeil, — au sommeil, den Schlaf befördern. [ther, -beförger, m.
Proxène, m. (ant.) Fremdenbewir-
Proxénète, m. (ant.) Unterhändler, m. [wandtschaft, f.
Proximité, f. Nähe; nahe Verwandtschaft, f.
Proyer, m. graue Ammer, f.
Prude, a. zierlich, geziert, spröde; —, f. Sprödе, f.
Prudemment, adv. klug, gescheidt.
Prudence, f. Klugheit, f.
Prudent, -e, a. klug, verständig, gescheidt: vorsichtig, bedächtig.
Prudent, m. Prudens, m.
Prud'homme, m. der Kunstverständige; Schiedsrichter; Sachverständige, m.
Prune, f. Flößband, n.
Pruine, f. Reif, Mehlstaub, m.
Pruiné, -e, Pruineux, -se, a. bereift, bestäubt.
Prune, f. Pflaume, f.; pour des -s, um nichts und wieder nichts.
Pruneau, m. gedörrte Pflaume, f.
Prunelaie, f. Pflaumengarten, m.
Prunelée, f. Pflaumenmus, n.
Prunelet, m. Schlehenmost, m.
Prunelle, f. Schlehe, f.; Augenstern, m.; jouer de la —, liebäugeln.
Prunellier, m. Schlehenstrauch, m.
Prunier, m. Pflaumenbaum, m.
Pruniforme, a. pflaumenförmig.
Purigineux, -se, a. juckend.
Prurit, m. Jucken der Haut, n.
la Prusse, Preußen, n.
Prussien, -ne, a. et s. preußisch; Preuße, m.; -enne, f.
Prussique, a. acide —, Berliner Blau, n. [ziehungsanstalt, f.
Prytanée, m. Prytaneum, n.: Er-
Psallette, f. Singschule (für Chorknaben), f.
Psalmiste, m. Psalmendichter, m.
Psalmodie, f. Psalmengesang, m.
Psalmodier, vn. Psalmen singen; fig. herleiern.
Psaltérion, m. (mus.) Psalter, m.
Psammétique, m. Psammetich, m.
Psammisme, m. Sandbad, n.
Psaume, m. Psalm, m.
Psautier, m. Psalter, m. Psalmbuch, n.
Psellisme, m. Stottern, n.
Pseudonyme, a. einen erdichteten Namen führend, pseudonym.
Psoas, m. Lendenmuskel, m.
Psora, m. Krätze, f.
Psorique, a. krätzartig: virus —, Pockengift, n.; —, m. Krätzmittel, n.
Psychagogique, a. remède —, Wiederbelebungsmittel, n.
Psyché, f. (myth.) Psyche, f.; großer Toilettenspiegel, m. [lehre, f.
Psychologie (-ko-), f. Seelen-
Psychologue (-ko-), m. Psycholog, m.
Psylle, f. Blattfloh, m.
Ptolémaïs (-ma-ïce), Ptolemais.
Ptolémée, m. Ptolemäus, m.
Puant, -e, a. stinkend; —, m. Stinkbock, m.
Puanteur, f. Gestank, m.
Pubère, a. mannbar.
Puberté, f. Mannbarkeit, f.

Pubescence, f. (bot.) wolliger Ueberzug; Milchbart, m. [haarig.
Pubescent, -e, a. weich-, flaumhaarig.
Pubigère, a. haartragend.
Pubis (-bice), m. Schambein, n.
Public, -que, a. öffentlich; allgemein, allgemein bekannt; bien —, (das) allgemeine Beste, n.; esprit —, Gemeingeist, m.; papiers -s, pl. Staatspapiere, n. pl.
Public, m. Gemeinwesen, Publicum, n.; en —, öffentlich; se montrer en —, sich öffentlich zeigen.
Publicain, m. Zöllner; Geldmäkler, m.
Publication, f. Verkündigung, Abkündigung; Herausgabe (eines Buches), f. [rer, m.
Publiciste, m. Staatsrechtslehrer.
Publicité, f. Oeffentlichkeit, Kundbarkeit, f.
Publier, va. kund machen, verbreiten; — un livre, ein Buch herausgeben; — des bans, Verlobte abkündigen.
Publiquement, adv. öffentlich.
Puce, f. Floh, m.; —, a. braunroth.
Puceau, m. (im Scherze) reiner Junggeselle, m. [Jungfrauschaft, f.
Pucelage, m. Junggesellenschaft,
Pucelle, f. Jungfrau, f.
Puceron, m. Blattlaus, f.
Puchette, f. Baggernetz, n.
Puchoir, m. (sal.) Schöpffäßchen, n.
Puchot, m. Wasserhose, f.
Pudeur, f. Schamhaftigkeit; Sittsamkeit, Bescheidenheit, f.
Pudibond, -e, a. verschämt, blöde.
Pudicité, f. Keuschheit, Züchtigkeit, f. [tig, keusch.
Pudique, a. -ment, adv. züch-
Puer, va. et n. irr. stinken (nach etw., qc.).
Puéril, -e, a. -ement, adv. kindisch; âge —, Knabenalter, n.
Puérilité, f. Kinderei, f.; kindisches Wesen, n. [bettfieber, n.
Puerpérale, a. f. fièvre —, Kind-
Pugilat, m. Faustkampf, m.
Pugile, m. (ant.) Faustkämpfer, m.: les -s du lustre, die bezahlten Beifallsklatscher, m. pl.
Pugillaire, a. faustgroß.
Puine, f. (for.) abgeholzter Baum, m. [frère —, jüngerer Bruder, m.
Puîné, -e, a. nachgeboren, jünger;
Puis, adv. hernach, alsdann; et — ? und dann?
Puisage, m. Schöpfen, n.
Puisard, m. Schwindgrube, f. Abzug, m.
Puiselle, f. Schöpfkelle, f.
Puiser, va. et n. schöpfen (aus, dans, à); (mar.) Wasser ziehen.
Puiseur, m. Schöpfender, m.
Puisoir, m. Schöpfkelle (der Salpetersieder), f.
Puisque, conj. weil, da doch, da ja.
Puissamment, adv. mächtig, kräftig.
Puissance, f. Macht, Gewalt; Herrschaft, f.; Vermögen, n.; Potenz, f.; — du glaive, Recht über Leben und Tod, n.; — des clefs, Amt der Schlüssel, n.
Puissant, -e, a. mächtig, kräftig; gewaltig, stark, groß; wichtig; stark wirkend; —, m. (der) Mächtige, Gewalthaber, m.
Puits, m. Brunnen, Schöpfbrunnen, m.; fig. — d'or, wahre Goldgrube, f.; steinreicher Mann; — de science, grundgelehrter Mann, m.; Schacht; Ort im Schiffsraume wo sich das Wasser sammelt, m.
Pulicaire, f. Flohkraut, n.; —, a. fièvre —, Fieberfieber, n.
Pullulation, f. Wuchern der Pflanzen, n. [ren, wuchern.
Pulluler, vn. sich schnell vermehren,
Pulmonaire, a. Lungen...; phthisie —, Lungenschwindsucht, f.; —, f. (bot.) Lungenkraut, n.
Pulmonie, f. Lungensucht, f.
Pulmonique, a. lungensüchtig; —, m. et f. der, die Lungensüchtige.
Pulpation, f. (pharm.) Verwandlung in Gallerte, f.
Pulpe, f. Fleisch (von Früchten und Gemüsen); Mark (der Pflanzen), n.
Pulper, va. in Gallerte verwandeln.
Pulpeux, -se, a. (bot.) fleischig.
Pulsateur, m. Holzwurm, m.
Pulsatif, -ve, a. (méd.) schlagend, klopfend.
Pulsatille, f. (bot.) Küchenschelle, f.
Pulsation, f. Pulsschlag, m.
Pulsatoire, a. Pulsschlag erzeugend.
Pulsiloge, Pulsimètre, m. Pulsmesser, m.
Pulsimancie, f. Wahrsagerei aus dem Puls, f.
Pultacé, -e, a. breiartig.
Pulvéracé, -e, a. bestäubt.
Pulvérescence, f. Bestaubtsein, n.
Pulvérescent, -e, a. bestaubt.
Pulvérifère, a. staubhaltig.
Pulvérin, m. (artil.) Mehlpulver, Zündpulver; Pulverhorn, n.
Pulvérisation, f. Pulvern, n.
Pulvériser, va. pulvern; fig. vernichten, gänzlich widerlegen.
Pulvérulent, -e, a. mürbe; (bot.) bestäubt.
Pumicin, m. Palmöl, n.
Pumiqueux, -se, a. bimssteinähnlich; Bimsstein... [kend.
Punais, -e, a. aus der Nase stinkend.
Punaise, f. Wanze, f. [m.
Punaisie, f. stinkender Nasengeruch,
Punch (ponche), m. Punsch, m.
Punique, a. punisch.
Punir, va. strafen, bestrafen (wegen, de, pour). [tig.
Punissable, a. strafbar, strafpflichtig.
Punition, f. Bestrafung, Strafe, f.
Pupillaire, a. Mündel...; deniers -s, pl. Mündelgelder, n. pl.
Pupillarité, f. Minderjährigkeit, f.
Pupille, m. et f. Mündel, m. et f.; —, f. Pupille, f. Augapfel, m.
Pupitre, m. Schreibepult, n.
Pur, -e, a. rein, lauter; fig. unbefleckt; bloß; (jard.) unbewölkt; klar, hell, sprachrein, correct; einfach; unvermischt; offenbar; en -perte, vergeblich, unnütz.
Purée, f. (cuis.) durchgeschlagenes Gemüse, n.; Erbsensuppe, f.
Purement, adv. rein; richtig; bloß; unbedingt; — et simplement, einzig und allein.
Purer, va. (br.) reinigen.
Pureté, f. Reinheit; Lauterkeit; fig. Unverdorbenheit, Keuschheit; Unschuld, f.
Purgatif, -ve, a. abführend; —, m. Abführungsmittel, n.
Purgation, f. Reinigung; Abführung, Purganz, f.
Purgatoire, m. Fegefeuer, n.
Purge, f. (com.) Reinigung (angesteckter Waaren); (pal.) Löschung, f.
Purger, va. reinigen, säubern; läutern; purgiren; — sa conscience, sein Gewissen frei machen; se —, v. pr. purgiren; fig. sich reinigen, sich rechtfertigen. [haus, n.
Purgerie, f. (sucr.) Läuterungs-
Purification, f. Reinigung, Läuterung; Mariä Reinigung, f.
Purificatoire, m. Kelchtuch, n.
Purifier, va. reinigen, läutern; se —, v. pr. sich reinigen.
Puriforme, a. (méd.) eiterartig.
Purisme, m. Sprachreinigungseifer, m.
Puriste, m. Sprachreiniger, m.
Puritain, m. -e, f. Puritaner, m.; -in, f. [taner, f.
Puritanisme, m. Lehre der Puri-
Puron, m. Molken, f. pl.
Purpurin, -e, a. purpurfarbig.
Purulence, f. Eiterung, f.
Purulent, -e, a. eiterig.
Pus, m. Eiter, m. Materie, f.
Pusillanime, a. kleinmüthig.
Pusillanimité, f. Kleinmuth, m.
Pusilliflore, a. zwergblumig.
Pustule, f. Eiterblatter, f.
Pustulé, -e, a. mit Blattern besetzt.
Pustuleux, -se, a. blatterartig.
Putatif, -ve, a. -vement, adv. vermeint, vermeintlich.
Putois, m. Iltis, m.; Iltisfell, n.
Putput, m. Wiedehopf, m.
Putréfaction, f. Fäulniß, f.
Putréfait, -e, a. faul.
Putréfier, va. in Fäulniß bringen; se —, v. pr. verfaulen.
Putrescible, a. der Fäulniß unterworfen. [Faulfieber, n.
Putride, a. verfault; fièvre —,
Putridité, f. (méd.) Fäulniß, f.
Pycnotique, a. die Säfte verdichtend.
Pygmée, m. Pygmäe, Zwerg, m.
Pygméen, -ne, a. zwergartig.
Pylade, m. Pylades, m.
Pylore, m. (an.) unterer Magenmund, m.
Pyogénie, f. Eitererzeugung, f.
Pyorrhée, f. Eiterfluß, m.
Pyrale, f. Blattwickler (Raupe), m.
Pyrame, m. englischer Wachtelhund; kurzhaariger Bologneserhund, m.
Pyramidal, -e, a. pyramidenförmig; fig. außerordentlich. [le, f.
Pyramide, f. Pyramide, Spitzsäu-
Pyrène, f. (bot.) Steinkern, m.
Pyrénées, f. pl. Pyrenäen, f. pl.
Pyréthre, m. (bot.) Bertram, m.
Pyrétique, a. (méd.) fiebervertreibend.
Pyrétologie, f. Fieberlehre, f.

Pyrexie, f. (méd.) Zufallsfieber, n.
Pyrite, f. (min.) Kies, Feuerstein, m.
Pyriteux, -se, a. kiesartig.
Pyroboliste, m. Feuerwerker, m.
Pyrobologie, f. Feuerwerkerkunst, f.
Pyrolâtrie, f. Feueranbetung, f.
Pyrole, f. Wintergrün, n.
Pyrologie, f. Feuerlehre, f.
Pyromance, Pyromancie, f. Feuerwahrsagerei, f.
Pyromètre, m. Hitzemesser, m.
Pyrope, m. böhmischer Granat, m.
Pyrophage, m. Feuerfresser, m.
Pyroscaphe, m. Feuer-, Dampfschiff, n.
Pyroscope, m. Wärmezeiger, m.
Pyrosie, f. Brennen im Magen, n.
Pyrotechnie (-tek-), f. Feuerwerkkunst, f.
Pyrotechnique (-tek-), a. zur Feuerwerkkunst gehörig.
Pyrotique, a. (méd.) ätzend.
Pyroxène, m. Augit, m.
Pyrrhonien, -ne, a. et s. zweifelsüchtig; Zweifler, m.; -in, f.
Pyrrhoniser, vn. zum Zweifeln geneigt sein. [-lehre, f.
Pyrrhonisme, m. Zweifelsucht, Pythagore, m. Pythagoras, m.; table de —, Einmaleins, n.
Pythagoricien, -ne, a. et s. pythagorisch; Pythagoräer, m.
Pythagorique, a. table —, Einmaleins, n.
Pythie, f. (myth.) Pythia, f.
Pythien, a. Apollon —, pythischer Apollo, m.
Pythiques, a. pl. jeux —, pythische Spiele, n. pl.
Pythonisse, f. Pythonissa, f.; fig. Wahrsagerin, Hexe, f.

Q.

Quadernes, m. pl. (jeu) alle Vier.
Quadragénaire (koua-), a. vierzigjährig. [Fastenzeit gehörig.
Quadragésimal (koua-), -e, a. zur
Quadragésime (koua-), f. Fasten, f.; dimanche de la —, erster Fastensonntag, m. [eckig.
Quadrangulaire (koua-), a. vier-
Quadrat (koua-), -e, a. geviert.
Quadratin, v. Cadratin.
Quadratique (koua-), a. quadratisch. [f.; (astr.) Geviertschein, m.
Quadrature (koua-), f. Quadratur,
Quadri- (koua-), vier...; -ailé, -e, a. vierflügelig; -articulé, -e, a. viergliederig; -capsulaire, a. vierfächerig; -colore, a. vierfarbig; -corne, a. vierhörnig; -cuspidé, -e, a. vierspitzig; -denté, -e, a. vierzähnig; -digité, -e, a. vierfingerig; -fide, a. vierspaltig; -flore, a. vierblumig; -folié, -e, a. vierblätterig; -folium (-ome), m. Vierblatt, n.; -foré, -e, a. vierlöcherig; -formé, -e, a. viergestaltig.
Quadrige (koua-), m. Quadriga, f.
Quadrilatéral (koua-), -e, a. vierseitig; -latère, a. vierseitig; —, m. Viereck; Festungsviereck, n.
Quadrille, f. Quadrille, f.
Quadrilobé (koua-), -e, a. vierlappig; -loculaire, a. (bot.) vierfächerig; -nerve, a. vierrippig; -mane, a. vierhändig; -nôme, m. viertheilige Größe, f.; -partible, a. viertheilbar; -partite, a. viertheilig; -partition, f. Theilung in vier Theile, f.; -penne, a. vierfederig; vierflügelig; -phylle, a. vierblätterig; -rème, f. (ant.) vierruderiges Schiff, n.; -sulce, a. vierbuchtig; -syllabe, a. viersilbig; -valve, a. vierklappig. [dig.
Quadrumane (koua-), a. vierhän-
Quadrupède (koua-), a. vierfüßig; —, m. vierfüßiges Thier, n.
Quadruple (koua-), a. vierfach; (mus.) — croche, Vierundsechzigstel, n.; au —, viermal so viel.
Quadrupler (koua-), va. vervierfachen; —, vn. sich vervierfachen.
Quai, m. Kai; (Fluß-) Damm; Ausladungsplatz; (ch. d. f.) Perron, m.
Quaker, Quakre (koua-), m. Quäker, m. [f.
Quakeresse (koua-), f. Quäkerin, Quakérisme (koua-), m. Lehre der Quäker, f.
Qualificateur, m. Untersucher (beim Inquisitionsgerichte), m.
Qualificatif, -ve, a. die Eigenschaft bezeichnend, Eigenschafts...
Qualification, f. Benennung, Betitelung, f.
Qualifié, -e, p. et a. benannt, betitelt; vornehm; crime —, namhaftes Verbrechen, n.
Qualifier, va. benennen, betiteln, ausgeben für...; — qn. de fourbe, einen für einen Schelm erklären; — qn. de comte, einem den Titel Graf beilegen; se —, vr. pr. sich nennen, sich ausgeben (für, de).
Qualité, f. Eigenschaft, Beschaffenheit, Sorte, f.; Ansehen, n. Titel, m.; gute, treffliche Eigenschaft, f. Werth, Vorzug, m.; personnes de —, Standespersonen, f. pl.; en — de ..., in der Eigenschaft als.
Quand, adv. et conj. wann, wenn, als, da; -- même, wenn gleich, wenn auch; — et —, zugleich mit.
Quant, prp. — à, was betrifft; — à moi, was mich anlangt; — au reste, im Uebrigen.
Quantième, m. Monatstag, m.: Datum, n.: quel —, der wievielste (des Monats).
Quantité, f. Größe, Menge, f.; (mus.) Zeitmaß; (gr.) Silbenmaß, n.
Quarantaine, f. Anzahl von vierzig, f.; vierzigtägiges Fasten, n.; Quarantäne, f.; une — d'années, vierzig Jahre; approcher de la —, bald vierzig Jahre alt sein.
Quarante, a. n. vierzig.
Quarantième, a. vierzigste; —, m. Vierzigstel, n.
Quarderonner, va. (charp.) die Kanten abrunden.
Quart, m. Viertel, n.; (mar.) Quartierwache, f.; — d'heure, Viertelstunde, f.; le tiers et le —, alle Leute ohne Ausnahme, jedermann.
Quart, -e, a. vierte; fièvre -e, viertägiges Fieber, n.
Quartaut, m. Viertelfaß, n.
Quarte, f. Quart (Maß), n.; (escr.) Quarte, f.
Quarteron, m. Viertelpfund; Viertelhundert, n.; (ép.) Stechkamm, m.
Quarteron, m. -ne, f. Kind eines Mulatten und einer Weißen oder eines Weißen und einer Mulattin, n.
Quartier, m. Viertel; Vierteljahr, Quartal; Quartier; Mond-; Stadtviertel, n. Stadttheil, m.; fig. Gegend, Nachbarschaft, f.; (bl.) Feld; (cordon.) Fersenleder; (mil.) Quartier, n.; Pardon, m.; — de veau, Kalbsviertel, n.; pierres de —, große Quadersteine, m. pl.; — d'hiver, Winterquartier, n.; — général, Hauptquartier, n.; par —, vierteljährig; quartalweise; mettre en -s, viertheilen; être de —, être en —, den Dienst haben; demander —, um Pardon bitten; -s, pl. (gén.) Ahnen, m. pl.
Quartier-maître, m. Quartiermeister; (mar.) Schiemann, m.
Quartile (koua-), a. aspect —, Geviertschein, m. [format, n.
Quarto (koua-), m. in —, Quart-
Quartz (koua-), m. (min.) Quarz, m. [ig.
Quartzeux (koua-), -se, a. quarz-
Quartzifère (koua-), a. quarzhaltig.
Quartzique (koua-), a. quarzig.
Quasi, adv. fam. beinahe, fast; — de veau, Stück Kalbsbraten, n.
Quasi-contrat, m. stillschweigender Vertrag, m. [Vergehen, n.
Quasi-délit, m. unvorsätzliches
Quasi-liberté, f. Scheinfreiheit, f.
Quasimodo, f. erster Sonntag nach Ostern, m. [Republikaner, m.
Quasi-républicain, m. halber
Quasi-république, f. Scheinrepublik, f.
Quasi-restauration, f. unvollständige Wiederherstellung, f.
Quaternaire (koua-), a. vier Einheiten enthaltend; durch vier theilbar.
Quaterne (ka-), m. Quaterne, f.
Quaterné (koua-), -e, a. (bot.) vierfach. [ge.
Quatorzaine, f. (dr.) vierzehn Tage
Quatorze, a. n. vierzehn; vierzehnte; Louis —, Ludwig der Vierzehnte; chercher midi à —heures, Schwierigkeiten finden wo keine sind.
Quatorzième, a. vierzehnte; —, m. Vierzehntel, n.
Quatorzièmement, adv. vierzehntens. [f.
Quatrain, m. vierzeilige Strophe,
Quatre, a. n. vier; Louis —, Ludwig der Vierte; le — du mois, der vierte des Monats; fig. manger comme —, für vier (sehr viel) essen; avoir de l'esprit comme —, sehr geistreich sein; faire du bruit comme —, entsetzlich lärmen; se mettre en — pour qn., für jem.

durchs Feuer gehen; se faire tenir à –, große Schwierigkeiten machen; –, m. Vier, f.

Quatre-temps, m. pl. Quatemberfastage der Katholiken, m. pl.

Quatre-vingt(s), a. n. achtzig.

Quatre-vingt-dix, a. n. neunzig.

Quatre-vingt-dixième, a. neunzigste.

Quatre-vingtième, a. achtzigste.

Quatrième, a. vierte; –, m. viertes Stockwerk; Viertel, n.; Quartaner, m.; –, f. vierte Klasse, f.

Quatrièmement, adv. viertens.

Quatriennal, -e, a. vierjährig.

Quatrinome, m. (alg.) viertheilige Größe, f. [tett, n.

Quatuor (koua-), m. (mus.) Quar-

Quayage, m. Kaigeld, n.

Que, pron. et conj. welchen, welche, welches; was? daß, damit, weil, wozu, bis; als, wie; je n'ai – faire, ich habe nichts zu thun; tel – je suis, so wie ich bin; – tardez-vous? warum zaudern Sie? c'est à vous – je parle, ich spreche mit Ihnen.

Quel, -le, pron. welcher, welche, welches, was für ein; – malheur! welches Unglück! tel –, so so, mittelmäßig; – que, v. Quelque.

Quelconque, pron. irgend ein; wer (was) es auch sei; beliebig: (mit ne) kein, keine, keiner; d'une manière –, auf irgend eine Art; il n'a mal –, es fehlt ihm gar nichts. [so so, leidlich.

Quellement, adv. tellement –,

Quelque, pron. irgendein, -e, -es; einige, mehrere; – chose, etwas; – sage qu'il soit, so weise er auch sein mag; quelque ... que, was für ein; de – religion qu'il soit, von was für einer Religion er auch sein mag; quels que soient vos motifs, welches (wie) auch Ihre Gründe sein mögen; – trente ans, etwa (ungefähr) 30 Jahre; – peu d'argent, ein wenig Geld.

Quelquefois, adv. bisweilen.

Quelqu'un, -e, pron. einer, eine, eines, jemand; quelques-uns, quelques-unes, pl. einige, etliche.

Qu'en dira-t-on, m. Gerede der Leute, n.

Quenelles, f. pl. Fleischklößchen in einer warmen Pastete, n. pl.

Quenotte, f. Kinderzahn, m.

Quenouille, f. Spinnrocken, m.; fig. weibliche Linie, f.; – du lit, Bettspollen, m.

Quenouillée, f. ein Rocken voll.

Quenouillette, f. kleiner Spinnrocken, m.; Spindelkraut, n.

Quercicole, a. auf Eichen lebend oder wachsend.

Querelle, f. Zank, Streit, m.; – d'Allemand, ohne alle Ursache angefangener Streit, m.

Quereller, va. et n. zanken, streiten (mit einem, qn.); auszanken, ausschelten; se –, v. pr. sich zanken.

Querelleur, -se, a. zänkisch, zankstreitsüchtig; –, m. -se, f. Zänker, m.; -in, f.

Quérir, va. irr. holen (nur im Infinitiv); aller –, holen; venir –, abholen; envoyer –, holen lassen.

Questeur (ku-ès-), m. Quästor, Rentmeister, m.

Question, f. Frage, Streitfrage, Aufgabe; peinliche Frage, Folter, bewußte Sache, f.; de quoi est-il –? wovon ist die Rede? il est – de savoir, es kommt darauf an zu wissen; en –, fraglich, bewußt; c'est l'homme en –, das ist unser Mann; mettre en –, in Frage ziehen, in Zweifel stellen; mettre à la –, auf die Folter spannen.

Questionnaire, m. Zusammenstellung von Fragen, f.; vm. Folterer, m. [gen (über, sur).

Questionner, va. fragen, ausfra-

Questionneur, m. -se, f. Frager, m.; -in, f.

Questure (ku-ès-), f. Quästur, f.

Quête, f. Suchen, Nachforschen; Almosensammeln, m. Collecte, f.; se mettre en –, sich auf das Suchen legen, anfangen zu suchen; aller à la –, Almosen sammeln.

Quêter, va. et n. aufspüren, nachspüren; Almosen sammeln; – des louanges, Lob erbetteln.

Quêteur, m. -se, f. Almosensammler, m.; -in, f.; frère –, Bettelmönch, m.

Queue, f. Schwanz, Schweif, Bürzel; Stiel, m.; Schleppe, f.; Billardstock, m.; Hintertheil; Gefolge, n.; Weßstein, m.; Tonne, f. Faß; (mus.) Saitenbret, n.; piano à –, Flügel, m.; – d'une pièce d'étoffe, Ende von einem Stücke Zeug, n.; faire –, vor dem Schauspielhaus in einer langen Reihe stehen; – à –, hinter einander, in einer Reihe; en –, à la –, auf dem Fuße, dicht hinterher; brider son cheval par la –, etw. verkehrt anfangen; tirer le diable par la –, sich kümmerlich ernähren; aller à la –, hinterher gehen; (bill.) faire une fausse –, einen Kick machen; faire une – dans un paiement, bei einer Zahlung einen Rest lassen.

Queurse, f. (tan.) Schabestein, m.

Queurser, va. (tan.) abhaaren.

Queuter, vn. (bill.) beide Bälle fortstoßen.

Qui, pron. welcher, -e, -es, was, wer; wen; de –, von wem, wessen; – plus est, was noch mehr ist; voilà – va bien, das geht gut; – que ce soit, wer es auch sei; il n'y a – que ce soit, es ist gar niemand da.

Quia (ku-ia), adv. être à –, nichts mehr zu antworten wissen; mettre qn. à –, einen zum Schweigen bringen. [Batzen.

Quibus, m. fam. il a du –, er hat

Quiconque, pron. jeder der, jede die, wer nur.

Quidam, m. **Quidane**, f. (dr.) ein gewisser Mensch, eine gewisse Frau.

Quiddité (kui-), f. innere Wesenheit, f. [heit, f. Quidditen, n.

Quiescence(kui-), f. (gr.) Stumm-

Quiescent (ku-), -e, a. (gr.) leitre -e, stummer Buchstabe, m.

Quiétisme (ku-), m. Gefühlstödtung, f.; Quietismus, m.

Quiétiste (ku-), m. Quietist, m.

Quiétude (ku-), f. Ruhe, Stille; Sorglosigkeit, f.

Quignon, m. fam. Runken Brod, m.

Quilboquet, m. (men.) Lehre, f.

Quillage, m. (mar.) droit de –, Kielrecht, n.

Quille, f. Kegel; großer Keil; Schiffskiel; (gant.) Fingerstock, m.; jeu de -s, Kegelspiel, n.; jouer aux -s, Kegel schieben; planter, ou dresser les -s, die Kegel aufsetzen.

Quiller, vn. (jeu qu.) anwerfen.

Quillette, f. Weidensetzling, m.

Quillier, m. Kegelplatte; Kegelbahn, f.; faire tout le –, alle neun Kegel werfen. [f.

Quillon, m. (fourb.) Parirstange,

Quin, m. (sal.) Meerwassergrube, f.

Quincaille, f. furze Waare, f.

Quincaillerie, f. feine Stahlwaare, f. Handel mit furzen Waaren, m. [Kurzwaarenhändler, m.

Quincaillier, m. Eisenkrämer,

Quinconce, m. Rautenform, f.

Quinconcial, -e, a. rautenförmig.

Quindécagone (ku-), m. Fünfzehneck, n.

Quiné, -e, a. (bot.) fünffach.

Quine, f. alle Fünf; Quinterne, f.

Quinier, m. Quinabaum, m.

Quinine, f. Chinin, n.

Quinola, m. Herzbube, m.

Quinquagénaire (ku-in-koua-), a. fünfzigjährig; –, m. et f. Fünfziger, m.; -in, f.

Quinquagésime(ku-in-koua-), f. Sonntag vor Fastnacht, m.

Quinquangulaire, -gulé (ku-in-kou-), -e, a. (bot.) fünfeckig.

Quinqué (ku-in-ku-é), m. Quintett, n. [fünfjährig, fünfjährlich.

Quinquennal (ku-in-ku-), -e, a.

Quinquérème (ku-in-ku-), f. fünfruderige Galeere, f.

Quinquet, m. Zuglampe, f.

Quinquévalve (ku-in-ku-), a. (bot.) fünfklappig; -vasculaire, a. (bot.) fünfbecherig.

Quinquina, m. Chinarinde, f.

Quint, a. Charles –, Karl der Fünfte; –, m. Fünftel, n.

Quintaine, f. Wurfpfahl, m.

Quintal, m. Centner, m.

Quintane, a. f. fièvre –, fünftägiges Fieber, n. [Reisbündel, n.

Quintau, m. Haufen Garben, m.

Quinte, a. f. fièvre –, fünftägiges Fieber, n.; –, f. Quinte, Altgeige, f.; Stichhusten, m.; fig. Grille, Laune, f. [tius, m.

Quinte-Curce, m. Quintus Curtius, m.

Quinte-feuille, f. Fünfblatt, n.

Quintelage, m. freie Ladung eines Matrosen, f.

Quinter, va. – l'or, das probirte Gold stempeln; –, vn. (mus.) durch Quinten fortschreiten.

Quinteron, -ne, m. et f. der, die Fünftelschwarze. [das Beste, n.

Quintessence, f. Quintessenz, f.;

Quintessencier, va. fig. ausfügeln, künsteln; -é, zu fein, spitzfindig; raffinirt (Gedanken, Schlüsse ꝛc.).
Quintetto (ku-), m. Quintett, n.
Quinteux, -se, a. wunderlich, launisch, eigensinnig.
Quintil (ku-), -e, a. aspect –, Gesünftschein, m.; –, m. fünfzeilige Strophe, f.
Quintilien (ku-), m. Quintilian, m.
Quintuple (ku-), a. fünffach; –, m. Fünffaches, n.
Quintupler (ku-), va. verfünffachen.
Quinzaine, f. Zahl von fünfzehn, Mandel, f. vierzehn Tage, m. pl.
Quinze, a. n. fünfzehn; Louis –, Ludwig der Fünfzehnte, m.; – jours, vierzehn Tage; il fait passer douze pour –, er läßt fünf gerade sein.
Quinzième, a. fünfzehnte; –, m. Fünfzehntel, n. [tens.
Quinzièmement, adv. fünfzehn-
Quiosse, f. (tan.) Schlichtmond, m.
Quiosser, va. (tan.) schlichten.
Quiproquo, m. Verwechslung, f. Mißgriff, m.
Quis (ku-ice od. kice), m. (min.) Schwefelkies, m.
Quittance, f. Quittung, f.
Quittancer, va. quittiren.
Quitte, a. frei, los, ledig; – de dettes, schuldenfrei; nous voilà -s, nous sommes – à –, nun sind wir quitt; en être – pour la peur, mit der Furcht davon kommen; il en est – à bon marché, er ist gut davon gekommen.
Quitter, va. verlassen, zurücklassen; überlassen, abtreten; ablassen, aufgeben; lossprechen; quittiren; entsagen, niederlegen; –, vn. vom Spiele abtreten; se –, v. pr. einander verlassen, sich trennen.
Quitus (ku-i-tuce), m. (fin.) Schlußbescheinigung, f.
Qui-va-là? Qui-vive? wer da? être sur le qui-vive, auf seiner Hut sein; in Angst und Sorgen sein.
Quoailler, vn. mit dem Schweife wedeln (von Pferden).
Quodlibétaire, Quodlibétique, a. question –, Schulaufgabe zur Uebung, f.
Quoi, pron. was; welches, -e, -er; à –, wozu, womit; en –, worin; de –, wovon; il n'y a pas de –, es ist nicht Ursache, es ist nicht nöthig; – qu'il en soit, dem sei wie ihm wolle; – qu'on en dise, was man auch davon sagen mag; un je ne sais –, ein gewisses Etwas; avoir de – vivre, zu leben haben; avoir de –, Mittel haben, reich sein; – de plus beau? was giebt es Schöneres? –! int. was! wie!
Quoique, conj. obgleich, wiewohl.
Quolibet, m. gemeiner Witz, Gemeinplatz, m.; Quodlibet, n.
Quote-part, f. Antheil, m. Quota, f.
Quotidien, -ne, a. täglich.
Quotient (-cian), m. (ar.) Quotient, m. [theil, Betrag, m.
Quotité, f. verhältnißmäßiger An-
Quotter, vn. (horl.) sich reiben.

R.

Rabâchage, m. unnütze Wiederholung, f.
Rabâcher, vn. das Gesagte unnöthig wiederholen, wiederkäuen.
Rabâcheur, m. -se, f. Schwätzer, Wiederkäuer, m.; -in, f.
Rabais, m. Abzug, Rabatt, m.; Herabsetzung (der Münzen), f.; au –, mit Rabatt, unter dem Preise; mettre au –, an den Mindestfordernden verdingen (eine Arbeit).
Rabaissement, m. (mon.) Herabsetzung (auch fig.), f.
Rabaisser, va. niedriger stellen, herunter setzen; vermindern; herabwürdigen, demüthigen; unterdrücken; (die Stimme) mäßigen, leiser sprechen; (seine Ausgaben) einschränken; (einen Baum) stutzen; (das Verdienst) schmälern; vn. abschlagen, wohlfeiler werden; se –, v. pr. sich demüthigen.
Raban, m. (mar.) Raaband, n.
Rabaner, va. mit Raabändern befestigen.
Rabat, m. Kragen, Ueberschlag (der Geistlichen); Rückprall, m.; chasse au –, Klopf-, Treibjagd, f.
Rabat-joie, m. Freudenstörer, m.; -störung, f.; –, a. finster, sauertöpfisch.
Rabattre, va. irr. niederschlagen, herabdrücken; niederbügeln; niedriger machen; niederreißen; herabsetzen; nachlassen; – qc. à qn. sur ses gages, einem etw. an seiner Besoldung abziehen; demüthigen; (escr.) parien; il n'en veut rien –, er giebt in nichts nach; tout bien compté et rabattu, Alles wohl überlegt; (die Erde) walzen; (die Falten) ausstreichen; (einen Baum) stutzen; fig. – sa voix, seine Stimme mäßigen; –, vn. sich fehlagen, sich wenden; anschlagen (von Hunden); (fauc.) herabschießen; se –, v. pr. sich plötzlich wohin wenden, seine Richtung schnell ändern; il se rabattit sur la politique, er brach plötzlich ab und sprach von Politik.
Rabattue, f. (mar.) Verteuning, f.
Rabbin, m. Rabbiner, m.
Rabbinique, a. rabbinisch.
Rabbinisme, m. Rabbinerthum, n.
Rabdoïde, a. (an.) stabähnlich.
Rabdologie, f. Stabrechenkunst, f.
Rabdomance, f. Wahrsagerei mit der Wünschelruthe, f.
Rabêtir, va. dumm machen; –, vn. dumm werden.
Rabette, v. Navette.
Rabiole, v. Rave.
Râble, m. Rückenstück (vom Hasen), n.; Ofenrücke, f.; Rührhaken, m.
Râblé, -e, a. breitschulterig.
Râbler, va. (verr.) schüren.
Râblu, -e, a. breitrückig, breitschulterig. [Male entern.
Raborder, va. (mar.) zum zweiten
Rabot, m. Hobel, m.; Rührschaufel, Kalkrücke, f. (vitr.) Glaserdiamant, m.: – à baguette, Nuthhobel, m.; – plat, Glatthobel, m.; – denté, Zahnhobel, m.; fig. passer le – sur un ouvrage, ein Werk nochmals überarbeiten.
Rabotage, m. Behobeln, n.
Raboter, va. abhobeln; fig. ausfeilen.
Raboteur, m. Simshobler, m.
Raboteux, -se, a. knorrig, knotig, uneben; fig. rauh.
Rabotier, m. (mon.) Schrottisch, m. [pelt.
Rabougri, -e, p. et a. verkrüppRabougrir, vn. et se –, v. pr. verkrüppeln, verkümmern.
Rabougrissement, m. (jard.) Verkrüppelung, f.
Rabouillère, f. Kaninchennest, n.
Raboutir, va. zusammenstoßen, zusammenstücken.
Rabrouer, va. anfahren. [n
Racages, m. pl. (mar.) Nachwerk,
Racaille, f. Lumpenvolk, n.; Ausschuß, Schund, m.
Raccommodage, m. Ausbessern, n.; Flickarbeit, f.; Flickerlohn, m.
Raccommodement, m. Aussöhnung, f.
Raccommoder, va ausbessern, ausflicken; zurecht machen, wieder gut machen; aussöhnen; – ses cheveux, sich die Haare machen; se –, v. pr. sich aussöhnen.
Raccommodeur, m. -se, f. Flicker, m.; -in, f.
Raccord, m. Zusammenfügung; fig. Verknüpfung, f. Uebergang, m.
Raccordement, m. (arch., ch. d. f.) Verbindung; courbe de –, Verbindungsstrecke, f.
Raccorder, va. (arch.) verbinden, anstoßen; fig. wieder versöhnen.
Raccouplement, m. Wiederpaaren, n. [wieder zusammenfügen.
Raccoupler, va. wieder paaren,
Raccourci, m. kurzer Auszug, m.; (peint.) Verkürzung, f.; en –, im Auszuge, in der Kürze; mit kurzen Worten; in verkleinertem Maßstabe.
Raccourci, -e, a. verkürzt; à bras –, mit aller Kraft.
Raccourcir, va. abkürzen, verkürzen; fig. vermindern; – le bras, den Arm zurückziehen; – ses pas, kleinere Schritte machen; se –, v. pr. sich verkürzen, einschrumpfen, einlaufen.
Raccourcissement, m. Verkürzung, f. [zend; Abkürzer, m.
Raccourcisseur, a. et m. abkürRaccours, m. Einlaufen (des Tuches ꝛc.), n. [sterscheiben, n.
Raccoutrage, m. Putzen der Fense Raccoutumer, v. pr. sich wieder angewöhnen (etw., à qc.).
Raccroc (-krô), m. coup de –, Glücksstoß; (bill.) Fuchs, m.
Raccrocher, va. wieder anhängen, wieder aufhängen; fig. wieder aufgabeln; se –, v. pr. sich wieder einschmeicheln, sich wieder eindrängen; sich wieder versöhnen; sich schadlos halten; sich halten (an etw., à qc.).

Raccrocheur, m. (bill.) der besonderes Glück hat, m.

Race, f. Geschlecht, n. Stamm, m.; fig. Gezücht, n.; il chasse de –, er artet seinem Vater nach.

Racémeux, -se, a. traubenartig.

Racémifère, -flore, -forme, a. traubenblumig; -förmig.

Racémique, a. acide –, Traubensäure, f.

Racémuleux, -se, a. kleintraubig.

Racer, vn. seine Art fortpflanzen (von Vögeln).

Rachalander, va. wieder Kunden herbeiziehen.

Rachat, m. Rückkauf, m. Loskaufung, Auslösung; (th.) Erlösung, f.; – féodal, Lehngebühr, f.; à faculté de –, auf Wiederkauf.

Rache, f. Grind, m.

Rachel, f. Rahel, f. [bar.

Rachetable, a. wiederkäuflich, tilg-

Racheter, va. wieder kaufen; loskaufen, auslösen; ablösen; (Renten) tilgen; fig. ersetzen, entschädigen; erlösen; se –, v. pr. sich loskaufen; ersetzt werden.

Racheux, -se, a. grindig; faserig, krotig (Holz).

Rachever, va. (chand.) Lichter zum letzten Male eintauchen; ausbessern, vollenden. [m.

Rachialgie, f. Rückgrathsschmerz,

Rachidien, -ne, a. zum Rückgrathe gehörig.

Rachis (-chice), m. Rückgrath, n.

Rachitique, a. mit der englischen Krankheit behaftet; fig. verkrüppelt.

Rachitis (-tice), m. englische Krankheit, f.

Rachitisme, m. Rausch (des Getreides), m.; Verschrumpfung, f.

Racinage, m. Nußbraun, n.

Racinal, m. Grundbalken, m. Grundschwelle, f.

Racine, f. Wurzel (auch fig.), f.; Wurzelwerk, n.; fig. Ursprung, m.; – carrée, Quadratwurzel, f.; prendre –, Wurzel schlagen; figaller à la –, auf den Grund gehen.

Raciner, vn. p. u. wurzeln; färben.

Rack, m. Arack, m.

Racle, m. Klettengras, n.

Râcle, f. (tuil.) Streichbret, n.; (mar.) Schrape, f.

Râclée, f. Tracht Schläge, f.; Auflockern, n.

Râcler, va. schaben, abkratzen; abschaufeln, aushacken; (das Maß) abstreichen; abfiedeln; auflockern (ein Feld).

Râcleur, m. Bierfiedler, m.

Râclоir, m. Schabeeisen, n. Gartenschaufel, f.

Râcloire, f. Streichholz, n.

Râclure, f. Raspelspäne, m. pl. Abschabsel, n.

Racolage, m. Werberhandwerk, n.

Racoler, va. anwerben.

Racoleur, m. Werber, m.

Raconter, va. et n. erzählen; en –, ein Langes und Breites erzählen.

Raconteur, m. -se, f. Erzähler, m.; -in, f.

Racornir, va. zähe und hart machen; se –, v. pr. zähe und hart werden; einschrumpfen.

Racornissement, m. Zähewerden, Einschrumpfen, n.

Racquit, m. Quittmachen, Wiedergewinnen, n.

Racquitter, va. den Verlust wieder einbringen, wieder gewinnen; se –, v. pr. das Verlorene wieder gewinnen; sich entschädigen.

Rade, f. Rhede, f.; – foraine, offene Rhede, f.

Radeau, m. Floße, f. Floß, n.

Rader, va. auf die Rhede legen; Salz abstreichen.

Radeur, m. Salzmesser, m.

Radiaire, a. strahlenförmig; –, m. Strahlenthier, n.

Radial, -e, a. strahlig, gestrahlt.

Radiation, f. Strahlenwerfen, n.

Radical, m. (chim.) Grundstoff; Wurzel-, Stammwort, n.; Wurzel, f.; ein Radicaler, m.

Radical, -e, a. fig. ursprünglich, Wurzel ..., Grund ..., Haupt ..., gründlich; angeboren.

Radicalement, adv. mit der Wurzel, von Grund aus; von Natur.

Radicant, -e, a. wurzelnd.

Radication, f. Wurzeln, n.

Radici-: **-cole**, a. auf Wurzeln lebend; **-flore**, a. wurzelblumig; **-vore**, a. wurzelfressend. [faser, f.

Radicule, f. Würzelchen, n. Wurzel-

Radié, -e, a. strahlig, gestrahlt.

Radier, m. (hydr.) Scheusenrost, m.

Radieux, -se, a. strahlend, schimmernd; fig. avoir l'air –, frisch und wohlgemuth sein; –, m. Strahlfisch, m. [stab, m.

Radiomètre, m. (mar.) Jakobs-

Radis, m. Radieschen, n.

Radoire, f. Streichholz (beim Salzmessen), n. [n.

Radotage, m. albernes Geschwätz,

Radoter, vn. albern schwatzen, faseln. [m.

Radoterie, f. Faselei, f. Alberwitz,

Radoteur, m. -se, f. alberner Schwätzer, m.; -in, f.

Radoub (-doube), m. Ausbesserung (eines Schiffes), f. [sern.

Radouber, va. ein Schiff ausbes-

Radoubeur, m. der ein Schiff ausbessert, m.

Radoucir, va. mildern, gelinder machen; besänftigen; se –, v. pr. milder, gelinder werden; fig. sich besänftigen; **airs -is**, pl. verliebtes Aussehen, n.; se – pour une femme, in eine Frau verliebt werden; bei einer Frau schön thun.

Radoucissement, m. Gelinderwerden, n.; fig. Milderung, Besänftigung, f.

Raf, m. starke Springfluth, f.

Rafale, f. (mar.) Stoßwind, m.

se **Raffaisser**, v. pr. sich wieder senken.

Raffermir, va. wieder befestigen; wieder bestärken; se –, v. pr. wieder fest werden, sich bestärken.

Raffermissement, m. Wiederbefestigung, Wiederherstellung; Bestätigung, f.

Raffes, f. pl. Abfälle (von Leder), m. pl. [finatzucker, m.

Raffinage, m. Raffiniren, n.; Raf-

Raffiné, -e, p. et a. geläutert; ausgeklügelt; fig. verschmitzt, durchtrieben.

Raffinement, m. Grübelei; Spitzfindigkeit, f.; – de politique, Staatsklügelei, f.

Raffiner, va. läutern, raffiniren; –, vn. nachdenken, nachsinnen (über, sur), ausklügeln; künsteln; se –, v. pr. sich verfeinern; klüger werden. [ckersiederei, f.

Raffinerie, f. – de sucre, Zu-

Raffineur, m. Läuterer, Feinbrenner, m.; – de sucre, Zuckersieder, m.

Raffoler, vn. vernarrt sein (in, de).

Raffûtage, m. völlige Zurichtung eines Hutes, f. [richten.

Raffûter, va. (chap.) völlig zu-

Rafle, f. Traubenkamm; Pasch, m.; Koppelnetz, n.; faire –, Alles wegraffen.

Rafler, va. wegraffen.

Rafleux, -se, a. sucre –, auf der Oberfläche rauher Zucker, m.

Rafraîchir, va. erfrischen, abkühlen; erquicken; fig. erneuern; ein wenig beschneiden; stutzen; (eine Säge) aufschärfen; –, vn. frisch, kühl werden; se –, v. pr. sich abkühlen, kühler werden; sich erquicken.

Rafraichissant, -e, a. erfrischend; –, m. Erfrischungsmittel, n.

Rafraîchissement, m. Erfrischung, Abkühlung; fig. Erquickung, f.; fourneau de –, Frischofen, m.

Rafraîchissoir, m. (raff.) Kühlpfanne, f. -fessel, m.

Ragaillardir, va. fam. aufheitern, aufmuntern; wieder heiter machen.

Rage, f. Wuth, Tollheit; fig. Raserei, rasende Leidenschaft, f. rasender Schmerz, m.; – muette, stille Wuth, f.; faire –, rasen, toben; alles Mögliche thun.

Ragер, vn. böse werden, wüthend sein. [a. jähzornig, heftig.

Rageur, m. -se, f. Hitzkopf; –,

Ragot, -e, a. kurz und dick, untersetzt.

Ragoter, vn. pop. brummen.

Ragouminier, m. Zwergkirschbaum, m. [Reiz, m.

Ragoût, m. Würzspeise, f.; fig. fam.

Ragoûtant, -e, a. zum Essen reizend; fig. einladend; reizend; geschmackvoll.

Ragoûter, va. den Appetit erregen; fig. reizen; se –, v. pr. wieder Appetit bekommen.

Ragrafer, va. wieder zuhäkeln.

Ragrandir, va. vergrößern.

Ragréer, va. glatt schneiden; glatt machen, abputzen; die letzte Hand anlegen; (peint.) verschmelzen; se –, v. pr. se – d'un mât, sich wieder mit einem Maste versehen.

Ragrément, m. Ueberarbeitung; Ausbesserung, f.; Abputzen, n.

se **Raguer**, v. pr. (mar.) sich reiben, sich scheuern.

Raguse, Raguse.
Raide, Raideur, Raidir, v. Roide etc.
Raie, f. Strich, m. Linie, f.: Streifen; Scheitel (im Haare), m.: Furche, f.: Rain, m.: à la –, durch die Mitte; Roche (Seefisch), m.
Raifort, m. Rettig, m.: – sauvage, graad –, Meerrettig, m.
Rail, m. Eisenbahnschiene, f.
Railler, va. aufziehen, foppen; –, vn. scherzen, spaßen: se –, v. pr. einander aufziehen, sich lustig machen, spotten (über, de).
Raillerie, f. Scherz, Spott, m.: cela passe la –, das ist mehr als Spaß; entendre –, Spaß verstehen; einen Spaß nicht übel nehmen; entendre la –, zu scherzen wissen; la – en est-elle? ist es erlaubt zu scherzen?
Railleur, -se, a. scherzhaft, frötzisch; –, s. Spaßmacher, Spötter, m.; -in, f.
Railroad (-röde), Railroute, Railway, m. Eisenbahn, f.; -route, Eisenbahnwagen, m.
Raimond, m. Raimund, m.
Rainoire, f. Falzhobel, m.
Rainure, f. Falz, m. Fuge, f.
Raiponce, f. Rapunzel, f.
Rais, m. Radspeiche, f.
Raisin, m. Traube, f.; – passé, – sec, Rosine, f.; – de Corinthe, Korinthe, f.
Raisiné, m. Weinbeermus, n.
Raison, f. Vernunft, f. Verstand, m.; Recht, n. Billigkeit; Rechenschaft, f.: Grund, m. Ursache, f.: (math.) Verhältniß, n.: (com.) Firma, f.: livre de –, Hauptbuch, n.; prix hors de –, übermäßig hoher Preis, m.; pour cette –, aus diesem Grunde; à bonne –, mit gutem Fug und Recht; en – de, nach Maßgabe; en – inverse, in umgekehrtem Verhältniß; à – de..., nach Verhältniß; um den Preis von...; comme de –, wie billig; à plus forte –, um so mehr; avoir de la –, Verstand haben: avoir –, Recht haben, Ursache haben (zu, de); se rendre à la –, der Vernunft Gehör geben; sich fügen; entendre –, Vernunft annehmen, sich bedeuten lassen; parler – à qn., vernünftig mit einem reden: demander –, Genugthuung verlangen; se faire –, sich Genugthuung verschaffen; faire –, Bescheid thun (beim Trinken); tirer – de qn., einen zur Rechenschaft ziehen; rendre – de qc., von etw. Rechenschaft ablegen.
Raisonnable, a. -ment, adv. vernünftig, billig; anständig, mäßig; ziemlich; c'est parler -ment, das heißt vernünftig sprechen; -ment laid, recht häßlich.
Raisonné, -e, a. mit Gründen unterstützt, ausführlich; beurtheilt; systematisch.
Raisonnement, m. Urtheilskraft, f.: Urtheil; Klügeln, n.: Vernunftschluß, Beweis, m.; Geschwätz, n. Widerrede, f.
Raisonner, vn. urtheilen, schließen; vernünftig sprechen; Einwendungen machen; viel Redens machen: –, va. – ses rôles, seine Rollen einstudiren; – politique, sich in ein Gespräch über Politik einlassen, sich über Politik äußern.
Raisonneur, m. -se, f. Urtheiler; Schwätzer, m.: -in, f.; der, die Vorlaute, Widersprechende.
Rajeunir, va. verjüngen; –, vn. et se –, v. pr. sich verjüngen, sich jünger machen (als man ist).
Rajeunissement, m. Verjüngung, f.
Rajustement, m. Wiederherstellung, Ausbesserung; Aussöhnung, f.
Rajuster, va. wieder herstellen, wieder ausbessern; fig. wieder aussöhnen: se –, v. pr. sich wieder zurecht machen; seinen Anzug wieder in Ordnung bringen.
Râle, m. Rälle, f.
Râle, Râlement, m. Geröchel, Todesröcheln, n.
Ralentir, va. langsamer machen, mäßigen, schwächen: se –, v. pr. langsamer werden; fig. nachlassen, abnehmen.
Ralentissement, m. Verminderung der Bewegung, f.: fig. Nachlassen, n. Abnahme, Erkaltung, Stockung, f.
Râler, vn. röcheln.
Râleux, -se, a. röchelnd.
Ralinguer, vn. auf den Wind kreuzen. (pch.) Saumtau, n.
Ralingues, f. pl. (mar.) Leik, m.:
Rallicment, m. (mil.) Wiedersammlung, f.; mot de –, Losungswort, n.; point de –, Sammelplatz, m.
Rallier, va. (mil.) (Truppen) wieder zusammenziehen: – la terre, sich dem Lande nähern; se –, v. pr. sich wieder sammeln.
Rallonge, f. Ansatz, m. Ansatzstück, n.: Ausziehklappe, f. [f.
Rallongement, m. Verlängerung,
Rallonger, va. verlängern, anstücken.
Rallumer, va. wieder anzünden: fig. wieder rege machen; se –, v. pr. sich wieder entzünden; fig. wieder entbrennen.
Ramadouer, va. durch Liebkosungen wieder besänftigen.
Ramage, m. Gezwitscher; Laubwerk (auf Zeugen), n.
Ramager, vn. singen (von Vögeln).
Ramaigrir, va. wieder mager machen: –, vn. wieder mager werden.
Ramaigrissement, m. Wiederabmagerung, f.
Ramaillage, m. Sämischmachen, n.
Ramailler, va. sämisch bereiten.
Ramas, m. Haufen, Schwall, Plunder, m.: Bande, f.
Ramassage, m. Sammeln, Lesen, n.
Ramasse, f. Bergschlitten, m.
Ramassé, -e, a. untersetzt.
Ramasser, va. zusammenbringen, sammeln: zusammenraffen: in einem Bergschlitten fahren: fig. mißhandeln; se –, v. pr. sich versammeln; sich zusammenziehen; sich auffangen.
Ramasseur, m. Bergschlittenführer, m.
Ramassis, m. Haufen (werthloser Dinge), m.; kleines Reisig, n.
Ramassoir, m. Spatel, m.
Rame, f. Bohnenstange, f.; Ruder, n.: faire force de -s, aus allen Kräften rudern: Rieß: à la –, rießweise; mettre un livre à la –, ein Buch zu Maculatur machen.
Rameau, m. Zweig; (mine) Gang, m.; dimanche des -x, Palmsonntag, m. [hütte, f.
Ramée, f. Laubwerk, n.; Laub-; Laub-
Ramendable, a. ausbesserlich.
Ramendage, m. (dor.) Ausbesserung, f.
Ramender, va. (dor.) ausbessern; den Preis herunterseßen; –, vn. abschlagen, wohlfeiler werden.
Ramener, va. wieder bringen, zurückführen: (einen Kranken) wieder herstellen; se –, v. pr. (man.) den Kopf gut tragen.
Ramer, va. (jard.) stängeln, stäbeln; –, vn. rudern; fig. es sich sauer werden lassen.
Ramereau, m. Ringeltaube, f.
Ramette, f. (imp.) Rähmchen ohne Mittelsteg, n.
Rameur, m. Ruderer, m. [sammen-
Rameuter, va. wieder zusammen-
Rameux, -se, a. ästig, zackig.
Ramier, m. Holztaube, f.: (for.) -s, pl. Abholz, n.
Ramifère, a. zweigetragend.
Ramification, f. Verästung, Verzweigung, f.
se Ramifier, v. pr. sich verzweigen; fig. sich verbreiten.
Ramifiore, a. zweigblumig.
Ramiforme, a. zweigicht.
Ramille, f. kleiner Nebenzweig, m.
Ramingue, a. sprungstätig.
Ramoindrir, va. verringern.
Ramoir, m. Glättmesser, n.
Ramoitir, va. wieder anfeuchten.
Ramollir, va. wieder erweichen; fig. verweichlichen, schwächen; se –, v. pr. weich werden; fig. erschlaffen.
Ramollissant, -e, a. (méd.) erweichend; –, m. erweichendes Mittel, n. [f.
Ramollissement, m. Erweichung,
Ramonage, m. Schornsteinfegen, n.
Ramoner, va. den Schornstein fegen.
Ramoneur, m. Schornsteinfeger, m.
Rampant, -e, a. kriechend (auch fig.); (arch.) abhängig.
Rampe, f. Absatz einer Treppe, m.; Treppengeländer, n.; Auffahrt; (tht.) Lampenreihe, f.
Rampement, m. Kriechen, n.
Ramper, vn. kriechen (auch fig.); sich erniedrigen: (arch.) sich sanft neigen. [fisch, m.
Rampeur, m. (h.n.) Kriecher, Kriech-
Ramule, Ramuscule, m. (bot.) Aestchen, n.
Ramure, f. Astwerk; Geweih, n.
Rance, a. ranzig; –, m. ranziger Geschmack, ranziger Geruch, m.
Ranche, f. Sprosse einer Stangenleiter, f.

Rancher, m. Stangenleiter, f.; Krahnbalken, m.
Rancidité, f. ranziger Geschmack m.
Rancir, vn. ranzig werden.
Rancissure, f. ranziger Geruch, ranziger Geschmack, m.
Rançon, f. Lösegeld, n.
Rançonnement, m. Loskaufung: fig. Uebertheuerung, f.
Rançonner, va. ein Lösegeld fordern; fig. übertheuern, prellen.
Rançonneur, m. -se, f. Preller, m.; -in, f.
Rancune, f. Groll, m.
Rancunier, -ère, a. Groll hegend; —, s. Groller, m.; der, die Nachtragende.
Rang, m. Reihe, Ordnung, f.; Rang, Platz, m. Stelle, f.; (mil.) Glied, n.: Ruderbank, f.; se mettre sur les -s, als Mitbewerber auftreten; à son —, wenn die Reihe an ihm ist; mettre au — de ses amis, zu seinen Freunden zählen; régler les -s, die Rangordnung bestimmen.
Rangé, f. Reihe Pflastersteine, f.
Rangé, -e, a. ordentlich, gesetzt.
Rangée, f. Reihe (von Dingen), f.; — d'arbres, Reihe Bäume, f.
Ranger, va. in Ordnung stellen, ordnen, reihen; wegräumen, aus dem Wege stellen oder führen; in die Reihe setzen, dazu rechnen; unterwerfen: — sous sa domination, unter seine Herrschaft bringen; — la côte, längs der Küste hinsegeln: — le vent, den Wind abkneifen; se —, v. pr. sich in Ordnung stellen; bei Seite treten; ordentlich werden; se — auprès de qn., sich zu einem verfügen; se — du parti de qn., sich zu jemandes Partei schlagen; se — à l'avis de qn., jemandes Meinung beitreten.
Ranguillon, m. (imp.) Punktur, f.
Ranimer, va. wieder beleben, aufmuntern; — le teint, eine lebhaftere Farbe geben; auffrischen (ein Gemälde); se —, v. pr. wieder aufleben; neues Leben bekommen; aufs neue entbrennen (Zorn).
Ranin, -e, Ranulaire, a. Frosch...
Ranule, f. Froschgeschwulst, f.
Ranz-des-vaches (rance-), m. Kuhweigen, m.
Raoul, m. Rudolph, m.
Rapace, a. raubgierig, räuberisch; oiseau —, Raubvogel, m. [f.
Rapacité, f. Raubgier, Raubsucht,
Râpage, m. Raspeln, Reiben, Schaben, n.
Rapaiser, va. wieder besänftigen: se —, v. pr. sich beruhigen. [n.
Rapatelle, f. Zeug aus Roßhaaren,
Rapatriage, Rapatriement, m. Wiederaussöhnung, f.
Rapatrier, va. wieder aussöhnen.
Râpe, f. Reibeisen, n.; Raspel, f.; abgebeerter Traubenkamm, m.
Râpé, m. geriebener Tabak, Rapé, m.; frische Trauben, f. pl.
Râper, va. reiben, raspeln; -é, abgetragen, fadenscheinig, schäbig.
Rapetasser, va. ausflicken, ausbessern.
Rapetasseur, m. Ausbesserer, m.
Rapetisser, va. kleiner, kürzer machen; —, vn. et se —, v. pr. kleiner, kürzer werden, einlaufen (von Zeugen): fig. sich ducken.
Raphanédon, m. (chir.) Querbruch, m.
Raphanie, f. Kriebelkrankheit, f.
Raphanistre, m. Ackerrettig, m.
Rapide, a. -ment, adv. reißend, sehr schnell; fig. hinreißend (Stil).
Rapidité, f. Schnelligkeit, f.
Rapiécer, va. ausbessern.
Rapiécetage, m. Flickerei, f.
Rapiéceter, v. Rapiécer.
Rapière, f. langer Degen, Raufdegen, m. [Gut, n.
Rapine, f. Raub, m.; geraubtes
Rapiner, va. et n. rauben; Geld unterschlagen.
Rapointir, va. wieder zuspitzen.
Raponce, f. Rapunzel, f. [f.
Rapontique, f. Mönchsrhabarber,
Rappareiller, va. wiederauftakeln; — des livres, eine Zahl Bücher wieder voll machen.
Rappel, m. Zurückberufung, f.; (mil.) Rappell, m.; Nachzahlung, f.; Ruf zur Ordnung), m.
Rappeler, va. wieder rufen; abrufen, zurückberufen; (mil.) Rappell schlagen; — qc. à qn., einen an etw. erinnern; — qc. à sa mémoire, sich einer Sache wieder erinnern; — ses sens, wieder zur Besinnung kommen; — au souvenir de qn., dem Andenken jemandes empfehlen; se — qc., sich einer Sache (an etw.) erinnern.
Rapport, m. Ertrag; Bericht, m. Meldung, f. Rapport, m.; Zeugniß, n. Angabe; Ohrenbläserei; Beziehung, f. Verhältniß, n. (chemische) Verwandtschaft, f. Zusammenhang, m. Aehnlichkeit, f.; ouvrage de pièces de —, eingelegte Arbeit, f.; au — de ..., nach dem Berichte, nach der Aussage; par — à ..., in Ansehung, in Rücksicht auf ...; faire — de qc. à qn., einem über etw. Bericht erstatten; -s, pl. Aufstoßen (von Speisen), n.
Rapportable, a. (jur.) zur Erbschaftsmasse gehörig.
Rapporter, va. zurückbringen, zurückführen, mitbringen; hintragen; davon tragen (Schande ꝛc.); eintragen, einbringen; in die Erbschaftsmasse einwerfen; berichten; hinterbringen, klatschen; beibringen, anziehen; zuschreiben; widerrufen; ausflicken; — tout à soi, Alles auf sich beziehen; — une loi, ein Gesetz aufheben: (com.) — un article, einen Artikel übertragen; —, vn. aufstoßen (von Speisen); wiederbringen (von Hunden); (jur.) einwerfen: se —, v. pr. übereinstimmen, sich gleichen; Bezug haben (auf, à): (dr.) vorgetragen werden; s'en — à, sich berufen auf: fam. je m'en rapporte à vous, ich verlasse mich deswegen auf Sie; fam. je m'en rapporte, ich lasse es dahin gestellt sein.
Rapporteur, m. Berichterstatter; Ohrenbläser; Winkelmesser, m.
Rapporteuse, f. Angeberin, Klatsche, f. [nen.
Rapprendre, va. irr. wieder lernen.
Rapprivoiser, va. wieder zahm machen. [ner Hecke, n.
Rapprochage, m. Beschneiden ei-
Rapprochement, m. Wiederannäherung, f. Zusammenrücken, n.; Gegeneinanderhaltung; Wiederversöhnung, f.
Rapprocher, va. wieder nähern, gegeneinander halten, zusammenstellen; wieder aussöhnen: — un cerf, einen Hirsch ausspüren; se —, v. pr. sich wieder nähern: fig. es näher geben; sich versöhnen.
Rapsodie, f. Rhapsodie, f.; fig. Stoppelwerk, n. [ler, m.
Rapsodiste, m. Zusammenstoppe-
Rapt (rapte), m. Menschenraub, m. Entführung, f.
Râpure, f. Raspelspäne, m. pl.
Rapuroir, m. Salpeterkessel, m.
Raquetier, m. Raketenmacher; -werfer, m.
Raquette, f. Racket, Ballnetz, n.
Rare, a. -ment, adv. selten; kostbar; sonderbar; locker, porös; schwach (vom Pulse). [dünnend.
Raréfactif, -ve, a. (phys.) ver-
Raréfaction, f. (phys.) Verdünnung, f.
Raréfiable, a. verdünnbar.
Raréfier, va. (méd.) verdünnen.
Rarescence, f. (méd.) Dünnheit, f
Rareté, f. Mangel, m. Seltenheit; Lockerheit, f.; pour la — du fait, der Seltenheit wegen, Wunders halber.
Rarissime, a. fam. sehr selten.
Ras, m. Rasch (Zeug), m.
Ras, -e, a. geschoren, glatt; kurzhaarig; gestrichen (von Gemäßen); -e campagne, freies Feld, n.; faire table -e, reine Bahn machen, Alles umstoßen, sichten; au — de l'eau, fast gleich mit der Wasserfläche: à — de bord, bis an den Rand voll.
Rasade, f. gestrichen volles Glas, n.
Rasant, -e, a. längs einer Fläche hinstreichend; vue -e, Aussicht über eine ganze Ebene, f.
la Rascie, Rascien, n.
Rascien, -ne, a. et s. raizisch; Raizer, m.; -in, f.
Rase, f. Schiffpech, n. [f.
Rasement, m. (mil.) Schleifung,
Raser, va. scheren, rasiren; niederreißen, schleifen: hinstreifen (an etw., qc.), nahe vorbeifahren; — le visage, nahe am Gesichte vorbeistreichen; — la côte, längs der Küste hinsegeln; —, vn. (man.) die Kennung verlieren; (chass.) niederducken.
Rasette, f. geringer Rasch (Zeug), m.; (org.) Stimmdraht, m.
Rasibus (-buce), prp. hart daran, dicht daran (an, de).
Rasoir, m. Rasirmesser, n.; cuir à —, Streichriemen, m.
Raspation, f. Raspeln, n.
Rassade, f. Glasperlen, f. pl.
Rassasiable, a. fam. ersättlich.
Rassasiement, m. Sättigung, f.

Rassasier, va. sättigen; fig. befriedigen; se –, v. pr. sich sättigen; fig. überdrüssig sein oder werden.
Rasse, f. Kohlenkorb, m.
Rassée, f. ein Korb voll Kohlen.
Rassemblement, m. Sammeln, n. Zusammenziehung, f.; Auflauf, m.
Rassembler, va. zusammenbringen, sammeln, zusammenziehen, zusammenfügen; aufschlagen (ein Bett ꝛc.); se –, v. pr. wieder zusammen kommen.
Rasseoir (-oâre), va. irr. wieder (hin)setzen, wieder (hin)stellen; beruhigen; – ses esprits, sich wieder fassen; –, vn. sich setzen (von Flüssigkeiten); fig. sich wieder erholen; se –, v. pr. sich wieder setzen; fig. wieder ruhig werden.
Rasséréner, va. wieder aufheitern, wieder aufklären; se –, v. pr. sich wieder aufheitern; sich wieder aufhellen.
Rassiéger, va. wieder belagern.
Rassis, -e, p. et a. (v. Rasseoir): pain –, altbackenes Brod, n.; de sang –, mit kaltem Blute; de sens –, mit ruhiger Besonnenheit.
Rassurer, va. wieder befestigen; fig. wieder beruhigen, wieder Muth einflößen; stützen; se –, v. pr. sich wieder beruhigen, wieder Muth fassen; je me -e sur votre parole, ich verlasse mich auf Ihr Wort; sich aufklären (vom Wetter).
Rat, m. Ratte; fig. Grille, Laune; Strömung, f.; le fusil a pris un –, die Flinte hat versagt; il a pris un –, es hat ihm fehlgeschlagen; Opernfigurantin, f.
Rata, m. pop. Essen, Ragout, n.
se Ratatiner, v. pr. einschrumpfen, runzelig werden, welk werden.
Ratatouille, f. Soldatenkost, f.; pop. Fressen, n.
Rat-de-cave, m. mépr. Wein- und Biervisitator; Steuercontroleur, m.
Rate, f. Milz, f.; s'épanouir la –, sich lustig machen. [langetreffen.
Raté, -e, a. (suer.) von den Ratten
Râteau, m. Rechen, Harken, m.; (serr.) Einigerichte, n.
Râtelée, f. ein Rechen voll; dire sa –, frei von der Leber weg sprechen.
Râteler, va. zusammenrechen.
Râtelet, m. (tiss.) Riedblatt, n.
Râteleur, m. -se, f. Recher, Harker, m.; -in, f.
Râtelier, m. Raufe; Hakenleiste, f. Kleiderhaken, m.; fig. fam. Reihe Zähne, f.; fig. mettre à qn. le – bien haut, einem den Brodkorb höher hängen.
Rater, vn. versagen (von Gewehren); fig. mißlingen; –, va. fehlschießen, nicht treffen; fig. nicht erlangen.
Ratier, -ère, a. pop. grillig; –, s. Grillenfänger, m.; -in, f.
Ratière, f. Rattenfalle, f.
Ratification, f. Bestätigung; Bestätigungsurkunde, f.
Ratifier, va. bestätigen, ratificiren.
Ratinage, m. Kräuseln (von Zeugen), n.
Ratine, f. Ratin (Zeug), m.
Ratiner, va. kräuseln, ratiniren.
Ration, f. (mil.) Ration, f.; tägliches Futter, n.
Rationaliser, va. nach Gründen der Vernunft herstellen. [m.
Rationalisme, m. Vernunftglaube,
Rationaliste, m. Rationalist, m.
Rationnel, -le, a. Rational ...; horizon –, wahrer Horizont, m.
Ratis (-tice), m. Kaldaunenfett, n.
Ratisbonne, Regensburg.
Ratissage, m. (jard.) Schürfen, n.
Ratisser, va. schaben, schürfen.
Ratissette, f. Kratzeisen, n.
Ratissoire, f. Scharre, f. Kratzeisen, n.: Teigschарre, f.; – à soldiers, Abstreicheisen, n.
Ratissure, f. Abschabsel, n.
Rativore, a. von Ratten lebend.
Raton, m. kleine Ratte, f.; fam. Mäuschen, n.; Waschbär, m.
Ratophage, m. Rattenfresser, m.
Rattacher, va. wieder anheften, wieder anstecken; se –, v. pr. sich (wieder) anschließen.
Rattendrir, va. irr. wieder einbolen.
Rattendrir, va. wieder erweichen.
Ratte-rousse, f. Feldmaus, f.
Rattiser, va. (wieder) anschüren.
Rattraper, va. wieder erwischen; wieder bekommen; wieder anführen.
Rature, f. Durchstrichenes, n. ausgekratzte Stelle, f.; Zinnspäne, m. pl.
Raturer, va. ausstreichen.
Ratureur, m. Pergamentschaber, m.
Raucité, f. Heiserkeit, f.
Rauque, a. rauh, heiser.
Ravage, m. Verheerung; fig. Unordnung, f.
Ravager, va. verheeren, verwüsten.
Ravageur, m. Verwüster, m.
Ravale, f. Eggemaschine, f.
Ravalement, m. Berappen (einer Mauer), n.; fig. Demüthigung, f.
Ravaler, va. hinunterschlucken; fig. verschlucken; herunterziehen, herabsetzen, demüthigen, schmälern; (maç.) berappen, abputzen; (jard.) stutzen; – les paroles, die Worte verschlucken. [wert, n.
Ravaudage, m. Ausflicken; Flickarbeit, f.
Ravauder, va. et n. ausflicken, ausbessern; herumkramen; vorschwatzen; ausfilzen.
Ravauderie, f. fam. albernes Geschwätz, n. Salbaderei, f.
Ravaudeur, m. -se, f. Flicker; lästiger Schwätzer, Salbader, m.; Flickerin; lästige Schwätzerin, f.
Rave, f. Rübe, f.; – femelle, Steckrübe, f.
Ravelin, m. (fort.) Wallschild, n.
Ravenelle, f. gelbes Veilchen, n.
Ravenne, Ravenna.
Ravestan, m. (verr.) Glaskorb, m.
Ravière, f. Rübenfeld, n.
Ravigote, f. Schalottenbrühe, f.
Ravigoter, va. pop. stärken, erquicken.
Ravilir, va. schänden, herabwürdigen.
Ravilissement, m. Herabwürdigung, f. [weg, m.
Ravin, m. Bergschlucht, f.; Hohl-
Ravine, f. Regenbach, Waldstrom, m.; Schlucht, f.
Ravir, va. rauben, entführen, fortschleppen; fig. entzücken, hinreißen.
se Raviser, v. pr. sich anders besinnen, seine Meinung ändern.
Ravissant, -e, a. reißend (von Thieren); fig. hinreißend, entzückend.
Ravissement, m. Entführung, f. Raub, m.; fig. Entzückung, f.
Ravisseur, m. -se, f. Entführer, m.; -in, f.; –, a. raubsüchtig.
Ravitaillement, m. Wiederverproviantirung, f. [viantiren.
Ravitailler, va. wieder verpro-
Raviver, va. wieder beleben; ermuntern; wieder anfachen; auffrischen.
Ravoir, va. irr. wieder haben, wieder bekommen; se –, v. pr. sich wieder erholen.
Ravoyeur, m. Quergarnfischer, m.
Rayage, m. Ackerfurchen, f. pl.
Rayer, va. ritzen; streifig machen; mit Streifen versehen, streichen, ausstreichen; (eine Büchse) ziehen.
Rayon, m. Strahl; Umkreis, m.; Runde, f.; Halbmesser, Radius, m.; Radspeiche; Furche, f.; Fach (im Schranke ꝛc.), n.; Honigscheibe, f.
Rayonnant, -e, a. strahlend, glänzend, leuchtend.
Rayonnement, m. Strahlen, n.
Rayonner, vn. strahlen, glänzen; fig. ausströmen.
Rayure, f. Streifen, m. pl. gestreiftes Muster (an einem Zeuge), n.; Zug (im Gewehrlaufe), m.; Sparrwerk, n.
Razzia, f. Raubzug, m.
Razzier, va. einen Raubzug unternehmen.
Ré, m. (mus.) das D.
Ré, Re-, wieder..., von Neuem ... Die Bedeutung der hier nicht aufgeführten Zusammensetzungen erkennt man aus den einfachen Wörtern, z. B. armer, bewaffnen; réarmer, wieder bewaffnen.
Réabsorber, va. wieder verschlingen; wieder einsaugen; (chim.) neutralisiren.
Réabsorption, f. neue Verschlingung; nochmalige Einsaugung; (chim.) Neutralisirung, f.
Réacquérir, va. irr. wieder erlangen.
Réactif, -ve, a. gegenwirkend.
Réaction, f. Rückwirkung, Reaction, f. [(Handel ꝛc.).
Réactiver, va. wieder beleben
Réactivité, f. Wiederbelebung, f.
Réadmission, f. Wiederzulassung, f.
Réadopter, va. wieder aufnehmen.
Réadoption, f. Wiederannahme, f.
Réafficher, va. wieder bekannt machen.
Réagir, vn. zurückwirken.
Réaguerrir, va. wieder an den Krieg gewöhnen. [ladung, f.
Réajournement, m. zweite Vor-
Réajourner, va. zum zweiten Male vorladen. [schule, f.
Réal, -e, a. Real...; école -e, Real-
Réalgal, Réalgar, m. Rauschgelb, n. Arsenik, m.

Réalisable, a. thunlich.
Réalisateur, -trice, a. et s. verwirklichend; Ausführer, m.: -in, f.
Réalisation, f. Verwirklichung, f.
Réaliser, va. verwirklichen, bewerkstelligen; gegen baares Geld umsetzen.
Réalité, f. Wirklichkeit, f. [n.
Réapparition, f. Wiedererscheinen,
Réappel, m. zweiter Aufruf, m.
Réappeler, va. wieder rufen; wieder appelliren. [Neue verstegeln.
Réapposer, va. – le scellé, aufs
Réappréciation, f. nochmalige Taxation, f. [messen.
Réarpenter, va. aufs Neue ver-
Réassignation, f. (dr.) nochmalige Vorladung; zweite Anweisung, f.
Réassigner, va. (dr.) noch einmal vorladen; eine neue Anweisung ausstellen.
Réassurance, f. Reassecuranz, f.
Rebaiser, va. wieder küssen.
Rebaisser, va. wieder herunterlassen.
Rebander, va. wieder spannen; wieder verbinden; (mar.) umlegen.
Rebaptisant (-bat-), m. Wiedertäufer, m. [taufe, f.
Rebaptisation (-bat-), f. Wieder-
Rebaptiser (-bat-), va. wieder taufen. [mürrisch.
Rébarbatif, -ve, a. zurückstoßend,
Rebâter, va. den Saumsattel wieder auflegen; fig. wieder unters Joch bringen.
Rebâtir, va. wieder bauen.
Rebattre, va. irr. wieder klopfen, noch einmal schlagen; fig. nochmals wiederholen, abdreschen; -ttu, abgedroschen; **en avoir les oreilles -ttues**, etw. bis zum Ekel gehört haben; (die Stückkugeln) überschmieden; (die Karten) noch einmal mischen; **se –**, v. pr. die Fährte wieder finden (von Hunden).
Rebaudir, va. (chass.) (die Hunde) streicheln und aufmuntern.
Rebelle, a. rebellisch; fig. widerspenstig; unempfindlich; ungeeignet; hartnäckig (von Krankheiten); strengflüssig; –, m. Aufrührer, Rebell, m.
se Rebeller, v. pr. sich empören; fig. widerstreben.
Rébellion, f. Empörung, f.; fig. Widerstreben, n.
se Rebéquer, v. pr. widerbellern, sich widersetzen (gegen, à, contre).
se Rebiffer, v. pr. widerspenstig sein.
Reblanchir, va. wieder weißen; wieder bleichen: –, vn. wieder weiß werden.
Réble, m. Klebkraut, n.
Reboire, va. irr. wieder trinken; faire – qc., etw. wieder anfeuchten.
Reboisement, m. nochmalige Bepflanzung, f.
Reboiser, va. nochmals bepflanzen.
Rebondi, -e, a. fam. dick und rund; Baus...
Rebondir, vn. zurückprallen; wieder aufspringen: fig. wieder auf die Bühne kommen.
Rebondissement, m. Rückprall, m.
Rebord, m. Rand, m. Randleiste, f.; Vorsprung; Aufschlag, Kragen, m.
Reborder, va. neu einfassen, einen neuen Rand ansetzen.
Rebottement, m. (hort.) Zurückschneiden bis an die Impfstelle, n.
Rebotter, va. die Stiefeln wieder anziehen; **se –**, v. pr. seine Stiefeln wieder anziehen; (hort.) einen Baum bis an die Impfstelle zurückschneiden.
Rebouchement, m. Wiederverstopfung, f.
Reboucher, va. wieder verstopfen; **se –**, v. pr. sich wieder verstopfen; sich umbiegen (von einer Schneide).
Rebouillir, vn. irr. wieder kochen.
Rebouisage, m. (chap.) Aufputzen, n.
Rebouiser, va. (chap.) wieder aufputzen; fam. wegstibitzen; pop. aushunzen.
Rebours, m. Gegenstrich (des Haares), m.: fig. Gegentheil, n.; à –, au –, gegen den Strich, verkehrt.
Rebouteur, m. pop. Beinbruchheiler, m.
Reboutonner, va. wieder zuknöpfen.
Rebrasement, m. Wiederlöthen, n.
Rebraser, va. wieder löthen.
Rebrider, va. wieder aufzäumen.
Rebroder, va. übersticken.
Rebrouiller, va. wieder verwirren.
Rebrousse, f. Auffratzdistel, f.
Rebrousse-poil, à –, adv. wider den Strich; verkehrt; ungern.
Rebrousser, va. gegen den Strich bürsten oder streichen; – **chemin**, oder –, vn. plötzlich wieder umkehren.
Rebroussette, f. Aufstreichkamm, m.
Rebroussoir, m. v. Rebrousse.
Rebroyer, va. wieder zerstoßen.
Rebuffade, f. fam. Anfahren, Anschnauzen, n.
Rébus (-buce), m. Wortspiel; -bild, n.; schlechter Witz, m.
Rebut, m. Abweisung, Abfertigung, f.; Ausschuß; Auswurf, m.: **mettre une lettre au –**, einen Brief als unbestellbar zurücklegen.
Rebutant, -e, a. zurückstoßend, widerlich, verdrießlich.
Rebuter, va. von sich weisen, zurückstoßen; abschrecken, entmuthigen; verleiden; **se –**, v. pr. sich abschrecken lassen; widerspenstig werden.
Recacher, va. wieder verstecken.
Recacheter, va. wieder versiegeln.
Récalcitrant, -e, a. widerspenstig, störrig.
Recaler, va. glatt hobeln.
Recaloir, m. Schlichthobel, m.
Recamer, va. Blumenwerk einwirken. [holung, f.
Récapitulation, f. kurze Wiederholung, f.
Récapituler, va. kürzlich wiederholen. [(Wolle).
Recarder, va. wieder auftrazen
Recarreler, vn. wieder mit Platten belegen.
Recasser, va. wieder umackern.
Recassis, m. umgebrochener Acker, m.
Recéder, va. wieder abtreten.
Recel, Recèlement, m. (jur.) Verhehlung, f.
Recélé, m. (dr.) Verheimlichung, Unterschlagung, f.
Recéler, va. verheimlichen; verstecken; verschließen. [-in, f.
Recéleur, m. -se, f. Hehler, m.;
Récemment, adv. neuerlich, vor Kurzem.
Récence, f. Frische, f.
Recensement, m. Volkszählung; wiederholte Besichtigung, Untersuchung, f.; (dr.) Zeugenverhör, n.
Recenser, va. (Zeugen) verhören; (die Bevölkerung) zählen; (Waaren) untersuchen.
Récent, -e, a. frisch, neu, erst geschehen; **avoir la mémoire -e de** qc., etw. in frischem Andenken haben.
Recepage, m. Abschneiden der Weinstöcke am Boden; Abholzen, n.
Recepée, f. (for.) abgeholzter Schlag, m.
Receper, va. (vign.) am Boden wegschneiden; (for.) abholzen.
Récépissé, m. Empfangschein, m.
Réceptacle, m. Sammelplatz, m.; Niederlage, f. Behältniß, n.; Samenhülle, f.
Réceptaculaire, a. auf dem Fruchtboden sitzend. [Empfänglichkeit, f.
Réceptibilité, Réceptivité, f.
Réception, f. Empfang, m.; Aufnahme, f.
Recès, v. **Recez**.
Recette, f. Einnahme, f. Ertrag, m.; Einkassirung; Einnahmestube, f.; Recept, Arzeneimittel, n. [sig.
Recevable, a. annehmlich, zulässig.
Receveur, m. -se, f. Einnehmer, m.: -in, f.
Recevoir, va. nehmen, bekommen, empfangen, aufnehmen, einführen; zulassen, annehmen; genießen; (Waaren) beziehen: (Geld) einnehmen; (Besuche) annehmen, bekommen; – **les ordres de qn.**, jemandes Befehle entgegennehmen: zulassen; **être reçu**, durch das Examen kommen; **être bien reçu partout**, überall gute Aufnahme finden; – **chevalier**, zum Ritter schlagen; – **en grâce**, zu Gnaden annehmen.
Recevoir, m. (salp.) Läuterkasten, m. [licher Beschluß, m.
Recez, m. Reichstagsabschied, endlicher
Réchafauder, va. ein neues Gerüst aufschlagen. [heben.
Rechampir, va. (peint.) heraus-
Rechampissage, m. Uebertünchen, n.
Rechange, m. Rückwechsel, m.; de –, vorräthig; zum Wechseln.
Rechanger, va. wieder ändern; –, vn. wieder wechseln (mit, de).
Rechanter, va. noch einmal singen; fig. öfters vorsagen.
Réchapper, vn. wieder entwischen; wieder genesen; entkommen.
Recharge, f. neue Ladung; Ueberlast, f.; neuer Angriff; wiederholter Auftrag, m.; fig. **venir en –**, zur Bestätigung dienen; **venir à la – de qn.**, einen neuerdings mit Bitten bestürmen.
Rechargement, m. Umladen, n.

Recharger, va. wieder beladen; wieder laden (ein Gewehr); wieder eingreifen; nochmals auftragen.
Rechasser, va. wieder vertreiben; –, vn. wieder auf die Jagd gehen.
Réchaud, m. Kohlenbecken, Kohlenfeuer, n. Spirituslampe, f.
Réchauf, m. frischer Dünger, m.
Réchauffage, m. Wiederaufwärmen, n. [fig.), n.
Réchauffé, m. Aufgewärmtes (auch
Réchauffement, m. (jard.) frischer Dünger, m.; Erwärmung, f.
Réchauffer, va. wieder wärmen, aufwärmen; fig. wieder beleben; se –, v. pr. sich wieder erwärmen; fig. wieder in Feuer gerathen; neuen Eifer bekommen.
Réchauffoir, m. Wärmofen, m. Bratröhre, f. [häufeln, n.
Rechaussement, m. (jard.) An-
Rechausser, va. Strümpfe und Schuhe wieder anziehen; (jard.) die Erde anhäufeln; (ein Haus) im Grunde ausbauen; (ein Rad) von neuem zahnen. [Münzhammer, m.
Rechaussoir, m. Zainhammer,
Réche, a. rauh (anzufühlen); fig. abstoßend. [würdig.
Recherchable, a. untersuchungs-
Recherche, f. Nachsuchung, Untersuchung, Nachfrage, Erkundigung; gerichtliche Untersuchung; Bewerbung; (peint.) Sorgfalt, f.; Gesuchtes, Uebertriebenes, n.; faire la – de qc., nach etw. suchen; um etw. anhalten; Erkundigung über etw. einziehen; faire la – d'une fille, um ein Mädchen anhalten.
Recherché, -e, p. et a. gesucht, gekünstelt; mit Sorgfalt ausgearbeitet.
Rechercher, va. wieder suchen, untersuchen, nachforschen, Erkundigung einziehen; gerichtlich untersuchen: nachsuchen (um etw., qc.), anhalten; – qn., einen zur Rechenschaft ziehen; – une fille, um ein Mädchen anhalten: fam. – qn., sich um einen reißen; sorgfältig ausarbeiten; iron. zu sehr künsteln.
Rechigné, -e, a. sauertöpfisch.
Rechignement, m. Griesgramen, n.
Rechigner, vn. verdrießlich aussehen; (jard.) nicht fortkommen.
Rechinser, va. (Wolle) rein auswaschen.
Rechute, f. fig. Rückfall, m.
Récidive, f. Rückfall (in einen Fehler), m.; en cas de –, im Wiederbetretungsfalle.
Récidiver, vn. wieder in denselben Fehler verfallen.
Récif, m. Riff, n.
Récipé, m. Recept, n.
Récipiangle, m. Winkelmesser, m.
Récipiendaire, m. (der) Aufzunehmende, Candidat, m.
Récipient, m. (chim.) Recipient, m.; Glocke, f. Glas, n.
Réciprocité, f. gegenseitiges Verhältniß, n.: – d'amitié, Freundschaftserwiederung, f.
Réciproque, a. -ment, adv. gegenseitig, beiderseitig; verbes -s, pl. zurückführende Zeitwörter, n. pl.: rendre le –, ein Gleiches thun. [vergelten, erwiedern.
Réciproquer, vn. fam. wieder
Recirer, va. wieder wichsen.
Récit, m. Erzählung, f.; Bericht, m.: Recitativ, Solo, n.
Récitant, -e, a. partie -e, Hauptstimme, f. [m.
Récitateur, m. Gedächtnißredner,
Récitatif, m. Recitativ, n.
Récitation, f. Hersagen, n. Vortrag, m.
Réciter, va. et n. auswendig hersagen, erzählen; vortragen; Solo singen.
Réciteur, m. Geschichtenerzähler, m.
Réclamateur, m. (com.) (der) Zurückfordernde, m.
Réclamation, f. Reclamation, f. Anspruch; Einspruch, m.
Réclame, f. empfehlender Artikel, m.; bezahlte Lobrede in einem Journal; vom Chor wiederholte Schlußstrophe; (imp.) Auszeichnung eines Bogens; (ois.) Lockpfeife, f.
Réclamer, va. anrufen (um etw., qc.); zurückfordern; reclamiren; –, vn. Einspruch thun (gegen, contre), einkommen, protestiren; se –, v. pr. sich berufen (auf einen, de qn.).
Réclamerie, f. Mißbrauch mit bezahlten Zeitungsartikeln, m.
Réclinaison, f. (astr.) Abweichung, f.
Récliner, vn. (astr.) abweichen; -é, niedergebogen (Ast).
Reclouer, va. wieder annageln.
Reclure, va. irr. einsperren, einschließen; se –, v. pr. sich einschließen.
Reclus, -e, a. et s. eingeschlossen; Klausner, m.; -ine, f.
Re(é)clusion, f. Einsperrung; Zuchthausstrafe, f.
Re(é)clusionnaire, a. et s. zur Zuchthausstrafe verurtheilt.
Recocher, va. (boul.) – la pâte, den Teig mit der flachen Hand noch einmal schlagen.
Recogner, va. wieder hineinschlagen; fig. zurückschlagen; rauh abweisen.
Récognitif (-cogne-), -ve, a. (dr.) anerkennend, Anerkennungs...
Récognition (-cogne-), f. Erforschung, Untersuchung, f.
Recoiffer, va. den Kopfputz wieder ordnen; eine Flasche wieder zustorfen.
Recoin, m. Schlupfwinkel, m.
Récolement, m. Wiedervorlesen der Zeugenaussage, n.; Prüfung der Richtigkeit eines Inventars; (for.) Waldschau, f.
Récoler, va. – des témoins, Zeugen ihre Aussage noch einmal vorlesen; vergleichen.
Récollecteur, -trice, a. et s. sammelnd; Sammler, m.; -in, f.
Récollection, f. (th.) Sammlung, Fassung, f.
Recoller, va. wieder anleimen.
Récolte, f. Ernte, Einsammlung, f.: – du vin, Weinlese, f.
Récolter, va. einernten, einsammeln. [lungswerth, schätzbar.
Recommandable, a. empfeh-
Recommandaresse, f. Ammenverdingerin, Gesundeverdingerin, f.
Recommandation, f. Empfehlung; Achtung, f.: Ansehen, n.; avoir qc. en –, etw. hochschätzen.
Recommander, va. empfehlen; anbefehlen; ermahnen, rathen; einschärfen; um Verlängerung der Haft ersuchen; se –, v. pr. sich empfehlen; se – à Dieu, sich Gott befehlen. [Anfang, m.
Recommencement, m. neuer
Recommencer, va. et n. wieder anfangen, von vorn anfangen.
Récompense, f. Belohnung, f. Ersatz, m.; en –, dagegen, dafür.
Récompenser, va. belohnen (für, de); vergelten, vergüten; fig. bestrafen; – le temps perdu, die verlorne Zeit wieder einbringen; se –, v. pr. sich schadlos halten.
Recompléter, va. wieder ergänzen.
Recomposer, va. wieder zusammensetzen; (imp.) von vorn setzen.
Recomposition, f. Wiederzusammensetzung, f.; (imp.) Umsetzen, n.
Recompter, va. überzählen, überrechnen.
Réconciliable, a. versöhnbar.
Réconciliateur, m. -trice, f. Versöhner, m.; -in, f.
Réconciliation, f. Wiederversöhnung; Wiedereinweihung, f.
Réconcilier, va. wieder versöhnen (mit, avec, à); wieder einweihen; se –, v. pr. sich wieder versöhnen; vor dem Abendmahle noch einmal beichten. [erneuerung, f.
Reconduction, f. Pacht-, Miethe-
Reconduire, va. irr. zurückbegleiten, das Geleit geben; die Thür weisen.
Reconduite, f. Geleit, n.; Abweisung, f.; faire la –, das Geleit geben.
Reconfesser, va. wieder beichten.
Réconfortation, f. (méd.) Stärkung, f.
Réconforter, va. wieder stärken.
Réconfrontation, f. nochmalige Confrontation, f. [frontiren.
Réconfronter, va. nochmals con-
Reconnaissable, a. kenntlich, erkennbar.
Reconnaissance, f. Wiedererkennung; Erkenntlichkeit; Untersuchung, f.; Schein, Empfangschein, Schuldschein, m.; (jur.) Anerkennung; (mil.) Recognoscirung, f.; – du mont de piété, Pfandzettel, m. [dankbar (für, de).
Reconnaissant, -e, a. erkenntlich,
Reconnaître, va. irr. wieder erkennen: anerkennen; eingestehen; vergelten, vergüten; auskundschaften, untersuchen; recognosciren: se –, v. pr. wieder zu sich kommen; sich besinnen; zur Erkenntniß kommen; eingestehen; se – en quelque endroit, einen Ort wieder erkennen.

Reconquérir, va. irr. wieder erobern. [menheilung, f.
Reconsolidation, f. Wiederzusam-
Reconsolider, va. wieder zusammenheilen.
Reconstitution, f. (dr.) Rentenübertragung, f.; Einstand, m.
Reconstruire, va. irr. wieder aufbauen.
Recontracter, va. et n. einen neuen Vertrag schließen; se –, v. pr. sich wieder zusammenziehen.
Reconvenir, va. irr. (dr.) eine Gegenklage anstellen. [klage, f.
Reconvention, f. (dr.) Gegen-
Reconvoquer, va. wieder zusammenberufen. [schreiben.
Recopier, va. noch einmal ab-
Recoquer, va. wieder treten; se –, v. pr. sich abermals paaren (von Rebhühnern).
Recoquetage, m. (bas) zweite Eierlegen der Rebhühner, n.
Recoquillement, m. Zusammenrollen, n.; Verschlingung, f.
Recoquiller, va. zusammenrollen, umbiegen, aufkrämpen; se –, v. pr. sich krümmen, sich kräuseln.
Record, m. (jur.) Zeugniß, n.; Gehülfe eines Gerichtsdieners, m.
Recorriger, va. wieder verbessern, wieder durchsehen.
Recors, m. Zeuge oder Gehülfe des Gerichtsdieners, m.
Recoucher, va. wieder ins Bett legen; se –, v. pr. wieder zu Bette gehen. [menühen.
Recoudre, va. irr. wieder zusam-
Reculer, va. wieder durchsieben; (tan.) abfalken; –, vn. wieder fließen. [Kleienmehl, n.
Recoupe, f. Steingries, m.; (boul.)
Recoupement, m. Mauerabsatz, m.
Recouper, va. wieder beschneiden; noch einmal abheben (Karten).
Recoupette, f. schwarzes Kleienmehl, n.
Recourber, va. umbiegen, krumm biegen; -é, eingebogen, hakenförmig.
Recourir, vn. irr. wieder laufen, courir et –, hin- und herlaufen; fig. seine Zuflucht nehmen (zu, à); sich wenden (an einen, à qn.); –, va. – les coutures, die Nähten untersuchen.
Recours, m. Zuflucht, f.; Regreß, Rückanspruch, m.; avoir – à qc., zu etw. seine Zuflucht nehmen; – en cassation, Cassationsgesuch; – en grâce, Begnadigungsgesuch, n.; avoir son – contre, sur qn., seinen Regreß an einem nehmen.
Recouvrable, a. wieder einbringbar, eintreibbar.
Recouvrement, m. Wiedererlangung; Beitreibung; Lederüberzug (eines Koffers), m.; montre à –, Deckeluhr, f.; -s, pl. Rückstände, m. pl.
Recouvrer, va. wieder bekommen; beitreiben.
Recouvrir, va. irr. wieder bedecken: umdecken (ein Dach); fig. beschönigen, bemänteln; se –, v. pr. sich wieder bedecken.
Recracher, va. wieder ausspeien.
Récréance, f. lettres de –, Abrufungsschreiben, n. [ternd.
Récréatif, -ve, a. ergötzlich, erheiRécréation, f. Ergötzung, Erholung, f.; heure de –, od. –, Erholungs-, Spielstunde; être en –, frei haben.
Recréer, va. wieder errichten, wieder stiften, neu schaffen, wieder einführen.
Récréer, va. ergötzen, belustigen; se –, v. pr. sich ergötzen, sich erholen. [Feuchtigkeiten, f.
Récrément, m. Absonderung der
Récrémenteux, -se, **Récrémentiel** (-ci-el), -le, a. durch Auswurf absondernd.
Recrépiment, **Recrépissage**, m. (maç.) Wiederbewerfen, n.
Recrépir, va. wieder berappen; fig. wieder aufputzen; fam. – son visage, sich stark schminken.
Recreuser, va. von Neuem graben, tiefer graben; baggern.
Recribler, va. nochmals sieben.
se **Récrier**, v. pr. laut aufschreien; sich laut beschweren (über, gegen, contre). [digung, Gegenklage, f.
Récrimination, f. Gegenbeschul-
Récriminatoire, a. plainte –, Gegenklage, f.
Récriminer, vn. Gegenbeschuldigungen machen. [umschreiben.
Récrire, va. irr. wieder schreiben;
Recroître, vn. irr. wieder wachsen.
se **Recroqueviller**, v. pr. einschrumpfen, sich aufrollen.
Recrotter, va. wiederkothig machen.
Recru, m. (for.) Nachwuchs, m.
Recru, -e, a. abgemattet, entkräftet.
Recrudescence, f. Verschlimmerung, Erneuerung (des Uebels), f.
Recrudescent, -e, a. verschlimmert, erneuert.
Recrue, f. Nachwuchs, Zuwachs, m.; Rekrutirung, f.; Ersatzmannschaft, f. Rekrut, m.; Rekruten, m. pl.; fig. Neuling, m.; fam. unerwartete Gäste, m. pl.
Recrutement, m. Recrutirung, f.
Recruter, va. ausheben, rekrutiren; vollzählig machen; werben.
Recruteur, m. Truppenausheber, Werber, m.
Recta, adv. (lat.) gerade.
Rectangle, a. rechtwinkelig; –, m. Rechteck, n.
Rectangulaire, a. rechtwinkelig.
Recteur, m. Rector; (Schul-) Vorsteher, m. [Säuterung, f.
Rectification, f. Berichtigung;
Rectifier, va. berichtigen; fig. verbessern; läutern, rectificiren.
Rectiflore, a. geradblumig.
Rectigrades, m. pl. aufrechtgehende Thiere, n. pl.
Rectiligne, a. geradlinig.
Rectinerve, a. geradnervig.
Rectirostre, a. geradschnabelig.
Rectitude, f. Geradheit; Redlichkeit, f.
Rectiuscule, a. (bot.) beinahe gerade. [tes, f.
Recto, m. erste Seite eines Blat-
Rectoral, -e, a. dem Rector gebührend.
Rectorat, m. Rectorwürde, f.
Rectrices, f. pl. Schwanzfedern, f. pl.
Recu, m. Empfangschein, m.
Recueil, m. Sammlung, f.
Recueillement, m. Sammlung (der Gedanken), Andacht, f.
Recueillir, va. irr. einsammeln, ernten; sammeln; aufnehmen, Aufenthalt gestatten; folgern (aus, de); (Regenwasser) auffangen; – ses esprits, seine Gedanken sammeln; – du fruit de qc., Nutzen aus etw. ziehen; – le hareng, Heringe fangen; se –, v. pr. sich sammeln, sich fassen.
Recueilloir, m. (cord.) Spule, f.
Recuire, va. irr. wieder kochen, aufkochen; wieder aufbacken; ausglühen; four à –, Kühlofen, m.
Recuit, -e, p. v. Recuire; –, m. -e, f. Ausglühen, Brennen, Abglühen (eines Metalls), n. [ling, m.
Reculteur, m. (fond. et mon.) Lehr-
Reculer, m. (artil.) Rückstoß, Rückprall, m.
Reculade, f. Zurückrollen (eines Wagens), n.; fig. Rückschritt, m.; Verzögerung, f. [gen, spät.
Reculé, -e, p. et a. entfernt, entle-
Reculée, f. feu de –, Schreckfeuer, n.
Reculement, m. Zurückweichen, Zurückfahren, n.; Hemmkette, f.
Reculer, va. zurückschieben, zurückziehen; weiter hinausrücken; verschieben; – les bornes, die Grenzen erweitern; –, vn. zurückgehen, -weichen, -fahren; fig. zurücktreten, ausweichen; zögern; se –, v. pr. zurückweichen.
Reculons, à –, adv. rückwärts.
Récupérer, v. pr. sich seines Schadens erholen.
Récurer, va. (cout.) scheuern; (vign.) die dritte Hacke geben.
Récurrent, a. m. zurücklaufend.
Récurvirostre, a. krummschnäbelig.
Récusable, a. verwerflich.
Récusation, f. (dr.) Verwerfung, f.
Récuser, va. (dr.) verwerfen; se –, v. pr. sich für unbefugt erklären.
Rédacteur, m. Ausarbeiter, Stilist; Mitarbeiter (an einer Zeitung); – en chef, Redacteur, m.
Rédaction, f. Abfassung, f. Stil, m. Redaction, f.; sämmtliche Redacteurs, m. pl.; Redactionsbüreau, n.
Redan, m. (fort.) Sägewerk, n.
Reddition, f. Uebergabe (einer Festung); Aussprechung (eines Urtheils), f.; Ablegung (einer Rechnung), f. [mungsableger, m.
Redditionnaire, m. et a. Rech-
Redébattre, va. irr. nochmals anfechten. [ren.
Redéclarer, va. nochmals erklä-
Redédier, va. wieder zueignen; wieder einweihen.
Redéfaire, va. irr. wieder aufmachen. [rathschlagen.
Redélibérer, vn. von Neuem be-
Redélivrer, va. wieder befreien; noch einmal ausfertigen.

Redemander, va. wieder begehren, zurückfordern; noch einmal fragen.
Redémolir, va. wieder niederreißen.
Rédempteur, m. Erlöser (Christus), m.
Rédemption, f. Erlösung; Loskaufung, f.
Redépêcher, va. noch einmal abfertigen.
Redescendre, va. et n. wieder herablassen; wieder herunterſteigen.
Redevable, a. noch schuldig, noch im Rückstande; je vous suis très – de ..., ich bin Ihnen sehr verbunden für...; –, m. Schuldner, m.
Redevance, f. Grundzins, m.
Redevancier, m.; -ère, f. der, die Zinspflichtige.
Redevenir, vn. irr. wieder werden.
Redévider, va. wieder abhaspeln.
Redevoir, va. irr. noch schuldig sein, noch schuldig bleiben.
Rédhibition, f. (jur.) Heimschlagung, f.; Rückgeberecht, n.
Rédhibitoire, a. die Heimschlagung bewirkend; action –, Klage auf Wiedernahme, f.; cas –, Fall in dem ein Kauf ungültig wird, m.
Rédiger, va. abfassen, kurz zusammenfassen; herausgeben, redigiren.
se **Rédimer**, v. pr. sich loskaufen, sich frei machen.
Redingote, f. Ueberrock, m.
Redire, va. irr. wieder sagen, wiederholen; ausplaudern; tadeln, einwenden; trouver à – dans qc., etw. an einer Sache auszusetzen finden; vermissen.
Rediseur, m. -se, f. fam. Wiederholer; m.: -in, f.; Ausplauderer, m.
Redistribuer, va. wieder austheilen. [theilung; Zutheilung, f.
Redistribution, f. Wiederaus-
Redite, f. Wiederholung, f.
Redompter, va. wieder bezähmen.
Redondance, f. Weitschweifigkeit, f.: Ueberfluß (an Säften), m.
Redondant, -e, a. weitschweifig.
Redonner, va. wiedergeben; –, vn. wieder verfallen; (mil.) wieder angreifen; fam. la pluie -e de plus belle, es regnet wieder stärker; se –, v. pr. sich wieder widmen.
Redoublé, m. zweite Feldbestellung; (gr.) Reduplication, f.
Redoublement, m. Verdoppelung; starke Zunahme, f. stärkerer Anfall, m.
Redoubler, va. verdoppeln; wieder füttern; (die Wache) verstärken; –, vn. sich verdoppeln; – de soins, seine Sorgfalt verdoppeln.
Redoutable, a. furchtbar.
Redoute, f. Schreckschanze, f.
Redouter, va. sehr fürchten; se faire –, sich furchtbar machen.
Rèdre, m. großes Heringsnetz, n.
Redresse, f. (mar.) Aufholer, m.
Redressé, -e, a. fig. fam. stolz, aufgeputzt.
Redressement, m. Geraderichtes; fig. Wiedergutmachen, n.
Redresser, va. wieder gerade richten; fig. zurechtweisen; wieder gut machen; (mar.) aufholen; – au jeu, im Spiele betrügen; se –, v. pr. sich wieder aufrichten, sich gerade halten; fam. il se -e, er trägt die Nase höher.
Redresseur, m. Abſteller von Mißbräuchen; Gauner, falscher Spieler, m. [kolben, m.
Redressoir, m. (pot. ét.) Planir-
Réductibilité, f. Auflösbarkeit, Zertheilbarkeit, f.
Réductible, a. zurückführbar, auflösbar. [lend.
Réductif, -ve, a. wieder herstel-
Réduction, f. Zurückbringung; Verminderung, Herabsetzung (der Renten); Verjüngung; Einschränkung; Unterwerfung; Vergleichung, Reduction; (chir.) Einrenkung; (chim.) Abdampfung, f.; échelle de –, verjüngter Maßstab, m.
Réduire, va. irr. zurückbringen; zu etw. bringen, nöthigen, bezwingen, unterwerfen; verkleinern, verjüngen; einschränken; auflösen; (chim.) abdampfen; reduciren; wieder einrenken; (jur.) herabsetzen; – en peu de mots, in wenig Worten zusammenfassen; – en cendre, in Asche verwandeln; – en poudre, in Staub verwandeln; – à la mendicité, an den Bettelstab bringen; – à la raison, zur Vernunft bringen; – au silence, zum Schweigen bringen; se –, v. pr. abzwecken (auf, à); hinauslaufen; sich bändigen lassen; sich beschränken, sich vermindern, sich auflösen; einkochen; fig. se – à rien, zu nichts werden, zu Wasser werden.
Réduit, m. abgesonderter Ort, m.; (Stube-) Plätzchen, n.; Verschlag; (Schlupf-) Winkel, versteckter Aufenthalt, m.
Réduit, -e, p. et a. (v. Réduire); vous êtes trop –, Sie wohnen zu enge; le voilà bien –, er ist sehr herunter gekommen.
Réduplicatif, -ve, a. (gr.) eine Wiederholung andeutend, verdoppelnd.
Réduplication, f. (gr.) Wiederholung, f. [f.
Réédification, f. Wiedererbauung,
Réédifier, va. wieder aufbauen.
Réel, -le, a. -lement, adv. wirklich, wahrhaft, zuverlässig: droit –, dingliches Recht, n.; taille -le, Grundsteuer, f.; paiement –, baare Zahlung, f.; saisir -lement, mit gerichtlichem Beschlag belegen; –, m. Wirkliches, Wahres, n. [f.
Réélection, f. Wiedererwählung,
Réégibilité, f. Wiedererwählbarkeit, f.
Rééligible, a. wieder wahlfähig.
Réélire, va. irr. wieder wählen.
Réexportation, f. Wiederausfuhr, f. [(Waaren).
Réexporter, va. wieder ausführen
Refaçonner, va. umformen.
Réfaction, f. Nachlaß am Zolle (wegen Beschädigung), m. Refactie, f.
Refaire, va. et n. irr. wieder machen, von Neuem anfangen; umarbeiten, ausbessern, herstellen; wieder stärken; (jeu) wieder mischen; (cuis.) vorher aufquellen lassen; aufbraten; se –, v. pr. sich wieder erholen. [neues Gewehr, n.
Refait, m. unentschiedenes Spiel:
Refait, -e, p. et a. pop. angeführt, betrogen.
Refaucher, va. wieder mähen.
Réfection, f. Ausbesserung (eines Gebäudes): Mahlzeit (in Klöstern), f.
Réfectoire, m. Refectorium, n.
Réfectorier, m. -ère, f. Tafeldecker (in Klöstern), m.; -in, f.
Refend, m. mur de –, Scheidemauer, f.; pierres de –, Bindesteine, m. pl.; bois de –, Spaltholz, n.
Refendre, va. wieder spalten; der Länge nach durchsägen; scie à –, Bretsäge, f. [m.
Refendret, m. (ard.) Spaltkeil,
Référé, m. erstatteter Bericht, m.
Référence, f. (ch. d. f.) Auskunftgeber, m.; Beziehung, f. Verhältniß, n.
Référendaire, m. Referendar, m.
Référer, va. beziehen; zuschreiben, beimessen; – le serment, den Eid zurückschieben; –, vn. Bericht erstatten; se –, v. pr. sich beziehen (auf, à); je m'en réfère à, ich berufe mich auf, ich lasse es ankommen auf.
Refermer, va. wieder zumachen.
Referrer, va. wieder beschlagen.
Refeuiller, va. (men.) einen doppelten Falz machen.
Refeuilleter, va. nochmals durchblättern. [Falz, m.
Refeuillure, f. (men.) doppelter
Reficher, va. wieder einschlagen; (mac.) wieder verstreichen.
se **Refiger**, v. pr. wieder gerinnen.
Refin, m. feinste spanische Wolle, f.; superfein. [men.
Refixer, va. von Neuem bestim-
Réfléchi, -e, p. et a. (v. Réfléchir); überlegt, überdacht, bedachtsam; mouvement –, Rückprall, m.; verbe –, zurückführendes Zeitwort, n.
Réfléchir, va. (phys.) zurückstoßen, zurückstrahlen; –, vn. zurückprallen; überlegen, nachdenken (über, sur); se –, v. pr. zurückprallen; sich abspiegeln; (gr.) zurückwirken.
Réfléchissant, -e, a. (phys.) zurückstrahlend; fig. überlegend, bedachtsam.
Réfléchissement, m. Zurückprallen, n. Zurückstrahlung, f.; Widerball, m.
Réflecteur, m. et a. (phys.) Lichtzurückwerfer, Spiegel, m.
Réflectif, -ve, a. aus der Ueberlegung hervorgegangen.
Reflet, m. (peint.) Widerschein, Abglanz, m.
Refléter, va. (peint.) (Licht, Farbe) zurückwerfen; se –, v. pr. sich spiegeln. [wieder aufblühen.
Refleurir, vn. wieder blühen; fig.
Refleurissement, m. Wiederaufblühen, n.
Réflexe, a. zurückprallend.
Réflexibilité, f. Zurückstrahlungsfähigkeit, f.

Réflexible, a. zurückstrahlungsfähig.
Réflexion, f. Zurückstrahlung, f. Widerschein, m.; fig. Ueberlegung, Betrachtung; Bemerkung, f.; Widerhall, m.
Refluer, vn. zurückfließen.
Reflux (-flû), m. Ebbe, f.
Refondre, va. umschmelzen; fig. ganz umarbeiten, umformen.
Refonte, f. Umschmelzung; fig. Umgestaltung, f.
Reforger, va. umschmieden.
Réformable, a. verbesserlich; der Verbesserung bedürftig.
Réformateur, m. -trice, f. Reformator, Verbesserer, m.; -in, f.
Réformation, f. Verbesserung; Abstellung, f.; Umprägen, n.; Reformation, f.
Réforme, f. Verbesserung, Reform; Reformation, f.; regelmäßiges Leben, n.; reformirte Gemeinde; Abdankung; Ausmusterung (der Pferde), f.; **habit de —**, abgelegtes Kleid, n.
Réformé, -e, p. et a. (v. Réformer); verabschiedet; —, s. der, die Reformirte.
Réformer, va. umformen, verbessern, reformiren; abschaffen, ausmustern; umprägen; berichtigen; einschränken; (die Truppen) vermindern; se —, v. pr. sich bessern; sich wieder bilden.
Refouiller, va. wieder aufgraben, wieder durchsuchen.
Refouir, va. umgraben.
Refoulement, m. nochmaliges Walken; (artil.) Ansetzen; (arq.) Stauchen, n.; — de la marée, Ablaufen der Fluth, n.
Refouler, va. noch einmal walken; (arq.) stauchen; (artil.) einstoßen; zurückdrängen, -stoßen; —, vn. wieder ablaufen. [m.
Refouloir, m. (artil.) Setzkolben,
Refournir, va. aufs Neue versehen.
Réfractaire, a. widerspenstig, ungehorsam; strengflüssig, unschmelzbar, feuerbeständig. [lien).
Réfracter, va. brechen (die Strahlen).
Réfractif, -ve, a. strahlenbrechend.
Réfraction, f. (phys.) Strahlenbrechung, f.
Refrain, m. Schlußreim, Wiederholungsvers, m.; fig. die alte Leier.
Refranchir, va. wieder überspringen; se —, v. pr. (mar.) wieder leicht werden (durch Auspumpen).
Réfrangibilité, f. Brechbarkeit (der Lichtstrahlen), f.
Réfrangible, a. (phys.) brechbar.
Refrappement, m. Umprägen, n.
Refrapper, va. noch einmal klopfen; umprägen.
Refrayer, va. (pot.) glatt streichen.
Refréner, va. bezähmen, mäßigen, zügeln.
Réfrigérant, -e, a. (méd.) kühlend, abkühlend; —, m. Kühlfaß; Kühlmittel, n.
Réfrigératif, -ve, a. (méd.) kühlend; —, m. Kühlmittel, n.
Réfrigération, f. (chim.) Abkühlung, f. [n.
Réfrigératoire, m. Abkühlgefäß,
Réfringent, -e, a. (phys.) brechend.
Refrire, va. irr. noch einmal backen.
Refrogné, -e, p. et a. verdrießlich; gerunzelt. [Stirn, n.
Refrognement, m. Runzeln der
se Refrogner, v. pr. die Stirn runzeln.
Refroid, m. (tan.) Abkühlung, f.
Refroidir, va. abkühlen; —, vn. et se —, v. pr. sich abkühlen; sich erkälten; fig. erkalten.
Refroidissement, m. Abkühlung; fig. Erkaltung; (méd.) Erkältung, f.; Verschlagen (der Pferde), n.
Refrotter, va. wieder reiben; wieder durchprügeln.
Refuge, m. Zufucht; Ausflucht, f.; **maison de —**, Armen-, Besserungs-, Rettungshaus, n.
Réfugié, m. Flüchtling, m.
se Réfugier, v. pr. sich flüchten, seine Zuflucht nehmen.
Refuir, vn. irr. (chass.) wechseln.
Refuite, f. (chass.) Wechsel, m.; fig. Ausflucht, f.
Refus, m. abschlägige Antwort, Verweigerung, f.; **cerf de —**, dreijähriger Hirsch, m.; fam. **cela n'est pas de —**, das ist nicht zu verachten.
Refusable, a. verweigernd.
Refuser, va. ausschlagen, nicht annehmen; abschlagen, verweigern; — qn., einem eine abschlägige Antwort geben; —, vn. sich weigern (zu, de); se —, v. pr. sich etw. versagen; se — à qc., sich etw. versagen: il ne se -e à rien, er ist zu Allem bereit.
Réfusion, f. — de dépens, Wiedererstattung der Unkosten, f.
Réfutable, a. widerlegbar.
Réfutation, f. Widerlegung, f.
Réfutatoire, a. widerlegend.
Réfuter, va. widerlegen.
Regagner, va. wieder gewinnen; wieder erlangen; (die verlorne Zeit) wieder einbringen; — le chemin, wieder auf den Weg kommen.
Regaillardir, va. wieder beleben; se —, v. pr. wieder heiter werden.
Regain, m. Grummet, n.
Régal, m. Gastmahl, n. Schmaus, m.; fig. Lieblingsgericht; wahres Vergnügen, n.
Régalade, f. Bewirthung, f.; fam. lebhaftes Flackerfeuer, n.; boire à la —, das Glas ausstürzen.
Régale, m. Regal (in der Orgel), n.; —, f. Hoheitsrecht, n. [ser, n.
Régale, a. f. **eau —**, Königswas-
Régalement, m. (dr.) gleiche Vertheilung; Ebenmachung (des Bodens), f.
Régaler, va. bewirthen, einen Schmaus geben; — de qc., mit etw. dienen; iron. etw. auftischen; ergötzen; (dr.) gleich vertheilen; ebenen.
Régaleur, m. (arch.) Abgleicher, m.
Régalien, a. droit —, Hoheitsrecht, n.
Regard, m. Blick, Anblick, m.; (peint.) Gegenstück, n.; **en —**, gegenüber.
Regardant, -e, a. beschauend; zu haushälterisch; —, m. Zuschauer, m.
Regarder, va. et n. sehen, anblicken, betrachten; erwägen; zusehen; die Aussicht wohin haben; betreffen, wohin gehören; **ma chambre -e sur la rue**, mein Fenster geht auf die Straße; — l'est, nach Osten zu liegen; il -e de près, er ist kurzsichtig; il ne faut pas y — de si près, man muß es nicht so genau nehmen; cela me -e, das betrifft mich, das geht mich an; cela ne me -e pas, das geht mich nichts an; — comme, ansehen als, betrachten wie; — en riant, anlachen.
Regarnir, va. wieder versehen; wieder möbliren.
Régates, f. pl. Regatta, Wettfahrt mit Booten, f.
Regayer, va. hecheln.
Regayoir, m. grobe Hanfhechel, f.
Regayure, f. Werrig, n.
Regel, m. neuer Frost, m.
Regeler, vn. wieder frieren.
Régence, f. Regentschaft; Regierung; Zeit der Vorlesungen eines Professors, f.
Régénérateur, m. -trice, f. Wiederhersteller, m.; -in, f.; -, -trice, a. wiederherstellend.
Régénération, f. Wiederherstellung; (th.) Wiedergeburt, f.
Régénérer, va. wieder hervorbringen; umschaffen, neugestalten; se —, v. pr. sich wieder erzeugen; wieder wachsen.
Régent, m. Regent; öffentlicher Lehrer; Rector; Verwaltungsrath, m.
Régente, f. Regentin, f.
Régenter, va. et n. öffentlich lehren; herrschen, befehlen; gängeln.
Régenteur, m. der gern den Meister spielt.
Regermer, vn. wieder keimen.
Régicide, m. Königsmord; -mörder, m.; —, a. königsmörderisch.
Régie, f. Verwaltung; Regie, f.
Regimbement, m. Ausschlagen (der Pferde), n.; fig. Widerspenstigkeit, f.
Regimber, vn. hinten ausschlagen (von Pferden); fig. widerspenstig sein.
Régime, m. Lebensordnung, Diät, f.; **mettre au —**, strenge Diät vorschreiben; Verwaltung, Regierungsform, f.; (gr.) regierter Fall, m.
Régiment, m. Regiment, n.; fig. Schwarm, m. [gimentsschule, f.
Régimentaire, a. **école —**, Re-
Régine, f. Regina, f.
Région, f. Gegend, Himmelsgegend; Luftgegend, f.; Punkt, Grad, m. Stufe, f. [zirksbischof, m.
Régionnaire, a. **évêque —**, Be-
Régir, va. regieren, verwalten.
Régisseur, m. Vorsteher; Theaterverweser, m.
Régistrateur, m. Registrator (in der römischen Canzlei), m.
Registre, m. Lagerbuch; Register; Zugloch am Ofen, n.; Orgelzug, m.

Stimmart, f.; – des baptêmes, Kirchenbuch, n.; – de mortuaire, Todtenliste, f.; tenir –, Buch halten.

Registrer, va. eintragen.

Regitre, v. Registre.

Réglable, a. regulirbar.

Réglage, m. Liniren, n.

Règle, f. Lineal, Richtscheit, n.; fig. Regel, f.; Gesetz; Muster; Rechnungsexempel, n.; Leiste (an Zierathen), f.; – de trois, Regel de Tri, f.; – conjointe, Kettenregel, f.; dans les -s, nach den Regeln; en –, in der gehörigen Ordnung, vorschriftsmäßig; -s, pl. monatliche Reinigung, f.

Réglé, -e, p. et a. -ment, adv. linirt; regelmäßig, pünktlich; ordentlich; troupes -es, pl. reguläre Truppen, f. pl.

Règlement, m. Verordnung; Dienstvorschrift, Verfügung, Ordnung; (pal.) Entscheidung, Bestimmung, f.; Festsetzen, n.; Berichtigung, f.; -s, pl. Statuten, n. pl.

Réglementaire, a. vorschriftsmäßig; loi –, Gesetz das eine Verordnung enthält, n. [nungen treffen.

Réglementer, vn. zu viele Verord-

Régler, va. liniren; fig. einrichten, ordnen; festsetzen; einschränken, mäßigen; (eine Uhr) stellen; (eine Rechnung) abschließen; (einen Streit) schlichten; – un solde de compte, einen Saldo ausgleichen; se –, v. pr. sich richten (nach), sur).

Réglet, m. (imp.) Linie zwischen Zeilen, f.; (men.) Winkelhaken, m.; (arch.) Leistchen, n.

Réglette, f. (imp.) Setzlinie, f.

Régleur, m. -se, f. Linirer, m.; -in, f.

Réglisse, f. Süßholz, n.; jus de –, Lakrizensaft, m. [Glattholz, n.

Régloir, m. Notenlineal; (cordon.)

Réglure, f. Linien, Notenlinien, f. pl.

Regnard, m. Reinhard, m.

Regnard (renare), m. Regnard (Dichter), m. [m.

Regnauld, (renô), m. Reinhold,

Règne, m. Regierung, f.; fig. Reich, n. Herrschaft, f.; – animal, Thierreich; – végétal, Pflanzenreich; – minéral, Mineralreich, Steinreich, n.

Régner, vn. regieren, herrschen; fig. beherrschen (etw., sur qc.); vorherrschen; sich erstrecken.

Régnicole (régue-), m. Reichsbewohner, m.; Inländer, m.; –, a. eingeboren. [(des Wassers), n.

Regonflement, m. Anschwellen

Regonfler, vn. anschwellen, steigen (vom Wasser).

Regorge, adv. pop. à – museau, bis an den Hals voll. [berlaufen, n.

Regorgement, m. Austreten, Ue-

Regorger, vn. austreten, sich ergießen; fig. Ueberfluß haben (an, de), im Ueberflusse vorhanden sein; strotzen.

Regouler, va. pop. anschnauzen; übersättigen. [hängen.

Regourmer, va. die Kinnkette ein-

Regoûter, va. noch einmal kosten.

Regrat, m. Aushöken, n. Hökerwaare, Hökerbude, f.

Regrattage, m. Auftratzen, Aufputzen, n.

Regratter, va. wieder abkratzen; – une maison, ein Haus abputzen; –, vn. höken; Salz aushöken; fig. knickern, abzwacken (an, sur).

Regratterie, f. Hökerkram; Salzverkauf im Kleinen, m.

Regrattier, m. -ère, f. Höker, Salzkrämer; Knicker, m.: -in, f.

Regreffer, va. wieder pfropfen.

Regrès, m. Wiedereintritt (in eine Gründe), m. [zig.

Régressif, -ve, a. (log.) rückgän-

Régression, f. Umkehrung eines Satzes, f.

Regret, m. Bedauern, Leid, Leidwesen, n. Schmerz, m.; à –, ungern; j'ai – de od. que, es thut mir leid daß; avoir – de ses fautes, seine Fehler bereuen; -s, pl. Klagen, f. pl.

Regrettable, a. bedauernswerth.

Regretter, va. bedauern; vermissen; zurückwünschen; je -e de, es thut mir leid zu.

Reguinder, va. wieder aufwinden; se –, v. pr. (fauc.) wieder steigen.

Régulariforme, a. (bot.) fast regelmäßig.

Régularisation, f. Regulirung, f.

Régulariser, va. reguliren, einrichten.

Régularité, f. Regelmäßigkeit, f.

Régulateur, m. (horl.) Unruhe, f.; Pervendikel; fig. Ordner; (vap.) Regulator, m.; –, -trice, a. ordnend, regulirend.

Régulier, -ère, a. -èrement, adv. regelmäßig, ordentlich, pünktlich; clergé –, Ordensgeistlichkeit, f.; habit –, Ordenskleid, n.; –, m. Ordensgeistlicher, m.

Régurgitation, f. Wiederhinunterschlucken; Ausstoßen, n.

Réhabilitation, f. Wiedereinsetzung (in den vorigen Stand), f.

Réhabilitatoire, a. wiedereinsetzend.

Réhabiliter, va. wieder in den vorigen Stand setzen; se –, v. pr. wieder in seine vorigen Rechte eintreten.

Réhabituer, va. wieder an etwas gewöhnen. [Steigerung, f.

Rehaussement, m. Erhöhung,

Rehausser, va. erhöhen; fig. erheben; preisen; –, vn. im Preise steigen, im Werthe steigen.

Reheurter, va. wieder anklopfen.

Réimportation, f. Wiedereinfuhr, f.

Réimporter, va. wieder einführen.

Réimposer, va. wieder besteuern.

Réimposition, f. neue Auflage (einer Schatzung zc.), f.

Réimpression, f. neuer Abdruck, m. neue Auflage (eines Buches), f.

Réimprimer, va. wieder drucken, wieder auflegen.

Reims (rince), Reims.

Rein, m. Niere, f.; -s, pl. Nieren, Lenden, f. pl. Kreuz, n.; avoir mal aux -s, Lendenschmerzen haben.

Réincorporer, va. neu einverleiben; fig. wieder aufnehmen.

Reine, f. Königin, f.; la – mère, die Königin Mutter; – abeille, Bienenkönigin, f.

Reine-claude, f. Königspflaume, f.

Reinette, f. Renette (Apfel), f.

Réinfecter, va. von Neuem anstecken.

Réinspirer, va. von Neuem einflößen. [setzung, f.

Réinstallation, f. Wiedereins-

Réinstaller, va. wieder einsetzen (in ein Amt).

Reinté, -e, a. breitrückig.

Réintégration, f. Wiedereinsetzung in den Besitz, f.

Réintégrer, va. wieder in den vorigen Stand setzen.

Réinterroger, va. wieder befragen.

Réinviter, va. nochmals einladen.

Réitération, f. Wiederholung, f.

Réitérer, va. wiederholen.

Rejaillir, vn. spritzen; ausströmen; zurückprallen. [rückprallen, n.

Rejaillissement, m. Spritzen; Zu-

Rejaunir, va. wieder gelb machen; –, vn. wieder gelb werden.

Rejet, m. (dr.) Verwerfung, f.; Nachschuß (zu einer Steuer); Uebertrag (eines Postens), m.; Schoßreis, n. Nachwuchs, m.; Gießzapfen, m.

Rejetable, a. verwerflich.

Rejeter, va. et n. noch einmal werfen, zurückwerfen; ausschießen; wieder von sich geben; verwerfen; nicht annehmen; übertragen (einen Posten); (mar.) bracken; (jard.) wieder ausschlagen, wieder treiben; – la faute sur qn., die Schuld auf einen schieben. [komme, m.

Rejeton, m. Schößling; fig. Nach-

Rejoindre, va. irr. wieder zusammenfügen; fig. wieder vereinigen, wieder einholen; wieder zu einem kommen od. stoßen; se –, v. pr. sich wieder vereinigen, wieder zusammentreffen. [verstreichen.

Rejointoyer, va. (maç.) wieder

Rejouer, va. et n. wieder spielen.

Réjoui, -e, p. et a. erfreut, lustig; gros –, lustiger Bruder, m.

Réjouir, va. erfreuen, ergötzen; se –, v. pr. sich lustig machen, sich freuen (über, de).

Réjouissance, f. Lustbarkeit, Freude, Ergötzlichkeit, Freudenbezeugung; (bch.) Zulage, f.

Réjouissant, -e, a. lustig, ergötzlich.

Rejuger, va. wieder richten.

Relâche, m. Aufhören, Nachlassen, n. Erholung, f.; sans –, ohne Unterlaß; –, f. (mar.) Anker-, Ruheplatz, m.; Rast, f.

Relâché, -e, p. et a. nachgelassen, erschlafft; fig. locker, vernachlässigt.

Relâchement, m. Nachlassen, n.; Abspannung, Erschlaffung; fig. Erkaltung (des Eifers), Nachlässigkeit; Erholung, f.; Gelinderwerden (des Wetters), n.

Relâcher, va. et n. abspannen, nachlassen; fig. loslassen, freilassen,

in Freiheit setzen; vermindern; se –, v. pr. schlaff werden, nachlassen (auch fig.); fig. nachgeben; nachlässiger werden; gelinder werden (vom Wetter); se – l'esprit, sich zerstreuen.

Relai, m. (sal.) zweite Soole, f.

Relais, m. frische Pferde, n. pl.; Vorspann, m.; Poststation, f.; (chass.) frische Hunde, m. pl.; des habits de –, Kleider zum Wechseln; aller en –, mit unterlegten Pferden fahren; être de –, ohne Anstellung sein. [abmatten.

Relaisser, va. abjagen, abtreiben,

Relancer, va. (chass.) wieder auftreiben; fig. aufjagen; anfahren.

Relaps (-lapse), -e, a. et s. rückfällig(er Ketzer, -e in).

Rélargir, va. breiter, weiter machen.

Rélargissement, m. Wiederauswalzen, n.

Relater, va. (dr.) berichten.

Relatif, -ve, a. bezüglich, relativ.

Relation, f. Beziehung, f. Verhältniß, n.; Verkehr; Bericht, m. Anzeige; Reisebeschreibung, f.; être en – avec qn., avoir – avec qn., mit einem in Verbindung stehen.

Relativement, adv. in Beziehung (auf, à), rücksichtlich.

Relaver, va. wieder waschen.

Relaxation, f. (méd.) Erschlaffung, Schlaffheit; Milderung (der Strafe), f.

Relaxé, -e, p.et a. (méd.) erschlafft.

Relaxer, va. loslassen (einen Gefangenen).

Relayer, va. ablösen (Arbeiter); –, vn. die Pferde wechseln, umspannen.

Relégation, f. Verweisung, f.

Reléguer, va. verweisen, verbannen; se –, v. pr. sich zurückziehen.

Relent, m. müffiger Geruch oder Geschmack, m.

Relevailles, f. pl. erster Kirchgang einer Wöchnerin, m.

Relevé, m. Rechnungsauszug, m. Verzeichniß, n.; Zwischengericht, n.; –, -e, a. erhaben, hoch; d'un goût –, stark gewürzt.

Relevée, f. (dr.) Nachmittag, m.; Nachmittagszeit, f.

Relèvement, m. Wiederaufrichtung, f. Wiederaufstehen (von einer Krankheit); Wiederflottmachen, n.; Aufnahme, f. Verzeichniß, n. [m.

Relève-quartier, m. Schuhzieher,

Relever, va. wieder aufheben, wieder aufrichten, wieder herstellen, wieder aufbauen; wieder aufhelfen, erheben, hervorheben; rügen; frei sprechen, entbinden; (mil.) ablösen; wieder flott machen; – une maison d'un étage, ein Haus übersetzen; – les mains, die Stiche zusammennehmen; – le courage, den Muth wieder beleben; – une insulte, eine Beleidigung beantworten; – le gant, die Herausforderung annehmen; – un contrat, gerichtliche Abschrift von einem Vertrage nehmen; – un plat, eine Schüssel durch andere Speisen ersetzen; – le rôti par un plat de poisson, nach dem Braten ein Gericht Fische aufsetzen; – un appel, eine Appellation einlegen; –, vn. wieder aufstehen; – d'une maladie, von einer Krankheit aufkommen; – de sentinelle, von der Schildwache abgelöst werden; zu Lehn gehen, von etw. abhängig sein; se –, v. pr. wieder aufstehen, sich wieder aufrichten; (mar.) sich wieder vom Lande entfernen; fig. se – d'une perte, sich von einem Verluste wieder erholen. [m.

Releveur, m. et a. Aufhebemuskel,

Reliage, m. (tonn.) Binden, n.

Relief, m. erhabene Arbeit, f.; fig. Ansehen, n.; Ruhm, Glanz, m.; scheinbare Wichtigkeit; Lehnsgebühr; haut –, plein –, ganz erhabene Arbeit; bas –, halb erhabene Arbeit; – d'appel, Erlaubniß zur Appellation, f.

Relien, m. grobes Pulver, n.

Relier, va. wieder binden, wieder zubinden; (rel.) einbinden; (ein Faß) binden; fig. (Menschen durch Glauben und Liebe mit einander) verbinden.

Relieur, m. Buchbinder, m.

Religieuse, f. Ordensschwester, Hausschwalbe, f.

Religieux, -se, a. -sement, adv. gottesdienstlich; gottesfürchtig, fromm, religiös, gewissenhaft, treulich, pünktlich; ordensgeistlich; wie -se, Klosterleben, n.; habit –, Ordenskleid, n.; –, m. Ordensgeistlicher, m.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de –, Ordenskleid, n.; entrer en –, in einen Orden treten; se faire une – de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la –, die Calvinisten, m. pl.

Religionnaire, m. et f. der, die Reformirte.

Religiosité, f. Religiosität, f.

Relimer, va. nochmals feilen, ausfeilen.

Reliquaire, m. Reliquienkästchen, n.

Reliquat, m. Rest, Saldo, m.; Ueberbleibsel, n.

Reliquataire, m. Restant, m.

Relique, f. Reliquie, f.

Reiire, va. irr. wieder lesen.

Reliure, f. Einband, m.

Relocation, f. (dr.) Wiedervermiethung, f. [ge), f.

Relouage, m. Laidzeit (der Heringe).

Relouer, va. wieder miethen, wieder pachten, wieder vermiethen; wieder verpachten.

Reluire, vn. irr. glänzen, schimmern; fig. hervorleuchten; faire –, in ein helleres Licht setzen. [mernd.

Reluisant, -e, a. glänzend, schim-

Reluquer, va. fam. anschielen, anblinzeln.

Relustrer, va. wieder Glanz geben.

Remâcher, va. wiederkäuen (auch fig.). [zumauern.

Remaçonner, va. wieder mauern.

Remander, va. wieder berichten.

Remaniement, Remaniment, m. Wiederbearbeiten; (imp.) Umbrechen; (couvr.) Umdecken; (pav.) Umlegen (eines Pflasters), n.

Remanier, va. wieder angreifen, wieder in die Hände nehmen; umarbeiten, verbessern, durchsehen; (imp.) umbrechen; (pav.) (ein Pflaster) umlegen; umdecken.

Remarchander, va. von Neuem um etw. handeln.

Remarcher, vn. wieder gehen.

Remarier, va. wieder verheirathen; se –, v. pr. sich wieder verheirathen.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [fung, f.

Remarque, f. Bemerkung; Anmer-

Remarquer, va. wieder zeichnen; anmerken, beobachten, aufmerken; faire – qc. à qn., jem. etw. bemerken; se faire –, sich auszeichnen.

Remasquer, va. wieder verlarven.

Remasticage, m. Wiederverkittung, f.

Remastiquer, va. wieder verkitten.

Remâter, va. wieder bemasten.

Remballage, m. (com.) Wiederverpackung, f.

Remballer, va. wieder einpacken.

Rembarquement, m. Wiedereinschiffung, f.

Rembarquer, va. wieder einschiffen; se –, v. pr. sich wieder einschiffen; fig. sich wieder einlassen.

Rembarrer, va. zurückstoßen; fig. – qn., einen abweisen.

Remblai, m. Ausfüllung mit Erde, f. Schuttdamm, m.

Remblaver, va. wieder besäen.

Remblayer, va. mit Schutt ausfüllen. [tung; -einrenkung, f.

Remboîtement, m. Wiedereinrich-

Remboîter, va. wieder einrichten; wieder einrenken.

Rembouger, va. wieder anfüllen.

Rembourrage, Rembourrement, m. (tap.) Ausstopfen, Auspolstern, n.

Rembourrer, va. (tap.) ausstopfen; fig. – qn., einen anfahren.

Rembourroir, m. (sell.) Stopfholz, n. [haare, n. pl.

Rembourrure, f. (sell.) Füllhaare, n. pl.

Remboursable, a. zurückzahlbar.

Remboursement, m. Zurückzahlung; (com.) Bezahlung, Deckung, f.

Rembourser, va. zurückzahlen, wieder erstatten; on lui a -é ses frais, on l'a -é de ses frais, man hat ihm seine Unkosten wieder erstattet; fig. – un soufflet, eine Ohrfeige einstecken. [setzen.

Rembraser, va. wieder in Brand

Rembrasser, va. wieder umarmen.

Rembrocher, va. wieder anspießen.

Rembrunir, va. (peint.) dunkel halten; fig. verfinstern; se –, v. pr. sich verfinstern; fig. sich verdüstern; air -i, trauriges Gesicht, n.

Rembrunissement, m. (peint.) dunkle Haltung, f.

Rembûchement, m. (chass.) Rückgang in das Lager, m.

se Rembûcher, v. pr. (chass.) wieder zu Holze gehen.

Remède, m. Heil-, Arzneimittel, Mittel; Klystier; fig. Rettungsmittel;

– de bonne femme, Haus-, Altweibermittel, n.; apporter du – à qc., einer Sache abhelfen; se mettre, être dans les -s, eine Cur brauchen; il y a – à cela, dafür ist noch ein Mittel.

Remédier, vn. abhelfen, steuern.

Reméler, va. wieder mischen.

Reméморatif, -ve, a. erinnernd.

Remenée, f. Thür-, Fensterbogen, m. [ren.

Remener, va. wieder zurückführen.

Remercier, va. danken (qn. de qc., einem für etw.), höflich abschlagen; abdanken, entlassen.

Remerciement, -ciement, m. Dank, m.

Réméré, m. Wiederkauf, m.; faculté de –, Wiederkaufsrecht, n.

Remesurer, va. nachmessen.

Remetteur, m. (com.) Werthgeber, Remittent, m.

Remettre, va. irr. wieder an seinen Ort stellen oder legen, wieder hinthun; wieder zurecht machen, wiederherstellen; wieder zustellen, übergeben, übermachen, anvertrauen; verschieben; – ses créanciers, seine Gläubiger vertrösten; (eine Strafe) erlassen; beruhigen; – qn., sich einen ins Gedächtniß zurückrufen; – la jambe, das Bein wieder einrichten; (ein Kleid) wieder anziehen; – qc. devant les yeux, etw. vorstellen; – bien ensemble, wieder versöhnen; (ein Amt) niederlegen; – de l'argent, Geld in Verwahrung geben; Geld durch Wechsel übermachen; – à la voile, wieder unter Segel gehen; je vous remets, ich besinne mich auf Sie; se –, v. pr. sich wieder setzen, sich wieder hinlegen; wieder anfangen; fig. sich wieder erholen; sich besinnen (auf etw., qc.); se – au jeu, sich wieder ans Spiel machen; se – au lait, die Milchcur wieder anfangen; se – en mer, wieder in See gehen; se – entre les mains de qn., sich einem ganz anvertrauen; s'en – à qn., sich auf einen verlassen. [bliren.

Remeubler, va. wieder ausmö-

Remi, Rémi, m. Remigius, m.

Rémifère, a. mit ruderähnlichen Theilen versehen.

Rémiges, f. pl. Schwungfedern, f. pl. [Remiscenz, f.

Réminiscence, f. Rückerinnerung,

Rémipède, a. ruderfüßig.

Remise, f. Wagenremise; Miethkutsche (auf mehrere Tage oder Wochen); (chass.) Ruhe (für Hasen und Hühner), f.; Aufschub, Verzug, m.; Uebergabe, f.; Erlaß, m. Erhebungsgebühr; Rimesse, Uebermachung, Wechselgebühr, f. [len.

Remiser, va. in den Schuppen stel-

Remisse, a. (mus.) sons -s, pl. schwache Töne, m. pl. [lich.

Rémissible, a. erlaßlich, verzeih-

Rémission, f. Erlassung, Vergebung; Gnade, Schonung, f.; (méd.) Nachlassen, n.; homme sans –, unbarmherziger Mann, m.

Rémissionnaire, m. et f. (dr.) der, die Begnadigte.

Rémitarse, a. mit ruderförmigen Füßen; -s, m. pl. Ruderwanzen, f. pl.

Rémittent, -e, a. (méd.) nachlassend.

Remmaillotter (ran-), va. wieder windeln. [stielen.

Remmancher (ran-), va. wieder be-

Remmener (ran-), va. wieder zurückführen; wieder mitnehmen.

Rémolade, Rémoulade, f. Würzbrühe; Hornsalbe, f.

Rémollient, -e, Rémollitif, -ve, a. (méd.) wieder erweichend.

Remonder, va. (soier.) die Enden der Kettenfäden abschneiden; wieder reinigen.

Remontable, a. wieder mit dem Nöthigen zu versehen; vorschußbar.

Remontage, m. Anschäften; Vorschießen; Wiederbeschlen, n.; Vorschuß, m. pl.

Remonte, f. Verseben mit Ersatzpferden, n.; Ersatzpferde, n. pl.

Remonter, vn. et a. wieder hinaufsteigen, -gehen, -fahren, -reiten; zurücksteigen, -führen, -fließen; wieder hinaufbringen; wieder einrichten; wieder zu Pferde steigen; – à la source, auf die Quelle zurückgehen; – sur mer, wieder in See gehen; (ein Regiment) wieder beritten machen; (eine Uhr) wieder aufziehen; (eine Flinte) wieder schäften; (eine Geige) frisch beziehen; (ein Instrument) höher stimmen; (Stiefeln) vorschuhen; – la tête à qn., einem den Kopf zurechtsetzen; fam. einem den Kopf wieder verdrehen; se –, v. pr. sich wieder mit dem Nöthigen versehen; sich wieder erholen.

Remontrance, f. Vorstellung, Ermahnung, f.; Verweis, m.

Remontrer, va. Vorstellungen machen, ermahnen; vorhalten.

Remonture, f. Nahselstücke (an Frauenkleidern), n. pl.

Rémora, m. Rémore, f. Aufenthalt, m. Hinderniß, n.

Remordre, va. et n. wieder beißen; wieder anpacken; wieder angreifen.

Remords, m. Gewissensbiß, m.

Remorquage, m. am Schlepptau Ziehen, Bugsiren; (ch. d. f.) Wagenziehen, n.

Remorque, f. Bugsiren; Schlepptau, n.

Remorquer, va. (mar.) bugsiren; (ch. d. f.) die Wagen ziehen.

Remorqueur, m. Bugsirschiff, n.; Dampfwagen, m.

Rémotis, à –, adv. bei Seite.

Remoucher, va. wieder schnäuzen.

Remouiller, va. wieder anfeuchten, wieder einweichen; –, vn. den Anker versetzen.

Rémoulade, v. Rémolade.

Remoulage, m. Grützenkleien, f. pl.

Rémouleur, m. Scheerenschleifer, m.

Remous, m. (mar.) Kielwasser, n.

Rempaillage, m. Stuhlflechten, n.

Rempailler, va. wieder mit Stroh beflechten od. ausstopfen.

Rempailleur, m. -se, f. Stuhlflechter, m.: -in, f.

Rempaquement, m. Einpacken der Heringe, n. [nen packen.

Rempaquer, va. Heringe in Tonnen packen.

Rempaqueter, va. wieder einpacken.

Remparer, v. pr. sich verschanzen; sich wieder bemächtigen.

Rempart, m. Festungswall, m.; fig. Schutzwehr, f.

Rempiétement, m. Ausbesserung des Fußes einer Mauer, f.

Rempiéter, va. den Fuß einer Mauer ausbessern; – des bas, Strümpfe anstricken.

Remplaçable, a. das ersetzt werden kann od. muß.

Remplaçant, m. Stellvertreter, m.

Remplacement, m. Ersetzung, Stellvertretung; Wiederanlegung (einer Summe), f. [verwenden.

Remplacer, va. ersetzen; wieder

Remplage, m. Auffüllen (des Weines), n.; – de muraille, Füllsteine, m. pl. [berm), m.

Rempli, m. Einschlag (an Klei-

Remplier, va. einschlagen (ein Kleid zc.).

Remplir, va. wieder füllen; nachfüllen, anfüllen, ausfüllen; ergänzen; die Stelle ersetzen; versehen, verwalten; (eine Pfeife) stopfen; – son devoir, seine Pflicht erfüllen; – la place d'un autre, die Stelle eines Andern ersetzen; – de la dentelle, Spitzen ausbessern; (ein Amt) bekleiden, (einem Amte) vorstehen.

Remplissage, m. Auffüllen, Ausfüllen; Ausbessern (der Spitzen), n.; Füllsteine, m. pl.; (mus.) Mittelstimme, f.; fig. Lückenbüßer, m.

Remplisseuse, f. Spitzenflickerin, f.

Remploi, m. – d'une somme, Wiederanlegung einer Summe, f.

Remployer, va. wieder anstellen; wieder anlegen (eine Summe).

Remplumer, va. wieder besiedern; se –, v. pr. wieder Federn bekommen; fig. sich wieder erholen.

Rempocher, va. fam. wieder einstecken. [derbesetzen mit Fischbrut, n.

Rempoissonnement, m. Wie-

Rempoissonner, va. wieder mit Fischbrut besetzen.

Remporter, va. wieder wegtragen, wieder zurücknehmen; davon tragen; erlangen; – le prix, den Preis gewinnen. [viele Prämien erhält.

Remporteur, m. fam. Schüler der

Rempotage, m. Umsetzen eines Topfgewächses, n.

Rempoter, va. umsetzen.

Remprisonner, va. wieder verhaften. [lehnen.

Remprunter, va. aufs Neue entRemuage, m. Umrühren; (agr.) Umschaufeln, Wenden, n.

Remuant, -e, a. unruhig.

Remue-ménage, m. Ausziehen (aus einem Hause), n.; fig. Unordnung, f.; Wirrwarr, m. Gepolter; unruhiges Kind, n.; verwirrter Kopf, m.

Remuement, -mûment, m. Bewegung, f. Wegrücken; Umgraben, Umfahren (der Erde), n.; fig. Unruhe (im Volke), f.

Remuer, va. bewegen, wegrücken; umrühren; wenden (Heu 2c.); fig. bewegen, rühren, aufwiegeln, erschüttern; — ciel et terre, Himmel und Erde in Bewegung setzen; — le lit, das Bett aufschütteln; — la terre, die Erde aufgraben; — de la terre, Erde wegfahren; — un enfant, ein Kind umwickeln; — une affaire, etw. wieder zur Sprache bringen; —, vn. sich rühren, sich bewegen; fig. Aufruhr stiften; se —, v. pr. sich bewegen, sich regen; fig. thätig sein.

Remueur, m. Kornschaufler, m.

Remueuse, f. Wickelfrau, f.

Rémunérateur, -trice, s. et a. Vergelter, m.; -in, f.; vergeltend.

Rémunération, f. (th.) Vergeltung, f. Lohn, m.

Rémunératoire, a. (jur.) als Vergeltung gegeben. [lohnen.

Rémunérer, va. vergelten, be-

Renâcler, vn. vor Zorn schnauben.

Renaissance, f. fig. Wiedergeburt, f. -aufleben, -aufblühen, n.

Renaissant, -e, a. wieder entstehend; -aufblühend; -anbrechend.

Renaître, vn. irr. von Neuem entstehen, nachwachsen; fig. wieder aufblühen, wieder aufleben.

Rénal, -e, a. zu den Nieren gehörig.

Renard, m. Fuchs; fig. listiger Mensch, m.

Renarde, f. Füchsin, f.

Renardé, -e, a. (ap.) verrochen.

Renardeau, m. junger Fuchs, m.

Renardier, m. Fuchsjäger, m.

Renardière, f. Fuchsbau, m.

Rencaissement, Rencaissage, m. Umfetzung in einen andern Kasten, f.

Rencaisser, va. in einen andern Kasten setzen. [ten.

Renchaîner, va. wieder anket-

Renchéri, -e, p. et a. vertheuert, überboten; faire le —, sich selten machen; faire la -e, spröde thun.

Renchérir, va. vertheuern; —, vn. theuer werden; — sur qn., einen überbieten. [rung, f. Aufschlagen, n.

Renchérissement, m. Vertheue-

Rencogner, va. fam. in eine Ecke treiben; se —, v. pr. sich in eine Ecke verbergen.

Rencontre, f. zufälliges Begegnen; feindliches Zusammentreffen, Gefecht; Duell, n.; fig. Zufall, m. Gelegenheit, f.; en toute —, bei jeder Gelegenheit; de —, gelegentlich, zufällig; plaisante —, lustiger Einfall, m.; par —, durch Zufall; aller à la — de qn., einem entgegengehen; —, m. et f. (com.) Nachweisezahl (im Tagebuche), f.

Rencontrer, va. treffen, begegnen (einem, qn.), finden; — une difficulté, auf eine Schwierigkeit stoßen; il l'a -é, er ist ihm begegnet; —, vn. treffen; fig. glückliche Einfälle haben; il a bien -é, er hat es gut getroffen; se —, v. pr. einander treffen; einander begegnen; einerlei Gedanken haben.

Rencorser, va. einen neuen Leib an ein Kleid setzen. [einklößen.

Rencourager, va. wieder Muth

Rendage, m. (mon.) Schlagschatz; Ertrag, Nutzen, m. [ger, m.; -in, f.

Rendant, m. -e, f. Rechnungsable-

Rendement, m. Ertrag, m.

se Rendetter, v. pr. sich wieder in Schulden stecken.

Rendez-vous, m. Zusammenkunft, f.; Zusammenkunftsort, m.

Rendormir, va. irr. wieder einschläfern; se —, v. pr. wieder einschlafen. [Kleid 2c.).

Rendoubler, va. einschlagen (ein

Rendre, va. wiedergeben, zurückgeben; übergeben; herausgeben; wiedervergelten; eintragen, einbringen; erweisen, darstellen, ausdrücken, übersetzen; zurückführen, wiederholen; wiedererzählen; machen; — l'esprit, den Geist aufgeben; — compte, Rechenschaft geben; rentiren; — visite, einen Besuch machen; — aveu, ein Geständniß ablegen; — le salut, den Gruß erwiedern; — honneur, Ehre erzeigen; — la pareille, Gleiches mit Gleichem vergelten; — le mal pour le bien, Böses mit Gutem vergelten; — une place, eine Festung übergeben; — les armes, die Waffen strecken; — justice, Gerechtigkeit widerfahren lassen; — service, einen Dienst leisten; — en français, auf französisch übersetzen; — un jugement, ein Urtheil fällen; — une loi, ein Gesetz ergehen lassen; — témoignage, Zeugniß ablegen; — grâce, Dank sagen; — raison, Genugthuung geben; — heureux, glücklich machen; —, vn. gehen bis, stoßen (an ..., à ..., sur ...); ce chemin rend à la ville, dieser Weg geht bis an die Stadt; se —, v. pr. sich ergeben (in, à), nachgeben; sich wohin begeben; ce cheval se rend, dieses Pferd kann nicht mehr fort; se — à son devoir, zu seiner Pflicht zurückkehren; se — ridicule, sich lächerlich machen.

Rendu, -e, p. et a. (v. Rendre); fig. ermüdet; — à Berlin, franco bis Berlin; nous voilà -s, nun sind wir an Ort und Stelle.

Renduire, va. irr. wieder überstreichen; wieder bewerfen.

Rendurcir, va. wieder härten; se —, v. pr. wieder hart werden.

Rêne, f. Zügel, m.

René, m. Renatus, m.

Renée, f. Renata, f. [-in, f.

Renégat, m. -e, f. Renegat, m.;

Rénette, f. Wirkmesser; Lochetsen, n.

Rénetter, va. (maréch.) auswirken. [pflg riechen.

Renfermé, m. sentir le —, dum-

Renfermer, va. wieder einschließen, verschließen; fig. in sich fassen, enthalten; zusammenfassen; se —, v. pr. sich wieder einschließen, sich beschränken; se — en soi-même, sich sammeln.

Renflammer, va. wieder entflammen.

Renflé, -e, a. aufgeschwollen; ausgebaucht (Säulen); (bot.) bauchig; fleischig.

Renflement, m. Anschwellen, n.

Renfler, vn. wieder anschwellen; aufquellen; laisser — la pâte, den Teig gehen lassen.

Renfoncement, m. Wandvertiefung, f.; pop. Einschlagen des Hutes, n.

Renfoncer, va. wieder hineinschlagen, -stoßen; tiefer hineindrücken (einen Hut); (tonn.) den Boden wieder einsetzen.

Renforcé, -e, p. et a. (v. Renforcer); stark, dic; fig. aufgeblasen; taffetas —, Doppeltaffet, m.; fig. fam. vornehm thuend; sot —, Erznarr, m.

Renforcement, m. Verstärkung, f.

Renforcer, va. verstärken, vermehren; se —, v. pr. stärker werden; fig. fester, geschickter werden.

Renformer, va. (gant.) auswelten.

Renformir, va. (maç.) abputzen, bewerfen.

Renformis, m. frischer Bewurf, m.

Renformoir, m. (gant.) Wendestock, m.

Renfort, m. Verstärkung, f.

Renfrogner, v. Refrogner.

Rengagement, m. Wiedereinlassung (in eine Sache); Diensterneuerung, f.

Rengager, va. wieder verpfänden; wieder verwickeln (in, dans); wieder in Dienste nehmen; — une action, ein Gefecht erneuern; se —, v. pr. sich aufs Neue einlassen (in, dans); wieder Dienste nehmen; se — dans un péril, sich wieder in eine Gefahr begeben. [de stecken.

Rengainer, va. wieder in die Scheide

Rengendrer, va. wieder erzeugen.

Rengorgement, m. Brüsten, n.

se Rengorger, v. pr. sich brüsten.

Rengraisser, va. wieder mästen; —, vn. et se —, v. pr. wieder fett werden; fig. sich erholen. [n.

Rengrénement, m. Wiederprägen,

Rengréner, va. wieder prägen.

Rengrener, va. (meun.) wieder aufschütten; (méc.) in ein zweites Rad eingreifen lassen.

Renié, -e, a. verleugnet; abtrünnig; verstoßen. [leugnung, f.

Reniement, Reniment, m. Ver-

Renier, va. verleugnen, (dem Glauben) entsagen.

Reniflard, m. Ventil, n. Klappe, f.

Reniflement, m. Schnüffeln, n.

Renifler, vn. schnüffeln, beschnopfern (etw., sur qc.); fam. sich sperren.

Reniflerie, f. fam. Schnüffeln, n.

Renifleur, m. -se, f. Schnüffler, m.; -in, f.

Rénifolié, -e, a. nierenblätterig; -forme, a. nierenförmig. [m.

Rénitence, f. (phil.) Widerstand,

Reniveler, va. noch einmal abwägen.

Renne, m. et f. Rennthier, n.

Renoircir, va. aufschwärzen.
Renom, m. guter Ruf, Name, m.
Renommé, -e, a. berühmt; gepriesen. [rücht, n.
Renommée, f. guter Ruf, m.; Ge-
Renommer, va. wieder erwähnen; mit Lob nennen, preisen.
Renonce, f. fehlende Farbe im Kartenspiele, f.; jouer de —, eine andere Farbe zugeben; jouer en —, Farbe verleugnen.
Renoncement, m. Verleugnung, Entsagung, f.; — à soi-même, — de soi-même, Selbstverleugnung, f.
Renoncer (à qc.), vn. entsagen, aufgeben, abstehen, sich begeben, verzichten; Farbe verleugnen; — à soi-même, sich selbst verleugnen; —, va. verleugnen. [sagung, f.
Renonciation, f. Verzicht, m. Entsa-
Renonculacées, f. pl. ranunkelartige Pflanzen, f. pl.
Renoncule, f. Ranunkel, f.
Renouée, f. Knöterich, m.
Renouement, m. Wiederanknüpfung, Erneuerung, f.
Renouer, va. wieder anknüpfen, durchschlingen; fig. erneuern.
Renoueur, m. -se, f. Einrenker, m.; -in, f.
Renouveler, va. erneuern; wiederholen; —, vn. verdoppeln, zunehmen (an, de); — d'appétit, neuen Appetit bekommen; se —, v. pr. sich erneuern, von Neuem anfangen.
Renouvellement, m. Erneuerung, Wiederholung, f.; Zuwachs, m.; — de la lune, Neumond, m.
Rénovateur, -trice, a. et s. erneuernd; Erneuerer, m.; Erneuerin, f.
Rénovation, f. Erneuerung, f.
Renseignement, m. Anweisung, Nachweisung, Auskunft, f.
Renseigner, va. wieder lehren; Auskunft geben, Nachricht geben.
Rensemencer, va. wieder einsäen.
Rentamer, va. wieder anschneiden; fig. von Neuem anfangen.
Rentassé, -e, a. untersetzt.
Rentasser, va. wieder aufhäufen.
Rente, f. Rente, f. jährliche Einkünfte, Zinsen, pl. — viagère, Leibrente, f.
Renter, va. mit Renten versehen.
Renterrer, va. wieder begraben.
Rentier, m. -ère, f. Rentner, m.; -in, f.
Rentoilage, m. neue Besetzung (mit Leinwand), f.; Aufkleben (auf Leinwand), n.
Rentoiler, va. wieder mit Leinwand besetzen; auf neue Leinwand ziehen.
Renton, m. Juge, f.
Rentonner, va. umfüllen (Wein 2c.).
Rentortiller, va. wieder einwickeln.
Rentou, v. Renton.
Rentrainer, va. wieder mit sich fortreißen, wieder hinreißen.
Rentraire, va. (taill.) anstoßen, stopfen.
Rentraiture, f. Stoßnaht, f.
Rentrant, a. m. angle —, einspringender Winkel; —, m. neu eintretender Spieler, m.
Rentrayage, m. (drap.) Stopfen, n.
Rentrayeur, m. -se, f. Zeugstopfer, m.; -in, f.
Rentrée, f. Wiedereröffnung (eines Gerichts), f.; — des classes, Wiederanfang der Schule, m.; (tht.) Wiederauftreten; Einfahren, Einbringen (des Getreides 2c.); Einkommen (der Einkünfte), n.; Kaufkarten, f. pl.
Rentrer, vn. wieder hinein gehen, wieder eintreten; wieder anfangen, wieder eröffnet werden (von Schulen, Sitzungen 2c.); (tht.) wieder auftreten; wieder nach Hause gehen; — en grâce, wieder zu Gnaden angenommen werden; wieder zurückkehren; einkommen (von Geldern); zurückschlagen (vom Schweiße), zurücktreten; — en soi-même, in sich gehen; —, va. einfahren; (imp.) faire — une ligne, eine Zeile einrücken; — le corps, den Leib einziehen.
Renvahir, va. wieder überfallen.
Renvahissement, m. wiederholter feindlicher Ueberfall, m. [ckeln.
Renvelopper, va. wieder einwi-
Renvenimer, va. wieder vergiften; fig. noch mehr erbittern; se —, v. pr. sich verschlimmern (von Wunden 2c.). [ten.
Renverger, va. wieder durchstech-
Renverse, adv. à la —, rückwärts, rücklings; auf dem Rücken (liegen).
Renversement, m. Umstoßen, Umreißen, n. Umsturz, m. Unordnung, f.; Umladen, n.; — de l'esprit, Geistesverwirrung, f.
Renverser, va. umstoßen, umwerfen, niederreißen, zu Boden werfen; in Unordnung bringen, zerstören; stürzen; (mar.) umladen; — qn. en courant, einen niederrennen; se —, v. pr. rücklings niederfallen, einander niederwerfen; in Unordnung gerathen; se — sur la cavalerie, sich auf die Reiterei werfen, auf die Reiterei einbrechen, die Reiterei auseinandersprengen; lèvres -ées, pl. aufgeworfene Lippen, f. pl.; c'est le monde -é, das ist die verkehrte Welt.
Renvi, m. Uebergebot (im Spiele), n.
Renvier, va. (jeu) überbieten (um, de).
Renvoi, m. Zurücksendung; Anmerkung, Ver-, Nachweisung; Vertagung, f.; Aufstoßen (aus dem Magen), n.; Entlassung, Abdankung, f.; chevaux de —, leer zurückgehende Pferde, n. pl.; marchandises de —, zurückgehende Waaren, f. pl.
Renvoyer, va. wieder senden; zurücksenden; fortschicken, entlassen; abweisen; verweisen; verschieben; vertrösten; zurückschlagen, zurückstoßen; — à un livre, auf ein Buch verweisen; — bien loin, kurz abweisen, rund abschlagen; — un accusé, einen Angeklagten freisprechen; se —, v. pr. sich einander zurückschicken.
Réordination, f. nochmalige Weihe, f. [diniren.
Réordonner, va. noch einmal or-
Réorganisation, f. Wiedereinrichtung, f. [ten, reorganisiren.
Réorganiser, va. wieder einrich-
Réouvert, -e, p. et a. wieder geöffnet, wieder offen. [f.
Réouverture, f. Wiedereröffnung,
Repaire, m. Höhle, f. Nest, n.; (chass.) Losung, f.; — de brigands, Räuberhöhle, f. [sein, liegen.
Repairer, vn. (chass.) im Lager
Répaissir, va. noch mehr eindicken; —, vn. noch dicker werden.
Repaître, vn. irr. Nahrung zu sich nehmen, füttern (von Menschen und Pferden); —, va. nähren, ernähren; fig. hinhalten; se —, v. pr. Nahrung zu sich nehmen; fig. sich weiden (an, de); sich abspeisen lassen.
Répandre, va. verschütten, vergießen; verbreiten, vertheilen; — le sang, Blut vergießen; — de l'argent, Geld austheilen; se —, v. pr. sich ergießen, verschüttet werden; fig. sich verbreiten; ausströmen, austreten; sich vertheilen; se — en invectives, sich in Schmähungen ergießen.
Répandu, -e, p. et a. verschüttet; sehr bekannt. [lich.
Réparable, a. verbesserlich; ersetz-
Réparage, m. (drap.) zweite Schur, f. [nen.
Reparaître, vn. irr. wieder erschei-
Réparateur, m. Wiederhersteller; Vermittler, m.; —, -trice, a. ersetzend, vergütend, vergeltend, heilend.
Réparation, f. Ausbesserung; Genugthuung, f.; — d'honneur, Ehrenerklärung, f.
Réparer, va. ausbessern; wiederherstellen; wieder gut machen, vergüten; — l'honneur de qn., einen wieder zu Ehren bringen; — le temps perdu, die verlorne Zeit wieder einbringen; — ses forces, wieder zu Kräften kommen.
Reparler, vn. noch einmal sprechen. [f.
Repartie, f. schnelle Gegenantwort,
Repartir, vn. irr. wieder abreisen; —, va. et n. erwiedern.
Répartir, va. vertheilen.
Répartiteur, m. Vertheiler, m.
Répartition, f. Vertheilung, f.
Repas, m. Mahlzeit, f. Mahl, n. Schmaus, m. Essen, n.
Repassage, m. Bügeln, Plätten; Schleifen; Harken, n.
Repasse, f. mit Kleien vermischtes Mehl, n.; (dist.) Nachlauf, m.
Repasser, vn. et a. wieder vorbeigehen, -fahren 2c., wieder durchkommen; wieder zurückkehren; wieder plätten, ausbügeln; wieder schleifen, abziehen; wieder überarbeiten, feilen; wieder überlesen, hersagen; nochmals durchgehen, durchsehen; sich überhören; (Brod) wieder aufwärmen. [bel, f.
Repasseresse, f. (drap.) Schro-
Repasseur, m. (ép.) Polirer, m.
Repasseuse, f. Plättfrau, f.
Repaumer, va. (Tuch) eingehen lassen.
Repavage, m. Wiederpflastern, n.

Repaver, va. wieder pflastern.
Repayer, va. noch einmal bezahlen.
Repêcher, va. wieder herausfischen.
Repeigner, va. wieder kämmen.
Repeindre, va. irr. übermalen, aufmalen.
Rependre, va. wieder aufhängen.
Repenser, vn. — à qc., wieder an etw. denken, noch einmal überlegen.
Repentance, f. (th.) Reue, f.
Repentant, -e, a. reuig; être — de qc., etw. bereuen.
Repentie, f. Büßerin, f.; -s, pl. Bußhaus für reuige Schwestern, n.
se Repentir, v. pr. irr. bereuen (etw., de qc.); il s'en repentira, er soll es schon bereuen; —, m. Reue, f.
Repercer, va. wieder durchbohren.
Reperceur, m. -se, f. (bij.) Durchbrecher, m.; -in, f. [rücktreibend.
Répercussif, -ve, a. (méd.) zu-
Répercussion, f. (méd.) Zurücktreiben; (phys.) Zurückprallen, n. -werfung, f.
Répercuter, va. (méd.) zurücktreiben; (das Licht) zurückwerfen.
Reperdre, va. wieder verlieren.
Repère, m. Merkzeichen, n. Strich (an Maßen ꝛc.), n.
Répertoire, m. Sachverzeichniß, n.; Wochenzettel, m.; Fundbuch, n.
Repeser, va. nachwiegen.
Répétailler, va. bis zum Ekel wiederholen.
Répéter, va. wiederholen; nachsagen; (tht.) probiren; einüben; überhören; zurückfordern, in Anspruch nehmen; — des témoins, Zeugen zum zweiten Male abhören; se —, v. pr. sich wiederholen. [tent, m.
Répétiteur, m. Wiederholer, Repe-
Répétition, f. Wiederholung; Repetition; (tht.) Probe, f.; — des témoins, wiederholtes Zeugenverhör, n.; montre à —, Repetiruhr, f.
Repétrir, va. noch einmal kneten.
Repeuplement, m. Wiederbevölkerung; -besetzung; -bepflanzung, f.
Repeupler, va. wieder bevölkern; (einen Teich) wieder besetzen; wieder bepflanzen. [le), m.
Repic, m. Neunziger (im Pickettspie-
Repiler, va. noch einmal stoßen, fein stoßen.
Repiquer, va. wieder steppen.
Répit, m. Frist, f. Anstand, Aufschub, m. [n.
Replacement, m. Wiederhinstellen,
Replacer, va. wieder hinstellen, wieder hinsetzen, wieder hinlegen.
Replaider, va. nochmals vor Gericht vertheidigen. [umpflanzen.
Replanter, va. wieder pflanzen,
Replâtrage, m. neue Uebergipsung; fig. Beschönigung; scheinbare Versöhnung, f.
Replâtrer, va. übergipsen; fig. vertuschen, bemänteln.
Replet, -ète, a. fett, zu voll; vollblütig (von Menschen). [lich.
Réplétif, -ve, a. zum Füllen dien-
Réplétion, f. Dicke, Vollsaftigkeit, Ueberfülle; Ueberladung des Magens; vollständige Versorgung, f.
Repleuvoir, v. imp. irr. wieder regnen.
Repli, m. umgeschlagene Falte, f. Umschlag; fig. Schlupfwinkel, m.; -s, pl. Krümmungen; Windungen; fig. verborgenste Falten, f. pl.
Replier, va. wieder falten, zusammenlegen; se —, v. pr. sich wieder falten; sich krümmen, sich winden; sich in Ordnung zurückziehen; se — sur soi-même, fig. in sich selbst zurückgehen, über sich selbst nachdenken; le cheval se replia sur lui-même, das Pferd drehte sich plötzlich um.
Réplique, f. Gegenantwort, Replik, f.; (tht.) Stichwort, n.; cela est sans —, dagegen läßt sich nichts sagen. [einwenden.
Répliquer, va. et n. entgegnen;
Replonger, va. et n. wieder tauchen; fig. wieder in etw. stürzen.
Repolir, va. wieder glätten.
Répondant, m. Respondent (bei einer Disputation); Bürge, m.
Répondre, va. et n. antworten (auf, à); — à une lettre, einen Brief beantworten; widerlegen; vertheidigen (bei einer Disputation); entsprechen; übereinstimmen (mit, à), passen; reichen, sich erstrecken bis ...; bürgen, gut sagen (für, de); (man.) folgen; je vous en réponds, ich stehe Ihnen dafür.
Répons, m. Antwortsgesang, m.
Réponse, f. Antwort; Widerlegung, f.; Bescheid, m.; il n'y a pas de —, es ist keine Antwort nöthig. [m.
Report, m. Uebertrag, Transport,
Reporter, va. wieder hintragen, wieder zurückbringen; wieder erzählen; (eine Summe auf eine andere Seite) übertragen; se —, v. pr. sich wieder zurückbegeben; sich im Geiste wohin versetzen.
Repos, m. Ruhe, f.; fig. Schlaf; Ruhepunkt: Treppenabsatz, m.; Pause, f.; se tenir en —, sich ruhig verhalten; prendre son —, sich dem Schlafe überlassen; mettre un fusil en son —, den Hahn in Ruhe setzen.
Reposé, -e, a. gestärkt, frisch; vin —, abgelegener Wein, m.; à tête -e, mit Bedacht, kaltblütig.
Reposée, f. (chass.) Lager, n.
Reposer, va. niederlegen, ruhen lassen; — le teint, die Gesichtsfarbe auffrischen; —, vn. ruhen; fig. schlafen; sich setzen (von Flüssigkeiten); laisser — une terre, einen Acker brach liegen lassen; se —, v. pr. ruhen, ausruhen; brach liegen; se — sur qn., sich auf einen verlassen (wegen, de).
Reposoir, m. Ruhealtar, m.
Repoussant, -e, a. zurückstoßend, abschreckend, widerlich.
Repoussement, m. Zurückstoßen; Stoßen (eines Feuergewehrs), n.
Repousser, va. wieder stoßen; zurückstoßen; zurückschlagen (den Feind); verwerfen (einen Vorschlag); abwehren (eine Verleumdung); rächen (einen Schimpf); widerstehen (einer Versuchung); —, vn. wieder ausschlagen, wieder wachsen; fig. abschrecken; stoßen (von Gewehren).
Repoussoir, m. (charr.) Nageleisen; (serr.) Treibeisen, n. Durchschlag, m.
Répréhensible, a. tadelnswerth; sträflich. [m.
Répréhension, f. Tadel, Verweis,
Reprendre, va. irr. wieder nehmen, zurücknehmen; wieder anfangen; wieder bekommen; zunähen, stopfen, ausbessern; einen Verweis geben, tadeln (wegen, de); versetzen, erwiedern; le rhume l'a repris, er hat den Schnupfen wieder bekommen; on ne m'y reprendra plus, das soll mir nicht wieder begegnen; vous y voilà repris, da seid ihr aufs neue gefangen; — courage, wieder Muth fassen; — ses esprits, wieder zu sich kommen; — haleine, wieder Athem schöpfen; — la conversation, die Unterhaltung fortsetzen; — une pièce, ein Stück wieder auf die Bühne bringen; — le dessus, die Oberhand wieder gewinnen; — les mailles, die Maschen wieder aufheben; —, vn. wieder anwurzeln; sich wieder erholen; wieder aufkommen (eine Mode); wieder gefrieren; wieder festwachsen, wieder zuheilen; il trouve à — à tout, er findet an Allem etw. zu tadeln; il n'y a rien à — à ce vers, an diesem Vers ist nichts auszusetzen; se —, v. pr. sich wieder schließen, wieder zusammenwachsen, wieder zuheilen; sich besinnen, das Gesagte wieder zurücknehmen; sich wieder fangen lassen.
Représaille, f. Repräsailles, f. pl. Wiedervergeltung, Repressalie; Selbsthülfe, f.
Représentant, m. Vertreter, Repräsentant, m.; —, a. m. stellvertretend.
Représentatif, -ve, a. vertretend; (th.) vorbildlich; système —, Repräsentativsystem, n.
Représentation, f. Vorlegung, Vorzeigung; Darstellung, Schilderung; Aufführung (eines Stückes); Einwendung; Stellvertretung, f.; Leichengerüst, n.; Aufwand, m. Ansehen, n. Stattlichkeit, f.; un homme d'une belle —, ein Mann von schönem Ansehen, stattlicher Mann, m.; faire des -s, Vorstellungen machen.
Représenter, va. darstellen; vorstellig machen, vorzeigen; schildern, beschreiben; aufführen, geben (ein Theaterstück); ins Gedächtniß zurückrufen, erinnern; eine Stelle vertreten; — le péril, die Gefahr vor Augen stellen; —, vn. seine Stelle mit Würde und Anstand behaupten; auf einem großen Fuße leben; Aufwand machen, ein großes Haus machen; se —, v. pr. sich wieder vorstellen; sich stellen; aufgeführt werden; sich vergegenwärtigen.
Répressif, -ve, a. steuernd, hemmend, strafend, Straf...
Répression, f. Steuern, Einhalthun, n. Bestrafung, f.

Reprier, va. wieder bitten; wieder einladen.
Réprimable, a. abhefflich, strafbar.
Réprimande, f. Verweis, m.
Réprimander, va. einen Verweis geben.
Réprimer, va. zurück halten, zurückdrängen, Einhalt thun, unterdrücken.
Repris, m. – de justice, ein schon gerichtlich Bestrafter, m.
Reprise, f. Wiederwegnahme, Wiedereroberung; Wiederbearbeitung; Ausbesserung; (tht.) Wiederaufführung; Untermauerung; Uebermalung; (mus.) Wiederholung f. Wiederholungszeichen; Anwurzeln; Herumspielen, n. Partie, f.; (com.) ausstehende Gelder, n. pl.; par-s, abzahlweise; à plusieurs -s, zu verschiedenen Malen; mit mehreren Unterbrechungen.
Repriser, va. noch einmal schätzen; stopfen, flicken.
Repriseuse, f. Flickfrau, f.
Réprobateur, -trice, a. mißbilligend, tadelnd.
Réprobation, f. (th.) Verstoßung, f.; fig. Tadel, m. Mißbilligung, f.
Reprochable, a. tadelnswürdig, verwerflich.
Reproche, m. Vorwurf; Tadel, m.
Reprocher, va. vorwerfen, vorrücken; – des témoins, Zeugen verwerfen; se – qc., sich Vorwürfe über etw. machen, etw. bereuen.
Reproducteur, -trice, a. wieder erzeugend, fortpflanzend.
Reproductibilité, f. Fortpflanzungsfähigkeit, f. [fähig.
Reproductible, a. fortpflanzungs-
Reproductif, -ve, a. wiedererzeugend.
Reproduction, f. Wiedererzeugung, Fortpflanzung, f.; Nachwuchs; Abdruck, m.
Reproduire, va. irr. wieder hervorbringen; wieder einführen; abdrucken; se –, v. pr. sich wieder erzeugen, sich fortpflanzen; fig. wieder erscheinen; sich wiederholen.
Réprouvé, -e, p. et a. verdammt, verworfen; getadelt, gemißbilligt; sens –, verstockter Sinn, m.
Reprouver, va. von Neuem beweisen.
Réprouver, va. verwerfen; (th.) verdammen; tadeln, mißbilligen.
Reptation, f. Kriechen, n. [n.
Reptile, a. kriechend; –, m. Reptil,
Repu, -e, p. et a. (v. Repaître) gefüttert; fig. abgespeist; gesättigt, gemästet.
Républicain, -e, a. -ement, adv. republikanisch; –, m. -e, f. Republikaner, m.; -in, f.
Républicaniser, va. zur Republik machen; –, vn. republikanisch gesinnt sein. [blik, f.
République, f. Freistaat, m. Republik
Répudiation, f. Verstoßung (einer Frau); Ablehnung (einer Erbschaft); fig. Verschmähung, f.
Répudier, va. verstoßen; ablehnen, ausschlagen; verleugnen, sich lossagen.
Répugnance, f. Abneigung, f. Widerwille (gegen, à, pour), m.
Répugnant, -e, a. widerstehend, zuwider.
Répugner, vn. einen Widerwillen empfinden, widerstehen; widerstreiten; cela -e, das ist widersprechend; cela me -e, das widersteht mir.
Répulsif, -ve, a. (phys.) abstoßend.
Répulsion, f. (phys.) Zurückstoßung, f.
Réputation, f. Ruf, guter Name, m. Ansehen, n.; il est en mauvaise –, er steht in einem schlechten Rufe.
Réputer, va. für etw. ansehen, zu etw. rechnen.
Requérant, -e, a. ansuchend; –, m. -e, f. Ansucher; Kläger, m.; -in, f.
Requérir, va. irr. ansuchen, bitten (um etw., qc.); heischen; ausschreiben; aller –, noch einmal holen.
Requête, f. Bittschrift, f. Gesuch, n.; demandeur en –, Bittsteller, m.; maître des -s, Berichterstatter, Referent, m. [spüren.
Requêter, va. (chass.) wieder aufRequiem (ré-kui-ème), m. Requiem, n.; messe de –, Seelenmesse, f.
Requin, m. Haifisch, m.
se Requinquer, v. pr. sich lächerlich herausputzen.
Requiquer, va. von Neuem ausrüsten.
Requis, -e, p. (v. Requérir); chose de -e, seltene Sache, f. Seltenes, n.
Réquisition, f. Ansuchen, Ersuchen, n. Bitte, f.; vom Staat geforderte Leistung; (lettres de) –, Ausschreiben, Aufgebot, n.; mettre en –, in Anspruch, in Beschlag nehmen.
Réquisitionnaire, m. (der) Ausgeschriebene; ausgehobener Rekrut, m.
Réquisitoire, m. schriftliches Gesuch, n.; Steckbrief, m.
Rescindant, m. (dr.) Bitte um Aufhebung eines Urtheils &c., f.
Rescinder, va. (dr.) aufheben, umstoßen. [bung, Umstoßung, f.
Rescision, f. gerichtliche Aufhe-
Rescisoire, a. (dr.) aufhebend, umstoßend; –, m. Hauptgegenstand eines Rechtshandels, m.
Rescription, f. schriftliche Anweisung, f.; Staatsschuldschein, m. [n.
Rescrit, m. Rückschreiben, Rescript,
Réseau, m. Netz, Geflecht; – de chemins de fer, Eisenbahnnetz, n.
Réséda, m. Reseda, f.
Réservation, f. (dr.) Vorbehalt, m.
Réserve, f. Vorbehalt, m. Ausnahme, f.; Ausbedungenes, n.; Zurückhaltung, Vorsicht; Reserve, f.; (for.) Gehäge, n.; sans –, ohne Ausnahme, ohne Vorbehalt; en –, vorräthig, in Vorrath, bei Seite; à la – de..., ausgenommen; faire des -s, sich etw. vorbehalten; avec –, behutsam, bescheiden.
Réservé, -e, a. vorräthig; vorsichtig, behutsam; eingezogen; zurückhaltend.
Réserver, va. vorbehalten; zurücklegen, aufheben; se –, v. pr. sich ausbedingen; sich für etw. aufsparen.
Réservoir, m. Wasser-; Fischbehälter, m.
Résidant, -e, a. wohnhaft.
Résidence, f. Wohnsitz, m. Residenz; Residentschaft, f.; (chim.) Bodensatz, m.
Résident, m. -e, f. Resident, m. Frau des Residenten, f.
Résider, vn. wohnen, residiren; fig beruhen (in..., auf..., dans...).
Résidu, m. Rest, Rückstand, m.
Résignable, a. abtretbar.
Résignataire, m. Verzichtempfänger, m. [derlegung; Resignation, f.
Résignation, f. Abtretung, Niе-
Résigner, va. abtreten, niederlegen, resigniren; – son âme à Dieu, seine Seele Gott befehlen; se –, v. pr. sich ergeben, sich fügen; il est mort -é, er starb mit völliger Hingebung. [bung, f.
Résiliation, f. gerichtliche Aufhe-
Résilier, va. gerichtlich aufheben; –, vn. zurücktreten.
Résille, f. Haarnetz, n.
Résinate, m. Harzsalz, n.
Résine, f. Harz, n.
Résineux, -se, a. harzig; harzicht.
Résinifère, a. harzhaltig.
Résiniforme, a. harzförmig.
Résino-amer (-ère), m. Bitterharz, n.
Résinoïde, a. harzähnlich.
Résinule, f. Krystallharz, n.
Résipiscence, f. Sinnesänderung, Bekehrung, Erkenntniß, f.
Résistance, f. Widerstand, m.; Härte, Festigkeit, f.; pièce de –, Stück (Fleisch) das weit reicht, n.
Résister, vn. widerstehen, widerstreben, sich wehren, widersprechen: ertragen; fest, dicht sein; – à l'eau, wasserdicht sein; – à l'éperon, spornstätig sein.
Résolu, -e, p. et a. (v. Résoudre); aufgelöst; entschieden; entschlossen, beherzt.
Résoluble, a. auflösbar.
Résolûment, adv. durchaus, schlechterdings; beherzt.
Résolutif, -ve, a. auflösend; –, m. Auflösungsmittel, n.
Résolution, f. Auflösung, Zertheilung; Entscheidung, f.; Entschluß, m. Entschlossenheit, f.; homme de –, entschlossener Mann, m.
Résolutoire, a. (dr.) aufhebend, auflösend. [Auflösungsmittel, n.
Résolvant, -e, a. auflösend; –, m.
Résonnance, f. Resonanz, f.; Resonanzboden; Nachklang, m.
Résonnement, m. Wiederhall, -klang, -schall, m. [hallen.
Résonner, vn. wiedertönen, wieder-
Résorber, va. (wieder) aufsaugen; se –, v. pr. (wieder) aufgesogen werden. [bereinsaugen, n.
Résorption, f. Wiederauf-, Wie-
Résoudre, va. irr. auflösen; zertheilen; fig. wieder aufheben, vernichten, erörtern, entscheiden; bestimmen, bewegen; se –, v. pr. sich auflösen; fig. sich entschließen.
Résous, p. et a. aufgelöst.
Respect (-pè, -pèk), m. Ehrfurcht,

Hochachtung, f. Respect, m.; Rücksicht, f.; présentez-lui mes -s, empfehlen Sie mich ihm (ihr) gehorsamst; sauf votre —, mit Ihrer Erlaubniß, mit Vergunst.

Respectabilité, f. Verehrungswürdigkeit, Achtbarkeit, f. [ehrlich.

Respectable, a. ehrwürdig, verehrlich.

Respecter, va. ehren, achten, respectiren; verschonen; se —, v. pr. sich selbst achten; sich behutsam aufführen; sich nichts vergeben.

Respectif, -ve, a. -vement, adv. gegenseitig; in gewissem Betrachte.

Respectueux, -se, a. -sement, adv. ehrerbietig, ehrfurchtsvoll.

Respirabilité, f. Einathembarkeit, f.

Respirable, a. was sich einathmen läßt.

Respirateur, m. Athmungsapparat, m. [m.

Respiration, f. Athmen, n. Athem,

Respiratoire, a. Athmungs ...

Respirer, vn. et a. athmen; zu Athem kommen; einathmen; fig. danach trachten, sich sehnen (nach, après). [len.

Resplendir, vn. glänzen, strahlen.

Resplendissement, m. Glänzen, Strahlen, n. Schimmer, m.

Responsabilité, f. Verantwortlichkeit, f. [(für, de).

Responsable, a. verantwortlich

Responsif, -ve, a. (dr.) beantwortend.

Responsion, f. Responsgelder, n. pl.

Ressac, m. (mar.) Brandung, f.

Ressaisir, va. et se —, v. pr. wieder ergreifen, wieder mit Arrest belegen; sich wieder bemächtigen.

Ressasser, va. (wieder) durchsieben; fig. von Neuem prüfen; wiederkäuen.

Ressaut, m. Vorsprung, Winkel, m.

Ressauter, va. et n. wieder zurückspringen; hervorragen.

Resseller, va. von Neuem satteln.

Ressemblance, f. Aehnlichkeit; Gleichheit, f. Ebenbild, n. [fen.

Ressemblant, -e, a. ähnlich, getroffen.

Ressembler, vn. ähnlich sein, gleichen; se —, v. pr. einander ähnlich sein, sich gleichen; fig. sich wiederholen; ce qui se -e s'assemble, Gleich und Gleich gesellt sich gern. [n.

Ressemelage, m. Wiederbesohlen,

Ressemeler, va. wieder besohlen.

Ressemer, va. wieder besäen.

Ressenti, -e, a. (peint.) scharf ausgedrückt.

Ressentiment, m. Nachgefühl, n. Empfindung, f.; Groll, m. Rache, f.

Ressentir, va. irr. empfinden, fühlen; erfahren; se —, v. pr. ein Nachgefühl haben, die Folgen empfinden, mit empfinden, mit leiden; ahnden.

Resserrement, m. Zusammenziehung, Verstopfung (der Poren); — de cœur, Beklemmung, f.

Resserrer, va. et n. fester zusammenziehen, enger zuknüpfen, zuschnüren; verstopfen; verschließen; kürzer zusammenfassen, drängen, abkürzen; se —, v. pr. sich enger zusammenziehen; sich verstopfen; sich einschränken; le temps se -e, die Kälte nimmt zu.

Ressort, m. Federkraft; Feder; fig. Triebfeder; Schwungkraft, f.; Gerichtsbezirk, m. Gerichtsbarkeit, f.; (loc.) — de choc, Stoßfeder, f.; cela n'est pas de mon —, das gehört nicht in mein Fach; n'agir que par —, nichts aus eigenem Antriebe thun; juger en dernier —, in letzter Instanz sprechen.

Ressortir, vn. irr. wieder ausgehen; fig. faire —, hervorheben.

Ressortir, vn. rég. — à un tribunal, einem Gerichte unterworfen sein (auch fig.).

Ressortissant, -e, a. einer Gerichtsbarkeit unterworfen.

Ressouder, va. wieder anlöthen.

Ressource, f. Hülfs-, Rettungsmittel, m. Ausweg, m.; homme de —, ein Mann der sich zu helfen weiß; faire —, sich wieder aufhelfen. [rung, f.; Nachweh, n.

Ressouvenir, m. Wiedererinnerung

Ressouvenir, v. pr. irr. sich wieder erinnern (an, de); il m'en ressouvient, ich erinnere mich dessen; ressouvenez-vous que ..., bedenken Sie daß ...

Ressuage, m. Schwitzen (der Mauern), n.; Steigerung, f.

Ressuer, vn. et a. schwitzen (von Mauern); darren (Metalle).

Ressui, m. Ruheplatz (des Wildprets), m. [Getreides, n.

Ressuiement, m. Trocknen des

Ressusciter, va. auferwecken; fig. wieder beleben; —, vn. wieder lebendig werden. [nen; — abwischen.

Ressuyer, va. et n. wieder abtrock-

Restant, -e, a. rückständig; —, m. Rest, Rückstand; Restant, m.

Restaurant, -e, a. stärkend; —, m. Stärkung; Kraftbrühe, f.; Stärkungsmittel; Speisehaus, n. Restauration, f.

Restaurateur, m.-trice, f. Wiederhersteller, m.; -in, f.; Speisewirth, m.

Restauration, f. Wiederherstellung; Wiedereinsetzung eines vertriebenen Regentenhauses, f.

Restaurer, va. wieder herstellen; stärken; se —, v. pr. sich stärken.

Reste, m. Rest, Rückstand, m.; das Weitere; le — des hommes, die übrigen Menschen; au —, du —, übrigens, außerdem; de —, übrigenug; sam. que de —, mehr als zu viel; il y en a de —, es ist genug da; je vous entends de —, ich verstehe Sie recht gut; être en —, im Rückstande sein; -s, pl. Ueberbleibsel, n. pl. Trümmer, pl.

Rester, vn. übrig sein; dableiben, zurückbleiben; ruhig bleiben; (mus.) aushalten; en — là, dabei stehen bleiben; es dabei bewenden lassen.

Restituable, a. wiederherstellbar; ersetzlich.

Restituer, va. wieder herstellen, wieder ergänzen; wieder (in den vorigen Stand, en entier) einsetzen; ersetzen, wieder erstatten.

Restituteur, m. Wiederhersteller, Ergänzer; Erneuerer alter Meinungen, m.

Restitution, f. Wiedererstattung, Herausgabe, f. Ersatz, m.; Wiederherstellung; (dr.) Wiedereinsetzung in den vorigen Stand; Ergänzung, f.

Restreindre, va. irr. wieder zusammenziehen; (méd.) verstopfen; fig. einschränken; se —, v. pr. sich beschränken (auf, à). [kend.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschrän-

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m. Bedingung; Ausnahme, f.

Restringent, -e, a. (méd.) zusammenziehend, verstopfend; —, m. zusammenziehendes Mittel, n.

Résultant, -e, a. (dr.) entstehend, sich ergebend.

Résultat, m. Ergebniß, n. Folge, Wirkung, f. Erfolg, Schluß, m.

Résulter, vn. folgen (aus, de); sich ergeben, entstehen.

Résumé, m. kurzer wiederholter Inhalt, Auszug, m.; au —, en —, kurz.

Résumer, va. kurz wiederholen; se —, v. pr. in wenig Worten den Hauptinhalt vortragen, sich kurz fassen.

Résurrection, f. Auferstehung, f.

Retable, m. (arch.) Altarblatt, n.

Rétablir, va. wiederherstellen; -einsetzen; ergänzen.

Rétablissement, m. Wiederherstellung; -einsetzung, f.

Retaille, f. Abschnitzel, n.

Retaillement, m. nochmaliges Beschneiden, n. [sanders zuschneiden.

Retailler, va. wieder beschneiden;

Retaper, va. aufkrämpen; aufkräuseln.

Retard, m. Aufschub, m. Verzögerung, f.; sans —, ohne Verzug; être en —, im Rückstande sein; zu spät kommen; saumseligkeit sein.

Retardante, Retardatrice, a. f. force —, hemmende Kraft, f.

Retardataire, m. (fin.) säumiger Schuldner; (grr.) Nachzügler; —, a. säumig, verspätet.

Retardation, f. Verminderung der Geschwindigkeit; Verzögerung, f.

Retardement, m. Verzögerung, f. Aufenthalt, Aufschub, Verzug, m.

Retarder, va. aufhalten, verzögern; — une montre, eine Uhr zurückstellen; —, vn. (de ... minutes, ... Minuten) zu langsam gehen; später kommen.

Retâter, va. noch einmal befühlen; fig. noch einmal versuchen.

Reteindre, va. irr. noch einmal färben. [löschen.

Réteindre, va. irr. wieder weg-

Retendre, va. wieder aufspannen.

Rétendre, va. wieder ausbreiten.

Retenir, va. irr. wieder bekommen; zurückbehalten, vorenthalten; abhalten: beibehalten; vorbehalten, im Sinne behalten; an sich halten; miethen, dingen; gefangen halten; unterdrücken (einen Schrei); anberaumen (einen Tag); — par cœur,

auswendig behalten; —, vn. anhalten (von Pferden); se —, v. pr. sich erhalten, sich anhalten (an, à); an sich halten, sich enthalten (einer Sache, de qc.); sich vorbehalten.

Rétention, f. (dr.) Vorbehalt, m.; Vorenthaltung; Harnverhaltung, f.

Rétentionnaire, m. (dr.) Vorenthalter, m.

Retentir, vn. widerhallen, erschallen, ertönen, dröhnen, schmettern.

Retentissement, m. Widerhall, m.

Rétentum (-ôme), m. (dr.) Vorbehalt in Gedanken; Rückhalt, m. Ausflucht, f.

Retenu, -e, p. et a. (v. Retenir) zurückhaltend; vorsichtig; bescheiden.

Retenue, f. Zurückhaltung, Vorsichtigkeit; Eingezogenheit, f.; Abzug, m.; droit de —, Einstandsrecht, n. Vorkauf; Stuben-, Schularrest, m.

Rétépore, f. Netzkoralle, f.

Rétéporite, m. versteinerte Netzkoralle, f.

Réticence, f. vorsätzliche Verschweigung, Uebergehung, f.; (gr.) points de —, Gedankenpunkte, m. pl.

Réticulaire, a. netzartig.

Réticulation, f. netzförmiges Gewebe, n.

Réticule, m. Fadennetz, n.

Réticulé, -e, a. (arch.) netzförmig.

Rétif, -ve, a. störrig; fig. widerspenstig.

Rétifère, a. netztragend.

Rétiforme, a. netzförmig.

Rétine, f. (an.) Netzhaut, f.

Rétipèdes, m. pl. Netzfüßler, m. pl.

Retirade, f. (fort.) Zufluchtsort, m.

Retiration, f (imp.) Widerdruck, m.; Bedrucken der Kehrseite, n.

Retiré, -e, p. et a. (v. Retirer); eingeschrumpft; fig. eingezogen, abgelegen. [pfen, n.

Retirement, m. (chir.) Einschrum-

Retirer, va. noch einmal ziehen; wieder schießen; zurückziehen, wieder herausziehen; wieder an sich bringen; beziehen, einnehmen; aufnehmen; (imp.) abdrucken; — qn. du péril, einen aus der Gefahr ziehen; — son estime à qn., einem seine Achtung entziehen; — sa parole, sein Wort wieder zurücknehmen; — de la gloire de qc., Ruhm von etw. einernten; se —, v. pr. sich zurückziehen, sich zurückbegeben; sich zur Ruhe setzen; sich wohin flüchten; zusammenschrumpfen, eingehen; se — à la campagne, sich auf das Land begeben.

Retirons, m. pl. Kämmlingswolle, f.

Rétiveté, f. widerspenstige Gemüthsart, f.

Rétoire, m. (vét.) Zugpflaster, n.

Retomber, vn. wieder fallen; fig. zurückfallen, einen Rückfall bekommen. [à —, Polireisen, n.

Retondre, va. wieder scheren; fer

Retordage, **Retordement**, m. Zwirnen der Seide, n.

Retordeur, m. Seidenzwirner, m.

Retordoir, m. Zwirnmaschine, f.

Retordre, va. noch einmal winden, ausringen; zwirnen; donner du fil à — à qn., einem viel zu schaffen machen.

Rétorquer, va. Beweise zurückschieben; (jem.) mit seinen eignen Gründen schlagen.

Retors, -e, a. gezwirnt, gewunden; fig. listig, durchtrieben.

Rétorsion, f. Zurückschiebung der Gründe, f.

Retorsoir, m. (cord.) Drehrad, n.

Retorte, f. Kolbe, Kolbenflasche, f.

Retouche, f. (peint.) Ueberarbeitung; ausgebesserte Stelle, f.

Retoucher, va. wieder angreifen; fig. wieder durchsehen; überarbeiten; verbessern. [arbeiten.

Retouper, va. (pot.) wieder um-

Retour, m. Rückkehr, Zurückkunft, Rückreise, f. Rückweg, m.; Rückfracht; fig. Erwiederung, f. Wechsel, Gegendienst, m. payer de —, Freundschaftsdienste erwiedern; — à Dieu, Bekehrung zu Gott, f.; droit de —, Heimfallrecht, n.; sans —, unwiederbringlich; il a de fâcheux -s, er hat wunderliche Launen; il n'y a point de — avec lui, er ist unversöhnlich; être de —, heimgekehrt sein; être sur son —, auf der Rückreise sein; être sur le —, anfangen zu altern; avoir de —, herauskommen; donner de —, herausgeben; faire un — sur soi-même, in sich gehen; tours et -s, Krümmungen, f. pl.

Retournage, m. Umkehren, n.

Retourne, f. aufgeschlagene Karte, f. Trumpf, m.

Retournement, m. Berichtigung eines Quadranten, f.

Retourner, va. umwenden, umkehren; — un habit, ein Kleid wenden; — le sol, den Boden umgraben; tourner et —, hin und herwenden; — une carte, eine Karte um-, aufschlagen; —, vn. wieder umkehren, zurückreisen; — à qc., etw. von Neuem anfangen; — à Dieu, sich bekehren; se —, v. pr. sich umkehren, sich umwenden; fig. sich zu helfen wissen; s'en —, umkehren; wieder fortgehen; —, v. imp. de quoi retourne-t-il? wovon ist die Rede? was geht hier vor? wie steht die Sache?

Retracer, va. von Neuem zeichnen; wieder abreißen (einen Plan); fig. wieder schildern; se —, v. pr. sich wieder vorstellen; se — une chose, sich einer Sache wieder erinnern.

Rétractation, f. Widerruf, m.

Rétracter, va. widerrufen; se —, v. pr. seine Meinung widerrufen.

Rétractile, a. zurückziehbar. [f.

Rétractilité, f. Zurückziehbarkeit,

Rétraction, f. (méd.) Zusammenziehung, f. [kaufen.

Retraire, va. (dr.) wieder an sich

Retrait, m. Zurücknahme, f. (jur.) Rückkauf, m.; Einstandsrecht, n.

Retraite, f. Rückzug; Zapfenstreich, m.; Zurückziehung (von Geschäften); Einsamkeit, f.; Zufluchtsort, Ruhesitz; Gnadengehalt; Rückwechsel, m.; Nachsteuer, f.; Leitseil, n.; battre la —, den Zapfenstreich schlagen; sonner la —, zum Rückzuge blasen; battre en —, den Rückzug antreten; fam. gelindere Saiten aufziehen.

Retraiter, va. in Ruhestand versetzen.

Retranchement, m. Verminderung, Einschränkung; Abschaffung, f.; Verschlag, m.; Verschanzung, f.

Retrancher, va. abschneiden, abhauen; abschaffen; weglassen; vermindern, entziehen; einschränken; verschanzen; absondern, ausschließen; — le vin à qn., einem den Wein verbieten; se —, v. pr. sich einschränken (auf, à); sich beschränken; sich verschanzen (hinter, sur); fig. vorschützen.

Retravailler, va. umarbeiten.

Retrayant, m. -e, f. (jur.) Wiederkäufer, m.; -in, f.

Rétréci, -e, a. verengt, eingelaufen; fig. beschränkt.

Rétrécir, va. enger machen, einziehen; abnehmen (beim Stricken); fig. schwächen, beschränken; —, vn. et se —, v. pr. enger werden, eingehen, einschrumpfen.

Rétrécissement, m. Verengung, f. Einschrumpfen, n.; fig. Schwächung, Beschränkung, f.

Retrempe, f. Wiedereintauchen, n.; zweite Härtung des Stahls, f.

Retremper, va. wieder eintauchen; wieder härten; fig. stärken, kräftigen.

Rétribuer, va. belohnen, bezahlen.

Rétribution, f. Vergeltung; Bezahlung, Besoldung, f.

Rétroactif, -ve, a. rückwirkend.

Rétroaction, f. Rückwirkung, f.

Rétroactivité, f. rückwirkende Kraft, f.

Rétrocéder, va. wieder abtreten.

Rétrocession, f. Wiederabtretung, f. [man wieder abtritt.

Rétrocessionnaire, m. der dem

Rétrogradation, f. (astr.) Rücklauf, m.; fig. Rücktritte, m. pl.

Rétrograde, a. rückgängig; rücklaufig; marche —, Rückmarsch, m.

Rétrograder, vn. wieder zurückgehen; fig. Rückschritte machen.

Rétrogressif, -ve, v. **Rétrograde.**

Retroussé, -e, p. et a. aufgeschürzt; nez —, aufgeworfene Nase, f.

Retroussement, m. Aufschürzen, Aufstreifen, n.

Retrousser, va. aufschürzen, aufstreifen; wieder aufstechten; aufheben.

Retroussis, m. Krämpe; Stülpe, f. Aufschlag (einer Uniform), m.

Retrouver, va. wieder finden.

Rets, m. Netz, Garn, n.; fig. Fallstrick, m.

Retz (resse), Netz.

Réunion, f. (Wieder-) Vereinigung, Versammlung, f. Verein, m.; fig. Aussöhnung, f.

Réunir, va. (wieder) vereinigen; verbinden; zusammenbringen, sammeln; fig. versöhnen.

Réussir, vn. gelingen, glücken; gedeihen; gerathen; il a réussi à

faire cela, es ist ihm gelungen dies zu thun; il réussit mieux dans la prose, die Prosa gelingt ihm besser.

Réussite, f. Gelingen, n.; gute Aufnahme, f. Beifall, m.; glücklicher Ausgang, guter Erfolg, m.

Revaloir, va. irr. wieder vergelten.

Revanche, f. Wiedervergeltung, Genugthuung; Rache, f.; en —, zum Ersatz, dagegen.

Revancher, va. Genugthuung verschaffen, rächen; se —, v. pr. sich rächen; wieder vergelten, erwiedern (etw., de qc.).

Rêvasser, vn. Alles durch einander träumen; fam. — à qc., etw. überdenken.

Rêvasserie, f. fam. Träumerei, f.; unruhige Träume, m. pl.

Rêvasseur, m. Träumer, m.

Rêve, m. Traum, m.; faire un —, träumen.

Revêche, a. herbe, sauer; fig. unfreundlich; starrsinnig, störrisch; spröde (Diamant).

Réveil, m. Erwachen, n.; Weckuhr; Reveille, f.

Réveille-matin, m. Weckuhr, f.

Réveiller, va. aufwecken; fig. rege machen; se —, v. pr. erwachen.

Réveilleur, m. Wecker, m.

Réveillon, m. Nachtmahlzeit, f.

Révélateur, m. -trice, f. Angeber, m.; -in, f.

Révélation, f. Entdeckung, Offenbarung; Aussage, f.

Révéler, va. entdecken, anzeigen, offenbaren; se —, v. pr. sich kund geben.

Revenant, m. Gespenst, n.

Revenant, -e, a. gefällig, einnehmend.

Revenant-bon, m. Nebengewinn; Ueberschuß, Kassenbestand, m.; Guthaben, n.

Revendeur, m. -se, f. Wiederverkäufer, Höker, m.; -in, f.

Revendication, f. (dr.) Zurückforderung, f.

Revendiquer, va. (dr.) zurückfordern, in Anspruch nehmen.

Revendre, va. wieder verkaufen.

Revenir, vn. irr. zurückkommen; wieder aufkommen, wieder genesen; aufstoßen; wieder erscheinen; zu stehen kommen; eintragen; gefallen, gut stehen: ne faites qu'aller et —, kommt sogleich wieder zurück; il me reviendra, es wird mir wieder einfallen; il ne revient jamais, er giebt niemals nach; cela revient au même, das kommt auf eins heraus; son humeur me revient, seine gute Laune gefällt mir; — sur une promesse, ein Versprechen wieder zurücknehmen; — contre qc., gegen etw. einkommen; — à soi, wieder zu sich kommen; j'en suis revenu, ich habe mich anders besonnen; je n'en reviens pas, ich kann mich von meinem Erstaunen gar nicht erholen; s'en —, v. pr. fam. zurückkommen.

Revente, f. Wiederverkauf, m.

Reventier, m. Salzkrämer, m.

Revenu, m. Einkommen, n. Einkünfte, pl.

Revenue, f. (for.) Nachwuchs, m.

Rêver, vn. et a. träumen; irre reden, faseln; nachsinnen (über, sur, à).

Réverbération, f. (phys.) Zurückprallen, n. Zurückwerfung (des Lichtes), f. [Straßenlaterne, f.

Réverbère, m. Scheinwerfer, m.;

Réverbérer, va. zurückwerfen (Strahlen); —, vn. zurückprallen.

Reverdie, f. Springfluth, f.

Reverdir, va. wieder grün malen; —, vn. wieder grünen; fig. wieder jung werden.

Reverdoir, m. (br.) Werkbutte, f.

Révérence, f. Ehrerbietung, f.; Ehrwürden (Titel); Verneigung, f.

Révérencieux, -se, a. -sement, adv. viele Verbeugungen machend; mit Ehrfurcht.

Révérend, -e, a. ehrwürdig.

Révérendissime, a. hochwürdigst (Titel). [schätzen.

Révérer, va. verehren, ehren; hoch-

Rêverie, f. Träumerei, f. tiefe Gedanken, m. pl.; Faselei, f. Irrereden, n.; Grille, f. Schwärmen, n.; -s, pl. Einfälle, m. pl.

Revers, m. Schlag mit verkehrter Hand, m.; Kehrseite, f.; Aufschlag (am Rocke), m.; Gegentheil, n.; Unfall, m.; de —, à —, von hinten.

Réversal, -e, a. ein Gegenbekenntniß enthaltend; -es, f. pl. Gegen-, Verpflichtungsschein, m.

Reversement, m. Uebertragung (einer Summe auf eine andere Kasse), f.; Wechsel (der Strömungen), m.; Rückkehr der Passatwinde, f.

Reverser, va. wieder eingießen, wieder einschenken; (com.) übertragen; (mar.) umladen.

Reversi, m. (jeu) Reversine, n.

Réversibilité, f. (jur.) Rückfälligkeit, f. [tern.

Réversible, a. rückfällig (von Gü-

Réversion, f. Rückfall, Heimfall, m.

Revertier, m. Puffspiel, n.

Revêtement, m. (arch.) Verkleidung, f.

Revêtir, va. irr. kleiden, bekleiden; ausfüttern; — un habit, ein Kleid anziehen; — un personnage, eine Person vorstellen; — d'une charge, mit einem Amte belehnen; fig. hüllen (in, de); schmücken (mit, de).

Revêtu, -e, p. et a. (v. Revêtir) bekleidet; geschmückt; être — d'une charge, ein Amt bekleiden; ausgestattet (mit Vollmacht).

Rêveur, -se, a. nachdenkend, träumerisch, grübelnd, schwärmend, tiefsinnig; —, m. -se, f. Träumer, m.; -in, f. [preis, m.

Revient, prix de —, Einkaufs-

Revirement, m. (mar.) Wenden, n.: plötzliche Sinnesänderung; Glückswendung; (com.) Uebertragung, f.; Umschwung, m.

Revirer, vn. (mar.) wenden; fig. fam. umsatteln, zu einer andern Partei übergehen; (grr.) sich plötzlich umwenden.

Reviser, va. nochmals durchsehen, revidiren. [m.

Réviseur, m. Nachseher, Revisor,

Révision, f. nochmalige Durchsicht, Revision; Waarenversteigerung, f.

Révivifier, va. wieder beleben.

Revivre, vn. irr. wieder lebendig werden, wieder aufleben.

Révocable, a. widerruflich.

Révocation, f. Widerrufung; Zurückberufung, f.

Révocatoire, a. widerrufend.

Revoici, adv. le —, da ist er wieder. [wieder.

Revoilà, adv. me —, da bin ich

Revoir, va. irr. wieder sehen; durchsehen; —, m. Wiedersehen, n.; au —, auf Wiedersehen.

Revoler, va. et n. wieder stehlen; —, vn. wieder zurückfliegen.

Revolin, m. Stoßwind, m.

Révolte, f. Empörung, f.

Révolté, m. Empörer, m.

Révolter, va. empören, aufwiegeln; se —, v. pr. sich empören.

Révolu, -e, a. verlaufen, zurückgelegt; après cent ans -s, nach Verlauf von hundert Jahren.

Révolution, f. Umlauf (eines Planeten); Verlauf; Wechsel, m.; (Staats-) Umwälzung, f.

Révolutionnaire, a. revolutionär; —, m. Anhänger der Revolution, Revolutionsmann, m. [ren.

Révolutionner, va. revolutionie-

Révoquer, va. zurückberufen, abberufen; widerrufen; — en doute, in Zweifel ziehen.

Revu, -e, v. Revoir.

Revue, f. Durch-, Untersuchung; Heerschau, Revue, f.; faire la —, Revue halten.

Révulsif, -ve, a. (méd.) ableitend. [f. Zurücktreten, n.

Révulsion, f. (méd.) Ableitung,

Rez, prp. rez-pied, rez-terre, dem Erdboden gleich.

Rez-de-chaussée, m. ebene Erde, f.; Erdgeschoß, n.

Rhabillage, m. fam. Ausbesserung; fig. Pfuscherei, f.

Rhabiller, va. wieder ankleiden; wieder ausgleichen; wieder einrenken. [rer, m.; -in, f.

Rhabilleur, m. -se, f. Ausbesse-

Rhée, f. Rhea, f.

Rhénan, -e, a. rheinisch; Rhein ...

Rhéteur, m. Redner, m.

la **Rhétie** (-cie), Rhätien, n.

Rhétiens (-ciens), m. pl. Rhätier, m. pl.

Rhétoricien, m. Meister in der Redekunst; Unter-Primaner, m.

Rhétorique, f. Rhetorik, f.; fig. Wortgepränge, n.; classe de —, Unter-Prima, f.

Rhin, m. Rhein, m. [m.

Rhingau, **Rhingô**, m. Rheingau,

Rhingrave, m. et f. Rheingraf, m.; -gräfin, f.

Rhinocéros (-roce), m. Rhinoceros, n.

Rhodes, f. Rhodus (Insel), n.

Rhodien, -ne, a. et s. rhodisch; Rhodier, m.; -in, f.

Rhodiot, -e, s. et a. (moderner) Rhotier, m.; -in, f.; –, a. rhodisch.
Rhodite, f. Rosenstein, m.
Rhodomel, m. Rosenhonig, m.
Rhombe, m. Rautenviereck, n.; Steinbutte, f. [mig.
Rhomboïdal, -e, a. rautenför-
Rhomboïde, m. (géom.) Rhomboid, n.
Rhône, m. Rhone, f.
Rhubarbe, f. Rhabarber, m.
Rhum (rome), m. Rum, m.
Rhumatique, Rhumatismal, -e, a. rheumatisch, Fluß ...
Rhumatisme, m. Rheumatismus, m.
Rhume, m. Schnupfen, Fluß, Katarrh, m.; Erkältungsfieber, n.; Husten, m. [m.
Rhythme, m. Tonmaß, n. Rhythmus,
Rhythmique, a. rhythmisch.
Riant, -e, a. lachend, freundlich; angenehm.
Ribambelle, f. fam. Schwall, m.
Ribauvilliers, Rappoltsweiler.
Ribe, f. Hanfbreche; rothe Johannisbeere, f.
Ribette, f. rothe Johannisbeere, f.
Riblette, f. Speckpfannkuchen, m.
Ribord, m. zweite Schiffsverkleidung, f.
Ribordage, m. (mar.) Aneinanderstoßen zweier Schiffe, n.
Ribot, m. Butterstößel, m.
Ribotage, m. Schmauserei, f.
Ribote, f. pop. Schmausen, n.; en –, betrunken. [fen.
Riboter, vn. pop. schwelgen, sau-
Riboteur, m. -se, f. Schwelger, Säufer, m.; -in, f.
Ricanement, m. fam. Grinsen, Hohnlächeln, n. [lächeln.
Ricaner, vn. fam. grinsen, hohnRicanerie, f. Hohngelächter, n.
Ricaneur, m. -se, f. Grinser, Hohnlacher, m.; -in, f.; –, a. hohnlächelnd.
Ric-à-ric, adv. sehr genau, nach der Strenge; payer –, bei Heller und Pfennig bezahlen.
Rich, m. sibirischer Luchs, m.
Richard, m. Richard, m. [Kauz, m.
Richard, m. -e, f. fam. reicher
Riche, a. reich (an, de); reichhaltig, fruchtbar; reichlich, überaus; volltönig (Reim).
Richement, adv. reich; reichlich; prächtig; überaus, äußerst.
Richesse, f. Reichthum, m.; Reichhaltigkeit, Ergiebigkeit; Kostbarkeit, f.; Volklang (der Reime), m.
Richissime, a. fam. steinreich.
Ricin, m. Wunderbaum, m.
Ricocher, vn. auf-, ab-, zurückprallen.
Ricochet, m. Widerauffspringen der Kugeln, n.; Prellschuß, m.; par –, durch Hörensagen, durch die dritte Hand; c'est la chanson du –, das ist immer die alte Leier. [f.
Ride, f. Runzel, Falte; kleine Welle,
Rideau, m. Vorhang, m.; Gardine; (mil.) kleine Anhöhe, f.
Ridelle, f. Wagenleiter, f.; chariot à -s, Leiterwagen, m.
Rider, va. runzeln; fig. kräuseln; (mar.) zusammenziehen.
Ridicule, a. -ment, adv. lächerlich; –, m. (das) Lächerliche, n.; fig. Arbeitsbeutel, m.; se donner un –, sich lächerlich machen; donner, ou prêter des -s à qn., einen lächerlich machen. [machen.
Ridiculiser, va. fam. lächerlich
Ridiculissime, a. höchst lächerlich.
Ridiculité, f. Lächerlichkeit, f.
Rien, adv. et m. nichts; etwas; Nichts, n. Kleinigkeit, f.; pour –, umsonst; – du tout, gar nichts; si peu que –, so gut als nichts; il n'en est –, es ist nichts daran; sans – dire, ohne etw. zu sagen; en moins de –, in einem Nu; il ne m'est –, er geht mich nichts an; il ne m'est de –, ich bekümmere mich nicht um ihn; -s, pl. Kleinigkeiten, f. pl.
Rieur, m. -se, f. Lacher, Spötter, m.; -in, f.; –, a. lachend, lustig.
Riflard, m. (men.) Schrothobel; (scp.) Spitzmeißel, m.
Rifler, va. mit der Rundfeile bearbeiten; fig. an sich reißen; pain -é, Brod vom zweiten Gebäck, n.
Rifloir, m. Rundfeile, f.
Rigide, a. -ment, adv. streng, scharf. [heit, f.
Rigidité, f. Strenge; (méd.) Steifigkeit, f.
Rigole, f. Rinne, Furche, f.
Rigoler, va. Furchen machen.
Rigolette, f. Grisette; Lachtaube, f.
Rigorisme, m. strenge Sittenlehre, Strenge, f. [Tugendheld, m.
Rigoriste, m. Sittenei ferer; fig.
Rigoteau, m. Halbjegel, m.
Rigoureux, -se, a. -sement, adv. streng, hart; unwiderlegtich.
Rigueur, f. Strenge, Schärfe, f.; à la –, streng genommen, allenfalls; en toute –, mit der größten Strenge; de –, unerläßlich; tenir – à qn., einen streng halten. [fleisch, m.
Rillette, f. fein gehacktes Schweine-
Rimailler, vn. schlechte Verse machen.
Rimailleur, m. Reimschmied, m.
Rime, f. Reim, m.
Rimer, va. et n. reimen (auf, avec); sich reimen.
Rimeur, m. Reimschmied, m.
Rinceau, m. (arch.) Laubwerk, n.
Rincée, f. fam. Tracht Prügel, f.; Regenguß, m.
Rincer, va. ausspülen; fig. pop. auszanken, ausprügeln.
Rinçure, f. Spülwasser, n.
Ringard, m. Hebeisen, n.; (loc.) Rührstange, f.
Ringeau, Ringeot, m. Unterlauf des Kiels zum Vordersteven, m.
Riole, f. fam. kleiner Schmaus unter Freunden, m.
Riote, f. Tändeln; Scherzen, n.
Rioter, vn. fam. kichern.
Rioteur, m. Kicherer, m.
Ripaille, f. pop. Schmauserei, f.; faire –, schmausen.
Ripailler, vn. pop. schmausen.
Ripailleur, m. pop. Vielfraß; Schlemmer, m.
Ripe, f. (maç.) Kratzeisen, n.
Riper, va. (maç.) abkratzen, abschaben. [send.
Ripicole, a. an Ufern lebend, wach-
Ripopée, f. Gemisch von Ueberresten an Wein, n.; fam. Mischmasch, m. [f.; (escr.) Gegenstoß, m.
Riposte, f. schnelle Gegenantwort,
Riposter, va. et n. schnell antworten; (escr.) nachstoßen.
Ripuaires (Francs –), m. pl.
Ripuarier, m. pl.
Rire, vn. irr. lachen (über, de); anlachen (einen, à qn.); scherzen, lustig sein; auslachen; vous voulez –, Sie belieben zu scherzen; je ne ris pas, es ist mein Ernst; tout lui rit, Alles geht ihm nach Wunsch; fam. votre habit rit, Ihr Rock ist zerrissen; se –, v. pr. lachen (über, de); auslachen (einen, de qn.); spotten (über einen, de qn).
Rire, Ris, m. Lachen, Gelächter, n.
Ris, m. Kalbsdrüse, f.; – de veau, Kalbsbrüschen, n.; Kalbsmilch, f.; (mar.) Reff, n. Segelringe, m. pl.
Risban (rib-), m. (fort.) Rißbank, f.
Risdale, f. Reichsthaler, m.
Risée, f. Gelächter, Gespött, n.
Risette, f. angenehmes Lächeln, n.
Risibilité, f. Vermögen zu lachen, n. [werth.
Risible, a. lächerlich, belachensRisquable, a. gewagt, waglich, gefährlich.
Risquant, -e, p. et a. gefährlich.
Risque, m. Gefahr, f. Wagniß, n.; à tout –, aufs Gerathewohl; à ses -s et périls, auf seine Gefahr (Verantwortlichkeit) hin.
Risquer, va. et n. wagen; Gefahr laufen. [dellenneg, n.
Rissole, f. Fleischpastetchen; Sar-
Rissolé, m. gebräuntes Fleisch, n.
Rissoler, va. bräunen; braun braten; –, vn. et se –, v. pr. braun werden.
Risson, m. Dreganker, m.
Rit, Rite, m. Kirchengebrauch, m.
Ritournelle, f. Ritornell, n.; fig. Wiederholung, f.
Rituel, m. Kirchenbuch, n.; -ordnung; Regelsammlung, f. [n.
Rivage, m. Küste, f. Gestade, Ufer,
Rival, -e, a. wetteifernd; –, m. -e, f. Nebenbuhler, Mitbewerber, m.; -in, f.
Rivaliser, vn. et a. wetteifern.
Rivalité, f. Nebenbuhlerschaft, Mitbewerbung, f.
Rive, f. Ufer, n.; – d'un bois, Rand eines Waldes, m.
River, va. nieten; festschmieden.
Riverain, m. Uferbewohner; Holzmärker, Angrenzer, m.; –, -e, a. Ufer ...
Rivet, m. Niet, n.; Vernietung; innere Naht eines Schuhes, f.
Rivetier, m. Nietmeißel, m.
Rivicole, a. (h. n.) Ufer ...
Rivière, f. Fluß, m.; – de diamants, Diamantenschnur, f.
Rivièreux, a. m. faucon –, Flußfalke, m.

Rivoir, m. Nietthammer, m.
Rivoyeur, m. -se, f. Flußanwohner, m.; -in, f.
Rivulaire, a. (bot.) Bach ...
Rivurales, f. pl. Ufermuscheln, f. pl. [winden), m.
Rivure, f. Stift, Dorn (eines Gelenkes).
Rixdale, f. Reichsthaler, m.
Rixe, f. Streit, m. Zänkerei, f.
Riz, m. Reis, m.; faire du -, Reis kochen.
Rizière, f. Reisfeld, n.
Rob, m. (ap.) eingekochter Saft, m.
Robe, f. Oberkleid, n.; Rock, m.; Robe; fig. Haut, f. Balg, m.; Schale, Hülse, f.; Amtskleid, n.; Stand, m.; - de chambre, Schlafrock, m.; gens de -, Rechtsgelehrte, m. pl.
Robelage, m. (chap.) Ausrupfen, n.
Rober, va. (chap.) ausrupfen.
Robert, m. Robert, m.; sauce -, Essigbrühe mit Zwiebeln, f.
Robette, f. härenes Hemd der Karthäuser, n. [bois, Freischütz, m.
Robin, m. Rechtsverdreher; - des
Robinet, m. Hahn (am Fasse 2c.), m.
Robinocrate, a. herrschsüchtig (von Rechtsgelehrten).
Robinocratie (-cie), f. Herrschsucht (der Rechtsgelehrten), f.
Roboratif, -ve, a. (méd.) stärkend.
Robuste, a. -ment, adv. stark, kräftig, dauerhaft.
Roc, m. Felsen; (bl. et éch.) Thurm, m.; - noir, schwarzer Basalt, m.
Rocaille, f. Muschelwerk, n.
Rocailler, va. mit Muschelwerk auslegen.
Rocailleur, m. Grottenarbeiter, m.
Rocailleux, -se, a. felsig; fig. holperig.
Rocambole, f. spanischer Knoblauch, m. Rocambole, f.
Roche, f. Felsen, m.; Gestein, n. Gebirgsart, f.; Borag, m.; cristal de -, Bergkrystall, m.; - serpentineuse, Serpentinstein, m.; - primitive, Urgebirgsart, f.; de la vieille -, von altem Schrot und Korn; bewährt; -s, pl. Backsteine, m. pl.
Rocher, m. Felsen, m. Klippe; Stachelschnecke, f.; fig. fam. parler à des -s, tauben Ohren predigen.
Rocher, va. den Borax auftragen; -, vn. (br.) schäumend emporsteigen (von Hefen).
Rocheraie, m. Felsentaube, f.
Rochet, m. Chorhemd mit engen Aermeln, n.; Mantel der Pairs (in England), m.
Rocheux, -se, a. felsig.
Rochier, m. Steinfalke, m.
Rochoir, m. Boraxbüchse, f.
Rococo, m. Rococo (Stil), m.; fig. das Altmodische; -, a. altmodisch, schnörkelig.
Rôdage, m. Herumstreifen, n.
Rôder, vn. herumstreifen.
Rôdeur, m. Landstreicher, m.; - de nuit, Nachtschwärmer, m.
Rodoir, m. (tan.) Treibbutte, f.
Rodolphe, m. Rudolph, m.
Rodomont, m. Großprahler, m.
Rodomontade, f. Großprahlerei, f.
Rodrigue, m. Roderich, m.
Rogat, m. Ansuchschreiben (eines geistlichen Richters), n.
Rogations, f. pl. (cath.) öffentliche Gebete 3 Tage vor Himmelfahrt, n. pl.
Rogatoire, a. commission -, Anrufung der gerichtlichen Hülfe eines fremden Richters, f.
Rogaton, m. Misch; Bettelbrief, m.; -s, pl. übrig gebliebene Brocken, m. pl. Aufgewärmtes, n.
Roger, m. Rüdiger, m.
Roger-bontemps, m. fam. Lebemann, m.
Rogne, f. (méd.) eingewurzelte Krätze; Baumräude, f.; Holzschwamm, m. [n.
Rognement, m. (rel.) Beschneiden,
Rogne-pied, m. (maréch.) Wirkeisen, n.
Rogner, va. beschneiden, beschroten; fig. verkürzen, schmälern. [-in, f.
Rogneur, m. -se, f. Kipper, m.;
Rogneux, -se, a. krätzig, räudig.
Rognoir, m. (chand.) Beschneidezeug, n.
Rognon, m. Niere, f. Nierenstück, n. Nierenbraten, m.; avoir, tenir, ou mettre les mains sur les -s, die Hände in die Seite stemmen.
Rognonner, vn. brummeln, zanken.
Rognure, f. Abschnitzel, n. Abfall, m.; - de papier, Papierspäne, m. pl.
Rogomme, m. fam. Schnapps, m.
Rogue, a. trotzig, aufgeblasen.
Roi, m. König, m.; en -, königlich; köstlich; - des abeilles, Bienenkönigin, f.; jour des -s, Dreikönigstag, m.; morceau de -, köstlicher Bissen, m.; cœur de -, großmüthiges Herz, n.
Roide (rède), a. steif, starr, straff; steil, jähe; reißend; fig. halsstarrig; voix -, rauhe Stimme, f.; se tenir -, steif und fest auf etw. beharren; -, adv. pfeilschnell, sehr lebhaft; - mort, maustodt; mener qn. bien -, einem sehr übel mitspielen.
Roideur (rè-), f. Steifheit, Straffheit; Steilheit; Schnelligkeit; fig. Halsstarrigkeit, Unbiegsamkeit, f.
Roidillon (rè-), m. kleine Anhöhe, f.
Roidir (rè-), va. steif, straff machen; anspannen; steif ausstrecken; -, vn. et se -, v. pr. steif werden, erstarren; fig. sich abhärten; Trotz bieten; sich stemmen.
Roitelet, m. fam. Zaunkönig, m.; fig. Duodezfürst, m.
Roland, m. Roland; fig. tapferer Held, m.
Rôle, m. Rolle (auch tht.); Liste, f.; à tour de -, der Reihe nach.
Rôler, va. et n. (dr.) viele Bogen voll schreiben; einregistriren.
Rôlet, m. Röllchen, n.
Rôleur, m. Tabacksroller, m.
Rollier, m. Mandelkräpe, f.
Romain, -e, a. et s. römisch; fig. groß, edel; Römer, m.; -in, f.; fam. Lump; (tht.) Claqueur, m.
Romain, m. Romanus, m.
Romaine, f. Schnellwage, f.
Roman, -e, a. et s. romanisch; (das) Romanische, n. (die) romanische Sprache, f.
Roman, m. Roman, m.
Romance, f. Romanze, f. [n.
Romance, m. (das) Provençalische,
Romancier, m. Romanschreiber, m.
Romanesque, a. -ment, adv. romanhaft.
Romantique, a. romantisch; -, m. Romantiker, m. Romantik, f.
Romarin, m. Rosmarin, m.
Rome, Rom.
la Romélie, Rumelien, n.
Rompre, va. brechen, zer-, auf-, ein-; unterbrechen, hemmen; vereiteln; abbrechen (eine Unterhaltung); - vif, rädern; - qn. aux affaires, jem. mit den Geschäften vertraut machen; - les chemins, die Wege verderben; - les oreilles à qn., einem die Ohren vollschreien; - la glace, die Bahn brechen; -sa maison, sein Gesinde abschaffen; - un cheval, ein Pferd zureiten; à tout -, stürmisch; il a été applaudi à tout -, er hat stürmischen Beifall geerntet; -, vn. brechen; abbrechen (im Gespräche); zerfallen; se -, v. pr. brechen, zerbrechen; zerreißen, sich lösen; se - le bras, den Arm brechen; se - la tête, sich den Kopf zerbrechen (über etw., à qc.).
Rompu, -e, p. et a. (v. Rompre); fig. todtmüde, wie gerädert; geübt (in etw., à qc.); à bâtons -s, mit Unterbrechungen.
Ronce, f. Brombeerstrauch, m.; -s, pl. fig. Dornen, m. pl.; fig. Hindernisse, n. pl.
Ronceraie, f. Brombeerhecke, f.
Rond, -e, a. rund; gleich, eben; offen, aufrichtig; compte -, Rechnung ohne Bruch, f.; voix -e, volle Stimme, f.; tout -, adv. einfach, ungekünstelt, offen, freimüthig; -, m. Rundung, f. Kreis, m.; en -, in die Runde.
Rondache, f. großer Rundschild, m.
Ronde, f. (mil.) Runde; runde Schrift; (mus.) ganze Tactnote, f.; - de table, Rundgesang, m.; à la -, rund herum.
Rondeau, m. Ringelgedicht; (mus.) Rondo, n.; (arch.) Stab, m.; Backschaufel, f. [fett.
Rondelet, -te, a. rundlich; ein wenig
Rondelle, f. kleiner runder Schild; (scp.) Rundmeißel, Rundstichel, m.; Scheibe, f.
Rondement, adv. gleich, eben; rasch; aufrichtig; ernstlich, redlich.
Rondette, f. Erdepheu, m.
Rondeur, f. Rundung, f.
Rondin, m. Knüttel, Prügel, m.
Rondiner, va. pop. durchprügeln.
Rondir, va. (den Schiefer) runden; -, vn. (mar.) abfallen.
Rond-point, m. Rondel, n.
Ronflant, -e, a. schnarrend; hochtrabend. [Brummen, n.
Ronflement, m. Schnarchen; fig.
Ronfler, vn. schnarchen; schnauben (von Pferden); brummen, schnarren, krachen. [-in, f.
Ronfleur, m. -se, f. Schnarcher, m.;

Rongement, m. Benagen, n.
Ronger, va. benagen, zernagen; zerfressen; fig. nagen; – qn., einen aussaugen.
Rongeur, a. m. nagend, quälend; -s, m. pl. Nagethiere, n. pl.
Roquelaure, f. Reitmantel, Regenrock, m.
Roquer, vn. (éch.) rochiren.
Roquet, m. Bastardmops, m.; (eine Art) Mantel, m.
Roquetin, m. Seidenspule, f.
Roquette, f. Ranke; Seidenspule, f.; faire la –, ein Signal mit Raketen geben.
Roquille, f. Viertelschoppen, m.
Rorifère, a. Thau bringend.
Rorqual, m. Nordkaper, m.
Rosace, f. (arch.) Einsetzrose, f.
Rosacé, -e, a. rosenartig.
Rosage, m. Rosagine, f. Alprose, Lorbeerrose, f.
Rosaire, m. Rosenkranz, m.
Rosat, a. mit Rosen bereitet; vinaigre –, Rosenessig, m.; huile –, Rosenöl, n. [n.
Rosbif, m. Rostbraten, m.; Rostbeef,
Rose, f. Rosa, f.
Rose, f. Rose; Rosette; Rothfeder; – à cent feuilles, Centifolie, f.; couleur de –, rosenfarben; fig. être sur un lit de -s, auf Rosen gebettet sein; – en tasse, rothe Schminke in Näpfchen, f.
Rose, a. rosenfarben; –, m. Rosenroth, n. [(Wein).
Rosé, -e, a. rosenroth, blaßroth
Roseau, m. Schilf, Schilfrohr, n.
Rose-croix, m. Rosenkreuzer, m.
Rosée, f. Thau, m.
Roselière, f. Schilfgegend, f.
Roselle, f. Weindrossel, f.
Rosemonde, f. Rosamunde, f.
Roseraie, f. Rosengarten, m.
Rosereaux, m. pl. russisches Pelzwerk zu Mützen, n.
Rosette, f. Röschen, n.; Rosette; rosenförmige Bandschleife; rothe Kreide: rothe Tinte; (horl.) Stellscheibe, f.
Rosettier, m. Rosettenstempel, m.
Rosiclaire, m. Rothgüldener, n.
Rosier, m. Rosenstock, -strauch, m.; – mousseux, Moosrose, f.
Rosière, f. Rosenmädchen, n.; Rothfeder, f.
Rosiforme, a. rosenförmig.
Rosmariens, m. pl. Wallroßarten, f. pl.
Rosoir, m. Lochmeißel, m.
Rosores, m. pl. Nagethiere, n. pl.
Rossane, f. gelbe Pfirsiche, f.; Kaninchengericht, n.
Rosse, f. (Schind-) Mähre, f.
Rossée, f. pop. Tracht Prügel, f.
Rosser, va. pop. durchprügeln.
Rossignol, m. Nachtigall, f.; Rohrpfeifchen, n.; Dietrich, m.
Rossignolade, f. Nachtigallengesang, Triller, m.
Rossignolement, m. Nachtigallenschlag, m.
Rossignoler, vn. wie eine Nachtigall singen. [f.
Rossignolet, m. junge Nachtigall,
Rossignolette, f. Nachtigallenweibchen, n.
Rossinante, m. et f. Rossinante; fig. Schindmähre, f.
Rossolis, m. Rosoli (Liqueur), m.
Rostrale, a. f. mit Schiffsschnäbeln geziert.
Rostre, m. Rednerbühne, f.; Schiffsschnabel; (bot.) Schnabel, m.
Rostré, -e, a. schnabelförmig.
Rostricornes, m. pl. Schnabelhornkäfer, m. pl.
Rostriforme, a. schnabelförmig.
Rosture, f. Seilwindungen, f. pl.
Rot, m. pop. Rülps, m.
Rôt, m. Braten, m.; gros –, Braten von Thieren, m.; menu –, petit –, gebratenes Geflügel, n.
Rotacé, -e, a. (bot.) radförmig.
Rotateur, m. Umdrehmuskel, m.
Rotation, f. Achseldrehung, f.
Roter, vn. pop. rülpsen.
Rôti, m. Braten, m.
Rôtie, f. geröstete Brodschnitte, f.
Rôtir, va. braten, rösten; fig. versengen; –, vn. et se –, v. pr. braten, gebraten werden; an der Sonne fast verbrennen, versengen.
Rôtissage, m. Rösten der Erze, n.
Rôtisserie, f. Garküche, f.
Rôtisseur, m. -se, f. Garkoch, m.; -köchin, f.
Rôtissoire, f. Bratmaschine, f.
Rotonde, f. Rundgebäude, n.; Sitz im Hintertheile eines Eilwagens, m.
Rotondité, f. Runde; Beleibtheit, f.
Rotoquage, m. Wiederanschalmung, f.
Rotoquer, va. wieder anschalmen.
Rotule, f. Kniescheibe, f.
Roture, f. Bürger-, Bauernstand, m.; die Bürgerlichen, m. pl.
Roturier, -ère, a. -erement, adv. bürgerlich.
Rouage, m. Räderwerk, n.
Rouan, a. m. cheval –, Rothschimmel, m.; – vineux, Schweißfuchs, m. [Vorbohrer, m.
Rouanne, f. (charp.) Vorreißer;
Rouanner, va. mit dem Reißer zeichnen; ausbohren.
Rouannette, f. (charp.) kleiner Vorreißer, m.
Rouble, m. Rubel, m.
Rouc, m. Vogel Greif, m.
Rouche, f. (mar.) Rumpf, m.
Roucou, m. Orleans, m.
Roucouer, va. mit Orleans färben.
Roucoulement, m. Ruchsen (der Tauben), n.
Roucouler, vn. ruchsen, girren.
Roucouyer, m. Orleansbaum, m.
Roudou, m. Färberbaum, m.
Roue, f. Rad, n.; faire la –, ein Rad schlagen; pousser à la –, nachhelfen.
Roué, m. (der) Geräderte; fig. Wüstling, m.; –, -e, a. gerädert; fig. locker, frivol. [n.
Rouelle, f. Scheibe, f.; Gebund Reife,
Rouennerie (-ane-), f. Baumwollenzeuge aus Rouen, n. pl.
Rouer, va. rädern; – de coups, braun und blau schlagen.
Rouerie, f. fam. Schelmstück, n.
Rouet, m. Rad, Spinnrad, n.; (vitr.) Bleizug, m.; arquebuse à –, Hakenbüchse, f.; – de moulin, Kammrad, n.
Rouette, f. Wiede, f.
Rouge, a. roth; glühend; – clair, hochroth; – mort, blaßroth; – foncé, dunkelroth; teindre en –, roth färben; –, m. Roth, n. rothe Farbe; rothe Schminke, f.; Rothauge (Fisch), n.; mettre du –, sich roth schminken.
Rouge-aile, f. Weindrossel, f.
Rougeâtre, a. röthlich.
Rougeaud, -e, a. rothbäckig.
Rouge-gorge, m. Rothkehlchen, n.
Rougeole, f. Rötheln, Masern, f. pl.
Rouge-queue, m. Rothschwanz, m.
Rougerole, f. rother Wiesenklee, m.
Rouget, m. Rothfeder (Seefisch), f.
Rougette, f. fliegender Hund (Fledermaus), m.
Rougeur, f. Röthe; Fahlblatter, f.
Rougir, va. roth färben; glühend machen; – l'eau, Wasser mit Wein vermischen; –, vn. roth werden; glühend werden; erröthen, sich schämen; faire –, schamroth machen.
Rougissure, f. Kupferröthe, f.
Roui, m. Rösten, n.; sentir le –, nach dem Gefäße schmecken.
Rouille, f. Rost; Brand im Getreide, m.; – de cuivre, Grünspan, m.
Rouillé, -e, a. verrostet; brandig (vom Getreide).
Rouiller, va. rosten machen; –, vn. et se –, v. pr. rosten, verrosten; fig. versauern.
Rouilleux, -se, a. (bot.) rostfarbig.
Rouillure, f. Rost, m. Verrostung, f.
Rouir, va. et n. rösten (Flachs oder Hanf). [ses ꝛc.), n.
Rouissage, m. Rösten (des Flach-
Rouissoir, v. Routoir.
Roulade, f. Herabrollen, n.; gefüllte Fleischschnitte, m. pl.; (mus.) Läufer, m.
Roulage, m. Rollen, Wälzen (der Fässer); Fracht-, Fuhrwesen, n.; par le –, per Achse; Fuhrlohn; Packet, m.; (arch.) Brüstung, f.; fer de –, Rollbrodt, m.
Roulant, -e, a. rollend; chemin –, glatter Fahrweg, m.; chaise -e, Kalesche, f.; feu –, Rottenfeuer, n.
Rouleau, m. Rolle; Walze, f.; Rollholz; Nudelholz, n.; Rollstock, m.; (arch.) Schnörkel, m.; Walzenschnecke, f.
Roulée, f. Lampretengarn, n.; pop. Tracht Schläge, f.
Roulement, m. Rollen, n. Wirbel (auf der Trommel); (mus.) Lauf, m.; – des bas, Aufwickeln der Strümpfe, n.; faire un –, einen Wirbel schlagen.
Rouler, va. rollen, fortrollen; aufrollen, zusammenwickeln; – les yeux, die Augen verdrehen; – qc. dans sa tête, etw. im Schilde führen; – carrosse, Pferd und Wagen haben; –, vn. rollen, sich drehen; im Umlaufe sein, vorhanden sein; sich herumtreiben; sich forthelfen;

tout -e là-dessus , Alles beruht darauf; cela me -e dans l'esprit, das geht mir im Kopfe herum; – avec qn., mit einem im Dienste abwechseln; – sur qc., sich um einen Gegenstand drehen; se –, v. pr. sich wälzen, sich herumwälzen.

Roulet, m. (chap.) Rollstock, m

Roulette, f. Rädchen, n. Rolle, f.; Roulettspiel, n.; – d'enfant, Rollwagen (der Kinder), m.; lit à –, Rollbett, n.

Rouleur, m. Blattwickler (Insect); Tabulettkrämer, m.

Rouleuse, f. Blattwickelraupe, f.

Roulier, m. Frachtfuhrmann; (mine) Karrenläufer, m. [-fittel, m.

Roulière, f. Fuhrmannsstraße, f.;

Roulis, m. (mar.) Schwanken, n.

la Roumélie, Rumelien, n.

Rouloir, m. (cir.) Rollholz, n.

Roulon, m. Sprosse (einer Leiter); Geländerbocke, f.

Roulure, f. Einrollen der Blätter, n.

Roupie, f. Nasentropfen, m.; Rupie (Münze), f.

Roupieux, -se, a. pop. triefnasig.

Roupiller, vn. halb schlafen.

Roupilleur, m. -se, f. fig. Schlafmütze, f.

Rouquet, m. (chass.) Rammler, m.

Roussable, a. lieux -s, pl. Plätze wo die Heringe geräuchert werden, m. pl. [pl.

Roussaille, f. kleine Weißfische, m.

Roussarde, f. Rillarpfen, m.

Roussâtre, a. röthlich, fuchsroth.

Rousseau, m. et a. Rothkopf, m.

Rousselet, m. Zuckerbirne, f.

Rousseline, f. Sumpflerche, f.

Rousserolle, f. Rohrdrossel, f.

Roussette, f. Hundshai, m.; Baumnachtigall; Art Birne, f.

Rousseur, f. Röthe, f.; taches de –, Sommersprossen, f. pl.

Roussi, m. Zuchtenleder, n.; brandlichter Geruch, m. [erhitzen.

Roussiller, vn. et a. absengen; fig.

Roussin, m. kräftiger Hengst, m.

Roussir, va. röthlich machen, bräunen, rösten; –, vn. röthlich, bräunlich werden.

Rouster, va. (mar.) wuhlen.

Rousture, f. (mar.) Wuhling, f.

Rout (ra-oute), m. Versammlung von Standespersonen, Assemblée, f. [ben.

Routailler, va. das Wild zutreiben.

Route, f. Weg, m. Landstraße, f.; Marsch, m.; Fahrt (eines Schiffes); fig. Bahn, f.; feuille de –, Marschroute, f.; faire –, steuern, segeln.

Routier, m. Reisebuch für Seefahrer, n.; vieux –, alter erfahrener Mann, m.; carte -ère, Postkarte, f.

Routine, f. Geschäftserfahrung, Geschäftsübung, f.; Schlendrian, m.

Routinier, m. Gewohnheitsmensch, m.; –, -ère, a. Alltags ...

Routinièrement, adv. gewohnheits-, übungsmäßig.

Routoir, m. Hanfröste, f.

Rouverin, a. m. fer –, sprödes Eisen, n.

Rouvieux, m. (vét.) Räude, f.; –, a. räudig.

Rouvre, m. Steineiche, f.

Rouvrir, va. wieder öffnen.

Roux, rousse, a. roth, rothgelb; rothköpfig; beurre –, braune Butter, f.; vents –, rauhe Winde, m. pl.; lune rousse, (der) rauhe Aprilmonat, m.; –, m. rothgelbe Farbe; braune Butterbrühe, f.

Royal, -e, a. -ement, adv. königlich; fig. köstlich.

Royale, f. (com.) Futterleinwand; Königspflaume, f.; Knebelbart, m.

Royaliser, va. königlich gesinnt machen; –, vn. königlich gesinnt sein, [Royalismus, m.

Royalisme, m. Königspartei, f.

Royaliste, a. königlich gesinnt; –, m. Königlichgesinnter, Royalist, m.

Royaume, m. Königreich; – des cieux, Himmelreich, n.

Royauté, f. Königswürde, f. Königthum, n.

Royoc, m. Tintenwurzel, f.

Ru, m. Wässerungsgraben, m.; Gosse, Rinne, f.

Ruade, f. Ausschlagen (der Pferde 2c.), n.; fig. Grobheit, f.

Ruart, m. (mine) Waschkrücke, f.

Ruban, m. Band, n.; Bandwurm, m.

Rubané, -e, a. gebändert, gestreift; jaspe –, Bandjaspis, m.

Rubanée, f. Bandnatter, f.

Rubaner, va. – la cire, das Wachs bändern. [del, m.

Rubanerie, f. Bandweberei, f.; -han-

Rubanier, m. -ère, f. Bandwirker; -händler, m.; -in, f.

Rubasse, f. Rauchtopas, m.

Rubéfaction, f. Hautröthen, n.

Rubéfiant, a. die Haut röthend.

Rubéfier, va. (méd.) Röthe hervorbringen.

Rubéole, f. Braunwurz, f.

Rubète, **Rubette**, f. Krötengift, n.

Rubiacées, f. pl. krappartige Gewächse, n. pl.

Rubican, a. m. cheval –, Stichelschimmel, m.; –, m. Stichelhaar, n. [sichte), kupferig.

Rubicond, -e, a. roth (vom Ge-

Rubification, f. Röthen der Haut, n.

Rubigineux, -se, a. (bot.) rostfarbig.

Rubis, m. Rubin, m.; – de Barbarie, Granat, m.; faire – sur l'ongle, die Nagelprobe machen; payer – sur l'ongle, bis auf den letzten Heller bezahlen. [gang, m.

Rubord, m. (mar.) erster Kimm-

Rubricaire, m. Rubriken-, Titelkundiger, m.

Rubrique, f. Röthel, m.; Ueberschrift, Rubrik, f.; Kniff, m.

Rubriquer, vn. Kniffe kennen.

Ruchaire, a. Bienenstöcke bauend.

Ruche, f. Bienenkorb, -stock, m.; Verzierung an Hauben 2c., f. Bart an Damenhüten, m.

Ruchée, f. ein Bienenkorb voll.

Rucher, m. Bienenhaus, n.

Rudanier, -ère, a. pop. grob, barsch.

Rude, a. rauh; herbe; holperig; fig. roh, grob, barsch; strenge; mühsam; main –, schwere Hand, f.; hiver –, strenger Winter, m.; fam. cela me paraît –, das kommt mir unwahrscheinlich vor; manger -ment, wacker essen; boire -ment, tüchtig trinken.

Rudenté, -e, p. et a. verstäbt, rundgerippt.

Rudenter, va. (arch.) verstäben.

Rudenture, f. (arch.) Verstäbung, f.

Rudéral, -e, a. auf Schutt wachsend.

Rudesse, f. Rauhheit; Härte, Strenge; fig. Grobheit; Schwierigkeit, f.; -s, pl. harte Worte, n. pl.

Rudiment, m. Anfangsgründe, m. pl. [gründe betreffend.

Rudimentaire, a. die Anfangs-

Rudoyer, va. anfahren, anschnauzen; hart zusetzen. [te, f.

Rue, f. Gasse, Straße; (bot.) Raute, f. Streufrohr, n.

Ruelle, f. Gäßchen; Schlafzimmer (der Damen), n.; Platz hinter dem Bette, m.

Ruellée, f. Mauerkehle, f.

Rueller, va. (vign.) die Erde anhäufeln.

Ruer, va. schleudern; – à tort et à travers, blind darauf los schlagen; –, vn. hinten ausschlagen; se –, v. pr. herfallen (über, sur).

Rueur, -se, a. hinten ausschlagend.

Rufin, m. Rufinus, m.

Rugiens, m. pl. Rugier, m. pl.

Rugine, f. (chir.) Zahnmeißel, m. Beinfeile, f.; Schrot-, Schabeisen, n.

Ruginer, va. mit der Beinfeile reinigen.

Rugir, vn. brüllen (vom Löwen).

Rugissant, -e, a. brüllend.

Rugissement, m. Brüllen, n.

Rugosité, f. Runzeligkeit, Runzel, f. [lig.

Rugueux, -se, a. (bot.) runze-

Ruiller, va. (arch.) Zeichen machen (bei Grundrissen 2c.).

Ruine, f. Verfall, Einsturz; Untergang, m.; Ruine, f.; -s, pl. Trümmer, pl.

Ruiner, va. zerstören, niederreißen, verwüsten; zu nichte machen; verderben; – qn. de réputation, einen um seinen guten Namen bringen; se –, v. pr. in Verfall gerathen, baufällig werden; fig. zu Grunde gehen. [derblich.

Ruineux, -se, a. baufällig; verRuiniforme, a. ruinenförmig.

Ruinure, f. (charp.) Einkerbung, f.

Ruisseau, m. Bach, m.; Gosse, f.; cela traîne dans le –, das ist abgedroschenes Zeug.

Ruisseler, vn. rieseln, rinnen, triefen.

Rumb (rombe), m. Windstrich (auf dem Compasse), m.

Rumeur, f. Lärm, Aufruhr, m. Gerücht, n.; – publique, Volksstimme, f.

Rumination, f. Wiederkäuen, n.

Ruminer, va. et n. wiederkäuen; fig. überdenken.

Rummerie (rome-), f. Rumbrennerei, f.

Rump (ronpe), m. Rumpfparlament, n.
Runcaires (ron-), m. pl. (bie) ſich in den Wäldern verſammelnden Waldenſer, m. pl.
Runciné (ron-), -e, a. (bot.) ſchrotſägeförmig.
Runes, f. pl. Runenſchrift, f.
Runique, a. runiſch.
Ruotte, f. Ackerfurche, f. [ſen ...
Rupestre, Rupestral, -e, a. Felſ-
Rupicole, a. auf Felſen lebend.
Ruptoire, m. Aetzmittel, n.
Rupture, f. Bruch, m.; Aufbrechen, n.; Einbruch, m.; fig. Auflöſung; Farbenbrechung, f.
Rural, -e, a. zum Felde, zum Lande gehörig; Feld ..., Land ..., Ackerbau ..., Acker ...
Ruricole, a. auf Feldern lebend.
Ruse, f. Liſt, f. Ränke, pl.
Rusé, -e, a. liſtig, ſchlau; —, Schlaukopf, m. [wechſeln.
Ruser, vn. Liſt anwenden; (chass.)
Russe, a. et s. ruſſiſch; Ruſſe, m.; -ſin, f.
la Russie, Rußland, n.
Rustaud, -e, a. bäuerlich; fig. grob; —, m. Bauerkerl; Grobian, m.
Rusticité, f. bäueriſches Weſen, n. Grobheit, f.
Rustique, a. -ment, adv. bäueriſch, ländlich; kunſtlos; grob, ungeſittet; l'ordre —, die toscaniſche (Säulen-) Ordnung.
Rustiquer, va. berappen; — une pierre, einen Stein grob behauen.
Rustre, a. grob, ungeſchlacht, flegelhaft; —, m. Bauerlümmel, Erzgrobian, m.
Rut, m. Brunſt, Brunſt, Brunſtzeit, f.
Rutacées, f. pl. rautenartige Pflanzen, f. pl.
Rutilant, -e, a. goldglänzend.
Ryzophage, m. Splintkäfer, m.

S.

Sa, ſeine, ihre. ſter weißer Wein, m.
Sabaillon, m. mit Zucker verſüßter Schaumwein, m.
Sabaïsme, v. Sabéisme.
Sabatte, f. Ankerſohle, f.
Sabbat, m. Sabbath; Hexentanz, m.; Walpurgisnacht, f.; fig. großer Lärm, m.
Sabbataire, m. Sabbathheiliger, -halter, m. [bathjahr, n.
Sabbatique, a. année —, Sab-
Sabéen, m. Sabäer, m.
Sabéisme, m. Stern- und Feueranbetung, f.
Sabine, f. Sadebaum, m.
Sabins, m. pl. Sabiner, m. pl.
Sable, m. Sand, m.; Sanduhr, f.; Harngries, m.; — mouvant, Flugſand, m.; — de ravine, Triebſand, m.; — de fer, Eiſenfeilicht, n.
Sabler, va. ſanden; mit Sand beſtreuen; in Sand formen; fam. auf einen Zug austrinken.
Sableur, m. Sandformenmacher; pop. Säufer, m.
Sableux, -se, a. ſandig. [f.
Sablier, m. Sanduhr; -büchſe, f.
Sablière, f. Sandgrube; (charp.) Schwelle, Sohle, f.
Sablon, m. feiner Sand, Scheuerſand, m.; passer qc. au —, etw. mit Sand ſcheuern.
Sablonner, va. mit Sand ſcheuern.
Sablonneux, -se, a. ſandig; ſteinig; rivage —, Sandufer, n.
Sablonnier, m. Sandmann, m.
Sablonnière, f. Sandgrube, f.; Formſandkaſten, m.
Sabord, m. Stückpforte, f.
Sabot, m. Holzſchuh; Pferdehuf; Kreiſel, m.; (charp.) Lehre, f.; Beſchläge (an den Füßen eines Schrankes ꝛc.), n.; fam. ſchlechte Geige, f.; — à enrayer, Hemmſchuh, m.; fig. dormir comme un —, wie eine Ratte ſchlafen.
Saboter, vn. et a. kreiſeln; mit Holzſchuhen einhertappen; (Tuch) walken; pop. verpfuſchen.
Sabotier, m. Holzſchuhmacher, m.
Sabouler, va. pop. herumzauſen; auszanken. [n.
Sabre, m. Säbel, m.; Heckenmeſſer,
Sabrenas, m. pop. Pfuſcher, m.
Sabrenauder, Sabrenasser, va. pop. pfuſchen.
Sabrer, va. niederſäbeln; fam. übers Knie brechen; ausrotten (Mißbräuche).
Sabretache, f. Säbeltaſche, f.
Sabreur, m. fam. Haudegen, m.
Saburral, -e, a. (méd.) von Unreinigkeiten, Schleim ꝛc. herrührend.
Saburre, f. (mar.) Ballaſt (von Sand), m.; (méd.) Unreinigkeit, f. Schleim, m.
Sac, m. Sack; Beutel, Ranzen, Torniſter, m.; Bußkleid, n.; Plünderung, f.; Sacknetz, n.; Blinddarm, m.; — à blé, Kornſack, m.; — de blé, Sack voll Korn, m.; — de nuit, Reiſeſack, m.; — à ouvrage, Strickbeutel, m.; dévote à —, Betſchweſter, f.; affaire qui est dans le —, Sache die ſo gut iſt wie abgemacht; homme de — et de corde, Galgenſtrick, Spitzbube, m.; — percé, Verſchwender; mettre qn. au —, jem. überführen.
Saccade, f. Ruck mit dem Zügel, m.; fig. Rütteln, n.; Ungleichheit im Stile, f.; avoir une —, einen Verweis bekommen; par -s, ruck-, ſtoßweiſe; -s, pl. unregelmäßige Schriftzüge, m. pl.
Saccader, va. mit dem Zügel ſchnellen; style -é, kurz abgebrochener, unzuſammenhängender Stil, m.
Saccage, m. Sackſteuer, f.; unordentlicher Haufen, m.; Verwirrung, f.
Saccagement, m. Plünderung, f.
Saccager, va. plündern; durch einander werfen.
Saccageur, m. Plünderer, m.; —, a. plünderungsſüchtig.
Saccatier, m. Kohlenführer, m.
Saccharifère (saka-), a. zuckerhaltig. [artig.
Saccharin (saka-), -e, a. zucker-
Saccharum (-karome), m. Zuckerrohr, n.
Saccophore, m. Buchsbaum, m.
Sacerdoce, m. Prieſterſtand, m.
Sacerdotal, -e, a. prieſterlich.
Sachée, f. ein Sack voll.
Sachet, m. Säckchen, n. Beutel; Staubbeutel, m.; — à dragée, Schrotbeutel, m.
Sachettes, f. pl. Nonnen vom Orden der Büßenden, f. pl.
Sacoche, f. Satteltaſche; Geldkatze, f. [werk, n.
Sacome, m. hervorſtehendes Gims-
Sacramental, -e, Sacramentel, -le, a. -lement, adv. ſacramentlich, Sacraments ...; mots -aux, paroles -elles, Jawort, n. Einwilligung, f.
Sacre, m. Salbung, Weihe, Krönung, f.; Würgfalk, m.
Sacrement, m. Sacrament, n.; saint —, Abendmahl; Hochwürdiges, n.; s'approcher des -s, zur Beichte und zum Abendmahle gehen.
Sacrer, va. ſalben; weihen; —, vn. fluchen, ſchwören.
Sacrifiable, a. zum Opfer tauglich.
Sacrificateur, m. Opferprieſter; Hoheprieſter, m.
Sacrificature, f. Opferprieſteramt; Hoheprieſteramt, n.
Sacrifice, m. Opfer, n. Opferung; fig. Aufopferung, f.; faire le — de qc. à qn., einem ein Opfer mit etw. bringen.
Sacrifier, va. et n. opfern; aufopfern; se —, v. pr. ſich aufopfern.
Sacrilége, m. Entweihung, f.; Kirchenraub; Kirchenräuber, Gotteslästerer, m.; —, a. kirchenräuberiſch, ruchlos. [lich, gottvergeſſen.
Sacrilégement, adv. gotteslästerSacripant, m. Prahler, m. Großmaul, n.
Sacristain, m. Küſter, Meßner, m.
Sacristie, f. Sakriſtei, f.; Kirchenſchatz, m. [nenklöſtern), f.
Sacristine, f. Meßnerin (in Non-
Sacrum (-ome), m. Heiligenbein, n.
Sadducéen, m. Sadducäer, m.
Sadducéisme, m. Lehre der Sadducäer, f. [gelb, n.
Safran, m. Safran, m.; Safran-
Safrané, -e, a. ſafrangelb.
Safraner, va. mit Safran färben.
Safranier, m. pop. Lump, m.
Safranière, f. Safranpflanzung, f.
Safre, m. Saflor, m.; —, a. gefräßig, gierig.
Sagace, a. ſcharfſinnig.
Sagacité, f. Scharfſinn, m.
Sage, a. -ment, adv. weiſe, klug; verſtändig, gelaſſen; artig, ſittſam, ehrbar; folgſam, lenkſam, fromm (von Pferden und Hunden); cette balance est —, dieſe Wage iſt richtig; —, m. weiſer Mann, Weltweiſer, m.
Sage-femme, f. Hebamme, f.
Sagesse, f. Weisheit, Klugheit, Gelaſſenheit; Sittſamkeit, Ehrbarkeit; Folgſamkeit, Artigkeit (der Kinder), f.; — prématurée, Altklugheit, f.

Sagette, f. Pfeilkraut, n.
Sagittaire, m. (astr.) Schütze, m.
Sagitté, -e, a. (bot.) pfeilförmig.
Sagou, m. Sago, m.; Sagopalme, f.
Sagouin, m. Art kleiner Affen; fig. fam. Schmutzbartel, m.
Sagoutier, m. Sagopalme, f.
Sagum (-ome), m. Saie, f. (ant.) Kriegsmantel, m.
Saï, m. Winselaffe, m.
Saïe, f. (orf.) Kratzbürste, f.
Saïeter, va. (orf.) mit der Kratzbürste reinigen.
Saïga, m. tatarische Antilope, f.
Saignant, -e, a. blutend, blutig.
Saignée, f. Aderlaß; Ableitungsgraben, m.; — d'un étang, Ablassen eines Teiches, m.
Saignement, m. Bluten, n.; — du nez, Nasenbluten, n.
Saigner, va. zur Ader lassen; abzapfen, ableiten; (einen Teich) ablassen; (das Fleisch) abwaschen; —, vn. bluten; — du nez, aus der Nase bluten; fig. sich muthlos beweisen; se —, v. pr. sich zur Ader lassen; fig. sich stark angreifen.
Saigneur, m. Freund vom Aderlassen, m. [tend.
Saigneux, -se, a. blutig, noch blu-
Saillant, -e, a. hervorstehend; überhangend; fig. hervorstechend, ausgezeichnet.
Saillie, f. stoßweises Hervorsprudeln, stoßweises Herausspringen, n.; Ausbruch, m.; fig. Auffahren, n.; witziger Einfall, m.; (arch.) Ausladung, f.; par -s, schuß-, ruckweise.
Saillir, va. bespringen, beschälen; —, vn. hervorschießen, herausspritzen; —, vn. irr. (arch.) hervorragen.
Sain, -e, a. -ement, adv. gesund (auch fig.); vernünftig, richtig; — et sauf, gesund und wohlbehalten.
Sainbois, m. italienische Daphne, Seidelbastrinde, f.
Saindoux, m. Schweinschmalz, n.
Sainfoin, m. spanischer Klee, m. Esparsette, f.
Saint, -e, a. -ement, adv. heilig; geweiht, fromm; wie ein Heiliger; terre -e, gelobtes Land, n.; histoire -e, Kirchengeschichte, f.; jeudi —, grüner Donnerstag; vendredi —, Charfreitag, m.; semaine -e, Charwoche, f.
Saint, m. -e, f. der, die Heilige; pauvre —, armer Schlucker, m.; ne savoir à quel — se vouer, weder aus noch ein wissen; fam. — du jour, Held des Tages, m.
Sainteté, f. Heiligkeit, f.
Saint-germain, m. Saint-Germainbirne, f. [richt, n.
Saint-office, m. InquisitionsgeSaïs (sa-Ice), Saïs.
Saisi, m. (pal.) (der) Verkümmerte, m.; —, -e, a. ergriffen, bestürzt.
Saisie, f. gerichtlicher Beschlag, Arrest, m. Verkümmerung, f.; — exécution, Auspfändung, f.
Saisine, f. Besitzergreifung; Einweisung in den Besitz; (mar.) Beschlagleine, f.; être en —, im Besitze sein.
Saisir, va. ergreifen, packen; in Beschlag nehmen, verkümmern; fig. begreifen, verstehen; überfallen; se —, v. pr. sich bemächtigen; festnehmen; fig. se —, ou être saisi, erschüttert oder gerührt werden, heftig erschrecken. [bar.
Saisissable, a. (dr.) verkümmerSaisissant, -e, a. ergreifend; plötzlich befallend.
Saisissement, m. Bestürzung, f. plötzlicher Schrecken, m.; — de cœur, Beklemmung des Herzens, f.
Saison, f. Jahreszeit; fig. rechte Zeit; Säe-, Erntezeit, f.; — morte, geschäftslose Zeit; fam. Gurkenzeit, f.; hors de —, zur Unzeit; cette chose est de —, dazu ist noch Zeit; ce n'est plus de —, das ist aus der Mode.
Salabre, m. Sacknetz, n.
Salade, f. Salat, m.; Bier und Brod (für die Pferde), n.; assaisonner une —, einen Salat anmachen.
Saladier, m. Salatschüssel, f. Salatkörbchen, n.
Salage, m. Einsalzen, n.
Salaire, m. Lohn; fig. verdienter Lohn, m.; verdiente Strafe, f.
Salaison, f. Einsalzen, n.; eingesalzene Waaren, f. pl. Salzfleisch, n.
Salamalec, m. Friede sei mit euch! fam. tiefer Bückling, m.
Salamandre, f. Salamander, Molch, m.; -s, pl. Feuergeister, m. pl.
Salamanque, Salamanca.
Salamine, f. Salamis, n.
Salant, -e, a. puits —, Salzbrunnen, m.; lac —, Salzsee, m.
Salarier, va. besolden, salariren.
Salaud, -e, a. schmutzig; —, m. Schmutzbartel, m.
Salaude, f. Schmutznickel, m.
Sale, a. -ment, adv. schmutzig, unsauber; unflätig.
Salé, m. Salzfleisch, n.
Salé, -e, a. gesalzen, salzig; fig. beißend, witzig; eau -e, Salzlooke, f.
Salègre, m. unreines Steinsalz, n.
Salep, m. Salep, m.
Saler, va. salzen; einsalzen, einpökeln; fig. fam. übertheuern; pop. pfeffern.
Salerne, Salerno.
Saleron, m. Salzfaßschale, f.
Saleté, f. Schmutz, m.; fig. Unsauberei, f.; -s, Zoten, f. pl.
Saleur, m. Einsalzer, m.
Salicaire, f. Weiderich, m.
Salicinées, f. pl. Weidenarten, f. pl.
Saliens, a. et m. pl. salische Priester (auch: prêtres —); Francs —, salische Franken, m. pl.
Salière, f. Salzfaß, n.; (man.) Augengrube, f.
Salifiable, a. salzerzeugend.
Salification, f. Salzbildung, f.
Saligaud, -e, a. schmutzig; —, m. Schmutzfink, m.
Salignon, m. Salzkloß, m.
Salin, m. unreine Pottasche, f. Laugensalz, n. [—, Salzgeschmack, m.
Salin, -e, a. salzig; salzicht; goût
Salinage, m. zur Salzbildung erforderliche Zeit, f.
Saline, f. Salzfleisch, Pökelfleisch; Salzwerk, n. Salzkothe, f.
Salinier, m. Pottaschensieder, m.
Salique, a. salisch; loi —, salisches Gesetz, n.
Salir, va. beschmutzen, beflecken.
Salissant, -e, a. schmutzend.
Salisson, f. Schmutznickel, m.
Salissure, f. Schmutzfleck, m.
Salivaire, a. speichelabsondernd; glande —, Speicheldrüse, f.
Salivation, f. Speichelfluß, m.; Speichelcur, f.
Salive, f. Speichel, m.
Saliver, vn. viel Speichel auswerfen.
Salle, f. Saal, m.; Zimmer, n. Stube; — d'asile, Kleinkinderbewahranstalt; — du commun, Bedientenstube, f.; — de tilleuls, Lindenplatz (in einem Garten); — à manger, Speisesaal, m.; — d'armes, Fechtboden, m.; — de l'opéra, Opernhaus, n.; tenir —, Unterricht im Tanzen oder Fechten geben.
Salluste, m. Sallust(ius), m.
Salmerin, m. Sämling, m.
Salmigondis, m. Ragout, n.; fig. Mischmasch, m.
Salmis, m. Ragout von gebratenem Federwildpret, n.
Saloir, m. hölzernes Salzfaß; Pökelfaß, n.
Salomé, f. Salome, f.
Salomon, m. Salomon, m.
Salon, m. großer Saal, m.; Gesellschafts-, Empfangszimmer, n. Putzstube, f.; fig. Gesellschaftscirkel, m. vornehme Welt; — de peintures, Gemäldeausstellung, f.; — de treillage, Gartensalon, m.
Salope, a. -ment, adv. schlampig; —, f. Schlampe, f. [Zote,
Saloperie, f. Unreinlichkeit, Sauerei,
Salorge, m. Salzniederlage, f.
Salpêtre, m. Salpeter, m.; fig. tout pétri de —, aufbrausend.
Salpêtrier, m. Salpetersieder, m.
Salpêtrière, f. Salpetersiederei, f.; ein Hospital in Paris.
Salpicon, m. Gericht aus Gurken, Schinken, Trüffeln ꝛc. mit Essig, n.
Salsepareille, f. (bot.) Sarsaparille, f.
Salsifis, m. (bot.) Bocksbart, m.
Salsugineux, -se, a. salzig; salzicht.
Saltateur, m. Geberdenspieler, m.
Saltation, f. Geberdenkunst, f.
Saltigrades, f. pl. Springspinnen, f. pl. [Hanswurst, m.
Saltimbanque, m. Quacksalber,
Salubre, a. gesund, heilsam.
Salubrité, f. Gesundheit; Zuträglichkeit, f.
Saluer, va. grüßen, begrüßen; sich empfehlen; salutiren; je vous -e, ich empfehle mich Ihnen.
Salure, f. salziger Geschmack, m.
Salut, m. Wohlfahrt, f. Heil, n.; Rettung, f.; Gruß, m. Salutiren; (cath.) Schlußgebet, n.
Salutaire, a. -ment, adv. heilsam, zuträglich, nützlich.

Salutation, f. Gruß, m. Begrüßung, f. [lobn, m.
Salvage, m. droit de —, Bergelohn, m.
Salvations, f. pl. (dr.) Vertheidigungsschrift, f.
Salve, f. Salve, f.; — d'applaudissements, Applaus, m.
(la) Samarie, Samaria(en), n.
Samaritain, -e, a. et s. samaritisch; Samaritaner, m.; -in, f.
Samedi, m. Sonnabend, m.; — saint, Osterheiligeabend, m.
Samiel, Samieth, m. Samum (Wind), m.
Samien, -ne, a. (géogr.) samisch.
Samoïède, m. Samojede, m.
Samuël, m. Samuel, m.
Sancir, vn. (mar.) versinken.
Sanctificateur, m. (th.) Heiligmacher, m. [lighaltung, f.
Sanctification, f. Heiligung, Heil-
Sanctifier, va. heilig machen; heilig halten, heiligen. [sättigung, f.
Sanction, f. obergerichtliche Be-
Sanctionner, va. Gesetzeskraft ertheilen, bestätigen.
Sanctuaire, m. Heiligthum, Allerheiligstes (der Juden), n.; peser au poids du —, mit der größten Gewissenhaftigkeit erwägen.
Sandal, m. Sandelholz, n.
Sandale, f. Sandale, f.
Sandalier, m. Sandalenmacher; -träger, m.
Sandapile, f. Armensarg, m.
Sandaraque, f. Sandarach, m. Mauschgelb, n.
Sandat, Sandre, m. Zander, m.
Sandwich (sanedouitch), m. Schinkenbutterbrod, n.
Sang, m. Blut, Geblüt; Geschlecht, n. Herkunft, f.; prince du —, Prinz von Geblüt, m.; cheval pur —, Vollblutpferd, n.; avoir du — aux ongles, empfindlich sein; Muth haben; mettre qn. en —, einen blutig schlagen. [blut, n.
Sang-de-dragon, m. Drachen-
Sang-froid, m. Kaltblütigkeit, f.
Sanglant, -e, a. blutend, blutig; empfindlich, kränkend.
Sangle, f. Gurt, m.; — de cheval, Sattelgurt, m. [prügeln.
Sangler, va. gürten; fig. derb durch-
Sanglier, m. wildes Schwein, n.; — mâle, Eber, Keiler, m.
Sanglot, m. Schluchzen, n.
Sanglotement, m. Schluchzen, n.
Sangloter, vn. schluchzen. [m.
Sangsue, f. Blutegel; fig. Wucherer,
Sanguificatif (-ghui-), -ve, a. blutergezugend.
Sanguification (-ghui-), f. Bluterzeugung, f. [verwandeln.
Sanguifier (-ghui-), va. in Blut
Sanguifique (-ghui-), a. zu Blut werdend. [nisch; blutroth.
Sanguin, -e, a. blutreich; sangui-
Sanguinaire, a. blutdürstig; —, f. (bot.) Knöterich, m.
Sanguine, f. Blutstein, Rothstein, m.
Sanguinole, f. Blutpfirsche, f.
Sanguinolent, -e, a. mit Blut vermischt.
Sanguinolente, f. Blutbars, m.
Sanguipurge (-ghui-), a. blutreinigend.
Sanguisuge (-ghui-), a. blutsaugend; —, m. Blutsauger, m.
Sanhédrin (sa-né-), m. großer Rath der Juden, m.
Sanicle, f. Wundkraut, n.
Sanie, f. wässeriger Eiter, m.
Sanieux, -se, a. eiternd.
Sanitaire, a. loi —, Sanitätsgesetz, n.; police —, Gesundheitspolizei, f.
Sans, prp. ohne, ohne zu; — cela, sonst; — quoi, wo nicht; — vous, wenn Sie nicht waren.
Sans-cœur, m. feiger, schamloser Mensch, m.
Sans-culotte, m. (der) Revolutionär, Hosenlose, Sansculott, m.
Sans-culottisme, m. Pöbelherrschaft, f.
Sans-fleur, f. Feigenapfel, m.
Sansonnet, m. Staar (Vogel), m.
Sans-peau, f. Birne ohne Schale, f.
Sans-prendre, m. Solo (im Whombresviele), n.
Sans-souci, a. sorglos.
Santé, f. Gesundheit, f.; maison de —, Krankenhaus, n.; Irrenheilanstalt, f.
Santoline, f. Gartencypresse, f.
Santonine, f. Wurmsame, m.
Sanve, f. Ackersenf, m.
Saône (sône), f. Saone, f.
Sapa, m. Traubenmus, n. [m.
Sapajou, m. kleiner Affe (auch fig.),
Sapan, m. rothes Sandelholz, n.
Sape, f. Untergraben, Sappiren, n.
Saper, va. untergraben, sappiren.
Sapeur, m. Sappirer; sapeur-pompier, Feuerwehrmann, m.
Saphique, a. (poét.) sapphisch.
Sapientiaux, a. m. pl. livres —, Bücher der Weisheit, n. pl.
Sapin, m. Tanne; — rouge, Pechtanne, f. [baiken, m.
Sapine, f. Tannenbret, n.; Tannen-
Sapinière, f. Tannenwald; tannener Kahn, m. [Seifen...
Saponacé, -e, a. seifenbaumartig,
Saponaire, f. Seifenkraut, n.
Saponé, -e, a. seifenartig; als Seife dienend. [beibar.
Saponifiable, a. in Seife verwan-
Saponification, f. Verwandeln in Seife, n. Seifenbereitungskunst; (chim.) Verwandlung in Fettwachs, f. [dein.
Saponifier, va. in Seife verwan-
Saponiforme, a. seifenähnlich.
Saporifique, a. einen Geschmack habend.
Sapote, f. Breiapfel, m.
Sapotier, m. Breiapfelbaum, m.
Sapotille, v. Sapote.
Sapottillier, v. Sapotier.
Saquebute, f. eine Art Posaune.
Sar, m. Meergras, n.
Sarache, f. kleine Alse, f.
Saragosse, Saragossa.
Sarbacane, f. Blaserohr; Sprachrohr, n. [nem, n.
Sarbotière, f. Gefäß zu Gefror-
Sarcasme, m. beißender Spott, m.
Sarcastique, a. beißend, sarkastisch.
Sarcelle, f. Krickente, f.
Sarche, m. Siebrand, m.
Sarclage, m. Gäten, Jäten, n.
Sarcler, va. g(j)äten, ausg(j)äten.
Sarcleur, m. -se, f. G(J)äter, m.; -in, f.
Sarcloir, m. G(J)äthaue, f.
Sarclure, f. ausgegätetes Unkraut, n.
Sarcocarpe, m. Fleisch der Frucht, n.
Sarcocèle, m. Fleischbruch, m.
Sarcocolle, f. Fleischleim, m.
Sarcologie, f. (an.) Fleischlehre, f.
Sarcomateux, -se, a. tumeur -se, Fleischgeschwulst, f.
Sarcome, m. Fleischgewächs, n
Sarcophage, m. Sarkophag; Stein-, Prachtsarg, m.; Aetzmittel, n.
Sarcopte, m. Krätzmilbe, f.
Sarcostome, f. Fleischmilbe, f.
Sarcotique, a. (méd.) fleischerzeugend.
la Sardaigne, Sardinien, n.
Sarde, a. et s. sardinisch; Sarde, m.; -din, f.; Sardinier, m.; -in, f.
Sardin, m. obere Seitengallerie eines Schiffes, f. [lennetz, n.
Sardinal, Sardinau, m. Sardel-
Sardine, f. Sardelle, f.
Sardinière, f. v. Sardinal.
Sardoine, f. Sardonyx, m.
Sardon, m. Netzrand, m.
Sardonien, Sardonique, a. krampfhaft; fig. hämisch; rire —, gezwungenes Lachen, n.
Sardonix, m. Sardonyx, m. [m.
Sargasse, m. schwimmender Tang,
Sargue, Sarguet, m. Geisbrassen, m.
Sarguemines, Saargemünd.
Sarigue, m. Beutelthier, n.
Sarione, f. junger Salm, m.
Sarmate, a. et s. sarmatisch; Sarmate, m.; -tin, f.
Sarmatique, a. sarmatisch; plique —, Weichselzopf, m. [holz, n.
Sarment, m. Weinrebe, f.; Rebs-
Sarmentacées, f. pl. Rebenarten, f. pl. [bend; rankig.
Sarmenteux, -se, a. rebentreibend.
Sarrasin, -e, a. et s. sarazenisch; Sarazene, m.; -nin, f.
Sarrasin, m. blé —, Buchweizen, m.
Sarrasine, f. Fallgatter, n.
Sarrau, m. leinener Kittel, m.
Sarrette, f. Kinnbackenkrampf, m.; Schartenkraut, n.
Sarriette, f. Bohnenkraut, n.
Sarrot, v. Sarrau.
Sartie, f. Taurerk, n.
Sartis, m. (mar.) Ziehseil, n.
Sarve, f. Plöße (Fisch), f.
Sas, m. Haarsieb, n.; Schleusenfall, m.; fig. passer au gros —, nur obenhin untersuchen. [m. pl.
Sassanides, m. pl. Sassaniden,
Sasse, f. (mar.) Wasserschaufel, f.
Sasser, va. sieben, durchsieben; fig. sorgfältig erwägen.
Sasset, m. kleines Haarsieb, n.
Sassoire, f. Lenkscheit, n.
Satané, -e, pop. verteufelt.
Satanique, a. satanisch. [m.
Satellite, m. Trabant (auch astr.),
Satiété (-cié-), f. Uebersättigung, f.; Ueberdruß, m.
Satin, m. Atlas, m.

Satinade, f. Halbatlas, m.
Satinage, m. Weben auf Atlasart; Glätten, Satiniren, n.
Satinaire, m. Atlasweber, m.
Satiné, -e, a. atlasartig; papier —, Seidenpapier, n.
Satiner, va. auf Atlasart weben; —, vn. wie Atlas aussehen.
Satire, f. Spottgedicht, n.; fig. Spott, m.
Satirique, a. -ment, adv. spottsüchtig; —, m. Satiriker, m.
Satiriser, va. durchhecheln.
Satisfaction, f. Befriedigung, Zufriedenheit, Genugthuung, f.
Satisfactoire, a. genugthuend.
Satisfaire, va. irr. zufrieden stellen; Genugthuung geben (einem, qn.); befriedigen; entsprechen; —, vn. Genüge leisten (einer Sache, à qc.); — à une objection, einen Einwurf widerlegen; — à un payement, eine Zahlung leisten; se —, v. pr. seine Wünsche befriedigen.
Satisfaisant, -e, a. befriedigend, genügend; gefällig (Manieren).
Satisfait, p. et a. zufrieden (mit, de); vergnügt. [ger, m.
Sator, m. (myth.) Urheber, Erzeu-
Satrape, m. Satrap, m.
Satron, m. Köderfisch, m.
Saturation, f. (chim.) Sättigung, f.
Saturer, va. (chim.) sättigen.
Saturnales, f. pl. Saturnalien, f.
Saturne, m. Saturn, m. [pl.
Saturnin, -e, a. colique -e, Bleikolik, f.; —, m. Bleinatter, f.
Satyre, m. Satyr, Waldmensch; fig. Lustmensch, m.
Satyrion, m. Knabenkraut, n.
Satyrique, a. satyrartig; unanständig.
Sauce, f. Brühe, Tunke, f.; — rousse, braune Butterbrühe, f.; — Robert, Senfbrühe mit Essig und Zwiebeln, f.; donner ordre aux -s, die Küche gut besorgen; faire la — à qn., einem einen derben Verweis geben. [nässt.
Saucé, -e, a. eingetunkt; fig. durch-
Saucer, va. in die Brühe tunken; fig. — qn., einen ausschelten.
Saucière, f. Brühnäpfchen, n.
Saucisse, f. Bratwurst; Pulverwurst, f.; — fumée, Knackwurst, f.
Saucisson, m. Fleisch-, Schlackwurst; Pulverwurst, f.
Sauf, -ve, a. unverletzt, wohlbehalten; sain et —, frisch und gesund; —, prp. unbeschadet, ohne Nachtheil, mit Vorbehalt, mit Ausnahme. [n.; Geleitsbrief, m.
Sauf-conduit, m. sicheres Geleit,
Sauge, f. Salbei, f.
Saugrenée, f. in Salzwasser gekochte Erbsen mit Butter und Kräutern, f. pl. [bern.
Saugrenu, -e, a. abgeschmackt, al-
Saugrenuer, vn. salbadern.
Saül, m. Saul, m.
Saulaie, f. Weidengehölz, n.
Saule, m. Weide; — pleureur, Trauerweide, f.
Saulet, m. Weidenzeisig, m.

Saumâtre, a. salzig; eau —, Brackwasser, n.
Saumier, m. Lachsharpune, f.
Saumon, m. Salm, Lachs; (cir.) Schmelztrog, m.; Mulde Blei, f.; étain en —, Blockzinn, n.
Saumoné, -e, a. lachsartig; truite -e, Lachsforelle, f.
Saumoneau, m. junger Lachs, m.
Saumure, f. Salzlake, -brühe, f.
Saumuré, -e, a. gesalzen, eingepökelt.
Saunage, m. Salzhandel, m.
Sauner, vn. Salz sieden.
Saunerie, f. Salzwerk, n. Salzsiederei; Salzniederlage, f. [m.
Saunier, m. Salzsieder; -händler,
Saunière, f. großes Salzfaß, n.; -kasten, m.
Saupe, m. Goldstrich (Fisch), m.
Saupiquet, m. Würzbrühe, f.
Saupoudrer, va. mit Salz bestreuen; bestreuen.
Saur, a. hareng —, Pökling, m.
Saure, a. gelbbraun.
Saurel, m. Stachelmakrele, f.
Saurer, va. räuchern.
Sauret, v. Saur.
Sauriens, m. pl. Eidechsen, f. pl.
Saurin, m. — de bouche, angeräucherter Hering, m. [ringe, n.
Saurissage, m. Räuchern der Hee
Saurisserie, f. Platz wo die Heringe geräuchert werden, m. [m.
Saurisseur, m. Heringsräucherer,
Saurite, m. Eidechsennatter, f.; -stein, m.
Saussaie, f. Weidengebüsch, n.
Saussure, f. greffe en —, Pfropfen in die abgelöste Wurzel, n.
Saut, m. Sprung, Satz; Fall; Wasserfall; — de mouton, Seitensprung (von Pferden), m.; — de loup, Wolfsgrube, f.; de plein —, mit einem Satze; fig. faire le —, es wagen, sich endlich entschließen.
Sautage, m. Eintreten der Heringe (beim Einpacken), n.
Sautant, -e, a. (bl.) aufrecht stehend. [des Windes, n.
Saute, f. — de vent, Umspringen
Sautelle, f. Sehrebe, f.
Sauter, vn. springen, hüpfen; überspringen; umspringen (vom Winde); auffliegen; — aux nues, aus der Haut fahren; — aux yeux, fig. in die Augen springen; faire — qn., einen stürzen; faire — un vaisseau, ein Schiff in die Luft sprengen; faire — la cervelle à qn., einen niederschießen; sa terre en a -é, er hat sein Gut darüber eingebüßt; —, va. über etw. springen; fig. überhüpfen, überschlagen; auslassen; — le fossé, den Sprung wagen.
Sautereau, m. kleiner Springer, m.; Tangente (an Tastinstrumenten), f. [gemäß, n.
Sauterelle, f. Heuschrecke, f.; Schrä-
Sauterie, f. Hüpfen, n.
Saute-ruisseau, m. Laufbursche, m.
Sauteur, m. -se, f. Springer, m.; -in, f.; fig. leichtfertiger Mensch; habile —, Taschenspieler, m.

Sauteuse, f. Hopser (Tanz), m.; pop. leichtfertige Person, f.
Sautillement, m. Hüpfen, n.
Sautiller, vn. hüpfen; fig. Sprünge machen.
Sautoir, m. (bl.) geschobenes Kreuz; en —, kreuzweise über einander gelegt; Sperrkegel, m.
Sauvage, m. droit de —, Bergegeld, n.
Sauvage, a. wild, scheu; leutescheu; barsch, schroff; feu —, Ausschlag (der Kinder), m. [m.
Sauvageon, m. (jard.) Wildling,
Sauvagerie, f. wildes, barsches, ungeselliges, scheues, schroffes Wesen, n.; wilde Einsiedelei, f.
Sauvagin, -e, a. wildpretmäßig; goût —, Wildgeschmack, m.
Sauvagine, f. Wassergeflügel, n.; Wildgeruch; Balg, m.
Sauve-garde, f. Schutz, Schirm; Schutzbrief, m. Schutzwache, f.; (mar.) Leittau, n.
Sauvement, v. Sauvage, m.; Auflösen (einer Dissonanz), n.
Sauver, va. retten, erretten; bergen; ersparen, befreien; entschuldigen, rechtfertigen; erlösen; verhüten; se —, v. pr. sich retten, sich flüchten; sich wegbegeben; sich schützen; selig werden; se — sur qc., sich an etw. schadlos halten; -e qui peut! rette sich wer kann! sehe jeder wo er bleibe! (mar.) zum Rückzug! le -e qui peut, (grr.) das Zeichen zum Rückzug.
Sauvetage, m. (mar.) Bergen gestrandeter Güter, n.; Rettung, f.
Sauveteur, m. Rettungsboot, n.
Sauveur, m. Retter; Heiland, m.
Savamment, adv. gelehrt; mit Sachkenntniß. [fläche, f.
Savane, f. Fichtenwald, m.; Gras-
Savant, -e, a. gelehrt, erfahren, bewandert. [beutel, m.
Savantasse, m. fam. gelehrter Wind-
Savate, f. alter Schuh, m.; fig. traîner la —, in armseligen Umständen sein; Pantoffelhiebe, m. pl.; ungeschickter Mensch, m.
Savaterie, f. Schuhtrödel, m.
Save, f. Sau (Fluß), f.
Saveneau, m. Savenelle, f. (pch.) Streichwathe, f. [hunzen.
Saveter, va. pop. verpfuschen, ver-
Savetier, m. Schuhflicker; fig. Stümper, m. [haftigkeit, f.
Saveur, f. Geschmack, m.; Schmackhaftigkeit, f.
Savoie, Savoyen, n.
Savoir, va. et n. irr. wissen; können (gelernt haben); kennen, verstehen; erfahren; — vivre, Lebensart besitzen; je ne saurais, ich kann nicht, ich könnte nicht; je ne sache personne qui, ich wüßte niemand der; que je sache, soviel ich weiß, meines Wissens; que je ne sache, daß ich nicht wüßte; —, od. à —, nämlich; c'est à —, à —, wer weiß, es ist noch die Frage; vous saurez, Sie müssen wissen; se —, v. pr. bekannt sein; bekannt werden; —, m. Wissen, n. Gelehrsamkeit, f. Kenntnisse, f. pl.

Savoir-faire, m. Geschicklichkeit, Gewandtheit, Geschäftsklugheit, f.
Savoir-vivre, m. Lebensart, f.
Savon, m. Seife, f.; pop. Verweis, m.
Savonnage, m. Einseifen, n.
Savonner, va. einseifen; pop. den Kopf waschen, ausschelten.
Savonnerie, f. Seifensiederei, f.
Savonnette, f. Seifenkugel, f.; montre à –, Kapseluhr, f.
Savonneux, -se, a. seifenartig.
Savonnier, m. Seifensieder; Seifenbaum, m.
Savonnière, f. Seifenkraut, n. [m.
Savonnoir, m. (carr.) Glättfliz,
Savourer, va. kosten, schmecken; sich laben.
Savouret, m. Markknochen, m.
Savoureux, -se, a. -sement, adv. schmackhaft; mit Geschmack.
Savoyard, -e, a. et s. savoyardisch; Savoyard, m.; -in, f.
Saxatile, a. an od. zwischen Steinen wachsend.
la Saxe, Sachsen, n.
Saxifrage, a. steinauflösend; –, f. Steinbrech, m.
Saxon, -ne, a. et s. sächsisch; Sachse, m.; -sin, f.
Sayon, m. (ant.) Kriegsrock, m.
Sbire, m. Sbirre, m.
Scabellon, m. Fußgestell, n.
Scabieuse, f. Grindkraut, n. [dig.
Scabieux, -se, a. krätzig, grin-
Scabre, a. (bot.) scharf.
Scabreux, -se, a. holperig; fig. mißlich, gefährlich; wunderlich.
Scabrides, f. pl. rauhblätterige Pflanzen, f. pl.
Scabrosité, f. (bot.) Rauhigkeit, f.
Scalaire, f. Treppenmuschel, f.
Scalène, a. ungleichseitig.
Scalpel, m. Zergliederungsmesser, n.
Scalper, va. skalpiren.
Scammonée, f. Purgirwinde, f.
Scandale, m. Aergerniß, n.: pierre de –, Stein des Anstoßes, m.; Aufsehen, n.
Scandaleux, -se, a. -sement, adv. ärgerlich, anstößig.
Scandaliser, va. Aergerniß geben, ärgern; se –, v. pr. sich ärgern (über, de).
Scander, va. scandiren.
Scandinave, a. et s. skandinavisch; Skandinavier, m.; -in, f.
la Scandinavie, Skandinavien, n.
Scandix, f. Kerbel, m.; – cerfeuil, Gartenkerbel, m.
Scape, f. (mar.) Ankerschaft, m.
Scaphandre, m. Schwimmkleid, n.
Scapiforme, a. (bot.) schaftförmig.
Scapulaire, m. Scapulier, Ordensgehänge, n.; –, a. zum Schulterblatte gehörig.
Scarabée, m. Käfer; – à trompe, Rüsselkäfer, m.; – pulsateur, Todtenuhr, f. [f. pl.
Scarabéides, f. pl. Käfergattungen,
Scaramouche, m. Pickelhering, Hanswurst, m.
Scardasse, f. große Kardätsche, f.
Scare, m. Papageifisch, m.
Scarieux, -se, a. (bot.) rasseldürr.

Scarificateur, m. Schröpfschnäpper, m.
Scarification, f. Schröpfen, n.
Scarificatoire, m. Schröpfeisen, n.
Scarifier, va. schröpfen.
Scarite, m. Grobkäfer, m.
Scarlatine, a. f. fièvre –, Scharlachfieber, n.
Scatophage, m. Kothfliege, f.
Scatopse, m. Dungfliege, f.
Sceau, m. Siegel, n.; Siegelabdruck, m. [m. Bösewicht, m.
Scélérat, -e, a. ruchlos, gottlos; –,
Scélératesse, f. Verruchtheit, Gottlosigkeit, f. [ner Spiegel, m.
Scellage, m. Zusammenkitten kleiner
Scellé, m. Siegel, n. gerichtliche Versiegelung, f.; apposer, ou mettre le –, versiegeln; lever le –, entsiegeln.
Scellement, m. (maç.) Befestigung, f.; – en plomb, Eingießen mit Blei, n.
Sceller, va. siegeln, versiegeln; fig. bestätigen: Klammern in eine Mauer einsetzen; – une bouteille, eine Flasche verpichen.
Scelleur, m. Siegler, m.
Scène, f. Bühne, f. Schauplatz; Auftritt, m.; fig. Schauspiel, n.
Scénique, a. zur Bühne gehörig, scenisch. [Scenen, Inscenesetzung, f.
Scénisation, f. Eintheilung in
Scéniser, va. in Scene setzen.
Scénite, m. et f. Zeltbewohner, m.; -in, f. [tierei, f.
Scénographie, f. Decorationsma-
Scénographique, a. scenographisch, perspectivisch. [kest, n.
Scénopégies, f. pl. Laubhütten-
Scepticisme, m. Zweifellehre, Zweifelsucht, f.
Sceptique, a. skeptisch; –, m. Skeptiker, Zweifler, m.
Sceptre, m. Scepter, n.; fig. Herrschaft, f.
Schaffouse, Schaffhausen.
Schall (ch-), m. Schawl, m.
Schelling (ch-), m. Schilling, m.
Schelot (ch-), m. (sal.) Pfannenstein, m.
Schéma, Schème (sk-), m. (astr., géom.) Riß, Abriß, m.
Schématiser (sk-), va. sinnlich vorbilden.
Schématisme (sk-), m. (phil.) Schematismus, m.; bildliche Schreibart, f. [n.
Schénanthe (sk-), f. Kameelheu,
Schénobate (sk-), m. Seiltänzer, m. [kunst (der Alten), f.
Schénobatée (sk-), f. Seiltänzer-
Schésis (sk-), f. natürliche Körperbeschaffenheit, f.
Schigre (sk-), m. Ziegerkäse, m.
Schirre (sk-), m. (chir.) verhärtete Drüsengeschwulst, f.
Schismatique (ch-), a. glaubensabtrünnig; –, m. Abtrünniger, Schismatiker, m. [f. Schisma, n.
Schisme (ch-), m. Kirchenspaltung,
Schiste (ch-), m. Schiefer, m.; – argileux, Thonschiefer, m.
Schisteux (ch-), -se, a. schieferig(-icht), blätterig.

Schlague (ch-), f. (grr.) Stockschläge, m. pl. Fuchtel, f. [m.
Schlagueur (ch-), m. Schläger,
Schlich (chlik), m. (mine) Schlich, m. [der Soole, n.
Schlotage (ch-), m. (sal.) Sören
Schloter (ch-), vn. (sal.) Pfannenstein ansetzen. [m.
Schoner (chonère), m. Schooner,
Schorl (ch-), m. (min.) Schörl, m.
Sciage, m. Sägen, n.; bois de –, Schnittholz, n.
Sciagraphie, f. Durchschnittriß, m.; Stundenbestimmung nach dem Schatten, f.
Sciant, -e, a. pop. widerwärtig.
Sciatérique, f. Sonnenuhrkunst, f.
Sciatique, a. goutte –, Lendenweh, n.
Scie, f. Säge, f.; Sägefisch, m.; pop. Plage, f.; Handwerkerlied, n.
Sciemment, adv. wissentlich.
Science, f. Wissenschaft, Kenntniß; Lehre, f. Wissen, n.; Kunst, f.
Scène, f. Umberfisch, m.
Scientifique, a. -ment, adv. wissenschaftlich, gelehrt.
Scier, va. et n. sägen, schneiden; (mar.) rückwärts rudern; – sur fer, gegen den Wind rudern; pop. – le dos, überlästig sein.
Scierie, f. Sägemühle, f.
Scieur, m. Säger; Schnitter, m.; – de long, Bretschneider, m.; tréteau de –, chevalet de –, Sägebock, m.
Scille (ci-le), f. Meerzwiebel, f.
Scillote (ci-lote), f. (sal.) Schöpfeimer, m.
Scinder, va. spalten, theilen.
Scinque, m. Stinkeidechse, f.
Scintillation (-ti-la-), f. Funkeln, n. [funkeln.
Scintiller (-ti-lé), vn. flimmern,
Sciographie, v. Sciagraphie.
Scion, m. Reis, n. Schößling, m.
Sciotte, f. Handsäge, f.
Scipion, m. Scipio, m.
Scirpe, m. Binse, f.
Scissile, a. spaltbar. [spalt, m.
Scission, f. Spaltung, f.; Zwie-
Scissionnaire, m. Spaltungsüberheber, m.; –, a. sich absondernd, glaubensabtrünnig.
Scissure, f. Riß, m. Felsspalte, f.
Scitaminées, f. pl. Bananengewächse, n. pl.
Sciure, f. Sägespäne, m. pl.
Sciurien, -ne, a. eichhornartig.
Scléreux, -se, a. tissu –, Faserstoffgewebe, n.
Scléroderme, a. harthäutig.
Sclérophylle, a. hartblätterig.
Sclérotique, f. Hornhaut im Auge, f.; –, a. (méd.) verhärtend.
Scolaire, a. année –, Schuljahr, n. [tenrecht, n.
Scolarité, f. droit de –, Studen-
Scolastique, a. -ment, adv. scholastisch, schulmäßig; –, f. Scholastik, f.; –, m. Scholastiker, m.
Scoliaste, m. Scholiast, m.
Scolie, f. erläuternde Anmerkung, Scholie, f. [arten, f. pl.
Scolopacides, m. pl. Schnepfen-

Scolopax, a. langschnäbelig.
Scolopendre, f. Skolopender, Tausendfuß, Vielfuß, m. Assel, f.
Scolyte, m. Borkenkäfer, m.
Scombéroïdes, m. pl. Makrelenarten, f. pl. [krele, f.
Scombre, m. Skomber, m. Makrele, f.
Scorbut, m. Scharbock, m.
Scorbutique, a. skorbutisch.
Scordium (-ome), m. Lachenknoblauch, m.
Scoriacé, -e, a. schlackenartig.
Scorie, f. Schlacke, f.
Scorification, f. Verschlackung, f.
Scorificatoire, m. Schlackenscherbe, f. Test, m.
Scorifier, va. verschlacken.
Scorpène, f. Meerskorpion, m.
Scorpiaque, a. antidote —, Mittel gegen den Skorpionstich, n.
Scorpiojelle, f. Skorpionöl, n.
Scorpion, m. Skorpion, m.
Scorsonère, f. Schwarzwurzel, f.
Scotie (-cie), f. Regenrinne, f.
Scribe, m. Schriftgelehrter (bei den Juden); Schreiber, m.
Scripteur, m. Bullenschreiber, m.
Scrobicule, f. Herzgrube, f.
Scrobiculé, -e, -leux, -se, a. (bot.) grubig.
Scrofulaire, f. Skrophelkraut, n.
Scrofules, f. pl. Skropheln, f. pl.
Scrofuleux, -se, a. skrophulös; —, m. Skrophelkranker, m.
Scrotiforme, a. (bot.) hodenförmig.
Scrotocèle, m. Hodenbruch, m.
Scrotum (-ome), m. Hodensack, m.
Scrupule, m. Scrupel (ein Drittel Quentchen), m.; fig. Bedenklichkeit, f. Zweifel, Gewissensscrupel, m.
Scrupuleux, -se, a. -sement, adv. ängstlich, gewissenhaft.
Scrutateur, m. -trice, f. Erforscher, m.; -in, f.; Wahlzeuge (bei der Papstwahl), m.; —, a. erforschend, prüfend. [rend.
Scrutatif, -ve, a. aus-, aufspü-
Scrutation, f. Forschen, Ausspüren, n. [suchen.
Scruter, va. forschen, genau untersuchen.
Scrutin, m. Stimmensammlung, f.
Sculpter (sculté), va. aushauen, ausschneiden, schnitzen.
Sculpteur (scult-), m. Bildhauer, Bildschnitzer, m.
Sculpture (scult-), f. Bildhauerei, f. Schnitzwerk, n.
Scurrilité, f. Possenreißerei, f. gemeiner Scherz, m.
Scutellaire, a. schildförmig.
Scutellé, -e, a. (bot.) schüsselförmig.
Scutellière, f. Schildwanze, f.
Scutelliforme, Scutelloïde, a. schildchenförmig.
Scutifolié, -e, a. schildblätterig.
Scutiforme, a. schildförmig.
Scutigère, f. (h. n.) Schildträger, m. [m. pl.
Scutipèdes, m. pl. Schildfüßler,
Scylla, m. Scylla, f.
Scyllare, m. Seeheuschrecke, f.
Scytale, f. Geheimschrift der Lacedämonier; Walzenschlange, f.
Scythes, m. pl. Scythen, m. pl.
Se, pron. sich; se vendre, verkauft werden; se taire, schweigen.
Séance, f. Sitz, m.; Sitzung, f.; — tenante, während der Sitzung.
Séant, m. sitzende Stellung, f.; se mettre sur son —, sich im Bette aufrecht setzen; —, -e, a. sitzend; anständig, schicklich.
Seau, m. Eimer, m.; Gefäß; Kühlfaß, n.; — de la ville, Feuereimer, m.
Seaugeoire, f. Salzschaufel, f.
Sébacé, -e, a. talgartig.
Sébacique, a. (chim.) fettsauer.
Sébastien, m. Sebastian, m.
Sébeste, m. schwarze Brustbeere, f.
Sébestier, m. Brustbeerbaum, m.
Sébile, f. Teigmulde, Bütte, f.; Kübel, m.
Sec, sèche, a. trocken, dürr; getrocknet, verdorrt; mager; unfreundlich, frostig, gefühllos; fer —, sprödes Eisen, n.; habit —, abgetragenes Kleid, n.; argent —, baares Geld, n.; tout —, toute sèche, blos, allein; fam. fruit —, durchgefallener Examinand, m.; boire —, tüchtig trinken; —, m. Trockenheit, f.; trockenes Futter, n.; à —, trocken, ohne Wasser; fig. ausgebeutelt; mettre à —, ausbeuteln; tirer au —, austrocknen lassen; employer le vert et le —, alle möglichen Mittel anwenden.
Sécable, a. theilbar.
Sécante, f. Secante, f.
Sécateur, m. Baumzange, f.
Séchage, m. Trocknen, n.
Sèche, f. Kuttelfisch, Tintenfisch, m.
Séchée, f. weitmaschiges Sacknetz, n. [fig.).
Sèchement, adv. trocken (auch
Sécher, va. trocknen, dörren; abtrocknen; —, vn. trocken werden, eintrocknen; verdorren; — sur pied, vor Ungeduld vergehen.
Sécheresse, f. Trockenheit, Dürre; fig. Lauigkeit, f.; — du cœur, Härte des Herzens, f.; — de l'esprit, Geistesarmuth, f.
Sécherie, f. Trockenplatz, m.
Sécheron, m. trockene Wiese, f.
Séchoir, m. Trockenbret, n. Trockenstange, f.; Trockenplatz, m.
Second (-gon), -e, a. zweite, andere; -s rôles, pl. Nebenrollen, f. pl.; eau -e, verdünntes Scheidewasser; vaisseau —, Bedeckungsschiff, n.; en — lieu, zweitens; —, m. (der) Zweite; Beistand, Gehilfe, Secundant; Secundaner, m.; zweites Stockwerk, n.; en —, als Zweiter, Unter...; capitaine en —, Stabshauptmann, m.; lieutenant en —, Secondelieutenant, m.
Secondaire (-gon-), a. Neben...; preuve —, Nebenbeweis, m.; —, m. Vicar, m.
Seconde (-gon-), f. Secunde; zweite Klasse, f.; (imp.) zweiter Abzug, m.
Secondement (-gon-), adv. zweitens. [unterstützen.
Seconder (-gon-), va. beistehen,
Secouement, m. Schütteln, n.
Secouer, va. schütteln, rütteln, abschütteln; se —, v. pr. sich schütteln; fig. sich rühren.
Secoueur, m. Formbrecher, m.
Secoûment, v. Secouement.
Secourable, a. hülfreich; willfährig; entsetzbar (Festung).
Secourir, va. irr. helfen (einem, qn.), beistehen, zu Hülfe kommen; (eine Festung) entsetzen.
Secours, m. Hülfe, Unterstützung, f.; Hülfstruppen, m. pl. Entsatz, m.; au —! zu Hülfe!
Secousse, f. Schütteln, n.; Erschütterung, f. Stoß; fig. Anfall, m.
Secques, f. pl. Untiefen, f. pl.
Secret, -ète, a. -êtement, adv. geheim, verschwiegen; —, m. Geheimniß, n.; Verschwiegenheit, f.; verborgenes Fach, n. geheime Haft, f.; Geheimnisstrei; (mar.) Zündloch, n.; en —, heimlich, im Vertrauen; être du —, avoir le —, um das Geheimniß wissen; mettre dans le —, in das Geheimniß einweihen.
Sécrétage, m. (chap.) Beizen: Zubereiten der Haare zum Filzen, n.
Secrétaire, m. Secretair, (Geheim-) Schreiber: Schreibschrank, m.
Secrétairerie, f. geheime Kanzlei, f.
Secrétariat, m. Secretariat, n.; geheime Kanzlei, f. [Messe, n.
Secrète, f. stilles Gebet vor der
Sécréter, va. et n. (méd.) abscheiden; (chap.) beizen.
Sécrétion, f. (méd.) Absonderung, f.; -s. pl. Ausleerungen, f. pl.
Sécrétoire, a. ausscheidend, Absonderungs... [m.
Sectaire, m. Anhänger einer Secte,
Secte, f. Secte; Ketzerzunft, f.
Secter, va. (chass.) zerwirken.
Secteur, m. Kreisausschnitt, Sector, m.
Sectile, a. spaltbar, zertheilbar.
Section, f. Abschnitt, m. Abtheilung, f.; Schnitt, Einschnitt, m. Oeffnung, f.; Stadtviertel, n.; — d'un bâtiment, Durchschnitt eines Gebäudes, m.
Sectionnaire, m. Anhänger einer Secte; Theilhaber an einer Verbindung, m.; Bezirksglied, n.
Séculaire, a. hundertjährig; année —, Jubeljahr, n.
Sécularisation, f. Weltlichmachung, f.
Séculariser, va. weltlich machen.
Sécularité, f. Weltlichkeit; weltliche Gerichtsbarkeit, f.
Séculier, -ère, a. -èrement, adv. weltlich; clergé —, Weltgeistlichkeit, f.; —, m. Weltgeistlicher, m.
Sécurité, f. Sicherheit, Sorglosigkeit, f. [stillend.
Sédatif, -ve, a. beruhigend, schmerz-
Sédentaire, a. viel sitzend; bleibend; ansässig; vie —, sitzende Lebensart, f.; il est trop —, er sitzt zu viel.
Sédiment, m. Bodensatz, m.
Sédimenteux, -se, a. einen Bodensatz absetzend.
Séditieux, -se, a. -sement, adv. aufrührerisch; —, m. Aufrührer, m.
Sédition, f. Aufruhr, m.

Séducteur, m. -trice, f. Verführer, m.: -in, f.; –, a. verführerisch.
Séduction, f. Verführung, f.; fig. Verführerisches, n.
Séduire, va. irr. verführen; hinreißen; bestechen (Zeugen).
Séduisant, -e, a. verführerisch.
Ségétal, -e, a. Acker ...; plante -e, Ackerpflanze, f. [garn, n.
Ségétiaire, f. dreimaschiges Grund-
Segment, m. (géom.) Segment, n.
Segmentaire, a. durch Segmente gebildet.
Ségovie, Segovia.
Ségrairie, f. Gemeinwald, m.
Ségrais, m. Gehau, n.
Ségrayer, m. Mitbheilhaber eines Waldes; Einnehmer der Waldgebühr, m.
Ségrégation, f. Absonderung, f.
Ségreyage, m. Waldrecht, n.
Seigle, m. Roggen, m. Korn, n.; – bâtard, Treipe, f.
Seigneur, m. Herr; Lehnsherr; gebietender Herr; le –, (th.) Gott; Erlöser; Notre –, unser Herr Jesus Christus; – foncier, Grundherr; – justicier, Gerichtsherr; Grand –, Großherr (Sultan), m.; chambre des -s, Herren-, Oberhaus, n.; faire le –, den großen Herrn spielen.
Seigneuriage, m. Schlagschatz, m.
Seigneurial, -e, a. herrschaftlich; maison -e, Herrenhaus, n.; Edelhof, m.; terre -e, Ritter-, Edelgut, n.
Seigneurie, f. Herrschaft, Lehnsherrlichkeit; Herrlichkeit (Titel), f.
Sein, m. Busen, m. Brust, f.; Schooß, m.; fig. Inneres, n.; Meerbusen, m.; – d'une voile, Bauch eines Segels, m.
Seine, f. Schlepptetz, n.
Seing, m. Unterschrift, f. [schnur, f.
Seizaine, f. Anzahl von 16, f.; Ballenschnur, f.
Seize, a. n. sechzehn; –, m. (der) Sechzehnte; in-seize, m. Sedezformat, n. [zehntel, n.
Seizième, a. sechzehnte; –, m. Sechzehntel, n.
Seizièmement, adv. sechzehntens.
Séjour, m. Aufenthalt; Sitz, m.; jour de –, Rasttag, m.; faire – en quelque lieu, sich an einem Orte aufhalten.
Séjourner, vn. sich aufhalten; Rasttag halten; stehen bleiben (vom Wasser).
Sel, m. Salz, n.; fig. feiner Witz, m.; – commun, Kochsalz, n.; – ammoniac, Salmiak, m.; – de lait, Milchzucker, m.; ce jambon est de bon –, dieser Schinken ist gut gesalzen; -s, pl. flüchtige Salze, n. pl. Essenzen, f. pl.
Sélage, m. Tangelmoos, n.
Sélagine, a. f. tangelmooskartig.
Sélaginelle, f. Tangelmoosarten, f. pl.
Séléniate, m. selensaures Salz, n.
Sélénié, -e, a. selenhaltig.
Sélénieux, a. m. acide –, selenichte Säure.
Sélénifique, a. Selenit erzeugend.
Sélénique, a. acide –, Selensäure, f.
Sélénite, f. Mondstein, m.; –, m. Mondbewohner; krystallisirter Gips, m.
Séléniteux, -se, a. gipshaltig.
Sélénium (-ome), m. Selen, n.
Sélénocentrique, a. mondmittelpunktig. [bung, f.
Sélénographie, f. Mondbeschrei-
Sélénographique, a. carte –, Mondkarte, f.
Séleucides, m. pl. Heuschreckenfresser, m. pl.
Sélin, m. (bot.) Silge, f. [m.
Séline, f. weißer Fleck auf dem Nagel,
Selle, f. Sattel; Schemel, Nachtstuhl; Stuhlgang, m.; Schnitzbank, f.; (charr.) Rabbock, m.; être bien en –, fest im Sattel sitzen; aller à la –, zu Stuhle gehen.
Sellée, f. (tuil.) Stoß Backsteine, m.
Seller, va. satteln; se –, v. pr. ausdorren (vom Erdboden).
Sellerie, f. Geschirrkammer; Sattlerarbeit, f.
Sellette, f. kleiner Schemel, m.; Pflaggestell, n.; (tuil.) Dachschemel; (cart.) Preßdeckel, m.; tenir qn. sur la –, einem mit Fragen zusetzen.
Sellier, m. Sattler, m.
Selon, prp. nach, zufolge, gemäß; – moi, meiner Meinung nach; c'est –, nachdem es kommt; – que, je nachdem, in so fern. [saat, f.
Semaille, f. Säen, n. Saat; Aus-
Semaine, f. Woche; Wochenarbeit, f.; Wochenlohn, m.; – sainte, Charwoche, f.; prêter à la petite –, gegen hohe Zinsen leihen; être de –, être en –, den Wochendienst haben.
Semainier, m. -ère, f. Wöchner, m.; Wöchnerin (in Klöstern), f.
Semale, Semaque, f. Schmacke (Fahrzeug), f.
Sémaphore, m. Seetelegraph, m.; Fernschreibemaschine, f.
Sémaphorique, a. Signale auf der See gebend.
Semblable, a. ähnlich, gleichförmig, gleich; –, m. Gleicher, Nächster, m.; nos -s, unseres Gleichen.
Semblablement, adv. gleichfalls, ebenfalls.
Semblant, m. Anschein, m.; faire – de (ou que), sich stellen, so thun als; sans faire – de rien, ohne sich etw. merken zu lassen.
Sembler, vn. et imp. scheinen, vorkommen, dünken; si bon vous semble, wenn es Ihnen recht ist.
Semblis, m. Netzfliege, f.
Séméiologie, Séméiotique, f. Krankheitszeichenlehre, f.
Semelle, f. Sohle, f.; Stub (Maß), m.; Schwelle, f.; Strebeband, n.; seconde –, Brandsohle, f.; battre la –, zu Fuße reisen.
Semence, f. Same, m.; Samenkörner, n. pl.; fig. Ursache, f. Keim, m.; – de perles, Samenperlen, f. pl.; -s, pl. Aussaat, f.
Semencine, f. Wurmsame, m.
Sémentines, f. pl. (ant.) Saatfest, n.
Semer, va. säen, aussäen, besäen; fig. ausstreuen; verbreiten; – clair, dünn säen; – la discorde, Zwietracht stiften; clair -é, dünn gesäet; -é de, bedeckt mit, voll von.
Semestral, -e, Semestre, a. halbjährig. [halbjährig.
Semestre, m. Halbjahr; par –,
Semestriel, -le, a. halbjährig, -jährlich. [Beurlaubter, m.
Semestrier, m. auf ein halbes Jahr
Semeur, m. Säemann, m.; fig. – de discorde, Uneinigkeitsstifter, m.
Semi, (in Zusammensetzungen) halb; – double, halbgefüllt.
Sémillant, -e, a. lebhaft, unruhig.
Séminaire, m. Pflanzschule, f. Seminar, n.
Séminal, -e, a. Samen ...; vésicules -es, pl. Samenbläschen, n. pl.
Séminariste, m. Seminarist, m.
Sémination, f. Samenzerstreuung, -ergießung, f.
Séminifère, a. samentragend.
Sémiotique, v. Séméiologie.
Semis, m. Samenbeet, n.; -/schule,
Sémitique, a. semitisch. [f.
Semoir, m. Säetuch; -maschine, f.
Semonce, f. Strafpredigt, Rüge; Ermahnung, f. Verweis, m.
Semoncer, va. ermahnen, warnen, Verweise geben.
Semotte, f. Kohlsprossen, f. pl.
Semoule, f. Nudelgries, m.; Körnernudeln, f. pl. [vend.
Sempiternel, -le, a. immerwäh-
Senaire, a. sechsfach; nombre –, Zahl sechs, f. [sammlung, f.
Sénat, m. Senat, m. Rathsversammlung, f.
Sénateur, m. Rathsherr, m.
Sénatorerie, f. Senatorwürde, f.
Sénatorial, -e, a. senatorisch, rathsherrlich.
Sénatorien, -ne, a. famille -ne, Rathsherrnfamilie, f. [len 2c.), f.
Sénatrice, f. Reichsräthin (in Po-
Sénatus-consulte (-tuce-), m. Rathsbeschluß, m.
Seneau, m. (mar.) Schnaue, f.
Séné, m. Sen(n)esstrauch, m.
Sénéchal, m. -e, f. Seneschall, Landvogt; Gerichtshalter, m.; Frau des Seneschall 2c., f.
Sénéchaussée, f. Landgericht, n.; Ritterkreis, m.
Seneçon, m. Kreuzwurz, f.
Sénèque, m. Seneca, m.
Sénevé, m. Senf, m.
Sénile, a. dem Alter eigen, vom Alter herrührend.
Senne, f. v. Seine. [fischen.
Senner, vn. mit dem Schleppnetze
Sens (sance, san), m. Sinn; Verstand, m.; Sinnlichkeit, sinnliche Begierde; Meinung; Bedeutung; Richtung, Seite, f.; – commun, gesunder Menschenverstand, m.; le bon –, das richtige Urtheil; cela n'a pas le – commun, das hat ist Unsinn; – dessus dessous, Alles durch einander, drunter und drüber; – devant derrière, verkehrt; cela tombe sous les –, das fällt in die Sinne; être hors de son bon –, nicht bei Sinnen sein; couper un jambon du bon –,

einen Schinken an der rechten Seite anschneiden. [druck, m.; Aufsehen, n.
Sensation, f. Empfindung, f. Ein-
Sensé, -e, a. -ment, adv. verständig, gescheidt.
Sensibiliser, va. veranschaulichen.
Sensibilité, f. Empfindlichkeit, Empfindsamkeit, f. Empfindungsvermögen, n. Empfänglichkeit, Dankbarkeit (für, à), f.; — de cœur, gefühlvolles Herz, n.
Sensible, a. -ment, adv. empfindlich (gegen, à); empfindbar; merklich, augenscheinlich; reizbar; empfindsam, dankbar; lebhaft (Freude); schwach); empfänglich (für, à); **note —**, halber Ton, m.; être — à qc., etw. dankbar anerkennen.
Sensiblerie, f. Empfindelei, f.
Sensitif, -ve, a. empfindungsfähig, sinnlich; Empfindungs ...
Sensitive, f. Sinnpflanze, f.
Sensorial, -e, a. die Sinne betreffend. [dungssitz, m.
Sensorium (-ome), m. Empfin-
Sensualiser, va. zu sinnlich machen. [re, f.
Sensualisme, m. Sinnlichkeitslehre.
Sensualiste, m. Sinnlichkeitsverfechter, m.; —, a. die Sinnlichkeitslehre betreffend.
Sensualité, f. sinnliche Begierde, f.
Sensuel, -le, a. -lement, adv. sinnlich; auf sinnliche Art.
Sentence, f. Sinn-, Denkspruch, m. Urtheil, n. Richterspruch; fig. Ausspruch, m.; — par défaut, Contumazurtheil, n.
Sentencieux, -se, a. -sement, adv. spruchreich; lehrreich; gern in Sentenzen redend; erkünstelt, sententiös.
Sentène, f. Fitz, Fitzfaden, m.
Senteur, f. Wohlgeruch, m.
Sentier, m. Fußweg; fig. Pfad, m.
Sentiment, m. Empfindung, f. Gefühl, n.; Gesinnung; Meinung, f. Gefühlsvermögen, n.; Geruch, m. Witterung (der Hunde), f.; se piquer de -s, edle Gesinnung an den Tag zu legen suchen.
Sentimental, -e, a. empfindsam.
Sentimentaliser, vn. empfindeln; —, va. sentimental machen.
Sentine, f. unterster Schiffsraum, m.; fig. Pfuhl, m.
Sentinelle, f. Schildwache, f.; être en —, Schildwache stehen; relever la —, die Wache ablösen; fam. relever qn. de —, einem derbe Verweise geben.
Sentir, va. et n. irr. fühlen, empfinden; riechen, schmecken; wahrnehmen; einsehen, begreifen; erkennen, erfahren; aussehen wie ...; cette soupe ne sent rien, diese Suppe schmeckt nach nichts; cela sent bon, das riecht gut; ce vin sent le tonneau, dieser Wein schmeckt nach dem Fasse; se —, v. pr. sich fühlen, sich kennen; se — de qc., eine Empfindung von etw. haben; etw. nachempfinden; il ne se sent pas de joie, er ist vor Freude außer sich; il s'en sentira longtemps, er wird die Folgen noch lange empfinden; se faire —, sich fühlen lassen, sich äußern.
Seoir (soár), vn. et imp. irr. sitzen, kleiden, sich schicken; cet habit vous sied bien, dieses Kleid steht Ihnen gut.
Séparable, a. trennbar.
Séparation, f. Trennung; Scheidung, f. Verschlag, m.; **mur de —**, Scheidewand, f.
Séparatisme, m. Trennung von der herrschenden Kirche, f.
Séparatiste, m. Separatist, Sonderling, m. [dungsgefäß, n.
Séparatoire, m. (chim.) Scheid-
Séparément, adv. einzeln, besonders, abgesondert.
Séparer, va. trennen, absondern, scheiden, abtheilen, ablösen; — de corps, von Tisch und Bett scheiden; — les cheveux, die Haare scheiteln; se —, v. pr. sich trennen, sich theilen; sich scheiden.
Sépia, f. chinesische Tusche, f.
Sépioïde, a. sepiaartig.
Sépiole, f. kleiner Tintenfisch, m.
Sépoule, f. (tiss.) Rohrspule, f.
Sépouler, va. (tiss.) aufspulen.
Sépouleuse, f. Spulerin, f.
Seps (sèpse), m. Schlangeneidechse, f. [m. Siebenter, m.; Sieben, f.
Sept (sè, sètte), a. n. sieben; —,
Septane, a. fièvre —, siebentägliches Fieber, n.
Septante, m. pl. Septuaginta, f.
Septembre, m. September, m.
Septembrisade, f. Septembermord (1792), m.
Septembriser, va. niedermetzeln (wie im September 1792).
Septembriseur, m. Septembermörder (1792), m.
Septénaire, a. nombre —, Zahl sieben, f.; jour —, siebenter Tag, m.; —, m. Jahrsiebent, n.
Septennal, -e, a. siebenjährig.
Septennalité, f. siebenjährige Dauer, f.
Septentrion, m. Mitternacht, f.
Septentrional, -e, a. mitternächtlich, nördlich, Nord ...
Septième (sèt-), a. siebenter; —, m. Siebentel, n.; Schüler der siebenten Klasse, m.; —, f. siebente Klasse; (mus.) Septime, f.
Septièmement (sèt-), adv. siebentens.
Septique, a. (méd.) zerfressend.
Septuagénaire, a. siebzigjährig; —, m. et f. Siebziger, m.; -in, f.
Septuagésime, f. Sonntag Septuagesimä, m. [wand, f.
Septum (-ome), m. (an.) Scheide-
Septuple, a. siebenfach.
Septupler, va. versiebenfältigen.
Sépulcral, -e, a. zum Grabe od. Begräbnisse gehörig; Grab ...; voix -e, dumpfe, hohle Stimme, Grabesstimme, f. [f.
Sépulcre, m. Grab, n. Grabstätte,
Sépulture, f. Begräbniß, n. Beerdigung; Grabstätte, f.
Séquelle, f. (mép.) Anhang, m.
Séquence, f. (jeu) Kartenfolge, f.
Sequens, n. [me, f.
Séquestration, f. Beschlagnah-
Séquestre, m. Beschlag, m. Haft, Verwahrung, f.; Sequestrator, m.; Haftgut, n.
Séquestrer, va. Beschlag legen (auf etw., qc.); fig. einsperren, in Privathaft halten; auf die Seite schaffen; se —, v. pr. sich absondern.
Sequin, m. Zechine, f. [bern.
Séraïl, m. Serail, n. Harem, m.
Séran, m. Hechel, f.
Sérançage, m. Hecheln, n.
Sérancer, va. hecheln.
Séranceur, m. Hechler, m.
Séraphin, m. Seraph, m.
Séraphique, a. seraphisch; **ordre —**, Franciscanerorden, m.
Séraphiser, va. unter die Heiligen od. Engel versetzen. [tier, m.
Sérasquier, -skier, m. Seras-
Serche, f. Dachschindel, f.
Serein, m. Abendthau, m.; feuchte Abendluft, f.
Serein, -e, a. heiter, hell, klar; fig. glücklich, ungetrübt; goutte -e, schwarzer Staar, m.
Sérénade, f. Abendständchen, n.; — aux flambeaux, Fackelzug, m.
Sérénissime, a. durchlauchtigst.
Sérénité, f. Heiterkeit; Durchlaucht, f.
Serenne, f. Butterfaß, n.
Sérèque, m. Färberginster, m.
Séret, m. Ziegerkäse, m.
Séreux, -se, a. wässerig.
Serf, -ve, a. leibeigen.
Serfouette, f. Gartenhaue, f.
Serfouetter, Serfouir, va. mit der Gartenhaue behacken. [hacken, n.
Serfouissage, m. Aufhacken, Um-
Serge, f. Sarsche, f.
Sergeant, m. wilder Cacao, m.
Sergent, m. Unterofficier; — de ville, Polizeidiener; — major, Feldwebel; — artificier, Feuerwerker, m.
Serger, m. Sarscheweber, m.
Sergerie, f. Sarscheweberei, f.
Sergette, f. dünne Sarsche, f.
Sergier, v. Serger.
Sériciculture, f. Seidenbau, m.
Série, f. Reihe; Folge; Klasse; Reihenfolge, f.
Sérieusement, adv. ernsthaft, ernstlich, im Ernste; mit Eifer.
Sérieux, -se, a. ernst; wichtig, gefährlich; aufrichtig, wahrhaft; wirklich (Schuld); —, m. Ernsthaftigkeit, f.; prendre son —, eine ernsthafte Miene annehmen; prendre dans le —, für Ernst halten; prendre au —, Ernst machen.
Sérigène, a. industrie —, Seidenindustrie, f.
Serin, m. Zeisig, m.; — de Canarie, Canarienvogel, m.; fam. Tölpel, m.
Serine, f. Zeisigweibchen, n.
Seriner, va. — un oiseau, einem Vogel vororgeln; fig. fam. eintrichtern.
Serinette, f. Vogelorgel, f.
Seringat, m. Flieder, m.
Seringue, f. (Klistier-) Spritze, f.

Seringuer, va. spritzen, einspritzen.
Serment, m. Eid, Schwur, m.; par –, eidlich.
Sermon, m. Predigt; fig. Straf-, Sittenpredigt, f.
Sermonnaire, a. style –, Predigtstil, m.; –, m. Kanzelredner, Verfasser von Predigten, m.
Sermonner, va. fam. vorpredigen.
Sermonneur, m. fam. Strafprediger, m. [tigkeit, f.
Sérosité, f. (méd.) wässerige Feuchsérpe, f. Hippe, f.; Gärtner-; Korbmachermesser; Faschinenmesser, n.
Serpent, m. Schlange, Natter, Viper, f.; fig. falscher Mensch, m.; (mus.) Serpenthorn, n.; Serpentbornbläser, m.
Serpentaire, m. (astr.) Schlangenträger, m.; –, f. Schlangenkraut, n.
Serpente, f. Schlangenpapier, n.
Serpenteau, m. junge Schlange, f.; Brillantschwärmer, m.; Senker, m.
Serpentement, m. Schlangenkrümmung, f.
Serpenter, vn. sich schlängeln.
Serpentiforme, a. schlangenförmig.
Serpentin, -e, a. schlangenförmig, Schlangen..., Serpentin...; –, m. (dist.) Schlangen-, Kühlrohr, n.
Serpentine, f. Serpentinstein, m.; Schlangenkraut, n.
Serpentineux, -se, a. (géol.) aus Serpentin gebildet. [Galeeren).
Serper, vn. den Anker lichten (von
Serpette, f. Garten-, Winzermesser, n.
Serpigine, f. (méd.) Flechten, f. pl.
Serpigineux, -se, a. flechtenartig.
Serpiller, vn. Hecken beschneiden.
Serpillière, f. Packleinwand; Ladenschürze, f.; Sonnendach, n.
Serpillon, m. Gartenmesserchen, n.
Serpolet, m. Quendel, m.
Serpule, f. Wurmröhre, f. [pl.
Serrage, m. (mar.) Wegeringen, f.
Serratile, a. pouls –, harter und ungleicher Puls, m.
Serre, f. Gewächs-, Treibhaus; Kelter, n.; Kralle, f.; Gießrahmen, m.
Serré, -e, p. et a. (v. Serrer); gedrängt, dicht, eng, bedrängt; bündig (Schlußfolgerung, Stil 2c.), markig, gediegen (Stil); steif, zwangvoll (Erziehung); fig. geizig; verschlossen; adv. stark, derb, gewaltig, tüchtig; vorsichtig. [leine, f.
Serre-bosse, m. (arch. n.) Rüst-
Serre-bras, m. Armbinde, f. [f.
Serre-ciseaux, m. Scheerenzwinge,
Serre-file, f. et m. (mil.) hinterstes Glied, n. Hintermann, m.
Serrement, m. Drücken, n.; – de main, Händedruck, m.; – de cœur, Herzbeklemmung, f.
Serre-papiers, m. Schriftenkammer, f.; Regal, n. Papierkorb; Briefbeschwerer, m. [holz, n.
Serre-point, m. (sell.) Schnür-
Serre-pouces, m. Daumschraube, f.
Serrer, va. drücken, pressen, klemmen; zusammenschnüren, zusammenschrauben; spannen, drücken (von Kleidern); einschließen, aufbewahren; verstopfen (den Leib); – qn. de près, einem hart zusetzen; – les pouces à qn., einem ein Geheimniß 2c. abzwingen; – son style, sich kurz fassen; – son écriture, enger schreiben; fig. cela -e le cœur, das drückt einem das Herz ab; – des habits, Kleider weghängen, ordnen, verschließen; – le vent, den Wind kneifen; se –, v. pr. zusammenrücken; se – les uns contre les autres, sich an einander anschließen.
Serreté, -e, a. (bot.) gezähnelt.
Serre-tête, m. Mützenband, n.; Kopfbinde, f.; Stirnbändchen, n.; Art Nachtmütze.
Serrette, v. Sarrette.
Serreur, m. Pfeilnatter, f.
Serrot, m. (ois.) Fangholz, n.
Serrure, f. Schloß, n.
Serrurerie, f. Schlosserhandwerk, n.; Schlosserarbeit, f.
Serrurier, m. Schlosser, m.
Serte, f. Fassen (der Edelsteine), n.
Sertir, va. fassen (Edelsteine 2c.).
Sertisseur, m. Edelsteinfasser, m.
Sertissure, f. Fassung (eines Edelsteins); (an.) Einfügung, f.
Sertule, f. (bot.) Büschelchen, n.
Sertulé, -e, Sertulifère, a. büscheltragend. [fer, n.
Sérum (-ome), m. (méd.) Blutwas-
Servage, m. Leibeigenschaft, Sklaverei, f.
Servais, m. Servasius, m.
Serval, m. Tigerkatze, f.
Servant, a. m. dienend, dienstthuend; soldat –, Aufwärter, m.; frères -s, Laienbrüder, m. pl. –, m. Meßdiener; Unterkanonier, m.
Servante, f. Dienstmagd, Dienerin, f.; Beistischen, n.; – de basse cour, Viehmagd, f.; – d'enfants, – aux enfants, Kindermädchen, n.
Serviable, a. dienstfertig, -bereit.
Service, m. Dienst; Gottesdienst, m.; (cath.) Seelenmesse, f.; Kriegsdienst; Beistand, m.; Tracht Speisen, f. Gang, m.; Tafelgeräth, Tafelzeug, n.; homme de –, lange gedienter Mann, m.; je suis à votre –, ich stehe zu Ihren Diensten; il a dix ans de –, er hat zehn Jahre gedient; être au – de qn., in jemandes Diensten sein; être de –, den Dienst haben; de –, dienstthuend; de bon –, sehr brauchbar; être hors de –, außer Diensten sein; entrer au –, in den Dienst treten (als Soldat); entrer en –, den Dienst antreten (als Bedienter).
la Servie, Serbien, n.
Serviette, f. Serviette, f. Handtuch, n.; (chir.) Binde, f.
Servile, a. -ment, adv. knechtisch; fig. kriechend; buchstäblich.
Servilité, f. das Knechtische, Sklavische.
Servion, m. Salzkrücke, f.
Servir, va. et n. irr. dienen (bei einem, qn., einem, qn.); bedienen, aufwarten; auftragen (Speisen); nützlich sein (zu, à); que vous sert-il de (ou que)...? was hilft es Ihnen daß...? de quoi sert à l'avare de...? wozu nützt es dem Geizigen zu...? à quoi ce valet peut-il vous –? wozu kann Ihnen dieser Diener nützen? vous êtes -i, es ist für Sie aufgetragen; – un malade, einen Kranken pflegen; – à table, bei Tische aufwarten; – à boire, zu trinken reichen, einschenken; – de prétexte, zum Vorwande dienen; – de père, Vaterstelle vertreten; se –, v. pr. sich bedienen (einer Sache, de qc.), gebrauchen, benutzen; servez-vous vous-même, langen Sie sich selbst zu.
Serviteur, m. Diener (besonders fig.), m.
Servitude, f. Dienstbarkeit, Knechtschaft, Sklaverei, f.; Zwang, m.; Last; fig. Herrschaft, Gewalt, f.; Krallen (des Teufels), f. pl.; Joch (der Stände), n. [deren.
Ses, pron. pl. seine, ihre, dessen,
Sésame, m. Sesamkraut, n.
Séséli, m. Bergfenchel, m.
Sesqui-, (lat.) anderthalbmal, z. B. Sesqui-once, f. anderthalbe Unze, f. [Turban, f.
Sesse, f. Wasserschaufel; Binde am
Sessile, a. (bot.) ungestielt.
Session, f. Sitzung, Session, f.
Sesterce, m. Sesterze, f.
Sétacé, -e, a. borstenartig.
Séteux, -se, a. (bot.) borstig.
Séticaudes, m. pl. (h. n.) Borstenschwänze, m. pl.
Séticorne, a. (h. n.) borstenförmig.
Setier, m. Sester (Maß), Schoppen, m.
Sétifère, a. (bot.) borstentragend.
Sétiflore, a. borstenblüthig.
Sétiforme, a. borstenförmig.
Sétine, f. Stück Land das sechs Arbeiter an einem Tage abmähen können, n.
Sétipode, a. (h. n.) borstenfüßig.
Séton, m. Haarseil, n.
Seuil, m. Schwelle: Grundschle, f.
Seuillet, m. (arch. n.) Drempel, m.
Seul, -e, a. allein; einzig, einig, bloß; la -e pensée, der bloße Gedanke; un – homme, ein einziger Mensch; un homme –, ein Mensch der allein ist.
Seulement, adv. nur, blos; nicht länger als, wenigstens; erst; pas –, nicht einmal; non –, nicht allein.
Seulet, -te, a. allein, ohne Begleitung.
Sève, f. Saft (der Pflanzen), m.; Würze (des Weins); Kraft, f. Mark, n.
Sévère, a. -ment, adv. streng, hart, ernst.
Sévérité, f. Strenge, Härte; fig. Ernsthaftigkeit, f.
Sévéronde, f. Dachtraufe, f.
Séveux, -se, a. saftig; Saft...
Sévices, m. pl. harte Behandlung (gegen die Ehefrau), f.
Sévir, vn. mit Härte verfahren; (dr.) mißhandeln.
Sevrage, m. Entwöhnen (eines Kindes), Abbinden (junger Thiere), n.
Sevrer, va. entwöhnen (ein Kind); absetzen (ein Thier); entziehen (einem etw., qn. de qc.); se –, v. pr. sich entwöhnen (einer Sache, de qc.);

sich entziehen, versagen (etw., de qc.).
Sexagénaire, a. sechzigjährig; –, m. et f. Sechziger, m.; -in, f.
Sexagésime, f. Sonntag Sexagesimä, m.
Sexangulaire, a. sechseckig.
Sex-digitaire, Sex-digital, -e, a. sechsfingerig, sechszehig.
Sexe, m. Geschlecht, n.; beau –, weibliches Geschlecht, n.
Sextane, a. fièvre –, sechstägiges Fieber, n.
Sextant, m. (astr.) Sextant, m.
Sexte, f. Sexte, f.
Sextelage, m. Abgabe von jedem Sester Getreide, f. [schein, m.
Sextil, -e, a. aspect –, Geschäftsbrief, m.
Sextuor, m. Sextett, n.
Sextuple, a. sechsfach; sechsfältig; –, m. Sechsfaches, n.
Sextupler, va. versechsfachen.
Sexuel, -le, a. geschlechtlich; Geschlechts ...
Shérif, m. Scherif, m.
Si, conj. et part. wenn, wofern: ob; so; dennoch; si bien que, so daß, dergestalt daß; si tant est que ..., wenn es wahr ist daß ...; si ce n'est que, es wäre denn daß; ja, ja doch; – fait, allerdings; –, m. (mus.) das H, siebenter Ton in der Tonleiter, m.
Sialisme, m. Speichelfluß, m.
Sialite, f. Rosenapfelbaum, m.
Sialographie, Sialologie, f. Speichellehre, f.
Siam (-ame), m. maladie de –, gelbes Fieber, n.
Siamois, -e, a. et s. siamisch; Siamese, m.; -sin, f.
la Sibérie, Sibirien, n.
Sibérien, -ne, a. et s. sibirisch; Sibirier, m.; -in, f.
Sibilant, -e, a. (path.) pfeifend.
Sibylle, f. Sibylle, f.
Sibyllin, a. m. sibyllinisch.
Sicaire, m. Meuchelmörder, m.
Sicamore, m. (bl.) Reif, m.
Siccatif, -ve, a. trocknend.
Siccité, f. Trockenheit, f.
la Sicile, Sicilien, n.
Sicilien, -ne, a. et s. sicilisch; Sicilier, m.; -in, f.
Sicle, m. Seckel (der Juden), m.
Sidéral, -e, a. zu den Sternen gehörig, Stern...
Sidération, f. plötzlicher Schlagfluß, kalter Brand, m. [m.
Sidérite, f. Sumpferz, n. Siderit,
Sidérographie, f. Stahlstecherkunst, f.
Sidéroxylon, m. Eisenbaum, m.
Siècle, m. Jahrhundert; Zeitalter, n.; (th.) Welt; fam. lange Zeit, f.; du –, weltlich.
Sief, m. Augenpulver, n.
Siége, m. Stuhl, Sessel, Sitz; Kutschsitz; Richterstuhl, m.; Gericht, n. Gerichtsbarkeit; Belagerung, f.
Siéger, vn. auf dem bischöfl. oder päpstl. Stuhle sitzen, regieren; seinen Sitz haben.
Sien, -ne, pron. der, die, das seinige, ihrige; –, m. Seinige, sein Eigenthum, n.; les -s, seine Angehörigen; faire des -nes, dumme Streiche machen.
Sienne, Siena.
Sieste, f. Mittagsruhe, f.
Sieur, m. (dr.) Herr, m.
Sifflable, a. auspfeifenswerth.
Sifflant, -e, a. (gr.) zischend.
Sifflason, m. Wasserschnepfe, f.
Sifflement, m. Pfeifen, Zischen, n.
Siffler, vn. et a. pfeifen; zischen; saufen; auspfeifen; einblasen; – qn., einem vorsagen was er soll; – un oiseau, einem Vogel vorpfeifen.
Sifflet, m. Pfeife; fig. Kehle, Gurgel, f.; Ausziszischen, n.; coup de –, Pfiff, m.; fig. couper le – à qn., einem das Maul stopfen.
Siffleur, m. -se, f. Pfeifer; Auspfeifer; Einblaser, m.; -in, f.
Sifilet, m. Paradiesvogel mit sechs Schwanzfedern, m.
Sigalphe, m. Raupentödter, m.
Sigebert, m. Sigbert, m.
Sigefroi, m. Siegfried, m.
Sigillé, -e, a. terre -e, Siegelerde, f.
Sigisbée, m. Cicisbeo, Galan, m.
Sigisbéisme, m. Cibisbeat, n.
Sigismond, m. Sigismund, m.
Sigle, f. Abkürzungsbuchstabe, m. Sigel, n. [sung, f.
Signal, m. Zeichen, Signal, n. Lo-
Signalé, -e, a. signalisirt; fig. ausgezeichnet, berühmt.
Signalement, m. genaue Beschreibung, f. Steckbrief, m.
Signaler, va. beschreiben, bezeichnen, warnen; fig. durch die That beweisen; se –, v. pr. sich auszeichnen, sich hervorthun.
Signataire, m. Unterzeichner, m.
Signature, f. Unterschrift, Signatur, f.; Bogenzeichnen, n.
Signe, m. Zeichen, Kennzeichen; Merkmal; Vorzeichen, n.; en – d'amitié, zum Zeichen der Freundschaft: faire – des yeux, mit den Augen winken.
Signer, va. unterzeichnen; -schreiben; bezeichnen; stempeln; besiegeln; – à un contrat, einen Vertrag mit unterzeichnen.
Signet (ci-nè), m. Blattzeichen, n.
Signifiant, -e, a. bedeutungsvoll; deutlich.
Significatif, -ve, a. bedeutungsvoll; deutlich, bestimmt.
Signification, f. Bedeutung; Bekanntmachung, gerichtliche Anzeige, f.
Signifier, va. bedeuten, anzeigen; bekannt machen, zu erkennen geben; von Bedeutung sein.
Silence, m. Stillschweigen, n.; (mus.) Pause, f.; passer qc. sous –, etw. mit Stillschweigen übergehen; –! int. still!
Silenciaire, m. (ant.) Ruhegebieter; kaiserlicher Geheimschreiber, m.
Silencieux, -se, a. -sement, adv. still, wortkarg; in der Stille, stillschweigend.
Silène, m. Silen, m.
la Silésie, Schlesien, n.
Silésien, -ne, a. et s. schlesisch; Schlesier, m.; -in, f.
Silex, m. Kieselstein; Feuerstein, m.
Silhouette, f. Schattenriß, m.
Silhouetter, va. einen Schattenriß machen (von einem, qn.).
Silhouetteur, m. Silhouettirer, m.
Silicate, m. kieselsaures Salz, n.
Silice, f. Kieselerde, f.
Siliceux, -se, a. kieselartig.
Silicule, f. Schötchen, n.
Siliculeux, -se, a. Schötchen tragend. [Judasbaum, m.
Siliquastre, m. spanischer Pfeffer;
Silique, f. Schote, f.
Siliqueux, -se, a. schotenförmig, schotentragend.
Sillage, m. Kielwasser, n.: faire bon –, eine gute Fahrt haben.
Siller, vn. segeln, steuern.
Sillet, m. Kamm (an Geigen zc.), m.
Sillomètre, m. (mar.) Fahrtmaß, n.
Sillon, m. Furche; fig. Strieme, f.; – de lumière, Lichtstrahl, m.; faire son –, nicht mehr als seine Schuldigkeit thun.
Silonné, m. schwarzer Hornfisch, m.
Silonner, va. furchen; fig. durchschneiden; durchschiffen; runzeln.
Silphe, f. Aaskäfer, m. [pl.
Silphidées, f. pl. Aaskäferarten, f.
Silure, m. Wels, m.
Silvain, m. Silvanus, m.
Silve, f. Begeisterungsgedicht, n.
Silvestre, m. Sylvester, m.
Silvicoles, m. pl. Borkenkäfer, m. pl.
Silvie, f. Waldanemone, f.
Simagrée, f. Ziererei, f.; faire des -s, sich zieren. [wand, n.
Simarre, f. Schleppkleid; langes Ge-
Simbleau, m. Zirkelschnur, f. [m.
Simblot, m. (tiss.) Aufzug, Zettel,
Simien, -ne, a. affenartig.
Similaire, a. gleichartig.
Similiflore, a. mit gleichartigen Blumen. [Gleichniß, n.
Similitude, f. Aehnlichkeit, f.;
Similor, m. Semilor, n. Tombak, m.
Simoniaque, a. simonisch, wucherisch; –, m. Pründen(ver)käufer, m.
Simonie, f. Pründen wucher, m.
Simple, a. -ment, adv. einfach; einzig, bloß, allein; schlicht, aufrichtig, unverbohlen; schlecht, gemein; einfältig, dumm; caractère –, arglose Gemüthsart, f.; –, m. Einfaches; einfaches Heilmittel, n.; pop. Einfaltspinsel, m.
Simplicité, f. Einfachheit, Einfalt, Natürlichkeit, fig. Albernheit, f. [f.
Simplification, f. Vereinfachung,
Simplifier, va. vereinfachen.
Simulacre, m. Götzenbild; Trugbild; fig. Schattenbild, n.; – de combat, Scheingefecht, n.
Simulation, f. (dr.) Verstellung, f. Schein, m.
Simulé, -e, p. et a. verstellt, vorgegeben; paix -e, Scheinfriede, m
Simuler, va. (dr.) vorgeben, vorschützen.
Simultané, -e, a. -ment, adv. gleichzeitig; investiture -e, Mitbelehnung, f.
Simultanéité, f. Gleichzeitigkeit, f.

Sinapi, m. Senf, m. Senfpflanze, f.
Sinapiser, va. Senfpflaster auflegen.
Sinapisme, m. Senfpflaster, n.
Sincère, a. -ment, adv. aufrichtig, unverfälscht, echt.
Sincérité, f. Aufrichtigkeit, f.
Sincipital, -e, a. zum Vorderhaupte gehörig.
Sinciput(-pute), m. Vorderkopf, m.
Sindon, m. Wieke, f.; Grabtuch Christi, n.
Sinécure, f. Stelle ohne Mühewaltung, f.
Singe, m. Affe; (dess.) Storchschnabel, m.
Singer, va. nachäffen.
Singeresse, a. f. nachäfferisch.
Singerie, f. Affenstreich, m.; Nachäffung, f.
se Singulariser, v. pr. den Sonderling machen.
Singularité, f. Sonderbarkeit, Eigenheit, f.
Singulier, -ère, a. sonderbar, seltsam, eigen, außerordentlich, einzig; combat –, Zweikampf, m.; nombre –, Singular, m.
Singulièrement, adv. besonders, vorzüglich, außerordentlich; sonderbar. [Schluchzen begleitet.
Singultueux, -se, a. (méd.) von
Sinistre, a. -ment, adv. unglücklich, unheilbringend, ungünstig, widrig, böse, schlimm; schrecklich; finster, unheimlich; fürchterlich; –, m. Unglück, n.; Seeschaden, m.
Sinombre, a. wenig Schatten werfend (Lampe).
Sinon, conj. sonst, wo nicht, außerdem; – que, außer daß.
Sinople, m. (bl.) grüne Farbe, f.
Sinters, m. pl. Sinter, m.
Sinué, -e, a. (bot.) buchtig.
Sinueux, -se, a. sich schlängelnd, gekrümmt; ulcère –, Hohlgeschwür, n.
Sinuosité, f. Krümmung, f.
Sinus (-nuce), m. Sinus, m.; Schleimhöhle, f.; Eitersack, m.
Sion, Zion.
Sion, Sitten. [hose, f.
Siphon, m. Heber, m.; Wasser-
Siphoné, -e, a. heberartig, saugröhrenförmig.
Siponcle, m. Spitzwurm, m.
Sippage, m. däntsche Gerberei, f.
Sire, m. Sire; pauvre –, armer Wicht, m.
Sirène, f. Sirene, f.
Sirex, m. Holzwespe, f.
Siri, m. Betelpflanze, f.
Siriase, f. Sonnenstich, m.
Sirius (-uce), m. Hundsstern, m.
Siroc, Siroco, m. Sirocco, m.
Sirop, m. Sirup; (ap.) Saft, m.; – violat, Veilchensirup, m.
Siroper, va. mit Sirup versüßen.
Siroter, va. et n. schlürfen, nippen.
Sirtes, f. pl. bewegliche Sandbänke, f. pl. Sandhügel, m. pl.
Sirtique, a. Sandhügel betreffend.
Sirupeux, -se, a. sirupartig.
Sirvente, m. Meistersängergedicht, n.; altprovençalische Satire, f.
Sis, -e, p. et a. liegend, gelegen.
Sison, m. Steinepvich, m.; – chervi, Zuckerwurzel, f.
Sistre, m. ägyptische Klapper, f.
Site, m. (peint.) Lage, Gegend, f.
Sitelle, v. Sittelle.
Sitiologie, f. (méd.) Nahrungsmittellehre, f.
Sitôt, adv. sobald, sogleich.
Sittelle, f. Baummeise, f.
Situation, f. Lage, Stellung, f.; fig. Zustand, m.; Gemüthsstimmung, f. [–, liegen.
Situé, -e, p. et a. gelegen; être
Situer, va. stellen, eine Lage geben, legen, anlegen.
Sivadière, f. Getreidemaß von neun Pfund (zu Marseille), n.
Six (sice, si), a. n. sechs; –, m. Sechs, f.; Sechste; Sechser, m.
Sixain (-zain), m. sechszellige Strophe, f.; halbes Dutzend, n.
Sixaine (-zaine), f. etwa sechs.
Six-doigts, m. Sackgarn, n.
Six-huit, m. Sechsachtelttact, m.
Sixième (-zi-è-), a. sechste; –, f. sechste Klasse; Sexte (im Picketspiele), f.; –, m. Sechstel, n.; Sextaner, m.
Sixièmement (-zi-è-), adv. sechstens.
Sixte, m. Sixtus, m.
Sixte, f. (mus.) Sexte, f. [m.
Sizerain, Sizerin, m. Flachsfink,
Slée, f. (arch. n.) Schleppe, m.
Sloop, Sloupe, m. Sloupe, f.
Smalt, m. Smalte, f.
Smalcalde, Schmalkalden.
Smaragdin, -e, a. smaragdgrün.
Smaragdoprase, f. Smaragdprasier, m. [stein, m.
Smectis, m. Smectite, f. Seifen-
Smilacées, f. pl. stechwindenartige Pflanzen, f. pl.
Smilax, m. Stechwinde, f.
Smille, f. (maç.) zweispitziger Hammer, m. [Hammer behauen.
Smiller, va. mit dem zweispitzigen
Smogler, va. et n. (mar.) schmuggeln.
Smogleur, m. Schmuggler, m.
Smyrne, Smyrna.
Sobole, f. Wurzelsprosse, f.
Sobre, a. -ment, adv. mäßig, nüchtern; fig. bescheiden; vorsichtig.
Sobriété, f. Mäßigkeit, Nüchternheit; fig. Zurückhaltung, f. [m.
Sobriquet, m. Spott-, Spitzname,
Soc, m. Pflugschar, f.
Soccage, m. (sal.) Anschießzeit, f.
Soccolant, m. Franciscanermönch, m.
Sochet, m. Pflug ohne Räder, m.
Sociabilité, f. Geselligkeit, f.
Sociable, a. -ment, adv. gesellig, umgänglich.
Social, -e, a. gesellschaftlich; contrat –, Gesellschaftsvertrag, m.; handelsgesellschaftlich, Societäts..., Vereins...
Socialiser, va. für die Gesellschaft gewinnen; für den Socialismus werben.
Socialisme, m. Gesellschaftszustand, Socialismus, m.
Socialiste, a. et s. socialistisch; Socialist, m.
Socialité, f. Gesellschaftlichkeit, f.
Sociétaire, m. Gesellschaftsmitglied, n.; –, a. gesellschaftlich.
Société, f. Gesellschaft, f. Verein, m. Geselligkeit, f.
Socinien, m. Socinianer, m.
Socle, m. (arch.) Sockel, m.
Socque, m. Ueberschuh, m. Galosche, f. [Salzpfannen, m.
Socquement, m. Wegnehmen der
Socrate, m. Sokrates, m.
Socratique, a. sokratisch. [n.
Soda, f. Sodbrennen: Sodawasser,
Sodium (-ome), m. Natrium, Natronmetall, n.
Sodomie, f. Sodomiterei, f.
Sodomite, m. Sodomit, m.
Sœur, f. Schwester; Nonne, f.
Sœurette, f. fam. Schwesterchen, n.
Sofa, m. Sofa, n.
Soffite, f. (arch.) Felderdecke, f.
Soi, pron. sich; soi-même, sich selbst, selbst; chez –, zu Hause, nach Hause; il faut être –, man muß seinem Charakter treu bleiben; être à –, für sich sein; sein eigner Herr sein; avoir un chez –, seine eigene Wohnung haben. [lich.
Soi-disant, -e, a. sogenannt, angeb-
Soie, f. Seide; Borste, f.; langes Haar (mancher Thiere), n.
Soierie, f. Seidenwaare, f. -handel, m.; -manufactur, f.
Soif, f. Durst, m.; avoir –, durstig sein; ne boire qu'à –, nur aus Durst trinken.
Soigner, va. pflegen, abwarten, besorgen; – son style, den gehörigen Fleiß auf den Stil verwenden.
Soigneux, -se, a. -sement, adv. sorgfältig, besorgt; être – de qc., für etw. sorgen.
Soin, m. Sorgfalt; Sorge, f.; avoir, ou prendre – de qc., Sorge für etw. tragen; rendre des -s à qn., einem viele Aufmerksamkeit beweisen; en être aux petits -s avec qn., einem eine zarte Aufmerksamkeit beweisen.
Soir, m. Abend, m.
Soirée, f. Abend, m. Abendzeit; Abendgesellschaft, f.
Soit, conj. es sei; gesetzt daß; das macht, das giebt; soit... soit, sei es... sei es; tant – peu, ein klein wenig. [sechzig, f. Schock, n.
Soixantaine (soiss-), f. Zahl von
Soixante (soiss-), a. n. sechzig.
Soixante-dix (soiss-), a. n. siebzig.
Soixantième (soiss-), a. sechzigste; –, m. Sechzigstel, n.
Sol, m. Boden; (dr.) Grund und Boden, m.; (mine) Sohle, f., fünfter Ton in der Tonleiter, m.; das G.
Solaire, a. zur Sonne gehörig; cadran –, Sonnenuhr, f.
Solandres, f. pl. (vét.) Rappe, f.
Solanées, f. pl. Nachtschattengewächse, Tollkräuter, n. pl.
Solanum (-ome), m. Nachtschatten, m.
Solbatu, Sol-battu, a. (vét.) an der Fleischsohle verletzt (Pferde).
Solbature, f. (vét.) Verletzung an der Fleischsohle, f.

Soldanelle, f. (bot.) Meerwinde, f.
Soldat, m. Soldat, Krieger, m.; –, a. air –, kriegerisches Aussehen, n.
Soldatesque, a. soldatisch; –, f. Soldaten, m. pl. Kriegsvolk, n.
Solde, f. Sold; –, m. Saldo, Rechnungsüberschuß, m.
Solder, va. eine Rechnung berichtigen, saldiren; besolden.
Sole, f. (agr.) Schlag, m. Art; Sohle (der Pferde ꝛc.), f.; Ballen (des Hirsches), m.; Schwelle, Unterlage, f.
Solécisme, m. Sprachfehler, m.
Soleil, m. Sonne; Sonnenblume; Monstranz, f.; Feuerrad, n.; entre deux -s, zwischen Sonnenaufgang und Untergang; il fait déjà grand –, es ist schon heller Tag.
Soleillé, -e, a. sonnicht.
Solénacées, f. pl. (h. n.) Messerscheidearten, f. pl.
Solennel(-la-nel), -le, a. -lement, adv. feierlich; fêtes -les, pl. hohe Feste, n. pl.
Solennisation (-la-ni-), f. Feier, f.
Solenniser (-la-ni-), va. feierlich begehen. [keit; Förmlichkeit, f.
Solennité (-la-ni-), f. Feierlich-
Soleure, Solothurn. [n.
Solfége, m. Solfeggiren, Notenabc, n.
Solfier, va. Scala singen.
Solidaire, a. -ment, adv. (dr.) solidarisch, wechselseitig haftend; Einer für Alle und Alle für Einen.
Solidarité, f. wechselseitige Verbürgung, f.
Solide, a. -ment, adv. fest, dicht, dauerhaft, derb; wirklich, gründlich, echt; sicher; gesetzt, solid; zuverlässig; –, m. fester Körper, m.; (das) Wirkliche, Reelle, Sichere, Wahre, Echte, n. [f.; -werden, m.
Solidification, f. Festmachung, **Solidifier**, va. fest machen; se –, v. pr. fest werden.
Solidité, f. Festigkeit, Dauerhaftigkeit; Zuverlässigkeit; Gründlichkeit; Gesetztheit, f.; (dr.) Solidarverhältniß, n.
Solidongulé, -e, a. einhufig.
Soliloque, m. Selbstgespräch, n.
Solin, m. (arch.) Zwischenraum der Balkenenden, m.; Forstziegelfütterung, f.
Solipède, a. einhufig.
Solitaire, a. -ment, adv. einsam, einsiedlerisch; freistehend; ver –, m. Bandwurm, m.; –, m. Einsiedler, (joaill.) Solitär, m.
Solitude, f. Einsamkeit, f.
Solivage, m. Balkenberechnung, f.
Solive, f. Balken, m.; – de brin, Stammbalken, m.
Soliveau, m. kleiner Balken, m.
Solivure, f. Balkenwerk, n.
Sollicitation, f. Ansuchen, Anhalten, n. Bitte, f.; Besorgung; Anreizung; Empfehlung einer Sache beim Richter, f.
Solliciter, va. reizen (zu etw., à qc.), antreiben; nachsuchen, anhalten (um etw., qc.); empfehlen; – qn. à (ou de) faire qc., einem anliegen etw. zu thun.
Solliciteur, m. -se, f. Ansucher, Bewerber, Betreiber, Sachwalter, m.; -in, f.
Sollicitude, f. Sorge; Sorgfalt, f.
Solo, m. Solo, n.; einstziger Wagen, m. [dig.
Solséquial, -e, a. (bot.) sonnenwen-
Solstice, m. Sonnenwende, f.
Solstitial, -e, a. Sonnenwenden...
Solubilité, f. Auflöslichkeit, f.
Soluble, a. auflösbar.
Solutif, -ve, a. (méd.) auflösend.
Solution, f. Auflösung, f.; (dr.) Bezahlung, f. [n.
Solvabilité, f. Zahlungsvermögen,
Solvable, a. zahlungsfähig.
Sombre, a. düster, dunkel; fig. traurig, mürrisch; unverständlich; il fait –, es ist düsteres Wetter.
Sombrer, vn. (mar.) umschlagen; –, va. umgraben.
Sommage, m. Zoll von Saumrossen; Frohndienst mit Saumthieren, m.
Sommaire, a. -ment, adv. kurz gefaßt, summarisch; –, m. kurzer Inhalt, m. summarische Uebersicht, f.
Sommation, f. Aufforderung, Mahnung, Vorladung, f.; (ar.) Summiren, n.
Somme, f. Tracht; Last; Summe, f.; Hauptinhalt, m.; – toute, en –, mit einem Worte, überhaupt; –, m. Schlaf, m.; petit –, Schläfchen, n.
Sommeil, m. Schlaf, m.; Schläfrigkeit, f.; – léger, Schlummer, m.; j'ai –, ich bin schläfrig.
Sommeiller, vn. schlummern; fig. nachlässig arbeiten.
Sommeller, m. -ère, f. Schaffner, Kellner; Beschließer, m.; -in, f.
Sommellerie, f. Kellermeisteramt, n. Schaffnerei, f.
Sommer, va. auffordern; gerichtlich anhalten; summiren.
Sommet, m. Spitze, f. Gipfel (auch fig.); Scheitel; Scheitelpunkt, m.
Sommier, m. Saumthier, Packpferd, n.; großer Reisekoffer; (arch.) Tragstein; Unterzug, m.; Unterlage, f.; Schlußreif, m.; (org.) Windlade, f.; Wirbelstock (am Klaviere), m.; (com.) Hauptbuch, Hauptregister, n.
Sommière, f. Packseil, n.
Sommiste, m. päpstlicher Kanzleidirector, m. [f.; fig. Gipfel, m.
Sommité, f. (bot.) äußerste Spitze,
Somnambule, m. et f. Nachtwandler, m.; -in, f. [beln, n.
Somnambulisme, m. Nachtwan-
Somnifère, a. schlafmachend; –, m. Schlafmittel, n.
Somniloque, a. im Schlafe redend.
Somniloquement, m. Reden im Schlafe, n. [den.
Somniloquer, vn. im Schlafe re-
Somnolence, f. Schlafsucht, f.
Somnolent, -e, a. schlaftrunken.
Somptuaire, a. loi –, Aufwandsgesetz, n.
Somptueux, -se, a. -sement, adv. prächtig, kostbar. [m.
Somptuosité, f. Prachtaufwand,
Son, sa, pron. (pl. ses), sein, seine; ihr, ihre.
Son, m. Laut, Schall, Ton, Klang, m.; Läuten, Schmettern, n.; Schlag (der Trommel), m.
Son, m. Kleie, f.
Sonat, m. weißgares Hammelfell, n.
Sonate, f. Sonate, f.
Sondage, m. Sondiren, n.
Sonde, f. Bleiloth, n.; Sonde, f.; Erdbohrer, m.; Visitireisen, n.; ligne de –, Senkschnur, f.; jeter la –, lothen; être à la –, Grund haben.
Sonder, va. (mar.) lothen; sondiren; (charp.) anhauen; fig. ausforschen.
Sondeur, m. Sondirer; Lothse, m.
Songe, m. Traum, m.
Songe-creux, m. fam. Träumer; Duckmäuser, m. [froh, m.
Songe-malice, m. fam. Schadenfroh, m.
Songer, vn. et a. träumen, bedacht sein (auf, à), an etw. denken, bedenken; y -ez-vous? wo denken Sie hin? [a. nachsinnend.
Songeur, m. Träumer, m.; –, -se, a.
Sonica, adv. gerade zur rechten Zeit.
Sonnaille, f. Kuhglocke, f.
Sonnailler, vn. bimmeln; –, m. Leithammel, Leitochs, m.
Sonnant, -e, a. (v. Sonner); espèces -es, pl. klingende Münze, f.; horloge -e, pendule -e, Schlaguhr, f.; à l'heure -e, mit dem Glockenschlage; à midi –, mit dem Schlage zwölf; à quatre heures -es, Schlag vier Uhr.
Sonner, vn. et a. lauten, tönen, schallen; läuten, schellen; schlagen; midi est -é, es hat zwölf geschlagen; il a -é deux heures, es hat zwei Uhr geschlagen; – la retraite, zum Rückzuge blasen; – un domestique, nach einem Bedienten klingeln; faire – une lettre, einen Buchstaben hören lassen; cela -e bien, das klingt gut; – de la trompette, die Trompete blasen; – la foire, die Messe einläuten; – la messe, in die Messe läuten; – à cheval, zum Aufsitzen blasen; – un accord, einen Accord anschlagen; ne – mot, keinen Laut von sich geben.
Sonnerie, f. Geläute; Schlagwerk, n.; grosse –, Geläute mit allen Glocken, n.
Sonnet, m. Sonnett, n. [me, f.
Sonnette, f. Schelle, Klingel; Rammschnettier, m. Schellenmacher, m.
Sonneur, m. Glöckner; – de cor, Waldhornist; (arch.) Rammer, m.
Sonnez, m. alle Sechsen (im Trictrac), pl. [klingend.
Sonore, a. klingend, tönend; wohl-
Sonorité, f. (phys.) Hellklingen, n.
Sopha, v. Sofa.
Sophie, f. Sophia, Sophie, f.
Sophisme, m. Trugschluß, m.
Sophiste, m. Sophist, m. [tisch.
Sophistique, a. verfänglich, sophi-
Sophistiquer, vn. Trugschlüsse machen, vernünfteln; –, va. verfälschen. [Verfälschung, f.
Sophistiquerie, f. Sophisterei;

Sophistiqueur, m. Sophist; Verfälscher, Betrüger, m.
Sophocle, m. Sophokles, m.
Sopor, m. Schläfrigkeit, f.
Soporatif, -ve, Soporifère, Soporifique, a. einschläfernd; fig. langweilig; —, m. Schlafmittel, n.
Soporeux, -se, a. Schlafsucht verursachend. [m.
Soprane, Soprano, m. Sopran,
Sorbe, f. Vogelbeere, Ebischbeere, f.
Sorbet, m. Sorbet, m.
Sorbetière, f. Kühlgefäß, n.
Sorbier, m. Spierlingsbaum, m.; — sauvage. Vogelbeerbaum, m.
Sorbique, a. acide —, Ebereschensäure, f.
Sorbonique, f. theologische Doctordisputation bei der Sorbonne, f.
Sorboniste, m. Mitglied der Sorbonne, n. [ris), f.
Sorbonne, f. Sorbonne (in Pa-
Sorcellerie, f. Hexerei, f.
Sorcier, m. -ère, f. Zauberer, m.; Hexe, f.
Sordide, a. -ment, adv. schmutzig; filzig.
Sordidité, f. schmuziger Geiz, m.
Soret, f. Beutelgarn, n.
Sorie, f. spanische Lämmerwolle, f.
Sorite, m. Kettenschluß, m.
Sorne, f. Eisenschlacke, f. [f.
Sornette, f. Narrheit, Albernheit,
Sororial, -e, a. schwesterlich.
Sort, m. Geschick, Verhängniß, n.; Zauberei, f.; tirer au —, loosen.
Sortable, a. passend, schicklich.
Sorte, f. Gattung; Sorte; Art und Weise, f.; Stand, m.; de — que, en — que, so daß; de telle —, de la —, auf eine solche Art, also; toute —, toutes -s, allerband; en quelque —, einigermaßen; souhaiter toute — de bonheur, alles mögliche Glück wünschen; -s, pl. Verlag, m. Verlagsartikel, m. pl. Verlagsbücher, n. pl.
Sortie, f. Ausgang, Ausritt, m. Ausfahrt, Ausfuhr (der Waaren), f.; Ausfluß: Ausfall, m.; Ausgangsthür, f.: à la —, beim Herausgeben; beim Aufstehen (von der Tafel); zu Ausgange (des Frühlings 2c.); à la — du spectacle, nach beendigtem Schauspiele; — des dents, Durchbrechen der Zähne, n. [f.
Sortilége, m. Zauberei, Hexerei,
Sortir, vn. irr ausgehen, hinausgehen; austreten; zum Vorschein kommen; abstammen; ausbrechen, überschreiten; (tht.) abtreten; fig. hervorstechen; — à cheval, ausreiten; — en carrosse, ausfahren; — de table, von der Tafel aufstehen; — du lit, aus dem Bette aufstehen; faire — qn., einen hinausgehen heißen; — de condition, den Dienst verlassen; — de mesure, aus dem Tacte kommen; je sors de chez vous, ich komme soeben von Ihrem Hause: —, va. herausziehen, herausnehmen: herausheIfen; (dr.) erhalten, erlangen; — un cheval de l'écurie, ein Pferd aus dem Stalle führen; — le moucheir, das Schnupftuch herausziehen; —, m. au — de, beim Ausgehen, Aufstehen 2c.
Sosie, m. Sosius; fig. Doppelgänger, m.
Sot, -te, a. dumm, albern; verlegen, verblüfft; —, m. Dummkopf, m.; — fieffé, Erzdummkopf, m.
Sot-l'y-laisse, m. Pfaffenschnittchen, n. [salbene Art.
Sottement, adv. dumm, auf eine
Sottise, f. Dummheit, Albernheit, f.; dummer Streich, m.; unanständige Rede, f.; -s, pl. Grobheiten, f. pl. [sammlung, f.
Sottisier, m. Schwänke-, Zotensammlung, f.
Sottisier, -ère, a. et s. zotenmäßig; Zotenreißer, m.; -ière, f.
Sou, m. Sou (5 Centimes oder 3 3/5 Pfennig), m.; — à —, hellerweise.
la Souabe, f. Schwaben, n.
Souabe, a. et s. schwäbisch; Schwabe, m.; Schwäbin, f.
Soubardiers, m. pl. (car.) Hauptstützen, f. pl.
Soubassement, m. Fußkranz (am Bette), m.; Grundmauer; Fensterlehne, f. [n.
Souberme, f. (mar.) Oberwasser,
Soubresaut, m. plötzlicher Satz (von Pferden); Stoß (eines Wagens), m.; (méd.) Zuckung, f.; fig. Hinderniß, n. [chen, n. Zofe, f.
Soubrette, f. (tht.) Kammermädchen
Soubuse, m. Lerchenfalke, m.
Souche, f. Stammende, n. Wurzelstock; (cir.) Kerzenstiel, m.; Kerbholz, n.; fig. dummer Mensch; Stammvater, m.; — de cheminée, Schornsteinmündung, f.
Souchet, m. bröckeliger Bruchstein, m.; Löffelente, f.; Cypergras, n.
Souchetage, m. Aufzeichnen des Schlagholzes, n. Stockschau, f.
Soucheteur, m. (for.) Stockschauer, m. [Steinbrüchen), m.
Soucheveur, m. Schichträumer (in
Souchon, m. dicke, kurze Eisenstange, f.
Souci, m. Sorge, f. Kummer, m. Bekümmerniß; Ringelblume, f.
Soucie, f. Goldhähnchen, n.
se Soucier, v. pr. sich kümmern (um, de), sorgen (für, de); je ne m'en -e guère, ich bekümmere mich wenig darum. [merlich.
Soucieux, -se, a. sorgenvoll, kümSoucoupe, f. Präsentirteller, m.; Untertasse, f.
Soudain, -e, a. -ement, adv. plötzlich, sogleich, im Augenblicke nachher.
Soude, f. Soda, f.
Souder, va. löthen, schweißen; verbinden, zusammenfügen; fer à —, Löthkolben, m.
Soudoir, m. Löthhammer, m.
Soudoyer, va. besolden; dingen.
Soudure, f. Loth, Löthen, n.; Löthung; Lothnaht, f.; — forte, Schlagloth, n.; -fondante, Schnellloth, n.
Souffage, m. Glasblasen, n.; (mar.) Ausbauchung, f.
Souffle, m. Hauch, Athemzug, m.; Lüftchen, Wehen, Säuseln, n.
Souffler, vn. blasen, hauchen; wehen; feuchen; mucken; — aux oreilles de qn., einblasen, einflüstern; —, va. blasen, an-, aus-, wegblasen; anhauchen; einflüstern; anfachen, erregen; fig. — la discorde, Zwietracht, Uneinigkeit stiften; — un emploi à qn., einem ein Amt wegschnappen; — un canon, eine Kanone ausbrennen.
Soufflerie, f. (org.) Blasewerk, n.
Soufflet, m. Blasebalg; (Spritzen-) Schlauch, m.; Maulschelle, Ohrfeige, f. [feigen, f.
Souffletade, f. fam. Tracht Ohr-
Souffleter, va. maulschelliren.
Souffleteur, m. -se, f. Ohrfeigenaustheiler, m.; -in, f. [m.
Soufflétier, m. Blasebalgmacher,
Souffleur, m. Blasfisch, m.
Souffleur, m. -se, f. Keucher, Blaser; Glasblaser; Goldmacher; Einhelfer, Souffleur, m.; -in, Souffleuse (im Theater), f.; — d'orgues, Balgentreter, m.
Soufflure, f. Blase (im Glase 2c.), f.
Souffrance, f. Leiden, n.; (dr.) Vergünstigung, Frist, f.; fig. en —, vernachlässigt; (fin.) ausgesetzt.
Souffrant, -e, a. leidend; geduldig.
Souffre-douleur, m. fig. Marterholz, n. Sündenbüßer, m. Stichblatt, n. Zielscheibe des Spottes, f.
Souffrir, va. et n. irr. leiden, erdulden; vertragen; ausstehen; zulassen, gestatten; — du pied, Schmerzen am Fuße haben; — un siége, eine Belagerung aushalten.
Soufrage, m. Schwefeln, n.
Soufre, m. Schwefel, m.
Soufrer, va. schwefeln.
Soufrière, f. Schwefelgrube, f.
Soufroir, m. Schwefelkammer, f.
Sougarde, f. Bügel (am Gewehre), m.
Sougorge, f. Kehlriemen, m.
Souhait, m. Wunsch, m.; à —, nach Wunsch; faire, ou former des -s, Wünsche hegen. [werth.
Souhaitable, a. fam. wünschens-
Souhaiter, va. wünschen; gönnen; je vous en -e, daraus wird wohl nichts werden.
Souillard, m. Strebebalken, m.
Souillarde, f. Laugenständer, m.; Spülkammer, f.; Spülkübel, m. [f.
Souille, f. Kothlache, Sauschwemme,
Souiller, va. beschmuzen, besudeln; fig. entehren; —, vn. (chass.) sich kühlen (vom Hirsche).
Souillon, m. et f. Schmuzhartel, m.; Aschenbrödel, n.
Souillure, f. Schmuz, Schmuzfleken: fig. Flecken, m. Befleckung, f.
Soûl (soû), m. Genüge, f.; il a mangé son —, er hat sich ganz satt gegessen; en avoir tout son —, vollauf haben.
Soûl (soû), soûle, a. übersatt, voll; betrunken; être — de qc., einer Sache überdrüssig sein.
Soulagement, m. Erleichterung, Linderung; fig. Unterstützung, f.
Soulager, va. erleichtern; Linderung verschaffen; helfen; beruhigen;

erquicken; se —, v. pr. sich Linderung verschaffen.
Soulciet, m. Graufink, m.
Soûler, va. voll pfropfen, übersättigen, betrunken machen; se —, v. pr. sich vollstopfen (mit, de); sich betrinken. [cken, m.
Souleur, m. fam. plötzlicher Schre-
Soulèvement, m. Aufstoßen, n.; fig. Aufruhr; Unwille, m.; — de cœur, Reiz zum Erbrechen, m. Uebelkeit, f.
Soulever, va. heben, aufheben, lüften; aufrichten; empören, aufbringen; aufwiegeln; aufwühlen; aufwirbeln; aufwerfen (eine Frage) —, vn. le cœur me soulève, es wird mir übel; se —, v. pr. sich in die Höhe heben; fig. sich empören; aufwallen, aufsteigen.
Soulgan, m. Zwerghase, m.
Soulier, m. Schuh, m. [n.
Soulignement, m. Unterstreichen,
Souligner, va. unterstreichen.
Souligneux, -se, a. holzig; holzicht.
Soumettre, va. irr. unterwerfen, bezwingen; (zur Beurtheilung) vorlegen; — à l'examen, prüfen; se —, v. pr. sich unterwerfen.
Soumis, -e, p. et a. unterwürfig, unterthan; gehorsam, demüthig.
Soumission, f. Unterwürfigkeit, f.; Gehorsam, m.; Ergebenheit, Demuth, f.; Erbieten (zur Uebernahme einer Lieferung), n.; Bereitwilligkeit, f.; -s, pl. Ehrerbietung, f.
Soumissionnaire, m. Uebernehmer, Lieferant, m.
Soumissionner, va. ein Gebot thun, eine Arbeit (für bestimmten Preis) übernehmen.
Soupape, f. Klappe, f. Ventil, n.; Zapfen, m.
Soupçon, m. Argwohn, Verdacht, m.; Muthmaßung, f.; fig. Zweifel; Anschein, m.; Anwandlung; Spur, f.; Tröpfchen, n.
Soupçonner, va. argwöhnen, Verdacht hegen; muthmaßen; — qn. de qc., einen wegen etw. im Verdachte haben. [nisch.
Soupçonneux, -se, a. argwöhSoupe, f. Bouillon mit Brod; Suppe; Brodschnitte; — grasse, Fleischsuppe; — au perroquet, Weinkaltschale, f.; tailler la —, Brod in die Suppe schneiden.
Soupé, m. v. Souper, m.
Soupeau, m. Sechholz, n.
Soupente, f. Hangeriemen, Kutschentragriemen; Hängebalken; Hängeboden, m.; Schubbret (einer Mühle), n.
Souper, vn. zu Abend essen (etw., de qc.); —, m. Abendmahlzeit, f.
Soupeser, va. mit der Hand wiegen.
Soupeur, m. Abendesser, m.
Soupière, f. Suppenschüssel, f.
Soupir, m. Seufzer, m.; Viertelpause; demi —, Achtelpause; quart de —, Sechzehntelpause, f.
Soupirail, m. Luft-, Zugloch, n.
Soupirant, m. fam. Liebhaber, m.
Soupirer, vn. seufzen (vor, de); trachten, sich sehnen (nach, après, pour); —, va. beseufzen; seufzend aushauchen.
Souple, a. -ment, adv. biegsam, geschmeidig; fig. nachgiebig.
Souplesse, f. Geschmeidigkeit, Biegsamkeit, Gewandtheit; fig. Nachgiebigkeit, f.; tours de —, pl. Ränke, Kniffe, m. pl.
Souquenille, f. Stallkittel, m.
Source, f. Quelle, f.; fig. Ursprung, m. Ursache, f.; — de vent, Strich des Compasses, m.
Sourcier, m. Brunnengräber, m.
Sourcil (-ci), m. Augenbraue, f.; fig. froncer les -s, die Stirn runzeln.
Sourciller, vn. die Augenbrauen bewegen; hervorrieseln; sans —, ohne die Miene zu verändern.
Sourcilleux, -se, a. hochfahrend, anmaßend; schroff.
Sourd, -e, a. -ement, adv. taub (gegen, à); fig. gefühllos, dumpf; (joaill.) wolkicht; dépenses -es, pl. heimliche Ausgaben, f. pl.; faire la -e oreille, nicht hören wollen; bruit —, dumpfes Geräusch, n.; lanterne -e, Blendlaterne, f.
Sourd, m. Salamander, Molch, m.
Sourdaud, m. -e, f. der, die Schwerhörige.
Sourdine, f. (mus.) Dämpfer, m.; à la —, heimlich, verstohlener Weise.
Sourd-muet, -te, a. et s. taubstumm; der, die Taubstumme.
Sourdre, vn. quellen, hervorquellen; fig. entspringen.
Souriceau, m. Mäuschen, n.
Souricière, f. Mäusefalle, f.
Souricin, -e, Souriquois, -e, a. peuple —, gent -e, Mäusevolk, n. [einen anlächeln.
Sourire, vn. irr. lächeln; — à qn.,
Sourire, Souris, m. Lächeln, n.
Souris, f. Maus, f.; —, a. mausefahl.
Sourive, f. Aushöhlung, f.
Sournois, -e, a. verschlossen, zurückhaltend, heimtückisch; —, m. Duckmäuser, m.
Sous, prp. unter; — la main, bei der Hand; — main, unter der Hand; — peu, in Kurzem; — quinze jours, innerhalb (in) vierzehn Tagen; passer — silence, mit Stillschweigen übergehen; — peine de mort, bei Todesstrafe; — ce rapport, in dieser Hinsicht; — le rapport de, hinsichtlich; — serment, eidlich; — notre bon plaisir, mit unserer Genehmigung.
Sous-affermer, va. in Unterpacht geben od. nehmen.
Sous-âge, m. Minderjährigkeit, f.
Sous-aide, f. Unterlehndienst, m.
Sous-allée, f. Unterallee, f.
Sous-amendement, m. Abänderung einer vorgeschlagenen Verbesserung, f.
Sous-amender, ein Amendement abändern.
Sous-arbrisseau, m. Halbstaude, f.
Sous-bail, m. Unterpacht, m. Unterverpachtung, f.
Sous-bande, f. (artil.) Zapfenlager; (libr.) Kreuzband, n.
Sous-barbe, f. Unterkinn (des Pferdes); (mar.) Stag, n.; Schlag unter das Kinn, m.
Sous-bibliothécaire, m. Unterbibliothekar, m.
Sous-bout, m. (cordon.) Absatz, m.
Sous-cap, m. (mar.) Unteraufseher, m.
Sous-chantre, m. Untercantor, m.
Sous-chef, m. Unterbefehlshaber, Vicedirector, m.
Sous-clavier, -ère, a. unter dem Schlüsselbein liegend.
Sous-clerc (-klère), m. Unterschreiber, m. [pen liegend.
Sous-costal, -e, a. unter den Rip-
Souscripteur, m. Unterzeichner, Subscribent, Pränumerant, m.
Souscription, f. Unterschrift, Subscription, Pränumeration, f.; Vorschuß-, Unterzeichnungsschein, m.
Souscrire, va. irr. unterzeichnen; unterschreiben; —, vn. willigen (in, à); vorausbezahlen, unterzeichnen, subscribiren (auf, pour).
Sous-cutané, -e, a. unter der Haut befindlich. [nat, n.
Sous-diaconat, m. Unterdiako-
Sous-diacre, m. Unterdiakonus, m.
Sous-double, Sous-doublé, -e, a. halbtheilig.
Sous-doublis, m. Ziegelrinne, f.
Sous-doyen, m. Unterdechant, (der) Zweitälteste, m.
Sous-doyenné, m. Würde (f.) und Amt (n.) eines Unterdechanten.
Sous-écuyer, m. Unterstallmeister, m.
Sous-entendre, va. im Sinne haben; stillschweigend mit einschließen, voraussetzen.
Sous-entendu, m. heimlicher Vorbehalt, m.; —, -e, a. was sich von selbst versteht. [behalt, m.
Sous-entente, f. arglistiger Vor-
Sous-faîte, m. Giebelspieß, m.
Sous-ferme, f. Unterpacht, m.; Unterverpachtung, f.
Sous-fermer, va. in Unterpacht geben od. nehmen.
Sous-fermier, m. -ère, f. Unterpächter, m.; -ère, f. [verpachten.
Sous-fréter, va. (mar.) wieder
Sous-garde, v. Songarde.
Sous-gouverneur, m. zweiter Erzieher, m. [zieherin, f.
Sous-gouvernante, f. zweite Er-
Sous-intendance, f. Unterintendantur, f.
Sous-intendant, m. -e, f. Unterintendant, m.; -e, f.
Sous-lieutenance, f. Unterlieutenantsstelle, f. [nant, m.
Sous-lieutenant, m. Unterlieute-
Sous-locataire, m. et f. Aftermiether, m.; -e, f.
Sous-location, f. Aftervermiethung, Aftermiethe, f.
Sous-louage, m. Aftermiethe, f.
Sous-louer, va. wieder vermiethen.
Sous-maître, m. Unterbefehlshaber; Unterlehrer, m. [f.
Sous-maîtresse, f. Unterlehrerin,

Sous-marin, -e, a. unterseeisch.
Sous-maxillaire, a. Unterkiefer...
Sous-mentonnier, -ère, a. unter dem Kinn befindlich.
Sous-multiple, a. mehrere Male in einer Zahl enthalten. [beit, f.
Sous-œuvre, m. Ergänzungsar-
Sous-officier, m. Unteroffizier, m.
Sous-ordre, m. (der) Untergeordnete, m.; (dr.) Unterordnung in der Reihe der zu bezahlenden Schulden, f.; en –, untergeordnet.
Sous-pente, v. Soupente.
Sous-pied, m. Bügel, Steg (am Sporenriemen), m. [rer, m.
Sous-précepteur, m. Unterleh-
Sous-préfecture, f. Unterpräfectur, f.
Sous-préfet, m. Unterpräfect, m.
Sous-prieur, m. Subprior, m.
Sous-prote, m. (imp.) Unterfactor, m.
Sous-rente, f. Afterrente, f.
Sous-rentier, m. Afterrentner, m.
Sous-sacristain, m. Unterküster, m.
Sous-secrétaire, m. Untersecretar, m.
Soussigné, -e, a. unterzeichnet; –, m. Unterzeichneter, m.; je –, ich Endesunterschriebener.
Soussigner, va. unterzeichnen.
Sous-tangente, f. Subtangente, f.
Soustraction, f. Unterschlagung; Subtraction; Entziehung, f.
Soustraire, va. irr. unterschlagen, entwenden; entziehen; subtrahiren; abziehen; se –, v. pr. sich entziehen (einer Sache, de qc., à qc.).
Sous-traitant, m. Unterpächter, m.
Sous-traité, m. Unterpacht, m.
Sous-traiter, vn. in Unterpacht nehmen, in Afterpacht nehmen.
Sous-ventrière, f. Bauchgurt, m.
Sous-vicaire, m. Untervicar, m.
Sous-vicariat, m. Untervicariat, n.
Soutane, f. Leibrock der Geistlichen, m.
Soutanelle, f. kurzer Leibrock, m.
Soute, f. Gleichmachung der Erbschaftstheile, f.; Rechnungsabschluß, Saldo, m.; kleines Boot, n.; Kammer im Schiffsraum, f. [erträglich.
Soutenable, a. haltbar, erweislich;
Soutenant, m. Respondent (bei einer Disputation), m.
Soutènement, m. Stütze, f. Strebepfeiler, m.; Vertheidigungsschrift, f. Rechnungsbeleg, m.
Souteneur, m. Beschützer schlechter Oerter, m.
Soutenir, va. irr. stützen, tragen; fig. unterhalten, nähren; unterstützen, aushalten, ertragen, vertragen: vertheidigen, behaupten: bestreiten; stählen (den Muth); aushalten (einen Angriff); aufrecht erhalten (einen Staat); se –, v. pr. sich aufrecht erhalten, sich erhalten.
Soutenu, -e, a. (v. Soutenir); style –, gewählte, edle, höhere Schreibart; caractère –, wohl durchgeführte Charakterrolle; discours –, sich gleichbleibende Rede, f.
Souterrain, -e, a. unterirdisch; voies-es, Schleichwege, m. pl.; –, m. unterirdisches Gewölbe, n. unterirdischer Gang, m.
Soutien, m. Stütze (auch fig.); Unterstützung, f.; pièces au –, Beweisschriften, f. pl.
Soutirage, m. Abziehen, Abfüllen, n.
Soutirer, va. abfüllen; abziehen; fig. – de l'argent, Geld ablisten.
se Souvenir, v. pr. irr. sich erinnern (an, de), gedenken; s'il m'en souvient bien, wenn ich (mich) nicht irre; faire – qn., einen erinnern; –, m. Andenken, n. Erinnerung, f.; Gedächtniß, n.; Schreibtafel, f. Notizbuch, n.
Souvent, adv. oft, oftmals; pop. plus – que je le ferai! glaubt ja nicht daß ich es thun werde!
Souverain, -e, a. höchst, oberst, vortrefflich; unabhängig; unfehlbar; conseil –, Obergericht, n.; –, m. Oberherr, m. unabhängiges Staatsoberhaupt, n. Oberherr, Fürst, Beherrscher, m.
Souverainement, adv. höchst, im höchsten Grade; unaussprechlich; unumschränkt: in letzter Instanz.
Souveraineté, f. Obergewalt, Oberherrschaft, f.; Gebiet (eines souveränen Fürsten), n.
Soyère, a. f. industrie –, Seidenzucht: Verarbeitung der Seide, f.
Soyeuse, f. Seidenpflanze, f.
Soyeux, -se, a. seidenartig; seidenreich. [geräumig.
Spacieux, -se, a. -sement, adv.
Spaciosité, f. Geräumigkeit, f.
Spadassin, m. Raufbold, m.
Spadassinage, m. vm. Raufexei, f.
Spadice, m. Blumenkolben, m.
Spadicé, -e, a. (bot.) kolbentragend, Kolben...
Spadille, f. Pick-As, n.
Spagyrique, a. alchymistisch.
Spalme, m. Schiffspech, m.
Spalmer, va. theeren. [pech, n.
Spalt, m. Spatstein, m.; Judenspat, m.
Sparadrap, m. Fontanellburchzug, m. Heftpflaster, n.
Spare, m. Meerbrassen, m.
Sparganе, f. Igelskolbe, f.
Sparganose, f. (méd.) Vollbrüstigkeit, f. [worfen.
Sparié, -e, a. vom Meere ausgeSparies, f. pl. Auswurf des Meeres, m.
Sparoïde, a. brassenartig; -s, m. pl. brassenartige Fische, m. pl.
Sparte, Sparta.
Sparte, f. Spartogras, n.
Sparterie, f. Flechtwerk, n.
Spartiate, a. et s. spartanisch; Spartaner, m.; -in, f.
Sparton, m. Tau aus Pfriemengras, n. [behaftet.
Spasmatique, a. mit Krämpfen
Spasme, m. Krampf, m.
Spasmodique, a. krampfartig; krampfstillend. [Krämpfen, f.
Spasmologie, f. Lehre von den
Spastique, a. krampfhaft.
Spath, m. Spath, m.; – calcaire, Kalkspath, m.; – fluor, Glasspath, Glasfluß, m.; – fusible, Flußspath, m.
Spathe, f. Blumenscheide, f.
Spathiflore, a. scheidenblumig.
Spathique, a. spathartig. [f.
Spatule, f. Spatel, m.; Löffelgans, Spatulé, -e, a. (bot.) spatelförmig.
Spécial, -e, a. besonder, speciell.
Spécialement, adv. insbesondere, vorzüglich.
Spécialiser, va. besonders angeben.
Spécialiste, m. Fachgelehrter, m.
Spécialité, f. Besonderheit, f.; Specialfach, n.; ausschließlicher Erwerbszweig, m.
Spécieux, -se, a. -sement, adv. scheinbar; täuschend; prétexte –, Scheinvorwand, m.
Spécification, f. Verzeichniß, n. Specification, f. [specificiren.
Spécifier, va. einzeln verzeichnen,
Spécifique, a. -ment, adv. eigenthümlich, specifisch; –, m. specifisches Heilmittel, n.
Spécimen (-mène), m. Probe, f. Muster, n.
Spectacle, m. Schauspiel, n.; Anblick, m.; aller au –, ins Theater gehen; être en –, den Augen der Welt ausgesetzt sein; servir de –, Andern zum Gelächter dienen; se donner en –, sich dem Urtheile der Welt aussetzen.
Spectateur, m. -trice, f. Zuschauer, m.: -in, f.
Spectre, m. Gespenst; fig. Schreckbild; – solaire, Farben-, Sonnenbild, n. [glas, n.
Spéculaire, a. pierre –, Marienspéculateur, m. -trice, f. Speculant, m.: -in, f.; –, a. speculirend.
Spéculatif, -ve, a. beobachtend; speculirend; übersinnlich; –, m. Politiker, m.
Spéculation, f. Beobachtung, Forschung, Speculation; Theorie, f.
Spéculatoire, a. observation –, Himmelsbeobachtung, f.
Spéculer, va. et n. beobachten; forschen; speculiren (auf, sur).
Spéculum (-lome), m. Mutterspiegel, m.
Spée, f. ein- bis zweijähriges Holz, n.
Spencer (spincère), m. Spencer, m.
Spergule, f. Spergel, Knöterich, m.
Spermacéti, m. Wallrath, m.
Spermatique, a. samenenthaltend.
Spermatocèle, f. Samenbruch, m.
Spermatose, f. Samenbereitung, f.
Sperme, m. thierischer Same, m.; – de baleine, Wallrath, m.
Spermé, -e, a. samentragend.
Spéronnelle, f. gefülter Rittersporn, m.
Spet, m. Pfeilhecht (Fisch), m.
Sphacèle, m. kalter Brand, m.
Sphacélé, -e, a. vom kalten Brande ergriffen.
Sphacéloïde, a. rußartig; dem kalten Brande ähnlich. [f. pl.
Sphagitides, f. pl. Halspulsadern,
Sphaigne, m. Moos, n.
Sphase, m. Wolfsspinne, f.
Sphéciforme, a. wespenartig.
Sphénoïde, m. Keilbein, n.
Sphéranthe, f. Kugelblume, f.
Sphère, f. Kugel; Sphäre, f.; Welt-

gebäude, n.; Himmelskunde, f.: fig. Bereich, m.; – d'activité, Wirkungskreis, m.
Sphéricité, f. Kugelgestalt, f.
Sphéridiotes, m. pl. Kugelkäferarten, f. pl. [förmig, sphärisch.
Sphérique, a. -ment, adv. kugel-
Sphéroïdal, -e, a. fast kugelförmig.
Sphéroïde, m. Afterkugel, f.
Sphex, m. Sandwespe, f.
Sphincter (-tère), m. Schließmuskel, m. [m.
Sphinx, m. Sphinx, f.; Abendfalter,
Spiauter (-tère), Spiautre, Speautre, m. Zink, n.
Spic, m. Spiklavendel, m.
Spicanard, m. Spikenarde, f.
Spicifère, a. ährentragend.
Spiciflore, a. ährenblumig.
Spiciforme, a. ährenförmig.
Spicilége, m. Aehrenlese, f.
Spiculaire, a. (crist.) pfeilförmig.
Spiculé, -e, a. klein und vollzählig.
Spiculifère, a. ährchentragend.
Spilanthe, m. Flockenblume, f.
Spinal, -e, a. zum Rückgrathe gehörig. [Rubin, m.
Spinelle, a. rubis –, blaßrother
Spinescent, -e, a. (bot.) in dornartige Spitzen auslaufend.
Spinifère, a. dornentragend.
Spiniforme, a. dornförmig.
Spinuleux, -se, a. feindornig.
Spipolette, f. Spießlerche, f.
Spiral, -e, a. spiralförmig.
Spirale, f. Schneckenlinie, f.
Spire, f. Spirallinie, f.
Spire, Speier.
Spirée, f. Spierstaude, f.
Spirifère, a. mit Spiralwindungen.
Spiritualisation, f. Vergeistigung, f.
Spiritualiser, va. (chim.) vergeistigen; eine geistige Richtung geben.
Spiritualité, f. geistige Natur, f. geistiges Wesen, n.
Spirituel, -le, a. -lement, adv. geistig; geistlich; geistreich, witzig, sinnreich; père –, Beichtvater, m.; –, m. (das) Geistliche; Geistige, n.
Spiritueux, -se, a. geistig, spirituös. [n.
Spirituosité, f. geistiger Gehalt,
Spiroïde, a. spiralförmig.
Splanchnique (splank-), a. médicament –, Eingeweidemittel, n.
Splanchnologie (splank-), f. Lehre von den Eingeweiden, f.
Splane, m. Schirmmoos, n.
Spleen (splîne), m. Milzsucht, f.
Splénalgie, f. Milzweh, n. [f.
Splendeur, m. Glanz, m. Pracht,
Splendide, a. -ment, adv. glänzend, prächtig.
Splénétique, a. milzsüchtig.
Splénique, a. zur Milz gehörig; glande –, Milzdrüse, f. [f.
Splénitis(-tice), f. Milzentzündung,
Splénologie, f. Lehre von der Milz, f. [tes Elfenbein, n.
Spode, f. Hüttennicht, m.; gebrann-
Spoliateur, -trice, a. räuberisch; –, m. Räuber, Plünderer, m.
Spoliation, f. (dr.) Beraubung, f.
Spolier, va. (dr.) berauben.

Spondaïque, a. spondäisch.
Spondée, m. Spondäus, m. [n.
Spondyle, m. (an.) Wirbelbein,
Spongiaires, m. pl. Seeschwammarten, f. pl. [m. pl.
Spongiées, f. pl. Seeschwämme,
Spongieux, -se, a. schwammig; schwammicht.
Spongiforme, a. schwammförmig.
Spongiosité, f. Schwammigkeit, f.
Spongite, f. Schwammstein, m.
Spontané, -e, a. -ment, adv. freiwillig; sueur -e, natürlicher Schweiß, m.
Spontanéité, f. Freiwilligkeit, Selbstthätigkeit, f. Selbsteintreten, n.
Sporadique, a. sporadisch. [m.
Sporte, f. Bettelkorb der Capuciner,
Sportule, f. Bettelgeschenk; Bettelkörbchen, n.; -s, pl. Sporteln, f. pl.
Spumescent, -e, a. schaumartig.
Sputation, f. Ausspeien, n.
Squale (skoua-), m. Haifisch, m.
Squalide (skoua-), a. schmutzig.
Squalidité (skoua-), f. Schmutzigkeit, f. [peneidechse, f.
Squammifère (skoua-), m. Schup-
Squammodermes (skoua-), m. pl. Schuppenfische, m. pl.
Squarreux, -se, a. (bot.) sparrig.
Squelette, m. Skelett, n.
Squillaires (ski-l-), m. pl. Heuschreckenkrebse, m. pl.
Squille (skile), f. Garneele; Meerzwiebel, f.
Squine, f. Pockenwurzel, f.
Squirr(h)e, m. Drüsengeschwulst, f.
Squirr(h)eux, -se, a. verhärtet.
Squirr(h)osité, f. Verhärtung, f.
St! int. (p)st! still!
Stabilité, f. Festigkeit; Beständigkeit, f. Bestand; beständiger Aufenthalt, m. [birge), f.
Stablat, m. Stallwohnung (im Ge-
Stable, a. fest, dauerhaft; beständig.
Stachis (-kice), m. Roßpolei, m.
Stacté, m. Myrrhensaft, m.
Stade, m. Rennbahn (bei den Griechen), f. Stadium, n.
Stage, m. pflichtmäßige Anwesenheit (der Domherren); praktische Ausbildung eines Advocaten &c., f.
Stage (sté-dge), m. Frachtpost, f. Postwagen; Lastwagen, m.
Stagiaire, m. angehender Advocat, m.; –, a. période –, Zeit der Vorbereitung zur Praxis, f.
Stagier, m. pflichtmäßig anwesender Stiftsherr, m. [stockend.
Stagnant (stague-), -e, a. stehend,
Stagnation (stague-), f. Stillstehen, n. Stockung, f.
Stalactiforme, a. tropfsteinartig.
Stalactite, f. Tropfstein, m.
Stalagmite, f. Warzenstein, m.
Stalle, f. Chorstuhl; – d'orchestre, Sperrsitz im Parquet, m.
Stamenai, m. (arch. n.) Krummholz, n. [fäßen gehörig.
Staminal, -e, a. zu den Staubge-
Staminé, -e, a. mit Staubgefäßen versehen; mit blos männlichen Blüthen. [Staubgefäßen.
Stamineux, -se, a. mit langen
Staminifère, a. staubgefäßtragend.

Staminiforme, a. staubfadenförmig.
Stampe, f. Stempel (mit welchem die Neger bezeichnet werden), m.; (mine) Aderklust, f.
Stance, f. Strophe, Stanze, f.
Stanislas, m. Stanislaus, m. [n.
Stannique, a. acide –, Zinnoxyd,
Staphyle, f. (méd.) Zäpfchen, n.
Staphylodendron, m. Pimpernuß, f.
Staroste, m. Starost, m.
Starostie, f. Starostei, f.
Stase, f. Stockung (der Säfte), f.
Statère, f. Schnellwage, f.
Stathouder (-ère), m. (ehedem) Statthalter von Holland, m.
Stathoudérat, m. (ehedem) Statthalterwürde von Holland, f. [n.
Statice, f. Bergnelke, f. Meergras,
Station, f. Stillstand, m.; Station; Betfahrt (bei den Katholiken), f.; faire –, still halten, einkehren.
Stationnaire, a. (astr.) stillstehend; fièvre –, anhaltendes Fieber, n.; –, m. (mar.) Wachschiff, n.
Stationnale, f. Betfahrtskirche, f.
Stationner, vn. (mar.) stationiren.
Statique, f. Gleichgewichtslehre, Statik, f.; –, a. statisch.
Statisticien, m. Statistiker, m.
Statistique, f. Statistik, f.; –, a. statistisch.
Statuaire, m. Bildhauer, m.; –, a. colonne –, Standbildsäule, f.; –, f. Bildhauerkunst, f.
Statue, f. Standbild, n. Statue, f.; – sacrée, Heiligenbild, n.; – équestre, Reiterstatue, f.
Statuer, vn. et a. festsetzen, verordnen, beschließen.
Statuette, f. Standbildchen, n.; kleine Statue, f.
Statu-quo, (in –), adv. beim Alten; –, m. bisheriger Zustand, m.
Stature, f. Leibesgröße, f. Wuchs, m. [n.
Statut, m. Statut, Grundgesetz,
Staurolâtre, m. Kreuzanbeter, m.
Stéarate, m. talgsaures Salz, n.
Stéarine, f. Talgstoff, m. [f.
Stéarique, a. acide –, Talgsäure,
Stéatite, f. Speckstein, m.
Stéatôme, m. Speckgeschwulst, f.
Stéganographe, m. Geheimschreibekünstler, m.
Stéganographie, f. Geheimschreibekunst, f. [graphisch.
Stéganographique, a. steganoStellaire, f. Sternblume, f.; –, a. sternförmig.
Stellérides, f. pl. Seesterne, m. pl.
Stellion, m. Sterneidechse, f.
Stellionat, m. Trughandel, m. Stellionat, n.
Stellionataire, m. betrüglicher Verkäufer, m.
Stellites, f. pl. Sternsteine, m. pl.
Stellule, f. Blattröschen, n.
Stencore, m. Bockkäfer, m.
Sténocarpe, a. schmalfrüchtig.
Sténographe, m. Kurzschreiber, Stenograph, m. [kunst, f.
Sténographie, f. Kurzschreibe-
Sténographien, v. Sténographe.

Sténographier, va. stenographiren. [phisch.
Sténographique, a. stenogra-
Sténoptères, m. pl. Schmalflügler, m. pl. [arbeitet, gezwungen.
Stenté, -e, a. (peint.) mühsam ge-
Stentor, m. Stentor, m.; voix de —, Stentorstimme, gewaltige, donnernde Stimme, f.
Stercoraire, a. mouche —, Kothfliege, f.; —, m. Mistkäfer, m.
Stercoral, -e, a. auf dem Miste wachsend. [arten, f. pl.
Sterculiacées, f. pl. Stinkbaum-
Sterculie, f. Stinkbaum, m.
Stère, m. Stere, n.
Stéréographe, m. Stereograph, m.
Stéréographie, f. Aufrißkunst, Stereographie, f. [phisch.
Stéréographique, a. stereogra-
Stéréométrie, f. Körpermeßkunst, f.
Stéréométrique, a. stereometrisch.
Stéréotypage, m. Stereotypendruck, m.
Stéréotype, a. stereotypisch; édition —, Stereotypausgabe, f.; —, m. Stereotype, f.
Stéréotyper, va. Stereotypen verfertigen; stereotypiren. [m.
Stéréotypeur, m. Stereotypdrucker,
Stéréotypie, f. Stereotypirkunst; Stereotypengießerei, f.
Stérile, a. unfruchtbar (auch fig.); fruchtlos, leer; seicht.
Stérilité, f. Unfruchtbarkeit (auch fig.); Seichtheit, f.; — de pensées, Gedankenarmuth, f.
Sterlet, m. (Art) Stör, m.
Sterling, m. une livre —, ein Pfund Sterling. [gehörig.
Sternal, -e, a. (an.) zum Brustbeine
Sternicle, m. Sternikel (Lachsart), m.; Gärtnermesser, m.
Sternicorne, a. brustbeinförmig.
Sternum (-nome), m. Brustbein, n.
Sternutatoire, a. et m. (remède —), Niesemittel, n.; poudre —, Niespulver, n.
Stertoreux, -se, a. röchelnd.
Sthénie, f. (méd.) Kraft der Fibern, Stärke, f. [n.
Stibiate, m. antimonsaures Salz,
Stibié, -e, a. aus Spießglanz bereitet: tartre —, Brechweinstein, m.
Stibium (-ome), m. Antimonium n. Spießglanz, m.
Stigmate, m. Narbe, f.; — de la justice, Brandmaal, n.
Stigmatique, a. (bot.) zur Narbe gehörig.
Stigmatiser, va. brandmarken.
Stigme, m. Blattwespe, f.
Stil de grain, m. Schüttgelb, n.
Stilicon, m. Stilicho, m. [n.
Stillation (stila-), f. Durchsickern,
Stillatoire (stila-), a. durchsickernd.
Stimulant, -e, a. reizend; —, m. Reizmittel, n.
Stimuler, va. anspornen, anreizen.
Stimuleux, -se, a. (bot.) brennend, stechend.
Stimulus (-uce), m. (méd.) Reizmittel, n. [gras, n.
Stipe, m. Strunk, m.; Pfriemen-
Stipelle, f. Nebenblättchen, n.
Stipendiaire, a. um Sold dienend; —, m. Söldling, m.
Stipendier, va. besolden.
Stipifère, a. strunktragend, Strunk...
Stipiforme, a. strunkartig.
Stipité, -e, a. gestielt.
Stipulation, f. Bedingung, Stipulation: Angelobung, f.; (bot.) Nebenblätterstand, m.
Stipule, f. (bot.) Blattansatz, m.
Stipulé, -e, Stipulacé, -e, Stipulaire, a. afterblätterig.
Stipuler, va. bedingen, verabreden, stipuliren.
Stipulifère, a. nebenblatttragend.
Stoéchiologie (-kio-), f. Urstoffslehre, f. [Stoiker, m.
Stoïcien, -ne, a. stoisch; —, m.
Stoïcisme, m. stoische Philosophie, f.; fig. Gleichmuth, m.
Stoïque, a. stoisch, strenge, unempfindlich.
Stole, f. Stola (der Alten), f.
Stolon, m. (bot.) Wurzelsprößling, m.
Stolonifère, a. sprossend.
Stomacace, f. Mundfäule, f.
Stomacal, -e, Stomachal, -e, a. magenstärkend; Magen...
Stomachique, a. Magen..., magenstärkend; —, m. Magenmittel, n.
Stomoxe, m. Stechfliege, f.
Stoqueur, m. (sucr.) Schüreisen, n.
Storax, m. Storax; Storaxbaum, m.
Store, m. Rollvorhang, m. Rouleau, n.
Strabisme, m. Schielen, n. [ler, m.
Strabite, a. schielend; —, m. Schie-
Strabon, m. Strabo, m. [m. pl.
Strangalides, f. pl. Milchknoten,
Strangulation, f. Erdrosselung, f.
Strangurie, f. (méd.) Harnstrenge, f. [sich hinarbeiten.
Strapasser, va. (peint.) oberflächlich
Strapontin, m. Rücksitzchen (im Wagen), n. [Diamant, m.
Strass (strace), m. Straß, unechter
Strasbourg (-boure), Straßburg.
Strasse, f. Flockseide, f.; grobes Packpapier, n.
Stratagème, m. Kriegslist, f.; fig. Kunstgriff, m. [Griechen), m.
Stratège, m. Feldherr (bei den
Stratégie, f. Feldherrnkunst, f.
Stratégique, a. strategisch.
Stratégiste, m. Strategiker, m.
Stratification, f. Schichtung, f.
Stratifier, va. (chim.) schichten.
Stratiforme, a. flötzförmig aufgeschichtet. [schaft, f.
Stratocratie (-cie), f. Soldatenherr-
Stratographie, f. Heerbeschreibung, f.
Stribord, m. Steuerbord, n.
Stricage, m. Ausrauhen des Tuches, n.
Strict (strikte), -e, a. -ement, adv. enge; fig. strenge, scharf, genau.
Strident, -e, a. gellend, zischend, pfeifend, knarrend; nagend (Hunger).
Strideur, f. Gellen, Schwirren, Schnarren, n.; Heiserkeit, f. [n.
Stridulation, f. Schnarren, Zirpen,
Stridueux, -se, a. durchdringend.
Strié, -e, a. gestreift, gerieft.
Stries, f. pl. Streifen, m. pl. Riefen, f. pl.
Striquer, va. (drap.) ausrauhen.
Striures, f. pl. Riefen (an Säulen), f. pl.
Strombe, f. Flügelschnecke, f.
Strongle, m. Darmwurm, m.
Strontiane (-ci-), f. Strontian, m.
Strophe, f. Strophe, f.
Strosse, f. (mine), Strosse, f.
Structure, f. Bau, m. Bauart, f.
Strumeux, -se, a. kropfartig.
Strumosité, f. Halsgeschwulst, f.
Stuc, m. Stuck, Gipsmörtel, m. [m.
Stucateur, m. Stuckaturarbeiter,
Studieux, -se, a. -sement, adv. fleißig (im Studiren).
Stupéfactif, -ve, a. betäubend.
Stupéfaction, f. Betäubung, Erstarrung, f. Erstaunen, n.
Stupéfait, -e, a. erstaunt, entsetzt, bestürzt; verdutzt.
Stupéfiant, -e, a. in Erstaunen setzend, betäubend; —, m. betäubendes Mittel, n.
Stupéfier, va. betäuben; fig. bestürzt machen: fam. verdutzen.
Stupeur, f. Betäubung, Erstarrung; fig. Bestürzung, f.
Stupide, a. -ment, adv. dumm; stumpfsinnig. [mer Streich, m.
Stupidité, f. Dummheit, f.; dum-
Stygien, -ne, a. stygisch, zum Styx gehörig.
Stylé, m. Griffel (der Alten); Stil, m. Schreibart; Zeitrechnung; Bauart, f. Zeiger einer Sonnenuhr; Blumengriffel, m.; fig. Art, f. Ton, m. [üben.
Styler, va. abrichten, gewöhnen,
Stylet, m. Stilett, n.; Senknadel, f.
Styleux, -se, a. (bot.) langgriffelig. [stübl, m.
Stylobate, m. (arch.) Säulen-
Stymatose, f. Blutharnen, n.
Stypticité, f. zusammenziehende Kraft, f. [ziehend.
Styptique, a. (méd.) zusammen-
Styrax, v. Storax.
la Styrie, Steyermark, n.
Styrien, -ne, a. et s. aus Steyermark; Steyermärker, m.; -in, f.
Su, p. et a. gewußt (v. Savoir); au vu et au — de tout le monde, vor aller Welt.
Suage, m. Kehlhammer; -amboß; Rand, m. Einfassung, f.; (mar.) Schmiergeld, n.
Suager, va. (chaudr.) den Rand umbiegen.
Suaire, m. Schweißtuch, n.
Suave, a. lieblich, angenehm.
Suavité, f. Lieblichkeit, Anmuth, f.; -s, pl. sanfte Nährungen und Empfindungen, f. pl.
Subalterne, a. untergeordnet, Unter...; —, m. Untergeordneter, m.
Subalterniser, va. eine untergeordnete Stellung geben. [nung, f.
Subdélégation, f. Unterabordi-
Subdélégué, m. Unterabgeordneter, m.
Subdéléguer, va. subdelegiren.

Subdiviser, va. Unterabtheilungen machen. [f.
Subdivision, f. Unterabtheilung.
Suber (-ère), m. Korkstoff, m.
Subir, va. sich unterwerfen, über sich nehmen, leiden, dulden; – la **destinée**, sich dem Schicksale ergeben; – l'examen, die Prüfung ausstehen; – un interrogatoire, gerichtlich verhört werden.
Subissement, m. Aushalten, Ueberstehen, n.
Subit (-bite), -e, a. -ement, adv. plötzlich, schnell. [jectiv.
Subjectif, -ve, a. inwohnend, subjectivité, f. Subjectivität, f.
Subjonctif, m. Möglichkeitsform, f. Conjunctiv, m. [herrschen.
Subjuguer, va. unterjochen; be-
Sublimable, a. (chim.) sublimirbar. [tion, f.
Sublimation, f. (chim.) Sublima-
Sublimatoire, m. (chim.) Sublimirgefäß, n. [den, hoch.
Sublime, a. -ment, adv. erha-
Sublimé, m. (chim.) Sublimat, n.
Sublimer, va. verflüchtigen, sublimiren.
Sublimité, f. Erhabenheit, f.
Sublingual, -e, a. unter der Zunge befindlich. [de befindlich.
Sublunaire, a. unter dem Mon-
Subluxation, f. Verstauchung, f.
Submarin, -e, a. unter dem Meere befindlich od. gebildet.
Submerger, va. überschwemmen; être -é, untergehen, versinken; ertrinken.
Submersible, a. überschwemmbar, untertauchbar; sich unter dem Wasser entwickelnd.
Submersion, f. Ueberschwemmung, Versenkung, f. Versunkensein, n.
Subordination, f. Unterordnung; Abhängigkeit, f. [Gemäßheit.
Subordinément, adv. (dr.) in
Subordonné, m. -e, f. der, die Untergeordnete; –, -e, a. (gr.) untergeordnet, Neben ...
Subordonnément, adv. auf eine untergeordnete Weise.
Subordonner, va. unterordnen.
Subornation, f. Verführung, f.
Subornement, m. Anstiftung (der Zeugen), f.
Suborner, va. verführen, anstiften; bestechen (Zeugen).
Suborneur, m. -se, f. Verführer, Anstifter, m.; -in, f.; –, a. verführerisch.
Subrécargue, m. Supercargo, m.
Subrécot, m. Nachzeche; Nachforderung, f.
Subreptice, a. -ment, adv. erschlichen; durch Erschleichung; édition –, heimlicher Nachdruck, m.
Subreption, f. (dr.) Erschleichung, f. [Forderung, m.
Subrogateur, m. Abtreter einer
Subrogation, f. (dr.) Einsetzung an die Stelle eines Andern; Erlangung der Rechte eines Andern; Unterschiebung, f.
Subroger, va. in eines Andern Stelle und Rechte einsetzen.
Subrogé-tuteur, m. Mitvormund, m. [nach, darauf.
Subséquemment, adv. (dr.) hernach, darauf.
Subséquent, -e, a. nachfolgend, folgend. [Hülfsgelder, n. pl.
Subside, m. Hülfssteuer, f.; -s, pl.
Subsidiaire, a. subsidiarisch, Hülfs ...; hypothèque –, zweite Hypothek, f.; caution –, Rückbürgschaft, f.
Subsidiairement, adv. im Nothfalle, subsidiarisch.
Subsistance, f. Unterhalt, m.; Kriegssteuer, f.; -s, pl. Lebensmittel, Bedürfnisse (eines Heeres), n. pl.
Subsister, vn. bestehen, da sein; Bestand haben, fortdauern; auskommen, sich ernähren, leben.
Substance, f. Wesen, n. Substanz, f. Stoff, Inhalt, wesentlichster Inhalt, m.; fig. Vermögen, n.; Kern (einer Rede); Schweiß (des Volkes), m.; en –, im Wesentlichen, überhaupt.
Substantiel, -le, a. -lement, adv. wesentlich; nahrhaft.
Substantif, m. Hauptwort, n.; –, a. m. selbständig; verbe –, Hauptzeitwort, n. [wort.
Substantivement, adv. als Haupt-
Substituer, va. an eines Andern Stelle setzen, unterschieben; (dr.) substituiren, ersetzen. [stitut, m.
Substitut, m. Amtsgehülfe, Sub-
Substitution, f. Unterschiebung, Verfälschung; Substitution, f.
Substruction, f. (arch.) Unterbau, m.
Subterfuge, m. Ausflucht, f.
Subtil, -e, a. -ement, adv. fein, dünn; zart; fig. scharfsinnig, spitzfindig; gewandt; scharf (Gesicht).
Subtilisation, f. (chim.) Verdünnung, f.
Subtiliser, va. verfeinern, verdünnen; fig. schnellen; –, vn. klügeln, grübeln.
Subtilité, f. Feinheit, Dünnheit, Zartheit; fig. Gewandtheit, Fertigkeit; Scharfsinnigkeit, Spitzfindigkeit, Schlauheit; Schärfe (des Gesichtes), f.
Subvenir, vn. irr. beistehen (einem, à qn.); abhelfen; – aux dépenses, die Ausgaben bestreiten; – aux besoins, für die Bedürfnisse sorgen. [Unterstützung, f.
Subvention, f. Hülfs-, Beisteuer;
Subversif, -ve, a. umstürzend.
Subversion, f. Umsturz, Untergang, m.; – de l'estomac, heftiges Erbrechen, n. [stoßen.
Subvertir, va. fig. umstürzen, um-
Suc, m. Saft, m.; fig. Bestes, n.
Succédané, -e, a. ersetzend; médicament –, Ersatzmittel, n.
Succéder, vn. folgen (einem, à qn.; auf etw., à qc.); beerben; gelingen; habile à –, erfolgsfähig; se –, v. pr. auf einander folgen.
Succès, m. Erfolg, Ausgang; glücklicher Erfolg, Beifall, m. Glück, n.
Successeur, m. Nachfolger, m.; – au trône, Thronfolger, m.
Successibilité, f. Erbfähigkeit, f.
Successible, a. erbfähig.
Successif, -ve, a. auf einander folgend, ununterbrochen; droit –, Erbrecht, n.
Succession, f. Folge, Reihe; Amtsfolge; Erbfolge, f.; Nachlaß, m.; – au trône, Thronfolge, f.; par – de temps, in der Folge der Zeit.
Successivement, adv. nach einander, allmälig.
Succin, m. Bernstein, m.
Succinct, -e, a. -ement, adv. kurz, kurz gefaßt, mit wenig Worten; knapp (Mahlzeit): déjeûner -ement, ein leichtes Frühstück zu sich nehmen.
Succinique, a. acide –, Bernsteinsäure, f.
Succion, f. Aus-, Einsaugen, n.
Succise, f. Teufelsabbiß, m.
Succivore, a. Pflanzensaft saugend.
Succomber, vn. (à qc., sous qc.) unter-, erliegen; umkommen, sterben.
Succube, m. Alp, m.
Succulence, f. Saftigkeit, f.
Succulent, -e, a. saftig; kräftig, nahrhaft. [f. Filial, n.
Succursale, a. église –, Beikirche,
Succursaliste, m. Filialverweser, m.
Sucement, m. Aussaugen, n.
Sucer, va. saugen, aussaugen; einsaugen.
Sucet, m. Saugfisch, m.
Suceur, m. Aussauger, m.
Suçoir, m. Saugerüssel, m.
Suçon, m. Saugemaal, n.
Suçoter, va. nutschen.
Sucre, m. Zucker; – brut, Rohzucker; – noir, brauner Zucker; – de Malte, Melissenzucker, m.; – raffiné, Raffinade, f.; pain de –, Hut Zucker, Zuckerhut, m.
Sucré, -e, a. überzuckert, zuckersüß; fig. süßlich; poire -e, Zuckerbirne, f.; faire la -e, die Sprödе machen.
Sucrer, va. überzuckern.
Sucrerie, f. Zuckersiederei, f.; -s, pl. Zuckerwerk, n. [-sieder, m.
Sucrier, m. Zuckerdose, -schachtel, f.;
Sucrin, a. melon –, Zuckermelone, f.
Sud (sude), m. Süden; Südwind, m.; – est, Südost, Südostwind, m.; – ouest, Südwest, Südwestwind, m.; faire le –, südlich segeln.
Sudation, f. Schwitzen, n.
Sudatoire, a. fièvre –, Schweißfieber, n. [schweißtreibend.
Sudorifère, **Sudorifique**, a.
Sud-quart-sud-est, m. Süd zum Osten, m. [zum Westen, m.
Sud-quart-sud-ouest, m. Süd zu Suède, Schweden, n.
Suédois, -e, a. et s. schwedisch; Schwede, m.; -din, f.
Suée, f. fam. Angstschweiß, m.
Suer, vn. et a. schwitzen; fig. ausschlagen; sich viel Mühe geben; – du visage, im Gesichte schwitzen; – de tout le corps, am ganzen Leibe schwitzen; faire – qn., einem viel Arbeit machen.
Suerie, f. Schwitzhaus (in Tabaksfabriken), n.
Suette, f. Schweißfieber, n.
Sueur, f. Schweiß, m.; à la – de

son front, im Schweiße seines Angesichts; -s, pl. saure Arbeit, f.

Suez (-èze), Sueş.

Suffire, vn. irr. genügen, zureichen: gewachsen sein; bestreiten (etw., à qc.); à chaque jour suffit sa peine, jeder Tag hat seine Plage; se –, v. pr. sich genügen; se – à soi-même, sich selbst genug sein; –, v. imp. genug sein (an, de); suffit, fam. genug davon, schon gut.

Suffisamment, adv. hinlänglich; zur Genüge.

Suffisance, f. Genüge; Selbstgenügsamkeit, f.; Eigendünkel, m.; à –, zur Genüge; avoir –, avoir sa –, zur Genüge haben.

Suffisant, -e, a. genügend, hinlänglich; gewachsen; dünkelhaft; –, m. eingebildeter Mensch, m.; faire le –, sich wichtig machen.

Suffixe, m. angehängte Silbe, f.

Suffix(um), n.

Suffocant, -e, a. erstickend; catarrhe –, Stickfluß, m.

Suffocation, f. Erstickung, f. Stickfluß, m.

Suffoquer, va. et n. ersticken (vor, de); – de colère, vor Zorn bersten.

Suffragant, -e, a. unter einem Erzbischofe stehend; –, m. Weihbischof, m.

Suffrage, m. Wahlstimme, f.; Beifall, m.; droit de –, Stimmrecht, n.; -s, pl. Fürbitten der Heiligen, f. pl.; menus -s, pl. Sporteln, f. pl.

Suggérer, va. eingeben, an die Hand geben, in den Sinn geben; – un testament, ein Testament erschleichen.

Suggestion, f. Einflüsterung; (dr.) Erschleichung, f.

Sugillation, f. mit Blut unterlaufene Stelle, f. blauer Fleck, m.

Suicide, m. Selbstmord; Selbstmörder, m.

se Suicider, v. pr. sich entleiben.

Suie, f. Ruß, m.; – de pin, Kienruß, m.

Suif, m. Talg; petit –, Kochtalg, m.; – de tripes, Kaldaunenfett, n.

Suint, m. fettiger Schweiß (der Thiere), m.; – de la laine, Wollenfett, n.

Suintement, m. Durchsickern, n.

Suinter, vn. durchsickern, nässen.

la Suisse, die Schweiz.

Suisse, a. et s. schweizerisch; Schweizer, m.; -ine, f.; (ebedem) Thürsteher; Kirchendiener, m.

Suite, f. Gefolge, n.; Folge, Fortsetzung, f. Zusammenhang, m.; Folgendes, n.; Dienerschaft, f.; de –, nach einander; par – (de), in Folge (des, der); tout de –, ohne Unterbrechung, auf der Stelle; il n'a point de –, er hat keine Familie; être à la –, zum Gefolge gehören; sortir à la – de qn., hinter einem hinausgehen; -s, pl. (üble) Folgen, f. pl.

Suivant, prp. nach, zu Folge; – que, je nachdem, so wie; – lui, seiner Meinung nach; c'est –, je nachdem die Umstände sind; –, -e, a. folgend, nachfolgend; il n'a ni enfants ni -s, er hat weder Kind noch Kegel. [Jungemagd, f.

Suivante, f. Kammermädchen, n.:

Suiver, va. (mar.) mit Talge bestreichen.

Suivi, -e, p. et a. zusammenhängend; ununterbrochen; folgerecht; sehr besucht.

Suivre, va. irr. folgen, nachfolgen; begleiten; verfolgen; nachspüren; befolgen; – un chemin, einen Weg fortsetzen; – la mode, sich nach der Mode richten; – ses passions, sich seinen Leidenschaften überlassen; – un prédicateur, einen Prediger oft besuchen; – un cours, eine Vorlesung hören; – la côte, längs der Küste hinfahren; le souper fut suivi de la danse, auf das Abendessen folgte der Tanz; fig. – les armes, den Soldatenstand erwählen; –, v. imp. il suit, es folgt (daraus, de cela); se –, v. pr. aufeinander folgen; Zusammenhang haben.

Sujet, m. Veranlassung, Gelegenheit, f.; Gegenstand, m.; Subject, n.; Person, f.; Unterthan, m.; (jard.) Wildling, m.; (mus.) Thema, n.; au – de ..., in Betreff ...; à ce –, hierüber, darüber; avoir – de ..., Ursache haben zu ...; donner – de..., Veranlassung geben zu ...

Sujet, -te, a. unterworfen; untergeben, verpflichtet; ausgesetzt; geneigt, ergeben; être – à l'heure, an die Stunde gebunden sein; être – à ses passions, sich von seinen Leidenschaften beherrschen lassen.

Sujétion, f. Unterwürfigkeit, Unterwerfung, Abhängigkeit, f.; Zwang, m. Gebundenheit; (dr.) Dienstbarkeit, f.

Sulfate, m. schwefelsaures Salz, n.

Sulfite, m. schwefelgesäuertes Salz, n.

Sulfuration, f. Versetzung mit Schwefel, f.

Sulfure, m. (chim.) Schwefelverbindung, f.

Sulfuré, -e, a. (chim.) geschwefelt.

Sulfureux, -se, a. schwefelhaltig; schwefelicht.

Sulfuride, a. schwefelartig; -s, m. pl. Schwefelerze, n. pl.

Sulfurique, a. acide –, Schwefelsäure, f.

Sulpice, m. Sulpitius, m.

Sultan, m. Sultan, m.

Sultane, f. Sultanin, f.

Sumac, m. Sumach, m.

Sund (sonde), m. Sund, m.

Super, vn. (mar.) sich verstopfen.

Superbe, a. -ment, adv. hochmüthig, hoffärtig; prächtig, kostbar; Tarquin le –, Tarquinius Superbus, m.

Supercherie, f. Betrug, m.

Supère, a. (bot.) oberhalb befindlich.

Superfétation, f. Ueberschwängerung, f.; fig. unnöthige Wiederholung, f.

Superficie, f. Oberfläche, f.

Superficiel, -le, a. -lement, adv. oberflächlich (auch fig.); seicht.

Superfin, -e, a. ganz fein.

Superflu, m. Ueberflüssiges, n.; –, -e, a. überflüssig; unnütz.

Superfluité, f. Ueberflüssigkeit, f.

Supérieur, -e, a. obere, höhere; höchste; überlegen; höher stehend (als, à); Ober..., Ueber...; être – à qn., einem überlegen sein (an, en); –, m. -e, f. der, die Obere, Vorgesetzte; Obere, Oberin; Superior, m.; -in, f.

Supérieurement, adv. höher, vorzüglicher (als, à); vorzüglich, vortrefflich. [höhen.

Supérioriser, va. höher stellen, erSupériorité, f. Obergewalt, f.; Vorzug, m.; Ueberlegenheit; Würde eines Superiors, f.

Superlatif, -ve, a. -vement, adv. höchst; im höchsten Grade; –, m. Superlativ, m.; au –, im höchsten Grade, äußerst.

Superposer, va. übereinander legen.

Superposition, f. (géom.) Decken, n.

Superstitieux, -se, a. -sement, adv. abergläubisch; ängstlich genau.

Superstition, f. Aberglaube, m.; übertriebene Genauigkeit, f.

Supin, m. Supinum, n. [kel, m.

Supinateur, m. ZurückbeugemuSupination, f. Zurückbeugung; ausgestreckte Lage, f.

Supplantal, -e, a. médicament –, Fußumschlag, m. -pflaster, n.

Supplantateur, m. Verdränger, m.

Supplantation, f. Verdrängen, n.

Supplanter, va. verdrängen, ausstechen; stürzen.

Supplanteur, v. Supplantateur.

Suppléant, m. Stellvertreter, m.

Suppléer, va. ergänzen; – qn., eines Stelle vertreten; –, vn. ersetzen (etw., à qc.).

Supplément, m. Ergänzung, f.; Nachtrag; Zuschuß, m. Nachzahlung, Beilage, f.

Supplémentaire, a. ergänzend, Ergänzungs...

Supplétif, -ve, a. ergänzend; serment –, Ergänzungseid, m.

Suppliant, -e, a. flehend, demüthig bittend; –, m. -e, f. Bittsteller, Supplicant, m.; -in, f.

Supplication, f. demüthige Bitte, f.

Supplice, m. Lebensstrafe, Strafe; fig. Marter, f.; dernier –, Todesstrafe, f.; éternel –, Höllenstrafe, f.; être au –, Todesangst ausstehen; fam. wie auf Kohlen sitzen (stehen).

Supplicier, va. hinrichten.

Supplier, va. demüthig bitten; anflehen (Gott). [Gesuch, n.

Supplique, f. Bittschrift, f.; fig.

Support, m. Stütze, f. Träger, m.; fig. Unterstützung, f.; Schildhalter, m. [träglich; verzeihlich.

Supportable, a. -ment, adv. erSupporter, va. tragen, unterstützen; fig. ertragen, ausstehen; vertragen, aushalten; erdulden. [muthbar.

Supposable, a. annehmbar, verSupposé, -e, p. et a. (v. Supposer): angenommen; untergeschoben, falsch; – que, angenommen daß; cela –, dies vorausgesetzt.

Supposer, va. voraussetzen, den Fall setzen; vorgeben; unterschieben; se –, v. pr. sich an jemandes Stelle denken; cela se -e, das setzt man voraus. [Unterschiebung, f.
Supposition, f. Voraussetzung; Vorgeben; Unterschiebung, f.
Supposoire, m. Seifenzäpfchen, n.
Suppôt, m. Helfershelfer, m.
Suppressif, -ve, a. abstellend, unterdrückend.
Suppression, f. Unterdrückung; Abschaffung; Verheimlichung, Auslassung; (méd.) Verstopfung, f.
Supprimer, va. unterdrücken; abschaffen; verschweigen, auslassen; wegstreichen.
Suppurant, -e, a. eiternd.
Suppuratif, -ve, a. eiterziehend; –, m. Eiterungsmittel, n.
Suppuration, f. Eiterung, f.
Suppurer, vn. eitern.
Supputation, f. Berechnung, Ausrechnung, f. Ueberschlag, m.
Supputer, va. berechnen, ausrechnen, überschlagen.
Suprématie (-cie), f. Ueberlegenheit; Oberhoheit, Obergewalt, f.
Suprême, a. höchste, letzte; heure –, Todesstunde, f.
Sur, prp. auf; über, in, von, bei, um, gegen, unter, wegen, nach, mit, zu; – le midi, gegen Mittag; porter – soi, bei sich tragen; écrire – les tablettes, in die Schreibtafel schreiben; – mer, zu Wasser; situé – le Rhin, am Rhein liegend; juger – les apparences, nach dem Schein urtheilen; gronder qn. – sa paresse, einen wegen seiner Faulheit schelten; un – cinq, einer von Fünfen; – le tout, Alles in Allem; – toutes choses, vor allen Dingen; s'excuser – son âge, sich mit seinem Alter entschuldigen.
Sûr, -e, a. sicher, zuverlässig; untrüglich, treu (Gedächtniß); à coup –, pour –, unfehlbar, gewiß; il ne fait pas – ici, es ist hier nicht sicher; je suis – de mon fait, ich bin meiner Sache gewiß; être – de qc., etw. gewiß wissen; être – de qn., sich auf einen verlassen können; avoir la main -e, eine feste Hand haben; –, m. Sicheres, n.
Sur, -e, a. sauer, herbe.
Surabondamment, adv. überflüssig, überreichlich.
Surabondance, f. großer Ueberfluß, m. Uebermaß, n.
Surabondant, -e, a. überflüssig, überreichlich; überschwänglich; –, m. Ueberfluß, m.
Surabonder, vn. im Uebermaße vorhanden sein; Ueberfluß haben (an, de); (th.) überschwänglich groß sein.
Surachat, m. (mon.) Ueberkauf, m.
Suracheter, va. zu theuer kaufen.
Suraigu, -ë, a. (mus.) zu hoch.
Surajouter, va. noch einmal hinzufügen. [gehörig.
Sural, -e, a. (an.) zu den Waden
Sur-aller, vn. (chass.) überschießen (von Hunden).
Surannation, f. Verjährung, f.
Suranné, -e, a. verjährt; veraltet, altmodisch.
Suranner, vn. verjähren.
Surarbitre, m. Oberschiedsrichter, m.
Surard, a. m. vinaigre –, Hollunderblüthessig, m.
Surbaissé, -e, a. (arch.) gedrückt.
Surbaissement, m. (arch.) gedrückter Bogen, m.
Surbaisser, va. (arch.) drücken.
Surbande, f. (chir.) Ueberbinde, f.
Surbout, m. (charp.) Drehbaum, m.
Surcharge, f. Ueberlast; Ueberfracht; fig. Ueberladung, f.; überschriebenes Wort, n.
Surcharger, va. überladen (auch fig.); fig. überschreiben (ein Wort).
Surchauffer, va. (forg.) überhitzen.
Surcomposé, -e, a. (gr. et chim.) doppelt zusammengesetzt.
Surcouper, va. abstechen (beim Kartenspiele).
Surcroît, m. Zuwachs, m. Vermehrung, Zulage, f.; pour – de malheur, zu noch größerem Unglücke.
Surcroître, vn. irr. überwachsen, auswachsen. [berung, f.
Surdemande, f. übertriebene Forderung, f. Ueberzahn, m.
Surdent, f.
Surdité, f. Taubheit; (joaill.) trübe Stelle, f.
Surdorer, va. doppelt vergolden.
Surdos, m. (sell.) Kreuzriemen, m.
Sureau, m. Hollunder, Flieder, m.
Surelle, v. Oseille.
Sûrement, adv. mit Sicherheit, zuverlässig.
Surenchère, f. Uebergebot, n.
Surenchérir, vn. überbieten (einen, sur qn.). [bieter, m.; -ïn, f.
Surenchérisseur, m. -se, f. Ueber-
Surérogation, f. Uebergebühr, f.; par –, noch obendrein.
Surérogatoire, a. übergebührlich.
Suret, -te, a. säuerlich.
Sûreté, f. Sicherheit; Versicherung; Festigkeit (der Hand); Bürgschaft, f.; en – de conscience, mit gutem Gewissen; mettre en –, in Sicherheit bringen.
Surexcitation, f. Ueberreizung, f.
Surexciter, va. überreizen.
Surface, f. Oberfläche; Fläche, f.
Surfaire, va. et n. irr. überfordern, übertheuern; vorschlagen.
Surfaix, m. (sell.) Untergurt, m.
Surfleurir, vn. nachblühen.
Surgarde, m. Hägereiter, m.
Surge, a. laine –, ungewaschene Wolle, f.
Surgeon, m. Stammreis, n. Schößling, m.; – d'eau, Springquell, m.
Surgir, vn. sich erheben, auftauchen; faire –, hervorrufen, veranlassen.
Surhaussement, m. (arch.) Erhöhung; Erhöhung des Preises, f.
Surhausser, va. (arch.) erhöhen; fig. den Preis erhöhen.
Surhumain, -e, a. übermenschlich.
Surintendance, f. Oberaufsicht; Superintendentur, f.
Surintendant, m. -e, f. Oberaufseher; Superintendent, m.; -in, f.
Surjet, m. überwendliche Naht, f.
Surjeter, va. überwendlich nähen
Surlendemain, m. übermorgender Tag, m.
Surlier, va. (mar.) betakeln.
Surliure, f. Betakelung, f.
Surlonge, f. (bch.) Lendenstück, n.
Surlouer, v. Souslouer.
Surmarcher, vn. wieder auf die Spur kommen. [2c.).
Surmener, va. überjagen (ein Pferd
Surmesure, f. Uebermaß (beim Messen), n.
Surmontable, a. übersteiglich.
Surmonté, -e, p. et a. chevron d'or – d'une étoile, goldner Sparren mit einem Stern darüber.
Surmonter, va. übersteigen; oben schwimmen; fig. übertreffen; besiegen; überwinden; l'eau le surmonta, das Wasser schlug über ihm zusammen; un panache surmontait son casque, auf seinem Helme war ein Federbusch.
Surmoule, m. Ueberguß, m.
Surmouler, va. überformen.
Surmoût, m. Vorlauf, m.
Surmulot, m. Wanderratte, f.
Surnager, vn. oben schwimmen; fig. die Oberhand gewinnen.
Surnaturel, -le, a. -lement, adv. übernatürlich; außerordentlich.
Surneigées, a. f. pl. voies –, überschneite Fährten, f. pl.
Surnom, m. Beiname, Zuname, m.
Surnommé, -e, p. et a. mit dem Beinamen.
Surnommer, va. einen Beinamen, einen Zunamen geben.
Surnuméraire, a. überzählig.
Surnumérariat, m. Ueberzähligkeitszeit, f.
Suron, m. Serone, f.; Ballen, m.
Suros, m. (vét.) Ueberbein, n.
Surpaie, f. Bezahlung über den Werth; Vergütung, f.
Surparticulière, a. f. proportion –, überthelliges Verhältniß, n.
Surpartient (-ci-), -e, a. in einer gegebenen Größe ganz und noch etw. darüber enthalten.
Surpasser, va. höher sein, überragen (um, de); fig. übertreffen (an, en); unbegreiflich sein; übersteigen; cela me -e, das geht über meinen Verstand, das ist mir unbegreiflich.
Surpayer, va. zu theuer bezahlen.
Surpeau, m. Oberhaut, f.
Surpente, f. (mar.) Topprepp, n.
Surplis, m. Chorhemd, n.
Surplomb, m. (arch.) Ueberhangen, n.; en –, schief.
Surplomber, vn. überhangen, schiefstehen.
Surpluées, a. f. pl. voies –, übergeneete Fährten, f. pl.
Surplus, m. Ueberschuß, m.; au –, übrigens, außerdem. [schlag, m.
Surpoids, m. Uebergewicht, n. Aus-
Surpoint, m. (tan.) Abschabiel, n.
Surporte, f. (peint.) Thürstück, n.
Surposer, va. auf einander legen.
Surpousse, f. Nachtrieb, m.
Surprenant, -e, a. überraschend, wunderbar.
Surprendre, va. irr. ertappen; überrumpeln, überraschen; in Erstau-

nen setzen, befremden; j'en suis surpris, das wundert mich; erschrecken, bestürzt machen; betrügen, irre führen, erschleichen; — qn. en mensonge, einen bei einer Lüge ertappen; — le secret de qn., einem das Geheimniß ablocken; — des lettres, Briefe auffangen.

Surprise, f. Ueberrumpelung, f. Ueberfall, m.; fig. Ueberraschung, Bestürzung, Verwunderung, f. Versehen, n.; Betrug, m.; par —, aus Uebereilung. [sächtigung, f.

Sursaturation, f. (chim.) Uebersättigung.

Sursaturer, va. (chim.) übersättigen.

Sursaut, m. plötzliches Auffahren (im Schlafe), n.; s'éveiller en —, im Schlafe auffahren.

Surséance, f. (dr.) Aufschub, Anstand, m. Frist, f.

Sursemé, -e, a. fingig.

Sursemer, va. nachsäen.

Surseoir (-soar), va. et n. irr. aufschieben, aussetzen; aufheben: faire — au paiement, die Zahlung einstellen.

Sursis, m. (dr.) Aufschub, m. Frist, f.

Sursolide, m. vierte Potenz, f.

Surtaux, m. übersetzte Schätzung, f.

Surtaxe, f. Nachsteuer, f.

Surtaxer, va. zu hoch besteuern.

Sur-tiré, m. (com.) Bezogener, Assignat, m.

Surtondre, va. obenhin scheeren.

Surtout, adv. vor Allem, vornehmlich. [satz; (fond.) Formmantel, m.

Surtout, m. Ueberrock; Tafelaufs.

Surveillance, f. Aufsicht, Obhut, f.

Surveillant, -e, a. die Aufsicht führend, wachsam; —, m. -e, f. Aufseher, m.; -in, f.

Surveille, f. der zweite Tag vorher.

Surveiller, vn. überwachen, die Aufsicht führen (über, à); — aux affaires de qn., jemandes Geschäfte besorgen; —, va. — qn., ein wachsames Auge auf jem. haben.

Survenance, f. (dr.) unvermuthete Dazwischenkunft, f.

Survenant, -e, a. unvermuthet hinzukommend.

Survendre, va. zu theuer verkaufen, übertheuern.

Survenir, vn. irr. unerwartet dazu kommen, zustoßen.

Survente, f. Uebertheuerung, f.

Surventer, vn. (mar.) stürmen.

Survêtir, va. irr. (ein Kleid) über ein anderes anziehen.

Survider, va. abgießen, abfüllen.

Survie, f. (dr.) Ueberleben, n.

Survivance, f. Anwartschaft, f.

Survivancier, m. der eine Anwartschaft hat. [berlebende.

Survivant, m. -e, f. der, die Ue-

Survivre, vn. irr. überleben (einen, à qn.); se —, v. pr. sich überleben; se — dans ses enfants, in seinen Kindern fortleben.

Sus (suce), prp. darüber; en —, noch hinzu gerechnet; —! int. auf! frisch! munter! wohlan!

Susain, v. Susin. [f.

Susceptibilité, f. Empfindlichkeit,

Susceptible, a. empfänglich (für, de); empfindlich, reizbar; fähig (zu, de).

Susception, f. Annehmung eines geistlichen Ordens, f. [stiftung, f.

Suscitation, f. Antrieb, m. Anstiftung.

Susciter, va. (bib.) erwecken; fig. erregen, anstiften, aufhetzen; — des affaires à qn., einem Händel zuziehen.

Suscription, f. Aufschrift, f.

Susdit, -e, a. (dr.) obbemeldet.

Susin, m. Hinterverdeck, n.

Suson, f. Süschen, n. [tig.

Suspect (-pekte), -e, a. verdächSuspecter, va. im Verdachte haben; être -é, im Verdachte stehen.

Suspendre, va. aufhängen; fig. aufschieben, einstellen, aufheben; faire — aussetzen (Stunden); zurückhalten (ein Urtheil).

Suspendu, -e, p. et a. (v. Suspendre); hangend, schwebend; pont —, Hängebrücke; fig. unschlüssig.

Suspens, a. m. einstweilen des Amtes entsetzt; en —, in Ungewißheit, unentschieden. [Zeit, f.

Suspense, f. Entsetzung auf

Suspensif, -ve, a. (dr.) aufschiebend; points -s, Unterbrechungspunkte, m. pl.

Suspension, f. Aufhängen, n.; Verschiebung, f. Aufschub; Stillstand, m.; einstweilige (Amts-) Entsetzung, f.; — d'armes, Waffenstillstand, m.; — des paiements, Einstellung der Zahlungen, f.

Suspensoir, m. (chir.) Tragebinde, f. Bruchband, n. [m.

Suspicion, f. Verdacht, Argwohn,

Sus-pied (sup-), m. Spannriemen, m. [Sprechen), n.

Susseyement, m. Zischen (beim

Susseyer, va. mit der Zunge anstoßen. [Unterhalt, m.

Sustentation, f. Ernährung, f.

Sustenter, va. ernähren, unterhalten. [rascheln, säuseln.

Susurrateur, -trice, a. murmelnd,

Susurration, f. Susurre, m. Murmeln, Säuseln; Winseln, n.

Susurrer, vn. winseln; murmeln, säuseln.

Sutural, -e, a. Naht ...

Suture, f. (an.) Naht, f.

Suzerain, -e, a. oberlehnsherrlich; seigneur —, Oberlehnsherr, m.

Suzeraineté, f. Oberlehnsherrlichkeit, f. [gezwungen, schlank.

Svelte, a. (peint.) leicht, frei, un-

Sveltesse, f. (peint.) Leichtigkeit, Schlankheit, f.

Sybarite, m. Sybarit; fig. Wollüstling, m. [baum, m.

Sycomore, m. Maulbeerfeigen-

Sycophante, m. Angeber, Ohrenbläser, Verleumder, Betrüger, m.

Sycose, f. Feigwarze, f.

Syllabaire, m. Abcbuch, n.

Syllabe, f. Silbe, f.

Syllaber, va. sillabiren.

Syllabique, a. syllabisch.

Syllepse, f. (gr.) Syllepsis, f.

Syllogisme, m. Vernunftschluß, m.

Syllogistique, a. syllogistisch, Schluß ...

Sylphe, m. Sylphide, f. Luftgeist, m. [fel (Affe), m.

Sylvain, m. Waldgott; Waldteu-

Sylvatique, a. in Wäldern wachsend, Wald ...

Sylvestre, a. wildwachsend.

Sylviculture, f. Forstwissenschaft, f.

Symbole, m. Sinnbild, n.; — de la foi, Glaubensbekenntniß, n.; -s, pl. Sacramentsgestalten, f. pl.

Symbolique, a. sinnbildlich, symbolisch; —, f. Symbolik, f.

Symbolisation, f. sinnbildliche Darstellung, f.

Symboliser, va. sinnbildlich darstellen. [metrie, f.

Symétrie, f. Ebenmaß, n. Sym-

Symétrique, a. -ment, adv. ebenmäßig, symmetrisch. [ten.

Symétriser, vn. das Ebenmaß halSymmaque, m. Symmachus, m.

Sympathie, f. Mitleidenheit, Sympathie, f. Mitgefühl, n.

Sympathique, a. sympathetisch; (méd.) sympathisch. [men.

Sympathiser, vn. übereinstim-

Symphonie, f. Symphonie, f.

Symphoniste, m. Componist von Symphonien, m.

Symphyse, f. Knochenfügung, f.

Symptomatique, a. zufällig; symptomatisch.

Symptôme, m. Krankheitszeichen, Symptom; fig. Vorzeichen, n.

Synagogue, f. Synagoge, f.

Synagre, f. Hornwespe, f.

Synallagmatique, a. (dr.) gegenseitig verbindend.

Synchrone, **Synchronique** (-kr-), a. gleichzeitig, synchronistisch. [zeitigkeit, f.

Synchronisme, (-kr-), m. Gleich-

Synchroniste (-kr-), m. Zeitgenosse, m.

Syncope, f. (méd.) starke Ohnmacht; Ausstoßung eines Buchstaben od. einer Silbe aus der Mitte, f.

Syncoper, va. ein Wort verkürzen; (mus.) synkopiren.

Syncrétisme, m. Religionsvereinigung; Glaubensmengerei, f.

Syncrétiste, m. Religionsvereiniger; Glaubensmenger, m.

Syndesmologie, f. (an.) Bänderlehre, f.

Syndic, m. Syndicus, Rechtsberather, Anwalt, Curator, m.

Syndical, -e, a. den Syndicus betreffend. [tel, f.

Syndicat, m. Syndicat, n. Curatel

Synecdoche (-dok), f. Synecdoque, f. Vertauschung, f.

Synérèse, f. Zusammenziehung zweier Silben in eine, f.

Syngraphe, m. Schuldverschreibung, f. [gehörig, Synodal ...

Synodal, -e, a. zu einer Synode

Synode, m. Versammlung der Geistlichen, f.

Synodique, a. von einer Synode erlassen; synodisch; Synodal ...; —, m. Sammlung der Synodalentscheidungen, f.

Synonyme, a. sinnverwandt, synonym; –, m. sinnverwandtes Wort, n. [schaft, f.
Synonymie, f. Sinnverwandt-
Synonymique, a. sinnverwandt.
Synonymiste, m. Verfasser einer Synonymik, m. [optisch.
Synoptique, a. übersichtlich, syn-
Synovie, f. (an.) Gliedwasser, n.
Syntaxe, f. (gr.) Wortfügung, Syntax, f.
Syntaxique, a. syntaktisch.
Synthèse, f. Zusammensetzung, Verknüpfung; Synthese, Wiedervereinigung, f.
Synthétique, a. -ment, adv. zusammensetzend, synthetisch.
Syphilis (-lice), f. Lustseuche, f.
Syphilitique, a. syphilitisch.
Syracuse, Syracus.
Syriaque, a. syrisch; –, m. das Syrische.
la Syrie, Syrien, n.
Syrien, -ne, a. et s. syrisch; Syrier, m.; -in, f.
Syringe, f. (ant.) Panflöte, f.
Syringotome, m. Fistelmesser, n.
Syringotomie, f. (chir.) Fistelschnitt, m.
Syrphe, m. Hummelfliege, f.
Systématique, a. -ment, adv. wissenschaftlich geordnet, systematisch. [nen.
Systématiser, va. systematisch ord-
Système, m. Lehrgebäude, System, n.; – du monde, Weltgebäude, n.; Plan, Vorsatz, m. [Perzens, f.
Systole, f. Zusammenziehung des
Syzygie, f. (astr.) Zusammenkunftspunkt, m.; Zeit des Neu- od. Vollmondes, f.

T.

Ta, v. Ton.
Tabac (-ba), m. Tabak, m.; – en poudre, Schnupftabak, m.; – à fumer, Rauchtabak, m.; – en feuilles, Blättertabak, m.; prendre du –, Tabak schnupfen.
Tabagie, f. Tabaksstube, -gesellschaft, f.; -fästchen, n.
Tabarin, m. Hanswurst, m.
Tabarinage, m. Possenreißerei, f.
Tabatière, f. Tabaksdose, f.
Tabellaire, a. tabellarisch.
Tabernacle, m. Stifts- ; Laub(er)hütte, f.; Sacramenthäuschen, n.
Tabès (-bèce), m. (méd.) Schwindsucht, f.; – dorsal, Rückendarre, f.
Tabide, a. schwindsüchtig.
Tabifique, a. (méd.) die Schwindsucht verursachend.
Tabis, m. Doppeltaffet, m.
Tabiser, va. (fabr.) wässern.
Tablature, f. Tabulatur, f.; fig. donner à qn. de la –, einem zu schaffen machen.
Table, f. Tisch, m. Tafel, Tabelle, f.; Saitenbret, n.; Resonanzboden; – à jouer, Spieltisch; – à écrire, Schreibtisch; – pliante, – brisée, Klapptisch; sainte –, Altar, m. Abendmahl, n.; – de verre, Glasscheibe, f.; verre en –, Tafelglas; – pythagorique, Einmaleins, n.; diamant en –, Tafelstein, m.; à –, bei Tische, über Tische; se mettre à –, sich zu Tische setzen; – des matières, Inhaltsverzeichniß, n.; fig. faire – rase, reinen Tisch machen; courir les -s, schmarotzen gehen; (joaill.) -s, pl. Spiegelflecken, m. pl.
Tableau, m. Gemälde, Bild, n.; fig. Schilderung, f.; Verzeichniß, n.; (mar.) Spiegel, m.; – à l'huile, Oelgemälde, n.
Tablée, f. fam. ein Tisch voll.
Tabletier, m. -ère, f. Kunsttischler, Kunstdrechsler, m.; -in, f.
Tablette, f. Fach; Bücherbret; Gesims, n.; – de chocolat, Chocolatentafel, f.; -s, pl. Schreibtäfelchen, n.; marquer qc. sur ses -s, sich etw. merken; rayez cela de vos -s, rechnen Sie nicht darauf.
Tabletterie, f. Kunstschreiner-, Kunstdrechslerhandwerk, n.; Kunstschreiner-; Kunstdrechslerarbeit, f.
Tablier, m. Schürze, f. Schurzfell, n.; – du mineur, Bergleder, n.; rôle à –, Handwerkerrolle, f.
Tabloin, m. (artil.) Stückbettung, f.
Tabouret, m. Sessel ohne Lehne, Schemel, m. Fußkissen, n. Fußbank, f.
Tabourin, m. Rauchfangkappe, f.
Tabulaire, f. Anweiserin (im Kloster), f.
Tac, m. Schafräude, f. [n.
Tacet (-cète), m. (mus.) Paustrei,
Tachard, m. Mausefalt, m.
Tache, f. Fleck; fig. Fehler, Makel, m.; – de rousseur, Sommersprosse, f.; – de mère, Muttermaal, n.
Tâche, f. Aufgabe, f. Tagewerk, n.; à la –, im Accord; en bloc et en –, in Bausch und Bogen.
Tâché, -e, a. mühsam gemacht, mühsam. [beflecken, beflecken.
Tacher, va. et n. flecken, beflecken.
Tâcher, vn. sich bemühen, sich bestreben (zu, de); suchen (zu, à); es darauf anlegen.
Tâcheron, m. Unternehmer von Arbeiten auf Accord, m.
Tacheter, va. fleckig machen, flecken.
Tachipète, m. Fregattvogel, m.
Tachure, f. Abfärben, n.
Tachygraphe, m. Geschwindschreiber, m. [bekunst, f.
Tachygraphie, f. Geschwindschrei-
Tachygraphique, a. tachygraphisch.
Tacite, m. Tacitus, m.
Tacite, a. -ment, adv. stillschweigend. [sen, verschweigen.
Taciturne, a. schweigsam, verschlos-
Taciturnité, f. Schweigsamkeit, Verschlossenheit, f.
Tacon, m. Sämling, m.
Taconné, -e, a. brandfleckig.
Tact (takte), m. Gefühl, n.; Anstandssinn, m.
Tac-tac, m. Ticktack, n.
Tactée, a. (mus.) note –, Vorschlag, m.
Tacticien, m. Taktiker, m.
Tactile, a. fühlbar.
Taction, f. Fühlen, Befühlen, n.
Tactique, f. Taktik, f.
Tadorne, f. Brandente, f.
Taffetas, m. Taffet, m.; – ciré, Wachstaffet, m.
Tafia, m. Zuckerbranntwein, m.
Tage, m. der Tajo.
Taie, f. Bettüberzug, m. Zieche, f.
Taillabilité, f. Steuerpflichtigkeit,
Taillable, a. steuerpflichtig. [f.
Taillade, f. Schnitt ins Fleisch, m. Schmarre, f.; Schlitz (in Kleidern), m. [schlitzen, zerfetzen.
Taillader, va. einschneiden, auf-
Taillanderie, f. Zeugschmiedhandwerk, n.; Eisenwaare, f.
Taillandier, m. Zeugschmied, m.; – grossier, Grobschmied, m.
Taillandin, m. dünne Citronenschnitte, f.
Taillant, m. Schneide, Schärfe, f.
Taille, f. Schnitt, m.; Schneiden, n.; Holzschlag, m.; Kerbholz, n.; Steinschnitt; Tenor, m.; Steuer, f.; Wuchs, m. Leibesgestalt, f.; Leib, m. Taille, f.; Leibchen, n.; pierre de –, Quaderstein, m.; à la –, auf Rechnung.
Taillé, -e, a. geschnitten; homme bien –, gut gewachsener Mensch, m.
Taille-douce, f. Kupferstechen, n.; gravure en –, Kupferstich, m.
Taille-doucier, m. (imp.) Kupferdrucker, m. [maschine, f.
Taille-plume, m. Federschneide-
Tailler, va. schneiden, beschneiden, behauen, zuschneiden; zerschneiden; – un diamant, einen Diamant schleifen; – la soupe, Brod in die Suppe schneiden; – en pièces, in Stücke hauen; –, vn. Bank halten, abziehen.
Taillerolle, f. Sammetmesser, n.
Taillet, m. Schroteisen, n.
Taillette, f. Stückelschiefer, m.
Tailleur, m. Schneider; Stempelschneider; Bankhalter; – de limes, Feilenhauer; – de diamants, Diamantenschleifer, m.
Tailleuse, f. Schneidersfrau, f.
Taillis, m. Holzschlag, m. Gehau; Buschholz, Dickicht, n. [platte, f.
Tailloir, m. Wiegebret, n.; Säulen-
Taillure, f. aufgelegte Stickerei, f.
Tain, m. Spiegelbeleg, Stanniol, m.
Taire, va. irr. verschweigen, geheim halten; –, vn. faire –, zum Schweigen bringen; se –, v. pr. schweigen; se – de qc., etw. verschweigen.
Taisson, m. Dachs, m.
Talc (talke), m. Talkstein, m.
Talent, m. natürliche Anlage, f. Talent, n.; Kunstfertigkeit, f.; homme de –, talentvoller Mann, m.
Talion, m. Wiedervergeltung, f.; loi de –, Wiedervergeltungsrecht, n. [Schutzmittel, n.
Talisman, m. Talisman, m.; fig.
Talismanique, a. zauberisch.
Talle, f. Schößling, Ableger, m.
Taller, vn. schossen. [m.
Tallevane, f. (com.) Buttertopf,
Tallipot, m. Schirmpalme, f.

Talmouse, f. Käsekuchen, m.
Talmud (-mude), m. Talmud, m.
Talmudique, a. talmudisch.
Talmudiste, m. Erklärer des Talmud, m.
Taloche, f. pop. Kopfnuß, f.
Talon, m. Ferse, f.; Schuhabsatz, m.; fig. Unterstes; Rönstchen; Stammende, n.; Schuh (an einer Pike ꝛc.), m.; Kehlleiste, f.; (jeu) Kaufkarten, f. pl.; Talon, m.; – de la main, Ballen der Hand, m.; marcher sur les -s de qn., es einem gleich thun.
Talonner, va. auf dem Fuße nachfolgen (einem, qn.); fig. drängen, zusetzen.
Talonnier, m. Absatzschneider, m.
Talpiens, m. pl. Maulwurfarten, f. pl.
Talqueux, -se, a. talkartig. [f.
Talus (-luce), m. (arch.) Böschung,
Taluter, va. (arch.) abdachen, böschen.
Tamacolin, m. Kropfeidechse, f.
Tamanoir, m. großer Ameisenfresser, m. [hornasse, m.
Tamarin, m. Tamarinde, f.; Eich-
Tamarinier, m. Tamarindenbaum, m. [riske, f.
Tamarisc, Tamaris, m. Tamariske, f.
Tambour, m. Trommel, f.; Trommelschläger, m.; Kaffeetrommel; Trommel in der Uhr; Walze, f. Cylinder; Stickrahmen, m.; Treppenspindel; Lukenklappe, f.; Verschlag; Trommelfisch, m.; battre du –, trommeln; battre le –, die Trommel rühren.
Tambourin, m. Schellentrommel, f.; Schellentrommelschläger, m.; Schellentrommelstück, n.
Tambourinage, m. Getrommel, n.
Tambouriner, va. austrommeln; –, vn. trommeln (von Kindern).
Tambourineur, m. Trommler, m.
Taminier, m. Schwarzwurzel, f.
Tamis, m. Sieb, Haarsieb, n.; fig. passer par le –, eine strenge Prüfung aushalten; passer au –, durchsieben.
Tamisage, m. Durchsieben, n.
Tamise, f. Themse, f. [prüfen.
Tamiser, va. sieben; fig. streng
Tamiseur, m. Sieber, m.
Tamisier, m. Siebmacher, m.
Tampe, f. (drap.) Streichbret, n.
Tamper, va. (drap.) das Streichbret aufdrücken. [damm, m.
Tamplon, m. (tiss.) Erweiterungs-
Tampon, m. Pfropf, Spund; Kern (in der Flöte); Tupfballen; Druckerballen, m.; (men.) Füllstückchen, n.; Puffer (an den Waggons), m.
Tamponnement, m. Zupfropfen, Verstopfen, n.
Tamponner, va. zustöpseln; (charp.) verzapfen.
Tam-tam (tame-tame), m. orientalische Blechpauke, f.
Tan, m. Gerberlohe, f. [f. pl.
Tanacétées, f. pl. Rainfarnarten,
Tanaïs (-ice), m. Tanais, Don, m.
Tanaisie, f. Rainfarn, m.
Tancer, va. fam. ausschelten.
Tanche, f. Schleihe, f.
Tancrède, m. Tancred, m.
Tandelin, m. Salzbutte, f.
Tandis que, conj. während.
Tandrole, f. Glasgalle, f.
Tangage, m. (mar.) Schwanken der Länge nach, n.
Tangence, f. Berührung, f.
Tangent, -e, a. berührend.
Tangente, f. Tangente, f.
Tanger, va. – la côte, längs der Küste hinsegeln.
Tangible, a. fühlbar.
Tangue, f. Meersand, m.
Tanguer, vn. (mar.) der Länge nach schwanken. [Bau, m.
Tanière, f. Höhle (eines Thieres), f.
Tannage, m. Lohen, n.
Tanne, f. Finne (in der Haut), f. Mitesser, m. [farbe, f.
Tanné, -e, a. lohfarbig; –, m. Lohtannée, f. ausgebeizte Lohe, f.
Tanner, va. (tan.) lohen; fig. plagen.
Tannerie, f. Lohgerberei, f.
Tanneur, m. Lohgerber, m.
Tannin, m. Gerbestoff, m.
Tanqueur, m. Schiffslader, m.
Tant, adv. so viel, so sehr, so stark, so oft, so lange, soweit; desto; en – que, in so fern; – y a que ..., so viel ist gewiß daß ...; – soit peu, es sei noch so wenig; – mieux, desto besser; sur et – moins, auf Abschlag; – que je vivrai, so lange ich leben werde; – bien que mal, gut und schlecht; – s'en faut, es fehlt viel daran; si – est que, vorausgesetzt daß; s'il faisait – que de sortir, wenn er einmal ausginge; – plus que moins, ungefähr; nous sommes – à –, wir sind gleich.
Tantale, m. Tantalus, m.
Tante, f. Muhme, Tante, f.
Tantin, Tantinet, m. fam. ein wenig.
Tantôt, adv. so eben, vorhin; bald, in Kurzem; à –, auf baldiges Wiedersehen.
Taon (ton), m. Viehbremse, f.
Taoniens (to-), m. pl. Brenseuarten, f. pl.
Tapage, m. Lärm, m. Getöse, n.
Tapager, vn. lärmen, poltern.
Tapageur, m. Lärmer, m.
Tape, f. Tapps, Klapps; Zapfen, Spund, m.
Tapé, -e, a. gebacken, gedorrt (Obst); pop. mot bien –, treffendes Wort, n.
Tapecu, m. beschwerter Theil eines Schlagbaumes, m.; Capuzinertasche, f.; schweres Fuhrwerk; Besansegel, n.
Tapement, m. (grav.) Tupfen, n.
Taper, va. et n. klappsen, dachteln; (grav.) tupfen; – les cheveux, die Haare auftäuseln; fam. – du pied, mit dem Fuße stampfen.
Tapette, f. Firnißballen, m.
Tapier, m. Stinkapfelbaum, m.
Tapinois, adv. en –, heimlich, verstohlen. [f.
Tapion, m. (mar.) Meeresstrecke,
Tapir, m. Tapir, m. Wasserschwein, n.
se Tapir, v. pr. sich ducken.
Tapis, m. Teppich, m.; mettre qc. sur le –, etw. aufs Tapet bringen; amuser le –, der Gesellschaft etw. vorplaudern; être sur le –, in den Mäulern der Leute sein.
Tapisser, va. tapezieren; fig. bekleiden. [pete, f.
Tapisserie, f. Teppicharbeit; Tapissier, m. Tapetenwirker; Tapezierer; Tapetenhändler, m.
Tapissière, f. Teppichnäherin; Tapezierin, f.; Möbelwagen zum Ausziehen, m. [sche ꝛc.), m.
Tapon, m. Klumpen (Kleider, Wäsche);
Tapoter, va. Klappse geben.
Taque, f. gegossene Platte; (bill.) Masse, f. [pfen.
Taquer, va. (imp.) die Form klo-
Taquet, m. (mar.) Tafelhaken, m.
Taquin, -e, a. -ement, adv. knickerig, filzig; trotzig; neckisch, zänkisch; –, m. Knauser, Trotzkopf, m.
Taquiner, va. et n. nörgeln, bremmeln; se –, v. pr. einander necken.
Taquinerie, f. Knauserei, f.; Eigensinn, m. Neckerei, f. Widerspruch, m.; Neckſucht, f. Widerspruchsgeist, m.
Taquoir, m. (imp.) Klopfholz, n.
Taquon, m. (imp.) Unterlage, f.
Taquonner, va. (imp.) unterlegen.
Tarabiscot, m. Simshobel, m.
Tarabuster, va. durch Geschwätz belästigen; fig. anfahren.
Taraison, f. (vitr.) Sperrscheibe, f.
Tarare! int. Larifari!
Taraud, m. Schraubenbohrer, m.
Tarauder, va. ausbohren.
Tard, adv. spät; tôt ou –, früh oder spät, über kurz oder lang; il se fait –, es wird spät; sur le –, erst spät.
Tarder, vn. säumen, zaudern, verweilen; –, v. imp. nach etw. verlangen; il me -e de, mich verlangt, ich bin begierig zu ...; il ne tardera pas de rentrer, er muß bald nach Hause kommen; il a bien -é à venir, er ist lange unterwegs geblieben.
Tardif, -ve, a. -vement, adv. spät, langsam; spätreif; verspätet; Spät... [n. pl.
Tardigrades, m. pl. Faulthiere,
Tardiveté, f. Spätreifen, n.; Langsamkeit, f. [Fehler, m.
Tare, f. (com.) Tara, f.; fig. Mangel,
Taré, -e, a. verdorben, schadhaft; fig. verrufen.
Tarente, Tarent.
Tarentisme, m. Tarantelwuth, f.
Tarentule, f. Tarantel, f.
Tarer, va. schadhaft machen; schmälern (den Ruf); (com.) tariren; se –, v. pr. verderben (Holz, Obst ꝛc.).
Taret, m. Bohrwurm, m.
Targe, f. Tartsche (Schild), f.
Targette, f. Schubriegel, m.
se Targuer, v. pr. prahlen, sich breit machen (mit, de).
Tari, m. Palmwein, m.
Tarière, f. Hohl-, Erdbohrer, m.
Tarif, m. Tarif, m. Preisverzeichniß; Zollregister, n. -taxe, f.

Tarifer, va. einen Tarif machen.
Tarin, m. Grünhänfling, m.
Tarir, va. et n. austrocknen, versiegen.
Tarissable, a. versiegbar.
Tarissement, m. Austrocknen, n.
Taroté, -e, a. auf der Rückseite gefärbt (von Spielkarten).
Tarotier, m. Tarockkartenmacher, m.
Tarots, m. pl. Tarockkarten, f. pl.
Taroupe, f. Haar zwischen den Augenbrauen, n.
Tarpéia, f. Tarpeja, f.
Tarpéien, -ne, a. tarpejisch.
Tarquin, m. Tarquinius, m.
Tarse, Tarsus.
Tarse, m. Fußwurzel, f. Augenknorpel; Fuß, m. Bein, n.
Tarsien, -ne, a. die Fußwurzel betreffend.
Tartane, f. Tartane (Ruderschiff), f.
Tartare, a. et s. tartarisch; Tartare, m.; -rin, f.
Tartare, m. Tartarus, m.
Tartareux, -se, a. weinsteinartig.
la Tartarie, die Tartarei.
Tartarique, a. acide —, Weinsteinsäure, f. [gen.
Tartariser, va. mit Weinstein reinigen.
Tarte, f. Torte, f.
Tartelette, f. Törtchen, n.
Tartine, f. Brodschnitte; pop. Bemme, f.
Tartre, m. Weinstein, m.; — émétique, Brechweinstein, m.
Tartrique, a. acide —, Weinsteinsäure, f. [n.
Tartrite, m. weinsteinsaures Salz,
Tartufe, m. Scheinheiliger, m.
Tartuferie, f. Scheinheiligkeit, f.
Tas, m. Haufen, m.; fig. Menge, f.
le Tasse, Tasso, m.
Tasse, f. Tasse, f.
Tasseau, m. Handamboß, m.; Trageleiste, f.
Tassement, m. Aufschichten, n.; Senkung (eines Gebäudes), f.
Tasser, va. aufhäufen, aufschichten; —, vn. (jard.) buschig werden; se —, v. pr. (arch.) sich senken.
Tâtement, m. Betasten, n.
Tâte-poule, m. Topfgucker, m.
Tâter, va. et n. betasten; fig. versuchen, kosten; — d'une chose, eine Sache versuchen; — au vin, den Wein kosten; — le pavé, leise auftreten; fig. vorsichtig zu Werke gehen; se —, v. pr. sich prüfen.
Tâteur, m. -se, f. Betaster; Versucher, Koster; Unschlüssiger, Zauderer, m.; -rin, f.
Tâte-vin, m. Weinheber, m.
Tâtillon, m. et f. Schnüffler; Schwätzer, m.; -lin, f.
Tâtillonnage, m. pop. Schnüffelei, f.; Gewäsch, n.
Tâtillonner, vn. schnüffeln; schwatzen, waschen. [n.
Tâtonnement, m. Herumtappen,
Tâtonner, vn. herumtappen.
Tâtonneur, m. -se, f. Herumtapper, m.; -rin, f. [pend, blindlings.
Tâtons, à —, adv. im Finstern tap-
Tatou, m. Gürteltbier, n.
Tatouage, m. Tättowiren, n.
Tatouer, va. tättowiren.

Tau, m. Antoniuskreuz, n.
Taudion, Taudis, m. Hütte, f.; Loch, Nest, n. [Speckgeschwulst, f.
Taupe, f. Maulwurf, m.; (vét.)
Taupe-grillon, m. Reitwurm, m.
Taupier, m. Maulwurfsfänger, m.
Taupière, f. Maulwurfsfalle, f.
Taupin, -e, a. (im Scherze) schwarzhaarig.
Taupinée, Taupinière, f. Maulwurfshaufen, m.; schlechtes Haus, n.
Taure, f. Kalbe, Färse, f.
Taureau, m. Stier, Zuchtochs, m.; — sauvage, Auerochs, m.
Taurellière, f. Gelikfuß, f.
la Tauride, Tauris, n.
Tautochrone (-kr-), a. (méc.) gleichzeitig.
Tautologie, f. unnöthige Wiederholung eines Wortes, f. [holend.
Tautologique, a. unnütz wiederTaux, m. Taxe, f. Steueransatz; Zinsfuß, m.
Tavaïolle, f. Spitzentauftuch, n.
Taveler, va. sprenkeln.
Tavelle, f. (pass.) Rundschnur, f.
Tavelure, f. Gesprenkeltes, n.
Taverne, f. Weinschenke, Schenke, f.
Tavernier, m. -ère, f. Schenkwirth, m.; -in, f.
Taxateur, m. Abschätzer, m.
Taxation, f. Schätzung, f. Steueransatz, m. [Preis, m.; Steuer, f.
Taxe, f. Taxe, f. gesetzlich bestimmter
Taxer, va. schätzen, taxiren; besteuern; beschuldigen; se —, v. pr. sich zu einem freiwilligen Beitrage verstehen. [send.
Taxicole, a. auf Eibenbäumen wachTaxidermie, f. Kunst Thiere auszustopfen.
Taxiforme, a. eibenblätterig.
Taxis (-ice), m. (chim.) Zurückschieben in die vorige Lage, n.
Taxologie, f. Eintheilungslehre, f.
Taxus (-nce), m. Taxusbaum, m.
Te, pron. dich; dir (v. Tu).
Technique (tek-), a. kunstmäßig, technisch: terme —, Kunstausdruck, m.
Technologie (tek-), f. Technologie, f. [logisch.
Technologique (tek-), a. technoTécon, m. Sämling, m.
Tectrice, f. Deckfeder (am Flügel), f.
Te Deum (-ome), m. Tedeum (Herr Gott Dich loben wir); fig. Siegeslied, n.
Tégument, m. (an.) Decke, f.
Teignasse, f. Grindhaube, f.
Teigne, f. Motte, Schabe; (Baum-) Räude, f. Kopfgrind, m.
Teigneux, -se, a. grindig; räudig.
Teillage, m. Hanfbrechen, n.
Teille, f. Schäbe, f.
Teiller, va. Hanf, Flachs brechen.
Teilleur, m. -se, f. Hanfbrecher, m.; -lin, f. [rouge, roth gefärbt.
Teindre, va. irr. färben; teint en
Teint, m. Färben, n.; Gesichtsfarbe; Haut, f.; —, -e, p. et a. gefärbt, befleckt, triefend.
Teinte, f. (peint.) Tinte, f. Ton; fig. (leichter) Anstrich, m.
Teinté, -e, a. leicht gefärbt.
Teinture, f. Färben, n.; Tinctur, f.; fig. Anstrich, m.; oberflächliche Kenntniß, f.
Teinturerie, f. Färberei, f.
Teinturier, m. -ère, Färber, m.; -ine, f.; Färberbaum, m.
Tel, -le, a. solch, -er, -e, -es; dergleichen; so groß, so sehr; der und der, die und die; un homme — qu'il vous le faut, ein Mann wie Sie ihn brauchen; —, mancher, -e, -es; so; — fut son avis, dieses (das) war seine Meinung; — et — prix, der und der Preis; Monsieur un —, der und der Herr; — quel, so so, mittelmäßig, nicht weit her; il n'y a rien de — que..., es geht nichts über ...; -le vie -le fin, wie das Leben, so das Ende.
Télamon, m. Simsträger, m.
Télégraphe, m. Telegraph, m.
Télégraphie, f. Fernschreibekunst, f.
Télégraphique, a. telegraphisch.
Télémaque, m. Telemach(us), m.
Téléologue, m. Fernsprachrohr, n.
Télescope, m. Fernrohr, n.
Tellement, adv. so, so sehr, dermaßen; — quellement, so so.
Tellière, f. feines Velinpapier, n.
Telline, f. Tellmuschel, f.
Tellure, m. Tellurium, n.
Téméraire, a. -ment, adv. verwegen, tollkühn, frech; Charles le T—, Karl der Kühne.
Témérité, f. Verwegenheit, Tollkühnheit; Frechheit, f.
Témoignage, m. Zeugniß; Zeichen, Merkmal, n.
Témoigner, va. et n. zeugen, bezeugen; äußern; — de qc., von etw. Zeugniß ablegen.
Témoin, m. Zeuge, m.; fig. Beweis, m. Zeichen, Denkmal, n.; Secundant, m.
Tempe, f. Schlaf (am Haupte), m.
Tempérament, m. Temperament, n. Leibesbeschaffenheit, f.; fig. Milderungsmittel, n. Mittelweg, m.
Tempérance, f. Mäßigkeit, f.
Tempérant, -e, a. mäßig; (méd.) niederschlagend.
Température, f. Temperatur, f.
Tempéré, -e, p. et a. gemäßigt; style —, Mittelstil, m.; —, m. gelinde Temperatur, f.
Tempérer, va. mäßigen, lindern; vermindern; niederschlagen, abkühlen.
Tempête, f. Gewitter, n. Sturm (auf dem Meere), m.; fig. Toben, n. Kampf (der Leidenschaften); Lärm, m.
Tempêter, vn. fam. toben, lärmen.
Tempêtueux, -se, a. stürmisch.
Temple, m. Tempel; Tempelhof (der Tempelherren), m.; Kirche (der Protestanten), f.
Templier, m. Tempelherr, m.; boire comme un —, tüchtig zechen.
Templu, m. (tiss.) Spannstab, m.
Temporaire, a. -ment, adv. einstweilig, einstweilen, auf Zeit; vorübergehend. [gehörig.
Temporal, -e, a. zu den Schläfen
Temporalité, f. weltliche Gerichtsbarkeit eines Bischofs 2c., f.
Temporel, -le, a. -lement, adv

zeitlich, weltlich, irdisch; –, m. Ertrag einer Pfründe, m.; weltliche Macht, f. [n.

Temporisation, f. Zaudern, Zögern, Temporiser, vn. zögern, zaudern.

Temporiseur, m. Zauderer, m.

Temps, m. Zeit; Jahreszeit; Witterung, f. Wetter, n.; Zeitmaß, n. Tact, m. Tempo; (gr.) Tempus, n.; à –, zur rechten Zeit, auf eine bestimmte Zeit; de tout –, von je her; de – en –, de – à autre, von Zeit zu Zeit; de notre –, zu unserer Zeit; en (au) même –, zugleich; en – et lieu, bei Gelegenheit; du – d'Homère, zur Zeit Homers; suivant (selon) le –, nach Zeit und Umständen; prendre qn. sur le –, den günstigen Augenblick bei einem benutzen; se donner le –, sich die Zeit zu etw. nehmen

Tenable, a. haltbar.

Tenace, a. zähe, klebrig; fig. geizig; hartnäckig; treu, fest (Gedächtniß). [keit, f.; Eigensinn, m.

Tenacité, f. Zähigkeit; fig. Filzig-

Tenaille, f. Zange; -s, pl. Schmiedezange, f. [gen zwicken.

Tenailler, va. mit glühenden Zan-

Tenaillon, m. (fort.) Zangenwerk, n.

Tenancier, m. -ère, f. Zinsmann, m.; -frau, f.; Gutsbesitzer, m.; -in, f.

Tenant, m. der in einem fremden Hause Alles gilt; Platzhalter (in Turnieren); fig. Vertheidiger; (bl.) Schildhalter, m.; -s, pl. Grenzen eines Ackers, f. pl.; –, -e, p. et a. haltend; séance -e, gleich während der Sitzung.

Ténare, m. (myth.) Hölle, f. Tänarus (Vorgebirge), m.

Tendance, f. Streben, Bestreben, n.; Richtung, Neigung, f. Hang, m. Tendenz, f.

Tendant, -e, a. (dr.) bezweckend, hinauslaufend (auf, à).

Tender (-dère), m. (loc.) Wasser-, Kohlenwagen, Tender, m.

Tenderie, f. Stelljagd, f.

Tendeur, m. Netzsteller, Vogelsteller, m. [nicht.

Tendineux, -se, a. sehnig; sehTendoires, f. pl. Trockenstangen, f.

Tendon, m. Sehne, Flechse, f. [pl.

Tendre, a. -ment, adv. weich, zart (von Speisen); frisch gebacken; zärtlich, schwächlich; weichherzig; lieblich; weichmäulig; du pain –, frisches Brod; viande –, mürbes Fleisch, n.; il est – au froid, er ist empfindlich gegen die Kälte; il a la vue –, er hat ein schwaches Gesicht; –, m. Zärtlichkeit, f. Zartgefühl, n.

Tendre, va. spannen, aufspannen; aufschlagen, aufstellen; behängen, tapezieren; hinhalten, reichen; – un lit, ein Bett aufstellen; avoir l'esprit tendu, den Geist sehr anstrengen; style tendu, geschraubter Stil, m.; –, vn. sich erstrecken bis ...; fig. abzwecken; trachten (nach, à).

Tendresse, f. Zärtlichkeit; zärtliche Liebe; (peint.) Weichheit, f.; -s, pl. Liebkosungen, f. pl. [f.

Tendreté, f. Zartheit, Mürbigkeit,

Tendron, m. junger Sprößling, m. Knospe, f.; fig. fam. junges Mädchen, n.; -s, pl. (cuis.) Knorpel, m. pl.

Ténèbres, f. pl. Finsterniß, Dunkelheit; Nacht; (th.) Sünde, Hölle, f.

Ténébreux, -se, a. dunkel; fig. düster, trübe.

Ténébrion, m. Mehlkäfer, m.

Ténement, m. (dr.) herrschaftlicher Meierhof, m. Vorwerk, n.; verjährter Besitz, m.

Ténesme, m. Stuhlzwang, m.

Teneur, f. (dr.) Inhalt, m.

Teneur de livres, m. Buchhalter, Buchführer, m.

Ténia, m. Bandwurm, m.

Tenir, va. et n. irr. halten; enthalten; aufhalten, abhalten, inne haben, besitzen; währen, bleiben; haften; Stand halten; dafür halten, meinen; angrenzen; tenez! da! da haben Sie! quel chemin tiendrez-vous? welchen Weg werden Sie einschlagen? cela me tient au cœur, das liegt mir auf dem Herzen; je ne tiens à rien, mich hindert nichts; je tiens à rester, es ist mir sehr viel daran gelegen zu bleiben, ich lege großen Werth darauf zu bleiben; la forêt tient au jardin, der Wald stößt an den Garten; – à qn., an einem hangen; – pour qn., es mit einem halten; en –, seinen Theil haben; – les livres, die Bücher führen; – son poste, seinen Posten behaupten; – sa langue, seine Zunge im Zaume halten; – qc. de qn., einem etw. zu verdanken haben; von jem. etw. haben, gehört haben, gelernt haben; de qui tenez-vous cette nouvelle? von wem haben Sie diese Nachricht? je la tiens de bonne part, ich habe sie von sicherer Hand; – la vie de qn., von jem. das Leben haben; cela tient du prodige, das gleicht einem Wunder; il tient beaucoup de son père, er sieht seinem Vater sehr ähnlich; – à honneur, als eine Ehre ansehen; – par la main, bei der Hand halten; fam. en –, einen Hieb haben, angetrunken sein; sich verliebt haben; il n'y a pas amitié qui tienne, da hilft keine Freundschaft; Freundschaft hin Freundschaft her; il n'y a rien qui tienne, dabei ist nichts zu bedenken; – tête, die Spitze bieten; – le lit, das Bett hüten; – bon, – ferme, standhaft bleiben; – une bonne conduite, sich gut benehmen; – des propos, Reden führen; faire – qc. à qn., einem etw. übermachen; –, v. imp. abhängen, ankommen (auf ..., à ...); qu'à cela ne tienne, daran soll es nicht liegen; à quoi tient-il? woran liegt es? se –, v. pr. sich halten, bleiben, sitzen, liegen, wohnen; s'en – à qc., sich an etw. halten, es dabei bewenden lassen; sich wegen etw. an einen halten; se – de qc., sich einer Sache enthalten: tenez-vous cela pour dit, lassen Sie sich das gesagt sein; se – debout, aufrecht stehen; se – à peu de chose, auf die geringste Kleinigkeit sehen; on ne sait à quoi s'en –, man weiß nicht woran man sich halten soll; on n'y peut plus –, c'est à n'y pas –, es ist nicht (mehr) zum Aushalten.

Tenon, m. Zapfen, m. [m.

Ténor, m. (mus.) Tenor; Tenorist,

Tensif, -ve, a. (méd.) spannend.

Tension, f. (méd.) Spannung; fig. Anstrengung (des Geistes), f.

Tentacule, f. Fühlfaden, m.

Tentaculé, -e, a. mit Fühlfäden versehen.

Tentant, -e, a. verlockend.

Tentateur, m. -trice, f. Versucher, Verführer, m.; -in, f.; –, a. verführerisch. [lockend.

Tentatif, -ve, a. versuchend, ver-

Tentation, f. Versuchung; Anfechtung, f.; – de bâtir, Bauluft, f.

Tentative, f. Versuch, m.

Tente, f. Zelt, n.; Wieke, f.

Tenter, va. versuchen, in Versuchung führen; verlocken; Lust machen; – fortune, sein Heil versuchen.

Tenthrède, f. Blattwespe, f.

Tenture, f. Tapezierung, f. Behang, m.; papier de –, Tapeten, f. pl.

Tenu, -e, p. et a. (v. Tenir) unterhalten; gehalten, verpflichtet.

Ténu, -e, a. dünn, zart.

Tenue, f. Haltung, f. Halten, n.; (man.) Schluß; Anstand, m.; (mus.) Aushalten, n.; – des livres, Buchführung, f.; tout d'une –, Alles in einem Stücke; en grande –, in Paradeuniform; petite –, Dienstuniform, f.; le temps n'a pas de –, das Wetter ist nicht von Bestand.

Ténuifolié, -e, a. dünnblätterig.

Ténuirostres, m. pl. Dünnschnäbler, m. pl.

Ténuité, f. Dünnheit, Feinheit, f.

Tenure, f. Lehnbarkeit, f.

Tépide, a. lauwarm.

Tépidité, f. Laubeit, f.

Tercer, va. (vign.) zum dritten Male hacken.

Tercet, m. dreizeilige Strophe, f.

Térébenthine, f. Terpentin, m.

Térébinthe, f. Terpentinbaum, m.

Térébral, -e, a. (h. n.) schraubenförmig.

Térébrant, -e, a. bohrend; Bohr...

Térébration, f. Anbohren eines Baumes, n.

Térébratule, f. Bohrmuschel, f.

Térence, m. Terentius, Terenz, m.

Térès (-rèce), m. Spulwurm, m.

Téret, -ète, a. (bot.) rund.

Téréticaude, m. (h. n.) Rundschwanz, m.

Térétirostres, m. pl. Rundschnäbler, m. pl. [kelzüge macht.

Tergiversateur, m. (dr.) der Win-

Tergiversation, f. Ausflucht, f. Winkelzug, m. [chen.

Tergiverser, vn. Winkelzüge ma-

Térin, m. Canarienhänfling, m.
Terme, m. Grenzsäule, Grenze, f. Ziel, n.; Zahlungszeit, f. Termin; Ausdruck, m. Kunstwort, n.; — de la congélation, Gefrierpunkt; — de l'ébullition, Siedepunkt, m.; par -s, terminweise; en -s propres, in geeigneten Ausdrücken; en propres-s, mit den nämlichen Worten; -s, pl. Stand (der Dinge), Fuß, m.; je suis en bons -s avec lui, wir stehen gut mit einander.
Termès (-ère), m. weiße Ameise, f.
Terminaison, f. (gr.) Endung, f.
Terminal, -e, a. (bot.) gipfelständig; Gipfel ...
Terminer, va. begrenzen; endigen, beschließen; se —, v. pr. sich endigen; auslaufen; ablaufen.
Terminologie, f. Kunstsprache, Terminologie, f.
Terminthe, m. Hundsblatter, f.
Termite, v. Termès.
Ternaire, a. gedritt. [laufen.
Terne, a. ohne Glanz, matt, angeTerne, m. Terne, f.
Ternir, va. trübe machen, matt machen; verdunkeln; fig. beflecken; se —, v. pr. matt werden, trübe werden, sich verdunkeln; anlaufen.
Ternissure, f. Trübung, Glanzlosigkeit, Mattheit, f.
Terrain, m. Boden, m. Erdreich, n. Raum, m. Strecke, f.; gagner du —, Raum gewinnen; fig. vorwärts kommen; disputer le —, das Feld streitig machen; connaître le —, seine Leute kennen; être sur son —, in seinem Elemente (zu Hause) sein; ménager le —, behutsam zu Werke gehen.
Terral, m. Landwind, m.
Terraqué, -e, a. aus Erde und Wasser bestehend.
Terrasse, f. Erdstufe, Terrasse, f.; Altan; (peint.) Vordergrund, m.; en —, terrassenförmig.
Terrassement, m. Aufführung eines Erdwalles, f.; Dammbau, m.
Terrasser, va. die Erde aufschütten; niederwerfen; fig. niederschlagen; se —, v. pr. sich mit Erdwällen verschanzen. [grob bewirft, m.
Terrasseur, m. Maurer der nur
Terrasseux, -se, a. erdig.
Terrassier, m. Wall-, Damm-, Terrassenarbeiter, m.
Terre, f. Erde, f. Boden, m. Land; Landgut, n.; Erdball, m.; fig. Welt, f.; — ferme, festes Land, n.; — à potier, Töpfererde, f.; de —, irden, thönern; tomber par —, auf die Erde fallen; couché par —, auf dem Boden liegend; à —, auf die (der) Erde; am (ans) Land; aller — à —, sich nicht über seinen Stand erheben; am Staube kleben; prendre —, ans Land steigen; porter en —, beerdigen. [m.
Terre-à-terre, m. kurzer Galopp,
Terreau, m. Düngererde, f.
Terreauter, va. mit Düngererde bestreuen.
Terre-Ferme, f. Terra Firma, f.
Terre-Neuve, f. Neufundland, n.
Terre-neuvier, m. Neufundlandsfahrer, m.; Neufundlandsschiff, n.
Terre-noix, f. Erdnuß, f.
Terre-plein, m. (fort.) Wallgang, m.
Terrer, va. mit Erde ausfüllen, Erde aufschütten; — le sucre, den Zucker weißen; —, vn. et se —, v. pr. sich in die Erde eingraben.
Terre-Sainte, f. Palästina, n.
Terres-australes, f. pl. Südseeländer, n. pl.
Terrestre, a. zur Erde gehörig; erdartig; irdisch; weltlich; zeitlich; sinnlich; animal —, Landthier, n.
Terreur, f. Schrecken, m.
Terreux, -se, a. erdig; erdfahl; goût —, Erdgeschmack, m.
Terrible, a. -ment, adv. schrecklich; fürchterlich; gefährlich; unausstehlich. [ßer, m.; -in, f.
Terrien, m. -ne, f. Ländereibe-
Terrier, m. (chass.) Bau, m.; Höhle, f.; Loch, n.; Dachshund, m.
Terrifier, va. erschrecken; abschrecken.
Terrine, f. Terrine, f.; Ragout, n.
Terrinée, f. eine Terrine voll.
Terrir, vn. ans Land gehen.
Territoire, m. Gebiet, n. Bezirk, m.
Territorial, -e, a. Territorial ...; impôt —, Grundsteuer, f.; produit —, Landesproduct, n.
Terroir, m. Boden, Grund, m.; fig. il sent le —, man merkt ihm seine Heimath an.
Terroriser, va. mit Furcht und Schrecken erfüllen. [rung, f.
Terrorisme, m. Schreckensregie-
Terroriste, m. Schreckensmann, Terrorist, m.
Tertiaire (-ci-), a. tertiär, der dritten Bildungsperiode entstammend.
Tertre, m. Hügel, m. Anhöhe, f.
Tertullien, m. Tertullian, m.
Tes, pron. pl. deine.
Tessère, f. (ant.) Würfel, m. Marke, f. Kennzeichen, n. Einlaßzettel, m.
Tesson, m. Scherbe, f.
Test (tè), m. Testeid, m.; Schalengehäuse, n. [—, Schalthier, n.
Testacé, -e, a. hartschalig; animal
Testament, m. Testament, n.; ancien —, altes Testament, n.; nouveau —, neues Testament, n.
Testamentaire, a. testamentlich, testamentarisch; exécuteur —, Testamentsvollstrecker, m.
Testateur, m. -trice, f. Erblasser, m.; -in, f.
Tester, vn. letztwillig verfügen.
Testicule, m. Hode, f. [sehen.
Testiculé, -e, a. mit Hoden verTestif, m. Kameelhaar, n.
Testimonial, -e, a. Zeugniß gebend; preuve-e, Zeugenbeweis, m.
Teston, m. Kopfstück (alte Münze), n.; fig. — rogné, Unwissender, Esel, m.
Testudinaire, a. schildkrötenartig.
Têt, m. Scherbe, f.; (chim.) Test, m.
Tétanique, a. starrkrampfig.
Tétanos (-noce), m. Starrkrampf, m. [(Fisch), m.
Tétard, m. Kaulquappe, f.; Alant
Tête, f. Kopf; fig. oberster Theil, m.; Haupt, Hauptsächlichstes; Oberhaupt, n.; Gipfel, m.; Gehörn, n.; (jard.) Knollen; Eigensinn; Verstand, m.; mal de —, Kopfweh, n.; — levée, mit frecher Stirne; tant par —, so viel für die Person; crier à tue-tête, aus vollem Halse schreien; agir de —, klug handeln; faire un coup de —, einen unbesonnenen Streich machen; ne savoir où donner de la —, nicht wissen wo einem der Kopf steht; avoir la — près du bonnet, hitzig, jähzornig sein; la — lui a tourné, es ist ihm schwindlich geworden (auch fig. das Glück hat ihn schwindelnd gemacht); à la — d'un livre, zu Anfang eines Buches; à la —, an der Spitze; tenir — à qn., einem die Spitze bieten; rompre la — à qn., einem den Kopf warm machen.
Tête-à-tête, m. Gespräch unter vier Augen, n.; —, adv. unter vier Augen.
Tête-morte, f. Rückstand (in der Retorte), m.
Teter, va. saugen.
Tétière, f. Kinderhäubchen; Kopfgestell, n.; (imp.) Kreuzseg, m.
Tetin, m. Brustwarze, f.
Tetine, f. Euter, n.
Tétoir, m. (ép.) Wippe, f.
Teton, m. Weiberbrust, f.; maman —, Amme, f.
Tétracorde, m. vierfaitige Leier der Alten, f.
Tétradactyle, a. vierzehig.
Tétraèdre, m. Vierflach, n.
Tétragone, m. Viereck, n.
Tétragone, a. (géom.) viereckig.
Tétrapétale, -pétalé, -e, Tétraphylle, a. vierblätterig.
Tétrarchie, f. Vierfürstenthum, n.
Tétrarque, m. Vierfürst, m.
Tétras (-trace), m. Auerhahn, m.
Tétrastyle, a. (arch.) vierjäulig.
Tétrasyllabe, a. viersilbig; —, m. viersilbiges Wort, n.
Tette, f. Zitze (der Thiere), f.
Têtu, -e, a. starrköpfig; —, m. Spitzhammer, m.
Teuton, m. teutonische Sprache, f.
Teutonique, a. teutonisch; ordre —, Deutschorden, m.
Teutons, m. pl. Teutonen, m. pl.
Texte, m. Text, m.
Textile, a. spinnbar.
Textilité, f. Spinnbarkeit, f.
Textuaire, m. Textverständiger; bloßer Text; —, a. Text...
Textuel, -le, a. -lement, adv. textmäßig; ausdrücklich; dem Texte gemäß.
Texture, f. Gewebe, n.; fig. Verbindung, f.; Schleppseil, n.
Thadée, m. Thaddäus, m.
Thaler (-lère), m. Thaler, m.
Thalie, f. Thalia, f.
Thalle, m. Flechtenlaub, m.
Thaumaturge, a. wunderthätig; —, m. Wunderthäter, m.
Thé, m. Thee; Theestrauch, m.; Theegesellschaft, f.; — dansant, Theegesellschaft mit Tanz, f.

Théanthrope, m. (th.) Gottmensch, m.
Théatin, m. -e, f. Theatiner (Mönch), m.; -in, f. [theatralisch.
Théâtral, -e, a. -ement, adv.
Théâtre, m. Schaubühne, f. Schauspielhaus, n. -saal, m. Schauspiel, Theater, n.; fig. Schauplatz, m.
Thébaïde, f. Thebais, n.; fig. Einöde; Thebaïde (Gedicht), f.
Thébain, -e, a. et s. thebanisch; Thebaner, m.; -in, f.
Thébaïque, a. thebaisch.
Thèbes, Theben.
Thècle, f. Thekla, f.
Théière, f. Theekanne, f.
Théiforme, a. infusion –, Theeaufguß, m. [m.
Théisme, m. Glaube an einen Gott,
Théiste, m. Gottbekenner, m.
Thème, m. Gegenstand, Stoff, m. Thema, n.; Aufgabe, f.
Thémis (-mice), f. Themis; (Göttin der) Gerechtigkeit, f.
Thémistocle, m. Themistokles, m.
Théocratie (-cie), f. Priester-, Gottesherrschaft, f.
Théocratique, a. theokratisch.
Théodolite, m. Höhenmesser, m.
Théodore, m. Theodor, m.
Théodoric, m. Theodorich, m.
Théodose, m. Theodosius, m.
Théogonie, f. Göttergeschlechtslehre, f.
Théologal, -e, a. göttlich.
Théologie, f. Theologie, Gottesgelehrsamkeit, f. [m.
Théologien, m. Gottesgelehrter,
Théologique, a. -ment, adv. theologisch. [nung Christi, n.
Théophanie, f. Fest der Erscheï-
Théophile, m. Theophilus, m.
Théophraste, m. Theophrast, m.
Théorbe, f. Baßlaute, f.
Théorème, m. Lehrsatz, m. Theorem, n.
Théoricien, m. Theoretiker, m.
Théorie, f. Theorie, f.
Théorique, a. -ment, adv. untersuchend, theoretisch.
Théramène, m. Theramenes, m.
Thérapeutique, a. therapeutisch; vie –, beschauliches Leben, n.; –, f. Heilkunde, f.
Thérèse, f. Therese, f.
Thériaque, f. Theriak, m.
Thermal, -e, a. eaux -es, pl. warme mineralische Wasser, n. pl.
Thermes, m. pl. Thermen, f. pl.; warme Bäder, n. pl.
Thermidor, m. Wärmemonat (19. Juli – 17. August), m.
Thermolampe, f. Thermolampe, f.
Thermomètre, m. Thermometer, n. [f. pl.
Thermopyles, f. pl. Thermopylen,
Thermoscope, m. Wärmezeiger, m.
Thésaurisation, f. Ansammeln von Schätzen, n.
Thésauriser, vn. Schätze sammeln.
Thésauriseur, m. -se, f. Schätzesammler, m.; -in, f.
Thèse, f. Satz; Streitsatz, m.; Streitschrift, f.; soutenir – pour qn., einen vertheidigen.
Thésée, m. Theseus, m.
Thesmothète, m. (ant.) Gesetzbewahrer, m.
la Thessalie, Thessalien, n.
Thessalien, -ne, a. et s. thessalisch; Thessalier, m.; -in, f.
Thessalonien, m. -ne, f. Thessalonier, m.; -in, f.
Thessalonique, Thessalonich.
Thétis (-tice), f. (myth.) Thetis, f.
Théurgie, f. Geisterseherei, Theurgie, f. [rungs...
Théurgique, a. theurgisch, Beschwö-
Thibaud(t), m. Theobald, m.
Thibaude, f. Kuhhaargewebe, n.
Thierry(i), m. Dietrich, m.
Thionville, Diedenhofen (Stadt).
Thlaspi, m. Täschelkraut, n.
Thon, m. Thunfisch, m.
Thonaire, m. Thunfischgarn, n.
Thonine, f. eingesalzener Thunfisch, m. [rig; Brust...
Thorac(h)ique, a. zur Brust gehörig.
Thorax, m. (an.) Brust, f.
la Thrace, f. Thracien, n.
Thrace, a. et s. thracisch; Thracier, m.; -in, f.
Thrasybule, m. Thrasybul, m.
Thrénodie, f. Trauergesang, m.
Thucydide, m. Thucydides, m.
la Thurgovie, Thurgau, n. [m.
Thuriféraire, m. Rauchfaßträger,
la Thuringe, Thüringen, n.
Thuringien, -ne, a. et s. thüringisch; Thüringer, m. -in, f.
Thyeste, m. Thyestes, m.
Thym, m. Thymian, m.
Thyrse, m. Bacchusstab, m.
Thyrsifère, a. strauztragend.
Thyrsifiore, Thyrsoïde, a. strauzartig.
Tiare, f. Tiare; Bischofsmütze, f.
Tibère, m. Tiberius, m.
Tibériade, f. lac de –, See Genezareth, m.
Tibia, m. Schienbein, n.
Tibial, -e, a. zum Schienbeine gehörig.
Tibre, m. Tiber, f.
Tibulle, m. Tibullus, m.
Tiburce, m. Tiburtius, m.
Tic, m. (méd.) Zucken; Krippensetzen, n.; Laune, Sucht, f. Schmerz,
Tic-tac, m. Tictack, n. [m.
Tiède, a. -ment, adv. lauwarm, lau; fig. kaltsinnig.
Tiédeur, f. Lauheit; fig. Lauigkeit, f. Kaltsinn, m. [lassen.
Tiédir, vn. lau werden; nachTien, -ne, pron. (der, die, das) deinige, deine; les -s, deine Angehörigen.
Tierce, f. Tertie, Terz, f.
Tiercelet, m. Männchen (mancher Raubvögel), n.
Tiercement, m. Uebergebot um ein Drittel, n.; Erhöhung der Preise (im Theater), f.
Tiercer, vn. ein Drittel mehr bieten; (tht.) den Preis um ein Drittel erhöhen; –, va. zum dritten Male pflügen.
Tierceur, m. der ein Drittel mehr bietet. [n.
Tierçon, m. Drittel eines Maßes,
Tiers, tierce, a. (der, die, das) dritte; fièvre tierce, Tertianfieber, n.; tiers-état, Bürgerstand, m.; parler en tierce personne, in der dritten Person reden; –, m. Dritter; dritter Theil, m. Drittel, n.; dritter Mann, m.
Tige, f. Stamm, Stiel; Schaft, m. Welle, f.; Rohr, n. Röhre (eines Schlüssels), f.; Kiel (einer Feder), m.
Tignasse, f. Grindhaube; Aßel; pop. schlechte Perrücke, f.
Tignolle, f. Fischernachen, m.
Tignon, m. pop. Nackenhaar, n.
Tignonner, va. pop. das Hinterhaar zurückschlagen; se –, v. pr. sich zausen.
Tigrane, m. Tigranes, m.
Tigre, m. Tigris, m.
Tigre, m. Tiger, m.; –, a. cheval –, getigertes Pferd.
Tigré, -e, a. getigert.
Tigresse, f. Tigerin, f.
Tilbury, m. leichtes Cabriolet, n.
Tillac, m. oberstes Verdeck, n.
Tillaie, f. Lindenpflanzung, f.
Tillau, m. Steinlinde, f.
Tille, f. Lindenbast; Beilhammer, m.; Pflicht (Cajüte auf Flußschiffen), f. [chen; Lindenbastseile machen.
Tiller, va. (-hanf) mit der Hand brecTilleul, m. Linde, f.; infusion de fleurs de –, Lindenblüthenthee, m.
Tilleur, m. -se, f. Hanfbrecher, m.; -in, f. [(Becher), m.
Timbale, f. Pauke, f.; Tummler
Timbalier, m. Paukenschläger, m.
Timbre, m. Glocke (ohne Klöppel), f. Glöckchen, n.; Schall, Ton; Stempel, m.; Stempelgeld, n.; (bl.) Helm, m.; Zimmer (vierzig Stück), n.; Viehtränke, f.; il a le – fêlé, er hat einen Sparren zu viel.
Timbré, -e, p. et a. (v. Timbrer); mit dem Poststempel versehen; fig. nicht recht richtig im Kopfe; (bl.) gehelmt; papier –, Stempelpapier, n.
Timbre-poste, m. Brief-, Frankirmarke, f.
Timbrer, va. stempeln; das Postzeichen aufdrücken; die Acten zeichnen.
Timbreur, m. Stempler, m.
Timide, a. -ment, adv. furchtsam, verzagt, schüchtern.
Timidité, f. Furchtsamkeit, Schüchternheit, f. [(auch fig.), n.
Timon, m. Deichsel, f. Steuerruder
Timonier, m. Deichselpferd, n.; Bootsmann am Steuerruder, m.
Timoré, -e, a. gottesfürchtig; ängstlich.
Timothée, m. Timotheus, m.
Tinctorial, -e, a. zum Färben dienend.
Tine, f. Zuber, m.
Tinet, m. (bch.) Wellbaum, m.
Tinette, f. kleiner Zuber, m. Gelte, f. Ständer, m.; Butte, f.; – à beurre, Butterfäßchen, n. [n.
Tintamarre, m. Getöse, Gepolter,
Tintamarrer, vn. lärmen, poltern.
Tintement, m. Nachklingen (einer Glocke), n.; – d'oreille, Ohrenklingen, n.
Tinter, va. die Glocke anschlagen; – la messe, zur Messe läuten; –,

vn. anschlagen; l'oreille me -e, ich habe Ohrenklingen; faire – un verre, ein Glas klingen lassen.

Tintin, m. Geklingel, n.

Tintoin, Tintouin, m. Ohrenbrausen, n.; fig. Unruhe, f.

Tintouiner, vn. in den Ohren klingen.

Tioul, m. (fond.) Schaumlöffel, m.

Tipule, f. Schnake, f.

Tique, f. Zecke, f. Holzbock, m.

Tiquer, vn. in die Krippe beißen.

Tiqueté, -e, a. gesprenkelt.

Tiqueur, m. Krippensetzer, m.

Tir, m. Schußlinie, f. Schuß; Schießplatz, m.

Tirade, f. Tirade, f. Wortschwall m.; tout d'une –, in einem Athem.

Tirage, m. Ziehen; (imp.) Abziehen, n.; Ziehung, f.; – au sort, Loosen, n.; Druckerlohn; Leinpfad, m.; – des métaux, Drahtziehen, n.

Tiraillement, m. Zerren, Reißen; Zwicken, Grimmen, n.; fig. peinliche Unruhe, Pein, f.; -s, pl. Wirren, f. pl.

Tirailler, va. zerren, zupfen: fig. viel bitten, nöthigen; –, vn. viel Pulver verplatzen; plänkeln.

Tirailleria, f. zweckloses Knallen; Geplänkel, n.

Tirailleur, m. Scharfschütze, Plänkler; Jäger; fam. Wechselreiter, m.

Tirance, f. (mar.) Rollfähle, m. pl.

Tirant, m. Schnur, Zugschnur; Strippe; Lasche; Spannschnur; Sehne (im Fleische), f.; fam. Haarwachs, n.; Bindebalken, m.; (mar.) Wassertiefe, f.

Tirasse, f. Streichnetz, -garn, n.

Tirasser, va. et n. streichen; – aux alouettes, Lerchen streichen.

Tire, f. tout d'une –, in einem Zuge; à – d'aile, flugs.

Tiré, -e, p. et a. (v. Tirer); visage –, eingefallenes Gesicht, n.; –, m. Jagd mit der Flinte, f.

Tire-aux-dents, m. Haarwachs, n.

Tire-balle, m. Kugelzange, f.; -zieher, m.

Tire-botte, m. Stiefelstrippe, f.; Stiefelhaken, Stiefelknecht, m.

Tire-bouchon, m. Korkzieher, m.

Tire-bourre, m. Flintenkrätzer, m.; Ausladezeug, n.

Tire-bouton, m. Knopfhaken, m.

Tire-braise, m. Ofenkrücke, f.

Tire-clou, m. (couvr.) Nagelzieher, m.

Tire-d'aile, m. Flügelschlag, m.

Tire-dent, m. Zahnzange, f.

Tire-fiente, m. Mistgabel, f.

Tire-filet, m. Filetzieher, m.

Tire-fond, m. (tonn.) Zargenzieher, m. [dieb, m.

Tire-laine, m. nächtlicher Straßen-

Tire-larigot, adv. pop. boire à –, wie ein Loch saufen.

Tire-ligne, m. Reißfeder, f.; Linienzieher, m.

Tirelintin, m. Klingling, n.

Tire-lire, f. Sparbüchse, f.; –, m. Trillern (der Lerche), n.

Tirelirer, vn. wie eine Lerche singen.

Tire-moëlle, m. (cuis.) Markauszieher (Instrument), m. [löffel, m.

Tire-pièce, m. (sucr.) Schaumlöffel, m.

Tire-pied, m. Knieriemen, m.

Tire-plomb, m. Bleizug, m.

Tirer, va. et n. ziehen, zupfen, ab-, heraus-, zu-, aufziehen, strecken; abzapfen, saugen, melken; abdrucken; (escr.) ausstoßen; losdrücken, schießen (mit, de); malen, zeichnen; – qn. à part, einen bei Seite nehmen; – au sort, loosen, verloosen; – les vers du nez de qn., einem ein Geheimniß ablocken; – vanité d'une chose, sich mit etw. brüsten; – un feu d'artifice, ein Feuerwerk abbrennen; – des marchandises, Waaren beziehen; – sur qn., auf einen schießen; einen Wechsel auf einen ziehen; – son origine de ..., abstammen von ...; – au large, das Weite suchen; – au long, sich in die Länge ziehen; – vengeance, sich rächen; – un plan, einen Plan zeichnen; – en cire, in Wachs bossiren; – en plâtre, in Gips abformen; – les cartes, die Karten legen (schlagen); – quelque grâce de qn., eine Gefälligkeit von einem erhalten; – à conséquence, von Bedeutung sein; – à (sur) sa fin, zu Ende gehen; – à poudre, blind schießen; – à balle, scharf schießen; – sur le rouge, ins Rothe fallen; se –, v. pr. sich ziehen, sich herausziehen; s'en –, sich herausreißen; sich heraushelfen; se – de pair, sich über seines Gleichen erheben.

Tiret, m. Schnur zum Actenheften, f.; Bindestrich, m. Theilungszeichen, n.

Tireterre, m. Erdhaue, f.

Tirette, f. Leistenleder, n.

Tireur, m. Schütze, Jäger; (com.) Trassent; Drahtzieher; – d'armes, Fechtmeister; Taschenspieler, -dieb; – de cartes, Kartenschläger, m.; -se de cartes, Kartenschlägerin, f.

Tire-veille, m. Fallreep, n.

Tiroir, m. Schublade, f.; (fauc.) Federspiel, n.

Tironien, -ne, a. abkürzend: caractère –, Abkürzungszeichen, n.

Tirtoir, m. (tonn.) Reifzwinge, f.

Tisage, m. (verr.) Schüren, n.

Tisane, f. Arzneitrank, Thee, m.

Tisart, m. (verr.) Schürloch, m.

Tiser, vn. (verr.) schüren.

Tiseur, m. (verr.) Schürer, m.

Tison, m. Feuerbrand; – éteint, Löschbrand; fig. – de discorde, Zwietrachtstifter; – d'enfer, Höllenbrand, Unhold, m.

Tisonné, -e, a. brandfleckig.

Tisonner, vn. das Feuer schüren.

Tisonneur, m. -se, f. Schürer, m.; -in, f.

Tisonnier, m. Schürhaken, m.

Tissage, m. Weben, n. [zetteln.

Tisser, va. weben, wirken; fig. anTisserand, m. Weber, Leinweber; – en soie, Seidenwirker, m.

Tisseranderie, f. Weberei; Leinwebertunft, f. Leinweberhandwerk, n.

Tisseur, m. -se, f. Tissier, m. -ère, f. Weber, m.; -in, f.

Tissu, m. Gewebe, n.; fig. Einrichtung; Kette, Reihefolge, Verstrickung, f. [gesponnen.

Tissu, -e, a. gewebt, gewirkt; fig.

Tissure, f. Gewebe, n.; fig. Anordnung, f. [wirker, m.

Tissutier, m. Kleinweber, Borten-

Titane, m. Titan, m.

Titanique, a. titanisch.

Tite, m. Titus, m.

Tite-Live, m. Titus Livius, m.

Tithymale, m. (bot.) Wolfsmilch, f

le Titien, Tizian, m.

Titillation (-til-la-), f. (méd.) Prickeln, n.

Titiller (-til-lé), va. et n. kitzeln, prickeln, sprudeln (vom Weine).

Titre, m. Titel, m. Titelblatt, n. Ueberschrift; Urkunde, f.; Rechtsgrund, Anspruch; Fuß, Grad, Feingehalt (der Münzen); – de noblesse, Adelsbrief, m.; – de pauvreté, Armenrecht, n.; à – de, in der Eigenschaft; unter dem Vorwande; als; à – d'office, von Amtswegen; à bon –, von Rechtswegen; à – universel, als Universalerbe; à – gratuit, unentgeltlich; à – onéreux, unter einer lästigen Bedingung; à – d'achat, vermöge des Ankaufsrechtes; en –, wirklich, ausübend.

Titre-planche, m. Kupfertitel, m.

Titrer, va. betiteln (mit, de); homme -é, Standesperson, f.

Titrier, m. Urkundenfälscher, m.

Titubation, f. (astr.) Schwanken, n.

Titulaire, a. Titular...; conseiller –, Titularrath, m.; –, m. Inhaber, Amtsbesitzer, m.

Tmèse, f. Tmesis, f.

Tobie, m. Tobias, m.

Toc, m. jeu de –, Toccateglispiel, n.

Tocan, m. Sälmling, m.

Tocane, f. (vign.) Vorlauf, m.

Tocsin, m. Sturmglocke, f.; sonner le –, Sturm läuten.

Toge, f. (ant.) Toga, f.

Toi, pron. du; dich, dir.

Toile, f. Leinwand, f. leinenes Tuch, n.; (tht.) Vorhang, m.; Zelt; Spinnengewebe; – de coton, Baumwollenzeug; – à voile, Segeltuch; Gemälde, Bild, n.

Toilé, m. Spitzengrund, m.

Toilerie, f. Zeugwaare, f.; Leinwandhandel, m.

Toilette, f. Putztischtuch, n.; Putztisch; Ueberzug; Putz, Anzug, m.; faire sa –, die Toilette machen, sich ankleiden.

Toilier, m. -ère, f. Leinwandhändler, m.; -in, f.

Toinette, f. Tonchen, n. Antonie, f.

Toinon, f. Tonchen, n.

Toise, f. Klafter (6 Fuß), f. Klaftermaß, n.; fig. Maßstab, m.

Toisé, m. Ausmessung; Meßkunst, f.

Toiser, va. ausklaftern, ausmessen; c'est une affaire -ée, das ist eine ausgemachte Sache; – qn., einen ins Auge fassen.

Toiseur, m. Messer, Ausmesser, m.

Toison, f. Scheerwolle, f.; Vließ, n.

Toit, m. Dach; fig. Haus, n.; – à cochons, Schweinstall, m.

Toiture, f. Bedachung, f.; Dachwerk, n.
Tokai, m. Tokaier Wein, m.
Tolbiac, Zülpich.
Tôle, f. Eisen-, Wärmblech, n.
Tolède, Toledo.
Tolérable, a. -ment, adv, erträglich; fig. mittelmäßig.
Tolérance, f. Duldung, Toleranz, f.
Tolérant, -e, a. duldsam, tolerant.
Tolérantisme, m. Religionsduldung, f.
Tolérer, va. dulden, leiden, gestatten.
Tôlerie, f. Eisenblechfabrikation; -fabrik, f.
Tolet, m. Rudernagel, m.
Tôlier, m. Arbeiter in Eisenblech, m.
Tolière, f. Rojeklampe, f.
Tollé, m. Zeter; crier — sur qn., Zeter über einen schreien.
Tollenon, m. (hydr.) Querstange, f.
Tomate, f. Goldapfel, m.
Tombac, m. Tombak, m.
Tombant, -e, p. et a. fallend; étoile -e, Sternschnuppe, f.; à la nuit -e, bei einbrechender Nacht.
Tombe, f. Leichenstein, m. Grab; Winterbeet, n.
Tombeau, m. Grabmal; Grab, n.; Grabstein, m.; fig. Untergang, m.
Tombée, f. à la — de la nuit, mit Einbruch der Nacht.
Tombelier, m. Kärrner, m.
Tomber, vn. fallen, umfallen, einstürzen; verfallen, gerathen; le jour -e, der Tag neigt sich; cela -e sous les sens, das fällt in die Sinne; le vent est -é, der Wind hat nachgelassen; — malade, krank werden; faire — la conversation sur qc., das Gespräch auf etw. lenken; le tonnerre est -é sur un arbre, der Blitz hat in einen Baum eingeschlagen; la conversation -e, die Unterhaltung wird schläfrig; — d'accord, zugeben; — d'accord avec qn., mit einem überein kommen.
Tombereau, m. Karren, m.; ein Karren voll.
Tombola, f. Gesellschaftslotterie, f.
Tome, m. Band, Theil, m.
Tomenteux, -se, a. flaig, wollig.
Tomique, m. Borkenkäfer, m.
Tomme, m. Quark, m.
Ton, ta, pron. dein, deine.
Ton, m. Ton, Klang, m.; Tonart; Betonung; fig. Redeweise, f.; Stil, m.; Benehmen, n. Haltung, f.; bon —, feiner Ton, m. Weltsitte, f.; guter Geschmack, m.; changer de —, aus einem andern Tone sprechen; donner le —, den Ton angeben; Farbenton, m.
Tonalité, f. Tonbeschaffenheit, Tonart, f.
Tondage, m. Scheren, n. Schur, f.
Tondaille, Tondaison, f. Schaf-Tondeur, m. -se, f. Schafscherer, m.; -in, f.; — de draps, Tuchscherer, m. [len), m.
Tondin, m. Rundstab (an Säu-
Tondre, va. scheren, abscheren; den Bart scheren; verschneiden; il est tondu, er ist zu Grunde gerichtet.
Tonique, a. (méd.) spannend; tonisch; spasme —, Starrkrampf, m.; note —, Grundton, m.
Tonnage, m. Tonnengehalt (eines Schiffes); Wasserzoll, m.
Tonnant, -e, p. et a. donnernd; Jupiter —, Donnergott, m.
Tonne, f. Tonne, f.
Tonneau, m. Faß, n.; Schiffslast (20 Centner), f.
Tonnelade, f. (grr.) Brustwehr von Erdtonnen, f.
Tonnelage, m. Faßbinderlohn, m.; des marchandises de —, Faßwaaren, f. pl.
Tonneler, va. mit dem Garne fangen; fig. in die Falle locken.
Tonnelet, m. Fäßchen, n.
Tonneleur, m. Hühnerfänger, m.
Tonnelier, m. Böttcher, Küfer, m.
Tonnelière, f. Faßbindersfrau, f.
Tonnelle, f. Gartenlaube, f.; Rebhühnergarn, n.; Fischzaun, m.
Tonnellerie, f. Böttcherhandwerk, n.; Böttcherwerkstatt, f.
Tonner, vn. et imp. donnern.
Tonnerre, m. Donner; Donnerschlag, Blitz; poét. Donnerkeil, m.
Tonomètre, m. Tonmesser, m.
Tonsilles (-siles), f. pl. Mandeln (am Halse), f. pl.
Tonsure, f. Platte, Tonsur, Kopfschur, f.
Tonsurer, va. die Tonsur geben.
Tonte, f. Schafschur, Wollschur, Schurwolle, f.
Tontine, f. wachsende Leibrente, f.
Tontinier, m. Theilhaber an einer Tontine, m. [Scherwolle, f. pl.
Tontisse, a. et f. Tapeten von
Tonture, f. Scherhaare, n. pl.; Abschnittlinge von einer Heerde &c., m. pl.; (mar.) äußerster Bord, m.
Topaze, f. Topas, m.; — en fumée, Rauchtopas, m.
Tope! int. topp! wohlan!
Toper, vn. (jeu) den Satz halten; fig. einwilligen. [Erdbirne, f.
Topinambour, m. Erdapfel, m.
Topique, a. (méd.) örtlich, topisch; —, m. örtliches Mittel, n.; -s, pl. Beweisquellen, f. pl.
Topographe, m. Ortsbeschreiber, m. [bung, f.
Topographie, f. Ortsbeschrei-
Topographique, a. topographisch.
Toque, f. Advocaten-, Pfarrermütze, f.
Toquet, m. Kinderhaube; Weiberhaube, f. [f.
Toqueux, m. (sucr.) Schürgabel,
Toraille, f. rohe Korallen, f. pl.
Torche, f. Fackel, f.; Strohwisch, m.; (tonn.) Band, n.; — d'oignons, Stab zwiebeln, m.
Torche-fer, m. Wischer, m.
Torche-nez, m. (man.) Bremse, f.
Torche-pot, m. Grauspecht, m.
Torcher, va. wischen; abwischen; abputzen, scheuern; verkleiben; fig. hinpfuschen; fam. — qn., einen ausprügeln.
Torchère, f. Leuchterstuhl, m.
Torchis, m. Kleiberlehm, m.
Torchon, m. Wischlappen, Hader; Scheuerwisch; Schmutznickel, m.
Torcol, Torcou, m. Wendehals, m.
Tordage, m. Zwirnen der Seide, n.
Tordeur, m. -se, f. Wolldreher, Seidenzwirner, m.; -in, f.
Tordile, m. Drehkraut, n.
Tordre, va. drehen, zusammendrehen, verdrehen, winden, zwirnen; — qn., in einen bringen; — du linge, Wäsche ringen; — le cou, den Hals umdrehen.
Tore, m. (arch.) Pfuhl, m.
Toréador, m. Stierfechter, m.
Torne, a. schief, schräg. [Ducht, f.
Toron, m. (cord.) Litze; (mar.)
Torpeur, f. Erstarrung, Betäubung, f.; fig. Schlaffsucht; Lähmung des Geistes, f. [starrung ...
Torpide, a. erstarrt, betäubt; Er-
Torpille, f. Krampffisch, m.
Torquer, va. (Tabak) drehen und spinnen.
Torquette, f. — de tabac, gesponnene Tabaksblätter, n. pl.; — de poisson, Gebund frischer Seefische, n.
Torqueur, m. Tabakspinner, m.
Torréfaction, f. Rösten, Brennen (des Kaffees), n.
Torréfier, va. rösten, dörren; brennen (Kaffee).
Torrent, m. Gießbach, Bergstrom, Sturzbach, Strom, m. Fluth, f.
Torrentiel (-ci-), -le, a. stromartig.
Torrentin, -e, a. Regenstrom ...
se Torrentiser, v. pr. sich in einen Wildbach verwandeln. [mend.
Torrentueux, -se, a. wildströ-
Torride, a. heiß.
Torridien, -ne, a. der heißen Zone; brennend.
Tors, -e, a. gedreht, gezwirnt; verdreht; fig. cou —, Kopfhänger, m.
Torsade, f. gewundene Franse, f.
Torse, m. Torso, Rumpf einer verstümmelten Bildsäule; Leib des menschlichen Körpers, m.; (peint.) lebendes Modell, n.
Torsion, f. Windung, f.
Torsoir, m. (még.) Windestock, m.
Tort, m. Unrecht, n.; Nachtheil, m.; à —, mit Unrecht; à — et à travers, in den Tag hinein; mettre le — sur qn., die Schuld auf einen schieben; mettre qn. dans son —, einem beweisen daß er Unrecht hat.
Tortelle, f. Heberich, m.
Torticolis, m. steifer Hals; fig. Kopfhänger, m.; —, a. krummhalsig.
Tortile, a. (bot.) gedreht, gewunden. [n.
Tortillage, m. verwirrtes Gerede,
Tortillement, m. Zusammendrehen, Winden, n.; -s, pl. Winkelzüge, m. pl.
Tortiller, va. zusammendrehen, winden, flechten; (charp.) bohren; —, vn. fig. sich drehen und wenden, Ausflüchte machen.
Tortillière, f. Schlangenweg, m.
Tortillis, m. gewundener Zierath, m.
Tortillon, m. zusammengewundenes Tuch, n; Tragwulst, f.; Dienstmädchen vom Dorfe, n. [tig.
Tortionnaire, a. (dr.) gewaltthä-
Tortionner, va. mißhandeln.

Tortis, m. Gebund, n. Strähne, f.
Tortoir, m. Reitel, m.
Tortu, -e, a. krumm, schief; fig. verkehrt; chemin —, gewundener Weg, m.
Tortue, f. Schildkröte, f.
Tortuer, va. krümmen, verbiegen.
Tortueux, -se, a. -sement, adv. krumm, gekrümmt; fig. schleichend, ränkevoll.
Torture, f. Marter, Tortur; Folter; fig. Pein, f.
Torturer, va. martern, foltern; fig. verdrehen, entstellen (den Sinn).
Toruleux, -se, a. (bot.) höckerig, angeschwollen.
Torvitiser, vn. die Augen verdrehen; einen drohenden Blick werfen.
Toscan, -e, a. toscanisch.
la Toscane, Toscana, n.
Toste, f. Ruderbank, f.
Tôt, adv. bald, bei Zeiten; frühe; plus —, eher, früher; — ou tard, früher oder später.
Total, -e, a. -ement, adv. ganz, gänzlich, völlig; somme -e, Totalsumme, f.; —, m. Ganzes, n. Totalsumme, f.
Totalité, f. Gesammtheit, f.
Toton, m. Drehwürfel, m.
Touage, m. (mar.) Verholen, n.
Touaille, f. Rollquehle, f.
Touchant, -e, a. rührend, beweglich; point —, Berührungspunkt, m.; —, prp. betreffend, anlangend.
Touchau, m. (orf.) Streichnadel, f.
Touche, f. Griffbret, n.; Taste, f.; Griffel, m.; Schmitze, f.; fig. Streich, Hieb, m.; Spötterei; Manier, Schreibart, Behandlungsart, Darstellungsweise, f.; Farbenauftrag; Pinselstrich; pierre de —, Probirstein; — d'arbre, Baumschlag, m.
Toucher, va. et n. berühren, angreifen; vor sich her treiben; streichen; bestreichen (mit dem Magnete), anstoßen, sich berühren; fig. rühren, bewegen; betreffen; abändern; (imp.) auftragen; anlanden; -e, cocher! fahre zu, Kutscher! il me -e de près, er ist mit mir nahe verwandt; cela vous -e, das geht Sie an; il y a -é, er hat mit daran gearbeitet; — de la main, mit der Hand berühren; — dans la main, die Hand darauf geben; -ez là! schlagen Sie ein! — le fond, auf den Grund stoßen; — une île, auf einer Insel landen, an eine Insel anfahren; — qn., einen beleidigen; — à qc., etw. anrühren; fig. sich an etw. vergreifen; n'y -ez pas! rührt es nicht an! il -e à sa fin, er ist seinem Ende nahe; vous y avez -é de près, Sie haben es beinahe getroffen; — de l'argent, Geld einnehmen; — le piano, Clavier spielen; se —, v. pr. sich berühren, an einander stoßen; se — dans la main, einander die Hand geben; —, m. Gefühl, n. Sinn des Gefühls, m.; (mus.) Spiel, n.
Toue, f. Fährboot; Verholen, n.
Touée, f. Taulänge (120 Faden), f.
Touer, va. (mar.) verholen; bugsiren.
Toueur, m. Bugsirer, m.
Toueux, m. Bugstranker, m.
Touffe, f. Büschel, Busch, m.; — d'arbres, Baumgruppe, f. Gehölz, n.; par -s, büschelweise.
Touffer, vn. sich bestocken.
Touffeur, f. warmer Dunst, m.
Touffu, -e, a. buschig, dicht belaubt; dicht. [ren, n.
Touillage, m. Reinigungsverfahren.
Toujours, adv. immer, stets, beständig; indessen, dennoch; wenigstens, nichts desto weniger.
Toulet, m. Rudernagel, m.
Toupet, m. Haarbüschel, Schopf, m.; — de bois, kleines Gebüsch; Stirnhaar, n.; fig. quand son — lui prend, wenn ihn die Narrheit ankommt, wenn er zornig od. ungeduldig wird; avoir du —, pop. Haare auf den Zähnen haben; frech, trotzig auftreten; quel —! welche Dreistigkeit!
Toupie, f. Hohlkreisel, m.
Toupiller, vn. kreiseln.
Toupillon, m. Büschelchen, n.
Toupin, m. (cord.) Lehre, f.
Tour, f. Thurm, m.; (éch.) Roche, m.
Tour, m. Kreislauf, Umlauf; Spaziergang, m. kleine Reise; Wendung, f.; Umfang; Rand; fig. Streich, m. Kunststückchen, n.; Reihe; Rolle, Welle; Drechselbank; Drehscheibe, f.; Drehstuhl; Wirktisch, m.; — de lit, Bettumhang, m.; — du visage, Umriß des Gesichts, m.; — de cheveux, falsche Haartour, f.; — d'ami, Freundschaftsstückchen, n.; — à —, nach der Reihe; en un — de main, im Handumdrehen; -s de main, Kunststücke, n. pl.; fermer à double —, zweimal herumschließen; à mon —, wenn die Reihe an mich kommt, meinerseits; jetzt ist die Reihe an mir; ce n'est pas mon —, die Reihe ist nicht an mir; l'affaire prend un bon —, die Sache nimmt eine gute Wendung; aller à — de roue, langsam fahren; faire un —, einen Gang machen; faire un — de jardin, im Garten herumgehen; faire un — dans le jardin, einmal in den Garten gehen; faire le — de la ville, um die Stadt herumgehen oder fahren; le — du monde, die Reise um die Welt; le — de France, die Wanderung durch Frankreich; le — de promenade, der Spaziergang; jouer un —, einmal herum spielen; jouer un — à qn., einem einen Streich spielen; — de force, Kraftstück; — de passe-passe, Taschenspielerkunststück, n.; cela est fait au —, das ist wie gedrechselt; se donner un — de reins, sich Schaden thun.
Touraille, f. Malzdarre, f.
Touraillon, m. Malzkehricht, n.
Tourbe, f. Schwarm, Haufe; Torf, m.
Tourbeux, -se, a. torfhaltig.
Tourbier, m. Torfstecher, m.; marais —, Torfmoor, m.
Tourbière, f. Torfgrube, f.
Tourbillon, m. Wirbelwind; Wirbel (auch fig.); Strudel, Taumel, m.
Tourbillonnaire, a. wirbelnd; strudelnd, Wirbel... [Strudeln, n.
Tourbillonnement, m. Wirbeln,
Tourbillonner, vn. wirbeln.
Tourd, m. Drosselippfisch, m.
Tourde, f. Drossel, f.
Tourdelle, f. Singdrossel, f.
Tourdille, a. cheval gris —, Schwarzschimmel, m.
Tourelle, f. Thürmchen, n. [rollen.
Tourer, va. — la pâte, den Teig
Touret, m. Rädchen, n.; Ruderpflock, m.; Spinnrad, n.
Tourière, f. Drehladendienerin, f.
Tourillon, m. Zapfen; Schildzapfen, m. [scher) Infanterist, m.
Tourlourou, m. (junger französischer
Tourmaline, f. Turmalinstein, m.
Tourment, m. Qual, Pein; fig. Sorge, f. Kummer, m.
Tourmente, f. Seesturm; fig. Revolutionssturm, m.
Tourmenter, va. quälen, peinigen; ängstigen; beläftigen; erschüttern; umherwerfen; — sa vie, sich das Leben sauer machen; — son style, seine Schreibart verkünsteln; — la langue, der Sprache Gewalt anthun; — un ouvrage, (peint.) ein Werk mühsam bearbeiten; se —, v. pr. sich herumwerfen; fig. sich ängstigen; sich werfen (vom Holze).
Tourmenteux, -se, a. (mar.) stürmisch. [Sturmmöve, f.
Tourmentin, m. Bugsprietstange;
Tournailler, vn. herumkreiseln; fig. herumstreichen.
Tournant, m. Wendung; Krümmung (eines Flusses ꝛc.), f.; Strudel, Wirbel; (meun.) Gang, m.; — de la rue, Ecke der Straße, f.
Tournant, -e, a. sich herumdrehend; chaise -e, Drehstuhl, m.; escalier —, Wendeltreppe, f.
Tourne-à-gauche, m. (serr.) Schraubenschlüssel, m.
Tournebout, m. Krummhorn, n.
Tournebride, m. Bedientenherberge, f. [der, m.
Tournebroche, m. Bratenwender,
Tournée, f. Rundreise, f.; Spaziergang, m.; Doppelhacke, f.; Schlagnetz, n. [wender, m.
Tournefeuillet, m. (rel.) Blattumdrehen, m. en un —, wie man eine Hand umwendet, in einem Nu.
Tourner, va. drehen, wenden, richten; umdrehen; drechseln; fig. eine Wendung geben; homme bien -é, wohlgewachsener Mensch, m.; compliment bien -é, zierliches Compliment, n.; période bien -ée, gut gerundete Periode, f.; mal -é, linkisch, verkehrt; schlecht gelegen oder eingerichtet (Haus, Zimmer ꝛc.); — le chariot, den Wagen umlenken; — tout en bien, Alles zum Besten kehren; — qc. en raillerie, einen Scherz aus etw. machen; — qn. en ridicule, einen lächerlich machen; — le pain, das Brod formen; (jeu) —

une carte, Trumpf auflegen; – des souliers, Schuhe schief treten; – qn., einen umstricken, einen ausholen; –, vn. et se –, v. pr. sich drehen, sich wenden; sich verwandeln; le vent a -é, der Wind hat sich gedreht; la terre -e autour du soleil, die Erde dreht sich um die Sonne; sich richten; sauer werden, absehen; gerinnen; sich färben (von Früchten); fig. eine Wendung nehmen; gereichen (zu ..., à ...); le lait a -é, die Milch ist zusammengelaufen; la tête me -e, es wird mir schwindelig; fig. kurz abbrechen (in der Rede); – du côté de qn., sich auf jemandes Seite schlagen; cet enfant se -e au bien, dieses Kind wird gut.

Tournesol, m. Sonnenblume, f.; Lackmus, n.; blaue Stärke, f.

Tournette, f. Drillkäfig, m.; Garnwinde, f. [m.

Tourneur, m. Drechsler, Dreher,

Tournevent, m. Rauchfangkappe, f. [zieher, m.

Tournevis (-vice), m. Schraubenzieher, m.

Tourniquet, m. Drehkreuz, n.; Wirbel (an Fenstern oder Thüren), m.; Feuerrad, n.; Aderpresse; Drehscheibe, f.

Tournis, m. Drehkrankheit, f.

Tournoi, m. Turnier, n.

Tournoiement, Tournoîment, m. Wirbeln, Drehen, n.; – de tête, Schwindel, m.

Tournoir, m. (pot.) Drehstock, m.

Tournois, a. zu Tours geprägt.

Tournoyer, vn. sich herumdrehen, wirbeln; fig. Umschweife machen.

Tournure, f. Wendung, f.; Wuchs, m.; fig. Haltung, Gewandtheit, f.

Tourte, f. Torte, f.; Zwirnhaspel, m.; (verr.) Herd, m.

Tourteau, m. Oelkuchen, m.

Tourtereau, m. Turteltäubchen, n.

Tourterelle, f. Turteltaube, f.

Tour-terrière, f. Walze, f.

Tourtière, f. Tortenpfanne, f.

Touselle, f. glatter Weizen, m.

Toussaint, f. Fest Allerheiligen, n.

Tousser, vn. husten.

Tousserie, f. Gehuste, n. [-in, f.

Tousseur, m. -se, f. Huster, m.;

Tout, -e, a. ganz; aller, alle, alles; jeder, jede, jedes; -e la journée, den ganzen Tag über; tous les hommes, alle Menschen, m. pl.; – le monde, jedermann; tous (touce), alle; –, adv. ganz, gänzlich; völlig; – au plus, höchstens; – au moins, wenigstens; – auprès, dicht daneben; – de bon, im Ernste; – beau! nur gemach! – en riant, obgleich lachend; – autant, gerade ebensoviel; – à point, – à propos, gerade recht; – de même, eben so; – ensemble, zugleich; c'est – un, das ist einerlei; – sage qu'il est, so klug er ist; –, m. Ganzes, n. Alles; on se fait à –, man gewöhnt sich an Alles; ce n'est pas – de..., es ist nicht genug zu ...; en – et partout, in allen Fällen; point du –, du –, durchaus nicht; rien du –, gar nichts; mettre le – pour le –, Alles daran setzen; à prendre, Alles wohl erwogen; le Ganze genommen; après –, im Grunde doch, indessen.

Tout-à-coup, adv. plötzlich.

Tout-à-fait, adv. ganz und gar, völlig.

Tout-de-suite, adv. auf der Stelle.

Tout-d'un-coup, adv. auf einmal.

Toutefois, adv. dennoch, gleichwohl, unterdessen. [wart, f.

Toute-présence, f. Allgegen-

Toute-puissance, f. Allmacht, f.

Toute-science, f. Allwissenheit, f.

Tou-tou, m. Wauwau, Hund (in der Kindersprache), m.

Tout-ou-rien, m. Repetirfeder, f.

Tout-puissant, toute-puissante, a. allmächtig.

Toux, f. Husten, m.

Toxicodendron, m. Giftbaum, m.

Toxicologie, f. Giftlehre, f.

Toxique, m. (méd.) Gift, n.; –, a. giftig.

Traban, m. Trabant, m.

Tracaner, va. (tir.) abhaspeln.

Tracanoir, m. Haspel, f.

Traçant, -e, a. wurzelnd.

Tracas, m. Wirrwarr, m. Unordnung, f. Getöse, n.; fig. Unruhe, Verdrießlichkeit, Schererei, f.

Tracasser, vn. hin und her laufen, sich herumtreiben; Verwirrung stiften, Händel stiften; –, va. beunruhigen, scheren.

Tracasserie, f. Neckerei, Hänselei, Schwierigkeit, f.; Zank, boshafter Streich, m. Stänkerei, Klatscherei, f.

Tracassier, m. -ère, f. unruhiger Kopf, Aufhetzer, m.; Aufhetzerin, Klätscherin, f.; –, a. quälsüchtig, verfolgungssüchtig, lästig.

Trace, f. Spur, Fährte, f. Geleise; Traßpapier, n.; Eindruck, m.; Merkmal, n. Narbe, Furche, f.; suivre les -s (marcher sur les -s) de qn., in jemandes Fußtapfen treten.

Tracé, m. (fort.) Abriß, m.; Vorzeichnung, f.

Tracelet, m. Vorreißer, m.

Tracement, m. Abzeichnen, Vorreißen, n.; Abriß, m.

Tracer, va. zeichnen, vorzeichnen, vorreißen, abstecken; fig. schildern, entwerfen; – à la main, mit der Hand vorzeichnen; –, vn. über der Erde hinwurzeln.

Traceret, v. Tracelet.

Traceur, m. -se, f. Vorzeichner, m.; -in, f.; Gartenzeichner, m.

Trachéal, -e, a. Luftröhren ...

Trachée-artère, f. Luftröhre, f.

Trachéite, f. Luftröhrenentzündung, f.

Trachélagre, f. Halsgicht, f.

Trachéotomie, f. Luftröhrenschnitt, m.

Trachine, f. Seedrache, m.

Traçoir, m. Grabstichel; Knopfformreißer, m.

Tractabilité, f. Eigenschaft einer leicht zu behandelnden Sache, f.

Tractif, -ve, a. (méc.) force -ve, Ziehkraft, f. [m.

Traction, f. (phys.) Ziehen, n. Zug,

Tractoire, Tractrice, f. (géom.) Zuglinie, f.; machine –, Zugwerkzeug, n.

Tradition, f. (dr.) Uebergabe, Ueberlieferung; Sage, f.; – divine, göttliche Eingebung, f.

Traditionnel, -le, a. -lement, adv. auf Ueberlieferung gegründet, überliefert; durch Ueberlieferung.

Traducteur, m. Uebersetzer, m.

Traduction, f. Uebersetzung, f.

Traduire, va. irr. übersetzen, übertragen; – en justice, gerichtlich belangen.

Traduisible, a. übersetzbar.

Trafic, m. Handel, m. Gewerbe, n.; iron. Schacher, m.

Trafiquant, m. Handelsmann, m.

Trafiquer, vn. Handel treiben (en, mit); fig. schachern (de, mit); –, va. verhandeln.

Tragacanthe, f. Traganth, m.

Tragédie, f. Trauerspiel, n.

Tragédien, m. -ne, f. Trauerspieldichter; Tragödienspieler, m.; -in, f.

Tragi-comédie, f. Tragikomödie, f.

Tragi-comique, a. tragikomisch.

Tragique, a. -ment, adv. tragisch; traurig; –, m. tragische Schreibart, f.; Trauerspieldichter, Tragiker, m.

Trahir, va. verrathen; fig. zuwider handeln, schaden; mißbrauchen; – une espérance, einer Hoffnung nicht entsprechen; – sa foi, seinen Eid brechen; – la vérité, von der Wahrheit abweichen.

Trahison, f. Verrath, m.; haute –, Hochverrath, m.

Traille, f. fliegende Fähre, fliegende Brücke, f. Fahrseil, n. [zucken.

Trailler, va. (pch.) an der Leine

Train, m. Gang, Schritt (von Pferden); Bug, m.; Wagengestell; Gefolge, n. Zug; (chem.) Wagenzug, m.; Flöße, f.; – du monde, der Welt Lauf, m.; – de vie, Lebensweise, f.; Saus und Braus, m.; – d'une machine, Triebwerk einer Maschine, n.; tout d'un –, in einem Zuge; l'affaire est en bon –, die Sache ist in gutem Gange; aller bon –, einen guten Schritt gehen; gut fahren; schnell reiten; aller son –, seinen Gang fortgehen; être en –, im Gange sein; im Begriff sein; mettre en –, in Gang bringen; fam. mener un grand –, einen großen Aufwand machen; faire du –, Lärm machen; (ch. d. f.) Eisenbahnzug; – d'estafette, Postzug; – de plaisir, Extrazug; – de grande vitesse, Schnellzug; – express, Courierzug; – de voyageurs, Personenzug; – omnibus, Zug mit Waggons aller Klassen, m.

Trainage, m. Schlittenfahren, n.

Trainant, -e, a. schleppend; robe -e, Schleppkleid, n.

Traînard, m. Nachzügler, saumseliger Mensch, m.

Traînasse, f. Streichnetz, n.; Ranken der Erdbeeren, f. pl.

Traîne, f. (cord.) Schlitten, m.; Schleppseil, n. -ſſe, f. Schleppnetz, n.

Traîneau, m. Schlitten, m. Schlei-

Traîne-buisson,m.Winterlerche,f.
Trainée, f. Streifen, Strich, m.; Spur, f.; Lauffeuer, n. [kind, n.
Traîne-malheur, m. Unglücks-
Trainement, m. Kriechen, n.
Traîne-potence, f. fig. Unglücksvogel, m.
Traîner, va. et n. ziehen, schleppen; dehnen; mit sich führen; fig. nach sich ziehen; zurückbleiben, kränkeln; herumliegen; l'affaire -e, die Sache zieht sich in die Länge; – la jambe, das Bein nachschleppen; – ses paroles, seine Worte dehnen; se –, v. pr. sich fortschleppen, kriechen, schleichen.
Traîneur, m. Jäger mit dem Streichgarne; Nachzügler; (chass.) Schlepper, m.
Traire, va. irr. melken.
Trait, -e, p. et a. gemolken; argent –, Silberdraht, m.
Trait, m. Pfeil, Bolzen, m. Geschoß, n.; Zug (auch fig.); Gesichtszug; Zugriemen; Federzug; Schnitt (mit der Säge); Ausschlag (beim Wiegen), m.; fig. Beziehung, f.; – pour –, Zug für Zug; tout d'un –, in einem Zuge; – de pinceau, Pinselstrich; – d'esprit, witziger Einfall, m. [dig, nachgiebig.
Traitable, a. umgänglich; geschmei-
Traitant, m. Steuerpachter, m.
Trait d'union, m. Bindestrich, m.
Traite, f. Strich, m. Strecke; (com.) Ausfuhr, f. Ein- und Ausgangszoll; Handel; Wechsel, m. Tratte, f.; – des noirs, Negerhandel, m.
Traité, m. Abhandlung, f.; Vertrag, Tractat, m.
Traitement, m. Behandlung, Bewirthung; Besoldung, f.
Traiter, va. et n. behandeln, begegnen; abhandeln, bearbeiten; unterhandeln; curiren; – de haut en bas, verächtlich behandeln; – en ami, als Freund behandeln; – de prince, Prinz tituliren; – qn. de fou, einen einen Narren heißen; bewirthen; – à table d'hôte, eine Wirthstafel halten; – qn. d'une fièvre, einen vom Fieber heilen; – d'une terre, wegen eines Landguts in Handel stehen; avoir -é de qc., wegen etw. Handels eins geworden sein; il se -e bien, er führt einen guten Tisch.
Traiteur, m. Speisewirth, m.
Traître, -sse, a. verrätherisch, treulos, falsch (von Thieren); –, m. -sse, f. Verräther, m.; -in, f.; en –, verrätherischer Weise.
Traîtreusement, adv. verrätherisch, hinterlistig. [f.
Trajectoire, f. (artil.) Kugelbahn,
Trajet, m. Ueberfahrt; Reise, f.; Lauf (einer Kugel), m.
Tramail, m. dreimaschiges Netz, n.
Trame, f. (tiss.) Einschlag, Faden (auch fig.), m.; fig. Meuterei, f. Complott, n. [anzetteln.
Tramer, va. (tiss.) einschießen; fig.
Tramontane, f. Nordwind; Norden; Polarstern, m.; fig. fam. perdre la –, die Fassung verlieren.
Tranchant, -e, a. scharf, schneidend; fig. absprechend; unwiderlegbar; –, m. Schneide, Schärfe, f.
Tranche, f. Schnittchen, n.; (rel.) Schnitt, m.; doré sur –, mit Goldschnitt. [schneidehobel, m.
Tranche-couteau, m. (rel.) Be-
Tranchée, f. Graben; Laufgraben, m.; -s, f. pl. Leibschneiden, n. [n.
Tranche-file, f. (rel.) Capitälchen,
Tranchefiler, va. (rel.) das Capital bestechen. [spaten, m.
Tranche-gazon,m.(jard.) Rasen-
Tranche-lard, m. Speckmesser, n.
Tranche-montagne, m. Großprahler, m.
Trancher, va. schneiden, durchschneiden, durchhauen, abhauen; vorschneiden (Speisen); zertheilen; fig. unterbrechen; – la difficulté, die Schwierigkeit heben; – la question, die Frage entscheiden; – le mot, eine entscheidende Antwort geben; – des chiffres, Zahlen (beim Rechnen) durchstreichen; –, vn. schneiden, scharf sein; fig. entscheiden (über, sur), absprechen; stark absprechen; – court, kurz abbrechen; – net, klaren Wein einschenken; – du grand seigneur, den großen Herrn spielen. [schlag, m.
Tranchet, m. Kneif; (serr.) Durch-
Tranchoir, m. Hackebret, n. hölzerner Teller, m.
Tranquille (-ki-le), a. -ment, adv. ruhig, still, gelassen.
Tranquilliser (-ki-li-), va. beruhigen; se –, v. pr. sich beruhigen; ausruhen. [Stille, f.
Tranquillité (-ki-li-), f. Ruhe,
Transaction, f. Vergleich, Vertrag, m. Ausgleichung, f.
Transalpin, -e, a. transalpinisch.
Transatlantique, a. transatlantisch, überseeisch. [ladung, f.
Transbordement, m. (mar.) Um-
Transborder, va. aus einem Schiffe in das andere laden.
Transcendance, f. Uebergewicht, n. Ueberlegenheit, f.
Transcendant, -e, a. überlegen, vorzüglich; übersinnlich; géométrie -e, höhere Geometrie, f.
Transcendental, -e, a. übersinnlich, transcendental.
Transcription, f. Abschrift, f.; (com.) Uebertrag, m.
Transcrire, va. irr. abschreiben; (dr.)einschreiben;(com.)übertragen.
Transe, f. Angst, Bangigkeit, f.; -s de la mort, Todesangst, f.
Transférement, m. Verlegung, f.
Transférer, va. verlegen, versetzen; (dr.) übertragen. [te, m.
Transfert, m. Uebertrag einer Ren-
Transfiguration, f. (th.) Verklärung Christi, f.
Transfigurer, va. (th.) verklären.
Transfil, m. (pap.) Formdraht, m.
Transformation, f. Umbildung, Umgestaltung, f.
Transformer, va. verwandeln, umformen, umgestalten; se –, v. pr. sich verwandeln; fig. sich verstellen.
Transfuge, m. Ueberläufer, m.
Transfuser, va. (chim.) übergießen; (méd.) überleiten.
Transfusion, f. Uebergießen, n.
Transgangétique, a. jenseits des Flusses Ganges gelegen.
Transgresser, va. überschreiten, übertreten.
Transgresseur, m. Uebertreter, m.
Transgression, f. Ueberschreitung, Uebertretung, f.
Transiger, vn. einen Vergleich treffen; fig. sich (mit seinem Gewissen, seiner Pflicht ꝛc.) abfinden.
Transir, va. durchdringen, starr machen, steif machen; –, vn. vor Kälte starren; vor Furcht erstarren; **amoureux -i**, furchtsamer Liebhaber, m. [Erstarrung, f.
Transissement, m. Erstarren, n.
Transit (-zite), m. Paßzettel; **droits de –**, Durchgangszoll, m.
Transiter, va. Waaren durch ein Land zollfrei gehen lassen; –, vn. den Transitozoll bezahlen.
Transitif, -ve, a. (gr.) transitiv.
Transition, f. (mus.) Uebergang, m. [gänglich.
Transitoire, a. vorübergehend, ver-
Transjurane, a. jenseits des Jura gelegen. [gend.
Translatif, -ve, a. (dr.) übertra-
Translation, f. Versetzung; (dr.) Uebertragung; Verlegung (eines Festes), f. [nend.
Translucide, a. (min.) durchscheinend, n.
Translucidité, f. (min.) Durchscheinen, n.
Transmarin, -e, a. überseeisch; –, m. Seefahrer, m.
Transmettre, va. irr. übertragen, -lassen, -geben, -liefern; fortpflanzen; se –, v. pr. sich fortpflanzen; einander mittheilen.
Transmigration, f. Wanderung; – de Babylone, babylonische Gefangenschaft, f. [barkeit, f.
Transmissibilité, f. Uebertrag-
Transmissible, a. übertragbar.
Transmission, f. Uebertragung, Ueberlassung, f.; Durchgang (der Lichtstrahlen), m.
Transmuable, a. verwandelbar.
Transmuer, va. – en or, in Gold verwandeln. [barkeit, f.
Transmutabilité, f. Verwandel-
Transmutation, f. Verwandlung, f. [gelegen.
Transpadane, a. jenseits des Po
Transparaître, vn. irr. durch einen Schleier sich zeigen. [f.
Transparence, f. Durchsichtigkeit,
Transparent, -e, a. durchsichtig, transparent; –, m. Linienblatt; **Transparent**, n. [mern, n.
Transparution, f. Durchschim-
Transpercer, va. durchstechen, durchbohren, durchstoßen.
Transpirable, a. ausdünstbar
Transpiration, f. Ausdünstung, f.; Schwitzen, n.; Schweiß, m.
Transpirer, vn. ausdünsten; schwitzen; fig. ruchbar werden.
Transplantation, f. Verpflanzung, Versetzung, f.
Transplanter, va. verpflanzen,

versetzen : (méd.) überleiten ; se –, v. pr. sich anderswo niederlassen.

Transport, m. Fortschaffung, f. Wegbringen, n. Transport, m.; Ueberfahrt; Abtretung, Uebertragung, f.; (com.) Uebertrag; Ausbruch ; – de joie, Freudentaumel, m.; dichterische Begeisterung ; Heftigkeit, f. Jähzorn; – au cerveau, –, Fieberwahnsinn, m.

Transportable, a. fortschaffbar.

Transporter, va. fortschaffen, verführen ; verpflanzen ; übertragen, überlassen ; – le siége d'un empire, den Sitz eines Reiches verlegen ; fig. außer sich bringen, hinreißen ; (com.) – à nouveau, vortragen ; être -é de fureur, sich vor Wuth nicht kennen ; -é de joie, vor Freude außer sich ; -é de bonheur, wonnetrunken ; se –, v. pr. (dr.) sich an Ort und Stelle begeben : fig. sich hinreißen lassen ; außer sich gerathen.

Transposer, va. versetzen, verlegen; transponiren; (rel.) verheften; (imp.) verdrucken, verschießen.

Transpositif, -ve, a. versetzend.

Transposition, f. Versetzung, f. ; (rel.) Verheften ; (imp.) Verdrucken, n.

Transrhénan, -e, a. überrheinisch.

Transsubstantiation, f. (th.) Verwandlung des Brodes und Weines in den Leib und das Blut Christi, f. [n.

Transsudation, f. Durchschwitzen,

Transsuder, vn. durchschwitzen ; durchsickern.

Transvasement, m. Umfüllen, n.

Transvaser, va. umfüllen.

Transversal, -e, a. **-ement**, adv. quer, schräg, überzwerch ; in die Quere, querdurch ; ligne -e, Querlinie, f.

Transverse, a. quer, schräg.

Transylvain, -e, a. et s. siebenbürgisch ; Siebenbürge, m. ; -gin, f.

la Transylvanie, Siebenbürgen, n.

Trantran, m. fam. Schlendrian, m.

Trape, f. (mar.) Aufhalter, m.

Traper, vn. sich schön formen (von Melonen). [n.

Trapette, f. (soier.) Fallstäbchen,

Trapèze, m. Trapez, ungleichseitiges Viereck, n.

Trapézien, -ne, Trapéziforme, a. trapezförmig. [Trapezoïd, n.

Trapézoïde, m. geschobenes Viereck,

Trappe, f. Fallthür, f. Klappfenster, n. ; Falle, f. ; Trappistenorden, m.

Trappeur, m. Fallenjäger, m.

Trappiste, m. Trappist, m.

Trapu, -e, a. untersetzt.

Traque, f. Treibjagen, n.

Traquenard, m. (man.) Halbpaß, m. ; Falle, f.

Traquer, va. (chass.) umstellen ; umzingeln, hetzen.

Traquet, m. Falle, f. Fangeisen, n. ; Mühlklapper ; (h. n.) Stelze, f.

Traqueur, m. (chass.) Treiber, m.

Trasi, m. Erdmandel, f.

Trasimène, a. lac –, trasimenischer See, m.

Trasse, m. (pap.) schlechteste Sorte Papierlumpen, f.

Travail, m. Arbeit ; Schanzarbeit, f. ; **travaux publics**, pl. öffentliche Bauten, f. pl. ; travaux forcés, pl. Zwangsarbeit, f. Galeeren, f. pl. ; homme de –, Arbeitsmann ; homme de grand –, sehr guter Arbeiter, m. ; se mettre au –, sich an die Arbeit machen ; en –, in Kindesnöthen.

Travail, m. (pl. travails) Nothstall, m. ; Rechnungsablegung, f.

Travailler, vn. arbeiten (an, à) ; sich werfen (vom Holze) ; gähren ; sich bewegen ; ce mur -e, diese Mauer senkt sich ; le poumon -e, die Lunge leidet ; la mer -e, das Meer tobt ; l'argent -e, das Geld wuchert ; –, va. bearbeiten, ausarbeiten ; beunruhigen ; herumtummeln : – le peuple, das Volk aufwiegeln ; – le vin, den Wein verfälschen ; la fièvre me -e, das Fieber plagt mich, quält mich ; se –, v. pr. sich abarbeiten, sich plagen ; se – pour rien, sich um nichts ängstigen ; se – l'esprit, sich den Kopf zerbrechen.

Travailleur, m. -se, f. Arbeiter ; Schanzgräber, m. ; -in, f.

Travée, f. (arch.) Zwischenraum, m. Feld, Fach, n. ; obere Gallerie, Emporkirche, f.

Travers (-vère), m. Quere, Schiefe; Unregelmäßigkeit ; fig. Verkehrtheit, Grille, f. : – du vaisseau, Seite eines Schiffes, f. ; un – de doigt, einen Querfinger breit ; à –, au –, quer durch ; à – champs, querfeldein ; au – des vitres, durch die Fensterscheiben ; par le – de, gegenüber ; en –, in die Quere ; de –, nach der Quere ; verkehrt ; entendre tout de –, Alles verkehrt verstehen ; parler à tort et à –, in den Tag hinein reden ; regarder de –, scheel ansehen ; unwillig ansehen. [bar.

Traversable, a. gangbar, fahr-

Traversage, m. Scheeren auf der linken Seite, n.

Traversal, -e, a. quer durchlaufend.

Traverse, f. Querholz, n. -balken, -riegel, -strich, -weg, m. ; fig. Widerwärtigkeit, f. ; rue de –, Querstraße, f. ; à la –, in die Quere, dazwischen.

Traversée, f. Ueberfahrt, f.

Traverser, va. et n. querdurch gehen (reiten, fahren), durchschiffen; -dringen ; -fließen, -strömen ; hindern, hintertreiben ; – une rue, quer über eine Straße gehen ; – un pays, durch ein Land reisen ; se –, v. pr. (man.) traversiren.

Traversier, -ère, a. barque -ère, Fährkahn, m. ; flûte -ère, Querflöte, f. ; –, m. Fährschiff, n.

Traversin, m. Kopfpfühl, m. ; Querholz ; Bodenholz, n.

Traversine, f. (chem.) Querschwelle, f.

Travestir, va. verkleiden ; fig. travestiren ; einen falschen Sinn unterschieben ; (Ideen, Meinungen) entstellen ; se –, v. pr. sich verkleiden ; fig. sich verstellen.

Travestissement, m. Verkleidung ; fig. Verstellung, f. [m.

Travon, m. Tragebalken, Träger,

Travouil, m. Garnhaspel, m.

Travouiller, vn. Garn zu Strähnen haspeln.

Travoul, m. (mar.) Lienbret, n.

Travure, f. Flußschiffstücke, f.

Trébisonde, Trapezunt.

Trébuchant, m. (mon.) Ausschlag, m. ; –, -e, a. stolpernd ; überwichtig.

Trébucher, vn. stolpern ; fallen ; überwichtig sein ; fig. fehlen.

Trébuchet, m. Vogelschlag, m. ; Goldwage, f.

Tréfiler, va. Draht ziehen.

Tréfilerie, f. Drahtzieherei, f.

Tréfileur, m. Drahtzieher, m.

Trèfle, m. Klee, m. ; Kreuz (in der Karte), n. [besitz, m.

Tréfonds, m. unterirdischer Grund-

Treillage, m. Gitterwerk, n.

Treillager, va. vergittern.

Treille, f. Weingeländer, n. Weinlaube, f. [wand, f. ; Drillich, m.

Treillis, m. Gitter, n. Glanzlein-

Treillisser, va. vergittern.

Treize, a. n. dreizehn ; dreizehnter (des Monats).

Treizième, a. dreizehnter ; –, m. (-vère) Dreizehntel, n.

Treizièmement, adv. dreizehntens.

Tréma, m. (gr.) Trennpunkte, m. pl.

Tremblaie, f. Espenwald, m.

Tremblant, m. (org.) Tremulant, m. ; Zitternadel, f.

Tremble, m. Zitterespe, f.

Tremblement, m. Zittern, n. ; Triller, m. ; – de terre, Erdbeben, n.

Trembler, vn. zittern, beben (vor, de). [fürchtsame Person, f.

Trembleur, m. -se, f. zitternde,

Trembloter, vn. ein wenig zittern, schauern.

Trémie, f. Mühltrichter, Rumpf, m. ; Salzmaß, n. [baum, m.

Trémion, m. (meun.) Rumpf-

Trémois, m. Wickfutter, n.

Trémoussement, m. Schütteln, Schlagen, n.

Trémousser, vn. – des ailes, mit den Flügeln schlagen ; se –, v. pr. hüpfen ; sich tummeln, sich rühren. [schine, f.

Trémoussoir, m. Bewegungsma-

Trempe, f. Härten (des Stahles), n. ; Härte, f. ; (imp.) Feuchten, n. ; (vign.) Aufguß ; fig. Schlag, m. Art, f. ; gens de même –, Leute von einem Schlage, pl.

Trempée, f. Tunke ; pop. Tracht Schläge, f.

Tremper, va. einweichen, einwässern, anfeuchten ; härten (Stahl) ; – la soupe, Brod in die Suppe brocken ; – son vin, seinen Wein mit Wasser vermischen ; –, vn. weichen ; Theil nehmen (an, dans) ; -é, durchnäßt. [mer, f.

Tremperie, f. (imp.) Feuchtkam-

Trempeur, m. Einweicher, m.

Trempis, m. Einweichwasser, n.; (pap.) Weichkübel, m.
Tremplin, m. Springbret, n.
Trempoire, f. Weichküpe, f.; (drap.) Netzfaß, n.
Trempure, f. Mühlschwengel, m.
Tremue, f. (mar.) Koker (an Heringsschiffen), m.
Trentaine, f. Zahl von dreißig, f.
Trente, a. n. dreißig; –, m. Dreißigste, m.
Trente, Trident, Trient.
Trentième, a. dreißigster; –, m. Dreißigstel, n.
Trentin, -e, a. et s. tridentinisch; Tridentiner, m.; -in, f.
Tréou, m. Sturmsegel, n.
Trépan, m. Schädelbohrer; Erdbohrer, m.; Schädelbohren, n.; – à archet, Drillbohrer, m.
Trépanation, f. Trepaniren, n.
Trépaner, va. trepaniren; anbohren.
Trépaneur, m. Schädelbohrer, m.
Trépas, m. Verscheiden, n. Tod, m.
Trépasser, vn. verscheiden, sterben; jour des -és, Fest aller Seelen, n.
Trépidation, f. (méd.) Zittern, Beben, n.
Trépied, m. Dreifuß, m.
Trépignement, m. Stampfen; Trippeln, n. [stampfen; trippeln.
Trépigner, vn. mit den Füßen
Trépoint, m. Trépointe, f. (cordon.) Rahmen, m.
Très, adv. sehr, äußerst, überaus; le Très-Haut, der Allerhöchste, Gott.
Trésaille, f. Spannleiste (am Wagen), f.
Tré-sept, m. Trifettspiel, n.
Trésillon, m. (charp.) Sperrholz, n. [drehen.
Trésillonner, va. ein Tau an-
Trésor, m. Schatz, m.; Schatzkammer, f.
Trésorerie, f. Schatzmeisteramt, n.; Schatzkammer, f. Finanzwesen, n.
Trésorier, m. Schatz-, Rentmeister, m.
Trésorière, f. Seckelmeisterin, Schaffnerin (in Klöstern), f.
Tressaillement, m. Zittern, Schaudern, Auffahren, n.
Tressaillir, vn. irr. schaudern, auffahren; zucken, zittern (vor, de).
Tresse, f. Tresse, Haarflechte, f.
Tresser, va. flechten; (perr.) tressiren. [m.; -in, f.
Tresseur, m. -se, f. Haarflechter,
Tressoir, m. Tressirstock, m.
Tréteau, m. Bock, m. Gestell, n.; Rednbank, f.; -x, pl. Marktschreier-, Hanswurstbühne, f. [fange), m.
Treu, m. Hamen (zum Garneelen-
Treuil, m. Wellbaum, m.
Trève, f. Waffenstillstand, m.; fig. Ruhe; – marchande, Handelsfreiheit zwischen kriegführenden Mächten, f.; – de! stille mit! – de cérémonies! nur keine Umstände!
Trèves, Trier.
Trévier, m, Segelmacher, m.
Trévire, f. Schrottau, n.
Trévirer, va. (mar.) schroten.
Trévise, Treviso.

Trézalé, -e, a. riffig (vom Porzellan). [men (vom Porzellan).
se Trézaler, v. pr. Risse bekom-
Triade, f. (mus.) Dreiklang, m.; Trias, f. [f.; (for.) Gehau, n.
Triage, m. Auslesen, n. Auswahl,
Triangle, m. Dreieck, n.
Triangulaire, a. -ment, adv. dreieckig. [Dreiecke, n.
Triangulation, f. Ausmessen durch
Triballe, f. (pell.) Breche, f.
Triballer, va. (pell.) brechen.
Tribord, m. Steuerbord, n.
Triboulet, m. (orf.) Richtkegel, m.
Tribraque, m. (poét.) Tribrachys, m.
Tribu, f. Zunft, Tribus, f. Volksstamm, m.
Tribulation, f. Trübsal, f.
Tribule, f. Burzelborn, m.
Tribun, m. Tribun, m.; – du trésor, Kriegsschatzmeister, m.
Tribunal, m. Gericht, n. Gerichtshof, m. Tribunal, n.; – de cassation, Cassationshof; – de la pénitence, Beichtstuhl, m.; – westphalien, Vehmgericht, n.
Tribunat, m. Tribunat, n.
Tribune, f. Rednerbühne, Emporkirche: – sacrée, Kanzel, f.
Tribut, m. Abgabe, f. Tribut; Lohn, m.; Steuer; fig. Schuld, f. Zoll, m.
Tributaire, a. zinspflichtig; fig. – de la mort, dem Tode verfallen.
Tricapsulaire, a. dreikapselig.
Tricénaire, a. dreißigtägig.
Tricéphale, a. dreiköpfig.
Tricher, va. et n. betrügen (im Spiele). [le), m.
Tricherie, f. Betrug (beim Spie-
Tricheur, m. -se, f. Betrüger (im Spiele), m.; -in, f. [chen, n.
Trichode (-kode), m. Borstenthier-
Trichopode (-ko-), m. Haarflosser, m.
Trichotome (-ko-), a. dreitheilig.
Tricoises, f. pl. Beißzange, f. [m.
Tricolor, m. chinesischer Goldfasan,
Tricolore, a. dreifarbig; cocarde –, dreifarbige Cocarde, f.
Tricon, m. (jeu) drei gleiche Karten.
Tricoque, a. (bot.) dreischalig, -fächerig. [eckiger Hut, m.
Tricorne, a. dreihörnig; –, m. drei-
Tricot, m. Strickerei, f.; fam. Knüttel, m.
Tricotage, m. Stricken, n. Strickerlohn, m.; Klöppelarbeit, f.
Tricoter, va. stricken; klöppeln.
Tricoteur, m. -se, f. Stricker; Klöppler, m.; -in, f.
Trictrac, m. Triktrak, n.
Tricycle, m. dreiräderiger Wagen, m.
Tridactyle, a. dreizehig.
Tride, a. (man.) lebhaft.
Trident, m. Dreizack, m.
Tridère, a. gleichseitig dreieckig.
Triennal, -e, a. dreijährig.
Triennalité, f. dreijährige Dauer, f.
Triennat, m. dreijährige Verwaltung, f.
Trientale, f. Sternblümchen, n.
Trier, va. auslesen, auswählen; sortiren; bracken.
Triérarchie, f. (ant.) Galeerenhauptmannswürde, f.

Triérarque, m. (ant.) Galeerenhauptmann, m. [m.; -in, f.
Trieur, m. -se, f. Auslieser, Sortirer,
Trifide, a. dreitheilig.
Triflore, a. dreiblumig.
Trigamie, f. dreifache Ehe, f.
Trigaud, -e, a. heimtückisch; –, m. Duckmäuser, m. [umgehen.
Trigauder, vn. fam. mit Tücken
Trigauderie, f. fam. Duckmäuserei, f.
Trige, f. Dreigespann, n.
Trigémeau, m. Drillingskind, n.
Triglotisme, m. Zusammensetzung aus drei Sprachen, f. [m.
Triglyphe, m. (arch.) Dreifchlitz,
Trigone, a. dreikantig; –, m. Dreieck, n.
Trigonelle, f. (bot.) Bockshorn, n.
Trigonométrie, f. Dreiecksmessfunst, f. [adv. trigonometrisch.
Trigonométrique, a. -ment,
Trigyne, a. (bot.) dreiweibig.
Tril, Trille, m. (mus.) Triller, m.
Trilatéral, -e, a. dreiseitig.
Triller, va. mit Trillern verzieren.
Trillion, m. Trillion, f.
Trilobé, -e, a. (bot.) dreilappig.
Triloculaire, a. (bot.) dreifächerig.
Trilogie, f. Trilogie, f.
Trimbaler, va. pop. mit sich schleppen, herspotten.
Trimer, vn. pop. sich müde laufen.
Trimestre, m. Vierteljahr, n. vierteljährige Dienstzeit, f.
Trimestriel, -le, a. vierteljährlich.
Trinerve, a. (bot.) dreirippig.
Tringle, f. Vorhangstab, m.; Windeisen (an Fenstern), n.; Hakenleiste; Kranzleiste; Schnur (zum Abschnüren), f.
Tringler, va. (charp.) abschnüren.
Trinitaire, m. Dreieinigkeitsbekenner, m.
Trinité, f. Dreieinigkeit, f.; (géogr.) Iles de la –, Trinidad, n.
Trinôme, m. dreitheilige Größe, f.
Trinquart, m. Heringsbüse, f.
Trinquer, vn. fam. zechen, anstoßen (mit den Gläsern).
Trinquet, m. Focksmast (auf Galeeren), m.
Trinquette, f. Vorstagsegel, n.
Trio, m. (mus.) Trio, n.
Triolet, m. Triolett, n.
Triomphal, -e, a. -ement, adv. Triumph..., Siegес...; im Triumphe; char –, Triumphwagen, m.
Triomphateur, m. Triumphator, Sieger, m. [–, f. Trumpf, m.
Triomphe, m. Triumph; Sieg, m.;
Triompher, vn. triumphiren, siegen (über, de). [nen, f. pl.
Tripaille, f. Gedärm, n. Kaldau-
Tripartible, a. (bot.) dreitheilig.
Tripartite, a. aus drei Theilen bestehend.
Tripe, f. Gedärme, n. Kaldaunen, f. pl.; – de velours, Trippsammet, m.; œufs à la –, hartgekochte und gesottene Eier, n. pl. [m.
Tripe-madame, f. Mauerpfeffer,
Triperie, f. Kaldaunenmarkt, m.
Tripétale, a. dreiblätterig.
Tripette, f. kleine Kaldaune, f.

Triphthongue, f. Dreilaut, m.
Triphylle, a. dreiblätterig.
Tripier, m. -ère, f. Kalbaunenhändler, m.; -in, f.
Tripinné, -e, a. (bot.) dreifach gefiedert.
Triple, a. -ment, adv. dreifach.
Triplement, m. Verdreifachung, f.
Tripler, va. verdreifachen; –, vn. sich verdreifachen. [f.
Triplicata, m. dritte Ausfertigung,
Triplicité, f. Dreifachheit, f.
Tripoli, m. (min.) Tripel, m.
Tripolir, va. mit Tripel polirn.
Tripolitain, -e, a. et s. tripolitanisch; Tripolitaner, m.; -in, f.
Tripot, m. Ballhaus; Spielhaus, n. Kneipe, f.
Tripotage, m. Mauscherei, f.; Mischmasch, m.; Kniffe, m. pl.
Tripoter, va. et n. manschen; fig. verwirren; abfarten.
Tripotier, m. -ère, f. Ränkemacher, m.; -in, f.; –, a. maître –, Erzintrigant, m.
Trique, f. Knüppel, m.
Trique-balle m. (artil.) Schleppwagen; Kugelwagen, m. [suchen.
Triquer, va. Knüppel auslesen; aus-
Triquet, m. (pau.) Schlagpacket, n.; (charp.) Rüstbock, m.
Trirègne, m. dreifache Papstkrone, f.
Trirème, f. dreiruderiges Fahrzeug, m. [m.; Urgroßmutter, f.
Trisaïeul, m. -e, f. Urgroßvater,
Trisection, f. Theilung in drei gleiche Theile, f.
Trisme, m. Mundklemme, f.; Kinnbackenzwang, m.
Trisperme, a. dreisamig.
Trissyllabe, a. dreisilbig; –, m. dreisilbiges Wort, n.
Triste, a. -ment, adv. traurig, betrübt; erbärmlich; verdrießlich; trübe (Wetter); dunkel.
Tristesse, f. Traurigkeit, Schwermüthigkeit, f.
Trisulce, a. dreihufig.
Triterné, -e, a. (bot.) dreizählig.
Trithéisme, m. Dreigötterei, f.
Triton, m. (myth.) Meergott Triton, m.: Trompetenschnecke, f.; (mus.) Dreiklang, m.
Triturable, a. zerreiblich.
Trituration, f. Zerreiben, n.
Triture, f. Geschäftserfahrung, f.
Triturer, va. zerreiben; fig. handhaben.
Triumvir (-ome-), m. Triumvir, m.
Triumviral (-ome-), -e, a. triumviralisch. [rat, n.
Triumvirat (-ome-), m. Triumvi-
Trivalve, -valvé, -e, a. dreiklappig.
Triviaire, a. carrefour –, Dreiweg, m. [täglich, trivial.
Trivial, -e, a. -ement, adv. all-
Trivialité, f. abgedroschene Redensart, f. Gemeinplatz, m. [n.
la Troade, Troas, Gebiet von Troja,
Troc, m. Tausch, m.
Trochaïque (-ka-), a. trochäisch.
Trochée (-ké), m. Trochäus (– ⏑), m.
Trochet, m. Büschel; Strauß, m.
Trochisque, m. Arzeneikügelchen, n.
Trochomètre (-ko-), m. (mar.) Fahrtmaß, n.
Troène, m. Rainweide, f.
Troglodyte, m. Höhlenbewohner; Zaunkönig; Höhlenaffe, Schimpanse, m.
Trogne, f. Vollmondsgesicht, n.
Trognon, m. Strunk; Gröbs, m.
Troie, Troja, Ilion.
Trois, a. n. drei; –, m. Drei, f. dritter Tag des Monats, m.; mesure à trois-huit, Dreiachteltact, m.; mesure à – quatre, Dreiviertelact, m.
Troisième, a. dritter; –, m. Drittel, n.; Tertianer, m.; –, f. dritte Klasse, f.
Troisièmement, adv. drittens.
Trois-mâts, m. (mar.) Dreimaster, m. [müssig herum laufen.
Tröler, va. et n. mit sich schleppen;
Trolle, f. (chass.) Loskoppeln, n.
Troller, va. (chass.) loskoppeln.
Trombe, f. Wasserhose, f.; – de terre, Windwirbel, m.
Tromblon, m. Donnerbüchse, f.
Trombone, m. Posaune, f. Posaunenbläser, m.
Trompe, f. Jagdhorn, n.; Trompete; Maultrommel, f.; Rüssel; Weinheber, m.; Trompetenschnecke, f.
Tromper, va. betrügen, täuschen; vereiteln; – les heures, sich die Stunden verkürzen; – ses peines, sich die Sorgen aus dem Sinne schlagen; se –, v. pr. sich irren; se – de chemin, einen falschen Weg nehmen; ils se ressemblent à s'y –, sie sind sich täuschend ähnlich.
Tromperie, f. Betrügerei, f.
Trompeter, va. austrompeten; ausposaunen; schreien (vom Adler).
Trompette, f. Trompete; fig. Posaune; Klatsche, f.; – écoutante, Hörrohr; – parlante, Sprachrohr, n.; –, m. Trompeter, m.
Trompeur, m. -se, f. Betrüger, m.; -in, f.; –, a. betrügerisch.
Tronc, m. Stamm, Stumpf; Almosenstock; Schaft; (an.) Rumpf, m.; Stammlinie, f. [pfung, f.
Troncature, f. (crist.) Abstumpfung, f.
Tronche, f. (arch.) Block, m.
Tronchet, m. Amboßstock; Hackblock, m.
Tronchon, m. Bläuling (Fisch), m.
Tronçon, m. abgeschnittenes (abgebrochenes) Stück, n.; Schwanzrübe (des Pferdes), f.
Tronçonner, va. zerstückeln.
Trône, m. Thron; Stuhl (des Papstes), m. [schen.
Trôner, vn. iron. thronen; fig. herr-
Tronière, f. Schießscharte (in der Batterie), f. [stümmeln.
Tronquer, va. abstumpfen; verTrop, adv. zu, zu sehr, zu viel, zu stark; par –, gar zu sehr; gar zu viel; être de –, überflüssig sein; –, m. zuviel, n.; das Ueberflüssige.
Trope, m. Sinnübertragung, Redeblume, f.
Trophée, m. Trophäe, f.; Siegeszeichen, n.; -s, pl. (peint.) Kunstzierathen, f. pl.
Tropical, -e, a. Wendekreis ...
Tropique, a. tropisch; –, m. Wendekreis, m. [lich.
Tropologique, a. bildlich, figürTrop-plein, m. Ueberfülle, f.
Troquer, va. tauschen (mit, avec); vertauschen (gegen, contre).
Troquet, m. (couvr.) Dachbock, m.
Troqueur, m. -se, f. Tauscher, m.; -in, f. [–, im Trabe reiten.
Trot, m. Trab, Trott, m.; aller au
Trottade, f. kleiner Ritt, m. kleine Spazierfahrt, f.
Trotte, f. Strecke, f. Weg, m.
Trotte-menu, -e, a. trippelnd.
Trotter, vn. traben; fig. viele Gänge thun.
Trotteur, m. Traber, m.
Trottin, m. Laufbursche, m.
Trottiner, vn. trippeln.
Trottoir, m. Fußsteig, m.; cette fille est sur le –, dieses Mädchen ist zu verheirathen.
Trou, m. Loch; Oehr, n.
Troubadour, m. Troubadour, provençalischer Minnesänger, m.
Trouble, a. trübe; –, m. Unruhe, Verwirrung, Uneinigkeit, f. Aufruhr, m.; – de la voix, Zittern der Stimme, n.
Trouble, f. v. Truble.
Trouble-eau, m. Fischhamen, m. Störstange, f.
Trouble-fête, m. Freudenstörer, m.
Troubler, va. trüben; fig. stören, irre machen; unterbrechen; avoir l'esprit -é, nicht recht bei Sinnen sein; se –, v. pr. trübe werden; fig. sich beunruhigen, irre werden, sich verwickeln; le temps se -e, das Wetter wird trübe.
Trouée, f. Oeffnung in einer Hecke; fig. Lücke; Bahn; Lache, f.
Trouelle, f. (pch.) Sperreif, m.
Trouer, va. durchlöchern, durchbohren. [de –, Oeffnen, m.
Trouille, f. Deltrester, pl.; pain
Trouillote, f. kleiner Fischhamen, m. [n.
Trou-madame, m. Kammerspiel,
Troupe, f. Haufe, Trupp, m. Mannschaft, f.; – de voleurs, Räuberbande, f.; par –, en –, truppweise; -s, pl. Truppen, f. pl.
Troupeau, m. Heerde, f.
Tropiale, m. Drossel, f.
Troupier, m. Soldat, Haudegen, m.
Trousse, f. Bündel, Packet, Bund; Besteck, n.; – de barbier, Scheerzeug, m.; en –, hinten auf dem Pferde; -s, pl. Faltenhosen, f. pl.; mettre aux -s, nachschicken; être aux -s de qn., einem auf dem Nacken sitzen.
Troussé, -e, p. et a. aufgeschürzt; fam. bien –, wohl gewachsen.
Trousseau, m. Bündel, Bund (Schlüssel ꝛc.), n.; Aussteuer, f.
Trousse-queue, m. Schwanzriemen, m.
Troussequin, m. Sattelbausch, m.
Trousser, va. aufheben, aufschürzen, aufstreifen, hinaufziehen; aufschwänzen; fig. schnell abmachen; wegraffen; – bagage, sich aus

dem Staube machen; se –, v. pr. sich aufheben, sich aufschürzen.
Troussis, m. Schürzfalte, f. Umschlag, m.
Trouvable, a. findbar.
Trouvaille, f. Fund, m.
Trouvé, -e, p. et a. (v. Trouver); enfant –, Findelkind, n.
Trouver, va. finden, antreffen; erfinden, ausfindig machen; bemerken; – bon, gut heißen, billigen; – mauvais, mißbilligen; – à redire à qc., etw. an einer Sache auszusetzen haben; je lui -e de l'esprit, er scheint mir Geist zu haben; aller – qn., einen besuchen; se –, v. pr. sich finden, angetroffen werden; sich befinden; sich (wo) einfinden; je m'en trouve bien, das bekommt mir wohl; se – mal, sich übel befinden; ohnmächtig werden.
Trouvère, Trouveur, m. Minnesänger, m.
Trouveur, m. guter Spürhund, m.
Troyen, -ne, a. et s. trojanisch; Trojaner, m.; -in, f.
Truand, m. pop. Landstreicher, m.
Truanderie, f. fam. Landstreicherei, f.
Truble, f. fam. Fischhamen, m.
Truc, m. Beilketafel; fam. avoir le –, den Rummel (Kniff) weghaben.
Trucheman, Truchement, m. Dolmetscher, m.
Trucher, vn. pop. betteln.
Trucheur, m. -se, f. pop. Bettler, m., -in, f. [m.
Truck, m. (ch. d. f.) Güterwagen, m.
Truelle, f. Maurerkelle, f.
Truellée, f. eine Kelle voll.
Truellette, f. kleine Kelle, f.
Truffe, f. Trüffel; – d'eau, Wasserwurz, f. [ten.
Truffer, va. mit Trüffeln zubereiten.
Truffière, f. Trüffelboden, m.
Truie, f. Mutterschwein, n.
Truite, f. Forelle, f.; – saumonée, Lachsforelle, f.
Truité, -e, a. forellenartig; rothfleckig; getigert.
Truiton, m. kleine Forelle, f.
Trullisation, f. Bewerfung mit verschiedenen Tünchen, f.
Trumeau, m. Bug (vom Rindvieh); Fensterpfeiler; Pfeilerspiegel, m.
Trusion, f. (méd.) mouvement de –, Stoßbewegung, f.
Trusquin, m. (men.) Streichmaß, n.; compas à –, Stangenzirkel, m.
Tu, pron. du.
Tû, tue, p. v. Taire. [geld, n.
Tuage, m. Schlachten; Schlachtvieh, n.
Tuant, -e, a. fam. beschwerlich, unleidlich.
Tubacé, -e, a. röhrenförmig.
Tubage, m. Röhrenlegen, n.
Tube, m. Röhre, f.; Rohr, n.; (vap.) Röhre im Kessel, f.
Tuber, va. mit Röhren bekleiden.
Tubercule, m. (bot.) Knollen; Knorren, m.; (méd.) Blätterchen, n.
Tuberculeux, -se, a. knollig; höckerig.
Tubéreuse, f. Tuberose, f.
Tubéreux, -se, a. (bot.) knollig.
Tubérosité, f. (bot.) Knollen, Höcker, m.
Tubingue, Tübingen. [mig.
Tubulaire, a. (bot.) röhrenförmig.
Tubulé, -e, a. mit einer Röhre versehen.
Tubuleux, -se, a. röhrenförmig.
Tubulure, f. (chim.) Berührung, f.
Tudesque, a. altdeutsch; altväterisch.
Tudieu! int. Sapperlot! [risch.
Tue-loup, m. Wolfswurz, f.
Tue-mouche, m. Fliegenpilz, m.; Fliegenklatsche, f.
Tuer, va. tödten; schlachten, fällen; zu Grunde richten; fig. – le temps, die Zeit müßig hinbringen; se –, v. pr. sich tödten; fig. sich zu sehr angreifen, sich plagen; se – à travailler, sich zu Tode arbeiten; se – à force de boire, sich zu Tode saufen; on s'y -e, man drängt sich hinzu. [Schlachthof, m.
Tuerie, f. Gemetzel, n.; fam. Tue-tête, adv. à –, aus Leibeskräften; aus vollem Halse.
Tueur, m. Schweinemetzger; fig. Schlagtodt, m.; – de gens, Eisenfresser, m.
Tue-vent, m. Windschirm, m.
Tuff, m. Tuffstein, m.; Tufferde, f.
Tufier, -ère, a. tuffartig.
Tuile, f. Dachziegel, m.; (drap.) Scheibe, f.
Tuileau, m. Ziegelstück, n. [ben.
Tuiler, va. (drap.) den Strich geben.
Tuilerie, f. Ziegelei, f.; Tuileries, pl. Tuilerien (in Paris), pl.
Tuilier, m. Ziegelbrenner, m. [pl.
Tulipacées, f. pl. Tulpenarten, f.
Tulipe, f. Tulpe, f.; pop. fanfan la –, schönthuender Unteroffizier, m.
Tulipier, m. Tulpenbaum, m.
Tulipifère, a. Tulpen tragend.
Tulle, m. Tüll, m.
Tuméfaction, f. Geschwulst, f.
Tuméfier, va. eine Geschwulst verursachen; se –, v. pr. schwellen.
Tumeur, f. Geschwulst, f.
Tumide, a. angeschwollen, aufgetrieben.
Tumorifère, a. beulig.
Tumulaire, a. Grab ...
Tumulte, m. Getümmel, n. Aufruhr, Auflauf, m.; fig. Treiben (der Welt), n.; stürmische Bewegung, f.; Kampf (der Leidenschaften), m.
Tumultuaire, a. -ment, adv. tumultuarisch, stürmisch.
Tumultueux, -se, a. -sement, adv. lärmend, ungestüm.
Tumulus (-luce), m. Grabhügel, m.
Tungstate, m. Schwersteinsäure, f.
Tunicelle, f. (cath.) Leibröckchen, n. (der Bischöfe); Samenhäutchen, n.
Tunique, f. Tunica, f. Unterkleid
Tunis (-nice), Tunis.
Turbaner, va. einen Turban aufsetzen; se –, v. pr. einen Turban tragen.
Turbine, f. Schneckenrad, n.
Turbiné, -e, a. kreiselförmig.
Turbot, m. Steinbutte, f.
Turbotière, f. Fischbackschaufel, f.
Turbulence, f. Ungestüm, m.
Turbulent, -e, a. ungestüm, heftig.
Turc, turque, a. et s. türkisch; Türke, m.; -kin, f.; fig. riesenstark; unbarmherzig; grausam.
Turcie, f. (hydr.) Steindamm, m.
Turcoin, m. Kämelgarn, n.
Turcophile, m. Türkenfreund, m.
Turelure, f. Ringelreim, m.
Turf, m. Rennbahn, f. [len, n.
Turgescence, f. (méd.) Anschwellung.
Turgescent, -e, a. strotzend.
Turgovie, f. Thurgau, n.
Turion, m. Wurzeltrieb, m.
Turlupin, m. gemeiner Spaßmacher, m. [m.
Turlupinade, f. gemeiner Spaß,
Turlupiner, vn. gemeine Späße vorbringen, witzeln; –, va. foppen.
Turlut, m. Baumlerche, f.
Turlutaine, f. Vogellorgel, f.
Turluter, vn. dudeln.
Turneps, m. Steckrübe, f. [be, f.
Turpitude, f. Schändlichkeit, Schande, f.
Turquette, f. Bruchkraut, f.
la Turquie, die Türkei. [blau.
Turquin, -e, a. bleu –, türkisch-
Turquoise, f. Türkis, m.
Turriculé, -e, a. thurmförmig.
Tussilage, m. Huflattich, m.
Tutélaire, a. schützend; Schutz ...
Tutelle, f. Vormundschaft, f.; fig. Schutz, m.
Tuteur, m. Vormund; Schutzpfahl, m.
Tutie, f. Hüttennicht, n. Zinkblumen, f. pl. [Düzen, n.
Tutoiement, Tutoiment, m.
Tutoyer, va. duzen.
Tutrice, f. Vormünderin, f.
Tuyau, m. Röhre, f. Rohr, n.; Federspule, f.; Halm, Stengel; Spritzenschlauch, m.; Orgelpfeife, f.
Tuyauter, va. in Röhrenfalten legen.
Tuyauterie, f. die gesammten Röhren, f. pl.; Röhrenladen, m.; -handlung, f.
Tuyère, f. Blasebalgröhre, f.
Tympan, m. Trommelfell, n.; (imp.) Preßdeckel, m.; Giebelfeld, n.; (men.) Füllung, f.; (horl.) Getriebe, n. [lich machen.
Tympaniser, va. verschreien, lächerlich machen.
Tympanite, f. Trommelsucht, f.
Tympanon, m. (mus.) Hackbret, n.
Type, m. Urbild, Muster; Stanbild, n.; Type, f.
Typhode, Typhoïde, Typheux, -se, a. (méd.) fièvre –, Schwitzfieber, n.
Typhus (-fuce), m. Typhus, m.
Typique, a. vorbildlich, sinnbildlich.
Typographe, m. Buchdrucker, m.
Typographie, f. Buchdruckerkunst, f.
Typographique, a. typographisch; art –, Buchdruckerkunst, f.
Typolithe, f. Bildstein, m.
Tyr, f. Tyrus, n.
Tyran, m. Tyrann, m.
Tyranneau, m. kleiner Tyrann, m.
Tyrannicide, m. Tyrannenmord; -mörder, m. [keit, f.
Tyrannie, f. Tyrannei; Grausamkeit.
Tyrannique, a. -ment, adv. tyrannisch; wie ein Tyrann.
Tyranniser, va. tyrannisiren, grausam verfahren.

Tyrien, -ne, a. et s. tyrisch; Tyrer, m.; -in, f.
le Tyrol, Tyrol, n.
Tyrolien, -ne, a. et s. tyrolisch; Tyroler, m.; -in, f.
Tyron, m. (ant.) Rekrut, m.
Tyrrhénienne, a. f. mer –, tyrrhenisches Meer, n.
Tyrtée, m. Tyrtäus, m.
Tzar, m. -ine, f. Zar, m.; -in, f.

U.

Ubiquité, f. Allgegenwart (des Leibes Christi), f.
Uhlan, m. Uhlan, m.
Ukase, m. Ukas, m.
Ulcération, f. oberflächliches Geschwür, n.; fig. Erbitterung, f.
Ulcère, m. Geschwür, n.
Ulcérer, va. schwären machen; fig. erbittern; s'–, v. pr. schwären.
Ulgineux, -se, a. sumpfig.
Ulmacées, f. pl. Ulmenarten, f. pl.
Ulric, m. Ulrich, m.
Ulrique, f. Ulrike, f.
Ultérieur, -e, a. -ement, adv. jenseitig; anderweitig, ferner, später.
Ultimatum (-tome), m. letzte Erklärung, f.
Ultralibéral, -e, a. überfreisinnig.
Ultramondain, -e, a. überirdisch.
Ultramontain, -e, a. jenseit der Alpen; päpstlich, exrömisch-katholisch.
Ultramontanisme, m. Lehre von der unumschränkten Gewalt des Papstes, f. [trieben revolutionär.
Ultrarévolutionnaire, a. überUltraroyaliste, a. et m. übertrieben königlich gesinnt.
Ultrices, a. f. pl. (myth.) déesses –, Rachegöttinnen, f. pl.
Ulysse, m. Ulysses, Odysseus, m.
Un, -e, a. n. ein, eine, einer; einzig; einfach; – à –, einer nach dem andern, einzeln; l'un l'autre, einander; l'un et l'autre, beide; l'un portant l'autre, l'un dans l'autre, im Durchschnitt; c'est tout un –, das ist ganz einerlei; –, m. Eins, f. Einer, m. As, n. [thig.
Unanime, a. -ment, adv. einmüUnanimité, f. Einmüthigkeit, Einhelligkeit, f.; à l'–, einstimmig.
Unau, m. Faulthier, n.
Unciforme, a. (h. n.) hakenförmig.
Unguifère, a. nageltragend.
Uni, -e, a. eben, glatt; einfach, schlicht; verbunden; –, adv. glatt, gleich; à l'–, gleich und eben.
Unicorne, m. Einhornfisch, m.
Unifolium (-cme), m. Einblatt, n.
Uniforme, a. -ément, adv. gleichförmig, eintönig; –, m. Uniform, f. [Gleichheit, f.
Uniformité, f. Gleichförmigkeit,
Unilatéral, -e, a. einseitig.
Uniment, adv. gleich, eben; einfach, schlicht; gerade heraus.
Union, f. Vereinigung, Verbindung; Eintracht, f.: trait d'–, Bindestrich, m.; (pol.) Bündniß, n.

Unique, a. -ment, adv. einzig; ausschließlich, bloß; unvergleichlich, wunderlich.
Unir, va. ebenen, glätten: behobeln; vereinigen, verbinden; s'–, v. pr. sich vereinigen.
Unisson, m. (mus.) Gleichklang, m.; fig. Uebereinstimmung, f.; à l'–de, in Einklang mit.
Unitaire, m. Anhänger der Regierungseinheit, f.; –, a. et m. nur eine Person in der Gottheit annehmend.
Unité, f. Einheit, f.
Univalve, a. einschalig, einklappig.
Univers (-vère), m. Weltgebäude, n. [nern.
Universaliser, va. verallgemeiUniversalité, f. Allgemeinheit, f.
Universel, -le, a. -lement, adv. allgemein; Universal...; –, m. Allgemeines, n. allgemeine Eigenschaft, f. [gehörig.
Universitaire, a. zur Universität
Université, f. Universität, f.; Schulwesen, n.
Urane, m. Uranerz, n.
Uranographie, f. Himmelsbeschreibung, f. [tung, f.
Uranoscopie, f. Himmelsbeobach-
Urbain, m. Urban, m.
Urbain, -e, a. städtisch.
Urbanité, f. feines Benehmen, n. Höflichkeit, f.
Ure, m. Auerochs, m.
Urée, f. Harnstoff, m.
Uretère, m. Harngang, m.
Urèthre, Urètre, m. Harnröhre, f.
Urgence, f. Drang, m. dringende Noth, f.
Urgent, -e, a. dringend.
Urinaire, a. Harn...
Urinal, m. Harnglas, n.
Urinateur, m. Taucher, Perlenfischer, m.
Urine, f. Urin, m.
Uriner, vn. harnen.
Urineux, -se, a. harnartig.
Urne, f. Urne, f. Krug, m.
Uromancie, f. Harnwahrsagerei, f.
Uroscopie, v. Uromancie.
Ursin, -e, a. bärenartig.
Urson, m. nordamerikanisches Stachelschwein, n.
Ursule, f. Ursula, f.
Ursuline, f. Ursulinernonne, f.
Urticaire, f. Nesselfriesel, n.
Urticées, f. pl. Nesselarten, f. pl.
Us (uce), m. pl. (dr.) Gebräuche, m. pl.: (com.) Usanz, f.
Usage, m. Gebrauch, m. Gewohnheit, Sitte; Anwendung, Benutzung, f.; Nießbrauch, m.; – reçu, hergebrachte Gewohnheit, f.; – du monde, Weltkenntniß, f.; il est d'–, es ist gebräuchlich; -s, pl. Kirchen-, Gebetbücher, n. pl. [berechtigter, m.
Usager, m. Holzungs- und Weide-
Usance, f. vm. Gebrauch, m. Sitte; (com.) Wechselfrist, f. Uso, m.
User, va. gebrauchen, anwenden (etw., de qc.), sich bedienen, genießen; – mal, mißbrauchen; en –, umgehen, behandeln; verfahren; en – mal avec qn., übel mit einem umgehen; –, va. verbrauchen, verzehren, abnutzen; fig. entkräften, ausmergeln; verderben; abtragen; abstumpfen; schwächen; –, m. Gebrauch, m.; ce drap est d'un bon –, dieses Tuch trägt sich gut. [f.
Usine, f. Hüttenwerk, n.: Maschine,
Usinier, m. Hüttenwerkbesitzer, m.
Usité, -e, a. gebräuchlich, üblich, gewöhnlich.
Ustensile, m. Geräth; Küchengeräth; (grr.) Servisgeld, n.
Ustion, f. Brennen (auch chir.), n.
Usuel, -le, a. -lement, adv. gewöhnlich, üblich; gewöhnlicher Weise.
Usufructuaire, a. droit –, Nießbrauchsrecht, n.
Usufruit, m. Nießbrauch, m.
Usufruitier, m. -ère, f. Nutznießer, m.; -in, f. [risch.
Usuraire, a. -ment, adv. wucheUsure, f. Wucher, m.; fig. avec –, reichlich; fam. Abnutzung, f.
Usurier, m. -ère, f. Wucherer, m.; -in, f.
Usurpateur, m. -trice, f. unrechtmäßiger Besitzer, Kron-, Thronräuber, Usurpator, m.; -in, f.
Usurpation, f. unrechtmäßige Besitznehmung, Usurpation, f.
Usurper, va. sich widerrechtlich zueignen, sich ermächtigen, usurpiren; –, vn. – sur les droits de qn., Eingriffe in jemandes Rechte thun.
Ut (ute), m. der Ton C in der Tonleiter.
Utérin, -e, a. halbbürtig; frère –, Halbbruder von mütterlicher Seite, m.
Utile, a. -ment, adv. nützlich, vortheilhaft, zuträglich; einträglich; jours -s, pl. Gerichtstage, m. pl.
Utilisation, f. Nutzbarmachung, Benutzung, f. [chen.
Utiliser, va. benutzen, nutzbar maUtilitaire, a. die Nützlichkeit bezweckend. [pl. Nebenrollen, f. pl.
Utilité, f. Nutzen, Vortheil, m.; -s,
Utinet, m. (tonn.) Bodenhammer; Kissenschemel, m.
Utique, Utica.
Utopie, f. Schlaraffenland; fig. Hirngespinnst; unerreichbares Ideal, n. [m.
Utopiste, m. politischer Träumer,
Utrecht (-trèk), Utrecht.
Utriculaire, a. schlauchförmig.
Utricule, m. kleiner Schlauch, m.; Zellengewebe, n.
Utriforme, a. schlauchförmig.
Uvaire, f. Traubenfrucht, f.; –, a. traubenartig.
Uve, f. Bleiweißsalbe, f. [f.
Uvée, f. Traubenhaut (des Auges),
Uvifère, Uviforme, a. traubig; traubicht. [gehörig.
Uvulaire, a. (an.) zum Zäpfchen
Uvuliforme, a. (an.) zapfenförmig.

V.

Va (v. Aller); int. es gilt (um, pour)! es sei! meinetwegen! –

tout! ich halte den ganzen Satz; jouer son – tout, Alles aufs Spiel setzen; –, m. Einsatz, m.
Vacance, f. Erledigung, f.; -s, pl. Ferien, f. pl.
Vacant, -e, a. erledigt, offen.
Vacarme, m. Lärm, m. Geschrei, n.
Vacation, f. Gewerbe, n. Handthierung; Sitzung; (dr.) Erledigung, f.; -s, pl. Gerichtsferien; Gerichtsgebühren, f. pl.; temps des -s, Ferienzeit, f.
Vaccin, m. Kuhpockenstoff, m.
Vaccinable, a. impfbar.
Vaccinateur, m. Impfarzt, m.
Vaccination, f. Kuhpockenimpfung, f. [tern, f. pl.
Vaccine, f. Kuhpocken, Schutzblat-
Vacciner, va. die Schutzpocken einimpfen. [pfungs..., Kuhpocken...
Vaccinique, Vaccin, -e, a. Im-
Vache, f. Kuh, f.; il parle français comme une – espagnole, er spricht ein jämmerliches Französisch; Kuhhaut, f. -leder; – à vernir, Fahlleder, n. [-in, f.
Vacher, m. -ère, f. Kuhhirt, m.;
Vacherie, f. Kuhstall, m. Schweizerei, f.
Vachin, m. Rindsleder, n.
Vacillant (-cil-lan), -e, a. schwankend; flimmernd, flackernd; fig. unentschlossen.
Vacillation (-cil-la-), f. Schwanken, Wackeln, n.; fig. Unentschlossenheit, f. [kend, zweifelhaft.
Vacillatoire (-ci-la-), a. schwan-
Vaciller (-cil-lé), vn. schwanken, zittern; unschlüssig sein; la langue lui -e, er hat eine schwere Zunge.
Vacuité, f. leerer Raum, m.
Vade, f. Einsatz (im Spiele); (mar.) Antheil, m.
Vade-mecum (vadémécome), m. Taschenbuch, n.
Va-et-vient, m. Hin- und Hergehen, n.; mouvement de –, Hin- und Herbewegung, f.; fig. Schwankungen, f. pl.
Vagabond, -e, a. herumschweifend, unstät; –, m. Landstreicher, m.
Vagabondage, m. Landstreicherei, f.
Vagabonder, vn. vagabundiren.
Vagin, m. Mutterscheide, f.
Vaginal, -e, a. zur Mutterscheide gehörig.
Vagir, vn. quäken. [der), n.
Vagissement, m. Quäken (der Kin-
Vagistas (-tace), m. Guckfenster (in Läden), n.
Vague, f. Woge; Malzkrücke, f.
Vague, a. -ment, adv. ohne bestimmte Grenzen; fig. unermeßlich; unbestimmt. [meister, m.
Vague-mestre, m. (mil.) Wagen-
Vaguer, vn. et a. herumschweifen; herumirren; (br.) umrühren.
Vaigrage, m. innere [illegible] dung, f. [mit [illegible] [illegible]eiden.
Vaigrer, va. [illegible] inwendig
Vaigres, [illegible] (mar.) Futterdielen, f. pl.
Vaillamment, adv. tapfer, muthig.
Vaillance, f. Tapferkeit, f.
Vaillant, -e, a. tapfer, muthig.
Vaillant, m. Vermögen, n.
Vain, -e, a. -ement, adv. eitel, nichtig, unnütz; stolz; vergeblich; en –, vergebens.
Vaincre, va. et n. irr. siegen, besiegen, überwältigen; übertreffen (in, en); se laisser – à des raisons, sich durch Gründe bewegen lassen; se –, v. pr. sich überwinden.
Vaincu, m. Besiegter, m.
Vainqueur, m. Sieger, m.; –, a. siegreich.
Vair, m. Grauwerk, n.
Vairon, a. m. glasäugig.
Vaisseau, m. Gefäß, Geschirr; Seeschiff; fig. Schiff einer Kirche, n.
Vaisselle, f. Tafelgeschirr, n.
Val, m. vm. Thal, n.; par monts et par vaux, über Berg und Thal.
Valable, a. -ment, adv. gültig, rechtsgültig.
la Valachie, die Wallachei.
le Valais, Canton Wallis, m.
Valant, a. m. (dr.) geltend, gültig.
Valaque, a. et s. wallachisch; Wallache, m.; -chin, f.
Valence, Valencia.
Valère, m. Valerius, m.
Valériane, f. Baldrian, m.
Valérie, m. et f. Valerius, m.; Valeria, f.
Valérien, m. Valerian, m.
Valet, m. Bediente, Knecht; Bauer, Unter (in der Karte), m.; Gewicht an der Thür, n.; (artil.) Pfropf; – de chambre, Kammerdiener; maître –, Großknecht; – de pied, Lakai, m.
Valetage, m. Knechtsdienst, m.
Valetaille, f. mépr. Bedientenpack, n.
Valeter, vn. Knechtsdienste thun.
Valétudinaire, a. kränklich.
Valeur, f. Werth, m.; Geltung (einer Note); eigentliche Bedeutung, Tapferkeit, f.; – reçue comptant, Werth baar empfangen; de nulle –, werthlos. [tapfer, beherzt.
Valeureux, -se, a. -sement, adv.
Validation, f. (dr.) Gültigmachung; Bestätigung einer Rechnung, f.
Valide, a. -ment, adv. stark, kräftig; gesund; gültig, rechtskräftig.
Validé, f. sultane –, Sultanin Mutter, f.
Valider, va. rechtsgültig machen.
Validité, f. Gültigkeit, Rechtsgültigkeit, f. [Bettsack, m.
Valise, f. Felleisen, n.; – de lit,
Vallée, f. Thal, n.; Hühnermarkt (in Paris), m.
Vallon, m. kleines Thal, n.
Vallon, -ne, a. et s. wallonisch; Wallone, m.; -nin, f.
Valoir, vn. et a. irr. gelten, werth sein, bedeuten; taugen; eintragen; [illegible], auf Abschlag; cela [illegible] gut als richtig: [illegible] ist besser; il ne vaut pas la peine, es ist nicht der Mühe werth; ne faire rien qui vaille, nichts ordentlich machen; fam. vaille que vaille, es gehe wie es wolle; faire –, geltend machen; herausheben; faire – une chose, eine Sache anpreisen.
Valse, f. Walzer, m.
Valser, vn. walzen.
Valseur, m. -se, f. Walzertänzer, m.; -in, f.
Valtel(l)ine, f. Veltlin, n.
Valuable, a. werthvoll.
Value, f. (dr.) la plus –, der Ueberwerth. [oder Spelzen gehörig.
Valvaire, a. (bot.) zu den Klappen
Valve, f. Schale (von Muscheln oder Schnecken); Spelze, f.
Valvé, -e, a. (bot.) klappig.
Valvulaire, a. (bot.) vielklappig.
Valvule, f. Klappe, f.; Ventil, n.
Vampire, m. Vampyr; fig. Blutsauger, m.
Van, m. Futterschwinge, f.
Vanante, a. f. (pap.) pâte –, Mittelzeug, n.
Vandale, a. vandalisch; –, m. Vandale; fig. Barbar, m.
Vandalisme, m. fig. rohe Zerstörungswuth, f.
Vangeur, m. Thonkneter, m.
Vanille, f. Vanille, f.
Vanillier, m. Vanillenpflanze, f.
Vanité, f. Eitelkeit; Nichtigkeit, f.; tirer, ou faire – de qc., auf etw. eitel sein, einen Ruhm worin suchen. [eitel.
Vaniteux, -se, a. fam. lächerlich
Vanne, f. (meun.) Schutz, m.
Vanneau, m. Kibitz, m.; – pluvier, Regenpfeifer, m.
Vanner, va. schwingen.
Vannerie, f. Korbmacherhandwerk, n. Korbmacherarbeit, f.
Vannette, f. Futterschwinge, f.
Vanneur, m. Kornschwinger, m.
Vannier, m. Korbmacher, -flechter, m. [ster-, Thürflügel, m.
Vantail, m. (pl. vantaux), Fen-
Vantard, -e, a. großsprecherisch; –, m. Prahlhans, m.
Vanter, va. rühmen, anpreisen; se –, v. pr. sich rühmen.
Vanterie, f. Ruhmredigkeit, Prahlerei, f.
Vantiller, va. (meun.) abschützen.
Va-nu-pieds, m. barfußgehender Bettler, m.
Vapeur, f. Dunst, Dampf, m.; bateau à –, Dampfschiff, Dampfboot, n.; -s, pl. Blähungen, f. pl. Nervenzufälle, m. pl. [schiff, n.
Vapeur, m. Dampfer, m. Dampf-
Vaporation, f. Ausdünsten, Ausdampfen, n.
Vaporeux, -se, a. dunstig; wolkig; duftig, luftig; blähend; zu Blähungen geneigt.
Vaporisation, f. Verdunstung, f.
Vaporiser, va. et se –, v. pr. verdunsten.
Vaquer, vn. erledigt sein, leer stehen (von Wohnungen); Ferien haben; – à qc., einer Sache obliegen.
Vaquette, f. (com.) kleine Rindshaut, f.
Varaigne, f. (sal.) Schutzbret, n.
Varander, va. – les harengs, die Heringe abtropfen lassen. [n.
Varangue, f. (arch. n.) Bauchstück,
Vare, f. spanische Elle, f.
Varech (-rek), m. Meergras, n.;

Meerauswurf, m.; Wrack, n.; droit de –, Strandrecht, n.
Vareune, f. Haide, f. Gehäge, n.
Vares crues, f. pl. schlecht gebrannte Ziegel, m. pl.
Vareuse, f. Matrosenkittel, m.
Variabilité, f. Veränderlichkeit, f.
Variable, a. veränderlich, abwechselnd.
Variant, -e, a. veränderlich.
Variante, f. Variante, abweichende Lesart, f.
Variation, f. Veränderung, Abwechselung; Variation; Abweichung, f. [schwulst, f.
Varice, f. Aderkropf; Blutadergeschwulst, f.
Varicelle, f. Wasserpocken, f. pl.
Varicocèle, f. Krampfaderbruch, m. [faltig.
Varié, -e, a. verändert; mannich-
Varier, va. verändern, abwechseln (mit etw., qc.); –, vn. sich ändern, wechseln; abweichen; le vent a -é, der Wind hat sich gedreht.
Variété, f. Verschiedenheit, Abwechselung; Spielart, f.; -s, pl. vermischte Aufsätze, m. pl. Allerlei, n.
Variole, f. Blattern, Pocken, f. pl.
Varioleux, m. Blatternkranker, m.
Variolique, a. virus –, Pockengift, n.
Variqueux, -se, a. aderköpfig.
Varlet, m. Edelknappe, m.
Varlope, f. Schlichthobel, m.
Varre, f. Harpune (zum Schildkrötenfange), f. [ten).
Varrer, va. harpuniren (Schildkrö-
Varreur, m. Schildkrötenfänger, m.
Varron, m. Barro, m.
Varsovie, Warschau. [netz, n.
Varvouste, Varvoute, f. Sackvasard, a. schlammig.
Vasculaire, Vasculeux, -se, a. système –, Blutgefäßsystem, n.
Vascule, m. kleines Gefäß, n.
Vasculiforme, a. (bot.) becherförmig.
Vase, m. Gefäß, n. Vase, f.
Vase, f. Schlammgrund, m. [seu, n.
Vasé, -e, a. foin –, schlammiges Vaseux, -se, a. schlammig.
Vasicole, a. im Schlamme lebend.
Vasière, f. Salzpfanne, f.
Vasistas, v. Vagistas.
Vason, m. (tuil.) Thonklumpen, m.
Vassal, m. Vasall, m.
Vassale, f. Vasallin, f.
Vasselage, m. Vasallenschaft, f.; droit de –, Lehnsgebühr, f.
Vaste, a. weit, ungeheuer; fig. vielumfassend. [licher Hof, m.
Vatican, m. Vatican; fig. päpstVa-tout, m. (jeu) ganzer Satz, m.
Vaubourg(-boure), f. Walpurgis, f.
Vaucour, m. (pot.) Zurichtbank, f.
Vaud, m. pays de –, Waadtland, n.
Vaudeville (-vile), m. Gassenhauer, Volkslied, n.; (tht.) Lustspiel mit Gesang, n. [billet de –, m.
Vaudevilliste (-vi-l-), m. Vaudeville.
Vaudois, -e, a. et s. waadtländisch; Waadtländer, m.; -ise, f.; Waldenser, m.
Vau-l'eau, adv. à –, stromabwärts.
Vaurien, m. Taugenichts, m.
Vautour, m. Geier (auch, fig.), m.
Vautourins, m. pl. Geierarten, f. pl.
Vautrait, m. Geräth zur Schweinsjagd, n.
Vautrer, va. Schweine mit Zeug und Hunden jagen; se –, v. pr. sich fühlen, wälzen (auch fig.).
Vautroir, m. Sühlache, f.
Vaux, v. Val.
Vavasseur, m. Lehnherr, m.
Vavassorie, f. Lehngut, n.
Vayvode, m. Woiwode, m
Vayvodie, f. Woiwodschaft, f.
Veau, m. Kalb; Kalbfleisch; Kalbfell, n.; (charp.) Ausschnitt, m.; – broutier, Absetzkalb, n.; longe de –, Nierenbraten; reliure en – marbré, marmorirter Franzband, m.
Védasse, f. Waldasche, f.
Védette, f. Reiterwache, Vedette; Anrede in Briefen, f. Titel, m.
Végétal, -e, a. vegetabilisch; règne –, Pflanzenreich, n.; –, m. Gewächs, n.; végétaux, pl. Pflanzenkörper, m. pl.
Végétatif, -ve, a. wachsen machend; vie -ve, Pflanzenleben, n.; force -ve, Triebkraft, f.
Végétation, f. Wachsthum, n.; Pflanzenwelt, f.
Végéter, vn. wachsen; fig. ein spärliches Auskommen haben (vegetiren). [haftigkeit, f.
Véhémence, f. Heftigkeit; fig. Leb-
Véhément, -e, a. -ement, adv. heftig, hitzig; sehr lebhaft; sehr, äußerst, in hohem Grade.
Véhiculaire, a. Wagen ...; (ant.) course –, fahrende Post, f.
Véhicule, m. Fuhrwerk, Beförderungsmittel, n.
Veille, f. Wachen, n. Nachtwache, f.; Tag vorher, Vorabend, heiliger Abend, m.; – de Noël, Christabend, m.; être à la – de ..., im Begriffe stehen zu ...; -s, pl. fig. gelehrte Nachtarbeiten, f. pl.: Nachtwachen, n.: Nachtstudien, n. pl.
Veillée, f. Abendzeit; Abendgesellschaft, f.: Wachen bei einem Kranken, n.
Veiller, vn. wachen; fig. – à qc., – sur qc., über etw. wachen; –, va. bewachen; – un malade, bei einem Kranken wachen; – qn., einen beobachten.
Veilleur, m. Leichenwächter, m.
Veilleuse, f. Nachtlämpchen, n.
Veilloir, m. Leuchtertisch, m.
Veillotte, f. Wetterhauer, m.
Veine, f. Ader; Erzader, f.; fig. Talent, n.; Schwung, m.; Feuer, n.
Veiné, -e, a. geadert.
Veiner, va. aderig machen. [adert.
Veineux, -se, a. aderreich; geVeinule, f. Blutäderchen, n.
Vélar, m. Hederich, m.
Velaut! int. (chass.) hoho!
Velche, m. (der) Wälsche; fig. fam. Finsterling, Unwissender, m.
Vélelle, f. Meernessel, f.
Véler, vn. kalben.
Vélie, f. Bachwanze, f.
Vélin, m. Schreibpergament, n.; papier –, Velinpapier, n.
Velléité, f. bloßer Wille, m.
Véloce, a. (astr.) schnell.
Vélocifère, m. Eilwagen, m.
Vélocipède, a. schnellfüßig.
Vélocité, f. Schnelligkeit, f.
Velours, m. Sammet, m.; – de coton, Sammetmanchester, m.; faire patte de –, die Krallen einziehen.
Velouté, -e, a. sammetartig; vin –, dunkelfarbiger Wein, m.; –, m. Sammetband, n.
Velouter, va. sammetartig weben.
Veltage, m. Bifiren, n.
Velte, f. Bistrstab, m.
Velter, va. bifiren, aichen.
Velteur, m. Bistrer, Aicher, m.
Velu, -e, a. haarig, rauch, zottig; (bot.) wollig.
Velveret, m. eine Art Manchester.
Velvote, f. Leinkraut, n.
Vémique, a. tribunal –, Vehmgericht, n.
Venaison, f. Wildpret, n.; Wildgeruch, m.; Hirschfeiste, f.
Vénal, -e, a. verkäuflich, feil (auch fig.): valeur -e, Verkaufspreis, m.
Vénalité, f. Verkäuflichkeit (auch fig.), f.
Venance, m. Venantius, m.
Venant, -e, a. kommend; à tout –, dem ersten dem besten; revenu bien –, sicheres Einkommen, n.; les allants et les -s, die Ab- und Zugehenden.
Venceslas (-lace), m. Wenzel, m.
Vendable, a. verkäuflich. [m.
Vendange, f. Weinlese, f.; Herbst,
Vendanger, va. et n. Weinlese halten; fig. verwüsten; fam. seinen Schnittmachen (auch faire sa vendange). [-hütte, f.
Vendangeoir, m. Herbstscheune;
Vendangette, f. Weindrossel, f.
Vendangeur, m. -se, f. Weinleser, m.; -in, f.
Vendémiaire, m. Weinmonat (22. Sept. bis 21. Oct.), m.
Venderesse, f. (dr.) Verkäuferin, f.
Vendetta (vain-), f. Blutrache, f.
Vendeur, m. -se, f. Verkäufer, Krämer, m.; -in, f.
Vendition, f. (dr.) Verkauf, m.
Vendre, va. verkaufen, feil haben, handeln mit; fig. verrathen; on vend ici du tabac, hier ist Tabak zu haben; se –, v. pr. verkauft werden, abgehen; käuflich sein.
Vendredi, m. Freitag, m.
Vénéfice, m. Giftmischerei, f.
Venelle, f. vm. Gäßchen, n.; enfiler la –, sich aus dem Staube machen.
Vénéneux, -se, a. (bot.) giftig.
Vener, va. hetzen; faire – de la viande, Fleisch beizen lassen.
Vénérable, a. ehrwürdig; –, m. (cath.) das Hochwürdige.
Vénération, f. Verehrung, Ehrerbietung, Ehrfurcht, f.
Vénérer, va. verehren. [haus, n.
Vénerie, f. Jagd, Jägerei, f. Jägerei-
Vénérien, -ne, a. venerisch; mal –, Lustseuche, f.
Venette, f. fam. Angst, f.

Veneur, m. Jäger, m.; **grand –**, Oberjägermeister, m.
Vengeance, f. Rache; Rachbegierde, Rachsucht, f.
Venger, va. rächen; ahnden (wegen etw., de qc., an einem, de qn.; wegen etw. an einem, de qc. sur qn.).
Vengeur, -eresse, a. rächend; –, m. **-eresse**, f. Rächer, m.; **-in**, f.
Veniat (véniate), m. Vorladung (vor ein höheres Gericht), f.
Véniel, -le, a. **-lement**, adv. (th.) verzeihlich; auf eine verzeihliche Art. [Thieren); vergiftet.
Venimeux, -se, a. giftig (von
Venin, m. Gift (von Thieren), n.; fig. Bosheit, f.
Venir, vn. irr. kommen; ankommen; herstammen, herrühren; wachsen, gedeihen; à –, zukünftig; je le vois –, ich errathe schon wo er hinaus will; **de là vient que ...**, daher kommt es daß ...; il en faut – là, dahin muß es kommen; – à faire qc., etw. unversehens, plötzlich, zufällig (etwa) thun; si je venais à mourir, wenn ich etwa sterben sollte; – de faire, so eben gethan haben; il vient de mourir, er ist so eben gestorben; je venais d'apprendre que ..., ich hatte so eben erfahren daß ...; – voir qn., einen besuchen; en – aux mains, handgemein werden; en – aux extrémités, es zum Aeußersten kommen lassen; où en veut-il – ? worauf will er hinaus? s'en –, v. pr. kommen; –, m. l'aller et le –, das Ab- und Zugehen; c'est un beau venez-y voir, da bekommt man etw. Schönes zu sehen.
Venise, Venedig.
la Vénitie (-cie), Venetien, n.
Vénitien (-cien), **-ne**, a. et s. venetianisch; Venetier, m.; **-in**, f.
Vent, m. Wind, m. Luft; Blähung, f.; Athem, m.; (chass.) Witterung; Spur, f.; Spielraum, m.; **sous le –**, leewärts; **au –**, luvwärts; **instrument à –**, Blasinstrument, n.; **il fait du –**, der Wind geht; es ist windig; fig. **selon le – la voile**, man muß sich in die Umstände fügen; **aller selon le –**, sich in die Zeit schicken; **tourner à tout –**, den Mantel nach dem Winde hängen.
Ventage, m. Worfeln, n.
Ventail, m. Helmgitter, n.
Vente, f. Verkauf; Marktplatz; Holzschlag, m.; **en –**, feil, zu verkaufen; **dur à la –**, schwer zu verkaufen; **hors de –**, nicht anzubringen; **-s**, pl. Lehnsgebühr, f.; (libr.) Verlag, m.
Venteau, m. Schleusenthor, n.
Venter, vn. wehen; il **-e**, der Wind geht; **–, va.** worfeln, worfen.
Venterolles, f. pl. (féod.) Kaufgebühr, f. [misch; blähend.
Venteux, **-se**, a. windig, stür-
Ventier, m. Holzhändler der einen ganzen Holzschlag kauft, m.
Ventilateur, m. Windfang, m.
Ventilation, f. Lufterneuerung; (dr.) Erbschätzung, f.
Ventiler, va. (dr.) einzeln schätzen; Windfänge anbringen. [len.
Ventiller, va. (arch. n.) ausbie-
Ventôse, m. Windmonat (19. Febr. bis 20. März), m.
Ventouse, f. Schröpfkopf, m.; Zug-, Luftloch, n.
Ventouser, va. schröpfen. [rig.
Ventral, -e, a. zum Bauche gehörig.
Ventre, m. Bauch, Leib, m.; – dur, Hartleibigkeit, f.; **mal au –**, Bauchweh, n.; **ce mur fait le –**, diese Mauer macht einen Bauch; **– à terre**, im gestreckten Galopp; **être sujet à son –**, gern gut essen und trinken; **passer sur le – à qn.**, einen zu Boden werfen; **manger à – déboutonné**, übermäßig essen.
Ventre-bleu! Ventre-saint-gris! int. zum Henker!
Ventrée, f. Wurf Junge, m.
Ventricole, a. et s. dem Bauch fröhnend; Bauchdiener, m.
Ventricule, m. Magen (von Thieren), m.; **– du cœur**, Herzkammer, f.
Ventrière, f. Bauchgurt, m.
Ventriloque, m. Bauchredner, m. se **Ventrouiller**, v. pr. sich im Kothe herumwälzen.
Ventru, -e, a. dickbäuchig; –, m. Dickwanst, m.
Venu, -e, p. et a. gekommen; **soyez le bien –**, sein Sie willkommen; **le premier –**, der Erste, der Beste.
Venue, f. Ankunft, f.; Wuchs, m.; **tout d'une –**, oben und unten gleich dick; allées et **-s**, pl. Hin- und Herlaufen, n.
Vénule, f. Aederchen, n.
Vénus (-nuce), f. Venus, Liebesgöttin; fig. Schönheit, f.; (astr.) Abend-, Morgenstern, m.
Vêpres, f. pl. Vesper, Abendmette, f.
Ver (vère), m. Wurm, m. Made, f.; **– de terre**, Regenwurm; **– luisant**, Johanniswurm; **– à soie**, Seidenwurm; **– solitaire, – plat**, Bandwurm, m.; **-s**, pl. Wurmkrankheit, f. [heitsliebe, f.
Véracité, f. Wahrhaftigkeit, Wahr-
Verbal, -e, a. **-ement**, adv. zeitwörtlich; mündlich; procès –, Protokoll, n.
Verbaliser, vn. zu Protokoll geben; ein Protokoll aufnehmen; fig. fam. lange hin- und herſprechen.
Verbe, m. Zeitwort; (th.) Wort (Sohn Gottes), n.; fam. **avoir le – haut**, das große Wort führen.
Verbération, f. Schwingung, f.
Verbeux, -se, a. geschwätzig.
Verbiage, m. Geschwätz, n. schen.
Verbiager, vn. unnütze Worte ma-
Verbiageur, m. **-se**, f. Schwätzer, m.; **-in**, f.
Verbosité, f. Geschwätzigkeit, f.
Ver-coquin, m. Nebenstecher; Hirnwurm, m.; fig. Grille, f.
Verdages, m. pl. grünes Futter, n.
Verdagon, m. Kräzer (Wein), m.
Verdâtre, a. grünlich.
Verdelet, -te, a. säuerlich, etw. herb; fig. rüstig.
Verderie, f. Forstrevier, n.; Forstgerichtsbarkeit, f.
Verdeur, f. Saft (in Pflanzen), m.; Herbigkeit, Säure; fig. Jugendkraft, Munterkeit, f.
Verdict (-dik), m. Ausspruch der Geschworenen, m.
Verdier, m. Förster; Grünfink, m.
Verdillon, m. (ard.) Brecheisen, n.
Verdir, va. grün anstreichen; –, vn. grün werden; Grünspan ansetzen. [nen.
Verdoyer, vn. grün werden, grü-
Verdure, f. Grün, grünes Laub, n.; tapis de –, Rasenteppich, m.
Véreux, -se, a. wurmstichig; fig. unsicher, mißlich.
Verge, f. Gerte, Ruthe; Meßruthe, f. Stab (Ellenmaß); Visirstab; Stock, m. Stange; Wippe, f.; **– d'un fouet**, Peitschenstiel, m.; **-s**, pl. Ruthe, Zuchtruthe, Spießruthe, f.
Vergé, -e, a. (bot.) ruthenförmig; (manuf.) ungleich gewebt, gefärbt.
Vergeage, m. Ausmessen: Aichen, n.; fehlerhafte Streifen (im Zeuge), m. pl.
Verger, va. ausmessen, aichen.
Verger, m. Obstgarten, m.
Vergeté, -e, a. striemig; **bois –**, brüchiges Holz, n.
Vergeter, va. bürsten, abbürsten.
Vergetier, m. Bürstenbinder, m.
Vergettes, f. pl. Kleider-, Kehrbürste, f.
Vergeure (-jure), f. pap. Formdrähte; Formbrahtstreifen, m. pl.
Verglacé, -e, a. mit Glatteis bedeckt. [–, es glatteist.
Verglas, m. Glatteis, n.; **il fait du**
Vergne, m. Erle, f.
Vergue, f. Segelstange, f.
Véricle, f. falscher Edelstein, m.
Véridicité, f. Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, f. [heitsliebend.
Véridique, a. wahrhaft, wahr-
Vérificateur, m. (jur.) Untersucher, Beglaubiger, m.
Vérification, f. Untersuchung, Bestätigung, f.
Vérifier, va. bewähren, beglaubigen; eintragen; **– des poids**, Gewichte berichtigen; **se –**, v. pr. sich bewähren.
Vérin, m. Schraubenwinde, f.
Vérine, f. Varinastabak, m.
Véritable, a. **-ment**, adv. wahrhaft, echt; wirklich; zwar, freilich.
Vérité, f. Wahrheit, Redlichkeit, f.; **en –**, in Wahrheit; à la –, zwar; **dire à qn. ses -s**, einem derb die Wahrheit sagen.
Verjus, m. unreife Traube, f.; saurer Wein, m. [Weine).
Verjuté, -e, a. säuerlich, herbe (vom
Verle, f. Aichstab, m.
Vermeil, -le, a. hochroth; fig. frisch und roth; –, m. vergoldetes Silber, n.; Zinnobergrund, m.
Vermicelle, f. Fadennudeln, f. pl.
Vermicellier, m. Fadennudelmacher, m.
Vermiculaire, a. wurmförmig; –, f. Wurmschnecke, f.
Vermiculé, -e, a. wurmlinig.

Vermifuge, a. wurmabtreibend; –, m. Wurmmittel, n.
Vermiller, vn. nach Würmern wühlen (vom Eber).
Vermillon, m. Zinnober, m.; natürliche Röthe (der Wangen ꝛc.); Schminke, f.
Vermillonner, va. roth färben; roth machen; den Zinnobergrund auftragen; schminken.
Vermine, f. Ungeziefer, Geschmeiß; fig. Gesindel, n.
Vermineux, -se, a. Würmer enthaltend; wurmstichig.
Vermisseau, m. Würmchen, n.
se Vermouler, v. pr. wurmstichig werden.
Vermoulu, -e, a. wurmstichig.
Vermoulure, f. Wurmfraß, m.
Vermout, m. Wermuthwein, m.
Vernal, -e, a. Frühlings ...
Vernir, va. firnissen; (pot.) glasuren.
Vernis, m. Firniß, Lack, m.; Glasur; Druckerschwärze, f.; fig. Anschein; Anstrich; – de graveur, Aetzgrund, m.
Vernisser, va. firnissen, glasuren.
Vernisseur, m. Lackirer, m.
Vernissure, f. Firnissen, Lackiren, n. Glasur, f.; Firniß, m.
Vérole, f. Lustseuche, f.; petite –, Kinderblattern, f. pl.
Vérolé, -e, a. venerisch.
Vérolique, a. venerisch.
Vérone, Verona.
Véronique, f. Veronica, f.; Ehrenpreis, m.
Vérotis, m. Köderwurm, m.
Verrat, m. Eber; Hackich, m.
Verre, m. Glas; Trinkglas, n.
Verrerie, f. Glasmackerkunst; Glashütte; -waare, f.
Verrier, m. Glasmacher; -händler; -forb, m.
Verrine, f. starke Holzschraube, f.
Verroterie, f. kleine Glaswaaren, Glasperlen ꝛc., f. pl.
Verrou, m. Riegel; Verschluß, Gewahrsam, m.
Verrouiller, va. zuriegeln; se –, v. pr. sich einriegeln.
Verrucaire, f. Warzenkraut, n.
Verrucosité, f. warzenförmige Erhöhung, f.
Verrue, f. Warze, f.
Verruqueux, -se, a. warzig.
Vers, m. Vers, m.: – blancs, pl. ungereimte Verse, m. pl.
Vers, prp. gegen, nach, zu, auf.
Versage, m. Umpflügen eines Brachfeldes, n.
Versant, -e, a. leicht umfallend (von Wagen); –, m. Abhang, m. Abdachung, f.
Versatile, a. veränderlich, unbeständig.
Versatilité, f. Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, f.
Verse, à –, adv. il pleut à –, es regnet in Strömen.
Verse, f. Korb voll Steinkohlen, m.
Versé, -e, a. (v. Verser); bewandert, erfahren, geschickt (in, dans).
Verseau, m. (astr.) Wassermann, m.
Versement, m. Geldlieferung, f.
Verser, va. et n. gießen, ausgießen, ausschütten; wegschütten, vergießen; einschenken; umwerfen (von Wagen ꝛc.); sich umlegen; fig. – le ridicule sur qn., einen lächerlich machen; poét. – la clarté, Licht verbreiten; – de l'or, viel Geld aufgehen lassen; – des fonds, Gelder einschießen.
Verset, m. Vers (in der Bibel), m.
Versificateur, m. Versmacher, m.
Versification, f. Versmachen, n. Versfunst, f.
Versifier, vn. Verse machen.
Version, f. Uebersetzung eines Schülers; Lesart, f. Bericht, m. [f.
Verso, m. Rückseite (eines Blattes).
Versoir, m. Streichbret am Pfluge, n.
Vert, -e, a. grün; unreif, unzeitig; fig. munter, frisch, rüstig; vin –, herber, saurer Wein; fig. tête -e, Brausekopf; homme –, entschlossener Mann, m.; réponse -e, derbe Antwort, f.; en voilà une bien -e, das ist eine derbe Lüge; –, m. Grün, n. grüne Farbe, f.; grüne Kräuter, n. pl.; herber Geschmack, m.; manger son blé en –, seine Einkünfte zum Voraus verzehren; prendre qn. sans –, einen unvermuthet überraschen.
Vert-de-gris, m. Grünspan, m.
Vertébral, -e, a. zu den Wirbelbeinen gehörig.
Vertèbre, f. Wirbelbein, n. Rückenwirbel, m.
Vertébré, -e, a. mit Wirbeln versehen. [birne, f.
Verte-longue, f. Herbstwasser-
Vertement, adv. entschlossen, nachdrücklich, derb.
Verterelle, f. Riegelhaken, m.
Vertex (-tekce), m. Wirbel, m.
Vertical, -e, a. -ement, adv. scheitelrecht, vertical. [m.
Verticalité, f. scheitelrechter Stand,
Verticillaire, Verticillé, -e, a. quirl-, wirbelförmig.
Verticille, m. (bot.) Quirl, m.
Verticité, f. Richtungskraft, Neigung, f.
Vertige, m. Schwindel, Taumel, m.; fig. Schwindelei, f.
Vertigineux, -se, a. schwindelig; fig. schwindelköpfig.
Vertigo, m. Koller (der Pferde), m.; fig. Schwindelei, Narrheit, f.
Vertiqueux, -se, a. wirbelnd.
Vertu, f. Tugend; Kraft, Heilkraft, f.; en – de, kraft, vermöge: il n'a ni force ni –, er hat weder Kraft noch Saft.
Vertubleu! Vertuchoux! int. Potz tausend!
Vertueux, -se, a. -sement, adv. tugendhaft; sittsam.
Vertugadin, m. Wulst an Frauenröcken, m.
Vertugois! int. zum Henker!
Vertumne, m. (myth.) Vertumnus, m.
Verve, f. Begeisterung, f. Schwung, m. Feuer, n. sprudelnder Witz, m.; Laune, f.; närrischer Einfall, m.
Verveine, f. Eisenkraut, n.
Verveux, Vervier, m. Garnsack; Obstkorb (in Paris), m.
Vésanie, f. (méd.) Wahnsinn, m.
Vesce, f. Wicke, f.; – noire, Erve, f.
Vesceron, m. Vogelwicke, f.
Vésicaire, f. Blasenerbse, f.
Vésical, -e, a. zur Harnblase gehörig.
Vésication, f. Blasenziehen, n.
Vésicatoire, m. Blasenpflaster, n.
Vésiculaire, a. f. Blasen ...
Vésicule, f. (an.) Bläschen, n.
Vésiculé, -e, Vésiculeux, -se, a. in Gestalt kleiner Bläschen.
Vésou, m. Zuckerrohrsaft, m.
Vespasien, m. Vespasian, m.
Vespéral, m. Vesperbuch, n.
Vespertilion, m. Fledermaus, f.
Vesse, f. Fist, m.
Vesse-de-loup, m. Bovist, m.; – truffe, Trüffel, f.
Vesser, vn. fisten.
Vesseur, m. -se, f. Fister, m.; -in, f. [Haut, f.
Vessie, f. Urinblase; Blase auf der
Vessigon, m. (vét.) Flußgalle, f.
Vestale, m. Vestalin; fig. keusche Jungfrau, f.
Veste, f. Jacke, f. Kamisol, n.
Vestiaire, m. Kleiderkammer, f.; Kleidergeld (in Klöstern), n.; -s, pl. Garderobe, f. [Fur, f.
Vestibule, m. Vorhof, m. Hausvestige, m. Spur, Fußstapfe, f. Fußtritt, m.
Vésuve, m. Vesuv, m.
Vésuvien, -ne, a. vesuvisch.
Vêtement, m. Kleidung, f. Gewand, n.
Vétéran, m. Veteran, m.
Vétérance, f. Dienstruhe, f.
Vétérinaire, a. médecine –, Thierarzeneikunde, f.; école –, Thierarzeneischule, f.: –, m. Thierarzt, m.
Vétillard, -e, v. Vétilleur.
Vétille, f. Kleinigkeit, Lapperei, f.
Vétiller, vn. sich mit Kleinigkeiten abgeben. [rei, f.
Vétillerie, f. KleinigkeitskrämVétilleur, m. -se, f. Krickler, Kleinigkeitskrämer, m.; -in, f.
Vétilleux, -se, a. krittelig, kitzlig.
Vétir, va. kleiden, bekleiden; anziehen; – un enfant, ein Kind zum ersten Male kleiden; se –, v. pr. sich kleiden, sich ankleiden.
Véto, m. Veto, Einspruchs-, Verwerfungsrecht, n.
la Vetteravie, die Wetterau.
Véture, f. Einkleidung (eines Mönchs oder einer Nonne), f.
Vétusté, f. Alter (von Gebäuden), n.
Veuf, m. Wittwer, m.; –, veuve, a. verwittwet; – de qc., einer Sache beraubt.
Veuillez, haben Sie die Güte.
Veule, a. fam. schwach, schlaff; locker (Boden); leicht (Zeug).
Veuvage, m. Wittwer(n)stand, m.
Veuve, f. Wittwe, f.
Vexant, -e, a. ärgerlich, verdrießlich, unangenehm.

Vexation, f. Bedrückung, f.
Vexatoire, a. drückend, lästig.
Vexer, va. drücken, plagen, scheren; se –, v. pr. sich plagen.
Vexillaire, a. signal –, Flaggensignal, n.
Viabilité, f. Lebensfähigkeit, f.
Viable, a. lebensfähig.
Viaduc, m. Viaduct, m.; Eisenbahnbrücke, f.
Viager, -ère, a. lebenslänglich; rente -ère, Leibrente, f.
Viande, f. Fleisch, n.; Speise, f.; menue –, Geflügel, Wildpret, n.; – creuse, magere Kost; Leckerei, f.; leeres Hirngespinst, n.
Viander, vn. (chass.) äßen, weiden.
Viandis, m. (chass.) Geäße, n.
Viateur, m. (ant.) Rathsbote, m.
Viatique, m. Wegzehrung; letzte Oelung, f.
Vibord, m. (mar.) Dahlbord, n.
Vibration, f. Schwingung, f.
Vibratoire, a. schwingend.
Vibrer, vn. schwingen, vibriren; –, va. abschießen (einen Pfeil).
Vicaire, m. Stellvertreter, Verweser, m.
Vicairie, f. v. Vicariat.
Vicarial, -e, a. einem Vicar zuständig. [cariat, n.
Vicariat, m. Verweserstelle, f. Vi-
Vicarier, vn. den Pfarrdienst versehen; ein Amt verwesen.
Vice, m. Fehler, Mangel, m. Gebrechen; Laster, n.
Vice-amiral, m. Viceadmiral, m.
Vice-amiralté, f. Viceadmiralschaft, f. [merherr, m.
Vice-chambellan, m. Unterkam-
Vice-chancellier, m. Vicekanzler, m.
Vice-consul, m. Viceconsul, m.
Vice-consulat, m. Viceconsulat, n.
Vice-gérant, m. Vicerichter; beigeordneter Geschäftsführer, m.
Vice-légat, m. Vicelegat, m.
Vicennal, -e, a. zwanzigjährlich.
Vice-président, m. Vicepräsident, m.
Vice-recteur, m. Prorector, m.
Vice-reine, f. Vicekönigin, f.
Vice-roi, m. Vicekönig, m. [de, f.
Vice-royauté, f. Vicekönigswürde.
Vice-versa (vicé-), adv. umgekehrt.
Vicier, va. verderben; vin -é, verdorbener Wein; – un testament, ein Testament umstoßen.
Vicieux, -se, a. -sement, adv. fehlerhaft, mangelhaft; lasterhaft; ungültig.
Vicinal, -e, a. nachbarlich; chemin –, Feldweg, m.
Vicissitude, f. Abwechselung, f. Wechsel, Unbestand, m.; Unglück, n.; (gr.) Umbildung, f.; Geschick (der Sprachen), n.
Vicomte, m. Vicomte, m.
Vicomté, f. Würde des Vicomte, f.; Amtsgericht, n.
Vicomtesse, f. Vicomtesse, f.
Vicomtier, -ère, a. vicegräflich; chemins -s, pl. Dorfwege, m. pl.

Victime, f. Schlachtopfer; fig. Opfer, n.
Victimer, va. zum Schlachtopfer ausersehen, aufopfern; fig. dem Gelächter Preis geben; se –, v. pr. sich aufopfern.
Victoire, f. Sieg, m.; Siegesgöttin, f. [adv. siegreich.
Victorieux, -se, a. -sement,
Vidame, m. Vicedom, Stiftsamtmann, m.
Vidamé, m. Vidamie, f. Vitzthum, Stiftsamt, n.
Vidange, f. Ausleerung, Wegschaffung, f. Räumen (eines Abtrittes), n.; être en –, auf die Neige gehen; -s, pl. Abraum, Unrath, m.
Vidangeur, m. Secretfeger; Brunnenfeger, m.
Vide, a. leer, ledig; frei (Zeit); à –, leer; –, m. leerer Raum, m. Lücke; Eitelkeit, f.; ce mur tire au –, diese Mauer steht schief.
Vide-bouteilles, m. Lufthäuschen, Videlle, f. Teigrädchen, n. [n.
Vider, va. leeren, ausleeren; ausräumen, wegschaffen; ausweiden; aushöhlen; abmachen, aufs Reine bringen; – un étang, einen Teich ablassen; – un différend, einen Streit schlichten; se –, v. pr. leer werden, auslaufen; fig. sich ausleeren; seine Nothdurft verrichten; abgemacht werden.
Vidimer, va. vidimiren, beglaubigen.
Vidrecome, m. Willkommen (Becher), m.
Viduité, f. Wittwer(n)stand, m.; année de –, Trauerjahr (einer Wittwe), n.
Vidure, f. Aushacken (der Zeuge), n. durchbrochene Arbeit, f.
Vie, f. Leben, n. Lebenszeit; Lebensbeschreibung, f.; Lebensunterhalt, Lärm, m. Getöse, n.; – privée, Privatleben, n.; à –, auf Lebenszeit; à la – et à la mort, auf Leben und Tod; être en –, am Leben sein; sortir de la –, aus der Welt gehen; mourir tout en –, in seiner vollen Kraft sterben; gagner sa –, sein Brod verdienen; chercher sa –, sein Brod zu verdienen suchen; changer de –, seinen Lebenswandel ändern: être de grande –, ein starker Esser sein; être de petite –, wenig essen: faire la –, sein Leben genießen; lustig leben; faire la petite –, ein liederliches Leben führen.
Viédase, m. pop. Dummkopf, Taugenichts, m.
Vieil (vieux), vieille, a. alt; abgetragen; se faire vieux, alt werden, altern.
Vieillard, m. alter Mann, Greis, m.
Vieille, f. alte Frau, f.
Vieillerie, f. altes Zeug, altes Gerumpel, n.; -s, pl. abgedroschenes Zeug, n. abgedroschene Gedanken, m. pl.
Vieillesse, f. Alter, n.; alte Leute, pl.
Vieillir, vn. alt werden, veralten; alt aussehen; il a bien -i, er hat sehr gealtert; –, va. alt machen; se –, v. pr. sich älter machen.
Vieillissement, m. Altwerden, Veralten, n.
Vieillot, -te, a. ältlich; –, m. altes Männchen, n.; -te, f. altes Mütterchen, n.
Vielle, f. Leier, f.
Vieller, vn. leiern; fig. trödeln.
Vielleur, m. -se, f. Leiermann, m.; -frau, f.
Vienne, Wien.
Viennois, -e, a. et s. wienerisch; Wiener, m.; -in, f.
Vierge, f. Jungfrau, f.; sainte –, Jungfrau Maria, f.; –, a. fig. ungebraucht, rein; gediegen; unbeschollen; forêt –, Urwald; vigne –, wilder Wein, m.
Vieux, v. Vieil.
Vieux-oing, m. Wagenschmiere, f.
Vif, vive, a. lebendig; fig. lebhaft; heftig, hitzig; haie vive, grüne Hecke, f.; eau vive, Quellwasser, n.; chaux vive, ungelöschter Kalk, m.; air –, scharfe Luft, f.; de vive voix, mündlich; il a le sentiment –, er ist sehr reizbar; il a l'odorat –, er hat einen feinen Geruch; –, m. Leben, lebendiges Fleisch, n.; tiré au –, nach dem Leben gemalt; couper dans le –, sich wehe thun; être touché au –, lebhaft gerührt sein; piquer au –, tief verletzen.
Vif-argent, m. Quecksilber, n.
Vif-gage, m. (jur.) lebendiges Pfand, n.
Vigie, f. Schiffswache (auf dem Maste), f.; fig. être en –, auf der Lauer stehen.
Vigier, vn. (mar.) auf der Wache sein; –, va. – une flotte, auf eine Flotte kreuzen.
Vigigraphe, m. Schifftelegraph, m.
Vigilance, f. Wachsamkeit, f.
Vigilant, -e, a. wachsam; aufmerksam.
Vigile, f. Abend vor einem Fest, m.
Vignage, m. Durchgangszoll, m.
Vigne, f. Weinrebe, f. Weinstock; Weinberg, m.; cep de –, Weinstock, m.; – vierge, Jungfernwein, m.; Zaunrebe, f. [-in, f.
Vigneron, m. -ne, f. Winzer, m.;
Vignette, f. Titelkupfer; papier à -s, Briefpapier mit Randverzierungen, n.
Vignoble, m. Weinberg, m. Weinland, n.; –, a. weinbauend.
Vignomanie, f. Sucht Weinberge anzulegen, f.
Vigogne, f. peruanisches Schaf, n.; peruanische Schafwolle, f.
Vigorte, f. (artil.) Kaliberstock, m.
Vigoureux, -se, a. -sement, adv. stark, kräftig; tapfer, nachdrücklich.
Viguerie, f. Landvogtei, f.
Vigueur, f. Kraft, Stärke; Lebhaftigkeit, Tapferkeit, f.; Nachdruck, m.; Gültigkeit (eines Gesetzes), f.
Vil, -e, a. -ement, adv. gering, schlecht, niedrig; – prix, Spottpreis, m.

Vilain, -e, a. bäßlich; schmutzig; schändlich; geizig; garstig; –, m. Bauer, gemeiner Mensch, Bürgerlicher, Geizhals, m.
Vilaine, f. liederliche Bettel, f.
Vilebrequin, m. Traubenbohrer, m.
Vilenie, f. Unflath, m.; fig. Unflätherei, Niederträchtigkeit; Filzigkeit, f.
Vileté, f. geringer Werth, m.; Geringfügigkeit, f.
Vilipender, va. gering achten; verächtlich behandeln.
Villa, f. Landhaus, n.
Village, f. menschenleere Stadt, f.
Village (vilage), m. Dorf, n.
Villageois, m. -e, f. Landmann, m.; Bäuerin, f. Landmädchen, n.; –, -e, a. dorfmäßig, Dorf ...
Villanelle, f. Bauertanz, m.; Hirtenlied, n.
Ville (vile), f. Stadt, f.; hôtel de –, Rathhaus, n.: corps de –, Stadtrath, m.; à la –, in der Stadt (nicht auf dem Lande); en –, allhier; dîner en –, außer dem Hause speisen.
Villégiature, f. zeitweiliger Aufenthalt auf dem Lande, m.
Villénage, m. Bürgerlehen, n.
Villette, f. fam. Städtchen, n.
Villeux (vi-l-), -se, a. (bot.) zottig.
Villosité (vi-lo-), f. (bot.) Zottigkeit, f.
Vimaire, f. Windbruch, m.
Vin, m. Wein, m.; gros –, schwerer Wein, m.; petit –, leichter Wein, m.; – fait, ausgegohrener Wein, m.; – du crû, Landwein, m.; tache de –, rothes Muttermaal, n.; il a le – triste, der Wein macht ihn traurig; être pris de –, betrunken sein; être entre deux -s, einen kleinen Rausch haben.
Vinade, f. Weinfrohne, f.
Vinage, m. Weinzehnte, m.
Vinaigre, m. Essig; – de vin, Weinessig, m.; habit de –, luftiges Kleid, n.
Vinaigrer, va. mit Essig anmachen; rôti -é, Sauerbraten, m.
Vinaigrerie, f. Essigfabrik, f.
Vinaigrette, f. Essigbrühe, f.
Vinaigrier, m. Essigbrauer, -händler, m.; Essigfläschchen, n.
Vinaire, a. fermentation –, Weingährung, f.
Vinasse, f. Grünspanessig, m.
Vincent, m. Vincenz, Vincentius, m.
Vincible, a. besiegbar.
Vindas (-dace), m. (mar.) Winde, f.
Vindicatif, -ve, a. rachsüchtig.
Vindicte, f. – publique, Verfolgung und Bestrafung der Verbrecher, f.
Vinée, f. Weinlese, f.; Herbst, m.
Vinetier, m. Sauerdorn, m.
Vineux, -se, a. weinreich; weinartig: weinroth.
Vingeon, m. Pfeifente, f.
Vingt, a. n. zwanzig.
Vingtaine, f. zwanzig Stück; altes Schock, n.
Vingtième, a. zwanzigste; –, m. Zwanzigstel, n.
Vinicole, a. weinbauend.
Vinifères, f. pl. Weinpflanzen, f. pl.
Vinification, f. Weinbereitung, f.
Vinosité, f. Weingehalt, m.; weinige Beschaffenheit, f.
Vinule, f. Weidenraupe, f.
Viol, m. Nothzucht, f.
Violacé, -e, a. (bot.) veilchenartig; (méd.) dunkelblau; -ées, f. pl. Veilchenarten, f. pl.
Violat, a. sirop –, Veilchensirup, m.
Violateur, m. -trice, f. Uebertreter, m.; -in, f.
Violation, f. Verletzung, Uebertretung; Entweihung, f.; – d'un serment, Eidbruch, m.
Violâtre, a. ins Veilchenblaue spielend.
Viole, f. Viole, f.; basse de –, Baßgeige, f.; – de jambe, Kniegeige, f.
Violemment, adv. gewaltsam, heftig.
Violence, f. Heftigkeit, Gewalt; Gewaltthätigkeit, f.; par –, de –, avec –, mit Gewalt.
Violent, -e, a. heftig, gewaltsam, gewaltthätig; cela est trop –, das ist zu arg.
Violenter, va. Gewalt anthun.
Violer, verletzen, brechen; nothzüchtigen.
Violet, -te, a. veilchenblau.
Violette, f. Veilchen, n.
Violier, m. Levkoje, f.; – à fleurs jaunes, Goldlack, m.
Violon, m. Violine, Geige, f.; Geigenspieler; (chap.) Fachbogen, m.; Gefängniß (auf der Hauptwache), n.; Discantstimme, f.; fig. payer les -s, die Kosten bezahlen.
Violoncelle, m. kleine Baßgeige, f. Schello, Violoncell, n.
Viorne, f. Schlingbaum, m.
Vipère, f. Viper, Otter, f.
Viperau, m. junge Viper, f.
Vipérine, f. Natterkraut, n.
Virago, f. Mannweib, n.
Vire, m. (hydr.) Hals, m. dünneres Ende einer Röhre, n.
Virelai, m. Ringellied, Zweireimgedicht, n.
Virement, m. Ab- und Zuschreiben (der Posten), Scontriren; (mar.) Wenden, n.; banque à –, Giroband, f.
Virer, va. et n. wenden, drehen; (mar.) abvieren; tourner et –, sich drehen und wenden; – de bord, den Mantel nach dem Winde hängen; – vent arrière, halsen.
Viresate, m. Basaltblende, f.
Vireux, -se, a. (bot.) giftig.
Vireveau, m. Schiffswinde, f.
Virevolte, f. (man.) Kreiswendung, f.
Virgile, m. Virgil(ius), m.
Virgilien, -ne, a. im Geschmack Virgils.
Virginal, -e, a. jungfräulich.
Virginie, f. Virginia, f.
Virginité, f. Jungfrauschaft, f.
Virgouleuse, f. Glanzbirne, f.
Virgulaires, f. pl. Ruthengewächse, n. pl.
Virgule, f. Komma, n.; point (et) –, Semikolon, n.
Viril, -e, a. -ement, adv. männlich, mannhaft.
Virilité, f. Mannesalter, n.; Mannbarkeit, f.
Virole, f. Zwinge, f.
Viroleur, m. Zwingenmacher, m.
Virtualité, f. Wirkungsvermögen, n.
Virtuel, -le, a. -lement, adv. vermögend zu wirken; der Wirkungskraft nach.
Virtuose, m. et f. Virtuos, m.; -sin, f.
Virulence, f. giftige Beschaffenheit; fig. Heftigkeit, Gewalt, f.
Virulent, -e, a. eiterig, giftig.
Virure, f. (mar.) Gang, m.
Virus (-ruce), m. Gift, n. Ansteckungsstoff, m.
Vis (vice), f. Schraube; Schraubenschnecke; escalier à –, Wendeltreppe, f.
Visa, m. Visa, n. urkundliche Bescheinigung, f.
Visage, m. Gesicht, n.; Miene; fig. Person, f.; changer de –, die Farbe wechseln: fam. trouver – de bois, die Thür verschlossen (niemand zu Hause) finden.
Vis-à-vis, prp. et adv. gegenüber; – de moi, mir gegenüber; fig. – de rien, hülflos; –, m. gegenüberstehende od. -sitzende ꝛc. Person; Art Berline (Wagen), f.
Viscéral, -e, a. zu den Eingeweiden gehörig; zum Grund und Boden gehörig.
Viscère, m. Eingeweide, n.
Viscosité, f. Klebrigkeit, f.; Schleim, m.
Visée, f. Zielen: Absehen, Ziel, n.: fig. changer de –, seinen Plan ändern.
Viser, va. et n. zielen (nach, à); fig. eine Absicht haben; bescheinigen, visiren.
Visibilité, f. Sichtbarkeit, f.
Visible, a. -ment, adv. sichtbar; offenbar; sichtlich, zusehends.
Visière, f. Visir: Korn; Gesicht, n.; il a la – trouble, er hat trübe Augen; donner dans la – à qn., fam. einem in die Augen stechen, Liebe einflößen: rompre en –, die Lanze am Helme zerbrechen; fig. Grobheiten ins Gesicht sagen; (mil.) Schild (eines Tschako, einer Mütze), m.
Visif, -ve, a. faculté -ve, Sehkraft, f.
Visigoth, m. -e, f. Westgothe, m.; -thin, f.: fig. roher Mensch, m.
Vision, f. Sehen; Traumgesicht; fig. Hirngespinst, n.
Visionnaire, m. et f. Geisterseher; Schwärmer, m.; -in, f.
Visir, v. Vizir.
Visitation, f. Heimsuchung, f.
Visite, f. Besuch, m.; Untersuchung, Durchsuchung, Haussuchung; Besichtigung, f.
Visiter, va. besuchen; durchsuchen, besichtigen; (th.) heimsuchen.
Visiteur, m. Beschauer, Visitator,

m.; fam. –, m. -se, f. Besucher, Freund von Besuchen, m.; -in, f.
Vison, m. (Art) Marder, m.
Visorium (-ome), m. (imp.) Tenakel, n.
Visqueux, -se, a. klebrig, zähe.
Visser, va. anschrauben.
Vistule, f. Weichsel (Fluß), f.
Visuel, -le, a. zum Sehen gehörig; angle –, Sehwinkel, m.
Vital, -e, a. zum Leben gehörig; esprits vitaux, Lebensgeister, m.pl.
Vitalité, f. Lebenskraft; Lebensfähigkeit, f.
Vitchoura, m. Wildschur, f.
Vite, a. et adv. schnell, geschwind.
Vitesse, f. Schnelligkeit, f.
Vitilige, f. Schwindflechte, f.
Vitrage, m. Glaserarbeit; Glaswand, f.
Vitrail, m. (pl. vitraux) Kirchenfenster, n.
Vitre, f. Glasscheibe, f.; Glasfenster, n.
Vitré, -e, p. et a. mit Glasfenstern versehen; glasartig, durchflichtig; porte -e, Glasthür, f.
Vitrer, va. mit Glasscheiben versehen.
Vitrerie, f. Glaserhandwerk, n.; Glashandel, m.
Vitrescibilité, f. Verglasbarkeit, f.
Vitrescible, a. verglasbar.
Vitreux, -se, a. glasartig.
Vitrier, m. Glaser, m.
Vitrière, f. Fensterstange; Glasersfrau, f.
Vitrifiable, a. verglasbar.
Vitrification, f. Verglasung, f.
Vitrifier, va. verglasen.
Vitriol, m. Vitriol; – blanc, Zinkvitriol; – bleu, Kupfervitriol; – vert, Eisenvitriol, m.
Vitriolé, -e, a. vitriolhaltig.
Vitriolique, a. vitriolartig; acide –, Schwefelsäure, f.
Vitromètre, m. Glasmesser, m.
Vitruve, m. Vitruvius), m.
Vivace, a. lange lebend, ausdauernd; il a l'air –, er sieht aus als wenn er lange leben würde.
Vivacité, f. Lebhaftigkeit, f. Feuer, n. Eifer, m.: – du combat, Hitze des Gefechtes, f.; -s, pl. Aufwallungen, f. pl.
Vivandier, m. -ère, f. Marketender, m.; -in, f.
Vivant, -e, a. lebend; fig. lebhaft; portrait –, sprechend ähnliches Bild, n.; –, m. Lebender, m.; bon –, Lebemann, m.; mal –, liederlicher Mensch, m.; du – de son père, bei Lebzeiten seines Vaters; de son –, bei seinen Lebzeiten; le dernier –, der Ueberlebende.
Vivat (-vate), m. Lebehoch, n.; –! int. vivat!
Vive! int. es lebe! qui –! halt! werda! fig. être sur le qui –, auf seiner Hut sein.
Vive, f. Seedrache, m.
Vive-Dieu! int. so wahr Gott lebt!
Vivement, adv. lebhaft, heftig; empfindlich; hitzig.
Vives-eaux, f. pl. Springfluth, f.
Viveur, m. Lebemann, m. [m.
Vivier, m. Fischteich; Fischkasten,
Vivification, f. Belebung, Lebendigmachung, f.
Vivifier, va. beleben, lebendig machen.
Vivifique, a. belebend.
Vivipare, a. lebendige Junge gebärend.
Vivoter, vn. fam. kümmerlich leben.
Vivre, vn. irr. leben; sich ernähren; sich aufführen; qui vive? wer da? il fait cher – ici, man lebt hier theuer; – de ménage, haushälterisch leben; – au jour la journée, in den Tag hinein leben; savoir –, zu leben wissen; apprendre à –, Lebensart lernen; –, m. Nahrung, f.; -s, pl. Lebensmittel, n. pl.; Mundvorrath, Proviant, m.
Vizir, m. Vezir, m.
Vizir(i)at, m. Vezirwürde, f.
Vlan! int. Paf! Patsch!
Vocable, m. Vocabel, f. Wort, n.
Vocabulaire, m. Wörterbuch, n.; Wörterreichthum, m.
Vocal, -e, a. -ement, adv. mündlich; mit lauter Stimme; musique -e, Vocalmusik, f.
Vocalisation, f. Vocalisiren, Scalasingen, n.
Vocaliser, va. Scala singen.
Vocatif, m. Vocativ, m.
Vocation, f. Ruf, Beruf, m. Berufung, f. Trieb, m.
Vociférateur, m. -trice, f. Schreier, m.; -in, f.
Vociférations, f. lautes Geschrei, n. Schmähung, f.
Vociférer, vn. schreien, schimpfen.
Vœu, m. Gelübde, n. Wahlstimme, f.; -x, pl. Wünsche, m. pl.
Vogue, f. (mar.) Rojen, n.; fig. Ansehen, n. Ruf, m.: Aufnahme, f.; avoir la –, den Zulauf haben; être en –, im Gange sein, in der Mode sein; mettre en –, in Gang bringen.
Vogue-avant, m. Vorruderer, m.
Voguer, vn. rudern, segeln; -e la galère! es sei gewagt! – l'argile, den Thon durchkneten.
Vogueur, m. Ruderer, m.
Voici, prp. hier ist, da ist, hier sind; Folgendes ist, Folgendes sind; le –, hier ist er, hier ist es; le – qui vient, hier kommt er; l'homme que –, der (dieser) Mann da; – qu'il vient, da kommt er eben.
Voie, f. Weg, m. Straße, f. Geleise, n.; Fährte; Fuhre; fig. Gelegenheit, f. Mittel, n.; – d'eau, Tracht Wasser, f.; – de bois, Klafter Holz, f.; – de scie, Sägeschnitt, m.; – lactée, Milchstraße, f.; – de droit, Weg Rechtens, m.: par la – de la poste, mit der Post; être à bout de –, keinen Rath mehr wissen.
Voilà, prp. da ist, dort ist, das ist, das sind; das war, das waren; – ce qu'il m'a dit, et voici ce que je lui ai répondu, das hat er mir gesagt, und Folgendes habe ich ihm geantwortet; – tout, und das ist Alles, und damit ist es gut; ne voilà-t-il pas qu'il veut partir? da will er nun gar abreisen! – pourquoi, deshalb; me –, da bin ich; l'homme que –, der Mann dort; – qui est bien, so ist es recht; – qui va bien, so geht es gut.
Voile, m. Schleier; Vorhang; fig. Deckmantel, m.; tirer le – sur les défauts d'autrui, die Fehler des Nächsten mit dem Mantel der christlichen Liebe bedecken; –, f. Segel, n.; mettre à la –, unter Segel gehen; faire –, segeln; faire force de –, alle Segel beisetzen; fig. aller à -s et à rames, Alles aufbieten.
Voilé, -e, p. et a. bedeckt; belegt, dumpf (Stimme).
Voiler, va. verschleiern; verhüllen; fig. bemänteln.
Voilerie, f. Segelfabrik, f.
Voilier, m. Segelmacher; Segler, m.
Voilière, f. (géom.) Kettenlinie, f.
Voilure, f. Segelwerk, n.; Segelfabrik, f.
Voir, va. irr. sehen; besehen; durchsehen; einsehen, erkennen, versuchen; aller – qn., einen besuchen; il ne voit personne, er kommt zu niemand; quel médecin vous voit? welcher Arzt behandelt Sie? venir – qn., einen besuchen; – venir qn., merken wo einer hinaus will; –, vn. die Aussicht haben; bestreichen; cette maison voit sur le jardin, dieses Haus hat die Aussicht in den Garten; – à, Acht haben auf; abzuhelfen suchen; sorgen für; se –, v. pr. sich (im Spiegel) sehen; einander ansehen; einander besuchen; cela se voit tous les jours, dies sieht man alle Tage; dies geschieht alle Tage.
Voire, Voirement, adv. vm. sogar, wirklich.
Voirie, f. Wegeamt, n.; Schindanger, m.; police de la –, Straßenpolizei, f.
Voisin, -e, a. benachbart, angrenzend (an, de); –, m. -e, f. Nachbar, m.; -in, f.
Voisinage, m. Nachbarschaft; Nähe, f.
Voisiner, vn. fam. gute Nachbarschaft halten.
Voit, m. Veit, m.
Voiture, f. Fuhrwerk, n. Wagen, m. Fuhre, Fracht, f.; Fuhrlohn, m.; lettre de –, Frachtbrief; – de vin, Fuder Wein, n. Ladung, f.
Voiturer, va. fortschaffen, verführen; fam. fahren.
Voiturier, m. Fuhrmann, m.
Voiturin, m. Miethkutscher, m.; Miethkutsche, f.
Voix, f. Stimme, f. Ton, m.; Wahlstimme; Meinung, f.; de vive –, mündlich; aller aux –, die Stimmen sammeln; avoir – passive, wahlfähig sein.

Vol, m. Flug, m.: Flügelbreite, f.; à – d'oiseau, gerades Weges, in gerader Linie: – du héron, Reiherbeize, f.; fig. Schwung, m.; Fähigkeit, f.: Diebstahl, m.; gestohlenes Gut, n.

Volable, a. bestehlbar.

Volage, a. flatterhaft, leichtsinnig.

Volaille, f. Federvieh; Geflügel, n.

Volant, -e, p. et a. fliegend; fusée -e, Steigrakete, f.: feuille -e, Flugblatt, n.; pont –, bewegliche Brücke, f.: draperie -e, (peint.) flatterndes Gewand, n.; bois –, Flößholz, n.

Volant, m. Federball; Flügel einer Windmühle; Windfang, m.; Dohne, f.; leichter Ueberrock, m.; breite Falbel, f.

Volatil, -e, a. (chim.) flüchtig; Vogel...

Volatile, m. fliegendes Thier, n. Vogel, m.

Volatilisation, f. (chim.) Verflüchtigung, f.

Volatiliser, va. (chim.) verflüchtigen.

Volatilité, f. Flüchtigkeit (auch fig.); Unbeständigkeit, f.

Volatille, f. (fam.) Geflügel, n.

Vol-au-vent, m. Art Fleischpastete, f.

Volcan, m. Vulcan, feuerspeiender Berg (auch fig.), m.

Volcanique, a. vulcanisch; fig. aufbrausend; Hitz...

Volcaniser, va. fig. erhitzen: -é, ausgebrannt.

Volé, f. Volte, f.; faire la –, alle Stiche machen.

Volée, f. Flug, m.: Hecke, f.; Schwarm, m. Menge: Wage an der Deichsel, f.: fig. Stand, Rang, m.: – de perdrix, Volk Rebhühner, n.: – de canons, Kanonensalve: fam. – de coups de bâtons, Tracht Schläge, f.; chevaux de –, Vorspannpferde, n. pl.: à la –, im Fluge; in der Eile; unbedachtsam: prendre la –, auffliegen; sonner à toute –, mit allen Glocken läuten; sonner une –, deux -s, ein Mal, zwei Mal läuten.

Voler, vn. fliegen; fig. eilen; (fauc.) beizen; – en éclats, zerspringen.

Voler, va. stehlen, rauben; bestehlen.

Volereau, m. fam. kleiner Dieb, m. [f.

Volerie, f. Dieberei; Vogelbeize,

Volet, m. Taubenschlag; Fensterladen, m.; Flügelthür: Schaufel (am Wasserrade), f.; kleiner Compaß, m.; Heimbinde, f.

Voleter, vn. flattern.

Volette, f. Lesepürde (der Wollarbeiter), f.

Voleur, m. -se, f. Dieb, m.; -bin, f.; – de grands chemins, Straßenräuber, m.

la Volhynie, Volhynien, n.

Volice, Voliche, f. (couvr.) Schieferlatte, f.

Volière, f. Vogelhaus, n.; Taubenschlag, m.

Volige, f. Schindelbret, n.

Volition, f. (phil.) Wollen, n.

Volontaire, a. -ment, adv. freiwillig; eigenwillig; –, m. Freiwilliger, Volontär, m.

Volonté, f. Wille, m.; Willensäußerung, f. Belieben, n.; à –, nach Belieben; bonne –, Willigkeit, f.; de bonne –, (dienst-)willig; de grande –, äußerst willig; dernières -s, pl. letzter Wille, m.; -s, pl. Launen, Grillen, f. pl.; faire ses -s, seinem Kopfe folgen.

Volontiers, adv. gern, willig: leicht.

Voltaïque, a. galvanisch.

Volte, f. (man.) Volte, Wendung, f.

Volte-face, f. fam. faire –, Rechtsumkehrt machen.

Volter, vn. (escr.) eine Wendung machen.

Voltige, f. Tanzseil, n.; Seiltanz, m. Kunstreiten, n.

Voltigement, m. Flattern, n.

Voltiger, vn. flattern; fig. herumflattern; voltigiren: Seiltänzerkünste machen.

Voltigeur, m. Kunst-, Luftspringer; leichter Jäger, m.

Volubile (Voluble), a. (bot.) sich windend, Winde...

Volubilité, f. Beweglichkeit (eines Rades ꝛc.); Leichtigkeit, Geläufigkeit (der Zunge), f.

Volue, f. (tiss.) Spule, f.

Volume, m. Umfang, m. Volumen, n.; Band, m.

Volumineux, -se, a. viel Raum einnehmend, bänderreich, stark (an Bogenzahl); groß, dick.

Volupté, f. Wollust; Wonne, f.

Voluptueux, -se, a. -sement, adv. wollüstig; mit Wollust, höchst angenehm; –, m. Wollüstling, m.

Volute, f. Walzenschnecke, f.; (arch.) Schnörkel, m.

Voluter, va. schneckenförmig winden; aufwinden.

Volvaire, f. Rollschnecke, f.

Volve, f. Volva, m. (bot.) Wulst, m. et f.

Volvé, -e, a. (bot.) wulstig.

Volvulus (-luce), m. Darmgicht, f.

Vomer (-mère), m. (an.) Nasenbein, n.

Vomique, f. Eitergeschwür (an der Lunge), n.; –, a. noix –, Brechnuß, f.

Vomiquier, m. Brechnußbaum, m. Brechnuß, f.

Vomir, va. et n. brechen, ausbrechen, sich erbrechen, speien: cela fait –, das ist höchst ekelhaft: – des injures, Schimpfworte ausstoßen.

Vomissement, m. Erbrechen, Speien, n.

Vomitif, -ve, a. Brechen erregend; –, m. Brechmittel, n.

Vomitoires, pl. (ant.) Hauptausgänge für das Volk in Schauspielhäusern, m. pl.

Vomiturition, f. natürliches Erbrechen, n.

Vorace, a. gefräßig; heißhungerig.

Voracité, f. Gefräßigkeit, f.

Vos, pron. (pl. von Votre) eure, Ihre.

Vosges (vôge), f. pl. Vogesen, f. pl.

Votant, m. Stimmgeber, m.

Votation, f. Abstimmen, Votiren, n.

Vote, m. Stimme, f. Votum, n.

Voter, vn. stimmen; –, va. durch Stimmenmehrheit genehmigen, bewilligen.

Votif, -ve, a. angelobt; tableau –, Votivbild, n.

Votre, pron. (im pl. vos) euer, eure, Ihr, Ihre.

Vôtre (le, la), pron. (der, die, das) Eurige, Ihrige: les -s, pl. die Eurigen, Ihre Angehörigen; ma plume et la –, meine u. eure Feder.

Vouède, m. Waid, m.

Vouer, va. widmen, weihen; geloben.

Vouge, f. Jagdspieß, m.

Vouloir, va. et n. irr. wollen; wünschen, begehren; fordern: befehlen; einwilligen; je le veux bien, ich bin es zufrieden; je voudrais, ich wünschte, ich möchte; que me voulez-vous? was wollen Sie von mir? que veut dire cela? was soll das heißen? was bedeutet das? Dieu le veuille! Gott gebe es! – bien, die Güte haben, geruhen; veuillez! haben Sie die Güte! veuillez me dire! sagen Sie mir gefälligst! – du bien à qn., einem wohl wollen; en – à qc., Absichten auf etw. haben; en – à qn., auf einen böse sein, einem etw. nachtragen; à qui en veut-il? über wen beklagt er sich? à qui en voulez-vous par ce discours? wen meinen Sie mit dieser Rede? wem soll diese Rede gelten? c'est à vous que j'en veux, Sie meine ich, Ihnen gilt es; –, m. Wollen, n. Wille, m.; Absicht, f.

Voulu, -e, p. et a. (vom Gesetze) vorgeschrieben; bien –, wohlgeitten.

Vous, pron. ihr, euch, Sie, Ihnen; – autres femmes, ihr Frauen.

Vousseau, Voussoir, m. Wölbung, f.; Gewölbstein, m.

Voussure, f. Wölbung, f.

Voûte, f. Gewölbe, n.; Wölbung, f.

Voûter, va. wölben, krümmen, beugen.

Voûtis, m. (mar.) Gilling, f.

Voyage, m. Reise: Reisebeschreibung; fig. Fahrt, Fuhre, f.; en –, auf der Reise; dans ce –, auf dieser Reise.

Voyager, vn. reisen (in einem Lande); il a beaucoup -é, er ist viel gereist.

Voyageur, m. -se, f. der, die Reisende; commis –, Reisediener, m.

Voyant, -e, a. sehend; fam. hell, glänzend; grell; –, m. Seher, Prophet, m.

Voyelle, f. Vocal, Selbstlauter, m.

Voyer, m. Straßenaufseher, m.

Voyète, f. Laugenschüssel, f.

Voyeuse, f. alterthümlicher Schemel, m.
Voyou, m. Range, m.
Vrai,-e,a.-ment,adv.wahr: wahrhaft, wirklich, echt: recht, eigentlich; à dire –, à – dire, die Wahrheit zu sagen: parler –, die Wahrheit sagen; –, m. Wahres, n. Wahrheit, f.; au –, der Wahrheit gemäß.
Vraisemblable, a. -ment, adv. wahrscheinlich.
Vraisemblance, f. Wahrscheinlichkeit, f. [fen.
Vréder, vn. fam. hin und herlaufen.
Vrille, f. Drillbohrer, m.; (bot.) Ranke, f. Gäbelchen (am Weine), n.
Vrillé, -e, a. rankig.
Vriller, vn. (artif.) in Bogen aufsteigen.
Vrillerie, f. Bohrwaaren, f. pl.
Vrillette, f. Bohrkäfer, m.
Vrillier, m. Bohrschmied, m.
Vrillifère, a. rankig.
Vrillon, m. kleiner Faßbohrer, m.
Vu, prp. in Ansehung, in Betracht; – que, conj. weil, da doch, da; –, m. (dr.) – d'un arrêt, Anführung der Gründe bei Abfassung eines Urtheils, f.; au – et au su de tout le monde, Angesichts der ganzen Welt.
Vue, f. Gesicht, n. Sehkraft, f.; Anblick, m. Ansehen, n.: Ansicht, f. Prospect, m.; fig. Absicht: Kenntniß, f.; – basse, kurzes Gesicht, n.; point de –, Gesichtspunkt, m.; – morte, blindes Fenster, n.; (com.) à –, auf Sicht; de –, nach Sicht; à – dœil, nach dem Augenmaße; dem Ansehen nach, zusehends; à – de pays, aufs Gerathewohl: nur obenhin; à perte de –, so weit das Auge reicht; perdre de –, aus dem Gesichte verlieren; donner dans la –, in die Augen fallen, in die Augen stechen; garder qn. à –, einen nicht aus den Augen lassen; avoir la – sur qn., ein wachsames Auge auf einen haben; avoir qc. en –, etw. beabsichtigen; connaître qn. de –, einen von Ansehen kennen.
Vulcain, m. (myth.) Vulcan, m.
Vulgaire, a. allgemein, gewöhnlich; alltäglich; gemein, pöbelhaft; opinion –, Volksmeinung; langue –, lebende Sprache, f.; le grec –, das Neugriechische; –, m. gemeines Volk, n. Pöbel; gemeiner Mann, m.
Vulgairement, adv. gemeiniglich, im gemeinen Leben; – parlant, mit dem gemeinen Manne zu reden.
Vulgariser, va. (all)gemein machen, ins Gemeine herabziehen.
Vulgarité, f. Gemeinheit, f.
Vulgate, f. Vulgata, f.
Vulnérable, a. verwundbar.
Vulnéraire, a. Wunden heilend; eau –, Wundwasser, n.; –, m. Wundmittel, n.; –, f. Wundkraut, n.
Vulpin, m. (bot.) Fuchsschwanz, m.; –, -e, a. gent -e, Fuchsvolk, n.
Vulvaire, f. Stinkmelde, f.

W.

Wacke, f. (min.) Wacke, f.
Wagon, m. (chem.) Eisenbahnwagen, Güterwagen, m.
Wagonier, m. (ch. d. f.) Zugführer, m.
Waldstettes, lac des –, Waldstätter See, m.
la Westphalie, Westphalen, n.
Westphalien, -ne, a. et s. westphälisch; Westphale, m.; -lin, f.
Wigh, m. Wigh (in England), m.: Oppositionspartei, f.
Whisk, Whist, m. Whistspiel, n.
Wildgrave, m. Wildgraf, Rauhgraf, m.
Wisbade, Wiesbaden.
Wiski, m. Whisky (Wagen), m.
Wittemberg (-tinbère), Wittenberg.
le Wurtemberg (-tinbère), Würtemberg, n.
Wurtembergeois (-tinberjoa), -e, a. et s. würtembergisch; Würtemberger, m.; -in, f.

X.

Xanthe, m. Xanthus, m.
Xavier, m. Xaver(ius), m.
Xénie, f. Xenie, f. Gastgeschenk, n.
Xénographie, f. Schriftkunde alter fremden Sprachen, f.
Xéranthème, m. Strohblume, f.
Xérophthalmie, f. trockene Augenentzündung, f.
Xerxès (-cèce), m. Xerxes, m.
Ximénès (kiménèce), m. Ximenes, m.
Xiphias, m. (astr.) Fisch, m.
Xiphoïde, a. (an.) schwertförmig.
Xylite, m. Holzkäfer, m.
Xyloglyphe, m. Bildschnitzer in Holz, m.
Xyloglyphie, f. Bildschnitzerkunst in Holz, f.
Xylographe, m. Holzbildschnitzer, Xylograph, m.
Xylographie, f. Holzdruckkunst, Xylographie, f.
Xylographique, a xylographisch.
Xylorganon, m. Strohfiedel, f.
Xylostéum (-ome), m. Heckenkirsche, f.

Y.

Y, part. da, daselbst, dort, dahin, daran, darauf, darin, dazu, hierbei; hinauf, hinunter; an ihn, auf ihn, an sie, auf sie: y est-il? ist er dort? j'y penserai, ich will daran denken; ñez-vous-y, verlassen Sie sich darauf; il y a, es ist, es gibt, es sind; vor.
Yacht (iak), m. Jachtschiff, n.
Yam, m. Yamswurzel, f.
Yard, m. englische Elle, Yard, f.
Yeuse, f. Steineiche, f.
Yeux (pl. von œil), Augen, n. pl.
Yole, f. Jolle, f. Flußkahn, m.
Ypsolophe, m. Lichtmotte, f.
Ypréau, m. schmalblätterige Ulme, rothe Rüster, f.
Ypres, Ypern.
Ypsiloïde, a. ypsilonförmig.
Yttria, f. Ytererde, f.
Yttrifère, a. ytterhaltig.
Yttrique, a. sels -s, Yttererdesalze, n. pl.
Yves, m. Yvo (Name), m.

Z.

Zacharie (-ka-), m. Zacharias, m.
Zachée (-ké), m. Zachäus, m.
Zacinthe, m. Warzenkraut, n.
Zain, a. m. cheval –, ganz schwarzes oder ganz braunes Pferd, n.
Zani, m. Hanswurst, m.
Zéa, f. Ceos (Insel), n.
Zèbre, m. Zebra, n.
Zébré, -e, a. zebraartig gestreift.
Zébu, m. kleiner Bisamochs, m.
Zédoaire, f. Zittwerwurzel, f.
Zélande, f. Seeland, n.
Zélandais, m. -e, f. Seeländer, m.; -in, f.
Zélateur, m. -trice, f. Eiferer, m.; -in, f.
Zèle, m. Eifer, m.
Zélé, -e, a. eifrig.
Zend, Zend-avesta (zinde), m. Zendavesta, n.
Zénith (-nite), m. Scheitelpunkt, m.
Zénon, m. Zeno, m.
Zéolithe, f. Zeolith, m.
Zéphyr, m. Zephyr, m. Lüftchen, n.
Zéro, m. Null, f.
Zest (zeste), m. entre le zist et le –, weder gut noch schlecht: –! int. Pah! Possen!
Zeste, m. (bot.) Sattel, m. Scheidewand (in der Nuß), f.; Schnittchen Citronenschale, n.; cela ne vaut pas un –, das ist keinen Pfifferling werth.
Zézaiement, m. Aussprechen des g und j wie z, n.
Zézayer, va. et n. g und j wie z aussprechen.
Zibeline, f. Zobel; Zobelpelz, m.
Zibet, m. Zibetkatze, f.
Zig-zag, m. Zickzack, m.
Zil, m. Becken (bei der Janitscharenmusik), n.
Zinc, m. Zink, n.
Zingami, Zingane, Zingaris, m. Zigeuner, m.; –, a. zigeunerisch.
Zinguer, va. mit Zink bedecken.
Zinzolin, -e, a. violettroth.
Zircone, f. Zirkonerde, f.
Zist, v. Zest.
Zizel, m. Zieselmaus, f.

Zizanie, f. Unkraut, n.; fig. Uneinigkeit, f.
Zizi, m. Heckenammer, f.
Ziziphe, m. (bot.) Brustbeerstrauch, m.
Zodiacal, -e, a. zum Thierkreise gehörig; lumière -e, Zodiakallicht, n.
Zodiaque, m. Thierkreis, m.
Zoïle, m. fig. Krittler, Neider, m.
Zon! int. paff! –, –! schwipp, schwipp!
Zone, f. Erdstrich, m. Zone, f.
Zooglyphite, m. Thierbildstein, m.
Zographie, f. Thierbeschreibung, f.
Zoolâtrie, f. Thiervergötterung, f.
Zoolithe, m. Thierversteinerung, f.
Zoologie, f. Thierbeschreibung, f.
Zoologue, m. Thierkundiger, Zoolog, m.
Zoophage, a. fleischfressend.
Zoophyte, m. Thierpflanze, f.
Zoophytologie, f. Thierpflanzenkunde, f.
Zootypolithe, m. Thierbildstein, m.
Zostère, f. Tang, m.; – marine, Seetang, m.
Zotique, a. faculté –, Lebensvermögen, n.
Zouave, m. Zouave, Zuave, m.
Zurich (-rik), Zürich.
Zygène, m. Hammerfisch, m.
Zygophylle, m. wilder Kapernstrauch, m.
Zymologie, f. Gährungslehre, f.
Zymosimètre, m. Gährungsmesser, m.

TABLE DES VERBES IRRÉGULIERS ET DÉFECTIFS.

Infinitif	Présent de l'Indicatif	Présent du Subjonctif	Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participe présent	Participe passé.
Absoudre	j'absous, s, t; nous absolvons, ez, ent.	que j'absolve, es, e; vions, iez, ent.	j'absolvais	—	j'absoudrai	absous etc.	absolvant	absous, oute.
Abstraire	wie Traire.							
Acquérir	j'acquiers, s, t; nous acquérons, ez, ils acquièrent.	que j'acquière, es, e; acquérions, iez, acquièrent.	j'acquérais	j'acquis	j'acquerrai	acquiers etc.	acquérant	acquis.
Aller	je vais, tu vas, il va; nous allons, vous allez, ils vont.	que j'aille, que tu ailles, qu'il aille; que nous allions, que vous alliez, qu'ils aillent.	j'allais	j'allai	j'irai	va; allons, allez	allant	allé.
Apparoir	il appert	—	—	—	—	—	—	—
Assaillir	j'assaille etc., nous assaillons, ez, ent.	que j'assaille, es, e; ions, iez, ent.	j'assaillais	j'assaillis	j'assaillirai	assaille etc.	assaillant	assailli.
Asseoir	j'assieds, ds, d; nous asseyons, vous asseyez, ils asseyent, ou assois, s, t, ou asseois, s, t.	que j'asseye, es, e; asseyions, ez, asseyent, ou que j'asseoie, es, e; asseoient.	j'asseyais	j'assis	j'asseyerai ou assiérai, ou assoirai	assieds etc.	asseyant	assis.
Astreindre	wie Ceindre.							
Atteindre	wie Ceindre.							
Avoir	j'ai, tu as, il a, nous avons, vous avez, ils ont.	que j'aie, aies, ait; que nous ayons, que vous ayez, qu'ils aient.	j'avais	j'eus	j'aurai	aie; ayons, ayez	ayant	eu.
Battre	je bats, bats, bat; nous battons etc.	alles Uebrige regelmäßig.						
Bénir	regel-	mäßig	nach	finir,	außer:	von Menschen von Gott	gesegnet: gesegnet:	bénit. béni.
Boire	je bois, s, t; nous buvons, vous buvez, ils boivent.	que je boive, es, e; buvions, iez, boivent.	je buvais	je bus	je boirai	bois etc.	buvant	bu.
Bouillir	je bous, s, t; nous bouillons, ez, ent.	que je bouille, es, e; bouillions, iez, ent.	je bouillais	je bouillis	je bouillirai	—	bouillant	bouilli.
Braire	il brait, ils braient.	—	—	—	il braira, ils brairont	—	—	—
Bruire	il bruit, ils bruissent.	qu'ils bruissent.	il bruyait, ils bruyaient, ou bruissait, bruissaient	—	—	—	bruyant ou bruissant	—
Ceindre	je ceins, s, t; nous ceignons, ez, ent.	que je ceigne, es, e; ceignions, iez, ent.	je ceignais	je ceignis	je ceindrai	ceins etc.	ceignant	ceint.
Choir	—	—	—	—	—	—	—	chu.
Circoncire	je circoncis, s, t; nous circoncisons, ez, ent.	que je circoncise etc.	je circoncisais	je circoncis	je circoncirai	circoncis etc.	circoncisant	circoncis.
Clore	je clos, tu clos, il clôt; nous closons.	—	—	je closis	je clorai	—	closant	clos.
Conclure	je conclus, s, t; nous concluons, ez, ent.	que je conclue, es, e; concluions, iez, ent.	je concluais	je conclus	je conclurai	conclus etc.	concluant	conclu.
Conduire	wie Cuire.							

Infinitif	Présent de l'Indicatif	Présent du Subjonctif	Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participe présent	Participe passé.
Confire	je confis, s, t; nous confisons, ez, ent.	que je confise, es, e; confisions, iez, ent.	je confisais	je confis	je confirai	confis etc.	confisant	confit.
Connaître	je connais, s, ît; nous connaissons, ez, ent.	que je connaisse, es, e; connaissions, iez, ent.	je connaissais	je connus	je connaîtrai	connais etc.	connaissant	connu.
Conquérir	wie Acquérir.							
Construire	wie Cuire.							
Contraindre	wie Ceindre.							
Contredire	je contredis, etc., nous contredisons, ez, ent.	das Uebrige wie Dire.						
Coudre	je couds, tu couds, il coud; nous cousons, ez, ent.	que je couse, es, e; cousions, iez, ent.	je cousais	je cousis	je coudrai	couds etc.	cousant	cousu.
Courir (Courre)	je cours, s, t; nous courons, ez, ent.	que je coure, es, e; courions, iez, ent.	je courais	je courus	je courrai	cours etc.	courant	couru.
Couvrir	je couvre, es, e; nous couvrons, ez, ent.	que je couvre, es, e; couvrions, iez, ent.	je couvrais	je couvris	je couvrirai	couvre etc.	couvrant	couvert.
Craindre	wie Ceindre.							
Croire	je crois, s, t; nous croyons, yez, ils croient.	que je croie, es, e; croyions, yiez, croient.	je croyais	je crus	je croirai	crois etc.	croyant	cru.
Croître	je crois, s, t; nous croissons, ez, ent.	que je croisse, es, e; croissions, iez, ent.	je croissais	je crûs	je croîtrai	crois etc.	croissant	crû.
Cueillir	je cueille, es, e; nous cueillons, ez, ent.	que je cueille, es, e; cueillions, iez, ent.	je cueillais	je cueillis	je cueillerai	cueille etc.	cueillant	cueilli.
Cuire	je cuis, s, t; nous cuisons, ez, ent.	que je cuise, es, e; cuisions, iez, ent.	je cuisais	je cuisis	je cuirai	cuis etc.	cuisant	cuit.
Déchoir	je déchois, s, t; nous déchoyons, vous déchoyez, ils déchoient.	que je déchoie, es, e; déchoyions, yiez, déchoient.	—	je déchus	je décherrai	—	—	déchu.
Dédire	je dédis, etc.; nous dédisons, vous dédisez, etc.	das Uebrige wie Dire.						
Défaillir	— nous défaillons.	que je défaille, es, e; défaillions, iez, ent.	je défaillais	je défaillis	—	—	—	défailli.
Détruire	wie Cuire.							
Dire	je dis, s, t; nous disons, vous dites, ils disent.	que je dise, es, e; disions, iez, ent.	je disais	je dis	je dirai	dis etc.	disant	dit.
Dissoudre	wie Absoudre.							
Dormir	je dors, s, t; nous dormons, ez, ent. [yons.	que je dorme, es, e; dormions, iez, ent.	je dormais	je dormis	je dormirai	dors etc.	dormant	dormi.
Échoir	il échoit (échet), nous échoyons, ez, ent.	que j'échée.	j'échéais	j'échus	j'écherrai	—	échéant	échu.
Éclore	il éclôt; ils éclosent.	qu'il éclose; qu'ils éclosent.	—	—	il éclora; ils écloront	—	—	éclos.
Écrire	j'écris, s, t; nous écrivons, ez, ent.	que j'écrive, es, e; écrivions, ez, ent.	j'écrivais	j'écrivis	j'écrirai	écris etc.	écrivant	écrit.
Empreindre	wie Ceindre.							
Enduire	wie Cuire.							
Enfreindre	wie Ceindre.							
s'Enquérir	wie Acquérir.							
Envoyer	j'envoie, ies, ie; nous envoyons, yez, ient.	que j'envoie, ies, ie; envoyions, yiez, ient.	j'envoyais	j'envoyai	j'enverrai	envoie	envoyant	envoyé.

Infinitif	Présent		Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participe présent	Participe passé.
	de l'Indicatif	du Subjonctif						
Épreindre	wie Ceindre.							
Être	je suis, tu es, il est; nous sommes, vous êtes, ils sont.	que je sois, s, t; que nous soyons, que vous soyez, qu'ils soient.	j'étais	je fus	je serai	sois, qu'il soit, soyons, soyez, qu'ils soient	étant	été.
Exclure	wie Conclure, außer:							[exclus. exclu et
Faillir	je faux, tu faux, il faut; nous faillons, ez, ent.	que je faille etc.	je faillais	je faillis	je faudrai	—	faillant	failli.
Faillir	wird auch regelmäßig	conjugirt.						
Faire	je fais, s, t; nous faisons, vous faites, ils font.	que je fasse, es, e; que nous fassions, iez, ent.	je faisais	je fis	je ferai	fais etc.	faisant	fait.
Falloir	il faut	qu'il faille	il fallait	il fallut	il faudra	—	—	fallu.
Feindre	wie Ceindre.							
Férir	unvollständiges Zeitwort, regelmäßiges Zeitwort.	von welchem es nur den	Infinitif je fleurissais; fig. je floris-sais	und das	Participe	passé	giebt: fleurissant; fig. floris-sant	féru.
Fleurir								
Frire	je fris, s, t.	—	—	—	je frirai	—	—	frit.
Fuir	je fuis, s, t; nous fuyons, vous fuyez, ils fuient.	que je fuie, es, e; fuyions, yiez, fuient.	je fuyais	je fuis	je fuirai	fuis etc.	fuyant	fui.
Gésir	il gît; nous gisons, vous gisez, ils gisent.	—	il gisait	—	—	—	gisant	—
Haïr	je hais, s, t; nous haïssons, ez, ent.	que je haïsse, es, e; haïs-sions, iez, ent.	je haïssais	je haïs, nous haï-[mes	je haïrai	hais etc.	haïssant	haï.
Induire	wie Cuire.							
Instruire	wie Cuire.							
Interdire	j'interdis, s, t; nous interdi-sons, vous interdisez, etc.	das Uebrige wie Dire.						
Introduire	wie Cuire.							
Joindre	wie Ceindre.							
Lire	je lis, s, t; nous lisons, ez, ent.	que je lise, es, e; lisions, iez, ent.	je lisais	je lus	je lirai	lis etc.	lisant	lu.
Luire	je luis, s, t; nous luisons, ez, ent.	que je luise etc.	je luisais	—	je luirai	luis etc.	luisant	lui.
Maudire	je maudis, s, t; nous mau-dissons, vous maudissez, ils maudissent.	que je maudisse, es, e; maudissions, iez, ent.	je maudis-sais	je mau-dis	je maudirai	maudis etc.	maudissant	maudit.
Médire	je médis etc.; nous médi-sons, vous médisez etc.	das Uebrige wie Dire.						
Mentir	je mens, s, t; nous men-tons, ez, ent.	que je mente, es, e; men-tions, iez, ent.	je mentais	je mentis	je mentirai	mens etc.	mentant	menti.
Messeoir	unvollständiges Zeitwort;	wie Seoir.						
Mettre	je mets, ts, t; nous met-tons, ez, ent.	que je mette, es, e; met-tions, iez, ent.	je mettais	je mis	je mettrai	mets etc.	mettant	mis.
Moudre	je mouds, ds, d; nous mou-lons, vous moulez, ils moulent.	que je moule, es, e; mou-lions, iez, ent.	je moulais	je mou-lus	je moudrai	mouds etc.	moulant	moulu.
Mourir	je meurs, s, t; nous mou-rons, ez, ils meurent.	que je meure etc.; nous mourions, ils meurent.	je mourais	je mou-rus	je mourrai	meurs etc.	mourant	mort.

Infinitif	Présent		Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participe présent	Participe passé.
	de l'Indicatif	du Subjonctif						
Mouvoir	je meus, s, t; nous mouvons, ez, ils meuvent.	que je meuve, es, e; nous mouvions, iez, qu'ils meuvent.	je mouvais	je mus	je mouvrai	meus etc.	mouvant	mû.
Naître	je nais, s, ît; nous naissons, ez, ent.	que je naisse, es, e; naissions, iez, ent.	je naissais	je naquis	je naîtrai	nais etc.	naissant	né.
Nuire	wie Cuire.							
Offrir	wie Couvrir.							
Oindre	wie Ceindre.							
Ouïr	—	—	—	j'ouïs	—	—	—	ouï.
Ouvrir	wie Couvrir.							
Paître	je pais, s, ît; nous paissons, ez, ent.	que je paisse, es, e; paissions, iez, ent.	je paissais	—	je paîtrai	pais etc.	paissant	pû.
Paraître	je parais, s, ît; nous paraissons, ez, ent.	que je paraisse etc.	je paraissais	je parus	je paraîtrai	parais etc.	paraissant	paru.
Partir	je pars, s, t; nous partons, ez, ent.	que je parte etc.	je partais	je partis	je partirai	pars etc.	partant	parti.
Peindre	wie Ceindre.							
Plaindre	wie Ceindre.							
Plaire	je plais, s, ît; nous plaisons, ez, ent.	que je plaise, es, e; plaisions, iez, ent.	je plaisais	je plus	je plairai	plais etc.	plaisant	plu.
Pleuvoir	il pleut	qu'il pleuve	il pleuvait	il plut	il pleuvra	—	pleuvant	plu.
Poindre	(il point)	—	—	—	il poindra	—	—	—
Pourvoir	je pourvois, s, t; nous pourvoyons, vous pourvoyez, ils pourvoient.	que je pourvoie, es, e; pourvoyions, yiez, voient.	je pourvoyais	je pourvus	je pourvoirai	pourvois etc.	pourvoyant	pourvu.
Pouvoir	je puis (je peux), tu peux, il peut; nous pouvons, vous pouvez, ils peuvent.	que je puisse, es, e; puissions, iez, ent.	je pouvais	je pus	je pourrai	—	pouvant	pu.
Prédire	je prédis etc.; nous prédisons, vous prédisez etc.	das Uebrige wie Dire.						
Prendre	je prends, ds, d; nous prenons, ez, ils prennent.	que je prenne, es, e; prenions, iez, prennent.	je prenais	je pris	je prendrai	prends etc.	prenant	pris.
Prévaloir	je prévaux, x, t; prévalons etc.	que je prévale etc.	je prévalais	je prévalus	je prévaudrai	qu'il prévale	prévalant	prévalu.
Prévoir	wie Voir, außer:				je prévoirai			
Promouvoir	—	—	—	—	—	—	—	promu.
Puer	je pue, s, e; nous puons, ez, ent.	que je pue etc.	je puais	—	je puerai	—	puant	—
Réduire	wie Cuire.							
Repaître	wie Connaître.							
se Repentir	wie Mentir.							
Requérir	wie Acquérir.							
Résoudre	je résous, s, t; nous résolvons, ez, ent.	que je résolve, es, e; résolvions, iez, ent.	je résolvais	je résolus	je résoudrai	résous etc.	résolvant	résolu et résous (verman. [delt).
Restreindre	wie Ceindre.							
Rire	je ris, s, t; nous rions, ez, ent.	que je rie, es, e; riions, iez, ent.	je riais	je ris	je rirai	ris etc.	riant	ri.

Infinitif	Présent de l'Indicatif	Présent du Subjonctif	Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participe présent	Participe passé.
Saillir	il saille, ils saillent.	qu'il saille, qu'ils saillent.	il saillait, ils saillaient	il saillit	il saillera	—	saillant	sailli.
Savoir	je sais, s, t ; nous savons, ez, ent.	que je sache, es, e; sachions, iez, ent.	je savais	je sus	je saurai	sache, sachons, sachez	sachant	su.
Séduire	wie Cuire.							
Sentir	wie Mentir.							
Seoir	il sied ; ils siéent.	qu'il siée, qu'ils siéent.	il seyait, ils seyaient	—	il siéra, ils siéront	sieds-toi	seyant, séant	sis.
Servir	je sers, s, t ; nous servons, ez, ent.	que je serve, es, e ; servions, iez, ent.	je servais	je servis	je servirai	sers etc.	servant	servi.
Sortir	je sors, s, t ; nous sortons, ez, ent.	que je sorte etc.	je sortais	je sortis	je sortirai	sors etc.	sortant	sorti.
Souffrir	wie Couvrir.							
Sourdre	il sourd	—	—	—	—	—	—	—
Suffire	je suffis, s, t ; nous suffisons, ez, ent.	que je suffise, es, e ; suffisions, iez, ent.	je suffisais	je suffis	je suffirai	suffis etc.	suffisant	suffi.
Suivre	je suis, s, t ; nous suivons, ez, ent.	que je suive, es, e ; suivions, iez, ent.	je suivais	je suivis	je suivrai	suis etc.	suivant	suivi.
Surseoir	je sursois, s, t ; nous surseyons, ez, soient.	que je sursoie, es, e ; surseyions, yiez, ent.	je surseyais	je sursis	je surseoirai	—	surseyant	sursis.
Taire	je tais, s, t ; nous taisons, ez, ent.	que je taise etc.	je taisais	je tus	je tairai	tais etc.	taisant	tû.
Teindre	wie Ceindre.							
Tenir	je tiens, s, t ; nous tenons, ez, ils tiennent.	que je tienne, es, e ; tenions, iez, tiennent.	je tenais	je tins ; nous tînmes, tîntes, tinrent	je tiendrai	tiens etc.	tenant	tenu.
Tistre	—	—	—	—	—	—	—	tissu.
Traduire	wie Cuire.							
Traire	je trais, s, t ; nous trayons, yez, ils traient.	que je traie, es, e ; trayions, yiez, ent.	je trayais	—	je trairai	trais etc.	trayant	trait.
Tressailir	wie Assaillir.							
Vaincre	je vaincs, cs, c; nous vainquons, ez, ent.	que je vainque, es, e; vainquions, iez, ent.	je vainquais	je vainquis	je vaincrai	—	vainquant	vaincu.
Valoir	je vaux, x, t ; nous valons, ez, ent.	que je vaille, es, e ; valions, iez, vaillent.	je valais	je valus	je vaudrai	vaux etc.	valant	valu.
Venir	wie Tenir.							
Vêtir	je vêts, ts, t; nous vêtons, ez, ent.	que je vête, es, e ; vêtions, iez, ent.	je vêtais	je vêtis	je vêtirai	—	vêtant	vêtu.
Vivre	je vis, s, t ; nous vivons, ez, ent.	que je vive, es, e ; vivions, iez, ent.	je vivais	je vécus	je vivrai	vis etc.	vivant	vécu.
Voir	je vois, s, t ; nous voyons, yez, ils voient.	que je voie, es, e ; voyions, yiez, voient.	je voyais	je vis	je verrai	vois etc.	voyant	vu.
Vouloir	je veux, x, t ; nous voulons, ez, ils veulent.	que je veuille, es, e ; voulions, iez, veuillent.	je voulais	je voulus	je voudrai	veux et veuille, qu'il veuille, veuillez et voulez	voulant	voulu.

SECONDE PARTIE:

ALLEMAND-FRANÇAIS.

A.

A, n. (mus.) la, m.
Aachen, Aix-la-Chapelle.
Aacus, m. Eé aque, m.
Aal, m. anguille, f.; -arten, f. pl. anguilliens, m. pl.; -beere, f. groseille noire, f. cassis, m.; -behälter, m. anguillière, f.; -brut, f. maraignon, m.; -fang, m. pêche aux anguilles, f.; -förmig, a. anguilliforme; -gabel, f. fouène, f.; -glatt, a. fig. dieſe aalglatten Heuchler, ces subtils hypocrites; -grundel, f. -gründling, m. goujon-anguille, m.; -puppe, f. épinette, f.; -quappe, -raupe, f. lotte, barbote, f.; -ſchlange, f. congre, m.; -ſtecher, m. ſ. Aalgabel; -wehr, n. anguillière, écrille, f.; -wurm, m. cucullan, m.
Aar, m. aigle, m.
Aargau, n. Argovie, f.; -gauer, m. Argovien, m.; -gauerin, f. Argovienne, f.; -gauerisch, a. argovien.
Aarweihe, m. et f. milan-aigle, m.
Aas, (pl. Äser) n. charogne, f.; (pch.) appât, m. amorce, f.; (chass.) carnage, leurre, m.; fig. pop. carogne, f.; -blatter, f. (méd.) pustule puante, f.
Aasen, vn. fouiller dans l'ordure; —, va. (chass.) appâter; (pch.) amorcer, leurrer; (tan.) écharner.
Aasfliege, f. mouche dorée commune, f.; -fressend, a. carnivore, créophage; -geier, m. vautour noir, m.; -geruch, m. odeur cadavéreuse, f.; -grube, f. voirie, écorcherie, f.; -haft, Äasig, a. cadavéreux; -käfer, m. bouclier, fouille-merde, m.; -krähe, f. corneille noire, f.; -vogel, m. oiseau qui vit de charogne, m.
Aasen, ſ. Asen.
Ab, adv. et prp. furz —, tout rondement; — Berlin, pris à Berlin; — und zu gehen, aller et venir; passer; (den) Hut —! chapeau bas! die Spitze iſt —, la pointe est cassée; auf und — gehen, se promener; einen Thaler auf oder —, un thaler de plus ou de moins.
Abaasen, va. (még.) écharner.
ſich Abächzen, v. pr. se consumer en gémissements.
Abänderlich, a. susceptible de changement; (gr.) déclinable.
Abändern, va. changer, modifier.
Abänderung, f. changement, m. modification, f.
Abandonniren, va. (dr.) abandonner; (com.) renoncer.
Abandonnirung, f. abandonnement, délaissement, m.
Abängſtigen, va. tourmenter, causer de vives inquiétudes; ſich —, v. pr. être dans des transes mortelles.
Abarbeiten, va. user en travaillant; eine Schuld —, acquitter une dette par son travail; ſich —, v. pr. s'épuiser, ou se tuer à force de travailler.
ſich Abärgern, v. pr. se chagriner beaucoup, se consumer de dépit.
Abärnten, ſ. Abernten.
Abart, f. race dégénérée; (h. n.) variété, f.
ſich Abäſchern, v. pr. se fatiguer par trop d'efforts, se peiner.
Abäßen, va. (chass.) brouter.
Abaſſiden, m. pl. Abassides, m. pl.
Abäſten, va. ébrancher; —, n. ébranchement, m. [forte.
Abätzen, va. ôter avec de l'eau
Abbalgen, va. écorcher; fig. rosser; dépouiller (un lièvre); ſich —, v. pr. se fatiguer en luttant avec, ou contre qn.
Abbarbieren, va. ôter, ou enlever en rasant.
Abbauen, va. (arch.) abattre, démonter; (mine) creuser; —, n. (mine) désistement de l'exploitation, m.
Abbaumen, vn. (chass.) s'envoler d'un arbre.
Abbé, m. abbé, m.
Abbeeren, va. égrener, égrapper.
Abbefehlen, va. irr. contremander.
Abbehalten, va. irr. den Hut —, tenir le chapeau à la main.
Abbeißen, va. irr. couper, ou enlever avec les dents.
Abbeizen, va. die Felle —, passer les cuirs en mégie.
Abbekommen, va. irr. avoir sa part de qc.; parvenir à séparer, parvenir à détacher, parvenir à enlever qc. par la force.
Abberufen, va. irr. rappeler.
Abberufung, f. rappel, m.
Abberufungsſchreiben, n. lettres de rappel, f. pl.
Abbeſtellen, va. contremander, décommander, donner contre-ordre.
Abbeſtellung, f. contre-ordre, m.
Abbeten, va. réciter sa prière; einen Roſenkranz —, dire son chapelet.
Abbetteln, va. obtenir à force de mendier (qc. de qn., einem etw.).
Abbeugen, ſ. Abbiegen.
Abbezahlen, va. payer peu à peu; payer entièrement; donner un (des) à-compte.
Abbezahlung, f. payement par à-compte, m. [de côté.
Abbiegen, va. irr. détourner, plier
Abbild, n. image, copie, f.
Abbilden, va. peindre d'après nature, copier; dépeindre; représenter.
Abbildung, f. copie, f. portrait, m. image; représentation, f.
Abbimſen, va. enlever avec la pierre ponce.
Abbinden, va. irr. délier, détacher, ôter; —, n. (charp.) assemblage, m.
Abbitte, f. déprécation, excuse, réparation d'honneur, f.; öffentliche —, amende honorable, f.; — thun, demander pardon.
Abbitten, va. irr. demander pardon, faire ses excuses; öffentlich —, faire amende honorable.
Abblaſen, va. et n. irr. souffler, ôter en soufflant; sonner pour la dernière fois.
Abblatten, va. effeuiller; die Reben —, épamprer les vignes; —, n. effeuillaison, f. épamprement, m.
Abblättern, va. effeuiller. [ler, f.
Abblätterung, f. action d'effeuilAbbläuen, va. bleuir; fam. rosser.
Abblitzen, vn. die Flinte iſt abgeblitzt, le fusil a raté, a manqué son coup.
Abblühen, vn. perdre les fleurs, passer; fig. cesser de fleurir.

Abblüthen, va. dépouiller, ou priver des fleurs. [à crédit.
Abborgen, va. emprunter, prendre
Abbossiren, va. modeler.
Abbrechen, va. irr. rompre; abattre, démonter; Obſt —, cueillir des fruits; ein Haus —, abattre, démolir une maison; einen Zahn —, ébrécher une dent; eine Arbeit —, discontinuer un ouvrage; etw. vom Preiſe —, rabattre qc. du prix; eine Bude —, démonter une boutique; die Spitze —, épointer; ein Lager —, lever un camp; etw. am Lohne —, rogner la paie; ein Geſpräch —, rompre un discours; ſich etw. —, se priver de qc., se refuser qc.; ſich etw. vom Munde —, l'épargner sur sa bouche; eine Sache grün —, précipiter qc.; das Gefecht —, cesser le combat; ein Zelt —, plier une tente; abgebrochene Seufzer, des soupirs entrecoupés; —, vn. rompre, se rompre, se briser; fig. discontinuer; wir wollen davon —, brisons là-dessus; fig. kurz —, couper court.
Abbrennen, va. rég. et irr. brûler, incendier; réduire en cendres; eine Kanone —, tirer, décharger un canon; ein Feuerwerk —, tirer un feu d'artifice; —, vn. être réduit en cendres; être brûlé, être consumé par le feu, être ruiné par un incendie; s'éteindre peu à peu; fig. fam. ich bin ganz abgebrannt, je suis à sec.
Abbreviatur, f. Abkürzung.
Abbrevíren, ſ. Abkürzen.
Abbringen, va. irr. enlever, détacher; fig. abolir, abroger; détourner, dissuader; vom rechten Wege —, dérouter; von einer irrigen Meinung —, désabuser.
Abbröckeln, va. émietter, émier; écailler; détacher par petites parties, ou pièces.
Abbruch, m. pièce détachée; démolition; fig. dérogeance, f.; rabais, m. diminution, f.; préjudice, m.; einer Sache — thun, nuire à qc., déroger à qc.; dem Handel — thun, entraver le commerce; dem Gewerbe — thun, faire du tort au métier; ſich — thun, se priver de qc. [ment.
Abbrüchig, a. qui se casse facilement.
Abbrühen, va. échauder.
Abbrüllen, va. ein Lied —, beugler une chanson. [rut.
Abbrunſten, vn. cesser d'être en
Abbrüten, vn. cesser de couver.
Abbügeln, va. repasser, repasser entièrement.
Abbürſten, va. brosser, vergeter; ôter en brossant.
Abbüßen, va. expier. [tence, f.
Abbüßung, f. expiation, pénitence, ſ. Abece.
Abdachen, va. enlever le toit; mettre en talus, taluter; donner la pente à qc.; ſich —, v. pr. aller en pente.
Abdächig, a. incliné, en pente.
Abdachung, f. talus, m. pente; descente, f.; (fort.) escarpement, m.; — der Bruſtwehr, plongée du parapet, f.
Abdämmen, va. détourner, ou arrêter par une digue.
Abdämmung, f. (hydr.) digue-ment, bâtardeau, m.
Abdampfen, vn. s'évaporer; — laſſen, faire évaporer.
Abdämpfen, va. faire évaporer; (cuis.) faire cuire à l'étuvée.
Abdampfung, f. évaporation; (chim.) exhalation, f.
Abdämpfungskeſſel, m. vaisseau évaporatoire; atmomètre, m.
Abdanken, va. congédier, licencier; réformer; ein Schiff —, condamner un vaisseau; einen Lehrer —, remercier un maître; abgedankter Soldat, m. congédié, m.; —, vn. prendre sa démission, donner sa démission, se démettre d'un emploi; abdiquer (la couronne), résigner.
Abdankung, f. congé, licenciement, m. démission; abdication, f. [congé, f.
Abdankungsrede, f. harangue de
Abdarben, va. ſich etw. —, se priver de qc.; ſich etw. vom Munde —, épargner qc. sur sa bouche.
Abdecken, va. enlever; découvrir; ein Haus —, découvrir une maison; den Tiſch —, ôter la nappe, desservir.
Abdecker, m. écorcheur, m.
Abdeckerei, f. maison d'écorcheur, écorcherie, f.
Abdéra, Abdère.
Abderiten, m. pl. Abdérites, m. pl.
Abdienen, va. acquitter par ses services; eine Schuld —, se décharger d'une dette en servant.
Abdingen, va. irr. rabattre du prix; prendre à louage.
Abdiſputiren, ſ. Abſtreiten.
Abdorren, vn. sécher et tomber.
Abdörren, va. sécher, dessécher.
Abdörrung, f. dessèchement, m.
Abdrechſeln, va. ôter en tournant; arrondir au tour; fig. wie abgedrechſelt, affecté.
Abdrehen, va. détordre; séparer en tournant (ſ. Abdrechſeln).
Abdreſchen, va. irr. battre le blé; fig. fam. rosser; abgedroſchen, rebattu, banal, trivial, usé; abgedroſchenes Zeug, n. trivialités, f. pl. lieux communs, m. pl.
Abdreſeln, va. séparer en effilant. [tenir par force.
Abdringen, va. irr. extorquer, ob-
Abdringung, f. extorsion, f.
Abdrohen, va. obtenir par des menaces.
Abdruck, m. (pl.-drücke) empreinte, impression; copie, image, f.; exemplaire, m.; détente (d'un fusil), f.
Abdrucken, va. empreindre; imprimer, tirer; tirer copie, calquer; copier; —, n. tirage, m.
Abdrücken, va. séparer à force de presser; tirer, décharger (une arme à feu); fig. das Herz —, crever le cœur; einem etw. —, extorquer qc. à (de) qn.; einen Pfeil —, décocher une flèche.
Abdunſten, vn. s'évaporer, s'exhaler.
Abdünſten, va. faire évaporer.
Abdünſtung, f. évaporation, exhalaison, f.
Abdupfen, va. (eine Wunde) nettoyer (sécher) avec de la charpie. [nir.
Abebenen, va. (einen Hügel) apla-
Abecé, n. abc, alphabet, m.; fig. rudiment, m. premiers éléments, m. pl.; -buch, n. abc, abécédaire, m.; -ſchüler, -ſchütz, m. abécédaire, m.
Abecken, va. écorner, épointer.
Abeggen, va. ôter avec la herse.
ſich Abeifern, v. pr. s'échauffer, se tuer à force de se fâcher.
Abeiſen, va. ôter, ou enlever la glace.
Abend, m. soir, m.; soirée, f.; occident, couchant, ouest, m.; heiliger —, la veille d'une fête; gegen —, vers le soir; vers l'occident; à l'ouest; morgen —, demain au soir; heute —, ce soir; es wird —, le jour tombe, le jour baisse; den — vor meiner Ankunft, la veille de mon arrivée; -andacht, f. prières du soir, f. pl.; -brod, n. souper, soupé, m.; -dämmerung, f. crépuscule (du soir), m.; in der —, entre chien et loup; -eſſen, n. souper, soupé, m.; -falter, m. sphinx, m.; -gegend, f. région occidentale, f. occident, m.; -geläute, n. son de la cloche du soir, m.; -geſellſchaft, f. veillée, soirée, f.; -glocke, f. cloche du soir, f.; angelus, couvre-feu, m. retraite, f.; -jagd, f. fouée, f.; -koſt, f. ſ. Abendbrod; -kühle, f. fraîcheur du soir, f.; serein, m.; -land, n. pays occidental, m.; -länder, m. habitant de l'occident, m.; —, pl. peuples occidentaux, m. pl.; -ländiſch, a. occidental, d'occident; -landſchaft, f. paysage représentant une scène du soir, m.; -lich, a. du soir; occidental; -luft, f. air du soir, m. fraîcheur du soir, f.; -mahl, n. repas du soir, m.; communion, sainte Cène, f.; zum — gehen, aller à la communion, communier; das — reichen, donner la communion; -mahlsgenoß, m. communiant, m.; -meſſe, -mette, f. vêpres, f. pl.; -muſik, f. sérénade, f.; -punkt, m. (astr.) point d'occident, occident, couchant, m.; -röthe, f. rouge du ciel, m.; fig. fin de la vie, f.
Abends, adv. le soir, au soir, sur le soir.
Abendſegen, m. prière du soir, f.; -ſeite, f. côté occidental, m. -ſonne, f. soleil couchant, m.; -ſtändchen, n. sérénade, f.; -tiſch, m. souper, m.; -uhr, f. cadran occidental, m.; -unterhaltung,

f. entretiens du soir, m. pl.; soirée, f.; -völker, n. pl. peuples occidentaux, m. pl.; -wärts, adv. vers l'occident, du côté de l'occident, vers le couchant; -wind, m. vent d'ouest, m.; -zeit, f. soirée, veillée, f.

Abenteuer, n. aventure, f.; auf – ausgehen, courir après les aventures. [tureux, hasardé.

Abenteuerlich, a. singulier, aventureux, m. aventurier, m.

Abenteuerlichkeit, f. singularité, f.

Aber, conj. mais; – doch, pourtant, néanmoins; oder –, autrement, ou bien; nun –, or; tausend und – tausend, mille et mille.

Aberglaube, m. superstition, f.

Abergläubisch, a. superstitieux; –, adv. superstitieusement.

Aberkennen, va., einem etw. –, priver qn. de qc. par sentence.

Abermalig, a. nouveau, réitéré.

Abermals, adv. de nouveau, encore.

Abernten, va. et n. moissonner, faire la récolte, finir la récolte.

Abwitz, m. folie, démence, f.

Abwitzig, a. fou, extravagant; –, adv. follement.

Abessen, va. irr. finir son repas.

Abfahren, vn. irr. partir en voiture, partir en bateau; fig. pop. mourir; einen – lassen, éconduire qn.; sich –, v. pr. die Räder fahren sich ab, les roues s'usent.

Abfahrt, f. départ, m.; partance, f.

Abfall, m. (pl. -fälle) chute; déclivité, f.; rognures, f. pl.; décombres, m. pl.; rebut, m.; désertion, apostasie, f.; – (eines Landes), défection, insurreetion, f.; – der Niederlande, soulèvement des Pays-Bas, m.; in – kommen, tomber en décadence.

Abfallen, vn. irr. tomber, se détacher et tomber; être de reste; fig. déchoir, maigrir; von einem –, abandonner qn.; von der Religion –, apostasier; –, n. (der Blätter) chute, f.; (eines Schiffes) dérive, f.

Abfällig, a. ce qui tombe; contraire, défavorable; qui abandonne, qui apostasie.

Abfalzen, va. (tan.) écharner.

Abfangen, va. irr. attraper, prendre; (chass.) tuer avec le couteau de chasse; einem das Wasser –, détourner l'eau au préjudice de qn. [se déteindre.

Abfärben, vn. lâcher la couleur, sich Abfasern, v. pr. s'effiler.

Abfassen, va. rédiger, composer, coucher par écrit; ein Urtheil –, dresser une sentence; fam. einen –, attraper qn. [tion, f.

Abfassung, f. composition, rédac-

Abfaulen, vn. tomber de pourriture, pourrir.

Abfegen, va. nettoyer, balayer; –, n. balayage, nettoiement, m.

Abfeilen, va. limer, ôter avec la lime.

Abfeilspäne, m. pl. limaille, f.

Abfeilschen, s. Abkaufen.

Abfertigen, va. expédier; dépêcher; fig. rebuter, renvoyer, éconduire.

Abfertigung, f. expédition, dépêche, f.; fig. rebut, m. leçon, f.

Abfeuern, va. tirer, décharger.

Abfeuern, n. Abfeuerung, f. décharge, volée, f. [racler.

Abfiedeln, va. jouer sur le violon,

Abfinden, va. irr. contenter, indemniser, satisfaire; apanager (un prince); sich –, v. pr. s'arranger, s'accommoder; se revancher; sich mit seinem Gewissen –, capituler avec sa conscience.

Abfindung, f. arrangement, accommodement; apanage, m.; indemnisation, f.

Abfindungssumme, f. somme payée par arrangement, f.

Abfischen, va. pêcher; fig. das Beste –, enlever la crème, le meilleur, prendre le dessus du panier de qc. [frottement.

Abfischeln, va. fam. user par le

Abflachen, va. taluter, aplanir.

Abflachung, f. aplanissement, m.

Abflauen, va. rincer; (mine) laver; –, n. lavage, m.

Abflechten, va. irr. détresser.

Abflecken, vn. lâcher les couleurs, faire des taches.

Abfleischen, va. écharner, drayer; –, n. écharnure, drayure, f.

Abfleischmesser, n. écharnoir, m.

Abfliegen, vn. irr. s'envoler, partir.

Abfließen, vn. irr. découler, s'écouler; –, n. écoulement, m.

Abfluß, m. (pl. -flüsse) écoulement, m.; décharge, f.; (mar.) reflux, m.; Ab- und Zufluß, marée, f.

Abflußgraben, m. aigaire, m.; (min.) arine, f.

Abfordern, va. demander (qc. à qn., einem etw.); exiger (qc. de qn., einem etw.); fig. appeler.

Abforderung, f. demande, f.; rappel, m.

Abformen, va. mouler.

Abfragen, va. questionner; apprendre en questionnant; fam. tirer (à qn.) les vers du nez; faire répéter la leçon.

Abfressen, va. irr. manger, brouter, ronger.

Abfrieren, vn. tomber, ou se perdre par l'effet du froid.

Abfuchteln, s. Durchfuchteln.

Abführen, va. emmener; (méd.) évacuer, purger; ins Gefängniß –, conduire en prison; fig. éconduire; eine Schuld –, payer une dette.

Abführend, p. et a. (méd.) laxatif, purgatif, évacuatif; ein Mittel, n. évacuant, m.

Abführung, f. action d'emmener, f. transport, m.; (méd.) évacuation, f. purgatif, m.

Abführ(ungs)mittel, n. purgation, f. purgatif, laxatif, m.

Abfüllen, va. ôter, tirer, désemplir, mettre en bouteilles.

Abfüllung, f. soutirage, m.

Abfurchen, va. sillonner.

Abfüttern, va. donner la dernière portion de fourrage; donner à manger (aux bêtes).

Abgabe, f. délivrance, remise; taxe, f. droit, impôt, m.

Abgabenfrei, a. exempt d'impôts; -freiheit, f. immunité réelle, f.

Abgabenwesen, n. état des impôts, m. [menter.

Abgähren, vn. irr. cesser de fer-

Abgang, m. (pl. -gänge) départ; manque, m. perte, f. déchet; (com.) débit, m. vente; tare, f.; (com.) guten – haben, se vendre coulamment.

Abgangsrechnung, f. note de tare, Abgaunern, va. escroquer. [f.

Abgeben, va. irr. donner, remettre, livrer, délivrer; payer des impôts, contribuer; fig. céder, se démettre (de qc., etw.); einen Boten –, faire le messager; servir à ..., être propre à ...; abzugeben bei ... (auf Briefen), soins de ...; einen Wechsel –, émettre une traite; tirer une lettre de change sur qn.; einem etw. –, donner sur les doigts à qn.; –, vn. (jeu) avoir la dernière donne; sich –, v. pr. se mêler, s'occuper (de qc., mit etw.); sich mit einem –, avoir affaire, ou commerce avec qn., se fauiller avec qn., fréquenter qn.

Abgebrannt, s. Abbrennen.

Abgedroschen, s. Abdreschen.

Abgefeimt, p. et a. fig. fin, rusé.

Abgehen, vn. irr. s'en aller, partir; sortir; se vendre, se débiter; manquer, diminuer; finir; es geht ihm nichts ab, rien ne lui manque; er läßt sich nichts –, il ne se refuse rien; es geht ihm dadurch nichts ab, il n'y perd rien; dieses Buch geht gut ab, ce livre se débite bien; auf und –, monter et descendre; ab und zu gehen, aller et venir; vom Wege –, s'écarter du chemin, quitter le chemin; von seiner Meinung –, changer d'opinion; von einem Amte –, quitter une charge; von seinen Forderungen –, se désister de ses prétentions; hier geht der Weg ab, ici le chemin se détourne; die Farbe geht ab, la couleur passe; es wird ohne Streit nicht –, cela ne finira pas sans dispute; es ist alles gut abgegangen, tout s'est bien passé; mit Tode –, décéder, mourir; das Feuer – lassen, laisser s'éteindre le feu; vom Preise – lassen, rabattre du prix.

Abgeizen, va. sich etw. –, se priver de qc. par avarice.

Abgelebt, p. et a. décrépit.

Abgelebtheit, f. décrépitude, f.

Abgelegen, a. éloigné, écarté, distant, isolé; abgelegner Wein, m. du vin rassis, reposé, vieux.

Abgelegenheit, f. éloignement, m. distance, f.

Abgemessen, f. Abmessen.
Abgeneigt, a. mal-affectionné, peu favorable; ich bin nicht –, je ne m'oppose pas.
Abgeneigtheit, f. aversion, f. éloignement, m. [m.
Abgeordneter, m. député, délégué,
Abgerissen, f. Abreißen.
Abgesagt, p. er Feind, ennemi juré, ennemi déclaré, m.
Abgesandter, f. Gesandter.
Abgeschieden, f. Abscheiden.
Abgeschiedenheit, f. retraite, solitude, f.
Abgeschliffen, f. Abschleifen. [f.
Abgeschliffenheit, f. fig. politesse,
Abgeschlossen, f. Abschließen.
Abgeschlossenheit, f. isolement, m.
Abgeschmackt, a. fade, insipide, absurde; -e Reden, f. pl. fadaises, f. pl. [dité, absurdité, f.
Abgeschmacktheit, f. fadeur, insipi-
Abgespannt, f. Abspannen.
Abgespanntheit, f. Abspannung.
Abgestorben, f. Absterben.
Abgestorbenheit, f. insensibilité, f.
Abgewinnen, va. irr. gagner (qc. à qn., ou sur qn., einem etw.); einer Sache Geschmack –, trouver goût à qc., avoir du goût pour qc.; einem den Vorsprung –, devancer qn., gagner les devants sur qn.
Abgewöhnen, va. désaccoutumer, déshabituer; sich –, v. pr. se désaccoutumer (de qc., etw.).
Abgewöhnung, f. renonciation à une habitude, f.
Abgezogenheit, f. Abgeschiedenheit.
Abgießen, va. irr. verser, désemplir, transvaser.
Abglanz, m. éclat réfléchi, m.; image, f. [dernier poli.
Abglätten, va. polir, donner le
Abgleichen, va. irr. égaler, rendre égal; proportionner; ajuster.
Abgleichfeile, f. lime à égaler, f.
Abgleichstange, f. (horl.) levier, m. [lement, m.
Abgleichung, f. égalisation, f. égaAbgleiten, vn. irr. glisser, tomber en glissant.
Abgliticken, f. Abgleiten.
Abglühen, va. faire rougir au feu; –, vn. cesser de rougir.
Abglühen, n. Abglühung, f. ignition, recuite, f.
Abgott, m. (pl. Abgötter) idole, f.
Abgötterei, f. idolâtrie, f.; – treiben, idolâtrer.
Abgöttisch, a. idolâtre, idolâtrique; –, adv. en idolâtre; – verehren, idolâtrer.
Abgraben, va. irr. ôter, ou enlever en bêchant; das Wasser –, détourner l'eau par un fossé.
sich Abgrämen, v. pr. se chagriner, se consumer de chagrin.
Abgrasen, va. couper l'herbe; brouter. [de manier).
Abgreifen, va. irr. user (à force
Abgrenzen, va. former les limites; séparer, borner.
Abgrund, m. (pl. -gründe) abîme, gouffre, précipice; fig. bord, m.
Abgürten, va. ôter la ceinture, dessangler.
Abguß, m. (pl.-güsse) jet; (fond. c.) cliché, m; (pharm.) infusion, f.
Abhaaren, vn. lâcher le poil.
Abhaben, va. irr. den Hut –, avoir le chapeau à la main.
Abhacken, va. enlever à coups de hache.
Abhägen, va. clore d'une haie.
Abhäkeln, Abhaken, va. décrocher; –, n. décrochement, m.
Abhalftern, va. ôter le licou, déchevêtrer.
Abhalten, va. irr. tenir éloigné de soi; fig. retenir, détourner, dissuader; von der Arbeit –, empêcher de travailler; eine Sitzung –, tenir une séance.
Abhaltung, f. fig. empêchement, m.; – einer Sitzung, tenue d'une séance, f. [marteau.
Abhämmern, va. ôter avec le
Abhandeln, va. acheter; traiter (de), disserter (sur); vom Preise –, rabattre du prix.
Abhanden, adv. – kommen, s'égarer, se perdre; – sein, être perdu. [tation, f.
Abhandlung, f. traité, m. dissera-
Abhang, m. (pl. -hänge) pente, déclivité, f.
Abhangen, vn. irr. pendre, descendre; pencher, incliner; fig. dépendre, relever de (cf. Abhängen).
Abhängen, va. et n. dépendre, détacher; (ch. d. f.) die Wagen –, désembrayer les wagons.
Abhängig, a. incliné, inclinant; dépendant (de, von); von einem – sein, dépendre de qn.
Abhängigkeit, f. déclivité, pente; fig. dépendance, f.
Abhären, va. peler; planer; faire tomber le poil; débourrer.
Abharken, va. râteler.
sich Abhärmen, v. pr. se consumer de chagrin.
Abhärten, va. endurcir, rendre dur; fig. endurcir; aguerrir; sich –, v. pr. s'endurcir, se rendre robuste (à, gegen).
Abhärtung, f. endurcissement, m.
Abhaspeln, va. dévider; –, n. dévidage, m.
Abhaspler, m. -in, f. dévideur, m.; -se, f.
Abhauen, va. irr. couper, trancher, abattre; das Gras –, faucher l'herbe. [tas.
Abhäufeln, va. mettre en petits
Abhäuten, va. enlever la peau; –, vn. se dépouiller, muer; cesser de muer.
Abheben, va. irr. enlever, ôter; die Karten –, couper les cartes; –, n. (jeu) coupe des cartes, f.
Abhecheln, va. affiner; –, n. affinage, m.
Abhefteln, va. dégrafer. [cher.
Abheften, va. détacher, décroAbheilen, vn. guérir, se guérir.
Abhelfen, va. irr. remédier, mettre ordre (à qc., einer Sache), y pourvoir; einer Schwierigkeit –, lever une difficulté. [soûl.
Abherzen, va. baiser tout son
Abhetzen, va. lasser, ou fatiguer à force de faire courir; mettre sur les dents; (chass.) réduire aux abois; ab'gehetzt, aux abois.
Abheucheln, va. obtenir par hypocrisie.
Abhobeln, va. raboter, ôter avec le rabot, doler, amenuiser, amincir; fig. déniaiser, polir.
Abhold, f. Abgeneigt.
Abholen, va. aller quérir, venir chercher, venir prendre; – lassen, envoyer chercher, faire chercher. [mort, m.
Abholz, n. abattis, m. pl.; bois
Abholzen, va. (for.) abattre.
Abholzung, f. recépage, m.
Abhorchen, va. savoir, ou apprendre en écoutant.
Abhören, va. die Zeugen –, ouïr, entendre, ou interroger les témoins; eine Rechnung –, examiner un compte.
Abhörung, f. audition (des témoins), f.; – einer Rechnung, examen d'un compte, m.
Abhub, m. desserte, f.; (jeu) cartes coupées, f. pl.
Abhülfe, f. remède, m.; einer Sache – leisten, remédier à qc., mettre ordre à qc., apporter remède à qc.
Abhülfen, va. écosser.
sich Abhungern, v. pr. s'épuiser faute de nourriture; ab'gehungert aussehen, avoir l'air bien affamé.
Abhusten, va. rendre en toussant; sich –, v. pr. s'épuiser à force de tousser. [brouter.
Abhüten, va. faire paître, faire
Abirren, vn. s'égarer, se fourvoyer.
Abirrung, f. fourvoiement, m.; fig. – des Verstandes, débauche, f. écart, m. aberration, f.
Abjagen, va. et n. faire lâcher prise (à qn., einem etw.), rattraper; fatiguer à force de chasser, ou de poursuivre; sich –, v. pr. se fatiguer à force de courir.
Abjammern, va. obtenir à force de lamentations; sich –, v. pr. s'épuiser en lamentations.
Abjochen, va. ôter le joug.
Abkämmen, va. ôter en peignant, décrasser avec le peigne.
Abkämpfen, va obtenir en luttant.
Abkanten, va. (men.) écorner.
Abkanzeln, va. publier du haut de la chaire; fam. réprimander.
Abkappen, va. (mar.) couper; (jard.) écimer, étêter.
Abkargen, va. lésiner; épargner (sur sa bouche, seinem Munde); sich (etw. vom Munde) –, v. pr. prendre (sur sa bouche).
Abkarten, va. concerter; mit einander –, comploter.
Abkartung, f. accord secret, m.
sich Abkasteien, v. pr. s'affaiblir en mortifiant son corps.
Abkauen, va. ronger.

Abkauf, m. (pl. -käufe) achat, m.
Abkaufen, va. acheter; einem etw. –, acheter qc. de qn.; eine Strafe –, se racheter d'une peine.
Abkaufung, f. achat, rachat, m.
Abkaupeln, va. fam. obtenir en trompant. [moulures.
Abkehlen, va. (men.) faire les
Abkehren, va. balayer, brosser, vergeter, nettoyer; (ſ. Abwenden). [f. pl.
Abkehricht, n. ordures, balayures,
Abkehrung, f. (von der Sünde) conversion, f.
Abkeifen, va. einem etw. –, obtenir qc. de qn. à force de gronder; ſich –, v. pr. se fatiguer à force de gronder.
Abkeltern, va. pressurer; –, vn. achever de pressurer.
Abketteln, va. déchaîner.
Abkimmen, va. (tonn.) rabattre la neille.
Abkippen, va. épointer, étêter; (mon.) rogner; –, vn. trébucher.
Abklaffen, vn. bâiller.
Abklaftern, va. toiser, corder.
Abklammern, va. die Wäſche –, dépendre le linge en ôtant les fichoirs. [tants (d'une table).
Abklappen, va. baisser les abat-
Abklären, va. clarifier; (chim.) décanter, déréquer.
Abklärung, f. (chim.) décantation, défécation, f.
Abklatſch, m. cliché, m.
Abklatſchen, va. clicher; –, n. clichage, m.
Abklauben, va. éplucher, ronger; –, n. épluchement, m.
Abklopfen, va. nettoyer, épousseter, abattre; fig. rosser; (imp.) tirer avec la brosse.
Abknabbern, va. croquer, ronger.
Abknallen, vn. das Gewehr knallt ab, le fusil éclate, fait une explosion.
Abknaupeln, va. ronger.
Abknauſern, ſ. Abkargen.
Abkneifen, va. irr. (mar.) den Wind –, pincer le vent; (ſ. Abkneipen).
Abkneipen, va. irr. emporter, ou enlever avec les ongles ou avec des tenailles etc., pincer.
Abknicken, va. casser, briser.
Abknöpfen, va. déboutonner.
Abknüpfen, va. délier, dénouer.
Abkochen, va. cuire, faire bouillir.
Abkohlen, va. (charp.) cingler, tringler.
Abkommen, vn. irr. s'éloigner; fig. s'abolir, se perdre, tomber en désuétude; se débarrasser; nicht – können, être empêché de venir, ne pas pouvoir s'absenter, ne pas pouvoir quitter; iron. der kann –, on peut bien se passer de lui; von einem Plane –, renoncer à un projet; ich bin vom Studiren abgekommen, j'ai quitté les études; dieſe Mode iſt abgekommen, cette mode est passée; von ſeiner Rede –, perdre le fil de son discours; aus dem Geſchäfte –, se dérober à ses affaires; –, n. accommodement, m.; ein – treffen, faire un accommodement, ou arrangement. [f.
Abkommenſchaft, f. descendance,
Abkömmling, m. descendant, rejeton, m.
Abköpfen, va. étêter, écimer.
Abköpfung, f. étêtement, m.
Abkoppeln, va. (chass.) découpler.
Abkrämpen, va. détrousser.
Abkratzen, va. gratter, enlever en grattant; regratter; ratisser, décrotter.
Abkriegen, va. avoir sa part de qc.; être puni; emporter de vive force, ôter.
Abkrümeln, va. émietter; ſich –, v. pr. s'émietter, s'émier.
Abkühlen, va. rafraîchir, faire refroidir; ſich –, v. pr. se rafraîchir, prendre le frais.
Abkühltrog, ſ. Kühltrog.
Abkühlung, f. rafraîchissement; fig. refroidissement, m.
Abkündigen, va. publier, proclamer. [clamation, f.
Abkündigung, f. publication, pro-
Abkunft, f. extraction, origine, naissance, famille, maison, f.
Abkürzen, va. accourcir, raccourcir; fig. abréger; den Lohn –, rogner la paie; einen Bruch –, réduire une fraction.
Abkürzung, f. raccourcissement, m.; abréviation, f.; retranchement, rabais, m. [baisers.
Abküſſen, va. essuyer par des
Abladen, va. irr. décharger.
Abladen, m. déchargeur, m.; -lohn, m. frais de décharge, m. pl.
Abladung, f. décharge, f. déchargement, m.
Ablagern, va. – laſſen (Wein, Cigarren ꝛc.), laisser vieillir; ſich –, v. pr. (méd.) se déposer.
Ablagerung, f. déposition, f. dépôt; sédiment, m.; concrétion, f.
Abländen, vn. (mar.) dériver.
Ablaß, m. (pl. -läſſe) saignée (des eaux), f.; soutirage (du vin), m.; indulgence, f.; -brief, m. bref, m. bulle d'indulgence, f.
Ablaſſen, va. irr. lâcher, débander; vider, soutirer, transvaser; einen Teich –, saigner un étang; –, vn. cesser, discontinuer, se désister; renoncer; vom Preiſe –, rabattre du prix; von einem Fehler –, se corriger d'un défaut.
Ablaßjahr, n. jubilé, m.; -kram, m. trafic d'indulgences, m.; -krämer, m. vendeur d'indulgences, m.
Ablaſſung, f. saignée (d'un étang), f.; soutirage (du vin), m.; cessation, f. désistement, m.
Ablativ, m. (gr.) ablatif, m.
Ablauben, va. effeuiller; épamprer. [épamprement, m.
Ablaubung, f. effeuillaison, f.;
Ablauern, va. épier, attraper.
Ablauf, m. découlement, m. décharge; fig. issue, f.; nach – eines Monates, au bout d'un mois; nach – des Termins, à l'expiration du terme.
Ablaufen, va. et n. irr. découler, s'écouler; (mar.) partir; fig. finir, se terminer; gut –, finir bien, avoir du succès; ſchlecht –, réussir mal; einem den Rang –, l'emporter sur qn.; ſich die Hörner –, jeter sa gourme; ein Schiff – laſſen, lancer un vaisseau à l'eau; fig. fam. einen – laſſen, envoyer promener qn.; ſich die Beine nach etw. –, s'épuiser en efforts pour obtenir qc.; die Uhr iſt ab'gelaufen, l'heure est sonnée; die Schuhe –, user en courant les souliers; ſich –, v. pr. s'épuiser à courir.
Ablaufrinne, f. (mar.) dalot, m.; -röhre, f. (hydr.) épanchoir, m.; -ſchleuſe, f. écluse de décharge, f.; -zeit, f. (com.) terme de l'échéance (d'une lettre de change), m. [crûment, ra.
Ablaugen, va. lessiver; –, n. déAblaugnen ꝛc., ſ. Ableugnen ꝛc.
Ablauſchen, va. découvrir en étant aux écoutes.
Ablaut, m. déflexion, f.
Abläutern, va. clarifier, filtrer; raffiner; –, n. affinage, m. clarification, f. [affinage, m.
Abläuterung, f. clarification, f.;
Ableben, n. décès, m. mort, f.
Ablecken, va. ôter en léchant.
Ableeren, va. vider, enlever.
Ablegen, va. ôter, déposer, mettre bas, se défaire (de qc., etw.); (jeu) écarter; (imp.) distribuer; den Mantel –, ôter le manteau; die Trauer –, quitter le deuil; Rechnung –, rendre compte; einen Eid –, prêter serment; ſein Gelübde –, faire ses vœux; eine Probe –, donner une épreuve; ein Kleid –, ne plus porter un habit; ein Bekenntniß –, faire un aveu; die Kinderſchuhe –, sortir de l'enfance; Zeugniß –, rendre témoignage; ſeine Fehler –, se corriger de ses défauts.
Ableger, m. (jard.) marcotte, f.; (vign.) provin, m. [ais, m.
Ablegeſpan, m. (pl. -ſpäne) (imp.)
Ablegung, f. action d'ôter; (imp.) distribution, f.; – einer Rechnung, reddition d'un compte, f. apurement, m.; – eines Eides, prestation d'un serment, f.; – eines Gelübdes, prononciation d'un vœu, f.; – ſeines Glaubensbekenntniſſes, profession de foi, f.; – aller Scham, dévergondage, m.
Ablehnen, va. retirer, ôter; fig. parer, éviter; er lehnt es ab, il s'en défend; den Verdacht von ſich –, se mettre hors de soupçon, se justifier; refuser, s'excuser de; Einwürfe –, réfuter, repousser des objections; obvier à; eine Gerichtsbarkeit von ſich –, décliner une juridiction.
Ablehnung, f. fig. refus, m. réfutation, excuse, défense, f.
Ableiern, va. vieller; fig. lire d'une manière monotone.

Ableihen, va. irr. emprunter (qc. de, ou à qn., einem etw.).
Ableiten, va. détourner, écarter; dériver; von einem Irrthume –, retirer d'une erreur.
Ableitend, a. (méd.) dérivatif.
Ableiter (Blitz-), m. conducteur, m.
Ableitung, f. dérivation, f.; canal, m.; déduction, f.; -scanal, m. (hydr.) émissaire, m.; -sgraben, m. saignée, f.; -srinne, f. épanchoir, m.; -srohre, f. (hydr.) descente, f.; -ssilbe, f. syllabe dérivative, f. crément, m.
Ablenkbar, a. ce qu'on peut détourner; déviable; -keit, f. déviabilité, f.
Ablenken, va. détourner, écarter; einen Verdacht von sich –, se mettre hors de soupçon; –, vn. se détourner; s'éloigner.
Ablenkung, f. diversion, f.
Ablernen, va. einem etw. –, apprendre qc. de qn. en l'entendant, ou en le voyant faire.
Ablesen, va. irr. lire à haute voix; öter; cueillir; die Weintrauben –, couper les raisins; f. Zerlesen.
Ablesung, f. lecture, f.
Ableugnen, va. dénier, nier; désavouer. [désaveu, m.
Ableugnung, f. dénégation, f.;
Ablieferer, m. délivreur, m.
Ablieferung, f. délivrance, livraison, f.; -sschein, m. décharge, f.; -szeit, f. terme de livraison, m.
Abliegen, vn. irr. être éloigné, être distant de ...
Abliften, va. attraper par ruse, escroquer; soutirer.
Abliftung, f. escroquerie, f.
Ablocken, va. attraper par finesse, obtenir par ruse; soutirer.
Ablohnen, va. einen –, payer et congédier qn.
Ablohnung, f. congé, m.
Ablösbar, f. Ablöslich.
Ablösen, va. détacher, défaire, délier; fig. retirer, dégager; (chir.) amputer, couper; die Wache –, relever la sentinelle; eine Schuld –, acquitter une dette; sich –, v. pr. se détacher; sich einander –, se relayer l'un l'autre.
Ablöslich, a. séparable; rachetable. [bilité, f.
Ablöslichkeit, f. (dr.) rédimi-
Ablösung, f. séparation, f. rachat, m.; (chir.) amputation, f.; – der Wache, descente de la garde; garde montante, f.
Abluten, va. dessouder.
Ablugen, va. fam. escroquer.
Abmachen, va. öter, lever, détacher, défaire; fig. régler, terminer, arranger, vider; liquider; das ist eine ab'gemachte Sache, c'est une affaire décidée (fam. bâclée); abgemacht! tope! Ihre Sache ist so gut wie abgemacht, votre affaire est dans le sac.
Abmagern, vn. amaigrir, maigrir.
Abmähen, va. faucher; –, n. fauchage, m. [seiller.
Abmahnen, va. dissuader, déconAbmahnung, f. dissuasion, f.; -schreiben, n. lettre déhortatoire, f.
Abmaischen, f. Abmeischen.
Abmalen, va. peindre; fig. dépeindre, représenter.
Abmärgeln, f. Abmergeln.
Abmarsch, m. (pl. -märsche), (mil.) départ, m. marche, f.
Abmarschiren, vn. marcher, se mettre en marche, partir; in Zügen –, rompre par pelotons.
Abmartern, va. tourmenter, fatiguer; sich –, v. pr. se donner la gêne, se mettre l'esprit à la torture, se casser la tête (pour qc., au sujet de qc., wegen etw.).
Abmarterung, f. tourment, m. fatigue, f.
Abmatten, va. fatiguer, harasser.
Abmattung, f. harassement, épuisement, affaiblissement, m. lassitude, fatigue, f.
Abmeischen, va. achever de rompre la trempe. [ciseau.
Abmeißeln, va. enlever avec le
Abmelken, va. irr. traire; –, vn. achever de traire.
Abmergeln, va. affaiblir, épuiser, amaigrir; sich –, v. pr. s'affaiblir, s'épuiser.
Abmerken, va. einem etw. –, apprendre qc. en observant qn.; einem etw. an den Augen –, lire qc. dans les yeux de qn.
Abmeßbar, a. (math.) commensurable; -keit, f. commensurabilité, f.
Abmessen, va. irr. mesurer; mit der Elle –, auner, mesurer à l'aune; nach Klaftern –, toiser; fig. seine Worte –, peser ses paroles; juger; abgemessen, mesuré, plein de réserve.
Abmessung, f. mesurage; aunage; arpentage, m. [louage.
Abmiethen, va. louer, prendre à
Abmiether, m. -in, f. locataire, m. et f.
Abmiethung, f. louage, m.
Abmodeln, va. modeler, mouler.
Abmoosen, va. émousser.
Abmucken, va. pop. rembarrer, renvoyer.
sich Abmühen, v. pr. se peiner, s'escrimer (à faire qc.), se fatiguer. [le loisir, avoir le loisir.
sich Abmüßigen, v. pr. se donner
Abnagen, va. ronger.
Abnähen, va. piquer; payer (une dette) en cousant.
Abnahme, f. décadence; diminution, f. affaiblissement, dépérissement, m.; (com.) débit, m.; – der Kräfte, diminution des forces, f.; – einer Rechnung, audition d'un compte; – eines Beines, amputation d'une jambe; – des Verbandes, levée de l'appareil, f.; – des Wassers, décroissement de l'eau, m.; – vom Kreuze, descente de la croix, f.
Abnehmen, va. irr. ôter, lever, enlever; couper; accourcir, détacher, détendre; fig. conclure; den Bart –, faire la barbe; ein Glied –, amputer un membre; den Verband –, lever l'appareil; die Siegel –, lever les scellés; Waaren –, acheter des marchandises; eine Mühe –, éviter une peine (à qn., einem); die Maschen –, diminuer les mailles; den Hut vor einem –, ôter son chapeau à qn.; fig. einen –, peindre qn.; Aepfel –, cueillir des pommes; die Larve –, démasquer; einem sein Geld –, gagner l'argent à qn.; eine Rechnung –, ouïr, ou examiner un compte; einem einen Eid –, faire prêter le serment à qn.; –, vn. diminuer, dépérir; s'affaiblir, amaigrir; être sur son déclin, s'abaisser; se passer; der Mond nimmt ab, la lune décroît; meine Kräfte nehmen ab, mes forces baissent; mein Gedächtniß nimmt ab, ma mémoire s'affaiblit; –, n. f. Abnahme; das Fieber ist im –, la fièvre est en son décours; ihre Schönheit ist im –, sa beauté se passe, est sur son déclin. [m.
Abnehmer, m. acheteur, chaland,
Abnehmung, f. Abnahme.
Abneigung, f. pente, f.; fig. éloignement, m. aversion, antipathie, f.
Abnörm, a. anormal, irrégulier.
Abnormität, f. anomalie, f.
Abnöthigen, va. extorquer, obtenir par contrainte, arracher par force. [trainte, f.
Abnöthigung, f. extorsion, con-
Abnu(ü)tzen, va. user, gâter.
Abnutzung, f. usure, f. dépérissement, m.
Aböden, va. (for.) dépeupler. [m.
Abödung, f. (for.) dépeuplement,
Abonnent, m. abonné, m.
Abonniren, vn. abonner; sich –, v. pr. s'abonner (à, auf).
Abordnen, va. déléguer, députer.
Abordnung, f. délégation, députation, f.
Aborgeln, va. réciter d'une manière monotone.
Abortiren, vn. avorter.
Abpachten, va. affermer, prendre à ferme, amodier.
Abpachtung, f. amodiation, f.
Abpacken, va. décharger, déballer, dépaqueter.
Abpackung, f. décharge, f. déchargement, m.
Abpariren, va. parer.
Abpassen, va. compasser; die Gelegenheit –, épier l'occasion; den rechten Augenblick –, saisir le moment.
Abpeitschen, va. fouetter rudement.
Abpfählen, va. jalonner; palisader. [sade, f.
Abpfählung, f. jalonnage, m.; palisAbpfänden, va. saisir les effets; einem sein Pferd –, se nantir du cheval de qn.

Abpfändung, f. saisie, saisie-gagerie, f. nantissement, m.
Abpflöcken, va. jalonner, aborner avec des pieux.
Abpflücken, va. cueillir; arracher.
Abpicken, va. emporter à coups de bec; becqueter; (maç.) délarder.
ſich Abplacken, va. pr. s'épuiser en travaillant, se tourmenter; se fatiguer, se donner du mal.
Abplatten, va. aplatir.
Abplattung, f. aplatissement, m.
Abplagen, vn. sauter.
Abpochen, va. détacher en frappant, séparer en battant.
Abprägen, va. frapper une monnaie; empreindre, marquer au coin; fig. figurer.
Abprallen, vn. rebondir, rejaillir; —, n. rejaillissement, m.
ſich Abpredigen, v. pr. s'épuiser à force de prêcher. [pousser.
Abprellen, va. faire rejaillir, repreſſen, va. ôter, ou séparer en pressant; fig. extorquer, arracher.
Abpreſſung, f. fig. extorsion, f.
Abprotzen, va. (artil.) démonter.
Abprügeln, va. rosser d'importance. [de poing.
Abpuffen, va. fig. battre à coups
Abputzen, va. décrotter; moucher (la chandelle); (maç.) aplanir, rafraîchir.
Abquälen, ſ. Abplagen.
Abquerlen, va. remuer, ou battre avec un moulinet.
Abquetſchen, va. enlever, ou ôter en froissant.
Abrahmen, va. écrêmer.
Abraimen, va. séparer par une raie.
Abranken, va. (vign.) épamprer.
Abraſen, va. (jard.) enlever le gazon; ſich —, v. pr. s'épuiser en délirant, ou en courant.
Abraſpeln, va. racler, ôter avec la râpe.
Abrathen, va. irr. dissuader (qn. de qc., einem etw.), déconseiller (qc. à qn., einem etw.).
Abrathung, f. dissuasion, f.
Abrauchen, vn. (chim.) s'évaporer.
Abrauchung, f. (chim.) évaporation, f.
Abräuchern, va. bien fumer.
Abraufen, va. arracher.
Abraum, m. (for.) vidange, f.; abattis; décombres, m. pl.
Abräumen, va. ôter, emporter, débarrasser, déblayer, décombrer; den Tiſch —, desservir la table; ôter ce qui est sur la table.
Abräumer, m. déblayeur, m.
Abräumung, f. déblai, m.; vidange, f.
Abraupen, va. écheniller.
Abrechen, va. râteler; ôter avec le râteau.
Abrechnen, va. déduire, décompter, rabattre; liquider; mit einem —, compter avec qn.; dieſen Fehler ab'gerechnet, abstraction faite de ce défaut; à ce défaut près; à l'exception de ce défaut; zwei od. drei Kapitel abgerechnet, ôté, hormis, hors, excepté, si l'on excepte deux ou trois chapitres; gegen einander —, faire la balance de.
Abrechner, m. (fin.) liquidateur, commissaire-liquidateur, m.
Abrechnung, f. décompte, m. déduction; liquidation, f.; — mit einem halten, faire le compte avec qn., compter avec qn.; bei der —, en faisant la balance, en réglant le compte; nach der —, la balance faite.
Abrede, f. accord, m. convention, f.; der — gemäß, de concert, d'après les conventions; — nehmen mit einem, se concerter avec qn., convenir; wegen Zeit und Stunde — nehmen, prendre jour et heure; in — ſtellen, nier, disconvenir; etw. nicht in — ſtellen, ne pas disconvenir de qc.
Abreden, va. dissuader; abgeredeter Maßen, de concert; d'après la convention; comme on en était convenu; etw. —, se concerter, convenir de qc.
Abregnen, v. imp. ſich —, v. pr. cesser de pleuvoir.
Abreiben, va. irr. ôter, ou enlever en frottant; user, effacer; mit Bimsſtein —, poncer; Farben —, broyer des couleurs; mit Sand —, frotter avec du sable; ſich —, v. pr. s'user par le frottement.
Abreibung, f. frottement, broiement, m.
Abreifen, va. (tonn.) ôter les cercles, décercler.
Abreiben, va. défiler.
Abreiſe, f. départ, m.
Abreiſen, vn. partir (pour, nach).
Abreißen, va. irr. arracher, détacher; démolir; déchirer, user; dessiner, tracer; ein Haus —, abattre une maison; ſeine Kleider —, déchirer ses habits; —, vn. se rompre; se détacher; ab'gerissen (zerlumpt), déguenillé; fig. meine Geduld riß endlich ab, ma patience enfin fut à bout.
Abreißung, f. action d'arracher; démolition, f.
Abreiten, va. irr. ein Pferd —, fatiguer, ou harasser un cheval; —, vn. partir à cheval.
Abrichten, va. dresser, former, ajuster; instruire; zum Kriege —, aguerrir.
Abrichthammer, m. aplatissoir, m.
Abrichtung, f. action de dresser, f.; façonnement, affaitage, m.; éducation, f.
Abriegeln, va. verrouiller.
Abrieſeln, vn. ruisseler en bas.
Abrinden, va. écorcer; écroûter.
Abrindig, a. dont la croûte se sépare de la mie. [luttant.
Abringen, va. irr. arracher en
Abrinnen, vn. irr. découler, couler en bas.
Abriß, m. plan, dessin, m. esquisse, f.; fig. furzer —, abrégé, précis, m.
Abritt, m. départ à cheval, m.
Abrollen, va. dérouler; —, vn. s'éloigner en roulant.
Abroſten, vn. être séparé par la rouille.
Abröſten, va. bien griller.
Abrücken, va. écarter, déplacer, reculer, éloigner; —, vn. se retirer, faire place.
Abrudern, vn. partir en ramant, s'éloigner du rivage.
Abruf, m. appel, rappel, m.
Abrufen, va. irr. appeler, rappeler; publier, proclamer; die Stunden —, crier les heures.
Abrufer, m. crieur, m.
Abrufung, f. criée, f. appel, rappel, m. proclamation, f.
Abrufungsſchreiben, n. lettres de rappel, f. pl.
Abrühren, va. Eier —, brouiller des œufs; mit einem Ei —, délayer un œuf (dans).
Abrunden, Abründen, va. arrondir; (arch.) chanfreiner, délarder.
Abrundung, Abründung, f. arrondissement; (arch.) délardement, m.
Abrupfen, va. plumer, déplumer, dépouiller. [(grr.) désarmer.
Abrüſten, va. (maç.) démonter;
Abrutſchen, vn. glisser, couler.
Abrütteln, va. faire tomber en secouant.
Abrüzzen, f. pl. Abruzzes, f. pl.
Abſäbeln, va. couper avec le sabre.
Abſacken, va. ôter les sacs.
Abſage, f. contre-ordre; refus; défi, m.
Abſagebrief, m. lettre de défi, f.
Abſagen, va. contremander; retirer sa promesse; déprier; renoncer à; eine Stunde —, décommander une leçon; se dédire de qc.; abgeſagter Feind, ennemi juré, m.
Abſägen, va. couper avec la scie.
Abſägung, f. contre-ordre, m.
Abſatteln, va. desseller, débâter.
Abſatz, m. (pl. -ſätze) interruption, pause; section, f. article, paragraphe; — einer Zeile, alinéa, m.; — eines Liedes, stance, f. couplet; (com.) débit, m.; — eines Schuhes, talon d'un soulier, m.; — einer Treppe, palier, ou repos d'un escalier, m.; ohne —, d'un seul trait, en un coup.
Abſatzweiſe, adv. par intervalles, par alinéas. [purifier.
Abſäubern, va. nettoyer; (mine)
Abſaugen, va. irr. sucer le dessus, énerver à force de têter.
Abſäugen, va. allaiter suffisamment, sevrer.
Abſcheß, m. abscès, m.
Abſchaben, va. racler, ratisser; (corr.) drayer, écharner; ſich —, v. pr. s'user.
Abſchabſel, n. raclure, ratissure; (corr.) drayure, f.

Abſchachern, va. acheter à vil prix, (qc. de qn., einem etw.).
Abſchachteln, va. prêler.
Abſchaffen, va. abolir, abroger; anéantir, casser; ein Geſetz –, abroger une loi; ſeine Dienerſchaft –, congédier ses domestiques; einen Mißbrauch –, réformer un abus.
Abſchaffung, f. abolition, f. abolissement, m. abrogation, réformation, réforme, f.
Abſchälen, va. peler, écorcer, ôter l'écorce.
Abſchälung, f. décortication, f.
Abſchärfen, va. (cordon.) affiler, (men.) chanfreiner. [rer, m.
Abſchärfmeſſer, n. couteau à pa-
Abſcharren, va. râtisser, gratter, ôter en raclant.
Abſchatten, va. silhouetter.
Abſchattung, f. silhouette, f.
Abſchätzen, va. évaluer, estimer, taxer.
Abſchätzer, m. taxateur, m.
Abſchätzung, f. évaluation, estimation, f.
Abſchaufeln, va. ôter avec la pelle.
Abſchaum, écume ôtée, f.; fig. rebut, m. lie, f. [despumer.
Abſchäumen, va. écumer; (chim.)
Abſchäumung, f. (chim.) despumation, f.
Abſcheeren, ſ. Abſcheren.
Abſcheiden, va. irr. séparer; désunir; partager; –, vn. décéder, mourir; abgeſchieden leben, mener une vie retirée; –, n. décès, trépas, m.
Abſcheidung, f. séparation, f.
Abſcheren, va. irr. raser, couper, tondre.
Abſcherung, f. tonte, coupe, f.
Abſcheu, m. horreur, exécration, aversion, f.; – vor etw. haben, avoir qc. en horreur; – vor einem, de l'aversion contre qn.; ein – ſein, être en abomination.
Abſcheuern, va. écurer, torcher, frotter.
Abſcheulich, a. détestable, exécrable, abominable, effroyable; –, adv. exécrablement, détestablement, affreusement.
Abſcheulichkeit, f. horreur, atrocité, noirceur, f.
Abſchichten, va. mettre par couches. [cher, expédier.
Abſchicken, va. envoyer, dépê-
Abſchickung, f. envoi, m. expédition, f.
Abſchieben, va. irr. déplacer, remuer, éloigner, repousser.
Abſchied, m. congé, adieu, départ, m. sentence, décision, f.; – von einem nehmen, prendre congé de qn.; einem den – geben, donner à qn. son congé; Abſchieds ..., d'adieu, de congé; -ſtunde, f. heure du départ, f.; -ſtrüne, f. larme versée aux adieux, f. -ſtrunk, m. vin de l'étrier, m.
Abſchiefern, va. effeuiller, enlever par lames; ſich –, v. pr. s'écailler; (chir.) s'exfolier.
Abſchieferung, f. (chir.) exfoliation, f.
Abſchienen, va. ôter les bandes; (chir.) éclisser.
Abſchießen, va. irr. tirer, lancer, abattre en tirant; décocher, décharger; einen Vogel –, abattre le papegai, tirer au papegai.
Abſchießen, n. Abſchießung, f. décharge, f. décochement, m.
Abſchiffen, vn. partir en bateau, mettre à la voile. [peindre.
Abſchildern, va. peindre; fig. dépeindre, f. peinture; fig. représentation, f.
Abſchinden, va. irr. écorcher; ſich –, v. pr. s'épuiser à force de travailler. [teler.
Abſchirren, va. déharnacher, dé-
Abſchirrung, f. déharnachement, m.
Abſchlachten, va. tuer, égorger. [m.
Abſchlag, m. (pl. -ſchläge) rabais, m. diminution, baisse, f.; auf –, à compte de ..., en déduction de ..., à bon compte; à valoir sur ...; -eiſen, n. (ard.) rabattoir, doleau, m.
Abſchlagen, va. irr. abattre, détacher; démonter; refuser; ein Gerüſt –, enlever un échafaudage; eine Brücke –, rompre un pont; das kann man nicht –, cela n'est pas de refus; (mil.) battre la retraite; –, vn. baisser, diminuer de prix, rabaisser; –, n. baisse, diminution, f.
Abſchlägig, a. eine – Antwort, f. refus, m.; – beſcheiden, refuser.
Abſchläglich, a. et adv. à compte, en déduction; – Zahlung, f. à-compte, m.
Abſchlagszahlung, f. payement à compte, à-compte, m.
Abſchlämmen, va. débourber, dégorger. [m.
Abſchlämmung, f. dégorgement,
Abſchleifen, va. irr. ôter, ou emporter en émoulant; émoudre, aiguiser; fig. polir, dérouiller.
Abſchleifer, m. polisseur, m.
Abſchleifel, n. moulée, f.
Abſchleifung, f. aiguisement, m.; polissure, f.
Abſchleimen, va. ôter la matière visqueuse; Fiſche –, dégorger des poissons.
Abſchleimung, f. purification, clarification, f. [tement.
Abſchlendern, vn. s'en aller len-
Abſchleudern, va. fronder, lancer, secouer.
Abſchließen, va. irr. déchaîner; fig. clore, balancer, terminer; die Thür –, fermer la porte à clef; einen Handel –, conclure une affaire; eine Rechnung –, clore un compte, arrêter un compte; die Handlungsbücher –, régler les livres; einen Vertrag –, passer un contrat; ſich –, v. pr. se séparer, se retirer, s'enfermer.
Abſchlingern, va. (mar.) rompre par le roulis. [peu.
Abſchlürfen, va. humer, boire un
Abſchluß, m. (pl. -ſchlüſſe) conclusion, clôture, f. arrêté d'un compte, m.; zum – kommen, en finir; -rechnung, f. compte en définitif, m.; -wechſel, m. appoint, m.
Abſchmarotzen, va. piquer l'assiette chez qn.
Abſchmatzen, va. pop. bien baisotter; ſich –, v. pr. se fatiguer à baisotter. [caresses, pateliner.
Abſchmeicheln, va. obtenir par des
Abſchmeißen, va. irr. ſ. Abwerfen.
Abſchmelzen, va. irr. séparer en fondant, fondre; –, vn. se séparer en fondant.
Abſchmelzung, f. fonte, fusion, f.
Abſchmieren, va. fam. mal copier, copier en griffonnant.
Abſchmierer, m. barbouilleur, plagiaire, m. [leur, tacher.
Abſchmutzen, vn. lâcher la cou-
Abſchnallen, va. déboucler.
Abſchnappen, va. débander, détendre; –, vn. se débander, se détendre.
Abſchneiden, va. irr. couper, tailler; trancher; couper avec la scie; die Kehle –, couper la gorge; die Haare –, couper les cheveux; die Nägel –, rogner les ongles; den Lebensfaden –, trancher le fil des jours; einem die Ehre –, flétrir, ou blesser l'honneur de qn.; alle Hoffnung –, ôter toute espérance; –, n. coupe, f.
Abſchnellen, va. faire sauter avec force; –, vn. sauter, se rompre.
Abſchnitt, m. partie coupée, coupure; section, f. article, paragraphe, m. division, période, époque, f.; -ſchein, m. coupon, m.; -winkel, m. angle de segment, ou de section, m.
Abſchnitzel, n. rognure, retaille, f.; copeau, m. [tits morceaux.
Abſchnitzeln, va. couper en pe-
Abſchnüren, va. délacer, délier; (jard.) aligner; (charp.) cingler; –, n. alignement, m.
Abſchöpfen, va. puiser, ôter le dessus, écumer; écrémer, dégraisser.
Abſchrägen, va. couper obliquement; (charp.) débillarder.
Abſchrägung, f. coupe en biseau, f.
Abſchrauben, va. dévisser, démonter, déculasser.
Abſchrecken, va. décourager, intimider, effrayer; ſich – laſſen, se rebuter.
Abſchreckung, f. intimidation, f. découragement, m.
Abſchreibegebühr, f. droit de copiste, m.; -maſchine, f. machine à copier, f. pantographe, singe, m.
Abſchreiben, va. irr. copier, transcrire; contremander par écrit; déduire, décompter; einen Poſten –, décharger son livre; ſich (die Finger) –, v. pr. user (ses doigts) à force d'écrire; –, n. copie, transcription, f. [m.
Abſchreiber, m. copiste; plagiaire,
Abſchreiberei, f. métier de copiste,

m.,von der-leben,gagner son pain à copier ; das ist eine erbärmliche –, cela est mal copié, voilà une mauvaise copie.

sich Abschreien, v. pr. irr. s'égosiller , s'enrouer à force de crier.

Abschreiten, va. irr. mesurer à pas comptés ; –, vn. auf- und –, se promener.

Abschrift, f. copie, f. double , m.; gerichtliche – nehmen, relever copie. [copie, par écrit.

Abschriftlich, a. copié; –, adv. par

Abschröpfen, va. (agr.) ébarber.

Abschroten, va. encaver ; couper, scier; (mon.) ébarber.

Abschuppen, va. écailler.

Abschüppen, va. ôter avec la pelle.

Abschuppung, f. écaillage, m.

Abschürfen, va. ratisser ; die Haut –, effleurer la peau.

Abschuß, m. (pl. -schüsse) décharge, chute ; pente , f. penchant, versant, m. [–, adv. en pente.

Abschüssig , a. penchant, escarpé;

Abschüssigkeit, f. déclivité, f.

Abschütteln , va. faire tomber , ou détacher en secouant; das Joch –, secouer le joug.

Abschütten, va. désemplir.

Abschützen, va. das Wasser –, arrêter les eaux.

Abschwächen, va. affaiblir. [m.

Abschwächung , f. affaiblissement,

Abschwärzen, vn. lâcher la couleur noire.

Abschwatzen , va. obtenir par des paroles flatteuses, escroquer.

Abschwefeln , va. dessoufrer; bien soufrer.

Abschweifen , vn. vom Wege –, s'écarter, faire des digressions.

Abschweifung, f. écart, m. digression, f. [par des débauches.

sich Abschwelgen, v. pr. s'épuiser

Abschwemmen, va. flotter, faire flotter ; guéer, baigner; –, n. flottage, dégorgement, m.

Abschwenden, va. (agr.) brûler.

Abschwenken, vn. s'éloigner en faisant un mouvement de conversion, converser ; rechts ab'geschwenkt! à droite conversion!

Abschwenkung, f. conversion, f.

Abschwimmen , vn. irr. s'éloigner en nageant.

Abschwören,va.abjurer; se purger par serment ; eine Schuld –, dénier une dette par serment.

Abschwörung , f. abjuration ; dénégation par serment, f.

Absegeln, vn. appareiller , faire voile.

Absehbar, a. à perte de vue.

Absehen , va. irr. voir jusqu'au bout; fig. voir , concevoir , comprendre; es ist auf mich abgesehen, c'est à moi qu'on en veut ; einem etw. an den Augen –, lire qc. dans les yeux de qn.; auf etw. abgesehen sein , avoir pour but; aboutir à qc.; seinen Vortheil –, veiller à ses intérêts; der Schaden ist nicht abzusehen , il est difficile de prévoir quel en sera le mal; eine Allee deren Länge nicht abzusehen ist, une allée à perte de vue; davon ab'gesehen daß ... ; abstraction faite de ce que ...; er hat es immer auf mich abgesehen, il s'attaque toujours à moi; die Gelegenheit –, épier l'occasion; –, n. but, m. intention ; vue ; visière, f.; sein – auf etw. gerichtet haben, viser à qc.

Abseifen, va. décruser, laver.

Abseigern, va. (mine) creuser perpendiculairement.

Abseigerung, f. ressuage, m.

Abseihen , va. filtrer , passer par l'étamine.

Abseihung, f. filtration, f.

Absein , vn. irr. être séparé , être détaché. [gehen, s'écarter.

Absein, adv. à l'écart, à part ; –

Absenden, va. rég.et irr. envoyer, expédier, dépêcher ; déléguer, députer; einen Brief –, adresser une lettre (à qn., au jem.).

Absender, m.(com.) expéditeur,m.

Absendung, f. envoi , m. expédition, f.

Absengen, va. flamber; brûler.

Absenken , va. (jard.) marcotter, provigner; –, n. provignement, m. [jeton, m.; marcotte, f.

Absenker, m. (vign.) provin, re-

Absetzbar, a. destituable.

Absetzen, va. mettre bas; déposer; abandonner ; (com.) débiter, vendre;ohne abzusetzen, tout d'une haleine. tout d'un trait; den Reiter –, démonter, désarçonner son homme ; fig. einen –, destituer , détrôner ; einen Officier –, casser un officier ; einen Priester –, dégrader un prêtre; vom Lande –, dériver; ein Kleid –, quitter un habit ; (imp.) composer ; –, vn. im Schreiben –, faire un alinéa ; im Reden –, discontinuer de parler ; faire une pause ; s'arrêter, s'interrompre ; v. imp. es wird Schläge –, il y aura des coups de donnés.

Absetzferkel, n. cochon de lait, m.; -füllen , n. poulin sevré , m.; -kalb, n. veau sevré, m.

Absetzung, f. déposition, dégradation, f.

Absicht, f. but, m. vue, intention, f. dessein , m.; in – auf ..., à l'égard de ..., eu égard à ...; in – Ihrer , à votre égard ; in auf etw. haben ; avoir des vues sur qc.; mit einem , pour qn.; eine böse – bei etw. haben, entendre malice à qc.; die – haben , avoir en vue.

Absichtlich, a. fait à dessein, prémédité ; –, adv. à dessein.

Absichtlichkeit, f. préméditation, f.

Absichtslos, a. et adv. naïf; sans dessein. [blant.

Absieden, va. cribler , ôter en cri-

Absieden, va. irr. faire bouillir, cuire.

Absingen, va. irr. chanter à haute voix ; sich –, v. pr. s'épuiser à force de chanter.

Absitzen , va. irr. user à force d'être assis ; eine Schuld –, compenser une dette en prison ; –, vn. descendre de cheval ; – lassen, démonter. [ment.

Absolut, a. absolu; –, adv. absolu-

Absolution, f. absolution , f.

Absolutismus, m. absolutisme, m.

Absolutist, m. absolutiste, m.

Absolvren, va. absoudre.

Absonderlich, a. Besonders.

Absondern, va. séparer, détacher, écarter; (méd.) sécréter; (phil.) abstraire ; ab'gesonderter Begriff, m. idée abstraite, f.

Absonderung, f. séparation; (méd.) sécrétion; (phil.) abstraction, f.

Absorbiren, va. absorber.

sich Absorgen, v. pr. se consumer par des soucis. [fendant.

Abspalten, va. irr. détacher en

Abspannen, va. débander, relâcher ; dételer; den Hahn am Gewehre –, débander un fusil ; fig. den Geist –, affaiblir l'esprit.

Abspannung , f. débandement, relâchement ; fig. affaiblissement, m.

Abspänstig, f. Abspenstig.

sich Absparen, v. pr. sich etw. am Munde –, épargner qc. sur sa bouche.

Abspeisen , va. alimenter ; donner la sainte cène; fig. einen mit leeren Worten –, repaître qn. de belles paroles ; sich – lassen mit ..., se payer de ... ; –, vn. finir le repas.

Abspenstig, a. aliéné, infidèle ; – machen, détourner, débaucher; – werden, quitter le parti (de qn., einem).

Absperren, va. barrer; den Weg –, couper le chemin.

Absperrung, f. (com.) – gegen Waaren, prohibition des marchandises; – zweier Staaten, rupture entre deux Etats ; interruption, f.

Abspiegeln, va. réfléchir; sich –, v. pr. se mirer; se peindre.

Abspiegelung, f. reflet, m.

Abspinnen, va. filer; den Rocken –, achever la quenouille.

Abspitzen , va. épointer , rendre pointu.

Absplittern , va. détacher en éclats ; –, vn. se détacher par éclats.

Absprechen , va. irr. faire perdre par jugement; dénier,contester, recuser; über Alles –, prononcer de tout , décider sur tout, ou de tout; einem das Leben –, condamner qn. à mort;désespérer de qn.

Absprechend, a. décisif.

Absprecherisch , a. et adv. décisif, tranchant.

Abspreizen, va. (mine) étayer.

Abspringen, va. faire sauter, faire éclater.

Abspringen, vn. irr. sauter, se détacher , se déjoindre ; rebondir; rejaillir ; fig. s'écarter brusquement , abandonner ; von einer

Partei –, abandonner brusquement un parti.

Abſpritzen, vn. rejaillir; –, n. (des Champagners) dégorgement, débourbage, m.

Abſprung, m. saut, rebondissement; fig. écart, m. digression; différence, f.

Abſpulen, va. dévider.

Abſpülen, va. laver, nettoyer; rincer; enlever (d'une rivière).

Abſtammen, vn. descendre, tirer son origine; (gr.) dériver.

Abſtammung, f. descendance, origine; (gr.) dérivation, f.

Abſtämpeln, ſ. Abſtemmeln.

Abſtampfen, va séparer avec un pilon.

Abſtand, m. (pl. -ſtände), distance, f.; (arch.) espacement, m.; fig. différence, f.; contraste, m.

Abſtändig, a. (for.) mort; sec.

Abſtandsgeld, n. (dr.) somme payée pour le désistement, f.

Abſtatten, va. rendre, payer; acquitter; Dank –, rendre grâce; einen Beſuch –, faire une visite.

Abſtattung, f. – eines Beſuchs, visite, f.; – des Danks, remercîment, m.; – eines Gelübdes, émission d'un vœu, f. [ſeter.

Abſtäuben, va. époudrer, épous-

Abſtäubung, f. nettoiement, houssage, m.

Abſtäupen, va. fouetter, fustiger.

Abſtecheiſen, n. (men.) ébarboir, m.; (jard.) écope, f.

Abſtechen, va. irr. (jeu) surcouper; ein Schwein –, tuer, ou égorger un cochon; einen Teich –, saigner un étang; einen Canal –, percer un canal; –, vn. contraster, trancher (auprès de, sur, gegen).

Abſtecher, m. petite excursion, f.; petit détour, m. petite course, f.

Abſtecken, va. détacher, défaire, détrousser; aligner, jalonner; ein Lager –, tracer un camp.

Abſteckleine, f. cordeau d'alignement, m.; -pfahl, m. piquet, jalon, m.

Abſtehen, vn. irr. être éloigné, être distant de ...; fig. se désister, se départir; quitter; renoncer à; von einem Vorhaben –, lâcher prise; se gâter, se défaire; abgeſtandener Fiſch, poisson mort, m.; von einem Kaufe –, dédire un achat; –, n. distance, f.; fig. dépérissement; désistement, m.

Abſteigen, vn. irr. descendre, mettre pied à terre; –, n. descente, f.

Abſteigend, a. (gén.) descendant.

Abſteigequartier, n. pied-à-terre, m.

Abſtellen, va. mettre bas, déposer; fig. abolir, abroger; empêcher.

Abſtellung, f. fig. abolition, abrogation, f.

Abſtempeln, va. (rel.) estamper; estampiller, marquer au poinçon. [trepointer.

Abſteppen, va. (taill.) piquer, con-

Abſterben, vn. irr. mourir, décéder; dépérir, s'éteindre; –, n. décès, m. mort, f.

Abſtich, m. copie, f.; fig. contraste, m. différence, f. [voix.

Abſtimmen, vn. voter, aller aux

Abſtimmung, f. vote, m.; zur – bringen, mettre aux voix.

Abſtinénztag, ſ. Faſtentag.

Abſtoppeln, va. chaumer; fig. glaner, grappiller.

Abſtoßeiſen, n. ébarboir, m.

Abſtoßen, va. irr. emporter, ou ôter en poussant; pousser; (mus.) couper, pointer; fig. repousser, dégoûter; er hat etw. des, il a qc. de rebutant; das Herz –, déchirer, fendre, crever le cœur; ein Bret –, dégrossir une planche; (bill.) von der Bande –, décoller (une bille); eine Schuld –, payer une dette, acquitter une dette; –, vn. vom Ufer –, dériver, démarrer du port; ſich –, v. pr. s'user; fig. ſich die Hörner –, jeter sa gourme.

Abſtoßend, a. rebutant; répulsif.

Abſträct, a. abstrait.

Abſtraction, f. abstraction, f.

Abſtrafen, va. punir, châtier.

Abſtrafung, f. punition, f. châtiment, m.

Abſtrahiren, va. abstraire; –, vn. von etw. –, briser sur qc., se désister de qc., renoncer à qc.

Abſtrahlen, va. refléter; –, vn. se refléter.

Abſtreben, vn. (phys.) vom Mittelpunkte –, tendre à s'éloigner du centre.

Abſtreichen, va. irr. ôter, ou emporter en passant la main etc. sur qc., essuyer; racler (une mesure).

Abſtreifen, va. dépouiller, écorcher; die Handſchuhe –, tirer les gants; –, vn. (vom Wege) se détourner, s'éloigner un peu; –, n. dépouillement, m. écorchure, f.

Abſtreiten, va. irr. disputer, contester; enlever par des procès.

Abſtricken, vn. et a. achever de tricoter; eine Nadel –, achever une aiguille en tricotant; eine Schuld –, acquitter une dette en tricotant. [ment.

Abſtrömen, vn. s'écouler rapide-

Abſtufen, va. fig. nuancer.

Abſtufung, f. gradation; fig. nuance, f.

Abſtülpen, va. détrousser.

Abſtumpfen, va. émousser; hébéter. [écimer.

Abſtutzen, va. écourter, étêter,

Abſtützen, va. (arch. n.) acorer.

Abſuchen, va. enlever en cherchant; Flöhe –, épucer; Läuſe –, épouiller; Raupen –, écheniller; (chass.) quêter; –, n. (chass.) quête, f.

Abſud, m. (pharm.) décoction, f.

Abſurd, a. absurde.

Abſurdität, f. absurdité, f.

Abſüßen, va. (chim.) édulcorer.

Abſüßung, f. (chim.) édulcoration, f.

Abt, m. (pl. Aebte) abbé, m.

Abtafeln, ſ. Abſpeiſen.

Abtäfeln, va. boiser, lambrisser.

Abtakeln, va. (mar.) dégréer, désagréer, déséquiper; einen Maſt –, défuner un mât. [m.

Abtakelung, f. (mar.) dégréement,

Abtanzen, va. user en dansant; ſich –, v. pr. se fatiguer à force de danser.

Abtei, f. abbaye, f.

Abteilich, a. abbatial.

Abteufen, va. (mine) creuser.

Abthauen, vn. dégeler.

Abtheilen, va. diviser; séparer; in Klaſſen –, classer; in Grade –, graduer; die Haare –, faire la raie aux cheveux.

Abtheilung, f. division; séparation, f. compartiment, m. section, f. département, m.; -szeichen, n. tiret, m. division, f.

Abthun, va. irr. ôter, quitter; figterminer, régler; exécuter (un criminel); der Streit iſt abgethan, la dispute est vidée; eine Schuld –, acquitter une dette; eine Rechnung –, solder, ou régler un compte; den Mantel –, quitter son manteau; eine Gewohnheit –, se défaire d'une habitude.

Abtiſſin, f. abbesse, f.

Abtödten, va. mortifier.

Abtödtung, f. mortification, f.

Abtraben, vn. s'en aller au trot.

Abtrag, m. fig. payement, remboursement; préjudice, m.

Abtragen, va. irr. ôter, enlever; abaisser (un mur), démonter, démolir (un édifice); rompre (un pont); die Tafel –, desservir la table; eine Schuld –, payer une dette, acquitter une dette; ein Kleid –, user un habit.

Abtragung, f. abaissement, m. démolition, f.; payement, m.

Abträufeln, vn. dégoutter.

Abtreibemittel, n. remède avortif, m.

Abtreiben, va. irr. repousser, chasser; (chim.) cupeller; ein Kind –, faire avorter; die Pferde –, harasser les chevaux; ein Gehölz –, exploiter un bois; –, vn. (mar.) dériver, s'écarter de la route.

Abtreibend, a. (méd.) expulsif.

Abtreibung, f. repoussement, m.; (chim.) cupellation; (for.) exploitation, f. harassement; avortement, m. [rer; démembrer.

Abtrennen, va. découdre; séparer.

Abtrennung, f. décousure; séparation, f.; démembrement, m.

Abtretbar, a. cessible.

Abtreten, va. irr. détacher, ou user en marchant dessus; fig. céder, abandonner, résigner; –, vn. sortir, se retirer; bei einem –, descendre chez qn.; von der Bühne –, quitter le théâtre, sortir de la scène; –, n. (tht.) sortie, f.

Abtreter, m. cédant, résignant, m.
Abtretung, f. cession, f. désistement, abandon, m. [ler.
Abtriefen, vn. dégoutter, distil-
Abtrift, f. droit de pâturage, m.
Abtrillern, va. fredonner.
Abtrinken, vn. et a. irr. boire le dessus, en boire un peu; eine Schuld –, boire jusqu'à l'acquit d'une créance. [pas.
Abtrippeln, vn. s'en aller à petits
Abtritt, m. marche, f. degré; cabinet d'aisances, m. lieux, m. pl.; fig. cession, f. désistement; (dr.) dédommagement, m.; sein – nehmen, se retirer; – (vom Theater), sortie, f.; -gröhre, f. fosse d'aisance, f.
Abtrocknen, va. essuyer, sécher; –, vn. sécher. [pas précipités.
Abtrollen, vn. s'en aller à petits
Abtrommeln, va. publier à son de tambour; die Bienen –, chasser les abeilles en battant sur la ruche. ,[toir, m.
Abtropfbank, f. (pl. -bänke) égout-
Abtröpfeln, Abtropfen, vn. s'égoutter, dégoutter.
Abtrogen, va. einem etw. –, extorquer qc. de qn. par des menaces.
Abtrumpfen, va. (jeu) couper avec un à-tout; fig. einen –, rabattre le caquet de qn., donner à qn. son paquet, faire baisser pavillon à qn.
Abtrünnig, a. révolté, rebelle; apostat; einen – machen, débaucher qn.; einem – werden, abandonner le parti de qn., défectionner; (th.) apostasier, schismatiser. [m.
Abtrünniger, m. apostat, rénégat,
Abtrünnigkeit, f. défection, apostasie, f.
Abtheilen, vn. et a. juger définitivement (de, über), enlever par sentence; trancher, juger avec précipitation, à la légère, avec suffisance, avoir son jugement tout prêt.
Abverdienen, va. gagner par son service; eine Schuld –, acquitter une dette par son travail.
Abverlangen, va. demander.
Abvieren, va. équarrir, carrer.
Abvierung, f. équarrissement, m.
Abwägen, va. rég. et irr. peser, niveler; fig. examiner, considérer. [ment; (com.) pesage, m.
Abwägung, f. pesée, f. nivellement,
Abwalken, va. donner le dernier foulage; fig. rosser.
Abwälzen, va. rouler en bas, ôter en roulant; fig. von sich –, se décharger, se défaire de qc.
Abwammsen, va. rosser, bâtonner. [conjugable.
Abwandelbar, a. (gr.) déclinable;
Abwandeln, va. conjuguer; décliner; –, vn. auf- und abwandeln, se promener.
Abwandlung, f. (gr.) conjugaison; déclinaison, f.
Abwarten, va. attendre; avoir soin de qc.; seine Geschäfte –, vaquer à ses affaires; einen Kranken –, soigner un malade.
Abwärts, adv. en bas, en descendant; aval, à-vau-l'eau.
Abwaschen, va. irr. laver, nettoyer en lavant.
Abwaschung, f. ablution, f.
Abwechseln, va. et n. changer; varier, diversifier; mit etw. –, alterner; mit einem –, se relayer, rouler ensemble.
Abwechselnd, a. changeant, alternatif; –, adv. alternativement, tour à tour.
Abwechselung, f. changement, m. alternation, alternative; vicissitude, f. [mouchoir.
Abwedeln, va. chasser avec l'é-
Abweg, m. détour; fig. écart, m.; auf -e gerathen, s'écarter, se fourvoyer. [souffiant.
Abwehen, va. ôter, ou enlever en
Abwehr, f. défense, f.
Abwehren, va. se défendre de ..., résister à ...; empêcher, détourner; die Fliegen –, chasser les mouches.
Abwehrmittel, n. (méd.) préservatif, m.
Abweichen, vn. irr. se détourner, s'écarter, dévier; décliner; différer, varier; (gr.) être irrégulier, anomal, hétéroclite; vom rechten Wege –, s'éloigner du bon chemin, dévier de la bonne route.
Abweichung, f. détour, écart, m. déviation; (phys.) déclinaison, f.; – von einer Regel, anomalie, exception, f.
Abweiden, va. et n. paître, brouter; faire paître, faire brouter.
Abweifen, va. dévider.
sich Abweinen, v. pr. s'épuiser à force de pleurer.
Abweisen, va. irr. renvoyer, refuser, rebuter; rejeter; débouter; einen kurz –, éconduire qn. tout net.
Abweisung, f. refus, rebut, m.
Abweißen, va. blanchir.
Abwelken, vn. se faner, se flétrir.
Abwendbar, a. évitable, obviable.
Abwenden, va. rég. et irr. détourner, éloigner; fig. détourner; ein Unglück –, prévenir un malheur; sich –, v. pr. se tourner d'un autre côté; sich von einem –, s'éloigner de qn.
Abwendig, a. détourné, aliéné; – machen, détourner, aliéner, débaucher; einem die Kunden – machen, désachalander qn.
Abwendung, f. action de détourner, aliénation, f.
Abwerfen, va. et n. irr. abattre, jeter en bas; fig. rapporter, valoir; (chass.) mettre bas; den Reiter –, démonter son cavalier; das Joch –, secouer le joug.
Abwesend, a. absent.
Abwesenheit, f. absence, f.
Abwetzen, va. ôter en aiguisant, aiguiser.
Abwichsen, va. cirer; fig. rosser.
Abwickeln, va. dévider, dérouler; fig. mener à bonne fin. [m.
Abwickelung, f. fig. arrangement,
Abwiegen, va. irr. ſ. Abwägen.
Abwinden, va. irr. dévider, dérouler, détortiller; descendre au moyen d'une poulie.
Abwinder, m. dévidoir, m.
Abwirbeln, va. eine Saite –, relâcher une corde.
Abwirken, va. (chass.) dépouiller, ôter la peau; den Teig –, pétrir suffisamment la pâte.
Abwischen, va. nettoyer en torchant, torcher; effacer; den Staub –, enlever la poussière; die Fenster –, passer un linge sur les vitres; die Thränen –, essuyer les larmes.
Abwisch'lappen, m. torchon, cachemire, m.; -tuch, n. débarbouilloir, m.
Abwittern, v. imp. es hat abgewittert, l'orage a cessé. [dir.
Abwitzigen, va. déniaiser, dégour-
Abwuchern, va. obtenir par usure.
Abwürgen, va. égorger, étrangler.
Abyssinien, n. l'Abyssinie, f.
Abyssinier, m. Abyssin, m.; -in, f. Abyssine, f.
Abyssinisch, a. abyssin.
Abzahlen, va. payer, acquitter, solder.
Abzählen, va. compter, dénombrer; das läßt sich an den Fingern –, cela saute aux yeux; an den Fingern –, compter sur ses doigts.
Abzahlung, f. payement, acquit, m. solde, f. à-compte, m.
Abzählung, f. dénombrement, m.
Abzahnen, vn. faire ses dernières dents.
Abzanken, va. obtenir par des querelles; sich –, v. pr. se fatiguer en se querellant.
Abzapfen, va. tirer, vider; débonder.
Abzapfung, f. – eines Teiches, saignée d'un étang; (chir.) ponction, f.
Abzäumen, va. débrider.
Abzäumung, f. débridement, m.
Abzäunen, va. séparer par une haie.
Abzausen, va. fam. arracher en tiraillant; sich –, v. pr. se tirailler. [ténuer, consumer.
Abzehren, va. et n. amaigrir, ex-
Abzehrung, f. amaigrissement, m. exténuation, consomption, f.
Abzeichen, n. marque distinctive, f. insigne, m.
Abzeichnen, va. dessiner; copier (au crayon); tracer; lever le plan de; jalonner; marquer.
Abzeichnung, f. tracement, m. délinéation, f.; dessin, m. copie, f.
Abzerren, va. arracher.
Abziehblase, f. (dist.) alambic, m.
Abziehbogen, m. (imp.) papier de décharge, m.
Abziehen, va. irr. tirer, ôter; retirer; distiller; dissuader; déduire, rabattre, décompter; (ar.)

soustraire; (men.) polir avec la lame; tailler (au pharaon); den Hut —, ôter le chapeau; ein Bett —, dégarnir un lit; einen Hasen —, dépouiller un lièvre; Bier —, tirer de la bière; Branntwein —, distiller de l'eau-de-vie; vom Lohne —, retrancher des gages; ein Messer —, repasser un couteau; die Saiten von einem Instrumente —, démonter un instrument; die Hand von einem —, abandonner qn.; (imp.) einen Bogen —, tirer une feuille; einen von einem Vorhaben —, détourner qn. d'un dessein; —, vn. s'en aller, se retirer; quitter le service; von der Wache —, descendre la garde; leer —, avoir un refus, manquer son coup; mit einer langen Nase —, avoir un pied de nez.

Abziehfeile, f. lime douce, f.

Abziehung, f. action de tirer; (dist.) distillation; (ar.) soustraction, déduction; (an.) abduction; (phil.) abstraction, f.

Abziehzeug, n. (dist.) appareil distillatoire, m.

Abzielen, va. et n. viser, avoir en vue, tendre à qc., envisager qc.

Abzimmern, va. équarrir.

Abzirkeln, va. compasser; fig. mesurer exactement.

Abzirkelung, f. compassement, m.

Abzucht, f. égout, cloaque, m. décharge, f.

Abzug, m. (pl. -züge) départ, m. sortie; retraite; déduction, f. décompte, m.; décharge; rigole; (com.) tare, f.; (imp.) tirage, m.; taille (au pharaon), f.; — eines Gewehres, détente d'un fusil, f.; nach — der Schulden, déduction faite de ce qui est dû; zum — blasen, sonner la retraite; -sbogen, m. (imp.) épreuve, f.; -scanal, m. décharge, f. conduit, m.; -sgeld, n. droit de retraite, m.; -sgraben, m. fossé de décharge, m.; -spredigt, f. sermon de congé, m.; -spferd, n. repas de congé, m.; -szeit, f. époque du congé des domestiques, f.

Abzupfen, va. tirer, arracher, effiler.

Abzwacken, va. ôter en pinçant; einem etw. —, rogner, retrancher qc. à qn.

Abzwecken, vn. avoir pour but, viser, tendre (à qc., auf etw.).

Abzweigen, va. séparer; ſich —, v. pr. (ch. d. f.) s'embrancher; se détacher.

Abzwicken, va. pincer.

Abzwingen, va. irr. extorquer, arracher par force, obtenir qc. de qn. (einem etw.) par la contrainte.

Abzwirnen, va. détordre du fil.

Acacie, f. acacia, m.

Academie ꝛc., ſ. Akademie ꝛc.

Accent, m. accent, m.

Accentuiren, va. accentuer.

Accept, m. acceptation, f.

Acceptant, m. accepteur, m.

Acceptation, f. acceptation, f.

Acceptiren, va. (com.) accepter, payer, faire honneur à ...; acceptirt werden, être accepté, être honoré.

Accesſiſt, m. surnuméraire dans un bureau, m. [m.

Accesſit, m. accessit, second prix,

Accesſoriſch, a. accessoire.

Accidenz|arbeit, f. (imp.) ouvrage de ville, m.; -drucker, m. imprimeur en conscience, m.

Accidenzien, f. pl. émoluments, m. pl. casuel, m.

Accidenzſetzer, m. compositeur en conscience, m.

Accisbar, a. sujet à l'octroi.

Accisbeamter, m. employé de l'octroi, m. [l'octroi, m.

Accise, f. octroi, m.; bureau de Accisleinnahme, f. recette de l'octroi, f.; bureau de l'octroi, m.; -einnehmer, m. receveur de l'octroi, m.; -expedition, f. bureau de l'octroi, m.; -frei, a. exempt de l'octroi; -freiheit, f. exemption de l'octroi, immunité, f.; -zettel, m. billet de l'octroi, m.

Accommodiren, va. accommoder, arranger.

Accord, m. accord, arrangement; concordat; contrat, m.; im — arbeiten, travailler à tâche.

Accordiren, va. accorder; faire un arrangement.

Accreditiren, va. accréditer.

Accreditiv, n. lettre de crédit, lettre de créance, f.

Accurat, a. exact, juste, précis; —, adv. exactement, précisément.

Accuratesse, f. exactitude, f.

Accuſativ, m. accusatif, m.

Ach! int. ah! ha! ah! helas! — ja! oui-dà! —! daß ..., plût à Dieu que ...; — und Weh ſchreien, jeter les hauts cris.

Achäer, m. Achéen, m.

Achäiſch, a. achéen.

Achaja, n. Achaïe, f.

Achat, m. agate, f. [votte, f.

Achel, f. barbe des épis, chéne-

Acheron, m. (myth.) Achéron, m.

Achill(es), m. Achille, m.

Achilleiſch, a. d'Achille. [tique.

Achromatiſch, a. (opt.) achroma-

Achſe, f. essieu; axe, m.; tige, f.; pivot, centre, m.; per —, par le roulage.

Achſel, f. épaule; aisselle, f.; die -n zucken, hausser les épaules; fig. auf beiden -n tragen, flatter les deux partis, nager entre deux eaux; über die -n anſehen, regarder par dessus les épaules; etw. auf die leichte — nehmen, ne pas faire cas de qc.; -ader, f. veine axillaire, f.; -band, n. épaulette, f.; -drüſe, f. (an.) glande axillaire, f.; -höhle, f. gousset, creux de l'aisselle, m.; -naht, f. (tail.) épaulette, f.; -ſchnur, f. aiguillette, f.; -ſtück, n. (cout.) épaulette, f. gousset, m.; -träger, m. portefaix; fig. homme faux, à deux faces, m.; -zucken, n. haussement d'épaules, m.

Achſen|blech, n. happe, f.; -nagel, m. esse, f.; -geld, n. barrières, chaussées, f. pl.; -riegel, m. (artil.) entretoise de couche, f.; -ring, m. anneau d'essieu, m.; -ſchiene, f. f. Achſenblech.

Acht, a. n. huit; über — Tage, dans huit jours; bis über — Tage, à la huitaine; heut über — Tage, d'aujourd'hui en huit; —, f. huit, m.

Acht, f. ban, m. proscription, f.; in die — erklären, proscrire.

Acht (Achtung), f. attention, f. soin, m.; — haben, faire attention, prendre garde (à, auf); etw. in — nehmen, avoir soin de qc.; ſich vor etw. in — nehmen, se garder de qc.; aus der — laſſen, oublier, négliger. [légitime.

Acht, a. véritable, vrai, naturel;

Achtbar, a. estimable, respectable, honorable. [tion, f.

Achtbarkeit, f. estime, considéra-

Achtbeinig, a. à huit pieds.

Achte, a. le, la huitième; der — des Monats, le huit. [octogone.

Achteck, n. octogone, m.; -eckig, a.

Achtel, n. huitième, demi-quarteron, m.; (mus.) croche, f.

Achtel|note, f. croche, f.; -pauſe, f. demi-soupir, m.

Achten, va. estimer; faire cas (de qc., etw.), considérer, respecter; juger, réputer; etw. gering —, faire peu de cas de qc.; für gut —, juger, ou croire bon, juger à propos; auf etw. —, faire attention à qc.; kein Anſehen der Perſon —, ne point faire acception de personne; für eine Ehre —, tenir à honneur; auf Träume —, ajouter foi aux songes; die Geſetze —, respecter les lois; ſich ſelbſt hoch —, s'en faire accroire.

Achten, va. proscrire, bannir.

Achtender, m. (chass.) cerf de huit cors, m. [huitième lieu.

Achtens, adv. huitièmement, en

Achterlei, a. de huit façons, de huit manières.

Acht|fach, -fältig, a. octuple; -füßig, ſ. Achtbeinig; -halb, a. sept et demi. [cité, f.

Achtheit, f. légitimité, authenti-

Achtjährig, a. de huit ans; -jährlich, a. qui se fait tous les huit ans; -kantig, a. octogone; -los, a. négligent, inattentif; —, adv. négligemment; -loſigkeit, f. inattention, négligence, f.; -mälig, a. huit fois répété; -monatlich, a. de huit mois; -pfünder, m. pièce de huit livres de balles, f.; -pfündig, a. de huit livres; -ſaitig, a. à huit cordes, octacorde.

Achtſam, a. attentif, soigneux; —, adv. attentivement, soigneusement.

Achtſamkeit, f. attention, f. soin, m.

Achtſeitig, a. octogone.

Achtserklärung, f. proscription, f.

Achtſpännig, a. à huit chevaux; -ſtündig, a. de huit heures; -ſtündlich, a. toutes les huit heures; -tägig, a. de huit jours; -täglich, a. qui se fait tous les huit jours.

Achtung, f. égard, respect, m. estime, attention; considération, f.; – geben, faire attention; auf einen – geben, surveiller qn.; (grr.) – ! garde à vous! -voll, a. respectueux; adv. avec une parfaite considération; -werth, a. estimable, respectable.

Achtwöchentlich, a. qui se fait toutes les huit semaines.

Achtzehn, a. n. dix-huit.

Achtzehnte, a. dix-huitième.

Achtzig, a. n. quatre-vingt(s); octante.

Achtziger, m. octogénaire, m.

Achtzigjährig, a. octogénaire.

Achtzigſte, a. quatre-vingtième.

Achzen, vn. gémir, soupirer; –, n. gémissement, m.

Acker, m. (pl. Aecker) champ, m.; acre (mesure), f.; -bau, m. agriculture, f. labourage, m.; – treibend, agricole; -baugeſellſchaft, f. société rurale, f.; -diſtel, f. sarrette, f.; -feld, n. terre labourable, f. champ labouré, m.; -frohne, f. corvée rurale, f.; -furche, f. sillon, m.; -gaul, m. cheval de labour, m.; -geräth, n. -geräthſchaft, f. outils de labourage, m. pl.; -geſetz, n. loi agraire, f.; -knecht, m. valet de ferme, valet de charrue, m.; -kohl, m. lampsane, f.; -land, n. terre labourable, f.; -lattich, m. laitue des champs, laitue sauvage, f.; -lohn, m. prix du labourage, labourage, m.; -maß, n. mesure des champs; mesure d'arpentage, f.; -münze, f. (bot.) menthe des champs, f.

Ackern, va. labourer; –, n. labour, labourage, m.

Acker|pferd, n. cheval de labour, m.; -pflug, m. charrue, f.; -ſalat, m. valérianelle, f.; -ſenf, m. sénevé des champs, m.; -ſmann, m. (pl. -ſleute) laboureur, m.; -vieh, n. bêtes de labour, f. pl.; -walze, f. rouleau, m.; -weg, m. chemin des champs, m.; -werk, n. labourage, m.; -werkzeug, n. Ackergeräth; -zins, m. redevance rurale, f.

Act, m. acte, m.

Acten, f. pl. actes, m. pl. pièces d'un procès, f. pl.; dossier, m.; -mäßig, a. conforme aux pièces, officiel, fondé sur des documents authentiques; -ſchrank, m. armoire aux actes, f.; -ſtaub, m. poussière du greffe, f.; -ſtoß, m. dossier, m.; -ſtück, n. pièce, f.

Actie, f. action, f.; mit -n wuchern, agioter; -nantheil, m. coupon d'action, m.; -nbeſitzer, m. actionnaire, m.; -ngeſellſchaft, f. société d'actionnaires, f.; -nhändler, m. actionnaire, actionniste, m.; -ninhaber, m. actionnaire, m.

Actionär, ſ. Actieninhaber.

Activ, a. actif.

Activa, n. pl. (com.) dettes actives, f. pl.; – und Paſſiva, pl. l'actif et le passif.

Activhandel, m. commerce qu'on fait pour son propre compte, m.; -ſchuld, f. dette active, f.

Actuär, m. greffier, m.

Acut, a. (méd.) aigu; –, m. (gr.) accent aigu, m.

Addiren, va. additionner.

Addition, f. addition, f.

Adel, m. noblesse, f. nobles, m. pl.; von – ſein, être noble.

Adele, f. Adèle, f.

Adelgunde, f. Aldegonde, f.

Adelheid, f. Adelaïde, f.

Adelherrſchaft, f. aristocratie, f.

Adelig, a. noble; nobiliaire.

Adeliger, m. noble, gentilhomme, m.

Adeln, va. anoblir; fig. ennoblir.

Adelsbrief, m. lettre de noblesse, f.; -buch, n. nobiliaire, m.

Adelſtand, m. noblesse, f.; in den – erheben, anoblir; -ſtolz, m. orgueil de sa noblesse, m. morgue nobiliaire, f.; –, a. enorgueilli de sa noblesse.

Adept, m. adepte, m.

Ader, f. veine, f.; goldene –, veine hémorroïdale, f. hémorroïdes, f. pl.; zur – laſſen, saigner; se faire saigner; fig. poétische –, verve, f. génie, talent poétique, m.; disposition, f.; es iſt keine gute – an ihm, c'est un franc vaurien.

Aderchen, n. vénule, petite veine, f.

Aderig, a. veineux, veiné; filardeux.

Aderlaß, m. saignée, f.; -bäuſchchen, n. compresse, f.; -becken, n. palette, f.; -binde, f. bande, ligature, f.; -eiſen, n. lancette, f.

Aderlaſſen, n. saignée, f.

Adern, va. veiner.

Aderpreſſe, f. tourniquet, m.; -ſchlag, m. pouls, m. [f.

Adhäſion, f. adhésion, adhérence,

Adjectiv, n. adjectif, m.

Adjudiciren, va. (dr.) adjuger.

Adjunct, m. adjoint, substitut, m.

Adjutant, m. aide-de-camp; officier d'ordonnance, m.

Adler, m. aigle, m. et f.; junger –, aiglon, m.; (bl.) aiglette, f.; -auge, n. -blick, m. fig. œil perçant, m.; -naſe, f. nez aquilin, m.; -ſtein, m. pierre d'aigle, étite, f.

Adminiſtration, f. administration, f. [nistrateur, m.

Adminiſtrator, m. (pl. -tören) administrateur, m.

Adminiſtriren, va. administrer.

Admiral, m. (pl. -räle et -räle) amiral, m.

Admiralin, f. amirale, f.

Admiralität, f. amirauté, f.

Admirals|flagge, f. pavillon amiral, m.; -ſchiff, n. vaisseau amiral, m.

Adolf, Adolph, m. Adolphe, m.

Adoptiren, va. adopter.

Adoptiv ..., adoptif, -ve; -ſohn, m. fils adoptif, m.; -tochter, f. fille adoptive, f. etc.

Adreſſant, m. qui adresse; destinateur, m.

Adreſſat, m. recommandé, -e, protégé, -e, destinataire, m. et f.

Adreß|buch, n. almanach de commerce, ou des adresses, m.; -comptoir, n. bureau d'adresses, m.

Adreſſe, f. adresse; souscription, f.; renseignement, renvoi, m.

Adreſſiren, va. adresser.

Adreßkalender, m. ſ. Adreßbuch.

Adrian, m. Adrien, m.

Adriatiſches Meer, n. (mer) Adriatique, f.

Advent, m. avent, m.

Adverb(ium), n. (pl. -verbien) adverbe, m.

Advocat, m. avocat, procureur, m.

Advocaten|gebühr, f. honoraire de l'avocat, m.; -kniff, m. tour de robin, m.

Advocatur, f. profession d'avocat, f. barreau, m.

Advocaciren, va. exercer la profession d'avocat.

Aërolith, m. aérolite, m.

Aërometer, aéromètre, m.

Aëronaut, m. aéronaute, m.

Aëronautiſch, a. aéronautique.

Aëroſtat, m. aérostat, m.

Aëroſtatiſch, a. aérostatique.

Affchen, n. petit singe, m. guenuche, f. [non, f.

Affe, m. singe, m.; weiblicher –, guenon, f.

Affect, m. émotion, affection, passion, chaleur, f. feu, m.

Affectiren, va. et n. affecter.

Affectirt, p. et a. affecté, précieux, maniéré, prétentieux; -es Weſen, n. afféterie, affectation, f. [moquer de; contrefaire.

Affen, va. berner, tromper, se

Affenjart, f. espèce de singe, f.; -artig, a. qui ressemble à un singe; -geſicht, n. visage de singe, m.; -liebe, f. fig. fol amour, amour aveugle, m.; -mäßig, a. à la manière des singes; -naſe, f. nez de singe, m.; -ſpiel, n. singerie, f.; -weibchen, n. guenon, f.

Afferei, f. moquerie, tromperie, f.

Afficiren, va. toucher, affecter.

Affin, f. guenon, f.

Affiſch, a. (h. n.) simien, qui ressemble à un singe. [fixe, f.

Affix(um) n. (pl. -xa) (gr.) affixe,

Afrika, n. l'Afrique, f.

Afrikaner, m. -in, f. Africain, m. -e, f. [l'africaine.

Afrikaniſch, a. africain; –, adv. à

Affodill, m. asphodèle, m.

After, m. anus, derrière, fondement, m.; -bürge, m. arrière-garant, m.; -bürgſchaft, f. arrière-caution, f.; -erbe, m. héritier substitué, m.; -erz, n. reste du minerai écrasé, m.; -gelehrſamkeit, f. faux-savoir, m.; -gelehrter, m. faux savant, m.; -lehen, n. arrière-fief, m.; -lehnsherr, m. seigneur féodal intermédiaire, m.; -lehnsmann, m. ar-

rière-vassal, m.; -miethe, f. sous-louage, m.; -miethsmann, m. sous-locataire, m.; -pacht, m. sous-bail, m. sous-ferme, f.; -pächter, m. sous-fermier, m.; -papst, m. anti-pape, m.; -vermiether, m. sous-locateur, m.; -vermiethung, f. sous-location, f.; -weisheit, f. fausse sagesse, f.

Ägäisches Meer, n. mer E(é)gée, f.

Agáth, f. Achat.

Agáthokles, m. Agathocle, m.

Agénde, f. rituel, m.

Agént, m. agent, m.

Agéntengebühren, f. pl. frais d'agence, m. pl.

Agéntschaft, Agentúr, f. agence, f.

Agesílaus, m. Agésilas, m.

Ägéus, m. E(é)gée, m.

Aggregát, n. agrégat; agrégé, m.

Ägidius, m. Gilles, m.

Ägína, f. E(é)gine, f.

Agioteúr, m. (fin.) agioteur; iron. coulissier, m. [tage, m.

Agiotíren, vn. agioter; –, n. agio-

Ägio, n. agio, surchange, m.

Ägíren, va. agir; jouer un rôle.

Ägnát, m. agnat, m.

Ägnes, f. Agnès, f.

Agrigént(um), Agrigente.

Ägýpten, n. l'E(é)gypte, f.

Ägýpter, m. -in, f. E(é)gyptien, m. -ne, f.

Ägýptisch, a. égyptien.

Ah! Ahá! int. ah!

Ahle, f. alène; pointe, f.

Ahlenschmied, m. alénier, m.

Ahm, s. Ohm.

Ahn, m. aïeul, m.; pl. -en, ancêtres, aïeuls, m. pl.; er hat fünfzig -en, il compte cinquante quartiers. [ger, punir.

Ahnden, va. tirer vengeance, venAhndung, f. ressentiment, m. punition, f. [semblable à ...

Ahneln, vn. ressembler à ..., être

Ahnen, vn. pressentir; das hat mir geahnt, je m'en suis douté; mir ahnt es, le cœur me le dit.

Ahnenprobe, f. preuve de noblesse, f.; -recht, n. droit d'ancienne noblesse, m.; -stolz, m. fierté du sang de ses aïeux, f.; -tafel, f. table généalogique, f.

Ahnfrau, f. aïeule, grand' mère, f.; -herr, m. aïeul, grand-père, m.

Ahnlich, a. ressemblant; semblable, analogue; einem – sehen, ressembler à qn.; zum Sprechen -es Portrait, n. portrait parlant, m. [port, m.; analogie, f.

Ahnlichkeit, f. ressemblance, f. rapAhnung, f. pressentiment, m.; -slos, a. et adv. sans se douter de rien.

Ahorn, Ahornbaum, m. érable, m.

Ahornen, a. d'érable.

Ähre, f. épi, m.; -n lesen, glaner; in -n schießen, épier, monter en épi.

Ähren|förmig, a. en forme d'épi; -franz, m. couronne d'épis, f.; -lese, f. glanure, f. glanage, m.; -leser, m. glaneur, m.; -leserin, f. glaneuse, f.; -spitze, f. barbe, f.

Ächen, va. jauger, étalonner.

Ächer, s. Aichmeister.

Äch|gebühr, f. jaugeage, étalonnage, m.; -maß, n. jauge, f. étalon, m.; -meister, m. jaugeur, étalonneur, m.; -stab, m. jauge, f.

Akademie, f. académie, université, f.

Akadémiker, m. académicien, m.

Akadémisch, a. et adv. académique; académiquement.

Akademíst, m. académiste, m.

Akarnánien, n. l'Acarnanie, f.

Akeleí, f. ancolie, f.

Akrópolis, f. Acropole, f.

Akústik, f. acoustique, f.

Akústisch, a. acoustique.

Alabáster, m. albâtre, m.

Alabástern, a. d'albâtre.

Alánt, m. aunée, énule, f.; -beere, f. groseille noire, f.; -beerstrauch, m. groseillier noir, m.

Alarich, m. Alaric, m.

Alárm, m. alarme, f.

Alarmíren, va. alarmer, sonner l'alarme.

Alaún, m. alun, m.; -artig, a. alumineux; -bad, n. eaux alumineuses, f. pl. [nage, m.

Alaúnen, va. aluner; –, n. alu-

Alaún|erde, f. alumine, terre alumineuse, f.; -er, n. mine d'alun, f.; -haltig, a. alumineux; -hütte, f. alunière, f.; -schiefer, m. ardoise alumineuse, f.; -sieder, m. alunier, m.; -siederei, f. Alaunhütte; -stein, m. pierre d'alun, m.; -wasser, n. eau alumineuse, f.; -wert, n. f. Alaunhütte.

Albanése, m. -sin, f. Albanais, m. -e, f.

Albánien, n. l'Albanie, f.

Albánier, m. -in, f. Albanien, m. -ne, f.

Albánisch, a. albanien, albanais.

Albern, a. sot, niais, simple, imbécile; -es Geschwätz, n. sottise, bêtise, f.; –, adv. sottement. [bêtise, f.

Albernheit, f. niaiserie, sottise, Albigénser, m. Albigeois, m.

Albin, m. Aubin, Aloin, Aluin, m.

Albrecht, m. Albert, Aubert, m.

Alcáus, m. Alcée, m.

Alchimíe, f. alchimie, f.

Alchimíst, m. alchimiste, m.

Alchimístisch, a. alchimique.

Alcibíades, m. Alcibiade, m.

Aléppo, Alep.

Alexánder, m. Alexandre, m.

Alexándrien, Alexandrie.

Alérius, m. Alexis, m.

Alfanzeréi, f. espièglerie, niaiserie, folie, bouffonnerie, farce, f.

Alfons, s. Alphons.

Algárbien, n. l'Algarve, f.

Algebra, f. algèbre, f.

Algebráisch, a. algébrique.

Algebraíst, m. algébriste, m.

Algérien, n. l'Algérie, f.

Algier, Alger.

Algierer, m. -in, f. Algérien, m. -ne, f.; -isch, a. algérien, d'Alger.

Alimentátion, f. nourriture, f. entretien, m.

Alimentíren, va. entretenir, nourAlkáli, n. alcali, m. [rir.

Alkálisch, a. alcalin.

Alkalisíren, va. alcaliser.

Alkohol, m. alcool, m.

Alkoholisíren, va. alcooliser.

Alkoven, m. alcôve, f.

All (Aller, Alle, Alles), a. tout, toute; alle, pl. tous, toutes; alle Tage, tous les jours; –, n. univers, m.

Allbarmherzig, a. tout-miséricordieux; -bekannt, a. connu partout.

Allda, adv. là, en ce lieu-là.

Alle, adv. fam. – sein, être consommé, être fini; – machen, consommer; – werden, se consommer, se dépenser; mein Geld ist –, je n'ai plus d'argent; der Wein ist –, tout le vin est bu.

Allée, f. allée; promenade, f.

Allegorie, f. allégorie, f.

Allegórisch, a. allégorique; –, adv. allégoriquement.

Alleín, a. seul, séparé; –, adv. et conj. seulement, uniquement; mais; einzig und –, uniquement; nicht –, sondern auch, non seulement, mais aussi.

Alleín|besitz, m. possession exclusive, f.; -gesang, m. solo, m.; -handel, m. monopole, m.; – treiben, monopoler; -händler, m. monopoleur, m.; -herrschaft, f. monarchie, autocratie, f.; -herrscher, m. monarque, autocrate, m.

Alleínig, a. seul, unique, exclusif.

Alleínseligmachend, a. die römische Kirche ist die -e, hors de l'Église romaine point de salut.

Alleínverkauf, s. Alleinhandel.

Allemál, adv. toutes les fois, toujours; ein für –, une fois pour toutes.

Allenfálls, adv. en tout cas, tout au plus, peut-être, à tout événement, à tout hasard; au besoin.

Allenfállig, a. possible, éventuel.

Allenthalben, adv. partout, en tous lieux.

Aller ..., de tous, le ou la plus ..., p. ex. der allerbéste, le meilleur de tous; der allerreichste, le plus riche de tous.

Aller|barmend, a. -barmer, m. Dieu de miséricorde, m.; -christlichst, a. très-chrétien; -dings, adv. sans doute, sûrement; mais oui; -durchlauchtigst, a. Sérénissime; -érst, a. et adv. tout-à-l'heure, tantôt; le premier de tous; zu –, avant tout; -gnädigst, a. très-gracieux, très-clément.

Aller|halter, m. conservateur de toutes choses, m.; -hánd, a. divers, de toutes sortes, différent; -heiligen, Fest –, toussaint, fête de tous les saints, f.; -heiligst, a. très-saint; Allerheiligstes, n. le saint des saints; -höchst, a. très-haut.

Allerlei, a. divers, de toutes sor-

tes; –, n. (cuis.) salmigondis, pot-pourri, amalgame, m.

Allerjüngſt, a. dernier de tous; -liebſt, a. très-cher, très-joli, excellent; charmant, délicieux; –, adv. excellemment; -meiſt, a. die -en Menſchen, la plupart des hommes; –, adv. le plus souvent; surtout, principalement; am -en, le plus; -nächſt, a. le, la plus proche; –, adv. tout près; -neueſt, a. le plus nouveau; der -e Geſchmack, le dernier goût.

Allerſchaffer, m. créateur de l'univers, m.; -erſtens, adv. de tous côtés, tous ensemble; -erwärts, ſ. Allenthalben; -erweltsnarr, m. fou fieffé, m.

Alles, n. tout, tout le monde; – in Allem ſein, être le factotum.

Alleſammt, adv. tous ensemble.

Alleyeit, adv. toujours; en tout temps.

Allgegenwart, f. toute-présence, f.; -wärtig, a. présent partout.

Allgemach, adv. peu-à-peu, tout doucement.

Allgemein, a. universel, général, commun, public; – machen, généraliser; –, adv. généralement, communément. [généralité, f.

Allgemeinheit, f. universalité,

Allgenügſam, a. tout-suffisant.

Allgenügſamkeit, f. toute-suffisance, f.

Allgewalt, f. toute-puissance, f.

Allgewaltig, a. tout-puissant.

Allgötterei, f. panthéisme, m.

Allgütig, a. souverainement bon.

Allgütigkeit, f. bonté infinie, f.

Allheit, f. universalité, totalité, f.

Allhier, adv. ici; en ce lieu-ci.

Allianz, f. alliance, f. [f.

Alligationsregel, f. règle d'alliage,

Alligator, m. (pl. -toren), caïman, m.

Alliiren, va. allier.

Alliirter, m. allié, m.

Alljährig, -jährlich, a. annuel.

Allmacht, f. toute-puissance, f.

Allmächtig, a. tout-puissant.

Allmählich, a. successif; –, adv. successivement, peu-à-peu.

Allmonatlich, a. qui a lieu chaque mois, mensuel. [nuit.

Allnächtlich, a. qui a lieu chaque

Allod, n. bien allodial, m.

Allodial, a. allodial.

Allſehend, a. qui voit tout.

Allſeitig, a. universel, général; -keit, f. universalité, généralité, f.

Alltägig, a. journalier, quotidien.

Alltäglich, a. de tous les jours, ordinaire, commun, usé, banal, trivial, vulgaire.

Alltäglichkeit, f. trivialité, vulgarité, banalité, f.

Allumfaſſend, a. qui embrasse tout, universel.

Alltags|geſchwätz, n. lieux communs, m. pl.; -geſicht, n. physionomie commune, f.; -kleid, n. habit de tous les jours, m.

Allvater, m. père universel, m.

Allverehrt, a. révéré de tout le monde; -waltend, a. qui gouverne tout.

Allweiſe, a. souverainement sage.

Allwiſſend, a. qui sait tout.

Allwiſſenheit, f. toute-science, omniscience, f.

Allwo, ſ. Wo.

Allzu, adv. trop; – groß, trop grand; -gleich, -mal, adv. tout ensemble, tout à la fois.

Almanach, m. almanac, m.

Almoſen, n. aumône, charité, f.; um ein – bitten, demander l'aumône; ein – geben, donner l'aumône, faire l'aumône; -amt, n. aumônerie, f.; -büchſe, f. tronc pour les pauvres, m.; -geld, n. aumône, f. [aumônier, m.

Almoſenier, Almoſenpfleger, m.

Almoſen|ſammler, m.-in, f. quêteur, m. -se, f. des aumônes; -ſammlung, f. quête pour les pauvres, f.; -ſtock, m. tronc des pauvres, m.

Aloë, f. aloès, m.; -artig, a. aloïné; -mittel, n. remède aloétique; -ſalz, n. aloate, m.

Alp, m. cauchemar; (myth.) incube, m.; der – drückt ihn, il a le cauchemar. [être au pair.

Al pari, adv. au pair; -ſtehen,

Alpe, f. pacage, m. prairie, f.

Alpen, f. pl. Alpes, f. pl.; -hirt, m. vacher; pâtre des Alpes, m.; -roſe, f. rhododendron ferrugineux, m.

Alphabet, n. alphabet, m.

Alphabetiſch, a. alphabétique; –, adv. selon l'ordre de l'alphabet.

Alphorn, n. cornet à bouquin, m.

Alpiſch, a. alpicole, alpigène, alpestre; alpique. [vacher, m.

Alpler, m. habitant des Alpes,

Alraun, f. (bot.) mandragore, f.

Als, conj. quand, lorsque, que, comme, en, en qualité de, en tant que, pour; – wenn, comme, comme si, que si; – daß, pour, pour que; – Freund, en ami, comme ami; mehr – hundert, plus de cent.

Alsbald, adv. aussitôt, incontinent, sur-le-champ.

Alsdann, adv. alors, puis, après cela, ensuite.

Alſo, adv. ainsi, de la sorte, de même; –, conj. donc, par conséquent.

Alt, a. (comp. älter, sup. älteſt) vieux, âgé; ancien, antique; usé; -er Mann, vieillard, m.; wie – ſind Sie? quel âge avez-vous? – werden, vieillir; ein -es Uebel, un mal invétéré; im -en Stile, à l'antique; er iſt immer der -e, il est toujours le même; etw. beim -en laſſen, ne rien changer à qc.; –, haute-contre, f.

Altan, m. plate-forme, f. balcon, m.; galerie, f.

Altar, m. (pl. -täre) autel, m.; hoher –, maître-autel, m.; -blatt, n. retable, m.; -decke, f. ornement d'autel, m.; -diener, m. servant, m.; -himmel, m. dais, m.

Altariſt, Altarknabe, m. acolyte, m.

Altbacken, a. rassis; fig. antique.

Altbärtig, a. barbon, grison.

Alt-Caſtilien, n. la Vieille-Castille.

Altdeutſch, a. vieux allemand; fig. franc, sincère; -e Schrift, (écriture) gothique, f.; -e Sprache, tudesque, m.

Alteln, ſ. Altern.

Alter, n. âge, m.; vieillesse, ancienneté, antiquité, f.; hohes –, décrépitude, f.; von -s her, de toute antiquité; vor -s, anciennement, jadis, autrefois.

Alter, a. (comp. de Alt) plus vieux, plus âgé, aîné.

Altermutter, f. bisaïeule, f.

Alterlich, ſ. Elterlich.

Altern, vn. vieillir, devenir vieux; paraître vieux.

Altern, ſ. Eltern.

Alters|folge, f. ancienneté, f.; -genoß, m. de même âge que; er iſt mein –, il est de mon âge; -präſident, m. président d'âge, m.; -ſchwach, a. décrépit; -ſchwäche, f. caducité, décrépitude, sénilité, f. [quité, f.

Alterthum, n. (pl. -thümer) antiAlterthümler, m. antiquaire, m.

Alterthümlich, a. antique, gothique, rococo.

Alterthumsforſcher, -kundiger, m. archéologue, m.; -kunde, f. connaissance des antiquités, archéologie, f. [m.

Altervater, m. (pl. -väter) bisaïeul,

Älteſte, a. (superl. de Alt) le plus âgé, aîné; –, m. ancien, sénieur, m.

Altflöte, f. flûte à haute-contre, f.; -fränkiſch, a. gaulois, gothique; –, adv. à l'antique; -geige, ſ. Bratſche; -geſell, m. maître-garçon, m.; -gläubig, a. de l'ancienne croyance; orthodoxe; -griechiſch, a. de l'ancienne Grèce.

Althee, f. althée, guimauve, f.

Altherkömmlich, a. antique, ancien.

Altiſt, m. haute-contre, f.

Altklug, a. d'une prudence mûre; fam. – thun, faire l'entendu.

Altlich, a. un peu vieux, vieillot.

Altmeiſter, m. maître juré, m.; -modiſch, a. de vieille mode; –, adv. à la vieille mode; -nordiſch, a. scandinave; -römiſch, a. de l'ancienne Rome; -ſänger, ſ. Altiſt; -ſchlüſſel, m. clef de C, f.; -ſtadt, f. vieille ville, cité, f.; -ſtimme, f. haute-contre, f.; -vater, m. patriarche, m.; -väteriſch, a. antique, gothique; patriarcal, rococo; –, adv. à l'antique; -vordern, m. pl. ancêtres, m. pl.; -weibermärchen, n. conte de ma mère l'oie, m.; -weiberſommer, m. été St. Denis, m.

Am, prp. (an dem) au, à la, auprès de; am meiſten, le plus; am beſten, le mieux, au mieux.

Amadeus, m. Amédée, m.

Amalgam, n. amalgame, m.

Amalgamiren, va. amalgamer.

Amalia, Amalie, f. Amélie, f.

Amaránt, m. amarante, f.; -farbe, f. couleur d'amarante, f.
Amarélle, f. griotte, f.; -nbaum, m. griottier, m.
Amátus, m. Aimé, m.
Ambe, f. ambesas, ambe, m.
Amber, m. ambre, m.; -baum, m. liquidambar, m.; -strauch, m. arbrisseau ambré, m.
Amboß, m. enclume, f.; kleiner —, enclumeau, m.; -stock, m. billot, m.
Ambra, f. Amber; -birne, f. poire d'ambrette, f.; -duft, m. odeur d'ambre, f.
Ambrósia, f. ambroisie, f.
Ambrosianisch, a. ambrosien.
Ambrósisch, a. d'ambroisie.
Ambrósius, m. Ambroise, m.
Ameise, f. fourmi, f.
Ameisenbär, m. fourmilier, myrmécophage, m.; -freſſer, m. fourmilier, m.; -haufen, m. fourmilière, f.; -löwe, m. fourmilion, m.; -säure, f. acide fourmique, m.
Amelmehl, n. amidon, m.
Amen! int. amen! ainsi soit-il!
Amérika, n. l'Amérique, f.
Amerikáner, m.; -in, f. Américain, m. -e, f.
Amerikánisch, a. américain; —, adv. à l'américaine.
Amme, f. nourrice, f.
Ammenmärchen, n. conte de la cocagne, conte de ma mère l'oie, m.
Ammer, m. embérise (oiseau); —, f. griotte (cerise), f.
Ammóniak, n. ammoniaque, f.
Ammónium, m. ammoniaque, m.
Ammonshorn, n. (pl. -hörner) corne d'Ammon, f.
Amneſtie, f. amnistie, f.
Amneſtíren, va. amnistier.
Amorétten, f. pl. amours, m. pl.
Amortisationskaſſe, f. caisse d'amortissement, f.
Amortisíren, va. éteindre.
Ampel, f. lampe, f.
Ampfer, m. oseille, f.; -baum, m. oseille en arbre, f.
Amphitheáter, n. amphithéâtre, m.
Amſel, f. merle, m.; -weibchen, n. merlesse, f.
Amt, n. (pl. Ämter) charge, fonction, f. emploi, office; bureau, m.; bailliage; service divin, m. messe, f.; (th.) — der Schlüſſel, puissance des clefs, f.; von —s wegen, d'office; ein — antreten, entrer en charge; ein — bekleiden, exercer une charge. [tite charge, f.
Ämtchen, n. petit emploi, m. petAmtei, f. ſ. Amthaus.
Amtlfrei, a. sans charge; -haus, n. bailliage, m.
Amtíren, vn. être en fonctions.
Amtlich, a. officiel.
Amtmann, m. bailli, m.
Amtmännin, f. baillive; femme du bailli, f.
Amtmannſchaft, f. bailliage, m.
Amtsſalter, m. ancienneté, f.; -antritt, m. entrée en charge, f.; -arbeit, f. ſ. Amtsgeſchäfte; -bericht, m. rapport officiel, m.; -bewerber, m. aspirant, candidat, m.; -bezirk, m. ressort du bailliage, bailliage, m.; -blatt, n. gazette officielle, f.; -bote, m. messager du bailliage, m.; -bruder, m. collègue, confrère, m.
Amtſchreiber, m. greffier, m.
Amtsdiener, m. huissier, sergent de bailliage, m.; -dorf, n. village dépendant d'un bailliage, m.; -eid, m. serment de fidélité, m.; -eifer, m. zèle officiel, m.; -einkünfte, pl. ſ. Amtsertrag; -entſetzung, f. destitution, f.; -ertrag, m. émoluments d'un emploi, m. pl.; -fähig, a. habile à un emploi; -fähigkeit, f. capacité pour un emploi, f.; -folge, f. ordre de l'ancienneté, m.; -folger, m. successeur, m.; -frohn, ſ. Amtsdiener; -frohne, f. corvée due au bailli, f.; -fuhre, f. charroi dû au bailliage, m.; -führung, f. administration, f.; -gebühren, f. pl. frais de justice, m. pl.; -gehülfe, m. adjoint, substitut, m.; -genoß, ſ. Amtsbruder; -geſchäfte, n. pl. fonctions d'une charge, f. pl.; -hauptmann, m. prévôt de bailliage, grand bailli, m.; -hauptmannſchaft, f. prévôté; préfecture, f.; -hoheit, f. seigneurie d'un bailliage, f.; -kleid, n. habit de cérémonie, m.; -local, n. bureau public, m.; -miene, f. -geſicht, n. fig. air grave, m.; mine sévère, morgue, f. maintien composé, m.; -perſon, f. personne publique, f.; -pflege, f. bailliage, m.; -pfleger, m. administrateur, m.; -pflicht, f. devoirs d'une charge, m. pl.; einen in — nehmen, prendre qn. à foi et serment; -pflichtig, a. ressortissant au bailliage; -phyſikus, m. médecin ordinaire du bailliage, -rath, m. conseiller de bailliage, m.; -richter, m. justicier de bailliage, m.; -ſchultheiß, m. maire du bailliage, m.; -ſiegel, n. sceau d'un bailliage, m.; -thätigkeit, f. exercice des fonctions d'une charge, m.; -tracht, f. costume officiel, m.; -verrichtung, f. fonction f.; -verwalter, m. administrateur de bailliage, m.; -verweſer, m. vicaire d'un bailli, m.; -vogt, m. administrateur d'un bailli, m.; -vogtei, f. juridiction d'un bailli, f. bailliage, m.
Amulét, n. amulette, f.
An, prp. à, en, de, sur, contre, près de, à peu près, environ; von jetzt —, dès à présent; — meinem Hauſe, près de ma maison; ſo viel — mir iſt, quant à moi; — einer Krankheit ſterben, mourir d'une maladie; es iſt — dem, c'est vrai; oben —, en haut; neben —, à côté; von morgen —, à partir de demain, dès demain; die Reihe iſt — mir, c'est (à) mon tour; die Schuld liegt — Ihnen, c'est votre faute; — der Hand führen, mener par la main.
Anabaptiſt, m. anabaptiste, m.
Anachronismus, m. (pl. -nismen) anachronisme, m.
Anagrámm, n. anagramme, f.
Anakréon, m. Anacréon, m.
Anakreóntiſch, a. anacréontique.
Analóg, a. analogue.
Analyſíren, va. analyser.
Analytiſch, a. analytique.
Ananás, m. ananas, m.
Anárchiſch, a. anarchique.
Anaſtáſius, m. Anastase, m.
Anathém, n. anathème, m.
Anatólien, n. la Natolie.
Anatóm, m. anatomiste, m.
Anatomíker, ſ. Anatom.
Anatomiſch, a. anatomique; —, adv. anatomiquement.
Anbacken, vn. irr. s'attacher; se coller.
Anbahnen, va. commencer, tracer les chemins, aplanir les obstacles, préparer. [ner.
ſich Anballen, v. pr. se peloton-
Anbau, m. bâtiment additionnel, m.; culture, f.
Anbauen, va. bâtir, appuyer contre, adosser, ajouter; cultiver, défricher; wieder —, rebâtir, reconstruire; ſich —, v. pr. s'établir en quelque lieu.
Anbauer, m. cultivateur, colon, m.
Anbefehlen, va. irr. commander, ordonner, recommander.
Anbefohlenermáßen, adv. selon l'ordre reçu. [cement, m.
Anbeginn, m. origine, f. commen-
Anbehalten, va irr. ne pas quitter, garder; ſeine Handſchuhe —, ne pas ôter ses gants.
Anbei, adv. ci-joint, ci-inclus.
Anbeißen, va. irr. entamer avec les dents, mordre à ...; —, vn. mordre à l'hameçon.
Anbelangen, ſ. Anlangen.
Anbellen, va. aboyer (contre, après, ou à qn.).
Anbequemen, va. accommoder; ſich —, v. pr. s'accommoder.
Anberaumen, va. fixer, marquer, déterminer.
Anberaumung, f. fixation, f.
Anbeten, va. adorer.
Anbeter, m. adorateur, m.
Anbeterin, f. adoratrice, f.
Anbetracht, f. in —, en considération, attendu.
Anbetteln, va. aborder en mendiant; ſich —, v. pr. s'insinuer à force de flatteries.
Anbetung, f. adoration, f.
Anbetungswürdig, a. adorable.
Anbieten, va. irr. offrir, présenter; —, vn. faire la première offre.
Anbietung, f. offre, f.
Anbinden, va. irr. attacher, lier; fig. einen mit etw. —, régaler qn. de qc., faire cadeau à qn. de qc., mit einem —, entreprendre qn, chercher querelle à qn.; kurz angebunden ſein, être brusque, avoir la tête près du bonnet.
Anblaſen, va. irr. souffler (vers,

contre); sonner; fig. allumer, attiser.

Anblecken, va. grincer les dents.

Anblick, m. regard, coup d'œil, m. vue, f.; fig. aspect, spectacle, m.; beim ersten -e, au premier coup d'œil; du premier abord; de prime abord.

Anblicken, va. voir, regarder, jeter un regard sur.

Anblinzeln, Anblinzen, va. regarder en clignotant. [après).

Anblöken, va. mugir, bêler (contre,

Anbohren, va. percer, mettre en perce, entamer.

Anborgen, va. emprunter.

Anbrassen, va. (mar.) brasser au vent.

Anbrechen, va. irr. entamer; –, vn. commencer à paraître, commencer à poindre ou à éclore; die Nacht bricht an, la nuit tombe; mit -dem Tage, à la pointe du jour; mit -brechender Nacht, à nuit tombante.

Anbrennen, va. irr. allumer, mettre le feu à qc.; das Essen –, brûler la viande; –, vn. prendre feu, s'allumer; (cuis.) brûler; an'gebrannt riechen, sentir le brûlé; angebrannt schmecken, avoir un goût de brûlé.

Anbringen, va. irr. placer, employer, proposer, annoncer, raconter; ich kann die Stiefeln nicht –, je ne saurais mettre les bottes; sein Geld gut –, placer bien son argent; ein Mädchen gut –, bien établir une fille; eine Klage –, porter une plainte devant le juge; seine Sache –, faire ses déclarations; übel an'gebracht, déplacé; –, n. proposition, f. rapport, m. dénonciation, f.

Anbringung, f. rapport, m. dénonciation, f.

Anbruch, m. (pl. -brüche), entamure, f.; commencement, m.; – des Tages, pointe du jour, aube du jour, f.; – der Nacht, entrée de la nuit, f.; mit – des Tages, à la pointe du jour.

Anbrüchig, a. un peu corrompu, gâté, entiché.

Anbrühen, va. infuser.

Anbrüllen, va. mugir contre..., rugir contre... [tre...

Anbrummen, va. murmurer con-

Anbrüten, va. commencer à couver; an'gebrütetes Ei, n. œuf couvi, m.

Anchöve, f. anchois, m.

Anchises, m. Anchise, m.

Anchona, Ancône.

Anchra, Ancyre.

Andacht, f. dévotion, piété, f.; recueillement, m. prière, f.; seine – verrichten, faire ses prières, faire ses dévotions.

Andächtelei, f. fausse dévotion, bigoterie, f.

Andächtig, a. dévot; fig. attentif, recueilli; -es Gebet, n. fervente prière, f.; –, adv. dévotement; attentivement.

Andachts|los, a. et adv. sans dévotion, sans recueillement; -losigkeit, f. défaut de dévotion, m.; -übung, f. dévotion, f.; -voll, a. dévot.

Andalusien, n. l'Andalousie, f.

Andalusier, m. -in, f. Andalousien, m. -ne, f.

Andalusisch, a. andalousien.

Andauernd, a. continuel.

Anders, adv. es ist nicht –, ce n'est pas vrai.

Anden, f. pl. Andes, f. pl.

Andenken, n. mémoire, f. souvenir, ressouvenir, m.; seligen -s, d'heureuse mémoire; zum –, en mémoire; behalten Sie mich in gutem –, conservez-moi l'honneur de votre souvenir; bei einem in gutem – stehen, être bien dans l'esprit de qn.; es schwebt mir noch in frischem –, j'en ai encore la mémoire récente; mein Mann seligen -s, feu mon mari.

Ander, Anderer, Andere, Anderes, a. second, deuxième, autre; einen Tag um den -n, de deux jours l'un; -n Theils, de l'autre côté; unter -n, entre autres choses; ein -es Kleid anziehen, changer d'habit; -er Ansicht werden, changer d'avis; einer um den -n, tour à tour; à tour de rôle; eins ins -e reden, parler confusément; eins ins -e gerechnet, l'un portant l'autre, terme moyen; en moyenne; das ist etw. -es, c'est différent; etw. -es, autre chose; -e Leute, autrui; eine Dummheit um die -e, sottises sur sottises; von einem Laden zum -n, de boutique en boutique; d'une boutique à l'autre; das -e kümmert mich nicht, je me soucie peu du reste; eines -n belehren, prouver le contraire.

Andergeschwisterkind, n. cousin issu de germain, m.; cousine issue de germaine, f.

Andern, va. changer, refaire, corriger; ich kann es nicht –, je ne saurais y remédier; sich –, v. pr. se changer, changer; se corriger; die Sache kann sich –, la chance peut tourner; er wird sich nicht mehr –, il ne se corrigera plus.

Andern|falls, adv. au cas contraire, autrement; -theils, adv. de l'autre part, de l'autre côté.

Anders, adv. autrement, différemment; d'une autre manière; wenn –, à moins que, pourvu que; – machen, faire d'une autre manière, agir autrement; – werden, changer; -wo, ailleurs, autre part; -woher, d'ailleurs, d'un autre côté; -wohin, autre part, ailleurs.

Anderseits, adv. d'un autre côté, de l'autre côté, d'autre part.

Anderthalb, a. n. un et demi.

Anderung, f. changement, m.

Anderwärtig, a. et adv. autre, ailleurs, de quelque autre part.

Anderwärts, adv. ailleurs.

Anderweitig, a. ultérieur, autre; –, adv. ultérieurement, ailleurs.

Andeuten, va. et n. signifier, dénoter, annoncer; faire savoir, donner à entendre; das deutet nichts Gutes an, cela ne présage rien de bon.

Andeutend, a. significatif.

Andeutung, f. indication, allusion, intimation, notification, déclaration, marque, f. signe, présage, augure, m.

Andichten, va. imputer, attribuer faussement; etw. Lächerliches –, prêter un ridicule.

Andichtung, f. imputation, fausse attribution, f.

Andonnern, va. tonner contre qn.; wie an'gedonnert, stupéfait.

Andorn, m. marrube, m. [chant.

Andorren, vn. s'attacher en sé-

Andrang, m. presse, affluence, f.; der – ist hier außerordentlich, il y a ici une presse extrême.

Andrängen, va. presser contre, serrer contre.

Andreas, m. André, m.; -kreuz, n. croix St. André, f.; -orden, m. ordre de St. André, m.; -tag, m. la St. André.

Andrechseln, va. façonner, ou former au tour; fam. Ihr Rock sitzt Ihnen wie angedrechselt, votre habit vous va comme s'il était collé sur votre corps (parfaitement). [tournant.

Andrehen, va. tordre, ajouter en

Andringen, vn. irr. approcher vivement, s'avancer impétueusement. [einem etw.).

Androhen, va. menacer (qn. de qc.,

Androhung, f. menace, f.

Andromache, f. Andromaque, f.

Andromeda, f. Andromède, f.

Andronicus, m. Andronic, m.

Andrucken, va. ajouter en imprimant. [serrer contre.

Andrücken, va. presser contre,

Andurch, s. Hierdurch.

Aneas, m. E(é)née, m.

Aneide, f. E(é)néide, f.

Aneifern, va. encourager, animer.

Aneignen, va. approprier; sich –, v. pr. s'approprier, s'attribuer.

Aneignung, f. appropriation, f.

Aneinander, adv. ensemble, l'un contre l'autre; -fügen, va. joindre, assembler; -grenzen, vn. confiner; -hängen, vn. irr. tenir l'un à l'autre; fig. s'entre-aimer; -hängend, a. contigu, suivi; -setzen, va. joindre, assembler; -stoßen, va. irr. s'entre-heurter, s'entre-choquer; être contigu à...

Anekdote, f. anecdote, f.

Anekdotensammlung, f. recueil d'anecdotes, m.

Anekeln, va. donner du dégoût, donner de l'aversion, dégoûter.

Anemone, f. anémone, f.

Anempfehlen, s. Empfehlen. [f.

Anerbieten, n. Anerbietung, f. offre,

Anerkennbar, a. ce qui peut être reconnu.

Anerkennen, va. irr. reconnaître;

avouer; nicht –, désavouer; die Klage –, admettre la cause; (com.) einen Wechsel –, accepter une lettre de change.

Anerkennenswerth, a. louable.

Anerkenntniß, f. (phil.) aperception, f.

Anerkennung, f. reconnaissance, f. aveu, m.; (com.) acceptation, f.; -sſchein, m. billet de reconnaissance, m.

Anerſchaffen, a. inné, naturel.

Anerziehen, va. donner par l'éducation.

Anfächeln, va. einen –, faire du vent à qn. avec l'éventail.

Anfachen, va. souffler; fig. attiser, enflammer.

Anfädeln, ſ. Einfädeln.

Anfahren, va. irr. charrier, voiturer, amener; heurter; fig. rudoyer, brusquer, rabrouer; Holz – laſſen, faire voiturer, ou amener du bois; –, vn. arriver en voiture, aborder, échouer; (mine) descendre; angefahren kommen, arriver en voiture. [m.

Anfahrſchacht, m. puits d'entrée,

Anfahrt, f. approche, f. abord, m. entrée; (mine) descente, f.

Anfall, m. (pl. -fälle) attaque, f. assaut; fig. accès, m.; – einer Erbſchaft, succession d'un héritage, f.

Anfallen, va. irr. attaquer, assaillir; den Feind –, attaquer l'ennemi; es fällt mich eine Krankheit an, je me sens attaqué d'une maladie. [sion, m.

Anfallsrecht, n. droit de succes-

Anfang, m. (pl. -fänge) commencement, m. origine, entrée, ouverture, f. introït, m.; zu – des Jahres, à l'entrée de l'an; – eines Feldzuges, ouverture d'une campagne, f.; – eines Briefes, début d'une lettre, m. entrée d'une lettre, f.; – der Meſſe, introït de la messe, m.; er machte einen ſchlechten –, il fit un mauvais début; den – machen, commencer, faire l'entrée; ſeinen – nehmen, prendre son commencement, commencer, prendre naissance; die -fänge, pl. fig. les principes, les éléments, les rudiments.

Anfangen, va. et n. irr. commencer, débuter, se mettre à ..., entreprendre, prendre naissance, ouvrir; er fängt Alles verkehrt an, il fait tout à rebours; es fängt mich an zu frieren, je commence à avoir froid; etw. von Neuem –, recommencer qc.; mit einem Schüler wieder von vorn –, recommencer un écolier; zu lachen –, se mettre à rire; ein Geſpräch –, entamer un discours; ein anderes Geſpräch –, changer d'entretien; einen Feldzug –, ouvrir une campagne; einen Streit–, ouvrir une dispute; ich weiß nicht was ich – ſoll, je ne sais que faire; wie ich es – ſoll, comment m'y prendre; es iſt nichts mit ihm anzufangen, il n'y a rien à faire de (avec) lui; – mit, commencer par.

Anfänger, m. commençant, débutant; novice. m.; er iſt noch ein junger –, il vient de s'établir.

Anfängerin, f. commençante, f. etc.

Anfänglich, Anfangs, adv. d'abord, au commencement.

Anfangsbuchſtabe, m. lettre initiale, f.; großer –, majuscule, f.; kleiner –, minuscule, f.; -gründe, m. pl. éléments, principes, m.pl.

Anfaſſen, va. empoigner, prendre, saisir, toucher; – helfen, donner un coup de main.

Anfaulen, vn. commencer à pourrir; s'enticher (Obſt); (chir.) se carier.

Anfechten, va. irr. attaquer; combattre; tenter, troubler; was ficht euch an? qu'avez-vous donc? quelle mouche vous pique? ich laſſe mich das nicht –, je ne m'en inquiète pas, cela ne me rebute (ne m'arrête) pas; ein Teſtament –, contester un testament.

Anfechtung, f. attaque; contestation; dispute; tentation, f.

Anfeinden, va. vouloir du mal, porter inimitié (à qn., einen).

Anfeindung, f. inimitié, haine; persécution, f.

Anfertigen, va. faire, exécuter; j. Verfertigen.

Anfeſſeln, va. enchaîner, mettre aux fers; fig. wie angefeſſelt an..., comme cloué à ...

Anfetten, va. mettre de la graisse dans ...

Anfeuchten, va. humecter, mouiller, arroser. [loir, m.

Anfeuchtgrube, f. (pap.) mouil-

Anfeuchtung, f. mouillure, humectation, f. arrosement, m.

Anfeuern, va. allumer; fig. enflammer, encourager.

Anfeuerung, f. encouragement, m. incitation, f.

Anflechten, va. irr. ajouter en tressant, ou en cordonnant.

Anflehen, va. implorer, supplier (qc., um etw.); den Segen des Himmels für jem. –, appeler sur qn. la bénédiction du Ciel; Gott um Hülfe –, recourir à Dieu.

Anflehung, f. imploration, supplication, f.

Anfletſchen, va. regarder en grinçant les dents, ricaner.

Anflicken, va. coudre à ..., ajouter à ..., rapiécer.

Anfliegen, vn. irr. s'approcher en volant; an etw. –, donner contre qc. en volant, voler contre ou vers; angeflogen kommen, venir en volant, survenir tout-à-coup; –, va. poét. colorer.

Anflößen, va. faire flotter vers ...; charrier vers; angeflößtes Land, terre accrue par alluvion, f. atterrissement, m.

Anflößung, f. flottage, m.; alluvion, f.; -srecht, n. droit d'alluvion, m.

Anflug, m. (for.) jeune bois, m.; fig. leichter – von Röthe, légère rougeur, f.; fig. légère idée, f.; soupçon, m. [ment, m.

Anfluß, m. alluvion, f. atterrisse-

Anfluthen, vn. donner contre en flots. [mande, f.

Anforderung, f. prétention, de-

Anfrage, f. demande, question, f.; – thun bei einem wegen etw., s'informer de qc. à qn.

Anfragen, va. demander, s'enquérir, s'informer (de qc. à qn., bei einem wegen etw.); prendre des informations.

Anfreſſen, va. irr. ronger, corroder; der Zahn iſt angefreſſen, la dent est cariée; -d, a. corrosif, caustique. [f.

Anfreſſung, f. corrosion, érosion,

Anfrieren, vn. irr. s'attacher en gelant.

Anfriſchen, va. rafraîchir; fig. encourager, animer, exciter.

Anfriſchung, f. rafraîchissement; fig. encouragement, m.

Anfügen, va. joindre, ajouter; (chanc.) rapporter, faire savoir.

Anfügung, f. (men.) assemblage, emboîtement, m.; durch –, unter – von ..., en y joignant.

Anfühlen, va. toucher, tâter, manier; das fühlt ſich rauh an, cela est âpre au toucher.

Anfühlung, f. attouchement, maniement, m.

Anführen, va. charrier, voiturer; conduire, guider; commander, être à la tête; fig. instruire, enseigner, diriger; citer, alléguer, rapporter; prétexter; tromper, duper, en imposer à ...; er hat ſich – laſſen, il a été la dupe; einen Zug –, précéder une procession. [commandant, m.

Anführer, m. conducteur, chef,

Anführerin, f. conductrice, directrice, f. [m.

Anführerſtelle, f. commandement,

Anführung, f. fig. conduite, f. commandement, m.; instruction; citation, f.; -szeichen, n. guillemets, onglets, m. pl.

Anfüllen, va. emplir, remplir; ſich –, v. pr. s'emplir, se remplir; ſich mit Speiſen –, se gorger de viandes.

Anfüllung, f. remplissage, m.

Anfurt, f. abord, m.

Angabe, f. rapport; projet, dessein, m.; délation, dénonciation, f.; avis, m. déclaration, f. détail, m.; donnée, f. renseignement, m.; nach ſeiner –, d'après son rapport, à ce qu'il dit.

Angabeln, va. saisir avec la fourchette; fig. s'emparer de ...

Angaffen, va. bayer, badauder; regarder (la) bouche béante.

Angaffer, m. bayeur, badaud. m.

Angafferin, f. bayeuse, badaude, f. [lant.

Angähnen, va. regarder en bâil-

Angeben, va. irr. donner en payement; fig. déclarer, rapporter, dire, avancer; proposer; dénon-

cer, accuser; als Ursache –, donner pour cause; den Ton –, donner le ton; seinen Namen –, décliner son nom, se nommer; einen bei der Obrigkeit –, déférer qn. en justice; sein Spiel –, accuser son jeu; seine Insolvenz –, se déclarer insolvable; den Cours –, coter le cours du change; –, vn. donner le premier (les cartes); sich –, v. pr. s'offrir, se présenter; se dénoncer.

Angeber, m. auteur, inventeur; délateur, dénonciateur, m.

Angeberei, f. dénonciation, f.

Angeberin, f. délatrice, dénonciatrice, f.

Angebinde, n. présent, cadeau, m.

Angeblich, a. prétendu. soi-disant; –, adv. à ce qu'on dit.

Angebogen, a. ci-joint, ci-inclus.

Angeboren, a. inné, naturel.

Angebot, n. première offre, f.

Angebung, f. Angabe.

Angedeihen, vn. irr. – lassen, accorder, concéder.

Angedenken, s. Andenken.

Angeerbt, a. héréditaire, inné, naturel. [lette, f.

Angehänge, n. pendeloque, amu-

Angehängt, a. additionnel.

Angehen, va. et n. irr. approcher. aborder, s'adresser à qn.; commencer; concerner, regarder, toucher; aller, réussir, passer, être supportable; être possible; s'allumer, prendre feu; commencer à se gâter; er hat mich darum angegangen, il m'en a prié; das geht mich nichts an, cela ne me regarde (m'intéresse) pas; was geht mich das an? qu'est-ce que cela me fait? que m'importe? das geht nicht an, cela ne va pas; das geht noch an, cela peut passer; dieser Mensch geht mich nichts an, cet homme m'est étranger; cet homme ne m'est de rien; die Schmerzen gehen an, les douleurs sont supportables.

Angehend, a. nouveau, commençant, naissant; der Arzt, m. jeune médecin, m.; –, conj. concernant, touchant, quant à ..., pour ce qui est de ..., pour ...

Angehören, vn. appartenir à ..., être à ...

Angehörig, a. appartenant; meine –en, mes parents, les miens; Staatsangehörige, m. pl. citoyens, sujets, m. pl.

Angeklagter, m. Angeklagte, f. accusé, défendeur, m.; accusée, défenderesse, f.

Angel, f. aiguillon, m.; soie (d'une épée etc.), f. gond (d'une porte); hameçon, m. ligne, f.; fig. pivot, m.; mit der – fischen, prendre à l'hameçon, tirer à la ligne.

Angeld, n. arrhes, f. pl.; – geben, arrher.

Angelegen, a. fig. important; sich etw. – sein lassen, prendre, ou avoir à cœur qc., prendre soin de qc.

Angelegenheit, f. affaire, f. intérêt, m.

Angelegentlich, a. instant; empressé; –, adv. instamment, ardemment; avec empressement.

Angelegt, a. planté, arrangé; fig. concerté, disposé. [m.

Angeler, m. pêcheur à la ligne,

Angelhaken, m. crochet de l'hameçon, m.; -leine, f. Angelschnur.

Angelika, f. Angélique, f.

Angeln, va. pêcher à la ligne; fig. nach etw. –, aspirer à qc.

Angeloben, va. promettre solennellement, faire vœu de ...; eidlich –, s'obliger par serment.

Angelobung, f. Angelöbniß, n. promesse solennelle, f. vœu, m.

Angelplatz, m. (pl. -plätze) place propre pour pêcher à la ligne, f.; -punkt, m. pôle, m.; -ruthe, f. verge, gaule, f.; -schnur, f. ligne, f.; -weit, adv. tout ouvert.

Angelsachse, m. Anglo-Saxon, m.; -sächsisch, a. anglo-saxon.

Angemessen, a. convenable, conforme, proportionné, analogue; –, adv. convenablement, conformément. [venance, f.

Angemessenheit, f. conformité, con-

Angenehm, a. agréable, plaisant, gracieux, délicieux, suave; charmant; hier ist es –, il fait bon ici; –, adv. agréablement; Sie sind mir stets –, vous êtes toujours le bien-venu.

Anger, m. bande de gazon, prairie, f. pré, m. pelouse, f. pacage, pâturage, m. verdure, f.

Angeregt, a. mis en question; der Massen, comme on l'a fait observer ci-dessus.

Angerissen, a. pop. gris, raide.

Angesehen, a. considérable, renommé, illustre; en crédit, en faveur; considéré, notable.

Angesessen, a. domicilié, établi.

Angesicht, n. visage, m. figure, face; fig. vue, f.; im – des ..., à la vue de ..., à la face de ...; von – zu –, face à face.

Angesichts, adv. en présence, à la vue de .... à la face de ...

Angestammt, a. héréditaire.

Angethan, a. revêtu. [au trot.

Angetrabt, p. – kommen, arriver

Angetrunken, a. grisé.

Angewöhnen, va. accoutumer, habituer; donner le goût de qc.; sich etw. –, v. pr. s'accoutumer à qc., s'habituer à qc., prendre l'habitude de qc.

Angewohnheit, Angewöhnung, f. habitude, f.

Angießen, va. irr. verser contre; détremper, arroser; fig. das Kleid sitzt wie angegossen, cet habit semble être collé sur le corps.

Anglicanisch, a. anglican.

Anglicismus, m. (pl. -cismen) anglicisme, m. [peu à peu.

Anglimmen, va. irr. s'allumer

Anglotzen, va. regarder avec de grands yeux.

Angränzen, s. Anränzen.

Angreifbar, a. attaquable.

Angreifen, va. irr. saisir, mettre la main à ou sur qc.; toucher à qc.; entamer; attaquer; imed. affecter; (die Augen) –, fatiguer; anvertrautes Geld –, toucher à de l'argent confié; eine Meinung –, combattre une idée; eine Sache –, commencer, entreprendre, faire qc.; mit –, mettre la main à l'œuvre; geschickt –, s'y prendre adroitement; dieses Tuch greift sich rauh an, ce drap est rude au toucher; diese Krankheit hat mich sehr angegriffen, cette maladie m'a fort affaibli; den Feind –, attaquer l'ennemi; einander mit Worten –, se prendre de paroles; etw. verkehrt –, faire qc. à rebours; einen bei seiner Ehre –, attaquer l'honneur de qn.; einen bei seiner schwachen Seite –, prendre qn. par son faible; ein Testament –, contester un testament; sich –, v. pr. faire des efforts; se mettre en frais; se fatiguer.

Angreifend, a. offensif, agressif; der Theil, m. assaillant, agresseur, m. [m.

Angreifer, m. agresseur, attaquant,

Angrenzen, vn. confiner, avoisiner, aboutir; être limitrophe.

Angrenzend, a. adjacent, contigu, limitrophe.

Angriff, m. attaque; atteinte, f.; das ist ein – auf meine Ehre, c'est une atteinte à mon honneur; den – aushalten, soutenir le choc, la charge; in – nehmen, commencer; -krieg, m. guerre offensive, f.; -sweise, adv. offensivement.

Angrinsen, va. regarder en ricanant.

Angst, f. (pl. Aengste) angoisse, anxiété, inquiétude, f. trouble, m.; es überfällt mich eine –, il me prend un serrement de cœur; einem – machen, faire peur à qn.; in großer – sein, être dans une grande détresse; in tausend Aengsten, dans des transes mortelles; –, adv. es ist mir –, j'ai peur; es ist mir (mir ist) – und bange, je suis dans des transes; -geschrei, n. cris d'angoisse, m. pl.

Angstigen, va. causer de l'angoisse, tourmenter, inquiéter; sich –, v. pr. se tourmenter, s'inquiéter, s'affliger.

Angstlich, a. inquiet, troublé; craintif, embarrassé, timide; trop recherché, scrupuleux, cauteleux; es ist mir –, j'éprouve des inquiétudes; ein Gewissen, conscience bourrelée; –, adv. craintivement, trop soigneusement. [trouble; scrupule, m.

Angstlichkeit, f. inquiétude, f.

Angstruf, m. cri de détresse, m.; -schweiß, m. sueur froide, suée, f.; der – brach ihm aus, il sue de peur.

Angucken, va. regarder.

Angürten, va. ceindre.

Anhaben, va. irr. porter, avoir; man kann ihm nichts –, il ne donne pas de prise sur lui, on n'a pas de prise sur lui; er will mir etw. –, il m'en veut; il me cherche querelle; ihr werdet ihm nichts –, vous ne gagnerez rien sur lui; Schuhe und Strümpfe –, être chaussé; Schuhe –, être en souliers.

Anhacken, va. picoter, becqueter.

Anhaften, vn. être attaché, tenir.

Anhäkeln, va. accrocher, agrafer.

Anhaken, va. accrocher; –, n. accrochement, m.

Anhalt, m. fig. appui, soutien, m.

Anhalten, va. irr. approcher qc. de, tenir contre qc.; arrêter, prendre, saisir; fig. durer, persévérer; discontinuer; demander, solliciter; zu etw. –, porter, forcer, pousser à qc.; an einem Orte –, arrêter en quelque lieu; einen zur Arbeit –, accoutumer qn. au travail; einen zur Pflicht –, ranger qn. à son devoir; um eine Stelle –, solliciter, ou briguer un emploi; um ein Mädchen –, rechercher une fille en mariage; sich–, v.pr. se tenir; fig. s'en tenir, s'accrocher, se prendre (à qc., an etw.); –, n. arrêt, m. saisie; demande, recherche; continuation, f.; auf –, à la requête de ..., à réquisition de ...

Anhaltend, a. continuel, continu; – fleißig, assidu; er Fleiß, application assidue, f.

Anhaltspunkt, m. appui, point d'appui, m.; (ch. d. f.) station, f.; -feil, n. (mar.) attrape, f.

Anhaltung, f. v. Anhalten, n.

Anhang, m. (pl. -hänge) appendice, supplément; accessoire, m.; sich einen – machen, se faire un parti; – zu einem Testamente, codicille, m.

Anhangen, vn. irr. adhérer; être attaché à ..., être pendu près de ...; être accroché; fig. s'attacher, tenir à ...; einem –, être du parti de qn., être attaché à qn.

Anhängen, va. rég. et irr. pendre, accrocher, attacher; einem etw. –, porter un coup à qn.; jouer un tour à qn.; einem Mädchen Alles –, se dépouiller de tout pour une fille.

Anhangend, a. adhérent; inhérent.

Anhänger, m. partisan, sectateur, adhérent, m. [rente, f.

Anhängerin, f. sectatrice, adhérente, f.

Anhängig, a. s'attachant; attaché; annexé; appartenant; pendant; er Proceß, procès pendant, m.; die Sache ist – gemacht, l'instance est liée; eine Klage – machen, intenter une action.

Anhänglich, a. fort attaché à ..., dévoué à ...

Anhänglichkeit, f. attachement, dévouement, m. affection (pour qn., an einen), f.

Anhängsel, n. pendeloque, f.; annexe, f. accessoire, m.

Anhaspen, va. attacher avec un crochet. [contre ...

Anhauchen, va. souffler vers, sur,

Anhauen, va. irr. entamer.

Anhäufen, va. accumuler, entasser, amasser; amonceler; sich –, v. pr. s'accumuler, s'augmenter, s'agglomérer.

Anhäufung, f. accumulation, f. entassement, m.; agglomération, f.

Anheben, va. et n. irr. approcher qc. de qc. en le soulevant; fig. commencer, se mettre à ...

Anheften, va. attacher, agrafer; coudre légèrement à ...; afficher.

Anheilen, va. rattacher en guérissant; –, vn. se reprendre en guérissant.

Anheim, adv. – fallen, échoir, revenir à ...; einem – stellen, s'en remettre, s'en rapporter à, laisser à la volonté de qn.; faire juge de qc.; – geben, remettre, rendre.

Anheischig, adv. sich zu etw. – machen, s'obliger, s'engager à qc.

Anher, adv. ici, en ce lieu.

Anhero, s. Anher.

Anheulen, va. hurler après.

Anhexen, s. Anzaubern.

Anhöhe, f. hauteur, éminence, élévation, colline, f.

Anholen, va. (mar.) haler.

Anhören, va. écouter, entendre, ouïr; prêter l'oreille à qc.; man hört es ihm an der Stimme an daß ..., rien qu'à sa voix on reconnaît que ...

Anhörung, f. – der Zeugen, audition des témoins, f.; nach – des ..., ouï le ... [vers, sur.

Anhusten, va. tousser contre,

Animalisch, a. animal.

Anis, m. anis, m.; mit – würzen, aniser; -branntwein, m. anisette, eau d'anis, f.; -brod, n. pain anisé, m.; -holz, n. anil, m.; -zucker, m. dragée d'anis, f.

Anjagen, va. den Hirsch –, lancer le cerf; angejagt kommen, arriver en grande hâte. [teler.

Anjochen, va. mettre au joug, at-

Ankämpfen, va. lutter contre, combattre; gegen das Schicksal –, résister à sa destinée.

Ankauf, m. (pl. -käufe) achat, m. acquisition, f.

Ankaufen, va. acheter, acquérir; sich –, v. pr. s'établir, se domicilier. [m.

Ankäufer, m. acquéreur, acheteur,

Ankaufung, f. Ankauf.

Anker, m. ancre, f.; kleiner –, grapin, hérisson, m.; sich vor – legen, den – auswerfen, jeter l'ancre, mouiller; die – lichten, lever l'ancre; vor – liegen, être à l'ancre; être mouillé; -balken, m. pl. bosseurs, bossoirs, m. pl.; -befestigung, f. (em)bodinure, f.

Ankerben, va. faire une entaille, marquer par des coches.

Anker|boje, f. (mar.) bouée, f.; -fest, adv. et a. de bonne tenue; das Schiff liegt –, le vaisseau se tient sur l'ancre; -förmig, a. en forme d'ancre; -grund, m. ancrage, mouillage, m.; -haken, m. croc de capon, m.; -hals, m. fort de l'ancre, m.; -holz, n. jas, m.; -los, a. qui n'a plus d'ancre, démarré.

Ankern, va. mouiller, jeter l'ancre; fig. nach etw. –, soupirer ardemment après qc., briguer; –, n. amarrage, m.

Anker|platz, m. (pl. -plätze) mouillage, m.; -recht, n. droit d'ancrage, m.; -ring, m. arganeau, m.; -rührung, f. bodinure, f.; -seil, n. câble, m.; -spitze, f. bec d'ancre, m.; -tau, s. Ankerseil; -winde, f. cabestan, m.; -zeichen, n. amarque, bouée, f.

Ankettеln, va. attacher avec une chaînette.

Ketten, va. enchaîner.

Ankettung, f. enchaînement, m.

Ankitten, va. cimenter, mastiquer.

Anklagbar, a. accusable, a.

Anklage, f. accusation, délation, dénonciation, f.; -bank, f. banc des accusés, m.

Anklagen, va. accuser, dénoncer; porter plainte contre ...; einen vor Gericht –, déférer qn. en justice.

Anklagepunkt, m. chef d'accusation, m. [teur, dénonciateur, m.

Ankläger, m. accusateur, délateur, m.

Anklägerin, f. accusatrice, délatrice, f.

Anklägerisch, a. accusatoire.

Anklageschrift, f. acte d'accusation, m. [accrocher.

Anklammern, va. cramponner,

Anklang, m. (pl. -klänge) accord, m.; intonation, f.; fig. – finden, être approuvé, plaire.

Ankleben, va. coller, afficher; –, vn. s'attacher, se coller, tenir à, prendre; fig. adhérer; être enraciné en ...

Anklebend, a. fig. adhérent.

Ankleiben, va. coller contre ...

Ankleiden, va. habiller, vêtir; sich anders –, changer d'habits; sich wieder –, se rhabiller.

Ankleidezimmer, n. cabinet de toilette, m. [à ...

Ankleistern, va. coller contre, sur,

Anklemmen, va. serrer contre.

Anklingen, va. irr. mit den Gläsern –, trinquer.

Anklopfen, va. heurter, ou frapper à la porte. [m.

Anklopfer, m. heurtoir, marteau,

Anklopfring, m. boucle de porte, f.

Anknebeln, va. garrotter.

Anknöpfen, va. attacher avec des boutons, boutonner.

Anknüpfen, va. nouer, lier ensemble; fig. reprendre; ein Gespräch –, lier conversation, entrer en conversation.

Ankommen, vn. irr. arriver, venir, parvenir, aborder; der

Schlaf kommt mir an, le sommeil me prend; es kam ihm eine Furcht an, il fut saisi de peur; es kommt mir eine Luft an, il me prend une envie; es kommt mir nicht darauf an, je n'y regarde pas de si près; darauf foll es nicht –, qu'à cela ne tienne; da ift nicht anzukommen, là il n'y a rien à faire; es kommt darauf an zu wiſſen, il s'agit de savoir; darauf kommt mir viel an, il m'importe, j'y tiens beaucoup; es kommt nur auf Sie an, il ne tient qu'à vous; es kommt nicht auf Sie an, cela ne dépend pas de vous; ich laſſe es auf Sie –, je m'en rapporte à vous; ich laſſe es aufs Glück –, je m'abandonne à la bonne fortune; Du wirſt ſchön –, tu l'auras, tu t'en repentiras; ich will es darauf – laſſen, je veux le risquer; was kommt euch an? qu'avez-vous? es kommt mir ſchwer an zu .., il m'en coûte de ...; unrecht –, se tromper, mal rencontrer; ſeine Tochter iſt gut angekommen, sa fille a trouvé une bonne partie; gut oder übel –, être bien ou mal reçu; es – laſſen auf ..., s'en remettre à ..., s'en rapporter à ...

Ankömmling, m. nouveau venu, étranger, m.

Ankoppeln, va. attacher avec une couple, coupler.

Ankrallen, va. saisir avec les griffes; ſich –, v. pr. s'attacher avec les griffes.

Ankündigen, va. annoncer; déclarer, faire savoir; (dr.) publier; den Krieg –, déclarer la guerre.

Ankündigend, a. annonciatif.

Ankündigung, f. annonce; intimation, f. avertissement, m.

Ankunft, f. arrivée, venue, f.; nach –, à l'arrivée.

Ankuppeln, va. einem eine Frau –, procurer une femme à qn.

Anlächeln, Anlachen, va. rire, sourire à qn.

Anlage, f. pièce additionnelle, f.; plan, dessein; capital, m. fonds, m. pl.; plantation; taxe, contribution; fig. disposition, f. talent, génie, m.

Anlallen, va. parler en bégayant.

Anlände, f. abord, attérage, m.

Anlanden, vn. aborder, arriver.

Anlandung, f. arrivée, f. abordage, m.

Anlangen, vn. arriver, venir; regarder, toucher, concerner; was mich anlangt, quant à moi.

Anlangend, adv. au sujet de ..., quant à ..., touchant, concernant.

Anlaß, m. (pl. -läſſe) occasion, f. sujet, motif, m.; ohne allen –, sans aucun sujet; – zu etw. geben, donner occasion, ou sujet à qc.

Anlaſſen, va. irr. garder, ne pas quitter (un habit etc.); fig. einen –, rabrouer, rudoyer qn.; ſich –, v. pr. avoir l'apparence, sembler, donner espérance; das läßt ſich gut an, cela va bien; die Sache läßt ſich gut an, l'affaire va bon train, l'affaire va bien; dieſer Schüler läßt ſich gut an, cet écolier donne de belles espérances.

Anlauf, m. (pl. -läufe), escousse, f. élan; assaut, choc, m.; charge, attaque, f.; einen – nehmen, prendre son essor, faire un élan.

Anlaufen, vn. irr. prendre son essor; donner contre; croître, s'enfler; se ternir, moisir; s'enrouiller, roussir; die Füße ſind ihm angelaufen, il a les pieds enflés; er iſt übel angelaufen, il a manqué son coup; blau – laſſen, bleuir; übel –, s'adresser mal; einen – laſſen, écouter qn.; –, n. – der Füße, enflure des pieds, f.; – der Gläſer, ternissure des glaces, f.

Anlaut, m. son initial, m.

Anlauten, vn. commencer.

Anlegen, va. mettre, placer, employer; enchaîner, mettre à l'attache; fig. établir, fonder; planter; concerter; (mar.) se mettre en charge; es darauf –, faire de propos délibéré; es war darauf angelegt, on avait le dessein de ...; eine Laube –, placer un berceau; eine Schule –, établir une école; ſein Geld –, placer son argent; ſein Geld wohl –, employer bien son argent; eine Flinte –, coucher en joue un fusil; einen Plan –, concerter un plan; eine Leiter –, apposer une échelle; ein Kleid –, mettre un habit; Trauer –, mettre, ou prendre le deuil; Holz –, mettre du bois au feu; Feuer –, mettre le feu à une maison; Hand –, mettre la main à l'œuvre; –, vn. (mar.) aborder, atterir; fig. devenir gras; bei einem Schiffe –, élonger un vaisseau; ſich –, v. pr. se mettre contre ..., s'adosser, s'appuyer.

Anlegeſchloß, n. (pl. -ſchlöſſer) cadenas, m.; -ſpalt, m. (imp.) biseau, m.; -ſteg, m. (imp.) bois de marge, m.

Anlegung, f. emploi, m.; fondation, plantation, f.; – der Capitalien, placement des fonds, m.; – eines Schiffes, amarrage, m.

Anlehen, n. emprunt, m.

Anlehnen, va. appuyer, adosser (contre ..., an ...); die Thür –, laisser la porte entrebâillée.

Anlehnpunkt, m. point d'appui, m.

Anleihe, f. emprunt, m.; eine – eröffnen, faire un emprunt.

Anleimen, va. coller.

Anleiten, va. conduire, instruire, montrer le chemin.

Anleitung, f. instruction, conduite, f.; enseignement, m.; occasion, direction, f.; guide, manuel, m. méthode, f.

Anlernen, va. apprendre, dresser.

Anliegen, vn. irr. être joignant, être tout contre; être juste, collant, joint, annexé; chausser bien; die Schuhe liegen gut an, les souliers chaussent bien; fig. einen –, solliciter qn., importuner qn.; ſ. Angelegen; –, n. souci, soin, m.; demande, f.; ich habe ein – an Sie, j'ai une prière à vous faire; was haben Sie für ein –? que désirez-vous? ſein – anbringen, exposer son affaire.

Anlocken, va. appâter, leurrer; fig. allécher, attirer, attraire, séduire; amorcer (les chalands).

Anlockung, f. attrait, appât, m. amorce, séduction, f.

Anlodern, va. et n. enflammer, embraser; s'embraser.

Anlöthen, va. souder.

Anlöthung, f. soudure, f.

Anlügen, va. irr. imputer faussement.

Anluven, va. (mar.) orser.

Anmachen, va. attacher, joindre, mettre; assaisonner, apprêter; mêler; den Kalk –, détremper la chaux; den Wein –, frélater le vin; Feuer –, faire du feu; das Feuer wieder –, rallumer le feu; –, n. assaisonnement, m.

Anmalen, va. peindre; peinturer.

Anmarſch, m. approche, marche, f.; im – ſein, approcher, avancer.

Anmarſchiren, vn. s'approcher; ſich Anmaßen, v. pr. s'arroger, s'attribuer, s'approprier, prétendre; er maßt ſich zu viel an, il s'émancipe trop; ſich ein Recht –, s'arroger un droit, usurper un droit.

Anmaßend, Anmaßlich, a. arrogant, présomptueux, prétentieux, usurpé; –, adv. arrogamment.

Anmaßung, f. usurpation, arrogance, prétention, f. [çonnant.

Anmauern, va. joindre en ma-

Anmelden, va. annoncer, faire savoir, faire rapport.

Anmeldung, f. annonce; (dr.) notification, f.

Anmerkebuch, n. (pl. -bücher) carnet, mémorial, registre, livret, m.

Anmerken, va. observer, remarquer, noter, prendre note de...; einem etw. –, s'apercevoir que qn...; ich merkte es ihm wohl an daß er ...; je m'aperçus bien qu'il...; man merkt ihm den Rauſch an, il fait bien voir (on voit bien) qu'il a trop bu. [mentateur, m.

Anmerker, m. annotateur, com-

Anmerkung, f. observation, remarque, note, f.; – machen, faire des notes, commenter (sur un livre); -swerth, a. digne d'être noté, remarquable.

Anmeſſen, va. irr. prendre la mesure de ...; fig. proportionner, adapter.

Annuth, f. grâce, f. agrément, charme, m. douceur, f.
Annuthen, va. charmer; ſ. Zuthen.
Annuthig, a. agréable, charmant, plaisant; –, adv. agréablement.
Annuthsvoll, a. plein d'agréments, plein de grâces.
Annuthung, ſ. Zuthung.
Anna, f. Anna, Anne, f.
Annageln, va. attacher avec des clous, clouer.
Annagen, va. ronger.
Annahen, va. coudre à ...
ſich Annähern, v. pr. s'approcher de ...
Annähernd, a. approximatif.
Annäherung, f. approche, approximation, f. rapprochement, m. -sgraben, m. (fort.) approche, f.; -skraft, f. force centripète, f.
Annahme, f. acceptation, f.; engagement, m.; – an Kindes Statt, adoption, f.; fig. supposition, f.; – eines Schülers, admission d'un élève, f.
Annalen, f. pl. annales, f. pl.
Annaliſt, m. annaliste, m.
Annchen, n. Annette, Nanon, f.
Annehmbar, a. acceptable; admissible.
Annehmen, va. irr. accepter, recevoir; prendre, engager, admettre; supposer; embrasser, adopter; wir wollen den Fall –, supposons; posons le cas; dieſes Wort iſt allgemein angenommen, ce mot est généralement adopté; etw. nicht –, refuser qc.; für ausgemacht –, mettre en fait; poser pour établi; einen Vorſchlag –, accepter une proposition; einen Auftrag –, se charger d'une commission; Beſuche –, recevoir des visites; eine Meinung –, adopter, ou admettre une opinion; die chriſtliche Religion –, embrasser la religion chrétienne; an Kindes Statt –, adopter; eine ernſthafte Miene –, prendre un air sévère, feindre un air sévère; das Geſetz iſt angenommen, la loi a passé; ſich –, v. pr. ſich eines –, s'intéresser pour qn., intercéder pour qn., protéger qn.; ſich einer Sache –, se mêler de qc., s'occuper de qc., prendre soin de qc.; s'intéresser à qc.; ſich etw. –, s'approprier qc.
Annehmer, m. (com.) acceptant, accepteur, m.
Annehmlich, a. acceptable, admissible; agréable.
Annehmlichkeit, f. grâce, f.; agrément; avantage, m.
Annehmung, f. acceptation, admission, réception, f.; – an Kindes Statt, adoption, f.; – einer Erbſchaft, adition d'une hérédité, f.
Annieten, va. attacher en rivant, river à ou sur.
Annoncíren, va. annoncer, publier.
Annulliren, va. annuller, nullifier.
Anomalie, f. anomalie, irrégularité, exception à la règle, f.
Anomaliſch, a. anomal.
Anonym, a. anonyme.
Anonymität, f. anonymité, f.
Anordnen, va. ordonner, régler, arranger, établir, ranger, mettre de l'ordre dans ...
Anordner, m. ordonnateur, m.
Anordnerin, f. ordonnatrice, f.
Anordnung, f. ordonnance, f. ordre, arrangement, m. disposition, distribution, f.; règlement; cadre (d'un poème), m.; entente (d'un tableau), f.
Anpacken, va. empoigner, saisir; (chass.) mordre; einander –, se harper.
Anpappen, va. coller.
Anpaſſen, va. ajuster, essayer; fig. adapter, conformer.
Anpaſſend, a. conforme.
Anpaſſung, f. ajustement, m.; adaptation, f.
Anpeitſchen, va. die Pferde –, fouetter les chevaux.
Anpfählen, va. attacher à des pieux, échalasser.
Anpflanzen, va. planter, semer; ſich –, v. pr. fig. s'établir, se fixer.
Anpflanzer, m. colon, planteur, m.
Anpflanzung, f. plantation, f.; plantage, m. [cheter.
Anpflöcken, va. cheviller, broAnpichen, va. attacher avec de la poix.
Anpicken, va. picoter, becqueter.
Anpinſeln, va. barbouiller.
Anplärren, va. fam. brailler, crier après qn.
Anpochen, va. heurter, frapper (à la porte, au die Thür).
Anprall, m. choc, m.
Anprallen, vn. rejaillir, rebondir, donner contre, choquer.
Anpreiſen, va. irr. recommander, vanter; faire valoir.
Anpreiſung, f. recommandation, f.
Anprellen, va. jeter contre, lancer contre. [rer contre.
Anpreſſen, va. presser contre, serAnprobiren, va. essayer.
Anputz, m. parure, f. ajustement, m.; toilette, f.
Anputzen, va. parer, ajuster.
ſich Anranken, v. pr. s'accrocher en rampant contre.
Anraſſeln, vn. approcher avec bruit; der Wagen kommt angeraſſelt, on entend le roulement de la voiture.
Anrathen, va. irr. conseiller, persuader qc. à qn.
Anrathen, n. Anrathung, f. conseil, m. persuasion, f.; auf ſein –, sur (ou par) son conseil, d'après mon avis.
Anrauchen, va. eine Pfeife –, culotter une pipe; einen –, lancer à qn. la fumée du tabac. [fumer.
Anräuchern, va. encenser, enAnräucherung, f. (cath.) encensement, m.
Anrechnen, va. compter, mettre sur le compte de qn., passer en compte; fig. attribuer; etw. hoch –, faire grand cas de qc.; ſich etw. zur Ehre –, se faire honneur de qc.; etw. als Fehler –, imputer qc. à faute.
Anrechnung, f. mise en compte, f. emploi, m.; fig. imputation, f.
Anrecht, n. droit (sur qc., an etw.), m.
Anrede, f. harangue, f. abord, m.; allocution; apostrophe, f.; eine – an das Volk halten, haranguer le peuple.
Anreden, va. aborder, adresser, ou porter la parole à qn.; haranguer; apostropher; einen um etw. –, demander qc. à qn.; einen hart –, brusquer qn.
Anregen, va. inciter, pousser, animer; mentionner, faire naître, soulever (une question).
Anregung, f. incitation; impulsion; mention, f.; etw. in – bringen, faire mention de qc.
Anrethen, va. enfiler; (cout.) faufiler; bâtir; ſich –, v. pr. se joindre, se suivre.
Anreißen, va. irr. entamer, en ôter; marquer; (dess.) tracer.
Anreiten, va. irr. ein Pferd –, entamer un cheval; –, vn. heurter, ou donner contre en allant à cheval; angeritten kommen, arriver à cheval.
Anreizen, va. inciter, exciter, animer; irriter, agacer, provoquer, instiguer.
Anreizung, f. incitation, instigation, tentation, f.
Anrennen, vn. irr. courir contre, donner contre en courant; fig. übel –, mal rencontrer.
Anrichten, va. servir, dresser, apprêter; fig. faire, occasionner; es iſt angerichtet, on a servi; die Speiſen –, dresser les viandes, dresser les mets; die Suppe –, tremper la soupe; etw. Schönes –, faire qc. de beau, faire de belle besogne, faire une belle équipée.
Anricht[s]löffel, m. cuiller à dresser, f.; -ſchüſſel, f. plat à dresser les mets, m.; -tiſch, m. dressoir, buffet, m. table de cuisine, f.
Anrichtung, f. apprêt, service, m.
Anriechen, va. et n. irr. flairer, sentir. [ter.
Anritzen, va. érafler; tracer, gratAnrollen, va. rouler contre; –, vn. avancer en roulant.
Anroſten, vn. s'attacher à qc. par la rouille, s'enrouiller.
Anrüch(t)ig, a. diffamé, mal famé.
Anrücken, va. et n. approcher, avancer, s'approcher; –, n. approche, f. [ramant.
Anrudern, vn. s'approcher en
Anrufen, va. irr. crier à qn.; fig. invoquer; appeler; einen um Hülfe –, implorer le secours de qn.; Gott um Hülfe –, invoquer Dieu à son aide; zum Zeugen –, prendre, ou appeler à temoin.

Anrufung, f. invocation, imploration, f. appel, m. [mander.
Anrühmen, va. vanter, recom-
Anrühmung, f. louange, f. éloge, m.
Anrühren, va. toucher à, manier; (cuis. et teint.) délayer, détremper. [layement, m.
Anrührung, f. attouchement, délAns, prp. (an das) au, à la etc.
Ansäen, va. ensemencer.
Ansage, f. avertissement, m. notification, f.
Ansagen, va. annoncer, avertir; indiquer; sich bei einem – lassen, se faire annoncer chez qn.; gerichtlich –, intimer; sein Spiel –, accuser son jeu.
Ansägen, va. entamer avec la scie.
Ansagung, f. notification, f. avertissement, m.
Ansammeln, va. amasser.
Ansammlung, f. amas, m.
Ansässig, a. domicilié, établi; sich – machen, s'établir. [m.
Ansässigkeit, f. droit de domicile,
Ansatz, m. (pl. -sätze) pièce ajoutée, alonge; escousse; (mus.) embouchure; évaluation, f.; – einer Gleichung, arrangement d'une équation; commencement; – zum Springen, élan, m.; (bot.) pousse, f. germe, m.; -röhre, f. tuyau de conduite, m.; fig. disposition, f.; einen – zu etw. haben, avoir de la disposition pour (ou à) qc.
Ansäuern, va. den Teig –, mettre du levain dans la pâte.
Ansäuseln, va. souffler doucement vers.
Anschaffen, va. fournir, procurer, faire provision, acheter; acquérir; sich Kleider –, se pourvoir d'habits.
Anschaffer, m. pourvoyeur, m.
Anschaffung, f. fourniture, f. achat, m. provision, acquisition, f. [ier.
Anschäften, va. monter; remon-
Anschauen, va. regarder, envisager, contempler, considérer; –, n. vue, f. regard, aspect, m.; intuition, f.
Anschauend, a. intuitif.
Anschauenswerth, a. digne d'être regardé.
Anschauer, m. spectateur, m.
Anschaulich, a. intuitif; évident, clair; –, adv. intuitivement etc.
Anschaulichkeit, f. évidence, f.
Anschauung, f. contemplation, intuition; manière de voir, appréciation, f.; -svermögen, n. faculté intuitive, f.
Anschein, m. apparence, f.; dem – nach, d'après les apparences; den – haben, sembler, avoir l'air; sich den – geben, se donner l'air.
Anscheinen, va. irr. éclairer; hier scheint mich die Sonne zu sehr an, ici le soleil donne trop sur moi.
Anscheinend, Anscheinlich, a. apparent; –, adv. en apparence.
sich Anschicken, v. pr. se préparer, s'apprêter, se disposer; sich gut (schlecht) zu etw. –, se prendre bien (mal) à qc.; es schickt sich zum Regen an, le temps se dispose à la pluie; se mettre en devoir; se tenir prêt à ...
Anschieben, va. irr. pousser contre; –, vn. (jeu qu.) avoir la boule. [travers, guigner.
Anschielen, va. irr. regarder de
Anschießen, va. irr. blesser; tirer pour la première fois; (boul.) enfourner contre; eine Flinte –, étrenner un fusil; angeschossen sein, en avoir dans l'aile; fig. être amoureux; –, vn. commencer à tirer; donner contre en courant; angeschossen kommen, accourir; (chim.) cristalliser; –, n. (chim.) cristallisation, f.
Anschiffen, va. et n. aborder, appocher en naviguant.
Anschiffung, f. abordage, m.
Anschiften, va. (charp.) enter, joindre. [se moisir.
Anschimmeln, vn. commencer à
Anschirren, va. enharnacher, atteler. [m.
Anschirrung, f. enharnachement,
Anschlag, m. (pl. -schläge) coup contre qc., m.; affiche, f. placard, m.; crosse, couche (d'un fusil); fig. prisée, estimation, évaluation, f.; devis; dessein, projet, m.; – auf jemandes Leben, attentat aux jours de qn.; das kommt nicht in –, on ne met pas cela en ligne de compte; in – bringen, mettre en ligne de compte; einen – gegen einen machen, faire un complot contre qn.
Anschlagen, va. irr. frapper contre qc.; afficher, attacher; coucher en joue; (cout.) faufiler; fig. priser, taxer, évaluer; wie hoch schlagen Sie das an? à quel prix mettez-vous cela? hoch –, faire grand cas de; ein Schloß –, clouer une serrure; eine Saite –, faire sonner une corde; Feuer –, battre le fusil, battre le briquet; etw. zu barem Gelde –, réduire la valeur de qc. en argent comptant; réaliser qc.; das Tuwerk –, frapper une manœuvre; –, vn. donner contre; aboyer; fig. faire effet; opérer; die Arzenei hat angeschlagen, la médecine a bien opéré; bei ihm schlägt Alles wohl an, tout lui réussit; das Essen schlägt bei ihm gut an, il prend de l'embonpoint.
Anschlagfaden, m. bâti, m.
Anschlägig, a. inventif, ingénieux.
Anschlagzettel, m. affiche, f. placard, m. [bourbe.
Anschlämmen, va. remplir de
Anschleichen, vn. irr. angeschlichen kommen, approcher furtivement et à pas lents, ou à pas de loups.
Anschleifen, va. irr. commencer à aiguiser, aiguiser.
Anschlemmen, s. Anschlämmen.
Anschließen, va. irr. enchaîner; fig. joindre, serrer; sich –, v. pr. fig. se joindre, s'unir; sich der Meinung jemandes –, se ranger de l'avis de qn.; –, vn. dieses Kleid schließt gut an, cet habit colle, est collant, embrasse bien (le cou).
Anschlitzen, va. fendre; taillader.
Anschluß, m. (pl. -schlüsse) addition, pièce jointe, f.; (ch. d. f.) – der Züge, correspondance, coïncidence des trains, f.; – eines Kleides, encolure, f.; -bahn, f. voie latérale, f.
Anschmauchen, s. Anrauchen.
sich Anschmeicheln, v. pr. s'insinuer par des flatteries.
Anschmeißen, va. irr. frapper avec force, frapper fortement à ...
Anschmelzen, va. joindre par la fonte; –, vn. irr. s'attacher en fondant.
Anschmieden, va. joindre en forgeant; mettre aux fers, enchaîner; wie angeschmiedet, comme cloué.
sich Anschmiegen, v. pr. se serrer, ou coller contre ...; fig. s'insinuer; s'accommoder.
Anschmieren, va. graisser; barbouiller; fig. fam. surfaire, duper; sich –, v. pr. pop. s'insinuer par des flatteries; faire l'importun; s'offrir avec trop d'empressement; importuner.
Anschnallen, va. boucler; den Degen –, ceindre l'épée.
Anschnauben, Anschnauzen, va. fam. rabrouer, brusquer, rudoyer.
Anschneiden, va. irr. entamer, couper. [pousser contre.
Anschnellen, va. lancer contre,
Anschnitt, m. entamure; coupe, f.
Anschnüffeln, s. Beschnüffeln.
Anschnüren, va. lacer, enfiler.
Anschnurren, fig. fam. s. Anbetteln.
Anschove, f. anchois, m.
Anschrauben, va. visser, attacher avec des vis.
Anschreiben, va. irr. écrire, noter, marquer; fig. wohl oder übel bei einem angeschrieben stehen, être bien ou mal dans l'esprit de qn.
Anschreien, va. irr. einen –, crier à qn., crier aux oreilles de qn.
Anschrote, f. lisière, f.
Anschroten, va. approcher en roulant.
Anschub, m. (jeu qu.) premier coup, m.; den – haben, avoir la boule. [bottes).
Anschuhen, va. remonter (des
Anschuldigen, va. accuser.
Anschüren, va. attiser.
Anschuß, m. premier coup, m.; (chim.) cristallisation, f.
Anschütten, va. verser contre ..., terrasser, remblayer.
Anschwämmen, s. Anschwemmen.
Anschwängern, va. (chim.) imprégner. [prégnation, f.
Anschwängerung, f. (chim.) im-
Anschwärzen, va. noircir; fig. dénigrer, diffamer.
Anschwärzer, m. -in, f. fig. calomniateur, m. -trice, f.

Anſchwärzung, f. noircissure, f.; fig. dénigrement, m. diffamation, f.

Anſchwatzen, va. einem etw. –, persuader qn. à prendre qc.

Anſchweifen, va. (pass.) ourdir.

Anſchweifrahmen, m. (pass.) châssis à ourdir, m.

Anſchweißen, va. corroyer, souder; der Hirſch iſt angeſchweißt, le cerf est blessé.

Anſchwellen, va. enfler, grossir; –, vn. irr. s'enfler, grossir.

Anſchwellung, f. crue; enflure, f. gonflement; accroissement, m.

Anſchwemmen, va. flotter, charrier; angeſchwemmtes Land, n. terrain d'alluvion, m.

Anſchwemmung, f. flottage, m.; alluvion, f.

Anſchwimmen, vn. irr. aborder à la nage; angeſchwommen kommen, arriver en nageant. [sener.

Anſchwöden, va. (még.) enchaus-

Anſegeln, vn. donner contre en naviguant, aborder à pleines voiles; –, n. abordage, m.

Anſehen, va. irr. regarder, voir, envisager; fig. considérer; man ſollte es ihm nicht –, à le voir on ne le dirait pas; er ſah mich freundlich an, il me fit bon œil; er iſt ſehr angeſehen, c'est un homme de grande considération; für wen ſehen Sie mich an? pour qui me prenez-vous? man ſieht ihm keine Krankheit an, il n'a pas l'air d'un malade; einander –, s'entre-regarder; verſtohlen –, regarder à la dérobée; eins für das andere –, prendre l'un pour l'autre; über die Achſeln –, regarder par-dessus les épaules; die Perſon –, avoir égard à la personne, faire acception des personnes; es für eine Ehre –, le tenir à honneur; – als, regarder comme; – für, prendre pour; croire; ich ſehe ihn für einen rechtſchaffenen Mann an, je le crois honnête homme; etw. mit –, tolérer, laisser, faire; souffrir, patienter; etw. von der falſchen Seite –, prendre qc. du mauvais côté; ſich etw. –, v. pr. examiner, étudier qc.; –, n. vue, f.; extérieur, air, m. apparence; fig. considération, autorité, f. égard, crédit, m.; dem – nach, à vue d'œil, selon les apparences, d'après l'extérieur; ohne – der Perſon, sans acception de personnes; das – hat man umſonſt, la vue n'en coûte rien; die Sache hat ein anderes – gewonnen, l'affaire a changé de face; er gibt ſich das – als ..., il fait semblant de ...; einen vom – kennen, connaître qn. de vue; – verſchaffen, donner du crédit, mettre en réputation; ſich ein wichtiges – geben, se donner des airs, faire l'important; ſich in – ſetzen, se faire valoir; ſich – erwerben, s'accréditer; in – ſtehen, être considéré, avoir du crédit.

Anſehnlich, a. apparent; de belle apparence; de belle taille; fig. considérable, distingué, respectable; –, adv. fig. considérablement.

Anſehnlichkeit, f. prestance; bonne mine; importance, f.

Anſehung, f. in –, en considération de, par rapport à, eu égard à, à l'égard de; in – meiner, à mon égard.

Anſengen, va. flamber, roussir.

Anſetzen, va. mettre, ajouter, attacher, joindre; appliquer; fig. passer en compte; priser, taxer; zu hoch –, surfaire, évaluer trop haut; fixer; emboucher; einen Topf –, mettre un pot au feu; die Feder –, mettre la main à la plume; die Trompete –, emboucher la trompette; –, vn. prendre son élan; prendre chair; (von Pflanzen) pousser; se nouer; venir; ſich –, v. pr. s'attacher (à qc., an etw.).

Anſetzung, f. (phys.) apposition, juxtaposition, intus-susception; (méd.) application; fixation; évaluation, f.

Anſicht, f. vue, f. aspect, m.; perspective; opinion, f. avis, m. manière de voir, f.; bei – eines Wechſels, à la présentation d'une lettre de change; bei – dieſes Briefes, au reçu de cette lettre; beſchränkte –en, des vues bornées. [découvrir.

Anſichtig, a. – werden, apercevoir,

Anſiedelei, f. colonie, f.

ſich Anſiedeln, v. pr. s'établir, se domicilier.

Anſiedelung, f. établissement, m. colonie, f.

Anſiedler, m. colon, m.

Anſinnen, va. irr. einem etw. –, prétendre, ou exiger qc. de qn.; –, n. prétention, proposition, f.

Anſitzen, vn. irr. être assis contre; être attaché à, tenir à ...; angeſeſſen ſein, être domicilié.

Anſpannen, va. atteler, mettre les chevaux; tendre; alle ſeine Kräfte –, employer toutes ses forces; den Geiſt –, bander l'esprit.

Anſpannung, f. tension, f.

Anſpeien, va. irr. cracher sur ou contre qc.

Anſpielen, va. commencer à jouer, avoir la main; auf etw. –, faire allusion à qc.

Anſpielung, f. allusion, f.

Anſpießen, va. embrocher; mettre à la broche; percer de part en part; empaler.

Anſpießung, f. embrochement; empalement, m.

Anſpinnen, va. irr. attacher en filant; fig. tramer, ourdir.

Anſpitzen, va. rendre pointu, aiguiser; –, n. aiguisement, m.

Anſpornen, va. piquer, donner de l'éperon; fig. exciter, inciter, pousser.

Anſpornung, f. fig. excitation, incitation, f. encouragement, m. [f.

Anſprache, f. abord, m. harangue,

Anſprechen, va. irr. adresser la parole à qn.; einen um etw. –, demander qc. à qn.; die Vorübergehenden –, raccrocher les passants; plaire, intéresser, toucher; prétendre à qc.; réclamer; –, vn. rendre un ton.

Anſprechend, p. et a. intéressant, touchant.

Anſprengen, va. faire galoper (un cheval); arroser, asperger; –, vn. s'avancer au galop; angeſprengt kommen, arriver au galop. [aspersion, f.

Anſprengung, f. arrosement, m.

Anſpringen, va. irr. sauter contre ou vers ..., s'élancer sur ...

Anſpritzen, va. éclabousser; asperger; –, vn. rejaillir.

Anſpritzung, f. éclaboussure; aspersion, f.

Anſpruch, m. (pl. -ſprüche) prétention, f. droit, m.; auf etw. – machen, prétendre à qc.; etw. in – nehmen, prétendre à qc.; réclamer qc.; einen in – nehmen, occuper qn. beaucoup; ſie macht auf Schönheit –, elle veut passer pour belle; -slos, a. et adv. sans prétention, modeste; -slosigkeit, f. modestie, f.; -svoll, a. prétentieux, exigeant.

Anſprung, m. (pl. -ſprünge) élan, le premier saut, m.

Anſpucken, va. cracher à la figure.

Anſpülen, vn. laver, baigner; charrier vers.

Anſpülung, f. alluvion, f.

Anſtacheln, va. piquer; fig. inciter, animer.

Anſtalt, f. appareil, m.; disposition, f. arrangement, établissement, institut; atelier, m.; – zu etw. machen, se mettre en devoir de faire qc.; – machen, faire des arrangements, faire des apprêts, prendre des dispositions, prendre des mesures pour ..., donner ordre.

Anſtammen, vn. angeſtammtes Gut, n. bien héréditaire, m.

Anſtämmen, va. appuyer contre; ſich –, v. pr. s'appuyer contre.

Anſtand, m. (chass.) affût; fig. délai, retardement, doute, m.; convenance; bienséance, grâce, décence, f. décorum, maintien, port, m.; manières, f. pl.; auf den – gehen, se rendre à l'affût; – nehmen, tarder, hésiter.

Anſtändig, a. convenable, décent; séant, bienséant; honnête; –, adv. convenablement, décemment; einem anſtändig ſein (= anſtehen), être à la convenance de, agréer, convenir, accommoder, aller; dieſer Garten wäre mir –, ce jardin serait mon affaire (m'irait).

Anſtändigkeit, f. ſ. Anſtand.

Anſtarren, va. regarder fixement.

Anſtátt, prp. au lieu de; – ſeiner, en sa place.
Anſtaunen, va. regarder avec étonnement; -ſwerth, a. admirable.
Anſtechen, va. irr. piquer, percer; entamer; mettre en perce.
Anſteckbohrer, perçoir; fleiner –, gibelet, m.
Anſtecken, va. et n. mettre; embrocher; attacher; mettre en feu; fig. infecter; empester, être contagieux; dieſe Krankheit ſteckt an, cette maladie se communique; ein Faß –, percer un tonneau; ein Licht –, allumer une chandelle.
Anſteckend, a. contagieux.
Anſteckung, f. contagion, infection, f.; -ſtoff, m. miasme, m.
Anſtehen, vn. irr. être proche de, toucher; fig. tarder, hésiter; convenir, plaire; être séant; aller bien; es ſteht Ihnen wohl an, il vous sied bien (de); – laſſen, différer, remettre.
Anſteigen, vn. irr. monter; s'élever, aller en pente; angeſtiegen kommen, approcher en faisant des enjambées; arriver avec des projets.
Anſtellen, va. mettre, ou placer contre ...; employer, placer; engager (des ouvriers); ordonner, disposer; faire, causer; ein Gaſtmahl –, donner un repas; eine Klage –, former, ou intenter une plainte; Betrachtungen –, faire des réflexions; ich weiß nicht wie ich es – ſoll, je ne sais comment m'y prendre; –, v. pr. se placer contre; faire semblant de ..., feindre de ...; ſich geſchickt –, s'y prendre adroitement.
Anſtellig, a. fig. adroit, intelligent.
Anſtelligkeit, f. adresse, habileté, dextérité, f.
Anſtellung, f. emploi, m. place, charge, f.
Anſtemmen, ſ. Anſtämmen.
Anſtich, m. perce; piqûre, f.
Anſticken, va. ajouter en bordant.
Anſtiefeln, vn. angeſtiefelt kommen, arriver tout botté.
Anſtieren, va. regarder d'un air hébété. [exciter, susciter.
Anſtiften, va. causer; machiner,
Anſtifter, m. auteur, instigateur, boutefeu, m. [trice, f.
Anſtifterin, f. motrice, instiga-
Anſtiftung, f. instigation, incitation, suscitation, f.
Anſtimmen, va. entonner; Klagen –, faire des plaintes.
Anſtimmung, f. intonation, f.
Anſtopfen, va. remplir, bourrer.
Anſtoß, m. (pl. -ſtöße) choc; fig. accès, m. difficulté, f. inconvénient, empêchement, m.; impulsion, f.; ohne –, sans hésitation; – daran nehmen, se formaliser, être choqué; – geben, être un sujet de scandale; Stein des -es, m. pierre d'achoppement, f.
Anſtoßen, va. irr. heurter, pousser contre; ajouter, joindre à ...; (taill.) rentraire; mit den Gläſern –, trinquer, choquer; –, vn. heurter, donner contre ..., toucher, être contigu, aboutir; chopper; fig. manquer, offenser; er hat ſehr angeſtoßen, il a fait une grande faute; mit der Zunge –, bredouiller; –, n. choc; bredouillement, m.
Anſtoßend, a. contigu, aboutissant.
Anſtößig, a. scandaleux, choquant, offensant, indécent, inconvenant.
Anſtößigkeit, f. chose scandaleuse; indécence, inconvenance, f. [ture, f.
Anſtoßnaht, f. (pl. -nähte) rentrai-
Anſtreben, vn. diriger ses efforts vers ou contre qc.; tendre à; lutter.
Anſtreichen, va. irr. frotter; badigeonner, peindre, peinturer, enduire; marquer; souligner, noter; fig. punir; –, vn. toucher légèrement en passant, effleurer, friser (qc., an etw.).
Anſtreicher, m. barbouilleur, badigeonneur, m.
Anſtreichpinſel, m. (boul.) doroir, m. [en passant.
Anſtreifen, va. effleurer, toucher
Anſtrengen, va. presser, faire un effort, fatiguer; zu ſehr –, outrer; alle ſeine Kräfte –, employer toutes ses forces; fig. ſeinen Geiſt –, bander son esprit; ſich –, v. pr. s'efforcer; s'évertuer; faire tous ses efforts.
Anſtrengung, f. effort, m.; – des Geiſtes, tension d'esprit, f.
Anſtrich, m. peinturage, m. peinture; fig. couleur, f.; vernis, semblant, m. teinte, teinture, f.; einen – geben, colorer, farder.
Anſtricken, va. ajouter en tricotant; Strümpfe –, rempiéter des bas.
Anſtrömen, vn. laver, affluer, s'avancer rapidement; fig. accourir par flots.
Anſtückeln, va. ajouter une pièce à qc., coudre, ralonger.
Anſtückung, f. ralongement, allongement, m.
Anſtürmen, vn. attaquer, assaillir (qn., auf jem.).
Anſtürzen, vn. angeſtürzt kommen, arriver précipitamment.
Anſtützen, va. appuyer; étayer.
Anſuchen, va. um etw. –, demander, rechercher qc.; um die Erlaubniß –, demander la permission; um ſeinen Abſchied –, solliciter son congé; –, n. recherche, demande, sollicitation, f. [m.
Anſucher, m. postulant, requérant,
Anſuchungsſchreiben, n. lettres de réquisition, f. pl.
ſich Anſummen, v. pr. augmenter, se grossir. [m.
Antagoniſmus, m. antagonisme,
Antagoniſt, ſ. Gegner.
Antakeln, va. (mar.) agréer, équiper. [ment, m.
Antakelung, f. agrès, m. pl. équipe-
Antaſten, va. tâter, toucher; jemandes Ehre –, blesser l'honneur de qn.
Antaſtung, f. attouchement, m.
Antaumeln, vn. donner contre ... en chancelant.
Antäus, m. Antée, m.
Antheil, m. part, cote, quotepart, portion, f. contingent, m.; fig. participation, f. intérêt, m.; auf meinen –, pour ma quotepart; hier iſt euer –, voilà votre fait; – an etw. nehmen, avoir part à qc.; participer à qc., partager qc.; s'intéresser à qc., être participant de qc.
Anthropologiſch, a. anthropologique.
Anthun, va. irr. mettre; fig. faire, causer; Ehre –, faire honneur; einem Schande –, faire affront à qn.; Gewalt –, forcer; ſich ein Leid –, se donner la mort; einem etw. –, ensorceler qn.; fig. angethan mit, revêtu de; ſich Zwang –, se gêner, se contraindre, se forcer. [chambre.
Antichambriren, vn. faire anti-
Antichriſt, m. antichrist, m.
Anticipiren, va. donner, ou prendre par anticipation.
Antigone, f. Antigone, f.
Antik, a. antique; –, adv. à l'antique.
Antike, f. antique, f.
Antillen, f. pl. les Antilles, f. pl.
Antimonium, n. antimoine, m.
Antiochien, Antioche.
Antippen, va. toucher du bout du doigt. [braire d'occasion, m.
Antiquär, m. bouquiniste, li-
Antiquariat, n. librairie d'occasion, f.
Antiquariſch, a. d'occasion.
Antiquität, f. antiquité, f.
Antithéſe, f. antithèse, f.
Antlitz, n. visage, m. face, f.
Anton, m. Antoine, m.
Antonie, f. Antoinette, f.
Antonius, ſ. Anton.
Antoſen, vn. s'avancer avec bruit.
Antraben, vn. arriver en trottant.
Antrag, m. (pl. -träge) proposition, offre; motion, f.
Antragen, va. irr. proposer, offrir; motionner.
Antragsrecht, n. initiative, f.
Antragſteller, m. motionneur, m.
Antrauen, va. marier; ſich ein Mädchen – laſſen, épouser une fille.
Antreffen, va. irr. trouver, rencontrer.
Antreiben, va. irr. pousser, presser, piquer; fig. pousser, exciter, inciter, animer; aiguillonner; –, vn. flotter, charrier vers, aborder, donner, ou arriver contre en flottant.
Antreibend, a. impulsif.
Antreiber, m. fig. promoteur; piqueur, m.

Antreibung, f. fig. incitation, impulsion, f.
Antreten, va. irr. affermir en foulant; fig. commencer; einen Dienst –, entrer en service; eine Erbschaft –, recueillir une succession; eine Reise –, se mettre en voyage; die Regierung –, parvenir au trône; –, vn. irr. commencer à marcher; entrer en fonction; zum Tanze –, se ranger pour la danse; (grr.) links –, partir du pied gauche.
Antretung, f. entrée, f.; – einer Erbschaft, adition d'hérédité, f.
Antrieb, m. impulsion, incitation, instigation, f.; aus eigenem -e, de son propre mouvement; spontanément; aus innerm -e, par inspiration; aus natürlichem -e, par instinct.
Antrinken, vn. irr. boire le premier; sich –, v. pr. se griser.
Antritt, m. premier pas; fig. commencement, m. entrée, f.; début, m. entrée en fonction, f.; Regierungs-, avénement à la couronne; -srede, f. discours d'ouverture, m. harangue inaugurale, f.; -srolle, f. début, rôle de début, m.; -sschmaus, m. repas pour sa bienvenue, m.; seinen – geben, payer sa bienvenue.
Antrocknen, vn. s'attacher en séchant.
Antüpfen, s. Antippen.
Antwerpen, Anvers.
Antwort, f. réponse, repartie, riposte, f.; abschlägige –, refus, m.; zur – geben, répondre, répliquer; Rede und – geben, rendre raison, rendre compte.
Antworten, vn. répondre, répliquer, repartir. [plique, f.
Antwortschreiben, n. réponse, ré-
Antversuchen, va. essayer.
Antvertrauen, va. confier, remettre, commettre à la fidélité de qn.; anvertrautes Gut, n. bien commis, dépôt, m.; sich einem –, faire confidence de qc. à qn., s'ouvrir à qn.
Anverwandt, s. Verwandt.
Anverwandtschaft, f. parenté, f.
Anwachs, m. accroissement, m. crue, augmentation, f.
Anwachsen, vn. irr. croître, s'accroître, s'augmenter; die Schulden wachsen an, les dettes s'augmentent.
Anwachsung, f. s. Anwachs.
Anwackeln, vn. angewackelt kommen, arriver en se balançant.
Anwalt, m. (pl. -wälte) avocat, procureur, avoué, syndic, mandataire, m. [syndicat, m.
Anwaltschaft, f. procuration, f.
Anwälzen, va. rouler contre.
Anwandeln, v. imp. fam. s'emparer de, se sentir attaqué, pressentir; es wandelt mir (mich) die Lust an, l'envie me prend de ...; il me prend une envie; es wandelt mich ein Fieberschauer an, je me sens un frisson de fièvre.
Anwandlung, f. accès, m.; – vom Fieber, attaque légère de la fièvre; velléité, f.
Anwartschaft, f. expectative, survivance, f.; -lich, a. expectatif.
Anwässern, va. arroser.
Anweben, va. tisser, tramer à ...
Anwedeln, va. frétiller de la queue.
Anwehen, va. souffler contre, donner contre.
Anweisebank, f. (pl. -bänke) banque à virement, f.
Anweisen, va. irr. assigner, déléguer, indiquer, adresser; enjoindre à; donner un mandat à, accréditer; diriger qn.; montrer à qn.; instruire, enseigner qn.; einem Geld –, assigner de l'argent à qn.
Anweiser, m. celui qui assigne; marqueur; (com.) assignant; instructeur, m.
Anweisung, f. assignation, f. mandement, ordre, m. consigne; traite, rescription; adresse; instruction, f. enseignement, renseignement, m.; mit einer – bezahlen, payer par assignation; -s, d'instruction; -szettel, m. bulletin, m. [cable.
Anwendbar, a. applicable, pratiAnwendbarkeit, f. application, f.
Anwenden, va. rég. et irr. employer, mettre en usage; fig. appliquer, adapter (à qc., auf etw., zu etw.); seine Zeit gut –, employer bien son temps; alle seine Kräfte –, faire tous ses efforts; übel angewandt, déplacé.
Anwendung, f. emploi, m.; application, adaptation, f. usage, m.
Anwerben, vn. irr. enrôler, recruter; engager; neue Truppen –, lever de nouvelles troupes.
Anwerber, m. enrôleur, m.
Anwerbung, f. enrôlement, recrutement, engagement, m.; recherche, f.
Anwerfen, va. irr. jeter contre, pousser contre; –, vn. commencer (au jeu de dés), avoir la boule.
Anwesend, a. présent, assistant; die -en, les assistants, m. pl. l'assemblée, f. l'auditoire, m. la compagnie.
Anwesenheit, f. présence, f.
Anwidern, vn. donner du dégoût, donner de l'aversion, répugner à.
Anwiehern, va. hennir à.
Anwirken, va. ajouter en tissant.
Anwohner, m. voisin; – am Ufer, riverain, m.
Anwuchs, m. (pl. -wüchse) accroissement, m. crue, f.; (for.) taillis, m.
Anwünschen, va. souhaiter; einem alles Böse –, charger qn. d'imprécations.
Anwünschung, f. souhait, m.; – eines Uebels, imprécation, f.
Anwurf, m. (pl. -würfe) jet; enduit, m.; accrue, f.; den – haben, jouer le premier, avoir la boule.
Anwürfeln, vn. avoir le dé.
Anwurzeln, vn. prendre racine; s'enraciner; wie angewurzelt, comme cloué.
Anzahl, f. nombre, m. quantité, f.
Anzahlen, va. payer d'abord, donner un à-compte.
Anzapfen, va. mettre en perce, percer, entamer; fig. fam. railler; extorquer de l'argent (à qn., einen).
Anzaubern, va. ensorceler; wie angezaubert, comme cloué par un charme.
Anzeichen, n. signe, m. marque, f.; présage, indice, symptôme, m.
Anzeichnen, va. marquer, noter.
Anzeige, f. indication, notification, signification; annonce, affiche, déclaration, f. avertissement, m.; marque, f.; – von etw. machen, faire notification de qc.; -amt, n. bureau d'adresses, m.; -blatt, n. feuille des annonces, f. petites affiches, f. pl.; -brief, m. lettre d'avis, f.
Anzeigen, va. indiquer, notifier, annoncer; présager; déclarer; bei der Obrigkeit –, dénoncer.
Anzeigend, a. indicatif.
Anzeiger, m. indicateur, dénonciateur, m.; affiches, f. pl.
Anzeigerin, f. indicatrice, dénonciatrice, f.
Anzetteln, va. (tiss.) ourdir; fig. tramer, machiner.
Anzettelung, f. ourdissure; fig. machination, trame, f.
Anzettler, m. (tiss.) ourdisseur; fig. machinateur, instigateur, m.
Anziehen, va. irr. tirer vers soi; tendre (une corde); fig. attirer; alléguer; citer; serrer; der Schwamm zieht das Wasser an, l'éponge boit l'eau; ein Kleid –, mettre un habit; ein Kind –, habiller, vêtir un enfant; Schuhe und Strümpfe –, se chausser; die Glocken –, sonner les cloches; –, vn. être en marche; entrer en service; prendre; angezogen kommen, s'approcher; der Leim zieht an, la colle prend; sich –, v. pr. s'habiller.
Anziehend, a. attractif; fig. attrayant, intéressant; fig. -es Wesen, n. air piquant, m.
Anziehung, f. (phys.) attraction; fig. citation, f.; -skraft, f. force, ou vertu attractive, f.; -spunkt, m. centre d'attraction, ou de gravitation, m. [vers ...
Anzischen, va. siffler contre, ou
Anzug, m. (pl. -züge) marche, approche, f.; habillement, vêtement, m.; toilette, mise; approche, f.; im -e sein, approcher.
Anzüglich, a. piquant, offensant, choquant, mordant.
Anzüglichkeit, f. outrage, m. paroles piquantes, f. pl.; sich -en erlauben, se permettre des propos offensants; sarcasme, m. épigramme, f.; persönliche -en, personnalités, f. pl.

Anzünden, va. allumer, embraser; wieder –, rallumer.
Anzündung, f. action d'allumer, f. embrasement, m.
Anzwängen, va. die Stiefeln –, mettre les bottes avec effort.
Anzwecken, va. attacher avec des broquettes.
Äolisch, a. éolien.
Äolsharfe, f. harpe éolienne, f. pneumatocorde, m.
Äolus, m. (myth.) E(é)ole, m.
Äonen, pl. temps infini, m.; poét. éternités, f. pl.
Apennînen, pl. Apennins, m. pl.
Apfel, m. (pl. Aepfel) pomme, f.; prov. der – fällt nicht weit vom Stamme, bon chien chasse de race; in einen sauren – beißen, avaler la pilule; -baum, m. pommier, m. [mes, f.
Apfelbrei, m. marmelade de pom-
Apfelchen, n. petite pomme, f.
Apfelförmig, a. pommé; -garten, m. pommeraie, f.; -grau, a. gris pommelé; -kern, m. pépin de pomme, m.; -kuchen, m. tarte aux pommes, f.; -most, s. Apfelwein; -mus, n. marmelade de pommes, f.
sich Apfeln, v. pr. se pommeler.
Apfelpfanne, f. (cuis.) pommier, m.; -pflaume, f. prune impériale, f.; -quitte, f. cognasse, f.; -rund, a. pommé; -säure, f. acide malique, m.; -scheibchen, n. rouelle de pomme, f. beignets de pomme, m. pl.; -schimmel, m. cheval gris pommelé, m.; -schnitte, f. quartier de pomme sèche, m.
Apfelschnittchen, s. Apfelscheibchen.
Apfelsine, f. pomme de Chine, orange de Portugal, f.; -nbaum, m. oranger de la Chine, m.
Apfelstecher, m. perçoir, m.; -stiel, m. queue de pomme, f.; -wein, m. cidre, pommé, m.
Apodiktisch, a. apodictique.
Apoll(o), m. Apollon, m. [tique.
Apoplektisch, a. (méd.) apoplec-
Apostel, m. apôtre, m.; -amt, n. apostolat, m.; -geschichte, f. actes des apôtres, m. pl.
Apostolisch, a. apostolique.
Apostroph, m. apostrophe, f.
Apostrophiren, va. apostrophier.
Apotheke, f. pharmacie, f.
Apothéker, m. pharmacien, m.; -buch, n. pharmacopée, f.; -gehülfe, m. étudiant en pharmacie, m.; -gewicht, n. poids officinal, m.
Apothékerin, f. femme du pharmacien, f.
Apothéker|kunst, f. pharmacie, f.; -lehrling, m. élève en pharmacie, m.; -rechnung, f. note de pharmacien, f.; fig. mémoire d'apothicaire, m.; -taxe, f. taxe des drogues, f.; -waaren, f. pl. drogues, f. pl.; -wissenschaft, f. pharmacologie, f.; die – betreffend, pharmaceutique.
Apparât, m. appareil, m.
Appéll, m. appel, recours; (mil.) rappel, m.
Appellation, f. (dr.) appel, m.; -s-gericht, n. cour d'appel, f.; -s-rath, m. conseiller à la cour d'appel, m. [jeter appel.
Appelliren, vn. en appeler, interAppendix, s. Anhang.
Appetit, m. appétit, m.
Appetitlich, a. appétissant, ragoûtant.
Appetitlos, a. privé d'appétit; -losigkeit, f. manque d'appétit, m.
Appian, m. Appien, m.
Applaniren, va. aplanir; -rung, f. aplanissement, m.
Applaudiren, va. applaudir.
Applicatür, f. doigter, m.
Appliciren, va. appliquer.
Appretiren, va. apprêter, accommoder.
Appretür, f. apprêt, m.
Aprikose, f. abricot, m.; -nbaum, m. abricotier, m.
April, m. avril, m.; einen in den – schicken, donner un poisson d'avril à qn.; -narr, m. dupe du premier avril, f.
Apülien, n. la Pouille.
Apulejus, m. Apulée, m.
Aquaduct, m. aqueduc, m.
Aquamarin, m. aigue-marine, f.
Aquator, m. équateur, m.
Aquileja, Aquilée.
Aquinoctium, n. (pl. -tien) équinoxe, m.
Aquitanien, n. l'Aquitaine, f.
Aquivalent, n. rémunération, f.
Araber, m. -in, f. Arabe, m. et f.
Arabéske, f. arabesque, m.
Arabien, n. l'Arabie, f.
Arabisch, a. arabe.
Aragonien, n. l'Aragon, m.
Aragonier, m. -in, f. Aragonais, m. -e, f.
Aragonisch, a. aragonais.
Arbeit, f. travail, m. peine, fatigue; besogne, œuvre, f.; ouvrage, m.; façon; occupation, f.; das ist vergebliche –, c'est peine perdue; das macht mir viel –, cela me donne beaucoup de peine; an die – gehen, se mettre à l'ouvrage; seine – verrichten, faire sa besogne; die – verweigern, faire grève; Ihr Kleid ist in der –, on travaille à votre habit; erhabene –, relief; halberhabene –, basrelief; getriebene –, de l'embouti, m.; bei einem in – stehen, être en condition chez qn.
Arbeiten, vn. et a. travailler; sich zu Tode –, se tuer à force de travail; die arbeitende Klasse, la classe ouvrière; sich heraus –, parvenir à se dégager; sich durch etw. durch –, percer; die Maschine arbeitet, la machine fonctionne; das Schiff arbeitet sehr, le vaisseau fatigue bien; der Telegraph arbeitet, le télégraphe est en mouvement; sich durch den Schnee –, se faire chemin à travers la neige.
Arbeiter, m. travailleur; ouvrier, m.
Arbeiterin, f. ouvrière, f.
Arbeitsam, a. laborieux; industrieux, actif.
Arbeitsamkeit, f. application, activité, industrie, f.
Arbeits|beutel, m. sac à ouvrage, m.; -biene, f. abeille ouvrière, f.; -fähig, a. capable de travailler; -feind, m. ennemi du travail, m.; -freund, m. ami du travail, m.; -haus, n. maison de correction, maison de force, f.; atelier, m. fabrique, f.; -kästchen, n. boîte à ouvrage, f.; -körbchen, n. corbeille à ouvrage, f.; -lohn, m. salaire, m. paye, façon, maind'œuvre, f.; -los, a. sans travail, sans besogne; -mann, m. (pl. -leute) journalier, homme de peine, travailleur, ouvrier, manœuvre, m.; -scheu, a. paresseux; -scheu, f. aversion pour le travail, f.; -schule, f. école d'industrie, f.; -stube, f. cabinet de travail; atelier, m.; étude, f.; -tag, s. Werktag; -tisch, m. établi, bureau, m.; -zeit, f. temps du travail, m.; -zeug, n. outils, m. pl.; -zimmer, n. s. Arbeitsstube.
Arcânum, n. (pl. -na) secret, m.
Archäolog, m. archéologue, m.
Archäologie, f. archéologie, f.
Archäologisch, a. archéologique.
Arche, f. arche, f.
Archimédes, m. Archimède, m.
Architékt, m. architecte, m.
Architektonisch, a. architectural.
Architektür, f. architecture, f.
Architráv, m. (arch.) architrave, f.
Archiv, n. archives, f. pl.
Archivár, m. archiviste, m.
Ardennen, f. pl. les Ardennes, f. pl.
Arékanuß, f. (bot.) arec, m.
Arg, a. (comp. ärger, sup. ärgst) mauvais, méchant; malin, malicieux; fig. sévère, fort; das ist zu –, c'en est trop; c'est trop fort; sich Gedanken haben, penser à mal; –, adv. rudement, sévèrement; er macht es zu –, il en fait trop, il va trop loin; im Arg liegen, être en mauvais état; Arges im Schilde führen, avoir de mauvaises intentions; ich sehe nichts Arges dabei, je n'y vois point de mal; die Welt liegt im Arg, le monde est pervers; sich etw. Arges denken, entendre finesse.
Ärger, a. (comp. de Arg) pire, pis; immer –, werden, aller de pis en pis; – werden, empirer; –, m. dépit, chagrin, m.; indignation, f.; – verursachen, donner du chagrin.
Ärgerlich, a. scandaleux, chagrinant, dépiteux, fâcheux; – sein, être de mauvaise humeur; contrariant; er ist – auf mich, il est fâché contre moi.
Ärgern, va. fâcher, chagriner, dépiter; indigner, scandaliser; sich –, v. pr. se fâcher, se dépiter, se chagriner; se scandaliser.
Ärgerniß, n. chagrin, dépit, scandale, m.
Ärgherzig, a. méchant.
Argliſt, f. astuce, ruse, f.

Argliſtig, a. astucieux, artificieux, rusé. [lice.
Argloſ, a. sans finesse, sans ma-
Argloſigkeit, f. ingénuité, droiture, f.
Argſte, a. (sup. de Arg) le, la pire; das – bei der Sache iſt, le pis est que ...
Argument, n. argument, m.
Argwillig, a. malin.
Argwilligkeit, f. malignité, f.
Argwohn, m. soupçon; ombrage, m.; défiance, f.
Argwohnen, Argwöhnen, va. soupçonner, prendre du soupçon, se douter de ...
Argwöhniſch, a. soupçonneux, défiant.
Ariäner, m. Arien, m.
Arie, f. air, m. chanson, f.
Ariſtokrát, m. aristocrate, m.
Ariſtokrátiſch, a. aristocratique; aristocrate.
Ariſtōteles, m. Aristote, m.; -tēliſch, a. aristotélicien.
Arithmētik, f. arithmétique, f.
Arithmētiker, m. arithméticien, m.
Arithmētiſch, a. arithmétique.
Arkádien, n. l'Arcadie, f.
Arkádier, m. Arcadien, m.
Arleesbeere, f. alise, f.
Arm, a. (comp. ärmer, sup. ärmſt) pauvre (de, an); indigent; – machen, appauvrir; – werden, s'appauvrir.
Arm, m. bras, m.; ein – voll, une brassée; fig. einem unter die -e greifen, aider qn., soulager qn.
Armadill, n. armadille, f.
Armatūr, f. armure, f.
Arm|band, n. bracelet, m.; -binde, f. écharpe, f. bandage, m.; -bruſt, f. arbalète, f.; -bruſtſchütze, m. arbalétrier, m.; -bruſtſpanner, m. cranequin, m.
Ärmchen, n. petit bras, m.
Armée, f. armée, f.
Ärmel, m. manche, f.; -aufſchlag, m. parement, revers, m.; -ausſchnitt, m. échancrure, f.; -loch, n. emmanchure, f.
Armen|anſtalt, f. charité, f. hôpital, m.; -büchſe, f. tronc des pauvres, m; -collecte, f. quête, f.; -geld, n. aumône, f.; -haus, n. hôpital, hôtel-dieu, m. maison de charité, f.
Armēnien, n. l'Arménie, f.
Armēnier, m. -in, f. Arménien, m.; -niſch, a. arménien.
Armen|ordnung, f. ordonnance de police pour les pauvres, f.; -pflege, f. charité publique, f.; -pfleger, m. aumônier, m.; -pflegerin, f. dame de charité, f.; -recht, n. privilége des pauvres de faire plaider leurs causes gratis, m.; -ſteuer, f. impôt pour les pauvres, m.; -ſtock, m. ſ. Armenbüchſe; -vogt, m. inspecteur des pauvres, m.; ſ. Bettelvogt, m.; -weſen, n. établissements pour les pauvres, m. pl. paupérisme, m.
Arm|feile, f. carreau, m.; -geſchmeide, n. (pl.) joyaux de bras, bracelets, m. pl.
Arminiáner, m. arminien, m.
Armiren, va. armer.
Arm|kiſſen, n. accoudoir, m.; -lehne, f. bras de chaise, accotoir, m.; -leuchter, m. candelabre, m. girandole, f.
Ärmlich, a. pauvre, mesquin, misérable; chétif. [ment, m.
Ärmlichkeit, f. pauvreté, f. dénue-
Arm|muskel, m. muscle brachial, m.; -polſter, ſ. Armkiſſen; -ſäule, f. colonne itinéraire, f.; -ſchiene, f. brassard (d'un harnais), m.; (chir.) éclisse, f.
Armſdick, a. et adv. de l'épaisseur d'un bras.
Armſelig, a. pauvre, chétif, misérable, mesquin, pitoyable. [f.
Armſeligkeit, f. pauvreté, misère,
Arm|ſeſſel, m. chaise à bras, f. fauteuil, m.; -ſlänge, f. coudée, f.; -ſpange, f. bracelet, m. agrafe, f.; -ſtuhl, m. ſ. Armſeſſel.
Armuth, f. pauvreté, indigence, f.; fig. manque, m. disette, f.
Arnika, f. doronic à feuilles opposées, m.
Arnold, m. Arnaud, m.
Ärnte, ſ. Ernte. [noul, m.
Arnulf, Arnolf, m. Arnoud, Ar-
Aróma, n. arome, parfum, m.
Aromátiſch, a. aromatique.
Arreſt, m. arrêt, m. saisie, prison, détention, f.; im -e ſein, être aux arrêts; etw. mit – belegen, faire saisie sur ..., mettre arrêt sur ...; décréter le séquestre de ... ; (mar.) embargo, m.; (mil.) salle de police, f.
Arreſtánt, m. prisonnier; (mil.) consigné; détenu, m.
Arreſtántin, f. prisonnière, f.
Arreſtiren, va. arrêter, saisir.
Arriān, m. Arrien, m.
Arſaceš, m. Arsace, m.
Arſēnik, m. arsenic, m.; rother –, réalgal, m.
Arſenikáliſch, a. arsenical.
Arſenikhaltig, a. arsenical; -ſäure, f. (chim.) acide arsénique, m.
Art, f. sorte, espèce, f. genre, m. manière, façon; qualité; mode; race, f.; das iſt ſo ſeine –, c'est sa manière de faire; er iſt einzig in ſeiner –, il est unique dans son espèce; er iſt ganz aus der – geſchlagen, il a totalement dégénéré; es hat keine –, cela n'a point de grâce; Kind von guter –, enfant de bon caractère; nach meiner –, à ma manière; auf dieſe –, de cette manière; fam. arbeiten daß es eine – hat, travailler comme il faut; – läßt nicht von –, bon chien chasse de race; es einem auf eine gute – zu verſtehen geben, le lui donner à entendre sans qu'il s'en aperçoive.
Artaxérxeš, m. Artaxerce, m.
Arten, vn. ressembler, tenir de ...; venir bien; er artet nach ſeinem Vater, il tient de son père; ein gut geartetes Kind, un enfant bien élevé.
Artérie, f. artère, m.
Artéſiſch, a. artésien.
Artig, a. joli, gentil, sage, mignon; élégant, plaisant; das iſt doch –, voilà qui est drôle; -e Kinder, des enfants bien gentils, ou bien sages; ein -er Mann, un galant homme, un homme aimable.
Artigkeit, f. gentillesse, grâce, galanterie, f.; -en, pl. choses flatteuses, politesses, f. pl.
Artikel, m. article; point, chapitre, m.; -weiſe, adv. par articles.
Artillerīſt, m. artilleur, m.
Artiſchócke, f. artichaut, m.
Arzenei, f. remède, médicament, m. médecine, f.; – einnehmen, – brauchen, prendre médecine, user de remèdes; – eingeben, donner des médicaments, médicamenter; -bereiter, m. pharmacien, m.; -buch, n. dispensaire, m.; pharmacopée, f.; -büchſe, f. boîte à drogues, f.
Arzeneigeruch, m. odeur de drogues, f.; -glas, n. fiole, f.; -käſtchen, n. droguier, m.; -kügelchen, n. trochisque, m.; -kunde, f. pharmaceutique, f.; -kunſt, f. pharmacie, f. [nal, iamique.
Arzeneilich, a. médicinal, offici-
Arzenei|mittel, n. remède, médicament, m.; -mittellehre, f. pharmacologie, f.; -pflanze, f. plante médicinale, f.; -taxe, f. tarif des drogues, m.; -trank, m. potion, f. breuvage, m.; -waare, f. drogue, f.; -wiſſenſchaft, f. médecine, f.; -wiſſenſchaftlich, a. médical, médicamentaire.
Arzt, m. (pl. Aerzte) médecin, m.
Ärztlich, a. médical; nach der -en Vorſchrift leben, vivre de régime.
Asbeſt, m. asbeste, m.
Aścānius, m. Ascagne, m.
Aścēt, m. ascète, m.
Aścētiſch, a. ascétique.
Aſch, m. (pl. Aeſche) terrine, f. pot, m.; ein – voll, une terrinée.
Aſche, f. cendre, f.; cendres, f. pl. glimmende –, cendre brûlante, f.; in – verwandeln, cinéfier, réduire en cendre.
Äſche, ſ. Eſche.
Aſchen|ähnlich, -artig, a. cinériforme; -behälter, m. cendrier, m.; -brenner, m. cendrier, m.; -brödel, n. cendrillon, f.; -farbig, a. cendré; -gefäß, n. cendrier, m.; -grube, f. fosse aux cendres, f.; -händler, m. cendrier, m.; -käſten, m. ſ. Aſchengefäß; -krug, m. urne cinéraire, urne, f.; -kuchen, m. fouace, galette, f.; -lauge, f. lessive, f.; -loch, n. cendrier, m.; -ſalz, n. sel de soude, m.; -tuch, n. charrier, m.
Aſchermittwoch, m. mercredi des cendres, m. [(még.) plamer.
Aſchern, va. réduire en cendres;
Aſch|farben, -grau, a. cendré, gris

cendré; fig. das geht ins -graue, cela est trop fort.
Aſchicht, Aſchig, a. cendreux, poudreux, pulvérulent.
Aſchkuchen, m. espèce de gâteau cuit dans une forme, f.; -lauch, m. poireau, m. [et f.
Aſiáte, m. -tin, f. Asiatique, m.
Aſiátiſch, a. asiatique.
Aſien, n. l'Asie, f.
Aſkét, ſ. Ascet. [cin, m.
Aeskulāp, m. Esculape; fig. médecin, m.
Aeſop, m. E(é)sope, m.
Aeſopiſch, a. ésopique.
Aſpe, f. Espe. [m. pl.
Aſpécten, m. pl. (astr.) aspects,
Aſphált, m. ſ. Judenpech. [m.
Aſphodille, f. (bot.) asphodèle,
Aſſecuránt, m. assureur, m.
Aſſecuránz, f. assurance, f.
Aſſecuriren, va. assurer. [m.
Aſſel, f. Asselwurm, m. cloporte,
Aſſeſſor, m. (pl. -ſſóren) assesseur, m.
Aſſiſen, f. pl. assises, f. pl.
Aſſiſtént, m. assistant, m.
Aſſonánz, f. (gr.) assonance, f.
Aſſyrien, n. l'Assyrie, f. [-ne, f.
Aſſyrier, m. -in, f. Assyrien, m.;
Aſt, n. as (de carte); grain, m.
Aſen, va. (chass.) viander.
Aſung, f. (chass.) viandis, m.
Aſt, m. (pl. Aeſte) branche, f.; nœud, m.; fig. branche, f. rameau, m. [tit nœud, m.
Äſtchen, n. petite branche, f.; pesich Äſten, v. pr. pousser des branches, se ramifier.
Äſter, f. (bot.) aster, m.
Äſthétik, f. esthétique, f.
Äſthétiker, m. homme versé dans la science de l'esthétique, m.
Äſthétiſch, a. esthétique.
Aſthma, n. (méd.) asthme, m.
Aſthmatiker, m. -tiſch, a. asthmatique, s. et a. [m.
Äſtholz, n. (pl.-hölzer) bois noueux,
Äſtig, Äſtig, a. branchu; noueux; rameux.
Äſtloch, m. (pl. -löcher) trou où il y avait un nœud, m.; -los, a. sans branches; ébranché.
Aſtrǽa, f. Astrée, f.
Aſträllampe, f. lampe astrale, f.
Aſtrich, ſ. Estrich.
Aſtrológ, m. astrologue, m.
Aſtronóm, m. astronome, m.
Aſtronómiſch, a. astronomique.
Aſturien, n. les Asturies, f. pl.
Aſturier, m. -in, f. Asturien, m.; -ne, f. [m.
Aſtwerk, n. branchage, ramage,
Aſyl, n. asile, m.
Athanáſius, m. Athanase, m.
Atheiſt, m. athée, m.
Atheiſterei, f. athéisme, m.
Atheiſtiſch, a. athée.
Äthem, m. haleine; respiration, f.; souffle, m.; in einem –, tout d'une haleine; zu – kommen, reprendre haleine, respirer; den – verlieren, perdre haleine; – holen, respirer; aspirer; ſich außer – laufen, s'essouffler; außer – ſein, être essoufflé (hors d'haleine); -holen, n. respiration; aspiration, f.; -los, a. et adv. hors d'haleine, essoufflé; -zug, m. aspiration, respiration, f. souffle, m.
Athén, Athènes.
Athenäum, n. Athénée, m.
Athéner (Atheniénſer), m. -in, f. Athénien, m. -ne, f. [nien.
Athéniſch (Atheniénſiſch), a. athénien.
Äther, m. éther, m.
Ätheriſch, a. éthéré.
Ätheriſiren, va. éthériser.
Athiópien, n. l'E(é)thiopie, f.
Athiópier, m. -in, f. E(é)thiopien, m. -ne, f.
Äthiopiſch, a. éthiopien.
Athlét, m. athlète, m.
Athlétiſch, a. athlétique.
Äthmen, vn. et a. respirer, prendre haleine; –, n. respiration, f.
Äthmung, f. respiration, f.
Atlántiſch, a. -es Meer, mer Atlantique, mer du Nord, f.
Atlas, m. atlas, m.
Atlaß, m. satin, m.; -artig, a. satiné; -band, n. ruban satiné, m.
Atlaſſen, a. de satin, satiné.
Atlaßwirker, m. satinaire, m.
Atmoſphäre, f. atmosphère, f.
Atmoſphäriſch, a. atmosphérique.
Atna, m. Etna, m.
Atólien, n. l'E(é)tolie, f.
Atólier, m. -in, f. E(é)tolien, m. -ne, f.
Atóm, m. atome, m.
Atómenlehre, f. atomisme, m.
Atómiſch, a. atomique. [f.
Atraméntſtein, m. atramentaire,
Atreus, m. Atrée, m.
Attalus, m. Attale, m. [tion, f.
Atteſtát, n. certificat, m. attesta-
Atteſtíren, va. attester, certifier.
Attich, m. (bot.) hièble, f.
Attika, n. l'Attique, f.
Attiſch, a. attique.
Ätzen, va. corroder, graver à l'eau forte, mordre (une planche); cautériser.
Ätzend, a. corrosif.
Äßgrund, m. (grav.) couche de vernis, f. fond, m.; -kunſt, f. art de graver à l'eau forte, m.; -mittel, n. caustique, cautère, m.; -pulver, n. poudre corrosive, f.
Äßung, f. action de graver à l'eau forte, corrosion, cautérisation, f.
Äßwaſſer, n. eau forte, f.
Au! int. ah! ahi! ouf!
Auch, conj. aussi, encore, de plus, de même; wenn –, quand même, quoique; – nicht, non plus; ich – nicht, ni moi non plus; was –, quoi que; ſo reich –, quelque riche que, si riche que; wer es – ſei, qui que ce soit; oder –, ou bien.
Auctiōn, f. encan, m. enchère; vente à l'enchère, f.
Auctionātor, m. (pl. -tóren) commissaire-priseur, m.
Audiénz, f. audience, f.
Aue, f. plaine, prairie, f.
Auerhahn, m. coq de bruyère, m.; -henne, f. poule du coq de bruyère, f.; -ochs, m. ure, bison, m.
Auf, prp. et adv. sur, dessus, à, en, par, dans, vers, pour; – daß, afin que, afin de, pour que; – immer, pour toujours; – ein Mal, à la fois; aufs Neue, de nouveau; aufs Längſte, au plus tard; aufs Höchſte, tout au plus; – Befehl, par ordre; – den Abend, vers le soir; – morgen, pour demain; – Oſtern, à pâques; – der Reiſe, en voyage; es geht – drei Uhr, il s'en va trois heures; – meiner Stube, dans ma chambre; – meiner Seite, de mon côté; – dem Markt ſein, être au marché; – den Ball gehen, aller au bal; ſoviel – den Mann, tant par tête; – deinen Wunſch, d'après ton désir; – und ab, en long et en large; çà et là; die Thür iſt –, la porte est ouverte; von Jugend –, dès l'enfance; –! int. sus! orsus! allons! alerte! debout! [avec la charrue.
Auf'ackern, va. ouvrir la terre
Auf'arbeiten, va. achever son ouvrage; mettre en œuvre; (taill.) einen Rock –, remanier une robe.
Auf'athmen, vn. respirer de nouveau. [(les gerbes).
Auf'banſen, va. entasser en grange
Auf'bau, m. reconstruction, f.
Auf'bauen, va. bâtir; wieder –, rebâtir, reconstruire.
Auf'bauſchen, va. et n. enfler, bouffer. [dire des injures.
Auf'begehren, vn. s'emporter, crier,
Auf'behalten, va. irr. garder, réserver; den Hut –, rester couvert. [les dents; ronger.
Auf'beißen, va. irr. casser avec
Auf'berſten, vn. irr. crever, se crever, crevasser, gercer, se fendre; –, n. gerçure, crevasse,
Auf'betten, va. dresser le lit. [f.
Auf'bewahren, va. conserver, garder, réserver.
Auf'bewahrung, f. conservation, garde, f.; -ſplatz, m. réservoir, m.
Auf'biegen, va. irr. plier en haut; ouvrir en pliant.
Auf'bieten, va. irr. appeler aux armes; fig. Verlobte –, publier les bans; alle ſeine Kräfte –, faire tous ses efforts.
Auf'bietung, f. appel aux armes, m.; publication (des bans), f.; emploi (de toutes ses forces), m.
Auf'binden, va. irr. retrousser; délier, défaire; fig. einem etw. –, en donner à garder à qn.
Auf'blähen, va. enfler, gonfler; ſich –, v. pr. s'enfler; fig. s'enorgueillir. [gueil, m.
Auf'blähung, f. gonflement; fig. or-
Auf'blaſen, va. irr. enfler, remplir de vent; bouffir; die Backen –, enfler les joues, boursoufler les joues; ſich –, v. pr. s'enfler; fig. s'enorgueillir.
Auf'bleiben, vn. irr. veiller, demeurer debout; rester ouvert.

Aufblick, m. fig. – zur Gottheit, élévation de l'âme à Dieu, f.
Aufblicken, vn. lever les yeux sur ...; (chim.) faire l'éclair.
Aufblitzen, vn. éclairer, jeter une lueur.
Aufblühen, vn. s'épanouir, éclore; –, n. épanouissement, m.
Aufbohren, va. ouvrir en forant.
Aufborgen, va. emprunter.
Aufbrassen, va. (mar.) mettre en panne. [veau; réchauffer.
Aufbraten, va. irr. rôtir de nou-
Aufbrauen, va. employer en brassant.
Aufbrausen, vn. faire effervescence, fermenter; fig. s'emporter, se fâcher bien vite; –, n. effervescence, f.; fig. emportement, m. [porté.
Aufbrausend, a. fig. bouillant, em-
Aufbrechen, va. irr. ouvrir, rompre; forcer; ein Schloß –, forcer une serrure; einen Brief –, ouvrir une lettre, décacheter une lettre; –, vn. s'ouvrir; crever, se gercer; décamper, se mettre en marche; partir, déloger.
Aufbrechen, n. Aufbrechung, f. ouverture; effraction, f.; épanouissement; décampement, m.; – des Eises, débâclement de la glace, m. [mettre.
Aufbreiten, va. étendre, déplier,
Aufbrennen, va. irr. consumer en brûlant, brûler; marquer, imprimer avec un fer chaud; –, vn. s'enflammer tout-à-coup; faire faux feu, rater.
Aufbringen, va. irr. lever, soulever; ouvrir; élever, nourrir; introduire, mettre en vogue; se procurer, amasser (de l'argent); fig. mettre en colère, irriter, fâcher, émouvoir; eine Gewohnheit –, introduire une coutume; Geld –, procurer, ou trouver de l'argent; die Kosten –, fournir aux frais; ein Wort –, proférer une parole; einen Kranken –, rétablir un malade; (mar.) ein Schiff –, capturer un navire.
Aufbringung, f. introduction, invention; prise (d'un vaisseau), f.
Aufbruch, m. (pl. -brüche) effraction, fracture, f.; décampement, départ, m.; débâcle (de la glace), f.
Aufbuden, va. dresser les boutiques. [veau.
Aufbügeln, va. repasser de nou-
Aufbürden, va. imposer, charger; fig. en imposer, imputer.
Aufbürdung, f. charge, imputation, f.
Aufbürsten, va. rebrousser avec une brosse, brosser.
Aufdamen, va. (dam.) damer.
Aufdämmen, va. faire enfler par une digue.
Aufdämmern, vn. fig. commencer à paraître, à poindre; fig. commencer à renaître.
Aufdampfen, vn. s'évaporer.
Aufdauern, vn. fam. veiller, rester debout.
Aufdecken, va. découvrir, couvrir; fig. découvrir, dévoiler, révéler; étendre sur; das Tischtuch –, mettre la nappe.
Aufdeckung, f. fig. révélation, f.
Aufdeichen, va. hausser une digue.
Aufdingebrief, m. contrat d'apprentissage, m.
Aufdingegeld, n. engagement, m.
Aufdingen, va. irr. engager chez un maître.
Aufdingung, f. engagement d'un apprenti, m.
sich Aufdonnern, v. pr. fig. fam. s'endimancher.
sich Aufdrängen, v. pr. importuner, s'imposer; fig. venir à l'esprit.
Aufdrehen, va. attacher en tournant; ouvrir en tournant; détortiller; den Hahn –, tourner le robinet. [battre le blé.
Aufdreschen, va. irr. achever de
Aufdringen, va. irr. obliger d'accepter, forcer de prendre; sich –, v. pr. importuner qn.; s'imposer.
Aufdringlich, a. importun.
Aufdringlichkeit, f. importunité, f.
Aufdrucken, va. empreindre, imprimer; das Siegel –, apposer le scellé.
Aufdrücken, va. appuyer (la plume); das Petschaft –, apposer le cachet; faire sauter, ouvrir.
Aufdruckung, Aufdrückung, f. empreinte, impression, f.
Aufdunsen, vn. irr. bouffir, s'enfler. [sant.
Aufeggen, va. remuer en hersaufeinander, adv. l'un sur l'autre, de suite, l'un après l'autre; – folgen, se succéder, se suivre.
Aufeinanderfolge, f. succession, f.
Aufeisen, va. rompre la glace.
Aufenthalt, m. séjour, m. demeure, f.; délai; obstacle, m.; ohne –, sans délai; -skarte, f. permis de séjour, m.; -sort, m. domicile, séjour; repaire (de voleurs), m.
Auferbauen, va. élever.
Auferlegen, va. charger, imposer.
Auferlegung, f. charge; imposition, f.
Auferstehen, vn. irr. ressusciter.
Auferstehung, f. résurrection, f.; -s..., de la résurrection.
Auferziehen, s. Erziehen.
Auffessen, va. irr. manger tout; –, vn. achever de manger.
Auffädeln, va. enfiler; effiler.
Auffahren, vn. irr. monter; tressaillir; fig. s'emporter; aus dem Schlafe –, s'éveiller en sursaut; vor Schreck –, tressaillir de peur; fig. bei der geringsten Kleinigkeit –, prendre feu au moindre sujet; –, va. ouvrir, ou enfoncer en menant une voiture contre ...; das Geschütz –, parquer l'artillerie. [fougueux, emporté.
Auffahrend, Auffahrisch, a. fam.
Auffahrt, f. ascension, montée; rampe, f.
Auffallen, vn. irr. tomber sur ..., s'ouvrir en tombant; fig. frapper, choquer; surprendre, étonner; das ist mir sehr auffallen, cela m'a frappé extrêmement; –, va. ouvrir en tombant; sich –, v. pr. se blesser en tombant.
Auffallend, a. fig. frappant, surprenant, outrageant; das würde zu – sein, cela marquerait trop, cela serait trop visible; cela sauterait sur-le-champ aux yeux; das –e, l'éclat, m.
Auffällig, f. Auffallend; bizarre; sich – machen, se faire remarquer.
Auffangen, va. irr. prendre, attraper; intercepter; das Regenwasser –, recueillir l'eau de pluie; Briefe –, intercepter des lettres.
Auffangung, f. interception, f.
Auffärben, va. reteindre, teindre de nouveau.
Auffasen, va. effiler.
Auffassen, va. comprendre, saisir, concevoir; interpréter; (peint.) observer.
Auffassung, f. intelligence, conception, appréciation, f. entendement, m.; -skraft, f.; -svermögen, n. faculté de comprendre, f.
Auffinden, va. irr. trouver; découvrir.
Auffischen, va. pêcher, repêcher.
Auffladern, vn. s'élever en flammes. [fig. s'emporter.
Aufflammen, vn. s'enflammer;
Aufflattern, vn. s'élever en battant des ailes; s'envoler.
Aufflechten, va. irr. détortiller, défaire; die Haare –, retrousser les cheveux en tressant.
Auffliegen, vn. irr. s'envoler; se jucher; s'ouvrir rapidement; in Rauch –, s'en aller en fumée; eine Miene – lassen, faire sauter une mine. [essor, m.
Aufflug, m. (pl. -flüge), volée, f.
Auffodern, Auffordern, va. inviter; provoquer; sommer; engager; gerichtlich –, interpeller; einen zu etw. –, appeler qn. à qc.
Aufforderung, f. invitation; provocation; sommation, f. engagement, défi, m.
Auffressen, va. irr. dévorer; corroder; –, n. corrosion, f.
Auffrischen, va. rafraîchir; fig. renouveler; encourager; eine Schrift –, abluer une écriture.
Auffrischung, f. rafraîchissement; renouvellement, m.
Aufführbar, a. qui peut être joué.
Aufführen, va. conduire; élever, construire; introduire; représenter; die Wache –, monter la garde; Zeugen –, produire des témoins; ein Theaterstück –, représenter une pièce de théâtre; ein Musikstück –, exécuter un morceau; présenter, citer; énumérer; spécifier; (com.) mettre en ligne de compte; sich –, v. pr. se compor-

ter, se conduire, se gouverner, vivre.
Aufführung, f. conduite; construction; représentation; exécution, f.
Auffüllen, va. remplir, emplir.
Auffüllung, f. remplissage, remplage, m.
Auffüttern, va. consommer tout le fourrage; élever (une bête).
Aufgabe, f. proposition, f. problème, m. tâche, f.; das iſt eine ſchwierige –, c'est un ouvrage épineux; theme, m. leçon, f. devoir, m.; – eines Briefes, remise d'une lettre, f.
Aufgabeln, va. prendre avec une fourche; fig. découvrir, pêcher.
Aufgang, m. (pl. -gänge) montée, f.; lever, m.; consommation, dépense, f.; vom – bis zum Niedergange, du levant au couchant; – des Eiſes, f. débâcle, f.; épanouissement, m. [hasard.
Aufgattern, va. fam. trouver par
Aufgeben, va. irr. donner, proposer; commettre; quitter, abandonner, renoncer à ...; ein Räthſel –, proposer une énigme; die Hoffnung – zu ..., désespérer de...; einen Brief –, remettre une lettre à la poste; eine Arbeit –, donner une besogne; den Geiſt –, rendre l'âme, mourir.
Aufgeber, m. – eines Briefes, porteur d'une lettre, m.
Aufgeblaſen, a. enflé; fig. bouffi, orgueilleux. [flure, f.
Aufgeblaſenheit, f. orgueil, m. en-
Aufgebot, n. ban, m. publication des bans; levée, convocation de troupes, f. [courroucé.
Aufgebracht, a. fam. en colère,
Aufgebung, f. (ſ. Aufgabe) abandon, abandonnement, m.; renonciation, f.; – des Geiſtes, mort, f. [apprenti, m.
Aufgedinge, n. engagement d'un
Aufgedunſen, a. enflé, boursoufflé.
Aufgedunſenheit, f. enflure, boursouflure, f.
Aufgehen, vn. irr. s'élever, se lever; poindre; s'ouvrir, s'épanouir; se défaire, se dénouer; percer (d'un abcès); débâcler; se fondre; disparaître; ne pas laisser de reste; se débander, se consumer; – laſſen, dépenser; die Sonne geht auf, le soleil se lève; die Naht iſt aufgegangen, la couture s'est décousue; er läßt gern viel –, il aime à dépenser; ſechs von ſechs geht auf, six de six ne reste rien; in Rauch –, s'en aller en fumée; ſich –, v. pr. ſich die Füße –, se blesser, ou s'écorcher les pieds à force de marcher; –, n. ſ. Aufgang.
Aufgeiten, va. (mar.) carguer, embrouiller.
Aufgeklärt, a. éclairé, instruit.
Aufgeklärtheit, f. lumières, f. pl.
Aufgeld, n. agio, change, surplus, m. arrhes, f. pl. [humeur.
Aufgelegt, a. dispos, disposé, en
Aufgelegtheit, f. bonne disposition, envie, f.
Aufgeräumt, a. arrangé, en ordre; fig. de bonne humeur, gai, gaillard, éveillé, enjoué.
Aufgeräumtheit, f. enjouement, m. gaillardise, gaîté, bonne humeur, f.
Aufgeregt, p. et a. ſ. Aufregen.
Aufgeregtheit, f. excitation, f.
Aufgeſchaut! int. gare! attention!
Aufgeſchunden, a. gercé, crevassé.
Aufgetriebenheit, f. bouffissure, boursouflure, enflure, f. gonflement, m.
Aufgewärmt, a. réchauffé; fig. renouvelé, rebattu, banal.
Aufgeweckt, a. éveillé, alerte, vif.
Aufgeweckтheit, f. gaieté, vivacité, f. enjouement, m.
Aufgeworfen, a. retroussé; – e Lippen, f. pl. lèvres renversées, f. pl.
Aufgießen, va. verser sur, répandre dessus.
Aufgraben, va. irr. ouvrir en bêchant, fouiller; déterrer; relever (une fosse remplie); déchausser (les arbres); graver.
Aufgrabung, f. fouille, f.
Aufgreifen, va. irr. ramasser; arrêter; saisir.
Aufgrünen, vn. verdir; wieder –, reverdir; fig. renaître.
Aufgürten, va. ceindre; déceindre, dessangler; trousser.
Aufguß, m. (pl. -güſſe), (chim.) infusion, f.; -thierchen, n. animalcule d'infusion, m.
Aufhaben, va. irr. avoir sur soi, porter; avoir à faire; das hat nichts auf ſich, peu importe, cela ne fait rien, il n'y a pas de mal; die Sache hat viel auf ſich, c'est une affaire d'une grande importance; den Mund –, avoir la bouche ouverte; den Hut –, être couvert.
Aufhacken, va. ouvrir avec une hache, piocher; ouvrir avec le bec; das Eis –, rompre la glace; alles Holz –, fendre tout le bois; die Erde um einen Baum –, déchausser un arbre.
Aufhäkeln, Aufhaken, va. décrocher, dégrafer.
Aufhalten, va. irr. arrêter, empêcher; retarder, retenir; différer; laisser ouvert; einen mit etw. –, amuser qn. de qc.; die Hand –, tendre la main; ſich –, v. pr. séjourner, demeurer; ſich mit etw. –, s'amuser à (ou de) qc.; ſich –, se moquer (de, über); blâmer, gloser, critiquer.
Aufhängen, va. irr. pendre, suspendre, accrocher; fig. einem etw. –, enjoler qn. de qc., persuader d'acheter qc.; faire accroire qc. à qn.
Aufharken, va. amonceler avec le râteau. [fig. pêcher.
Aufhaſchen, va. attraper, saisir;
Aufhaſpeln, va. dévider, mettre sur le dévidoir; guinder; ſich –, v. pr. fig. se relever avec peine.
Aufhauen, va. irr. ouvrir à coups de hache etc.; fendre, rompre; eine Feile –, retailler une lime; –, vn. (artil.) mettre la mèche sur la lumière.
Aufhäufeln, va. amonceler; Erde um die Pflanzen –, butter les plantes.
Aufhäufen, va. accumuler, entasser, amonceler; ſich –, v. pr. s'accumuler, accroître.
Aufhäufung, f. entassement, m. accumulation, agglomération, f.
Aufheben, va. irr. lever, hausser, relever; garder, conserver; fig. lever, supprimer, abolir, abroger; gegen einander –, compenser, faire quitte à quitte; das Eine hebt das Andere nicht auf, l'un n'exclut pas l'autre; einen Bruch –, réduire une fraction en entiers; dieſe Früchte laſſen ſich nicht gut –, ces fruits ne sont pas de bonne garde; eine Maſche –, reprendre une maille; ſein Kleid –, relever sa robe; eine Stecknadel –, ramasser une épingle; eine Laſt –, soulever un fardeau; ein Urtheil –, casser une sentence; einen Contract –, résoudre un contrat; eine Verſammlung –, congédier une assemblée; eine Sitzung, eine Belagerung –, lever une séance, un siége; den Streit –, terminer la querelle; einen Leichnam –, enlever un cadavre; die Tafel –, se lever de table, sortir de table; –, n. levée, f.; enlèvement, m.; garde, conservation, f.; abrogation, suppression, f.; viel – s von etw. machen, faire grand bruit de qc.; faire des embarras; attacher beaucoup d'importance ou de prix à qc.; – (eines Bruches), réduction, f.
Aufhebung, f. (ſ. Aufheben, n.) – eines Contracts, résiliation d'un contrat, f.; bei – der Tafel, au sortir de table. [cler.
Aufhefteln, va. dégrafer, déboucler.
Aufheften, va. coudre sur...; fig. einem etw. –, en faire accroire à qn.
Aufheitern, va. éclaircir; fig. égayer, rasséréner; ſich –, s'éclaircir, se dérider.
Aufheiterung, f. éclaircissement, divertissement, m. distraction, f.
Aufhelfen, va. irr. aider à se relever; fig. soulager, assister, rétablir; einem Kranken –, remettre un malade; ſich wieder –, se relever; fig. rétablir ses affaires.
Aufhellen, va. éclaircir; den Verſtand –, éclairer l'esprit; ſich –, v. pr. s'éclaircir.
Aufhellung, f. éclaircissement, m.
Aufhenken, va. pendre.
Aufhetzen, va. inciter, exciter, susciter, instiguer; gegen einander –, aigrir les uns contre les autres; das Volk –, ameuter le peuple.
Aufhetzer, m. boute-feu, incitateur, m.

Aufhetzung, f. excitation, instigation, f.
Aufhissen, va. (mar.) hisser.
Aufhocken, va. prendre sur le dos en s'accroupissant; –, vn. monter sur le dos de qn. [ler.
Aufholen, va. (mar.) monter; ha-
Aufholer, m. calebas, palan, m.
Aufhorchen, vn. écouter avec surprise; hoch –, ouvrir de grandes oreilles.
Aufhören, vn. écouter, prêter l'oreille; cesser, discontinuer; ohne –, sans cesse, sans intermission.
Aufhülfe, f. secours, m. assistance, f. [lir.
Aufhüpfen, vn. bondir; tressail-
Aufhusten, vn. laut –, tousser avec violence; –, va. réveiller en toussant. [faire lever.
Aufjagen, va. (chass.) lancer,
Aufjammern, vn. laut –, se lamenter hautement.
Aufjauchzen, Aufjubeln, vn. pousser ou jeter des cris d'allégresse.
Aufkämmen, va. relever en peignant, peigner.
Aufkapaunen, va. (mar.) caponner.
Aufkauf, m. (pl. -käufe) accaparement, achat considérable, m.
Aufkaufen, va. acheter en provision; accaparer.
Aufkäufer, m. accapareur; monopoleur, m. [vendeuse, f.
Aufkäuferin, f. accapareuse; re-
Aufkaufung, f. ſ. Aufkauf. [yant.
Aufkehren, va. enlever en balaAufkeimen, vn. germer; fig. naître; –, n. germination, naissance, f. [quer, luter.
Aufkitten, va. cimenter, mastiAufklaffen, ſ. Klaffen.
Aufklaftern, va. entoiser, corder.
Aufklappen, va. ouvrir le clapet; retrousser (un chapeau); lever les abattants (d'une table).
Aufklären, va. éclaircir; fig. éclaircir, rendre clair; débrouiller (une question); über einen Irrthum –, tirer d'erreur; expliquer; instruire; ſich –, v. pr. devenir clair; s'éclaircir, se débrouiller; s'instruire, s'éclairer.
Aufklärer, m. propagandiste, réformateur; qui propage des lumières, m.
Aufklärung, f. éclaircissement, m., lumières, f. pl.; explication, f.
Aufklauben, va. ouvrir en épluchant; fig. relever, rechercher.
Aufkleben, va. coller sur ...
Aufkleistern, va. coller sur ... avec de la colle d'amidon.
Aufklinken, va. ouvrir (en levant le loquet). [pant; casser.
Aufklopfen, va. ouvrir en frapAufknacken, va. casser avec les dents.
Aufknöpfen, va. déboutonner; ſich –, v. pr. se déboutonner.
Aufknüpfen, va. dénouer; défaire; einen Dieb –, pendre un voleur. [dénouement, m.
Aufknüpfung, f. pendaison, f.
Aufkochen, va. recuire, faire rebouillir; ein wenig – laſſen, faire mitonner; –, vn. bouillonner, se mitonner; –, n. Aufkochung, f. bouillonnement, m. recuisson, f.
Aufkommen, vn. irr. se relever; lever (de la semence); fig. venir bien, prospérer, prendre le dessus, prendre cours; der Kranke wird –, le malade relèvera, guérira, en reviendra, se remettra ou se rétablira; einen Irrthum – laſſen, tolérer un abus; niemand neben ſich – laſſen, ne pas souffrir de rival; –, n. rétablissement, recouvrement de la santé; établissement, m.; man zweifelt an ſeinem –, on désespère de sa guérison.
Aufkönnen, vn. irr. être en état de se lever. [pler.
Aufkoppeln, va. (chass.) découAufkrämpeln, va. recarder. [ser.
Aufkrämpen, va. (chap.) retrousAufkratzen, va. égratigner; regratter; recarder; das Tuch –, aplaner, ou aplaigner le drap; ſich –, v. pr. s'égratigner.
Aufkratzer, m. (drap.) aplaneur, aplaigneur, m.
Aufkräuſeln, va. friser, crêper.
Aufkriegen, va. fam. ſ. Aufbekommen.
Aufkündigen, va. donner congé, demander son congé; contremander; résilier (un contrat); dénoncer (un capital); einem die Freundſchaft –, retirer son amitié à qn.; einem den Gehorſam –, refuser l'obéissance à qn.
Aufkündigung, f. congé, m.; résiliation, dénonciation, f. refus; (com.) avis, m.
Aufkunft, f. ſ. Aufkommen.
Aufladen, va. éclater de rire.
Aufladen, va. irr. charger, imposer; fig. einem ein Geſchäft –, charger qn. d'une affaire. [m.
Aufladen, m. (pl. -läden) chargeur,
Aufladung, f. charge, imposition, f.
Auflage, f. impôt, m. imposition, taxe, charge; édition; wie ſtark iſt die –? de combien d'exemplaires est l'édition? combien a-t-on tiré d'exemplaires? (dr.) sommation; fig. assemblée, f. repaire, m.
Auflangen, va. tendre à qn.; Steine –, passer des pierres.
Auflaſſen, va. irr. laisser ouvert; (mine) abandonner. [m.
Auflauerer, m. guetteur; espion,
Auflauern, vn. se tenir aux aguets, guetter, épier; er lauert ihr beſtändig auf, il est toujours à ses talons.
Auflauf, m. (pl. -läufe) attroupement, rassemblement, m.; émeute, f.; einen – machen, s'attrouper; (cuis.) pâtisserie ou omelette soufflée, f.
Auflaufen, vn. irr. s'enfler, se gonfler; accroître, s'augmenter; die Summe iſt ſehr aufgelaufen, la somme a bien grossi; die Zinſen – laſſen, se laisser arrérager; –, va. enfoncer en courant contre; ſich die Füße –, se blesser, ou s'écorcher les pieds à force de courir; –, n. regonflement, m.; – der Zinſen, arrérages, m. pl.
Aufleben, vn. revivre; fig. recouvrir de nouvelles forces.
Auflecken, va. lécher.
Auflegen, va. mettre dessus, imposer, charger (qn. de qc., einem etw.); ein Pflaſter –, appliquer ou mettre un emplâtre; gerichtlich –, sommer; das Tiſchtuch –, mettre la nappe; den Sattel –, seller; die Karten –, étaler les cartes; eine Strafe –, infliger une peine; einen Eid –, déférer un serment; einem Stillſchweigen –, imposer silence à qn.; ein Buch –, faire imprimer un livre; ein Buch wieder –, réimprimer un livre; aufgelegt ſein zu etw., être d'humeur à faire qc.; ſich –, v. pr. s'appuyer, s'accouder; s'attacher.
Auflegung, f. imposition; application; infliction (d'une punition), f.
Auflehnen, va. appuyer; ſich –, v. pr. s'appuyer, s'accouder; se révolter (contre qn.), s'opposer (à qn.).
Auflehnung, f. action d'appuyer; fig. opposition, révolte, f. soulèvement, m.
Aufleimen, va. coller sur ...
Aufleſen, va. irr. ramasser, recueillir; Aehren –, glaner.
Aufliegen, vn. irr. être couché; s'appuyer sur ...; appuyer, porter; fig. fam. être hors de service; es liegt mir auf, je suis chargé de; ſich –, v. pr. s'écorcher pour être trop long-temps couché; –, n. écorchure (d'un malade), f. [ramollir; relâcher.
Auflockern, va. remuer, secouer;
Auflockerung, f. ramollissement; relâchement, m.
Auflodern, vn. se lever en flammes; fig. s'enflammer, s'emporter. [cuillère; tout manger.
Auflöffeln, va. prendre avec la
Auflösbar, a. (dis)soluble, résoluble; déchiffrable.
Auflösbarkeit, f. (dis)solubilité, f.
Auflöſen, va. délier, dénouer, défaire; fig. résoudre, décomposer; analyser; déchiffrer; eine Aufgabe –, résoudre un problème; ein Räthſel –, deviner une énigme; eine Ehe –, dissoudre un mariage; divorcer; ein Regiment –, licencier un régiment; einen Zauber –, rompre un charme; einen Bruch –, réduire une fraction à la moindre expression; aufgelöſt werden, mourir, expirer; rendre l'âme; ſich –, v. pr. se dissoudre.
Auflöſend, a. dissolvant, dissolutif, résolvant.

Aufflöslich, f. Auflösbar.
Auflösung, f. dénouement, m.; dissolution; résolution; analyse; fig. mort, f.; – eines Räthsels, mot d'une énigme, m.; désorganisation, destruction, f. relâchement, m.; -sfähig, a. soluble; -sfähigkeit, f. solubilité, f.; -skraft, f. force dissolutive, f.; -smittel, n. résolvant, m.; -szeichen, n. (mus.) bécarre, m. [dessouder.
Auflöthen, va. souder sur qc.;
Aufmachen, va. ouvrir; défaire; décoiffer, déboucher; desserrer; dresser, monter; halb –, entr'ouvrir; einen Brief –, décacheter une lettre; eine Nuß –, casser une noix; sich –, v. pr. s'ouvrir; se lever, se mettre en chemin, s'en aller, partir; sich auf und davon machen, s'enfuir.
Aufmalen, va. rafraîchir (un tableau).
Aufmarsch, m. (pl. -märsche) marche, f. déploiement, emboîtement, m.
Aufmarschiren, vn. se former en rangs; se déployer; gliederweise –, défiler par pelotons;
Aufmauern, va. élever en pierres; employer en maçonnant.
Aufmerken, vn. faire attention, prendre garde; –, va. noter, marquer. [pion, m.
Aufmerker, m. observateur; es-
Aufmerksam, a. attentif; –, adv. attentivement, avec attention; einen auf etw. – machen, faire remarquer qc. à qn., attirer l'attention de qn. à qc.
Aufmerksamkeit, f. attention, f.; seine – auf etw. richten, porter son attention à qc.; allgemeine – erregen, faire événement; die allgemeine – in Anspruch nehmen, attirer tous les regards; die – fesseln, captiver l'intérêt; die unausgesetzte –, les assiduités, f. pl.; er hat alle mögliche – für sie, il est assidûment auprès d'elle; -en, pl. attentions, f. pl. petits soins, m. pl.
Aufmuntern, va. éveiller; fig. éveiller, égayer, encourager, animer.
Aufmunternd, a. encourageant.
Aufmunterung, f. encouragement, m. [ver.
Aufmüssen, vn. irr. devoir se le-
Aufmutzen, va. fam. relever (un mot); reprocher (une faute).
Aufnageln, va. attacher avec des clous.
Aufnagen, va. ouvrir en rongeant. [qc.
Aufnähen, va. coudre à ou sur
Aufnahme, f. réception, admission, f. accueil, m.; agrégation, f.; – an Kindes Statt, adoption, f.; diese Mode ist sehr in –, cette mode est en vogue; in – bringen, mettre en vogue, faire valoir; in – sein, prospérer; être en vogue; in – kommen, s'accroître; prendre faveur; – einer Summe, emprunt d'une somme, m.
Aufnahmeschein, m. matricule, f.
Aufnehmen, va. irr. ramasser; recevoir, accueillir; fig. recevoir, loger; admettre, accepter; an Kindes Statt –, adopter; Geld –, emprunter de l'argent, faire un emprunt; etw. wohl oder übel –, prendre qc. en bonne ou en mauvaise part; für Ernst –, prendre au sérieux, prendre sérieusement; etw. als eine Ehre –, tenir qc. à honneur; ein Feld –, arpenter un champ; ein Inventarium –, dresser un inventaire; es mit einem –, tenir tête à qn., défier qn.; se mesurer avec qn.; als, regarder comme, accueillir comme; einen Plan –, lever un plan; eine Rechnung –, ouïr, examiner un compte; ein Kleid –, relever un habit; hoch –, estimer; in sich –, s'assimiler, s'approprier.
Aufnehmungswerth, a. digne d'être reçu, ou admis.
Aufnesteln, va. délacer.
Aufnieten, va. river (sur, à).
Aufnöthigen, va. contraindre, ou obliger de prendre, ou d'accepter.
Aufnotiren, va. noter, marquer.
Aufopfern, va. sacrifier, immoler; sich –, v. pr. se sacrifier, s'immoler, se dévouer.
Aufopferung, f. sacrifice; dévouement, m.
Aufpacken, va. charger; déballer, désemballer; fig. fam. trousser bagage; pop. tancer.
Aufpappen, va. attacher avec de la colle de farine.
Aufpassen, va. ajuster; essayer; –, vn. faire attention, prendre garde; einem –, épier qn., guetter qn.
Aufpasser, m. guetteur; espion; mouchard, limier (de la police), m.
Aufpeitschen, va. ein Pferd –, faire lever un cheval avec le fouet.
Aufpflanzen, va. planter, arborer, élever; die Kanonen –, dresser les canons.
Aufpflügen, s. Aufackern.
Aufpfropfen, va. enter, greffer.
Aufpicken, va. becqueter; ouvrir à coups de bec.
Aufplatzen, vn. crever, se crever, se fendre, éclater.
Aufpochen, va. ouvrir en frappant; einen –, éveiller qn. à force de frapper à la porte.
Aufpoltern, va. réveiller en faisant du vacarme.
Aufprägen, va. imprimer, empreindre. [dir.
Aufprallen, vn. bondir, rebon-
Aufprasseln, vn. éclater en craquetant.
Aufprellen, va. faire bondir.
Aufpressen, va. presser de nouveau; ouvrir en pressant.
Aufprobiren, va. essayer.
Aufprotzen, va. (artil.) monter.
Aufputz, m. parure, f. atours, m. pl.
Aufputzen, va. orner, parer; polir, nettoyer; ajuster, accoutrer, attifer.
Aufquellen, va. faire gonfler; –, vn. irr. s'enfler, se gonfler; –, n. gonflement, m.
Aufquetschen, va. écraser.
Aufraffen, va. ramasser, rafler; fig. pêcher; sich –, v. pr. se ramasser, se relever; se remettre (d'une maladie).
Aufranken, vn. grimper.
Aufrauchen, va. consumer en fumant. [zer.
Aufrauhen, va. égratigner; bron-
Aufrauher, m. égratigneur, m.
Aufräumen, va. arranger, mettre en ordre; faire maison nette, faire table rase, vider, emporter; sein Waarenlager –, faire magasin net, vendre son fonds.
Aufräumer, m. équarrissoir; amorçoir, m.
Aufräumung, f. arrangement, nettoiement, m.
Aufrechen, va. râteler.
Aufrechnen, va. gegen einander –, compenser une somme par l'autre. [comptes respectifs, m.
Aufrechnung, f. règlement des
Aufrecht, a. et adv. droit, debout; – erhalten, soutenir, maintenir.
Aufrechthaltung, f. maintien, m. conservation, f. [lever.
Aufrecken, va. tendre en haut;
Aufreden, va. persuader de prendre ou d'acheter.
Aufregen, va. inciter, animer, remuer, émouvoir, irriter, agiter.
Aufregung, f. agitation, irritation, excitation, f. mouvement, m.
Aufreiben, va. irr. écorcher, blesser en frottant, ouvrir en frottant, frotter, broyer; ruiner, détruire, consumer, user, exténuer.
Aufreiben, va. enfiler.
Aufreißen, va. et n. irr. ouvrir brusquement, dénouer brusquement, déchirer, rompre; dessiner; se fendre, crever, se fêler; das Pflaster –, dépaver les rues; den Verband –, arracher l'appareil; die Augen –, ouvrir de grands yeux.
Aufreiten, va. blesser, ou écorcher en montant.
Aufreizen, va. irriter, exciter; provoquer, encourager, animer.
Aufrennen, va. irr. enfoncer, ouvrir en courant contre; –, vn. (mar.) s'ensabler, échouer, donner contre.
Aufrichten, va. ériger, élever, dresser; redresser; fig. lever; établir, fonder; soulager, consoler; ein Gebäude –, élever un bâtiment; einen Mast –, arborer un mât; sich –, v. pr. se tenir droit; se lever; se soulager; sich im Bette –, se soulever dans son lit.
Aufrichtig, a. sincère, droit, franc, candide, ingénu, de bonne foi; – reden, parler sincèrement,

parler de bonne foi; — gesagt, à vrai dire, sans détour.
Aufrichtigkeit, f. sincérité, droiture, bonne foi, franchise, candeur, f.
Aufrichtung, f. érection; consolation, f. soulagement; établissement, m.
Aufriegeln, va. ôter ou tirer le verrou. [orthographie, f.
Aufriß, m. élévation, f. plan, m.; Aufritzen, va. érafler; gercer.
Aufritzung, f. éraflure, entamure, f. [rouler; dérouler, déplier.
Aufrollen, va. mettre en rouleau, Aufruf, m. appel, m. sommation; fig. invitation, f. défi, m.
Aufrufen, va. irr. appeler; inviter; défier.
Aufrufung, f. appel; défi, m.
Aufruhr, m. révolte, rébellion, sédition, insurrection, f. soulèvement, m.
Aufrühren, va. remuer; fig. réveiller, remuer.
Aufrührer, m. rebelle, mutin, séditieux, insurgé, révolté, m.
Aufrührerisch, Aufrührisch, a. séditieux, rebelle, mutin, insurrectionnel, factieux; —, adv. séditieusement, en rebelle.
Aufrührsüchtig, a. mutin, séditieux. [muage, m.
Aufrührung, f. remuement, re-
Aufrüsten, va. échafauder.
Aufrüstung, f. échafaudage, m.
Aufrütteln, va. remuer en secouant; éveiller en secouant; —, n. remuement, secouement, m.
Aufrüttelung, f. ſ. Aufrütteln, n.
Aufs, prp. (auf das), au, sur; — Neue, de nouveau; — Höchſte, tout au plus; — Beſte, le mieux, au mieux; — Späteſte, au plus tard. [sur son dos.
Aufſäcken, va. prendre, ou mettre
Aufſagen, va. réciter, dire sa leçon; donner congé, renvoyer, congédier.
Aufſägen, va. ouvrir en sciant; scier tout le bois. [gé, m.
Aufſägung, f. récitation, f.; con-
Aufſammeln, va. recueillir, ramasser, rassembler.
Aufſäßig, ſ. Aufſätzig.
Aufſatz, m. (pl. -ſätze) chapiteau, m.; garniture; coiffure, f.; écrit, mémoire, m.; — einer Klage, minute d'une action, f.; — (eines Schülers), composition f.; (Tafel-) —, service, surtout, m.
Aufſätzig, a. contraire; obstiné; entêté, rebelle, mutin; einem — ſein, en vouloir à qn.; einem — werden, prendre qn. en haine.
Aufſätzigkeit, f. obstination, f. entêtement, m.; rébellion, insubordination, f. [sorber.
Aufſaugen, va. irr. sucer tout; ab-
Aufſäugen, va. nourrir.
Aufſchaben, va. érafler en ratissant, ratisser de nouveau.
Aufſchärfen, va. aiguiser de nouveau; écorcher; eine Säge —, rafraîchir une scie.
Aufſchärfung, f. aiguisement, m. éraflure, f.
Aufſcharren, va. ouvrir en grattant, gratter, déterrer.
Aufſchauen, vn. lever les yeux; aufgeſchaut! prenez garde! fam. gare l'eau! gare la bombe!
Aufſchaufeln, va. charger, ou amonceler avec la pelle.
Aufſchäumen, vn. s'élever en écume, écumer; fig. bouillonner.
Aufſcheuchen, va. effaroucher, épouvanter; lancer.
Aufſcheuern, va. torcher; écurer; ſich —, v. pr. s'écorcher en frottant. [ler; accumuler.
Aufſchichten, va. entasser, empi-
Aufſchieben, va. irr. ouvrir; pousser en haut; fig. différer, retarder, reculer; ein Geſchäft —, remettre, ajourner, suspendre; (dr.) surseoir.
Aufſchießen, vn. croître, grandir en peu de temps; s'élancer, prendre son essor; se lancer en haut; in Samen —, monter en graine.
ſich Aufſchinden, v. pr. s'écorcher.
Aufſchirren, va. enharnacher.
Aufſchlag, m. (pl. -ſchläge) — (im Preiſe), enchérissement, m. hausse, f. surpoids; parement (des manches); rebord, revers (d'un habit); rabat, collet, m.; montre (d'un drap), f.
Aufſchlagen, va. irr. ouvrir à force de coups, enfoncer; forcer (une porte); tourner (une carte); dresser (un échafaud); asseoir (un camp); établir (son domicile); casser (des noix); débonder (un tonneau); dresser, ou monter (un lit); tendre (une tente); monter (une boutique); ouvrir (un livre); ein Gelächter —, éclater de rire; relever, retrousser (les manches); ouvrir (les yeux); chercher (un passage); —, vn. tomber rudement sur qc.; fig. enchérir, hausser, augmenter de prix; eine Kugel ſchlägt auf, une boule bondit, ricoche; ſich —, v. pr. se blesser en tombant.
Aufſchlagen, n. construction, f. établissement; enchérissement, m. hausse, f.
Aufſchlagetiſch, m. table pliante, f.
Aufſchließen, va. irr. ouvrir; fig. découvrir, éclaircir; einem ſein Herz —, ouvrir son cœur à qn.; ſich —, v. pr. s'ouvrir, s'épanouir.
Aufſchließer, m. sin, f. ouvreur, m.; -se, f. [Aufſchluß.
Aufſchließung, f. ouverture, f. ſ.
Aufſchlitzen, va. taillader; fendre; déchirer; den Bauch —, éventrer; —, vn. se fêler, se fendre.
Aufſchluchzen, vn. sangloter.
Aufſchlürfen, va. humer.
Aufſchluß, m. (pl. -ſchlüſſe) ouverture, f.; fig. éclaircissement, m.; — über etw. geben, éclaircir sur qc.
Aufſchmieren, va. étendre.
Aufſchmücken, va. parer, embellir; raccommoder.
Aufſchnallen, va. attacher avec une boucle; déboucler.
Aufſchnappen, va. happer, prendre, attraper; fig. pêcher, entendre par hasard; —, vn. se débander; trébucher.
Aufſchneiden, va. irr. faire une entaille; ouvrir en coupant; entamer; couper, tailler; Brod —, couper du pain; —, vn. fig. hâbler, faire le fanfaron, dire des gasconnades.
Aufſchneider, m. hâbleur, fanfaron, gascon, m.
Aufſchneiderei, f. fam. hâblerie, rodomontade, fanfaronnade, gasconnade, ostentation, f.
Aufſchneiderisch, a. fanfaron, gascon, exagératif. [taille, f.
Aufſchneidung, f. ouverture; coupe,
Aufſchnellen, va. lancer, faire sauter; —, vn. sauter, s'élancer.
Aufſchniegeln, va. atinter, adoniser. [coupe, f.
Aufſchnitt, m. coupure; entamure;
Aufſchnüren, va. attacher, lier; desserrer, délacer. [meuler.
Aufſchobern, va. entasser, em-
Aufſchöpfen, va. ramasser avec une cuillère; épuiser.
Aufſchoſſen, vn. monter, croître en haut, faire des jets. [m.
Aufſchößling, m. jet, rejeton, scion,
Aufſchrauben, va. attacher avec des vis; dévisser, desserrer la vis.
Aufſchrecken, va. épouvanter, effaroucher; —, vn. se réveiller en sursaut.
Aufſchreiben, va. irr. noter, marquer; coucher par écrit.
Aufſchreien, va. irr. éveiller par des cris; —, vn. s'écrier, jeter les hauts cris.
Aufſchrift, f. suscription, adresse, f. dessus, titre, m.; étiquette, f.; die — machen, mettre l'adresse.
Aufſchub, m. retardement, délai, m. suspension, f.; (dr.) ajournement, répit, sursis, m.; ohne —, sans retard, sans délai.
Aufſchüppen, va. amonceler avec la pelle.
Aufſchüren, va. attiser.
Aufſchürzen, va. trousser, retrousser; relever.
Aufſchürzfalte, f. -ſchürzknoten, m. troussis, m. [m.
Aufſchürzung, f. retroussement,
Aufſchütteln, va. remuer, secouer; réveiller en secouant.
Aufſchütten, va. verser sur; amasser; (artil.) amorcer; Salz —, emmagasiner du sel; abouquer du sel; (r)engrener.
Aufſchwämmen, va. faire gonfler.
Aufſchwämmung, f. gonflement, m. [prendre.
Aufſchwatzen, va. persuader de
Aufſchweben, vn. s'élever dans les airs. [corroyer.
Aufſchweißen, va. souder à chaud,

Aufschwellen, va. irr. enfler, faire enfler, gonfler; tuméfier; –, vn. s'enfler, gonfler, se gonfler; aufgeschwollene Augen, des yeux bouffis, pl.; fig. der Kamm schwillt ihm auf, il entre en colère; –, n. gonflement, m. intumescence, f.

Aufschwellend, a. (in)tumescent, turgescent.

Aufschwellung, f. ſ. Aufſchwellen, n.

Sich Aufschwingen, v. pr. irr. prendre l'essor, s'élancer en haut; s'élever.

Aufschwingung, f. Aufschwung, m. essor, m.; fig. élévation; dichterischer –, fougue poétique, f.

Aufsehen, vn. irr. regarder en haut, lever les yeux; –, n. élévation des regards, f.; fig. bruit, éclat, esclandre, m. figure, parade, f.; – machen, faire du fracas, faire sensation, faire époque; – erregen mit etw., faire parade de qc.

Aufseher, m. inspecteur, intendant, surveillant, gardien; – über die Galeerensclaven, garde-chiourme, m.

Aufseherin, f. inspectrice, intendante; – in einem Putzgeschäfte, monteuse, f.

Aufsein, vn. irr. être levé, être debout; être ouvert; die Thür ist auf, la porte est ouverte; wohl –, être bien portant, être en bonne santé; –, n. veille, f.

Aufsetzen, va. mettre dessus; empiler; ranger, arranger; élever, ériger; den Hut –, mettre son chapeau, se couvrir; die Kegel –, dresser les quilles; die Speisen –, servir les plats; schriftlich –, coucher par écrit, mettre par écrit; einem Hörner –, planter des cornes à qn.; seinen Kopf –, s'entêter, s'opiniâtrer; –, vn. tiquer (des chevaux); sich –, v. pr. se mettre sur son séant; monter à cheval; –, n. (einer Schrift) rédaction (d'un écrit), f.

Aufsetzer, m. celui qui dresse, qui empile etc.

Aufsetzerin, f. coiffeuse, f.

Aufseufzen, vn. pousser un soupir.

Aufsicht, f. inspection, intendance, garde; charge; surveillance, f.

Aufsieden, va. irr. faire bouillir; blanchir; –, vn. bouillonner; –, n. bouillonnement, m.

Aufsitzen, vn. irr. tenir à ...; être assis, veiller; monter à cheval; se percher; dieſes Pferd läßt nicht gut –, ce cheval est difficile au montoir; zum – blaſen, sonner à cheval. [hamacs.

Aufsorren, va. (mar.) relever les

Aufspähen, ſ. Ausſpähen.

Aufspalten, va. fendre.

Aufspannen, va. tendre, étendre; déployer; fig. écouter attentivement; alle Segel –, faire force de voiles; fig. faire tous ses efforts. [ver; fig. différer.

Aufsparen, va. épargner, réser-

Aufspeichern, va. mettre en grenier; emmagasiner, amasser, entasser.

Aufspeisen, va. manger tout.

Aufsperren, va. ouvrir entièrement, desserrer (les dents); fig. bayer, bâiller; die Augen –, écarquiller les yeux; das Maul –, tenir la bouche ouverte. [f.

Aufsperrung, f. ouverture entière,

Aufspielen, va. jouer (une danse, zum Tanze).

Aufspießen, va. empaler, enfiler, embrocher. [fuseau.

Aufspindeln, va. mettre sur le

Aufspinnen, va. irr. filer tout, achever de filer; ſich die Finger –, s'écorcher les doigts à force de filer.

Aufspleißen, va. fendre.

Aufspreizen, va. tenir ouvert par des traverses; ſich –, v. pr. se pavaner; aufgespreizt, bouffi d'orgueil. [faire sauter.

Aufsprengen, va. enfoncer, forcer,

Aufsprengung, f. enfoncement, m.

Aufsprießen, v. irr. ſ. Aufſproſſen.

Aufspringen, vn. irr. sauter, bondir; se lever brusquement; s'ouvrir, crever, se gercer; aufgesprungene Lippen, f. pl. lèvres gercées, f. pl.; vor Freude –, tressaillir de joie; –, n. saut; bond, rebondissement, m.; (bot.) déhiscence, f.

Aufspritzen, vn. jaillir.

Aufsproſſen, vn. germer, pousser; naître.

Aufsprudeln, vn. jaillir, bouillonner; fig. s'emporter.

Aufsprung, m. saut, bondissement, m.; (bot.) déhiscence, f.

Aufspulen, va. bobiner. [cer.

Aufspülen, va. (cuis.) écurer, rin-

Aufspülerin, f. bobineuse, f.

Aufspünden, va. débondonner, débonder.

Aufspüren, va. quêter, dépister, déterrer; fig. chercher à découvrir. [perquisition, f.

Aufspürung, f. quête, recherche,

Aufstacheln, va. aiguillonner, irriter.

Aufstämmen, va. appuyer fortement sur qc.; ſich –, v. pr. s'appuyer, s'accouder.

Aufstampfen, vn. fouler sur ...; mit dem Fuße –, taper du pied.

Aufstand, m. (pl. -stände) soulèvement, m. rébellion, émeute, sédition, révolte, f.

Aufständig, -ständiſch, a. rebelle.

Aufstapeln, va. empiler (du bois); entasser. [tassement, m.

Aufstapelung, f. empilement; en-

Aufstauen, Aufstauchen, va. arrêter l'eau; empiler.

Aufstechen, va. irr. ouvrir avec une pointe; fig. fam. reprocher; (grav.) retoucher.

Aufstecken, va. attacher avec des épingles, mettre, fixer; retrousser, relever; arborer, planter.

Aufstehen, vn. irr. se lever, être ouvert; se soulever, se révolter;

von der Tafel –, sortir de table; –, n. lever, m.

Aufsteifen, va. (chap.) raffermir; apprêter.

Aufsteigen, vn. irr. monter; s'élever; es steigt ein Gewitter auf, il s'élève un orage; auf- und abſteigen, monter et descendre; aufs Pferd –, monter à cheval; –, n. ascension, f. [tant.

Aufsteigend, a. ascendant, mon-

Aufsteigung, f. ascension, f.

Aufstellen, va. mettre debout, dresser; ériger, poser, ranger; dresser (les quilles), ranger (les livres); poser (un principe); tendre (un filet); avancer (une opinion); produire (des témoins); placer (un factionnaire); proposer (un modèle).

Aufstellung, f. étalage, posage, arrangement, m.; érection; production; position, f.; ordre de bataille, m.

Aufstemmen, ſ. Aufſtämmen.

Aufstöbern, va. faire lever; fig. déterrer, dénicher.

Aufstöpseln, va. déboucher.

Aufstören, va. faire lever en furetant; troubler.

Aufstoßen, va. irr. ouvrir en poussant, enfoncer; –, vn. toucher, donner sur, ou contre; causer des rapports; rencontrer; survenir; es ſtößt mir ſauer auf, j'ai des rapports aigres; das Getränk ſtößt mir auf, la boisson me revient; pop. roter; ſich den Kopf –, s'écorcher la tête en donnant contre; –, n. choc, m.; rapports, m. pl.; éructation, f.; pop. rot, m.

Sich Aufstrampeln, v. pr. se débarrasser de la couverture en se débattant.

Aufstreben, vn. faire des efforts pour s'élever à ...; fig. tendre à ...; –, n. efforts, m. pl.

Aufstreichen, va. irr. étendre sur ...; retrousser, rebrousser.

Aufstreifen, va. retrousser; s'écorcher; –, vn. raser, effleurer.

Aufstreuen, va. jeter dessus; poudrer; Zucker –, saupoudrer du sucre; Sand –, mettre du sable.

Aufstrich, m. (mus.) coup d'archet de bas en haut, m.

Aufstricken, va. employer à tricoter. [ser.

Aufstülpen, va. retaper, retrous-

Aufstürzen, va. et n. couvrir d'un couvercle; donner contre.

Aufstutzen, va. rebrousser; retaper; fig. ajuster; parer.

Aufstützen, va. appuyer sur ...; étayer; den Ellenbogen –, s'accouder.

Aufsuchen, va. chercher, quêter.

Sich Aufsummen, v. pr. augmenter, s'accumuler, monter.

Auftafeln, va. servir.

Auftakeln, va. (mar.) agréer, gréer.

Auftauchen, vn. émerger, revenir, se montrer à la surface; fig.

paraître, poindre, naître, sortir, surgir. [celant.
Aufräumeln, vn. se lever en chan-
Aufthauen, va. dégeler; –, vn. dégeler, se dégeler; –, n. dégel, m.
Aufthun, va. irr. ouvrir; sich –, v. pr. s'ouvrir, s'épanouir; fig. fam. s'éclaircir (le ciel).
Aufthürmen, va. entasser, amonceler; sich –, v. pr. s'élever.
Auftischen, va. servir la table, donner à manger; fig. débiter, faire accroire.
Auftrag, m. (pl. -träge) commission, charge, f. ordre, m.; einen – bekommen haben, être chargé de qc.; im –e von, chargé par, chargé de la part de; (peint.) couche, f.
Auftragen, va. irr. porter; servir, mettre sur la table; coucher; charger, commettre; einem etw. –, commettre qn. à qc., charger qn. de qc.; die Farben –, coucher, ou asseoir les couleurs; die Farben dick –, charger, exagérer.
Auftraggeber, m. commettant, mandant, m.
Aufträufeln, va. verser, faire dégoutter.
Auftreiben, va. irr. pousser en haut; gonfler; faire lever, chasser; fig. chercher; Geld –, se procurer de l'argent; fam. pêcher.
Auftrennen, va. découdre, défaire; –, vn. se découdre.
Auftreten, va. irr. ouvrir, ou enfoncer d'un coup de pied; –, vn. irr. mettre le pied sur..., marcher sur...; se lever, s'avancer; se produire, se montrer, jouer; entrer en scène; zum ersten Male –, débuter; fig. paraître; gegen einen –, s'élever contre qn.; als Zeuge gegen einen –, porter témoignage contre qn.; –, n. apparition; manière de se présenter, f. extérieur, m. conduite, f.; erstes –, début, m.
Auftritt, m. marchepied, m. marche, f.; degré, perron, m.; botte (d'une voiture); scène, f.
Auftrocknen, va. et n. sécher, se dessécher.
Auftrommeln, va. éveiller au son du tambour.
Auftröpfeln, va. faire dégoutter.
Auftrumpfen, va. (jeu) jeter une triomphe; fig. jem. derb –, rabattre l'arrogance de qn.; battre qn. comme il faut.
Auftuschen, va. (peint.) retoucher.
Aufwachen, vn. s'éveiller; fig. se réveiller; –, n. réveil, m.
Aufwachsen, vn. irr. croître, devenir grand; mit einander –, être élevés ensemble; –, n. accroissement, m.
Aufwägen, s. Aufwiegen.
Aufwallen, vn. bouillonner, bouillir; fig. s'emporter.
Aufwallung, f. bouillonnement, m. ébullition; fig. émotion, fougue, f.; transport, accès, emportement, m.
Aufwand, m. (pl. -wände), dépense, f. luxe, m. frais, m. pl.; fig. – von Gelehrsamkeit, appareil, étalage d'érudition, m.; -gesetz, n. loi somptuaire, f.
Aufwärmen, va. réchauffer; fig. réveiller, ressusciter.
Aufwartegeld, n. salaire d'un domestique, d'une servante, m.
Aufwarten, va. einem –, servir qn.; rendre, ou faire visite à qn.; rendre ses respects à qn.; einem mit etw. –, régaler qn. de qc.
Aufwärter, m. garçon, valet, m.
Aufwärterin, f. servante, fille de service, f.
Aufwärts, adv. en haut, vers le haut; amont; contre mont, à contre-poil, à rebrousse-poil.
Aufwartung, f. service, m. visite, f.; einem seine – machen, faire la cour à qn.; rendre ses devoirs; bei einem die – haben, être de service auprès de qn.
Aufwaschen, va. irr. laver, écurer; sich die Hände –, s'écorcher les mains en lavant. [se, f.
Aufwäscherin, f. laveuse, écureuse.
Aufwaschfaß, n. (pl. -fässer) vaisseau à laver la vaisselle, m.
Aufwaschwasser, n. lavure, f.
Aufwecken, va. éveiller; réveiller; die Todten –, ressusciter les morts. [réveil, m.
Aufwecker, m. réveilleur; (horl.)
Aufwehen, va. ouvrir en soufflant; faire lever en soufflant.
Aufweichen, va. amollir, détremper, dégluer; –, vn. se ramollir, s'amollir; –, n. amollissement, délayement, m.
Aufweichend, a. (méd.) émollient.
Aufweichung, f. action de ramollir, f. [vidoir.
Aufweifen, va. mettre sur le dé-
Aufweifen, va. irr. montrer, exhiber, présenter; (dr.) produire; sein Spiel –, étaler son jeu.
Aufweisung, f. présentation, production, exhibition, f.
Aufwenden, va. employer, dépenser; mettre à; prodiguer; Alles –, faire tous ses efforts; Kosten –, faire des frais.
Aufwendung, f. emploi, m. dépense, f.
Aufwerfen, va. irr. jeter sur...; jeter en haut; aufgeworfene Lippen, f. pl. lèvres renversées, f. pl.; eine Frage –, proposer une question; sich zu etw. –, usurper le titre (de, als), s'ériger en; sich gegen einen –, se révolter contre qn. [question), f.
Aufwerfung, f. proposition (d'une
Aufwickeln, va. plier en roulant; pelotonner; dérouler; die Haare –, papilloter les cheveux; défaire le papillotage.
Aufwickelung, f. roulement; déroulement, m. [lèvement, m.
Aufwiegelei, f. mutinerie, f. sou-
Aufwiegeln, va. révolter, ameuter.
Aufwiegelung, f. incitation, f. soulèvement, m.
Aufwiegen, va. irr. peser; fig. l'emporter sur..., contre-balancer; équivaloir.
Aufwiegler, m. boute-feu, mutin, agitateur, m.
Aufwieglerisch, a. séditieux, mutin; –, adv. séditieusement.
Aufwinden, va. démaillotter.
Aufwinden, va. irr. tortiller sur...; pelotonner; détortiller, défaire; guinder, hausser.
Aufwindung, f. tortillement; guindage, m. [grue.
Aufwippen, va. lever avec une
Aufwirbeln, va. ouvrir le tourniquet; –, vn. s'élever en tourbillons.
Aufwirken, va. désourdir; consumer en tissant; pétrir la pâte; éventrer (une bête).
Aufwischen, va. torcher, essuyer.
Aufwischlappen, m. torchon, m.
Aufwogen, vn. s'élever en vagues.
Aufwollen, vn. irr. vouloir se lever.
Aufwühlen, va. fouiller, fouler, remuer, déterrer; –, n. fouille, f.
Aufwurf, m. (pl. -würfe) jetée, levée, f. remblai, terrassement, m.
Aufzählen, va. compter, énumérer; fig. détailler, exposer.
Aufzählung, f. compte, m.; énumération, f. détail, m.
Aufzäumen, va. brider.
Aufzehren, va. consommer, consumer; fig. absorber.
Aufzehrung, f. consommation, consomption, dépense, f.
Aufzeichnen, va. noter, marquer; gerichtlich –, annoter. [que, f.
Aufzeichnung, f. annotation, mar-
Aufzeigen, s. Aufweisen.
Aufziehbrücke, s. Zugbrücke.
Aufziehen, va. irr. ouvrir en tirant; tirer en haut, monter, guinder; tendre sur...; fig. élever, nourrir; railler, berner, plaisanter qn., se moquer de qn.; eine Karte –, coller une carte; den Hahn –, monter le chien; eine Uhr –, monter, ou remonter une montre; den Vorhang –, tirer le rideau; (tht.) lever la toile; den Riegel –, retirer le verrou; Saiten –, mettre des cordes, monter; die Segel –, lever les voiles, hisser les voiles; einen mit etw. –, faire la guerre à qn. de qc.; zum Tanze –, inviter à la danse; gelindere Saiten –, filer doux; –, vn. monter la garde; marcher; aller en procession; faire figure; es zieht ein Gewitter auf, il s'élève une tempête; –, n. lever, m.; fig. raillerie, moquerie, f. [querie, f.
Aufziehere, f. persiflage, m. mo-
Aufziehtau, n. (mar.) cargue, f.
Aufzucken, vn. palpiter.
Aufzug, m. (pl. -züge) accoutrement, m.; parade, procession;

(tiss.)ourdissure;chaîne,f.;(tht.) acte, m. [faire un nœud.
Aufzupfen, va. eine Schleife –, dénouer.
Aufzwingen, va.ouvrir par force; enfoncer (le chapeau).
Aufzwingen, va. irr. contraindre de prendre, faire accepter de force.
Augapfel, m. (pl. -äpfel) globe de l'œil, m. prunelle, pupille, f.; fig. mignon, m.
Auge, n. œil; fig. bouton, m. greffe, f.; (jeu) point, m.; geht mir aus den -n, ôtez-vous de devant mes yeux; er hat keine guten -n, il a la vue basse, il ne voit pas bien; die -n gehen mir über, les larmes me viennent aux yeux; er hat ein – auf das Mädchen, il guigne cette fille; etw. mit bloßen -n sehen, voir qc. à l'œil nu; ein scharfes – haben, avoir l'œil perçant, avoir la vue perçante; das – auf etw. gerichtet haben, avoir l'œil sur qc.; böse -n haben, avoir mal aux yeux; einem unter die -n treten, se présenter devant qn.; mit unverwandten -n ansehen, fixer des yeux, regarder fixement; einen ins – fassen, fixer ses regards sur qn.; unter die -n sagen, dire en face; an den -n absehen, lire dans les yeux tous les vœux de qn.; ein wachsames – haben auf..., avoir l'œil sur...; aus den -n setzen, négliger; große -n machen, ouvrir de grands yeux; aus dem – verlieren, perdre de vue; das fällt in die -n, cela saute aux yeux; mit einem blauen – davonkommen, l'échapper belle; en être quitte à bon marché; einen nicht aus den -n lassen, avoir l'œil ouvert sur qn.; ein – zudrücken, fermer les yeux sur qc., être indulgent; er ist seinem Vater wie aus den -n geschnitten, c'est le portrait vivant de son père; ins – fassen, im – behalten, observer; die -n gehen mir auf, je commence à voir clair.
Augeln, va. (jard.) écussonner, greffer; –, vn. lancer des œillades.
Augenjader, f. veine oculaire, f.; -agath, m. pierre œillée, f.; -arzt, m. oculiste, m.; -bader, m. bassin oculaire, m.; -balsam, m. baume ophthalmique, m.; -blende, f. s. Augenleder; -blick, m. clin d'œil; fig. moment, instant, m.; für den –, momentanément; jeden –, à tout moment; -blicklich, a. momentané, instantané; –, adv. à l'instant, incontinent; -bogen, m. iris, m.; -braue, Augenbraune, f. sourcil, m.; -butter, f. chassie, f.; -diener, m. faux complaisant, m.; -dienerei, f. fausse complaisance, f.; -entzündung, f. inflammation des yeux, f.; -fällig, a. évident; -fistel, f. Thränenfistel; -geschwulst, f. exophthalmie, f.; -geschwür, n. égilops, m.; -glas, n. oculaire, m. [lorgnon, m. lorgnette, loupe, lunette, f.; -heilkunde, f. ophthalmologie, f.; -höhle, f. orbite de l'œil, cavité de l'œil, f.; -knorpel, m. tarse de l'œil, m.; -krankheit, f. maladie ophthalmique, f.; -krebs, m. cancer à l'œil, m.; -kreis, m. orbite de l'œil, f.; -leder, n. œillère, f.; -licht, n. œil, m. vue, f.; -lid, n. paupière, f.; -liderentzündung, f. inflammation des paupières, f.; -lust, f. concupiscence des yeux, f.; -maß, n. coup d'œil, m. vue, f.; -merk, n. vue, intention, f. dessein, m.; sein – auf einen gerichtet haben, avoir qn. en vue; -mittel, n. remède ophthalmique, m.; -nerv, n. nerf visuel, m.; -pulver, n. poudre ophthalmique, f.; -rinnen, n. épiphore, f. larmoiement, m.; -salbe, f. onguent pour les yeux, m.; -schein, m. vue, apparence, f.; das lehrt der –, cela se voit à l'œil; etw. in – nehmen, faire l'inspection de qc.; -scheinlich, a. visible, évident, manifeste; –, adv. visiblement, évidemment, à vue d'œil; -scheinlichkeit, f. évidence, f.; -schirm, m. garde-vue, m.; -schwäche, f. faiblesse des yeux, f.; -sprache, f. langage des yeux, m.; -staar, s. Staar; -stern, m. prunelle, pupille, f.; -triefen, n. lippitude, f.; -troſt, m. eufraise (plante), f.; -vorfall, m. exophthalmie, f.; -waſſer, n. eau ophthalmique, f.; collyre liquide, m.; -waſſersucht, f. hydrophthalmie, f.; -weh, n. mal aux yeux, m.; -weide, f. plaisir des yeux, m.; délices des yeux, f. pl.; -wimper, f. cil, m.; -wink, m. clin d'œil, m. œillade, f.; -zahn, m. dent œillère, f.; -zeuge, m. témoin oculaire, m.
Augit, m. augite, f.
Äugleín, n. petit œil, m.
Augsburg, Augsbourg.
August, m. août, mois d'août, m.; -äpfel, m. calville d'été, f.; -birne, f. hâtiveau, m.
Auguſt, m. Auguste, m.
Auguſte, f. Auguste, f.
Auguſtiner, m. Augustin, m.
Auguſtinerin, f. Augustine, f.
Aubirsch, m. cerf de prairie, m.
Aulis, n. Aulide, f.
Aulus Gellius, m. Aulu-Gelle, m.
Aurel, m. Aurèle, m.
Aurelian, m. Aurélien, m.
Aurikel, f. oreille d'ours, f.
Auripigment, f. orpiment, m.
Aurora, f. (myth.) Aurore, f.
Aus, prp. de, par, pour, hors, d'entre, dans; – Neugier, par curiosité; – vollem Halse, à gorge déployée; – Liebe zu, pour l'amour de; von Grund –, de fond en comble; von Haus –, dès le principe; Jahr – Jahr ein, une année comme l'autre; –, adv. fini, passé, achevé; das Glas ist –, le verre est vidé; das Theater ist –, le théâtre est fini; es ist – mit ihm, il est perdu.
Ausantworten, s. Ausliefern.
Ausarbeiten, va. travailler; composer; parfaire, achever; (bch.) écorcher.
Ausarbeitung, f. élaboration, composition, rédaction, f.; thème, m.
Ausarten, vn. dégénérer, s'abâtardir. [tardissement, m.
Ausartung, f. dégénération, f. abâ-
Ausästen, va. élaguer, émonder.
Ausathmen, va. et n. expirer, exhaler.
Ausathmung, f. expiration; fig. exhalaison, f. [cuire bien.
Ausbacken, va. et n. irr. cuire assez,
Ausbaden, va. baigner; achever de se baigner; fig. payer la folle enchère, payer les pots cassés.
Ausbaggern, va. (mar.) creuser.
Ausbauchen, va. emboutir, bosseler.
Ausbauchung, f. bosselage, m.
Ausbau, m. achèvement d'une construction, m.; réparation complète, f.
Ausbauen, va. bâtir l'intérieur d'un édifice; –, vn. cesser de bâtir. [réserver.
Ausbedingen, va. irr. stipuler; Ausbedingung, f. réserve, f.
Ausbeeren, va. égrapper.
Ausbeinen, va. désosser.
Ausbeißen, va. irr. arracher avec les dents; chasser à coups de dents; fig. fam. einen –, débusquer qn. [réparer, m.
Ausbesserer, m. raccommodeur,
Ausbessern, va. raccommoder, réparer, rajuster; rapetasser, ravauder, rapiécer; rafraîchir; eine Mauer –, regratter un mur; ein Pflaster –, faire la recherche d'un pavé; ein Schiff –, radouber un vaisseau.
Ausbesserung, f. raccommodage, m. réparation, f. rajustement; ravaudage, rapiécetage; renformis (d'un mur), m.; recherche (d'un pavé etc.), f.; radoub (d'un vaisseau), m.
Ausbeute, f. revenu (des mines), m.; dividende, f.; profit, m.
Ausbeuteln, va. irr. bluter; fig. einen –, vider la bourse à qn., défroquer qn.; ausgebeutelt sein, être à sec. [mine).
Ausbeuten, va. exploiter (une
Ausbeutung, f. exploitation, f.
Ausbezahlen, va. payer.
Ausbiegen, va. irr. plier en dehors, replier; échancrer; fig. se détourner; vor einem –, faire place à qn., éviter qn., s'écarter. [poser en vente.
Ausbieten, va. irr. mettre, ou ex-
Ausbietung, f. mise en vente, f.
Ausbilden, va. perfectionner; fig. former, cultiver; den Körper –, dénouer le corps; den Geist –, cultiver l'esprit.

Ausbildung, f. perfectionnement, m.; fig. culture, instruction, f.

sich Ausbitten, v. pr. irr. demander en grâce, prier de donner; das bitte ich mir aus, je vous prie d'en finir; je vous demande pardon; je ne souffrirai pas cela.

Ausblasen, va. irr. souffler, éteindre; publier à son de trompe.

Ausbleiben, vn. irr. ne pas venir, tarder à venir, ne pas comparaître; fig. manquer, cesser; der Athem ist ihm ausgeblieben, il a perdu la respiration; die Strafe wird nicht –, il ne l'aura pas fait impunément; –, n. retardement; (dr.) défaut, m.

Ausbleiben, n. absence, f. retard, m.; ungehorsames –, contumace, f.

Ausbleichen, va. faire disparaître par le blanchissage.

Ausblühen, vn. défleurir, passer.

Ausbluten, vn. perdre tout son sang, cesser de saigner.

Ausbohlen, va. planchéier.

Ausbohren, va. forcer, trouer, creuser, tirer en forant; eine Kanone –, aléser un canon.

Ausbraten, va. irr. bien rôtir, rôtir assez; –, vn. rôtir, se rôtir, sortir en rôtissant.

Ausbrauen, va. brasser suffisamment; –, vn. cesser de brasser.

Ausbrechen, va. irr. détacher avec force; ébrécher, ébrancher, ébourgeonner; vomir, rendre; einen Zahn –, arracher une dent; Lunge und Leber –, vomir tripes et boyaux; –, vn. se répandre, se divulguer; se déborder; fig. éclater; die Blattern sind ausgebrochen, la petite vérole a commencé à se montrer; es brach Feuer in diesem Hause aus, le feu prit à cette maison; in ein Gelächter –, éclater de rire; in Thränen –, fondre en larmes; der Angstschweiß bricht ihm aus, il sue d'angoisse; –, n. épamprement; débordement, m.

Ausbreiten, va. étendre, déployer; étaler; fig. divulguer, publier; falsche Gerüchte –, répandre de faux bruits; sich –, v. pr. s'étendre, se déployer; se dérouler; fig. se répandre, s'agrandir, se propager.

Ausbreitung, f. extension, f. déploiement, m.; fig. divulgation, f.

Ausbrennen, va. irr. creuser par le moyen du feu; brûler; bien cuire; cautériser; ein Gewehr –, flamber un fusil; –, vn. brûler; cesser de brûler; das Feuer ist ausgebrannt, le feu s'est éteint.

Ausbringen, va. irr. mettre hors de..., ôter, faire en aller; fig. divulguer, répandre; eine Gesundheit –, porter la santé de qn.; einen Befehl –, obtenir un ordre.

Ausbruch, m. (pl. -brüche) rupture, éruption, f.; fig. éclat, emportement, m.; im ersten – der Freude, dans les premiers transports de la joie; zum – kommen, éclater; se déclarer; – einer Epidemie, invasion d'une épidémie; – des Zornes, explosion de colère, f. [ver.

Ausbrühen, va. échauder; abreu-

Ausbrüten, va. couver, faire éclore; fig. couver, machiner; comploter. [incubation, f.

Ausbrütung, f. action de couver,

Ausbügeln, va. repasser, rabattre.

Ausbund, m. (pl. -bünde) merveille, chose excellente, f. modèle, type, m.; ein – von Spitzbuben, un maître fripon; ein – von Gelehrsamkeit, un puits de science; ein – von Tugend, un prodige de vertu.

Ausbündig, a. excellent, extraordinaire; prononcé.

Ausbürsten, va. vergeter, brosser, épousseter; –, n. époussetage, m.

Auscultánt, m. auditeur, m.

Auscultátor, m. (pl. -tóren) juge auditeur, m.

Auscultíren, va. suivre comme auditeur. [ment.

Ausceuriren, va. guérir radicale-

Ausdampfen, va. étouffer; (chass.) enfumer. [transpiration, f.

Ausdampfung, f. évaporation,

Ausdärmen, va. étriper.

Ausdauer, f. durée, persévérance, ténacité, f.

Ausdauern, va. supporter, endurer; –, vn. durer, persévérer jusqu'à la fin.

Ausdauernd, a. persévérant; (bot.) pérenne, vivace.

Ausdehnbar, a. dilatable, expansible; ductile, malléable, extensible.

Ausdehnbarkeit, f. dilatabilité, expansibilité; ductilité, extensibilité, f.

Ausdehnen, va. étendre, dilater, alonger; agrandir (ses états); ausgedehnte Strecke, f. vaste étendue, f.; im ausgedehnten Sinne, par extension; sich –, v. pr. s'étendre, s'élargir; das Leder dehnt sich aus, le cuir prête. [sif.

Ausdehnend, a. expansif, extenAusdehnung, f. extension, dilatation; expansion; fig. latitude; (méd.) distension; étendue, f.; -skraft, f. force expansive; expansibilité, f. [digue.

Ausdeichen, va. séparer par une

Ausdeichung, f. séparation faite par une digue, f.

Ausdenkbar, a. imaginable.

Ausdenken, va. irr. imaginer, inventer, controuver.

Ausdeuten, va. interpréter, expliquer; déchiffrer.

Ausdeutung, f. explication, interprétation, f.; déchiffrement, m.

Ausdichten, va. calfater (un vaisseau).

Ausdielen, va. planchéier.

Ausdienen, vn. achever son service, faire son temps; ausgedienter Soldat, m. vétéran, m.; ausgedienter Professor, m. professeu, émérite; dieser Hut hat nun ausgedient, ce chapeau est tout usé a fait son temps.

Ausdorren, vn. se dessécher, devenir sec; ausgedorrtes Land, n. terre aride, f. [torréfier.

Ausdörren, va. sécher, dessécher;

Ausdörrung, Ausdorrung, f. dessèchement; torréfaction, f.

Ausdrechseln, va. creuser au tour.

Ausdrehen, va. détortiller, creuser au tour.

Ausdreschen, va. irr. battre le blé; –, vn. achever de battre le blé.

Ausdruck, m. (pl. -drücke) expression, f. terme, m. élocution, f.

Ausdrucken, va. empreindre; imprimer; fig. exprimer, énoncer; –, vn. cesser d'imprimer.

Ausdrücken, va. épreindre, pressurer; fig. exprimer (s. Ausdrucken); seine Gedanken –, exprimer, ou énoncer ce qu'on pense; er drückt sich schön aus, il s'énonce bien.

Ausdrücklich, a. exprès; -er Wille, m. volonté expresse, f.; –, adv. expressément, exprès, précisément, à dessein.

Ausdrucksart, f. manière de s'exprimer, diction, f.; -los, a. sans expression; -voll, a. expressif, énergique; –, adv. d'un ton expressif, avec expression; -weise, f. Ausdrucksart. [pressurage, m.

Ausdrückung, f. expression, f.

Ausduften, vn. s'exhaler, s'évaporer; transpirer.

Ausdüften, va. exhaler; parfumer. [halaison, f.

Ausduftung, Ausdüftung, f. ex-

Ausdulden, va. supporter, ou endurer jusqu'à la fin.

Ausdünstbar, a. transpirable.

Ausdünstbarkeit, f. évaporabilité, f. [haler.

Ausdunsten, vn. s'évaporer, s'exAusdünsten, va. faire évaporer, exhaler; –, vn. transpirer.

Ausdünstung, f. évaporation, exhalaison, transpiration, vapeur; sueur, perspiration, f.; -smaschine, f. (sal.) exhalatoire, f.; -smesser, m. admomètre, m.

Ausebenen, va. aplanir, unir.

Ausecken, va. couper en angles.

Auseggen, va. arracher avec la herse.

Auseinander, adv. séparément; -bringen, va. irr. séparer; -fahren, vn. se séparer brusquement; -fallen, vn. irr. tomber en morceaux, en éclats, en ruine; -gehen, vn. irr. se séparer; se démonter; -legen, va. démonter, séparer; -nehmen, va. irr. déconstruire, démonter; -setzen, va. séparer; fig. expliquer, analyser; sich –, v. pr. s'accommoder, s'arranger;

-ſetzung, f. fig. décomposition, analyse, f.; accommodement, arrangement, m.; -ſperren, va. écarter, écarquiller; -treiben, va. disperser.

Ausciſen, va. détacher de la glace.

Ausciſern, vn. cesser de suppurer, suppurer.

Ausciterung, f. suppuration, f.

Auserkoren, a. élu, choisi.

Auserleſen, a. choisi, exquis.

Auserſehen, va. irr. choisir, élire; prédestiner.

Auserwählen, va. (th.) élire.

Auserwählung, f. élection, f.

Auserzählen, va. raconter jusqu'au bout.

Auseſſen, va. irr. manger tout, [vider le plat.

Ausfadeln, va. effiler.

Ausfahren, va. irr. user, creuser; exporter; —, vn. sortir, ou se promener en voiture ou en bateau; fig. manquer, glisser; fig. ausgefahren ſein, avoir des boutons, ou des ébullitions; —, n. sortie, ou promenade en voiture, f.

Ausfahrt, f. sortie, promenade, f. départ, m. porte-cochère, f.

Ausfall, m. (pl. -fälle) (grr.) sortie; (escr.) passe, f.; (com.) manque, déficit, m.

Ausfallen, va. irr. déboîter, disloquer; ſich das Bein —, se démettre la jambe en tombant; —, vn. tomber, s'écaler; faire une sortie; (escr.) faire une passe; fig. tourner, se terminer; die Haare fallen mir aus, les cheveux me tombent; die Ernte iſt ſchlecht ausgefallen, la récolte a été mauvaise; gut —, réussir, avoir du succès; ſchlecht—, ne pas réussir; die Stande iſt ausgefallen, la leçon n'a pas eu lieu; —, n. — der Haare, dépilation, pelade, chute, f. [secours, poterne, f.

Ausfallthor, n. (fort.) porte de

Ausfalten, va. déplier.

Ausfalzen, va. (rel.) déplier.

Ausfärben, va. (teint.) achever (les étoffes); —, n. achèvement, m.

Ausfaſern, Ausfaſen, va. effiler.

Ausfaulen, vn. pourrir en dedans; tomber de pourriture.

Ausfechten, va. irr. décider par les armes; vider (une affaire etc.).

Ausfegen, va. balayer; curer, écurer, nettoyer; —, n. balayage, m. [reur, m.; -se, f.

Ausfeger, m. -in, f. balayeur, cu-

Ausfegung, f. curage, nettoiement, m.

Ausfeilen, va. fig. ein Werk —, limer un ouvrage, corriger; dieſes Werk iſt zu ſehr ausgefeilt, cet ouvrage sent l'huile (ou la lampe) trop.

Ausfertigen, va. terminer; rédiger, dresser; expédier, dépêcher, achever. [m.

Ausfertiger, m. expéditionnaire,

Ausfertigung, f. expédition, dépêche; rédaction, f.; -skoſten, pl. frais et mise d'exécution, pl.; -stag, m. jour des expéditions, m.

Ausfetten, va. (teint.) dégraisser.

Ausfilzen, va. feutrer; fig. chapitrer, vespériser, faire une mercuriale. [couvrir, inventer.

Ausfinden, va. irr. trouver, dé-

Ausfindig, adv. — machen, découvrir, imaginer; einen — machen, dénicher qn., déterrer qn.

Ausfirniſſen, va. vernisser en dedans.

Ausfiſchen, va. pêcher, tirer de l'eau; einen Teich —, dépeupler un étang.

Ausflammen, va. (artil.) flamber, souffler (une pièce); —, n. flambage, m.

Ausflattern, ſ. Ausfliegen.

Ausflechten, va. irr. défaire une tresse, décorder.

Ausfleiſchen, va. (tan.) écharner; (corr.) drayer, parer.

Ausfleiſchmeſſer, n. (tan.) écharnoir, drayoir, m.

Ausfleiſchung, f. (tan.) écharnure, drayure, f.

Ausflicken, va. raccommoder, ravauder, rapetasser, rapiécer; —, n. raccommodage, ravaudage, m.

Ausfliegen, vn. irr. s'envoler, dénicher; s'échapper; fig. sortir, faire une excursion.

Ausfließen, vn. irr. couler, s'écouler; (phys.) émaner; rayonner; —, n. écoulement, m.; émanation, f.; rayonnement, m.

Ausflucht, f. (pl. -flüchte) sortie, f.; subterfuge, faux-fuyant, prétexte, m. évasion, défaite, f.; fable Ausflüchte, pl. excuses frivoles, f. pl.; Ausflüchte machen, payer en gambades; mit Ausflüchten abſpeiſen, payer en pirouettes.

Ausflug, m. (pl. -flüge) sortie (du nid); fig. excursion, sortie, promenade, f. tour, m.

Ausfluß, m. (pl. -flüſſe) écoulement, m. embouchure (d'un fleuve); décharge (d'une source), f.; égout (d'un étang), m.; effluence (de l'électricité); émanation (d'une lumière), f.

Ausforderer, m. agresseur, m.

Ausfordern, va. provoquer, défier.

Ausfördern, va. (mine) exploiter.

Ausforderung, f. défi, appel, m.; -sbrief, m. cartel, m.

Ausförderung, f. (mine) exploitation, f.

Ausforſchen, va. découvrir en s'informant, rechercher, déterrer; einen auszuforſchen ſuchen, sonder, scruter, examiner qn.

Ausforſcher, m. sondeur, scrutateur, observateur, espion, m.

Ausforſchung, f. recherche, enquête, f.

Ausfragen, va. questionner, interroger, examiner.

Ausfrager, m. questionneur, m.

Ausfranſen, va. découper en manière de franges; ſich —, v. pr. s'effiler.

Ausfreſſen, va. irr. vider en mangeant (goulument); pop. wer es eingebrockt hat, muß es auch —, qui casse les verres, les paye.

Ausfrieren, ſ. Durchfrieren.

Ausfuchteln, va. donner des coups de plat d'épée.

Ausfuhr, f. exportation, sortie, f. transport, m. [cable.

Ausführbar, a. faisable, prati-

Ausführen, va. exporter; transporter; emmener; fig. effectuer; achever, terminer; weitläufiger —, amplifier; exécuter (son plan); effectuer (son projet); eine Materie —, traiter une matière; (tht.) bien rendre (un rôle); (pal.) poursuivre (un procès); mener à bonne fin qc.

Ausfuhrartikel, m. article d'exportation, m.; -handel, m. commerce d'exportation, m.

Ausführlich, a. détaillé, circonstancié, raisonné; -e Sprachlehre, f. grammaire raisonnée, f.; —, adv. en détail, tout au long; — erzählen, détailler; (Gründe) — darlegen, déduire (des raisons).

Ausführlichkeit, f. récit détaillé, m. détails, m. pl.; zu große —, prolixité, f.

Ausfuhrprämie, f. prime d'exportation, f.; -producte, n. pl. ſ. Ausfuhrartikel; -ſchein, m. billet de sortie, m.

Ausführung, f. exportation; fig. exécution, poursuite, déduction; réalisation, f.; in — kommen, se réaliser, être mis en exécution; -sgefäße, n. pl. (an.) vaisseaux excrétoires, m. pl.

Ausfuhrverbot, n. défense d'exporter, f.; -zoll, m. droit de sortie, droit d'exportation, m.

Ausfüllen, va. remplir, combler; désemplir; fig. occuper; jemandes Stelle —, suppléer qn.

Ausfüllung, f. comblement, remplissage, m.; -swort, n. (gr.) mot explétif, m.

Ausfüttern, va. revêtir; doubler, fourrer, rembourrer.

Ausfütterung, f. revêtement, m. doublure, f. rembourrement, m.

Ausgabe, f. distribution (des billets); dépense, mise, f.; frais, m. pl.; édition, f.; -buch, n. livre de caisse, m. [fisamment.

Ausgähren, vn. irr. fermenter suf-

Ausgang, m. (pl. -gänge) sortie; issue, f.; fig. dénouement, succès, événement, m.; Gaſſe ohne —, impasse, f.; — aus einem Engpaß, débouché, m.; einen — verſchaffen, donner une décharge (à l'eau); geheimer — eines Zimmers, dégagement, m.; erſter — einer Wöchnerin, relevailles, f. pl.; mit — des Monats, à la fin du mois; terminaison (d'un mot), f.; zum — bringen, terminer; -spunkt, m. point de départ, m.; -szettel, m. billet de sortie, billet

de transport, m.; -zoll, m. droit de sortie, m.

Ausgärben, va. achever de tanner, achever de corroyer ; fig. rosser.

Ausgäteisen, n. sarcloir, m.

Ausgäten, va. sarcler, éherber.

Ausgattern, va. fam. découvrir.

Ausgearbeitet, s. Ausarbeiten.

Ausgeben, va. irr. dépenser, débourser; distribuer; publier; Staatspapiere —, émettre des effets ; einen — für..., faire passer qn. pour... ; man giebt ihn für reich aus, on le dit riche ; sich für etw. —, se qualifier de qc.; für wahr —, donner pour vrai ; —, vn. donner, rendre; fournir.

Ausgebot, n. mise en vente, f.

Ausgebreitet, s. Ausbreiten.

Ausgeburt, f. fig. production, f.; eine — der Hölle, sorti ou échappé de l'enfer, m. [rite, m.

Ausgedienter, m. vétéran.; émé-

Ausgedinge, n. (jur.) contrat de réserve, m. réserves, f. pl.

Ausgehen, vn. irr. sortir ; fig. se passer (de couleurs) ; s'effacer (des taches); s'éteindre; tomber (des cheveux etc.) ; être vendu; finir, se terminer; avoir une issue ; fig. auf etw. —, tendre, viser à qc.; machiner qc.; die Kräfte gehen aus, les forces diminuent; die Stiefeln gehen schwer aus, les bottes s'ôtent difficilement; ein- und —, aller et venir; — von, partir de; das Geld ist mir ausgegangen, je manque d'argent; der Athem ist ihm ausgegangen, il a perdu l'haleine, il est essoufflé; der Traum geht mir aus, mon songe s'accomplit ; die Geduld geht mir aus, la patience m'échappe; bei einer Familie aus- und eingehen, hanter une famille; auf Abenteuer —, courir après les aventures ; leer —, ne rien obtenir; frei —, être quitte ; être dispensé de payer; straflos —, ne pas être puni ; einen Befehl — lassen, publier une ordonnance; —, n. sortie; extinction, f.

Ausgelassen, p. et a. élargi, fondu; fig. dissolu, immodéré, extravagant ; folâtre ; ganz — sein, se donner carrière; —lustig, joyeux à l'excès.

Ausgelassenheit, f. dissolution, extravagance, f. excès, m.; turbulence, pétulance, f. enjouement, m. [sage; fig. fin, rusé.

Ausgelernt, a. sorti d'apprentis-

Ausgemacht, p. et a. arrêté, décidé, achevé, certain, reconnu (s. Ausmachen).

Ausgenommen, adv. à l'exception, excepté, hors, hormis.

Ausgerben, s. Ausgärben.

Ausgeschlagen, a. bourgeonné; teigneux (s. Ausschlagen).

Ausgesucht, p. et a. (s. Aussuchen); choisi, assorti.

Ausgewachsen, p. et a. bossu, gibbeux (s. Auswachsen).

Ausgezackt, p. et a. déchiqueté, dentelé; -e Arbeit, crénelure, dentelure, f.

Ausgezeichnet, a. insigne, distingué, signalé, superbe; —, adv. à merveille.

Ausgießen, va. irr. verser, répandre; éteindre par l'eau ; fig. répandre, épancher; seinen Zorn —, décharger sa colère; das Kind mit dem Bade —, jeter l'or avec les crasses.

Ausgießung, f. épanchement, m. effusion; (th.) infusion; descente (du Saint-Esprit), f.

Ausgipfeln, va. écimer.

Ausgipsen, va. plâtrer.

Ausglätten, va. ôter en lissant; polir.

Ausgleichbar, a. compensable; accommodable.

Ausgleichen, va. irr. niveler, aplanir ; fig. accommoder ; compenser, balancer; einen Streit —, accommoder un différend ; eine Schuld —, compenser une dette; eine Rechnung —, solder un compte ; sich —, v. pr. s'accommoder, s'arranger.

Ausgleichung, f. nivellement, accommodement, arrangement, m.; compensation, f.; zur —, en par contre; -smünze, -ssumme, f. appoint, m.

Ausgleiten, vn. irr. Ausglitschen, vn. glisser, couler; —, n. glissade, f.

Ausglühen, va. attremper, faire rougir au feu, recuire.

Ausglühung, f. recuite, f.

Ausgraben, va. irr. déterrer, creuser, exhumer, caver ; einen Baum —, déraciner un arbre.

Ausgrabung, f. déterrement, m. exhumation ; excavation ; extirpation, f.; creusement, m.; gravure en creux; désobstruction, f. déblayement, m.

Ausgräten, va. ôter les arêtes, désosser; —, n. désossement, m.

Ausgrübeln, va. inventer, trouver à force de raffiner ; élucubrer; —, n. Ausgrübelung, f. raffinement, m.

Ausguß, m. (pl. -güsse) effusion, f.; évier, m.; -rinne, f. (sal.) coulé, m. [le poil.

Aushaaren, vn. perdre, ou lâcher

Aushacken, va. arracher avec le bec, ou la pioche; crever (les yeux). [décrocher.

Aushäkeln, -haken, va. dégrafer,

Aushalftern, va. déchevêtrer, ôter le licou.

Aushalten, va. et n. irr. souffrir, supporter, endurer; durer, persévérer ; (mus.) soutenir le ton; es ist nicht auszuhalten, on n'y tient pas; seine Lehrjahre —, achever son apprentissage ; eine schwere Probe —, faire une rude épreuve; das Feuer —, essuyer le feu; seine Zeit —, faire son temps; —, n. souffrance, persévérance; (mus.) tenue (d'un ton), f.

Aushalter, m. (mus.) note prolongée, f.

Aushämmern, va. ôter à coups de marteau; hohl —, rétreindre; —, n. rétreinte, f.

Aushändigen, va. délivrer, livrer, remettre ; (dr.) se dessaisir de qc.

Aushändigung, f. délivrance, remise, exhibition, extradition, f.

Aushängebogen, m. (imp.) bonne feuille, montre, f.

Aushangen, vn. irr. être étalé, affiché, exposé à la vue.

Aushängen, va. suspendre, étaler; eine Thür —, mettre une porte hors des gonds.

Aushängen, n. Aushängung, f. suspension, f. étalage, m.

Aushängeschild, n. enseigne, f.; -zettel, m. écriteau, m.

Ausharren, vn. persévérer ; attendre, rester jusqu'au bout.

Aushärrung, f. persévérance, f.

Aushaspeln, va. guinder.

Aushaspen, va. ôter des gonds.

Aushauchen, va. et n. expirer, souffler; fig. exhaler; rendre (le dernier soupir) ; —, n. expiration, exhalaison, f.

Aushauen, va. irr. creuser en taillant; sculpter; éclairer (une forêt), élaguer; fig. fouetter.

Aushäuten, va. einen Hasen —, dépouiller un lièvre.

Ausheben, va. irr. retirer, enlever, arracher ; fig. choisir, trier; eine Thür —, mettre une porte hors des gonds; (imp.) einen Bogen —, retirer une feuille de la presse; Recruten —, lever des recrues, recruter.

Ausheber, m. (jard.) déplantoir, m.

Aushebespan, m. (pl. -späne) (imp.) réglette, f.

Aushebung, f. — der Recruten, levée, conscription, f. recrutement, m.

Ausheckeln, va. peigner, sérancer assez ; fig. fam. railler, persiffler.

Aushecken, va. couver; fig. inventer, imaginer.

Ausheilen, va. et n. guérir à fond, achever de guérir. [le, f.

Ausheilung, f. guérison radica-

Ausheizen, va. bien chauffer.

Aushelfen, vn. irr. einem —, aider, secourir, assister qn.; einem mit etw. —, aider qn. de qc.; prêter; tirer d'embarras.

Aushemmen, vn. désenrayer.

Aushenken, s. Aushängen.

Aushobeln, va. dégrossir.

Aushöhlen, va. creuser, caver; canneler; ausgehöhlter Würfel, cube cristallisé, m.

Aushöhlung, f. excavation, f.; creux, m.; cannelure, f.

Aushöhnen, va. einen —, insulter à qn., se jouer de qn.

Aushöhnung, f. moquerie, raillerie, f.

Aushöken, va. revendre en détail.

Ausholen, va. et n. lever le bras

pour frapper; prendre son élan; fig. einen –, sonder qn., halener qn., tirer les vers du nez à qn.; zu weit –, commencer de bien loin; remonter bien haut.

Ausholzen, va. éclaircir (une forêt). [vrir en écoutant.

Aushorchen, va. sonder, découvrir en écoutant.

Aushören, va. entendre, ou écouter jusqu'à la fin.

Aushülfe, f. secours, m. assistance, f.; moyen provisoire, m.

Aushülfen, va. écosser, écaler.

Aushülfer, m. écosseur, m.

Aushungern, va. affamer, faire mourir de faim.

Aushunzen, va. fam. chapitrer, réprimander.

Aushusten, va. expectorer, cracher en toussant. [hors.

Ausjagen, va. chasser, mettre dehors.

Ausjäten, f. Ausgäten.

Ausjochen, va. ôter le joug.

Auskammekamm, m. peigne à grosses dents, m.

Auskämmen, va. peigner; démoucler; ausgekämmtes Haar, n. peignures, f. pl.

Auskämpfen, va. vider (en combattant); –, vn. cesser de combattre.

Auskauen, va. mâcher bien.

Auskaufen, va. acheter tout; die Zeit –, ménager bien le temps.

Auskehlen, va. canneler.

Auskehlung, f. cannelure, f.

Auskehren, va. balayer, nettoyer; brosser, vergeter.

Auskehrer, m. balayeur, m.

Auskehricht, n. balayures, f. pl.

Auskeltern, va. pressurer.

Auskennen, va. einen – lernen, étudier qn. [ler, entailler.

Auskerben, va. créneler, denteAuskerbung, f. crénelage, m. crénelure, f.

Auskernen, va. ôter les noyaux, ôter les pepins; Nüsse –, cerner des noix. [(en dedans).

Auskitten, va. mastiquer, ou luter

Auskläftern, va. toiser.

Auskiagen, va. einen –, intenter une action contre qn., discuter qn.; obtenir par un procès.

Auskiagung, f. discussion, poursuite (d'une dette), f.

Auskiatschen, va. fig. etw. –, redire qc., rapporter qc.

Auskiauben, va. éplucher, cerner.

Auskiaubung, f. épluchement, m.

Auskleben, va. enduire, ou revêtir de papier, tapisser, coller.

Auskleiden, va. déshabiller.

Auskleidezimmer, n. (tht.) garderobe, f.; (im Bade) cabinet, m.

Auskleistern, va. enduire en dedans avec de la colle de farine.

Auskiingeln, va. publier au son d'une sonnette.

Auskiingen, vn. irr. cesser de sonner. [rosser, battre.

Auskiopfen, va. épousseter; fig.

Auskiügeln, va. inventer, découvrir à force de raffiner.

Auskinaupeln, va. fam. éplucher.

Auskneten, va. pétrir suffisamment.

Auskochen, va. tirer par la coction, extraire en faisant bouillir; –, vn. sortir par la cuisson.

Auskommen, vn. irr. sortir; éclore; fig. éclater, se divulguer; mit etw. –, avoir assez de qc., suffire; se tirer d'affaire; s'accorder, s'entendre avec qn.; es ist nicht mit auszukommen, il n'y a pas moyen de vivre avec lui; man kann gut mit ihm –, il est bien traitable; es ist schwer mit ihm auszukommen, il est très-difficile à pratiquer; er kann recht gut –, il a de quoi vivre commodément; mit dieser Entschuldigung werden Sie nicht –, on ne vous passera pas cette excuse; das Feuer ist in diesem Hause ausgekommen, le feu a commencé dans cette maison; –, n. nécessaire, m. nourriture, f. pain, m.; er hat sein gutes –, il a de quoi vivre commodément; sein – haben, avoir de quoi vivre, avoir le nécessaire; être à son aise; subsistance, f.; es ist kein – mit ihm, on ne saurait s'accorder avec lui; il est intraitable.

Auskörnen, va. égrener.

Auskosten, va. vider peu à peu en goûtant. [ter (du coq).

Auskrähen, vn. cesser de chanAuskramen, va. étaler, exposer en vente; fig. étaler, déployer.

Auskramung, f. étalage, m.

Auskratzen, va. arracher, effacer en grattant; raturer, gratter.

Auskrebsen, va. pêcher toutes les écrevisses.

Auskriechen, vn. irr. éclore, sortir de l'œuf, sortir de terre; –, va. alle Winkel –, ramper dans tous les coins et recoins.

Auskundschaften, va. épier, espionner, déterrer.

Auskundschafter, m. espion, émissaire; fam. mouchard, mouton, m. mouche, f.

Auskundschaftung, f. perquisition, recherche, enquête, f.; espionnage, m.; (mil.) reconnaissance, f.

Auskunft, f. (pl. -künfte) moyen, expédient; avis, éclaircissement, m.; einem über etw. – geben, éclaircir qn. sur qc.; -smittel, n. expédient, m.

Auskünfteln, va. inventer, découvrir par son industrie, f.

Auslachen, va. einen –, se rire de qn.; se moquer de qn.; sich –, v. pr. rire tout à son aise; fam. rire tout son soûl. [sible.

Auslachenswerth, a. ridicule, ri-

Ausladen, va. décharger; débarquer; den Ballast –, délester; Holz –, débarder du bois.

Ausladen, m. déchargeur; débarqueur; (phys.) arc-conducteur, m. [m.

Ausladezeug, n. (artil.) tirebourre,

Ausladung, f. déchargement, débarquement; débardage, m.; (arch.) saillie, f.

Auslage, f. déboursement, débours, déboursé, m. avance, dépense, f.; einem die – erstatten, rembourser qn. de ses frais.

Auslagern, vn. rester suffisamment sur le chantier. [ger, m.

Ausland, n. pays étranger, étranAusländer, m. étranger, m.

Ausländerin, f. étrangère, f.

Ausländisch, a. étranger; (bot.) exotique. [fire.

Auslangen, vn. avoir assez, suffAuslärmen, vn. cesser de faire du bruit.

Auslassen, va. irr. faire ou laisser sortir; omettre, oublier, passer; einen Buchstaben –, élider une lettre; fig. sich gegen einen –, s'ouvrir à qn.; ich kann mich nicht darüber –, je ne saurais m'expliquer sur cette affaire; Talg –, fondre du suif; ein Kleid –, élargir un habit; seine Freude –, épancher sa joie; seinen Zorn –, décharger sa colère.

Auslassung, f. élargissement (d'un habit), m.; omission, ellipse; élision; suppression, f.; fig. épanchement (de la joie), m.; -szeichen, n. apostrophe, f.

Auslauf, m. (pl. -läufe) écoulement, coulage, m. sortie, f.; départ, m.

Auslaufen, vn. irr. commencer à courir; partir, sortir du port; écouler, s'écouler; fig. se terminer; s'étendre; (imp.) chasser; (arch.) saillir; die Flasche läuft aus, la bouteille fuit; –, va. (mine) brouetter; sich –, v. pr. courir pour se donner de l'exercice; –, n. écoulement, m. coulure; sortie, f. départ, m.

Ausläufer, m. galopin, garçon; (jard.) jet, rejeton; drageon; prolongement, contrefort (d'une montagne); (grr.) déserteur, m.

Auslaugen, va. lessiver, détremper; –, n. lessivage, m.

Auslaut, m. son final, m.

Auslauten, vn. se terminer.

Auslauten, va. sonner le dernier coup, annoncer la fin de qc. au son de la cloche; –, vn. cesser de sonner.

Ausleben, vn. cesser de vivre.

Auslecken, va. vider en léchant; –, vn. s'écouler goutte à goutte.

Ausleeren, va. vider, desemplir; évacuer; dégarnir; décharger; sein Herz –, épancher son cœur.

Ausleerung, f. vidange; (méd.) évacuation, f.; -smittel, n. purgatif; laxatif, m. [terie, m.

Auslegeholz, n. bois de marqueAuslegen, va. étaler; exposer (en vente); mettre en rade, rader; (men.) travailler en marqueterie; avancer, débourser; fig. interpréter, commenter; ausgelegtes Geld, n. débours, déboursé; mit Silber –, damasquiner d'argent; ausgelegte Ar

-heit, marqueterie, f.; etw. über — , interpréter qc. en mal, prendre qc. en mauvaise part; er legt es ihm als Geiz aus, il le taxe pour cela d'avarice; wie legen Sie das aus? comment le prenez-vous? ſich —, v. pr. (escr.) se fendre; se mettre en garde.

Ausleger, m. interprète, commentateur, glossateur; (mar.) boute-hors, m.

Auslegung, f. étalage; déboursement, m. avance; fig. explication, interprétation; exposition; glose, f. commentaire, m.; — der Träume, onirocritie, f.; — einer Geheimſchrift, déchiffrement d'un chiffre, m.; (th.) exégèse, f.; -kart, f. manière d'interpréter, f.; -kunſt, f. art d'interpréter, m.; herméneutique, f.

Ausleiden, vn. irr. cesser de souffrir.

Ausleihen, va. irr. prêter, louer.

Ausleiher, m. -in, f. prêteur, loueur, m.; -se, f.

Ausleihung, f. prêt, louage, m.

Auslernen, vn. finir son apprentissage, faire son temps; in etw. ausgelernt haben, entendre qc. à fond, s'y entendre parfaitement bien; man lernt nie aus, on n'est jamais trop vieux pour apprendre; —, va. fig. etwas —, connaître qn.; einen Lehrburſchen —, instruire un apprenti jusqu'à ce qu'il ait achevé son apprentissage.

Auslese, f. vin du meilleur crû, m.

Auslesen, va. et n. irr. choisir, trier; achever de lire; Lumpen —, délisser les chiffons; —, n. choix, m.

Ausleſer, m. trieur, m.

Ausleſerin, f. trieuse, f. [sage, m.

Ausleſung, f. choix; triage; délis-

Auslichten, va. éclaircir. [m.

Auslichtung, f. éclaircissement, m.

Auslieferer, m. délivreur, m.

Ausliefern, va. délivrer, livrer, remettre, restituer; faire l'extradition; se dessaisir de qc.; rendre (les criminels).

Auslieferung, f. délivrance, livraison, restitution; extradition; remise, f.; dessaisissement, m.; -svertrag, m. cartel, m. [exposé.

Ausliegen, vn. irr. reposer; être

Ausliegen, m. (vaisseau) stationnaire, m.

Auslohnen, va. payer le salaire.

Auslooſen, va. tirer au sort, lotir.

Auslooſung, f. lotissement, m.

Auslösbar, a. rachetable.

Auslöſchen, va. éteindre; effacer, rayer; —, vn. s'éteindre.

Auslöſen, va. racheter, délivrer, défrayer.

Auslöſung, f. rachat, m. rédemption, f. rançonnement, m.; -sgeld, n. pilotage, m.

Auslüften, va. aérer, éventer.

Auslüftung, f. aération, ventilation, f.

Ausmachen, va. ôter, ou tirer de ...; faire en aller, écaler; fig. finir, achever, arrêter, résoudre, convenir de qc.; stipuler; das iſt noch nicht ausgemacht, c'est encore à savoir; er iſt ein ausgemachter Narr, c'est un fou achevé, fieffé; ein ausgemachter Spieler, un joueur déterminé; einem etw. —, fixer qc. à qn., procurer qc. à qn.; einem ein Quartier —, arrêter, retenir un logement à qn.; ſich etw. —, se stipuler qc.; ſie mögen es mit einander —, à eux le débat; Schoten —, écosser des pois; Nüſſe —, cerner des noix; Auſtern —, écailler des huîtres; etw. mit einem auszumachen haben, avoir à démêler qc. avec qn.; einen Proceß —, vider un procès; —, vn. composer, consister en ...; se monter à ...; das macht nichts aus, cela ne fait rien, n'importe; was macht das aus? qu'est-ce que cela fait? [ner, colorier.

Ausmalen, va. peindre, enlumi-

Ausmaler, m. enlumineur, m.

Ausmalung, f. enluminure, f. coloriage (des gravures); achèvement (d'un tableau), m.; fig. description, peinture, f.

Ausmarken, va. aborner.

Ausmarkung, f. abornement, abornage, m. [part, m.

Ausmarſch, m. marche, f. dé-

Ausmarſchiren, vn. marcher, partir, sortir.

Ausmärzen, ſ. Ausmerzen.

Ausmäſten, va. bien engraisser.

Ausmauern, va. revêtir de pierres, murer.

Ausmauerung, f. revêtissement, m.

ſich Ausmauſern, v. pr. cesser de muer; fig. se rétablir, se remettre.

Ausmeißeln, va. creuser avec le ciseau, ciseler; fig. arrondir.

Ausmelken, va. irr. traire; fig. épuiser.

Ausmergeln, va. exténuer, énerver; épuiser, amaigrir.

Ausmergelung, f. exténuation, f. épuisement, m.

Ausmerzen, va. rebuter, rejeter; fig. exclure, rayer; retrancher; proscrire; élaguer (un mot).

Ausmerzung, f. retranchement, m. suppression, proscription, mise au rebut, abolition, f.

Ausmeßbar, a. mensurable.

Ausmeſſen, va. irr. mesurer, toiser, arpenter, jauger; mit der Elle —, auner; vendre en détail.

Ausmeſſer, m. mesureur, arpenteur, toiseur, m.

Ausmeſſung, f. mesurage, aunage; toisé; arpentage; jaugeage, m.; -skunſt, f. toisé, m.; planimétrie; stéréométrie, f.

Ausmetzen, va. (meun.) prendre la mouture.

Ausmiſten, va. curer; fig. nettoyer; corriger, épurer.

Ausmitteln, va. découvrir, déterrer. [déterrement, m.

Ausmittelung, f. découverte, f.

Ausmöbliren, va. fournir de meubles, meubler.

Ausmünden, vn. se jeter dans ..., se décharger.

Ausmündung, f. embouchure, f.

Ausmünzen, va. monnayer.

Ausmünzung, f. monnayage, m.

Ausmuſterer, m. épurateur, m.

Ausmuſtern, va. rebuter, rejeter; congédier; (grr.) réformer.

Ausmuſterung, f. rebut, m. épuration; (grr.) réforme, f.

Ausnagen, va. creuser en rongeant.

Ausnähen, va. piquer, broder; ausgenähte Arbeit, broderie, f. piqué, m.

Ausnahme, f. exception, réserve, restriction, f.; mit —, à l'exception de; mit — einiger Schriftſteller, à part quelques auteurs.

Ausnahmsweiſe, adv. par exception. [dise.

Ausnaſchen, va. vider par friandise.

Ausnehmen, va. irr. prendre, lever, prendre à crédit; fig. excepter; ſich gut —, avoir bonne mine; ſich ſchlecht —, avoir mauvaise mine; faire mauvais effet; ſich — wie, avoir l'air de; Fiſche —, éventrer des poissons; die Bienenſtöcke —, châtrer les ruches.

Ausnehmend, a. singulier, extraordinaire; —, adv. singulièrement, extrêmement, admirablement.

Ausnippen, va. fam. siroter, vider à petits coups.

Ausnützen, va. user; employer; —, vn. s'user. [dedans.

Ausölen, va. enduire d'huile en

Ausonien, n. l'Ausonie, f.

Auspacken, va. déballer, dépaqueter; décaisser; —, n. déballage, m. [emballage, m.

Auspackung, f. déballage, dés-

Auspariren, va. parer; —, n. parade, f. [timbale; fig. rosser.

Auspauken, va. publier à son de

Auspeitſchen, va. fouetter, fustiger.

Auspeitſchung, f. fustigation, f.

Auspfählen, va. piloter, garnir de pieux.

Auspfählung, f. pilotage, m.

Auspfänden, va. saisir les meubles, faire une saisie-exécution.

Auspfändung, f. saisie-exécution, saisie-gagerie, f.

Auspfarren, va. séparer une paroisse d'un diocèse.

Auspfeifen, va. irr. siffler; ausgepfiffen werden, être sifflé, faire fiasco; —, n. huée, f. sifflement, m.; -swerth, a. qui mérite d'être sifflé.

Auspfeifer, m. siffleur, m.

Auspflücken, va. cueillir, ôter; plumer (un oiseau).

Auspichen, va. poisser, empoisser, goudronner; fig. ein ausgepichter Magen, un estomac d'autruche, m.

Auspicien, n. pl. auspices, m. pl.
Ausspicken, va. égrener.
Ausplappern, s. Ausplaudern.
Ausplatten, va. paver de carreaux.
Ausplätten, va. repasser.
Ausplauderer, m. rediseur, rapporteur, m.
Ausplaudern, va. fam. rapporter, redire, ébruiter; —, n. révélation, f. [trousseur, m.
Ausplünderer, m. pillard, dé-
Ausplündern, va. saccager, piller; dépouiller, dévaliser, détrousser; einander —, s'entrepiller.
Ausplünderung, f. saccagement, pillage, m.
Auspochen, va. battre, épousseter; frapper la terre; huer.
Auspoliren, va. polir.
Auspolstern, va. matelasser; rembourrer (une chaise).
Auspoltern, vn. cesser de faire du tapage, cesser de tempêter.
Ausposaunen, va. publier à son de trompe; fig. trompetter; prôner partout, faire sonner bien haut.
Ausprägen, va. monnayer, empreindre; bien exprimer.
Ausprägung, f. monnayage, m.; bonne empreinte, f.
Auspredigen, vn. cesser de prêcher; —, va. fam. divulguer, publier.
Auspressen, va. pressurer, exprimer; arracher, ou extorquer (un aveu); arracher (des larmes).
Auspressung, f. pressurage, m.; fig. extorsion, f.
Auspröglen, va. rosser.
Auspumpen, va. pomper; vider en pompant.
Ausputzen, va. nettoyer, curer; parer, orner; fig. fam. réprimander; ébrancher, ou élaguer (des arbres); éteindre (la chandelle); —, n. nettoiement; ébranchement, m.; extinction (d'une chandelle), f.
Ausputzer, m. cureur, m.; fig. réprimande, f. savon, m.
Ausquartieren, va. déloger; loger autre part.
Ausquartierung, f. délogement, m.
Ausquetschen, va. faire sortir (le suc) en écrasant.
Ausradiren, va. raturer, gratter.
Ausrändern, va. échancrer.
Ausrangiren, va. réformer, rejeter, rebuter, trier.
Ausrasen, vn. cesser d'être en fureur; fig. achever de jeter sa gourme; passer son feu; s'apaiser, se calmer.
Ausrauben, va. piller, dépouiller.
Ausrauchen, va. achever de fumer; finir (sa pipe); —, vn. cesser de fumer.
Ausräuchern, va. enfumer, parfumer; bien fumer (un jambon).
Ausräucherung, f. fumigation, f.
Ausraufen, va. arracher, tirer; plumer; sarcler. [clage, m.
Ausraufung, f. arrachement; sar-
Ausrauhen, va. (drap.) striquer; —, n. stricage, m.
Ausräumen, va. vider; déménager, démeubler; dégarnir (une chambre); eine Pfeife —, curer une pipe.
Ausräumer, m. cureur, vidangeur, m.; curette, épinglette, f.
Ausräumung, f. déménagement, démeublement; curage, nettoiement, m.
Ausraupen, va. écheniller.
Ausrechnen, va. compter, calculer, supputer.
Ausrechner, m. calculateur, m.
Ausrechnung, f. calcul, m. supputation, f. compte, m.
Ausrecken, va. étendre, tirer.
Ausrede, f. excuse frivole, défaite, f. subterfuge, prétexte, fauxfuyant, m.
Ausreden, va. énoncer; einem etw. —, dissuader, ou détourner qn. de qc.; er läßt sich das nicht —, il n'en démord pas; das lasse ich mir nicht —, on ne m'ôtera pas cette persuasion; —, vn. achever de parler, cesser de parler; habt ihr ausgeredet? avez-vous tout dit? avez-vous fini? sich —, v. pr. s'excuser (sur qc., mit etw.), se disculper, user de défaites.
Ausregnen, v. imp. cesser de pleuvoir.
Ausreiben, va. irr. nettoyer, ou ôter en frottant, décrotter (un habit); se frotter (les yeux).
Ausreichen, vn. suffire, avoir assez.
Ausreihen, va. défiler (des perles).
Ausreißen, va. irr. arracher, tirer, rompre; mit der Wurzel —, déraciner; —, vn. se rompre, se déchirer; fig. s'enfuir, déserter, décamper; (taill.) s'effiler; die Geduld reißt ihm aus, la patience lui échappe; —, n. s. Ausreißung.
Ausreißer, m. déserteur; fuyard, m.
Ausreißung, f. arrachement, m.; (chir.) évulsion, f.
Ausreiten, vn. irr. sortir à cheval; —, va. ein Pferd —, promener un cheval.
Ausreiter, m. huissier à cheval, sergent à cheval, m.
Ausrenken, va. disloquer, déboîter; démettre, luxer.
Ausrenkung, f. dislocation, luxation, f.; déboîtement, m.
Ausrennen, va. irr. einem ein Auge —, crever un œil à qn. en courant.
Ausreuten, va. sarcler, extirper, déraciner; —, n. extirpation, f. déracinement, m.
Ausrichten, va. planer, égaler; fig. faire, expédier, exécuter, effectuer; s'acquitter de qc.; er wird nichts —, il ne réussira pas; einen Auftrag —, s'acquitter d'une commission; eine Botschaft —, faire un message; man kann nichts bei ihm —, on ne peut rien obtenir de lui; damit ist nichts ausgerichtet, cela ne suffit pas, cela n'est pas l'affaire; eine Hochzeit —, faire les frais d'une noce; mit Geld kann man Alles —, avec l'argent on vient à bout de tout; nichts —, échouer.
Ausrichter, m. exécuteur, commissionnaire, porteur, m.
Ausrichtung, f. exécution, f.
Ausriechen, va. découvrir en flairant; remplir d'odeur, remplir de parfum; —, vn. ne sentir plus; s'évaporer, s'éventer.
Ausriefen, va. canneler.
Ausringen, va. tordre (le linge); —, vn. cesser de lutter; fig. mourir. [cavalcade, f.
Ausritt, m. promenade à cheval,
Ausröcheln, vn. cesser de râler; exprirer en râlant. [défricher.
Ausroden, va. essarter, déraciner,
Ausrohren, va. revêtir de roseaux.
Ausrollen, va. dérouler; den Teig —, étendre la pâte.
Ausrotten, va. extirper, déraciner; exterminer; détruire.
Ausrotter, m. extirpateur; exterminateur; destructeur, m.
Ausrottung, f. extirpation, f. déracinement, m.; fig. extermination, destruction, f. anéantissement, m.; -skrieg, m. guerre exterminatrice, f.
Ausrücken, vn. se mettre en campagne, se mettre en marche.
Ausruf, m. exclamation, f. cri, m. proclamation; interjection, f.; ban, m.
Ausrufen, va. irr. crier, publier, proclamer; —, vn. s'écrier.
Ausrufer, m. crieur (public), m.
Ausruferin, f. crieuse, f.
Ausrufung, f. cri, m. criée, exclamation, proclamation, f.; -swort, n. interjection, f.; -szeichen, n. point d'exclamation, m.
Ausruhen, vn. se reposer, se délasser; —, n. repos, délassement, m.
Ausru(ü)nden, va. arrondir.
Ausru(ü)ndung, f. arrondissement, m. [dépiler.
Ausrupfen, va. arracher; plumer;
Ausrupfung, f. arrachement, m.; épilation (des cheveux), f.
Ausrüsten, va. équiper, armer; fig. douer; doter; munir (de, mit).
Ausrüster, m. armateur, m.
Ausrüstung, f. équipement, armement, m.
Ausrutschen, vn. glisser, couler.
Aussaat, f. semence, f. semailles, f. pl.; ensemencement, m.
Aussäen, va. semer.
Aussage, f. dire, rapport, m.; déposition, f.; témoignage, énoncé, m.; exposition, f. aveu, m.; révélation, f.; nach seiner —, à son dire, à ce qu'il dit.
Aussagen, va. dire, rapporter; énoncer, avouer; révéler; alléguer, affirmer; déposer (contre).
Aussägen, va. scier.
Aussatz, m. (pl. -sätze) lèpre, laderie; teigne (des arbres), f.; (bill.) acquit, m.

Aũsſätzig, a. lépreux, ladre.
Aũsſätziger, m. lépreux, m.; Spital für -ſätzige, léproserie, ladrerie, f.
Aũsſaufen, va. irr. pop. boire tout, vider en buvant; avaler; écraser.
Aũsſaugen, va. rég. et irr. sucer; fig. épuiser; ruiner, pressurer (un pays); –, vn. cesser de téter.
Aũsſäugen, va. allaiter suffisamment; –, vn. cesser d'allaiter.
Aũsſauger, m. suceur, m.; fig. sangsue, f.; concussionnaire, vampyre, m.
Aũsſaugung, f. sucement, m. succion, f.; fig. épuisement, m.
Aũsſchaben, va. effacer en raclant.
Aũsſchälen, va. écaler; peler, cerner (des noix); fam. einen –, dépouiller qn.
Aũsſchalmen, va. (for.) layer.
Aũsſchank, m. vente à pot et à pinte, ou en détail, f.
Aũsſchänken, ſ. Ausſchenken.
Ausſcharren, va. déterrer; racler.
Aũsſcharrung, f. déterrement, m.
Aũsſchattiren, va. ombrer.
Aũsſchauen, vn. regarder, chercher des yeux (qn., nach einem).
Aũsſchaufeln, va. vider avec la pelle.
Aũsſchäumen, va. écumer, jeter en écumant; jeter feu et flammes; décharger sa bile; –, vn. cesser d'écumer; fig. se calmer.
Aũsſcheeren, ſ. Ausſcheren.
Aũsſcheiden, va. irr. séparer, rejeter, expulser, éliminer; –, vn. se séparer; quitter, partir.
Aũsſcheidung, f. séparation; expulsion; excrétion, sécrétion, f.
Aũsſchelfen, va. écaler, peler.
Aũsſchellen, va. publier à son de clochette.
Aũsſchelten, va. irr. gronder, tancer, gourmander, réprimander, chapitrer, injurier.
Aũsſchenken, va. verser; vendre à pot et à pinte, ou en détail, tenir cabaret.
Aũsſcheren, va. irr. donner la dernière tonture.
Aũsſcheuern, va. écurer; sablonner; laver; ſich –, v. pr. s'user en dedans par le frottement.
Aũsſchicken, va. envoyer qn. quelque part; nach etw. –, envoyer chercher qc.
Aũsſchieben, va. irr. pousser, tirer dehors; allonger (une table).
Aũsſchießen, va. irr. emporter d'un coup de fusil, de flèche etc.; crever (un œil à qn.) d'un coup de fusil; (imp.) imposer; fig. rebuter, rejeter; –, vn. bourgeonner.
Aũsſchiffen, va. débarquer; exporter; –, vn. partir, mettre à la voile.
Aũsſchiffung, f. débarquement; transport, m.; partance, f.
Aũsſchilfen, va. couper les roseaux (d'un étang).
Aũsſchimpfen, va. injurier.
Aũsſchirren, va. déharnacher, dételer; –, n. déharnachement, m.
Aũsſchlachten, va. (bch.) habiller, détailler. [lage, m.
Aũsſchlachtung, f. (bch.) habil-
Aũsſchlafen, vn. irr. dormir assez, dormir tout son soûl, finir son somme; den Weinrauſch –, cuver son vin.
Aũsſchlag, m. (pl.-ſchläge) premier coup, m.; décision, f.; penchement (d'une balance); surpoids, m.; élevures, f. pl.; (Haut-) –, boutons, m. pl. éruption; lèpre, gale, teigne; fig. issue, f. événement, résultat, m.; den – geben, décider, faire pencher la balance, être décisif.
Aũsſchlagen, va. irr. casser, rompre, briser; déplier, défaire, démonter; fig. refuser, rejeter; den Boden –, défoncer; einem ein Auge –, crever un œil à qn.; mit Leinwand –, garnir de toile; ſchwarz –, draper (une chambre) en noir; tapisser, tendre, doubler (une chambre); frapper, lancer le premier (la balle); das kann man nicht –, cela n'est pas de refus; –, vn. frapper le premier; trébucher; ruer, regimber (des chevaux); pousser, verdir, bourgeonner; fig. paraître, se terminer, finir; es hat ausgeſchlagen, il a cessé de sonner; die Mauern ſchlagen aus, les murs suent; avoir des élevures, des pustules (sur la peau); se couvrir de boutons; in Flammen –, s'élancer en flammes; se terminer, finir, prendre une issue; anders –, tourner autrement; wie wird die Sache –? quelle issue aura cette affaire? –, n. suintement, m.; ruade, f. regimbement, m.; pousse, f. bourgeonnement (des arbres); refus, m.
Aũsſchlämmen, va. débourber; curer (un fossé).
Aũsſchlämmung, f. débourbement; curage, m.
Aũsſchleifen, va. irr. aiguiser, émoudre suffisamment.
Aũsſchleimen, va. dégorger, dégrasser. [ꝛc.
Aũsſchlemmen ꝛc., ſ. Ausſchlämmen
Aũsſchleudern, va. lancer, jeter, vomir; faire sauter (un œil à qn.) d'un coup de fronde.
Aũsſchließen, va. irr. fermer la porte à qn.; fig. exclure, excepter; excommunier; das Recht, n. droit exclusif, m.; ſich –, v. pr. ne pas prendre part à.
Aũsſchließlich, a. exclusif; –, adv. exclusivement, privativement à ..., à l'exception de ...
Aũsſchließung, f. exclusion, exception; excommunication, f.; mit –, à l'exception de ...; -s-weiſe, adv. à l'exception de ..., exclusivement.
Aũsſchlummern, vn. sommeiller suffisamment. [per.
Aũsſchlüpfen, vn. éclore, échap-
Aũsſchlürfen, va. avaler à petits traits, siroter.
Aũsſchluß, m. fig. exclusion, f.; mit –, à l'exception de ...
Aũsſchmähen, Aũsſchmälen, va. chapitrer, gronder.
Aũsſchmauchen, ſ. Ausrauchen.
Aũsſchmelzen, va. fondre, faire sortir par la fonte; –, vn. irr. se fondre.
Aũsſchmelzung, f. fonte, f.
Aũsſchmieden, va. forger suffisamment; déchaîner (un forçat).
Aũsſchmieren, va. enduire le dedans de graisse; graisser, huiler; fig. copier, piller.
Aũsſchmierer, m. fig. pilleur, plagiaire, m.
Aũsſchmiererei, f. plagiat, m.
Aũsſchmollen, vn. cesser de bouder.
Aũsſchmücken, va. orner, parer, embellir; décorer, enjoliver; fig. charger, farder; mit Bildern –, illustrer.
Aũsſchmückung, f. ornement, embellissement, m.; fig. amplification, f.
Aũsſchnallen, va. déboucler.
Aũsſchnarchen, vn. cesser de ronfler.
Aũsſchnauben, va. moucher le nez; –, vn. reprendre haleine; ſich –, v. pr. se moucher. [leine.
Aũsſchnaufen, vn. reprendre ha-
Aũsſchnäuzen, va. moucher le nez; das Licht –, éteindre la chandelle en la mouchant; ſich –, v. pr. se moucher, moucher le nez.
Aũsſchneideeiſen, n. fer à découper, m.
Aũsſchneiden, va. irr. couper, découper; évider, échancrer, chantourner; vendre à la coupe, en détail, à l'aune, détailler; élaguer (les arbres); châtrer (une ruche); ausgeſchnittne Arbeit, découpure, f. [m.; -ſer, f.
Aũsſchneider, m. -in, f. découpeur,
Aũsſchneidung, f. coupe, découpure; échancrure, f.
Aũsſchneiteln, va. (jard.) élaguer, ébrancher.
Aũsſchnitt, m. coupe, échancrure; vente en détail, f.; (Kreis-) –, secteur, m.
Aũsſchnitter, Aũsſchnitthändler, m. marchand en détail, détailleur, m.; -handlung, f. commerce en détail, m.; -laden, m. boutique de détailleur, f.; -waare, f. marchandise à détailler, f.; -n, pl. nouveautés, f. pl.
Aũsſchnitzen, va. sculpter, découper, ciseler, tailler.
Aũsſchnüffeln, va. découvrir en flairant. [der sa tabatière.
Aũsſchnupfen, va. die Doſe –, vi-
Aũsſchnüren, va. délacer; délier.
Aũsſchöpfen, va. puiser, épuiser, vider, tirer.
Aũsſchöpfkelle, f. ſ. Schöpflöffel.
Aũsſchrauben, va. dévisser, ouvrir une vis.
Aũsſchreiben, va. irr. transcrire,

copier, extraire; compiler, piller; publier; feinen Namen –, écrire son nom en toutes lettres; transcrire(un passage), extraire (un passage); convoquer (une diète); imposer (des tailles); dresser (un compte); promulguer (un jubilé); eine ausgeschriebene Hand, une main formée, f.; ſich –, v. pr. s'épuiser à écrire; –, vn. finir, cesser d'écrire; –, n. circulaire; convocation, publication, intimation; répartition (d'impôts), f. [m.

Ausſchreiber, m. copiste, plagiaire,

Ausſchreibung, f. copie, transcription, compilation, f. plagiat, m.; promulgation, convocation, f.

Ausſchreien, va. irr. crier; –, vn. cesser de crier; ſich –, v. pr. crier tout son soûl.

Ausſchreier, ſ. Ausrufer.

Ausſchreiten, vn. irr. faire de grands pas, des enjambées; enjamber; fig. s'écarter; –, va. parcourir.

Ausſchreitung, f. extravagance, f. excès, m. irrégularité, f.

Ausſchroten, va. guinder; égruger.

Ausſchuß, m. (pl. -ſchüſſe) rebut; fretin, triage, garde-boutique, m.; élite, f.; enger –, comité, m.; -bogen, m. feuille de rebut, f.; -mitglied, n. membre du comité, m.; -papier, n. papier de rebut, m.

Ausſchütteln, va. secouer.

Ausſchüttelung, f. secouement, m.

Ausſchütten, va. verser, répandre, épancher; vider; combler; ſein Herz –, épancher son cœur; ſeinen Zorn über einen –, décharger sa colère sur qn.; ſich vor Lachen –, pâmer de rire.

Ausſchüttung, f. épanchement, versement; déchargement, m.; effusion (du cœur); décharge (de sa colère), f.

Ausſchwänken, va. rincer.

Ausſchwären, vn. irr. s'en aller par la suppuration.

Ausſchwärmen, vn. cesser d'essaimer; sortir en essaim; fig. revenir à la raison.

Ausſchwatzen, va. jaser, révéler.

Ausſchwefeln, va. soufrer.

Ausſchweifen, va. échancrer, évider, chantourner; rincer; –, vn. s'écarter, divaguer, faire des débauches, extravaguer; sortir de son sujet, faire des digressions; in Allem –, être extrême, outré en tout; im Trunke –, boire à l'excès.

Ausſchweifend, a. débordé, dissolu, débauché; -er Menſch, m. libertin, débauché, m.; –, adv. dissolument, extravagamment.

Ausſchweifung, f. échancrure; fig. digression, divagation; débauche, f.; écart, débordement, m. dissolution, f. excès; égarement, m. extravagance, f. libertinage, m.

Ausſchweißen, va. corroyer. [ser.

Ausſchwemmen, va. miner, creu-

Ausſchwenken, ſ. Ausſchwänken.

Ausſchwingen, va. irr. vanner.

Ausſchwitzen, va. suer; fig. désapprendre; –, vn. exsuder; cesser de suer; –, n. exsudation, transpiration, f.

Ausſehen, va. irr. voir jusqu'à la fin; ſich etw. –, choisir qc.; ſich die Augen –, se fatiguer la vue, se rendre presque aveugle à force de regarder; Alles die man nicht–kann, allée à perte de vue, f.; –, vn. paraître, sembler, avoir la mine; ressembler à ...; blaß –, avoir l'air, le teint pâle; es ſieht aus als wollte es regnen, il y a apparence de pluie, le temps est à la pluie; er ſieht roth aus, il est rouge; wie ſieht er aus? comment est-il fait? quel air, quelle mine a-t-il? er ſieht recht wohl aus, il a bonne mine; er iſt nicht ſo böſe wie er ausſieht, il n'est pas si diable qu'il est noir; es ſieht ſehr ſchlimm mit ihm aus, ses affaires sont en très-mauvais état; wie ſieht es aus? où en est la chose? comment vont les affaires? er ſieht aus als wenn er krank wäre, il a l'air malade; es ſieht ſchlecht aus, les affaires prennent une mauvaise tournure; der Schiefer ſieht ſchwarz aus, l'ardoise est de couleur noire; Gold auf Grün ſieht gut aus, l'or fait bien avec le vert; es ſieht evidentlich in ſeinem Zimmer aus, sa chambre est bien arrangée; er ſieht jünger aus als er iſt, il ne paraît pas son âge; –, n. air, m. mine, figure, apparence, f.; äußeres –, extérieur, m.

Ausſehend, a. weit –, de longue haleine, de conséquence; vaste, à perte de vue; éloigné; weit-e Pläne, de grands desseins, m. pl.

Ausſeigern, va. (mine) séparer par la liquation, ressuer.

Ausſeihen, va. filtrer.

Ausſeihung, f. filtration, f.

Ausſeimen, va. purifier (le miel).

Ausſein, vn. irr. être absent; être fini, être éteint, être vidé, être passé, être perdu; das Licht iſt aus, la chandelle s'est éteinte; es iſt Alles aus, tout est perdu; es iſt aus mit ihm, c'en est fait de lui, il est perdu; ich werde nicht lange –, je ne tarderai pas à revenir; auf etw. –, être à la recherche de qc., méditer qc., être occupé de qc.

Ausſenden, va. irr. envoyer, dépêcher, expédier.

Ausſendung, f. envoi, m.

Ausſetzen, va. exposer, débarquer; mettre à part; (imp.) achever de composer; fig. fixer, destiner; discontinuer, suspendre, renvoyer à ...; trouver à dire à qc.; ohne auszuſetzen, sans interruption; das Boot –, mettre la chaloupe à la mer; der Sonne –, exposer au soleil; ein Kind –, exposer un enfant; der Gefahr –, exposer au péril; Waaren –, mettre à part des marchandises; ſeine Lehrſtunden –, suspendre ses leçons; einen Preis –, proposer un prix; etw. im Teſtamente –, léguer qc. dans son testament; ſich –, v. pr. s'exposer; (bill.) s'acquitter; ſich dem Gelächter –, s'exposer à la risée.

Ausſetzung, f. exposition, f.; débarquement, m.; discontinuation, suspension; proposition (d'un prix), f.

Ausſicht, f. vue, f. point de vue, m. perspective, f.; dieſe Fenſter haben die – aufs Schloß, ces fenêtres donnent sur le château; die – benehmen, boucher la vue.

Ausſickern, vn. suinter, distiller; –, n. suintement, m. [miser.

Ausſieben, va. cribler, sasser, ta-

Ausſieden, va. irr. tirer, ou faire sortir en bouillant.

Ausſingen, va. irr. chanter jusqu'à la fin; –, vn. cesser de chanter. [venter, trouver.

Ausſinnen, va. irr. imaginer, in-

Ausſitzen, va. irr. ſeine Zeit –, rester en prison le temps fixé; –, vn. rester assis jusqu'à la fin; mit Waaren –, tenir boutique. [piable.

Ausſöhnbar, a. réconciliable; ex-

Ausſöhnen, va. réconcilier, raccommoder; expier.

Ausſöhnung, f. réconciliation; expiation, f. [ſeil.

Ausſömmern, va. exposer au so-

Ausſondern, va. séparer; trier.

Ausſonderung, f. séparation, f. triage, m.

Ausſortiren, va. trier, assortir.

Ausſpähen, va. épier, espionner; guetter; reconnaître.

Ausſpäher, m. in, f. espion, mouchard, m.; espionne, f.

Ausſpäherei, Ausſpähung, f. espionnage, m.

Ausſpann, m. gîte, f.; relais; droit d'auberge, m.

Ausſpannen, va. dételer; relayer; arramer, étendre; détendre; tendre (des filets); –, n. déploiement; détèlement, m.

Ausſpannung, f. détèlement; déploiement, relais, m.

Ausſpazieren, vn. se promener, faire une promenade.

Ausſpeien, va. irr. cracher; vomir; oft –, crachoter; –, n. crachement; vomissement, m.; öfteres –, crachotement, m.

Ausſpenden, va. distribuer, dispenser; administrer.

Ausſpender, m. distributeur, dispensateur, m.

Ausſpenderin, f. distributrice, f.

Ausſpendung, f. distribution, dispensation; administration, f.

Ausſperren, va. écarquiller; einen –, fermer la porte à qn.

Ausſperrung, f. écarquillement, m.; défense d'entrée, f.

Ausſpielen, va. jouer (une carte); achever le jeu; mettre en loterie; eine Uhr –, jouer à qui ga-

gnera la montre; (ein Instrument) –, perfectionner à force d'en jouer souvent; seine Rolle –, finir son rôle; –, vn. avoir la main; cesser de jouer.

Ausſpinnen, va. irr. filer; fig. étendre une pensée; tramer; –, vn. cesser de filer.

Ausſpioniren, va. fam. espionner, guetter. [peu de qn.

Ausſpotteln, va. se moquer un peu de qn.

Ausſpotten, va. einen –, se moquer de qn., railler qn., se rire de qn., insulter à qn. [f.

Ausſpottung, f. moquerie, risée,

Ausſprache, f. prononciation, f. accent, m.; deutliche –, articulation, f.

Ausſprechen, va. irr. prononcer, proférer, dire; deutlich –, articuler; weich –, mouiller; seinen Dank –, exprimer sa reconnaissance; –, vn. cesser de parler, achever; ſich –, v. pr. parler à son aise; s'expliquer, s'épancher; se manifester, paraître; –, n. prononciation, f.

Ausſpreizen, va. étendre; écarquiller.

Ausſprengen, va. faire sauter; fig. répandre, divulguer; falſche Nachrichten –, faire courir de fausses nouvelles, débiter de fausses nouvelles. [f.

Ausſprengung, f. fig. divulgation,

Ausſprießen, ſ. Ausſproſſen.

Ausſpringen, vn. irr. sauter, se détacher, s'échapper; s'ébrécher; ſich –, v. pr. ſich ein Glied –, se disloquer, se casser un membre en sautant; se fatiguer à force de sauter; sauter à son aise, tout son soûl.

Ausſpritzen, va. jeter (de l'eau); (an.) injecter; eine Wunde –, seringuer une plaie; Feuer –, éteindre le feu; –, vn. jaillir, saillir.

Ausſpritzung, f. (an.) injection; éjaculation, f.

Ausſproſſen, vn. bourgeonner, pousser; –, n. pousse, f.

Ausſprößling, m. rejeton, scion, bourgeon, m.

Ausſpruch, m. (pl. -ſprüche) prononcé, jugement, m. décision, f. arrêt, m. sentence, f.; göttlicher –, oracle, m.; einen – thun, décider, prononcer un arrêt.

Ausſprudeln, va. faire jaillir, lancer, cracher, jeter avec bruit; –, vn. jaillir, bouillonner.

Ausſprühen, va. vomir, jeter.

Ausſpucken, va. et n. cracher, crachoter.

Ausſpuken, vn. cesser de lutiner.

Ausſpülen, va. rincer, laver, nettoyer; guéer, ou aigayer (le linge).

Ausſpülung, f. nettoiement, m.

Ausſpünden, va. revêtir de planches (l'intérieur d'un puits).

Ausſpündung, f. revêtement, m.

Ausſpüren, va. découvrir, épier; quêter; déterrer; dépister.

Ausſpürer, m. fureteur, mouchard, m. [f.

Ausſpürung, f. découverte, quête,

Ausſtaffiren, va. garnir; équiper, accoutrer; habiller, étoffer.

Ausſtaffirung, f. garniture, f. équipement, équipage, accoutrement, m.

Ausſtampfen, va. piler suffisamment; creuser en trépignant.

Ausſtand, m. (pl. -ſtände) dette active; reprise, créance, f.; arrérage, m.; perlorne Ausſtände, non-valeurs, f. pl.

Ausſtändig, a. ce qui reste, qui est dû. [fig. fureter.

Ausſtänkern, va. fam. infecter;

Ausſtatten, va. doter, équiper, établir; douer (d'esprit); décorer, orner; munir, pourvoir (de, mit).

Ausſtattung, f. dotation, dot, f.; équipement, m.; décoration, f.; trousseau, m.

Ausſtäuben, va. épousseter.

Ausſtäupen, va. fouetter, fustiger.

Ausſtäupung, f. fustigation, f.

Ausſtechen, va. irr. ôter, ou tirer avec un instrument pointu; fig. einen –, l'emporter sur qn., éclipser, supplanter qn.; einem die Augen –, crever les yeux à qn.; eine Flaſche Wein –, vider une bouteille de vin; écailler (des huitres); creuser (un fossé); buriner, graver (en bois, sur cuivre etc.); couper (du gazon).

Ausſtecken, va. mettre, arborer; tracer; déployer (un drapeau); jalonner; délimiter.

Ausſtehen, va. et n. irr. rester debout jusqu'à la fin; souffrir, endurer; seine Lehrjahre –, faire son temps, faire son apprentissage; Geld – haben, avoir de l'argent placé; er hat viel –, on lui doit beaucoup; subir (une peine); mit Waaren –, tenir boutique; essuyer (une tempête).

Ausſtehend, a. qui est dû, en arrière; -e Schuld, f. dette active, créance, f. [gran.

Ausſteifen, va. doubler de bou-

Ausſteifung, f. doublure de bougran, f.

Ausſteigen, vn. irr. descendre (d'une voiture); sortir (d'un bateau), débarquer; mettre pied à terre; –, n. descente, sortie, f.; débarquement, m.

Ausſtellen, va. exposer, mettre en vue; étaler en vente; poser (des factionnaires); expédier (un passe-port); donner un certificat; fig. remettre; eine Quittung –, donner quittance, donner un acquit; einen Wechſel auf einen –, tirer sur qn.; eine Obligation –, faire, ou passer une obligation; etw. auszuſtellen haben, trouver à redire.

Ausſteller, m. exposant (de tableaux etc.); – eines Wechſels, tireur d'une lettre de change, m.

Ausſtellung, f. exposition, f.; étalage, m.; traite (d'une lettre de change), f.; critique, f. blâme, m.; -en machen, trouver à redire; -ſtag, m. date (d'une lettre de change), f.

Ausſteppen, va. (cout.) piquer, contrepointer.

Ausſterben, vn. irr. être dépeuplé; s'éteindre, finir; –, n. extinction, f.

Ausſteuer, f. dot, f. trousseau, m.

Ausſteuern, va. doter, équiper, établir.

Ausſteuerung, f. dotation, f. établissement, m.

Ausſticken, va. broder.

Ausſtillen, va. allaiter jusqu'à l'âge convenable.

Ausſtöbern, va. fureter, fouiller.

Ausſtochern, va. curer (les dents).

Ausſtopfen, va. rembourrer; feutrer; remplir; mit Stroh –, empailler; mit Baumwolle –, cotonner; mit Wolle –, ouater; eine Gans –, farcir une oie; mit Trüffeln –, truffer.

Ausſtopfung, f. rembourrement; feutrage, empaillement, m.

Ausſtören, va. fam. fureter. [m.

Ausſtoß, m. (escr.) botte, f. coup,

Ausſtoßen, va. irr. pousser, ou mettre dehors; piler suffisamment; fig. exclure; expulser; faire sortir; dem Faſſe den Boden –, défoncer un tonneau; einem ein Auge –, éborgner qn., crever un œil à qn.; einen Schrei –, pousser, ou jeter un cri; Verwünſchungen –, faire des imprécations; –, vn. (escr.) alonger une botte.

Ausſtoßung, f. défoncement (d'un tonneau), m; fig. exclusion, expulsion, f.

Ausſtrahlen, va. répandre des rayons; –, vn. sortir en forme de rayons.

Ausſtrahlung, f. rayonnement, m.; émanation, effusion, f.

Ausſtrecken, va. tendre, étendre, alonger; ſich –, v. pr. s'étendre.

Ausſtreckung, f. extension, f.; alongement, m.

Ausſtreichen, va. irr. aplanir, rendre égal; effacer, raturer, rayer, biffer, canceller; die Falten –, déplisser, défroncer; (cuis.) mit Butter –, enduire le dedans avec du beurre.

Ausſtreichung, f. fustigation, f.

Ausſtreiten, va. irr. achever un combat; vider (une querelle); poursuivre (un procès) jusqu'au bout; einem etw. –, détourner qn. de qc. en disputant avec lui; –, vn. cesser de combattre, cesser de disputer.

Ausſtreuen, va. épandre; disperser, répandre; fig. semer (de l'argent) parmi; propager; débiter, disséminer.

Ausſtreuung, f. dispersion; divulgation, f.

Ausſtrömen, vn. s'écouler par torrents, se déborder; (phys.) effluer; –, va. répandre, verser.

Ausſtrömen, n. Ausſtrömung, f. écoulement, m.; (phys.) effluence, f.; – des Dampfes, échappement de la vapeur, m.
Ausſtückeln, va. (mon.) tailler, débiter.
Ausſtückelung, f. (mon.) taille, f.
Ausſtudiren, va. étudier à fond, approfondir; –, vn. finir ses études. [calmer.
Ausſturmen, vn. s'apaiser, se
Ausſtürzen, va. verser, renverser et vider; ein Glas Wein –, sabler un verre de vin.
Ausſuchen, va. élire, choisir, trier; fouiller, fureter; ausgesuchte Speiſen, des mets exquis, m. pl.; –, n. choix, triage, m. visite, f.
Ausſuchung, f. recherche, visite, f.
Ausſühnen, ſ. Ausſöhnen.
Ausſüßen, va. (chim.) édulcorer; dulcifier. [tion, f.
Ausſüßung, f. (chim.) édulcora-
Außen, adv. dehors, hors; von –, par dehors, de dehors; nach –, en dehors; -böſchung, f. contre-escarpe, f.; -ding, n. objet extérieur, hors-d'œuvre, m.; -linie, f. contour, m.; -ſeite, f. extérieur, dehors, m.; fig. apparence, f.; -ſtände, m. pl. dettes actives, f. pl.; -treppe, f. perron, m.; -wall, m. (pl. -wälle) rempart extérieur, m.; -welt, f. monde extérieur, m.; -werk, n. (fort.) ouvrage extérieur, m.; dehors, m. pl.
Außer, prp. hors de, hors, horrais, excepté, outre; – dem Hauſe, hors de la maison; er ſpeiſt – dem Hauſe, il dîne en ville; – ſich ſein, être hors de soi-même; vor Freude – ſich ſein, être transporté de joie; – Acht laſſen, oublier, négliger; – Stande ſein, être hors d'état; – Sorgen ſein, être sans inquiétudes, ne pas se mettre en peine; – der Zeit, hors de saison, mal à propos; – Athem, hors d'haleine, essoufflé; vor Aerger – ſich ſein, être outré de dépit; – ſich bringen, exaspérer; – Landes, à l'étranger; – Landes gehen, quitter le pays, s'expatrier, émigrer; ich habe keinen Freund – ihm, je n'ai d'ami que lui; – dieſem iſt er ein ehrlicher Mann, à cela près il est honnête homme; – daß, conj. excepté que, à moins que ou de, si non que, si ce n'est que.
Außerdem, adv. outre cela, en outre, d'ailleurs, de plus.
Außer, a. extérieur; -eſt, a. extérieur, dehors, m.; dem Außern nach, selon les apparences.
Außerehelich, a. hors du mariage, non conjugal; illégitime; bâtard; naturel; -europäiſch, a. extra-européen; -gerichtlich, a. extra-judiciaire; -halb, prp. hors de; –, adv. dehors, en dehors, au dehors.
Außerlich, a. extérieur, extrinsèque, externe; dem -en Anſehen nach, selon les apparences; –, adv. extérieurement, à l'extérieur. [m.
Außerliches, n. extérieur, dehors, Außerlichkeit, f. chose extérieure, f. dehors; manque de profondeur, m. superficialité, f.
Außern, va. montrer, faire voir; manifester; témoigner; ſeinen Unwillen –, faire voir son indignation; ſich –, v. pr. se montrer, se manifester, se déclarer.
Außerordentlich, a. extraordinaire, extrême; à l'excès.
Außerſinnlich, a. spéculatif.
Außerſt, adv. au dernier point, extrêmement.
Außerſt, a. extérieur, externe; extrême; der -e Preis, m. dernier prix, m.; -es, n. extrémité, f.; aufs -e, à toute extrémité; ſein -es thun, faire tous ses efforts; aufs -e bringen, pousser, réduire à l'extrémité; das -e wagen, jouer son va-tout. [festation, f.
Äußerung, f. déclaration, mani-
Außerweltlich, a. au-delà des limites du monde.
Außerweſentlich, a. accidentel.
Ausſtäfeln, va. boiser, lambrisser, parqueter.
Ausſtäfelung, f. lambris, lambrissage, m. boiserie, f.
Ausſtanzen, va. achever une danse; –, vn. cesser de danser.
Ausſtapeziren, va. tapisser; revêtir; mit Sammet ꝛc. –, tendre.
Ausſtapezirung, f. tapisserie; tenture, f.
Ausſtauſch, m. échange, change, troc, m.; fig. effusion (du cœur), f. épanchement (des sentiments), m. [ger, troquer.
Ausſtauſchen, va. échanger, chan-
Ausſtauſchung, f. ſ. Austauſch.
Auſter, f. huître, f.; -bank, f. banc d'huîtres, m.; -mann, m. huîtrier, m.; -nfang, m. pêche des huîtres, f.; -nfänger, -nfiſcher, m. pêcheur d'huîtres, m.; -nfiſcherei, f. ſ. Austernfang; -nhändler, m. huîtrier, m.; -nnetz, n. drague, f.; -nweib, n. huîtrière, f.; -ſchale, f. écaille d'une huître, f.
Ausſtheeren, va. brayer, goudronner.
Ausſtheilen, va. distribuer, partager, répartir; donner (des coups); das heilige Abendmahl –, administrer les sacrements, f.
Ausſtheiler, m. distributeur, dispensateur, m.
Ausſtheilerin, f. distributrice, dispensatrice, f.
Ausſtheilung, f. distribution, dispensation; répartition, f.; partage, m.; – des heiligen Abendmahles, administration des sacrements, f.
Ausſthun, va. irr. effacer; rayer; éteindre; eine Schuld –, annuler une dette, solder une dette; Geld auf Zinſen –, placer, ou mettre de l'argent à intérêts.
Ausſtiefen, va. approfondir, excaver, creuser.
Ausſtiefung, f. approfondissement, m. excavation, f.
Ausſtilgen, va. exterminer, extirper, détruire; fig. éteindre (la haine).
Ausſtilgung, f. extermination, extirpation, destruction; rémission (des péchés), f.
Ausſtoben, vn. revenir de son emportement, s'apaiser; se calmer; décharger sa colère sur qc.; man muß ihn – laſſen, il faut lui laisser passer sa fougue.
ſich Ausſtollen, v. pr. cesser de faire des folies; fam. s'en donner.
Ausſtönen, vn. cesser de sonner.
Ausſtoſen, vn. cesser de bruire; s'apaiser.
Ausſtraben, vn. trotter; sortir au trot.
Ausſtrag, m. issue, décision, fin, f.; revenu, produit, rapport; arbitre, m.; -träge, pl. austrégues, m. pl. commissions arbitrales, f. pl.
Ausſträgälgericht, n. tribunal des arbitres, m.
Ausſtragen, va. irr. porter dehors; donner, remettre, distribuer (les lettres); fig. rapporter, divulguer; ein Kind –, porter un enfant jusqu'au terme; –, vn. monter à ...; das trägt viel aus, cela monte bien haut, cela fait beaucoup.
Ausſträger, m. rapporteur, m.
Ausſtragung, f. fig. divulgation, diffamation, f.
Auſträlien, n. l'Océanie, f.
Ausſtrauern, vn. porter le deuil jusqu'au terme fixé, quitter le deuil. [goutter.
Ausſträufeln, vn. dégoutter, s'é-
Ausſträumen, vn. achever un songe; cesser de rêver.
Ausſtreiben, va. irr. faire sortir, chasser; das Vieh –, mener paître le bétail.
Ausſtreibung, f. expulsion, f.; – des Teufels, exorcisme, m.
Ausſtreten, va. irr. exprimer en foulant, éteindre avec les pieds; die Schuhe –, éculer les souliers, élargir les souliers en les portant; ſich den Fuß –, se démettre le pied; –, vn. déborder, sortir de son lit (rivière); se retirer; sortir des rangs; s'éloigner; fig. s'évader, déserter; –, n. sortie, f.; débordement (de l'eau), m.; fig. évasion, désertion, f.
Ausſtretung, f. ſ. Austreten, n.
Ausſtrinken, va. irr. vider en buvant; –, vn. cesser de boire.
Ausſtritt, m. sortie, issue, marche, f.; fig. balcon, m.
Ausſtrocknen, va. sécher, dessécher, mettre à sec; –, vn. tarir, devenir sec. [catif.
Ausſtrocknend, a. (méd.) dessi-
Ausſtrocknung, f. desséchement,

tarissement, m.; (chim.) dessiccation, f.

Ausſtrommeln, va. publier à son de tambour; fig. divulguer partout; huer (un professeur) en trépignant.

Ausſtrompeten, va. publier à son de trompe; fig. divulguer.

Ausſtröpfeln, va. égoutter; –, vn. s'égoutter.

Ausſtrotzen, vn. cesser de braver, cesser de bouder.

Ausſtrumpfen, va. jouer à tout.

Ausſtünchen, ſ. Ausweißen.

Ausſtunken, va. vider en trempant.

Ausſtuſchen, va. ombrer avec de l'encre de la Chine, colorier.

Ausüben, va. pratiquer, exercer; faire, commettre; Rache an einem –, se venger sur qn., exercer sa vengeance sur qn.

Ausübend, a. pratique; der Arzt, m. praticien en médecine, m.; die Macht, f. pouvoir exécutif, m.

Ausübung, f. exercice, m. exécution, pratique, f.; in – bringen, mettre en pratique, exécuter; – der Rache, assouvissement de la vengeance, m.; – eines Verbrechens, perpétration, f.

Ausverkauf, m. vente totale, liquidation, f.

Ausverkaufen, va. vendre pour liquidation, vendre son fonds.

Auswachſen, vn. irr. cesser de croître; germer, devenir bossu; (méd.) surcroître; ausgewachſen, adulte, développé, fait; bossu, contrefait; –, n. germination; (méd.) surcroissance, f.

Auswägen, va. irr. choisir au poids; vendre au poids, ou en détail. [au poids, f.

Auswägung, f. triage, m.; vente

Auswahl, f. choix, triage; recueil, choisi, m. élite, f.; eine – treffen, faire un choix.

Auswählen, va. choisir, élire, trier.

Auswählung, f. ſ. Auswahl.

Auswalken, va. fouler; fig. pop. rosser.

Auswalzen, va. égrener au cylindre; –, vn. cesser de valser.

Auswanderer, m. émigrant, m.

Auswandern, vn. s'expatrier, émigrer.

Auswanderung, f. émigration, migration, f.; -srecht, n. droit d'émigrer, m.; -sſucht, f. manie d'émigrer, f. [fisamment.

Auswärmen, va. chauffer suf-

Auswarten, va. attendre jusqu'à la fin.

Auswärtig, a. étranger, forain.

Auswärts, adv. dehors, en dehors, au dehors, par dehors; à l'étranger; den Fuß – ſetzen, porter le pied en dehors.

Auswaſchen, va. irr. laver, nettoyer; caver, miner; faire en aller (une tache); rincer (les verres).

Auswaſchung, f. lotion, f. [saler.

Auswäſſern, va. détremper, des-

Auswechſelbar, a. échangeable.

Auswechſeln, va. échanger, changer (contre qc., gegen etw.); substituer; supposer (un enfant).

Auswechſelung, f. change, échange, m.; -svertrag, m. cartel, m.

Ausweg, m. sortie, issue; fig. ressource, f.; moyen, expédient; (com.) débouchement, débouché; subterfuge, m.

Auswehen, vn. cesser de souffler; –, va. éteindre en soufflant.

Ausweichen, va. amollir, détremper; –, vn. s'amollir et se détacher.

Ausweichen, vn. irr. faire place, céder le pas; fig. esquiver; einer Frage –, éluder une question; éviter; parer (un coup).

Ausweichend, a. évasif.

Ausweicheſchiene, f. (ch. d. f.) gare d'évitement, f.

Ausweicheſtelle, f. (ch. d. f.) courbe de raccordement, f.

Ausweichung, f. écart, éloignement, m. [per, vider.

Ausweiden, va. éventrer, étri-

Ausweinen, vn. cesser de pleurer; ſich –, v. pr. pleurer tout son soûl; ſich die Augen –, se gâter les yeux à force de pleurer; –, va. seinen Kummer –, noyer son chagrin dans les larmes.

Ausweis, m. (dr.) nach – der Geſetze, conformément aux lois, selon la teneur des lois.

Ausweiſen, va. irr. prouver, (dé)montrer; die Zeit wird es –, le temps nous l'apprendra; ſich –, v. pr. se montrer, se manifester; das wird ſich bald –, nous verrons bientôt; ſich über ſeine Vollmacht –, légitimer son pouvoir; –, bannir, exiler, proscrire; chasser, expulser.

Ausweiſung, f. bannissement, m.; expulsion, f.

Ausweißen, va. blanchir.

Ausweißung, f. blanchîment, m.

Ausweiten, va. élargir, étendre.

Ausweitung, f. élargissement, m. extension, f.

Auswendig, a. extérieur, externe; –, adv. extérieurement, au ou par dehors; – lernen, apprendre par cœur; aus- und inwendig kennen, connaître à fond.

Auswerfen, va. irr. jeter dehors; rejeter, rebuter; cracher, expectorer; (com.) émarger; Geld –, disperser de l'argent; ein Auge –, crever un œil; die Zähne –, casser les dents d'un coup de pierre; ein Jahrgeld –, fixer, constituer une pension; eine Summe am Rande –, émarger une somme; in Rechnung –, mettre en compte; Blut –, cracher du sang; den Anker –, jeter l'ancre; –, vn. (jeu) avoir le dé; avoir la boule; –, n. jet; crachement; émargement, m.

Auswetzen, va. aiguiser; fig. réparer.

Auswickeln, va. développer, démêler; démaillotter (un enfant).

Auswiegen, ſ. Auswägen.

Auswindeln, va. démaillotter.

Auswinden, va. irr. tordre pour faire sortir l'eau; guinder; arracher des mains.

Auswintern, va. conserver pendant l'hiver.

Auswipfeln, va. écimer.

Auswirken, va. achever un tissu; (boul.) remanier; (chass.) éventrer; (maréch.) parer; fig. effectuer, obtenir; procurer, ménager; –, vn. cesser d'opérer.

Auswirren, va. débrouiller.

Auswiſchen, va. torcher, essuyer; écouvillonner; effacer; einem eins –, porter un coup à qn.; appliquer un soufflet à qn.; attraper qn.

Auswittern, va. éventer, flairer, fig. découvrir; –, v. imp. es hat ausgewittert, l'orage est passé, a cessé. [halaison, f.

Auswitterung, f. évent, m. ex-

Auswölben, va. voûter.

Auswölbung, f. voûte, f.

ſich Auswölken, v. pr. s'éclaircir.

Auswuchs, m. (pl. -wüchſe) excroissance; fig. aberration, f.

Auswühlen, va. tirer en fouillant; déterrer (les racines); déchausser (les piliers d'un pont).

Auswurf, m. (pl. -würfe) jet; crachat, m. expectoration, f.; – des Meeres, varech; fig. rebut, m. lie, f.; premier coup, m.

Auswürfeln, va. jouer aux dés.

Auswürfling, m. rejeton, avorton, rebut, m.

Auswurzeln, va. déraciner, extirper. [m. extirpation, f.

Auswurzelung, f. déracinement,

Auswüthen, vn. exhaler sa fureur, cesser d'être en fureur, se calmer, assouvir sa colère (sa rage), s'apaiser.

Auszacken, va. déchiqueter, denteler, découper.

Auszahlen, va. payer; – laſſen, faire toucher.

Auszählen, va. compter; vendre au nombre; –, vn. achever de compter. [nes Wechſels, tiré, m.

Auszähler, m. payeur, m.; – ei-

Auszahlung, f. pay(i)ement, m.

Auszähneln, va. denteler.

Auszähnen, va. édenter; (peign.) évider; –, vn. avoir toutes ses dents; das Pferd hat ausgezahnt, le cheval ne marque plus.

Auszanken, va. fam. gronder, tancer, gourmander, réprimander; –, vn. cesser de gronder.

Auszapfen, va. tirer; vendre à pot et à pinte; fig. saigner.

Auszauſen, va. arracher.

Auszehnten, va. dîmer.

Auszehren, va. consumer, épuiser, amaigrir; –, vn. et ſich –, v. pr. se consumer, languir; dépérir lentement; -d, a. étique; -des Fieber, n. fièvre de consomption, f.

Ausziehrung, f. consomption, phthisie, f.
Auszeichnen, va. marquer, noter; extraire (d'un livre); fig. distinguer, signaler; traiter avec distinction; (com.) étiquetter; billeter; (imp.) indiquer la réclame.
Auszeichnung, f. distinction; (com.) étiquette; (imp.) réclame, f. [vider les ruches.
Auszeideln, va. die Bienenſtöcke —, Auszieben, va. irr. tirer, arracher, étendre; die Handſchuhe —, se déganter; die Kleider —, se déshabiller; die Strümpfe —, se déchausser; mit der Wurzel —, déraciner; einen —, dépouiller qn.; bis aufs Hemde —, mettre en chemise; die Stiefeln —, tirer les bottes, débotter; einen Tiſch —, alonger une table; eine Rechnung —, extraire un compte; —, vn. déloger, changer de logis, déménager; sortir en procession, partir; fam. décamper; ſich —, v. pr. se déshabiller; —, n. sortie, f. déshabillement; délogement, déménagement, m.
Auszieh-tiſch, m. table à rallonges, f.
Auszichung, f. extraction, f.
Auszieren, va. enjoliver, embellir, décorer, orner.
Auszierung, f. enjolivement, m. enjolivure, décoration, f. embellissement, ornement, m.
Auszimmern, va. revêtir de charpente; cuveler; charpenter; tailler; équarrir.
Auszimmerung, f. revêtement; équarrissage, m.
Auszinnen, va. étamer.
Auszirkeln, va. compasser, mesurer avec le compas; fig. faire toutes choses par règle et par compas; régler exactement.
Auszirkelung, f. compassement, m. [n. huée, f.
Auszischen, va. siffler, huer; —,
Auszug, m. (pl. -züge) déménagement, délogement, m.; sortie, f. départ; abrégé, sommaire, extrait, précis; furzer —, raccourci; — aus einer Rechnung, dépouillement d'un compte, m.; einen — machen, extraire; —, essence, quintessence; allonge (d'une table), f.
Auszugsweiſe, adv. par extrait, en abrégé, en raccourci.
Auszupfen, va. éplucher; effiler; arracher. [colère.
Auszürnen, vn. cesser d'être en
Authenticität, f. authenticité, f.
Authentiſch, a. authentique.
Automát, m. automate, m.
Autor, m. (pl. Autoren) auteur, m.
Autoriſiren, va. autoriser.
Autorität, f. autorité, f.
Autorſchaft, f. état d'auteur, m.; die — anerkennen, se reconnaître l'auteur (d'un livre); die — leugnen, nier qu'on soit l'auteur.
Avancíren, vn. avancer; zum Hauptmann —, passer capitaine.
Auweh! int. ouf! ahi! hélas!
Avis, m. ſ. Bericht, Nachricht; -brief, m. lettre d'avis, f.; -jacht, f. barque d'avis, f. paquebot, m.
Axe, ſ. Achſe.
Axiom, n. axiome, m.
Axt, f. (pl. Äxte) cognée, hache, f.; -helm, m. manche de hache, f.
Axel, f. scolopendre, f. [m.
Äzen, va. donner la becquée à; engaver, appâter; —, vn. manger, paître.
Äzung, f. (chass.) mangeaille, f.
Azur, m. azur, m.
Azurblau, n. bleu azuré, m.
Azurn, a. d'azur, azuré.

B.

B, n. (mus.) bé-fa-si; B dur, bémi; B moll, bé-fa; ein B vor eine Note ſetzen, bécarrer.
Baalsdienſt, m. baalisme, m.
Baar, ſ. Bar.
Babylon, Babylone. [m.; -ne, f.
Babylonier, m. -in, f. Babylonien,
Babyloniſch, a. babylonien.
Baccalaureát, n. baccalauréat, m.
Baccalaureus, m. bachelier, m.
Bacchanálien, f. pl. bacchanales, f. pl. [m.
Bacchánt, m. prêtre de Bacchus.
Bacchántin, f. Bacchante, f.
Bácchus, m. Bacchus, m.
Bácchusfeſt, n. bacchanales, f. pl.
Bach, m. (pl. Bäche) ruisseau, m.; -amſel, f. merle aquatique, m.; -bunge, f. bécabunga, m.
Bäche, f. laie, f.
Bächelchen, n. petit ruisseau, m.
Bächer, m. ragot, m. [m.
Bachholunder, m. obier, aubier,
Bächlein, n. petit ruisseau, m.
Bach'münze, f. menthe aquatique, f.; -ſtelze, f. hochequeue, m. bergeronnette, f.; -weide, f. osier vert, m.
Bäck, n. (mar.) château d'avant, m.; gamelle, f.; —, adv. en arrière; — liegend, coiffé.
Bäckapfel, m. pomme à cuire, f.; -birne, f. poire à cuire, f.
Bäckbord, n. (mar.) bâbord, m.; -wache, f. bâbordais, m.
Bäcke, f. Backen, m. joue; (méc.) mâchoire d'un étau, f.
Bäcken, va. et n. irr. cuire; frire (des poissons etc.); sécher (des fruits); —, n. cuisson, friture; cuite (des tuiles), f.; -bart, m. (pl. -bärte) favoris, m. pl.; -drüſe, f. glande maxillaire, f.; -grübchen, n. fossette, f.; -knochen, m. os de la hanche (d'un cheval), m.; -muſkel, m. buccinateur, m.; -ſtreich, m. soufflet, m.; -taſche, f. abajoue, f.; -zahn, m. dent mâchelière, dent molaire, f.
Bäcker, m. boulanger, m.; -burſche, m. mitron, apprenti boulanger, m.
Bäckerei, f. boulangerie, f.
Bäckergeſelle, m. garçon boulanger, m.; -handwerk, n. métier de boulanger, m.
Bäckerin, f. boulangère, f.
Bäckermeiſter, m. maître boulanger, m. [gers, m.
Bäckerzunft, f. corps des boulan-
Bäckfiſch, m. poisson à frire, m.; fam. fillette presque adulte, f.; -form, f. moule à pâté, m.; -geld, n. fournage, m.; -haus, n. boulangerie, f. fournil, m.; -hecht, m. filardeau, m.; -hefen, f. pl. levure, f.; -kammer, f. (an Höfen) office, m.; -meiſter, m. chef de la paneterie, m.; -mulde, f. maie, sébile, f.; -obſt, n. fruit séché au four, fruit à cuire, m.; -ofen, m. four, m.; in den — ſchieben, enfourner; -ofenvoll, m. fournée, f.; -ofenzins, m. fournage, m.; -ordnung, f. règlement pour les boulangers; tour des boulangers, m.; -pfanne, f. poêle à frire, f.; -ſchaufel, f. pelle à enfourner, f.; -ſchüſſel, f. panier, m. sébile, f.; -ſtein, m. brique, f.; -ſtube, f. fournil, m.; -trog, m. pétrin, m. huche, f.; -tuch, n. couche, f.; -wanne, f. pétrin, m. sébile, f.; -werk, n. pâtisserie, f.
Bäd, n. (pl. Bäder) bain, m. eaux, f. pl.; ins — reiſen, aller aux eaux; Bäder brauchen, prendre les eaux; warme Bäder, thermes, m. pl.
Bäde-anſtalt, f. bain public, établissement de bains, m.; -anzug, m. habillement de bain, m.; -arzt, m. médecin des bains (des eaux), m.; -cur, f. bains, m. pl. usage des bains, m.; eine — brauchen, prendre les eaux; -frau, f. baigneuse, f.; -gaſt, m. baigneur, m.; -geld, n. argent pour l'usage des eaux, m.; -haus, n. bains, m. pl.; -hoſen, f. pl. caleçons de bain, m. pl.; -mantel, m. peignoir, m.; -meiſter, m. maître-baigneur, m.
Bäden, va. baigner; —, vn. et ſich —, v. pr. se baigner, prendre des bains; ſich in Thränen —, fondre en larmes; —, n. bains, m. pl.
Bäden, n. (Land) la Bade, le grand-duché de Bade.
Bäden-Bäden, Bains de Bade, m. pl. [-e, f.
Badenſer, m. -in, f. Badois, m.;
Bäde-ordnung, f. règlement pour les bains publics, m.; -ort, -plaz, m. baignoir, m.; bains, m. pl.; endroit pour se baigner, m.
Bäder, m. baigneur, étuviste; barbier de village, frater, m.; -in, f. baigneuse, f.
Bädereiſe, f. voyage aux eaux, m.
Bädeſchiff, n. bateau arrangé pour les bains de rivière, m.
Bädeſchwamm, m. éponge, f.; -ſtube, f. cabinet de bain, m.; -wanne, f. baignoire, cuve, f.; -waſſer, n. bain, m. eau de bain, f.; -zeit, f. saison des bains; heure des bains, f.; -zeug, n. ustensiles de bain, m. pl.
Bädiſch, a. de Bade, badois.

Bäffchen, n. petit collet, rabat, m.
Bäffen, vn. japper, glapir.
Bagäge, f. bagage, m.; fig. racaille, f.; -pferd, n. cheval de bât, m.; -wagen, m. fourgon, chariot de bagage, m.
Bägger, m. ponton à creuser; bateau dragueur, cure-môle, m.
Bäggern, va. creuser, débourber; curer, draguer; pêcher (de la tourbe).
Bäggertorf, m. tourbe pêchée, f.
Bähemittel, n. fomentatif, m.
Bähen, va. étuver, bassiner, fomenter; —, n. étuvement, m. fomentation, f.
Bähn, f. chemin, m. voie; route, f.; sentier; parcours, sillage (d'un vaisseau), m.; (Renn-), —, arène; lice, carrière; (astr.) orbite, f.; biseau (d'un couteau), m.; face (d'une hache); panne (d'un marteau); largeur, f. lé, pan (du drap etc.), m.; die — brechen, frayer le chemin; — machen, faire une voie; fig. auf die — bringen, mettre sur le tapis; proposer.
Bähnen, va. aplanir, battre ou frayer le chemin; einem den Weg —, préparer les voies à qn.
Bähnhäuschen, n. (ch. d. f.) guérite, maisonnette, f.
Bähnhof, m. (ch. d. f.) gare, f. embarcadère, débarcadère, m. station, f.; -aufſeher, m. chef de gare, m.
Bähnlinie, f. (ch. d. f.) palier, m.
Bähnlos, a. sans chemin.
Bähnwärter, m. cantonnier, gardien, m.
Bähre, f. bière, civière, f. cercueil, brancard, bard, m.
Bährenträger, m. bardeur, m.
Bährtuch, n. (pl. -tücher) drap mortuaire; poêle, m.
Bähung, f. fomentation, f. étuvement, m.
Bai, f. baie, f. [-e, f.
Baier, m. -in, f. Bavarois, m.;
Baiern, n. la Bavière.
Bairiſch, a. bavarois.
Bäjä, Baies.
Bajäzzo, m. paillasse, m.
Bajonnétt, n. baïonnette, f.
Bäke, f. balise, bouée, f.
Bäktra, Bactres.
Bäktrien, n. la Bactriane.
Balancíren, va. et n. balancer.
Balancírſtange, f. contre-poids, balancier, m.
Balaſtrubin, m. rubis balais, m.
Bald, adv. tôt, bientôt, tantôt, dans peu; de bonne heure, promptement; à peu près, peu s'en faut, facilement, aisément; — hier, — dort, tantôt ici, tantôt là; ſo — als möglich, le plus tôt possible; nicht ſo —, pas si tôt; zu —, trop tôt; ſehr —, en très-peu de temps; ich wäre — gefallen, j'ai failli tomber, j'ai manqué tomber.
Baldachin, m. baldaquin, dais, m.
Bäldig, a. prompt, vite.
Bäldrian, m. valériane, f.
Bälduin, m. Baudouin, m.
Baleäriſche Inſeln, f. pl. les Baléares, f. pl.
Bälg, m. (pl. Bälge) peau; gousse; dépouille (d'un serpent), f.; fig. pop. vilaine créature, f.; môme, moutard, m.; -drüſe, f. follicule, f. [chamailler.
ſich Bälgen, v. pr. se battre, se
Bälgentreter, m. souffleur d'orgues, m. [m.
Bälgerei, f. batterie, f. chamaillis,
Bälken, m. poutre; solive, f.; ſchmaler —, dünner —, soliveau; (Wage-)—, fléau; (Pflug-)—, arbre, m.; -band, n. clef de poutre, f. crampon, m.; -decke, f. plancher de solives, m.; -feller, m. cave plafonnée de poutres, f.; -kopf, m. (arch.) tablette, f.; -riß, m. enrayure, f.; -ſtütze, f. -träger, m. pointal, sommier, m.; -wage, f. romaine, f.; -werk, n. charpente, f.
Ball, m. (pl. Bälle) balle, f.; ballon, globe, m.; (bill.) bille; pelote, f.; (Tanz) bal, m.; den — ſchlagen, jouer à la paume; (bill.) einen — machen, faire une bille.
Ballanzug, m. costume de bal, m.
Ballaſt, m. lest, m.; — einnehmen, lester; — ausladen, délester; -ſchiff, n. lesteur, ou délesteur, m. [ballon, m.
Bällchen, n. petite balle, f. petit
Balleť, f. bailliage, m.
Bällen, m. balle, f. ballot; bouton (d'un fleuret), m.; — an der Hand, paume, f. talon de la main, m.; in — packen, emballer.
Bällen, va. former en pelote; mit geballter Fauſt, le poing fermé; die Fauſt —, serrer le poing; ſich —, v. pr. se pelotonner.
Bällenbinder, m. emballeur m.; -lohn, m. emballage, m.
Bällen|knechte, m. pl. (imp.) chevilles de presse, f. pl.; -leder, n. (imp.) cuir de balles, m.; -ſchnur, f. seizaine, f.; -ſtock, ſ. Packſtock; -waare, f. marchandises en balles, f. pl.; -weiſe, adv. par balles, par ballots; -zinn, n. étain à rouleaux, m.
Ballet, n. ballet, m.; -meiſter, m. directeur des ballets, m.; -tänzer, m. danseur de ballet, m.; -meiſterin, f. danseuse de ballet, de l'opéra, f.; fam. rat, m.
Bällhaus, n. jeu de paume, m.; maison où l'on donne des bals, f.
Bällkleid, n. robe de bal, f. domino, m.; -meiſter, m. paumier, m.; -netz, n. raquette, f.
Ballottíren, vn. ballotter; voter au scrutin, scrutiner; —, n. ballottage, m.
Ballottírkugel, f. ballotte, f.
Bällſchlägel, m. palette, f.; -ſpiel, n. paume, f. jeu de paume, m.
Bälſam, m. baume; fig. parfum, m.; -apfel, m. pomme de merveille, f.; -baum, m. baumier, m.; -blume, f. fleur balsamique, f.; -duft, m. parfum de baume, m.; -frucht, f. fruit du baumier, m.; -geruch, m. odeur balsamique, f.; -harz, n. résine balsamique, f.
Balſamíren, va. embaumer. [m.
Balſamírung, m. embaumement,
Balſamiſch, a. balsamique, embaumé, balsamifère.
Bälſam|ſtraut, n. baume des jardins, m.; -pappel, f. peuplier noir, m.; -pflanze, f. amyris, m.; -ſtrauch, m. baumier du grand Caire, m.
Bälz, f. (chass.) accouplement des coqs de bruyère, m.
Bälzen, vn. (chass.) être en chaleur, être en amour.
Bámbus, m. Bámbusrohr, n. bambou, m.
Bämme, f. Butterbämme.
Bämmeln, ſ. Baumeln.
Banánenbaum, m. bananier, m.
Bánco, adv. de banque.
Band, n. (pl. Bänder) ruban; cordon (d'une montre, d'une décoration etc.); lien, nœud; (charp.) raineau; (tonn.) cerceau, cercle; (an.) ligament; bandage, m.; (dam.) case, f.; fig. (pl. Bande) lien, nœud, m.; in -e ſchlagen, enchaîner; in Ketten und -en, aux fers, dans les fers; —, m. (pl. Bände) volume, tome, m.; reliure, f.
Bandage, f. bandage, m.
Bándartig, a. rubané.
Bándjart, f. (charp.) tire-boucher, m.; -bohrer, m. laceret, m.
Bändchen, n. petit ruban, m. bandelette, f.; petit volume, m.
Bánddraht, m. fil d'archal moyen m. [bande, f.
Bánde, f. bande, troupe, f.; (bill.)
Bándeiſen, n. (tonn.) fer en rubans, m.
Bandelíer, n. bandoulière, f.
Bándereich, a. volumineux; nombreux (bibliothèque -se).
Bánderlehre, f. (an.) syndesmologie, f.
Bándern, va. rubaner (la cire).
Bánd|fabrik, f. manufacture de rubans, f.; -fiſch, m. ruban marin, m.; -förmig, a. en forme de ruban, rubané; -hafen, m. (serr.) gond; (tonn.) davier, m.; -handel, m. rubanerie, f. commerce de rubans, m.; -händler, m. rubanier, m.; -handlung, f. boutique de rubans, f.; -holz, n. (tonn.) bois à cerceaux, m.
Bándigen, va. dompter; apprivoiser; assujettir; fig. réprimer.
Bándiger, m. dompteur, m.
Bándigung, f. apprivoisement, m.; fig. répression, f.
Bandíren, va. (bill.) bander.
Bandit, m. bandit, brigand, brave, m.
Bánd|kram, m. rubanerie, f.; -krämer, m. mercier rubanier, m.; -macher, m. rubanier, m.; -macherin, f. rubanière, f.; -marmor, m. marbre rubané, m.; -meſſer,

n. (tonn.) doloire, f.; -nudeln, f. pl. lazanes, f. pl.; -reif, m. cerceau, m.; -rose, f. nœud de rubans en forme de rose, m. rosette, f.; -schleife, f. nœud de rubans, m. cocarde, f.; -streif, m. bande; (bl.) cotice, f.; -stuhl, m. métier de rubanier, m.; -waare, f. rubanerie, f.; -weide, f. osier, m.; -weber, -wirker, m. rubanier, m.; -weberei, -wirkerei, f. rubanerie, f.; -wurm, m. ver solitaire; ténia, m.

Bänge, a. (comp. banger et bänger, sup. bängst) inquiet; mir ist –, j'ai peur (de); es wird mir – babei, cela m'inquiète; es ist mir angst und –, j'ai grand' peur; es ist mir – um ihn, je crains pour lui; davor (darum) ist mir nicht –, cela ne me fait pas peur; einem – machen, faire peur à qn.

Bängen, v. imp. es bangt mir, j'ai peur, je crains.

Bängigkeit, f. inquiétude, angoisse, détresse, anxiété, f.

Bänglich, a. un peu inquiet: mir ist ganz – dabei, cela m'inquiète beaucoup.

Bänglichkeit, f. inquiétude, peine, angoisse, f.

Bank, f. (pl. Bänke) banc, m.; – ohne Lehne, banquette, f.; (bch.) étal, m.; durch die –, l'un portant l'autre, pêle-mêle; en bloc, en gros; sans distinction, indistinctement; auf die lange – schieben, traîner en longueur; –, (pl. Banken) (com.) banque, f.; -actie, f. action de banque, f.; -agent, m. agent de change, m.; -agio, m. provision de banque, f.; -anweisung, f. billet de banque, m.

Bankart, m. bâtard, m. bâtarde, f.

Bank|bohrer, m. perçoir, m. tarière, f.; -bruch, f. Bankerott: -brüchig, a. insolvable, failli; der –e, le banqueroutier.

Bänkchen, n. petit banc, m.; bancelle, f.

Bankeisen, n. patte, f.

Bänkelsänger, m. chanteur ambulant, ménétrier, m.

Bankerôt, m. banqueroute, faillite, f.; – machen, f. Bankerottiren.

Bankerottiren, vn. faire banqueroute, faillir, manquer.

Bankerottirer, m. banqueroutier, failli, m.

Bankert, f. Bankart.

Bankett, n. banquet, festin, m.

Bankettiren, vn. banqueter.

Bankhalter, m. banquier, m.; -hammer, m. marteau d'établi, m.; -hobel, m. (tonn.) colombe, f.; -lehne, f. dossier, m.; -messer, n. couperet, m.; -note, f. billet de banque, m.; -schein, m. f. Banknote; -schlachten, n. étalage, m. vente de la viande à l'étal, f.; -schlächter, m. étalier, m.; -schreiber, m. commis de banque, m.; -zettel, m. f. Banknote.

Bann, m. ban, bannissement, interdit, m.; excommunication; banlieue, f.; in den – thun, excommunier, anathématiser; levée, f.; fig. charme, m.; -bulle, f. bulle d'excommunication, f.

Bannen, va. mettre au ban; excommunier; frapper d'un charme; clouer, fixer, attacher; évoquer (des esprits); exorciser, conjurer, chasser (des démons, des maladies etc.).

Bänner, m. bannière, f.; -herr, m. seigneur banneret, m.

Bannfluch, m. anathème, m.; excommunication, f.; mit dem – belegen, anathématiser; -formel, f. formule d'excommunication, f.; -forst, m. réserve, f.; -meile, f. banlieue, f.; -strahl, m. anathème, m.; foudres de l'excommunication, du Vatican, f. pl.

Bänse, f. las, m. lassière, f.

Bänsen, va. entasser les gerbes.

Bänus, m. ban, m.; -würde, f. banat, m.

Baptist, m. Baptiste, m.

Bär, a. et adv. comptant, effectif; -e Auslage, f. déboursés, m. pl.; dénué, dépourvu; – und bloß, nu.

Bär, m. ours, m.; (astr.) ourse, f.; junger –, ourson, m.; fig. einen – anbinden, faire des dettes.

Baracke, f. baraque, f.

Barbar, m. barbare, m.

Barbara, f. Barbe, f.

Barbarei, f. barbarie, inhumanité, f.; vandalisme, m. cruauté, f. [barbarement.

Barbarisch, a. barbare; –, adv.

Barbe, f. barbeau, m.

Bärbeißig, a. fam. hargneux, acariâtre. [m.

Bärbeißigkeit, f. esprit hargneux,

Barbier, m. barbier, m.; -becken, n. bassin à barbe, m.; -beutel, m. -besteck, n. f. Barbiersack.

Barbieren, va. raser, faire la barbe; fam. fig. surfaire; attraper, tondre.

Barbiergeselle, m. garçon barbier, frater, m.; -junge, m. apprenti barbier, m.; -messer, n. rasoir, m.; -sack, m. trousse, f.; -serviette, f. linge à barbe, m.; -stube, f. boutique de barbier, f.; -zeug, n. étui de barbier, m. trousse, f.

Barcelona, Barcelone.

Barcelonisch, a. barcelonais, de Barcelone.

Bärchen, m. futaine, f.; –, a. de futaine; -weber, m. futainier, m.

Bardengesang, m. bardit, m.

Bärenartig, a. ursin.

Bärenfelle, f. couverture de peau d'ours, f.; -fang, m. piége pour les ours, m.; -haß, f. chasse à l'ours avec des dogues, f.; -haut, f. peau d'ours, f.; fig. auf der faulen – liegen, croupir dans l'oisiveté, rester sur les tisons; -häuter, m. fainéant, vaurien, m.; -häuterei, f. fainéantise, f.; -jagd, f. chasse à l'ours, f.; -klau, f. (bot.) acanthe, f.; -mäßig, a. lourd, sauvage comme un ours; -mütze, f. f. Bärmütze; -raupe, f. chenille-marte, f.; -schmalz, m. suif d'ours, m.

Barétt, n. barrette, f.; -macher, m. barrettier, m.

Bärfrost, m. première gelée, f. froid sec, m.

Bärfuß, adv. nu-pieds.

Bärfüßer (-Mönch), m. religieux déchaussé, carme, cordelier, m.

Bärfüßig, a. déchaussé, les pieds nus.

Bärhaupt, Bärhäuptig, a. et adv. fam. nu-tête, la tête-nue.

Bärin, f. ourse, f.

Bärkauf, m. marché comptant, m.

Bärke, f. barque, f.; fleine –, barquerolle, f. [reaux, m. pl.

Bärkhölzer, n. pl. (arch. n.) car-

Bärlapp, m. (bot.) lycopode à massue; pied de loup, m.

Bärme, f. f. Bratfisch.

Bärme, f. levure, f.

Bärmherzig, a. miséricordieux; fig. pitoyable, miséréble; -e Brüder, frères de la Charité, m. pl.; -e Schwestern, filles de la Miséricorde, f. pl.; –, adv. miséricordieusement; fig. pitoyablement. [charité, pitié, f.

Bärmherzigkeit, f. miséricorde;

Bärmuff, m. manchon de peau d'ours, m.

Bärmütze, f. bonnet de grenadier, bonnet à poil; kolbak, m.

Bärn, m. f. Krippe, Banse.

Bärnabas, m. Barnabé, m.

Barôck, a. baroque.

Barometer, m. baromètre, m.; -stand, m. hauteur du baromètre, f.

Barôn, m. baron, m.

Baronesse, Barônin, f. baronne, f.

Baronisiren, va. baroniser.

Bärre, f. Bärren, m. barrière; barre, f. lingot, m.

Barrét, f. Barett. [f.

Bärs, Bärsch, m. perche (poisson),

Bärsch, a. rude, âpre, sévère, brusque; – anfahren, brusquer.

Bärschaft, f. argent comptant, comptant, m. caisse, encaisse, f. espèces, f. pl. [rie, f.

Bärschheit, f. rudesse, brusque-

Bärsendung, f. (com.) envoi d'espèces, envoi de numéraire, m.

Bärt, m. (pl. Bärte) barbe; moustache, f.; – einer Katze, moustaches, f. pl.; – eines Schlüssels, panneton d'une clef, m.; fig. in den – brummen, marmotter entre ses dents; -becken, n. bassin à barbe, m.; -bürste, f. bigotère, f.

Bärtchen, n. petite barbe, f.

Bärte, f. fanon, m. barbe, f.

Bärtelfäden, m. pl. barbillons, m. pl.; -fisch, m. barbu, m.; -gerste, f. orge barbue, f.; -gras, n. barbon, m.; -haar, n. poil de barbe, m.; -hafer, m. haveron (plante), m.

Bartholomäus, m. Barthélemi, Bartholomée, m.; -nacht, f. la Sainte Barthélemi; massacre de la St. Barthélemi, m.

Bärtig, a. barbu; (bl.) barbé.
Bärtlos, a. et adv. sans barbe; imberbe; -moos, n. mousse barbue, f.; -neige, f. fam. houspillon, m.; -nelke, f. mignonnette, f.; -salbe, f. ſ. Bartſeife; -ſcherer, m. barbier, m.; -ſeife, f. savon pour faire la barbe, m.; -wichſe, f. cire à moustaches, f.
Barútſche, f. calèche, f.
Bärwurz, f. méon (plante), m.
Bärzahlung, f. pay(i)ement comptant, m.
Baſalt, m. basalte, m.; -haltig, a. basaltique; -ſchiefer, m. basalte schisteux, m.
Baſanſit, m. basanite, f.
Bäschen, n. petite cousine, f.
Bäſe, f. tante; cousine; fam. commère, f.
Bäſel, (Basle), Bâle.
Bäſeler, m. Bâlois, m.
Baſilienkraut, n. basilic, m.
Baſilikon, f. pl. basiliques, f. pl.
Baſiliſk, m. basilic, m.
Baſilius, m. Basile, m.
Bäſis, f. base, f.
Bäſiſch, a. (chim.) basique.
Bäskier, m. pl. Basques, Vascons, m. pl.
Bäß, m. (pl. Bäſſe) basse, basse-contre, basse-taille, f.; – ſingen, chanter la basse; -bläſer, m. basson, m.; -geige, f. violoncelle, m. basse de viole, f.; -geiger, m. joueur de basse de viole, m.
Baſſiſt, m. basse, basse-contre, f.
Bäßlaute, f. théorbe, f.; -ſänger, ſ. Baſſiſt; -ſchlüſſel, m. (mus.) clef de f-ut-fa, f.; -ſtimme, f. basse, basse-contre, basse-taille, f.; eine – haben, avoir du creux.
Bäſt, m. liber, livret, aubier, m.; – vom Flachſe, filasse de lin; – von Linden ꝛc., écorce, f.; – der Cocusnüſſe, brou, m.
Bäſta! int. suffit! assez! baste!
Baſtárd, m. bâtard, m.; bâtarde, f.; -art, f. -geſchlecht, n. espèce bâtarde, f. genre bâtard, m. espèce hybride; race bâtarde, f.; -pflanze, f. plante hybride, f.
Baſtei, f. bastion, m.
Bäſten, Bäſt ..., a. d'écorce, ꝛc. B. Bäſthut, m. chapeau d'écorce, m.
Bátaver, Batávier, m. Batave, m. et f.
Batávien, n. la Batavie.
Batáviſch, a. batave.
Bätica, n. la Bétique.
Bätingshölzer, n. pl. bittes, f. pl.
Batiſt, m. batiste, f.
Batiſten, a. de batiste. [tiste, m.
Batiſtweber, m. fabricant de ba-
Bätzen, m. batz (monnaie), m.
Bau, m. construction, structure, f.; bâtiment, édifice; terrier (des renards etc.), m.; culture (des plantes), f.; -amt, n. intendance des bâtiments, f.; -anſchlag, m. devis, m.; -art, f. structure, façon de bâtir, f.; style d'architecture, m.; -aufſeher, m. intendant des bâtiments, m.; -beſichtigung, f. inspection des bâtiments, f.
Bauch, m. (pl. Bäuche) ventre, m.; fam. panse, f.; – einer Violine, coffre d'un violon, m.; ſeinen – pflegen, être sujet à son ventre; -binde, f. bandage de corps, m.; ceinture, f.; -diener, m. gastrolâtre, m.; -dienſt, m. gastrolâtrie, f.
Bäuche, ſ. Beuche. [forjeter.
ſich Bauchen, v. pr. faire le ventre,
Bauchfell, n. péritoine, m.; -fett, n. panne, f.; -finne, f. nageoire abdominale, f.; -floſſer, m. pl. abdominaux (poissons), m. pl.; -fluß, m. diarrhée, lienterie, f.; -förmig, a. en forme de ventre; -gegend, f. région du ventre, f.; -geſchwulſt, f. tumeur au ventre, f.; -grimmen, n. colique, f. tranchées, f. pl.; -gurt, m. sousventrière; sangle, f.; -höhle, f. cavité du bas-ventre, f.
Bauchig, Bäuchicht, a. à ventre; convexe, bombé; ventru.
Bauchkneipen, ſ. Bauchgrimmen; -krampf, m. colique, f.; -krankheit, f. maladie gastrique, f.; -muskel, m. (an.) muscle abdominal, m.; -naht, f. suture du bas-ventre, f.; -redekunſt, f. art du ventriloque, m.; -redner, m. ventriloque, gastriloque, m.; -riemen, m. (sell.) courroie, sangle, sous-ventrière, f.; -ſchmerz, m. ſ. Bauchgrimmen; -ſorge, f. gastromanie, f.; -ſtich, m. (chir.) ponction, f.; -übel, n. ſ. Bauchkrankheit.
Bauchung, f. bombement, m. convexité, f.
Bauchwaſſerſucht, f. ascite, f.; -weh, n. mal de ventre, m.; -wunde, f. blessure au ventre, f.
Baudirector, m. directeur des bâtiments, m.
Bauen, va. bâtir, construire, édifier, élever; labourer, cultiver; exploiter (une mine); ich baue auf ſein Wort, je compte sur sa parole; Luftſchlöſſer –, bâtir des châteaux en Espagne; ſchön gebaut, bien fait; ſich arm –, se ruiner en bâtissant; – (von Vögeln), nicher, s'établir; –, n. construction, f. établissement, m.; culture; production; exploitation, f.
Bauer, m. paysan; villageois; cultivateur, laboureur; pion (aux échecs); valet (aux cartes); fig. rustre, lourdaud, m. (ſ. a. Vogelbauer); -bengel, m. rustre, rustaud, m.; -burſche, m. jeune paysan, m.
Bauerde, f. terreau, m. terre végétale, f.
Bauer|dirne, f. jeune paysanne, f.; -flegel, ſ. Bauerbengel; -frau, f. paysanne, f.; -gut, n. terre d'un paysan, f.; bien taillable, m.; -haft, a. paysan, rustique, grossier; -haus, n. maison d'un paysan, cabane, f.; -hof, m. ferme, métairie, f.; -hund, m. mâtin, m.; -hütte, f. cabane, chaumière, hutte, f.
Bäuerin, f. paysanne, f.
Bäueriſch, a. rustique; fig. paysan, grossier; –, adv. à la paysanne, rustiquement.
Bauer|jacke, f. jaquette, f.; -junge, m. petit paysan, m.; -kerl, m. manant; rustre, rustaud, m.; -kittel, m. sarrau, m. souquenille, blouse, f.; -leben, n. vie rustique, f.; -lehen, n. fief rural, m. [de paysan.
Bäuerlich, a. rustique, rural,
Bauer|lied, n. air champêtre, m.; -lümmel, m. lourdaud, rustaud, manant, m.; -mädchen, n. jeune paysanne, f.; -magd, f. servante villageoise, f.; -menſch, n. fam. lourdaude, f.; -nauſtand, m. révolte des paysans, f.; der franzöſiſche –, la Jacquerie; -nkrieg, m. guerre contre les paysans révoltés, f.; -nregel, f. pratique, maxime de paysans, f.; -nſchinder, m. maltôtier, concussionnaire, m.; -nſenf, m. thlaspi, m.; -nſprache, f. patois de village, m.; -nſtand, m. classe, f. ordre, état de paysans, m. paysans, m. pl.; -nſtolz, m. fig. sot orgueil, m.; –, a. sottement orgueilleux; -ntanz, m. danse à la paysanne, f.; -pferd, n. cheval de labour, m.; -regel, m. lourdaud, m.; -ſchaft, f. corps de paysans, m.; -ſchenke, f. cabaret de village, m.; -ſmann, m. (pl. -leute) paysan, m.; -ſprache, ſ. Bauernſprache; -ſtolz, ſ. Bauernſtolz; -tölpel, m. lourdaud, palot, m.; -volk, n. gens de village, villageois, m. pl.; -weſen, n. rusticité, f.; -wirthſchaft, f. économie rustique, f.
Baufach, n. architecture, f.
Baufällig, a. qui menace ruine, caduc, croulant; fig. délabré; – werden, se détruire; menacer ruine.
Baufälligkeit, f. caducité, f.; fig. délabrement, m.
Baufeſt, a. bâti à chaux et à ciment; -fläße, f. train, m.; -freiheit, f. liberté, ou permission de bâtir, f.; -frohne, f. corvée pour la construction d'un bâtiment, f.; -gefangener, m. prisonnier condamné au travail de brouette, forçat, m.; -geiſt, m. manie de bâtir, f.; -gerüſt, n. échafaud, échafaudage, m.; -haft, a. (mine) exploitable; -herr, m. propriétaire qui fait bâtir; entrepreneur en (de) bâtiments, m.; -hof, m. chantier, m.; -holz, n. bois de charpente, bois de construction, m.; -koſten, pl. frais de construction, m. pl.; -kunſt, f. architecture, f.; -künſtler, m. architecte, m.; -leute, m. pl. ouvriers, travailleurs, m. pl.

Baülich, a. im -en Stande erhalten, entretenir en bon état.

Baü|luſt, f. plaisir de bâtir, m. envie de bâtir, f.; -luſtig, a. qui a envie de bâtir; qui a le goût des constructions.

Baüm, m. (pl. Bäume) arbre, m.; (tiss.) ens(o)uple, ensuble, f.; brancard, m.; -agath, m. agate arborisée, f.; -ähnlich, a. ressemblant à un arbre; -aloe, f. aloès en arbre; agavé, m.; -artig, ſ. Baumähnlich. [m. pl.

Baümaterialien, n. pl. matériaux, Baümbaſt, m. écorce d'arbre, f.; -blüthe, f. fleuraison, f.

Bäümchen, n. petit arbre, arbrisseau, m.

Baümeiſter, m. architecte, m.

Baümeln, vn. pendiller, brandiller; —, n. brandillement, m.

Baümen, vn. (chass.) brancher.

ſich Bäümen, v. pr. se cabrer, se dresser.

Baümjeule, f. hulotte, f.; -falk, m. hobereau, m.; -förmig, a. en forme d'arbre; (bot.) arboré; arborescent; -fraß, m. carie, f.; -gang, m. allée, f.; -gans, f. cravan, m. barnacle, f.; -garten, m. verger, jardin fruitier, m.; -gärtner, m. jardinier-planteur, pépiniériste, m.; -gärtnerei, f. culture des arbres, f.; -geländer, n. espalier, m.; -grille, f. cigale, f.; -hacker, m. grimpereau, m.; -harz, n. gomme, résine, f.; -hecke, f. haie, f.; -hoch, a. de la hauteur d'un arbre; -holz, n. bois de haute-futaie, m.; -knospe, f. bourgeon, m.; -lang, a. de la longueur d'un arbre; fig. très-long; gigantesque; -läufer, m. grimpereau, grimpart, m.; -laus, f. puceron, m.; -leiter, f. échelle double, échelle brisée, f.; -lerche, f. alouette des bois, f.; -malve, f. guimauve, f.; -marder, m. martre des bois, f.; -nachtigall, f. rougette, fauvette des bois, f.; -nymphe, f. hamadryade, f.; -öl, n. huile d'olives, f.; -pappel, f. mauve en arbre, f.; -pfahl, m. tuteur, échalas, m.; -reich, a. riche en arbres, bien planté, peuplé d'arbres; -rinde, f. écorce, f.; -ſaft, m. sève, f.; -ſäge, f. scie des jardiniers, f.; -ſcheere, f. ciseaux des jardiniers, m. pl.; -ſchlag, m. feuillée, touche d'arbre, f.; -ſchnitt, m. ébranchement, m.; -ſchröter, m. cerf-volant, m.; -ſchule, f. pépinière, f.; -ſchwamm, m. agaric, m.; -ſtark, a. de la grosseur d'un arbre; fig. robuste, très-fort; -ſtein, m. dendrite, f.; -ſtutzel, m. picot, m.; -ſtütze, f. échalas, étançon, m.; -wachs, n. emplâtre d'ente, m.; -wärter, m. garde des bois, m.; -wolle, f. coton, m.; -wollen, a. de coton; -wollenbaum, m. cotonnier en arbre, m.; -wollengarn, n. fil de coton, coton filé, m.; -wollenſtaude, f. cotonnier, xylon, m.; -wollenwaare, f. étoffe de coton, f. cotons, m. pl.; cotonnade, f. rouenneries, f. pl.; -wollenweberei, f. manufacture de coton, f.; -wollenzeug, n. étoffe de coton, f. ſf.

Baümzucht, f. culture des arbres, Baüordnung, f. ordonnance qui concerne les bâtiments, f.; -platz, m. emplacement; chantier, m.; -rath, m. conseiller des bâtiments, m.; -riß, m. plan d'un bâtiment, m.; -ſand, m. sable à mortier, m. [soufflé, m.

Baüsback, m. fam. joufflu, bour-Baüsbäckig, a. boursouflé, joufflu.

Baüſch, m. (pl. Bäuſche) bourrelet, bourlet; paquet, tas; bouffi (d'un habit), m.; in — und Bogen, en bloc; à forfait; -ärmel, m. manche bouffée, f. [f.

Bäüſchchen, n. (chir.) compresse, Baüſchen, vn. bouffer, bomber.

Baüſchig, a. bouffant, boursouflé, bouffi, bombé. [en bloc, m.

Baüſchkauf, m. (pl. -käufe) achat Baüſchule, f. école d'architecture, f.; -ſchutt, m. décombres, m. pl.; -ſtändig, a. ſ. Baulich; -ſtein, m. pierre à bâtir, f.; -ſtelle, f. ſ. Bauplatz; -ſtück, n. tronche, f.; -ſucht, f. manie de bâtir, f.; -ſüchtig, a. er iſt —, il a la manie (folie) de bâtir; c'est un bâtisseur.

Baüſten, f. pl. bâtisse, f. constructions, f. pl.; öffentliche —, travaux publics; édifices publics, m. pl.

Baüſverſtändig, a. expert (en architecture); -weſen, n. architecture, f.; travaux publics, m. pl.; -wuth, f. manie de bâtir, f.

Bauz! int. pouf!

Bayer ꝛc., ſ. Baier ꝛc.

Beabſichtigen, va. avoir en vue.

Beachten, va. observer, remarquer; faire attention à.

Beachtenswerth, a. remarquable; digne d'attention. [tion, f.

Beachtung, f. considération, attenBeamtenherrſchaft, f. bureaucratie, f. [m. pl.

Beamtenſtand, m. fonctionnaires, Beamter, m. officier, fonctionnaire, employé, m. [ter.

Beängſtigen, va. alarmer, inquiéBeängſtigung, f. anxiété, inquiétude, angoisse, f. [tendre à.

Beanſpruchen, va. réclamer, préBeanſtanden, va. ajourner; mettre opposition à.

Beantragen, va. irr. faire une motion; proposer.

Beantworten, va. répondre à ...

Beantwortung, f. réponse, repartie, réplique, f.

Bearbeiten, va. travailler, façonner; cultiver, labourer; endoctriner, agir sur l'esprit de ...

Bearbeiter, m. rédacteur, éditeur, m.

Bearbeitung, f. travail, m.; culture; manière de traiter; révision, rédaction, f.

Beargwohnen, va. soupçonner.

Beatrix, f. Béatrice, f.

Beaufſichtigen, va. surveiller.

Beaufſichtigung, f. surveillance, f.

Beaufſragen, va. charger (de, mit), commettre.

Beaufſragter, m. commis, agent, mandataire, m.

Beäugeln, va. lorgner, guigner.

Beaugenſcheinigen, va. envisager; visiter. [(en)rubaner.

Bebändern, va. garnir de rubans, Bebauen, va. cultiver; couvrir de bâtiments.

Bebauung, f. culture; exploitation; construction de maisons sur ..., f.

Beben, vn. trembler; frémir; tressaillir; —, n. tremblement, frémissement, m.

Bebern, vn. fam. trembloter.

Bebleichen, va. garnir de fer blane.

Beblümt, p. et a. émaillé de fleurs.

Bebrämen, va. garnir, border.

Bebrüten, va. couver.

Becher, m. gobelet, bocal; calice, m. coupe, timbale, f. cornet (à dés), m.; -förmig, a. en forme de gobelet; -glas, n. verre en forme de gobelet, m.

Becherklang, m. son, choc des verres, m. [voter.

Bechern, vn. fam. gobelotter, buBecherſpiel, n. jeu de gobelets, m.

Becken, n. bassin; (an.) bassinet, m.; (mus.) cymbale, f.; -förmig, a. en forme de bassin; -ſchläger, m. joueur de cymbales, m.

Bedächen, va. couvrir d'un toit.

Bedacht, m. considération, réflexion, f.; mit —, avec circonspection; mit gutem —, de propos délibéré; auf etw. — ſein, songer à qc.; auf etw. — nehmen, prendre qc. en considération; faire réflexion à qc.

Bedacht, p. et a. (ſ. Bedenken); réfléchi; — ſein (auf), songer (à), avoir soin (de), aviser (à).

Bedächtig, Bedächtlich, a. circonspect, prudent; —, adv. avec circonspection.

Bedächtigkeit, Bedächtlichkeit, f. circonspection, prudence, f.

Bedächtſam, ſ. Bedächtig.

Bedächtſamkeit, ſ. Bedächtigkeit.

Bedachung, f. toiture, couverture, f.

ſich Bedanken, v. pr. remercier (qn., bei einem); rendre grâces (de qc., für etw.); refuser avec politesse.

Bedarf, m. nécessaire, m. besoins, m. pl.; mein —, ce qu'il me faut; quantité exigée, f.

Bedauerlich, ſ. Bedauernswürdig.

Bedauern, va. plaindre, regretter, avoir pitié.

Bedauern, n. regret, m.; pitié, compassion, f.

Bedauernswürdig, -werth, a. regrettable, digne de regret, à plaindre, déplorable.

Bedecken, va. couvrir; cacher; abriter; escorter; ſich —, v. pr. se couvrir, mettre son chapeau.

Bedéckung, f. couverture; escorte, f. convoi, m.; -ſchiff, n. conserve, f.

Bedénken, va. irr. penser, songer, réfléchir, considérer, faire réflexion; faire attention à; einen —, pourvoir qn.; léguer qc. à qn.; einem etw. zu — geben, livrer qc. aux réflexions de qn.; ſich —, v. pr. faire réflexion sur ..., délibérer; hésiter; se pourvoir, ne pas s'oublier, songer à soi; bis dahin iſt es noch Zeit ſich zu —, il y a jour d'avis; balancer, hésiter; —, n. délibération, réflexion, considération, f. avis; scrupule, doute, m. hésitation, difficulté, f.; rechtliches —, réponse de droit, f.; — tragen zu ..., faire difficulté de ..., hésiter à ...; ſich über etw. ein — machen, se faire scrupule de qc.; ein — einholen, demander une consultation.

Bedénklich, a. digne de réflexion; fig. périlleux, dangereux, épineux, délicat, grave, sérieux; soucieux; das macht mich —, cela me rend inquiet.

Bedénklichkeit, f. hésitation, irrésolution, f. doute, m. difficulté, f. scrupule, m.

Bedénkzeit, f. temps, délai pour délibérer, répit, m. surséance, f.; ſich — nehmen, prendre lettres d'avis; ſich — ausbitten, demander du temps pour réfléchir.

Bedeúten, va. donner à entendre; ſich — laſſen, entendre raison; —, vn. signifier, vouloir dire; être un signe, être un présage; was ſoll das —? que veut dire cela? das hat viel zu —, cela est d'une grande importance; es hat nichts zu —, ce n'est pas une affaire, n'importe; die Wunde hat nichts zu —, la blessure n'est pas dangereuse.

Bedeútend, a. signifiant, important, considérable, de conséquence; —, adv. considérablement, beaucoup, très-.

Bedeútſam, a. significatif.

Bedeútſamkeit, f. importance, f.

Bedeútung, f. signification, acception, f. sens (d'un mot); signe, présage, m.; Mann von —, homme d'importance, m.

Bedeútungslos, a. insignifiant.

Bedeútungsloſigkeit, f. insignifiance, f.

Bedeútungsvoll, a. significatif.

Bedienen, va. servir; administrer; (jeu) donner de la couleur; ſich —, v. pr. se servir (de qc., einer Sache); ſich einer Gelegenheit —, profiter d'une occasion.

Bedienſteter, m. employé, m.

Bedientengeſchwätz, n. propos d'antichambre, m. pl.

Bedientenvolk, n. valetaille, f.

Bedienter, m. domestique, valet, m.

Bedienung, f. service, emploi, m. charge, fonction, f.; hier iſt ſchlechte —, on est mal servi ici.

Beding, n. ſ. Bedingung.

Bedingen, va. irr. stipuler, réserver; accorder; eine Arbeit —, convenir du prix d'un ouvrage; hypothétique; durch etw. bedingt ſein, dépendre de qc.

Bedíngniß, f. condition, f.

Bedíngt, a. conditionnel.

Bedíngtheit, f. dépendance, f.

Bedíngung, f. condition, stipulation; réserve, f.; unter der —, sous la condition, à condition; unter jeder —, sans réserve, coûte que coûte; -ſatz, f. hypothèse, f.; -ſweiſe, adv. conditionnellement.

Bedrängen, va. presser, affliger, embarrasser; bedrängte Umſtände, m. pl. gêne, détresse, situation fâcheuse, f.

Bedrängniß, Bedrängung, f. affliction, f. tourment, m. situation fâcheuse, gêne, tribulation, f.

Bedróhen, va. menacer (de, mit).

Bedróhlich, a. menaçant; (dr.) comminatoire. [nation, f.

Bedróhung, f. menace; commi-

Bedrücken, va. imprimer (sur).

Bedrücken, va. opprimer, presser.

Bedrücker, m. oppresseur, m.

Bedrückung, f. oppression, vexation, f.

Bedúine, m. Bédouin, m.

Bedúnken, v. imp. paraître, sembler; ſich — laſſen, croire; es will mich —, il me semble; —, n. avis, m. opinion, f.; meines -s, selon moi, à mon avis.

Bedürfen, vn. irr. einer Sache —, avoir besoin de qc., manquer de qc.; exiger; nicht —, n'avoir que faire de; es bedarf keines Beweiſes, il ne faut pas de preuves.

Bedürfniß, n. besoin, m. nécessité, exigence, f.; dringendes —, besoin urgent ou pressant, m.

Bedürftig, a. nécessiteux, pauvre; einer Sache — ſein, avoir besoin de qc. [gence, f.

Bedürftigkeit, f. nécessité, indi-

Beéhren, va. honorer (de qc., mit etw.), faire honneur à ...

Beeiden, Beeidigen, va. assermenter, affirmer par serment.

Beeidigung, f. serment, m. confirmation par serment; action de faire prêter serment, f.

ſich Beéifern, v. pr. s'empresser, avoir du zèle pour...; ich werde mich — zu..., je ferai de mon mieux pour .., [m.

Beéiferung, f. zèle, empressement,

ſich Beéilen, v. pr. se hâter, se dépêcher, s'empresser, se presser.

Beeinträchtigen, va. porter préjudice à, faire tort à, porter atteinte à; einen in ſeinen Rechten —, empiéter sur les droits de qn.

Beeinträchtigung, f. grief, tort, préjudice, m.

Beéndigen, va. finir, achever.

Beéndigung, f. achèvement, m. fin, conclusion, f. [restreindre.

Beéngen, va. rétrécir, serrer; fig.

Beéngung, f. rétrécissement, serrement, m.; fig. restriction, f.

Beérben, va. hériter de qn.

Beérdigen, va. enterrer, ensevelir.

Beérdigung, f. enterrement, m. inhumation, f.; -feierlichkeit, f. funérailles, f. pl.

Beére, f. baie, f. grain; fig. fam. coup de bec, m.

Beéren|artig, -förmig, a. en forme de baie; -tragend, a. baccifère.

Beét, n. couche, planche, f.; parterre, carreau, m. plate-bande, f.

Beéte, f. ſ. Mangold.

Beétweiſe, adv. par couches, par planches.

Befähigen, va. rendre capable, autoriser, mettre à même.

Befähigung, f. aptitude, capacité; autorisation, f.

Befährbar, a. praticable; navigable, tirant.

Befáhren, va. irr. naviguer; fréquenter (un chemin); gut zu —, tirant; einen Schacht —, descendre dans un puits.

Befáhrung, f. fréquentation; (ch. d. f.) exploitation; navigation, f.; visite (d'une côte); descente (dans un puits), f.

Befállen, va. irr. attaquer, saisir, surprendre; es befällt ihn ein Fieberſchauer, il lui prend un frisson de fièvre.

Befángen, p. et a. gêné, embarrassé, intimidé; prévenu, fasciné; étroit (esprit); partial (juge); préoccupé, interdit; confus, surpris, décontenancé.

Befángenheit, f. embarras, m. timidité, f.

Befáſſen, va. fig. ſich mit etw. —, s'occuper, ou se mêler de qc.

Beféhden, va. faire la guerre à ...

Beféhdung, f. défi, m. hostilités, f. pl.

Beféhl, m. ordre, commandement, m.; obrigkeitlicher —, ordonnance, f. mandement, m. öffentlicher —, édit, m.; auf —, par ordre; bis auf weitern —, jusqu'à nouvel ordre; was ſteht zu Ihrem Befehle? qu'y a-t-il à vos ordres? es ſteht Ihnen zu —, c'est à votre disposition, à votre service; zu —, Herr Oberſt! oui, mon colonel!

Befehlen, va. irr. ordonner, commander; über etw. —, disposer de qc.; wie Sie —, comme il vous plaira; wie — Sie? plaît-il? was — Sie? que désirez-vous? Sie haben darüber zu —, vous en êtes le maître; haben Sie nichts zu —? n'y a-t-il rien pour votre service? ſeine Seele Gott —, remettre son âme entre les mains de Dieu; Gott befehlen! adieu! [tranchant.

Befehlerisch, a. fam. impérieux,

Befehligen, va. commander, donner ordre; befehligt werden, recevoir l'ordre; être chargé, être commandé, être sous le commandement de.

Befehlshaber, m. commandant, m.; -haberiſch, f. Befehlerisch; -haberſtelle, f. commandement,

m.: -sweise, adv. par forme d'ordre, en commandant; -swidrig, a. contraire à un ordre.
Befeilen, va. limer, fourbir.
Befeinden, va. être hostile à.
Befestigen, va. attacher, affermir, fortifier; fig. affermir; resserrer; ein Tau –, amarrer une corde.
Befestigung, f. affermissement, m. fortification, f.; -skunst, f. fortification, architecture militaire, f.
Befeuchten, va. humecter, mouiller. [rosement, m.
Befeuchtung, f. mouillure, f. ar-
Befiedern, va. emplumer, empenner.
Befinden, va. irr. trouver; für gut –, trouver bon, juger à propos; sich –, v. pr. se trouver, être, demeurer, séjourner; se porter; wie – Sie sich? comment vous portez-vous? sich bei etw. wohl –, se trouver bien de qc.; –, n. état, état de la santé, m.; manière d'être; sich nach dem – erkundigen, demander les portements; nach – der Umstände, selon les circonstances.
Befindlich, a. qui est, qui se trouve, situé.
Beflechten, va. garnir d'un tissu.
Beflecken, va. tacher, souiller, salir; (cordon.) mettre une hausse; mit Blut –, ensanglan-
Beflckung, f. souillure, f. [ter.
sich Befleißigen, v. pr. s'appliquer, s'attacher à qc.; tâcher, s'efforcer, avoir soin; sich der Theologie –, étudier en théologie.
Beflissen, p. et a. appliqué, attaché, adonné à qc., soigneux de qc., zélé; -er, m. étudiant (en), m. [tion, f.
Beflissenheit, f. étude, applica-
Beflissentlich, adv. soigneusement, avec application.
Beflügeln, va. fig. donner des ailes, accélérer; beflügelt, ailé; précipité.
Beflören, va. couvrir de gaze, de crêpe. [observer.
Befolgen, va. suivre, exécuter;
Befolgung, f. exécution, observation, f.
Beförderer, m. protecteur; fig. mécène; fauteur, m.
Beförderlich, a. favorable.
Befördern, va. expédier; accélérer, hâter, favoriser, seconder; einen –, placer qn., avancer, promouvoir qn.
Beförderung, f. expédition, f.; avancement, m. promotion, f.; -smittel, n. moyen, véhicule, acheminement, m.
Befrachten, va. charger; affréter (un vaisseau).
Befrachter, m. (mar.) affréteur, m.
Befrachtung, f. chargement; (mar.) affrètement, m.
Befragen, va. questionner, interroger; einen um etw. –, demander qc. à qn.; sich –, v. pr. s'enquérir, s'informer (de qc.); sich bei einem –, consulter qn. (sur qc.).
Befragen, n. Befragung, f. enquête, information, consultation, f.
Befreien, va. délivrer; dispenser, dégager; affranchir (des impots); exempter; libérer.
Befreier, m. libérateur, m.; -in, f. libératrice, f.
Befreiung, f. délivrance, f.; affranchissement, m. dispense; exemption, immunité, f.; -skrieg, m. guerre d'indépendance, f.
Befremden, v. imp. surprendre, paraître étrange; das befremdet mich, cela m'étonne; –, n. surprise, f. étonnement, m.
Befremdend, Befremdlich, a. étonnant, surprenant, étrange.
Befremdung, f. surprise, f. étonnement, m. [manger de qc.
Befressen, va. irr. ronger qc.,
Befreunden, va. lier d'amitié, rapprocher, réunir; er suchte sie mit einander zu –, il s'empressa à ménager entr'eux des liaisons d'amitié; sich –, v. pr. s'apparenter (à qn., mit einem), s'allier; faire amitié; sich mit dem Gedanken –, se familiariser avec l'idée.
Befreundeter, m. -e, f. parent, -e, allié, -e, proche. [f.
Befreundung, f. parenté; alliance,
Befriedigen, va. contenter, satisfaire; apaiser; munir d'une haie; assouvir (son orgueil); payer.
Befriedigung, f. pay(i)ement, contentement, m. satisfaction, f.; assouvissement; enclos, m.
Befruchten, va. féconder, fertiliser.
Befruchtung, f. fécondation, f.
Befugen, va. autoriser.
Befugniß, f. droit, m.; autorisation; faculté; compétence, f.; die – erhalten, autoriser.
Befugt, a. autorisé, en droit; compétent. [n. toucher, m.
Befühlen, va. tâter, toucher; –,
Befühlung, f. maniement, m.
Befund, m. état, m. situation, f.
Befürchten, va. craindre, appréhender, avoir peur.
Befürchtung, f. crainte, appréhension, f. [qc., mit etw.).
Begaben, va. douer, pourvoir (de
Begabung, f. don, m. dotation; capacité, f. talent, m.
Begaffen, va. fam. regarder (la) bouche béante.
Begaffer, m. bayeur, m.
sich Begatten, v. pr. s'accoupler, s'apparier. [m.
Begattung, f. accouplement, coït,
sich Begeben, v. pr. irr. se passer, se faire; sich wohin –, se rendre, aller; sich einer Sache –, renoncer à qc., se désister de qc.; es begab sich daß ..., il arriva que ...; sich auf die Reise –, se mettre en chemin; sich zu Bette –, se mettre au lit, se coucher; sich nach Hause –, se retirer; sich in den Ehestand –, se marier; sich in Gefahr –, se mettre en danger; s'exposer.
Begebenheit, f. Begebniß, n. aventure, f. événement, m.
Begegnen, vn. einem –, rencontrer qn.; fig. arriver; prévenir; einander –, se rencontrer; es ist ihm ein Unglück begegnet, il lui est arrivé un malheur; fig. einer Einrede –, prévenir une objection; einem Uebel –, obvier, remédier à un mal; einem höflich –, traiter qn. civilement; übel –, en user mal (avec qn.); grob –, rudoyer (qn.).
Begegniß, n. rencontre, f. accident, événement, m.
Begegnung, f. rencontre, f.; fig. traitement, accueil, m.
Begehen, va. irr. aller d'un bout à l'autre; einen Fehler –, faire une faute; eine Sünde –, commettre un péché; ein Fest –, célébrer une fête.
Begehr, n. demande, f. désir, m. envie, f.
Begehren, va. convoiter; désirer, souhaiter, demander; exiger; zur Ehe –, demander, ou rechercher en mariage.
Begehrenswerth, a. désirable.
Begehrlich, a. exigeant; avide, cupide; désirable.
Begehrlichkeit, f. convoitise; habitude de trop exiger, cupidité, avidité, f.
Begehrung, f. -strieb, m. appétit concupiscible, m.; -svermögen, n. faculté appétitive, f.; -swerth, s. Wünschenswerth.
Begehung, f. action de commettre etc., célébration (d'une fête), f.; -sünde, f. péché de commission, m.
Begeifern, va. baver sur, souiller de bave; fig. jeter le venin de la calomnie (sur qn.).
Begeistern, va. inspirer; exalter; animer; enflammer; enthousiasmer.
Begeisterung, f. inspiration, f.; enthousiasme, m.; dichterische –, verve, fougue poétique, f.
Begierde, f. appétit; désir, m. avidité, concupiscence, passion, f.; sinnliche –, appétit sensuel, m.; ich brenne vor –, je brûle d'envie.
Begierig, a. désireux; avide (de, nach, auf), cupide (d'argent); passionné, âpre; ich bin sehr – etw. Neues zu erfahren, je suis bien curieux d'apprendre des nouvelles.
Begießen, va. irr. arroser, mouiller; sich –, v. pr. verser de l'eau sur soi; –, n. arrosement, m.
Begine, f. béguine, f.
Beginn, m. commencement, m.
Beginnen, va. et n. irr. commencer; fig. faire, entreprendre; –, n. commencement, m.; fig.

entreprise, action, f.; début, m.; conduite, f.

Begipsen, va. plâtrer.

Begittern, va. griller.

Beglaubigen, va. attester, certifier, vérifier, confirmer; gerichtlich –, légaliser; accréditer (un ambassadeur).

Beglaubigung, f. attestation, assurance, confirmation; légalisation, f.; visa (d'un passeport), m.; zu – dessen, en foi de quoi; -schein, m. affirmation par serment, f.; -schein, m. certificat, m. attestation, f.; -schreiben, n. lettre de créance, f.

Begleiten, va. accompagner, conduire; escorter, convoyer; nach Hause –, reconduire.

Begleiter, m. compagnon; conducteur, guide, m. [pagne, f.

Begleiterin, f. conductrice, com-

Begleitschein, m. acquit à caution, m.

Begleitung, f. accompagnement, m. conduite; suite, escorte, f.; convoi, m.; -schiff, n. convoi, m. conserve, f.; -stimme, f. accompagnement, m.

Beglücken, va. rendre heureux, faire le bonheur de qn.; combler (de, mit).

Beglückt, a. heureux, fortuné; comblé (de, mit).

Beglückung, f. action de rendre heureux etc., f.

Beglückwünschen, va. féliciter (qn. de qc., einem zu etw.); présenter ses félicitations, faire son compliment (à qn. sur qc., einem zu etw.).

Begnädigen, va. accorder sa grâce, pardonner à qn.; faire grâce à qn.; begnadigt werden, être gracié, obtenir sa grâce; – mit etw., gratifier de qc.

Begnädigung, f. pardon, m. grâce, rémission; allgemeine –, amnistie, f.; -srecht, n. droit de faire grâce, m.

sich Begnügen, v. pr. sich – lassen, se contenter, être satisfait (de qc., mit etw.).

Begraben, va. enterrer, ensevelir, inhumer; da liegt der Hund –, c'est là que gît le lièvre; c'est là le nœud de l'affaire.

Begräbniß, n. enterrement, m.; funérailles, obsèques, f. pl.; sépulcre, tombeau, m.; zum Begräbnisse gehörig, sépulcral, funèbre; -feier, f. obsèques, f. pl.; -kosten, pl. frais d'enterrement, m. pl.; -platz, m. lieu de l'enterrement; cimetière, m.; -tag, m. jour de l'enterrement, m.

Begrabung, f. ensevelissement, enterrement, m. inhumation, f.

Begränzen, s. Begrenzen.

Begrasen, va. enherber; sich –, v. pr. se couvrir d'herbes.

Begreifen, va. irr. manier, tâter, tâtonner, toucher; fig. comprendre, enfermer, renfermer; concevoir, entendre; mit darunter begriffen, y compris, implicite; er begreift schwer, il est dur de conception; er war in der Arbeit begriffen, il était à travailler; über, in od. mit etw. begriffen sein, être occupé de qc., être en train de ...; in sich –, comprendre; –, n. maniement, attouchement, m.; compréhension, intelligence, f.

Begreiflich, a. compréhensible, concevable; intelligible; einem etw. – machen, mettre, ou réduire qc. à la portée de qn., faire comprendre qc. à qn.; -er Weise, bien entendu.

Begreifung, f. s. Begreifen.

Begrenzen, va. terminer, borner, limiter, délimiter.

Begrenzung, f. abornement; terme, m.; délimitation, f.; limites, bornes, f. pl.

Begriff, m. idée, notion, conception, compréhension, f.; kurzer –, abrégé, m.; im -e sein, im -e stehen, être sur le point de ...; er war im -e auszugehen, il allait sortir; schwer von -en sein, comprendre difficilement; -sbestimmung, f. définition, f.

Begrifflich, a. abstrait.

Begründen, va. fonder, appuyer; établir; créer; fig. motiver.

Begründer, m. fondateur, m.; -in, f. fondatrice, f. [preuve, f.

Begründung, f. fondation; fig. Begrüßen, va. saluer; fig. einen um etw. –, demander qc. à qn.

Begrüßung, f. salutation, f. compliment; salut, m. [sager.

Begücken, va. fam. regarder, envi-

Begünstigen, va. favoriser, avantager; seconder; privilégier; begünstigt durch ..., à la faveur de ...

Begünstiger, m. fauteur, protecteur, m.; -in, f. fautrice, protectrice, f.

Begünstigung, f. faveur, grâce, protection, f.; encouragement, m.; unter –, à la faveur de ...

Begütachten, va. donner son avis.

Begütern, va. enrichir.

Begütert, a. opulent.

Begütigen, va. apaiser.

Behaaren, va. garnir, ou couvrir de poil.

Behaart, p. et a. poilu, velu.

Behäbig, a. à son (mon etc.) aise; -keit, f. confort, m.

Behacken, va. dégrossir; serfouir.

Behaftet, a. chargé, accablé de, sujet à ...; mit Schulden –, endetté.

Behagen, v. imp. agréer, plaire, convenir, aller; es behagt mir hier, je me plais ici; –, n. plaisir, agrément, m.

Behaglich, a. agréable, commode, confortable, à son aise. [f.

Behaglichkeit, f. aise, commodité, Behalten, va. irr. garder, retenir, tenir; conserver; übrig –, avoir de reste; im Gedächtnisse –, retenir dans la mémoire; die Oberhand –, gagner, avoir le dessus; Recht –, avoir raison, gagner son procès; fig. etw. bei sich –, garder le secret; im Auge –, ne pas perdre de vue; wohlbehalten, en bonne santé, sain et sauf.

Behälter, m. réservoir, m.

Behältniß, n. endroit propre à garder; magasin; réservoir, m.

Behämmern, va. marteler.

Behandeln, va. manier; traiter qn. [niement, m.

Behandlung, f. traitement; ma-

Behang, m. (pl. -hänge) tenture, f.

Behängen, va. rég. et irr. couvrir, tendre, tapisser; mit Blumen –, orner de festons; schwarz –, tendre de noir.

Beharren, vn. persévérer, persister, s'opiniâtrer à ...; bei seinen guten Vorsätzen –, demeurer dans ses bonnes dispositions.

Beharrlich, a. persévérant, persistant, constant.

Beharrlichkeit, f. persévérance, constance, f.

Beharrung, f. persistance, f.

Behauben, va. coiffer.

Behauchen, va. souffler sur.

Behauen, va. irr. couper, tailler; façonner; démaigrir; délarder; dégauchir; essayer; aus dem Groben –, dégrossir.

Behaupten, va. affirmer; mettre en avant, avancer; maintenir (son autorité; sa place); soutenir (son opinion); prétendre; assurer; prouver; défendre, rester maître de.

Behauptung, f. affirmation, assertion, f. maintien, m. défense, occupation; allégation, f.

Behausung, f. réception; maison, demeure, f. logis, m.

Behäuten, va. couvrir de peau.

Behelf, m. excuse, exception, f.; prétexte, adminicule, m.; ressource, f.

sich Behelfen, v. pr. irr. savoir s'aider; sich mit etw. –, s'accommoder de qc., passer avec qc.; sich kümmerlich –, vivre petitement; sich mit Wenigem –, se passer de peu; sich mit Lügen –, avoir recours aux mensonges; sich mit der Sprache – können, savoir se tirer d'affaire.

Behelligen, va. importuner, incommoder. [commodité, f.

Behelligung, f. importunité, in-

Behend(e), a. agile, vite, prompt; leste, adroit. [f.

Behendigkeit, f. agilité, adresse,

Behen(s)nuß, f. noix de béhen, f.; -baum, m. meringa, m.

Beherbergen, va. loger, héberger, accueillir, recevoir (qn.), donner retraite (à qn.).

Beherbergung, f. réception, f. logement, m.

Beherrschen, va. gouverner, dominer, commander, maîtriser; ein Land –, dominer sur un pays; fig. seine Leidenschaften –, maîtriser ses passions; sich –, v. pr. se posséder; avoir l'empire sur

soi-même ; ſich – laſſen, se laisser maîtriser (par).
Beherrſcher, m. dominateur, souverain, maître. m.
Beherrſcherin, f. souveraine , f.
Beherrſchung, f. domination , f. empire, m.
Beherzigen, va. prendre à cœur, prendre en considération.
Beherzigung, f. mûre considération, f. examen, m.
Beherzigungswerth, a. digne de considération.
Beherzt, a. courageux, hardi, déterminé ; – machen, donner du courage, enhardir. [rage, m.
Beherztheit, f. hardiesse, f. cou-
Behexen, va. ensorceler, enchanter. [charme, m.
Behexung, f. ensorcellement, Behilflich, ſ. Behülflich.
Behindern, ſ. Verhindern.
Behobeln, va. raboter, amenuiser ; grob –, dégrossir.
Behölzen, va. einen Wald –, peupler un bois ; ſich –, v. pr. se couvrir de bois.
Behörchen, va. écouter, être aux écoutes, épier.
Behörde, f. autorité(compétente), constituée, f. département, ressort, m. ; instance ; adresse, f.
Behuf, m. usage, m. ; commodité, f. ; avantage, m. fin, f. ; -s, prp. à l'effet de, en vue de , au profit de.
Behüft, a. pourvu de corne.
Behülflich, a. secourable, serviable, utile ; einem – ſein, prêter la main à qn., aider à qn. ; einem zu etw. – ſein, faire avoir qc. à qn., faire obtenir qc. à qn.
Behüten, va. garder, garantir, préserver (de, vor) ; behüte Gott ! à Dieu ne plaise ! point du tout ! behüte Dich Gott ! que Dieu te garde ! adieu ! [m.
Behüter, m. gardien , protecteur,
Behütſam, a. circonspect , précautionné, prudent ; –, adv. avec circonspection ; – verfahren, se tenir sur ses gardes ; mit etw. – umgehen, manier qc. avec précaution.
Behütſamkeit, f. circonspection, précaution, réserve , délicatesse, f. ménagement, m.
Behütung, f. garde, f.
Bei, prp. chez , auprès de , près de, à, de, dans, en, avec, parmi, sous ; – einander, ensemble ; die Schlacht – Leipzig , la bataille de Leipzig ; – Tiſche, à table ; – Tage, le jour, de jour ; pendant le jour ; – Waſſer und Brod, au pain et à l'eau ; – der Hand, sous main, par la main ; beim Eintreten, en entrant ; – alle dem, malgré tout ; – Gott ! par Dieu ! – Leibe nicht ! gardez-vous-en par Dieu ! beim Herausgeben , au sortir ; – weitem, de beaucoup, à beaucoup près ; – guter Zeit, de bonne heure ; – Strafe, sous peine ; – meiner Ehre , sur mon honneur ; ich habe kein Geld – mir, je n'ai point d'argent sur moi ; ich bin nicht – Gelde, je ne suis pas en fonds.
Beiân, adv. tout proche, tout près.
Beianker, m. ancre d'affourche, f.
Beiankern, va. (mar.) empenneler. [server.
Beibehalten, va. irr. garder, con-
Beibehaltung, f. garde, conservation, f.
Beiblatt, n. feuille extraordinaire , f. feuilleton ; supplément, m.
Beibringen, va. irr. apporter, amener ; citer , alléguer ; einem etw. –, apprendre , ou insinuer qc. à qn. ; Zeugen –, produire des témoins ; Beweiſe –, produire, ou fournir des preuves ; einem eine Meinung –, faire goûter une opinion à qn., appliquer, porter (un coup) ; faire essuyer (une défaite).
Beibringung, f. action d'apporter etc. ; production (des preuves) ; application ; administration , f.
Beichte, f. confession , confesse, f. ; zur – gehen, aller à confesse ; – hören, ouïr la confession.
Beichten, va. confesser ; fig. avouer ; –, vn. se confesser à ...
Beichtformel, f. formule de confession, f. ; -geld, n. denier de confession, m.
Beichtkind, n. pénitent, m. ; pénitente, ouaille, f. ; -fuhl, m. confessional, m. ; -vater, m. confesseur ; père spirituel, m.
Beide, a. pl. les deux , l'un et l'autre ; einer von –n, l'un des deux ; keiner von –n, ni l'un ni l'autre ; –s, l'un et l'autre, les deux choses ; Doctor –r Rechte, docteur in utroque, m.
Beiderlei, a. l'un et l'autre ; – Geſchlechts, du genre commun ; auf – Arten, d'une manière et de l'autre.
Beiderſeitig, a. des deux côtés, réciproque ; d'un côté et de l'autre ; respectif.
Beiderſeits, adv. de part et d'autre, réciproquement ; des deux côtés ; respectivement ; mutuellement.
Beidlebig, a. amphibie.
Beidrucken, va. imprimer avec, ajouter à ... ; apposer (le sceau).
Beieinander, adv. ensemble.
Beierbe, m. héritier substitué, m.
Beieſſen, n. hors d'œuvre , entremets, m.
Beifall, m. approbation , f. consentement, applaudissement, m. ; – geben, – klatſchen, approuver, applaudir ; – finden, avoir du succès ; fam. faire florès.
Beifallen, vn. irr. einem –, venir dans la mémoire , se souvenir, se rappeler ; tomber d'accord avec qn. ; es wird mir ſchon –, je m'en ressouviendrai.
Beifällig, a. favorable, approbateur, approbatif.
Beifallklatſchen, n. applaudissements, m. pl.
Beifallsbezeigung, f. témoignage d'approbation, m.
Beifolgen, vn. accompagner ; der Brief, la lettre ci-jointe.
Beifügen, va. ajouter, joindre, annexer. [xion, f.
Beifügung, f. addition , annexion, f.
Beifuß, m. armoise, f.
Beigabe, f. supplément, m. [cier.
Beigeben, va. irr. adjoindre, asso-
Beigehen, vn. irr. ſich etw. – laſſen, s'aviser de faire qc., oser faire qc.
Beigehend, a. ci-joint, ci-annexé.
Beigeſchmack, m. goût hétérogène,
Beigeſellen, va. associer. [m.
Beihirt, ſ. Nebenher.
Beiholen, va. (mar.) die Segel –, border les voiles. [secours, m.
Beihülfe, f. aide , assistance , f.
Beikommen, vn. irr. s'approcher (de) ; atteindre ; es iſt ihm nicht beizukommen, il ne donne point de prise sur lui ; dieſer Feſtung iſt nicht beizukommen, cette forteresse est inaccessible ; fig. égaler qn. ; ressembler à ... ; attraper ; seinem Schaden –, réparer, ou égaler son dommage ; ſich – laſſen, s'aviser.
Beikommend, a. ci-joint.
Beil, n. hache, cognée, f.
Beilage, f. pièce ajoutée, f. supplément, feuilleton , m. ; Sie werden aus der – erſehen, vous verrez par l'incluse ... ; (Knochen-) –, réjouissance, f.
Beilager, n. noces, cérémonies de mariage, f. pl.
Beilaſt, f. (mar.) pacotille, f.
Beiläufig, a. incident ; –, adv. incidemment, par occasion, environ , à peu près ; en passant, par parenthèse.
Beilchen, n. hachette, f.
Beilegen, va. ajouter , joindre, mettre de côté, à part ; donner, attribuer ; terminer, achever ; einen Streit –, terminer, ou ajuster un différend ; –, vn. (mar.) tenir au vent.
Beilegung, f. imputation, attribution, f. ; accommodement, m.
Beileid, n. compassion , condoléance , f. ; ſein – bezeigen, témoigner sa compassion ; -sbezeigung, f. compliment de condoléance, m. ; -sſchreiben, n. lettre de condoléance, f.
Beilförmig, a. en forme de hache.
Beiliegen, vn. irr. coucher ensemble ; être joint.
Beiliegend, a. ci-joint. [table.
Beim, (Bei dem), prp. – Eſſen, à
Beimengen, va. ajouter.
Beimeſſen, va. irr. attribuer, imputer ; Glauben –, ajouter foi.
Beimeſſung, f. imputation, f.
Beimiſchen, va. mêler dans ..., mêler avec ... ; ajouter à ...
Beimiſchung, f. mélange, m. addition, f.
Bein, n. os, m. ; jambe , f. ; pied

(d'une table etc.), m.; dickes –, cuisse, f.; auf die -e bringen, élever (un enfant); mettre sur pied; einem auf die -e helfen, remettre qn. sur pied; faire la fortune de qn.; Stein und – schwören, faire un grand jurement; es geht mir durch Mark u. –, cela me touche au vif, ou jusqu'à la moëlle des os; sich auf die -e machen, se mettre en chemin; gut auf den -en sein, être bon piéton; nicht gut auf den -en sein, être mauvais marcheur; einem ein – stellen, donner un croc-en-jambe à qn.; fig. supplanter qn.; einem -e machen, mettre qn. en train; donner des jambes à qn.; faire aller, ou marcher qn.; soll ich euch -e machen? vous dépêcherez-vous?

Beinahe, adv. presque, à peu près, environ; peu s'en faut; ich wäre – gefallen, j'ai failli tomber.

Beinähnlich, a. en forme d'os.

Beiname, m. surnom, m.; épithète, f.; ſ. Spitzname.

Beinlaſche, f. cendre d'os calcinée, f.; -bruch, m. fracture d'os, rupture d'os, f.

Beinchen, n. osselet, m. petite jambe, f. [m.

Beindrechsler, m. tourneur en os.

Beinern, a. d'os.

Beinfeile, f. (chir.) rugine, f.; -fraß, m. carie, f.; -geſchwulſt, f. enflure à l'os, exostose, f.; -hart, a. fam. dur comme un os; -haus, n. charnier, ossuaire, m.

Beinicht, a. osseux; dur.

Beinkleider, n. pl. longe –, pantalon, m.; kurze –, culotte, f.; -lade, f. (chir.) glossocome, m.; -los, a. sans os, désossé; -mark, n. moëlle, f.; -ſchiene, f. éclisse, f.

Beiordnen, va. adjoindre; coordonner. [dination, f.

Beiordnung, f. adjonction; coor-

Beipacken, va. empaqueter avec ...

Beipflichten, vn. assentir, consentir, se ranger de l'avis de qn., donner son assentiment.

Beipflichtung, f. consentement, assentiment, m. approbation, f.

Beirath, m. conseil, avis, m.

Beirren, laſſen Sie ſich nicht –, suivez votre dessin.

Beiſammen, adv. ensemble; l'un à côté de l'autre; dicht –, serré.

Beiſaß, m. manant, vavassal, m.

Beiſatz, m. (pl. -ſätze) addition, f. supplément, m.; mit dem -e daß ..., en ajoutant que ...

Beiſchießen, va. irr. contribuer, fournir à ...

Beiſchiff, n. calque, m. conserve, f.

Beiſchlaf, m. cohabitation, f. coït, m.; unehelicher –, concubinage, m. [m.

Beiſchläfer, m. compagnon de lit.

Beiſchläferin, f. concubine, f.

Beiſchließen, va. irr. enfermer; ajouter, joindre; beigeſchloſſen, ci-inclus.

Beiſchluß, m. incluse, lettre incluse, f.

Beiſchlüſſel, m. fausse-clef, f.

Beiſein, n. présence, f.

Beiſeite, Beiſeits, adv. à part, de côté, à l'écart, à quartier; alle Scham -e ſetzen, mettre bas toute honte; Scherz -e, plaisanterie à part; trêve de plaisanterie; den Reſpect -e ſetzen, manquer de respect, oublier le respect; -e treten, se rétirer, se mettre à l'écart; ſich -e wenden, se détourner, détourner la vue.

Beiſeitſetzung, f. oubli, manque, m.; abstraction faite de ..., f.

Beiſetzen, va. mettre auprès, ajouter; mettre (le pot) au feu; die Segel –, mettre les voiles au vent; alle Segel –, faire force de voiles; eine Leiche –, déposer un corps mort.

Beiſetzung, f. action de mettre auprès, f.; enterrement, m.

Beiſitz, m. séance; assistance, f.

Beiſitzen, vn. irr. avoir séance, assister; être assesseur.

Beiſitzer, m. assesseur, m.

Beiſpiel, n. exemple, m.; zum –, par exemple; ein – aufſtellen, proposer, ou donner l'exemple; zum – dienen, servir d'exemple; ein – an einem nehmen, prendre exemple sur qn., prendre qn. pour exemple; nach dem – des ..., à l'exemple du ...

Beiſpiellos, a. sans exemple, sans pareil, sans pareille; inouï; unique. [emple, m.

Beiſpiellosigkeit, f. défaut d'ex-

Beiſpielsweiſe, a. et adv. comme par exemple.

Beiſpringen, vn. irr. einem –, secourir, aider qn., subvenir à qn.

Beißen, va. et n. irr. mordre, mâcher; fig. mordre, piquer; das beißt (brennt) mich, cela me cuit; es beißt mich auf der Haut, la peau me démange; der Pfeffer beißt, le poivre pique; die Zähne zuſammen –, serrer les dents; ſich in die Zunge –, se mordre la langue; nichts zu – und zu brocken haben, n'avoir pas de quoi vivre; n'avoir rien à se mettre sous la dent; in einen ſauren Apfel –, avaler la pilule; ins Gras –, mordre la poussière; –, n. (Zucken) démangeaison, f.

Beißend, a. mordant; fig. mordant, piquant, cuisant, caustique; incisif, corrosif.

Beißig, a. mordant, hargneux.

Beißker, m. lamproyon (poisson), m.

Beiß|korb, ſ. Maulkorb; -zahn, m. dent incisive, f.; -zange, f. pince, f. tenailles, f. pl.; kleine –, pincettes, f. pl.

Beiſtand, m. secours, m. assistance, f.; aide, m. et f.; rechtlicher –, avocat, procureur, m.; – leiſten, prêter secours, assister.

Beiſtechen, vn. irr. (mar.) tenir au vent, capéer.

Beiſtecken, va. mettre auprès, mettre en poche; fig. emprisonner.

Beiſtehen, vn. irr. assister, aider, secourir (de, mit); Gott ſtehe mir bei! que Dieu me soit en aide!

Beiſteuer, f. secours d'argent, m. subvention, f.; subside, m. aumône, f.; eine – ſammeln, faire une collecte.

Beiſteuern, va. contribuer, fournir aux frais; fig. bourſiller.

Beiſtimmen, vn. donner son assentiment à ..., tomber d'accord, adopter le sentiment de qn.; adhérer.

Beiſtimmung, f. assentiment, consentement, m. adhésion, f.

Beiſtrich, m. virgule, f.

Beitrag, m. (pl. -träge) contribution, aide, f. secours, contingent, m.; -träge in eine Zeitung liefern, coopérer, collaborer à un journal; freiwilliger –, cotisation volontaire, f.; geſchichtliche -träge, documents historiques, m. pl.

Beitragen, va. irr. contribuer, fournir à ..., aider.

Beitreiben, va. irr. fig. eine Schuld –, exiger une dette; die Steuern –, faire rentrer les impôts; recouvrer. [couvrement, m.

Beitreibung, f. fig. exaction, f.; re-

Beitreten, vn. irr. einem –, se ranger du côté de qn., prendre le parti de qn.; einer Sache –, accepter, ou approuver qc.; adhérer à qc.; einer Meinung –, adopter une opinion; einer Geſellſchaft –, entrer dans une société; einem Vergleiche –, accéder à un arrangement; einem Vorſchlage –, s'associer à une proposition.

Beitritt, m. accession; approbation; entrée, f. [m.

Beivormund, m. subrogé-tuteur,

Beiwache, f. bivouac, m.

Beiwagen, m. voiture extraordinaire, voiture de réserve, f.

Bei weitem, adv. de beaucoup; er iſt – nicht ſo reich als Sie, il s'en faut de beaucoup qu'il soit aussi riche que vous.

Beiwohnen, vn. assister à ..., être présent à ... [ſence, f.

Beiwohnung, f. assistance, pré-

Beiwort, n. (gr.) adjectif, m.

Beiwörtlich, adv. adjectivement.

Beizählen, va. compter parmi, mettre au nombre de ...

Beize, f. macération, corrosion; sauce (du tabac); (grav.) eau-forte; (chass.) chasse au vol, f.

Beizeichen, n. contre-marque, f.

Beizeiten, adv. de bonne heure, à temps.

Beizen, va. macérer; corroder; cautériser; (tan.) tanner; (chass.) chasser au vol, voler; Tabak –, saucer le tabac.

Beizend, a. corrosif, caustique.

Beiz|mittel, n. corrosif, m.; -waſſer, n. liqueur corrosive, f.

Bejahen, va. affirmer, dire oui, répondre affirmativement.

Bejahend, a. affirmant, affirmatif.

Bejährt, a. âgé, avancé en âge; vieux.

Bejahung, f. affirmation, f.; -sſatz, m. proposition affirmative, f.; -sweiſe, adv. affirmativement.

Bejammern, va. déplorer, plaindre, se lamenter sur ...

Bejammernswerth, -würdig, a. déplorable; pitoyable, lamentable. [plorable, m.

Bejammernswürdigkeit, f. état dé-

Bekälken, va. enduire de chaux.

Bekämpfen, va. combattre, dompter.

Bekämpfer, m. antagoniste, m. [f.

Bekämpfung, f. combat, m. lutte,

Bekannt, a. connu, notoire; public; familier; fameux; ich bin mit ihm – geworden, j'ai fait sa connaissance; – machen, faire connaître; publier; prévenir, avertir; mit etw. – machen, instruire de qc.; ſich mit einem – machen, faire, ou lier connaissance avec qn.; – werden, devenir public; entrer en connaissance; ſich mit einer Sprache – machen, se familiariser avec une langue; einen mit den Geheimniſſen einer Sprache – machen, initier qn. aux secrets d'une langue; er iſt mir –, je le connais; es iſt – daß ..., on sait que ...; an einem Orte – ſein, bien connaître un endroit.

Bekannter, m. connaissance, f.; wir ſind alte –e, nous nous connaissons de longue main; er iſt mein –, il est de ma connaissance; niemand –es, personne de ma (ta, sa etc.) connaissance; unter –en, en pays de connaissance.

Bekanntheit, f. notoriété, f.

Bekanntlich, adv. comme on sait; on sait que ...

Bekanntmachung, f. publication, manifestation; annonce, f.

Bekanntſchaft, f. connaissance, liaison, habitude, familiarité; relation, f.; mit einem – machen, faire la connaissance de qn.; lier connaissance avec qn.; vertraute –, intimité, f.

Bekehrbar, a. convertissable.

Bekehren, va. convertir.

Bekehrer, m. convertisseur, missionnaire, m.

Bekehrung, f. conversion, f.; -sanſtalt, f. propagande, mission, f.; -seifer, m. -ſucht, f. prosélytisme, m.

Bekennen, va. irr. avouer, confesser; reconnaître; accuser; Gott ſeine Sünden –, se confesser à Dieu; ſich zu einer Religion –, professer une religion; ſich zur Unterſchrift –, reconnaître sa signature.

Bekenner, m. qui confesse; sectateur; adhérent; disciple; partisan; confessionniste; Eduard der –, Edouard le Confesseur, m.

Bekenntniß, n. confession, f. aveu, m.; profession de foi, f.; -ſchrift, f. confession, f.

Beklagen, va. plaindre, déplorer; avoir pitié de, regretter; ſich über einen –, se plaindre de qn. (à qn., bei einem).

Beklagenswerth, -würdig, a. déplorable; à plaindre, regrettable, lamentable.

Beklagter, m. -e, f. accusé, défendeur, m.; accusée, défenderesse, f.

Beklatſchen, va. applaudir; –, n. applaudissement, m.

Bekleben, va. coller sur ou contre qc., couvrir de papier, tapisser; revêtir.

Bekleckſen, Bekleckſen, va. tacher, barbouiller, faire des pâtés sur ...; mâchurer.

Bekleiben, va. enduire de colle.

Bekleiden, va. vêtir, revêtir, habiller; fig. revêtir, garnir de ...; tapisser; ein Amt –, exercer, ou administrer une charge; mit einem Amte –, investir; den Anker –, brider l'ancre.

Bekleidung, f. habillement, revêtement, m. tapisserie, f. garniture; administration, f. exercice (d'une charge), m.; investiture, f.

Bekleſtern, va. coller.

Beklemmen, va. irr. serrer, oppresser, suffoquer.

Beklemmung, f. – des Herzens, serrement de cœur, m.; – der Bruſt, oppression de la poitrine, f.

Beklommenheit, f. Beklemmung.

Beklügeln, va. juger, critiquer trop subtilement.

Bekommen, va. irr. recevoir, avoir, toucher; obtenir; ſie hat einen Mann –, elle a trouvé à se marier; zu – ſein, se trouver; einen Brief –, recevoir une lettre; die Erlaubniß –, obtenir la permission; eine Krankheit –, gagner une maladie; Zähne –, faire des dents; ein Kind –, accoucher d'un enfant; Blätter –, pousser des feuilles; er hat das Fieber –, la fièvre l'a pris; er hat Luſt –, il lui a pris envie, fantaisie de; Wurzel –, prendre racine; einen Riß –, se fendre; ich bekomme noch Geld, on me doit encore de l'argent; Hunger –, commencer à avoir faim; zu Geſicht –, apercevoir; –, v. imp. gut oder übel –, s'en trouver bien ou mal; wohl bekomme es euch! grand bien vous faſſe! Dieu vous bénisse! es ſatt –, en avoir assez.

Bekörken, va. boucher.

Beköſtigen, va. alimenter, entretenir, nourrir; donner la table.

Beköſtigung, f. nourriture, table, f. entretien, m. aliments, m. pl.

Bekräftigen, va. confirmer, assurer. [matif.

Bekräftigend, a. confirmatif, affir-

Bekräftigung, f. confirmation, vérification, f.; -seid, m. serment d'assertion, m.

Bekränzen, va. couronner, ceindre de guirlandes.

Bekränzung, f. couronnement, m.

Bekrätzen, va. gratter.

Bekreuzen, va. marquer d'une croix (un mot); ſich –, v. pr. faire le signe de la croix.

Bekriegen, va. faire la guerre à ...; fig. combattre.

Bekritteln, va. critiquer, censurer.

Bekritzeln, va. griffonner sur.

Bekümmern, va. affliger, attrister qn., faire de la peine à qn.; ſich –, v. pr. s'affliger, s'attrister, se chagriner (de qc., über etw.); ſich um etw. –, se soucier de qc.; se mêler de qc.; bekümmere dich um dich, mêlez-vous de vos affaires. [f. souci, m.

Bekümmerniß, f. affliction, peine,

Bekünden, va. déclarer, constater, manifester, indiquer.

Belächeln, va. ricaner, sourire de ... [de ...

Belachen, va. rire, se moquer

Beladen, va. irr. charger; fig. accabler; couvrir. [charge, f.

Beladung, f. action de charger;

Belagerer, m. assiégeant, m.

Belagern, va. assiéger; fig. obséder.

Belagerung, f. siége, m.; -swerke, n. pl. approches, f. pl.

Belang, m. importance, conséquence, portée, f.

Belangen, va. einen Schulden halber –, poursuivre qn. pour dettes; citer en justice; intenter un procès contre qn.; –, vn. concerner, regarder; was mich belangt, quant à moi, pour moi.

Belangend, a. concernant, touchant, quant à ...; pour.

Belangung, f. poursuite (en justice), f.

Belaſſen, va. irr. laisser.

Belaſten, va. charger, surcharger; (com.) débiter (pour qc., mit etw.).

Belaſtigen, va. fig. incommoder, charger, être à charge.

Belaſtigung, f. importunité, incommodité, f. [charge, m.

Belaſtungszeuge, m. témoin à

Belauben, va. couvrir de feuilles; ſich –, v. pr. se couvrir de feuilles.

Belaubt, a. feuillu, touffu.

Belaubung, f. feuillaison, f.

Belauf, m. montant, total, m. somme totale, f.; bis zum –e von ..., jusqu'à la concurrence de ...

ſich Belaufen, v. pr. monter, se monter; die Koſten – ſich höher als das Capital, les frais excèdent la somme du capital.

Belauſchen, va. écouter, épier.

Beleben, va. vivifier, animer; wieder –, ranimer.

Belebend, a. vivifiant.

Belebt, a. gai, vif; éveillé; –e Weſen, êtres vivants, m. pl.; –er Ort, lieu fréquenté; –es Stadtviertel, quartier populeux, m.; –e Straße, rue passante, f.

Belébtheit, f. vivacité, gaieté, f.
Belebung, f. vivification; fig. excitation, f. encouragement, m.; -sversuch, m. essai de rappeler à la vie, m.
Beleckeu, va. lécher; fam. goûter, fouiller (aux pots).
Beleg, m. pièce justificative, f. certificat, document, m. décharge, quittance, f.
Belegen, va. mettre sur ..., couvrir de ...; garnir; revêtir; fig. prouver, justifier; einen Platz —, retenir, marquer une place; mit Dielen —, planchéier; mit Fliesen —, carreler; mit Rasen —, gazonner; mit Abgaben —, imposer des droits sur ...; mit Strafen —, infliger des peines; mit einem Namen —, imposer un nom à ...; ein Colleg —, s'inscrire pour un cours, prendre une inscription; ein Schiff mit Beschlag —, mettre l'embargo sur un navire.
Belegen, a. situé.
Belegstelle, f. citation, f.
Belegt, p. et a. couvert; (langue) chargée; (voix) enrouée, voilée.
Belegung, f. action de couvrir; garniture, f.; — mit Rasen, gazonnement, m.; — mit Strafen, imposition de peines, f.
Belehnen, va. investir; donner un fief à ...; sich — lassen, prendre l'investiture.
Belehnter, m. feudataire, m.
Belehnung, f. investiture, infédation, f.
Belehren, va. instruire, informer; sich — lassen, entendre raison; einen eines Bessern —, détromper qn., désabuser qn.
Belehrend, a. instructif. [m.
Belehrung, f. instruction, f. avis,
Beleibt, a. corpulent, qui a de l'embonpoint.
Beleibtheit, f. embonpoint, m. corpulence, obésité, f.
Beleidigen, va. offenser, outrager; choquer, blesser; sich wegen etw. beleidigt finden, s'offenser, se choquer de qc.
Beleidigend, a. offensant, outrageant, choquant, injurieux.
Beleidiger, m. offenseur, m.
Beleidigung, f. offense, injure, insulte, f.; outrage, affront, m.
Belesen, a. qui a de la lecture, qui a beaucoup lu; versé (dans).
Belesenheit, f. connaissances littéraires, f. pl. instruction acquise par la lecture, f.; er hat viel —, il a beaucoup lu.
Bel-Etage, f. premier, m.; in der —, au premier.
Beleuchten, va. éclairer, illuminer; fig. considérer; examiner de près.
Beleuchtung, f. illumination, f. éclairage; fig. examen, m.
Bélfern, vn. clabauder, japper; fig. fam. gronder, criailler; —, n. glapissement; fig. fam. clabaudage, m. gronderie, f.
Bélferer, m. clabaudeur, grondeur, m.
Bélgien, n. la Belgique.
Bélgier, m. -in, f. Belge, m. et f.
Bélgisch, a. belge.
Bélgrad, Belgrade.
Belieben, vn. et imp. plaire, vouloir, désirer, demander; was beliebt Ihnen? que vous plaît-il? wie beliebt? plaît-il? wie es Ihnen beliebt, comme il vous plaira; —, n. plaisir, gré, goût, m. volonté, f.; nach Ihrem —, à votre plaisir, à votre gré; nach —, à discrétion; das steht in Ihrem —, vous en êtes le maître; an etw. — finden, trouver du plaisir à qc., avoir qc. en gré.
Beliebig, a. agréable, à volonté; zu jeder -en Stunde, à toute heure, à l'heure qui vous plaira.
Beliebt, a. estimé, aimé; recherché; demandé; sich — machen, se faire aimer; couru, en vogue.
Bélisar, m. Belisaire, m.
Belladonna, f. belledame, f.
Bellen, vn. aboyer; glapir (des renards); fig. clabauder; —, n. aboiement, aboi; glapissement (des renards), m.
Beller, m. aboyeur, m.
Belletrist, m. bel-esprit, homme de lettres, homme lettré, homme versé dans les belles-lettres, m.
Belletristerei, f. manie pour les belles-lettres, f. [lettres, f.
Belletristik, f. science des belles-
Belletristisch, a. relatif aux belles-lettres, littéraire.
Bellinzona, Bellinzone.
Belohen, va. louer.
Belohung, f. louange, f.; -sbecret, -schreiben, n. lettre de louanges, f.
Belohnen, va. récompenser (de, für), rémunérer; salarier; fig. punir. [munératif.
Belohnend, a. rémunérateur, ré-
Belohner, m. rémunérateur, m.
Belohnung, f. récompense, rémunération, f.
Belügen, va, mentir à qn., tromper qn., en imposer à qn.
Belügsen, va. fam. tromper, duper, attraper.
Belustigen, va. réjouir, divertir, faire plaisir; amuser. [tissant.
Belustigend, a. réjouissant, divertissant, divertissement, amusement, m.
Belustigung, f. réjouissance, f.
Bemächtigen, v. pr. s'emparer, se saisir, se rendre maître de qc., occuper. [tion, f.
Bemächtigung, f. prise, occupa-
Bemäkeln, va. critiquer.
Bemälen, va. peindre; sich —, v. pr. se tatouer.
Bemännen, va. équiper, armer (un vaisseau). [page, m.
Bemännung, f. équipement; équi-
Bemänteln, va. pallier, voiler; farder, déguiser.
Bemäntelung, f. palliation, f. déguisement, m.
Bemästen, va. mâter.
Bemästung, f. mâture, f.
Bemäusen, va. fam. escamoter qc. à qn.
Bemeistern, va. dominer, maîtriser, subjuguer; sich —, v. pr. se rendre maître, s'emparer (de qc., einer Sache).
Bemeldet, a. mentionné, susdit.
Bemerkbar, a. sensible; sich — machen, se faire remarquer.
Bemerkbarkeit, f. perceptibilité, f.
Bemerken, va. apercevoir, remarquer, observer; découvrir; noter; einem etw. —, faire remarquer ou observer qc. à qn.; — Sie wohl, remarquez bien.
Bemerkenswerth, s. Bemerkungswürdig.
Bemerklich, s. Bemerkbar.
Bemerkung, f. remarque, observation, f.; nöthige — nehmen, prendre dûment note.
Bemerkungswürdig, a. digne d'observation, remarquable.
Bemessen, va. mesurer.
Bemitleiden, va. einen —, avoir pitié, ou compassion de qn.
Bemittelt, a. à son aise, fortuné, dans l'aisance, qui a des moyens.
Bemoosen, va. couvrir, ou revêtir de mousse.
Bemoost, a. moussu, couvert de mousse; -es Haupt, vétéran, vieux étudiant, m.
Bemühen, va. déranger, incommoder qn., donner de la peine à qn.; sich —, v. pr. prendre la peine, se donner la peine, se peiner, s'efforcer, s'empresser; — Sie sich nicht, ne vous incommodez pas; ich werde mich darum —, j'y travaillerai; sich für einen —, travailler pour qn.; sich — um, faire des démarches pour obtenir; briguer; sich um ein Amt —, rechercher, ou poursuivre un emploi; wollen Sie sich nicht herein —? ne voulez-vous pas vous donner la peine d'entrer? bemüht sein, s'appliquer.
Bemühung, f. peine, f. travail, effort, m.; démarche, f.
Benachbart, a. voisin, circonvoisin; attenant.
Benachrichtigen, va. avertir, aviser, donner avis, prévenir, informer; einander —, s'entr'avertir.
Benachrichtigung, f. avertissement, avis, m.; instruction, f.; -schreiben, n. lettre d'avis, f.
Benachtheiligen, va. préjudicier qn., faire tort à qn., léser qn.
Benachtheiligung, f. préjudice, tort, m. lésion, f. dommage, m.
Benagen, va. ronger.
Benähen, va. coudre tout autour.
Benamen, Benamsen, va. nommer, surnommer. [nommé; concret.
Benannt, p. et a. (s. Benennen);
Benarbt, p. et a. couvert de cicatrices, balafré.
Benaschen, va. goûter secrètement de qc. par friandise.

Benébeln, va. couvrir de brouillard; einen –, griser qn.; ſich –, v. pr. s'enivrer.
Benédit, adv. ſ. Nebſt.
Benedeien, va. bénir, glorifier.
Benedict(us), m. Benoît, m.
Benedictiner, m. bénédictin, m.; -kloſter, n. couvent de bénédictins, m.; -orden, m. ordre de St. Benoît, m.
Benedictinerin, f. bénédictine, f.
Benefiz, n. bénéfice, m.; -vorſtellung, f. représentation à bénéfice, f.
Benehmen, va. irr. ôter, retrancher, priver de qc.; die Ausſicht –, empêcher la vue; einem den Athem –, faire perdre l'haleine; einem die Furcht –, rassurer qn.; einem den Irrthum –, désabuser qn., détromper qn.; ſich –, v. pr. se conduire, se comporter; se prendre; er hat ſich ſchlecht dabei benommen, il s'y est mal pris; –, n. conduite, manière d'agir, f. procédé, m.
Beneiden, va. envier, porter envie à ..., être jaloux de ...
Beneidenswerth, a. digne d'envie.
Benennen, va. irr. nommer, appeler (de, nach); dénommer; désigner (par, mit); benannte Zahl, f. nombre concret, m.
Benennung, f. dénomination, f. nom, m. désignation, f.
Benetzen, va. arroser, mouiller; tremper, baigner, humecter (de, mit). [mectation, irrigation, f.
Benetzung, f. arrosement, m. humBenevent(um), Bénévent.
Bengalen, n. le Bengale.
Bengaliſch, a. du Bengale.
Bengel, m. rondin; fig. lourdaud, rustre, m.
Bengelei, f. lourderie, conduite grossière, balourdise, f.
Bengelhaft, a. fam. rustre, grossier. [éternuant.
Benkeſen, va. fam. confirmer en
Benne, f. benne, f.
Benöthigt, a. einer Sache – ſein, avoir besoin de qc.
Benützen, va. profiter de ..., tirer profit de ..., faire usage de ..., se servir de ...
Benützung, f. usage, m.; exploitation (d'une ferme), f.
Benzoe, f. benjoin, m.; -ſäure, f. acide benzoïque, m.; -tinctur, f. lait virginal, m.
Beobachten, va. observer, remarquer; die Geſetze –, observer les lois, obéir aux lois; Stillſchweigen –, garder le silence; Diät –, suivre un régime.
Beobachter, m. observateur, m.
Beobachterin, f. observatrice, f.
Beobachtung, f. observation; spéculation; attention, f.; – anſtellen, faire des observations; – der Ordensregel, observance de la régle, f.; -sgeiſt, m. esprit observateur, m.
Beördern, va. commander, ordonner, mander, charger; députer; beordert werden, recevoir l'ordre de ... [dre, m.
Beörderung, f. délégation, f. ordBepäcken, va. charger, remplir.
Bepänzern, va. cuirasser, armer.
Bepflänzen, va. planter; wieder –, repeupler.
Bepflänzung, f. plantation, f.
Bepflaſtern, va. paver; couvrir d'emplâtres.
Bepflügen, va. labourer.
Bepfründen, va. apprébender.
Beplänken, va. revêtir de planches. [lasser.
Bepölſtern, va. rembourrer, matePepudern, va. poudrer.
Bequém, a. commode, convenable, propre, aisé, facile; –, adv. à l'aise; es ſich – machen, s'accommoder, prendre ses aises; se mettre à son aise; wenn es Ihnen – iſt, si vous avez le temps, si vous êtes d'humeur, disposé; si cela vous accommode.
ſich Bequémen, v. pr. s'accommoder, se rendre à ..., se régler, se conformer, se disposer; man muß ſich dazu –, il faut en passer par là; ſich zu einer Reiſe –, consentir à faire un voyage; ſich nach den Umſtänden –, avoir égard aux circonstances.
Bequémlich, a. commode.
Bequémlichkeit, f. commodité, aise, f.; er liebt die –, il aime (à prendre) ses aises; nach ſeiner –, à sa commodité, à son loisir, à son aise; – des Waſſers, avantage des eaux, m.; den des Lebens, douceurs de la vie, f. pl.; -ſtuhl, m. chaise percée, f.
Berähmen, va. encadrer.
Beränken, va. couvrir de son feuillage. [payer.
Berappen, va. (maç.) crépir; pop.
Berappung, f. crépi, m.
Berâſen, va. couvrir de gazon.
Berâſpeln, va. racler, râper.
Berâthen, va. irr. conseiller, donner conseil; délibérer sur ...; ſich –, v. pr. se consulter, tenir conseil; die Stimme, voix consultative, f.
Berâther, m. consultant, aide, m.
Berâthſchlagen, va. délibérer, consulter; ſich –, v. pr. délibérer, consulter ensemble.
Berâthſchlagung, f. délibération, consultation, f.
Berâthung, f. conseil, secours, m.
Beraüben, va. voler; dévaliser, détrousser (un voyageur); einen einer Sache –, priver qn. de qc.; piller (une église); dépouiller; aller Hülfe beraubt, dépourvu de tout secours.
Beraübung, f. vol; pillage, dépouillement, m. spoliation, privation, f.
Beräuchern, va. enfumer, parfumer; encenser.
Beräucherung, f. fumigation, f.; encensement, m.
Beraucht, a. enfumé.
Beraüſchen, va. enivrer, griser; ſich –, v. pr. s'enivrer, se griser
Beraüſchend, a. enivrant.
Beraüſcht, p. et a. ivre, gris.
Berberei, f. la Barbarie.
Bérberisbeere, Bérberitze, f. épinevinette, f.
Bérberitzenſtrauch, m. vinetier, m.
Berechenbar, a. calculable.
Berechnen, va. calculer, compter, supputer; évaluer; ſich mit einem –, compter avec qn.
Berechnung, f. calcul, compte, m. supputation, évaluation, f.
Berechtigen, va. autoriser, privilégier, donner le droit; berechtigt ſein, être autorisé, être en droit, avoir le droit.
Berechtigung, f. autorisation, f.; droit, pouvoir, m.
Bereden, va. einen zu etw. –, persuader qn. à qc., porter, décider à faire qc.; einen –, blâmer qn., médire de qn.; etw. –, parler de qc.; ſich –, v. pr. conférer, se concerter, convenir.
Beredt, Beredtſam, a. éloquent; disert.
Beredtſamkeit, f. éloquence, f.
Beredung, f. persuasion; conférence, f.
Bereich, m. district, ressort, domaine, m. portée, f. département, m.; in meinem(n) –, de mon ressort, à ma portée; das liegt nicht in ſeinem –, cela n'est pas à sa portée; (dr.) juridiction, f.
Bereichern, va. enrichir. [m.
Bereicherung, f. enrichissement,
Bereifen, va. couvrir de frimas; garnir de cerceaux.
Bereiſen, va. fréquenter; parcourir; voyager dans, à ..., visiter.
Bereiſung, f. fréquentation, f.
Bereit, a. et adv. prêt, préparé, disposé à qc.; ſich – machen, se préparer à ...
Bereiten, va. préparer, apprêter, disposer; (tan.) corroyer; eine Speiſe –, préparer un mets; Kummer –, causer du chagrin.
Bereiter, m. apprêteur; écuyer; piqueur, m.
Bereits, adv. déjà.
Bereitſchaft, f. disposition, f.; ſich in – ſetzen, se mettre en devoir; in – haben, avoir tout préparé; avoir à sa disposition; Geld in – haben, avoir de l'argent comptant, avoir des fonds disponibles; in – ſtehen, être tout prêt; man hat Alles in – geſetzt, on a tout disposé. [prêt, m.
Bereitung, f. préparation, f. apBereitwillig, a. prêt, disposé à faire, officieux, empressé, obligeant.
Bereitwilligkeit, f. promptitude, f. empressement, zèle, m.
Berennen, va. irr. (grr.) investir, bloquer, cerner, attaquer.
Berennung, f. investissement, m.
Bereuen, va. etw. –, se repentir de qc., regretter qc.
Bereüung, f. repentir, regret, m.

Bérg, m. mont, m. montagne, f.; über — und Thal, par monts et par vaux; er iſt über alle -e, il a gagné le large, il est bien loin; wir ſind noch nicht über den —, nous avons encore bien des difficultés à vaincre; dabei ſtehen einem die Haare zu -e, cela fait dresser les cheveux; goldne -e verſprechen, promettre monts et merveilles; da ſtehen die Ochſen am -e, voilà la difficulté; hinter dem -e halten, dissimuler, cacher ses desseins; -ab, adv. en descendant; -ader, f. veine métallique, f.; -akademie, f. académie des mineurs, f.; -alaun, m. alun de roche, m.

Bérgamo, Bergame.

Bérglamt, n. tribunal des mines, m.; -an, adv. en montant; -art, f. mine, gangue, f.; -auf, ſ. Bergan; -balſam, m. naphte, f.; -bau, m. exploitation des mines, f.; -baukunde, f. science des mineurs, f.; -beamter, m. employé aux mines, m.; -beſchreibung, f. orographie, f.; -bewohner, m. montagnard, m.; -bewohnerin, f. montagnarde, f.; -bohrer, m. aiguille; sonde, f.; trépan, m.; -buche, f. charme, m.

Bérgegeld, n. (mar.) droit de sauvetage, m. [pointerole, f.

Bérgeiſen, n. fer des mineurs, m. Bérgelohn, ſ. Bergegeld.

Bérgeiſter, f. lanier, m.

Bérgen, va. irr. sauver; fig. mettre en sûreté, cacher.

Bérgente, f. canard d'Islande, m.; -eppich, m. épine blanche, f.; -erz, n. mine, f. métal cru, m.; -eule, f. chouette, f.; -fall, m. écroulement d'une montagne, m.; -feſtung, f. place forte située sur une montagne, f.; -fett, n. suif fossile, m.; -feuer, n. fanal, feu follet, m.; -flnt, m. pinson montain, m.; -flachs, m. amiante, m.; -forelle, f. truite des Alpes, f.; -freiheit, f. droit d'exploiter les mines; privilége des mineurs, m.; -fuchs, m. renard des Alpes, m.; -gebet, n. prière des mineurs, f.; -gebrauch, m. coutume des mineurs, f.; -gegend, f. contrée, ou région montagneuse, f.; -geiſt, m. ſ. Bergmännchen; -gelb, n. ocre, f.; -gericht, n. tribunal des mines, m.; -geſchworner, m. juré des mines, m.; -gewächs, n. plante montaine, f.; -gewerkſchaft, f. société des actionnaires d'une mine, f.; -gezeug, n. outils des mineurs, m. pl.; -gift, n. arsenic blanc, m.; -gipfel, m. cime d'une montagne, f.; -gott, m. dieu des montagnes, m.; -gruß, m. salut des mineurs, m.; -gut, n. fossiles, minéraux, m. pl.; -halde, f. pente d'une montagne, f.; -harz, n. bitume, m.; -haſe, m. lièvre des montagnes, m.; -haſelhuhn, ſ. Berghuhn; -hauptmann, m. intendant des mines, m.; -hauptmannſchaft, f. intendance des mines, f.; -himbeere, f. mûre de renard, f.; -höhle, f. caverne dans une montagne, f.; -huhn, n. francolin, m.

Bérgicht, a. montueux, montagneux.

Bérgig, a. montagneux.

Bérgkappe, f. calotte des mineurs, f.; -karren, m. brouette des mineurs, f.; -keller, m. cave taillée dans le roc, f.; -kette, f. chaîne de montagnes, f.; -kieſel, m. pierre de roche, f.; -klee, m. trèfle blanc des montagnes, m.; -kluft, f. précipice, gouffre, m.; -knappe, m. mineur, ouvrier aux mines, m.; -knappſchaft, f. corps des mineurs, m. société des mineurs, f.; -kohle, ſ. Erdkohle; -kröhe, f. casse-noix des Alpes, m.; -kratze, f. grattoir des mineurs, m.; -kriſtall, m. cristal de roche, m.; -lachter, f. toise des mineurs, f.; -läufig, a. conforme à l'usage des mineurs; -leder, n. tablier des mineurs, m.; -loſung, f. (mine) chambre d'une minière, f.; -mann, m. mineur, m.; -männchen, n. esprit follet dans les mines, gnome, génie de la montagne, m.; -männiſch, a. et adv. à la manière des mineurs; -mannsſtand, m. état des mineurs, m.; -mannstracht, f. costume de mineur, m.; -mehl, n. farine fossile, f.; -meiſter, m. maître des mines, directeur des mines, m.; -nymphe, f. oréade, f.; -öl, n. pétrole, m.; -ordnung, f. règlement des mineurs, m.; -partei, f. Montagne, f.; -pech, n. asphalte, m.; -pfad, m. sentier, m.; -prediger, m. prédicateur pour les mineurs, m.; -predigt, f. sermon pour les mineurs; sermon de Jésus-Christ sur la montagne, m.; -pumpe, f. pompe des mineurs, f.; -rath, m. conseiller des mines, m.; -recht, n. droit des mines; code des mineurs, m.; -reiſe, f. voyage dans les montagnes, m.; -richter, m. juge des mines, m.; -riß, m. fente, f.; -roſe, f. azalée, f.; -roth, n. arsenic rouge, m.; -rücken, m. dos d'une montagne, m.; crête, f.; -ſache, f. affaire qui regarde les mines, f.; -ſalz, n. sel gemme, m.; -ſchicht, f. couche d'une montagne, f.; -ſchlitten, m. ramasse, f.; -ſchloß, n. château fort, château bâti sur une montagne, m.; -ſchlucht, f. gorge de montagne, f.; ravin, m.; -ſchmied, m. forgeron de mineurs, m.; -ſchmiede, f. forge de mineurs, f.; -ſchotte, m. montagnard écossais, highlander, m.; -ſchreiber, m. contrôleur des mines, m.; -ſchule, f. école des mines, f.; -ſchwaden, m. moufette, f.; -ſchwefel, m. vitriol jaune, m.; -ſegen, m. revenu des mines, m.; -ſpitze, f. sommet (m.), ou cime d'une montagne, f.; pic, m.; -ſtadt, f. ville située sur une montagne, f.; -ſteiger, m. maître-mineur, m.; -ſtraße, f. route qui passe sur, qui traverse une montagne, f.; -ſtrom, m. torrent, m.; -ſtufe, f. mine, f.; -ſturz, m. éboulement d'un mur de rocher, m.; -theer, m. goudron minéral, pisasphalte, m.; -theil, m. portion aux mines, f.; -torf, m. tourbe des montagnes, f.; -üblich, ſ. Bergmänniſch.

Bérgung, f. (mar.) sauvetage, sauvement, m.

Berglünter, ſ. Bergab; -verſtändiger, m. mineur expert; minéralogue, m.; -vitriol, m. vitriol natif, m.; -vogt, m. juge des mines, m.; -wachs, n. bitume, m.; -wand, f. flanc d'une montagne, m.; -waſſer, n. eau des montagnes, f.; eaux des mines, f. pl.; -weide, f. saule des montagnes, m.; -werk, n. mine, minière, f.; -werksverſtändiger, m. minéralogue, métallurgique, m.; -werkswiſſenſchaft, f. minéralogie, f.; -weſen, n. métallurgie, f. mines, f. pl.; exploitation des mines, f.; -wetter, n. air, airage, m.; -zehnte, m. dîme des mines, f.; -zehnter, m. décimateur des mines, m.; -ziege, f. chèvre sauvage des Alpes, f.; -zinn, n. étain pur, m.; -zinnober, m. cinabre naturel, m.

Bericht, m. relation, f. rapport, compte rendu, (dr.) référé, m.; — erſtatten, faire un rapport, faire un référé, rendre compte; laut —, selon avis.

Berichten, va. avertir, donner avis, informer, apprendre, rapporter, faire un rapport, rendre compte; (dr.) faire un référé; wie man fragt, ſo wird man berichtet, telle demande, telle réponse.

Bericht|erſtatter, m. rapporteur, référendaire, m.; -erſtattung, f.; compte rendu, rapport, m. relation, f.; bulletin, m.

Berichtigen, va. corriger, rectifier; fig. arranger; solder, payer, acquitter (un compte); ein Gewicht —, ajuster un poids.

Berichtigung, f. correction, rectification, f. arrangement, pay(i)ement, rajustement, m.

Berſechten, va. irr. flairer.

Berritten, a. monté, équipé, à cheval; — machen, monter.

Berſan, m. bouracan, m.; -weber, m. bouracanier, m.

Berliner, m. -in, f. Berlinois, m.; -e, f. [Prusse, m.

Berlinerblau, n. et a. bleu de Berlinerisch, a. berlinois.

Berlocke, f. breloque, f.

Bérn, Berne.

Bérner, m. -in, f. Bernois, m.; -e, f.

Bérnhard, m. Bernard, m.

Bernhardiner, m. Bernardin, m.

Bernhardinerin, f. Bernardine, f.

Bernhardinerorden, m. ordre de St. Bernard, m.
Bernstein, m. ambre jaune, succin, carabé, m.; -artig, a. qui ressemble à l'ambre jaune; -arbeit, f. ouvrage d'ambre jaune, m.; -drechsler, m. tourneur en ambre jaune, m.
Bernsteinen, a. d'ambre jaune.
Bernsteinlfang, m. pêche de l'ambre jaune, f.; -öl, n. huile de succin, f.; -salz, n. sel succinique, m.; -saure, f. acide succinique, m.; -kette, -schnur, f. collier d'ambre jaune, m.; -spitze, f. bout de pipe d'ambre jaune, m.
Berödren, va. (mac.) garnir, ou revêtir de roseaux.
Berserkerwuth, f. impétuosité, fureur, frénésie guerrière, f.
Bersten, vn. irr. crever, éclater, se crever, se crevasser, se fendre, se gercer; vor Lachen —, crever de rire, étouffer de rire, éclater de rire.
Bertha, f. Berthe, f.
Bertram, m. Bertrand; (bot.) pyrèthre, m. [mal famé.
Berüchtigt, a. fameux, diffamé,
Berücken, va. attraper, surprendre, duper; sich — lassen, donner dans le piége.
Berücksichtigen, va. considérer qc., avoir égard à ..., prendre en considération.
Berücksichtigung, f. considération, f. égard, m.; mit —, unter —, à l'égard de ..., eu égard à ..., en raison de ... [f.
Berückung, f. tromperie, surprise,
Berüf, m. vocation, mission, f.; fig. devoir, m. fonction, f. emploi, état, m.; dazu habe ich keinen —, ce n'est pas de mon devoir, ce n'est pas de mon ressort; er hat keinen — zu..., il n'est pas appelé à ...; ich spüre keinen — zu..., je me sens aucune envie de..., je ne sens pas de vocation pour..., je ne suis pas disposé à ...; seinem -e nachgehen, vaquer à ses affaires.
Berufen, va. irr. mander, faire venir; einen wozu —, appeler qn. à qc.; die Stände —, convoquer les états; das Parlament —, mander le parlement; sich —, v. pr. sich auf etw. —, se rapporter à qc.; sich auf einen —, s'en rapporter à qn.; s'en remettre à qn.; sich auf seine Unschuld —, protester de son innocence; sich auf ein Gesetz —, alléguer une loi; sich auf jemandes Schutz —, invoquer la protection de qn.; se fonder, s'appuyer sur ...
Berufsarbeit, f. occupation d'un état, f.; -geschäfte, n. pl. fonctions d'une charge, f. pl.; -mäßig, a. convenable à une charge; -pflicht, f. devoir attaché à une charge, m.; -reise, f. tournée, f.; -thätigkeit, f. occupations officielles, f. pl.; -treue, f. fidélité à remplir les devoirs de sa charge, f.
Berufung, f. vocation; nomination, invocation, f. appel, compromis, m.; convocation, f.
Beruhen, vn. demeurer; auf etw. —, dépendre de qc., tenir à qc., être fondé sur qc.; eine Sache auf sich — lassen, abandonner la poursuite d'une affaire; en rester, en demeurer là, remettre à un autre temps; lassen wir das auf sich —, n'en parlons plus; es beruht blos auf Ihnen, il ne tient qu'à vous.
Beruhigen, va. tranquilliser, calmer, apaiser; sich —, v. pr. se tranquilliser (sur qc., bei etw.), se rassurer.
Beruhigung, f. tranquillité, consolation, f.; -smittel, n. (remède) calmant, m.
Berühmt, a. célèbre, fameux, renommé, illustre; ein -er Mann, une célébrité, f.; — machen, illustrer; sich — machen, se rendre célèbre, se signaler. [mée, f.
Berühmtheit, f. célébrité, renom-
Berühren, va. toucher, faire mention de qc.; concerner, regarder; sich —, v. pr. se toucher, être contigu, être en contact.
Berührung, f. attouchement; (phys.) contact, m.; fig. mit einem in — kommen, avoir des liaisons avec qn., être en rapport avec qn.; -slinie, f. ligne de contigence, f.; -spunkt, m. point de contact, m.; -swinkel, m. angle de contact, m.
Berüßen, va. noircir de suie.
Beryll, m. béril, bérille, m.
Besäen, va. semer, ensemencer; fig. parsemer (de, mit).
Besägen, va. dire, prouver.
Besagt, p. et a. mentionné, susdit; -ermaßen, adv. comme il a été dit. [ment).
Besatten, va. monter (un instru-
Besänftigen, va. apaiser, calmer, adoucir; sich —, v. pr. s'apaiser, rasseoir ses esprits.
Besänftigung, f. (r)adoucissement, soulagement, m.; -smittel, n. calmant, m.
Besanmast, m. (mar.) mât d'artimon, mât de fougue, m.
Besatz, m. (pl. -sätze) garniture, bordure, f. falbalas; gefältelter —, chiffonnage, m.
Besatzung, f. garnison, f.; équipage (d'un vaisseau), m.
sich Besaufen, v. pr. irr. pop. se soûler, s'enivrer.
Beschädigen, va. endommager, gâter, léser, blesser, dégrader.
Beschädigung, f. endommagement, m. dégradation; lésion; blessure, f.
Beschaffen, va. procurer.
Beschaffen, a. et adv. fait, disposé, constitué, dans un état, conditionné; die Sache war so —, tel était l'état de l'affaire; es ist mit dieser Sache — wie mit ..., il en est de cette affaire comme de ...; anders —, autre.
Beschaffenheit, f. état, m. nature; disposition; essence; constitution; complexion (du corps), qualité, f. tempérament, m.; eigenthümliche —, propriété, f.; nach — der Umstände, selon les circonstances; -swort, n. adverbe, m.
Beschäftigen, va. occuper; sich —, v. pr. s'occuper (de ou à qc., mit etw.). [faire, f.
Beschäftigung, f. occupation; af-
Beschälen, va. peler, écorcer; couvrir (une jument).
Beschäler, m. étalon, m.
Beschälgeld, n. droit de monte, m.; -hengst, m. étalon, m.; -knecht, m. garde-étalon, m.
Beschälung, f. monte (d'une jument), f.
Beschälzeit, f. monte, f.
Beschämen, va. rendre honteux, rendre confus, confondre, couvrir de honte; éclipser; humilier.
Beschämend, a. humiliant.
Beschämt, a. honteux, confus, confondu.
Beschämung, f. honte, confusion, mortification, humiliation, f.
Beschatten, va. ombrager.
Beschattung, f. ombrage, m.
Beschauen, va. voir, regarder; contempler; inspecter; sich —, v. pr. se regarder.
Beschauer, m. contemplateur; visiteur, m.; -in, f. contemplatrice, f.
Beschaulich, a. contemplatif.
Beschaulichkeit, f. contemplation, f. [tion, inspection, f.
Beschauung, f. vue; contempla-
Bescheeren, s. Bescheren.
Bescheid, m. réponse, sentence, décision, f. arrêt, ordre, m.; information, connaissance, f.; bis auf weitern —, jusqu'à nouvel ordre; ich weiß hierin keinen —, je ne suis pas au fait de cela; — ertheilen, donner une réponse, faire réponse; — wissen um etw., avoir connaissance de qc.; in einem Hause — wissen, savoir les êtres d'une maison; — thun, faire raison.
Bescheiden, va. irr. donner, pourvoir; ajourner, appointer; einen wohin —, mander, ou faire venir qn. à quelque lieu; einen vor Gericht —, assigner qn.; abschlaglich —, répondre par un refus; sich —, v. pr. se résigner à qc., se contenter, s'accommoder, convenir de qc.; acquiescer à qc.
Bescheiden, a. discret, modeste, modéré.
Bescheidenheit, f. modestie, discrétion, modération, f.
Bescheinen, va. irr. éclairer.
Bescheinigen, va. certifier, attester, vérifier; quittancer; prouver.
Bescheinigung, f. certificat; (com.) reçu, m. quittance, f.
Bescheinken, va. einen mit etw. —,

faire présent de qc. à qn., donner qc. en présent (cadeau) à qn.; gratifier qn. de qc.; er iſt beſchenkt worden, il a reçu un présent; reich –, combler de présents.

Beſchénkung, f. présent, don, cadeau, m. gratification, f.

Beſchéren, va. irr. raser, tondre.

Beſcheren, va. donner en présent, faire présent, cadeau de; donner des étrennes à; was hat Ihnen der heilige Chriſt beſchert? qu'avez-vous eu pour étrennes?

Beſchérung, f. présent, don, m. étrennes, f. pl.; das iſt eine ſchöne –! c'est une jolie histoire! da haben wir die –! voilà une belle affaire!

Beſchicken, va. envoyer; députer; den Reichstag –, envoyer des députés à la diète; se faire représenter à la diète; (mine) préparer; ſein Haus –, mettre ordre à ses affaires; das Vieh –, soigner les bestiaux.

Beſchickung, f. envoi, m.; fréquentation; députation; disposition; (mine) préparation, f.; -śregel, f. règle d'alliage, f. [roue).

Beſchiénen, va. embattre (une

Beſchiénung, f. embattage, m.

Beſchießen, va. irr. canonner; tirer, tirailler sur; mit Bomben –, bombarder.

Beſchießung, f. canonnade, f. bombardement, m.

Beſchiffbar, a. navigable.

Beſchiffen, va. naviguer sur ...; parcourir (une mer).

Beſchiffung, f. navigation sur, f.; parcours, m.

Beſchilft, a. couvert de roseaux.

Beſchimmeln, vn. se moisir, se chancir; –, n. moisissure, chancissure, f.

Beſchimpfen, va. outrager, flétrir, honnir; diffamer, déshonorer, couvrir d'opprobre, de honte; injurier; ſich –, v. pr. se déshonorer, se prostituer; beſchimpft werden, essuyer un affront.

Beſchimpfung, f. affront, outrage, m. injure, f. [deaux.

Beſchindeln, va. couvrir de bar-

Beſchinden, va. irr. écorcher.

Beſchirmen, va. mettre à l'abri, protéger, abriter, défendre.

Beſchirmer, m. in, f. protecteur, défenseur, m.; protectrice, f.

Beſchirmung, f. protection, défense, f.; abri, m.

Beſchlafen, va. irr. eine Sache –, prendre conseil de son oreiller; wir wollen es erſt –, la nuit porte conseil.

Beſchlag, m. (pl. -ſchläge) garniture; ferrure (d'un cheval), f.; embattage (d'une roue); arrêt, m. saisie, f.; séquestre, m. confiscation, f. embargo, m.; auf etw. – legen, faire arrêt sur qc.; etw. in – nehmen, saisir qc., confisquer qc.; fig. faire main basse sur qc.; accaparer qc.

Beſchläge, n. garniture; ferrure, f.; fermoirs (d'un livre), m. pl.

Beſchlagen, va. irr. garnir; (dr.) saisir, arrêter; mit Eiſen –, ferrer (de, mit); embattre (une roue); –, vn. se moisir, se chancir; se ternir (par l'humidité); tomber en efflorescence; suer; fig. in einer Sache gut – ſein, être bien versé dans une chose; être ferré à glace sur une chose; connaître qc. à fond, s'y connaître; –, n. ferrure, f.; embattage, m.; ternissure, f.

Beſchlagleine, f. (mar.) garcette, f. commandes, f. pl.; -nahme, -nehmung, f. saisie, f. arrêt, m.; confiscation, f.; embargo (d'un vaisseau), m.; -taſche, f. (maréch.) ferrière, f.; -zange, f. étrangue, f.

Beſchleichen, va. irr. surprendre; s'approcher doucement; épier, se glisser.

Beſchleichung, f. surprise, f.

Beſchleunigen, va. hâter, presser, accélérer, dépêcher, expédier; den Marſch –, forcer la marche.

Beſchleunigung, f. accélération, diligence, promptitude, f.

Beſchließen, va. irr. serrer, renfermer; finir, terminer, conclure, résoudre, arrêter, se proposer, délibérer; gerichtlich –, décerner, décréter; etw. bei ſich –, déterminer qc. dans son esprit. [dien, m.

Beſchließer, m. sommelier; gar-

Beſchließerin, f. sommelière, ménagère, femme de charge, f.

Beſchließung, f. conclusion, fin; résolution, f.

Beſchluß, m. (pl. -ſchlüſſe) conclusion, fin; délibération, f. arrêt, arrêté, m.; résolution, f.; zum Beſchluſſe, pour la clôture, à la fin, pour conclusion; den – machen, finir; être le dernier; einen – faſſen, prendre une résolution, arrêter.

Beſchmieren, va. frotter; salir, barbouiller, souiller; mit Theer –, goudronner, brayer (un vaisseau); mit Fett –, engraisser; mit Butter –, étendre du beurre sur ...

Beſchmützen, va. salir, souiller, encrasser; maculer; polluer.

Beſchmützung, f. souillure, f.

Beſchneidebank, f. coupoir, m.; -bret, n. (rel.) ais à rogner, m.; -hobel, m. (rel.) couteau à rogner, m.

Beſchneiden, va. irr. couper, retrancher; rogner; die Bäume –, tailler les arbres; ein Kind –, circoncire un enfant; ein Buch –, rogner la marge d'un livre; den Bart –, rafraîchir la barbe; fig. einem etw. –, ôter qc. à qn., rogner, diminuer; –, n. coupe, taille, f. [rogner, f.

Beſchneidepreſſe, f. (rel.) presse à

Beſchneider, m. rogneur; circonciseur, m.

Beſchneidung, f. taille, coupe, circoncision (d'un enfant), f.

Beſchneien, va. couvrir de neige.

Beſchneiteln, va. (jard.) émonder.

Beſchnittener, m. circoncis, m.

Beſchnöpern, Beſchnüppern, va. flairer, renifler sur ...

Beſchönigen, va. excuser, farder, pallier, colorer.

Beſchönigung, f. excuse, palliation, couleur, f.

Beſchränken, va. barrer, barricader; fig. borner, restreindre, limiter, modifier; beſchränkt, borné, faible d'esprit, petit; limité, resserré.

Beſchränkend, a. restrictif.

Beſchränktheit, f. petitesse; étroitesse, f.; peu d'étendue, m.; modicité; brièveté (du temps); faible portée, f.; – des Verſtandes, esprit borné, m.

Beſchränkung, f. restriction, limitation, modification, f. bornes, f. pl.

Beſchreiben, va. irr. écrire sur qc.; décrire, dépeindre, définir; (géom.) tracer; es läßt ſich nicht –, on ne saurait l'exprimer; umſtändlich –, détailler; ein Dreieck –, inscrire un triangle.

Beſchreibend, a. descriptif.

Beſchreiber, m. descripteur, m.; – einer Reiſe, voyagiste, touriste, m.

Beſchreibung, f. description; relation; définition, f.; signalement, m.

Beſchreien, va. irr. décrier; enchanter, ensorceler, charmer.

Beſchreiten, va. irr. monter, entrer dans, marcher sur; die Schwelle –, passer le seuil.

Beſchühen, va. chausser; –, n. chaussure, f.

Beſchüldigen, va. einen einer Sache –, accuser qn. de qc.; imputer qc. à qn., inculper, incriminer.

Beſchüldiger, m. inculpant, m.

Beſchüldigung, f. accusation, imputation, f.

Beſchümmeln, va. fam. triquer.

Beſchüppen, va. couvrir d'écailles.

Beſchütten, va. verser, répandre sur ...; couvrir de ..., jeter sur ...; ſich –, v. pr. répandre de la sauce sur son habit.

Beſchützen, va. protéger, défendre; mettre à couvert.

Beſchützer, m. protecteur, défenseur, m.

Beſchützerin, f. protectrice, f.

Beſchützung, f. protection, défense, f.; soutien, m.

Beſchwängern, ſ. Schwängern.

Beſchwänzt, a. à queue.

Beſchwätzen, va. persuader, amadouer, enjôler; ſich – laſſen, se laisser persuader.

Beſchwätzer, m. enjôleur, m.

Beſchwérde, f. peine, f. travail, m. fatigue, incommodité, f.; mal, m. charge; imposition, f.; grief, m. plainte, f.; – machen, faire de la peine; – führen, former des

plaintes; -führung, f. plainte, réclamation, exposition des griefs, f.; -schrift, f. plainte, f.

Beschwëren, va. charger (de, mit), peser sur qc.; fig. incommoder, importuner; sich –, v. pr. se plaindre (à qn. de qc., bei einem wegen etw.).

Beschwërlich, a. onéreux, accablant, gênant, incommode, pénible, importun; einem – fallen, être à charge à qn., importuner qn.

Beschwërlichkeit, f. incommodité, fatigue, peine, importunité, difficulté, f.

Beschwërniß, f. peine; f. Beschwerde.

Beschwörung, f. charge, f.; fig. mal, m. incommodité, f.

Beschwichtigen, va. apaiser; faire taire; calmer, assoupir (la douleur); étourdir (sa conscience).

Beschwichtiger, m. apaiseur, m.

Beschwingt, a. ailé.

Beschwören, va. irr. jurer, affirmer par serment; conjurer; exorciser (les démons); évoquer (des morts, etc.); supplier qn.

Beschwörer, m. conjurateur, exorciste, m.

Beschwörung, f. conjuration, f.; exorcisme, m.; affirmation (par serment); évocation, f.; -sbuch, n. grimoire, m.; -sformel, f. exorcisme, m.

Beseelen, va. animer; fig. ranimer.

Beseelung, f. animation, f.; fig. encouragement, m.

Besehen, va. irr. regarder, voir, considérer, examiner (des marchandises).

Besehenswerth, a. digne d'être vu.

Befestigen, va. mettre à l'écart, lever; arranger; aplanir (des difficultés).

Beseligen, va. rendre bienheureux; béatifier.

Beseligung, f. béatification, f.

Besen, m. balai, m.; -binder, m. faiseur de balais, m.; -förmig, a. en forme de balai; -reis, -reisig, n. rameau de bouleau, m.; -stiel, m. manche à balai, m.

Besessen, a. possédé; enragé; démoniaque.

Besessener, m. possédé; énergumène, démoniaque, m.

Besessenheit, f. possession, obsession, f.

Besetzen, va. mettre, placer, poser sur ...; garnir, border; peupler (un étang); meine Stunden sind alle besetzt, toutes mes heures sont remplies; mit Spitzen –, garnir de dentelles; mit Bäumen –, planter d'arbres; einen Platz –, occuper une place; eine Stadt –, mettre garnison dans une ville; eine Stelle –, remplir une place; nommer à une place.

Besetzung, f. garniture, bordure; occupation; nomination, f.; -srecht, n. droit de patronage; droit de mettre garnison, m.

Beseufzen, va. soupirer, déplorer.

Besichtigen, va. voir, faire l'inspection; examiner.

Besichtiger, m. inspecteur, visiteur, m.

Besichtigung, f. visite, inspection, f.; recensement, m.; gerichtliche –, descente, f.; examen, m.; expertise, f.

Besiegbar, a. domptable.

Besiegeln, va. sceller, cacheter.

Besiegelung, f. apposition du scellé, f. scellé, m.

Besiegen, va. vaincre, remporter la victoire; fig. surmonter, dompter.

Besieger, m. vainqueur, m.

Besiegung, f. victoire; défaite, f.

Besingen, va. irr. chanter, célébrer.

sich Besinnen, v. pr. irr. se souvenir (de, auf), se rappeler, se remettre (qc., auf etw.); revenir à soi; rêver pour se souvenir de qc.; se recueillir, chercher dans ses souvenirs; réfléchir, délibérer; reprendre ses sens; ich will mich –, j'y penserai; sich anders –, se raviser, changer de sentiment; sich eines Bessern –, prendre une meilleure résolution; se rendre à la raison; sich lange –, hésiter longtemps; –, n. réflexion, f. recueillement, m.; hésitation, f.; nach langem –, après avoir délibéré longtemps.

Besinnung, f. connaissance; réflexion, f.; die – verlieren, perdre connaissance; zur – kommen, reprendre connaissance; einen wieder zur – bringen, rendre qn. à lui-même, rappeler qn. à la raison; -skraft, f. faculté de se ressouvenir, f.; -slos, a. sans connaissance, tout étourdi.

Besitz, m. possession, f.; – ergreifen, prendre possession; zum Voraus in – nehmen, s'emparer (de qc.) par anticipation.

Besitzen, va. irr. fig. posséder, tenir, avoir.

Besitzer, m. possesseur; détenteur, propriétaire, maître, m.

Besitzerin, f. maîtresse, détentrice, f.

Besitzergreifung, -nahme, f. prise de possession, saisine; widerrechtliche –, usurpation, f.

Besitzrecht, n. droit de posséder, possessoire, m.; -stand, m. possession, f.; -thum, n. possession, f.

Besitzung, f. possession, f.; établissement, m.; propriété, f.

Besoffen, a. pop. ivre, soûl.

Besohlen, va. ressemeler.

Besolden, va. soudoyer, gager, payer; stipendier, salarier.

Besoldeter, m. stipendié, stipendiaire, m.

Besoldung, f. solde, f. salaire, m.; appointements; gages, m. pl.

Besonder, a. particulier, singulier; spécial; -e Umstände, m. pl. particularités, f. pl.; détails, m. pl.

Besonderheit, f. singularité, f.

Besonders, adv. particulièrement, en particulier, spécialement, séparément.

Besonnen, a. avisé, prudent, circonspect; réfléchi, discret.

Besonnenheit, f. présence d'esprit, réflexion, discrétion, circonspection, f.

Besorgen, va. soigner, avoir soin de, pourvoir à qc., procurer, craindre, appréhender; das ist nicht zu –, cela n'est pas à craindre.

Besorglich, a. périlleux. [dre.

Besorglichkeit, f. appréhension, crainte, f.

Besorgniß, f. crainte, appréhension, f.; aus –, crainte de ...; préoccupation, inquiétude, f.

Besorgt, a. soucieux, inquiet; soigneux; für etw. – sein, avoir soin de qc.; wegen etw. – sein, craindre pour qc.

Besorgung, f. soin, m. exécution, commission, f. [un instrument).

Bespannen, va. atteler; monter

Bespeien, va. irr. pop. cracher sur ...; sich –, v. pr. se souiller en vomissant.

Bespeiung, f. vomissement, m.

Bespicken, va. piquer, larder.

sich Bespiegeln, v. pr. se mirer.

Bespornt, a. éperonné.

Bespötteln, va. railler avec ironie; Alles –, tirer toute chose en ridicule.

Besprechen, va. irr. discuter, débattre, traiter, conjurer; sich –, s'aboucher avec ..., conférer avec... [cussion, f.

Besprechung, f. conférence, dis-

Besprengen, va. arroser, asperger (de, mit); humecter, mouiller (le linge). [rosement, m.

Besprengung, f. aspersion, f. ar-

Bespringen, va. irr, sauter sur; saillir, couvrir (une jument).

Bespritzen, va. arroser, mouiller; mit Blut –, ensanglanter; mit Koth –, éclabousser.

Bespritzung, f. arrosement, m.; éclaboussure, f.

Bespritzeln, va. mit Wasser –, faire jaillir de l'eau sur ...

Bespucken, va. cracher sur ...

Bespülen, va. baigner, laver, arroser.

Besser, a. (comp. de gut) meilleur; –, adv. mieux; – sein, valoir mieux; – machen, rendre meilleur, améliorer; es – machen als, faire mieux que; es – haben, être en meilleure position; – hinauf, plus (vers le) haut; – werden, s'amender, se corriger; se porter mieux.

Bessern, va. corriger, rendre meilleur; er ist nicht zu –, il est incorrigible; sich –, v. pr. se corriger, s'amender; aller mieux; se porter mieux; das Wetter bessert sich, le temps se remet au beau.

Besserung, f. amélioration, réparation, f.; amendement; rétablissement (de santé), m.; -s-

fähig, a. corrigible; -haus, n. maison de correction, f.; -s-mittel, n. moyen de correction, m. [une dignité (ſ. Anſtellen).

Beſtallen, va. constituer qn. en

Beſtallung, f. appointements, gages, m. pl.; -brief, m. lettres d'appointement, f. pl.

Beſtand, m. (pl. -ſtände) consistance, durée, stabilité, f.; résidu; état, m.; ferme, f.; das Wetter wird keinen – haben, le temps n'aura point de durée; – haben, être de durée, être ferme.

Beſtändig, a. constant, stable; ferme, continuel; durable; –, adv. constamment; toujours, sans cesse.

Beſtändigkeit, f. constance, persévérance, f.; – des Wetters, tenue du temps, f.

Beſtandtheil, m. principe, élément, m. partie intégrante, f.

Beſtärken, va. confirmer, fortifier, affermir. [affermissement, m.

Beſtärkung, f. confirmation, f.

Beſtäter, m. (com.) pourvoyeur, m.

Beſtätigen, va. confirmer, constater, vérifier; gerichtlich –, homologuer, légaliser; ein Geſetz –, sanctionner une loi; den Frieden –, ratifier la paix; eidlich –, affirmer par serment.

Beſtätigung, f. confirmation; ratification, sanction, f.; gerichtliche –, homologation, légalisation, f.; -surtheil, n. arrêt confirmatif d'une sentence, m.

Beſtatten, va. zur Erde –, enterrer un mort; Güter –, expédier des marchandises.

Beſtattung, f. enterrement, m. funérailles, f. pl.

Beſtäuben, va. couvrir de poussière, saupoudrer.

Beſte (der, die, das), a. le meilleur, la meilleure; der erſte (der) –, le premier venu; dem erſten -n, à tout venant; in ſeinen -n Jahren ſein, être à la fleur de son âge; -r Freund! très-cher ami! nach meinem -n Wiſſen, autant que je sais; im -n Schlafe, au milieu de son sommeil; –, n. le meilleur, le mieux; profit, avantage, m.; am -n, aufs –, zum -n, le mieux, du mieux, au mieux; gemeines –, bien public, m.; ich befinde mich nicht zum -n, je ne me porte pas trop bien; ſein -s thun, faire de son mieux; einen zum -n haben, se moquer de qn., railler qn.; etw. zum -n geben, régaler, ou amuser de qc.; zu Ihrem -n, dans votre intérêt; zum -n der Armen, au profit des pauvres; es iſt am -n daß..., le meilleur est que...; das -e von einem reden, dire du bien de qn.; das -e vom Mehl, la fleur de la farine.

Beſtechen, va. irr. fig. corrompre, graisser, séduire, prévenir (en faveur de qn.); er läßt ſich nicht –, il est incorruptible; suborner (des témoins).

Beſtechlich, a. corruptible.

Beſtechlichkeit, f. corruptibilité, f.

Beſtechung, f. fig. corruption; subornation, f.; subornement, m.

Beſteck, n. étui, m.; trousse (des barbiers); garniture, f.

Beſtecken, va. garnir de qc.; piquer; planter, mettre; mit Blumen –, orner de fleurs.

Beſtehen, vn. et a. irr. consister (en, dans, in, aus), être composé, se composer (de); subsister, durer; auf etw. –, persister dans qc.; insister sur qc.; auf ſeinem Kopfe –, s'obstiner, s'opiniâtrer; auf ſeiner Forderung –, ne pas démordre de sa prétention; einen Kampf –, soutenir un combat; ein Abenteuer –, sortir avec honneur d'une aventure; ein Examen –, passer un examen; gut –, s'acquitter bien de qc.; ſe tirer bien d'affaire; mit Schimpf und Schande –, sortir d'une affaire accablé de honte.

Beſtehend, a. consistant en, composé de.

Beſtehlen, va. irr. voler; er iſt beſtohlen worden, on l'a volé.

Beſteigen, va. irr. monter sur; escalader; die Kanzel –, monter en chaire; den Thron –, monter au ou sur le trône.

Beſteigung, f. ascension, f.; (Thron-) –, avénement à la couronne, m.

Beſtellen, va. mettre sur ...; mander, commander (à, bei); ordonner, disposer, commettre; den Tiſch mit etw. –, couvrir la table de qc.; einen zu ſich –, mander, assigner qn.; zum Vormund –, constituer tuteur; haben Sie nichts nach Wien zu –? n'avez-vous rien pour Vienne? haben Sie nichts zu –? n'avez-vous pas de commission à faire? es iſt ſchlecht beſtellt, cela va mal; iſt es ſo beſtellt? la chose en est-elle là? falſche Zeugen –, aposter de faux témoins; beſtellte Arbeit, f. ouvrage de commande, m.; einen wohin –, donner rendez-vous à qn.; einen Wagen –, arrêter une voiture; einen Acker –, labourer un champ; einen Auftrag –, s'acquitter de qc., exécuter une commission; einen Brief –, rendre, ou remettre une lettre; ſein Haus –, mettre ordre à ses affaires. [m.

Beſteller, m. (com.) commettant,

Beſtellung, f. rendez-vous, m. commission, commande, f.; (agr.) labour, m. [façonner la terre, f.

Beſtellzeit, f. saison propre pour

Beſtens, adv. le mieux, au mieux, du mieux; – danken, remercier bien; ich empfehle mich Ihnen –, j'ai l'honneur de vous saluer; es – beſorgen, s'en aquitter de son mieux.

Beſteuern, va. charger d'impôts.

Beſteuerung, f. imposition, f.

Beſtialiſch, a. bestial.

Beſtialität, f. bestialité, f.

Beſtie, f. bête, brute, f.

Beſtreben, va. couvrir de poussière. [tiolé.

Beſtreift, a. emmanché; (bot.) pé-

Beſtimmbar, a. déterminable.

Beſtimmen, va. désigner, marquer; destiner, fixer; définir, décider; nommer; zur beſtimmten Zeit, au temps fixé; Zeit und Ort –, désigner le temps et le lieu

ſich –, v. pr. se déterminer, se fixer à qc.; se décider pour qc., se vouer à qc.

Beſtimmend, a. (gr.) déterminatif.

Beſtimmt, p. et a. (ſ. Beſtimmen); précis, réglé; -e Antwort, f. réponse précise, f.; am -en Tage, à jour nommé; –, adv. sûrement, certainement.

Beſtimmtheit, f. précision, assurance, certitude, f.

Beſtimmung, f. destination, détermination, f.; fig. destin, m.; vocation, f. sort, m. destinée, f.; – des Preiſes, fixation du prix, f.; -sgrund, m. motif, déterminant, m.; -sort, m. lieu de destination, m. adresse, f.; -swort, n (gr.) (mot) déterminatif, m.

Beſtmöglich, **Beſtmöglichſt**, adv. de tout son possible, tout au mieux, le meilleur (le mieux) possible.

Beſtoßen, va. irr. écorcher; (men.) écorner, raboter.

Beſtoßfeile, f. lime à planer, f.; -hobel, m. rabot à écorner, m.

Beſtrafen, va. punir (de, mit), châtier; mit Worten –, reprendre, réprimander.

Beſtrafer, m. celui qui punit.

Beſtrafung, f. punition, f. châtiment, m. [sur ...

Beſtrahlen, va. jeter des rayons

Beſtrahlung, f. irradiation, f.

ſich Beſtreben, v. pr. s'efforcer, faire ses efforts, tâcher.

Beſtreben, n. **Beſtrebung**, f. effort, m. recherche, tendance, f.

Beſtreichen, va. irr. enduire, frotter (de, mit); mit Butter –, étendre du beurre sur; mit dem Magnete –, aimanter; mit Kugeln –, dominer, balayer, flanquer; mit Oel –, oindre; mit Fett –, graisser. [onction, friction, f.

Beſtreichung, f. frottement, m.

Beſtreitbar, a. contestable; sujet à controverse.

Beſtreiten, va. irr. combattre; fig. contester; suffire à qc.; eine Meinung –, impugner une opinion; die Unkoſten –, fournir à la dépense, suffire aux frais.

Beſtreiter, m. combattant, m.

Beſtreitung, f. action de combattre, f.; zur – der Koſten, pour fournir aux frais.

Beſtreuen, va. jeter dessus, répandre sur ..., saupoudrer, joncher de; mit Sand –, sabler, jeter du sable, de la poudre sur; mit Zucker –, sucrer; mit Blumen –, parsemer de fleurs.

Beſtricken, va. garnir de tricotage; empêtrer; fig. prendre dans ses

filets; enlacer, fasciner, captiver; -d, séducteur, fascinateur. [prise, f.
Bestrickung, f. fig. attrape, surBeströmen, va. baigner, mouiller.
Bestürmen, va. donner l'assaut, assaillir; fig. tourmenter, importuner.
Bestürmer, m. assaillant, m.
Bestürmung, f. assaut, m.; fig. importunités, f. pl.
Bestürzen, va. consterner, étonner, surprendre; bestürzt werden, s'effarer, s'étonner; bestürzt machen, consterner, effarer, étourdir, décontenancer.
Bestürzung, f. consternation, f. étonnement, m.; in — gerathen, être frappé de consternation.
Besuch, m. visite; fréquentation. f.; monde, m.; einen — abstatten, faire une visite; — bekommen, recevoir visite; einem einen — erwiedern, rendre la visite à qn.; — haben, avoir du monde.
Besuchen, va. einen —, visiter qn., rendre visite à qn., aller voir, venir voir qn.; hanter qn.; ein sehr besuchter Ort, un lieu mouvant, m.; er hat mich besucht, il est venu me voir; einen Kranken —, visiter un malade; das Schauspiel —, fréquenter les spectacles.
Besucher, m. visiteur, m.
Besuchkarte, f. carte de visite, f.
Besudeln, va. salir, souiller; barbouiller, encrasser.
Betagt, a. vieux, décrépit; très-âgé, accablé d'années.
Betakeln, va. (mar.) agréer, funer.
Betakelung, f. garniture, f.; agrès, m. pl. [cher; palper.
Betasten, va. tâter, manier, toucBetaster, m. tâteur, m.
Betastung, f. attouchement, maniement, m.
Betäuben, va. assourdir; étourdir, engourdir; stupéfier; assoupir; sein Gewissen —, étouffer les remords de sa conscience.
Betäubung, f. fig. étourdissement, engourdissement, m.; stupéfaction, stupeur, f.
Betbruder, m. bigot, faux dévot, cafard, m.
Beten, va. prier, faire sa prière; zu Gott —, prier Dieu; ein Vaterunser —, dire un Pater.
Beter, m. -in, f. celui, celle qui prie. [lus, m.
Betglocke, f. (cath.) pardon, angeBethätigen, va. prouver par des actions; effectuer; sich —, v. pr. se manifester, se montrer.
Bethätigung, f. preuve, f. effet, m. manifestation, f.
Bethauen, va. couvrir de rosée.
Bethaus, n. oratoire, temple, m.
Bethören, va. goudronner.
Betheiligen, va. intéresser, impliquer (dans, bei); betheiligt sein, avoir de l'intérêt dans qc.; sich —, prendre part, participer.
Betheiligter, m. intéressé, m.
Betheuern, va. protester (de qc., etw.), assurer, affirmer (par serment).
Betheuerung, f. protestation, f. serment, m. [duper.
Bethören, va. éblouir; tromper,
Bethörend, a. séduisant, éblouissant, trompeur.
Bethörung, f. éblouissement, m.; séduction, fascination, f.
Bethülich, a. commode, suffisant.
Bethülichkeit, f. commodité, f.
Betiteln, va. intituler; qualifier de ...; sich —, v. pr. prendre un titre. [tre, m.
Betitelung, f. qualification, f. tiBetkammer, f. oratoire, m.
Betölpeln, va. Uebertölpeln.
Betönen, va. accentuer; appuyer sur (une syllabe); peser sur (une note).
Betönie, f. bétoine (plante), f.
Betönung, f. accentuation, f.; accent (tonique); appui (d'une syllabe), m.
Betracht, m. considération (s. Betrachtung), f.; in —, en considération de ..., à l'égard de ..., eu égard à ..., vu; in gewissem —, respectivement, à certain égard; in keinem —, sous aucun rapport.
Betrachten, va. considérer, contempler; avoir égard à ...; — als, regarder comme; fig. méditer, réfléchir; sich im Spiegel —, se regarder au miroir, se mirer.
Betrachtend, a. contemplatif.
Betrachtenswerth, -würdig, a. digne d'être regardé.
Betrachter, m. -in, f. contemplateur, m.; -trice, f. [portant.
Beträchtlich, a. considérable, imBeträchtlichkeit, f. importance, f.
Betrachtung, f. contemplation, observation, étude, considération, méditation, réflexion, f.; -en anstellen, faire des réflexions.
Betrag, m. (pl. -träge) montant, total, m. somme totale; (dr.) quotité, f.
Betragen, vn. irr. monter à ..., faire la somme de ..., s'élever à ...; sich —, v. pr. se conduire, se comporter; procéder; —, n. conduite, f. comportement, m. procédés, m. pl.
Betrallen, va. charger (de, mit).
Betrauern, va. s'affliger de qc., déplorer qc.; regretter; einen —, porter le deuil de qn.
Betrauernswerth, -würdig, a. déplorable.
Beträufeln, va. arroser, ou humecter goutte à goutte.
Betreff, m. in —, à l'égard de ..., par rapport à ..., au sujet de ..., relativement à ..., concernant.
Betreffen, va. et n. irr. attraper, surprendre; attaquer; concerner; regarder, toucher, s'agir de ...; was mich betrifft, quant à moi, pour ce qui me regarde, pour moi; es betrifft, il est question de, il s'agit de; es betrifft Sie, cela vous concerne; es betrifft Ehre und Leben, il y va de l'honneur et de la vie; mich hat das Unglück betroffen, j'ai eu le malheur; er war ganz betroffen, il fut tout consterné; sich — lassen, être attrapé; auf der That —, prendre en flagrant délit.
Betreffend, adv. touchant, quant à ..., pour, relativement à ..., concernant, en question.
Betreiben, va. irr. poursuivre, presser; fam. exercer; cultiver (un art).
Betreibung, f. poursuite, f.; exercice, m.; culture, pratique, f.
Betreten, va. irr. marcher, mettre le pied sur ...; das Zimmer —, entrer dans la chambre; die Kanzel —, monter en chaire; attraper, surprendre; —, p. et a. battu; fig. surpris, déconcertanné, confus, perplexe.
Betretung, f. surprise, prise en flagrant délit; -sfall, m. im —, en cas de contravention.
Betrieb, m. poursuite, impulsion, instigation, f.; exercice (d'une profession), m.; exploitation (d'une mine), f.; auf meinen —, à mon impulsion.
Betriebsam, a. actif, laborieux, industrieux.
Betriebsamkeit, f. activité, industrie, f.; empressement, m.
Betriebscapital, n. fonds, m.
Betriebsherr, m. propriétaire d'une mine, m.
Betriebskosten, pl. frais d'exploitation, m. pl. [se griser, sich Betrinken, v. pr. irr. s'enivrer,
Betroffen, a. perplexe, confus.
Betroffenheit, f. surprise, perplexité, confusion, f.
Betröpfeln, f. Beträufeln.
Betrüben, va. affliger, attrister, contrister; sich —, v. pr. s'affliger, s'attrister (de, über).
Betrübniß, f. affliction, tristesse, f.
Betrübt, a. affligé, triste; fâcheux; -e Nachrichten, f. pl. nouvelles affligeantes, f. pl.
Betrug, m. tromperie, fourberie, fraude; illusion, f.; — im Spiele, tricherie, f.; mit — umgehen, user de fraude.
Betrügen, va. irr. tromper (qn. de qc., einen um etw.), décevoir, frauder; im Spiele —, tricher; sich —, v. pr. s'abuser, se tromper, errer.
Betrüger, m. trompeur; imposteur, m.; — im Spiele, tricheur, m.
Betrügerei, f. tromperie; imposture, f.; — im Spiele, tricherie, f. [f.
Betrügerin, f. trompeuse, fourbe,
Betrügerisch, Betrüglich, a. trompeur, fourbe, frauduleux, illusoire; -er Weise, par fraude, frauduleusement.
Betrüglichkeit, f. illusion, f.
Betrunken, p. et a. ivre, enivré; — machen, enivrer.
Betrunkenheit, f. ivresse, f.
Betsaal, m. (pl. -säle) oratoire, m.; -schwester, f. fausse dévote,

bigote, f.; -stuhl, m. prie-Dieu, m.; -stunde, f. heure de la prière, f.

Bett, n. lit, m.; (chass.) reposée, f.; im -e liegen, être au lit, être couché; vom -e aufstehen, sortir du lit; zu -e bringen, coucher; zu -e gehen, se mettre au lit, se coucher; von Tisch und -e geschieden sein, être séparés de corps; elendes —, grabat; — der Ehre, champ d'honneur, m.

Bettag, m. jour de prière publique, m.

Bettbank, f. (pl. -bänke) lit brisé, m.; -boden, m. fond du lit, m.; -breter, n. pl. fonçailles, goberges, f. pl. [f.

Bettchen, n. petit lit, m. couchette,

Bettdecke, f. couverture de lit, f.; gesteppte —, courte-pointe, f.

Bettel, m. guenilles, f. pl. bagatelle, vétille, f.; das ist der ganze —, voilà tout; -arm, a. gueux, très-pauvre; -brief, m. letire où l'on demande la charité, f. rogaton, m.; -brod, n. pain d'aumônes, m. aumône, f.; -bruder, m. gueux, mendiant, m.; -bube, m. garçon mendiant, m.; -dirne, f. gueuse, f.

Bettelei, f. gueuserie, demande importune, f.; sich auf die — legen, sich mit — nähren, gagner sa vie en mendiant.

Bettelfrau, f. gueuse, mendiante, f.; -gesindel, n. gueusaille, f.; -haft, a. gueux, pauvre, chétif, misérable; -herberge, f. hospice des pauvres; fig. méchant cabaret; pouillier, pouillis, m.; -junge, m. garçon mendiant, m.; -kram, m. gueuserie, f. chiffons, m. pl. bagatelle, f.; -leute, pl. mendiants, m. pl. gueusaille, f.; -madchen, n. fille gueusante, fille mendiante, f.; -mann, m. mendiant, gueux, m.; -monch, m. religieux mendiant, frère quêteur, m.; -munze, f. quincaille, menuaille, f.

Betteln, va. mendier, gueuser, demander l'aumône; — gehen, aller mendier, gueusailler; um ein Amt —, briguer bassement un emploi.

Bettelorden, m. ordre des mendiants, m.; -sack, m. besace, f.; -staat, m. fam. fanfreluche, f.; -stab, m. bâton des pauvres, bâton blanc, m.; fig. an den — bringen, réduire à la mendicité; an den — gerathen, être réduit à la besace; -stand, m. mendicité, f.; -stolz, m. sot orgueil, m.; -volk, n. gueusaille, f.; -weib, n. gueuse, mendiante, f.

Betten, va. faire le lit à qn.; gebettet, couché; sich von einander —, faire lit à part; fig. sich gut —, se mettre dans un bon état; wie man sich bettet so schläft man, comme on fait son lit on se couche.

Bettflasche, f. bassinoire, f.; -genoß, m. camarade de lit, m.; -genossin, f. compagne de lit, f.; -gestell, n. bois de lit, m. couche, f.; -gurt, m. sangle (de lit), f.; -kissen, n. oreiller, m.; -korb, m. panier qui sert de lit, m.; -kranz, m. pente, f.; -lade, f. f. Bettgestell; -lägerig, a. alité; -laken, f. Betttuch.

Bettler, m. mendiant, gueux, m.; zum — werden (machen), être réduit (réduire) à la mendicité.

Bettlerin, f. mendiante, gueuse, f.

Bettlerleben, n. vie de mendiant, mendicité, f.

Bettpfosten, m. f. Bettstollen, m.; -pfühl, m. traversin, m.; -sack, m. paillasse, f.; -schirm, m. paravent, m.; -stelle, f. couche, f.; bois de lit; elserne —, lit de fer, m.; -stollen, m. pied de lit, m.; -tuch, n. drap de lit, linceul, m.; -überzug, m. taie; housse de lit, f.; -wärmer, m. chauffe-lit, m. bassinoire, f.; -zeug, n. garniture de lit, f.; linge, m.; -zieche, f. f. Bettüberzug; -zwillich, m. coutil à lit, m.

Betünchen, va. crépir, blanchir.

Betwoche, f. semaine des rogations, f. [teur, m.

Betze, f. chienne, f.; fig. rapporBetzen, va. fig. rapporter, cafarBetzimmer, n. oratoire, m. [der.

Beuchbütte, f. -faß, n. cuvier, m.

Beuche, f. lessive, f. [lessive.

Beuchen, va. lessiver, faire la

Beugefall, m. (gr.) cas, m.

Beugemuskel, m. fléchisseur, m.

Beugen, va. plier, courber, fléchir; (gr.) décliner; das Recht —, fausser le droit; sich vor einem —, s'humilier devant qn.; die Knie —, fléchir les genoux; fig. den Stolz —, abattre la fierté.

Beugung, f. fléchissement, m. flexion; (gr.) déclinaison, f.; — des Körpers, inflexion du corps, f. [m.

Beule, f. bosse, enflure, f.; bubon,

Beulicht, a. en forme de bosse.

Beulig, a. bossué, plein de bosses.

Beunruhigen, va. inquiéter, troubler; alarmer, agiter; harceler (l'ennemi); fam. tracasser.

Beunruhigung, f. inquiétude, f. trouble, m.

Beurkunden, va. produire des titres, prouver, vérifier; ein Actenstück —, authentiquer un acte.

Beurlauben, va. donner congé à qn.; congédier qn.; sich —, v. pr. prendre congé de qn.; dire adieu à qn. [m.

Beurlaubter, m. soldat en congé,

Beurlaubung, f. congé, m.

Beurtheilen, va. juger (de qc., etw.), porter un jugement (sur qc., etw.); critiquer, censurer; richtig —, juger sainement; — nach, juger, raisonner sur; nach sich —, juger par soi-même.

Beurtheiler, m. juge, critique, censeur, m.

Beurtheilung, f. jugement, raisonnement, m.; censure, critique, f.; -skraft, f. jugement, raisonnement, m.

Beute, f. butin, m.; proie, f.; (mar.) prise, f.; auf — ausgehen, aller butiner; zur — werden, être en proie de ...; tomber entre les mains de...

Beutel, m. bourse; poche, f. sac, m.; (meun.) bluteau, m.; fig. aus Einem — zehren, faire bourse commune; sich nach seinem — richten, régler sa dépense sur son revenu; die Schwindsucht im — haben, avoir la bourse plate; aus seinem eigenen — zehren, vivre à ses propres dépens; -formig, a. en forme de bourse; -kammer, f. (meun.) bluterie, f.; -fasten, m. blutoir, m.; -meise, f. mésange de Lithuanie, f.

Beuteln, va. bluter (la farine); sich —, v. pr. faire des poches.

Beutelratze, f. rat du Brésil, m.; -schloß, n. ferme-bourse, m.; -schneider, m. coupeur de bourse, filou, m.; -schneiderei, f. filouterie, f.; -sieb, n. sas à tamiser, m.; -thier, n. marsupial, m.; f. Beutelratze; -tuch, n. étamine; toile à bluteau, f.

Beuterlustig, a. avide de butin.

Beutler, m. -in, f. boursier, m.; -ere, f.

Bevölkern, va. peupler.

Bevölkerung, f. population; populosité, f.; der — günstig, populeux.

Bevollmächtigen, va. autoriser qn., donner plein pouvoir à qn.; bevollmächtigt, muni de pleins pouvoirs; bevollmächtigter Gesandter, m. plénipotentiaire, m.

Bevollmächtiger, m. mandant, commettant, m.

Bevollmächtigter, m. procureur; mandataire; plénipotentiaire, m. [autorisation, f. mandat, m.

Bevollmächtigung, f. procuration,

Bevor, conj. avant que, avant de.

Bevormunden, va. donner un tuteur à qn., tenir qn. en tutelle.

Bevormundung, f. tutelle, f.

Bevorrechten, va. privilégier.

Bevorstehen, vn. irr. être sur le point d'arriver, menacer; es steht mir ein großes Glück bevor, je suis à la veille de faire une grande fortune; es steht mir ein großes Unglück bevor, je suis menacé d'un grand malheur.

Bevorstehend, a. imminent; prochain, proche; réservé à.

Bevortheilen, va. frauder, frustrer (qn. de qc., einen um, mit etw.); faire tort à qn. en qc., porter préjudice à qn. en qc.

Bevortheilung, f. fraude, f. préjudice, m.

Bevorworten, va. préfacier (un livre); recommander; faire des réserves; déclarer préalablement.

Bevorzugen, va. préférer.

Bewachen, va. garder, veiller.

Bewächsen, vn. et a. irr. (se) couvrir d'herbe, de mousse etc.; tapisser, se revêtir.
Bewachung, f. garde, f.
Bewaffnen, va. armer; monter, équiper (la cavalerie); mit bewaffneter Hand, à main armée.
Bewaffnung, f. armement, équipement, m.
Bewähranstalt, f. salle d'asile, f.
Bewähren, va. garder, conserver; préserver; Gott bewahre! à Dieu ne plaise! point du tout! sich gegen die Kälte –, se préserver du froid, se garantir du froid.
Bewähren, va. vérifier, avérer, prouver; confirmer; sich –, v. pr. se montrer comme vrai, justifier sa réputation.
Bewährer, m. garde, gardien, m.
Bewährer, m. vérificateur, m.
Bewährheiten, va. vérifier.
Bewährt, a. certain, à l'épreuve; ganz –, à toute épreuve; -e Zeugnisse, témoignages indubitables, incontestables, authentiques, m. pl.; -er Zeuge, témoin irréprochable, m.; -er Freund, ami éprouvé, ami à l'épreuve, m.
Bewährtheit, f. authenticité; vertu éprouvée; – seiner Treue, sa fidélité éprouvée, f. [de, f.
Bewährung, f. conservation, garde, f.
Bewährung, f. vérification, épreuve, f.
Bewältigen, va. dompter; surmonter un obstacle.
Bewältigung, f. – eines Hindernisses, renversement, aplanissement d'un obstacle, m.
Bewandert, a. versé, exercé, expérimenté (dans qc., in etw.); au fait; au courant (de qc., in etw.).
Bewandt, a. bei so -en Umständen, la chose étant ainsi, en pareilles circonstances.
Bewandtniß, f. circonstance, situation, f. état, m.; was es auch mit dieser Sache für eine – haben mag, quoi qu'il en soit de cette affaire; es hat mit der Sache eine ganz andere –, la chose est tout autre; damit hat es folgende –, voici l'affaire.
Bewässern, va. arroser.
Bewässerung, f. irrigation, f.
Bewegen, va. mouvoir, remuer; agiter; mettre en mouvement; fig. toucher, émouvoir; sich –, v. pr. se mouvoir, se remuer; –, va. irr. fig. mouvoir, exciter, porter, déterminer, induire (qn. à qc., einen zu etw.); sich zum Mitleid – lassen, se laisser toucher à la pitié, s'apitoyer; sich bewogen finden, avoir des motifs pour, se sentir porté à. [chant.
Bewegend, a. mouvant; fig. touBeweggrund, m. (pl. -gründe) motif, m. raison, f.
Beweglich, a. mobile, mobilier; meuble; fig. touchant. [lité, f.
Beweglichkeit, f. mobilité; volubiBewegt, p. et a. fig. ému, touché, attendri.
Bewegung, f. mouvement, m.; agitation; émotion, f.; – mit den Händen, geste, m.; aus eigener –, de son propre mouvement; sich in – setzen, commencer à se mouvoir; sich – machen, faire, prendre de l'exercice; -sfähigkeit, f. faculté de se mouvoir, f.; -sgrund, s. Beweggrund; -skraft, f. vertu motrice; puissance mouvante, f.; -slehre, f. mécanique, f.; -slos, a. immobile.
Bewehren, va. armer.
Bewehrung, f. armement, m.
Beweiben, va. marier.
Beweinen, va. pleurer, déplorer (sur qn., qc.).
Beweinenswerth, Beweinenswürdig, a. déplorable.
Beweis, m. preuve; démonstration; marque, f.; témoignage, m.; den – führen, établir la preuve, faire la démonstration; zum – dient, la preuve de cela est; -artikel, m. pièce justificative, f.
Beweisen, va. irr. prouver, démontrer; témoigner; montrer; seine Geschicklichkeit –, faire voir son habileté; sich undankbar gegen einen –, se montrer ingrat contre qn.; seinen Adel –, faire preuve de noblesse.
Beweisführung, f. argumentation, démonstration; (rhét.) confirmation, f.; -grund, m. raison, f. argument, m.; -kraft, f. force démonstrative, f.
Beweislich, a. démontrable.
Beweismittel, n. moyen pour faire preuve, m. preuve, f.
Beweisstelle, f. autorité, f.; -stück, n. s. Beweisartikel.
Bewenden, va. es dabei – lassen, en demeurer là, y acquiescer, s'en tenir là; wir wollen es dabei – lassen, restons-en là; es bei bloßen Höflichkeiten – lassen, se borner à de simples politesses; –, n. dabei hat es sein –, en voilà assez, cela suffit; il faut s'en tenir là.
Bewerb, m. fam. recherche, f.; prétexte, m. affaire, f.; sich einen – machen, chercher un prétexte.
sich Bewerben, v. pr. irr. rechercher, poursuivre, briguer, solliciter, ambitionner (qc., um etw.); postuler; chercher (de l'emploi); sich um den Preis –, concourir pour le prix.
Bewerber, m. concurrent, postulant, aspirant, prétendant, candidat, solliciteur, m.
Bewerbung, f. recherche, poursuite; sollicitation; candidature, f.; concours, m. concurrence (pour un prix), f.
Bewerfen, va. irr. couvrir en jetant dessus; (maç.) crépir, ravaler.
Bewerfung, f. (maç.) crépissure, f.
Bewerkstelligen, va. effectuer, exécuter, réaliser. [exécution, f.
Bewerkstelligung, f. réalisation, Bewickeln, va. entortiller, envelopper (de, mit).
Bewilligen, va. accorder, permettre, concéder qc., consentir à qc.
Bewilligung, f. concession, permission, f. consentement, m.; -sbrief, m. lettres d'octroi, f. pl.
Bewillkommnen, va. complimenter, accueillir, recevoir qn.; souhaiter la bienvenue à qn.; saluer qn.
Bewillkommnung, f. accueil, m. réception, bienvenue, f.
Bewimpeln, va. pavoiser.
Bewinden, va. irr. entortiller.
Bewirken, va. effectuer, exécuter, causer, obtenir; faire.
Bewirthen, va. traiter, régaler.
Bewirthschaften, va. administrer, avoir l'économie.
Bewirthung, f. régal, traitement, m.; hospitalité, f.; service, m.; die – übernehmen, faire les honneurs (à table).
Bewitzeln, va. railler finement.
Bewohnbar, a. habitable, logeable.
Bewohnen, va. habiter, occuper; nicht zu –, inhabitable.
Bewohner, m. habitant, m.
Bewohnerin, f. habitante, f.
Bewölken, va. couvrir de nuages.
Bewunderer, m. admirateur, m.
Bewundererin, f. admiratrice, f.
Bewundern, va. admirer.
Bewundernswerth, -würdig, a. admirable.
Bewunderung, f. admiration, f. -swürdig, s. Bewundernswürdig.
Bewurf, m. (maç.) crépi, m.
Bewußt, a. connu; -e Sache, f. affaire en question, f.; -er Freund, m. ami que vous savez, m.; sich nichts Böses – sein, n'avoir rien à se reprocher; n'avoir la conscience d'aucune faute; so viel mir – ist, autant que je sais; sich einer Sache – sein, se souvenir de qc., se rappeler qc.
Bewußtlos, a. et adv. sans connaissance; sans le savoir.
Bewußtlosigkeit, f. perte de la connaissance, f.
Bewußtsein, n. connaissance, conscience, f.; im – seiner Unschuld, fort de son innocence.
Bezahlen, va. payer, satisfaire, acquitter; baar –, payer comptant; payer argent comptant; zu theuer –, surpayer; sich bezahlt machen, se faire payer; mit gleicher Münze –, payer en même monnaie; rendre la pareille; mit Undank –, payer d'ingratitude; nicht mit Gelde zu –, impayable; er hat es mit dem Leben – müssen, il lui en a coûté la vie.
Bezahler, m. payeur, m.
Bezahlerin, f. payeuse, f.
Bezahlt, p. et a. s. Bezahlen) par acquit.
Bezahlung, f. payement, salaire, m.; gegen baare –, comptant; zur – anweisen, ordonnancer.
Bezahlbar, a. domptable.

Bezähmen, va. dompter, apprivoiser; fig. dompter, réfréner; sich –, v. pr. se modérer, réprimer ses passions.
Bezähmer, m. dompteur, m.
Bezähmung, f. apprivoisement, m.
Bezaubern, va. ensorceler, enchanter, charmer; fig. enchanteur; charmant; ravissant.
Bezauberung, f. ensorcellement, enchantement, charme, sortilége, m.
Bezechen, sich –, v. pr. s'enivrer.
Bezeichnen, va. marquer; désigner, dénoter.
Bezeichnung, f. marque; désignation, dénotation, f.; signalement, m.
Bezeigen, va. marquer, montrer, témoigner; Freude –, témoigner de la joie; sich –, v. pr. se comporter, se conduire; sich mitleidig gegen einen –, se montrer compatissant envers qn.; –, n. conduite, f. procédé, m.
Bezeigung, f. témoignage; démonstration, f.
Bezeugen, va. attester; témoigner, prouver; assurer.
Bezeugung, f. attestation, assurance, f. témoignage, m.
Bezichtigen, va. einen einer Sache –, imputer qc. à qn., accuser qn. de qc. [putation, f.
Bezichtigung, f. accusation, im-
Beziehen, va. irr. couvrir, garnir; ein Instrument –, monter un instrument de musique; eine Geige –, mettre des cordes à un violon; ein Haus –, aller loger dans une maison; die Messen –, fréquenter les foires; eine Summe Geldes –, toucher une somme; Waaren –, tirer des marchandises; fig. auf etw. –, rapporter, référer à qc.; sich –, v. pr. se couvrir; se référer, s'en rapporter (à qc., auf etw.).
Beziehend, a. relatif à ...
Beziehendlich, adv. relativement à ... [reur, m.
Bezieher, m. – eines Wechsels, ti-
Beziehung, f. entrée; prise de possession; relation, référence, f. rapport, m.; in – auf ..., relativement à ..., par rapport à ...; – auf etw. haben, avoir relation avec qc., se rapporter à qc.; -sweise, adv. relativement; -swort, n. (terme) relatif, m.
Beziffern, va. chiffrer; numéroter.
Bezirk, m. arrondissement, district, tour, m. enclave, f.; circuit, m. enceinte, f.; canton; fig. ressort; fam. département, m.; in meinem –, de mon ressort.
Bezirksgericht, n. tribunal d'arrondissement, m.
Bezoarstein, m. bézoard, m.; -ziege, f. gazelle des Indes, f.
Bezogener, m. (bg.) accepteur, m.
Beziehtigen, s. Bezichtigen.
Bezug, m. (pl. -züge) garniture, f.; fig. rapport, m. relation, f.; – auf etw. nehmen, se rapporter, se référer à qc.; mit – auf, par rapport à.
Bezüglich, a. relatif.
Bezüglichkeit, f. relation, f.; mit – auf ..., par rapport à ..., relativement à ..., me (te, se etc.) rapportant à ...
Bezwecken, va. cheviller; fig. avoir pour but, tendre à ...
Bezweifelt, va. douter de qc., révoquer qc. en doute.
Bezwingbar, a. domptable; prenable.
Bezwingen, va. irr. vaincre, dompter, soumettre; surmonter, subjuguer, assujettir; contenir.
Bezwinger, m. vainqueur; dompteur, m.
Bezwinglich, s. Bezwingbar.
Bezwingung, f. assujettissement, m.; soumission, réduction à l'obéissance, f.
Bibel, f. Bible, écriture sainte, f.; -ausleger, m. exégète, m.; -auslegung, f. exégèse, f.; -fest, a. versé dans la Bible; -gesellschaft, f. société biblique, f.; -mäßig, a. conforme à la Bible; -sprache, f. langage de la Bible, m.; -spruch, m. sentence de la Bible, f.; -stelle, f. passage de la Bible, m.; -wort, n. Bible accompagnée d'un commentaire; polyglotte, f.
Biber, m. castor; bièvre, m. -bau, m. terrier du castor, m.; -geil, n. castoréum, m.; -haar, n. poil de castor; jarre, m.; -hut, m. chapeau de castor, castor, m.; -kze, m. ménianthe (plante), m.; -ratze, f. rat musqué de Moscovie, m.; -wurz, f. aristoloche (plante), f. [phique.
Bibliographisch, a. bibliogra-
Bibliothek, f. bibliothèque, f.
Bibliothekar, m. bibliothécaire, m.
Biblisch, a. de la Bible; biblique.
Bieder, a. probe, droit, loyal, honnête, franc; -herzig, a. s. Bieder; -keit, f. probité, loyauté, droiture, honnêteté, f.; -mann, m. homme de probité, m.; -männisch, a. loyal, honnête; -sinn, m. loyauté, bonhomie, f.
Biegbar, a. pliable.
Biege, f. courbure, f.; pli, m.
Biegen, va. irr. plier, ployer, courber, fléchir; cambrer; (gr.) décliner; frumm –, fausser; sich –, v. pr. plier, se plier, fléchir; se cambrer; fig. sich schmiegen und –, s'humilier; –, vn. um eine Ecke –, tourner au coin d'une rue.
Biegsam, a. flexible, pliable; fig. souple, doux.
Biegsamkeit, f. flexibilité, souplesse, f.; – der Stimme, inflexion de la voix, f.
Biegung, f. flexion, courbure, cambrure, f.; détours, m. pl., sinuosité (d'un fleuve), f.; eine – machen, faire coude; rasche –, changement brusque de direction, m.
Biegzange, f. bequette, f.
Biel, Bienne.
Bieler, m. Biennois, m.; – See, lac de Bienne, m.
Bienchen, n. petite abeille, f.
Biene, f. abeille, f.; -nbrut, f. couvain des abeilles, m.; -nflug, m. vol des abeilles, m.; volée des abeilles, f.; abeilles qu'on entretient, f. pl.; -nhaube, f. capuchon, m.; -nhaus, n. rucher, m.; -nkönigin, f. s. Bienenweiser; -nkorb, m. panier, m. ruche, f.; -npflege, s. Bienenzucht; -nrecht, n. abeillage, m.; -nreich, a. riche en abeilles; -nschwarm, m. essaim d'abeilles, m.; -nstachel, m. aiguillon des abeilles, m.; -nstand, m. place pour les ruches, f.; rucher, m.; er hat einen guten –, il est riche en abeilles; -nstich, m. piqûre d'une abeille, f.; -nstock, m. ruche, f.; ein – voll, une ruchée; -nvater, s. Bienenwärter; -nwabe, f. gaufre, f. rayon de miel, m.; -nwärter, m. gardien, éleveur d'abeilles, m.; -nweiser, m. reine des abeilles, mère-abeille, f.; -nwolf, m. clairon apivore, m.; -nzelle, f. alvéole, m. cellule, f.; -nzucht, f. culture, éducation des abeilles, f.; -nzüchter, m. éleveur d'abeilles, m.
Biener, s. Bienenwärter.
Bier, n. bière, f.; zu -e gehen, aller au cabaret, aller boire de la bière; -bank, f. taverne, f. cabaret à bière, m.; -bottich, m. cuve à bière, f.; -brauer, m. brasseur, m.; -brauerei, f. brasserie, f.; -bruder, m. grand buveur de bière, m.; -faß, n. tonneau, muid à bière, m.; -fiedler, m. ménétrier, musicien de cabaret, racleur, m.; -flasche, f. bouteille à bière, f.; -gasch, m. mousse de bière, f.; -gast, m. chaland d'un cabaretier, m.; -glas, n. verre à bière, m.; -hahn, m. robinet, m. cannelle, f.; -haus, n. cabaret, m.; -hefen, f. pl. levure, lie de la bière, f.; -kaltschale, f. birambrot, m.; -kanne, f. pot à bière, m.; -keller, m. cave à bière, f.; -krug, m. cruche à bière, f.; -molken, f. pl. posset, m.; -probe, f. épreuve de la bière, f.; -schank, m. droit de vendre de la bière à pot et à pinte, m.; -schenk, m. cabaretier à assiette, m.; -schenke, f. s. Bierhaus; -schild, n. enseigne à bière, f.; -schröter, m. encaveur, m.; -steuer, f. gambage, m.; -stube, f. salle ou chambre où l'on boit de la bière, f.; -suppe, f. soupe à la bière, f.; -tonne, f. tonneau à bière, m.; -trinker, m. buveur de bière, m.; -wage, f. pèse-liqueur pour la bière, m.; -wagen, m. haquet, m.; -wirth, s. Bierschenk; -zapfer, m. cabaretier à pot, m.; -zeichen, n. bouchon, m. enseigne à bière, f.
Bieten, va. irr. offrir, présenter;

feil —, mettre en vente; einem Trop —, braver qn.; das laſſe ich mir nicht —, je ne souffrirai pas cela; wieviel — Sie das? combien faites-vous cela? zu wenig —, offrir trop peu; zu viel —, surfaire (une marchandise); mehr — als ein Anderer, renchérir sur qn.; einem die Hand —, tendre la main à qn.; einem guten Tag —, donner, souhaiter, ou prêter le bon jour à qn.; einem die Spitze —, faire tête à qn.; einem hülfreiche Hand —, prêter la main à qn., assister qn.; Schach —, donner échec.

Bieter, m. enchérisseur, offrant, Bigott, a. bigot. [m.

Bigotterie, f. bigoterie, cafardise, f. [ries, f. pl.

Bijouterlewaaren, f. pl. bijouterie.

Bilanz, f. bilan, m. balance, f.; die — ziehen, faire la balance; -rechnung, f. bilan, m. balance, f.

Bild, n. image, figure, f.; tableau, portrait, m.; fig. idée, image, description, f.; symbole, m.; métaphore; figure, f.; -anbeter, ſ. Bilderanbeter; -arbeit, f. camaïeu, m.; geſchnitzte —, sculpture en bois, f. [figure, f.

Bildchen, n. petite image, petite

Bilden, va. former, façonner, faire; figurer, représenter; wohl gebildet, bien fait; gebildeter Menſch, homme cultivé, éclairé, de goût, m.; gebildetes Volk, peuple civilisé; organiser (une société); den Geiſt —, former l'esprit; ſich —, v. pr. s'organiser, se former, se mouler (sur qn., nach einem); se perfectionner, se développer.

Bildend, a. plastique.

Bilder|anbeter, m. iconolâtre, m.; -anbetung, f. iconolâtrie, f.; -beſchreiber, m. iconographe, m.; -beſchreibung, f. iconographie, f.; -bibel, f. Bible ornée de figures, f.; -blende, f. niche, f.; -bogen, m. feuille remplie d'images, f.; -buch, n. livre d'images, m.; -cabinet, n. cabinet de peintures, m.; -deutung, f. iconologie, f.; -dienſt, m. iconolâtrie, f.; -frau, f. imagère, f.; -gallerie, f. galerie de tableaux, galerie de peintures, f.; -handel, m. commerce d'estampes, ou d'images, m.; -händler, m. marchand d'images, m.; -kram, m. boutique d'images, f.; -krämer, m. imager, m.; -krämerin, f. imagère, f.; -rahmen, m. bordure, f. cadre, m.; -reich, a. riche en figures, riche en images, riche en métaphores; imagé; figuré; pittoresque; -reichthum, m. fig. riche imagination, imagination féconde en images, f.; luxe de figures, m.; -ſaal, m. salon de peintures, m.; -ſammlung, f. collection de tableaux, f.; -ſchrift, f. hiéroglyphes, m. pl., caractères hiéroglyphiques, m. pl.; écriture symbolique, f.; -ſprache, f. langage figuré, ou symbolique, m.; -ſtürmer, m. iconoclaste, m.; -ſtürmerei, f. iconomachie, f.; -trödler, m. croûtier, m.; -werk, n. Bildwerk.

Bild|gießer, m. maître-fondeur, m.; -gießerei, f. fonderie pour ouvrages d'art, f.; -hauer, m. sculpteur; statuaire, m.

Bildhauerei, f. sculpture, f.

Bildhauerkunſt, f. statuaire, sculpture, profession de sculpteur, f.

Bildlich, a. allégorique, métaphorique, symbolique; figuré; —, adv. au figuré, allégoriquement, etc.

Bildlos, a. amorphe.

Bildner, m. sculpteur, statuaire, m.; -kunſt, f. sculpture, f.

Bildniß, n. effigie, image, figure, f.; portrait, m.

Bildſam, a. susceptible de toutes les formes, qui prend facilement toutes les formes; fig. flexible, souple, docile.

Bildſamkeit, f. flexibilité, souplesse, f.

Bildſäule, f. statue, f.; — zu Fuße, statue pédestre, f.; — zu Pferde, f. statue équestre, f.

Bildſchnitzer, m. sculpteur en bois, xyloglyphe, m.

Bildſchnitzerei, f. sculpture en bois, xyloglyphie, f.

Bildſchön, a. très-beau; beau comme le jour; -ſeite, f. côté de l'effigie, m.; -ſtein, m. pierre figurée, f.

Bildung, f. formation; conformation; organisation; éducation, f. développement, perfectionnement, m.; instruction, civilisation, f.; lumières, f. pl.; wiſſenſchaftliche —, de l'étude; (Geſichts-)—, physionomie, f.; äußere —, configuration, f.; — des Verſtandes, culture, f.; Mann ohne —, homme inculte, m.; -anſtalt, f. maison d'éducation, f.; institut, collége; pensionnat (de jeunes demoiselles), m.; -ſähig, a. susceptible de perfectionnement, civilisable.

Bildwerk, n. figures, f. pl.

Bill, f. bill, m. [bille, f.

Billard, n. billard, m.; -ball, m. Billardiren, va. billarder.

Billard|loch, n. blouse, f.; -ſpiel, n. jeu de billard, m.; -ſpieler, m. joueur de billard, m.; -ſtock, m. queue, f.; -tafel, f. billard, m.; -zimmer, n. salle de billard, f.

Billig, a. équitable, juste; raisonnable; wie —, es iſt nicht mehr als —, comme de raison; à bon compte.

Billigen, va. approuver, agréer; trouver bon, consentir à.

Billigerweiſe, -mäßen, adv. à bon droit, avec raison.

Billigkeit, f. équité, raison, f.; modicité du prix, f. bon marché, m. [sentement, m.

Billigung, f. approbation, f. con-

Billion, f. billion, m.

Bilſenkraut, n. jusquiame, f.

Bimmeln, vn. sonnailler.

Bimsſtein, m. pierre-ponce, f.

Bindſart, f. (charp.) bésaigue, cognée, f.; -balken, m. architrave, f. tirant, m.

Bindchen, n. bandelette, f.; poignet (d'une chemise), m.

Binde, f. bande, f.; bandeau, bandage, m.; écharpe; cravate, f.; (Hals-)—, col, m. cravate, f.; -mittel, n. ciment, ligament, lien, m.

Binden, va. irr. lier, nouer; an etw. —, lier à qc., attacher, obliger à qc.; an etw. gebunden ſein, être sujet à qc.; mit Bindfaden —, ficeler; einen Strauß —, faire, ou monter un bouquet; ein Buch —, relier un livre; ein Faß —, relier, cercler un tonneau; fig. einem etw. auf die Seele —, mettre qc. sur la conscience de qn.; recommander chaudement; ſich —, v. pr. se lier; ſich an etw. —, s'attacher, s'engager à qc., s'astreindre à qc.; —, n. reliage, m. reliure, f.

Bindend, a. attachant; (log.) concluant. [tonnelage, m.

Binderlohn, m. prix du reliage;

Binde|ſtoff, m. gluten, m.; -ſtrich, m. tiret, trait d'union, m.; -wort, n. conjonction, f.; -wörtchen, n. particule conjonctive, f.

Bindfaden, f. ficelle, f.; -rolle, f. ficelier, m.

Bindſel, n. (mar.) amarrage, m.

Bindung, f. (mus.) coulé, m.; liaison, f.; -ſmittel, n. moyen d'union, m.

Bindweide, f. hart, rouette, f.

Bingelkraut, f. mercuriale, f.

Binnen, prp. pendant, dans l'espace de ...; — heute und morgen, d'ici à demain; — Kurzem, dans peu, sous peu.

Binnen|deich, m. digue intérieure, f.; -gewäſſer, n. eaux du continent, f. pl.; -hafen, m. chambre d'un port, f.; -handel, m. commerce à l'intérieur, m.; -land, n. pays enfermé par une digue, intérieur d'un pays; pays sans côtes, m.; -ſee, m. lac intérieur, m.; -verkehr, m. communication intérieure, f.; -waſſer, n. eaux enfermées par une digue, f. pl.; -zoll, m. douane à l'intérieur, f.

Binomiſch, a. (alg.) binome.

Binſe, f. jonc, m.; mit —n beſtreuen, joncher; -nblume, f. jonquille, f.; -ngraß, n. jonc à tige articulée, m.; -nmatte, f. natte de jonc, f.

Binſig, a. plein de joncs.

Biographiſch, a. biographique.

Biquadrat, n. (alg.) puissance bi quadratique, f. [tique.

Biquadratiſch, a. (alg.) biquadra-

Birke, f. bouleau, m.

Birken, a. de bouleau; -baum, m. bouleau, m.; -buſch, m. boulaie, f.; -wald, m. forêt de bouleaux, f.

Birk|hahn, m. coq de bois, m.; -henne, f. poule de bois, f.

Birnapfel, m. pomme-poire, f.; -baum, m. poirier, m.; -baumen, a. (de bois) de poirier.
Birne, f. poire, f.; gebackene –, poire sèche, f. [forme.
Birnförmig, a. en poire, piri-
Birnſlatwerge, f. électuaire de poires, m.; -moſt, m. poiré, m.; -mus, n. marmelade de poires, f.; -quitte, f. coing piriforme, m.; -ſchale, f. pelure de poire, f.; -ſtiel, f. queue de poire, f.
Birſchen, va. chasser.
Biß, adv. jusque, jusques; depuis; – an, – zu, jusqu'à; – hierher, jusqu'ici; – dahin, jusque là; von hier – ..., d'ici à ...; zwei – drei Jahre, deux à trois ans; – auf zwei Thaler, à deux écus près; bis auf zwei Kapitel, excepté deux chapitres; – auf morgen, à demain; – (daß), conj. jusqu'à ce que; warten –, attendre que.
Biſam, m. musc, m.; nach – riechen, sentir le musc; mit – bestreichen, musquer; -affe, m. singe musqué, m.; -apfel, m. pomme musquée, f.; -artig, a. musqué; -blume, f. ambrette, f.; -büchſe, f. boîte de senteur, f.; -ente, f. canard musqué, m.; -geruch, m. odeur de musc, f.; -hirſch, m. musc, m.; -katze, f. civette, genette, f.; -körner, n. pl. grains de musc, m. pl. abelmosc, m.; -ratze, f. rat musqué, piloris, m.; -roſe, f. rose musquée, f.; -thier, n. musc, m.; -ziege, f. chèvre musquée, f.
Biscaiſcher Meerbuſen, m. golfe de Biscaye, m.
Bischen, ſ. Bißchen.
Biſchof, m. (pl. -ſchöfe) évêque, m.; orangeade, f.; bischof, m.
Biſchöflich, a. épiscopal; -e Kirche, église anglicane, f.
Biſchofsſtamt, n. episcopat, m.; -hut, m. mitre, f.; -mantel, m. pallium, m.; -mäntelchen, n. camail, m.; -mütze, f. ſ. Biſchofshut; -ſtab, m. crosse, f.; -würde, f. dignité épiscopale, f. épiscopat, m. [jusqu'à présent.
Bisher, adv. jusqu'ici, jusque là, Bisherig, a. ce qui s'est passé, ou ce qui a été jusqu'à présent.
Biß, m. morsure, f. piqûre (d'un serpent), f.
Bißchen, n. petit morceau, bout; brin, m. un peu.
Biſſen, m. morceau, m. bouchée, f.; fetter –, morceau friand, m.; er liebt die guten –, il aime les bons morceaux; einem alle – in den Mund zählen, compter les morceaux à qn.; einem keinen – Brod gönnen, envier, ou plaindre le pain à qn.; -weiſe, adv. par petits morceaux.
Biſſig, a. hargneux, mordant.
Bistum, n. (pl.-thümer) évêché, m.
Bisweilen, adv. quelquefois, de temps en temps, de temps à autre.
Bithynien, n. la Bithynie.
Bithynier, -in, f. Bithynien, m.; -ne, f.
Bithyniſch, a. bithynien.
Bitte, f. prière, demande, supplication, f.; ich habe eine – an Sie, j'ai une prière à vous faire.
Bitten, va. irr. prier, demander; inviter, convier (qn. à qc., einen zu etw.); demüthig –, supplier; einen um etw. –, prier qc. de qn.; demander qc. à qn.; um Verzeihung –, demander pardon; einen zu Gaſte –, prier qn. à dîner, inviter qn. à dîner; für einen –, intercéder en faveur de qn.
Bittender, m. suppliant, demandeur, sollicitant, m.
Bitter, a. amer; fig. amer, cruel, triste, pénible, aigre, piquant; der -e Tod, l'amertume de la mort, f.; -e Stimmung, humeur mordante, f.; -e Reden, des discours pleins d'amertume, m. pl.; -es Herzeleid, de sensibles chagrins, des chagrins mortels, m. pl.; das Bittere, l'amertume, f.; -böſe, a. fam. fort en colère; -erde, f. (chim.) terre muriatique, f. [greur, f.
Bitterkeit, f. amertume; fig. ai-
Bitterklee, m. ménianthe, m.
Bitterlich, a. un peu amer; –, adv. amèrement.
Bitterſalz, n. sulfate de magnésie, m. -ſtoff, m. (chim.) amarine, f.; -ſüß, n. douce-amère, f.; -waſſer, n. eau minérale amère, f.; -wurz, f. gentiane, f.
Bittſchreiben, n. Bittſchrift, f. requête, supplique, pétition, f.
Bittſteller, m. pétitionnaire, suppliant, m.
Bittweiſe, a. et adv. par prière, par grâce, précairement; – angehen, prier.
Bivouak, n. bivouac, m. [vaquer.
Bivouakiren, vn. bivouaquer, bi
Blächfeld, n. plaine, rase campagne, f.; -froſt, m. froid sec, m.
Blackfiſch, m. sèche, f.
Blähen, vn. enfler, gonfler, causer des flatuosités.
Blähend, a. flatueux, venteux.
Blähung, f. flatuosité, f. vent, m.; -smittel, n. carminatif, m.
Blamiren, va. discréditer; ſich –, v. pr. compromettre sa réputation.
Blanco, adv. (com.) en blanc.
Blank, a. blanc; clair, net, luisant, brillant, poli; – ziehen, tirer l'épée, dégainer; im -en Hemd, en chemise, nu.
Blankett, n. blanc-signé, blanc-seing, blanc, m.
Blankheit, n. busc, m.
Bläschen, n. petite bulle; vésicule, f.; -artig, a. vésiculeux.
Bläſe, f. bulle; bouteille (sur l'eau etc.); cloche, vessie, ampoule, vérole, f.; alambic, m.
Bläſebalg, m. soufflet, m.; -röhre, f. tuyère, f.; -zieher, m. (forg.) souffleur, chauffeur, m.
Bläſehorn, n. cor à sonner, m.
Bläſeinſtrument, n. instrument à vent, m.
Bläſen, vn. et a. irr. souffler; Lärm –, sonner l'alarme; die Flöte –, jouer de la flûte; das Horn –, sonner du cor; zum Angriff –, sonner l'attaque; fig. einem etw. in die Ohren –, rapporter des propos à qn.; mit einem in Ein Horn –, être d'intelligence; ich werde ihm etw. –, je n'en ferai rien, il n'en obtiendra rien; das Ding läßt ſich nicht –, cela ne va pas si vite; -artig, a. vésiculeux; ampouleux; -entzündung, f. inflammation de la vessie, f.; -grieß, m. (méd.) gravelle, f.; -krampf, m. spasme de la vessie, m.; -pflaſter, n. vésicatoire, m.; -ſchnitt, m. lithotomie, f.; -ſtein, m. pierre dans la vessie, f.; -ſtich, m. kystéotomie, f.; -wurm, m. hydatide, f.; -ziehend, a. vésicant. [fêle, f.
Bläſerohr, n. sarbacane; (verr.)
Bläſewerk, n. soufflerie, f.
Bläſicht, a. semblable à des vessies. [des ampoules.
Bläſig, a. qui a des vessies, ou
Bläſius, m. Blaise, m.
Blaß, a. (comp. blaſſer et bläſſer, sup. blaſſeſt et bläſſeſt) pâle, blême; blafard; blaſſe Tinte, f. encre blanche, f.; – werden, pâlir; -blau, a. bleu pâle, bleu mourant, bleu tendre.
Bläſſe, f. pâleur; pelote, étoile, f.
Bläſſente, f. poule d'eau, f.
Blaßgelb, a. jaune pâle, jaune tendre; -grün, a. vert pâle, vert clair, vert tendre; -roth, a. rouge pâle, rouge tendre.
Blatt, n. (pl. Blätter) feuille, f. feuillet (d'un livre); pan (d'une étoffe etc.); als (d'une table), m.; – Papier, feuillet de papier, m.; öffentliche Blätter, n. pl. papiers publics, m. pl. gazettes, f. pl.; ſich kein – vor den Mund nehmen, parler franchement; vom -e ſpielen, jouer à livre ouvert; das – hat ſich gewendet, la chose a pris une autre tournure; – eines Blüthenkelchs, sépale; – einer Blüthenkrone, pétale, m.; -ähnlich, a. comme une feuille; (bot.) foliacé; -anſatz, m. (bot.) stipule, f.
Blättchen, n. petite feuille, f. feuillet, m.; -gold, n. or d'applique, or en feuilles, m.
Blätter, f. bube, pustule, f.; bouton, m.; -n, pl. petite vérole, f.
Blätterflechte, f. lichen pustuleux, m.; -gebackenes, n. gâteau feuilleté, m.
Blättergrube, ſ. Blatternarbe.
Blätterig, a. feuillu, feuilleté; foliacé; (en composition) à feuilles.
Blätterlos, a. sans feuilles; (bot.) apétale; -magen, m. feuillet, livre, m.
Blättern, va. feuilleter; ſich –, v. pr. s'effeuiller, s'écailler.

Blätternarbe, f. marque de petite vérole, f.; -narbig, a. marqué de petite vérole; -nigkeit, n. virus variolique, m.; -pfung, f. inoculation de la petite vérole, f.

Blatterreich, a. touffu.

Blätterschwamm, m. agaric, m.; -tabak, m. tabac en feuilles, m.; -teig, m. pâte feuilletée, f.; -weise, a. et adv. par feuilles; par feuillets; -werk, n. feuillage, m.

Blättförmig, a. en forme de feuille; -gold, n. or en feuilles, or battu, m.; -halter, m. (imp.) visorion, m.; -käfer, m. chrysomèle, f.; -kohl, m. chou feuillu, chou non pommé, m.; -laus, f. puceron, m.; -raupe, f. chenille d'arbre, f.; -seite, f. page (d'un livre), f.; -silber, n. argent en feuilles, m.; -stiel, m. queue d'une feuille, f. pétiole, m.; -vergoldung, f. dorure en feuilles, f.; -versilberung, f. argenture en feuilles, f.; -weise, s. Blätterweise; -wender, m. tourne-feuillet, m.; -wespe, f. mouche à scie, f.; -wicklet, m. rouleur (insecte), m.; -zeichen, n. signet, m.; -zinn, m. étain en feuilles, m.

Blau, a. bleu; (bl.) azur; livide; cérulé, azuré; — anlaufen lassen, bleuir; — färben, teindre en bleu; mit einem — Auge davon kommen, en être quitte à bon marché; einem — Dunst vormachen, jeter de la poudre aux yeux de qn.; braun und — schlagen, meurtrir de coups; — unterlaufen, poché; — Montag machen, faire le lundi (de Paris), faire journée blanche; sein — Wunder sehen, en voir de belles, voir des merveilles, être étonné; —, n. bleu; azur, m.; fig. ins —e, en l'air; à perte de vue, à tort et à travers; -äugig, a. aux yeux bleus; -bart, m. Barbe bleue, f.

Bläue, f. azur, m.

Bläuel, m. battoir, m. batte, f.

Bläuen, vn. devenir bleu.

Bläuen, va. bleuir, mettre au bleu; fam. battre, rosser.

Blaufarbe, f. bleu, m. couleur bleue, f.; -farbenwerk, n. fabrique de safre, f.; -färber, m. teinturier du petit teint, m.; -färberei, f. teinture en bleu, f.; -fleckig, a. tacheté de bleu; -grau, a. gris bleuâtre; -grün, a. glauque, vert bleu, céladon; -holz, n. bois de Brésil, bois de Campêche, m.; -kehlchen, n. gorge bleue, f.

Bläulich, a. bleuâtre; azurin. [m.

Bläuling, m. tronchon (poisson),

Blaumeise, f. mésange bleue, f.; -säure, f. acide prussique, m.; -scheibe, f. pie bleue, f.; -schimmel, m. cheval bleu pommelé, m.; -specht, m. torchepot, m.; -strumpf, m. mouchard, espion, m.; femme savante, f. bas-bleu, m.

Blech, n. fer-blanc, métal battu, m. tôle; lame, plaque, f.; -arbeit, f. ouvrage en fer-blanc, ouvrage en tôle, m.; -arbeiter, m. ouvrier en fer-blanc, m.

Blechen, va. fig. fam. payer.

Blechern, a. de fer-blanc, de tôle.

Blechgeschirr, n. vaisselle en fer-blanc, f.; -hammer, m. tôlerie, f.; -haube, -kappe, f. casque, m.; -mütze, f. casque, m.; -schere, f. coupoir, m. cisailles, f. pl.; -schläger, -schmied, m. ferblantier, taillandier en fer-blanc, m.; -schneider, m. cisailleur, m.; -stempel, m. pilon d'auge, m.; -verzinnung, f. étamage du fer battu, m.; -waare, f. ustensiles de fer-blanc, m. pl.; ferblanterie, f.; -zange, f. tenaille à crochet, f.

Blecken, va. die Zähne —, montrer les dents à qn.

Blei, n. plomb; (chim.) saturne, m.; (mar.) sonde, f.; (Bleistift) crayon, m.; mit — ausfüllen, plomber; -abgang, m. scories de plomb, f. pl.; -arbeit, f. plomberie, f.; -arbeiter, m. plombier, m.; -arsenik, m. (chim.) arséniate de plomb, m.; -artig, a. qui ressemble au plomb, plombé, de plomb; -auflösung, f. extrait de saturne, m.; eau de Goulard, f.; -balsam, m. baume de saturne, m.; -baum, m. arbre de saturne, m.

Bleiben, vn. irr. demeurer, rester, s'arrêter, séjourner; durer, subsister; fig. être de reste, rester; cesser; mourir, périr; hängen —, s'accrocher à; stehen —, rester debout; s'arrêter; liegen —, rester couché; sitzen —, rester assis; stecken —, rester court; beim Alten —, rester dans le même état; — Sie mir vom Halse! laissez-moi tranquille! — Sie mir vom Leibe! ne m'approchez pas! tenez-vous à distance! es bleibt dabei! c'est convenu! — Sie bei mir, tenez-vous auprès de moi; bleibt da, restez là; — Sie gesund! que Dieu vous conserve la santé! er bleibt lange, il tarde long-temps à venir; lasst es —! laissez-le! das lasse ich wohl —! je n'ai garde de faire cela; — lassen, laisser, discontinuer; bei etw. —, continuer qc., se tenir à qc.; gesund —, conserver la santé; bei seiner Meinung —, persister dans son opinion; die Gebliebenen, les morts, m. pl.; —, n. action de rester, f.; hier ist meines es nicht, je ne puis rester ici.

Bleibend, a. permanent, constant, de durée; keine es Stätte haben, n'avoir aucune demeure assurée.

Bleich, a. bléme, pâle; — aussehen, avoir l'air pâle; — werden, blémir, pâlir. [blancherie, f.

Bleiche, f. pâleur; blanchisserie,

Bleichen, va. et n. irr. blanchir; auf dem Grase —, herber; —, n. blanchiment, m.

Bleicher, m. blanchisseur; vin clairet, m.

Bleicherin, f. blanchisseuse, f.

Bleicherlohn, m. blanchissage, m.

Bleichplatz, m. blanchisserie, f.; -sucht, f. pâles couleurs, f. pl. chlorose, f.; -wasserstoff, f. leucophlegmatie, f.

Bleidach, n. toit de plomb, m.

Bleiern, a. de plomb.

Bleierz, n. minerai de plomb, m.; -farbe, f. couleur de plomb, f.; -farbig, a. couleur de plomb, plombé; -feder, f. s. Bleistift; -gelb, n. jaune minéral, m.; -gewicht, n. plomb, m.; -gießer, m. plombier, m.; -gießerei, f. plomberie, f.; -glanz, m. galène, f. alquifoux, m.; -glätte, f. litharge, f.; -haltig, a. plombifère.

Bleiche, f. able (poisson), m.

Bleihütte, f. plomberie, f.

Bleicht, a. s. Bleiartig.

Bleihig, a. plombifère.

Bleikehlchen, n. gorge-bleue, f.; -kolik, f. colique des plombiers, f.; -lot, n. plomb, m. sonde, f.; nach dem — abmessen, plomber; -milch, f. (chim.) lait de lune, m.; -mulde, f. saumon, m.; -niederschlag, m. magistère de saturne, m.; -platte, f. table de plomb, plaque, f.; -probe, f. essai d'un minerai sur le plomb, m.; -raspel, f. râpe à plomb, f.; -recht, a. et adv. à plomb, perpendiculaire; -salbe, f. onguent de saturne, m.; -salz, n. sel de saturne, m.; -schiefer, m. ardoise plombifère, f.; -schlacke, f. scories de plomb, f. pl.; -schnur, f. plomb, perpendicule, m.; -schwer, a. lourd comme du plomb; -siegel, n. plomb, m.; -stift, m. crayon, m.; -stiftmacher, m. faiseur de crayons, m.; -stiftrohr, n. porte-crayon, m.; -stufe, f. mine de plomb, f.; -wage, f. niveau, m.; (charp.) chas, m.; -weiß, n. céruse, f.; (peint.) blanc de plomb, m.; -weißfabrik, f. fabrique de céruse, f.; -zeichen, n. plomb, m.; -zinn, n. calin, m.; -zucker, m. sucre de saturne, m.; -zuckerfabrik, f. fabrique de sucre de saturne, f.; -zug, m. (vitr.) tire-plomb, m.

Blende, f. œillère; niche, porte feinte, fenêtre feinte, f.; (fort.) blindes, f. pl.; (min.) fausse galène, f.

Blenden, va. crever les yeux, aveugler; éblouir; (fort.) blinder; fig. fasciner, tromper; sich durch Gold — lassen, se laisser éblouir par l'or.

Blendend, a. éblouissant; illusoire, fascinateur; — weiß, d'une blancheur éblouissante.

Blendfenster, n. (arch.) fenêtre feinte, f.; -fugel, f. poire à feu, f.; -laterne, f. lanterne sourde, f.; -leder, n. œillères, lunettes, f. pl.; -ling, m. bâtard, métis, m.; -rahmen, m. (peint.) châssis, m.

Blendung, f. aveuglement, éblouissement, m. fascination, berlue, f.; (fort.) blindes, f. pl.

Blendwerk, n. (fort.) blindage, m.; fascination; fig. illusion, fausse apparence, f. prestige, mirage, fantôme, m. fantasmagorie, f.

Blick, m. regard, coup d'œil, m.; œillade, f.; clin d'œil, m.; auf den ersten –, au premier coup d'œil; einen – auf etw. werfen, jeter un coup d'œil sur qc.; den – zur Erde senken, baisser les yeux; verstohlener –, œillade à la dérobée, f.; den – auf einen gerichtet haben, porter ses regards vers qn.; avoir l'œil sur qn.

Blicken, vn. regarder; voir; fig. in die Zukunft –, percer l'avenir; sich – lassen, se montrer, paraître.

Blickfeuer, n. faux-feux, m. pl.; -gold, n. or éclairé, m.; -silber, n. argent éclairé, m.

Blind, a. et adv. aveugle; fig. aveugle, faux, feint; caché, bouché; -er Passagier, m. passevolant, m.; -er Lärm, m. fausse alarme, f.; – machen, aveugler; – werden, perdre la vue; – gehorchen, obéir aveuglément; – laden, charger à poudre; -e Spiegel, pl. des glaces ternes, f. pl.; -aal, m. murène aveugle, f.; -darm, m. (an.) cœcum, m.; -ekuh, f. colin-maillard, m.; cligne-musette, f.; -enanstalt, f. hospice des aveugles, m.; les Quinze-vingts (à Paris); -geboren, a. aveugle-né; -heit, f. aveuglement, m. cécité, f.; mit – schlagen, frapper d'aveuglement; -lings, adv. à yeux clos, à tâtons; fig. aveuglément; -schleiche, f. orvet, m.

Blinken, vn. reluire, briller; flamboyer; einem –, faire un clin d'œil à qn.; mit den Augen –, cligner des yeux.

Blinzeln, Blinzen, vn. cligner, clignoter, ciller; cligner l'œil; clignoter des yeux; –, n. clignotement, cillement, m.

Blinzer, Blinzler, m. personne qui clignote, f.

Blitz, m. éclair, m.; foudre, f.; vom -e getroffen, frappé de la foudre; wie der –, comme un éclair; – des Geistes, saillie, f. éclair de l'esprit, m.; pox –! int. mordieu! tonnerre! -ableiter, m. paratonnerre, m.

Blitzen, vn. éclairer, faire des éclairs; fig. briller, reluire, flamboyer.

Blitzesеile, f. vitesse de l'éclair, f.

Blitzfunke, m. étincelle électrique, f.; -junge, m. diable d'enfant, m.; -kerl, m. fameux gaillard, m.; -schlag, m. coup de foudre, m.; -schnell, a. vite comme l'éclair; -strahl, m. foudre, f.

Block, m. (pl. Blöcke) billot; bloc; – Blei, saumon de plomb, m.

Blockade, f. Blockirung.

Blockbaum, m. arbre de sciage, m.; -blei, n. plomb en saumons, m. [garroter, mettre aux fers.

Blöcken, va. stöcken und –, lier et

Blockhaus, n. blockhaus, redoute en bois, fortin, m.; -holz, n. bois en billes, m.

Blockiren, va. bloquer; serrer.

Blockirung, f. blocus, m.

Blöde, a. timide, honteux; fig. faible; – Augen haben, avoir la vue faible ou délicate.

Blödigkeit, f. timidité; fig. faiblesse des yeux; imbécilité, f.

Blödsichtig, a. qui a la vue faible.

Blödsichtiger, m. -e, f. myope, m. et f.

Blödsichtigkeit, f. faiblesse de vue, myopie, amblyopie, f.

Blödsinn, m. imbécilité, f.; crétinisme, idiotisme, m. stupidité, f.

Blödsinnigkeit, f. Blödsinn.

Blockade, f. Blockirung.

Blöken, vn. beugler, mugir; bêler (des brebis); –, n. beuglement, mugissement; bêlement, m.

Blond, a. blond; – werden, blondir.

Blöndchen, n. petit blondin, m.

Blonde, f. blonde (dentelle de soie), f.

Blondgelockt, a. à cheveux blonds (bouclés); -haarig, a. qui a les cheveux blonds.

Blondkopf, m. blondin, blond, m.; -lockig, a. à cheveux blonds.

Blos, s. Blos.

Blos, a. nu, découvert; fig. nu; seul, simple, pur; im -en Hemde, en chemise; auf der -en Haut, à cru; mit -en Augen, à l'œil nu; das ist ein -es Gerücht, ce n'est qu'un bruit; auf der -en Erde schlafen, coucher sur la dure, sur le plancher; im -en Kopfe, nu-tête, la tête nue; mit der -en Brust, le sein découvert; décolleté; fig. der -e Gedanke, la seule pensée; es ist -er Neid, c'est pure envie; auf sein -es Wort, sur sa simple parole; –, adv. à découvert, à nu, à cru; seulement, simplement; sich – geben, se découvrir, donner prise sur soi; einen – stellen, compromettre qn.; sich – stellen, s'exposer; blos (ou bloß): ich habe ihn blos berührt, je ne fis que le toucher; blos aus Lust, purement par plaisir; er legt sich blos auf die Dichtkunst, il s'applique uniquement à la poésie.

Blöße, f. nudité; f.; eine – geben, se découvrir, donner prise sur soi; faire voir son faible, se compromettre.

Blosstellung, f. exposition, f.

Blühen, vn. fleurir, être en fleur; fig. être en vogue, être florissant, prospérer; –, n. floraison, fleuraison, f.; fig. état prospère, m. prospérité, f.

Blühend, a. fleurissant, en fleur, fleuri; fig. florissant; -es Alter, n. fleur de l'âge, f.

Blümchen, n. petit fleur, f.

Blume, f. fleur; fig. élite, crême, fleur, f.; choix; bouquet (du vin), m.; durch die – sprechen, parler un (en) langage figuré.

Blumenlasch, s. Blumentopf; -au, f. pré fleuri, m.; -bau, m. culture des fleurs, f.; -beet, n. platebande, planche, f. carreau, carré, parterre, m.; -blatt, n. feuille de fleur, f.; (bot.) pétale, m.; -büschel, m. bouquet; (bot.) corymbe, m.; -erde, f. terreau, m. terre franche, f.; -flor, m. fleuraison, f.; de superbes fleurs, f. pl.; -garten, m. jardin fleuriste, m.; -gärtner, m. jardinier fleuriste, horticulteur, m.; -gehänge, n. guirlande, f. feston, m.; -gewächs, n. plante à fleurs, f.; -gewinde, s. Blumengehänge; -händler, m. marchand fleuriste, m.; -händlerin, f. marchande fleuriste, f.; -kelch, m. calice, m.; -kenner, m. fleuriste, m.; -knospe, f. bouton de fleur, m.; -kohl, m. chou-fleur, m.; -korb, m. corbeille à fleurs, f.; -kranz, m. couronne de fleurs, guirlande, f.; -krone, f. couronne de fleurs; (bot.) corolle, f.; -lese, f. anthologie, f.; -liebhaber, m. amateur de fleurs, m.; -liebhaberei, f. manie des fleurs, f.; fleurisme, m.; -macher, m. -in, f. fleuriste, m. et f.; fabricant (m.), -e (f.) de fleurs artificielles; -mädchen, n. bouquetière, f.; -maler, m. peintre fleuriste, m.; -malerei, f. art du peintre fleuriste, m.; -markt, m. marché aux fleurs, m.; -monat, m. mois de Mai, Mai, Floréal, m.; -reich, a. plein de fleurs, riche en fleurs; fig. fleuri; -reich, n règne de Flore, m. -scherbel, m. pot à fleurs, m.; -schmuck, m. (arch.) fleuron, m.; -schnur, f. feston, m.; -sprache, f. langage des fleurs, langage symbolique, m.; -staub, m. poussière prolifique, f. pollen, m.; -stengel, m. tige, queue, f.; (bot.) pédicule, m.; -stickerei, f. broderie en fleurs, f.; -stickerin, f. brodeuse en fleurs, f.; -stiel, m. pédoncule, m.; -stock, m. plante en vase (avec ses racines), f.; pied (d'arbre, de fleurs etc.), m.; -strauß, m. bouquet, m.; -stück, n. tableau de fleurs, m.; -thee, m. thé impérial, m.; -tisch, m. jardinière, f.; -topf, m. pot à fleurs, m.; -werk, n. fleuron, m.; -zeit, f. saison des fleurs, f.; -zucht, f. culture des fleurs, f.; -zwiebel, f. bulbe, f.

Blümicht, a. ressemblant à des fleurs, à fleurs.

Blümig, a. fleuri, plein de fleurs, couvert de fleurs.

Blumist, m. fleuriste, m.

Blümlein, n. petite fleur, f.

Blut, n. sang, m.; fig. famille, race, f.; mit – besleckt, ensanglanté; mit kaltem –, de sang froid; bis aufs –, jusqu'au sang, jusqu'au vif; Gut und –, biens et vie;

rte Milch und – aussehen, avoir un teint de lis et de roses; pop. etem – entsprossen, de noble extraction; ein unschuldiges –, un pauvre innocent; ein junges –, une jeune personne; – lassen, saigner, se faire saigner; -ader, f. veine, f.; -andrang, m. congestion, f.; -arm, a. fam. extrêmement pauvre; -ausleerung, f. évacuation de sang, f.; -auswurf, m. crachement de sang, m.; -bad, n. carnage, massacre, m.; -bann, n. juridiction criminelle, f.; -brechen, n. vomissement de sang, m.; -bruch, m. (méd.) hématocèle, f.; -durst, m. soif de sang, cruauté, f.; -dürstig, a. sanguinaire; -egel, m. sangsue, m.; -eiter, m. sanie, f.

Bluten, vn. saigner; sich zu Tode –, perdre tout son sang; fig. für das Vaterland –, verser son sang pour sa patrie; fam. er wird – müssen, il lui en coûtera; aus der Nase –, saigner du nez; – , n. saignement, m.

Blutend, a. saignant, sanglant.

Blutergießung, f. épanchement de sang, m.; -erzeugend, a. sanguificatif; -erzeugung, f. sanguification, f.; -farbe, f. couleur de sang, couleur sanguine, f.; -farbig, a. sanguin; -fink, m. pivoine, m.; -fleck, m. tache de sang, f.; -fluß, m. flux de sang, m. hémorrhagie, f.; -fremd, a. absolument étranger; -gefäße, n. pl. vaisseaux sanguins, m. pl.; -geld, n. argent acquis par un meurtre, m.; -gericht, n. justice criminelle, f.; -gerüst, n. échafaud, m.; -geschwür, n. fiegmon, furoncle, m.; -gier, f. avidité de sang, cruauté, f.; -gierig, a. sanguinaire.

Blüthe, f. fleur, fleuraison, f.; fig. in der – des Alters, à la fleur de l'âge; in der – seines Glückes, au faîte de sa fortune; prospérité, f.

Blüthenblatt, n. (bot.) pétale, m.

Blüthezeit, f. fleuraison, floraison; fig. prospérité, f.

Blut'hochzeit, f. la St. Barthélemi, f. les matinées parisiennes, f. pl.; -hund, m. fig. homme sanguinaire, m.; -husten, m. hémoptysie, f.

Blutig, a. sanglant, ensanglanté, saigneux; fig. sanglant; – machen, ensanglanter; einen – schlagen, mettre qn. en sang; -e Thränen, des larmes de sang, f. pl.

Blutigel, s. Blutegel; -jung, a. fort jeune; -klümpchen, n. caillot de sang, m.; -kügelchen, n. globule de sang, m.; -lassen, s. Aderlassen; -lauf, m. circulation du sang, f.; -leer, a. privé de sang; -mangel, m. anémie, f.; -mensch, m. fig. homme sanguinaire, m.; -nabelbruch, m. hématomphale, f.; -rache, f. vengeance qu'on tire d'un meurtre, f.; talion, m.; vendetta, f.; -regen, m. pluie de sang, f.; -reich, a. sanguin; -reinigend, a. dépuratoire; -reinigung, f. dépuration de sang, f.; remède dépuratoire, m.; -richter, m. juge criminel, m.; -roth, a. rouge comme du sang; tout rouge; fig. er wurde –, le rouge lui monta au visage; -rünstig, a. sanglant; – schlagen, battre jusqu'au sang; -sauer, a. et adv. fam. extrêmement pénible; er läßt es sich – werden, il se peine extrêmement; -sauger, m. vampire; sangsue, m.; -schande, f. inceste, m.; -schänder, m. incestueux, m.; -schänderisch, a. incestueux; -scheu, a. hémophobe; –, f. hémophobie, f.; -schuld, f. meurtre, homicide, crime capital, m.; -schwamm, m. (chir.) agaric hémostatique; (bot.) bolet sanguin, m.; -schwären, m. s. Blutgeschwür.

Blutsfreund, m. proche parent, m.; -freundin, f. proche parente, f.; -freundschaft, f. consanguinité, f.

Blutspeien, n. hémoptysie, f.; -spur, f. trace de sang, f.; -stein, m. sanguine, hématite, f.; -stillend, a. styptique; -stockung, f. stagnation du sang, hémostasie, f.; -strieme, f. meurtrissure, f.

Blutstropfen, m. goutte de sang, f.

Blutsturz, m. hémorrhagie, f.

Blutsverwandter ꝛc., s. Blutsfreund ꝛc.

Blutstaufe, f. baptême de sang, m.; -triefend, a. sanglant, dégouttant de sang; -umlauf, m. circulation du sang, f. [m.

Blutung, f. écoulement de sang,

Blutunterlaufung, f. meurtrissure, f.; -urtheil, n. sentence de mort, f.; -vergießen, n. effusion de sang, f.; massacre, carnage, m.; -verlust, m. perte du sang, f.; -wärme, f. chaleur naturelle du sang, f.; -wasser, n. lymphe, sérosité, f.; -wenig, a. fam. très-peu; -wurst, f. boudin, m.; -zeuge, m. martyr, m.; -zwang, m. ténesme sanguinaire, m.

Boccáccio, m. Boccace, m.

Bock, m. (pl. Böcke) bouc; alter –, bouquin; fig. tréteau; chevalet; siége (du cocher), m.; fig. einen – schießen, faire une faute, faire une bévue; -beinig, s. Bockfüßig.

Böckchen, n. petit bouc, cabri, m.

Bockfell, n. peau de bouc, f.; -füßig, a. qui a les jambes tortues.

Böckig, a. en chaleur; qui sent le bouquin.

Bocklamm, n. agneau mâle, m.; -leder, n. peau de bouc, f.; -leidern, a. de peau de bouc; -leiter, f. échelle double, f.; -pfeife, f. cornemuse, f.; -sauge, n. œil de bouc, m.; -sbart, m. barbe de bouc, f.; salsifis, m.; -sbeere, f. baie de ronce, f.; -sdistel, f. tragacanthe, m.; -shorn, n. corne de bouc, f.; fig. fam. einen ins – jagen, intimider qn.; -sprung, m. saut de bouc, m.; fig. gambade, cabriole, f.

Boden, m. terre, f. terroir, sol, fond; cul (d'un verre etc.), m.; Grund u. –, fonds, m. bien-fonds, m. pl., auf den – fallen, tomber à terre; zu – werfen, zu – schlagen, terrasser; zu – drücken, accabler; dem – gleich machen, raser; festen – finden, trouver pied; die Augen zu – schlagen, baisser les yeux; zu ebenem –, au (à) rez-de-chaussée; sich zu – setzen, aller au fond; (Fuß-) –, (pl. Böden) plancher, parquet, carreau; grenier, galetas, m.; enfonçure (d'un tonneau), f.; den – einsetzen, foncer; den – ausschlagen, défoncer; -balken, m. solive de plancher, f.; -bret, n. ais, m.; -breter, pl. fonçailles; goberges (d'un lit etc.), f. pl.; -fenster, n. lucarne, f.; -kammer, f. galetas, m. chambre en galetas, f.; -los, a. sans fond; bodenlose Tiefe, f. abîme, gouffre; bodenloser Jammer, m. gouffre de misère, m.; adv. immensément; -luke, f. abat-jour, m.; -satz, m. fécule, f. effondrilles, fondrilles, f. pl. sédiment; résidu, m.; lie, f.; einen – machen, déposer; -schicht, f. couche, f. lit, m.; -schlüssel, m. clef du grenier, f.

Bodensee, m. lac de Constance, m.

Bodenstein, m. gîte, m. moule de dessous, f.; -stück, n. fond, m. enfonçure, f.; -teig, m. abaisse, f.; -thür, f. porte du grenier, f.; -treppe, f. escalier de grenier, m.; -zins, m. loyer d'un grenier, m. rente foncière, f.

Bodmen, va. (tonn.) foncer; –, n. fonçure, f.

Bodmerei, f. bomerie, grosse aventure, f.; Geld auf – geben, mettre à la grosse aventure; -brief, m. lettre de grosse aventure, f.; -vertrag, m. contrat de grosse aventure, m.

Böe, f. grain de vent, m.

Boëthius, m. Boëce, m.

Bösse, m. vesse-de-loup, f.

Bogen (pl. Bögen) arc, m.; courbe, courbure, f.; cintre, berceau; archet (d'un violon), m.; einer Brücke, arche d'un pont, f.; – Papier, feuille de papier, feuille, f.; in Bausch und –, en bloc; mit dem – schießen, tirer de l'arc; -fenster, n. fenêtre cintrée, f.; -fläche, f. convexité, f.; -förmig, a. et adv. en arc, arqué; -gang, m. arcade, f.; (jard.) berceau, m. -gerüst, n. (arch.) cintre de charpente, m.; -gewölbe, n. voûte en plein cintre, f.; -größe, f. in-folio, m.; -halle, f. portique, m.; -laube, f. berceau, m.; -linie, f. ligne circulaire, f.; -macher, m. arbalétrier, m.; -pfeiler, m. arc-boutant, m.; -rundung, f. voussure, courbure, f.; -säge, f. scie à refendre, f.; – schießen, n. tir à l'arc, m.; -schuß, m. coup d'arc, coup

de flèche, m.; einen – weit, à la portée du trait de l'arc; -schüß, m. archer, m.; -spanner, m. tendeur d'arc, m.; -sprung, m. (man.) courbette, f.; -stellung, f. arcade, f.; -strich, m. coup d'archet, m.; -thür, f. porte cintrée, f.; -weise, adv. en arc; par feuilles; -wölbung, f. cintre, m.; -zeichen, n. (imp.) signature, f.

Bögig, a. courbé en arc, godronné; – machen, arquer.

Bögipriet, n. (mar.) beaupré, m.; -segel, n. civadière, f.; -strenge, f. tourmentin, m.

Böhemund, m. Boémond, m.

Böhle, f. planche épaisse, cartelle, f.; (fort.) madrier, m.

Böhlen, va. planchéier.

Böhlengeld, n. tonlieu, m.; -säge, f. scie à refendre, f.

Böhme, m. Bohême, Bohême, habitant de la Bohême, m.

Böhmen, n. la Bohême.

Böhmisch, a. bohémien, de Bohême; das sind ihm e Dörfer, c'est de l'hébreu, de l'algèbre, du grec pour lui.

Böhne, f. fève, f.; haricot, m.

Böhnen, va. cirer, frotter; –, n. cirage, frottement, m.; -baum, m. févier, m.; -hülse, f. cosse de fèves, f.; -könig, m. roi de la fève, m.; -kraut, n. sarriette, f.; -kuchen, m. gâteau des Rois, m.; -stange, f. rame, f.; -stroh, n. paille de fèves, f.; grob wie –, extrêmement grossier; grossier comme du pain d'orge.

Böhner, m. frotteur, m.

Böhnhase, m. courtier marron, galopin, m.

Böhnlappen, m. frottoir, m.

Böhrbank, f. Bohrlade; -eisen, n. mêche de vilebrequin, f.

Böhren, va. forer, percer, trouer; in den Grund –, couler à fond; –, n. perçage, m.

Böhrer, m. foret, perçoir, m. tarière, f.

Böhrkäfer, m. ptinus, m. vrillette, f.; -lade, f. alésoir, allésoir, m.; -loch, n. forure, f.; -maschine, f. Bohrlade; -meißel, m. pointeau, m.; -mühle, f. moulin à forer les tuyaux de fontaine, m.; -muschel, f. térébratule, f.; -schmied, m. vrillier, m.; -späne, m. pl. petits copeaux qui tombent en forant, m. pl.

Böhrung, f. forage; (artil.) calibre, m, [m. pl.

Böhrzeug, n. outils pour percer,

Böje, f. (mar.) bouée, f.

Böleine, f. bouline, f.

Bölle, f. bulbe, f. oignon, m.

Böllengewächs, n. plante bulbeuse, f. [f.

Böller, m. boîte (petit mortier),

Böllig, a. bulbeux.

Böllwerk, n. bastion, boulevard, m.; -swehre, f. contre-garde, f.

Bologna, Bologne.

Bolognesser, m. -in, f. Bolonais, m.; -e, f.; -hündchen, n. épagneul, bichon, m.

Bolus, m. bol, bolus, m.

Bolzen, m. flèche, f. trait, m.; cheville, f. boulon, m.; einen – abschießen, décocher un trait; -blech, n. (artil.) rosette, f.

Bombardier, m. bombardier, m.

Bombardiren, va. bombarder; –, n. bombardement, m.

Bombardirgaliote, f. galiote à bombes, f. [m.

Bombardirung, f. bombardement,

Bombast, m. phébus, m. emphase, enflure, f. style emphatique, m.; goinfreries (de style), f. pl. [beschießen, bombarder.

Bombe, f. bombe, f.; mit Bomben

Bombenfest, a. et adv. à l'épreuve des bombes; -werfen, n. bombardement, m.; -zünder, m. (artil.) fusée de la bombe, f.

Bonart, -f. (charp.) cognée, f.

Bonhase, f. Bohnhase.

Bonifacius, m. Boniface, m.

Boot, n. (pl. Böte) bot, bateau, canot, m. nacelle, barque; chaloupe, f.; kleines –, esquif, m.; -haken, m. gaffe, f.; -knecht, m. matelot, m.; -leute, m. pl. mariniers, matelots, m. pl.; -smann, m. pilote, contre-maître, m.

Borax, m. borax; -büchse, f. rochoir, m.; -sauer, a. boraté; -säure, f. acide boracique, m.; -spath, m. boracite, m.

Bord, m. bord, m.; an – gehen, s'embarquer, aller à bord; an – bringen, embarquer; an – nehmen, prendre à bord; über – werfen, jeter à la mer; -anker, m. ancre de veille, f.

Bordell, n. bordel, m.

Bordiren, va. border, galonner.

Bordirung, f. bordure, f.

Boreas, m. Borée, m.

Borg, m. crédit, prêt, emprunt, m.; auf – nehmen, prendre à crédit.

Borgen, va. prendre à crédit, emprunter; prêter; – macht Sorgen, qui donne à crédit, perd son bien et son ami. [m.

Borger, m. emprunteur; prêteur,

Borgweise, adv. à crédit.

Borke, f. écorce, f.; -käfer, m. scarabée disséqueur, m.

Born, m. fam. puits, m. poét. fontaine, source, f.; (s. Brunnen).

Bornirt, a. borné.

Bornirtheit, f. esprit borné, m.

Borretsch, m. bourrache (plante), f.

Borromäische Inseln, f. pl. îles Borromées, f. pl.

Borsdorferapfel, m. reinette d'Allemagne, f.

Börse, f. bourse, f.; -ncurs, -nzettel, m. cours de la bourse, bulletin de la bourse, m.; -ngeschäfte, n. pl. opérations de la bourse, f. pl.; -nordnung, f. règlement de la bourse, m.; -nspiel, n. agiotage, m.; -ntag, m. jour de place, m.

Börst, m. crevasse, fente, f.; -besen, m. balai de soies de cochon, m.

Börste, f. soie de cochon, f.

sich Börsten, v. pr. se hérisser, se dresser. [-förmig, a. sétiforme.

Börstenartig, a. comme des soies;

Börstig, a. hérissé, velu; fig. fam. – werden, se mettre en colère.

Börstpinsel, m. brosse, f.; -wisch, m. houssoir, m.

Börte, f. galon, parement, m.; mit – besetzen, border, galonner; -nmacher, m. -nwirker, m. passementier, m.; -nwirkerei, f. passementerie, f.

Bösartig, a. malin, maligne; fig. mauvais, méchant.

Bösartigkeit, f. malignité; mauvaise nature, méchanceté, f.

Borysthenes, m. Borysthène, m.

Böschen, va. (fort.) taluter.

Böschung, f. (fort.) talus, m.; pente; innere –, escarpe; äußere –, contre-escarpe, f.

Böse, a. mauvais, méchant; pénible; fâché; -s Wesen, n. mal caduc, m. épilepsie, f.; das ist eine – Geschichte, c'est une mauvaise affaire; einen – machen, fâcher qn., irriter qn.; auf einen – werden, se fâcher contre qn.; über etw. – werden, se fâcher de qc.; sich – stellen, faire le méchant; -s reden über, dire du mal de; es war nicht – gemeint, il n'y avait pas de mauvaise intention; -r Geist, esprit malin, diable, m.; – Zeiten, temps difficiles, m. pl.; einen zu Fuß haben, avoir mal au pied; –, adv. mal; méchamment; –, n. mal, n.; Böses mit Bösem vergelten, rendre le mal pour le mal.

Bösewicht, m. scélérat, m.

Böshaft, a. malicieux; malin, méchant; –, adv. malicieusement, malignement.

Bösheit, f. malice, malignité, méchanceté, f.; aus –, par méchanceté; -ssünde, f. péché commis de propos délibéré, m.

Böslich, a. malignement.

Bosnien, n. la Bosnie.

Bosporus, m. le Bosphore.

Bossiren, va. travailler en bosse, bosseler.

Bossirer, m. ouvrier qui travaille en bosse, ou en relief, m.

Bossirarbeit, f. bosselage, m.; -kunst, f. art de travailler en bosse, m.

Böswillig, a. malveillant.

Böswilligkeit, f. malveillance, f.

Botanik, f. botanique, f.

Botaniker, m. botaniste, m.

Botanisch, a. botanique; -er Garten, jardin des plantes, m.

Botanisiren, va. herboriser.

Bote, m. messager, m.; reitender –, estafette, f. courrier, m.; eigener –, exprès, m.; -namt, n. messagerie, f.; -nfrau, f. messagère, f.; -nführmann, m. messager à roulage, m.; -nläufer, m.

messager à pied, m. ; -nlohn, m. paie de messager, f. ; -nmeister, m. facteur de messagerie, m. ; -nmeisterei, f. messagerie, f.
Botin, f. messagère, f.
Botmäßigkeit, f. domination, puissance, f. ; empire, m. ; unter seine — bringen, assujettir.
Botschaft, f. message, avis, m. ; nouvelle, ambassade, f.
Botschafter, m. ambassadeur, m. ; päpstlicher —, nonce, m. ; -in, f. ambassadrice, f.
Böttcher, m. tonnelier, m. ; -arbeit, f. tonnelage, m. ; -handwerk, n. métier de tonnelier, m. ; -holz, n. mairain, merrain, m. ; -werkstatt, f. tonnellerie, f. ; -woche, f. première semaine de la foire (à Leipsic), f. ; -zange, f. davier, m.
Böttich, m. cuve, f.
Bourbonisch, a. bourbonien.
Bowle, f. bol, m.
Boxen, vn. boxer.
Boxer, m. boxeur, m.
Brabanter, m. -in, f. Brabançon, m. ; -ne, f.
Brach, adv. en friche, en jachère ; — liegen, être en friche ; reposer ; fig. fam. chômer ; — liegen lassen, laisser en friche ; -acker, m. Brache, f. friche, jachère, f.
Brachen, va. jachérer ; —, n. cassaille, f.
Brach|feld, n. ſ. Brachacker ; -käfer, m. fouille-merde, m. ; -land, n. ſ. Brachacker ; -lerche, f. farlouse, f. ; -monat, m. Juin, mois de Juin, m. ; -vogel, m. corlieu, plurier, m. ; outarde, f. ; -zeit, f. temps de jachère, m.
Bragança, Bragance.
Brahmäne, Brachmäne, m. brahmane, m.
Bramarbas, m. rodomont, fanfaron, m. [mont.
Brabarmassiren, vn. faire le rodo-
Bramine, m. bramin, bramine ; brahmane, m.
Braminisch, a. de Brahma, brahmanique.
Brämſraa, f. (mar.) vergue du perroquet, f. ; -segel, n. voile du perroquet, f. ; -stenge, f. perroquet, m.
Brand, m. (pl. Brände) combustion, f. embrasement, incendie ; tison, brandon, m. ; cuite, fournée (de tuiles etc.) ; rouille, f. charbon, m. ; (chir.) gangrène, f. ; falter —, sphacèle, m. ; in — stecken, embraser, mettre en feu ; in — gerathen, prendre feu ; nach — riechen, sentir le brûlé ; -bettler, m. mendiant pour cause d'incendie, m. ; -blase, f. cloche, ou ampoule de brûlure, f. ; -bock, m. chenet, m. ; -brief, m. lettre d'incendiaire, menace d'incendier, f. ; -casse, f. caisse des incendies, f.
Brändeln, vn. falaiser, se briser.
Brandenburg, n. (le) Brandebourg.
Brändente, f. tadorne, f.
Brändler, m. (mar.) brûlot, m. ; (artil.) fusée, f.
Brändſleck, m. brûlure, f. ; maquereau, m. ; -fleckig, a. qui a des taches de brûlure ; -fuchs, m. alezan brûlé, m. ; -gasse, f. tour de chat, m. ; (mil.) ruelle de camp, f. ; -gerste, f. orge cariée, f. ; -geruch, m. brûlé, roussi, m. ; -geschmack, m. goût de brûlé, brûlé, m. ; -geschwür, n. abcès gangréneux, m. ; -hafer, m. avoine rouillée, f. ; -haken, m. croc, m.
Brändicht, a. qui sent le brûlé.
Brändig, a. rouillé, carié, niellé ; gangréneux.
Brändkorn, n. blé niellé, m. ; -kugel, f. carcasse, f. boulet creux, m. ; -mal, n. marque imprimée avec un fer chaud, f. ; encaume, m. ; fig. flétrissure, f. ; -marken, va. marquer d'un fer chaud ; stigmatiser ; fig. flétrir ; -mauer, f. mur mitoyen, m. ; -mittel, n. antipyrotique, m. ; -opfer, n. holocauste, m. ; -pflaster, n. emplâtre pour la brûlure, m. ; -rakete, f. fusée à la Congrève, f. ; -röhre, f. (artil.) goulot de bombe, m. ; -rost, m. (fond.) grille, f. ; -salbe, f. onguent pour la brûlure, m. ; -schaden, m. dommage causé par un incendie, m. ; brûlure, f. ; -schatzen, va. mettre à contribution ; -schatzung, f. contribution, f. ; -schiff, n. ſ. Brander ; -sohle, f. (cordon.) seconde semelle, f. ; -stätte, -stelle, f. théâtre, lieu de l'incendie, m. ; -steuer, f. impôt pour les incendies, m. ; charité en faveur des incendiés, f. ; -stifter, m. incendiaire, m. ; -stiftung, f. crime d'incendiaire, m.
Brändung, f. falaise, f. ; brisants, m. pl. ; brisement, m.
Brändſversicherung, ſ. Feuerversicherung ; -versicherungsanstalt, ſ. Brandcasse ; -wunde, f. brûlure, f.
Brännt|wein, m. eau de vie, f. brandevin, m. ; -blase, f. alembic, m. ; -brenner, m. distillateur, m. ; -brennerei, f. distillation, distillerie, f. ; -schenk, m. cabaretier qui vend de l'eau de vie, m. ; -schenke, f. cabaret où l'on vend de l'eau de vie, m.
Brasiliäner, m. -in, f. Brésilien, m. ; -ne, f.
Brasiliänisch, a. brésilien.
Brasilien, n. le Brésil ; -holz, n. bois de Brésil, brésil, m.
Bräſ, m. fatras, m. chose de rebut, f.
Bräſſe, f. (mar.) bras, m.
Bräſſen, vn. (mar.) brasser ; —, m. brême (poisson), f.
Brätapfel, m. pomme cuite, f.
Brätbock, m. (cuis.) hâtier, m.
Bräten, va. et n. irr. rôtir ; faire cuire (à la broche) ; in Butter —, frire ; auf dem Roste —, griller ; —, m. rôti, rôt, m. ; den — wenden, tourner la broche ; fig. den — riechen, flairer la mêche ; -brühe, f. jus de rôti, m. sauce, f. ; -fett, n. graisse de rôti, f. ; -meister, m. hâteur, m. ; -schüssel, f. plat à rôti, m. ; -wender, m. tourne-broche, m.
Brät|fisch, ſ. Backfisch ; -hering, m. hareng à griller, m. ; -maschine, f. rôtissoire, f. ; -ofen, m. four à rôtir, m. ; -pfanne, f. poêle à frire, cuisinière ; lèchefrite, f. ; -röhre, f. réchauffoir, four à rôtir, m. ; -rost, m. gril, m. ; -schaufel, f. friquet, m.
Brätsche, f. basse de violon, f. violon de haute-contre, m.
Brät|schirm, m. couvre-feu, m. ; -spieß, m. broche, f. ; -wurst, f. saucisse, f.
Bräuſberechtigt, a. qui a le droit de brasser ; -bottich, m. bac, brassin, m. cuve de brasseur, f.
Bräuch, m. usage, m. (ſ. Gebrauch.)
Bräuchbar, a. qui peut servir ; en bon état ; capable, habile ; propre à qc., utile.
Bräuchbarkeit, f. utilité, aptitude, f. ; usage, m.
Bräuchen, va. et n. user, faire usage, employer, se servir de ; avoir besoin de qc. ; Sie — es nur zu sagen, vous n'avez qu'à dire ; das ist zu nichts zu —, cela n'est d'aucun usage, cela n'est bon à rien ; Vorsicht —, user de précaution ; viel Holz —, consommer beaucoup de bois ; eine Cur —, suivre un traitement ; das braucht niemand zu wissen, il n'est pas nécessaire qu'on le sache ; ich brauche euch nicht, je n'ai que faire de vous ; es braucht, v. imp. il faut ; il est besoin ; was braucht es solcher Umstände ? à quoi bon tant de façons ?
Brauen, va. brasser ; Essig —, faire du vinaigre ; —, n. brassage, m.
Brauer, m. brasseur, m.
Brauerei, f. brasserie, f.
Brauer|innung, f. communauté des brasseurs, f. ; -lohn, m. brassage, m.
Bräu|gerath, n. ustensiles de brasseur, m. pl. ; -gerechtigkeit, f. droit de brasser, m. ; -haus, n. brasserie, f. ; -herr, m. propriétaire d'une brasserie, m. ; -kessel, m. brassin, m. ; -knecht, m. garçon-brasseur, m. ; -krücke, f. brassoir, m. vague, f. ; -meister, m. maître-brasseur, m.
Braun, a. (comp. bräuner) brun ; -e Butter, f. beurre noir, m. ; -es Gesicht, visage basané, m. ; -es Pferd, ſ. Brauner ; — machen, brunir ; — braten, rissoler ; — werden, brunir, se brunir ; das -e am Braten, fleur du rôti, f. ; -äugig, a. aux yeux bruns ; -bier, n. bière rouge, f.
Braüner, m. cheval bai-brun, m.
Bräune, f. couleur brune, f. ; (méd.) esquinancie, angine, f. ; häutige —, croup, m. diphtérite, f.

Bräunen, va. brunir; (cuis.) rissoler, roussir; hâler.
Bräun|fisch, m. sanglier, m.; -gelb, a. saure; feuille-morte; -gestreift, a. brun rayé; rayé de brun; -kehlchen, n. grand traquet, tarier, m.; -kohl, m. chou rouge, m.; -kohle, f. houille, f. [nâtre.
Bräunlich, a. saure, brunet, brun.
Bräun|roth, a. rouge-brun; mordoré; -schecke, f. cheval pie-bai, m.; -scheckig, a. pie-bai.
Bräun|schweig, Brunswick.
Bräun|spath, m. spath brunissant, m.; -stein, m. manganèse, m.; -wurz, f. scrofulaire, f.
Bräuordnung, f. réglement des brasseurs, m.; -pfanne, f. ſ. Braukessel; -recht, n. ſ. Braugerechtigkeit.
Bräus, m. fam. in Saus und -leben, faire gogaille.
Bräusche, f. fam. bosse, f.
Bräuse, f. fermentation; ébullition; effervescence; pomme d'arrosoir, f.; -kopf, m. fig. homme fougueux, m.
Bräusen, vn. bruire, mugir; s'ébrouer, ronfler (des chevaux); (chim.) fermenter; —, n. bruissement, mugissement; tintement (des oreilles), m.
Bräuselpulver, n. poudre gazeuse ou effervescente, f.; -wind, m. esprit évaporé; écervelé, m.
Bräut, f. (pl. Bräute) fiancée, future; promise, f.; -bett, n. lit nuptial, m.; -führer, m. ſin, f. premier garçon d'honneur, m.; première demoiselle d'honneur, f.; -gemach, n. chambre nuptiale, f.; -geſchenk, ſ. Hochzeitgeſchenk; -hemd, n. chemise de noce, f.
Bräutigam, m. fiancé; futur époux; nouveau marié, m.
Bräut|jungfer, f. demoiselle d'honneur, f.; -kammer, f. chambre nuptiale, f.; -kleid, n. habit nuptial, m.; -kranz, m. couronne nuptiale, f.; -kuß, m. baiser de mariée, m.; -leute, pl. fiancés, nouveaux mariés, m. pl.
Bräutlich, a. et adv. comme une épousée; de l'épousée; virginal; en fiancée; nuptial.
Bräut|lied, n. épithalame, m.; -meſſe, f. messe de l'épousée, des épousailles, f.; -nacht, f. première nuit des noces, f.; -paar, n. jeune couple, m.; -ring, m. bague nuptiale, f.; -ſchatz, m. dot, f.; -ſchmuck, m. parure d'une épousée, f.; -ſtand, m. état des fiancés, m.; -tag, ſ. Hochzeittag; -tanz, m. danse de l'épousée, f.; -werber, ſ. Freiwerber.
Bräuweſen, n. brasserie, f. art de brasser, m.
Brav, a. brave, courageux, honnête; -heit, f. ſ. Rechtſchaffenheit, Tapferkeit.
Brécharzenei, f. ſ. Brechmittel.
Brechbar, a. fragile; (opt.) réfrangible.
Brechbarkeit, f. fragilité, f.; (opt.) réfrangibilité, f.
Bréche, f. (corr.) brisoir; épamprement, m.
Brécheiſen, n. levier de fer, pied-de-chèvre, m. pince, f.
Brechen, va. irr. rompre, casser; briser, broyer; fig. gebrochene Stimme, f. voix cassée, f.; einen Brief —, plier une lettre; Servietten —, bâtonner des serviettes; Blut —, vomir du sang; das Stillſchweigen —, rompre le silence; den Eid —, violer le serment; die Bahn —, frayer le chemin; ſein Wort —, manquer à sa parole; das Herz —, fendre le cœur; Blumen —, cueillir des fleurs; Steine —, extraire des pierres; ein Bein —, se casser une jambe; den Stab über einen —, condamner qn. à mort; fig. condamner qn. sans rémission; einen Streit vom Zaune —, chercher une querelle d'Allemand à qn.; gebrochene Worte, mots entrecoupés, m. pl. —, vn. rompre, se briser, se casser; mir bricht das Herz, mon cœur se brise, se fend; ſein Auge bricht, son œil s'éteint; die Augen — ihm, il a les yeux mourants; — mit einem, se brouiller avec qn.; er ſpricht gebrochen deutſch, il écorche l'allemand; ſich —, v. pr. se rompre, se briser (contre, an), vomir, rendre gorge; der Himmel bricht ſich, le ciel se découvre; —, n. action de rompre etc. f.; vomissement, m.
Brech|fieber, n. fièvre accompagnée de vomissements, f.; -meißel, m. (serr.) pied-de-chèvre, m.; -mittel, n. vomitif, émétique, m.; -nuß, f. noix vomique, f.; -pille, f. pilule émétique, f.; -punkt, m. (opt.) point de réfraction, m.; -ſtange, f. ſ. Brecheiſen.
Brechung, f. — der Lichtſtrahlen, réfraction des rayons, f.
Brech|wein, m. vin émétique, m.; -weinſtein, m. tartre émétique, tartre stibié, m.; -wurz, f. ipécacuanha, m.
Bregenz, Brigance.
Brei, m. bouillie; marmelade; pâte, f.; um den — herumgehen, tourner autour du pot; viele Köche verderben den —, trop de cuisiniers gâtent la sauce; -apfel, m. sapotille, f.; -artig, ſ. Breiig.
Breiig, a. et adv. comme de la bouillie; pulpeux.
Breiſach, Brisac(h).
Breisgau, m. le Brisgau.
Breit, a. large; ample; étendu; (nez) plat, aplati; (style) prolixe, traînant; zwei Ellen —, deux aunes de largeur, deux aunes de large; weit und —, partout, bien loin; — ſchlagen, aplatir; — drücken, écacher; er machen, élargir; er werden, s'élargir; ſich — machen, se carrer; se vanter de; ein Haar —, de l'épaisseur d'un cheveu; ein Langes und ein Breites von einer Sache ſchwatzen, faire de longs discours au sujet de qc.; discourir longuement sur qc. [ges.
Breitblätterig, a. à feuilles larBreite, f. largeur; laize, f. lé (d'une étoffe), m.; (géogr.) latitude; fig. prolixité; ampleur, f.; -(n)grad, m. degré de latitude, m. [aplatir; répandre.
Breiten, va. étendre, déployer;
Breit|maſig, a. camus; -randig, a. à large bord; -rückig, a. râblé, râblu; -ſchnäbelig, a. à bec large; -ſchulterig, a. carré des épaules; -ſeite, f. flanc (d'un vaisseau), m.
Breit|umſchlag, m. cataplasme, m.; -weich, a. mou comme de la bouillie.
Brêmen, Brême.
Brémſe, f. taon, m.; (maréch.) morailles, f. pl.; manivelle, f.; (loc.) frein, m.; die — anlegen, morailler.
Brémſen, va. (maréch.) morailler; (ch. d. f.) mettre le frein.
Brénnbar, a. combustible, inflammable; -keit, f. combustibilité, inflammabilité, f.
Brénneiſen, n. (perr.) fer à friser; (chir.) bouton de feu, m.
Brénnen, va. irr. brûler; mettre en feu; gebrannte Mandeln, f. pl. amandes à la praline, f. pl.; die Augen — mich, les yeux me cuisent; Torf —, brûler de la tourbe; Kalk —, cuire de la chaux; Kaffee —, rôtir du café; Branntwein —, distiller de l'eau-de-vie; —, vn. brûler, être en flammes, s'allumer, éclairer; es brennt! au feu! das Licht brennt nicht gut, cette lumière ne luit pas bien; ſengen und —, mettre à feu et à sang; der Pfeffer brennt, le poivre pique; das brennt mir auf der Seele, cela me ronge le cœur; ſich —, v. pr. se brûler; ſich weiß —, se disculper; —, n. brûlement, m.; cuite (de la chaux etc.), f.; (chir.) cautérisation, f.; — im Magen, ardeur d'estomac, f.
Brénnend, a. brûlant, chaud; fig. vif, ardent, passionné; cuisant; es Licht, chandelle allumée, f.; er Schmerz, douleur ardente, cuisante, f.
Brénner, ſ. Branntweinbrenner.
Brénnerde, f. tourbe, f.
Brennerei, ſ. Branntweinbrennerei.
Brénn|glas, n. verre ardent, lenticulaire, m.; -holz, n. bois à brûler, bois de chauffage, m.; -hütte, f. (mine) affinerie, f.; -kolben, m. alambic, m.; -material, n. combustible, m.; -meſſel, f. ortie, f.; -ofen, m. fournaise, f. four, m.; -öl, n. huile à brûler, f.; -punkt, m. (opt.) foyer, m.; -ſpiegel, m. miroir ardent, m.; -ſtoff, m. matière combustible, f.; (chim.) phlogiston, m.; -weite, f. distance du foyer, f.
Brénzeln, vn. sentir le brûlé; sentir l'empyreume.

Brénzlich, a. qui sent le brûlé; empyreumatique.
Brésche, f. (grr.) brèche, f.; –schießen, battre en brèche.
Brét, n. ais, m. planche; tablette, f.; mit -ern belegen, lambrisser, planchéier; auf einem -e bezahlen, payer tout à la fois; fig. die -er besteigen, se faire comédien; monter sur les planches; über die -er gehen, être représenté; bei einem einen Stein im -e haben, être en faveur auprès de qn.
Bretägner, m. -in, f. Breton, m.; -ne, f.
Bretägnisch, a. breton.
Brétchen, n. planchette, f.
Brétterdecke, f. plafond de planches, m.
Brétern, a. d'ais, de planches.
Brétter|verschlag, m. cloison d'ais, f.; (mar.) bardis, m.; -werk, n. planches, f. pl.; cloisonnage, m.
Brét|mühle, f. scierie, f. moulin à scie, m.; -nagel, m. clou à parquet, m.; -säge, f. scie à refendre, f.; -schneider, m. scieur de long, m.; -spiel, n. trictrac, m.; -spieler, m. joueur de trictrac, m.; -stein, m. dame, pièce, f. pion, m.
Brétt, s. Bret.
Brétzel, s. Brezel.
Brêve, n. bref, m.
Brevier, n. bréviaire, m.; das – beten, dire son bréviaire.
Brézel, f. craquelin, m.
Brícke, f. lamproie marinée, f.
Bricolíren, va. (bill.) bricoler.
Brief, m. lettre, f. billet, m.; épître, f.; paquet (d'épingles, de tabac), m.; einem – und Siegel geben, donner à qn. de fortes assurances; -adel, m. noblesse politique, civile, f.; nouveaux anoblis, m. pl.; -aufschrift, f. adresse, f.; -beschwerer, m. serre-papier, m.; -bote, m. messager, porteur de lettres; facteur, m.
Briefchen, n. billet, m.
Brief|couvert, n. enveloppe, f.; -form, f. forme de lettre, f.; style épistolaire, m.; -geheimniß, n. secret des lettres, m.; -kasten, m. boîte aux lettres, f.
Brieflich, a. et adv. par écrit, par lettre.
Brief|marke, f. timbre-poste, m.; -papier, n. papier à lettres, m.; -porto, n. port de lettres, m.; -post, f. poste aux lettres, f.; courrier, m.; mit der nächsten –, par le prochain ordinaire; -presse, f. presse à lettres, f.; -sack, m. sac aux lettres, m.; -schaften, f. pl. papiers, documents, m. pl. lettres, dépêches, f. pl.; -schrank, m. bureau, secrétaire, m.; -steller, m. perce-lettre, m.; -steller, m. auteur d'une lettre; recueil de lettres, manuel épistolaire, m.; -stempel, m. timbre (d'une lettre), m.; -stil, m. style épistolaire, m.; -tabak, m. tabac en paquets, m.; -tasche, f. porte-feuille, m.; -taube, f. pigeon messager, m.; -träger, m. facteur, m.; -umschlag, m. couvert, m. enveloppe, f.; -wechsel, m. correspondance, f. commerce de lettres, m.; im – mit einem stehen, être en correspondance avec qn.
Brigántin, m. brigantine, f.
Brigg, f. brig, brick, brigantin, m.
Brillánt, m. brillant, m.; -feuer, n. (artif.) aigrette, f. jet à feu, m.
Brillantíren, va. brillanter.
Brille, f. lunettes, f. pl. paire de lunettes; lunette (d'un privé), f.; durch die – lesen, lire avec des lunettes.
Brillen|bogen, m. arcade de lunettes, f.; -einfassung, f. châsse de lunettes, f.; -futter(al), n. étui à lunettes, m.; -glas, n. verre à lunettes, m.; -händler, m. marchand de lunettes, lunettier, m.; -macher, m. lunettier, m.; -schlange, f. serpent à lunettes, m. [f.
Brillénte, f. macreuse à bec rouge,
Bringen, va. irr. apporter, porter; amener, mener, conduire; fig. produire; was bringt Sie hierher? quel sujet vous amène? aufs Tapet –, auf die Bahn –, mettre sur le tapis; in Gang –, mettre en train; auf die Beine –, mettre sur pied; auf die Seite –, mettre de côté, cacher; vom Leben zum Tode –, mettre à mort; auf die Lehre –, mettre en apprentissage; an den Tag –, mettre au jour, découvrir; zu Papiere –, mettre par écrit, coucher sur le papier; auf den rechten Weg –, remettre en bon chemin; ein Opfer –, faire un sacrifice; eine Nachricht –, apporter une nouvelle; einen zu etw. –, porter ou amener qn. à qc., déterminer, décider, porter qn. à qc.; in Rechnung –, porter en compte; Unglück –, porter malheur; einen unter die Erde –, être cause de la mort de qn.; fig. faire mourir qn.; in Verdacht –, rendre suspect; ins Unglück –, Unglück über einen –, rendre qn. malheureux; wieder zu Ehren –, rendre l'honneur à qn.; zum Rasen, von Sinnen –, rendre furieux, rendre fou; zu Bette –, coucher; einen auf den Gedanken –, inspirer la pensée, donner l'idée à qn.; sein Leben hoch –, arriver à un âge avancé; es dahin –, obtenir qc., parvenir à, réussir à, faire tant que, faire si bien que; es weit –, aller loin, avancer dans qc.; seine Schüler weit –, faire faire beaucoup de progrès à ses élèves; nichts fertig –, ne rien terminer, n'arriver à rien; etw. vor sich –, faire des économies; aufs Aeußerste –, pousser à bout; an den Bettelstab –, réduire à la mendicité; zu Ende –, en venir à bout, achever, finir; man kann nichts aus ihm –, on ne peut lui arracher un seul mot; etw. auf einen –, accuser, charger qn. de qc.; auf andere Gedanken –, faire changer (qn.) d'avis; zur Ruhe –, calmer, apaiser; Vortheil –, procurer des avantages; an sich –, acquérir; an den Mann –, placer; établir, marier; in Erfahrung –, apprendre; zur Erkenntniß –, faire connaître; etw. zur Sprache –, appeler l'attention à qc.; was – Sie? que voulez-vous? que désirez-vous? einen um etw. –, faire perdre qc. à qn., priver qn. de qc.; etw. mit sich –, exiger, vouloir; einen auf seine Seite –, gagner qn.; ein Ständchen –, donner une sérénade; Ehre –, faire honneur; zu Stande –, effectuer, venir à bout de qc.; zum Gehorsam –, réduire sous son obéissance; unter die Leute –, divulguer, répandre; in Ordnung –, arranger; in Unordnung –, déranger; sich ums Leben –, se donner la mort, se tuer; es übers Herz –, gagner sur soi.
Británnien, s. Großbritannien.
Brítte, m. -in, f. Anglais, m.; -e, f. Breton, m.; -ne, f.
Brittísch, a. britannique, anglais.
Brócat, m. brocart, m.
Brochíren, va. brocher.
Brochüre, f. brochure, f.
Bröckchen, n. petit morceau, m. miette, f.
Bröckeln, va. émier, émietter.
Bröcken, m. morceau; kleiner –, miette, f.; übrig gebliebene –, pl. bribes, f. pl. restes, m. pl.; –, va. rompre, mettre en petits morceaux; nichts zu – haben, n'avoir rien à se mettre sous la dent; -weise, adv. par petits morceaux.
Brücklich, a. friable.
Bröd, n. pain, m.; schwarzes –, du pain bis; Schnittchen –, mouillette, f.; sein – haben, avoir de quoi vivre; sein – verdienen, gagner son pain, gagner sa vie; -bäcker, m. boulanger, m.; -bank, f. boutique de boulanger, f.; -baum, m. arbre à pain, jaquier, m.; -brechen, n. fraction du pain, f.; -brei, m. panade, f.
Brödchen, n. petit pain, m.
Bröddieb, m. voleur de pain; fig. gâte-métier, m.
Brödeln, vn. être en ébullition, bouillonner. [f.
Brödem, m. vapeur, exhalaison,
Bröd|erwerb, m. gagne-pain, m.; -frucht, f. fruit du jaquier, m.; -gelehrter, m. savant de profession, m.; -herr, m. maître, patron, m.; -kammer, f. chambre à pain; (mar.) soute, f.; -karren, m. (mil.) fourgon, m.; -kasten, m. huche à pain, f.; -korb, m. panier à pain, coffin, m.; fig. einem den – höher hängen, tailler les morceaux courts à qn.; -krume, f. mie, f.; -krümchen, n.

miette, f.; -kuchen, m. galette, f.; -los, a. sans pain, sans place; fig. inutile, peu lucratif; — werden, perdre sa subsistance; -los|igkeit, f. disette, f. besoin, m.; -mangel, m. disette, f.; -markt, m. marché au pain, m.; -messer, n. couteau à couper du pain, m.; -neid, m. jalousie de métier, f.; -ranft, m. grignon, m.; -rinde, f. croûte de pain, f.; -rindchen, n. croûton, m. croûtelette, f.; -sack, m. panetière, f.; -schnitte, f. tranche de pain, mouillette, f.; geröstete —, rôtie, f.; -studium, n. étude lucrative, carrière, f.; -suppe, f. soupe au pain, panade, f.; -taxe, f. taxe du pain, f.; -teig, m. pâte, f.; -verdienst, f. Brodverwerb; -wagen, m. fourgon, caisson de vivres, m.; -wasser, n. eau panée, f.; -wissenschaft, f. science lucrative, f.; -wurzel, f. manioc, m.; -zucker, m. (conf.) sucre terré, sucre

Brom, n. brome, m. [tête, m.

Brom|beere, f. baie de ronce, mûre de renard, f.; -beerstrauch, m. ronce, f.

Bronzieren, va. bronzer.

Brosame, f. mie, miette, f.

Bröschen, n. ris de veau, m.

Broschieren, f. Brochieren.

Brüch, m. (pl. Brüche) fracture, rupture; cassure; crevasse; (chir.) hernie; (ar.) fraction; (Stein-) —, carrière, f.; Brüche bekommen, se casser, se rompre; se crevasser; brèche, fente, f.; pli (d'une feuille de papier, d'une lettre etc.), m.; fig. rupture; fig. in die Brüche kommen, se tromper; s'enfoncer; -artig, a. (chir.) herniaire; -band, n. bandage, brayer, m.; -bandmacher, m. bandagiste, m.; -gold, n. or de mine, m. [gile; cassant.

Brüchig, a. qui a des fractures, fra-

Brüch|kraut, n. herniaire, f.; -pflaster, n. emplâtre pour les hernies, m.; -rechnung, f. calcul des fractions, m.; -stein, m. moëllon, m. pierre de taille, f.; -stück, n. fragment, m.

Brückchen, n. petit pont, m.

Brücke, f. pont, m.; fliegende —, pont volant, m.; fig. einem die — vertreten, épouser les intérêts de qn.

Brücken|amt, n. département des ponts et chaussées, m.; -balken, m. travon, m.; -bau, m. construction (f.) et entretien des ponts, m.; -bogen, m. arche, f.; -bohle, f. traverse, f.; -gelander, n. garde-fou, m.; -joch, n. palée, f.; -kopf, m. tête de pont, f.; -lehne, f. garde-fou, parapet, m. balustrade, f.; -meister, m. (mil.) capitaine des pontonniers, m.; -pfeiler, m. pile de pont, f.; pilier de pont, m.; -schanze, f. f. Brückenkopf; -wage, f. balance à bascule, f.; -zoll, m. pontonnage, m.; -zolleinnehmer, m. pontonnier, m.

Brüdeln, f. Brodeln.

Brüder, m. (pl. Brüder) frère, m.; leiblicher —, frère de père et mère, frère germain, m.

Brüderchen, n. petit frère, m.

Brüdergemeinde, f. communauté des frères Moraves, f.

Brüder|kind, n. neveu, m. nièce, f.; -kuß, m. baiser de fraternité, m. accolade fraternelle, f.

Brüderlich, a. fraternel; —, adv. fraternellement; en frère, comme frères.

Brüderlichkeit, f. fraternité, f.

Brüder|liebe, f. amour fraternel, m.; -mord, -mörder, m., -mörderisch, a. fratricide, m. et a.

Brüderschaft, f. fraternité, f.; geistliche —, confrérie, f.; — trinken, fraterniser, boire la fraternité; — machen, jurer fraternité.

Brüders|frau, f. belle-sœur, f.; -sohn, m. neveu, m.; -tochter, f. nièce, f.

Brüder|treue, f. fidélité fraternelle, f.; -zwist, m. querelle de frères, f.

Brügge, Bruges.

Brühe, f. sauce, f. bouillon, jus, m.; fig. fam. eine lange —, une longue histoire.

Brühen, va. échauder; tremper dans la lessive.

Brüh|faß, n. échaudoir, m.; -heiß, a. chaud à brûler; tout chaud; fig. tout frais; -kessel, m. (écon.) échaudoir, m.

Brüh|näpfchen, n. saucière, f.; -siedendheiß, -warm, f. Brühheiß; -wasser, n. eau à échauder, f.

Brüllen, vn. rugir; mugir, beugler; —, n. rugissement; mugissement, beuglement, m.

Brümm|bär, m. fig. fam. grondeur, m.; -baß, m. bourdon, m. bombarde, f.; -eisen, n. trompe, guimbarde, f.; fig. grogneur, m.

Brümmeln, vn. grommeler.

Brümmen, vn. gronder, murmurer; bourdonner; in den Bart —, grommeler entre ses dents; —, n. bourdonnement, m.

Brümmer, m. taureau, m.

Brümmfliege, f. bourdon, m. grosse mouche, f. [gnon.

Brümmig, a. fam. grondeur, gro-

Brümm|käfer, m. escarbot bruyant, m.; -kreisel, m. toupie bourdonnante, f.; -ochs, m. taureau, m.; fig. pop. stupide.

Brunelle, f. brignole (prune), f.

Brünette, f. brunette, f.

Brunft, f. rut, m. chaleur, f.

Brünften, vn. être en rut.

Brunft|hirsch, m. cerf en rut, m.; -zeit, f. temps du rut, m.

Brunhilde, f. Brunehaut, f.

Brunnen, m. source, fontaine, f. puits, m.; pompe, f.; den — gebrauchen, prendre les eaux; -anstalt, f. établissement pour l'usage des eaux minérales, m.; -arzt, m. médecin des eaux, m.; -bohrer, m. drague, f.; -cur, f. usage des eaux minérales, m.; die — gebrauchen, prendre les eaux; -eimer, m. seau, m.; -gast, m. qui prend les eaux, hôte, baigneur, m.; -gelander, n. balustrade, f.; graber, m. fontenier, m.; -hauschen, n. maisonnette de puits, f.; -kasten, m. réservoir de fontaine, m.; -kresse, f. cresson de fontaine, m.; -meister, m. fontenier; maître-fontenier, m.; -ort, m. lieu où il y a des eaux minérales, m.; -raumer, m. cureur de puits, m.; -rohre, f. tuyau de fontaine, m.; -salz, n. sel des fontaines, m.; -schwengel, m. bascule (de puits), f.; -seil, n. corde à puits, f.; -stube, f. regard, m.; -wasser, n. eau de fontaine, eau de puits, f.; -zeit, f. saison des eaux, f.

Brünnlein, n. petite fontaine, f.

Brünnquell, m. source, f.

Brunst, f. (pl. Brünste) ardeur, chaleur, f. rut, m.

Brünstig, a. ardent, fervent; en chaleur; adv. avec ferveur, ardemment.

Brünstigkeit, f. ardeur, ferveur, f.

Brunstzeit, f. temps du rut, m.

Brüssel, Bruxelles. [-e, f.

Brüsseler, m. -in, f. Bruxellois, m.;

Brust, f. (pl. Brüste) poitrine, f.; sein, m.; mamelle; gorge, f. poitrail (d'un cheval), m.; ich habe es auf der —, j'ai la poitrine engagée; einen an die — drücken, serrer, presser qn. contre son sein; sich in die — werfen, élever la poitrine, se pavaner; mit bloßer —, le sein découvert; -arznei, f. remède pectoral, m.; -balsam, m. baume pectoral, m.; -beerbaum, m. sébestier, m.; -beere, f. jujube; sébeste, f.; -bein, n. brechet, os de la poitrine, m.; -beklemmung, -beschwerde, f. oppression de poitrine, f.; -bild, n. buste, m.; -blatt, n. poitrail, ventre, m.; -bohrer, m. vilebrequin, m.; -brüse, f. fagoue, f.; — vom Kalbe, ris de veau, m.

sich Brüsten, v. pr. se rengorger, se gonfler, se vanter (de qc., mit etw.).

Brust|entzündung, f. inflammation de poitrine, f.; -fell, n. diaphragme, m.; pièvre, f.; -fieber, n. fièvre asthmatique, f.; -geschwür, n. empyème, m.; -harnisch, m. corps de cuirasse, plastron, m.; -höhle, f. cavité de la poitrine, f.; -kasten, m. partie osseuse de la poitrine, f.; -krisen, n. coussinet, m.; -knochen, (an.) sternum, m.; -krank, a. poitrinaire; -krankheit, f. mal de poitrine, m.; phthisie pulmonaire, f.; -lügelchen, n. pastille pectorale, ou béchique, f.; -latz, m. corsage, m.; -leder, n. (cordon.) devantier, m.; -lehne, f. (fort.) parapet, m.; — leiden, n. maladie de poitrine, f.; -mittel, n. remède pectoral, expectorant, m.; -muskel, m. muscle pec-

toral, m.; -pflaſter, n. emplâtre pectoral, m.; -pille, f. pilule pectorale, f.; -pulver, n. poudre pectorale, f.; -reinigend, a. expectorant, pectoral, béchique; -reinigung, f. expectoration, f.; -riemen, m. poitrail, m.; -ſaft, m. sirop pectoral, éclegme, m.; -ſchild, n. pectoral, m.; -ſchleier, m. barbette, guimpe, f.; -ſchleife, f. nœud de gorge, m.; -ſchmerz, m. mal de poitrine, m.; – haben, avoir mal à la poitrine; -ſchnupfen, m. toux catarrhale, f.; -ſtricken, m. toux de gorge, m.; -ſtück, n. poitrine (du bœuf), f.; plastron; buste, m.; -thee, m. tisane pectorale, f.; -tuch, n. pourpoint, m.; -übel, n. affection de poitrine, f.

Brüſtung, f. (arch.) parapet, appui, m.

Bruſtwammś, m. gilet, m.; -warze, f. mamelon, tetin, m.; -waſſerſucht, f. hydropisie de poitrine, f.; -weh, n. mal de poitrine, m.; -wehr, f. parapet, m.; -wurzel, f. angélique, f.; -zucker, m. sucre d'orge, m.

Brüt, f. incubation; couvée, engeance (aussi fig.), f.; – der Fiſche, alevin, frétin, m.; – der Seidenwürmer, graine des vers à soie, f.

Brutal, a. brutal.

Brutalität, f. brutalité, f.

Brütbiene, f. Dronne.

Brüten, n. œuf couvi, m.

Brüten, va. et n. couver; fig. über etw. –, couver qc., tramer qc.; –, n. incubation, f.

Brüthenne, f. poule couveuse, f.

Brütofen, f. fourneau à couver, m.

Brütto, adv. (com.) brut, ort, m.; -einnahme, f. produit brut, m.; -gewicht, n. poids ort, m.; -preiś, m. prix fort, m.

Brützeit, f. couvaison, f.

Brütziwiebel, f. caïeu, m.

Bſt! int. chut!

Bübchen, n. petit garçon, m.

Bübe, m. garçon, gamin; coquin, fripon; valet (de cartes), m.; -nſtreich, m. -nſtück, n. tour de fripon, m.; infamie, f. [nerie, f.

Büberei, f. polissonnerie, fripon-

Bübin, f. méchante fille, friponne, f.

Bübiſch, a. fripon, fourbe, méchant; adv. d'une manière infâme.

Bůch, n. (pl. Bücher) livre, m.; – Papier, main de papier, f.; – Geld, quarteron d'or, m.; die Bücher führen, – halten, tenir les livres; -binder, m. relieur, m.; -drucker, m. imprimeur, typographe, m.

Buchdruckerei, f. imprimerie, f.; -factor, m. prôte, m.

Buchdruckerkunſt, f. imprimerie, typographie, f.; -preſſe, f. presse d'imprimerie, f.; -ſchwärze, f. encre, f.; -ſtock, m. vignette, f. cul de lampe, fleuron, m.

Bůche, f. hêtre; fouteau, m.

Büchecker, Büchelchel, f. faine, f.

Büchelchen, n. petit livre, livret, m.

Büchen, va. (com.) passer écriture de qc., coucher sur les livres. [hêtres.

Büchen, Büchen, a. de hêtre, de

Büchenhain, m. bosquet de hêtres, m.; -wald, m. bois de hêtres, m.

Bücherkaufeher, m. bibliothécaire, m.; -bret, n. tablette, f. rayon, m.; -dieb, m. voleur de livres; plagiaire, m.; -freund, m. bibliophile, m.; -geſtell, n. tablettes, f. pl.; -kenner, m. bibliographe, m.; -kenntniß, f. bibliographie, f.; -kram, m. bouquinerie, f.; -kunde, f. Bücherkenntniß; -liebhaber, f. Bücherfreund; -liebhaberei, f. Bücherſucht; -narr, m. bibliomane, m.; -regal, n. tablettes, f. pl.; -ſammlung, f. collection de livres, bibliothèque, f.; -ſchau, f. revue des livres, censure, f.; -ſchloß, n. fermoir d'un livre, m.; -ſchrank, m. bibliothèque, armoire aux livres, f.; -ſprache, f. langage des écrivains, pur et correct, m. diction soignée, f.; -ſucht, f. bibliomanie, f.; -trödel, m. bouquinerie, f.; -trödler, m. bouquiniste, marchand de livres d'occasion, m. -verleiher, m. prêteur de livres, m.; -verzeichniß, n. catalogue, m.; -weſen, n. littérature, f.; -wurm, m. gerce, teigne, f.; fig. piocheur (homme fort attaché aux livres); homme qui aime à bouquiner, m.; -wuth, f. Bücherſucht.

Büchſeſche, f. orne, frêne sauvage, m.; -fink, m. pinson, m.; -führer, f. Buchhalter. -führung, f. Buchhalterei; -gold, n. or d'applique, m.; -halten, n. f. Buchhaltung; -halter, m. teneur de livres, m.; -halterei, f. art de tenir les livres; comptoir, bureau, m.; -haltung, f. art de tenir les livres, m.; tenue des livres, f.; einfache, doppelte –, tenue des livres en parties simples, doubles, f.; -handel, m. librairie, f. commerce de livres, m.; -händler, m. libraire, marchand libraire; – und Verleger, libraire-éditeur, m.; -händlerzahlung, f. cours des libraires, m.; -handlung, f. librairie, f.; -laden, m. librairie, f. magasin de livres, m.; -maſt, f. faine, f.

Büchs, Büchsbaum, m. buis, m.

Büchsbaumen, a. de buis.

Büchſchuld, f. dette active, f.; er hat bedeutende –en, il a un actif considérable.

Büchsdorn, m. lycium, m.

Büchſe, f. boîte; carabine, f.; gezogene –, fusil rayé, m.; mit der – erſchießen, fusiller; mit der – ſchießen, tirer de la carabine.

Büchſen, va. fam. canarder; -bohrer, m. (arq.) allésoir, m.; -förmig, a. en forme de boîte, ou de carabine; -kugel, f. balle, f.; -lauf, m. canon de carabine, m.; -macher, m. armurier, m.; -macherarbeit, f. armurerie, f.; -ſchaft, m. fût, m.; -ſchäfter, m. équipeur-monteur, m.; -ſchießen, n. tir à la carabine, m.; -ſchloß, n. platine, f.; -ſchuß, m. coup de carabine, m.; einen – weit, à la portée de fusil; -ſchütze, m. arquebusier, carabinier, m.; -ſpanner, m. porte-arquebuse, m. clef (pour bander les arquebuses), f.

Büchſtabe, m. lettre, f. caractère, m.; großer –, majuscule, f.; kleiner –, minuscule, f.; -nfolge, f. ordre alphabétique, m.; nach der –, par ordre alphabétique; -nrätſel, n. logographe, m.; -nrechnung, f. algèbre, f.

Buchſtabiren, va. épeler; –, n. épellation, f.

Büchſtäblich, a. littéral; –, adv. littéralement, à la lettre, au pied de la lettre; -keit, f. littéralité, f.

Büchsweiler, Bouxvillier.

Bücht, f. baie, anse; gare, cale, f.; golfe, m.

Büchtig, a. ayant beaucoup de golfes; (bot.) sinué, festonné.

Büchtitel, m. titre d'un livre, m.; -weizen, m. blé sarrasin, blé noir, m.; -winde, f. blé noir sauvage, m.

Bückel, m. bosse; gibbosité, f. fam. dos, m.; ein – voll Schläge, une volée de coups de bâton.

Bückelig, a. bossu, gibbeux; ſich – lachen, crever de rire, pâmer de rire.

Bückelochs, m. bison, m.

ſich Bücken, v. pr. se baisser, s'incliner; fig. s'abaisser, s'humilier, courber la tête; –, n. inclination, f.

Bückling, m. hareng saur, m.; inclination, révérence, f.; einen – machen, faire une révérence.

Bude, f. boutique, baraque, loge; échoppe, f.

Büdenzins, m. tonlieu, étalage, m.

Büffel, m. buffle, m.; -haut, f. buffle, m.; -kalb, n. buffletin, m.; -kuh, f. femelle du buffle, vache, f.; -leder, n. f. Büffelhaut.

Büffeln, vn. fam. pop. travailler beaucoup; piocher.

Büffelochs (-ochſe), m. buffle, m.

Büg, m. courbure, jointure; (mar.) proue, f.; paleron, poitrail (d'un cheval), m. épaule (de mouton), f.; (arch.) jarret (d'une voûte), m.; (arch. n.) avant, m.; -anker, m. seconde ancre, f.

Bügel, m. étrier; archet, m.; – am Degen, branche d'une épée, f.; feſt im – ſitzen, être ferme sur ses étriers; -bret, n. passe-carreau, m.; -eiſen, n. fer à repasser, carreau, m.; -feſt, a. ferme sur ses étriers; -los, a. sans étriers; – werden, perdre les étriers.

Bügeln, va. repasser (le linge); rabattre (les coutures).

Bügeltriemen, m. étrivière, f.; -tasche, f. escarcelle, f.
Bügelzahm, a. épaulé.
Bügelzähme, f. épaulure, f.
Bügeltranker, m. (mar.) ancre à remorquer, f.; -boot, n. remorqueur, m.
Bügeltren, va. (mar.) remorquer; —, n. remorque, f. [m.
Bügeltrtau, n. câble de remorque,
Bügeltspriet, s. Bogspriet; -stück, n. épaule (de mouton etc.), f.; trumeau, jarret (de bœuf), m.
Bühle, m. et f. amant, m.; amante, f.
Bühlen, vn. um ein Frauenzimmer —, faire la cour, faire l'amour à une femme; um etw. —, aspirer à qc.; briguer, rechercher qc.
Bühler, m. galant, amoureux, m.
Buhlerei, f. galanterie, coquetterie, f. [te, f.
Bühlerin, f. courtisane, coquette.
Bühlerisch, a. coquet, amoureux.
Bühlin, f. amante, f.
Bühlschaft, f. galanterie, coquetterie, f.
Bühlschwester, s. Buhlerin.
Bühne, f. tribune, f.; échafaud; théâtre, m. scène, f.; über die — gehen, être représenté; unter den —, sous les halles, aux halles.
Bühnendichter, m. auteur dramatique, poète dramatique, m.; -dichtung, f. poésie dramatique, f.; -gerecht, a. conforme aux règles de la scène; -maler, m. décorateur, scénographe, m.; -malerei, f. peinture de décoration, f.; -meister, m. (mar.) maître du quai; (tht.) machiniste, m.; -stück, n. pièce de théâtre, f.
Bulgär, m. -in, f. Bulgare, m. et f.
Bulgarei, f. la Bulgarie.
Bulgarisch, a. bulgare.
Bülle, m. taureau, m.; -beißer, m. (boule)dogue, m.; -nsammlung, f. bullaire, m.; -nschreiber, m. sommiste, scripteur, m.
Bümbum! int. dindan!
Bümmeln, vn. pop. flâner, muser.
Bümmler, m. pop. flâneur, fainéant, vagabond, batteur de pavé, m.
Bümms! int. pouf!
Bünd, m. (pl. Bünde) bande, f. lien, m.; ceinture; fig. alliance, confédération, ligue, f.; deutscher —, confédération germanique, f.; einen — schließen, faire une confédération; —, n. faisceau, trousseau, fagot; paquet, m.; trousse, f.; — Stroh, botte de paille, f.; -bruch, m. rupture d'alliance, f.; -brüchig, a. qui rompt l'alliance, parjure.
Bündchen, Bündel, n. petit paquet, trousseau, faisceau, m. botte, f.
Bündelweise, adv. par paquets.
Bündesfest, n. fête de la confédération, f.; -festung, f. forteresse fédérale, f.; -genoß, m. allié, confédéré, m.; -genossenschaft, f.; alliance, confédération, f.; -genössisch, a. fédéral; -gericht, n. tribunal fédéral, m.; -lade, f. arche d'alliance, f.; -mäßig, a. fédératif; -regierung, f. gouvernement fédéral, m.; -staat, m. Etat fédératif, m.; -staaten, pl. Etats confédérés, m. pl.; -stadt, f. ville alliée, f.; -tag, m. diète (de la confédération germanique), f.; -verfassung, f. constitution fédérale, f.; -versammlung, f. confédération, f.
Bündig, a. valide, concluant; concis; —, adv. avec concision, laconiquement. [(du style), f.
Bündigkeit, f. validité; concision
Bündniß, n. alliance, ligue, confédération, f.; ein — schließen, faire une alliance.
Bündweise, a. et adv. par paquets (faisceaux, trousseaux).
Bunt, a. de plusieurs couleurs, bariolé; -es Kleid, n. habit de couleur, m.; -es Zeug, n. étoffe mêlée, f.; es geht Alles — durcheinander, tout va en désordre; das ist zu —, c'est par trop fort; er treibt es sehr —, il en fait de belles; -farbig, a. de plusieurs couleurs, bigarré; -scheckig, a. bariolé, bigarré; — machen, bigarrer, barioler; -schillernd, a. chatoyant; -streifig, a. panaché.
Bunzen, m. emboutissoir, poinçon, m. [m.
Bürde, f. charge, f. fardeau, faix,
Burg, f. château, m.; -bann, m. banlieue, f.
Bürge, m. caution, f. répondant, garant, m.; für einen — sein, être caution de qn., répondre de qn.
Bürgemeister, s. Bürgermeister.
Bürgen, vn. für einen —, cautionner qn., se rendre caution pour qn., répondre de qn.
Bürger, m. bourgeois, citoyen, citadin, m.; -adel, m. patriciat, m.; patriciens, m. pl.; -ausschuß, m. comité des bourgeois, m.; -eid, m. serment de bourgeoisie, m.; -freund, m. ami du peuple, m.; -garde, f. garde nationale, f.; -gerechtsame, f. droits de la bourgeoisie, m. pl. [yenne, f.
Bürgerin, f. bourgeoise, citoBürgerkrieg, m. guerre civile, f.; -krone, f. couronne civique, f.
Bürgerlich, a. bourgeois; civique; roturier; civil.
Bürgermädchen, n. fille bourgeoise, f.; -meister, m. bourguemestre; maire, m.; -meisteramt, n. charge de bourguemestre, f.; mairat, m.; -meisterei, f. mairie, f.; -pflicht, f. devoir du citoyen, m.; -recht, n. droit de bourgeoisie, droit de citoyen; indigénat, m.; das — erhalten, acquérir la bourgeoisie; -schaft, f. bourgeoisie, f. les bourgeois, m. pl.; -schule, f. école communale, f.; -sfrau, f. bourgeoise, roturière, f.; -smann, m. bourgeois, m.; -sinn, m. civisme, m.; -stand, m. bourgeoisie, f. tiers-état, m.; -stolz, m. orgueil bourgeois, m.; -tugend, f. vertu civique, f. civisme, m.; -volk, n. mépr. roturiers, m. pl.; -wache, -wehr, f. garde bourgeoise; garde nationale, f.; -weib, n. roturière, f.
Bürgflecken, m. petit bourg, m.; -friede, m. banlieue, f.; -graf, m. burgrave, m.; -gräfin, f. burgravine, f.; -gräflich, a. appartenant à un burgrave; -grafschaft, f. burgraviat, m.; -hauptmann, m. commandant d'un château, m.
Bürgin, f. garante, f.
Bürgschaft, f. caution, f. cautionnement, m. garantie, f.; — leisten, donner caution, faire caution.
Burgund, n. la Bourgogne.
Burgunder, m. -in, f. Bourguignon, m.; -ne, f.; -wein, m. vin de Bourgogne, m.
Burgundisch, a. de Bourgogne, bourguignon.
Burgverließ, n. cachot, m.; oubliettes, f. pl.; -vogt, m. châtelain, m.; -vogtei, f. châtellenie, conciergerie, f.; -warte, f. échauguette, f.
Burlesk, a. burlesque. [m.
Burnus, m. bournous, bornous,
Bürr! int. prr!
Bürsch(e), m. garçon, jeune homme; étudiant; compagnon, camarade; drôle, gaillard; (Offizier)—, brosseur; (Lehr)—, apprenti, m.
Bürschbüchse, f. carabine rayée, f.
Bürschchen, n. petit garçon; drôle, m. [f.
Bürsche, f. chasse à la carabine,
Bürschen, va. giboyer, chasser à la carabine.
Bürschenleben, n. vie des étudiants, f.; -schaft, f. corps d'étudiants, m.
Burschikös, a. comme un étudiant; —, adv. gaillardement.
Bürstchen, n. brossette, f.
Bürste, f. brosse, f. vergettes, f. pl.; décrottoire, f.
Bürsten, va. brosser, vergeter; décrotter; -binder, -macher, m. brossier, vergetier, m.
Bürzelbaum, m. culbute, f.; einen — machen, culbuter; -männchen, n. bilboquet, m.
Bürzeln, vn. culbuter.
Büsch, m. (pl. Büsche) buisson, hallier; bocage, bosquet; arbrisseau, m.; touffe, f.; fig. auf den — schlagen, sonder le gué; -artig, a. arbuste, frutescent.
Büschchen, n. petit buisson, bouquet de bois, m.
Büschel, m. touffe, houppe, f. trochet, toupet, m.; -förmig, a. et adv. en touffe; -weise, adv. par touffes, par bottes.
sich Büschen, v. pr. venir en buisson. [buisson, m.
Büschholz, n. broussailles, f. pl.
Büschicht, Büschig, a. touffu, buissonneux.
Büschjäger, m. perce-forêt, m.; -klafter, f. corde de bois dans

une forêt, f.; -klepper, m. bandoulier; brigand, voleur de grand chemin, m.; -weide, f. osier, m.; -werk, n. buisson, m. broussailles, f. pl. touffe, f.

Büſe, ſ. Heringsbüſe.

Büſen, m. sein, m.; gorge, f.; fig. in seinen — greifen, rentrer en soi-même; -freund, m. ami intime, m.; -ſchleife, f. nœud de gorge, m.; -ſtreif, m. gorge, f.; jabot, m.; -tuch, n. gorgerette, f. fichu, m.

Büßaar, m. buse, f. busard, m.

Büße, f. pénitence, f.; repentir, m.; einem eine — auflegen, mettre qn. en pénitence.

Büßen, va. réparer; expier; ſeine Luſt —, contenter ses désirs; —, vn. faire pénitence de qc., payer.

Büßer, m. pénitent, m.

Büßerin, f. pénitente, f.

Büß fertig, a. pénitent; repentant; -fertigkeit, f. pénitence, repentance, f.; -gebet, n. prière d'un pénitent, f.; -hemd, n. cilice, m.; -prediger, m. qui prêche la pénitence; -predigt, f. exhortation à la pénitence, f.; -pſalm, m. psaume pénitential, ou pénitentiaire, m.; -tag, m. jour de pénitence, m.; -übung, f. pratique de pénitence, f.

Büßung, f. expiation; punition, Büßzeit, f. temps accordé pour la pénitence, m.

Büſte, f. buste, m.

Bütte, f. hotte, recette, f.; eine — voll, une hottée.

Bütte, f. cuve, sébile, f.; eine — voll, une cuvée.

Büttel, m. archer, huissier; serBütteleï, f. geôle, f.

Büttenträger, m. hotteur, m.

Bütter, f. beurre, m.; in — gebraten, frit; mit — beſtreichen, beurrer; -artig, a. butireux; -bämme, ſ. Butterſchnitte; -birne, f. beurré, m.; -blume, f. dent de lion, f.; -brezel, f. craquelin au beurre, m.; -brod, n. beurrée, tartine de beurre, f.; -brödchen, n. dorée, f.; -büchſe, f. boîte au beurre, f.; -faß, n. baratte, f.; -fladen, m. dariole, f.; -frau, f. beurrière, femme au beurre, f.; -gebackenes, n. pâtisserie au beurre, f.; -handel, m. commerce de beurre, m.; -händler, m. beurrier, m.; -händlerin, f. ſ. Butterfrau; -höke, m. regratlier de beurre, m.; -hökin, f. regratlière de beurre, f.; -hoſe, f. tinette à beurre, f.

Büttericht, ſ. Butterartig.

Bütter|krebs, m. écrevisse en mue, f.; -kuchen, m. gâteau au beurre, gâteau feuilleté, m.; -markt, m. marché au beurre, m.; -milch, f. babeurre, lait de beurre, m.

Büttern, va. battre du beurre, baratter.

Bütter|ſchnitte, f. beurrée, f.; -ſtecher, m. flûte, f. perce-beurre, m.; -ſtolle, f. brioche, f.; -ſtöckel, m. ribot, m.; -teig, m. pâte au beurre, f.; feuilletage, m.; -weck, m. coin de beurre, m.

Büttner, ſ. Böttcher. [m.

Büßen, m. bout, bouton; trognon, Büßbaum, ſ. Buchsbaum.

Byzantiner, m. -in, f. Byzantin, m.; -e, f.

Byzantiniſch, a. byzantin.

Byzanz, Byzance.

C.

(Voyez aussi les lettres K et Z.)

C, n. (mus.) ut, m.

Cabäle, f. cabale, intrigue, f.; -n machen, cabaler; -nmacher, m. cabaleur, intriguant, m.

Cabbala, ſ. Kabbala.

Cabinét, n. cabinet, m.; -sbefehl, m. ordre du cabinet, m.; -sminiſter, m. ministre du cabinet, m.; -srath, m. conseiller du cabinet, m.; -ssiegel, n. cachet du cabinet, m.; -sſtück, n. fig. pièce curieuse, f.

Cacáo, m. cacao, m.; -baum, m. cacaotier, m.; -bohne, f. amande de cacao, f.; -hülſe, f. cabosse, f.; -pflanzung, f. cacaoyère, f.; -ſchote, ſ. Cacaohülſe.

Cäcilie, f. Cécile, f.

Cadáver, m. cadavre, m.

Cadénz, f. (mus.) cadence, f.

Cadenzíren, vn. cadencer.

Cadétt, m. élève de l'école militaire, cadet, m.; -enhaus, n. école militaire, f.

Cáffee, ſ. Kaffee.

Cáftan, m. cafetan, m.

Cájetan, m. Gaétan, m.

Cajüte, ſ. Kajüte. [m.; -e, f.

Calabréſer, m. -in, f. Calabrais, Calabréſiſch, a. calabrais.

Calábrien, n. la Calabre.

Calciníren, ſ. Verkalken.

Calecútiſcher Hahn, m. coq d'Inde, dindon, m.

Caledónien, n. la Calédonie.

Cálibát, n. célibat, m.

Caliber, m. calibre, m.; -ſtock, m. (artil.) calibre, m.

Calibríren, va. (artil.) calibrer.

Californien, n. la Californie.

Californier, m. -in, f. Californien, m.; -ne, f.

Calixtíner, m. Calixtain, m.

Calixtus, m. Calixte, m.

Calvárienberg, m. Calvaire, m.

Calvinismus, m. calvinisme, m.

Calviníſt, m. calviniste, m.

Camaldulenſer, m. camaldule, m.

Camée, f. camaïeu, m.; camée, f.

Cámera obſcúra, f. chambre obscure, f.

Cámerad, m. camarade, compagnon, m.; -ſchaft, f. société, compagnie, camaraderie; (mil.) chambrée, f.; — machen, chambrer.

Camerália, pl. sciences administratives, f. pl.; droit administratif, m. [miste, m.

Cameraliſt, m. financier, économiste, m.

Camílla, f. Camille, f.

Camíllo, Camíllus, m. Camille, m.

Camoëns, m. le Camoëns.

Campánien, n. la Campanie.

Camerál|weſen, n. finances, f. pl.; -wiſſenſchaft, f. science des finances, f. [pêche, m.

Campéchehoļz, n. bois de cam-

Cámpher, m. camphre, m.; -baum, m. camphrier, m.; -öl, n. huile camphrée, f.; -ſpiritus, m. alcool camphré, m.

Campíren, vn. camper.

Cánada, n. le Canada. [-ne, f.

Canadier, m. -in, f. Canadien, m.;

Canál, m. canal, m. [m.

Canapée, n. canapé, sofa, sopha,

Canárien|baum, m. canari, m.; -futter, n. graine de Canarie, f.; -hecke, f. nichoir de canaris, m.; -ſect, m. vin des Canaries, m.; -vogel, m. canari, serin de Canarie, m.; -zucker, m. sucre des Canaries, sucre royal, m.

Canáriſche Inſeln, f pl. les îles Canaries, f. pl.

Canáſter, m. canastre, canasse, m.

Cancellei ꝛc., ſ. Kanzellei ꝛc.

Candidát, m. candidat, m.

Candíren, va. faire candir; ſich —, v. pr. se candir, candir.

Candiszucker, m. sucre candi, m.; brauner —, caramel, m.

Cánnä, Cannes.

Cantáte, f. cantate, f.

Cantón, m. canton, m.

Cantoníren, vn. cantonner.

Cantonírung, f. cantonnement, m.

Cántor, m. chantre, m.

Cantorát, n. chantrerie, f.

Cantoreï, f. maison du chantre, f.

Canzóne, f. chanson, f.

Cáp, n. cap, promontoire, m.

Cap(el)lan, m. vicaire, chapelain, m.

Capellaneï, f. chapellenie, f.

Capéllchen, n. petite chapelle, f.

Capélle, f. chapelle, f.; musiciens d'une chapelle, m. pl.; (chim.) coupelle, f.

Capellíren, va. (chim.) coupeller.

Capéllmeiſter, m. maître de chapelle, m.

Cáper, m. corsaire, armateur, pirate, m.; -brief, m. lettre de marque, f.

Caperei, f. course, f.; auf — ausgehen, aller en course.

Cápern, va. prendre; gecäpertes Schiff, n. prise, f.

Capérnaum, Capharnaüm(-aome).

Cáperſchiff, n. armateur, corsaire, Capetinger, m. Capétien, m. [m.

Capíren, va. fam. comprendre.

Capitál, n. (arch.) chapiteau, m.

Capitál, n. (pl. -talien) capital, principal, fonds, m. [capital.

Capitál, a. fam. exquis, grand,

Capitálchen, n. (rel.) tranchefile, f.; (imp.) —, pl. lettres capitales, f. pl.

Capitalíſt, m. capitaliste, rentier,
Capitän, ſ. Hauptmann. [m.
Capitel, n. chapitre, m.; fig. fam. einem das – leſen, chapitrer qn., réprimander qn.; -herr, m. chanoine capitulaire, m.
Capitöl, n. Capitole, m.
Capitulätion, f. capitulation, f.
Capitulíren, vn. capituler; parlementer; s'engager.
Cappadócien, n. la Cappadoce.
Cappadócier, m. -in, f. Cappadocien, m.; -ne, f.
Capricióſ, a. capricieux.
ſich Capricíren, v. pr. s'obstiner.
Capriöle, f. cabriole, f.; -nmacher, m. cabrioleur, m.
Cápua, Capoue.
Capucíner, m. capucin, m.
Capucínerin, f. capucine, f.
Capucíner|kloſter, n. monastère de capucins, m.; -prédigt, f. capucinade, f.
Caput, adv. fam. abîmé, cassé, ruiné; -rock, m. (mil.) capote militaire, f.
Capúze, f. capuchon, m.
Carabíner, m. mousqueton, m.; carabine, f.; -haken, m. portemousqueton, m.
Caraffíne, f. carafe, f.
Carbonáde, f. (cuis.) côtelette, carbonade, f. [bon, m.
Carbúnkel, m. furoncle; charCárcer, n. prison, f.
Cardamóme, f. cardamome, m.
Cardinál, m. (pl.-näle) cardinal, m.
Cardinálat, n. cardinalat, m.
Cardinál|biſchof, m. cardinal-évêque, m.; -collegium, n. collége des cardinaux, m.; -hút, m. barrette, f.; -würde, f. cardinalat, m.; -zahl, f. nombre cardinal, m. [nit, m.
Cardobenedícten, m. chardon bénCarfúnkel, m. escarboucle, f.
Cárl, ſ. Karl.
Carmeliter, m. carme, m.; -nonne, f. carmélite, f.
Carmeſín, n. cramoisi, m.
Carmín, m. carmin, m.
Carmoiſín, a. cramoisi.
Carneól, m. cornaline (pierre), f.
Cárneval, m. carnaval, m. [m.
Carolín, m. charles-d'or, carolin,
Caroline, f. Caroline, f.
Carolinger, m. Carlovingien, m.
Caroúſel, n. carrousel, m.
Carótte, f. carotte, andouille de tabac, f.; -ntabak, m. tabac en carottes, m. [f.
Carricatúr, f. caricature, charge,
Cartéll, n. cartel; défi, m.; convention, f.
Cartéſius, m. Descartes, m.
Carthaúſe, f. chartreuse, f.
Carthäuſer, m. chartreux, m.; -blume, f. savonnière rouge, f.
Carthäuſerin, f. chartreuse, f.
Carthäuſer|kloſter, n. chartreuse, f.; -meiſe, f. œillet barbé, m.
Cáſar, m. César, m.
Caſchemir, m. Cáſchemirtuch, n. cachemire, m.
Caſemátte, f. (mil.) casemate, f.
Caſérne, f. caserne, f.; in die -n legen, caserner.
Caſpar, m. Gaspard, m.
Caſpiſches Meer, n. mer Caspienne, f.
Caſſa, ſ. Caſſe; -buch, n. livre de caisse, m.; -conto, n. compte de caisse, m.; -defect, n. déficit, m.
Caſſation, f. cassation, f.; -shof, m. tribunal de cassation, m.; -ſhurtheil, n. acte de cassation, m.
Caſſe, f. caisse, f.; coffre-fort, m.; die – führen, tenir la caisse; bei – ſein, être en fonds.
Caſſen|beſtand, m. restant en caisse, m.; -billet, n. ſ. Caſſenſchein; -diebſtahl, m. péculat, m.; -geld, n. argent de la caisse, m.; -ſchein, m. billet de caisse, bon du trésor, m.
Caſſerólle, f. casserole, f.
Caſſie(a), f. casse, f.; -nbaum, m. cassier, m.; -nrinde, f. casse en bois, f.
Caſſíren, va. casser; destituer.
Caſſírer, m. caissier, m.
Caſſírung, f. cassation, f.
Caſtéll, n. château fort, m. citadelle, f. [m.
Caſtellán, m. châtelain; concierge,
Caſtílien, n. la Castille.
Caſtílier, m. -in, f. Castilien, m.; -ne, f. [castor, m.
Caſtórhut, m. chapeau de castor,
Caſtrát, m. castrat, m.
Caſtríren, va. châtrer.
Caſúar, m. casoar, casuar, m.
Caſuiſt, m. casuiste, m.
Caſúr, f. (pros.) césure, f.
Caſus, m. (gr.) cas, m.
Catalónien, n. la Catalogne.
Catalónier, m. -in, f. Catalan, m.; -e, f.
Catalóniſch, a. catalan.
Cáto, m. Caton, m.
Catúllus, m. Catulle, m.
Caucáſus, m. Caucase, m.
Caútel, f. cautèle, précaution, f.
Caútion, f. caution, f. cautionnement, m. garantie, f.
Cavalíer, m. cavalier, chevalier, gentilhomme, m.; -mäßig, a. noble, généreux; –, adv. en gentilhomme, en cavalier.
Cavalíerie, f. cavalerie, f.
Cavalleríſt, m. cavalier, m.
Cáviar, m. caviar, m.
Cavíren, va. garantir, répondre.
Cedént, m. cédant; endosseur, m.
Céder, f. cèdre, m.
Cédern, a. de bois de cèdre; -harz, n. cédrie, f.
Cedíren, va. céder.
Célſius, m. Celse, m.
Célten, m. pl. Celtes, m. pl.
Céltiſch, a. celtique.
Cément, n. ciment, cément, m.
Cémént ..., Céménten, a. cémentatoire.
Cementíren, va. cémenter.
Cenſíren, va. censurer, critiquer.
Cénſor, m. censeur, critique, m.
Cenſúr, f. censure, critique, f.; bulletin, accessit, m
Cenſus, m. cens, m.
Cént, n. cent, m.; fünf pro –, cinq pour cent.
Centáur, m. centaure, m. [f.
Centifólie, f. rose à cent feuilles,
Céntner, m. quintal, m.; -laſt, f. pesant fardeau, m.; -ſchwer, a. fam. extrêmement pesant.
Centrál, a. central; -feuer, n. feu central, m.
Centraliſíren, va. centraliser.
Centrálſchule, f. école centrale, f.
Centrifugál, a. centrifuge.
Centripetál, a. centripète.
Centríren, va. centrer.
Céntrum, n. centre, m.
Centúrie, f. centurie, f.
Cephíſſus, m. Céphise, m.
Ceramíkus, m. Céramique, m.
Cérberus, m. Cerbère, m.
Cerealien, pl. semences céréales, f. pl. [niale, f.
Ceremoniálgeſetz, n. loi cérémoCeremonie, f. cérémonie, f.
Ceremoniéll, n. cérémonial, m.
Ceremonienmeiſter, m. maître des cérémonies, m.
Ceremoniöſ, a. cérémonieux.
Céres, f. Cérès, f. [partie, f.
Certepartíe, f. chartre, chartre-
Certificát, n. certificat, m. attestation, f.
Cervelátwurſt, f. cervelas, m.
Cevénnen, f. pl. Cevennes, f. pl.
Ceylon, n. Ceylan, m.
Chalcedon, m. calcédoine, f.
Chaldäa, n. la Caldée. [-ne, f.
Chaldäer, m. -in, f. Chaldéen, m.;
Chaldäiſch, a. chaldéen. [que.
Chalkográphiſch, a. chalcographiChamäleon, n. caméléon, m.
Champágner, m. vin de Champagne, m.
Cháos, n. chaos, m.
Cháotiſch, a. confus.
Charákter, m. caractère; titre, m.; -feſtigkeit, f. fermeté de caractère, f.
Charakteriſíren, va. caractériser.
Charakteriſtík, f. caractéristique, f.
Charakteriſtiſch, a. caractéristique.
Charákter|los, a. sans caractère, inconstant; -loſigkeit, f. manque (m.), faiblesse (f.) de caractère; -ſchilderung, f. description du caractère, f.; -ſchwäche, f. faiblesse de caractère, f.; -ſtärke, f. force de caractère, f.; -zug, m. trait de caractère, m.
Charfreitag, m. vendredi saint, m.
Charnier, n. charnière, f.
Charpie, f. charpie, f.
Charwoche, f. semaine sainte, f.
Charybdis, f. Charybde, f.
Chauſſée, f. chaussée, f.; -geld, n. barrières, f. pl.
Chauſſíren, va. pratiquer une chaussée; convertir en grande route.
Chemie, f. chimie, f.
Chemiker, m. chimiste, m.
Chemiſch, a. chimique.
Cherſonés, m. Chersonèse, m.
Chérub, m. (pl. Cherubim) chérubin, m.

Chimäre, f. chimère, f.
China, n. la Chine; -baum, m. -rinde, f. quinquina, m.; -wurzel, f. chine, squine, f.
Chinese, m. -sin, f. Chinois, m.; -e, f. Chinoise, f.
chinesisch, a. chinois.
Chinin, n. quinine, f.
Chiragra, n. chiragre, f.
Chiromant, m. chiromancien, m.
Chiromantie, f. chiromancie, f.
Chirurg, m. chirurgien, m.
Chirurgie, f. chirurgie, f.
chirurgisch, a. chirurgical, chirurgique.
Chlodwig, m. Clovis, m.
Chlor, n. (chim.) chlore, m.; -säure, f. (chim.) acide chlorique, m.
Chlotar, m. Clotaire, m.
Chocolate, f. chocolat, m.; -nkanne, f. chocolatière, f.; -nmacher, m. chocolatier, m.; -ntafel, f. tablette de chocolat, f.; -ntasse, f. tasse à chocolat, f.
Cholera, f. choléra, m.; -kranker, m. cholérique, m.
Choleriker, m. homme colérique, m.
cholerisch, a. colérique.
Chor, m. et n. (pl. Chöre) chœur; jubé (des églises), m.
Choral, m. (pl. Choräle) plein-chant, m.; -buch, n. livre de plein-chant, m.; -musik, f. plein-chant, m.
Chor|altar, m. maître-autel, m.; -amt, n. office de chœur, m.; -bischof, m. chorévêque, m.; -buch, n. antiphonaire, m.; -führer, m. chorége, m.; -gesang, m. chant de chœur, m; -hemd, n. aube, f. surplis, m.; -herr, m. chanoine, m.
Chorist, m. choriste, m.
Chor|knabe, m. enfant de chœur, m.; -pult, n. lutrin, m.; -rock, m. chape, f.; -sänger, m. choriste, m.; -schüler, s. Chorknabe; -stuhl, m. stalle, f.; -weise, adv. en chœur.
Chrisam, m. chrême, m.
Christ, m. chrétien, m.; -abend, m. veille de Noël, f.; -bescherung, f. étrennes (données à Noël), f. pl.
Christen|gemeinde, f. communion des chrétiens, f.; -heit, f. chrétienté, f.; -sinn, m. esprit chrétien, m.; -thum, n. christianisme, m.; -verfolgung, f. persécution des chrétiens, f.; -volk, n. peuple chrétien, m. chrétiens, m. pl.
Christ|fest, n. fête de Noël, f. Noël, m.; -geschenk, n. présent de Noël, m. étrenne, f.
Christian, m. Chrétien, m.
Christiane, f. Chrétienne, f.
Christin, f. chrétienne, f.
Christkindlein, n. enfant Jésus, m.
christlich, a. chrétien.
Christ|messe, -mette, f. messe de Noël, f.; -monat, m. décembre, m.; -nacht, f. vigile de Noël, f.
Christoph, m. Christophe, m.
Christ|stolle, f. gâteau de Noël, m.
Christus, m. le Christ; Jésus-Christ, m.
Christwoche, f. semaine de Noël, f.
Chrom, n. chrôme, m.
Chromatik, f. chromatique, f.
Chromatisch, a. chromatique. [m.
Chromsäure, f. acide chromique,
Chronik, f. chronique, f.
Chronikenschreiber, m. chroniqueur, m.
Chronisch, a. (méd.) chronique.
Chronolog, m. chronologiste, chronologue, m.
Chronologisch, a. chronologique.
Chrysoberyll, m. chrysobéril (pierre), m.
Chrysopras, m. chrysophrase, f.
Chrysostomus, m. Chrysostome, m.
Chur, Coire.
Chur|fürst, m. électeur, m.; -fürstenthum, n. électorat, m.; -fürstin, f. électrice, f.; -fürstlich, a. électoral; -haus, n. maison électorale, f.; -hut, m. bonnet électoral, m.; -prinz, m. prince électoral, m.; -prinzessin, f. princesse électorale, f.; -würde, f. dignité électorale, f. électorat, m.
Chymie &c., s. Chemie &c.
Cibebe, f. raisin de Damas, m.
Cicade, f. cigale, f.
Cicero, m. Cicéron, m.
Ciceronianer, m. imitateur de Cicéron, m.
Ciceronianisch, a. cicéronien.
Ciceroschrift, f. cicéro, m.
Cichorie, f. chicorée (plante), f.
Cicisbeo, m. cigisbée, m.
Cider, m. cidre, m.
Cigarre, f. cigare, m.; -ndose, f. -netui, n. -nspitze, -ntasche, f. porte-cigares, m.
Cilicien, n. la Cilicie. [f.
Cilicier, m. -sin, f. Cilicien, m.; -ne,
Cilicisch, a. cilicien.
Cimbern, m. pl. Cimbres, m. pl.
Circassien, n. la Circassie, f.
Circassier, m. -sin, f. Circassien, m.; -ne, f. [laire, f.
Circular(schreiben), n. lettre circu-
Circulation, f. circulation, f.
Circuliren, vn. circuler. [m.
Circumflex, m. accent circonflexe,
Circus, m. cirque, m.
Cis, n. (mus.) ut-dièse, m.
Ciseliren, va. ciseler.
Ciselirer, m. ciseleur, m.
Cistenröschen, n. ciste, m.
Cistercienser, m. religieux de Cîteaux, Cistercien, m.; -nonne, f. Cistercienne, f.; -orden, m. ordre de Cîteaux, m.
Citerne, f. citerne, f.
Citadelle, f. citadelle, f.
Citat, n. citation; allégation, f.
Citation, f. sommation; citation, f.
Citiren, va. citer; assigner; évoquer (des esprits).
Citronat, n. citronnat, m.
Citrone, f. citron, m.; -nbaum, m. citronnier, m.; -nbranntwein, m. citronnelle, f.; -nfarbig, -ngelb, a. couleur de citron; -nholz, n. bois de citronnier, m.; -nmelisse, f. mélisse, citronnelle, f.; -nöl, n. huile de citrons, f.; -npresse, f. pressoir aux citrons, m.; -nsaft, m. jus de citron, m.; -nsäuer, a. citrique; -nsäure, f. acide citrique, m.; -nschale, f. écorce de citron, f.; -nscheibe, f. rouelle de citron, f.; -nwasser, n. limonade, f.
Civil, a. civil; modique; -amt, n. emploi civil, m.; -beamter, m. officier civil, m.; -bedienung, f. charge civile, f.; -gericht, n. tribunal civil, m.
Civilisation, f. civilisation, f.; -sfähig, a. qui peut être civilisé.
Civilisiren, va. civiliser.
Civilist, m. bourgeois, m.
Civilkleidung, f. habit bourgeois, m.; in —, en bourgeois.
Civil|liste, f. liste civile, f. état civil, m.; -proceß, m. procès civil, m.
Clara, f. Claire, f.
Claret, m. eau clairette, f.; vin clairet, m.
Clarinette, f. clarinette, f.
Clarinettist, m. clarinette, m.
Clarisen, va. (com.) déclarer.
Classe, f. classe, f.; in — en abtheilen, classer; -neintheilung, f. classification, f.; -nlotterie, f. loterie distribuée en classes, f.
Classificiren, va. classer.
Classiker, m. auteur classique, m.
Classisch, a. classique.
Claudia, f. Claudie, f.
Claudius, m. Claude; Claudius, m.
Clausel, f. clause, f.
Clausur, f. clôture, f.; (rel.) fermoir, m.; -arbeiten, f. pl. épreuves à huis clos, f. pl.
Clavichtür, f. clavier, m.
Clavier, n. clavecin, piano, m.; — spielen, jouer du clavecin, toucher le clavecin; -auszug, m. morceau de musique pour le piano, m.; -schlüssel, m. clef de clavecin, f.; -spieler, m. joueur de clavecin, pianiste, m.; -spielerin, f. joueuse de clavecin, pianiste, f.; -steg, m. chevalet, m.; -stück, n. pièce de clavecin, f.
Clavis, m. touche, f.
Clemens, m. Clément, m.
Clementia, f. Clémence, f.
Clementine, f. Clémentine, f.
Cleopatra, f. Cléopâtre, f.
Cleve, Clèves.
Client, m. client, m.; -schaft, f. clientèle, f.
Cloake, f. cloaque, m.
Club, m. club, m.
Clubist, m. clubiste, m.
Cochinchina, n. la Cochinchine.
Cochenille, f. cochenille, f.; -nbaum, m. cochenillier, m.
Cocus|baum, m. cocotier, m.; -nuß, f. noix de coco, f. coco, m.; -nußölseife, f. savon coco, m.; -öl, n. huile de coco, f.
Codex, m. code, m.
Codicill, n. codicille, m.
Cohärenz, f. cohérence, f.
Coimbra, Coïmbre.
Colestin, m. Célestin, m.
Colestiner, m. célestin, m.
Colibat, s. Cälibat.

Colisēum, n. Colisée, m.
Collaborātor, m. (pl. -tōren) collaborateur, m.
Collateral|erbe, m. héritier collatéral, m.; -erbschaft, f. succession collatérale, f.
Collatīnus, m. Collatin, m.
Collectāneen, n. pl. recueil d'extraits, m.
Collécte, f. collecte ; quête, f.; -nbuch, n. livre de quêtes; lectionnaire, m.
Collectīv, a. collectif.
Collēge, m. collègue, m. [amical.
Collegiālisch, a. de collègue,
Collegium, n. (pl. -legia) collége, cours, m.; ein — hören, suivre un cours ; Collegia lesen, faire des cours sur.
Cōlo, n. (pl. Coli) colis, m.
Colonial|handel, m. commerce colonial, m.; -waaren, f. pl. denrées coloniales, f. pl.; -zucker, m. sucre des colonies, m.
Colonist, m. colon, planteur, m.
Colophōnium, n. colophane, f.
Colorīren, va. colorier, enluminer.
Colorīt, n. coloris, m.
Columbia, n. la Colombie.
Columbus, m. Colomb, m.
Colūmne, f. (imp.) colonne, f.
Combinatiōn, f. combinaison, f.
Combinīren, va. combiner.
Comītien, pl. comices, m. pl.
Commandīren, va. commander.
Commando, n. (mil.) commandement, détachement, m.; -stab, m. bâton de commandement, m.
Commentār, m. commentaire, m.
Commenthūr, m. commandeur, m.
Commenthurei, f. commanderie, f.
Commentīren, va. commenter.
Commérs, m. banquet (d'étudiants), m.
Commérzien|collegium, n. chambre de commerce, f.; -rath, m. conseiller de commerce, m.
Commissār, Commissār(ius), m. commissaire, m.
Commissariāt, n. bureau de commissaires, m.
Commiß|bäcker, m. boulanger munitionnaire, m.; -brod, n. pain de munition, m.
Commissiōnār, m. commissionnaire, m.
Commissiōns'geschäft, n. commerce de commission, m.; -waaren, f. pl. marchandises en commission, f. pl.
Committént, m. commettant, m.
Commodus, m. Commode, m.
Commūn, f. commune, communauté, f.; -algarde, f. garde municipale, milice de la ville, f.; -algardist, m. soldat civique, m.
Communicānt, m. communiant, m.
Communicīren, va. communiquer; —, vn. communier, aller à la communion.
Cōmo, Come.
Compagnīe, f. compagnie ; association, société, f.; -geschäft, n. établissement simultané, m.
Comparatīv, m. (gr.) comparatif, m. [son, f.
Comparatiōn, f. (gr.) comparaiCompaß, m. (pl. -pässe) boussole, f. compas, m.; -häuschen, n. habitacle, m.; -nadel, f. aiguille de boussole, f.; -rose, f. rose des vents, f.; -strich, m. aire de vent, f. rumb, m. [succinct.
Compendiārisch, a. en abrégé, Compendiös, a. compendieux.
Compéndium, n. (pl. -péndien) abrégé, m.
Compensīren, va. compenser.
Competént, a. compétent, autorisé, légitime.
Competénz, f. compétence, f.
Compilātor, m. (pl.-latōren) compilateur, m.
Compilīren, va. compiler.
Completīren, va. compléter.
Complétt, a. complet, entier.
Complér, m. réunion, f. assemblage, m. [pérament, m.
Complexiōn, f. complexion, f. temComplicīrt, a. compliqué.
Compliment, n. compliment, m. révérence, f. [vilité, m.
Complimentīrbuch, n. livre de ciComplótt, n. complot, m.; ein — machen, comploter.
Componīren, va. composer.
Componíst, m. compositeur, m.
Compót, n. compote, f.
Compréß, a. pressé, serré.
Compromiß, n. compromis, m. transaction, f. [tre.
Compromittīren, va. compromeComptōir, n. comptoir, bureau, m. [riste, m.
Comptorist, m. commis, comptoComthūr, s. Commenthur.
Concāv, a. concave.
Concentrīren, va. concentrer.
Concentratiōn, f. concentration, f.
Concéntrisch, a. concentrique.
Concépt, n. brouillon, m. minute, f.; fig. aus dem — kommen, perdre le fil de son discours; -papier, n. papier de minute, papier ordinaire, m.
Concért, n. concert, m.; -meister, m. directeur de musique, m.; -saal, m. salle de concert, f.; -sänger, -spieler, m. concertant, m.; -sängerin, f. concertante, f.
Concessiōn, f. concession, permission, f. [coquillages, m. pl.
Conchylien, f. pl. coquilles, f. pl.
Concil(ium), n. (pl. -cilien) concile, m.
Concipiént, s. Concipíst.
Concipīren, va. minuter.
Concipíst, m. secrétaire, rédacteur de la minute, m.
Concordánz, f. concordance, f.
Concubināt, n. concubinage, m.
Concurrénz, f. concurrence ; rivalité, f. [en concurrence.
Concurrīren, vn. concourir ; être
Concúrs, m. concours des créanciers, m. cession des biens ; faillite, f.; -masse, f. actif (m.), masse (f.) d'une faillite.
Conditiōn, f. place, f. service, m.
Conditionīren, vn. être ou entrer en service.
Conditor, m. confiseur, limonadier, m.; -ei, f. pâtisserie, confiserie, f. café, m.; -eiwaaren, f. pl. confitures, dragées, f. pl.
Condolénz, f. condoléance, f.
Condolīren, va. faire des compliments de condoléance.
Conducteūr, m. conducteur (d'une diligence etc.), m.
Conductor, m. (pl. -ductōren) (phys.) conducteur, m.
Confect, n. confitures, sucreries, dragées, f. pl.; -schale, f. dragéoir, m.
Conferénz, f. conférence, f.
Confirmánd, m. jeune personne qui est à confirmer, f.
Confirmatiōn, f. confirmation, première communion, f.
Confirmīren, va. confirmer.
Confiscīren, va. confisquer.
Conflict, m. conflit, m. [f.
Confōderatiōn, f. confédération,
Confōderīren, va. confédérer.
Confrontīren, va. confronter.
Confūs, a. embrouillé, confus.
Confusiōnsrath, m. fam. brouillon, m.
Congréß, m. congrès, m.
Congruént, a. d'accord, coïncidant avec.
Congruénz, f. coïncidence, congruité, f.
Congruīren, vn. être d'accord.
Cōnisch, a. conique. [f.
Conjugatiōn, f. (gr.) conjugaison,
Conjugīren, va. (gr.) conjuguer.
Conjunctiōn, f. (gr.) conjonction, f. [subjonctif, m.
Conjunctīv, m. (gr.) conjonctif,
Connoissément, n. (com.) connaissement, m. [gent, m.
Cónrector, m. co-recteur, co-recConscribīren, va. lever des conscrits, faire des recrues.
Conscribīrter, m. conscrit, m.
Conscriptiōnspflichtig, a. soumis à la conscription.
Consecrīren, va. consacrer.
Consénß, m. consentement, m.; hypothèque, f.
Consequént, a. conséquent; important, de conséquence.
Consequénz, f. conséquence, f.
Conservatiōnsbrille, f. conserves, f. pl.
Conservatīv, a. conservateur. [m.
Conservatōrium, n. conservatoire,
Consistént, a. consistant, solide.
Consisténz, f. consistance, solidité, f. [consistoire, m.
Consistoriālrath, m. conseiller du
Consistōrium, n. (pl. -stōrien) consistoire, m.
Consonánt, m. (gr.) consonne, f.
Constābelskammer, f. (mar.) sainte barbe, f.
Cónstabler, m. (pol.) constable ; (artil.) canonnier, pointeur, m.
Constantinōpel, Constantinople ; -politāner, m. Constantinopolitain, m.
Cónstanz, Constance

Conſtatíren, va. constater, démontrer.
Conſtituíren, va. constituer, commettre; die -de Verſammlung, la Constituante.
Conſtitutiōn, f. constitution, charte, f.
Conſtitutionéll, a. constitutionnel.
Conſulāriſch, a. consulaire.
Conſulāt, n. consulat, m.
Conſuléntt, m. avocat consultant, consultant, m.
Conſultíren, va. consulter.
Conſúm, m. consommation, f.
Conſuméntt, m. consommateur, m.
Conſumíren, va. consommer; consumer.
Conſumtiōn, f. consommation, consomption, f.; -ſteuer, f. impôt sur les consommations, m.
Contánt, adv. par comptant, en comptant; – bezahlen, payer au comptant, payer en espèces.
Cónterfei, n. portrait, m. image, f.
Cónterfeien, va. faire un portrait de qn., représenter qn.
Continentāl|handel, m. commerce du continent, m.; -ſperre, f. blocus ou système continental, m.
Cónto, n. (com.) compte, m.; – geben, donner crédit; -buch, n. (com.) livre de compte, m.; -current, n. compte courant, m.
Contōr, n. comptoir, m.
Contoriſt, m. teneur de livres, m.
Cóntozahlung, f. pay(i)ment par à-compte, m.
Contract, a. perclus, paralytique; –, m. contrat, m.; -mäßig, a. contractuel, conforme au contrat.
Contrahént, m. contractant, m.
Contrahíren, va. contracter, faire un contrat. [point, m.
Cóntrapunkt, m. (mus.) contre-
Contraſignīren, va. contresigner.
Contráſt, m. contraste, m.
Contraſtíren, vn. contraster.
Contretanz, m. (pl. -tänze) contredanse, f.
Contrólle, f. contrôle, m.
Controllíren, va. contrôler.
Controvérs|prediger, m. controverſiste, m.; -predigt, f. sermon polémique, m.
Contumāz, f. quarantaine; contumace, f.; -urtheil, n. jugement par défaut, m.
Conveniénz, f. convenance, f.
Convént, m. convention, assemblée, f.
Conventikel, n. conventicule, m.
Conventionālſtrafe, f. peine contractuelle, f.
Conventiōnsmünze, f. argent de convention, m. [nel, m.
Conventsmitglied, n. conventionConvergírend, a. convergent.
Converſatiōnslexikon, n. dictionnaire de conversation, m.; encyclopédie des gens du monde, f.
Convéx, a. convexe; courbé.
Convexität, f. convexité, f.
Convict, n. pensionnat, m.; table gratuite, bourse, f.
Convictoriſt, m. pensionnaire, boursier, m.
Convictórium, n. communauté, f. réfectoire, m.
Convulſīviſch, a. convulsif.
Coordināte, f. (géom.) coordonnée, f.
Coordiníren, va. coordonner.
Copérnicus, m. Copernic, m.
Copírbuch, n. livre de copies de lettres, m.
Copíren, va. copier, transcrire.
Copírmaſchine, f. presse à copier, f.
Copíſt, m. copiste, écrivain, m.
Copulatiōn, f. bénédiction nuptiale. f. mariage, m.
Copulíren, va. donner la bénédiction nuptiale.
Cordillēren, f.pl. Cordillères, f. pl.
Córdova, Cordoue.
Corduān, m. maroquin, m.; -macher, m. maroquinier, m.
Cornélia, f. Cornélie, f.
Cornét, m. cornette, m.
Cornwallis, Cornouailles.
Corollārium, n. corollaire, m.
Corporāl, m. caporal, m.; -ſchaft, f. escouade, f. [f.
Corpulénz, f. obésité, corpulence,
Corréct, a. correct; -heit, f. correction, f. [correcteur, m.
Corréctor, m. (pl. -tören) (imp.)
Correctūr, f. correction, f.; eine – leſen, corriger une épreuve; -bogen, m. épreuve, f.
Corréggio, m. le Corrége.
Correſpondént, m. correspondant, m. [f.
Correſpondénz, f. correspondance,
Correſpondíren, vn. être en correspondance, correspondre.
Corrigíren, va. corriger.
Corroſīv, a. corrosif.
Corſār, m. corsaire, pirate, m.
Córſe, m. -ſin, f. -ſiſch, a. Corse, m. et f.; corse, a.
Corſétt, n. corset, m.
Corſica, n. la Corse.
Coſtūm, n. costume, m.
Courīer, m. courrier, m.; -ſtiefeln, m. pl. bottes fortes, f. pl.
Cours, m. cours; change, m.; circulation; (mar.) route, f.; außer – ſetzen, mettre hors de cours.
Courſíren, vn. avoir cours, circuler. [bourse, m.
Courszettel, m. bulletin de la
Couvért, n. (Brief-) –, enveloppe, f.; (Gedeck) couvert, m.
Creatūr, f. créature, f.
Credénzen, va. essayer, goûter; servir à boire.
Credénztteller, m. soucoupe, f.; -tiſch, m. buffet, dressoir, m.
Crédit, m. crédit, m.; auf –, à crédit, à terme; – geben, faire crédit, créditer; -brief, m. lettre de crédit, f. [crédit.
Crediti̇ren, va. créditer; fam. faire
Creditīv, n. lettre de créance, f.
Crēditor, m. (pl. -tören) créancier, m.
Cremōna, Crémone. [rir.
Crepíren, vn. pop. crever, mou-
Crescéntia, f. Crescence, f.
Crescéntius, m. Crescence, m.
Crimināl, a. criminel; -gericht, n. justice criminelle, f.
Criminaliſt, m. criminaliste, m.
Criminālſproceß, m. procès criminel, m.; -rath, m. conseiller de la justice criminelle, m.; -ſache, f. cause criminelle, f.
Criſpin, m. Crépin, m.
Criſus, m. Crésus, m.
Crūcifix, n. crucifix, m. [ut, f.
Cruſchlüſſel, m. (mus.) clef de C-sol-cubébe, f. cubèbe, crébèbe, f.
Cubik fuß, m. pied cube, m.; -wurzel, f. racine cube, f.; -zoll, m. pouce cube, m.
Cubíren, va. cuber.
Cubiſch, a. cubique, cube.
Cubus, m. cube, m.
Culminatiōnspunkt, m. (astr.) point de culmination, m.
Culminíren, vn. (astr.) culminer.
Cultiviren, va. cultiver.
Cultūr, f. culture, f. labourage, m.; fig. éducation, f.
Cultus, m. culte, m.
Cúmä, Cumes.
Cupído, m. Cupidon, m.
Cūr, f. cure, f. traitement, m.; eine – gebrauchen, suivre un traitement.
Curatél, f. curatelle, f.; unter – ſtehen, être en tutèle. [tuteur, m.
Curātor, m. (pl. -tören) curateur,
Curbétte, f. (man.) courbette, f.
Curbettíren, vn. (man.) courbetter.
Cúrcumä, f. curcuma, m.
Cürgaſt, m. baigneur, m. personne qui prend les bains, f.
Curiālſtil, m. style de palais, style du bureau, m.
Curiātter, m. Curiace, m.
Curiōſ, a. fam. singulier.
Curioſität, f. curiosité, f.
Curíren, va. guérir, traiter.
Cürort, m. bains, m.pl. eaux, f.pl.
Currént, ſ. Courant; -ſchrift, f. écriture courante, courante, coulée, f.
Cürs, ſ. Cours.
Curſīv, a. (imp.) italique; -ſchrift, f. (imp.) italique, m.
Cúrſus, m. cours, semestre, m.
Cúſtos, m. gardien, m.; (imp.) réclame, f.
Cyäne, f. bluet, m.
Cyclōpiſch, a. cyclopéen.
Cyclus, m. cycle, m.
Cylínder, m. cylindre; (Lampen-) –, verre à lampe, m.
Cylindriſch, a. cylindrique.
Cýmbel, f. cymbale, f.; -ſchläger, m. cymbalier, m.
Cýniker, m. cynique, m.
Cýniſch, a. cynique.
Cýperkatze, f. chat de Cypre, m.
Cýpern, n. la Chypre.
Cypreſſe, f. cyprès, m.
Cyprián(us), m. Cyprien, m. [f.
Cýprier, m. Cypriot, m.; -in, f. -e,
Cýpriſch, a. cypriot, de Chypre.
Czár, m. Czar, m.
Czárin, f. Czarine, f.

D.

D, n. (mus.) ré, m.

Dā, adv. là, en ce lieu; y; où; hier und –, par-ci par-là; – und dort, çà et là; – iſt er, le voilà; das Buch –, le livre que voilà; wer –? qui va là? (grr.) qui vive! er iſt nicht –, il n'y est pas; – ſein, être présent, exister; nicht – ſein, être absent; alors, en ce temps, à ce moment; dans (en) ce cas; dans ces circonstances; –, conj. lorsque, comme; puisque; – doch, bien que, quoique; –! int. tenez! tiens! voilà; – habt ihr euer Geld! tenez, voilà votre argent! ſieh –! tiens!

Dabei, adv. présent, près, auprès, proche, y, en; ich bin –, je suis de la partie, j'en suis; es mag – bleiben, soit! passe! c'est convenu, entendu; c'est une affaire faite; es kommt nichts – heraus, cela ne mène à rien; il n'y a rien à y gagner; – noch, avec cela; en même temps.

Dabeiſ liegen, vn. irr. être à côté; -ſein, vn. irr. assister, être présent; -ſitzen, vn. irr. être assis à côté, être à côté.

Dableiben, vn. irr. rester.

Dach, n. (pl. Dächer) toit, m. couverture, f.; unter dem – wohnen, loger près des tuiles; weder – noch Fach haben, n'avoir ni feu ni lieu; -balken, m. semelle, f.; -decker, m. couvreur, m.

Dächelchen, n. petit toit, m.

Dach|fahne, f. girouette, f.; -fenſter, n. lucarne, f.; -firſt, m., -firſte, f. faîte, m.; -förmig, a. en forme de toit; -geſchoß, n. étage en galetas, m.; -kammer, f. galetas, m. chambre en galetas, f.; -latte, f. latte, f.; -luke, f. lucarne, f.; -naſe, f. lucarne faîtière, f.; -rinne, f. gouttière, f. égout, m.; -röhre, f. descente, f.

Dachs, m. blaireau, taisson, m.; -bau, m. terrier de blaireau, m.; -beil, n. (tonn.) aissette, f.

Dach|ſchiefer, m. ardoise de toiture, f.; -ſchindel, f. échandole, f. bardeau, m.

Dachs|fell, n. peau de blaireau, f.; -fett, n. graisse de blaireau, f.; -grau, a. gris de blaireau; -hund, m. basset, terrier, m.

Dachſin, Dächſin, f. femelle du blaireau, f. [m.

Dachsloch, n. terrier de blaireau,

Dach|ſparren, m. chevron, m.; -ſpitze, f. faîte, m.; -ſtein, m. tuile, ardoise, f.; -ſtroh, n. chaume, m.; -ſtube, f. mansarde, f. galetas, m.; -ſtuhl, m. ferme, f. faîtage, m.; -ſtuhlfette, f. faîtage, m. [reau, f.

Dachsweibchen, n. femelle du blai-

Dach|traufe, f. égout, m. gouttière, f.

Dächung, f. toiture, f. toit, m.

Dächziegel, m. tuile, f.

Dācien, n. la Dacie.

Dācier, m. Dace, m.

Dācisch, a. dace.

Dädalus, m. Dédale, m.

Dadurch, Dādurch, adv. par-là, par ce moyen, par ces paroles.

Daférn, conj. si, en cas que.

Dafür, Dāfür, adv. pour cela, au lieu de, y, en, en récompense; ich kann nichts –, ce n'est pas ma faute; – ſein, être d'accord; – ſtehen, en répondre; – anſehen, considérer comme; – halten, penser, être d'avis, croire, tenir pour; – gehalten werden, passer pour; – ſorgen, y pourvoir; – giebt es kein Mittel, il n'y a pas de remède à cela; da ſei Gott für! que Dieu nous en préserve!

Dafürhalten, n. avis, m.; nach meinem –, à mon avis, selon moi.

Dagegen, adv. et conj. contre, au contraire, en échange, en revanche, y, en; en comparaison; ich bin –, je m'y oppose; ich habe nichts –, je ne m'oppose pas; je ne demande pas mieux; – halten, comparer; – handeln, contrevenir; – ſein, s'y opposer.

Daheim, adv. chez soi, au logis.

Dahēr, Dāher, adv. et conj. de là, par-là, c'est pourquoi, donc, par conséquent; bis –, jusque-là, jusqu'ici; – brauſen, approcher avec bruit; – gehen, aller, marcher; – ſprengen, arriver au galop.

Dahin, Dāhin, adv. là, y; eben –, là-même; bis –, jusque-là; da geht er hin, voilà qui s'en va; es ſteht –, ob ..., c'est à savoir, si ...; ich laſſe es – geſtellt ſein, passons cela! je le laisse indécis; er hat ſeinen Lohn –, il a reçu sa récompense; – geben, abandonner; – ſein, être perdu; meine Hoffnung iſt –, c'en est fait de mon espérance; dahin kommen, arriver jusque-là, en arriver là; es dahin bringen, parvenir, en arriver là; ſich dahin vereinigen, convenir de cela; ſich dahin vereinigen zu, convenir de; ſich dahin äußern, s'exprimer en ce sens; – raffen, emporter. [par là.

Dahinaus, adv. de ce côté-là,

Dahinēilen, vn. s'envoler.

Dahinein, adv. là-dedans, ici-dedans.

Dahin|fahren, vn. s'éloigner; -fliehen, vn. s'enfuir; -geben, va. abandonner; renoncer à.

Dahingegen, conj. au lieu que, au contraire.

Dahin|ſchmachten, vn. languir, dépérir; -ſtehen, vn. être incertain; -ſterben, vn. mourir.

Dahinten, adv. en arrière, derrière.

Dahinter, adv. derrière, là-derrière; es ſteckt etw. –, il y a qc. de caché là-dessous; il y a quelque anguille sous roche; – her ſein, être après; – kommen, découvrir.

Dahinwārts, adv. de ce côté-là.

Dahlbord, n. (mar.) vibord, m.

Dahlen, vn. fam. folâtrer, badiner. [vn. être là.

Dā|laſſen, va. laisser là; -liegen,

Dāmalig, a. d'alors. [lors.

Dāmals, adv. alors; ſchon –, dès-

Damaſcēner|klinge, f. lame damasquinée, f.; -pflaume, f. prune de Damas, f.; -ſtahl, m. acier de Damas, m.

Damaſcēren, va. damasquiner.

Damaſcīrung, f. damasquinerie, f.

Damāſcus, Damas. [f.

Damāſt, m. damas, m.; -arbeit, f. damassure, f.

Damāſten, a. de damas, damassé.

Damāſt|leinwand, f. linge damassé, m.; -wirker, m. ouvrier en damas, damasseur, m.

Dāmchen, n. petite dame, f.

Dāme, f. dame; (dam.) dame damée, f.; – ſpielen, jouer aux dames.

Dāmen|bret, n. damier, m.; -ſpiel, n. jeu de dames, m.; -ſtein, m. dame, f. pion, m. [daine, f.

Dām|hirſch, m. daim, m.; -kuh, f.

Damit, Dāmit, adv. et conj. par là, par ce moyen, en, avec; afin que, pour que; dāmit anfangen zu, commencer par; wie iſt es –? où en est l'affaire? heraus –! donnez! dites vite!

Dāmm, m. (pl. Dämme) digue; chaussée, f.; fig. frein, m.; -arbeiten, f. pl. (ch. d. f.) terrassements, m. pl.; -bruch, m. rupture d'une digue, f.

Dämmen, va. faire une digue, arrêter par une digue. [gues, f.

Dämmerde, f. terre pour les di-

Dämmerig, a. un peu obscur; brun, sombre.

Dämmerlicht, n. faible lueur, lumière crépusculaire, f.

Dämmern, vn. et imp. commencer à poindre.

Dämmerung, m. crépuscule, f.; in der –, entre chien et loup.

Dämmweg, m. chaussée, f.

Dämoklēs, m. Damoclès, m.

Dämon, m. démon, m.

Dämonenlehre, f. démonologie, f.

Dämōniſch, a. démoniaque, diabolique, infernal.

Dämpf, m. (pl. Dämpfe) vapeur; fumée; pousse (des chevaux), f.; -bad, n. bain de vapeurs, m.; -boot, n. bateau à vapeur, m.; -druck, m. pression de la vapeur, f. [haler.

Dämpfen, vn. et a. fumer, s'exDämpfen, va. adoucir; éteindre, étouffer; mettre la sourdine à un instrument; (cuis.) mettre à l'étuvée, faire une daube; das Feuer –, amortir le feu; mit gedämpfter Stimme, à voix sourde, à voix basse.

Dampfentweichungsrohr, n. tuyau d'échappement, m.

Dämpfer, m. vapeur, m.

Dämpfer, m. (mus.) sourdine, f.
Dämpferzeugung, f. génération de vapeur, f.; -förmig, a. en forme de vapeur; (peint.) vaporeux.
Dämpfig, a. poussif. [f.
Dämpfigkeit, f. asthme, m. pousse,
Dämpfkessel, n. (vap.) chaudière, f.; -klappe, f. soupape d'accès, f.; -kohle, f. fumeron, m.; -kolben, m. piston, m.; -kraft, f. force de la vapeur, f.; -kugel, f. (chim.) éolipyle, m.; (artil.) poire à feu, f.; -leitungsröhre, f. prise de vapeur, f.; -loch, n. soupirail, m.; -maschine, f. machine à vapeur, pompe à feu, f.; -messer, m. éla-téromètre, m.; -mühle, f. moulin à vapeur, m.; -nudeln, f. pl. nouilles renflées, f. pl.; -packetboot, n. paquebot à vapeur, m.; -pfeife, f. (loc.) sifflet, m.; -presse, f. presse à la vapeur, f.; -röhre, f. tuyau de décharge, m.; -schiff, n. bateau à vapeur, m.; -schiffahrt, f. navigation à vapeur, f.; -stoß, m. (vap.) jet de vapeur, m.
Dämpftopf, m. étouffoir, m.
Dämpfung, f. amortissement, affaiblissement, m.; répression, f.
Dampfwagen, m. voiture à vapeur, (machine) locomotive, f.; -linie, f. (ch. d. f.) ligne de parcours, f.
Dämmild, n. daims, m. pl. haute venaison, f.
Dänäch, s. Darnach.
Däne, m. Danois, m.
Daneben, adv. près, auprès, proche, à côté; outre cela.
Dänemark, n. le Danemark.
Dänin, f. Danoise, f.
Danieder, adv. à terre; – liegen, être alité; – beugen, accabler.
Dänisch, a. danois.
Dank, m. remercîment, m. reconnaissance, f.; Gott sei –! grâce à Dieu! Dieu merci! groben –! grand merci! seinen – abstatten, faire ses remercîments; – sagen, rendre grâces; – wissen, savoir gré (à qn. de qc., einem für etw.); seinen – aussprechen, témoigner sa gratitude; mit – erkennen, reconnaître; -adresse, f. adresse, f.; -altar, m. autel des sacrifices de louanges, m.; -bar, a. reconnaissant; für etw. – sein, être redevable de qc.; –, adv. avec reconnaissance; -barkeit, f. gratitude, reconnaissance, f.; aus –, par reconnaissance, pour récompense; seine – bezeigen, témoigner sa reconnaissance; -barlich, adv. avec reconnaissance; -beflissen, a. empressé de témoigner sa reconnaissance; -beflissenheit, f. reconnaissance, f.; -begierde, f. désir d'être reconnaissant, m.; -bezeu(t)gung, f. marque de reconnaissance, f.
Danken vn. remercier(qn., einem), rendre grâce (de qc., für etw.); rendre le salut; einem etw. zu – haben, devoir qc. à qn.
Dankenswerth, a. qui mérite notre reconnaissance.
Dankfest, n. jour solennel d'actions de grâces, m.; -gebet, n. grâces, f. pl.; -lied, n. cantique d'actions de grâces, m.; -opfer, n. sacrifice de louanges, m.; -rede, f. harangue de remercîment, f.; -sagung, f. remercîment, m.; -sagungsschreiben, n. lettre de remercîment, f.
Dann, adv. lors, alors; – und wann, de temps en temps; quelquefois, puis, ensuite, après cela; nun –! or çà! [aller.
Dannen, adv. von – gehen, s'en
Dante, m. le Dante.
Danzig, Dantzick.
Danziger, m. Dantzicois.
Daran, adv. y, à cela, avec cela, en; ich zweifle –, j'en doute; ich habe genug –, j'ai assez de cela; es ist nichts –, il n'en est rien; il n'y a rien de vrai; ich habe nicht – gedacht, c'est à quoi je n'ai pas pensé; es fehlt noch viel –, il s'en faut beaucoup; nahe –, tout près; ich war nahe – abzureisen, j'étais sur le point de partir, j'étais près de partir, j'allais partir; er mag nicht –, il s'y refuse; ich weiß nicht wie ich – bin, je ne sais où j'en suis; daran erkenne ich ihn, je le reconnais par là.
Daran|kommen, vn. avoir son tour; er wird schon –, son tour viendra; -liegen, vn. importer; es liegt nichts –, n'importe, il importe peu; sich – machen, v. pr. s'y mettre; -müssen, vn. être obligé de passer par là; -setzen, va. risquer; -stoßen, vn. toucher, tenir. être attenant à.
Darauf, adv. dessus, là-dessus, sur cela, à cela, y, en; après, puis; den Tag –, le lendemain; acht Tage –, huit jours après; Sie können sich – verlassen, vous pouvez compter là-dessus; es steht Strafe –, cela est défendu sous peine; aus sein, viser à; es kommt – an, cela dépend, c'est selon; – eingehen, y accéder.
Darauf|geben, va. donner des arrhes; er giebt nichts –, il n'y attache pas d'importance; -gehen, vn. coûter; -halten, va. appliquer; -helfen, va. aider à retrouver; -kommen, avoir l'idée.
Daraus, adv. de cela, de là, par là, y; es wird nichts –, il n'en sera rien; er macht ein Geheimniß –, il en fait un mystère; was wird – werden? qu'en résultera-t-il? was soll man – machen? qu'en penser? ich mache mir nichts –, cela m'importe peu; – werde ich nicht klug, je n'y comprends rien; es folgt –, il s'ensuit de là; man sieht –, on voit par là.
Darben, vn. manquer du nécessaire, être dans l'indigence.
Darbieten, va. irr. offrir, présenter.
Darbietung, f. offre, f. [offrir.
Darbringen, va. irr. apporter,
Darbringung, f. offre, f. [f. pl.
Dardanellen, f. pl. Dardanelles,
Darein, adv. y, là-dedans; ich willige –, j'y consens; sich – mischen, s'entremêler, se mêler; – schlagen, donner des coups; er kann sich nicht – finden, il ne sait comment s'y faire; Sie müssen sich – finden, il faut en passer par là; il faut que vous vous y résigniez; – reden, se mêler de(dans) la conversation.
Darin, adv. là-dedans, y, en cela, où; darin bin ich Ihrer Meinung, sur ce point je suis de votre avis; mit – begriffen, y compris; darin bestehen, consister à.
Darlegen, va. mettre là, exposer; fig. prouver, montrer.
Darlegung, f. exposition, f. établissement(d'une question etc.),
Darlehen, n. prêt, m. [m.
Darleihen, va. irr. prêter.
Darleiher, m. prêteur, m.
Darm, m. (pl. Därme) boyau, intestin, m.; -bein, n. (an.) ilion, os des îles, m.; -bruch, m. entérocèle, f.; -drüse, f. glande intestinale, f.; -fell, n. péritoine, m.; -fett, n. ratis, m.; -fistel, f. fistule intestinale, f.; -gicht, f. passion iliaque, f. miséréré, m.; -haut, f. membrane intestinale, f.; -ruhr, f. dyssenterie, lienterie, f.; -saite, f. corde de boyau, f.; -saitenmacher, m. boyaudier, m.; -strenge, f. colique, f.; -wurm, m. ver intestinal, m.
Darnach, adv. ensuite, après, puis, y, en, suivant, selon, conformément à ..., einige Zeit –, quelque temps après; richten Sie sich –, conformez-vous-y; sehen Sie –, regardez-y; ich frage nichts –, je ne m'en soucie pas, peu m'importe; das ist auch –, cela ne vaut pas grand' chose (non plus); – aussehen, en avoir l'air; er ist nicht der Mann –, ce n'est pas l'homme qu'il faut pour cela; – machen daß, agir de manière que; – handeln, agir en conséquence.
Darneben, s. Daneben.
Darob, s. Deswegen, Darüber.
Dörre, f. four à sécher, m.; (méd.) atrophie, f.; – der Vögel, mal subtil, m. [ter, offrir.
Darreichen, va. tendre, présen-
Darreichung, f. présentation, f.
Darren, va. sécher au four; –, n. séchage, m.
Darrhaus, n. maison où l'on sèche de l'orge, f.; -horde, f. claie à sécher le malt, f.; -malz, n. malt séché au four, m.; -ofen, m. four à sécher, m.; -sucht, f. atrophie, aridure, f.
Darstellbar, a. qui peut être représenté ou décrit.
Darstellen, va. produire, exposer

à la vue; dépeindre, décrire; sich –, v. pr. se présenter.
Dārſteller, m. qui représente, qui décrit.
Dārſtellung, f. exposition; représentation, f.; -ſart, f. manière de représenter, f.; -ſgabe, f. don de la représentation, m.; -ſkunſt, f. art de représenter, m.
Dārthun, va. irr. prouver, démontrer, avérer.
Darüber, adv. par-dessus, là-dessus, outre cela; davantage; y, en; denken Sie – nach, réfléchissez là-dessus; – vergeht die Zeit, avec cela le temps se passe; er iſt – hinaus, il est au-dessus de cela; ſich – machen, s'y mettre; ich bin –, j'y travaille; es geht nichts –, il n'est rien de mieux; es geht Alles darunter und –, tout va sens dessus dessous; – hätte ich bald vergeſſen, pendant ce temps j'aurais presque oublié; – ſein, être après; – ſetzen, préposer; préférer; – ſtehen, être au-dessus.
Darum, adv. et conj. autour; pour cela, pour cette raison, à cette fin, c'est pourquoi; ich bekümmere mich nicht darum, je ne m'en soucie pas; es iſt mir nicht –, ce n'est pas pour cela que je le fais; es hängt viel daran und darum, bien des choses s'y rattachent; es iſt mir ſehr darum zu thun, cela m'importe beaucoup; es handelt ſich nicht –, il ne s'agit pas de cela; ich gäbe viel darum wenn, je donnerais beaucoup pour que; ſei es darum! soit! darum bringen, faire perdre; darum kommen, perdre; darum ſein, avoir perdu.
Darunter, adv. là-dessous, par-dessous, parmi, entre, y, en; er iſt nicht mit –, il n'est pas du nombre; es ſind einige –, il y en a quelques-uns; – begriffen ſein, y être compris.
Dārzu, ſ. Dazu.
Das, (pl. die) art. le, la; –, pron. ce, cela, cette; – hier, ceci; – dort, cela.
Dāſein, vn. irr. être présent, exister; –, n. présence; existence, f.
Daſelbſt, adv. là, en ce lieu, y, où.
Dāſig, a. de ce lieu.
Das|jenige, pron. ce, cela, ceci.
Dasmal, adv. pour cette fois, cette fois.
Daß, conj. que, de, à, afin que, pour, à ce que; – ich nicht lüge, pour dire vrai, à ne point mentir. [la même chose.
Daſſelbe, pron. le même, la même;
Dāta, n. pl. données, f. pl.; faits, m. pl.; dates, f. pl.
Dātiren, va. dater; zurück –, antidater.
Dātiv, m. (gr.) datif, m.
Dāto, adv. bis –, jusqu'à ce jour.
Dattel, f. datte, f.; -baum, m. dattier, m.; -öl, n. huile de palmier, f.; -palme, f. ſ. Dattelbaum; -pflaume, f. prune-datte, f.
Dātum, n. date, f.; ohne –, sans date; -uhr, f. montre à quantième, f.
Daube, f. douve, f.; -nholz, n. douvain, m. [traître.
Däuchten, v. imp. sembler, pa-
Dauer, f. durée; fig. stabilité, f.; fortwährende –, continuité, f.; von – ſein, être durable; das geht nicht auf die –, cela ne vas pas à la longue.
Dauerhaft, a. durable; fig. stable, solide. [lité, solidité, f.
Dauerhaftigkeit, f. durée; stabi-
Dauern, vn. durer, subsister, continuer; endurer; –, va. et imp. avoir pitié, regretter; er dauert mich ſehr, je le plains fort; ſich die Koſten nicht – laſſen, ne point plaindre les frais.
Daumen, m. pouce, m.; einem den – aufs Auge ſetzen, serrer le bouton à qn.; -breit, adv. large d'un pouce, un pouce de large; -dick, adv. de l'épaisseur d'un pouce; -ſchrauben, f. pl. menottes, f. pl.
Däumling, m. poucier, Petit-Poucier; bout d'homme, m.
Daune, ſ. Flaumfeder.
Dauphinée, f. le Dauphiné.
Dauſ, n. (pl. Däuſer) as, m.
Dāvidsharfe, f. grande harpe, f.
Davon, adv. en, de cela; – laufen, s'enfuir; – fliegen, s'envoler; – kommen, en revenir, se sauver; den Sieg – tragen, remporter la victoire; mit einem blauen Auge – kommen, l'échapper belle, en être quitte à bon marché; – ſchleichen, s'éloigner tout doucement; auf und – ſein, être parti; – bleiben, s'abstenir; ſich – machen, s'enfuir, – eilen, partir à la hâte.
Davor, adv. devant, y, en; ich habe einen Abſcheu –, je l'ai en horreur; – behüte uns Gott! Dieu nous en préserve! ich habe einen Ekel –, cela me dégoûte; – legen, mettre devant.
Dawider, adv. contre, contre cela, y; ich habe nichts –, je ne m'y oppose pas.
Dazu, adv. outre cela, en outre, de plus, encore, pour cela, à cet effet, y, en; noch –, par-dessus, au surplus; wie komme ich – ? d'où me vient cela? ich habe keine Luſt –, je n'en ai pas envie; daz kommt noch daß ..., ajoutez, qui plus est; – kommen, survenir; – gelangen, y parvenir; – legen, – thun, ajouter; was ſagen Sie – ? qu'en dites-vous? – geben, donner sa part; y contribuer; wie kommen Sie – ? comment osez-vous? wie iſt er – gekommen? comment a-t-il obtenu cela? – thun, ajouter, travailler à, veiller à; man muß – thun daß, il faut faire en sorte que; – gehört Zeit, il faut du temps pour cela; – iſt er angeſtellt, c'est son emploi; es kann niemand –, personne ne peut y toucher; ich rathe Ihnen –, je vous le conseille, je vous conseille de le faire. [f.
Dazukunft, f. arrivée; survenance,
Dazumal, adv. alors.
Dazwiſchen, adv. entre, entre deux, au milieu; – kommen, intervenir; survenir; wenn nichts – kommt, si rien ne survient, s'il n'arrive pas quelque contretemps; – treten, intervenir; survenir; – reden, interrompre.
Dazwiſchenkunft, f. intervention, f.
Debātte, f. débat, m.
Debattiren, va. débattre, discuter.
Debet, n. (com.) doit, m. [m.
Debitor, m. (pl. -tören) débiteur,
Decān, m. doyen, m.
Decanāt, n. décanat; doyenné, m.
Decatiren, va. décatir; –, n. décatissage, m.
December, m. décembre, m.
Decennium, n. (pl. -nien) espace de dix ans, m.
Dechaneī, f. doyenné, m.
Dechānt, m. doyen, m.
Decher, m. dizaine, f.
Decimal|bruch, m. fraction décimale, f.; -rechnung, f. calcul décimal, m.; -ſyſtem, n. système décimal, m.
Decime, f. (mus.) dixième, f.
Decimiren, va. décimer.
Decius, m. Dèce; – Mus, Décius-Mus, m.
Deck, ſ. Verdeck.
Deck|balken, m. haut de pont, m.; -bett, n. lit de dessus, m. couverture de lit, f.; -blättchen, n. bractéole, m.
Decke, f. couverture; housse, f.; tapis; plancher; plafond; caparaçon, m.; fig. ſich nach der – ſtrecken, se régler sur sa bourse; mit einem unter einer – ſtecken, être de concert avec qn.
Deckel, m. couvercle; (imp.) tympan, m.
Decken, va. couvrir; (grr.) épauler, flanquer; den Tiſch –, mettre la nappe; für zwölf Perſonen –, mettre douze couverts; einen Wechſel –, remettre la valeur d'une traite; ſich –, v. pr. se couvrir; prendre ses sûretés; (géom.) coïncider.
Decken|ſtechter, m. nattier, m.; -gemälde, n. plafond peint, m.; -hoch, a. jusqu'au plafond; fig. très-haut; -ſtück, n. plafond, m.
Deck|federn, f. pl. plumes tectrices, f. pl.; -mantel, m. fig. prétexte, voile, m.
Deckung, f. action de couvrir; garantie, sûreté, f.; (com.) remboursement, m.; ohne –, à découvert. [mateur, m.
Declamātor, m. (pl. -tören) déclaDeclamatoriſch, a. déclamatoire.
Declamiren, va. déclamer.
Declination, f. (gr.) déclinaison, f.
Declinirbar, a. déclinable; -keit, f. déclinabilité, f.
Declinīren, va. (gr.) décliner.
Decoct, n. décoction, f.
Decoration, f. décoration, f. or-

nement, m.; -smaler, m. peintre de décors, m.
Decorîren, va. décorer.
Decrêt, n. décret, m.
Decretâlien, f. pl. décrétales, f.pl.
Decretîren, va. décréter.
Decûrie, f. décurie, f.
Decûrio, m. (pl. -riônen) décurion, m.
Dedicatiôn, f. dédicace, f.
Dedicîren, va. dédier.
Deducîren, va. déduire.
Defect, a. défectueux, incomplet; gâté; —, m. manque, m. imperfection, f. défaut, m.; -bogen, m. (imp.) défet, m.; -packet, n. (libr.) bardot, m.
Defensiôn, f. défense, f.
Defensîv, a. défensif.
Defensiôr, m. (pl. -ôren) défenseur, m.
Defilîren, vn. (mil.) défiler.
Definîren, va. définir.
Definitîv, a. défini, déterminé; -urtheil, n. sentence définitive, f.
Defraudîren, va. frauder, faire la contrebande.
Degen, m. épée, f.; mit bloßem —, l'épée nue; mit dem —, à la pointe de l'épée; auf den —, à l'épée; -förmig, a. en forme d'épée; -gehâng, n. garde d'épée, f.; -gehänge, n. Degenkoppel; -griff, m. poignée d'épée, f.; -hieb, m. coup d'épée, m.; -klinge, f. lame d'épée, f.; -knopf, m. pommeau d'épée, m.; -koppel, f. ceinturon, baudrier, m.; -quaste, f. dragonne, f.; -scheide, f. fourreau d'épée, m.; -stich, -stoß, m. coup d'épée, m.
Dehnbar, a. dilatable, expansible, ductile, extensible, malléable.
Dehnbarkeit, f. dilatabilité, extensibilité, ductilité, f.
Dehnen, va. tirer, élargir, allonger; fig. traîner; die Worte —, traîner ses paroles; sich —, v. pr. s'étendre; s'élargir.
Dehnung, f. extension, dilatation, f. élargissement, m.; -szeichen, n. circonflexe, m.
Deich, m. digue, f.; -arbeit, f. travail aux digues, m.; -arbeiter, m. fossoyeur, m.; -aufseher, m. inspecteur des digues, m.; -bau, m. construction des digues, f.; -beamter, m. officier préposé aux digues, m.; -bruch, m. rupture d'une digue, f.; -damm, m. jetée, f.
Deichen, va. faire une digue.
Deichsel, f. timon, m.; -arm, m. empanon; armon, m.; -blech, n. coiffe, f.; -eisen, n. jambière, f.; -gabel, f. limon, m.; -halter, m. ragot, m.; -kette, f. chaîne de timon, chaîne d'avaloire, f.; -nagel, m. atteloire, f.; -pferd, n. timonnier, m.; -ring, m. anneau de la chaîne de timon, m.
Deichvogt, m. sous-inspecteur des digues, m.; -weg, m. chemin à côté d'une digue, m.
Dein, Deine, pron. ton, ta, tes, pl.; das ist dein, c'est à toi; das Mein und Dein, le mien et le tien.
Deinet|halben, -wegen, adv. à cause de toi, pour l'amour de toi.
Deinige (der, die, das), pron. le tien, la tienne; die Deinigen, les tiens, ta famille.
Deismus, m. déisme, m.
Deist, m. déiste, m.
Deisterei, f. déisme, m.
Deistisch, a. et adv. déiste; en déiste.
Dekade, f. décade, f.
Dekalog, m. décalogue, m.
Delinquent, m. criminel, délinquant, m.
Delirium, n. (pl. -lirien) délire, m.
Delphi, Delphes.
Delphin, m. dauphin, m.
Delphisch, a. delphien.
Deltaformig, a. (bot.) deltoïde.
Dem, art. au, à la, à l'; —, pron. à qui, à celui; — sei wie ihm wolle, quoi qu'il en soit; es ist an —, il en est ainsi.
Demagog, m. démagogue, m.
Demagogie, f. démagogie, f.
Demagogisch, a. démagogique.
Demant, s. Diamant.
Demarcatiônslinie, f. ligne de démarcation, f. [cela.
Demgemäß, adv. conformément à
Demnach, conj. donc, comme, par conséquent.
Demnächst, adv. sous peu, bientôt.
Demohngeachtet, Demungeachtet, conj. malgré cela.
Demokrât, m. démocrate, m.
Demokratie, f. démocratie, f.
Demokratisch, a. démocratique.
Demonstratiôn, f. démonstration, f.
Demonstrîren, va. démontrer.
Demuth, f. humilité, f.
Demüthig, a. humble, soumis.
Demüthigen, va. humilier.
Demüthigung, f. humiliation, f.
Demuthvoll, a. plein d'humiliation. [quence.
Demzufolge, adv. et conj. en conséDen, art. le, la, aux; —, pron. celui-ci, celui-là, ce, lequel, que.
Denâr, m. denier, m.
Denen, pron. à qui, auxquels; à ceux. [chapler, m.
Dengelhammer, m. marteau à
Dengeln, va. (agr.) chapler.
Dengelstock, m. chaploir, m.
Denkart, s. Denkungsart.
Denkbar, a. imaginable.
Denkbuch, n. souvenir, mémento, agenda, mémoire; (com.) livre journal, m.
Denken, va. et n. irr. penser, songer, méditer; considérer, croire, prétendre; ich habe es wohl gedacht, je me doutais bien de cela; — Sie an mich, souvenez-vous de moi; hin und her —, penser et repenser; daran —, y penser, se souvenir de...; auf etw. —, penser, ou songer à qc.; auf etw. Böses —, tramer qc.; auf einen Plan —, méditer un projet; vernunftmäßig —, raisonner; wo — Sie hin? y songez-vous? ich denke meinen Proceß zu gewinnen, j'espère gagner mon procès; ich dächte es wäre bald genug, je crois que nous en aurons bientôt assez; machen Sie es wie Sie —, faites comme vous trouverez bon; niedrig —, avoir des sentiments bas; auf Mittel —, songer aux moyens; der Mensch denkt, Gott lenkt, l'homme propose, Dieu dispose; sich —, v. pr. s'imaginer, se figurer; —, n. pensée; réflexion, méditation, f.; raisonnement; jugement, m.
Denker, m. penseur, m.; tiefer —, esprit profond, m.
Denk|fähig, a. capable de la pensée; -fähigkeit, f. faculté de penser, f.; -freiheit, f. liberté de penser, f.; -kraft, f. faculté de penser, f.; -lehre, f. logique, f.; -mal, n. monument, m.; -münze, f. médaille, f.; -säule, f. colonne mémoriale, f.; -schrift, f. inscription, f.; mémoire, m.; -spruch, m. devise, sentence, f.
Denkungsart, f. manière de penser, f.; sentiment(s), m. (m.pl.)
Denk|vermögen, n. f. Denkkraft; -würdig, a. mémorable, remarquable; -würdigkeit, f. chose remarquable, f.; -würdigkeiten, pl. mémoires, m.pl.; -zeichen, n. marque, f.; monument, m.; -zettel, m. mémoire; avertissement, m.; einem einen — anhängen, geben, donner à qn. de quoi se souvenir; — der Juden, phylactère, m.
Denn, conj. car, donc; es wäre —, si ce n'est que, excepté que, à moins que; mehr — ein Mal, plus d'une fois; glücklicher als... denn als, plus heureux comme... que comme; ehe — ich sterbe, avant de mourir.
Dennoch, conj. cependant, pourtant, néanmoins, toutefois.
Denunc(t)ânt, m. délateur, dénonciateur, m.
Denuncîren, va. dénoncer.
Depêsche, f. dépêche, f.
Deponîren, va. déposer, mettre en dépôt. [pôt, m.
Depositengeld, n. argent mis en dé-
Depôsitum, n. dépôt, m.
Deputât, n. portion congrue, f. droit, m.
Deputatiôn, f. députation, f.
Deputîren, va. députer.
Deputîrter, m. député, m.
Der, art. le; la, de la, à la, des; —, pron. ce, celui, qui.
Derartig, a. de cette sorte.
Derb, a. ferme, solide; dur; fig. rude, fort; derbe Antwort, f. verte réponse, f.; —, adv. solidement, durement; fig. vertement, d'importance.
Derbheit, f. fermeté, solidité; rudesse, force; fig. verdeur, grossièreté, f.
Dereinst, adv. un jour.
Dereinstig, a. futur. [quels, en.
Deren, pron. dont, de qui, desDeren|thalben, -twegen, adv. à cause d'eux, pour l'amour d'eux.

Dérer, pron. pl. de ceux, de celles, pl.
Dergeſtalt, adv. et conj. tellement, de telle sorte, si bien, de manière que, de façon que. [tel.
Dergleichen, a. pareil, semblable,
Derjenige, pron. celui.
Dermaleinſt, ſ. Dereinſt.
Dermalen, adv. à présent, actuellement.
Dermalig, a. présent, actuel.
Dermaßen, adv. tellement, de telle manière, à ce point.
Dero, pron. votre, vos.
Derſelbe, Derſelbige, pron. le même, ce, celui; ich kann nicht dieſelbe von Ihrem Bruder ſagen, je n'en puis dire autant de votre frère; wer iſt der Beſitzer deſſelben? qui en est le possesseur? Schulden über Schulden! wie ſoll man dieſelben bezahlen? dettes sur dettes! comment les payer? Dieſelben haben befohlen, Monsieur a ordonné.
Dérwiſch, m. dervis, m.
Derzeit, adv. à présent.
Derzeitig, a. actuel.
Des, art. du, de la; –, n. (mus.) ut-dièse, m. [cela.
Desfalls, adv. en ce cas, pour
Desgleichen, adv. pareillement, de même.
Deshalb, adv. à cause de cela, pour cela, pour cet effet.
Deſiderius, m. Didier, m.
Desinficiren, va. désinfecter.
Despot, m. despote, m.
Despotiſch, a. despotique.
Despotismus, m. despotisme, m.
Deſſen, pron. duquel, de celui, dont, en.
Deſſenthalben, Deſſentwegen, ſ. Deswegen.
Deſtillation, f. distillation, f.
Deſtillirblaſe, f. alambic, m.
Deſtilliren, va. distiller.
Deſtillirgefäß, n. vaisseau distillatoire, m.; -kammer, f. distillerie, f. laboratoire, m.; -kunſt, f. art de distiller, m.; -ofen, m. fourneau à distiller, m.
Deſto, adv. tant, d'autant, plus; – beſſer, tant mieux; – mehr, d'autant plus; je mehr ... deſto mehr, plus ... plus; nichts – weniger, néanmoins, pourtant.
Deswegen, adv. et conj. pour cela, pour cet effet, en; – weil, parce que; eben –, pour cela même.
Detailhandel, m. commerce en détail, m.; -händler, m. détaillant, détailleur, m.
Detailliren, va. vendre en détail, détailler, débiter.
Determinirt, a. résolu, déterminé; d'impurtance (soufflet).
De Trî, Regel –, f. règle de trois ou de proportion, règle d'or, f.
Deût, m. deute, duyte, m.; nicht einen –, pas un liard, pas un sou. [subtilité, f.
Deuteleî, f. fausse interprétation;
Deuteln, va. faire des interprétations recherchées.
Deuten, va. interpréter, expliquer; übel –, interpréter en mal; –, vn. marquer, faire signe, indiquer; mit den Fingern auf einen –, montrer qn. au doigt; das deutet auf Regen, cela annonce la pluie.
Deutler, m. faux interprète, m.
Deutlich, a. distinct, clair, net, intelligible; lisible.
Deutlichkeit, f. clarté, précision, évidence, netteté, f.
Deutſch, a. allemand, germanique, teutonique; –, adv. fig. rondement, nettement; das heißt – geſprochen, voilà ce qui s'appelle parler clairement, en bon français.
der, die Deutſche, l'Allemand, m.; -e, f.; das –, l'allemand, m.
Deutſchheit, f. origine allemande, f.; caractère allemand, m.; manières allemandes, f. pl.
Deutſchland, n. l'Allemagne, f.
Deutſchmeiſter, m. grand-maître de l'ordre teutonique, m.
Deutſchthum, n. sentiment de nationalité allemande, m.
Deutſchthümeleî, f. teutomanie, f. patriotisme aventureux, teutonisme, m.
Deutſchthümler, m. teutomane, teuton fantastique, m.
Deutung, f. interprétation, explication, f.; sens, m.
Diaconat, n. diaconat, m.
Diaconiſſin, f. diaconesse, f.
Diaconus, m. diacre, m.
Diadém, n. diadème, m. [f.
Diagonallinie, f. ligne diagonale,
Dialékt, m. dialecte, m.
Dialektiker, m. dialecticien, m.
Dialog, m. dialogue, m.
Diamant, m. diamant, m.
Diamanten, a. de diamant.
Diamantſhändler, m. diamantaire, m.; -nadel, f. poinçon de diamant, m.; -ring, m. bague de diamants, f.; -ſchleifer, m. diamantaire, lapidaire, m.; -ſchmuck, m. bijoux de diamants, m. pl.; -ſtaub, m. poudre à égriser, f.
Diana, f. (myth.) Diane, f.
Diárium, n. journal, carnet, m.
Diarrhöe, f. diarrhée, f.
Diät, f. diète, f.; régime, m.; Diäten, pl. frais alimentaires, m. pl.
Diätétiſch, a. diététique.
Diatoniſch, a. (mus.) diatonique.
Dich, pron. te, toi.
Dicht, a. dense, compacte, solide; serré, épais, fort; –, adv. dru, près à près; – dabei, – daneben, tout près, tout à côté; – belaubt, touffu.
Dichte, f. densité; épaisseur, f.
Dichten, va. et n. inventer, méditer (qc., auf etw.); faire des vers; –, n. poésie; pensée; sein – und Trachten, ses pensées et ses efforts.
Dichter, m. poète, m.; -ader, f. veine poétique, f.; -anlage, f. talent pour la poésie, m.; -feuer, n. ſ. Dichtergluth; -freiheit, f. licence poétique, f.; -gluth, f. fougue, verve poétique, f.
Dichterin, f. poète, m. femme poète, f.
Dichteriſch, a. poétique.
Dichterling, m. poétastre, rimailleur, m.; -ſprache, f. langage des poètes, m.; -werk, n. ouvrage en vers, m.
Dichtgedrängt, a. serré.
Dichtigkeit, f. Dichte; -smeſſer, m. manomètre, m.
Dichtkunſt, f. poésie; poétique, f.
Dichtung, f. poésie, fiction, f.; -sart, f. genre de poésie, m.
Dick, a. épais, gros, fort, gras; enflé; replet; -es Buch, livre volumineux; -er Nebel, m. brouillard épais, m.; einen Finger –, épais d'un doigt; ich bin – und ſatt, j'ai mangé tout mon soûl; – machen, épaissir, grossir; – werden, s'épaissir, grossir; durch – und Dünn, à travers tous les obstacles; fam. ſich – thun, se vanter; etw. – haben, être las de qc.; -armig, a. qui a les bras gros; -bäckig, a. joufflu, maffié; -bauch, m. fam. ventru, pansu, m.; -bäuchig, a. ventru, pansu; -bein, n. cuisse, f.; -brüſtig, a. mamelu; -darm, m. gros intestin, m.
Dicke, f. épaisseur, grosseur; corpulence, enflure, f.; in die – wachſen, grossir.
Dick|füßig, a. qui a les pieds gros; -haarig, a. touffu; -halſig, a. qui a le cou gros; -häutig, a. qui a la peau épaisse; (h. n.) pachyderme; -hülſig, a. cossu.
Dickicht, n. hallier, taillis, m.
Dick|kopf, m. grosse tête; fam. tête carrée; grosse caboche, f.; -köpfig, a. qui a une grosse tête; fig. entêté; -köpfigkeit, f. fig. obstination, f.; -leibig, a. corpulent, replet; -leibigkeit, f. corpulence, réplétion, f. embonpoint, m. obésité, f.; -lippig, a. lippu; -mäulig, a. lippu; -näſig, a. qui a le nez gros; -rindig, a. qui a l'écorce épaisse; -ſchalig, a. qui a l'écaille ou la peau épaisse; -ſchnäbler, m. gros-bec, m.; -ſtämmig, a. qui a la tige épaisse; -thuer, m. ostentateur, m.; -thuerei, f. ostentation, f.; -thueriſch, a. fanfaron; -wanſt, m. gros ventru, gros pansu, m.; -zirkel, m. compas d'épaisseur, m.
Dictát, n. dictée, f.]m.
Dictátor, m. (pl. -tóren) dictateur.
Dictatoriſch, a. dictatorial.
Dictatúr, f. dictature, f. [f.
Dictiren, va. dicter; –, n. dictée.
Didáktik, f. didactique, f.
Didáktiſch, a. didactique.
Dido, f. Didon, f.
Die, art. la, les; –, pron. cette, celle; ceux, celles; qui, que.
Dieb, m. voleur, larron, m.
Diebereî, f. larcin, vol, m. [f.
Diebin, f. voleuse, larronnesse,
Diebiſch, a. enclin au vol, adon-

né au vol; de voleur, crochu (mains); -er Weise, furtivement, en voleur.

Diebsbande, f. bande de voleurs, f.; -brut, f. engeance de voleurs, f.; -geselle, m. complice de voleurs, m.; -gesindel, n. f. Diebsbande; -hehler, m. recéleur, m.; -herberge, f. gîte des voleurs, coupe-gorge, m.; -höhle, f. repaire de voleurs, m.; -laterne, f. lanterne sourde, f. fanal sourd, m.; -nest, n. f. Diebshöhle; -schlüssel, m. fausse clef, f. crochet, m.; -sprache, f. Spitzbubensprache.

Diebstahl, m. (pl. -stähle) vol, larcin, m.

Diejenige, pron. celle.

Diele, f. planche, f. ais, m. aire, f.; mit -n belegen, planchéier.

Dielen, va. planchéier.

Dielenwerk, n. planches, f. pl.

Dienen, vn. servir (qn., einem), rendre service (à qn., einem); das dient zu nichts, cela ne sert à (de) rien; bei einem –, être au service de qn.; zu etw. –, servir de qc.; être bon à qc.; einem mit etw. –, accommoder qn. de qc.; Ihnen zu –, à votre service, pour vous servir; ist Ihnen damit gedient? cela vous arrange-t-il? kann ich Ihnen damit –? cela peut-il vous servir? damit ist mir nicht gedient, cela ne m'accommode pas, cela ne me convient pas.

Diener, m. serviteur; domestique, valet, laquais, attaché; commis, m.; Ihr –, votre serviteur, je vous salue; einen – machen, faire la révérence.

Dienerin, f. servante, fille, f.

Dienerschaft, f. livrée, f.; domestiques, m. pl. gens, pl.

Dienlich, a. bon, utile, convenable; der Gesundheit –, salutaire, salubre; für – halten, trouver bon.

Dienst, m. service, office, m. fonction, condition, charge, f.; zu -en stehen, être à la disposition de qn.; was steht zu Ihren -en? qu'y a-t-il à votre service? einen – suchen, chercher une place; in – treten, entrer en service auprès de qn.; (mil.) entrer au service; außer -en sein, être hors de condition; den – haben, être de service; aus dem – entlassen, congédier; -e nehmen, se faire enrôler; prendre du service; s'engager; -adel, m. noblesse d'épée, noblesse de robe, f.

Dienstag, m. mardi, m.

Dienstalter, n. ancienneté, f.; -bar, a. sujet, assujetti, tributaire; officieux; -barkeit, f. servitude, f.; -beflissen, a. officieux, serviable; -beflissenheit, f. empressement, m. obligeance, f.; -bereit, a. prêt à rendre service; -bote, m. domestique, m.; servante, f.

Dienstchen, n. petit emploi, m.

Diensteifer, m. zèle à servir, m.; -eifrig, a. zélé pour le service, officieux; -entlassung, f. congé, m.; -ergeben, a. officieux; -fähig, a. capable de servir; -fähigkeit, f. aptitude au service, f.; -fehler, m. faute commise dans le service, f.; -fertig, f. Dienstbeflissen; -fertigkeit, f. empressement à servir, m.; -frei, a. exempt du (de) service, affranchi de service; -genoß, m. compagnon de service, m.; -herr, m. maître, m.; -herrschaft, f. le maître et la maîtresse, m.; -jahr, n. année de service, f.; -kleid, n., -kleidung, f. costume officiel; (mil.) uniforme, m.; -knecht, m. valet, m.; -leben, n. fief servant, m.; -leistung, f. service, office, m.; -leute, m. pl. domestiques, gens, valets, m. pl.; -lich, a. qui concerne le service; -lohn, m. gages, m. pl. salaire, m.; -los, a. hors de service, sans emploi; fam. sur le pavé; -mädchen, n. -magd, f. bonne, domestique, servante, fille (de service), f.; -mann, m. vassal; commissionnaire, m.; -mäßig, a. réglementaire; -ordnung, f. réglement, m.; -pflicht, f. devoir, m. obligation de servir, f.; -pflichtig, a. obligé aux services, sujet à la conscription; -reise, f. tournée, f.; -rock, m. f. Dienstkleidung; -sache, f. affaire qui concerne le service, affaire officielle, f.; -tauglich, a. apte au service militaire; -tuend, a. de service; en activité; -unfähig, a. incapable de servir; -unfähigkeit, f. incapacité de servir, f.; -volk, n. valetaille, f.; -vorschrift, f. réglement, m.; -willig, a. prêt à servir, serviable; -zeit, f. temps de service, m.; -zwang, m. droit des corvées, m.

Dies, f. Dieß.

Dieselbe, pron. cette, celle, la même; f. Derselbe.

Dieser, diese, dieses, pron. ce, cet, cette, ces; celui-ci, celle-ci, ceux-ci, celles-ci.

Diesemnach, f. Demnach. [voici.

Dieß, pron. ceci, cela; – ist, c'est, Diesseitig, a. citérieur.

Diesseits, adv. en deçà de, de ce côté-ci.

Dießfalls, adv. dans ce cas-là.

Dießjährig, a. de cette année.

Dießmal, adv. cette fois.

Dietrich, m. crochet, rossignol, m.

Dietrich, m. Thierri, m.

Differentialrechnung, f. calcul différentiel, m. [rend, m.

Differenz, f. différence, f.; différ-

Differiren, vn. différer.

Dilemma, n. dilemme, m.

Dilettant, m. amateur, m.

Dill, m. (bot.) anet, m.

Dille, f. douille, bobèche, f.; -nöl, n. huile d'anet, f.

Dillsame, m. graine d'anet, f.

Diminutiv, n. (gr.) diminutif, m.

Ding, n. (pl. Dinge) chose, f. être, m. affaire, f.; was ist das für ein –? qu'est-ce que cela? er ist immer guter -e, il est toujours de bonne humeur; vor allen -en, avant tout; er versteht das –, il s'y connaît; das geht nicht mit rechten -en zu, il y a quelque supercherie là-dessous; gut – will Weile haben, toute chose veut son temps; jedes – hat zwei Seiten, chaque médaille a son revers; fam. enfant, m. fille, f. (pl. Dinger) ein albernes –, une sotte; Herr -e da! monsieur chose!

Dingelchen, n. (pl. Dingerchen) petite chose, babiole, f.; petit drôle, m.

Dingen, va. et n. irr. louer, arrêter, retenir; marchander, lésiner; affréter (un vaisseau).

Dinglich, a. réel.

Dinkel, m. épeautre, m.; -gerste, f. zéopyron, m.

Dintag, f. Dienstag.

Dinte ꝛc., f. Tinte ꝛc.

Diocès, f. diocèse, f.

Diocletian, m. Dioclétien, m.

Diodor(us), m. Diodore, m.

Diogenes, m. Diogène, m.

Diomedes, m. Diomède, m.

Dionys, Dionysius, m. Denis; Denys, m.

Dionysia, f. Denise, f.

Dionysisch, a. dionysiaque.

Diopter, m. dioptre, m.; -lineal, n. alidade, f.

Dioptrik, f. dioptrique, f.

Dioptrisch, a. dioptrique.

Diphthong, m. diphthongue, f.

Diplom, n. diplôme, brevet, m. patente, f.

Diplomat, m. diplomate, m.

Diplomatisch, a. diplomatique.

Diptam, m. dictame, m.

Dir, pron. toi, à toi, te. [m.

Director, m. (pl. -toren) directeur, Directorat, n. dignité (f.), fonctions (f. pl.) du directeur.

Directorin, f. directrice, f.

Directorium, n. directoire, m.

Dirigent, m. directeur, m.

Dirigiren, va. diriger; (mus.) conduire. [–, fille de joie, f.

Dirne, f. fille, donzelle, f.; feile,

Dis, n. (mus.) ré-dièse, m.

Discant, m. (mus.) soprano, m.; -stimme, f. dessus, m.

Disciplin, f. discipline, f.; -argewalt, f. pouvoir disciplinaire, m. [ter.

Discontiren, va. (com.) escompDisconto, m. (com.) escompte, m.; -casse, f. bureau d'escompte, m.

Discretionstage, m. pl. (com.) jours de grâce, jours de faveur, m. pl. [sension, f.

Disharmonie, f. dissonance; dis-

Dispensation, f. dispense; permission, f. [empter.

Dispensiren, va. dispenser; exDisponent, m. agent, gérant, m.

Disponiren, va. disposer; ordonner. [sure, f.

Disposition, f. disposition, mesDisputation, f. dispute, dissertation, f.

Disputiren, vn. disputer, soutenir des thèses.
Disputirer, m. disputeur, ergoteur, m.
Disputirkunſt, f. dialectique, f.
Diſſonánz, f. dissonance, f.
Diſtánz, f. distance, f. éloignement, intervalle, espace, m.
Diſtel, f. chardon, m.; -feld, n. chardonnière, f.; -fink, m. chardonneret, m. [stique, m.
Diſtichon, n. (pl. -chen) (pros.) dis-
Diſtrict, m. district; arrondissement, m. [rambique.
Dithyrámbiſch, a. (poét.) dithy-
Dividénd, m. (ar.) dividende, m.
Dividénde, f. dividende, prorata, m. [la division.
Dividiren, va. (ar.) diviser, faire
Diviſi, m. (imp.) tiret, m. division, f.
Diviſor, m. (ar.) diviseur, m.
Dnièpr, m. Borysthène, Niéper, m.
Dnièſter, m. Niester, m.
Döbel, m. (arch.) goujon, m.; (tonn.) cheville, f.
Döbeln, va. (tonn.) joindre par des chevilles.
Doch, conj. et adv. pourtant, cependant, néanmoins, donc; ja —, si-fait, oui-da; nein —, non, nenni-da. [cours, m.
Docént, m. agrégé qui fait des
Dócht, m. mèche, f.
Docíren, va. enseigner, instruire.
Docke, f. poupée, f.; (tourn.) mandrin, m.; bonde (d'un étang); darsine, darse, f. bassin, m.
Dócken, va. Garn —, pelotonner; -geländer, n. balustrade, f.; -ſtock, m. (tourn.) jambage, m.
Doctor, m. (pl. -tóren) docteur; médecin, m.; — werden, passer docteur; -hut, m. bonnet de docteur, m. [f.
Doctorin, f. femme de docteur,
Doctor|mantel, m. robe de docteur, f.; -mäßig, a. doctoral; -miene, f. mine doctorale, f.
Doctorn, Doctern, vn. fam. droguer, faire la profession de médecin.
Doctor|promotion, f. promotion au doctorat, f.; -würde, f. doctorat, m.
Documentiren, va. prouver par des documents ou par des pièces. [f. dogat, m.
Dogenwürde, f. dignité de doge,
Dógge, f. dogue, m.; kleine —, dogueine, f.
Dógma, n. (pl. -men) dogme, m.
Dogmátik, f. dogmatique, f. dogmes, m. pl. [matiste, m.
Dogmátiker, m. dogmatiseur, dog-
Dogmátiſch, a. dogmatique.
Dóhle, f. choucas, m.
Dóhne, f. collet, lacet, m.; -ſtrick, m. file de lacets, f.
Dólch, m. poignard, m.; mit dem — erſtechen, poignarder; -meſſer, n. couteau-poignard, m.; -ſtich, -ſtoß, m. coup de poignard, m.; -ſtock, m. canne à poignard, f.
Dólde, f. (bot.) ombelle, f.; -förmig, a. en forme d'ombelle; -ngewächſe, n. plante ombellifère, f.; -ntragend, a. (bot.) ombellifère.
Dólman, m. doliman, m.
Dólmetſch, ſ. Dolmetſcher.
Dólmetſchen, va. interpréter.
Dólmetſcher, m. interprète, truchéman, m. [f.
Dóm, m. dôme, m.; cathédrale,
Dománe, f. -ngut, n. domaine, bien domanial, m.; -nkammer, f. chambre des domaines, f.; -rath, m. conseiller des domaines, m.
Dóm|capitel, n. chapitre, m.; -dechant, m. doyen du chapitre, m.; -frau, f. chanoinesse, f.; -herr, m. chanoine, m.; -herrlich, a. canonial; -herrnſtelle, f. canonicat, m. [Haïti, m.
Domíngo, n. Saint-Domingue, f.
Domínica, f. Dominique, f.
Dominicáner, m. Dominicain, m.
Dominicánerin, f. Dominicaine, f.
Domínicus, m. Dominique, m.
Dóminoſpiel, n. domino, m.
Domittián, m. Domitien, m.
Dóm|kirche, f. cathédrale, f.; -pfaff, m. pivoine, bouvreuil, m.; -prediger, m. prédicateur de l'église cathédrale, m.; -propſt, m. prévôt du chapitre, m.; -propſtei, f. prévôté, f.; -ſtift, n. chapitre, m.
Dónau, f. Danube, m.; -fürſtenthümer, n. pl. principautés danubiennes, f. pl.
Dónner, m. tonnerre, m.; fig. foudre, f.; vom — gerührt, frappé de la foudre; -büchſe, f. bombarde, f.; -gott, m. Jupiter tonnant, m.; -keil, m. carreau de foudre, m. bélemnite, f.
Dónnern, v. imp. et vn. tonner; fig. foudroyer.
Dónnerſchlag, m. coup de tonnerre, coup de foudre, m.
Dónnerſtag, m. jeudi, m.; grüner —, jeudi saint, m.
Dónner|ſtein, m. bélemnite, f.; -ſtimme, f. voix tonnante, f.; -ſtrahl, m. foudre, f.; -wetter, n. tempête, f. orage, m.; —! int. pop. tonnerre de Dieu! mille tonnerres! -wolke, ſ. Gewitterwolke; -wort, n. mot foudroyant, m.
Dóppel|adler, m. aigle double, m.; -atlaß, m. satin double, m.; -bahn, f. double railway, chemin à double voie, m.; -band, n. double ruban, ruban à double lice, m.; -barchent, m. futaine forte, f.; -bier, n. bière double, bière forte, f.; -dach, n. toit double, m.; -deutig, a. ambigu, équivoque; —, adv. ambigument; -deutigkeit, f. ambiguité, f.; -ehe, f. bigamie, f.; -fenſter, n. contre-double châssis, m.; -flinte, f. fusil à deux coups, m.; -fuge, f. (mus.) double fugue, f.; -gänger, m. sosie, ménechme, m. doublure, f.; -haken, m. arquebuse à croc, f.; -herzig, a. fig. faux, double; -herzigkeit, f. duplicité de cœur, f.; -linn, n. double menton, m.; -lauf, m. double canon, m.; -laut, m. diphthongue, f.; -punkt, m. deux points, m. pl.; -ſammet, m. velours à deux envers, m.; -ſatz, m. (imp.) doublon, m.; -ſchattige Völker, n.pl. amphisciens, m. pl.; -ſchlag, m. (mus.) mesure double, f.; -ſchritt, m. pas redoublé, m.; -ſinn, m. ambiguité, équivoque, f. double sens, m.; -ſinnig, a. ambigu, équivoque.
Dóppelt, a. double.
Dóppeltaffet, m. tabis, m.
Dóppeltſehen, n. vue double, diplopie, f.
Dóppel|vers, m. distique, m.; -zúngig, a. (zool.) bilingue; fig. faux; -zúngigkeit, f. fig. duplicité, f.; -zwirn, m. fil bis, fil de Flandre, m.
Dörchen, n. Dorothée, f.
Dörer, m. Dorien, m.
Dórf, n. (pl. Dörfer) village, m.; das ſind ihm böhmiſche Dörfer, c'est du grec pour lui; -bewohner, m. villageois, m. [meau, m.
Dörfchen, n. petit village, ha-
Dórf|flur, f. champs d'un village, m. pl.; -gemeinde, f. commune rurale, f.; -junker, m. gentilhomme de province, hobereau, m.; -leben, n. vie rustique, f.; Dörflein, n. petit village, m.; -mädchen, n. jeune villageoise, f.; -manier, f. manière villageoise, f.; -mäßig, a. villageois, rustique; -richter, m. maire de village, m.; -ſchaft, f. village, m.; communauté d'un village, f.; -ſchenke, f. cabaret de village, m.; guinguette, f.; -ſchulmeiſter, m. magister de village, m.; -ſchultheiß, -ſchulze, m. maire de village, m.
Dórier, m. Dorien, m.
Dóriš, n. la Doride.
Dóriſch, a. dorien; dorique.
Dórn, m. épine, f.; ardillon (d'une boucle), m.; broche (d'une serrure), f.; fig. — im Auge, objet d'aversion, m.; er iſt mir ein — im Auge, je ne le vois qu'à contre-cœur; -apfel, m. pomme épineuse, f.; -artig, a. spiniforme; hérissé; hérissonné; comme une épine; -baum, m. aubépine, f.; -buſch, m. buisson d'épines, m. épine, f.; -enkrone, f. couronne d'épines, f.; -enlos, a. sans épines; -enpfad, m. sentier semé d'épines, m.; -envoll, a. hérissé d'épines, épineux; -gebüſch, n. buisson d'épines, hallier, m.
Dórnicht, a. en forme d'épines.
Dórnig, a. épineux.
Dórnſtrauch, m. épine, f.; arbuste épineux, m.
Dorothéa, f. Dorothée, f.
Dórren, vn. sécher, se sécher.
Dórren, va. sécher, dessécher.
Dórſch, m. merluche, f.

Dórt, adv. là, par-là, y; von —, de ce côté; hier und —, çà et là, de côté et d'autre; weiter — hin, plus en delà; bis — hin, jusque-là; gehen Sie — weg, ôtez-vous de là; — herein, par là; — oben, là-haut; — unten, là-bas; -her, adv. de là; -herum, adv. de ce côté-là; -hin, adv. là, de ce côté-là; geht —, allez-y; -hinaus, adv. par-là; -hinunter, adv. par là-bas; -hinüber, adv. par là.

Dórtig, a. fam. de ce lieu, dans vos contrées; y; de cette ville, de ce pays-là; der -e Lehrer, le maître d'école de l'endroit.

Dóse, f. boîte; tabatière, f.; -nbild, -nstück, n. dessus d'une tabatière, m.

Dóschen, n. petite tabatière, f.

Dósis, f. (pl. Dosen) dose; prise, f.

Dótter, n. jaune d'œuf, moyeu, m.; -gelb, a. couleur de jaune d'œuf; -weide, f. osier jaune, m.

Dráche, m. dragon; cerf volant, m.; fig. mégère, f.; dragon, monstre, m.; -nbaum, m. dragonnier, m.; -nfisch, m. dragon de mer, m.; -nstein, m. draconite, f.

Drágoman, m. truchement, m.

Dragóner, m. dragon, m.; -marsch, m. dragonne, f.; -mäßig, a. et adv. à la dragonne.

Dragún, m. estragon (herbe), m.

Drált, m. (pl. Dráhte) fil, fil d'archal, fil de fer; (cordon.) lingueul, m.; -arbeit, f. filigrane, m.; -arbeiter, m. ouvrier en filigrane, m.; -bank, f. banc à tirer, m. filière, f.; -eisen, n. filière, f.; -fenster, n. fenêtre garnie d'un treillis de fil de fer, f.; -förmig, a. filiforme; -gitter, n. treillis de fil d'archal, m.; -kette, f. chaîne de fil de fer, ou de fil d'archal, f.; -leuchter, m. chandelier de fil d'archal, m.; -mühle, f. moulin à fil, m. tréfilerie, f.; -plätten, n. laminage, m.; -plätter, m. lamineur, batteur du fil d'archal, m.; -puppe, f. marionnette, f.; -rolle, f. botte de fil d'archal, f.; -schere, f. cisailles, f. pl.; -silber, n. argent en fil, m.; -spinner, m. fileur d'or, fileur d'argent, m.; -stift, m. bequet, m.; -winde, f. argue, f.; -zange, f. bequettes, f. pl.; -ziehen, n. dégrossage, affinage, m.; -zieher, m. tréfileur, affineur, m.; -zieherei, f. tréfilerie, affinerie, f.; -zug, m. moulin à fil d'archal, m. tréfilerie, affinerie, f.

Drákо, m. Dracon, m.

Drakónisch, a. draconien.

Dráll, a. collant; ferme.

Dráma, n. (pl. -men) drame, m.

Dramátiker, m. dramatiste, m.

Dramátisch, a. dramatique; — darstellen, dramatiser.

Drång, m. presse; fig. urgence, f. désir, m.

Drängeln, va. serrer peu à peu.

Drängen, va. serrer, presser; fig. tourmenter; gedrängter Stil, m. style serré, m.; gedrängt schreiben, serrer son écriture; —, v. imp. es drängt mich, j'ai grande envie; sich —, v. pr. se serrer; sich zu etw. —, s'empresser de faire qc.; sich durch das Volk —, fendre la presse; —, n. serrement, m. presse; fig. vexation, f.; das Treiben und —, le tumulte.

Drånger, m. oppresseur, tyran; exacteur, m.

Drángsal, f. tourment, m. oppression, affliction, souffrance, f.

Drapíren, va. draper, habiller.

Drásch, m. pop. tracas, m. peine, fatigue, f.

Drástisch, a. (méd.) drastique.

Dráuen, s. Drohen.

Dráuf, s. Darauf.

Dráufgeld, n. arrhes, f. pl.

Dráußen, v. imp. pleuvoir à

Dráußen, adv. dehors. [verse.

Drechselbank, f. tour, banc de tourneur, m. [tour.

Drechseln, va. tourner, faire au

Drechsler, m. tourneur, m.; -arbeit, f. ouvrage fait au tour, m.; -handwerk, n. métier de tourneur, m.; -werkzeug, n. outils de tourneur, m. pl.

Dréck, m. pop. ordure, merde, fiente, f. [boueux, crotté, sale.

Dréckig, a. merdeux, fangeux,

Dréganker, m. grappin, hérisson, harpeau, m.

Dréggen, va. (mar.) draguer.

Dréggtau, n. drague, f.

Drehbahn, f. (cordon.) corderie, f.; -bank, s. Drechselbank; -baum, m. moulinet, m. barrière, f.; -bogen, m. archet, m.; -bohrer, m. vilebrequin, m.; -brücke, f. pont tournant, m.; -eisen, n. (tourn.) tournoir, biseau, m.

Drehen, va. et n. tourner; tordre, tortiller (une corde); faire, ou façonner au tour, tourner; fig. einem eine Nase —, en donner à garder à qn.; sich —, v. pr. se tourner, tournoyer; der Wind dreht sich, le vent change; sich — und wenden, tourner et virer; Alles dreht sich um ihn, il est le pivot de toute l'affaire; —, n. tortillement, tournoiement, m.; rotation, torsion, f. [velle, f.

Dréher, m. tourneur, m.; manivelle, f.

Drehgestell, n. (cord.) chantier de commettage, m.; -käfer, m. tourniquet, m.; -krankheit, f. avertin, tournoiement, m.; -kreuz, n. tourniquet, moulinet, m.; -lade, f. tour, m.; -ling, m. brebis sujette au tournoiement, f.; -orgel, f. orgue de Barbarie, m.; -rad, n. rouet; (cord.) retorsoir, m.; -scheibe, f. (pot.) tour, m.; (tir.) fusée; (ch. d. f.) plaque tournante, plate-forme tournante, f.; -stahl, m. s. Dreheisen; -stift, m. (horl.) fuseau, m.; -stock, m. (pot.) tournoir, m.; -stuhl, m. siége tournant, m.; tour d'horloger, m.; -tisch, m. table tournante, f.

Drehung, f. tournoiement, m. rotation, f. [ge, f. pincette, f.

Dreh|würfel, m. tonton, m.; -zange, f. a. n. trois; alle — Tage, de trois en trois jours; je — und —, trois à trois; es ist halb —, il est deux heures et demie; nicht bis — zählen können, ne savoir ni A ni B; —, f. trois, m.; -ächteltact, m. (mus.) mesure ternaire, f.; -beinig, a. à trois pieds; tripède; -blatt, n. trèfle, m. -blätterig, a. à trois feuilles; trifolié; tripétale; -decker, m. vaisseau à trois ponts, m.; -dráhtig, a. à trois fils, à trois brins; -eck, n. triangle, m.; -eckig, a. triangulaire; à trois cornes (chapeau); -eckslehre, f. trigonométrie, f.; -einig, a. (th.) trinitaire.

Dreieinigkeit, f. trinité, f.; -sfest, n. fête de la Trinité, f.

Dreier, m. pièce de trois fenins, f.

Dreierlei, a. de trois sortes.

Dreifach, a. triple; —, adv. triplement; -fältig, s. Dreifach; -faltig, a. trinaire; -faltigkeit, f. trinité, f.; -farbig, a. tricolore; -fuß, m. trépied, m.; -füßig, s. Dreibeinig; -gesang, m. trio, m.; -gliederig, a. qui a trois membres; -heit, f. trinité; triade, f.; -herr, m. triumvir, m.; -herrschaft, f. triumvirat, m.; -jährig, a. de trois ans, triennal; -fantig, a. à trois cornes; -klang, m. triton, m.; -königsfest, n. fête des rois, Epiphanie, f.; -köpfig, a. à trois têtes, tricéphale; -laut, m. triphthongue, f.; -löthig, a. d'une once et demie; -mal, adv. trois fois; -malig, a. qui a lieu trois fois; -master, m. navire à trois mâts; fam. chapeau tricorne, m.; -mastig, a. à trois mâts; -mönatlich, a. trimestriel, de trois mois; -pfünder, m. canon de trois livres de balle, m.; -pfündig, a. de trois livres; -procentig, a. à trois pour cent; -reihig, a. à trois rangs; -ruderig, a. trirème; -saitig, a. à trois cordes; -schlag, m. (man.) amble, m.; (mus.) triple mesure, f.; -schlitz, m. (arch.) triglyphe, m.; -schneidig, a. à trois tranchants; -settig, a. trilatéral; -sitzig, a. à trois places; -silbig, a. trisyllabe; -spännig, a. attelé de trois chevaux; à trois chevaux; -sprachig, a. triglotte. [taine.

Dreißig, a. n. trente, une trenteine.

Dreißiger, m. personne âgée de trente ans, f.; trentenaire, m.

Dreißigjährig, a. de trente ans.

Dreißigste, a. trentième; der — (eines Monats), le trente; -stel, n. trentième, m.

Dreist, a. hardi, osé, courageux, effronté; — machen, enhardir.

Dreistigkeit, f. hardiesse, effronterie, f.

Dreï|stimmig, a. à trois voix; -stö̈ckig, a. à trois étages; -stündig, a. qui dure trois heures; -tägig, a. de trois jours; -es Fieber, n. fièvre tierce, f.; -tausend, a. n. trois mille; -theilig, a. partagé, ou divisé en trois; -e Größe, trinôme, m.; -viertelтact, m. mesure à trois temps, f.; -wöchentlich, a. qui se fait de trois en trois semaines; -zack, m. trident, m.; -zackig, a. à trois fourchons, à trois cornes; -zehig, a. à trois doigts; -zehn, a. n. treize; -zehnte, a. treizième; der — des Monats, le treize du mois; -zehntel, n. treizième, m.; -zeilig, a. de trois lignes; -zinkig, f. Dreizackig; -zöllig, a. de trois pouces.

Dréſchen, va. irr. battre le blé, battre en grange; leeres Stroh —, faire de la besogne inutile; —, n. battage, m.

Dréſcher, m. batteur en grange, m.; -lohn, m. battage, m.

Dréſch|flegel, m. fléau, m.; -maſchine, f. machine à battre le blé, f.; -tenne, f. aire, f.; -zeit, f. temps de battage, m.

Drèsden, Dresde.

Dreſſiren, va. dresser, former.

Drieſbrachen, va. (agr.) tiercer.

Drillbohrer, m. drille, f.

Drillen, va. pilorier; fraiser; fig. exercer, dresser.

Drillhäuschen, n. pilori, m.

Drillich, m. treillis, m.

Drilling, m. trigémeau, m. -e, pl. trois jumeaux, pl.; -sbruder, m. frère jumeau, frère trigémeau, m.; -sſchweſter, f. sœur jumelle, f.

Drin, s. Darin.

Dringen, va. et n. irr. presser, serrer; in etw. —, pénétrer qc.; auf etw. —, insister sur qc.; in ein Geheimniß —, pénétrer un mystère; approfondir un secret; auf die Bezahlung —, insister à être payé; durch etw. —, percer qc.; mit Fragen in einen —, presser qn. de questions; — aus, sortir de.

Dringend, a. pressant, urgent, instant; -e Gefahr, péril imminent, m.

Dringlich, a. urgent, pressant.

Dringlichkeit, f. urgence, f.

Dritte, (der, die, das), a. troisième; tiers, tierce; der — des Monats, le trois du mois; durch die — Hand, indirectement, par un tiers; etw. aus -r Hand haben, tenir qc. d'un tiers.

Drittel, n. tiers, m.

Drittens, adv. troisièmement, en troisième lieu.

Dritt|halb, a. deux et demi; -letzt, a. antépénultième; -theil, Dröb, s. Darüber. [s. Drittel.

Dröben, adv. là-haut, en haut.

Droguerie|handlung, f. droguerie, f.; -waaren, f. pl. drogues, f. pl.

Dröhen, vn. menacer (qn. de qc., einem mit etw.); einzuſtürzen —, menacer ruine.

Dröhend, a. menaçant; imminent.

Dröhne, f. faux-bourdon, m. abeille mâle, f.

Dröhnen, vn. trembler; retentir, sonner; —, n. ébranlement; retentissement; fracas, m.

Dröhung, f. menace, f. [f.

Dröhwort, n. parole menaçante,

Dröllig, a. drôle, gaillard, plaisant; -er Kerl, drôle de corps, m.; -er Streich, drôlerie, f.; -heit, f. caractère drôle, m. drôlerie, f.

Dromedär, m. dromadaire, m.

Dróſchke, f. fiacre, cabriolet, m.

Dróſſel, f. grive (oiseau), f.

Dróſt, m. drossart; sénéchal, m.

Drüben, adv. fam. de l'autre côté, au-delà, delà; hüben und —, de côté et d'autre.

Drüber, s. Darüber.

Drück, m. pression, compression; impression (d'un livre), f.; serrement (de main), m.; fig. oppression, f.; in den — geben, faire imprimer; -bar, a. imprimable; -berichtigung, f. correction des épreuves, f.; -bewilligung, f. imprimatur; permis, m.

Drücken, va. imprimer (des livres etc.), tirer; fig. fam. er lügt wie gedruckt, il ment comme un arracheur de dents.

Drücken, va. presser, serrer; blesser; peser, oppresser; fig. opprimer; die Schuhe — mich, les souliers me blessent; es drückt mich auf der Brust, j'ai la poitrine oppressée; die Hand —, serrer la main; an die Brust —, serrer, ou presser contre son sein; breit —, aplatir par la pression; der Alp drückt mich, j'ai le cauchemar; ihr Geheimniß drückt sie, le secret lui pèse sur la conscience; den Hut tief ins Gesicht —, enfoncer son chapeau; ein Siegel auf etw. —, apposer le scellé; zu Boden —, accabler; einen beim Handel —, peser sur qn.; —, vn. das drückt im Magen, cela pèse sur l'estomac; sich —, v. pr. se presser, se serrer; —, n. pression, f. serrement, m.

Drückend, a. pesant; vexatoire; -e Hitze, f. chaleur étouffante, f.

Drücker, m. imprimeur, m.

Drücker, m. clinche (d'une porte); poignée (de loquet); détente (d'une arme à feu), f.

Druckerei, f. imprimerie, f.

Drücker|farbe, f. encre d'imprimeur, f.; -lohn, m. salaire de l'imprimeur, m.; -presse, f. presse d'imprimerie, f.; -schwärze, f. Druckerfarbe.

Drück|fehler, m. faute d'impression, f.; -fehlerverzeichniß, n. errata, m.; -fertig, a. prêt à être imprimé; -genehmigung, f. permis, m.; -kosten, pl. frais d'impression, m. pl.; -maschine, f. machine de compression; presse d'imprimerie, f.; -ort, m. lieu de l'impression, m.; -papier, n. papier à imprimer, m.; -pergament, n. vélin, m.; -presse, f. Druckerpresse; -probe, f. épreuve, f.; -pumpe, f. pompe foulante, f.; -richtig, a. correct; -richtigkeit, f. impression correcte, correction, f.; -schrift, f. imprimé, m.

Drückſen, vn. fam. barguigner; lambiner.

Drückſer, m. lambin, m.

Drück|verbot, n. -verweigerung, f. défense d'imprimer, f.; -weiſe, adv. en pressant, en serrant à plusieurs reprises; -werk, n. machine qui agit par la pression; pompe foulante, f.; (ouvrage) imprimé, m.

Drüm, s. Darum.

Drünten, adv. fam. là-bas.

Drünter, s. Darunter.

Drüschen, n. petite glande, glandule, f.

Drüſe, f. (mine) groupe, m. druse; gourme (maladie de chevaux), f.

Drüſe, f. glande, f.; -nartig, a. glanduleux; -nbeule, f. bubon, m.; -ngeſchwulſt, f. tumeur glanduleuse, f.; -nlehre, f. adénologie, f.

Drüſig, a. qui a la gourme.

Drüſig, a. glanduleux. [toi.

Du, pron. tu, toi; — biſt es, c'est

Duäliſt, m. (gr.) duel, m.

Dubléttе, f. doublet, m. pièce double, f.

Dublöne, f. doublon, m.

Ducaten, m. ducat, m.

ſich Ducken, v. pr. se baisser, se tapir; (chass.) se raser; fig. s'humilier.

Dückmäuſer, m. chattemite, f.; cagot, sournois, m.

Duckmäuſerei, f. trigauderie, cagoterie, cafardise; humeur sournoise, f. [nois.

Duckmäuſeriſch, a. trigaud, sour-

Duckmäuſern, vn. faire le sournois.

Düdeldei, n. fam. bagatelle, f.

Dudelei, f. mauvaise musique; turelure, f.

Düdelſack, m. joueur de cornemuse; mauvais flûteur, corneur, chanteur etc., m.

Düdeln, vn. fam. jouer de la cornemuse; jouer mal, bredouiller.

Düdelſack, m. cornemuse, musette, f.; -pfeifer, m. joueur de cornemuse, m.

Duéll, n. duel, m.

Duellánt, m. duelliste, m.

ſich Duellíren, v. pr. se battre en duel.

Duétt, n. (mus.) duo, m.

Düft, m. (pl. Düfte) parfum, m. odeur suave, f. arome, m. vapeur, exhalaison, f.

Düften, vn. s'exhaler, transpirer; sentir (qc., nach etw.).

Düftend, a. odoriférant, parfumé.

Düftig, a. vaporeux, nébuleux; odoriférant.

Dulcinéa, f. Dulcinée, f.

Dülden, va. souffrir, endurer, supporter, tolérer.

Dülder, m. souffrant; martyr, m.

Dúlderin, f. souffrante, f.
Dúldſam, a. tolérant, patient.
Dúldſamkeit, f. tolérance, f.
Dúldung, f. souffrance, tolérance, f.
Dúmm, a. (comp. dümmer, sup. dümmſt) stupide; imbécile, sot, niais; -er Streich, m. bétise, sottise, f.; einen – machen, hébéter qn., étourdir; rendre stupide, stupéfier; mich machen Sie nicht –! à d'autres! -es Zeug! bêtises, chansons! der Kopf iſt mir ganz –, j'ai la tête tout alourdie; das iſt eine -e Geſchichte! c'est une fâcheuse affaire! -dreiſt, a. stupidement hardi, effronté; -dreiſtigkeit, f. sotte effronterie, f.; -heit, f. stupidité, bêtise; niaiserie, f.; -kopf, m. fam. stupide, idiot, m.; -köpfig, a. stupide.
Dúmpf, a. sourd (bruit); lourd (air), morne (silence).
Dúmpfig, a. qui sent le relent, moite, humide; – riechen, sentir l'enfermé.
Dúmpfigkeit, f. odeur de relent, moiteur, f.
Dúne, f. Flaumfeder.
Dúne, f. dune, f.
Dúng, f. Dünger.
Dúngen, va. fumer, engraisser.
Dúnger, m. engrais, fumier, m.; -erde, f. terreau, m.
Dúngung, f. engraissement, m.
Dúnkel, a. sombre, obscur; foncé; es wird –, il commence à faire nuit; es wird mir – vor den Augen, ma vue se trouble; eine -e Ahnung, un vague pressentiment, m.; von -er Herkunft, d'une origine obscure, douteuse, incertaine; -e Redensart, phrase ambiguë, équivoque, f.; -e Vorſtellungen, notions indistinctes, f. pl.; -e Zeiten der Geſchichte, temps fabuleux, ténébreux, m. pl.; –, n. obscurité, f. ténèbres, f. pl.
Dúnkel, m. arrogance, présomption, suffisance, f.
Dúnkelblau, a. bleu foncé, bleu obscur; -braun, a. brun foncé; -gelb, a. jaune foncé; -grau, a. gris foncé; -grün, a. vert foncé.
Dúnkelhaft, a. suffisant, présomptueux.
Dúnkelheit, f. obscurité, f. ténèbres, f. pl.; fig. ambiguité, f.
Dúnkeln, vn. s'obscurcir; commencer à faire nuit.
Dúnkelroth, a. rouge foncé; -ſchwarz, a. noir foncé. [tion.
Dúnkelvoll, a. plein de présomp-
Dúnken, vn. imp. sembler, paraître, penser; wie mich dünkt, comme il me semble; ſich klug –, se croire sage.
Dúnkirchen, Dunkerque.
Dünn, a. mince, menu, clair; rare; grêle; -e Milch, f. lait clair, m.; -er Faden, m. fil effilé, fil délié, m.; -e Leinwand, f. toile claire, f.; meine Haare werden –, mes cheveux deviennent rares; -er Stoff, étoffe légère, f.; -es Blut, du sang subtil, m.; – machen, rendre mince, amincir, éclaircir; raréfier; – werden, devenir menu, se diminuer, s'éclaircir; -bärtig, a. à peu de barbe; -beinig, a. à jambes menues; -bier, n. petite bière, f.; -haarig, a. qui a les cheveux clairs; -häutig, a. qui a la peau déliée.
Dünnheit, Dünne, f. ténuité, gracilité, subtilité; maigreur; rareté, f.
Dünnhülſig, a. qui a les cosses minces; -leibig, a. efflanqué, élancé; -ſchalig, a. qui a l'écale déliée; -ſchenkelig, a. qui a les cuisses grêles.
Dünnung, f. flanc, m.
Dúnſt, m. (pl. Dünſte) vapeur, exhalaison; fumée; moufette, f.; einem einen blauen – vormachen, donner une colle, ou bourde à qn.; -artig, a. en forme de vapeur, vaporeux; -bläschen, n. bulle de vapeur, f.
Dúnſten, vn. transpirer.
Dünſten, va. faire évaporer.
Dúnſtig, a. vaporeux.
Dúnſtkreis, m. atmosphère, f.
Duodéz, adv. in –, in-douze; -band, m. livre in-douze, in-douze, m.; -fürſt, m. principicule, m.
Duplík, f. duplique, f.
Duplíren, va. doubler.
Dür, n. ton majeur, m.
Durch, prp. par, à travers; moyennant, au moyen de; – und –, d'outre en outre; de part en part; tout-à-fait; – und – kennen, connaître à fond; fig. – die Finger ſehen, passer qc. à qn.; – die Brille leſen, lire à travers les lunettes; – das ganze Jahr, pendant toute l'année; gehen, reiten, fließen –, traverser qc.; meine Schuhe ſind –, mes souliers sont usés, percés. [fig. corriger.
Dúrchackern, va. bien labourer;
Dúrcharbeiten, va. bien travailler; ſich –, v. pr. se faire jour; se frayer une route à travers; ſich durch alle Hinderniſſe –, surmonter, vaincre, franchir tous les obstacles.
Durchaús, adv. absolument, entièrement, tout-à-fait; – nicht, nullement, aucunement, point du tout; ich werde es – nicht thun, je n'en ferai rien.
Dúrchbauſchen, va. poncer.
Durchbében, va. faire tressaillir.
Dúrchbeißen, va. irr. percer d'outre en outre en mordant; fig. fam. ſich –, se tirer d'affaire.
Dúrchbeizen, va. et n. corroder d'outre en outre.
ſich Dúrchbetteln, v. pr. gagner sa vie en mendiant.
Dúrchbeuteln, va. bluter.
Dúrchblaſen, va. irr. souffler par ..., souffler au travers de ...
Dúrchblättern, va. feuilleter, parcourir. [rosser.
Dúrchbläuen, va. fam. gourmer,
Dúrchblick, m. échappée de vue, f.
Dúrchblicken, vn. paraître à travers, regarder à travers; percer.
Dúrchblinken, vn. briller, reluire au travers de qc.
Durchblitzen, vn. et a. percer; fendre, sillonner, rayonner.
Durchbóhren, va. percer, perforer; mit dem Degen –, enferrer, enfiler; -d, a. perçant, pénétrant.
Dúrchbóhrung, f. perforation, f.
Dúrchbraten, va. et n. rôtir suffisamment.
Dúrchbrechen, va. et n. irr. percer, rompre; se faire jour; durchbrochene Arbeit, f. ouvrage à jour, m.
Dúrchbrennen, va. et n. irr. percer en brûlant; fig. fam. prendre la clef des champs; seinen Gläubigern –, planter là ses créanciers.
Dúrchbringen, va. irr. faire passer par ...; fig. conserver; prodiguer; sein Vermögen –, manger son bien; ſich –, v. pr. gagner sa vie.
Dúrchbringung, f. dissipation, f.
Dúrchbruch, m. rupture, brèche, f.; percement, m.; – der Zähne, sortie des dents, f.; zum – kommen, se faire jour; – (eines Fluſſes), débordement, m.
Durchdácht, a. médité, approfondi, mûrement pesé.
Durchdénken, va. irr. méditer, digérer; approfondir, réfléchir mûrement sur qc., examiner à fond.
ſich Dúrchdrängen, v. pr. fendre la presse, se faire jour, percer la foule.
Durchdringen, va. et n. irr. pénétrer, percer, se faire jour, fendre la presse; mit ſeiner Meinung durch–, faire prévaloir son opinion. [çant.
Dúrchdringend, a. pénétrant, perDúrchdringlich, a. perméable; -keit, f. pénétrabilité, f.
Dúrchdringung, f. pénétration, f.; suintement, m.
Dúrchdrücken, va. passer à travers qc. en pressant; ſich –, v. pr. percer la foule.
Durchdüften, va. parfumer.
Dúrchdünſten, va. transpirer.
Dúrcheilen, vn. passer à la hâte; -ellen, va. parcourir.
Durcheinánder, adv. confusément, pêle-mêle; sans choix; sens dessus dessous; –, n. pêle-mêle, m. confusion, f.
Dúrchfahren, vn. et -fähren, va. irr. parcourir, passer, ou traverser en voiture, ou en bateau; unter einer Brücke –, croiser un pont.
Dúrchfahrt, f. passage, m. traversée; porte-cochère (d'une maison), f.
Dúrchfall, m. diarrhée, f.
Dúrchfallen, vn. irr. tomber au travers de qc.; fam. essuyer un refus; avoir un billet blanc; être refusé (à l'examen); ne pas

réussir; tomber, faire fiasco, échouer (une pièce de théâtre).

Dúrchfaulen, vn. pourrir entièrement.

Dúrchfechten, va. irr. défendre, venir à bout; ſich —, v. pr. se faire jour l'épée à la main; fam. voyager en mendiant.

Dúrchfeilen, va. percer avec la lime. [ler.

Durchfeúchten, va. tremper, mouil-

Durchfléchten, va. irr. entrelacer; durchflochtene Arbeit, f. entrelacs, m. pl.

Dúrchfliegen, vn. et -flégen, va. irr. voler par, voler au travers; fig. parcourir.

Dúrchfließen, vn. et -flößen, va. irr. couler, passer par; traverser, parcourir, arroser.

Dúrchflug, m. (pl. -flúge) passage rapide, m. traversée, f.

Dúrchfluß, m. (pl. -flüſſe) passage de l'eau, cours, m.

Durchfórſchen, va. pénétrer, approfondir, examiner, sonder.

Durchfórſchung, f. recherche, perquisition, f.

Dúrchfragen, va. questionner l'un après l'autre.

Dúrchfreſſen, -fréſſen, va. irr. percer en rongeant, corroder; fig. ſich —, v. pr. vivre aux dépens d'autrui, courir les tables.

Dúrchfrieren, vn. irr. geler entièrement, être transi de froid; -frieren, va. pénétrer, engourdir.

Dúrchfuchteln, va. battre à coups d'épée.

Dúrchfuhr, f. passage, m.

Dúrchführen, va. transporter, mener, conduire; fig. achever; exécuter, accomplir, mener à bonne fin.

Dúrchführung, f. exécution, f.

Dúrchfuhrzoll, m. droits de passage, m. pl. transit, m. [dre.

Durchfúrchen, va. sillonner, fen-

Dúrchfüttern, va. nourrir pendant l'hiver; -füttern, doubler entièrement.

Dúrchgang, m. (pl. -gänge) passage; transit (de marchandises); enger —, défilé, m.; hier iſt kein —, on ne passe pas par ici.

Dúrchgängig, a. fig. commun, général, universel; —, adv. communément, généralement, partout. [sage, m. pl.

Dúrchgangszoll, m. droits de pas-

Dúrchgärben, va. passer bien (les peaux); fig. rosser.

Dúrchgehen, vn. irr. passer par ...; percer, traverser; s'enfuir, échapper, déserter; fig. passer, être admis; ſeine Meinung ging durch, son opinion fut reçu, son avis fut accueilli; —, va. passer, user, blesser en marchant; fig. parcourir, repasser, examiner (un compte); genau —, éplucher; noch einmal —, retoucher; —, n. passage, m. révision, f.

Dúrchgehends, adv. généralement, partout.

Dúrchgießen, va. irr. verser, passer par; faire passer par.

Dúrchglänzen, vn. briller à travers; -glänzen, va. pénétrer, remplir de son éclat.

Dúrchgleiten, vn. glisser à travers.

Dúrchglitzern, vn. étinceler à travers.

Dúrchglühen, va. faire rougir dans le feu; -glühen, fig. enflammer.

Dúrchgraben, -grä̈ben, va. irr. creuser, trouver; ſich —, v. pr. se faire jour en creusant.

Dúrchgreifen, vn. irr. passer la main par ...; fig. trancher net; -des Mittel, n. remède énergique, décisif, efficace, péremptoire, m.

Dúrchgucken, vn. fam. voir à travers. [soire, f.

Dúrchguß, m. couloir, m. pas-

Dúrchhaben, va. irr. avoir fini, avoir achevé.

Dúrchhacken, ſ. Durchhauen.

Dúrchhálten, va. retentir.

Dúrchhämmern, va. bien marteler, marteler d'un bout à l'autre.

Dúrchhau, m. (for.) percée, f.

Dúrchhauen, va. irr. couper en deux, percer; rosser, fouetter; ſich —, v. pr. se faire jour l'épée à la main.

Dúrchhecheln, va. affiner, sérancer; fig. critiquer, censurer.

Dúrchheizen, va. bien chauffer.

Dúrchhelfen, va. irr. aider à qn. à passer; assister, secourir qn.; aider à qn. à gagner sa vie; mettre en sûreté; ſich —, v. pr. se tirer d'affaire. [ner.

Durchhéllen, va. éclairer, illumi-

Durchheúlen, va. remplir de ses hurlements; bruire.

Durchhöhlen, va. creuser, percer.

Durchhúpfen, va. parcourir en sautant. [courir en errant.

Durchírren, va. errer par ..., par-

Durchjágen, va. chasser par ..., parcourir rapidement; dúrch-, vn. traverser rapidement, passer par. [trer de froid.

Durchkälten, va. morfondre, pénétrer.

Durchkämmen, va. bien peigner.

Dúrchkämpfen, va. eine Sache —, faire réussir une affaire; ſich —, v. pr. se faire jour en combattant; surmonter (des difficultés).

Dúrchkarbatſchen, ſ. Durchprügeln.

Dúrchkäuen, va. bien mâcher.

Dúrchklettern, vn. grimper par quelque ouverture.

Dúrchklopfen, va. faire passer en battant dessus.

Dúrchkneten, -knéten, va. pétrir bien; voguer.

Durchknúpfen, va. renouer.

Dúrchkochen, va. bien cuire, faire bien cuire.

Dúrchkommen, vn. irr. passer par ...; percer; fig. échapper à ...; glücklich —, l'échapper belle; mit etw. —, venir à bout de qc.; se tirer d'affaire à l'aide de qc.; mit dieſer Entſchuldigung werden Sie nicht —, cette excuse ne vous sauvera pas; être reçu (à l'examen); réussir. [voir passer.

Dúrchkönnen, vn. irr. fam. pou-

Dúrchkoſten, va. goûter l'un après l'autre. [tant.

Dúrchkratzen, va. écorcher en grat-

Dúrchkreúzen, va. croiser; fig. traverser, contrarier.

Durchkreúzung, f. croisement, m.

Dúrchkriechen, vn. irr. ramper par, se fourrer par ...; se glisser par, passer par; -kréchen, va. fureter.

Dúrchlangen, ſ. Durchreichen.

Durchlármen, va. passer (la nuit) en criant.

Dúrchlaſſen, va. irr. laisser passer; passer, couler.

Dúrchlaucht, f. Altesse, f. (titre).

Durchlaúchtig, **Durchlaúchtigſt**, a. sérénissime.

Dúrchlaufen, vn. irr. passer en courant, passer par ...; percer; —, va. parcourir, déchirer, user en courant; -laufen, fig. se répandre, parcourir; ſich die Füße dúrch-, se faire mal aux pieds à force de courir.

Durchlében, **Dúrch-**, va. passer un temps; éprouver; traverser une époque.

Dúrchlernen, va. apprendre d'un bout à l'autre, apprendre tout, tous les ...

Dúrchleſen, va. irr. lire d'un bout à l'autre, lire tout, lire en entier; finir la lecture de; wieder —, relire; flüchtig —, parcourir.

Durchléſung, f. lecture, f.

Dúrchleuchten, vn. entreluire; fig. se laisser entrevoir, se déceler, se trahir, percer; -leúchten, va. éclairer entièrement, partout.

ſich **Dúrchliegen**, v. pr. irr. s'écorcher à force d'être couché ou alité.

Durchlöchern, va. trouver, percer.

Durchlüften, va. éventer, aérer.

ſich **Dúrchlügen**, v. pr. irr. se tirer d'affaire par des mensonges.

Dúrchmachen, va. fam. parcourir; achever; er hat alle Schulen durchgemacht, il a fait toutes ses classes; fig. er hat ſchon viel durchgemacht, il a passé par de rudes épreuves. [sage, m.

Dúrchmarſch, m. marche, f. pas-

Durchmarſchíren, vn. marcher, passer par. [ciseau.

Dúrchmeißeln, va. percer avec le

Durchméngen, va. entremêler.

Dúrchmeſſen, va. irr. mesurer d'un bout à l'autre; -méſſen, fig. parcourir.

Dúrchmeſſer, m. diamètre, m.

Durchmíſchen, ſ. Durchmengen.

Dúrchmüſſen, vn. irr. être obligé de passer ...

Dúrchmuſtern, va. passer en revue; fig. critiquer.

Dúrchnagen, -nägen, va. percer en rongeant. [piquer.

Durchnähen, va. contrepointer,

Durchnäſſen, va. tremper, humecter entièrement; ich bin ganz

durchnäßt, je suis tout mouillé; Dürch-, vn. percer.
Dürchpassiren, va. passer par.
Dürchpatschen, va. patauger. [ler.
Dürchpeitschen, va. fouetter, étril-
Dürchpfeifen, -pfeifen, va. siffler d'un bout à l'autre; —, vn. siffler par.
Dürchpflügen, va. bien labourer; -pflügen, rompre (la vague), sillonner (la mer).
Dürchpreſſen, va. passer en pressurant. [après l'autre.
Dürchprobiren, va. essayer l'un
Dürchprügeln, va. rosser bien.
Dürchräuchern, va. bien fumer; pénétrer de fumée; -räuchern, parfumer; enfumer.
Dürchrauſchen, vn. -raüſchen, va. traverser avec bruit.
Dürchrechnen, va. calculer, supputer; noch einmal —, repasser.
Dürchrechnung, f. calcul, m. supputation, f.
Dürchregnen, v. imp. percer; -règnen, va. tremper, percer de la pluie.
Dürchreiben, va. irr. passer en broyant, percer en frottant, user; écorcher, trouer. [par...
Dürchreichen, va. tendre, présenter
Dürchreiſe, f. passage, m.
Dürchreiſen, vn. traverser, passer par; -reiſen, va. traverser, parcourir.
Dürchreiſender, m. passant, m.
Dürchreißen, -reißen, va. irr. déchirer d'un bout à l'autre; —, vn. se déchirer.
Dürchreiten, va. et n. irr. passer, ou traverser à cheval; déchirer en allant à cheval; se blesser en allant à cheval; -reiten, parcourir.
Dürchrennen, -rénnen, va. et n. traverser, parcourir, courir par...; mit dem Degen —, enfiler, percer.
Dürchrieſeln, vn. ruisseler par; -rieſeln, va. traverser (en ruisselant). [couler par...
Dürchrinnen, vn. irr. couler, s'é-
Dürchritt, m. passage à cheval, m.
Dürchrollen, vn. traverser en roulant, rouler par; -rollen, va. parcourir en roulant; ébranler.
Dürchroſten, vn. se rouiller entièrement.
Dürchröſten, va. bien rôtir.
Dürchrudern, vn. passer en ramant; -rudern, va. passer à l'aide de la rame.
Dürchrühren, va. remuer bien; passer (des pois etc. par la passoire). [cahoter.
Dürchrütteln, va. bien secouer,
Dürchſägen, va. couper avec la scie, scier. [saler.
Dürchſalzen, Dürch—, va. bien
Dürchſäuern, vn. être tout pénétré de levain; wohl — laſſen, bien faire aigrir; -ſäuern, va. aigrir, pénétrer d'aigreur.
Dürchſchaffen, va. transporter, conduire par...
Dürchſchallen, vn. se faire entendre, retentir; -ſchällen, va. retentir.
Dürchſchauen, vn. voir par .... regarder à travers qc.; -ſchauen, va. voir, examiner; fig. pénétrer, deviner; ein Geheimniß —, percer un secret.
Dürchſchauern, va. faire frissonner, secouer, pénétrer, glacer.
Dürchſchaufeln, va. remuer (le blé).
Dürchſcheinen, vn. irr. luire à travers, entreluire; percer les nuages. [diaphane.
Dürchſcheinend, a. transparent,
Dürchſcheuern, va. percer, écorcher, user, ou déchirer en frottant. [pousser par...
Dürchſchieben, va. irr. passer,
Dürchſchießen, vn. irr. passer rapidement; —, va. percer d'un coup de fusil; -ſchießen, va. percer en tirant; passer une balle à travers le corps; ein Buch —, interfolier un livre; (imp.) interligner.
Dürchſchiffen, vn. traverser en naviguant; -ſchiffen, va. traverser, parcourir en naviguant.
Dürchſchimmern, vn. luire au travers; entreluire; fig. le laisser voir, se trahir, percer; -ſchimmern, va. remplir de lumière. [mant.
Dürchſchläfen, va. passer en dor-
Dürchſchlag, m. (pl. -ſchläge) ouverture, f.; (cuis.) passoire, couloire, f. égouttoir, m. [m.
Dürchſchlageiſen, n. emporte-pièce,
Dürchſchlagen, va. irr. passer par le passoir; battre bien; (méd.) opérer: das Papier ſchlägt durch, le papier boit; Erbſen —, passer des pois; ſich —, v. pr. se faire jour en combattant; ſich fümmerlich —, gagner péniblement sa vie.
Dürchſchlängeln, va. serpenter dans; aller en serpentant à travers; ſich dürch-, v. pr. s'étendre en serpentant.
Dürchſchleichen, vn. irr. s'en aller secrètement; ſich —, v. pr. se glisser par ..., passer secrètement par; -ſchleichen, va. parcourir à pas de loup, se glisser à travers, rôder par.
Dürchſchleppen, va. traîner, faire passer. [lacer.
Dürchſchlingen, va. irr. entre-
Dürchſchlitzen, -ſchlitzen, va. fendre, taillader.
Dürchſchlüpfen, vn. se glisser, se couler par ...; s'échapper; -ſchlüpfen, va. se glisser dans.
Dürchſchmettern, va. écraser; retentir.
Dürchſchneiden, -ſchneiden, va. irr. couper en deux; trancher, fendre. [vers.
Dürchſchneien, v. imp. neiger à tra-
Dürchſchnitt, m. coupure, coupe, f.; im —, l'un portant l'autre, l'un dans l'autre; -lich, a. et adv. en moyenne; -ſlinie, f. ligne diamétrale, f.; -ſpreiſ, m. prix moyen, m.; -ſumme, f. somme moyenne, f.; -szahl, f. nombre moyen, m.
Dürchſchnüffeln, va. fourrer le nez. [parcourir à grands pas.
Dürchſchreiten, va. irr. mesurer,
Dürchſchuß, m. (tiss.) trame; (imp.) interligne, f. [remuer.
Dürchſchütteln, va. bien secouer,
Dürchſchütten, va. verser par...
Dürchſchüttern, va. ébranler, agiter fortement.
Dürchſchwärmen, va. passer dans la débauche; courir çà et là (dans un lieu).
Dürchſchweifen, va. courir çà et là (dans un pays).
Dürchſchweißen, va. corroyer bien.
Dürchſchwimmen, vn. et -ſchwimmen, va. irr. passer à la nage.
Dürchſchwitzen, va. et n. mouiller entièrement de sueur; suer par tout le corps.
Dürchſegeln, vn. et -ſégeln, va. passer, ou traverser à la voile; parcourir, fendre.
Dürchſehen, vn. irr. voir, ou regarder à ou au travers; —, va. irr. revoir, parcourir; genau —, visiter exactement, examiner.
Dürchſeihen, va. filtrer, couler.
Dürchſeihung, f. filtration, colature, f.
Dürchſein, vn. irr. fam. avoir fini, avoir achevé; être au bout; être percé; être sauvé.
Dürchſetzen, va. passer; fig. venir à bout de qc., faire réussir; ich werde es —, j'y réussirai.
Dürchſeufzen, va. passer à gémir.
Dürchſicht, f. révision, f.; examen, m.; vue, f. [jour.
Dürchſichtig, a. transparent; à
Dürchſichtigkeit, f. transparence, f.
Dürchſickern, -ſiekern, vn. suinter.
Dürchſieben, va. cribler, sasser, tamiser.
Dürchſingen, va. chanter jusqu'au bout; -ſingen, va. passer en chantant; remplir de ses chants.
Dürchſitzen, va. irr. trouer, ou déchirer à force d'être assis dessus; passer à faire qc.; ſich —, v. pr. se blesser à force d'être assis. [par...
Dürchſollen, vn. irr. devoir passer
Dürchſpähen, va. épier, examiner d'un œil curieux. [en deux.
Dürchſpalten, -ſpälten, va. fendre
Dürchſpicken, va. entrelarder.
Dürchſpielen, va. jouer d'un bout à l'autre, jouer tout; passer à jouer, passer en jouant.
Dürchſpießen, va. percer d'outre en outre, transpercer.
Dürchſprechen, va. discuter à fond.
Dürchſprengen, vn. et -ſprèngen, va. passer au grand galop.
Dürchſpringen, vn. irr. sauter par, sauter au travers; se fendre.
Dürchſtänkern, va. fig. fouiller, fureter; -ſtänkern, empuantir, infecter.
Dürchſtechen, vn. irr. et -ſtéchen, va. irr. percer, piquer; couper (une digue).

Dürchſtecken, va. passer ..., passer au travers.
ſich Dürchſtehlen, v. pr. irr. se dérober furtivement.
Dürchſteigen, vn. passer, ou sortir par; -ſteigen, va. parcourir, traverser en montant. [cée, f.
Dürchſtich, m. percement, m. perDürchſtöbern, Dürchſtören, va. fureter, fouiller.
Dürchſtoßen, -ſtößen, va. irr. pousser à travers, percer.
Dürchſtrählen, va. et Dürch–, vn. rayonner au travers de ...
Dürchſtreichen, Dürch –, va. et n. irr. rayer, barrer, canceller; parcourir, passer; das Gehölz –, battre le bois.
Dürchſtreifen, va. courir, parcourir; (mil.) battre l'estrade.
Dürchſtreuen, va. fig. parsemer.
Dürchſtrömen, vn. et -ſtrömen, va. couler, ou passer rapidement par ...
Dürchſtudiren, va. bien étudier, passer à étudier.
Dürchſtürmen, vn. et -ſtürmen, va. passer avec impétuosité.
Dürchſtürzen, vn. et a. tomber précipitamment par ..., précipiter par ... [ter, visiter.
Dürchſuchen, va. fouiller, fureDürchſuchung, f. perquisition, visite, f.
Dürchtanzen, vn. et -tänzen, va. passer en dansant; déchirer en dansant.
Dürchtaümeln, vn. et a. passer en chancelant par ...; passer en folies. [en orgies.
Dürchtöben, va. passer (la nuit)
Dürchtönen, vn. et -tönen, va. retentir à travers, percer.
Dürchtraben, vn. et -träben, va. trotter par ...
Dürchtragen, va. porter à travers.
Dürchträumen, va. passer à rêver. [par ..., mener par ...
Dürchtreiben, va. irr. chasser
Dürchtreten, va. irr. user en marchant dessus; enfoncer.
Dürchtrieben, a. rusé, fin; espiègle.
Dürchtriebenheit, f. ruse, finesse, rouerie; espièglerie, f.
Dürchtropfen, Dürchtröpfeln, vn. sortir goutte à goutte.
Dürchwachen, va. passer à veiller.
Dürchwachſen, vn. irr. et -wächſen, va. irr. traverser en croissant, croître à travers; das Fleiſch, n. viande entrelardée, f.
ſich Dürchwagen, v. pr. oser passer par ...
Dürchwalken, va. fouler assez; fig. pop. rosser. [ser.
Dürchwällen, va. passer, traverDürchwamſen, va. fam. étriller, rosser.
Dürchwändeln, va. se promener par ... [parcourir, traverser.
Dürchwändern, va. et Dürch –, vn.
Dürchwanken, vn. traverser en chancelant.
Dürchwärmen, -wärmen, va. bien chauffer, pénétrer de chaleur.
Dürchwaſchen, va. et n. irr. déchirer à force de laver; ſich die Hände –, s'écorcher les mains à force de laver.
Durchwäſſern, Dürch –, va. imbiber, abreuver.
Dürchwaten, vn. et -wäten, va. passer à gué. [tre]mêler.
Dürchweben, va. entrelacer, (en-
Dürchweg, m. passage, m.
Dürchweg, adv. généralement, en général, toujours et partout.
Dürchwehen, vn. et -wehen, va. souffler par, balayer, transir.
Dürchweichen, vn. s'amollir entièrement, être imbibé; -weichen, va. amollir entièrement, imbiber.
Dürchweinen, va. passer en pleurs.
Dürchwerfen, va. irr. jeter par ou à travers, cribler.
Dürchwichſen, va. fig. fam. rosser.
Dürchwinden, va. irr. passer par ... en tortillant; -winden, entrelacer; ſich dürch-, v. pr. fig. se tirer d'affaire, se faire jour à travers.
Dürchwintern, va. hiverner; conserver pendant l'hiver.
Dürchwirken, va. entrelacer; pétrir (la pâte).
Dürchwiſchen, vn. s'échapper.
Dürchwollen, vn. irr. vouloir passer.
Durchwühlen, Dürch-, va. fouiller partout, bouleverser, vermiller; ſich –, v. pr. percer en fouillant.
Durchwühlung, f. fouille, f.
Durchwürzen, va. bien épicer, assaisonner.
Dürchzählen, va. compter un à un; (imp.) collationner. [calquer.
Dürchzeichnen, va. contre-tirer,
Dürchzeichnung, f. calque, f.
Durchziehen, va. irr. et Dürch-, vn. voyager par; passer par ou à travers; traverser (une poutre); fig. railler qn.; ein Land –, parcourir un pays.
Durchziſchen, va. passer en ſiflant par; fendre.
Durchzittern, va. faire trembler, faire osciller, faire vibrer.
Dürchzoll, ſ. Durchgangszoll.
Durchzücken, va. faire palpiter; sillonner. [m.
Dürchzug, m. (pl. -züge) passage,
Dürchzwängen, va. faire passer par force; ſich –, v. pr. fendre la foule.
Dürfen, vn. irr. oser, avoir la permission; devoir, pouvoir; ich darf nicht, il m'est défendu; wenn ich bitten darf, s'il vous plaît; Sie – es nur ſagen, vous n'avez qu'à le dire.
Dürftig, a. indigent, pauvre.
Dürftigkeit, f. indigence, pauvreté, disette, f.; in – gerathen, tomber dans l'indigence.
Dürr, a. sec, aride, maigre; -es Holz, n. bois mort, m.; – werden, devenir sec, sécher; mit -en Worten, crûment; -heinig, a. qui a les jambes grêles.
Dürre, f. sécheresse, aridité, f.
Dürr|ſucht, f. crinon, m.; -ſucht, f. marasme, m. atrophie, f.
Dürſt, m. soif; altération, f.; den – löſchen, éteindre la soif; étancher la soif; – nach Rache, soif de la vengeance; – verurſachen, altérer; den – verhalten, rester sur sa soif; nur nach – trinken, ne boire qu'à sa soif.
Dürſten, Dürſten, vn. et imp. avoir soif, être altéré.
Dürſtig, a. qui a soif, altéré.
Dürſt|löſchend, -ſtillend, a. désaltérant. [sement, m.
Düſel, m. fam. vertige; étourdiſſelig, a. abasourdi.
Düſeln, vn. être abasourdi.
Düſter, a. sombre, morne.
Düſterheit, f. obscurité, f.
Dütchen, n. petit cornet, m.; -krämer, m. mépr. petit mercier, m.
Düte, Düte, f. cornet, m.
Düten, vn. fam. corner; -ſchnecke, f. cornet, m. [m.
Dützbruder, m. ami qu'on tutoie,
Dützen, va. tutoyer; –, n. tutoiement, m.
Dützend, n. douzaine, f.; zwölf –, grosse, f.; -weiſe, adv. par douzaines, à la douzaine.
Dynämik, f. dynamique, f.
Dynämiſch, a. dynamique.
Dynaſt, m. dynaste, m.

E.

E, n. (mus.) mi, m.
Ebbe, f. basse marée, f. reflux, m.; -anker, m. ancre de jusant, f.
Ebben, vn. refouler; es ebbt, la marée descend, il y a jusant, la mer refoule.
Eben, a. égal, plat, plain; – machen, aplanir; zu -er Erde, au rez-de-chaussée; -es Feld, rase campagne, f.; -e Fläche, surface plane, f.; –, adv. justement, précisément; – der, – die, – dieſelben, le même, la même, les mêmes; – daſelbſt, dans le même lieu; – ſo, de même; – ſo groß, aussi grand ...; – ſo viel, tout autant; – ſo wenig, tout aussi peu; er iſt – ſo groß als ich, il est aussi grand que moi; – wollte ich es ſagen, j'allais le dire; Sie kommen – recht, vous venez tout à propos; da kommt er – her, le voilà qui vient; er iſt – nach Hauſe gekommen, il vient de rentrer; wir gehen – fort, nous allons partir.
Ebenbaum, m. ébénier, m.
Eben|bild, n. image, f. portrait, m.; er iſt das – ſeines Vaters, il ressemble à son père; -bürtig, a. égal par la naissance; -bürtigkeit, f. égalité de naissance, f.
Ebendaſelbſt, ſ. Eben. [m.
Ebene, f. plaine, f.; (géom.) plan,
Ebenen, va. unir, aplanir, égaler
Ebenfalls, adv. de même, pareillement, aussi, également.

Ebenholz, n. bois d'ébène, m. ébène, f.
Ebenmaß, n. proportion, symétrie, f.; -mäßig, a. symétrique, proportionné.
Eber, m. verrat, m.; wilder –, sanglier, m.; -eſche, f. cormier, sorbier sauvage, m.
Eberhard, m. E(é)verard, m.
Ebro, m. E(é)bre, m.
Echo, n. écho, m.
Echt, a. véritable, vrai, pur, naturel; authentique; de bon aloi; -heit, f. vérité, authenticité, pureté, bonté, f.
Eckapfel, m. calville, m.; -balken, m. poteau cornier, m.
Eckchen, n. petit coin, m.; fig. petite distance, f.
Ecke, f. coin; angle, m.; fig. petite distance, f.; – einer Tuches, carne d'une table, f.; – einer Straße, carrefour d'une rue, coin d'une rue, m.; an allen -n, en tous lieux, partout; in allen -n und Enden, dans les coins et recoins; -nſteher, m. commissionnaire, m.
Eckfeile, f. lime angulaire, f.; -fenſter, n. fenêtre de coin, f.; -haus, n. maison du coin, f.
Eckig, a. anguleux, à cornes; angueux.
Eckkammer, f. chambre du coin, f.; -loch, n. (bill.) blouse du coin, f.; -pfeiler, m. pilastre cornier, m.; butée, culée (d'un pont), f.; -pfoſten, m. poteau cornier, m.; -ſaule, f. colonne angulaire, f.; -ſchrank, m. encoignure, f.; -ſparren, m. arétier, m.; -ſtänder, m. poteau cornier, m.; -ſtein, m. pierre d'encoignure, pierre de refend; borne (d'une maison), f.; -ſtube, f. chambre du coin, f.; -tiſch, m. table placée dans un coin, f.; -zahn, m. coin, m. dent du coin, f.; -zierath, m. coins, oreillons, m. pl.; -zimmer, f. Edmée.
Edel, a. noble; généreux, précieux; -dame, f. dame noble, f.; -falke, m. faucon gentil, m.; -fräulein, n. demoiselle noble, f.; -geſinnt, -herzig, a. généreux; -hof, m. terre seigneuriale, f.; -knabe, m. page, m.; -mann, m. (pl. -leute) gentilhomme, cavalier, m.; -männiſch, a. noble, de gentilhomme, cavalier; -muth, m. générosité, noblesse de cœur, f.; -müthig, a. généreux, noble; -ſinn, m. sentiments nobles, m. pl.
Edelſtein, m. pierre précieuse, f.; unechter –, faux brillant, m.; -e, pl. pierreries, f. pl.; -handel, m. joaillerie, f.; -händler, m. joaillier, bijoutier, m.; -ſchneider, m. lapidaire, m.
Edelſthat, f. action noble, f.; -wild, n. bêtes fauves, f. pl.
Edict, n. édit, m.
Edictalcitation, -ladung, f. ajournement personnel, m.
Edinburg, E(é)dinbourg.
Edle(r), m. noble; notable, m.
Edmund, m. Edmond, m.
Eduard, m. E(é)douard, m.
Effect, m. effet, m.; -en, pl. effets, m. pl. hardes, f. pl. [ter.
Effectuiren, va. effectuer, exécuEger, E é gre.
Egeria, f. E(é)gérie, f.
Egge, f. herse, f.
Eggen, va. herser; –, n. hersage, m.
Egger, m. herseur, m.
Egidius, m. E é lioi, m.
Eginhard, m. E é ginard, m.
Egoismus, m. égoïsme, m.
Egoiſt, m. égoïste, m.
Ehe (Ehen), adv. avant, antérieurement à, plutôt; je eher je lieber, le plus tôt sera le meilleur (le mieux); eheſter Tage, au premier jour.
Ehe, f. mariage, m. noces, f. pl.; Kinder erſter –, n. pl. enfants du premier lit, m. pl.; in den Stand der – treten, entrer en mariage; die – brechen, rompre, ou violer la foi du mariage; außer der – leben, vivre dans le célibat; -band, n. lien conjugal, m.; -bett, n. lit nuptial, m.; -brechen, vn. irr. commettre un adultère; -brecher, m. -brecherin, f. adultère, m. et f.; -brecheriſch, a. adultère; -bruch, m. adultère, m.; -bund, m. -bündniß, n. union conjugale, f.; -dem, adv. ci-devant, autrefois, jadis; -feind, m. misogame, m.; -frau, f. femme, f.; -gatte, -gemahl, m. mari, époux, m.; -gattin, -gemahlin, f. épouse, compagne, f.; -geſtern, adv. avant-hier; -hälfte, f. fam. moitié, f. époux, m. épouse, f.; -herr, f. Ehegatte; -joch, n. joug du mariage, m.; -kreuz, n. fig. peines de mariage, f. pl.; -krüppel, m. fam. vieux pénard, m.; -leiblich, a. propre, légitime; -leute, pl. mariés, époux, m. pl.
Ehelich, a. conjugal, matrimonial; légitime.
Ehelichen, va. épouser; ſich –, v. pr. se marier.
Eheloß, a. non marié, garçon, fille, célibataire; -er Stand, m. célibat, m.; -loſigkeit, f. célibat, m.; -malig, a. ancien, du temps passé; ci-devant, ex ...; -maſe, f. Ehedem; -mann, m. mari, époux, m.; -paar, n. couple, m. mariés, m. pl.; -pacten, m. pl. contrat de mariage, m.
Ehern, a. d'airain (aussi fig.), de bronze.
Ehe|ſache, f. cause matrimoniale, f.; -ſchänder, m. adultère, m.; -ſcheidung, f. divorce, m.; -ſcheidungsklage, f. action en divorce, f. -ſcheu, f. misogamie, f.; -ſcheu, a. misogame; -ſegen, m. bénédiction nuptiale, f.; -ſtand, m. mariage, m.; in den – treten, se marier.
Eheſtens, adv. au plus tôt, au premier jour, prochainement.
Ehe|ſteuer, f. dot, f.; -ſtifter, m. instituteur de mariage, m.; -ſtiftung, f. institution de mariage, f.; -ſtreitigkeit, f. querelle entre mari et femme, f.; -teufel, m. trouble-mariage, Asmodée, m.; fig. mégère, f.; -verbindung, f. f. Ehebündniß; -verlöbniß, n. fiançailles, f. pl.; -vermächtniß, n. douaire préfix, m.; -verſprechen, n. promesse de mariage, f.; -vertrag, m. contrat de mariage, m.; -weib, n. f. Ehefrau.
Ehrbar, a. modeste, décent, honnête; honorable (titre); -barkeit, f. honnêteté, décence, modestie, f.; -begierde, f. ambition, gloire, f.; -begierig, a. ambitieux.
Ehre, f. honneur, m. gloire, réputation, f.; auf –! d'honneur! parole d'honneur! in -n, en tout honneur; mit -n, honorablement, glorieusement; Ihr Wort in -n, sauf votre honneur; er ſteht ſehr in -n, il est bien honoré; Ihnen zu -n, en votre honneur; bei meiner –, sur mon honneur; das iſt aller -n werth, cela mérite des éloges; mit -n zu melden, sauf votre respect; – ſei Gott! gloire à Dieu! die letzte – erweiſen, rendre les derniers honneurs; – wem – gebührt, à tous seigneurs tout honneur; er hat ſeine – im Leibe, il n'a ni cœur ni honneur; einem – erweiſen, faire des honneurs à qn.; auf – halten, avoir l'honneur en recommandation; in – halten, révérer, respecter; auf ſeine – halten, être jaloux de son honneur; ſich eine – daraus machen, s'en faire honneur; – mit etw. einlegen, avoir de l'honneur de qc.; einen bei der – angreifen, attaquer l'honneur de qn.; ein Mädchen wieder zu -n bringen, réparer l'honneur d'une fille. [vénérer.
Ehren, va. honorer, respecter, Ehrenſamt, n. honneur, emploi honorifique, m.; -bahn, f. carrière honorable, f.; sentier de la gloire, m.; -bett, n. lit d'honneur, m.; -bezeigung, f. respect, hommage, honneur, m.; -bürger, m. citoyen honoraire, m.; -dame, f. dame d'honneur, f.; -dienſt, m. civilité, f. honneur, m.; -erklärung, f. réparation d'honneur, f.; -feſt, a. très-honorable; -gedächtniß, n. monument, m.; -gehalt, m. pension honorifique, f.; -gericht, n. tribunal d'honneur, m.; -geſchenk, n. présent honoraire, m.; -haft, a. honorable; -haftigkeit, f. honorabilité, f.; -halber, adv. par honneur, par convenance, par étiquette; -handel, m. affaire d'honneur, f.; -klage, f. action en réparation d'honneur, f.; -kleid, n. habit de cérémonie, m.; -krankung, f. insulte, injure, f. outrage, m.; -kranz, m. couronne nuptiale, f.; -kuß, m. baiser de civilité, m.;

-legion, f. Légion d'honneur, f.; -mann, m. homme de bien, homme d'honneur, m.; -mitglied, n. membre honoraire, m.; -name, m. nom de qualité, titre, m.; -pforte, f. arc triomphal, m.; -preis, m. véronique, f.; -punkt, m. point d'honneur, m.; -räuber, m. calomniateur, diffamateur; séducteur, m.; -recht, n. droit honorifique, m.; -retter, m. défenseur de l'honneur, apologiste, m.; -rettung, f. apologie, f.; -rührig, a. injurieux, outrageant, diffamatoire, diffamant; -sache, f. affaire d'honneur, f. point d'honneur, m.; -säule, f. statue en l'honneur de qn., f.; -schänder, m. calomniateur; séducteur, m.; -schänderisch, a. calomnieux; -schändung, f. calomnie, diffamation, f.; -schuld, f. dette sur parole, f.; -schuß, m. salve, f.; -sold, m. honoraires, m. pl.; -staffel, f. Ehrenstufe; -stelle, f. dignité, place honorifique, f. honneur, poste honorable, m.; -strafe, f. peine infamante, f.; -stufe, f. degré d'honneur, grade, m.; -tag, m. jour de cérémonie, jour de noces, m.; -tanz, m. première danse de la mariée, f.; -titel, m. titre honorifique, titre d'honneur, m. qualité, f.; -voll, a. honorable; glorieux, plein d'honneur; -wache, f. garde d'honneur, f.; -werth, a. honnête, honorable; -wort, n. parole d'honneur, f.; sein — geben, engager sa parole d'honneur; -zeichen, n. marque d'honneur, décoration, f.

Ehrerbietig, a. respectueux; -erbietigkeit, -erbietung, f. respect, m. vénération, déférence, considération, révérence, f.; -furcht, f. vénération, f. profond respect, hommage, m.; -furchtsvoll, a. respectueux; -gefühl, n. -geiz, m. ambition, f.; -geizig, a. ambitieux.

Ehrlich, a. honnête, probe, loyal; -er Name, m. bonne renommée, f.; -es Begräbniß, les honneurs de la sépulture, m. pl.; eine -e Haut, une bonne pâte d'homme; sein -es Auskommen haben, avoir de quoi vivre honnêtement; es — meinen, agir de bonne foi (envers qn., mit einem); — zu Werke gehen, agir loyalement; so wahr ich — bin, foi d'honnête homme; — machen, rétablir l'honneur; légitimer (un enfant); réhabiliter (un soldat); er hat mich — bezahlt, il m'a payé exactement; -keit, f. honnêteté, probité, loyauté, bonne foi, f.

Ehrliebe, f. ambition honnête, f.; -liebend, a. qui aime l'honneur; ein homme d'honneur, m.; -los, a. et adv. sans honneur, infâme, diffamé, noté; -er Weise, d'une manière infâme; -losigkeit, f. infamie, f. déshonneur, m.; -sam, a. honnête; décent (fille), honorable; respectable (dame); -samkeit, f. honnêteté, f.; -sucht, f. ambition démesurée, gloire, f.; -süchtig, a. ambitieux; -vergessen, a. et adv. sans honneur, lâche; —, adv. lâchement; -vergessenheit, f. lâcheté, f.; -verletzend, a. outrageant, injurieux; -widrig, a. déshonorant; -würde(n), f. Révérence, f. (titre); -würdig, a. vénérable, respectable, révérend (titre).

Ei! int. ah! ha! eh! hé! tiens! ei was! allons donc!

Ei, n. œuf, m.; weiches —, œuf mollet, œuf à la coque, m.; gerührte Eier, pl. œufs brouillés, m. pl.; Eier auf Butter, pl. œufs pochés, m. pl.; das — will klüger sein als die Henne, c'est gros Jean qui en veut remontrer à son curé; Eier legen, pondre.

Eibe, f. Eibenbaum, m. if, m.

Eibisch, m. guimauve, althée, f.; -salbe, f. dialthée, f.

Eichapfel, m. pomme de chêne, noix de galle, f.

Eiche, f. Eichbaum, m. chêne, f.; junge —, chêneau, m.

Eichel, f. gland; trèfle (au jeu de cartes), m.; -förmig, a. glandiforme; -lese, -ernte, -mast, f. glandée, f.; -näpfchen, n. alvéole, m. cupule, calotte, f.

Eichen, va. ſ. Aichen.

Eichen, a. de chêne; -blatt, n. feuille de chêne, f.; -holz, n. bois de chêne, m.; -kranz, m. couronne de feuilles de chêne, f.; -laub, n. feuillage de chêne, m.; -rinde, f. écorce de chêne, f.; (tan.) tan, m.; -stamm, m. tige de chêne, f.; -wald, m. chênaie, forêt de chênes, f.

Eicher, ſ. Aicher.

Eichhorn, ſ. Eichhörnchen; -affe, m. sapajou jaune, m.

Eichhörnchen, n. écureuil, m.

Eichſchwamm, m. agaric de chêne, m.; -wald, ſ. Eichenwald.

Eid, m. serment, m.; einen — leiſten, faire, ou prêter serment; einen falſchen — ſchwören, faire un faux serment; in — und Pflicht nehmen, assermenter.

Eidam, m. gendre; beau-fils, m.

Eidbruch, m. violation de serment, f. parjure, m.; -brüchig, a. parjure; — werden, se parjurer; -bürgſchaft, f. caution juratoire, f.

Eidechſe, f. lézard, m.

Eiderdunen, f. pl. édredon, m.; -gans, f. oie à duvet, f.

Eidesablegung, f. prestation de serment, f.; -formel, f. formulaire de serment, m.; -leiſtung, f. prestation de serment, f.; -pflicht, f. foi juratoire, f. serment, m.

Eidgenoß, m. confédéré, m.; -genoſſenſchaft, f. confédération, f.; ſchweizeriſche —, confédération helvétique, f.; -genöſſiſch, a. de la confédération helvétique; fédéral.

Eidlich, a. juré, juratoire; fait avec serment; —, adv. par serment.

Eidotter, n. jaune d'œuf, moyeu, m.

Eidſchwur, m. serment, m.; -vergeſſen, a. parjure.

Eier|brühe, f. sauce aux œufs, f.; -gebackenes, n. brioche, f.; -händler, m. coquetier, m.; -kuchen, m. omelette, f.; -legen, n. ponte, f.; -legend, a. ovipare; -näpfchen, n. coquetier, m.; -ſchale, f. coque, f.; zerbrochene —, coquille, f.; -ſchaum, m. œufs battus, m. pl.; -ſtock, m. (an.) ovaire, m.; -tragend, a. (bot.) ovifère.

Eifer, m. zèle, empressement, m. ferveur, f.; emportement, m. ardeur, f.; in — gerathen, s'emporter.

Eifer, m. zélateur, m. ſporter.

Eifer(e)rig, a. zélé, empressé, fervent, emporté; —, adv. avec zèle, ardemment.

Eifern, vn. avoir, ou témoigner du zèle; s'emporter; gegen etw. —, déclamer contre qc.

Eifer|ſucht, f. jalousie, f.; -ſüchtelei, f. jalousie sans sujet, f.; -ſüchtig, a. jaloux (de, auf); ombrageux; — werden, prendre de la jalousie; — ſein, jalouser (qn., auf einen, qc., auf etw.), être jaloux, envieux de qn., de qc.

Eiform, f. forme ovale, f.; -förmig, a. ovale, oviforme, ovoïde.

Eifrig, ſ. Eiferig.

Eigen, a. propre; particulier, singulier; pointilleux, exact; -er Bote, m. exprès, m.; mit -er Hand, de sa propre main; er hat seinen -en Kopf, il est capricieux; ſich etw. zu — machen, s'approprier qc.; ſein -er Herr ſein, être à soi-même, ne dépendre de personne; in -er Perſon, en personne; -es Haar, cheveux naturels, m. pl.; ich habe mein -es Haus, j'ai une maison à moi; das iſt ſein -ſtes Weſen, c'est sa nature la plus intime; auf -e Hand, de son propre chef; ſie iſt ſehr —, elle a beaucoup d'ordre; -anſicht, f. autopsie, f.; -artig, a. singulier; -dünkel, m. présomption, f.; -händig, a. et adv. de ma (ta, sa etc.) main propre; en mains propres; -händig geſchrieben, autographe; -heit, f. propriété, singularité, f.; — einer Sprache, idiotisme, m.; — der franzöſiſchen, deutſchen, lateiniſchen, engliſchen Sprache, gallicisme, germanisme, latinisme, anglicisme, m.; -hülfe, f. légitime défense, f.; -liebe, f. amour propre, m.; -lob, n. louange de soi-même, f.; -macht, f. autorité privée, f. pouvoir arbitraire, m.; -mächtig, a. arbitraire; -name, m. (gr.) nom propre, m.; -nutz, m. intérêt personnel, égoïsme, m.; -nützig, a. intéressé, égoïste; —, adv. par intérêt; -nützigkeit, f. ſ. Eigennutz.

Eigens, adv. fam. exprès, particulièrement.

Eigenschaft, f. qualité, propriété, f.; caractère, m.; -en Gottes, attributs de Dieu, m. pl.; -swort, n. (gr.) adjectif, m.

Eigenſinn, m. caprice, entêtement, m. bizarrerie, obstination, opiniâtreté, f.; fig. ein kleiner —, un petit mutin, m.; -ſinnig, a. capricieux, entêté, opiniâtre; -thum, n.; propriété, f.; bien propre, m.; -thümer, m. -thümerin, f. propriétaire, m. et f.; -thümlich, a. propre; spécifique; particulier, caractéristique, singulier, étrange; -thümlichkeit, f. propriété, f.; — einer Sprache, — der franzöſiſchen ꝛc. Sprache, ſ. Eigenheit; -thumsrecht, n. propriété, f.

Eigentlich, a. propre; im -en Sinne, au propre; — verhält es ſich ſo, voilà précisément l'affaire; im -ſten Verſtande, au pied de la lettre; das -e Griechenland, la Grèce proprement dite; -er Werth, valeur intrinsèque, f.; —, adv. à vrai dire, à proprement parler, dans (par) le fait, dans le (au) fond.

Eigenſwille, m. volontés, f. pl. caprice, entêtement, m.; -willig, a. capricieux; obstiné, entêté, opiniâtre; -willigkeit, f. esprit volontaire, caprice, m. obstination, f.

ſich Eignen, v. pr. avoir les qualités nécessaires à ..., être propre à ..., convenir.

Eigner, ſ. Eigenthümer.

Eiland, n. ſ. Inſel.

Eiländer, m. insulaire, m.

Eilbote, m. courrier, m. estafette, f.

Eile, f. hâte, promptitude, précipitation, f.; in der —, à la hâte; in aller —, en toute hâte; ich habe —, je suis pressé; es hat keine —, rien ne presse, cela ne presse pas.

Eilen, vn. se hâter, se presser, se dépêcher; zu Hülfe —, voler au secours; fig. ins Verderben —, courir à sa perte; es eilt, cela presse; eile mit Weile! hâte-toi lentement!

Eilend, Eilends, adv. vite, en hâte, à la hâte, précipitamment.

Elf ꝛc., ſ. Elf ꝛc.

Eilfertig, a. hâté, prompt, empressé, diligent; —, adv. promptement, vite, à la hâte; -fertigkeit, f. hâte, précipitation, f.; -fuhre, f. roulage accéléré, célérifère, m.; -gut, n. marchandises à expédier ou expédiées à grande vitesse, f. pl.

Eilig, a. hâté, pressé, pressant, urgent, précipité, prompt; —, adv. en hâte, vite, promptement; - thun, avoir l'air pressé.

Eiligſt, adv. en grande hâte.

Eil|marſch, m. marche forcée, f.; -poſt, f. diligence; malle-poste, f. courrier, m.; -ſchritt, m. pas accéléré, m.; -wagen, m. ſ. Eilpoſt; -zug, m. train de grande vitesse, exprès, m.

Eimer, m. seau; muid (mesure), m.; ein — Wein, un eimer de vin; mit -n, à seaux, à verse; -chen, n. petit seau, m.; -weiſe, adv. par seaux etc.

Ein (Einer, Eine, Eines), art., a. et pron. un, une; même; irgend —, quelque; von -em Alter, de même âge; in Einem fort, sans cesse; Jahr aus Jahr —, d'année en année; ich weiß weder aus noch —, je ne sais où donner de la tête; es könnte -er glauben, on pourrait croire; das kommt -em fremd vor, cela nous paraît étrange; das thut -em wohl, cela nous fait du bien; das iſt mir -es, cela m'est égal; -es verſetzen, porter un coup; noch -s! encore un mot! sein — und Alles, tout ce qu'il a; querfeld —, à travers champs; wir werden — Gewitter bekommen, nous aurons de l'orage; -en kleinen Mund haben, avoir la bouche petite; er iſt — Deutſcher, il est Allemand, c'est un Allemand; wie — Fürſt, en prince; was für -e Freude! quelle joie! — hochedler Rath, le Conseil; unſer -er, -es, je, nous.

Einackern, va. couvrir de terre en labourant.

Einander, pron. l'un l'autre, les uns les autres, mutuellement, réciproquement; für —, l'un pour l'autre; mit —, ensemble; neben —, l'un à côté de l'autre; hinter —, nach —, de suite; unter —, confusément, en désordre, pêle-mêle; indifféremment; an — ſetzen, joindre, rapprocher; aus — ſetzen, décomposer, disjoindre; fig. expliquer; aus — gehen, se séparer; — lieben, s'aimer réciproquement, s'entr'aimer; — benachrichtigen, s'entr'avertir; — haſſen, se haïr l'un l'autre; gegen — halten, confronter; von — reißen, déchirer.

ſich Einarbeiten, in etw., v. pr. se mettre au fait de qc.; se familiariser avec...

Einarmig, a. manchot.

Einäſchern, va. réduire en cendres. [dres, f.

Einäſcherung, f. réduction en cen-

Einathmen, va. respirer, aspirer; —, n. Einathmung, f. respiration, aspiration, inspiration, f.

Einäsen, va. graver à l'eau forte.

Einäugig, a. borgne.

Einbalſamiren, va. embaumer.

Einbalſamirung, f. embaumement, m. [f.

Einband, m. (pl. -bände) reliure,

Einbändig, a. en un seul volume.

Einbanſen, va. entasser dans la grange.

Einbeinig, a. à une seule jambe.

Einbeißen, va. irr. mordre dans ...; fig. percer.

Einbekommen, va. irr. recevoir, faire des rentrées.

Einberufen, va. irr. convoquer; -berüfung, f. convocation, f.

ſich Einbetteln, v. pr. s'insinuer par des flatteries; Almoſen —, va. quêter.

Einbeuchen, va. encuver.

Einbiegen, va. irr. courber, ou plier en dedans; —, vn. rentrer dans le chemin; eingebog(e)ne Beine, des jambes cagneuses, f. pl.

Einbiegung, f. inflexion, f.

ſich Einbilden, v. pr. s'imaginer, se figurer; présumer; ſich etw. —, s'en faire accroire; se donner de grands airs; ſich etw. auf etw. —, faire vanité de qc.

Einbildung, f. imagination, présomption; chimère, f.; das iſt nur —, ce n'est qu'une idée; er hat eine zu große — von ſich, il a trop bonne opinion de lui-même; -skraft, f. imagination, fantaisie, force imaginative, f.

Einbinden, va. irr. lier, envelopper; ein Buch —, relier un livre; einem Pathen etw. —, faire un présent de baptême à un filleul; —, n. reliure, f.

Einblaſen, va. irr. souffler dans ...; fig. souffler, inspirer, suggérer.

Einbläſer, m. souffleur; instigateur, m. [gestion, f.

Einblaſung, f. fig. inspiration, sug-

Einblätterig, a. (bot.) monopétale; monophylle; unifolié.

Einbläuen, va. fig. fam. inculquer; [quer.

Einblumig, a. uniflore.

Einbrechen, va. irr. abattre, enfoncer; —, vn. s'abattre, se rompre, s'enfoncer; s'écrouler; forcer; mit der Nacht, à l'approche de la nuit; in einen Laden —, forcer une boutique; in ein Land —, faire une irruption dans un pays; in die Reihen —, enfoncer les rangs; —, n. rupture; effraction, f.; envahissement; écroulement, m.; tombée (de la nuit), f.

Einbrennen, va. et n. rég. et irr. marquer avec un fer chaud; (cuis.) roussir dans du beurre.

Einbringen, va. irr. porter dedans, rapporter; engranger (du blé); produire, valoir; wieder —, réparer, dédommager; Waaren —, importer, ou amener des marchandises; einen Dieb —, emprisonner un voleur; ſeinen Verluſt —, se dédommager.

Einbringen, n. Einbringung, f. production, réparation, introduction; importation, f.

Einbrocken, va. émier, émietter; tremper; fig. er hat etw. einzubrocken, il a de quoi vivre; wer es eingebrockt hat mag es auch auseſſen, qui casse les verres les paye.

Einbruch, m. rupture; effraction, irruption, f.; mit — der Nacht, à l'approche de la nuit, à la nuit tombante.

Einbrühen, va. échauder.

Einbürgern, va. naturaliser, re-

cevoir bourgeois; fig. ein fremdes Wort –, adopter; sich –, v. pr. s'acclimater.
Einbürgerung, f. naturalisation, f.; acclimatement, m.
Einbüße, f. perte, f. dommage, m.
Einbüßen, va. perdre (dans une affaire, bei einer Sache), faire une perte. [rentrer.
Eincassiren, va. encaisser, faire
Eincassirung, f. encaissement, recouvrement, m.
Eindämmen, va. enfermer d'une digue; fig. modérer; mettre un frein à.
Eindicken, va. épaissir.
Eindickung, f. épaississement, m.
Eindorren, vn. se sécher; sécher.
Eindörren, va. sécher, faire sécher.
Eindrängen, va. faire entrer ou introduire de force; sich –, v. pr. s'introduire à force d'importunités; s'immiscer, se fourrer, se faufiler, se mêler; –, n. Eindringung, f. irruption, f. envahissement, m.; – in ein Amt –, intrusion, f.
Eindringen, vn. irr. entrer par force; percer, pénétrer, s'imbiber. [f. énergie, f.
Eindringlich, a. énergique; -keit,
Eindringling, m. intrus, m.
Eindruck, m. (pl. -drücke) impression; marque; fig. impression, sensation, f.
Eindrücken, va. presser dans; enfoncer en pressant; fig. imprimer; eingedrückte Nase, f. nez écrasé, m. [tissement, m.
Eindrückung, f. enfoncement, aplaEinegen, Eineggen, va. recouvrir avec la herse.
Einen, va. unir, mettre d'accord.
Einengen, va. contraindre, resserrer.
Einer, m. (ar.) unité, f.
Einerlei, a. et adv. le même, de la même façon; das ist –, c'est la même chose, c'est égal; nicht bei – Rede bleiben, varier dans ses discours, se couper; das ewige –, toujours la même chanson; -heit, f. identité, f.
Einernten, va. moissonner, récolter, recueillir; –, n. récolte,
Einerseits, adv. d'une part. [f.
Einexerciren, va. instruire (des soldats).
Einfach, a. simple, uni, un; (gr.) -e Zahl, f. singulier, m.; -heit, f. simplicité, f. [ger.
Einfädeln, va. enfiler; fig. ménEinfahren, va. irr. charrier; engranger (les blés); –, vn. entrer en voiture, ou en bateau.
Einfahrt, f. entrée; porte-cochère; descente (dans une mine), f.
Einfall m. (pl. -fälle) chute, f.; éboulement, m.; irruption, invasion; fig. idée, pensée, fantaisie, f.; wunderlicher –, boutade, f.; witziger –, saillie, f.; er kam auf den –, il lui vint la pensée.
Einfallen, vn. irr. tomber en ruine, s'écrouler, s'ébouler; faire une invasion, faire une irruption; (mus.) entrer; maigrir, se creuser; eingefallene Backen, m. pl. joues creuses, f. pl.; es fiel Regenwetter ein, il survint un temps pluvieux; was fällt Ihnen ein? y songez-vous? de quoi vous avisez-vous? da fällt mir ein, j'y pense à propos; das hätte ich mir nie – lassen, je ne m'en serais jamais douté; das ist mir nie eingefallen, cela ne m'est jamais entré dans l'esprit; es fällt mir etw. ein, il me vient une idée; jetzt fällt es mir wieder ein, à présent je m'en ressouviens; lassen Sie sich das nicht –, ne vous en avisez pas; – (unterbrechen), interrompre.
Einfalls ..., d'incidence, m.; -winkel, m. angle d'incidence, m.
Einfalt, f. simplicité, naïveté, ingénuité, f.
Einfältig, a. simple, niais, nigaud; sot, imbécile, bête; er Streich, niaiserie, f.
Einfaltspinsel, m. fam. benêt, nigaud, m. [boîter.
Einfalzen, va. (men.) enter, emEinfalzen, n. Einfalzung, f. emboîtement, assemblage, m.
Einfangen, va. irr. prendre et enfermer; enclore; saisir, arrêter.
Einfarbig, a. d'une seule couleur, uni. [m.
Einfaßband, n. ruban à border,
Einfassen, va. garnir, border (de, mit); enceindre, enclore; mit einem Rahmen –, encadrer; einen Edelstein –, enchâsser, monter; sertir (un diamant); –, n. f. Einfassung. [m.
Einfaßschnur, f. cordon à border,
Einfassung, f. bordure, f.; encadrement, m. enchâssure, f.; – um ein Gartenbeet, frise d'un parterre, f.
Einfeilen, va. entamer avec la lime. [ler.
Einfeuchten, va. tremper, mouilEinfeuern, va. faire du feu dans un fourneau.
Sich Einfinden, v. pr. irr. se trouver, se rendre, se présenter.
Einflechten, va. irr. tresser, entrelacer.
Einflechtung, f. entrelacement, m.
Einflicken, va. mettre une pièce à ..., insérer.
Einfließen, vn. irr. entrer, couler; fig. influer; ein Wort – lassen, glisser un mot dans un discours; mentionner.
Einflößen, va. instiller, infuser; fig. inspirer.
Einflößung, f. instillation, infusion; fig. inspiration, f.
Einfluß, m. (pl. -flüsse) entrée, embouchure; fig. influence, f.; crédit; pouvoir, m.; – haben, avoir de l'influence dans ..., influer sur; -reich, a. très-influent, très-considéré; puissant; fig. qui a les bras longs.
Einflüstern, va. souffler, inspirer, suggérer.
Einflüsterung, f. inspiration, instigation, f.
Einfordern, va. exiger, recouvrer.
Einforderung, f. réclamation, f. recouvrement, m.
Einförmig, a. uniforme, simple; monotone; -keit, f. uniformité, monotonie, f.
Einfressen, va. irr. ronger, corroder; fig. avaler.
Einfriedigen, va. fermer, enceindre d'une haie.
Einfriedigung, f. clôture, enceinte d'une haie, f.
Einfrieren, vn. irr. être pris, ou arrêté par la glace.
Einfügen, va. emboîter, encastrer, enchâsser; in ein Zapfenloch –, emmortaiser.
Einfügung, f. emboîtement, encastrement, m.
Einfuhr, f. importation; entrée, f.; -artikel, m. pl. articles d'importation, m. pl.
Einführbar, a. qu'on peut introduire; admissible; -keit, f. admissibilité, f.
Einführen, va. introduire, faire entrer, importer; fig. introduire, établir; installer (dans une charge etc.); Getreide –, engranger les blés; verbotene Waaren –, faire la contrebande; neue Wörter –, introduire de nouveaux mots; einen reden –, faire parler quelqu'un; in den Gebrauch –, mettre en usage, mettre en vogue; es ist hier eingeführt, il est d'usage ici; sich –, v. pr. s'introduire, se présenter.
Einführer, m. introducteur; importateur, m.; -in, f. introductrice, f.
Einführung, f. introduction, f. charriage, m.; fig. introduction, institution, installation, f. établissement, m.
Einfuhrverbot, n. prohibition, f.; -zoll, m. droit d'entrée, m.
Einfüllen, va. verser dans; mettre en bouteilles, enfutailler, entonner. [infusion, f.
Einfüllung, f. entonnement, m.;
Einfüßig, a. monopode; à un seul pied.
Eingabe, f. mémoire, m. requête, supplique, pétition, f.
Eingang, m. entrée; fig. entrée, f. commencement, exorde, m. rentrée, f.; fig. – finden, trouver faveur, être bien accueilli; – verschaffen, donner entrée à; mettre en vogue.
Eingangs, adv. d'abord, du commencement; – erwähnt, susdit; -zoll, m. droits d'entrée, m. pl.
Eingeben, va. irr. donner; inspirer, suggérer; einem Arzenei –, donner une médecine à qn.; eine Bittschrift –, présenter une requête.

Eingeber, m. instigateur, inspirateur, m.; -in, f. -trice, f.
Eingebildet, a. chimérique, imaginaire; présomptueux, suffisant, fat, outrecuidant.
Eingebinde, n. présent de baptême, m. [indigène.
Eingeboren, a. unique; naturel,
Eingebrachtes, n. bien dotal, m.; dot, f.
Eingebung, f. présentation; fig. suggestion, inspiration, f.
Eingeburtsrecht, n. droit de naturalité, m.
Eingedenk, adv. einer Sache — sein, se souvenir de qc., se rappeler qc.; — bleiben, ne pas oublier qc.
Eingedrückt, a. écrasé (nez).
Eingefallen, a. creux, enfoncé; maigre; -e Backen, m. pl. joues creuses, f. pl.
Eingefleischt, a. incarné.
Eingehen, vn. irr. entrer; fig. venir, revenir, rentrer; consentir, accorder; se rétrécir, se raccourcir; tomber, dépérir; cesser, finir; mourir (des plantes); — lassen, discontinuer; faire cesser; es sind Nachrichten eingegangen, il est venu des nouvelles; es sind Briefe eingegangen, on a eu des lettres; die Gelder gehen schlecht ein, les deniers rentrent petitement; in das Einzelne —, entrer dans les détails; in jemandes Ideen —, se pénétrer des idées de qn.; se familiariser, s'identifier avec les idées de qn.; in einem Hause aus- und —, fréquenter une maison; —, va. einen Vergleich —, faire un accommodement; Bedingungen —, consentir aux conditions; eine Wette —, faire une gageure, faire un pari; eine Verbindung mit einem Mädchen —, contracter un mariage avec une fille; —, n. entrée, rentrée, f.; rétrécissement; dépérissement; accord, consentement, m.
Eingehend, a. profond.
Eingelegt, a. marqueté, plaqué, damasquiné; -e Arbeit, marqueterie, f.; assemblage de menuiserie, m.
Eingemacht, a. confit, mariné.
Eingemachtes, n. confitures, f. pl.
Eingenommen, a. pris; fig. prévenu; préoccupé; engourdi (tête); -heit, f. prévention; préoccupation, f. étourdissement (de la tête), m.
Eingepfarrt, a. paroissien.
Eingepflanzt, a. fig. inné, naturel.
Eingerichte, n. (serr.) gardes, f. pl.
Eingeschränkt, a. restreint, borné, étroit; — leben, vivre avec économie; -heit, f. économie, f.
Eingesessen, a. domicilié.
Eingeständniß, n. aveu, m. confession, f.
Eingestehen, va. irr. avouer, confesser; convenir de qc. (etw.).
Eingeweide, n. entrailles, f. pl. intestins, m. pl.; -lehre, f. splanchnologie, f.; -wurm, m. ver intestinal, m.
Eingewohnen, vn. fam. s'habituer dans un lieu etc. [coutumer.
Eingewöhnen, va. acclimater; accingewurzelt, a. fig. enraciné, invétéré.
Eingezogen, a. fig. confisqué, saisi; retiré, isolé; -heit, f. retraite; vie retirée, f. isolement, m.
Eingießen, va. irr. verser; mit Blei —, sceller en plomb; fig. infuser. [ment (en plomb), m.
Eingießung, f. infusion, f.; sceller
Eingraben, va. irr. enterrer, enfouir; graver. [gravure, f.
Eingrabung, f. enterrement, m.;
Eingreifen, va. irr. mettre la main dans qc.; fig. engrener; prendre; in jemandes Rechte —, empiéter, ou entreprendre sur les droits de qn.; intervenir; interposer (son autorité); —, n. engrenage, m. [cace.
Eingreifend, a. énergique, efficingriff, m. fig. engrenure; entreprise (sur les droits de qn.), f.; empiétement, attentat, m. atteinte portée, f.; einen — in jemandes Rechte thun, empiéter sur les droits de qn.
Einguß, m. (pl. -güsse) infusion, f.; moule, m.
Einhacken, va. abattre, enfoncer; fam. enfouir. [haies.
Einhägen, va. clore, fermer de
Einhägung, f. clôture, f. haies, f. pl. clos, enclos, m. [cher.
Einhäkeln, va. agrafer, accrochäken, va. agrafer; accrocher, s'accrocher.
Einhalt, m. empêchement, obstacle, m.; — thun, mettre obstacle à; réprimer qc.
Einhalten, va. et n. irr. arrêter, retenir; (cout.) faire boire; mit der Arbeit —, cesser de travailler; faire grève; suspendre; être exact à payer; tenir une promesse.
Einhandeln, va. acheter, faire emplette de ..., acquérir; comprendre dans un marché.
Einhändig, a. manchot.
Einhändigen, va. remettre, rendre, délivrer. [mise, f.
Einhändigung, f. délivrance, re-
Einhängen, va. pendre dans ...; die Hemmkette —, enrayer; eine Thür —, mettre la porte dans ses gonds.
Einhauchen, va. souffler, inspirer; animer de.
Einhauchung, f. inspiration, f.
Einhauen, va. irr. faire une entaille; graver sur ...; enfoncer; —, vn. auf den Feind —, fondre sur l'ennemi; fig. pop. jouer bien de la mâchoire.
Einheben, va. irr. mettre dans ...; remettre; (imp.) mettre en train, imposer.
Einheften, va. coudre dans ...
Einheimisch, a. domestique; indigène; intestin.
sich Einheirathen, v. pr. s'allier à une famille par mariage.
Einheit, f. unité, f.; (gr.) singulier, m.
Einheizen, va. chauffer (une chambre); allumer le poële; faire du feu; —, n. Einheizung, f. chauffage, m.
Einheizer, m. chauffeur, m.
Einhelfen, va. irr. souffler.
Einhelfer, m. souffleur, m.
Einhellig, a. unanime; -keit, f. unanimité, conformité, f.
Einhemmen, va. enrayer.
Einher|fahren, vn. irr. s'avancer en voiture; -gehen, vn. irr. s'avancer en marchant; -reiten, vn. irr. s'avancer à cheval; -schlendern, vn. s'avancer en flânant; -schreiten, vn. irr. aller à pas mesurés; -wanken, vn. approcher en chancelant.
Einholen, va. aller à la rencontre de qn.; atteindre, joindre qn.; das Versäumte —, réparer le temps perdu; ein Gutachten —, aller prendre des avis; die Segel —, mettre dedans des voiles.
Einhorn, n. licorne, f. monocère, m.
Einhörnig, a. qui n'a qu'une corne.
Einhufer, m. pl. solipèdes, m. pl.
Einhufig, a. solipède.
Einhüllen, va. envelopper, emmitoufler.
Einhüllung, f. enveloppement, affublement, m.
Einig, a. et adv. unique, seul; d'accord; — werden, tomber d'accord; über den Preis — werden, convenir du prix.
Einige, a. quelque, quelques, quel ques-uns, quelques-unes.
sich Einigen, s. sich Vereinigen.
Einigermaßen, adv. en quelque sorte, en quelque manière, tant soit peu. [accord, m.
Einigkeit, f. union, concorde, f.
Einigung, f. Vereinigung.
Einimpfen, va. inoculer; vacciner. [cination, f.
Einimpfung, f. inoculation; vac-
Einjagen, va. chasser dans ...; fig. Furcht —, intimider (qn., einem); Schrecken —, effrayer, épouvanter (qn., einem).
Einjährig, a. d'un an.
Einkacheln, fam. s. Einheizen.
Einkalken, va. tremper dans de la chaux.
Einkassiren, s. Eincassiren.
Einkauen, va. fig. einem etw. —, emboucher qn., inculquer qn.; mâcher, expliquer clairement qc. à qn.
Einkauf, m. (pl. -käufe) achat, m. emplette, f.; marché, m.
Einkaufen, va. acheter, faire emplette de; einen —, acheter une place pour qn.; sich —, v. pr. se faire recevoir en payant.
Einkäufer, m. acheteur, m.; -in, f. acheteuse, f.
Einkaufspreis, m. prix d'achat, prix coûtant, m.

Einkehr, f. entrée dans un hôtel, f. gîte, m.; fig. — des Gemüthes, recueillement, m. [cendre.
Einkehren, vn. aller loger; des-
Einkeilen, va. cogner. [coche.
Einkerben, va. entailler; faire une
Einkerbung, f. entaille, f.
Einkerkern, va. emprisonner, incarcérer.
Einkerkerung, f. incarcération, f. emprisonnement, m. [ter.
Einkitten, va. mastiquer, cimen-
Einklagen, va. eine Schuld —, poursuivre en justice (un débiteur, le payement d'une dette).
Einklammern, va. cramponner; mettre en parenthèse.
Einklang, m. (mus.) unisson, accord, m.; in — bringen, réconcilier (avec).
Einklappig, a. (bot.) univalve.
Einkleben, va. coller dans.
Einkleiden, va. donner l'habit (à qn.), vêtir, habiller; fig. eine Sache —, habiller une chose; revêtir qc. de; présenter qc. sous; sich — lassen, prendre l'habit; eingekleidet werden, recevoir l'habit.
Einkleidung, f. prise d'habit; prise de voile; fig. manière d'exposer, f.
Einklemmen, va. serrer, pincer.
Einklinken, va. fermer au loquet.
Einkneten, va. mêler en pétrissant.
Einknicken, va. briser à demi.
Einknüpfen, va. nouer dans...
Einkochen, va. et n. ébouillir; faire ébouillir.
Einkommen, vn. irr. entrer, rentrer, venir, revenir; schriftlich —, adresser une demande écrite à; wider einen —, dresser une plainte contre qn.; gegen etw. —, protester contre qc.; das soll er sich nicht — lassen, qu'il ne s'avise pas de faire cela; —, n. revenu, m. rentrée, f.; -steuer, f. taxe sur les revenus, f.
Einkreisen, va. cerner; (chass.) faire l'enceinte. [retirer.
Einkriechen, vn. irr. se rétrécir, se
Einkriegen, va. fam. recevoir.
Einkünfte, pl. revenus, m. pl.
Einladen, va. irr. charger, embarquer; inviter, convier.
Einladend, a. fig. ragoûtant; encourageant.
Einladung, f. charge, f. embarquement, m.; invitation, f.; -sschreiben, n. lettre d'invitation, f.; -sschrift, f. programme, m.
Einlage, f. (lettre) incluse; mise, f. enjeu, m.
Einlager, n. (mil.) — halten, cantonner.
Einlaß, m. entrée, f. guichet, m.
Einlassen, va. irr. laisser entrer, admettre; foncer, encastrer; den Dampf —, embrayer; sich —, v. pr. sich in etw. —, s'engager dans qc., se mêler de qc.; sich mit einem —, se fauiller avec qn., se compromettre avec qn.; sich in ein Gespräch mit einem —, entrer en conversation avec qn.; sich in einen Streit —, entrer en débat; sich mit einem Mädchen —, prendre des engagements avec une fille.
Einlaßkarte, f. carte d'entrée, f. billet, m. [gagement, m.
Einlassung, f. entrée, f.; fig. en-
Einlaufen, vn. irr. venir, arriver; se retirer, se gripper, se rétrécir (du drap); die eingelaufenen Nachrichten, les nouvelles qu'on a reçues; es sind Klagen wider ihn eingelaufen, on a fait des plaintes contre lui; (mar.) entrer dans le port; —, n. entrée, f.; rétrécissement, m.
Einlaugen, va. lessiver.
Einläuten, va. et n. sonner, annoncer au son des cloches.
Einlegemesser, n. couteau pliant, m. jambette, f.
Einlegen, va. mettre dans...; Waaren —, détaler; encaver (de la bière); confire (des concombres); fig. Ehre —, retirer de la gloire de...; verser (des fonds); joindre (une lettre); eingelegte Arbeit, marqueterie, f.; die Lanze —, mettre la lance en arrêt; ein gutes Wort für einen —, intercéder pour qn.; eine Appellation —, interjeter (un) appel. [ment, m.
Einlegung, f. détalage; encave-
Einleiten, va. fig. ménager; einen Proceß —, instruire un procès.
Einleitung, f. introduction, préface; instruction (d'un procès), f.
Einlenken, va. tourner en dedans; remettre, remboîter; —, vn. rentrer (dans la voie); wieder —, revenir au fait.
Einlernen, va. bien étudier; bien apprendre par cœur. [lette, f.
Einlesemaschine, f. (tiss.) esca-
Einleuchten, vn. fig. être évident; das will mir nicht —, je ne puis comprendre que.
Einleuchtend, a. évident, bien clair; — machen, mettre en évidence. [transmettre.
Einliefern, va. livrer, délivrer,
Einlieferung, f. livraison, remise, f.
Einliegen, vn. irr. bei einem —, être logé chez qn.; der Brief, (lettre) incluse, lettre ci-jointe, f.
Einlogiren, va. fam. loger.
Einlösen, va. dégager, retirer; (dr.) retraire; einen Wechsel —, acquitter une traite.
Einlösung, f. dégagement, rachat, acquittement, honneur, m.
Einlöthen, va. souder.
Einlöthung, f. soudure, f.
Einlootsen, va. piloter. [tant).
Einlullen, va. endormir (en chan-
Einmachen, va. mettre dans qc.; pétrir (la pâte); mariner (des poissons); in Essig —, confire (des fruits) au vinaigre.
Einmähdig, a. qui ne peut être fauché qu'une fois par an.
Einmaischen, s. Einmeischen.
Einmal, adv. une fois; auf —, à la fois; — über das andere, coup sur coup; — um das andere, de deux fois l'une; — für allemal, une fois pour toutes; — ist kein Mal, une fois ne compte pas; -mäl, un jour, autrefois, jamais; da sind Sie endlich —, vous voilà enfin; zeigen Sie —, montrez un peu; ich bin nun — so, voilà comme je suis; trinken Sie —, buvez un coup, buvez donc; nicht —, pas même; noch — soviel, le double; es ist nun — geschehen, que voulez-vous? la chose est faite.
Einmaleins, n. livret, m.; table de multiplication, table de Pythagore, f. [qu'une fois, simple.
Einmalig, a. ce qui ne se fait
Einmännerig, a. (bot.) monandre.
Einmariniren, va. mariner.
Einmännisch, a. pour un seul homme.
Einmarsch, m. entrée, f.
Einmarschiren, vn. entrer dans...
Einmaster, m. vaisseau à un mât, m. [à un mât.
Einmastig, a. qui n'a qu'un mât,
Einmauern, va. environner d'une muraille; enfermer dans une muraille.
Einmeischen, va. encuver.
Einmeißeln, va. creuser avec le ciseau.
Einmengen, va. mêler, entremêler; sich —, v. pr. s'immiscer dans qc., s'ingérer de qc.
Einmengung, f. mélange, m.; intervention, f. [ser dans...
Einmessen, va. irr. mesurer et ver-
Einmiethen, va. arrêter un logis pour...; sich —, v. pr. louer un logis.
Einmiethung, f. louage, m.
Einmischen, s. Einmengen.
Einmonatlich, a. qui dure un mois, d'un mois. [faubler.
Einmummen, va. emmitoufler,
Einmünden, vn. s'embouchure, se jeter, se décharger.
Einmündung, f. embouchure, f.
Einmünzung, f. monnayage, m.
Einmüthig, a. unanime; —, adv. de concert, unanimement.
Einmüthigkeit, f. unanimité, f. accord, m. [lous.
Einnageln, va. attacher avec des
Einnähen, va. coudre dans...; rétrécir.
Einnahme, f. recette, f.; revenu, m.; prise, f.; in — bringen, mettre en recette; -buch, n. livre de recettes, m.
Einnehmen, va. irr. rentrer, recevoir; retirer; occuper, tenir, remplir (une place); emporter, s'emparer de; fig. prévenir, préoccuper, gagner; (loc.) Wasser —, faire de l'eau; Kohlen —, faire de la houille; Geld —, recevoir de l'argent, toucher de l'argent; die Steuern —, percevoir les tailles; eine Arzenei —, prendre une médecine; viel Platz —, occuper ou tenir beaucoup de place; eine Stadt —, prendre une

ville; eines Stelle –, remplacer qn.; von etw. eingenommen ſein, être épris, infatué ou charmé de qc.; ſich – laſſen, se laisser prévenir; einen für etw. –, infatuer qn. de qc.; von ſich eingenommen ſein, être infatué de sa propre personne; den Kopf –, appesantir, alourdir la tête; eine Seite –, remplir une page.

Einnehmend, a. fig. prévenant, engageant, charmant. [teur, m.

Einnehmer, m. receveur, percep-

Einnehmerin, f. receveuse, f.

Einnehmerſtelle, f. recette, f.

Einnehmung, f. réception, recette; perception; prise, occupation, f. [peu.

Einnicken, vn. s'endormir peu à

Einnieten, va. river dans ...

ſich Einniſten, v.pr. fam. se nicher (aussi fig.).

Einöde, f. désert, m. solitude, f.

Einödig, a. monaut.

Einölen, va. huiler, oindre.

Einordnen, va. ranger, caser.

Einpacken, va. empaqueter, emballer; détaler; fig. faire son coffre; in Tonnen –, encaquer; in Stroh –, empailler; in Papier –, envelopper dans du papier; in eine Kiſte –, encaisser.

Einpacker, m. emballeur; caqueur, m.

Einpackung, f. emballage, m.

Einpaſchen, va. faire la contrebande. [encastrer.

Einpaſſen, va. ajuster, emboiter;

Einpaſſiren, vn. passer dans ...; arriver.

Einpaſſung, f. emboîture, f.

Einpauken, va.fam. faire apprendre; mettre au courant.

Einpfählen, va. palissader.

Einpfählung, f. palissade, f.

Einpfarren, va. agréger, incorporer à (dans) une paroisse.

Einpfeffern, va. poivrer; mettre dans du poivre.

Einperchen, va. parquer.

Einperchung, f. parcage, m.

Einpflanzen, va. implanter; fig. imprimer.

Einpflanzung, f. (im)plantation, f.

Einpflöcken, va. cheviller.

Einpfropfen, va. enter, greffer.

Einpfropfung, f. greffe; inoculation, f. [de balle, m.

Einpfünder, m. canon d'une livre

Einpfündig, a. d'une livre.

Einpökeln, va. saler, mettre dans la saumure.

Einprägen, va. empreindre; fig. imprimer; inculquer, graver.

Einpredigen, va. prêcher, inculquer, imprimer.

Einpreſſen, va. mettre en presse; presser, serrer.

Einprobiren, va. essayer.

Einprügeln, va. fam. faire apprendre à coups de bâton.

Einpudern, va. poudrer.

Einpumpen, va. pomper dans ...

ſich Einpuppen, v. pr. se changer en chrysalide.

Einquartieren, va. loger, installer.

Einquartierung, f. logement de soldats, m.; soldats en logement, m. pl.; -zettel, m. billet de logement, m. [moulinet.

Einquir(e)rlen, va. mêler avec un

Einrahmen, va. encadrer; arramer (les draps); –, n. encadrement, m.

Einrammeln, Einrammen, va. enfoncer avec le mouton, hier; Pfähle –, piloter; –, n. hiement; pilotage, m.

Einrangiren, va. enrôler.

Einrangirung, f. enrôlement, m.

Einräuchern, va. enfumer.

Einräumen, va. ranger; s'emménager; détaler; céder; fig. accorder, convenir de.

Einräumung, f. emménagement, détalage, m. cession; fig. concession, permission, f.

Einraunen, va. chuchoter, dire à l'oreille.

Einrechnen, va. comprendre dans un compte; mit eingerechnet, y compris.

Einrede, f. (dr.) réplique, exception; objection, contradiction, f.

Einreden, va. et n. persuader; contredire; einem Muth –, encourager qn.; das laſſe ich mir nicht –, on ne me fera pas croire cela.

Einreffen, va. (mar.) carguer.

Einregiſtriren, va. enregistrer.

Einreiben, va. irr. faire entrer en frottant; (méd.) frictionner.

Einreibung, f. frottement, m. friction, f.

Einreichen, va. présenter, produire.

Einreichung, f. présentation, production, f. [filer.

Einreihen, va. enfiler; (taill.) fau-

Einreihig, a. d'un seul rang.

Einreißen, va. irr. démolir, abattre; –, vn. se déchirer, se fendre; fig. gagner; s'enraciner; faire des progrès; commencer à faire des ravages; se propager; s'introduire; se répandre; –, n. déchirement, m. démolition, f.; fig. développement, envahissement, m.; propagation, extension, f.

Einreißung, f. ſ. Einreißen.

Einreiten, va. irr. casser en entrant à cheval; dresser (un cheval); –, vn. faire son entrée à cheval.

Einrenken, va. remboîter, remettre; réduire (une luxation).

Einrenkung, f. remboîtement, m. réduction, f.

Einrennen, va. irr. rompre, enfoncer en courant contre.

Einrichten, va. remettre, remboîter; fig. disposer, arranger; ajuster, accommoder, régler (sur qc., nach etw.), conformer (à qc., nach etw.), organiser; ſein Hauswesen –, s'emménager, s'arranger; (ſparſam ſein) économiser.

Einrichtung, f. remboîtement, m.; fig. disposition, f. arrangement, emménagement, m.; organisation, f.; innere –, mécanisme; häusliche –, ménage, ameublement, m. [rou.

Einriegeln, va. enfermer au ver-

Einritt, m. entrée à cheval, f.

Einritzen, va. inciser, entamer.

Einrollen, va. enrouler.

Einroſten, vn. s'enrouiller.

Einrücken, va. insérer; intercaler; (imp.) reculer, renfoncer; –, vn. entrer; succéder (dans un emploi).

Einrückung, f. insertion; entrée, f.; -gebühren, f. pl. frais d'insertion, m. pl. insertion, f.

Einrühren, va. délayer, détremper; –, n. délay(i)ment, m.

Eins, a. et adv. un; – von beiden, l'un des deux; – um das andere, l'un après l'autre, tour à tour; alternativement; – ins Andere gerechnet, l'un portant l'autre; noch –! encore un mot! à propos! wir wollen – trinken, buvons un coup; – ſein, être d'accord; – werden, tomber d'accord avec ..., convenir; es iſt (um) –, il est une heure; es iſt mir Alles –, tout m'est égal; es kommt auf – heraus, cela revient au même.

Einſaat, f. semailles, f. pl.

Einſacken, va. ensacher, empocher.

Einſäen, va. ensemencer; mit Korn –, emblaver.

Einſägen, va. entamer avec la scie.

Einſaitig, a. à une seule corde.

Einſalben, va. oindre, embaumer.

Einſalbung, f. onction, f. embaumement, m.

Einſalzen, va. saler.

Einſalzer, m. saleur. m.

Einſalzung, f. salaison, f. [isolé.

Einſam, a. solitaire, seul; retiré,

Einſamkeit, f. solitude, retraite, f. isolement, m.

Einſammeln, va. recueillir; Almoſen –, faire la collecte, quêter; Kenntniſſe –, acquérir des connaissances; Lorbeern –, cueillir des lauriers. [teur, m.

Einſammler, m. collecteur, quê-

Einſammlerin, f. quêteuse, f.

Einſammlung, f. récolte; quête, collecte, f.

Einſatz, m. (pl. -ſätze) vade; mise, masse, couche, f.; enjeu, m.; poule, f.; gage, m. hypothèque, f.

Einſauen, va. fam. salir, souiller.

Einſäuern, va. den Teig –, mettre du levain dans la pâte.

Einſaugen, va. irr. absorber; fig. sucer; s'abreuver de; er hat ein. geſogen, il s'est imbu de; ſich –, v. pr. s'attacher en suçant.

Einſaugung, f. absorption, f.

Einſäung, f. ensemencement, m.

Einſchachteln, va. mettre dans une boîte; fig. intercaler.

Einſchalig, a. univalve. [rer.

Einſchalten, va. intercaler; insé-

Einſchaltung, f. intercalation; insertion, parenthèse, f.

Einschärfen, va. recommander fortement; imprimer.
Einscharren, va. enterrer, enfouir.
Einscharrung, f. enterrement, enfouissement, m.
Einschenken, va. verser; verser à boire; fig. reinen Wein –, dire la vérité toute nue. [tenir.
Einschicken, va. envoyer, faire
Einschickung, f. envoi, m.
Einschieben, va. irr. faire entrer en poussant; passer dans; couler; fig. interpoler, insérer; das Brod –, enfourner le pain; –, m. enfournée (du pain), f.
Einschiebsel, n. parenthèse, f. mot inséré, m.
Einschiebung, f. insertion; intercalation; interpolation, f.
Einschießen, va. irr. abattre à coups de canon; (boul.) enfourner; (tiss.) tramer; Geld –, verser, fournir de l'argent; ein Gewehr –, éprouver, essayer un fusil; Soldaten –, exercer les soldats au tir; sich –, v. pr. s'exercer à tirer.
Einschiffen, va. embarquer.
Einschiffung, f. embarquement, m.
Einschlafen, vn. irr. s'endormir, s'assoupir; s'engourdir; der Fuß ist mir eingeschlafen, j'ai le pied engourdi. [seule personne.
Einschläferig, a. pour (à) une
Einschläfern, va. endormir, assoupir; fig. engourdir; das Mittel, narcotique, m.
Einschläferung, f. assoupissement, engourdissement, m.
Einschlag, m. (pl. -schläge) incluse, enveloppe, f.; (tiss.) trame, f.; (com.) frais de transport, m. pl. port, m.; (br.) drogues, f. pl.
Einschlagen, va. irr. enfoncer, casser; envelopper, mettre dans ...; (tiss.) tramer; den Boden eines Fasses –, défoncer (un tonneau); den Weg der Güte –, tenter la voie de la douceur; einen Nagel –, cogner, ou ficher un clou; die Zähne –, casser les dents; Pflanzen –, enterrer des plantes; Eier in die Suppe –, mêler, délayer des œufs dans la soupe; in Papier –, envelopper dans du papier; einen Weg –, enfiler, prendre, suivre un chemin; –, vn. es hat eingeschlagen, la foudre est tombée (dans ou sur); consentir; schlagen Sie ein! touchez-là! tope! das schlägt nicht in mein Fach, cela n'est pas de mon ressort; réussir; avoir du succès; –, n. enfoncement; enveloppement, m.; chute (de la foudre), f.; fig. choix (d'un chemin), m.
Einschlagfaden, m. (tiss.) fil de trame, m. duite, f.
Einschlägig, a. relatif, qui se rapporte à, compétent (autorité).
sich Einschleichen, v. pr. irr. se glisser, se couler; fig. s'insinuer, s'introduire; passer (dans une langue).
Einschleifen, va. irr. tailler sur ...
Einschleppen, va. traîner dans un lieu; verbotene Waaren –, passer des marchandises en fraude; introduire (une maladie).
Einschließen, va. irr. enfermer; enclore, enclaver; bloquer, assiéger; fig. renfermer, comprendre; eingeschlossener Brief, m. lettre incluse, f.; einen Brief –, joindre une lettre, annexer une lettre; ein Wort –, mettre un mot entre deux parenthèses; einen in sein Gebet –, prier pour qn. [y compris.
Einschließlich, adv. inclusivement,
Einschließung, f. clôture, f. enclavement; blocus, cernement, m.; -szeichen, n. parenthèse, f.
Einschlucken, va. avaler, engloutir; (chim.) absorber; –, n. absorption, f.
Einschlummern, vn. s'assoupir.
Einschlürfen, va. humer, prendre, avaler.
Einschluß, m. (pl. -schlüsse) incluse; parenthèse, f.; mit –, inclusivement, y compris; Brief mit –, lettre chargée, f.; -zeichen, n. parenthèse, f.
Einschmalzen, va. ensimer, graisser; –, n. ensimage, m.
Einschmalztrog, m. graissoir, m.
sich Einschmeicheln, v. pr. s'insinuer (dans l'esprit de qn., bei einem). [ressant.
Einschmeichelnd, a. insinuant, ca-
Einschmeichelung, f. insinuation, f.
Einschmeißen, v. Einwerfen.
Einschmelzen, va. fondre; –, vn. irr. se fondre.
Einschmelzung, f. fonte, f. [à qn.
Einschmieden, va. mettre les fers
Einschmieren, va. graisser; mit Oel –, huiler; mit Pommade –, pommader; mit Unschlitt –, enduire de suif; in ein Buch –, écrire, copier mal; pop. man muß ihm Alles –, il faut tout lui mâcher; –, n. onction, friction, f. [contrebande.
Einschmuggeln, va. introduire par
Einschmuzen, va. salir, rendre sale. [en ronflant.
Einschnarchen, vn. s'endormir
Einschneiden, va. irr. inciser, entailler; graver, tailler; Brod in die Suppe –, tailler la soupe; fig. ins Herz –, fendre le cœur.
Einschneidend, a. tranchant, incisif. [tranchant.
Einschneidig, a. qui n'a qu'un
Einschnitt, m. incision, coupure; taillade, entaille; (Vers.) –, césure, f.; -messer, n. bistouri, m.
Einschnitzen, va. graver.
Einschnüren, va. lacer, corder.
Einschnürung, f. (res)serrement, m.
Einschöpfen, va. puiser, verser.
Einschränken, va. borner, resserrer; fig. borner, restreindre, limiter, gêner, réduire; sich –, v. pr. vivre avec économie; retrancher sa dépense; sich auf das Nothwendigste –, se réduire à la plus stricte économie; er muß sich sehr –, il est réduit au petit pied. [tatif.
Einschränkend, a. restrictif, limi-
Einschränkung, f. modification, réduction, f. retranchement, m. restriction, limitation, économie, f.
Einschrauben, va. serrer à vis.
Einschrecken, va. épouvanter.
Einschreibegeld, n. droit d'enregistrement, m.
Einschreiben, va. irr. inscrire; enregistrer; noter; sich in ein Stammbuch –, mettre son nom dans un album.
Einschreibung, f. inscription, f. enregistrement, m.
Einschreiten, vn. irr. entrer à pas mesurés, marcher; fig. intervenir, se mêler de; –, n. Einschreitung, f. entrée; fig. intervention, f.
Einschroten, va. encaver.
Einschrumpfen, vn. se rétrécir, se resserrer; –, n. rétrécissement, raccourcissement, m.
Einschüchtern, va. intimider.
Einschüchterung, f. intimidation, f.
Einschulen, va. dresser; iron. endoctriner.
Einschuppen, va. enterrer avec la pelle. [qu'une fois l'an.
Einschürig, a. qui ne se tond
Einschuß, m. (tiss.) trame, f.
Einschustern, va. pop. perdre sur qc. [in Säcke –, ensacher.
Einschütten, va. verser dans qc.;
Einschwärzen, va. noircir; salir; fig. verbotene Waaren –, faire la contrebande, importer des marchandises de contrebande, frauder (la gabelle).
Einschwatzen, va. einem etw. –, persuader à qn., en donner à garder à qn. [cher.
Einschwefeln, va. ensoufrer, mé-
Einsegnen, va. donner la bénédiction, consacrer; confirmer (les enfants); ordonner (un prêtre.
Einsegnung, f. consécration, confirmation; bénédiction, f.
Einsehen, va. irr. voir, s'apercevoir; pénétrer, approfondir; comprendre, concevoir; sentir; ich sehe das ein, je vois cela; seinen Irrthum –, reconnaître son erreur; –, n. intelligence, f.; ein – haben, aviser, prendre garde; pourvoir, remédier à; haben Sie doch ein –! soyez donc raisonnable! [vonnage, m.
Einseifen, va. savonner; –, n. sa-
Einseitig, a. fig. partial, particulier; (dr.) unilatéral; -es Kopfweh, migraine, f.; superficiel, exclusif; adv. sous un seul point de vue, avec partialité.
Einseitigkeit, f. fig. partialité, f.
Einsenden, va. reg. et irr. envoyer, faire tenir (des lettres), remettre. [expéditeur, m.
Einsender, m. celui qui envoie;

Einsendung, f. envoi, m.; expédition, f.
Einsenken, va. plonger dans ...; enclaver; descendre dans la fosse. [terrement, m.
Einsenkung, f. plongée, f.; en-
Einsetzen, va. mettre, placer, ou poser dans; mettre au jeu; installer, instituer; Bäume —, planter des arbres; zum Pfande —, engager, mettre en gage; einen in ein Amt —, établir qn. dans un emploi; sein Leben —, risquer sa vie; wieder —, réintégrer; sich —, v. pr. se mettre dans ..., monter, entrer dans ...
Einsetzung, f. insertion; enchâssure, f.; engagement, m.; institution, installation, f.; -sworte, n.pl. paroles de la consécration, f. pl.
Einsicht, f. inspection; fig. vue, pénétration, f.; nach meiner —, selon mon idée; sehr beschränkte — haben, avoir des vues bien bornées.
Einsichtig, a. intelligent.
Einsichtslos, a. sans intelligence; -voll, a. intelligent, éclairé, pénétrant.
Einsickern, vn. s'imbiber.
Einsiedelei, f. (h)ermitage, m.
Einsieden, va. irr. s. Einkochen.
Einsiedler, m. (h)ermite, anachorète, m.
Einsiedlerisch, a. érémitique, solitaire; —, adv. en ermite. [f.
Einsiedlerleben, n. vie érémitique,
Einsiegeln, va. cacheter, sceller.
Einsilbig, a. monosyllabe, monosyllabique; fig. taciturne; -keit, f. fig. taciturnité, f.
Einsingen, va. irr. endormir en chantant; sich —, v. pr. s'exercer, se perfectionner dans le chant.
Einsinken, vn. irr. fondre; s'affaisser, s'enfoncer, s'écrouler; —, n. affaissement, écroulement, m.
Einsitzig, a. à une seule place.
Einspannen, va. atteler; étendre.
Einspänner, m. voiture attelée d'un seul cheval, f. cabriolet, m.
Einspännig, a. attelé d'un seul cheval.
Einspeichern, va. emmagasiner.
Einsperren, va. enfermer, emprisonner, encager.
Einsperrung, f. encagement; emprisonnement, m.; réclusion, f.
Einspielen, va. ein Stück —, exercer une pièce; sich —, v. pr. s'exercer à jouer d'un instrument.
sich Einspinnen, v. pr. irr. faire sa coque, coconner; —, n. coconnage, m.
Einsprache, f. s. Einspruch.
Einsprechen, va. irr. Muth —, encourager; Trost —, consoler; —, vn. bei einem —, aller, ou venir voir qn. en passant.
Einsprengen, va. arroser, mouiller; asperger; eine Thür —, enfoncer une porte.
Einsprengung, f. arrosage; enfoncement, m.
Einspritzen, va. seringuer dans..., injecter.
Einspritzung, f. injection, f.
Einspruch, m. réclamation; opposition, protestation, f.; — thun, réclamer, protester; s'opposer à qc. [jadis, autrefois.
Einst, adv. un jour, quelque jour;
Einstämmig, a. d'une seule tige, d'un seul tronc.
Einstampfen, va. battre avec un pilon; enfoncer.
Einstand, m. Einstandsgeld, n. (dr.) entrée, f. [fecter.
Einstänkern, va. empuantir, infi-
Einstechen, va. irr. piquer, percer; (jeu) couper; (rel.) brocher.
Einstecken, va. ficher; empocher; emprisonner; den Degen —, rengainer l'épée; eine Beleidigung —, boire, ou avaler un affront.
Einstehen, va. irr. für etw. —, répondre de qc., garantir qc.; für einen —, répondre pour qn.
sich Einstehlen, v. pr. irr. entrer furtivement, s'introduire, se fourrer dans.
Einsteigen, vn. irr. monter (en voiture); entrer, escalader (une maison, in ein Haus).
Einstellen, va. mettre dans ...; mettre en dépôt chez qn.; fig. cesser, discontinuer; seine Zahlungen —, suspendre ses pay(i)ements; die Complimente —, faire trève de compliments; (Mißbräuche) —, abolir; sich —, v. pr. se trouver, se présenter, comparaître, se rendre; sich mit der Zahlung —, payer au jour fixé.
Einstellung, f. mise en dépôt; fig. cessation, suspension, remise, f.
Einstemmen, va. die Arme —, mettre les poings sur les hanches.
Einsteuer, s. Einst.
Einsticken, va. broder, récamer.
Einstielig, a. (bot.) unicaule.
Einstig, a. d'autrefois; à venir, s. Künftig.
Einstimmen, vn. accompagner; fig. être d'accord, consentir; nicht —, discorder.
Einstimmig, a. et adv. d'une seule voix; fig. unanime; — sein mit, être d'accord avec, s'accorder en; —, adv. à l'unanimité.
Einstimmigkeit, f. unanimité, f.
Einstimmung, f. accord, m. harmonie, f.
Einstmals, s. Einst.
Einstöckig, a. d'un seul étage.
Einstopfen, va. irr. enfoncer, pousser dans ..., rompre en donnant contre; renverser; sich den Kopf —, se casser la tête.
Einstoßung, f. enfoncement, renversement, m.
Einstreichen, va. irr. faire entrer en frottant; Geld —, tirer, ou toucher de l'argent.
Einstreuen, va. répandre; fig. mit —, mêler; entremêler, parsemer (de, mit).
Einströmen, vn. couler dans; verser ses eaux.
Einstücken, va. mettre une pièce dans ...; rapiécer.
Einstudiren, va. apprendre par cœur, étudier.
Einstündig, a. qui dure une heure, d'une heure.
Einstürmen, vn. auf einen —, fondre sur qn.; assaillir qn.; fig. auf seine Gesundheit —, ruiner sa santé.
Einsturz, m. chute, f. (é)croulement, éboulement, m.; den — drohen, menacer ruine.
Einstürzen, vn. crouler, s'écrouler, s'ébouler, tomber en ruine; auf einen —, se précipiter, fondre sur qn. [dant.
Einstweilen, adv. fam. en attendant.
Einstweilig, a. provisoire.
Eintägig, a. d'un jour, éphémère.
Eintags..., éphémère; -blume, f. (fleur) éphémère; -fliege, f. éphémère, f. [danser.
sich Eintanzen, v. pr. s'exercer à
Eintauchen, va. plonger; tremper.
Eintauchung, f. immersion, f.
Eintausch, m. s. Eintauschung.
Eintauschen, va. troquer, échanger.
Eintauschung, f. troc, échange, m.
Eintheilen, va. partager, répartir, diviser; distribuer; in Classen —, classer; die Zeit gut —, compasser bien son temps.
Eintheilung, f. division, répartition, distribution, f.; — in Classen, classification, f.
Eintönig, a. monotone; -keit, f. monotonie, f.
Eintonnen, va. entonner, enfutailler, encaquer. [monie, f.
Eintracht, f. concorde, union, har-
Einträchtig, a. et adv. en bonne intelligence, d'accord; -keit, s. Eintracht.
Eintrag, m. fig. préjudice, m. perte, f.; einer Sache — thun, porter préjudice à qc., faire tort à; einem in seinen Gerechtsamen — thun, empiéter sur les droits de qn.
Eintragen, va. irr. porter dedans; fig. inscrire, noter, porter en compte; rapporter, produire; enregistrer.
Einträglich, a. profitable, lucratif; -keit, f. produit, revenu, (bon) rapport, m.; qualités lucratives, f. pl.
Eintragung, f. enregistrement, m.; inscription, f. enrôlement, m.
Eintränken, va. imbiber, imprégner; fig. fam. einem etw. —, rendre la pareille à qn.
Eintrüpfeln, s. Eintröpfeln.
Eintreffen, vn. irr. arriver; être vrai, répondre à ...; s'accomplir, se réaliser; —, n. arrivée, f.; accomplissement, m.
Eintreibbar, a. exigible.
Eintreiben, va. irr. faire rentrer; pousser, enfoncer (un clou),

cogner; exiger; das Vieh –, ramener le bétail; die Schulden –, exiger les dettes; die Steuern –, recouvrer les impôts.

Eintreiber, m. percepteur, receveur (d'impôts), m.

Eintreiblich, a. exigible.

Eintreibung, f. recouvrement, m. perception; strenge –, exaction, f.

Eintreten, vn. irr. entrer; entrer en fonction; es trat eine heftige Kälte ein, il survint un froid pénétrant; für jem. –, remplacer qn.; avoir lieu; arriver; den Fall, le cas échéant; –, va. enfoncer; fouler.

Eintrichtern, va. entonner avec un entonnoir; fig. inculquer.

Eintritt, m. entrée, f.; fig. commencement, m.; -fähig, a. capable d'être reçu; -geld, n. entrée, f.; -karte, f. billet d'entrée, m.

Eintrocknen, vn. sécher, tarir; den Schweiß – lassen, reboire la sueur.

Eintröpfeln, va. instiller.

Eintröpfelung, f. instillation, f.

Eintunken, va. tremper, saucer.

Einüben, va. exercer, dresser; étudier.

Einübung, f. exercice, m.

Einverleiben, va. incorporer.

Einverleibung, f. incorporation, f.

Einverstanden, a. d'accord; mit einem – sein, s'entendre, s'accorder, être d'intelligence, être d'accord avec qn.; mit etw. – sein, approuver qc.

Einverständniß, n. intelligence, f. concert, m.

Einwachsen, vn. irr. croître dans; entrer, pénétrer dans; s'enraciner. [tion, f.

Einwand, m. (pl. -wände) objec-

Einwanderer, m. émigré, émigrant, m.

Einwandern, vn. immigrer.

Einwanderung, f. émigration, f.

Einwärts, adv. en dedans, vers le dedans. [ler.

Einwässern, va. tremper, dessa-

Einwässerung, f. trempe, f.

Einweben, va. mêler en tissant; fig. entrelacer, entremêler.

Einwechseln, va. changer, échanger.

Einwechselung, f. change, m.

Einweichen, va. tremper, détremper; die Wäsche –, essanger le linge. [f.

Einweichung, f. infusion, trempe,

Einweihen, va. bénir, inaugurer, consacrer, initier; fig. ein neues Kleid –, mettre un habit pour la première fois.

Einweihung, f. consécration, inauguration, initiation, f.; -sfeier, f. fête de la consécration, f.; -spredigt, f. sermon de consécration, m.

Einweisen, va. irr. installer, introduire; (dr.) ensaisiner.

Einweisung, f. installation, f.; (dr.) ensaisinement, m.

Einwenden, va. rég. et irr. objecter, opposer (à ..., gegen ...); was haben Sie noch einzuwenden? qu'avez-vous encore à dire?

Einwendung, f. objection, exception, f. prétexte, m.; – machen, objecter, opposer; prétexter, s'excuser sur.

Einwerfen, va. irr. jeter dans; casser à coups de pierre; fig. objecter.

Einwickeln, va. envelopper, emmaillotter, embander (un enfant); in Stroh –, empailler. [m.

Einwickelung, f. enveloppement,

Einwiegen, va. endormir en berçant; fig. bercer (de), apaiser, calmer.

Einwilligen, vn. consentir, acquiescer (à qc., in etw.).

Einwilligung, f. consentement, acquiescement, m.

Einwindeln, va. emmailloter.

Einwirken, va. entretisser; –, vn. influer, agir sur.

Einwirkung, f. entretissure; fig. influence, f.

Einwohnen, vn. habiter (un lieu), demeurer (dans un lieu).

Einwohner, m. habitant, m.

Einwohnerin, f. habitante, f.

Einwohnerschaft, f. habitants, m. pl.

Einwohnung, f. habitation, f.

Einwollen, vn. irr. das will ihm nicht ein, il ne peut pas comprendre cela; il n'y veut pas consentir.

Einwüchsig, a. d'un seul jet.

sich Einwühlen, v. pr. se vautrer dans la fange. [tion, f.

Einwurf, m. (pl. -würfe) objec-

Einwurzeln, vn. prendre racine; fig. s'enraciner, s'invétérer.

Einzahl, f. (gr.) (nombre) singulier, m.

Einzahlen, va. fournir, verser.

Einzählen, va. compter dans ...; mit –, ajouter au compte.

Einzahlung, f. versement, m.; neue – auf Actien, appel de fonds, m. [ler.

Einzahnen, va. denteler, créne-

Einzäunen, va. fermer d'une haie, enclore.

Einzäunung, f. clôture, haie, f.

Einzehig, a. monodactyle.

Einzeichnen, va. marquer, noter; sich –, v. pr. s'inscrire.

Einzeichnung, f. inscription, f.

Einzeilig, a. à une ligne.

Einzelding, n. individu, m.

Einzelheit, f. détail, m. particularité, f.

Einzeln, a. seul, unique; fig. isolé, détaché, séparé; -er Band, volume dépareillé, m.; -er Handschuh, gant dépareillé, m.; -es Ding, n. individu, m.; -es Geld, n. monnaie, f.; –, adv. séparément, un à un, seul à seul; rarement; – nach einander gehen, défiler; – verkaufen, vendre en détail.

Einzelnverkauf, m. (pl. -käufe) vente en détail, f.

Einzelstimme, f. solo, m.; -wesen, n. individu, m.

Einziehen, va. irr. mettre dedans; passer dans ..., retirer; imbiber, boire; ferler (les voiles); gerichtlich –, confisquer; gefänglich –, emprisonner; effacer (les épaules); faire rentrer, encaisser, recouvrer (des deniers, des impôts etc.); Erkundigungen –, prendre des renseignements; retrancher (les gages à qn.); recueillir (une succession); aspirer (l'air); sehr eingezogen leben, mener une vie très-retirée; –, vn. irr. faire son entrée; aller loger dans ...; sich –, v. pr. s'imbiber, s'infiltrer; –, n. Einziehung, f. respiration, f.; resserrement; recouvrement, encaissement, m.; confiscation, f.; emménagement; emprisonnement, m.

Einzig, a. unique, seul; singulier, extraordinaire; kein -er, pas un seul; das -e, la seule chose; – und allein, uniquement.

Einzischeln, s. Einflüstern.

Einzöllig, a. (de l'épaisseur) d'un pouce.

Einzug, m. (pl. -züge) entrée, f.; emménagement, m.; seinen – halten, faire son entrée.

Einzwängen, va. serrer; sich –, v. pr. se serrer le corps.

Einund, a. ovale, elliptique.

Eis, n. glace, f.; es hat – gefroren, il a gelé à glace; mit – gehen, charrier; fig. einen aufs – führen, tendre un piége à qn.; zu – werden, se glacer; -bahn, f. passage sur la glace, m.; -bank, f. glaçon, m.; -bär, m. ours blanc, m.; -berg, m. glacier, m.; -brecher, m. brise-glace, m.; -bruch, m. débâclement, m.

Eisen, va. rompre la glace.

Eisen, n. fer, m.; gediegenes –, fer natif, m.; altes –, vieille ferraille, f.; in – arbeiten, travailler sur le fer; mit – beschlagen, ferrer; Noth bricht –, nécessité n'a point de loi; -abfälle, m. pl. riblons, m. pl.; -arbeiter, m. ouvrier en fer, m.; -artig, a. ferrugineux; -bahn, f. chemin de fer, railway, m.; -bahnfahrt, f. course en chemin de fer, f.; -bahngesellschaft, f. compagnie des chemins de fer, f.; -bahnschiene, f. (ch. d. f.) rail, m.; -bahnstrecke, f. ligne du chemin de fer, f.; parcours, m.; -bahnunglück, n. accident sur un chemin de fer, m.; -bahnwagen, m. wagon, m.; -bahnzug, m. train, convoi, m.; -beize, f. pyrate, f.; -bergwerk, n. mine de fer, f.; -beschlag, m. ferrure, f.; -blech, n. tôle, f.; verzinntes –, fer-blanc, m.; -bruch, m. minière de fer, f.; -draht, m. fil de fer, m.; -erz, n. mine de fer, f.; -farbig, a. gris, couleur de fer; -feilicht, n. limaille de fer, f.; -fest, a. dur comme fer, fort comme du fer;

-fleck, m. tache de rouille, f.; -freſſer, m. fig. fier-à-bras, fanfaron, m.; -gehalt, m. parties ferrugineuses d'un corps, f. pl.; -gewölbe, n. ferronnerie, f.; -gießerei, f. fonderie en fer, f.; -haltig, a. ferrugineux; -hammer, m. forge de fer, grosse forge, usine, f.; -händler, m. ferronnier, marchand de fer, m.; -hart, ſ. Eiſenfeſt; -hütte, f. forge, f.; -kalk, m. chaux de fer, f.; -kaſten, m. caisse pour la vieille ferraille, f.; -kitt, m. pouzzolane, f.; -kram, m. quincaillerie, ferronnerie, f.; -krämer, m. quincaillier, ferronnier, m.; -kraut, n. verveine, f.; -kuchen, m. oublie, f.; -kuchenbäcker, m. oublieur, m.; -los, a. déferré; -ofen, m. fourneau de forge, m.; -platte, f. plaque de fer, f.; -platten, pl. fer en lames, m.; -ſalz, n. sel martial, m.; -ſand, m. sable ferrugineux, m.; -ſchlacke, f. scorie de fer, f. laitier de fer, m.; -ſchmied, m. taillandier; forgeron, m.; -ſchmiede, f. forge à fer, f.; -ſchrot, n. grenaille, f.; -ſpäne, m. pl. limaille de fer, f.; -ſpat, m. fer spathique, m.; -ſtab, m. barre de fer, f.; -ſtufe, f. mine de fer, f.; -vitriol, m. vitriol martial, m.; -waare, f. quincaillerie, grosserie, taillanderie, f.; -waſſer, n. eau ferrugineuse, f.; -weinſtein, m. tartre minéral, m.; -werk, n. ferrure, f.; ferrements, fers, m.pl.; forge, usine, f.

Eiſern, a. de fer; fig. d'airain, de bronze, fort, infatigable, insensible.

Eis|fahrt, f. promenade en traîneau sur la glace, f.; -feld, n. banc de glace, m.; -gang, m. débâcle, f.; -grau, a. chenu, tout blanc de vieillesse; -grube, f. glacière, f.; -hauch, m. souffle glacial, m.

Eiſig, a. de glace, glacial, glacé.

Eis|kalt, a. froid comme la glace, glacé de froid; glacial; -e Hände haben, avoir les mains gelées; -keller, m. ſ. Eisgrube; -kluft, f. gélivure, f.; -klüftig, a. gélif; -kruſte, f. couverture de glace, f.

Eismeer, n. Mer glaciale, f.

Eis|pfahl, m. brise-glace, m.; -punkt, m. terme de la congélation, m.; -rinde, ſ. Eiskruſte; -ſcholle, f. glaçon, m.; -ſchuh, m. patin, m.; -ſporn, m. fer à glace, crampon, m.; -vogel, m. alcyon, m.; -zacken, -zapfen, m. chandelle de glace, f. glaçon, m.

Eitel, a. et adv. vain, frivole; inutile, chimérique; seul, ne ... que; es iſt Alles –, tout est vanité; – Brod eſſen, ne manger que du pain sec; présomptueux, vaniteux, fier, orgueilleux; fat; – auf, fier de; – ſein auf, tirer vanité de.

Eitelkeit, f. vanité, présomption, coquetterie; frivolité, f.

Eiter, m. pus; anſteckender –, virus, m.; – anſetzen, se tourner en pus; -artig, a. purulent; -auge, n. œil purulent, m.; -befördernd, a. suppuratif; -beule, f. ulcère purulent, m.; -blatter, f. pustule, f.; -blatterig, a. pustuleux; -fluß, m. suppuration, f.

Eitericht, a. ichoreux.

Eiterig, a. purulent, suppurant; sanieux, virulent.

Eitern, vn. suppurer.

Eiterſtock, m. bourbillon, m.

Eiterung, f. suppuration, f.

Eiweiß, n. albumen, blanc d'œuf, m.; (chim.) albumine, f.; mit – beſtreichen, glairer; roh es –, glaire, f.; -ſtoff, m. albumine, f.

Ekel, m. dégoût, m. aversion, nausée, f.; – erregen, dégoûter; – bekommen, se dégoûter (de, vor); –, a. dégoûté; délicat; difficile; mir iſt –, j'ai des nausées, j'ai mal au cœur; -haft, a. dégoûtant; ennuyeux, assommant, rebutant, repoussant.

Ekelig, a. ſ. Ekelhaft.

Ekeln, vn. et imp. avoir du dégoût (pour qc., vor etw.), donner du dégoût, dégoûter; mir ekelt vor, j'ai du dégoût pour; davor ekelt mir, cela me donne du dégoût; ſich –, v. pr. éprouver du dégoût (de, vor).

Elektrik, f. éclectisme, m.

Elektriker, m. éclectique, m.

Elektriſch, a. éclectique.

Ekliptik, f. (astr.) écliptique, f.

Ekloge, f. églogue, f.

Ekſtaſe, f. extase, f.; in – gerathen, s'extasier.

Elaſticität, f. élasticité, f.

Elaſtiſch, a. élastique.

Elba, n. l'île d'Elbe, f.

Elbe, f. Elbe, m.

Elbogen, m. coude, m.; ſich mit dem – auflegen, s'accouder; mit dem – ſtoßen, coudoyer.

Elegant, a. élégant.

Eleganz, f. élégance, f.

Elegie, f. élégie, f.

Elegiſch, a. élégiaque.

Elektricität, f. électricité, f.; -smeſſer, m. électromètre, m.

Elektriſch, a. électrique.

Elektriſirbar, a. électrisable.

Elektriſiren, va. électriser.

Elektriſirmaſchine, f. machine électrique, f. [m.

Element, n. élément (aussi fig.), Elementar..., élémentaire; -buch, n. livre élémentaire, m.

Elementariſch, a. élémentaire.

Elementarlehrer, m. instituteur primaire, m.; -ſchule, f. école primaire, f.; -unterricht, m. instruction primaire, f.

Elemiharz, n. élémi, m.

Elend, n. misère, calamité, f.; exil, m.; –, a. misérable, pitoyable, mauvais, chétif.

Elendiglich, adv. misérablement.

Elenn, -thier, n. élan, m.; -klauen, f. corne de pied d'élan, f.

Eleonore, f. E(é)léonore, f.

Elephant, m. éléphant, m.; -enführer, m. cornac, m.; -engeſchrei, n. baret, m.; -enorden, m. ordre de l'éléphant, m.; -enpaßier, n. papier grand-raisin, m.; -enrüſſel, m. trompe de l'éléphant, f.; -enzahn, m. dent d'éléphant, f.; (com.) du morfil.

Elf, a. n. onze; –, f. onze, m.

Elfe, m. et f. sylphe, m. sylphide, f.

Elfeck, n. hendécagone, m.

Elfenbein, n. ivoire, m.; -arbeiter, m. ivoirier, m.; -ähnlich, -artig, a. éburné; -drechsler, m. tourneur en ivoire, ivoirier, m.

Elfenbeinern, a. d'ivoire. [m.

Elfenbeinſchwarz, n. noir d'ivoire,

Elfenkönig, m. roi des Elfes, m.

Elferlei, a. de onze sortes.

Elffach, a. onze fois autant.

Elfjährig, a. (âgé) de onze ans.

Elfte, a. onzième; der – des Monats, le onze du mois; Karl der –, Charles onze; -halb, a. dix

Elftel, n. onzième, m. [et demi.

Elftens, adv. onzièmement.

Elias, m. E(é)lie, m.

Elis, n. l'E(é)lide, f.

Elle, f. aune, f.; mit der – meſſen, mesurer à l'aune, auner.

Ellen|bogen ꝛc., ſ. Elbogen ꝛc.; -breit, a. large d'une aune; -hoch, a. haut d'une aune; -lang, a. long d'une aune; fig. extrêmement long; -maß, n. aune, f.; aunage, m.; -reiter, m. mépr. et iron. calicot, m.; -weiſe, adv. à l'aune, par aune.

Eller, ſ. Erle.

Elliptiſch, a. elliptique.

Elritze, f. véron (poisson), m.

Elſaß, m. et n. l'Alsace, f.

Elſaſſer, m. -in, f. Alsacien, m.; -ne, f.

Elſaſſiſch, a. d'Alsace, alsacien.

Elſe, ſ. Aloſe; -beerbaum, m. alisier, f. pie, f. [zier, m.

Elterlich, a. paternel, maternel; des parents, d'un père et d'une mère; patrimonial. [m. pl.

Eltern, pl. père et mère, parents,

Elternlos, a. sans parents, orphelin.

Elternloſigkeit, f. orphelinage, m.

Eltern|mord, -mörder, m. parricide, m.

Elyſäiſch, a. élysien, élysée.

Elyſium, n. élysée, f.

Emailartig, a. émaillé.

Emailliren, va. émailler. [m.

Emailmaler, m. peintre en émail,

Emancipiren, va. émanciper.

Emblem, n. emblème, m.

Emblematiſch, a. emblématique.

Embryo, m. embryon, m.

Emeritiren, va. pensionner; emeritirt, émérite. [m.

Emigrant, m. émigrant, émigré,

Emigriren, vn. émigrer.

Emil, m. E(é)mile, m.

Emilie, f. E(é)milie, f.

Eminenz, f. éminence (titre), f.

Emiſſär, m. émissaire, m.

Emmerling, m. embérise, f.

Empfang, m. réception, f. reçu; accueil, m.; nach –, après la ré-

ception; in – nehmen, recevoir; toucher (de l'argent).
Empfängen, va. irr. recevoir, toucher; faire accueil; –, vn. concevoir, devenir enceinte.
Empfänger, m. -in, f. celui, celle qui reçoit, qui touche, accepteur, destinataire (d'une lettre etc.), m.
Empfänglich, a. susceptible (de, für); fig. accessible, ouvert à; -keit, f. susceptibilité, f.
Empfängniß, f. conception, f.
Empfangſchein, m. récépissé, reçu, m. quittance, f.; -zimmer, n. salon, m. salle de réception, f.
Empfehl, m. ſ. Empfehlung.
Empfehlen, va. irr. recommander; prévenir; – Sie mich gütigſt, veuillez présenter mes respects à; ich empfehle mich Ihnen, je vous salue. [würdig.
Empfehlenswerth, ſ. Empfehlungs-
Empfehlung, f. recommandation, f.; machen Sie ihm eine –, faites-lui mes compliments; -swürdig, a. digne de recommandation, recommandable.
Empfindbar, a. sensible; passible; -keit, f. sensibilité, passibilité, f. [blerie, f.
Empfindelei, f. affectation, sensi-
Empfindeln, vn. affecter une grande sensibilité.
Empfinden, va. irr. sentir, se sentir, ressentir; etw. übel –, prendre qc. en mauvaise part; er ſoll es ſchon –, il s'en ressentira.
Empfindlich, a. sensible; fig. susceptible, délicat; douloureux; chatouilleux; -keit, f. sensibilité; délicatesse, susceptibilité, f.
Empfindſam, a. sensible, sentimental; -keit, f. sensibilité, sensiblerie, f.
Empfindung, f. sentiment, m.; sensation, f.; -skraft, f. sentiment, m. faculté sensitive, f.; -slos, a. insensible, indolent; -slosigkeit, f. insensibilité, indolence, f.; -svermögen, n. faculté sensitive, f.
Emphatiſch, a. emphatique.
Empiriker, m. empirique, charlatan, m.
Empor, adv. en haut; sur pied, sur l'eau; ſich – arbeiten, faire des efforts pour gagner le dessus; – bringen, avancer, élever, faire fleurir; – fahren, se lever brusquement; – fliegen, prendre son vol, prendre son essor; – halten, tenir en haut; – heben, élever, relever; – helfen, relever; aider à se maintenir; – kommen, s'élever, se pousser; parvenir; ſich – raffen, se lever péniblement; – ragen, saillir; s'élever; – ſchauen, regarder en haut; – richten, ériger, dresser; – ſcheuchen, faire lever; – ſchießen, jaillir; – ſchweben, prendre son vol, prendre son essor; ſich – ſchwingen; s'élever, prendre l'essor; fig. parvenir aux dignités; – ſehen, ſ. – ſchauen; – ſteigen, monter en haut, s'élever; – ſtreben, faire des efforts pour s'élever; – ſtrecken, tendre vers le ciel; – treiben, pousser, lancer en haut; – ziehen, tirer vers le haut.
Empören, va. et n. révolter, soulever, faire révolter; es empört mich zu ..., je suis indigné de ...; ſich –, v. pr. se révolter, se rebeller. [–, cela révolte.
Empörend, a. révoltant; das iſt
Empörer, m. rebelle, séditieux,
Empörerisch, ſ. Aufrühreriſch. [m.
Empor|kirche, f. ambon, jubé, m. tribune, f.; -kömmling, m. parvenu, m.
Empörung, f. révolte, rebellion, sédition, insurrection, f.; -sgeiſt, m. esprit de révolte, m.
Emſig, a. assidu, industrieux, laborieux, empressé; –, adv. assidûment; -keit, f. assiduité, diligence, f. empressement, m.
Encyklopädie, f. encyclopédie, f.
Encyklopädiſch, a. encyclopédique.
End|abſicht, f. but, dessein, m.; -beſcheid, m. ſ. Endurtheil; -buchſtabe, m. (lettre) finale, f.
Endchen, n. petit bout, brin, m.
Ende, n. fin, f. bout, m. extrémité, f.; am –, au bout, à la fin, enfin; zu dem –, pour cet effet; es geht mit ihm zu –, il tire à sa fin; ein – nehmen, zu – bringen, finir; einer Sache ein – machen, mettre fin à qc.; zu – ſein, am – ſein, avoir fini, être fini; zu – kommen, achever (qc., mit etw.); am rechten – angreifen, s'y bien prendre; fam. an allen Orten und -n, partout; – gut Alles gut, la fin couronne l'œuvre.
Endemiſch, a. endémique.
Enden, Endigen, va. et n. finir, terminer, achever; ſein Leben –, finir ses jours; den Streit –, terminer la querelle; ſich –, v. pr. finir, se terminer.
Endgültig, a. définitif.
Endivie, f. endive, f.
Endlich, a. fini, final; –, adv. enfin, à la fin, finalement; -keit, f. qualité de ce qui est limité, f.
Endlos, a. et adv. infini, sans fin; interminable; -se Tiefe, abîme, m.; -losigkeit, f. infinité, f.; -punkt, m. point extrême, m.; extrémité, f. terme, m.; -reim, m. rime finale, f.; -e, pl. bouts-rimés, m. pl.; -ſchaft, f. fin; conclusion, f.; ſeine – erreichen, prendre fin; -ſilbe, f. syllabe finale, f.
Endung, f. (gr.) terminaison, désinence, f.
End|urſache, f. cause finale, f.; -urtheil, n. sentence définitive, f. arrêt final, m.; -zweck, m. fin, f. but, dessein, m.
Energiſch, a. énergique.
Engbrüſtig, a. asthmatique; -keit, f. asthme, m.
Enge, Eng, a. étroit; serré; étranglé; enger machen, rétrécir; enger werden, se rétrécir; -e Hoſe, pantalon collant, m.; -e Freundſchaft, amitié intime, f.; -umſ Herz, le cœur serré, oppressé; im -ern, im -ern Sinne, dans le sens étroit, dans le sens plus restreint; -er knüpfen, resserrer; –, adv. étroitement, à l'étroit; – ſchreiben, serrer son écriture; – ſitzen, être serrés.
Enge, f. lieu étroit, détroit, défilé, m.; einen in die – treiben, acculer qn., mettre qn. dans l'embarras.
Engel, m. ange, m.; -chen, -lein, n. petit ange, m.; -gleich, a. angélique; -rein, a. innocent comme un ange; -sburg, f. château (de) Saint-Ange (à Rome), m.; -schaar, f. chœur des anges, m. armée céleste, f.; -schön, a. beau comme un ange; -sgeduld, f. patience angélique, f.; -sgruß, m. salutation angélique, f. avé-Maria, m.; -skopf, m. tête d'ange, f.; -wurz, f. angélique, f.
Engerling, m. larve, f.
Englhalsig, a. -e Flaſche, f. bouteille à goulot étroit, f.; -herzig, a. et adv. qui a le cœur étroit; peu généreux; -herzigkeit, f. manque de générosité, m. vues bornées, f. pl. égoïsme, m.
England, n. l'Angleterre, f.
Engländer, m. -in, f. Anglais, m.; -e, f.
Engliſch, a. anglais; angélique; -e Krankheit, f. rachitis, m.; -e Kirche, f. église anglicane, f.
Englmaſchig, a. à mailles étroites; -paß, m. détroit, défilé, m.; -verbunden, a. intimement lié.
Enkel, m. petit-fils, m.
Enkelin, f. petite-fille, f.
Enkelkind, n. arrière-petit-fils, m. arrière-petite-fille, f.
Entadeln, va. dégrader (de noblesse); fig. déshonorer.
Entärten, vn. dégénérer.
Entärtung, f. dégénération, f.
ſich Entäußern, v. pr. se défaire, se désapproprier, se départir, se priver (de qc., einer Sache).
Entäußerung, f. désappropriation, privation, abstinence, f.
Entbehren, va. manquer, être privé, se passer de ...
Entbehrlich, a. dont on peut se passer, superflu, inutile; -keit, f. facilité de se passer de ..., superfluité, inutilité, f.
Entbehrung, f. non-jouissance; privation, f.
Entbieten, va. irr. faire savoir; seinen Gruß –, présenter ses respects; ordonner; zu ſich –, faire appeler.
Entbinden, va. irr. délier; fig. délivrer, accoucher (d'un enfant); glücklich entbunden werden, avoir une heureuse délivrance; von einem Eide –, relever d'un serment; von einer Leiſtung –,

dispenser, exempter d'un devoir.

Entbindung, f. fig. délivrance, exemption, f. accouchement, m.; décharge, f.; -sanstalt, f. maison d'accouchement, f.; -sarzt, m. accoucheur, m.

Entblättern, va. effeuiller; sich –, perdre ses feuilles.

sich nicht Entblöden, v. pr. oser, prendre la hardiesse.

Entblößen, va. découvrir, mettre à nu; fig. dénuer, dépouiller, priver; mit entblößtem Haupte, nu-tête; sich ganz vom Gelde –, se dépourvoir de tout argent.

Entblößung, f. fig. dénuement, dépouillement, m.

sich Entbrechen, v. pr. s'empêcher de ... [brûler.

Entbrennen, vn. irr. s'enflammer,

Entdecken, va. découvrir, déterer; dévoiler, révéler.

Entdecker, m. découvreur, m.

Entdeckung, f. découverte, f. découvrement, m.; -sreise, f. voyage de découverte, m.

Ente, f. canard, m. cane, f.; junge zahme –, caneton, m.; junge wilde –, canette, f. [mer.

Entehren, va. déshonorer, diffa-

Entehrend, a. déshonorant, diffamant, infâme.

Entehrer, m. qui déshonore, ou abuse une fille.

Entehrung, f. diffamation, prostitution, f. déshonneur, m.

Enteilen, vn. s'en aller bien vite.

Entenjbeize, f. volerie aux canards, f.; -ei, n. œuf de cane, m.; -flug, m. volée de canards, f.; -haus, n. -hütte, f. canardière, f.; -jagd, f. chasse aux canards, f.; -ruf, m. (chass.) appeau, m.; -schnabel, m. bec-de-cane, m.

Enterbeil, n. cognée d'abordage, f. [réder.

Entérben, va. déshériter, exhé-

Entérbung, f. exhérédation, f.

Enterhaken, m. grappin d'abordage, harpeau, m.

Entern, va. accrocher, aborder, grappiner; –, n. accrochement, abordage, m.

Entfahren, vn. irr. (s')échapper.

Entfallen, vn. irr. échapper des mains; échapper de la mémoire.

Entfalten, va. déplier; fig. développer; die Stirn –, défroncer le front.

Entfaltung, f. déploiement, m.

sich Entfärben, v. pr. changer de couleur, pâlir.

Entfärbung, f. pâleur, f.

Entfernen, va. éloigner; écarter; sich –, v. pr. s'éloigner, s'absenter.

Entfernt, a. éloigné, lointain; distant, absent; weit – zu ..., bien loin de; nicht die -este Ursache, pas le moindre sujet; nicht im -esten, pas le moins du monde.

Entfernung, f. éloignement, m. rélégation; distance, f.

Entfesseln, va. déchaîner.

Entfesselung, f. désenchaînement, m. [fig.), embraser.

Entflammen, va. enflammer (aussi

Entfleischen, va. décharner.

Entfliegen, vn. irr. s'envoler.

Entfliehen, vn. irr. s'enfuir; der Gefahr –, échapper au danger.

Entfremden, va. aliéner; désaffectionner; sich –, v. pr. devenir étranger.

Entfremdung, f. aliénation, f.

Entführen, va. enlever, ravir.

Entführer, m. ravisseur, m. [m.

Entführung, f. enlèvement, rapt,

Entgegen, prp. et adv. contre, contraire, opposé; vis-à-vis; dem Winde –, contre le vent; einem – arbeiten, contrarier qn.; einem – gehen, aller au-devant de qn.; aller à la rencontre de qn.; – halten, opposer, objecter; mettre en parallèle; – handeln, agir contre ..., contrevenir; – kommen, venir à la rencontre (de qn., einem), prévenir (qn., einem); – nehmen, recevoir; fig. – sehen, être dans l'attente de ...; – sein, être contraire à ..., s'opposer; – senden, envoyer au-devant (de qn., einem); – setzen, opposer, objecter; im entgegengesetzten Falle, au cas contraire; -setzung, f. opposition, f.; – stehen, être opposé, s'opposer; – stellen, opposer; -stellung, f. opposition, f.; – strecken, tendre vers; – stürzen, se précipiter au-devant de; – tragen, porter au-devant de; – treiben, pousser au-devant de; – treten, s'opposer, résister, aller au-devant de qn.; – wirken, opérer contre, s'opposer à ...

Entgegnen, va. répliquer, repartir. [tie, f.

Entgegnung, f. réplique, repar-

Entgehen, vn. irr. échapper, éviter; manquer, perdre.

Entgelt, n. ohne –, gratis, sans récompense, gratuitement.

Entgelten, va. irr. porter la peine; einem – lassen, faire sentir à qn.; rejeter sur qn.; er soll es mir –, il me le payera. [per.

Entgleiten, vn. irr. glisser, échap-

Entglimmen, vn. irr. s'allumer.

Entglühen, vn. rougir; s'enflammer.

Entgürten, s. Abgürten.

Enthaaren, va. dépiler.

Enthalten, va. irr. contenir; renfermer, comprendre; sich –, v. pr. se contenir, se retenir; s'empêcher, s'abstenir (de qc., einer Sache); sich der Thränen –, retenir ses larmes; ich kann mich des Lachens nicht –, je ne peux m'empêcher de rire; sich des Urtheils –, suspendre son jugement.

Enthaltsam, a. abstinent; modéré.

Enthaltsamkeit, **Enthaltung**, f. abstinence, continence, f.

Enthaupten, va. décapiter; décoller. [(écr.) décollation, f.

Enthauptung, f. décapitation;

Entheben, va. irr. délivrer, dispenser (qn. de qc., einen einer Sache); des Amtes –, destituer.

Entheiligen, va. profaner.

Entheiliger, m. profanateur, m.

Entheiligung, f. profanation, f. sacrilége, m.

Enthüllen, va. dévoiler (aussi fig.). développer, découvrir.

Enthüllung, f. dévoilement, développement, m.; – (eines Denkmals), inauguration, f.

Enthülsen, va. écaler, écosser.

Enthusiasmiren, va. enthousiasmer. [m.

Enthusiasmus, m. enthousiasme,

Enthusiast, m. enthousiaste, m.

Enthusiastisch, a. enthousiaste; –, adv. en enthousiaste.

Entkeimen, vn. germer.

Entkleiden, va. déshabiller; fig. dépouiller. [m.

Entkleidung, f. déshabillement,

Entknospen, vn. s'épanouir.

Entkommen, vn. irr. se sauver, échapper.

Entkorken, va. déboucher.

Entkräften, va. affaiblir, énerver.

Entkräftung, f. affaiblissement, m. atténuation; inanition, f.

Entladen, va. irr. décharger; sich –, v. pr. se décharger de ..., se débarrasser de ...

Entladung, f. décharge, f.

Entlang, prp. le long de ...

Entlarven, va. démasquer.

Entlassen, va. irr. congédier (un domestique); licencier (des troupes); seiner Dienste –, renvoyer de son service (qn.), donner son congé (à qn.), remercier (qn.), destituer (qn.).

Entlassung, f. congé, m. démission, f.; licenciement, m.; -sschreiben, n. lettre de récréance, f.

Entlasten, va. décharger; (mar.) alléger. [décharge, m.

Entlastungszeuge, m. témoin à

Entlaufen, va. irr. effeuiller.

Entlaufen, vn. irr. échapper, s'évader, déserter; –, n. Entlaufung, f. évasion, désertion, f.

Entläufener, m. échappé, déserteur, m.

sich Entledigen, v. pr. se décharger; sich seiner Pflicht –, s'acquitter de son devoir; sich einer Person –, se défaire d'une personne. [vrance, f.

Entledigung, f. décharge, délivrance, va. vider.

Entleeren, va. évacuation, f.

Entlegen, a. éloigné, écarté.

Entlegenheit, f. éloignement, m. distance, f.

Entlehnen, va. emprunter.

Entlehnung, f. emprunt, m.

Entleiben, va. tuer; sich –, v. pr. se tuer soi-même; se suicider.

Entlocken, va. tirer, arracher; Thränen –, faire verser des larmes. [épuiser, énerver.

Entmannen, va. châtrer; fig.

Entmannung, f. castration, f.

Entmasten, va. démâter.

Entmenschen, va. abrutir.

Entménſcht, p. et a. inhumain, cruel.
Entmüthigen, va. décourager.
Entnehmen, va. irr. ôter; fig. délivrer; conclure; Vorſchuß –, tirer (sur qn.), se prévaloir (sur qn.).
Entnehmer, m. tireur, m.
Entnerven, va. énerver, affaiblir.
Entnérvung, f. énervation, f.
Entomologe, m. entomologiste, m.
Entomologiſch, a. entomologique.
ſich Entpüppen, v. pr. sortir du cocon.
Entquéllen, vn. irr. sourdre.
Entrathen, va. irr. se passer de...
Entrathſeln, va. déchiffrer. [m.
Entrathſelung, f. déchiffrement,
Entreißen, va. irr. arracher, enlever; ſich –, v. pr. s'arracher.
Entreißung, f. enlèvement, m.
Entrich, m. canard, m.; wilder –, malart, m.
Entrichten, va. payer, acquitter.
Entrichtung, f. acquittement, pay(i)ement, m.
Entriegeln, va. déverrouiller.
Entrieſeln, vn. ruisseler.
Entrinnen, vn. irr. échapper, se sauver; s'écouler.
Entrinnung, f. évasion, f.
Entrollen, va. dérouler, déployer.
Entrücken, va. fig. enlever, dérober; entrückt werden, disparaître. [cer.
Entrünzeln, va. dérider, défron-
Entrüſten, va. mettre en colère, indigner; ſich –, v. pr. s'emporter, se mettre en colère.
Entrüſtung, f. emportement, m. indignation, f.
Entſagen, va. renoncer à ..., se désister de; ſeinem Glauben –, renier sa foi.
Entſagung, f. renonciation, f. désistement, abandon, m. [f.
Entſatz, m. secours, m. délivrance,
Entſchädigen, va. dédommager, indemniser.
Entſchädigung, f. dédommagement, m. indemnité, f.; – erhalten, être indemnisé.
Entſcheiden, va. irr. décider (de qc., über etw.); résoudre, terminer; ſich –, v. pr. se décider, se déterminer.
Entſcheidend, a. décisif, définitif; décidé; péremptoire; -e Stimme, f. voix prépondérante, f.
Entſcheidung, f. décision; crise, f.; -ſaugenblick, m. moment critique, m.; -ſgrund, m. raison décisive, f.; -ſpunkt, m. crise (d'une maladie), f.; -ſzeichen, n. signe critique, m.
Entſchlafen, vn. irr. s'endormir; fig. mourir.
ſich Entſchlagen, v. pr. irr. se défaire, se débarrasser; ſich der Sorgen –, bannir les soucis.
Entſchlagung, f. dégagement, m. désoccupation, f.
Entſchleiern, va. dévoiler.
ſich Entſchließen, v. pr. irr. se résoudre, se décider (à qc., zu etw.).
Entſchließung, f. résolution (ſ. a. Entſchluß), f.
Entſchloſſen, a. résolu, déterminé; décidé; hardi, audacieux.
Entſchloſſenheit, f. résolution; fermeté, f. [doucement.
Entſchlummern, vn. s'endormir
Entſchlüpfen, vn. (s')échapper.
Entſchluß, m. (pl. -ſchlüſſe) résolution, détermination; f.; parti, m.
Entſchüldigen, va. excuser (de qc., wegen etw., sur qc., mit etw.; auprès de qn., bei einem); faire ses excuses (à qn., bei einem); zu –, excusable; ſich – laſſen, envoyer s'excuser.
Entſchüldigung, f. excuse, f.; eine – vorbringen, s'excuser; eine – bei der Hand, une excuse toute prête. [tement.
Entſchwében, vn. s'envoler len-
Entſchwefeln, va. dessoufrer.
Entſchwefelung, f. dessoufrage, m.
Entſchwinden, vn. irr. disparaître.
Entſeélt, a. mort, défunt.
Entſetzen, va. déposséder; destituer, déposer; démettre; délivrer; eine Feſtung –, délivrer, ou secourir une place; ſich –, v. pr. être saisi d'horreur, ou de frayeur, s'effrayer (de qc., vor etw.); –, n. horreur, frayeur, f. effroi, m.
Entſetzlich, a. horrible, effroyable, terrible; fig. prodigieux.
Entſetzung, f. déposition (ſ. a. Entſatz), f. [ler.
Entſiegeln, va. décacheter, desceller.
Entſiegelung, f. levée du scellé, f.
Entſinken, vn. irr. tomber lentement de...; der Muth entſank ihm, il perdit courage.
ſich Entſinnen, v. pr. irr. se ressouvenir de..., se souvenir de..., se rappeler qc.
Entſittlichen, va. démoraliser.
Entſittlichung, f. démoralisation, f.
Entſpinnen, va. irr. fig. tramer, ourdir; ſich –, v. pr. naître, s'élever.
Entſprechen, vn. irr. correspondre..., répondre à...
Entſprechend, a. correspondant, analogue à, conforme à.
Entſprießen, vn. irr. naître; fig. prendre son origine.
Entſpringen, vn. irr. s'évader, échapper; prendre son origine; fig. provenir, profluer.
Entſprôſſen, a. issu, descendu.
Entſtehen, vn. irr. naître, prendre origine; venir, provenir; résulter, s'élever; se former; éclater; was wird daraus –? qu'en arrivera-t-il?
Entſtehung, f. origine, naissance; formation, f.; commencement, m.; in der –, im Entſtehen begriffen ſein, naître; -sart, f. manière de naître; génération, f.
Entſteigen, vn. irr. poét. s'élever, sortir, surgir.
Entſtéllen, va. défigurer, défor-
mer; dénaturer (un fait); ſich –, v. pr. se déguiser.
Entſtéllung, f. défiguration, déformation, f. [coulant.
Entſtrömen, vn. s'éloigner en
Entſühnen, Entſündigen, va. purifier du péché.
Entſühnung, Entſündigung, f. purification, f. [tromper.
Enttäuſchen, va. désabuser, dé-
Enttäuſchung, f. désabusement, désaveuglement, m. désillusion, f.
Entthrónen, va. détrôner.
Entthrónung, f. détrônisation, f.
Entvölkern, va. dépeupler.
Entvölkerung, f. dépeuplement, m. dépopulation, f.
Entwachſen, vn. irr. devenir trop grand pour; der Schule –, être trop âgé pour fréquenter l'école; der Ruthe – ſein, ne plus être sous la férule, se moquer de la férule.
Entwáffnen, va. désarmer.
Entwáffnung, f. désarmement, m.
Entwäſſern, va. (chim.) déflegmer; priver d'eau, drainer.
Entwäſſerung, f. (chim.) déflegmation, f.; drainage, m.
Entwéder, conj. – ... oder ..., ou ... ou ..., soit... soit...
Entweichen, vn. irr. échapper, s'échapper, s'évader.
Entweichung, f. évasion, fuite, f.
Entweihen, va. profaner.
Entweihung, f. profanation, f.
Entwenden, va. dérober, voler.
Entwéndung, f. larcin, vol, m.
Entwérfen, va. irr. projeter; ébaucher, esquisser; minuter (un contrat); dresser (un plan).
Entwérthen, va. déprécier, démonétiser.
Entwérthung, f. réduction (des valeurs); dépréciation; démonétisation, f.
Entwickeln, va. développer, déployer; fig. débrouiller, éclaircir, expliquer, exposer.
Entwickelung, f. développement, débrouillement; éclaircissement; dénouement (d'une tragédie), m.; culture (de l'esprit); allmähliche –, marche progressive, f.
Entwinden, va. irr. arracher des mains, extorquer. [mêler.
Entwirren, va. débrouiller, dé-
Entwirrung, f. débrouillement, m.
Entwiſchen, vn. (s')échapper, s'évader.
Entwöhnen, va. désaccoutumer, déshabituer; sevrer (un enfant); ſich –, v. pr. perdre l'habitude.
Entwöhnt, p. et a. einer Sache – ſein, n'être plus accoutumé à qc.
Entwöhnung, f. désaccoutumance, f.; sevrage, m.
Entwölken, va. dissiper les nuages (aussi fig.); ſich –, v. pr. s'éclaircir. [nuage.
Entwölkt, p. et a. serein, sans
Entwürdigen, va. dégrader; avilir; rabaisser.

Entwürf, m. (pl. -würfe) projet, plan, m.; minute; esquisse, ébauche, f. croquis, brouillon, m.

Entwürzeln, va. déraciner. [m.

Entwürzelung, f. déracinement,

Entzaubern, va. désensorceler; fig. désenchanter.

Entzauberung, f. désensorcellement; fig. désenchantement, m.

Entziehen, va. irr. einem etw. –, soustraire, ou retrancher qc. à qn.; priver qn. de qc.; sich den Geschäften –, se retirer des affaires. [privation, f.

Entziehung, f. retranchement, m.

Entzifferbar, a. déchiffrable.

Entzifferer, m. déchiffreur, m.

Entziffern, va. déchiffrer.

Entzifferung, f. déchiffrement, m.

Entzücken, va. ravir, extasier, transporter; vor Freude entzückt sein, être transporté de joie; entzückt werden, s'extasier; –, n. transport, ravissement, m.; zum –, à ravir. [mant.

Entzückend, a. ravissant, charEntzückung, f. ravissement, transport, m. extase, f.

Entzündbar, a. inflammable; -keit, f. inflammabilité, f.

Entzünden, va. enflammer, embraser; fig. exciter; sich –, v. pr. s'enflammer, s'embraser.

Entzündlich, s. Entzündbar.

Entzündlichkeit, f. inflammabilité, f.

Entzündung, f. inflammation, f. embrasement, m.; -fieber, n. fièvre inflammatoire, f.

Entzwei, adv. mis en deux, cassé, brisé, déchiré, rompu; – brechen, casser etc., se casser etc.; – gehen, se briser, se casser, se rompre, se déchirer; – hauen, couper, fendre; – reißen, déchirer; se déchirer; – schlagen, briser; – schneiden, couper.

Entzweien, va. brouiller, désunir (pour qc., wegen etw.).

Entzweiung, f. désunion, brouillerie, f.

Enzian, m. gentiane, f.

Ephefer, m. -in, f. E(é)phésien, m.; -ne, f.

Ephesisch, a. éphésien.

Ephesus, E(é)phèse.

Epheu, m. lierre, m.; -artig, a. du genre de lierre; hédéracé; -ranke, f. lierre grimpant, m.

Ephorie, f. éphorat, m.

Ephorus, m. éphore, m.

Epidemie, f. épidémie, f.

Epidemisch, a. épidémique.

Epigramm, n. épigramme, f.

Epigrammatisch, a. épigrammatique. [grammatiste, m.

Epigrammenschreiber, m. épi-

Epikäer, m. E(é)picète, m.

Epikur, m. E(é)picure, m.

Epikuräer, m. épicurien, m.

Epikuräisch, a. épicurien.

Epileptisch, a. épileptique.

Epilog, m. épilogue, m.

Epirus, n. l'E(é)pire, f.

Episch, a. épique, héroïque.

Episode, f. épisode, f.

Epistel, f. épître, lettre missive, f.; fig. einem die – lesen, chapitrer qn.

Epitaphium, n. épitaphe, f.

Epitheton, n. (pl. -ta) épithète, f.

Epoche, f. époque, f. [m.

Epos, n. (pl. Epen) poéme épique, Eppich, m. ache, f.

Er, pron. il; lui.

Erachten, va. estimer, penser, être d'avis; –, n. avis, m. opinion, f.; meines Erachtens, selon moi, selon mon avis, à mon avis.

Erarbeiten, va. gagner par son travail.

Erasmus, m. E(é)rasme, m.

Erbadel, m. noblesse héréditaire, f.; -amt, n. office héréditaire, m. charge héréditaire, f.; -antheil, m. portion héréditaire, f. partage, m.

sich Erbarmen, v. pr. avoir pitié de..., compatir à...; es erbarmt mich, cela me fait pitié; daß Gott erbarm'! miséricorde! –, n. pitié, compassion, miséricorde, f.; das ist zum –, cela fait pitié.

Erbarmens|werth, -würdig, s. Erbarmungswürdig.

Erbärmlich, a. pitoyable, misérable; -keit, f. état pitoyable, misère, f.

Erbarmung, f. pitié, compassion, miséricorde, f.; -los, a. sans pitié, sans compassion; -reich, -voll, a. compatissant; -werth, -würdig, a. digne de compassion, digne de pitié.

Erbauen, va. bâtir, construire, cultiver; fig. édifier; sich –, v. pr. fig. être édifié.

Erbauer, m. fondateur (d'une ville), m.

Erbaulich, a. édifiant; iron. joli.

Erbauung, f. construction, édification (aussi fig.), f.; -buch, n. livre d'édification, livre ascétique, m.; -sprediger, m. prédicateur ascétique, m.; -srede, f. parénèse, f.; -sstunde, f. assemblée ascétique, f. [ditaire, f.

Erbbegräbniß, n. sépulture héréErbe, m. héritier, m.; –, n. héritage, m. succession, f.

Erbeben, vn. trembler; frémir d'effroi.

Erbeigen, a. héréditaire; allodial.

Erbeinigung, f. union héréditaire, f.; -einsetzung, f. institution d'héritier, f.

Erben, va. et n. hériter (de qc., etw.; qc. de qn., etw. von einem); –, vn. passer à qn., se transmettre à qn. [en mendiant.

Erbetteln, va. mendier; obtenir

Erbeuten, va. prendre sur l'ennemi, butiner; fig. gagner.

Erbeutung, f. butin, m.

Erbfähig, a. habile à succéder; -keit, f. habileté à succéder, f.

Erbfall, m. succession; dévolution, f.; -fällig, a. échu en héritage.

Erbfehler, m. défaut héréditaire, m.; -feind, m. ennemi héréditaire, ennemi juré, m.; -folge, f. succession, f.; zur – gelangen, succéder par droit; -folgefähigkeit, f. successibilité, f.; -folgekrieg, m. guerre de succession, f.; -folger, m. successeur, m.; -folgerecht, n. droit de succession, m.; -fürst, m. prince héréditaire, m.; -fürstin, f. princesse héréditaire, f.; -fürstenthum, n. principauté héréditaire, f.; -gerichtsbarkeit, f. juridiction héréditaire, f.; -graf, m. comte héréditaire, m.; -grundstück, n. fonds héréditaire, m.; -gut, n. bien héréditaire, patrimoine, m.

sich Erbieten, v. pr. irr. offrir, s'offrir; –, n. offre, f.

Erbin, f. héritière, f.

Erbitten, va. irr. etw. von einem –, obtenir qc. de qn. par ses prières; sich – lassen, se laisser fléchir par des prières; sich nicht – lassen, être inflexible.

Erbittern, va. aigrir, exaspérer, irriter, mettre en colère.

Erbitterung, f. aigreur, exaspération, animosité, f.

Erbjagd, f. vénerie héréditaire, f.; -kaiser, m. empereur héréditaire, m.; -kaiserthum, m. empire héréditaire, m.; -kauf, m. vente irrévocable, f.; -könig, m. roi héréditaire, m.; -königreich, n. royaume héréditaire, m.; -krankheit, f. maladie héréditaire, f.; -land, n. pays héréditaire, m.

Erblassen, vn. pâlir, devenir pâle; fig. mourir.

Erblasser, m. testateur, m.; -in, f. testatrice, f.

Erblehn, n. fief héréditaire, m.; -gut, n. seigneurie qu'on tient en fief héréditaire, f.; -herr, m. seigneur suzerain d'un fief héréditaire, m. [fig. mourir.

Erbleichen, vn. irr. pâlir, blêmir;

Erblich, a. héréditaire; –, adv. héréditairement; -keit, f. hérédité, f.

Erblicken, va. apercevoir; fig. das Licht der Welt –, voir le jour, naître.

Erblickung, f. vue, f. aspect, m.

Erblinden, vn. devenir aveugle.

Erblos, a. sans héritiers; sans enfants; vacant.

Erblühen, vn. fleurir.

Erbmarschall, m. maréchal héréditaire, m; -nehmer, m. héritier,

Erbörgen, va. emprunter. [m.

Erbosen, va. fâcher, courroucer; sich –, v. pr. s'irriter, s'emporter.

Erbötig, adv. – sein, s'offrir, être prêt, être disposé (à, zu).

Erbpacht, m. emphytéose, f.; -pachter, m. -pächterin, f. emphytéote, m. et f.; -pachtlich, a. emphytéotique; –, adv. en emphytéose; -prinz, m. prince héréditaire, m.; -prinzessin, f. princesse héréditaire, f.; -recht, s. Erbvergleich.

Erbrechen, va. irr. rompre, briser; forcer, enfoncer; ouvrir, ou décacheter (une lettre); sich —, v. pr. vomir; —, n. vomissement; enfoncement, m. fracture, effraction, rupture, f.

Erbrecht, n. droit de succession, droit d'hérédité, m.

Erbrechung, f. ſ. Erbrechen, n.

Erb|regiſter, n. cadastre, m.; -reich, n. empire héréditaire, m.; -ſchaden, m. mal héréditaire, m.

Erbſchaft, f. héritage, m. succession, f.; eine — erheben, recueillir une succession; eine — antreten, accepter une succession, ou un héritage; -lich, a. héréditaire; -annahme, f. acceptation d'un héritage, f.; -antheil, m. lot échu à chaque héritier, m.; -s-maſſe, f. masse d'une succession, f.

Erbſchaftmeiſter, m. trésorier héréditaire, m.; -ſchleicher, m. captateur, m.; -ſchleicherei, f. captation, f.; -ſchuld, f. dette héréditaire, f.

Erbſe, f. pois, m.; grüne —n, pl. pois verts, petits pois, m. pl.; durchgeſchlagene —n, purée de pois, f.; —n leſen, trier des pois; -nbrei, m. purée, f.; -nbrod, n. pain fait de farine de pois, m.; -nförmig, a. pisiforme; -nſtroh, n. paille de pois, f.; -nſuppe, f. potage à la purée, m.; -nzähler, m. fam. tâtilon, jocrisse, m.

Erbſtaat, m. état héréditaire, m.; -ſtück, n. héritage, m.; -ſünde, f. péché original, m.; -theil, n. héritage, partage, m.; -theilung, f. partage d'une succession, m.; -übel, n. mal héréditaire, m.

Erbübeln, va. acquérir par des cajoleries.

Erb|verbrüderung, f. pacte de confraternité, m.; -vereinigung, f. union héréditaire, f.; -vergleich, -vertrag, m. traité d'hérédité, m.; -zins, m. redevance emphytéotique, f.; -zinsgut, n. bien censier, m. emphytéose, f.

Erdaxe, f. axe de la terre, m.; -ader, f. veine de terre, f.; -apfel, m. pomme de terre, f.; topinambour, m.; -arbeit, f. travail de terrassement, m.; -arbeiter, m. terrassier, m.; -art, f. espèce de terre, terre, f.; -artig, a. terreux; -bahn, f. orbite de la terre, f.; -ball, m. globe terrestre, m.; -beben, n. tremblement de terre, m. [pron, m.

Erdbeere, f. fraise, f.; große —, ca-

Erdbeer|pflanze, -ſtaude, f. fraisier, m.; -ſaft, m. suc de fraises, m.

Erd|beſchreibend, a. géographique; -beſchreiber, m. géographe, m.; -beſchreibung, f. géographie, f.; -boden, m. terre, f. sol, terrain, m.; dem — gleich, rez-pied, rez-terre; dem — gleich machen, raser; -bohrer, m. tarière, f.; -brand, m. feu souterrain, m.; -bruch, ſ. Erdfall.

Erde, f. terre, f.; terrain; monde, m.; ſich auf die — legen, se coucher à terre; einen unter die — bringen, faire mourir qn.; auf —n, sur la terre; zu ebener —, au rez-de-chaussée; auf die — werfen, jeter par terre, terrasser.

Erdeichel, f. gland de terre, m.

Erden, a. de terre; -bürger, m. citoyen de la terre; l'homme, m.

Erdenge, f. isthme, m.

Erden|glück, n. bonheur terrestre, m.; -güter, n. pl. biens terrestres, m. pl.

Erdenken, va. irr. imaginer, controuver, inventer.

Erdenklich, a. imaginable.

Erden|kloß, m. motte de terre, f.; -leben, n. vie terrestre, f.; -rund, n. globe terrestre, m.; -ſtehungslehre, f. géogonie, f.

Erd|erbeben, m. tierre terrestre, m.; -erſchütterung, f. ſ. Erdbeben; -fahl, a. terreux, livide; -fall, m. écroulement, ou éboulement de terre, m.; -farbe, f. couleur de terre, f.; -farben, ſ. Erdfahl; -ferne, f. (astr.) apogée, m.; -fläche, f. surface de la terre, f.; -flachs, m. amiante, m.; -floh, m. puce de terre, mordelle, f.; -geboren, a. né sur cette terre; terrestre, mortel; -geiſt, m. gnome, m.; -gelb, n. ocre, m.; —, a. de couleur d'ocre; -geſchmack, m. goût de terroir, m.; -geſchoß, n. rez-de-chaussée, m.; -grille, f. taupe-grillon, m.; -gürtel, m. zone, f.; -haltig, a. mêlé de terre, terreux; -harz, n. poix minérale, f. bitume, m.; -hartzig, a. bitumineux; -haſe, m. rat de montagne, m.; -haufen, m. monceau de terre, m. butte, f.

Erdicht, a. terreux; de terroir (goût).

Erdichten, va. inventer, feindre, controuver; erdichteter Name, m. nom supposé, nom emprunté, m.

Erdichtung, f. invention, fiction, fable, f.

Erdig, a. terreux.

Erd|käfer, m. escarbot, scarabée jardinier, m.; -karte, ſ. Landkarte; -kloß, ſ. Erdenkloß; -kohle, f. lignite terreux, m.; -körper, m. planète habitée, f.; corps terrestre, m.; -kreis, m. -kugel, f. globe terrestre, planisphère, m.; -kunde, f. géographie, f.; -lage, f. couche de terre, f.; -maſt, f. vermine, f.; -nähe, f. périgée, m.; -nuß, f. terre-noix, f. ernote, m.; -oberfläche, ſ. Erdfläche.

Erdolchen, va. poignarder.

Erd|pech, n. poix de terre, f. bitume, m.; -rauch, m. fumeterre, f.; -reich, n. terre, f. terroir, terrain, m.

ſich Erdreiſten, v. pr. avoir la hardiesse, prendre la hardiesse, oser.

Erd|rinde, f. couche superficielle de la terre, f.; -riß, m. crevasse ou fente de la terre, f.

Erdröhnen, vn. retentir.

Erdroſſeln, va. étrangler, égorger. [strangulation, f.

Erdroſſelung, f. étranglement, m.

Erd|rübe, f. topinambour, m.; -rücken, m. hauteur, crête; élévation en long, f.

Erdrücken, va. étouffer, écraser; —, n. étouffement, écrasement, m.

Erd|ſalz, n. sel terrestre, m.; -ſchanze, f. fort de terre, m.; -ſchatten, m. ombre de la terre, f.; -ſcheibe, f. disque de la terre, m.; -ſchicht, f. couche de terre, f.; -ſchnecke, f. limas, m. limace, f.; -ſcholle, f. motte, f.; -ſchwamm, m. champignon, potiron, m.; -ſpalt, m. -ſpalte, f. crevasse de terre, f.; -ſpitze, f. cap, m. pointe de terre, f.; -ſtoß, m. secousse de la terre, f.; -ſtrich, m. zone, f.

Erdülden, va. souffrir, endurer, supporter. [rance, f.

Erdulden, f. souffrance, tolé-

Erd|umſegler, m. navigateur qui (a) fait le tour du monde, circumnavigateur, m.; -umſegelung, f. navigation autour du monde, circumnavigation, f.; -wall, m. rempart, m.; -wand, f. couverture terreuse, f.; -winde, f. vindas, liseron, m.; -wurm, m. ver de terre, m.; -zunge, f. langue de terre, f.

ſich Ereifern, v. pr. s'emporter (pour, über), se mettre en colère.

Ereiferung, f. emportement, m.

ſich Ereignen, v. pr. arriver, se présenter, s'offrir, se passer, avoir lieu.

Ereigniß, n. événement, cas, m.; -reich, a. accidenté.

Erelen, va. atteindre, attraper, rejoindre, surprendre.

Eremit, ſ. Einſiedler.

Erérben, va. hériter.

Erfahren, va. irr. savoir, apprendre, entendre, éprouver, essuyer; faire l'expérience; er hat noch nichts —, il est sans expérience; —, a. expert, expérimenté, versé. [tique, f.

Erfahrenheit, f. expérience; pra-

Erfahrung, f. expérience, f.; aus — wiſſen, savoir par expérience; aus — ſprechen, parler d'expérience; in — bringen, apprendre, savoir; -ſatz, m. médecin empirique, m.; -gemäß, a. conforme à l'expérience; -mäßig, a. expérimental, empirique; -s-ſatz, m. axiome fondé sur l'expérience, m.; -ſeelenkunde, f. psychologie empirique, f.; -wiſſenſchaft, f. science expérimentale, f.

Erfaſſen, va. empoigner, prendre, saisir.

Erfechten, va. irr. gagner par un combat; remporter la victoire.

Erfinden, va. irr. inventer; imaginer, controuver.

Erfinder, m. inventeur, m.; -in, f. inventrice, f.

Erfinderiſch, a. inven-

tif, ingénieux; -ſamkeit, f. génie, talent d'inventer; esprit inventif, m.

Erfindung, f. invention; imagination, f.; -sgabe, f. talent inventif, m.; -sgeiſt, m. esprit inventif, génie inventif, m.; -skraft, f. invention, faculté d'inventer, f.; -sreich, a. fertile en inventions. [prières.

Erflehen, va. obtenir par des

Erfolg, m. résultat, m. suite, issue, f. succès, m.

Erfolgen, vn. résulter, s'ensuivre; auf ſeine Bittſchrift iſt nichts erfolgt, son placet est resté sans effet; es iſt nichts weiter darauf erfolgt, l'affaire n'a plus eu de suite.

Erfolglos, a. sans résultat, inutile; -reich, a. couronné de succès.

Erforderlich, a. requis, nécessaire; -en Falles, en cas de besoin, au besoin.

Erfordern, va. demander, exiger, requérir; das erfordert Zeit, il faut du temps pour cela.

Erforderniß, n. exigence, nécessité, chose nécessaire, f.

Erforſchen, va. scruter, pénétrer, rechercher; ſein Herz —, s'examiner soi-même.

Erforſcher, m. scrutateur, m.

Erforſchung, f. recherche, enquête; information, f.; examen, m.

Erfragen, va. s'informer; wo iſt er zu —? dites-moi son adresse.

ſich Erfrechen, v. pr. avoir l'effronterie, avoir l'audace, oser.

Erfreuen, va. réjouir, faire plaisir; ich bin darüber ſehr erfreut, j'en suis bien charmé; ſich —, v. pr. jouir de.

Erfreulich, a. joyeux; es iſt — zu hören daß ..., il fait plaisir d'entendre que ...

Erfrieren, vn. irr. geler; mourir de froid, périr de froid; ich habe die Füße erfroren, j'ai les pieds gelés; ich bin ganz erfroren, je suis transi de froid.

Erfriſchen, va. rafraîchir.

Erfriſchend, a. rafraîchissant; réfrigérant. [m.

Erfriſchung, f. rafraîchissement,

Erfüllen, va. remplir, accomplir; réaliser; accorder (une prière); erfüllt werden, s'accomplir.

Erfüllung, f. accomplissement, m.; in — gehen, s'accomplir; se réaliser.

Erfurt, Erfort.

Ergänzen, va. réparer; fig. parfaire, restituer; compléter; recruter (les troupes); suppléer (un mot). [supplémentaire.

Ergänzend, a. complémentaire,

Ergänzung, f. réparation, f. supplément, complément, m.; -sband, m. volume supplémentaire, m.; -sblatt, n. -sbogen, m. carton, m.; -smannſchaft, f. dépôt, m.; réserve, f.; -sſtück, n. complément, supplément, m.

Ergättern, va. fam. attraper.

ſich Ergeben, v. pr. se rendre, se soumettre; s'adonner; s'abandonner; résulter; ſich darein —, s'y soumettre, y consentir; daraus ergiebt ſich, il s'ensuit (de là); cela prouve; ſich ſeinem Schickſale —, se soumettre à sa destinée; ſich der Muſik —, s'appliquer, ou s'adonner à la musique.

Ergeben, a. humble, dévoué; adonné; Ihr -er, -ſter Diener, votre très-humble serviteur.

Ergebenheit, f. dévouement, attachement, m.; résignation, f.

Ergebenſt, a. très-humble.

Ergebniß, n. résultat, m. conséquence, f.; -ſſe, pl. travaux, m. pl. [tion, f.

Ergebung, f. soumission, résigna-

Ergehen, vn. irr. être publié; — laſſen, publier, émettre; es iſt mir ſchlecht ergangen, j'ai éprouvé des revers; über ſich — laſſen, supporter avec calme; Recht — laſſen, rendre la justice; wie iſt es damit ergangen? qu'en est-il devenu? ſich —, v. pr. se promener, prendre l'air; se répandre (en louanges); se bercer (d'espérances). [rice.

Ergetzen, va. amasser par avaErgötzen ꝛc., ſ. Ergötzen ꝛc.

Ergiebig, a. riche, abondant, lucratif; -keit, f. richesse, f.; produit, m.

Ergießen, va. irr. verser, répandre; ſich —, v. pr. se répandre, se décharger; se jeter, se rendre.

Ergießung, f. débordement, dégorgement; fig. épanchement, m.

Erglühen, vn. s'enflammer, rougir; fig. brûler.

Ergötzen, va. récréer, divertir, délecter; ſich —, v. pr. se récréer, se délecter, se divertir (à qc., an etw.), se repaître, se réjouir (de qc., an etw.).

Ergötzend, Ergötzlich, a. récréatif, délectable, réjouissant, amusant.

Ergötzlichkeit, Ergötzung, f. récréation, réjouissance, f. divertissement, amusement, m. [chir.

Ergrauen, vn. grisonner, blan-

Ergreifen, va. irr. saisir, empoigner; attraper, appréhender au corps; fig. prendre, embrasser; bei der Hand —, prendre par la main; eine Profeſſion —, embrasser un métier; die Gelegenheit —, prendre l'occasion, profiter de l'occasion; die Flucht —, prendre la fuite, s'enfuir; das Feuer ergriff das Dach, le feu prit au toit; dieſer Anblick hat mich ſehr ergriffen, cet aspect m'a beaucoup affecté, touché, ému; von Schrecken ergriffen, saisi de frayeur; von einer Seuche ergriffen, atteint, attaqué d'une, envahi par une épidémie.

Ergreifend, p. et a. saisissant, touchant. [hension, f.

Ergreifung, f. saisie, prise, appré-

Ergriffen, p. et a. ſ. Ergreifen.

Ergrimmen, vn. se courroucer.

Ergrübeln, va. découvrir à force de raffiner. [fondir.

Ergründen, va. sonder; fig. approErgründung, f. fig. approfondissement, m. [dure.

Ergrünen, vn. se couvrir de verErgüß, m. (pl. -güſſe) épanchement, débordement, m. effusion, f.

Erhaben, a. haut, élevé; fig. soutenu, relevé, sublime; -e Arbeit, f. relief, m.; flach —, bas-relief; -heit, f. élévation, hauteur, sublimité, proéminence, grandeur, f.

Erhalten, va. irr. recevoir, avoir; obtenir, impétrer, remporter; conserver, maintenir; entretenir, pourvoir à la subsistance de, nourrir; aufrecht —, soutenir; einen am Leben —, sauver la vie à qn.; — Sie mir Ihre Freundſchaft, conservez-moi votre amitié; eine Belohnung —, avoir une récompense; zum Geſchenke —, recevoir en don; ein Amt —, obtenir une charge; den Preis —, emporter, ou remporter le prix; ſeine Geſundheit —, conserver sa santé; ſich —, v. pr. se conserver, se maintenir; se soutenir; s'entretenir; ſich in Anſehen —, maintenir son autorité; ſich auf den Füßen —, se tenir sur ses pieds.

Erhalter, m. conservateur, soutien, appui, m.; -in, f. conservatrice, f.

Erhaltung, f. conservation, f. entretien, maintien, m.; subsistance, f.; -smittel, n. moyen de subsistance, m.; -strieb, m. instinct de conservation, m.; -swerth, a. digne d'être conservé.

Erhandeln, va. acquérir en marchandant, acheter.

Erhängen, va. pendre. [mer.

Erhärten, va. fig. prouver, affirErhärtung, f. affirmation, f.

Erhaſchen, va. attraper, saisir.

Erhaſchung, f. action d'attraper, f. [f. perceptibilité, f.

Erhebbar, a. fig. perceptible; -keit,

Erheben, va. irr. lever en haut; fig. élever, recevoir; relever; exalter; promouvoir; Schwierigkeiten —, soulever des difficultés; Lärm —, faire un grand bruit; ein Geſchrei —, pousser des cris; eine Erbſchaft —, recueillir une succession; Steuern —, lever des impôts; im Voraus —, prélever; eine Klage —, intenter une action, former une plainte; einen Streit —, commencer une querelle; in den Adelſtand —, anoblir; ſich —, v. pr. se lever, s'élever; se rendre; es erhob ſich ein Streit, il s'éleva une dispute; der Wind erhebt ſich, le vent se lève; ſich über ſeinen Stand —, s'élever au-dessus de sa condition. [solennel.

Erhebend, a. qui élève le cœur,

Erheblich, a. important, considé-

rable; -keit, f. importance, conséquence, f.

Erhebung, f. élévation; levée, perception; érection; exaltation; (pol.) insurrection, f.; — in den Adelſtand, anoblissement, m. [riage.

Erheirathen, va. obtenir par ma-

Erheiſchen, va. demander, exiger.

Erheitern, va. éclaircir, rasséréner; fig. égayer.

Erheiterung, f. épanouissement (du visage); rassérénement, m.; joie, f. [sance.

Erheizen, va. chauffer à suffi-

Erhellen, va. éclaircir, illuminer, éclairer; —, vn. être clair; daraus erhellt, de là il est clair, il résulte, il ressort, on peut voir, il est évident.

Erhenken, s. Erhängen.

Erheucheln, va. obtenir par hypocrisie; simuler, feindre.

Erhitzen, va. échauffer (aussi fig.); fig. exalter; enflammer, animer; ſich —, v. pr. s'échauffer.

Erhitzung, f. échauffement, m.

Erhöhen, va. élever, hausser; surhausser; fig. hausser, exalter; den Geſchmack —, relever le goût; den Preis —, hausser, ou rehausser le prix, augmenter le prix.

Erhöhung, f. élévation, f. haussement, m.; fig. hausse, augmentation; exaltation, f.; — der Steuern, rehaussement des impôts, m.; — des Preiſes, hausse, ou augmentation du prix; — (auf der Erdoberfläche), éminence, élévation, f.

ſich Erhölen, v. pr. revenir à soi, se remettre, reprendre ses forces; se rétablir, se refaire, se délasser, se reposer; se relâcher; ſich bei einem Raths —, prendre avis de qn., consulter qn.; ſich wegen des erlittenen Verluſtes an einem —, se dédommager sur qn. de sa perte.

Erhölung, f. rétablissement; relâchement, m. récréation, f.; -ſreiſe, f. voyage d'agrément, m.; -ſtunde, f. (heure de) récréation, f. [tant.

Erhörchen, va. apprendre en écou-

Erhören, va. exaucer; das iſt nicht erhört, c'est une chose inouïe.

Erhörung, f. exaucement, m.; — finden, être exaucé.

Erich, m. E(é)ric, m.

Erinnerlich, a. es iſt mir —, je m'en souviens.

Erinnern, va. mentionner qc., avertir de qc.; einen an etw. —, faire souvenir qn. de qc.; rappeler qc. à qn.; ich werde Sie wieder daran —, je vous le remettrai en mémoire; ich will noch — daß, j'observerai encore que; was haben Sie dabei noch zu —? qu'avez-vous à y redire? einen Schuldner —, sommer un débiteur; ſich —, v. pr. se souvenir, se ressouvenir (de qc., an etw.); se rappeler qc.

Erinnerung, f. souvenir, m.; fig. admonition, exhortation; réminiscence, f.; in — bringen, remettre en mémoire; -sbuch, n. souvenir; agenda, m.; tablettes, f. pl.; -skraft, f. faculté mémorative, f.; -sſchreiben, n. lettre monitoire, f.; -sſchrift, f. mémorial, m.; -svermögen, n. mémoire, faculté mémorative, f.

Erjagen, va. attraper en chassant; atteindre, acquérir par ses soins; courir après.

Erkälten, vn. fig. se refroidir. ſich Erkälten, v. pr. se morfondre, prendre froid.

Erkältung, f. refroidissement, m.

Erkältung, f. refroidissement, m.; ſich eine — zuziehen, s'enrhumer.

Erkämpfen, va. acquérir en combattant; den Sieg —, remporter la victoire.

Erkannt, p. et a. reconnu, connu.

Erkargen, va. épargner par lésine, lésiner.

Erkaufen, va. acheter; fig. corrompre; mit ſeinem Blute —, racheter au prix de son sang; erkaufter Zeuge, témoin suborné, m.

Erkäuflich, a. fig. corruptible.

Erkennbar, a. (re)connaissable, perceptible.

Erkennen, va. irr. connaître; distinguer; reconnaître; avouer (sa faute); zu — geben, donner à entendre; déclarer; ſich zu — geben, se faire connaître, se donner à connaître; einen an der Stimme —, reconnaître qn. à la voix; in einer Sache (als Richter) —, connaître de qc., prononcer sur qc.

Erkenntlich, a. reconnaissant; reconnaissable; -keit, f. reconnaissance, gratitude, f.

Erkenntniß, f. connaissance, notion, f.; deutliche —, notion claire, notion distincte, f.; zur — kommen, se désabuser, reconnaître son erreur; zur — bringen, tirer de son erreur, détromper; désabuser qn.; —, n. sentence, f. jugement, m.; décision (d'un juge), f.; -grund, m. principe de connaissance, m.; -vermögen, n. intelligence, f. entendement, m.

Erkennung, f. reconnaissance, f.; -szeichen, n. marque, f. signe, m.

Erker, m. balcon, m. saillie, f.; -fenſter, n. fenêtre en saillie, f.; -ſtube, f. -zimmer, n. chambre en saillie, f.

Erkieſen, va. choisir, élire.

Erkieſung, f. élection, f. choix, m.

Erklärbar, a. explicable.

Erklären, va. expliquer; définir; déclarer; gerichtlich —, prononcer; den Krieg —, déclarer la guerre; in die Acht —, mettre au ban, proscrire; erklärter Gegner, adversaire prononcé, m.; ſich —, v. pr. s'expliquer; se déclarer.

Erklärend, a. explicatif; déclaratif.

Erklärer, m. commentateur, interprète, m.

Erklärlich, a. explicable; nun iſt mir —, à présent je conçois.

Erklärung, f. explication, définition; déclaration, f.; letzte —, dernier mot, ultimatum, m.; -sart, f. manière d'expliquer, f.; -skunſt, f. exégèse, f.; -sſchrift, f. commentaire, m. [dérable.

Erklecklich, a. suffisant; considé-

Erklettern, Erklimmen (irr.), va. grimper au haut de, gravir.

Erklingen, vn. irr. sonner, résonner.

Erklirren, vn. résonner. [nant.

Erklügeln, va. inventer en raffi-

Erknauſern, va. amasser par avarice.

Erkören, a. élu, choisi.

Erkränken, vn. tomber malade.

ſich Erkühnen, v. pr. oser, s'enhardir, avoir la hardiesse.

ſich Erkündigen, v. pr. s'informer (de qc. à ou auprès de qn., bei einem nach etw.); prendre des informations sur; — Sie ſich nach ſeinem Befinden, allez demander de ses nouvelles.

Erkündigung, f. recherche; information, f.; — einziehen, prendre des informations, aller aux informations. [ter, feindre.

Erkünſteln, va. inventer; fig. affec-

Erkünſtelt, a. fig. feint, affecté, simulé, artificiel. [f.

Erkünſtelung, f. affectation, feinte,

ſich Erlaben, v. pr. se réjouir.

Erlähmen, vn. devenir estropié, perclus, paralytique.

Erlängbar, a. impétrable.

Erlangen, va. atteindre; fig. obtenir; impétrer; parvenir à.

Erlangung, f. obtention, impétration, f.

Erlaß, m. remise, rémission, f.; rabais; ordre, édit, mandement, m. ordonnance, f.

Erlaſſen, va. irr. émettre (un décret); absoudre (les péchés); einem etw. —, dispenser, ou exempter qn. de qc.; einen Befehl —, donner un ordre; eine Verordnung —, publier une ordonnance; einem die Schuld —, remettre la dette à qn.; eine Strafe —, faire grâce d'une punition.

Erläßjahr, n. jubilé, m.

Erläßlich, a. rémissible, véniel, pardonnable.

Erläſſung, f. rémission; absolution, dispense, exemption, f.; (Steuer-) —, dégrèvement, m.; -ſünde, f. péché véniel, m.

Erlauben, va. permettre, accorder, comporter.

Erlaubniß, f. permission; concession, f.; mit Ihrer —, avec votre permission; ne vous en déplaise; sauf votre respect; sauf meilleur avis; -brief, -ſchein, m. permis, m.; (com.) licence d'exportation, f. [a. illustre.

Erlaucht, f. Monseigneur, m.; —,

Erlauern, va. obtenir en épiant.

Erlauſchen, va. guetter, épier.
Erläutern, va. éclaircir, expliquer, commenter.
Erläuternd, p. et a. explicatif, interprétatif.
Erläuterung, f. éclaircissement, commentaire, m. explication, f.; -ſchrift, f. acte déclaratoire, m.
Erle, f. aune, m.
Erleben, va. vivre jusqu'à ce que...; fig. éprouver, essuyer, voir; er erlebt viel Freude an ſeinen Kindern, ses enfants lui donnent beaucoup de satisfaction; der heißeſte Sommer den wir je erlebt haben, l'été le plus chaud que nous ayons jamais eu.
Erlebniß, n. événement, m. ce qu'on a vu; expérience, f.; widrige Erlebniſſe, pl. contretemps, m. pl. adversité, f.
Erledigen, va. terminer, expédier; délivrer de qc.; einen Streit —, vider une querelle; einen Zweifel —, lever un doute.
Erledigt, a. vacant.
Erledigung, f. expédition; délivrance; vacance, f.
Erlegen, va. tuer; acquitter, payer, restituer.
Erlegung, f. payement, acquit, m.
Erleichtern, va. alléger, soulager; fig. faciliter; décharger (sa conscience); einem etw. —, soulager qn.; einem ſeine Laſt —, alléger qn. de son fardeau; ſich —, v. pr. se décharger; se soulager.
Erleichterung, f. allégement, soulagement, m.; décharge, f.
Erleiden, va. irr. souffrir, essuyer, éprouver; großen Verluſt —, faire de grandes pertes; erlittener Schaden, dommage reçu, m.
Erlen, a. d'aune, de bois d'aune; -könig, m. (myth.) roi des aunes, m.; -wald, m. aunaie, f.
Erlernbar, a. ce qu'on peut apprendre.
Erlernen, va. apprendre.
Erlernung, f. étude, f. apprentissage, m.
Erleſen, va. irr. choisir, élire; —, p. et a. choisi.
Erleuchten, va. éclairer, illuminer (aussi fig.).
Erleuchtung, f. illumination, f.; — mit Gas, Gas-, éclairage au gaz, m.
Erliegen, vn. irr. succomber.
Erliſten, va. attraper par ruse.
Erlkönig, ſ. Erlenkönig.
Erlögen, a. faux, controuvé; das iſt —, c'est un mensonge.
Erlös, m. prix, montant, produit d'une vente, m.
Erlöſchen, vn. irr. s'éteindre (aussi fig.); erloſchene Schuld, f. dette amortie, f.; erloſchene Schrift, écriture passée, oblitérée, f.
Erlöſchung, f. extinction, f.
Erlöſen, va. racheter, délivrer, sauver.
Erlöſer, m. rédempteur (Jésus-Christ), sauveur; libérateur, m.
Erlöſung, f. rédemption, délivrance, f. [trouver.
Erlügen, va. irr. inventer, con
Erlüſtigen, ſ. Beluſtigen.
Ermächtigen, va. autoriser (qn. à qc., einen zu etw.); ſich —, v. pr. ſich einer Sache —, s'emparer de..., usurper. [usurpation, f.
Ermächtigung, f. autorisation,
Ermahnen, va. exhorter; (dr.) admoneter. [niteur, m.
Ermahner, m. moniteur; admo-
Ermahnung, f. exhortation, remontrance, f. avertissement, m.; (dr.) admonition, f.; -ſchreiben, n. lettre exhortative, f.; monitoire, m.
Ermangeln, vn. manquer, avoir faute de qc.; es an nichts — laſſen, ne rien négliger, avoir soin de tout.
Ermangelung, f. manque, défaut, m.; in —, faute de; au défaut de, à défaut de.
ſich Ermannen, v. pr. s'évertuer, s'encourager; — Sie ſich! soyez homme!
Ermäßigen, va. modérer.
Ermäßigung, f. modération, f.
Ermatten, va. lasser, fatiguer; —, vn. se lasser, s'affaiblir, s'épuiser. [lassitude, f.
Ermattung, f. épuisement, m.
Ermel, ſ. Ärmel.
Ermeſſen, va. irr. mesurer, sonder; fig. juger, estimer, croire; —, n. jugement, avis, m.; nach meinem —, selon moi, à mon avis.
Ermeßlich, a. mesurable; fig. probable; -keit, f. (géom.) commensurabilité; fig. probabilité, f.
Ermeuchlen, va. assassiner.
Ermitteln, va. découvrir, trouver moyen, constater.
Ermittelung, f. constatation; découverte, f. renseignement, m.
Ermöglichen, va. rendre possible; einen Plan —, favoriser la réussite d'un projet.
Ermörden, va. assassiner, massacrer, tuer. [tre, m.
Ermördung, f. assassinat, meur-
Ermüden, va. lasser, fatiguer, harasser (de qc., mit etw.); ermüdet, las de, lassé de; ermüdend, fatiguant, fatigant etc.; —, vn. se lasser, se fatiguer.
Ermüdung, f. lassitude, fatigue, f.; bis zur —, au point de se lasser.
Ermuntern, va. éveiller; fig. encourager, animer; exciter (à).
Ermunterung, f. réveil; fig. encouragement, m.
Ermüthigen, va. animer, encourager; ſich —, v. pr. s'enhardir.
Ermüthigung, f. encouragement, m.
Ernähren, va. nourrir, entretenir, alimenter; ſich —, v. pr. se nourrir, s'entretenir, se sustenter; vivre de, gagner sa vie à; damit ernährt er ſich, c'est son gagne-pain.
Ernährer, m. -in, f. soutien, m.
Ernährung, f. nourriture, alimentation, sustentation, f. entretien, m.; nutrition, f.; zur — dienend, nutritif. [nommé.
Ernennbar, a. propre à être
Ernennen, va. irr. nommer, désigner, déclarer; einen zum Nachfolger —, nommer qn. son successeur.
Ernenner, m. nominateur, m.
Ernennung, f. nomination, désignation, f.; -ſchreiben, m. diplôme, brevet, m.
Erneuen, va. renouveler; rétablir, refaire; rafraîchir, restaurer (un tableau); renouer (amitié). [rateur, m.
Erneuerer, m. rénovateur, répa-
Erneuern, ſ. Erneuen.
Erneuerung, Erneuung, f. renouvellement, m. rénovation, f.
Ernſtedrigen, va. abaisser; fig. rabaisser, humilier, dégrader.
Ernſtedrigung, f. abaissement, avilissement, m. dégradation, humiliation, f.; — des Preiſes, baisse du prix, f.
Ernſt, m. Erneste, m.
Ernſt, m. sérieux, m. sévérité, ardeur, ferveur, f.; in allem —e, tout de bon; iſt es Ihr — ? est-ce tout de bon? das iſt nicht Ihr —, vous plaisantez; in vollem —e, très-sérieusement; — brauchen, user de rigueur; aus einer Sache — machen, prendre qc. au sérieux; es wird —, l'affaire devient sérieuse; im —e nehmen, prendre dans le sérieux; etw. mit — betreiben, s'occuper de qc. avec zèle.
Ernſt, Ernſthaft, a. sérieux, grave.
Ernſthaftigkeit, f. sérieux, m. gravité, f.
Ernſtlich, a. sérieux, sévère.
Ernte, f. moisson; récolte, f.; — halten, faire la récolte; -arbeit, f. travaux de la récolte, m. pl.; -arbeiter, m. moissonneur, faucheur, m.; -bier, n. bière pour la moisson, f.; -feſt, n. fête célébrée après la moisson, f.; -kranz, m. couronne d'épis et de fleurs, f.; -lied, n. chanson pour (sur) la moisson, f.; -monat, m. mois d'août; messidor, m.
Ernten, va. moissonner, faire la moisson, faire la récolte; fig. recueillir.
Ernte|predigt, f. sermon après la récolte, m.; -ſchmaus, m. festin après la récolte, m.; -ſegen, m. moisson, f.; -wagen, m. chartil, m.; -wetter, n. temps favorable à la moisson, m.; -zeit, f. temps de la moisson, m.
Eröberer, m. conquérant, m.
Eröbern, va. conquérir (un pays sur l'ennemi); prendre (une ville); enlever (une position); fig. faire la conquête (de); subjuguer (les cœurs); wieder —, reconquérir.
Eröberung, f. conquête, prise, f.;

ſig. auf -en ausgehen, aller faire des conquêtes; -ſrieg, m. guerre de conquêtes, f.; -ſucht, f. soif de faire des conquêtes, f.; -ſüchtig, a. avide de conquêtes.

Eröffnen, va. ouvrir; fig. déclarer; commencer; den Landtag –, ouvrir les états; den Feldzug –, commencer, ou ouvrir la campagne; ſeine Meinung –, dire son sentiment.

Eröffnend, a. (méd.) apéritif, désobstruant.

Eröffnung, f. ouverture; fig. déclaration; communication, proposition, f.; -srede, f. discours d'ouverture, m.

Erörterbar, a. discutable.

Erörtern, va. discuter, décider; débattre (une question).

Erörterung, f. résolution, discussion, décision, f.

Erötiſch, a. érotique.

Erpachten, va. prendre à ferme.

Erpicht, a. avide (de); acharné (à); passionné (pour).

Erpreſſen, va. extorquer.

Erpreſſer, m. concussionnaire, exacteur, m. [concussion, f.

Erpreſſung, f. exaction, extorsion,

Erproben, va. éprouver; essayer, mettre à l'épreuve.

Erquicken, va. récréer, restaurer; ranimer, rafraîchir, fortifier.

Erquickend, Erquicklich, a. récréatif, restaurant, rafraîchissant, fortifiant.

Erquickung, f. récréation, f. soulagement, rafraîchissement, m.

Erraffen, va. ramasser avec peine; saisir; fam. griffer.

Errathen, va. irr. deviner; trouver le mot (de l'énigme); Sie haben es –, vous y êtes, vous y voilà.

Errēgbar, a. irritable, susceptible; -keit, f. irritabilité, susceptibilité, f.

Errēgen, va. émouvoir, exciter, agiter; faire naître; Gelächter –, faire rire; causer (de la joie); soulever (de la poussière).

Errēgung, f excitation, agitation, émotion, f.

Erreichbar, a. ce qu'on peut atteindre; à la portée.

Erreichen, va. atteindre, attraper; fig. gagner; das Ziel –, arriver au but; ſeinen Zweck –, parvenir à ses fins; ſeinen Wunſch –, obtenir ce qu'on souhaite; ſein Ende –, prendre fin, finir.

Erreichung, f. obtention, f. accomplissement, m.; nach –, ayant atteint; zur –, pour atteindre, pour parvenir à.

Erretten, va. sauver, délivrer; aus dem Gefängniſſe –, tirer de la prison; aus der Gefahr –, tirer, ou retirer du péril.

Erretter, m. sauveur, libérateur, m.; -in, f. libératrice, f.

Errettung, f. délivrance, f.

Errichten, va. ériger, élever; fig. créer, instituer, établir; fonder.

Errichtung, f. création; érection; institution, f. établissement, m.

Erringen, va. irr. obtenir en luttant contre ...; obtenir par ses efforts; gagner avec peine, remporter; ſich Beifall –, mériter les applaudissements de, arracher des applaudissements à.

Erröthen, vn. rougir (de, über); –, n. rougeur, honte, f.

Errufen, va. irr. crier tant qu'un autre nous entende; ich kann ihn nicht –, il est trop loin pour l'appeler.

Errüngenſchaft, f. acquisition, f.; (dr.) conquêts, acquêts, m. pl.

Erſättigen, va. assouvir, rassasier.

Erſättigung, f. assouvissement, m.

Erſatz, m. compensation, f. remboursement; dédommagement, m.; – leiſten, dédommager; -mann, m. remplaçant, m.; -mannſchaft, f. (mil.) recrue, f.; -mittel, n. succédané, m.; es giebt kein – für den indiſchen Kaffee, rien ne saurait remplacer le café des Indes.

Erſäufen, vn. irr. pop. se noyer.

Erſäufen, va. noyer.

Erſäufung, f. noyade, f.

Erſchachern, va. fam. gagner par un trafic mesquin et vil.

Erſchaffen, va. irr. créer.

Erſchaffer, m. créateur, m.

Erſchaffung, f. création, f.

Erſchallen, vn. irr. retentir, résonner; fig. se répandre (un bruit); ein lautes Gelächter – laſſen, éclater de rire.

Erſcheinen, vn. irr. paraître, apparaître, se présenter; (dr.) comparaître; im Traume –, apparaître en songe; –, n. publication (d'un ouvrage), f.

Erſcheinung, f. apparition, vision, f.; der -en bat, visionnaire, m.; phénomène, m.; zur – kommen, apparaître, se manifester; – vor Gericht, comparution en justice, f.

Erſchießen, va. irr. tuer d'un coup d'armes à feu, ou de flèche etc.; mit der Flinte –, fusiller; ſich –, v. pr. se brûler la cervelle; –, n. fusillade; (mit Kartätſchen) mitraillade, f.; bei Strafe des -s, der Erſchießung, sous peine d'être fusillé.

Erſchießung, f. ſ. Erſchießen.

Erſchlaffen, va. et n. amollir, affaiblir, exténuer; s'amollir, se relâcher; fig. énerver.

Erſchlaffung, f. affaiblissement, relâchement, m.; rélaxation, f.

Erſchlagen, va. irr. tuer, assommer; vom Blitze – werden, être frappé, ou écrasé d'un coup de foudre.

Erſchleichen, va. irr. surprendre, attraper; fig. obtenir par artifice; jemandes Vertrauen –, capter la confiance de qn.

Erſchleichung, f. surprise, obreption, subreption, f.; – einer Erbſchaft, captation d'une succession, f.

Erſchlichen, p. et a. subreptice; captatoire.

ſich Erſchließen, v. pr. irr. s'ouvrir, s'épanouir.

Erſchmeicheln, va. obtenir par des flatteries. [traper.

Erſchnäppen, va. happer; fig. attraper.

Erſchnüffeln, va. trouver en flairant.

Erſchöpfen, va. épuiser (aussi fig.); meine Geduld iſt erſchöpft, ma patience est (poussée) à bout; ſich –, v. pr. s'épuiser (aussi fig.).

Erſchöpfung, f. épuisement, m.

Erſchrecken, va. épouvanter, effrayer; –, v. n. irr. s'épouvanter, s'effrayer (de qc., über etw.).

Erſchrecklich, a. effroyable, épouvantable, affreux; das iſt –, c'est terrible.

Erſchrocken, p. et a. effrayé, interdit; -heit, f. frayeur, f. effroi, m.

Erſchüttern, va. ébranler, étonner; das Zwergfell –, faire éclater de rire; –, vn. être agité, s'ébranler.

Erſchütterung, f. ébranlement, m. secousse; commotion, f.

Erſchweren, va. surcharger; fig. rendre difficile, rendre pénible, rendre dur, aggraver.

Erſchwerung, f. surcharge, aggravation, f.

Erſchwingen, va. irr. gagner avec peine; fournir, suffire à (des dépenses).

Erſchwinglich, a. à quoi l'on peut suffire; faum –, ce qu'on peut à peine payer ou acquitter.

Erſehen, va. irr. voir, apercevoir; fig. remarquer; choisir, destiner; man erſieht daraus, on y voit; wie Sie aus dem Briefe –, comme vous voyez par la lettre; ſoviel ich daraus – kann, autant que j'en puis juger ou conclure; ſeine Zeit –, prendre son temps; den Augenblick –, épier le moment.

Erſehnen, va. désirer vivement.

Erſetzbar, ſ. Erſetzlich.

Erſetzen, va. réparer, restituer; suppléer à; compenser, rembourser, dédommager; den Verluſt –, restituer la perte; einem den Schaden –, réparer le dommage à qn., dédommager qn.

Erſetzlich, a. réparable, restituable.

Erſetzung, f. réparation, restitution, f.; remplacement; remboursement, m.; compensation, f.

Erſeufzen, va. obtenir par ses soupirs.

Erſichtlich, adv. clair; daraus iſt –, de là il est clair, on voit par là, il appert par là. [tant.

Erſingen, va. irr. gagner en chan-

Erſinnen, va. irr. imaginer, inventer, controuver, forger.

Erſinnlich, a. imaginable.

Erſpähen, ſ. Ausſpähen.

Erſparen, va. épargner, gagner par son épargne, ménager; Sie können ſich die Mühe –, vous pourrez vous épargner ce soin; es

an ſeinem Munde –, s'épargner sur sa bouche.

Erſparniß, f. Erſparteß, n. Erſparung, f. épargne, f.; denken Sie auf –ung, songez à faire des épargnes, ou des économies.

Erſpinnen, va. gagner en filant; ſich ſeinen Unterhalt –, gagner sa vie à filer.

Erſprießlich, a. profitable, avantageux, utile; -keit, f. avantage, profit, m. utilité, f.

Erſpähen, va. guetter, épier.

Erſt, adv. premièrement, en premier lieu; d'abord, au commencement; auparavant; seulement, ne ... que; – heute, seulement aujourd'hui; es iſt – neun Uhr, il n'est que neuf heures; ich bin – gekommen, je ne fais que de venir; Sie können – ausruhen, d'abord vous pouvez vous reposer; wäre ich nur – da! qu'il me tarde d'être arrivé! hörteſt Du ſie – ſingen! si tu l'entendais chanter! der ſoll – noch geboren werden welcher, celui-là est encore à naître qui. [puissant.

Erſtarken, vn. se fortifier, devenir

Erſtarren, vn. raidir, se raidir, se glacer, transir, s'engourdir; vor Furcht –, être glacé de peur; – machen, engourdir, glacer; meine Hände ſind ganz erſtarrt, j'ai les mains engourdies.

Erſtarrt, p. et a. raide, transi, engourdi. [transissement, m.

Erſtarrung, f. engourdissement;

Erſtatten, va. restituer, rendre; Bericht –, référer, faire un rapport, rapporter, rendre compte.

Erſtattung, f. restitution, f.; – eines Berichtes, rapport; référé, m. relation, f.

Erſtaunen, vn. s'étonner, être surpris (de qc., über etw.); –, n. surprise, f. étonnement, m.; in – ſetzen, frapper d'étonnement, étonner; in – gerathen, s'étonner.

Erſtaunens|werth, -würdig, Erſtaunlich, a. surprenant, étonnant.

Erſtaunt, p. et a. étonné, surpris, éperdu; stupéfait, interdit; –, adv. extrêmement, prodigieusement.

Erſte (der, die, das), a. le premier, la première; fürs –, am –n, zum –n, premièrement; im –n Stock, au premier; der – beſte, le premier venu; in ſeiner –n Unſchuld, dans son innocence primitive; Plinius der –, Pline l'ancien; von ſeiner –n Kindheit an, dès sa plus tendre enfance; das –, la première chose; die –n der Stadt, les principaux, les notables de la ville; ich bin der – welcher dir anbietet, je suis le premier à t'offrir.

Erſtechen, va. irr. mit dem Degen –, tuer d'un coup d'épée; mit dem Dolche –, poignarder.

Erſtehen, vn. irr. ressusciter, revenir; –, va. acheter à l'encan, acheter à l'enchère.

Erſteigen, va. irr. monter, gagner la hauteur de ...; mit Leitern –, escalader; fig. parvenir à, atteindre.

Erſteiglich, a. où l'on peut monter; qu'on peut escalader. [m.

Erſteigung, f. escalade, f.; assaut,

Erſtens, adv. premièrement, en premier lieu, d'abord, primo.

Erſterben, vn. irr. mourir, expirer; fig. s'éteindre.

Erſtere (der, die, das), a. le premier, la première (de deux), celui-là, celle-là.

Erſtgeboren, a. premier né, aîné.

Erſtgeburt, f. primogéniture, aînesse, f.; –srecht, n. droit d'aînesse, majorat, m.

Erſtgemeldet, Erſtgenannt, a. susdit, ci-dessus mentionné.

Erſticken, va. étouffer, suffoquer; (mit Kohlendampf) –, asphyxier; –, vn. être suffoqué, étouffer; zum –heiß, une chaleur étouffante. [focation, f.

Erſtickung, f. étouffement, m. suf-

Erſtlich, adv. premièrement, en premier lieu, d'abord.

Erſtling, m. premier fruit, m.; –e, pl. prémices, f. pl.; –sverſuch, m. premier essai, m.

Erſtörben, p. et a. mort, éteint.

Erſtreben, va. obtenir par beaucoup d'efforts.

Erſtrecken, va. étendre; ſich –, v. pr. s'étendre, monter; aller à ...

Erſtreiten, va. irr. conquérir, gagner par la dispute.

Erſtürmen, va. prendre, ou emporter d'assaut.

Erſtürmung, f. prise d'assaut, f.

Erſuchen, va. um etw. –, requérir, prier de qc., demander qc. à qn.; –, n. réquisition, demande, prière, f.

Ertänzen, va. gagner en dansant.

Ertappen, va. attraper, surprendre, prendre.

Ertappung, f. surprise, f.

Ertheilen, va. conférer, donner; Erlaubniß –, donner la permission; Unterricht –, donner des leçons, instruire; Nachricht –, informer.

Ertheilung, f. collation, distribution; concession, f.; – eines Privilegiums, octroi d'un privilége, m. [tir; tuer.

Ertödten, va. fig. mortifier, amor-

Ertödtung, f. mortification, f.

Ertönen, vn. sonner; résonner; retentir. [bruit, m.

Ertönung, f. retentissement, son,

Ertrag, m. (pl. -träge) rapport, revenu; produit, m.; – geben, rapporter, être d'un ... rapport.

Ertragen, va. irr. porter; fig. supporter, tolérer, souffrir; nicht zu –, intolérable.

Erträglich, a. supportable, passable, tolérable; -keit, f. qualité d'une chose supportable, f.

Ertränken, va. noyer.

Ertränkung, f. noyade, f.

Erträumen, va. s'imaginer.

Erträumt, a. chimérique.

Ertrinken, vn. se noyer, être submergé. [bravades.

Ertrotzen, va. obtenir par des

Erübrigen, va. avoir de reste; épargner, mettre de côté, à part; Zeit –, trouver le temps; –, vn. imp. es erübrigt noch zu ..., (il) reste encore à ...

Erübrigteß, n. Erübrigung, f. épargne, f. [f.

Erde, f. ers, orobe, m. vesce noire,

Erwachen, vn. s'éveiller, se réveiller; vom Tode –, ressusciter; (Leidenſchaften) se rallumer, se faire sentir; –, n. réveil, m.

Erwachſen, vn. irr. croître, grandir; fig. accroître, s'agrandir; –er Menſch, m. homme fait, adulte, m.; –es Mädchen, n. fille nubile, f.; –e Perſon, grande personne, f.; –, v. imp. en résulter, naître, provenir.

Erwägen, va. irr. peser, considérer, faire réflexion (de), réfléchir à, examiner.

Erwägung, f. réflexion, considération, f. examen, m.; in – ziehen, prendre en considération; in – deſſen, en considération de, eu égard à.

Erwählen, va. zum König –, élire roi; zu einem Amte –, nommer à un emploi; zum Oberhaupt –, choisir pour son (leur) chef; ſich einen Freund –, faire choix d'un ami. [f.

Erwählung, f. choix, m. élection,

Erwähnen, va. mentionner, faire mention.

Erwähnung, f. mention; fam. commémoration, f.; in – bringen, mentionner.

Erwärmen, vn. devenir chaud.

Erwärmen, va. chauffer, échauffer; dégourdir.

Erwärmung, f. caléfaction, f. échauffement, m.

Erwarten, va. attendre, s'attendre à; espérer.

Erwartung, f. attente, f.; in –, en attendant; zu großen –en berechtigen, donner de grandes espérances; in ſeinen –en getäuſcht, désappointé; -svoll, a. plein d'attente, plein d'espérance.

Erwecken, va. éveiller, réveiller; fig. exciter, causer, susciter; wieder –, réveiller, renouveler; vom Tode –, ressusciter; Ekel –, donner du dégoût.

Erweckung, f. réveil, m. résurrection; fig. excitation, f.

ſich Erwehren, v. pr. se défendre, s'empêcher (de qc., einer Sache); retenir (ses larmes).

Erweichbar, a. qui peut être amolli.

Erweichen, va. amollir, ramollir; fig. attendrir, fléchir; erweicht

werden, s'amollir; fig. s'attendrir; sich durch Bitten – lassen, se laisser fléchir par les prières.
Erweichend, a. (méd.) émollient.
Erweichung, f. amollissement; fig. attendrissement, m.
Erweis, m. preuve, f.; s. Beweis.
Erweisen, va. irr. démontrer, prouver, avérer, témoigner; einen Dienst –, rendre un service; Ehre –, faire l'honneur.
Erweislich, a. ce qu'on peut prouver; démontrable; dies ist – falsch, on peut prouver que cela est faux; – machen, prouver.
Erweisung, f. démonstration, preuve, f.
Erweitern, va. élargir; dilater; fig. agrandir, augmenter, amplifier (un sujet); étendre (la puissance); reculer (les bornes); sich –, v. pr. s'élargir.
Erweiternd, a. extensif.
Erweiterung, f. élargissement, m. dilatation; fig. extension, f.
Erwerb, m. acquisition, f. gain, profit, m.; von seinem – leben, vivre de son industrie, (du produit) de son travail.
Erwerben, va. irr. acquérir, gagner; s'attirer; sein Brod –, gagner sa vie; sich Achtung –, s'attirer l'estime; Vermögen –, acquérir du bien; sich Verdienste – um, bien mériter de.
Erwerber, m. acquéreur, m.
Erwerbfähig, a. capable d'acquérir; -fähigkeit, f. capacité, ou faculté de vivre de son industrie, f.; -fleiß, m. industrie, f.; -los, a. sans industrie; -sam, a. industrieux, industriel; -samkeit, f. industrie, f.; -smittel, n. moyen d'industrie, m.; -squelle, f. ressource, f.; -sthätigkeit, f. industrie, f.; -strieb, m. esprit industriel, m.; -szweig, m. branche d'industrie, f. métier, m. profession, f.
Erwerbung, f. acquisition, f.
Erwiedern, va. répondre, répliquer, reprendre, repartir; den Gruß –, rendre le salut; ein Unrecht –, user de représailles; Grobheit mit Grobheit –, rendre injure pour injure.
Erwiederung, f. réponse, réplique, f.; – eines Unrechts, représailles, Erwirken, s. Auswirken. [f. pl.
Erwischen, va. attraper, prendre; wieder –, rattraper; sich – lassen, donner dans le panneau.
Erwücherrn, va. acquérir par l'usure. [geux; à souhait.
Erwünscht, a. favorable, avantaEerwürgen, va. étrangler, égorger.
Erwürgung, f. étranglement, m.; suffocation, f.
Erz..., archi..., très, grand, achevé, fini, consommé etc.
Erz, n. mine, f. minerai; bronze, airain, m.; -ader, f. veine métallique, f.
Erzählen, va. conter, raconter, réciter; umständlich –, détailler.
Erzählend, p. et a. narratif.
Erzählenswerth, a. digne d'être raconté. [teur, m.
Erzähler, m. (ra)conteur, narraErzählung, f. narration, f. récit, conte, narré, m.; -sweise, adv. par manière de récit.
Erzarbeit, f. ouvrage de bronze, m.; -arbeiter, m. ouvrier en bronze, m.; -art, f. sorte de minerai, f.; -artig, a. métallique, minéral; -asche, f. tutie, spode, f.; -betrüger, m. maître-fripon, archifourbe, m.; -bischof, m. archevêque, m.; -bischöflich, a. archiépiscopal; -bisthum, n. archiépiscopat, archevêché, m.; -böse, a. extrêmement mauvais, extrêmement méchant; -böswicht, m. scélérat achevé, m.; -dieb, m. maître larron, m.; -druse, f. groupe métallique, m.; -dumm, a. extrêmement stupide; -dummkopf, m. maître-sot, m.
Erzeigen, va. montrer, témoigner, faire, rendre; sich als Freund –, se montrer ami.
Erzen, a. de bronze, d'airain.
Erzengel, m. archange, m.
Erzeugen, va. engendrer (aussi fig.), procréer, produire.
Erzeuger, m. père, m.; -in, f. mère, f. [duit, m.
Erzeugniß, n. production, f. proErzeugung, f. procréation, génération, production, f.; -skraft, f. vertu, ou faculté génératrice, f.
Erzfarbe, f. couleur de bronze, f.; -faul, a. extrêmement paresseux; -faullenzer, m. archiparesseux, m.; -feind, m. ennemi capital, m.; -flegel, m. gros lourdaud, m.; -gang, m. filon métallique, m.; -gauner, m. filou fieffé, m. [de Misnie, m. pl.
Erzgebirge, n. Monts métalliques
Erzgehalt, m. richesse en minerai, f.; -geizhals, m. avare fieffé, ladre, m.; -gießer, m. fondateur en bronze, m.; -grob, a. extrêmement rustre; -grobian, m. franc palot, m.; -grube, f. mine, minière, f.; -halde, f. (mine) halde de minerai, f.; -haltig, a. contenant, ou renfermant du minerai; -herzog, m. archiduc, m.; -herzogin, f. archiduchesse, f.; -herzoglich, a. archiducal; -herzogthum, n. archiduché, m.; -heuchler, m. franc hypocrite, m.; -hütte, f. forge, fonderie de métaux, f.
Erziehen, va. irr. élever, nourrir; fig. élever, cultiver.
Erzieher, m. instituteur, précepteur, gouverneur, m.; -in, f. gouvernante, f.
Erziehung, f. éducation; instruction, f.; bonnes manières, f. pl.; -sanstalt, f. institut d'éducation, f. pensionnat, m.; -sart, f. méthode pédagogique, f.; -sfach, n. pédagogie, f.; -skunst, f. pédagogique, f.; -smethode, f. méthode d'éducation, f.; -sregel, f. règle d'éducation, f.; -swissenschaft, f. pédagogie, f.
Erzielen, va. viser, avoir pour but; fig. avoir en vue, chercher à toucher; atteindre.
Erzielung, f. zur – dieses Zweckes, pour atteindre à ce but.
Erzittern, vn. trembler, frémir.
Erzkämmerer, m. archichambellan, m.; -kanzler, m. archichancelier, m.; -ketzer, m. grand hérétique, m.; -knauser, -knicker, m. avare fieffé, pince-maille, m.; -kunde, f. métallurgie, minéralogie, f.; -kundiger, m. métallurgiste, minéralogue, m.; -lügner, m. menteur achevé, m.; -marschall, m. grand maréchal, m.; -narr, m. fou fieffé, archifou, m.; -närrin, f. archifolle, f.; -prahler, m. grand fanfaron, m.; -priester, m. archiprêtre, m.; -probe, f. essai du minerai, m.; -reich, a. riche en mines; -schatzmeister, m. grand trésorier, m.; -scheider, m. (mine) trieur, m.; -schicht, f. mine fixe, f.; -schurke, m. grand coquin, m.; -spieler, m. joueur de profession, m.; -stift, n. archevêché, m.; -stufe, f. mine, f. minerai, m.; -trog, m. (mine) lavoir, m.; -truchseß, m. grand écuyer tranchant, m.
Erzürnen, va. courroucer, mettre en colère; sich –, v. pr. se fâcher, se courroucer. [té.
Erzürnt, a. en colère, fâché, irriErzvater, m. patriarche, m.; -väterlich, a. patriarcal; -verschwender, m. grand dissipateur, m.; -wäsche, f. lavage des mines, m.
Erzwingen, va. irr. forcer, obtenir par force; extorquer; brusquer (la fortune); erzwungene Thränen, larmes de commande, f. pl.; etw. von einem –, forcer qn. de faire qc.
Erzwucherer, m. grand usurier; fam. fesse-mathieu, m.
Es, pron. il, ce, le, la; ich bin –, c'est moi; – wird ernsthaft, la chose devient sérieuse; – friert mich, j'ai froid; – klopft, on frappe; – lebe! vive! sind Sie die Schwestern des Herrn N.? ja, wir sind –, êtes-vous les sœurs de Monsieur N.? oui, nous les sommes; –, n. (mus.) ré dièse, mi bémol, m.
Esaias, m. Isaïe, m.
Esche, f. ombre (poisson), m.; frêne (arbre), m.
Eschen, a. de frêne.
Escortiren, va. escorter.
Esel, m. âne, baudet, m.; wie ein – schreien, braire.
Eselchen, n. ânon. m.
Eselei, f. bêtise, ânerie, f.
Eselgrau, a. grison; -haft, a. niGaud; comme un âne.
Eselin, f. ânesse; bourrique, f.
Esels|brücke, f. pont aux ânes. m.; -geschrei, n. braiment, m.; -haut, f. peau d'âne, f.; -kopf, m. tête

d'âne, f.; baudet, m.; -milch, f. lait d'ânesse, m.; -ohr, n. oreille d'âne; fig. oreille, corne, f.; -en machen, écorner un livre.
Eselstreiber, m. ânier, m.
Esoterisch, a. ésotérique.
Esparcette, f. esparcette, f. esparcet, sainfoin doux, m.
Espe, f. peuplier, tremble, m.
Espen, a. de tremble, de peuplier; -blatt, n. feuille de peuplier, f.; -holz, n. bois de peuplier, m.; -laub, n. feuilles de tremble, de peuplier, f. pl.; fam. er zittert wie —, il tremble comme la feuille; -wald, m. bois de peupliers, m. tremblaie, f.
Essäer, m. Essénien, m.
Eßbar, a. mangeable, comestible.
Esse, f. cheminée; forge, f.
Essen, va. irr. manger; zum Frühstück —, déjeûner; zu Mittag —, dîner; zu Abend —, souper; zu Nachmittag —, Vesperbrod —, goûter, faire collation; gern —, aimer; sich satt —, se rassasier, manger à satiété; —, n. manger, m.; viande, f.; mets, plat; repas, m.; nach dem —, après le repas.
Essenkehrer, m. ramoneur, m.
Essenszeit, f. temps du repas, m. heure du dîner, f.
Essenz, f. essence, f.
Esser, m. mangeur, m.
Eßgier, f. appétit dévorant, m.; -gierig, a. avide de manger.
Essig, m. vinaigre, m.; mit — anmachen, assaisonner avec du vinaigre; vinaigrer; in — einmachen, confire au vinaigre; zu — werden, se convertir en vinaigre; fig. fam. échouer; -artig, a. acétique, acéteux; -äther, m. éther acétique, m.; -brauer, m. vinaigrier, fabricant de vinaigre, m.; -brauerei, f. vinaigrerie, f.; -brühe, f. vinaigrette, f.; -flasche, f. vinaigrier, m.; -gährung, f. fermentation acide ou acétique, f.; -gurke, f. cornichon, m.; -händler, m. vinaigrier, m.; -krug, m. cruche au vinaigre, f.; -meth, m. oxymel, m.; -mutter, f. marc de vinaigre, m.; -sauer, a. aigre; (chim.) acéteux, acétique; -säure, f. acidité du vinaigre, f.; (chim.) acide acétique, m.; -schüsselchen, n. saucière au vinaigre, f.; -wasser, n. oxycrat, m.
Eßkorb, m. panier, m.; -löffel, m. cuiller de table, cuillère, f.; ein — voll, une cuillerée; -lust, f. appétit, m.; -waare, f. comestibles, m. pl.; denrées, victuailles, f. pl.; -zeit, f. Essenszeit.
Esthland, n. l'Esthonie, f.; -länder, m. Esthonien, m.; -länderin, f. Esthonienne, f.; -ländisch, a. esthonien.
Estrich, m. pavé; plancher carrelé, m.; gegossenes —, aire de repos, f.
Etablíren, va. établir.
Etáppe, f. -nplatz, m. étape, f.; -nstraße, f. route militaire, f.; -nweise, adv. par étape.
Ethik, f. éthique, f.
Ethisch, a. éthique.
Etikétte, f. étiquette, f.
Etliche, pron. quelques, quelques-uns, quelques-unes; plusieurs, les uns ... les autres; — zwanzig, vingt et tant, plus de vingt; — tausend, quelques milliers; — hundert, quelques centaines; es, une partie.
Etrúrien, n. l'E(é)trurie, f.
Etrúsker, m. E(é)trusque, m.
Etrúskisch, a. étrusque.
Etsch, f. Adige, f.
Etwa, adv. peut-être, par hasard, environ; à peu près, presque; wenn nur nicht —, pourvu que ... ne; habe ich ihn — beleidigt? l'aurais-je offensé? wenn er — abreisen sollte, s'il venait à partir; — funfzig Pferde, une cinquantaine de chevaux, environ cinquante chevaux.
Etwáig, a. par hasard; possible; im -en Falle, le cas échéant.
Etwas, pron. quelque chose, une chose; quelque, quelque peu; rien; das ist — Anderes, c'est autre chose; er bildet sich schon — ein, il se sent déjà; fam. in —, en quelque manière; daraus kann — werden, cela peut se faire; sich für — halten, se croire un homme d'importance; er hat — gelernt, il a fait de bonnes études; —, n. ein gewisses ou ein unbekanntes —, un je ne sais quoi; —, adv. un peu.
Etymológ, m. étymologiste, m.
Etymológisch, a. étymologique.
Eubóa, n. l'Eubée, f.
Euch, pron. vous, à vous.
Euer (Eure), pron. votre, vos, de vous; à vous. [de votre part.
Euererseits, adv. de votre côté,
Euert|halben, -wegen, adv. pour l'amour de vous, à cause de vous.
Eugen, m. Eugène, m.
Eugénie, f. Eugénie, f.
Eukĺides, m. Euclide, m.
Eule, f. hibou, m. chouette, f.; -nspiegel, m. fig. fam. homme facétieux, espiègle, m.; -nspiegelstreich, m. espièglerie, f.
Eunúch, m. eunuque, m.
Euphónisch, a. euphonique.
Euphrat, m. Euphrate, m.
Euretháben, s. Euerthalben.
Eurige (der, die, das), pron. le vôtre, la vôtre; die Eurigen, pl. les vôtres, vos parents; ganz der —, tout à vous; das —, votre bien.
Euripides, m. Euripide, m.
Europa, n. l'Europe, f.
Europäer, m. Européen, m.; -päerin, f. Européenne, f.; -päisch, a. européen.
Eusébius, m. Eusèbe, m.
Eustáchius, m. Eustache, m.
Euter, n. pis, m. tétine, f.
Eutern, vn. donner du lait.
Eutróp(ius), m. Eutrope, m.
Eva, f. E(è)ve, f.
Evangélisch, a. évangélique.
Evangelíst, m. évangéliste, m.
Evangélium, n. évangile, m.; das — predigen, évangéliser.
Ew. = Euer, pron. votre.
Ewig, a. éternel, perpétuel, continuel, incessant; der Jude, m. juif errant, m.; der Haß, haine immortelle, f.; gleich —, coéternel; seit den Zeiten, de toute éternité; auf die Zeiten, auf —, à jamais, pour toujours, pour la vie, auf immer und —, à tout jamais; —, adv. es ist — Schade, c'est grand dommage.
Ewigkeit, f. éternité, f.; von — her, de toute éternité; von — zu —, aux siècles des siècles; in — nicht, jamais, au grand jamais; in — verbannt, banni à perpétuité; ich kann in — nicht begreifen, je ne comprends pas du tout.
Ewiglich, adv. éternellement, perpétuellement.
Exaltíren, va. exalter.
Exámen, n. examen, m.; das — bestehen, passer un examen; durchs — kommen, être reçu; im — durchfallen, être refusé.
Examinátor, m. (pl. -tóren) examinateur, m.
Examiníren, va. examiner.
Excellénz, f. excellence, f.
Excentricität, f. excentricité, f.
Excéntrisch, a. excentrique.
Excerpíren, va. extraire.
Excérpt, n. extrait, m.
Excéß, m. excès, m. [nier
Excommunicíren, va. excommu-
Excúrs, m. excursion, digression, f.
Execútion, f. exécution, f.
Executívgewalt, f. pouvoir exécutif, m.
Executórisch, a. exécutoire.
Exegése, f. exégèse, f.
Exémpel, n. exemple, m.; règle, f.; ein — ausrechnen, faire une règle; ein — an einem Statuiten, faire un exemple de qn.
Exemplár, n. exemplaire, m., (imp.) copie, f.
Exemplárisch, a. exemplaire.
Exequíen, f. pl. obsèques; funérailles, f. pl.
Exequíren, va. exécuter.
Exercíren, vn. faire l'exercice, —, va. faire faire l'exercice (à qn., einen).
Exercírplatz, m. place d'armes, f.
Exercítium, n. exercice; thème, m.
Existénz, f. existence, f.
Existíren, vn. exister, être.
Exmatriculation, f. radiation d'une liste, f. [liste.
Exmatriculíren, va. rayer d'une
Exotérisch, a. exotérique.
Exótisch, a. exotique.
Expectánz, f. expectative, survivance, f.
Expedient, m. employé, m.
Expedíren, va. expédier, dépêcher. [freau, m.
Expedition, f. expédition, f.; bu-

Experiment, n. expérience, épreuve, f. [expérimentale, f.
Experimentalphysik, f. physique
Experimentiren, va. expérimenter.
Explicíren, va. expliquer.
Explodíren, vn. faire explosion.
Exponént, m. (ar.) exposant, m.
Exponentialgröße, f. (ar.) grandeur, ou quantité exponentielle, f. [sément.
Expréß, a. exprès; –, adv. expressément.
Expréſſer, m. exprès, courrier, m.
Extemporále, n. thème fait sur le champ (en classe), m.
Extemporíren, va. et n. parler sur le champ, improviser.
Extrablatt, n. (supplément) extraordinaire, m.
Extráct, m. extrait, m.
Extrafein, a. extrêmement fin, superfin; choisi, de première qualité.
Extrapoſt, f. poste (extraordinaire), f.; mit – reiſen, aller en poste, prendre la poste.
Extrazug, m. (pl. -züge) train de plaisir, train spécial, m.
Extrém, n. extrême, m.
Extremität, f. extrémité, f. [m.
Exulánt, m. exilé, proscrit, banni,

F.

F, n. (mus.) fa, m.
Fábel, f. fable, f.; -buch, n. livre de fables, m.; -dichter, m. fabuliste, m; -haft, a. fabuleux; -lehre, f. mythologie, f.
Fábeln, vn. fam. radoter.
Fábel|reich, n. -welt, f. domaine de la fable; temps fabuleux, m.; -werk, n. fables, f. pl. contes, m. pl.; livre des fables, fablier, m.
Fábian, m. Fabien, m.
Fábier, m. pl. Fabiens, m. pl.
Fabricíren, va. fabriquer, faire.
Fabrícius, m. Fabrice, m.
Fabrik(-ík), f. fabrique, manufacture, f. [teur, m.
Fabrikánt, m. fabricant, fabrica-
Fabrik|arbeit, f. ouvrage de fabrique, ouvrage de manufacture, m.; -arbeiter, m. ouvrier, m.
Fabrikát, n. article de fabrique, m.
Fabrik|aufſeher, m. inspecteur de fabrique, m.; -waare, f. marchandise de fabrique, f.; -zeichen, n. marque de la fabrique, étiquette, f.
Fách, n. (pl. Fächer) case; cellule d'une cassette); tablette, f.; rayon; panneau (d'une porte etc.); compartiment (de plafond etc.); fig. métier, ressort, m.; das iſt ſein –, c'est son métier; das ſchlägt nicht in dein –, ce n'est pas de votre ressort, ou de votre compétence; unter Dach und – bringen, mettre à l'abri; Dach und – geben, loger; – (einer Wiſſenſchaft, Kunſt ꝛc.), partie, branche, f. ressort, m.; er füßt ſich in ſeinem –, il se sent dans son fort; als Mann von – behandeln, traiter ex professo; er iſt ein Mann von –, c'est un professeur; ein ſpecielles –, une spécialité, f.; (tht.) er ſpielt wenn es fehlt alle Fächer, il joue les utilités; fam. c'est un bouche-trou; (imp.) cassetin, m.
Fächeln, va. éventer.
Fächer, m. éventail, m.; -förmig, a. en forme d'éventail.
Fächerig, a. (bot.) cellulaire.
Fächer|macher, m. éventailliste, m.; -palme, f. palmier en éventail, m.
Fách|holz, n. bois de clayonnage, m.; -reuſe, f. guideau, m.; -ſchule, f. école spéciale, ou professionnelle, f. [f.
Fächſer, m. provin, m. marcotte,
Fách|weiſe, adv. par compartiments, par étages; -werk, n. (charp.) charpente, f. assemblage, m.; panneaux, m. pl.; -wiſſenſchaft, f. spécialité, f.
Fácit, n. somme totale, f. montant, total, résultat, m.
Fáckel, f. torche, f. flambeau, m.; – der Zwietracht, brandon de la discorde, m.; -jagd, f. fouée, f.
Fáckeln, vn. flamber; fig. nicht lange –, ne faire point de façons, ne pas lanterner, ne pas badiner, ne pas hésiter, ne pas marchander son homme.
Fáckel|ſchein, m. lueur des flambeaux, f.; -ſtändchen, n. sérénade aux flambeaux; procession aux (à la lueur des) flambeaux, f.; -tanz, m. danse à flambeaux, f.; -träger, m. porte-flambeau, m.; -zug, m. ſ. Fackelſtändchen.
Factiſch, a. effectif; de fait, réel, historique.
Factór, m. contre-maître, commissionnaire; (imp.) prote, m.; Factor (pl. -tóren) (ar.) facteur, m.
Factorei, f. factorerie, f.; comptoir, m.; -handel, m. commerce de commission, m.
Factótum, n. factotum, m.
Fáctum, n. fait, m.
Factúr, Factúra, f. (com.) facture, note, f.; -buch, n. livre des factures, m.
Facultät, f. faculté, f.
Fädchen, n. petit fil, filet, fil délié, filament, m.
Fáde, a. fade, insipide; -s Zeug, n. fadaises, f. pl.
Fáden, m. (pl. Fäden) fil, m.; filure, corde (du drap); brasse, f.; – Zwirn, aiguillée de fil, f.; filet (d'or), m.; keinen trockenen – am Leibe haben, être tout mouillé; -förmig, a. et adv. filamenteux, filiforme; en forme de fil; -gerade, a. de droit fil; à plomb; -nudeln, pl. vermicelles, f. pl.; -ſcheinig, a. qui montre la corde; -weiſe, adv. fil à fil; par fils; -wurm, m. dragonneau, draconcule, m.
Fádheit, f. fadeur, fadaise, f.
Fagott, n. basson, m.
Fagottiſt, m. basson, m.
Fähig, a. capable (de, zu); habile, propre (à, zu); susceptible (de, zu); (prat.) – machen, habiliter; -keit, f. capacité, aptitude, disposition, habileté; portée, f.; talent, m.; -en, pl. moyens, m. pl.
Fáhl, a. fauve; blême, pâle, livide; -gelb, a. jaune pâle et grisâtre; -grau, a. gris tanné; -leder, n. cuir à la jusée, m.; -roth, a. fauve; baillet (cheval).
Fähnchen, n. petit étendard ou drapeau, m.; banderole, f.
Fähnden, vn. auf einen –, s'enquérir de qn.; s'assurer de la personne de qn.; poursuivre qn.
Fähndrich, ſ. Fähnrich.
Fähne, f. drapeau, m.; enseigne, f. étendard, m. bannière, f. gonfalon, m.; (chass.) queue, f.; – einer Feder, barbe d'une plume, f.; zur – ſchwören, prêter serment sous le drapeau; -nfutter, n. étui de drapeau, m.; -njunker m. porte-enseigne, cornette, m.; -nſchmied, m. maréchal ferrant, m.; -nſchuh, m. talon du fût d'un étendard, m.; -nſtange, f. -nſtock, m. fût de l'étendard, m.; lance d'étendard, hampe, f.; -nträger, m. gonfalonier, porte-drapeau, m.; -nwache, f. garde du camp, f.; -nweihe, f. bénédiction des drapeaux, f.; -nweiſe, adv. par compagnies.
Fähnlein, ſ. Fähnchen.
Fähnrich, m. enseigne, m.; -ſtelle, f. charge d'enseigne, f.
Fähnſchmied, ſ. Fahnenſchmied.
Fährbar, a. navigable; carrossable, praticable; transportable; -keit, f. navigabilité; qualité de ce qui est praticable, ou transportable, f.
Fähre, f. bac, m.; kleine –, bachot, m.; große –, passe-cheval, m.; fliegende –, traille, f.
Fähren, va. et n. irr. charrier, voiturer; mener, conduire; aller en voiture, aller en bateau; fahre zu, Kutſcher! touche, cocher! fahre wohl! Dieu vous conduise! über einen Fluß –, passer, ou traverser une rivière; mit Extrapoſt –, aller en poste, courir la poste; im Schlitten –, aller en traîneau; mit dem Dampfwagen –, aller en wagon; auf der Eiſenbahn –, voyager sur le chemin de fer; mit der Poſt –, voyager avec la malle; ans Land –, aborder; über Land –, faire un tour de campagne; ſpazieren –, faire une promenade en voiture; aus dem Bette –, s'élancer de son lit; das Meſſer fährt mir aus der Hand, le couteau m'échappe de la main; in die Taſche –, porter la main à la poche; einem in die Haare –, prendre qn. aux cheveux; einem

übers Maul –, rudoyer, brusquer qn.; es fährt sich gut, on est bien, on va bien; in den Schacht –, descendre dans le puits; gen Himmel –, monter au ciel; mit der Hand hin und her –, porter la main çà et là; aus der Haut –, sauter aux nues; wohl oder übel wobei –, se trouver bien ou mal de qc.; – lassen, laisser aller, laisser échapper; fig. abandonner, renoncer à qc.; ein Wort – lassen, lâcher un mot; –, n. charriage, m.; ich kann das – nicht vertragen, je ne puis supporter la voiture; er versteht das – gut, il sait bien mener.

Fährend, a. en voiture; -er Ritter, m. chevalier errant, m.; -e Habe, biens meubles, m. pl.

Fährgeld, Fährgeld, n. bachotage, naulage, m.

Fährgeleise, s. Geleise.

Fährknecht, m. bachoteur, m.

Fährlässig, a. nonchalant, négligent; -keit, f. négligence, indolence, nonchalance, f.

Fährmann, m. bachoteur, m.

Fahrplan, m. (ch. d. f.) tableau de service, m.; -straße, f. grande route, f.

Fahrt, f. voyage, m. route; course, promenade, excursion, f.; passage, trajet, m.

Fahrtaxe, f. (ch. d. f.) prix, m.

Fahrte, f. piste, voie, passée; trace, f.

Fahrwasser, n. eau navigable; passe, f. chenal, m.; -weg, m. grand chemin, m.; -zeug, n. bâtiment, vaisseau, navire, bateau, m.

Fahl, a. pâle, blême, fauve.

Fahle, f. cheval aubère, cheval baillet, m.

Fahnel, f. falbala, m.

Falkaune, f. faucon, m.

Falke, m. faucon, oiseau, m.; Männchen des -n, tiercelet, m.; Weibchen des -n, forme, f.; -nauge, n. œil du faucon, m.; fig. vue perçante, f.; -nbeize, f. fauconnerie, chasse à l'oiseau, f.; -nhaube, f. chaperon, m.

Falkenier, m. fauconnier, m.; -kunst, f. fauconnerie, f.

Falkner, m. fauconnier, m. [m.

Falkonett, n. (artil.) fauconneau,

Fall, m. (pl. Fälle) chute, pente, f.; cas, accident, m.; ruine, f. fait, m.; im -e daß ..., en cas que ...; auf jeden –, en tout cas; Knall und –, soudainement; ein Mädchen zu -e bringen, corrompre une fille; zu -e kommen, se laisser séduire; im schlimmsten -e, au pis aller; dies ist nicht der –, cela n'est pas.

Fallbar, a. qu'on peut abattre.

Fallbaum, m. (fort.) orgue, m. herse, f.; -beil, n. guillotine, f.; -bret, n. abattant, m.; bascule, f.; -brücke, f. pont-levis, m.

Falle, f. piége, m. trappe, f.; fig. piége, m. embûche, f.; eine – stellen, tendre des piéges; in die – gehen, donner dans le piége.

Fallen, vn. irr. tomber; baisser; fig. déchoir, diminuer, venir, mourir, périr; das Wasser fällt, l'eau baisse; im Preise –, baisser de prix; er ist nicht auf den Kopf gefallen, il ne manque pas d'esprit; il n'est pas bête; vom Pferde –, tomber de cheval; in ein Land –, envahir un pays; in sein Schwert –, se tuer de son épée; es fällt ihm schwer, il a de la peine; ich fiel auf den Gedanken, il me vint l'idée, j'eus l'idée; wie fällst du darauf? comment cette idée te vient-elle? die Schuld fällt auf ihn, on lui impute la faute; mit der Thür ins Haus –, brusquer les choses; casser les vitres; einem Pferd in die Zügel –, saisir un cheval par la bride; Gustav Adolph fiel bei Lützen; Gustave-Adolphe périt à la bataille de Lutzen; die Gefallenen, les morts; ein Wort – lassen, laisser échapper un mot; auf die Nase –, donner du nez contre terre; sich zu Tode –, mourir d'une chute; auf die Knie –, se mettre à genoux, s'agenouiller; um den Hals –, se jeter au cou; in die Augen –, sauter aux yeux; in die Sinne –, tomber sous les sens; in Ungnade –, tomber en disgrâce; einem ins Wort –, interrompre qn., couper la parole à qn.; einem zur Last –, être à charge à qn.; ins Rothe –, tirer sur le rouge; an einen –, échoir, tomber en partage à qn.; –, n. chute, f. abaissement, rabaissement, m. baisse, f.

Fällen, va. abattre, couper; juger; croiser (la baïonnette); prononcer (une sentence), porter (un jugement).

Fallend, a. -e Sucht, f. mal caduc, m. épilepsie, f.

Fallfenster, n. fenêtre coulante, f.; -gatter, n. herse, sarrasine, f.

Fällig, a. échu; payable; – sein, échoir. [route, f.

Falliment, n. faillite, banque-

Fallriren, vn. faire faillite, faire banqueroute.

Fallissement, s. Falliment.

Fallladen, m. abattant, m.; -nes, n. trappe, f.; -obst, n. fruit froissé, m.

Falls, conj. en (au) cas que.

Fallschirm, m. parachute, m.; -strick, m. piége, m. embûches, f. pl.; -sucht, f. épilepsie, f.; -süchtig, a. épileptique; -thür, f. trappe, f.

Fällung, f. abattage, m. coupe; prononciation (d'une sentence), f.

Falsch, a. faux; postiche (dents, cheveux); déloyal (joueur); pop. er ist – auf mich, il est fâché contre moi; einen – machen, irriter, aigrir, courroucer qn.; auf einen – werden, se fâcher contre qn.; –, adv. à faux, faussement; – aussprechen, prononcer mal; – schwören, jurer faux; – singen, chanter faux; – gerathen! vous n'y êtes pas! – schreiben, lire incorrectement.

Fälschen, s. Verfälschen.

Fälscher, m. fausseur, interpolateur, m. [duplicité, f.

Falschheit, f. fausseté; perfidie,

Fälschlich, adv. faussement, à faux.

Falsch|münzer, m. faux monnayeur, m.; -münzerei, f. faux monnayage, m.

Fälschung, f. falsification, altération; corruption d'un texte, f.

Falsett, n. -stimme, f. fausset, m.

Falsum, n. fausseté, f.

Fältchen, n. petit pli, m.

Falte, f. pli, m. plissure, f.; froncis, repli, m.; pince; ride, f.; in -n legen, plisser, plier; -n werfen, faire des plis.

Fälteln, va. plisser, froncer.

Falten, va. plier, plisser; froncer; die Hände –, joindre les mains; die Stirn –, rider le front, froncer les sourcils; –, n. pliage, m. plissure, f.; -artig, a. pliciforme; -kleid, n. robe plissée, f.; -los, a. sans plis, sans plissures; déridé; -reich, a. qui a beaucoup de plis; -rock, m. jupe plissée, f.; -schlag, m. coulant de plis, m.; (peint. et scp.) draperie, f.; -wurf, m. jet de draperie, m. draperie, f.

Falter, m. lépidoptère, m.

Fältig, a. à plis, plissé; ridé.

Fältrock, m. plioir, m.

Faltung, f. pliage, m. plissure, f.

Fälz, m. coulisse, f.; (men.) rainure, entaille, f.; (rel.) onglet, m.; -bank, f. chevalet, m.; -bein, n. plioir, m.; -eisen, n. gravoir, m.

Fälzen, va. (rel.) plier; (men.) entailler; (ton.) jabler; –, n. pliage, m.

Fälz|hobel, m. jabloire, f. feuilleret, m.; -messer, n. (még.) écharnoir, m.; -ziegel, m. tuile en onglet, f.

Fama, f. Renommée, f.; bruit, m. rumeur, nouvelle (qui court); Familiär, a. familier. [f.

Familie, f. famille, f.; -nangelegenheit, f. affaire de famille, f.; -nbegräbniß, n. caveau d'une famille, m.; -nfehler, m. défaut héréditaire, m.; -ngruft, f. s. Familiengräbniß; -nkreis, m. sein in der Familie, m. famille, f.; -nleben, n. vie domestique, f.; -nname, m. nom de famille, m.; -nstolz, m. orgueil de famille, m.; -nstück, n. pièce de famille, f.; (peint.) tableau de famille, m.; -nverhältniß, n. relation de famille, f.; -nzirkel, s. Familienkreis. [rable, fameux.

Famös, a. fam. excellent, admi-

Famulus, m. écrivain, homme d'affaires, aide; domestique, garçon, serviteur, m.

Fanatiker, m. fanatique, m.

Fanatisch, a. fanatique.
Fanatismus, m. fanatisme, m.
Fang, m. prise, capture; pêche, f.; Fänge, pl. (chasse) défenses (du sanglier), pl.; griffes, serres (de l'aigle etc.), f. pl.; -ball, m. éteuf, m.; -eisen, n. épieu, m.
Fangen, va. irr. prendre, saisir, attraper; Feuer –, prendre feu; sich – lassen, se laisser attraper; donner dans le panneau; gefangen nehmen, faire prisonnier; v. pr. der Wind fängt sich, le vent s'engouffre.
Fang|messer, n. couteau de chasse, m.; -netz, n. filet, m. épuisette, f.; -zähne, m. pl. défenses (d'un sanglier etc.), f. pl.
Fant, m. freluquet, fat, m.
Fantasie, f. fantaisie, imagination, f.; -stück, n. pièce de fantaisie, f.
Fantasiren, vn. rêver, extravaguer, être en délire; jouer une fantaisie; improviser; –, n. auf der Orgel) recherche, f.
Fantast, m. homme fantasque, m.
Fantastisch, a. fantastique, fantasque, bizarre, extravagant; –, adv. en fantasque etc.
Fantom, n. fantôme, m.
Farbe, f. couleur, f.; teint, m.; teinte, teinture; (imp.) encre, f.; fig. prétexte, m. couleur, f.; – halten, ne pas se déteindre; fig. être à l'épreuve; starke – auftragen, mit starken – auftragen, charger; die – verändern, changer de couleur; die – verlieren, perdre sa couleur; (jeu) – verleugnen, se renoncer; -bret, n. (imp.) encrier, m.
Farbe|holz, n. bois de teinture, brésil, m.; -kessel, m. chaudière des teinturiers, f.
Farbekörner, n. pl. graines d'Avignon, f. pl.
Farbekunst, f. teinture, f.; art du teinturier, m.; -läppchen, n. tournesol en chiffons; tournesol de Constantinople, m.
Färben, va. teindre, colorer; roth –, teindre en rouge; mit Blut –, teindre de sang; weiß –, blanchir; schwarz –, noircir; mit Safran –, safraner; –, n. teint, m.; teinture, coloration, f.
Färben|auftrag, m. couche, f.; -brechung, f. réfraction des couleurs, f.; -bret, n. palette, f.; -gebung, f. coloris, m.; -kasten, m. boîte à couleurs, f.; -los, a. sans couleur, achromatique; -mischung, f. mélange des couleurs, coloris, m.; -muschel, f. coquille à couleurs, f.; -näpfchen, n. godet, m.; -probe, f. débouilli, début, m.; -reiber, m. broyeur, m.; -stein, m. pierre à broyer, f.; -stift, m. pastel, crayon, m.; -stufe, f. ton, m. nuance, f.; -wechsel, m. couleur changeante, f.
Färber, m. teinturier, m.; -baum, m. sumac; fustet, m.
Färberei, f. teinture, f.; métier, atelier du teinturier, m.
Färber|gesell, m. garçon teinturier, m.; -gras, n. gaude, f.; -zin, f. teinturière, f.; -röthe, f. garance, f.; -waid, m. guède, f.
Färbestoff, m. substance colorante, f. [pl.
Färbewaaren, f. pl. couleurs, f.
Färbig, a. coloré, de couleur.
Färbung, f. teinture; couleur; nuance, f.
Farinzucker, m. cassonade, f.
Färre, m. taureau, m.
Färrenkraut, n. fougère, f.
Färse, f. génisse, taure, f.; -nkalb, n. veau femelle, m.
Fasan, m. faisan, m.; junger –, faisandeau, m.
Fasanen|beize, f. chasse des faisans, f.; -jagd, f. chasse aux faisans, f.; -meister, m. faisandier, m.; -wärter, m. faisandier, m.
Fasanerie, f. faisanderie, f.
Fasan|hahn, m. coq-faisan, m.; -henne, f. -huhn, n. faisane, poule faisane, f.
Fäschen, n. filet, petit fil, m.
Faschine, f. (fort.) fascine, f.; -nbund, n. hart, m.; -nwerk, n. fascinage, m.
Fasching, m. carnaval, m.
Fascikel, n. faisceau, paquet, m.
Faselei, f. badinerie, folâtrerie, étourderie, radoterie, f. radotage, m.
Faselhaft, a. folâtre, badin, volage, étourdi; -igkeit, f. folâtrerie, étourderie, f. badinage, m.
Faselhans, m. homme étourdi, radoteur, m. [lage.
Faselig, a. folâtre, badin; volage, étourdi, vn. folâtrer, radoter.
Faseln, vn. folâtrer, radoter.
Fasen, m. fil, filet, filament, m.; – am Zeuge, m. barbes d'une étoffe, f. pl.; ausgezupfte –, pl. effilure, f.
sich Fasen, s. sich Fasern.
Fasennacht, a. tout nu.
Faser, f. filament, fil, m.; fibre, f.; -n im Fleische, pl. filandres, f.
Faserchen, n. filet, m. [pl.
Fasericht, a. filamenteux, fibreux.
Faserig, a. filamenteux, fibreux, effilé.
sich Fasern, v. pr. s'effiler.
Fäsig, a. fibreux, effilé.
Faß, n. (pl. Fässer) tonneau, vaisseau, fût, m. futaille, pièce, f. muid, m.; großes –, barrique, f.; kleines –, baril, barillet, m.; -bauch, m. bouge, m.; -bier, n. bière en tonneau, f.; -binder, s. Böttcher; -boden, m. fond, m. enfonçure, f.; -bohrer, m. perçoir, m.
Fäßchen, n. baril, barillet, m.
Faßdaube, f. douve, f.
Fassen, va. prendre, saisir, empoigner; entonner; enchâsser, monter (des diamants); in einen Rahmen –, encadrer; ins Auge –, fixer ses regards (sur qc., etw., sur qn., einen), regarder fixement (qc., qn.); fig. comprendre, contenir, renfermer; faß! (chass.) pille! bei der Hand –, prendre par la main; einen Entschluß –, prendre une résolution, se résoudre à ...; einen Vorsatz –, former un dessein, se proposer; einen Edelstein –, sertir, ou monter une pierre précieuse; festen Fuß –, prendre pied; eine Sache kurz –, abréger qc.; Hoffnung –, concevoir l'espérance, l'espoir; in Worte –, exprimer par des paroles; auf etw. gefaßt sein, être préparé à qc., s'attendre à qc.; sich –, v. pr. se recueillir, reprendre ses sens; sich in Geduld –, prendre patience; sich ein Herz –, prendre courage; sich kurz –, être court.
Faßgeschmack, m. goût de fût, m.
Faßlich, a. intelligible, clair; -keit, f. intelligibilité, f.
Faßreif, m. cerceau, m.
Fassung, f. enchâssure, monture, f.; entonnement, m.; fig. contenance, f.; die – verlieren, se décontenancer, perdre la contenance; aus der – bringen, décontenancer, déconcerter; -skraft, f. conception, compréhension, portée de l'esprit, f.
Faßweise, adv. par tonneaux; -werk, n. futaille, f. tonnelage, m.
Fast, adv. presque, à peu près (s. Beinahe).
Fasten, vn. jeûner; faire maigre; –, n. jeûne, m.; –, f. carême, m.; -abend, m. veille du carême, f. mardi gras, m.; -brezel, f. craquelin de carême, m.; -gebet, n. prière de carême, f.; -prediger, m. prédicateur pour le carême, m.; -predigt, f. sermon de carême, m.; -sonntag, m. dimanche de carême, m.; -speise, f. (plat) maigre, m.; -zeit, f. carême, temps de carême, m.
Fastnacht, f. veille de carême, f. mardi gras, carnaval, m.; -slustbarkeit, f. divertissement du carnaval, m.; -snarr, m. carême-prenant, m.; -schmaus, m. repas de carnaval, m.; -szeit, s. Fastenzeit. [maigre, m.
Fasttag, m. jour de jeûne, jour
Fatal, a. fatal, funeste, désastreux, malheureux; fâcheux, choquant, rebutant (visage).
Fatalität, f. fatalité, nécessité, f.; cas fortuit; malheur, m.; chose fatale, f.
Fata Morgana, f. fée Morgana, f.
Fatum, n. (pl. Fata) destin, m.
Faul, a. pourri, gâté; fig. paresseux, fainéant; -es Ei, n. œuf couvi, m.; – werden, pourrir; sich auf die -e Seite legen, devenir paresseux; fig. fam. -e Fische, faux-fuyants, m. pl. mauvaises excuses, f. pl.; -baum, m. bourdaine, f.; -bett, n. lit de repos, m. couchette, f.
Fäule, f. Fäulniß.
Faulen, vn. pourrir, se pourrir, se gâter; se carier.

Faullenzen, f. Faullenzen.
Faul|fieber, n. fiévre putride, f.; -fleckig, a. qui a des taches de pourriture; -heit, f. paresse, f.
Fäulnicht, Fäulig, a. putride.
Faullenzen, vn. fam. fainéanter, cagnarder, s'abandonner à la paresse; ne rien faire.
Faullenzer, m. pareseux, fainéant.
Faullenzerei, f. fainéantise, cagnardise, paresse, f. [néante, f.
Faullenzerin, f. pareseuse, fai-
Fäulniß, f. pourriture, putréfaction, f.; – der Knochen, carie, f.; in – übergehen, tomber en pourriture.
Faul|pelz, m. fam. pareseux, m.; -thier, n. pareseux, aï, m.
Fäulung, f. putréfaction, pourriture, f.
Faun, m. Faune, m.
Fauna, f. faune, f.
Faust, f. pl. Fäuste, poing; (escr.) poignet, m.; fig. main, f.; eine – voll, une poignée; mit dem Degen in der –, l'épée à la main; die – ballen, eine – machen, serrer, ou fermer le poing; mit Fäusten schlagen, battre à coups de poing, gourmer; mit der – fassen, empoigner; auf eigene –, de son propre chef, pour son propre compte; daß paßt wie die – aufs Auge, cela rime comme hallebarde et miséricorde.
Faust|amboß, m. enclumeau, m.; -birne, f. poire de livre, f.
Fäustchen, n. petit poing, m.; prov. ins – lachen, rire sous cape, rire dans sa barbe.
Faust|dick, a. gros comme le poing; fam. er hat es – hinter den Ohren, c'est un tartufe, c'est un franc dissimulé.
Faust|el, m. marteau de mineur, m.
Faust|handschuh, m. mitaine, f.; -kampf, m. pugilat, m.; -kämpfer, m. boxeur; athlète, m.; -recht, n. droit du plus fort, m.; -schlag, m. coup de poing, m. gourmade, f. [vorite, f.
favorit, m. favori, m.; -in, f. fa-
Fazen, f. pl. bouffonneries, farces; fam. façons, f. pl.; -macher, m. bouffon, farceur, m.
Fayence|fabrikant, -händler, m. faïencier, m.
Februar, m. février, m.
Fechtboden, m. salle d'armes, f.
Fechten, vn. faire des armes, escrimer; combattre; mit den Händen –, gesticuler, faire des gesticulations; –, vn. et a. fig. mendier; –, n. escrime, f.; combat, m.
Fechter, m. escrimeur, (ant.) gladiateur, m.; er ist ein guter –, c'est une bonne lame.
Fecht|handschuh, m. gant fourré, m.; -kunst, f. escrime, f.; -meister, m. maître d'armes, m.; -platz, m. carrière, lice, f.; -schule, f. salle d'armes; instruction dans les armes, f.; -stunde, f. leçon d'escrime, f.

Feder, f. plume, f.; ressort, m.; – auf dem Hute, plumet, m.; -n, pl. (Gefieder) plumage, m.; (fauc.) pennage, m.; in die – dictiren, faire écrire sous sa dictée; Mann von der –, homme de cabinet; ein Werk unter der – haben, avoir un ouvrage en train; fam. noch in den -n liegen, être encore au lit; -n schließen, ébarber des plumes; die – ansetzen, mettre la main à la plume; -alaun, m. alun de plume, m. asbeste, f.; -artig, a. élastique; -ball, m. volant, m.; -besen, m. plumail, plumasseau, m.; -bett, n. lit de plumes, m.; -büchse, f. étui à plumes, m.; -busch, m. panache, m.; aigrette, f.
Federchen, n. petite plume, f.
Feder|förmig, a. penniforme; -fuchser, m. écrivassier, m.; -halter, m. (arq.) détente, f.; -halter, m. porte-plume, m.; -händler, m. marchand de plumes, m.; -hart, a. écroui, élastique; -harz, n. résine élastique, f. caoutchouc, m.; -haus, n. (horl.) barillet, m.; -held, m. fanfaron, m.; -hut, m. chapeau à plumet, m.
Federicht, a. plumeux.
Federig, a. couvert de plumes.
Feder|kästchen, n. casse, f.; -kiel, m. tuyau de plume, m.; -kissen, n. coussin de plumes, m.; -kraft, f. élasticité, f.; -krieg, m. guerre littéraire, polémique, f.; -leicht, a. léger comme une plume; -lesen, n. nicht viel -s machen, faire peu de façons; -los, a. déplumé; -mahrbe, f. sommier élastique, m.; -messer, n. canif, m.
Federn, va. arracher les plumes; –, vn. perdre les plumes; sich –, v. pr. muer.
Feder|nelke, f. œillet frangé, m. mignardise, f.; -pfühl, m. traversin de plumes, m.; -pose, f. plume à écrire, f.; -schleißen, -schließen, n. épluchure de plumes, f.; -schleißer, m. épluchur de plumes, m.; -schmücker, m. plumassier, m.; -schmückerin, f. plumassière, f.; -schraube, f. étau à ressort, m.; -spanner, m. monte-ressort, m.; -spiel, n. charnière, chasse au faucon, f.; -spitze, f. bec de plume, m.; -spule, f. tuyau de plume, m.; -staub, m. duvet, m.; -stäuber, m. marchand de plumes; plumail, m.; -streit, m. dispute savante, polémique, f.; -strich, m. trait de plume, m.; -stutz, m. huppe, touffe de plumes, f.; -vieh, n. volaille, f.; -wage, f. peson à ressort, m.; balance à ressort, f.; -weiß, n. alun de plume, asbeste, m.; -wildpret, n. menu gibier, m.; volatille, f.; -zeichnung, f. dessin à la plume, m.; -zirkel, m. compas à ressort, m.; -zug, m. trait de plume, m. parafe, f.
Fee, f. fée, f.; -nhaft, a. qui tient de la féerie, féerique, merveilleux; -nkönigin, f. reine des fées, f.; -nmärchen, n. conte de fées, m.; -nreich, n. empire des fées, m.; -nschloß, n. château de fées, m.; -nwelt, f. monde des fées, m.
Feerei, f. féerie, f.
Fegefeuer, n. purgatoire, m.
Fegen, va. balayer, ramoner (la cheminée); curer (un puits etc.); cribler (le grain); draguer (un canal); nettoyer, fourbir (l'acier); –, n. curage, balayage, écurage, frottage, m.; fourbissure, f.
Fehde, f. démêlé, combat, m. querelle, guerre, hostilité, f.; -brief, m. cartel, défi, m.; -handschuh, m. gage du combat, m.; einem den – hinwerfen, défier qn. au combat.
Fehe, f. écureuil de Sibérie, m.
Fehl, m. défaut, m.; -bar, a. faillible; -barkeit, f. faillibilité, f.; -bitte, f. refus, m.; eine – thun, prier en vain, être refusé; -blatt, n. f. Fehlfarte; -druck, m. feuille mal imprimée, f.
Fehlen, vn. et a. manquer, faillir, être absent; es fehlt mir, je manque de (an); es fehlt ihm an nichts, il ne manque de rien, il n'a faute de rien; es fehlte nicht viel, so wäre er gefallen, peu s'en est fallu qu'il ne fût tombé; gegen seine Pflicht –, manquer à son devoir; es an nichts – lassen, ne laisser rien manquer; es kann mir nicht –, je suis sûr de réussir; weit gefehlt! vous n'y êtes pas du tout! bien loin de là! tant s'en faut! es sich an nichts – lassen, ne se rien refuser; daran soll es nicht –, qu'à cela ne tienne; an mir soll es nicht –, il ne tiendra pas à moi; das kann nicht –, cela ne manquera pas; was fehlt Ihnen? qu'avez-vous? quelle mouche vous a piqué? es fehlt ihm immer etw., il a toujours quelque mal, quelque incommodité.
Fehler, m. défaut, vice, m. défectuosité, faute, f.; – wider die Zeitrechnung, anachronisme, m.; -frei, a. sans fautes; correct; -haft, a. vicieux, défectueux, incorrect; -haftigkeit, f. incorrection, imperfection, défectuosité, incongruité, f.; -los, a. parfait, sans faute.
Fehl|fahren, vn. manquer son chemin; -farbe, f. renonce, f.; -gang, m. course inutile, f.; -geburt, f. fausse couche, f. avortement, m.; -gehen, vn. se tromper de chemin; -greifen, vn. se tromper, faire une bevue; -griff, m. méprise, f.; einen – thun, se méprendre; -hieb, m. coup manqué, m.; -karte, f. fausse carte, f.; -schießen, vn. manquer son but; -schlag, m. coup manqué, m.; -schlagen, vn. porter un

faux coup; fig. ne pas réussir, manquer; -schließen, vn. mal argumenter; tirer une fausse conclusion; -schluß, m. faux argument, m.; -schnitt, m. fausse coupe, f.; -schuß, m. coup manqué, coup perdu, m.; -stoßen, vn. manquer son coup; -treten, vn. faire un faux pas; -tritt, m. faux pas, m.; bronchade (d'un cheval), f.; -zug, m. faux trait; trait manqué, m.

Fehme, f. ſ. Fehmgericht.

Fehmen, m. tas, m. meule, f.

Fehm|geld, ſ. Maſtgeld; -gericht, n. tribunal criminel secret, m.; -recht, n. droit de glandée, m.; -richter, m. juge du tribunal criminel secret; franc-juge, m.

Fehwamme, f. peau du ventre de l'écureuil de Sibérie, f.; petit gris, m.

Feier, f. fête, solennisation, célébration, f.; gala, m.; -abend, m. cessation du travail, f.; — machen, cesser de travailler, chômer; -glocke, f. couvre-feu, m.; -kleid, n. habit de fête, m.

Feierlich, a. solennel; -keit, f. solennité, célébrité, f.

Feiern, vn. et a. chômer, ne pas travailler; fêter, solenniser; gefeierter Name, m. nom célèbre, m.; —, n. chômage, m.

Feier|ſtunde, f. heure de loisir, heure de relâche, f.; -tag, m. jour de fête, m.; morgen iſt —, c'est demain fête; -täglich, a. de

Feifel, f. avives, f. pl. [fête.

Feigbohne, ſ. Wolfsbohne.

Feig, a. lâche, poltron; fam. timide, craintif.

Feige, f. figue, f.; -napfel, m. pomme-figue, f.; -nbaum, m. figuier, m.; -nblatt, n. feuille de figuier, f.; -ngarten, m. figuerie, f.; -nkorb, m. cabas, m.; -nwald, m. bois de figuiers, m.

Feig|heit, f. lâcheté, timidité, poltronnerie, f.; -herzig, a. lâche, timide; -herzigkeit, f. lâcheté, timidité, f.; -ling, m. poltron, lâche, m.; -warze, f. fic; condylome, m.; -wurz, f. tormentille, f.

Feil, a. à vendre, mis en vente; fig. vénal, mercenaire; -e Dirne, f. prostituée, f.; — bieten, — haben, mettre en vente, exposer en venie.

Feilbietung, f. offre en vente, f.

Feile, f. lime, f.; grobe —, carreau, m.; fig. etw. unter die — nehmen, repasser la lime sur qc.; die letzte — anlegen, geben, mettre la dernière main à qc.

Feilen, va. limer (aussi fig.); —, n. limure, f.; -halter, m. mordache, f.; -hammer, m. marteau à limes, m.; -hauer, m. tailleur de limes, m.; -heft, n. manche de lime, m.

Feilheit, f. vénalité, f.

Feilicht, n. limaille, f.

Feilkloben, m. étau à main, m. mordache, f.

Feilſchen, va. fam. marchander.

Feil|ſpäne, m. pl. -ſtaub, m. limaille, f.

Fein, a. fin; délié; menu, subtil, délicat; joli; fig. fin, rusé; honnête; das iſt nicht —, cela n'est pas honnête; das iſt ein -er Fuchs, c'est un fin renard; -e Welt, beau monde; -er Ton, bon ton, m.; -e Züge, traits distingués, m. pl.; ſeid — artig, soyez bien sage.

Feind, adv. einem — ſein, avoir qn. en haine, haïr qn.; einem — werden, concevoir de l'inimitié contre qn.; —, m. ennemi, m.; abgeſagter —, ennemi juré; der böſe —, l'esprit malin, m.; -in, f. ennemie, f.; -lich, a. ennemi, hostile; —, adv. en ennemi, hostilement; -ſchaft, f. inimitié, hostilité, f.; -ſchaftlich, -ſelig, a. ennemi, hostile; haineux; -ſeligkeit, f. inimitié, hostilité, f.

Fein|gefühl, n. délicatesse, f.; -gehalt, m. (mon.) titre (de l'or), m.; -heit, f. finesse, subtilité; délicatesse; ruse, f.

Fein|körnig, a. à petits grains; -kupfer, n. cuivre de rosette, m.; -maſchig, a. à mailles étroites; -raſpel, f. écouane; grêle; grêlette, f.; -ſchmecker, m. gourmand, gourmet, gastronome, m.; -zucker, m. raffinage, sucre raffiné, m. [engraisser.

Feiſt, a. gras, obèse; — machen, Feiſte, Feiſtigkeit, f. graisse, obésité, f. [velours de coton, m.

Fèlbel, m. panne; peluche, f.; Feld, n. (pl. Felder) champ, m. campagne; case (d'un damier), f.; (bl.) quartier, m.; das — bauen, cultiver la terre; auf freiem -e, en rase campagne, en plein champ, au milieu des champs; aufs — gehen, aller aux champs; zu -e ziehen, aller à la campagne; ins — rücken, entrer en campagne; aus dem -e ſchlagen, mettre en fuite, défaire; fig. fam. das ſteht noch im weiten -e, cela est encore très-incertain; das — ausmeſſen, arpenter; -altar, m. autel portatif, m.; -apotheke, f. pharmacie de campagne, f.; -arbeit, f. labourage, m.; -arbeiter, m. laboureur, m.; -arzt, m. médecin de l'armée, m.; -bäcker, m. boulanger de l'armée, m.; -bäckerei, f. boulangerie de l'armée, f.; -bau, m. agriculture, f. labourage, m.; -bauer, m. laboureur, cultivateur, m.; -bett, n. lit de campagne, lit brisé, m.; -binde, f. écharpe, f.; -blume, f. fleur des champs, f.; -bohne, f. grosse fève, f.; -dieb, m. voleur de fruits de campagne, m.; -dienſt, m. service militaire, m.

Feldein, adv. — gehen, aller à travers champs.

Felderdecke, f. (arch.) soffite, f.

Feld|flaſche, f. cantine, f. bidon, m.; -früchte, f. pl. fruits de la campagne, m. pl.; -geflügel, n. oiseaux des champs, m. pl.; -geiſtlicher, m. aumônier de l'armée; (protestantiſcher) ministre du camp, m.; -geräth, n. outils de labourage, m. pl.; équipage de guerre, m.; -geſchrei, n. (mil.) mot de ralliement; cri de guerre, m.; -gewächs, n. plante agreste, f.; -grille, f. grillon sauvage, m.

Feldherr, m. général (en chef); capitaine, m.; -nſtab, m. bâton de commandement, m.; -nwürde, f. généralat, m.

Feld|hoſpital, n. ambulance, f.; -huhn, n. perdrix, f.; junges —, perdreau, m.; -hüter, m. garde-champêtre, m.; -jäger, m. chasseur de menu gibier; chasseur, m.; -keſſel, m. chaudron de campagne, m.; -kohl, m. chou sauvage, m.; -küche, f. cuisine de campagne, f.; -kümmel, m. cumin sauvage, carvi, m.; -lager, n. camp, campement, m.; -lazareth, n. ambulance, f.; -lerche, f. alouette des champs, farlouse, f.; -mark, f. finage, m. bornes d'un champ, f. pl.; -marſchall, m. maréchal de camp; feldmaréchal, m.; -marſchallieutenant, m. lieutenant-général, m.; -maus, f. souris champêtre, f.; -meſſen, n. arpentage, m.; -meſſer, m. arpenteur, géomètre, m.; -meßkunſt, f. arpentage, m. géodésie, f.; -münze, f. menthe sauvage, f.; -muſik, f. musique militaire, f.; -poſt, f. poste militaire, f.; -poſtamt, n. bureau des postes de l'armée, m.; -prediger, m. aumônier du régiment; (protestantiſcher) ministre du camp, m.; -propſt, m. grand-aumônier de l'armée, m.; -ratte, f. rat des champs, loir, m.; -regiment, n. régiment de campagne, m.; -roſe, f. rose sauvage, f.; -ſchaden, m. dégât causé par l'orage, m.; -ſchanze, f. fort de campagne, fortin, m. redoute, f.; -ſcher(er), m. chirurgien, chirurgien-major, m.; -ſcheuche, f. épouvantail, m.; -ſchlacht, f. bataille rangée, f.; -ſchlange, f. (artil.) couleuvrine, f.; -ſchmiede, f. forge de campagne, f.; -ſoldat, m. soldat en campagne, m.; -ſpinne, f. araignée des champs, f.; -ſtück, n. pièce de campagne, f.; -ſtuhl, m. (siége) pliant, m.; -taube, f. pigeon fuyard, m.; -tiſch, m. table pliante, f.; -wache, f. garde du camp, vedette, f.; -wachtmeiſter, m. major, m.; -webel, m. sergent-major, m.; -weg, m. chemin de traverse, chemin vicinal, m.; -wicke, f. vesce des champs, f.; -wieſe, f. champ converti en pré, m.; -winde, f. liseron, m.; -wirthſchaft, f. économie rurale, f.; -zeichen, n. signal militaire, m.; enseigne, écharpe, cocarde, f.; -zeugmeiſter, m. général de l'artillerie, m.; -zug, m. campagne, f.

Felge, f. jante (d'une roue), f.
Felgen, va. mettre des jantes à une roue.
Felgenhauer, s. Stellmacher.
Felicia, f. Félicie, f.
Felicitas, f. Félicité, f.
Fell, n. peau, f. cuir, m.; robe, f.; — von Füchsen, Wiesel ꝛc., sauvagine, f.; fig. einem das — über die Ohren ziehen, écorcher qn.; einem das — gerben, rosser qn. d'importance; -eisen, n. valise; malle, f.; -handel, m. peausserie, f.; -händler, m. pelletier, m.
Fels, m. roc, rocher, m.; roche, f.; -abhang, m. rocher en pente, m.; -artig, a. qui tient de la roche, pétreux.
Felsen, s. Fels; -fest, a. ferme comme un rocher; -gebirge, n. montagnes rocheuses, f. pl.; -grund, m. fondement de roc, m.; -hart, a. dur comme un rocher; -herz, n. fig. cœur de roche, m.; -höhle, f. caverne de rocher, f.; -keller, m. cave taillée dans un rocher, f.; -kluft, f. fente de rocher, f.; -masse, f. masse de rochers, f.; -riff, n. banc de rochers, m.; -wand, f. pente d'un rocher, f.; rocher escarpé, m.
Felsicht, a. pétreux.
Felsig, a. plein de roches.
Fels|klippe, f. écueil, m. pointe de roche, f.; récif, m.; -stein, m. pierre de roche, f.
Felüke, f. felouque, f.
Fenchel, m. fenouil, m.; -branntwein, m. fenouillette, f.
Fenster, n. fenêtre, vitre; croisée; glace (d'un carrosse), f.; vitraux (d'une église), m. pl.; — auf Mistbeeten, châssis, m. pl.; — an einer Thür, guichet, m.; am — stehen, se tenir à la fenêtre; zum — hinaus sehen, regarder par la fenêtre; -austritt, m. balcon, m.; -beschläge, n. ferrure d'une fenêtre, garniture, f.; -blei, n. plomb de vitrier, m.; -bogen, m. (arch.) arc de décharge, m. remenée d'une fenêtre, f.; -bret, n. ais de fermeture, m.; -brüstung, f. appui de fenêtre, m.; -flügel, m. battant de fenêtre, m.; -futter, n. plate-bande d'une fenêtre, f.; -giebel, m. fronton, m.; -gitter, n. treillis d'une fenêtre, m. jalousie, f.; -glas, n. verre à vitres, m. vitre, f.; -haspen, m. gond, ou pivot d'une fenêtre, m.; -kissen, n. accoudoir d'une fenêtre, m.; -kitt, m. mastic de vitrier, m.; -kreuz, n. croisée, f. meneau, m.; -laden, m. contrevent; volet, m.; -lehne, f. accoudoir, accotoir, m. [chapitrer.
Fenstern, va. fam. réprimander.
Fenster|pfeiler, m. trumeau, m.; -pfosten, m. jambage, m.; -polster, s. Fensterkissen; -rahmen, m. châssis, m.; -riegel, m. targette, f.; -scheibe, f. carreau, m. vitre, f. cadres, m. pl.; -schirm, m. châssis, m. marquise, jalousie, f.; -schweiß, m. vapeur qui couvre la fenêtre, f.; -steuer, f. fenêtrage, impôt sur les fenêtres, m.; -stock, s. Fensterpfosten; -vertiefung, f. embrasure, f.; -werk, n. fenêtrage, vitrage, m.; -wirbel, m. tourniquet, m.
Ferien, f. pl. congé, m. vacances; vacations, f. pl.
Férkel, -chen, n. cochon de lait, m.
Fern, a. éloigné, lointain; aus -en Ländern, de loin; das sei — von mir! Dieu m'en garde! -e Nachwelt, postérité reculée, f.; —, adv. loin; in so — (als), en tant que, autant que, si, en cas que; in wie —? à quel titre? par quelle raison? comment? jusqu'à quel point?
Fernambuk, m. fernamboue, m.
Fernansicht, f. perspective, f.
Ferne, f. distance, f. lointain, m.; er steht gut in die —, sa vue porte loin; das ist noch in weiter —, c'est encore fort éloigné; aus der —, de loin. [de loin.
Fernen, vn. p. u. paraître belle
Ferner, a. ultérieur; —, adv. ultérieurement, en outre, plus, de plus; -hin, adv. à l'avenir; -weit, -weitig, a. ultérieur.
Fern|glas, n. lorgnette, lunette d'approche, f.; -her, adv. de loin; -hin, adv. (au) loin; -rohr, n. télescope, m.; -schreibekunst, f. télégraphie, f.; -sicht, f. vue au loin, f.; -sichtig, a. presbyte; -sichtigkeit, f. presbyopie, f.
Ferse, f. talon, m.; einem auf der — folgen, être sur les talons de qn.; -ngeld, n. fig. — geben, lâcher le pied, s'enfuir.
Fertig, a. prêt; achevé, fait; habile, adroit; — werden mit etw., finir qc.; mit einem — werden, venir à bout de qn.; nun ist es —, voilà qui est fait; ich bin damit —, je l'ai fait; ich werde bald — sein, j'aurai bientôt fait; ironer ist — (zu Grunde gerichtet), c'est fait de lui, il est à sec, il est ruiné; (gr.) macht euch — ! apprêtez vos armes! sich — machen, se préparer, s'apprêter; —, adv. promptement, adroitement; — sprechen, parler couramment.
Fertigen, va. achever, faire.
Fertigkeit, f. prestesse; habileté, dextérité, facilité; adresse; — (der Zunge), volubilité, f.; mit — französisch sprechen, parler couramment français.
Fessel, f. chaîne, f. fers, m. pl.; entraves, f. pl.; lien, m.; in — schlagen, charger de fers, mettre aux fers; fig. mettre des entraves; -los, a. dégagé de fers, déchaîné, sans chaînes; -losigkeit, f. liberté complète, f.
Fesseln, va. enchaîner, lier; entraver, captiver, fixer (les regards).
Fest, n. fête, f. festin, régal, m.; fig. fam. sein — mit einem haben, railler qn.; —, a. ferme, fixe; solide, stable, serré; fig. ferme, assuré; -es Land, n. terre ferme, f. continent, m.; -er Preis, m. prix fixe, m.; -er Schlaf, sommeil profond, m.; der -en Meinung sein, croire fermement; — bei etw. bleiben, persévérer dans qc.; — überzeugt sein, avoir la conviction intime; — versprechen, promettre positivement; -en Fuß fassen, s'établir solidement; —, adv. fermement, fortement, solidement; — binden, attacher, serrer; — halten, tenir ferme, tenir serré; — machen, affermir, fortifier; fixer; — nehmen, arrêter; — schlafen, dormir profondément; — setzen, établir, arrêter; fixer; — sitzen, tenir ferme, être ferme; — stehen, se tenir ferme (sur ses pieds); — stellen, fixer, déterminer; assurer; sich — vornehmen, se proposer sérieusement; — werden, s'affermir, se durcir; -abend, m. veille d'une fête, f.
Feste, f. forteresse, f.; — des Himmels, firmament, m.
Fest|gabe, f. cadeau donné à une fête, m.; -gelag, n. festin, m.; -gesang, m. hymne, f.
Festigkeit, f. fermeté, solidité, stabilité; fig. persévérance, constance, f.
Fest|kleid, n. habit de fête, m.; -land, n. terre ferme, f. continent, m.
Festlich, a. solennel, pompeux; -keit, f. solennité, f.
Fest|lied, n. hymne, f.; -mahl, n. festin, m.; -ordner, m. commissaire, m.; -prediger, m. prédicateur de fête, m.; -predigt, f. sermon de fête, m.; -setzung, f. établissement, m.; fixation, f.; -tag, m. jour de fête, m.; -täglich, a. de fête.
Festung, f. place forte, forteresse, f.; -bau, m. fortification, f.; -wall, m. boulevard, rempart, m.; -werk, n. ouvrage de fortification, m.
Festzug, m. procession, f. cortége, m.
Fett, a. gras, dodu; (an.) adipeux; -es Fleisch, n. viande grasse, f.; ein wenig —, grasset; — machen, engraisser; — werden, s'engraisser: dick und — werden, prendre de l'embonpoint; fig. riche; (imp.) plein; die Farben — auftragen, nourrir les couleurs; —, n. graisse, f.; gras, m. axonge, f.; ausgelassenes —, sain doux, m.; -auge, f. veine adipeuse, f.; -ammer, f. ortolan, m.; -bauch, m. gros ventre, m.; -bäuchig, a. pansu, ventru; -darm, m. gras double, m.
Fetten, va. graisser.
Fett|flecken, m. tache de graisse, f.; die — ausmachen, dégraisser; -gans, f. pingouin, m.; -haut, f. (an.) tunique adipeuse, f.
Fettricht, a. graisseux.
Fettig, a. gras, sali; -keit, f.

graisse; onctuosité, f.; — des Leibes, obésité, f.

Fett|klumpen, m. masse de graisse, f.; -magen, m. abomasus, m. caillette, f.; -schwanz, m. mérinos, m.; -wachs, n. adipocire, f.; -wanst, m. gros pansu, ventru, m. [fon, m.

Fetzen, m. lambeau, haillon, chif-

Feucht, a. humide, moite, mouillé; — machen, mouiller, humecter; -bret, n. (imp.) ais à tremper, m.

Feuchten, va. humecter; (imp.) tremper.

Feuchtigkeit, f. humidité, moiteur, f.; -smesser, m. hygromètre, m.

Feuchtigkeit, a. froid et humide; -mulde, f. (imp.) bassine, f.

Feudal, a. féodal; -recht, n. droit féodal, m.; -system, n. féodalité, f.

Feuer, n. feu; incendie, m.; fig. chaleur, f. éclat, m.; — der Jugend, ardeur de la jeunesse, f.; griechisches —, feu grégeois, m.; er hat viel —, elle a beaucoup de vivacité; — machen, faire du feu; — geben, faire feu; — fangen, prendre feu; — scheuen, crier au feu; ein gebranntes Kind fürchtet das —, chat échaudé craint l'eau froide; für einen durchs — gehen, se mettre en quatre pour qn.; -anbeter, m. ignicole, m.; -artig, a. igné; -assecuranz, f. assurance contre l'incendie, f.; -bake, f. fanal, m.; -becken, n. réchaud, m.; -beständig, a. fixe; — machen, fixer; -beständigkeit, f. fixité, f.; -bock, m. chenet, m.; großer —, landier, m.; -bohne, f. haricot d'Espagne, m.; -brand, m. tison, m.; -eifer, m. zèle ardent, m.; -einer, m. seau à feu, m.; -esse, f. cheminée, f.; -fangend, a. qui prend feu, combustible, inflammable; -farbe, f. couleur de feu, f.; -farben, a. couleur de feu; -fest, a. apyre; massif; -er Geldschrank, coffre-fort à l'épreuve du feu, m.; -funken, m. étincelle, f.; -geist, m. fig. esprit extrêmement ardent, m.; -geräthschaft, f. attirail pour le feu, m.; -geschrei, n. cris au feu, m. pl.; -gewehr, n. arme à feu, f.; -gitter, -gatter, n. garde-feu, m.; -glocke, f. tocsin, m.; -gluth, f. brasier, m.; -haken, m. croc à feu, m.; -herd, m. foyer, âtre, m.; -himmel, m. empyrée, m.; -holz, s. Brennholz.

Feuerig, s. Feurig.

Feuer|kiefe, f. chaufferette, f.; -kröte, f. crapaud flamboyant, m.; -krücke, f. râble, m.; -kugel, f. balle à feu, f.; boulet rouge; météore, m.

Feuerland, n. la Terre de Feu, f.

Feuerländer, m. habitant de la Terre de Feu, m.

Feuer|lärm, m. cri au feu, m.; — schlagen, battre au feu; -letter, f. échelle à feu, f.; -lilie, f. lis de St. Jean, m.; -loch, n. chauffière (ch. d. f.) porte du foyer, f.; -löschanstalt, f. service de pompiers, m.; police pour le feu, f.; -löschmann, m. pompier, m.; -löschmannschaft, f. corps de pompiers, m.; -mal, n. brûlure, marque de feu, f.; -mann, m. (ch. d. f.) chauffeur, m.; -material, n. combustible, m.; -materie, f. matière ignée, f.; -mauer, f. mur mitoyen, m.; -meer, n. mer de feu, f.; -mörser, m. mortier, m.

Feuern, va. faire feu, tirer, brûler, faire du feu; Holz —, brûler du bois.

Feuer|ofen, m. poêle, m.; fournaise, f.; -ordnung, f. règlement pour les incendies, m.; -pfanne, f. réchaud, m.; -probe, f. épreuve du feu, ordalie; fig. pierre de touche, f.; -rad, n. (artif.) girandole, f.; -raum, m. (loc.) boîte à feu, f.; -regen, m. (artif.) pluie de feu, f.; -rohr, n. arme à feu, f.; fusil, m.; -rost, m. grille à feu, f.; -roth, a. rouge comme le feu; -säule, f. colonne de feu, f.; -sbrunst, f. incendie, embrasement, m.; -schaden, m. dommage causé par le feu, m.; -schaufel, f. pelle à feu, f.; -schein, m. lueur du feu, f.; -schirm, m. écran, garde-feu, m.; -schlund, m. gouffre de feu; canon, m.; -schwamm, m. amadou, m.; -sgefahr, f. danger d'être incendié, m.; -snoth, f. incendie, m.; -speiend, a. qui vomit des flammes; -er Berg, m. volcan, m.; -spritze, f. pompe à feu, f.; -stahl, m. fusil, briquet, m.; -stätte, f. théâtre d'un incendie, m.; foyer, feu, m.; -stein, m. pierre à fusil, f.; -strafe, f. supplice du feu, m.; -strahl, m. rayon de feu, éclair, m.; -taufe, f. baptême de feu, m.; -tod, m. supplice du feu, m. mort par le feu, f.

Feuerung, f. chauffage, feu, m.; -stoff, m. (vap.) combustible, m.

Feuer|vergoldung, f. dorure au feu, f.; -versicherung, f. assurance contre l'incendie, f.; -versicherungsgesellschaft, f. compagnie d'assurance contre les incendies, f.; -versilberung, f. argenture au feu, f.; -wache, f. garde du feu, f.; -wahrsagerei, f. pyromancie, f.; -wehr, f. corps des sapeurs pompiers, m.; -wehrmann, m. sapeur-pompier, m.; -werk, n. feu d'artifice, m.; -werker, m. artificier, premier canonnier, m.; -werkerei, -werkerkunst, f. pyrotechnie, artillerie, f.; -zange, f. pince, f. pincettes, f. pl. mordache, f.; -zeichen, n. fanal; tocsin; météore; signe (signal) de feu, m.; -zeug, n. fusil, briquet, m.

Feurig, a. igné, ardent; enflammé; fig. vif, passionné; -er Wein, vin généreux, m.; -e Augen haben, avoir les yeux pleins de feu.

Fibel, f. abécé, abécédaire, m.

Fiber, f. fibre, f. [m.

Fichte, f. pin; mâtre —, pinastre,

Fichten, a. de pin; -apfel, m. pomme de pin, f.; -baum, m. pin; Fichte; -hain, m. pinaie, f.; -harz, n. résine blanche, f.; -holz, n. bois de pin, m.; -wald, m. forêt de pins, f. [gai.

Fidel, a. pop. de bonne humeur.

Fidibus, m. papier pour allumer la pipe, m.

Fieber, n. fièvre, f.; das — bekommen, gagner la fièvre; er hat das — bekommen, la fièvre l'a pris; -anfall, m. accès de fièvre, m.; -artig, a. fébrile; -arzenei, f. fébrifuge, m.; -blässe, f. pâleur, f.; -frost, m. frisson, froid de la fièvre, m.; -gluth, f. chaleur de la fièvre, f.; -haft, a. fébrile, fiévreux; -hitze, f. paroxisme, m.

Fieberisch, s. Fieberhaft.

Fieber|kälte, f. froid fébrile, m.; -klee, m. ménianthe, m.; -krank, a. fébricitant; -krankheit, f. fièvre, f.; -los, a. sans fièvre; -mittel, n. fébrifuge, m.

Fiebern, va. avoir la fièvre.

Fieber|patient, m. fébricitant, m.; -rinde, f. quinquina, m.; -schauer, m. frisson, m.; -stoff, m. matière fébrile, f.; -wurzel, f. pied-de-veau, m.; -zustand, m. état fiévreux, m.

Fiedel, f. pop. violon, m. (s. Geige); -bogen, m. archet, m.

Fiedeln, vn. racler du violon.

Fiedler, m. mauvais violon, râ-

Figür, f. figure, f. [cleur, m.

Figurant, m. -in, f. figurant, m.; -e, f.; comparse, m. et f.

Figürchen, n. petite figure, f.

Figürren, vn. figurer.

Figürlich, a. figuré; —, adv. figurément, au figuré.

Filet|stricken, vn. fileter; -strickerei, f. filetage, m.

Filialkirche, f. église filiale, f.

Filigränarbeit, f. (ouvrage en) filigrane, m. [tion, f.

Filtriren, va. filtrer; —, n. filtra-

Filtrir|papier, n. papier emporétique, m.; -sack, m. sac à filtrer, filtre, m.; -tuch, n. étamine, f.

Filz, m. feutre, m.; fig. ladre, taquin, m.; -decke, f. couverture de feutre, f.

Filzen, va. feutrer; fig. chapitrer; —, n. feutrage, m.

Filzer, m. (chap.) feutrier, m.

Filzhut, m. chapeau de feutre, m.

Filzig, a. ladre, mesquin, chiche; -heit, f. mesquinerie, ladrerie, lésinerie, f.

Filz|laus, f. morpion, m.; -macher, m. feutrier, m.; -schuh, m. soulier de feutre, m.; -sohle, f. semelle de feutre, f.; -werk, n. feutrage, m.

Fimmel, m. chanvre femelle, m.

Fimmeln, va. arracher le chanvre femelle. [f.

Finale, n. (mus.) cadence finale.

Finalstock, m. (imp.) cul-de-lampe, m.

Finánzen, f. pl. finances, f. pl.
Finánz|fach, n. finances, f. pl.; -minister, m. ministre des finances, m.; -pachter, m. fermier des finances, m.; -rath, m. conseiller des finances, m.; -sache, f. affaire de finances, f.; -system, n. système financier, m.; -wesen, n. -wissenschaft, f. finances, f. pl.
Findbar, a. trouvable.
Findel|haus, n. maison des enfants trouvés, f.; -kind, n. enfant trouvé, m.
Finden, va. irr. trouver, rencontrer; man findet Leute welche ..., il y a des gens qui ...; wieder –, retrouver; Statt –, avoir lieu; sich in etw. –, comprendre une chose, s'arranger, s'accommoder de qc.; se résigner à qc.; das wird sich –, nous verrons; cela s'arrangera; sich bereit – lassen, se montrer prêt à, consentir à; sich zurecht –, s'orienter; ich kann mich darein nicht –, je n'y comprends rien; sich in sein Schicksal –, se soumettre à son sort; für gut –, trouver bon; Beifall –, avoir du succès.
Finder, m. -in, f. celui, celle qui trouve, qui l'a trouvé.
Findling, m. f. Findelkind.
Finger, m. doigt, m.; einen – breit, de la largeur d'un doigt; einen auf die – klopfen, donner à qn. sur les doigts; durch die – sehen, user d'indulgence (avec qn., einem); etw. an den – herzuzählen wissen, savoir qc. sur le bout du doigt; man kann ihn um den – wickeln, il est souple comme un gant; die – danach lecken, s'en lécher les pouces; einem auf die – sehen, avoir l'œil sur qn.; lange – machen, avoir les mains crochues; -dick, a. de la largeur d'un doigt; -förmig, a. en forme de doigts; -gelenk, n. jointure du doigt, f.; -geschwür, n. panaris, m.; -handschuh, m. gant à doigts, m.; -hut, m. dé, m.; ein – voll, un doigt; (bot.) digitale, f.; -kuppe, f. Fingerspitze; -ling, m. doigtier, m. [doigts.
Fingern, vn. doigter, jouer des
Finger|nagel, m. ongle, m.; -rechnenkunst, f. dactylonomie, f.; -ring, m. anneau, m.; bague, f.; -satz, m. -setzung, f. doigter, m.; -dick, a. de l'épaisseur du doigt; -spitze, f. mourre, f.; jeu de doigts, m.; -spitze, f. bout du doigt, m.; -sprache, f. langage des doigts, m.; -zeig, m. signe, m. indication, f.; einen – geben, donner avis.
Fingiren, v. a. feindre, imaginer, supposer, simuler.
Finke, m. pinson, m.; -nfalke, m. épervier, m.; -nnetz, n. filet à prendre les petits oiseaux, m.; -nschlag, m. chant des pinsons, m.; -nvöglein, n. pinsonne, f.
Finkler, m. oiseleur, m.
Finnaal, m. gymnote, f.
Finne, f. bourgeon, bouton; grain de ladrerie, m.; panne, f.; – der Fische, nageoires, f. pl.
Finne, m. f. Finnländer.
Finnfisch, m. gibbar, m.
Finnig, a. bourgeonné; couvert de boutons.
Finnisch, a. finnlandisch.
Finnland, n. la Finlande, f.
Finnländer, m. -in, f. Finlandais, m.; -e, f.
Finnländisch, a. finlandais.
Finster, a. ténébreux; obscur, sombre; morne, mélancolique; im –n, à tâtons, dans l'obscurité; im –n tappen, tâtonner; es ist –, il fait sombre, il fait nuit.
Finsterling, m. ignorant, obscurantin, m. [obscurité, f.
Finsternis, f. ténèbres, f. pl.
Finte, f. (escr.) feinte, f.; fauxfuyant, m.; – machen, trigauder; -nmacher, m. trigaud, trigaudeur, m.
Fippe, f. Nasenstüber. [quenaude.
Fippen, v. a. donner une chiFirlefanz, m. Firlefanzerei, f. niaiserie, grimace, baliverne, f. colifichet, enfantillage, m.
Firma, f. (pl. Firmen) raison, f.
Firmament, n. firmament, m.
Firmeln, v. a. (cath.) confirmer.
Firmelung, f. (cath.) confirmation, f.
Firner, m. pl. glaciers, m. pl.
Firnewein, m. vin de l'année passée, m.
Firniß, m. vernis, m.; mit – überziehen, vernir; -blase, f. matras à vernis, m.
Firnissen, va. vernir; vernisser, –, n. vernissure, f. [nisseur, m.
Firnißpinsel, m. pinceau de vernisseur, m.
First, m. faîte, comble, m.; -ziegel, m. faîtière, tuile faîtière, f.
Fis, n. (mus.) fi, fa-dièse, m.
Fiscal, m. procureur fiscal, m.; -amt, n. fisc, m.
Fiscalisch, a. fiscal.
Fisch, m. poisson, m.; fig. er ist gesund wie ein –, il est frais comme un gardon; stumm wie ein –, muet comme une huître; das sind faule –e, ce sont de mauvaises excuses; -aar, -adler, m. huard, m.; -angel, f. hameçon, m.; -band, n. (serr.) fiche, f.; -bar, a. où l'on peut pêcher; -behälter, m. vivier, m. piscine, f.; -bein, n. baleine, f. os de baleine, m.; -beinern, a. de baleine; -beinreißer, m. fendeur de fanons de baleine, m.; -beinrock, m. jupe de baleine, f.; -beschreibung, f. ichthyologie, f.; -blase, f. vessie de poisson, f.; -brühe, f. sauce au poisson, f.; -brut, f. alevin, nourrain, fretin, m.
Fischchen, n. petit poisson, m.
Fische, f. (serr.) fiche, f.
Fischen, va. pêcher; fig. gagner, pêcher; mit der Angel –, pêcher à la ligne; prov. im Trüben –, pêcher en eau trouble; nach etw. –, chercher à attraper qc.
Fischer, m. pêcheur, m.; -barke, f. -boot, n. f. Fischerkahn.
Fischerei, f. pêche, pêcherie, f.
Fischer|garn, n. filet, m.; -gerath, n. appareil de la pêche, m.; -hütte, f. cabane de pêcheur, f.
Fischerin, f. femme de (du) pêcheur, f.
Fischer|innung, f. communauté de pêcheurs, f.; -kahn, m. nacelle, ou barque de pêcheur, f.; -knabe, m. jeune pêcheur, m.; -leine, f. ligne, f.; -netz, n. f. Fischergarn; -recken, n. joûte sur l'eau, f.; -zunft, f. Fischerinnung.
Fisch|esser, m. ichthyophage, m.; -fang, m. pêche, f.; -flosse, f. nageoire de poisson, f.; -gabel, f. (pch.) fouène, fichure, f.; -galle, f. fiel, ou amer de poisson, m.; -gallerte, f. gelée de poisson, f.; -garn, f. Fischergarn; -gerechtigkeit, f. droit de pêche, m.; -hamen, m. truble, f.; -handel, m. commerce de poissons, m.; -händler, m. marchand de poissons, m.; -händlerin, f. marchande de poissons, f.; -kasten, m. banneton, réservoir, m.; -kelle, f. cuillère à servir le poisson, f.; -kessel, m. poissonnière, f.; -köder, m. amorce, f.; -kopf, m. hure, tête d'un poisson, f.; -korb, m. mannequin de marée, m.; -körner, n. pl. coques du Levant, f. pl.; -kunde, f. ichthyologie, f.; -lager, n. battue, f.; -laich, m. œufs de poisson, frais de poisson, m. pl.; -lake, f. saumure de poisson, f.; -leim, m. f. Hausenblase; -markt, m. marché aux poissons, m.; -milch, f. laite, ou laitance de poisson, f.; -ohren, n. pl. ouïes, branchies, f. pl.; -otter, f. loutre, f.; -recht, n. droit de pêche, m.; -reich, a. poissonneux; -reiher, m. héron cendré, m.; -reuse, f. nasse, f.; -saft, m. f. Fischbrut; -tag, m. jour de pêche; jour maigre, m.; -teich, m. vivier, m. piscine, f.; -thran, m. huile de baleine, f.; -waare, f. caquète, f.; -wehr, n. gord, m. écrille, f.; -weib, n. poissarde, f.; -zoll, m. sénage, m.; -zug, m. coup de filet, m. pêche, f.
Fiscus, m. fisc, m.
Fistel, f. fistule, f.; fausset, m.; durch die – singen, chanter en fausset; -artig, a. fistuleux; -geschwür, n. ulcère fistuleux, m.; -messer, n. syringotome, m.; -stimme, f. voix de fausset, f. fausset, m.
Fitscheln, vn. fam. frotter, écorcher, déchirer, trouer en frottant.
Fittich, Fittig, m. aile, f.
Fitzband, n. sentène, partie d'un écheveau, f.
Fix, a. fam. prompt, alerte; vite; – und fertig, tout prêt; – e Idee, idée fixe, f.
Fixiren, va. fixer; regarder fixement; –, n. fixation, f.
Fixstern, m. étoile fixe, f.

Fixum, n. appointements fixes, m. pl.
Flach, a. plat, uni, plain; -es Land, n. pays plat, m. rase campagne, f.; -e Hand, f. paume de la main, f.; peu profond; fig. superficiel; — machen, aplanir, aplatir; -draht, m. fil aplati, m.
Fläche, f. plaine; surface, f.; (math.) plan, m.; — der Hand, paume de la main, f.
Flächeisen, n. (orf.) enclume, f.
Flächen|inhalt, m. (arch.) aire; étendue, f.; -maß, n. mesure carrée, f.; -meßkunst, f. planimétrie, f.; -raum, m. aire, étendue, f.
Fläch|feld, n. rase campagne, f.; -heit, f. aplatissement, m.; fig. trivialité, platitude, f.; -kopf, m. homme superficiel, m.; -land, n. pays plat, m.; -meißel, m. ciseau plat, m.
Flachs, m. lin, m.; filasse, f.; -acker, m. f. Flachsfeld; -artig, a. en forme de lin; -bart, m. fam. duvet, m.; -bau, m. culture du lin, f.; -bereiter, m. linier, m.; -bereitung, f. préparation du lin, f.; -bläuel, m. maillet, battoir, m.; -breche, f. brisoir, m.; -brecher, m. briseur, broyeur, m.; -darre, f. routoir, m.
Flächsen, a. de lin.
Flachs|farbe, f. gris de lin, m.; -farbig, a. gris de lin; -feld, n. linière, f.; -haar, n. cheveux blonds, m. pl.; -handel, m. commerce de lin, m.; -händler, m. marchand de lin, linier, m.; -hechel, f. affinoir, séran, sérin, m.; -kopf, m. blondin, m.; -mühle, f. moulin à briser le lin, m.; -raufe, f. drège, f.; -röste, f. rouissage, m.; -samen, m. graine de lin; linette, f.; -schwinge, f. échanvroir, m.; -spinnerei, f. filature de lin, f.; -stengel, m. brin de lin, m.
Flach|stahl, m. (tonn.) tournoir, m.; -ziegel, m. tuile plate, f.
Flackern, v. n. flamber, flamboyer; vaciller, s'agiter.
Fladen, m. flan, gâteau, m.
Flagge, f. pavillon, m. bannière, f.; die — streichen, amener le pavillon, mettre pavillon bas; die — aufstecken, arborer le pavillon.
Flaggen, vn. pavoiser; faire flotter le pavillon; saluer avec le pavillon; -führer, m. chef d'escadre, m.; -schiff, n. vaisseau amiral, vaisseau commandant, m.; -stange, f. bâton de pavillon, m.; hampe, f.
Flämänder, Flämländer, m. -in, f. Flamand, m.; -e, f.
Flamberg, m. flamberge, f.
Flämisch, a. de Flandre, flamand; fam. massif, grossier; er kann — trinken, il boit bien, il boit sec.
Flämmchen, n. petite flamme, flammèche, f.
Flamme, f. flamme, f.; in -n stehen, être en feu; in -n setzen, enflammer.
Flämmen, vn. flamber, jeter des flammes; fig. étinceler; -de Beredtsamkeit, f. éloquence entraînante, f.; -auge, n. regard flamboyant, m.; -blume, f. phlox, m.; -feuer, n. feu flambant, m.; -meer, n. océan de lumière, m.; -schrift, f. traits de feu, m. pl.; -schwert, n. épée flamboyante, f.
Flämmicht, a. flamboyant, ondoyant, ondé.
Flämmig, a. en flammes.
Flandern, n. la Flandre.
Flandrisch, a. flamand.
Flanell, m. flanelle, f.
Flanke, f. flanc, m.; dem Feinde in die — fallen, prendre l'ennemi en flanc. [flanc, f.
Flankenangriff, m. attaque par le flankiren, va. flanquer; —, vn. herum —, rôder.
Fläschchen, n. petite bouteille, f. carafon, flacon, m.
Fläsche, f. bouteille, f. flacon, m.; -nbier, n. bière en bouteilles, f.; -nbürste, f. goupillon, m.; -nfutter, n. cantine, f.; -nhals, m. goulot d'une bouteille, m.; -nkorb, m. panier à bouteilles, m.; -nkürbis, m. calebasse, gourde, f.; -nkürbisbaum, m. calebassier, m.; -nzug, m. (méc.) polyspaste, m.
Flaschinett, n. flageolet, m.
Fläschner, m. ferblantier, m.
Flatter|geist, m. homme volage, m.; -haft, a. volage, léger; inconstant; —, adv. à la légère; -haftigkeit, f. légèreté, inconstance, f.; -mine, f. fougade, fougasse, f.
Flattern, vn. voleter, voltiger; ondoyer, flotter; fig. folâtrer.
Flattersinn, m. légèreté, f. esprit volage, m.
Flatz, m. pop. lourdaud, m.
Flau, a. faible, languissant; fig. tiède; (com.) peu demandé; (peint.) flou.
Flauen, va. aigayer, laver.
Flauheit, f. faiblesse, f.; (com.) calme, m.
Flaum, m. s. Flaumfeder; -bart, m. duvet; poil follet, m.; -bärtig, a. à jeune barbe; -feder, f. duvet, m.
Flaus, Flausch, m. pelotte, touffe, f.; habit (m.) ou redingote (f.) de bure.
Flause, f. fam. défaite, f. détour, m. finasserie, f.; -n machen, duper, donner des bourdes; -nmacher, m. dupeur, finasseur, m.; -nmacherei, f. finasserie, f.
Flausrock, m. habit de bure, m.
Flechse, f. tendon, m.
Flechsig, a. tendineux.
Flechte, f. tresse; banne; natte, f.; (bot.) lichen; (Haut) dartre, m.
Flechten, va. irr. tresser; cordonner, natter; in einen Zopf —, mettre les cheveux en cadenette; faire la queue; in einander —, entrelacer; einen Kranz —, faire une couronne de fleurs; aufs Rad —, mettre sur la roue; —, n. entrelacement, m.; -artig, a. dartreux.
Flecht|korb, m. corbeille envergée, f.; -weide, f. osier, m.; -werk, n. entrelacs, m. pl. entrelacement, treillis, clayonnage, m.
Fleck, m. lieu, m. place; pièce, f. lambeau, m.; hausse (d'un soulier), f.; nicht vom -e gehen, ne pas bouger; nicht vom -e kommen, ne pas avancer; den rechten — treffen, mettre le doigt dessus; (Schmutz) —, tache, f.; -ausmacher, m. dégraisseur, m. [tache, f.
Fleckchen, n. petite pièce; petite
Flecken, m. bourg, m.; tache, souillure, f.; blauer —, meurtrissure, f.; — bekommen, se taveler.
Flecken, vn. tacher, se salir; fig. pop. avancer; -los, a. sans tache.
Fleckfieber, n. fièvre pétéchiale, f.
Fleckig, a. plein de taches, taché, tacheté, tavelé; souillé.
Fleck|flugel, f. savonnette, f.; -seife, f. savon à dégraisser, m.
Fleder|maus, f. chauve-souris, f.; -wisch, m. houssoir, plumail, m.
Flegel, m. fléau; fig. lourdaud, m. [f.
Flegelei, f. lourderie, grossièreté,
Flegel|haft, a. lourdaud, grossier; -jahre, n. pl. âge des étourderies, m.; er ist noch in den -n, il n'a pas encore jeté sa gourme.
Flehen, va. et n. supplier, implorer; — um etw., demander qc. avec instance, solliciter qc.; zu Gott —, prier Dieu ardemment; einen um Hülfe —, implorer le secours de qn.; —, n. instance, supplication, f.
Flehentlich, a. instant, ardent; —, adv. instamment, ardemment.
Fleisch, n. chair (aussi fig.); viande, f.; — vom Obste, chair, poulpe, f.; wildes —, chairs baveuses, f. pl.; zu — werden, — ansetzen, s'incarner; vom -e fallen, maigrir, perdre son embonpoint; -auswuchs, m. carnosité, f.; -bank, f. étal, m. boucherie, f.; -beil, n. hache de boucher, f.; -brod, m. (chir.) sarcocèle, f.; -brühe, f. bouillon, consommé, m.; -eisen, n. écharnoir, m. [ner.
Fleischen, va. (még., tan.) écharFleischer, m. boucher, m.; -gang, m. démarche inutile, f.; -gewicht, n. poids du boucher, m.; -handwerk, n. métier de boucher, m.; -hund, m. mâtin, m.
Fleischern, a. de chair.
Fleischeslust, f. concupiscence, f.
Fleisch|fresser, m. carnivore, m.; -farbe, f. -farben, -farbig, a. couleur de chair, incarnadin, incarnat; -faser, f. fibre charnue, f.; -fass, n. saloir, m.; -fressend, a. carnivore, carnassier; -gabel, f. fourchette de cuisine, f.; -gewächs, n. sarcome, m.; -haken, m. croc, m. tringle, f.; -hauer, s. Fleischer; -haut, f. pannicule, f.; -höker, m. mercandier, m.

Fleiſchſchicht, a. charneux.
Fleiſchig, a. charnu, potelé.
Fleiſch|kammer, f. charnier, m.; -klöschen, n. pl. boulettes, f. pl.; -klumpen, m. masse de chair, f.; -korb, m. panier à la viande, m.; -koſt, f. viande, f.
Fleiſchlich, a. charnel; -keit, f. inclination charnelle, f.
Fleiſch|los, a. décharné, maigre; -loſigkeit, f. maigreur, f.; -maſſerei, f. carnation, f.; -markt, m. marché à la viande, m. boucherie, f.; -maſſe, f. ſ. Fleiſchklumpen; -mulde, f. maie, f.; -paſtetchen, n. rissole, f.; -paſtete, f. pâté de viande, m.; -ſcharren, m. ſ. Fleiſchbank; -ſchnittchen, n. (cuis.) riblette, f.; -ſpeiſe, f. viande, f.; -ſteuer, f. impôt sur la viande, m.; -ſuppe, f. potage gras, m.; -tag, m. jour gras, m.; -taxe, f. taxe de la viande, f.; -theile, m. pl. (an.) charnure, f.; -topf, m. marmite, f.; pot au feu, m.; -waare(n), f. (pl.) viandes, f. pl.; -wage, f. balance pour la viande, f.; -warze, f. caroncule, f.; -werdung, f. incarnation, f.; -wunde, f. blessure dans les chairs, f.; -wurſt, f. andouille, andouillette, f.; saucisson, m.; -zeit, f. charnage, m. jours gras, m. pl.
Fleiß, m. assiduité, application, diligence, f.; mit —, avec soin; à dessein, de propos délibéré; — anwenden, s'efforcer, s'étudier; allen — anwenden, mettre tous ses soins; faire tous ses efforts.
Fleißig, a. assidu, diligent, appliqué, studieux, laborieux; -er Menſch, m. homme assidu au travail, m.; — beſuchen, fréquenter souvent, visiter fréquemment; — ſpazieren gehen, se promener souvent; — zuhören, être attentif.
Flennen, vn. pleurnicher.
Fletſchen, va. die Zähne —, grincer les dents; —, n. grincement, m. [vaudage, m.
Flickarbeit, f. rapiécetage, raFlicken, va. rapiécer, rapiéceter, ravauder, raccommoder; —, n. rapiécetage, raccommodage, m.
Flicker, m. raccommodeur, ravaudeur, m.
Flickerei, f. ſ. Flicken.
Flickerlohn, m. ravaudage, rapiécetage, m.
Flick|lappen, m. pièce pour raccommoder, f.; -werk, n. rapiécetage, ravaudage, raccoûtrement, m.; fig. mauvaise compilation, f.; -wort, n. mot explétif, m. cheville, f.
Fliegboot, n. fiibot, m.
Fliegeder, m. sureau; lilas, m.; -artig, a. lilacé; -baum, m. seringat; sureau, m.; -mus, n. rob de sureau, m.; -thee, m. infusion de fleur de sureau, f.
Fliege, f. mouche, f.; ſpaniſche —, cantharide, f.; ihn ärgert die — an der Wand, il se fâche de la moindre chose.
Fliegen, vn. irr. voler (aussi fig.); flotter; in die Höhe —, prendre son vol; nach allen Winden —, se disperser dans tous les vents; die Hitze, f. phlogose, f.; die Fahnen, enseignes déployées, f. pl.; mit den Haaren, les cheveux épars.
Fliegen|falle, f. attrape-mouches, f.; -fänger, m. gobe-mouches, m.; -garn, n. émouchette, f.; -gift, n. poudre aux mouches, f.; -klappe, -klatſche, f. tue-mouches, m.; -kopf, m. tête de mouche, f.; (imp.) blocage, m.; -netz, ſ. Fliegengarn; -pilz, ſ. Fliegenſchwamm; -ſchimmel, m. cheval gris moucheté, m.; -ſchnäpper, m. gobemouches, m.; -ſchrank, m. gardemanger, m.; -ſchwamm, m. champignon de mouches, m.; -ſchwarm, m. essaim de mouches, m.; -wedel, m. chasse-mouches, m.
Fliehen, vn. et a. irr. fuir, s'enfuir; fig. éviter, fuir; zu einem —, se réfugier auprès de qn., ou chez qn.
Fließe, f. (maç.) carreau, m.
Fließ, n. toison, f.
Fließen, vn. irr. couler, fluer, se fondre; dahin —, s'écouler; — in, se jeter dans; — durch, traverser; aus etw. —, provenir, profluer de qc., s'ensuivre; das Papier fließt, le papier boit; das Licht fließt, la chandelle coule; —, n. (é)coulement, m. fluxion, fusion, f.
Fließend, a. coulant, courant; fig. coulant, facile; -e Augen, des yeux chassieux, m. pl.; —, adv. coulamment.
Flimmer, m. paillette, f.; fig. clinquant, m.
Flimmern, vn. briller, étinceler, flamboyer; es flimmert mir vor den Augen, ma vue se trouble; —, n. (vor den Augen) papillotage, m.
Flink, a. éveillé, alerte, vite; agile, prompt, ingambe; —, adv. avec vitesse, légèrement etc.
Flinkern, vn. briller, étinceler.
Flinkheit, Flinkigkeit, f. promptitude, vitesse, f.
Flinte, f. fusil, m.; mit der — erſchießen, fusiller; -nbeſchläge, n. garniture de fusil, f.; -nkolben, m. crosse de fusil, f.; -nkratzer, m. tire-bourre, m.; -nkugel, f. balle, f.; -nlauf, m. canon de fusil, m.; -nſchaft, m. fût, m.; -nſchloß, n. batterie, platine, f.; -nſchuß, m. coup de fusil, m.; einen — weit, à une portée de fusil; -nſchütz, m. fusilier, m.; -nſtein, m. pierre à fusil, f.
Flispern, ſ. Flüſtern.
Flitter, m. Flitterchen, n. paillette, f.; colifichet, clinquant, m.; -glanz, m. faux brillant, faux clinquant, m.; -gold, n. oripeau, clinquant, m.; -kram, m. colifichets, m. pl.
Flittern, ſ. Flinkern.
Flitter|ſtaat, m. -werk, n. clinquants, oripeaux, colifichets, m. pl. fanfreluche, f.; -wochen, f. pl. lune de miel, f.
Flittich, m. fam. aile, f.; fig. pop. lambeau, morceau, m.; ſ. Fittich.
Flitz|bogen, m. arbalète, f.; -pfeil, m. flèche, f.
Flöckaſche, f. cendre en flocons, f.
Flöckchen, n. petit flocon, m.
Flöcke, f. flocon, m.
Flöcken|artig, a. flocconneux; -blume, f. -kraut, n. jacée, f.; -leſen, n. (méd.) carphologie, f.
Flöckicht, a. qui ressemble aux flocons.
Flöckig, a. en flocons, flocconneux.
Flöck|ſeide, f. bourre de soie; floselle, f.; -wolle, f. bourre-laine, f.
Flöh, m. (pl. Flöhe) puce, f.; -biß, m. piqûre, ou morsure de puce, f.
Flöhen, va. épucer.
Flöh|farbe, f. -farben, a. couleur de puce; -ſtich, ſ. Flohbiß.
Flör, m. fleur, fleuraison, f.; état florissant, m.; fig. prospérité, f.; im -e ſein, être florissant, être en vogue, être couru.
Flör, m. crêpe, m. gaze, f.; fig. voile, brouillard, m.; den — von den Augen ziehen, désabuser.
Flöra, f. (myth.) Flore, f.
Flörband, n. ruban de crêpe, m.
Florentiner, m. de Florence, Florentin, m.
Florentiniſch, a. florentin.
Florenz, Florence.
Florett, n. fleuret, m.; -band, n. fleuret, padou, m.; -ſeide, f. floselle, f.
Flörhaube, f. bonnet de crêpe, m.
Florfren, vn. prospérer, être florissant.
Flör|kappe, f. coiffe de crêpe, f.; -ſchleier, m. voile de crêpe, m.; -tuch, n. fichu de crêpe, m.; -weber, m. faiseur de crêpe, m.
Flöskel, f. phrase, f. [m.
Flöß, n. radeau; train (de bois),
Flößamt, n. régie du flottage, f.
Flößbar, a. flottable.
Flößbeamter, m. officier du flottage, m.
Flößbrücke, f. pont à radeaux, m.
Flöße, f. nageoire, f. [flotté, m.
Flöße, f. flottage; radeau; bois
Flößen, va. faire flotter; faire couler (ſ. Einflößen).
Flößer, m. flotteur, m.
Flößfeder, ſ. Flöſſe.
Flöß|gerechtigkeit, f. droit de flottage, m.; -graben, m. canal pour le flottage, m.
Flößholz, n. bois flotté, m.
Flöß|klafter, f. toise de bois, f.; -meiſter, m. intendant du flottage, m.; -platz, m. chantier du bois de flottage, m.; -ſcheit, n. bûche de bois flotté, f.; -ſchreiber, m. greffier du flottage, m.; -verwalter, m. régisseur du flottage, m.; -waſſer, n. eau flottable, f.
Flößwehr, n. batardeau, m.

Flößwesen, n. flottage, m.
Flößzeit, f. temps du flottage, m.
Flötchen, n. petite flûte, f.; flageolet, m. [let, m.
Flöte, f. flûte, f.; kleine –, flageo-
Flöten, vn. jouer de la flûte, flûter; die Nachtigall flötet, le rossignol chante; eine ländliche Musik begann zu –, une musique champêtre se fit entendre, charma nos oreilles; fig. fam. – gehen, se perdre, s'en aller, s'échapper, mourir; –, va. in Schlaf –, endormir en jouant de la flûte.
Flöten|bläser, m. joueur de flûte, m.; -spieler, m. joueur de flûte, m.; -stimme, f. partie de la flûte; voix flûtée, f.; -stück, n. pièce pour la flûte, f.; -ton, m. ton de la flûte; ton flûté, m.; -uhr, f. pendule à jeu de flûte, f.; -werk, n. -zug, m. jeu de flûtes, m.
Flötist, m. flûte, f. flûtiste, joueur de flûte, m.
Flott, a. et adv. à flot; – machen, mettre à flot; – werden, être à flot; fig. fam. – leben, vivre dans l'abondance, faire florès.
Flotte, f. flotte, f.; kleine –, flottille, f.; -nführer, m. amiral, m.
Flötz, m. mine horizontale, f.; -erz, n. mine en lits, f.; -gebirge, n. montagnes de mine en lits; montagnes stratiformes, f. pl.; -porphyr, m. porphyre secondaire, m.; -schicht, f. couche horizontale, f.; -weise, adv. par couches.
Fluch, m. (pl. Flüche) malédiction, imprécation, exécration, f.; jurement, m.; -beladen, a. chargé de malédictions, maudit.
Fluchen, vn. jurer, pester; einem –, maudire qn.; auf einen –, faire des imprécations contre qn.; –, n. habitude de jurer, f.
Fluchenswerth, a. exécrable, détestable, abominable, maudit.
Flucher, m. jureur, m.
Flucht, f. fuite, f.; (arch.) jeu, m. suite, f.; auf der – sein, être en fuite; die – ergreifen, prendre la fuite; in die – schlagen, mettre en fuite.
Flüchten, va. mettre en sûreté; sauver; sich –, v. pr. se réfugier, se sauver, s'enfuir, fuir.
Flüchtig, a. fugitif, fuyard; (chim.) volatil; fig. volage, léger, superficiel; –, adv. légèrement, à la légère; der Gedanke, m. idée passagère, f.; – werden, s'enfuir; ein Buch – durchlesen, parcourir un livre à la hâte; -keit, f. vitesse; rapidité; fig. légèreté, inconstance; (chim.) volatilité, f.
Flüchtling, m. fugitif, fuyard, réfugié, m. [exécrable.
Fluch|voll, a. maudit; -würdig, a.
Flug, m. (pl. Flüge) vol, m.; volée f.; – Tauben, volée de pigeons, f.; im –e, au vol; à la volée; à la hâte; -biene, f. abeille ouvrière, f.; -blatt, n. feuille volante, f. pamphlet, m.
Flügel, m. aile (aussi fig.), f.; battant (des portes etc.); clavecin, piano à queue, m.; – (eines Hauses), pavillon, m. aile, f.; fig. einem die – beschneiden, rogner les ailes à qn.; die – hängen lassen, être découragé; -adjutant, m. aide-de-camp, m.; -decken, f. pl. élytres, f. pl.; -ende, n. aileron, m.; -förmig, a. et adv. en forme d'ailes; -horn, n. cor de chasse, m.; -kleid, n. fig. habit d'enfant, m.; -lahm, a. perclus d'une aile; -mann, m. chef de fil, m.
Flügeln, va. pourvoir d'ailes; poét. presser; gefügelt, ailé; er sprach die geflügelten Worte, il prononça à la hâte ces paroles.
Flügel|pferd, n. (myth.) Pégase, m.; -schlag, m. battement, coup d'ailes, m.; -schraube, f. vis ailée, f.; -spitze, f. aileron, m.; -thür, f. porte à deux battants, f.; volet, m.; -werk, n. volaille, f.
Flügfeuer, n. brandon volant, m.
Flügge, a. dru, apte au vol; fig. nubile; – werden, prendre son essor.
Flug|hafer, m. avoine sauvage, f.; -loch, n. entrée, f.; -maschine, f. machine à voler, f.; -mehl, n. folle farine, f. [tout de suite.
Flugs, adv. sur le champ, vite,
Flug|sand, m. sable mouvant, m.; -schrift, f. brochure, f. pamphlet, m.
Flüdum, n. fluide, m. [m.
Flünder, m. fleu, flet, m.
Flünkern, vn. faire le fanfaron, mentir; briller.
Flur, m. et f. plaine; campagne, f. champs, m. pl.; territoire; (Haus-) –, vestibule; (Treppen-) –, palier; (Gang) corridor, m.; -buch, n. cadastre, m.; -schütze, m. garde-champêtre, m.
Fluß, m. (pl. Flüsse) fleuve, m. rivière, f.; flux, m.; fusion; fluxion, f. rhumatisme, rhume, catarrhe, m.; weißer –, fleurs blanches, f. pl.; fig. – der Rede, aisance du discours, f. flux de paroles, m.; -anwohner, m. riverain, m.; -artig, a. catarrhal; -bad, n. bain dans une rivière, m.; -barbe, f. barbeau, m.; -bett, n. lit d'une rivière, m.; -fieber, n. fièvre catarrhale, f.; -fisch, m. poisson d'eau douce, m.; -galle, f. ergot; (vét.) vessigon, m.; -gebiet, n. appartenance d'un fleuve, f. bassin, m.; – des Rheins, vallée, f.
Flüssig, a. liquide, fluide; fluxionnaire, catarrheux; -keit, f. fluidité, liquidité, f.; fluide, m. liqueur, f.
Fluß|mittel, n. remède catarrhal, m.; -pferd, n. hippopotame, m.; -schiffahrt, f. navigation de rivière, f.; -spath, m. spath fluor, m.; -spathsäure, f. (chim.) acide fluorique, m.; -wasser, n. eau de rivière, f.
Flüstern, vn. parler bas (à l'oreille), chuchoter; –, n. chuchoterie, f. chuchotement, m.
Flut(h), f. flot, flux, m. marée; inondation, f.; fig. torrent, déluge, m.; Ebbe und –, flux et reflux, m.; hohe –, haute marée, f.; fig. die –en durchschneiden, fendre les vagues; -anker, m. ancre de flot, f.; -bett, n. lit d'une rivière, m.; -deich, m. contre-digue, f.
Flut(h)en, v. imp. flotter; s'agiter; es fluthet, la marée monte; –, n. fluctuation, agitation, f.
Flut(h)|hafen, m. port de marée, m.; -zeit, f. marée, maline, f.
Föcke, f. (voile de) misaine, f.
Föck|mars, m. hune du mât de misaine, f.; -mast, m. mât de misaine, m.; -segel, n. f. Focke; -stenge, f. mât de hune d'avant.
Föcus, m. foyer, m. [m.
Föderativ, a. fédératif; -staat, m. Etat fédératif, m.; -system, n. système fédératif ou fédéral, m.
Föhlen, n. f. Füllen; –, vn. pouliner.
Föhn, m. vent du midi (en Suisse), m. tempête, f. ouragan, m.
Föhre, f. pin sauvage, m.
Föhrenbach, m. ruisseau où il y a des truites, m.
Folge, f. suite; série; conséquence; conclusion, f.; effet, résultat, m.; in einer –, sans interruption; von sich sein, avoir des résultats importants; dem zu –, d'après cela; in der –, à l'avenir; in –, zu –, par suite de; en conséquence, en vertu de; zur – haben, entraîner; in der – der Zeit, par succession de temps; das wird die – lehren, le temps nous l'apprendra; das wird keine – haben, cela ne sera pas de conséquence; das ist nicht die –, cela ne s'ensuit pas; – leisten, obéir, se rendre; -leistung, f. obéissance, f.
Folgen, vn. suivre; s'ensuivre; fig. einem –, obéir à qn.; es folgt daraus daß ..., il s'ensuit de là que ...; jemandes Beispiele –, imiter l'exemple de qn.; der Mode –, suivre la mode; dem Arzte –, croire au médecin; seinem Kopfe –, faire à sa tête; (in der Zeit) –, succéder; auf einander –, se succéder.
Folgend, a. suivant; auf einander –, successif; der –e Tag, le lendemain; –er Maßen, voici comment, de la manière suivante; das –e, la suite.
Folgen|los, a. sans-suite; -reich, a. riche en conséquences.
Folge|recht, -richtig, a. conséquent; –, adv. conséquemment; -richtigkeit, f. conséquence, f.
Folgern, va. conclure, inférer.
Folgerung, f. conclusion, induction, f.
Folge|satz, m. corollaire, m.; -widrig, a. inconséquent; -widrigkeit, f. inconséquence, f.; -zeit, f. temps futur, temps à venir, m.
Folglich, adv. et conj. par conséquent; ainsi, donc.
Folgsam, a. obéissant, docile,

soumis; -keit, f. obéissance, docilité, f.
Folidnt, m. (livre) in-folio, m.
Folie, f. tain; paillon, m.; feuille, f.; fig. jur — bienen, servir de prétexte; donner du relief.
Fölter, f. torture, question, gêne, f.; fig. tourment, supplice, m.; -bank, f. chevalet, m.
Fölterer, m. questionnaire; fig. tourment, bourreau, m. [ture, f.
Folterkammer, f. chambre de tor-
Föltern, va. appliquer, mettre à la question; fig. tourmenter. [m.
Fontaine, f. fontaine, f. jet d'eau,
Fontanell, n. cautère, m. fontanelle, f.; ein — setzen, cautériser; -eisen, n. (chir.) cautère, m.
Föppen, va. einen —, railler, plaisanter qn.; se moquer de qn.
Föpper, m. moqueur, m.
Foppere, f. raillerie, moquerie, f.
Förderer, m. fauteur, promoteur, m.
Förderlich, a. utile, profitable; einem — sein, favoriser qn.; avancer qc.
Fördern, va. demander (à, von), exiger (de, von), prétendre; vor Gericht —, appeler en justice, assigner; vor sich —, citer, mander; Rechenschaft —, demander compte; zu viel —, demander trop, surfaire; (vor die Klinge) —, appeler qn. en duel, provoquer qn.; porter un défi à qn.
Fördern, va. dépêcher, expédier, hâter; zu Tage —, produire; (mine) exploiter; —, vn. avancer bien, aller son train. [tion, f.
Förderschacht, m. fosse d'extrac-
Förderung, f. demande; prétention, f.; (zum Duell) défi, m. provocation; (Schuld-) —, créance; (zu erscheinen) citation, assignation, f.
Förderung, f. hâte, diligence; (mine) exploitation, f.
Forelle, f. truite, f.; -nbach, m. ruisseau où il y a des truites, m.; -nsalat, m. laitue truitée, f.
Form, f. forme, figure, façon, f. moule, modèle, m.; in gehöriger —, en (due) forme; aus der — bringen, déformer; aus der — kommen, se déformer; über die — schlagen, enformer; der — wegen, pour la forme.
Formalien, Formalitäten, f. pl. formalités, f. pl.
Format, n. format, m.
Formbank, f. tréteau, m.; -bret, n. (fond.) échantillon, m.; -draht, m. (pap.) vergeure, f.
Formel, f. formule, f.; -buch, n. formulaire, m.
Formell, a. formel.
Formelwesen, n. formalités, f. pl. cérémoniel m.
Formen, va. former, façonner; mouler; fa Gips —, figurer de plâtre; - ehre, f. étymologie, f.; -schneider, m. graveur en bois, m.
Former, m. mouleur, m.
Formerde, f. (fond.) potée, f.
Formiren, va. former, façonner.
Formkappe, f. (ét.) chape, f.
Förmlich, a. formel; solennel; exprès, précis; cérémonieux; -keit, f. formalité, étiquette, f.; -en, pl. cérémonies, f. pl.
Förmlos, a. sans forme, informe, difforme; -losigkeit, f. difformité, f.; -rahmen, m. châssis, m.; -sand, m. sablon terreux, sable à moules, m.; -schneider, m. graveur en bois, faiseur de moules, m.; -span, m. (imp.) biseau, m.; -steg, m. (imp.) garniture, f.; -tisch, m. table à moule, f. [mule, f.
Formular, n. formulaire, m. for-
Formwachs, n. cire à modèle, f.; -wand, f. (fond.) bouchoir, m.; -zange, f. (verr.) fêle, f.
Forschbegierde, f. passion d'approfondir une science, f.; -begierig, a. qui aime à approfondir.
Forschen, vn. s'informer, s'enquérir de; méditer sur; nach der Wahrheit —, rechercher la vérité.
Forscher, m. scrutateur, examinateur, investigateur, m.; -blick, m. regard scrutateur, m.; -geist, m. esprit pénétrant, m.
Forschung, f. recherche, investigation, méditation, f. approfondissement, m.
Forst, m. forêt, f.; -akademie, f. école forestière, f.; -amt, n. administration des forêts, f.; -aufseher, m. inspecteur d'une forêt; garde-forestier, m.; -bann, m. droit de forêt, m.; -beamter, m. agent de l'administration forestière, employé des forêts, m.; -bezirk, m. verderie; garde des bois, f.; -diener, m. agent forestier, m.; -dienst, m. charge forestière, f.
Förster, m. forestier; Ober-, garde général, m. [f.
Försterei, f. maison du forestier,
Forstfrevel, f. Waldfrevel; -gerechtigkeit, f. droit domanial d'une forêt, m.; -gericht, n. cour de justice forestière, f.; -gesetz, n. loi forestière, f.; -haus, n. maison du forestier, f.; -hüter, m. garde-bois, m.; -inspector, m. inspecteur des eaux et forêts, m.; -kunde, f. science forestière, f.; -lehranstalt, f. école d'économie forestière, f.; -mann, m. verdier; forestier, m.; -mäßig, a. qui convient aux forêts; -meister, m. maître des eaux et forêts, m.; -nutzung, f. usage des produits des forêts, m.; -ordnung, f. ordonnance forestière, f.; -rath, m. conseiller aux forêts, m.; -recht, n. droit forestier, m.; -revier, n. circonscription forestière, f.; -richter, m. juge au tribunal des forêts, m.; -sache, f. affaire qui concerne les forêts, f.; -schreiber, m. greffier des forêts, m.; -schule, f. Forstlehranstalt.
Förstung, f. forêt, f. bois, m.
Forstvergehen, n. délit forestier, m.; -verwalter, m. administrateur des eaux et forêts, m.; -verwaltung, f. administration forestière, f.; -wesen, n. eaux et forêts, f. pl.; -wirthschaft, f. économie forestière, f.; -wissenschaft, f. science forestière, f.
Fort, adv. plus loin, de plus (s. Weiter); und so —, ainsi du reste, et cætera; in Einem —, continuellement, tout d'un train; es will mit ihm nicht recht —, il n'avance pas; wir wollen —, allons-nous-en; er ist —, il s'en est allé, il est parti; meine Uhr ist —, ma montre est perdue; lesen Sie immer —, lisez toujours, continuez de lire; — ! int. dépêchez-vous ! retirez-vous !
Fortan, adv. à l'avenir, dès lors, dorénavant, désormais.
Fortarbeiten, vn. continuer de travailler.
Fortbauen, va. continuer à bâtir.
sich Fortbegeben, v. pr. irr. s'en aller, partir.
Fortbewegen, va. mouvoir en avant; sich —, v. pr. continuer à se mouvoir, ou à se remuer.
Fortbewegung, f. mouvement progressif, m.
Fortbilden, va. instruire encore.
Fortbildungsanstalt, f. cours d'adultes, m. [soufflant.
Fortblasen, va. irr. pousser en
Fortbrauchen, va. continuer de se servir de qc. [rûler.
Fortbrennen, vn. irr. continuer de
Fortbringen, va. irr. emporter, emmener; faire croître, faire réussir; sich —, v. pr. gagner sa vie.
Fortbringung, f. transport, m.
Fortdauer, f. continuation, durée; continuité, f. [ister; durer.
Fortdauern, vn. continuer à ex-
Fortdauernd, a. continuel.
Fortdürfen, vn. irr. avoir la permission de s'en aller; oser ou pouvoir s'en aller.
Fortellen, vn. se hâter de partir, s'en aller à la hâte.
Fortentwickelung, f. développement ultérieur, m.
Fortepiano, n. piano, m.
Forterben, vn. auf einen —, se transmettre à qn.; sich —, v. pr. se transmettre, être héréditaire.
Fortfahren, vn. irr. partir, passer outre; fig. continuer, poursuivre; —, va. transporter, voiturer. [voler.
Fortflattern, -fliegen, vn. irr. s'en-
Fortfließen, vn. irr. s'écouler; continuer de couler.
Fortführen, va. emmener, transporter, emporter; fig. continuer, poursuivre.
Fortgang, m. avancement, progrès, succès, m.; seinen — haben, aller son train, avancer.
Fortgeben, va. irr. se dessaisir de.
Fortgehen, vn. irr. s'en aller, se retirer; fig. avancer, réussir, continuer; —, n. beim —, au moment de partir.

Fortglimmen, vn. irr. unter der Asche —, couver sous la cendre.
Forthalten, va. irr. continuer à tenir; halten Sie die Zeitung nicht fort? ne lisez-vous plus la gazette?
Forthelfen, vn. irr. einem —, aider qn. dans sa fuite; secourir qn. à avancer; sich —, v. pr. se pousser, se tirer d'affaire.
Forthetzen, va. mit Hunden —, chasser à l'aide des chiens.
Forthin, s. Fortan.
Forthinken, -humpeln, vn. s'en aller en boitant. [tillant.
Forthüpfen, vn. s'en aller en sau-
Forthagen, va. chasser; —, vn. partir au (grand) galop.
Forthlingen, vn. irr. continuer de sonner.
Forthommen, vn. irr. s'enfuir, se sauver; fig. avancer, réussir, faire des progrès; prendre, venir; er kommt überall fort, il trouve son pain partout; es ist auf diesem Wege nicht fortzukommen, c'est un chemin impraticable; dieses Obst kommt bei uns nicht fort, ce fruit ne profite pas dans notre climat; —, n. avancement, succès, progrès, m. réussite, f.; er wird schon sein — finden, il fera son chemin; il trouvera son pain.
Forthönnen, vn. irr. pouvoir marcher; pouvoir s'en aller; ich kann nicht mehr fort, je n'en peux plus; mit der Sprache nicht —, ne pas savoir parler. [ramper.
Forthriechen, vn. irr. se traîner,
Forthlassen, va. irr. laisser aller, laisser, ou faire échapper.
Forthlaufen, vn. irr. s'enfuir, échapper; continuer de courir; die Zinsen laufen immer fort, les intérêts courent; —, n. fuite; continuation, accumulation (des intérêts), f.
Forthleben, vn. continuer de vivre.
Forthlernen, va. continuer d'apprendre, apprendre bien.
Forthlesen, vn. irr. continuer de ou à lire.
Forthmachen, va. et n. continuer de faire, se dépêcher, se hâter; sich —, v. pr. s'enfuir, s'évader; fam. s'en aller.
Forthmarschiren, vn. partir; continuer de marcher.
Forthmüssen, vn. irr. être contraint de s'en aller; ich muß fort, il (me) faut partir. [emporter.
Forthnehmen, va. irr. emmener,
sich Forthpacken, v. pr. fam. s'en aller, se retirer, décamper.
Forthpeitschen, va. chasser à coups de fouet.
Forthpflanzen, va. transplanter, faire race ou lignée; fig. propager, répandre; auf einen —, transmettre à qn.; sich —, v. pr. se multiplier; fig. se propager.
Forthpflanzung, f. multiplication, propagation, f.; -sfähigkeit, f. reproductivité, f.
Forthprügeln, va. chasser à coups de bâton.
Forthrauchen, vn. continuer de fu-
Forthreisen, vn. partir. [mer.
Forthreißen, va. irr. entraîner, emporter. [val.
Forthreiten, vn. irr. partir à cheForthrennen, vn. irr. s'en aller en courant. [gouter.
Forthrinnen, vn. irr. découler, dé-
Forthrollen, va. et n. rouler; continuer de gronder (tonnerre).
Forthrücken, va. avancer, remuer de sa place; —, vn. avancer; fig. monter; —, n. avancement, m.
Forthrudern, vn. continuer de ramer; faire force de rames; s'éloigner (en ramant). [physe, f.
Forthsatz m. (pl. -sätze) (an.) apoForthschaffen, va. emmener, emporter, transporter; faire en aller. [pédition, f.
Forthschaffung, f. transport, m. exsich Forthscheren, v. pr. s'en aller, se retirer, décamper.
Forthscheuchen, va. chasser en effarouchant.
Forthschicken, va. envoyer, renvoyer; congédier (un domestique). [avant, éloigner, reculer.
Forthschieben, va. irr. pousser en
Forthschiffen, va. transporter par eau; —, vn. partir par eau.
Forthschlagen, va. irr. chasser à coups de bâton; continuer de battre.
Forthschleichen, vn. irr. et sich —, v. pr. se retirer furtivement, s'esquiver, s'évader. [soi.
Forthschleifen, va. traîner après
Forthschlendern, vn. fam. s'en aller lentement.
Forthschleppen, va. traîner, tirer après soi; mit sich —, entraîner avec soi; sich —, v. pr. marcher à pas lents, avancer avec peine.
Forthschleudern, va. lancer.
Forthschlummern, vn. continuer de sommeiller.
Forthschlüpfen, vn. se dérober, s'évader. [d'écrire.
Forthschreiben, vn. irr. continuer
Forthschreiten, vn. irr. avancer, marcher; fig. faire des progrès; —, n. f. Forthschreitung; -d, progressif. [progrès, m.
Forthschreitung, f. progression, f.
Forthschritt, m. progrès, m.; -smann, m. progressiste, m.; -spartei, f. parti progressiste, m.
Forthschwemmen, va. emporter.
Forthschwimmen, vn. irr. continuer de nager; être emporté par les flots; s'éloigner en nageant.
Forthsegeln, vn. faire voile.
sich Forthsehnen, v. pr. avoir un grand désir de quitter un lieu.
Forthsein, vn. irr. être parti, être loin; être perdu.
Forthsenden, s. Forthschicken. [suivre.
Forthsetzen, va. continuer, pour-
Forthsetzer, m. continuateur, m.
Forthsetzung, f. continuation, suite, f. [chanter.
Forthsingen, vn. continuer de
Forthsollen, vn. devoir partir.
Forthspielen, vn. continuer de jouer.
Forthspinnen, vn. irr. continuer à ou de filer; —, va. étendre, prolonger.
Forthsprechen, vn. irr. continuer de parler. [galop.
Forthsprengen, vn. partir au grand
Forthspringen, vn. irr. s'en aller en sautant.
Forthspulen, va. entraîner.
sich Forthstehlen, v. pr. irr. se dérober doucement. [reculer.
Forthstellen, va. mettre de côté,
Forthstoßen, va. irr. pousser en avant, repousser.
Forthstreiten, vn. irr. continuer de disputer. [tinuer de couler.
Forthströmen, vn. découler; con-
Forthstürmen, vn. sortir avec grand bruit; continuer de sonner le tocsin; v. imp. es stürmt immer noch fort, la tempête continue.
Forthstürzen, vn. s'en aller brusquement.
Forthtanzen, vn. continuer de danser. [chancelant.
Forthtaumeln, vn. s'en aller en
Forthtönen, vn. continuer de retentir.
Forthtraben, vn. s'en aller au trot.
Forthtragen, va. irr. emporter.
Forthtrauern, vn. continuer de porter le deuil.
Forthtreiben, va. irr. pousser, chasser; fig. continuer, prolonger; —, vn. être entraîné.
Forthtrippeln, vn. s'en aller en piétinant.
sich Forthtrollen, v. pr. s'en aller, se retirer, décamper.
Forthüna, f. (myth.) Fortune, f.
Forthunätus, m. Fortuné, m.
Forthwachsen, vn. irr. croître, grandir. [aller.
sich Forthwagen, v. pr. oser s'en
Forthwähren, vn. durer, continuer.
Forthwährend, a. continuel.
Forthwälzen, va. rouler au loin; ôter en roulant. [chemin.
Forthwandeln, vn. continuer son
Forthwandern, vn. s'en aller; poursuivre son chemin.
Forthwanken, vn. s'en aller en chancelant. [mouchoir.
Forthwedeln, va. chasser avec l'é-
Forthwehen, va. ôter en soufflant; —, vn. continuer de souffler.
Forthweisen, va. irr. rebuter, renvoyer.
Forthwirken, vn. continuer d'agir; opérer encore, continuer de produire quelque effet.
Forthwollen, vn. irr. vouloir partir; es will gar nicht mit ihm fort, il n'avance pas; das Pferd will nicht fort, le cheval se rebute.
Forthwurzeln, vn. prendre racine; continuer de pousser des racines.
Forthzerren, va. entraîner.
Forthziehen, va. irr. tirer, traîner; entraîner; —, vn. partir, changer de domicile.

Fort|ziehen, n. -zug, m. départ; déménagement, m.; émigration, f.
Forum, n. forum, m.; fig. das gehört nicht vor mein —, cela n'est pas de mon ressort, de ma compétence, de mon département.
Fossil, n. (pl. Fossilien) fossile, m.; —, a. fossile.
Fourragiren, vn. fourrager.
Fracht, f. voiture; charge; (mar.) cargaison, f.; die — bezahlen, payer le transport.
Frachtbrief, m. lettre de voiture, f. connaissement, m.
Frachten, va. voiturer; (mar.) affréter.
Fracht|fuhrmann, m. voiturier, roulier, charrier, m.; -geld, n. voiture, f. transport, m.; -gut, n. marchandises, f. pl.; -schein, m. lettre de voiture, f.; -schiff, n. vaisseau de transport, m.; -versender, m. expéditeur, m.; -wagen, m. voiture de roulage, f. chariot, m.; -zettel, s. Frachtbrief.
Frack, m. frac, habit, m.
Fractürschrift, f. écriture carrée, gothique, f.
Frage, f. demande, question, interrogation, f.; es ist noch die —, c'est encore la question, c'est à savoir si ...; das (es) ist keine —, il n'y a pas de doute; eine — aufwerfen, proposer une question; -buch, n. questionnaire; catéchisme, m.
Fragen, va. einen —, demander à qn., questionner qn.; nach einem —, demander qn., s'informer de qn.; nach etw. —, demander qc., s'informer de qc.; es fragt sich ob ..., il est question de savoir si ...; ich frage nichts darnach, je ne m'en soucie guère; um Rath —, consulter; du hast nichts darnach zu —, cela ne te regarde pas; was frage ich nach dem Menschen, que m'importe cet homme; er hat nach mir — lassen, il a envoyé demander de mes nouvelles; wie kannst du so —! quelle question! -d, interrogatif. [rogatoire, m.
Fragepunkt, m. article de l'interFrager, m. questionneur, m.
Fragestück, n. article de l'interrogatoire, m.
Fraglich, a. en question, douteux.
Fragmentarisch, a. fragmentaire.
Fragweise, adv. par demande et par réponse. [gative, f.
Fragwort, n. particule interro-
Fragzeichen, n. point d'interrogation, m.
Francisca, f. Françoise, f.
Franciscaner, -mönch, m. franciscain, cordelier, minorite; -nonne, f. cordelière, f.
Franco, a. et adv. franc de port.
Frank und frei, adv. ouvertement, franchement.
Franke, m. Franc; Franconien, m.; -n(land), n. la Franconie; -nreich, n. empire des Francs, m.
Frankfurt am Main, Francfort sur le Main; — an der Oder, Francfort sur l'Oder.
Frankiren, va. affranchir.
Fränkisch, a. franc; franconien.
Frankreich, n. la France.
Fränse, f. frange, f. mollet, m.; -nmacher, m. frangier, franger, m.
Fränsicht, a. en forme de franges.
Fränsig, a. frangé.
Franz, m. François, m.
Franz|apfel, m. pomme d'arbre nain, f.; -band, m. reliure en veau, f.; -baum, m. arbre nain, m.; -birne, f. poire d'arbre nain, f.; -branntwein, m. cognac, m.; -brod, n. pain mollet, m.; -obst, n. fruits d'arbres nains, m. pl.
Fränzmann, Französe, m. Français, m.
Französin, f. Française, f.
Französisch, a. français, de France; -e Kirche, f. église gallicane, f.; -es Schloß, n. bénarde, f.
Franz|perle, f. perle fausse, perle de Venise, f.; -wein, m. vin de France, m.
Fräß, m. mangerie, nourriture, mangeaille; (Knochen-) —, carie, gangrène, f.
Fräße, f. baliverne, sornette, grimace, f.; -nbild, n. caricature, f.; -ngesicht, n. babouin, m.; -nhaft, a. grimacier, grotesque; -nmacher, m. grimacier, m.
Frau, f. femme, épouse, maîtresse, dame, madame, f.; — von Stande, femme de qualité, f.; alte —, vieille, f.; liebe —! ma femme! er hat eine —, il est marié; eine — nehmen, prendre femme, se marier.
Frauen|bruder, m. beau-frère, m.; -feind, m. mysogyne, m.; -gemach, n. appartement de(s) femmes, gynécée; harem, séraï, m.; -gut, n. biens paraphernaux, m. pl.; -haar, n. (bot.) capillaire, m.; -halstuch, n. fichu, m.; -kleid, n. robe de femme, f.; -kloster, s. Nonnenkloster; -rock, m. jupe, f.; -schneider, m. tailleur pour femmes, m.; -schuhmacher, m. cordonnier pour femmes, m.; -sperson, f. femme, fille, f.; -zimmer, n. dame, femme, fille, f.
Fräulein, n. mademoiselle, demoiselle, f.; -stift, n. fondation pour des demoiselles nobles, f.
Frech, a. téméraire, audacieux, hardi, effronté, impudent; -heit, f. témérité, effronterie, impudence, audace, insolence, impertinence, f.
Fredegunde, f. Frédégonde, f.
Fregatte, f. frégate, f.
Fregattvogel, m. frégate, f.
Frei, a. libre, franc; exempt; indiscret; die -en Künste, pl. les arts libéraux; -er Platz, m. place ouverte, f.; auf -em Felde, en pleine campagne; unter -em Himmel, en rase campagne, à la belle étoile, à l'air; aus -em Antrieb, aus -en Stücken, spontanément; de mon (ton etc.) propre chef; -e Wohnung, logement gratuit; — Schiff — Gut, le pavillon couvre la marchandise; auf -en Fuß setzen, relâcher; -en Lauf lassen, donner libre carrière; ich werde so — sein, je prendrai la liberté; — stehen, être isolé; fig. être libre, être le maître, être permis; es steht Ihnen —, vous en êtes le maître, vous êtes le maître de, il vous est permis de; aus -er Hand, sans appuyer la main; fig. aus -er Hand verkaufen, vendre à l'amiable; den Rücken — haben, avoir le dos couvert; -e Hand haben, avoir carte blanche; -e Wohnung, Kost u. Wäsche haben, être logé, nourri et blanchi; — heraus, franchement, ouvertement, tout net; -en Zutritt haben, avoir libre accès; -e Hand haben, avoir main libre; —, adv. librement, franchement, licencieusement, indiscrètement; Alles — haben, être défrayé de tout; -es Entree haben, avoir ses entrées; einen — halten, défrayer qn.; — lassen, affranchir; — machen, mettre en liberté, affranchir; — sprechen, décharger (qn. de qc., einen von etw.), absoudre; einen etw. — stellen, laisser qc. à la disposition de qn.; -beuter, m. pirate, flibustier, forban, corsaire, m.; -beuterei, f. pillage, m. piraterie, f.; -beuterisch, a. en, de pirate; -billet, n. entrée de faveur, f.; -brief, m. lettre de franchise, f. privilége, m.
Freiburg, Fribourg.
Frei|bürger, m. franc-bourgeois, m.; -corps, n. corps franc, m.; -denker, m. esprit fort, m.; -denkerei, f. libertinage, scepticisme, m. incrédulité, f.; -denkerisch, a. libertin, sceptique, incrédule.
Freie, n. grand air, m. pleine campagne, f.; ins — gehen, prendre l'air.
Freieigen, a. allodial.
Freien, va. épouser; um eine Person —, rechercher une personne en mariage; —, n. recherche en mariage, f.
ein Freier, ein freier Mann, m. un homme libre, m.
Freier, m. épouseur; galant, m.; auf -s Füßen gehen, chercher femme, avoir envie de se marier.
Frei|frau, f. baronne, f.; -gebig, a. libéral, généreux; — sein, prodiguer; -gebigkeit, f. générosité, libéralité, f.; -geboren, a. né libre; -geist, m. esprit fort, libertin, m.; -geisterei, f. libertinage, m.; -geisterisch, a. libertin; -gelassener, m. affranchi, m.; -gerinne, n. (meun.) lancière, abée, f.; -graf, m. juge de la sainte Vehme, m.; -gut, n. franc-alleu, m.; marchandise exempte de douane, f.; -hafen, m. port franc, m.; -haltung, f. défrai, m.; -handelssystem, n. libre-échange, m.

Freiheit, f. liberté, licence, franchise, immunité, exemption, f.; sich die – nehmen, prendre la liberté; -sbaum, m. arbre de liberté, m.; -skrieg, m. guerre de l'indépendance, f.; -sliebe, f. amour de la liberté, m.; -smörder, m. libertricide, m.; -sschwindel, m. éleuthéromanie, f.

Freiherr, m. baron, m.; -lich, a. de baron, en baron, seigneurial, baronnial.

Freihof, m. métairie franche, f.

Freikn, f. baronne, f.

Freijahr, n. année de franchise, f.; -karte, f. entrée de faveur, f.; -lassung, f. affranchissement, m.; mise en liberté, f.; -leben, n. franc fief, m.

Freilich, adv. sans doute, assurément, vraiment; il est vrai que, certes; ja –, mais certainement.

Freimachung, f. affranchissement, m. exemption, délivrance, f.; -marke, f. timbre-poste, m.; -maurer, m. franc-maçon, m.; -maurerei, f. franc-maçonnerie, f.; -muth, m. s. Freimüthigkeit.

Freimüthig, a. franc, ingénu, loyal; sincère, de bonne foi; -keit, f. franchise, ingénuité, sincérité, bonne foi, f.

Freisasse(sasse), m. franc-tenancier, possesseur d'un franc-alleu, m.; -schaar, f. corps de partisans, m.; -schärler, m. partisan; insurgé, m.; -schein, m. certificat de franchise, m.; -schule, f. école gratuite, f.; -schütz, m. franc-archer; Robin des bois, m.; -sinn, m. s. Freisinnigkeit; -sinnig, a. libéral; éclairé, tolérant; -sinnigkeit, f. libéralisme, m.; -sprechung, f. acquittement, m.; (th.) absolution, f.; -staat, m. république, f.; -statt, -stätte, f. asile, m.; -stelle, f. place gratuite, f.; -stunde, f. heure de loisir; récréation, f.; -tag, m. vendredi, m.; stiller –, vendredi saint, m.; -tisch, m. table gratuite, bourse, f.; -treppe, f. perron, m.; -werber, m. courtier de mariage, m.; -willig, a. volontaire, gratuit; spontané; -willigkeit, f. bonne volonté, spontanéité, f.; -zügigkeit, f. libre parcours, m.

Fremd, a. étranger; forain; (bot.) exotique; -e Thiere, n. pl. animaux inconnus, m. pl.; -e Pflanzen, f. pl. plantes exotiques, f. pl.; sich – gegen einen stellen, feindre de ne pas connaître qn.; das kommt mir – vor, cela me paraît étrange; unter -em Namen, sous un nom emprunté; in einer Stadt – sein, ne pas connaître une ville; durch eine -e Hand, par la main d'autrui; dieses Kind ist mir –, cet enfant ne m'appartient pas.

Fremdartig, a. hétérogène; fig. étrange, bizarre, -keit, f. hétérogénéité; fig. étrangeté, bizarrerie, f.

Fremde, f. pays étrangers, m. pl.; in die – gehen, aller voir les pays étrangers; in der – sein, être hors de son pays, être à l'étranger.

Fremder, m. étranger, passager, m.; -e, pl. monde, m.; Fremde bei Tische haben, avoir du monde à dîner; sind Ihre -en schon angekommen? votre monde est-il déjà arrivé?

Fremdling, m. étranger, m.

Frésco, adv. en fresque; -maler, m. peintre à fresque, m.; -malerei, f. peinture à fresque, fresque, f.

Fress|begierde, f. gloutonnerie, voracité, f.; -begierig, s. Freßgierig.

Fressen, va. irr. manger, dévorer, avaler; der Rost frißt das Eisen, la rouille mange, ou ronge le fer; in sich –, dévorer; um sich –, se répandre, gagner; fam. einen Narren an einem gefressen haben, raffoler de qn.; –, n. mangerie (s. Fraß), f.; fig. fam. gefundenes –, bonne aubaine, f.

Fresser, m. glouton, goulu, gourmand, m.

Fresserei, f. goinfrerie, gloutonnerie, gourmandise, f.

Frösch|fieber, n. faim canine, boulimie, f.; -gierig, a. glouton, goulu; -sucht, f. boulimie, f.; -trog, m. auge; mangeoire, f.; -wanst, m. bâfreur, m.

Frettchen, n. furet, m.; mit dem – jagen, fureter.

Freude, f. joie, aise, f. plaisir, m.; vor – außer sich, transporté de joie; das wird mir — machen, cela me donnera du plaisir; -narm, a. sans plaisirs, triste; -nbecher, m. coupe des délices, f.; -nbezeigung, f. démonstration de joie, f.; -nbotschaft, f. message joyeux, m.; -nfest, n. fête de réjouissance, f.; -nfeuer, n. feu de joie, m.; -ngeschrei, n. cris de joie, cris d'allégresse, m. pl.; -nleben, n. vie heureuse, f.; -nleer, a. sans joie; -nlos, a. sans plaisirs; -nmahl, n. banquet, festin, m.; -npost, f. nouvelle agréable, f.; -nreich, a. plein de joie; -nstörer, m. troublefête, m.; -ntag, m. jour de joie, ou d'allégresse, m.; -ntaumel, m. ivresse de joie; exstase, f.; -nthränen, f. pl. larmes de joie, f. pl.

Freudestrahlend, a. rayonnant de joie; -trunken, a. ivre de joie, transporté de joie.

Freudig, a. joyeux, gai; -er Tag, jour de bonheur, m.; -e Nachricht, nouvelle heureuse, f.; -keit, f. gaieté, joie, allégresse, f.

Sich Freuen, v. pr. se réjouir (de, über), être bien aise; sich auf etw. –, t'attendre à qc. avec joie; se réjouir d'avance de qc.; es freut mich daß, je suis bien aise que; das sollte mich sehr –, j'en serais bien aise.

Freund, m. ami, m.; er ist mein –, il est de mes amis; er ist kein – vom Spiele, il n'aime pas le jeu; er ist ein sehr guter — von ihr, il est fort son ami.

Freundin, f. amie, f.

Freundlich, a. riant, amiable, affable; -es Wetter, n. temps agréable, m.; -e Aufnahme, accueil amical, m.; sie ist immer — gegen mich, elle est toujours affable avec moi; –, adv. gracieusement, affablement; – ansehen, regarder de bon œil; -keit, f. douceur, affabilité; civilité, bienveillance, amabilité; sérénité, gaîté, f.; bon office, m.

Freund|los, a. sans ami(s); -nachbarlich, a. en bon voisin.

Freundschaft, f. amitié; obligeance, f.; — schließen, se lier d'amitié; in Frieden und –, en paix; -lich, a. amical, ami; —, adv. amicalement, en ami; — gegen einen gesinnt sein, avoir des sentiments d'amitié pour qn.; -lichkeit, f. empressement amical, m.; -sbezeu(eu)gung, f. démonstration d'amitié, f.; -sbund, m. -sbündniß, n. alliance, f.; -sdienst m. office d'ami, trait d'ami, bon office, m.; -sversicherung, f. protestation d'amitié, f.

Freundvetterlich, a. en bon cousin.

Frevel, m. violence, f. forfait, m.; fig. malice, insolence, f.; attentat, outrage, crime, m.; -haft, a. téméraire, malicieux, étourdi; criminel, impie.

Freveln, vn. transgresser la loi, commettre un crime.

Frevelthat, f. forfait, délit, m.

Freventlich, s. Frevelhaft.

Frevler, m. criminel, malfaiteur, scélérat, transgresseur, téméraire, m.

Friaul, Frioul.

Friede(n), m. paix, f.; laß mich in –n, laissez-moi tranquille; in –n leben, vivre en paix; – halten, garder la paix; – schließen, faire la paix; es wird – werden, nous aurons la paix; -nsartikel, m. article de paix, m.; -nsbote, m. messager de paix, m.; -nsbruch, m. violation, ou infraction de la paix, f.; -nsbrüchig, a. qui fait une infraction à la paix; – werden, violer la paix; -nsfahne, f. drapeau blanc, m.; -nsfest, n. fête de la paix, f.; -nsflagge, f. pavillon blanc, m.; -nsfürst, m. prince de la paix, m.; -nsgericht, n. justice de paix, f.; -nsnachricht, f. message de paix, m.; -nsrichter, m. juge de paix, m.; -nsschluß, m. conclusion de la paix, f.; -nsstifter, m. pacificateur, m.; -nsstörer, m. trouble-fête, m.; -nsstörung, f. perturbation du repos public, f.; -nstractat, m. traité de paix, m.; -nsunterhändler, m. négociateur de la paix, m.; -nsunterhandlung, f. négociation de la paix, f. conférences pour la paix, f. pl.; -nsvertrag, m. traité de paix, m.; -nsvorschläge,

m. pl. propositions de paix, f. pl.
Friederike, f. Frédérique, f.
Friedfertig, a. pacifique, paisible; -keit, f. inclination à la paix, humeur pacifique, f.
Friedhof, m. cimetière, m.
Friedlich, -liebend, -sam, s. Friedfertig.
Friedrich, m. Frédéric, m.
Frieren, vn. et imp. irr. geler, se geler; avoir froid; es hat Eis gefroren, il a gelé à glace; mich friert an den Händen, j'ai froid aux mains; der Fluß ist gefroren, la rivière est prise.
Fries, m. frise; castorine, f.
Friese, m. Frison, m.
Friesel, m. et n. fièvre miliaire, f. pourpre, m.
Friesin, f. Frisonne, f.
Friesisch, a. frison.
Friesland, n. la Frise; -länder, -in, s. Friese, Friesin; -ländisch, s. Friesisch. [rine, f.
Friesrock, m. redingote en castorine, f.
Frisch, a. frais, récent, nouveau; auf der That, en flagrant délit; er ist – und gesund, il est sain et sauf; – Luft schöpfen, prendre l'air; von –em, de nouveau; –en Muth fassen, reprendre courage; –e Wäsche, linge blanc, ou propre; –es Brod, pain tendre, m.; –er Schnee, neige nouvellement tombée; – ! – auf ! allons ! alerte ! – daraus los ! courage ! sus !
Frische, f. fraîcheur; fig. verdeur, vigueur, f. [suer (le cuivre).
Frischen, va. affiner (le fer); res-
Frischherd, m. affinerie, f.; -ling, m. (chass.) marcassin, m.; -ofen, m. fourneau de rafraîchissement, m.
Frischung, f. rafraîchissement, m.
Friseur, m. coiffeur, m.
Frisieren, n. fer à friser, m.
Frisiren, va. coiffer, friser, accommoder. [m.
Frisiriamm, m. peigne à friser,
Frist, f. terme, délai, répit, sursis, m.; in Jahres –, dans le temps d'un an; – geben, accorder un terme.
Fristen, va. prolonger, différer, proroger; sein Leben –, sustenter sa vie; sein Leben kümmerlich –, vivre de privations; -weise, adv. par intervalles, par termes.
Fristgesuch, n. exception dilatoire; demande en sursis, f.
Fristung, f. prolongation, prorogation, f.; – des Lebens, conservation de la vie, f. [bala, m.
Frisur, f. frisure, coiffure, f. fal-
Frittbohrer, m. vrille, f.
Fritte, f. (verr.) fritte, f.
Fritt|ofen, m. four à fritte, m.; -pfanne, f. padelin, m.
Fritz, m. fam. Frédéric, m.
Fröh, a. aise, bien-aise, gai, content; seines Lebens – werden, jouir de sa vie; –en Muthes, de bonne humeur.
Fröhlich, a. joyeux, gai, gaillard; -keit, f. gaieté, gaillardise, hilarité, allégresse, f. enjouement, m.
Frohlocken, vn. pousser des cris de joie, ou d'allégresse; jubiler; über etw. –, triompher de qc.; –, n. cris d'allégresse, m. pl.; jubilation, f.
Fröhn, m. sergent, huissier, m.; -acker, m. terre corvéable, f.; -arbeit, f. Frohne; -bauer, m. corvéable, m.; -dienst, m. corvée, f.
Fröhne, f. corvée, f.; zur – arbeiten, faire corvée.
Fröhnen, vn. faire corvée; seinen Lüsten –, se livrer aux plaisirs des sens.
Fröhner, m. corvéable, m.
Fröhn|fasten, pl. jeûne des quatre-temps, m.; -feste, f. geôle, conciergerie, f.; -frei, a. exempt de corvées; -fuhre, f. charroi par corvées, m.; -gut, n. terre sujette à corvée, f.; -herr, m. seigneur féodal, m.; -leichnamsfest, n. fête-Dieu, f.; -pflichtig, a. corvéable; -pflichtigkeit, f. sujétion aux corvées, f.; -vogt, m. surveillant préposé aux corvées, m.
Fröhsinn, m. gaieté de cœur, belle humeur, f. enjouement, m.
Fröhsinnig, a. gai, jovial.
Frömm, a. pieux, religieux; dévot; doux, sage, posé (enfant); –e Wünsche, vains désirs, m. pl.
Frömmelei, f. piété affectée, cagoterie, bigoterie, f.
Frömmeln, vn. affecter de paraître pieux, faire le bigot.
Frömmen, vn. être profitable, être utile, profiter; –, n. avantage, profit, m. utilité, f.; das dient zu deinem –, c'est pour ton avantage.
Frömmer, m. pieux; dévot, m.; Ludwig der –, Louis le Débonnaire.
Frömmigkeit, f. piété, dévotion, f.
Frömmler, m. faux dévot, bigot, cagot, m.; -in, f. bigote, béguine; cafarde, f.
Fronte, f. (mil.) front, m. façade, f.; in der –, de front.
Frontmarsch, m. (mil.) marche en bataille, f.
Frosch, m. (pl. Frösche) grenouille; ranule (sous la langue), f.; (artif.) pétard, m.; hausse (d'un archet), f.; -ader, f. veine ranulaire, f.
Froschchen, n. petite grenouille, f.
Froschkeule, f. cuisse de grenouille, f.; -lache, f. grenouillère, f.; -laich, n. frai de grenouilles, m.; -mäuslerkrieg, m. batrachomyomachie, f.; -wurm, tétard, m.
Frost, m. (pl. Fröste) gelée, f. froid; frisson, m.; -beule, f. engelure, f.
Frösteln, v. imp. frissonner, geler un peu; –, n. frisson, m.
Frostig, a. frileux, glacé, glacial; fig. froid.
Frostling, m. homme frileux, m.
Frost|rauch, m. frimas, m.; -salbe, f. pommade contre les engelures, f.; -wetter, n. temps de gelée, m.
Frucht, f. (pl. Früchte) fruit; blé, m. grains, m. pl.; fig. fruit, résultat, produit, m. conséquence, f.; – bringen, – tragen, fructifier; être utile; -acker, m. terre à blé, f.; -ast, m. branche à fruits, f.; -auge, n. bouton, m.; -balg, m. (bot.) follicule, f.; -bar, a. fertile, fécond, productif; – machen, fertiliser; – werden, devenir fécond; fructifier; -barkeit, f. fertilité, fécondité, f.; -baum, m. arbre fruitier, m.; -behältniß, n. (bot.) capsule, f.; -bildung, f. fœtation, f.; -boden, m. grenier; (bot.) réceptacle, m.; -brantwein, m. eau de vie de grains, f.; -bringend, a. fructifiant; frugifère; fig. fructueux; salutaire, utile, profitable.
Früchtchen, n. petit fruit, m.; fig. das ist ein schönes –, voilà un méchant garnement.
Früchten, vn. fructifier, profiter, servir; nicht(s) –, être infructueux, être sans effet.
Früchtertrag, m. revenus en fruits, revenus en grains, m. pl.; -essig, m. vinaigre de fruits, m.; -garten, s. Obstgarten; -gehänge, n. feston, m.; -gehäuse, n. péricarpe, m.; -handel, m. trafic de blé, m.; -händler, m. marchand de grains, m.; -händlerin, f. marchande de grains, f.; -horn, n. corne d'abondance, f.; -hülle, f. péricarpe, m.; -hülse, f. gousse de graines, f.; -knoten, m. ovaire, germe, m.; -korb, m. panier à fruits, m.; -los, a. fig. infructueux, inutile; –, adv. inutilement, en vain; -losigkeit, f. inutilité, f.; -mangel, m. disette de grains, f.; -markt, m. marché aux grains, m.; -monat, m. fructidor, m.; -preis, m. prix du blé, m.; -reich, a. fertile, riche en fruits; fig. fructueux, profitable; -röhre, f. (bot.) pistil, m.; -schnur, f. (arch.) feston, m.; -stück, n. (peint.) fruit, m.; -tragend, a. fructifère.
Frugal, a. frugal; sobre.
Früh, a. et adv. de bonne heure, matin; précoce, hâtif; prématurément, hâtivement; morgen –, demain matin; heute –, ce matin; gestern –, hier matin; zu –, trop tôt; –er oder später, tôt ou tard; – und spät, soir et matin; sehr –, grand matin; er steht nicht gern – auf, il n'est guère matineux; er war heute sehr – auf, il a été aujourd'hui bien matinal; meine Uhr geht zu –, ma montre avance; von –er Jugend an, dès la première jeunesse; –er, comp. antérieur (à, als); d'autrefois; autrefois; -apfel, m. pomme hâtive, f.; -arbeit, f. travail du matin, m.; -birne, f. hâtiveau, m. [grand matin.
Frühe, f. matin, m.; in aller –, de

Früher, s. Früh. [tôt.
Frühestens, adv. superl. au plus
Früh|erbse, f. pois hâtif, m.; -ge|bet, n. prière du matin, f.; -ge|burt, f. avorton, m.; -gerste, f. écourgeon, m. orge hâtive, f.; -gottesdienst, m. service divin du matin, m.; (cath.) matines, f. pl.; première messe, f.; -jahr, n. printemps, m.; -kirsche, f. cerise précoce, f.; -klug, a. précoce.
Frühling, m. printemps, m.; -s|blume, f. fleur printanière, primevère, f.; -sluft, f. air de printemps, m.; -sluft, f. divertissement du printemps, m.; -s|morgen, m. matinée du printemps, f.; -snachtgleiche, f. équinoxe vernal, m.; -szeit, f. saison printanière, f.
Früh|messe, f. messe du matin, f.; -mette, f. matines, f. pl.; -morgens, adv. de grand matin; -obst, n. fruits hâtifs, fruits précoces, m. pl.; -pfirsiche, f. pêche hâtive, f.; -prediger, m. prédicateur du matin, m.; -predigt, f. sermon du matin, m.; -regen, m. pluie de saison; pluie du matin, f.; -reif, a. avancé, hâtif, précoce; -reife, f. hâtiveté, précocité, f.; -saat, f. premières semailles, f. pl.; -stück, n. déjeûner, m.; -stücken, vn. et a. déjeûner; -stunde, f. heure du matin, ou matinale, matinée, f.; -zeitig, a. prématuré, précoce, hâtif; —, adv. de bonne heure; prématurément; -zeitigkeit, f. prématurité, précocité, hâtiveté, f.
Füchs, m. (pl. Füchse) renard; (cheval) alezan; junger —, renardeau; fig. rusé; grimaud; ein schlauer —, un fin matois; fam. (dans le langage des étudiants allemands) nouvellement débarqué, frais émoulu, m.; fam. pièce d'or, f. ducat, m.; -artig, a. renardin; -balg, m. peau de renard, f.; -bau, m. renardière, tanière, f. terrier, m.
Füchschen, n. renardeau, m.
Füchs|eisen, n. chausse-trape, f.; -falle, f. traquenard, m.; -gans, f. tadorne, f.; -grube, f. trappe, f.; -haar, n. poil de renard, m.; fig. cheveux roux, m. pl.
Füchsen, vn. imp. fam. das fuchst mich, cela me chagrine, cela me vexe etc., s. Verdrießen.
Füchsicht, a. roux; qui sent le renard. [renard, f.
Füchsin, f. renarde, femelle du
Füchsinseln, f. pl. îles des Renards, f. pl.
Füchs|jagd, f. chasse aux renards, f.; -jäger, m. renardier, m.; -loch, n. s. Fuchsbau; -pelz, m. peau de renard, f.; -prellen, n. berne du renard, f.; -roth, a. roux, roussâtre; -schrot, n. grosse dragée, f.; -schwanz, m. queue de renard (aussi plante), f.
Füchs|schwänzen, vn. fam. flagorner, cajoler; -schwänzer, m. flagorneur, m.; -schwänzerei, f. flagornerie, cajolerie, f.; -schwänzerisch, a. et adv. flagorneur, en flatteur; -schwänzig, a. à queue de renard; -stute, f. cavale alezane, f.
Fuchtel, f. épée, lame plate, f.; fouet, m.; fam. einen unter der — halten, tenir qn. sous la discipline; unter der — stehen, être sous la férule.
Fuchteln, va. frapper de plat d'épée, gendarmer; sich —, v. pr. se chamailler.
Fuder, n. voie, charge, charretée, f.; foudre (mesure), m.; -weise, adv. par voies. [droit.
Fug, m. mit — und Recht, de bon
Füge, f. joint, m. emboîture; mortaise; jointure, entaille; (mus.) fugue, f.; aus den n gehen, se déboîter, se déjoindre.
Füge|bank, f. (tonn.) colombe, f.; -eisen, n. (vitr.) grésoir, m.; -hobel, m. bouvet, m. galère, f.
Fügen, va. joindre, emboîter; emmortaiser; enlier; fig. régler, disposer; wie Gott es fügt, selon la volonté de Dieu, comme Dieu le veut; sich —, v. pr. s'emboîter; fig. se faire, convenir; sich in etw. —, s'accommoder à qc.; se conformer; se soumettre; nachdem es sich fügt, selon l'exigence du cas.
Fügewort, n. conjonction, f.
Füglich, a. commode, convenable, opportun; —, adv. commodément, bien; -feit, f. convenance, commodité, f.
Fügsam, a. flexible, accommodant, traitable; -keit, f. flexibilité, docilité, f.
Fügung, f. emboîture, liaison; fig. disposition; providence, f.; durch Gottes —, par la providence, par les voies de Dieu.
Fühlbar, a. palpable; fig. sensible; — machen, faire sentir; -keit, f. qualité de ce qui est palpable, sensibilité, f.
Fühlen, va. tâter, toucher; sentir, se sentir; fig. ressentir; an den Puls —, tâter le pouls; fig. einem auf den Zahn —, mettre qn. à l'épreuve; sich —, v. pr. se sentir, sentir ses forces, sentir son importance; sich verpflichtet —, se croire obligé; —, n. toucher, m.; faculté de sentir, f.; -d, sensible.
Fühler, m. Fühlhorn, n. antenne, f.
Führe, f. charriage, m. voiture, voie, charretée, f. charroi, port, m.
Führen, va. mener, guider, conduire; porter; bei der Hand —, mener par la main; die Hand —, conduire la main; die Bücher —, tenir les livres; in Versuchung —, induire en tentation, tenter; die Feder —, manier la plume; den Degen —, manier l'épée; einen Namen —, porter un nom; die Hand zum Munde —, porter la main à la bouche; einen Proceß —, plaider une cause; das Wort —, porter la parole; Klage über etw. —, se plaindre de qc.; etw. im Schilde —, avoir un dessein; die Aufsicht über etw. —, avoir la surveillance de qc.; seine eigene Sache —, défendre sa propre cause; Krieg — gegen, faire la guerre à; Reden —, tenir des propos; einen Beweis —, fournir une preuve, prouver; bei sich —, avoir sur soi; mit sich —, fig. avoir pour conséquence, amener; entraîner; im Munde —, avoir dans la bouche, sur les lèvres; aus dem Lande —, exporter; ins Land —, importer; ein Amt —, exercer une charge; einen Bau —, conduire un bâtiment; Waaren —, avoir à vendre des marchandises; spazieren —, promener.
Führer, m. conducteur, guide; gérant; meneur, m.; den — machen, servir de guide.
Führerin, f. conductrice, f.
Führ|frohne, f. corvée de charroi, f.; -knecht, m. valet de charretier, m.; -lohn, n. voiture, f. port, charriage, roulage, m.
Führmann, m. voiturier, charretier, m.; -skittel, m. blouse, f.
Führung, f. conduite, direction, f.; Gottes —, voies de Dieu, f. pl. la divine Providence, f.
Führ|wagen, m. chariot, m.; -weg, m. grand chemin, m.; -werk, n. voiture, f. voiturage, m.; -wesen, n. charriage; roulage; (mil.) train, m.
Füllbier, n. bière de remplage, f.
Fülle, f. abondance; plénitude, richesse, f.; die Hülle und —, en abondance.
Füllen, n. poulain, m.
Füllen, va. emplir, remplir; (cuis.) farcir; auf Flaschen —, mettre en bouteilles; in Fässer —, entonner; fig. das Maß —, combler la mesure; sich —, v. pr. se remplir.
Füll|erde, f. terre de remplage, f.; -haar, n. (sell.) bourre, f.; -horn, n. corne d'abondance, f.
Füllsel, n. (cuis.) farce, f. farcis, m. [cage, remplage, m.
Füllsteine, m. pl. blocaille, f.; blo-
Füllung, f. remplissage, m.; (men.) carreaux, m. pl. panneau, (cuis.) farcis, m.
Füll|wein, m. vin de remplage, m.; -wort, s. Flickwort.
Function, f. fonction, f.
Fund, m. trouvaille; rencontre; fig. découverte, f.; fig. das ist ein guter —, c'est de bonne prise, c'est une bonne aubaine. [m.
Fundament, n. fondement, fond,
Fundamental, a. fondamental.
Fundgrube, f. mine; fig. source, f.
Fundort, m. (mine) localité, f.
Fünen, n. la Fionie.
Fünf, a. n. cinq; —, f. cinq, m.; — Vierteljahre, quinze mois; fig. fam. — gerade sein lassen, ne pas y regarder de si près; -eck, n. -eckig, a. pentagone.

Fünferlei, a. de cinq espèces, de cinq sortes.
Fünffach, -fältig, a. quintuple; -fingerkraut, n. quinte-feuille, f.; -jährig, a. de cinq ans; -monatlich, a. de cinq mois; -faitig, a. à cinq cordes; -fäufig, a. pentastyle; -feitig, a. à cinq faces, pentagone, pentagonal; -filbig, a. pentasyllabe; -ftimmig, a. de cinq parties, à cinq parties; -ftündig, a. de cinq heures; -tägig, a. qui dure cinq jours.
Fünfte (der, die, das), a. le, la cinquième; der – des Monats, le cinq du mois; Karl der –, Charles-Quint; Heinrich der –, Henri cinq, m.; -halb, a. quatre et demi.
Fünftel, n. cinquième, m.
Fünftens, adv. cinquièmement, en cinquième lieu.
Fünfzehn, a. n. quinze.
Fünfzehnte (der, die, das), a. le, la quinzième; der – des Monats, le quinze du mois; Ludwig der –, Louis quinze, m.
Fünfzehntel, n. quinzième, m.
Fünfzig, a. n. cinquante; etwa –, une cinquantaine.
Fünfziger, m. Fünfzigerin, f. quinquagénaire, m. et f.
Fünfzigjährig, a. quinquagénaire; -ſte, (der, die, das), a. le, la cinquantième; -ſtel, n. cinquantième, m.
Fungiren, vn. fonctionner, être en fonction, administrer.
Fünkchen, n. petite étincelle, bluette, f.
Funke, Fünken, m. étincelle, f.; fig. lueur, apparence, f. grain, m.
Fünkeln, vn. étinceler, briller, resplendir, pétiller; –, n. étincellement, m.; scintillation, f.
Fünkelnagelneu, a. fam. tout (battant) neuf.
Für, prp. pour, par, en, de, contre, à; – und –, sans cesse; – jetzt, pour le présent; fürs Erſte, en premier lieu; Tag – Tag, tous les jours; Stück – Stück, pièce par pièce, par pièces; Mann – Mann, par tête; das iſt eine Sache – ſich, c'est une autre affaire; – dieſen Preis, à ce prix; – ehrlich halten, croire honnête; – gut finden, juger à propos; ich – meine Perſon, quant à moi; an und – ſich, en lui-même; was – ein? quelle espèce de? quel? – ſich leben, vivre seul.
Fürbaß, adv. vm. plus avant, plus loin, en avant; – gehen, passer outre, poursuivre son chemin; – eilen, hâter ses pas.
Fürbitte, f. intercession, sollicitation, f.; eine – für einen einlegen, solliciter pour qn.; -bitter, m. intercesseur, m.
Fürche, f. sillon, rayon, m.; fig. ride, f.
Fürchen, va. sillonner; fig. rider.
Fürchenweiſe, adv. par sillons.
Fürcht, f. crainte, peur, appréhension, f.; die – vor, la crainte, la peur de; einen in – ſetzen, faire peur à qn.; um einen in – ſein, être inquiet pour qn.; aus – zu ..., de peur de ..., crainte de ...; -bar, a. formidable, terrible; redoutable; ſich – machen, se faire redouter, se rendre redoutable; -barkeit, f. terreur, f.
Fürchten, va. craindre, redouter; avoir peur; ſich – vor, v. pr. avoir peur de ..., craindre.
Fürchterlich, a. terrible, épouvantable, horrible, affreux.
Fürchtlos, a. et adv. sans peur; intrépide; -loſigkeit, f. intrépidité, f.
Fürchtſam, a. peureux, craintif; -keit, f. timidité, crainte, f.
Fürder, adv. en avant; à l'avenir.
Furier, m. fourrier, m.
Fürlieb, adv. fam. – nehmen, avoir pour agréable, se contenter (de qc., mit etw.). [f.
Furnier, n. (men.) plaque, feuille,
Furnieren, va. plaquer, marqueter; furnierte Arbeit, placage, m. marqueterie, f.
Furore machen, faire fureur, obtenir un succès éclatant.
Furragiren, va. (mil.) fourrager; –, n. fourrage, m.
Fürſorge, f. prévoyance, sollicitude, f.; -ſprache, f. intercession, recommandation, f.; -ſprech(er), m. intercesseur, protecteur, défenseur, m.
Fürſt, m. prince, souverain, m.; -biſchof, m. prince évêque, m.
Fürſten, va. élever à la dignité de prince; ériger en principauté; gefürſteter Abt, abbé mitré, m.; gefürſtete Abtei, abbaie princière, f.; -bund, m. confédération des princes, f.; -geſchlecht, n. race princière; dynastie, f.; -haus, n. famille d'un prince, maison souveraine, f.; -hut, m. diadème, m.; -knecht, m. serviteur rampant d'un prince, m.; -krone, f. couronne de prince, f.; -mäßig, a. digne d'un prince; –, adv. en prince; -ſchule, f. collége royal, impérial, ducal; institut pour de jeunes princes, m.; -ſitz, m. résidence d'un prince, f.; -ſtamm, m. famille d'un prince, f.; -ſtand, m. principauté, f.; rang de prince, m.; -tag, m. assemblée, diète (f.), congrès (m.) des princes; -thum, n. principauté, f. [f.
Fürſtin, f. princesse, souveraine,
Fürſtlich, a. de prince, princier; –, adv. en prince; -keit, f. somptuosité, magnificence, f.
Fürt, f. gué, m. [ment.
Fürwahr, adv. en vérité, vraiFürwort, n. (gr.) pronom, m.; -wörtlich, a. (gr.) pronominal.
Fuſel, m. fam. mauvaise eau-de-vie, f.
Fuß, m. (pl. Füße) pied, m.; patte; base, f.; ſtehenden –es, sur le champ; nicht einen – breit, pas un pouce; feſten –es, de pied ferme; er iſt gut zu –, c'est un bon piéton; zu –e gehen, aller à pied; einem auf den – treten, marcher sur le pied à qn.; einem zu Füßen fallen, se jeter aux pieds de qn.; auf freien – ſetzen, mettre en liberté; feſten – faſſen, prendre pied; auf dem –e folgen, suivre de près; auf eigenen Füßen ſtehen, marcher tout seul; mit keinem –e aus dem Hauſe kommen, ne pas mettre le pied hors de chez soi; auf einem –e ſtehen, se tenir debout sur un pied; auf vertraulichem –e, familièrement, dans l'intimité; auf glänzendem –e, sur un grand pied; auf gutem –e ſtehen, être en bons termes; être bien avec qn.; noch auf demſelben –e, encore dans le même état; ſich auf die Füße machen, se mettre en chemin; mit Füßen treten, fouler aux pieds; einem Füße machen, faire marcher qn.; Soldat zu –, fantassin, m.; -angel, f. chausse-trape, f.; -bank, f. ſ. Fußſchemel; -bekleidung, f. chaussure, f.; -biege, f. coude-pied, m.; -blatt, n. plante du pied, f.; -boden, m. plancher, m.
Füßchen, n. petit pied, m.
Fußdecke, f. couvre-pied; tapis, m.; -eiſen, n. chausse-trape, f.; crampon, m.; pl. fers aux pieds, m. pl.
Füßen, vn. prendre pied; fig. auf etw. –, faire fond, ouse reposer sur qc.
Fußfall, m. prosternement, m. génuflexion, f.; einen – thun, se jeter aux pieds de qn., se prosterner devant qn.; -fällig, a. et adv. à genoux, prosterné; -feſſeln, f. pl. fers, ceps, m. pl.; -gänger, m. piéton; soldat à pied, m.; -geſtell, n. piédestal, m.; -knöchel, m. cheville du pied, f.; -kuß, m. baisement des pieds, m.; -pfad, ſ. Fußſteig; -reiſe, f. voyage à pied, m.; -ſack, m. sac à pieds, m.; -ſchemel, m. marche-pied, escabeau, tabouret, m.; -ſocke, ſ. Socke; -ſohle, f. plante du pied, f. dessous du pied, m.; -ſoldat, m. fantassin, m.; -ſpur, -ſtapfe, f. trace, f. vestige, m.; fig. in jemandes -ſtapfen treten, marcher sur les traces de qn.; -ſteig, m. sentier, m.; -ſtoß, m. coup de pied, m.; -teppich, m. tapis, m.; -tritt, m. coup de pied, m.; trace, piste, f.; marche-pied (d'un carrosse), m.; -volk, n. infanterie, f. fantassins, m. pl.; -wärmer, m. chauffe-pieds, m. chaufferette, f.; -waſchen, n. (cath.) lavement des pieds, m.; -weg, (in der Stadt) trottoir, m.; ſ. Fußſteig; -werk, n. fam. pieds, m. pl.; chaussure, f.; -wurzel, f. tarse, m.; -zehe, f. doigt du pied, m.; große –, orteil, m.
Fütter, n. doublure, fourrure, f. fourreau, étui, m.
Fütter, n. pâture, nourriture, f.; aliment, fourrage, m.; – für Federvieh, mangeaille, f.; – holen, four-

rager; – ſchneiden, couper le fourrage.

Futteral, n. étui, fourreau, m.; gaine, f.; -macher, m. faiseur d'étuis; gainier, m.

Futter|barchent, m. boucassin, m.; -faime, f.; -geld, n. affourragement, m.; -holen, n. fourrage, m.; -holer, m. fourrageur, m.; -kaſten, m. coffre à l'avoine, m.; -klinge, f. lame du hachoir, f.; -knecht, m. fourrageur, m.; -korn, n. grains pour les chevaux, m. pl.; -kraut, n. herbe à pâture, f.; -leinwand, f. toile à doublure, f.; -mangel, m. manque de fourrage, m.; -mauer, f. muraille de revêtement, f.; -metze, f. provende, f. picotin, m.

Fütter, va. doubler, garnir, revêtir; mit Pelz –, fourrer; mit Watte –, ouater; mit Baumwolle –, cotonner; –, n. doublure, f.

Füttern, va. nourrir, donner à manger; –, n. pâture, f. affourragement, m.

Futter|neſs, n. moreau, m.; -raufe, f. râtelier, m.; -ſack, m. havresac, m.; -ſchneider, m. hacheur, m.; -ſchwinge, f. vannette, f.; -ſtroh, n. feurre, m. gerbée, f.; -taffet, m. florence, m.; -trog, m. auge, f.; auget, m.

Fütterung, f. affourragement, fourrage, m. pâture, f.; doublure, f.

Futter|wanne, f. Futterſchwinge; -zeug, n. doublure, f.

Futurum, n. (gr.) futur, m.

G.

G, n. (mus.) sol, m.

Gabe, f. don, présent, m.; offrande; (ap.) dose, prise, f.; fig. don, talent, m.; milde –, aumône, f.

Gabel, f. fourche; fourchette, f.; – am Wagen, limonière, f.; mit der – eſſen, se servir de la fourchette; -anker, m. ancre d'affourche, f.

Gäbelchen, n. petite fourchette; (jard.) vrille, f.

Gabel|deichſel, f. limonière, f.; -förmig, a. fourchu, bifurqué; -frühſtück, n. déjeûner à la fourchette, m.; -gehörn, n. enfourchure, f.; -hirſch, m. cerf à tête enfourchée, m.; -holz, n. bois fourchu, m.

Gäbelicht, a. fourchu.

Gäbelig, a. à fourche.

Gabel|kreuz, n. croix fourchée, f.; -maſt, m. mât fourchu, m.

Gäbeln, va. prendre avec la fourche, ou avec la fourchette, enfourcher; fig. fam. nach etw. –, chercher à saisir qc., chercher à attraper qc.

Gabel|pferd, n. limonier, m.; -ſchwanz, m. queue fourchue, f.; -ſtändig, a. dichotomale; -ſtange, f. perche fourchue, f.; -ſtich, m. coup de fourchette, m.; -ſtiel, m. manche de fourche, m.; -wagen, m. voiture à limons, f.; -zacke, f. dent de fourche, f.

Gabenſpender, m. dispensateur, m.

Gäckern, vn. crêteler; caqueter; glousser.

Gaeta, Gaète.

Gaffen, vn. bayer, badauder.

Gaffer, m. bayeur, badaud, m.

Gafferin, f. badaude, f.

Gagat, m. jais, jaïet, m.

Gähnen, vn. bâiller; –, n. bâillement, m.

Gähner, m. bâilleur, m.

Gährbottich, m. (br.) guilloire, f.

Gähren, vn. irr. fermenter, bouillir, guiller.

Gährung, f. fermentation, f.; guillage, m.; fig. émotion, agitation, effervescence, f.; -ſtraft, f. vertu fermentative, f.; -ſtoff, m. ferment, m.

Gäkſen, vn. crêteler. [de gala, m.

Gala, f. gala, m.; -kleid, n. habit-

Galaktit, m. galactite, f.

Galan, m. galant, amant, m.

Galant, a. galant; coquet; poli, courtois; aimable.

Galanterie, f. galanterie; politesse, f.; compliments, propos galants, m. pl.; -arbeit, f. bijouterie, quincaillerie, f.; ouvrage de luxe, m.; -arbeiter, m. bijoutier, m.; -händler, m. marchand bijoutier, quincailler, m.; -waare, f. nippes, f. pl. bijouterie, quincaillerie, f.

Galeere, f. galère, f., -n, pl. galères, f. pl. travaux forcés, m. pl.; bagne, m.; -nanker, m. grappin, m.; -nſklave, m. galérien, forçat, m.; -nvogt, m. rémoulat, garde-chiourme, m.

Galeote, f. galiote, f.

Galerius, m. Galère, m.

Galgantwurzel, f. galanga, m.

Galgen, m. potence, f. gibet; (imp.) chevalet, m.; geh an den –! va te faire pendre! -dieb, m. pendard, m.; -förmig, a en forme de potence; -friſt, f. fig. délai fort court, m.; -mäßig, a. patibulaire; -ſtrafe, f. peine de gibet, f.; -ſtrick, -vogel, m. fig. pendard, m.

Galiceien, n. la Galicie (en Espagne).

Galiläa, n. la Galilée.

Galiläer, m. Galiléen, m.; -in, f. Galiléenne, f.

Galiläi, m. Galilée, m. [logne).

Galizien, n. la Galicie (en Po-

Gall|apfel, m. noix de galle, f.; -äpfelſäure, f. acide gallique, m.

Galle, f. bile (des hommes), f.; fiel (des animaux); amer (des poissons), m.; seine – ausſchütten, décharger sa bile; Gift und – ſpeien, se fâcher tout rouge.

Gallen|bitter, a. amer comme du fiel; -blaſe, f. vésicule du fiel, f.; -fieber, n. fièvre bilieuse, f.; -gang, m. conduit biliaire, m.; -gefäße, n. pl. vaisseaux biliaires, m. pl.; -krankheit, f. maladie bilieuse, f.; -ſucht, ſ. Gallſucht.

Gallerte, f. galerie, f.

Gallertartig, a. gélatineux.

Gallerte, f. gelée; gélatine, f.

Gallicht, a. bilieux, biliaire, atrabilaire. [licisme, m.

Gallicismus, m. (pl. -cismen) gal-

Gallien, n. la Gaule.

Gallier, m. Gaulois, m.; -in, f. Gauloise, f.

Gallig, a. bilieux. [f.

Gallinſect, n. gallinsecte, m. galle,

Gallione, f. galion, m.

Gallifch, a. gaulois.

Gall|ſucht, f. jaunisse, f.; -ſüchtig, a. bilieux; fig. atrabilaire.

Gallusſäuer, a. formé par l'acide gallique; -e Salze, n. pl. gallates, m. pl. [m.

Gallusſäure, f. acide gallique,

Gallwespe, f. mouche des galles,

Galmei, m. calamine, f. [f.

Galone, f. galon, m.

Galonniren, va. galonner.

Galopp, m. galop, m.; furzer –, petit galop; ſtarker –, grand galop, m. [lopade, f.

Galoppiren, vn. galoper; –, n. ga-

Galoſche, f. galoche, f.

Galvaniſch, a. galvanique.

Galvaniſiren, va. galvaniser.

Galvanismus, m. galvanisme, m.

Galvanoplaſtik, f. galvanoplastique, f. [tique.

Galvanoplaſtiſch, a. galvanoplas-

Gamander, m. germandrée, f. calamandrier, m.

Gamaſche, f. guêtre, f.

Ganaſſe, f. ganache, f.

Ganerbe, m. cohéritier, m.

Gang, m. (pl. Gänge) allure, marche, démarche, course, commission, f. pas, train, m.; allée, f.; corridor, m. galerie, f.; (mine) filon, m. mine, f.; (escr.) assaut; (mus.) passage, m. roulade, f.; fig. mouvement, train, cours, m.; unterirdiſcher –, conduit souterrain, m.; geheimer –, couloir; – der Geſchäfte, train des affaires, m.; die Sache geht ihren –, l'affaire va son train; – Speiſen, service, m.; erſter –, entrée, f.; ich kenne ihn an ſeinem -e, je le connais à sa démarche; einen – machen, faire un tour; im -e ſein, être en train; être en vogue; in – bringen, mettre en mouvement; mettre en vogue; in – kommen, se mettre en mouvement; ſeinen eigenen – gehen, procéder à sa façon; einen vergeblichen – thun, perdre ses pas; -art, f. gangue, f.; allures (d'un cheval), f. pl.

Gängbar, a. praticable; usité, en vogue; fréquenté, passant; fig. courant, qui a cours; de bon débit; -keit, f. état praticable; cours; débit, m.

Gänge, adv. – und gebe, d'un emploi fréquent, usité.

Gängelband, n. lisière, f.

Gängeln, va. conduire par la lisière ; fig. fam. gouverner, discipliner comme un enfant.

Gängerz, n. mines par couches, f. pl.

Ganges, m. Gange, m.

Gang|gebirge, n. montagne à filons, f. ; -weise, adv. (mine) par filons, en filons.

Gans, f. (pl. Gänse) oie, f. ; junge –, oison, m. ; fig. dumme –, oison bridé, m.

Gänschen, n. oison, m.

Gänse|blume, f. pâquerette, petite marguerite, f. ; -braten, m. rôti d'oie, m. ; -distel, f. laiteron, m. ; -feder, f. plume d'oie, f. ; -fett, n. graisse d'oie, f. ; -fuß, m. patte d'oie, f. ; -füßchen, n. pl. (imp.) guillemets, m. pl. ; -haut, f. peau d'oie ; fig. chair de poule, f. ; -hirt, m. pâtre d'oies, m. ; -kiel, m. bout d'aile, m. plume d'oie, f. ; -klein, n. petite oie, f. ; -nudel, f. pâton, m. ; -pappel, f. petite mauve, f.

Gänserich, Gänsert, m. jars, m.

Gänse|schmalz, n. Gänsefett; -schwarz, n. petite oie préparée avec le sang d'oie, f. ; -stall, m. étable aux oies, f. ; -wein, m. fam. fig. eau, f.

Ganz, a. tout, total, entier, complet ; fig. accompli, parfait ; zwei -e Stunden, deux grandes heures ; -e Summe, f. somme totale, f. ; -er Pfeffer, m. poivre en grains, m. ; –, adv. tout, entièrement, totalement, complètement ; – machen, compléter ; – gewiß, sans doute ; – wohl, fort bien ; – reich, tout riche ; – wenig, bien peu ; – und gar nicht, point du tout, aucunement.

Ganze, n. total, tout, m. totalité, f. ensemble, m. ; im -n, en tout ; en général ; en somme ; en gros.

Ganzheit, f. totalité, f.

Gänzlich, a. tout, total, entier ; –, adv. totalement, entièrement.

Gar, a. assez cuit, tendre ; (tan.) corroyé, tanné ; (még.) confit ; –, adv. entièrement, tout-à-fait, fort, bien ; – zu, trop ; ganz und –, entièrement ; – nicht, pas du tout, pas le moins du monde ; – nichts, rien du tout ; – nicht übel, pas mal du tout ; – mancher Tag, plus d'un jour ; – viel, beaucoup ; oder –, ou peut-être même ; warum nicht –! allons donc ! par exemple ! laissez donc ! – machen, tanner ; confire.

Garantiren, va. garantir.

Garaus, m. einem den – machen, achever qn. ; donner le coup de grâce à qn.

Garbe, f. gerbe, f. ; in -n binden, engerber.

Garben, va. passer, préparer (les cuirs) ; roth –, tanner ; weiß –, passer les peaux en mégie ; fig. fam. einen –, rosser, étriller qn. ; –, n. corroi, tannage, m.

Garben|binder, m. lieur de gerbes, m. ; -haufen, m. quintau, m. ; -leger, -schichter, m. calvanier, m.

Gärber, m. tanneur, corroyeur, mégissier, m. [f.

Gärberei, f. tannerie, mégisserie.

Gärber|lohe, f. tan, m. ; -wolle, f. avalies, f. pl.

Gärbe|stoff, m. tannin, m. ; -stoffhaltig, a. coriaire.

Garde, f. garde, f. ; -officier, m. officier de la garde, m. ; -regiment, n. régiment de la garde, m. ; -reiter, m. cavalier de la garde, m.

Garderobe, f. vestiaires, m. pl.

Gardine, f. rideau, m. ; -npredigt, f. fig. semonce conjugale, f. ; -nstange, f. tringle, f.

Gardist, m. garde, m.

Gar|koch, m. traiteur, gargotier, m. ; -küche, f. gargote ; cuisine, maison d'un traiteur, f. ; restaurant, m. ; -kupfer, n. cuivre pur, m. ; -leder, n. peau de mégie, f. ; -machen, n. corroi ; affinage, m. ; -macher, m. affineur, m.

Garn, n. fil ; filet, rets, m. ; fig. ins – gehen, donner dans le piége, donner dans le panneau.

Garnhaspel, f. dévidoir, m.

Garnirung, f. bordure, f.

Garnison, f. garnison, f. [son.

Garnisoniren, vn. être en garni-

Garn|knäuel, m. peloton de fil, m. ; -spule, f. fusée, sépoule, f. ; -weife, -winde, f. tournette, f. dévidoir, m. [m.

Garofen, m. fourneau d'affinage,

Garstig, a. sale ; laid ; vilain ; méchant, obscène ; es ist -es Wetter, il fait mauvais temps ; -keit, f. saleté, laideur, vilenie, f.

Gärtchen, n. jardinet, petit jardin, m.

Garten, m. (pl. Gärten) jardin, m. ; -arbeit, f. -bau, m. jardinage, m. horticulture, f. ; sich mit – beschäftigen, jardiner ; -beet, n. plate-bande, planche, couche, f. carreau, m. ; -biene, f. abeille domestique, f. ; -erde, f. terreau, m. terre franche, terre végétale, f. ; -freund, m. horticulteur, m. ; -gemüse, n. légumes, m. pl. ; -gerüth, n. ustensiles de jardinage, m. pl. ; -gewächs, n. herbe potagère, f. ; -haue, f. petite houe, serfouette, f. ; -haus, n. pavillon, cabinet de verdure ; kiosque, m. ; -häuschen, n. cabinet, kiosque, m. ; -kunst, f. horticulture, f. ; -laube, f. berceau, cabinet de verdure, m. ; -leiter, f. échelle double, f. ; -lust, f. plaisir du jardinage, m. ; -messer, n. serpette, f. faucillon, m. ; -mohn, m. pavot des jardins, m. ; -schaufel, f. pelle de jardin, f. ; -schere, f. ciseaux de jardinier, m. pl.

Gärtner, m. jardinier, m.

Gärtnerei, f. jardinage, m. horticulture, f.

Gärtnerin, f. jardinière, f.

Gas, n. gaz, m. ; mit – beleuchten, éclairer au gaz ; in – verwandeln, gazéfier, convertir en gaz ; in – verwandelbar, gazéfiable ; -artig, a. gazeux, gazéiforme ; -behälter, m. gazomètre, m. ; -beleuchtung, f. éclairage au gaz, m. ; -bereitung, f. préparation du gaz, f.

Gäschen, vn. bouillir, écumer.

Gäscht, m. levure ; écume, f.

Gascönien, n. la Gascogne.

Gascönier, Gascógner, m. -in, f. Gascon, m. ; -ne, f.

Gascönisch, a. gascon.

Gas|flamme, f. bec de gaz, m. ; -förmig, a. gazéiforme ; -haltig, a. gazeux ; -heizung, f. chauffage au gaz, m. ; -leiter, m. gazifère, m.

Gasometer, m. gazomètre, m.

Gäspe, f. jointée, f.

Gäßchen, n. petite rue, ruelle, f.

Gasse, f. rue, f. ; – ohne Ausgang, impasse, f. ; auf der – herumlaufen, courir les rues ; -n laufen, passer par les verges ; (mil.) eine – bilden, former la haie.

Gassen|bube, m. polisson, m. ; -bubenstreich, m. polissonnerie, f. ; -bauer, m. chanson (triviale) des rues, f. pont-neuf, m. ; -junge, m. polisson, m. ; -jungenstreich, m. polissonnerie, f. ; -koth, m. boue, f. ; -lied, n. f. Gassenhauer.

Gast, m. (pl. Gäste) hôte ; convié, invité, m. ; wollen Sie mein – sein ? voulez-vous souper chez moi ? voulez-vous dîner avec moi ? zu -e sein, être invité (à dîner) ; dîner en ville ; zu -e bitten, inviter (à dîner) ; Gäste haben, avoir du monde ; Gäste setzen, tenir ordinaire ; tenir cabaret, tenir café ; tenir table d'hôte ; -becher, m. coupe hospitalière, f. ; -bett, n. lit pour des étrangers, m. [m.

Gastere, f. repas, festin, banquet,

Gastfrei, a. hospitalier ; -heit, f. hospitalité, f.

Gastfreund, m. hôte, m. ; -lich, a. hospitalier ; -schaft, f. hospitalité, f.

Gast|geber, m. aubergiste, amphitryon, hôte, cabaretier, hôtelier, m. ; -halter, f. Gastgeber ; -hof, m. -haus, n. auberge, f. ; großer -hof, großes -haus, hôtel, m.

Gastiren, vn. (tht.) débuter, jouer sur un théâtre étranger ; régaler, traiter. [hospitalité, f.

Gastlich, a. hospitalier ; -keit, f.

Gast|mahl, n. banquet, repas, régal, festin, m. ; -predigt, f. sermon d'un étranger, m. ; -recht, n. droit d'hospitalité, m. lois de l'hospitalité, f. pl.

Gastrisch, a. (méd.) gastrique.

Gast|rolle, f. rôle que joue un acteur étranger, m. ; -n geben, jouer sur un théâtre étranger ; -stube, f. salle des voyageurs, f. ; -tafel, f. -tisch, m. table d'hôte, f. ; -wirth, m. aubergiste, restaurateur, hôte, m. ; -wirthin, f. hôtesse, cabaretière, f. ; -wirthschaft, f. profession d'aubergiste,

ou de cabaretier, f.; auberge, hôtellerie, f. restaurant, m.; -zimmer, n. ſ. Gaſtſtube. [m.
Gäten, va. sarcler; –, n. sarclage,
Gäter, m. sarcleur, m.
Gäterin, f. sarcleuse, f.
Gäthacke, f. sarcloir, m.
Gätte, m. époux, mari, m.
ſich Gätten, v. pr. s'unir, se joindre; s'accoupler; -liebe, f. amour conjugal, m.
Gätter, n. treillis, grillage, m.; grille, f.; -fenſter, ſ. Gitterfenſter; -thor, n. -thür, f. porte treillissée, f.; -werk, n. treillage, m.
Gättin, f. épouse, femme, compagne, f.
Gättung, f. espèce, sorte, f.; genre, m.; classe; famille; race, f.; ordre, m.; -begriff, m. notion générique, f.; -name, m. nom appellatif; nom générique; nom commun, m. [district, m.
Gau, m. et n. contrée, f. canton,
Gauch, m. béjaune; niais, m.
Gauchheil, n. mouron, m.
Gaudieb, m. filou, escroc, m.
Gaukelbild, n. illusion, fantasmagorie, f.
Gaukelei, f. prestige, tour de passe-passe, m. fantasmagorie, jonglerie, f.
Gaukelhaft, a. bouffon, fantasmagorique; -kunſt, f. art du jongleur, escamotage, m.; -männchen, n. bilboquet, m.
Gaukeln, vn. bouffonner, jongler, faire des tours de passe-passe.
Gaukelpoſſen, f. pl. -ſpiel, -werk, n. ſ. Gaukelei. [m.
Gaukler, m. jongleur, charlatan,
Gaukleriſch, ſ. Gaukelhaft.
Gaul, m. (pl. Gäule) cheval, m. monture; rosse, f.
Gaumen, m. palais, m.; -bein, n. os palatin, m.; -buchſtabe, m. lettre palatale, f.
Gauner, m. filou, escroc, fourbe; fam. flouer; (jeu) tricheur; fam. grec, m.
Gaunerei, f. filouterie, escroquerie, friponnerie, fourberie, f.; tour d'escroc, m.
Gaunern, vn. filouter, escroquer; tricher (au jeu).
Gaunerſprache, f. argot, m.; -ſtreich, m. ſ. Gaunerei.
Gäſeweber, m. gazier, m.
Geächteter, m. proscrit, banni, m.
Geächze, n. soupirs, gémissements, m. pl.
Geäder, n. veines, f. pl.
Geädert, a. veiné, ramifié.
Geärtet, a. fait; élevé.
Geäß, n. viandis, gagnage, m.
Gebäck, n. fournée; pâtisserie, f.
Gebäckenes, n. pâtisserie, f.
Gebälge, n. fam. chamaillis, m.
Gebälk, n. (arch.) solives, f. pl.; entablement, m.; charpente, f.
ſich Gebären, v. pr. se conduire; –, n. conduite, f.
Gebären, va. irr. enfanter, accoucher d'un enfant; zur Unzeit –, faire une fausse couche; –, n. enfantement, accouchement, m.
Gebärerin, f. accouchée, mère, f.
Gebär|mutter, f. matrice, f.; -zeit, f. terme des couches, m.
Gebäude, n. bâtiment, édifice, m.; construction, f.; fig. système, m. doctrine, f.
Gebe, ſ. Gänge.
Gebein, n. os, m. ossements, m. pl.; dépouilles mortelles, f. pl.
Gebelfer, Gebell, n. aboiement, jappement, glapissement, clabaudage, m.; fig. clabauderie, f.
Geben, va. irr. donner, rendre, remettre; présenter, offrir; accorder, attribuer, rapporter, fournir; Gott gebe es! plaise à Dieu! – Sie mir die Ehre Ihres Beſuches, faites-moi l'honneur de votre visite; gebt mir die Hand darauf! touchez-là! Antwort –, faire réponse; Gehör –, écouter; zu verſtehen –, donner à entendre; Genugthuung –, rendre raison; Rechenſchaft geben, rendre compte; Schuld –, imputer la faute; Feuer –, faire feu; Acht(ung) –, faire attention; Almoſen –, faire l'aumône; verloren –, désespérer de qc.; considérer comme perdu; an die Hand –, suggérer, faire naître l'idée; frei –, rendre à la liberté; Anlaß zu etw. –, donner sujet à qc.; preis –, laisser à l'abandon; darauf gebe ich nichts, je n'y attache aucune importance; auf Titel gebe ich nichts, je ne tiens pas au titre; ein Wort gab das andere, un propos en amena un autre; zu erkennen –, manifester, faire connaître; von ſich –, proférer; rendre; ſich –, v. pr. se donner, se rendre; ſich bloß –, donner prise sur soi; ſich zufrieden –, se tranquilliser; das wird ſich ſchon –, cela s'arrangera bien, cela s'accommodera bien; wie es ſich gerade giebt, selon les circonstances; ſich Mühe –, s'efforcer; ſich gefangen –, se rendre; gegeben werden, être donné; heute werden die Räuber gegeben, aujourd'hui on donne les Brigands; es giebt, v. imp. il y a; was giebt es Neues? qu'y a-t-il de nouveau? es wird heute etw. geben, il se passera quelque affaire aujourd'hui; das giebt die geſunde Vernunft, c'est le bon sens qui nous apprend cela; ſein Geſicht giebt es daß, on voit à sa mine que; das wird was Schönes –! cela fera de jolies histoires! was wird das noch –? où cela conduira-t-il?
Geber, m. donneur, m.
Gebärde, f. geste, m. gesticulation, f.; air; fig. visage, m.
ſich Gebärden, v. pr. faire des gestes, gesticuler; prendre un air; ſich wie ein Narr –, faire le fou.
Gebärden|kunſt, f. mimique, f.; -macher, m. gesticulateur, m.; -ſpiel, n. pantomime, f.; -ſpieler, m. mime, pantomime, m.; -ſprache, f. pantomime, f.
Gebärin, f. donneuse, f.
Gebet, n. prière, oraison, f.; –des Herrn, oraison dominicale, f.; ſein –verrichten, faire sa prière; -buch, n. livre de prières, m. heures, f. pl.; -formel, f. formule de prière, f.
Gebett, n. lit complet, m.
Gebettel, n. gueuserie, f.; fig. demandes importunes, f. pl.
Gebiet, n. territoire, domaine; ressort, m. juridiction, f.
Gebieten, va. et n. irr. ordonner, commander; dominer; Sie haben zu –, vous êtes le maître; er hat über ihn zu –, il est sous son autorité, il est sous sa puissance; Stillſchweigen –, imposer silence; fig. – Sie über mich, disposez de moi; je suis à vos ordres; ſeinen Thränen –, retenir ses larmes; ſeinem Zorn –, réprimer sa colère; mein Herr, mon souverain; (gr.) die Art, (mode) impératif, m. [souverain, m.
Gebieter, m. maître, seigneur,
Gebieterin, f. maîtresse, souveraine, f. [ratif.
Gebieteriſch, a. impérieux, impé-
Gebilde, n. création, formation, image, f.
Gebimmel, n. tintement, m.
Gebinde, n. écheveau; (tonn.) tonneau, baril, m.
Gebirge, n. montagnes, f. pl.
Gebirgig, a. montagneux, montueux.
Gebirgiſch, a. montagnard.
Gebirgs|art, f. espèce de roches, f.; -bewohner, m. montagnard, m.; -bewohnerin, f. montagnarde, f.; -kunde, f. géognosie, f.; -kundiger, m. géognoste, m.; -land, n. pays montueux, m.; -paß, m. détroit de montagne, col, défilé, m.; -reiſe, f. voyage dans les montagnes, m.; -rücken, m. cime, crête, f. sommet, m.; -ſchlucht, f. ravin, m. gorge, f.; -volk, n. peuple montagnard, m.; -zug, m. suite de montagnes contiguës, f.
Gebiß, n. râtelier, m.; dents, f. pl. denture, f. mors, frein, m.; embouchure, f.; ein – anlegen, brider (un cheval, einem Pferde).
Geblök, n. bêlement; beuglement, m. [ouvré.
Geblümt, a. à fleurs, façonné,
Geblüt, n. sang; fig. sang, maison, famille, f.; Prinz von –, prince du sang, m.
Geboren, p. et a. né, de nation; – werden, naître.
Geborgen, p. et a. sauvé, à couvert, à l'abri; fig. er iſt –, c'est un homme établi; fam. il a son pain quotidien.
Gebot, n. ordre, commandement; précepte, m.; enchère, offre, f.; die zehn –e, pl. les dix commandements, m. pl. le décalogue, m.; ein – thun, faire une offre; ein höheres – thun, couvrir une enchère; einem zu –e ſtehen, être aux ordres

de qn., être à la disposition de qn.; Noth kennt kein –, nécessité n'a pas de loi.

Gebräme, n. bordure, f.

Gebräu, n. fam. breuvage, m.

Gebräuch, m. (pl. Gebräuche) usage; emploi, m.; coutume, f.; in – nehmen, mettre en usage, se servir; in – kommen, commencer à être employé; außer – kommen, tomber en désuétude.

Gebräuchen, va. employer, user (de), faire usage (de), se servir (de); sich – lassen, se prêter à, servir d'instrument à; ein gebrauchtes Buch, un livre qui a déjà servi; gebrauchte Gegenstände, des objets usagers; häufig gebrauchtes Wort, mot usité; Arznei –, prendre médecine; das ist nicht zu –, cela ne peut pas servir.

Gebräuchlich, a. reçu, en vogue, usité, en usage; usuel; das ist nicht mehr –, cela est hors d'usage; – werden, passer en usage, être adopté; -keit, f. emploi usuel, m.

Gebräuchsanweisung, f. indication de la manière de se servir de qc., f.

Gebräude, n. brassin, m.

Gebrause, n. bruissement, bourdonnement, mugissement, m.

Gebrechen, n. manque, défaut; vice, m. infirmité, imperfection, f.

Gebrechen, v. imp. irr. manquer, faillir; es gebricht ihm an nichts, il ne manque de rien, il n'a faute de rien.

Gebrechlich, a. infirme; fig. fragile, faible; -keit, f. fragilité, infirmité, faiblesse, f.

Gebröckel, n. égrugeûre, f.; fragments, débris, m. pl.

Gebrüdel, n. bouillonnement, m.

Gebrüder, m. pl. frères, m. pl.

Gebrüll, n. mugissement, rugissement, m. hurlements, m. pl.; fig. fracas (du tonnerre), m.

Gebrümme, n. bourdonnement, m.; fig. gronderie, f.

Gebühr, f. devoir, dû; droit, impôt; salaire, honoraire, m.; über die –, excessivement; über die – arbeiten, s'excéder de travail; nach –, selon le mérite, comme il convient.

Gebühren, vn. être dû, être juste; être convenable; appartenir à ...; es gebührt sich, il convient, il est bienséant; so gebührt es sich, c'est ainsi qu'il est honnête, c'est ainsi qu'il est juste; Ehre dem Ehre gebührt, à tout seigneur tout honneur.

Gebührend, Gebührlich, a. dû, convenable; juste; –, adv. dûment.

Gebührlichkeit, f. convenance, décence, f. [m. botte, f.

Gebünd, n. trousse, f. trousseau,

Gebürt, f. naissance, f.; accouchement; (dr.) part, m.; fig. extraction, origine, f.; – Christi, nativité de Jésus-Christ, f.; vor Christi –, avant Jésus-Christ; unzeitige –, fausse couche, f. avorton, m.

Gebürtig, a. natif de; né à ...

Gebürtsadel, m. noblesse de naissance, f.; -brief, s. Taufschein; -fehler, m. défaut naturel, vice héréditaire, m.; -fest, n. fête à l'occasion d'un jour de naissance, f.; -helfer, m. accoucheur, m.; -helferin, f. accoucheuse, sage-femme, f.; -hülfe, f. accouchement, m.; -jahr, n. année de la naissance, f.; -liste, f. registre baptistère, m.; -ort, m. lieu natal, lieu de sa naissance, m.; -register, n. généalogie, f.; -schein, s. Taufschein; -stadt, f. ville natale, f.; -stunde, f. heure de la naissance, f.; -tag, m. jour de naissance, m.; -tagsgeschenk, n. cadeau fait au jour de naissance, m.

Gebüsch, n. bocage, bosquet, buisson, m. broussailles, f. pl.

Geck, m. fou, fat, sot, niais, m.

Geckenhaft, a. folâtre, badin, fat, niais; infatué; -igkeit, f. fatuité, f.

Gedächtniß, n. mémoire, f. souvenir, m.; ein schlechtes – haben, avoir la mémoire ingrate; -feier, f. -fest, n. fête en commémoration (de), f.; jubilé, anniversaire, m.; -kraft, f. mémoire, f.; -kunst, f. mnémonique, f.; -münze, f. médaille, f.

Gedämpft, a. (cuis.) à la daube, à l'étuvée; -es Kalbfleisch, une étuvée de veau, f.

Gedanke, m. pensée; idée; réflexion, f.; sentiment, m. opinion, f.; wir hatten einerlei -n, nous nous rencontrâmes dans nos idées; in -n sein, être pensif; einen -n aufgeben, renoncer à une idée; sich -n über etw. machen, être inquiet sur qc., s'inquiéter de qc.; auf andere -n bringen, faire changer d'avis; auf den -n verfallen, concevoir l'idée; mit dem -n umgehen, nourrir le projet; sich etw. aus dem -n schlagen, chasser qc. de son souvenir; die -n nicht beisammen haben, être distrait; etw. in -n thun, faire qc. sans y penser; der – an, le souvenir de; – den man für sich behält, arrière-pensée, f.; das bringt mich fast auf den -n, cela me fait soupçonner; es ist nicht der – daran, on n'y pense pas.

Gedanken|freiheit, f. liberté de penser, f.; -gang, m. marche de la pensée, f.; -leer, a. sans réflexion; -leere, f. manque de réflexion, m.; -los, a. étourdi, irréfléchi, sans attention; – handeln, agir machinalement; -losigkeit, f. étourderie, inadvertance, absence d'esprit, inattention, f.; -reich, a. riche en idées; -reichthum, m. richesse, ou abondance en idées, f.; -spiel, n. jeu d'imagination, m.; -strich, m. point suspensif, m.; -voll, a. pensif; -welt, f. monde idéal, m.

Gedärm, m. boyaux, intestins, m. pl.; tripaille (des animaux), f.

Gedeck, n. couvert, m.

Gedeihen, vn. irr. profiter, prospérer, fructifier, venir; fig. réussir; die Sache ist nun dahin gediehen, la chose en est venue à ce point; unrecht Gut gedeihet nicht, bien mal acquis ne profite point; –, n. prospérité, f. profit, succès, m. réussite, f.

Gedeihlich, a. profitable, salubre, fécond.

Gedenk|bar, a. imaginable; mémorable; -buch, n. agenda, souvenir, calepin, album, m.; tablettes, f. pl.

Gedenken, vn. irr. penser, songer; compter; dessen nicht zu –, sans faire mention de cette circonstance; – Sie meiner, pensez à moi; einer Sache –, faire mention de qc.; einem etw. –, garder rancune à qn. de qc.; das werde ich ihm –, il me le payera; –, n. seit Menschen –, de mémoire d'hommes.

Gedenkzettel, m. fig. mémento, m.

Gedicht, n. poème, m.; poésie, f. vers, m. pl.

Gediegen, a. natif, vierge; pur, solide, fin; -es Kopf, bonne tête, f.; -e Kenntnisse, pl. savoir profond, m.; -heit, f. vigueur, force, pureté, f.

Gedinge, n. barguignage, contrat, accord, m.

Gedoppelt, s. Doppelt.

Gedränge, n. presse, foule, f.; fig. embarras, m.; es ist viel – danach, la presse y est; im – sein, être dans un grand embarras; ins – kommen, se trouver fort embarrassé; –, a. serré, pressé.

Gedrängt, a. serré; concis; -heit, f. gêne; concision, f.

Gedritt, a. ternaire.

Gedrüngen, a. concis; -heit, f. concision, f. laconisme, m.

Gedückt, p. et a. baissé.

Geduld, f. patience, f.; die – verlieren, perdre patience; die – reißt ihm, sa patience est à bout. sich Geduld den, v. pr. avoir, ou prendre patience.

Geduldig, a. patient, indulgent; –, adv. patiemment.

Gedüngen, p. et a. acheté, payé.

Gedünsen, p. et a. bouffi, boursoufflé.

Geeignet, a. propre à qc.

Gefilland, n. terre haute et stérile, f.

Gefahr, f. danger, péril, risque, m.; auf Ihre –, à vos risques et périls; er ist außer –, il est hors de danger, il est sauvé; mit – meines Lebens, au péril de ma vie; – laufen, courir risque.

Gefährde, f. préjudice, m. fraude, mauvaise foi, f.

Gefährden, va. frauder, porter préjudice; mettre en danger, exposer, compromettre.

Gefahre, n. mouvement continuel de voitures, m.
Gefährlich, a. dangereux; périlleux; fam. sehr – machen, exagérer; -keit, f. gravité (d'une maladie), f.; péril, danger, m.
Gefährlos, a. sans danger; -ser Mensch, homme inoffensif, m.
Gefährlosigkeit, f. absence de danger, sûreté, f. [rade, m.
Gefährte, m. compagnon, camaGefährtin, f. compagne, f.
Gefährvoll, s. Gefährlich.
Gefäll, n. pente, chute, f.
Gefälle, n. pl. revenu, m. droits, m. pl.
Gefallen, vn. irr. plaire, agréer, complaire; v. imp. es gefällt mir, je me plais; sich –, v. pr. se complaire; sich etw. – lassen, subir, agréer, supporter qc.; condescendre, acquiescer, consentir à qc.; er läßt sich Alles –, il est de tous bons accords; il en passe par tout ce que vous voudrez; er läßt sich viel –, il est endurant; fam. das lasse ich mir – ! voilà qui est bien ! à la bonne heure ! –, m. plaisir, m. joie, f.; thun Sie mir den –, faites-moi le plaisir; thun Sie es mir zu –, faites-le pour l'amour de moi; Ihnen zu –, pour vous complaire; – an etw. finden, prendre plaisir à qc.; ich finde – daran es zu thun, je me (com)plais à le faire.
Gefällig, a. agréable; complaisant, prévenant; was ist Ihnen –? que vous plaît-il? ist es Ihnen –? vous convient-il? wenn es Ihnen – ist, s'il vous plaît; die Zinsen sind –, les intérêts sont payables; sich einem – erweisen, complaire à qn.; -keit, f. plaisir, m.; complaisance, condescendance, f. service, m.; einem eine – erweisen, faire un plaisir à qn.
Gefälligst, adv. s'il vous plaît, je vous en prie; veuillez; nehmen Sie – Platz, donnez-vous la peine de vous asseoir.
Gefallsucht, f. coquetterie, f.; -süchtig, a. coquet.
Gefangen, a. pris, captif; – nehmen, prendre, faire prisonnier; – setzen, mettre en prison; sich – geben, se rendre.
Gefangener, m. -ne, f. prisonnier, m.; prisonnière, f.
Gefangenhaltung, f. détention, f.; -nehmung, f. emprisonnement, m. capture, f.; -schaft, f. captivité, détention, f.; -wärter, m. geôlier, m.; -wärterin, f. geôlière, f.
Gefänglich, a. et adv. prisonnier; einen – einziehen, arrêter qn.
Gefängniß, n. prison, f.; -strafe, f. peine de la prison, f.
Gefäsel, n. extravagance, f.
Gefäß, n. vaisseau; vase, m.; poignée (d'une épée), f.
Gefaßt, a. et adv. préparé, prêt à qc.; résolu; résigné; sich – machen, se préparer; s'attendre, se résigner (à, auf); sich – halten, se tenir prêt.
Gefecht, n. combat, engagement, m. action, affaire, f.
Gefieder, n. plumage, pennage, m.
Gefiedert, a. emplumé, empenné; (bot.) ailé. [pagne, f.
Gefilde, n. champs, m. pl. camGeflammt, a. ondé, chiné.
Geflatter, n. voltigement, trémoussement, m.; fig. inconstance, f. [yonnage, m.
Geflecht, n. entrelacement, clayGeflecht, a. tacheté, moucheté, tigré.
Geflimmer, n. scintillation, f.
Geflissentlich, a. et adv. à dessein, exprès.
Geflüche, n. jurements, m. pl.
Geflügel, n. volaille, f.
Geflügelt, a. ailé; fig. rapide.
Geflüster, n. chuchotement, murmure, m.
Gefolge, n. suite, f.; train, cortége, m.; fig. im – haben, entraîner. [les ou importunes, f. pl.
Gefräge, n. demandes continuelGefranst, a. frangé, à franges.
Gefräß, n. mangeaille, f.
Gefräßig, a. glouton, goulu, gourmand; -keit, f. gourmandise, gloutonnerie, voracité, f.
Gefreiter, m. caporal honoraire, m.
Gefrierbar, a. congelable; -keit, f. qualité de ce qui est congelable, f.
Gefrieren, vn. irr. (se) geler; se glacer; se congeler; –, n. congélation, f.; zum – bringen, congeler. [gélation, m.
Gefrierpunkt, m. terme de la congefrornes, n. glaces, f. pl.
Gefüge, n. rainures, f. pl; engrenage, m.
Gefügig, a. pliable, flexible; fig. accommodant, facile; -keit, f. flexibilité, f.; fig. caractère sociable, m.
Gefühl, n. toucher, tact; fig. sentiment, m.; âme, expression, f.; er hat ein feines –, il a le tact fin; -los, a. insensible; impassible; sans âme.
Gefühllosigkeit, f. insensibilité, impassibilité, f.
Gefühlvoll, a. sensible; touchant; plein de sentiment; –, adv. avec sentiment, avec expression.
Gefünkel, n. scintillation, f. éclat, m.
Gefürstet, s. Fürsten. [m.
Gegen, prp. vers, à, sur, envers; contre, auprès, pour; environ; – Abend, vers l'occident; vers le soir, sur le soir; – Ende der Nacht, sur la fin de la nuit; – 3 Uhr, vers les trois heures; – zehn Schritte, à peu près dix pas; – mich sind Sie groß, en comparaison de moi vous êtes grand.
Gegen ..., contre ... (Tous les composés allemands qui se traduisent littéralement et qui ne présentent pas de difficultés sont omis, p. e. Gegenbefehl, contreordre).
Gegenabdruck, m. contre-épreuve, f.; -absicht, f. intention opposée, vue opposée, f.; -anstalt, f. fig. contre-batterie, contre-mine, f.; -antwort, f. réplique, repartie, riposte, f.; -arznei, f. antidote, m.; -bedingung, f. condition réciproque, f.; -bericht, m. rapport contraire, m.; -bescheinigung, f. acte réversal, m.; -beschuldigung, f. récrimination, f.; -besuch, m. visite réciproque, f.; einen – machen, rendre la visite à qn.; -beweis, m. preuve du contraire, f.; -bild, n. antitype; fig. contraste, m.; -billet, n. contremarque, f.; -böschung, f. (fort.) contre-escarpe, f.; -bürge, m. arrière-garant, m.; -bürgschaft, f. arrière-caution, f.; -compliment, n. compliment réciproque, m.; ein – machen, rendre un compliment.
Gegend, f. contrée; région, f.; (mar.) parage, m.; umliegende –, environs, m. pl.
Gegendienst, m. service réciproque, m.; -druck, m. réaction; (imp.) contre-épreuve, f.
Gegeneinander, adv. opposé, contraire, l'un contre (à, pour, avec) l'autre, à l'opposite, réciproquement, mutuellement; – halten, comparer, confronter; – setzen, opposer l'un à l'autre; – stellen, mettre l'un contre l'autre; confronter; -haltung, -stellung, f. comparaison; confrontation, f.
Gegenerkenntlichkeit, f. reconnaissance réciproque, f.; -erklärung, f. déclaration réciproque, f.; désaveu, démenti, m.; -forderung, f. prétention opposée; reconvention, f.; -frage, f. question réciproque, f.; -freundschaft, f. retour d'amitié, m.; -füßler, m. antipode, m.; -gefälligkeit, f. complaisance réciproque, f.; -geschenk, n. présent fait en retour d'un autre, équivalent, m.; -gewalt, f. représaille, f.; – brauchen, user de représailles; -gewicht, n. contre-poids, m. contre-balance, f.; das – halten, contre-balancer, faire équilibre à; -gift, n. contre-poison, antidote, m.; -grund, m. raison contraire, f.; argument opposé, m.; -gruß, m. salut rendu, salut réciproque, m.; -kaiser, m. anticésar, m.; -klage, f. reconvention, récrimination, f.; eine – anstellen, reconvenir; -kläger, m. reconvenant, m.; -könig, m. roi opposé à un autre, antagoniste, m.; -kritik, f. anticritique, f.; -licht, n. contre-jour, m.; -liebe, f. amour réciproque, retour d'amour, m.; -mittel, n. antidote, m.; -papst, m. anti-pape, m.; -part, m. adversaire, antagoniste, opposant; parti contraire, m.; einem – halten, soutenir le contraire de qn.; -partei, f. par-

tie opposée, partie adverse, f.; -quittung, f. quittance réciproque, f.; -rechnung, f. contrôle; décompte; compte opposé à un autre, m.; -rede, f. réplique, objection, exception, f.; -register, n. contrôle, m.; ins – eintragen, contrôler; -satz, m. proposition contraire, opposition, antithèse, f.; contraste, opposé, contraire; im -e stehen, einen – bilden, contraster; -schattige, m. pl. antéciens, antisciens, m. pl.; -schein, m. reflet, m. réverbération; contre-lettre, décharge réciproque, f.; -schenkung, f. donation mutuelle, f.; -schraffiren, va. (grav.) contre-hacher, contretailler; -schraffirung, f. contretailles, f. pl. contre-hachure, f.; -schreiber, m. contrôleur, m.; -schrift, f. réplique par écrit, f. contre-écrit, m.; réfutation, défense, f.; -schuld, f. dette réciproque, f. décompte, m.; dette passive, f.; -seite, f. côté opposé; revers, m.; -seitig, a. réciproque, mutuel; -e Forderungen, f. pl. prétentions respectives, f. pl.; -seitigkeit, f. réciprocité, f.; -seits, adv. réciproquement, mutuellement; -sicherheit, f. sûreté réciproque, f. contre-gage, m.; -siegel, n. contre-scel, m.; das – aufdrücken, contre-sceller; -stand, m. objet, sujet, m.; chose, matière, f.; -ständlich, a. objectif; -ständlichkeit, f. objectivité, f.; -stimme, f. (mus.) contre-partie, f.; -stoß, m. (escr.) riposte, f.; -strich, m. rebours, contre-poil, m.; -stück, n. pendant; contraste; équivalent, m.; pièce opposée, f.; -stütze, f. contre-boutant, contre-fort, m.; -theil, n. contraire, opposé, m.; im -e, au contraire; -theilig, a. opposé, contraire; adverse; inverse.

Gegenüber, prp. et adv. vis-à-vis, à l'opposite; en face de; einander –, à l'opposite l'un de l'autre; – gestellt, gelegt, gesetzt, opposé; -stehend, opposé; mit – stehender Uebersetzung, avec la traduction en regard.

Gegen|unterschrift, f. contre-seing, m.; -vermächtniß, n. legs réciproque, m. donation réciproque, f.; -verschreibung, f. contre-lettre, f. contre-billet, m.; -versprechen, n. promesse réciproque, f.; -vorstellung, f. remontrance, objection, f.; -wall, m. contre-escarpe, f.; -wart, f. présence; assistance, f.; (gr.) présent, m.; -wärtig, a. présent; assistant; actuel; présent à la mémoire; -es Schreiben, la présente; durch -es, par la présente; –, adv. présentement, à présent, actuellement; -wechsel, f. Rückwechsel; -wehr, f. défense, résistance, f.; -werth, m. contre-valeur, f. équivalent, m.; -wind, m. vent contraire, m.; -wirkung, f. réaction, f.; -zeichen, n. contre-marque, f. contre-signal, m.; -zeichnen, va. contre-signer; -zeuge, m. témoin à décharge, m.

Gegner, m. -in, f. adversaire, m. et f. antagoniste, m.; -isch, a. de l'adversaire, du parti opposé.

Gegröle, n. hurlements, cris confus, m. pl. cohue, f.

Gegrünze, n. grognement (répété des cochons), m.

sich Gehaben, v. pr. irr. se porter, se conduire; gehabt euch wohl! adieu! portez-vous bien!

Gehäge, n. enclos; (chass.) parc, m. varenne, f.; fig. einem ins – kommen, aller sur les brisées de qn.; empiéter sur le domaine de qn.

Gehalt, m. aloi, titre (de l'or et de l'argent), m.; valeur, f. salaire, m. appointements, gages, m. pl.; contenance, f.

Gehalten, p. et a. tenu, obligé; soutenu, grave.

Gehalt|leer, -los, a. insignifiant; sans valeur; frivole; -losigkeit, f. frivolité, insignifiance, f. vide, m.; -reich, a. de beaucoup de valeur; solide, substantiel; nerveux (discours); -serhöhung, -szulage, f. augmentation de gages, f.; -voll, f. Gehaltreich.

Gehänge, n. pente, f. pendant, m.; guirlande, f. feston, m.; pendeloque, f.

Gehärnischt, p. et a. cuirassé, armé; fig. plein de sévérité et d'énergie.

Gehäßig, a. odieux, haineux; einem – sein, haïr qn.; sich einem – machen, s'attirer la haine de qn.; -keit, f. haine, f. caractère odieux, m.; rancune, aigreur, f.

Gehäuft, n. taillis, m.

Gehäubt, a. huppé, crêté.

Gehäuse, n. boîte, cage, f. étui; habitacle (d'une boussole), m.; (bot.) capsule, f.; trognon (des fruits à pepins), m.

Gehbar, a. praticable.

Geheim, a. secret, caché; privé; mystique; im -en, en secret, en cachette; -e Treppe, f. escalier dérobé, m.; -er Rath, m. conseiller privé, m.; etw. vor einem – halten, cacher qc. à qn.; gegen einen – thun, se cacher de qn.; -haltung, f. secret, m.; -mittel, n. arcane, m.

Geheimniß, n. secret; mystère, m.; -krämer, m. homme mystérieux, cachottier, mystique, m.; -krämerei, f. cachotterie, f.; -voll, a. mystérieux, mystique.

Geheim|schreibekunst, f. cryptographie, stéganographie, f.; -schreiber, m. secrétaire intime ou privé, m.; -schrift, f. chiffre, m.

Geheiß, n. ordre, m.; injonction, sommation, f.; auf mein –, par mon ordre.

Gehen, vn. irr. aller, marcher, passer; partir; geht mir aus den Augen, retirez-vous de devant moi; lassen Sie mich –, laissez-moi tranquille, finissez, laissez-moi faire; der Teig fängt an zu –, la pâte commence à lever; dieser Weg geht nach der Stadt, ce chemin conduit à la ville; dieses Zimmer geht in den Garten, cette chambre donne sur le jardin; hinauf –, monter; hinunter –, descendre; hinein –, entrer; hinaus –, sortir; – über, traverser; fig. das geht über meinen Verstand, cela me passe; – durch, passer; mit –, accompagner (qn., mit einem); einen Weg –, prendre un chemin; geh' deiner Wege! va-t'en! eine Meile –, faire une lieue; nach Hause –, rentrer; schlafen –, se coucher; spazieren –, se promener; zu Tische –, se mettre à table; betteln –, mendier; er geht ins zwanzigste Jahr, il entre dans sa vingtième année; das geht mir durchs Herz, cela me perce le cœur; zu Schiffe –, s'embarquer; durch die Stadt –, passer par la ville; um die Stadt –, faire le tour de la ville; wohin geht die Reise? où allez-vous? diese Waare geht gut, cette marchandise se vend bien; auf 1 Franc – 20 Sous, vingt sous font un franc; müßig –, être oisif; verloren –, se perdre; sich müde –, se fatiguer; in sich –, se repentir; vor sich –, avoir lieu; zu Werke –, procéder, agir; der Berg geht bis in die Stadt, la montagne s'étend jusqu'à la ville; dieser Mantel geht ihm bis auf die Füße, ce manteau lui descend jusqu'aux pieds; in diese Flasche geht nur eine Kanne, cette bouteille ne contient qu'un pot; zu einem –, aller trouver qn.; an etw. –, entreprendre qc.; von einander –, se quitter, se séparer; irre –, s'égarer; bei Seite –, se mettre à l'écart; über Land –, faire un tour à la campagne; zur Hand –, aider, assister; mit sich zu Rathe –, délibérer en soi-même; zu Ende –, prendre fin, finir; –, v. imp. das geht nicht, cela ne va pas; wie geht es Ihnen? comment vous va? der Wind geht, il fait du vent; so geht es in einem fort, cela continue sans interruption; mir geht es eben so, je suis dans le même cas; es ist mir eben so gegangen, il m'est arrivé la même chose; es geht das Gerücht, das Gerücht geht, le bruit court; es wird schon –, cela ira; cela s'arrangera; es geht durchaus nicht, c'est tout-à-fait impossible; es ging anders, la chose tourna autrement; wie wird es mir –? que deviendrai-je? es geht mir nahe, cela me touche de près; es geht in die dritte Woche, il y a eu deux semaines; es geht auf 10 Uhr, il est près de dix heu-

res; il s'en va dix heures; das geht auf mich, c'est une allusion à moi; so geht es wenn ..., voilà ce que c'est que de ...; es geht ihm von der Hand, il le fait avec aisance; –, n. das – wird mir sauer, j'ai de la peine à marcher.

Gehänk, n. pendant, m.

Geheuer, a. sûr, clair.

Geheul, n. hurlement, m.

Gehirn, n. cerveau, m. cervelle, f.

Gehöfte, n. métairie, terre, ferme, [f.

Gehöhne, n. moquerie, f.

Gehölz, n. bocage, bois, m.; kleines –, bosquet, m.

Gehör, n. ouïe; oreille; audience, f.; ein feines – haben, avoir l'ouïe fine; einem – geben, donner audience; écouter qn.; – finden, être écouté; nach dem – spielen, jouer d'oreille.

Gehörchen, vn. einem –, obéir à qn.; nicht –, désobéir.

Gehören, vn. appartenir, être à qn.; wo gehört dies hin? où faut-il mettre cela? es gehört viel Geld dazu, il faut beaucoup d'argent pour cela; dazu gehört noch viel, il s'en faut beaucoup; dies gehört nicht hierher, cela est fort déplacé; zu den Gelehrten –, être du nombre des savants; dazu gehört eine Unverschämtheit, c'est d'une impudence; es gehört Muth dazu, cela exige du courage; das gehört nicht in mein Fach, cela n'est pas de mon ressort; das gehört sich, cela convient; so gehört es sich, voilà ce qu'il faut; wie es sich gehört und gebührt, comme il faut. [m.

Gehörgang, m. conduit auditif,

Gehörig, a. compétent; dû, convenable, congru; faisant partie de; nécessaire; die –e Wirkung thun, faire son effet; fam. ein –er Lügner, un fameux menteur; das wird etw. –es kosten, cela sera joliment cher; -keit, f. convenance, compétence, f.

Gehör|lehre, f. acoustique, f.; -los, a. sourd; -losigkeit, f. -mangel, m. défaut d'ouïe, m. surdité, f.

Gehörn, n. cornes, f. pl. ramure, f. bois (d'un cerf), m.

Gehörnerv, m. nerf acoustique, m.

Gehörnt, a. cornu.

Gehorsam, a. obéissant; –, m. obéissance, f.; fam. –er Diener! à d'autres! [humble.

Gehorsamst, a. très-obéissant, très-

Gehör|sinn, m. sens de l'ouïe, m.; -werkzeug, n. organe de l'ouïe, m.

Gehudel, n. tracasserie, f.

Gehülfe, m. aide, compagnon; collègue, m.

Gehülfin, f. aide, compagne, f.

Gehwerf, n. rouage, m.

Geier, m. vautour, m.; das dich der –! diantre! que le diable t'emporte! -falk, m. gerfaut, m.

Geifer, m. bave, écume; fig. rage, f. venin, m.

Geiferer, m. baveur, m. [bave.

Geiferig, a. baveux; souillé de

Geifern, vn. baver; fig. écumer de rage.

Geifertuch, n. bavette, f.

Geige, f. violon, m.; fam. der Himmel hängt ihm voller –n, il voit tout en rose.

Geigen, vn. jouer du violon; -bogen, m. archet de violon, m.; -hals, m. manche de violon, m.; -harz, n. colophane, f.; -holz, n. bois de cotelet, m.; -sattel, -steg, m. chevalet (de violon), m.; -spieler, m. violon, joueur de violon, violiniste, m.; -stimme, f. partie de violon, f. violon, m.; -strich, m. coup d'archet, m.

Geiger, s. Geigenspieler.

Geil, a. lascif, impudique, lubrique, exubérant.

Geilheit, f. lasciveté, lubricité, f.

Geiß, f. Ziege; -blatt, n. chèvrefeuille, m.; -bock, m. bouc, m.

Geißel, f. fouet, m.; discipline, f.; fig. fléau, m.; calamité, f.; –, m. ôtage, m.; -bruder, m. flagellant, m.; -er, m. flagellant, m.

Geißeln, va. fouetter, flageller; sich –, v. pr. se discipliner.

Geißelung, f. discipline; flagellation, f.

Geiß|fuß, m. pied-de-chèvre, m.; -klee, m. citise, m.

Geißler, s. Geißelbruder.

Geist, m. (pl. Geister) esprit; génie; caractère; revenant, sylphe, gnome, fantôme, lutin, m.; im –e, en esprit; en pensée; dieser Wein hat –, ce vin est spiritueux; den – aufgeben, rendre l'âme; -anstrengend, a. qui fatigue l'esprit; -ermüdend, a. semblable à un fantôme; -erbanner, m. exorciste, m.; -erbeschwörung, f. conjuration des esprits, f.; -ererscheinung, f. vision, f.; -erfurcht, f. peur des spectres, f.; -ergeschichte, f. conte de revenants, m.; -erhaft, a. d'esprit, de fantôme; -erlehre, f. pneumatologie, f.; -erseher, m. visionnaire, m.; -erstunde, f. heure des revenants, f.; -erwelt, f. monde intellectuel, m.

Geistes|abwesend, a. distrait; -abwesenheit, f. absence d'esprit, f.; -anstrengung, f. contention d'esprit, f.; -bildung, f. culture de l'esprit, f.; -gabe, f. talent, m.; -gegenwart, f. présence d'esprit, f.; -größe, f. grandeur d'âme, f.; -kraft, f. faculté de l'esprit; force de l'esprit, f.; -krank, a. aliéné, fou; -krankheit, f. aliénation mentale, f.; -schwäche, f. manque d'esprit, m.; -schwung, m. essor du génie, m.; -stärke, f. force d'esprit, f.; -verirrung, f. égarement d'esprit, m.; -verwirrung, f. délire, m.; -werk, n. ouvrage d'esprit, m.

Geistig, a. spirituel, intellectuel; spiritueux; -keit, f. spiritualité, f.

Geistlich, a. spirituel, immatériel; ecclésiastique, clérical; religieux. [ligieux, prêtre, m.

Geistlicher, m. ecclésiastique, re-

Geistlichkeit, f. ecclésiastiques, m. pl. clergé, m.

Geistlos, a. privé d'esprit, insignifiant, plat; sans esprit.

Geist|losigkeit, f. absence d'esprit, platitude, insipidité; fam. bêtise, f.; -reich, -voll, a. spirituel, spiritueux.

Geittau, n. (mar.) cargue, f.

Geiz, m. avarice, f.

Geizen, vn. être avare; mit etw. –, être avare de qc.; nach etw. –, être avide de qc.

Geizhals, m. avare, m.

Geizig, a. avare, avaricieux; – nach, avide de; – mit, avare de.

Gejammer, n. lamentations, f. pl. cris plaintifs, m. pl.

Gejauchze, **Gejübel**, n. cris d'allégresse, m. pl.

Gekeife, n. crierie, criaillerie, f.

Gekitzel, n. chatouillement continuel, m. [ment, m.

Geklaffe, n. jappement, aboiement, m.

Geklage, n. plaintes continuelles, f. pl.

Geklapper, n. tintamarre, cliquetis; claquement (des dents), m.

Geklätsche, n. claquement; applaudissement, m. fig. redite, f. babil, commérage, caquet, m.

Geklimper, n. cliquetis, m. [m.

Geklingel, n. tintement, tintouin,

Geklirre, n. cliquetis, m. [m.

Geklopfe, n. battement continuel,

Geklüft, n. gorges, fentes, f. pl.

Geknatter, n. pétillement, m.; détonations (des carabines), f. pl.

Geknirsche, n. grincement, craquement, m. [f. pétillement, m.

Geknister, **Geknitter**, n. crépitation, **Geknurre**, n. grognement, m

Gekoller, n. glouglon, m.

Gekose, n. caresses, cajoleries, f. pl.

Gekrache, n. fracas, m.; craquements, m. pl. [rauques, m. pl.

Gekrächze, n. croassements, cris

Gekreisch, n. criaillerie, f.

Gekritzel, n. griffonnage, m.

Gekröse, n. mésentère, m.; fraise (des veaux etc.), f.; abatis (des oies), m.

Geküsse, n. baisers répétés, m. pl.

Gelächter, n. ris, rire, m. risée, f.; lautes –, éclat de rire, m.; ein – aufschlagen, éclater de rire.

Gelag, n. repas, régal, festin, banquet, m.; ins – hinein, à tort et à travers.

Gelälle, n. bégaiement, m.

Geländer, n. rampe, balustrade, f.; espalier, m. treille, f.; garde-fou, parapet (d'un pont), m.

Gelängen, vn. arriver, parvenir à ...; einen Brief an einen – lassen, faire parvenir une lettre à qn.; zu seinem Zwecke –, atteindre son but; zur Reife –, venir à maturité.

Gelärm, n. bruit, tapage, m.

Gelaß, m. place, commodité, f.

Gelassen, a. patient, tranquille; –, adv. tranquillement, de sang froid; – ertragen, supporter avec patience; -heit, f. tranquillité; résignation, f.

Gelaufe, n. courses continuelles, allées et venues, f. pl.

Geläufig, a. familier, facile; versé dans ...; -e Zunge, langue affilée; —, adv. avec facilité; — sprechen, parler couramment; -keit, f. facilité; volubilité, f.

Gelaunt, a. disposé; gut —, de bonne humeur; schlecht —, de mauvaise humeur.

Gelaute, n. sonnerie, f.; carillon, glas, m. grelots (d'un traîneau), m. pl.

Gelb, a. jaune; — werden, machen, jaunir; -e Rübe, f. carotte, f.; -braun, a. saure.

Gelb|gießer, m. fondeur en bronze, m.; -grün, a. vert tirant sur le jaune, merde d'oie; -holz, n. fustet, m.; -kupfer, n. cuivre jaune, m.

Gelblich, a. jaunâtre.

Gelb|reif, a. jaune de maturité; -roth, a. rouge jaunâtre; -schnabel, m. béjaune; fig. blanc bec, m.; -sucht, f. jaunisse, f.; -süchtig, a. ictérique; -wurz, f. curcuma, m.

Geld, n. (pl. Gelder) argent, m. monnaie, f. deniers, m. pl. bares —, espèces sonnantes, f. pl. argent comptant, m.; einzelnes —, de la monnaie; er ist nicht bei —, il se trouve court d'argent; fam. il est à sec; zu -e machen, convertir en argent; faire argent de; — haben, avoir de la fortune; es ist kein — unter den Leuten, l'argent ne roule pas; das ist so gut wie bares —, c'est de l'or en barres; von seinem -e leben, vivre de ses rentes; -angelegenheiten, f. pl. affaires pécuniaires, f. pl.; -anleihe, f. emprunt, m.; -arm, a. sans argent; -ausgabe, f. dépense, f.; -bedarf, m. besoin d'argent, m.; -bedürftig, a. qui a besoin d'argent; -begierde, f. avidité pour l'argent, f.; -beitrag, m. contribution, f. secours en argent, m.; -belohnung, f. rémunération, f.; -beutel, m. bourse, f.; -brief, m. lettre chargée, f.; -buße, f. Geldstrafe; -dieb, m. voleur d'argent, m.; -diebstahl, m. vol d'argent, m.; -durst, m. soif d'argent, f.; -einnahme, f. recette en deniers, f.

Geldern, Gueldres (ville).

Geld|erwerb, m. gain, m. acquisition d'argent, f.

Geldeswerth, a. qui vaut de l'argent; —, m. valeur; Geld und —, valeurs de toute espèce, f. pl.

Geld|forderung, f. créance; -gemande d'argent, f.; -geschäft, n. affaire d'argent, f. agiotage, m.; -gier, f. Geldbegierde; -gierig, f. Geldbegierig; -hülfe, f. secours en argent, m.; -hunger, m. soif de l'argent, m.; -hungerig, a. affamé d'argent; -jude, m. usurier, m.; -kästchen, n. cassette, f.; -kasten, m. coffre-fort, m.; -katze, f. fam. gibecière, ceinture à argent, f.; -klemme, f. Geldmangel; -körbchen, n. corbeille aux deniers, f.; -mäkler, m. courtier de change, m.; -mangel, m. -noth, f. manque d'argent, m. disette d'argent, f.; -mittel, n. pl. deniers, m. pl. finances, f. pl.; fam. moyens, m. pl.; -posten, m. somme d'argent, f.; -rechnung, f. arbitrage, m.; -reich, a. pécunieux; -reichthum, m. richesse en numéraire, f.; -sache, f. affaire pécuniaire, affaire d'argent, f.; -sack, m. sac d'argent, sac à argent, m.; -schneider, m. fam. rançonneur; fam. flouteur, m.; -schneiderei, f. escroquerie, f.; -schrank, m. coffre-fort, m.; -schuld, f. dette, f.; -sendung, f. envoi en espèces, m.; -sorte, f. espèce, f.; -spende, f. aumône d'argent, f.; -steuer, f. contribution en argent, f.; -stolz, a. orgueilleux de ses richesses; —, m. orgueil des richesses, m.; -strafe, f. amende, peine pécuniaire, f.; -stück, n. pièce d'argent, f.; -sucht, f. cupidité, f.; -süchtig, a. avide d'argent; -summe, f. somme d'argent, f.; -tasche, f. porte-monnaie, m.; -umlauf, m. circulation de l'argent, f.; -verschwendung, f. prodigalité, f.; -vorschuß, m. avance, f.; -vortheil, m. avantage pécuniaire, m.; -wechsel, m. change, m. banque, f.; -wechsler, m. changeur, banquier, m.; -wechslerladen, m. commerce, bureau de change, m.; -werth, m. valeur, f.; -wucher, m. agiotage, m.; usure, f.; -wucherer, m. usurier, agioteur, m.; -zulage, f. augmentation d'appointements en argent, f.

Gelegen, a. situé, assis, sis; commode, opportun; important; nach der Straße —, donnant sur la rue; -e Zeit, f. temps propre, temps opportun, m.; zu -er Zeit, à propos; es ist mir daran —, il m'importe; es ist mir nichts daran —, peu m'importe; —, adv. à propos, à point nommé.

Gelegenheit, f. occasion; occurrence, voie, f.; mit der ersten —, à la première occasion; bei —, à l'occasion, dans l'occurrence; bei dieser —, à ce sujet, en cette occasion; -dichter, m. poète de circonstance, m.; -gedicht, n. poème de circonstance, m.; -schrift, f. ouvrage de circonstance, m.

Gelegentlich, a. occasionnel, d'occasion, accidentel, de circonstance; —, adv. l'occasion se présentant, occasionnellement, par occasion, avec commodité; dans les occurrences.

Gelehrig, a. docile, adroit, disciplinable; -keit, f. docilité, f.

Gelehrsamkeit, f. érudition, science, instruction, doctrine, f. savoir, m.

Gelehrt, a. savant, docte, lettré; scientifique; -e Gesellschaft, f. société littéraire, f.; -es Buch, n. livre savant, livre docte; —, adv. savamment, doctement.

Gelehrter, m. savant, homme de lettres, littérateur, m.; -e, f. fam. bas-bleu, m.; -enrepublik, f. république des lettres, f.; -enstand, m. état de savant, m.; gens de lettres, m. pl.; -enverein, m. société littéraire, f.

Gelehrtheit, f. Gelehrsamkeit.

Geleise, n. ornière; voie, f.; rail, m.; aus dem — kommen, s'écarter du chemin battu; dérailler; wieder ins — bringen, remettre dans son ordre, redresser.

Geleit, n. conduite; escorte, f. convoi, m.; sicheres —, sauf-conduit, m.; einem das — geben, reconduire qn., accompagner qn.

Geleiten, va. conduire, escorter, convoyer.

Geleiter, s. Geleitsmann.

Geleits|brief, m. sauf-conduit, passe-port, m.; -mann, m. guide, conducteur, m.; -schein, s. Geleitszettel; -schiff, n. vaisseau de convoi, convoi, m.; -zettel, m. billet d'acquit des droits d'escorte, m.

Gelenk, n. articulation, jointure, f.; joint, m. emboîture, f.; chaînon (d'une chaîne), m.; —, a. flexible, souple; articulé, pliant, agile; fig. docile.

Gelenkig, s. Gelenk, a.; -keit, f. flexibilité, souplesse, agilité, adresse, f.

Gelese, n. mauvaise lecture; lecture continuelle, f. [f.

Gelichter, n. clique, volée, coterie,

Gelebt, a. cher, aimé, chéri.

Gelehter, m. -te, f. amant, m.; amante, maîtresse, f.

Geliefern, s. Gerinnen; fam. er ist geliefert, il est perdu.

Gelind, a. doux; indulgent; fig. -ere Saiten aufziehen, filer doux; —, adv. doucement.

Gelindigkeit, f. douceur; indulgence, f.

Gelingen, vn. irr. réussir, prospérer, succéder, avoir du succès; es ist ihm gelungen zu ..., il a réussi à ...; sein Plan ist ihm gelungen, son plan lui a réussi; das Unternehmen ist nicht gelungen, l'entreprise a manqué; —, n. réussite, f. succès, m. [ment, m.

Gelispel, n. chuchotement, sifflement, m.

Gellen, vn. retentir, éclater.

Gelöben, va. faire vœu (de); promettre, vouer; gelobtes Land, n. la Terre promise.

Gelöbniß, n. promesse solennelle, f. vœu, m.

Gelöckt, p. et a. bouclé.

Gelt? int. n'est-ce pas? n'est-il pas vrai? [cuvette, f.

Gelte, f. fam. baquet, broc, m.

Gelten, vn. irr. valoir; coûter; être valable, être en valeur, être de poids; was soll die Wette —? que voulez-vous gager? er gilt für einen Gelehrten, il passe

pour savant; es gilt die Ehre, il y va de l'honneur; es gilt mir gleich, cela m'est tout un, cela m'est tout égal; gleich viel –, être de même valeur; es machen, faire valoir; es mag –! va! es gilt! soit! je le veux bien! d'accord! das gilt nicht, cela n'est point permis; cela n'est pas de bon jeu, cela ne compte pas; er gilt viel, il jouit d'un grand crédit; das gilt mir, cela me touche, cela me regarde, cela me concerne; cela s'adresse à moi; fam. c'est à moi qu'on en veut.

Geltung, f. valeur; acception (d'un mot), f.

Gelübde, n. vœu, m.

Gelüst, n. envie, convoitise, f.

Gelüsten, vn. avoir envie, convoiter; er ließ sich – zu ..., il lui prit l'envie de ...; sich etw. – lassen, se laisser tenter par une chose; convoiter qc.; s'aviser de faire qc.

Gemach, n. (pl. Gemächer) chambre, f. appartement, m.; heimliches –, cabinet d'aisance, m.; –, adv. commodément, doucement, tout beau!

Gemächlich, a. commode, aisé; –, adv. commodément, aisément, à l'aise; -keit, f. aise, commodité, f.

Gemächt, p. s. Machen; –, a. ein er Mann, un homme dont la fortune est faite, m.

Gemahl, m. époux, mari, m.

Gemahlin, f. épouse, f.

Gemahnen, v. imp. es gemahnt mich, cela me rappelle.

Gemälde, n. tableau, m. peinture, f.; -ausstellung, f. exposition de tableaux, f. salon, m.; -galerie, f. galerie de tableaux, f. musée, m. [m.

Gemänsche, n. pop. patrouillage,

Gemäß, n. mesure, f.; –, a. et adv. conforme; conformément, convenablement; suivant; unserer Abrede –, selon ce dont nous sommes convenus; -heit, f. conformité, f.; in –, en conformité de ...

Gemäßigter, m. modéré, m.

Gemäuer, n. murailles, f. pl. mur, m.; altes –, vieille masure, f.

Gemein, a. commun; ordinaire, populaire, vulgaire, familier; er Mann, m. homme du peuple, m.; er Soldat, m. simple soldat, m.; das e Beste, n. le bien public, m.; das e Wesen, la chose publique, f.; ganz er Mensch, homme ignoble, m.; er Haufe, m. commun du peuple, m.; er Ausdruck, m. expression populaire, f.; man sagt im en Leben, on dit vulgairement, on dit familièrement; sich – machen, agir bassement, s'abaisser; mit einem e Sache machen, s'associer avec qn., faire bourse commune avec qn.; diese Sachen haben nichts mit einander –, ces choses n'ont rien de commun; ces choses n'ont aucun rapport; e Sache mit den Empörern machen, faire cause commune avec les insurgés; das Haus der en, la chambre des Communes; das e, ce qui est commun, bas, ignoble.

Gemeinde, f. commune, communauté; paroisse, municipalité, f.; -angelegenheit, f. affaire communale, f.; -gut, n. bien communal, m.; -haus, n. maison commune, mairie, municipalité, f.; -rath, m. conseil municipal, m. municipalité, f.; conseiller municipal, m.; -recht, n. droit municipal, m.; -vorsteher, m. maire, m.

Gemeine, f. s. Gemeinde.

Gemeiner, m. simple soldat, m.

Gemeinfaßlich, a. populaire; à la portée de toutes les intelligences; -keit, f. popularité, f.

Gemein|geist, m. esprit public; esprit de corps, m.; -gültig, a. généralement reçu; -gut, n. bien commun, m.; -heit, f. généralité; platitude, trivialité; bassesse, conduite ignoble, f. propos ignoble, m.; d'un cynisme révoltant; -hin, adv. communément, généralement.

Gemeiniglich, adv. ordinairement, communément, pour l'ordinaire.

Gemeinnützig, a. d'une utilité publique, populaire; – machen, populariser; -keit, f. utilité publique, popularité, f.

Gemein|platz, m. lieu commun, m.; phrase banale, trivialité, f.; -sam, a. commun; -samkeit, f. communauté, f.; -schaft, f. communauté, société, f. commerce, m.; affinité, f.; – der Gläubigen, communion des fidèles, f.; in –, en commun; en société; mit einem in – stehen, être en relation avec qn.; -schaftlich, a. commun; e Sache mit einem machen, faire cause commune avec qn.; –, adv. en commun, en compagnie; -schaftlichkeit, f. communauté, possession commune, f.; -sinn, s. Gemeingeist.

Gemeint, a. ich bin nicht –, je n'ai pas l'intention de ...; cela ne s'adresse pas à moi.

Gemein|verständlich, a. s. Gemeinfaßlich; -wesen, -wohl, n. bien public, intérêt public, m.

Gemenge, s. Gemisch.

Gemengsel, n. mélange; amalgame; tripotage, brouillamini, m.

Gemessen, a. mesuré; fig. grave; précis, limité; -heit, f. précision, gravité, mesure, f.

Gemetzel, n. carnage, massacre, m. boucherie, f. [f.

Gemisch, n. mélange, m.; mixtion,

Gemörde, n. carnage, m.

Gemsbock, m. chamois mâle, m.

Gemse, f. chamois, m.; -nkugel, f. égagropile, f.; -njagd, f. chasse des chamois, f.; -njäger, m. chasseur de chamois, m.; -nleder, n. chamois, m.

Gems|wurz, f. doronic, m.; -ziege, f. chamois femelle, m.

Gemüll, n. décombres, m. pl.

Gemünkel, n. sourde rumeur, f. bruit sourd, m. [donnement, m.

Gemürmel, n. murmure, bourGemürre, n. murmure, m.; grondérie, bouderie, f.

Gemüse, n. légumes, m. pl.; -bau, m. culture des légumes, f.; -garten, m. potager, légumier, m.; -pflanzen, f. pl. plantes potagères, f. pl.

Gemüßigt, a. obligé, contraint.

Gemüth, n. âme, f. esprit, cœur, caractère, m.; einem etw. zu e führen, remettre qc. devant les yeux de qn.; sich etw. zu e ziehen, se mettre qc. sur la conscience, s'approprier qc.

Gemüth|lich, a. bon; gai; sentimental, commode, confortable, à l'aise, agréable; es ist hier –, on est bien ici; sich es – machen, se mettre à son aise; -lichkeit, f. bonne humeur, disposition, f.; bien être, m. commodité, f. aises, f. pl.; sérénité de l'âme, gaîté, f.; -los, a. sans cœur, sans âme; -losigkeit, f. manque de sentiment, manque d'âme, m.; insensibilité, f.

Gemüths|art, f. humeur, f. naturel, caractère, tempérament, m.; -beschaffenheit, f. caractère naturel, m.; -bewegung, f. émotion, altération de l'âme, f.; -krank, a. malade d'esprit; mélancolique; -krankheit, f. mélancolie, f.; -regung, s. Gemüthsbewegung; -ruhe, f. tranquillité de l'esprit, f.; -stimmung, f. disposition d'esprit, humeur, f.; -unruhe, f. inquiétude de l'esprit, f.; -verfassung, f. assiette de l'âme, humeur, f.; -welt, f. monde des sentiments, m. [le ciel.

Gen, prp. vers; – Himmel, vers

Genächtig, s. Nachbart.

Genau, a. étroit, serré; fig. exact, ponctuel, précis; ménager; er Preis, m. dernier prix, m.; e Freundschaft, amitié intime, f.; mit er Noth, à grand'peine; sie ist sehr –, elle est fort ménagère; –, adv. – passen, s'adapter bien; fam. aller bien; die Zahl – wissen, en savoir au juste le nombre; – kennen, connaître à fond, connaître parfaitement; es nicht so – damit nehmen, ne pas y regarder de si près; es – nehmen, prendre la chose au sérieux; – genommen, rigoureusement parlant, à vrai dire, toute réflexion faite; – leben, vivre à l'étroit; – erzählen, raconter exactement; – so viel als er einnimmt, précisément, justement ce qu'il reçoit; zu – handeln, marchander sou à sou.

Genauigkeit, f. exactitude, précision, ponctualité; rigueur; justesse; économie, f.

Genealog, m. généalogiste, m.
Genealogie, f. généalogie, f.
Genealogisch, a. généalogique.
Genecke, n. agacerie, f.
Genehm, a. agréable; – sein, convenir; wenn es Ihnen – ist, si cela vous convient, si cela vous arrange, si cela vous plaît; fam. si cela vous va.
Genehmigen, va. agréer, approuver, consentir; accepter.
Genehmigung, f. agrément, m. approbation, f. consentement, m.; acceptation, f.; mit Ihrer –, sous votre bon plaisir.
Geneigt, a. enclin, porté, disposé; affectionné, favorable à ...; zum Bösen –, enclin au mal; zum Zorne –, sujet à la colère; einem – sein, favoriser qn.; -heit, f. disposition, inclination; bienveillance, f.; die – haben, vouloir bien, daigner.
General, m. général, m.; -accise, f. accise générale, f.; -adjutant, m. aide-de-camp, m.; -baß, m. basse continue, f.; -feldmarschall, m. généralissime, m.; feldwachtmeister, m. major-général, m.; -feldzeugmeister, m. grand-maître de l'artillerie, m.; -fiscal, m. procureur général, m.; -gewaltiger, m. grand-prévôt (de l'armée), m.
Generalin, f. femme d'un général, f. [m.
Generalissimus, m. généralissime, m.
Generalität, f. généraux, m. pl. corps des généraux, m.
General lieutenant, m. lieutenant-général, m.; -major, m. chef de brigade, maréchal de camp, m.; -marsch, m. générale, f.; -pachter, m. fermier général, m.; -pardon, m. amnistie générale, f.; -profos, m. grand-prévôt de l'armée, m.; -quartiermeister, m. grand-maître des logis, chef de l'état major, m.; -staaten, m. pl. états généraux, m. pl.; -stab, m. état-major (de l'armée), m.; -superintendent, m. inspecteur général des églises, m.; -würde, f. généralat, m.
Generisch, a. générique.
Genesen, vn. irr. se rétablir, se remettre, guérir; eines Kindes –, accoucher.
Genesender, m. convalescent, m.
Genesung, f. guérison, convalescence, f.
Genezareth, Génésareth.
Genf, Genève.
Genfer, m. Génevois, m.
Genial, a. ingénieux; de génie; original; supérieur; -ität, f. génie, m. originalité, f.
Genick, n. nuque, f.; das – brechen, se casser le cou. [génie, m.
Genie, n. génie, m.; -corps, n.
Genießbar, a. mangeable; potable; dont on peut jouir; -keit, f. jouissance, qualité de ce dont on peut jouir, f.
Genießen, va. irr. jouir de qc.; profiter, goûter de ..., prendre; er hat noch nichts genossen, il n'a ni bu ni mangé; er hat das Seinige genossen, il en a eu sa part; eine gute Erziehung –, recevoir une bonne éducation; das Abendmahl –, communier; –, n. jouissance, f. usage, m.
Genieestreich, m. tour de génie, tour original, tour d'adresse, m.; fig. iron. maladresse, f.
Genren, va. gêner.
Genüste, n. fatras; genêt, m.
Genitiv, m. (gr.) génitif, m.
Genius, m. s. Schutzgeist. [m.
Genoß, m. compagnon, camarade,
Genossenschaft, f. compagnie, société, association, f.
Genossin, f. compagne, f.
Genovefa, f. Geneviève, f.
Gent, Gand; -er, m. Gantois, m.
Genua, Gênes.
Genuese(r), m. Génois, m.
Genuesisch, a. génois.
Genug, adv. assez, suffisamment; wenig –, assez peu; Geld –, assez d'argent; nun ist es –, cela suffit, c'en est assez; – sein, suffire; – haben, avoir suffisance; einem – thun, satisfaire qn.; das ist mir –, cela me suffit; – zu leben haben, avoir de quoi vivre; – ! int. enfin ! bref ! en un mot !
Genüge, f. suffisance; satisfaction, f. contentement, m.; zur –, suffisamment; ich habe zur –, cela me suffit; j'en ai assez; j'ai ma suffisance; – thun, satisfaire; einem – leisten, satisfaire qn., contenter qn.; -leistung, f. satisfaction, f.
Genügen, vn. et v. imp. suffire; sich an (mit) etw. – lassen, se contenter de qc.
Genügend, a. suffisant.
Genügsam, a. frugal; modéré.
Genügsam, a. et adv. suffisant; assez, suffisamment.
Genügsamkeit, f. frugalité; modération, tempérance, f.
Genugthuend, a. satisfaisant, satisfactoire; -thun, vn. irr. satisfaire, contenter; -thuung, f. satisfaction, raison, f.; einem – geben, faire satisfaction à qn., satisfaire qn.; rendre raison à qn. (de qc., für etw.).
Genus, n. genre, m.
Genuß, m. (pl. Genüsse) jouissance, f.; plaisir; usufruit, usage, avantage, m.; – des Abendmahls, communion, f.; -sucht, f. sensualité, f.; -süchtig, a. sensuel.
Geographe, m. géographe, m.
Geographie, f. géographie, f.
Geographisch, a. géographique.
Geologe, m. géologue, m.
Geologie, f. géologie, f.
Geologisch, a. géologique.
Geometer, m. géomètre, m.
Geometrie, f. géométrie, f.
Geometrisch, a. géométrique.
Georg, m. George(s), m.
Georgel, n. jeu d'orgue continuel; jeu d'orgue importun, m.
Georgien, n. la Géorgie.
Georgine, f. dahlia, m. [géminé
Gepaart, p. et a. par paires, paire,
Gepäck, n. bagage, m.; effets, m. pl
Gepfeife, n. piaulement, m.
Gepfeife, n. sifflement, m.
Gepfänkel, n. tiraillerie, f.
Gepflapper, n. babil, caquet, m.
Gepflänze, n. fam. criaillerie, f.
Gepflätscher, n. gazouillement, murmure, m.
Geplauder, s. Geplapper.
Gepölter, n. tintamarre, fracas, m.
Gepräge, n. empreinte; fig. marque, f. caractère, cachet, sceau; (mon.) coin, m. [f.
Geprähle, n. ostentation, vanterie,
Gepränge, n. pompe, f. faste, luxe, m.
Gepräsel, n. fracas, pétillement, craquement, m.; crépitation (du feu), f.
Gepreckel, n. picotement, m.
Gequacke, n. coassement, m.
Gequäle, n. importunités, f. pl.
Geradaus, adv. tout droit.
Gerade, a. et adv. droit; direct; fig. droit, sincère; droitement, directement; justement, précisément; tout; – Straßen, des rues alignées, f. pl.; – Zahl, f. nombre pair, m.; -s Weges, directement, tout droit; sieht –! tenez-vous droit! – gehen, se tenir droit, marcher droit; wieder – richten, redresser; das ist – meine Meinung, c'est justement mon intention; es ist – 9 Uhr, il est dix heures précises; – als ich fortging, précisément, au même moment que je partis; das trifft – zu, cela se rencontre tout juste; nach –, peu à peu, successivement, par degrés, de plus en plus; – soviel, autant comme autant; – gegenüber, adv. directement en face; – heraus! int. à parler franchement! tranchons le mot! sans façons! – als wollte er, tout comme s'il voulait; – so, comme vous dites; -hin, adv. tout droit; fig. sans détour; -weg, adv. sans façon; -zu, adv. tout droit, directement; sans gêne.
Geradheit, f. position rectiligne; droiture; sincérité, f.; -linig, a. rectiligne; -linigkeit, f. direction rectiligne, f.; -sinn, m. rectitude d'esprit, f.; -sinnig, a. droit, sincère; -winkelig, a. rectangulaire.
Gerase, n. rage, fureur, f.
Geräsel, n. roulement, bruit, m.
Geräth, n. meubles, m. pl. hardes, f. pl. bagage, m. outils, instruments, m. pl.; silbernes –, vaisselle d'argent, f.
Gerathen, vn. irr. réussir, prospérer, venir à souhait; der Wein ist heuer nicht gut –, les vignes ont manqué cette année; gut -e Kinder, des enfants bien nés, bien élevés; an einander –, en venir aux mains, s'attaquer; sich in die Haare –, se prendre aux cheveux; mit einander in Streit –, entrer en dispute; in Armuth –, tomber

dans la pauvreté; in Vergessenheit —, tomber en oubli; in Zorn —, entrer en colère; in Verwirrung —, se troubler; auf einen Gedanken —, avoir une idée; auf einen falschen Weg —, se tromper de chemin; in eine Schlinge —, donner dans un piége; in Angst —, éprouver des angoisses; das Haus gerieth in Brand, le feu prit à la maison; unter Räuber —, être assailli par des brigands; mit dieser Summe ist mir nicht—, cette somme ne me suffit pas; es wäre dir er wenn du, tu ferais mieux de.

Gerathewohl, n. aufs —, au hasard, à tout hasard, à tout risque; à l'aventure.

Geräthschaft, f. ſ. Geräth.

Geräufe, n. chamaillis, m.

Geräum, Geräumig, a. spacieux; fig. e Zeit, long-temps; seit er Zeit, il y a long-temps.

Geräumigkeit, f. espace, m. étendue, ampleur, amplitude, f.

Geräuſch, n. bruit, fracas, m.; -los, a. sans bruit, tranquille, silencieux; (pas) léger; fig. modeste; -loſigkeit, f. tranquillité, f. silence, m.; -voll, a. plein de bruit, bruyant, tumultueux.

Geräuſper, n. crachotement, m.; expectoration, f.

Gerben, ſ. Gärben.

Gerecht, a. juste; équitable, légitime; —, adv. justement, avec justice.

Gerechtigkeit, f. justice, f.; privilége, m. immunité, f.; — widerfahren laſſen, rendre justice à qn.; -sliebe, f. amour de la justice, m.; -spflege, f. administration de la justice, f. [m.

Gerechtſame, f. droit, privilége,

Gerede, n. bruit public, m.; discours inutiles, m. pl.; verbiage, bavardage, m.; ins — bringen, compromettre qn.; das — der Leute, le qu'en dira-t-on.

Gereibe, n. friction continuelle, f.

Gereichen, vn. tourner à qc.; produire (du bien, du mal); zur Ehre —, faire honneur; zum Nutzen —, être utile; zum Ruhme —, être glorieux.

Gereiße, n. empressement, m. presse, f.; es iſt viel — darum, la presse y est; es iſt viel — um ihn, on se le dispute, c'est à qui l aura.

Gereiztheit, f. irritation, f.

Gereuen, v. imp. se repentir de ..., avoir du regret de ...; es gereut mich, je me repens de; ſich etw. — laſſen, regretter; plaindre (son temps, sa peine).

Gerfalk, m. gerfaut, m.

Gerhard, m. Gérard, m.

Gericht, n. plat, service, mets, m.; justice, f. jugement, m. cour de justice, f. barreau, tribunal, m.; jüngſtes —, jugement dernier, m.; zu — ſitzen, faire justice, exercer la justice; — über einen halten, juger qn.; einen vor — laden, poursuivre qn., traduire qn. en justice.

Gerichtlich, a. judiciaire; —, adv. judiciairement, en justice; — belangen, poursuivre qn., intenter un procès à qn.

Gerichts|acten, pl. dossier, m.; -actuar(ius), m. greffier de justice, m.; -barkeit, f. juridiction, justice, f.; -beamter, m. officier de la justice, magistrat, m.; -beſcheid, m. arrêt judiciaire, m. sentence, f.; -beſtallung, f. établissement de juridiction, m.; -bezirk, m. juridiction, f. ressort, m.; -bote, m. messager de justice, huissier, m.; -brauch, m. coutume du barreau, f. usage du palais, m.; -buch, n. registre, protocole, m.; -diener, m. huissier, archer, m.; -ferien, pl. vacations, vacances, f. pl.; -folge, f. mainforte, f.; -formel, f. formule du palais, f.; -frohn, f. Gerichtsdiener; -gang, m. procédure, f.; -gebühren, f. pl. droits de justice, frais, m. pl.; -halter, m. justicier, juge, m.; -herr, m. seigneur-justicier, m.; -hof, m. tribunal, m. cour de justice, f.; -kanzlei, f. chancellerie d'une cour de justice, f.; -koſten, pl. frais de justice, m. pl.; -ordnung, f. procédure, f.; -perſon, f. homme de robe, magistrat, m.; -ſaal, m. salle d'audience, f.; -ſchöppe, m. échevin, m.; -ſchreiber, m. greffier, m.; -ſchreiberei, f. greffe, m.; -ſitzung, f. séance, audience; session, f.; -ſporteln, f. pl. frais de justice, m. pl.; -ſprengel, m. étendue d'une juridiction, f. ressort, m.; -ſtand, m. instance, f. ressort, m.; -ſtätte, f. lieu de supplice, m.; -ſtil, m. style du barreau, style du palais, m.; -ſtube, f. barreau, m. salle d'audience, f.; -tag, m. jour d'audience, m.; -taxe, f. frais de justice, m. pl.; -termin, m. ajournement, m.; -unterthan, m. ressortissant, m.; -verfahren, n. procédure, f.; -verfaſſung, f. organisation judiciaire, f.; -verhandlung, f. acte judiciaire, m. débats, m. pl.; -verwalter, -verweſer, ſ. Gerichtshalter; -zwang, m. ressort, m. juridiction; contrainte par corps, f.

Gerieben, p. et a. ſ. Reiben; fig. roué, fin, rusé.

Gerieſel, n. doux murmure, m.

Gering, a. et adv. petit, mince, exigu, bas, de peu de valeur; es Vermögen, n. bien médiocre, m.; e Urſache, f. faible sujet, m.; um ein es, à vil prix, à bas prix; von em Stande, de basse extraction; das iſt mir zu —, cela est au-dessous de moi; — ſchätzen, faire peu de cas de ...; estimer peu.

Geringer, a. (comp. de Gering) moindre; inférieur; — machen, werden, amoindrir, diminuer.

Geringfügig, a. et adv. futile, insignifiant, de peu d'importance; -keit, f. futilité, frivolité, bagatelle, insignifiance, f.

Geringhaltig, a. de bas aloi; -keit, f. bas aloi, m.

Gering|ſchätzig, a. dédaigneux, vil, méprisable; -ſchätzigkeit, f. bassesse, vileté, f.; -ſchätzung, f. dédain, m. mésestime, f.

Geringſte, a. (sup. de Gering) le, la moindre; nicht im Geringſten, point du tout, nullement; pas le moins du monde; nicht die — Zeit, pas un moment; nicht der — Zweifel, pas l'ombre d'un doute; — Preis, m. dernier prix, m.

Gerinnbar, a. congelable; -keit, f. coagulabilité, f.

Gerinne, n. écoulement, m.; goutière; (meun.) auge, f.

Gerinnen, vn. irr. se cailler, se coaguler, se figer, se prendre; —, n. coagulation, f.

Gerippe, n. squelette, m. carcasse, f.; — eines Schiffes, coque d'un navire, f.

Germane, m. Germain, m.

Germanien, n. la Germanie.

Germaniſch, a. germanique, germain.

Gern, adv. volontiers, de bon cœur, de bon gré; — oder ungern, bon gré, mal gré; ich habe es nicht — gethan, je ne l'ai pas fait à dessein; ich möchte —, je voudrais bien; — haben, — eſſen, — trinken, — ſehen, aimer; — ſchreiben, aimer à écrire; — geſehen, bien venu, bien voulu, agréable; gut und —, au moins, sans balancer.

Geröchel, n. râlement, râle, m.

Gerölle, n. roulement, bruit sourd, m.

Gerſte, f. orge, f. [m.

Gerſten ..., d'orge; -artig, a. hordéiforme; -graupen, f. pl. orge mondé, m.; -korn, n. grain d'orge, m.; — am Auge, crithe, orgueilleux, m.; -malz, n. drêche, f.; -pflaume, f. crèque, f.; -ſaft, m. fam. bière, f.; -ſchleim, m. crême d'orge, f.; -ſchrot, n. orge égrugée, f.; -trank, m. tisane, f. orgeat, m.; bière, f. [houssine, f.

Gerte, f. gaule, verge; baguette,

Gertrud, f. Gertrude, f.

Geruch, m. (pl. Gerüche) odorat, m.; odeur, senteur, f.; nez, vent, m.; einen brandigen — haben, sentir le brûlé; sentir le roussi; im — der Heiligkeit, en odeur de sainteté; — des Weines, bouquet du vin, m.; -los, a. sans odeur; inodore; -loſigkeit, f. absence d'odeur, f.; -snerv, m. nerf olfactif, m.; -swerkzeuge, n. pl. organes de l'odorat, m. pl.

Gerücht, n. bruit; renom, m. renommée, rumeur, f.

Gerüfe, n. cris continuels, m. pl.

Gerühen, vn. vouloir bien, daigner. [bles, m. pl.

Gerülle, n. éboulis, m. vieux meu-

Gerümpel, n. vacarme. bruit, fracas, tintamarre; cahotage, ca-

hotement, m. cahots (d'une voiture), m. pl.
Gerümpel, n. vieux ustensiles, m. pl. vieilleries, f. pl.
Gerundium, n. (gr.) gérondif, m.
Gerüst, n. échafaud, échafaudage, m. tribune, f.; (Schau-) –, tréteau, m.
Gerüttel, n. ébranlement; cahotement (d'une voiture), m.; secousses, f. pl. cahots, m. pl.
Ges, n. (mus.) sol bémol, m.
Gesage, n. sciage continuel, m.
Gesäme, n. semailles, graines, f. pl.
Gesammt, a. et adv. tous ensemble, commun; (ré)uni, entier, conjoint, simultané; mit der -en Macht, avec la totalité des forces; -begriff, m. notion générale, f.; -belehnung, f. investiture simultanée, f.; -betrag, m. total, m.; somme, f.; -eindruck, m. impression totale, f.; -ertrag, m. revenu total, m.; -gut, n. bien commun, m.; -heit, f. totalité, f.; -lehen, n. fief commun, m.; -regierung, f. gouvernement simultané, m.; -stimme, f. voix curiale, f.; -wille, m. volonté générale, ou de tout un peuple, f.; -wohl, n. bien public, m.; -zahl, f. total, m. totalité, f.
Gesandter, m. ambassadeur, ministre (plénipotentiaire), agent diplomatique, envoyé, m.; päpstlicher –, nonce, m. [voyée, f.
Gesandtin, f. ambassadrice, en-
Gesandtschaft, f. légation, ambassade; nonciature (du pape), f.; -spoſten, m. poste d'ambassadeur, m.; -rath, m. conseiller d'ambassade, m.; -ſecretär, m. secrétaire de l'ambassade; attaché, m.
Gesang, m. (pl. Gesänge) chant, m.; chanson, f. air; – der Vögel, ramage, m.; geiſtliche Gesänge, cantiques spirituels, m. pl.; -buch, n. livre de cantiques, m.; -reich, a. mélodieux; -weiſe, f. mélodie, f. air, m.
Gesäß, n. derrière, m.
Gesäuſe, n. bourdonnement, sifflement, bruissement, m.
Gesäuſel, n. doux murmure, m.
Geſchäft, n. affaire, besogne, f.; négoce, m.; ich habe -e, j'ai à faire, je suis occupé; ein – woraus machen, faire son affaire de qc.; ein – abmachen, arranger une affaire; ſeine -e beſorgen, vaquer à ses affaires; welches – treiben Sie? quel est votre état? quelle est votre profession?
Geſchäftig, a. affairé, occupé, industrieux, actif, agissant, empressé; -keit, f. activité, f. empressement, m.
Geſchäftlich, a. commercial; -e Beziehungen, relations d'affaire, f. pl.; -e Angelegenheiten, affaires, f. pl.
Geſchäftsangelegenheit, f. affaire, f.; -erfahren, a. versé dans les affaires, expérimenté; -erfahrung, f. routine, f.; -frei, a. sans affaires, libre d'affaires; de loisir; -freund, m. (com.) correspondant, m.; -führer, m. gérant, m.; -führung, f. administration des affaires, gestion, gérance, f.; -gang, m. marche des affaires; course; sortie pour affaires, f.; -klugheit, f. savoir-faire, m.; -kreis, m. sphère d'activité, f. département, ressort, m. compétence, f.; -kundig, a. versé dans les affaires; – ſein, connaître les affaires; -los, a. inoccupé, sans affaires, oisif; -loſigkeit, f. manque d'affaires, m. désoccupation, f. désœuvrement, m.; morte saison; oisiveté, f.; -mann, m. homme d'affaires, m.; -ordnung, f. réglement des assemblées politiques, m.; -ſache, f. affaire, f.; -ſtube, f. comptoir, bureau, m.; -träger, m. chargé d'affaires, agent, m.; -verbindung, f. relation(s) commerciale(s), f. (pl.); rapports, m. pl.; -verkehr, m. relations, f. pl.; -verwalter, m. gérant, m.; -zimmer, n. ſ. Geſchäftsſtube; -zweig, m. branche d'affaires, spécialité, f.
Geſchaukel, n. brandillement, m.
Geſchäckt, a. marqueté, tacheté.
Geſchehen, vn. imp. irr. se faire, arriver, se passer, avoir lieu; es iſt ihm Recht –, il n'a que ce qu'il mérite; es geſchieht dir ganz Recht, tu l'as bien mérité; ich weiß nicht wie mir geſchieht, je ne sais ce que j'ai; es iſt um ihn –, c'en est fait de lui; fam. il est enfoncé; -e Dinge ſind nicht zu ändern, à chose faite (il n'y a) point de remède; ſo –, fait, donné, passé; ihm iſt Unrecht –, on lui a fait tort; – laſſen, laisser faire, consentir.
Geſchehdt, a. prudent, sensé, sage; -er Einfall, bonne, excellente idée, f.; -erſtopf, esprit judicieux, m.; ſind Sie (nicht) – ? y pensez-vous? er iſt nicht –, il est fou; ich kann nicht – daraus werden, je n'y comprends rien, j'y perds mon latin; etw. – anfangen, s'y prendre adroitement; -heit, f. prudence, f. bon sens, discernement, m. intelligence, f.
Geſchenk, n. don, présent, m.; etw. zum – machen, donner qc. en présent, faire présent de qc.
Geſchichtchen, n. historiette, anecdote, f. petit conte, m.
Geſchichte, f. histoire, affaire, f.
Geſchichtlich, a. historique.
Geſchichtsbuch, n. livre d'histoire(s), m.; -forſcher, m. historien, m.; -forſchung, f. étude de l'histoire, f.; -freund, m. amateur de l'histoire, m.; -kalender, m. almanac(h) historique, m.; -kunde, f. connaissance de l'histoire, f.; -kundig, a. versé dans l'histoire; -kundiger, m. historien, m.; -maler, m. peintre d'histoire, m.; -ſchreiber, m. historien, historiographe, m.
Geſchick, n. adresse; proportion, f.; rapport; destin, m. destinée, f.; gutes, böſes –, bonne, mauvaise fortune, f.
Geſchicklichkeit, f. dextérité, habileté, adresse, f. savoir-faire, m.
Geſchickt, a. propre à ..., adroit à ..., habile, capable; ſich zu etw. – machen, se disposer à faire qc.
Geſchoße, n. (mine) galet, m.
Geſchoße, n. tirailleries, fusillade, détonation réitérée, f.; pétarades, f. pl.
Geſchimpfe, n. injures, invectives continuelles, f. pl.
Geſchirr, n. vaisseau, m. vaisselle, f.; harnais (des chevaux); équipage, m.
Geſchickt, a. de bonne qualité, de bon acabit.
Geſchlecht, n. (pl. Geſchlechter) genre; sexe, m.; génération; race, ligne, famille, f.; männliches –, sexe masculin, m.; ſchönes –, beau sexe, sexe, m.
Geſchlechtlich, a. générique; sexuel; -los, a. sans sexe; (bot.) agame; (gr.) neutre; -loſigkeit, f. absence de sexe, f.
Geſchlechtsadel, m. noblesse de race, f.; -alter, n. génération, f.; -art, f. genre, m. race, f.; -folge, f. génération, f.; -kunde, f. généalogie, f.; -kundiger, m. généalogiste, m.; -liebe, f. amour du sexe, m.; -linie, f. ligne de parenté, f.; -los &c., ſ. Geſchlechtlos &c.; -name, m. nom de famille, nom patronymique, générique, m.; -organ, n. organe sexuel, m.; -regiſter, n. arbre généalogique, m.; -tafel, f. table généalogique, f.; -trieb, m. instinct sexuel, m.; -unterſchied, m. différence sexuelle, f.; -wappen, n. armes de famille, f. pl.; -wort, n. (gr.) article, m. [m.
Geſchlepp, n. fam. train, attirail,
Geſchlinge, n. entrelacement, m. guirlande; fressure, f.
Geſchlüchze, n. sanglots, m. pl.
Geſchmack, m. goût, m.; saveur, f.; fig. goût, m.; der – iſt verſchieden, les goûts sont différents; nach meinem -e, de mon goût; einer Sache einen – abgewinnen können, ne pas goûter qc.; einen feinen – haben, avoir le goût fin; an etw. – finden, avoir du goût pour qc., goûter qc.; -los, a. insipide, fade; sans goût, de mauvais goût; -loſigkeit, f. insipidité, fadeur, f.; mauvais goût, m.; -nerv, m. nerf gustatif, m.; -ſinn, m. sens du goût, goût, m.
Geſchmackvoll, a. de bon goût, élégant, ragoûtant; äußerſt –, dans le dernier goût; -widrig, a. de mauvais goût, contre le goût; -widrigkeit, f. mauvais goût, m.
Geſchmäuſe, n. gogaille, ripaille, f. [nuelle, f. pl.
Geſchmeichel, n. cajoleries conti-

Geschmeide, n. bijoux, m. pl.; -kästchen, n. écrin, m.
Geschmeidig, a. souple, flexible; fig. traitable, docile; -keit, f. souplesse, flexibilité, f.
Geschmeiß, n. chiûre (des mouches etc.); fig. vermine; pop. canaille, racaille, f.
Geschmétter, n. bruit (des trompettes), fracas, m.
Geschmiere, n. graissage; fig. barbouillage, m.
Geschnárche, n. ronflement, m.
Geschnätter, n. caquet, m. caqueterie, f.
Geschnüffel, n. reniflement, m.
Geschöpf, n. créature, f.
Geschoß, n. projectile, m. arme à feu, f.; trait, dard; étage, m.
Geschrei, n. cris, m. pl. criaillerie, f.; bruit, m.; großes –, clameur, f.; ein – erheben, jeter un cri; ins – kommen, tomber en décri; einen ins – bringen, décrier qn.
Geschreibe, n. écritures inutiles, f. pl.
Geschreibsel, n. griffonnage, m.
Geschühe, n. fam. chaussage, m. chaussure, f.
Geschütz, n. artillerie, f. canon, m.; schweres –, gros canons, m. pl.; -kunst, f. artillerie, f. génie, m.
Geschwader, n. (mar.) escadre, f.
Geschwäs, n. babil, caquet, verbiage, m.; leeres –, des chansons, f. pl.
Geschwätzig, a. babillard, bavard; -keit, f. loquacité, f. bavardage, m.
Geschwéigen, vn. irr. passer sous silence; geschweige daß, bien moins, bien loin de.
Geschwéige, n. crapule, f.
Geschwind, a. vite, prompt, rapide, accéléré; –, adv. vite, promptement.
Geschwindigkeit, f. vitesse, rapidité, promptitude, célérité, f.; in der –, à la hâte. [m.
Geschwindschritt, m. pas accéléré,
Geschwirre, n. bourdonnement, sifflement, m.
Geschwister, n. frère(s) et sœur(s), pl.; -kind, n. cousin germain, m. cousine germaine, f.; -lich, a. fraternel; -liebe, f. amitié entre frère et sœur, f. amour fraternel, m. [richt, n. jury, m.
Geschwórne, m. juré, m.; -nge-
Geschwúlst, f. enflure, tumeur, f.
Geschwür, n. abcès, ulcère, apostème, m.
Geséll, m. compagnon, garçon, ouvrier; fig. lustiger –, bon vivant, gaillard; durchtriebener –, fin matois, m.
Geséllen, va. joindre, associer; sich zu einem –, se joindre à qn., s'associer avec qn.; Gleich und Gleich gesellt sich gern, ce qui se ressemble s'assemble.
Geséllen|jahre, n. pl. -stand, m. état de compagnon, compagnonnage, m.
Geséllig, a. sociable; – leben, vivre en société; -keit, f. sociabilité, f.
Geséllschaft, f. société; compagnie; assemblée, f.; geschlossene –, coterie, f.; in – reisen, voyager de compagnie; einem – leisten, faire, ou tenir compagnie à qn.; – geben, ouvrir ses salons, recevoir du monde; wir haben –, nous avons du monde; in – gehen, aller dans le monde; wollen Sie von der – sein? voulez-vous être de la partie? es ist – bei dem Minister, il y a cercle chez le ministre. [socié, m.
Geséllschafter, m. compagnon, as-
Geséllschafterin, f. compagne; dame de compagnie, f.
Geséllschaftlich, a. sociable, social; -e Vereinigung, association, f.; cercle, m.; -keit, f. sociabilité, f.
Geséllschafts|glied, n. membre d'une société, sociétaire, m.; -handlung, f. société en commandite, f.; -rechnung, f. règle de compagnie, f.; -spiel, n. jeu de société, m.; -sprache, f. langage de la société, ton de la bonne compagnie, de la conversation, de la haute société, m.; -theater, n. théâtre d'une société d'amateurs, m.; -ton, m. bon ton, m.; -vertrag, m. contrat social, m.; -zimmer, n. salon (de réception), m.
Geséß, n. loi, règle, f.; commandement, statut; couplet, m. stance, f.; sich etw. zum -e machen, se faire une loi de qc.; zum – werden, passer en loi; -buch, n. code, m.
Geséßentwurf, m. projet de loi, m.
Geséßeskraft, f. force de loi, f.
Geséß|gebend, a. législatif; -geber, m. législateur, m.; -geberin, f. législatrice, f.; -gebung, f. législation, législature, f.; pouvoir législatif, m.; -lich, a. légal, légitime; -lichkeit, f. légalité, légitimité, f.; -los, a. sans loi, anarchique; -losigkeit, f. anarchie, f.; -mäßig, a. légitime, légal; -mäßigkeit, f. légitimité, légalité, f.
Geséßt, a. posé, placé; fixé; fig. posé, composé, grave; –, conj. posé, supposé, posons le cas.
Geséß|tafel, f. table de la loi, f.; -widrig, a. contraire aux lois; -widrigkeit, f. illégalité, illégitimité; infraction à la loi, f.
Geséufze, n. gémissements, m. pl.
Gesicht, n. (pl. Gesichter) vue, f.; yeux, m. pl.; figure, f. visage, m. face, f.; air, m. mine; vision, f.; aus dem -e verlieren, perdre de vue; zu -e bekommen, apercevoir, voir, découvrir; -er schneiden, faire des grimaces; ins – sagen, dire en face. [m.
Gesichterschneider, m. grimacier,
Gesichts|ausdruck, m. -bildung, f. physionomie, f. air, m.; -farbe, f. teint, coloris, m.; -kreis, m. horizon, m.; fig. sphère, portée, f.; -länge, f. longueur de visage, face, f.; -linie, f. ligne visuelle, f. linéament, m.; -muskel, m. muscle facial, m.; -nerv, m. nerf facial, m.; -punkt, m. point de vue; (opt.) point visuel, m.; von einem -e betrachten, envisager sous un point de vue; -rose, f. érysipèle, f. et m.; -schmerz, m. tic douloureux, m.; -täuschung, f. hallucination, f.; -verzerrung, f. grimace, f.; -weite, f. portée de la vue, f.; -winkel, m. angle facial; angle visuel, m.; -zug, m. linéament, trait du visage, m. physionomie, f.
Gesims, n. moulure, f.; entablement, chambranle, m.
Gesinde, n. domestiques, m. pl. gens, pl. [gueusaille, f.
Gesindel, n. canaille, racaille,
Gesinde|lohn, m. gages, m. pl.; -ordnung, f. règlement pour les domestiques, m.; -stube, f. chambre des domestiques, f. office, m.; -wein, m. piquette, f.
Gesinnt, a. intentionné; wie ist er –? quelle est son intention? so bin ich –, voilà mon humeur, voilà mon naturel; demokratisch –, démocrate; königlich –, royaliste; gut – sein, avoir de bons sentiments; feindlich – sein, avoir des sentiments hostiles.
Gesinnung, f. intention, f. sentiment, m.; disposition, opinion, f.; gleiche – hegen, avoir les mêmes sentiments, penser de même. [machen, civiliser.
Gesittet, a. morigéné, civilisé; –
Gesittung, f. civilisation, f.
Gesonnen, a. intentionné, résolu, disposé; – sein, avoir l'intention.
Gespánn, n. attelage; couple, m.; –, m. palatin, m.; -schaft, f. comitat, palatinat, m.
Gespánnt, p. et a. ich bin mit ihm –, je suis brouillé avec lui; -e Aufmerksamkeit, attention soutenue, f.; -heit, f. mésintelligence; curiosité; surexcitation, f.
Gespárr, s. Sparrwerk.
Gespäße, n. plaisanteries continuelles, f. pl. badinage, m.
Gespénst, n. (pl. Gespenster) spectre, revenant, fantôme; fig. épouvantail, m.; -erartig, a. comme un fantôme; -erscheinung, f. apparition des spectres, f.; -erfurcht, f. peur des revenants, f.; -ergeschichte, f. conte de revenants, m.; -erhaft, a. comme un fantôme; -erstunde, f. heure des revenants, f.; minuit, m.
Gespénstig, Gespénstisch, a. comme un spectre, d'un spectre.
Gespérre, n. embarras, encombrement, m.; fig. résistance, f.; (horl.) arrêt, m.
Gespiele, m. camarade, compagnon, ami, m. [amie, f.
Gespielin, f. camarade, compagne,
Gespinnst, n. filure, f. filage, tissu, m.; toile (d'une araignée), f.
Gespött, n. moquerie, raillerie, f.; zum – dienen, servir de jouet.

Gespöttel, n. persiflage, m.
Gesprách, n. entretien, discours, m. conversation, f.; ein – mit einem anknüpfen, lier conversation avec qn.
Gesprächig, a. disert, affable; -keit, f. loquacité ; affabilité, f.
Gesprächs|form, f. forme de dialogue, f.; -ton, m. ton de la conversation, m.; -weise, adv. en causant ; en forme de dialogue; par manière de conversation.
Gesprüdel, n. bouillonnement ; jaillissement continuel, m.
Gespüle, n. rinçure, lavure, f.
Gestade, n. rivage, bord, m. côte, plage, f.
Gestalt, f. figure, forme ; façon ; taille ; fig. situation, f. état, m.; eine andere – gewinnen, changer de face, prendre une nouvelle tournure ; folgender –, de la manière suivante ; gleicher –, de même ; solcher –, de telle façon, tellement ; unter beiderlei –, sous les deux espèces.
Gestalten, va. former; sich –, v. pr. se former, prendre forme ; wohl gestalteter Mensch, m. homme bien bâti, homme bien fait, m.
Gestalt|los, a. sans forme, difforme; -losigkeit, f. difformité, absence de forme, f.
Gestaltung, f. formation ; conformation, configuration, f.
Gestämmel, n. bégayement, m.
Gestämpfe, n. trépignement, piétinement, m. [avouer qc.
Gestándig, a. einer Sache – sein, Gestándniß, n. aveu, m. confession, f.; einen zum – bringen, obliger qn. à avouer qc.
Gestánk, m. puanteur, mauvaise odeur, infection, f.; mit – erfüllen, infecter.
Gestátten, va. permettre, accorder, concéder qc. ; consentir à qc.
Gestáttung, f. concession, permission, f.
Gesteck, s. Besteck.
Gestéhen, va. irr. avouer, confesser qc.; convenir de qc. ; –, vn. se prendre, se coaguler, se cailler.
Gestein, n. (mine) roche; gangue, f.
Gestell, n. tréteau ; piédestal, m.; tablettes, f. pl.; – eines Wagens, train d'une voiture, m.; (Sägen-) –, monture, f.
Gesteppe, n. arrière-point, ouvrage piqué, m.
Gestern, adv. hier; – früh, hier matin ; – Abend, hier au soir.
Gestichel, n. picoterie, f. ; persiflage, m.
Gestiefelt, a. botté, en bottes.
Gestielt, a. emmanché ; (bl.) tigé.
Gestirn, n. astre, m. étoile ; constellation, f.
Gestirnt, a. étoilé; semé d'étoiles.
Gestöber, n. poussière, f. gros temps, m. tourmente, f.
Gestöhne, n. gémissements, m. pl.
Gestölper, n. achoppement, m. bronchades, f. pl.
Gestötter, n. balbutiement, m.
Gestrámpel, n. trépignement, piétinement, m.
Gestrauch, n. broussailles, f. pl. arbrisseaux, buissons, m. pl.
Gestrefte, n. discussions continuelles, f. pl.
Gestréng, a. sévère; -er Herr, monseigneur, m.; -e Frau, madame, f.
Gestrig, a. d'hier ; -e Nacht, f. nuit passée, nuit dernière, f.
Gestrüdel, n. tourbillonnement, bouillonnement, m.
Gestrüppe, n. broussailles, f. pl. buissons, m. pl.
Gestümper, n. fam. bousillage, mauvais travail, m.
Gestünden, va. donner du délai.
Gestündung, f. délai, m.
Gestüt(e), n. haras, m.
Gestüthengst, m. étalon (de haras), m. [quête, f.
Gesüch, n. demande, pétition, re-
Gesüdel, n. barbouillage, griffonnage, m. [ment, m.
Gesümme, Gesümse, n. bourdonnement, a. sain; salubre; fig. sain; frisch und –, sain et sauf; -er Menschenverstand, m. bon sens, m.; -e Vernunft, f. saine raison, f.; – sein, être en bonne santé, se porter bien ; – machen, rendre la santé, guérir; – werden, se rétablir ; être guéri ; bleiben Sie –! portez-vous bien! -e Gesichtsfarbe, teint frais ; fam. das ist ihm ganz –, il l'a bien mérité ; je ne le plains point ; diese Demüthigung ist ihm ganz –, cette humiliation lui sera utile, ou lui fera du bien; -brunnen, m. eaux (minérales), f. pl.; – trinken, prendre les eaux.
Gesünden, vn. se rétablir, guérir.
Gesündheit, f. santé ; salubrité, f.; auf Ihre –! à votre santé! à vous! zur –! à vos souhaits ! Dieu vous bénisse ! eine – ausbringen, porter une santé, porter un toast; -lich, a. sanitaire, hygiénique ; -geschirr, n. hygiocérame, m.; -stunde, -slehre, f. hygiène, f. ; -spaß, m. certificat de santé, m.; -spflege, f. diète, f.; régime, m.; -regel, f. règle hygiénique, ou diététique, f.
Gesündmachung, f. guérison, f.
Getádel, n. blâme continuel, m. censure, désapprobation, f.
Getäfel, n. lambris, m. boiserie, f.
Getändel, n. badinage, m. folâtrerie, f.
Getáfte, n. tâtonnement, m.
Getéier, n. animaux, m. pl.
Getöin, n. résonnement, retentissement, m. sons, m. pl.
Getöse, n. bruit, tapage, vacarme, fracas, m.
Getrábe, n. trottement, trot, m.
Getrámpel, n. trépignement, piétinement, m. [breuvage, m.
Getránk, n. boisson, f. ; (méd.)
Getráppel, s. Getrampel.
sich Getrauen, v. pr. oser, se faire fort de ...; ich getraue mich nicht hin, je n'ose pas) y aller.
Getreide, n. agitation, f. mouvement, bruit; (pol.) tourbillon, m.
Getreide, n. blé, m. blés, grains, m. pl.; graines; céréales, f. pl.; -art, f. sorte, ou espèce de blé, f.; -bau, m. culture des blés, f.; -boden, m. terre labourable, f.; grenier, m.; -feld, n. champ aux blés, champ de (à) blé, m.; -handel, m. commerce de blés, ou de grains, m.; -händler, m. marchand de blés, m.; -land, n. terre labourable, f.; -mangel, m. disette, f.; -markt, m. marché aux blés, m.; -maß, n. mesure de grains, f.; -mühle, f. moulin à grains, m.; -preis, m. prix des blés, m.; -preiszettel, m. mercuriale, f.; -sperre, f. prohibition d'exporter les blés, f.; -wagen, m. chariot chargé de blé, m.
Getreü, a. fidèle, loyal.
Getreülich, adv. fidèlement, loyalement.
Getriebe, n. (méc.) engrenage, rouage, m.; fig. ressorts, m. pl.
Getriller, n. roulades, f. pl.; fredonnement continuel, m. [pas, f.
Getrippel, n. marche à petits
Getrödel, n. fam. lanterneric, f.
Getröst, a. courageux, rassuré, sûr ; hardi, confiant ; -en Muthes sein, avoir bon courage; –, adv. avec assurance, franchement; tout bonnement; avec résignation; nur – ! int. allons! courage! sich Getrösten, v. pr. sich einer Sache –, espérer qc. avec confiance, s'attendre à qc.
Getümmel, n. tumulte, vacarme, tapage, m. agitation, f. bruit, m. bagarre ; foule, presse, mêlée, f.
Geübtheit, f. expérience ; dextérité, adresse, pratique, habitude, f.
Geüse, m. Gueux, m.
Gevátter, m. parrain ; fam. compère, m. ; einen zu – bitten, prier d'être parrain ; – stehen, tenir un enfant sur les fonts, être parrain ; fig. meine Uhr steht –, ma montre est alliée au lombard, est engagée au mont-de-piété ; -brief, m. invitation par écrit de tenir un enfant sur les fonts, f. [mère, f.
Gevátterin, f. parraine; fam. com-
Gevátter|schaft, f. compérage, commérage, m. ; -schmaus, m. repas de baptême, m.; -sleute, pl. compères, m. pl. commères, f. pl.; -smann, s. Gevatter.
Gevért, a. divisé en quatre parties; quaternaire (nombre); carré (aspect).
Gevérte, n. carré, équarrissage ; (imp.) quadrat, m. ; (astr.) quadrature, f.; ins – bringen, équarrir.
Gevértmeile, f. mille carré, m.
Gewächs, n. végétal, m. plante, f.; crû, m.; excroissance, f.
Gewächs|erde, f. terreau, m.; terre végétale, f.; -haus, n. serre, f.
Gewáckel, n. branlement, m.
Gewähr, adv. etw. – werden, aper-

cevoir qc., s'apercevoir de qc., remarquer qc., découvrir qc.

Gewähr, f. caution, garantie, sûreté, f.; – leiſten, donner caution, garantir.

Gewähren, va. apercevoir.

Gewähren, va. accorder; permettre, procurer, causer; Vortheil(e) –, être avantageux; Vergnügen –, faire du plaisir; einen – laſſen, laisser faire qn.; einen Anblick –, offrir un aspect.

Gewährleiſtung, ſ. Gewähr.

Gewährſam, m. garde, f. lieu de sûreté, m. arrêts, m. pl.; in – nehmen, prendre sous sa garde; in engem(n) –, au secret.

Gewährſchaft, ſ. Gewähr.

Gewährsmann, m. garant, répondant, m. caution, f.

Gewährung, f. accomplissement, exaucement, m.

Gewälſch, n. jargon, m.

Gewalt, f. force, violence, f.; pouvoir, m. puissance, f.; väterliche –, puissance paternelle, f.; mit –, par force, de force; avec violence; mit aller –, à toute force; ſteht nicht in meiner –, ce n'est pas en mon pouvoir; – brauchen, employer la force, user de force; in ſeiner – haben, avoir en sa puissance; posséder, maîtriser; manier bien (une langue); – haben über, avoir de l'ascendant sur; ſich in der – haben, se commander à soi-même; etw. in ſeine – bekommen, s'emparer de qc.; einem – anthun, faire violence à qn.; violenter qn.; in jemandes – ſein, être sous la puissance de qn.; einem — ertheilen, autoriser qn.; -haber, (pal.) mandataire; maître absolu, souverain, m.; -herrſchaft, f. despotisme, m.; tyrannie, f.; -herrſcher, m. despote, tyran, m.

Gewältig, a. puissant, violent; fig. considérable; -e Hitze, f. chaleur excessive, f.; –, adv. puissamment, excessivement; er betrügt ſich –, il se trompe grandement; – ſchreien, crier fort, crier à tue-tête, de toutes ses forces; – marſchiren, marcher crânement.

Gewältiglich, adv. ſ. Gewaltig, adv.

Gewältſam, a. violent; -keit, f. violence, f.

Gewält|ſtreich, m. coup d'autorité; (pol.) coup d'état, m.; -that, f. violence, f. acte de violence, attentat, m.; -thätig, a. violent, despotique; (prat.) tortionnaire; -thätigkeit, f. violence, f. acte de violence, m.

Gewänd, n. (pl. Gewänder) drap; costume, vêtement, m.; (peint.) draperie, f.

Gewändе, n. (arch.) lancis, m.

Gewändhaus, n. magasin de draperie, m.

Gewändt, a. et p. tourné (ſ. Wenden); fig. agile, expéditif, souple; adroit, habile, leste; -heit, f. agilité, souplesse, dextérité, adresse, habileté, f.

Gewärtig, a. einer Sache – ſein, s'attendre à qc.; ich bin eurer Befehle –, je suis attentif à vos ordres; einem hold und – ſein, être prêt à servir qn.

Gewärtigen, va. s'attendre à ..., espérer, attendre; zu – haben, devoir s'attendre à.

Gewäſch, n. babil, verbiage, m.

Gewäſſer, n. eaux, f. pl.; flots, m. pl. [texture, trame, f.

Gewebe, n. tissu, m. tissure; fig.

Gewehr, n. arme, f. armes, f. pl. fusil, mousquet, m.; (chass.) défenses, f. pl.; unter das – treten, prendre les armes; das – ſtrecken, mettre bas les armes; -fabrik, f. fabrique d'armes, f.; -feuer, n. feu de mousqueterie, m.; -händler, m. armurier, m.; -magazin, n. magasin d'armes, m.; -probe, f. épreuve des fusils, f.; -pyramide, f. faisceau d'armes, m.

Gewеih, n. bois, m. tête, ramure (d'un cerf), f.

Gewеine, n. pleurnicherie, f.

Gewérbe, n. industrie, f.; métier, m. profession, f. négoce, m.; Handel und – liegt, le commerce languit; -freiheit, f. liberté industrielle, f.

Gewérb|fleiß, m. industrie, f.; –fleißig, a. industrieux; -kunde, f. technologie, f.; -lich, a. industriel; -los, a. sans industrie; -ſam, a. industrieux; -ſamkeit, f. industrie, activité industrielle, f.; -ſchein, m. patente, f.; -ſchule, f. école des arts et métiers, école industrielle, f.; -smann, m. industriel, m.; -ſteuer, f. impôt sur les patentes, m.; -thätig, a. industrieux; -thätigkeit, f. activité industrielle, f.; -weſen, n. industrie, f.

Gewérk, n. corps de métier, m.; manufacture, fabrique, f.

Gewérkſchaft, f. corps de métier, m.

Gewicht, n. poids; fig. poids, m. importance, f.; Sache von –, f. affaire d'importance, f.; nach dem -e verkaufen, vendre au poids; das – nicht haben, n'être pas de poids; volles – geben, faire bon poids; – auf etw. legen, attacher de l'importance à qc.

Gewichtig, ſ. Wichtig.

Gewicht|los, a. sans poids; fig. léger; insignifiant, sans importance; -loſigkeit, f. manque de poids, m.; fig. légèreté, faiblesse, insignifiance, f.

Gewiegt, a. fig. exercé, expérimenté; rusé, fin.

Gewillig, a. complaisant; ſ. Willig.

Gewillt, a. décidé, disposé; – ſein, avoir l'intention, vouloir.

Gewimmel, n. mouvement continuel de plusieurs, m. multitude confuse, foule, f.

Gewimmer, n. lamentation, f.

Gewinde, n. pas de la vis, m. charnière, f.; guirlandes, f. pl. festons, m. pl.

Gewinn, m. gain, profit, bénéfice m.; (loterie) lot gagnant, m.; – bringen, être profitable; mit – verkaufen, vendre profitablement; -bringend, a. profitable, lucratif.

Gewinnen, va. et n. irr. gagner (aussi fig.), profiter; acquérir, obtenir; fig. nun haben wir gewonnen, nous voilà en bon chemin; gewonnen Spiel haben, avoir partie gagnée; gewonnen Spiel geben, donner gain de cause; lieb –, prendre en affection; Zeit –, gagner du temps; über ſich –, gagner sur soi; ein anderes Anſehen –, changer de face; die Oberhand –, avoir le dessus; die Gunſt jemandes –, s'attirer les bonnes grâces de qn.; bei einem –, s'insinuer dans les bonnes grâces de qn.; wie gewonnen ſo zerronnen, ce qui vient par la flûte s'en va par le tambour; (durch Feldbau) –, produire, obtenir; Geſchmack an etw. –, trouver, prendre goût à qc.; bei oder an etw. –, profiter sur qc.; von einem (im Spiele) –, gagner qn.; an Deutlichkeit –, avoir plus de clarté; –, n. gain, m.

Gewinner, m. gagnant, m.

Gewinnloos, n. billet gagnant, m.

Gewinnſt, m. profit, gain; prix, m.

Gewinn|ſucht, f. avidité du gain, f.; -ſüchtig, a. avide de gain, âpre au gain.

Gewinſel, ſ. Gewimmer.

Gewirbel, n. roulement (des tambours); chant (des oiseaux), m.

Gewirk, n. tissu, m. tissure, f.

Gewirr(e), n. entortillement, brouillement; fig. embarras, m.; confusion; mêlée, f.

Gewiß, a. certain, sûr, assuré; ſo viel iſt –, tant y a; ich bin meiner Sache –, je suis sûr de mon fait; etw. für – annehmen, tenir qc. pour certain, être certain de qc.; der -ſen Hoffnung leben, avoir le ferme espoir; -ſe Leute, certaines gens, f. pl.; ſein -ſes Brod haben, avoir son pain assuré; ſein -ſes haben, avoir un revenu fixe; avoir une rente réglée; avoir un salaire réglé; –, adv. certainement, sûrement, certes; ganz –, à coup sûr; sans doute, sans faute; wenn ich das – wüßte, si j'en étais bien sûr; einen Handel – machen, conclure un marché.

Gewiſſen, n. conscience, f.; reines –, conscience nette, f.; mit gutem –, en sûreté de conscience; auf mein –! en (bonne) conscience! ſich ein – aus etw. machen, se faire conscience de qc., se faire scrupule de qc.

Gewiſſen|haft, a. consciencieux, scrupuleux, religieux; -haftigkeit, f. bonne foi, probité scrupuleuse, délicatesse de conscience, f.; -los, a. et adv. sans conscience, sans scrupule; -loſigkeit, f. manque de conscience, m.; -sangſt, f. angoisse de la

conscience, f.; -ẽbiß, m. remords, m.; -ẽfrage, f. cas de conscience, m.; -ẽfreiheit, f. liberté de conscience, f.; -ẽrath, m. père spirituel, m.; -ẽruhe, f. tranquillité d'âme, f.; -ẽſache, ſ. Gewiſſensfrage; -ẽſcrupel, m. scrupule, m.; -ẽzwang, m. gêne de conscience, f.; despotisme moral, m.; -zweifel, m. scrupule, m. [façon.

Gewiſſermaßen, adv. en quelque

Gewißheit, f. certitude; fermeté, f.; mit völliger –, en toute certitude. [surément.

Gewißlich, adv. certainement, as-

Gewitter, n. orage, m. tempête, f.; es ſteht ein – am Himmel, le temps est à l'orage; -haft, a. orageux; -luft, f. temps qui annonce de l'orage, m.

Gewittern, vn. imp. tonner.

Gewitter|nacht, f. nuit orageuse, f.; -regen, -ſchauer, m. pluie d'orage, f.; -ſchwer, a. chargé de vapeurs électriques; lourd, orageux; -ſchwüle, f. chaleur qui annonce de l'orage, f.; -ſturm, m. tempête, f.; -wolke, f. nuée d'orage, nuée orageuse, f.

Gewitzel, n. railleries insipides et continuelles, f. pl. lazzis, m. pl.

Gewoge, n. fluctuation, f. balancement (continuel), m. ondulations (incessantes), f. pl. tumulte, m.

Gewogen, a. et adv. affectionné, favorable, bienveillant; bleiben Sie mir –, conservez-moi votre bienveillance; einem – ſein, avoir de la bienveillance, de l'affection pour qn.; -heit, f. bienveillance, affection, faveur, f. bonnes grâces, f. pl.; haben Sie die –, ayez la bonté de; veuillez.

Gewöhnen, va. accoutumer, habituer (qn. à qc., einen zu etw., einen an etw.); ſich –, v. pr. s'accoutumer; s'habituer (à qc., an etw.); man gewöhnt ſich an Alles, on se fait à tout.

Gewöhnheit, f. coutume, habitude, f. usage, m.; aus –, par coutume, habituellement; das iſt ſo ſeine –, c'est son ordinaire; zur – werden, tourner en coutume, passer en coutume; aus der –, außer – kommen, tomber en désuétude, passer de mode; -srecht, n. droit coutumier, m.; -sſünde, f. péché habituel, péché d'habitude, m.

Gewöhnlich, a. ordinaire, commun, usuel; zur ẽen Zeit, au temps ordinaire, à l'heure ordinaire; wie –, (comme) à l'ordinaire; ẽer Menſch, homme médiocre, vulgaire; –, adv. à l'ordinaire, d'ordinaire, ordinairement, pour l'ordinaire, usuellement; communément; das ẽe, n. banalité; trivialité; médiocrité, f. ordinaire, m. etc.; -keit, f. état habituel, m. trivialité, f. etc.

Gewöhnt, a. accoutumé, habituel; – ſein, – werden, avoir l'habitude, avoir coutume, être accoutumé, être habitué.

Gewöhnung, f. action d'accoutumer, f. usage, m. habitude, f.

Gewölbbogen, m. arc, m. voussure d'une voute, f.

Gewölbe, n. voûte; boutique, f.; magasin, dépôt; unterirdiſches –, souterrain, m.

Gewölk, n. nuages, m. pl.

Gewühl, n. fouille; fig. cohue, foule, presse, f.; tumulte, m. mêlée, f.

Gewürge, n. boucherie, f. massacre, m.; vomissements continuels, m. pl.; gloutonnerie, f.

Gewürm, n. vermine, f. vers, reptiles, m. pl.

Gewürz, n. épice, f. épiceries, f. pl.; aromate, arome, assaisonnement, m.; -artig, a. aromatique; -brühe, f. sauce épicée, f.; -büchſe, f. boîte aux épices, f.; -gurke, f. cornichon, m.; -haft, a. aromatique; -haftigkeit, f. arome; aromatique, m.; -handel, m. commerce d'épiceries, m.; -händler, m. épicier, m.

Gewürzinſeln, f. pl. îles Moluques, f. pl.

Gewürz|krämer, m. épicier, m.; -krämerin, f. épicière, f.; -nägelein, n. -nelke, f. girofle, f. clou de girofle, m.; -reich, a. aromatique; -ſchachtel, ſ. Gewürzbüchſe; -waaren, f. pl. épiceries, f. pl.

Gezänk, n. querelle, dispute, f.

Gezauder, n. barguignage, m.

Gezauſe, n. tiraillement, m.

Gezeche, n. débauche, ivrognerie, f. banquets répétés, m. pl.

Gezerre, n. tiraillement, m.

Geziemen, vn. ſich –, v. pr. convenir, être convenable, être bienséant, être honnête, être juste; wie es ſich geziemt, comme il faut.

Geziemend, a. convenable, décent; die ẽe Ehre, l'honneur qui est dû à qn.; –, adv. convenablement, comme il faut, etc.

Geziere, n. afféteries, f. pl.; affection, minauderie, f. manières affectées, f. pl. [f. pl.

Gezische, n. sifflement, m.; huées,

Gezischel, n. chuchoterie, f. [(pl.)

Gezitter, n. tremblement(s), m.

Gezücht, n. race, engeance, f.

Gezwitscher, n. gazouillement(s), m. (pl.)

Gibelline, m. Gibelin, m.

Gicht, f. goutte, paralysie, f.; – an den Händen, chiragre; – an den Füßen, podagre, f.; -ader, f. veine ischiatique, f.; -artig, a. arthritique, goutteux; -beere, f. groseille noire, f.; -fieber, n. fièvre arthritique, f. [que.

Gichtiſch, a. goutteux, arthritique.

Gicht|körner, n. pl. grains de pivoine, m. pl.; -krank, a. goutteux; -mittel, n. remède antiarthritique, m.; -pflaſter, n. diapalme, m.; -roſe, f. pivoine, f.; -ſchmerz, m. douleur arthritique, f.; -ſtoff, m. étoffe arthritique, f.; -taffet, m. taffetas arthritique, m.

Gideon, m. Gédéon, m.

Giebel, m. pignon; fronton, m.; -dach, n. comble à pignon, fronton, m.; -feld, n. tympan du fronton, m.; -fenſter, n. lucarne faîtière, f.; -förmig, a. en (forme de) pignon; -mauer, f. mur de pignon, m.; -ſchoß, m. faîtage, m.; -ſeite, f. frontispice, m.; -ſpitze, f. poinçon, m.

Giekſegel, n. grande voile, f.

Gier, Gierde, ſ. Gierigkeit.

Gierig, a. avide; glouton, vorace, goulu; convoiteux; -keit, f. avidité; gloutonnerie, f.

Gießbach, m. torrent, m.; ravine, f.; -bad, n. douche, f.

Gießen, va. irr. verser (de l'eau); répandre, jeter; fondre (des canons etc.); mouler (des chandelles); couler (des glaces); gegoſſene Arbeit, ouvrage en fonte, m.; gegoſſenes Eiſen, de la fonte; –, vn. imp. es gießt, il pleut à verse; –, n. fonte, f.

Gießer, m. fondeur, m.

Gießerde, f. potée, f.

Gießerei, f. fonderie, f.

Gießers, n. bronze de fonte, m.; -flaſche, f. (fond.) serres, f. pl.; -form, f. moule, m.; -kanne, f. arrosoir, m.; aiguière, f.; -löffel, m. cuillère à fondre, f.; -meiſter, m. maître fondeur, m.; -ofen, m. fourneau de fonderie, m.; -ſand, m. sable, ou sablon des fondeurs, m.; -ſchaufel, f. écope, f. puisoir, m.; -werk, n. ouvrage de fonte, m.; -zapfen, m. (fond.) jet, rejet, m.

Gift, n. poison, m.; thieriſches –, venin animal, m.; anſteckendes –, virus, m.; – bekommen, être empoisonné; fig. – und Galle ſpeien, jeter feu et flamme; -abtreibend, a. alexipharmaque; -arzenei, f. ſ. Giftmittel; -baum, m. mancenillier, m.; -becher, m. coupe empoisonnée, f.; -beere, f. baie vénéneuse, f.; -bläschen, n. bouteille de fiel, f.; -gewächs, n. plante vénéneuse, f.; -hauch, m. souffle empoisonné, ou infecté, m.; -heil, n. anthore, aconit salutaire, m.; -hütte, f. bâtiment pour la sublimation de l'arsenic, m.

Giftig, a. venimeux (des animaux); vénéneux (des plantes); (vergiftet) empoisonné; fig. envenimé; -keit, f. qualité venimeuse, ou vénéneuse; fig. aigreur, f.

Gift|kraut, n. herbe vénéneuse, f.; -lehre, f. toxicologie, f.; -mehl, n. arsenic blanc, m. tutie, f.; -miſcher, m. empoisonneur, m.; -miſcherei, f. empoisonnement, vénéfice, m.; -miſcherin, f. empoisonneuse, f.;

-mittel, n. contre-poison, antidote, m.; -pflanze, f. plante vénéneuse, f.; -pilz, m. champignon vénéneux, m.; -schlange, f. serpent venimeux, m.; -schwamm, m. vesse-de-loup (s. a. Giftpilz), f.; -trank, m. potion empoisonnée, f.; -wurzel, f. asclépiade blanche, f.; -zahn, m. dent venimeuse, f.

Gigánt, m. géant, m.

Gigántisch, a. gigantesque.

Gilde, f. corps de métier, m. communauté; corporation (des marchands); maîtrise, f.; -meister, m. maître juré d'une communauté, m. [fig. niais, m.

Gimpel, m. pivoine, bouvreuil; Gingang, m. guingan, m.

Ginster, m. genêt, m.

Gipfel, m. cime, crête, f. sommet, m.; fig. faîte (des honneurs); comble (de la gloire), m.

Gipfelreich, a. couronné.

Gips, m. gypse; (arch.) plâtre, m.; einen in — abformen, tirer, ou mouler un plâtre de qn.; -abdruck, m. plâtre, moule en plâtre, m.; -anwurf, m. crépi de plâtre, m.; -arbeit, f. plâtrage, m.; -arbeiter, m. plâtrier, m.; -artig, a. gypseux; -bild, n. plâtre, m. figure de plâtre, f.; -brenner, m. plâtrier, m.; -brennerei, f. plâtrière, f.; -bruch, m. carrière de plâtre; plâtrière, f.; -decke, f. plafond de plâtre, m.; couche de plâtre, f.

Gipsen, va. plâtrer, enduire de plâtre.

Gipser, s. Gipsarbeiter.

Gips|erde, f. terre gypseuse, f.; -figur, f. figure de plâtre, f.; -form, f. moule de plâtre, m.; -haltig, a. gypsifère; -kalk, m. plâtre cuit, m.; -kelle, f. plâtroir, m.; -kopf, m. buste de plâtre, m.; -malerei, f. peinture à fresque, f.; -mehl, n. plâtre en poudre, m.; -mörtel, m. stuc, m.; -mühle, f. moulin à plâtre, m.; -müller, m. plâtrier, m.; -ofen, m. four à plâtre, m.; -stein, m. grignard, m.; -überzug, m. enduit de plâtre, m.; -wand, f. mur enduit de plâtre, m.

Giráffe, f. girafe, f. caméléopard, m. [tre de change).

Girren, va. endosser (une let-

Giro, n. endossement, m.; -bank, f. banque à virement, f.

Girondist, m. Girondin, m.

Girren, vn. roucouler; fig. poét. gémir; —, n. roucoulement, m.

Gis, n. (mus.) sol-dièse, m.

Gischt, m. écume, levure, f.

Gitter, n. grille, f. treillis, m. treille, f.; -artig, a. treillissé, grillé; -fenster, n. fenêtre treillissée, persienne, f.; -förmig, a. treillissé, à claire-voie.

Gitterig, a. treillissé, grillé.

Gittern, va. treillisser, griller.

Gitter|stange, f. barreau (d'une grille), m.; -thor, n. -thür, f. porte treillissée; porte à jour, porte à claire-voie, f.; -werk, n. grillage, treillage, m.

Glacéhandschuh, m. gant glacé, m.

Gladiátor, m. (pl. -tóren) gladiateur, m.

Glánz, m. lustre, éclat; brillant; luisant; fig. éclat, m. splendeur, f.; einen — geben, lustrer (une étoffe), polir; den — benehmen, dépolir; den — verlieren, se ternir; perdre l'éclat; -bürste, f. brosse à lustrer; polissoire, f.

Glänzen, vn. luire, reluire, briller, resplendir, éclater, rayonner; mit seinem Wissen —, briller par son savoir.

Glänzend, a. luisant, reluisant, brillant, éclatant.

Glánz|erde, f. écume de terre, f.; -farbe, f. couleur brillante, f.; -firniß, m. vernis luisant, m.; -käfer, m. cicindèle, f.; -kattun, m. perse, f.; -kohle, f. charbon lamelleux, m.; -leinwand, f. toile gommée, f.; -los, a. mat, terne, sans éclat; -losigkeit, f. opacité; fig. vie obscure, f.; -masse, f. masse de clarté ou de lumière, f.; -meer, n. océan de lumière, m.; -presse, f. (drap.) cati, m.; -reich, a. éclatant, brillant; -ruß, m. cristal de suie, m.; -schetter, m. bougran, m.; -sucht, f. manie de vouloir briller partout, f.; -süchtig, a. qui aime l'éclat; -taffet, m. taffetas glacé, m.; -voll, a. tout brillant; -wichse, f. cirage luisant, cirage à l'œuf, m.

Glárus, Glaris; Glárner, ou Bewohner von —, m. Glaronois, m.

Gläs, n. (pl. Gläser) verre, m. fiole; glace (d'un carrosse etc.); — (am Fenster), vitre, f.; geschliffnes —, cristal, m.; zu tief ins — sehen, caresser la bouteille; zu — werden, se vitrifier; zu — machen, vitrifier; aus einem -se trinken, boire dans un verre; -achat, m. agate d'Islande, m.; -ähnlich, a. vitreux; -apfel, m. pomme cassante, f.; -arbeit, f. verrerie, f. vitrage, m.; -artig, a. vitreux, vitré; vitrifiable; verreux; (min.) hyalin; -asche, f. soude, f.; -auge, n. œil artificiel; (vét.) œil vairon; fig. œil ou regard éteint, m.; -äugig, a. vairon; -birne, f. virgouleuse, f.; -blasen, n. soufflage, m.; -bläser, m. félatier, m.; -diamant, m. véricle, f. stras, m.

Gläser, m. vitrier, m.; -arbeit, f. vitrage, m.; -blei, n. plomb de vitres, m.; -handwerk, n. métier de vitrier, m.; -meister, m. maître vitrier, m. [fig. éteint.

Gläsern, a. de verre, de cristal; Gläs|fenster, n. vitre; glace (d'un carrosse), f.; -flasche, f. bouteille, f. flacon de verre, m.; -fluß, m. fluor; fondant, m.; -förmig, a. en forme de verre; -geschirr, n. ustensile de verre, vase de verre, m.; -glanz, m. éclat vitreux, m.; -glocke, f. cloche de verre, f.; -grün, a. de couleur de verre; -handel, m. trafic en verrerie, m.; -händler, m. marchand verrier, verrier, m.; -hart, a. dur comme le verre; -hütte, f. verrerie, f. [hyalin.

Gläsicht, Gläsig, a. vitreux; (min.)

Glasiren, va. vernir, vernisser, plomber; (peint.) glacer.

Gläs|kasten, m. caisse à verrerie, f.; -kirsche, f. griotte, f.; -kitt, m. colle à verre, f.; -koralle, f. grain de verre, m.; große —, margriette, f.; -korb, m. corbeille (f.), panier (m.) de (à) verre(s); -kugel, f. globe (m.), boule (f.) de verre; -lampe, f. lampion, m.; -laterne, f. lanterne vitrée, lanterne à vitres, f.; -macher, m. verrier, m.; -maler, m. peintre sur verre, émailleur, m.; -malerei, f. peinture d'apprêt, ou sur verre, f. art de l'émailleur, m.; -masse, f. fritte, f.; -ofen, m. four de verrerie, m.; -paste, f. verre coloré, m.; -perle, f. perle de Venise, fausse perle, f.; -platte, f. plaque de verre, f.; -rahmen, m. châssis de verre, m.; -scheibe, f. vitre, f. carreau de verre, m.; runde —, rond de verre, m.; -scherbe, f. morceau de verre, tesson, m.; -schleifen, n. polissure des glaces ou du verre, f.; -schleifer, m. polisseur de verres, polisseur de glaces, m.; -schmelz, m. soude, f.; grains de verre, m. pl.; -schrank, m. armoire pour les verres; armoire vitrée, f.; -schränkchen, n. buffet vitré; buffet aux (à) verres, m.; -spinnen, n. filage du verre, m.; -spinner, m. fileur de verre, m.; -tafel, f. table de verre, f. plat de verre, m.; tringlette, f.; -thür, f. porte vitrée, f.; -tropfen, m. larme de verre, f. [dents), m.

Glasür, f. vernis; émail (des

Gläs|vergoldung, f. dorure sur verre, ou du verre, f.; -waare, f. verrerie, faïence, f. cristaux, m. pl.; -wand, f. vitrage, m. cloison vitrée, f.; -werk, n. verrerie, f.; kleines —, verroterie, f.

Glátt, a. et adv. lisse, uni, poli; glissant (zu gehen); -e Haut, f. peau unie, peau douce, f.; -es Kinn, n. menton sans poil, ou ras, m.; fig. -e Zunge, langue bien affilée, ou déliée, f.; -e Worte, n. pl. paroles douceureuses, f. pl.; — machen, lisser, unir; — hobeln, recaler; — anliegen, être juste, prendre bien la taille; — wegschneiden, couper ras; — heraussagen, déclarer net.

Glätte, f. poli, poliment, m.; litharge, glette, f.

Glätteis, n. verglas, m.; -eisen, v. imp. es glatteift, il tombe, ou il fait du verglas.

Glätteisen, n. fer à polir; fer à brunir, m.

Glätten, va. lisser, polir; (rel.)

brunir; –, n. brunissage, m. polissure, f.

Glätter, m. lisseur; brunisseur, polisseur; (Werkzeug) lissoir, m. etc.

Glätt|feile, f. lime douce, f.; -hobel, m. varlope, f. recaloir, m.

Glätt|holz, n. lissoir; brunissoir; (cordon.) biseigle, m.; -maschine, f. machine à lisser, f.; -stahl, m. lissoir, polissoir, brunissoir, m.; -stein, m. pierre à lisser, f.; -zahn, m. dent de loup, f.

Glätt=züngig, a. fig. doucereux, patelin; -keit, f. patelinage; langage doucereux, m.

Glatze, f. tête chauve, f.

Glätzig, a. chauve.

Glatz|kopf, m. tête chauve, f.; -köpfig, a. chauve.

Glaube, m. foi; croyance, f.; -n schenken, -n beimessen, ajouter foi à ...; Treu und –, bonne foi, f.; ohne Treu und -n, sans foi ni loi; weder Treu noch -n halten, être de mauvaise foi; auf -n, à crédit; des sichern -ns leben, avoir la ferme confiance; seinen -n ändern, changer de religion.

Glauben, va. et n. croire (qn., einem; à qc., an etw.); an Dieu, einen Gott; en Dieu, an Gott; au Saint-Esprit, an den heiligen Geist; comme sûr, für gewiß; certainement, für gewiß), en croire, se fier (à des promesses etc.), penser, présumer; das ist gar nicht zu –, cela passe toute croyance; – Sie es ihm nicht, ne le croyez pas; man sollte es nicht –, on ne le dirait pas; fam. er wird wohl daran – müssen, il faudra bien qu'il (en) passe par là; das will ich –! je crois bien! pardi!

Glaubens|abfall, m. apostasie, f.; -änderung, f. changement de religion, m.; -artikel, m. article de foi, m.; -bekenntniß, n. confession, ou profession de foi, f. crédo, m.; fein – ablegen, faire sa confession de foi; -eifer, m. zèle religieux; übertriebener –, fanatisme, m.; -freiheit, f. liberté des cultes, f.; -genoß, m. coreligionnaire, m.; -gericht, n. inquisition, f.; -lehre, f. dogme de foi, m.; -meinung, f. opinion en matière de foi, f.; -partei, f. secte religieuse, f.; -punkt, m. point de foi, m.; -reinigung, f. réforme, réformation, f.; -sache, f. matière de foi, f.; -schwärmer, m. fanatique, m.; -schwärmerei, f. fanatisme, m.; -zwang, m. contrainte en matière de foi, f.; -zweifel, m. scrupule en matière de foi, m.

Glauber|salz, n. (ap.) sel de Glauber; (chim.) sulfate de soude, m.

Glaubhaft, a. croyable, digne de foi, authentique.

Glaubhaftigkeit, f. véracité, authenticité, f.

Gläubig, a. fidèle, croyant.

Gläubiger, m. créancier; (com.) créditeur, m.

Gläubigerin, f. créancière, f.

Glaublich, a. croyable, probable; -keit, f. probabilité, f.

Glaubwürdig, a. digne de foi, authentique, croyable; -keit, f. véracité, autorité, authenticité; probabilité, f.

Gleich, a. droit, égal, uni; plat, ras; pareil, semblable; pair; zu -er Zeit, en même temps; von -er Größe sein, avoir la même taille; von -em Alter sein, avoir le même âge; das ist mir –, cela m'est égal; – und –, gesellt sich gern, ce qui se ressemble s'assemble; von -em Werthe, équivalent, équipollent; von -er Höhe, de pareille hauteur; ohne -en, sans pareil; seines -en, son semblable, son égal; es ist ihm keiner –, il est sans pair; in -e Theile theilen, partager également; -es mit -em vergelten, rendre la pareille; -en Schritt halten, marcher de pair; der Erde –, à fleur de terre; dem Wasser –, à fleur d'eau; –, adv. également, pareillement; – achten, estimer autant l'un que l'autre; sich – bleiben, rester toujours le même; – gelten, valoir autant, équipoller; einem – kommen, égaler qn.; – lauten, avoir le même son, s'accorder; – machen, égaler, égaliser; der Erde – machen, niveler, raser; – sehen, se ressembler; – sein, être égal; einander – sein, se ressembler; sich einem – stellen, s'égaler à qn.; es einem – thun, égaler qn.

Gleich, adv. d'abord, incontinent, aussitôt, dès ce moment; er wird – kommen, il va venir; – viel! peu importe! – wie, de même que; –, mein Herr! on y va, monsieur! ich komme –, j'y vais; das dachte ich mir –, je m'en doutais; –, conj. wenn –, quoique, quand même, quand; – als wenn, comme si.

Gleichartig, a. homogène, identique, similaire; -keit, f. homogénéité, identité, f.

Gleich|bedeutend, a. synonyme; -breit, a. de la même largeur.

Gleichen, va. irr. égaler, unir; égaliser; –, vn. irr. ressembler; einem in etw. –, égaler qn. en qc.

Gleichentfernt, a. équidistant.

Gleicher, m. (géogr.) équateur, m.

Gleicher|gestalt, -maßen, -weise, adv. également, pareillement.

Gleich|falls, adv. de même, pareillement; -farbig, a. de la même couleur; -farbigkeit, f. identité de couleur, f.; -förmig, a. conforme, égal, semblable; uniforme; fig. monotone; -förmigkeit, f. uniformité, conformité; ressemblance, égalité; monotonie, f.; -geltend, a. équivalent; -gesinnt, a. sympathisant, qui a les mêmes sentiments qu'un autre; immer – sein, avoir toujours les mêmes sentiments; -gestimmt, a. d'accord; fig. des mêmes sentiments; -gewicht, n. équilibre, m.; fig. europäisches –, équilibre de l'Europe, m.; das – halten, contre-balancer (qn., etwas); – der Staatsgewalten, pondération des pouvoirs, f.; -gewichtslehre, f. statique, f.

Gleichgültig, a. indifférent (à, gegen). égal; indolent; -keit, f. indifférence, indolence, f.

Gleichheit, f. conformité, égalité; convenance, f. rapport, m.; – der Stimmen, parité des voix, f.; Freiheit und –, liberté et égalité.

Gleich|hoch, a. de (la) même hauteur; -klang, m. unisson, accord, m.; consonnance, f.; -kommend, a. équivalent; -lang, a. de même longueur, égal; -laufend, a. parallèle; -laut, m. unisson, m.; consonnance; – eines Wortes, homonymie; unvollkommener –, assonnance, f.; -lautend, a. consonnant, accordant; conforme; homonyme; -machung, f. aplanissement, m.; égalisation, f.; nivellement, m.; -maß, n. symétrie, proportion, f.

Gleichmäßig, a. proportionné, symétrique, égal; -keit, f. proportionnalité, proportion, symétrie, conformité, f.

Gleichmuth, m. assiette d'esprit, égalité d'humeur, f. calme, m.

Gleichmüthig, a. d'une humeur égale; calme; -keit, f. s. Gleichmuth.

Gleichnamig, a. homologue, de même nom, homonyme.

Gleichniß, n. parabole; comparaison; métaphore, allégorie, f.; -rede, f. parabole, allégorie, f.; -weise, adv. en parabole, paraboliquement, par métaphore.

Gleich|sam, adv. en quelque sorte, comme, comme si, pour ainsi dire; -schalig, a. équivalve; -schenkelig, a. (géom.) isocèle; -schwer, a. de même poids, également difficile; -seitig, a. équilatéral; fig. réciproque; -seitigkeit, f. égalité des côtés; fig. réciprocité, f.; -sinn, s. Gleichmuth; -sinnig, a. identique; -sinnigkeit, f. identicité, f.; -stellung, f. assimilation, f. rapprochement, m.; émancipation, égalisation, f.; -stimmig, a. accordant; -er Gesang, plain-chant, m.; –, adv. d'accord; -stimmigkeit, -stimmung, f. accord, unisson, m.; harmonie, concordance, f.

Gleichung, f. aplanissement, m.; (alg.) équation, f.

Gleichviel, adv. tout autant, la même chose, n'importe, indifféremment.

Gleichweit, a. équidistant; de la même étendue.

Gleichwie, adv. comme, de même que, ainsi que.

Gleichwink(e)lig, a. équiangle, isogone.

Gleichwohl, adv. pourtant, cependant, néanmoins, toutefois.

Gleichzeitig, a. isochrone, synchrone; contemporain; simul-

tané; -keit, f. simultanéité, coïncidence, contemporanéité, f.
Gleis, ſ. Geleiſe.
Gleißend a. dissimulé, hypocrite; cafard; -e Worte, discours trompeurs, m. pl. [telin, cagot, m.
Gleißner, m. hypocrite; fam. pa-
Gleißnerei, f. dissimulation, hypocrisie, f.
Gleißnerin, f. hypocrite, f.
Gleißneriſch, a. dissimulé, hypocrite; –, adv. en hypocrite.
Gleitbahn, f. glissoire, f.
Gleiten, vn. irr. glisser, passer, ou couler légèrement sur ...; échapper (des mains); –, n. glissement, m.; glissade, f.
Gletſcher, m. glacier, m.
Glied, n. (pl. Glieder) membre, m.; jointure, f. chaînon (d'une chaîne); (mil.) rang, m. file, f.; aus dem -e treten, sortir des rangs.
Glieder|bau, m. structure des membres, organisation, f.; -brand, m. gangrène sèche, f.; -geſchwulſt, f. bouffissure, f.; -gicht, -krankheit, f. maladie articulaire, arthritique, f.; -lahm, a. perclus, paralytique; -lähmung, f. paralysie, f.; -mann, m. (peint.) mannequin, m.
Gliedern, va. pourvoir de membres, organiser; geglieder, membru, articulé; fig. enchaîné.
Glieder|puppe, f. marionnette, f.; -reißen, n. goutte, f.; -ſchmerz, m. douleur dans les membres, f.; -thiere, n. pl. animaux articulés, m. pl.
Gliederung, f. organisation, f.
Glieder|weh, n. maladie articulaire, goutte, f.; -weiſe, adv. par articles, par jointures; par chaînons; file à file.
Glied|maße, f. (pl. -maßen) n. membre, m.; -ſchwamm, m. fongus, m.; -waſſer, n. synovie, f. ichor, m.; -weiſe, ſ. Gliederweiſe.
Glimmen, vn. rég. et irr. brûler sans flammes; luire faiblement; unter der Aſche –, couver sous les cendres; –, n. feu caché, m.; lueur faible, f.
Glimmer, m. (mine) mica, m.; -artig, a. micacé; -erde, f. terre micacée, f.
Glimmerig, a. micacé. [cacé, m.
Glimmerſchiefer, m. schiste mi-
Glimpf, m. douceur, modération, condescendance, discrétion, f.
Glimpflich, a. doux, modéré; –, adv. avec douceur.
Glitſchen, vn. glisser.
Glitſchig, a. glissant.
Glitzern, vn. étinceler, scintiller.
Globus, m. globe, m. [f.
Glöckchen, n. clochette; sonnette,
Glocke, f. cloche, f.; mit allen -n läuten, sonner toutes les cloches; was iſt die –? quelle heure est-il? die – hat drei geſchlagen, il a sonné trois heures; fam. etw. an die große – hängen, publier hautement; crier par-dessus les toits.
Glöcken|balken, m. hune, f. mouton, m.; -blume, f. campanule, f.; -erz, n. mine de bronze, f.; -förmig, a. et adv. campaniforme; -gehäuſe, n. cage de cloche, f.; -geläute, n. carillon, son des cloches, m.; unter –, au son des cloches; -gießer, m. fondeur de cloches, m.; -gut, n. bronze, airain, m. fonte, f.; -haus, n. clocher, m.; -klang, m. son des cloches, m.; -klöppel, m. battant de cloches, m.; -läuter, m. sonneur, m.; -mantel, m. chape de la cloche, f.; -metall, ſ. Glockengut; -ring, m. bélière, f.; -ſchlag, m. son de la cloche, m.; mit dem -e, à l'heure sonnante; -ſchwengel, ſ. Glockenklöppel; -ſeil, n. corde d'une cloche, f.; -ſpeiſe, f. ſ. Glockengut; -ſpiel, n. carillon, m.; -ſpieler, m. carillonneur, m.; -ſtrang, m. ſ. Glockenſeil; -ſtuhl, m. beffroi, mouton; support du timbre, m.; -thurm, m. clocher, m.; -thürmchen, n. campanille, f.; -ton, m. son de cloche, m.; -zug, m. coup de cloche; cordon de la sonnette, m. [lier, sacristain, m.
Glöckner, m. sonneur; marguil-
Glorie, f. gloire; (Heiligenſchein) auréole, f. nimbe, m.
Glor|reich, -würdig, a. glorieux.
Glossarium, n. (pl. -ſarien) glossaire, m.
Gloſſe, f. glose, f.; commentaire, m.; -n machen, gloser, critiquer.
Gloſſenmacher, m. glossateur; fig. critique, gloseur, m.
Glos|auge, n. pop. œil de bœuf, m.; -äugig, a. qui a des yeux à fleur de tête.
Glotzen, vn. écarquiller les yeux, ouvrir de grands yeux.
Glückzen, vn. glousser.
Glück! int. glouglou!
Glück, n. bonheur, m. prospérité, félicité; fam. chance, f.; viel –! bonne chance! fortune, bonne fortune, f.; – auf! bon courage! zum –, par bonheur! zu meinem -e, heureusement pour moi; auf gut –, au hasard, à l'aventure; es iſt ein – daß, il est bien heureux que; er hat von – zu ſagen wenn ..., ce sera grande aventure si ...; er hat mehr – als Verſtand, il est plus heureux que sage; sein – verſcherzen, perdre sa fortune; sein – machen, faire fortune, réussir; sein – verſuchen, tenter fortune; dem – zu Hülfe kommen, corriger la fortune; einem – wünſchen, féliciter qn. (sur ou de qc., zu etw.).
Glücken, vn. glousser; –, n. glousſement, m.
Glücken, vn. réussir, avoir un heureux succès. [couveuse, f.
Glückhenne, f. poule qui glousse,
Glücklich, a. heureux, fortuné; favorable (disposition); -e Reiſe! bon voyage! – davon kommen, l'échapper belle; -er Weiſe, heureusement, par bonheur; werde ich ſo – ſein Sie zu ſehen? aurai-je le bonheur de vous voir?
Glücks|bote, m. messager de bonne fortune, m.; -botſchaft, f. nouvelle agréable, f.
Glückſelig, a. heureux, bien-heureux; -keit, f. félicité, béatitude.
Glücken, ſ. Glucken. [tude, f.
Glücks|fall, m. hasard, m. chance, f.; -göttin, f. Fortune, f.; -gut, n. bien de la fortune, m.; -kind, n. homme fortuné, favori de la fortune, m.; -pilz, m. fig. parvenu, m.; -rad, n. roue de la fortune, f.; tourniquet (de loterie), m.; -ritter, m. aventurier, chevalier d'industrie, m.; -ſpiel, n. jeu de hasard, m.; -ſtern, m. étoile favorable, f.; -topf, m. blanque, f.; in den – greifen, tirer à la blanque; -umſtände, m. pl. fortune, f.; -wechſel, m. changement de fortune, m. catastrophe, f.; -wurf, m. (jeu) chance, f.
Glückwunſch, m. félicitation, congratulation, f. compliment, m.; vœux, souhaits, m. pl.
Glückwünſchungsſchreiben, n. lettre de félicitation, f.
Glühen, va. donner la chaude; –, vn. rougir, être rouge; fig. ſeine Augen –, ses yeux sont tout en feu; – vor, brûler de; – für, s'enflammer pour.
Glühend, a. rouge, ardent; am ganzen Leibe –, brûlant par tout le corps; -e Kohle, braise, f.; -e Augen, yeux étincelants, m. pl. fig. brûlant.
Glüh|feuer, n. braise, f.; feu de chaude, m.; -ofen, m. fourneau de calcination, m.
Glühung, f. chaude, f.
Glüh|wein, m. vin chaud, vin brûlé, m.
Glüth, f. braise, f. brasier, m. flamme; fig. ardeur, chaleur, f.; -deckel, m. couvre-feu, m.; -meer, n. océan de flammes, m.; -pfanne, f. braisière, f. réchaud, m.; -roth, rouge comme feu.
Gnade, f. grâce; clémence, f.; pardon, quartier, m.; bei einem in – ſtehen, être dans les bonnes grâces de qn.; von Gottes -n, par la grâce de Dieu; einen wieder zu -n aufnehmen, rendre sa faveur à qn.; – für Recht ergehen laſſen, user de clémence; aus –, par grâce; ohne – und Barmherzigkeit, sans miséricorde; zu -n halten, excuser; Euer -n, Monseigneur; Seiner -n, Sa Grâce; einen um – anflehen, implorer la clémence de qn.; ſich auf – und Ungnade ergeben, se rendre à discrétion.
Gnaden, vn. vm. gnade uns Gott! Dieu nous soit propice! -bezeugung, f. grâce, f. témoignage de bienveillance, m.; -bild, n. image miraculeuse, f.; -blick, m. regard favorable, m.; -brod, n.

pain de la charité, m.; bei einem das – essen, vivre des aumônes de qn.; -frist, f. (th.) délai de la miséricorde, m.; -gehalt, m. pension, f.; -geschenk, n. gratification, f.; -jahr, n. année de franchise, f.; jubilé, m.; -kraut, n. gratiole, f.; -lohn, m. récompense gratuite, f.; -mittel, n. (th.) moyen de la grâce, m.; -reich, a. plein de grâce, gracieux; -siegel, n. sceau de concession, m.; -sold, m. pension, f.; -söldner, m. morte-paie, f.; -stoß, m. coup de grâce; fig. dernier coup, m.; -stuhl, m. propitiatoire, m.; -verheißung, f. promesse de la grâce, f.; -voll, a. plein de grâce; -wahl, f. (th.) prédestination, f.

Gnädig, a. gracieux, clément; propice; Gott sei uns –, Dieu nous soit propice! -er Herr! Monseigneur! -e Frau! Madame! es – machen, user d'indulgence; noch – davon kommen, en être à bon marché.

Gnädiglich, adv. gracieusement.

Gnom, m. gnome, m.

Gnu, n. gnou, m.

Gold, n. or, m.; gediegenes –, or natif, or vierge, m.; mit – überziehen, dorer; mit – aufwägen, acheter au poids de l'or; nicht mit – zu bezahlen sein, valoir son pesant d'or; ihre impayable; Morgenstunde hat – im Munde, l'aurore est l'amie des muses; -ader, f. veine d'or, f.; -adler, m. aigle royal, m.; -ammer, f. loriot, bréant, bruant, m.; -amsel, f. merle doré, m.; -apfel, m. pomme dorée, pomme d'amour, f.; -arbeit, f. ouvrage en or, m. orfévrerie, f.; -arbeiter, m. orfèvre, m.; -auflösung, f. dissolution de l'or, f.; -barre, f. barre d'or, f. lingot d'or, m.; -bergwerk, n. mine d'or, f.; -blättchen, n. feuille d'or battu, f.; -blech, n. or en lames, m. plaque d'or, f.; -borte, f. galon d'or, m.; -braun, a. bai doré; -draht, m. fil d'or, or filé, m.; -drahtzieher, m. tireur d'or, m.; -drossel, f. merle doré, m.; -durst, m. fig. soif de l'or, f.

Golden, a. d'or, en or, doré; fig. précieux, excellent; -e Tage, jours heureux, m. pl.; -e Hochzeit, cinquantaine, f.; -e Berge versprechen, promettre monts et merveilles; mit -em Schnitt, doré sur tranche.

Goldfarbe, f. couleur d'or, f.; -farben, -farbig, a. couleur d'or; -fasan, m. faisan doré, m.; -finger, m. doigt annulaire, m.; -fink, m. pivoine, bouvreuil, m.; -fisch, m. poisson doré de la Chine, m.; -fischer, m. orpailleur, m.; -fischerei, f. pêche de l'or, f.; -fliege, f. chrysomèle, f.; -flitter, m. paillette d'or, f.; -forelle, f. truite saumonnée, f.; -fuchs, m. alezan doré, m.; -gehalt, m. aloi de l'or, titre, denier de fin, m.; -geier, m. vautour doré, m.; -gelb, a. jaune doré, blond; -gelockt, a. blond doré; -gewicht, n. poids de l'or; poids pour peser l'or, m.; -glätte, f. litharge d'or, f.; -glimmer, m. mica jaune, m.; -grube, f. mine d'or; fig. source de richesses, f.; -grün, a. vert doré; -grund, m. fond d'or, m.; assiette, f.; -gulden, m. florin d'or, m.; -haltig, a. aurifère; qui renferme de l'or; -handel, m. trafic en or.

Goldig, s. Golden.

Goldkäfer, m. scarabée doré, m.; -kind, n. fam. mignon, m. mignonne, f.; -klumpen, m. tas d'or, monceau d'or, m.; -krätze, f. lavure d'or, f.; -krone, f. couronne d'or, f.; écu d'or, m.; -lachs, m. saumon doré, m.; -lack, m. vernis d'or, m.; giroflée jaune, f.; -lahn, m. lame d'or, f.; -leim, m. chrysocolle, f.; -leiste, f. tringle dorée, f.; -lilie, f. lis jaune, m.; -lockig, a. aux boucles d'or; -macher, m. alchimiste, adepte, m.; -macherei, f. alchimie, f.; -münze, f. médaille d'or; monnaie d'or, pièce d'or, f.; -papier, n. papier doré, m.; -plättchen, n. paillette d'or, f.; -plätter, m. lamineur d'or, écacheur d'or, m.; -probe, f. essai du titre de l'or, m. touche de l'or, f.; -pulver, n. or en poudre, m.; -quaste, f. bouffette d'or, f.; -regen, m. (artif.) pluie d'or, f.; -reich, a. riche en or; -reinette, f. reinette dorée, f.; -sand, m. sable d'or, sable doré, m.; -schaum, m. oripeau, m.; -scheider, m. affineur d'or, m.; -schläger, m. batteur d'or; piffre, m.; -schmied, m. orfèvre, m.; -schnitt, m. tranchant doré, m.; -schnäbchen, n. mignon, enfant gâté, m.; -specht, m. pic doré, m.; -stange, f. barre d'or, f. lingot d'or, m.; -staub, m. poudre d'or, f.; -sticker, m. brodeur en or, m.; -stickerei, f. broderie en or, f.; -stickerin, f. brodeuse en or, f.; -stoff, m. drap d'or, brocart d'or, m.; -streifen, m. raie dorée, f.; -streifig, a. à raies dorées; -stück, n. pièce d'or, f.; -stufe, f. mine d'or, f.; -tinctur, f. or potable, m.; -tochter, f. mignonne, f.; -tresse, f. galon d'or, m.; -waare, f. orfévrerie, bijouterie, f.; -wage, f. trébuchet; (mon.) biquet, m.; fig. jedes Wort auf die – legen, peser toutes les paroles; -wäsche, f. lavage de l'or, m.; -wäscher, m. orpailleur, m.; -wasser, n. eau de vie de Dantzic, f.; -weide, f. osier jaune, m.; -wirker, m. fabricant de drap d'or, m.; -wolf, m. chacal, jacal, m.; -wurz, f. chélidoine, f.; martagon, m.; asphodèle, f.; -wuth, f. manie de l'or, f.

Golf, m. golfe, m.

Golkonda, Goleonde.

Gomorrha, Gomorrhe.

Göndel, f. gondole, f.; -führer, m. gondolier, m.

Gönnen, va. souhaiter, ne pas envier, se réjouir de ...; fam. accorder, permettre; nicht –, envier, être jaloux de ..., être envieux de ...; ich gönne ihm sein Glück, je ne lui envie pas sa fortune.

Gönner, m. patron, protecteur, bienfaiteur, fauteur, m.

Gönnerin, f. patronne, protectrice, f. [tection, f.

Gönnerschaft, f. patronage, m. pro-

Göpel, m. (mine) engin, m. machine à molettes, f. [dien, m.

Gördisch, a. -er Knoten, nœud gordien, m.

Gösse, f. égout; évier, ruisseau, m. rigole, f. molettes, f. pl.

Gösstein, m. pierre d'évier, f.

Göthe, m. Goth, m.

Göthisch, a. gothique.

Göthland, n. la Gothie.

Gött, m. (pl. Götter) Dieu, m.; – sei Dank! Dieu merci! wollte – ! plût à Dieu! bei – ! par Dieu! – bewahre! Dieu m'en garde! um -es Willen, pour l'amour de Dieu; -ähnlich, a. semblable à Dieu; -ähnlichkeit, f. divinité, f.; -begeistert, a. inspiré par Dieu.

Götterbild, s. Götzenbild; -bote, m. messager des dieux, Mercure, m.

Göttergeben, a. résigné à la volonté de Dieu; -heit, f. soumission à la volonté divine, f.

Göttergeschichte, -lehre, f. mythologie, f.; -tis, m. olympe, m.; -speise, f. ambroisie, f.; -spruch, m. oracle, m.; -trank, m. nectar, m.

Gottesacker, m. cimetière, m.; -dienst, m. culte divin, service divin; (cath.) office, m.; -dienstlich, a. religieux; -friede(n), m. trêve de Dieu, f.; -furcht, f. crainte de Dieu, religion, f.; -fürchtig, a. craignant Dieu, pieux, dévot; -gabe, f. don de Dieu, m.; -gelahrtheit, f. théologie, f.; -gelehrter, m. théologien, m.; -gericht, n. jugement de Dieu, m. ordalie, f.; -haus, n. maison de Dieu, église, f. temple, m.; -lasten, m. tronc, m.; -lamm, n. agneau de Dieu; agnus, m.; -lästerer, m. blasphémateur, sacrilége, m.; -lästerlich, a. blasphématoire, sacrilége, impie; -lästerung, f. blasphème, sacrilége, propos impie, m.; -leugner, m. -leugnerin, f. athée, m. et f.; -leugnerisch, a. athée; -leugnung, f. athéisme, m.; -lohn, m. récompense de Dieu, f.; um –, par charité; -pfennig, m. denier à Dieu, m.; -tisch, m. sainte cène, communion, f.; zu -e gehen, aller à la communion; -urtheil, n. ordalie, f.; -verächter, m. homme profane, m.; -verachtung, f. irréligion, impiété, f.; -verehrung, f. vénération envers Dieu, f.; culte, m.; -vergessen, a. impie; -vergessenheit, f. impiété, f.; -welt, f. le monde, univers, m.; auf der – nichts haben,

n'avoir pas un sou vaillant; -willen, um –, pour l'amour de Dieu, au nom de Dieu; -wort, n. parole de Dieu; bible, f. saintes écritures, f. pl. [m.
Gottfried, m. Godefroi, Geoffroi,
Gottgefällig, a. agréable à Dieu.
Gotthard(t), m. Godard; (géogr.) St. Gothard, m.
Gottheit, f. divinité; poét. déité, f.
Gotthold, m. Théophile, m.
Göttin, f. déesse, f.
Göttinger, m. Gœttingue.
Göttlich, a. divin, de Dieu; fig. sublime, céleste; das -e, la divine nature; -keit, f. nature divine; divinité, f.
Gottlieb, m. Théophile, m.
Gottlob, m. Godlob, m.
Gottlob! int. Dieu soit loué! grâce à Dieu!
Gottlos, a. impie, profane; -losigkeit, f. impiété, méchanceté, f.; -mensch, m. Dieu-homme, théantrope, m.; -seibeiuns, m. fam. diable, m.; -selig, a. pieux, dévot; -seligkeit, f. béatitude, piété, dévotion, f.; -vergessen, f. Gottesvergessen.
Götze, m. idole, f. faux dieu, m.; -nbild, n. simulacre, m. idole, f.; -ndiener, m. -ndienerin, f. idolâtre, m. et f.; -ndienst, m. idolâtrie, f.; -nopfer, n. sacrifice fait aux idoles, m.; -npriester, m. prêtre des idoles, m.; -ntempel, m. temple des faux dieux, m.
Gräb, n. (pl. Gräber) tombeau, m. fosse, f. sépulcre, m. tombe, f.; heiliges –, saint sépulcre, m.; zu -e begleiten, assister à un enterrement; zu -e tragen, enterrer; am Rande des -es stehen, être sur le bord de la fosse; -einfassung, f. clôture d'un tombeau, f.
Gräben, va. irr. creuser (une fosse); bêcher (la terre); fouiller (des mines); graver (sur du marbre, dans le cœur), buriner; chercher (des trésors); –, n. creusement, creusage, m.; gravure, f.
Graben, m. (pl. Gräben) fossé, m. tranchée, f. canal, m.; einen – ziehen, faire une tranchée.
Gräber, m. fossoyeur, mineur, m.
Grabes|dunkel, n. -nacht, f. nuit du tombeau, f.; -rand, m. bord du tombeau, m.; -ruhe, -stille, f. silence du tombeau, m.; -stimme, f. voix sépulcrale, voix sombre, f.
Grab|hügel, m. élévation de terre sur une fosse, f.; tertre, m.; -legung, f. inhumation, f.; -lied, n. cantique funèbre, m.; -mal, n. tombeau, sépulcre, mausolée, m.; -meißel, m. ciselet, poinçon, m.; -scheit, n. bêche, f. louchet, m.; -schrift, f. épitaphe, f.; -stätte, f. sépulture, f.; -stein, m. tombe, pierre sépulcrale, f.; -stichel, m. burin, ciselet; (horl.) traçoir, m.; -tuch, f. Leichentuch.
Grächen, m. pl. Gracques, m. pl.
Gracids, a. gracieux.
Grăcismus, m. (pl. -cismen) grécisme, m.
Grad, m. degré; grade, m.; im höchsten -e, au plus haut degré, au dernier degré; in -e abtheilen, graduer; mit einem -e bekleidet sein, être gradué; -abtheilung, f. graduation, f.
Gradiren, va. (orf.) affiner; (sal.) faire la graduation.
Gradir|haus, n. graduation, chambre graduée, f.; -herd, m. foyer de graduation, m.; -ofen, m. fourneau de graduation, m.
Gradirung, f. (sal.) graduation, f.
Gradir|wage, f. pèse-liqueur, f.; -wasser, n. (orf.) eau graduée, f.; -werk, f. Gradirhaus.
Graduiren, va. graduer.
Gradweise, adv. par degrés, gradué, graduel.
Graf, m. comte, m.
Grafen|krone, f. couronne de comte, f.; -stand, m. dignité de comte, f.; -titel, m. titre de comte, m.
Gräfin, f. comtesse, f.
Gräflich, a. comtal, de comte; de comtesse; –, adv. en comte.
Grafschaft, f. comté, m.
Gram, m. chagrin, m. affliction, f.; –, adv. einem – sein, voir qn. en haine; einem – werden, concevoir de la haine contre qn.
Sich Grämen, v. pr. s'affliger, se chagriner, s'attrister (de qc., über etw.); sich zu Tode –, mourir de chagrin.
Grämerfüllt, a. rempli d'affliction.
Grämlich, a. chagrin, fâcheux, morose; -keit, f. morosité, f.
Grämlos, a. sans chagrin.
Grammatik, f. grammaire, f.
Grammatiker, m. grammairien, m.
Grammatisch, a. grammatical; de grammaire (faute).
Grämvoll, a. plein de chagrin.
Gran, Grän, m. grain, m.
Granada, Grenade.
Granat, m. grenat, m.; -apfel, m. grenade, f.; -baum, m. grenadier, m.; -blüthe, f. fleur de grenade, f.
Granate, f. grenat, m. grenade, f.
Granat|fugel, f. ballon de grenades, m.; -schnur, f. collier de grenats, m.; -stein, m. grenat, m.; -vogel, m. grenadin, pinson de Brésil, m.
Grand, m. gravier, gros sable, m.
Grandig, a. graveleux. [m.
Grangewicht, n. poids de grain,
Granitus, m. Granique, m.
Granit, m. granit, m.; -artig, a. granitelle, granitique, de granit.
Granitten, a. de granit.
Gränne, f. barbe des épis, f.; -nartig, a. aristé; -nlos, a. sans barbes.
Gransee, Granson.
Granuliren, va. granuler.
Gränze, f. Grenze.
Graphisch, a. graphique.
Graphit, m. graphite, m.
Grapp, m. garance, f.; mit – färben, garancer; -färber, m. garanceur, teinturier en garance, m.; färberei, f. teinture en garance, f. garançage, m.; -mühle, f. moulin à garance, m.
Grapsen, va. rafier.
Gras, n. (pl. Gräser) herbe, f.; herbage, m.; fig. ins – beißen, mordre la poussière, mourir; darüber ist längst – gewachsen, c'est une chose oubliée depuis longtemps; das – wachsen hören, faire le suffisant; -art, f. espèce d'herbe, espèce de graminée, f.; -artig, a. graminé, herbacé; -bank, f. Rasenbank; -boden, m. sol herbeux, m.; -butter, f. beurre de Mai, beurre d'herbes, m.
Gräschen, n. petite herbe, f.
Grasen, va. couper l'herbe; –, vn. brouter, paître.
Gras|fleck, m. place herbeuse; tache d'herbe, f.; -fressend, a. herbivore; -frosch, m. grenouille muette, f.; -futter, n. herbage, m.; -fütterung, f. fourrage vert, m.; -garten, m. herbage, prés clos, verger, m.; -grün, a. vert d'herbe; -halm, m. brin d'herbe, m.; -hirsch, m. cerf maigre, m.; -hüpfer, m. sauterelle, f.
Grasicht, a. qui sent l'herbe; qui ressemble à l'herbe.
Grasig, a. herbeux, herbu.
Gras|land, n. herbage, m.; pelouse, f.; -läufer, m. râle terrestre, m.; -magd, f. (écon.) vachère, f.; -mücke, f. fauvette, f.; -pferd, n. f. Grashüpfer; -platz, m. gazon, herbage, m.; pelouse, f.; boulingrin, m.; -reich, a. herbeux, herbu.
Gräß, f. Gräßlich.
Gräsense, f. fauchet, m.
Grassiren, vn. fam. sévir, régner, courir.
Gräßlich, a. hideux, horrible, épouvantable, affreux, atroce, effroyable; -keit, f. horreur, atrocité, f.
Gras|specht, m. petit pivert, m.; -stück, n. gazon, m.; pelouse, f.
Grasung, f. fauchage, m.; action de brouter, f.; herbage, m.
Gras|weide, f. pâture, f. herbage, pâturage, m.; -wuchs, m. végétation, verdure; pousse de l'herbe, f.; -wurzel, f. chiendent, m.
Grat, m. tranchant, fil (d'un rasoir), m.; crête (d'une montagne), f.
Grate, f. arête, f.
Grath, f. Grat.
Gratig, a. qui a des arêtes.
Gratscheln, Gratschen, va. fam. écarquiller les jambes.
Gratulation, f. félicitation, congratulation, f.
Gratuliren, vn. féliciter qn., congratuler qn. (au sujet de qc., zu etw.).
Grau, a. et adv. gris; grison; – anstreichen, grisailler; – werden, grisonner; blanchir (cheveux); fig. sich -e Haare über etw. wachsen lassen, se préoccuper de qc.; dar-

über laß ich mir kein ·es Haar wachsen, ce sera le moindre de mes soucis; ·e Vorzeit, l'antiquité la plus reculée, f.; -augig, a. qui a les yeux gris; -bart, m. grison, barbon. m.; -bartig, a. grison.

Graubünd(t)jen, n. les Grisons, m. pl.

Graubünd(t)ner, m. Grison, m.

Gräuel, m. horreur, abomination, f.; das ist mir ein –, j'ai de l'horreur pour cela; -that, f. action horrible, f.; -voll, a. horrible, exécrable, néfaste.

Grauen, vn. fig. der Tag graut, le jour commence à poindre; –, v. imp. avoir de l'horreur, avoir de l'aversion; mir graut, es graut mir, je frémis; j'ai peur (de, vor); j'ai un dégoût (pour, vor) –, n. aube (du jour); horreur, f.

Grauen|erregend, -haft, -voll, a. horrible, atroce, abominable, effrayant.

Grau|fink, m. soucie, soulcie, f.; -gelb, a. gris jaune; -grün, a. gris verdâtre; -haarig, a. grison; -kehlchen, n. grisette, f.; -kopf, m. grison, m. tête grise, f. [peur.

Gräulich, a. grisâtre; qui fait

Gräulich, a. horrible, terrible, abominable, affreux; énorme, épouvantable, excessif.

Graumeise, f. mésange grise, f.

Graupe, f. orge mondé; grésil, m.

Graupeln, v. imp. grésiller; –, n. grésillement, m.

Graus, a. effroyable, affreux; –, m. effroi, m. horreur, f.

Grausam, a. cruel, inhumain; -keit, f. cruauté, f.

Grau|scheckig, a. gris moucheté; -schimmel, m. cheval grison, cheval rouan, m.

Grausen, v. imp. avoir de l'horreur, avoir de l'aversion; mir graust, je frissonne, j'ai de l'horreur etc.

Grausen|erregend, -haft, Grausig, a. qui fait frémir.

Grau|specht, m. grimpereau grisâtre, m.; -wacke, f. grès gris, m.; -werk, n. petit-gris, m.

Gravelingen, Gravelines.

Gravieren, va. graver; fig. (dr.) charger; aggraver.

Gravierkunst, f. gravure, f.

Gravität, f. gravité, f. sérieux, m.

Gravitätisch, a. grave, sérieux; solennel. [cieuse, f.

Grazie, f. grâce; manière gra-

Gregor(ius), m. Grégoire, m.

Gregorianisch, a. grégorien.

Greif, m. griffon; condor, m.

Greifbar, a. palpable, saisissable.

Greifen, va. et n. irr. prendre, saisir qc.; se saisir de qc., toucher; das kann man mit Händen –, cela saute aux yeux; an den Puls –, tâter le pouls; nach etw. –, porter la main sur qc., toucher à qc.; (mus.) falsch –, toucher faux; nach dem Hute –, porter la main à son chapeau; zu den Waffen –, prendre les armes; in seinen eigenen Busen –, mettre la main à sa conscience; zu einem Handwerk –, choisir un métier; zu einem Mittel –, recourir à un moyen; zum Werke –, mettre la main à l'œuvre; einem ans Leben –, attenter à la vie de qn.; fig. einem unter die Arme –, soulager qn.; um sich –, se répandre, gagner de tous côtés.

Greifgeier, m. condor, m.

Greifen, vn. pop. pleurnicher.

Greifner, m. pleurnicheur, grognard, m. [m.

Greis, a. grison; –, m. vieillard,

Greisenalter, n. vieillesse, f.

Grell, a. trop clair; (peint.) dur; fig. aigu et perçant; mit ·en Farben schildern, peindre avec des couleurs trop chargées; ·er Ton, son éclatant, m.; ·e Augen, yeux perçants, m. pl.; -heit, f. (peint.) dureté, f.; trop grand éclat, m. âpreté, vivacité; fig. charge, exagération, f.

Grenadier, m. grenadier, m.; -mütze, f. bonnet à poil, m.

Grenz|baum, m. arbre de lisière, m.; -bereiter, m. inspecteur des frontières, m.; -berichtigung, f. régularisation des frontières, f.; -besichtigung, f. visite des bornes, f.; -bewohner, m. habitant des frontières, m.; -dorf, n. village limitrophe, m.

Grenze, f. confins, m. pl. lisière, f. limites, bornes, f. pl.; frontière, f.; fig. einer Sache ·n setzen, mettre des bornes à qc.; die ·n überschreiten, passer les bornes; an der – liegend, limitrophe.

Grenzen, vn. confiner avec ..., ou à ..., être limitrophe de ..., être contigu à ...; fig. toucher à, approcher de, tenir à; seine Liebe grenzt an Narrheit, son amour approche de, touche à, frise la folie.

Grenzen|los, a. et adv. sans bornes, illimité; fig. excessif; -losigkeit, f. immensité, énormité, f.

Grenz|festung, f. place frontière, f.; -fluß, m. rivière frontière, f.; -graben, m. fossé limitrophe, m.; -jäger, m. douanier, m.; -linie, f. ligne de démarcation, f.; -nachbar, m. voisin, propriétaire limitrophe, m.; -pfahl, m. poteau qui sert de borne, m.; -receß, m. traité de bornage, m.; -säule, f. borne, colonne limitrophe, f.; -scheide, f. Grenze; -scheider, m. cerquemaneur, m.; -scheidung, f. cerquemanement, m.; démarcation, délimitation, f.; -stadt, f. ville frontière, f.; -stein, m. borne, f.; -streit, m. différend sur les limites, m.; -wächter, m. douanier, m.; -weg, m. chemin de frontière, m.; -zaun, m. haie de lisière, f.; -zeichen, n. borne, f.; -zoll, m. douane, f.

Grétchen, n. Margot, f.

Greuel, s. Gräuel. [grignes, f. pl.

Griebe, Griefe, f. créton, m.; re-

Grieche, m. Grec, m.

Griechenland, n. la Grèce.

Griechenthum, n. hellénisme, m.

Griechin, f. Grecque, f.

Griechisch, a. grec; ·es Feuer, feu grégeois, m.

Gries, m. (Sand-) gravier; (Grütze) gruau, m. (feiner) semoule; (chir.) gravelle, f.

Griesgram, m. fam. grognon, grognard, grogneur, m. grogneuse, f.

Griesgramen, vn. grogner.

Gries|grämig, -grämisch, -grämlich, a. grognard, morose, bourru, de mauvaise humeur. [leux.

Griesicht, a. graveleux; grumeu-

Gries|ig, a. graveleux.

Gries|kleie, f. fleurage, m.; -mehl, n. farine de semoule, f.; -suppe, f. soupe au gruau, semoule, f.

Griff, m. attouchement, m.; poignée; prise, anse, f. manche, m.; – am Degen, poignée d'une épée, f.; einen – thun, porter la main sur qc.; toucher un instrument; einen falschen – thun, toucher faux, prendre une fausse note; ich habe es am ·e, je le connais au toucher; -bret, n. chapelle, touche, palette, f.; manche (d'un violon etc.), m.

Griffel, m. style; crayon, m.; touche, f.; förmig, a. (an.) styloïde.

Grille, f. grillon, m.; cigale, f.; fig. caprice, m. quinte, fantaisie, boutade, lubie, f.; fig. ·n haben, avoir des quintes, avoir des rats; ·n fangen, faire des almanacs; sich mit ·n plagen, se faire des soucis, se créer des chimères; ·n vertreiben, chasser les chimères, se distraire.

Grillen|fänger, m. rêveur, quinteux, homme morose, m.; -fängerei, f. fantaisies, f. pl.; -fängerin, f. rêveuse, quinteuse, f.

Grillenhaft, Grillig, a. rêveur, quinteux, capricieux, morose.

Grimasse, f. grimace, f.; ·n machen, ·n schneiden, grimacer; -macher, m. grimacier, m.

Grimm, m. fureur, rage, f. courroux, m.; -darm, m. (an.) colon, m.

Grimmen, v. imp. es grimmt mich, je sens des tranchées; –, n. tranchées, f. pl. colique, f.

Grimmig, a. furieux, enragé, courroucé; fig. excessif; ·es Thier, bête féroce, f.

Grind, m. escarre, croûte, f.; böser –, teigne maligne, f.

Grindicht, a. qui ressemble à la teigne.

Grindig, a. teigneux.

Grind|kopf, m. tête teigneuse, f. teigneux, m.; -salbe, f. onguent contre la teigne, m.

Grinsen, vn. pop. ricaner; –, n. ricanement, m.

Gröb, a. (comp. gröber, sup. gröbste) gros, grossier; fig. rude, grossier, impoli; ·er Faden, m. gros fil, m.; ·e Stimme, f. voix

rude, f.; -e Lüge, f. franc mensonge, m.; -e Hände, des mains calleuses, f. pl.; -er Irrthum, grave erreur, f.; aus dem -en, -öbsten arbeiten, dégrossir; -feile, f. carreau, m. râpe, f.

Gróbheit, f. grossièreté, rudesse, impolitesse, f. propos grossier, m.

Gróbian, m. homme grossier, rustre, lourdaud; butor, malotru, m.

Gróbkörnig, a. à gros grains.

Gróblich, adv. grossièrement.

Gröbs, m. trognon, cœur, m.

Gróbschmied, m. forgeron, m.

Gróbsinnlich, a. grossièrement sensuel. [yée; pop. beugler.

Grölen, vn. crier à gorge déployée.

Gröll, m. rancune, haine, aigreur, pique, f.; einen – hegen, garder rancune.

Grollen, vn. avoir une rancune, garder rancune; einem –, être fâché contre qn., en vouloir à qn.; avoir de la rancune contre qn.; der Donner grollt, le tonnerre gronde; die Taube grollt, le pigeon roucoule; –, n. mauvaise humeur, f.; roulement (du tonnerre), m.

Gröningen, Grœningue.

Grönland, n. le Groënland.

Grönländer, m. Groënlandais, m.

Grönländisch, a. groënlandais.

Grönlandsfahrer, m. pêcheur de baleine; vaisseau pour la pêche de la baleine, baleinier, m.

Gröschen, m. gros, m.

Größ, a. (comp. größer, sup. größte) grand, gros; größer werden, grandir; größer machen, agrandir; wie – ist er? quelle est sa taille? wie – ist dieser Garten? quelle est la grandeur de ce jardin? -e Kinder, enfants adultes; Karl der -e, Charlemagne; das -e, ce qui est grand; im Großen, en gros; der Haufe, m. vulgaire, m.; es ist noch eine -e Frage, c'est encore à savoir; –, adv. grandement, à la grande, en grand; – ansehen, regarder avec de grands yeux; – thun, trancher du grand seigneur; mit etw. – thun, se vanter de qc.; – ziehen, nourrir, élever. [nes), f.

Größ, n. grosse (douze douzaines)

Größadmiral, m. grand-amiral, m.; -ältern, pl. aïeuls, m. pl.; -ältermutter, f. bis-aïeule, f.; -ältervater, m. bis-aïeul, m.

Größartig, a. grandiose, sublime; -keit, f. caractère ou aspect grandiose, m. grandeur, majesté, f.

Größaugе, n. macrophthalme (poisson), m.; -äugig, a. qui a de grands yeux; -blätterig, a. à grandes feuilles; -blumig, a. grandiflore.

Großbritannien, n. la Grande-Bretagne. [anglais.

Großbritannisch, a. britannique,

Größe, f. grandeur; fig. grandeur, sublimité; taille; – eines Verbrechens, énormité d'un crime, f.; Stern erster –, astre de premier ordre; fig. Narr erster –, fou fieffé ou achevé, m.

Größenkel, m. arrière-petit-fils, m.; -enkelin, f. arrière-petite-fille, f. [f. pl.

Größenlehre, f. mathématiques, f. pl.

Größentheils, adv. en grande partie, en majeure partie, pour la plupart.

Größfürst, m. grand-duc, m.; -fürstin, f. grande-duchesse, f.; -fürstenthum, n. grand-duché, m.; -gliederig, a. membru; -handel, m. commerce en gros, m.; -händler, m. marchand en gros, m.; -herr, m. Grand-Seigneur, m.

Größherzig, a. généreux, magnanime; -keit, f. générosité, magnanimité, f.

Größherzog, m. grand-duc, m.; -herzogin, f. grande-duchesse, f.; -herzogthum, n. grand-duché, m.; -jährig, a. majeur; -kanzler, m. grand-chancelier, m.; -knecht, m. (écon.) maître-valet; (mar.) sep de drisse du grand mât, m.; -knochig, a. ossu; -köpfig, a. qui a la tête grosse; -kreuz, n. grand-croix, m.; -mächtig, -mächtigst, a. très-puissant; fam. énorme, colossal; -magd, f. maîtresse-servante, f.; -mama, f. grand'maman, f.; -marschall, m. grand-maréchal, m.; -maschig, a. à grandes mailles; -maul, n. fig. pop. fanfaron, m.; -mäulig, a. fig. pop. fanfaron, hableur; -meister, m. grand-maître, m.; -meisterthum, n. grand'maîtrise, f.; -muth, f. magnanimité, générosité, f.; -müthig, a. magnanime, généreux; -mutter, f. grand'mère, aïeule, f.; -mütterlich, a. de la ou en grand'mère; -neffe, m. petit-neveu, m.; -nichte, f. petite-nièce, f.; -octāv, n. grand in-octavo (livre), m.; -oheim, m. grand-oncle, m.; -papa, m. grand-papa, m.; -prahler, f. Großsprecher; -prior, m. grand-prieur, m.; -siegelbewahrer, m. garde des sceaux, m.; -sprecher, m. rodomont, fanfaron, m.; -sprecherei, f. rodomontade, bravade, f.; -sprecherisch, a. fanfaron, glorieux; -städter, m. habitant d'une grande ville, m.; -städtisch, a. propre (aux habitants d'une) à une grande ville, grandiose, grand; -sultan, m. Sultan, Grand-Seigneur, m.

Größtentheils, adv. pour la plupart, en grande, ou en majeure partie, ordinairement.

Größthat, f. haut fait, fait glorieux, exploit, m.; -thuer, f. Großsprecher; -vater, m. grand-père, m.; -väterlich, a. de grand-père; –, adv. en grand-père; -vaterfuhl, m. grand fauteuil, voltaire, m.; -vezier, m. grand-visir, m.; -würdenträger, m. grand-dignitaire, m.

Grotésk, a. grotesque; -malerei, f. peinture en grotesques. f.

Grótte, f. grotte, (petite) caverne, f.; -narbeit, f. rocaille, f.; -narbeiter, m. rocailleur, m.; -nwerk, n. rocaille, f.

Grübchen, n. fossette, f.

Grube, f. fosse, f. creux, m.; minière, f.; fig. einem eine – graben, tendre un piége à qn.

Grübelei, f. raffinement, m.; subtilités, recherches minutieuses f. pl.

Grübeln, vn. fouiller; fig. subtiliser, se creuser la tête, raffiner sur qc.

Grüben!arbeit, f. exploitation d'une mine, f.; -arbeiter, m. mineur, m.; -bau, m. ſ. Grubenarbeit; -gebäude, n. galeries d'une mine, f. pl.; -licht, n. lampe de mineur, f.; -steiger, m. maître-ouvrier mineur, m.; -wasser, n. eau dans les mines, f.; -werk, n. mines, f. pl. [m.

Grübler, m. esprit subtil, rêveur,

Grüft, f. (pl. Grüfte) fosse, f. tombeau; caveau, m. sépulture, f.; -gewölbe, n. caveau voûté, m.

Grummet, n. regain, m.; -ernte, f. fauchage de regain, m.

Grün, a. vert; verdoyant; frais, fraîche; -e Laube, f. cabinet de verdure, m.; -e Waare, f. légumes, m. pl. herbage, m.; -er Donnerstag, m. jeudi saint, m.; – anstreichen, peindre en vert; – werden, verdir, verdoyer; fig. es wird mir – und gelb vor den Augen, la tête me tourne; einem nicht – sein, avoir une dent contre qn.; en vouloir à qn.; auf keinen -en Zweig kommen, ne pas réussir; –, n. vert, m. couleur verte; verdure, f.; -belaubt, a. couvert de feuillage; -blau, a. vert-bleuâtre.

Grund, m. (pl. Gründe) fond; fondement; terrain, terroir, m.; (peint.) couche, f.; fig. fondement, m. raison, base, f. principe, m.; mit Gründen beweisen, prouver par des arguments; ich glaube mit –, j'ai raison de croire; die Sache hat keinen –, il n'y a rien de vrai; keinen – mehr finden, perdre pied; liegende Gründe, pl. biens-fonds, m. pl.; mein – und Boden, mes terres, ma propriété; auf deutschem – und Boden, sur le sol allemand; im -e, dans le fond, au fond; von – des Herzens, du fond du cœur; aus diesem -e, par cette raison; von – aus, de fond en comble, radicalement; aus dem -e, à fond; den – zu etw. legen, jeter les fondements de qc.; zu -e gehen, couler à fond; fig. périr; zu -e richten, ruiner; auf den – gehen oder kommen, aller au fond, venir au fond d'une affaire; approfondir une affaire; einer Sache auf den — gehen, chercher à connaître le fond de qc.; in

den — bohren, couler à fond; etw. zu e legen, prendre qc. pour base, ou pour point de départ; -angel, f. ligne de fond, f.; -anſchlag, m. (arch.) évaluation des fondements, f.; -artikel, m. article fondamental, m.; -balken, m. (arch.) racinal, m.; -bau, m. fondement, m.; -bedingung, f. condition principale, f.; -begriff, m. idée, ou notion fondamentale, f.; concept fondamental; sujet, m.; -beſitz, m. propriété territoriale, f.; -beſitzer, m. propriétaire d'une terre, m.; -beſtandtheil, m. essence fondamentale, f.; élément, m.; -böſe, a. très-mauvais; -ehrlich, a. d'une probité à toute épreuve; très-honnête; -eigenſchaft, f. qualité essentielle, f.; -eigenthum, n. propriété foncière, f.; biensfonds, m. pl.; -eigenthümer, ſ. Grundbeſitzer: -eis, n. glaçons que la rivière charrie, m. pl.; mit — gehen, charrier.

Gründen, va. fonder, baser; (peint.) donner la première couche; (grav.) gratter; fig. créer, instituer, fonder, établir; ſeine Meinung auf etw. —, appuyer son opinion sur qc.; ſich —, v. pr. se fonder.

Gründer, m. fondateur, créateur; -in, f. fondatrice, créatrice, f.

Grund|falſch, a. fam. absolument faux; -farbe, f. couleur primitive, f.; -feſte, f. fondement, m. base, f.; -fläche, f. base, f.; -form, f. forme primitive, f.; -gelehrt, a. d'une vaste, ou d'une profonde érudition; -geſetz, n. loi fondamentale, f.; -heil, n. millepertuis, m.; -herr, m. seigneur foncier, m.; -herrlichkeit, -herrſchaft, f. droit seigneurial, m.; qualité de propriétaire ou de seigneur territorial, f.

Grundiren, va. donner la première couche, dresser la couche.

Grund|irrthum, m. erreur fondamentale, f.; -lage, f. base, f. fondement, m.; -legung, f. fondation, institution; mise de la première pierre, f.; -lehre, f. doctrine fondamentale, f. éléments, m. pl.

Gründlich, a. profond, foncier, solide; -er Beweis, m. démonstration claire, f.; er hat nichts -es gelernt, il n'a rien appris de solide; -e Cur, guérison radicale, f.; —, adv. profondément, à fond, solidement; -keit, f. solidité, profondeur, f.

Gründling, m. goujon, m.

Grund|linie, f. base, ligne fondamentale, f.; -los, a. sans raison, sans fond, très-profond; fig. mal-fondé, impraticable, tout rompu (chemin); -loſigkeit, f. profondeur immense (de la mer etc.), f.; mauvais état (des chemins), m.; inanité, futilité, absence de motifs, f.; -mauer, f. embasement, soubassement; ſtarke —, massif, m.; -neigung, f. sentiment originel, m.; -pfahl, m. pilotis, m.; -pfeiler, m. soutien, pilier, m.; fig. colonne, f.; -quelle, f. première source, f.; -recht, n. (pol.) droit fondamental, m.; -regel, f. règle fondamentale, f. principe, m.; -reich, a. extrêmement riche; -riß, m. plan, tracé; fig. (Abriß) abrégé, précis, m.; -ſatz, m. principe, m. maxime, f.; axiome, m.; -ſätzlich, a. et adv. d'après des principes, systématiquement, conséquemment; -ſäule, f. colonne fondamentale, f.; -ſchlecht, a. très-mauvais; -ſprache, f. langue-mère, f.; -ſtein, m. pierre fondamentale, f.; -ſteuer, f. contribution foncière, f. impôt foncier, m.; -ſtoff, m. substance radicale, f.; fig. élément, m.; -ſtrich, m. jambage, plein, m.; -ſtück, n. bienfonds, immeuble, m.; terre, maison, f.; -ſtütze, f. base, f.; -text, m. original, m.; -ton, m. (mus.) tonique, f.; -tugend, f. vertu cardinale, f.; -übel, n. mal originaire, m.

Gründung, f. fondation, f.; fig. établissement, m.

Grund|urſache, f. raison fondamentale, cause principale, f.; -verfaſſung, f. constitution fondamentale, f.; -vermögen, n. force primitive, f.; capital, fonds, m.; -wahrheit, f. vérité fondamentale, f.; -waſſer, n. eau souterraine, f.; -wiſſenſchaft, f. science fondamentale, f.; -zahl, f. nombre cardinal, m.; -zehend, m. dîme foncière, f.; -zins, m. censive, rente, redevance, f. cens, m.; -zinsherr, m. (seigneur) censier, m.; -zug, m. trait fondamental, trait principal, m.; -züge, pl. éléments, m. pl.

Grünen, vn. verdir, verdoyer.

Grün|fink, m. verdier, m.; -gelb, a. jaune tirant sur le vert, jaune verdâtre; -geſtreift, a. à raies vertes; -kraut, n. épinards, m. pl.; chou vert, m.

Grünlich, a. verdâtre.

Grün|ſpan, m. vert-de-gris, m.; -ſpecht, m. pivert, picotot, m.; -ſtreifig, a. à raies vertes.

Grunzen, vn. grogner; —, n. grognement, m.

Grüppe, f. groupe, m.

Gruppiren, va. grouper; ſich —, v. pr. se former en groupes.

Grüß, m. (pl. Grüße) salutation, f. salut; compliment, m.; amitiés, civilités, f. pl.; viele Grüße von mir, bien des choses de ma part; engliſcher —, salutation angélique, f.

Grüßen, va. saluer, faire un salut à qn.; wieder —, rendre le salut; einen — laſſen, faire dire bien des choses à qn.; ſein Sie mir gegrüßt! salut! Gott grüße dich! bonjour! bonsoir! mit einer tiefen Verbeugung —, faire une profonde révérence (à qn., devant); mit dem Degen —, saluer de l'épée.

Grüßformel, f. formule de salut, Grüße, f. gruau, orge mondé, m. avoine mondée, f.; fam. — im Kopfe haben, ne pas être bête, avoir de l'esprit.

Grüß|handel, m. greneterie, f.; -händler, m grenetier, m.; -händlerin, f. greneterie, f.; -kopf, m. tête écervelée, f.; -mann, m. ſ. Grützhändler.

Guardian, m. père-gardien, m.

Gucken, vn. fam. regarder, voir; von der Seite —, guigner de travers.

Guck|fenſter, n. vasistas, m.; -glas, n. lorgnette, f.; -guck, f. Kuckuck; -kaſten, m. chambre obscure portative, boîte optique, f.; -loch, n. vue dérobée, f. judas, m.

Guinea, n. la Guinée.

Guinée, f. guinée (monnaie), f.

Guitarre, f. guitare, f.; -ſpieler, m. guitariste, m.

Gulden, Gülden, m. florin, m.

Gülden, vm. ſ. Golden.

Gültig, a. valable, valide; courant, de mise; -er Grund, m. raison valable, raison admissible, f.; -keit, f. validité, f.; -machung, f. validation, légitimation (des enfants); ratification (d'un traité); sanction (d'une loi), f.

Gummi, n. gomme, f.; -artig, a. gommeux; -baum, m. gommier, m.; -gütt, n. gomme-goutte, f.; -haltig, a. gommé; -harz, n. gomme-résine, f.; -lack, n. gomme-laque, f.

Gummiren, va. gommer; —, n. Gummirung, f. gommage, m.

Gummiwaſſer, n. eau à gommer, eau gommée, f.

Gundermann, m. lierre terrestre, m.; germandrée, f.

Günſel, m. bugle, f.

Gunſt, f. faveur, bienveillance, affection, f.; zu meinen -en, en ma faveur, à mon crédit; à mon bénéfice, à mon profit; mit -en zu reden, avec votre permission; in — ſtehen, être en faveur; -bezeigung, f. faveur, marque d'affection, f.

Günſtig, a. favorable, affectionné, propice; einem — ſein, favoriser qn.

Günſtling, m. favori, protégé, enfant gâté, m.; favorite, f.

Günther, m. Gonthier, m.

Güntram, m. Gontran, m.

Gürgel, f. gorge, f.; gosier, m.; fig. fam. ſein Vermögen durch die — jagen, manger tout son bien; -abſchneider, m. coupe-jarret, m.; -ader, f. veine jugulaire, f.

ſich Gürgeln, v. pr. se gargariser; —, n. gargarisation, f.

Gürgelwaſſer, n. gargarisme, m.

Gürke, f. concombre; kleine —, cornichon, m.

Gürten, vn. roucouler.

Gürt, m. sangle; ceinture; (Pferde-), ventrière, f.

Gürtel, m. ceinture; (Erd-) –, zone, f.; -thier, n. armadille, f. tatou, m. [cheval).
Gürten, va. ceindre; sangler (un
Gürtler, m. ceinturier, crochetier, chaînetier, m.
Gürtriemen, n. barre; courroie (de ventrière), f.
Güß, m. (pl. Güsse) jet, m. fonte, f.; wie aus einem Guß gemacht, comme d'une pièce; (Regen-) –, averse, giboulée, f.; -abdruck, m. (imp.) cliché, m.; -eisen, n. fer de fonte, m.; -eisern, a. de fonte; -loch, n. écheneau, m.; -metall, n. métal de fonte, m.; -regen, m. giboulée, averse, f.; -stahl, m. acier fondu, m.; -stein, m. évier, m. dalle, f.
Güstav, m. Gustave, m.
Güt, a. (comp. beſſer, sup. beſte) bon; –, adv. bien; –! int. bon! -er Menſch, m. homme de bien, m.; ſeid -es Muthes! ayez bon courage! er iſt ein -er Freund von mir, il est de mes amis; wie viel haben Sie –? combien avez-vous de bon? für einen – ſein, répondre pour qn.; für etw. – ſein, garantir qc., répondre de qc.; einem etw. – ſchreiben, créditer qn. pour un article; – ausſehen, avoir bonne mine; – aufnehmen, prendre en bonne part; – heißen, trouver bon, approuver; -er Dinge ſein, être de bonne humeur; auf eine -e Art, de bonne grâce; ſich einen -en Tag machen, se donner du bon temps; zu Allem –, propre à tout; für – halten, juger à propos; zu – halten, pardonner; einem – ſein, aimer qn.; ſein Sie ſo – und, ayez la bonté de; wieder – werden, ou ſein, s'apaiser; wieder– machen, réparer; eines iſt ſo – wie das andere, l'un vaut l'autre; (es iſt) ſchon –! voilà qui est bon! cela suffit! es mag für dieſes Mal – ſein, passe pour cette fois; Sie haben – reden, vous avez beau dire; – ſchmecken, avoir bon goût; – thun, obéir, valoir; einem etw. – thun, bonifier qc. à qn.; das wird Ihnen – thun, cela vous fera du bien; ſich etw. zu -e thun, s'en donner à (au) cœur-joie; er thut ſich etw. zu -e darauf, il en tire vanité; -e Worte geben, prier, supplier, flatter (qn., einem); es iſt – daß du kommſt, il est heureux que tu viennes; eine -e Weile, assez longtemps; laſſen Sie es – ſein! n'en parlons plus! bei -er Zeit, à temps; es – mit einem meinen, être bien disposé pour qn.; -es Wetter, beau temps; hier iſt – ſein, il fait bon ici; on est ici à son aise; es – haben, être à son aise; vivre avec aisance; être très-bien chez qn.
Güt, n. (pl. Güter) bien, m.; terre, f.; marchandises, f. pl.
Gütachten, n. avis, sentiment, m.
Gütartig, a. de bonne qualité, bien né; -keit, f. bon naturel, m. bonne qualité, f.
Gütbefinden, n. approbation, f. agrément, m.
Gütchen, n. petite terre, f.
Gütdünken, n. avis, sentiment, m. opinion, f.; nach Ihrem –, comme bon vous semblera; comme il vous plaira.
Güte, n. (das) ce qui est bon, bien, m.; -s thun, faire le bien; einem -s thun, faire du bien à qn.; zum -n wenden, tourner à bien; im -n, amicalement, à l'amiable.
Güte, f. bonté, bénignité; (com.) qualité, f.; in –, avec bonté; avec douceur; in der –, à l'amiable; haben Sie die – und, ayez la bonté de, veuillez.
Gütedel, m. chasselas blanc, m.
Güter|abtretung, f. cession de biens, f.; -anſchlag, m. évaluation d'une terre, f.; -beſchauer, m. visiteur, inspecteur de marchandises, m.; -beſtäter, m. expéditeur, m.; -gemeinſchaft, f. communauté de biens, f.; -handel, m. commerce de terres, m.; -wagen, m. (ch. d. f.) wagon, m.; -zug, m. (ch. d. f.) convoi, train, m.
Güt|gelaunt, a. de bonne humeur; -geſinnt, a. bien intentionné; -haben, n. revenant-bon, crédit, m.; -heißen, n. approbation, f.
Gütherzig, a. bénin, débonnaire; -keit, f. bonté de cœur, bonhomie, f.
Gütig, a. bon, bénin, gracieux; –, adv. avec bonté, bénignement; ſein Sie ſo – mir zu ſagen ..., ayez la bonté de me dire; erlauben Sie -ſt, permettez-je vous prie; mit Ihrer -en Erlaubniß, si vous voulez bien le permettre; -keit, f. bonté, bienveillance, f.
Gütlich, a. amiable; –, adv. à l'amiable, amiablement; ſich – thun, se donner du bon temps, s'en donner à cœur-joie.
Gütmüthig, a. bon, bénin, doux; -keit, f. bonté, bénignité, douceur, f.
Güts|beſitzer, m. propriétaire, m.; -herr, m. seigneur d'une terre, seigneur du village, m.
Gütthat, f. bienfait, m.; bonne œuvre, bonne action, f.
Gütwillig, a. volontaire, complaisant; spontané; –, adv. volontairement, de bon gré; -keit, f. bonne volonté; complaisance, spontanéité, f.
Gymnaſiaſt, m. collégien, lycéen; élève d'un gymnase (allemand), m. [deutſches –, gymnase, m.
Gymnäſium, n. collége, lycée; Gymnäſtik, f. gymnastique, f.
Gymnäſtiſch, a. gymnastique.

H.

H, n. (mus.) si, m.
Ha! int. ah! ha!
Haag, la Haye.
Haar, n. cheveu; poil, m.; chevelure, f.; mit Haut und –, entièrement; auf ein –, exactement; bei einem –, es fehlte kein – ſo, il s'en est peu fallu que; fig. fein – breit, pas l'épaisseur d'un cheveu; nicht ein –, pas l'ombre; -e auf den Zähnen haben, avoir bec et ongles; es iſt kein gutes – an ihm, c'est un franc vaurien; er hat -e laſſen müſſen, il y a laissé de ses plumes; einem kein – krümmen, ne pas faire le moindre mal à qn.; bei dieſer Erzählung ſtehen einem die -e zu Berge, ce récit fait dresser les cheveux à ou sur la tête; die -e ſtanden ihm zu Berge, les cheveux lui dressèrent à ou sur la tête; -abſchneeren, n. rasure, f.; -aufſatz, m. tour de cheveux, m.; -breit, a. de l'épaisseur d'un cheveu; nicht ein –, pas la moindre chose; -bürſte, f. brosse à cheveux, f.; -büſchel, m. toupet, m. touffe de cheveux, f.
ſich Haaren, v. pr. perdre son poil; muer; –, n. mue, f.
Haar|farbe, f. couleur des cheveux, f.; -fein, a. mince; subtil; -flechte, f. tresse de cheveux, f.; -flechter, m. tresseur, m.; -flechterin, f. coiffeuse, f.; -förmig, a. capillaire; -förmigkeit, f. capillarité, f.; -friſur, f. coiffure, f.
Haarig, a. chevelu; velu, pelu, poilu.
Haar|kamm, m. peigne, m.; -klein, adv. fig. jusqu'aux moindres détails; -krauſe, f. frisure, f.; -kräuſler, -künſtler, m. perruquier; coiffeur (des dames), m.; -locke, f. boucle, f.; -los, a. chauve, pelé; -loſigkeit, f. calvitie, f.; -nadel, f. aiguille de tête; épingle à cheveux, f.; -neſt, n. chignon, m.; -netz, n. coiffe de réseau, f.; -pinſel, m. pinceau fin, m.; -pommade, f. pommade pour les cheveux, f.; -puder, m. poudre (à poudrer), f.; -putz, m. coiffure, f.; -ring, m. bague en cheveux, f.; -röhrchen, n. tuyau capillaire, m.; -ſalbe, f. pommade, f.; -ſcharf, a. fort tranchant, très-tranchant; –, adv. fig. fam. vivement; d'une manière concluante, rigoureuse, ou subtile; -ſchleife, f. nœud de cheveux; ruban pour les cheveux, m.; -ſchmuck, m. coiffure, f.; -ſchneiden, n. coupe des cheveux, f.; -ſeide, f. soie montée, f.; -ſeil, n. (chir.) séton, m.; -ſeite, f. (még.) fleur du cuir, f.; -ſieb, n. étamine de crin, f. sas, tamis, m.; -ſohle, f. semelle de crin, f.; -ſtern, m. étoile chevelue, f.; -ſtrich, m. délié, m.; -tour, f. ſ. Haaraufſatz; -tuch, n. étamine, haire, f.; -wachs, n. pommade, cire à cheveux, f.; (an.) tendon; (am Fleiſche) tissu tendineux, m.; -wickel, m. papillote, f.; -wuchs, m. crue des cheveux, chevelure, f.; -wulſt, m. chignon, bourrelet de che-

veux. m.; -wurzel, f. racine des cheveux, f.; -zange, f. pincettes, f. pl.; -zopf, m. natte; geflochtener –, tresse; steifer –, queue, f.

Habe, f. avoir, bien, m.; fahrende –, biens meubles, m. pl.; – und Gut, toute la fortune.

haben, va. irr. avoir; tenir, posséder; ich hab's, je le tiens; j'y suis; nicht –, manquer de ...; – wollen, vouloir; lieb –, aimer; es ist nicht zu –, on n'en trouve pas; ich – nichts davon, je n'y gagne rien; das habe ich davon! voilà mon profit! – Sie Dank! je vous remercie! Acht –, faire attention; da – wir's! voilà l'affaire! voilà ce que c'est! nous y voilà! ich muß Geld –, il me faut de l'argent; Freude an etw. –, trouver plaisir à qc.; es hat gute Wege damit, je m'en soucie fort peu; es hat sich 'was! allons donc! es hat keine Eile, rien ne presse; bei sich –, avoir avec soi, avoir sur soi; auf sich –, avoir sur soi; fig. être de conséquence; etw. von einem – (wissen), tenir qc. de qn.

Habenichts, m. va-nu-pieds, m.

Häberecht, m. fam. ergoteur, disputeur, m.

Habgier, f. cupidité, f.

habgierig, a. cupide; avide.

Habhaft, adv. einer Sache – werden, attraper qc., se saisir de qc.

Habicht, m. autour, m.; -snase, f. nez aquilin, m.

Habsburg, Habsbourg; -er, m. Habsbourgeois, m.

Habseligkeit, f. biens, moyens, m. pl. hardes, f. pl. bagage, m.

Habsucht, f. avidité, f.

habsüchtig, a. avide, cupide.

Hack|bank, f. hachoir, m.; -beil, n. hachette, f.; -block, m. tailloir, billot, m.; -bord, m. (mar.) couronnement, m.; -bret, n. tailloir, hachoir; (mus.) tympanon, m.

Hacke, f. hoyau, m. pioche, houe, f.

hacken, va. houer, piocher; hacher (de la viande); fendre (du bois).

Häckerling, f. hâchis. [m.

Hackmesser, n. couperet, hachoir,

Häcksel, n. paille hachée, f.; – schneiden, hacher de la paille; -bank, f. hache-paille, f.; -schneider, m. coupeur de paille, m.

Hackstock, f. hachoir, m.

Hader, m. chiffon, torchon, m.; querelle, dispute, f.

Haderer, m. querelleur, m.

hadern, vn. quereller, disputer.

Hader|sucht, f. humeur querelleuse, f.; -süchtig, a. disputeur, querelleur.

Hades, m. (myth.) enfers, m. pl.

Hafen, m. (pl. Häfen) port; fig. asile, m.; -topf, m. pot, m.; -anker, m. ancre d'amarrage, f.; -aufseher, -meister, m. intendant, ou maître du port, m.; -stadt, f. port de mer, m.; -zoll, m. droit d'ancrage, m.

Hafer, m. avoine, f.; – auf dem Felde, avoines, f. pl.

Haferei, f. avarie, f.; – leiden, essuyer du dommage.

Hafer|feld, n. champ semé d'avoine, m.; -grütze, f. gruau d'avoine, m.; -sack, m. sac à l'avoine, m.; -schleim, m. tisane d'avoine, f.; -spreu, f. balle d'avoine, f.; -stoppel, f. chaume d'avoine, m.; -stroh, n. paille d'avoine, f.; -wurzel, f. salsifis blanc, m.; -zins, m. avenage, m.

Haff, n. golfe, m.

Hafner &c., s. Töpfer &c.

Haft, f. arrêt, m. prison, détention, f.; zur – bringen, mettre aux arrêts; -befehl, m. ordre d'arrestation, m.

haften, vn. tenir, rester, être accroché, être attaché; fig. für etw. –, répondre de qc.; für den Erfolg –, garantir le succès; es – Schulden auf diesem Hause, cette maison est grevée d'hypothèques; es haftet ihm ein Fehler an, il a un défaut; es haftet nichts bei ihm, quoi qu'on lui dise c'est peine perdu.

Hag, m. haie, f. enclos, m.; -apfel, m. pomme sauvage, f.; -apfelbaum, m. pommier sauvage, m.

Hage|buche, f. charme, m.; -buchen, a. de charme; -butte, f. grattecu, m.; -buttenstrauch, m. églantier, rosier sauvage, m.; -dorn, m. aubépine, épine blanche, f.

Hagel, m. grêle; dragée, f.; alle –! Blitz und –! tonnerre de Dieu! que le tonnerre t'écrase! mille bombes! mit – laden, charger de dragée; ein – von Schimpfreden, un torrent d'injures; -dicht, a. bien serré; -korn, n. grain de grêle, m.

Hageln, v. imp. grêler; es hagelt, il grêle, il tombe de la grêle.

Hagel|schaden, m. dommage causé par la grêle, m.; -schauer, m. giboulée de grêle, f.; -schlag, s. Hagelschaden; -schrot, n. dragée aux canards, f.; -wetter, n. orage mêlé de pluie et de grêle, m.

Hagen, va. clore, enfermer de haies; conserver; das Wild –, entretenir, ou conserver le gibier.

Hager, a. maigre, décharné, effilé; -es Gesicht, n. visage hâve, m.

Hägereiter, m. garde-bois, garde-chasse, m.

Hägerkeit, f. maigreur, f.

Hägerose, f. rose sauvage, f.

Hägestolz, m. célibataire, vieux garçon, m.

Häge|wasser, n. eaux en défends, f. pl.; -zeit, f. temps où il est défendu de chasser, m.; époque de la ponte, f.

Hah! int. ah! ah!; tiens!

Haher, m. geai, m.

Hahn, m. (pl. Hähne) coq; chien (d'un fusil); robinet, m.; cannelle (d'un tonneau), f.; danach kräht kein –, personne ne s'en souciera; den – spannen, bander le fusil; armer le fusil; fig. fam. – im Korbe sein, être le coq du village. [m.

Hähnchen, n. cochet, petit poulet,

Hahnebutte, f. Hagebutte.

Hähnen|balken, m. (charp.) tirant, m.; -fuß, m. renoncule, f.; -gefecht, n. combat de coqs, m.; -geschrei, n. chant du coq, m.; -kamm, m. crête de coq; f.; -kampf, m. combat de coqs, m.; -sporn, m. ergot, m.; -tritt, m. germe d'un œuf, m.

Hähnrei, m. cocu, cornard, m.; zum – machen, rendre cocu, cocufier; -schaft, f. cocuage, m.

Hai, s. Haifisch. [lande, brande, f.

Haide, f. bois, m. forêt; bruyère;

Haifisch, m. requin, squale, m.

Hain, m. bocage, bosquet, m.; Freund –, mort, f.

Haiti, n. le Haïti.

Häkchen, n. agrafe, f. crochet, m.; (unter dem c) cédille; (Weglassungszeichen) apostrophe, f.

Häkelarbeit, f. ouvrage fait au crochet, ou au tambour, m.

Häkelig, a. fig. délicat, épineux; susceptible.

Häkeln, va. donner des coups de griffe, égratigner; travailler au crochet ou au tambour; sich –, v. pr. fig. se picoter; –, n. travail au crochet, ou au tambour, m.

Häkelnadel, f. aiguille à tambour, f.

Haken, m. croc, crochet, m.; (horl.) englischer –, échappement, m.; das Ding hat einen –, l'affaire n'est pas claire, il y a anguille sous roche; was ein – werden will, krümmt sich bei Zeiten, les dispositions naturelles se manifestent de bonne heure.

Haken, va. prendre avec un croc; –, vn. s'accrocher; fig. fam. da hakt es, c'est là que gît le lièvre.

Haken|band, n. (serr.) penture, f. couplet, m.; -büchse, f. arquebuse à croc, f.; -förmig, a. en forme de croc; crochu; -pflug, m. charrue à croc, f.; -schlüssel, m. crochet, m.; -zahn, m. croc, crochet, m. [chets.

Häkig, a. crochu, à crocs, à cro-

Halb, a. et adv. demi, semi ..., mi ..., moitié, à moitié, à demi; -es Jahr, n. six mois, pl.; -er Ton, m. semi-ton, m.; auf -em Wege, à moitié chemin; mit -en Ohren hören, n'écouter que d'une oreille; eine und eine -e Stunde, une heure et demie; -er August, mi-août, f.; die -e Stadt, la moitié de la ville; – drei, deux heures et demie; hat es – geschlagen? la demie est-elle sonnée? diese Uhr schlägt ganze und -e Stunden, cette horloge sonne les heures et les demies; -er Mond, halbmond, croissant, m.; – offen, entr'ouvert; – todt, demi-mort; – und –, à moitié égale; es ist – eins, il est midi et demi; il est minuit et demi; etw. nur – hören, entr'ouir qc.; etw. nur – thun, faire qc. à demi; – durch-

ſchneiden, couper par le milieu; — von einander brechen, rompre en deux moitiés.

Halbſabendbrod, n. fam. collation, f.; -ärmel, m. demi-manche, fausse-manche, f.; -atlaß, m. satinade, f.; satin cafard, m.; -bier, n. petite-bière, f.; -bruder, m. frère du même père; frère utérin (de mère), m.; -bürſtig, a. né de deux lits; de différents lits; -damaſt, m. damassin, damas cafard, m.; -dunkel, a. clair-obscur; éclairé à demi; —, n. demi-jour, m.; -durchſichtig, a. translucide; -ellig, a. d'une demi-aune.

Hälben, Hälber, prp. pour, à cause de, par rapport à; Wunders -er, par pure curiosité; Scheines -er, pour sauver les apparences; meinet -en, à cause de moi.

Halbſerhäben, a. plan-convexe; -e Arbeit, demi-relief, bas-relief, m.; -erwacht, a. à moitié réveillé; -fenſter, n. fenêtre mezzanine, f.; -flach, a. à demi plat; -fläche, f. méplat, m.; -flächſen, a. moitié fil moitié lin; -galeere, f. petite galère, galiote, f.; -gelehrter, m. demi-savant, m.; -geſchoß, n. entre-sol, m.; -geſchwiſter, pl. demi-frères et demi-sœurs, pl.; -gott, m. demi-dieu, m.; -heit, f. imperfection, f.; -hündert, n. cinquantaine, f. cinquante; -inſel, f. presqu'île, péninsule, f.

Halbiren, va. partager en deux.

Halbjahr, n. six mois, pl. semestre, m.; -jährig, a. de six mois; -jährlich, a. qui se fait tous les six mois; semestriel; -kapaun, m. coquâtre, m.; -kenntniß, f. demi-savoir, m.; -kreiß, m. demi-cercle, hémicycle, m.; -kugel, f. hémisphère, f.; -kugelförmig, a. hémisphérique; -kutſche, f. chaise, f.; -laut, a. à demi-voix; -licht, n. demi-jour, m.; -menſch, m. (myth.) centaure; demi-homme; fig. barbare, homme incomplet, m.; -meſſer, m. demi-diamètre, rayon, m.; -metall, n. demi-métal, semi-métal, m.; -mond, m. demi-lune, f.; croissant, m.; -mondförmig, a. en forme de croissant; semi-lunaire; (bot.) semi-luné; -nackt, a. à moitié nu; -part, m. moitié, mi-partie, part à deux, f.; -pfündig, a. d'une demi-livre; -porzellan, n. faïence, f.; -reif, a. à demi-mûr; -rund, a. demi-rond; -ſchatten, m. (peint.) demi-teinte; (astr.) pénombre, f.; -ſchürig, a. et adv. de la seconde tonte; fig. médiocre; superficiellement, entre deux; -ſchlummer, m. assoupissement, m.; -ſchweſter, f. belle-sœur, sœur utérine, f.; -ſeide, f. soie mêlée, f.; -ſeiden, a. moitié soie, mêlé de soie; cafard; -ſilber, n. or blanc, m.; -ſparren, m. (charp.) empanon, m.; -ſtiefel, m. bottine, f. brodequin, m.; -ſtrumpf, m. chaussette, f.; -ſtündig, a. d'une demi-heure; d'une demi-lieue; -ſtündlich, a. toutes les demi-heures; -trauer, f. petit-deuil, m.; -tuch, n. demi-drap, casimir, m.; -verdeck, n. demi-pont, m.; -voll, a. à moitié rempli; -wege, -wegs, adv. à moitié chemin; fam. à peu près, passablement, médiocrement; -wiſſen, n. demi-savoir, m.; -wiſſer, m. faux savant, m.; -wiſſerei, f. faux-savoir, vernis d'érudition, m.; -wüchſig, a. de la moitié de sa croissance; -zeug, n. (pap.) chiffons en pâte, m. pl.; -zirkel, m. demi-cercle; hémicycle, m. [ceau, m.

Hälde, f. pente, f.; (mine) monHälfte, f. moitié, f.; zur —, à moitié; um die —, de la moitié; mit einem zur — gehen, être de moitié avec qn.

Hälfter, f. licou, m.; die — abſtreifen, se délicoter; -binde, f. chevêtre, m.; -geld, n. chevêtrage, m.; -kette, f. chaîne de licou, f.; -leine, f. longe, f.

Hälftern, va. mettre le licou, enchevêtrer. [longe, f.

Hälfterriemen, m. colleron, m.;

Häll, f. Schall.

Hällburſche, ſ. Hallor.

Hälle, f. halle, f. portique; vestibule, m.

Halleluja, n. alléluia, m.

Hällen, vn. résonner, retentir.

Hälljahr, n. an du jubilé, m.

Hallo! int. allons! courage!

Hallor, m. saunier, m.

Hälm, m. tuyau, m. tige, f. (Stroh-), brin, m.; auf dem — verkaufen, vendre en herbe.

Hälmchen, n. brin, petit chaume, m. paillette, f.; — ziehen, tirer à la courte paille.

Hals, m. (pl. Hälſe) cou, col, m. gorge, f.; — am Hemde, collet d'une chemise, m.; — einer Violine, manche d'un violon, m.; — eines Pferdes, encolure, f.; — einer Flaſche, cou, ou goulot d'une bouteille, m.; einen langen — machen, allonger le cou; im -e ſtecken bleiben, demeurer dans le gosier; aus dem -e riechen, avoir l'haleine forte, ou puante; fig. einer Flaſche den — brechen, faire sauter une bouteille; fam. das bricht Ihnen den —, cela vous achève(ra), ruine(ra), coûte(ra) la vie; cela vous donne(ra) le coup de grâce; es wird den — nicht koſten, il n'y va pas de la vie; einen auf dem -e haben, avoir qn. sur le bras, ou sur le dos; bis an den — ſtudirt haben, être savant jusqu'aux dents; über — und Kopf, en grande hâte; einen böſen — haben, avoir mal à la gorge; einem um den — fallen, se jeter au cou de qn.; aus vollem -e lachen, rire à gorge déployée; ſich etw. vom -ſe ſchaffen, se débarrasser de qc., se défaire de qc.; einem auf dem -ſe liegen, importuner qn.; ſtehe à charge à qn.; einem über den — kommen, surprendre qn. à l'improviste; -ader, f. veine jugulaire, f.; -band, n. collier, m.; -binde, f. cravate, f.; (zum Schnallen) col, m.; -bräune, f. esquinancie; angine, f.; -brechend, a. périlleux, hasardeux.

Hälschen, n. petit cou; collet, m.

Halsdrüſe, f. glande jugulaire, f.

Hälſe, f. (chass.) collier; (mar.) couet, écouet, m.

Halseiſen, n. carcan, m.

Hälſen, va. (mar.) amurer.

Hals'entzündung, f. esquinancie, f.; -gericht, n. justice criminelle, f.; -gerichtsordnung, f. constitution criminelle, f.; -geſchmeide, n. pendant; carcan, m.; -geſchwulſt, f. enflure du cou, f.; -geſchwür, n. abcès au cou, ou à la gorge, m.; -kette, f. chaînette, f.; -kragen, m. collet, m.; (für Frauen) collerette, f.; (für Männer) faux-col, m.; -krankheit, f. affection de la gorge, f.; -krauſe, f. fraise, cravate, f.; -mandeln, f. pl. amygdales, f. pl.; -muskel, m. muscle cervical, m.; -ſchleife, f. nœud de gorge, m.; -ſchmuck, m. collier, m.

Halsſtarrig, a. obstiné, opiniâtre; entêté; -keit, f. obstination, opiniâtreté, f. entêtement, m.

Halsſtück, n. pièce du col, f.; collier, collet, m.; -tuch, n. mouchoir de cou, m. collerette, f. fichu, m.; cravate, f.; ſein — umbinden, se cravater; -weh, n. mal de gorge, m.; — haben, avoir mal à la gorge; -wirbel, m. vertèbre du cou, f.

Hält, m. fermeté, f. soutien, m.; solidité, f.; — machen, faire halte; — ! int. halte! arrête! doch — ! mais, un moment!

Haltbar, a. tenable; durable; solide; -keit, f. consistance, solidité, f.

Halten, va. irr. tenir; retenir; maintenir; conserver; garder, observer, faire; wie hoch — Sie dieſes Kleid? combien faites-vous cet habit? was ſoll man davon —? qu'en faut-il penser? gehalten werden für ..., passer pour ...; dafür —, penser, croire; viel auf einen —, faire grand cas de qn.; Schule —, tenir école; den Gottesdienſt —, faire le service divin; Hochzeit —, faire des noces; auf Ordnung —, maintenir l'ordre; ſein Wort —, tenir sa parole, garder sa parole; Hunde —, nourrir des chiens; Kutſche und Pferde —, entretenir équipage; ſeine Kleider gut —, conserver ses habits; ſeine Bedienten gut —, traiter bien ses domestiques; Schritt —, être au pas; eines Partei —, être du parti de qn.; es mit einem —, se ranger du parti de qn.; tenir

pour qn.; den Mund –, se taire; beim Arme –, tenir par le bras; beim Worte –, prendre au mot; den Athem –, retenir l'haleine; Gericht –, rendre la justice; Musterung –, passer la revue; Ostern –, faire ses Pâques; Stunden –, donner des leçons; die Gebote Gottes –, observer les commandements de Dieu; hoch –, estimer; schadlos –, dédommager; seine Mahlzeit –, faire son repas; jeder hält es damit wie er will, chacun fait à sa guise; (ab)gehalten werden, se tenir; Wache –, faire la garde; ein Tagebuch –, faire un journal; eine Zeitung –, être abonné à une gazette; Freundschaft mit einem –, cultiver l'amitié de qn.; Frieden –, entretenir la paix; Tact –, observer la mesure; – vn. tenir, contenir; faire halte; halt, Kutscher! arrête, cocher! diese Flasche hält zwei Maß, cette bouteille contient deux pots; es hält schwer, il est difficile; Stich –, être à l'épreuve; auf Ehre –, être jaloux de son honneur; das Eis hält nicht, la glace ne porte pas; diese Stiefeln – nicht, ces bottes se déchirent facilement, ou ne sont pas de durée; er hält viel auf Freundschaft, il attache beaucoup d'importance à l'amitié; ich halte nicht auf Titel, je ne tiens pas au titre; fig. an sich –, se contenir, se modérer; inne –, discontinuer; sich –, v. pr. se tenir; se retenir, se contenir; se conserver; se garder; sich an etw. –, s'accrocher à qc., se prendre à qc.; sich gut –, se conserver; se bien conduire; sich an einen –, s'en prendre à qn., s'en tenir à qn.; sich auf den Füßen –, se tenir sur ses pieds; sich zu einem –, se ranger du parti de qn.; sich zu seines Gleichen –, fréquenter ses semblables; sich für unglücklich –, se croire malheureux.

Halter, m. soutien, appui; (Feder-) –, porte-plume, m.

Haltlosigkeit, f. manque de solidité, m.

Haltung, f. tenue, f.; soutien, m.; er hat eine schöne –, il a le port noble.

Halunke, m. coquin, gredin, m.

Ham, m. Cham, m.

Hamburg, Hambourg.

Hamburger, m. sin, f. Hambourgeois, m.; -e, f.; -gisch, a. hambourgeois, de Hambourg.

Hamen, m. truble, f. trubleau, m.

Hamitkar, m. Amilcar, m.

Hämisch, a. malin, malicieux.

Hammel, m. (pl. Hammel ou Hämmel) mouton, m.; -braten, m. rôti de mouton, m.; -brust, f. brechet de mouton, carré de mouton, m.; -bug, m. épaule de mouton, f.; -fleisch, n. du mouton, m.; -keule, f. gigot de mouton, m.

Hämmer, m. (pl. Hämmer) marteau, m. [f. malléabilité, f.

Hämmerbar, a. malléable; -keit, **Hämmerchen**, n. petit marteau, martelet, m.

Hämmer|fisch, m. marteau, pantouflier, m.; -herr, m. propriétaire d'une forge, m.; -meister, m. directeur d'une forge, m.

Hämmern, va. marteler, battre à coups de marteau; dünn –, laminer; gerade –, égaler, ou dresser sous le marteau; –, n. martelage, m.

Hämmer|schlag, m. coup de marteau; mâche-fer, m.; limaille; paille de fer, f.; -schmied, m. forgeron, m.; -werk, n. forge, f. martinet, m.

Hämorrhoidalbeschwerden, f. pl. **hämorrhoïdes**, f. pl.

Hämorrhoidalisch, a. hémorrhoïdal. [des, f. pl.

Hämorrhoiden, f. pl. hémorrhoï-

Hamster, m. hamster, m. marmotte de Strasbourg, f.; -loch, n. terrier du hamster, m.

Hand, f. (pl. Hände) main, f.; flache –, paume, f. plat de la main, m.; hohle –, creux de la main, m.; verkehrte –, dessus, ou revers de la main, m. arrière-main, f.; eine – voll, une poignée; von – zu –, de main en main; aus einer – in die andere, d'une main à l'autre; vor der –, pour le moment, actuellement; jusqu'à nouvel ordre; en attendant; unter der –, sous main, secrètement, à la dérobée; zur –, sous la main, à portée; zur – sein, bei der – sein, être prêt, être présent; zur – nehmen, saisir qc., se mettre à qc., s'occuper de qc.; einen auf den Händen tragen, choyer qn.; einem an die – gehen, assister qn.; donner un coup de main à qn.; von der – gehen, aller bien, travailler avec beaucoup de vitesse, ou de facilité; aus den Händen lassen ou geben, se dessaisir de qn., laisser échapper qc.; Mittel an die – geben, fournir des moyens; von der – weisen, refuser, ne pas accepter qc.; rechter –, à droite; aus sicherer –, de bonne main; de bonne source; von hoher –, de haut lieu, d'un très-haut personnage; auf eigene –, de son propre chef, tout seul, de soi-même; nach der –, après coup; im – umdrehen, en un tour de main, en un clin d'œil; – in –, en se donnant la main; die – im Spiele haben, participer, être intéressé à qc.; ich wasche meine Hände in Unschuld, je m'en lave les mains; – an sich legen, attenter à ses jours; – ans Werk legen, mettre la main à l'œuvre; die – an einen legen, mettre la main sur qn.; die Hände in den Schoß legen, demeurer là les bras croisés; die – von einem abziehen, abandonner qn. à son sort; aus freier –, avec la main seule, librement; an der – führen, mener par la main; dieses Werk hat Hände und Füße, cet ouvrage est parfait; es hat weder – noch Fuß, il n'a ni queue, ni tête; alle Hände voll zu thun haben, avoir de la besogne par-dessus la tête; die rechte – seines Herrn, l'alter ego, le bras, le factotum de son maître; -amboß, m. enclumeau, m.; -anlegung, f. saisie, f. arrêt, m.; -arbeit, f. travail des mains, ouvrage de la main, m.; -arbeiter, m. manœuvre, ouvrier, m.; -ausgabe, f. édition portative, f.; -beil, n. hachette, f.; -bewegung, f. gesticulation, f.; -bibel, f. bible portative, f.; -bibliothek, f. petite bibliothèque choisie, f.; -breit, a. de la largeur d'une main; -breite, f. largeur de la main, f.; -buch, n. manuel; compendium, m.

Händchen, n. petite main, menotte, f.

Händel|druck, m. serrement de main, m.; -klatschen, n. claquement de mains, m.

Handel, m. (pl. Handel) commerce, négoce, trafic; marché, m.; zum – gehörig, commercial; sie sind des einig, ils sont conclu le marché; ils se sont accordés; – treiben, faire commerce (de, mit); trafiquer; einen guten – machen, faire un bon marché; fig. querelle, affaire, f.; mit einem Handel anfangen, faire querelle à qn.; sich Handel zuziehen, se faire, ou s'attirer des affaires; Handel suchen, chercher querelle.

Handeln, vn. agir, en user (bien ou mal avec), procéder; traiter; négocier, trafiquer; um etw. –, marchander qc.; wovon handelt es sich? de quoi s'agit-il? als redlicher Mann –, se conduire comme, ou agir en honnête homme; mit Wolle –, trafiquer en laines; wider jemandes Befehl –, contrevenir aux ordres de qn.; mit sich – lassen, être traitable; nach einem Lande –, faire des affaires avec un pays, expédier pour un pays; –, n. trafic, négoce, m.

Handels|angelegenheit, f. affaire commerciale, f.; -brauch, m. usage de commerce, m.; -brief, m. lettre de commerce, f.; -buch, n. livre de marchand, livre de raisons, m.

Handelschaft, f. négoce, commerce; état de commerçant; corps des marchands, m. [commis, m.

Handels|diener, -beflissener, m.

Handels|flotte, f. flotte marchande, f.; -frau, f. commerçante, marchande, f.; -freiheit, f. liberté du commerce, f.; -geist, m. esprit mercantil, m.; -genoß, m. associé, m.; -gericht, n. tribunal de commerce, m.; -gesellschaft, f. société de commerce, compagnie, association, f.; -gesellschafter, m. Handelsgenoß; -gesetz, n. loi pour

le commerce; -geſetzbuch, n. code de commerce, m.; -geſetzgebung, f. législation commerciale, f.; -gewölbe, n. boutique, f. magasin, m.; -haus, n. maison de commerce, f.; -herr, m. négociant, commerçant, m.; -jude, m. juif marchand, m.; -leute, pl. négociants, gens de commerce, m.pl.; -mann, m. marchand, trafiquant, m.; -platz, m. lieu de commerce, m. place marchande, f.; -recht, n. droit de commerce, m.; -reiſe, f. voyage pour affaires de commerce, m.; -reiſender, m. commis voyageur, m.; -ſache, f. affaire de commerce, affaire commerciale, f.; -ſchiff, n. vaisseau marchand, m.; -ſchule, f. école de commerce, f.; -ſperre, f. interdiction du commerce, f.; système continental, m.; -ſtadt, f. ville commerçante, ville marchande, f.; -ſtand, m. corps des marchands; commerce, m.

Händel|ſtifter, m. querelleur, m.; -ſucht, f. envie de querelles, f.; -ſüchtig, a. querelleur.

Händels|unternehmung, f. entreprise commerciale, f.; -verbindung, f. association de marchands; relation de commerce, f.; -verkehr, m. mouvement commercial, m.; vertrag, m. traité de commerce, m.; -volk, n. peuple commerçant, m.; -zweig, m. branche de commerce, f.

Händewaſchen, n. lavement des mains; (cath.) lavabo, m.

Händ|fackel, f. flambeau de poing, m.; -faß, n. fontaine, f.; -feſſel, f. menotte, f.; -feſt, a. fort de main, vigoureux; -e Leute, gens de mains, d'exécution, pl.; -fläche, f. dedans de la main, m.; -förmig, a. en forme de main; -frohne, f. corvée personnelle, f.; -fröhner, m. corvéable, m.; -geld, n. arrhes, f. pl.; étrenne, f.; engagement (d'un soldat), m.; einem – geben, étrenner qn.; -gelenk, n. poignet, m.; -gelöbniß, n. promesse solennelle, f.; -gemein, adv. – werden, en venir aux mains; – ſein, être aux prises; -gemenge, n. mêlée, f.; -geſchmeide, n. bijoux, bracelets, m.pl.; menottes, f.pl.; -gicht, f. chiragre, goutte aux mains, f.; -granate, f. grenade de main, f.; -greiflich, a. palpable; fig. évident, manifeste; -greiflichkeit, f. fig. évidence, f.; zu -en kommen, en venir aux mains; -griff, m. anse, poignée, f. manche; fig. avantage, m.; -habe, f. anse, poignée, f.; -haben, va. manier; fig. maintenir, administrer; das Geſetz –, appliquer la loi; -habung, f. maniement; fig. maintien, m. administration, f.; -hoch, a. à (de la) hauteur de main; -korb, m. panier à anse; mannequin, m.; -körbchen, n. corbillon à anse, m.; -krauſe, f. manchette, f.; -kuß, m. baisemain, m.; -langen, vn. être manœuvre, être aide d'un maçon; -langer, m. manœuvre, aide-maçon, m.; -laterne, f. lanterne portative, f.; -leder, n. manique, paumelle, f.; -leiter, f. échelle portative, f.

Händler, m. marchand, commerçant, négociant, trafiquant, revendeur, m. [net, m.

Händleuchter, m. bougeoir, martinet, m.

Händlich, a. maniable; fig. traitable.

Händlung, f. action, f. acte; commerce, trafic, m.; maison de commerce, f.; die – treiben, commercer, trafiquer.

Händlungs|art, f. manière d'agir, f.; -diener, m. commis, m.; -haus, n. maison de commerce, f.; -weiſe, f. manière d'agir, f.

Händ|mörſer, m. petit mortier, m.; -muff, m. manchon, m.; -mühle, f. moulin à bras, m.; -pferd, n. cheval de main, m.; -preſſe, f. petite presse à main, f.; -quehle, f. f. ſ. Handtuch; -ramme, f. demoiselle, hie, f.; -reichung, f. assistance, aide, f.; – thun, assister, aider; -ſäge, f. scie à main, f.; -ſchellen, f. pl. menottes, f. pl.; -ſchlag, m. promesse solennelle (en touchant dans la main), f.; den – geben, donner la main sur qc.; Gruß und –, salut et fraternité; -ſchlägel, m. petit maillet, m.; -ſchraube, f. vis à main, f.; -ſchraubſtock, m. étau à main, m.; -ſchreiben, n. lettre autographe, f.

Händſchrift, f. main, écriture, f.; caractère; manuscrit, m.; ich kenne ſeine –, je connais son écriture; -lich, a. et adv. par écrit; en manuscrit.

Händſchuh, m. gant, m.; die -e anziehen, se ganter; die -e ausziehen, se déganter, ôter les gants; dieſe -e paſſen gut, ces gants gantent bien; -leder, n. canepin, cuir de poule, m.; -macher, m. gantier, m.; -macherarbeit, f. ganterie, f.

Händ|ſchwärmer, m. péterolle, vétille, f.; -ſeife, f. savon pour laver les mains, m.; -ſieb, n. crible à main, m.; -ſiegel, n. sceau privé, m.; -ſpritze, f. seringue à main, f.; -ſtreich, m. coup de main, m.; -teller, m. plat de la main, m.; -trommel, f. tambourin, m.; -tuch, n. serviette, f.; (Küchen-) –, essuie-main, m.; -voll, f. poignée, f.; -wagen, m. brouette, f.; -wahrſager, m. chiromancien, m.; -wahrſagerei, f. chiromancie, f.; -weiſe, f. dévidoir à main, m.

Händwerk, n. métier, m. profession, f.; einem das – legen, interdire le métier à qn.; mettre fin aux menées de qn.; einem ins – greifen, empiéter sur le métier de qn. [homme de métier, m.

Händwerker, m. artisan, ouvrier, Händwerks|brauch, m. usage reçu dans un corps de métier, m.; -burſch, m. garçon ouvrier, ouvrier-compagnon, m.; -frau, f. femme d'un artisan, f.; -geſell, f. Handwerksburſch; -gruß, m. salut de compagnonnage, m.; -leute, pl. gens de métier, ouvriers, m. pl. -mann, f. Handwerker; -mäßig, a. conforme aux usages ou règles d'un métier; fig. routinier, trivial, mécanique; -mäßigkeit, f. routine, banalité, f.; -meiſter, m. maître, m.; -neid, m. jalousie de métier, f.; -ſiegel, m. sceau d'un corps de métier, m.; -zeug, n. outils, m. pl. affûtage, m.; -zunft, f. corps de métier, m.

Händ|wörterbuch, n. dictionnaire portatif, manuel lexique, m.; -wurzel, f. carpe; poignet, m.; -zeichen, n. parafe, chiffre, m.; -zeichnung, f. dessin au crayon, m.; esquisse, f.; -zirkel, m. compas ordinaire, m.; -zug, m. parafe, m.

Hanf, m. chanvre, m.; – röſten, rouir le chanvre; – brechen, broyer le chanvre; -acker, m. chenevière, f.; -bau, m. culture du chanvre, f.; -bereiter, m. chanvrier, filassier, m.; -breche, f. brisoir, m. macque, f.; -brecher, m. briseur, m.; -darre, f. hâloir, m.

Hanfen, Hänfen, a. de chanvre.

Hanfgarn, m. fil de chanvre, m.; -händler, m. marchand chanvrier, filassier, m.; -hechel, f. regayoir, séran, m.; -korn, n. graine de chanvre, f.; -leinwand, f. toile de chanvre, f.

Hänfling, m. linot, m. linotte, f.

Hanf|mühle, f. moulin à écraser le chenevis, m.; -neſſel, f. chanvre bâtard, m.; -öl, n. huile de chenevis, f.; -röſte, f. rouissage; rouissoir, m.; -ſamen, m. chenevis, m.; -ſchwinge, f. échanvroir, m.; -ſtengel, m. chenevotte, f.

Hang, m. penchant, m. propension, inclination (à, zu); prédilection particulière (pour le jeu); tendance, f.

Hänge|backen, m.pl. joues pendantes; (vét.) joues avalées, f. pl.; -balken, m. soupente, f.; -bauch, m. ventre pendant; (vét.) ventre avalé, m.; -brücke, f. pont suspendu, m.; -lampe, f. lampe suspendue, f.; -matte, f. hamac, m.

Hängen, Hängen, vn. irr. pendre, être suspendu; être accroché, tenir; pencher; an etw. –, pendre, s'accrocher, être attaché à qc.; dieſer Baum hängt voll Früchte, cet arbre est chargé de fruits; – bleiben mit etw., demeurer accroché par qc.; – bleiben an etw., demeurer accroché à qc.; woran hängt es? à quoi cela tient-il? zuſammen –, tenir ensemble, être adhérents; –, n. pendaison, f. attachement, m.

Hängen, va. irr. pendre, suspendre; – laſſen, pencher (la tête); baisser (les ailes); fig. etw. an den Nagel –, négliger qc.; das

Maul —, bouder; sein Herz an etw. —, avoir qc. à cœur; s'attacher entièrement à qc.; fig. den Mantel nach dem Winde —, s'accommoder aux circonstances; sich —, v. pr. se pendre; sich an einen —, s'attacher à qn., s'accrocher à qn.

Hängend, a. pendant, suspendu.

Hanke, f. hanche, f. [ton, f.

Hänncben, n. Jeannette, Jeanne-Hänne (Johanna), f. Jeanne, f.

Hannibal, m. Annibal, m.

Hannöver, Hanovre (ville); le Hanovre (pays); -äner, m. Hanovrien, m. [Hanovre.

Hannöverisch, a. hanovrien, de

Hans (Johann), m. Jean, m.

Hänsa, Hanse, f. hanse, f.

Hänschen, n. Petit-Jean; Jeannot, m.; was — nicht lernt, lernt Hans nimmermehr, qui jeune n'apprend, vieux ne saura.

Hanseatisch, a. hanséatique.

Hänseln, va. fig. harceler; persifler; railler qn.; se jouer de qn. [f.

Hansestadt, f. ville hanséatique,

Hanswurst, m. arlequin, Jeanpotage, m.; -mäßig, a. en arlequin; -streich, m. arlequinade, f.

Hantieren, va. et n. manier, manipuler; faire. [sion, f.

Hantierung, f. métier, m. profes-

Häpern, v. imp. s'arrêter, s'accrocher; fam. da hapert's, c'est là que gît le lièvre.

Härchen, n. petit cheveu, petit poil, m.

sich Haren, v. pr. se dépiler; muer.

Haren, a. de poil, de crin; -es Gewand, haire, f.

Harfe, f. harpe, f.; die — spielen, pincer la harpe.

Harfenist, m. -in, f. harpiste, m. et f. joueur (m.), joueuse (f.) de harpe. [harpe, f.

Harfenmädchen, n. joueuse de

Harfenspieler, m. joueur de harpe, harpiste, m. [m.

Harfenzug, m. (org.) jeu de harpe,

Häring ꝛc., s. Hering ꝛc.

Harke, f. Harken, m. râteau, m.

Harken, va. râteler.

Harker, m. râteleur, m.

Harlekin, m. arlequin, bouffon, m.; -sposse, f. -streich, m. arlequinade, bouffonnerie, f.

Harm, m. affliction, f. chagrin, m.; offense, f. [chagriner.

sich Härmen, v. pr. s'affliger, se

Harm|los, a. et adv. sans affliction, sanssouci, innocent, inoffensant; -losigkeit, f. innocence; absence de soucis; paix, f.

Harmonie, f. harmonie, f. accord, m. [nie, f.

Harmonik, f. science de l'harmo-

Harmonisren, vn. fig. s'accorder.

Harmonisch, a. harmonieux, harmonique.

Harn, m. urine, f.; -artig, a. urineux; -blase, f. vessie, f.

Harnen, vn. pisser, uriner.

Harn|fluß, m. diabète, m.; -gang, m. urétère, m.; -glas, n. urinal, m.

Harnisch, m. armure, cuirasse, f.; fam. in — gerathen, se mettre en colère; in — bringen, exaspérer, mettre en colère; -macher, m. armurier, m.

Harn|lehre, f. uronologie, f.; -röhre, f. urètre, m.; -ruhr, f. diabète, m.; -strenge, f. dysurie, f.; -treibend, a. diurétique, ischurétique; -verhaltung, f. rétention d'urine, f.; -zwang, m. s. Harnstrenge.

Harpeggiren, vn. (mus.) arpéger.

Harpune, f. harpon, m.

Harpunren, va. harponner.

Harpunrer, m. harponneur, m.

Harpye, f. harpie, f.

Harren, vn. attendre. [âpre.

Harsch, a. dur, duret; fig. rude,

Hart, a. (comp. härter, sup. härteste) dur, ferme, solide; fig. dur, rude, sévère, rigoureux, fort; -er Thaler, écu d'argent, m.; -er Kampf, combat acharné, m.; -er Leib, m. ventre constipé, m.; -e Strafe, f. punition rigoureuse, f.; er hat einen -en Kopf, c'est un entêté; er hat ein -es Herz, il a le cœur dur; es wird — halten, cela sera difficile; — machen, rendre dur, durcir; — werden, s'endurcir, durcir; einem — zusetzen, presser fortement qn.; — vorbeistreifen, effleurer; — am Wege, tout auprès du chemin; es wird ihm — ankommen, il lui en coûtera.

Härte, f. dureté; trempe (de l'acier etc.); fig. dureté, sévérité, f.; — des Winters, rigueur de l'hiver, f.

Härten, va. durcir; tremper (le fer etc.); —, n. trempe, f.

Härt|flügelig, a. -flügler, m. coléoptère, a. et m.; -häutig, a. qui a la peau dure; -häutigkeit, f. callosité, f.; -herzig, a. impitoyable, insensible; dur; -herzigkeit, f. dureté, insensibilité, f.; -hörig, a. qui a l'oreille dure; -hörigkeit, f. dureté d'oreille, f.; -köpfig, a. têtu, obstiné; -köpfigkeit, f. obstination, opiniâtreté, f.; -leibig, a. constipé, resserré; -leibigkeit, f. constipation, f.

Härtlich, a. un peu dur.

Härt|mäulig, a. fort en bouche, sans bouche (des chevaux); -mäuligkeit, f. dureté de bouche, f.; -näckig, a. opiniâtre, obstiné, entêté, entier; — auf etw. bestehen, s'opiniâtrer à qc., être entier dans qc.; -näckigkeit, f. opiniâtreté, obstination, f.; entêtement, m.; -riegel, m. troène, m.; -rindig, a. qui a la croûte dure.

Härtung, f. trempe (des métaux), f.

Harz, m. -gebirge, n. le Harz; montagne du Harz, Forêt d'Hercynie, Forêt Hercynienne, f.

Harz, n. résine, f.; -artig, a. résineux; -baum, m. arbre résineux, m.

Harzen, vn. ramasser la résine.

Harzicht, a. ressemblant à la résine.

Harzig, a. résineux, bitumineux.

Harz|kohle, f. charbon bitumineux, m.; -pflanze, f. plante résineuse, f.; -tanne, f. sapin résineux, m.

Hasardspiel, n. jeu de hasard, m.

Haschen, va. attraper, prendre, saisir; — nach, chercher à attraper, à saisir; fig. courir après, être avide de.

Häschen, n. levraut, m.

Häscher, m. archer; sbire, m.

Hasdrubal, m. Asdrubal, m.

Hase, m. lièvre, m.; prov. da liegt der — im Pfeffer, c'est là que gît le lièvre; viele Hunde sind des -n Tod, à la fin on est accablé par le nombre.

Hasel|busch, m. coudraie, f.; -gerte, f. baguette de coudrier, f.; -huhn, n. gélinotte, f.; -nuß, f. noisette, aveline, f.; -nußstrauch, m. noisetier, m.; -ruthe, f. baguette de coudrier, f.; -strauch, m. coudrier, noisetier, m.

Hasen|balg, m. peau de lièvre, f.; -braten, m. lièvre rôti, m.; -fährte, f. Hasenspur; -fell, n. s. Hasenbalg; -fuß, m. patte de lièvre, f.; fig. fam. poltron, m.; -füßig, a. fig. folâtre, poltron; -herz, n. fig. poltron, m.; -jagd, f. chasse du (au) lièvre, f.; -klein, n. civet, m.; -lager, n. gîte du lièvre, m.; forme, f.; -panier, n. fig. das — ergreifen, prendre la fuite; -pfeffer, m. s. Hasenklein; -pfote, f. -pfötchen, n. patte de lièvre, f.; -scharte, f. bec-de-lièvre, m.; -schrot, m. petite dragée, f.; -sprung, m. talon de lièvre, m.; foulée du lièvre, f.; -spur, f. piste, ou passée du lièvre, f.

Häsin, f. hase, f.

Haspe, f. s. Hasven.

Haspel, m. et f. dévidoir; guindal; tourniquet, m.

Haspeler, m. dévideur, m.

Haspeln, va. guinder; dévider.

Haspelrad, n. guindas à roue, m.

Haspen, m. gond, m. penture, f. crochet, m.

Haß, m. haine, f.; einen — auf einen werfen, prendre qn. en haine; concevoir de la haine contre qn.

Hassen, va. haïr, prendre en haine; avoir (le vice etc.) en horreur.

Hassenswerth, a. haïssable, odieux.

Hasser, m. envieux, ennemi, m.

Häßlich, a. laid, difforme; fig. vilain, méchant; — machen, — werden, enlaidir; -keit, f. laideur, difformité, f.

Hast, f. hâte, précipitation, f.

Hastig, a. hâté, vite; —, adv. en hâte, à la hâte; -keit, f. grande hâte, précipitation, f. [loter.

Hastscheln, va. fam. caresser; dor-

Hatschier, m. hallebardier, m.

Hatz, Hätze, f. chasse à courre, f.

Hatzhund, m. chien courant, m.

Hau, m. taillis, m. coupe, f.

Haubar, a. propre à être coupé.

Häubchen, n. petite coiffe, f. petit bonnet; (der Kinder) béguin, m.
Haube, f. bonnet, m. coiffe; huppe (d'un oiseau), f.; cerveau (d'une cloche); (fauc.) chaperon, m.; unter die — kommen, se marier; unter die — bringen, marier.
Häubeln, va. (fauc.) chaperonner.
Hauben|vogel, m. gehaubter Vogel, oiseau huppé, m.
Hauben|band, n. ruban de coiffe, m.; -draht, m. fil de laiton à carcasse, m.; -ente, f. canard huppé, m.; -falke, m. faucon huppé, m.; -flor, m. crépaudaille, crapaudaille, f.; -kopf, f. Haubenſtock; -lerche, f. alouette huppée, f.; -macherin, f. bonnetière, faiseuse de coiffes, f.; -nadel, f. camion, m.; -netz, n. coiffe, f.; -ſchachtel, f. carton, m.; -ſteckerin, f. bonnetière, faiseuse de coiffes, f.; -ſtock, m. tête de bois, poupée, f.; -ſtreif, m. tour de bonnet, m.
Haubitze, f. obusier; obis, m.; -nfugel, f. obus, m. [aspiration, f.
Hauch, m. souffle, m.; haleine; (gr.)
Hauchen, vn. souffler, respirer; (gr.) aspirer; —, n. soufflement, m.
Hauchlaut, m. (gr.) aspiration, f.
Haudegen, m. espadon; fig. fam. sabreur; alter —, vieux troupier, m. [m.
Haue, f. houe, pioche, f. hoyau,
Hauen, va. irr. couper, trancher; hacher; frapper, battre, fouetter; Holz —, fendre du bois, couper du bois; in Stücken —, tailler en pièces; mitten entzwei —, trancher en deux; Steine —, tailler des pierres; Zeilen —, tailler des limes; — und ſtechen, frapper d'estoc et de taille; das iſt weder gehauen noch geſtochen, ce n'est ni chair ni poisson; ſich durch den Feind —, se faire jour à travers l'ennemi l'épée à la main; ſich herum —, se battre à coups d'épée ou de sabre.
Hauer, m. défense, f.; -lohn, m. abatage, m. [tit nombre, m.
Häufchen, n. petit monceau, peHaufe, ſ. Haufen. [monceau.
Häufeln, va. mettre en petits
Haufen, m. monceau, amas, tas, m. foule, multitude, bande, troupe, f.; — Holz, moie de bois, f.; — Heu, moie de foin, f.; — Getreide, monceau de blé, m.; — Bücher, pile de livres, f.; fig. gemeiner —, vulgaire, m.; der große —, le public; in — ſetzen, entasser, empiler; über den — werfen, renverser, culbuter; über den — fallen, tomber à la renverse.
Häufen, va. accumuler, amonceler, entasser; combler; ſich —, v. pr. s'accumuler, s'entasser, grossir.
Haufenweiſe, adv. en foule, à la foule; par tas; ſich — verſammeln, s'attrouper.
Häufig, a. copieux, abondant, fréquent; — ſein, abonder; être fréquent etc.; —, adv. souvent etc.
Häuflein, ſ. Häufchen.
Häufung, f. accumulation, f.; entassement; encombrement, m.
Hau|bechel, f. arrête-bœuf, m.; -klinge, f. lame d'un sabre, f.
Haupt, n. (pl. Häupter) tête, f.; fig. chef, m. tête, f.; mit entblößtem -e, nu-tête, la tête nue; den Feind aufs — ſchlagen, défaire l'ennemi; zu (den) Häupten des Bettes, au chevet du lit.
Haupt- (en composition), principal, capital; grand; maître maîtresse; céphalique etc.; -abſicht, f. vue principale, f.; -abſchnitt, m. section principale, f.; -altar, m. maître-autel, m.; -anführer, m. chef, m.; -anker, m. maîtresse-ancre, f.; -armee, f. gros de l'armée, m.; -artikel, m. article principal, m.; -aſt, m. mère-branche, maîtresse branche, f.; -augenmerk, n. dessein principal, but principal, m.; -balken, m. (arch.) architrave, f.; -batterie, f. batterie ruinante, f.; -bau, m. grand édifice; corps de bâtiment, m.; -begebenheit, f. événement principal, m.; -begriff, m. idée fondamentale, ou principale, f.; -beſchäftigung, f. principale occupation; spécialité, f.; -beſtandtheil, m. élément principal, principe dominant, m.; -betrag, m. somme totale, f.; -beweis, m. argument principal, m.; -binde, ſ. Kopfbinde; -buch, n. grand livre, m.
Häuptchenſalat, m. laitue pommée, f.
Haupt|diebſtahl, m. vol signalé, m.; -eid, m. serment décisoire, m.; -eingang, m. grande porte, f.; -ende, n. haut bout, m.; -erbe, m. héritier principal, m.; -fach, n. spécialité, f.; -fort, m. —, -fall, m. cas principal, m.; (féod.) mortaille, f.; -farbe, f. couleur prédominante, f.; -fehler, m. défaut capital, m.; -feind, m. ennemi capital, m.; -feſtung, f. place, ou forteresse capitale, f.; -fluß, m. fluxion à la tête; rivière principale, f.; -gebäude, n. corps de logis, corps de bâtiment; édifice principal, m.; -gedanke, m. idée fondamentale, f.; -gefälle, n. pl. principaux revenus, m. pl.; -gegend, f. point cardinal, m.; -gegenſtand, m. objet principal, m.; -geſchäft, n. principale affaire, f.; -geſichtspunkt, m. principal point de vue, m.; -gewinnſt, m. gros lot, m.; -gläubiger, m. créancier principal, m.; -grund, m. raison principale, raison capitale, f.; -grundpfeiler, m. base fondamentale, f.; -haar, n. chevelure, f. cheveux, m. pl.; -handlung, f. action principale, f.; -heer, n. gros de l'armée, m.; -hinderniß, n. obstacle principal, m.; -jagd, f. grande chasse, f.; -inhalt, m. sommaire, gros (d'un livre), m.; -kennzeichen, n. ſ. Hauptmerkmal; -kirche, f. cathédrale, église métropolitaine, f.; -krankheit, f. mal de tête, m.; maladie grave, f.; -laſter, n. vice prédominant, m.; -lehre, f. doctrine fondamentale, f.; -leidenſchaft, f. passion dominante, f.; -leute, pl. de Hauptmann. [ple), m.
Häuptling, m. chef (d'un peuHäuptlings, adv. la tête la première.
Haupt|lüge, f. gros mensonge, m.; -luſt, f. grand plaisir, m.; -mangel, m. grand défaut, m.; -mann, m. capitaine; chef, m.; -mannſchaft, f. grade de capitaine; ensemble des capitaines, m.; -maſt, m. grand mât, m.; -merkmal, n. caractère distinctif, m.; -mittel, n. moyen principal, m.; -muſterung, f. revue générale, f.; -narr, m. fou fieffé, fou achevé, m.; -neigung, f. penchant dominant, m.; -nenner, m. (ar.) dénominateur général, m.; -nierlage, f. magasin général, m.; défaite générale, f.; -note, f. note tonique, f.; -ort, m. chef-lieu, m.; -perſon, f. principal personnage, chef, m.; -pfeiler, m. pilier principal, m.; -poſtamt, n. bureau central de poste, grand bureau de poste, m.; -poſten, m. poste principal, m.; -punkt, m. point principal, point capital, point essentiel, point cardinal, m.; -quartier, n. quartier général, m.; -rebell, m. chef des rebelles, m.; -rechnung, f. compte général, m.; -regel, f. règle générale, f.; -regiſter, n. index général, m. table générale, f.; grand jeu d'orgue, m.; -riß, m. plan général, m.; -rolle, f. (tht.) premier rôle, premier personnage, m.; -runde, f. (grr.) ronde-major, f.; -ſache, f. chose principale, f. capital, essentiel, m.; in der —, en substance; jur — kommen, venir au fait; -ſächlich, a. principal, capital, essentiel; das -e, la partie essentielle, la substance; —, adv. principalement, surtout; -ſammelplatz, m. rendez-vous principal, m.; -ſänger, m. premier chanteur, m.; -ſängerin, f. première cantatrice, f.; -ſatz, m. (gr.) proposition principale; thèse principale, f.; (einer Rede) thème, sujet; axiome, m.; -ſchaden, m. dommage principal, m. perte principale, f.; -ſchlacht, f. bataille décisive, f. combat général, m.; -ſchlüſſel, m. passepartout, m.; -ſchmuck, m. ornement de tête, m. coiffure, f.; -ſchuldner, m. débiteur principal, m.; -ſchule, f. école centrale, f.; -ſchwierigkeit, f. grande diffi-

cultē, f.; -fegel, n. grande voile, f.; -ſeite, f. côté principal, m.; façade, f.; -ſitz, m. résidence, f. chef-lieu; siége principal (d'une maladie), m.; -ſorge, f. principal soin, m.; -ſpaß, m. divertissement extraordinaire, m.; plaisanterie impayable, bonne farce, f.; -ſpieler, m. grand joueur, m.; -ſprache, f. langue dominante, langue primitive, langue-mère, f.; -ſtadt, f. capitale, f.; -ſtärke, f. la plus grande force, f. fort, m.; -ſteuer, f. capitation, f.; -ſtimme, f. (mus.) principale voix, f.; haut-dessus, m.; -ſtoff, m. principal sujet (d'un livre); principal ingrédient, m.; -ſtraße, f. rue principale, grande route, f.; -ſtreich, m. coup de maître; coup d'état, m.; -ſtrom, m. fleuve principal, m.; -ſtück, n. pièce principale, f. point capital; article, chapitre, m.; -ſturm, m. assaut général, m.; -ſumme, f. total, capital, m.; -theil, m. principale partie, f.; -theilnehmer, m. principal intéressé, m.; -thor, n. -thür, f. porte principale, porte-cochère, f. portail, m.; -ton, m. ton principal, m.; -treffen, n. combat décisif, combat général, m.; -treiben, n. (chass.) grande battue, f.; -treppe, f. grand escalier, m.; -tugend, f. vertu cardinale, f.; -übel, n. le plus grand mal, m.; -umſtand, m. circonstance principale, ou essentielle, f.; -unterſchied, m. différence principale, ou esssentielle, f.; -urheber, m. principal auteur, m.; -urſache, f. principale raison, cause principale, f.; -veränderung, f. changement essentiel, m.; -verbrechen, n. crime capital, m.; -wache, f. corps de garde, m. grand' garde, f.; -wahrheit, f. vérité fondamentale, f.; -wall, m. corps d'une place, m.; -wand, f. gros mur, m.; -weg, m. grand chemin, m.; -werk, n. principal ouvrage, m.; -wind, m. vent cardinal, m.; -wirkung, f. principal effet, m.; -wiſſenſchaft, f. science principale, ou fondamentale, f.; -wort, n. substantif, m.; -zahl, f. nombre cardinal, m.; -zeichen, n. marque principale, f. signe principal, m.; -zeitwort, n. verbe substantif, verbe principal, m.; -zeuge, m. témoin principal, m.; -ziel, n. but principal, m.; -zierde, f. le plus grand ornement, m.; -zoll, m. grande douane, f.; -zollamt, n. grand bureau de douane, m.; -zug, m. principal trait; trait caractéristique, m.; -zweck, m. principal but, grand but, m.

Haus, n. (pl. Häuſer) maison, f.; logis, m.; er iſt zu Hauſe, il est au logis, il est chez lui; fig. zu Hauſe ſein in, être versé dans, connaître à fond; er iſt in Frankreich zu Hauſe, il est Français; wo iſt er zu Hauſe? de quel pays est-il? er iſt nirgends zu Hauſe, il n'a point de domicile; fig. il ne sait rien à fond; er iſt mit ſeinen Gedanken nicht zu Hauſe, il est distrait; außer dem Hauſe eſſen, dîner en ville; nach Hauſe kommen, rentrer; von — aus, originairement, primitivement; fam. damit können Sie zu Hauſe bleiben, vous pouvez gardez cela pour vous; er geht nicht aus dem Hauſe, il ne sort point, il ne bouge de la maison; er hat — und Hof, il est domicilié; il a un chez-soi; er ſchreibt nach Hauſe, il écrit à sa famille; er iſt bei uns wie zu Hauſe, il vit familièrement avec nous; einen in ſein — aufnehmen, recevoir qn. chez soi; mit der Thür ins — fallen, parler à l'étourdie, parler étourdiment; ſein — beſtellen, régler ses affaires; ein großes — machen, ou führen, mener un grand train de maison; — halten, prendre soin du ménage; mit ſeiner Zeit gut — halten, ménager son temps; -altar, m. autel domestique; foyer, m.; -andacht, f. dévotions domestiques, f. pl.; -apotheke, f. pharmacie portative, f.; -arbeit, f. ouvrage domestique, travail de ménage, m.; -armer, m. -arme, f. pauvre honteux, m. pauvre honteuse, f.; -arreſt, m. arrêts, m. pl.; — haben, être confiné dans sa chambre, ou dans sa maison; -arzeneï, f. médecine domestique, f.; -arzt, m. médecin ordinaire, ou de la famille, m.; -backen, a. — Brod, n. pain de ménage, m.; -bedarf, m. nécessaire, m.; -beſitzer, m. propriétaire d'une maison, m.; -capelle, f. chapelle particulière, ou privée, f.

Häuſchen, n. maisonnette, f.

Hausdieb, m. voleur domestique, m.; -ſtahl, m. vol domestique, m.

Hausdienerſchaft, f. domestiques, m. pl.; -drache, m. fam. femme méchante, mégère, f.

Hauſen, vn. loger, demeurer, être logé; fam. faire ménage; faire du vacarme, faire du bruit; faire du dégât, sévir, régner, tempêter; —, m. grand esturgeon, m.; -blaſe, f. ichthyocolle, f.

Hausente, f. canard domestique, m.; -eule, f. chat huant, m.; -flur, f. vestibule, m.; -frau, f. maîtresse de la maison, maîtresse du logis; épouse, femme; femme de ménage, ménagère, f.; -freund, m. ami de la maison; iron. sigisbée, m.; -friede, m. paix du ménage, f.; -gebrauch, m. usage de la maison; zum —, pour la maison; -genoß, m. co-locataire, locataire, m.; -genoſſenſchaft, f. domesticité, f.; co-habitants d'une maison, m. pl.; -geräth, n. meubles, ustensiles de ménage, m. pl.; -geſinde, n. domestiques, m. pl.; -gott, m. dieu lare, m.; -götter, m. pl. pénates, m. pl.; -gottesdienſt, m. l. Hausandacht; -hahn, m. coq domestique, m.; -halt, m. l. Haushaltung.

Haushalten, vn. irr. tenir ménage, faire ménage, conduire le ménage, être économe; einem —, conduire le ménage de qn.; mit vielem hält man Haus, mit wenigem kommt man (auch) aus, un bon ménager va loin avec peu.

Haushalter, m. ménager; économe, m.; -hälterin, f. femme de ménage, ménagère; économe, f.; -hältig, -hälteriſch, a. ménager; économe; —, adv. économiquement.

Haushaltung, f. ménage, m. économie; famille, f.; eine — anfangen, se mettre en ménage; eigene — haben, être dans son ménage; -skunſt, f. économie, f.

Hausherr, m. maître du logis, maître de la maison, chef de famille, bourgeois, m.; -hoch, a. de la hauteur d'une maison; fig. énorme; -hofmeiſter, m. maître d'hôtel, majordome, m.; -hund, m. chien du logis; mâtin, m.

Hausiren, ou — gehen, vn. colporter; —, n. colportage, m.

Hausirer, m. colporteur; porte-balle, m.

Hausjungfer, f. bonne, fille de la maison, f.; -kalender, m. almanac économique, m.; -kaninchen, n. lapin de clapier, m.; -katze, f. chat domestique, m.; -kleidung, f. -kleid, n. habit ordinaire; déshabillé, peignoir, négligé (des femmes), m.; -knecht, m. garçon d'hôtel, m.; -koſt, f. ordinaire, m.; -kreuz, n. fig. chagrin domestique, m.; fam. mégère, f.; -krieg, m. dissentiments domestiques, m. pl.; -laterne, f. lanterne de vestibule, f.; -laub, n. joubarbe, f.; -lehrer, m. précepteur, m.; -lehrerſtelle, f. place de précepteur, f.; -leinwand, f. toile de ménage, f.

Häusler, m. villageois, manant [pl.

locataire, m.

Hausleute, m. pl. locataires, m.

Häuslich, a. domestique; ménager; ſich — niederlaſſen, se domicilier; fig. -e Tugenden, vertus privées, f. pl.; -es Leben, vie retirée, f.; -e Arbeiten, devoirs, m. pl.; -keit, f. esprit d'économie, ménage; goût pour la vie de famille, m.; in meiner —, chez moi.

Hausmädchen, n. bonne, f.; -magd, f. servante de la maison, f.; -mann, m. portier, concierge, m.; -mannskoſt, f. ordinaire, m.; cuisine bourgeoise, f.; -marder, m. fouine, f.; -meiſter, m. concierge; intendant, m.; -miethe, f. loyer, m.; -mittel, n. remède domestique, remède de bonne femme, m.; -mutter, f. mère de

famille, f.; -ordnung, f. ordre dans le domicile, m.; habitude de famille, f.; réglement d'une maison, m.; -plage, f. ſ. Hausfreuz; -poſtille, f. sermonnaire de famille, m.; -rath, m. ſ. Hausgeräth; -recht, n. droit domestique, m.; -regiment, n. gouvernement de la famille, m.; conduite du ménage, f.; -ſchlüſſel, m. clef de la maison, f.; -ſchwalbe, f. hirondelle domestique, f.; -ſchwelle, f. seuil, m.; -ſegen, m. prospérité domestique, f.; -ſtand, m. ménage, m.; -ſuchung, f. visite domiciliaire; perquisition d'une maison, f.; – thun, faire la visite d'une maison; -taube, f. pigeon domestique, m.; -teufel, m. figtyran domestique, m. mégère, furie, f.; querelleur, m. querelleuse, f.; -thier, n. animal domestique, m.; -thor, n. porte-cochère, f.; -thür, f. porte de la maison, f.; -trauer, f. deuil privé, m. -trauung, f. copulation privée, f.; -trunk, m. boisson ordinaire, f.; -truppen, pl. troupes de la maison d'un prince, f. pl.; -übel, n. mal domestique, m.; -uhr, f. horloge de la maison, horloge domestique, f.; -unke, f. fig. casanier, m. casanière, f.; -vater, m. père, chef de famille, m.; -vertrag, m. contrat de famille, m.; -verwalter, m. maître d'hôtel; intendant, concierge, m.; -verwaltung, f. gouvernement du ménage, m.; administration de la maison, f.; -vieh, n. bétail domestique, m.; -vogt, m. prévôt de l'hôtel, m.; vogtei, f. prévôté de l'hôtel, f.; -wäſche, f. linge ordinaire, linge de ménage, m.; -weſen, n. ménage, m. économie, f.; -wirth, m. propriétaire, maître du logis; économe, ménager, m.; -wirthin, f. hôtesse; ménagère, f.; -wirthſchaft, ſ. Haushaltung; -zins, m. loyer, m.; -zucht, f. discipline domestique, f.

Haût, f. (pl. Häute) peau, f.; cuir, m.; bis auf die – naß, mouillé jusqu'aux os; ich möchte nicht in ſeiner – ſtecken, je ne voudrais pas me charger de sa peau; einem die – über die Ohren ziehen, écorcher qn.; ſeine – zu Markte tragen, exposer sa vie; er iſt eine ehrliche –, c'est un bon enfant, c'est une bonne pâte d'homme; aus der – fahren, crever dans sa peau; ſich ſeiner – wehren, vendre bien cher sa peau; défendre sa vie; mit heiler – davon kommen, l'échapper belle; -ausſchlag, m. exanthème, m.

Haût|bois, ſ. Hoboe. [f.

Häût|chen, n. pellicule, membrane,

Häûten, va. ôter la peau, peler; einen Haſen –, dépouiller un lièvre; ſich –, v. pr. muer, se dépouiller.

Haût|farbe, f. teint, m.

Häûtig, a. membraneux; cutané; (bot.) membranacé.

Haût|krankheit, f. maladie, ou affection cutanée, f.; -los, a. dépourvu de peau.

Häûtung, f. mue, dépouille, f.

Haûzähne, m. pl. défenses, f pl.

Havánna, f. la Havane.

Haverei, ſ. Hafterei.

Hâvre, le Havre.

Hê! (Heda!) int. hé! holà!

Hebamme, f. sage-femme, accoucheuse, f.; -nkunſt, f. art des accouchements, m.

Hêbe, f. (myth.) Hébé, f.

Hêbe|balken, -baum, m. levier, m.; -kork, m. mannequin, m.

Hêbel, m. levier, m.

Hêben, va. irr. lever, hausser; soulever; fig. élever; Wein aus dem Faſſe –, tirer du vin avec un siphon; ein Kind aus der Taufe –, tenir un enfant sur les fonts de baptême; aus dem Sattel –, désarçonner; aus dem Wagen –, aider à descendre de voiture; aus den Angeln –, faire sortir des gonds; Geld –, lever, ou toucher de l'argent; einen Schatz –, déterrer un trésor; einen Streit –, accommoder un différend; die Steuern –, percevoir les impôts; einen Irrthum –, dissiper une erreur.

Hêber, m. siphon; levier, m.

Hêbe|ſtange, f. levier, m.; -winde, f. -zeug, n. cric, m. grue, f. engin, m.

Hebräer, m. Hébreu, m.

Hebräiſch, a. hébraïque; das -e, l'hébreu, m. la langue hébraïque.

Hebraïsmus, m. hebraïsme, m.

Hebriden, f. pl. les (îles) Hébrides, f. pl. [vation, f.

Hêbung, f. levée; perception; élé-

Hêchel, f. séran, sérançoir, m.; feine –, affinoir, m.; grobe –, regayoir, m.; fig. einen durch die – ziehen, passer qn. par l'étamine; -bank, f. étaie de séran, f.; -frau, f. sérancière, f.; -macher, m. sérancier, m.; -mann, m. séranceur, m.

Hêcheln, va. sérancer; affiner (le lin); regayer (le chanvre); fig. censurer.

Hêchler, m. séranceur, m.

Hêcht, m. brochet, m.; großer –, brochet carreau, m.; kleiner –, filardeau, m.; -angel, f. hameçon à brochet, m.; -bars, m. brochet-perche, m.; -brut, f. alevin de brochet, m. [brochet, m.

Hêchtchen, n. brocheton, petit

Hêcht|grau, a. gris de brochet; -kopf, m. hure de brochet, f.; -ſchimmel, m. cheval gris moucheté, m. [f.

Hêck, n. (mar.) perchis, m. poupe,

Hêckbalken, m. (arch. n.) grande fûte, f.

Hêcke, f. haie, f.; broussailles, f. pl.; nichoir, m.; couvée, nichée; lebendige –, haie vive, f.

Hêcken, va. et n. couver, pondre, faire des petits, mettre bas; -feuer, n. (grr.) feu de parapet, m.; -roſe, f. églantine, f. églantier, m.

Hêckerling, ſ. Häckerling.

Hêck|feuer, n. feu de billebaude, m.; -münze, f. -thaler, m. monnaie volante, f.; -zeit, f. ponte, f.

Hêda! int. ſ. He.

Hêde, f. étoupe, f.

Hêderich, m. rave sauvage, f.; faux raifort, m.; vélar, m. tortelle, f.

Hêdwig, f. Hedwige, f.

Hêer, n. armée; troupe, f.; -bann, m. ban et arrière-ban, m.

Hêerd, ſ. Herd.

Hêerde, ſ. Herde.

Hêeres|folge, f. arrière-ban, m.; -macht, f. armée, f.

Hêer|führer, m. général, chef de l'armée, m.; -geräth, n. attirail de guerre, m.; -haufe, m. corps d'armée, m.; -lager, n. camp, m.; -ſchaar, f. armée; cohorte; légion, f.; -ſchau, f. revue d'une armée, f.; -ſtraße, f. chaussée militaire; grande route, f.; -verpflegung, f. intendance de l'armée, f.; -zug, m. marche d'une armée; expédition, f.

Hêfe, f. levure; lie, f.; (chim.) fondrilles, f. pl.; auf den -n ſitzen, être à sec, être à bout; -nbrod, n. pain à la levure, m.

Hêficht, a. qui sent la lie, qui tient de la lie.

Hêfig, a. mêlé de lie.

Hêft, n. (Stiel) manche, m. poignée, f.; fig. das – in Händen haben, tenir le gouvernail, avoir la haute main; (Schreibebuch) cahier, m.; akademiſche -e, pl. cours, m. pl.; -e einer Zeitung, fascicules d'un journal, m. pl.

Hêftchen, n. petit manche, m.

Hêftel, m. agrafe, f.; -macher, m. aiguilletier, m.

Hêfteln, va. agrafer.

Hêften, va. attacher; brocher; verloren –, faufiler; (taill.) bâtir; die Augen auf etw. –, fixer ses regards sur qc.; ſeine Gedanken auf etw. –, penser à qc.

Hêftfaden, m. (taill.) bâti, fil, m.

Hêftig, a. fort, violent, véhément; -er Schmerz, m. vive douleur, f.; – werden, s'emporter; -keit, f. violence, véhémence; fig. vivacité, brusquerie, f.

Hêft|lade, f. (rel.) cousoir, m.; -nadel, f. (rel.) aiguille à relier, f.; -pflaſter, n. emplâtre glutinatif, m.; -zwirn, m. fil à brocher, m.

Hêgen, va. Zweifel –, avoir un doute; Freundſchaft –, porter amitié à qn.; Feindſchaft –, avoir de l'inimitié; Haß –, entretenir des sentiments de haine; Vertrauen –, avoir confiance; einen – und pflegen, avoir soin de qn.; dorloter qn.

Hegeſippus, m. Hégésippe, m.

Hehl, n. secret, déguisement, m.; ohne –, sans réserve; franchement; ich mache kein – daraus, ich

habe es kein —, je ne m'en cache point.
Hehlen, va. recéler; —, n. recel, recèlement, déguisement, m.
Hehler, m. recéleur, m.; der — iſt ſo gut wie der Stehler, le recéleur ne vaut pas mieux que le voleur.
Hehr, a. poét. sublime, auguste.
Heide, m. païen, gentil, m.; —, f. ſ. Haide.
Heide|beſen, m. balai de bruyère, m.; -grütze, f. gruau de sarrasin, m.; -korn, n. blé sarrasin, m.; -kraut, -land, n. bruyère, lande, f.
Heidelbeere, f. baie de mirtille, airelle, f. [airelle, f.
Heidelbeerſtrauch, m. mirtille,
Heidelerche, f. farlouse, f.
Heiden|bekehrer, m. missionnaire, m.; -bekehrung, f. conversion des païens, f.; -geld, n. fig. das koſtet mich ein —, cela me coûte un argent fou (extrêmement cher); -leben, n. vie de païen; fig. fam. bombance, f.; -tempel, m. temple païen, m.; -thum, n. paganisme, m.; gentilité, f.
Heiderauch, m. brouillard sec, m.
Heidin, f. païenne, f.
Heidniſch, a. païen, gentil. [f.
Heidſchnucke, f. brebis des landes,
Heiduck, m. heiduque, m.
Heikelig, a. delicat, épineux.
Heil, n. salut, m. félicité, prospérité, fortune, f.; ſein — verſuchen, tenter fortune; das Jahr des —s, l'an de grâce, m.; —! int. — dem König! salut au roi! — dem Manne der! bienheureux celui qui! —, a. sain; guéri; — werden, se guérir; mit —er Haut davon kommen, l'échapper belle; revenir sain et sauf.
Heiland, m. sauveur, m.
Heil|anſtalt, f. hôpital, m. maison de santé, f.; -art, f. méthode de guérir, f.; -bar, a. guérissable; -barkeit, f. possibilité de guérir, f.; -bringend, a. salutaire.
Heilen, va. guérir, rétablir, remédier à; —, vn. se guérir, guérir.
Heilig, a. saint, sacré; die —e Schrift, f. écriture sainte, f.; des Abendmahl, n. sainte cène, f.; der Abend, m. veille, f.; die Handlung, cérémonie religieuse, f.; —, adv. saintement; — ſprechen, canoniser; — verſprechen, promettre religieusement ou solennellement; — halten, sanctifier (le dimanche), respecter (comme saint).
Heiliger, m. die, f. saint, m. sainte, f.; fig. fam. ein wunderlicher —er, un singulier personnage, un bon apôtre, m.; das —e, n. la chose sainte; (cath.) Sanctus, m.
Heiligen, va. sanctifier; consacrer; der Zweck heiligt das Mittel, le but justifie le moyen; -bild, n. image d'un saint, f.; -dienſt, m. culte des saints ou de dulie, m.; -geſchichte, f. légende, f.; -ſchein, m. nimbe, m. auréole, f.
Heiligkeit, f. sainteté, f.
Heilig|macher, m. sanctificateur, m.; -machung, f. sanctification, f.; -ſprechung, f. canonisation, f.
Heiligthum, n. sanctuaire, m.; relique, f.; -ſchänder, m. sacrilége, m. [sécration, f.
Heiligung, f. sanctification, con-
Heil|kraft, f. vertu médicatrice, ou curative, f.; -kräftig, a. médical; -kunde, f. médecine, thérapeutique, f.
Heil|kunſt, f. médecine, f.; -künſtler, m. médecin, m.
Heillos, a. impie, scélérat, méchant; déplorable, funeste.
Heilloſigkeit, f. impiété, scélératesse, perversité; énormité, f.
Heil|methode, ſ. Heilart; -mittel, n. remède, médicament, m.; -mittellehre, f. pharmacologie, f.; -pflanze, f. plante médicinale, f.; -quelle, f. ſ. Geſundbrunnen.
Heilſam, a. salubre; salutaire; -keit, f. salubrité; utilité, f. avantage, m. [grâce, m.
Heilsordnung, f. ordre de la
Heiltrank, m. potion, tisane, f.
Heilung, f. guérison, cure, f. rétablissement, m.; (einer Wunde) cicatrisation, f.; -art, f. Heilverfahren, n. médication, f.
Heim, adv. au logis, à la maison, chez soi; — bringen, rentrer, rapporter; ſich — begeben, rentrer; — fahren, rentrer en voiture; ſich — finden, retrouver son chemin; — begleiten, reconduire; — führen, ramener, reconduire; épouser (une jeune fille); — gehen, rentrer; fig. mourir; — kehren, — kommen, revenir, rentrer; — leuchten, éclairer pour rentrer; fig. envoyer promener; — ſchicken, renvoyer; fam. envoyer promener; — ſchiffen, retourner (par eau); ſich — ſehnen, regretter sa patrie; — tragen, porter chez soi; — treiben, rentrer, ramener; — wandern, retourner; — wollen, vouloir retourner; — ziehen, rentrer, retourner.
Heimath, f. patrie, f.; pays natal, m. foyers, pénates, m. pl.; -land, n. pays natal, m.; -lich, a. du pays natal; natal; — werden, s'acclimater; -los, a. sans patrie; vagabond; qui n'a ni feu ni lieu; -loſigkeit, f. état de celui qui n'a ni feu ni lieu, manque d'asile, ou de foyers, m.; -recht, n. indigénat, m.; -ſchein, m. certificat d'origine, m.
Heimchen, n. grillon, m.
Heim|fahrt, f. rentrée, f. retour, m.; -fall, m. (féod.) dévolution, f.; -fallen, vn. tomber en dévolu; -fällig, a. réversible, tombé en dévolu; -fallsrecht, n. droit de dévolution, m.; -gang, m. retour chez soi; (Tod) décès, m.
Heimiſch, a. domestique; familier; indigène; — ſein, être chez soi; fig. être versé (dans). [trée, f.
Heim|kehr, -kunft, f. retour, m.; ren-
Heimlich, a. caché, dérobé; des Gemach, cabinet d'aisance, m.; secret; clandestin; fig. der Anſchlag, m. complot, m.; —, adv. secrètement, clandestinement, en cachette; er hat ſich — fortgeſchlichen, il s'est dérobé de la compagnie; — halten, cacher, celer; — lachen, rire sous cape; —thun, faire le mystérieux; -haltung, f. clandestinité, f.; -keit, f. secret, m.
Heim|reiſe, f. retour, m.; -ritt, m. retour à cheval, m.; -ſuchen, va. visiter (aussi fig.); fig. affliger, éprouver; -ſuchung, f. visitation, visite; fig. épreuve, tribulation, f.; -tücke, f. malice cachée, perfidie, f.; -tückiſch, a. perfide, sournois, malicieux; -wärts, adv. vers chez soi; -weg, m. retour, m.; -weh, n. mal du pays, m. nostalgie, f.
Heinrich, Heinz, m. Henri, m.
Heirath, f. mariage; parti, m.; ungleiche —, mésalliance, f.
Heirathen, va. épouser; —, vn. se marier; unter ſeinem Stande—, se mésallier.
Heiraths|antrag, m. proposition de mariage, f.; -contract, ſ. Heirathsvertrag; -fähig, a. pubère; nubile; -gut, n. dot, f.; -luſtig, a. ayant envie de se marier; -ſtifter, m. entremetteur, m.; -ſtiftung, f. conclusion d'un mariage, f.; -vertrag, m. contrat de mariage, m.
Heiſa! int. tra la la! çà! courage!
Heiſchen, va. demander, exiger.
Heiſcheſatz, m. postulat, m.
Heiſer, a. enroué; — machen, enrouer; — werden, s'enrouer; ſich — ſchreien, s'égosiller à force de crier; die Stimme, voix rauque, f.; -keit, f. enrouement, m.
Heiß, a. et adv. chaud; brûlant; es iſt mir —, j'ai chaud; — machen, chauffer; die Zone, zone torride, f.; fig. die Hölle — machen, la donner bien chaude (à qn.); des Verlangen, désir ardent, m.
Heißen, va. irr. nommer, appeler; einem etw. —, ordonner, ou commander qc. à qn.; willkommen —, souhaiter la bienvenue (à qn., einen); wie — Sie? comment vous appelez-vous? es heißt, on dit; das heißt, c'est-à-dire; was ſoll das —? que veut dire cela? das heißt arbeiten, voilà ce que j'appelle travailler; das will wenig —, cela ne signifie pas grand'chose; das heißt ſoviel als, cela veut dire; wie heißt dieſes Wort auf franzöſiſch? que veut dire ce mot en français? comment dit-on cela en français? in dieſer Stelle heißt es, dans ce passage il est dit; hier heißt es mit Recht, c'est bien le cas de dire; wenn Sie wiſſen was das heißt arm ſein, si vous savez ce que c'est (que) d'être pauvre; gut —, approuver; Du —, tutoyer.

Heiß|erfleht, a. vivement désiré; -geliebt, a. passionnément aimé; -hunger, m. faim canine, boulimie; fig. ardeur dévorante, f.; -hungerig, a. affamé (de, nach).
Heiter, a. serein, clair; fig. serein, gai; -keit, f. sérénité, gaîté, f.
Heizbar, a. -es Zimmer, n. chambre à feu, f.
Heizen, va. chauffer.
Heizung, f. chauffage, m.
Hektik, f. Schwindsucht.
Hektisch, f. Schwindsüchtig.
Held, m. héros, m.; fig. ein – in etw. sein, être fort dans qc.
Helden|brief, m. héroïde, f.; -gedicht, n. poème épique, m.; -geist, m. héroïsme, m.; -gesang, m. poème héroïque, m.; -geschichte, f. histoire des héros, f.; -mäßig, a. héroïque, vaillant; –, adv. en héros; -muth, m. héroïsme, m.; -müthig, a. héroïque, vaillant; –, adv. en héros; -schaar, f. troupe de braves, f.; -seele, f. âme héroïque, f.; -sinn, m. esprit d'un héros, m.; -that, f. exploit, m. action héroïque; (im Scherze) prouesse, f.; -thum, n. héroïsme, m.; -tod, m. mort de héros, f.; -tugend, f. vertu héroïque, f.; -zeit, f. âge des héros, m.
Heldin, f. héroïne, f. [f.
Helena, Sanct –, n. Sainte-Hélène, Helene, f. Hélène, f.; -nfeuer, n. feu de Saint-Elme, m.
Helfen, vn. irr. aider, secourir, assister (qn. de qc., einem mit etw.); zu etw. –, servir à qc., être bon pour qc.; es hilft nichts, c'est peine perdue, c'est inutile; hier hilft kein Weinen, les pleurs sont inutiles ici; einem zu etw. –, procurer qc. à qn.; einem von etw. –, délivrer qn. de qc.; wozu kann das –? à quoi cela peut-il servir? er weiß sich weder zu rathen noch zu –, il ne sait à quel saint se vouer; ich kann mir nicht anders –, je n'ai point d'autre refuge; einem aus der Noth –, tirer qn. d'embarras; es ist ihm nicht zu –, il n'y a pas moyen de le tirer d'affaire; da kann ich Ihnen nicht –, je n'y peux rien faire; tant pis pour vous; arbeiten –, aider à travailler; aus dem Wagen –, aider à descendre de voiture; Gott helf! à vos souhaits!
Helfer, m. aide, assistant, m.; -shelfer, m. suppôt; complice, m.
Hell, a. clair (aussi fig.); es ist -er lichter Tag, il fait grand jour; bei -em Tage, en plein jour; – machen, éclaircir, éclairer; der Mond scheint –, il fait un beau clair de lune; -e Glocke, cloche sonore, f.; in -en Haufen, en foule; – brennen, brûler d'une flamme vive; – glänzen, être très-luisant; – sehen, y voir clair, être clairvoyant.
Hellas, n. et f. l'Hellade, la Grèce.
Hell|augig, a. aux yeux clairs; -blau, a. bleu clair; -braun, a. brun clair; -dunkel, n. clair obscur, m.
Hélle, f. clarté, lueur, f. lustre, m.
Hellebarde, f. hallebarde, f.
Hellebardier, m. hallebardier, m.
Hellene, m. Hellène, Grec, m.
Hellenisch, a. hellénique, grec.
Heller, m. denier, m. obole, f.; bei – und Pfennig, jusqu'au dernier sou; nicht einen rothen –, pas un sou vaillant.
Hell|farbig, a. clair; blond; -gelb, a. jaune clair; -grau, a. gris clair, gris blanc; -grün, a. vert clair, vert gai.
Helligkeit, f. clarté, f.
Hell|roth, a. rouge clair; -sehend, a. clairvoyant; -seher, m. clairvoyant, somnambule, m.; -seherin, f. clairvoyante, f.; -sichtigkeit, f. clairvoyance, perspicacité, f.
Helm, m. casque, m.; -busch, m. panache (de casque), m.; -schmuck, m. cimier, m.; -stock, m. (mar.) barre de gouvernail, f.; -visir, n. visière, f.; (bl.) mézail, m.
Helot(e), m. Ilot, m.
Helsingor, Elseneur.
Helvetien, n. l'Helvétie, la Suisse.
Helvetier, m. Helvétien, m.
Helvetisch, a. helvétique.
Hemd, n. chemise, f.; bis aufs – ausziehen, dépouiller complètement.
Hemdchen, n. chemisette, f.
Hemd|kragen, m. col de chemise, m.; -krause, f. jabot, m.
Hemisphäre, f. hémisphère, m.
Hemmen, va. arrêter, retarder; empêcher; enrayer (une voiture); fig. retenir; réprimer (le courage).
Hemmend, a. répressif.
Hemm|kette, f. enrayure, f.; -schuh, m. sabot, enrayoir, m.; den – ein(an)legen, enrayer.
Hemmniß, n. Hemmung, f. retardation, f. empêchement, arrêt; (horl.) échappement; (loc.) frein, m.
Hengst, m. étalon, cheval entier, m.; -füllen, n. poulain mâle, m.
Henkel, m. anse; oreille, f. orillon, m. [m.
Henkelchen, n. ansette, f. orillon,
Henkel|ducaten, m. ducat à orillon, m.; -korb, m. panier à anse, m.; -krug, m. cruche à anse, f.
Henkeln, va. mettre des anses à qc.; anser.
Henkeltopf, m. pot à anses, m.
Henken, va. pendre; –, n. pendaison, f.
Henkenswerth, a. pendable.
Henker, m. bourreau (aussi fig.), m.; geht zum –! allez-vous-en au diable! was zum –! diantre! daraus werde der – klug, le diable y perd son latin; das taugt den – nichts, cela ne vaut pas le diable; ich scheere mich den – darum, je ne m'en soucie guère; -beil, n. hache du bourreau, f.; -mahlzeit, f. dernier repas d'un criminel, m., -mäßig, a. et adv. de bourreau, en bourreau; -knecht, m. (valet de) bourreau, m.
Hénne, f. poule, f.; junge –, poulette; fette –, poularde, f.
Hennegau, n. le Hainaut.
Henoch, m. E(é)noch, m.
Henriette, f. Henriette, f.
Her, adv. ici, de ce côté; hin und –, ça et là, de côté et d'autre; von oben –, d'en haut; von da –, de là; um mich –, autour de moi; – zu mir! à moi! wo kommt ihr –? d'où venez-vous? wo seid ihr –? de quel pays êtes-vous? – damit! donnez vite! es ist schon lange –, il y a déjà long-temps; von Ewigkeit –, de toute éternité; fig. über einen – sein, se jeter sur qn.; médire de qn.; vor einem – gehen, précéder qn.; hinter einem – gehen, suivre qn.; hinter einem – sein, être aux trousses de qn., persécuter qn., être après qn.; über einen – fallen, fondre, se précipiter sur qn.; nicht weit – sein, ne pas valoir grand'chose.
Herab, adv. en bas, de haut en bas; du haut de; den Strom –, en descendant la rivière; sich – begeben, descendre; sich – bemühen, prendre la peine de descendre; – beugen, abaisser; sich –, se baisser; sich – bewegen, descendre; – blicken, regarder en bas; – eilen, se hâter de descendre; – fahren, descendre; – fallen, tomber; – fliegen, voler en bas; – fließen, découler; – führen, mener en bas; – gehen, – kommen, descendre; – können, pouvoir descendre; – lassen, descendre; baisser (les stores etc.); rabattre (du prix); sich – zu, se mettre à la portée de; daigner, condescendre, descendre; – lassend, affable, populaire; -lassung, f. descente; fig. affabilité, f.; – nehmen, ôter, descendre; – reichen, descendre; – schütteln, faire tomber en secouant; – sehen, voir, ou regarder d'en haut; fig. auf einen –, regarder qn. avec dédain; – setzen, mettre plus bas; déprécier, rabaisser; -setzung, f. diminution, f. rabais, m.; dépréciation, f. dédain, m.; – sinken, tomber; déchoir; – springen, sauter en bas; – steigen, descendre; – stimmen, baisser; fig. abattre; modérer; rabaisser (ses prétentions); – stoßen, précipiter en bas; – strömen, tomber par torrents; – stürzen, précipiter; se précipiter; – träufeln, dégoutter, tomber goutte à goutte; – wollen, vouloir descendre; – würdigen, dégrader, ravaler, avilir; -würdigung, f. dégradation, f. avilissement, m.; – ziehen, tirer en bas, descendre; fig. avilir.
Heraldik, f. Wappenkunst.
Heran, adv. près, auprès, proche; en haut; par ici, de ce côté;

(nur) –! int. avancez! approchez! – bilden, élever, former; – brechen, approcher; – eilen, approcher à la hâte; – kommen, – nahen, s'approcher; -nahend, a. imminent; -nahung, f. -nahen, n. approche, f.; – reifen, (venir à) mûrir; – rücken, approcher; – schleichen, approcher doucement; – schreiten, avancer à pas mesurés; – segeln, approcher à force de voiles; – sprengen, s'approcher au galop; – treten, s'approcher; – wachsen, grandir, se développer; -wachsen, n. accroissement, m.

Heraüf, adv. en haut; vers le haut; von unten –, de bas en haut; von dort –, de ce côté-là; nur –! int. montez! sich – begeben, chercher; sich – bemühen, prendre la peine de monter; – bringen, porter en haut, (faire) monter; – dürfen, oser monter; – eilen, monter à la hâte; – fahren, monter (en voiture); sich – finden, trouver son chemin pour monter; – führen, mener en haut, (faire) monter; – gehen, aller en haut, monter; – helfen, aider à qn. à monter; – holen, (faire) monter; porter en haut; – kommen, relever (les cheveux); retrousser (les moustaches); – kommen, monter; – können, pouvoir monter; – langen, tendre, présenter en haut; – reiten, monter à cheval; – steigen, monter; sich – wagen, oser monter; -wärts, adv. en haut, vers le haut; – ziehen, faire monter; monter; s'élever.

Heraüs, adv. hors, dehors, en dehors; von innen –, de dedans; vorn –, sur le devant; frei –, tout net, franchement; – (mit euch)! sortez! Wache –! aux armes! sich – arbeiten, se tirer d'affaires; sich – begeben, sortir; – bekommen, avoir de retour; découvrir; ich bekomme einen Gulden –, il y a un florin à me rendre; ich habe... – bekommen, on m'a rendu...; sich – bemühen, se donner la peine de sortir; – blicken, regarder dehors; – brechen, sortir avec impétuosité; – bringen, mener dehors; arracher; ôter; découvrir; einen Fleck – bringen, faire en aller une tache; prononcer avec peine (des paroles); – drehen, faire sortir en tournant; – dringen, sortir impétueusement; – drücken, exprimer; – dürfen, avoir la permission de sortir; – eilen, se hâter de sortir; – fahren, conduire dehors en voiture; sortir, partir; sortir brusquement; er fuhr – damit, ce propos lui échappa; – fallen, tomber dehors; – finden, trouver, reconnaître, démêler; sich – finden, démêler le bon chemin; trouver l'issue; s'y reconnaître; sich nicht –, ne rien comprendre à qc.; – fischen, pêcher; – fliegen, sortir en volant; – fließen, s'écouler, couler; – fordern, demander de retour; appeler en duel, défier; -forderer, m. provocateur, agresseur, m.; -forderung, f. provocation, f. défi, m.; – fühlen, sentir, découvrir; – führen, conduire, ou mener dehors; -gabe, f. restitution; publication, f.; – gabeln, prendre avec la fourchette; – geben, faire passer par quelque ouverture; délivrer; donner de retour, rendre le reste; können Sie mir –? avez-vous de la monnaie? publier (un livre); -geber, m. éditeur, m.; – gehen, sortir; auf die Straße –, donner sur la rue; mit der Sprache –, s'expliquer; beim –, en sortant; – gießen, verser; – graben, déterrer; – gucken, regarder dehors; – haben, avoir de retour; avoir fait sortir; fig. ich habe es –, j'y suis; – hängen, pendre dehors; étaler, exposer; – heben, tirer, retirer; ôter; – helfen, tirer, retirer (qn. de qc., einem aus etw.); sich –, se tirer d'affaire; – holen, (faire) sortir, (re)tirer; – hüpfen, sortir en sautant; – husten, jeter en toussant; – jagen, chasser; sortir au galop; – kehren, balayer hors de; fig. das Maul –, montrer les dents; – klopfen, faire sortir en frappant; – kommen, sortir; paraître; dabei kommt nichts –, il n'y a rien à gagner; das kommt auf eins –, cela revient au même; – können, pouvoir sortir; – kratzen, ôter en grattant avec les doigts, ratisser, gratter; – kriechen, sortir en rampant; – lassen, laisser sortir; laisser échapper; – laufen, courir dehors; s'écouler; – legen, mettre dehors; – lesen, choisir d'entre autres choses; séparer; deviner en lisant; – locken, tirer, ou attirer dehors; arracher (un secret); – machen, ôter, tirer dehors, enlever; – müssen, être obligé, ou forcé de sortir; es muß –, il faut le dire, il faut que la chose soit connue; – nehmen, tirer, prendre; choisir; sich etw. –, s'arroger qc.; sich Freiheiten –, prendre des libertés; – nöthigen, obliger de sortir; – platzen, trancher le mot, prononcer inconsidérément; – pochen, éveiller en frappant à la porte; – poltern, parler brusquement; – pressen, exprimer; fig. extorquer; – pumpen, pomper; – putzen, parer, embellir; sich –, s'agencer, s'endimancher; – quellen, sourdre; jaillir; – ragen, avancer, sortir; – recken, avancer, tendre par quelque ouverture; – reden, parler par quelque ouverture; frei –, parler franchement; sich –, se disculper; se tirer d'affaire; – reichen, présenter, ou tendre par quelque ouverture; – reißen, arracher, tirer par force; – reiten, sortir à cheval d'un lieu; – rennen, sortir en courant; – rollen, rouler en dehors; sortir en roulant; – rücken, fig. tirer la bourse; mit der Sprache –, s'expliquer; einen – rufen, crier à qn. de sortir; er ließ mich –, il m'envoya prier de sortir; – sagen, dire, avouer; – schaffen, enlever, emporter; – schauen, regarder dehors; – schicken, envoyer; – schieben, pousser en dehors; – schießen, tirer par une ouverture; jaillir; – schlagen, faire sortir à force de coups; gagner; faire (ses frais); – schleichen, sortir doucement; – schleppen, traîner dehors; – schmeißen, f. – werfen; – schneiden, enlever (en coupant); – schütteln, faire sortir, ou tomber en secouant; – schütten, verser; – sehen, f. – schauen; aus der Tasche –, sortir de la poche; – sein, être dehors, être sorti; (ein Buch) avoir paru; – setzen, mettre dehors; fig. exposer; – sollen, devoir sortir; – spazieren, sortir; – sperren, mettre dehors, empêcher d'entrer; – sprechen, parler (par la fenêtre); – sprengen, sortir au grand galop; – springen, sauter dehors; s'élancer, jaillir; – spritzen, faire jaillir, jaillir; – staffiren, accoutrer, attifer; – stehen, avancer; – stehlen, escamoter; sich –, s'esquiver; – steigen, descendre; sortir (d'un bain etc.); – stellen, mettre dehors, avancer; es stellt sich – daß ..., il est évident que ...; – stoßen, pousser, ou jeter dehors; – stottern, bredouiller, balbutier; – strecken, tirer; tendre; die Zunge –, tirer la langue; – streichen, effacer; fig. vanter, prôner; – strömen, sortir à grands flots; – stürzen, jeter dehors; sortir en hâte; sich –, se précipiter; – suchen, trier, choisir; – taumeln, sortir en chancelant; – thun, mettre dehors; retirer; – tragen, porter dehors; – treiben, chasser dehors, expulser; – treten, sortir; – tröpfeln, – tropfen, dégoutter, distiller; – wachsen, croître, pousser au dehors; sich – wagen, oser sortir; – wälzen, rouler dehors (en dehors); – waschen, faire en aller en lavant; – werfen, jeter dehors; – wickeln, développer; fig. se démêler; sich –, se tirer d'affaire; – wollen, tâcher de sortir, vouloir sortir; mit der Sprache nicht –, hésiter à s'expliquer; – zahlen, donner, ou payer de retour; – zerren, tirer dehors; – ziehen, tirer, extraire; sich einen Zahn – lassen, faire arracher une dent; sich –, se tirer d'affaire; – zupfen, arracher; effiler.

Herb(e), a. âpre, acerbe, âcre.

Herbárium, n. (pl.-rien) herbier, m.
Hérbe, f. et n. aigreur, âpreté, acerbité; fig. acrimonie, f.
Herbei, adv. çà, ici, vers ici, auprès; proche; – ! int. venez ici! approchez! – bringen, apporter, amener; sich – drängen, s'approcher avec empressement; – eilen, accourir; – fliegen, venir en volant; – führen, amener, apporter; fig. occasionner; – holen, aller chercher, apporter, amener; – kommen, s'approcher; – kriechen, s'approcher en rampant; sich – lassen, s'aviser; daigner; – laufen, accourir; – locken, attirer, attraire; – müssen, être obligé de s'approcher; – rufen, appeler, faire venir; – schaffen, faire venir, fournir, procurer; – schleichen, s'approcher à pas de loup; – schleppen, traîner; fournir; – schwimmen, (s')approcher à la nage; – strömen, arriver, accourir en foule, affluer; – stürzen, accourir précipitamment; – tragen, apporter; – treten, approcher, s'approcher; – winken, faire signe d'approcher; – wünschen, souhaiter l'arrivée de; – ziehen, attirer; fig. appâter, engager; fig. bei den Haaren –, tirer par les cheveux. [venir; prendre.
Herbekommen, va. irr. avoir; faire
Herbemühen, va. engager à venir; sich –, v. pr. se donner la peine de venir.
Hérberge, f. auberge, hôtellerie, f.
Hérbergs|mutter, f. mère des compagnons, f.; -vater, m. père des compagnons, aubergiste d'un corps de métier, m.
Herbestellen, va. mander.
Herbeten, va. réciter (d'une voix monotone).
Hérbheit, Hérbigkeit, f âpreté, âcreté; fig. amertume, acrimonie, f.
Her|bitten, va. irr. inviter chez soi; prier de venir; -blasen, va. fig. faire venir par enchantement; -blicken, vn. regarder de ce côté; -bringen, va. irr. apporter, amener; hergebrachte Gewohnheit, f. ancienne coutume, f.; hergebrachtes Recht, droit coutumier, m.
Hérbst, m. automne, m. et f.; -blume, f. fleur automnale, f.
Hérbstlaub, n. fanes, f. pl.
Hérbstlich, a. automnal, d'automne; brumeux; es wird –, il commence à faire automne.
Hérbst|luft, f. air automnal, m.; -messe, f. foire de septembre, f.; -monat, m. mois de septembre, m.; -morgen, m. matinée d'automne, f.; -nachtgleiche, f. équinoxe d'automne, m.; -reise, f. voyage en automne, m.; -wetter, n. temps automnal, m.; -zeit, f. arrière-saison, f.; vendanges, f. pl.; -zeitlose, f. colchique d'automne, m.
Hèrbuchstabiren, va. épeler.
Hèrd, m. foyer, âtre; fig. cœur, centre, foyer, m.; pénates, m. pl.; ein eigener –, un chez soi.
Hèrde, f. troupeau, m.
Hèrdenweise, adv. par troupeaux, sich Hèrdrängen, v. pr. s'approcher en pressant.
Hèrdürfen, vn. irr. pouvoir venir, oser s'approcher. [hâte.
Hèreilen, vn. accourir en grande
Hèrein, adv. dedans, en dedans; hier –, ci-dedans, par ici; von außen –, de dehors; nur – ! immer – ! entrez donc! sich – begeben, entrer; – bitten, prier qn. d'entrer; – brechen, faire irruption, entrer par force; fig. s'approcher; – bringen, porter, apporter, ou mener dedans; – drängen, presser dedans; sich –, entrer en perçant la foule; – dringen, entrer par force; pénétrer; – dürfen, pouvoir entrer; oser entrer; – eilen, entrer en hâte; – fahren, entrer en voiture; mener dans quelque lieu; – fallen, tomber dedans; sich – finden, trouver l'entrée; – fliegen, entrer en volant; – fließen, couler dedans; se glisser dedans; – führen, mener, ou conduire dans quelque lieu; introduire; – gehen, entrer; – hüpfen, entrer en sautillant; – holen, faire entrer, chercher; – kommen, entrer; – können, pouvoir entrer; – langen, faire passer dedans; – lassen, laisser entrer, faire entrer; – laufen, courir dedans, entrer; – leiten, conduire dedans; – mögen, avoir envie d'entrer, vouloir entrer; – müssen, être obligé d'entrer; – nehmen, recevoir; mettre dedans; – nöthigen, obliger d'entrer; engager à entrer; – ragen, pénétrer dans l'intérieur; – regnen, es regnet –, la pluie entre; – reichen, tendre, ou présenter par quelque ouverture; – reiten, entrer à cheval; – rennen, entrer brusquement; – rücken, faire entrer; faire reculer; entrer; – rufen, faire entrer en rappelant; – schaffen, transporter dans ...; – scheinen, pénétrer; – schicken, envoyer dans; – schießen, tirer dans ...; se précipiter dans; – schleichen, se glisser dans ...; entrer furtivement; – schleppen, traîner dans; – schreien, crier dans; – sehen, regarder dans; – sein, être entré; – sinken, tomber; – sollen, devoir entrer; – springen, entrer en sautant; sich – stehlen, entrer furtivement; – steigen, entrer, monter dans; – stellen, mettre dans; – stolpern, entrer en bronchant; – stoßen, faire entrer en poussant; – strömen, affluer, entrer à grands flots; fig. entrer en foule; – stürzen, tomber, ou précipiter dans ...; – über, se fondre sur; – tragen, porter dans; – treiben, forcer d'entrer; – treten, entrer; – trippeln, entrer à petits pas; sich – wagen, oser entrer; – wälzen, rouler dans; – wärts, en dedans, vers l'intérieur; – weisen, montrer, faire entrer; – werfen, jeter dans, lancer dans; – wollen, vouloir entrer; – ziehen, entraîner dans, tirer dans; faire son entrée; vom Lande –, quitter la campagne pour rentrer à la ville; – zwingen, faire entrer de force. [tail
Hèrerzählen, va. raconter en détHerfahren, vn. irr. arriver en voiture, ou en bateau; fig. über einen –, se jeter sur qn.; accabler qn. (de reproches, mit Vorwürfen ꝛc.). [fig. se jeter sur.
Hèrfallen, vn. irr. tomber sur; sich Hèrfinden, v. pr. trouver le chemin pour venir.
Hèrflattern, vn. arriver en voletant. [river en volant.
Hèrfliegen, vn. irr. venir, ou arHèrfließen, vn. irr. couler; fig. dériver, profluer.
Hèrfordern, va. citer, mander.
Hèrführen, va. amener.
Hèrgang, m. approche, venue, f.; fig. état, m.; – der Sache, marche de l'affaire; der ganze – der Sache, toute l'histoire, f.
Hèrgeben, va. irr. donner, livrer, fournir; seinen Namen zu etw. –, prêter son nom pour qc.; sich –, se prêter, condescendre.
Hèrgebracht, p. reçu, usité; -es, n. usage, m. coutume, f.
Hèrgehen, vn. irr. venir, s'approcher; fig. aller, marcher; so geht es her, ainsi vont les choses; so geht es in der Welt her, ainsi va le monde? hier geht es lustig her, on s'amuse bien ici.
Hèrgehören, vn. être à sa place; nicht –, être déplacé; Sie gehören nicht hierher, ce n'est pas ici votre place.
Hèrgeleiten, va. accompagner ici.
Hèrgerathen, vn. irr. venir par hasard; wie gerathen Sie hier her? par quel hasard êtes-vous ici?
Hèrgucken, vn. regarder ici, ou de ce côté-ci. [avoir pris.
Hèrhaben, vn. irr. tenir de...; avoir,
Hèrhalten, va. irr. tendre, présenter; – müssen, endurer, être exposé à ...
Hèrhelfen, vn. irr. einem –, aider qn. à venir.
Hèrholen, va. amener, aller chercher; fig. rechercher; weit –, tirer de loin.
Hèrhören, vn. écouter. [lant.
Hèrhüpfen, vn. venir en sautilHèring, m. hareng, m.; geräucherter –, hareng saur, sauret, m.; -fang, m. harengaison, f.; -shändler, -shöke, m. harenger, revendeur de harengs, m.; -shökin, f. harengère, revendeuse de harengs, f.; -smilch, f. lai-

tance du hareng, f.; -Sneß, n. drainette, drivette, drouille, f.; -Salat, m. hareng(s) en salade, m.; -Stonne, f. caque, f.; -Szeit, f. harengaison, f.

Herkommen, vn. irr. venir, s'approcher; fig. sortir, être issu, descendre, dériver; das kommt vom Trinken her, c'est l'effet de l'ivrognerie; –, n. venue, arrivée; fig. naissance, extraction; coutume, f.; usage, m.

Herkömmlich, a. traditionnel, usité, de coutume; coutumier; das ist so –, c'est la coutume.

Herkönnen, vn. irr. pouvoir approcher. [rampant.

Herkriechen, vn. irr. approcher en

Herkriegen, va. fam. avoir, prendre. [m.

Herkules, m. Hercule; fig. athlète,

Herkulisch, a. herculéen, herculien; fig. athlétique, vigoureux.

Herkunft, f. arrivée; origine, naissance, extraction (s. Herkommen, n.), f.

Herladen, va. irr. inviter à venir; mander, citer.

Herlallen, va. dire en bégayant.

Herlangen, va. donner, faire passer; atteindre jusqu'ici.

Herlassen, va. irr. laisser approcher.

Herlaufen, vn. irr. accourir; herumgelaufen, vagabond, aventurier.

Herlegen, va. mettre, placer en ce lieu. [dériver; déduire.

Herleiten, va. dériver; fig. faire

Herleitung, f. conduite; dérivation, f.

Herleiern, va. psalmodier.

Herlesen, va. irr. lire, débiter.

Herlieferη, va. livrer ici.

Herlispeln, va. prononcer d'une voix basse.

Herlitze, f. cornouille, f.

Herlocken, va. attirer, amorcer.

sich Hermachen, v. pr. venir, approcher; sich über einen –, se jeter sur qn., attaquer qn.

Hermann, m. Armand, Herman, m. [m.

Hermaphrodit, m. hermaphrodite,

Hermarsch, m. marche, f.; beim –, en venant ici.

Hermelin, m. hermine, f.

Hermes, m. Hermès, Mercure, m.; -säule, f. colonne hermétique, f.

Hermetisch, a. hermétique.

Hermurmeln, va. marmotter.

Hermüssen, vn. être obligé, ou forcé de venir.

Hernach, adv. puis, après, ensuite.

Hernehmen, va. irr. prendre, trouver; tirer. [suite), énumérer.

Hernennen, va. irr. nommer (de

Hernieder, adv. en bas, à bas, vers le bas (s. a. Nieder, Herunter, Herab).

Hernöthigen, va. obliger de venir.

Herodes, m. Hérode, m.

Herodot, m. Hérodote, m

Heroisch, a. héroïque, vaillant.

Herold, m. héraut, m.; -Sstab, m. caducée, m.;

Herpflanzen, va. planter ici.

Herplappern, va. dire avec une grande volubilité de langue.

Herr, m. maître (de, über); seigneur; monsieur; propriétaire, m.; mein –, M(m)onsieur; meine –en, M(m)essieurs; der – Graf, monsieur le comte; gnädiger – ! monseigneur! – werden über, se rendre maître de; – (im Hause ou Geschäfte), patron, bourgeois; unser – (Jesus Christus), notre Seigneur; (pr.) sieur; den großen – spielen, faire le grand seigneur, trancher du grand seigneur; sein eigener – sein, être à soi-même, ne dépendre de personne. [bruit.

Herrauschen, vn. s'approcher avec

Herrchen, n. petit monsieur; petit-maître, m. [rer.

Herrechnen, va. compter, énumé-

Herrednung, f. énumération, f.

Herrecken, va. tendre, présenter.

Herreichen, va. présenter, tendre.

Herreise, f. retour, m.

Herreisen, vn. venir.

Herreiten, vn. irr. arriver à cheval.

Herren|brod, n. pain de maître, m.; fig. – essen, être au service de qn.; -dienst, m. service, m. corvée, f.; -gunst, f. faveur des grands, f.; -haus, n. maison seigneuriale; chambre des seigneurs, f.; -hof, f. Edelhof; -hufer, m. frère Morave, m.; -leben, n. bonne chère, vie de grand seigneur, f.; -los, a. et adv. sans maître, hors de service; -losigkeit, f. état de celui qui est sans maître, abandon, délaissement, m.; -sitz, m. résidence, f.; château, domaine, m.; -stand, m. état de seigneur, m.; seigneurie, noblesse, f.; -tafel, f. table du maître; table du seigneur, f.

Herrgott, m. Dieu, Seigneur, m.

Herrin, f. maîtresse, bourgeoise, patronne, propriétaire; dame, f.

Herrisch, a. et adv. de maître, en maître, en seigneur; fig. impérieux; impérieusement.

Herritt, m. course à cheval vers ce lieu-ci, f.

Herrlein, f. Herrchen.

Herrlich, a. magnifique, pompeux, excellent, délicieux, charmant; somptueux; – und in Freuden leben, nager dans les plaisirs; -keit, f. magnificence, splendeur, excellence; seigneurie (titre), f.; Eure (Ew.) –, monseigneur, Votre Excellence; fam. das ist die ganze –, voilà tout; – Gottes, gloire de Dieu, f.

Herrmann, f. Hermann.

Herrschaft, f. domination, puissance; terre seigneuriale, f.; empire, m. le maître et la maîtresse; unter seine – bringen, soumettre à sa domination; die – führen, gouverner; eine gute – haben, avoir de bons maîtres; meine –en! messieurs et mesdames! -lich, a. seigneurial, domanial; appartenant au maître, ou à la maîtresse.

Herrschbegierde, f. Herrschsucht; -begierig, f. Herrschsüchtig.

Herrschen, vn. dominer, régner (sur qc., über etw.); -de Macht, pouvoir établi, m.

Herrscher, m. dominateur, souverain, prince, maître, m.; -blick, m. regard impérieux, m.; -geist, m. esprit dominateur, m.; -gewalt, f. autorité souveraine, souveraineté, f.

Herrscherin, f. souveraine, f.

Herrscherstab, m. sceptre, m.

Herrschsucht, f. désir immodéré de régner, esprit dominateur, m.; -süchtig, a. ambitieux, impérieux. [s'approcher.

Herrücken, va. approcher; –, vn.

Herrufen, va. irr. appeler.

Herrühren, vn. provenir, dater, dériver, venir (de qc., von etw.).

Hersagen, va. réciter, débiter.

Herschaffen, va. fournir, faire venir.

Herschauen, vn. regarder ici.

Herscheuchen, va. vor sich –, chasser devant soi.

Herschicken, va. envoyer ici.

Herschieben, va. irr. pousser par ou vers ici. [œil louche.

Herschielen, vn. regarder ici d'un

Herschießen, va. irr. tirer vers ici; fig. avancer (de l'argent); –, vn. arriver à toutes jambes.

Herschiffen, vn. venir ici par eau.

Herschleichen, vn. irr. (s')approcher tout doucement, ou furtivement.

Herschleppen, va. traîner (par) ici.

Herschnattern, f. Herplappern.

Herschreiben, va. irr. écrire; adresser une lettre ici; seinen Namen –, apposer sa signature; sich –, v. pr. provenir; wo schreibt sich das her? d'où vient cela?

Herschreiten, vn. irr. approcher à pas comptés. [chancelants.

Herschwanken, vn. venir à pas

Herschwärmen, vn. venir en foule.

Herschwimmen, vn. irr. arriver en nageant, ou en flottant.

Herſehen, vn. irr. regarder ici.

sich Herſehnen, v. pr. désirer d'être en ce lieu-ci.

Herſein, vn. irr. être; sortir; fig. hinter einem –, être aux trousses de qn.; über etw. –, être après qc., s'occuper de qc.; nicht weit –, n'être pas grand'chose, être d'une basse extraction.

Herſenden, va. irr. envoyer par ici. [ici.

Herſetzen, va. mettre, ou placer

Herſingen, va. irr. débiter en chantant. [butier.

Herſtammeln, va. bégayer, balHerſtammen, vn. descendre, dériver; tirer son origine de.

Herſtellbar, a. réparable; faisable.

Herſtellen, va. mettre ici, placer ici; fig. rétablir, restaurer; guérir; faire, produire.

Herſtellung, f. établissement, m.

réalisation, f.; rétablissement, m.; restauration, f.

Herſtottern, va. réciter, ou dire en balbutiant.

Herſtrecken, va. tendre, avancer.

Herſtürmen, vn. accourir brusquement.

Herſtürzen, vn. über etw. –, tomber sur qc.; über einen –, se jeter sur qn.

Hertaumeln, vn. s'approcher en chancelant.

Herthun, va. irr. mettre, poser ici.

Hertraben, vn. venir au trot.

Hertragen, va. irr. apporter.

Hertreiben, va. irr. chasser ici; vor ſich –, pousser devant soi.

Hertreten, vn. irr. s'approcher, avancer.

Hertrillern, va. fredonner.

Hertrippeln, vn. s'approcher à petits pas.

Herüber, adv. de ce côté-ci; en deçà, par-dessus; ſich – bemühen, se donner la peine de venir de ce côté; – helfen, aider à passer de ce côté.

Herum, adv. autour, à l'entour, çà et là; rings –, tout autour; hier –, ici autour; dans ces environs; um die Stadt –, autour de la ville; (die) Reihe –, chacun à son tour; – mit euch! tournez-vous! weit –, au loin et au large; da –, aux environs; ſich – balgen, ſich – beißen, se chamailler; – bekommen, fam. faire changer d'avis; – betteln, gueusailler; – biegen, passer autour, tourner; – binden, lier, ou attacher autour de ...; – blättern, feuilleter; – bringen, fig. persuader; – drehen, tourner; ſich – drehen, se tourner, tournoyer; – fahren, faire le tour (de la ville etc.); doubler (un cap); promener, faire faire le tour; – fechten (mit den Händen), gesticuler; – flattern, voltiger; – fliegen, voler autour; – fragen, demander à la ronde; recueillir les suffrages; – führen, promener, mener d'un lieu à l'autre; bei der Naſe –, mener par le nez; – gaffen, bayer de tous côtés; – geben, donner, ou présenter à la ronde; faire circuler; – gehen, se promener, faire un tour; courir (un bruit); das geht mir im Kopfe –, cela me roule dans l'esprit, cela me donne de l'inquiétude; – gehen laſſen, faire tourner; fig. faire courir; ſich – hauen, se battre à coups d'épée; – holen, ramener; – horchen, écouter partout; – hüpfen, sauter, sautiller; – irren, errer çà et là; – jagen, faire courir çà et là, galoper çà et là; – kommen, faire le tour; aller çà et là; viel –, voyager beaucoup, voir le monde; – können, pouvoir faire le tour; – kramen, remuer, fureter; – kriechen, ramper çà et là; – laufen, courir çà et là, rôder, flâner; tourner; – legen, mettre autour de ...; – liegen, être placé autour de; fig. traîner, être jeté, ou dispersé pêle-mêle; – nehmen, mettre autour de soi; ſich – plagen, se donner bien de la peine, se tourmenter; ſich – prügeln, se chamailler, se houspiller; – reichen, faire passer de main en main; ſuffire; – reiſen, courir le monde; – reißen, tirer çà et là; – reiten, faire des courses à cheval; – rennen, courir çà et là; courir autour de; – rollen, rouler çà et là; – rücken, pousser d'un autre côté; se ranger; – rühren, remuer; – rütteln, secouer, cahoter; – ſchauen, regarder autour, regarder de tous côtés; – ſchicken, envoyer de côté et d'autre, faire courir; – ſchiffen, faire des courses sur mer; faire le tour de; um ein Cap –, doubler un cap; ſich – ſchlagen, se battre, se chamailler; – ſchleichen, se traîner; se glisser autour de qc.; – ſchlendern, se promener lentement; flâner; pop. trôler; – ſchleppen, traîner çà et là; – ſchlingen, passer autour de; ſich –, enlacer, enrouler de ses plis; – ſchmarotzen, fam. aller écornifler de maison en maison; – ſchnüffeln, aller flairer partout; fig. mettre son nez partout; – ſchwärmen, voltiger autour; fig. courir çà et là, rôder; – ſchweifen, courir çà et là; – ſchwenken, tourner en rond, tourner autour; – ſegeln, naviguer autour de ...; – ſein, avoir tourné (un coin, um eine Ecke), avoir doublé (un cap, um ein Cap), avoir fait son tour; fig. um einen –, faire la cour à qn., courtiser qn., s'empresser autour de qn.; – ſenden, ſ. – ſchicken; – ſetzen, mettre autour, placer autour; – ſitzen, être assis autour de ...; – ſpazieren, se promener, faire un tour de promenade, flâner; – ſpielen, jouer à la ronde, jouer tour à tour; – ſpringen, sauter autour de ..., sauter de côté et d'autre; – ſtehen, être placé autour de ...; être en désordre; – ſtellen, mettre, placer, ou poser autour de ...; – ſtören, fouiller, fureter; (im Feuer) fourgonner; – ſtoßen, pousser çà et là; – ſtreichen, – ſtreifen, rôder, courir çà et là; -ſtreicher, -läufer, m. vagabond, flâneur, m.; ſich – ſtreiten, se disputer avec qn.; – ſtreuen, éparpiller, jeter çà et là; – ſuchen, chercher çà et là, fouiller partout; – tanzen, danser à la ronde, danser en rond; danser autour de; ein Mal –, faire un tour (de); – tragen, porter çà et là; colporter; – treiben, pousser autour de ..., faire tourner; ſich –, courir çà et là; errer, rôder; – treten, se ranger autour de; – auf etw., fouler qc.; – trinken, boire à la ronde; – trippeln, marcher en trépignant; – tummeln, faire caracoler (un cheval); tourmenter; ſich –, se donner de l'exercice; – wälzen, rouler, faire tourner; ſich –, se rouler; – wandern, se promener çà et là, marcher çà et là; – wenden, tourner, retourner; – werfen, jeter çà et là; ſich –, s'agiter; – wickeln, envelopper, entortiller; – wühlen, fouiller, farfouiller; ſich – zanken, se quereller, s'entrequereller, chamailler; – zaufen, houspiller; ſich –, se houspiller, se tirailler par les cheveux; – zerren, tirailler; – ziehen, tirer autour de ...; courir le monde, vagabonder; fig. einen bei der Naſe –, mener qn. par le nez; –, n. vie errante, f.; déménagement fréquent, m.; –ziehend, vagabond.

Herunter (voir aussi Herab), adv. en bas, à bas, à terre; von oben –, de haut en bas, d'en haut; kommt –! descendez! – mit dem Hut! à bas le chapeau! – bringen, porter en bas; fig. détériorer, ruiner, mettre sur les dents; – fahren, descendre en bateau, ou en voiture; – fallen, tomber (de haut en bas); – fliegen, voler en bas; – fließen, découler; – gehen, descendre; – handeln (vom Preiſe), faire rabattre du prix à force de marchander; – hangen, – hängen, pendre, descendre; – heben, descendre; mettre en bas; – helfen, aider à descendre; – kollern, rouler en bas; – kommen, venir en bas, descendre; fig. aller en décadence; – laſſen, descendre, abaisser, baisser; ſich – laſſen, descendre, s'abaisser; – laufen, courir en bas; découler; – leſen, lire jusqu'en bas; – machen, ôter; fig. injurier, réprimander; – müſſen, être obligé, ou forcé de descendre; – nehmen, descendre (un tableau), ôter; – reichen, tendre en bas; descendre; – reißen, arracher; fig. déprécier, traîner dans la boue; – rücken, pousser plus bas; se mettre plus bas; – ſchicken, envoyer en bas; – ſchießen, pousser en bas; – ſchießen, abattre, tirer du haut en bas; fondre sur; se précipiter; – ſchlagen, abattre; fig. rückſichtslos –, tomber à la renverse du haut d'un lieu; – ſchmeißen, ſ. – werfen; – ſchneiden, couper, trancher; – ſehen, regarder en bas; fig. auf einen –, regarder qn. avec dédain; – ſetzen, descendre, baisser; fig. dégrader, avilir, déprécier; den Preis –, réduire le prix, baisser le prix; ſich –, se dégrader; – ſinken, se laisser tomber; couler à fond; – ſteigen, descendre;

– ſtellen, mettre plus bas; descendre; – ſtoßen, pousser en bas, précipiter; – ſtürzen, précipiter; ſich –, se précipiter; – thun, mettre plus bas; descendre; – tragen, porter en bas; – wälzen, rouler en bas; -wärts, adv. vers le bas, en descendant; – werfen, jeter en bas, abattre; – ziehen, tirer en bas; ôter; descendre; venir se loger à un étage inférieur.

Hervor, adv. dehors, devant, en avant; – blicken, regarder de derrière; paraître, se faire voir; – brechen, paraître, éclater; sortir précipitamment; (von Truppen) déboucher; – bringen, produire; fig. faire naître; (ein Wort, einen Laut) articuler; proférer; -bringer, m. producteur, m.; -bringung, f. production, f.; ſich – drängen, avancer en fendant la presse; – dringen, percer; sortir; – führen, mener hors de ...; mener en avant; – gehen, sortir; fig. résulter; s'ensuivre; – glänzen, éclater, reluire; – heben, rehausser, relever; fig. faire ressortir, donner du relief à, mettre en évidence; Gründe –, appuyer sur des arguments; ſich –, se détacher; s'élever; – holen, chercher; – kehren, fig. faire paraître; – keimen, germer; – kommen, paraître, sortir, poindre; – können, pouvoir sortir, pouvoir paraître; – kriechen, sortir en rampant; – langen, tirer (dehors); – laſſen, laisser avancer, laisser sortir; – laufen, courir en avant, sortir en courant; – leuchten, fig. reluire, s'ensuivre, résulter; – locken, attirer, faire sortir par quelque appât; ſich – machen, se montrer, sortir de; – müſſen, être obligé, ou forcé de sortir; – nehmen, tirer de quelque endroit, prendre; – quellen, jaillir, sourdre, sortir; – ragen, avancer, passer en avant, déborder, saillir; fig. se distinguer; -ragen, n. -ragung, f. saillie, (pro)éminence; fig. supériorité, f.; – rauſchen, sortir avec bruit; – recken, avancer; – reichen, passer (sur le devant); donner; – rennen, sortir (en courant); – rieſeln, ruisseler de ...; – rücken, avancer, pousser en avant; s'avancer, sortir; (von Truppen) déboucher; – rufen, appeler, dire à qn. de sortir; fig. faire surgir, faire naître, provoquer, susciter, causer; – ſchießen, tirer dehors; avancer avec impétuosité; germer; – ſchimmern, briller; – ſchleichen, sortir furtivement; – ſchleppen, traîner dehors; – ſprießen, pousser, naître, venir; – ſpringen, sauter en avant; saillir; – ſpritzen, jaillir, saillir; faire jaillir; – ſproſſen, sortir, naître, pousser; – ſprudeln, jaillir, saillir; – ſtechen, sortir; fig. paraître, briller; dominer (des couleurs); – ſtehen, avancer, saillir, enjamber; – ſtoßen, pousser en avant; – ſtrecken, avancer, allonger, tendre (en avant); – ſtrömen, sortir par torrents; – ſtürzen, se précipiter en avant; avancer brusquement; s'élancer (dehors); – ſuchen, chercher; Alles – um ..., mettre tout en usage pour ...; – thun, mettre dehors; ſich –, se distinguer, se signaler, se faire valoir; – treiben, faire sortir; pousser en avant; – treten, se présenter, sortir (des rangs), s'avancer; (von Sachen) saillir, être proéminent; fig. ressortir; –, saillie, f.; – wachſen, croître; fig. grandir; ſich – wagen, oser sortir, oser avancer; – ziehen, tirer dehors, faire sortir; fig. distinguer.

ſich Hervagen, v. pr. oser venir.

Hervärts, adv. en deçà; de ce côté, vers nous.

Hervweg, m. retour, m.; auf dem –e, en venant ici. ſei.

Hervwehen, vn. souffler de ce côté-

Hervweiſen, va. irr. montrer (vers ici); adresser par ici.

Hervwenden, va. tourner vers ici; ſich –, se tourner de ce côté.

Hervwerfen, va. irr. jeter de ce côté, ou vers ici; ſich – über, fondre sur, assaillir.

Hervwinken, va. et n. einen ou einem –, faire signe à qn. de venir ici.

Hervwollen, vn. vouloir venir.

Hervwünſchen, va. einen –, désirer de voir qn. ici.

Herz, n. cœur; courage, m.; von Grund des –ens, du fond de mon cœur, de tout mon cœur; das thut mir im –en weh, cela me navre le cœur; das bricht mir das –, cela me crève le cœur; das geht mir zu –en, cela me touche au cœur; das liegt mir am –en, cela me tient au cœur; etw. auf dem –en haben, avoir qc. sur le cœur; zu –en nehmen, prendre à cœur; ans – legen, recommander chaudement; wie iſt es Dir ums –? comment te sens-tu? es iſt mir leichter ums –, je me sens soulagé; das – ſchwer machen, faire de la peine; er ſpricht wie es ihm ums – iſt, il parle à cœur ouvert; nicht übers – bringen können, n'avoir pas le courage de; die Hand aufs – ! la main sur la conscience! ins – geſchloſſen haben, porter au fond de son cœur; ein – und eine Seele ſein, être amis intimes; kein – im Leibe haben, manquer de courage; ſich ein – faſſen, prendre courage; einem – machen, encourager qn.; zum –en ſprechen, parler au cœur.

Herzählen, va. compter; an den Fingern –, compter sur les doigts.

Herzählung, f. énumération, f.

Herzallerliebſt, a. très-cher.

Herzaubern, va. faire venir par quelque charme.

Herz|beklemmung, f. serrement, ou saisissement de cœur, m.; -beutel, m. péricarde, m.; -blatt, n. fig. favori, m. mignon, m. mignonne, f.; -blut, n. sang du cœur, m.; fig. vie, f.; -brechend, a. touchant, attendrissant; -bube, m. valet de cœur, m.

Herzchen, n. petit cœur, m.; mein –! mon cœur! m'amie!

Herz|dame, f. (jeu) dame de cœur, f.; -drücken, n. serrement de cœur, m.; fam. er ſtirbt nicht am –, il parle franchement.

Herzeigen, va. montrer.

Herzeleid, n. douleur, f. crève-cœur, m.

Herzen, va. fam. embrasser, caresser, presser sur le cœur.

Herzens|angſt, f. angoisse, f. serrement de cœur, m.; -bruder, m. frère chéri; ami de cœur, m.; -ergießung, f. épanchement de cœur, m.; -freude, f. grande joie, f.; -freund, m. ami intime, m.; -froh, a. bien joyeux; -grund, m. aus –, du fond de son cœur, de tout son cœur; -gut, a. très-bon; -güte, f. bonté du cœur, f.; -kummer, m. chagrin secret, m.; -kundiger, m. scrutateur des cœurs, m.; -luſt, f. grande joie, f.; nach –, à cœur-joie; à souhait; -meinung, f. vrais sentiments, m. pl.; -ſprache, f. langage du cœur, m.; -troſt, m. consolation intérieure, f.; -wunſch, m. vif désir, m.; nach –, tout à souhait.

Herz|entzündung, f. inflammation du cœur, f.; -erfreuend, a. qui réjouit le cœur; -ergreifend, a. saisissant, navrant; -erhebend, a. qui élève le cœur; -erquickend, a. qui fortifie, qui rafraîchit le cœur; -förmig, a. en forme de cœur; -gebäude, n. sang des artères, m.; -gespann, n. cardialgie, f.; -grube, f. creux de l'estomac, m.; -haft, a. courageux, intrépide, hardi, résolu; vigoureux; -haftigkeit, f. courage, m. hardiesse, intrépidité, f.

Herziehen, va. irr. attirer; approcher; venir demeurer ici.

Herzielen, vn. viser ici.

Herzig, a. fam. charmant, mignon, cher.

Herz|innig, a. et adv. intime, cordial; de tout son cœur, du fond du cœur; -kammer, f. ventricule du cœur, m.; -kirſche, f. bigarreau, m.; -kirſchenbaum, m. bigarreautier, m.; -klopfen, n. palpitations, f. pl. battements de cœur, m. pl.; -kohl, m. chou pommé, chou cabus, m.

Herzlich, a. cordial; –e Grüße, bien des amitiés; –, adv. cordialement; ich thue es – gern, je le fais du meilleur de mon cœur;

seien Sie mir — willkommen, soyez le bien-venu; das ist mir — leid, j'en suis désolé; das ist mir — lieb, j'en suis enchanté; — lachen, rire de bon cœur; — schlecht, détestable; -keit, f. cordialité, f.

Herzlieb, a. fam. bien aimé.

Herzliebchen, n. mignonne, bien aimée, f.

Herzlos, a. et adv. sans cœur, sans pitié, insensible; sans courage; -losigkeit, f. insensibilité, froideur; absence de cœur, f.

Herzog, m. (pl. Herzöge) duc, m.

Herzogenbusch, Bois-le-Duc.

Herzogin, f. duchesse, f.

Herzoglich, a. ducal; —, adv. en Herzogthum, n. duché, m. [duc.

Herzklopfen, n. battements du cœur, m. pl.; -rührend, a. qui touche le cœur, touchant.

Herzschlächtig, a. poussif; -keit, f. pousse, f.

Herzschlag, m. battement du cœur, m.; apoplexie du cœur, f.; -stärkend, a. confortant, cordial, cardiaque; -stärkung, f. confortant, cordial, m.; -stoß, m. coup au cœur; coup de grâce, m.

Herzu, adv. ici, auprès [s. a. herbei]; — eilen, accourir; — kommen, venir, s'approcher; — treten, s'approcher.

Herzvoll, a. plein de cœur; -wasserjucht, f. hydrocardie, f.; -weh, n. mal de cœur, m.; cardialgie, f.; -wurzel, f. pivot, m.; -zerreißend, a. déchirant, navrant.

Hesiodus, Hesiod, m. Hésiode, m.

Hesperiden, f. pl. (myth.) Hespérides, f. pl.

Hesperien, n. l'Hespérie, f.

Hesse, m. Hessois, m.

Hessen, n. la Hesse.

Hessisch, a. hessois, hesse, de la Hesse.

Heterodox, a. hétérodoxe.

Heterodoxie, f. hétérodoxie, f.

Hetmann, m. hetman, m.

Hetrurien, n. l'Hétrurie, l'E(é)truríe, f.

Hetrurier, m. Hétrutrien, E(é)trusque, m.

Hetzbahn, f. champ à courre les bêtes, m.

Hetze, f. chasse à courre, grande chasse; — Hunde, meute de chiens; fam. troupe, bande, f.

Hetzen, va. vener, chasser, courre; Hafen —, courir des lièvres; an einander —, acharner; zu Tode —, mettre aux abois; mit allen Hunden gehetzt, fourré de malice.

Hetzer, m. (chass.) piqueur; fig. instigateur, boute-feu, m.

Hetzhund, m. chien courant, m.; -jagd, f. chasse aux chiens courants, f.; -peitsche, f. fouet de piqueur, m.; -zeit, f. saison pour la chasse à courre, f.

Heu, n. foin, m.; Bündel —, botte de foin, f.; — binden, botteler du foin; — machen, faucher le foin, faner; -baum, m. arbre, m.; -binder, m. botteleur, m.; -boden, m. grenier à foin, m.; -bund, -bündel, n. botte de foin, f.

Heuchelei, f. hypocrisie, cagoterie, tartuferie, cafarderie, f.

Heucheln, vn. et a. faire l'hypocrite, feindre.

Heuchler, m. hypocrite, cagot, m.

Heuchlerin, f. hypocrite, cagote, f.

Heuchlerisch, a. hypocrite, cagot, cafard, faux.

Heuer, adv. fam. cette année.

Heuerig, a. de cette année.

Heufernte, f. fenaison, f.; -gabel, f. fourche à faner, f.; -haufen, m. tas de foin, m. meule de foin, f.

Heulen, vn. hurler; fam. pleurnicher; der Wind heult, le vent gémit; —, n. hurlement, m.

Heuler, m. hurleur; pleureur, m.

Heumachen, n. fanage, m.; -macher, m. faneur, m.; -macherin, f. faneuse, f.; -mäher, m. faucheur, m.; -markt, m. marché au foin, m.; -monat, m. mois de juillet, m.; -pferd, n. sauterelle, f.; -rechen, m. fauchet, m.; -schober, m. meule, f.; -schoppen, m. fenil, m.; -schrecke, f. sauterelle, f.; -schreckengrille, f. cigale, f.

Heute, adv. aujourd'hui; — früh, ce matin; — Abend, ce soir; — über acht Tage, d'aujourd'hui en huit; à la huitaine; heut' zu Tage, aujourd'hui, de nos jours; von — an gerechnet, à dater de ce jour; — mir, morgen dir, chacun (à) son tour; — den ganzen Tag, ce jour entier; zwischen — und morgen, d'ici à demain.

Heutig, a. d'aujourd'hui; moderne; -es Tages, de nos jours, à présent.

Heuwage, f. balance à foin, f.; -wagen, m. chariot à ou de foin, m.

Heuzeit, f. fenaison, f.

Hexameter, m. hexamètre, m.

Hexe, f. sorcière; fam. coquine, friponne, f.

Hexen, va. faire le sorcier, être sorcier, user de sortilége; fam. er kann —, il est sorcier.

Hexenfahrt, f. voyage des sorcières au sabbat, m.; -geschichte, f. conte de fées, m.; -meister, m. sorcier, magicien, m.; -probe, f. ordalie, f.; -proceß, m. procès contre les sorcières, m.; -spruch, m. formule magique, f.; -tanz, m. danse des sorcières, f.; -werk, n. sorcellerie, f.

Hexerei, f. sorcellerie, f. tour de sorcier, m. magie, f.; Geschwindigkeit ist keine —, on n'est pas sorcier pour jouer d'adresse.

Hic, s. Hier.

Hieb, m. coup (de bâton), m.; blessure, f.; taillis, m.; fig. das ist ein feiner —, c'est un fin coup de bec; auf — und Stoß, d'estoc et de taille; fig. er hat einen — (er ist angetrunken), il a une pointe de vin; (er ist nicht ganz richtig im Kopfe) il est un peu fou.

Hiebei, s. Hierbei.

Hieber, m. espadon, sabre, m.

Hiebwunde, f. blessure d'instrument tranchant, f.

Hiefhorn, n. cornet de chasse, m.

Hieher 2c., s. Hierher 2c.

Hienieden, adv. ici-bas, dans ce bas monde.

Hier, adv. ici, ci, en ce lieu-ci; y; (auf Stadtpostbriefen) en ville; — ist, voici; — bin ich, me voici; — kommt er, le voilà qui vient; — und da, çà et là, par ci par là; — zu Lande, dans ce pays, chez nous; — fällt mir ein, à ce propos, à ce sujet, dans cette occasion il me souvient; — oben, ici haut, ici en haut; —unten, ci-bas, ici en bas, ci-dessous; — herein, par ici; — hinten, ici derrière.

Hieran, adv. en cela, à cela, en ceci, à ceci, y, en; — ist kein Zweifel, il n'en faut pas douter.

Hierarch, m. hiérarque, m.

Hierarchie, f. hiérarchie, f.

Hierarchisch, a. hiérarchique.

Hieraus, adv. là-dessus, après cela, en, y, ensuite, après.

Hieraus, adv. de cela, par là, en.

Hierbei, adv. à ceci, en cela, y, en, ci-joint, conjointement.

Hierdurch, adv. par ici, par là, par ce moyen, y, en. [ci, y.

Hierein, adv. en cela, en ce lieu-

Hierfür, adv. pour ceci, pour cela.

Hiergegen, adv. contre cela, à ceci, à cela, en revanche, en récompense.

Hierher, adv. çà, ici, de ce côté-ci, jusqu'ici, jusqu'à présent; -wärts, adv. de ce côté-ci, vers ici, vers ce côté-ci.

Hierhin, adv. ici, là, de ce côté-ci, vers ici.

Hierin, adv. ici dedans, ci-dedans, céans, en cela, y.

Hiermit, adv. par là, par la présente, avec ceci, ci-joint, ci-inclus. [cela; en.

Hiernach, adv. après cela, d'après

Hiernächst, adv. tout près d'ici, ici proche, tout proche; outre cela, de plus.

Hierneben, adv. ici auprès, ici à côté, tout près d'ici.

Hiernieden, s. Hienieden.

Hiero, m. Hiéron, m.

Hieroglyphe, f. hiéroglyphe, m.

Hieroglyphisch, a. hiéroglyphique.

Hieronymus, m. Jérôme, m.

Hierorts, adv. ici.

Hiersein, n. présence, f.

Hierselbst, adv. ici, en ville.

Hierüber, adv. de ce côté-ci; là-dessus, sur cela, à ce sujet. [en.

Hierum, adv. de cela, pour cela,

Hierunter, adv. ci-dessous, là-dessous.

Hiervon, adv. de cela, en. [y.

Hierwider, adv. contre cela, à cela,

Hierzu, adv. à cela, à ceci, pour cela, y.

Hierzwischen, adv. entre cela.

Hiesig, a. d'ici, de ce pays, de cette ville.

Hieze, f. Hetz, m. minon, m.
Hieżl, f. Hetzin.
Hirtdorn, f. Hiefdorn.
Hilarius, m. (St.) Hilaire, m.
Hilfe ꝛc., f. Hülfe ꝛc.
Himbeere, f. framboise, f.
Himbeereis, n. glace aux framboises, f.; -ſaft, m. jus de framboises, m.; -ſtrauch, m. framboisier, m.
Himmel, m. ciel, m. cieux, m. pl.; – eines Bettes, ciels d'un lit, m. pl.; in den – kommen, gagner le ciel; unter freiem –, à la belle étoile; Gott im –! Dieu du ciel! behüte der –! qu'à Dieu ne plaise! weiß der –! Dieu sait! dem – ſei Dank! Dieu soit loué! um des -s willen! pour l'amour de Dieu!
Himmelan, adv. vers le ciel; -bett, n. lit à baldaquin, m.; -blau, a. bleu céleste; -fahrt, f. ascension (de Jésus-Christ); assomption (de la Sainte Vierge), f.; -fahrtstag, m. Ascension; Assomption, f.; -fahrtswoche, f. semaine de l'Ascension, f.; -hoch, a. et adv. élevé jusqu'au ciel; fig. instamment.
Himmeln, vn. pop. mourir.
Himmelreich, n. royaume des cieux, m.; -ſachſe, f. axe céleste, m.; -ſbahn, f. route céleste, f.; -ſbogen, m. voûte céleste, f.; -ſbote, m. messager du ciel, m.; -ſbraut, f. fiancée du ciel, f.; -ſburg, f. résidence du ciel, f.; -ſbürger, m. citoyen de l'empire céleste, m.; -ſchreiend, a. qui crie vengeance; révoltant, inouï; -ſgegend, f. région du ciel; zône, f.; point cardinal, climat, m., -gewölbe, n. voûte du ciel, f. firmament, m.; -ſkarte, f. planisphère, m.; carte céleste, f.; -ſkörper, m. corps, ou globe céleste, m.; -ſkugel, f. globe céleste, m.; -ſkunde, f. astronomie, f.; -ſleiter, f. (bib.) échelle du ciel, f.; -ſlicht, n. lumière céleste, f.; -ſluft, f. éther, m.; -ſſtrich, m. climat, m. zône, f.; -ſwagen, m. chariot, m. ourse, f.; -ſzeichen, n. signe céleste, m.; die zwölf –, les douze signes du zodiaque, m. pl.; -ſzelt, n. voûte céleste, f.; -wärts, adv. vers le ciel; -weit, a. très-éloigné, très-grand; énorme.
Himmliſch, a. céleste; fig. divin, sublime, ravissant; fam. impayable.
Hin, adv. là, en ce lieu-là, y; – und her, çà et là, par-ci par-là; das Geld iſt –, l'argent est perdu; er iſt –, c'en est fait de lui, il est perdu; zur Kirche –, vers l'église; am Fluſſe –, le long de la rivière; weit –, au loin; oben –, en haut, vers le haut; – und her gehen, aller et venir; – und wieder, quelquefois; wo iſt er –? qu'est-il devenu? où est-il allé? auf die Gefahr –, au risque; auf ſein Verſprechen –, en me (te, se) fiant à sa promesse; es iſt noch lange –, il y a encore longtemps d'ici là; – iſt –, ce qui est perdu est perdu; à chose faite il n'y a point de remède; Freundſchaft –, Freundſchaft her, il n'y a pas d'amitié qui tienne; auf alle Fälle –, en tout cas.
Hinab, adv. (ſ. a. Hinunter und Herab) en bas, de haut en bas, en descendant; den Strom –, à vau-l'eau; – bringen, descendre, porter en bas; – eilen, courir en bas; – fahren, descendre; -fahrt, f. descente, f.; – fallen, tomber en bas; – fliegen, voler en bas; – fließen, couler en bas, découler; – führen, mener en bas; – gehen, descendre, aller en bas; – gleiten, descendre en glissant; – hängen, descendre; – kommen, descendre, venir d'en haut; – kriechen, ramper en bas; – laſſen, descendre; laisser descendre; – laufen, courir en bas; – purzeln, culbuter en bas; – ſchlucken, – ſchürfen, avaler, avaler à longs traits; – ſchwimmen, descendre en nageant; – ſehen, regarder en bas; – ſinken, enfoncer, aller au fond; – ſteigen, descendre; –, n. -ſteigung, f. descente, f.; – ſtoßen, pousser en bas; – ſtürzen, précipiter; ſich – ſtürzen, se précipiter; -wärts, adv. vers le bas, en descendant; – werfen, jeter du haut en bas; – ziehen, tirer en bas.
Hinän, adv. vers le haut, en haut, en montant, y; ſ. a. Hinauf.
Hinarbeiten, vn. darauf –, viser, aspirer, se proposer qc. pour but; faire des efforts pour arriver.
Hinauf, adv. en haut, au haut, vers le haut, en montant (ſ. a. Heran, Herauf); dort –, là-haut; von unten –, de bas en haut; –! int. montons! ſich – begeben, monter; – binden, retrousser (les cheveux); – bitten, prier de monter; – bringen, porter en haut, monter; – fahren, monter; – führen, conduire en haut; – gehen, monter; – kommen, gagner le haut; – langen, tendre en haut; être assez haut pour; – laſſen, laisser monter; – leuchten, éclairer jusqu'en haut: – rücken, pousser en haut, avancer; monter; – ſchaffen, transporter en haut; ſich – ſchwingen, s'élever; s'élancer; parvenir; – ſehen, regarder en haut; – ſteigen, monter; – ſtellen, mettre en haut, placer en haut; – tragen, porter en haut, monter; – treiben, pousser en haut; -wärts, adv. vers le haut.
Hinaus, adv. dehors, en dehors; hors de; hier –, par ici; vorn –, sur le devant; hinten –, sur le derrière; zum Fenſter –, par la fenêtre; ich muß –, il faut que je sorte (d'ici); ich weiß nicht wo –, je ne sais pas où sortir; fig. je ne sais pas où donner de la tête; über das Grab –, au-delà de la tombe; –! int. hors d'ici! sortez d'ici! ſich – begeben, sortir; – begleiten, accompagner hors de ...; – fahren, sortir (en voiture, ou en bateau); – führen, conduire dehors; fig. venir à bout (d'une affaire); – gehen, aller dehors, sortir; (von Thüren und Fenſtern) donner sur (la rue, la cour etc.); fig. dépasser, excéder; – jagen, chasser dehors; – kommen, sortir; das kommt auf Eins –, cela revient au même; – können, pouvoir sortir; – langen, tendre en dehors; – laſſen, laisser sortir, faire sortir; – laufen, sortir en courant; es läuft auf Eins –, cela revient au même; einem – leuchten, éclairer qn. qui sort; fig. éconduire; ſich – machen, sortir, s'en aller; – müſſen, être obligé de sortir; ſich – packen, s'en aller, décamper; – prügeln, chasser à coups de bâton; – reichen, tendre dehors, avancer; – reiten, sortir à cheval; – rennen, sortir en courant; – rücken, pousser plus loin; – ſchaffen, mettre dehors, ôter; faire sortir; ſich – ſcheren, décamper, s'en aller; – ſchieben, pousser dehors; fig. différer; – ſchleichen, se glisser dehors; zum Fenſter – ſchreien, crier par la fenêtre; – ſchwanken, sortir en vacillant; zum Fenſter – ſehen, regarder par la fenêtre; – ſein, être dehors; darüber – ſein, être au-dessus de qc.; avoir surmonté qc.; ſich über etw. – ſetzen, se mettre au-dessus de qc.; se moquer de qc.; – ſollen, devoir sortir; einen – ſperren, fermer la porte à qn.; ſich – ſtehlen, s'en aller furtivement, s'en aller à la dérobée; – ſtellen, mettre dehors; fig. différer; – ſtoßen, pousser dehors; – thun, ôter, emporter, mettre dehors; – treiben, chasser; ſich – wagen, hasarder de sortir, oser sortir; -wärts, adv. vers le dehors; einen – weiſen, mettre qn. à la porte, montrer à qn. le chemin de la porte, éconduire qn.; – werfen, jeter dehors; – wollen, vouloir sortir; tendre, viser à; wo will das endlich –? à quoi cela aboutira-t-il? quelle sera la fin de cela? hoch –, porter ses vues très-haut, avoir de grandes prétentions; – ziehen, tirer dehors; sortir, aller demeurer à la, aller habiter la campagne; ſich –, traîner en longueur.
ſich Hinbegeben, v. pr. irr. se rendre, se transporter quelque part. [vers un lieu.
Hinbegleiten, va. accompagner
Hinbeſtellen, va. mander en quelque lieu.
Hinblick, m. regard sur, ou vers ..., m.; fig. im – auf, en vue de, dans l'attente de.

Hinblicken, vn. regarder vers ...
Hinbringen, va. irr. porter, mettre ; fig. passer; ſich kümmerlich —, vivre petitement.
Hindenken, vn. irr. penser à ... ; wo denkt ihr hin? y (à quoi) pensez-vous?
Hinderlich, a. et adv. embarrassant, contraire ; einem — ſein in etw., empêcher qn. de faire qc., être contraire à qn. en qc.
Hindern, va. empêcher (qn. de qc., einen an etw.) ; embarrasser, gêner, contrecarrer.
Hinderniß, n. empêchement, obstacle, embarras, m. contrariété, f.; ein — in den Weg legen, opposer des obstacles.
Hindeuten, vn. désigner, indiquer; mit dem Finger auf einen —, montrer qn. au doigt.
Hindin, f. biche, f.
Hindrängen, va. presser, ou serrer contre qc.; ſich —, v. pr. faire des efforts pour approcher; ſich überall —, se fourrer partout.
Hindurch, adv. au travers de ..., à travers; die ganze Nacht —, pendant toute la nuit; Jahre —, des années entières. [ler.
Hindürfen, vn. irr. pouvoir y aller.
Hineilen, vn. se hâter, ou se presser d'y aller; y courir.
Hinein, adv. dedans, dans; tief —, bien avant dans; mitten —, au beau milieu; nur —! int. entrez! in den Tag —, inconsidérément; à tort et à travers; fig. ſich in eine Sache — arbeiten, se mettre au courant d'une affaire; se familiariser avec qc.; ſich — begeben, y entrer, se rendre dans ...; — bringen, porter, mener dedans; ſich — denken, se représenter qc.; fig. s'identifier avec; — dringen, pénétrer, entrer avec force; — drücken, enfoncer; — dürfen, avoir la permission d'entrer; — eilen, se hâter d'entrer; ſich — erſtrecken, s'étendre jusqu'à l'intérieur; — fahren, entrer en voiture, ou en bateau; s'élancer; — fallen, tomber dedans, donner dedans; ſich — finden, se familiariser avec; — flechten, enlacer; fig. impliquer; — führen, introduire, mener dans ...; — gehen, entrer dans ...; trouver place dans; — gerathen, tomber dans ..., tomber en ...; — helfen, aider à entrer; — jagen, chasser, ou forcer d'entrer; — können, pouvoir entrer; — kriechen, ramper dedans; — laſſen, laisser entrer; in den Tag — leben, vivre au jour le jour; ſich — leſen, se familiariser avec un auteur; — leuchten, éclairer à qn. qui entre; éclairer dedans; — locken, attirer dans un lieu; — mengen, — miſchen, mêler dedans; ſich — miſchen, se mêler de, ou dans ...; — mögen, avoir envie d'entrer, vouloir entrer; — müſſen, être obligé d'entrer; — nöthigen, prier, ou forcer d'entrer; — rufen, appeler qn. pour le faire entrer; — ſchaffen, transporter dans ...; — ſchieben, pousser dedans, fourrer dedans; — ſchleichen, entrer furtivement; — ſchlucken, engloutir; — ſchlürfen, humer; — ſchrauben, faire entrer en vissant; — ſchütten, verser, ou jeter dedans; — ſenken, — ſinken, enfoncer, descendre; — ſperren, enfermer dans ...; mit — ſprechen, se mêler de; — ſtecken, mettre dedans, passer dans ..., enfoncer; ſich — ſtehlen, entrer furtivement; — ſteigen, entrer, monter dans ...; — ſtopfen, fourrer dans ...; — ſtoßen, pousser dans ..., enfoncer; — ſtrömen, couler dans ...; — ſtürzen, précipiter dans ...; s'élancer dans; — tauchen, plonger dans ..., tremper dans ...; — thun, mettre dans ...; — tragen, porter dedans; — treiben, pousser dans ...; enfoncer; — treten, entrer, marcher dans ...; — trinken, avaler, ingurgiter; ſich — wagen, oser entrer; -wärts, adv. vers le dedans; — wollen, vouloir entrer, tâcher d'entrer; — ziehen, attirer dans ...; fig. impliquer, envelopper; entrer; ſich — ziehen, s'imbiber, s'imboire; — zwängen, faire entrer de force.
Hinfahren, va. irr. charrier, voiturer vers ou à un lieu; —, vn. partir, s'en aller, passer; längs der Küſte —, caboter, côtoyer; über etw. —, glisser, passer sur qc.; fig. fam. mourir.
Hinfahrt, f. voyage, m.; Hin- und Rückfahrt, Hin- und Herfahrt, l'aller et le venir.
Hinfallen, vn. irr. tomber.
Hinfällig, a. caduc, fragile, infirme; -keit, f. caducité; fragilité, infirmité, f. [son chemin.
Hinfinden, v. pr. irr. trouver
Hinfliegen, vn. irr. y voler.
Hinfliehen, vn. irr. se réfugier dans un lieu; fig. se passer.
Hinfließen, vn. irr. couler, s'écouler (aussi fig.). [vant.
Hinfort, adv. désormais, dorénaHinfühlen, vn. y porter la main, toucher. [en quelque lieu.
Hinführen, va. y mener, conduire
Hingang, m. aller, départ; fig. décès, m. mort, f.
Hingeben, va. irr. donner; abandonner. [signation, f.
Hingebung, f. abandon, m. résHingegen, adv. au contraire, mais.
Hingehen, vn. irr. aller, s'en aller; fig. passer, se passer; wo geht dieſer Weg hin? où mène ce chemin? où conduit ce chemin? es mag ſo —, passe pour cette fois; — an, longer; etw. — laſſen, ne pas y regarder de si près; das mag ſo —! passe pour cela! es wird dir nicht ſo —, tu ne l'auras pas fait impunément.
Hingehören, vn. avoir sa place; wo gehört das hin? où faut-il mettre cela?
Hingelangen, vn. parvenir, arriver à ...
Hingeleiten, va. y conduire, y escorter. [..., parvenir.
Hingerathen, vn. irr. tomber en
Hingeſchiedener, m. -e, f. défunt, m. défunte, f. [ser.
Hingießen, va. irr. répandre, verHingleiten, vn. irr. glisser.
Hingucken, ſ. Hinſehen.
Hinhalten, va. irr. tendre, présenter; fig. amuser, bercer (qn. de qc., einen mit etw.).
Hinhängen, va. pendre à ...; fig. etw. — laſſen, négliger qc.
Hinhelfen, vn. irr. aider qn. à arriver à un lieu; ſich —, v. pr. vivre, subsister; ſich kümmerlich —, vivre petitement.
Hinhorchen, vn. aller écouter, écouter.
Hinjagen, va. chasser vers; —, vn. partir au galop.
ſich Hinkauern, v. pr. s'accroupir.
Hinkehren, va. tourner vers; balayer vers ...
Hinken, vn. boiter, clocher, être boiteux; —, n. clochement, m.
Hinkend, a. boiteux.
Hinknieen, vn. se mettre à genoux, s'agenouiller.
Hinkommen, vn. irr. venir, arriver; fig. wo iſt meine Uhr hingekommen? qu'est devenue ma montre? [ler.
Hinkönnen, vn. irr. pouvoir y alHinkriechen, vn. irr. ramper vers ..., se trainer vers ...
Hinkunft, f. arrivée, f.
Hinlächeln, vn. vor ſich —, sourire.
Hinlaſſen, ſich Hinlagern, v. pr. se coucher sur ...
Hinlangen, va. et n. tendre, atteindre jusqu'à ...; fig. suffire.
Hinlänglich, a. suffisant; —, adv. suffisamment, assez; -keit, f. suffisance, f.
Hinlaſſen, va. irr. permettre d'y aller, laisser aller.
Hinlaufen, vn. irr. courir vers ...
Hinleben, vn. passer son temps; ſorglos —, vivre au jour le jour.
Hinlegen, va. mettre, poser, placer; ſich —, v. pr. se coucher.
Hinlehnen, va. appuyer, adosser.
Hinleiern, va. vieller. [vers ...
Hinleiten, Hinlenken, va. conduire
Hinlocken, va. attirer.
Hinmachen, va. oben —, fam. faire superficiellement; ſich —, v. pr. se rendre à un lieu.
Hinmarſch, m. marche vers quelque lieu, f.; auf dem -e, en allant.
Hinmarſchiren, vn. marcher vers quelque lieu. [égorger.
Hinmetzeln, va. massacrer, tuer.
Hinmögen, vn. irr. avoir envie d'y aller. [égorger.
Hinmorden, va. massacrer, tuer.
Hinmüſſen, vn. irr. être obligé d'y aller.
Hinnehmen, va. irr. prendre; en passer par (là); eine Beleidigung —, avaler un affront.
Hinneigen, vn. et ſich —, v. pr. être

disposé à, incliner, pencher à, ou vers ...
Hinnen, adv. von —, d'ici; von — gehen, s'en aller.
Hinnöthigen, va. obliger d'y aller.
Hinopfern, va. immoler, sacrifier.
Hinpassen, vn. convenir, s'ajuster avec qc.
Hinpflanzen, va. planter.
Hinpurzeln, vn. fam. tomber, culbuter.
Hinraffen, va. enlever, emporter.
Hinrauschen, vn. passer avec bruit.
Hinreichen, va. tendre, présenter; —, vn. toucher à ...; suffire.
Hinreichend, a. suffisant; —, adv. suffisamment, assez.
Hinreise, f. voyage, départ pour un endroit, m.; auf der —, en y allant. [à ...
Hinreisen, vn. partir pour, aller
Hinreißen, va. irr. entraîner; fig. entraîner, emporter, ravir.
Hinreiten, vn. s'y rendre à cheval.
Hinrennen, vn. irr. courir en quelque lieu.
Hinrichten, va. diriger vers ...; exécuter; mit dem Beile —, décapiter; mit dem Fallbeile —, guillotiner; fig. abîmer, gâter, ruiner. [plice, m.
Hinrichtung, f. exécution, f. sup-
Hinrollen, va. rouler vers ...
Hinrücken, va. approcher.
Hinrudern, vn. ramer vers quelque lieu.
Hinrufen, va. et n. crier vers ...
Hinschaffen, va. transporter.
Hinschaffung, f. transport, m.
Hinschauen, f. Hinsehen.
Hinscheiden, vn. irr. décéder, mourir; die Hingeschiedenen, les défunts, m. pl.; —, n. décès, m.
Hinschicken, va. envoyer, députer.
Hinschickung, f. envoi, m.
Hinschieben, va. irr. pousser vers ...
Hinschießen, va. irr. tirer vers; —, vn. s'élancer (vers).
Hinschiffen, vn. naviguer vers; am Ufer —, côtoyer le rivage; —, va. y transporter par eau.
Hinschlachten, va. massacrer, immoler.
Hinschlagen, va. irr. pousser vers; —, vn. tomber de tout son long.
sich Hinschlängeln, v. pr. aller en serpentant.
Hinschleichen, vn. irr. et sich —, v. pr. couler vers, se glisser vers; fig. die Zeit schleicht hin, le temps s'écoule lentement, traîne.
Hinschleifen, va. traîner vers ...
Hinschlendern, vn. aller à pas lents.
Hinschleppen, va. traîner.
Hinschleudern, va. lancer, fronder, ruer vers ...
Hinschlüpfen, vn. s'éloigner en se glissant; fig. über etw. —, passer légèrement sur qc.
Hinschmachten, vn. languir.
Hinschmeißen, f. Hinwerfen.
Hinschmieren, va. barbouiller.
Hinschreiben, va. irr. écrire à; mettre par écrit, écrire à la hâte. [pandre sur ...
Hinschütten, va. jeter, verser, répHinschwatzen, va. parler sans réflexion.
Hinschwimmen, vn. nager vers.
Hinschwinden, vn. irr. s'évanouir, disparaître.
Hinsegeln, vn. faire voile vers; längs der Küste —, longer la côte.
Hinsehen, vn. irr. regarder vers ...
sich Hinsehnen, v. pr. désirer d'y être; soupirer après. [perdu.
Hinsein, vn. irr. y être allé; être
Hinsenden, f. Hinschicken.
Hinsendung, f. envoi, m.
Hinsetzen, va. asseoir, mettre, placer, poser; sich —, v. pr. s'asseoir sur; s'y asseoir.
Hinsicht, f. regard; rapport, m.; fig. in — auf, à l'égard de ..., par rapport à ...; in dieser —, sous ce rapport; -lich, prp. eu égard à ..., par rapport à ...
Hinsinken, vn. irr. tomber par terre, tomber en défaillance.
Hinsollen, vn. devoir y aller.
Hinspringen, vn. irr. sauter vers; courir à.
Hinstarren, vn. regarder fixement vers ... [poser.
Hinstellen, va. mettre, placer,
Hinsterben, vn. irr. mourir; se mourir (lentement).
Hinstreben, vn. tendre à ...
Hinstrecken, va. tendre; (todt) —, tuer, étendre mort; der Tod hat ihn hingestreckt, il tomba mort; sich —, v. pr. s'étendre.
Hinstreichen (an etw.), vn. glisser, passer sur qc.; effleurer, raser qc.; die Zeit streicht hin, le temps s'enfuit.
Hinstreuen, va. répandre.
Hinströmen, vn. couler vers ...
Hinstürzen, vn. tomber avec précipitation; se précipiter vers.
Hinsudeln, va. bousiller, barbouiller.
Hintan, adv. derrière, en arrière; -setzen, va. négliger, mépriser; passer par-dessus; -setzung, f. mépris, m. négligence, f.; mit —, au mépris de; -stehen, vn. irr. être à la queue; être négligé.
Hinten, adv. derrière; — im Buche, vers la fin du livre; sich — auf setzen, monter en croupe; — und vorn sein, faire l'empressé; von —, de derrière, par derrière; — an, derrière, à la suite, à la fin; à la queue (d'un cortége); — nach, après (les autres); fig. trop tard; — drein, en arrière, après; — hinaus, sur le derrière, sur la cour.
Hinter, prp. derrière, en arrière de, à la suite de, après; —, adv. derrière; — einander, l'un après l'autre, de suite; — sich lassen, dépasser; — einem her gehen, suivre qn.; — einem her sein, poursuivre qn.; être aux trousses de qn.; — einer Arbeit her sein, être occupé d'un travail; — dem Rücken, à l'insu de; — die Schule gehen, faire l'école buissonnière; er hat es — den Ohren, c'est un franc dessalé; — sich sehen, regarder derrière soi; — etwas kommen, découvrir qc., déterrer qc.; —, a. (der, die, das Hintere, Hinterste) dernier, postérieur, de derrière; (mil.) hinterstes Glied, n. serre-file, m.
Hinterachse, f. essieu de derrière, m.; -backe, f. fesse, f.; -bein, n. jambe de derrière, f. pied de derrière, m.; auf die -en treten, se cabrer; fig. se dédire, se rétracter; -bliebene, pl. survivants, pl.; -bringen, va. irr. rapporter; avertir (qn. de qc., einem etw.); -bringer, m. rapporteur, délateur, pop. mouchard, m.; -brin gung, f. rapport, m.; -bug, m. jarret, m.; -deck, n. arrière-pont, m.; -drein, adv. après, après coup.
Hintere, m. derrière, m.
Hintereinander, adv. l'un après l'autre, les uns après les autres; -fuß, m. pied de derrière, m.; -gebäude, n. arrière-corps, m.; -gedanke, m. arrière-pensée, f.; -gehen, va. irr. tromper, décevoir, duper, abuser; -gehung, f. tromperie, duperie, f.; -gestell, n. train de derrière (d'un carrosse), m.; -glied, n. (mil.) dernière file, f.; -grund, m. fond; enfoncement, m.; -halt, m. embuscade, embûche, f.; corps de réserve, m.; einen — haben, avoir des protections; im -n liegen, être aux aguets; -hand, f. (jeu) arrière-main, f.; er hat die —, il est le dernier en jeu; -haupt, n. occiput, m.; -haus, f. Hintergebäude; -her, adv. derrière; après, après coup, plus tard; ensuite; -keule, f. gigot, m. cuisse, f.; -klaue, f. griffe, ou patte de derrière, f.; -lassen, va. irr. laisser; donner un ordre, faire dire; -e Schriften, œuvres posthumes, f. pl.; -lassen, va. laisser passer derrière; die -lassenen, pl. les survivants, m. pl.; -lassenschaft, f. Verlassenschaft; -lauf, m. pied de derrière, m.; -leder, n. quartier de derrière, m.; -legen, va. déposer, consigner; -legung, f. dépôt, m. consignation, f.; -list, f. circonvention, ruse, supercherie, fraude, f.; -listig, a. cauteleux, artificieux, rusé, frauduleux, perfide, astucieux; -er Streich, m. supercherie, f.; —, adv. insidieusement, frauduleusement, avec ruse; -mann, m. (mil.) serre-file; (jeu) après, m. [ultérieure, f.
Hinterpommern, n. la Poméranie
Hinterrücks, adv. par derrière, en arrière; fig. traîtreusement, à l'insu de; — gehen, marcher à reculons; — fallen, tomber à la renverse.

Hinterſaß, m. manant, arrière-vassal, m.; -ſchlucken, va. avaler, engloutir; -ſegel, n. voile d'arrière, f.; -ſeite, f. côté de derrière, m.; -ſitz, m. fond (d'un carrosse), m.; -ſteven, m. (mar.) étambot, étambord, m.; -ſtich, m. (cout.) arrière-point, m.; -ſtube, f. chambre de derrière, f.; -theil, n. derrière, quartier (de soulier), m.; - eines Schiffes, poupe, f.; -thür, f. porte de derrière, f.; fig. -thür ou -thürchen, n. retraite, échappatoire; mauvaise retraite, f.; -treffen, n. arrière-garde, f.; -treiben, va. irr. empêcher, rompre; hinter treiben, va. chasser derrière; -treibung, f. empêchement, m.; -verdeck, n. (mar.) susain, susin, m.; -viertel, n. quartier de derrière, m., cuisse (d'un bœuf), f.; gigot (d'un mouton), m.; longe (d'un veau), f.; -wagen, m. train de derrière, m.

Hinterwärts, adv. par derrière; en arrière; ſ. Rückwärts.

Hinthun, va. irr. mettre, placer.

Hintraben, vn. y aller au trot.

Hintragen, va. irr. porter vers ...

Hintreiben, va. irr. pousser vers ..., mener.

Hintreten, vn. irr. s'avancer, se placer, se présenter devant.

Hintritt, m. fig. décès, trépas, m.

Hinüber, adv. au-delà de, de l'autre côté, par-dessus, outre; ſich — begeben, aller de l'autre côté; — bringen, transporter, passer de l'autre côté; — eilen, se hâter de passer au-delà; — fahren, passer au-delà de ...; transporter au-delà de ...; — geben, aller, ou passer de l'autre côté; — heben, aider qn. à passer en le soulevant; — helfen, aider qn. à passer; — kommen, passer; — können, pouvoir passer; — laſſen, laisser passer; — legen, mettre à travers, mettre par-dessus; — müſſen, être obligé de passer; — reichen, atteindre par-delà, tendre par dessus; — ſchwimmen, passer à la nage; — ſetzen, mettre de l'autre côté, passer; franchir; — ſpringen, sauter de l'autre côté, franchir; — ſtetzen, monter par-dessus; — werfen, jeter au-delà, jeter par-dessus; — wollen, vouloir passer; — ziehen, tirer au-delà, traîner de l'autre côté; passer de l'autre côté; aller loger de l'autre côté.

Hinunter, adv. en bas, du haut en bas, en descendant; den Fluß —, en aval; (ſ. a. Hinab); — bringen, porter en bas; descendre; — fahren, descendre; — fallen, tomber en bas; die Treppe —, se laisser tomber en bas de l'escalier; — gehen, descendre; — helfen, aider à descendre; — kommen, descendre; — können, pouvoir descendre; ſich — machen, se hâter de descendre; — ſchlucken, avaler; — ſehen, regarder dessous; — ſenken, ſ. Hinabſenken; — ſpringen, sauter en bas; — ſteigen, descendre.

ſich Hinwagen, v. pr. oser y aller.

Hinwärts, adv. vers un lieu, vers un endroit.

Hinweg, adv. loin, arrière, de là; ſich — begeben, s'en aller, se retirer; —! int. retirez-vous! — damit! ôtez cela!

Hinweg, m. chemin vers un lieu, m.; auf dem -e, en y allant.

Hinweggehen, vn. s'en aller; — über, glisser sur.

Hinwegnehmen, va. enlever, écarter. [ter.

Hinwegraffen, va. enlever, emporHinwegſtehen, v. pr. — über, se mettre au-dessus de, ne pas tenir compte de.

Hinweiſen, va. irr. montrer, adresser à; indiquer; -des Fürwort, pronom démonstratif, m.

Hinweiſung, f. renvoi, m.

Hinwelken, vn. se flétrir, se faner, dépérir; —, n. dépérissement, m.

Hinwenden, va. irr. tourner d'un côté; ſich —, v. pr. s'adresser à ...

Hinwerfen, va. irr. jeter; lâcher (un mot); coucher (sur le papier). [pier.

Hinwieder, ſ. Wieder.

Hinwollen, vn. irr. vouloir aller à ...; tendre à; vouloir en venir à.

ſich Hinwünſchen, v. pr. désirer d'y être. [ger.

Hinwürgen, va. massacrer, égorHinzählen, va. payer.

Hinzählen, va. compter.

Hinzaubern, va. mettre par enchantement.

Hinzeigen, va. et n. montrer.

Hinziehen, va. irr. tirer vers, traîner en longueur; —, vn. s'en aller; aller longer; — an, longer.

Hinzielen, vn. mirer, viser.

Hinzu, adv. vers quelque lieu; auprès, y; — bekommen, recevoir de plus, recevoir en outre; — denken, ajouter en pensée, suppléer; — dichten, amplifier; ſich — drängen, se presser d'approcher; — eilen, accourir; — fügen, ajouter, joindre; -fügung, f. addition, f.; -zug, m. (pl. -züge) marche vers un endroit, f.; — gehören, appartenir à ..., faire partie de; — gießen, y verser; Waſſer — gießen, y ajouter de l'eau; — kommen, survenir, être ajouté; es kommt noch —, ajoutez à cela que; -kunft, f. accession, f.; — laſſen, admettre, laisser approcher; — laufen, y accourir; — legen, ajouter, y mettre; — rechnen, ajouter; y comprendre; — ſchreiben, écrire encore, ajouter en écrivant; — ſchütten, y verser; — ſetzen, ajouter, mettre auprès; -ſetzung, f. addition, f.; — ſpringen, s'approcher en sautant; — thun, ajouter, joindre; ohne jemandes -thun, sans la participation, ou l'assistance de personne; — tragen, apporter, y porter; — treten, s'approcher, s'avancer; -tritt, m. approche, f.; — zählen, compter avec ..., ajouter en comptant; -ziehung, f. addition, f.; mit —, y compris.

Hiob, m. Job, m.

Hiobspoſt, f. nouvelle fâcheuse, f.

Hippe, f. serpe, serpette, f. faucillon, m.; fig. faux (de la mort),

Hippokrates, m. Hippocrate, m. [f.

Hirn, m. cerveau, m. cervelle, f.; -entzündung, f. inflammation du cerveau, f.; -geſpinnſt, n. chimère, f. fantôme, m.; -los, a. sans cerveau; fig. écervelé; -ſchädel, m. crâne, m.; -ſchädelbruch, m. fracture du crâne, f.; -ſchädelhaut, f. péricrâne, épicrâne, m.; -ſchale, f. ſ. Hirnſchädel; -verbrannt, a. fig. complètement fou; -wuth, f. frénésie, f.; -wüthig, a. frénétique.

Hirſch, m. cerf, m.; -bock, m. cerf mâle, m.; -bruſt, f. hampe, f.; -fährte, f. voie du cerf, f. erres, f. pl.; -fänger, m. couteau de chasse, m.; -farbe, f. couleur fauve, f.; -feiſte, f. cervaison, f.; -garten, m. parc aux cerfs, m.; -geſchrei, n. cri du cerf, braiement du cerf, m.; -geweih, n. bois du cerf, m. ramure, f.; -hund, m. chien de meute, m.; -jagd, f. chasse du cerf, f.; -käfer, m. cerf-volant, m.; -kalb, n. faon, m.; -keule, f. cuissot de cerf, m.; -kuh, f. biche, f.; -lager, n. reposée du cerf, f.; lit du cerf, m.; -lauf, m. pied du cerf, m.; -leder, n. peau de cerf, f.; -ledern, a. de peau de cerf; -e Handſchuhe, m. pl. gants de cerf, m. pl.; -ruh, n. chevrotin du Sénégal, m.; -wildpret, n. du cerf; -ziemer, m. cimier de cerf, filet de cerf, m.

Hirſe, f. millet, mil, m.; -brei, m. bouillie de millet, f.; -korn, n. grain de mil, m.; (Zinne) tanne, f.; -förmig, a. miliaire.

Hirt, m. pasteur, pâtre; berger, m.

Hirtenamt, n. fig. fonction pastorale, f.; -brief, m. lettre pastorale, f.; -flöte, f. chalumeau, m.; -gedicht, n. églogue, f. poème bucolique, m.; idylle, f.; -gott, m. Pan, m.; -knabe, m. jeune pâtre, jeune berger, m.; -leben, n. vie pastorale, f.; -lied, n. pastorelle, chanson pastorale, f.; -mädchen, n. jeune bergère, f.; -mäßig, a. pastoral; -pfeife, f. chalumeau, m.; -ſtab, m. bâton pastoral, m. houlette, f.; -ſtand, m. condition de pâtre, f. état de pâtre, m.; -taſche, f. panetière, f.; -volk, n. peuple nomade, m. [chère, f.

Hirtin, f. bergère, bouvière, va-

Hiſſe, f. guindeau, guindal, m.

Hiſſen, va. (mar.) hisser, palanquer.

Hißtau, n. câble, m.

Hiſtörchen, n. historiette, f.
Hiſtorie, f. histoire, f.; -nbuch, n. livre d'histoires, m.; -nmaler, m. peintre d'histoire, m. [m.
Hiſtoriograph, m. historiographe,
Hiſtoriſch, a. historique.
Hitzblaſe, -blatter, f. bouton, m. échauboulure, échauffure, f.
Hitze, f. chaleur, ardeur, f. chaud, hâle, m.; fig. chaleur, ferveur, fougue, f. feu, m.; fliegende —, phlogose, f.; das iſt in der erſten — geſchehen, cela s'est fait à la chaude; in — bringen, échauffer; in — gerathen, s'échauffer, se passionner; in der erſten —, dans la fougue; fam. das wird — haben, cela sera difficile; auf die — trinken, boire quand on a chaud.
Hitzig, a. chaud, ardent, brûlant; fig. chaud, emporté, fougueux; -er Streit, m. dispute bien chaude, dispute échauffée, f.; -e Getränke, n. pl. boissons échauffantes, f. pl.
Hitzkopf, m. fig. tête chaude, mauvaise tête, f.; -köpfig, a. qui a la tête chaude.
Hō! int. ho!
Höbel, m. rabot, m.; -bank, f. établi, m. [doler; fig. polir.
Höbeln, va. raboter (aussi fig.),
Höbelſpan, m. copeau, m. planure, f.
Hobōē, f. hautbois, m.
Hoboiſt, m. hautbois, m.
Hoch, a. et adv. (comp. höher, sup. höchſt) haut, élevé; fig. grand; hohe See, f. pleine mer, f.; hohes Spiel, n. gros jeu, m.; hohe Schule, f. université, f.; hohe Feſte, n. pl. grandes fêtes, f. pl.; hohe Perſon, f. personne de qualité, f.; fünf Fuß —, haut de cinq pieds; de cinq pieds de hauteur; de la hauteur de cinq pieds; drei Mann —, à trois de hauteur; ein hohes Alter, un grand âge, un âge avancé; es iſt ſchon hoher Tag, il fait déjà grand jour; es iſt hohe Zeit, il est temps, le temps presse; die hohe Pforte, la Sublime Porte; nach hohen Dingen trachten, aspirer à de grandes choses; auf einem hohen Fuße leben, vivre sur un grand pied; das Hohelied, le Cantique des cantiques; die See geht —, la mer est houleuse; drei Treppen —, au troisième; die Saiten — ſpannen, hausser le ton; avoir de hautes prétentions; — erfreut ſein, ressentir une joie très-vive; — ehren, tenir en grand honneur; — halten, estimer beaucoup; es geht — her, on mène grand train; einen — leben laſſen, porter un toast à qn.; — ſpielen, jouer gros (jeu); — lebe der König! vive le roi! zu — hinaus wollen, viser trop haut; wenn es — kommt, tout au plus; er hat es — gebracht, il s'est bien avancé; das iſt mir zu —, cela me passe, cela est au-dessus de ma portée; — aufhorchen, ouvrir de grandes oreilles; aus einem hohen Tone ſprechen, parler bien haut, le prendre sur un ton trop haut; — und theuer ſchwören, jurer par son Dieu et par sa foi; — zu ſtehen kommen, coûter cher.
Hoch, n. vivat, m. santé, f.; ein — (aus)bringen, porter un toast.
Hochachtbar, a. très-honorable; -achten, va. estimer, faire cas de qn.; -achtung, f. haute considération, estime, f.; -achtungsvoll, a. respectueux; —, adv. avec respect; -adelig, a. très-noble; -altar, m. maître-autel, m.; -amt, n. grand'-messe, f.; das — halten, officier; -anſehnlich, a. très-considérable; -begabt, a. doué de belles qualités; -beglückt, a. très-heureux; -bejahrt, a. très-âgé, décrépit; -berühmt, a. très-célèbre; -betagt, a. très-âgé, décrépit; -blau, a. azuré; -bootsmann, m. contre-maître, m.
Hochburgund, n. la Franche-Comté. [Comtois, m.
Hochburgunder, m. Franc-Comtois, m.
Hochdeutſch, a. haut-allemand; -druckmaſchine, f. machine à haute pression, f.; -ebene, f. plateau, m.; -edel, -edelgeboren, a. noble, très-noble; illustre; -ehrwürden, Euer (Ew.) —, Révérence: -ehrwürdig, a. très-vénérable, très-révérend; -entzückt, a. ravi; -erfreut, a. fort réjoui; -erhaben, a. très-élevé; très-haut; très-sublime; -e Arbeit, haut relief, m.; -erſtaunt, a. grandement étonné; -fahrend, a. fier, impérieux; -fliegend, a. qui a le vol élevé; fig. enthousiaste, élevé, vaste; -fürſtlich, a. Sérénissime; -geachtet, a. très-estimé; -gebenedeit, a. plein de grâce; -gebietend, a. très-haut et très-puissant; -gebirge, n. hautes montagnes, f. pl.; -geboren, a. illustre; -er Herr Graf! monsieur le comte! -geehrt, a. très-honoré; -gefühl, n. sentiment élevé, m.; -gelahrt, ſ. Hochgelehrt; -gelb, a. d'un jaune vif; -gelehrt, a. très-savant, très-docte; -gelobt, a. béni; -genuß, m. haute jouissance, f.; -geprieſen, a. exalté, célébré, vanté; -gericht, n. haute justice; potence, f.; -geſang, m. ode, f.; chant sublime, m.; -geſchmack, m. haut goût, m.; -geſtellt, a. haut placé, de qualité; -halten, va. faire grand cas de ..., estimer; -herzig, a. magnanime; -herzigkeit, f. magnanimité, f.; -klingend, a. fastueux, pompeux; -land, n. pays haut, m.; -länder, m. montagnard, m.
Höchlich, adv. très-fort; ſich — beklagen, se plaindre hautement.
Höchlöblich, a. très-louable; très-honorable, illustre; -meiſter, m. Grand-Maître, m.; -meiſterthum, n. Grand' Maîtrise, f.; -meſſe, f. grand' messe, f.; -mögend, a. très-haut et très-puissant; -muth, m. orgueil, m.; fierté, hauteur, f.; -müthig, a. orgueilleux, hautain, arrogant, fier; -muthsteufel, m. orgueil, m.; -nothpeinlich, a. criminel, pénal; -ofen, m. haut fourneau, fourneau de forge, m.; -roth, a. ponceau, cramoisi; -ſchätzbar, a. très-estimable; -ſchätzen, ſ. Hochachten; -ſchätzung, ſ. Hochachtung; -ſchule, f. université, académie, f.; -ſchulterig, a. qui a les épaules hautes; -ſchwanger, a. proche de son terme; -ſetzig, a. feu, défunt; -ſinn, m. ſ. Hochgefühl; -ſinnig, a. qui a des sentiments élevés.
Höchſt, a. (sup. de Hoch) le plus haut, la plus haute; suprême, souverain; -es Weſen, n. être suprême, m.; -es Gut, n. souverain bien, m.; im -en Grade, au dernier degré, au dernier point; das -e, ce qui est le plus haut; aufs -e, extrêmement, excessivement; tout au plus; —, adv. — unglücklich, extrêmement, ou très-malheureux; der -e, le Très-Haut, le Seigneur.
Höchſtämmig, a. de haute futaie.
Höchſtens, adv. (tout) au plus.
Höchſtift, n. grand chapitre d'une cathédrale, archevêché, m.
Hochtönend, a. sonore, pompeux; -trabend, a. fig. fastueux, pompeux, hautain; —, adv. avec emphase; -verdient, a. bien méritant; -verehrt, a. très-honoré; -verrath, m. crime de lèse-majesté, m.; haute trahison, f.; -verräther, m. criminel de lèse-majesté, traître envers sa patrie, m.; -wacht, f. poste placé sur une hauteur; signal, fanal, feu (sur les hauteurs), m.; -wald, m. futaie, forêt de haute futaie, f.; -warte, f. Hochwache; -weiſe, a. très-sage; der — Magiſtrat, le conseil municipal ... dans sa haute sagesse; -wild, n. gros gibier, m. bêtes noires, f. pl.; -wohlgeborner Herr, monsieur; -würden, Révérence, f. (Biſchof) monseigneur, m.; -würdig, a. très-vénérable; très-révérend; -würdigſt, a. révérendissime; das -e, le Saint-Sacrement.
Hochzeit, f. noce, f. noces, f. pl. mariage, m.; — halten, — machen, se marier; ſilberne —, noces jubilaires de 25 ans, f. pl.; -bett, ſ. Brautbett; -bitter, m. qui convie aux noces; -feſt, n. fête nuptiale, f.; -gaſt, m. convié aux noces, m.; -kleid, n. habit nuptial, m.; -leute, pl. (gens de la) noce, f.; -lich, a. nuptial, de noce(s); -mutter, f. mère de l'épousée, f.; -gedicht, n. épithalame, m.; -geſchenk, n. présent de noces, m.; -mahl, n. repas de noces, m.; -ſchmaus, m. ſ. Hochzeitsmahl; -ſtang, m. danse nuptiale, f.; -vater, m. père de l'épousée, m.
Hochzuehrend, -zuverehrend, a. vénérable.

Höcke, f. gerbe, f.

Höcken, vn. monter sur le dos de qn.; s'accroupir; zu Hause –, se tenir blotti chez soi; –, va. porter ou prendre sur son dos.

Höcker, m. bosse, gibbosité, f.

Höckericht, Höckerig, a. bossu, raboteux, gibbeux.

Höde, f. testicule, m.

Höden|bruch, m. scrotocèle, f.; -sack, m. bourses, f. pl. scroton, m.

Höf, m. (pl. Höfe) cour; métairie, terre, ferme, f.; halo (de la lune), m.; bei Hofe, à la cour; einem den – machen, faire la cour à qn.

Höf.., de la cour, royal, du roi; -amt, n. charge à la cour, f.; -bäckerei, f. paneterie, f.; -bedienung, f. charge à la cour, f.; -brauch, m. étiquette de la cour; -burg, f. résidence, f. château (palais) impérial, ou royal, m.; -capelle, f. chapelle du château, f.; (mus.) musiciens de la chapelle, m. pl.; -cavalier, m. gentilhomme de la cour, courtisan, m.

Höfchen, n. petite cour, f.

Höf|dame, f. dame d'honneur, f.; -dienerschaft, f. officiers de la cour, m. pl.; -dienst, m. service à la cour, m.

Höfeln, vn. courtiser.

Höf|fähig, a. admis à la cour; -fähigkeit, f. droit de paraître à la cour, m. [m. vanité, f.

Höffahrt, Höffart, f. orgueil, faste,

Höffährtig, Höffärtig, a. orgueilleux, fastueux; hautain; superbe.

Höffen, va. espérer (qc., auf etw., en Dieu, auf Gott); ich will nicht – daß ..., j'espère que non, je ne crois pas que; –, n. espoir, m. attente, f.

Höffentlich, adv. je l'espère; il faut l'espérer; espérons; à ce qu'on espère. [à la cour, m.

Höffest, n. fête à la cour, f. festin

Höffnung, f. espérance, f. espoir, m.; seine – auf Gott setzen, mettre son espérance en Dieu; in der – leben, espérer; – machen, faire espérer; einen mit leerer – abspeisen, donner de l'eau bénite de cour à qn.; sich auf etw. – machen, se flatter, se nourrir, se bercer de l'espoir (d'obtenir qc.); fam. guter – sein, être enceinte; -los, a. sans espoir, sans espérance, désespéré; -reich, a. plein d'espoir; -voll, a. plein d'espérance; qui promet beaucoup, qui donne de grandes espérances (fils).

Höf|fräulein, n. fille d'honneur, f.; -gericht, n. cour supérieure de justice; cour aulique, f.; -gerichtsrath, m. conseiller de la cour de justice, m.; -gesinde, n. gens de cour, pl.; fig. courtisans, m. pl. cour, f.; -gut, n. domaine, m.; -halt, m. ſ. Hofhaltung; -halten, vn. irr. tenir cour, résider; -haltung, f. cour, résidence, f.; -hund, m. mâtin, m.

Höfiren, vn. faire la cour à qn.; courtiser qn.

Höfisch, a. de cour; fig. de courtisan, rampant.

Höf|jäger, m. veneur de la cour, m.; -jägerei, f. vénerie, f.; -jägermeister, m. maître de la vénerie, m.; -kammerrath, m. conseiller de la chambre des finances, m.; -kellerei, f. échansonnerie du palais, f.; -kriegsrath, m. conseiller aulique, m.; -küchenmeister, m. maître de la cuisine du palais, m.; -kunst, f. art de se maintenir à la cour, m.; -lager, n. séjour d'un prince, m.; résidence, f.; -leben, n. vie des gens de la cour, f.; -leute, pl. courtisans, m. pl.

Höflich, a. poli, obligeant, civil, courtois, honnête, galant; -keit, f. civilité, politesse, honnêteté, f.; propos poli, m.; action polie, f.; viel -en, mille choses obligeantes; -bezeigung, f. civilité, f. compliment, m. politesses, f.

Höfling, m. courtisan, m. [pl.

Höf|manier, f. manières de cour, f. pl.; -mann, m. courtisan, m.; -männisch, a. de courtisan; –, adv. cavalièrement; -marschall, m. maréchal de la cour, m.; -mäßig, a. d'après l'étiquette (à la cour); -meister, m. gouverneur; fig. pédant, censeur, critique, m.; -meisterin, f. gouvernante, f.; -meisterlich, a. pédant; -meistern, va. fam. censurer, morigéner, faire le censeur; -narr, m. bouffon de la cour, m.; -partei, f. parti de la cour, m.; -postamt, n. poste de la cour, f.; -prediger, m. (kath.) aumônier (du roi); (protest.) pasteur de la cour, m.; -rath, m. conseiller aulique; conseil aulique, m.; -raum, m. cour d'une maison, f.; -schranze(e), m. vil courtisan, m.; -schreiner, m. menuisier de la cour, m.; -sitte, f. étiquette de la cour, f.; -sprache, f. langage de la cour, m.; -staat, m. cour, suite d'un prince, f.; courtisans, m. pl.; pompe de la cour, f.; -tag, m. jour de gala, m.; -wesen, n. affaires de cour, f. pl.; -zwang, m. étiquette de la cour, f.

das Höhe, sublime, m.

Höhe, f. hauteur, élévation, éminence, f.; in die – sehen, regarder en haut; sich in die – schwingen, s'élever en l'air; fig. faire fortune; sich in die – richten, se mettre sur son séant; auf gleicher – stehen mit, être à la même hauteur que, être au niveau de; Gott in der –, Dieu aux cieux; fam. das ist die rechte –! c'est bien là ce qu'il faut!

Höheit, f. élévation; Altesse (titre), f.; -srecht, n. droit régalien, m. [ques, m.

Höhelied, n. Cantique des cantiques

Höhen|messer, m. (astr.) astrolabe, m.; -messung, f. altimétrie, f.; -rauch, m. brouillard sec, m.

Hoheprieſter, m. grand-prêtre, pontife, m.; -lich, a. pontifical; -thum, n. pontificat, m.

Höher, a. plus haut, supérieur, (ſ. Hoch); – machen, hausser, exhausser, élever; fig. – stehen, occuper un rang supérieur; – steigen, s'élever, monter.

Höhl, a. creux, vide; -e Hand, f. creux de la main, m.; -e Stimme, f. voix sourde, f.; -e See, f. houle, f.; – machen, creuser; -äugig, a. qui a les yeux creux; -bäckig, a. qui a les joues creuses; -bohrer, m. (tourn.) tarière, f.

Höhle, f. creux, m. cavité; caverne, f. antre, m. tanière, f. repaire, m.; -nbewohner, m. troglodyte, m.

Höhl|heit, f. cavité, f. creux, m.; fig. insignifiance, nullité, f.; -kehle, f. cavet, m. cannelure, f.; -klinge, f. lame vidée, f.; -maß, n. vaisseau-mesure, m.; -meißel, m. gouge, f. goujon, m.; -münze, f. bractéate, f.; -rund, a. concave; -spiegel, m. miroir concave, m.

Höhlung, f. creux, m. concavité, f.

Höhl|wangig, ſ. Hohlbäckig; -weg, m. chemin creux, défilé, m.; -ziegel, m. tuile creuse, faîtière, f.; -zirkel, m. compas sphérique, m.

Höhn, m. moquerie, f. dédain, m.; einem – sprechen, se moquer de qn.; der Vernunft – sprechen, faire outrage à la raison; zum –, en dépit de. [ler, persifler.

Höhnen, va. se moquer de ..., rail-

Höhngelächter, n. rire moqueur, ricanement, m.; zum – werden, servir de risée.

Höhnisch, a. moqueur, dédaigneux; railleur, sardonique, ironique; –, adv. d'un ton railleur. [–, n. ſ. Hohngelächter.

Höhn|lächeln, -lachen, vn. ricaner; Hohō! int. oho! ha!

Höker, m. fruitier, m.

Hökerin, f. fruitière, f.

Hökin, ſ. Hökerin.

Hokuspokus, m. tours de passe-passe, m. pl. simagrées, momeries, jongleries, f. pl.

Hold, a. affectionné, favorable, affable; propice; gracieux, aimable; das Glück ist ihm –, la fortune lui rit; einem – sein, avoir de l'affection pour qn.

Höldselig, a. gracieux, doux; -keit, f. douceur, grâce, amabilité, affabilité, f.

Hölen, va. aller chercher, aller quérir, aller prendre; venir chercher, venir quérir, venir prendre; – lassen, envoyer chercher, envoyer quérir; Athem –, prendre haleine, respirer; sich einen (den) Schnupfen –, gagner ou attraper un rhume; hol' dich der Henker! que le diable t'emporte! aus der Tasche –, tirer de la poche; dort ist nichts zu –, il n'y a rien à y gagner.

Hölfter ꝛc., ſ. Halfter ꝛc.
Hölla! int. holà! hé!
Holland, n. la Hollande; fam. jetzt iſt — in Nöthen, que faire maintenant? [m.; -e, f.
Holländer, m. -in, f. Hollandais, Hollandaiſe.
Holländerei, f. métairie, vacherie, f.
Holländiſch, a. hollandais.
Hölle, f. enfer, m.; in die — kommen, être damné; fig. einem die — heiß machen, la donner bien chaude à qn.; Himmel und — aufbieten, remuer le ciel et la terre.
Höllen|angſt, f. angoisse mortelle, f.; -brand, m. fig. tison d'enfer, m.; -brut, f. engeance infernale, f.; -drache, m. fig. dragon infernal, m.; -fahrt, f. descente aux enfers, f.; -fluß, m. (myth.) fleuve infernal, m.; -hund, m. (myth.) Cerbère, m.; -marter, ſ. Höllenpein; -maſchine, f. machine infernale, f.; -pein, -qual, f. tourments de l'enfer, m. pl.; -reich, n. empire des enfers, m.; -ſchmerz, m. douleur d'enfer, ou cuisante, f.; -ſtein, m. pierre infernale, f.
Hölliſch, a. infernal, d'enfer; fig. cruel; —, adv. diablement, excessivement.
Hollunder ꝛc., ſ. Holunder ꝛc.
Hölm, m. colline; petite île, f.; chantier, m.
Hölpericht, Hölperig, a. raboteux, inégal; fig. pénible.
Holſtein, n. le Holstein; -er, m. Holsteinois, m.; -erin, f. Holsteinoise, f.; -iſch, a. holsteinois, du Holstein.
Hölunder, m. sureau; ſpaniſcher —, lilas, m.; -blüthenſiß, m. vinaigre surard, m.; -ſtrauch, m. sureau, pied de sureau, m.; -thee, m. infusion de fleur de sureau, f.
Hölz, n. (pl. Hölzer) bois, m.; forêt, f.; ins — treiben, ou ſchießen, pousser du bois; -abfall, m. (for.) bûchette, f.; -apfel, m. pomme sauvage, f.; -apfelbaum, m. pommier sauvage, m.; -arbeiter, m. ouvrier en bois, m.; -arm, a. pauvre en bois; -art, f. espèce de bois, f.; -artig, a. ligneux, boiseux; -aſt, m. branche à bois, f.; -aufſeher, m. contrôleur des bûches, m.; -axt, f. cognée, hache, f.; -bau, m. plantation de bois, f.; -bauer, m. bûcheron, m.; -birne, f. poire sauvage, f.; -birnbaum, m. poirier sauvage, m.; -bock, m. chevalet, chenet; (ent.) capricorne, m.; -boden, m. grenier au bois, bûcher, m.; -bohrer, m. tarière, f.; -bündel, n. fagot, m.; falourde, f.
Hölzchen, n. brin de bois; bocage, petit bois, m. petite forêt, f.
Hölzdieb, m. voleur de bois, m.
Hölz|drechsler, m. tourneur en bois, m.; -druck, m. impression xylographique, f.; -druckerkunſt, f. xylographie, f. [pop. rosser.
Hölzen, vn. couper du bois; —, va.
Holzerei, f. pop. batterie, rixe, f.
Hölzern, a. de bois; fig. sec, gauche, lourd, maladroit, raide.
Hölz|erſparniß, f. des économies sur le bois, f. pl.; -eſſig, m. acide ligneux, m.; -fällen, n. abattage, m.; -fäller, m. bûcheron, m.; -faſer, f. fibre ligneuse, f.; -fäule, f. pourriture du bois, f.; -feile, f. râpe, f.; -feuerung, f. chauffage au bois, m.; -flöße, f. radeau de bois, train de bois, bois en train, m.; -flößen, n. flottage, m.; -flößer, m. flotteur, batelier, m.; -frevel, m. délit forestier, m.; -fuhre, f. voie, ou charretée de bois, f.; -gerechtigkeit, f. droit sur le bois, m.; -hacker, m. fendeur de bois; bûcheron, m.; -häher, m. geai commun, m.; -hauer, ſ. Holzhacker; -haufen, m. pile de bois, f. tas de bois, m.; -hof, m. chantier, m.
Hölzicht, a. ligneux, ce qui ressemble à du bois.
Hölzig, a. formé de bois, ligneux, boiseux, boisé.
Hölz|kammer, f. ſ. Holzſtall; -kirſche, f. merise, f.; -lager, n. chantier, m.; -laus, f. pou pulsateur, m.; -leger, ſ. Holzmeſſer; -magazin, n. magasin à (au) bois, m.; -malerei, f. peinture sur bois, f.; mangel, m. disette de bois, f.; -markt, m. marché au bois, m.; -maß, n. corde de bois, f.; -maſt, f. paisson, f.; -meſſen, n. cordage, moulage, m.; -meſſer, m. mouleur, ou mesureur de bois, m.; -nutzung, f. exploitation des bois, f.; -platz, m. chantier, bûcher, m.; -reich, a. riche, ou abondant en bois; -ſäge, f. scie (à scier du bois), f.; -ſäure, f. acide lignique, m.; -ſcheit, n. bûche, f.; -ſchlag, m. abattage, droit d'abattage, m.; -ſchläger, m. bûcheron, m.; -ſchneidekunſt, f. art de graver sur bois, m. xylographie, f.; -ſchneider, m. graveur en ou sur bois, m.; -ſchnitt, m. gravure sur bois, estampe en taille de bois; xylographie, f.; -ſchnitzer, m. ciseleur en bois, m.; -ſchoppen, -ſchuppen, m. bûcher, m.; -ſchuh, m. sabot, m.; -ſchuhmacher, m. sabotier, m.; -ſpan, m. copeau, éclat de bois, m.; -ſplitter, m. chicot, m. écharde, f.; -ſtall, m. bûcher, m.; -ſtoß, m. pile de bois, f.; (zur Hinrichtung) bûcher, m.; -taube, f. ramier, m. palombe, f.; kleine —, biset, m.; -taxe, f. tarif du bois, m. taxe du bois, f.; -trage, f. civière, f.; -trank, m. décoction de bois, f. [forêt, f.
Hölzung, f. abattage; bois, m.; Hölz|verbrauch, m. consommation de bois, f.; -verwalter, m. administrateur des bois, m.; -verwaltung, f. administration des bois, f.; -vorrath, m. provision de bois, f.; -waaren, f. pl. objets en bois, m. pl.; -wagen, m. voiture à bois, voiture chargée de bois; voiture de bois, f.; -wärter, m. garde-bois, m.; -weg, m. chemin du bois, chemin qui mène au bois, m.; fig. fam. auf dem -e ſein, se fourvoyer, se tromper; -werk, n. charpente, boiserie, f.; -wurm, m. artison, perce-bois, m.; -zettel, m. assignation pour avoir du bois, f.; -zucht, f. entretien des forêts, m.
Homer, m. Homère, m.
Homiletik, f. homilétique, f.
Homiletiſch, a. homilétique.
Homilie, f. homélie, f.
Homöo|path, m. médecin homéopathe, m.; -pathie, f. homéopathie, f.; -pathiſch, a. homéopathique.
Hönig, m. miel, m.; den — ausnehmen, châtrer les ruches; mit — verſüßen, emmieller; -apfel, m. pomme de paradis, f.; -artig, a. mielleux; miellé; sucré; -bau, ſ. Bienenbau; -biene, f. mouche à miel, abeille ouvrière, f.; -birne, f. sucre-vert, m.; -blaſe, f. bouteille à miel, f.; -gefäß, n. vase à miel; (bot.) nectaire, m.; -kuchen, m. pain d'épice, m.; -mond, m. lune de miel, f.; -reich, a. riche en miel, mielleux; -ſaft, m. suc mielleux, m.; -ſcheibe, ſ. Honigwabe; -ſeim, m. miel vierge, m.; -ſüß, a. doux comme miel, mielleux; -tafel, f. Honigwabe; -thau, m. miélat, m. miellée, f.; -trank, m. boisson mielleuse, f.; -wabe, f. rayon de miel, m. gaufre de miel, f.; -zelle, f. alvéole, f.
Honnett, a. probe, loyal, généreux; —, adv. avec droiture.
Honorär, n. honoraires, m. pl.
Honoratioren, m. pl. notables, m. pl.
Honoriren, va. honorer; einen —, rémunérer qn.; einen Wechſel —, faire honneur à une lettre de change.
Hopfen, m. houblon, m.; an ihm iſt — und Malz verloren, il est incorrigible, c'est un franc vaurien, c'est peine perdue que de vouloir le corriger.
Hopfen|acker, m. houblonnière, f.; -bau, m. culture du houblon, f.; -garten, m. houblonnière, f.; -keimchen, n. pousse de houblon, f.; -ranke, f. bras de houblon, m.; -ſtange, f. perche de houblon; fig. longue perche, f.
Hops, m. fam. gambade, f. saut, m.
Hopſa! int. eh dà! ah çà!
Hopſen, vn. gambader, sauter.
Hopſer, m. sauteuse (danse), f.
Horatier, m. pl. Horaces, m. pl.
Horatius, Horaz, m. Horace, m.
Horaziſch, a. d'Horace.
Hörbar, a. qu'on peut entendre, perceptible; accessible à l'oreille, à la portée de l'oreille; -keit, f. perceptibilité, f.
Hörchen, vn. écouter, être aux écoutes, prêter l'oreille.

Hórcher, m. celui qui est aux écoutes, curieux, indiscret, écouteur, m.

Hórcherin, f. écouteuse etc., f.

Hórchwinkel, m. écoute, f.

Hórde, f. horde, bande, troupe, f.; -nweiſe, adv. en hordes, en troupes. [pl.

Hören, f. pl. (myth.) Heures, f.

Hören, va. ouïr, entendre, écouter; ouïr dire, apprendre; laß — ! voyons ! — Sie einmal, écoutez un peu; ich habe es gehört, je l'ai entendu dire, ſchwer —, avoir l'ouïe dure, entendre dur; gut —, avoir l'oreille bonne; laſſen Sie etw. von ſich —, donnez de vos nouvelles; das läßt ſich — ! à la bonne heure! fig. obéir; nicht — wollen, ne pas vouloir entendre raison; eine Vorleſung —, suivre un cours; ſich auf einem Inſtrumente — laſſen, jouer d'un instrument de musique; —, n. ouïe, f.; es verging ihm — und Sehen, il demeura tout stupéfait.

Hörenſagen, n. ouï-dire, m.

Hörenswerth, a. digne d'être entendu.

Hörer, m. auditeur, m.

Hörig, a. soumis, serf; -keit, f. sujétion, servitude, f.

Horizont, m. horizon, m.; fig. das geht über meinen —, cela me passe.

Horizontal, a. horizontal; -linie, f. ligne horizontale, f.

Hörn, m. (pl. Hörner) corne, f.; cor, cornet, m.; das — blaſen, sonner du cor; fig. in ein — blaſen, être d'intelligence avec qn.; ſich die Hörner abſtoßen, jeter sa gourme; -affe, m. cornuet, m.; -amboß, m. bigorne, f. bigorneau, m.; -arbeit, f. ouvrage en corne, m.; -arbeiter, m. ouvrier en corne, m.; -artig, a. corneux, corné; -bläſer, m. sonneur de cor, m. [nichon, m.

Hörnchen, n. petite corne, f. cor-

Hörn|drechsler, -dreher, m. tourneur en corne, m.

Hörnern, a. de corne.

Hörner|ſchall, m. son de cors, m.; -träger, m. fig. cornard, cocu, m.

Hörn|eule, f. hibou cornu, m.; -förmig, a. en forme de corne, corniforme; -haut, f. durillon, m.; cornée (de l'œil), f.

Hörnicht, a. corné, cornu.

Hörnig, f. frelon, m.

Hornist, m. clairon, m.

Hörn|muſik, f. musique militaire) d'instruments à cuivre, f.; -ſalbe, f. rémolade, f.; -ſchlange, f. céraste, m.; -ſpalte, f. seine, f.; -ſpäne, m. pl. rognure de corne, f.; -ſpitze, f. pointe d'une corne, f.; bout de corne (d'une pipe), Hörnung, m. février, m. [m.

Hörnvieh, n. bêtes à cornes, f. pl.

Horoſkop, m. horoscope, m.

Horrend, a. terrible, énorme.

Hör|rohr, n. cornet acoustique, m.; -ſaal, m. auditoire, amphithéâtre, m.

Hörſt, m. buisson, m.; aire, f.

Hörſten, vn. airer, faire son nid.

Hört, m. poét. retraite, f. asile; fig. salut, appui; (Nibelungen-) trésor, m.

Hortenſia, f. Hortense, f.

Hörweite, f. portée de la voix, f.

Höschen, n. petite culotte, f.

Hoſen, f. pl. pantalon, m.; fig. fam. ſie hat die —, elle commande; -band, n. cordon des chausses, m. jarretière, f.; -bandorden, m. ordre de la Jarretière, m.; -bund, -gurt, m. ceinture, f.; -latz, m. patte, f.; pont, m.; -los, a. sans culotte; -ſchlitz, m. fente de pantalon, brayette, f.; -taſche, f. poche d'un pantalon, f.; kleine —, gousset, bourson, m.; -träger, m. bretelles, f. pl.; -zeug, n. étoffe pour pantalon(s), f.

Hoſpital, n. (pl. -täler) hôpital, hospice, m.

Hoſpitiren, vn. suivre un cours sans avoir pris une inscription.

Hoſpiz, n. hospice, m.

Hoſtie, f. hostie, f.

Hott ! int. hurhau (à droite) !

Hüben, adv. en deçà, de ce côté-ci; — und drüben, deçà et delà.

Hubertus, m. Hubert, m.

Hübſch, a. joli, gentil, charmant; das iſt — von Ihnen, c'est bien à vous; — artig, bien sage; das laß — bleiben, garde-toi de le faire; —, adv. joliment, bien.

Hücke, f. fam. dos, m.

Hückepack, adv. fam. sur le dos.

Hudelei, f. bousillage; tourment, m. peine, tracasserie, vexation, f. [ter, berner.

Hüdeln, va. bousiller, tourmen-

Hüdler, m. fam. bousilleur; tracassier, m.

Hüf, m. corne du pied, f. sabot, m.; -beſchlag, m. ferrure, f.

Hüfe, f. charrue (de terre), f.

Hüfeiſen, n. fer de cheval, m.; ein — auflegen, mettre un fer, ferrer; -förmig, a. en forme de fer à cheval.

Hüf|lattich, m. tussilage, m.; -nagel, m. clou à ferrer, m.

Hüfner, m. censitaire, m.

Hüf|ſchlag, m. ferrure; piste d'un cheval; ruade, f.; coup de pied, m.; -ſchmied, m. maréchal-ferrant, m.

Hüftbein, n. os de la hanche, m.

Hüfte, f. hanche, f.; eine hohe — haben, être tortu; -nlahm, a. déhanché.

Hüft|knochen, m. ſ. Hüftbein; -weh, n. sciatique, f.

Hüf|ſwang, m. encastelure, f.; -zwängig, a. encastelé.

Hügel, m. colline, f.; kleiner —, coteau, tertre, m.

Hügelchen, n. petite colline, f. monticule, mamelon, m.

Hügelicht, a. semblable à des collines.

Hügelig, a. plein, ou couvert de collines, accidenté, montueux, inégal.

Hugenött(e), m. Huguenot, m.; -in, f. Huguenotte, f.; -iſch, a. des Huguenots, huguenot.

Hügo, m. Hugues, m.

Hüh ! int. ouf !

Hühn, n. (pl. Hühner) poule, f.; junges —, poulet, m.; junges gemäſtetes —, poularde, f.

Hühnchen, n. poulette, f.

Hühner|artig, a. gallinacé; -auge, n. cor (au pied), m.; -beize, f. vol de la perdrix, m.; -biß, m. (bot.) morgeline, alsine, f.; mouron, anagallis, m.; -braten, m. poulet rôti, m.; -bruſt, f. blanc de poulet, m.; -darm, f. Hühnerbiß; -ei, n. œuf de poule, m.; -geſchlecht, n. gallinacés, m. pl.; -haus, n. poulailler, m.; -hof, m. basse-cour, f.; -hund, m. chien couchant, m.; -korb, m. couvre-poules, garde-poussins, m.; -laus, f. pou de poule, m.; -leiter, f. échelle de poulailler, f.; -markt, m. marché à la volaille, m.; -ſtall, m. poulailler, m.; mue, f.; -ſtange, f. juchoir, perchoir, m.; -ſteige, -ſtiege, f. échelle de poulailler, f.; -wärter, m. poulailler, m.; -zucht, f. éducation des poules, f.

Hüi ! int. hé ! ouf ! çà ! vite ! in einem —, im —, en un clin d'œil.

Hüld, f. grâce, faveur, bienveillance, f. bonnes grâces, f. pl.; -göttin, f. (myth.) Grâce, f.

Hüldigen, vn. prêter le serment de fidélité, rendre foi et hommage; fig. rendre hommage; payer tribut à, adhérer à, souscrire à, se ranger à, vouer obéissance à; ſich — laſſen, recevoir les hommages.

Hüldigung, f. hommage, serment de fidélité; fig. dévouement, m. admiration, f.; -eid, m. serment de fidélité, m.

Hüldreich, a. gracieux, clément.

Hülfe, f. secours, m. aide, assistance, f.; (man.) aides, f. pl.; einem — leiſten, secourir, ou aider qn.; (um) — rufen, crier au secours, crier à l'aide; zu — eilen, accourir à l'aide; einem zu — kommen, venir au secours, ou à l'aide de qn., venir en aide à qn.; mit —, à l'aide, à la faveur, par le moyen de; mit Gottes —, Dieu aidant, avec l'aide de Dieu; -flehend, a. suppliant; -ruf, m. cri de détresse, m.

Hülf|leiſtung, f. bons offices, m. pl. aide, assistance, f.; -los, a. et adv. sans secours, délaissé; — laſſen, laisser, abandonner; -loſigkeit, f. délaissement, abandon, m.; -reich, a. secourable, charitable; utile; -e Hand leiſten, prêter main-forte; -armee, f. armée auxiliaire, f.; -bedürftig, a. nécessiteux; — ſein, être dans le besoin; -bedürftigkeit, f. besoin, m.; -caſſe, f. caisse des

pauvres, f.: fonds de réserve, m. pl.; -gelder, n. pl. subsides, m. pl.; -lehrer, m. maître supplémentaire, m.; -macht, f. puissance auxiliaire, f.; -mittel, n. remède, moyen, expédient, m.; ressource, f.; -quelle, f. ressource, f.; -steuer, f. subsides, m. pl.; -truppen, m. pl. troupes auxiliaires, f. pl.; -wissenschaft, f. science auxiliaire, accessoire, ou préliminaire, f.; -zeitwort, n. verbe auxiliaire, m.

Hülle, f. couverture, enveloppe; sterbliche —, dépouille mortelle, f.; die — und die Fülle, en abondance.

sich hüllen, v. pr. s'envelopper, se couvrir (de qc., in etw.); se cacher (sous qc., in etw.).

Hülschen, n. petite gousse, f.

Hülse, f. écale; gousse, cosse; fig. boîte, douille, f.

hülsen, va. écosser, écaler; sich —, v. pr. s'écaler.

hülsen|artig, a. légumineux; -frucht, f. légume, m.

hülsig, a. qui a des gousses.

Hum! int. hem! [main.

human, a. affable, aimable; humanitora, pl. humanités, f. pl.

Humanität, f. humanité, affabilité, f.

Hümmel, f. bourdon, faux bourdon, m.; fig. petite étourdie, f.

Hummer, m. homard, m.

Humor, m. humeur; gaieté fine et spirituelle, f.; humour, m.

humoristisch, a. plaisant, spirituel et fin, humouriste.

hümpeln, vn. fam. boiter. [m.

Hümpen, m. hanap, grand bocal,

Hund, m. chien; (mine) chien, m.; junge -e werfen, chienner; auf den — kommen, tomber dans la misère, déchoir; ganz auf den — sein, être bien mal dans ses affaires; da liegt der — begraben, c'est là que gît le lièvre.

Hündchen, n. petit chien, m.

Hunde|arbeit, f. fig. fam. travail de chien, m.; -art, f. espèce de chien; manière des chiens, f.; nach —, comme les chiens; -geld, n. fam. bagatelle, f.; -haus, n. -hütte, f. chenil, m.; -junge, m. fig. coquin, m.; -lager, n. fig. méchant lit, m.; -leben, n. fig. fam. vie de chien, f.; -loch, n. fig. cachot, m.

Hundert, a. n. cent; —, n. cent, m. centaine, f.

Hundertel, n. centième, m. centième partie, f.

Hunderter, m. cent, m. centaine, f.; -lei, a. cent et cent choses.

Hundert|fach, -fältig, a. et adv. centuple; -jährig, a. centenaire, séculaire; -malig, a. par centaines; -pfündig, a. du poids de cent livres; -ste, a. le, la centième; -weise, adv. au cent, par centaines.

Hunde|stall, m. chenil, m.; -steuer, f. impôt sur les chiens, m.; -wärter, m. valet de chiens, m.; -zeichen, n. plaque, f.

Hündin, f. chienne; lice, f.

Hündisch, a. canin, de chien; fig. rampant, bas, vil; cynique, sale.

Hunds|blume, f. dent de lion, f. pissenlit, m.; -fott, m. coquin, vaurien, m.; canaille, f.; -fötterei, f. coquinerie, f.; -föttisch, a. coquin, infâme; —, adv. en coquin; -grad, n. chiendent, m.; -haar, n. poil de chien, m.; -hunger, m. faim canine, boulimie, f.; -stern, m. Sirius, m. canicule, f.; -tage, m. pl. canicule, f. jours caniculaires, m. pl.; -tagsferien, f. pl. vacances de la canicule, f. pl.; -wuth, f. rage, hydrophobie, f.; -zahn, m. dent canine, f.

Hüne, m. géant, m.; -ngrab, n. tombe de géant, f.

Hunger, m. faim, f.; den — stillen, apaiser, ou assouvir la faim; — ist der beste Koch, il n'est sauce que d'appétit; -cur, f. fig. jeûne, m.; -gestalt, f. figure famélique, figure affamée, f.

Hungerig, a. affamé, famélique; fig. chiche; ich bin —, j'ai faim; — machen, affamer.

Hungerleider, m. pauvre gueux, meurt-de-faim, m.; -ei, f. gueuserie, f.

Hungern, vn. et imp. avoir faim; es hungert mich, mich hungert, j'ai faim; sich zu Tode —, se laisser mourir de faim.

Hungersnoth, f. famine, disette, f.

Hunger|tod, m. mort causée par la faim, f.; den — sterben, mourir de faim; -tuch, n. fig. amorce nagen, ronger la litière, ou son râtelier.

Hünnen, m. pl. les Huns, m. pl.

Hüpfen, vn. sautiller, frétiller; bondir; vor Freude —, tressaillir de joie; —, n. sautillement, m.

Hüpfer, m. sauteur, m.

Hürde, f. claie, clisse, f.; parc (de moutons), m.

Hürden, va. parquer (des moutons); dresser des claies; -schlag, m. parcage; droit de parcage, m.

Hürdung, Hürdenwand, f. parcage, clayonnage, m.

Hüre, f. prostituée, f.

Hüren, vn. se prostituer.

Hurone, m. Huron, m.

Hurra! int. hourra!

Hurtig, a. vite, prompt, alerte, expéditif; —! int. allons! vite! -keit, f. vitesse, promptitude, f.

Husar, m. hussard, m.

Husaren|mäßig, adv. à la hussarde; -mütze, f. colbac, m.; -pelz, m. dolman, m.; -säbel, m. bancal, m.; -sattel, m. selle à la hussarde, f.; -tasche, f. sabre-tache de hussard, f.

Hüsch! int. vite!

Hüsche, f. giboulée, f.

Hüschen, vn. fam. glisser; passer légèrement sur ...

Hüsa! int. allons!

Hussit, m. hussite, m.

Hüsteln, vn. tousser un peu, tousoter; —, n. petite toux, f.

Husten, m. toux, f.; rhume de poitrine, m.; ich habe den —, je suis enrhumé; —, vn. tousser; -fieber, n. fièvre catarrhale, f.; -stillend, a. béchique; calmant.

Hut, m. (pl. Hüte) chapeau, m.; (chim.) chape, f.; den — ab! chapeau bas! den — abnehmen, ôter son chapeau (à qn., vor einem); den — aufsetzen, mettre son chapeau; den — aufhaben, être couvert; fig. unter einen — bringen, mettre d'accord; — (Zucker), pain (de sucre), m.

Hut, f. surveillance, garde, f.; pacage, pâturage, m.; sein Sie auf Ihrer —! tenez-vous sur vos gardes!

Hut|band, n. ruban de chapeau, cordon de chapeau, m.; — mit Schnalle, bourdalone, f.; -bürste, f. brosse à chapeau, f.

Hütchen, n. petit chapeau, m.

Hüten, va. garder; sich vor etw. —, se garder de qc.; sich vor einem —, être en garde contre qn.

Hüter, m. garde, gardien, m.

Hütertin, f. garde, gardeuse, gardienne, f.

Hut|fabrik, f. fabrique de chapeaux, f.; -feder, f. plumet, panache, m.; -form, f. forme de chapeau, f.; -futter, n. coiffe de chapeau; doublure, f.; -futteral, n. étui à chapeau, m.; -gerechtigkeit, f. droit de pacage, droit de pâturage, m.; -handel, m. négoce de chapeaux, m.; -händler, m. marchand chapelier, m.; -krämpe, f. retroussis, m.

Hütmacher, m. chapelier, m.; -ei, f. chapelerie, f.; -gesell, m. garçon chapelier, m.

Hut|manufactur, f. manufacture de chapeaux, f.; -rand, m. bord de chapeau, m.; -schachtel, f. carton à chapeau, m.

Hutsche, f. marchepied, escabeau, petit banc, tabouret, m.

Hut|schleife, f. cocarde, f.; -schnalle, f. boucle de chapeau, f.; -schnur, f. cordon de chapeau, m. laisse, f.; -staffirer, m. garnisseur de chapeaux, m.

Hüttchen, n. petite cabane, f.

Hütte, f. hutte, cabane; (Stroh-) —, chaumière; (mil.) baraque; elende —, bicoque; (Eisen-) —, forge, fonderie, f.

Hütten|amt, n. administration d'une forge, f.; collége des officiers de fonderie, m.; -arbeit, f. travail des forges, m.; -arbeiter, m. mineur, ouvrier de fonderie, m.; -beamter, m. employé aux fonderies, m.; -bewohner, m. habitant d'une cabane, m.; -herr, m. maître d'une forge, m.; -kunde, f. métallurgie, f.; -kundiger, m. métallurgiste, m.; -leute, pl. ouvriers des fonderies, m. pl.; -meister, m. inspecteur de fon-

derie, m.; -rauch, m. arsenic blanc, m.; -ſteiger, m. maître-fondeur, m.; -werk, n. fonderie, forge, f.; -weſen, n. métallurgie, f.; forges, fonderies, f. pl.

Hüt|treſſe, f. galon de chapeau, m.; -troddel, f. houppe de chapeau, f.; -überzug, m. fourreau de chapeau, m.

Hütung, f. pacage, pâturage, m.

Hutzucker, m. sucre en pain, m.

Hyacinth, m. hyacinthe, f.

Hyacinthe, f. jacinthe, f.

Hyäne, f. hyène, f.

Hyder, f. hydre, f.

Hydraulik, f. hydraulique, f.

Hydrauliſch, a. hydraulique.

Hydrographiſch, a. hydrographique.

Hydrometer, m. hydromètre, m.

Hygiäa, f. Hygiée, Hygie, f.

Hygieniſch, a. hygiénique.

Hygrometer, m. hygromètre, m.

Hymen, m. (myth.) Hymen, Hyménée, m.

Hymne, f. hymne, m. et f.; chriſtliche —, hymne, f. cantique, m.

Hymnenbuch, n. hymnaire, m.

Hymnen|dichter, -ſänger, m. hymnode, m.

Hyperbel, f. hyperbole, f.

Hyperboliſch, a. hyperbolique.

Hypochonder, m. hypocondre, m.

Hypochondrie, f. hypocondrie, f.

Hypochondriſch, a. hypocondriaque.

Hypochondriſt, m. hypocondre, m.

Hypotenuſe, f. (géom.) hypoténuse, f.

Hypothek, f. hypothèque, f.

Hypothekariſch, a. hypothécaire.

Hypothekenbuch, n. registre des hypothèques, m. [caire, f.

Hypothekſchuld, f. dette hypothé-

Hypotheſe, f. hypothèse, f.

Hypothetiſch, a. hypothétique.

Hyſterie, f. passion hystérique, f.

Hyſteriſch, a. hystérique.

J.

(Voyelle.)

J! int. fam. hé! eh!

Jberier, n. l'Ibérie, f.

Jberier, m. Ibérien, m.

Jberiſch, a. ibérien.

Ich, pron. je, moi; — bin es! c'est moi! er iſt mein zweites —, c'est un autre moi-même; er liebt ſein — ſehr, il aime fort sa personne, son individu; hier bin —, me voici.

Ichheit, f. individualité personnelle, f.

Ideal, n. idéal, modèle, m. chimère, f. rêve, m.; —, a. idéal, chimérique, abstrait, sublime.

Idealiſch, s. Ideal, a.; —, adv. en idée.

Idealismus, m. idéalisme, m.

Idealität, f. idéalité, f.

Idealiſt, m. idéaliste, m.

Idee, f. idée, f.

Ideell, a. idéal.

Ideen|fülle, f. richesse d'idées, f.; -gang, m. fil des idées, m.

Identificiren, va. identifier.

Identiſch, a. identique.

Identität, f. identité, f.

Idiom, n. idiome, m.

Idiot, m. idiot, m.

Idol, n. idole, f.

Idomeneus, m. Idoménée, m.

Idumäa, f. Idumée, f.

Idylliſch, a. idyllique.

Igel, m. hérisson, porc-épic, m.

Ignaz, Ignatius, m. Ignace, m.

Ignoriren, va. négliger, omettre; affecter de ne pas connaître qn.

Ihm, pron. lui; à lui.

Ihn, pron. le; lui.

Ihnen, pron. leur; à eux, à elles; vous, à vous.

Ihr, pron. vous; lui, à elle; son, sa; leur; votre; —e, pl. ses; leurs; vos; der, die, das —e, le sien, la sienne; le, la leur; le, la vôtre; die —en, les siens, siennes; les leurs, les vôtres.

Ihret|halben, -wegen, -willen, adv. pour l'amour d'elle, à cause d'elle, pour l'amour d'eux, à cause d'eux.

Ihrige (der, die, das), pron. le, la leur; le sien, la sienne; le, la vôtre; ich bin ganz der —, je suis tout à vous.

Ihro, pron. son, sa; leur; votre.

Ikarus, m. Icare, m.

Ilium, Ilion.

Illuminat, m. illuminé, m.

Illuminiren, va. enluminer; illuminer.

Illuminiſt, m. enlumineur, m.

Illyrien, n. l'Illyrie, f.

Illyrier, m. Illyrien, m.

Illyriſch, a. illyrien.

Iltiß(s), m. putois, m.; -falle, f. traquenard, traquet, m.

Im, prp. (pour in dem); en; au, à la, à l'; dans le, dans la, ſ. In.

Imbiß, m. petit repas, m.; légère collation, f.; déjeûner, m.

Immatriculation, f. inscription, f.

Immatriculiren, va. immatriculer, inscrire.

Imme, f. abeille, f. (ſ. Biene).

Immer, adv. toujours; auf —, pour toujours, à jamais; — und ewig, à tout jamais, éternellement; — beſſer, de mieux en mieux; — ſchlimmer, de pis en pis, de mal en pis; ſo reich er — ſein mag, quelque riche qu'il soit; was auch —, quoi que, quoi que ce soit qui; wer auch —, qui que ce soit qui; er mag es — hören, eh bien, qu'il l'entende; er mag — kommen, qu'il vienne s'il veut; -dar, adv. toujours, à tout jamais; -fort, adv. toujours, continuellement; -grün, a. toujours vert; —, n. pervenche, f. semper-virens, m.; -hin, adv. toujours; —! int. à la bonne heure! soit! je le veux bien! -mehr, adv. de plus en plus; -während, a. perpétuel, continuel; —, adv. perpétuellement etc.; -zu, adv. toujours; —! int. avance! marche!

Immittelſt, adv. cependant, en attendant.

Immobiliar, n. immobilier, m.

Immobilien, n. pl. immeubles, m. pl.

Immoralität, f. immoralité, f.

Imperativ, m. impératif, m.

Imperfect(um), n. imparfait, m.

Impfanſtalt, f. établissement de vaccination, m.; -arzt, m. inoculateur, vaccinateur, m.

Impfen, va. (jard.) enter, greffer; (méd.) inoculer, vacciner; —, n. greffe, ente; vaccination; inoculation, f. [ou vacciné, m.

Impfling, m. enfant à vacciner,

Impfreis, n. greffe, ente, f.

Impfung, f. ſ. Impfen, n.

Impliciren, va. impliquer.

Imponiren, va. imposer.

Import, m. importation, f.

Impotent, a. impuissant.

Impotenz, f. impuissance, f.

Improviſator, m. (pl. -toren) improvisateur, m.

Improviſiren, va. improviser.

Impuls, m. impulsion, f.

In, prp. dans, en, à, au, à l', à la, entre; im Begriff, sur le point; — Kurzem, dans peu, sous peu; im nächſten Monat, le mois prochain; — der Nähe, de près; — aller Frühe, de grand matin; vier Fuß — der Länge, quatre pieds de long; — dieſer Hinſicht, sous ce rapport; — Bildern reden, parler par figures; — Ermangelung, faute de, à défaut de; im Ernſt, sérieusement; im Guten, en ami; — Holz arbeiten, travailler sur bois; ein Stück ins andere (gerechnet), l'un portant l'autre.

Inauguralſchrift, f. thèse, dissertation, f.

Inbegriff, m. contenu, sommaire, m. somme, f.; mit —, y compris, inclusivement.

Inbrunſt, f. ferveur, ardeur, f.

Inbrünſtig, a. fervent, ardent.

Incäſſo, n. encaissement, m.

Incluſive, adv. inclusivement, y compris.

Inculpat, m. accusé, inculpé, m.

Indem, conj. comme, quand, lorsque, pendant que, en attendant; — ich dies ſchreibe, en écrivant cela.

Inder, m. (der Alten) Indien; (jetzt) Hindou, Indou, m.

Indeß, Indeſſen, conj. tandis que, pendant que; —, adv. pendant ce temps; pourtant, cependant.

Index, m. index, m.; table des matières, f. [dienne, f.

Indianer, m. Indien, m.; -in, f. In-

Indicativ, m. (gr.) indicatif, m.

Indien, n. (der Alten) l'Inde, f.; (jetzt) les Indes, f. pl.

Indier, m. Indien, Hindou, m.; -in, f. Indienne, Hindoue, f.

Indigo|bereiter, m. indigotier, m.; -blau, a. de couleur d'indigo;

—, n. indigo, m.; -pflanze, f. anil, indigo, m.; -pflanzer, m. indigotier, m.; -pflanzung, f. indigoterie, f. [hindou.
Indisch, a. indien, des Indes; Individuell, a. individuel. [m.
Individuum, n. (pl. -duen) individu, Indolenz, f. indolence, f.
Indossament, n. endossement, m.
Indossant, m. endosseur, m.
Indossat, m. endossé, m.
Indossiren, va. endosser.
Indossirung, f. endossement, m.
Industriell (ein), m. industriel, m.
Industrieerzeugniß, n. produit de l'industrie, m.; -schule, f. école d'industrie, f.
Ineinander, adv. l'un dans l'autre, les uns dans les autres, pêle-mêle.
Infam, a. infâme.
Infant, m. infant, m.
Infanterie, f. infanterie, f.
Infanterist, m. fantassin, m.
Infantin, f. infante, f.
Inficiren, va. infecter.
Infinitesimalrechnung, f. calcul infinitésimal, m.
Infinitiv, m. infinitif, m.
Informator, m. (pl. -toren) précepteur, m.
Infut, f. mitre, f.
Infulirt, a. crossé et mitré.
Infusionsthierchen, n. pl. infusoires, m. pl. [f. génie, m.
Ingenieur, m. ingénieur, m.; -kunst, Ingermannland, n. l'Ingrie, f.
Inglechen, adv. pareillement, de même, aussi. [gue, f.
Ingredienz, n. ingrédient, m, drogue, f.
Ingrimm, m. rage concentrée, f.; -ig, a. dévoré par une rage secrète; enragé, courroucé, furieux.
Ingwer, m. gingembre, m.
Inhaber, m. possesseur, propriétaire, m.; — eines Wechsels, porteur d'une lettre de change, m.
Inhaberin, f. propriétaire, f.
Inhaftiren, va. incarcérer, emprisonner.
Inhalt, m. contenu, sujet, m.; teneur (d'une lettre, d'une sentence); capacité (d'un vase); substance, matière (d'un livre), f.; kurzer —, abrégé, sommaire, résumé, m.; -reich, a. instructif; substantiel, riche; -schwer, a. significatif, grave, qui renferme un sens profond; d'une grande portée; -verzeichniß, n. table des matières, f.
Injurie, f. injure, f.; -klage, f. action en réparation d'injures, f.
Inland, n. intérieur d'un pays, m, patrie, f. pays, m.
Inländer, m. naturel, natif du pays, indigène, m.
Inländisch, a. du pays, indigène, intérieur. [ci-joint.
Inliegend, a. inclus, ci-inclus,
Inmitten, adv. au milieu.
Inne, adv. mitten —, au milieu; gerade mitten —, au juste milieu; — behalten, retenir, garder; — haben, posséder; tenir, occuper (une province); savoir (une science); — halten, s'arrêter, tenir; cesser, suspendre (ses payements, mit der Zahlung); — werden, (s')apercevoir, commencer à comprendre.
Innen, adv. dedans, en dedans, intérieurement; von —, du dedans, par dedans; von — heraus, de dedans; nach — zu, vers l'intérieur, vers le dedans; -welt, f. pensées (f. pl.), ou mouvements intimes de l'âme, m. pl.; intérieur, m.
Innere (der, die, das), a. intérieur, interne, intrinsèque.
Innerhalb, adv. et prp. en dedans, au dedans, dans l'intérieur; — vier Tagen, en (dans) quatre jours.
Innerlich, a. intérieur, interne, intrinsèque; —, adv. intérieurement; mentalement; dans son cœur, en soi-même.
Innerste, a. sup. le plus profond; im —n Herzen, au fond du cœur; das — der Erde, les entrailles, f. pl.; im —n des Königreichs, dans le cœur du royaume.
Innig, a. intime, cordial; fervent, profond, vif; -keit, f. intimité; ferveur, f.; sentiment vif et profond, m. tendresse, chaleur, f.; -lich, adv. du fond du cœur, intimement etc.
Innigst, f. Innig.
Innocenz, m. Innocent, m.
Innung, f. corps de métier, m, corporation, f.
Inoculiren, va. inoculer.
Inquiriren, va. informer, interroger.
Inquisit, m. prévenu, m.
Inquisitor, m. (pl. -toren) inquisiteur, m. [le, la.
Ins, prp. (pour in das) en, dans
Insaß, m. habitant, m.
Insbesondere, adv. particulièrement. [f.
Inschrift, f. inscription, épigraphe,
Inscribiren, va. inscrire, enregistrer. [matriculation, f.
Inscription, f. inscription, im-
Insect, n. insecte, m.
Insecten|kunde, -lehre, f. entomologie, f.
Insel, f. île, f.; kleine —, îlot, m.; -bewohner, m. -bewohnerin, f. insulaire, m. et f.
Inselchen, n. petite île, f. îlot, m.
Inselmeer, n. archipel, m.; -reich, a. riche en îles; -staat, m. état insulaire, m.; -volk, n. peuple d'insulaires, m.
Inserat, n. article inséré, m.
Inseriren, va. insérer.
Insertionsgebühren, f. pl. frais d'insertion, m. pl.
Insgeheim, adv. secrètement, en secret; -gemein, adv. généralement, en général, communément; -gesammt, adv. tous, tous ensemble.
Insiegel, n. cachet, sceau, m.
Insignien, f. pl. marques d'honneur, f. pl.; insignes, m. pl.
Insinuiren, va. insinuer, signifier, notifier. [navant.
Inskünftige, adv. à l'avenir, dorés
Insofern, conj. en tant que, en cas que, si; —, adv. sous ce rapport.
Insolvent, a. insolvable.
Insolvenz, f. insolvabilité, f.; -erklärung, f. déclaration de faillite, f.
Insonderheit, adv. surtout, spécialement, particulièrement.
Inspector, m. (pl. -toren) inspecteur, m.
Inspiciren, va. inspecter.
Inständig, a. instant; auf das —ste bitten, faire de vives instances.
Inständigkeit, f. instance, vivacité, f.
Inständsetzung, f. mise en état, f.
Instanz, f. instance, f.
Inster, n. gros boyau, m. fraise, f.
Instinct, m. instinct, m.; -mäßig, a. instinctif; —, adv. par instinct.
Institut, n. institut, établissement, m. institution, f.
Instruiren, va. instruire.
Instrument, n. instrument, outil; document, acte, m.
Instrumentalmusik, f. musique instrumentale, f.
Instrumentenmacher, m. facteur d'instruments de musique, luthier, m. [m. et f.
Insulaner, m. -in, f. insulaire,
Insurgent, m. insurgé, m.
Integralrechnung, f. calcul intégral, m.
Intellectuell, a. intellectuel.
Intelligenz, f. intelligence, f.; -blatt, n. feuille d'avis, f. petites affiches, f. pl.; -comptoir, n. bureau d'adresses, m.
Intendantur, f. intendance, f.
Interdict, n. interdit, m.
Interessant, a. intéressant.
Interesse, n. intérêt, m.
Interessent, m. intéressé, m.
Interessiren, va. intéresser (qn, à qc., einen für etw.); sich für einen —, s'employer pour qn.
Interimistisch, a. provisoire.
Interims|bescheid, m. sentence provisoire, f.; -schein, m. reçu provisoire, m.
Interjection, f. interjection, f.
Intermezzo, n. intermède, m.
Internuntius, m. internonce, m.
Interpunction, f. ponctuation, f.
Interpungiren, va. ponctuer.
Intervall, m. intervalle, m.
Intestaterbe, m. héritier abintestat, m.
Intim, a. intime.
Intolerant, a. intolérant.
Intoleranz, f. intolérance, f.
Intoniren, va. entonner; appuyer (sur une syllabe); mettre l'accent tonique (sur un mot, sur une phrase), accentuer.
Invalidenhaus, n. Hôtel des invalides, m.

Inventār, Inventārium, n. (pl. -tarien) inventaire, m.
Inventūr, f. rédaction d'un inventaire, f.; – machen, – haben, inventorier, dresser un inventaire.
Inwendig, a. intérieur; –, adv. intérieurement, en dedans.
Inwiefern, conj. si, à quel point, à quel titre, comment, pour quelle raison.
Inwieweit, conj. ſ. Inſofern; –, adv. jusqu'à quel point.
Inwohner, m. habitant, m.
Inzwiſchen, adv. en attendant, sur ces entrefaites; cependant, néanmoins.
Jōd, n. iode, iodure, m.; iodine, f.; -haltend, a. ioduré, iodé.
Jōnien, n. l'Ionie, f. [nienne, f.
Jōnier, m. Ionien, m.; -in, f. Io-
Jōniſch, a. ionien; -e Säulenordnung, ordre ionique, m.
Jphikrates, m. Iphicrate, m.
Jphigenie, f. Iphigénie, f.
Irden, a. de terre. [sensuel.
Irdiſch, a. terrestre; d'ici-bas; Ire, m. Irlandais, m.
Irene, f. Irène, f.
Irgend, adv. peut-être, par hasard; à peu près; – einer, quelqu'un; – ein Buch, quelque livre, un livre quelconque; – etwo, quelque chose; – wo, quelque part; – wohin, en quelque lieu; wenn es – möglich iſt, s'il y a la moindre possibilité; ohne – welche Koſten, sans aucuns frais, sans les moindres frais; hat man – etw. Schöneres geſehen? a-t-on rien vu de plus beau?
Iriſch, a. irlandais, d'Irlande.
Irland, n. l'Irlande, f.
Irländer, m. Irlandais, m.; -in, f. Irlandaise, f.
Irmenſäule, f. Irmensul, m.; idole d'Arminius, f.
Irokeſe, m. Iroquois, m.
Ironie, f. ironie, f.
Ironiſch, a. ironique.
Irrationāl, a. irrationnel.
Irre, m. et f. fou, m. folle, f.; –, f. faux chemin, m.; in der – herumlaufen, courir ça et là, errer; –, a. égaré; fig. errant, incertain; Sie ſind –, vous êtes dans l'erreur; – führen, – leiten, égarer, dérouter; – gehen, s'égarer, se fourvoyer; einen – machen, désorienter qn., dérouter qn.; ſich – machen laſſen, perdre la contenance, perdre la tramontane; – reden, rêver, être en délire; – werden, se brouiller, s'embarrasser; -gehen, n. égarement, m.
Irren, vn. errer, s'égarer; se tromper, se méprendre, s'abuser; ſich –, v. pr. se tromper; se méprendre, être dans l'erreur.
Irren|anſtalt, f. -haus, n. maison des aliénés, f. hôpital des fous, m.
Irrereden, n. délire, m. rêverie, f.
Irr|fahrt, f. course vagabonde, f.; -en des Odyſſeus, les erreurs d'Ulysse, f. pl.; -garten, m. labyrinthe, m.; -glaube, m. hétérodoxie, f.; -gläubig, a. hétérodoxe.
Irrig, a. faux, erronné; -er Weiſe, par erreur, erronément.
Irr|lehre, f. fausse doctrine, doctrine erronée, hérésie, f.; -lehrer, m. docteur hétérodoxe, m.; -licht, n. feu follet, m.
Irr|thum, m. erreur, méprise, f. égarement, m.; einem ſeinen – benehmen, tirer qn. d'erreur; ſeinen – erkennen, se détromper, se désabuser; -thümlich, a. erroné, faux. [différend, m.
Irrung, f. erreur; méprise, f.; fig.
Irrwahn, m. erreur, f. préjugé, m.; superstition, f.
Irrweg, m. faux chemin; chemin écarté, m.; auf -e gerathen, s'égarer.
Irrwiſch, m. ſ. Irrlicht. [garer.
Iſabelle, f. Isabelle, Isabeau, f.; -farbe, f. couleur isabelle, f.; -farben, a. isabelle.
Iſaias, m. Isaïe, m.
Iſegrimm, m. poét. maître loup, m.; fig. grognard, grondeur, grogneur, m.
Island, n. l'Islande, f.
Isländer, m. Islandais, m.; -in, f. Islandaise, f.
Isländiſch, a. islandais, d'Islande.
Iſop, m. hysope, f.
Iſrael, m. Israël, m.
Iſraelit, m. Israélite, m.
Iſthmiſch, a. isthmique, isthmien.
Iſthmus, m. Isthme, m.
Iſtrien, n. l'Istrie, f.
Italien, n. l'Italie, f.
Italiener, m. Italien, m.; -in, f. Italienne, f.
Italieniſch, a. italien, d'Italie.
Italiſch, a. italique.
Ithaka, n. Ithaque, f.
Ithaker, m. Ithacien, m.

J.

(Jod, Consonne.)

Jā (já), adv. oui; si; – wohl, oui, sûrement; – freilich! mais oui! o ja, si fait; ja ſogar, même, et même; glauben Sie es – nicht, gardez-vous bien de le croire; kommen Sie –! ne manquez pas de venir! Sie wiſſen – daß ꝛc., vous savez bien que etc.; ich bin es –! mais c'est moi; nun – doch! eh bien oui! oui sans doute! ich glaube –, je crois que oui, que si; – zu etw. ſagen, consentir à qc.; ja Allem – ſagen, être de tous bons accords; – ſagen, dire que oui; – ſo, ah, c'est vrai; das iſt – herrlich! mais voilà qui est charmant! –, was ich Ihnen ſagen wollte, à propos, je voulais vous dire.
Jachtſchiff, n. yacht, m.
Jäckchen, n. jaquette, f.
Jacke, f. veste; (Unter-) camisole; jaque, f. corset, m.; pop. einem die – aus(voll)hauen, étriller qn.
Jacob ꝛc., ſ. Jakob ꝛc.
Jagd, f. chasse, vénerie, f.; – auf etw. machen, donner la chasse à qc.; poursuivre qc.; fig. être à la piste de qc.; -apparat, m. équipage de chasse, m.; -frevel, m. délit de chasse, m.; -gerāth, n. ſ. Jagdapparat; -gerechtigkeit, f. droit de chasse, m.; -geſchrei, n. cri de chasse, m.; -horn, ſ. Jägerhorn; -hund, m. chien de chasse, m.; -hündin, f. lice, f.; -kleid, n. habit de chasse, m.; -liebhaber, m. amateur de la chasse, m.; -luſt, f. divertissement de la chasse, m.; -luſtig, a. qui aime la chasse; -meſſer, ſ. Weidmeſſer; -ordnung, f. règlement de chasse, m.; -revier, n. varenne, f.; -ſpieß, m. épieu, m. vouge, f.; -ſtück, n. chasse (tableau); pièce de chasse, f.; (mus.) air de chasse, m.; -taſche, f. gibecière, carnassière, f.; -weſen, n. vénerie, f.; -zeit, f. saison de la chasse, f.; -zeug, n. équipage de chasse, m.
Jagen, vn. courir, galoper; –, va. chasser; einen Haſen –, courir, ou courre un lièvre, chasser un lièvre; mit der Flinte –, chasser au fusil; in die Flucht –, mettre en fuite; eine Kugel durch den Kopf –, brûler la cervelle; ein Pferd zu Tode –, crever un cheval; den Degen durch den Leib –, passer l'épée au travers du corps; –, n. chasse, poursuite, f.
Jäger, m. chasseur, veneur, m.; -burſche, m. chasseur, m.
Jägerei, f. vénerie, chasse, f.; hôtel de la vénerie, m.
Jäger|garn, n. filet, panneau, m.; -haus, n. maison de veneur, vénerie, f.; -hof, m. vénerie, f.; -horn, n. cor de chasse, m.
Jägerin, f. chasseuse; poét. chasseresse, f.
Jäger|mäßig, adv. en chasseur, de chasseur; -meiſter, m. maître de la vénerie; (Ober-)–, grand veneur, m.; -recht, n. droit de chasseur, m.; (chass.) menus droits, m. pl.; fouaille, f.; -smann, m. chasseur, m.; -ſprache, f. langage des chasseurs, m.
Jäh, Jähe, a. raide, escarpé; –, adv. subitement, soudainement.
Jähern, m. homme qui est de tous bons accords, m. [dainement.
Jählings, adv. subitement, sou-
Jahr, n. an, m. année, f.; das neue –, le nouvel an; vor einem -e, il y a un an; von – zu –, d'année en année; über –, d'ici en un an; ein halbes –, six mois; drei viertel –, neuf mois; fünfviertel –, quinze mois; anderthalb – dix-huit mois; – aus – ein, tous les ans, chaque année, été comme hiver; ſeit – und Tag, depuis bien longtemps; bei -en ſein, être avancé en âge; in die -

kommen, avancer en âge; vor den -en, avant l'âge; mit den -en, avec l'âge; in den besten -en, à la fleur de l'âge; ein – um das andere, de deux ans l'un, tous les deux ans; -bücher, n. pl. annales, f. pl. fastes, m. pl.; -elang, a. et adv. pendant des années.

sich Jähren, v. imp. heute jährt es sich, il y a aujourd'hui un an.

Jähres|feier, f. -feſt, n. anniversaire, m.; -friſt, f. terme d'un an, espace d'un an, m.; in, ou nach –, au bout d'un an; -rechnung, f. compte annuel, m.; -ſchluß, m. fin de l'année, f.; -tag, m. anniversaire, m.; -wechſel, m. renouvellement de l'année, m.; -zahl, f. date, année, f.; – auf Münzen, millésime, m.; -zeit, f. saison, f.

Jähr|gang, m. année, f. cours de l'an, m.; -gehalt, m. appointements, m. pl. traitement, salaire annuel, m.; -geld, n. pension, f.; -hundert, n. siècle, m.

Jährig, a. annuel, d'un an; heute iſt es –, aujourd'hui il y a un an.

Jährlich, a. annuel, anniversaire; –, adv. par an, tous les ans.

Jährling, m. agneau d'un an, poulain d'un an; animal d'un an, m.

Jahr|markt, m. foire, f.; -tauſend, n. millénaire, espace de mille ans, m.; -wuchs, m. crû d'un an, m.; -zehend, n. espace de dix ans, m. dizaine d'années, f.

Jähzorn, m. irascibilité, fougue, f. emportement, m.; -zornig, a. fougueux, emporté, irascible.

Jakob, m. Jacques; (bib.) Jacob, m.

Jakobchen, n. Jacot, m.

Jakobinchen, n. Jacquette, Jacqueline, f. [line, f.

Jakobine, f. Jacobée, Jacqueline, f.

Jakobiner, m. Jacobin, m.

Jakobstag, m. la Saint-Jacques.

Jalappe, f. jalap, m.

Jalouſie, f. jalousie, persienne, f.

Jamaika, n. la Jamaïque.

Jambe, m. et f. iambe, m.

Jambiſch, a. iambique.

Jammer, m. calamité, misère, lamentation, f.; es iſt – (und) Schade, c'est grand dommage; es iſt ein –, c'est une pitié, cela fait pitié de; -geſchrei, n. cris lamentables, m. pl.; -geſtalt, f. image de douleur, f.; -leben, n. vie misérable, f.

Jämmerlich, a. misérable; lamentable, déplorable; fig. pitoyable; -keit, f. état lamentable, m.; misère, infamie, f.

Jämmern, vn. et imp. se lamenter; avoir pitié; faire pitié; er jammert mich, mich jammert ſeiner, il me fait pitié; es jammert mich, cela me fait de la peine, je suis désolé de; –, n. lamentation, f.

Jämmer|tag, m. jour triste, m.; -thal, n. fig. vallée de misère, f.; -voll, a. misérable, plein de misère; déplorable; piteux, pitoyable; néfaste. [f.

Jämhagel, m. canaille, populace,

Janitſchar, m. janissaire, m.; -enmuſik, f. musique des janissaires, f.

Januar, Jänner, m. janvier, m.

Japan, n. le Japon.

Japaneſe, m. Japonais, m.

Japaneſiſch, a. japonais.

Jasmin, m. jasmin, m.

Jaspis, m. jaspe, m.

Jäten, ſ. Gäten.

Jauche, f. eau de fumier, f.

Jauchzen, vn. pousser des cris de joie, ou d'allégresse; –, n. cris de joie, ou d'allégresse, m. pl.

Jawort, n. consentement, m.

Je! int. – nun! or çà! eh bien! hé! Herr –! Jésus! mon Dieu! oh, mon Dieu!

Je, partic. jamais; von – her, de tout temps; – mehr und mehr, de plus en plus; – zwei und zwei, deux à deux; – mehr, plus; – weniger, moins; – nachdem, c'est selon, selon que, à mesure que; – zuweilen, de fois à autre, quelquefois.

Jedenfalls, adv. en tout cas.

Jedennoch, adv. toutefois, cependant.

Jeder (jede, jedes), pron. chaque, tout, toute, chacun, chacune.

Jedermann, pron. chacun, tout le monde.

Jederzeit, adv. toujours, en tout temps, de tout temps.

Jedesmal, adv. chaque fois, toutes les fois. [temps.

Jedesmalig, a. chaque, de chaque

Jedoch, conj. cependant, pourtant; mais.

Jedweder, Jeglicher, ſ. Jeder.

Jelängerjelieber, n. chèvre-feuille (plante), m.

Jemals, adv. jamais.

Jemand, pron. quelqu'un, quelqu'une, personne, aucun.

Jener (jene, jenes), pron. celui-là, celle-là; ce ... là, cette ... là; – Mann, cet homme-là; bald dieſer bald –, tantôt l'un tantôt l'autre; dieſer und –, tel et tel; die Welt, l'autre monde.

Jenner, ſ. Januar. [rieur.

Jenſeitig, a. de l'autre côté, ultérieur.

Jenſeits, prp. et adv. delà, au-delà, de l'autre côté; dans l'autre monde.

Jephtha, m. Jephthé, m.

Jeremiade, f. jérémiade, f.

Jeremias, m. Jérémie, m.

Jeruſalem, Jerusalem.

Jeſabel, m. Jézabel, m.

Jeſaias, m. Isaïe, m.

Jeſuit, m. jésuite, m.

Jeſuiten|collegium, n. -ſchule, f. collége des jésuites, m.; -kloſter, n. couvent de jésuites, m.; -orden, m. ordre des jésuites, m.

Jeſuitiſch, a. jésuitique; en jésuite.

Jeſuitismus, m. jésuitisme, m.

Jeſus, Jésus; – Chriſtus, Jésus-Christ; Buch – Sirach, Ecclésiastique, m.; -knabe, m. enfant Jésus, m. [sent, moderne.

Jetzig, a. d'à présent, actuel, pré-

Jetzt, adv. à présent, présentement, actuellement; eben –, à l'heure qu'il est, à l'instant même, précisément à ce moment; für –, pour le moment; -zeit, f. présent, m.

Jetzund, ſ. Jetzt.

Joch, n. joug (aussi fig.); ein – Ochſen, une paire de bœufs, un couple de bœufs; ins – ſpannen, mettre au joug; -bein, n. os jugal, m.; -brücke, f. pont à palées, m.; -ochſe, m. bœuf de labour, m.

Jodeln, vn. et a. chanter à la tyrolienne, chanter à coups de gosier, iouler.

Johann, Johannes, m. Jean, m.

Johanna, f. Jeanne, f.

Johanniš, n. la Saint-Jean; zu Johanni, à la Saint-Jean.

Johannis|apfel, m. passe-pomme, f.; -beere, f. groseille, f.; -beerſaft, m. gelée de groseilles, f.; -beerſtrauch, m. groseillier, m.; -brod, n. caroube, carouge, m.; -feſt, n. St.-Jean, f.; -kraut, n. mille-pertuis, m.; -tag, m. ſ. Johanniſeſt; -würmchen, n. ver luisant, m.

Johanniter, -ritter, m. chevalier de l'ordre de St.-Jean, m.; -orden, m. ordre de St.-Jean, ordre de Malte, m.

Jodeln, vn. braire, criailler.

Jölle, Jölle, f. iol, m. jelle, f.

Jonathan, m. Jonathas, m.

Jordan, m. Jourdain, m.

Joſeph, m. Joseph, m.; -ine, f. Joséphine, f.

Joſua, m. Josué, m.

Jota, n. iota, m.

Journaliſtik, f. journalisme, m.

Jovial, a. jovial, gai, joyeux; fam. gaillard; -ität, f. humeur joviale, gaîté; fam. gaillardise, f.

Jubel, m. jubilation, f. cri d'allégresse, m.; -feſt, n. jubilé, m.; -geſang, m. hymne jubilaire; chant d'allégresse, m.; -geſchrei, n. cri d'allégresse, m.; -greis, m. jubilaire, m.; -hochzeit, f. noces jubilaires, f. pl.; -jahr, n. jubilé, m.; année jubilaire, f.

Jubeln, vn. pousser des cris de joie ou d'allégresse; triompher; jubiler.

Jubiläum, n. jubilé, m.

Jubiliren, ſ. Jubeln.

Juch! Juchhe! Juchheiſa! int. hé! çà çà! vivat! hourra!

Juchten, m. -leder, n. roussi, cuir de roussi, m.

Jucken, vn. démanger; es juckt mich, j'ai des démangeaisons; die Haut juckt ihn, la peau lui démange; –, va. picoter; –, n. démangeaison, f. picotement, m.

Judäa, n. la Judée.

Judaskuß, m. baiser de Judas, baiser d'un traître, m.

Jūde, m. juif, m.; ewiger –, juif errant, m.

Jūden|frau, f. juive, f.; -gasse, f. rue des juifs, juiverie, f.; -genoß, m. juif prosélyte, m.; -gesicht, n. physionomie juive, f.; -tirsche, f. alkékengi, coqueret, m.; -pech, n. asphalte, m.; -schaft, f. corps des juifs, m. juifs, m. pl.; -schule, f. école juive; synagogue, f.; -sprache, f. jargon des juifs, m.; -stadt, f. quartier des juifs, m.; -tempel, m. synagogue, f.; -viertel, n. f. Judenstadt.

Jūdin, f. juive, f.

Jūdisch, a. judaïque, juif; –, adv. à la juive, en juif; (das) -e, n. caractère juif, m.

Jūften, f. Juchten.

Jūgend, f. jeunesse, adolescence, f.; in der Blüthe der –, à (dans) la fleur de l'âge; von – auf, dès l'enfance, dès le berceau; die jetzige –, les jeunes gens d'à présent, m. pl.; -alter, n. jeune âge, m.; -blüthe, f. fleur de l'âge, fleur de la jeunesse, f.; -feuer, n. fougue de la jeunesse, f.; -freuden, f. pl. plaisirs de la jeunesse, m. pl.; -freund, m. ami de jeunesse; ami de la jeunesse, m.; -fülle, f. vigueur de la jeunesse, f.; -jahre, n. pl. jeunesse, f. jeune âge, m.; -kraft, f. vigueur de la jeunesse, f.

Jūgendlich, a. jeune; juvénil, propre à la jeunesse, qui sent la jeunesse; frais; -keit, f. jeunesse, f. jeune âge, m. juvénilité, f.

Jūgend|schrift, f. écrit, ou livre pour la jeunesse, m.; -streich, m. tour de jeunesse, m.; étourderie, ou folie de jeune homme, f.; -zeit, f. temps de la jeunesse, m. jeunesse, f.

Jūlchen, n. Juliette, petite Julie, f.

Jūli, m. juillet, m.

Jūlian, m. Julien, m.

Jūliane, f. Julienne, f.

Jūliānisch, a. julien.

Jūlich, Juliers. [les, m.; f. a. Juli.

Jūlius, m. (nom de personne) Ju-

Jūng, a. (com. jünger, sup. jüngst) jeune; sehr –, bien jeune, jeunet; -e Mannschaft, f. jeunes gens, pl. jeunesse, f.; -er Wein, m. vin vert, m.; -es Bier, de la bière nouvelle; wieder – werden, rajeunir; – und Alt, les jeunes et les vieux; -er Herr! mon petit monsieur!

Jünge, m. garçon; pop. gamin, m.; -s, das –, petit, m.; – werfen, mettre bas.

Jüngemagd f. fille de chambre, f.

Jüngen, vn. faire des petits, mettre bas.

Jüngen|haft, a. puéril, enfantin; -streich, m. polissonnerie, f.

Jünger, a. (comp. de Jung) plus jeune, cadet, puîné; mein -er Bruder, mon frère cadet; Plinius der -e, Pline le jeune; fig. postérieur; –, m. disciple, m.; -schaft, f. disciples, m. pl.

Jüngfer, f. fille, vierge, demoiselle, f. [petite fille, f.

Jüngferchen, n. petite demoiselle,

Jüngferlich, a. et adv. de fille, en fille, virginal; fig. réservé, timide; – thun, faire la prude; -keit, f. pruderie, f.

Jüngfern|kranz, m. couronne nuptiale; fig. virginité, f.; -raub, m. rapt, enlèvement d'une fille, m.; -stand, m. état de fille, état de vierge, m.

Jüngferschaft, f. Jungfrauschaft.

Jüngfrau, f. demoiselle; fille, vierge; fam. pucelle, f.

Jüngfräulich, a. virginal, de fille; fig. chaste; -keit, f. virginité; fig. réserve, chasteté virginale, f. manières virginales, f. pl.

Jüngfrauschaft, f. virginité, f.; fam. pucelage, m.; die – nehmen, dépuceler, déflorer; die – verlieren, perdre ses gants. [m.

Jünggeselle, m. garçon célibataire,

Jünggesellen|leben, n. vie de garçon, f.; -stand, m. état de garçon, m.

Jüngling, m. adolescent, jeune homme, m.; -alter, n. adolescence, f.

Jüngst, adv. nouvellement, dernièrement, l'autre jour.

Jüngste (der, die, das), a. le, la plus jeune; cadet, cadette; -s Gericht, n. dernier jugement, m.

Jüni(us), m. juin, m.

Jünior, a. le jeune.

Jünke, f. jonque, f.

Jünker, m. (jeune) gentilhomme; iron. gentilhomme de province; hobereau, m.; -haft, -lich, -mäßig, a. cavalier; –, adv. cavalièrement.

Jūno, f. Junon, f.

Jūnta, f. junte, f.

Jūpe, f. fam. jaquette, f.

Jūra, pl. droit, m.; – studiren, étudier le droit.

Jurdisch, a. juridique.

Jurisdiction, f. juridiction, f.

Jurisprudenz, f. jurisprudence, f.

Jurist, m. jurisconsulte, étudiant en droit, m.

Juristerei, f. Rechtsgelehrsamkeit.

Juristisch, a. juridique; -e Facultät, f. faculté de droit, f.

Jūry, f. jury, juri, m. [cisément.

Jūst, adv. fam. justement, précisément.

Justiniān(us), m. Justinien, m.

Justin(us), m. Justin, m.

Justiren, va. ajuster; –, n. ajustement, m. justification, f.

Justirer, m. ajusteur, justificateur, m.

Justirung, f. ajustement, m.

Justirwage, f. ajustoir, m.

Justiz, f. justice, f.; -behörde, f. tribunal, m.; -collegium, n. cour royale, f.; -commissär, m. commissaire à la cour royale, m.; -kanzlei, f. chancellerie, f.; -minister, m. ministre de la justice, m.; -mord, m. assassinat juridique, m.; -pflege, f. administration de la justice, f.; -rath, m. conseiller à la cour royale, m.; -sachen, f. pl. -wesen, m. affaires de justice, f. pl. justice, f.

Juwel, n. et m. Juwele, f. joyau, bijou, m.

Juwelen, a. et Juwelen... (dans les compositions) de bijoux; -handel, m. joaillerie, bijouterie, f.; -händler, m. joaillier, bijoutier, m.; -kästchen, n. écrin, bagnier, m.

Juwelier, f. Juwelenhändler; -kunst, f. joaillerie, bijouterie, f.

Jūr, m. farce, bouffonnerie, plaisanterie, f.

K.

(Voyez aussi la lettre C.)

Kābel, f. (mar.) câble, m.; -jau, m. cabillaud, cabliau, m.; morue (fraîche), f.; -länge, f. longueur d'un câble, f.; -tau, n. (mar.) câble, m.

Kāchel, f. carreau, m.; -ofen, m. poêle en briques, ou en terre, poêle de poterie, m.

Kādmus, m. Cadme, m.

Kāfer, m. scarabée, escarbot, m.

Kāffee, m. café, m.; gemahlener –, café en poudre, m.; ungemahlener –, café en grains, m.; – trinken, prendre du café; – brennen, griller, ou rôtir du café.

Kāffee|baum, m. caféier, cafier, m.; -braun, a. couleur de café; -bret, n. cabaret, plateau, m.; -geschirr, n. service à café, m.; -haus, n. café, m.; -kanne, f. cafetière, f.; -mühle, f. moulin à café, m.; -pauke, f. Kaffeetrommel; -satz, m. marc de café, m.; -schwester, f. personne qui aime beaucoup le café; commère, f.; -tasse, f. tasse à café, f.; -tisch, m. table à café, f.; -topf, m. pot à café, m. cafetière, f.; -trichter, m. minute, f.; -trommel, f. tambour à rôtir, ou à griller le café, m.; -wirth, m. limonadier, maître d'un café, m.; -wirthin, f. limonadière, maîtresse d'un café, f.; -zeug, f. Kaffeegeschirr.

Kāffern, m. pl. Cafres, m. pl.; -land, n. la Cafrerie.

Kāfich, Kāfig, m. cage, f.; in den – stecken, encager.

Kafiller, m. écorcheur, m.

Kafillerei, f. écorcherie, f.

Kaftan, m. cafetan, m.

Kāhl, a. chauve, nu, pelé, dépilé; fig. nu, plat; -e Gegend, pays stérile, aride, triste, m.; fig. -e Entschuldigung, f. excuse bien frivole, f.; -heit, f. chauveté, calvitie; fig. frivolité; – einer Gegend, nudité, stérilité, f.; -kopf, m. tête chauve, f.; homme chauve, m.; -köpfig, a. chauve.

Kāhm, m. fleurs, moisissures (sur le vin), f. pl

Kähmen, vn. se couvrir de fleurs, se moisir, se chancir.
Kähmig, a. couvert de fleurs, moisi, chanci.
Kähn, m. (pl. Kähne) nacelle, barque, f. canot, m. [yage, m.
Kai, m. quai, m.; -geld, n. quaKaiphas, m. Caïphe, m.
Kairo, le Caire.
Kaiſer, m. empereur, m.; -haus, n. dynastie, maison, ou famille impériale, f.
Kaiſerin, f. impératrice, f.
Kaiſerkrone, f. couronne impériale, f.
Kaiſerlich, a. impérial; – geſinnt, impérialiste; die –en, les impériaux, m. pl.
Kaiſer|reich, n. empire, m.; -ſaal, m. salle des empereurs, f.; -ſchlacht, f. bataille des empereurs, f.; -ſchnitt, m. opération césarienne, f.; -ſtaat, m. empire, m.; - thee, m. thé impérial, m.; -thum, n. empire, m.; -titel, m. titre d'empereur, m.; -wahl, f. élection d'un empereur, f.; -würde, f. dignité impériale, f.
Kajüte, f. cabine, cajute, f.
Kakadu, m. kakatoès, m.
Kakao ꝛc., ſ. Cacao ꝛc.
Kakerlak, m. albino; kakerlak, m.
Kalb, n. (pl. Kälber) veau, m.; ein – anbinden, fam. vomir.
Kälbchen, n. petit veau, m.; fig. das – austreiben, folâtrer.
Kälbe, f. génisse, f.
Kälben, vn. vêler.
Kälber|braten, ſ. Kalbsbraten; -geſröſe, n. fraise de veau, f.; -magen, m. ſ. Kalbslab.
Kälbern, vn. vêler; fig. folâtrer; vomir, dégobiller.
Kälberſtoß, m. longe de veau, f.
Kalb|fell, n. peau de veau, f.; fig. tambour, m.; -fleiſch, n. du veau, m.; -leder, n. veau, cuir de veau, m.; -ledern, a. de veau.
Kalbs|braten, m. du veau rôti, rôti de veau, m.; -brühe, f. bouillon de veau, m.; -geſröſe, n. fraise de veau, f.; -geſchlinge, n. fressure de veau, f.; -keule, f. longe de veau, f.; -lab, n. présure, f.; -lunge, f. mou de veau, m.; -milch, f. ris de veau, m.; -viertel, n. quartier de veau, m.
Kälchas, m. Calchas, m.
Kaldaunen, f. pl. tripes, f. pl. tripaille, f.; -händler, m. tripier, m.; -markt, m. triperie, f.
Kalender, m. almanach, calendrier, m.
Kaleſche, f. calèche, f.
Kalfäfter, m. rapporteur, m.; -n, vn. faire le rapporteur.
Kalfäterer, m. (mar.) calfat, calfateur, m.
Kalfätern, va. (mar.) calfater; –, n. calfatage, m.
Kali, n. kali, m. soude, potasse, f.; -ſalz, n. sel potassique, m.
Kaliber, ſ. Caliber.
Kalif, m. calife, m.
Kalifat, n. califat, m.
Kalk, m. chaux, f.; gelöſchter –, chaux éteinte, f.; ungelöſchter –, chaux vive, f.; – brennen, cuire, ou faire de la chaux; mit – bewerfen, crépir; -anſtrich, m. enduit de chaux, m.; -artig, a. calcaire; -bewurf, m. crépissure, f. crépi, m.; -bildung, f. formation calcaire, f.; -boden, m. terre calcaire, f.; -brand, m. fournée de chaux, f.; -brennen, n. cuite de chaux, f.; -brenner, m. chaufournier, m.; -brennerei, f. chaufour, four à chaux, m.; -bruch, m. carrière de pierres à chaux, f.; -brühe, f. (még.) plain, m.
Kalken, va. mettre en chaux; enduire de chaux.
Kalk|erde, f. terre calcaire, f.; -faß, n. tonne à chaux, f.; (maç.) baquet à chaux, m.; -fels, m. roche calcaire, f.; -flecken, m. tache de chaux, f.; -gebirge, n. montagne calcaire, f.; -grube, f. bassin à chaux; (még.) plain, m.; -haltig, a. calcifère; -hütte, f. four à chaux, chaufour, m.
Kalkicht, a. – ſchmecken, sentir la chaux. [de la chaux.
Kalkig, a. calcaire, qui contient
Kalkiren, va. calquer (un dessin).
Kalk|krücke, f. rabot, bouloir, m.; -malerei, f. fresque; peinture à fresque, f.; -mergel, m. marne calcaire, f.; -milch, f. lait de chaux, m.; -ofen, m. four à chaux, chaufour, m.; -ſand, m. sable calcaire, m.; -ſchaufel, f. gâche, f.; -ſchiefer, m. pierre à chaux feuilletée, f.; -ſinter, m. concrétion calcaire cristallisée, f.; -ſpath, m. spath calcaire, m.; -ſtein, m. calcaire, m. pierre calcaire, pierre à chaux, f.; -ſteinbruch, ſ. Kalkbruch; -theilchen, n. particule calcaire, f.; -tonne, f. tonne à chaux, f.; -tünche, f. lait de chaux, m.; -waſſer, n. eau calcaire, eau de chaux, f.
Kalligräph, m. calligraphe, m.
Kalligraphie, f. calligraphie, f.
Kalligraphiſch, a. calligraphique.
Kallimachus, m. Callimaque, m.
Kalliſthenes, m. Callisthène, m.
Kalmück, m. (drap.) calmou(c)k, m.
Kalmücken, m. pl. Calmouks, m. pl.
Kalmus, m. acore, calamus, m.
Kalt, a. (comp. kälter, sup. kälteſt) froid (aussi fig.); –, adv. froidement; avec froideur; -e Küche, f. viandes froides, f. pl.; -er Brand, m. gangrène, f.; -es Fieber, fièvre intermittente, f.; es überläuft mich –, j'ai des frissons; fig. einen – machen, tuer qn.; es iſt –, il fait froid; es wird –, il va faire froid; es wird kälter, le temps se resserre; fig. er iſt weder warm noch –, il n'est ni chair ni poisson; – machen, refroidir; – werden, se refroidir; einen – empfangen, faire un accueil froid à qn.
Kaltblütig, a. à sang-froid, flegmatique, froid; –, adv. de sang-froid, froidement; – bleiben, conserver son sang-froid; -keit, f. sang-froid, flegme, m.; indifférence, f.
Kälte, f. froid, m.; fig. froideur, indifférence, f. [dre froid.
Kälten, va. donner du froid, ren-
Kaltherzig, a. qui a le cœur froid; insensible; -keit, f. insensibilité, froideur, f.
Kalthöflich, a. froidement poli.
Kaltſchale, f. birambrot, m. soupe au vin froide, soupe à la bière froide, f.; -ſchmied, m. dinandier, m.; -waſſerheilanſtalt, f. établissement hydrothérapique, m.; -waſſerheilmethode, f. hydrothérapie, f.
Kamäſche, f. guêtre, f.
Kambyſes, m. Cambyse, m.
Kameel, n. chameau, m.; -führer, m. chamelier, m.; -garn, n. poil de chèvre, m.; -haar, n. poil de chameau, poil de chèvre, m.; -hären, a. de poil de chèvre; -harder, m. caméléopard, m. girafe, f.; -treiber, m. chamelier, m.; -ziege, f. chèvre d'Angora, f. lama, m.
Kämelgarn, ſ. Kameelgarn.
Kamelott, m. camelot (étoffe), m.
Kämelziege, ſ. Kameelziege.
Kamerad, m. camarade, compagnon, m.; -ſchaft, f. camaraderie; société; compagnie, f.
Kamille, f. camomille, f.; -nöl, n. huile de camomille, f.; -nthee, m. infusion de camomille, f.
Kamin, m. cheminée, f.; fam. coin du feu, m.; -feger, m. ramoneur, m.; -geſims, n. chambranle, manteau (de cheminée), m.; -gitter, n. garde-feu, m.; -platte, f. plaque de cheminée, f.; -roſt, m. grille de cheminée, f.; -ſchirm, m. écran (de cheminée), contre-feu, m.
Kamiſöl, n. gilet (de flanelle), m. camisole; veste, f.
Kamm, m. (pl. Kämme) peigne, m.; crête (d'une montagne, d'un coq); crinière (d'un cheval), f.; sillet (d'un luth), m.; weiter –, peigne à grosses dents, m.; enger –, peigne à petites dents, m.; ihm ſchwillt der –, il lève la crête, la moutarde lui monte au nez; alle über einen – ſcheeren, traiter tout le monde de la même manière; -artig, a. en forme de peigne; -bürſte, f. brossette à peigner, f.
Kämmen, va. peigner; Wolle –, carder, ou peigner de la laine.
Kämmer, f. chambre, chambre à coucher, f.; cabinet, m.
Kämmerchen, n. petite chambre, chambrette, f. petit cabinet, m.
Kämmerchenvermiethen, n. barres, f. pl.
Kämmer|collegium, n. chambre, f.; -dame, f. dame d'honneur, f.; -diener, m. valet de chambre, m.

Kämmereĭ, f. trésorerie, administration du domaine privé; intendance de la liste civile; chambre, f.; -gut, n. domaine privé, m.

Kämmerer, m. administrateur des domaines; chambellan; trésorier, m.; päpſtlicher –, camérier du pape, m.

Kämmerfrau, f. femme de chambre; camérière, f.; -fräulein, n. demoiselle d'honneur, f.; -gericht, n. chambre de justice, f.; -gut, n. domaine, bien domanial, m.; -herr, m. chambellan, m.; -jäger, m. chasseur de la chambre; preneur de rats, m.; -jungfer, f. fille de chambre, chambrière, suivante, soubrette, f.; -junker, m. gentilhomme servant, m.; -kätzchen, n. fam. soubrette, f.; -lehen, n. fief domanial, m. [camerlingue, m.

Kämmerling, m. chambellan; Kämmermädchen, n. fille de chambre, chambrière, f.; -muſik, f. chapelle d'un prince, f.; -muſikus, m. musicien de la chapelle, m.; -rath, m. conseiller de la chambre des finances, des domaines etc., m.; -ſtück, n. pièce chambrée, f.; -ton, m. (mus.) petit ton, ton ordinaire, m.; -tuch, n. toile de Cambray, cambrésine, f.; -zofe, f. soubrette, chambrière, f.

Kämmſett, n. graisse de la crinière, f.; -förmig, a. en forme de peigne; -haar, n. crinière, f.

Kämmſmacher, m. fabricant de peignes, peignier, m.; -muſchel, f. peigne, m.; -rad, n. roue à dents, f.; -wolle, f. laine cardée, f. étaim, m.

Kämpe, m. champion, m.

Kampeleĭ, f. bisbille, f.

ſich Kämpeln, v. pr. se quereller.

Kampf, m. (pl. Kämpfe) combat, m.; lutte, f.; – auf Leben und Tod, combat à mort, m.; ſich in einen – einlaſſen, entrer en lice; -begier(de), f. désir de combattre, m.; ardeur du combat, f.

Kämpfen, va. et n. combattre; lutter; mit Lanzen –, joûter; um den Preis –, combattre pour le prix; mit dem Tode –, être à l'agonie; mit einem Uebel –, lutter contre un mal.

Kämpfer, m. combattant; joûteur; athlète; lutteur; champion, m.

Kämpfer, ſ. Kampher.

Kämpfertig, a. prêt à combattre; -genoß, m. frère, ou compagnon d'armes, m.; -gerüſtet, a. préparé au combat; -getümmel, -gewühl, n. mêlée, f.; -hahn, m. coq dressé à la joûte, m.; -luſt, f. envie de combattre, f.; -luſtig, a. qui demande le combat; -platz, m. champ de bataille, m. arène, lice, barrière, f.; -preis, m. prix du combat, m.; -richter, m. juge du combat, juge du camp, m.; -ſpiel, n. tournois, jeu gymnique, m.

Kämpher, m. camphre, m.; mit – anmachen, camphrer; -baum, m. camphrier, m.; -ſpiritus, m. eau-de-vie camphrée, f.

Kanaan, Canaan; -iter, m. Cananéen, m. [ottomane, m.

Kanapee, n. canapé, sofa, divan,

Kanaſter, ſ. Knaſter.

Kandelzucker, m. sucre candi, m.

Kaninchen, n. lapin, m. lapine, f.; junges –, lapereau, m.; -bau, m. terrier de lapin, m.; -behältniß, n. clapier, m.; -gehäge, n. garenne, f.; -höhle, f. halot, m.; -jäger, m. fureteur, m.; -wärter, m. garennier, m. [nette, f.

Kännchen, n. petit pot, m. cannette, f.

Kanne, f. pot, m.; pinte, f.; -nbürſte, f. goupillon, m.; -ngießer, m. potier d'étain, m.; politiſcher –, homme qui aime à politiquer, m.; -ngießereĭ, f. raisonnement politique d'un ignorant, m.; -ngießern, vn. fig. politiquer; -nkraut, n. prêle, f.; -nmaß, n. mesure d'un pot, f.; -nweiſe, adv. à pot, par pots.

Kanonade, f. canonnade, f.

Kanone, f. canon, m. pièce de canon, f.; (Stiefel) botte à l'écuyère, f.; -nboot, n. chaloupe canonnière, f.; -ndonner, m. bruit du canon, m.; -nfeuer, n. canonnade, f.; -nfutter, n. mépr. chair à canon, f.; -ngut, n. bronze à canon, m.; -nkugel, f. boulet de canon, m.; -nlauf, m. canon, m.; -nmetall, ſ. Kanonengut; -nſchlag, m. fusée de bombe, f.; -nſchuß, m. coup de canon, m. volée de canon, f.; -nſchußweite, f. portée de canon, f.; -nwall, m. batterie, f.; -nwiſcher, m. écouvillon, m.

Kanonicat, n. canonicat, m. chanoinie, f. [m.

Kanönicus, m. (pl. -nici) chanoine,

Kanonier, m. canonnier, artilleur, m. [canonnade, f.

Kanoniren, vn. canonner; –, n. Kanoniſch, a. canonique; -es Recht, droit canon, m.

Kanoniſſin, f. chanoinesse, f.

Kante, f. carne, f. bord, m. bordure, dentelle, arête, f.

Kanten, va. mettre sur la carne; équarrir (une pierre).

Kantianer, m. disciple, ou sectateur de Kant, m.

Kantig, a. qui a des carnes, anguleux, angulaire.

Kanzel, f. chaire, f.; die – beſteigen, monter en chaire; -beredtſamkeit, f. éloquence de la chaire, f.; -deckel, -himmel, m. abat-voix, m.

Kanz(e)leĭ, f. chancellerie; (Gerichts-) –, greffe, f.; -buchſtabe, m. ronde, f. caractère de chancellerie, gros caractère, m.; -diener, m. huissier de la chancellerie, garçon de bureau, m.; -papier, n. papier de chancellerie, m.; -rath, m. conseiller de la chancellerie; chef de bureau, m.; -ſchreiber, ſ. Kanzeliſt; -ſchrift, f. caractères de chancellerie, m. pl.; ronde, f.; -ſtil, m. style de palais, m.

Kanz(e)liſt, m. greffier de la chancellerie, m.

Kanzelredde, f. sermon, prêche, m.; -redner, m. prédicateur, m.; -ton, m. ton de la chaire, m.; im -e reden, prêcher; -vortrag, m. élocution en chaire, f.

Kanzleĭ, ſ. Kanzeleĭ.

Kanzler, m. chancelier, m.

Kanzliſt, ſ. Kanzeliſt.

Kapaun, m. chapon, m.; junger –, chaponneau, m.

Kapaunen, va. chaponner; émasculer; –, n. châtrure; castration, f.

Käper, f. câpre, f. (ſ. a. Caper); -ſtaude, f. -ſtrauch, m. câprier, m. [pitel).

Kapitel, n. chapitre, m. (ſ. a. Capitel).

Kaplan, m. chapelain, m.; -eĭ, f. chapellenie, demeure du chapelain, f.

Kappadocien, n. la Cappadocie.

Kappadocier, m. Cappadocien, m.

Käppchen, n. petit bonnet, m. calotte, f.

Käppe, f. bonnet, m. calotte, f.; capuchon, chaperon, m.; (mit Schirm) casquette, f.; jedem Narren gefällt ſeine –, à chaque fou plaît sa marotte.

Käppen, va. (Falken) chaperonner; (Hähne) chaponner; (verſchneiden) châtrer; étêter, écimer (des arbres); das Ankertau –, couper le câble; -mundſtück, n. siguette, f. mors à siguette, m.

Käppfenſter, n. lucarne chaperonnée, f.

Käppſlaken, n. (mar.) drap de chausse, m.; -loch, ſ. Kappfenſter; -naht, f. couture rabattue, f.; -zaum, m. caveçon, m. [m.

Käpſel, f. capsule, boîte, f. étui,

Käpſelig, a. (bot.) capsulaire.

Karabiner, ſ. Carabiner.

Karat, n. carat, m.; -gewicht, n. poids de marc, m.

Karä(ä)tig, a. à tant de carats.

Karauſche, f. corassin, m.

Karavane, f. caravane, f.

Karavanſeraĭ, f. caravanseraï, m.

Karbätſche, f. cravache, f. fouet, m.

Karbätſchen, va. fouetter, étriller.

Kardamome, f. cardamome, f.

Kardätſche, f. carde; brosse pour les chevaux, f.

Kardätſchen, va. carder; brosser (les chevaux); -macher, m. cardier, m.

Kardätſcher, m. cardeur, m. [m.

Kärde, Kärdendiſtel, f. chardon,

Karfunkel, m. escarboucle, m.

Kärg, a. (comp. kärger, sup. kärgſt) parcimonieux, chiche, mesquin; sobre (de paroles).

Kärgen, vn. lésiner, être parcimonieux, épargner; amasser par mesquinerie.

Kärgheit, f. lésine, mesquinerie, parcimonie, f.
Kärglich, a. mesquin, maigre; pauvre, chiche, serré; -feit, f. Kargheit. [Charlemagne, m.
Karl, m. Charles; – der Große, Karlchen, n. Charlot, m.
Karnieß, n. (arch.) corniche, f.; -hobel, m. (men.) doucine, f. bouvet, m. [niques, f. pl.
Kärntische Alpen, f. pl. Alpes carKärnthen, n. la Carinthie.
Kärnthner, m. Carinthien, m.; -in, f. Carinthienne, f.
Karoline, f. Caroline, f.
Karolinger, m. Carlovingien, Carolingien, m.
Karpäthen, f. pl. Carpathes, f. pl.
Karpfchen, n. carpillon, m.
Karpfen, m. carpe, f.; einen – blau sieden, mettre une carpe au bleu; -brut, f. carpillons, m. pl.; -satz, m. alevin de carpes, m.; -teich, m. étang aux carpes, m.
Karre, f. brouette, f.
Karren, m. charrette, f. tombereau, haquet, m.; ein – voll, une charretée; –, va. et n. charrier, brouetter; -gaul, m. cheval de charrette, m. haridelle, f.; -schieber, m. brouettier, m.; -strafe, f. brouette, f. travaux forcés, m. pl.
Karrner, m. charretier, brouettier, roulier, haquetier, m. [f.
Karst, m. houe, f. hoyau, m. pioche,
Karsten, va. houer, piocher.
Kartätsche, f. cartouche, f.; mit – laden, charger à mitraille; -feuer, n. feu de mitraille, m.; -kasten, m. garde-feux, m.; -kugel, f. biscaïen, m.; -schuß, m. coup de mitraille, m.
Karte, f. carte, f.; die – ist vergeben, la donne n'est pas juste; – spielen, jouer aux cartes; – geben, donner les cartes, faire les cartes; die – vergeben, mal donner; auf eine – setzen, porter; einem die – schlagen, tirer les cartes à qn.; einem in die – sehen, voir le dessous des cartes; pénétrer le jeu ou les finesses de qn.; die – verrathen, trahir le jeu de qn.; (Land-) –, carte géographique, f.
Karten, vn. jouer aux cartes; -bild, n. figure d'une carte, f.; -blatt, n. carte, f.; -geben, n. donne, f.; -geld, n. cartes, f. pl.; donne, mise, f.; -haus, n. château de cartes, m.; -künste, f. pl. tours de cartes, m. pl.; -künstler, m. escamoteur, m.; -macher, m. fabricant de cartes, cartier, m.; -presse, f. presse à cartes, f.; -schlägerin, f. tireuse de cartes, f.; -spiel, n. jeu de cartes, m.; -spieler, m. joueur de cartes, m.; -stamm, m. talon, m. donne, f.; -stempel, m. timbre à cartes, m.
Karthäger, m. Carthaginois, m.
Karthägisch, a. carthaginois.
Karthago, Carthage.
Karthaune, f. gros canon, m.
Karthause, f. chartreuse, f.
Karthäuser, m. Chartreux, m.
Kartoffel, f. pomme de terre, f.; -bau, m. culture des pommes de terre, f.; -branntwein, m. eau-de-vie de pommes de terre, f.; -brei, m. bouillie de pommes de terre, f.; -ernte, f. récolte des pommes de terre, f.; -feld, n. champ de pommes de terre, m.; -mehl, n. farine de pommes de terre, f.; -salat, m. salade de pommes de terre, f.; -suppe, f. soupe aux pommes de terre, f.
Kaschemirtuch, n. cachemire, m.
Käschen, n. petit fromage, m.
Käse, m. fromage; caillé, m.; -artig, a. caséeux, caséiforme; -form, f. caserette, f.; -förmig, a. caséiforme; -frau, f. fromagère, f.; -handel, m. commerce de fromages, m.; -händler, m. fromager, m.; -haus, n. fromagerie, f.; -hökin, -höker'in, f. vendeuse de fromage, f.; -horde, f. clisse, f.; -hütte, f. chalet, m.; -käulchen, n. brioche, f.; -korb, m. corbeille à fromage, f.; -kuchen, m. talmouse, f. gâteau au fromage, m.; -lab, n. caille-lait, m. présure, f.; -made, f. ver de fromage, m.; -milbe, f. mite de fromage, f.
Käsen, vn. faire du fromage; sich –, v. pr. se cailler.
Käse|napf, m. fromager, m.; -pappel, f. petite mauve, f.
Käsicht, a. semblable au fromage, fromageux.
Käsig, a. caséeux, caseux.
Kaspar, m. Gaspard, m. [f.
Kaspisches Meer, n. Mer caspienne,
Kasse, s. Casse.
Kastanie, f. châtaigne, f.; (große) marron; (wilde) marron d'Inde, m.; -baum, m. châtaignier; -marronnier, m.; -braun, a. châtain; -holz, n. bois de châtaignier, m.; -wald, m. châtaigneraie, f.
Kästchen, n. cassette, f. coffret, m.
Kaste, f. caste, f. [flageller.
Kasteien, va. macérer, mortifier; Kasteiung, f. macération, mortification, f.
Kasten, m. (pl. Kästen) caisse, f. coffre; tiroir, m.; -geist, m. esprit de caste, m.; -macher, m. coffretier, m.; -rand, m. (orf.) biseau,
Kastrol, s. Casserole. [m.
Katafalk, m. catafalque, m. [pl.
Katakomben, f. pl. catacombes, f.
Katalog, m. catalogue, m.
Katarrh, m. catarrhe, m.
Katarrhalfieber, n. fièvre catarrhale, f.
Katarrhalisch, a. catarrheux.
Kataster, m. cadastre, m.
Katastrophe, f. catastrophe, f.
Katechet, m. catéchiste, m.
Katechetik, f. catéchèse, f.
Katechisiren, va. catéchiser.
Katechismus, m. catéchisme, m.
Katechumen, m. catéchumène, m.
Kategorie, f. catégorie, f.
Kategorisch, a. catégorique.
Kater, m. matou, chat mâle, m.
Katharine, f. Catherine, f.
Kathchen, n. Catin, f.
Katheder, n. chaire, f.
Kathedralkirche, f. église cathédrale, église métropolitaine, f.
Kathete, f. (géom.) cathète, f.
Katholicismus, m. catholicisme, m. [et f.
Katholik, m. -in, f. catholique, m.
Katholisch, a. catholique.
Katoptrik, f. catoptrique, f.
Katoptrisch, a. catoptrique.
Kattun, m. toile de coton; bunter –, indienne, f.; -drucker, m. imprimeur de toiles de coton, m.; -druckerei, -fabrik, f. fabrique de toiles peintes, f.
Kattunen, a. de coton.
sich Katzbalgen, v. pr. fam. se chamailler.
Katzbalgerei, f. chamaillis, m.
Katzchen, n. petit chat, chaton, m.
Katze, f. chat, m. chatte, f.; (Geld-) –, bourse en forme de ceinture, f.; (Peitsche) fouet, m.; wie die – um den heißen Brei herumgehen, tourner autour du pot.
Katzen|artig, a. à la manière des chats; -balg, m. peau de chat, f.; -buckel, m. dos de chat, m.; fig. révérence, cajolerie, f.; einen – machen, faire patte de velours, flatter, flagorner; -geschlecht, n. race féline, f.; -geschrei, n. miaulement, m.; -gold, n. mica jaune, m.; -jammer, m. fig. den – haben, avoir une indisposition par suite d'une orgie; avoir mal aux cheveux; -leben, n. vie dure, f.; -loch, n. chatière, f.; -musik, f. fig. charivari, m.; -silber, n. mica blanc, m.; -sprung, m. saut de chat, m.; fam. courte distance, f. deux pas, m. pl.
Kauderwälsch, n. baragouin, jargon, galimatias, m.; – sprechen, baragouiner.
Kauderwälschen, vn. baragouiner, jargonner.
Kaue, f. (mar.) gavon, m.
Kauen, va. mâcher; Tabak –, chiquer; an den Nägeln –, ronger ses ongles; –, n. mastication, f.
Kauern, vn. et sich –, v. pr. fam. se blottir, s'accroupir, se tapir.
Kauf, m. (pl. Käufe) achat, m. emplette, f.; marché, m.; acquisition, f.; einen guten – thun, faire un bon marché, faire une bonne acquisition; in den – geben, donner par-dessus le marché; leichten –s davon kommen, en être quitte à bon marché; -anschlag, m. évaluation, estimation; affiche d'une vente, f.; -brief, m. lettre d'achat, f. contrat de vente, m.
Kaufen, va. acheter; faire emplette de; acquérir; wieder –, racheter; zu theuer –, surpayer.
Käufer, m. acheteur; chaland, m.; -in, f. acheteuse, f.
Kauffahrer, m. vaisseau marchand, m.
Kauffahrtei|flotte, f. flotte mar-

chande, f.; -schiff, n. vaisseau marchand, m.
Kaüf|geld, n. prix d'achat, m.; -halle, f. bazar, m.; -haus, n. entrepôt, m.; -herr, m. négociant; Kauf- und Handelsherr, m. chef d'une maison de commerce, patron, m.; -laden, s. Kaufmannsladen; -leute, pl. marchands, commerçants, négociants; acheteurs, m. pl.
Käuflich, a. vénal; —, adv. par achat, à titre d'achat; — an sich bringen, acheter; — überlassen, vendre; -keit, f. fig. vénalité, corruptibilité, f.
Kaüf|lust, f. envie d'acheter, f.; -lustig, a. qui a envie d'acheter; -lustiger, m. acheteur, amateur, m.; -mann, m. marchand, négociant, commerçant; acheteur, chaland, m.
Kaüfmännisch, a. marchand, mercantile, de marchand; —, adv. en marchand.
Kaüfmannschaft, f. corps de marchands, m.; classe marchande, f.; commerce, m.
Kaüfmanns|diener, m. commis, m.; -gewölbe, n. s. Kaufmannsladen; -gut, n. marchandise, f.; -laden, m. boutique de marchand, f.; -stand, m. état de marchand, m.; -waare, f. s. Kaufmannsgut.
Kaüf|preis, m. prix d'achat, m.; -schilling, m. arrhes, f. pl.; -summe, f. prix d'achat, m.
Kaükasus, m. Caucase, m.
Kaukäsisch, a. caucasien.
Kaülbars, m. petite perche de rivière, f.
Kaüm, adv. à peine; ich kann es — glauben, j'ai peine à le croire.
Kaül|mittel, n. masticatoire, m.; -muskel, m. (muscle) masticateur, masséter, m.
Kaütabak, m. tabac à chiquer, m.
Kaüz, m. (pl. Käuze) chouette, f. chat huant; wunderlicher —, m. homme original; reicher —, richard, m.
Käüzchen, n. petite chouette, f.
Kebs|ehe, f. concubinage, m.; -frau, f. concubine, maîtresse, f.; -mann, m. concubinaire, m.; -weib, n. s. Kebsfrau.
Keck, a. hardi, osé, effronté; audacieux, téméraire.
Keckheit, f. hardiesse, audace; effronterie, f.
Kegel, m. quille, f.; (géom.) cône; (imp.) corps; (arm.) cliquet, m.; fig. Kind und —, toute la famille; — schieben, jouer aux quilles; -aufsetzer, m. garçon qui dresse les quilles, m.; -bahn, f. quillier, m.; -förmig, a. conique; -geld, n. mise du jeu de quilles, f.; -junge, s. Kegelaufsetzer; -kugel, f. boule à quillier, f.; -linie, f. (géom.) parabole, f.; -linig, a. parabolique.
Kegeln, vn. jouer aux quilles.
Kegel|schieber, m. joueur de quilles, m.; -schnitt, m. section conique, f.; -schub, m. s. Kegelbahn; -spiel, n. jeu de quilles, m.; -spieler, Kegler, s. Kegelschieber.
Kehl|ader, f. veine gutturale, f.; -balken, m. (charp.) entrait, m.; -buchstabe, m. lettre gutturale, f.; -deckel, m. (an.) épiglotte, f.
Kehle, f. gorge, f.; gosier, m.; (arch.) cannelure, fig. voix, f.; fig. fam. es ist mir etw. in die unrechte — gekommen, j'ai avalé qc. de travers; j'ai qc. dans le gosier.
Kehlen, va. (men.) canneler.
Kehl|hobel, m. (men.) mouchette, f. bouvet, m.; -kopf, m. (an.) larynx, m.; -laut, m. son guttural, m.; -leiste, f. (arch.) talon, m.; -riemen, m. sous-gorge, f.; -rinne, f. cornière (entre deux toits), f.; -sucht, f. esquinancie, f. mal de gorge; (vét.) étranguillon, m. gourme, f.; -ziegel, m. noue, f.
Kehr|aus, m. branle (dernière danse d'une fête), m.; -besen, m. balai; houssoir, m.; -bürste, f. brosse, f. vergettes, f. pl.
Kehren, va. balayer; brosser, vergeter; tourner; die Esse —, ramoner la cheminée; einem den Rücken —, tourner le dos à qn.; zum Besten —, tourner au mieux; fam. sich an etw. —, se soucier de qc.; das Oberste zu unterst —, mettre tes dessus dessous; fig. vor seiner Thür —, se mêler de ses affaires.
Kehrfrau, f. balayeuse, f.
Kehricht, m. et n. balayures, ordures, f. pl.; -haufen, m. tas d'ordures, m.; -winkel, m. décharge, f. [pile, f.
Kehrseite, f. revers, m. (mon.)
Kehrt, a. — machen, faire un demi-tour; fig. revenir sur ses pas; links um — ! int. demi-tour à gauche! [m.
Kehrwisch, m. houssoir, plumeau,
Keichen, vn. haleter, respirer avec peine, souffler; —, n. soufflement, m. difficulté de respirer, f. [f.
Keichhusten, m. coqueluche, quinte,
Keifen, vn. gronder, bougonner; —, n. gronderie, criaillerie, f.
Keil, m. coin; (charp.) rossignol; ébuard, m.; auf einen groben Klotz gehört ein grober —, à vilain vilain et demi; ein — treibt den andern, un clou chasse l'autre.
Keile, pl. pop. coups de bâton, m. pl.
Keilen, va. cogner, enfoncer; pop. rosser, étriller; fam. acheter.
Keiler, m. sanglier mâle, m.
Keil|förmig, a. et adv. cunéiforme; -schrift, f. caractères cunéiformes, m. pl.
Keim, m. germe, m.
Keimchen, n. petit germe, m.
Keimen, vn. germer; —, n. germination, f.
Keimhülle, f. périsperme, m.
Kein (keiner, keine, keines), pron. nul, aucun, personne, point; er von beiden, ni l'un ni l'autre; — Umstände! point de cérémonies! ich habe — Geld, je n'ai point d'argent; ich habe — Geld mehr, je n'ai plus d'argent.
Keinerlei, a. aucun, nul.
Keines|wegs, adv. aucunement nullement, en aucune manière.
Keinmal, adv. pas une fois, point du tout; einmal ist —, une fois n'est pas coutume.
Kelch, m. coupe, f.; calice, m.; -artig, a. en forme de coupe, ou de calice; -blättchen, n. (bot.) foliole, f.; -deckel, m. patène, f.; disque, m.; -förmig, s. Kelchartig; -glas, n. verre en forme de calice, m.; -los, a. sans calice; -schüsselchen, n. patène, f.; -tuch, n. voile de calice; purificatoire, m. [f.
Kelle, f. cuillère; (maç.) truelle, Keller, m. cave, f.; cellier; kleiner —, caveau, m.; Wein in den — legen, encaver du vin; -assel, f. cloporte, m.
Kellerei, f. sommellerie; échansonnerie, f. caves, f. pl.
Keller|fenster, n. abat-jour, soupirail, m.; -geschoß, n. sous-sol, étage souterrain, m.; -hals, m. échappée, f.; -loch, n. soupirail, m.; -meister, m. sommelier; celérier, m.; -raum, m. cave, f.; -schloß, n. serrure à bosse, f.; -schlüssel, m. clef de la cave, f.; -thür, f. porte de la cave, f.; -wurm, m. s. Kellerassel.
Kellner, m. garçon, m.
Kelter, f. pressoir, m.; die — treten, pressurer une cuve; -baum, m. arbre du pressoir, m.
Kelterer, m. pressureur, m.
Kelter|faß, n. cuve, f.; -haus, n. pressoir, m.; -kasten, m. coffre du pressoir, m.; -lohn, m. pressurage, m. [surage, m.
Keltern, va. pressurer; —, n. pressKelter|treter, m. pressureur, m.; -wein, m. vin de pressurage, m.; -zuber, m. sébile, f.
Kennbar, a. (re)connaissable.
Kennen, va. irr. connaître; einen — lernen, faire la connaissance de qn.; näher — lernen, apprendre à connaître; er kennt sich nicht vor Hochmuth, l'orgueil lui tourne la tête; er kennt sich nicht mehr vor Wuth, il ne se possède plus de fureur; sich —, se connaître soi-même. [connu.
Kennenswerth, a. digne d'être
Kenner, m. connaisseur, m.; -auge, n. -blick, m. œil connaisseur, regard de connaisseur, m.; -miene, f. air de connaisseur, m.
Kenntlich, a. connaissable; — machen, faire reconnaître, distinguer; -keit, f. caractère distinctif, m.
Kenntniß, f. connaissance; science, f. savoir, m.; etw. zu jemandes — bringen, einen in — setzen, donner avis à qn.; faire part à qn. de qc.; porter qc. à la connais-

sance de qn.; – erhalten, être instruit; -reich, a. d'un grand savoir. [m.

Kénnung, f. fève, f. germe de fève, Kennzeichen, n. marque, f. signe, indice; (méd.) symptôme, m.

Kennzeichnen, va. caractériser; marquer.

Képer ꝛc., s. Köper ꝛc. [lure, f.

Kérbe, f. coche, entaille, entail-

Kérbel, m. cerfeuil, m.

Kérben, va. faire une coche, entailler; créneler.

Kérb|holz, n. taille, f.; -meſſer, n. (dor.) couteau à hacher, m.; (tonn.) cochoire, f.

Kérbthier, n. insecte, m.

Kérker, m. cachot, m. geôle, prison, f.; -meiſter, m. geôlier, m.

Kérl, m. fam. gaillard, drôle, garçon; ſchlechter –, vilain; armer –, pauvre diable; guter –, bon enfant; braver –, brave garçon; närriſcher –, drôle de corps; kleiner –, petit homme, bout d'homme, m.

Kérlchen, n. bout d'homme, m.

Kérn, m. pepin (d'une poire etc.); noyau (de prune etc.), m.; amande (des noyaux), f.; cerneau (d'une noix), m.; graine (des melons etc.), f.; grain (d'orge etc.), m.; fig. élite, fleur, f.; -apfel, m. calville, m.; -ausdruck, m. expression énergique, f.; -beißer, m. gros-bec, casse-noyaux, m.

Kérnchen, n. petit pepin, petit noyau, m. [ler.

Kérnen, va. grener; égrener, écaKérn|feſt, a. très-solide, fortement trempé; -frucht, f. fruit à pepin, m.; -gehäuſe, n. cœur, trognon, m.; -geſund, a. sain jusqu'au cœur; plein de santé; -haft, a. fig. fort, énergique; -holz, n. cœur d'un arbre, excellent bois, m.

Kérnig, a. plein de pepins; fig. ferme, énergique.

Kérn|mehl, n. fleur de farine, f.; -obſt, n. fruits à pepins, m. pl.; -ſchuß, m. coup de but en blanc, m.; -ſprache, f. langage énergique, m.; style nerveux, m.; -ſpruch, m. sentence exquise, f.; -truppen, pl. troupes choisies, troupes d'élite, f. pl.; -wolle, f. mère laine, f.

Kérzchen, n. petite chandelle, bougie, f. [bougie, f.

Kérze, f. cierge, m.; chandelle, Kérzen|gerade, a. droit comme un cierge, comme un jonc; -gießer, m. ciergier, m.; -hell, a. éclairé par des bougies; -ſchein, m. lueur de la chandelle, f.; -träger, m. porte-cierge, m.

Keſſel, m. kleiner –, chaudron, m.; großer –, chaudière, f.; bassin (d'une fontaine), m.; – zu Weihwaſſer, bénitier; (Berg·)–, gouffre, m.; ein – voll, une chaudronnée; -flicker, m. drouineur; chaudronnier ambulant, m.; -flickervolk, n. fig. gens de sac et de corde, pl.; -förmig, a. en forme de chaudron; -haken, m. crémaillière, f.; -jagen, n. chasse où l'on rassemble le gibier dans une clairière, f.; -macher, s. Keſſelſchläger; -pauke, f. timbale, f.; -ſchläger, -ſchmied, m. chaudronnier, m.; -thal, n. vallée encaissée, f.

Kétẗchen, n. chaînette, f.

Kétte, f. chaîne; fig. suite, f.; enchaînement, m.; fers, m. pl.; an die – legen, mettre à la chaîne, enchaîner; die – abnehmen, déchaîner. [bile), m.

Kéttel, f. chaînette, f. crochet (mobile), va. attacher, accrocher, ou arrêter avec une chaînette.

Kétten, va. enchaîner, attacher (aussi fig.); -bruch, m. fraction continue, f.; -brücke, f. pont suspendu, m.; -förmig, a. en forme de chaîne; -glied, n. chaînon, anneau, m.; -hund, m. chien d'attache, mâtin, m.; -kugel, f. ange, boulet ramé, m.; -panzer, m. cotte de mailles, f.; -regel, f. règle conjointe, f.; -reim, m. bout-rimé, m.; -ring, m. chaînon, anneau, m.; -ſchloß, n. serrure à chaînes, f.; -ſchluß, m. (log.) sorite, m.; -ſtich, m. (cout.) point de chaînette, m.; -ſtrafe, f. chaîne, f. fers, travaux forcés, m. pl.

Kéttler, m. chaînetier, m.

Kétzer, m. hérétique, m.

Kétzerei, f. hérésie, f.

Kétzergericht, n. inquisition, f.

Kétzerin, f. (femme) hérétique, f.

Kétzeriſch, a. hérétique.

Kétzerrichter, m. inquisiteur, m.

Keúchen, ſ. Keichen.

Keúle, f. massue, f.; pilon, m.; cuisse, f. gigot (de mouton), m.; -nförmig, a. en forme de massue.

Keúſch, a. chaste, pudique; -heit, f. chasteté, pudicité, f.

Kévbis, m. vanneau, m.

Kichererbſe, f. pois chiche, m.

Kichern, vn. rire sous cape, ricaner.

Kicks, m. (bill.) faux coup, coup manqué, m.; bévue, f. [coup.

Kicksen, vn. (bill.) faire un faux

Kiefer, m. mâchoire; (Fiſch·)–, branchie, f.

Kiefer, f. sapin, pinastre, pin sauvage, m.; -n, a. de bois de pin; -nholz, n. bois de pin, m.; -nwald, m. forêt de pins, f.

Kieke, f. chaufferette, f.

Kiel, m. tuyau, m. tige (de plume), f.; plumasseau, m.; quille (d'un vaisseau), f.

Kielen, va. emplumer, empenner; faire une quille (à un vaisseau).

Kielförmig, a. en forme de quille; -holen, va. (mar.) caréner, mettre en carène, donner la cale; –, n. carénage, m. cale, f.; -raum, m. (mar.) fond de cale, m.; -recht, n. quillage, m.; -ſchwein, n. -ſchwinne, f. carlingue, contre-quille, f.; -waſſer, n. sillage, m.

Kieme, f. Kiemen, m. branchie, ouïe, f.

Kien, m. bois de pin, m.; -baum, m. pin, pinastre, m.; -fackel, f. torche de pin, f.

Kienig, a. résineux.

Kienöl, n. huile de pin, f.; -ruß, m. noir de fumée, m.

Kiepe, f. hotte, f.; eine – voll, une hottée; -nweiſe, adv. par hottes.

Kieſ, m. gravier, m.; pyrite, f.; -ähnlich, -artig, ſ. Kieſicht.

Kieſel, m. caillou, silex, m.; -artig, a. siliceux, silicé; -erde, f. terre silicée, silice, f.; -hart, a. dur comme un caillou; -ſtein, s. Kieſel.

Kieſerde, f. terre graveleuse, f.; -grund, m. gravier, m.; -haltig, ſ. Kieſig.

Kieſicht, a. qui tient du gravier, graveleux; arénacé.

Kieſig, a. graveleux, pyriteux.

Kieſ|ſand, m. gravier, m.; -weg, m. chemin caillouté, m.

Kieſe, f. chatte, f.

Kikelkakel, m. billevesée, f.

Kikerikí, m. coquerico, m.

Kilogramm, n. kilogramme, m.

Kilometer, m. kilomètre, m.

Kimme, f. entaillure; (tonn.) neille, f. jable, m.

Kimmeiſen, n. (tonn.) hachette, f.

Kimmen, va. (tonn.) entailler, faire la neille. [f.

Kimmhobel, m. (tonn.) colombe,

Kind, n. (pl. Kinder) enfant, m. et f.; – der Liebe, enfant naturel, m.; von – auf, dès l'enfance; an ſes Statt annehmen, adopter; das – beim rechten Namen nennen, appeler un chat un chat; du biſt ein – des Todes, tu es un homme mort; tu es perdu; e'en est fait de toi; ſeid kein –, ne faites pas l'enfant; das weiß jedes –, c'est élémentaire; -bett, n. couche, f. couches, f. pl.; ins – kommen, accoucher; -betterin, f. accouchée, f.; -bettfieber, n. fièvre puerpérale, f.

Kindchen, n. petit enfant, m.

Kinder|blattern, f. pl. petite vérole, f.; -brei, m. bouillie, f.

Kinderei, f. enfantillage, m. puérilités, f. pl.

Kinder|frau, f. bonne d'enfants, f.; -freund, m. ami des enfants, m.; -geſchrei, n. criaillerie d'enfants, f. vagissement, m.; -haft, ſ. Kindiſch; -haube, f. bonnet d'enfants, béguin, m.; -jahre, n. pl. années de l'enfance, f. pl.; enfance, f.; -klapper, f. hochet, m.; -lehre, f. catéchisme, m.; -lehrer, m. instituteur d'enfants; catéchiste, m.; -leicht, a. fig. à la portée des enfants; très-facile; -los, a. sans enfants, sans lignée; -mädchen, n. -magd, f. ſ. Kinderwärterin; -mährchen, n. conte bleu, conte de ma mère l'oie, m.; -mord, m. infanticide; bethlehemitiſcher –, massacre des Innocents, m.; -mör-

der, m. -mörderin, f. infanticide, m. et f.; -muhme, f. mie, bonne, f.; -mutter, f. sage-femme, f.; -narr, m. ami passionné des enfants, m.; -pocken, s. Kinderblattern; -possen, f. pl. s. Kinderei; -raub, m. rapt d'enfants, m.; -rock, m. robe d'enfants, f.; -schuh, m. soulier d'enfant, m.; die -e ausgetreten haben, être sorti de l'enfance; die -e ausziehen, n'être plus un enfant; -schule, f. petite école; école primaire, f.; -sinn, m. candeur de l'enfance, f.; -spiel, n. jeu d'enfants, m.; fig. bagatelle, f.; -spielzeug, n. -spielsachen, f. pl. jouet d'enfant, m. babiole, f.; -spott, m. risée des enfants, f.; -sprache, f. langage des enfants, m.; -streich, m. enfantillage, tour de gamin, m.; puérilité, f.; -stube, f. chambre des enfants, f.; -stühlchen, n. siége d'enfant, m.; roulette, f.; -taufe, f. baptême des enfants, m.; -wagen, m. chariot d'enfant, m.; roulette, f.; -wärterin, f. bonne, mie, f.; -welt, f. monde des enfants, m.; enfants, m. pl.; -zeug, n. layette, f.; -zucht, f. éducation des enfants, pédagogie, f.

Kindes|alter, n. enfance, f.; -beine, n. pl. von -n an, dès la plus tendre enfance, dès le berceau; -kind, n. s. Enkel; -kinder, n. pl. arrière neveux, m. pl. postérité la plus reculée; -liebe, f. amour filial, m.; piété filiale, f.; -mörder, m. -mörderin, f. infanticide, m. et f.; -nöthen, f. pl. mal d'enfant, m.; in -, en travail; -pflicht, f. devoir des enfants, m.; -sinn, m. candeur de l'enfance, f.; -statt, f. an - annehmen, adopter; -theil, m. (portion) légitime, f.

Kindtrau, s. Hebamme.

Kindheit, f. enfance, f.; von - an, dès l'enfance.

Kindisch, a. enfantin, puéril; sich - betragen, faire l'enfant; wieder - werden, retomber en enfance; -, adv. puérilement.

Kindlein, n. petit enfant, m.

Kindlich, a. filial, enfantin, naïf, candide, ingénu; -, adv. en fils; -keit, f. conduite filiale, f.; dévouement, m.; naïveté, candeur, ingénuité, f.

Kindschaft, f. filiation, f.

Kind|taufe, f. baptême des enfants, m.; -tauffchmaus, m. repas de baptême, m.

Kinn, n. menton, m.; -backen, m. mâchoire; (an.) mandibule; ganache (d'un cheval), f.; -band, n. mentonnière, f.; bridoir, m.; -kette, f. gourmette, f.; die - anlegen, gourmer; die - abnehmen, dégourmer; -lade, f. s. Kinnbacken.

Kippe, f. état d'une chose qui est près de perdre l'équilibre; fig. fam. bord, m.; auf der - stehen, être près de tomber, être sur le point d'être ruiné.

Kippen, vn. faire la culbute, faire la bascule, trébucher; -, va. soulever; - und wippen, billonner.

Kipperei, f. billonnage, m.

Kipper und Wipper, m. billonneur, rogneur, m.

Kirch|dorf, n. village qui a une église, f.; -fest, n. service divin, office, m.; messe, f.; nach der -, après la messe; (Protest.) après le sermon.

Kirchen|agende, f. rituel, m. liturgie, f.; -ältester, m. marguillier, ancien de l'église, m.; -amt, n. office, ou ministère ecclésiastique, m.; -bann, m. excommunication, f. anathème, m.; in den - thun, excommunier; -bau, m. construction d'une église, f.; -buch, n. registre de la paroisse; rituel, m.; -buße, f. pénitence imposée par l'église, f.; -casse, f. fabrique, f.; -dieb, m. voleur d'église, sacrilége, m.; -diebstahl, m. vol d'église, sacrilége, m.; -diener, m. ministre de l'église, m.; -dienst, m. service divin, m.; -fahne, f. bannière de l'église, f. gonfanon, gonfalon, m.; -fenster, n. vitre d'une église, f.; vitraux, m. pl.; -gänger, s. Kirchgänger; -gebet, n. prière publique, f.; -gebetbuch, n. livre de l'église, m.; -gebrauch, m. rit, m. cérémonies de l'église, f. pl.; -gelder, n. pl. revenus de l'église, m. pl. fabrique, f.; -gemeinde, f. paroisse, f.; -gemeinschaft, f. communion de l'église, ou des fidèles, f.; -gepränge, n. cérémonies de l'église, f. pl.; -geräth, n. vases sacrés d'une église, m. pl.; -gesang, m. chant d'église, plainchant; cantique, m.; hymne, f.; -geschichte, f. histoire ecclésiastique, f.; -gesetz, n. canon, m.; -güter, n. pl. biens de l'église, m. pl.; -jahr, n. année ecclésiastique, f.; -kalender, m. almanach de l'église; bref, m.; -lehen, n. fief ecclésiastique, m.; -lehre, f. doctrine de l'église, f.; dogme, m.; -lehrer, m. docteur de l'église, m.; -lied, n. cantique, m. hymne, f.; -maus, f. fig. arm wie eine -, pauvre comme un rat d'église, très-pauvre; -ordnung, f. liturgie, f. rituel, m.; -propst, m. prévôt ecclésiastique, m.; -rath, m. conseil ecclésiastique; conseiller du consistoire, m.; -raub, m. spoliation d'une église, f. sacrilége, m.; -räuber, m. spoliateur d'une église, sacrilége, m.; -rechnung, f. compte d'administration des biens de l'église, m.; -recht, n. droit canon, m.; -rechtlich, a. canonique; -regiment, n. hiérarchie sacerdotale, f.; -sänger, m. chantre, m.; -satzung, f. canon, règlement de l'église, m.; -schatz, m. trésor de l'église, m.; -spaltung, f. schisme, m.; -staat, m. état ecclésiastique; patrimoine de St. Pierre, m.; -staaten, m. pl. E(é)tats de l'E(é)glise, m. pl.; -steuer, f. collecte, f.; -strafe, f. censure, peine, ou amende ecclésiastique, f.; -streit, m. schisme, m.; -stuhl, m. banc, m. loge d'église, f.; parquet, m.; -tag, m. synode, m.; -thum, n. E(é)glise, f.; -vater, m. père de l'église, m.; -verbesserer, m. réformateur, m.; -verbesserung, f. réformation, réforme, f.; -versammlung, f. concile, synode, m.; -visitation, f. visite, ou inspection d'une église, f.; -vogt, m. bedeau d'une église, m.; -vorsteher, m. marguillier, m.; -vorsteheramt, n. marguillerie, f.; -wesen, n. affaires ecclésiastiques, f. pl.; -zucht, f. discipline ecclésiastique, f.

Kirch|fahrt, f. procession, f. pélerinage, m.; -gang, m. chemin de l'église; cortége (nuptial), m.; - der Wöchnerin, relevailles, f. pl.; -gänger, m. -gängerin, f. dévot, m. dévote, f.; -hof, m. cimetière, m. [glise; clérical.

Kirchlich, a. ecclésiastique, de l'é-

Kirchmesse, s. Kirchweih(e).

Kirchner, m. sacristain, marguillier, m.

Kirch|spiel, n. paroisse, f.; -sprengel, m. diocèse, m.; -thurm, m. clocher, m.; -weih(e), f. dédicace, consécration, inauguration d'une église; fête de l'église, fête du village, f.; -weihfest, n. (fête de la) dédicace d'une église; foire, fête du village, f.

Kirmes, Kirmse, f. foire, fête du village, fête d'église, f.

Kirre, a. privé, apprivoisé; fig. souple, doux, docile; - machen, apprivoiser; - werden, s'apprivoiser; fig. fam. filer doux.

Kirren, va. apprivoiser, appâter.

Kirsch|baum, m. cerisier, m.; süßer -, griottier, m.; -blüthe, f. fleur du cerisier, f.; -branntwein, m. ratafia de cerises, kirschwasser, kirsch, m.

Kirsche, f. cerise, f.

Kirsch|fink, m. gros bec, m.; -garten, m. cerisaie, f.; -harz, n. gomme de cerisier, f.; -kern, m. noyau de cerise, m. amande de cerise, f.; -kuchen, m. gâteau de cerises, m.; -lorbeer, m. laurier-cerise, m.; -roth, a. (de) couleur de cerise; -stiel, m. queue de cerise, f.; -wasser, n. eau de cerises, f.; -zeit, f. saison des cerises, f.

Kirsel, m. carisel, créseau, m.

Kißchen, m. petit coussin, coussinet, m. [taie d'oreiller, f.

Kissen, n. coussin, m.; -zieche, f. Kistchen, n. petite caisse, cassette, f. coffret, m.

Kiste, f. caisse, f. coffre, m.; in -n packen, encaisser; aus der - nehmen, décaisser.

Kistenmacher, m. coffretier, bahutier, layetier, m.

Kitt, m. ciment; lut; mastic, m.

Kittel, m. souquenille, blouse,

blaude (de voituriers), f.; sarrau, m. [tiquer.
Kitten, va. cimenter; luter; mas-
Kitzel, m. chatouillement, m.; fig. démangeaison, envie, f.
Kitzelig, a. chatouilleux; fig. épineux, délicat.
Kitzeln, va. chatouiller; fig. flatter, plaire; –, n. chatouillement, m.
Kládde, f. brouillon, brouillard, m. minute, f.; -nbuch, n. main courante, f. brouillon, m.
Kläffen, vn. bâiller, s'entr'ouvrir; •be Wunde, plaie béante, f.
Kläffen, vn. glapir, japper, clabauder; –, n. glapissement, clabaudage, m.
Kläffer, m. petit chien qui jappe; fig. clabaudeur, m.
Kläfter, f. brasse, toise; corde, f.; in •n ſetzen, corder; entoiser; -holz, n. bois de moule, bois de corde, m.; -maß, n. toise, f.; -ſchnur, f. ficelle d'emballage, f.; -ſetzer, m. mouleur de bois, m.
Klägbar, a. accusable; – werden, porter plainte de qc.; porter qc. devant les tribunaux.
Klage, f. plainte, lamentation; complainte, action, demande, f.; über etw. – führen, se plaindre de qc.; – gegen einen führen, porter des plaintes contre qn.; eine – anſtellen, former une instance; -gedicht, n. élégie, f.; -geſchrei, n. cri lamentable, m.; -lied, n. chant lugubre, m.; fam. jérémiade, f.; -lieder Jeremiä, pl. lamentations de Jérémie, f. pl.
Klagen, vn. se plaindre, se lamenter; gerichtlich –, porter ses plaintes en justice; former une instance; bei einem über etw. –, einem etw. –, se plaindre de qc. à qn.; accuser, annoncer, découvrir qc. à qn.; ſeine Noth –, raconter ses peines. [plainte.
Klagend, a. plaintif; qui porte
Klagepunkt, m. chef d'accusation, grief, m.
Kläger, m. demandeur, plaignant, accusateur, m.; als – auftreten, se rendre demandeur.
Klägerin, f. demanderesse, plaignante, accusatrice, f.
Klage|ruf, m. ſ. Klagegeſchrei; -ſache, f. procès, m.; -ſchrift, f. plainte, ou demande judiciaire, f.; -ton, m. ton plaintif, m.; -weib, n. pleureuse, f.
Kläglich, a. plaintif; lamentable, pitoyable, misérable; – thun, se lamenter; -keit, f. état pitoyable, m.
Klag|los, a. sans plainte; – ſtellen, satisfaire; -weiſe, adv. en forme de plainte.
Klamm, a. fam. étroit; fig. raide de froid, ou d'humidité, rigide; das Geld iſt –, l'argent est rare.
Klammer, f. crampon, harpon; (zur Wäſche) fichoir, m.; ancre, agrafe; (gr.) parenthèse, f.; (echige) crochet, m.
Klämmern, va. cramponner.
Klang, m. (pl. Klänge) son; ton, timbre (d'une cloche); fig. renom, m.; einen – von ſich geben, sonner; einen guten – geben, avoir bon son; fig. bien sonner, avoir une bonne réputation; mit Sang und –, tambour battant; -lehre, f. acoustique, f.; -los, a. qui n'a pas de son, sourd; -loſigkeit, f. absence de son, f.; -reich, -voll, a. sonore, harmonieux; -wort, n. mot sonore, m.
Klämpchen, n. petit clapet; rabat, m.
Klappe, f. clapet, m.; languette (d'une flûte), f.; abattant (d'une table); rabat (d'un habit), m.; soupape (d'une pompe); (Ofen•) –, clef; (Klappthür) trappe, f.; (Fliegen) –, chasse-mouche, m.; fig. mit einer – zwei Fliegen todt ſchlagen, faire d'une pierre deux coups; (Roſen•) –, pont, m.; (bot.) valve, f.
Klappen, vn. claquer, se fermer avec bruit; in die Höhe –, retrousser; nieder –, rabattre; fig. fam. das klappt nicht, cela sonne mal, cela ne va pas bien ensemble, cela ne rime pas.
Klappert, f. claquet; hochet, m.; cliquette, f.; -bein, n. fig. mort, f.; -dürre, a. décharné comme un squelette; -jagd, f. chasse à cliquet, battue, f.; -mühle, f. moulinet, m.
Klappern, vn. cliqueter; mit den Zähnen –, claquer des dents; der Storch klappert, la cicogne craquète; mit den Thalern –, faire sonner les écus; –, n. – der Zähne, claquement des dents, m.
Klapper|ſchlange, f. serpent à sonnettes, crotale, m.; -ſtorch, ſ. Storch.
Klapphut, m. chapeau à claques, m. [– ! int. flan!
Klapps, m. fam. claque, tape, f.; Klappſen, va. et n. taper, claquer.
Klapp|ſtiefel, m. botte à genouillère, f.; -tiſch, m. table pliante, f.
Klär, a. clair, limpide; serein; transparent; fig. intelligible; in •en Worten, nettement; – machen, rendre clair; fig. expliquer, comprendre; ſich etw. – machen, se rendre compte de qc.; – werden über etw., commencer à comprendre qc.; etw. – beweiſen, démontrer qc. à l'évidence; évident, clair; •en Wein einſchenken, dire la vérité toute pure.
Klären, n. clair, m.; etw. ins – bringen, mettre qc. au clair; über etw. ins – kommen, s'éclaircir de, ou sur qc.; im •n ſein, y voir clair, avoir compris.
Klärе, f. clarté, f.
Klären, va. (mar.) dégager.
Klären, va. clarifier, éclaircir; ſich –, v. pr. devenir clair.
Klärheit, f. clarté, transparence, f.; – der Stimme, clarté, ou gracilité de la voix; fig. évidence, clarté, lucidité, f.
Klärkeſſel, m. (sucr.) cuve d'affinage, f.
Klätſch, m. fam. claque, tape, f.; –, –! int. clique, claque! flan flan! klitſch, – ! flin flan! flic flac!
Klätſche, f. férule, f.; fig. fam. rapporteur, m. commère, jaseuse, f.
Klätſchen, vn. claquer; mit den Händen –, claquer des mains; in die Hände –, battre des mains; –, va. Beifall –, applaudir; –, vn. fam. babiller, jaser, causer; –, n. claquement, applaudissement; fig. bavardage, caquet, m.
Klätſcher, m. fam. fig. jaseur, rapporteur, m.
Klatſchere, Klätſchere, f. bavardage, commérage, m.
Klätſcherin, f. bavarde, commère, rapporteuse, f.
Klätſchgeſchichte, f. chronique scandaleuse, f.; -geſellſchaft, f. société de commères, f.; -haft, a. babillard, bavard; -haftigkeit, f. bavardage, commérage, m.; indiscrétion, f.; -ig, ſ. Klatſchhaft; -maul, -weib, n. commère, f.; -roſe, f. coquelicot, m.
Klauben, va. éplucher; ronger un os. [m.
Klauber, m. épluchеur, trieur,
Klauberei, f. triage, m.; minuties, f. pl.
Klaue, f. griffe, serre, f. ongle, m.; mit den •n greifen, griffer, serrer; fam. einen in ſeinen •n haben, tenir qn. sous ses griffes; -nfett, n. graisse des pieds du gros bétail, f.; -nvieh, m. griffade, f.
Klauig, a. fourchu, fissipède.
Klaus, m. Colas, Nicolas, m.
Klauſe, f. ermitage, m. cellule, f.
Klauſel, f. clause, réserve, f.
Klauſner, m. reclus, ermite, m.
Kleben, vn. tenir, s'attacher à qc.; fig. être attaché à; dieſer Schimpf wird ewig an ihm –, il ne peut plus se laver de cet outrage; das Blut der Unſchuldigen klebt an ſeinen Händen, il a trempé ses mains dans le sang des innocents; il a les mains souillés du sang des innocents; – bleiben, se prendre, tenir; –, va. coller, afficher, attacher.
Klebepflaſter, n. emplâtre, ou taffetas d'Angleterre, m.
Kleber, m. gluten, m. [m.
Kleberanft, m. baisure, f. biseau,
Kleberig, a. gluant, visqueux, glutineux; -keit, f. viscosité, glutinosité, f.
Kleckſ, m. tache, f. (Dinten•)–, pâté, m. [ches; faire des pâtés.
Kleckſen, vn. tacher, faire des ta-
Kleckſer, m. barbouilleur, m.
Kleckſerei, f. barbouillage, m.
Kleckſig, a. plein de taches, plein de pâtés.
Klee, m. trèfle, m.; -blatt, n. feuille de trèfle, f.; fig. trio (d'amis etc.), m.; -ſalz, n. sel d'o-

seille, m.; -säure, f. acide oxalique, m.

Kleiben, va. bousiller; coller.

Kleiber, m. bousilleur, m.; -lehm, m. bauge, f. torchis, m.

Kleid, n. habit, vêtement, m.; robe, f.; ein — anziehen, mettre un habit; ein anderes — anziehen, changer d'habit; die -er ausziehen, se déshabiller; -er machen Leute, la belle plume fait le bel oiseau.

Kleiden, va. habiller, vêtir; dieser Hut kleidet gut, ce chapeau coiffe bien; diese Farbe kleidet ihn nicht, cette couleur ne lui sied pas, ne lui va pas; in Worte —, exprimer par des mots; —, n. action d'habiller, f.

Kleider|aufwand, m. luxe de toilette, m.; -bürste, f. brosse, f.; -haken, m. agrafe, f.; -händler, m. marchand d'habits, m.; -kammer, f. garderobe, f.; -macher, s. Schneider; -motte, f. teigne, gerce, f.; -narr, m. homme vain en habits, m.; -ordnung, f. règlement pour les habits, m.; -pracht, f. luxe des habits, m.; -rechen, m. porte-manteau, m.; -schrank, m. armoire, garderobe, f.; -tracht, f. costume, m.; mode ou manière de s'habiller, f.; -trödler, m. fripier d'habits, m.

Kleidung, f. habillement, vêtement; costume, m.; -sstück, n. pièce d'habillement, f.; vêtement, habit, m.; -e, pl. effets, m. pl. hardes, nippes, f. pl.

Kleie, f. son, m.; -nartig, a. furfuracé; -nbrod, n. pain de recoupe, m.; -nmehl, n. recoupe, f.; grobes —, recoupette, f.

Kleiicht, Kleiig, a. qui contient du son; argileux.

Klein, a. petit; menu, exigu; -es Geld, n. (menue) monnaie, f.; von — auf, depuis l'enfance; — denken, avoir des idées étroites; mein -er Bruder, mon frère cadet; vor einer -en Weile, il n'y a pas longtemps; il y a peu de temps; -e Strafe, légère punition; die -sten Umstände, les moindres détails; ein — wenig, tant soit peu; warten Sie ein — wenig! attendez un moment! -er machen, -er werden, apetisser, rapetisser, se rapetisser; —, adv. petitement, menu.

Kleinasien, n. l'Asie mineure, l'Anatolie, f.

Klein|äugig, a. à petits yeux; -blätterig, a. à petites feuilles; -denkend, a. à vues étroites, mesquines, bornées, basses.

Kleine, (der, die, das), le petit, la petite; im -n, en petit; en diminutif; im -n handeln, vendre en détail; das ist ein -s, c'est peu de chose, c'est une bagatelle; auch das -ste nicht, pas la moindre chose; über ein -s, en peu de temps.

Klein|geist, m. petit esprit, esprit borné, m.; -geisterei, f. petitesse d'esprit, f.; -gewehrfeuer, n. fusillade, f.; -gläubig, a. de peu de foi; pusillanime; -gläubigkeit, f. peu de foi, m.; pusillanimité, f.; -handel, m. commerce en détail, m.; -händler, m. détaillant, mercier, m.; -heit, f. petitesse (aussi fig.), f.

Kleinigkeit, f. bagatelle, minutie, f.; -sgeist, m. esprit vétilleux, m.; -skrämer, m. esprit minutieux, pointilleux, pédant, m.

Klein|kinderbewahranstalt, f. salle d'asile, f.; -körnig, a. à petits grains; -laut, a. abattu, découragé; — sein, filer doux, baisser pavillon; — werden, perdre courage.

Kleinlich, a. petit, mince, mesquin; -keit, f. petitesse, f.

Klein|muth, m. pusillanimité, f. découragement, m.; -müthig, a. pusillanime; découragé; — machen, décourager; — werden, se décourager; -müthigkeit, f. s. Kleinmuth.

Kleinod, n. joyau, bijou, m.

Klein|städter, m. habitant d'une petite ville, petit bourgeois; fig. provincial, m.; -städterei, f. manières (f. pl.) ou préjugés (m. pl.) ridicules; manières provinciales, f. pl.; -städtisch, a. en petit bourgeois; commun; mesquin, provincial; das ist sehr —, cela sent le petit bourgeois, ou la petite ville; —, adv. à la manière de petit bourgeois.

Kleister, m. colle de farine, colle d'amidon, f.

Kleisterig, a. pâteux, visqueux.

Kleistern, va. coller, empâter.

Klémme, f. serre, mordache, f.; er ist in der —, il est dans un grand embarras, il est à la gêne.

Klémmen, va. serrer, pincer, presser. [-waare, f. ferblanterie, f.

Klempner, m. ferblantier, m.; Klépper, m. bidet, genet, m.

Klériker, m. ecclésiastique, m.

Klerisei, f. clergé, m.; fam. prêtraille, f.

Klérus, m. clergé, m.

Klétte, f. glouteron, m. bardane, f.; er hängt sich an wie eine —, il s'attache à vos pas comme une ombre; -ngras, n. racle, f.

Klétterei|en, n. grappin, m.

Klétterer, m. grimpeur, m.

Kléttern, vn. grimper, gravir.

Klétterstange, f. mât de cocagne, m.

Klike, f. clique, f.

Klima, n. climat, m.; ans — gewöhnen, acclimater.

Klimátisch, a. climatérique, se rapportant au climat. [vir.

Klimmen, vn. irr. grimper, gra-

Klimperei, f. carillon, tintement; cliquetis, m.

Klimpern, vn. faire un cliquetis, brimbaler; mit den Gläsern —, faire tinter les verres; mit dem Gelde —, faire sonner son argent; auf einem Instrumente —, écorcher un instrument; —, va. ein Stückchen —, jouer mal, sans goût, sans expression un air.

Klinge, f. lame; fig. épée, f.; vor die — fordern, appeler en duel; fig. über die — springen lassen, passer au fil de l'épée.

Klingel, f. sonnette, clochette, f.; -beutel, m. bourse pour la quête, f.; -beutelträger, m. quêteur, m.

Klingeln, vn. sonner la clochette, tirer la sonnette; mehrmals —, sonnailler; einem —, sonner qn.

Klingel|schnur, f. cordon de sonnette, m.; -zug, m. conducteur de sonnette, mouvement de sonnette, m.

Klingen, vn. irr. sonner, tinter; die Gläser — lassen, faire tinter les verres; mit dem Spiele, tambour battant; musique en tête; die Ohren — mir, les oreilles me tintent; fig. das klingt sonderbar, cela me paraît étrange; —, n. tintement, bruit, carillon, m.

Kling|gedicht, n. sonnet, m.; -klang, m. tintement, m. sons répétés, m. pl. cliquetis, m.

Klinik, f. Klinikum, n. école (f.), ou établissement (m.) clinique.

Kliniker, m. médecin clinique, m.

Klinisch, a. clinique.

Klinke, f. loquet, m. cadole, f.

Klinken, va. et n. presser le loquet.

Klinse, fam. f. Spalte.

Klippe, f. écueil, roc, m.; blinde -n, pl. brisants, m. pl. battures, f. pl. [lière, morue sèche, f.

Klippfisch, m. écharpe, bandou-

Klippig, a. plein d'écueils.

Klirren, vn. faire un cliquetis, cliqueter; —, n. cliquetis, frémissement (des fenêtres); tintement (des verres), m.

Klistier, s. Klystier.

Klitsch, m. fam. tape, claque, f.

Klitschen, va. taper, claquer.

Klöben, m. (mar.) poulie, f. palan; crampon, m.

Klöben, va. fam. fendre.

Klöben|säge, f. scie à refendre, f.; -seil, n. étrope, herse de poulie, f.

Klöpf|brett, n. (imp.) taquoir, m.; -damm, m. digue battue et gazonnée, f.

Klöpfel, s. Klöppel.

Klöpfen, vn. et a. heurter, frapper, battre; palpiter; hinein —, cogner; fig. auf die Finger —, donner sur les doigts à qn.; an die Thür —, frapper, ou heurter à la porte; fig. auf den Busch —, battre les buissons; es klopft, on frappe; —, n. battement(s), m. palpitation, f.

Klöpfer, m. marteau, heurtoir, m.

Klöpf|fechter, m. bretteur, gladiateur, spadassin, m.; -fechterei, f. ferraillerie, f. chamaillis, m.; querelle, dispute, f.; -hengst, m. cheval bistourné, m.; -holz, n. batte, f. battoir; (imp.) taquoir, m.; -jagen, n. battue, f.; -keule, f. battoir, m.

Klöppel, m. maillet, battoir; billot; battant (d'une cloche), m.; baguette (de tambour), f.; fuseau (à faire de la dentelle), m.; -arbeit, f. travail au fuseau, m.; -garn, n. fil à dentelles, m.; -holz, n. fuseau, m.; -kissen, n. coussin à dentelles, m.; -lade, f. coffret à dentelles, m.

Klöppeln, va. travailler au fuseau; Spitzen –, tricoter, faire de la dentelle; –, n. tricotage, m.

Klöppelzwirn, m. fil à dentelles, m.

Klöppler, m. tricoteur, faiseur de dentelles, m.

Klöpplerin, f. tricoteuse, faiseuse de dentelles, f.

Klöß, m. (pl. Klöße) motte de terre; (cuis.) boulette, f.

Klößchen, n. boulette, f.

Klößig, a. pâteux; globuleux.

Kloster, n. (pl. Klöster) couvent, monastère, cloître, m.; ins – gehen, se faire religieux, ou religieuse; prendre le froc, prendre le voile; ins –stecken (einen Sohn), enfroquer; (eine Tochter), cloîtrer; aus dem – gehen, se défroquer; se dévoiler; -brauch, m. coutume, ou règle claustrale, f.; -bruder, m. frère lai, ou convers, m.; -frau, f. sœur, religieuse, f.; -gang, m. cloître, m.; -geistlicher, m. religieux régulier, m.; -gelübde, n. profession, f.; vœux, m. pl.; -gut, n. bien appartenant à un couvent, m.; -kirche, f. église d'un couvent, f.; -leben, n. vie religieuse, vie monacale, f.

Klösterlich, a. claustral, conventuel, monacal, monastique.

Kloster|mauer, f. mur d'un couvent, m.; -mönch, m. cloîtrier, m.; -ordnung, f. discipline claustrale, f.; -pforte, f. porte d'un couvent, f.; -schule, f. école d'un couvent, f.; -schwester, f. sœur laïque, converse, f.; -strafe, f. censure, ou pénitence claustrale, f.; -zelle, f. cellule, f.; -zucht, f. Klosterordnung.

Klotz, m. (pl. Klötze) billot, bloc, tronc, m.; bûche; souche; (charp.) chantignole, f.; fig. lourdeau, rustre, m. quille, f.; -ig, a. grossier.

Klub, s. Club. [sier.

Klüft, f. (pl. Klüfte) gouffre, abîme, creux, m.; crevasse, f.

Klüftig, a. qui a des fentes.

Klug, a. (comp. klüger, sup. klügst) prudent, sage, sensé, avisé; -e Frau, f. femme sage, f.; durch Schaden – werden, devenir sage à ses dépens; durch Schaden wird man –, dommage rend sage; Sie sind nicht recht –, vous n'êtes pas dans votre bon sens; vous avez perdu votre tête; das haben Sie – gemacht, vous vous êtes conduit en homme prudent; das Klügste wäre, le parti le plus sage serait; ich kann daraus nicht – werden, je ne vois pas clair dans cette affaire; je n'y comprends rien.

Klügelei, f. raffinement, m. subtilité, f.

Klügeln, vn. raffiner, subtiliser.

Klugheit, f. prudence, sagesse, intelligence, circonspection, f.; -sregel, f. maxime de sagesse, f.

Klügler, m. épilogueur, éplucheur, finaud, finassier, qui subtilise, esprit raffiné, m. [ment.

Klüglich, adv. prudemment, sage-

Klümpchen, n. petite masse, f. grumeau, m.

Klumpen, m. masse, f. tas, monceau, m.; -weise, adv. par tas, par pelotons.

Klümperig, a. grumeleux.

sich Klümpern, v. pr. se grumeler.

Klumpfuß, m. pied-bot, m.

Klunker, f. crotte; pendeloque, berloque, f.

Klunkerig, a. crotté.

Klunkerwolle, f. crottin, m.

Klunse, f. Spalte.

Klyse, f. (mar.) écubier, m.

Klyster, n. clystère, lavement, m.; sich ein – setzen lassen, prendre un lavement; -spritze, f. seringue, f.

Klytemnéstra, f. Clytemnestre, f.

Knäbchen, n. petit garçon, m.

Knabe, m. garçon, enfant, m.

Knabenalter, n. âge puéril; -haft, a. puéril, comme un enfant; -haftigkeit, f. puérilité, f.; -mäßig, s. Knabenhaft; -schule, f. école de garçons, f.; -streich, m. tour de petit garçon, tour de page, tour de gamin, m.; -zeit, f. jeunesse, f. âge puéril, m. [–! int. crac!

Knack, m. crac, craquement, m.; Knacken, vn. craquer; mit den Fingern –, faire claquer ses doigts; –, va. croquer, casser; –, n. craquement, m.

Knack|mandel, f. amande cassante, f.; -wurst, f. saucisson fumé, cervelas, m.

Knäckes, s. Knack.

Knall, m. fracas, éclat, bruit, m.; détonation, explosion, f.; coup, m.; – und Fall, tout d'un coup, sur le champ; -büchse, f. canonnière, f.

Knallen, vn. faire explosion, faire du fracas, éclater, claquer; mit der Peitsche –, faire claquer son fouet; –, n. claquement, m. détonations, f. pl.

Knallgas, n. gaz inflammable, m.; -gold, n. or fulminant, m.; -luft, f. air phlogistique, m.; -pulver, n. poudre fulminante, f.; -silber, n. argent fulminant, m.

Knapp, a. étroit, serré, juste; fig. modique, maigre; die Stiefeln sind zu –, les bottes sont trop étroites; -e Zeiten, temps difficiles, m. pl.; mit -er Noth, à grand' peine; es geht bei ihm – zu, il vit d'une manière serrée; – halten, traiter chichement; es wird – hinreichen, à peine cela suffira; das Geld ist bei ihm –, il est court d'argent; das Geld ist –, l'argent est rare.

Knappe, m. garçon; (Edel-) –, écuyer; (Berg-) –, mineur; (Müller-) –, garçon meunier, m.

Knappern, va. et n. croquer, gruger. [m.

Knappschaft, f. corps des mineurs,

Knarrpelfische, f. bigarreau, m.

Knarpeln, vn. fam. croquer, ronger (un os).

Knarre, f. crécelle, f.

Knarren, vn. craquer; sonner la crécelle; die Thür knarrt, la porte crie.

Knaster, m. canaster, varinas, m.; -bart, m. fam. grognard, m. moustache, f.

Knaul, Knäul, m. peloton, m. pelote, f.; in einen – winden, pelotonner. [chapiteau, m.

Knauf, m. (pl. Knäufe) (arch.)

Knaulpeln, va. fam. grignoter, ronger. [maille, mesquin, m.

Knauser, m. ladre, avare, pince-

Knauserei, f. ladrerie, mesquinerie, lésinerie, f.

Knauserig, a. mesquin, chiche.

Knauserin, f. femme mesquine, f.

Knausern, vn. fam. lésiner.

Knebel, m. garrot; bâillon, m.; poire d'angoisse, f.; -bart, m. moustache, f.

Knebeln, va. garrotter; bâillonner.

Knecht, m. valet, serf; garçon, m.

Knechten, va. subjuguer, tyranniser, traiter en valet.

Knechtisch, a. servile, rampant, bas. [clavage, m.

Knechtschaft, f. servitude, f. es-

Knechtung, f. soumission, f.

Kneif, m. tranchet, emporte-pièce, m.; couteau, m.; serpette, f.

Kneifen, s. Kneipen. [ret, m.

Kneipe, f. pince, f.; pop. cabaret(s); –, n. pincement, m. tranchées (dans le ventre), f. pl.

Kneipzange, f. pince, tenaille, f.

Kneller, m. pop. mauvais tabac, m.

Kneten, va. pétrir; –, n. pétrissage, m.

Kneter, m. pétrisseur, m.

Knick, m. fam. fêlure, froissure, fente, f.; craquement; buisson, m. haie, f.; –! int. cric! crac!

Knicken, va. fêler, briser; –, vn. se fêler; éclater.

Knicker, m. fam. ladre, mesquin, m.; (Sonnenschirm) ombrelle à ressort, f.

Knickerei, f. ladrerie, lésine, f.

Knickerig, a. chiche, mesquin.

Knickern, vn. lésiner.

Knicks, m. fam. inclination, révérence; fente, f. pli, m.

Knicksen, vn. faire la révérence, saluer.

Knie, n. genou, m.; die – beugen, fléchir, ou plier les genoux; auf die – fallen, tomber à genoux, s'agenouiller; über das – brechen, faire à la hâte, brusquer; -band,

n. jarretière, genouillère, f.; -beuge, f. jarret, m.; -beugung, f. génuflexion, f.; -förmig, a. genouilleux; en forme de genou; -gelenk, n. articulation du genou, f.; -gicht, f. gonagre, f.; -gürtel, m. jarretière, f.; -hoch, a. de la hauteur du genou; -holz, n. bois coudé; courbaton, m.; -kehle, f. jarret, m. [genouiller.

Knien, vn. être à genoux, s'a-

Knie|polster, n. agenouilloir, carreau, m.; -riemen, m. (cordon.) genouillère, f. tire-pied, m.; -scheibe, f. rotule, f.; -schnalle, f. boucle de jarretière, f.; -stück, n. genouillère (d'un harnais), f.; tableau qui ne représente une personne que jusqu'aux genoux, m.; -stütze, f. (arch.) potence, f.

Kniff, m. pinçure; fig. ruse, f. artifice, m. machination, f.

Knippschen, n. chiquenande, f. claquement des doigts, m.

Knippsen, va. et n. faire claquer les doigts. [don, m.

Knirps, m. bout d'homme, mirmi-

Knirschen, vn. craquer; mit den Zähnen —, grincer les dents; vor Wuth —, écumer de rage; —, n. craquement; grincement (des dents), m.

Knistergold, n. clinquant, m.

Knistern, vn. craqueter, pétiller; —, n. pétillement, m. [plis.

Knitterig, a. chiffonné, plein de

Knittern, vn. craqueter, éclater par intervalles, chiffonner; —, va. frôler, froisser; —, n. froissement, frôlement, m.

Knoblauch, m. ail, m.; -artig, a. alliacé; -brühe, f. sauce à l'ail; ailladе, f.

Knöchel, m. nœud, article, m.; malléole, cheville du pied, f.

Knöchelchen, n. osselet, petit os, m.

Knöcheln, vn. fig. jouer aux dés.

Knochen, m. os, m.; zu — werden, s'ossifier; -ansatz, m. épiphyse, f.; -artig, a. osseux; -auswuchs, m. exostose, f.; -brand, m. gangrène sèche, f.; -bruch, m. fraction d'un os, f.; -dürr, a. fam. extrêmement maigre; -fäule, f. carie, f.; -feile, f. rugine, f.; -fraß, m. carie, f.; -hand, f. fig. main décharnée, f.; -lehre, f. ostéologie, f.; -mann, m. squelette, m.; fig. mort, f.; -mark, n. moëlle des os, f.; -mehl, n. os pulvérisés, m. pl.; -schmerz, m. ostéocope, f.; -splitter, m. esquille, f. fragment d'os, m.; -wuchs, m. ossification, f.

Knöchern, a. d'os, osseux.

Knochicht, s. Knochenartig.

Knöchig, a. ossu, osseux.

Knöbel, n. (cuis.) boulette, f.

Knöllen, m. masse, tubérosité, f.; (bot.) tubercule, m.; -förmig, a. tuberculeux, bulbeux; -gewächs, n. plante tubéreuse, f.

Knöllig, a. tubéreux, tuberculeux.

Knöpf, m. (pl. Knöpfe) bouton, m.; pomme (d'une canne etc.), f.; pommeau (d'une épée), m.; tête (d'une épingle), f.

Knöpfchen, n. petit bouton, m.; pommette, f.

Knöpfen, va. boutonner.

Knöpf|fabrik, f. fabrique de boutons, boutonnerie, f.; -form, f. moule de boutons, m.; -gießer, m. fondeur de boutons, m.; -holz, n. (ép.) planchette, f.; moule de bouton, m.; -loch, n. boutonnière, f.; -macher, m. fabricant de boutons, boutonnier, m.; -macherwaare, f. boutonnerie, f.; -platte, f. coquille, calotte (du bouton), f.

Knörpel, m. cartilage, m.; — am Fleische, tendrons; croquants, m. pl.; -artig, a. cartilagineux; -fisch, m. poisson cartilagineux, m.; -haut, f. péricondre, m.

Knörpelicht, Knörpelig, a. cartilagineux.

Knörren, m. nœud, m. bosse, f.

Knörricht, a. semblable à un nœud. [noueux.

Knörrig, a. plein de nœuds,

Knörzel, m. bois noueux, m.

Knöspchen, n. petit bouton, m.

Knöspe, f. bouton, bourgeon; tendron, m.; gemme, f.; — treiben, bourgeonner.

Knöspen, vn. bourgeonner, boutonner, pousser des boutons; —, n. bourgeonnement, m.; -artig, a. gemmaire, gemmacé; -förmig, a. gemmiforme; -treibend, a. gemmipare, gemmifère.

Knöspig, a. qui a des boutons.

Knötchen, n. petit nœud, tubercule, m.

Knoten, m. nœud (aussi fig.), m.; fig. difficulté, complication, f. embarras, m.; da steckt der —, voilà le nœud de l'affaire; ci-gît le lièvre; fig. den — schürzen, nouer une intrigue; -förmig, a. en forme de nœud; -stock, m. bâton noueux, bâton à nœuds; gourdin, m. [goule, f.

Knoterich, m. spergule, espar-

Knotig, a. noueux; pop. grossier.

Knuff, m. (pl. Knüffe) coup de poing, m.

Knuffen, va. fam. donner des coups de poing, boxer.

Knull, a. fam. gris, ivre.

Knülle, f. faux pli, m. [ner.

Knüllen, va. chiffonner, bouchon-

Knüpfen, va. nouer, lier, attacher; einen Knoten —, faire un nœud; —, n. nouement, m.

Knüppel, m. rondin, gourdin, billot (s. Knüttel), m.; -damm, s. Knüttelbamm.

Knurren, vn. grogner, grommeler, gronder, murmurer; es knurrt ihm im Leibe, le ventre lui gargouille; —, n. grognement; gargouillement (des boyaux), m.

Knurrig, a. grondeur, grognon.

Knute, f. knout, m.

Knüttel, m. rondin, gourdin, tricot, m.; -damm, m. chaussée de branchage, ou de rondins, f.; -reim, m. mauvaise rime, rimaille, f.; -vers, m. méchant vers, vers burlesque; lateinischer —, vers léonin, m.

Kobalt, m. cobalt, m.; -blau, -glas, n. smalt, m.

Köben, m. étable à cochons, f.

Köber, m. panier; coffin, m.

Köberchen, n. petit coffin, m.

Koblenz, Coblence, Coblentz.

Kobold, m. lutin, goblin, gnome, esprit follet, m.

Koch, m. (pl. Köche) cuisinier, m., -apfel, m. pomme à cuire, f.; -birne, f. poire à cuire, f.; -buch, n. livre de cuisine, parfait Cuisinier, m.

Kochen, vn. bouillir; faire la cuisine; fam. cuisiner; fig. vor Wuth —, être bouillant de colère; es kocht gleich bei ihm, il a l'esprit bouillant, il est vif; sie kann — elle sait la cuisine; — lernen, apprendre la cuisine; —, va. cuire, faire bouillir; —, n. ébullition; cuisson; fermentation; coction; cuisine, f. [tière, f.

Kocher, m. vase à cuire, m.; cafe-

Köcher, m. carquois, m.

Kochgeschirr, n. batterie de cuisine, f.

Köchin, f. cuisinière, f.

Koch|kessel, m. marmite, f.; -kunst, f. art du cuisinier, m. cuisine, f.; -löffel, m. cuillère à pot, f.; -maschine, f. fourneau de cuisine, m.; -ofen, m. poêle à four, fourneau économique, four de cuisine, m.; -salz, n. sel commun, sel de cuisine, m.; -topf, m. pot à cuire, m.; marmite, f.; -zucker, m. cassonade, f. sucre en poudre, m.

Köder, m. amorce, f. leurre, appât, m.; -fisch, m. satron, m.

Ködern, va. amorcer, appâter, leurrer.

Ködrus, m. Codrus, m.

Köfent, m. petite bière, f.

Köffer, m. coffre, m. malle, f.; in den — packen, encoffrer.

Köffermacher, m. coffretier, bahutier, m.

Kohl, m. chou; fig. fam. du réchauffé, bavardage, m.

Kohle, f. charbon, m.; glühende —, braise, f.; — brennen, faire du charbon; zu — brennen, carboniser; fig. wie auf — stehen, être sur la braise.

Kohlen, va. carboniser, passer, ou réduire en charbon; —, vn. fig. faire, ou dire des niaiseries.

Kohlen|artig, a. carbonique; -bauer, m. charbonnier, m.; -becken, n. réchaud, m.; -bergwerk, n. houillère, mine de charbon de terre, f.; -brennen, n. art de faire du charbon, m.; carbonisation, f.; -brenner, m. charbonnier, m.; -brennerei, f. charbonnière, f.; -dampf, m. fumée, vapeur, ou exhalaison de charbon, f.; -feuer, n. feu de charbons ardents; braisier, m.; -frau,

f. charbonnière, f.; -gebirge, n. montagne de houille, f.; -gebläse, n. brasque, f.; -gluth, f. braise, f.; -grube, f. fosse charbonnière, f.; -haltig, a. houilleux; -händler, m. marchand de charbon, charbonnier, m.; -kasten, m. caisse à charbons, f.; (boul.) braisier, m.; -korb, m. banne à charbons, f. panier à charbons, m.; -mann, m. charbonnier, m.; -maß, n. mesure à charbons, f.; -meiler, m. meule, pile à charbons, f.; -messer, m. mesureur de charbons, m.; -pfanne, f. réchaud, m.; -sauer, a. carbonique, carbonaté; -saures Salz, n. carbonate, m.; -säure, f. acide carbonique, m.; -schaufel, f. pelle à charbon, f.; -schiff, n. bateau à charbons, m.; -schippe, f. pelle à charbon, f.; -staub, m. poussier, m.; -stift, m. crayon de charbon, m.; -stoff, m. carbone, m.; -topf, m. pot à charbons, m. chaufferette, f.; -träger, m. Kohlenmann; -wagen, m. banne à charbons, f.; (ch. d. f.) tender, m.; -wasserstoff, m. hydrogène carboné, m.; -wasserstoffgas, n. gaz hydrogène carboné, m.

Köhler, m. charbonnier, m.; -glaube, m. foi implicite, ou aveugle, f.; -hütte, f. cabane de charbonnier, f.

Köhlgarten, m. jardin potager, m.; -gärtner, m. jardinier-potager, m.; -kopf, m. pomme de chou, f.; -markt, m. marché aux légumes, m.; -meise, f. charbonnière, f.; -rabenschwarz, a. noir comme du charbon, ou comme du jais; -rübi, m. chou rave, chou de Siam, m.; -rübe, f. chounavet, m.; -schwarz, a. et adv. noir comme du charbon; -sprossen, f. pl. tendrons de chou, m. pl.; -strunk, m. trognon de chou, Köje, f. (mar.) cabane, f. [m.

Kölben, m. masse, massue; crosse (d'un fusil), f.; mail, m.; (chass.) bosse, f.; (chim.) alambic, m. retorte, f.; (vap.) piston, m.; —, vn. crosser, jouer à la crosse; —, va. étêter, écimer.

Kölben|förmig, a. claviforme; -schlag, m. coup de crosse, m.; -spiel, n. jeu de mail, m.; -stange, f. (vap.) tige du piston, f.; -stoß, m. (vap.) coup de piston, m.; -zug, m. (méc.) levée de piston, f. [noueux.

Kölbicht, a. en forme de bosse, Kölbig, a. noueux. [m.

Kölibri, m. colibri, oiseau-mouche, Kolik, f. colique, f.

Köller, m. gorgerette, f. collet de buffle, justaucorps de buffle, m.; vertigo, m.

Köllerig, a. qui a le vertigo.

Köllermacher, m. colletier, m.

Köllern, vn. avoir le vertigo; fig. être en rage; glouglotern; —, va. fam. rouler; —, n. glouglou, m.; — im Leibe, grouillement; gargouillement, m.

Köln, Cologne.

Kölon, n. deux points, m. pl.

Kolophonium, n. colophane, f.

Kolos, m. colosse, m.

Kolossa, Colosses.

Kolossal, a. colossal.

Kolosser, m. Colossien, m.

Komet, m. comète, f.

Komiker, m. acteur comique, m.

Komisch, a. comique; bizarre, drôle.

Komma, n. virgule, f.

Kommen, vn. irr. venir, arriver, approcher, parvenir; einen Weg —, faire un chemin; gefahren —, venir en voiture; geritten —, venir à cheval; von einem —, venir ou sortir de chez qn.; vor einen —, comparaître devant qn.; vor einem —, devancer qn.; zu einem —, venir voir qn., venir trouver qn.; woher kommt es daß? d'où vient que? comment se fait-il que? es kam zwischen ihnen zu Schlägen, ils en vinrent aux coups; theuer zu stehen —, coûter cher, en coûter; es kommt auf jeden so viel, cela fait tant par tête; wenn die Reihe an mich kommt, à mon tour; es kommt ein Gewitter, il s'élève un orage; es mag — wie es will, quoi qu'il en arrive; er kommt oft in dieses Haus, il fréquente cette maison; der Wind kommt durch das Fenster, le vent entre par la fenêtre; ich werde dabei zu kurz —, j'y aurai du désavantage; ich kam auf den Gedanken, j'eus la pensée, il me vint en pensée; ich kann nicht auf seinen Namen —, son nom ne me revient pas; in Schweiß —, commencer à suer; in den Rath —, être reçu membre du conseil; um etw. —, perdre qc.; in das Haus —, entrer; aus dem Hause —, sortir; durch eine Stadt —, traverser une ville; einem in den Weg —, se trouver sur le chemin de qn.; nicht von der Stelle —, ne pas avancer; einem nicht von der Seite —, ne pas quitter qn.; es ist mir zu Ohren gekommen, j'ai entendu dire; fig. wenn Sie mir so —, si vous le prenez sur ce ton; so dürfen Sie mir nicht —, vous ne devez pas en user ainsi avec moi; er soll nur damit —, qu'il ose me dire cela, qu'il ose m'offrir cela; zum Vorschein —, apparaître, se montrer; frei —, être mis en liberté; wenn es aufs Aeußerste kommt, au pis aller; aus einander —, se brouiller, se séparer; gut aus einander —, s'arranger à l'amiable; aus der Mode —, passer de mode; von Kräften —, s'affaiblir; nachdem es kommt, c'est selon; wieder —, revenir; wieder zu sich —, revenir à soi, se remettre; zu etw. —, parvenir à qc., gagner qc., acquérir qc.; hinter etw. —, découvrir qc., déterrer qc.; auf einen zu —, s'avancer vers qn., s'approcher de qn.; einem entgegen —, venir à la rencontre de qn.; vom Wege —, s'égarer, se fourvoyer; in Verfall —, tomber en décadence, dépérir; aus der Fassung —, perdre la contenance; von Sinnen —, perdre le sens; aus dem Gedächtnisse —, échapper de la mémoire; aus dem Gesichte —, perdre de vue; mit etw. zu Stande —, venir à bout de qc.

Kommend, a. suivant, qui vient, prochain. [m.

Komödiant, m. comédien, acteur, Komödiantin, f. comédienne, actrice, f.

Komödie, f. comédie, f.; -nhaus, n. comédie, f. théâtre, m.; -nzettel, m. affiche de théâtre, f.

König, m. roi, m.; (jeu qu.) dame, f.

Königin, f. reine; (éch.) dame, f.

Königlich, a. royal, de roi, du roi; fig. sich — freuen, avoir une grande joie; -gesinnter, m. royaliste, m.

Königreich, n. royaume, m.

Königsadler, m. aigle royal, m.; -apfel, m. reinette, f.; -kerze, f. bouillon blanc, molène, m.; -krone, f. couronne royale, f. diadème, m.; -mord, -mörder, m. régicide, m.; -straße, f. rue royale, f.; -tag, m. E(é)piphanie, f.; jour des Rois, m.; -titel, m. titre de roi, m.; -wasser, n. eau régale, f.; -würde, f. dignité royale, royauté, f. [té, f.

Königthum, n. (pl. -thümer) royau-

Können, vn. et a. irr. pouvoir; être possible; es gut ich kann, de mon mieux; es kann sein daß &c., il se peut que etc.; er kann kommen, qu'il vienne; ich kann es nicht glauben, je ne saurais le croire; ich kann nicht dafür, ce n'est pas ma faute, je n'en suis pas la cause; (gelernt haben) savoir; deutsch —, savoir l'allemand; er kann weder lesen noch schreiben, il ne sait ni lire ni écrire; auswendig —, savoir par cœur; nicht umhin —, ne pouvoir s'empêcher; —, n. pouvoir, m.

Konrad, m. Conrad, m.

Kopenhagen, Copenhague.

Köper, m. grain, croisé, m. [ser.

Köpern, va. donner le grain, croi-

Köpf, m. (pl. Köpfe) tête; hure (d'un sanglier etc.), f.; vom — bis zu den Füßen, de pied en cap; depuis les pieds jusqu'à la tête; fig. tête, f. génie, esprit, m.; im bloßen -e, tête nue; über Hals und —, à la hâte; sich etw. in den — setzen, se mettre qc. en tête, s'entêter de qc.; sich den — zerbrechen, se tourmenter, ou se rompre la tête; einen beim -e nehmen, prendre qn. par les cheveux; einem das Haus über dem -e anzünden, mettre le feu à la maison de qn.; einen vor den — stoßen, offenser qn., choquer qn., dés-

obliger qn.; das will mir nicht in den –, je ne peux pas croire, ou comprendre cela; sich einen über den – machſen laſſen, se laisser dépasser par qn.; ich weiß nicht wo mir der – ſteht, je ne sais (pas) où donner de la tête; er hat etw. im -e, il a une pointe de vin; und wenn Sie ſich auf den – ſtellen, vous avez beau faire, ou dire; er iſt nicht auf den – gefallen, il n'est pas bête; er hat einen guten –, c'est une bonne tête; auf ſeinem – beſtehen, s'obstiner, insister sur son opinion; nur nach ſeinem -e handeln, ne faire qu'à sa tête; einem den – zurecht ſetzen, ramener qn. à la raison; mit – handeln, agir de tête; mit dem -e arbeiten, travailler d'esprit, ou de la tête; aus dem -e herſagen, réciter de mémoire, ou par cœur; das kommt nicht aus ſeinem -e, cela n'est pas de son crû; die Geſellſchaft beſtand aus zwanzig Köpfen, la compagnie était de vingt personnes; -band, n. bandeau, serre-tête, m.; -bedeckung, f. coiffure, f.; -binde, f. ſ. Kopfband; -brechen, n. casse-tête, m.; -brechend, a. difficile, pénible; -e Arbeit, casse-tête, m.

Köpfchen, n. petite tête; tasse, f.

Köpfen, va. décapiter, décoller, écimer (des arbres); –, n. décapitation, f.; étêtement, m.

Köpfgeld, n. capitation, f. impôt personnel, m.; -gicht, f. migraine, f.; -grind, m. teigne, f.; -haar, ſ. Haupthaar; -hängen, n. penchement de tête, m.; fig. hypocrisie, f.; -hänger, m. fig. bigot, cagot, hypocrite, m.; -hängerei, f. bigoterie, cagoterie, hypocrisie, f.; -kiſſen, n. chevet, oreiller, m.; -kohl, m. chou pommé, m.

Kopflos, a. sans tête; fig. sans esprit; -loſigkeit, f. manque d'esprit, m.; -nicken, n. inclination de tête, f.; -nuß, f. fam. fig. taloche, calotte, f.; -pfühl, n. traversin, m.; -putz, m. ornement de tête, m. coiffure, f.; -reißen, n. ſ. Kopfſchmerz; -ſalat, m. laitue pommée, f.; -ſcheu, a. ombrageux; -ſchmerz, m. mal de tête; – haben, avoir mal à la tête; -ſchütteln, n. branlement, ou secouement de tête, m.; -ſteuer, f. ſ. Kopfgeld; -ſtück, n. tête, f. morceau de tête, m.; -tuch, n. mouchoir de tête, m.; -über, adv. la tête la première; -ünter, adv. la tête en bas; -waſſerſucht, f. hydrocéphale, f.; -weh, n. ſ. Kopfſchmerz; -wunde, f. blessure à la tête, f.

Köppe, f. sommet, m. cime; huppe, f.

Koppel, f. couple; harde; laisse, f.; enclos, m. enclave, f.; – Jagdhunde, meute, f.; (Degen-) –, ceinturon, baudrier, m.; -fiſcherei, f. pêche commune, f.; -gerechtigkeit, f. droit de communes, m.; -hut, ſ. Koppelweide; -jagd, f. chasse commune, chasse libre, f.

Koppeln, va. coupler, attacher ensemble; enclore; accoupler; harder.

Koppelriemen, m. (chass.) couple, harde, f.; -ſeil, n. laisse, f.; -trift, -weide, f. communaux, m. pl. [arbres).

Koppen, va. écimer, étêter (les

Koralle, f. corail, m.

Korallenartig, a. corallin; -fiſcherei, f. pêche du corail, f.; -förmig, a. coralloïde; -moos, m. mousse coralline, f.; -netz, n. farais, m.; -pulver, n. poudre corallée, f.; -ſchnur, f. collier, ou cordon de coraux, m.; -thierchen, n. coralloïde, m.

Koran, m. alcoran, koran, m.

Korb, m. (pl. Körbe) panier, m. corbeille; manne, f. mannequin, m.; ein – voll, corbeillée, panerée, f.; fig. einem den – geben, einen – austheilen, refuser qn.; einen – bekommen, avoir un refus, essuyer un refus; -arbeit, f. vannerie, f. [lon, m.

Körbchen, n. petit panier, corbillon

Körbfeige, f. figue de cabas, f.; -flaſche, f. bouteille clissée, f.

Körbmacher, m. vannier, m.; -arbeit, f. -handwerk, n. -waare, f. vannerie, f.

Körbroſine, f. raisin de cabas, jubis, m.; -wagen, m. chariot à banne, m.; manne d'enfant, f.; -weide, f. saule rouge, osier, m.; -weiſe, adv. par paniers, par panerées.

Korfu, n. Corfou, m.

Koriander, m. coriandre, m.

Korinth, Corinthe. [m.

Korinthe, f. raisin de Corinthe,

Korinther, m. Corinthien, m.

Korinthiſch, a. corinthien.

Kork, m. liége; (Pfropfen) bouchon, m.; -artig, a. liégeux; -baum, m. -eiche, f. liége, m.

Korken, va. boucher avec un bouchon.

Korkpfropfen, -ſtöpſel, m. bouchon de liége, m.; -zieher, m. tire-bouchon, m.

Korn, n. (pl. Körner) grain; blé; seigle; aloi (d'une monnaie), m.; mire, f. bouton (d'un fusil), m.; aufs – nehmen, coucher en joue (aussi fig.); fig. viser, mirer; avoir l'œil ouvert sur qn.; observer qn. attentivement; von gutem Schrot und –, de bon aloi, de bonne trempe; -acker, m. champ semé de seigle, ou de blé, m.; -ähre, f. épi de blé, m.; -ausfuhr, f. exportation des grains, f.; -blume, f. bluet, m.; -blüthe, f. fleur du blé; fleuraison des blés, f.; -boden, m. grenier, m.; -branntwein, m. eau de vie de grains, f.

Körnchen, n. petit grain, m.

Kornelbaum, m. cornouiller, m.; -kirſche, f. cornouille, f.

Körnen, va. granuler; grener, grainer; greneler (le cuir); –, vn. et ſich –, v. pr. grener, se grener; –, n. granulation, f.; grenage, m.

Kornfuhr, f. importation des grains, f.; -ernte, f. moisson, récolte des blés, f.

Körnerreich, a. grenu.

Kornfeld, n. ſ. Kornacker; -fuhre, f. charriage de blé, m.; -halm, m. tuyau, ou chalumeau de blé, m. [petits grains.

Körnicht, a. qui ressemble à des

Körnig, a. grenu, granuleux; fig. énergique, nerveux, serré (style).

Kornjahr, n. année fertile en grains, f.; -jude, m. accapareur, m.; -kammer, f. fig. grenier, m.; -land, n. pays abondant en blé, m.; -magazin, n. magasin à, ou de blé, m.; -mangel, m. disette des grains, f.; -markt, m. marché aux grains, m.; halle aux blés, f.; -raden, m. fausse nielle, f.; gerzeau, m.; -reich, a. fertile en grains, grenu; -ſack, m. sac à blé, m.; -ſieb, n. crible; (in den Pulvermühlen) grenoir, grainoir, m.; -ſpeicher, m. grenier à blé, ou d'abondance, m.; -ſperre, f. défense d'exporter des blés, f.; -ſtaub, m. (écon.) bourriers, m. pl.; -wicke, f. vesce sauvage, f.; -wucher, m. accaparement (de blés), m.; -wucherer, m. accapareur (de blés), m.; -wurm, m charançon, m. calandre, f.

Körper, m. corps, m.; -bau, m. constitution, f.; von ſtarkem –, robustement constitué; -beſchaffenheit, f. constitution, complexion, f. [eule, m.

Körperchen, n. petit corps, corpus-

Körperhaltung, f. port, maintien, m.; tenue, f.; -kraft, f. force du corps, f.

Körperlich, a. corporel, matériel, physique; (phys.) solide; einen -en Eid ſchwören, faire un serment solennel; -keit, f. corporéité; matérialité, f.

Körperlos, a. incorporel; -meſſung, f. stéréométrie, f.; -ſchaft, f. corporation, f. corps, m.; -übung, f. exercice du corps, exercice gymnastique, m.; -welt, f. monde matériel, m.

Koſak, m. cosaque, m.

Koſen, vn. jaser, causer; caresser.

Koſmetiſch, a. cosmétique.

Koſmopolit, m. cosmopolite, m.

Koſmopolitiſch, a. cosmopolite.

Koſt, f. aliment, m. nourriture; pension, f.; freie – haben, avoir la table; in der – ſein, être en pension.

Koſtbar, a. coûteux, cher, précieux, magnifique, splendide; fig. charmant, impayable; -keit, f. grande valeur; chose précieuse; haute valeur, f.; -en, pl. objets de prix, bijoux, m. pl.

Koſten, va. (ſchmecken) goûter (de

qc., etw.), essayer, éprouver; –, vn. coûter, revenir à tant; es koſte was es wolle, à quelque prix que ce soit, à tout prix, coûte que coûte; ſich es etw. – laſſen, se mettre en dépense; –, n. (Schmecken) dégustation, f. essai, m.

Köſten, pl. dépense, f. frais, dépens, m. pl.; es geht auf Ihre –, c'est à vos frais; auf – Anderer, aux dépens d'autrui; ſich – machen, se mettre en dépense; -anſchlag, m. estimation des frais, f.; (arch.) devis, m.; -aufwand, m. frais, m. pl.; -erſatz, m. indemnité, restitution des frais, f.; -frei, a. exempt de frais, gratuit; – halten, défrayer, indemniser; -verzeichniß, n. état de la dépense, m.

Köſtfrei, a. défrayé; – halten, donner la table gratuite.

Köſtgänger, m. -in, f. pensionnaire, m. et f.

Köſt|geld, -haus, n. pension, f.

Köſtlich, a. précieux, excellent, délicieux, magnifique, exquis; das war –! ce fut superbe! -keit, f. délicatesse, excellence, f. délice, m.

Köſtnitz, Constance.

Köſt|ſchule, f. pension, f.; -ſchüler, m. -ſchülerin, f. pensionnaire, m. et f.

Köſtſpielig, a. coûteux, dispendieux; -keit, f. haut prix, m. somptuosité, f.

Köſtverächter, m. difficile, gourmand, gourmet, m.; ich bin kein –, je ne suis pas trop délicat sur les mets.

Köter, m. fam. mâtin, m.

Köth, m. boue, crotte, fange; bourbe; fiente, f.; mit – beſpritzen, éclabousser, crotter; vom – reinigen, décrotter; im – ſtecken bleiben, in den – gerathen, s'embourber.

Köthe, f. boulet (du cheval), m.

Köthgrube, f. cloaque, bourbier, m.

Köthig, a. boueux, fangeux, crotté; – machen, crotter.

Köthlache, f. bourbier, m. mare, f.

Köthürn, m. cothurne, m.

Kötzen, vn. pop. rendre gorge.

Krabbe, f. crabe, cancre; fam. petit enfant, m.

Krabbeln, va. fam. gratter, ou chatouiller légèrement.

Krach, m. bruit, craquement, m.; –! int. crac!

Krachen, vn. craquer, éclater; –, n. craquement, fracas, m.

Krachmandel, f. amande cassante, amande en coque, f.

Krachzen, vn. croasser; fig. gémir; –, n. croassement, m.

Kracke, f. fam. criquet, m. mazette, rosse, haridelle, f.

Kraft, f. (pl. Kräfte) force, vigueur, faculté; vertu; fig. force, énergie, f.; aus allen Kräften, de toute sa force; – meines Amtes, en vertu de ma charge; wieder zu Kräften kommen, reprendre ses forces; von Kräften kommen, perdre ses forces; bei Kräften ſein, être fort; aus allen Kräften rudern, faire force de rames; in – treten, avoir force de loi; in – ſetzen, mettre à exécution; -aufwand, m. déploiement des forces, effort, m.; vigueur, f.; -ausdruck, m. expression énergique, f.; -äußerung, f. manifestation de force; expression vigoureuse, f.; -brühe, f. consommé, m.; -fülle, f. énergie, vigueur, f.; -genie, n. génie puissant; (iron.) esprit fort, m.

Kräftig, a. fort, vigoureux, robuste, énergique; fig. efficace; valable; -e Speiſe, f. viande substantielle, f.

Kräftigen, va. fortifier, conforter.

Kräftigkeit, f. énergie, vigueur, f.

Kraft|lehre, f. dynamique, f.; -los, a. sans force, faible, débile, impuissant, sans valeur, inefficace; épuisé, affaibli; fig. invalide; -loſigkeit, f. faiblesse, langueur, débilité; inefficacité; invalidité, f.; -mehl, n. amidon, m.; -mittel, n. remède efficace, m.; -ſuppe, f. consommé, m.; -voll, a. plein de force, vigoureux; fig. énergique; -wort, n. parole énergique, f. terme fort, m.

Krägen, m. collet, rabat; (Hemden-) –, col, m.; (Damen-, Kinder-) –, collerette, fraise, f.; es geht an den –, notre vie est en danger.

Krägſtein, m. (arch.) console, f. corbeau; (scp.) modillon, m.; mutule, f.

Krähe, f. corneille, f.; es hackt keine – der andern die Augen aus, les loups ne se mangent pas (entre eux).

Krähen, vn. chanter, coqueliner; –, n. chant du coq, m. [m.

Krähenfüße, m. pl. fig. griffonnage,

Krähn, m. (méc.) grue, f.

Krain, n. la Carniole.

Kräkau, Cracovie.

Krakeel, m. pop. querelle, noise, f.; vacarme, m. [ailler.

Krakeelen, vn. se quereller, cri-

Krakeeler, m. querelleur, criard, m.

Krälle, f. griffe, serre, f.

Krällen, va. griffer; égratigner; cramponner; -hieb, m. coup de griffe, m. griffade, f.

Krām, m. trafic, commerce en détail, m. mercerie, boutique, f.; marchandises, f. pl.; das taugt nicht in meinen –, cela n'est pas mon fait; -bude, f. boutique; échoppe, f.

Krämchen, n. petit commerce en détail, m. mercerie, f.

Krämen, vn. fureter, fouiller dans qc., mettre qc. pêle-mêle.

Krämer, Krämer, m. mercier, détailleur, m. [f. désordre, m.

Krämerei, f. mercerie; confusion,

Krämer|geiſt, m. esprit mercantile, m.; -gewicht, n. poids des marchands, m.; -in, f. mercière, f.; Krämerinnung, f. corps des merciers, m.; -ſeele, f. âme mercenaire, f.; -waare, f. mercerie, f.; Krämerzunft, f. Kramerinnung.

Krām|handel, m. commerce en détail, m.; -laden, m. boutique, f.

Krämmetsvogel, m. grive, f.

Krämpe, f. crampon; fermoir, m.

Krämpe, f. retroussis (d'un chapeau), m.

Krämpel, f. carde, droussette, f.; -macher, m. cardier, m.

Krämpeln, va. carder.

Krämpen, va. retrousser.

Krämpf, m. (pl. Krämpfe) convulsion, crampe, f. spasme, m.; Krämpfe haben, avoir des attaques de nerfs; -ader, f. veine variqueuse, f.; -artig, -haft, a. convulsif, spasmodique; -huſten, m. toux convulsive, f.; -ſtillend, a. antispasmodique.

Krämpler, m. cardeur, m.

Krämwaare, f. mercerie, f.

Kränich, m. grue, f.; junger –, gruon, m.

Kränk, a. (comp. kränker, sup. kränkſte) malade (de, an); – werden, tomber malade; ſich – ſtellen, feindre une maladie; ſich – lachen, se pâmer de rire; (ein) –er, m. (eine) –e, f. malade, m. et f.

Kränkeleï, f. indisposition continuelle, f. état maladif, m.

Kränkeln, vn. trainer, être maladif; –, n. état maladif, m.

Kränken, va. mortifier, affliger, chagriner; flétrir (l'honneur de qn.); empiéter (sur les droits de qn.); ſich –, v. pr. s'affliger, se faire du chagrin (de qc., über etw.).

Kränken|anſtalt, f. maison de santé, f.; -bericht, m. bulletin, m.; -beſuch, m. visite qu'on fait à un malade, f.; -bett, n. lit de malade, m.; auf dem – liegen, être alité; vom – aufſtehen, relever de lit; -haus, n. hôpital, hospice, m.; (im Kloſter) infirmerie, f.; -lager, ſ. Krankenbett; -pflege, f. soins qu'on donne à un malade, m. pl.; -ſaal, m. infirmerie, f.; -ſtube, f. appartement du malade, m.; -wärter, m. -wärterin, f. garde-malade, m. et f.; -zimmer, ſ. Krankenſtube. [souffrant.

Kränkhaft, a. maladif, indisposé,

Kränkheit, f. maladie, f.; englische –, rachitis, m.; -slehre, f. nosologie, pathologie, f.; -ſtoff, m. principe morbifique, m.; -szeichen, n. symptôme, m.

Kränklich, a. maladif; -keit, f. état maladif, m.

Kränkung, f. mortification, offense, affliction, f.

Kränz, m. (pl. Kränze) couronne; guirlande; (arch.) corniche, f.

Kränzchen, n. petite couronne; fig. assemblée, f. cercle, m.; fam. coterie, f.

Kränzen, va. couronner.

Kränz|förmig, a. en forme de couronne; -leiſte, f. (arch.) larmier, m. [ben, garancer.

Krapp, m. garance, f.; mit – fär-

Kräppelchen, n. petit beignet, m.
Kräter, m. cratère, m.
Krätzartig, a. scabieux.
Krätzbürste, f. gratte-boësse, saie, f.
Krätze, f. grattoir, m. ratissoire, f.; (maç.) ripe, f.
Krätze, f. gale, f. [m.
Krätzeisen, n. grattoir, gratte-pieds,
Krätzen, va. gratter; égratigner; carder (de la laine); fig. racler (du violon, ou le boyau, auf der Geige); der Wein kratzt, ce vin écorche le palais; sich hinter den Ohren –, se gratter les oreilles, se gratter la tête; wen es juckt der kratze sich, qui se sent morveux se mouche; –, v. imp. es kratzt mich, il me démange, j'ai une démangeaison. [vais vin.)
Krätzer, m. fig. piquette, f. (mau-
Krätzfuß, m. fam. révérence (gauche et ridicule), f.
Krätzig, a. galeux.
Krätzsalbe, f. ciron de la gale, m.; -salbe, f. onguent gris, ou antipsorique, m.
Krätzwolle, f. bourre-lanice, laine cardée, f.
Kraueln, Krauen, va. frotter, gratter, chatouiller.
Kraus, a. crépu, frisé; -se Stirn, front ridé, m.; -ses Gesicht, visage refrogné, sourcil froncé, m.; bunt und –, pêle-mêle; – wie Wolle, moutonné; – machen, crêper; – werden, se crêper; -bart, m. barbe touffue, f.; fig. barbu, m. [m.
Krause, f. frisure; fraise, f. jabot,
Krauseleisen, n. (perr.) fer à friser, m.
Krauseln, va. friser, fraiser; plisser; die Stirn –, rider le front, froncer le sourcil.
Krausemünze, f. menthe crépue, f.
Kraushaarig, a. qui a les cheveux crépus; -kopf, m. tête crépue, f.; -köpfig, a. à tête moutonnée.
Kraut, n. (pl. Kräuter) herbe, plante, f. végétal, m.; Kräuter, pl. herbes, f. pl. simples, m. pl.; herbage, m.; Kräuter sammeln, herboriser; wie – und Rüben, pêle-mêle; -artig, a. herbacé.
Kräutchen, n. petite herbe, f.
Kräuterabsud, m. décoction de simples, f.; -bad, n. bain d'herbes, m.; -buch, n. herbier, m.; -cur, f. traitement végétal, m.; -frau, f. herbière, f.; -fressend, a. herbivore; -gewölbe, n. droguerie, f.; -händler, m. droguiste, m.
Kräuterich, n. feuilles de plantes, f. pl.
Kräuterkäse, m. fromage vert, m.; -kenner, m. botaniste, herboriste, m.; -kissen, n. sachet, m.; -kunde, f. botanique, f.; -süchen, f. Kräuterkissen; -salat, m. salade de petites herbes, f.; -sammler, m. herboriseur, m.; -sammlung, f. collection d'herbes, f.; herbier, m.; -suppe, f. julienne, f. potage aux herbes, m.; -thee, m. thé d'herbes médicinales, m.; -trank, m. décoction végétale, tisane, f.
Kraut|feld, n. champ planté de chou, m.; -garten, m. jardin potager, m.; -hacke, f. houe, f.; -junker, m. fam. gentilhomme campagnard; hobereau, m.; -kopf, m. tête, ou pomme de chou, f.; -land, n. ſ. Krautfeld; -salat, m. salade de choux, f.; chou coupé en salade, m.; -strunk, m. trognon de chou, m.
Krebs, m. écrevisse, f.; (astr.) cancer; (hort.) chancre; (méd.) carcinome, m.; -artig, a. cancéreux, chancreux, carcinomateux; -auge, n. œil d'écrevisse, m.; pierre d'écrevisse, f.; -butter, f. beurre aux écrevisses, m. [des écrevisses.
Krebsen, va. pêcher, ou prendre
Krebs|fang, m. pêche aux écrevisses, f.; -gang, m. marche à reculons, f.; fig. den – gehen, aller à reculons; -geschwür, n. -krankheit, f. ulcère chancreux, ou carcinomateux; carcinome, m.; -nase, f. (cuis.) nez d'écrevisse farci, m.; -pastete, f. pâté aux écrevisses, m.; -schaden, m. carcinome, m.; fig. plaie, f. mal profond, ou incurable, m.; -scheere, f. pince d'écrevisse, f.; -stein, m. œil d'écrevisse, m. pierre d'écrevisse, f.; -suppe, f. soupe aux écrevisses, f.
Kreide, f. craie, f.; spanische –, blanc d'Espagne, m.; rothe –, crayon rouge, crayon (m.), pierre (f.) de sanguine; schwarze –, crayon noir, m. pierre noire, ou d'Italie, f.; mit – zeichnen, dessiner au crayon; -gebirge, n. roche (f.), ou terrain (m.) crétacé(e).
Kreiden, va. marquer, ou blanchir avec de la craie, crayonner.
Kreidenartig, a. crayonneux, crayeux; (phys.) crétacé.
Kreide|stift, m. crayon blanc, m.; -weiß, a. blanc comme craie; -zeichnung, f. dessin fait au crayon, m.
Kreidicht, a. crayonneux.
Kreidig, a. crayeux, crétacé.
Kreis, m. cercle, rond; fig. cercle, département, m. sphère, portée, f. ressort, domaine, m.; im -se, en rond; im -se seiner Familie, au sein de sa famille; einen – schließen, faire un cercle; se ranger en rond; im -se herumgehen, faire le tour; -abschied, m. recès d'un cercle de l'Empire, m.; -ältester, m. doyen d'un cercle, m.; -amt, n. bailliage d'un cercle, m.; -amtmann, m. bailli d'un cercle, m.; -bahn, ſ. Kreisbewegung; -beamter, m. fonctionnaire d'un arrondissement, ou d'un canton, m.; -behörde, f. autorité cantonale, f.; -bewegung, f. mouvement circulaire, ou circulatoire, m.
Kreischen, vn. fam. criailler; -de Stimme, f. voix aigre, ou aiguë, f.; –, n. criaillerie, f. cris perçants, m. pl. [cercle, m.
Kreis|director, m. directeur de
Kreisel, m. sabot, m.; toupie, f.
Kreiseln, vn. jouer à la toupie.
Kreisen, vn. tournoyer; tourner en cercle, ou en rond; –, n mouvement circulaire, m. rotation, f.
Kreis|form, f. forme circulaire, f.; -förmig, a. circulaire, orbiculaire; -gang, m. mouvement circulaire, tour; chemin circulaire, m.; -gericht, n. tribunal de première instance, m.; -hauptmann, m. préposé d'un cercle, m.; -lauf, m. circulation, révolution, f.; -linie, f. ligne circulaire, f.; -schreiben, n. missive d'un cercle, f.; -schule, f. école centrale, f.
Kreißen, vn. être en travail d'enfant; –, n. travail d'enfant, m.
Kreißende, f. femme en travail, f.
Kreis|stadt, f. chef-lieu d'un cercle, m.; -tag, m. diète, ou assemblée des états d'un arrondissement, f.
Krepiren, vn. pop. mourir.
Krepp, Kreppflor, m. crêpe, crépon, m.
Kresse, f. cresson, m.
Kreta, n. Crète, f.
Kreter, m. Crétois, m.
Kreti und Pleti, n. toutes sortes de gens, f. pl.
Kreuz, n. croix; croisée (d'une fenêtre); croupe (d'un animal), f. croupion (d'un homme), m.; (mus.) dièse, m.; fig. croix, peine, f.; die – und Quere, en tout sens; über – legen, croiser; ein – schlagen, faire le signe de la croix; fig. zu -e kriechen, se soumettre, s'humilier; -abnahme, f. descente de croix, f.; -band, n. unter –, sous-bande; -beere, f. baie de nerprun, f.; -bogen, m. arc croisé, m.; ogive, f.; -brav, a. fam. très-honnête; -bruder, m. croisé, m.
Kreuzchen, n. petite croix, f.
Kreuz|couvert, n. bande, f.; unter –, sous-bande; -dorn, m. nerprun, m.
Kreuzen, vn. et a. croiser; sich –, v. pr. se croiser, faire le signe de la croix; –, n. croisement, m.
Kreuzer, m. kreutzer (monnaie); corsaire, croiseur (vaisseau), m.
Kreuz|erhöhung, f. exaltation de la Ste. Croix, f.; -fahrer, m. croisé; croiseur, m.; -fahrt, f. croisière, f.; -feuer, n. feu croisé, m.; -förmig, a. en forme de croix, cruciforme; -gang, m. cloître (dans les monastères), m.; -gewölbe, n. voûte d'arête, f.; -hieb, m. coup croisé, m. taillade croisée, f.
Kreuzigen, va. crucifier; mortifier (sa chair); sich –, v. pr. faire le signe de la croix.
Kreuzigung, f. crucifiement, m.; fig. mortification, f.
Kreuz|kirche, f. église de la Ste

Croix, ou en forme de croix, f.; -lahm, a. ereinté, déhanché; – machen, ereinter; -naht, f. couture en croix, f.; -predigt, f. sermon pour une croisade, m.; -ritter, m. croisé, chevalier de l'ordre de la Croix, m.; -schmerzen, m. pl. mal de (aux) reins, m.; -schnabel, m. bec croisé, m.; -schraffirung, f. (dess.) contre-hachure, f.; -segel, n. voile de perroquet, f.; -spinne, f. araignée porte-croix, f.; -sprung, m. entrechat, m.; -träger, m. porte-croix, m.; -verband, m. (chir.) bandage croisé, m.; -weg, m. chemin croisé, carrefour, m.; -weise, adv. en croix; – legen, croiser; -woche, f. semaine des Rogations, f.; -zug, m. croisade; (mar.) course, f.

Kribbeln, vn. – und wibbeln, fourmiller; –, va. picoter; –, n. fourmillement, picotement, m.

Krickelei, f. morosité, f.

Krickelkopf, m. hargneux, m.

Krickeln, vn. être pointilleux.

Kricklich, a. fam. hargneux, pointilleux, épineux.

Kriebeln, s. Kribbeln.

Kriechen, vn. irr. ramper; fig. flagorner; auf allen Vieren –, se traîner à quatre pattes; aus dem Ei –, éclore; –, n. rampement.

Kriechend, a. rampant, reptile.

Kriechente, f. cercelle, f.

Kriecher, m. homme vil, bas, flagorneur, m. [nerie, f.

Kriecherei, f. fig. bassesse, flagor-

Krieg, m. guerre; fig. dispute, querelle, polémique, f.; – führen, faire la guerre; an den – gewöhnen, aguerrir.

Kriegen, vn. faire la guerre; mit einander –, se faire la guerre; –, va. fam. prendre, avoir, recevoir; gagner; einen beim Kragen –, saisir qn. au collet.

Kriegend, a. belligérant.

Krieger, m. guerrier, m.

Kriegerin, f. guerrière, f.

Kriegerisch, a. guerrier, belliqueux; martial.

Krieg|führend, a. belligérant; -führung, f. guerre; manière de faire la guerre, f.

Kriegs|artikel, m. pl. articles de discipline militaire, m. pl.; -baukunst, f. architecture militaire; fortification, f.; -baumeister, m. ingénieur, m.; -bedarf, m. -bedürfnisse, n. pl. provisions, munitions de guerre, f. pl.; -begebenheit, f. événement militaire, m.; -casse, f. caisse militaire, f.; ordinaire des guerres, m.; -commissar, m. commissaire des guerres, m.; -dienst, m. service militaire, m.; -e nehmen, prendre service; -drangsal, n. maux (m. pl.), horreurs (f. pl.) de la guerre; -erfahren, a. versé dans l'art militaire; -erklärung, f. déclaration de guerre, f.; -fackel, f. brandon de la guerre, m.; -flotte, f. armée navale, f.; -fuß, m. fig. pied de guerre, m.; -gebrauch, m. raison de guerre, f.; nach –, militairement; -gefährte, s. Kriegskamerad; -gefangener, m. prisonnier de guerre, m.; -gefangenschaft, f. captivité, f. état de prisonnier de guerre, m.; in – gerathen, être fait prisonnier de guerre; -gericht, n. conseil de guerre, m. cour martiale, f.; – über einen halten, juger qn. militairement; -geschichte, f. histoire militaire, f.; -geschick, n. chances de la guerre, f. pl.; -geschrei, n. cri de guerre, m.; -gesetz, n. loi militaire, f.; -getöse, -getümmel, -gewühl, n. tumulte de la guerre, m.; -glück, n. fortune de la guerre, f.; -gott, m. dieu de la guerre, Mars, m.; -göttin, f. déesse de la guerre, Bellone, f.; -heer, n. armée, f.; -held, m. héros, grand guerrier, m.; -jahr, n. année de guerre, f.; kamerad, m. frère, ou compagnon d'armes, m.; -kasse, s. Kriegscasse; -knecht, m. soldat, m.; -kosten, pl. frais de la guerre, m. pl.; -kundig, s. Kriegserfahren; -kunst, f. art militaire, m.; tactique, f.; -last, f. fardeau de la guerre, m. charge de la guerre, f.; -läufte, pl. temps de guerre, m.; -leben, n. vie militaire, f.; -leute, m. pl. gens de guerre, pl.; -lied, n. chant guerrier, m.; chanson guerrière, f.; -list, f. stratagème, m.; -macht, f. forces militaires, f. pl. armée, f.; -mann, m. homme de guerre, soldat, m.; -mannschaft, f. troupes actives, f. pl.; -minister, m. ministre de la guerre, m.; -ministerium, n. ministère de la guerre, m.; -noth, f. calamité de la guerre, f.; -pflichtig, a. sujet à la conscription; -rath, m. conseiller de guerre; conseil de guerre, m.; -recht, n. droit militaire, m.; justice militaire, f.; – über einen halten, passer qn. devant un conseil de guerre, juger qn. militairement; es ist – über ihn gehalten worden, il a passé au conseil de guerre; -ruf, m. appel à prendre les armes, m.; -ruhm, m. gloire militaire, f.; -rüstung, f. appareil de guerre, m. préparatifs de guerre, m. pl.; -schaar, f. troupe de soldats, f.; -schauplatz, m. théâtre de la guerre, m.; -schiff, n. vaisseau de guerre, m.; -schule, f. école militaire, f.; -steuer, f. contribution, f.; -that, f. exploit militaire, fait d'armes, m.; -übung, f. exercice militaire, m.; -unruhen, f. pl. troubles de la guerre, m. pl.; -verfassung, f. constitution militaire, f.; -volk, n. soldats, m. pl. troupes, f. pl.; -wesen, n. affaires de la guerre, f. pl.; -wissenschaft, f. science militaire, f.; -zahlmeister, m. trésorier de l'armée, payeur général de l'armée, m.; -zucht, f. discipline militaire, f.; -zug, m. expédition militaire, f.

Krimm, f. la Crimée.

Krimpe, f. décatissement, rétrécissement (de draps), m.

Krimpen, va. das Tuch –, décatir, mouiller le drap; sich –, v. pr. se rétrécir.

Kringel, m. craquelin, m.

Krippe, f. mangeoire, crèche, f.

Krippen|beißer, n. tic, m.; -beißer, -setzer, m. tiqueur, m.

Krise, f. (pl. Krisen) crise, f.

Krispin, m. Crépin, m.

Krist all, m. cristal, m.

Krist allen, a. de cristal, cristallin.

Krist all|glas, n. cristal, verre de cristal, m.; -hell, a. cristallin.

Krist allisch, a. cristallin.

Krist allisirbar, a. cristallisable.

Krist allisiren, va. et n. cristalliser.

Krist allisirung, f. cristallisation, f.

Krist all|linse, f. cristallin, m.; -waare, f. cristaux, m. pl.

Kriterium, n. (pl. -terien) signe caractéristique, m.

Kritik, f. jugement, examen, compte-rendu, m.; (tadelnde) critique, censure, f.

Kritiker, m. critique, censeur, m.

Kritisch, a. critique; délicat, épineux, embarrassant; décisif.

Kritisiren, va. faire un compte-rendu de; (tadelnd) critiquer, censurer, m. [chicane, f.

Kritteleï, f. critique minutieuse,

Kritteln, vn. critiquer minutieusement, chicaner.

Krittler, m. critique, censeur pointilleux, chicaneur, m.

Krittlich, a. fam. pointilleux, difficile.

Kritzelei, f. griffonnage, m.

Kritzelig, a. mal écrit, illisible, griffonné.

Kritzeln, va. et n. griffonner, faire des pattes de mouche; cracher, crier.

Kröbs, s. Gröbs.

Krokodil, n. crocodile, m.; -thränen, f. pl. fig. larmes feintes, f. pl.

Krön|amt, n. charge de la couronne, f.; -beamter, m. officier de la couronne, m.; -bewerber, m. prétendant à la couronne, m.

Krönchen, n. petite couronne, f.

Krone, f. couronne; (bot.) corolle; cime (de l'arbre), f.; fig. die – ihres Geschlechts, la perle de son sexe; die – aller Gelehrten, le premier de tous les savants; einer Sache die – aufsetzen, mettre le comble à une chose, couronner qc.; er hat etw. in der –, il est un peu grisé; die – niederlegen, abdiquer, ou quitter la couronne; zur – gelangen, parvenir au trône. [couronne, m. pl.

Krön einkünfte, pl. revenus de la

Krönen, va. couronner; gekrönter Dichter, m. poète lauréat, m.

Krönen|artig, a. en manière de couronne; (an.) coronaire; (bot.) pétaloïde; -gold, n. or de bas

titre, m.; -räuber, m. usurpateur de la couronne, m.; -thaler, m. écu de six francs, m.; -träger, m. prince couronné, m.

Krön|erbe, m. héritier de la couronne, m.; -feldherr, m. connétable, maréchal de la couronne, m.; -gut, n. domaine de la couronne, m.; -leuchter, m. lustre, m.; -prinz, m. prince royal, m.; -prinzessin, f. princesse royale, f.; -rad, n. roue de champ, f.; -thaler, m. écu de six francs, m.

Krönung, f. couronnement, m.; -sfeier, f. cérémonie du couronnement, f.; -stag, m. jour du couronnement, m.

Krönwerk, n. ouvrage à couronne, m.

Kröpf, m. (pl. Kröpfe) jabot, gésier, m. poche (des oiseaux), f.; goître, m. écrouelles (des hommes), f. pl.; -artig, a. goîtreux; scrofuleux; -eidechse, f. goîtreux, m. [der, courber.

Kröpfen, va. (men. et serr.) cou-

Kröpf|ente, f. morillon, m.; -gans, f. grand gosier, pélican, m.

Kröpfig, a. goîtreux.

Kröpftaube, f. pigeon grosse gorge, m.

Krösus, m. Crésus, m.

Kröte, f. crapaud, m.; fig. giftig wie eine —, plein de fiel; giftige —, homme plein de fiel, m.

Kröten|gift, n. venin de crapaud, m.; -stein, m. crapaudine, f.

Krücke, f. béquille, f.; an -n gehen, marcher avec des béquilles.

Krückenstock, m. bâton en béquille; bâton à crochet, m.

Krug, m. (pl. Krüge) cruche, f.; ein — Wasser, une cruchée d'eau; pot, m.; (Wirthshaus) cabaret, m. [cruchon, m.

Krügelchen, n. petite cruche, f.

Krüger, m. cabaretier, m.

Krüke, f. (provinc.) cruchon, m.

Krümchen, n. miette, f.

Krüme, f. mie, f.

Krümelchen, s. Krümchen.

Krümelig, a. grumeleux, qui s'émiette. [ter; s'émietter.

Krümeln, va. et n. émier, émiet-

Krümm, a. (comp. krümmer, sup. krümmste) courbe, courbé, tortu, crochu, arqué, voûté, tortueux, croche; -e Beine, n. pl. jambes tortues, f. pl.; fig. -e Wege, de mauvaises voies, f. pl.; -e Finger machen, voler, avoir les mains crochues; — biegen, machen, courber, tortuer; — werden, se courber, se tortuer; — wachsen, se tortuer; — schreiben, écrire de travers; — und lahm schlagen, rouer de coups; — sitzen, se tenir assis le dos courbé; sich — sitzen, avoir le dos voûté à force d'être assis; einen — ansehen, regarder qn. de mauvais œil.

Krümm|bein, n. jambe tortue, f.; -beinig, a. qui a les jambes tortues; cagneux, bancal.

Krümme, s. Krümmung.

Krümmen, va. courber, recourber, tortuer; cambrer; sich —, v. pr. se courber, se tortuer; fig. s'humilier, ramper devant qn.; ein Wurm krümmt sich, un ver se tord.

Krümm|hals, m. torticolis, m.; -holz, n. bois tortu, m.; -linig, a. curviligne; -schnabel, m. becourbé, m.; -schnäbler, m. curvirostre, m.; -stab, m. crosse, f.

Krümmung, f. courbure, curvité, tortuosité, cambrure, f.

Krümm|zapfen, m. (méc.) manivelle, f.; -zirkel, m. compas courbé, m.

Krümpelig, a. chiffonné, déplissé.

Krümpeln, va. mal plisser, chiffonner.

Krüppel, m. homme estropié, m.; femme estropiée, f.; — ohne Beine, cul-de-jatte, m.; zum — machen, estropier.

Krüppelhaft, Krüppelig, a. estropié, rabougri. [f.

Krüste, f. croûte; (chir.) escarre,

Krüstenartig, a. crustacé.

Krüstig, a. qui a une croûte.

Krystall ꝛc., s. Kristall ꝛc.

Ktesiphon, m. Ctésiphon, m.

Kübel, m. baquet, cuvier, seau, m.; (jard.) caisse, f.

Kubik|fuß, m. pied cube, m.; -wurzel, f. racine cube, f.; -zahl, f. nombre cube, cube, m.

Kubiren, va. (géom.) cuber.

Kübisch, a. cubique.

Kubus, m. cube, m.

Küche, f. cuisine, f.; kalte —, viandes froides, f. pl.; die — besorgen, faire la cuisine; die — verstehen, entendre, ou savoir la cuisine.

Küchelchen, n. petit gâteau; (Arzenei-), trochisque, m.

Küchen, m. gâteau, m.; tarte, f.

Küchen|bäcker, m. pâtissier, m.; -bäckerei, f. pâtisserie, f.

Küchenbret, n. tour, rondeau, m.

Küchenbret, n. tablettes de cuisine, f. pl.

Küchen|form, f. forme d'un gâteau, f.; moule pour faire des gâteaux, m.; -förmig, a. en forme de gâteau.

Küchen|garten, m. (jardin) potager, m.; -geräth, -geschirr, n. ustensiles de cuisine, m. pl.; batterie, ou vaisselle de cuisine, f.; -gewächs, n. herbe potagère, f. légume, m.; -handtuch, n. essuiemain (de cuisine), m.; -herd, m. foyer (de cuisine), m.; -junge, m. marmiton, m.; -lappen, m. torchon de cuisine, m.; -latein, n. latin de cuisine, très-mauvais latin, m.; -löffel, m. cuillère à pot, f.; -mädchen, n. fille de cuisine, f.; -magd, f. servante de cuisine; bonne, f.; -meister, m. chef de cuisine, m.; -schrank, m. garde-manger; buffet de cuisine, m.

Küchenteig, m. pâte de gâteaux, f.

Küchenzettel, m. menu, m. carte, f.

Küchlein, n. poussin, m.

Kükuck, m. coucou, m.; der — ruft, le coucou chante; zum —! que diable! hol' dich der —! que le diable t'emporte!

Küfe, f. cuve, f.; eine — voll, une cuvée.

Küfenholz, n. cuvage, m.

Küfer, Küfner, m. tonnelier, m.

Kügel, f. boule; balle (de fusil), f.; boulet (de canon), m.; ballotte, f. globe, m.; sich eine — vor den Kopf schießen, se brûler la cervelle; -armbrust, f. arbalète à jalet, f.; -büchse, f. carabine rayée, f. [balle, f.

Kügelchen, n. petite boule; petite

Kügel|fest, a. qui a un charme contre les armes à feu; -form, f. moule à balles, m.; forme sphérique, f.; -förmig, a. et adv. en forme de boule; globuleux; sphérique; -gestalt, f. forme sphérique, f.; -gießer, m. fondeur de boulets, ou de balles, m.; -hausen, m. pile de boulets, f.

Kügelicht, a. sphérique, globuleux.

Kügelig, a. en boule, globuleux.

Kügeln, vn. rouler; ballotter; sich —, v. pr. se rouler.

Kügel|regen, m. fig. pluie, grêle de balles, f.; -rund, a. rond comme une boule; -spiel, n. jeu de boule, m.; -thierchen, n. globulaire, volvoce, m.; -ventil, n. (vap.) soupape à boulet, f.; -wagen, m. caisson à boulets, m.; -zange, f. (chir.) tire-balle, bec-de-cane, m.; -zieher, m. tire-balle, m.

Kuh, f. (pl. Kühe) vache, f.; fig. die — mit dem Kalbe kaufen, avoir la vache et le veau; -blume, f. pissenlit, m. dent-de-lion, f.; -haar, n. poil de vache, m. bourre, f.; -hirt, m. vacher, m.; -hirtin, f. vachère, f.; -kalb, n. veau femelle, m.; -käse, m. fromage de lait de vache, m.

Kühl, a. frais, un peu froid; rafraîchissant; — machen, rendre frais, rafraîchir; — werden, devenir frais, se rafraîchir.

Kühlapparat, m. appareil réfrigérant, m.

Kühle, f. fraîcheur, f.; frais, m.; fig. tiédeur, f.; (Wind) brise, f.

Kühleimer, m. rafraîchissoir; réfrigératoire; réfrigérant, seau à rafraîchir, m.

Kühlen, va. et n. rafraîchir, rendre frais; fig. sein Müthchen an einem —, décharger sa colère sur ou contre qn.; sich —, v. pr. rafraîchir, se rafraîchir.

Kühlend, a. rafraîchissant, réfrigératif.

Kühl|faß, n. s. Kühleimer; -mittel, n. (remède) réfrigérant, m.; -ofen, m. (verr.) four à rafraîchir, m.; -schiff, n. (br.) bac de décharge, m.

Kühlte, f. brise, f. vent frais, m.

Kühl|tranf, m. réfrigérant, m. boisson rafraîchissante, tisane, f.; -trog, m. auge, f.

Kühlung, f. rafraîchissement, m.; fraîcheur, f.

Kühlwanne, f. carafon, m.

Kühn, a. hardi, audacieux, courageux, osé; Karl der –e, Charles le Téméraire, m.

Kühnheit, f. hardiesse, audace, f.

Kühpocken, f. pl. vaccine, f.; die – einimpfen, vacciner; -arzt, m. vaccinateur, m.; -gift, n. virus de la vaccine, (virus) vaccin, m.; -impfung, f. vaccination, f.

Kühreigen, m. ranz-des-vaches, m.; -schelle, f. sonnaille, clarine, clochette, f.; -stall, m. étable des vaches, f.; -weide, f. pâturage pour les vaches, m.

Kukuk, s. Kuckuck.

Kümmel, m. cumin; carvi, m.; -branntwein, m. eau-de-vie de cumin, f.; -brod, n. pain au cumin, m.

Kümmeln, vn. fam. boire de l'eau-de-vie, boire avec excès.

Kümmelpflaster, n. emplâtre de cumin, m.

Kümmer, m. chagrin, souci, m. peine, affliction, f.; sich – machen über etw., se mettre en peine de qc.; se chagriner pour qc.; das kümmert ihn nicht, peu lui importe, il ne s'en soucie point.

Kümmerlich, a. misérable, pauvre, malheureux, avec peine; sich – nähren, arracher sa vie.

Kümmerlos, a. sans souci, sans chagrin.

Kümmern, vn. chagriner, affliger (s. Bekümmern); was kümmert mich das? qu'est-ce que cela me fait? que m'importe? sich – um, s'occuper de, se mêler de; lassen Sie sich das nicht –, ne vous mettez pas en peine de cela.

Kümmernis, f. chagrin, souci (s. Kummer), m.

Kümmervoll, a. plein de chagrin, plein de soucis, soucieux, pénible.

Kümmet, n. collier, bourrelet, m.; -decke, f. housse de collier, f.; -kette, f. mancelle, f.; -macher, m. bourrelier, m. [rade, m.

Kumpän, m. compagnon, camaKünd, adv. connu, public; – machen, faire connaître; – thun, publier, annoncer; – werden, devenir public.

Kündbar, a. notoire, connu; – machen, rendre public.

Künde, f. connaissance, f.; einem von etw. – geben, faire connaître qc. à qn.

Kunde, m. chaland, m. pratique, f.; einem -n verschaffen, achalander qn.; -n bekommen, s'achalander; einen um seine -n bringen, désachalander qn.; fam. du bist mir ein guter –! tu es un joli compère!

Kündig, a. et adv. expert, instruit, informé; einer Sache – sein, avoir connaissance de qc., être versé dans qc., être au fait de qc.

Kündigen, va. (eine Wohnung) donner congé; den Waffenstillstand –, prévenir de la cessation de l'armistice; einen Contract –, résilier un contrat; ein Capital –, déclarer un capital remboursable. [résiliation, f.

Kündigung, f. congé; refus, m.; Kündmachung, f. publication; feierliche –, promulgation, f.

Kündmann, s. Kunde, m.

Kündschaft, f. connaissance; chalandise, pratique, f.; viele – haben, être fort achalandé; – einziehen, s'informer, prendre information; auf – ausgehen, aller à la découverte, aller reconnaître.

Kündschaften, s. Auskundschaften.

Kündschafter, m. émissaire; espion, m.

Künftig, a. futur, à venir; prochain; ins –e, à l'avenir, désormais.

Künftighin, adv. à l'avenir, désormais, dans la suite.

Kunigunde, f. Cunégonde, f.

Künkel, f. quenouille, f.; -lehen, n. fief féminin, m.

Künst, f. (pl. Künste) art, m. adresse, f.; métier, m.; die schönen Künste, les beaux arts; les belles-lettres; fig. fam. das ist keine –, ce n'est pas grand' chose, il ne faut pas être sorcier pour cela; er ist mit seinen Künsten am Ende, il est au bout de ses finesses; (Wasser-)–, fontaine, machine hydraulique, f.; -anlage, f. talent; parc, m.; -arbeit, f. ouvrage de l'art, m.; -ausdruck, m. terme technique, m.; -ausstellung, f. exposition des ouvrages d'art, f.; -bestissen, a. appliqué à la culture des arts; -cabinet, n. cabinet de raretés, musée d'objets d'art, m. galerie, f.; -drechsler, m. tabletier; tourneur en ivoire, m.; -drechslerarbeit, f. tablетterie, f.; -drechslerhandwerk, n. tablетterie, f.; -eifer, m. zèle pour les arts, m.

Künsteleï, f. raffinement, m. trop grande recherche, ou subtilité; affectation, f.; le maniéré, ouvrage fait avec trop d'art, m.

Künsteln, va. travailler avec art.

Künstlerfahren, a. expérimenté, expert dans un art; -erfahrenheit, f. expérience en fait d'arts, f.; -erzeugniß, n. produit de l'art, m.; -färber, m. teinturier du grand teint, m.; -färberei, f. grand teint, m.; -fertig, a. habile; fait avec art; -fertigkeit, f. habileté, dextérité, adresse, f.; -feuer, n. feu d'artifice, m.; -feuerwerker, m. artificier; pyroboliste, m.; -fleiß, m. industrie, f.; -freund, m. amateur des arts, m.; -gärtner, m. jardinier-fleuriste, horticulteur, m.; -gärtnerei, f. horticulture, f.; -gebilde, n. ouvrage de l'art, m.; -gemäß, s. Kunstmäßig; -genoß, m. confrère d'art, m.; -genossenschaft, f. confraternité d'art, f.; -gerecht, s. Kunstmäßig; -geübt, a. exercé, artiste; -griff, m. tour d'adresse; savoir-faire; fig. artifice, m.; -handel, m. commerce d'objets d'art, m.; -händler, m. marchand d'objets d'art, brocanteur, m.; -handlung, f. commerce d'objets d'art, m.; -kenner, m. connaisseur en fait d'art, m.; -kenntniß, f. connaissance des arts, ou des ouvrages de l'art, f.; -kniff, s. Kunstgriff.

Künstler, m. artiste, m.

Künstlerin, f. artiste, f.

Künstlerisch, a. d'artiste, habile.

Künstlich, a. artificiel, ingénieux; d'artiste; imité; factice, postiche; fig. faux; -keit, f. art, mécanisme, m.

Künstliebe, f. amour des arts, m.; -liebhaber, s. Kunstfreund; -los, a. et adv. sans art, simple, naturel; -losigkeit, f. simplicité; absence de goût ou d'art, f.; -mäßig, a. selon les règles de l'art; -reich, a. ingénieux; avec beaucoup d'art; -reise, f. voyage d'artiste, m.; -reiter, m. voltigeur écuyer, artiste du cirque, m.; -richter, m. critique, m.; -sache, f. objet d'art, m.; in -n, en matière d'art; -sammlung, f. collection d'ouvrages d'art, f.; -schreiner, m. ébéniste, m.; -schule, f. école des (beaux-) arts, f.; -sinn, m. goût, talent, ou génie des arts, ou pour les arts, m.; -sprache, f. langage technique, m.; -sprung, m. tour de voltigeur, m.; -straße, f. chaussée, f.; -stück, n. tour d'adresse, tour de passe-passe; (Karten-)–, tour de cartes, m.; -tischler, s. Kunstschreiner; -verein, m. société des arts, f.; -verständig, s. Kunsterfahren; -verwandter, s. Kunstgenoß; -werk, n. ouvrage de l'art; chef-d'œuvre, m.; machine, f.; -wort, n. terme technique, terme de l'art, m.

Künterbunt, a. et adv. bigarré, pêle-mêle, confus.

Künz, m. Conrad(e), m. [f. pl.

Küpe, f. (teint.) cuve, f.; barres, Küpet, m. tonnelier, m.

Küpfer, n. cuivre, m.; gravure, estampe, taille-douce; monnaie de cuivre, f.; -artig, a. cuivreux; -bergwerk, n. mine de cuivre, f.; -blech, n. plaque de cuivre, f. cuivre en planches, m.; -draht, m. fil d'archal, m.; -druck, m. impression en taille-douce, f.; -drucker, m. imprimeur en taille-douce, m.; -druckerei, f. imprimerie en taille-douce, f.; -druckerpresse, f. presse d'imprimerie en taille-douce, f.; -erz, n. mine de cuivre, f.; -farbe, f. couleur de cuivre, f.; -gehalt, m. contenu du cuivre, m.; -geld, n. monnaie de cuivre, f.; billon, m.; -geschirr, n. vaisselle de cuivre, f.; -gesicht, n. visage couperosé, m.;

-grün, n. vert-de-gris, m.; -haltig, a. cuivreux; cuprifère; -e Körper, cuprides, m. pl.; -hammer, m. usine, ou forge de cuivre, f.; -handel, m. trafic de cuivre; commerce d'estampes, m.; -händler, m. marchand de cuivre; marchand d'estampes, m.

Kupfericht, a. de la nature du cuivre; fig. couperosé. [perosé.

Kupferig, a. cuivreux; fig. cou-

Kupfer|kies, m. pyrite cuivreuse, f.; -münze, f. monnaie de cuivre, f. billon, m.

Kupfern, a. de cuivre.

Kupfer|naſe, f. nez couperosé, m.; -platte, f. planche, plaque, ou lame de cuivre, f.; -roth, a. de couleur de cuivre; cuivré; couperosé; -ſammlung, f. collection d'estampes, f.; -ſchmied, m. chaudronnier, m.; -ſchwärze, f. noir de cuivre, m.; -ſtecher, m. graveur en taille-douce; chalcographe, m.; -ſtecherkunſt, f. gravure; chalcographie, f.; -ſtich, m. gravure, estampe, taille-douce, f.; -tafel, f. planche, estampe, f.; -vitriol, m. sulfate de cuivre, m.; -waare, f. chaudronnerie, f.; -waſſer, n. couperose, f.; -werk, n. livre d'estampes, m.

Kuppe, f. sommet, m. cime, f.

Kuppel, f. coupole, f. dôme, m.; ceinturon (d'épée), m.; -dach, n. ſ. Kuppel.

Kuppelei, f. entremise, f.; fam. maquerellage, maquignonnage, m.

Kuppeln, va. coupler; (arch.) accoupler; —, vn. faire l'entremetteur, faire l'entremetteuse; pop. faire le maquereau, faire la maquerelle; fam. maquignonner.

Kuppler, m. entremetteur; fam. maquignon; pop. maquereau, m.

Kupplerin, f. entremetteuse; pop. maquerelle, f. [plaisant(e).

Kupplériſch, a. et adv. en com-

Kür, f. (Heilung) ſ. Cur; (ehedem Wahl) choix, m. élection, f.; (h. et égogr.) électorat, m.; dignité d'électeur, f.

Küraß, m. cuirasse, f.

Küraſſier, m. cuirassier, m.

Kürbel, f. manivelle, f.

Kürbiß, m. citrouille; courge, f.; -artig, a. cucurbitacé; -baum, m. calebassier, m.; -flaſche, f. calebasse, gourde, f.; -frucht, f. pépon, m.

Küren, va. élire, choisir.

Kür|fürſt, m. électeur, m.; -fürſtenthum, n. électorat, m.; -fürſtin, f. électrice, f.; -fürſtlich, a. électoral. [torale, f.

Kürheſſen, n. la Hesse-Électo-

Kürhut, m. bonnet électoral, m.

Küriſch, a. de Courlande.

Kürland, n. la Courlande.

Kürländer, m. Courlandais, m.

Kürprinz, m. prince électoral, m.

Kürſchner, m. pelletier, fourreur, m.; -arbeit, f. -handwerk, n. pelleterie, f.; -meiſter, m. maître-pelletier, m.; -waare, f. pelleterie, f.

Kürt(h), m. Conrad(e), m.

Kürwürde, f. électorat, m. dignité électorale, f.

Kürz, a. (comp. kürzer, sup. kürzeſte) court; fig. bref; succinct; concis, précis; -e Waare, f. quincaillerie, f.; -er Inhalt, m. abrégé, sommaire, m.; über — oder lang, tôt ou tard; mit -en Worten, en peu de mots; ſeit -er Zeit, depuis peu; in -er Zeit, dans peu; — abbrechen, couper court; — angebunden ſein, ne pas faire de cérémonies; ſich — faſſen, s'expliquer en peu de mots; — abfertigen, expédier promptement; es — machen, être bref, en finir, couper court, abréger, le faire court; kürzer machen, raccourcir; einen um einen Kopf kürzer machen, trancher la tête à qn.; kürzer werden, se raccourcir; einen — halten, serrer qn., tenir la bride à qn.; — und klein ſchlagen, briser en mille morceaux; zu — kommen, den Kürzern ziehen, ne pas trouver son compte; — und gut, bref, en un mot; — und deutlich, nettement; -athmig, a. qui a l'haleine courte; asthmatique; -beinig, a. qui a les jambes courtes.

Kürze, f. brièveté; concision, f.; in der —, sous peu; à la hâte; ſich der — befleißigen, s'étudier à être court.

Kürzen, va. (r)accourcir; abréger; rogner (les salaires); retrancher; faire passer (le temps).

Kürz|gefaßt, a. succinct, concis; -haarig, a. à poil court, à cheveux courts. [ment.

Kürzlich, adv. depuis peu; brièvement.

Kürzſichtig, a. myope, qui a la vue basse; fig. qui a la vue bornée; -keit, f. myopie; fig. vue bornée, f.

Kurzum, adv. bref, en un mot.

Kürzung, f. raccourcissement, m. abréviation, f.

Kürz|waare, f. quincaillerie, f.; -waarenhändler, m. quincaillier, m. [antworten, riposter.

Kurzweg, adv. brièvement; —

Kürz|weil, f. plaisanterie, f. passetemps, m.; — treiben, plaisanter (qn., mit einem), se jouer (de, mit); -weilig, a. amusant, plaisant, badin, drôle.

Kuß, m. (pl. Küſſe) baiser, m.

Küßchen, n. petit baiser, m.

Küſſen, va. embrasser, baiser, donner un baiser; viel —, baisotter.

Kußhand, f. baisemain, m.

Küſte, f. côte, f. rivage, m. rive; plage, f.

Küſten|bewohner, m. riverain, m.; -fahrer, m. caboteur; (Schiff) cabotier, m.; -fahrt, f. cabotage, m.; -handel, m. cabotage, m.; — treiben, caboter; -wache, f. -wächter, m. garde-côte, m.

Küſter, m. marguillier, sacristain, m.; -dienſt, m. charge de sacristain, f.

Kutſchbock, m. siége du cocher, m.

Kutſche, f. voiture, f.; — und Pferde halten, rouler carrosse, avoir un équipage.

Kutſch(en)|fenſter, n. glace; vitre, f.; -geſtell, n. train de carrosse, m.; -himmel, m. impériale, f.; -kaſten, m. corps de carrosse; coffre, m.; -leder, m. mantelet, m.; -macher, m. carrossier, m.; -quaſte, f. main de carrosse, f.; -riemen, m. soupente, f.; -ſchlag, m. portière, f.; -tritt, m. marchepied, m. [Kutſchbock.

Kutſcher, m. cocher, m.; -ſitz, ſ.

Kutſchiren, vn. aller en voiture, mener la voiture. [jupe, f.

Kütte, f. froc (des moines), m.; fam.

Küx, m. portion d'une mine, f.

L.

Läb, n. fam. présure, f. [sante, f.

Läbebecher, m. coupe rafraîchissante, va. récréer, ranimer; ſich —, v. pr. se rafraîchir, se repaître.

Läbend, a. rafraîchissant.

Läberdan, m. morue salée, f. laberdan, m. [sante, f.

Läbetrank, m. boisson rafraîchis-

Läbmagen, m. caillette, mulette, f.

Laboratorium, n. laboratoire, m.

Laboriren, vn. lutter contre, être tourmenté de (an); er laborirt am Fieber, la fièvre le travaille.

Läbſal, n. Läbung, f. rafraîchissement; soulagement, m.

Labyrinth, n. labyrinthe (aussi fig.), m.

Labyrinthiſch, a. et adv. labyrinthiforme; en labyrinthe.

Lacedämon, Lacédémone.

Lacedämönier, m. Lacédémonien, m.; -in, f. Lacédémonienne, f.

Lacedämöniſch, a. lacédémonien.

Lache, f. mare, f. bourbier, m.; große —, lagune, f.

Lache, f. rire, ris, m. risées, f. pl.; fam. eine helle — aufſchlagen, partir d'un grand éclat de rire, éclater de rire.

Lächeln, vn. sourire; —, n. sourris, sourire, m.

Lachen, vn. rire (über, de); zu — machen, faire rire; zu — geben, prêter à rire; gezwungen —, rire du bout des lèvres; ſich krank —, ſich (halb) todt —, se pâmer de rire, mourir de rire; aus vollem Halſe —, éclater de rire; ins Geſicht —, rire au nez; ins Fäuſtchen —, rire sous cape, rire dans sa barbe; der Thoren —, se rire des sots; höhniſch —, ricaner; —, n. rire, ris, m. risée; hilarité, f.; höhniſches —, ricanement, m.; vor — berſten, pouffer de rire; ſich zum — zwingen, se chatouiller pour

se faire rire; das iſt zum –, il y a de quoi rire.

Lachend, p. et a. (ſ. Lachen); mit dem Munde, en riant, gaiment; -e Erben, héritiers joyeux, m. pl.

Lächenswerth, a. risible; ridicule.

Lacher, m. rieur, m.

Lacherlich, a. ridicule, risible; – machen, tourner en ridicule; ſich – machen, se donner un ridicule; -keit, f. ridiculité, f.

Lach|krampf, m. rire convulsif, ou spasmodique, m.; -luſt, f. envie de rire, f.; -luſtig, a. qui aime à rire, rieur; -muskel, m. rieur; diaphragme, m.

Lachs, m. saumon, m.; junger –, saumoneau, m.; -fang, m. pêche du saumon, f.; -forelle, f. truite saumonée, f. [f.

Lachtaube, f. tourterelle des Indes,

Lachter, n. toise, brasse (mesure), f.

Lack, m. laque, f.; vernis, m.; (-blume) giroflée jaune, f.

Lackeſ, m. laquais, m.

Lack|farbe, f. laque colorante, f.; -firniß, m. laque, f. vernis de la Chine, m.

Lackiren, va. vernir, vernisser; –, n. vernissure, f.

Lackirer, m. vernisseur, m.

Lack|muß, n. tournesol, m.; -ſtock, m. bâton d'or, giroflier jaune, m. [coffret, m.; petite boutique, f.

Lädchen, n. cassette, layette, f.

Lade, f. caisse, f. coffre, m.

Lade|baum, m. boute-hors, m.; -geld, n. (mar.) fret, m.; frais de chargement, m. pl.

Laden, m. (pl. Laden) jalousie, persienne, f. volet, contre-vent, m.; boutique, f. magasin, m.

Laden, va. irr. charger; inviter, convier; ſcharf –, charger à balle; blind–, charger sans balle; vor Gericht–, assigner, ajourner; mander, citer; auf ſich –, s'attirer, encourir.

Laden|diener, m. commis, m.; -fenſter, n. abat-jour, m.; -flügel, m. battant, m.; -hüter, m. garde-boutique, garde-magasin, m. marchandise qui ne se débite pas; -jungfer, f. -mädchen, n. demoiselle de boutique, f.; -preis, m. prix ordinaire, m.; -ſchwengel, m. courtaud de boutique, calicot, m.; -tiſch, m. table de montre, ou de boutique, f.

Ladeplatz, m. endroit de chargement; (mar.) embarcadère, m.

Lader, m. chargeur, m.; -lohn, m. guindage, m.

Lade|ſchaufel, f. chargeoir, m. lanterne, cornée, f.; -ſchein, m. connaissement, certificat de chargement, m.; -ſtock, m. baguette, f.; refouloir, m.

Ladislaus, m. Ladislas, m.

Ladung, f. charge; voiture; invitation; cargaison, f. chargement, m.; – vor Gericht, ajournement, m. sommation, citation, f.; -splatz, ſ. Ladeplatz.

Laërtes, m. Laërte, m.

Läffe, m. badaud, benêt, nigaud, niais, daudin, calin, fat; junger –, blanc-bec, béjaune, m.

Laffette, f. affût, m.; -mörſer, m. mortier en affût, m.; -rad, f. flasque, m.

Lage, f. situation, assiette; position; couche, assise, bordée (d'un canon), f. cahier; (peint.) site; romantiſche –, site romantique, m.; fig. die Wogen in -n legen, assembler les feuilles.

Lagenweiſe, adv. par couches, par lits; (chim.) – über einander legen, stratifier; Bogen – zuſammenlegen, assembler les feuilles.

Lager, n. couche, f.; (class.) gîte, m.; forme; bauge, f.; repaire; (com.) magasin, assortiment, m.; ein – aufſchlagen, dresser, ou mettre un camp; ein – abbrechen, marquer un camp; -baum, m. chantier, m.; -bier, n. bière de garde, bière de mars, f.; -buch, n. cadastre; livre des numéros, magasinier, m.; -diener, m. commis d'entrepôt, m.; -geld, n. (frais de) magasinage, cellerage, m.; -haus, n. magasin, entrepôt, dépôt, m. étape, f.; -kunſt, f. castramétation, f.

Lagern, va. et n. coucher; camper; ſich –, v. pr. se coucher, se camper; –, n. campement, m.

Lager|obſt, n. fruits de conserve, m. pl.; -platz, m. (lieu de) campement, camp, m.; -ſtätte, f. gîte, lit, m.

Lagerung, f. campement, m.

Lager|wache, f. garde du camp, f.; -wein, m. vin de garde, m.; -zins, m. magasinage, m.

Lago Maggiore, m. lac Majeur, m.

Lahm, a. perclus, paralytique, estropié, boiteux; – gehen, boiter, clocher; – ſchlagen, rouer de coups; fig. mauvais, peu piquant, lâche, faible, fade, frivole. [perclus.

Lähmen, va. paralyser, rendre

Lähmheit, f. paralysie, f.

Lähmung, f. paralysie, f.; coup d'apoplexie, m.; die – benehmen, déparalyser.

Lahn, m. lame, f.; -gold, n. or de Lyon, m.; -macher, m. lamier, m.; -treſſe, f. galon lamé, m.

Laib, n. miche, f. pain, m.

Laich, n. frai, m.

Laichen, vn. frayer.

Laichzeit, f. frai, m.

Laie, m. lai, laïque, profane, m.

Laien|bruder, m. frère lai, m.; -ſchweſter, f. sœur laie, converse,

Lake, f. saumure, f. [f.

Laken, n. drap, m.; toile, f. drap de lit, m.

Lakonien, n. la Laconie.

Lakoniſch, a. laconien; (fig.) laconique, concis.

Lakritze, f. réglisse, f.; -ſaft, m. jus de réglisse, m.

Lallen, va. et n. bégayer, balbutier; –, n. bégayement, balbutiement, m.

Lämbertsnuß, f. aveline, f.

Lamentiren, vn. se lamenter.

Lamento, n. fam. lamentation, f. gémissement, m. plainte, f.

Lamm, n. (pl. Lämmer) agneau; fig. fam. homme doux, mouton, m.; -braten, m. agneau rôti, m.

Lämmchen, n. (pl. Lämmerchen) petit agneau, agnelet, m.; der Himmel hat Lämmerchen, le ciel est moutonné; Lämmerchen, (bot.) chatons, m. pl.

Lämmen, vn. agneler, faire un agneau. [m.

Lämmergeier, m. aigle des Alpes,

Lamm|fromm, a. doux comme un agneau; -viertel, n. quartier d'agneau, m.; -wolle, f. laine agneline, laine d'agneau, f.; -zeit, f. temps où les brebis agnèlent, m.

Lämpchen, n. petite lampe, f. lampion, m.

Lampe, f. lampe, f.

Lampen|docht, m. mèche de lampe, f.; -glas, n. verre à lampe, m.; -hell, a. éclairé par des lampes; -licht, n. lumière d'une lampe, f.; -putzer, m. lampiste, lanternier, m.; -ruß, ſ. Lampenſchwarz; -ſchein, m. lueur d'une lampe, f.; -ſchwarz, n. noir de fumée de lampe, m.; -ſtock, m. pied de lampe, lampadaire, m.

Lamprecht, m. Lambert, m.

Lamprete, f. lamproie, f.; kleine –, lamprillon, m.

Land, n. (pl. Länder, Lande) terre, f. pays; sol, m. campagne, f.; feſtes –, terre ferme, f. continent, m.; gelobtes –, terre promise, f.; zu -e reiſen, aller par terre; ans – ſetzen, mettre à terre; débarquer; auf dem -e wohnen, vivre, ou demeurer à la campagne; über – gehen, aller faire un tour à la campagne; hier zu -e, dans ce pays-ci, chez nous; außer -es, à l'étranger; des -es verweiſen, exiler, bannir; einem ins – fallen, envahir les états de qn.; die Rheinlande, les provinces rhénanes, f. pl.; die Schweizer -e, les Cantons suisses, m. pl.; (ein Stück) –, terrain, territoire, m.; -adel, m. noblesse de la province, f.; -arbeit, f. travail champêtre, m.; -bau, m. agriculture, f.; -bauer, m. cultivateur, m.; -bewohner, m. campagnard, m.; -bote, m. messager de campagne; (h.) député (de la noblesse en Pologne), m.

Ländchen, n. petit pays, m.

Land|edelmann, m. gentilhomme campagnard, m.; -eigenthum, n. biens-fonds, m. pl.; -eigenthümer, m. propriétaire, m.; -einwärts, adv. vers, ou dans l'intérieur du pays.

Landen, vn. aborder, descendre, débarquer; –, n. descente, f. abord, débarquement, m.

Landenge, f. isthme, m.

Länder|beſchreiber, m. choro-

graphe, m.; -beſchreibung, f. chorographie, f. pl.

Ländereien, f. pl. terres, f. pl. fonds de terre, m. pl.

Länder|kunde, f. géographie, f.; -kundig, a. versé dans la géographie; -ſucht, f. soif de conquêtes, f.; -tauſch, m. échange de pays, m.; -theilung, f. partage de terres, m.

Ländes|art, f. coutume d'un pays, f. usage d'un pays, m.; -beſchaffenheit, f. nature (f.), ou climat d'un pays, m.; -brauch, m. usage d'un pays, m.; -erzeugniß, n. production du pays, f.; -fürſt, m. prince régnant, souverain, m.; -fürſtlich, a. souverain; -gebiet, n. territoire, m.; -herr, ſ. Landesfürſt; -herrlich, a. souverain; -herrlichkeit, -hoheit, f. souveraineté, f.; -kind, n. indigène, naturel du pays, m.; -kirche, f. église nationale, f.; -mutter, f. souveraine, f.; -obrigkeit, f. suprême magistrature, f.; -polizei, f. police générale d'un pays, f.; -product, ſ. Landeserzeugniß; -regierung, f. gouvernement, m. régence, f.; -religion, f. religion du pays, religion dominante, f.; -ſitte, ſ. Landesart; -ſprache, f. langue du pays, f. idiome, m.; -tracht, f. costume national, costume d'un pays, m.; -üblich, a. usité, en usage dans un pays; -vater, m. père du peuple, souverain, m.; -verfaſſung, f. constitution d'un pays, f.; -verordnung, f. ordonnance générale, f.; -verrath, m. haute trahison, trahison envers la patrie, f.; -verräther, m. traître à sa patrie, m.; -verrätheriſch, a. traître à la patrie; -verweiſung, f. bannissement, exil, m.; -verwieſen, a. banni, exilé; proscrit, déporté.

Länd|fleiſcher, m. boucher de village, m.; -flüchtig, a. fugitif; -werden, s'exiler, s'évader; -fracht, f. voiture, f. transport par terre, m.; -friede(n), m. paix publique, f. repos public, m.; dem -en nicht trauen, ne pas s'y fier, prendre ses sûretés; -froſch, m. grenouille terrestre, f.; -fuhre, f. transport par terre, m.; -fuhrmann, m. voiturier, roulier, m.; -geiſtlicher, m. (cath.) curé; (protest.) pasteur de village, m.; -gericht, n. tribunal suprême d'un pays, m.; -geſtüt, n. haras provincial, m.; -gewächs, n. plante terrestre, f.; crû du pays, m.; -graf, m. landgrave, m.; -gräfin, f. landgravine, f.; -gräflich, a. de landgrave; en landgrave; -grafſchaft, f. landgraviat, m.; -gut, n. terre; campagne, f.; -handel, m. commerce par terre, m.; -haus, n. maison de campagne, villa, f.; -heer, n. armée de terre, f.; -jäger, m. forestier; gendarme à pied, m.; -jägermeiſter, m. grand veneur de province, m.; -junker, m. gentilhomme campagnard, m.; -karte, f. carte géographique, f.; -krämer, m. mercier de village, m.; -kundig, a. notoire; de notoriété publique; -kutſche, f. voiture publique, f.; omnibus, coche, m.; -läufer, m. vagabond, m.; -läuferin, f. vagabonde, f.; -läufig, a. vagabond; fig. (mon.) de mise, de cours; -leben, n. vie champêtre, vie de la campagne, f.; -leute, pl. campagnards, paysans, villageois, m. pl.

Ländlich, a. champêtre, rustique; du pays, national; —, fittlich, chaque pays a sa guise; -keit, f. simplicité, frugalité (rustique), f.

Länd|luft, f. air de la campagne, m.; -macht, f. troupes de terre, f. pl.; -mädchen, n. fille de campagne, f.; -mann, m. campagnard, villageois, m.; -meſſer, ſ. Feldmeſſer; -miliz, f. milices, f. pl.; milice provinciale, f.; -pfarre, f. paroisse, ou cure de village, f.; -pfarrer, m. (cath.) curé; (protest.) pasteur de village, m.; -pfleger, m. gouverneur d'une province, m.; -plage, f. fléau public, m.; calamité publique, f.; -prediger, ſ. Landpfarrer; -rath, m. sous-préfet, conseiller provincial, m.; -recht, n. code (d'un pays), droit provincial; coutumier, m.; -rechtlich, a. coutumier; -regen, m. pluie générale, f.; -reiſe, f. voyage par terre, m.; -reiter, m. gendarme à pied, m.; -richter, m. juge provincial; juge au tribunal de première instance, m.

Ländſchaft, f. paysage; site, m.; district, m. région, contrée, f.; états provinciaux, m. pl.; -lich, a. provincial; -smaler, m. paysagiste, m.

Länd|ſchildkröte, f. tortue de terre, f.; -ſchreiber, m. greffier provincial, m.; -ſchule, f. école de village, f.; -ſchulmeiſter, m. maître d'école de village, m.; -ſee, m. lac, m.; -ſeite, f. côté de la terre, m.; -ſitz, m. (maison de) campagne, villa, f.

Länds|knecht, m. lansquenet, m.; -mann, m. -männin, f. compatriote, m. et f.; -männiſch, a. en compatriote; -mannſchaft, f. qualité de compatriote; nation; corporation d'étudiants, f.

Länd|ſpitze, f. pointe de terre, f. cap, m.; -ſtadt, f. ville municipale; ville de province, f.

Länd|ſtand, m. député à la diète, m.; Landſtände, pl. états, m. pl.; -ſtändiſch, a. des états; représentatif; -ſteuer, f. impôt territorial, m.; -ſtraße, f. grand'route, chaussée, f.; -ſtreicher, m. vagabond, m.; -ſtreicherei, f. vagabondage, m.; -ſtreicherin, f. vagabonde, f.; -ſtrich, m. contrée, f.; -ſturm, m. ban et arrière-ban, landsturm, m. levée en masse, f.

Ländtag, m. diète, f. états, m. pl.; -gabgeordneter, m. député à la diète, m.; -gabſchied, m. recez de la diète, m.; -verhandlungen, f. pl. actes, travaux, débats de la diète, m. pl.

Länd|taxe, f. subside, m.; -transport, m. voiture par terre, f.; -trauer, f. deuil général, m.; -truppen, m. pl. troupes de terre, f. pl.; -üblich, a. reçu, ou établi dans un pays.

Ländung, f. débarquement, arrivage, m.; descente, f.; -splatz, m. lieu de débarquement; abord; débarcadère, m.

Länd|vogt, m. gouverneur, préfet, m.; -vogtei, f. gouvernement, m. préfecture, f.; -volk, n. gens de village, paysans, m. pl.; -wärts, adv. vers la terre; -wehr, f. landwehr, milice du pays, f.; -wehrmann, m. milicien, landwehrman, m.; -wein, m. vin du pays, petit vin, m.; -wind, m. vent de terre, terral, m.

Ländwirth, m. économe, agriculteur, m.; -ſchaft, f. économie rurale, f.; -ſchaftlich, a. qui appartient à l'économie rurale, agronomique, agricole, rustique.

Länd|zoll, m. péage, passage, transit, m.; -zunge, f. langue de terre, f.

Läng, (comp. länger, sup. längſte) long, grand, haut; eine Elle —, une aune de long; -er Mann, homme de haute taille, m.; ein -es Geſicht machen, faire la grimace; eine Silbe — ausſprechen, prononcer une syllabe comme longue; vor -er Zeit, il y a longtemps; über kurz oder —, tôt ou tard; einen -en Hals machen, allonger le cou; fig. -e Finger machen, avoir les mains crochues; -e Weile haben, s'ennuyer; die Zeit wird mir —, je m'ennuie, le temps me dure; drei Stunden —, pendant trois heures; eine Zeit —, pendant quelque temps; ein -es und Breites ſchwatzen, parler avec prolixité; -armig, a. qui a les bras longs; -beinig, a. haut de jambes, haut-enjambé.

Länge, adv. longuement, longtemps; — vorher, long-temps auparavant; nicht — hernach, peu après; wie —? combien de temps? jusqu'à quand? ſo - als, tant que, aussi long-temps que; ich habe Sie — nicht geſehen, il y a long-temps que je ne vous ai vu; er wird es nicht — mehr machen, il n'ira pas loin; noch — nicht, pas de sitôt; er iſt noch — nicht reich, il s'en faut de beaucoup qu'il soit riche.

Länge, f. longueur; (géogr.) longitude, f.; 3 Fuß in die —, 3 pieds de long; der — nach (lang) hinfallen, tomber tout de son long; der — nach, tout au long; auf die —, à la longue; der — lang, tout de son long, de son haut.

Längen, vn. atteindre, aller jus-

qu'à ...; suffire; nach etw. —, étendre la main vers qc.; —, va. tendre, faire passer; aus der Tasche —, tirer de la poche.

Längen|maß, n. mesure de longueur, f.; -meſſung, f. longimétrie, f.

Länger, a. (comp. de Lang) plus long; —, adv. plus long-temps; — machen, alonger; — als eine Stunde, plus d'une heure; je — je lieber, le plus long sera le mieux. [s'ennuyer.

Langeweile, f. ennui, m.; — haben,

Längl|haarig, a. chevelu; à long poil; -halſig, a. qui a le cou long; -jährig, a. qui a duré delongues années; -e Erfahrung, longue expérience, f. [rund, ovale.

Länglich, a. oblong, longuet; —

Läng|muth, f. longanimité, f.; -müthig, a. indulgent, patient; -näſig, a. qui a le nez long; -ohr, n. oreillard, m.; fig. âne, m.; -ohrig, a. oreillard.

Längs, prp. le long de ..., au long de ...; — dem Fluſſe hingehen, côtoyer, ou longer la rivière.

Längſam, a. lent, tardif; —, adv. lentement, peu à peu; doucement; -keit, f. lenteur; tardiveté, f.

Läng|ſchläfer, m. dormeur, m.; -ſchläferin, f. dormeuse, f.

Längſt, adv. depuis long-temps, il y a long-temps.

Längſte, a. (sup. de Lang) le plus long, la plus longue.

Längſtens, adv. au plus tard; au plus long.

Läng|ſtroh, n. paille en bottes, f.; -wagen, m. flèche, f. arrière-train, m.

Längweile, f. Langeweile.

Läng|weilen, va. ennuyer; ſich —, v. pr. s'ennuyer; -weilig, a. ennuyeux, ennuyant; fürchterlich —, assommant; —, adv. ennuyeusement; -wierig, a. et adv. long, de longue durée; -wierigkeit, f. longue durée, longueur, f.

Länze, f. lance, f.

Länzen|brechen, n. joûte, f.; -förmig, a. (bot.) lancéolé; -reiter, m. lancier, m.; -ſpitze, f. fer de la lance, m. flèche de la lance, f.; -ſtich, -ſtoß, m. coup de lance, Lanzette, f. lancette, f. [m.

Lapidarſtil, m. style lapidaire, m.

Lappälie, f. bagatelle, vétille, f.

Läppchen, n. petite pièce, f. petit lambeau, m.

Läppe, m. Lapon, m.

Läppen, m. lambeau, m. guenille, f. chiffon, torchon, m.; fig. fam. durch die -n gehen, s'enfuir.

Lapperei, f. bagatelle, vétille, f.

Läppern, vn. fam. buvotter, boire à petits coups.

Läpperſchuld, f. dette criarde, f.

Läppicht, a. chiffonné.

Läppig, a. déchiré, déguenillé, en lambeaux, en pièces, en haillons.

Läppiſch, a. fade, sot, niais; puéril; -es Zeug, n. fadaises, inepties, f. pl.

Lappland, n. la Laponie.

Lappländer, m. Lapon, m.; -in, f. Laponne, f.

Lappländiſch, a. lapon.

Läppchen, vn. pop. fam. folâtrer.

Läppchere, f. pop. folâtrerie, f.

Lärchen|baum, m. mélèze, larix, m.; -ſchwamm, m. agaric femelle, m. [serie, f.

Larifäri, n. babil, caquet, m.; niaiſerie, f.

Lärm, Lärmen, m. bruit, tapage, tumulte, vacarme, m. alarme, rumeur, f.; blinder —, fausse alarme, f.; — machen, faire du bruit, donner l'alarme; — ſchlagen, battre l'alarme; -bläſer, m. fig. alarmiste, m.

Lärmen, vn. faire du bruit, ou du tapage.

Lärmer, m. tapageur, m.

Lärm|glocke, f. tocsin, beffroi, m.; -macher, m. tapageur, m.; -ſchuß, m. coup d'alarme, m.

Lärvchen, n. fam. (hübſches) —, figure gentille, f.

Larve, f. masque, m.; (hist. n.) larve; pop. (häßliche) —, figure hideuse, f.; eine — vorthun, se masquer; die — abnehmen, se démasquer. [tirant, m.

Läſche, f. oreille de souliers, f.

Läſe, f. cruche, f.; broc (à bière), m. [den, se lasser; mollir.

Laß, a. las, fatigué; mou; — werLaſſen, va. et n. irr. laisser, quitter, abandonner; permettre, ordonner, commander; er weiß ſich vor Freude nicht zu —, il ne se sent pas de joie; wenn es ſich thun läßt, si cela est possible; ſo laſſe ich es mir gefallen, voilà qui est bon; à la bonne heure; liegen —, quitter; laßt euch das geſagt ſein, tenez-vous cela pour dit, tenez-vous pour averti; machen —, faire faire; hinaustringen —, faire sortir; hinausgehen —, laisser sortir; ſein Leben —, sacrifier sa vie; laß das Weinen, cesse de pleurer; er kann das Spielen nicht —, il ne saurait s'abstenir de jouer; zur Ader —, saigner; den Vorrang —, céder le pas; — wir es gut ſein! n'en parlons plus! laissons cela! — Sie ſich das nicht einfallen, ne vous avisez pas de cela; laßt uns früſtücken, déjeûnons, allons déjeûner; laß ihn nur kommen! qu'il vienne! dieſer Wein ließe ſich trinken, ce vin est passable, ou potable; darüber ließe ſich viel ſagen, il y aurait bien des choses à dire là-dessus; Zeit —, donner, ou accorder du temps; übrig —, laisser; aus den Händen —, laisser échapper; nicht aus den Augen —, ne pas perdre de vue; laß einmal ſehen, voyons un peu; wie läßt das? quel air a cela? das läßt nicht, cela a mauvaise grâce; etw. im Stiche —, délaisser qc.; etw. gut ſein —, agréer qc.; approuver qc.; vor ſich —, admettre, recevoir; einen nicht vor ſich —, refuser l'accès, ou la porte à qn.; —, n. Thun und —, conduite, manière d'agir, f.; occupations, f. pl.

Läßheit, f. lassitude, mollesse, inertie, f.

Läſſig, a. las, paresseux; -keit, f. négligence, nonchalance, f.

Läſt, f. fardeau, faix; (mar.) laste, m.; fig. charge, f.; zur — ſein, zur — fallen, être à charge; einem etw. zur — legen, imputer qc. à qn.; -en, pl. charges publiques, f. pl. impôts, m. pl.

Läſtbar, a. -es Thier, n. bête de somme, bête de charge, f.

Läſten, vn. peser, accabler.

Läſtenfrei, a. exempt de charges, libre d'impôts.

Läſter, n. vice, m. [daleuse, f.

Läſterchronik, f. chronique scanLäſterer, m. calomniateur; blasphémateur, m.

Läſterhaft, a. vicieux, dépravé; -igkeit, f. habitude du vice, dépravation, f.

Läſterin, f. calomniatrice, f.

Läſterleben, n. vie immorale, débauche, f.

Läſterlich, a. calomnieux, infâme.

Läſtermaul, n. calomniateur, m. calomniatrice; mauvaise langue, f. [Gott —, blasphémer.

Läſtern, va. calomnier, diffamer;

Läſter|rede, f. calomnie, injure, f.; -ſchrift, f. libelle, pamphlet, m.; -ſucht, f. médisance, f.

Läſterung, f. calomnie, injure, f.; blasphème, m.

Läſterzunge, f. ſ. Läſtermaul.

Läſtig, a. et adv. pesant, onéreux; incommode; importun, gênant. [tunité, gêne, f.

Läſtigkeit, f. incommodité, importLäſtpferd, n. cheval de somme, m.; -ſchiff, n. vaisseau de transport, m.; -thier, n. bête de somme, bête de charge, f.; -träger, m. porte-faix, m.; -wagen, m. chariot de transport, chariot de roulier, m.

Laſur|blau, n. azur, outre-mer, m.; -ſtein, m. lapis lazuli, m.

Lateín, n. latin, m. latinité, f.

Lateíner, m. latiniste, m.

Lateíniſch, a. latin.

Latérne, f. lanterne, f.; (Straßen-) —, réverbère, m.

Latérnen|pfahl, m. poteau de réverbère, m.; -puzer, m. lanternier, m.

Latíner, m. Latin, m.

Latiniſmus, m. latinisme, m.

Latinität, f. latinité, f.

Lätſch, m. pop. savate, f. [bes.

Lätſchen, vn. pop. traîner les jamLätſchgang, m. démarche traînLätſchig, a. traînant. [nante, f.

Latte, f. latte, f.

Lätten, va. latter.

Lätten|verſchlag, m. cloison à jour, f.; -werk, n. lattes, f. pl. lattis, m.

Lättich, m. laitue, f.
Lattwérge, f. électuaire, m.; (cuis.) compote, f. [m.
Latz, m. (pl. Lätze) pièce, f. corset,
Lau, a. tiède; fig. — machen, attiédir; — werden, tiédir, s'attiédir.
Laub, n. feuillage, m.; feuilles, f. pl.; -dach, n. toit, ou dôme de feuillage, m.; feuillée, f.
Laube, f. berceau, cabinet de verdure, m.; -ngang, m. allée couverte, f.
Laubenhütte, f. tabernacle, m.; -nfest, n. fête des tabernacles, f.
Laub|frosch, m. grenouille verte, f.; -gewinde, n. feston de feuillage, m.; -holz, n. bois feuillu, m. [foliacé.
Laubicht, a. en forme de feuilles;
Laubig, a. feuillu, touffu; couvert de feuillage.
Laub|thaler, m. écu de six francs, m.; -werk, n. feuillage, m. [m.
Lauch, m. porreau, poireau, ail,
Lauer, m. piquette, f.; —, f. auf der — stehen, être aux aguets, être aux écoutes.
Lauern, vn. guetter, épier, être aux écoutes; fam. auf etw. —, attendre qc.
Lauf, m. (pl. Läufe) course, f.; cours, courant; canon (d'une arme à feu), m.; (chass.) jambe, f. pied, m.; im -e dieses Monats, dans le courant de ce mois; seinen Gedanken freien — lassen, laisser cours libre à ses pensées; donner un libre essor à son esprit; einer Sache ihren — lassen, laisser aller une chose comme elle va; das ist der — der Welt, ainsi va le monde; -bahn, f. carrière, lice, f.; -bursche, m. galopin, m.
Laufen, vn. irr. courir; couler; être en chaleur; das Licht läuft, la chandelle coule; das Faß läuft, le tonneau fuit; das Blut läuft, le sang circule; das Wasser läuft mir in die Schuhe, l'eau perce mes souliers, mes souliers prennent l'eau; dieser Wechsel läuft noch bis morgen, cette lettre de change n'échoit que demain; das läuft wider die Wahrheit, cela est contraire, ou opposé à la vérité; es läuft auf eins hinaus, cela revient au même; einen — lassen, laisser échapper qn.; ne pas s'occuper de qn.; fam. envoyer promener qn.; in den Hafen —, entrer au port; ins Geld —, être coûteux; sich außer Athem —, s'essouffler; sich müde —, se fatiguer à la course; sich wund —, se blesser; sich zu Tode —, se tuer à force de courir; davon —, s'enfuir, s'échapper; aus dem Dienste —, quitter le service avant le temps; Sturm —, aller, ou monter à l'assaut; Gefahr —, courir risque; —, n. course, fuite, f. cours, m.; des -s müde, las de courir.
Laufend, a. courant.
Läufer, m. coureur, m.; (mus.) roulade, f.; (éch.) fou, m.
Lauf|feuer, n. traînée de poudre, f.; feu roulant, feu de fil, m.; fig. sich wie ein — verbreiten, se répandre comme un éclair; -graben, m. tranchée, f. approches, f. pl.
Läufig, a. en chaleur, chaude.
Lauf|junge, f. Laufbursche; -paß, m. einem den — geben, donner le congé à qn.; renvoyer qn.; envoyer promener qn.; -zettel, m. lettre circulaire, f.; circulaire de poste, m. feuille de route, marche-route, f.
Laugbar, f. Laugbar.
Lauge, f. lessive; (még.) lavure, f.; in — einweichen, mettre à la lessive. [lessive.
Laugen, va. lessiver, mettre à la
Laugen|artig, a. alcalin; -asche, f. cendres lavées, f. pl.; -faß, n. cuvier à lessive, m.; -torb, m. couloir, m. passoire, f.; -salz, n. alcali, m.; -tuch, n. charrier, m.; -wasser, n. eau de lessive, lessive, f.
Laugnen, f. Leugnen.
Laubeit, Laulichkeit, f. tiédeur, f.; fig. attiédissement, m.
Laulich, a. un peu tiède; -keit, f. tiédeur, f.
Laune, f. humeur, fantaisie, f. caprice, m.; fam. quinte, f. (Humor) enjouement, m. verve, gaîté, f.; bei —, de bonne humeur, gai, enjoué, gaillard; bei guter —, de bonne humeur; bei übler —sein, être de mauvaise humeur.
Launenhaft, f. Launisch; -igkeit, f. humeur capricieuse, ou changeante, f. caprices, m. pl.
Launig, a. de bonne humeur, gaillard, enjoué; -er Einfall, m. saillie agréable, m. [riste.
Launisch, a. capricieux, humoLaura, f. Laure, f.
Laurentia, f. Laurence, f.
Laurentius, m. Laurent, m.
Laus, f. (pl. Läuse) pou, m.
Lauschen, vn. épier, guetter, être aux écoutes.
Lauscher, m. qui est aux écoutes.
Laus|e|krankheit, f. phthiriasis, f.; -kraut, n. pédiculaire, f.
Lausen, va. pop. épouiller.
Lausig, a. pop. pouilleux; fig. misérable, chétif.
Lausitz, f. la Lusace.
Lausitzer, m. Lusacien, m.
Lausitzisch, a. lusacien.
Laut, m. son, ton, m.; voix, f.; keinen — von sich geben, ne dire mot; ne pas souffler mot; garder un profond sommeil.
Laut, a. haut, éclatant; mit der Stimme, à haute voix; — auflachen, faire de grands éclats de rire; — bellen, aboyer fort; -es Geschrei, grand, ou haut cri; — werden, élever la voix, se faire entendre; fig. devenir vif, animé, bruyant; être divulgué; etw. — werden lassen, divulguer qc.
Laut, prp. selon, suivant, conformément à; en vertu de; — Briefen aus B., suivant la teneur des lettres de B.
Laute, f. luth, m.
Lauten, vn. sonner, rendre un son; (gr.) wie b —, avoir le son du b; günstig —, être favorable; das Gesetz lautet also, la loi s'exprime ainsi; die Worte — also, voici la teneur des paroles; voici les (ses) propres paroles.
Lauten, va. et n. sonner; mit den Glocken —, sonner les cloches; zur Kirche —, sonner l'office; —, n. unter dem — der Glocken, au son des cloches.
Lautend, a. sonnant; wohl —, harmonieux; übel —, discordant.
Lauten|macher, m. luthier, m.; -schläger, -spieler, m. joueur de luth, m.
Lauter, a. pur, clair; épuré; —, adv. tout, pur, ne ... que; das sind — Lügen, ce ne sont que des mensonges.
Läuterer, m. (sucr.) raffineur, m.
Lauterkeit, f. pureté, sincérité, clarté, limpidité, f.
Läutern, va. purifier, épurer, clarifier; raffiner; fig. corriger, réformer.
Läuterung, f. purification, épuration, clarification, f.; raffinage, m.; -strog, m. (br.) bac de décharge, m.
Laut|los, a. dépourvu de son; non sonore, sourd, muet, silencieux; -se Stille, silence profond, m.; -losigkeit, f. absence de bruit, ou de son, f. silence, m.
Lauwarm, a. tiède.
Lauwine, f. Lawine.
Lava, f. lave, f.; -strom, m. torrent de lave, m.
Lavendel, m. lavande, f.
Lavieren, va. (mar.) louvoyer; gut —, qui bouline bien.
Lawine, f. avalanche, f.
Lar, a. lâche, relâché.
Larieren, vn. purger; —, n. zum — einnehmen, prendre un purgatif; das — haben, avoir la diarrhée.
Larirmittel, n. remède laxatif, purgatif, m.
Lazareth, n. hôpital, m. charité; fliegendes —, fahrendes —, ambulance, f.
Lazarus, m. Lazare, m.
Leander, m. Léandre, m.
Lebehoch, n. vivat, m. [m.
Lebemann, m. bon-vivant; viveur,
Leben, n. vie, f.; fig. vif, m. chair vive; nourriture, subsistance; vivacité, f.; ich habe ihn in meinem — nicht gesehen, je ne l'ai vu de ma vie; er spielt für sein — gern, il aime extrêmement à jouer; am — sein, être en vie, vivre; ins — rufen, produire, faire naître; einem das — nehmen, ôter la vie à qn.; sich das — nehmen, se suicider, se tuer; sein — verkürzen, abréger ses jours; vom — zum Tode bringen, exécuter; etw. für sein — gern

thun, ou haben, aimer qc. à la folie; auf Tod und —, à outrance, à mort; am — ſtrafen, punir de mort; um's und Sterbens willen, puisqu'on ne sait ni qui vit ni qui meurt; mit Leib und —, de corps et d'âme; (peint.) nach dem —, d'après nature, au naturel; fam. es geht ans —, cela porte au vif.

Leben, vn. vivre, être en vie; subsister, se nourrir de ...; se comporter, se conduire; lebe wohl! adieu! ſo lange ich lebe, durant ma vie; er hat zu —, il a de quoi vivre, il a du pain cuit; in den Tag hinein —, vivre au hasard; einen — laſſen, porter un toast à qn.; der Hoffnung —, vivre dans l'espoir; wie Hund und Katze —, s'accorder comme chien et chat.

Lebend, a. vivant, en vie.

Lebendig, a. et adv. vif, vivant; — gebären, vivipare; — machen, vivifier; wieder — werden, revivre, recouvrer la vie; -keit, f. vivacité, f.; -machung, f. vivification, f.

Lebenlang, n. toute sa (ma etc.) vie.

Lebens|alter, n. âge, m.; -art, f. manière de vivre, f.; genre de vie, m.; conduite, f. savoir-vivre, m.; -bedürfniſſe, n. pl. besoins de la vie, m. pl.; -beſchreiber, m. biographe, m.; -beſchreibung, f. vie, biographie, f.; -dauer, f. durée de la vie, f.; -ende, n. fin de la vie, mort, f.; -faden, m. fig. fil de la vie, m. trame des jours, f.; -fähigkeit, f. vitalité, f.; -fülle, f. plénitude de la vie, f.; -gefahr, f. danger de mort, m.; mit —, au péril de la vie; -gefährlich, a. dangereux; grave, mortel; -gefährte, m. compagnon de la vie, m.; -geiſt, m. esprit vivifiant, m.; -er, pl. esprits vitaux, m. pl.; -genuß, m. jouissance de la vie, f.; -geſchichte, f. biographie, f.; -glück, n. bonheur de la vie, m.; -größe, f. grandeur naturelle, f.; in —, en grand, de grandeur naturelle; -hauch, m. souffle de la vie, m.; -klugheit, f. savoir-vivre, tact, m.; -kraft, f. force vitale, f.; -kräftig, a. plein de vie; -lang, adv. pour la vie, durant la vie, toute la vie; auf —, à vie; -länge, f. longueur, ou durée de la vie, f.; -länglich, a. viager, à vie; -lauf, m. carrière, f. cours de la vie, m.; biographie, f.; -licht, n. fig. lumière de la vie, vie, f.; -luft, f. air vital, m.; -luſt, f. désir de vivre; attachement à la vie, m.; -luſtig, a. attaché à la vie; gai, vif, éveillé; qui se réjouit de la vie; -mittel, n. pl. vivres, m. pl.; denrées, provisions, f. pl.; -müde, ſ. Lebensſatt; -nothdurft, f. besoins de la vie, m. pl.; -ordnung, f. régime, m. diète, f.; -pfad, m. sentier de la vie, m.; -regel, f. règle de conduite, f.; -ſaft, m. suc vital, m.; humeur vitale, f.; -ſatt, a. las de vivre; -ſtrafe, f. peine capitale, f. supplice, m.; bei —, sous peine de la vie, sous peine de mort; -tage, m. pl. vie, f.; -überdruß, m. dégoût de la vie, m.; -unterhalt, m. entretien, m. subsistance, f.; ſeinen — verdienen, gagner sa vie; -verſicherung, f. assurance pour la vie, f.; -wandel, m. conduite, vie, f.; -wärme, f. chaleur vitale, f.; -weiſe, f. manière de vivre, f.; habitudes, f. pl.; -weisheit, f. sagesse nécessaire pour la vie; philosophie, f.; -zeichen, n. signe de vie, m.; -zeit, f. durée de la vie, f.; auf —, à vie, pour toujours; -ziel, n. terme de la vie, m.

Lebenvoll, a. plein de vie.

Leber, f. foie, m.; von der - weg ſprechen, parler franchement; -entzündung, f. inflammation de foie, hépatite, f.; -farben, a. couleur de foie; -fleck(en), m. tache de rousseur, lentille, f.; -fleckig, a. lentilleux; -fuchs, m. cheval baiclair, m.; -krank, a. malade du foie; -krankheit, f. maladie du foie, hépatalgie, f.; -kraut, n. hépatique, f.; -lappen, m. (an.) lobe du foie, m.; -reime, m. pl. vers badins, m. pl. rimaille, f.; -ſtein, m. hépatite, f.; -thran, m. huile de foie de morue, f.; -verhärtung, f. squirrhe du foie, m.; -wurſt, f. boudin de foie, boudin blanc, m.

Lebewohl, n. adieu, m.; das letzte — ſagen, faire les derniers adieux.

Lebhaft, a. vif, animé; -e Straße, rue mouvante; — werden s'animer, s'échauffer; — ſprechen, parler avec vivacité.

Lebhaftigkeit, f. vivacité, animation; fraîcheur (du teint), f.; brillant (des couleurs; feu (de l'esprit), m.; promptitude (de l'entendement); chaleur, vigueur (des paroles), f.

Lebkuchen, m. pain d'épices, m.; -bäcker, m. épicier, m.

Leblos, a. inanimé, sans vie.

Leblosigkeit, f. manque de vie, m.

Leb|tage, m. pl. mein —, toute ma vie; toujours; -zeiten, f. pl. bei —, du vivant de; bei ſeinen —, de son vivant, durant sa vie.

Lechzen, vn. brûler (de soif); — nach, être altéré de.

Lechzend, a. altéré; fig. ardent.

Leck, a. et adv. qui coule, avarié; — ſein, faire eau, prendre eau; —, m. fente; (mar.) voie d'eau, f.; einen — bekommen, faire eau.

Leckage, f. (com.) coulage, m.

Lecken, va. et n. lécher, laper; fig. fam. wie geleckt, tiré à quatre épingles; —, vn. fuir, faire eau.

Lecker, a. friand, délicat; gourmand; appétissant; -biſſen, m. friandise, f. [dise, f.

Leckerei, f. friandise, gourman-

Leckerhaft, a. friand, délicat; -igkeit, f. friandise, f.

Leckermaul, n. friand, m. friande, f. gourmand, gourmet, m.

Lection, f. leçon, f.; -splan, m. prospectus, ou tableau des leçons, m.

Lector, m. (pl. -toren) lecteur, m.

Leder, n. cuir, m. peau, f.; dem — ziehen, tirer l'épée, dégainer; -artig, a. coriacé; coriace; -band, m. reliure en veau, ou en basane, f.; -bereiter, m. corroyeur; peaussier, m.; -bereitung, f. corroi, m.; -grube, f. (tan.) plain, m.; -handel, m. commerce de cuir, m.; -händler, m. marchand de cuir, m.; -handſchuh, m. gant de cuir, gant de peau, m.; -hoſe, f. pantalon de cuir, m.; culotte de peau, f.

Ledern, a. de cuir, de peau; fig. fam. sec, froid; mesquin; fiasque; pitoyable.

Leder|waare, f. cuirs, m. pl. peaux, f. pl.; -werk, n. cuir, ouvrage de cuir, m.; -zucker, m. pâte de guimauve, f.

Ledig, a. vide, vacant; fig. libre, non marié; quitte, débarrassé, dégagé de; er iſt noch —, il est encore garçon; ſie iſt noch —, elle est encore fille; -er Stand, m. célibat, m.; -lich, adv. fam. seulement, purement; entièrement, exclusivement.

Lee, f. (mar.) côté sous le vent, m.; -bord, m. (mar.) bâbord, m.

Leer, a. vide, vacant; -es Blatt Papier, n. feuillet blanc, m.; -er Kopf, tête creuse, f.; -e Einbildungen, des chimères, f. pl.; -e Vertröſtungen, de vaines promesses, f. pl.; fam. -es Stroh dreſchen, prendre une peine inutile; -e Worte, n. pl. paroles sans effet, f. pl.; —, adv. à vide; — ausgehen, ne rien obtenir; — machen, vider; — werden, se désemplir; — ſtehen, vaquer, ne pas être occupé; eine Seite — laſſen, laisser une page en blanc.

Leere, f. vide, m.; vacuité, f.

Leeren, va. vider, évacuer; ſich —, v. pr. se désemplir.

Leerheit, ſ. Leere.

Leeſegel, m. bonnette, f.; -ſeite, ſ. Lee; -wärts, adv. (mar.) sous le vent.

Lefze, f. lèvre; babine, f.

Legal, a. légal.

Legaliſiren, va. légaliser.

Legat, n. legs, m.; —, m. légat (du pape), m.

Legation, f. légation, f.; -rath, m. conseiller d'ambassade, m.; -ſecretair, m. secrétaire d'ambassade, m.

Legen, va. coucher, mettre, placer, poser; Eier —, pondre; in Ordnung —, arranger; Bohnen —, planter des fèves; vor Anker —, mouiller; in die Sonne —, exposer au soleil; Fallen —, tendre des pièges; in Aſche —, réduire en cendres; die Hände in den Schooß —, se tenir les bras

croisés; etw. in den Weg —, susciter des obstacles; zur Last —, imputer; an den Tag —, manifester; sich —, v. pr. se coucher; (Krankheits halber) s'aliter; fig. cesser, diminuer, se calmer, s'apaiser; das wird sich —, cela passera; sich ins Mittel —, s'interposer, intervenir; sich auf etw. —, s'adonner à qc., s'appliquer à qc., se livrer à l'étude de qc.; sich aufs Bitten —, avoir recours aux prières; —, n. posage (de tuyaux), m.; application d'un emplâtre; ponte (des œufs), f.

Legende, f. légende, f.; -nſchreiber, m. légendaire, m.

Legezeit, f. ponte, f.

Leghenne, f. pondeuse, f.

Legion, f. légion, f.

Legionär, m. légionnaire, m.

Legiren, va. léguer; (mon.) allier, aloyer.

Legirung, f. (mon.) alliage, m.

Legitim, a. légitime.

Legitimiren, va. légitimer.

Legitimität, f. légitimité, f.

Lehen ꝛc., ſ. Lehn ꝛc.

Lehm, m. (terre) glaise, terre argileuse; argile, f.; -arbeit, f. bousillage, m.; -artig, a. glaiseux; -boden, m. sol glaiseux, m.; -grube, f. glaisière, f.

Lehmig, a. gras; glaiseux.

Lehm|wand, f. mur de torchis, mur de bousillage, m.

Lehn, n. fief, m.; zu — tragen, tenir en fief; -bar, a. féodal, vassal; -barkeit, f. féodalité, f.; vasselage, m.; -brief, m. lettre d'investiture, f.; -dienſt, m. service de vassal, m.

Lehne, f. appui, dos, dossier; versant (d'une montagne), m. pente, f.

Lehn|gut, n. fief, m.

Lehnen, va. appuyer, adosser; ſich an etw. —, s'adosser contre qc.; —, vn. être appuyé, être adossé.

Lehns|eid, m. foi (f.) et hommage, m.; -erbe, m. successeur féodal, m.; -errichtung, f. inféodation, f.

Lehnſeſſel, m. fauteuil, m.

Lehns|herr, m. suzerain, m.; -herrlich, a. qui appartient au seigneur suzerain; -herrlichkeit, f. suzeraineté, f.; -mann, m. vassal, hommager, féodataire; homme-lige, m.; -pflicht, f. hommage, m. féodalité, f.; -treue, f. féodalité, f.

Lehnſtuhl, m. fauteuil, m.

Lehns|verbindlichkeit, f. tenure, f.; -verfaſſung, f. système féodal, m.

Lehn|träger, m. vassal, feudataire, m.; -weſen, n. féodalité, f.; -zins, m. cens, m.; -zinsfrei, a. allodial; -zinsfreiheit, f. allodialité, f.

Lehr|amt, n. chair, f. professorat, m.; -anſtalt, f. école, institution, f.; collége, m.; -art, f. méthode, f.; -begriff, m. système, m. doctrine, f.; -brief, m. lettre d'apprentissage; épître didactique, f.; -buch, n. livre d'instruction, traité, m.; -burſche, m. apprenti, m.; -contract, m. brevet d'apprentissage, m.

Lehre, f. doctrine; instruction; leçon, f.; enseignement; apprentissage; modèle; (tourn.) échantillon, m.; in die — thun, mettre en apprentissage; das dient zur —, c'est un avis au lecteur; ſich eine — aus etw. nehmen, se tenir pour averti.

Lehr|eifer, m. zèle pour l'instruction, m.

Lehren, va. enseigner, apprendre, instruire; einem etw. —, enseigner qc. à qn., instruire qn. dans qc. ou à qc.; leſen —, enseigner, ou montrer à lire; eine Wiſſenſchaft —, professer une science; —, n. enseignement, m.

Lehrer, m. précepteur, maître, instituteur, m.; öffentlicher —, professeur, m. [trice, f.

Lehrerin, f. maîtresse, institu-

Lehrer|ſtand, ſ. Lehrſtand; -ſtelle, f. place d'instituteur, place de professeur, f.

Lehr|fach, n. enseignement, m. pédagogie, didactique, f.; -fähig, a. capable d'enseigner; -fähigkeit, f. capacité d'enseigner, f.; -form, f. forme didactique; méthode d'enseignement, f.; -freiheit, f. liberté d'enseigner, f.; -gang, m. cours, m.; -gebäude, n. système, m.; -gedicht, n. poème didactique, m.; -gegenſtand, m. objet d'enseignement, m.; -geld, n. apprentissage, m.; fig. — geben, apprendre à ses dépens; -herr, m. patron, maître, m.; -jahr, n. année d'apprentissage, f.; -e, pl. apprentissage, m.; -junge, -ling, m. apprenti, m.; -meiſter, m. maître, m.; -meiſterin, f. maîtresse, f.; -plan, m. plan d'enseignement; programme (des leçons), m.; -reich, a. instructif; -ſaal, m. auditoire, m.; -ſatz, m. thèse, f. dogme, m.; -ſpruch, m. sentence, f.; -ſtand, m. état de précepteur, ou de professeur; professorat; corps enseignant, m.; -ſtil, m. style didactique, m.; -ſtoff, m. objet d'enseignement, m.; -ſtuhl, m. chaire, f.; -ſtunde, f. leçon, f.; -ton, m. ton préceptoral, m.; -weiſe, f. méthode, f.; -zeit, f. apprentissage, m.; -zimmer, n. classe, f.

Leib, m. (pl. Leiber) corps; corsage (des habits), m.; bei — und Leben, sous peine de mort; bei lebendigem -e, tout vif; offnen — haben, avoir le ventre libre; einem zu -e wollen, en vouloir à qn.; am -e ſtrafen, punir criminellement; wohl bei -e ſein, avoir de l'embonpoint; ſich auf — und Leben ſchlagen, se battre à outrance; bleib' mir vom -e, ne m'approchez pas! einen ſchlanken — haben, avoir la taille svelte; thun Sie es bei -e nicht! gardez-vous bien de le faire! einem zu -e gehen, serrer qn. de près.

Leib|arzt, m. médecin ordinaire, m.; -binde, f. bandage de corps, m.; écharpe, f.

Leibchen, n. corset, m.

Leib|eigen, a. serf; -eigenſchaft, f. servitude, f. servage, m.

Leiben, vn. da iſt er wie er leibt und lebt, voilà son image vivante; pop. c'est lui tout craché.

Leibes|beſchaffenheit, f. constitution, complexion, f.; -beſchwerde, f. infirmité, indisposition, f.; -bewegung, f. exercice du corps, mouvement, m.; -bürde, f. fruit, m.; -erbe, m. héritier naturel, m.; -n, pl. lignée, f. enfants, m. pl.; -frucht, f. fœtus, embryon, m.; -gebrechen, n. ſ. Leibesſchaden; -geſtalt, f. figure du corps, taille, f. corsage, m.; structure, f.; -größe, f. stature, f.; -kraft, f. force du corps, f.; aus allen -kräften, de toutes ses (mes etc.) forces; -nahrung u. -nothdurft, f. besoins de la vie, m. pl.; -pflege, f. soins qu'on prend du corps, m. pl.; -ſchaden m. mal corporel, défaut du corps, m.

Leibeſſen, n. mets favori, m.

Leibes|ſtärke, ſ. Leibeskraft; -ſtrafe, f. punition corporelle, f.; -übung, f. exercice du corps, m. gymnastique, f.

Leib|farbe, f. couleur favorite, f.; -garde, f. garde du corps, f.; -gedinge, n. douaire; apanage, m.; -gericht, ſ. Leibeſſen; -gurt, -gürtel, m. sangle, f.; -haft, -haftig, a. corporel, personnel, en propre personne; er iſt es —, c'est lui-même; die -e Tugend, la vertu même; der -e Vater, son père tout craché, le vrai portrait de son père; -jäger, m. premier chasseur d'un prince, m.; -koch, m. cuisinier d'un prince, m.; -kutſcher, m. cocher ordinaire (d'un prince), m.

Leiblich, a. corporel; vrai; -er Bruder, m. frère germain; mein -es Kind, mon propre enfant, m.

Leib|page, m. page ordinaire, m.; -regiment, n. régiment du roi, ou du prince, m.; -rente, f. rente viagère, f.; wachſende —, tontine, f.; -rock, m. habit, frac, m.; -ſchmerzen, m. pl. -ſchneiden, n. coliques, tranchées, f. pl.; -ſtück(chen), n. pièce favorite, chanson favorite, f.; -wache, f. garde du corps, f.; -wäſche, f. linge ordinaire, m.; -weh, n. ſ. Leibſchmerzen.

Leichdorn, m. cor au pied, m.

Leiche, f. corps (mort), cadavre, mort, m.; zur — gehen, aller à l'enterrement, assister aux funérailles.

Leichen|artig, a. cadavéreux; -begängnis, n. funérailles, obsèques, f. pl.; -bitter, m. qui invite aux funérailles, m.; -blaß, a. pâle comme la mort; -blässe, f. pâleur de la mort, f.; -buch, n. registre mortuaire, m.; -casse, f. caisse mortuaire, f.; -fackel, f. torche funéraire, f.; -farbe, f. teinte cadavéreuse, f.; -farbig, a. pâle comme un mort; -feier, f. funérailles; obsèques, f. pl.; -gebühr, f. droit mortuaire, m.; -gedicht, n. poème funèbre; épicède, m.; -gepränge, n. pompe funèbre, f.; -geruch, m. odeur cadavéreuse, f.; -gerüst, n. catafalque, m.; -haft, a. cadavéreux; -haus, n. maison de deuil; morgue, f.; -mahl, n. repas funèbre, m.; -öffnung, f. dissection, autopsie, f.; -predigt, -rede, f. oraison funèbre, f.; -stein, m. tombe, f. monument, m.; -träger, m. porteur d'un corps mort; pop. croque-mort, m.; -tuch, n. drap mortuaire, suaire; linceul, m.; -wagen, m. char funèbre, corbillard, m.; -zug, m. cortége, ou convoi funèbre, m. [vre, m.

Leichnam, m. corps (mort), cadaLeicht, a. léger; fig. facile, aisé, léger; –, adv. facilement etc., à la légère, bien; nicht –, ne ... guère, rarement; es Blut, sang subtil, m.; es Gewicht, n. poids faible, m.; das Herz wird mir –, mon cœur se sent soulagé; das ist mir etw. es, cela n'est qu'un jeu pour moi; –, ou es machen, faciliter, alléger; es wird mir es im Kopf, ma tête se débarrasse; das ist – gesagt, c'est facile à dire; Sie können (sich) – denken, vous pensez bien (que); wie – kann ein Unglück geschehen, un malheur est bientôt fait; es könnte – sein, il pourrait bien être.

Leichtblütig, a. sanguin.

Leichtfertig, a. folâtre, léger, étourdi; trop libre, libertin, inconsidéré; keit, f. folâtrerie, frivolité, légèreté, étourderie, f.

Leichtflüssig, a. très-fusible; -fuß, m. fig. étourdi, m.; -füßig, a. léger, agile. [crédulité, f.

Leichtgläubig, a. crédule; keit, f.

Leichthin, adv. à la légère, superficiellement.

Leichtigkeit, f. légèreté; fig. facilité, volubilité, légèreté, f.

Leichtlich, adv. aisément, facilement; sinn, m. étourderie, légèreté, inconsidération, f.; sinnig, a. léger; étourdi; –, adv. à la légère, légèrement.

Leid, n. mal, tort, m.; douleur, peine, affliction; tristesse, f.; einem etw. zu – thun, faire du mal à qn.; sich ein – anthun, se donner la mort; – tragen, porter le deuil.

Leid, adv. es thut mir –, je suis fâché, je regrette, j'ai le regret (de, ou que); das thut mir –, j'en suis fâché; er thut mir –, je le plains, je le regrette; es thut mir – um Sie, je vous plains, vous me faites pitié; sein Tod hat mir – gethan, sa mort m'a affligé; sich etw. – sein lassen, être en peine de qc.; regretter qc.

Leiden, va. irr. souffrir (de, an), endurer, pâtir, subir; fig. souffrir, permettre, tolérer; ich kann ihn nicht –, je ne saurais le souffrir; je ne l'aime pas; ich kann ihn wohl –, sa figure me revient beaucoup (assez); wohlgelitten sein, être bien (auprès de qn.), être aimé (de qn.); Noth –, être dans la misère; seine Strafe –, subir sa peine; Schaden –, essuyer un dommage; Hunger und Durst –, endurer, ou souffrir la faim et la soif; Schiffbruch –, faire naufrage; –, n. souffrance, peine, douleur, f.; – Christi, passion de notre Seigneur, f.

Leidend, a. souffrant, patient; passif, m.; sich – verhalten, se tenir passif.

Leiden|schaft, f. passion, f.; -schaftlich, a. passionné; – verliebt, éperdument amoureux; -schaftlichkeit, f. passion, f.; emportement, m. fougue, f.; -schaftlos, a. sans passion; -gefährte, m. compagnon de souffrances, m.; -geschichte, f. passion, f.; -kelch, m. fig. calice de souffrances, m.; coupe (du malheur), f.

Leider! int. hélas! malheureusement.

Leidig, a. triste, misérable, malheureux; er Trost, m. mauvaise consolation, f.

Leidlich, a. tolérable, passable; modique, supportable; –, adv. pas trop mal, passablement.

Leid|tragend, a. affligé, (qui est) en deuil; -wesen, n. deuil, m. affliction, douleur, f. regret, m.

Leier, f. lyre; vielle; manivelle, f.; fig. (immer) die alte –, dieselbe –, la même chanson, le même refrain; -kasten, m. orgue de Barbarie, f.; -mann, m. vielleur, m.

Leiern, vn. et a. vieller; fig. fam. répéter toujours la même chanson, ou le même refrain; die Ohren voll –, rompre les oreilles; lambiner, lanterner.

Leih|bibliothek, f. cabinet de lecture, m.; -casse, f. caisse des emprunts, f.

Leihen, va. irr. prêter; auf Pfänder –, prêter sur gages; auf Zinsen –, prêter à intérêt; sich etw. von einem –, emprunter qc. à qn.; sich Bücher –, louer des livres; –, n. prêt, m.

Leiher, m. prêteur, m.

Leih|haus, n. lombard, mont de piété, m.; -kauf, m. arrhes, f. pl.

Leim, m. colle (forte), f.

Leimen, va. coller; enduire de colle; –, n. collage, m.

Leim|farbe, f. couleur en détrempe, f.; -fuge, f. (men.) joint collé, m.

Leimicht, a. glutineux.

Leimig, a. plein de colle, glueux.

Leim|kessel, m. chaudière à colle, f.; -pinsel, m. pinceau à coller, m.; -ruthe, f. gluau, pipeau, m.; -sieder, m. fabricant de colle, m.; -stoff, m. gluten, m.; -tiegel, m. poêle à colle, f.; -topf, m. pot à colle, m.; -wasser, n. eau de colle, f.

Lein, m. lin, m.; -acker, m. linière, f.; -bau, m. culture du lin, f.; -blüthe, f. fleur de lin, f.

Leinchen, n. cordeau, m.

Leindotter, m. cameline, f.

Leine, f. corde, f.; cordeau, m.; (man.) longe, laisse, f.

Leinen, n. fil; linge, m. toile, f.

Leinen, a. de lin, de fil, de toile; -band, n. ruban de fil, m.; -waare, f. -zeug, n. linge, m. toilerie, f.

Lein|feld, n. s. Leinacker; -kittel, m. blouse de toile, f.; -öl, n. huile de lin, f.; -pfad, m. chemin de halage, m.; -samen, m. graine de lin, f.

Leinwand, f. toile, f.; linge, m.; auf – ziehen, entoiler; -handel, m. trafic de toile, commerce en toilerie, m.; -händler, m. marchand de toile, toilier, m.

Leinweber, m. tisserand, m.; -handwerk, n. tisseranderie, f.; -stuhl, m. métier de tisserand, m.

Leipzig, Leipsick, Leipzig.

Leise, a. bas, doux; fig. léger; er Schlaf, m. sommeil léger, m.; er Gehör, n. ouïe fine, f.; mit er Stimme, à voix basse; –, adv. légèrement, doucement, bas, à voix basse.

Leisegel, n. (mar.) coutelas, m.

Leistchen, n. listeau, filet, m.

Leiste, f. (arch.) listel, m.; (drap. et man.) lisière; (men.) tringle, mouchette; bandelette; (rel.) bordure, f.

Leisten, m. (cordon.) forme, f. moule, m.; über den – schlagen, monter sur la forme; fig. über einen – schlagen, frapper au même coin, mesurer tout de la même aune.

Leisten, va. faire, effectuer, exécuter; s'acquitter (de); accomplir; Zahlung –, faire le payement; Dienste –, rendre service; Hülfe –, prêter du secours; Widerstand –, résister; Bürgschaft –, se porter garant; Genüge –, contenter; einen Eid –, prêter serment; Gesellschaft –, tenir compagnie; -bruch, m. hernie inguinale, f.; -hobel, m. bouvet, m.; -schneider, m. formier, m.

Leistung, f. production, f. travail; en, pl. ce qu'on fait; accomplissement, m.; prestation, f.; – der Zahlung, payement, m.

Leiten, va. conduire, guider, mener; fig. diriger, gouverner.

Leiter, m. guide; conducteur, m.; –, f. échelle; ridelle (d'un cha-

riot), f.; -baum, m. échelier, m. [lette, f.
Leiterchen, n. petite échelle, échelLeiter|sprosse, f. échelon, m.; -wagen, m. chariot à ridelles, m.
Leit|faden, m. fig. guide, m. règle, f.; (Buch) manuel, m.; -hammel, m. clocheman, sonnailler, portecloche, m.; -hund, m. limier, m.; -riemen, m. -seil, n. (man.) guide; (chass.) laisse, f. trait, m.; -stern, m. étoile polaire, f.; fig. guide, m.
Leitung, f. conduite, direction, f.
Lenchen, n. Madelon, f.
Lende, f. hanche, cuisse, f.; -n, pl. lombes, reins, m. pl.
Lenden|braten, m. filet, m.; -gegend, f. région lombaire, f.; -gicht, f. sciatique, f.; -krank, a. qui a la sciatique; -lahm, a. déhanché, éreinté; — schlagen, échiner; -muskel, m. muscle lombaire, m.; -stück, n. filet, m.; -weh, n. sciatique, f.
Lene, f. Hélène, f.
Lenken, va. diriger, conduire, gouverner, tourner; braquer (une voiture); gouverner (un cheval, un vaisseau); virer (un vaisseau); présider à qc.; das Gespräch auf etw. —, amener la conversation sur qc.; der Mensch denkt, Gott lenkt, l'homme propose, Dieu dispose.
Lenker, m. guide, pilote, gouverneur, m.
Lenksam, a. docile, flexible; -keit, f. docilité, flexibilité, f.
Lenkung, f. braquement (d'une voiture etc.); fig. gouvernement, m.; conduite, direction, f.
Lenz, m. printemps, m.; -monat, m. mois de mars, m.
Leo, m. Léon, m.
Leonhard, m. Léonard, m.
Leonore, f. E(é)léonore, f.
Leopard, m. léopard, m.
Lerche, f. alouette, f.
Lerchen|baum, f. Lärchenbaum; -falk, m. émérillon, m.; -fang, m. chasse aux alouettes, f.; -garn, n. filet aux alouettes, m. tirasse, f.; -schlag, m. chant de l'alouette, m.; -strich, m. passage des alouettes, m.; auf den — gehen, aller à la chasse des alouettes.
Lern|begierde, f. désir d'apprendre, m. envie d'apprendre, f.; -begierig, a. studieux, désireux d'apprendre.
Lernen, va. apprendre; lesen —, apprendre à lire; studier; être en apprentissage; —, n. étude, f.; das — wird ihm schwer, il apprend avec difficulté.
Lernzeit, f. apprentissage, m.
Les|art, f. variante, leçon, f.; -bar, a. lesenlich.
Lese, f. cueillette; vendange, f.
Lese|bibliothek, f. Leihbibliothek; -buch, n. livre de lecture, m.; -gesellschaft, f. société littéraire, f.; -kreis, m. cercle de lecteurs, m.; -lust, f. goût pour la lecture, m.
Lesen, va. et n. irr. lire; cueillir, ramasser; vendanger; aus den Augen —, lire dans les yeux; gelesener Schriftsteller, auteur en vogue; ein Collg —, faire un cours; über Homer —, expliquer Homère; es wird heute nicht gelesen, il n'y a point de leçon aujourd'hui; Messe —, dire la messe; fig. einem den Text —, réprimander qn.; Aehren —, glaner; Erbsen —, trier des pois; Salat —, éplucher de la salade; —, n. lecture, f.
Lesenswerth, a. digne d'être lu.
Lesepult, n. pupitre, m. [m.
Leser, m. lecteur; (mépr.) liseur,
Leserin, f. lectrice, f.
Leserlich, a. lisible.
Lese|schule, f. école primaire, f.; -stunde, f. leçon de lecture, f.; -sucht, f. passion pour la lecture, f.; -übung, f. exercice de lecture, m.; -welt, f. public des lecteurs, m.; -wuth, f. Lesesucht; -zeit, f. temps de la récolte, m.; -zimmer, n. salon de lecture, m.; -zirkel, m. société littéraire, f.
Lesung, f. lecture, f.; bei — dieser Zeilen, en lisant ces lignes.
Lethargie, f. léthargie, f.
Lette, m. Letton, m.
Letten 2c., f. Lehm 2c.
Letter, f. caractère, m. lettre, f.
sich Letzen, v. pr. se récréer, se réjouir (de, an).
Letzte, (der, die, das), a. dernier; zu guter Letzt, finalement, au bout du compte; die — Ehre erweisen, rendre les derniers honneurs; die — Oelung, l'extrême onction, f.; das ist mein -s, c'en est fait de moi; das wäre mein -s, ce serait mon pis aller; der — der es thut, le dernier à le faire.
Letzthin, adv. dernièrement, l'autre jour.
Letztwillig, a. testamentaire.
Leu, m. poét. lion, m.
Leuchte, f. lumière; lanterne, f.
Leuchten, vn. luire, reluire; éclairer; einem heim —, reconduire qn. avec une lanterne; fig. fam. éconduire qn.; —, v. imp. es leuchtet, il fait des éclairs; —, n. éclat, m. éclairs, m. pl.
Leuchter, m. chandelier; hoher —, flambeau; (Hand) —, bougeoir; (Arm) —, candélabre, m.; -stuhl, -tisch, m. guéridon, m.
Leucht|feuer, n. (mar.) fanal, m.; -kugel, f. pelote à feu, f.; ballon d'artifice, m.; -thurm, m. phare, m. [—, n. dénégation, f.
Leugnen, va. nier, désavouer;
Leumund, m. vm. renommée, f. renom, m.
Leutchen, pl. fam. bonnes gens, f. pl. mes amis, m. pl.
Leute, pl. gens, m. et f. pl. monde, m.; es waren viel — da, il y avait bien du monde; etw. unter die — bringen, divulguer qc.; unter die — kommen, voir le monde; être connu; -betrüger, m. grand fourbe, m.; -scheu, a. farouche, sauvage; -schinder, m. fig. fam. écorcheur, m.; -schinderei, f. fig. fam. écorcherie, f.
Leutselig, a. affable, bienveillant; -keit, f. affabilité, bienveillance, f.
Levante, f. Levant, Orient, m.
Levit, m. lévite, m.; fig. fam. einem die -en lesen, chapitrer qn.
Levkoje, f. giroflée, f.; -nstock, m. giroflier, pied de giroflée, m.
Lexikalisch, a. lexicologique.
Lexikograph, m. lexicographe, m.
Lexikon, n. (pl. -ka) lexique, dictionnaire, m.
Leyden, Leyde.
Libanon, m. Liban, m.
Libell, n. libelle, m.
Liberal, a. libéral.
Liberalismus, m. libéralisme, m.
Liberalität, f. libéralité, f.
Licentiat, m. licencié, m.
Licenz, f. licence, f.
Licht, n. (pl. Lichter) lumière, clarté, f. jour, m.; chandelle, f.; (peint.) clairs, jours, m. pl.; — des Mondes, clair de lune, m.; — des Tages, clarté du jour, f.; es geht mir ein — auf, je commence à voir clair; einem im -e stehen, être devant le jour de qn.; sich selbst im -e stehen, se faire tort à soi-même, se desservir soi-même; einem aus dem — gehen, s'ôter de devant le jour de qn.; bei — arbeiten, travailler à la chandelle; ans — bringen, manifester, publier; einen hinters — führen, duper qn., tromper qn.; bei -e besehen, regarder de plus près; das — der Welt erblicken, voir le jour, naître; aus — kommen, être découvert; ins rechte — stellen, présenter sous son vrai jour.
Licht, a. clair; es ist -er Tag, il fait grand jour; bei hellem -en Tage, en plein jour; -er Platz im Walde, clairière, f.; — machen, éclaircir; -arbeit, f. veilles, f. pl. travail à la chandelle, m.; -bild, n. daguerréotype, m.; photographie, f.; -braun, a. brun-clair; baiclair.
Lichtchen, n. petite chandelle, f.
Lichten, va. soulever; vider, alléger (un vaisseau); éclaircir, éclairer (une forêt); den Anker —, lever l'ancre.
Lichter, m. (mar.) allége, f.
Lichterloh, adv. tout en feu.
Licht|freund, m. ami des lumières, m.; -gestalt, f. corps lumineux, m.; -gießer, m. fondeur, ou fabricant de chandelles, de bougies, m.; -hütchen, n. éteignoir, m.; -knecht, m. binet, m.; -kreis, m. cercle lumineux, m.; -lehre, f. optique, f.; -meer, n. océan de lumière, m.; -messe, f. chandeleur, f.; -messer, m. photomètre, m.; -punkt, m. point lumineux, m.; -putze, f. mouchettes, f. pl. -putzschale, f. -putzschiffchen, n. porte-mouchettes, m.; -scheere, f. Lichtputze; -scheu, a. qui craint le jour, ou la lumière; fig. enne-

mi du progrès; -schimmer, m. lueur, f.; -schirm, m. garde-vue, écran, m.; -schnuppe, f. mouchure, f.; -seite, f. côté du jour; fig. côté favorable, m.; -stoff, m. matière lumineuse, f.; -strahl, m. rayon de lumière, m.; -stumpf, m. bout de chandelle, m.

Lichtung, f. (man.) levée; (for.) clairière, f. [clarté.

Lichtvoll, a. lumineux; plein de

Lichtzieher, s. Lichtzieher.

Lieb, a. et adv. cher, aimé, chéri; agréable; der -e Gott, le bon Dieu; meine -ste Beschäftigung, mon occupation favorite; das -e Brod, le pain, le quotidien, le pain quotidien; er hat das -e Brod nicht, il n'a pas même de pain; ich habe meine -e Noth, j'ai bien de la peine, j'ai beaucoup de mal; – gewinnen, prendre en affection; – haben, aimer, chérir; -er haben, aimer mieux; es ist mir –, je suis bien aise (de ou que); das ist mir –, j'en suis bien aise; es ist mir nicht –, je suis fâché (de); es ist mir -er, j'aime mieux; es wäre mir am -sten, j'aimerais le mieux; sich etwas – sein lassen, être content de qc.; so – mir mein Leben ist, autant que j'aime ma vie.

Liebäugelei, f. œillade amoureuse, f.

Liebäugeln, vn. faire les yeux doux; lancer des œillades; –, n. œillade amoureuse, f.

Liebchen, n. amante, f.; mein –! m'amie! m'amour! ma bonne amie! [aimée.

Liebden, Euer –, votre Altesse

Liebe, f. amour, m. affection; passion, f. feux, m. pl.; christliche –, charité chrétienne, f.; thun Sie mir die –, faites-moi le plaisir; mit zu –, aus – zu mir, pour l'amour de moi, par amitié pour moi; seine erste –, ses premières amours, f. pl.

Liebedienet, m. complaisant, esclave de l'amour, m.

Liebelei, f. amourette, intrigue, f.

Liebeln, vn. caresser, faire l'amoureux, avoir des amourettes.

Lieben, va. aimer, chérir; den Trunk –, aimer à boire.

Liebenswürdig, a. aimable; -keit, f. amabilité, f.

Lieber, adv. (comp. de Lieb) mieux; plutôt; ich habe ihn – als seinen Bruder, je l'aime plus que son frère; – haben, – wollen, – sein, aimer mieux (s. a. Lieb).

Liebesabenteuer, n. aventure amoureuse, f.; -angelegenheit, f. affaire de cœur, f.; in -en, en fait d'amour; -blick, m. regard amoureux, m.; -bote, m. messager d'amour, m.; -brief, m. -briefchen, n. billet-doux, poulet, m.; -dienst, m. œuvre de charité, f. bon office, m.; -erklärung, f. déclaration d'amour, f.; -fieber, n. fièvre amoureuse, f.; -flamme, f. flamme amoureuse, f.; -gedanken, m. pl. pensées amoureuses, f. pl.; -gedicht, n. poème érotique, m.; -geschichte, f. histoire amoureuse, f.; -glück, n. bonheur de l'amour, m.; -gluth, f. ardeur de l'amour, f.; -gott, m. dieu de l'amour; Amour, m.; -göttin, f. déesse de l'amour; Vénus, f.; -handel, m. galanterie, amourette, f.; -krankheit, f. mal érotique, m.; -leute, pl. couple amoureux, couple d'amants, m.; -lied, n. chanson érotique, f.; -lust, f. plaisir de l'amour, m.; -mahl, n. agapes, f. pl.; fig. sainte Cène, f.; -paar, n. couple d'amants, m.; -pein, f. tourments de l'amour, m. pl.; -pfand, n. gage d'amour, m.; -rausch, m. ivresse amoureuse, f.; -seufzer, m. soupir amoureux, m.; -krank, m. philtre, m.; -wonne, f. délices de l'amour, f. pl.; -zeichen, n. marque d'amour, f.

Liebetrunken, a. ivre d'amour; -voll, a. plein d'amour, affectueux, tendre, amical, charitable; avec amour, avec beaucoup d'amitié.

Liebhaber, m. amant, amoureux; amateur; curieux; (tht.) erster –, jeune premier, m.; -concert, n. concert d'amateurs, m.

Liebhaberei, f. curiosité, passion; marotte, fantaisie; prédilection, f.; goût, m.

Liebhaberin, f. amante, amatrice, f.

Liebhaberrolle, f. rôle de jeune premier, m.; -theater, n. société d'amateurs (dramatiques), f.

Liebkosen, va. caresser, cajoler.

Liebkosung, f. caresse, f.; -swort, n. mot de tendresse, m.

Lieblich, a. doux, agréable, délicieux, suave; -keit, f. douceur, suavité, f.

Liebling, m. favori, m. favorite, f.; fam. mignon, m.; -sarbeit, f. travail favori, m.; -sausdruck, m. expression favorite, f.; -sdichter, m. poète favori, m.; -sfarbe, f. couleur favorite, f.; -sgetränk, n. boisson favorite, f.; -slied, n. chanson favorite, f. air favori, m.; -splätzchen, n. endroit favori, m. [sensible.

Lieblos, a. dur, impitoyable, in-

Lieblosigkeit, f. dureté de cœur, insensibilité, f. manque de charité, m.

Lieblich, a. gracieux, doux, affable; -reiz, m. grâce, f. attraits, charmes, m. pl.; -reizend, a. charmant, plein d'attraits.

Liebschaft, f. amours, f. pl. amourette, intrigue, f.

Liebste (der, die), m. et f. amant, m.; amante, f.

Liebwerth, a. fam. très-cher.

Lied, n. (pl. Lieder) chanson, f. air, chant, cantique, m.; fig. fam. ein – davon zu singen wissen, en savoir des nouvelles; das Ende vom -e, la fin de l'histoire; immer das alte – singen, chanter, dire, ou répéter toujours la même chose; das hohe –, le Cantique des cantiques.

Liedchen, n. chansonnette, f.

Lieder|buch, n. livre de chansons, m.; -dichter, m. chansonnier; poète lyrique, m.

Liederkranz, m. société philharmonique, f.

Liederlich, a. négligent, léger; libertin, débauché, licencieux; dissolu; Bruder –, viveur; bonvivant; – leben, mener une vie déréglée; – werden, se débaucher; -keit, f. négligence; débauche, f. libertinage, dérèglement, m.

Lieder|sammlung, f. recueil de chansons, m.; -spiel, n. vaudeville, m.; -vers, m. verset d'un cantique, m. [voyeur, m.

Liefernant, m. fournisseur, pour-

Liefern, va. livrer, fournir; fig. perdre; eine Schlacht –, livrer bataille. [ture, f.

Lieferung, f. livraison; fourni-

Liefland &c., s. Livland &c.

Liegen, vn. irr. coucher, être couché, être placé, ou situé; es liegt schon im Bette, il s'est déjà couché; hier liegt (begraben), cigit; laßt das –, n'y touchez pas; – lassen, laisser, quitter; rechts – lassen, laisser à droite; auf etw. –, être posé, ou placé sur qc.; krank –, être malade, être alité; auf den Knieen –, être à genoux; unter der Arbeit – bleiben, succomber au travail; vor einer Stadt –, camper devant une ville; den ganzen Tag über den Büchern –, passer la journée à étudier, à lire; être cloué sur les livres; einem mit etw. in den Ohren –, rompre les oreilles à qn. de qc.; er liegt mir auf dem Halse, je l'ai sur les bras; sich in den Haaren –, se chamailler; das liegt im Menschen, c'est dans la nature de l'homme; die Sache wie sie liegt, la chose telle qu'elle est; der Unterschied liegt darin daß, la différence consiste en ce que; hierin liegt ein großer Sinn, cela renferme un grand sens; Wien liegt an der Donau, Vienne est situé sur le Danube; dieses Haus liegt gegen Mittag, cette maison est exposée au midi; weit von einander –, être éloigné l'un de l'autre; das Dorf liegt eine Meile von der Stadt, ce village est à une lieue de la ville; im Fenster –, se tenir à la fenêtre; unterwegs still –, s'arrêter en chemin; auf dem Wege – bleiben, ne pouvoir plus marcher; Handel und Wandel liegt, le commerce est nul; –, v. imp. es liegt mir daran, il m'importe; es liegt nichts daran, n'importe; an mir liegt es nicht, ce n'est pas à moi qu'il tient; das liegt mir am Herzen, cela me tient au cœur; an wem liegt es? à qui (est) la faute? es liegt am Tage, il est évident; es

liegt mir in allen Gliedern, j'ai une pesanteur dans tous les membres; es liegt mir auf der Bruſt, j'ai la poitrine oppressée; es liegt mir auf der Zunge, je l'ai sur le bord des lèvres; das liegt mir ſchwer auf dem Herzen, cela me pèse bien sur le cœur; das liegt mir noch immer im Sinne, cela ne sort pas de ma pensée; —, n. das — iſt mir beſchwerlich, je suis fatigué d'être couché.

Liegend, a. couché, situé; -e Gründe, m. pl. biens-fonds; biens immeubles, m. pl.

Liegenſchaft, f. biens-fonds, immeubles, m. pl.

Liege|tage, m. pl. (mar.) jours de planche, m. pl. séjour, m.; -zeit, f. (mar.) quarantaine, f.

Lieschen, n. Lisette, Babet, f.

Lieſe, f. E(é)lise, f.

Lieutenant, m. lieutenant, m.; -ſtelle, f. lieutenance, f.

Liguiſt, m. ligueur, m.

Lila, n. lilas, m.

Lilie, f. lis, m.; (bl.) fleur de lis, f.

Lilien|artig, a. liliacé; -weiß, a. de la blancheur du lis.

Limone, f. limon, m.; -nbaum, m. limonier, m.

Lind, a. doux (ſ. Gelind).

Linde, f. tilleul, m. [tille, f.

Linden ..., de tilleul(s); -baſt, m.

Lindern, va. adoucir, soulager, calmer, assoupir, apaiser; lénifier; modérer. [tif.

Lindernd, a. adoucissant; lénitif.

Linderung, f. adoucissement, soulagement, m.; — ſpüren, se sentir soulagé; -smittel, n. calmant, lénitif, liniment, m.

Lindwurm, m. dragon, m.

Lineal, n. règle, f.

Linie, f. ligne, f. (imp.) réglet; (rel.) filet, m.

Linien|blatt, n. transparent, m.; -papier, n. papier réglé, m.; -ſchiff, n. vaisseau de ligne, m.; -truppen, m. pl. troupes de ligne, f. pl.; -zieher, m. tire-ligne, m.; (mus.) patte, f.

Liniiren, va. régler, tracer des lignes.

Link, a. gauche; -e Seite (eines Zeuges), envers, m.

Linkiſch, a. fig. fam. gauche.

Links, adv. à gauche (aussi fig.); à l'envers; — um! à gauche! ſich — wenden, prendre à gauche; — ſein, être gaucher, être gauchère; Alles — anfangen, faire tout à rebours; weder — noch rechts ſehen, aller son droit chemin; fig. fam. Sie ſind wett — ! vous n'y êtes pas du tout! einen — liegen laſſen, négliger qn.

Linnen, ſ. Leinen.

Linſe, f. lentille; loupe, f.

Linſen|förmig, a. lenticulaire; -gericht, n. plat de lentilles, m.; -glas, n. verre lenticulaire, m.

Lippe, f. lèvre; babine (des animaux), f. [f.

Lippenbuchſtabe, m. lettre labiale,

Lippiſch, m. labre, m.

Liquidiren, va. liquider, solder.

Liſpeln, vn. a. siffler, chuchoter; poét. murmurer; —, n. sifflement, m. chuchoterie, f.; doux murmure, m.

Liſſabon, Lisbonne.

Liſt, f. ruse, finesse, f. artifice, m.; adresse, f.; — anwenden, user de ruse.

Liſte, f. liste, f. rôle, catalogue, m.; — der Gefangenen, écrou, m.

Liſtig, a. rusé, fin, artificieux; —, adv. avec ruse, finement.

Litanei, f. litanies, f. pl.; fig. fam. kyrielle, f.

Literäriſch, a. littéraire.

Literät, m. homme de lettres, m.

Literatür, f. littérature, f.

Lithauen, n. la Lithuanie.

Lithauer, m. Lithuanien, m.

Lithograph, m. lithographe, m.

Lithographie, f. lithographie, f.

Lithographiſch, a. lithographique.

Liturgiſch, a. liturgique.

Litze, f. cordon; galon, passement, m.; (um einen Hut) laisse; (pass.) lice, lisse, f.

Livia, f. Livie, f.

Livius, m. Live, m. Titus Livius, Tite-Live.

Livland, n. la Livonie.

Livländer, m. Livonien, m.

Livländiſch, a. livonien.

Livorno, Livourne. [laquais, m.

Livrée, f. livrée, f.; -bediente, m.

Lob, n. louange, f. éloge, m.; Gott ſei — und Dank! Dieu soit loué; einem — ertheilen, donner des louanges à qn.; -begierde, f. ambition, f. désir d'être loué, m.; -begierig, a. désireux de louanges.

Loben, va. louer, faire l'éloge de; fam. da lob' ich mir den Sommer, à la bonne heure, parlez-moi de l'été; ſich etw. —, aimer qc., se déclarer pour qc., préférer qc.

Lobens|werth, -würdig, a. louable, digne de louange.

Lobeserhebung, f. éloge, m.

Lob|gedicht, n. dithyrambe, m.; -geſang, m. hymne, f.; — Mariä, cantique de la St. Vierge, m.; -hudelei, f. éloge outré, m.; flagornerie, f.; -hudeln, va. flagorner, encenser; -hudler, m. flagorneur, louangeur, prôneur, m.

Löblich, a. louable, honorable; -feit, f. mérite, m.

Lob|lied, n. ſ. Lobgeſang; -preiſen, va. prôner, vanter; glorifier; -rede, f. éloge, panégyrique, m.; -redner, m. panégyriste, m.; -redneriſch, a. louangeur; -pompeux. [ges de...

Lobſingen, vn. chanter les louan-

Lob|ſpruch, m. louange, f. éloge, m.

Localität, f. localité, f.

Locäl|kenntniß, f. connaissance locale, f.; -verhältniſſe, n. pl. localités, f. pl.

Loch, n. (pl. Löcher) trou, m.; ouverture; (bill.) blouse, f.; (ſchlechte Wohnung) taudis; (Gefängniß) cachot, m.; ſich ein — in den Kopf fallen, se blesser la tête en tombant; -beutel, m. (men.) bec d'âne, m.; -bohrer, m. perçoir, m.; -eiſen, n. (maréch.) cale, estampe; (sell.) renette, f.

Löchelchen, n. (pl. Löcherchen) petit trou, m.

Löchen, va. trouer, percer.

Löcherig, a. troué, percé, poreux; -keit, f. porosité, f.

Loch|meißel, m. (men.) ciseau de lumière, m.; -ſäge, f. égohine, f.

Löckchen, n. petite boucle, f.

Löcke, f. boucle, f. anneau, m.

Löcken, va. friser, boucler, mettre en boucles.

Locken, va. et n. appeler; piper; allécher, appâter, leurrer, attirer.

Locken|haar, n. cheveux bouclés, m. pl; -kopf, m. tête bouclée, f.

Löckente, f. appelant, m. ridelle, f.

Löcker, a. lâche; meuble; tendre; fig. léger, libertin; -es Mehl, farine creuse; -es Mark, moëlle spongieuse; -er Zahn, dent qui branle, f.; fig. -er Vogel, bon vivant, m.; ein -es Leben führen, mener joyeuse vie; -heit, f. légèreté, porosité, f.; fig. libertinage, m.

ſich Löckern, v. pr. se (re)lâcher.

Löckig, a. bouclé, annelé.

Lock|mittel, n. appât, m.; amorce, f.; -pfeife, f. appeau, m. pipée, f.; -ſpeiſe, f. amorce, f. appât, m.

Löckung, f. fig. alléchement, m. amorce, f.

Lockvogel, m. appeau, appelant, m. chanterelle, f.; fig. leurre, m.

Locomotivführer, m. conducteur d'une locomotive, m.

Lodern, vn. flamber, flamboyer; fig. brûler, être ardent; unter der Aſche —, couver sous la cendre.

Löffel, m. cuiller, cuillère; (chass.) oreille, f.; ein — voll, une cuillerée; -blech, n. (cuis.) passe-cuiller, m.; -bohrer, m. foret cuillère, m.

Löffelchen, n. petite cuillère, f.

Löffel|ente, f. souchet, m.; -förmig, a. et adv. en forme d'une cuiller; -gans, f. pélican, m.; -kraut, n. cochléaria, m.

Löffeln, vn. manger avec la cuiller; —, va. prendre, ou sortir avec la cuillère.

Löffelweiſe, adv. par cuillerées.

Log, n. (mar.) loch, m.

Logarithmiſch, a. logarithmique.

Logarithmus, m. (pl. -rithmen) logarithme, m.

Logik, f. logique, dialectique, f.

Logiker, m. logicien, m.

Logiren, vn. loger, demeurer.

Logis, n. logis, appartement; möblirtes —, logement garni, m.

Logiſch, a. logique. [f.

Logleine, f. (mar.) ligne du loch,

Lohbrühe, f. eaux d'écorce, f. pl.

Lohe, f. flamme, f.; (tan.) tan, m.

Lohen, va. (tan.) tanner; —, vn. flamboyer; —, n. tannage, m.

Lôh|farbe, f. couleur de tan, f.; -gar, a. tanné, passé en tan; — machen, tanner; -gerber, m. tanneur, m.; -gerberei, f. tannerie, f.; -grube, f. fosse à tan, f.; -kuchen, m. motte à brûler, f.; -mühle, f. moulin à tan, m.

Lohn, m. (pl. Löhne) gages, m. pl. salaire, m. paye; fig. récompense, f.; Undank ist der Welt —, le monde paye d'ingratitude; -arbeit, f. travail salarié, ou mercenaire, m.; -arbeiter, m. manœuvre, m.; -bedienter, m. domestique de place, m.

Lohnen, va. payer; récompenser; es lohnt (sich) nicht der Mühe, il ne vaut pas la peine; Gott lohn' es Dir; que Dieu te le rende; mit Undank —, payer d'ingratitude.

Lohn|kutsche, f. voiture de louage, f. fiacre, m.; -kutscher, m. fiacre, cocher de louage, m.

Lohnung, f. prêt, m. solde, paye, f.; die — auszahlen, faire le prêt; -stag, m. jour du prêt, m.

Lôkris, n. la Locride. [f.

Lôch, m. zizanie, ivraie des blés,

Lombarde, m. Lombard, m.

Lombardei, f. la Lombardie.

Lombardisch-Venetianisch, a. lombardo-vénitien. [m.

Lomber(spiel), n. jeu de l'hombre,

London, Londres.

Longobarde, m. Lombard, m.

Loos, n. lot, billet de loterie; sort (aussi fig.), m.; (das) große —, gros lot, m.; das — ist gefallen, le sort en est jeté.

Lôsen, vn. tirer au sort; balloter; —, n. tirage, ballottage, m.

Lôsse, f. Lothse.

Lorbeerbaum, m. laurier, m.

Lorbeere, f. baie, ou graine de laurier, f.; fig. —n, pl. lauriers, m. pl.

Lorbeer|kranz, m. couronne de laurier, f.; -zweig, m. branche de laurier, f.

Los, a. et adv. lâche; relâché, détaché, défait; fig. libre, franc, dégagé; -es Haar, n. cheveux flottants, m. pl.; -er Zahn, dent qui branle; fig. -er Mund, mauvaise langue, f.; einen — sein, être délivré de qn., être quitte de qn.; was ist hier —? qu'y a-t-il là? pop. der Teufel ist —, quel bruit d'enfer! le diable est aux vaches; frisch darauf —! allons! courage! avancez! — arbeiten, détacher, dégager (à force de travail); — binden, délier, dénouer, défaire; — brennen, décharger (un fusil); tirer; — brücken, tirer, lâcher, décharger; faire feu; auf einen — fahren, fondre, ou se jeter sur qn.; — feuern, décharger, tirer; — geben, délivrer, élargir, relâcher, affranchir; congédier (un soldat); — gehen, se détacher, se dénouer, se décoller; auf einen — gehen, fondre, ou se jeter sur qn., attaquer qn.; fig. fam. commencer; da ging das Zanken —, ils se mirent à quereller; — gürten, dessangler; — hacken, détacher avec la houe; — haken, décrocher, dégrafer; — halftern, délicoter; — hauen, détacher en coupant; auf einen —, frapper qn. rudement; einem — helfen, aider qn. à se dégager; — kaufen, racheter; — kette(l)n, déchaîner; désenchaîner; — knüpfen, dénouer; — kommen, se dégager, se délivrer; être délivré; — koppeln, découpler; — kriegen, fam. détacher, défaire; — lassen, lâcher, relâcher; détacher, laisser courre; élargir; — lösen, détacher; sich — lügen, se tirer d'affaire par un mensonge; — machen, détacher, dégager; desserrer; sich — machen, se dégager, se débarrasser, se défaire; — reißen, arracher, détacher; se détacher; auf einen — rennen, fondre sur qn.; se jeter sur qn.; sich — sagen, se dédire de ..., renoncer à ...; — schießen, tirer, décharger; auf einen —, se précipiter sur qn.; — schlagen, détacher avec le marteau; porter le premier coup; vendre à tout prix; auf einen —, assaillir qn. de coups; fig. livrer bataille; — schnallen, déboucler; — schneiden, ôter en coupant, défaire en coupant; — schnüren, délacer; — schrauben, dévisser; — spannen, débander (un fusil); dételer (les chevaux); — sprechen, acquitter, absoudre (un accusé); décharger (d'une obligation); déclarer sorti d'apprentissage; — sprengen, détacher, faire sauter; auf einen —, s'élancer vers qn. au grand galop, fondre sur qn.; — springen, éclater, se détacher; auf einen —, sauter vers qn., s'élancer sur qn.; — spülen, emporter; dégravoyer; auf einen — stürmen, ou — stürzen, fondre sur qn., attaquer qn. impétueusement; auf seine Gesundheit — stürmen, ruiner sa santé; — trennen, découdre; — weichen, (se) détacher en trempant; — werden, se défaire de qc., se débarrasser; — wickeln, désentortiller, dévider; sich —, fig. se tirer d'affaire; — winden, détortiller, désentortiller; sich — winden, se débarrasser; — ziehen, détacher en tirant; fig. über einen —, tirer sur qn., déclamer contre qn., se déchaîner contre qn.; auf einen —, marcher sur qn.

Lôsbar, a. soluble, qui peut être détaché.

Lôsch|anstalt, f. établissement de secours contre les incendies, m.; -blatt, n. papier brouillard, m.; -brand, m. tison éteint, m.; -eimer, m. seau à feu, m.

Lôschen, va. éteindre (le feu); étouffer (des charbons); effacer; (mar.) décharger; fig. étancher (la soif); désaltérer, amortir (une dette); débarquer (des marchandises); —, vn. das Papier lôscht, le papier boit; —, n. s. Lôschung.

Lôsch|faß, n. auge, f. baquet, m.; -geräthschaft, f. attirail, appareil pour éteindre le feu, m.; -horn, n. éteignoir, m.; -papier, n. papier brouillard, m.

Lôschung, f. extinction, f.; étanchement (de la soif); (mar.) débarquement, m.

Lôse, a. lâche (s. Los); folâtre, malicieux, espiègle, farceur.

Lôsegeld, n. rançon, f.

Lôsen, s. Loosen.

Lôsen, va. délier, dénouer, défaire; fig. résoudre; die Zunge —, couper le filet; délier la langue; eine Aufgabe —, résoudre un problème; ein Räthsel —, deviner une énigme; eine Kanone —, décharger un canon; sich ein Billet —, prendre un billet; Geld —, tirer, ou toucher de l'argent; sein Versprechen —, accomplir sa promesse.

Lôs|gebung, f. élargissement, m. délivrance, f.; -kaufung, f. rachat, m.; -lassung, f. relâchement, élargissement, m.; -machung, f. dégagement, détachement, affranchissement, m.; -reißung, f. séparation (violente), f.; -sagung, f. renonciation, f.; désistement, dédit, m.; -sprechung, f. absolution, f.; acquittement, m.

Lôsung, f. signal, signe; mot de ralliement, mot d'ordre, m.; Geld ist die —, l'argent fait tout.

Lôsung, f. dénouement; dégagement (d'un contrat), m.; solution, f.

Lôsungswort, n. mot d'ordre, m.

Lôth, n. demi-once, f. loth; plomb, m.

Lôthar, m. Lothaire, m. [ber.

Lôthen, va. (mar.) sonder; plom-

Lôthen, va. souder; mit Schlagloth —, braser; —, n. soudage, m.

Lôthig, a. -es Silber, n. argent fin, m.

Lôthkolben, m. soudoir, m.

Lôthrecht, a. à plomb, perpendiculaire.

Lôthringen, n. la Lorraine.

Lôthringer, m. Lorrain, m.

Lôthringisch, a. lorrain.

Lôtse, m. lamaneur, pilote, m.

Lôtsen, va. (mar.) piloter, conduire, guider; -geld, n. lamanage, pilotage, m.

Lôthung, f. soudure, f.

Lôttchen, n. Lôtte, f. Charlotte, Lolotte, f.

Lôtter|bett, n. lit de repos; canapé, divan, m.; -bube, m. paresseux; coquin, m.

Lotterie, f. loterie, f.; in die — setzen, mettre à la loterie; -loos, n. billet de loterie, m.

Lôtto, n. loto, m.

Lôtus, m. -blume, f. nénuphar, m.; -baum, m. micocoulier, m.

Löwe, m. lion, m.; junger —, lionceau, m.
Löwen, Louvain.
Löwen|grube, f. fosse aux lions, f.; -herz, n. cœur de lion, m.; -jagd, f. chasse du lion, chasse aux lions, f.; -zahn, m. dent de lion, f.; pisselit, m.
Löwin, f. lionne, f.
Lübeck, Lubeck.
Lucas, m. Luc, m.
Lucca, Lucques.
Lucérn, Lucerne.
Lucérne, f. luzerne, f.
Luchs, m. lynx, loup-cervier, m.; -auge, n. œil de lynx, m.; fig. vue perçante, f.
Lucia, f. Lucie, f.
Lucian, m. Lucien, m.
Lücke, f. vide, m. fente, brèche; lacune, f.
Lücken|büßer, m. fig. remplaçant, bouche-trou, pis-aller; -füllung, f. remplissage, m. cheville, f.; -haft, a. plein de brèches, ébréché, plein de lacunes; fig. incomplet.
Lucrētia, f. Lucrèce, f.
Luder, n. charogne, f. carnage, m.; fig. pop. carogne, f.; -leben, n. pop. vie dissolue, f.
Luderlich ꝛc., ſ. Liederlich ꝛc.
Ludwig, m. Louis, m.
Luft, f. (pl. Lüfte) air; vent, m.; respiration, f.; freie —, grand air, m.; friſche — ſchöpfen, prendre l'air; nach — ſchnappen, haleter; — machen, donner de l'air, donner de l'évent; ſeinem Herzen — machen, décharger son cœur; fig. aus der — greifen, inventer; keine — haben, être oppressé; -art, f. espèce d'air, espèce de gaz, f.; -artig, a. aériforme; -ballon, m. aérostat, ballon aérostatique, m.; -beſchaffenheit, f. température, f. climat, m.; -blaſe, f. bulle d'air, f.
Luftchen, n. haleine de vent, f. souffle de vent, m.
Luftdicht, a. hermétique.
Lüften, va. aérer, éventer; lever un peu.
Luft|erſcheinung, f. météore, phénomène, m.; -fahrt, f. voyage aérostatique, m.; -förmig, a. aériforme; -gebilde, n. fig. vision, f. fantôme, m.; -geiſt, m. sylphe, m. sylphide, f.; -hauch, m. souffle de l'air, m.
Luftig, a. aéré, aérien; gazeux; exposé à l'air; fig. volage; es ſieht bei ihm — aus, ses affaires sont en mauvais état; -heit, f. fig. légèreté, frivolité, f.
Luft|klappe, f. soupape, f.; -kreis, m. atmosphère, f.; -kunde, f. aérologie, f.; -leer, a. vide (d'air); -loch, n. soupirail, m.; ventouse, f.; -maſſe, f. masse d'air, f.; -meſſer, m. aéromètre, m.; -meßkunſt, f. aérométrie, f.; -pumpe, f. machine pneumatique, f.; -raum, m. atmosphère, f.; -reiſe, ſ. Luftfahrt; -röhre, f. conduit aérifère, m.; (an.) trachée-artère, f.; -ſauer, a. carbonaté; -ſäure, f. gaz acide carbonique, air fixe, m.; -ſchicht, f. couche d'air, f.; -ſchiff, n. aérostat, m.; -ſchiffer, m. aéronaute, m.; -ſchifffahrt, f. voyage aérien, m. ascension, f.; -ſchifffahrtskunde, f. aérostatique, f.; -ſchloß, n. fig. chimère, f. château en Espagne, m.; -ſpringer, m. cabrioleur, m.; -ſprung, m. cabriole, gambade, f. -ſtrom, m. courant d'air, m.
Luftung, f. exposition à l'air, f.
Luftzug, m. courant d'air, ventcoulis, m.
Lug, m. fam. mensonge, m.
Lüge, f. mensonge, m.; einen — n ſtrafen, démentir qn., donner un démenti à qn. [épier.
Lugen, vn. regarder; guetter,
Lügen, vn. irr. mentir; daß ich nicht lüge, à ne pas mentir, à n'en pas mentir; er hat es gelogen, il en a menti; in den Hals hinein —, en mentir par la (sa) gorge; — wie gedruckt, mentir comme un arracheur de dents; -haft, a. menteur, mensonger; -haftigkeit, f. habitude de mentir, propension au mensonge, f. manque de véracité, m.; -maul, n. fam. franc menteur, m.; -prophet, m. faux prophète, m.
Lügner, m. menteur, m.; einen zum — machen, démentir qn.; daran zum — werden, en avoir le démenti.
Lügnerin, f. menteuse, f.
Lügneriſch, ſ. Lügenhaft.
Luiſchen, n. Louison, f.
Luiſe, f. Louise, f.
Lukas, m. Luc, m. [tille, f.
Lulle, f. lucarne; (mar.) écoutillet, va. in den Schlaf —, endormir en chantant; fig. apaiser.
Lümmel, m. lourdaud, rustre, m.
Lümmelei, f. grossièreté, f. manières de lourdaud, f. pl.
Lümmelhaft, a. grossier, rustre; -igkeit, ſ. Lümmelei.
Lump, m. fam. gueux, gredin, m.
Lumpchen, n. guenillon, m.
Lumpen, m. lambeau, haillon, chiffon, m.; guenille, f.; (pap.) drille, f.
Lumpen, ſich nicht — laſſen, ne pas lésiner, ne pas laisser se tirer l'oreille.
Lumpen|frau, f. chiffonnière, f.; -geld, n. fam. vil prix, m.; -geſindel, n. canaille, racaille, f.; -handel, m. trafic de vieux chiffons, m.; -händler, m. vendeur de chiffons, m.; -hund, -kerl, m. gredin, coquin, m. -kram, m. vétille, f. fatras, m.; -pack, ſ. Lumpengeſindel; -ſammler, m. chiffonnier, m.; -zucker, m. lumps, m.; cassonade, f.
Lumperei, f. vétille, bagatelle, f.
Lumpicht, a. fig. mesquin, misérable, chétif.
Lumpig, a. déchiré, déguenillé, en lambeaux; misérable.
Lunge, f. poumon; mou (d'un veau, ou d'un agneau), m.; fig. frei von der — weg, franchement; ſich die — aus dem Halſe reden, s'égosiller.
Lungen|ader, f. veine pulmonaire, f.; -brüſe, f. glande bronchiale, f.; -entzündung, f. inflammation du (des) poumon(s), péripneumonie, f.; -flügel, m. pl. lobes du poumon, m. pl.; -krankheit, f. maladie du poumon, f.; -ſchwindſucht, -ſucht, f. pulmonie, phthisie (pulmonaire), f.; -ſüchtig, a. pulmonique, phthisique. [etw.).
Lüngern, vn. convoiter (qc., nach
Lünte, f. mèche, f.; fig. — riechen, éventer la mèche, découvrir la mèche; -ſtock, m. boute-feu, m.
Luſt, f. (pl. Lüſte) plaisir, m. délectation, f.; divertissement, m.; envie, f.; désir, m.; ſeine — an etw. haben, prendre plaisir à qc.; — zu etw. haben, avoir envie de (faire) qc.; — zu etw. machen, faire venir l'envie de qc.; er bekommt —, l'envie lui prend; mit — und Liebe, avec un véritable plaisir; fam. er arbeitet daß es eine — iſt, c'est un plaisir à le voir travailler.
Luſt|barkeit, f. divertissement, m. réjouissance; fête, f.; -dirne, f. fille de joie, f.
Lüſtern, a. convoiteux, avide; nach etw. — ſein, convoiter qc.; être cupide de qc.; -heit, f. convoitise, avidité, f.
Luſt|fahrt, f. promenade (en voiture, ou en bateau), f. -garten, m. jardin de plaisance, m.; -haus, n. maison de plaisance, f. -häuschen, n. cabinet de verdure, kiosque, pavillon, m.
Luſtig, a. réjouissant, plaisant, joyeux, gai, gaillard, agréable; ſich — machen, se réjouir, se divertir; ſich über einen — machen, se divertir aux dépens de qn., se moquer de qn.; —! int. ah ça! courage! allons! gai! -keit, f. gaieté, joie, allégresse, gaillardise, f.; -macher, m. bouffon, plaisant, loustic, m. [m.
Luſtlager, n. camp. de plaisance,
Luſtling, m. homme voluptueux, m.
Luſt|ort, m. lieu de plaisance, m.; -reiſe, f. voyage d'agrément, m.; -ſchiff, n. gondole, f. yacht, m. -ſchloß, n. château de plaisance, m.; -ſeuche, f. mal vénérien, m.; -ſpiel, n. comédie, f.; -ſpieldichter, m. auteur de comédies, m.; -wäldchen, n. bosquet, bocage, m.; -wandeln, vn. se promener; -wandler, m. promeneur, m.
Lutheränet, m. luthérien, m.
Lutheriſch, a. luthérien.
Lutherthum, n. luthéranisme, m.
Lüttich, Liége.
Lütticher, m. Liégeois, m.
Lüxemburg, Luxembourg.
Lüxemburger, m. Luxembourgeois, m.

Luxuriös, a. luxurieux.
Luxus, m. luxe, m.; -artikel, m. objet de luxe, m.; -steuer, f. impôt sur le luxe, m.
Luzern, Lucerne.
Lyceum, n. (pl. Lyceen) lycée, m.
Lyfürg(us), m. Lycurgue, m.
Lymphdrüse, f. glande lymphatique, f.
Lymphe, f. lymphe, f. [tique, m.
Lymphgefäß, n. vaisseau lymphaLyoner, m. Lyonnais; -in, f. Lyonnaise; de Lyon.
Lyriker, m. poète lyrique, m.
Lyrisch, a. lyrique.

M.

Mal, n. (pl. Male et Mäler) marque; tache, envie; blaues —, meurtrissure, f.
Maas, f. (Fluß) la Meuse.
Maß, f. Maß.
Macarius, m. Macaire, m. [m. pl.
Maccabäer, m. pl. Macchabées,
Macedonien, n. la Macédoine.
Macedonier, m. Macédonien, m.
Mäcenas, m. Mécène, m.
Machbar, a. faisable.
Mache, f. pop. Ihr Kleid ist in der —, le tailleur travaille à votre habit; fig. einen in der — haben, accommoder qn. de toutes pièces.
Machen, va. faire, produire; former; s'occuper; rendre, causer; er macht gute Arbeit, il travaille bien; das macht weiß ..., c'est que ...; — lassen, faire faire; Holz —, fendre du bois; Lust —, donner envie; eine Freude —, donner de la joie, causer une joie; Spaß —, plaisanter; den Anfang —, commencer par ...; ein Ende —, mettre fin à; große Augen —, ouvrir de grands yeux; das Essen —, apprêter le dîner; glücklich —, rendre heureux; rein —, nettoyer; fertig —, finir; gesund —, rendre la santé à; warm —, échauffer; — aus, faire de; zum Richter —, faire juge; zum Doctor —, recevoir docteur; zum Meister —, passer maître; dabei ist nichts zu —, il n'y a rien à profiter; was — Sie (Gutes)? comment vous portez-vous? pop. er wird es nicht lange mehr —, il n'ira pas loin; — Sie daß Sie fortkommen, dépêchez-vous de partir! Sie — sehr lange, vous êtes très-long; sich —, v. pr. se faire; se rendre; die Sache hat sich schon gemacht, la chose est déjà arrangée; das macht sich gut, cela se présente bien, cela fait bon effet; sich schmutzig —, se salir; sich Sorgen —, prendre du souci; sich an etw. —, se mettre à faire qc.; sich an einen —, s'adresser à qn.; sich wenig aus einem —, ne pas se soucier de qn.; ich mache mir nichts daraus, je ne m'en soucie guère; ich mache mir nichts aus ihm, il m'est fort indifférent; es macht sich, ça va passablement; sich auf den Weg —, se mettre en route; sich davon —, sich aus dem Staube —, décamper, s'enfuir; sich einen zum Freunde — , faire son ami de qn. [d'œuvre, f.
Machenlohn, m. façon, main-
Macht, f. (pl. Mächte) force, puissance, f.; pouvoir, m. autorité, f.; forces, f. pl.; mit aller —, à toute force, de toutes ses forces; excessivement; — über etw. haben, pouvoir disposer de qc.; aus eigner —, d'autorité privée, de son (mon etc.) chef; mit bewaffneter —, à force armée; mit —, puissamment.
Macht!gebot, n. ordre suprême; ordre arbitraire, m.; -haber, m. plénipotentiaire, m.
Mächtig, a. puissant, fort; (mine) large; einer Sprache — sein, posséder une langue.
Macht!los, a. impuissant; -losigkeit, f. impuissance, f.; -spruch, m. décision arbitraire, f.; -vollkommenheit, f. plénitude de pouvoir, autorité, omnipotence, f.; -wort, n. parole emphatique, f.; acte d'autorité, m.
Machwerk, n. bousillage, mauvais ouvrage, m.
Maculatur, f. maculature, f.; zu — machen, mettre à la rame.
Mädchen, n. fille, demoiselle; bonne, f.; -haft, a. à la manière des jeunes filles; -lehrer, m. instituteur de filles, m.; -schule, f. école de jeunes demoiselles, f.
Made, f. ver, m.; larve, f.
Madera, n. Madère, f.
Mädig, a. plein de vers, véreux.
Madonna, f. Madone, f.
Magazin, n. magasin, m.; -verwalter, m. magasinier, garde-magasin, m. [vante, f.
Magd, f. (pl. Mägde) bonne, ser-
Magdalena(e), f. Madeleine, f.
Magdeburg, Magdebourg.
Mägdlein, n. fillette, f.
Magen, m. (pl. Magen et Mägen) estomac; ventricule (des animaux ruminants), m.; schwer im — liegen, peser sur l'estomac; fam. dich hab' ich im — liegen, j'ai le dos plein de toi; sich den — verderben, attraper une indigestion; einem hungrigen — ist nicht gut predigen, ventre affamé n'a point d'oreilles; -beschwerden, f. pl. maux d'estomac, m. pl.; -drücken, n. cardialgie, f.; -entzündung, f. inflammation d'estomac, f.; -krampf, m. spasme d'estomac, m.; -krankheit, f. mal d'estomac, m.; -krebs, m. cancer de l'estomac, m.; -pflaster, n. emplâtre stomacal, m.; -pille, f. pilule stomachique, f.; -saft, m. suc gastrique, m.; -säure, f. acide de l'estomac, m.; -schmerz, m. mal d'estomac, m.; -schwäche, f. atonie de l'estomac, f.; -stärkend, a. stomacal, stomachique, cordial; -stärkung, f. remède stomacal, m.; -tropfen, m. pl. élixir stomachique, m.; -weh, n. f. Magenschmerz; -wurst, f. andouille à la couenne, f.
Mager, a. maigre; décharné, atténué; — machen, amaigrir; — werden, s'amaigrir, maigrir; fig. mesquin, pauvre; insuffisant; -keit, f. maigreur; fig. aridité, stérilité, f.
Magier, m. mage, m.
Magiker, m. magicien, m.
Magisch, a. magique.
Magister, m. maître-ès-arts, m.
Magistrat, m. conseil municipal, m.; -sperson, f. magistrat, m.; -swürde, f. magistrature, f.
Magnesia, f. magnésie, f.
Magnet, m. aimant, m.
Magnetisch, a. magnétique; aimanté. [magnétiser.
Magnetisieren, va. aimanter;
Magnetismus, m. magnétisme, m.
Magnetnadel, f. aiguille aimantée, f. [(titre), f.
Magnificenz, f. Magnificence
Mahagoni, n. acajou, m.
Mähd, f. fauchage, m. fauchée, f.
Mähen, va. faucher, moissonner; —, n. fauchage, m.
Mäher, m. faucheur, m.; -lohn, m. fauchage, m.
Mahl, n. (pl. Mähler) banquet, régal, festin (f. Maal), m.
Mahlen, va. irr. moudre; —, n. mouture, f.
Mahl!gang, m. tournant, m.; -gast, m. chaland, m. pratique (d'un meunier), f.; -geld, n. mouture, f. droit de moulage, m.; -gerinne, f. Gerinne; -schatz, m. doi, f.; -strom, m. tournant, gouffre, m.; -zeit, f. repas, m.; gesegnete — ! grand bien vous fasse ! bon appétit!
Mahnbrief, m. lettre monitoriale; sommation, f.
Mähne, f. crinière, f. crins, m. pl.
Mahnen, va. einen —, demander un payement à qn., sommer qn. de payer; avertir; faire souvenir (de qc., an etw.).
Mahner, m. créancier importun; fam. anglais, m.
Mahomed, m. Mahomet, m.
Mahomedaner, m. Mahométan, m.
Mahomedanisch, a. mahométan.
Mähr, f. nouvelle, f.
Mährchen, n. conte, m.
Mährchenhaft, a. fabuleux.
Mähre, f. haridelle, rosse, f.
Mähre, m. Morave, m.
Mähren, n. la Moravie.
Mährisch, a. morave.
Mai, m. mai, mois de mai, m.; -blümchen, n. muguet, m.
Maid, f. fille, f.
Maie, f. mai, m. branche verte, f.
Maikäfer, m. hanneton, m.
Mailand, Milan; le Milanais.
Mailänder, m. Milanais, m.
Mailändisch, a. milanais.
Main, m. Mein, m.

Maĭnz, Mayence.
Maïs, m. maïs, m.
Majestät, f. majesté, f.
Majestätisch, a. majestueux.
Majestäts|beleidigung, f. -verbrechen, n. crime de lèse-majesté, m.; -verbrecher, m. criminel de lèse-majesté, m.
Majŏr, m. major, chef de bataillon, commandant, m.
Majoran, m. marjolaine, f.
Majorāt, n. majorat, m.; -herr, m. aîné de la famille, m.
Majorénn, a. majeur.
Majorennität, f. majorité, f.
Majorität, f. majorité, pluralité de voix, f.
Majorka, n. Majorque, f.
Majorker, m. Majorquin, m.
Makel, m. tache, f. défaut, m.
Makelei, f. courtage, m.; critique mesquine, f.
Makellos, a. sans tache.
Makeln, vn. faire le courtier, faire le fripier; critiquer, censurer, trouver à redire; —, n. critique, f.
Mäkler, m. courtier, agioteur, m.; -geschäft, n. -lohn, m. courtage, m.
Makrēle, f. maquereau, m.
Makrōne, f. macaron, m.
Makulatūr, f. Maculatur.
Mal, n. fois, reprise, f. coup, m.; mehrere -e, à plusieurs reprises; mit einem -e, tout d'un coup.
Maleficánt, m. criminel, m.
Mälen, va. peindre; in Oel —, peindre à l'huile; mit Pastell —, peindre en pastel.
Maler, m. -in, f. peintre, m.; -akademie, f. académie de peinture, f.
Malerei, f. peinture, f.
Malergold, n. or moulu, or couleur, m.
Malerisch, a. pittoresque.
Maler|kunst, f. art de peindre, m. peinture, f.; -schule, f. école des peintres, école de peinture, f.; -stock, m. appui-main, m. baguette, f.
Mälta, n. Malte, f.
Mälter, m. et n. muid, m.
Malteser, m. Maltais, m.; -kreuz, n. croix de Malte, f.; -orden, m. ordre de Malte, m.; -ritter, m. chevalier de Malte, m.
Maltesisch, a. maltais.
Malvasier, m. (vin, m. de) malvoisie, f. [malvacé.
Mälve, f. mauve, f.; -artig, a.
Mälz, n. malt, m. dreche, f.; -boden, m. germoir, m.; -darre, f. four à sécher le malt, m.
Mälzen, va. faire du malt; —, n. maltage, m.
Mälz|haus, n. touraille, f.; -krücke, f. fourquet, brassoir, m.; -mühle, f. moulin à malt, m.; -steuer, f. impôt sur le malt, m.; -tenne, f. germoir, m.
Mäma, f. maman, f.
Mamelück, m. Mamelouk, m.
Mämmon, m. mammon, m. trésors, m. pl. magot, m.
Mamsell, f. mademoiselle, mamzelle, f.
Mán, pron. on, l'on; — muß, il faut, on doit; wenn — ihn sieht, à le voir.
Mancher, (Manche, Manches), pron. tel, telle, plusieurs, beaucoup (de), bien (des), plus d'un, maint; -lei, a. divers, différent, plusieurs; —, n. toutes sortes de choses, f. pl.
Mánchmal, adv. quelquefois, bien des fois, maintes fois, plusieurs fois. [dat, m.
Mandāt, n. mandement, man-
Mandatār, m. mandataire, m.
Mándel, f. amande; gebrannte —, praline; (an.) amygdale; quinzaine, f.; -artig, a. amygdalin; -baum, m. amandier, m.; -kern, m. amande, f.; -kleie, f. son d'amandes, m.; -krähe, f. corneille bleue, f. rollier, m.; -kuchen, m. gâteau d'amandes, nougat, m.; -milch, f. orgeat, m.; -öl, n. huile d'amandes, f.; -seife, f. savon d'amandes, savon amygdalin, m.; -weise, adv. par quinzaines.
Mandrill, m. mandril, magot, m.
Mänen, pl. (myth.) mânes, m. pl.
Mangān, n. manganèse, m.
Mánge(l), f. calandre, f.; -holz, n. rouleau, m.
Mángel, m. (pl. Mängel) manque, défaut, m.; disette, indigence, privation, pénurie; défectuosité, f. vice, m.; aus — an Geld, faute d'argent; — an etw. haben, avoir faute de qc., manquer de qc.; großen — leiden, être dans une grande disette; es ist —, on manque (de); -haft, a. défectueux, imparfait; vicieux; -haftigkeit, f. défectuosité, imperfection, f.
Mángeln, vn. manquer, être privé de; —, vn. imp. es mangelt mir an etw., je manque de qc.; es mangelt mir an nichts, j'ai tout ce qu'il me faut.
Mánge(l)n, va. calandrer.
Manichäer, m. manichéen; fig. fam. créancier importun, m.
Manier, f. manière, façon, f.; mit guter —, de bonne grâce; et hat seine —, il n'a pas de savoir-vivre.
Manierirt, a. maniéré, affecté.
Manierlich, a. et adv. poli, civil, honnête; -keit, f. politesse, f. bonnes manières, f. pl.
Manifēst, n. manifeste, m.
Manifestiren, va. manifester.
Manipulīren, vn. manipuler.
Mánn, m. (pl. Männer) homme, personnage; mari, époux, m.; — und Frau, les époux; — für —, un à un, l'un après l'autre; — gegen —, corps à corps; der gemeine —, les gens du peuple; mit — und Maus, corps et biens; -e genug sein, être homme à faire qc.; er ist nicht der — dazu, il n'est pas homme à faire cela; an den unrechten — kommen, s'adresser mal; soviel für den —, tant par tête; selbst ist der —, il n'est point de meilleur messager que soi-même; ein — ein Wort, un honnête homme n'a qu'une parole; mein — (Ehemann), mon mari; er ist nicht mein —, ce n'est pas mon homme; fig. seinen — finden, trouver son homme; trouver à qui parler; an den — bringen, débiter, vendre; (eine Tochter) placer, marier, établir; —, pl. Mannen, vassal, homme de guerre, m.
Mánna, n. manne, f.
Männbar, a. nubile, pubère, viril; -keit, f. puberté, f. âge nubile, âge viril, m.
Männchen, n. petit homme, bout d'homme; mein —! mon petit mari! mâle (des animaux), m. — ou Männerchen machen, bondir, faire des cabrioles; s'accroupir (lièvre).
Männes|alter, n. âge viril, m.; -kraft, f. force virile, énergie (mâle), f.; -wort, n. parole d'honnête homme, parole d'honneur, f.
Männhaft, a. vigoureux, courageux, vaillant; -igkeit, f. vaillance, f. [f.
Männheit, f. virilité; fig. bravoure,
Männig|fach, -faltig, a. divers, différent; varié; -faltigkeit, f. variété, diversité, f.
Männiglich, s. Jedermann.
Männlehn, n. fief masculin, m.
Männlein, n. (petit) homme, m.
Männlich, a. viril, mâle, masculin; —, adv. en homme; -keit, f. virilité, f.; caractère mâle, m.
Männsbild, n. pop. homme, m.
Männschaft, f. gens, m. pl. troupes, f. pl.; (mar.) équipage, m.
Manns|dick, a. et adv. de grosseur d'homme; -hoch, a. et adv. de la hauteur d'un homme, de grandeur d'homme; -höhe, f. taille, stature, ou hauteur d'un homme, f.; -lang, a. de la hauteur d'un homme; -länge, f. stature, ou hauteur d'un homme, f.; -person, f. homme, m.; -schneider, m. tailleur pour hommes, m.; -schuhmacher, m. cordonnier pour hommes, bottier, m.; -stamm, m. descendance mâle, f.; -stimme, f. voix d'homme, voix mâle, f.; -tief, a. et adv. de la profondeur d'une toise.
Männsucht, f. andromanie, f.
Männ|süchtig, -stoll, a. atteinte d'andromanie; -svolk, n. pop. hommes, m. pl.; -zucht, f. discipline (militaire), f.
Männweib, n. androgyne, hermaphrodite, m.; fig. amazone; fam. virago, f.
Mánschen, vn. patrouiller.
Manschere, f. patrouillage, m.
Manschette, f. manchette, f.; fam. -en haben, avoir peur.
Mántel, m. (pl. Mäntel) manteau, m.; (fond.) chape; (vap.) che-

mise, f.; den – umnehmen, mettre le manteau; den – nach dem Winde hängen, s'accommoder aux circonstances, faire la girouette.
Mäntelchen, n. mantelet, m.; fig. einer Sache ein – umhängen, pallier une faute. [valise, f.
Mäntelſack, m. porte-manteau, m.
Mántua, Mantoue.
Manuál, n. manuel, m.
Manufaktúr, f. manufacture, f.
Manufakturíſt, m. manufacturier, fabricant, m.
Manuſcript, n. manuscrit, m.; (imp.) copie, f. [feuille, m.
Mäppe, f. porte-cahier, porte-
Märchen, ſ. Mährchen.
Márcus Antónius, m. Marc-Antoine, m. – Aurélius, m. Marc-Aurèle, m.
Märder, m. martre; fouine, f.; -falle, f. traquenard, m.
Margaréthe, f. Marguerite, f.
María, f. Marie, f.
Marſchen, n. Marion, Manon, f.
Marke, f. Marie, f.; -nbad, n. bain-marie, m.; -nbild, n. image de Notre-Dame, f.; -ntag, m. jour de fête de la St. Vierge, m.
Marine, f. -weſen, n. marine, f.
Mariníren, va. mariner.
Marionétte, f. marionnette, f.; -ntheater, n. (spectacle, m. de) marionnettes, f. pl.
Márk, n. moëlle; pulpe (des fruits), f.; durch – und Bein gehen, pénétrer jusqu'à la moëlle des os. [frontière; Marche, f.
Márk, f. (Grenze) borne, limite, Márk, f. (Geld) marc, m.
Märke, f. marque; (ſeu) fiche, f.; jeton; (eines Lehrers) cachet, m.
Märken, va. marquer, limiter.
Märker, m. habitant de la Marche, m.
Marketénder, m. vivandier, m.
Marketénderin, f. vivandière, f.
Márkgraf, m. -gräfin, f. margrave, m. et f.; -gräflich, a. et adv. de margrave, en margrave.
Márkgrafſchaft, f. margraviat, m.
Márkicht, a. médullaire.
Márkig, a. moëlleux; fig. énergique, nerveux.
Márkſcheide, f. bornes, f. pl.; -kunſt, f. art de mesurer et de borner les mines, m. [rain, m.
Márkſcheider, m. géomètre souterMárkſtein, m. borne, f.
Márkt, m. (pl. Märkte) marché, m.; foire; place, f.; zu -e bringen, (ap)porter au marché; ſeine Haut zu -e tragen, risquer (sa peau).
Márkten, vn. fam. marchander.
Márkt|flecken, m. bourg, m.; kleiner –, bourgade, f.; -helfer, m. emballeur, garçon de boutique, m.; -leute, pl. commerçants, m. pl.; -meiſter, m. inspecteur du marché, m.; -platz, m. place (du marché), f.; -preiß, m. prix courant, m.; -ſchiff, n. coche d'eau, m.; -ſchreier, m. charlatan, m.; -ſchreierei, f. charlatanerie, f.; -ſchreieriſch, a. et adv. de (en) charlatan; -tag, m. jour de marché, m.; -zettel, m. tarif du marché, m. [banlieue, f.
Márkung, f. bornes, f. pl. lisière,
Mármor, m. marbre, m.; -artig, a. marbré; -bild, n. statue de marbre, f.; -bruch, m. marbrière,
Marmorírer, va. marbrer. [f.
Mármorn, a. de marbre.
Mármor|ſchleifer, -ſchneider, m. marbrier, m.; -ſtein, m. marbre,
Marocáner, m. Marocain, m. [m.
Marócco, n. le Maroc.
Maródе, a. fatigué, harassé.
Marodíren, vn. marauder.
Maróne, f. marron, m.; -nbaum, m. marronnier, m.
Marqueúr, m. garçon, m.
Márſch, m. (pl. Märſche) marche, route, f.; fig. tour, m.; – (fort mit Dir, mit Euch)! int. va-t'en! allez-vous-en (au diable)!
Märſch, f. pays marécageux, m.
Márſchall, m. (pl. -ſchälle) maréchal, m.; -amt, n. charge de maréchal, f.; -ſtab, m. bâton de maréchal, m.
Márſchfertig, a. prêt à marcher.
Marſchíren, vn. marcher.
Márſch|land, n. pays marécageux, m.; -linie, -route, f. route, f. itinéraire, m.
Márſtall, m. écurie d'un prince, ou d'une ville, f.
Márter, f. martyre, tourment, m.; torture, gêne, f.; -bank, f. chevalet, m.
Márterholz, n. croix, f.
Mártern, va. martyriser, tourmenter; torturer.
Márter|voll, a. plein de tourments; -woche, f. semaine sainte, f.
Mártha, f. Marthe, f.
Martiáliſch, a. martial.
Mártins|feſt, n. fête de St. Martin, f. la Saint-Martin; -gans, f. oie de la St.-Martin, f.
Mártyrer, m. martyr, m.; -thum, n. -tod, m. martyre, m.
März, m. (mois de) mars, m.
Marzipán, m. massepain, m.
Maſche, f. maille, f.; nœud, m.; -nwerk, n. ouvrage maillé, m.
Maſchig, a. à mailles.
Maſchine, f. machine, f.; -narbeit, f. travail fait à la machine, m.; -nbauer, -nmacher, m. mécanicien, m.; -nmäßig, a. mécanique, machinal; -nmeiſter, m. machiniſte, m. [machines, f. pl.
Maſchinerie, f. machinisme, m.;
Maſerholz, n. bois madré, m.
Maſericht, a. madré.
Maſern, f. pl. rougeole (maladie), f.; –, va. madrer; –, a. de bois madré.
Maßholder, m. petit érable, m.
Maske, f. masque, m.; -nball, m. bal masqué, m.; -nkleid, n. déguisement, m.
Maskerade, f. mascarade, f.
Maskíren, va. masquer.
Maßliebe, f. marguerite, f.
Maß, n. mesure, f.; pot, m.; in vollem -e, abondamment; in hohem -e, très; das – nehmen, prendre la mesure (de, zu); in dem -e als (wie), nach dem -e, au fur et à mesure, à mesure que, en raison de; ohne – und Ziel, sans mesure, immodérément; – halten, observer la mesure.
Mäßchen, n. petite mesure, f.; petit pot, m.
Mäße, f. mesure; manière, façon; über die -n, outre mesure, excessivement; einiger -n, en quelque manière; bekannter -n, comme on sait; folgender -n, de la manière suivante, voici comment; gewiſſer -n, pour ainsi dire.
Mäßgabe, f. nach –, à mesure, en raison de.
Mäſſe, f. masse, f.
Mäſſen|haft, a. -weiſe, adv. d'un grand volume; en masse.
Mäßig, a. modéré; sobre, abstinent, modique, médiocre.
Mäßigen, va. modérer; tempérer; adoucir; contenir.
Mäßigkeit, f. tempérance, sobriété; modicité, frugalité, f.
Mäßigung, f. modération, retenue, f.
Maſſiv, a. massif; fig. fam. lourd.
Mäß|los, a. et adv. sans bornes, démesuré; -loſigkeit, f. immensité, immodération, f.; -regel, f. mesure, f.; -ſtab, m. règle; échelle, f.; -weiſe, adv. à pot et à pinte.
Maſt, m. (mar.) mât, m.; –, f. engrais, m. glandée, f.
Maſt|baum, ſ. Maſt, m.; -darm, m. boyau culier, m.
Mäſten, va. et n. engraisser; –, n. engraissement, m.
Máſtix, m. mastic, m.; -baum, m. lentisque, m.; -körner, n. pl. mastic en larmes, m.
Maſt|korb, m. hune, gabie, f.; -los, a. démâté; -ochs, m. bœuf gras, bœuf engraissé, m.; -ſchwein, n. cochon gras, cochon engraissé, m. [ment, m.
Mäſtung, f. engrais, engraisseMaſt|vieh, n. bétail engraissé, m, bêtes d'engrais, f. pl.; -werk, n. mâture, f.; -zeit, f. saison de l'engrais, f.
Materiál, n. matériel, m.; -ien, pl. matériaux, m. pl.; -handlung, f. magasin de drogues, m.; épicerie, f.
Materialiſt, m. épicier, droguiste, (phil.) matérialiste, m.; -iſch, a. matérialiste, m.
Materiál|waare, f. denrée coloniale, f. épiceries, drogues, f. pl. droguerie, f. [sanie, f.
Matérie, f. matière, f.; pus, m.
Materiell, a. matériel.
Mathematíf, f. mathématiques, f. pl. [m.
Mathemátiker, m. mathématicien,
Mathemátiſch, a. mathématique.
Matráße, f. matelas, m.; -nmacher, m. matelassier, m.
Matrikel, f. matricule, f.

Mattʒe, f. (fond. c.) matrice. f.
Mattöſe, m. matelot, m.; auf -nʒi, à la matelote.
Mätſch, m. et adv. crotte, boue; (jeu) dévole, f. capot; (bill.) quadruple, m.; — machen, faire capot.
Mätſchen, va. et n. faire capot.
Mätſchig, a. pâteux, crotteux.
Matt, a. languissant, fatigué, abattu, épuisé; fig. mat, terne; tiède; -es Auge, n. œil battu, m.; -e Stimme, f. voix languissante, f.; — machen, affaiblir; ternir; (orf.) matir; (éch.) faire mat.
Matte, f. natte, f.; paillasson, m.; prairie, f.; -nmacher, m. natter, m.
Matthäus, m. Matthieu, m.; fig. fam. es iſt mit ihm — am letzten, c'en est fait de lui.
Mattheit, Mattigkeit, f. ternissure (des couleurs); faiblesse, lassitude, f. [gaud, m.
Mätz, m. (petit) oiseau; fam. ni-
Mätzchen, n. mon petit oiseau! bibi!
Mauen, ſ. Miauen.
Mauer, f. mur, m.; muraille, f.; -biene, f. abeille maçonne, f.; -brecher, m. bélier, m.; -hammer, m. hachette, f.; -kelle, f. truelle, f.; -krone, f. couronne murale, f.
Mauern, va. maçonner; —, n. maçonnage, m.
Mauer|pfeffer, m. petite joubarbe, f.; -ſalz, n. sel mural, m.; -ſtein, m. brique, f.; -werk, n. maçonnerie, f. murailles, f. pl.; -ziegel, m. brique, f. [f.
Maukе, f. malandres, f. pl. grappe,
Maul, n. (pl. Mäuler) bouche, f. mufle (des bœufs etc.), m.; gueule (des chiens, poissons etc.), f.; ein — voll, une gueulée, une bouchée; um das — herumgehen, nach dem -e reden, cajoler (qn., einem); ſein — brauchen, parler sans ménagement; einem das — ſtopfen, rabattre le caquet à qn.; das — hängen, ein — machen, faire la moue, bouder; einem über das — fahren, rudoyer qn.; das — halten, se taire; er hat immer das große —, il est toujours fort en gueule; das — aufſperren, regarder la bouche béante; ſich kein Blatt vor das — nehmen, parler franchement; trancher court; -affe, m. fam. pop. badaud, musard, m.; -n feil haben, badauder; -beerbaum, m. mûrier, m.; -beere, f. mûre, f. [baiser, m.
Mäulchen, n. petite bouche, f.; fig.
Maulen, vn. bouder, faire la moue; —, n. bouderie, f.
Maul|eſel, m. mulet, m.; junger —, bardot, m.; -eſelin, f. mule, f.; -eſeltreiber, m. muletier, m.; -faul, a. fam. qui ne desserre pas les dents, taciturne; -held, m. fanfaron, m.; -korb, m. muselière, f.; -ſchelle, f. soufflet, m. -ſchellkren, va. souffleter; -thier, n. mulet, m.; -trommel, f. guimbarde, trompe, f.; -werk, n. fam. langue bien affilée, f.; caquet, m.
Maulwurf, m. taupe, f.; -sfalle, f. taupière, f.; -sfänger, m. taupier, m.; -shaufen, m. taupinée, taupinière, f.
Maure, m. Maure, More, m.
Maurer, m. maçon, m.; -arbeit, f. maçonnerie, f.; -geſell, m. compagnon-maçon, m.; -meiſter, m. maître-maçon, m.
Mauriſch, a. moresque.
Maus, f. (pl. Mäuſe) souris, f.; (an.) muscle, m.; fig. mit Mann und —, corps et biens.
Mauſcheln, vn. pop. parler, ou agir en juif.
Mäuschen, n. souriceau, m.; fam. mein —! mon ange! ma biche! -ſtill, a. ſich — halten, se tenir coi; es iſt —, on entend trotter une souris.
Mauſe, f. mue, f.
Mäuſe|falle, f. souricière, f.; -gift, n. mort aux rats, f. [m.
Mauſekatze, f. chat bon souricier,
Mäuſeloch, n. trou de souris, m.
Mauſen, vn. prendre des souris; —, va. fig. escamoter; voler; ſich —, v. pr. muer, être en mue.
Mauſerei, f. fam. volerie, f. escamotage, m. [mue.
Mauſern, v. pr. muer, être en
Mauſetodt, a. fam. raide mort.
Mauſig, adv. fam. ſich — machen, faire l'impertinent, en user un peu librement. [lée, m.
Mauſoleum, n. (pl. -leen) mausoMauth, f. douane, f.
Mauthner, m. douanier, m. [m.
Maxime, f. maxime, f. principe,
Max, Maximilian, m. Maximilien, m.
Mechanik, f. mécanique, f.
Mechaniker, m. mécanicien, m.
Mechaniſch, a. mécanique; — handeln, agir machinalement.
Mechanismus, m. (pl. -nismen) mécanisme, m.
Mecheln, Malines.
Meckern, vn. chevroter, crier.
Mecklenburg, n. le Mecklembourg; -er, m. Mecklembourgeois, m.
Medaille, f. médaille, f.; große —, médaillon, m.; Sammler von -n, médailliste, m.
Medea, f. Médée, f.
Meder, m. Mède, m.
Mediän|folio, n. in-folio-moyen, m.; -papier, n. papier grand raisin, m.
Medicament, n. médicament, m.
Medicin, f. médecine, f.; — ſtudiren, étudier en médecine.
Medicinal|collegium, n. collége de santé, m.; -rath, m. membre d'un conseil de santé, m.
Mediciner, m. étudiant en médecine; médecin, m. [decine.
Mediciniren, vn. prendre médMedicinisch, a. médical, médicinal; de médecine.
Medien, n. la Médie.
Mediſch, a. mède, médois.
Meduſa, f. Méduse, f.
Meduſenhaupt, n. tête de Méduse, f.
Meer, n. mer, f.; das große —, l'Océan, m.; -aal, m. congre, m.; -buſen, m. golfe, m.; -enge, f. détroit, m.
Meeres|flut(h), f. haute marée, f.; -ſtille, f. calme de la mer, m. bonace, f.
Meer|fenchel, m. fenouil marin, m.; -fräulein, n. néréide, sirène, f.; -gras, n. algue, f. varech, m.; -grün, a. vert de mer, glauque; -hirſe, f. grémil, m.; -katze, f. marmot, sagouin, m.; -linſe, f. lentille d'eau, f.; -rettig, m. raifort sauvage, m.; -ſchaum, m. écume de mer, f.; -ſchwein, n. marsouin; dauphin; cochon d'Inde, m.; -ſtrom, m. courant (de mer), m.; -ſtrudel, m. gouffre, m. remole, f.; -weib, n. sirène, néréide, f.; -wolf, m. loup marin, m.; -wunder, n. monstre marin; fig. miracle, m.
Megäre, f. Mégère, f.
Mehl, n. farine, f.; feinſtes —, fleur de farine, f.; mit — beſtreuen, enfariner; -artig, a. farinacé; -beere, f. baie de viorne, f.; -beutel, m. bluteau, blutoir, m.; -brei, m. bouillie, f.; -haltig, a. farineux; -händler, m. farinier, m.
Mehlicht, Mehlig, a. farineux.
Mehl|käfer, m. ténébrion. m.; -kaſten, m. farinière, f.; -floß, m. boulette de farine, f.; -ſack, m. sac à farine, m.; -ſieb, n. étamine, f.; bluteau, m.; -ſpeiſe, f. mets de farine, m.; -ſtaub, m. folle farine, f.; -ſuppe, f. soupe à la farine, f.; -thau, m. nielle, rouille (des blés), f.; -wurm, m. ver de farine, m.; -zucker, m. cassonade, f.
Mehr, adv. plus, de plus, davantage; etw. —, quelque chose de plus; — oder weniger, plus ou moins; nicht — und nicht weniger, ni plus ni moins; je — deſto —, plus ... plus; — als, plus que; — als zehn, plus de dix; — groß als klein, plutôt grand que petit; und andere —, et encore d'autres; etw. —, un peu plus; es iſt — als wahr, la chose n'est que trop vraie; nicht — als billig, très-juste, rien de plus juste; er denkt nicht — daran, il n'y pense plus; nicht — als ich, pas plus que moi; immer —, de plus en plus; was noch — iſt, qui plus est, bien plus; —, n. plus, surplus, m.
Mehren, va. augmenter, multiplier; accroître; ſich —, v. pr. croître; -theils, adv. le plus souvent. [des Reichs, Auguste, m.
Mehrer, m. qui augmente; — Mehrere, a. plusieurs; die mehrſten, la plupart (des); ein -s finden Sie dort, vous y trouverez la chose plus détaillée; man findet noch -s was, on trouve encore plusieurs choses qui.

Mehr|erwähnt, -genannt, a. plusieurs fois mentionné, souvent nommé.
Mehr|fach, a. de plusieurs manières; à différentes reprises, multiple, redoublé; -gebot, n. enchère, f.; -heit, f. pluralité, f.; (gr.) pluriel, m.; -jährig, a. de plusieurs années; -malig, a. fréquent; de plusieurs fois, réitéré; -mals, adv. souvent, plusieurs fois; -silbig, a. polysyllabe.
Mehrung, f. augmentation, f.
Mehr|werth, m. excédant; surplus de valeur, m.; -zahl, f. pluralité, majorité, f.; (gr.) pluriel, m. [tenir (de qc., etw.).
Meiden, va. irr. éviter, fuir; s'abs-
Meier, m. métayer, m.; -ei, f. -gut, n. -hof, m. métairie, f.
Meile, f. mille, m. lieue, f.; -nsäule, f. colonne milliaire, f.; -nstein, m. pierre milliaire, f.; -nstiefeln, m. pl. bottes enchantées, ou de sept lieues, f. pl.; -nweit, a. et adv. à cent (dix) lieues; -nzeiger, m. milliaire, m.
Meiler, m. fourneau, m.
Mein, pron. mon; ma; das ist —, cela est à moi. [mienne.
Meine (der, die, das), le mien, la
Mein|eid, m. parjure, faux serment, m.; -eidig, a. parjure; — werden, se parjurer.
Meinen, vn. et a. penser, être d'avis, être de sentiment; wie — Sie das? comment l'entendez-vous? ist es so gemeint? est-ce là votre intention? ich meine es gut, mon intention est bonne; er meint es nicht böse, il n'y entend pas finesse; was — Sie dazu? qu'en pensez-vous? er meint es gut mit Ihnen, il vous veut du bien; ich meine Sie (damit), c'est de vous que je parle; was — Sie? wie — Sie? plaît-il? vous dites?
Meinerseits, adv. de ma part, de mon côté; quant à moi.
Meines|gleichen, n. mes semblables, m. pl.
Meinet|halben, -wegen, um -willen, adv. pour moi, pour l'amour de moi, à cause de moi; — ! int. à la bonne heure! je le veux bien! soit!
Meinige, s. Meine.
Meinung, f. opinion, f. sentiment, avis, m.; idée, f.; meiner — nach, à mon avis, selon moi; einem seine — sagen, dire à qn. son fait, ou sa manière de penser; das war nicht meine —, je n'y songeais même pas.
Meisch, m. (br.) trempe, f.; -bottich, m. cuve-guilloire, f. bac, m.
Meischen, va. rompre la trempe; remuer. [gue, f.
Meischkrücke, f. fourquet, m. va-
Meise, f. mésange, f. [ciselet, m.
Meisel, m. ciseau; [leiner —,
Meiseln, va. ciseler.
Meißen, (la) Misnie.
Meist, a. le plus; am -en, le plus; die -en Menschen, la plupart des hommes; -bietender, m. le plus offrant.
Meistens, Meistentheils, adv. pour la plupart, ordinairement.
Meister, m. maître, m.; — werden, se faire passer maître; seiner selbst nicht — sein, ne point se posséder; einer Sache — werden, se rendre maître de qc.; das Werk lobt den —, à l'œuvre on connaît l'ouvrier; -gesang, m. chant des troubadours; chant des meistersænger, m.; -haft, a. de maître, parfait; en maître.
Meisterin, f. maîtresse, f.
Meisterlich, s. Meisterhaft.
Meistern, va. maîtriser; fig. critiquer, censurer.
Meister|recht, n. maîtrise, f.; -sänger, m. maître-chanteur; troubadour; meistersænger, m.; -schaft, f. maîtrise, f.; corps des maîtres, m.; fig. connaissance parfaite, f.; -schuß, -streich, m. coup de maître, m.; -stück, -werk, n. chef-d'œuvre, m.
Mejicaner, m. Mexicain, m.
Mejicanisch, a. mexicain.
Méjico, (Stadt) Mexico.
Méjico, n. (Land) le Mexique.
Mekka, la Mecque.
Melancholie, f. mélancolie, f.
Melancholisch, a. mélancolique.
Melde, f. arroche, f.
Melden, va. annoncer, avertir; mander; faire mention; faire rapport; mit Ehren zu —, sauf le respect; sich —, v. pr. se présenter, s'annoncer; sich zu einer Stelle —, solliciter une place; se présenter pour une place. [m.
Meldung, f. mention, f. rapport,
Meliren, va. mêler.
Melis|zucker, m. (sucre) mélis, m.
Melken, va. irr. traire; frisch gemolken, nouvellement tiré.
Melk|faß, n. baquet à traire, m.; -schemel, m. sellette à traire, f.; -vieh, n. bêtes à lait, f. pl.
Melodie, f. mélodie, f. air, m.
Melodisch, a. mélodieux.
Melone, f. melon, m.; -nbeet, n. melonnière, f.; -nkern, m. graine de melon, f.
Melpomene, f. Melpomène, f.
Memme, f. poltron, lâche, m.; -nhaft, a. lâche.
Memorial, n. mémoire, mémorial, m. [cœur.
Memorieren, va. apprendre par
Menelaus, m. Ménélas, m.
Menge, f. quantité, multitude, foule, f.; grand nombre, m.; in —, en abondance, f.
Mengen, va. mêler, mélanger; unter einander —, entremêler, confondre; sich in etw. —, se mêler de qc.; —, n. Mengerei, f. mélange, m.; mixtion, f.
Mengsel, n. mélange, m.
Mennig, m. minium, m.
Mensch, m. homme, m.; jeder —, tout le monde; unter -en kommen, voir le monde; kein —, personne; —, n. mépr. fille perdue, créature, f.
Menschen|alter, n. âge d'homme, m.; génération, f.; -blut, n. sang humain, m.; -feind, m. misanthrope, m.; -feindlich, a. et adv. misanthrope; -feindlichkeit, f. misanthropie, f.; -fleisch, n. chair humaine, f.; -fresser, m. anthropophage, m.; -freund, m. philanthrope, m.; -freundlich, a. philanthropique, affable, humain; -freundlichkeit, f. humanité, philanthropie, f.; -furcht, f. crainte des hommes, f.; -gattung, f. race d'hommes, f.; -gedenken, n. seit —, de mémoire d'hommes; -geschlecht, n. genre humain, m.; -gestalt, f. forme humaine, f.; -handel, m. traite des noirs, f.; -haß, m. misanthropie, f.; -kenner, m. qui connaît les hommes; -kenntniß, f. connaissance des hommes, f.; -kind, n. fam. homme, m.; -leben, n. vie humaine, f.; -leer, a. désert; -liebe, f. amour de l'humanité, m. philanthropie, f.; -menge, f. foule d'hommes, f.; -möglich, a. fam. possible; -mord, m. homicide, m.; -mörder, m. -mörderin, f. homicide, m. et f.; -natur, f. nature humaine, f.; -recht, n. droit de l'homme, m.; -satzung, f. institution humaine, f.; -scheu, a. farouche, sauvage; timide; —, f. timidité, anthropophobie, f.; -schlag, m. race d'hommes, f.; -seele, f. âme de l'homme; fam. âme vivante, f.; -stimme, f. voix humaine, f.; -verstand, m. entendement humain, m.; gesunder —, bon sens, sens commun, m.; -werk, n. ouvrage d'hommes, m.; -würde, f. dignité de l'homme, f.
Menschheit, f. nature humaine, f.
Menschlich, a. humain; -keit, f. humanité, f.
Menschwerdung, f. incarnation, f.
Mensur, f. mesure; (escr.) place, f. terrain, m.
Menuétt, f. menuet, m.
Mercantilisch, a. mercantile, commercial.
Mercur, m. Mercure, m.
Mergel, m. marne, f.; -boden, m. sol marneux, m.; -grube, f. marnière, f.
Mergeln, va. marner.
Meridian, m. méridien, m.
Merino, m. mérinos (étoffe), m.
Merkbar, a. perceptible, sensible.
Merken, va. marquer, noter; fig. s'apercevoir, remarquer, sentir; sich etw. — lassen, trahir qc.; sich nichts — lassen, ne faire semblant de rien; auf etw. —, faire attention à qc.; sich etw. —, retenir, ou garder qc. (en sa mémoire), noter qc.; das will ich mir —, je la lui garde bonne.
Merklich, a. visible, sensible; fig. considérable. [m.
Merkmal, n. marque, f. signe,

Mérkwürdig, a. remarquable, digne de remarque, curieux; -keit, f. chose remarquable; curiosité, f. [m.
Mérkzeichen, n. marque, f. indice, Mérle, f. merle, m.
Meroväus, m. Mérovée, m.
Merovinger, m. Mérovingien, m.
Merovingisch, a. mérovingien.
Mérzschaf, n. brebis séparée, f.
Méß|amt, n. office, m.; messe, f.; -bar, a. mesurable; -buch, n. missel; livre de foire, m.; -bude, f. boutique de foire, f.
Méſſe, f. (cath.) messe; (grande) foire, f.; — leſen, dire la messe.
Méſſen, va. irr. mesurer (de qc., mit etw., avec qn., mit einem); das Feld —, arpenter; Holz —, corder le bois; —, vn. contenir; —, n. mesurage, m.
Méſſer, m. mesureur; arpenteur, m.; — , n. couteau, m.; -beſteck, n. étui à couteaux, m.
Méſſerchen, n. petit couteau, m.
Méſſer|griff, m. -heft, n. manche de couteau, m.; -klinge, f. lame de couteau, f.; -rücken, m. dos de couteau, m.; -ſcheide, f. gaîne de couteau, f.; -ſchmied, m. coutelier, m.; -ſchmied(s)arbeit, f. -ſchmied(s)handwerk, n. -ſchmied(s)waare, -ſchmied(s)werkſtatt, f. coutellerie, f.; -ſchneide, f. tranchant de couteau, taillant, m.; -ſpitze, f. pointe de couteau, f.; -ſtich, m. coup de couteau, m.
Méß|freiheit, f. franchise de la foire, f.; -fremder, m. marchand forain, m.; -gewand, n. chasuble, f.; -hemd, n. aube, f.
Meſſias, m. Messie, m.
Méſſing, n. laiton, cuivre jaune, m.; -blech, n. laiton en feuilles, ou en lame, m.; -draht, m. fil de laiton, m.
Méſſingen, a. de laiton.
Méſſing|handel, m. dinanderie, f.; -händler, m. dinandier, m.; -platte, f. plaque de laiton, f.; -waare, f. dinanderie, f.
Méß|kette, f. chaîne d'arpenteur, f.; -kunſt, f. art de mesurer, m. géométrie, géodésie, f.; -künſtler, m. géomètre, m.
Méßner, m. sacristain, m.
Méß|opfer, n. offrande, f.; -prieſter, m. officiant, m.; -pult, n. porte-missel, m.; -ruthe, f. perche, verge, toise, f.; -ſchnur, f. corde d'arpenteur, f.; -ſtab, m. mesure, jauge, f.; -tiſchchen, n. planchette, f.; -tuch, n. (cath.) corporal, m.
Méſſung, f. mesurage, aunage, m.
Méß|waare, f. -gut, n. marchandise(s) de (exposée à une) foire, f. (pl.); -wechſel, m. lettre de change payable en foire, f.; -woche, f. semaine de la foire, f.; -zeit, f. temps de la foire; temps de la messe, f. [tisse, f.
Meſſtiße, m. et f. métis, m. mé-
Metáll, n. métal, m. [lique.
Metáll|ähnlich, -artig, a. métallin, a. de métal, de bronze.
Metállglanz, m. brillant métallique, m. [tallifère.
Metállifch, a. métallique, mé-
Metáll|kunde, f. métallurgie, f.; -kundiger, m. métallurgiste, m.
Metallúrgiſch, a. métallurgique.
Metápher, f. (rhét.) métaphore, f.
Metaphóriſch, a. métaphorique.
Metaphyſik, f. métaphysique, f.
Metaphyſiker, m. métaphysicien, m.
Metaphyſiſch, a. métaphysique.
Meteór, n. météore, m.
Meteorológ, m. météorologue, m.
Meteorologíe, f. météorologie, f.
Meteórſtein, m. pierre météorique, f. météorolithe, m.
Méth, m. hydromel, m.
Methóde, f. méthode, f.
Methódiſch, a. méthodique.
Métrik, f. métrique, f.
Métriſch, a. métrique.
Metropolitánkirche, f. église métropolitaine, f.
Métrum, n. (pl. -tra) mètre, m.
Métte, f. matines, f. pl. messe du matin, f.
Méttwurſt, f. andouille, f. saucisson, cervelas, m.
Métze, f. minot, setier, m.; mouture; fam. courtisane, f.
Metzelei, f. massacre, carnage, m. boucherie, tuerie, f.
Métzeln, va. tuer, massacrer.
Métzenweiſe, adv. par, ou en setiers.
Métzger, m. boucher, m.
Meúchelmord, m. assassinat, m.
Meúchelmörder, m. assassin, m.
Meúchelmörderiſch, a. assassin; —, adv. en assassin.
Meúchleriſch, Meúchlings, adv. en assassin, de guet-apens, en traître.
Meúte, f. meute, f.
Meuterei, f. mutinerie, sédition, f.
Meúterer, m. mutin, séditieux, m.
Meúteriſch, a. mutin, séditieux.
Mëwe, f. mouette, f.
Mexicáner ꝛc., ſ. Mejicaner ꝛc.
Miásma, n. (pl. Miásmen) miasme, m. [aulement, m.
Miauen, vn. miauler; —, n. miMich, pron. me, moi.
Michael, m. Michel, m.
Michaëlis, -feſt, n. la Saint-Michel; -meſſe, f. la foire St. Michel.
Michel, m. Michel, m.
Michel Angelo, m. Michel-Ange, m.
Mieder, n. corset; corps de jupe, m.
Miene, f. mine, f. air, m.; — machen, faire mine de. [age, m.
Miethcontract, m. contrat de louMiethe, f. louage; loyer, m.
Miethen, va. louer, prendre à louage; arrêter, affréter.
Miether, m. locataire, m.
Mieth|geld, n. loyer, m. arrhes, f. pl.; -kutſche, f. voiture de louage, f. fiacre, m.; -kutſcher, m. cocher de louage, fiacre, m.; -leute, pl. locataires, m. pl.; -ling, m. mercenaire, m.; -mann, m. locataire, m.; -pferd, n. cheval de louage, m.; -weiſe, adv. à louage; -zins, m. loyer, m.
Miezchen, n. Mieze, f. fam. petit chat, minon, m.
Migräne, f. migraine, f.
Mikroſkop, n. microscope, m.; -iſch, a. microscopique.
Milbe, f. mite, f. ciron, m.
Milbig, a. plein de mites.
Milch, f. lait, m.; — der Fiſche, laite, laitance, f.; -ader, f. veine lactée, f.; -artig, a. laiteux, lacté; -bart, m. poil follet; fig. blanc-bec, m.; -bruder, m. frère de lait, m.; -cur, f. lait, m.; eine — brauchen, prendre le lait.
Milchen, a. lactifère; -e Kuh, vache à lait, f.; —, vn. donner du lait.
Milcher, m. poisson laité, m.
Milch|fieber, n. fièvre de lait, fièvre lactée, f.; -frau, f. laitière, f.
Milchicht, a. lacté, lactifère.
Milchig, a. qui contient du lait; laiteux; laité (des poissons).
Milch|kammer, f. laiterie, f.; -kanne, f. pot au lait, m.; -kuh, f. vache à lait, f.; -mädchen, n. laitière, f.
Milchner, ſ. Milcher.
Milch|ſaft, m. suc laiteux; (an.) chyle, m.; -ſäure, f. acide lactique, m.; -ſchweſter, f. sœur de lait, f.; -ſpeiſe, f. laitage, m.; -ſtraße, f. (astr.) voie lactée, f.; -ſuppe, f. potage au lait, m.; -topf, m. pot au lait, m.; -weiß, a. blanc comme du lait; -wirthſchaft, f. laiterie, f.; -zahn, m. dent de lait, f.; -zucker, m. sucre de lait, m.
Milde(), a. tendre, doux; fig. bénin, charitable; -e Stiftung, f. fondation pieuse, f.; -er Fürſt, prince clément, m.; -e Gaben, charités, f. pl.; ſeine -e Hand aufthun, ouvrir sa main libérale.
Milde, f. tendreté; douceur, bénignité, indulgence, f.
Mildern, va. adoucir, calmer, modifier, modérer, mitiger.
Milderung, f. adoucissement, m. mitigation, modération, f.; -s-mittel, n. calmant, correctif, m.
Mildherzig, a. bénin, charitable; -keit, f. bénignité, charité, f.
Mildreich, a. bénin, charitable.
Mildthätig, a. charitable, bienfaisant; -keit, f. charité, libéralité, bienfaisance, f.
Militär, n. militaire, soldat, m.; soldats, m. pl.; état militaire, m.; -dienſt, m. service militaire, m.; -gewalt, f. autorité militaire, f.
Militäriſch, a. militaire.
Militär|pflichtig, a. soumis à la conscription; -ſtand, m. -weſen, n. état militaire, m.
Milz, f. milice, f.
Milliarde, f. milliard, m.
Million, f. million, m.
Millionär, m. millionnaire, m.
Miltiades, m. Miltiade, m.
Milz, f. rate, f.; -brand, m. inflammation de la rate, f.; -ſtechen, n. point de côté, m.; -ſucht, f. mal hypocondriaque, m.; -ſüchtig, a. hypocondriaque.
Mime, ſ. Mimiker.

Mimik, f. mimique, f. [m.
Mimiker, m. mime, pantomime,
Mimisch, a. mimique.
Minchen, n. Minette, f.
Minder, a. moindre, plus petit; —, adv. moins; -jährig, a. mineur; -jährigkeit, f. minorité, f.
Mindern, va. diminuer, amoindrir; sich —, v. pr. diminuer, s'amoindrir.
Minderung, f. diminution, f. amoindrissement, m.
Minderzahl, f. nombre inférieur, m. minorité, f.
Mindeste (der, die, das), a. le, la moindre; das —, la moindre chose; nicht im —n, nullement, point du tout, pas le moins du monde; zum —n, au moins, pour le moins.
Mindestens, adv. au moins, du moins, pour le moins.
Mine, f. mine, minière, f.; fig. alle —n springen lassen, faire jouer tous les ressorts; -ngang, m. galerie de mine, f.; -gräber, m. mineur, m. [m.
Mineral, n. (pl. -ralien) minéral,
Mineralisch, a. minéral.
Mineralogie, f. minéralogie, f.
Mineralreich, n. règne minéral, m.
Minerva, f. Minerve, f.
Miniatur|bild, -gemälde, n. miniature, f.; -maler, m. peintre en miniature, m.; -malerei, f. miniature, f.
Miniren, va. miner.
Minirer, m. mineur, m.
Minister, m. ministre, m.
Ministerial..., ministériel.
Ministeriell, a. ministériel.
Ministerium, n. (pl. -rien) ministère, m.
Minna, f. Minna, Minette, f.
Minne, f. amour, m.
Minnen, va. aimer.
Minne|sang, m. air de troubadour, m.; -sänger, m. troubadour, minnesänger, m.; -sold, m. récompense de l'amour, f.
Minniglich, a. amoureux.
Minorenn, a. mineur.
Minorennität, f. minorité, f.
Minorität, f. minorité, f.
Minorka, n. Minorque, f.
Minorker, m. Minorquin, m.
Minute, f. minute, f.; -nzeiger, m. aiguille à minutes, f.
Mir, pron. me, moi, à moi.
Miscellen, f. pl. mélanges, m. pl. variétés, f. pl. [miscibilité, f.
Mischbar, a. miscible; -keit, f.
Mischen, va. mêler; mélanger; allier (des métaux); Wein mit Wasser —, couper le vin; battre (les cartes); préparer (du poison); unter einander —, confondre; sich — in, v. pr. se mêler de, s'immiscer dans.
Mischling, m. bâtard, métis, m.
Mischmasch, m. mélange; galimatias, m. [tion, f.
Mischung, f. mélange, m. mixMispel, f. nèfle, f.; -baum, m. néflier, m.
Miß|achten, va. mépriser; -achtung, f. mésestime, f. dédain, m.; -behagen, n. déplaisir, m. malaise, f.; -bildung, f. difformité, f.; -billigen, va. désapprouver, blâmer; -billigung, f. désapprobation, f. blâme, m.; -brauch, m. abus, m.; -brauchen, va. abuser, mésuser (de qc., etw.); abuser, tromper qn.; -bräuchlich, a. abusif; -credit, m. discrédit, m. défaveur, f.; in — bringen, dis(dé)créditer, déprécier; -deuten, va. interpréter mal; fig. trouver mauvais; -deutung, f. fausse interprétation, f. [privé de.
Missen, va. se passer de, être
Mißernte, f. mauvaise, ou pauvre récolte, f.
Miss|that, f. crime, méfait, m.; -thäter, m. criminel, malfaiteur, m.
Miß|fallen, vn. irr. déplaire; —, n. déplaisir, m.; -fällig, a. désagréable, déplaisant; sich — äußern über etw., désapprouver qc.; -fälligkeit, f. déplaisir, mécontentement, m.; -geburt, f. monstre; avorton, m.; fausse couche, f. avortement, m.; -gelaunt, a. de mauvaise humeur; -geschick, n. mauvaise fortune, f. désastre, m.; -gestalt, f. difformité; -gestaltet, a. difforme, mal-bâti; -gestimmt, a. de mauvaise humeur; -glücken, vn. manquer, échouer; -gönnen, va. (einem etw.) envier qn. de qc., envier à qn. qc.; être jaloux de qc.; -griff, m. méprise, bévue, f.; -gunst, f. envie, jalousie, f.; -günstig, a. envieux, jaloux; -handeln, va. maltraiter; -handlung, f. mauvais traitement, m.; -heirath, f. mésalliance, f.; -helligkeit, f. discorde, dissension, f.
Missionär, m. missionnaire, m.
Missions|anstalt, f. établissement de missionnaires, m.; -gesellschaft, f. société de missionnaires, f.
Miß|klang, m. dissonance, f. faux accord, m.; (gr.) cacophonie, f.; -launig, a. de mauvaise humeur; -laut, m. dissonance; (gr.) cacophonie, f.; -lich, a. douteux, périlleux, épineux; es steht — mit ihm, ses affaires sont en mauvais état; es steht — für ihn aus, ses affaires prennent une mauvaise tournure; -e Zeiten, temps critiques, m. pl.; -lichkeit, f. incertitude, position critique, f.; danger, m.; -lingen, vn. irr. manquer, ne pas réussir; échouer; —, n. insuccès, m. non-réussite, f.; -muth, m. chagrin, m.; mauvaise humeur, f.; -muthig, -müthig, a. chagrin; de mauvaise humeur, triste; -rathen, vn. irr. manquer, ne pas réussir; —, n. insuccès, m.; -stand, m. défaveur, f.; état pénible, m.; -stimmig, a. désaccordé; mal disposé; -stimmung, f. mauvaise humeur, f.; -ton, m. dissonance, f.; -tönen, vn. sonner mal; -trauen, vn. se méfier, se défier (de qn., einem); —, n. défiance, méfiance, f.; — in einen setzen, se défier de qn.; -trauisch, a. défiant, méfiant; soupçonneux; -vergnügen, n. mécontentement, déplaisir, m.; -vergnügt, a. mécontent; -verhältniß, n. disproportion, disconvenance, disparité, f.; -verständniß, n. malentendu, m.; -verstehen, va. irr. mal entendre, mal comprendre; -wachs, m. stérilité, mauvaise récolte, f.
Mist, m. fumier, m. fiente, f.; -beet, n. couche, f.
Mistel, f. gui, m.
Misten, va. ôter le fumier.
Mist|fink, m. pop. saligaud, m.; -gabel, f. fourche à fumier, f.; -haufen, m. tas de fumier, m.; -jauche, f. eau de fumier, f.; -käfer, m. fouille-merde, m.; -pfütze, f. margouillis, m. mare, f.; -wagen, m. chariot à fumier, m.
Mit, prp. avec, par, de, à, en, contre; — einander, ensemble; — dabei sein, — dazu gehören, en être; faire partie de; — im Rathe sitzen, être du conseil; — Thränen in den Augen, les larmes aux yeux; — nichten, en aucune manière, point du tout; — ansehen, voir; — etw. fertig werden, venir à bout de qc.; — einem Mal, tout à coup, tout d'un coup; — dem Schlag drei, à trois heures précises; — diesen Worten, en disant cela, à ces mots; — einem Worte, en un mot, bref, enfin.
Mit|arbeiten, vn. collaborer; coopérer; travailler avec (un autre); travailler aussi à qc.; -arbeiter, m. collaborateur, compagnon de travail, m.; -beklagter, m. coaccusé, m.; -bekommen, va. avoir en dot; -besitz, m. possession commune, f.; -besitzer, m. copropriétaire, m.; sich -bewerben, v. pr. irr. concourir avec qn.; (pour qc., um etw.); -bewerber, m. concurrent, m.; -bewerbung, f. concurrence, rivalité, f.; -bezahlen, va. payer sa part; -bringen, va. irr. apporter, amener; -bruder, m. confrère, collègue, m.; -bürge, m. aide de caution, coobligé, m.; -bürger, m. concitoyen, m.; -dürfen, vn. irr. avoir la permission d'aller avec qn.; -eigenthümer, m. copropriétaire, m.; -empfinden, va. sympathiser; -empfindung, f. sympathie, f.; -erbe, m. cohéritier, m.; -erbin, f. cohéritière, f.; -essen, vn. irr. manger avec qn.; -esser, m. commensal; dragonneau, m.; -fahren, vn. irr. accompagner en voiture; -fühlen, vn. et a. sentir comme un autre; compatir; -geben, va. irr. donner, donner pour aide;

donner pour (en) dot; -gefangener, m. compagnon de prison, m.; -gefühl, n. sympathie, f.; -gehen, vn. irr. aller avec, accompagner; pop. – heißen, voler; -genuß, m. jouissance simultanée, f.; -geschöpf, n. semblable, prochain, m.; -gesell, m. compagnon, camarade, m.; -gift, f. dot, f.; -glied, n. membre, m.; -halten, va. tenir avec (un autre); participer à un abonnement, être abonné à (une gazette) avec un autre; être de la partie, en être; -helfen, va. irr. aider, concourir à qc.; -herrschaft, f. corégence, f.

Mithin, adv. par conséquent, conséquemment, donc.

Mithridates, m. Mithridate, m.

Mit|hülfe, f. coopération, f. concours, m. aide, f.; -inhaber, m. copropriétaire, m.; -kommen, vn. irr. venir avec qn.; -können, vn. pouvoir accompagner; -lachen, vn. rire de compagnie; -lassen, va. laisser aller avec qn.; -laut(er), m. consonne, f.; -leid, -leiden, n. compassion, pitié, commisération (de, mit); -leidenschaft, -leidenheit, f. communauté de souffrances; sympathie, f.; -leidenswürdig, a. digne de compassion, pitoyable; -leidig, a. compatissant; -leidsbezeigung, f. condoléance, f.; -lesen, va. irr. lire avec un autre; -machen, va. et n. être de la partie; -mensch, m. prochain, m.; -müssen, vn. irr. être obligé, ou forcé d'aller avec; -nehmen, va. irr. prendre avec soi, mener avec soi, emporter, emmener; fig. épuiser, abattre; censurer, critiquer; -pachter, m. copreneur, m.; -regent, m. corégent, m.; -regentschaft, f. corégence, f.; -schicken, va. envoyer avec qn. ou qc.; -schuld, f. complicité (de crime), f.; -schuldig, a. complice; -schuldner, m. codébiteur, m.; -schüler, m. camarade; condisciple, m.; -singen, vn. irr. chanter avec qn., accompagner qn. de la voix; -sollen, vn. devoir partir avec qn.; -spielen, va. jouer avec qn.; übel –, maltraiter; -spieler, m. compagnon de jeu; partenaire (au jeu de cartes), m.; -sprechen, vn. se mêler de la conversation.

Mittag, m. midi; sud, m.; zu –essen, dîner.

Mittägig, Mittäglich, a. méridional; austral.

Mittags, adv. à midi; -brod, -essen, n. dîner, m.; -gegend, f. région méridionale, f.; -hitze, f. grandes chaleurs, f. pl.; -höhe, f. hauteur méridienne, f.; -kreis, m. -linie, f. (astr.) méridien, m.; -mahl, n. -mahlzeit, f. dîner, m. -ruhe, f. -schläfchen, n. méridienne, sieste, f.; -ruhe, ou sein -schläfchen halten, faire la sieste; -seite, f. côté du midi, m.; -sonne, f. soleil de midi, m.; -stunde, f. heure de midi, heure du dîner, f.; -tisch, m. dîner, m.; -wind, m. vent du sud, vent du midi, m.; -zeit, f. heure de midi, f.

Mittanzen, vn. danser avec qn.

Mitte, f. milieu; centre, m.; in die – nehmen, prendre au milieu; einer aus unserer –, quelqu'un des nôtres.

Mittel, n. moyen, expédient; remède, m.; sich ins – schlagen, ou legen, s'entremettre, intervenir; –, pl. moyens, biens, m. pl. facultés, f. pl.; -alter, n. moyen-âge, m.; -alterlich, a. de, ou du moyen-âge; -bar, a. médiat; indirect; -barkeit, f. qualité de ce qui est médiat; dépendance, f.; -ding, n. milieu; fig. être équivoque, m.; -finger, m. doigt du milieu, m.; -gattung, f. moyenne sorte, f.; (gr.) genre neutre, m.; -glied, n. (log.) terme moyen, m.

Mittelländisches Meer, n. (mer) Méditerranée, f.

Mittel|linie, f. ligne du milieu, f.; -los, a. sans moyens; -losigkeit, f. dénûment, m.; -mann, m. (grr.) homme de second rang, m.; -mäßig, a. médiocre, moyen; -mäßigkeit, f. médiocrité, f.; -mast, m. grand mât, m.

Mittelmeer, n. Méditerranée, f.

Mittelpunkt, m. point central, centre, m.; im – befindlich, central.

Mittels, s. Mittelst. [tral.

Mittelschlag, m. moyenne sorte, f.

Mittels|mann, m. -person, f. médiateur, m.

Mittelst, prp. moyennant, au moyen de ...

Mittelstand, m. moyen état, m. classe moyenne, f.

Mittelste (der, die, das), a. moyen, du milieu, central.

Mittel|stimme, f. voix moyenne, f. ténor, m.; hohe –, haute-contre; tiefe –, seconde taille, f.; -straße, f. chemin du milieu, milieu; fig. juste-milieu, m.; -stück, n. pièce du milieu; pièce de grandeur moyenne, f.; -ton, m. (mus.) médiante, f.; -treffen, n. corps de bataille, m.; -wand, f. cloison moyenne, f.; -weg, m. fig. expédient, avis mitoyen, m.; -wort, n. (gr.) participe, m.; -zustand, m. état mitoyen, m.

Mitten, adv. – in, – auf, – unter, au milieu de ...; – durch, par le milieu, tout au travers de; – inne, tout au milieu; – von einander, par le milieu; – entzwei, cassé par le milieu; – aus, du milieu de.

Mitternacht, f. minuit; nord, m.

Mitternächtlich, a. septentrional; de minuit; fig. nocturne, sombre, lugubre.

Mitternachts|gegend, f. région septentrionale, f.; -stunde, f. heure de minuit, f.; -zeit, f. temps de minuit, minuit, m.

Mittfasten, f. mi-carême, f.

Mitt|theilbar, a. communicable, communicatif; -theilen, va. communiquer; faire part de; -theilend, a. communicatif; -theilung, f. communication, f.

Mittler, m. médiateur, m.

Mittlere (der, die, das), a. moyen, du milieu.

Mittler|amt, n. rôle de médiateur, m.; -weise, adv. en attendant.

Mit|tönen, vn. consonner; -trauern, vn. porter le deuil avec les autres; -trinken, vn. irr. boire avec les autres.

Mittwoch, m. mercredi, m.

Mitunter, adv. fam. de temps en temps.

Mit|ursache, f. cause coopérante, f.; -verbrecher, m. -verbrecherin, f. complice, m. et f.; -verschworner, m. conjuré, m.; -vormund, m. cotuteur, m.; -welt, f. contemporains, m. pl.; -wirken, vn. coopérer, concourir; -wirkung, f. coopération, f. concours, m.; -wissen, vn. irr. être dans la confidence (de qc., um etw.), être initié (à qc., um etw.); –, n. connaissance, f.; ohne mein –, à mon insu; -wissenschaft, f. connaissance, participation, f.; -wisser, m. confident, complice, m.; -wollen, vn. vouloir accompagner; -zählen, va. comprendre dans le nombre; aider à compter; –, vn. être compris dans le nombre; -ziehen, vn. irr. aller, ou marcher avec les autres.

Mixtūr, f. mélange, m. mixtion; (pharm.) mixture, potion, f.

Möbel, n. meuble, m.

Mobiliär, n. mobilier, m.

Mobilien, pl. meubles, m. pl.

Möblīren, va. meubler; –, n. ameublement, m.

Mode, f. mode; façon, manière, f.; nach der –, à la mode; – sein, être à la mode, être en vogue; -artikel, m. objet de mode, m.; nouveauté, f.; -dame, f. dame à la mode, f.; -farbe, f. couleur à la mode, couleur recherchée, f.; -händler, m. marchand de modes, ou de nouveautés, m.; -herr, m. -herrchen, n. élégant, petit-maître, dandy, lion, m.; -kleid, n. habit à la mode, m.

Modeler, Modelīrer, m. modeleur, mouleur, gaufreur, m.

Modell, n. modèle; (fond.) moule; (peint.) sujet, m.

Modellīren, va. modeler, mouler, former. [art plastique, m.

Modellīrkunst, f. art de modeler,

Modellsammlung, f. collection de modèles, f.

Mödeln, va. façonner, figurer, gaufrer; fig. accommoder; sich nach einem –, v. pr. se mouler sur qn.

Mödena, Modène.
Möde|narr, m. -närrin, f. fam. esclave de la mode, m. et f.; fat, m.
Modeneſer, m. Modénois, m.
Möder, m. limon, m. bourbe, pourriture, f.; zu — werden, se putréfier.
Mödericht, Möderig, a. pourri, putréfié; limoneux, bourbeux.
Möbern, vn. (se) pourrir, se putréfier.
Modérn, a. moderne, à la mode.
Moderniſiren, va. moderniser.
Möde|ſucht, f. manie des modes, f.; -ſüchtig, a. passionné pour les modes; -waare, f. nouveauté, f.; -zeitung, f. journal des modes, m.
Mödiſch, a. et adv. à la mode.
Modulíren, va. et n. moduler; —, n. modulation, f.
Mögen, vn. irr. pouvoir, être en droit; vouloir, avoir envie; es mag ſein! soit! ich möchte gern wiſſen, je voudrais bien savoir; ich möchte lieber ſterben als ..., j'aimerais mieux mourir que de; ich mag nicht, je ne veux pas; Sie — ſagen was Sie wollen, vous avez beau dire; vous direz ce que vous voudrez; er mag kommen, qu'il vienne; es mag kommen was (da) will, advienne que pourra; es mag ſein, cela peut être; Sie — wollen oder nicht, que vous vouliez ou non; möchte der Himmel! plût au ciel! ich möchte raſend werden! j'enrage!
Möglich, a. possible; — machen, rendre possible, effectuer; ſein Möglichſtes thun, faire tout son possible; ſo groß, aussi grand que possible; ſo bald, le plus tôt possible; ſo viel, autant que possible; -keit, f. possibilité, f.; nach —, autant qu'il est possible; es iſt keine —, il n'est pas possible, il n'y a pas moyen.
Möhn, m. pavot, m.
Möhr, m. More, Maure, nègre, m.; moire (étoffe), f.; -band, n. ruban moiré, m.
Möhre, f. carotte, f.
Möhrrübe, ſ. Möhre.
Mökkakaffee, m. (café) moca, m.
Mölch, m. salamandre, f.
Möldau, f. (pays) la Moldavie.
Möldauer, m. Moldave, m.
Mölken, f. pl. petit-lait, m.; -cur, f. traitement par le petit-lait, m.; eine — brauchen, prendre le petit-lait. [tit-lait.
Mölkicht, a. qui ressemble au pe-
Mölkig, a. séreux.
Möll, n. (mus.) mode mineur, m.; -ton, m. ton mineur, mineur, m.
Molücken, Molückiſche Inſeln, f. pl. Moluques, f. pl.
Momentän, a. momentané.
Monárch, m. monarque, m.
Monarchíe, f. monarchie, f.
Monárchin, f. souveraine (absolue), f.
Monárchiſch, a. monarchique.
Mönat, m. mois, m.
Mönatlich, a. et adv. par mois, tous les mois, mensuel.
Mönats|bericht, m. rapport mensuel, m.; -friſt, f. délai d'un mois, m.; (com.) usance, f.; in —, à un mois de date; -geld, n. mois, m.; -ſchrift, f. journal mensuel, m.; -weiſe, adv. par mois.
Mönch, m. moine, religieux, m.; (jeu) toupie bourdonnante, f.
Mönchiſch, a. monacal, monastique.
Mönchs|kappe, f. capuchon, m.; -kloſter, n. monastère, couvent de moines, m.; -kutte, f. froc, m.; -leben, n. vie monacale, f.; -orden, m. ordre monacal, m.; -ſtand, m. monachisme, état monacal, m.; -weſen, n. moinerie, f. monachisme, m.
Mönd, m. lune, f.; fig. mois, m.; (fort.) haber —, demi-lune, f.; (bl.) croissant, m.; unter dem — befindlich, sublunaire; der — ſcheint, il fait clair de lune; -beſchreibung, f. sélénographie, f.
Mönden|jahr, n. année lunaire, f.
Mönd|finſterniß, f. éclipse de lune, f.; -flecken, m. tache de la lune, f.; -förmig, a. ayant la forme de la lune; en forme de croissant; -hell, a. éclairé par la lune; -karte, f. carte sélénographique, f.; -lauf, m. cours de la lune, m.; -licht, n. clair de lune, m.; -ſcheibe, f. disque de la lune, m.; -ſchein, m. clair de lune, m.; -ſucht, f. mal de lune, somnambulisme, m.; -ſüchtig, a. lunatique, somnambule. [m.
Mönkalb, n. môle, f. faux germe,
Monológ, m. monologue, m.
Monopól, n. monopole, m.
Monſtránz, f. ostensoir, Saint-Sacrement, m.
Möntag, m. lundi, m.; blauer —, journée blanche, f. le saint lundi, le lundi (de Paris).
Möntägig, a. qui se fait tous les lundis, de lundi, du lundi.
Montíren, va. équiper; monter.
Montírung, f. habillement, équipement, m.
Montúr, f. uniforme, équipement, m.; livrée (des laquais), f.
Monumént, n. monument, m.
Möör, n. marais, marécage, m.; -boden, m. sol marécageux, m.; -gegend, f. contrée marécageuse, f. [geux.
Mööricht, Möörig, a. marécaMööös, n. mousse, f.
Möösicht, Möösig, a. couvert de mousse, moussu.
Möösroſe, f. rose mousse, f.
Möpš, m. (pl. Möpſe) mopse, doguin, carlin; -naſe, f. fig. fam. nez camus, m.
Morál, f. morale, f.
Moráliſch, a. moral.
Moraliſíren, vn. moraliser.
Moraliſt, m. moraliste, m.
Moralität, f. moralité, f.
Moráſt, m. (pl. Moráſte) marais, marécage, m.; bourbe, f.; im -e ſtecken bleiben, s'embourber.
Moráſtig, a. marécageux, bourbeux.
Mörchel, f. morille, f.
Mörd, m. meurtre; homicide, m.; da iſt — und Todtſchlag, on s'y égorge; -art, f. -beil, n. hache meurtrière, f.; -brenner, m. -brennerin, f. -brenneriſch, a. incendiaire, m. et f.
Mörden, va. et n. commettre un (des) meurtre(s), tuer, massacrer, égorger.
Mörder, m. meurtrier, homicide, m.; -grube, -höhle, f. repaire d'assassins, coupe-gorge, m.
Mörderiſch, a. meurtrier; —, adv. en meurtrier.
Mörderlich, a. fam. excessif; —ſchreien, crier à tue-tête. [f.
Mördgewehr, n. arme meurtrière,
Mördio! int. à l'assassin! Zeter und — ſchreien, crier comme un damné, crier au meurtre, crier à tue-tête.
Mörd|luſt, f. soif de carnage, f.; -that, f. meurtre, homicide, m.
Möres lehren, fam. apprendre à vivre.
Morganátiſch, a. morganatique.
Mörgen, m. matin, m. matinée, f.; orient, levant; (agr.) arpent, acre, m.; fam. guten —! bonjour! —, adv. demain; — früh, demain matin; — Abend, demain au soir; -andacht, f. exercices de dévotion du matin, m. pl.; -anzug, m. négligé, m.; -beſuch, m. visite du matin, f.; -blatt, n. journal du matin, m.
Mörgend, a. de demain; der -e Tag, le lendemain.
Mörgen|dämmerung, f. aube, f. point du jour, m.; -blick, a. matinal, du matin; -gebet, n. prière du matin, f.; -land, n. Orient, Levant, m.; -lande, pl. pays orientaux, m. pl.; -länder, m. Oriental, m.; -ländiſch, a. oriental, levantin; -lied, n. chant du matin, m.; -luft, f. air du matin, m.; -rock, m. peignoir (pour les dames), m.; -roth, n. -röthe, f. aurore, f.
Mörgens, adv. le matin; — und Abends, soir et matin; um fünf Uhr —, à cinq heures du matin.
Mörgen|ſchlaf, m. sommeil du matin, m.; -ſegen, m. ſ. Morgengebet; -ſeite, f. côté de l'orient, m.; -ſtändchen, n. aubade, f.; -ſtern, m. étoile du matin, f.; -ſtunde, f. heure du matin, f.; -wind, m. vent d'est; vent du matin, m.; -zeit, f. matinée, f.
Mörgig, ſ. Morgend.
Möritz, m. Maurice, m. [m.
Mörpheus, m. (myth.) Morphée,
Mörphium, n. morphine, f.
Mörſch, a. et adv. mou, frêle; pourri; — werden, pourrir, se gâter. [pilon, m.
Mörſer, m. mortier, m.; -keule, f.
Mörtel, m. mortier, ciment, m.;

mit – bewerfen, crépir; -kelle, f. truelle, f.
Moſaik, f. mosaïque, f.
Moſaiſch, a. de Moïse, mosaïque.
Moſchee, f. mosquée, f.
Moſchus, m. -thier, n. musc, m.
Moſel, f. Moselle, f.
Moſes, m. Moïse, m.; die fünf Bücher Moſis, le Pentateuque.
Moskau, Moscou.
Moſt, m. moût, m.; ungekelterter –, surmoût, m.
Moſtrich, m. moutarde, f.
Motette, f. motet, m.
Motion, f. fam. ſich – machen, faire de l'exercice.
Motiv, n. motif, m.
Motiviren, va. motiver.
Motte, f. teigne, gerce; mite, f.; -nfraß, m. ravages causés par les teignes, m. pl.
Motto, n. devise, épigraphe, f.
Mowe, f. mouette, f. [f.
Mucke, f. fam. caprice, m. quinte, Mücke, f. cousin, moucheron, m.
Mucken, vn. fam. bouger; souffler; bouder.
Mücken|ſtor, m, cousinière, f.; -ſtich, m. piqûre de cousin, f.
Mucker, m. fam. sournois, bigot, cagot, m. [tisme, bigotisme, m.
Muckerei, f. Muckerthum, n. cagotisch, a. sournois, capricieux.
Mucks, m. fam. son faible, grognement, m.; keinen – thun dürfen, n'oser souffler (mot).
Mucken, ſ. Mucken.
Müde, a. las, fatigué; – machen, fatiguer, lasser; – werden, se lasser; ſich – laufen, se fatiguer à la course.
Müdigkeit, f. lassitude, fatigue, f.
Müff, m. manchon, m.
Müffchen, n. petit manchon, m. mitaine, f. [m.
Müffel, m. pop. mufle, mouflard, Müffeln, vn. marmotter; mâchonner.
Müffig, a. boudeux. [si.
Müffig, a. qui sent le relent, moisi.
Muham(m)ed ꝛc., ſ. Mohamed ꝛc.
Mühe, f. peine; difficulté, f.; es iſt nicht der – werth, cela ne vaut pas la peine; – machen, donner de la peine, faire de la peine; –los, a. sans peine.
ſich Mühen, v. pr. se donner de la peine, se peiner.
Mühevoll, a. pénible, laborieux.
Mühl|bach, m. ruisseau qui fait aller un moulin, m.; -burſche, ſ. Mühlknappe.
Mühle, f. moulin, m.; fig. fam. das iſt Waſſer auf ſeine –, c'est là son affaire; (jeu) mérelle, marelle, f. moulinet, m.
Mühlgang, m. tournant, m.
Mühlhauſen, Mulhouse.
Mühl|knappe, m. garçon meunier, moulant, m.; -rad, n. roue de moulin, f.; -ſtein, m. meule; meulière, f.; -wehr, n. bâtardeau de moulin, m.; -werk, n. moulin; attirail, ou mécanisme de moulin, m.
Mühmchen, n. petite tante, chère tante, f.
Mühme, f. cousine, tante; fam. bonne, f. [gue, f.
Mühſal, n. souci, m. peine, fatiMühſam, a. pénible, fatigant.
Mühſelig, a. pénible, fatigant; -keit, f. peine, f.
Mühwaltung, f. peine, f.
Mulatte, m. Mulättin, f. mulâtre, m. et f.
Mülde, f. jatte, f. baquet, m.; eine – voll, une jattée. [f. pl.
Müll, n. gravois, m. balayures,
Müller, m. meunier, m.; -burſche, m. garçon meunier, m.
Müllerin, f. meunière, f. [f.
Multiplication, f. multiplication,
Multipliciren, va. multiplier.
Mülton, m. molleton (étoffe), m.
Mümie, f. momie, f.
Mümme, f. bière de Brunswick, f.
Mümmeln, vn. mâchonner.
Mümmenſchanz, m. Mummerei, f. momerie, mascarade, f.
Mümpelgard, Monbéliard.
München, Munich.
Münd, m. (pl. Münder) bouche, f.; einen – voll, une bouchée; einem den – ſtopfen, fermer la bouche à qn.; reinen – halten, garder le secret; reinen – (gehalten)! bouche close! den – halten, se taire; von der Hand in den – leben, vivre au jour le jour; Worte in den – legen, faire dire; den – verziehen, faire des grimaces; -art, f. dialecte, idiome, m.; -artlich, a. provincial; -er Ausdruck, provincialisme, m.
Mündchen, n. petite bouche, f.
Mündel, m. et f. pupille, m. et f.; -gelder, n. pl. deniers pupillaires, m. pl. [trouver bon, plaire.
Münden, vn. être au goût de qn.,
Münden, vn. se décharger, se jeter dans ...
Münd|faul, a. qui ne desserre pas les dents; -fäule, f. scorbut, m. aphthes (des enfants), m. pl.; -harmonika, f. guimbarde, f.
Mündig, a. majeur; – ſprechen, déclarer majeur, émanciper; -keit, f. majorité, f.; -ſprechung, f. émancipation, f.
Mundiren, va. mettre au net.
Mund|klemme, f. trisme, m.; -koch, m. cuisinier d'un prince, m.
Mündlich, a. verbal, oral; –, adv. de bouche, de vive voix; -keit, f. des Gerichtsverfahrens, procédure orale, f.
Mund|loch, n. embouchure, f.; -öffnung, f. ouverture de la bouche, f.; -portion, f. ration, f.; -(ge)recht machen, préparer; rendre convenable à la bouche; -ſchenk, m. échanson, m.; -ſemmel, f. pain blanc, m.; -ſtück, n. embouchure, f. bocal (de trompette), m.; -todt, a. interdit; für – erklären, interdire. [f.
Mündung, f. embouchure, bouche,
Mund|vorrath, m. provision de bouche, f.; -werk, n. fam. ein gutes – haben, avoir la langue bien affilée. [cipale, f.
Municipalſtadt, f. ville muniMunitions|kaſten, -wagen, m. caisson, m.
Munkeln, vn. fam. parler sourdement de qc.; man munkelt davon, on se le dit à l'oreille. [m.
Münſter, n. cathédrale, f. dôme,
Munter, a. éveillé; fig. alerte, gai, vif, allègre; bien portant; – werden, se réveiller; – machen, (r)éveiller; –! int. alerte! allons! -keit, f gaieté, vivacité, f.
Münz|amt, n. administration, ou chambre des monnaies, f.; -beamter, m. officier à la cour des monnaies, m.; -cabinet, n. cabinet de médailles, m.
Münze, f. monnaie, f. espèces, f. pl.; fig. mit gleicher – bezahlen, payer en même monnaie; klingende –, argent comptant, m.; in klingender – bezahlen, payer comptant. [f.
Münze, ou Minze, f. (bot.) menthe,
Münzen, va. monnayer, battre monnaie; fig. fam. es iſt auf Sie gemünzt, c'est à vous qu'on en veut, cela vous regarde; –, n. monnayage, m.
Münzer, m. monnayeur, m
Münz|fuß, m. titre des monnaies; pied, m.; -gehalt, m. aloi, titre, fin, m.; -kunde, f. numismatique, f.; -meiſter, m. intendant de la monnaie, m.; -ort, m. monnaierie, f.; -probirer, m. essayeur, m.; -recht, n. droit de monnayage, m.; -ſammlung, f. collection de médailles, f.; -ſchrank, m. médaillier, m.; -ſorte, f. espèce, f.; -ſortenzettel, m. bordereau (des espèces), m.; -ſtempel, m. coin, poinçon, m.; -verfälſchung, f. falsification des monnaies, f. billonnement, m.; -wardein, m. conservateur de la monnaie; essayeur, m.; -weſen, n. système monétaire, m.; administration des monnaies, f.; -zeichen, n. déférent, m.
Muräne, f. murène, f.
Mürbe, a. tendre; mou; frêle; – machen, attendrir, amollir; fig. mater, rendre souple; – werden, se mortifier. [f.
Mürbigkeit, f. tendreté, friabilité,
Mürmeln, va. et n. murmurer; bourdonner, gronder; –, n. murmure, m. [m.
Murmelthier, n. marmotte, f. loir,
Mürner, m. matou, m.
Mürren, vn. murmurer, gronder, grogner; –, n. murmures, m. pl.
Mürriſch, a. grondeur, grogneur, boudeur.
Murr|kopf, m. grognard, grondeur, m.; -köpfig, ſ. Mürriſch.
Mürten, Morat.
Müs, n. marmelade, bouillie, f.
Muſchel, f. coquillage, m.; coquille; große –, conque; eßbare –, moule, f.; -erde, f. falun, m.; -förmig, a. et adv. en forme de

coquille ; en coquille ; -lehre, f. conchyliologie, f. ; -ſchale, f. coquille, conque, f. ; -thier, n. (animal) conchifère, m. ; -werk, n. coquillage, m. rocaille, f.

Muſelmann, m. musulman, mahométan, m.

Muſelmänniſch, a. musulman.

Muſen|berg, m. Parnasse, Pinde, Hélicon, m. ; -pferd, n. Pégase, m. ; -ſohn, m. élève d'Apollon ; fig. étudiant, m.

Muſeum, n. (pl. Muſeen) musée, m.

Muſiciren, vn. faire de la musique.

Muſicus, m. (pl. -ci) musicien, m.

Muſik, f. musique, f.

Muſikalien, f. pl. (pièces de) musique, f. (pl.) ; -händler, m. marchand de musique, m.

Muſikaliſch, a. musical, de musique ; musicien. [m.

Muſikant, Muſiker, m. musicien,

Muſik|direktor, m. chef d'orchestre, m. ; -lehrer, m. maître, ou professeur de musique, m. ; -ſtunde, f. leçon de musique, f.

Muſiv|arbeit, f. mosaïque, f. ; -gold, n. or de mosaïque, m. ; -maleret, f. peinture en mosaïque, f.

Muſkat|apfel, m. pomme muſquée, f. ; -birne, f. muscadelle, f.

Muſkate, f. muscade, f. [cat, m.

Muſkatéller, m. muscat, vin muſ-

Muſkaten|baum, m. muscadier, m. ; -blüthe, f. macis, m. fleur du muscadier, f. ; -nuß, f. noix muscade, f.

Muſkel, f. muscle, m. [laire.

Muſkelig, a. musculeux ; musculMuſkel|kraft, f. force musculaire, f. ; -lehre, f. myologie, f.

Muſkete, f. fusil de munition, m. ; -nfeuer, n. feu de mousqueterie, m. ; -nkugel, f. balle de fusil, f. ; -nſchuß, m. coup de fusil, m.

Muſketier, m. fuselier, m.

Muß, n. nécessité absolue, f. ; es iſt kein —, ce n'est pas absolument nécessaire ; das iſt ein —, c'est un faire le faut.

Müße, f. loisir, m. oisiveté, f. ; mit —, à loisir.

Muſſelin, m. mousseline, f.

Müſſen, vn. irr. falloir, être contraint, être forcé, devoir ; man muß, il faut ; ich muß ausgehen, il faut que je sorte, il me faut sortir ; er müßte denn arm ſein, à moins qu'il ne soit pauvre ; —, n. nécessité, f.

Müßeſtunde, f. heure de loisir, f.

Müßig, a. oisif, désœuvré, inoccupé, oiseux ; -e Stunden, heures de loisir, f. pl. ; — gehen, — ſitzen, être oisif, se croiser les bras ; -gang, m. oisiveté, fainéantise, f. ; -gänger, m. fainéant, désœuvré, paresseux, m.

Muſſiren, vn. mousser.

Muſter, n. modèle, spécimen, exemple, exemplaire, dessin ; échantillon, m. montre, f. ; -anſtalt, f. établissement modèle, ou normal, m. ; -bild, n. modèle, type, idéal, m. ; -buch, n. échantillons, m. pl. ; livre classique, m. ; -haft, a. exemplaire ; classique ; parfait ; (écol.) supérieur ; -haftigkeit, f. perfection, f. ; -karte, f. montre, carte d'échantillons, f.

Muſtern, va. passer en revue ; fig. critiquer, examiner.

Muſter|ſchriftſteller, m. auteur classique, m. ; -ſchule, f. école normale, ou modèle, f.

Muſterung, f. revue, f. ; recensement, m. révision, f.

Muſter|werk, n. ouvrage classique, m. ; -zeichner, m. dessinateur de modèles, m.

Müth, m. courage, cœur, m. ; — machen, encourager ; — einflößen, inspirer du courage ; den — (be)nehmen, décourager ; den — verlieren, perdre courage ; es iſt mir übel zu -e, je me sens mal à mon aise ; wie iſt Ihnen zu -e ? qu'éprouvez-vous ? gutes -es ſein, être de bonne humeur.

Müthchen, n. fam. ſein — an einem kühlen, assouvir sa vengeance sur qn.

Müthig, a. courageux ; vif, pétulant. [— machen, décourager.

Müthlos, a. découragé, abattu ;

Müth|loſigkeit, f. découragement, m. ; -maßen, va. présumer, conjecturer, soupçonner ; -maßlich, a. probable, présumable ; —, adv. probablement, apparemment ; -maßung, f. conjecture, présomption, f. ; -voll, a. plein de courage ; -wille, m. malice ; fam. espièglerie, pétulance, f. ; -willig, a. méchant, malicieux ; fam. pétulant, espiègle ; (banqueroute) frauduleuse ; —, adv. à dessein, de propos délibéré.

Mütter, f. (pl. Mütter) mère, f. ; -bruder, m. oncle maternel, m.

Mütterchen, n. petite mère ; bonne vieille, f.

Mütter|füllen, n. pouliche, f. ; -göttesbild, n. image de la Ste. Vierge, f. ; -herz, n. fig. cœur maternel, cœur de mère, m. ; -kalb, n. veau femelle, m. ; -kirche, f. église-mère, f. ; -korn, n. ergot, blé cornu, m. ; -kraut, n. matricaire, f. ; -lamm, n. agneau femelle, m. ; -land, n. métropole, f. ; -leib, m. von -e an, dès sa (ma etc.) naissance.

Mütterlich, a. maternel ; -keit, f. sentiment maternel, m.

Mütter|liebe, f. amour maternel, m. ; -los, a. sans mère ; -mal, n. envie, f. ; -mord, m. matricide, m. ; -mörder, m. -mörderin, f. matricide, m. et f. ; -pfennig, m. argent mignon, m. ; -pferd, n. cavale, f. ; -ſchaf, n. brebis femelle, f. ; -ſchaft, f. maternité, f. ; -ſchooß, m. sein de la mère, m. ; -ſchwein, n. truie, laie, f. ; -ſchweſter, f. tante maternelle, f. ; -ſeelenallein, adv. fam. tout seul, abandonné de tout le monde ; -ſöhnchen, n. enfant gâté, m. ; -ſprache, f. langue maternelle, f. ; -ſtadt, f. métropole, f. ; -ſtelle, f. — vertreten, tenir lieu de mère ; -theil, n. patrimoine maternel, m. ; -witz, m. bon sens, esprit naturel, m.

Mütze, f. casquette, f. bonnet, m.

Mützen|macher, m. fabricant de casquettes ; bonnetier, m. ; -ſchirm, m. visière (de casquette), f.

Myrthe, f. myrte, m.

Myſten, n. la Mysie. [tère, m.

Myſterium, n. (pl. -ſterien) mysMyſticismus, m. mysticisme, m.

Myſtificiren, va. mystifier.

Myſtiker, m. mystique, m.

Myſtiſch, a. mystique.

Mythe, f. Mythus, m. mythe, m.

Mythologiſch, a. mythologique.

Mytilene, Mytilène.

N.

Nabe, f. moyeu, m.

Nabel, m. nombril ; (an.) ombilic, m. ; -binde, f. bandage ombilical, m. ; -bruch, m. hernie ombilicale, f. ; -förmig, a. ombiliqué ; -gegend, f. région ombilicale, f. ; -ſchnur, f. cordon ombilical, m.

Nabob, m. Nabab, m.

Nach, prp. et adv. à, au, en, de, après, d'après, selon, suivant, vers, sur ; — und —, peu à peu ; — gerade, à la fin ; dem Namen —, de nom ; — der Natur, d'après nature ; er richtet ſich — mir, il se règle sur moi ; — der Elle verkaufen, vendre à l'aune ; — Noten ſingen, chanter sur la note ; — etw. fragen, demander qc. ; — wie vor, après comme avant ; toujours de même ; hinten —, après, derrière, à la suite.

Nach|achtung, f. règle, conformité, f. ; zur —, pour s'y conformer ; -äffen, va. contrefaire, singer ; -äffer, m. imitateur ridicule, m. ; -äffung, f. imitation ridicule, singerie, f. ; -ahmbar, a. imitable ; -ahmen, va. imiter (qn., einem) ; -ahmer, m. imitateur, m. ; -ahmerin, f. imitatrice, f. ; -ahmung, f. imitation, f. ; -ahmungswerth, a. digne d'être imité ; -arbeiten, vn. travailler après un autre ; rattraper le temps perdu ; -arten, vn. einem —, tenir de qn., ressembler à qn. ; -artung, f. ressemblance, f.

Nachbar, m. voisin, m.

Nachbarhaus, n. maison voisine, f.

Nachbarin, f. voisine, f.

Nachbarland, n. pays voisin, m.

Nachbarlich, a. et adv. en voisin, de voisin.

Nachbarſchaft, f. voisinage, m. ; -ſleute, pl. voisins, m. pl. ; -ſtaat, m. état voisin, m. ; -ſtadt, f. ville voisine, f.

Nach|bedingen, va. irr. stipuler additionnellement; -bericht, m. postscriptum, m.; -bessern, va. réparer, refaire; -besserung, f. réparation, f. raccommodage, m.; -bestellen, va. commander après; -beten, va. redire machinalement; -beter, m. celui qui ne fait que répéter ce qu'un autre a dit; écho, m.; -bezahlen, va. payer le reste; -bilden, va. copier; -bildung, f. imitation, copie, f.; -bleiben, vn. irr. demeurer en chemin, rester; (in der Schule) être de retenue; -blicken, vn. suivre qn. des yeux; -bringen, va. irr. apporter plus tard; porter qc. à qn.; (etw. Verlorenes) rapporter; -buchstabiren, va. répéter ce qu'un autre a épelé; -cur, f. seconde cure, f.; -datiren, va. postdater.

Nachdem, conj. après que, suivant que, à mesure que; — er gesungen hatte, entfernte er sich, après avoir chanté, il s'en alla; — er gesungen hatte, entfernte ich mich, après qu'il eut chanté, je m'en allai; je —, selon que; —, adv. après cela, après, ensuite.

Nach|denken, vn. irr. über etw. —, méditer qc., réfléchir à qc., faire des réflexions, ou ruminer sur qc.; —, n. réflexion, méditation, f.; -denkend, a. méditatif, pensif; -denklich, a. méditatif, réfléchi; -druck, m. contrefaction, contrefaçon; édition contrefaite, f.; fig. poids, m. énergie, emphase, f.; -drucken, va. contrefaire (un livre); -drücken, vn. pousser, ou presser après; -drucker, m. contrefacteur, m.; -drücklich, a. fort, énergique, emphatique; —, adv. fortement, énergiquement, emphatiquement; -drücklichkeit, f. énergie, vigueur, force, f.; -druckvoll, a. énergique, vigoureux; -dunkeln, vn. (peint.) se rembrunir; -eiferer, m. émule, émulateur, m.; -eifern, vn. avoir de l'émulation, tâcher d'égaler qn.; -eiferung, f. émulation, f.; -eilen, vn. einem —, poursuivre qn., courir après qn.

Nacheinander, adv. de suite, l'un après l'autre.

Nach|empfinden, va. irr. éprouver les mêmes sensations qu'un autre; sentir après; ressentir; -empfindung, f. ressentiment, m.

Nachen, m. nacelle, barque, f.

Nach|erbe, m. arrière-moisson, f.; -erzählen, va. raconter ce qu'on a entendu, raconter à l'exemple de qn.; -essen, n. dessert, m.; -fahren, vn. suivre (qn., einem) en voiture; -fallen, vn. irr. tomber après; -feier, f. seconde fête, f.; -feiern, va. célébrer plus tard; -fliegen, vn. einem —, suivre qn. au vol; -folge, f. succession; fig. imitation, f.; -folgen, vn. einem —, suivre qu., succéder à qn.; -folgend, a. suivant; subséquent; -folger, m. successeur, m.; -fordern, va. demander en sus; -forderung, f. demande ultérieure, demande en sus, f.; -formen, va. copier un modèle; -forschen, vn. s'enquérir de qc.; faire des recherches; -forschung, f. recherche, perquisition; enquête, f.; -frage, f. recherche, demande, f.; — halten, faire des recherches; es ist keine — nach dieser Waare, cette marchandise n'est pas demandée; -fragen, vn. demander, s'informer, s'enquérir (de qc., nach etw.); -frost, m. gelée tardive, f.; -füllen, va. remplir; -füllung, f. remplissage, m.; -geben, va. irr. donner encore; —, vn. se relâcher; fig. céder, fléchir, condescendre; einem nichts — in, ne pas céder à qn. en; den Wünschen jemandes —, se rendre aux désirs de qn.; —, n. déférence, f.; -gebend, a. condescendant, déférant; -geboren, a. posthume; puîné; -gebot, n. enchère, surenchère, f.; -geburt, f. arrière-faix, m.; -gefühl, n. ressentiment, m.; -gehen, vn. irr. suivre qn.; poursuivre qn.; seinen Geschäften —, vaquer à ses affaires; dem Vergnügen —, se livrer aux plaisirs; meine Uhr geht nach, ma montre retarde; wenn es mir nachginge, si l'on se réglait sur ma volonté.

Nachgebends, adv. puis, après.

Nach|gemacht, a. factice; imité, contrefait; -gericht, n. dessert, m.; -geschmack, m. arrière-goût; fig. déboire, m.; -giebig, a. souple, flexible; condescendant; -giebigkeit, f. souplesse, condescendance, f.; -gießen, va. ajouter en versant; copier, imiter (en jetant en moule); -graben, vn. fouiller pour chercher; -grabung, f. fouilles, f. pl.; -grübeln, va. raffiner sur qc. (einer Sache); -hall, m. écho, retentissement, m.; -hallen, va. et n. résonner, retentir; -halten, vn. durer (longtemps); —, va. réparer; reprendre (une leçon); -haltig, a. qui est de durée; -haltigkeit, f. durée, f.; -hängen, vn. irr. fig. einer Sache —, se livrer, ou s'adonner à qc.; -hausekunft, f. retour, m.; -helfen, vn. irr. aider à avancer; retoucher, corriger (un travail).

Nachher, adv. après, ensuite.

Nach|herbst, m. arrière-saison, f.; -herig, a. postérieur, suivant; -hieb, m. (escr.) riposte, f.; -holen, va. aller reprendre; fig. réparer; -hülfe, f. secours (m.), aide (qu'on donne ensuite), f.; -hut, f. arrière-garde, f.; -jagen, vn. poursuivre; fig. pourchasser; -klang, m. résonnement, écho, m.; fig. réminiscence, f.; -klettern, vn. grimper après; -klingen, vn. irr. résonner, retentir; -komme, m. descendant, m.; -kommen, vn. irr. suivre, ou rejoindre (qn., einem); observer, exécuter (qc., einer Sache); s'acquitter (de qc., einer Sache); -kommenschaft, f. postérité, descendance, f.; -kömmling, m. rejeton, descendant, m.; -können, vn. irr. pouvoir suivre.

Nachlaß, m. succession, f. héritage, m.; um — bitten, demander une rémission.

Nach|lassen, va. et n. irr. lâcher, relâcher; fig. relâcher, rabattre; se relâcher, se débander; discontinuer, diminuer; der Wind läßt nach, le vent s'abat; sein Eifer läßt nach, son zèle se refroidit; der Schmerz läßt nach, la douleur se calme; am Preise —, diminuer, ou relâcher du prix; -lässig, a. négligent, nonchalant; -lässigkeit, f. négligence, nonchalance, f.; -laufen, vn. irr. courir après; suivre (qn., einem); -leben, vn. fig. suivre qc., se conformer à qc.; -legen, va. ajouter; -lese, f. glanage, m. glanure, f.; -lesen, va. irr. glaner, grapiller; suivre en lisant; lire (ce qu'un autre a lu); -leser, m. glaneur, m.; -leserin, f. glaneuse, f.; -liefern, va. compléter (une fourniture); -lieferung, f. complément de fourniture, m.; -machen, va. imiter; contrefaire, copier; -mahd, f. second fauchage, m.; -malen, va. peindre à la manière de qn.; copier; -malig, a. suivant, postérieur.

Nachmals, adv. puis, après, ensuite, depuis, dans la suite, plus tard.

Nach|marschiren, vn. marcher après; -messen, va. irr. remesurer, vérifier; -mittag, m. après-midi, f.; -mittägig, a. d'après-midi.

Nachmittags, adv. après-midi, dans l'après-dînée; -prediger, m. prédicateur de l'après-dînée, m.; -predigt, f. sermon de l'après-dînée, m.; -schläfchen, n. sieste, méridienne, f.; -zeit, f. temps de l'après-dînée, m.

Nach|müssen, vn. être obligé de suivre (qn., einem); -nahme, f. (com.) remboursement, m.; -nehmen, va. irr. (com.) se rembourser, ou se prévaloir de ses frais sur qn.; -pfeifen, va. et n. irr. siffler après qn.; répéter, ou imiter en sifflant; -pfuschen, va. et n. copier très-mal; -räumen, va. ranger ce qu'un autre laisse en désordre; -rechnen, va. recompter, examiner un compte; -rede, f. médisance, calomnie, f. propos malveillants, m. pl.; in üble — bringen, perdre de réputation; compromettre; -reden, va. redire; Böses —, médire (de qn., einem); -reisen, vn. suivre (qn., einem) en voyageant; -reiten, vn. irr. suivre, ou poursuivre qn. à

cheval; -rennen, vn. irr. courir après qn.

Nachricht, f. avis, avertissement, m.; nouvelle, f.; – geben, donner avis; – von einem haben, avoir des nouvelles de qn.; geben Sie mir bald –, donnez-moi bientôt de vos nouvelles.

Nachrichter, m. exécuteur des hautes-œuvres, m.

Nachrichtlich, adv. pour avis, pour donner avis.

Nach|ruf, m. adieux (à un mort), m. pl.; -rufen, va. irr. crier après qn.; -ruhm, m. renommée, f. renom, m.; -rühmen, va. dire à la louange de qn.; -sagen, va. redire, raconter sur la foi de qn.; Böses –, dire du mal; zum Ruhme –, dire à l'éloge de qn.; -satz, m. seconde partie d'une phrase, f.; conséquent, m. conclusion, f.; -schauen, vn. einem –, suivre qn. des yeux; -schicken, va. envoyer après qn.; envoyer plus tard; -schießen, vn. et a. irr. tirer après; parfaire une somme, ajouter; -schiffen, vn. naviguer après, faire voile après; -schlag, m. (mus.) note de complément, f.; -schlagen, va. irr. consulter un livre, chercher un mot dans, feuilleter; ressembler à qn.; -schleichen, vn. irr. einem –, suivre qn. furtivement; -schlendern, vn. suivre à pas lents; -schleppen, va. traîner après; -schlüssel, m. fausse-clef, double-clef, f.; -schreiben, va. irr. copier, écrire sous la dictée de qn.; -schreiber, m. copiste, m.; -schreien, vn. irr. crier après qn.; -schrift, f. postscriptum, m.; -schur, f. seconde tonte, f.; -schuß, m. nouveau versement, m.; -schütten, va. verser davantage; -schwatzen, va. redire, répéter; -schwimmen, vn. irr. einem –, suivre qn. à la nage; -segeln, vn. faire voile après un autre vaisseau; -sehen, vn. et a. irr. einem –, suivre qn. des yeux; etw. –, faire la révision de qc.; fig. avoir de l'indulgence pour qn.; eine Rechnung –, examiner un compte; –, n. révision, f.; fig. daß – haben, être frustré dans ses espérances; -senden, va. irr. s. Nachschicken; -setzen, va. mettre après; déprécier; faire moins de cas de ...; poursuivre qn.; -setzung, f. dépréciation; poursuite, f.; -sicht, f. indulgence, f.; délai, répit, m.; – haben mit, avoir de l'indulgence pour; -sichtig, a. indulgent; –, adv. avec indulgence; -sichtsvoll, a. plein d'indulgence; -sinken, vn. irr. s'écrouler après; -sinnen, vn. irr. méditer, rêver, réfléchir; –, n. méditation, réflexion, f.; -sommer, m. été St. Denis, été St. Martin, m.; -spähen, vn. épier (qc., einer Sache); -spiel, n. (tht.) épilogue, m.; farce, f.; -spotten, vn. contrefaire (qn., einem); -sprechen, va. irr. répéter les paroles de qn.; -sprengen, vn. poursuivre qn. à toute bride; -springen, vn. irr. sauter après qn., suivre (qn., einem) avec vitesse; -spüren, vn. einem Thiere –, quêter une bête; fig. einer Sache –, rechercher qc., suivre les traces de qc.; –, n. -spürung, f. quête; fig. recherche, perquisition, f.

Nächst, adv. tout près, tout proche, dernièrement; –, prp. – Gott, après Dieu. [après; outre cela.

Nächstdem, adv. immédiatement

Nächste (der, die, das), a. le, la plus proche, prochain; – Woche, la semaine prochaine; der – Weg, le chemin le plus court; mein -r Verwandter, mon plus proche parent; der – nach mir, le premier après moi; -r Tage, dans peu, sous peu, bientôt; bei -r Gelegenheit, à la première occasion; –, m. prochain, m.; mit -m, prochainement; das –, ce qui est le plus près.

Nächstehen, vn. irr. avoir place après; -d, ci-après; -des, ce qui suit; -der Satz, le passage suivant; fig. le céder à qn. en qc.; -stellen, va. mettre, ou poser après; eine Uhr –, retarder une montre; –, vn. fig. einem –, tendre des piéges, dresser des embûches à qn.; -stellung, f. poursuite, embûche, f. piége, m.

Nächstenliebe, f. amour du prochain, m.

Nächstens, adv. au premier jour; au plus tôt, dans peu, sous peu, très-prochainement.

Nächststeuer, f. surtaxe, f. taillon, m.; -steuern, va. payer la surtaxe, payer le taillon.

Nächstfolgend, a. suivant.

Nach|stich, m. contre-façon (d'une gravure), gravure contrefaite, copie, f.; -stoppeln, vn. glaner, grapiller; -stoßen, vn. irr. pousser une seconde botte; -streben, vn. tendre à qc., aspirer à qc.; ambitionner qc.; einem –, s'efforcer à l'exemple de qn.; –, n. effort, m. recherche, f.; -stürzen, vn. tomber précipitamment après; suivre avec précipitation; -suchen, vn. et a. faire des perquisitions; requérir, rechercher, demander, solliciter (qc., um etw.); -suchung, f. revue, recherche; demande, sollicitation, f.

Nächt, f. (pl. Nächte) nuit, f.; gute –! bonsoir! (bonne nuit!) bei –, de nuit; Tag und –, nuit et jour; es wird –, il se fait nuit; es ist –, il fait nuit; über –, pendant la nuit; über – bleiben, passer la nuit; bei – und Nebel, à la faveur de la nuit; einen Gulden für die –, un florin par nuitée; zu – essen, souper; -arbeit, f. veilles, f. pl. élucubration, f.; -arbeiter, m. vidangeur, m.

Nächtelang, adv. (pendant) des nuits entières.

Nächtlessen, n. fam. souper, soupé, m.; -eule, f. hibou, m. chouette, f.; -falter, m. phalène, f.; -frost, m. gelée de nuit, f.; -geschirr, n. pot de chambre, m.; -gespenst, n. fantôme de nuit, m.; -gleiche, f. équinoxe, m.; -haube, f. bonnet de nuit, m.; dormeuse, f. [tage, détriment, m.

Nachtheil, m. préjudice, désavan-

Nachtheilig, a. préjudiciable, désavantageux, défavorable; -keit, f. préjudice, désavantage, m.

Nacht|hemd, n. chemise de nuit, f.; -herberge, f. couchée, f. gîte, m. [imiter.

Nachthun, va. irr. contrefaire,

Nachtigall, f. rossignol, m.; -enschlag, m. chant du rossignol, m.

Nachtisch, m. dessert, m.

Nacht|jacke, f. camisole de nuit, f.; -kleid, n. déshabillé, m.; -lager, n. couchée, f. gîte, m.; -lampe, f. lampe de veille, veilleuse, f.

Nächtlich, a. nocturne; de nuit; bei -er Weile, pendant la nuit.

Nacht|licht, n. chandelle, ou bougie de veille, f.; -luft, f. fraîcheur de la nuit, f.; -mahl, n. souper, m.; sainte cène; communion (des catholiques), f.; -mette, f. nocturne, m.; -mütze, f. bonnet de nuit, m. [tir.

Nachtönen, vn. résonner, retenNachtquartier, s. Nachtlager.

Nachtrab, m. arrière-garde, f.

Nach|trachten, vn. aspirer à ..., prétendre ...; dresser des embûches; dem Leben –, attenter à la vie; -trag, m. fig. payement d'un reste; supplément, m.; -tragen, va. irr. porter après; fig. einem etw. –, la garder (belle ou bonne) à qn.; -träglich, a. supplétoire; par suite; encore; -treten, vn. irr. marcher après qn.; fig. imiter (qn., einem).

Nachtriegel, m. pêne intérieur, m.

Nachts, adv. de nuit, nuitamment, pendant la nuit.

Nacht|schatten, m. morelle, f.; -schwärmer, m. coureur de nuit, m.; -schwärmerei, f. courses nocturnes, f. pl.; -ständchen, n. sérénade, f.; -stuhl, m. chaise percée, selle, f.; -topf, m. pot de chambre, m.; -wache, f. veille, veillée, f.; -wächter, m. garde de nuit, m.; -wamms, n. camisole de nuit, f.; -wandler, m. -wandlerin, f. somnambule, m. et f.; -zeit, f. temps de la nuit, m.; bei –, pendant la nuit, de nuit.

Nach|wachsen, vn. irr. repousser; sich -wagen, v. pr. oser suivre; -wägen, va. irr. repeser, vérifier; -waschen, va. irr. laver après, laver de nouveau; -wehe, f. douleurs après l'enfantement, f. pl.; fig. suite(s) d'un mal, f. (pl.); -wein, m. vin de pressurage,

m.; -weinen, vn. pleurer la mort de qn.; -weis, m. ſ. Nachweiſung; -weiſen, va. irr. montrer, faire voir; prouver; einen -, indiquer qn.; einem —, montrer qn. (du doigt); -weiſung, f. renvoi, m.; — einer Stelle, citation, allégation d'un passage; indication, preuve, f.; -zeichen, n. signe de renvoi, m.; -welt, f. postérité, f.; -werfen, va. irr. jeter après; -wiegen, ſ. Nachwägen; -winter, m. hiver tardif, second hiver, m.; -wirken, vn. opérer plus tard; -wollen, vn. irr. vouloir suivre (qn., einem); -wuchs, m. recru, m. revenue; fig. jeunesse, jeune génération, f.; -zahlen, va. payer le restant; -zählen, va. vérifier (un compte); -zahlung, f. versement complétaire, m.; -zeichnen, va. dessiner d'après un modèle, copier; calquer; -zeichnung, f. copie, f.; calque, m.; -ziehen, va. irr. entraîner; —, vn. suivre (qn., einem); -zug, m. suite, f. train, m.; (mil.) arrière-garde, f.; -zügler, m. maraudeur, m.

Nácken, m. nuque, f.; einem auf dem —ſein, être aux, ou sur les trousses de qn.

Náckend, Nackt, a. et adv. nu (aussi fig.); -heit, f. nudité, f.

Nádel, f. (Näh-) —, aiguille; (Steck-) —, épingle, f.; fig. wie auf -n ſitzen, être sur des épines; -arbeit, f. ouvrage fait à l'aiguille, m.; -büchſe, f. étui à épingles, ou à aiguilles, m.; -geld, n. épingles, f. pl. gants, m. pl.; -holz, n. arbres à feuilles aciculaires; sapins, m. pl.; -kiſſen, n. pelote, f. peloton, m.; -k(n)opf, m. tête d'épingle, f.; -öhr, n. trou d'aiguille, chas, m.; -ſpitze, f. pointe d'une aiguille, ou d'une épingle, f.; -ſtich, m. point d'aiguille, ou d'épingle, m., piqûre, f.

Nádler, m. aiguillier, épinglier, m.; -waare, f. quincaillerie, f.

Nágel, m. (pl. Nägel) ongle (des doigts et des pieds); clou, m.; hölzerner —, cheville, f.; fig. etw. an den — hängen, abandonner qc.; den — auf den Kopf treffen, frapper juste; Sie haben den — auf den Kopf getroffen, vous y êtes; der — zum Sarge, la cause de la mort; -bohrer, m. foret, vilebrequin, m. [quette, f.

Nágelchen, n. petit clou, m.; brokágelein, n. girofle, clou de girofle, m.

Nágel|feſt, a. cloué; niet- und —, qui tient à fer et à clou; -geſchwulſt, n. panaris, m.; -kopf, m. tête d'un clou, f.; -kram, m. cloutterie, f.; -kuppe, f. ſ. Nagelkopf.

Nágeln, va. clouer, attacher avec des clous.

Nágel|neu, a. fam. tout (battant) neuf; -probe, f. rubis sur l'ongle, m.; -ſchmied, m. cloutier, m.; -ſchmiede, -ſchmiedsarbeit, f. clouterie, f.

Nágen, va. et n. ronger.

Nágend, a. rongeur, rongeant; fig. cuisant. [m.

Náger, m. Nágethier, n. rongeur,

Nahe, a. et adv. (comp. näher, sup. nächſt) proche de ..., près de ..., attenant à ...; ganz —, tout près, tout contigu; es geht mir ſehr —, cela me touche de près; — (näher) kommen, approcher; einem zu nahe treten, offenser qn.; — liegen, être près; fig. être facile à voir; einem etw. — legen, donner à entendre à qn.; die näheren Umſtände, das Nähere, les détails, m. pl.; bei näherer Betrachtung, en y regardant de plus près; ſich näher mit etw. bekannt machen, mieux étudier qc.; näher mit einem bekannt werden, faire plus particulièrement la connaissance de qn.

Nähe, f. proximité, f. voisinage, m.; ganz in der —, tout près d'ici; in der — betrachten, examiner de près.

Nähen, vn. et ſich —, v. pr. approcher, s'approcher (de qn., einem). [dre en linge.

Nähen, va. coudre; weiß —, coudre

Näherei, ſ. Nähterei.

Nähern, va. approcher; ſich —, v. pr. s'approcher (de qn., einem).

Näherung, f. approche; approximation, f.

Nahezu, adv. à peu près.

Näh|kätſchen, n. cassette de couturière, f.; -kiſſen, n. carreau, coussin à coudre, m.; -nadel, f. aiguille (à coudre), f.; -rahmen, m. métier, châssis, m.

Nähren, va. et n. nourrir, alimenter, entretenir (aussi fig.); ſich —, v. pr. se nourrir; gagner sa vie.

Nährend, a. nutritif, alimenteux.

Nährhaft, a. nourrissant, alimenteux, substantiel, nutritif; -igkeit, f. qualité de ce qui est nourrissant, f.

Nähr|los, a. peu nourrissant; fig. stérile, difficile; -loſigkeit, f. temps difficile(s), m. (pl.); manque de ressources, m.

Nährſtand, m. classe-ouvrière, ou productive, f.

Nährung, f. nourriture, f. aliment, m.; — ſuchen, chercher de quoi gagner sa vie; — geben, alimenter; -slos, a. pauvre, peu lucratif; -slosigkeit, ſ. Nahrloſigkeit; -smittel, n. aliment, m. nourriture, f.; -sſaft, m. suc nourricier, m.; -sſorge, f. soin de la vie, m.; -sſtoff, m. substance alimentaire, f.; -szweig, m. branche d'industrie, f.

Nähſeide, f. soie torse, f.; -ſtunde, f. leçon de couture, f. (suture, f.

Nähte, f. (pl. Nähte) couture; (an.) Nähterei, f. couture, f. point, m.

Nähterin, f. couturière, f.

Nähzeug, n. attirail de couturière; nécessaire, étui à coudre; ouvrage (de couture), m.

Naiv, a. naïf; ingénu.

Naïvetät, f. naïveté, f.

Najade, f. naïade, f.

Name, m. nom, m.; fig. réputation, renommée, f. renom, m.; in meinem -n, en mon nom; de ma part; unter dem -n, sous le prétexte; dem -n nach, de nom; seinen -n hergeben, prêter son nom; in Gottes -n! soit! au nom de Dieu! à la bonne heure! im -n des Königs, de par le roi.

Namen|gedicht, n. acrostiche, m.; -los, a. anonyme; fig. inexprimable; -regiſter, n. liste, nomenclature, f. [du nom.

Namens, adv. nommé, de nom,

Namens|feſt, n. -tag, m. fête, f.; -unterſchrift, f. signature, f.; -vetter, m. homonyme, m.; -zug, m. chiffre, monogramme; parafe, m. griffe, f.

Namentlich, a. et adv. nominal; nommément; surtout; —aufrufen, dénommer. [clature, f.

Namenverzeichniß, n. liste, nomen-

Namhaft, a. et adv. considérable; renommé; — machen, nommer.

Nämlich, adv. c'est-à-dire, (à) savoir.

Nämliche (der, die, das), a. le, la même; das —, la même chose.

Napf, m. (pl. Näpfe) écuelle, terrine, jatte, f.; ein — voll, une jattée.

Näpfchen, n. petite écuelle, f.

Naphtha, f. naphthe, m. et f.

Narbe, f. cicatrice, balafre, f.

Narben, vn. et ſich —, v. pr. se cicatriser; —, va. das Leder —, greneler le cuir. [lafré.

Narbig, a. cicatrisé, marqué, ba-

Narciſſus, m. Narcisse, m.

Narde, f. nard, m.

Narkotiſch, a. narcotique.

Narr, m. fou, bouffon, sot, m.; einen zum -en haben, se moquer de qn., berner qn.; den -en an etw. gefreſſen haben, être fou de qc.

Närrchen, n. petit fou, badin, m,

Narren, va. se moquer (de qn., einen), mystifier qn.

Narren|haft, a. fou, badin; -haus, n. hôpital des fous, m. petites maisons, f. pl.; -jacke, f. habit d'arlequin, m.; -kappe, f. bonnet de fou, m.; marotte, f.; -liebe, f. fol amour, m.; -poſſe, f. folie, sottise, arlequinade; bouffonnerie, f.; -n! int. chansons que tout cela! [f.

Narreteï, Närrheit, f. folie, sottise,

Närrin, f. folle, sotte, f.

Närriſch, a. fou, fol, extravagant; fam. plaisant, drôle, bouffon.

Narwal, m. narval, m.

Narziſſe, f. narcisse, m.

Näschen, n. petit nez, m.

Näſchen, vn. goûter par friandise, être friand; —, n. friandise, f.

Näſcher, m. friand, m.

Näſcherei, f. friandise, f.

Näſcherin, f. friande, f.

Näſchhaft, a. friand; -igkeit, f friandise, f.

Näſchig, ſ. Naſchhaft.

Näſch|katze, f. fig. friande comme une chatte; -maul, n. gourmand, friand, m.; -werk, n. friandises, f. pl.

Näſe, f. nez, m.; die — blutet ihm, il saigne du nez; durch die — reden, parler du nez, nasiller: die — hoch tragen, lever la crête; der — nach gehen, aller tout droit devant soi; mit einer langen — abziehen, avoir un pied de nez; eine — aufbeſſen, ou drehen, faire accroire qc. à qn.; unter die — reiben, reprocher; eine — bekommen, recevoir un savon; einem die Thür vor der — zumachen, fermer la porte au nez à qn.; einem etw. vor der — wegnehmen, enlever qc. au nez de qn.; bei der — herumführen, mener par le nez.

Näſeln, vn. nasiller, nasillonner.

Näſen|bein, n. vomer, m.; -bluten, n. saignement du nez, m.; -haben, saigner du nez; -flügel, m. aile du nez, f.; -geſchwür, n. ulcère au nez, m.; -höhle, f. cavité du nez, fosse nasale, f.; -laut, m. son nasal, m.; -loch, n. narine (des hommes), f.; naseau (des animaux), m.; -ſpitze, f. bout du nez, m.; -ſtüber, m. chiquenaude, f.; -ton, m. son nasal, m.

Näſe|rümpfen, n. ricanement, m.; -weis, a. indiscret, suffisant, impertinent; -weisheit, f. suffisance, curiosité impertinente, f.

Näshorn, n. rhinocéros, m.

Näß, a. (comp. näſſer, sup. näſſeſt) humide, mouillé; — machen, mouiller.

Näſſe, f. humidité, f.

Näſſeln, vn. être un peu humide, être moite, humecter.

Näſſen, vn. suinter, suer; —, va. tremper, mouiller.

Näßkalt, a. froid et humide.

Näßlich, a. un peu humide.

Nätherin, ſ. Näherin.

Nation, f. nation, f.

National, a. national; -charakter, m. caractère national, m. nationalité, f.; -verſammlung, f. assemblée nationale, f.

Nativität, f. nativité, f.; einem die — ſtellen, tirer l'horoscope de qn.

Natron, n. oxyde sodique, m. soude, f. [vipère, f.

Natter, f. aspic, m.; couleuvre, f.

Natur, f. nature, f.; naturel, m. complexion, f.; die freie —, la campagne, f.; von —, de nature, naturellement; nach der — zeichnen, dessiner d'après nature.

Naturalien|cabinet, n. cabinet d'histoire naturelle, m.

Naturaliſiren, va. naturaliser. [f.

Naturaliſirung, f. naturalisation,

Naturalismus, m. naturalisme, m.

Natur|anlage, f. naturel, m.; dispositions naturelles, f. pl.; -arzt, m. médecin naturaliste, m.; -begebenheit, f. phénomène, m.

Naturell, n. naturel, m. dispositions, f. pl.

Natur|erſcheinung, f. phénomène, m.; -forſcher, m. naturaliste, physicien, m.; -gabe, f. don naturel, m.; -gemäß, a. conforme à la nature; -geſchichte, f. histoire naturelle, f.; -geſetz, n. loi de la nature, loi naturelle, f.; -getreu, a. d'après nature; -kunde, f. connaissance des choses naturelles, f.; -kundiger, m. physicien, naturaliste, m.; -lehre, f. physique, f.

Natürlich, a. naturel; physique; naïf; dies geht nicht —, ou mit den Dingen zu, cela n'est pas (dans l'ordre) naturel, c'est de la sorcellerie; -keit, f. naïveté, ingénuité, f.; (eines angeblichen Wunders) naturalisme, m.

Natur|menſch, m. homme dans l'état de nature, m.; -recht, n. droit naturel, m.; -reich, n. règne de la nature, m.; -ſeltenheit, f. curiosité, rareté, f.; -ſpiel, n. jeu de la nature, m.; -trieb, m. instinct, m.; -widrig, a. contraire à la nature; -wiſſenſchaft, f. physique, science naturelle, f.; -wunder, n. merveille de la nature, f.; -zuſtand, m. état naturel, m.

Navarra, n. la Navarre.

Navarreſe, m. Navarrais, m.

Nazarener, m. Nazaréen, m.

Neapel, Naples.

Neapolitaner, m. Napolitain, m.

Neapolitaniſch, a. napolitain.

Nebel, m. brouillard, m.; (mar.) brume, f.; -fleck, m. (astr.) étoile nébuleuse, f.

Nebelicht, Nebelig, a. nébuleux, brumeux.

Nebel|kappe, f. manteau qui rend invisible, m.; -krähe, f. corneille cendrée, f.

Nebeln, v. imp. faire du brouillard, ou de la brume.

Nebelſtern, m. étoile nébuleuse, f.

Neben, prp. près, auprès, à côté de; — andern Dingen, entre autres choses; — einander beſtehen, subsister ensemble; -abſicht, f. arrière-pensée, vue secondaire, f.; -allee, f. contre-allée, f.; -an, adv. à côté, de côté, tout joignant, côte-à-côte; -arbeit, f. ouvrage accessoire, m.; -ausgabe, f. extraordinaire, m.; -ausgang, m. issue secrète et dérobée, f.; -bedeutung, f. signification secondaire, f.; -begriff, m. notion, ou idée accessoire, f.

Nebenbei, adv. auprès, à côté, en même temps, incidemment, en passant.

Neben|beſchäftigung, f. occupation accessoire, f.; -buhler, m. rival, m.; -buhlerin, f. rivale, f.; -buhlerſchaft, f. rivalité, f.; -ding, n. accessoire, m.

Nebeneinander, adv. l'un à côté de l'autre; -ſtellen, fig. comparer (ensemble); -ſtellung, f. rapprochement, m.; fig. comparaison, f.

Neben|einkommen, n. -einkünfte, pl. casuel, m. revenus accidentels, émoluments, m. pl.; -fach, n. fig. étude accessoire, f.; -frage, f. question accessoire, f.; -gang, m. contre-allée, f.; -gaſſe, f. rue voisine, f.; -gebäude, n. aile, f. bâtiment voisin; pavillon, m.; -gericht, n. hors-d'œuvre, m.; -geſell, m. compagnon, camarade, m.; -gewinn, m. gain, ou profit accidentel, m.; -grund, m. raison secondaire, f.; -handel, m. commerce accessoire, commerce secondaire, m.; -handlung, f. épisode, m.; -haus, n. maison attenante, maison voisine, f.

Neben|her, -hin, adv. à côté, de côté, en passant; fig. secondairement, accessoirement, indirectement, indépendamment.

Neben|kammer, f. chambre de côté; décharge, f.; -kirche, f. succursale, église filiale, f.; -leben, n. arrière-fief, m.; -linie, f. ligne collatérale, f.; -mann, m. voisin, m.; -menſch, m. prochain, m.; -mond, m. paraſélène, f.; -perſon, f. (tht.) personnage en second, m.; -pfarre, f. succursale, filiale, f.; -pfeiler, m. pied-droit, m.; -rolle, f. second rôle, rôle subordonné, m.; -ſache, f. chose indifférente, f. accessoire, m.; bagatelle, f.; -ſatz, m. proposition accessoire, incidente, ou subordonnée, f.; -ſchlüſſel, m. double clef, f.; -ſonne, f. parélie, f.; -ſtraße, f. rue d'à côté, rue voisine, f.; -ſtube, f. chambre d'à côté, chambre attenante, ou contiguë, f.; -thür, f. porte à côté d'une autre; porte dérobée; fausse-porte, f.; -treppe, f. escalier dérobé, escalier de service, m.; -umſtand, m. circonstance accessoire, f. incident, m.; -urſache, f. raison secondaire, f.; -verdienſt, m. gain, ou bénéfice accessoire, ou extraordinaire, m.; petits profits, m. pl.; -vermächtniß, n. legs accessoire, m.; -vortheil, m. avantage accidentel, m.; -weg, m. chemin à côté d'un autre; chemin détourné, vicinal, ou latéral; fig. détour, m.; -werk, n. hors-d'œuvre, accessoire, m.; -wort, n. adverbe, m.; -zimmer, n. ſ. Nebenſtube; -zweck, m. but secondaire, m. [et.

Nebſt, prp. avec, conjointement (à),

Nebukadnezar, m. Nabuchodonozor, m.

Necken, va. agacer, harceler.

Necker, m. harceleur, taquin, m.

Neckerei, f. agacerie, raillerie, f.

Neckiſch, a. fam. plaisant, taquin.

Neffe, m. neveu, m.; -nguns, f. népotisme, m.

Neger, m. nègre, m.; -handel, m. traite de nègres, f.

Negerin, f. négresse, f. [m.

Negerſchiff, n. (vaisseau) négrier,

Nehmen, va. irr. prendre (aussi fig.), saisir; enlever, ôter; re-

cevoir; etw. über sich –, se charger de qc.; einen Mann –, prendre un mari, se marier; einen beim Worte –, prendre qn. au mot; Schaden –, avoir, ou recevoir du dommage; Anstand –, balancer, hésiter; einen Anfang –, commencer; ein Ende –, prendre fin, finir; übel –, prendre en mauvaise part; sich die Zeit –, se donner le temps; zu sich –, recueillir chez soi; adopter (un enfant); im Ganzen genommen, à tout prendre; das lasse ich mir nicht –, c'est mon droit; wie man es nimmt, c'est selon; es streng –, y regarder de près.

Néhrung, f. basse côte, f.

Neid, m. envie, jalousie, f.; aus –, par envie. [vieuse, f.

Neider, m. envieux, m.; -in, f. en-

Neid|hammel, -hart, m. fam. envieux, m. [adv. avec envie.

Neidisch, a. envieux, jaloux; –,

Neige, f. baisse, baissière, f. reste, m.; es geht mit ihm auf die –, il va en déclinant; il tire sur sa fin.

Neigen, va. pencher, incliner; das Haupt –, baisser la tête; sich –, v. pr. se pencher; s'incliner; sich zu seinem Ende –, tirer à sa fin; der Tag neigt sich, le jour baisse, ou tombe; sich – zu etw., avoir un penchant pour qc., être porté à qc.

Neigung, f. penchement, m. inclinaison; fig. inclination, f. penchant (pour, ou de qc., zu etw.); goût (pour, ou de qc., zu etw.), m.

Nein, adv. non, non pas; ich sage –, je dis que non; mit – antworten, répondre négativement à qc.

Nekrolog, m. nécrologue, m.

Nekrologisch, a. nécrologique.

Nelke, f. œillet; (Gewürz-) –, (clou de) girofle, m.; -nbeet, n. œillerie, f.; -nöl, n. essence de girofle, f.; -nsenker, m. œilleton, m.; -nstock, m. pied d'œillet, m.

Nemeïsche Spiele, n. pl. jeux néméens, m. pl.

Nennbar, a. exprimable.

Nennen, va. irr. nommer, appeler; einen beim Namen –, nommer qn. par son nom; nach dem Namen –, nommer du nom; du –, tutoyer.

Nenner, m. (ar.) dénominateur, m.

Nenn|wert, m. valeur nominale, f.; -wort, n. (nom) substantif, m.

Neptun, m. Neptune, m.

Neptunisch, a. neptunien.

Nereïden, f. pl. néréides, f. pl.

Nero, m. Néron, m.

Nerv, m. nerf, m.

Nerven|fieber, n. fièvre nerveuse, f.; -krank, a. affecté des nerfs; -krankheit, f. maladie nervale; affection nerveuse, f.; -lehre, f. névrologie, f.; -reiz, m. irritation des nerfs, f.; -schlag, m. apoplexie nerveuse, f.; -stärkend, a. nervin, névritique; tonique; -system, n. système nerveux, m.

Nervig, a. nerveux (aussi fig.).

Nerz, m. petite loutre, f.

Nessel, f. ortie, f.; -fieber, -friesel, n. fièvre pourprée, f. pourpre, m.; -sucht, f. f. Nesselfieber; -tuch, n. mousseline, f.

Nest, n. (pl. Nester) nid, m.; aire; fig. couche; touffe (de cheveux), f.; ein – voll, une nichée (aussi fig.).

Nestchen, n. petit nid, m.

Nestel, f. aiguillette, f. lacet, m.

Nesteln, va. lacer, attacher.

Nestelstift, m. ferret, m.

Nesterweise, adv. par nids.

Nestküchlein, n. culot, m.

Nestler, Nestelmacher, m. aiguillettier, m. [pur.

Nett, a. net, propre, mignon, joli; Nettigkeit, f. netteté, gentillesse, f.

Netto, adv. net; – so viel, tant de net; -betrag, m. montant net, m.; -gewicht, n. poids net, m.; -preis, m. prix net, m.

Netz, n. filet, m. rets, panneau, piége; réseau; châssis, m.; das – auswerfen, jeter le filet; ins – gehen, donner dans le filet; -bruch, m. épiplocèle, f.

Netzen, va. mouiller, humecter, arroser, baigner (de, mit).

Netz|förmig, a. rétiforme, réticulaire; -haut, f. épiploon, m.; rétine, f.; -steller, m. tendeur, m.; -stricker, m. tricoteur de filets, laceur, m.

Neu, a. nouveau; neuf; frais; récent; moderne; fig. neuf, novice; der – Hering, m. hareng frais, m.; das – Jahr, n. nouvel an, m.; aufs –, von –m, de nouveau; der Ausdruck, das Wort, néologisme, m.; –, adv. à neuf, nouvellement, fraîchement; -aufgelegt, a. réimprimé; -backen, a. frais, tendre; fig. de fraîche date; -bau, m. construction neuve; colonie, f.; -bekehrte (der, die), m. et f. néophyte, prosélyte, m. et f.

Neuerdings, adv. de nouveau, nouvellement, récemment, fraîchement. [néologue, m.

Neuerer, m. (in)novateur; (gr.)

Neuerlich, adv. nouvellement, récemment.

Neuerung, f. innovation, réforme; (gr.) néologie, f.; néologisme, m.; -sucht, f. manie d'innover, f.; (gr.) néologisme, m. néologie, f.; -süchtig, a. avide d'innover.

Neufranzösische (das), n. français moderne, m.

Neufundland, n. la Terre-Neuve.

Neufundländer, m. habitant de la Terre-Neuve; (Hund) un terre-neuve, m.

Neugeboren, a. nouveau-né; -gier, -gierde, f. curiosité, f.; -gierig, a. curieux.

Neuheit, f. nouveauté, f.

Neugriechе, m. Grec moderne, m.

Neugriechisch, f. nouvelle; nouveauté, f.; -krämer, m. nouvelliste, m.

Neu|jahr, n. nouvel an, m.; -sgedicht, n. poème pour le nouvel an, m.; -sgeschenk, n. étrennes, f. pl.; -stag, m. jour de l'an, m.; -swunsch, m. compliment, ou souhait de bonne année, m.

Neulich, a. dernier, récent; –, adv. dernièrement, nouvellement, l'autre jour.

Neuling, m. novice, m. et f.

Neu|modisch, a. et adv. nouveau, à la mode; -mond, m. nouvelle lune, f.

Neun, a. n. neuf; –, f. nombre de neuf, neuf, m.; -auge, n. lamproie, f. [tes.

Neunerlei, a. et adv. de neuf sor-

Neun|fach, -fältig, a. et adv. neuf fois autant; -jährig, a. de neuf ans; âgé de neuf ans; -malig, a. répété neuf fois; -stündig, a. de neuf heures; -tägig, a. de neuf jours.

Neunte (der, die, das), a. le, la neuvième; der – des Monats, le neuf du mois; -halb, a. huit et demi.

Neuntel, n. neuvième, m.

Neuntens, adv. neuviémement.

Neun|tödter, m. lanier, laneret, m.; -zehn, a. n. dix-neuf; -zehnte, a. le, la dix-neuvième.

Neunzig, a. n. quatre-vingt-dix.

Neunziger, m. nonagénaire, m.

Neunzig|jährig, a. nonagénaire; -ste, a. le, la quatre-vingt-dixième. [m.

Neuplatoniker, m. néoplatonicien,

Neusilber, n. palladium, m.

Neustadt, f. ville neuve, f.

Neustrien, n. la Neustrie.

Neutestamentlich, a. du nouveau testament.

Neutral, a. neutre.

Neutralisiren, va. neutraliser.

Neutralität, f. neutralité, f. [m.

Neutrum, n. (gr.) (genre) neutre,

Neuzeit, f. temps moderne, m.

Nicäa, Nicée.

Nicht, m. tutie; grauer –, spode, f.

Nicht, adv. ne, ne ... pas, ne ... point, non, non pas; – doch! non pas! – wahr? n'est-ce pas? gar –, point du tout; ich auch –, ni moi non plus; ich will es auch –, je ne le veux pas non plus; zu – machen, anéantir; zu – werden, échouer; mit – (point) du tout, aucunement, nullement; wo –, si non; – mehr, ne ... plus; -achtung, f. manque de respect, m.; -annahme, f. non-acceptation, f.; -beachtung, -befolgung, f. inobservation, f.; -dasein, n. non-existence, f.

Nichte, f. nièce, f.

Nichtig, a. nul, vain, frivole; -keit, f. nullité, vanité, frivolité, f.

Nichts, pron. rien; nulle chose; – als ..., ne ... que ...; – desto weniger, néanmoins; wenn es weiter – ist, si ce n'est que cela; mir – dir –, pop. tout bonnement; um – und wieder –, pour des riens; –, n. néant, m.; -bedeutend, a. insignifiant.

Nichts|nutz, m. vaurien, m.; -nützig, a. inutile; -keit, f. inutilité, f.

Nichts|thuer, m. paresseux, fainéant, m.; -thuerei, f. fainéantise, f.; -würdig, a. futile, vil, infâme; -würdigkeit, f. vileté, futilité, f.

Nicht|theilnahme, f. manque de participation, m.; -zahlung, f. non-paiement, m.

Nickel, m. nickel, m.; fam. petit personnage entêté, m.; gourgandine, f.

Nicken, vn. faire signe de la tête; sommeiller étant assis; –, n. signe de tête, m.

Nicodemus, m. Nicodème, m.

Nicolaus, m. Nicolas, m.

Nie, adv. (ne ...) jamais.

Nieder, a. bas; fig. inférieur, bas; Hohe und –e, les grands et les petits; auf und – gehen, monter et descendre; se promener (dans la chambre); – ! int. – mit dem Schurken ! à bas le coquin ! -beugen, va. baisser, courber; fig. accabler; -blicken, vn. regarder en bas; -brennen, va. irr. réduire en cendres; –, vn. être dévoré par les flammes; -deutsch, a. et adv. bas-allemand; -deutschland, n. la Basse-Allemagne; -donnern, va. foudroyer; -drücken, va. fouler, affaisser; fig. déprimer; -fallen, vn. irr. tomber; tomber aux pieds de qn.; -gang, m. couchant (du soleil), m.; -gedrücktheit, f. accablement, abattement, m.; -gericht, n. basse-justice, cour de justice inférieure, f.; -geschlagen, a. abattu, triste, découragé; -geschlagenheit, f. abattement, accablement, m.; -halten, va. irr. tenir en bas; fig. empêcher de s'élever; -hangen, -hängen, vn. irr. pencher; -hauen, va. irr. abattre, massacrer; -hocken, vn. s'accroupir, se blottir; -kauern, vn. s. Niederhocken; -knien, vn. s'agenouiller; -kommen, vn. irr. venir en bas; accoucher; -krämpen, va. détrousser; -kunft, f. accouchement, m. délivrance, f. enfantement, m.; -lage, f. défaite, déroute, f. dépôt, magasin, m.; -lande, n. pl. les Pays-Bas, m. pl.; -länder, m. habitant des Pays-Bas, m.; -ländisch, a. néerlandais; -lassen, va. irr. descendre, baisser; sich –, v. pr. s'asseoir, prendre place, s'établir; -lassung, f. abaissement; fig. établissement, m.; colonie, f.; -lausitz, f. la Basse-Lusace; -legen, va. mettre bas; coucher; ein Amt –, se démettre d'un emploi; Geld –, déposer, consigner de l'argent; die Krone –, abdiquer la couronne; sich –, v. pr. se mettre au lit, se coucher; -legung, f. fig. déposition, consignation (d'une somme); abdication, f.; -machen, va. baisser; fig. abattre; tuer, massacrer; -metzeln, va. massacrer; -metzelung, f. massacre, m.; -österreich, n. l'Autriche inférieure, f.; -reißen, va. irr. abattre, démolir, renverser; -reißung, f. démolition, f. renversement, m.; -rennen, va. rég. et irr. renverser en courant; -rhein, m. Bas-Rhin, m.; -säbeln, va. sabrer; -sachsen, n. la Basse-Saxe, f.; -schießen, va. irr. tuer d'un coup de fusil; –, vn. s'abattre, fondre sur ...; -schlag, m. (chim.) précipité, m.; -schlagen, va. et n. irr. abattre, assommer; baisser; précipiter; die Kosten –, ne pas condamner aux frais; einen Proceß –, supprimer un procès; den Muth –, décourager; -schlagend, a. (chim.) calmant; fig. décourageant; -schmettern, va. terrasser; -schreiben, va. irr. mettre par écrit; -senken, va. abaisser, enfoncer; -setzen, va. mettre à terre, mettre bas; déposer; fig. instituer, créer, établir; sich –, v. pr. s'asseoir; -sinken, vn. irr. s'affaisser, se laisser tomber; aller au fond; -stoßen, va. irr. renverser, ou tuer d'un coup d'épée; -streken, va. étendre mort; -stürzen, va. détrousser; -stürzen, va. précipiter; –, vn. tomber; s'abattre; -trächtig, a. bas, vil, abject, infâme; -trächtigkeit, f. bassesse, infamie, f.; -treten, va. irr. rouler, rabattre; die Schuhe –, éculer les souliers.

Niederung, f. lieu bas, terrain bas, bas-fond, m.

Nieder|wärts, adv. vers le bas; -werfen, va. irr. jeter à terre, terrasser, renverser; sich –, v. pr. se prosterner; -ziehen, va. irr. tirer en bas, tirer par terre.

Niedlich, a. gentil, mignon, joli, élégant; -keit, f. gentillesse, grâce, mignardise, élégance, f.

Niedrig, a. bas; fig. bas, vil, abject; – spielen, jouer petit jeu; – machen, baisser, rabattre; -keit, f. bassesse; vileté; – des Preises, modicité, vileté du prix, f.; – eines Ortes, peu d'élévation d'un endroit, m.

Niemals, adv. (ne ...) jamais.

Niemand, pron. ne ... personne, personne ne, personne; – als er hat es gethan, il n'y a que lui qui l'ait fait, aucun autre que lui ne l'a fait; – Fremdes, aucun étranger.

Niere, f. rein; (cuis.) rognon, m. Nieren|braten, m. longe de veau, f.; -fett, n. graisse des rognons, f.; -gries, m. gravelle, f.; -krank, a. néphrétique; -krankheit, f. affection néphrétique, f.; -stein, m. pierre néphrétique, f.; -stück, n. (cuis.) rognon, m.

Nierenmittel, n. sternutatoire, m.

Niesen, vn. éternuer; –, n. éternûment, m.

Nieswurz, f. ellébore, m.

Nießbrauch, m. usufruit, m.

Niet, n. rivet, m. rivure, f.

Niete, f. billet blanc, m.

Nieten, va. river.

Niet|hammer, m. marteau à river; (serr.) rivoir, m.; -nagel, m. clou à river, m.; fig. envie, f.

Niet- und nagelfest, a. tenant à clou et à fer. [mus ɔc.

Nikodemus, Nikolaus, s. Nicode-

Nilpferd, n. hippopotame, m.

Nimbus, m. nimbe, m. auréole, f.

Nimmer, -mehr, adv. (ne ...) jamais. [ton, m.

Nimmersatt, m. insatiable, glou-

Nimrod, m. Nemrod, m.

Nimwegen, Nimègue.

Niobe, f. Niobé, f.

Nippen, vn. fam. boire à petits coups, buvoter, siroter.

Nirgend, Nirgends, adv. nulle part, en aucun lieu.

Nische, f. niche, f.

Niß, f. lente, f.

Nisten, vn. nicher, faire son nid; (von Raubvögeln) airer.

Nix, m. fam. ondin, m.

Nixe, f. ondine, nymphe, f.

Nizza, Nice.

Noch, adv. encore; – nicht, pas encore; weder ... noch, ni ... ni; was – mehr ist, qui plus est; wenn er mich auch – so sehr bittet, il a beau me prier; quelques instances qu'il fasse; wäre er auch – so reich, quelque riche qu'il fût; – einmal so viel, le double; – einmal so groß, deux fois plus grand; -malig, a. répété, réitéré; -mals, adv. encore une fois, de nouveau.

Nomade, m. nomade, m.; -nleben, n. vie errante, ou nomade, f.; -nvolk, n. peuples nomades, m. pl.

Nomadisch, a. nomade.

Nomadisiren, vn. mener une vie (de) nomade.

Nominalwerth, m. valeur nominale, f. [m.

Nominativ, m. (gr.) nominatif,

Nönnchen, n. nonnette, f.

Nönne, f. religieuse, nonne, f.; – werden, se faire religieuse, prendre le voile. [les, m.

Nönnenkloster, n. couvent de fil-

Nord, Norden, m. nord, septentrion, m.

Nordamerika, n. l'Amérique septentrionale, ou du Nord, f.

Norddeutscher, m. habitant de l'Allemagne du Nord, m.

Norddeutschland, n. l'Allemagne du Nord, f.

Nordhausen, Nordhouse.

Nordisch, a. Nördlich.

Nordländer, m. habitant d'un pays septentrional, m. peuples du nord, m. pl.

Nördlich, a. du nord, septentrional, boréal; – liegen, être au nord.

Nord|licht, n. aurore boréale, f.;

-öſt(en), m. nord-est, m.; -öſtlich, a. du nord-est; vers le nord-est; -öſtwind, m. bise, f. nord-est, m.; -pol, m. pôle arctique, m.; -ſee, f. Mer du Nord, f.; -ſeite, f. côté du nord, m.; -ſtern, m. étoile polaire, f.; -wärts, adv. vers le nord; -weſt(en), m. nord-ouest, m.; -wind, m. (vent du) nord, m.

Nörgeln, vn. fam. taquiner, gronger.

Norm, f. norme, règle, f. [f.

Normälſchule, f. école normale,

Normänne, m. Normand, m.

Norwegen, n. la Norvége.

Norweger, m. Norvégien, m.

Norwegiſch, a. norvégien.

Nöſel, n. chopine, f.

Nöſelchen, n. chopinette, f.

Nöſelweiſe, adv. par chopines.

Notabene, n. et f. souvenir, avertissement, m.; —! int. notez bien!

Notär, m. notaire, m.

Notariät, n. notariat, m. [m.

Nötchen, n. fam. mémoire, compte,

Note, f. note, remarque, f.; in -n ſetzen, noter; nach -n ſingen, chanter sur la note; fig. nach -n, comme il faut, supérieurement; nach -n prügeln, rosser d'importance; (Rechnung) mémoire, compte, m.

Noten|blatt, n. feuille de musique, f.; -buch, n. livre de musique, m.; -linien, f. pl. portée, f.; -papier, n. papier de musique, m.; -pult, n. pupitre, m.; -ſyſtem, n. ſ. Notenlinien.

Noth, f. nécessité, f. besoin, m. indigence, misère, f. péril, m.; äußerſte —, extrémité, f.; mit genauer —, à grand'peine; ohne —, sans qu'il soit nécessaire, sans sujet; es hat keine —, il n'y a rien à craindre, il n'y a point de danger; — leiden, être dans la misère; es thut —, il est nécessaire; zur —, au besoin, à peine; aus —, par nécessité; mit einem ſeine (liebe) — haben, avoir qn. sur les bras; dringende —, urgence, f.; die ſchwere —, le mal caduc; daß Dich die ſchwere —! que le diable t'emporte! -adreſſe, f. adresse au besoin, f.; -behelf, m. pis-aller; expédient, m.; -durft, f. nécessité, f. besoin, m.; -dürftig, a. nécessiteux, indigent; à peine suffisant; fig. passable; -dürftigkeit, f. insuffisance, indigence, f.; -fall, m. cas de besoin, m.; im -e, en cas de besoin, au besoin; -gedrungen, a. contraint par la nécessité; —, adv. forcément, à son corps défendant; -hülfe, f. aide au besoin, f.

Nöthig, a. nécessaire; etw. — haben, avoir besoin de qc.; es iſt —, il est besoin, il faut.

Nöthigen, va. nécessiter, contraindre, obliger, forcer; inviter.

Nöthigung, f. contrainte, f.; instances, f. pl.

Nöth|jahr, n. année de disette, f.; -leidend, a. nécessiteux; -lüge, f. mensonge officieux, m.; -nagel, m. fig. fam. pis-aller, m.; -pfennig, m. argent de réserve, ou mignon, m. économies, f. pl.; -ſchrei, m. cri de détresse, m.; -ſchuß, m. coup, ou signal de détresse, m.; -ſtall, m. travail, m.; -ſtand, m. état de besoin, état de nécessité, m.; détresse, f.; -taufe, f. ondoiement, m.; -wehr, f. défense légitime, résistance à son corps défendant, f.

Nothwendig, a. nécessaire, indispensable; -keit, f. nécessité, f.

Noth|zeichen, n. signal de détresse, m.; -zucht, f. viol, violement, m.; -züchtigen, va. violer, ou forcer.

Notificiren, va. notifier.

Notiren, va. noter.

Notiz, f. notice, connaissance, f.; — nehmen von, prendre note de, faire attention à; -buch, n. carnet, calepin, m.

Notoriſch, a. notoire.

Novara, Novare.

Novelle, f. nouvelle, f. conte, m.

November, m. novembre, m.

Novität, f. (libr.) nouveauté, f.

Novize, m. et f. novice, m. et f.

Nowaja Semlja, Nouvelle-Zemble. [tant; en un clin d'œil.

Nu, adv. in einem —, dans un ins-

Nubien, n. la Nubie.

Nubier, m. Nubien, m.

Nubiſch, a. nubien.

Nüchtern, a. et adv. à jeun; fig. sobre, sobrement; -er Magen, estomac vide, m.; — machen, désenivrer; -heit, f. fig. sobriété, frugalité, f. [macaroni, m.

Nudel, f. vermicelle, nouille, f.; Nudeln, va. donner des pâtons (aux oies etc.); empâter.

Nudelſuppe, f. potage aux vermicelles, m.

Null, f. zéro, m.; —, adv. — und nichtig, nul; für — und nichtig erklären, annuler, casser.

Numantia, Numance.

Numeriren, va. numéroter; (ar.) nombrer.

Numeriſch, a. numérique.

Numerus, m. nombre, m.

Numidien, n. la Numidie.

Numidier, m. Numidien, m.

Numidiſch, a. numidien.

Numismatik, f. numismatique, f.

Numismatiker, m. connaisseur de médailles, m.

Numismatiſch, a. numismatique.

Nummer, f. numéro, m.; mit -n verſehen, numéroter.

Nun, adv. maintenant, à présent, présentement, actuellement; von — an, dès à présent, désormais; — und nimmermehr, jamais; —, conj. or, donc, alors; —! int. eh bien! soit! hein? — wohlan! or çà! -mehr, adv. à présent, maintenant; -mehrig, a. d'à présent, actuel.

Nuntius, m. nonce, m.

Nur, conj. et adv. seulement, simplement, ne ... que ...; wenn —, pourvu que; — ein wenig, tant soit peu; Sie dürfen — ſagen, vous n'avez qu'à dire; — weiter! allez toujours! wage es —! avise-toi de le faire! wer —, quiconque; was —, quoi qui; ich will — ſehen, je suis curieux de voir; ſieh —! voyez! er iſt — gekommen, il ne fait que de venir.

Nürnberg, Nuremberg.

Nüß, f. (pl. Nüſſe) noix; noisette, f.; fig. eine harte —, une chose difficile, ou désagréable; -baum, m. noyer, m.; -braun, a. couleur de bois de noyer.

Nüß|kern, m. noyau, m.; amande, f.; -knacker, m. casse-noisettes, m.; -öl, m. huile de noix, f.; -ſchale, f. coque de noix, coquille, f.; grüne —, brou, m.

Nüſter, Nüſter, f. narine, f.

Nüth, f. (men.) rainure, f.; -hobel, m. bouvet, m.

Nütz, adv. (zu) nichts — ſein, ne servir à (de) rien, ne valoir rien; ſich etw. zu -e machen, profiter de qc., -anwendung, f. application; morale, f.

Nützbar, a. utile, avantageux; — machen, utiliser; -keit, f. utilité, f.

Nütze, Nütze, ſ. Nutz.

Nützen, m. usage, m. utilité, f.; avantage, fruit, m.; — bringen, faire du fruit; — aus etw. ziehen, profiter de qc., se prévaloir de qc.; mit fünf Procent —, avec cinq pour cent de bénéfice.

Nützen, Nützen, va. profiter de qc.; faire usage de qc. (cf. Benutzen); —, vn. être utile, être avantageux, être profitable à qc.; zu etw. —, servir de ou à qc.

Nützholz, n. bois vif, ou exploitable; bois pour les arts mécaniques, m. [f. utilité, f.

Nützlich, a. utile, profitable; -keit, Nützlos, a. inutile; sans profit; -loſigkeit, f. inutilité, f.; -nießer, m. usufruitier, m.; -nießung, f. usufruit, m.

Nützung, f. usage, m. exploitation, jouissance, f.; revenu, m.; -anſchlag, m. estimation du revenu, f.

Nymphe, f. nymphe, f.

O.

O! int. ô! oh! ah!

Oaſe, f. oasis, m.

Ob, conj. si; que.

Obacht, f. garde, f. soin, m.; — geben auf, faire attention à; etw. in — nehmen, prendre soin de qc.

Obbemeldet, a. susdit, ci-dessus mentionné.

Obdach, n. couvert, abri, asile, m.; unter — bringen, abriter; -los, a. — ſein, n'avoir ni feu ni lieu; -loſigkeit, f. manque d'abri, m.

Obelisk, m. obélisque, m.

Oben, adv. en haut, au haut, par le haut, dessus, au-dessus; da —, là haut; nach —, vers le haut; weiter —, plus haut; von — herab, d'en haut; — erwähnt, ci-dessus mentionné; -an, adv. au haut bout, le premier; -auf, adv. dessus, par-dessus; — ſchwimmen, surnager; -drauf, adv. dessus; -drein, adv. par-dessus le marché; outre cela; -her, adv. von —, de haut en bas; -hin, adv. par-dessus; fig. superficiellement; à la volée.

Ober, a. haut, supérieur; de dessus, d'en haut; -ſte, le premier, le plus haut; der -ſte Theil, le dessus; der -ſte Gerichtshof, la juridiction souveraine; -ſte Gewalt, f. pouvoir suprême, m.; zu -ſt, au plus haut, au sommet; das Unterſte zu -ſt kehren, mettre sens dessus dessous; das -ſte, n. la partie la plus élevée.

Ober... (en composition), supérieur, premier, grand, suprême, majeur, général, (en) chef, principal.

Ober|admiral, m. amiral général, m.; -amtmann, m. grand bailli, m.; -appellationsgericht, n. cour suprême des appels, f.; -arm, m. bras, m.; -arzt, m. médecin en chef, m.; -aufſeher, m. surintendant, m.; -aufſicht, f. surintendance, inspection générale, f.; -baumeiſter, m. premier architecte, m.; -befehl, m. commandement en chef, m.; -befehlshaber, m. commandant en chef, m.; -befehlshaberſtelle, f. commandement en chef, m.; -bergamt, n. administration supérieure des mines, f.; -bergrath, m. conseiller de l'administration supérieure des mines, m.; -bett, n. lit de dessus, m. couverture, f.; -boden, m. grenier, m.; -bürgermeiſter, m. premier bourgmestre; (in Frankreich) prévôt des marchands, m.; -commando, n. ſ. Oberbefehl; -conſiſtorialrath, m. conseiller du consistoire suprême, m.; -conſiſtorium, n. consistoire suprême, m.; -deutſch, a. haut-allemand; -deutſchland, n. la Haute-Allemagne.

Obere (der), m. chef, supérieur, m.; — (das), n. dessus, m. partie supérieure, f.

Ober|feldherr, m. général en chef, m.; -fläche, f. superficie, surface, f.; -flächlich, a. superficiel; -flächlichkeit, f. qualité de ce qui est superficiel, f.; manque de profondeur, m.; -forſtamt, n. administration supérieure des eaux et forêts, f.; -förſter, m. inspecteur des eaux et forêts, m.; -forſtmeiſter, m. grand maître des forêts, m.; -forſtrath, m. conseiller de la grande chambre des eaux et forêts, m.; -gericht, n. cour supérieure, haute justice, f.; -gerichtsherr, m. haut justicier, m.; -geſell, m. maître-garçon, m.; -gewalt, f. autorité suprême suprématie, f.; -gewehr, n. hautes armes, f. pl.

Oberhalb, adv. et prp. au-dessus de, par-delà.

Ober|hand, f. (an.) carpe; fig. dessus, m.; préférence, f.; die — behalten, avoir le dessus; l'emporter; -haupt, n. fig. chef, m.; -haus, n. fig. chambre des pairs, f.; -hemd, n. chemise de dessus, f.; -herr, m. -herrſch, a. souverain; suzerain; -herrlichkeit, -herrſchaft, f. souveraineté; suzeraineté, f.; -hofgericht, n. cour supérieure de justice, f.; -hofmarſchall, m. grand-maréchal de la cour, m.; -hofmeiſter, m. surintendant de la maison (d'un souverain), m.; -hoheit, f. suzeraineté, f.; -holz, n. bois de haute futaie, m.; -hüttenamt, n. tribunal des forges, m.; -italien, n. la Haute-Italie; -jäger, m. premier veneur, m.; -jägermeiſter, m. grand-veneur, m.; -kämmerer, -kammerherr, m. grand-chambellan, m.; -kämmerer des Papſtes, grand-camérier, m.; -kammerjunker, m. premier gentilhomme de la chambre, m.; -kleid, n. habit (m.), robe de dessus, f.; -körper, m. haut du corps, m.; -land, n. haut-pays; l'Oberland (bernois); le Haut-Valais, m.; -leder, n. (cordon.) empeigne, f. avant-pied, m.; -lehnsherr, m. seigneur suzerain, m.; -lehnsherrlichkeit, f. suzeraineté, f.; -lehrer, m. professeur supérieur, premier professeur, m.; -leib, m. haut du corps; buste, m. taille, f.; -lieutenant, m. premier lieutenant, m.; -lippe, f. lèvre supérieure, f.; -officier, m. officier supérieur, m.; -parlament, n. chambre haute du parlement, chambre des pairs, ou lords, f.; -pfalz, f. le Haut-Palatinat; -pfarrer, m. premier pasteur, ou curé, m.; -poſtamt, n. bureau général des postes, m.; -poſtdirector, m. directeur général des postes, m.; -poſtmeiſter, m. grand-maître des postes, m.; -prediger, m. premier prédicateur, m.; -prieſter, m. grand-prêtre, pontife, m.; -rhein, m. Haut-Rhin, m.; -richter, m. juge supérieur, m.; -rock, m. redingote, f.; -ſatz, m. prémisse, majeure, f.; -ſchenkel, m. haut de la cuisse, m.; -ſchlächtig, a. et adv. à auge; -ſchule, f. gymnase; collége, lycée, m.; -ſchultrath, m. conseil supérieur de l'instruction publique, membre du conseil supérieur de l'instruction publique, inspecteur général des études, m. [colonel, m.

Oberſt, a. (ſ. Ober); —, m. chef; Oberſtallmeiſter, m. grand-écuyer, m.; -ſteuerdirector, -ſteuereinnehmer, -ſteuerrath, m. receveur général (des impôts), m.; -ſtimme, f. (voix, f. de) dessus, m.

Oberſtlieutenant, m. lieutenant-colonel, m.

Ober|ſtube, f. chambre de dessus, f.; -ſtübchen, n. fig. fam. tête, f. cerveau, m.; im — nicht richtig, timbré.

Oberſtwachtmeiſter, m. major, m.

Ober|taſſe, f. coupe, f.; -theil, m. partie supérieure, f. dessus, haut, m.; -vormundſchaft, f. tutelle supérieure, f.; -vorſteher, m. surintendant, m.

Oberwärts, adv. vers le haut.

Oberwelt, f. monde, m. terre, f. règne des vivants, m. [né.

Obgedacht, a. ci-dessus mentionObgleich, conj. quoique, bien que.

Obhut, f. garde, protection, f.

Obig, a. susdit, ci-dessus mentionné.

Object, n. objet; (gr.) régime, m.

Objectiv, a. objectif.

Oblate, f. pain à cacheter, m.

Obliegen, vn. irr. einer Sache —, s'occuper de qc., ou travailler à qc.; —, v. imp. es liegt mir ob, il est de mon devoir; -heit, f. devoir, m. obligation, f.

Obmann, m. (pl. -männer) chef, président (du jury); inspecteur, directeur; arbitre, m.

Obrigkeit, f. magistrats, m. pl.; gouvernement, m. autorité, f.; -lich, a. et adv. du magistrat; de (par) l'autorité; es Amt, n. magistrature, f.; et Perſon, magis-

Obrift, m. colonel, m. [trat, m.

Obſchön, ſ. Obgleich.

Obſervatorium, n. (pl. -torien) observatoire, m.

Obſiegen, vn. l'emporter sur ...

Obſt, n. fruit, m. fruits, m. pl.; -baum, m. arbre fruitier, m.; -baumzucht, f. culture des arbres fruitiers, f.; -darre, f. four pour sécher le fruit, m.; -eſſig, m. vinaigre de cidre, m.; -frau, f. fruitière, f.; -garten, m. jardin fruitier, verger, m.; -händler, -höker, m. fruitier, m.; -händlerin, f. fruitière, f.; -jahr, n. année fertile en fruits, f.; -kammer, f. fruiterie, f.; -korb, m. cueilloir, mannequin à fruit, m.; -körbchen, n. corbeille à fruit, f.; -kunde, f. pomologie, f.; -markt, m. marché aux fruits, m.; -pflanzung, f. plantation d'arbres fruitiers, f.; -reich, a. abondant en fruits; -wein, m. cidre, poiré (vineux), m.; -zucht, f. culture des fruits, f.

Obwalten, vn. se trouver, exister, avoir lieu; bei -denUmſtänden, dans les circonstances actuelles (ou présentes); die Gefahr, péril imminent, m.; es walten Hinderniſſe ob, il y a des obstacles.

Obwohl, ſ. Obgleich.

Ocean, m. océan, m.

Oceaniſch, a. océanique, océanien.

Ocher, m. ocre, ochre, m.

Ochſe, m. bœuf; junger —, bouvillon; pop. (dummer) —, imbécile, butor, m.

Ochſen, vn. fam. travailler avec

assiduité; piocher; -hirt, m. bouvier, m.; -mäßig, a. et adv. pop. stupide, grossier; lourdement; -treiber, m. pique-bœuf, m.; -ziemer, m. nerf de bœuf, m.

Ochſig, ſ. Ochſenhaft.

Ocker, ſ. Ocher.

Octav|band, m. in-octavo, m.; -blatt, n. feuille in-octavo, f.

October, m. octobre, m.

Oculiren, va. inoculer; (jard.) greffer, enter en écusson.

Odoaker, m. Odoacre, m.

Odaliske, f. odalisque, f.

Öde, a. désert, inhabité, inculte, vide; —, f. désert, m.

Odem, m. haleine, f. (ſ. Athem.)

Oder, conj. ou; autrement, sinon.

Odermennig, m. aigremoine, f.

Odyſſeus, m. Ulysse, m.

Ofen, (Stadt) Bude.

Ofen, m. (pl. Öfen) (Back-) —, four; (Fabrik-) —, fourneau; (Stuben-) —, poêle, m.; fig. hinter dem — ſitzen, ne (pas) bouger du coin du feu; hinterm —, au coin du feu; -bank, f. banquette du poêle, f.; -gabel, f. fourgon, m.; -hocker, m. casanier, m.; -kachel, f. carreau, m.; -krücke, f. râble, m.; -loch, n. bouche, ou gueule de four, f.; -platte, f. plaque à fourneau, f.; -röhre, f. tuyau de fourneau, m.; -ſchirm, m. écran, m.

Offen, a. et adv. ouvert, découvert, à découvert; fig. franc, sincère; halb —, entr'ouvert; auf der Straße, en pleine rue; ein Leib haben, avoir le ventre libre; e Stelle, place vacante, f.; er Credit, crédit illimité, m.; e See, haute mer, f. largue, m.; e Bruſt, gorge nue; er Brief, lettre patente, f.

Offenbar, a. manifeste, évident, notoire; mit er Gewalt, à force ouverte; er Feind, ennemi déclaré, m.; — machen, manifester; — werden, se manifester.

Offenbaren, va. manifester, révéler, découvrir; ſich —, v. pr. se découvrir, s'ouvrir.

Offenbarung, f. révélation, f.; — St. Johannis, apocalypse, f.; -sglaube, m. croyance à la révélation, f. [rité, f.

Offenheit, f. fig. franchise, sincé-

Offenherzig, a. ouvert, ingénu, sincère, franc, naïf; -keit, f. ingénuité, franchise, sincérité, f.

Offenkundig, a. notoire; -keit, f. notoriété, f.

Offenſiv, a. offensif; -krieg, m. guerre offensive, f.

Öffentlich, a. public; — bekannt, de notoriété publique; — bekannt machen, publier, proclamer; -keit, f. publicité, f.

Offerte, f. offre, f. [ployé, m.

Officiánt, m. fonctionnaire, em-

Officiéll, a. officiel.

Officier, m. officier, m.

Officin, f. (pharm.) officine, f.; (fabr.) atelier, m.; (imp.) imprimerie, f.

Officiös, a. quasi-officiel.

(Officio) ex —, adv. en vertu de sa charge.

Öffnen, va. ouvrir; décacheter (une lettre); épancher (son cœur); ſich —, v. pr. s'ouvrir, s'épancher.

Öffnend, a. apéritif.

Öffnung, f. ouverture, f.; keine — haben, être constipé.

Oft, öfters, adv. souvent, fréquemment; wie oft? combien de fois?

Oftmalig, a. fréquent.

Oftmals, ſ. Oft.

Oheim, Ohm, m. oncle, m.

Ohm, f. et n. muid, m.

Ohne, prp. et adv. sans, excepté, outre; — mein Wiſſen, à mon insu; — zu, sans; fam. nicht —, pas mal. [outre cela.

Ohnedies, Ohnehin, adv. sans cela,

Ohngeachtet, ſ. Ungeachtet.

Ohnmacht, f. faiblesse; pâmoison, défaillance, f.; in — fallen, s'évanouir, se trouver mal; in — liegen, être en défaillance.

Ohnmächtig, a. et adv. impuissant; évanoui, pâmé; — werden, tomber en défaillance, perdre connaissance.

Oho! int. fam. oho! halte là!

Ohr, n. oreille; fig. ouïe, f.; tauben en predigen, prêcher à des sourds; ſich hinter die en ſchreiben, ne pas oublier; er hat es hinter den en, il n'est pas si bête que vous croyez; bis über die en in Schulden ſtecken, être criblé de dettes; das Fell über die en ziehen, écorcher; es iſt mir zu en gekommen, j'ai appris.

Öhr, n. anse, oreille, f.; trou (d'aiguille), chas; orillon, m. [f.

Öhrchen, n. petite oreille; ansette,

Ohren|beichte, f. confession auriculaire, f.; -bläſer, m. rapporteur, m.; -bläſerei, f. flagornerie, f.; -brauſen, n. bourdonnement d'oreille, m.; -klingen, n. tintement d'oreilles, m.; -ſauſen, ſ. Ohrenbrauſen; -ſchmalz, n. cire des oreilles, f.; cérumen, m.; -ſchmaus, m. fig. ce qui charme les oreilles; -zeuge, m. témoin auriculaire, m.; -zwang, m. otalgie, f.

Ohr|eule, f. hibou, duc, m.; -feige, f. soufflet, m.; eine — geben, souffleter (qn., einem); -feigen, va. souffleter; -gehänge, n. pendant d'oreille, m.; -läppchen, n. bout de l'oreille, m.; -löffel, m. cure-oreille, m.; -ring, m. boucle d'oreille, f.; -wurm, m. perce-oreille, ver auriculaire, m.

Öhſe, f. ſ. Ohr.

Ökonom, m. économe, m.

Ökonomie, f. économie, f. [mique.

Ökonomiſch, a. économe, économique.

Öl, n. huile, f.; in — malen, peindre à l'huile; -baum, m. olivier, m.; -berg, m. montagne (f.), jardin (bib.) des oliviers, m.; -bild, n. peinture à l'huile, f. tableau à l'huile, m.

Oldenburg, Oldenbourg.

Oleander, m. laurier-rose, m.

Ölen, va. huiler, oindre d'huile.

Öl|farbe, f. couleur à l'huile, f.; mit — malen, peindre à huile; -flaſche, f. huilier, m.; -garten, m. olivet, m.; -gemälde, n. tableau à l'huile, m.; -handel, m. trafic en huile, m.; -händler, m. marchand d'huile, m. [neux.

Öligt, öligig, a. huileux, oléagi-

Oliven|baum, ſ. Ölbaum; -ernte, f. olivaison, f.; -grün, a. (de) couleur d'olive, olivâtre; -öl, n. huile d'olives, f.

Öl|kelter, f. pressoir aux olives, m.; -krug, m. cruche à l'huile; kleiner —, burette, f.; -kuchen, m. tourteau, m.; -malerei, f. peinture à l'huile, f.; -mühle, f. moulin à huile, m.; -lampe, f. lampe, f.; -müller, -ſchläger, m. huilier, m.; -treſter, pl. grignons d'olives, m. pl. [f.

Ölung, f. letzte —, extrême onction,

Olymp, m. Olympe, ciel, m.

Olympiſch, a. olympien (dieux); olympique (jeux).

Ölzweig, m. rameau d'olivier, m.

Omen, n. augure, présage, m.; es für ein gutes — nehmen, en accepter l'augure.

Ominös, a. de mauvais augure.

Onkel, m. oncle, m.

Opal, m. opale, f.

Oper, f. opéra, m.

Operation, f. opération, f.

Operiren, va. opérer.

Operment, n. orpiment, m.

Opern|gucker, m. lorgnette d'opéra, f.; -haus, n. opéra, m.; -ſänger, m. chanteur d'opéra, m.

Opfer, n. sacrifice, m.; offrande; victime, f.; ein — darbringen, offrir un sacrifice; fig. faire une offrande; zum — bringen, sacrifier; fig. ein — bringen, faire un (le) sacrifice; das (ein) — werden, devenir la victime; kein — ſcheuen, ne reculer devant aucun sacrifice; -altar, m. autel des sacrifices, m.

Opferer, m. sacrificateur, m.

Opfer|feſt, n. sacrifice, m.; -feuer, n. feu de l'holocauste, m.; -flamme, f. flamme de l'holocauste, f.; -gefäß, n. vase sacré, m.; -lamm, n. agneau offert en sacrifice, m. fig. victime, f. Jésus-Christ, m.; -meſſer, n. couteau sacré, m.

Opfern, va. et n. sacrifier, offrir en sacrifice; immoler.

Opfer|prieſter, m. sacrificateur, m.; -ſchale, f. patère, f.; -thier, n. victime, f. holocauste, m.

Opferung, f. sacrifice, m. immolation, f. [laudanum, m.

Opium, n. opium, m.; -extract, m.

Opponént, m. opposant, adversaire, m. [l'opposition, m.

Oppositionsblatt, n. journal de

Optativ, m. (gr.) optatif, m.

Optik, f. optique, f.

Optiker, m. opticien, m.

Optiſch, a. optique.

Orakel, n. -ſpruch, m. oracle, m.

Orángen|baum, m. oranger, m.; -blüthe, f. fleur d'oranger, f.; -farben, a. orangé.
Oránien, n. l'Orange, f.
Oratórium, n. (pl. -torien) (mus.) oratorio; oratoire, m.
Órden, m. ordre, m.; (-zeichen) décoration, f.
Órdens|band, n. cordon, ruban, m.; -bruder, m. frère religieux, m.; -geistlicher, m. religieux, m.; -geistlichkeit, f. clergé régulier, m.; -gelübde, n. vœux, m. pl. profession, f.; -kette, f. collier, m.; -kreuz, n. croix, f.; -regel, f. règle d'un ordre, f.; -ritter, m. chevalier de l'ordre, m.; -stern, m. ordre, m.
Órdentlich, a. régulier; réglé; ordinaire, exact; er ist sehr –, il a beaucoup d'ordre; -er Professor, professeur titulaire, m.; fam. er ist – böse, il est vraiment fâché.
Ordinárius, a. Professor –, professeur de classe, m.
Ordiníren, va. conférer les ordres à, consacrer.
Órdnen, va. (ar)ranger, mettre en ordre, régler, disposer.
Órdner, m. ordonnateur, m.
Órdnung, f. ordre, arrangement, m. disposition; règle; classe, f. rang, m.; nach der –, par ordre, en ordre; in – bringen, ou stellen, mettre en ordre, ranger, arranger; aus der – bringen, déranger; aus der – kommen, se déranger; auf – halten, tenir bon ordre, maintenir l'ordre; -stiebe, f. esprit d'ordre, m.; -stiebend, a. ami de l'ordre; -stos, a. sans ordre; -smäßig, a. selon l'ordre; -swidrig, a. contraire à l'ordre; -szahl, f. nombre ordinal, m.
Ordonnánz, f. ordonnance, f.; (zu Fuß) planton, m.
Oréstes, m. Oreste, m.
Orgán, n. organe, m.
Orgánisch, a. organique.
Organisíren, va. organiser.
Organísmus, m. (pl. -men) organisme, m.
Organíst, m. organiste, m.
Organísirstelle, f. organsin, m.
Órgel, f. orgue, m. orgues, f. pl.; -bau, m. construction de l'orgue, f.; -bauer, m. facteur d'orgues, m.
Órgeln, vn. jouer de l'orgue.
Órgel|pfeife, f. tuyau d'orgue, m.; -register, n. ſ. Orgelzug; -spiel, n. jeu de l'orgue, m.; -spieler, m. organiste, m.; -werk, n. orgues, f. pl.; -zug, m. registre, ou jeu d'orgue, m.
Órgien, f. pl. orgies, f. pl.
Orient, m. orient, m.
Orientále, m. oriental, m.
Orientálisch, a. oriental.
Orientalíst, m. celui qui sait des langues orientales.
ſich Orientíren, v. pr. s'orienter.
Originál, n. original; homme bizarre, m.; –..., (en composition) original.
Originalität, f. originalité, f.
Originéll, a. original.
Orkáden, f. pl. les Orcades, f. pl.
Orkán, m. ouragan, m.
Órlean, m. roucou, m. [m.
Órlogschiff, n. vaisseau de guerre,
Ornát, n. ornements, m. pl.
Órt, m. (pl. Orte, Örter) lieu, endroit, m.; place; alène, f.; aller -en, partout; am unrechten -e, mal à propos; an einen – hinſtellen, placer; localiser; ſich an – und Stelle begeben, se rendre sur les lieux; ein feſter –, une place forte; höheren -es, en haut lieu, par autorité supérieure; am rechten -e angreifen, prendre par le bon bout; gehörigen -es, en temps et lieu, en son lieu; an ſeinen – geſtellt ſein laſſen, laisser.
Örtchen, n. petit lieu, m.
Orthographíe, f. orthographe, f.
Orthográphiſch, a. orthographique; – ſchreiben, orthographier.
Örtlich, a. local; -keit, f. localité, f.
Örtsbeſchaffenheit, f. localité, f.
Örtſchaft, f. lieu, village, canton, m.
Örtſcheit, n. palonnier, m. [f.
Örtsgedächtniß, n. mémoire locale,
Oſt, Oſten, m. est, levant, orient, m.
Oſtáfrika, n. l'Afrique orientale, f.
Oſter|abend, m. veille de Pâques, f.; -ei, n. œuf de Pâques, m.; -feiertag, m. -feſt, n. Pâques, m.; (jüdiſch) Pâque, f.; -lamm, n. agneau pascal, m.
Öſterlich, a. pascal, de Pâques.
Oſtermeſſe, f. foire de Pâques, f.
Oſtern, pl. Pâques, m.
Öſterreich, n. l'Autriche, f.
Öſterreicher, m. Autrichien, m.
Öſterreichiſch, a. autrichien.
Oſtersonntag, m. dimanche de Pâques, m.
Oſtgothe, m. Ostrogoth, m. [f. pl.
Oſtindien, n. les Indes orientales,
Oſtlich, a. et adv. oriental, d'est, à l'est.
Oſtſee, f. mer Baltique, f.
Oſtſeite, f. côté de l'orient, m.; -wind, m. vent d'est, vent d'amont, m.
Otahéiti, n. Taïti, Otahiti, m.
Otter, f. loutre; vipère, f. aspic, m.; -nbrut, f. -ngezücht, n. fig. race, ou engeance de vipères, f.
Otto, m. Othon, m. [mane, f.
Ottomániſche Pforte, f. Porte Ottomane, f.
Ovál, a. ovale.
Ovíd (ius), m. Ovide, m.
Oxýd, n. oxide, oxyde, m.
Oxydíren, vn. oxider; –, n. Oxydírung, f. oxydation, f.

P.

Páar, n. paire, couple, f. couple, m.; ein – Stiefeln, une paire de bottes; in ein – Worten, en peu de mots; ein – Tage, quelques jours; fig. zu ein treiben, mettre en fuite; réduire à la raison; –, a. -e Zahl, nombre pair; –, adv. à pair. [fig. joindre, associer.
Páaren, va. apparier, accoupler;
Páarung, f. accouplement, m.
Páarweiſe, adv. deux à deux, par paires.
Pácht, m. bail, m. ferme, f.; (-geld) fermage, m.; -anſchlag, m. estimation d'une ferme, f.
Páchten, va. prendre à ferme.
Pächter, Páchter, m. fermier, m.
Pächterin, Páchterin, f. fermière, f.
Páchtgeld, n. fermage, m.; -gut, n. ferme, cense, f.; -hof, m. métairie, f.; -inhaber, ſ. Pachter; -jahr, n. an de bail, m.
Páchtung, f. ferme, f. bail, m.
Pácht|weiſe, adv. à ferme, à bail; -zins, m. fermage, m.
Páck, m. et n. paquet, ballot, m.; mit Sack und –, avec armes et bagages; mit Sack und – ausziehen, trousser son sac et ses quilles; –, n. pop. canaille, f.
Päckchen, n. petit paquet, m.
Pácken, va. (faſſen) saisir, empoigner; empaqueter, emballer, serrer; ſeinen Koffer –, faire sa malle; einander –, se harper; in Tonnen –, entonner; in Kiſten –, encaisser; ſich –, v. pr. fam. s'en aller, décamper; –, n. emballage, chargement, m.
Pácker, m. emballeur, m.
Páckerei, f. emballage, m.
Páckerlohn, m. emballage, m.
Páckeſel, m. âne de bât, m.
Páckét, n. paquet, m.; -boot, n. paquebot, m.
Páckétchen, n. petit paquet, m.
Páck|faß, n. futaille, f.; -hof, m. douane, f. magasin d'entrepôt, m.; -knecht, m. emballeur, m.; -leinwand, f. toile d'emballage, f.; -lohn, m. emballage, m.; -meiſter, m. inspecteur du bagage, m.; -nadel, f. aiguille d'emballage, f.; -papier, n. papier d'enveloppe, m.; -pferd, n. cheval de somme, m.; -ſattel, m. bât, m.; -ſtock, m. bille, f.; loup, m.; -träger, m. porte-faix, commissionnaire, m.; -tuch, n. toile d'emballage, f.; -wagen, m. chariot de bagage; (mil.) fourgon, m.
Pact, ſ. Vertrag.
Pactólus, m. Pactole, m.
Pädagóg, m. pédagogue, m.
Pädagógik, f. pédagogie, f.
Pädagógiſch, a. pédagogique.
Pádua, Padoue.
Páff! int. pouf! paf! crac! vlan!
Páffen, vn. faire pouf; –, va. fumer.
Página, f. page, f. [ges.
Paginíren, va. numéroter les pa-
Palamédes, m. Palamède, m.
Paláſt, m. (pl. Paläſte) palais, m.
Paläſtína, n. la Palestine, f.
Palatínus, m. mont Palatin, m.
Palérmo, Palerme.
Pállaſch, m. épée longue, f. sabre, m. [f.
Pallíſáde, Palliſſáde, f. palissade,

Pálm|baum, m. palmier, m.; -blatt, n. feuille de palmier, f.
Pálme, f. palmier, m.; (poét.) palme, f.
Palm|sónntag, m. dimanche des rameaux, m. Pâques fleuries, f. pl.; -zweig, m. palme, f.
Pandékten, pl. pandectes, f. pl. digeste, m.
Pandóra, f. Pandore, f.
Panier, n. bannière, f.
Pánisch, a. panique.
Pantheísmus, m. panthéisme, m.
Pantheíst, m. panthéiste, m.
Pánther, m. panthère, f.; -katze, f. chat-pard, m.
Pantóffel, m. pantoufle; mule, f.; fig. unter dem — stehen, être maitrisé par sa femme; -holz, n. liége, m.; -macher, m. pantoufler, m.
Pantomímisch, a. pantomime.
Pánzer, m. harnais, m. cuirasse, f.; -handschuh, m. gantelet, m.; -hemd, n. cotte de mailles, f.; -kette, f. chaîne à mailles, f.; -klinge, f. lame pointue et forte, f.
Pánzern, va. armer d'une cuirasse; sich —, v. pr. prendre la cuirasse.
Pánzer|rock, m. cotte de mailles, f.; -thier, n. armadille, f.
Päónie, f. pivoine, f.
Papagéi, m. perroquet, m.; kleiner —, m. -weibchen, n. perruche, f.
Papíer, n. papier, m.
Papíeren, a. de papier.
Papíer|geld, n. papier-monnaie, m.; -handel, m. papeterie, f.; -händler, m. (marchand) papetier, m.; -handlung, f. boutique de papetier, f.; -korb, m. serre-papiers, m.; -lumpen, pl. chiffons, m. pl. drilles, f. pl.; -macher, m. papetier, m.; -masse, f. pâte, f. papier mâché, m.; -mühle, f. moulin à papier, m.; -müller, s. Papiermacher; -schere, f. ciseaux à papier, m. pl.; -schnitzel, n. -spáne, m. pl. rognures de papier, f. pl.; -staude, f. papyrus, m.; -verderber, m. gâte-papier, m.
Papísmus, m. papisme, m.
Papíst, m. papiste, m.
Papistéreí, f. papisme, m.
Papístisch, a. papal, papistique.
Pápp|arbeit, f. cartonnerie, f.; travail en carton; cartonnage, m.; -arbeiter, m. cartonnier, m.; -band, m. reliure en carton, f.
Pappe, f. carton, m.; fam. (Brei) bouillie, f.
Páppel, f. -baum, m. peuplier, m. [a. de carton.
Páppen, va. coller; cartonner; —,
Páppen|deckel, m. carton, m.; -macher, m. cartonnier, m.
Páppig, a. pâteux.
Páps, m. (pl. Päpste) pape, souverain pontife, m.
Papstkrone, f. tiare, f.
Päpstlich, a. papal, du pape; -er Nuntius, nonce apostolique, m.; -e Krone, tiare, f.; -er Stuhl, Saint-Siége, m. [pisme, m.
Päpstthum, n. papauté, f. papPäpst|wahl, f. élection, ou création d'un pape, f.; -würde, f. pontificat, m.
Parábel, f. parabole, f.
Parabólisch, a. parabolique.
Paráde, f. parade, f.; -platz, m. place d'armes, f.; -uniform, f. grande tenue, f.
Paradíes, n. paradis, m.
Paradíesisch, a. fig. ravissant, délicieux. [digme, m.
Paradígma, n. (pl.-digmen) para-
Paradíren, vn. faire parade.
Paradox, a. paradoxe.
Paragráph, m. paragraphe, m.
Parallél, -laufend, a. parallèle; -linie, f. ligne parallèle, f.
Parallelográmm, n. parallélogramme, m.
Parallelopípedon, n. (pl. -peda) parallélopipède, m.
Parát, a. fam. prêt; sich — machen, se préparer, se disposer à.
Parcellíren, va. parceller.
Párchen, n. couple, m. et f.
Parenthése, f. parenthèse, f.
Parforcejagd, f. grande chasse, course du cerf, f.
Pári, al —, ou —, adv. au pair.
Paríren, va. parer; (wetten) parier; (gehorchen) obéir.
Páris, m. Páris, m.
París, Paris (ville).
Paríser, m. et a. Parisien, m.; parisien, de Paris.
Paríserin, f. Parisienne, f.
Párk, m. parc, m.
Parkét, n. parquet, m.
Parlamént, n. parlement, m.
Parlamentárisch, a. parlementaire; -e Regierungsform, parlementarisme, m. [taire, m.
Parle(a)mentár, m. parlemenPárma, Parme; aus —, parmesan.
Parmesánkäse, m. parmesan, m.
Parnáß, m. Parnasse, m. [siale, f.
Parochiálkirche, f. église paroisParochíe, f. paroisse, f. [tir.
Parodíren, va. parodier, travesParóle, f. ordre, mot d'ordre, m.
Paroxysmus, m. paroxysme, m.
Párt, m. et f. part, portion, f.; fam. halb —! partageons! part à deux!
Parteí, f. parti, m.; partie, f.; -gänger, m. partisan, m.; -geist, m. esprit de parti, m.
Parteiisch, Parteilich, a. partial; —, adv. avec partialité.
Parteilichkeit, f. partialité, f.
Parteilos, a. impartial; -losigkeit, f. impartialité, neutralité, f.; -sucht, f. esprit de parti, m.; -süchtig, a. factieux.
Parteiung, f. faction, division, f.
Parteiwuth, f. fureur des factions, f.
Párther, m. -in, f. Parthe, m. et f.
Particip, n. (pl. -cipien) participe, m.
Particularismus, m. particularisme, m.
Partie, f. partie, f. parti, m.; quantité, f.
Partikel, f. particule, f.
Partírer, m. contrebandier, m.
Partíreréi, f. contrebande, f.
Partitäne, f. pertuisane, f.
Partitúr, f. (mus.) partition, f.
Párze, f. (myth.) Parque, f.
Pásch, m. doublet m.; rafle, f.
Pascha, m. pacha, bacha, m.
Páschafest, n. pâque, f. pâques, m.
Paschen, vn. jouer aux dés; —, va. faire la contrebande.
Paschéréi, f. contrebande, f.
Pasquíll, n. libelle, m.
Pasquillánt, m. libelliste, m.
Páß, m. (pl. Pässe) (Engp.) —, défilé; détroit; (Reise-) —, passeport, m.; —, adv. juste, au gré de; zu — kommen, venir à propos.
Passagíer, m. voyageur, passager, m.
Páßabfest, s. Paschafest.
Paßátwind, m. mousson, f.
Paßen, vn. être juste; (jeu) passer; s'accorder, cadrer (avec, zu, auf); dieser Hut paßt mir, ce chapeau me va bien; das paßt mir nicht, cela ne me convient pas; das paßt sich nicht, cela ne convient pas, cela n'est pas convenable; auf einen —, attendre qn., épier qn.
Páßend, a. juste, convenable.
Páß|gang, m. amble, m. haquenée, f.; -gänger, m. haquenée, f.
Passións|blume, f. granadille, f.; -geschichte, f. histoire de la passion, f.
Passíren, vn. passer; se passer; être passable; — lassen, laisser passer.
Passírzettel, m. laisser-passer, m.
Passív, a. passif; -schuld, f. dette passive, f.
Passív(um), n. (gr.) passif, m.
Páßkarte, f. permis, m. carte de légitimation, f.
Pastéll, -gemälde, n. pastel, m.; -maler, m. peintre en pastel, m.; -malerei, f. peinture en pastel, f.
Pastétchen, n. petit pâté, m.
Pastéte, f. pâté, m.
Pastéten|bäcker, m. pâtissier, m.; -bäckerei, f. -werk, n. pâtisserie, f.
Pastináke, f. panais, m.
Pástor, m. (pl. -stóren) pasteur, m.
Pastorát, n. charge de pasteur, f.
Patént, m. patente, f. brevet (de, als), m. [ter.
Patentíren, va. patenter, brevePáter, m. père, m.; -nóster, n. pater, patenôtre, m.
Páthe, m. et f. parrain, m. marraine, f.; (Kind) filleul, m. filleule, f.
Páthen|brief, m. billet de baptême, m.; -geschenk, n. présent de baptême, m.; -stelle, f. bei einem Kinde — vertreten, tenir un enfant sur les fonts.
Pathétisch, a. pathétique.
Pathológisch, a. pathologique.
Páthos, m. pathos, m. intonation pathétique, f.

Patiént, m. malade, m.
Patriárch, m. patriarche, m.
Patriarchálisch, a. patriarcal.
Patriarchát, n. patriarcat, m.
Patrícier, m. -in, f. patricien, m. patricienne, f.; -würde, f. patriciat, m.
Patrícisch, a. patricien. [f.
Patriót, m. -in, f. patriote, m. et
Patriótisch, a. patriotique.
Patriotísmus, m. patriotisme, m.
Patrize, f. poinçon, m. [m.
Patrón, m. patron; fig. compère,
Patronát, n. patronage, m.; -pfarre, f. bénéfice collatif, m.
Patróne, f. patron (modèle), m.; cartouche; gargousse, f.
Patrónin, f. patronne, f.
Patróntasche, f. giberne, f.
Patronýmisch, a. patronymique.
Pátsch! int. crac! pouf!
Pátschen, n. menotte, f.
Pátsche, f. fam. main, patte; bourbe, flaque, f.; fig. in der – sitzen, être dans l'embarras.
Pátschen, vn. pop. patauger; –, va. donner une claque.
Pátschhändchen, s. Patschchen.
Pátzig, a. pop. impertinent.
Pátzigkeit, f. pop. impertinence, f.
Pauke, f. timbale, f.
Pauken, va. et n. battre (sur les, des) les timbales, blouser; fig. fam. rosser.
Pauken|klöppel, m. baguette, f.; -schläger, m. timbalier, m.
Paukerei, f. pop. mêlée, f. [m.
Pause, f. pause, f.; (mus.) soupir,
Pausiren, vn. faire une pause.
Pavia, Pavie.
Pávian, m. babouin; fig. vilain singe, homme très-laid, m.
Pech, n. poix, f.; pop. guignon, m.; -artig, a. poisseux, bitumineux; -draht, m. ligneul, m.; -fackel, f. torche, f.; -finster, a. tout obscur; -haube, f. calotte poissée, f.; -hütte, f. poisserie, f.
Pechicht, a. bitumineux.
Pechig, a. qui contient de la poix, poissé.
Pech|kappe, s. Pechhaube; -kohle, f. jais, m.; -kranz, m. cercle goudronné, m.; couronne foudroyante, f.; -nelke, f. attrape-mouche, m.; -pfanne, f. chaudière à poix, f.; falot, m.; -pflaster, n. dropax, m.; -schwarz, a. noir comme du jais; -tanne, f. sapin rouge, m.
Pedál, n. pédale, f.
Pedánt, m. pédant, m.
Pedanterei, f. pédanterie, f. pédantisme, m.
Pedántisch, a. pédantesque; –, adv. en pedant.
Pedéll, m. bedeau, appariteur, m.
Pégasus, m. Pégase, m.
Peilen, va. (mar.) sonder. [f.
Pein, f. tourment, m. souffrance,
Peinigen, va. tourmenter, donner la torture; vom Gewissen gepeinigt werden, être bourrelé de la conscience. [reau, m.
Peiniger, m. persécuteur, bour-
Peinigung, f. tourment, m. souffrance, f.
Peinlich, a. et adv. tourmentant, cruel; fig. gênant, embarrassant; -e Frage, question, torture,
Peitsche, f. fouet, m. [f.
Peitschen, va. fouetter, flageller; mit Ruthen –, fustiger.
Peitschen|hieb, m. coup de fouet, m.; -knall, m. claque de fouet, f.; -stiel, m. manche de fouet, m.
Pekésche, f. redingote polonaise, f.
Pelágius, m. Pélage, m.
Pelásger, m. Pélasge, m.
Pelerine, f. pélerine, palatine, f.
Péleus, m. Pélée, m.
Pelikan, m. pélican, m.
Peloponnés, m. le Péloponnèse.
Peloponnésier, m. Péloponnésien,
Pelúsium, Péluse. [m.
Pelz, m. fourrure; (Kragen) pelisse, f.; fig. einem den – waschen, rosser qn.
Pelz|futter, n. fourrure, f.; -handel, m. pelleterie, f.; -händler, m. marchand pelletier, fourreur, m.; -handschuh, m. mitaine fourrée, f. [velu.
Pelzicht, Pélzig, a. cotonneux,
Pelz|jacke, f. jupe fourrée, f.; -kragen, m. collet de fourrure, m.; (für Damen) palatine, f.; -mantel, m. manteau fourré, m.; pelisse, f.; -mütze, f. bonnet fourré, m.; -rock, m. fourrure, pelisse, f.; -stiefel, m. botte fourrée, f.; -waare, f. -werk, n. fourrure, pelleterie, f.
Péndel, n. pendule, m.; -schwingung, f. oscillation du pendule, f.; -uhr, f. pendule, f.
Penélope, f. Pénélope, f.
Pennál, n. étui à plumes, m.
Pensionár, m. pensionnaire, m.
Pensioniren, va. donner, ou faire une pension à qn.; mettre à la retraite. [pension, f.
Pensiónsanstalt, f. pensionnat, m.
Pensylvánien, m. la Pensylvanie.
Pentateúch, m. pentateuque, m.
Percussiónsgewehr, n. fusil à percussion, m.
Peregrínus, m. Pérégrin, m.
Peremptórisch, a. péremptoire.
Perennírend, a. vivace.
Perféctum, n. (gr.) parfait, m.
Pergamént, n. parchemin; velin, m.; -band, m. reliure en parchemin, f.
Pergamenten, a. de parchemin.
Pergamént|händler, -macher, m. parcheminier, m.
Périkles, m. Périclès, m.
Periode, f. période, f. et m.
Periódisch, a. périodique.
Peripatétiker, m. péripatéticien, m.
Peripherie, f. périphérie, f.
Perlartig, a. perlé.
Perle, f. perle, f.
Perlen, vn. pétiller; mousser; fig. briller comme des perles, perler.
Perlen|fischer, m. pêcheur de perles, m.; -fischerei, f. pêche des perles, f.; -schnur, f. collier de perles, m.; -stickerei, f. broderie en perles, f.
Perl|graupen, f. pl. orge perlé, m.; -hirse, f. grémil, m.; -huhn, n. pintade, f.; -muschel, f. coquille de perles, margarite, f.; -mutter, f. nacre, f.; -muttern, a. de nacre; -schrift, f. (imp.) perle, parisienne, f.
Perpendiculär, a. perpendiculaire.
Perpendikel, m. ligne perpendiculaire, f. [perpétuel, m.
Perpétuum móbile, n. mouvement
Perrücke, f. perruque, f.; -nmacher, m. coiffeur, perruquier, m.; -nstock, m. tête à perruque, f.
Perser, m. (Alt-) –, Perse; (Neu-) –, Persan, m.; -in, f. Persane, f.
Perseus, m. Persée, m.
Persien, n. la Perse.
Persisch, a. (alt-)–, perse; (neu-)–, persan; -er Meerbusen, golfe persique; -e Säulenordnung, ordre persique, m.
Person, f. personne, f.; personnage, m.; klein von –, de petite taille; in eigener –, en (propre) personne; ich für meine –, quant à moi, pour ma part; einen von – kennen, connaître qn. de vue; auf die –, par tête.
Personál, n. personnel, m. personnes, f. pl.; -arrest, m. prise de corps, f. [nelle, f.
Personensteuer, f. taille personPersónificiren, va. personnifier.
Persönlich, a. personnel; –, adv. personnellement, en personne; -keit, f. personnalité, f. personnage, m. individualité, f. [f.
Perspectiv, n. lunette d'approche,
Perspective, f. perspective, f.
Perspectivisch, a. perspectif; –, adv. en perspective.
Pertinénzien, pl. Pertinénzstück, n. appartenance, dépendance, f.
Péru, n. le Pérou.
Peru(vi)áner, m. Péruvien, m.
Perúgia, Pérouse.
Pest, f. peste, pestilence, f.; fam. daß dich die –! (la) peste (soit) de toi! -artig, a. pestilentiel; fig. empoisonné, infect; -beule, f. bubon pestilentiel, m.; -hauch, m. souffle pestilentiel, m.
Pestilénz, f. pestilence, peste, f.
Pestilenzialisch, a. pestilentiel, pestiféré.
Pestilénzwurzel, f. pétasite, m.
Pestkrank, a. pestiféré.
Petárde, f. pétard, m.
Petént, m. pétitionnaire, m.
Péter, m. Pierre, m.; -chen, n. Pierrot, m.
Pétersburg, St. Pétersbourg.
Pétersilie, f. persil, m.
Petrárca, m. Pétrarque, m.
Pet(é)schaft, n. cachet, m.; -stecher, m. graveur de cachets, m.
Petschier, s. Petschaft.
Pétz, m. ours, maître Martin, m.
Pétze, f. chienne, f.; pop. rapporteur, m. [praticable.
Pfad, m. sentier, m.; -los, a. im-
Pfaffe, m. prêtre, moine, m.

Pfäffen|geſchmeiß, n. monacaille, prêtraille, f.; -mäßig, a. et adv. de, ou en prêtre; -thum, -weſen, n. intolérance, domination des prêtres, f.; -volk, n. prêtraille, f. Pfäffere, f. ſ. Pfaffenthum.

Pfäffiſch, a. de prêtre, de la prêtraille.

Pfahl, m. (pl. Pfähle) pieu, poteau, pilotis; piquet; échalas (d'une vigne), m. palissade, f.; an den – ſpießen, empaler; fam. zwiſchen ſeinen vier Pfählen, chez soi; -bau, m. pilotage, m.; -brücke, f. pont construit sur pilotis, m.; -bürger, m. iron. petit bourgeois, m.

Pfählen, va. garnir de pieux, piloter; échalasser; (aufſpießen) empaler; –, n. pilotage; empalement, m.

Pfahl|ramme, f. mouton, m. hie, f.; -werk, n. pilotage, m.; palissade, palanque, f.

Pfälz, f. le Palatinat.

Pfälzer, m. habitant du Palatinat, Palatin, m.

Pfälz|graf, m. comte palatin, m.; -gräfin, f. comtesse palatine, f.; -gräflich, a. palatin; -grafſchaft, f. palatinat, m.

Pfälziſch, a. du Palatinat, palatin.

Pfand, n. (pl. Pfänder) gage, m.; (unbewegliches) sûreté, garantie, f.; zum – ſetzen, mettre en gage; auf Pfänder leihen, prêter sur gage; Pfänder ſpielen, jouer au gage touché.

Pfand|brief, m. hypothèque, f.; -bürge, m. ôtage, m.; -contract, m. contrat pignoratif, m.

Pfänden, va. prendre comme gage, se saisir de; einen –, saisir les meubles de qn.

Pfänder|ſpiel, n. gage touché, m.; -verleiher, m. prêteur sur gages, m.

Pfand|geld, n. droit de saisie, m.; -gläubiger, m. créancier hypothécaire, m.; -gut, n. terre engagée, f.; -haus, n. mont-de-piété, lombard, m.; -inhaber, m. engagiste, m.; -recht, n. droit d'hypothèque, m.; -rechtlich, a. hypothécaire; -ſchein, m. quittance de nantissement, f.; -ſchilling, m. prêt qu'on fait sur gages, m.; -ſchuld, f. dette hypothécaire, f.; -ſchuldner, m. débiteur hypothécaire, m.; -ſicherheit, f. sûreté hypothécaire, f.

Pfändung, f. exécution, saisie-gagerie, f.

Pfand|verſchreibung, f. hypothèque, f.; -weiſe, adv. hypothécairement.

Pfännchen, n. poêlon, m.

Pfanne, f. poêle, f.; bassinet (d'une arme à feu), m.; (br.) chaudière, f.; eine – voll, une poêlonnée; fig. in die – hauen, tailler en pièces.

Pfannen|deckel, m. couvercle d'une poêle, m.; batterie (d'un fusil), f.; -ſchmied, m. poêlier, m.

Pfannkuchen, m. omelette; crêpe, f.; beignet, m.

Pfarr|amt, n. -dienſt, m. cure, f.; -dorf, n. village paroissial, m.

Pfarre, Pfarrei, f. cure, f.; (Pfarrhaus) presbytère, m.

Pfarrer, m. curé; (proteſt.) ministre, pasteur, m.

Pfarr|gemeinde, f. paroisse, f.; -güter, n. pl. biens paroissiaux, m. pl.; -haus, n. cure, f. presbytère, m.; -herr, ſ. Pfarrer; -kind, n. paroissien, m.; -kirche, f. église paroissiale, paroisse, f.; -wohnung, f. ſ. Pfarrhaus.

Pfau, m. paon, m.; junger –, paonneau, m.

Pfau|faſan, m. faisan paon, m.; -henne, f. paonne, f.

Pfeffer, m. poivre; ganzer –, poivre en grains, m.; weißer –, mignonnette, f.; -baum, m. poivrier, m.; -büchſe, f. poivrier, m.; -gurke, f. cornichon, m.; -korn, n. grain de poivre, m.; -kuchen, m. pain d'épice, m.; -mühle, f. moulin à poivre, m.; -münze, f. menthe poivrée, f.; -münzkügelchen, n. pastille de menthe, f.; -münzthee, m. thé de menthe poivrée, m.

Pfeffern, va. poivrer; fig. fam. gepfeffert, piquant, mordant; outré; rude; salé.

Pfeffernüßchen, n. petit pain d'épice en forme de noisette, m.

Pfeifchen, n. sifflet, m. petite pipe, f.; fig. fam. dabei ſein – ſchneiden, faire ses orges.

Pfeife, f. sifflet; (mil.) fifre, m.; (Tabaks-) –, pipe, f.; nach jemandes – tanzen, s'accommoder à la volonté de qn.

Pfeifen, vn. et a. irr. siffler, jouer du fifre; –, n. sifflement, m.

Pfeifen|beſchläge, n. garniture de (la) pipe, f.; -deckel, m. couvercle de (la) pipe, m.; -kopf, m. tête de pipe, f. fourneau de pipe, m.; -räumer, m. cure-pipe, m.; -rohr, n. tuyau de pipe, m.; -ſpitze, f. bout de pipe, m.; -ſtopfer, m. tampon, m.; -werk, n. tuyaux d'orgue, m. pl.

Pfeifer, m. siffleur; fifre, m.

Pfeil, m. trait, dard, m. flèche, f.

Pfeiler, m. pilier; (großer) pilastre; (Fenſter-) –, trumeau, m.; (Brücken-) –, pile, f.; -ſpiegel, m. trumeau, m.

Pfeil|förmig, a. et adv. en forme de flèche; -ſchnell, a. et adv. vite comme une flèche; -ſchütze, m. arbalétrier, archer, m.

Pfennig, m. fenin, denier, m.; bei Heller und –, jusqu'au dernier sou; -fuchſer, m. fam. pincemaille, m.; -magazin, n. journal à bon marché, m.

Pferch, m. parc, enclos, m.

Pferchen, va. parquer; –, n. parcage, m.

Pferd, n. cheval, m.; zu –e, à cheval; fig. ſich auf das hohe – ſetzen, monter sur ses grands chevaux.

Pferdchen, n. petit cheval, m.

Pferde|arbeit, f. fig. travail pénible, m.; -arzeneikunde, f. art vétérinaire, m.; -arzt, m. maréchal ferrant; vétérinaire, m.; -bereiter, m. piqueur, écuyer, m.; -beſchlag, m. ferrure, f.; -decke, f. caparaçon, m.; housse, f.; -fleiſch, n. chair de cheval, f.; -futter, n. fourrage, m.; -geſchirr, n. harnais, m.; -haar, n. crin de cheval, m.; -hals, m. encolure, f.; -handel, m. commerce de chevaux; maquignonnage, m.; -händler, m. marchand de chevaux, maquignon, m.; -huf, m. sabot, m. corne du pied du cheval, f.; -kenner, m. connaisseur de chevaux, m.; -knecht, m. palefrenier, m.; -krippe, f. mangeoire, f.; -kummet, n. collier, m.; -liebhaber, m amateur de chevaux, m.; -liebhaberei, f. manie de chevaux, f.; -mäkler, m. courtier de chevaux, maquignon, m.; -markt, m. marché aux chevaux, m.; -milch, f. lait de jument, m.; -rennen, n. course de chevaux, f.; -ſchwemme, f. gué, m.; -ſtall, m. écurie, f.; -ſtrieget, f. étrille, f.; -tränke, f. abreuvoir, m.; -verleiher, m. loueur de chevaux, m.; -wechſel, m. relais, m.; -zucht, f. haras, m. éducation des chevaux, f.

Pfiff, m. coup de sifflet, m.; fig. fam. finesse, ruse, f. tour (d'adresse), m.; er verſteht den –, c'est un fin matois.

Pfifferling, m. fig. bagatelle, f.; das iſt keinen – werth, cela ne vaut pas un zeste.

Pfiffic(k)us, m. rusé compère, m.

Pfiffig, a. fam. finaud, rusé; -keit, f. finesse, ruse, f.

Pfingſt|abend, m. veille de la Pentecôte, f.; -bier, n. bière de la Pentecôte, f.

Pfingſten, n. Pentecôte, fête de la Pentecôte, f.

Pfingſt|feiertag, m. jour de fête de la Pentecôte, m.; -feſt, ſ. Pfingſten; -zeit, f. temps de la Pentecôte, m.

Pfirſich|baum, m. pêcher, m.; -branntwein, m. persicot, m.

Pfirſiche, f. pêche, f.

Pfirſichkern, m. noyau de pêche, m. amande de pêche, f.

Pflänzchen, n. jeune plante, f.

Pflanze, f. plante, f.; fig. iron. un joli garçon, m. créature, f.

Pflänzen, va. planter.

Pflänzen|artig, a. qui ressemble à une plante, végétal; -beet, n. couche, planche, f.; -beſchreibung, f. phytographie, f.; -erde, f. terre végétale, f.; terreau, m.; -gift, n. venin végétal, m.; -keim, m. embryon, m.; -kenner, m. botaniste, m.; -kenntniß, -kunde, f. botanique, f.; -leben, n. vie végétale, f.; ein – führen, végéter; -lehre, f. botanique, phytologie, f.; -reich, n. règne végétal, m.; -ſaft, m. suc de plantes, m. sève, f.; -ſtoff,

m. matière végétale, f.; -system, n. système des plantes, m.

Pflänzer, m. planteur, colon, m.

Pflänzling, m. plant, scion, m.

Pflänz|schule, f. pépinière, f.; fig. séminaire, m.; -stadt, f. colonie, ville coloniale, f. [f.

Pflänzung, f. plantation; colonie,

Pflaster, n. pavé, pavage; (chir.) emplâtre, m.

Pflästerchen, n. petit emplâtre, m.

Pflästerer, m. paveur, carreleur, m.

Pflaster|geld, n. pavage, carrelage; droit de passe, m.; -kasten, m. emplâtrier, m.

Pflastern, va. paver; mit Stein-platten —, carreler; —, n. pavage, carrelage, m.

Pflaster|jungfrau, f. demoiselle, hie, f.; -stein, m. pierre à paver, dalle, f.; -treter, m. fig. batteur de pavé, flaneur, m.

Pflaume, f. prune, f.; grüne —, mirabelle verte, f.; gedörrte —, pruneau, m.

Pflaumen|baum, m. prunier, m.; -kern, m. noyau de prune, m.; der inwendige —, amande de prune, f.; -kuchen, m. gâteau aux prunes, m.; -mus, n. marmelade de prunes, f.

Pflege, f. soin; entretien, m.; culture (d'un jardin); éducation (d'un enfant), f.; district, m.; -ältern, pl. parents adoptifs, m. pl.; -befohlener, m. -kind, n. nourrisson, m. pupille, m. et f.; -mutter, f. mère nourricière, f.

Pflegen, va. rég. et irr. soigner; seines Leibes —, avoir soin de sa personne, se dodiner; der Ruhe —, prendre son repos; der Liebe —, s'adonner à l'amour; —, va. irr Unterhaltung —, traiter; Umgang —, entretenir commerce; Freundschaft —, cultiver l'amitié (de qn., mit einem); Rathes —, se consulter; hegen und —, choyer; —, vn. avoir coutume de ..., être accoutumé à ...; wie es zu geschehen pflegt, comme il arrive ordinairement.

Pfleger, m. curateur, tuteur, m.

Pflege|sohn, m. fils adoptif, m.; -tochter, f. fille adoptive, f.; -vater, m. second père, père nourricier, m. [nourrisson, m.

Pflegling, m. pupille, m. et f.

Pflicht, f. devoir, m. obligation, f. office, m.; einen in Eid und — nehmen, faire prêter serment à qn.; -anker, m. maîtresse-ancre, f.; -gebot, n. devoir de rigueur, m.; -gefühl, n. sentiment du devoir, m.; -gemäß, s. Pflichtmäßig.

Pflicht|mäßig, a. conforme au devoir; -schuldig, a. obligé par devoir; -theil, m. légitime, f.; -vergessen, a. et adv. qui oublie son devoir; déloyal; -vergessenheit, f. oubli de son devoir, m. déloyauté, f.; -widrig, a. contre le devoir, contraire au devoir; — handeln, forfaire.

Pflock, m. (pl. Pflöcke) piquet, m.; cheville, f. [petite cheville, f.

Pflöckchen, n. petit piquet, m.; Pflöcken, va. ficher des chevilles, ou des piquets.

Pflücken, va. cueillir (des fruits); plumer (des oiseaux).

Pflug, m. (pl. Pflüge) charrue, f.; die Ochsen hinter den — spannen, mettre la charrue devant les bœufs; -balken, m. arbre (m.), ou flèche de la charrue, f.

Pflugbar, a. arable, labourable.

Pflug|beil, n. hachette de la charrue, f.; -eisen, n. coutre, m.

Pflügen, va. labourer; —, n. labourage, m.

Pflüger, m. laboureur, m.

Pflug|ochse, m. bœuf de labour, m.; -schar, f. soc, m.; -sterz(e), f. queue (f.), manche de charrue, m. [chet, m.

Pförtchen, n. petite porte, f.; guichet, m.

Pforte, f. porte, f.

Pförtner, m. concierge, portier, m.

Pförtnerin, f. portière, f.

Pfoste, f. Pfosten, m. poteau, m.

Pfötchen, n. petite patte; ein — geben, donner la patte.

Pfote, f. patte, f. [alêne, f.

Pfriem, m. Pfrieme, f. poinçon, m.

Pfropf en), m. bouchon, m.; (artil.) bourre, f.

Pfropfen, va. boucher; fourrer; (jard.) enter, greffer; fig. inculquer; voll —, farcir, remplir; —, n. ente, greffe, f.; -zieher, m. tire-bouchon, m.

Pfropf|messer, n. greffoir, entoir, m.; -reis, n. greffe, ente, f. [f.

Pfründe, f. bénéfice, m. prébende,

Pfründen|register, n. pouillé, m.; -wucher, m. simonie, f.

Pfründner, m. bénéficier, m.

Pfuhl, m. mare, f. bourbier, m.; fig. der hölliſche —, gouffre infernal, m.

Pfühl, m. traversin, chevet, m.

Pfui! int. fi donc! fi (de, über)!

Pfund, n. livre, f.; demi-kilo; fig. talent, m.; nach dem —, à la livre.

Pfündig, a. d'une livre.

Pfundweiſe, adv. à la livre.

Pfuſchen, vn. et a. bousiller, faire de mauvais ouvrage; se mêler (de qc., in etw.); ins Handwerk —, gâter le métier; —, n. bousillage, m. [métier, ignorant, m.

Pfuſcher, m. bousilleur, gâte-

Pfuſcherei, f. bousillage, m.

Pfuſcherhaft, a. en bousilleur, bâclé.

Pfütze, f. flaque, f. bourbier, m.

Pfützennaß, a. fam. tout mouillé.

Phädra, f. Phädrus, m. Phèdre, m. et f.

Phänomēn, n. phénomène, m.

Phantaſie ꝛc., s. Fantaſie ꝛc.

Pharao, n. pharaon, m.; -ns-maus, f. rat de Pharaon, ichneumon, m.

Pharisäer, m. Pharisien, m.; -thum, n. pharisaïsme, m.

Pharisäiſch, a. pharisaïque.

Pharmaceūt, m. élève en pharmacie; pharmacien, m. [tique.

Pharmaceūtiſch, a. pharmaceu-

Pharnaceē, m. Pharnace, m.

Pharſalus, Pharsale.

Philadelphia, Philadelphie.

Philanthrōp, m. philanthrope, m.

Philanthropiſch, a. philanthropique.

Philipp, Philippus, m. Philippe, m. [f. pl.

Philippinen, f. pl. les Philippines,

Philiſter, m. philistin; fig. fam. (petit) bourgeois; homme posé, m.; — werden, renoncer à la vie d'étudiant; -haft, a. conforme à la vie bourgeoise; à vues bornées; -thum, n. vie bourgeoise, f.

Philiſterös, s. Philiſterhaft.

Philolōg, m. philologue, m.

Philologiſch, a. philologique.

Philoſōph, m. philosophe, m.

Philoſophiren, vn. philosopher; méditer, ou discourir en philosophe.

Philoſophiſch, a. philosophique.

Phlegma, n. flegme, m.

Phlegmatiſch, a. flegmatique.

Phöbus, m. Phébus, m.

Phönix, m. phénix, m.

Phönizien, n. la Phénicie.

Phönizier, m. Phénicien, m.

Phöniziſch, a. phénicien.

Phōsphor, m. phosphore, m.

Phosphōriſch, a. phosphorique.

Photograph, m. photographe, m.

Photographie, f. photographie, f.; dessin photographique, m.

Photographiren, va. photographier. [phique.

Photographiſch, a. photogra-

Phyſik, f. physique, f.

Phyſikaliſch, a. de physique.

Phyſiker, m. physicien, m.

Phyſikus, m. médecin ordinaire (d'une ville, ou d'un régiment), m. [m.

Phyſiognōm, m. physionomiste,

Phyſiognomie, f. physionomie, f.

Phyſiolōg, m. physiologiste, m.

Phyſiologiſch, a. physiologique.

Phyſiſch, a. physique.

Piacenza, Plaisance.

Pianoforte, n. piano, m.

Piaſter, m. piastre, f.

Picken, va. poisser, empoisser; fam. chopiner.

Pickelhaube, f. morion; (mil.) casque sans visière, m.; -hering, m. bouffon, m. [vn. faire tic-tac.

Picken, va. piquer; becqueter; —,

Pick(e)nick, n. pique-nique, m.

Pickēt, n. piquet, m.

Piepen, vn. piauler.

Pietēt, m. béat, faux dévot, m.

Pietiſteref, f. piétisme, m.

Pietiſtiſch, a. (de) piétiste, en dévot.

Pike, f. pique, f.

Pilātus, m. Pilate, m.

Pilger, m. pèlerin, m.; -fahrt, f. pèlerinage, m.; -in, f. pèlerine, f.

Pilgern, va. aller en pèlerinage.

Pilger|ſchaft, f. pèlerinage, m.; -ſtab, m. bourdon, m.; -taſche, f. panetière, f.

Pilgrim, f. Pilger.
Pille, f. pilule, f.
Pilōt, m. pilote, m.
Pilz, m. champignon, m. [f.
Pimpernuß, f. pistache sauvage,
Pimpinélle, f. pimprenelle, f.
Pinie, f. pignon, m.
Pinne, f. ferret, m.; (tourn.) pointe, f.
Pinſel, m. pinceau; fig. imbécile, sot, m.
Pinſelei, f. barbouillage, m.; fig. lamentations, f. pl.
Pinſeln, va. barbouiller; –, vn. fig. se lamenter, se plaindre.
Pinſel|ſtiel, m. hampe de pinceau, f.; -ſtrich, m. trait de pinceau, m.
Piräus, m. Pirée, m.
Piſa, Pise.
Piſiſtratus, m. Pisistrate, m.
Piſſe, f. pissat, m. urine, f.
Piſſen, vn. pisser, uriner; –, n. pissement, m.
Piſtāzie, f. pistache, f.; -nbaum, m. pistachier, m.
Piſtōl, n. Piſtōle, f. pistolet, m.
Piſtōle, f. pistole (monnaie), f.
Piſtōlen|holfter, f. fourreau de pistolet, m.; -ſchuß, m. coup de pistolet, m.
Pius, m. Pie, m.
Pizárro, m. Pizarre, m.
Placāt, n. placard, m. affiche, f.
Plāce, m. fam. tourment, m.
Plācken, va. fig. tourmenter, harasser; ſich –, v. pr. se fatiguer.
Plackerei, f. vexation, tribulation, fatigue, f.
Plāge, f. tourment, m. peine, calamité, f.; -geiſt, m. importun, démon, m. [tuner.
Plāgen, va. tourmenter, impor-
Plagiāt, n. plagiat, m.
Plagiātor, m. (pl. -tōren) plagiaire, m.
Plān, a. plain, uni, simple; –, m. (pl. Pläne) plan, dessin; projet, m.; (Ebene) plaine, f.
Plāne, f. banne, bache, f.
Planēt, m. planète, f.
Planēten|lauf, m. cours des planètes, m.; -ſyſtem, n. système planétaire, m.
Plāngemäß, ſ. Planmäßig.
Planīren, va. aplanir; (rel.) coller; –, n. (rel.) colle, f.; (chem.) aplanissement, m.
Planīrwaſſer, n. eau de colle, f.
Plānke, f. planche, f.; ais, m.
Plānkelei, f. tirailleries, f.
Plānkeln, vn. tirailler, escarmoucher. [m.
Plānkler, m. tirailleur, flanqueur,
Plān|los, a. et adv. sans plan, sans dessein; -loſigkeit, f. manque de plan, m.; -mäßig, a. et adv. d'après un plan, suivant un plan; -mäßigkeit, f. plan suivi, m.
Plapperei, f. babil, caquet, m.
Plāppermaul, n. babillard, m. babillarde, f.
Plāppern, vn. babiller, bavarder, caqueter; –, n. babil, m.
Plāppertaſche, f. ſ. Plappermaul.
Plärren, vn. pleurnicher, criailler; –, n. piaillerie, f.
Plataä, Platée.
Platāne, f. platane, m.
Platīn, n. Platīna, f. platine, m.
Plāto, m. Platon, m.
Platoniker, m. platonicien, m.
Platoniſch, a. platonique.
Plätſchern, vn. battre l'eau; gargouiller; –, n. gargouillis, murmure, bruit, m.
Plätt, a. plat (aussi fig.), aplati; écrasé (nez); – machen, – ſchlagen, aplatir; ſich – auf den Bauch legen, se coucher à plat ventre.
Plätt, n. patois, m.
Plättbret, n. table à repasser, f.
Plättchen, n. platine; petite plaque, lamelle, f.
Plättdeutſch, a. bas-allemand.
Plätte, f. plateau, m.; plaque, lame; planche; tête chauve, f.; mit -n belegen, carreler.
Plätteiſen, n. fer à repasser, m.
Plätten, Plätten, va. aplatir, battre; repasser (du linge); –, n. carrelage; repassage, m.
Plättenſee, m. lac Balaton, m.
Plätter, m. lamineur; repasseur, m. [ment.
Platterdings, adv. fam. absolu-
Plätt|frau, f. repasseuse, f.; -fuß, m. pied plat, m.; -glocke, f. cylindre, m. [f.
Plättheit, f. platitude (aussi fig.),
Plättiren, va. plaquer; –, n. placage, m.
Plättirer, m. plaqueur, m.
Plätt|kopf, m. fig. niais, m.; -ſtich, m. (cout.) point plat, m.
Platz! int. crac! –, m. (pl. Plätze) place, f. emplacement, espace; emploi, m. charge, f.; viel – einnehmen, occuper un grand espace; nehmen Sie –, asseyez-vous; – da! faites place!
Plätzchen, n. petite place, f.; (Zucker-) –, biscotin, m.
Platzcommandant, m. commandant de place, m.
Plätzen, vn. (se) crever, craquer, éclater; vor Lachen –, crever de rire. [f.
Platzregen, m. giboulée, ondée,
Plauderei, f. causerie, f. babil, m.
Plauderer, m. causeur, bavard, m.
Plauder|haft, a. babillard; -haftigkeit, f. indiscrétion, f.
Plaudern, vn. causer; babiller, jaser; –, va. (aus-) –, rapporter. [bavard, m.; babillarde, f.
Plaudertaſche, f. fam. babillard,
Plautus, m. Plaute, m.
Platz, m. fam. fracas, bruit, m.; – ! int. pouf! crac!
Plebejer, m. plébéien, m.
Plebs, f. (fam. m.) populace, f.
Plinius, m. Pline, m.
Plinſe, f. omelette mince, f.
Plombiren, va. plomber; –, n. plombage, m.
Plötzlich, a. soudain, subit; –, adv. soudainement, tout-à-coup.
Pluderhoſen, f. pl. pantalon fort large, m.
Plump, a. grossier, lourd, pesant
Plumpe, f. fam. pompe, fontaine, f. [ment; –, va. pomper.
Plumpen, vn. tomber lourde-
Plumpheit, f. grossièreté, lourdeur, f.
Plumps! int. crac! paf! patatra!
Plumpſack, m. tampon; fig. lourdaud, m.
Plumpſen, vn. tomber lourdement. [m. pl.
Plünder, m. vétille, f.; chiffons,
Plünderei, f. pillage, m.
Plünderer, m. pillard, m.
Plünderkammer, f. décharge, f.
Plündern, va. piller, saccager; dévaliser (un voyageur).
Plünderung, f. pillage, saccagement; plagiat (d'un auteur), m.; dévalisation (d'un voyageur), f.
Plural, m. pluriel, m.
Pluralität, f. pluralité, f.
Plüſch, m. peluche, f.
Plutarch, m. Plutarque, m.
Pluto, m. Pluton, m.
Plutoniſch, a. plutonien.
Po, m. Pô, m.
Pöbel, m. populace, f. menu peuple, m.; -haft, a. populaire, bas, ignoble; -haftigkeit, f. bassesse, f.; cynisme, m.; -herrſchaft, f. ochlocratie, f.; -ſprache, f. langage des halles, m.
Pöchen, va. et n. frapper, heurter, battre; an die Thür –, frapper à la porte; fig. auf etw. –, se vanter de qc.; –, n. battements, m. pl. palpitations, f. pl.; bravade, f.
Pöch|erz, n. mine à bocarder, f.; -hammer, m. -mühle, f. -werk, n. bocard, m.
Pöcken, f. pl. petite vérole, f.; -gift, n. venin de la petite vérole, m.; -grube, -narbe, f. marque de petite vérole, f.; -narbig, a. marqué de petite vérole.
Poculiren, vn. boire à l'excès.
Podagra, n. goutte (aux pieds), f.
Podagriſch, a. Podagriſt, m. goutteux, a. et m.
Poeſie, f. poésie, f.
Poēt, m. poète, m.
Poētiſch, a. poétique.
Pokāl, m. bocal, m. coupe, f.
Pökel|faß, n. saloir, m.; -fleiſch, n. viande salée, f. salé, m.
Pökeln, va. saler.
Pol, m. pôle, m. [nais, m.
Polāk, m. Polonais; cheval polo-
Polār|kreis, m. cercle polaire, m.; -ſtern, m. étoile polaire, f.
Pōle, m. Polonais, m. [mique, f.
Polémik, f. controverse, polé-
Polémiker, m. écrivain polémique, m.
Polémiſch, a. polémique.
Polen, n. la Pologne.
Pólhöhe, f. élévation du pôle, f.
Polin, f. Polonaise, f.
Polīren, va. polir, lisser; vernir (du bois). [m.
Polirer, m. polisseur, vernisseur,
Politik, f. politique, f.

Politiker, m. politique, m. [fin.
Politisch, a. politique; fam. rusé, finaud.
Politisiren, vn. politiquer, parler politique.
Politur, f. polissure, f. poli, m.
Polizei, f. police, f.; -amt, n. bureau de police, m.; -beamter, m. officier de police, m.; -diener, m. sergent de ville, m. [police.
Polizeilich, a. de police, de la
Polizei|minister, m. ministre de la police, m.; -ordnung, f. règlement de police, m.; -wesen, n. administration de police, f.; -widrig, a. contraire aux règlements de la police.
Polnisch, a. polonais.
Polster, n. coussin, carreau; matelas; (Wagen-) —, accoudoir, m.
Polstern, va. rembourrer. [rée, f.
Polsterstuhl, m. chaise rembourPolter|abend, m. veille de noces, f.; -geist, m. lutin, esprit follet, m.; -kammer, f. décharge, f.
Poltern, vn. faire du bruit, faire du fracas, tapager; fig. tempêter; —, n. vacarme, bruit, tapage, m.
Polybius, m. Polybe, m. [mathe, m.
Polyhistor, m. (pl. -storen) polyPolykrates, m. Polycrate, m.
Polynesien, n. la Polynésie.
Polynices, m. Polynice, m.
Polyp, m. polype, m.
Polypenartig, a. polypeux.
Polyphem, m. Polyphème, m.
Polytechniker, m. élève de l'école polytechnique, m.
Polytechnisch, a. polytechnique.
Polytheismus, m. polythéisme, m.
Polytheist, m. Polythéistisch, a. polythéiste. m. et a.
Pomade, f. pommade, f.
Pomeranze, f. orange, f.; -nbaum, m. oranger, m.; -nfarbig, a. orangé; -nsaft, m. jus d'oranges, m.; -nschale, f. écorce d'orange, f.
Pommer, m. Poméranien, m.
Pommern, n. la Poméranie.
Pomp, m. pompe, magnificence, f.
Pompeji, Pompéia.
Pompejus, m. Pompée, m.
Pomphaft, a. pompeux.
Pontinische Sümpfe, m. pl. marais pontins, m. pl. [m.
Pontus Euxinus, m. Pont-Euxin,
Popanz, m. moine bourru; épouvantail, m.
Populär, a. populaire.
Popularität, f. popularité, f.
Poren, f. pl. pores, m. pl.
Porös, a. poreux.
Portal, n. portail, m.
Porphyr, m. porphyre, m.
Porphyrartig, a. porphyrique.
Portechaise, f. chaise à porteurs, f.
Portion, f. portion; ration, f.
Porto, n. port, m.; -frei, a. franc de port; port payé.
Porträt, n. portrait, m.; -maler, m. peintre de portraits, m.; -malerei, f. peinture en portraits, f.
Portugal, n. le Portugal.
Portugiese, m. Portugais, m.
Portugiesisch, a. portugais.
Portulak, m. pourpier, m.
Portwein, m. vin d'Oporto, m.
Porzellan, n. porcelaine, f.
Porzellanen, a. de porcelaine.
Porzellan|maler, m. peintre sur, ou en porcelaine, m.; -malerei, f. peinture sur porcelaine, f.; -masse, f. matière de porcelaine, f.; -waare, f. porcelaine, f.
Posamentirarbeit, f. passementerie, f. [m.
Posamentirer, m. passementier, m.
Posaune, f. trompe, f. [trompette.
Posaunen, va. et n. sonner de la
Posaunenbläser, m. trompette, m.
Posen, n. (Stadt) Posen; (Provinz) la Posnanie.
Positiv, n. orgue portatif, m.; —, m. positif; —, a. positif.
Posttur, f. pose, posture, f.
Posse, f. facétie, bouffonnerie, badinerie; farce, f.; -n reißen, bouffonner; -n! chansons que cela!
Possen, m. tour, m. pièce, frasque, f.; einem zum —, en dépit de qn.; einem einen — spielen, jouer, ou faire un tour à qn.; -haft, a. bouffon, badin, facétieux; -macher, -reißer, m. bouffon, m.; -reißerei, f. bouffonnerie, f.; -spiel, n. farce, f.
Possierlich, a. plaisant, facétieux, drôle, burlesque, bouffon; -keit, f. burlesque, m. bouffonnerie; tournure comique, f.
Post, f. partie, f. article, m. somme, f.; in einzelnen -en bezahlen, payer à postes, à termes.
Post, f. (Anstalt) poste, f.; fahrende —, diligence, malle-poste, f.; reitende —, courrier, m.; (Nachricht) nouvelle, f.; mit erster —, par (avec) le premier courrier; mit umgehender —, au retour du courrier; mit der — reisen, aller en poste, prendre la poste.
Postament, n. piédestal, m.
Post|amt, n. bureau de postes, m.; -beamter, m. officier de la poste, m.; -bericht, m. rapport du bureau de poste, m.; -bote, m. facteur, messager, m.; -declaration, f. déclaration à la poste, f.; -direction, f. direction des postes, f.; -director, m. directeur des postes, m.
Posten, m. poste, m.; partie, somme; sentinelle; charge, f.; er hat einen guten —, il a un emploi lucratif; (Reh-) —, chevrotine, f.; -weise, adv. à postes, par articles.
Post|expedition, f. s. Postamt; -expedient, m. commis de poste, m.; -frei, a. franc de port, port payé; -halter, m. maître de postes, m.; -halterei, f. poste aux chevaux, f.; -haus, n. poste, f.; -horn, n. cor de postillon, m.
Postille, f. sermonnaire, m.
Postiren, va. poster, placer.
Post|jacht, f. barque, ou patache d'avis, f.; -karte, f. carte postale, f.; -klepper, m. bidet, m.; -knecht, m. postillon, m.; -kutsche, f. diligence, f.; -meile, f. lieue de poste, f.; -meister, m. maître de poste, m.
Posto, fam. — fassen, prendre poste.
Post|papier, n. papier à lettres, m.; -pferd, n. cheval de poste, m.; -reisender, m. passager, voyageur en poste, m.; -schaffner, m. conducteur de poste, m.; -schein, m. quittance (f.), ou billet de poste; billet de voiture, m.; -schiff, n. paquebot, m.; -scriptum, n. postscriptum, m.; -secretär, m. secrétaire de la poste, m.; -station, f. poste, f. relais, m.; -straße, f. grande route, f.; -tag, m. jour du courrier, m.; -taube, f. pigeon messager, m.; -taxe, f. taxe du port, f.; -vertrag, m. traité postal, m.; -verwalter, m. administrateur des postes, m.; -wagen, m. diligence, f.; -wechsel, m. relais, m.; -wesen, n. administration des postes, f.; affaires postales; postes, f. pl.; -zeichen, n. timbre, m.; -zug, m. attelage de six chevaux, m.; (ch. d. f.) train d'estafette, m.
Potentät, m. souverain, m.
Potenz, f. (math.) puissance, f.
Pottasche, f. potasse, f.
Pöstausend! int. parbleu!
Präbende, f. prébende, f.
Präceptor, m. (pl. -toren) précepteur, m.
Prächt, f. pompe, magnificence, f.; faste, luxe, m.; -aufwand, m. luxe, m.; -ausgabe, f. édition de luxe, f.; -bett, n. lit de parade, m.; -himmel, m. dais, m.
Prächtig, a. pompeux, magnifique, splendide, somptueux, fastueux; charmant, délicieux.
Prächt|liebe, f. amour du luxe, m.; -stück, n. pièce de parade, f.; -voll, s. Prächtig; -werk, n. ouvrage de luxe, m. [fig. titre, m.
Prädicät, n. attribut, prédicat;
Präfect, m. préfet, m.
Präfectur, f. préfecture, f.
Präg, Prague.
Prägen, va. empreindre, battre, frapper monnaie; ins Gedächtniß —, imprimer dans la mémoire; —, n. monnayage, m.
Präger, m. monnayeur, m.
Prägestock, m. matrice, f.
Pragmatisch, a. pragmatique.
Prägung, f. monnayage, m.
Prahlen, vn. habler, se vanter de, faire le fanfaron; tirer vanité (de, mit); —, n. ostentation, fanfaronnade, gasconnade, f.
Prahler, m. rodomont, hableur, fanfaron, gascon, m.
Prahlerei, f. jactance; fanfaronnade, hablerie, f.
Prahlerisch, a. fanfaron, glorieux; —, adv. avec ostentation. [m.
Prahlhans, m. fanfaron, hableur,
Prahlsucht, f. ostentation, f.
Prahm, m. prame, f.
Prakticiren, va. pratiquer; —, vn. faire le métier de.
Praktikus (pl. -tici), Praktikant, m. praticien; fig. routinier, m.

Praktiken, pl. finesses, intrigues, cabales, menées, f. pl.
Praktiker, m. praticien, m.
Praktisch, a. pratique; -er Arzt, m. praticien, m.
Prälat, m. prélat, m.
Prall, a. fam. bandé, bien garni, rebondi; ferme; —, m. son et choc; bond, m. répercussion, f.
Prallen, vn. bondir, rebondir; —, n. rebondissement, m.
Prall|schuß, m. ricochet, m.; -stein, m. borne, f.; -triller, m. battement, m.
Präludiren, vn. préluder.
Präludium, n. (pl. -ludia) prélude, m.
Prämie, f. (Schul-) —, prix, m.; (Handels-) —, prime, f. [m.
Prangen, vn. briller; —, n. éclat,
Pranger, m. poteau, carcan, m.; fig. an den — stellen, exposer à la du public.
Pranke, f. patte, f. [m.
Pränumerant, m. souscripteur,
Pränumeration, f. souscription, f.
Pränumeriren, vn. souscrire (à qc., auf etw.); payer d'avance.
Präparat, n. préparation, f.
Präpariren, va. préparer; (an.) disséquer. [f.
Präposition, f. (gr.) préposition,
Prärogativ, n. prérogative, f. privilége, m.
Präsens, n. (gr.) présent, m.
Präsent, n. présent, cadeau, m.
Präsentirteller, m. soucoupe, f. plateau, m.
Präsident, m. président, m.; -schaft, f. présidence, f.
Präsidiren, vn. présider. [f.
Präsidium, n. (pl. -dien) présidence,
Prässeln, vn. craqueter, pétiller; —, n. pétillement, m.
Prassen, vn. vivre dans la débauche; —, n. débauche, f.
Prasser, m. débauché, libertin, m.
Prasserei, f. débauche, orgie; vie débauchée, f. [suffire seul à.
Prästiren, va. effectuer, faire;
Prätendent, m. prétendant, m.
Prätension, f. prétension, f.
Prätor, m. (pl. -toren) (ant.) préteur, m.
Prärik, f. pratique; ausgedehnte —, clientèle nombreuse, f.; beaucoup de clients, m. pl.; — eines Notars, étude, f.
Praxiteles, m. Praxitèle, m.
Predigen, va. prêcher; fig. sermonner (qn., einem); —, n. prédication, f.
Prediger, m. prédicateur; iron. sermonneur; — Salomo, Ecclésiaste, m.; -mönch, m. frère prêcheur, m.; -stand, m. état de prédicateur, m.; -wittwe, f. veuve de prédicateur, f.; -wohnung, f. demeure du prédicateur, f.
Predigt, f. sermon; prêche, m.; eine — halten, faire un sermon, prêcher; -amt, n. ministère ecclésiastique, m.; -buch, n. sermonnaire, m.
Preis, m. prix, m. valeur, f.; genauester —, dernier prix, m.; hoch im -se stehen, être d'un prix élevé; um jeden —, au jedem -se, à tout prix; unter dem -se, à vil prix; — geben, abandonner, livrer, exposer, laisser à l'abandon; sich — geben, se prostituer; einen — auf jemandes Kopf setzen, mettre à prix la tête de qn.; Lob und —, louange et gloire, f.; -aufgabe, f. question proposée pour le prix, f.; -bewerber, m. concurrent, m.; -bewerbung, f. concurrence, f.; -courant, m. prix-courant, m.
Preiselbeere, f. airelle rouge, f.
Preisen, va. irr. louer, vanter; glücklich —, estimer heureux.
Preis|frage, f. -Preisaufgabe; -schrift, f. pièce couronnée, f.; -verzeichniß, n. prix-courant, tarif, m.; -würdig, a. estimable, louable; -würdigkeit, f. valeur, f.
Prellen, va. berner; fig. duper, tromper; einen um etw. —, escroquer qc. à qn.; —, n. fig. escroquerie, f.
Preller, m. fig. escroc, m.
Prellerei, f. fig. escroquerie, f.
Prellschuß, m. ricochet, m.; Prellschüsse thun, battre à ricochet.
Presbyterianer, m. presbytérien, m.
Preß|bar, a. compressible; -barkeit, f. compressibilité, f.; -bengel, m. (imp.) manivelle, f.; barreau,
Preßburg, Presbourg. [m.
Presse, f. presse, f.; pressoir; cati, apprêt, m.
Pressen, va. presser, pressurer; serrer; (drap.) catir, apprêter; fig. presser; das Volk —, fouler le peuple; Matrosen —, presser des matelots; gepreßt voll, rempli de monde; —, n. pressurage, m.; — der Matrosen, presse, f.
Preß|freiheit, f. liberté de la presse, f.; -glanz, m. lustre, cati, m.
Pretiosen, f. pl. objets précieux, joyaux, bijoux, m. pl.
Preuße, m. Prussien, m.
Preußen, n. la Prusse.
Preußisch, a. prussien.
Priamus, m. Priam, m.
Prickeln, va. piquer; picoter; —, n. picotement, m.
Priester, m. prêtre, m.; -amt, n. sacerdoce, m.; -ehe, f. mariage des prêtres, m.; -herrschaft, f. hiérarchie, f.
Priesterin, f. prêtresse, f.
Priesterlich, a. sacerdotal.
Priester|rock, m. soutane, f.; -schaft, f. clergé, m.; -stand, m. -thum, n. prêtrise, f. état de prêtre, m.; -weihe, f. ordination, f.; -würde, f. dignité sacerdotale, f.
Prima, f. première (classe); Oberprima, philosophie; Unterprima, rhétorique, f.
Primaner, m. élève de la première classe; philosophe, rhétoricien, m.
Primas, m. primat, m.
Primat, n. primatie, f.
Primawechsel, m. première lettre de change, f.
Primel, f. primevère, f. [m.
Princip, n. (pl. -cipien) principe,
Principal, m. chef, maître, patron,
Principalin, f. maîtresse, f. [m.
Prinz, m. prince, m.
Prinzessin, f. princesse, f.
Prinzlich, a. princier; —, adv. en prince.
Prinzmetall, n. similor, m.
Prior, m. (pl. -öre) prieur, m.
Priorat, n. priorat, m.
Priorei, f. prieuré, m.
Priorin, f. prieure, f.
Priorität, f. priorité, f.
Prisma, n. (pl. -men) prisme, m.
Prismatisch, a. prismatique.
Pritsche, f. battoir, m. batte, f.; siége sur le derrière d'un traîneau; lit de camp, m.; fig. fam. einem die — geben, chasser qn. du service.
Pritschen, va. frapper avec la batte; fig. fouetter.
Privat, a. privé, particulier; -angelegenheit, f. affaire privée, f.; -docent, m. professeur agrégé, m.; -gelehrter, m. homme de lettres, m.; -haus, n. maison d'un particulier, f.
Privatim, adv. en particulier.
Privatisiren, vn. vivre en particulier.
Privat|leben, n. vie privée, f.; -lehrer, m. professeur particulier, ou qui donne des leçons particulières, m.; -mann, m. -person, f. particulier, m.; -recht, n. droit privé, droit particulier, m.; -sache, f. affaire particulière, f.; -schule, f. école privée, f.; -stunde, f. leçon particulière, f.
Privet, n. commodités, f. pl.
Privilegiren, va. privilégier.
Privilegium, n. (pl. -legien) privilége, m.
Probat, a. éprouvé, excellent.
Probe, f. essai, m. épreuve, f.; (Waaren-) —, échantillon, m.; (Rechen-) —, preuve; (Theater-) —, répétition, f.; eine — machen mit, faire l'essai de; auf die — stellen, mettre à l'épreuve; die — aushalten, soutenir l'épreuve; être à l'épreuve; -blatt, n. -bogen, m. épreuve, f.; -haltig, a. et adv. à l'épreuve; de bon aloi; -jahr, n. noviciat, m.; année d'épreuve, f.
Proben, va. essayer; éprouver.
Probe|predigt, f. sermon d'épreuve, m.; -rolle, f. rôle de début, début, m.; -schrift, f. échantillon d'écriture, m.; -schuß, m. coup d'épreuve, m.; -stück, n. échantillon; fig. coup d'essai, m.; -zeit, f. temps d'épreuve, noviciat, m.
Probiren, va. éprouver, essayer; répéter (un rôle etc.).
Probirer, m. essayeur, m. [f.
Probirstein, m. pierre de touche,
Problem, n. problème, m.

Problemátiſch, a. problématique.
Probus, m. Probe. Probus, m.
Procent, n. pour cent; zu wie viel -en? à quel intérêt? zu hohen -en, à de gros intérêts; zu vier –, à quatre pour cent.
Procéß ꝛc., ſ. Procès ꝛc. [blier.
Proclamiren, va. proclamer, pu-
Procop(ius), m. Procope, m.
Procúra, f. procuration, f.
Procurátor, m. procureur, m.
Procuriſt, m. agent autorisé, m.
Producent, m. producteur, m.
Product, n. production, f.; (ar.) produit, m.
Productiv, a. productif.
Profán, a. profane, laïque.
Profaniren, va. profaner.
Profeſſioniſt, m. artisan, m. [m.
Profeſſor, m. pl.-óren) professeur,
Profeſſúr, f. chaire de professeur, f. professorat, m.
Profitiren, va. et n. retirer du profit.
Profoß, m. prévôt, m.
Programm, n. programme, m.
Progreſſiv, a. progressif.
Project, n. projet, dessein, m.; -enmacher, m. faiseur de projets,
Projectiren, va. projeter. [m.
Proletárier, m. prolétaire, m.
Prológ, m. prologue, m.
Prolongiren, va. prolonger, atermoyer.
Promoviren, va. promouvoir, avancer; –, vn. prendre le degré de docteur, prendre ses degrés.
Pronómen, n. (gr.) pronom, m.
Propagánda, f. propagande, f.
Propértius, m. Properce, m.
Prophét, m. prophète, m.
Prophétin, f. prophétesse, f.
Prophétiſch, a. prophétique.
Prophezeien, va. prophétiser.
Prophezeiung, f. prophétie, f.
Propſt, m. (pl. Propſte) prévôt; prieur; premier pasteur, m.
Propſtei, f. prévôté, f.
Propſtin, f. prieure, f.
Prorector, m. vice-recteur, m.
Proſa, f. prose, f.
Proſaiker, m. prosateur, m.
Proſaiſch, a. et adv. prosaïque, en prose.
Proſaiſt, m. prosateur, m.
Proſelyt, m. prosélyte, m.
Proſelytenmacherei, f. prosélytisme, m.
Proſit! int. à vos souhaits! (grand) bien vous fasse!
Proſodiſch, a. prosodique.
Proſpect, us), m. prospectus, m.
Protector, m. protecteur, m.
Protéſt, m. protêt, m.
Proteſtánt, m. protestant, m.
Proteſtántin, f. protestante, f.
Proteſtántiſch, a. protestant.
Proteſtantiſmus, m. protestantisme, m.
Proteſtiren, vn. protester.
Próteus, m. Protée, m.
Protokóll, n. procès-verbal; diplomatiſches –, protocole, m.; zu – nehmen, dresser un procès-verbal; zu – geben, faire inscrire dans le procès-verbal.
Protokollánt, m. enregistreur, greffier, m.
Protokolliren, va. enregistrer, dresser un procès-verbal, verbaliser.
Próben, va. monter (un canon).
Próbkaſten, m. coffret d'avant-train, m.; -wagen, m. avant-train, m.
Proviánt, m. provisions, f. pl. vivres, m. pl.; -haus, n. magasin de vivres, m.; étape, f.
Proviantiren ꝛc., ſ. Verproviantiren ꝛc.
Proviánt|meiſter, m. commissaire, ou directeur des vivres, m.; -ſchiff, n. vaisseau de munitions, m.; -verwalter, m. commis, ou inspecteur des vivres, m.; -wagen, m. fourgon, ou caisson de vivres, m.
Provinz, f. province, f.
Provinziál, a. provincial; -ſtadt, f. ville de province, f.
Proviſiónsreiſender, m. commis-voyageur par provision, m.
Proviſor, m. (pl. -iſóren) premier commis d'un pharmacien.
Proviſóriſch, a. provisoire. [m.
Projéß, m. procès, m. cause, f.; einen – haben, ou führen, plaider une cause; im -ſe liegen, être en litige; fam. furzen – machen, en avoir bientôt fini; fig. (Verfahren, Vorgang, an., chim. etc.) procédé, m. marche; opération chimique, f.; -acten, f. pl. pièces d'un procès, f. pl.; -führung, f. procédure, f.
Projeſſiren, vn. plaider (contre qn., mit einem), être en procès (avec qn., mit einem); –, n. procédure, f.
Projéß|koſten, pl. frais de procès, dépens, m. pl.; -ordnung, f. procédure, f.; -ſüchtig, a. processif.
Prüfen, va. éprouver, essayer, examiner. [m.
Prüfung, f. épreuve, f. examen,
Prügel, m. rondin, gourdin, m.; –, pl. coups de bâton, m. pl.
Prügelei, f. batterie, rixe, f. [ner.
Prügeln, va. battre, rosser, bâtonPrünt, m. faste, m. pompe, f.
Prünken, vn. faire parade, ou gloire (de, mit), briller; -d, fastueux, pompeux.
Prünkhaft, a. pompeux; -los, a. sans faste; -voll, a. fastueux.
Pſalm, m. psaume, m.; -enbuch, n. psautier, m.; -endichter, m. psalmiste, m. [psautier, m.
Pſalter, m. psautérion; (écr.)
Pſammetich, m. Psammétique, m.
Pſt! int. st! silence!
Pſyche, f. Psyché, f.
Pſychiſch, a. psychique.
Pſychológe, m. psychologue, m.
Pſychológiſch, a. psychologique.
Ptolemäus, m. Ptolémée, m.
Publiciren, va. publier; promulguer.
Públicum, n. public, m.
Púdding, m. (cuis.) pouding, m.
Púdel, m. barbet, m.; fig. bévue, faute, f.; kleiner –, barbichon, m.; -mütze, f. bonnet fourré, m.
Púdeln, vn. fam. faire une bévue.
Púdelnärriſch, a. fam. très-drôle.
Púder, m. poudre, f.; -beutel, m. sac à poudre, m.
Púderig, a. poudreux.
Púder|macher, m. poudrier, m.; -mantel, m. peignoir, m.
Púdern, va. poudrer.
Púderſchachtel, f. boîte à poudre, f.
Púff! int. pouf! crac! –, m. (pl. Püffe) fam. coup, coup de poing, m.; -ärmel, m. manche bouffante, f. [vn. faire pouf.
Püffen, va. gourmer, battre; –,
Püffer, m. pistolet de poche, m.
Püffpiel, n. reverquier, m.
Púls, m. pouls, m.; einem an den – fühlen, tâter le pouls à qn. (aussi fig.); -ader, f. artère; aorte, f.
Pulſiren, vn. battre.
Púlsſchlag, m. pulsation, f.
Púlt, n. pupitre; (égl.) lutrin, m.
Púlver, n. poudre, poudre à canon, f.; -dampf, m. fumée de la poudre, f.; -faß, n. baril à poudre, m.; -flaſche, f. fourniment, m.; -horn, n. pulvérin, m. poire à poudre, f.
Púlverig, a. pulvérulent.
Pulveriſiren, va. pulvériser.
Púlver|kammer, f. chambre à poudre, f.; -karren, m. caisson à poudre, m.; -magazin, n. magasin à poudre, m.; -maß, n. charge, f.; -mühle, f. moulin à poudre, m.; -müller, m. poudrier, Púlvern, va. pulvériser. [m.
Púlver|probe, f. éprouvette, f.; -rauch, m. fumée de la poudre, f.; -ſchwamm, m. amadou lessivé de poudre, m.; -thurm, m. magasin (m., ou tour à poudre, f.; -wagen, m. caisson à poudre,
Púmp, m. fam. crédit, m. [m.
Púmpe, f. pompe, f.
Púmpen, va. pomper; fam. prendre à credit.
Púmpen|bohrer, m. tarière, f.; -feſſel, m. chaudron de pompe, m.; -ſchwengel, m. bascule, brimbale, f.; -ſpiel, n. jeu de pompes, m.; -ſtange, f. verge de pompe, f. piston, m.; -ſtock, m. piston de pompe, m.; -werk, n. machine hydraulique; pompe, f.
Púmpernickel, m. pain bis de Westphalie, m. [large, m.
Púmphoſen, f. pl. pantalon fort
Púnier, m. Carthaginois, m.
Púniſch, a. punique.
Púnkt, m. point, m.; – acht Uhr, à huit heures précises; fig. – für –, article par article, point par point; auf dem -e ſtehen, être sur le point.
Púnktchen, n. petit point, m.
Punktiren, va. ponctuer, pointer; (grav.) pointiller; (méd.) faire la ponction; –, n. pointillage, m.

Punktir|kunſt, f. géomancie, f.; -nadel, f. échoppe, f.

Pünktlich, a. ponctuel, exact, précis; –, adv. ponctuellement, précisément, à point nommé; -keit, f. ponctualité, exactitude, f.

Punktum! int. fam. c'en est assez! suffit! n'en parlons plus!

Punktweiſe, adv. article par article, par points.

Punſch, m. punch, m.; -bowle, f. bol à punch, m.; -glas, n. verre à punch, m.; -löffel, m. cuiller à punch, f.

Pupillengelder, n. pl. deniers pupillaires, m. pl.

Püppchen, n. petite poupée, f.; fam. mein –! mon mignon! ma mignonne!

Puppe, f. poupée, marionnette; (ent.) chrysalide, nymphe, f.

Puppen|ähnlich, a. chrysaloïde; -balg, m. mannequin (d'une poupée), m.; -ſpiel, n. marionnettes, f. pl.

Pür, ſ. rein, lauter, bloß. [tion, f.

Purgans, f. purgatif, m. purga-

Purgiren, va. purger; –, vn. se purger; –, n. purgation, f.

Purgirend, a. purgatif.

Purgir|mittel, n. (remède) purgatif, laxatif, m.; -nuß, f. noix vomique, f.

Puritäner, m. puritain, m.

Purpur, m. pourpre, m.; pourpre (étoffe), f.; -farbe, f. couleur de pourpre, f.; -farben, Purpurn, a. pourpré, pourpre, vermeil; purpurin; -röthe, f. (rouge de) pourpre, m.

Purpurſchnecke, f. pourpre, f.

Purzeln ꝛc., ſ. Burzeln ꝛc.

Puſten, vn. et a. souffler.

Puter, m. dindon, m.

Putſch, m. échauffourée, f.

Putt! int. piou!

Putz, m. toilette, parure, f. objets de toilette, m. pl.; im – ſein, être dans ses atours, être paré(e).

Putzen, va. (ſchmücken) parer, orner; polir, fourbir (les armes); cirer (les bottes); (reinigen) nettoyer; moucher (la chandelle); ſich –, v. pr. se parer; –, n. nettoiement, m.; fourbissure, f.

Putz|handel, m. commerce de modes, m.; -händlerin, f. marchande de modes, f.; -handlung, f. magasin de modes, m.; -macherin, f. marchande de modes, modiste, f.; -narr, m. fam. damoiseau, propret, m.; -närrin, f. poupée, proprette, f.; -ſtube, f. cabinet de toilette, m.; -ſucht, f. coquetterie, f.; -ſüchtig, a. coquet(te); -tiſch, m. toilette, f.; -zimmer, n. salon, m.

Pygmäe, m. pygmée, m.

Pyladeš, m. Pylade, m.

Pyramide, f. pyramide, f.; (mil.) faisceau, m.; -nförmig, a. pyramidal.

Pyrenäen, f. pl. les Pyrénées, f. pl.

Pythagoräer, m. -räiſch, a. pythagoricien, m. et a.

Pythagoras, m. Pythagore, m.

Pythia, f. Pythie, f.

Pythiſch, a. pythien (Apollon); pythique (jeux).

Q.

Quabbelig, a. fam. dodu, potelé.

Quack|ſalber, m. charlatan, m.; -ſalberei, f. charlatanisme, m. charlatanerie, f.; -ſalbern, vn. faire le charlatan; droguer; zu Tode –, tuer à force de remèdes.

Quaderſtein, m. pierre de taille, f. carreau, m.

Quadrant, m. quart de cercle, m.

Quadrat, n. carré; (mus.) bécarré, m.

Quadratiſch, a. quadratique; carré.

Quadrat|meile, f. mille carré, m.; -ſchuh, m. pied carré, m.; -wurzel, f. racine carrée, f.; -zoll, m. pouce (en) carré, m.

Quaken, vn. coasser; –, n. coassement, m. [pissement, m.

Quäken, vn. glapir; –, n. glapissement, m.

Quäker, m. quaker, m.

Quäkerin, f. quakeresse, f.

Qual, f. tourment, m. peine, f.

Quälen, va. tourmenter, tortурer, donner de la peine, importuner, molester. [m.

Quäler, m. importun, bourreau,

Qualerei, f. tracasserie, f.

Qualgeiſt, m. importun, m.

Qualificiren, va. qualifier; (de, als); zu etw. –, rendre habile à qc., rendre capable de qc.

Qualität, f. qualité, f.

Qualle, f. méduse, f. acalèphe, m.

Qualm, m. vapeur épaisse, f.

Qualmen, vn. fumer; répandre des vapeurs épaisses.

Qualmig, a. vaporeux.

Qualſter, m. pop. crachat, m.

Qualſtern, vn. pop. cracher.

Quantität, f. quantité, f.

Quantum, n. quantité, portion, f.

Quappe, f. lotte, barbotte, f.

Quarantäne, f. quarantaine, f.; – halten, faire quarantaine.

Quark, m. caille-botte, f. fromage mou, m.; fam. boue; bagatelle, f.

Quart, n. quart, litre; (imp.) in-quarto, m.

Quärta, f. quatrième, f.

Quartal, n. trimestre, m.; -weiſe, adv. par trimestre. [trième, m.

Quartaner, m. écolier de qua-

Quart|band, m. (livre) in-quarto, m.; -blatt, n. feuillet in-quarto, m.; -bogen, m. quart de papier, m. [trième (classe), f.

Quärte, f. quart, m.; quarte; qua-

Quartett, n. quatuor, m.

Quartier, n. quartier, logement, m.; -billet, n. billet de logement, m.; -meiſter, m. quartier-maître, m.; -zettel, m. billet de logement, m.

Quarz, m. quartz, m.

Quärzig, a. quartzeux.

Quaſſia, f. quassie, f.

Quaſte, f. houppe; banderole; bouffette, f.; mit –n verſehen, houpper.

Quatember, m. premier jour d'un trimestre; (égl.) Quatre-temps, m. pl.; -ſteuer, f. quartier, m.

Quatſchelig, a. dodu, potelé.

Quecke, f. Queckengras, n. chiendent, m.

Queckſilber, n. vif argent, mercure, m.; -artig, a. mercuriel; -ſalbe, f. onguent mercuriel, m.

Quell, m. Quelle, f. source (aussi fig.); fontaine; fig. origine, f.; principe, m.

Quellen, vn. irr. s'élever, se gonfler; sourdre; fig. jaillir, ruisseler.

Quellenreich, a. plein de sources.

Quell|ſalz, n. sel de fontaines salantes, m.; -waſſer, n. eau de source; eau vive, f.

Quendel, m. serpolet, m.

Quengeln, vn. se plaindre.

Quentchen, n. drachme (poids), f.; – Seide, gros de soie, m.

Quer, a. et adv. de travers, à travers, transversal; – durch, transversalement; – über etw., à travers qc., au travers de qc.; – über, vis-à-vis; – über etw. gehen, fahren ꝛc., traverser, ou croiser qc.; – Feld ein, à travers champs; -balken, m. traverse, f.

Quere, f. travers, m.; in die –, en travers; nach der –, der –, de travers; in die Kreuz und –, en zigzag; à tort et à travers; einem in die – kommen, contrarier qn.

Quer|flöte, f. flûte traversière, f.; -folio, n. in-folio oblong, m.; -gaſſe, f. rue de traverse, f.; -hieb, m. coup en écharpe, m.; -kopf, m. fig. homme bizarre, m. mauvaise tête, f.; -köpfig, a. bizarre, fantasque.

Querl ꝛc., ſ. Quirl.

Quer|linie, f. ligne transversale, f.; -naht, f. arrêt, m.; suture transversale, f.; -pfeife, f. -pfeifer, m. fifre, m.; -riegel, m. traverse; entretoise, f.; -ſack, m. besace, f. bissac, m.; -ſchnitt, m. coupure en biais; (chir.) incision transversale, f.; -ſtange, f. traverse, f.; -ſtraße, f. rue de traverse, f.; -ſtrich, m. ligne transversale, traverse, f.; fig. contre-temps, accroc, m.; einem einen – machen, déranger les projets de qn.; -weg, m. chemin de travers, m. traverse, f.

Quetſche, f. fig. presse, f.; fig. in der – ſein, être dans l'embarras.

Quetſchen, va. écraser; froisser, broyer; –, n. ſ. Quetſchung.

Quetſchung, f. écachement, m.; froissure, contusion, f.

Quetſchwunde, f. plaie d'écachement, ou contuse; contusion, f.

Quiek, m. cri aigu, m.

Quieken, Quiekſen, Quietſchen, vn. fam. piailler, clapir.

Quinta, f. cinquième, f.

Quintäner, m. élève de cinquième, m. [terelle, f.
Quinte, f. (mus.) quinte; chan-
Quintérne, f. quine, m.
Quintessenz, f. quintessence, f.
Quintrétt, n. quintetto, m.
Quintilian(us), m. Quintilien, m.
Quirl, m. moulinet, moussoir, m. [avec le moulinet.
Quirlen, va. battre, ou remuer
Quitt, adv. quitte; wir ſind —, nous sommes quitte à quitte.
Quitte, f. coing, m.; wilde —, cognasse, f.
Quitten|baum, m. cognassier, m.; -gelb, a. jaune comme un coing.
Quittiren, va. donner quittance, ou un reçu; donner acquit (de, über); den Dienſt —, quitter le service. [reçu, m.
Quittung, f. quittance, f. acquit,
Quodlibet, n. quolibet, coq-à-l'âne; (mus.) potpourri, m.
Quöte, f. cote, quote-part, f.
Quotiént, m. quotient, m.

R.

Rää, f. (mar.) vergue, f.; -ſegel, n. grande voile, f.
Rabátt, m. rabais, m. remise, f.
Rabátte, f. (taill.) parement, m.; (jard.) platebande, f.
Rabáttrechnung, f. escompte, m.
Rabbíner, m. rabbin, m.
Rabbíniſch, a. rabbinique.
Räbe, m. corbeau, m.
Räben|aas, n. (pop.) c(h)arogne, f.; -eltern, pl. fig. parents dénaturés, m. pl.; -mutter, f. fig. mère dénaturée, marâtre, f.; -ſchwarz, a. noir comme du jais; -ſtein, m. lieu du supplice (gibet, échafaud etc.), m.; -vater, m. fig. père dénaturé, m.
Rabulíſt, m. chicaneur, m.
Rabuliſtéref, f. chicane, f.
Rache, f. vengeance, f.; an einem — nehmen, prendre vengeance sur qn, se venger de qn.
Rächen, m. gueule, f.
Rächen, va. venger; ſich —, v. pr. se venger (de qn., an einem, sur qn. de qc., an einem wegen etw.).
Rächer, m. vengeur, m.
Rächerin, f. vengeresse, f. [m.
Rächerſchwert, n. glaive vengeur,
Rách|gier, -ſucht, f. soif (f.), ou esprit de vengeance, m.; -gierig, -ſüchtig, a. avide de, ou porté à la vengeance, vindicatif.
Rächer, m. pop. vilain, infâme, m.
Ra(c)kéte, f. fusée, f.
Ra(c)kétt, n. raquette, f.
Räd, n. (pl. Räder) roue, f.; rouet (à filer), m.; ein — ſchlagen, faire la roue, faire le moulinet (avec une épée); -achſe, f. essieu, m.
Rädbrechen, va. rouer; fig. écorcher (une langue); estropier (un nom).
Rädchen, n. rouet, m.; roulette, f.
Rádehacke, f. pioche, f. hoyau, m. houe à essarter, f.
Rádelsführer, m. meneur, ou chef d'émeute, boute-feu, m.
Rádemacher, m. charron, m.
Rádern, va. rouer; fig. fam. ich bin wie gerädert, je suis tout éreinté.
Räderwerk, n. rouage, m.
Rád|felge, f. jante, f.; -förmig, a. rotacé, rotiforme.
Radíeschen, n. radis, m.
Radíren, va. gratter, effacer; (grav.) graver à l'eau forte.
Radír|meſſer, n. grattoir, m.; -nadel, f. pointe; breite —, échoppe, f.
Rádius, m. (pl. -dien) (géom.) rayon, m.
Räd|nagel, m. clou à bande, m.; -ſchiene, f. bande de roue, f.; -ſpeiche, f. rais, rayon, m.; -ſpur, f. ornière, f.; -welle, f. arbre de roue, m.
Räffen, va. rafler, emporter, enlever; fig. an ſich —, attirer à soi.
Raffináde, f. sucre raffiné, m.
Raffiníren, va. et n. raffiner.
Raffinírt, a. fig. fin, rusé.
Ragúſa, Raguse.
Rähe, f. Raa.
Rähel, f. Rachel, f.
Rähm, m. crême, f.; den — abſchöpfen, écrémer. [châssis, m.
Rähmchen, n. petit cadre, petit
Rähmen, m. cadre (d'un tableau); châssis (d'une fenêtre); métier (à broder), m.; bordure (d'une glace), f.
Rähmen, vn. crêmer; —, va. écrémer (le lait); encadrer, enchâsser (un tableau etc.).
Raimund, m. Raimond, m. [m.
Rain, m. raie, lisière, f.; gazon,
Rakéte, f. Racket.
Rálle, f. râle, m.
Rámmblock, m. Râmme, f. mouton, m.; große —, batterie; kleine —, hie, demoiselle, f.
Rámmen, va. enfoncer, piloter.
Rand, m. (pl. Ränder) bord; rebord, m.; marge; tranche, f. grenetis (d'une monnaie), m.; zu Ende kommen mit, venir à bout de; am Rande des Abgrundes, sur le bord du précipice; -bemerkung, f. note marginale, glose, f.; -ducaten, m. ducat cordonné, m.
Rándern, va. créneler, cordonner (une monnaie).
Rand|gloſſe, f. Randbemerkung; -leiſte, f. languette, f. rebord, m.; -verzierung, f. vignette, f.
Ránft, m. bord, m.; croûte, f.
Ränftchen, n. grignon, m.
Rang, m. rang, m.; rangée, f.; fig. rang, m. dignité, f.; einem den — ablaufen, l'emporter sur qn.
Ránge, f. fam. mauvais garnement, m.
Rang|liſte, f. (mil.) états, m. pl.; -mäßig, a. selon son rang; -ordnung, f. ordre des rangs, m.; -ſtreit, m. dispute sur la préséance, f.; -ſucht, f. ambition de tenir un rang élevé, f.; -ſüchtig, a. qui ambitionne le premier rang.
Ränke, pl. intrigues, cabales, f. pl.; — machen, intriguer, cabaler.
Ránke, f. branche, tige, f. bras, m. vrille, f.
Ránkemacher, m. intrigant, m.
Ránken, vn. et ſich —, v. pr. serpenter, pousser des bras; se tortiller; ramper; -gewächs, n. plante grimpante, f.
Ránke|ſchmied, f. Ránkemacher; -voll, a. plein d'intrigues, rusé.
Ránkig, a. branchu, rampant.
Ranúnkel, f. renoncule, f.
Ränzchen, Ränzel, n. Ränzen, m. sac, m. bougette, f. havre-sac, m.; pop. panse, f.
Ránzig, a. rance; — werden, rancir; -heit, f. rancidité, f.
Ranzión, f. rançon, f.
Ranzioníren, va. rançonner.
Ráphael, m. Raphaël, m.
Rappe, m. cheval moreau, m.; auf des Schuſters — reiten, aller sur la haquenée des cordeliers.
Rappel, m. fam. den — haben, avoir le timbre fêlé.
Rappelig, a. fam. timbré.
Rappelköpfiſch, a. fam. têtu, capricieux, fougueux; — werden, entrer en fougue. [de hache.
Rappeln, vn. fig. avoir un coup
Rappler, n. fleuret, m. rapière, f.
Rappoltsweiler, Ribeauvilliers.
Rapps, m. colza(t), m. navette, f.
Rappüſe, f. fam. pillage, m.; etw. in die — geben, jeter qc. à la gribouillette. [ponce, f.
Rapúnzchen, n. Rapúnzel, f. rai-
Rar, a. rare.
Rarität, f. rareté, curiosité, f.
Rásch, m. ras, m. serge rase (étoffe), f.; —, a. vite, alerte, prompt, rapide, vif, brusque.
Ráſcheln, vn. im Laube —, agiter le feuillage, frôler, souffler; —, n. bruit léger, frôlement, m.
Ráſchheit, f. vitesse, promptitude, f.
Ráſchweber, m. tisserand en ras, m.
Räſen, m. gazon, m.; mit — belegen, gazonner; —, vn. être enragé, être en délire, être furieux, être en fureur.
Räſenbank, f. banc de gazon, m.
Räſend, a. et adv. enragé, furieux; — machen, faire enragé; — werden, enrager; ich möchte — werden, j'enrage.
Räſen|hügel, m. tertre couvert de gazon, m.; -platz, m. boulingrin, m. pelouse, f.; -teppich, m. tapis de verdure, m. [m.
Raſeréf, f. rage, fureur, f. délire,
Raſíren, va. raser, faire la barbe.
Raſírmeſſer, n. rasoir, m.
Räspel, f. râpe, grosse lime, f.; (serr.) carreau, m.
Räspeler, m. ouvrier qui racle, m.
Räspelfeile, f. rifloir, m.
Räspeln, va. racler, râper; chapeler (du pain). [clures, f. pl.
Räspelſpäne, m. pl. râpures, ra-
Räſſel, f. crécelle, f.; hochet, m.

Räſſeln, vn. faire du bruit, craqueter; faire un cliquetis d'armes; mit Ketten –, faire un bruit de chaînes; die Wagen –, les voitures ébranlent le pavé; –, n. bruit, fracas; cliquetis (d'armes), m.

Raſt, f. repos, m.; étape, station, f.; auf der erſten –, au premier relais; ohne –, sans cesse.

Raſten, vn. (se) reposer; s'arrêter; weder ruhen noch –, n'avoir ni repos ni cesse.

Raſtlos, a. et adv. sans repos, sans cesse; -loſigkeit, f. activité infatigable, agitation continuelle, f.; -tag, m. jour de repos; (mil.) séjour, m.

Rate, f. quote-part, f. prorata, m.; in –n bezahlen, payer par termes.

Rath, m. (pl. Rathſchläge) conseil, avis, m.; consultation, délibération, f.; fig. moyen, expédient, m.; nach meinem –e, à mon avis; da iſt kein anderer –, il n'y a pas d'autre expédient, il n'y a d'autre moyen; einen um – fragen, demander conseil à qn., consulter qn.; einen zu –e ziehen, prendre conseil, ou avis de qn.; da iſt guter – theuer, voilà un cas bien difficile; zu –e halten, être économe (de qc., etw.); – ſchaffen, remédier à qc.; dazu kann ſchon – werden, cela pourra se faire; kommt Zeit kommt –, à chaque jour sa peine; ſich keinen – wiſſen, ne savoir que faire, ou à quel saint se vouer, ou donner de la tête; zu –e gehen, délibérer; mit ſich ſelbſt zu –e gehen, se consulter soi-même.

Rath, m. (pl. Räthe) conseiller; geheimer –, conseiller intime, m.

Rathen, va. et n. irr. conseiller, donner conseil; er läßt ſich nicht –, il ne prend conseil que de sa tête; einem zu etw. –, conseiller qc. à qn.; einem übel –, mal conseiller qn.; ſich nicht zu – wiſſen, ne savoir quel parti prendre; wenn ich dir – ſoll, ſi vous êtes bien conseillé; (errathen), deviner.

Rathgeber, m. conseiller, conseil, m.; -haus, n. hôtel de ville, m.

Rathin, f. conseillère, f.

Räthlich, a. convenable, opportun; -keit, f. opportunité, f.

Rathlos, a. et adv. incertain, embarrassé; – ſein, ne savoir que faire; -loſigkeit, f. embarras, m. perplexité, f.; -ſam, a. et adv. ménager, économe; utile, convenable; mit etw. – umgehen, être ménager de qc.; für – halten, juger à propos.

Rathsbeſchluß, m. arrêt du sénat, sénatus-consulte, m.

Rathſchlag, m. (pl. -ſchläge) conseil, m.; -ſchlagen, vn. délibérer (de, über), consulter; -ſchluß, m. décret, m.

Rathscollegium, n. sénat, conseil, m.; -diener, m. huissier, sergent, m.

Räthſel, n. énigme, f. problème, m.; ein – errathen, trouver le mot d'une énigme; -haft, a. énigmatique.

Räthſelfähig, a. capable d'être reçu au conseil; -glied, n. -herr, m. conseiller, sénateur, m.; -herrlich, a. sénatorial, sénatorien; -keller, m. cave de la ville, f.; -perſon, f. membre du sénat, magistrat, m.; -ſchreiber, m. greffier de la ville, m.; -ſitzung, f. séance du sénat, f.; -ſtelle, f. charge de sénateur, f.; -ſtube, f. chambre du conseil, f.; -verſammlung, f. assemblée du sénat, f. conseil, m.; -wage, f. balance publique, f.; -wahl, f. élection des magistrats, f.; -zimmer, n. chambre du conseil, f.

Ration, f. ration de fourrage, f.

Rationäl, Rationell, a. rationnel.

Rationalismus, m. rationalisme, Rationaliſt, m. rationaliste, m. [m.

Ratte, f. rat, m.; junge –, raton, ratillon, m.

Ratten|falle, f. ratière, f.; -fänger, m. preneur de rats, m.; -gift, n. mort aux rats, f.; -pulver, n.

Raub, ſ. Ratte. [mort aux rats, f.

Raub, m. rapine; proie, f. rapt; butin, m.; auf – ausgehen, aller au brigandage; fig. ein – der Flammen werden, être dévoré par les flammes; ein – ſeiner Leidenſchaften, en proie à ses passions; -anfall, m. attaque à main armée, f.; -begierde, ſ. Raubgier.

Rauben, va. ravir, voler, enlever; fig. ôter; –, vn. commettre des brigandages.

Räuber, m. voleur de grand chemin, brigand; (am Lichte) larron; fig. ravisseur, m.; (jard.) branche gourmande, f.; -bande, f. troupe de brigands, f.

Räuberei, f. brigandage, m.

Räuber|geſchichte, f. histoire de brigands, f.; -hauptmann, m. chef de brigands, m.; -höhle, f. repaire de brigands, m.

Räuberiſch, a. adonné au vol, de brigand; spoliateur; rapace; –e Handlung, spoliation, f.; –, adv. en brigand.

Raub|fiſch, m. poisson vorace, m.; -geſindel, n. brigands, voleurs, m. pl.; -gier, f. rapacité, f.; -gierig, a. rapace; -mord, m. vol à main armée suivi d'assassinat, m.; -mörder, m. assassin-brigand, m.; -neſt, n. repaire de brigands, m.; -ritter, m. chevalier-pillard, m.; -ſchiff, n. corsaire, m.; -ſchloß, n. château de brigands, m.; -ſtaaten, m. pl. états Barbaresques, m. pl.; -ſucht, ſ. Raubgier; -thier, n. animal rapace, m.; -vogel, m. oiseau de proie, m.

Rauch, a. velu, pelu, poilu; –, m. fumée, f.; in – aufgehen, être consumé par la fumée; fig. s'en aller en fumée; -altar, m. autel des parfums, m.

Räuchen, vn. et a. fumer; –, n habitude de fumer, f.

Räucher, m. fumeur, m.

Räucherbüchschen, n. boîte aux parfums, f. [seur, m.

Räucherer, m. parfumeur; encen-

Räucherfaß, n. encensoir, m.

Räucherig, a. qui sent la fumée, enfumé; – machen, enfumer; – ſchmecken, sentir la fumée.

Räucher|kammer, f. chambre à fumer, f.; -kerzchen, n. pastille à brûler, f.; -mittel, n. fumigatoire, m.

Räuchern, va. et n. (en)fumer, parfumer; fig. encenser; –, n. fumigation, f. encensement, m.

Räucher|pfanne, f. cassolette, f.; -pulver, n. parfum en poudre, m. poudre à parfumer, f.

Räucherung, f. encensement, m.

Räucherwerk, n. parfum, encens, m. [cheminée, f.

Rauchfang, m. cheminée; hotte de

Rauch|färber, m. teinturier fourreur, m.; -fleiſch, n. viande fumée, f.; -handel, m. trafic en pelleterie, m.; -händler, m. fourreur, marchand-pelletier, m.

Rauchicht, ſ. Räucherig.

Rauchig, a. qui fume, enfumé.

Rauch|kohle, f. fumeron, m.; -leder, n. cuir bronzé, m.; -loch, n. trou à fumée; fig. boucan, m.; -ſäule, f. colonne de fumée, f.; -ſtube, f. ſ. Rauchzimmer; -tabak, m. tabac à fumer, m.; -werk, n. fourrure, pelleterie, f.; -wolke, f. nuage de fumée, m.; -zimmer, n. estaminet, m.; tabagie, f.

Raude, Räude, f. gale, rogne, f.; – der Schafe, tac; – der Pferde, farcin, m.; – der Bäume, teigne, f.

Räudig, a. galeux, rogneux, farcineux, rouvieux; écailleux (lèpre).

Rauf|bold, m. ferrailleur, bretteur, spadassin, m.; -degen, m. brette, rapière, f. [lier, m.

Raufe, f. (écon.) drège, f.; râte-

Raufen, va. tirer, arracher; plumer; (Flachs) –, dréger; ſich –, v. pr. se chamailler.

Raufer, ſ. Raufbold. [lis, m.

Raufere, f. batterie, f. chamail-

Raufſüchtig, a. querelleur.

Raugraf, m. raugrave, m.

Rauh, a. rude; âpre; (behaart) velu, poilu; (heiſer) rauque, enroué; fig. brusque (manières); bourru (ton); – behandeln, traiter avec dureté, brusquer; aus dem –en arbeiten, dégrossir; das –e herauskehren, user de rigueurs.

Rauhen, va. lainer (le drap).

Rauhfroſt, ſ. Rauhreif.

Rauhigkeit, f. rudesse; âpreté; raucité (de la voix), f.; – des Halſes, enrouement, m.; – des Bodens, inégalité, aspérité; – des Betragens, brusquerie; – des Waſſers, crudité, f.

Rauhreif, m. givre, m.

Raum, m. (pl. Räume) espace; lieu, m.; place, capacité, f.; fig.

einer Bitte – geben, accorder une prière; der Hoffnung – geben, se livrer à l'espoir; der Versuchung – geben, céder à la tentation; unterſter (Schiffs-) –, fond de cale, m.

Räumen, va. ôter, faire place; vider (la maison, le pays etc.); déemparer (la ville); évacuer (une place); nettoyer (une pipe); einen aus dem Wege –, se défaire de qn.; ein Hinderniß aus dem Wege –, lever un obstacle; fig. das Feld –, quitter le champ de bataille; battre en retraite.

Räumlich, a. in -er Beziehung, sous le rapport de l'espace; -keit, f. localité, f.; espace, m. étendue, f.

Räumung, f. évacuation, f.; nettoiement, curage, m.; débâcle, f.; délogement, désemparement, m.

Raunen, va. einem etw. ins Ohr –, chuchoter qc. à qn. à l'oreille.

Raupe, f. chenille, f.

Raupen, va. écheniller.

Raupen|fraß, m. dégât que font les chenilles, m.; -neſt, n. paquet de chenilles, m.; -ſchere, f. écheniller, m.

Raupig, a. plein de chenilles.

Rauſch, m. (pl. Räuſche) ivresse, f. rachitisme, m.; einen – haben, être ivre; ſich einen – trinken, s'enivrer, se griser; den – vertreiben, dégriser; den – ausſchlafen, cuver son vin.

Räuſchchen, n. pointe de vin, f.

Räuſchen, vn. faire du bruit, bruire; crier (du taffetas etc.); vorbei –, passer avec bruit; daher –, venir avec bruit; ſanft –, murmurer, gazouiller; die Kleider –, les robes frôlent; die Wogen –, les ondes mugissent; die Freude, joie bruyante, f.; –, n. frôlement, mugissement, bruissement, frémissement, gazouillement; cri (du taffetas etc.), m.

Rauſchgold, n. clinquant d'or, m.

Räuſpern, v. pr. tousser légèrement en crachant; s'expectorer; –, n. expectoration, petite toux, f.

Raute, f. rue, f.; carreau, m. losange, f.; rhombe, m.

Rauten|förmig, a. en losange, en rhombe; -kranz, m. couronne de rue, f.

Ravenna, Ravenne.

Reagéntien, n. pl. réactifs, m. pl.

Realien, f. pl. réalités, choses réelles, f. pl.

Realiſiren, va. réaliser.

Realiſirung, f. réalisation, f.

Realiſmus, m. réalisme, m.

Realiſt, m. Realiſtiſch, a. réaliste, m. et a.

Realſklaſſe, f. classe de commerce, f.; -lexikon, n. encyclopédie, f.; -ſchule, f. école dite réale, ou professionnelle, ou polytechnique, f.; -werth, m. valeur réelle, f.; -wiſſenſchaft, f. science positive, f.

Rebe, f. cep de vigne; sarment, m.; vigne, f.

Rebekka, f. Rébecca, f.

Rebell, m. rebelle, révolté, m.

Rebellion, f. rébellion, f.

Rebelliren, vn. se révolter.

Rebelliſch, a. rebelle.

Reben|auge, n. bouton, bourgeon de vigne, m.; -blatt, n. feuille de vigne, f.; -gelände, n. treille, f.; -holz, n. sarment, m.; -meſſer, n. serpette, f.; -ſaft, m. sève de la vigne, f.; fig. vin, m.; -ſchoß, m. bourgeon de vigne, m.; -ſenker, m. provin, m.; -ſtecher, m. vercopuin, m.

Rebhuhn, n. perdrix, f.; junges –, perdreau, m.

Rebhühner|beize, -jagd, f. chasse aux perdrix, f.

Rebmeſſer, ſ. Rebenmeſſer.

Rebſchoß, ſ. Rebenſchoß. [m.

Recenſent, m. critique, censeur,

Recenſion, f. compte-rendu, m.; tadelnde –, critique, analyse critique, f.

Recenſiren, va. critiquer, censurer, analyser, rendre compte.

Recept, n. recette, ordonnance, f.

Recipé, m. [promis, m.

Receß, m. recez; contrat, com-

Rechen, m. râteau, m. grille (d'un étang etc.), f.; –, va. râteler.

Rechen|buch, n. livre d'arithmétique, m.; -fehler, m. erreur de calcul, f.; -kunſt, f. arithmétique, f.; -meiſter, m. maître d'arithmétique, arithméticien, m.; -pfennig, m. jeton, m.

Rechenſchaft, f. compte, m. raison, f.; – ablegen, rendre compte; von einem – fordern, einen zur – ziehen, demander raison à qn.; -sbericht, m. compte-rendu, m.

Rechen|ſtunde, f. leçon d'arithmétique, f.; -tafel, f. ardoise, f.; -unterricht, m. enseignement de l'arithmétique, m.; leçons de calcul, f. pl.

Rechnen, va. et n. calculer; im Kopf –, calculer de tête, ou de mémoire; zuſammen –, additionner; fig. compter, réputer; eins ins andere gerechnet, l'un portant l'autre; mit gerechnet, y compris; hinzu –, ajouter à; ich will das nicht –, je ne mettrai pas cela en ligne de compte; unter die Gelehrten –, mettre au rang des savants; darunter –, mettre du nombre; ich rechne es mir zur Ehre, je tiens cela à honneur; – lernen, apprendre l'arithmétique, ou le calcul; falſch –, mal compter, se mécompter; auf einen –, compter sur qn.; –, n. compte, calcul, m.

Rechnenbuch ꝛc., ſ. Rechenbuch ꝛc.

Rechner, m. chiffreur, calculateur, m.

Rechnung, f. compte, calcul; mémoire, m.; note; kaufmänniſche –, facture, f.; auf – nehmen, prendre à crédit; die -en führen, tenir les comptes; in – bringen, mettre en ligne de compte; fig. einer Sache – tragen, tenir compte de; Strich durch die –, désappointement, m.; einem einen Strich durch die – machen, déranger les projets de qn; richtige – erhält die Freundſchaft, les bons comptes font les bons amis; nach meiner –, à mon compte; – ablegen, rendre compte; etw. auf ſeine – nehmen, prendre qc. sur son compte; – auf etw. machen, compter sur qc., faire fond sur qc.; die – ohne den Wirth machen, compter sans son hôte.

Rechnungs|ablegung, f. reddition d'un compte, f.; -abnahme, f. audition de compte, f.; -abſchluß, m. arrêté d'un compte, m.; -art, f. méthode de calculer, f.; -beamter, m. agent comptable, m.; -fehler, m. erreur de calcul, f.; -führer, m. teneur de livres, m.; -geſchäft, n. comptabilité, f.; -kammer, f. cour des comptes, f.; -weſen, n. affaires de compte, f. pl.

Recht, n. droit; titre, m.; justice, raison, loi, f.; von -s wegen, de bon droit; Doctor der -e, docteur en droit; ein – auf, zu, über etw. haben, avoir droit à, ou sur qc.; – haben, avoir raison (en qc., in etw.); immer – haben, avoir toujours le dernier mot; mit welchem –? à quel titre? mit –, avec raison; mit gutem –, à bon droit; mit deſto größerem –, à plus forte raison; ſein – ſuchen, recourir à la justice; ſein – vergeben, céder son droit; ſich ſelbſt – verſchaffen, se faire justice à soi-même; – ſprechen, prononcer une sentence, prononcer un arrêt.

Recht, a. droit; juste, vrai, véritable, légitime, propre; -er Bruder, m. frère germain, m.; -e Kinder, n. pl. enfants légitimes, m. pl.; -e Zeit, f. temps convenable, temps propre, m.; zu -er Zeit, à point nommé, bien à propos; im -en Lichte betrachten, considérer sous son vrai jour; an den -en Mann kommen, trouver son homme; es geht nicht mit -en Dingen zu, il y a qc. là-dessous; -er Vater, vrai père; ein -er Taugenichts, un franc vaurien; -e Seite eines Stoffes, endroit, m.; eine -e Freude, une grande joie, f.; –, adv. juste, justement; véritablement; bien; ganz –, tout juste, précisément; – ſo! fort bien! das iſt mir –, cela me convient; es iſt ihm – geſchehen, il l'a bien mérité, il n'a que ce qu'il lui faut; nicht – bei Verſtande ſein, ne pas jouir de toute sa raison; wo mir – iſt, ſi je ne me trompe; es iſt mir nicht –, je me trouve mal; ich bin ihm – gut, je l'aime de bon cœur; etw. – machen, faire bien qc.; – thun, faire son devoir; – groß, bien grand; – gern, très-volontiers; ich bin – hungrig,

j'ai grande faim; — gut u. schön, bel et bien.

Rechte (das), n. ce qui est bien; das ist etw. —s! la belle affaire! es ist nichts —s an ihm, il ne vaut pas grand'chose; er hat etw. —s gelernt, il a fait de bonnes études.

Rechte (der), m. l'homme qu'il faut; der ist mir der —! un fameux cadet que celui-là! fiez-vous à lui! voilà un fameux sujet pour cela!

Rechte, f. main droite, droite, f.

Rechteck, n. rectangle, m.; -eckig, a. rectangulaire.

Rechten, vn. plaider (pour qc., um etw.), être en procès; fig. disputer. [per.

Rechtfertigen, va. justifier, discul-

Rechtfertigung, f. justification, f.; -schrift, f. pièce justificative, f.

Rechtgläubig, a. orthodoxe; -keit, f. orthodoxie, catholicité, f.

Rechthaber, m. ergoteur, m.; -haberei, f. ergoterie, f.; -haberisch, a. ergoteur.

Rechtlich, a. juridique, légitime; loyal, honnête; selon le droit; -keit, f. loyauté, probité, honnêteté, f.

Rechtlinig, a. rectiligne; -los, a. illégitime, illégal; privé de ses droits; -losigkeit, f. illégalité, illégitimité; mise hors de la loi, f.; -mäßig, a. légitime; juste; -mäßigkeit, f. légitimité, f.

Rechts, adv. à droite; sur la droite.

Rechtsbehelf, m. bénéfice, m. exception, f.; -beistand, m. défenseur, avocat, m.; -beständig, a. valide, valable; -beständigkeit, f. validité, f.

Rechtschaffen, a. honnête, loyal, probe, sincère; -heit, f. probité, honnêteté, f.

Rechtschreibung, f. orthographe, f.

Rechtsconsulent, m. avocat, m.; -fall, m. cause judiciaire, f.; -form, f. forme judiciaire, f.; -förmig, a. juridique; -frage, f. question de droit, f.; -gang, m. procédure, f.; -gelehrsamkeit, f. jurisprudence, f.; -gelehrter, m. jurisconsulte, m.; -gültig, a. valable; valide; -gültigkeit, f. validité, authenticité, f.; -handel, m. procès, m. cause, f.; -kraft, f. force de loi, f.; -kräftig, a. qui a force de loi; -kundiger, m. légiste, m.; -lehrer, m. légiste, professeur en droit, m.; -mittel, n. moyen judiciaire, m.; -pflege, f. administration de la justice, f.; -sache, f. cause, f. procès, m.; -spruch, m. sentence, f. jugement, m.; -streit, m. litige, procès, m.; -verdreher, m. chicaneur, m.; -verdrehung, f. chicane, f.; -verfassung, f. organisation judiciaire, f.; -verständig, a. versé dans la jurisprudence; -widrig, a. illégal, contraire aux, ou contre les lois; -wissenschaft, f. jurisprudence, f.; -wohlthat, f. bénéfice de droit, m.

Rechtwinkelig, a. rectangle, rectangulaire; -zeitig, a. et adv. opportun, à propos.

Reck, n. (gymn.) barre fixe, f.

Recidiv, n. rechute; récidive, f.

Recipient, m. récipient, m.

Recitativ, n. (mus.) récitatif, m.

Recke, m. géant; poét. héros, m.

Recken, va. étendre, allonger; in die Höhe —, dresser.

Recognosciren, va. et n. reconnaître, aller à la découverte.

Recognoscirung, f. reconnaissance, f. [m.

Reconvalescént, m. convalescent,

Recrut, m. conscrit, m.; -en, pl. recrue, f.

Recrutiren, va. recruter.

Recrutirung, f. recrutement, m.

Rectificiren, va. rectifier.

Rectificirung, f. rectification, f.

Rector, m. (pl. -tören) recteur, principal, m.

Rectorat, n. rectorat, m.

Rede, f. parole, f.; discours, m.; harangue, f.; es geht die —, le bruit court, on dit; wovon ist die —? de quoi s'agit-il? de quoi est-il question? er bleibt nicht bei einerlei —, il change de langage, il est à deux paroles; eine — halten, faire un discours; einem in die — fallen, couper la parole à qn.; in der — stecken bleiben, demeurer court; das ist nicht der — werth, cela ne vaut pas la peine d'en parler; einen zur — setzen, demander raison à qn.; — stehen, répondre; vergessen Sie Ihre — nicht, n'oubliez pas ce que vous vouliez dire. [ler, m. rhéteur, m.

Rede|kunst, f. rhétorique, f.; -künst-

Reden, va. et n. parler, discourir, dire; er redet kein Wort, il n'ouvre pas la bouche; er läßt nicht mit sich —, il n'entend pas raison; von etw. Anderm —, changer de discours; er hat gut —, il en parle bien à son aise; einem das Wort —, parler en faveur de qn.; ich habe ein Wort (Wörtchen) mit Ihnen zu —, j'ai un mot à vous dire; ins Gelag hinein —, battre la campagne; durch die Nase —, parler du nez; von Geschäften —, parler affaires; vom Wetter —, parler de la pluie et du beau temps; einem nach dem Maule —, parler au gré de qn.; mit sich selbst —, se parler à soi-même; es einführen, faire parler; —, n. discours, m.; viel —s machen von, faire grand bruit de.

Redensart, f. phrase, façon de parler, locution, f.

Rede|satz, m. période, f.; -theil, m. partie du discours, f.; -ton, m. accent oratoire, m.; -übung, f. déclamation, f.

Redlich, a. droit, loyal, probe; es — meinen mit einem, être bien intentionné pour qn.; -keit, f. droiture, probité, loyauté, f.

Redner, m. orateur; rhéteur, m.; -bühne, f. tribune, f.; -gabe, f. don de la parole, m.

Rednerisch, a. oratoire.

Redner|kunst, f. art oratoire, m.; rhétorique, f.; -stuhl, m. chaire, f.

Redoute, f. (fort.) redoute, f.; bal masqué, m.

Redselig, a. disert, causeur; -keit, f. loquacité, f.

Reducirbar, a. réductible.

Reduciren, va. réduire.

Reell, a. et adv. réel; solide; en homme de bien.

Reellität, f. réalité; loyauté, f.

Referat, n. rapport, m.

Referendar, m. jeune jurisconsulte, m.

Referent, m. rapporteur, m. [ter.

Referiren, va. référer, rappor-

Reif, n. crochets de porte-faix, m. pl.; -bänder, n. pl. bretelles de crochet, f. pl.; -träger, m. crocheteur, porte-faix, m.

Reffen, va. (mar.) arriser (les voiles).

Reflectiren, va. et n. réfléchir; — auf etw., avoir qc. en vue.

Reflex, m. reflet, m.

Reflexiv(um), n. verbe pronominal, ou réfléchi, m.

Reform, f. réforme, f. [mation, f.

Reformation, f. réforme, réfor-

Reformator, m. (pl. -tören) réformateur, m.

Reformiren, va. réformer.

Regal, n. tablettes, f. pl.; (Bücher —, rayon, m.

Regalie, n. (königl.) régale, f.

Regel, a. et adv. en mouvement, — machen, mettre en mouvement; fig. émouvoir; — werden, se mettre en mouvement; sich bewegt wird in mir —, je conçois un désir; er Eifer, zèle actif, ou empressé, m.

Regel, f. règle, ordonnance, f.; in der —, ordinairement; en bonne règle.

Regelmäßig, a. régulier, réglé; -keit, f. régularité, f.

Regeln, va. régler (sur, nach), conformer (à, nach).

Regelrecht, a. conforme aux règles, méthodique; -widrig, a. contre la règle.

sich Regen, v. pr. se remuer, se mouvoir; fig. se faire sentir.

Regen, m. pluie, f.; -bach, m. ravine, f. torrent, m.; -bogen, m. arc-en-ciel; iris, m.; -guß, m. ondée, averse; (mit Hagel) giboulée, f.; -hut, m. chapeau à grands bords, m.; -kappe, f. -mantel, m. capote, f.; -monat, m. mois pluvieux, m.; -nacht, f. nuit pluvieuse, f.

Regensburg, Ratisbonne.

Regen|schauer, m. ondée, f.; -schirm, m. parapluie, m.

Regent, m. régent, souverain, m.

Regentin, f. régente, souveraine, f.

Regen|tag, m. jour pluvieux, m.; -tropfen, m. goutte de pluie, f.

Regentschaft, f. régence, f.

Regen|waſſer, n. eau pluviale, f.; -wetter, n. temps pluvieux, m.; -wolke, f. nuée chargée de pluie, f.; -wurm, m. ver de terre, m.; -zeit, f. saison pluvieuse, f.

Regieren, va. et n. régner (sur), gouverner; ein Pferd —, manier un cheval; diriger, conduire; (gr.) régir.

Regierung, f. gouvernement, regne; empire, m. régence, f.; -santritt, m. avénement à la couronne, m.; -sform, f. gouvernement, m. forme de gouvernement, f.; -skunſt, f. art de gouverner, m.; -srath, m. conseiller à la régence, m.; -ssecretär, m. secrétaire de la régence, m.

Regiment, n. (pl. -menter) régiment, m.; fig. das — führen, gouverner. [ments.

Regimenterweiſe, adv. par régi-

Regiments|arzt, m. médecin-major, m.; -feldſcherer, m. chirurgien-major, m.; -quartiermeiſter, m. quartier-maître, m.; -tambour, m. tambour-major, m.; -unkoſten, pl. fig. auf — leben, vivre sur le commun.

Regiſter, n. registre, rôle, m.; table des matières, f. index, m.; ins — eintragen, enregistrer.

Regiſtrator, m. (pl. -tören) greffier, archiviste, m.

Regiſtratur, f. greffe, bureau, m. archives (d'une administration), f. pl.

Regiſtriren, va. enregistrer.

Regnen, v. imp. pleuvoir.

Regneriſch, a. pluvieux.

Regreß, m. recours, m.

Regſam, a. actif, agile; -keit, f. activité, agilité, f.

Regulär, a. régulier.

Regulativ, n. règlement, m.

Regulator, m. (pl. -tören) régulateur, m.

Regulíren, va. régler, arranger.

Regung, f. mouvement, m. émotion, f.; fig. sentiment naissant, m.; -slos, a. immobile; -slosigkeit, f. immobilité, f.

Reh, n. Rehbock, m. chevreuil, m.

Rehbraten, m. (rôti de) chevreuil, m.

Rehde ꝛc., ſ. Rhede ꝛc. [m.

Reh|farben, a. fauve; -haar, n. poil de chevreuil, m.; bourre, f.; -kalb, n. jeune chevreuil, faon (de chevreuil), m.; -keule, f. cuissot de chevreuil, m.; -poſten, m. pl. chevrotine, f.; -rücken, -ziemer, m. cimier de chevreuil, m.

Reibeiſen, n. râpe, f.

Reiben, va. irr. frotter; broyer; râper; ſich die Augen —, se frotter les yeux; fig. ſich an einem —, se frotter à qn.; se moquer de qn.; —, n. frottement, m.; friction, f.

Reiber, m. frotteur; broyeur, m.

Reibeſtein, m. marbre, m.; molette, f. [tion; fig. collision, f.

Reibung, f. frottement, m. friction, f.

Reich, n. royaume, empire, règne, m.; —, a. riche; opulent; fig. abondant; — ſein an, être riche en; ſ. (er) machen, enrichir; — werden, s'enrichir.

Reichen, va. et n. présenter, tendre; toucher à ..., aller jusqu'à ..., s'étendre, porter; weit —, porter loin; — nach, étendre la main vers; — mit, suffire, avoir assez de; — bis an, descendre jusqu'à.

Reichhaltig, a. riche; plein (de, an); -keit, f. richesse, f.

Reichlich, a. suffisant, abondant, riche; ſein -es Auskommen haben, avoir de quoi vivre honnêtement.

Reichs|abſchied, m. recez de l'empire, m.; -acht, f. ban de l'empire, m.; -adler, m. aigle impériale, f.; -apfel, m. globe impérial, m.; -frei, a. immédiat, impérial; -freiherr, m. baron de l'empire, m.; -graf, m. comte de l'empire, m.; -grundgeſetz, n. loi fondamentale de l'empire, f.; -gulden, m. florin de l'empire, m.; -hofrath, m. conseiller aulique de l'empire, m.; -inſignien, pl. insignes de l'empire, m. pl.; -kanzler, m. chancelier de l'empire, m.; -krone, f. couronne impériale, f.; -rath, m. conseil de l'empire, m.; -ritterſchaft, f. noblesse immédiate de l'empire, f.; -ſtadt, f. ville impériale, f.; freie —, ville libre, f.; -tag, m. diète (de l'empire), f.; -thaler, m. rixdaler, m. risdale, f.; -truppen, pl. troupes de l'empire, f. pl.; -verfaſſung, f. constitution de l'empire, f.; -verweſer, m. vicaire de l'empire; régent, m.; -wappen, n. armes de l'empire, f. pl.

Reichthum, m. (pl. -thümer) richesse, opulence, f.; das iſt mein ganzer —, c'est tout ce que je possède.

Reif, a. mûr (aussi fig.); — werden, mûrir; —, m. gelée blanche, f.; frimas, givre, m.; (am Faſſe) cerceau, cercle, m. [m.

Reifchen, n. cerceau, petit cercle, Reife, f. maturité (aussi fig.); zur — bringen, faire mûrir.

Reifeln, va. canneler, rayer.

Reifen, vn. mûrir, parvenir à la maturité; zum Manne —, atteindre l'âge mûr; —, va. faire mûrir; —, v. imp. es reift, il fait de la gelée blanche, il fait du frimas, ou du givre.

Reiflich, a. mûr; Alles — erwogen, tout bien considéré.

Reifrock, m. crinoline, f.; -ſchlagen, n. jeu de cerceau, m.

Reigen, m. danse, f.; den — führen, ouvrir la danse.

Reihe, f. rang, m. rangée, file; suite, série, f.; — Zimmer, enfilade de chambres, f.; nach der —, chacun à son tour, à tour de rôle; in eine — ſtellen, ranger; wenn die — an mir iſt, ou an mich kommt, quand j'aurai mon tour; die — iſt nicht an mir, ce n'est pas mon tour; in der — herumgehen, circuler, faire le tour; in einer —, à la file.

Reihen, va. ranger; enfiler; in Falten —, baguer; -folge, f. ordre, m. suite, f.; -weiſe, adv. par rangs, par file.

Reiher, m. héron, m.

Reim, m. rime, f.; fig. vers, m.

Reimen, va. (faire) rimer; ſich —, v. pr. rimer; fig. s'accorder.

Reimer, m. rimeur, rimailleur, m.

Reim|gedicht, n. poème rimé, m.; -los, a. non rimé; -loſer Vers, vers blanc, m.; -ſchmied, m. rimailleur, m.; -ſilbe, f. rime, f.

Rein, a. pur; net, propre; — machen, nettoyer; — austrinken, vider entièrement, boire sec; ins -e bringen, mettre au net; fig. arranger une affaire; mit einem ins -e kommen, s'arranger avec qn.; fig. ſich — waſchen, se disculper; -en Mund halten, garder le secret sur qc. [m.

Reineke Fuchs, m. maître renard,

Reinertrag, m. produit net, m.

Reinhard, m. Regnard, m.

Reinheit, f. netteté, pureté, f.

Reinhold, m. Regnauld, m.

Reinigen, va. purifier; nettoyer; épurer; curer (les dents, les vases etc.); éplucher (la salade etc.); ſich —, v. pr. fig. se purger, se disculper.

Reinigend, a. (méd.) purgatif.

Reinigung, f. purification, f. nettoiement, m.; (d)épuration, purgation, f.; monatliche —, purgations, règles, f. pl.; -seid, m. serment de purgation, m.; -smittel, n. purgatif, abstergent, m.; -sopfer, n. lustration, f.

Reinlich, a. propre, net; -keit, f. propreté, netteté, f. [rigé, m.

Reinſchrift, f. copie, f.; (éc.) cor-

Reis, m. riz, m.

Reiſe, n. (pl. Reiſer) rejet; scion, rejeton, m. branche, pousse, f.; dürre Reiſer, argots, m. pl.

Reis|branntwein, m. (a)rack, m.; -brei, m. riz au lait, m.; -bund, -bündel, n. fagot, cotret, m.

Reiſe, f. voyage; tour, m.; glückliche —! bon voyage! ſich auf die — machen, se mettre en voyage, se mettre en chemin; -apotheke, f. droguier, m.; -beſchreiber, m. touriste, m.; -beſchreibung, f. (relation, description, f. de) voyage, m.; -bündel, n. sac, m.; -diener, m. commis-voyageur, m.; -fertig, a. et adv. prêt à partir; ſich — machen, se préparer à un voyage; -gefährte, m. compagnon de voyage, m.; -geld, n. frais de voyage, m. pl.; -gepäck, n. bagage, m.; -karte, f. carte routière, ou itinéraire, f.; -koſtchen, n. nécessaire (de voyage), m.; -koſten, pl. frais de voyage, m. pl.; -luſt, f. envie de voyager, f.; -luſtig, a.

qui a envie de voyager; -mantel, m. manteau de voyage, m.
Reiſen, vn. (in einem Lande) voyager; — nach, aller à ou en; partir pour; — durch ou über, passer par, traverser; drei Meilen —, faire trois lieues; im Lande herum —, courir le pays; ein gereiſter Mann, un homme qui a vu bien du pays; eine Straße —, prendre une route; wieder nach Hauſe —, s'en retourner, retourner chez soi; —, n. voyages, m. pl.; des -s müde, las de voyager.
Reiſender, m. Reiſende, f. voyageur, m. voyageuse, f.
Reiſe|paß, m. passe-port, m.; -taſche, f. gibecière; — eines Reiters, sacoche, f.; -wetter, n. temps bon pour voyager, m.
Reiſefeld, n. rizière, f.
Reiſeholz, Reiſig, n. ramilles, broutilles, f. pl. [mé, m.
Reiſiger, m. homme à cheval ar-
Reiß, ſ. Reis.
Reiß|aus, n. fam. — nehmen, prendre la fuite, trousser bagage; -blei, n. graphite, m.; -bret, n. table à dessiner, f.
Reißen, va. irr. déchirer, rompre; fendre; arracher, enlever, entraîner; dessiner, tracer; aus den Händen —, arracher des mains (de qn., einem); ein Loch —, faire un trou (à qc., in etw.); aus der Gefahr —, tirer du danger; Poſſen —, bouffonner; Zoten —, dire des choses obscènes; an ſich —, attirer à soi; fig. s'emparer (de qc., etw.); zu Boden —, renverser; —, vn. se déchirer, se rompre; se fendre, se fêler, s'éclater; der Strom reißt, le courant est rapide; wenn alle Stränge —, au pis-aller; ſich —, v. pr. se blesser (à qc., an etw.); ſich um etw. —, s'arracher qc.; man reißt ſich darum, la presse y est; —, v. imp. es reißt mich in allen Gliedern, j'ai un tiraillement dans tout le corps; es reißt mich im Leibe, j'ai des tranchées; —, n. tiraillement, m.; tranchées, f. pl.
Reißend, a. rapide; féroce; die Waare geht — ab, on s'arrache cette marchandise.
Reiß|feder, f. plume à dessiner, f.; porte-crayon, m.; -kohle, f. charbon à dessiner, m.; -ſchiene, f. règle, f.; -zeug, n. étui de mathématiques, m.
Reitbahn, f. manége, m.
Reiten, vn. et a. irr. aller à cheval, être à cheval, monter à cheval; auf einem Pferde —, monter un cheval; Trab —, aller au trot; Galopp —, aller au galop; durch die Stadt —, traverser la ville à cheval; auf einem Eſel —, aller sur un âne; über den Haufen —, renverser; ſpazieren —, se promener à cheval; geſchwind —, aller bon train; geritten kommen, arriver à cheval; auf einem Stecken —, être à cheval sur un bâton; fig. auf etw. —, faire de qc. son cheval de bataille; der Teufel reitet ihn, il a le diable au corps; in die Schwemme —, mener au gué; zu Tode —, crever; —, n. équitation, f.; exercice du (à) cheval, m.; er kann das — nicht vertragen, il ne peut supporter le cheval; -d, à cheval; monté.
Reiter, m. cavalier, m.; ſpaniſcher —, cheval de frise, m.
Reiterei, f. cavalerie, f.
Reiter|ſmann, m. cavalier, m.; -ſtatue, f. statue équestre, f.; -ſtiefel, m. botte à l'écuyère, f.; -wache, f. védette, f.
Reit|gerte, f. cravache, f.; -gurt, m. sangle; ceinture, f.; -hoſen, f. pl. pantalon de cavalier, m.; -knecht, m. palefrenier, piqueur, jockey, groom, m.; -kunſt, f. équitation, f.
Reittlings, ſ. Rittlings.
Reit|pferd, n. cheval de selle, m.; -rock, m. casaque; (der Frauen) amazone, f.; -ſchule, f. manége, m. école d'équitation, f.; -ſtall, m. écurie pour les chevaux de manége, f.; -zeug, n. harnais, m.
Reiz, m. irritation, f.; fig. charme, attrait, m.
Reizbar, a. irritable; susceptible, sensible; -keit, f. irritabilité; susceptibilité, sensibilité, f.
Reizen, va. irriter; provoquer, exciter, inciter; charmer; zum Zorne —, exciter la colère.
Reiz|los, a. et adv. sans charmes; -mittel, n. (remède) stimulant, m.
Reizung, f. irritation, excitation, f.
Rekel, m. rustre, lourdaud, m.
Relativ, a. relatif.
Relegation, f. renvoi, m.
Relegiren, va. renvoyer.
Religion, f. religion, f.
Religions|duldung, f. tolérance, f.; -eid, m. serment de professer une religion, m.; -eifer, m. fanatisme, m.; -freiheit, f. exercice libre de la religion, m.; -geſchichte, f. histoire des religions, f.; -lehre, f. dogme, ou précepte de la religion, m.; -lehrer, m. maître qui donne des leçons de religion, m.; -partei, f. parti en matière de religion, m.; -ſchwärmer, m. fanatique, m.; -ſchwärmerei, f. fanatisme, m.; -ſpötter, m. esprit fort, m.; -ſtifter, m. fondateur d'une religion, m.; -ſtreit, m. controverse, f.; -verbeſſerung, f. réforme, réformation, f.; -verwandt(er), a. (s.) coreligionnaire; -zwang, m. intolérance religieuse, f.
Religiös, a. religieux.
Religioſität, f. sentiments religieux, m. pl. piété, f.
Reliquie, f. relique, f.; -nkäſtchen, n. reliquaire, m.
Remigius, m. Remi, m.
Reminiscénz, f. réminiscence, f.
Remittent, m. remetteur, m.
Remittiren, va. remettre; (libr.) renvoyer.
Renäta, f. Renée, f.
Renätus, m. René, m.
Rendánt, m. trésorier, m.
Renegät, m. renégat; apostat, m.
Renétte, f. reinette, f.
Rennbahn, f. carrière, lice, arène, f. hippodrome, m.
Rennen, vn. irr. courir; wider etw. —, donner contre qc. (de la tête, mit dem Kopf); in sein Verderben —, courir à sa perte; —, va. einen zu Boden —, renverser qn.; den Degen durch den Leib —, passer l'épée au travers du corps à qn., ou à travers le corps de qn.
Renner, m. coursier (cheval), m.
Rennſjagd, f. -jagen, n. chasse à courre, f.; -ſchlitten, m. traîneau de course, m.; -thier, n. renne, m. et f. [ron.
Renommiren, vn. faire le fanfa-
Renommiſt, m. fanfaron, m.
Renommiſterei, f. fanfaronnade, f.
Réntamt, n. bureau de finances, m.
Rentiren, vn. rapporter.
Rént|kammer, f. chambre des finances, f.; -meiſter, m. trésorier, m.
Réntner, m. rentier, m.
Reparatür, f. réparation, f.
Reparíren, va. réparer.
Repertórium, n. répertoire, m.
Repetént, m. répétiteur, m.
Repetíren, va. répéter. [f.
Repetírubr, f. montre à répétition,
Repetitórium, n. (pl. -torien) cours de répétitoire, m.
Replik, f. réplique, f.
Repoſitórium, n. (pl. -torien) bibliothèque, f. tablettes, f. pl.
Repräſentánt, m. représentant, m.
Repräſentiren, va. représenter.
Repreſſálien, f. pl. représailles, f. pl.
Republik, f. république, f.
Republikáner, m. républicain, m.
Republikániſch, a. républicain.
Requiriren, va. mettre en réquisition, requérir.
Requiſit, n. requis, nécessaire, m.; choses requises, f. pl.
Reſcript, n. rescrit, m.
Reſéda, f. réséda, m.
Reſérve, f. réserve, f. corps de réserve, m.
Reſidénz, -ſtadt, f. résidence, f.
Reſidíren, vn. résider.
Reſolút, a. déterminé.
Reſonánz, f. résonnance, f. résonnement, m.; -boden, m. table d'harmonie, f.
Reſpéct|tag, m. jour de grâce, jour de faveur, m.; -voll, a. respectueux; -widrig, a. contre le respect; -widrigkeit, f. irrévérence, f.
Reſpondént, m. répondant, m.
Reſt, m. reste, restant, résidu; coupon (d'une étoffe); (Ueberſchuß) excédant, m.; (Rückſtand) arrérage(s), m. (pl.), reliquat, m.; fig. einem den — geben, achever qn. [m.
Reſtánt, m. reliquataire (de, mit),

Reſtchen, n. petit reste, m.
Reſtiren, vn. rester, être en reste de, mit .
Reſultāt, n. résultat, m. [Abtritt.
Retirāde, f. (grr.) retraite, f.; ſ. a.
Retōrte, f. retorte, cornue, f.
Rētte, f. chien mâle, m.
Rētten, va. sauver, délivrer.
Rēttend, a. Rētter, m. sauveur, libérateur, a. et m.
Rētterin, f. libératrice, f.
Rēttig, m. reifort, m.
Rēttung, f. délivrance, f. salut; (mar.) sauvetage, m.; ohne – verloren, perdu sans ressource, sans retour, sans espoir.
Rēttungsanſtalt, f. établissement de secours, ou (mar.) de sauvetage, m.; -ēlos, a. sans remède, perdu sans ressource; -loſigkeit, f. état désespéré, m.; -mittel, n. moyen de salut, m.; -verſuch, m. essai pour sauver qn., m. [repentance, f.
Reūe, f. repentir, regret, m.; (th.)
Reūen, v. imp. es reut mich, je me repens, j'ai (du) regret, je regrette; dieſe That reut mich, je me repens, j'ai regret de cette action; ſich etw. – laſſen, avoir regret à qc.
Reūevoll, a. plein de repentir.
Reūgeld, ſ. Reukauf.
Reūig, a. repentant.
Reūkauf, m. dédit, m. folle enchère, f.; -mūthig, a. repentant, contrit, pénitent.
Reūſe, f. nasse, f.
Reūßen, m. pl. Kaiſer aller –, empereur de toutes les Russies, m.
Reūte, f. houe, f.
Reūten, va. déraciner, extirper.
Reūthaue, f. houe, f.
Reverēnz, f. révérence, f. [tre, f.
Revērs, m. revers, m.; contre-let-
Reverſālien, pl. réversaux, m. pl.
Revidīren, va. revoir, reviser.
Revīer, n. contrée, f. district, m.
Revīeren, vn. (chass.) fureter, quêter. [tierce, f.
Reviſiōn, f. révision; (imp.)
Revolutiōn, f. révolution, f.
Revolutionār, a. et m. révolutionnaire, a. et m.
Revūe, f. Musterung.
Rhabārber, f. rhubarbe, f.
Rhēde, f. rade, f.; -loſ, a. désemparé, dégréé.
Rhēder, m. fréteur, armateur, m.
Rhedereī, f. équipement, m.; associés fréteurs, m. pl.
Rhein, m. le Rhin; -bund, m. confédération rhénane, f.; -fall, m. chute du Rhin, f.; -gau, m. Rhingau, m.; -gegend, f. contrée du Rhin, f.; -graf, m. Rhingrave, m. [Rhin, rhénan.
Rheinisch, Rheinländiſch, a. du
Rheinfreiſe, f. voyage du Rhin, m.; -ſchifffahrt, f. navigation sur le Rhin, f.; -ufer, n. rive du Rhin, f.; -wein, m. vin du Rhin, m.
Rhetōrik, f. rhétorique, f.
Rhetōriker, m. rhétoricien, m.
Rhetōriſch, a. rhétorique.
Rheumatiſch, a. rhumatique. [m.
Rheumatismus, m. rhumatisme, m.
Rhodīer, Rhodīſer, m. Rhodien, m.
Rhodus, n. Rhodes, f.
Rhone, f. le Rhône.
Rhythmiſch, a. rhythmique.
Rhythmus, m. rhythme, m.
Richtbeil, n. hache du bourreau, f.; -blei, n. plomb, m.
Richten, va. dresser, élever, redresser; diriger vers...; ajuster, régler; ſich gerade –, se dresser, se redresser; den Kopf in die Höhe –, élever la tête; ſeine Blicke gen Himmel –, tourner ses regards vers le ciel; eine Uhr –, régler une montre; ein Fernglas –, pointer une lunette; ein Geſchütz –, braquer un canon; ein Haus –, dresser un bâtiment; ſeine Aufmerkſamkeit auf etw. –, fixer son attention sur qc.; ſeine Abſicht auf etw. –, diriger son intention à qc.; das Wort an einen –, adresser la parole à qn.; (urtheilen) juger, critiquer; décider; (hin-) exécuter; ins Werk –, mettre en œuvre; zu Grunde –, ruiner, abîmer; ſich –, v. pr. ſich nach etw. –, se régler sur qc., s'accommoder à qc., se conformer à qc.; ich werde mich danach –, je prendrai mes mesures en conséquence; ſich nach dem Winde –, aller selon le vent. [dicature, f.
Richter, m. juge, m.; -amt, n. ju-
Richterin, f. femme juge, f.
Richterlich, a. de juge, judiciaire.
Richterſpruch, m. sentence, f. arrêt, jugement, m.; -ſtuhl, m. tribunal, m.; fig. das gehört nicht vor unſern –, ce n'est pas de notre ressort.
Richtig, a. juste; réglé, ajusté; correct, légal, bon; die Uhr geht –, la montre est juste; die Sache iſt –, l'affaire est réglée; er ſpricht nicht –, il ne parle pas correctement; es iſt in ſeinem Kopfe nicht –, il a un grain de folie; es iſt mit ihm nicht –, il n'est pas dans son assiette; es iſt in dieſem Hauſe nicht –, il ne fait pas sûr dans cette maison, il y a des revenants dans cette maison; das geht nicht – zu, il y a quelque anguille sous roche; eine Schuld – machen, payer une dette; etw. – machen, arranger une affaire; – ſchreiben, écrire correctement; –e Rechnung, bon compte, compte juste; –er Blick, coup d'œil sûr; –es Urtheil, sain jugement, m.; –er Gedanke, pensée vraie; (das iſt) –! c'est vrai! c'est ça! -keit, f. justesse, exactitude, précision, f.; in – bringen, arranger, régler; mit einem in – kommen, s'arranger avec qn.; ſeine – haben, être en ordre, être arrangé.
Richtplatz, m. lieu du supplice, m.; -ſcheit, n. règle, f. calibre, m.; -ſchnur, f. cordeau, m. ligne; fig. règle, f.; -ſchwert, n. glaive, m.; -ſtätte, f. lieu du supplice, m.
Richtung, f. redressement, m. direction, f.; braquement (d'un canon etc.); alignement, m.; nach allen –en, en tout sens; in gerader –, en ligne droite.
Richtwage, f. niveau à plomb, m.
Riechen, vn. irr. sentir, fleurer; gut –, sentir bon; nach Tabak –, sentir le tabac; aus dem Munde –, sentir de la bouche; –, va. (an) etw. –, sentir qc., flairer qc.; etw. nicht – können, ne pouvoir supporter l'odeur de qc.; fig. pop. ne pouvoir deviner, ou prévoir qc.; den Braten, Lunte –, éventer la mèche.
Riechfläſchchen, n. flacon, m.
Ried, n. roseau de marais, m. canne, f.; marais, m.; -gras, n. laiche, f. [lure, f.
Rieſe, f. canal, sillon, m. canne-
Rieſeln, va. canneler, rayer.
Riegel, m. verrou, m.; barre; targette; (cout.) bride, f.; einen – vorſchieben, pousser, ou mettre une barre; fig. mettre obstacle à qc., traverser les desseins de qn.
Rieke, f. fam. Frédérique, f.
Riemen, m. courroie, f.; ſchmaler –, lanière, f.; (Schuh-) –, cordon, m.; -werk, n. courroies, f. pl.
Riemer, m. ceinturier, m.; -nadel, f. carrelet, m.
Ries, n. rame, f.
Rieſe, m. géant, m.
Rieſeln, vn. grésiller; ruisseler; murmurer, gazouiller; –, n. murmure, m.
Rieſenarbeit, f. travail d'Hercule, m.; -artig, a. gigantesque, colossal; -gebirge, n. montagne des Géants, f.; -geſtalt, f. figure gigantesque, f.; -groß, a. gigantesque; -größe, f. grandeur gigantesque, f.; -haft, a. gigantesque; -kampf, m. gigantomachie, f.; -kraft, f. force de géant, f.; -mäßig, a. gigantesque, colossal; -ſchlange, f. boa (constrictor), m.; -ſchritt, m. pas de géant, m.; -ſtärke, f. Rieſenkraft; -werk, n. ouvrage gigantesque, m.
Rieſig, a. gigantesque.
Rieſin, f. géante, f.
Rieſweiſe, adv. par rames.
Riff, n. récif, m.
Riffel, f. pop. réprimande, f.
Riffeln, va. pop. réprimander.
Rimēſſe, f. remise, f.
Rind, n. (pl. Rinder) bête à cornes, f. bouvillon, m.
Rindchen, n. croûtelette, f.
Rinde, f. écorce; (am Brode ꝛc.) croûte, f.
Rindenartig, a. cortical, crustacé.
Rinderbraten, m. du bœuf rôti; -hirt, m. bouvier, vacher, m.
Rindfleiſch, n. du bœuf; Suppe und –, pot au feu, m.
Rindig, a. qui a de l'écorce, ou de la croûte.
Rindsleder, n. cuir de bœuf, m.

Rindvieh, n. gros bétail, m. bêtes à cornes, f. pl.; fig. fam. bête, f. gros butor, m.

Ring, m. anneau, m. bague; boucle, f.; – um die Sonne, aréole, f. halo, m.; (Trau-)–, alliance, f.

Ringartig, a. annulaire.

Ringel, m. annelet, m. petite boucle, f.; fig. cercle, m.; -blume, f. souci, m.

Ringelchen, n. annelet, m.

Ringelgedicht, n. rondeau, m.

Ringelig, a. bouclé, annulaire.

Ringeln, va. anneler, boucler; –, n. bouclement, m.

Ringel|natter, f. couleuvre à collier, f.; -rennen, n. carrousel, m.; -ſchlange, f. serpent à collier, m.; -tanz, m. ronde, f.; -taube, f. pigeon à collier, m.

Ringen, va. et n. irr. tordre; lutter; die Hände –, se tordre les mains; einem aus den Händen –, arracher des mains de qn.; um etw., nach etw. –, aspirer à qc.; – mit, lutter contre; –, n. lutte, f.

Ringer, m. lutteur, athlète, m.

Ring|finger, m. doigt annulaire, m.; -förmig, a. annulaire; -kragen, m. hausse-col, m.; -mauer, f. mur de clôture, m.

Rings, adv. – um, autour de ...; – umher, – herum, tout autour, à l'entour, à la ronde.

Ringſchraube, f. piton, laceret, m.

Rinne, f. rigole, f. canal; égout, m.; gouttière; cannelure; coulée, f.

Rinnen, vn. irr. ruisseler, couler; s'écouler; –, n. écoulement, m. [m.

Rinn|ſtein, m. coulière, f.; évier,

Rippe, f. côte (aussi fig.), f.; fig. flanc, m. [bouger.

ſich Rippeln, v. pr. fam. branler,

Rippen, va. canneler.

Rippen|ſtoß, m. coup dans le(s) flanc(s), m.; -ſtück, n. entrecôte, m.

Risco, n. risque(s), m. (pl).

Riskant, a. périlleux, hasardé, risqué.

Riſpe, f. panicule, f.

Riß, m. déchirure, rupture, crevasse, gerçure, f. accroc; plan, dessin, m.; Riſſe bekommen, se fêler, se crevasser.

Riſſig, a. fêlé, crevassé, gercé.

Rittatte, f. retraite, f. retour, m.

Ritt, m. tour à cheval, m. promenade à cheval, cavalcade, f.

Ritter, m. chevalier, m. (cuis.) arme –, beignets, m. pl.; -akademie, f. académie, école militaire, f.; -burg, f. château d'un chevalier, m.; -dienſt, m. service des chevaliers, m.; -gut, n. terre noble, terre seigneuriale, f.

Ritterlich, a. de chevalier, chevaleresque, courtois; fig. vaillant.

Rittermäßig, a. en chevalier.

Ritter|orden, m. ordre de chevalerie, m.; -roman, m. roman de chevalerie, m.; -ſchaft, f. chevalerie, f. chevaliers, m. pl.; -ſchlag, m. réception d'un chevalier, f.; -ſitte, f. usages des chevaliers, m. pl.; courtoisie, f.; -ſitz, m. siége, ou château d'un chevalier, m.; -ſporn, m. (bot.) pied d'alouette, m.; -ſtand, m. état de chevalier, m. chevalerie, f.; -thum, -weſen, n. chevalerie, f.; -zeit, f. temps de la chevalerie, m.

Rittlings, adv. à califourchon.

Rittmeiſter, m. capitaine de cavalerie, m.

Rituál, n. rituel, m.

Ritus, m. rite, rit, m.

Ritz, m. égratignure, f.

Ritze, f. fente, fêlure, lézarde, f.

Ritzen, va. érafler, entamer.

Ritzig, ſ. Riſſig.

Ritz rah! int. cric crac!

Röbbe, m. phoque, m.

Röbert, m. Robert, m.

Röche, m. raie (poisson), f.

Röcheln, vn. râler; –, n. râlement, râle, m.

Rochiren, vn. (échecs) roquer.

Röck, m. (pl. Röcke) langes Oberkleid, – der Geiſtlichen, der Frauen, robe, f.; (Leib-) –, habit, m.; (Frauen-, Unter-) –, jupe, f.

Röckchen, n. petite robe, jaquette, f. jupon, m.

Röcken, m. quenouille, f.

Röden, va. défricher. [m.

Röderich, Rodrigo, m. Rodrigue,

Rögen, m. œufs de poisson, m. pl.

Rögener, m. poisson œuvé, m.

Röggen, m. seigle, m.

Röh, a. cru, écru; brut; fig. rude; -es Fleiſch, n. viande crue, f.; -es Buch, n. livre en feuilles, livre en blanc, m.; -e Sitten, f. pl. mœurs grossières, f. pl. [grossièreté, f.

Röhheit, f. crudité; fig. rudesse,

Röhr, n. (pl. Röhre) roseau, m.; canne, f. jonc, m.; (pl. Röhre) tuyau; (am Feuerrohre) tube; (an der Flinte, Kanone) canon, m.

Röhrbrunnen, m. fontaine, f.

Röhrchen, n. petit tuyau, m.

Röhr|dickicht, ſ. Rohrgebüſch; -dommel, f. butor, m. [tube, m.

Röhre, f. tuyau; conduit, canal;

Röhren|förmig, a. tubulé, tubulaire; (conch.) tubacé; -meiſter, m. fontainier, m.

Röhr|flechte, ſ. Rohrmatte; -gebüſch, n. roseaux, m. pl. touffe de roseaux, f. [buleux.

Röhricht, n. cannaie, f.; –, a. tu-

Röhrkaſten, m. réservoir, m. citerne, f.

Röhr|matte, f. natte de roseaux, f.; -pfeife, f. chalumeau, m.; -ſperling, m. bruant des roseaux, m.; fam. wie ein – ſchimpfen, se répandre en invectives; -ſtock, m. canne, f. jonc, m.; -ſtuhl, m. chaise nattée, f.

Röhr|trog, m. réservoir, m. citerne, f.; -waſſer, n. eau de fontaine, f.

Röh|ſtahl, m. acier brut, m.; -zucker, m. sucre brut, m.

Röllbett, n. lit à roulettes, m.

Röllchen, n. petit roulet, m. roulette, f.

Rölle, f. rouleau, m. roulette (d'un fauteuil); poulie (d'une machine); (Wäſch-) –, calandre, f.; (imp.) cylindre, m.; fig. liste, f.; rôle, personnage, m.

Röllen, va. et n. rouler; calandrer (du linge); der Donner rollt, le tonnerre gronde; –, n. roulement, grondement; calandrage, m. [m.

Röllentabak, m. tabac en rouleau,

Röll|holz, n. rouleau, m.; -ſtuhl, m. fauteuil à roulettes, m.; -vorhang, m. store, m.; -wagen, m. chaise roulante, f.

Röm, Rome.

Román, m. roman, m.; -dichter, m. romancier, m.; -haft, a. romanesque; -held, m. héros de roman, m.; -ſchreiber, m. romancier, m.

Romániſch, a. roman. [m.

Romántik, f. (genre) romantique,

Romántiſch, a. romantique; pittoresque.

Románus, m. Romain, m.

Románze, f. romance, f.

Römer, m. Romain, m. (ehedem) coupe, f. gobelet, m.

Römiſch, a. romain.

Römling, m. Romain dégénéré; fig. ultramontain, papiste, m.

Róndeel, n. rotonde, f. rond-point, m. [de) rose, m.

Róſa, f. Rose, f.; –, n. (couleur

Róſchen, n. petite rose; (Name) Rosette, f.

Róſe, f. rose; (méd.) érysipèle, f.; wilde –, rose d'églantier, f.

Róſen|artig, a. rosacé; -blüthe, f. rose, f.; -buſch, m. rosier en buisson, m.; -dorn, m. églantier, m.; -duft, m. exhalaison de roses, f.; -eſſig, m. vinaigre rosat, m.; -garten, -hain, m. bosquet de roses, m. roseraie, f.; -hecke, f. haie de rosiers, f.; -honig, m. miel rosat, m.; -kranz, m. couronne de roses, f.; (cath.) rosaire, chapelet, m.; -lorbeer, m. laurier-rose, m.; -mädchen, n. rosière, f.; -roth, a. rosé, (couleur de) rose; –, n. rose, m.; -ſtock, -ſtrauch, m. rosier, m.; wilder –, églantier, m.; -wange, f. teint de rose, m.; -waſſer, n. eau de rose, f.; -zucker, m. sucre rosat, m.

Róſicht, Róſig, a. de rose, rosé, fleuri, semé de roses.

Roſine, f. raisin sec, raisin passé, m.; große –, raisin de Damas, m.; kleine –, raisin de Corinthe, m.

Róſmarin, m. romarin, m.

Róß, n. cheval; coursier, m.; -arzeneikunde, f. hippiatrique, f.

Róßhaar, n. crin (de cheval), m.; -haren, a. de crin; -käfer, m. fouille-merde, m.; -kamm, m. maquignon, m.; -kaſtanie, f. marron d'Inde, m.; -markt, m. marché aux chevaux, m.; -ſchweif,

m. queue(de cheval),f.; -täuſcher, m. maquignon, m.

Röſt, m. rouille; grille, f.; gril; (arch.) grillage, m.; dem -e reinigen, dérouiller; -braten, m. carbonnade, f. rosbif, m.

Röſte, f. routoir, grillage, m.

Röſten, vn. se rouiller, s'enrouiller; alte Liebe roſtet nicht, les anciennes affections sont à l'épreuve du temps; –, n. formation de la rouille; (chim.) oxidation, f.

Röſten, va. et n. griller, rôtir sur le gril; rouir (du lin); brûler (le café); –, n. torréfaction, f. grillage, roussage, m.

Röſt|fleck, m. tache de rouille, f.; -fleckig, a. taché de rouille.

Röſtig, a. rouillé, enrouillé.

Röſtkäl, n. (mus.) patte, f.

Röſtung, f. f. Röſten, n.

Röth, a. (comp. röther, sup. röthest) rouge; roux; -e Backen, m. pl. joues vermeilles, f. pl.; -es Haar, n. cheveux roux, m. pl.; – werden, rougir, devenir rouge; –, n. rouge, m. rougeur, f.; -bäckig, a. qui a les joues vermeilles; -bart, m. barbe rousse, f.; (Name) Barberousse, m.; -bärtig, a. à barbe rousse; -braun, a. rouge brun; -buche, f. hêtre rouge, m.

Röthe, f. rouge, m. rougeur, rousseur, f. [f.

Röthel, m. rubrique, craie rouge,

Röthen, pl. rougeole (maladie),f.

Röthen, va. rendre rouge; ſich –, v. pr. devenir rouge.

Röth|fink, m. pinson (rouge); bouvreuil, m.; -fleckig, a. tacheté de rouge; -gans, f. bernacle, f.; -gerber, m. tanneur, m.; -gießer, m. fondeur en cuivre, ou en bronze, m.; -gießerei, f. fonderie de cuivre, f.; -glühend, a. rouge, rougi au feu; -haarig, a. roux; -kehlchen, n. rouge-gorge, m.; -kopf, m. rousseau, m. tête rouge, f.; -köpfig, a. roux; -kraut, n. chou rouge, m.; -kupfer, n. cuivre rouge, m.; -lauf, m. érysipèle, m. et f.

Röthlich, a. rougeâtre; roussâtre.

Röth|naſig, a. qui a le nez rouge; -ſchimmel, m. (cheval) rouan, m.; -ſchwanz, m. rouge-queue, f.; -ſpecht, m. pic rouge, m.; -ſtift, m. crayon rouge, m.; -ſtreifig, a. à raies rouges; -wälſch, n. argot, m.; -wild(pret), n. bêtes fauves, f. pl.; -wurſt, f. boudin, m.

Rötte, f. bande, troupe, faction; (mil.) file, section, f.; -nweiſe, adv. par bandes, par sections.

Röttmeiſter, m. chef de file, caporal, m.

Rös, m. morve, f. [poral, m.

Röszig, a. morveux.

Rouleau, n. store, m.

Rübe, f. navet, m.; weiße –, rave, f.; gelbe –, carotte, f.; rothe –, betterave, f.

Rübel, m. rouble, m.

Rüben|acker, m. ravière, f.; -zucker, m. sucre de betteraves, m.

Rübin, m. rubis, m.

Rüböl, n. huile de navette, f.

Rubricīren, va. coter.

Rubrik, f. rubrique, f.

Rübſamen, Rübſen, m. colza, m.

Rüch|los, a. impie, scélérat; -loſigkeit, f. impiété, scélératesse, perversité, f. [rouculement, m.

Rüchſen, vn. roucouler; –, n.

Rüch|t, bar, a. et adv. ébruité, notoire; – machen, ébruiter, divulguer; – werden, s'ébruiter; -keit, f. notoriété, publicité, f.

Rück, m. coup, m. secousse, f.; – mit dem Zügel, saccade, f.

Rück|antwort, f. réplique, f.; -beiſpiel, n. résidu, reste, m.; -blick, m. regard (en arrière); coup d'œil rétrospectif, m.; -bürge, m. arrière-garant, m.; -bürgſchaft, f. arrière-caution, f.

Rücken, va. secouer, bouger.

Rücken, m. dos (aussi fig.), m.; im –, par derrière; mit dem – gegen einander, dos à dos; hinter jemandes –, à l'insu de qn., en l'absence de qn.; in den – fallen, attaquer par derrière; den – decken, couvrir les derrières; im – haben, avoir derrière soi; im – beſchießen, battre de revers.

Rücken, va. et n. remuer, pousser, déplacer, ôter; vorwärts –, avancer; – Sie den Stuhl her, avancez la chaise, approchez la chaise; ins Feld –, se mettre en campagne; mit dem Gelde heraus –, tirer la bourse; in jemandes Land –, entrer dans le pays de qn.; aus dem Lager –, sortir du camp; höher –, s'élever, monter; von der Stelle –, changer de place, (faire) bouger; –, n. avancement; remuement, déplacement, m.

Rücken|darre, f. consomption dorsale, f.; -halt, m. fig. appui, soutien, m.; -lehne, f. dossier, m.; -mark, n. moëlle spinale, f.; -muskel, m. dorsal, m.; -ſtück, n. morceau du dos, m.; échinée, f.; râble; aloyau, m.; -wirbel, m. vertèbre dorsale, f.

Rück|erinnerung, f. réminiscence, f. (res)souvenir, m.; -fahrt, f. retour (en voiture, ou en bateau), m.; -fall, m. rechute, récidive, f.; -fällig, a. réversible; dévolu; – werden, retomber, récidiver; -fluß, m. reflux, m.; -fracht, f. charge de retour, f.; -gabe, f. restitution, f.; -gang, m. retour, m.; rupture (d'une négociation), f.; -gängig, a. et adv. rétrograde; – machen, faire échouer; rompre; – werden, échouer: être rompu; -grat, n. épine du dos, échine, f.; -halt, m. fig. retenue, réserve; arrière-pensée; protection, f.; ohne –, -haltlos, a. et adv. sans réserve, franchement; -kauf, m. rachat, m.; -kehr, -kunft, f. retour, m.

Rückklings, adv. en arrière, à reculons; par derrière.

Rück|marſch, m. retraite, f. retour, m.; -prall, m. rebondissement, m.; -reiſe, f. retour, m.; -ſchein, m. contre-lettre, f.; -ſchlag, m. revers (de fortune); contrecoup, m.; -ſchritt, m. marche rétrograde, f.; -e machen, rétrograder; -ſeite, f. dos (d'une lettre etc.); revers (d'une étoffe, ou d'une monnaie); fond (d'une voiture), m.

Rückſicht, f. égard, m. considération, f.; in – auf ..., eu égard à ..., à l'égard de ...; in jeder –, à tous égards; auf etw. – nehmen, considérer qc., avoir égard à qc.; -lich, adv. par rapport à, relativement; -los, a. sans égards; -loſigkeit, f. manque d'égards, m.

Rück|ſtand, m. devant, m.; -ſprache, f. pourparler, m.; – nehmen, conférer; -ſtand, m. reste, résidu, restant, m.; im -e ſein, être en retard; être en arrière; Rückſtände, pl. arrérages, m. pl.; -ſtändig, a. restant, arriéré; -ſtritt, m. pas en arrière, m.; fig. retraite, f. retour, m.; -wand, f. dossier, m.

Rückwärts, adv. en arrière, à reculons; – gehen, reculer, rétrograder.

Rück|wechſel, m. rechange, retour, m.; -weg, m. retour, m.

Rückweiſe, adv. par bonds, par saccades; fig. par boutades, par reprises.

Rück|wirken, vn. réagir; -wirkend, a. rétroactif; -wirkung, f. réaction, f. contre-coup, m.; -zahlung, f. payement de retour, m.; -zug, m. retraite, f. retour, m.

Rüde, a. brutal.

Rüdel, n. troupe, meute, f.

Rüder, n. rame, f. aviron; (Steuer-) –, timon, gouvernail, m.; -bank, f. banc, rang, m. [vogueur, m.

Rüderer, Rüderknecht, m. rameur,

Rüdern, vn. ramer, voguer; (mar.) nager; aus allen Kräften –, faire force de rames.

Rüder|pinne, f. barre de gouvernail, f.; -ſchiff, n. vaisseau à rames, m.; -ſchlag, m. coup de rame, m.; -ſtange, f. aviron, m.

Rüdiger, m. Roger, m. [m.

Rüdolf(ph), m. Rodolphe, Raoul,

Rüf, m. cri, m.; fig. vocation; réputation, renommée, f.; in gutem -e, bien famé; in üblen – bringen, diffamer; in – bringen, mettre en vogue; einen – erhalten, être appelé (à une chair de professeur).

Rüfen, vn. irr. crier; um Hülfe –, crier au secours; –, va. appeler; - laſſen, faire venir; wie gerufen kommen, venir fort à propos; fig. ins Gedächtniß –, rappeler qc. à qn., ou à son souvenir; zu Gott –, invoquer Dieu à son aide.

Rüffeln ꝛc., f. Rüffeln ꝛc.

Rufinus, m. Rufin, m.

Rüge, f. blâme, m. réprimande, f.

Rügen, va. blâmer, réprimander.
Rühe, f. repos, relâche, m.; fig. tranquillité, quiétude, f.; ſich zur – begeben, se mettre au lit, se coucher; ſich zur – ſetzen, se retirer des affaires; – gebieten, commander le silence; ich habe keine – vor ihm, il ne me laisse pas tranquille; fam. vor mir ſoll er – haben! je n'irai pas au-devant de lui! angenehme –! bonne nuit! – ! int. paix! -bank, f. banc à reposer, m.; -los, a. sans repos, agité; -losigkeit, f. agitation (continuelle), f.
Rühen, vn. (se) reposer, prendre du repos; auf etw. –, porter, poser sur qc.; die Blicke auf etw. – laſſen, fixer ses regards sur qc.; ich kann nicht – bis ich es habe, je n'aurai point de repos que je ne l'aie; ich wünſche Ihnen wohl geruht zu haben, j'espère que vous avez bien dormi; je vous souhaite le bonjour.
Ruhe|platz, m. lieu de repos, repos, m.; -punkt, m. point de repos; (mus.) repos, m.; -ſtand, m. repos, m. retraite, f.; in – verſetzen, mettre à la retraite; ſich in den – begeben, se retirer (des affaires); -ſtätte, f. tombeau, m.; -ſtörer, m. perturbateur (du repos public); brouillon, m.
Rühig, a. tranquille, paisible, calme; – werden, se calmer; – leben, mener une vie tranquille; –! int. silence!
Rühm, m. gloire, f. honneur, m.; ohne – zu melden, sans vanité; -begierde, f. ambition, f.; -begierig, a. avide de gloire.
Rühmen, va. vanter, louer; prôner; ſich –, v. pr. se vanter, se glorifier; –, n. éloges, m. pl.; viel -s von etw. machen, prôner qc.; se vanter beaucoup de qc.
Rühmlich, a. glorieux; honorable, digne de gloire; -keit, f. qualités louables, f. pl.; mérite, m.
Rühmlos, a. sans gloire; ein -loſes Leben, une vie obscure, f.; -losigkeit, f. obscurité, f.; -redig, a. glorieux, plein de vanité; -redigkeit, f. vanterie, f.; -reich, a. glorieux; -ſucht, f. ambition démesurée, f.; -ſüchtig, a. ambitieux; -voll, a. glorieux; -würdig, a. digne de gloire.
Rühr, f. dyssenterie, f. [m.
Rührei, n. (cuis.) œuf brouillé,
Rühren, va. remuer, mouvoir; fig. toucher, émouvoir; unter einander –, mêler; die Trommel –, battre le tambour; Eier –, brouiller des œufs; vom Schlage gerührt werden, être frappé d'apoplexie; ſich –, v. pr. se remuer, s'agiter; fam. – Sie ſich nicht! ne bougez pas! [agilité, activité, f.
Rührig, a. agile, alerte; -keit, f.
Rühr|kelle, f. -löffel, m. cuiller à pot, f. [drissement, m.
Rührung, f. fig. émotion, f. attendrissement, m. rondeur, f.
Rührwurzel, f. tormentille, f.
Ruin, m. ruine, perte, f.
Ruiniren, va. ruiner, abîmer.
Rülps, m. pop. rot, m.
Rülpſen, vn. pop. roter.
Rüm, m. rhum, m.
Rümmel, m. vacarme; (jeu) point, m.; den – verſtehen, entendre son affaire; (alte Sachen) bric-à-brac, ramas, m.; fig. vétille, f.; im – kaufen, acheter en bloc.
Rumör, m. rumeur, f. bruit, m.
Rumören, vn. faire du bruit.
Rümpelkammer, f. décharge, f.
Rümpeln, vn. fam. faire du bruit, faire du fracas; cahoter (sur le pavé); –, n. bruit, fracas, m.
Rümpf, m. (pl. Rümpfe) tronc; corps; torse (d'une statue), m.; carcasse (d'un vaisseau), f.
Rümpfen, va. die Naſe –, faire la moue, sourire dédaigneusement; die Naſe über etw. –, faire qc. en rechignant.
Ründ, a. et adv. rond (aussi fig.); – herum, à la ronde; – heraus, franchement; – machen, arrondir; – werden, s'arrondir; – abſchlagen, refuser net; – erhaben, convexe; – hohl, concave; -länglich –, ovale; – um etw. herum gehen, faire la ronde de qc.
Ründe, f. rond, m.; (mil.) ronde, f.; in die –, en rond, à la ronde.
Ründe, f. rondeur, rotondité, f.
Ründen, va. arrondir.
Ründ|gebäude, n. rotonde, f.; -gemälde, n. panorama, m.; -geſang, m. chanson à la ronde, f.
Ründlich, a. un peu rond.
Rundum, adv. tout autour.
Ründung, Ründung, f. arrondissement, m. rondeur, f.
Rünen, f. pl. runes, f. pl.; -ſchrift, f. caractères runiques, m. pl.
Rünkelrübe, f. betterave, f.; -n-zucker, m. sucre de betteraves, m.
Rünken, m. fam. bribe, f. chanteau, m. [se rider.
Rünzel, f. ride, f.; -n bekommen, Rünzelig, a. ridé, sillonné; ratiné; – werden, se rider.
Rünzeln, va. rider; die Stirn –, froncer le sourcil; –, n. froncement, m.
Rüpfen, va. tirer; arracher; plumer; Charpie –, faire de la charpie. [ladre.
Rüppig, a. fam. pauvre, chétif,
Rüprecht, m. Robert; fam. Knecht –, le moine bourru, m.
Rüſchelig, a. nonchalant.
Rüſcheln, vn. fam. sabrenauder.
Rüß, m. suie, f.; -artig, a. fuligineux; -braun, n. bistre, m.; -butte, f. boîte de noir de fumée, f.
Rüſſe, m. Rüſſin, f. Russe, m. et f.
Rüſſel, m. groin; boutoir, m.; trompe, f.; -käfer, m. scarabée à trompe, m.
Rüßen, va. noircir de suie.
Rüßig, a. noirci de suie.
Rüſſiſch, a. russe.
Rüßland, n. la Russie.
Rüſt|baum, m. échasse d'échafaud, f.; -bock, m. chevalet, m.
Rüſte, f. (alt) die Sonne geht zu(r) –, le soleil se couche.
Rüſten, va. et n. préparer, apprêter; armer; ſich –, v. pr. s'apprêter; fig. s'armer; ſich zum Kriege –, armer.
Rüſter, f. orme, m.
Rüſtern, a. de bois d'orme.
Rüſthaus, n. arsenal, m.
Rüſtig, a. vigoureux, robuste, vif; -keit, f. vigueur, f.
Rüſt|kammer, f. magasin d'armes, m.; (mar.) sainte-barbe, f.; -tag, m. veille d'une fête, f.
Rüſtung, f. préparation, f.; préparatif; équipement, armement, m.; armure, f. [baguette, f.
Rütchen, n. petite verge, petite
Rüthe, f. verge, baguette, f. fouet, m.; perche (mesure), f.; die – geben, fouetter; ſich ſelbſt eine – binden, donner des verges pour être fouetté; der – entwachſen ſein, ne plus être sous la férule.
Rütſchen, vn. glisser, couler; aus der Hand –, glisser de la main, échapper d'entre les mains.
Rütteln, va. remuer, secouer, cahoter; gerüttelt voll, comble; –, n. remuage, secouement; cahotage, m.; cahots, m. pl.
Rýſſel, Lille.

S.

Sääl, m. (pl. Säle) salle, f.; (Empfangs-) –, salon, m.
Saargemünd, Sarreguemines.
Säät, f. semailles, f. pl.; semence, f.; -feld, n. champ ensemencé, m.; -korn, n. semence, f. blé de semence, m.; -zeit, f. semailles, f. pl.
Sabbath, m. sabbat, m.; -jahr, n. (bib.) année sabbatique, f.
Säbel, m. sabre, m.; kurzer breiter –, cimeterre, m.; -bein, n. fig. jambe tortue, f.; -förmig, a. en forme de sabre; -hieb, m. coup de sabre, m.
Säbeln, va. sabrer.
Säbeltaſche, f. sabretache, f.
Sache, f. chose, affaire, cause, f.; objet; procès, m.; das iſt nicht meine –, ce n'est pas mon fait; das iſt eine andere –, c'est une autre chose; das thut nichts zur –, cela ne fait rien à l'affaire; unverrichteter –, sans avoir rien fait; zur – ! au fait! en, pl. hardes, f. pl. meubles, m. pl. [f. pl.
Sächelchen, n. pl. petites choses,
Sach|erklärung, f. définition, ou explication des choses, f.; -gedächtniß, n. mémoire des faits, f.; -kenner, m. connaisseur, m.; -kenntniß, -kunde, f. connaissance des choses, ou des faits, f.; -kundig, a. qui est au fait de qc., expert.
Sächlich, a. réel, positif.
Sächlich, a. (gr.) neutre.

Sachregister, n. table des matières, f.
Sachse, m. Saxon, m.
Sachsen, n. la Saxe; -spiegel, m. code saxon, m.
Sächsisch, a. saxon.
Sacht(e), a. bas, lent; – ! int. doucement ! tout doux !
Sach|verhalt, m. état de la chose, m.; -verständig, a. connaisseur, expert; -walter, m. avocat, procureur, m.
Sack, m. (pl. Säcke) sac; gousset, m.; ein – voll, une sachée; (Sackgasse) impasse, f.; mit – und Pack davon gehen, trousser bagage; in – und Asche, sous le cilice et la cendre.
Säckchen, n. sachet, m. pochette, f.
sich Säcken, v.pr. faire des poches; s'affaisser. [et noyer.
Säcken, va. mettre dans un sac
Sack|förmig, a. en forme de sac; -garn, n. tonnelle; folle, f.; -gasse, f. impasse, f.; -leinwand, f. grosse toile, f.; -paletot, m. paletot-sac, m.; -pfeife, f. cornemuse, f.; -pistole, f. pistolet de poche, m.; -träger, m. portefaix, m.; -tuch, n. toile à sacs, f.; mouchoir de poche, m.; -uhr, f. Taschenuhr; -zwillich, m. treillis, m.
Sacrament, n. sacrement, m.; -häuschen, n. tabernacle, m.
Sacramentlich, a. sacramental, sacramentel.
Sacristān, m. sacristain, m.
Sacristei, f. sacristie, f. [f.
Säcularisation, f. sécularisation,
Säcularisiren, va. séculariser.
Säculum, n. siècle, m.
Sädebaum, m. sabine, f.
Säemann, m. semeur, m.; -maschine, f. semoir, m.
Säen, va. semer, ensemencer; –, n. ensemencement, m.
Säetuch, n. semoir, m.; -zeit, f. semailles, f. pl.
Säffian, m. maroquin, m.; -bereiter, m. maroquinier, m.; -fabrik, f. maroquinerie, f. [m.
Safflōr, m. safre; safran bâtard,
Safran, m. safran, crocus, m.; mit – färben, safraner; -gelb, a. safrané.
Säft, m. (pl. Säfte) suc, jus, m.; sève, f.; Säfte (im Körper), humeurs, f. pl.; fig. – und Kraft, énergie, vigueur, quintessence, substance, f.; weder – noch Kraft haben, n'avoir ni goût ni saveur.
Säftchen, n. sirop (breuvage) narcotique, m. [d'iris, m.
Säftgrün, n. vert de vessie, vert
Säftig, a. succulent; -e Birne, poire fondante; fig. pop. -er Scherz, plaisanterie obscène, f.; -heit, f. abondance de jus, ou de suc, f.
Säftlos, a. sans suc, sans jus; – und kraftlos, sans goût ni saveur, sans énergie; -losigkeit, f. état de ce qui est sans suc, m.; -reich, a. succulent, juteux.
Sägbar, a. exprimable. [tion, f.
Sage, f. dire, bruit, m.; tradi-
Säge, f. scie, f.; -bock, m. tréteau, chevalet, m.; -fisch, m. scie, f.; -förmig, a. en (forme de) scie, dent(icul)é, dentelé; -gestell, n. monture de scie, f.; -mühle, f. scierie, f.; -müller, m. maître d'une scierie, m.
Sagen, va. dire; was – Sie dazu? qu'en dites-vous? das hat viel zu –, cela est important; ich habe mir – lassen daß ..., j'ai ouï, ou entendu dire que ...; unter uns gesagt, soit dit entre nous; das hat nichts zu –, cela ne fait rien, n'importe; Dank –, rendre grâce, remercier; er läßt sich nichts –, il n'entend pas raison; so zu –, pour ainsi dire; gesagt, getban, aussitôt dit, aussitôt fait; er hat viel zu –, il a du crédit; wie gesagt, je le répète; du kannst von Glück –, tu peux t'estimer heureux; das Gesetz sagt, la loi porte.
Sagen|geschichte, f. histoire traditionnelle, légendaire, ou mythique, f.; -haft, a. traditionnel, légendaire; -e Erzählungen, f. pl. -kreis, m. légende s, f. (pl.); -kunde, f. mythologie, f.
Sägen, va. scier; –, n. sciage, m.
Sägenschnitt, m. trait de scie, m.
Sagenzeit, f. temps fabuleux, m.
Säger, m. scieur, m.
Sägespäne, m. pl. sciure, f.
Sago, m. sagou, m.; -palme, f. sagoutier, m.
Sahlband, n. -leiste, f. lisière, f.
Sahne, f. crême, f.
Sahnfrau, f. crémière, f.
Saite, f. corde, f.; fig. gelindere -n aufziehen, filer doux; die -n zu hoch spannen, trop tendre les cordes; fig. hausser le ton.
Saiten|bezug, m. garniture de cordes, f.; -instrument, n. instrument à cordes, m.; -macher, m. fabricant de cordes, m.
Säker|falke, m. sacre, m.
Salamánca, Salamanque.
Salamiš, n. Salamine, f.
Salarīren, va. salarier.
Salamánder, m. salamandre, f.
Salat, m. salade; laitue, f.; -korb, m. -schüssel, f. saladier, m.
Salbader, m. fam. ravaudeur, hableur, m. [bavardise, f.
Salbaderei, f. fam. ravauderie, Salbadern, vn. rādoter, habler.
Sālband, s. Sahlband.
Sālbe, f. onguent, m. pommade, f.
Sālbei, n. sauge, f.
Sālben, va. sacrer (un roi); oindre.
Sālbōl, n. saintes huiles, f. pl.
Sālbung, f. onction, f.; sacre (d'un roi), m.; -reich, -voll, a. fig. plein d'onction, onctueux.
Saldiren, va. solder.
Sālde, m. (com.) solde, f.; -vortrag, m. transport de la solde, m.; -zahlung, f. (net) appoint,
Salérno, Salerne. [m.
Sālisch, a. salien (Franc); salique (loi).
Sālleiste, f. Sahlleiste.
Sallūst(ius), m. Salluste, m.
Sālm, m. saumon, m.
Sālmiak, m. sel ammoniac, m.; -geist, m. ammoniaque. f.
Sālmling, m. salvelin, m.
Salpēter, m. salpêtre, nitre, m.; -artig, a. nitreux; -bildung, f. nitrification, f.; -haltig, a. nitreux; -hütte, f. salpêtrière, f.
Salpēter|sauer, a. nitraté; -saures Salz, nitrate, m.; -säure, f. acide nitrique, m.; -sieder, m. salpêtrier, m.; -siederei, f. salpêtrière,
Saluīren, va. saluer. [f.
Sālve, f. salve; bordée, f.; eine – geben, faire une salve.
Sālz, n. sel, m.; – sieden, faire du sel; sauner; -abgabe, f. impôt sur le sel, m.; -artig, a. de la nature du sel; salin; -bergwerk, n. saline, f.; -brühe, f. saumure, f.; -brunnen, m. puits salé, puits salant, m.; -büchse, f. salière, f.; -butter, f. beurre salé, m.
Sālzen, va. saler; gesalzen, fig. rude; –, n. salaison, f. salage, m.
Sālz|factor, m. inspecteur des salines; grenetier, m.; -faß, n. baril à sel, m.; -fäßchen, n. salière, f.; saloir (dans la cuisine), m.; -fleisch, n. viande salée, f. salé, m.; -grube, f. saline; mine de sel, f.; -haltig, a. salifère, salin; -hecht, m. brochet salé, m.
Sālzicht, s. Salzartig.
Sālzig, a. salé, salin, salant; -keit, f. salure, f.
Sālz|inspector, s. Salzfactor; -korb, m. (sal.) porte-sel, m.; -kothe, f. saunerie, f.; -kuchen, m. salignon, m.; galette, f.; -lake, f. saumure, f.; -magazin, n. magasin à sel, magasin de sel, m.; -meße, f. salière, f.; saloir, m.; -niederlage, f. saloge; dépôt de sel, m.; -pfanne, f. chaudière de saline, f.; -quelle, f. source salée, f.; -sauer, a. muriatique; -es Salz, hydrochlorate, m.; -säure, f. acide muriatique, ou hydrochlorique, m.; -schank, m. regrat, m. vente de sel en détail, f.; -schaufel, f. (sal.) seaugeoire, f.; -see, m. lac salant, marais salant, m.; -sieder, m. saunier, m.; -siederei, f. saunerie, f.; -soole, f. eau salée, saumure, f.; -steuer, f. impôt sur le sel; (mar.) droit de salage, m.; -teich, m. étang salé, m.; -theil, m. partie salsugineuse, f.; -verwalter, m. administrateur d'une saline, m.; -verwaltung, f. régie du sel, f.; -wasser, n. eau salée; saumure, f.; -werk, n. saline, saunerie, f.; -zoll, m. gabelle, f.
Samariter, m. samaritain, m.
Samaritānisch, a. samaritain.
Same(n), m. semence, graine, f.; grain, m.; grains, m. pl. sperme, m.; fig. postérité, descendance (d'Abraham etc.), f.; germe, m.; -behälter, m. (bot.) péricarpe, m.; -gefäß, n. vaisseau

spermatique, m.; -händel, m. grèneterie, f.; -händler, m. grènetier, m.; -hülse, f. gousse, f.; -kapsel, f. capsule, f.; -korn, n. graine, f.; grain (des blés), m.; -staub, m. pollen, m.; -thierchen, n. animalcule spermatique, m.; -tragend, a. séminifère; -e Blumen, fleurs à graines, f. pl.

Sämereï, f. semences, graines, f. pl.

Sämisch, a. chamoisé; – Leder, n. peaux chamoisées, f. pl.; – machen, chamoiser; -gerber, m. chamoiseur, m.; -gerberei, f. chamoiserie, f.

Sämmeln, va. amasser, recueillir, ramasser, (r)assembler; quêter (des aumônes); eine Collecte –, faire la collecte; Kenntnisse –, acquérir de la science; aus verschiedenen Schriften –, compiler; (eine Sammlung anlegen) faire collection de; sich –, v. pr. fig. se recueillir.

Sämmel|name, m. nom collectif, m.; -platz, m. rendez-vous, point de ralliement, m.; -wort, n. nom collectif, m.

Sämmet, m. velours, m.; -artig, a. velouté; -band, n. ruban velouté, m.; -bürste, f. brosse à velours, f.

Sämmeten, a. de velours.

Sämmet|weber, m. tisserand en velours, m.; -weberei, f. fabrique, ou fabrication de velours, f.; -weich, a. doux comme du velours, velouté, satiné (peau).

Sämmler, m. quêteur, collecteur; compilateur, m.

Sämmlung, f. collection, f. recueil, m.; compilation; quête, collecte, f.; fig. – der Gedanken, recueillement, m.

Sämmt, m. ſ. Sammet.

Sämmt, prp. et adv. avec, ainsi que; et; – und sonders, tous sans exception.

Sämmtlich, a. et adv. tout, tous, tous ensemble; -e Werke, œuvres complètes, f. pl.

Samnīter, m. Samnite, m. [pl.

Samojēden, m. pl. Samoïèdes, m.

Sámstag, m. samedi, m.

Sánct, a. Saint, Sainte.

Sánct Hélena, n. Sainte-Hélène, f.

Sanctionīren, va. sanctionner.

Sánd, m. sable, m.; feiner –, sablon, m.; mit – bestreuen, sabler, mettre du sablon (sur la lettre); auf den – setzen, démonter (un cavalier); auf den – laufen, s'ensabler; einem – in die Augen streuen, jeter de la poudre aux yeux de qn.

Sándarach, m. sandaraque, f.

Sánd|artig, a. arénacé; -boden, m. terrain, ou fond sablonneux, m.; -büchse, f. sablier, poudrier, m.

Sándel, m. sant(d)al, m.

Sánd|faß, n. poudrier, m.; -gegend, f. contrée sablonneuse, f.; -grube, f. sablière, f.; -hügel, m. colline de sable, f. (mar.) dunes, sirtes, f. pl.

Sándig, a. sablonneux, sablé, sableux; aréneux, arénifère; graveleux.

Sánd|inſel, f. javeau, m. île de sable, f.; -karren, m. tombereau à sable, m.; -kärrner, m. tombelier, m.; -läufer, m. glaréole, f.; -mann, m. sablonnier; fig. fam. sommeil; der – kommt, ses (mes etc.) yeux s'appesantissent; -ſchiefer, m. grès feuilleté, m.; -ſtein, m. grès, m.; -torte, f. tourte fondante, f.; -ufer, n. rivage sablonneux, m.; -uhr, f. sablier, m.; -weg, m. chemin sablonneux, m.; -wüſte, f. désert sablonneux, m. sables, m. pl.

Sánft, a. doux (aussi fig.); tranquille; suave, mélodieux; léger, tendre; –, adv. doucement, avec douceur.

Sänfte, f. chaise à porteurs, litière, f.; -träger, m. porteur de chaise, m.

Sánft|heit, -muth, f. douceur, f.

Sánftmüthig, a. doux, débonnaire; –, adv. doucement; -keit, f. douceur, débonnaireté, f.

Sáng, m. mit – und Klang, en chantant et au son des cloches.

Sänger, m. chanteur, chantre; fig. poète, m.

Sängerin, f. chanteuse; (Opern-ꝛc.) cantatrice, f. [m.

Sanguīniker, m. homme sanguin,

Sanguīnisch, a. sanguin.

Sanitäts|collegium, n. conseil de santé, m.; -polizei, f. police sanitaire, f.; -polizeilich, a. sanitaire.

Sapperlōt! Sapperment! int. pardi! parbleu! morbleu! sapre-lote!

Sápphisch, a. saphique.

Sáppho, f. Sapho, f.

Sappiren, va. (fort.) saper.

Sappīrer, m. sapeur, m.

Sarazēne, m. Sarrasin, m.

Sardélle, f. sardine, f.; kleinere –, anchois, m.

Sardīnien, n. la Sardaigne.

Sardīnier, m. Sarde, m.

Sardīniſch, a. sarde. [bière, f.

Sárg, m. (pl. Särge) cercueil, m.

Sarkophāg, m. sarcophage, m.

Sárraß, m. fam. brette, f. sabre, m.

Sárſche, f. serge (étoffe), f.; -weber, m. sergier, m.; -weberei, f. sergerie, f.

Sátan, m. diable, satan, m.

Satánisch, a. diabolique, satanique, infernal.

Satīre, f. satire, f.

Satīriker, m. (poète) satirique, m.

Satīriſch, a. satirique.

Satráp, m. satrape, m.

Sátt, a. et adv. rassasié; fig. suffisant, assez; ſich – eſſen, se rassasier; ſich ganz – eſſen, manger son soûl; eine Sache – haben, être rassasié, ou las de qc.; – machen, rassasier; ſich nicht – ſehen können, ne pouvoir se lasser de voir (qc., an etw.).

Sáttel, m. (pl. Sättel) selle, f.; ohne – reiten, monter à dos, monter à cru; aus dem – heben, désarçonner; feſt im – ſitzen, être ferme sur ses étriers; in alle Sättel gerecht ſein, être propre à tout; -baum, m. (sell.) arçon, m.; -dach, n. comble à pignon, m.; -decke, f. housse, f.; -feſt, a. ferme sur ses étriers; fig. ferré à glace sur qc.; à cheval (sur la grammaire); -gurt, m. sangle, f.; -knopf, m. pommeau de la selle, m.

Sátteln, va. seller; ein Maulthier –, bâter un mulet; zum – blaſen, sonner le boute-selle.

Sáttel|pferd, n. cheval de selle, m.; -polſter, n. batte, f.; -taſche, f. sacoche, f.; -zeug, n. harnachement, m. [tiété, f.

Sáttheit, f. rassasiement, m.; fig. satisfaction, f.

Sáttigen, va. rassasier; völlig –, assouvir.

Sáttigung, f. rassasiement; fig. assouvissement, m.; (bis zum Ekel) satiété, f.

Sáttler, m. sellier, m.; -arbeit, f. ouvrage de sellier, m. sellerie, f.; -handwerk, n. métier de sellier, m.; -meiſter, m. maître sellier, m.

Sáttſam, adv. suffisamment.

Saturei, f. sarriette, f.

Satúrn, m. Saturne, m.

Saturnālien, pl. Saturnales, f. pl.

Satyr, m. (myth.) Satyre, m.

Satýre ꝛc., f. Satire ꝛc.

Sátz, m. (pl. Sätze) élan, saut, m.; (Boden-) –, lie, f. dépôt, sédiment; marc (du café etc.), m.; (jeu) mise, f.; (mus. gr.) passage, m. période, proposition; (log.) thèse; (imp.) composition, f.; -bau, m. -bildung, f. construction (des phrases); structure (des périodes), f.; -lehre, f. syntaxe, f.

Sátzung, f. constitution, loi, f. statut, m. [périodes.

Sátz|weiſe, adv. par sauts; par

Sau, f. (Strom) Save, f.

Sau, f. (pl. Säue) porc, cochon, m.; truie, f.; sanglier; fig. pâté, m.

Saúber, a. net, propre; joli; iron. beau, joli, gentil, fameux; -keit, f. netteté, propreté, f.

Saúberlich, adv. nettement, proprement.

Saúbern, va. nettoyer; fig. purger.

Saúberung, f. nettoiement, m.

Saúbohne, f. fève de marais, f.

Saúer, a. aigre, sur; (chim.) acide; fig. pénible; saures Geſicht, n. visage rechigné, m.; die Sahne iſt – geworden, la crême a tourné; – machen, aigrir; – werden, s'aigrir; tourner; es ſich – werden laſſen, se donner bien des peines pour (à) faire qc.; es wird mir (sehr) –, il m'est pénible; j'ai bien de la peine; il m'en coûte de; dieſe Lebensart kommt mir ſehr – an, je trouve bien dure cette manière de vivre; -ampfer, m. oseille, f.; -braten, m. rôti vinaigré, m.;

-brunnen, m. eaux minérales acides, f. pl.
Sauereŕ, f. pop. cochonnerie, f.
Saŭer|klee, m. oxalide, f.; -kleesalz, n. sel d'oseille, m.; -kraut, n. choucroûte, f.
Säŭerlich, a. aigret, aigrelet, acescent; -keit, f. acescence, f.
Säŭern, va. rendre aigre; den Teig –, mettre du levain dans la pâte; (chim.) acidifier, oxider.
Saŭer|stoff, m. oxygène, m.; -teig, m. levain, m.; -topf, m. fig. fam. boudeur, m.; -töpfisch, a. rechigné, sombre.
Säŭerung, f. oxidation, f.
Saŭfänger, m. alan, m. [m.
Saŭfaus, Saŭfbruder, m. ivrogne,
Saŭfen, va. et n. irr. boire; boire avec excès.
Säŭfer, m. buveur, ivrogne, m.
Saufereŕ, f. ivrognerie, f.
Säŭferin, f. ivrognesse, f.
Säŭferwahnsinn, m. délire nerveux, m.
Saŭfgelag, n. bacchanale, f.
Säugamme, f. nourrice, f.
Saugen, va. et n. irr. sucer (qc., an etw.), téter; –, n. sucement, m.
Säugen, va. allaiter.
Saugepumpe, f. (vap.) pompe aspirante, f.
Säugerin, f. nourrice, f.
Saüge|röhre, f. tuyau d'aspiration, m.; -rüssel, m. suçoir, m.
Säugethier, n. mammifère, m.
Säugling, m. nourrisson, m.
Saühirt, m. porcher, m.
Säütisch, a. salope, mal-propre.
Saüjagd, f. chasse du sanglier, f.; -loben, m. toit à cochons, m.; -lache, f. souille, f.
Saül, m. Saül, m.
Säule, f. colonne, f.; pilier, m.
Säulen|fuß, m. base de la colonne, f.; -gang, m. colonnade, f.; péristile, m.; -kranz, m. ceinture de colonne, f.; -ordnung, f. ordre d'architecture, m.
Saüm, m. (pl. Säume) ourlet; bord, m.; lisière, bordure, f.
Säumen, va. ourler; border; –, vn. tarder, être en retard.
Säumer, m. retardataire, m.
Säumig, a. lent, tardif.
Saüm|pferd, n. cheval de somme, m.; -sattel, m. bât, m.
Saümselig, a. négligent, lent; -keit, f. négligence, lenteur, f.
Saümthier, n. bête de somme, f.
Säure, f. aigreur, acidité; verdeur (du vin), f.
Saürüssel, m. groin, boutoir, m.
Saüs, m. fam. in – und Braus leben, faire bombance.
Säuseln, vn. murmurer; gazouiller; –, n. gazouillement, m.
Sausen, vn. bruire, bourdonner; es sauft mir in den Ohren, les oreilles me cornent; (an)gesauft kommen, arriver comme une bombe; –, n. bruissement, bourdonnement, m. [porée, f. étourdi, m.
Sausewind, m. fig. fam. tête évaSavoyard(e), m. Savoyard, m.
Savoyen, n. la Savoie.
Savoyisch, a. savoyard.
Säbre, m. säbre, archer, m. [f.
Scala, f. échelle; (mus.) gamme,
Scalpiren, va. scalper.
Scandiren, va. scander; –, n. scansion, f.
Scapulier, n. scapulaire, m.
Scene, f. scène, f.
Scenisch, a. scénique.
Scepter, n. sceptre, m.
Schaar zc., s. Schar zc.
Schabe, f. teigne, blatte, f.
Schabe, f. -eisen, n. racloir, m.; (maç.) ripe, f.; -messer, n. draboire; (rel.) dague, f.
Schaben, va. racler, ratisser; –, n. ratissage, grattage, m.
Schabernack, m. fam. mauvais tour; qui aime à jouer des tours, m. [jouer des tours.
Schabernäckisch, a. qui aime à
Schäbig, a. usé; pauvre, mesquin; sordide (avarice).
Schablone, f. échantillon; calibre; modèle, m.
Schabracke, f. housse, f.
Schäbsel, n. raclure, ratissure, f.
Schach, n. échecs, m. pl.; – bieten, donner échec; -bret, n. échiquier, m. [sordide, m.
Schacher, m. trafic mesquin, ou
Schächer, m. larron; armer –, pauvre hère, m.
Schächern, vn. trafiquer, grappiller, brocanter (de, mit).
Schach|feld, n. case de l'échiquier, f.; -figur, f. pièce du jeu d'échecs, f.; -matt, a. et adv. échec et mat; fig. éreinté; -spiel, n. échecs, m. pl. jeu d'échecs, m.; -spieler, m. joueur d'échecs, m.; -stein, m. s. Schachfigur.
Schacht, m. puits, m. fosse, f.
Schachtel, f. boîte, f.; in eine – thun, emboîter; fig. pop. alte –, vieille carcasse, f.
Schächtelchen, n. petite boîte, f.
Schachtel|deckel, m. couvercle de boîte, m.; -halm, m. prêle; queue-de-cheval, f.; -mann, m. marchand de boîtes, m.
Schächten, va. tuer, égorger.
Schächter, m. boucher juif, m.
Schade, m. (pl. Schäden) dommage, m. perte, f. détriment, dégât, m.; blessure, plaie, f.; das ist –! c'est dommage! zu meinem –n, à mes dépens; ohne meinen –n, sauf mes intérêts; das ist ein alter –, c'est un mal invétéré; –n thun, faire, ou causer du dommage; –n leiden, être endommagé, essuyer du dommage; sich –n thun, se faire du mal; –n nehmen, recevoir du dommage; se faire du mal; mit –n verkaufen, vendre avec perte; durch –n klug werden, devenir sage à ses dépens; –n bei etw. haben, perdre à une affaire; es ist – um ihn, il est à plaindre (de, wenn er, daß er); ohne –n davon kommen, sortir heureusement d'une affaire; den –n bezahlen, payer les débris; zu –n kommen, se blesser; das soll sein – nicht sein, cela ne tournera pas à son désavantage; iron. – für alle Schätze wenn, fi des richesses si.
Schädel, m. crâne, m.; -bohrer, m. trépan, m.; -lehre, f. phrénologie, f.; -stätte, f. Calvaire, m.
Schaden, vn. nuire; porter préjudice, porter dommage, faire du mal; es kann nichts – daß ..., il n'y aura point de mal à ...; es schadet nichts, n'importe; il n'y a pas de mal; was schadet es? qu'importe? quel mal y a-t-il (à cela)? qu'est-ce que cela fait? das wird dir nichts –, cela ne te fera point de mal; -ersatz, m. dédommagement, m. indemnité, f.; -freude, f. joie maligne, f.; -froh, a. malicieux.
Schädhaft, a. et adv. endommagé, défectueux; -igkeit, f. dégradation, f. dépérissement, m.
Schädigen, va. léser, blesser.
Schädlich, a. nuisible, pernicieux, malin; mal-sain; préjudiciable; -keit, f. qualité nuisible; – der Luft, malignité, f.
Schädlos, a. et adv. indemnisé, dédommagé; – halten, indemniser, dédommager; -haltung, f. dédommagement, m. indemnité, f.
Schaf, n. brebis, f.; mouton, m.; (bib.) ouaille, f.; fig. pop. imbécile, m.; -bock, m. bélier, m.
Schäfchen, n. petite brebis, f.; chatons (arbres); moutons (nuages), m. pl.; voll –, moutonné (ciel); fig. sein – ins Trockne gebracht haben, avoir mis son bien à couvert.
Schäfer, m. berger, m.
Schäfereŕ, f. bergerie, f.
Schäfer|gedicht, n. idylle, f.; -hund, m. mâtin, m.
Schäferin, f. bergère, f.
Schäfer|leben, n. vie pastorale, f.; -lied, n. chant pastoral, m.; -spiel, n. pastorale, f.; -stab, m. houlette, f.; -stunde, f. fig. heure du berger, f.; -tasche, f. panetière, f. [houssée, f.
Schaffell, n. peau de mouton;
Schaffen, va. et n. procurer, pourvoir, fournir; travailler, faire; ich habe damit nichts zu –, je n'en me mêle point; Hülfe –, procurer du secours; Linderung –, soulager; Rath –, trouver des expédients, trouver des moyens; aus dem Weg –, écarter; éloigner qc.; – nach, transporter à; an Ort und Stelle –, faire parvenir à destination; viel zu – machen, donner beaucoup d'inquiétude, causer bien de l'embarras; sich zu – machen, s'occuper; –, va. irr. créer.
Schaffend, a. créateur, créatrice.
Schaffner, m. administrateur, économe; (ch. d. f.) conducteur, m.
Schaf(f)hausen, Schaffhouse.

Schaffôt, n. échafaud, m.
Schâf|garbe, f. achillée, f.; -herde, f. troupeau de moutons, ou de brebis, m.; -hirt, m. pasteur, berger, m.; -hürde, f. parc de brebis, m.; -huſten, m. toux sèche, f.; -käſe, m. fromage de lait de brebis, m.; -laus, f. tique, f.; -leder, n. basane, f.; -pelz, m. fourrure de peau de mouton, f.; -ſchere, f. forces, f. pl.; -ſchur, f. tonte de brebis, f. [m.
Schâfèkopf, m. fig. niais, benêt,
Schâfſtall, m. bergerie, f. bercail, m.
Schâft, m. (pl. Schäfte) fût, m.; monture; hampe (d'un épieu etc.), f.; bois (d'un fusil), m.; tige (d'un arbre etc.), f.
Schäften, va. monter; —, n. monture, f.
Schâf|trift, -weide, f. pâturage pour les moutons, m.; -wolle, f. laine de mouton, f.; -zucht, f. élève de moutons, f.; -züchter, m. éleveur de moutons, m.
Schâhl, ſ. Shawl.
Schâkal, m. chacal, m.
Schäker, m. badin, folâtre, m. [f.
Schäkerei, f. badinage, folâtrerie,
Schäkern, vn. badiner, folâtrer.
Schäl, a. fade, insipide (aussi fig.).
Schälchen, n. (petite) tasse, f.
Schale, f. coupe, tasse; écuelle; pelure (de fruit); grüne (Nuß-)—, écale; harte (Nuß-)—, coquille; écale (d'huître); coque (d'œuf); coquille (d'un œuf cassé); écorce (d'un arbre); couverture (d'un livre), f.
Schälen, va. écorcer; peler (des pommes etc.); monder (l'orge); ſich —, v. pr. s'écaler; se détacher.
Schälk, m. rusé compère, espiègle, m.; -haft, a. rusé, espiègle; -haftigkeit, -heit, f. espièglerie, malice, ruse, f.; tour d'espiègle, m.; -knecht, m. serviteur perfide, m.; -snarr, m. bouffon, m.
Schall, m. son; bruit, m.
Schallen, vn. sonner, résonner; retentir; des Gelächter, éclats de rire, m. pl.; in ein des Gelächter ausbrechen, éclater de rire.
Schall|lehre, f. acoustique, f.; -loch, n. ouïe, f.
Schalmei(e), f. chalumeau, m.
Schalötte, f. échalotte, f.
Schälten, vn. mit etw. —, disposer de qc.; mit einem —, en user librement avec qn.; einen — und walten laſſen, laisser qn. agir à son gré. [tacé, m.
Schältbier, n. conchylifère, crus-
Schältjahr, n. année bissextile, f.; -tag, m. jour intercalaire, m.
Schaluppe, f. chaloupe, f.
Scham, f. honte, pudeur, f.
Schämel, ſ. Schemel.
ſich Schämen, v. pr. avoir honte, être honteux, rougir; ſich zu Tode —, mourir de honte.
Schäm|gefühl, n. honte, pudeur, f.; -haft, a. honteux; pudique; -haftigkeit, f. pudeur, f.; -los, a. et adv. sans honte, éhonté; -loſigkeit, f. impudence, impudeur, f.; -roth, a. et adv. rouge de honte; einen — machen, faire rougir qn.; — werden, rougir de honte; -röthe, f. rougeur, pudeur, f.
Schänd|bar, a. honteux, infâme; -barkeit, f. infamie, f.; -bube, m. infâme, scélérat, m.
Schände, f. honte; turpitude, f. déshonneur, m. infamie, f.; das iſt mir keine —, cela ne me déshonore pas; zu — machen, abîmer, ruiner, gâter; zu — gehen, être ruiné; zur — gereichen, tourner au déshonneur de qn.; Armuth iſt keine —, pauvreté n'est pas vice.
Schänden, va. déshonorer, prostituer; diffamer; défigurer.
Schänder, m. profanateur, qui déshonore, m.
Schänd|fleck, m. tache, f.; fig. opprobre, m. flétrissure, f.; -geld, n. vil prix, m.; -gemälde, n. tableau obscène, m.
Schändlich, a. honteux, déshonnête; infâme; das iſt — von ihm, c'est bien mal à lui; -keit, f. turpitude, infamie, f.
Schänd|lied, n. chanson obscène, f.; -pfahl, m. -fâule, f. pilori, carcan, m.; -ſchrift, f. libelle, m.; -that, f. infamie, action infâme, lâcheté, f.
Schändung, f. diffamation; défloration, f. [f.
Schändweib, n. femme détestable,
Schänk, m. vente à pot et à pinte, vente en détail, f.
Schänz|arbeit, f. travail à un fort; retranchement, m.; -arbeiter, m. pionnier, m.
Schänze, f. fort, retranchement, m.; redoute, f.; fig. in die — ſchlagen, exposer, risquer.
Schänzen, vn. travailler à un fort, ou à un retranchement; fig. travailler avec effort.
Schänz|gräber, m. pionnier, m.; -kleid, n. bastingue, pavesade, f.; -korb, m. gabion, m.; -pfahl, m. palissade, f.; -werk, n. retranchements, m. pl.
Schär, f. troupe, bande, f.
Schärbock, m. scorbut, m.; mit dem — behaftet, scorbutique.
ſich Schären, v. pr. s'assembler en foule; se réunir, se grouper; -weiſe, adv. par troupes, en foule.
Schärf, a. (comp. ſchärfer, sup. ſchärfſt) tranchant; aigu; fig. âcre, fort, piquant, sévère, rigide; — Luft, f. vent perçant, m.; der Accent, m. accent aigu, m.; des Gehör, n. ouïe fine, oreille fine, f.; des Geſicht, n. vue perçante, f.; der Blick, m. regard fixe, m.; — laden, charger à balle; — ſchießen, tirer à balle; — anſehen, regarder fixement; — machen, effiler; — ausgeprägt, prononcé, marqué, précis; — begrenzt, nettement tranché, limité avec précision; — bewachen, surveiller de près; der Verweis, rude réprimande, f.; — anreden, apostropher rudement; — zugehen, doubler le pas; -blick, m. regard pénétrant, m.; fig. pénétration, clairvoyance, f.
Schärfe, f. tranchant, taillant, fil, m.; fig. âcreté; sévérité, rigidité, f.; — des Verſtandes, subtilité d'esprit, pénétration, f.; mit — verfahren, procéder à la rigueur.
Schärfeckig, a. acutangle.
Schärfen, va. aiguiser, affiler; fig. aiguiser, aggraver; einem das Gewiſſen —, parler à la conscience de qn.; den Verſtand —, aiguiser l'esprit.
Schärf|geladen, a. chargé à balle; -kantig, a. à vive arête; -richter, m. bourreau, exécuteur des hautes œuvres, m.; -richterei, f. maison du bourreau, f.; -ſchütze, m. chasseur, carabinier, m.; -ſichtig, a. qui a la vue perçante; fig. perspicace; -ſichtigkeit, f. perspicacité, pénétration, f.; -ſinn, m. sagacité, pénétration, f.; -ſinnig, a. ingénieux, pénétrant, fin, sagace, subtil; -ſinnigkeit, ſ. Scharfſinn.
Schärfung, f. aiguisement, m.; fig. aggravation (d'une peine), f.
Schärlach, m. écarlate, f.; -artig, a. scarlatineux; -beere, f. graine de kermès, f.
Schärlachen, a. d'écarlate.
Schärlach|fieber, n. fièvre scarlatine, f.; -frieſel, n. scarlatine miliaire, f.; -roth, a. rouge d'écarlate.
Scharmützel, n. escarmouche, f.
Scharmützeln, vn. escarmoucher, tirailler.
Scharnier, n. charnière, f.; -band, n. fiche à charnière, ou à chapelet, f.; -ſtift, m. broche, ou cheville de charnière, f.
Schärpe, f. écharpe, f.
Schärreiſen, n. ratissoire, f.
Schärren, va. et n. gratter, ratisser, racler; fig. ramasser; in die Erde —, enfouir; mit den Füßen —, piétiner.
Schärſchmied, m. taillandier, m.; -arbeit, f. taillanderie, f.
Schärte, f. dent, brèche; (bot.) serrette, f.; — bekommen, s'ébrécher; fig. faute, perte, f.; eine — auswetzen, réparer une faute.
Scharteke, f. bouquin, m. paperasse; affe —, pl. de la bouquinerie, f. [ébrécher.
Schärtig, a. ébréché; — machen,
Schär|wache, f. guet, m. patrouille, f.; -wächter, m. soldat du guet, m.; -werken, vn. fam. faire un ouvrage à temps perdu.
Schatten, m. ombre, f.; ombrage, m. ombres, f. pl.; — werfen, faire, ou donner de l'ombre; -bild, n. fantôme, m. chimère, f., -gang,

m. allée ombragée, f.; -könig, m. simulacre de roi, m.; -land, n. royaume des ombres, m.; -licht, n. demi-jour, m.; -los, a. sans ombre; -reich, a. plein d'ombre; —, n. royaume des ombres, m.; -riß, m. silhouette, f.; -seite, f. fig. côté désavantageux, m.; -spiel, n. ombres chinoises, f. pl. lanterne magique; fig. fantasmagorie, f.

Schattig, a. ombragé, ombré.

Schattiren, va. ombrer, nuancer.

Schattirung, f. nuance, f.

Schatulle, f. cassette, f.

Schatz, m. (pl. Schätze) trésor (aussi fig.); Schätze sammeln, amasser des trésors; fig. fam. amant, m. amante, f.; mein —! mon cher! ma chère! mon bon ami! ma bonne amie!

Schätzbar, a. estimable, appréciable, précieux; -keit, f. prix, m. valeur, f. [cœur! mon bijou!

Schätzchen, n. mein —! mon petit

Schätzen, va. estimer, taxer, évaluer; croire, penser; ich schätze es mir zur Ehre, je m'en fais un honneur, je le tiens à honneur; einen hoch —, faire grand cas de qn.; sich glücklich —, se croire heureux; wie alt — Sie mich? quel âge me donnez-vous?

Schätzenswerth, a. estimable.

Schatz|gräber, m. chercheur de trésors cachés, m.; -gräberei, f. recherche de trésors cachés, f.; -kammer, f. trésor, m. chambre du trésor, f.; échiquier, m.; -kästchen, n. coffre-fort, m. cassette, f.; -meister, m. trésorier, m.; -schein, m. bon du trésor, m.

Schätzung, f. impôt, m.; contribution, f.; établissement d'un impôt, m.

Schätzung, f. estimation, évaluation, appréciation; estime, f.

Schau, f. vue, inspection; montre, f.; zur — ausstellen, exposer à la vue, étaler; zur — tragen, faire parade de qc.

Schaubrod, n. pain de proposition, m.; -bude, f. baraque (de foire), f.; -bühne, f. théâtre, m. scène, f. tréteaux, m. pl.

Schauder, m. frisson; frissonnement, frémissement, m. horreur, f.; -haft, a. qui fait frémir, qui cause des frissons, horrible, affreux.

Schaudern, vn. frissonner, frémir; —, v. imp. es schaudert mich, je frissonne; es schaudert mir vor, je frissonne de. [frémir.

Schaudervoll, a. horrible, qui fait

Schauen, va. et n. voir, regarder, contempler; in die Zukunft —, pénétrer dans l'avenir.

Schauer, m. tressaillement, frissonnement, m. horreur; giboulée, f.; abri, m.; -geschichte, f. histoire qui fait frémir, f.

Schauerig, a. et adv. effrayant, lugubre; à l'abri. [ner, horrible.

Schauerlich, a. qui fait frisson-

Schauern, vn. frissonner, frémir; —, vn. pleuvoir par ondées.

Schauervoll, a. effroyable, horrible.

Schaufel, f. pelle; (meun.) aube, f.; (jard.) racloir, m.; eine — voll, une pellée, une pellerée, une pelletée; -förmig, a. et adv. en forme de pelle.

Schaufeln, va. enlever avec la pelle; (jard.) racler.

Schaugerüst, n. échafaud, m.; tribune, f. [lette, bascule, f.

Schaukel, f. balançoire, escarpo-

Schaukeln, va. et n. brandiller, branler, balancer; sich auf einem Stuhle —, se dandiner; —, n. brandillement, m.

Schaulustig, a. curieux.

Schaum, m. (pl. Schäume) écume; mousse, f.; fig. zu — werden, s'en aller en fumée; -artig, a. écumeux.

Schäumen, va. et n. écumer; mousser; —, n. effervescence, f.

Schäumend, Schäumig, a. écumant, écumeux; mousseux; couvert d'écume.

Schaum|kelle, f. -löffel, m. écumoire, f.; -kette, f. gourmette, f.

Schaul|münze, f. médaille, f.; grosse —, médaillon, m.; -platz, m. scène, f. théâtre (aussi fig.), m.

Schaurig, s. Schauerig.

Schaul|spiel, n. scène, f. spectacle; drame, m.; -spieldichter, m. auteur dramatique, m.; -spieler, m. comédien, acteur, m.; -spielerin, f. comédienne, actrice, f.; -spielhaus, n. salle de spectacle, f. théâtre, m.; -spielkunst, f. art dramatique, m.; -stück, n. médaille, f.; -turnen, n. exercices publics de gymnastique, m. pl.

Scheck, f. cheval pie, m. [tiqueté.

Scheckig, a. bariolé, bigarré; pie;

Scheere, s. Schere.

Scheffel, m. boisseau, m.; ein — voll, une boisselée.

Scheffeln, vn. foisonner, rendre.

Scheffel|sack, m. sac d'un boisseau, m.; -weise, adv. par boisseaux.

Scheibchen, n. petite tranche, f.

Scheibe, f. rond, disque; blanc, but, m.; — Honig, rayon de miel, m.; (Fenster-) —, vitre, f. carreau, m.

Scheiben|artig, -förmig, a. en forme de disque; -schießen, n. tir à la cible, m.; -schütze, m. habile tireur, m.; -werfen, n. jeu du palet, m.

Scheide, f. fourreau, m.; gaîne; frontière, f.; -brief, m. lettre de divorce, f.; -kunst, f. chimie, f.; -künstler, m. chimiste, m.; -linie, f. ligne de séparation, f.; -mauer, f. mur de refend; mur mitoyen, m.; -münze, f. petite monnaie, f. billon, m.

Scheiden, va. irr. séparer; vom Tisch und Bette —, séparer de corps et de biens; wir sind geschiedene Leute, nous n'avons plus rien à démêler ensemble; —, vn. se séparer; partir; se quitter; von einem Orte —, quitter un lieu; aus der Welt —, mourir; sich — lassen, divorcer.

Scheide|punkt, m. point de séparation; (gr.) tréma, m.; -stunde, f. heure du départ, f.; -wand, f. mur de séparation, m.; cloison, f.; -wasser, n. eau forte, f.; -weg, m. chemin fourchu, carrefour, m. [vorce, m.; dissolution, f.

Scheidung, f. séparation, f.; di-

Schein, m. lueur, clarté, f. clair, m.; fig. apparence, lueur, f.; récépissé, acquit, m. quittance, f.; attestation, f.; äußerer —, dehors, m. apparences, f. pl.; zum —, pour la forme; pour sauver les apparences; dem — nach, en apparence; dem — vermeiden, sauver les apparences; sich den — geben, faire semblant de; (Schuld-) —, billet, m.; es hat den — als wenn ..., il y a apparence que ...; einen — ausstellen, donner un reçu; -andacht, f. fausse dévotion, f.

Scheinbar, a. clair, luisant; apparent, spécieux; -keit, f. apparence, f.

Schein|beweis, m. faux-fuyant, m.; -beweis, m. preuve spécieuse, f.; -bild, n. fantôme, m.; -christ, m. faux-chrétien, m.

Scheinen, vn. irr. luire, éclairer; fig. paraître, sembler, avoir l'apparence, ou la mine; der Mond scheint, il fait clair de lune; die Sonne scheint, il fait du soleil; die Sonne scheint mir ins Gesicht, le soleil me donne dans la vue; es scheint als wolle es regnen, il y a apparence de pluie; er scheint zufrieden zu sein, il a l'air content; es scheint mir als ob (als wenn), il me semble que; es scheint nicht daß sie es will, elle a l'air de ne pas le vouloir; —, n. clarté, f. éclat, m.

Schein|freund, m. faux ami, m.; -freundschaft, f. amitié feinte, f.; -friede, m. paix simulée, f.; -fromm, a. faux dévot; -frömmigkeit, f. cagoterie, hypocrisie, f.; -glück, n. bonheur illusoire, m.; -grund, m. raison spécieuse, f.; -heilig, a. hypocrite, cagot; -heiliger, m. faux dévot, bigot, cagot, m.; -heiligkeit, f. hypocrisie, f. cagotisme, m. bigoterie, f.; -kauf, m. achat simulé, m.; -krankheit, f. maladie simulée, f.; -mittel, n. palliatif, m.; -tod, a. mort en apparence; -widerspruch, m. contradiction apparente, f.

Scheit, n. bûche, f.

Scheitel, m. sommet, faîte, m.; raie (des cheveux), f.

Scheitellinie, f. ligne verticale, f.

Scheiteln, va. séparer; partager en raie (les cheveux).

Scheitel|punkt, m. point vertical; zénith, m.; -recht, a. vertical; perpendiculaire; —, adv. d'aplomb.

Schefterhaufen, m. bûcher, m.
Scheftern, vn. (se) briser (contre, an), faire naufrage; échouer (aussi fig.); –, n. naufrage, m.
Scheftholz, n. bois de quartier, m.
Schel, a. et adv. louche, bigle; de travers; zu etw. – ſehen, regarder avec envie, ou de mauvais œil.
Schelde, f. l'Escaut, m.
Schelfern, va. écosser, écaler; ſich –, v. pr. s'écaler.
Schelle, f. sonnette, clochette, f.; grelot, m.; -n, pl. (jeu) carreau, m.
Schellen, vn. sonner, tirer la sonnette; –, va. fam. einen –, souffleter qn.
Schellen|geläute, n. carillon, bruit de sonnettes, m.; sonnettes, f. pl.; -kappe, f. marotte, f.; -ſchlitten, m. traîneau à grelots, m.
Schell|fiſch, m. aigrefin, m.; -kraut, n. chélidoine; éclaire, f.; -lack, m. gomme-laque en tablettes, f.
Schelm, m. fripon, filou, coquin; rusé compère, m.; fam. kleiner –, petite friponne, f.; armer –! pauvre garçon! -auge, n. œil fripon, m.
Schelmen|geſicht, n. figure friponne, f.; -ſtreich, m. -ſtück, n. Schelmerei, f. friponnerie, fourberie; malice, espièglerie, f.
Schelmiſch, a. fripon, fourbe; espiègle, malin; méchant; –, adv. en fourbe.
Schel|ſucht, f. envie, jalousie, f.; -ſüchtig, a. envieux, jaloux.
Schelte, f. fam. – bekommen, être grondé.
Schelten, va. et n. irr. injurier, gronder; einen Narren –, traiter de fou; – auf, se plaindre de; –, n. blâme, m.; réprimande, injure, f. [injure, f.
Scheltwort, n. parole injurieuse;
Schema, n. (pl. Schemata) formulaire, modèle, m. [pied, m.
Schemel, m. escabeau, marche-
Schemen, m. ombre, f. fantôme, m.
Schenk, m. cabaretier, échanson, m.
Schenke, f. cabaret, m. traverne, f.
Schenkel, m. cuisse; jambe, f.; côté (d'un angle), m.; -bein, n. fémur, m.; -bruch, m. hernie crurale, f.
Schenken, va. et n. verser, tenir cabaret; vendre; donner en présent, faire présent (de qc., etw.); allaiter (un enfant); Glauben –, ajouter foi; pardonner, remettre (une peine, une dette); das Leben –, faire grâce de la vie.
Schenkenamt, n. échansonnerie, f.
Schenker, m. donateur, m.
Schenk|gerechtigkeit, f. droit de tenir cabaret, m.; -haus, n. -ſtube, f. cabaret, m.; -tiſch, m. buffet, m.
Schenkung, f. présent, m. donation, f.; -surkunde, f. acte de donation, m.
Schenkwirth, m. cabaretier, m.; -ſchaft, f. cabaret, restaurant, m.
Schérbe, f. Schérben, m. tesson, débris, m.; in –, en pièces; -n, ou Schérbel, m. pop. pot, vase, m.; -kuchen, m. fouace, f.
Scherbeutel, m. trousse de barbier, f. [m. pl.
Schére, f. ciseaux; (géogr.) écueils,
Scheren, va. et n. irr. tondre; raser; fig. vexer qn., tourmenter qn.; was ſchert mich das? qu'est-ce que cela me fait? ſich fort –, s'en aller; die Haare –, couper les cheveux; den Bart –, faire la barbe, raser; ſich – um, s'occuper de, se soucier de; ſich nicht (wenig) – um, se moquer de; –, n. tonsure, tonte; rasure, f.
Scherenſchleifer, m. (r)émouleur, gagne-petit, m.
Scherer, m. tondeur, m.
Scherere, f. fam. vexation, tracasserie, f.
Scherflein, n. obole, f. denier, m.; ſein – beitragen, contribuer suivant ses moyens, y mettre du sien.
Scherge, m. archer, sbire, m.
Schermeſſer, n. rasoir, m.
Scherwenzeln, vn. fam. faire le complaisant.
Scherwolle, f. bourre tontice, f.
Scherz, m. plaisanterie, badinerie, f. badinage, jeu, m.; im –, aus –, par raillerie, pour rire, en plaisantant; einen – aus etw. machen, tourner qc. en plaisanterie; – bei Seite! plaisanterie à part! – verſtehen, entendre raillerie.
Scherzen, vn. plaisanter, railler, badiner; Sie –! vous vous moquez! Sie belieben zu –, vous voulez rire; mit einem –, plaisanter qn., railler qn.; se jouer de qn.; nicht mit ſich – laſſen, ne pas entendre raillerie.
Scherz|haft, a. badin, plaisant; -haftigkeit, f. humeur badine, f.; esprit de plaisanterie, m.; -liebend, a. jovial, enjoué; -name, m. sobriquet, m.
Scheu, a. farouche; ombrageux (des chevaux); timide; – machen, effarouche, épouvanter; – werden, s'effaroucher; –, f. peur, timidité, appréhension, f.; ohne –, sans crainte, franchement.
Scheuche, f. épouvantail, m. [ser.
Scheuchen, va. épouvanter, chasScheuen, va. avoir peur, craindre, appréhender; ſich vor etw. –, v. pr. craindre qc., avoir peur de qc., avoir qc. en horreur.
Scheuer, f. grange, f.; in die – bringen, engranger; -faß, n. lavoir (à écurer la vaisselle), m.; -frau, f. écureuse, f.; -lappen, m. torchon, m.; -magd, f. écureuse, f.
Scheuern, va. nettoyer, écurer, laver, rincer; –, écurage, frottage, m.
Scheuer|ſand, m. sablon à écurer, m.; -wiſch, ſ. Scheuerlappen. [f. pl.
Scheuleder, n. œillère, f. lunettes,
Scheune, f. Scheuer. [f.
Scheuntenne, f. aire de la grange,
Scheuſal, n. épouvantail, monstre, m.; einem ein – ſein, être en horreur à qn.
Scheuslich, a. hideux, affreux; -keit, f. horreur, extrême laideur, f.
Schicht, f. lit, m. couche; (mine) tâche, journée, f.; – machen, finir sa tâche.
Schichten, va. ranger, mettre par couches; Holz –, empiler du bois.
Schicht|meiſter, m. conducteur des mines, m.; -ſemmel, f. petit pain blanc par rangée, m.; -weiſe, adv. par lits, par couches.
Schicken, va. envoyer; fig. disposer; ſich –, v. pr. se préparer, s'apprêter (à qc.); cadrer, convenir; das ſchickt ſich nicht für Sie, cela ne vous convient pas; ſich zuſammen –, aller bien ensemble; wenn es ſich gerade ſo ſchickt, si le cas arrive; es hat ſich ſo geſchickt, le hasard l'a voulu ainsi; ſich – in, s'accommoder à, se résigner à.
Schicklich, a. convenable, décent, séant, propre; -keit, f. convenance, décence, f.
Schickſal, n. sort, destin, m. destinée, f.
Schickung, f. destinée, providence, f.; coup de la Providence, m.
Schieben, va. et n. irr. pousser; fig. etw. auf einen –, mettre qc. sur le compte de qn.; den Karren –, mener, ou conduire la brouette; in den Ofen –, enfourner; in die Höhe –, hausser; auf die lange Bank –, traîner en longueur; Kegel –, jouer aux quilles; die Schuld auf einen andern –, rejeter la faute sur un autre; die Schuld von ſich –, se disculper de qc.; ſich –, v. pr. se déranger.
Schieber, m. (serr.) targette; (boul.) pellette, f.; (men.) châsis, m.
Schieb|fenſter, n. fenêtre à coulisse, f.; -karren, m. brouette, f.
Schiedsgericht, n. tribunal d'arbitres, m.; -mann, -richter, m. arbitre, m.; -richterlich, a. arbitral; -ſpruch, m. arbitrage, m.
Schief, a. oblique; de biais; incliné; gauche; -e Beine, n. pl. jambes tortues, f. pl.; ein -es Maul machen, faire la moue; – ſchreiben, écrire de travers; es geht – mit ihm, ses affaires vont mal.
Schiefe (das), n. biais, travers, m.
Schiefe, f. obliquité, f.
Schiefer, m. ardoise, f.; schiste, m.; écharde, f.; -artig, a. schisteux; -brecher, m. ardoisier, m.; -bruch, m. ardoisière, f.; -decker m. couvreur en ardoise, m.; -gang, m. filon d'ardoise, m.; -hammer, m. marteau de couvreur en ardoise, m.
Schiefericht, a. de la nature de l'ardoise.
Schieferig, a. schisteux. [f.
Schieferkohle, f. houille schisteuse,

sich Schiefern, v. pr. s'écailler; s'exfolier.

Schiefer|nagel, m. clou à ardoise, m.; -platte, f. planche d'ardoise, table d'ardoise, f.; -stift, m. crayon d'ardoise, m.; -tafel, f. (table d')ardoise, f.; -weiß, n. blanc de plomb feuilleté, m.

Schief|halsig, a. qui a le cou tors; -heit, f. biais, travers, m.; obliquité, f.; -winkelig, a. à angle oblique.

Schielauge, n. œil louche, m.

Schielen, vn. loucher; nach einem –, guigner, ou lorgner qn.; –, n. strabisme, m.

Schielend, a. louche.

Schieler, m. bigle, louche, m.

Schienbein, n. os de la jambe, m.

Schiene, f. bande; (chir.) éclisse, f.; (ch. d. f.) rail, m.; aus den –n kommen, dérailler.

Schienen, va. garnir de bandes de fer; (chir.) éclisser; –, n. embattage, m.

Schier, adv. presque, à peu près; simplement, seulement.

Schierling, m. ciguë, f.

Schießbedarf, m. munition, f.

Schießen, va. et n. irr. tirer; décharger; lancer, darder (aussi fig.); s'élancer, tomber; pousser; fehl –, manquer le but; nach der Scheibe –, tirer au blanc; in Samen –, monter en graines; die Zügel – lassen, lâcher la bride à qn.; sich mit einem – , se battre au pistolet avec qn.; todt –, tuer d'un coup de fusil; einen vor den Kopf –, einem die Kugel durch den Kopf –, brûler la cervelle à qn.; –, n. tir, m. fusillade, canonnade, f.

Schieß|gewehr, n. arme à feu, f.; -haus, n. tir, m.; maison des tireurs, f.; -mauer, f. butte, f.; -platz, m. tir, m.; -pulver, n. poudre à canon; poudre, f.; -scharte, f. embrasure; (kleine) meurtrière, f.; -scheibe, f. cible, f.; -stand, m. place d'où l'on tire au blanc, butte, f.; -wand, f. butte, f.

Schiff, n. vaisseau, navire, bâtiment, bateau, m.; (tiss.) navette, f.; –einer Kirche, nef d'une église, f.; zu Schiffe gehen, s'embarquer. [navigabilité, f.

Schiffbar, a. navigable; -keit, f.

Schiff|bau, m. construction de vaisseaux, f.; -baukunst, f. architecture navale, f.; -baumeister, m. ingénieur naval, m.; -bruch, m. naufrage, m.; – leiden, faire naufrage; -brüchig, a. naufragé; -brücke, f. ponton, m.

Schiffchen, n. petit bateau, m.; (tiss.) navette, f.

Schiffen, vn. naviguer, aller en bateau, voguer; –, va. transporter par eau; –, navigation, f.

Schiffer, m. navigateur, marin; (Fluß-) –, marinier, batelier, m.; -sprache, f. termes de mer, m. pl.; -zunft, f. corps de bateliers, m.

Schiff|fahrer, m. marinier, navigateur, m.; -fahrt, f. navigation, f. voyage sur mer, m.; -fahrtskunde, f. science navale, f.; -förmig, a. naviculaire; -fracht, f. fret, m.; -gerippe, n. carcasse, f.

Schiffs|bauch, m. ventre d'un vaisseau, m.; -bekleidung, f. bordage, m.; -boden, m. fond d'un vaisseau, m.; -flagge, f. pavillon, m.; -fracht, f. Schiffrachte; -junge, m. mousse, m.; -ladung, -last, f. cargaison, f.; laste, m.; -mannschaft, f. équipage d'un navire, m.; -miethe, f. fret, m.; -patron, m. maître de vaisseau, patron de vaisseau, m.; -pfund, n. schippond (140 kilos), m.; -raum, m. fond de cale, m.; -schnabel, m. poulaine, f. éperon, m.; -seil, n. câble, m.; -soldat, m. soldat de marine, m.; -uhr, f. horloge marine, f.; -vermiether, m. fréteur, m.; -vermiethung, f. fret, m.; -volk, n. équipage, m.; -wand, f. hauban, m.; -werft, n. chantier, m.; -winde, f. guindoule, f.; -zimmermann, m. charpentier de vaisseau, m.; -zoll, m. péage, m.; -zwieback, m. biscuit de mer, m.

Schild, m. bouclier; écu; fig. bouclier, m.; fig. etw. im –e führen, avoir quelque dessein; –, n. (pl. Schilder) enseigne, f.; -bürger, m. fig. provincial, franc nigaud, niais, m. [m.

Schilderei, f. peinture, f. tableau,

Schilderhaus, n. guérite, f.

Schildern, va. fig. dépeindre; –, vn. faire sentinelle.

Schilderung, f. peinture, description, f. tableau, m.

Schild|förmig, a. en forme de bouclier; -knappe, m. écuyer, m.; -kröte, f. tortue, f.; -kroten, a. d'écaille; -krötenschale, f. écaille, f.; -laus, f. kermès, m. cochenille, f.; -patt, n. écaille, f.; -träger, m. écuyer, m.; -wache, f. faction, sentinelle, f.; factionnaire, m.; – zu Pferde, vedette, f.; – stehen, être en (de) faction.

Schilf, n. roseau, jonc, m.; -artig, a. de la nature du roseau; -dach, n. toit de roseaux, m.; -gras, n. laîche, f. [roseau.

Schilficht, a. qui ressemble au

Schilfig, a. couvert de roseaux, ou de joncs.

Schilfrohr, n. canne, f. roseau, m.

Schillern, vn. chatoyer, miroiter; –, n. chatoiement, m.

Schillertaffet, m. taffetas changeant, m.

Schilling, m. schelling, m.

Schimmel, m. cheval blanc moisi, m. moisissure, chancissure, f.

Schimmelicht, a. qui tient du moisi.

Schimmelig, a. moisi, chanci; – werden, (se) moisir, (se) chancir.

Schimmeln, vn. (se) moisir, (se) chancir.

Schimmer, m. lueur; splendeur, f. éclat; clinquant, m.

Schimmern, vn. (re)luire, briller; jeter une faible lueur, ou un éclat trompeur.

Schimpf, m. affront, outrage, m. injure, f.; opprobre, m.; ignominie, honte, f.

Schimpfen, va. injurier, dire des injures; outrager; auf einen –, déclamer, ou invectiver contre qn.; sich einander –, s'outrager de paroles; –, n. injures, invectives, f. pl.

Schimpflich, a. injurieux, outrageux, ignominieux; diffamant; honteux.

Schimpf|name, m. nom injurieux; sobriquet, m.; -rede, f. -wort, n. mot injurieux, mot outrageux, m. invective, injure, parole outrageante, f. [m. voirie, f.

Schind|aas, n. carogne, f.; -anger, m.

Schindel, f. bardeau, m. échandole, f.; -dach, n. toit couvert de bardeaux, m.; -decker, m. couvreur en bardeaux, m.

Schindeln, va. couvrir de bardeaux, ou d'échandoles.

Schinden, va. irr. écorcher (aussi fig.); sich –, v. pr. fam. se donner bien de la peine. [m.

Schinder, m. écorcheur; bourreau,

Schinderei, f. écorcherie; fig. concussion, f.

Schinder|karren, m. charrette de bourreau, f.; -knecht, m. valet de bourreau, m.

Schind|grube, f. f. Schindanger; -mähre, f. mazette, rosse, f.

Schinkchen, n. jambonneau, m.

Schinken, m. jambon, m.

Schippe, f. pelle, f. [pelle.

Schippen, va. enlever avec la

Schirm, m. (Wand-, Bett-)–, paravent; (Augen-)–, garde-vue; (Regen-)–, parapluie, m.; (Sonnen-)–, ombrelle, f.; (Ofen-)–, écran; fig. abri, appui, m. protection, f.; -dach, n. auvent, abatvent, m. [défendre.

Schirmen, va. abriter, protéger,

Schirm|förmig, a. en ombrelle, ombrellé; -herr, m. patron, protecteur, m.; -leder, n. mantelet, m.; -vogt, m. protecteur, m.; -wand, f. paravent, m.

Schirrmeister, m. maître des harnais; conducteur (de diligence), m. [me, m.

Schisma, n. (pl. Schismata) schis-

Schismatiker, m. Schismatisch, a. schismatique, m. et a.

Schlacht, f. bataille, action, affaire, f.; eine – liefern, livrer bataille; -bank, f. boucherie, f.; -beil, n. hache de boucher, f.; -block, m. bloc, billot, m.

Schlachten, va. tuer, égorger, assommer; -maler, m. peintre de batailles, m.

Schlächter, m. boucher, m.

Schlacht|feld, n. champ de bataille, m.; -fertig, a. prêt au combat; -haus, n. abattoir, m.; -hof, m. tuerie, f.; -messer, n. couteau de boucher, m.; -ochse, m. bœuf de boucherie, m.; -opfer, n. victime,

f.; -roß, n. cheval de bataille, m.; -ruf, m. appel au combat, m.; -schwert, n. espadon, m.; -steuer, f. impôt de tuerie, m.; -stück, n. tableau de bataille, m.; -tag, m. jour de tuerie, m.; -vieh, n. bêtes de boucherie, f. pl. [f.

Schlacke, f. scorie, écume, crasse, Schlackig, a. scoriacé; crasseux, impur. [douille, f.

Schlackwurst, f. saucisson, m. an-

Schlaf, m. (pl. Schläfe) tempe, f.

Schlaf, m. sommeil, somme, m.; im -e, en dormant; in — fallen, s'endormir; -bringend, a. somnifère, narcotique; -camerad, m. compagnon de lit, m.

Schläfchen, n. petit somme, m.

Schläfe, f. tempe, f.

Schlafen, vn. irr. dormir, reposer, coucher; fig. er ist — gegangen, il est mort; auf der Erde —, coucher sur la dure; unter freiem Himmel —, coucher à la belle étoile; sich — legen, — gehen, se coucher, se mettre au lit; unruhig —, dormir d'un somn eil inquiet.

Schlafengehen, n. coucher, m.; beim —, au moment de se coucher.

Schläfer, m. dormeur, m.

Schläferig, a. et adv. assoupi; fig. lâche, languissant; — sein, avoir sommeil; — werden, être pris de sommeil; — machen, assoupir; — betrieben werden, languir; -keit, f. assoupissement, m.; fig. indolence, f.

Schläfern, v. imp. es schläfert mich, j'ai sommeil.

Schlaff, a. lâche, relâché; flasque; mou; — machen, relâcher; — werden, se relâcher; -heit, f. relâchement, m., mollesse, flaccidité, f.

Schlaflgeld, n. prix du gîte, m.; -gemach, n. -kammer, f. chambre à coucher, f.; -los, a. et adv. privé de sommeil; sans dormir; -e Nächte, longues insomnies, veilles, f. pl.; -losigkeit, f. insomnie, f.; -mittel, n. soporatif, m.; -mütze, f. bonnet de nuit; fig. fam. lendore, m.; -pelz, m. robe de chambre fourrée, f.; -rock, m. robe de chambre, f.; -saal, m. salle à coucher, f.; (in Klöstern) dortoir, m.; -stelle, f. couche, f. gîte, m.; -stube, f. chambre à coucher, f.; -sucht, f. léthargie, f.; -trank, -trunk, m. soporifique, m.; -trunken, a. assoupi; -trunkenheit, f. assoupissement, m.; -zeit, f. temps d'aller se coucher, m.; -zimmer, n. chambre à coucher, f.

Schlag, m. (pl. Schläge) coup, m.; portière, botte (d'une voiture); palpitation (du cœur), f.; mouvement (d'une horloge), m.; (méd.) apoplexie; fig. sorte, espèce, f.; — auf —, coup sur coup; mit einem Schlage, d'un seul coup; (mit dem) — zehn, à dix heures sonnantes; er fürchtet sich vor Schlägen, il a peur de sa peau; Schläge bekommen, recevoir des coups de bâton; fig. seinen — machen, trouver son compte à; fig. sie sind beide von einem -e, ils sont tous deux frappés au même coin; ils sont de même trempe; — der Vögel, chant des oiseaux, m.; -ader, f. artère, f.; -bar, a. exploitable; -baum, m. barrière, f.

Schlagfaul, a. endurci aux coups.

Schlägel, m. maillet, battoir, m. batte, f.

Schlagen, va. et n. irr. frapper, battre; heurter, donner; palpiter; sonner; der Blitz hat in das Haus geschlagen, la foudre est tombée sur la maison; die Nachtigall schlägt, le rossignol chante; das schlägt nicht in mein Fach, cela n'est pas de mon ressort; entzwei —, casser, briser; auf die Finger —, donner sur les doigts; einen Nagel in die Wand —, ficher, ou attacher un clou dans la muraille; die Trommel —, battre le tambour; den Tact —, battre la mesure; den Ball —, jouer à la paume; einen Triller —, fredonner; eine Brücke —, jeter un pont; todt —, tuer, assommer; zum Ritter —, armer chevalier; in Stücke —, mettre en pièces; aus der Hand —, faire tomber des mains; zu Boden —, terrasser; (den Blick) zu Boden —, baisser (les yeux); Wunden —, faire des blessures; Feuer —, battre le briquet; ein Rad —, faire le moulinet; den Mantel um die Schultern —, s'envelopper du manteau; in Papier —, envelopper dans du papier; in Ketten —, mettre aux fers; die Zinsen zu dem Capitale —, joindre l'intérêt au capital; ein geschlagener Mann, un homme perdu, ou ruiné; Lärm —, donner l'alarme; es hat drei geschlagen, il a sonné trois heures; einen in die Flucht —, mettre qn. en fuite; eine Ader —, ouvrir une veine, saigner; die Arme in einander —, croiser les bras; fig. etw. in den Wind —, mépriser qc.; sich —, v. pr. se battre, s'entrebattre; sich zu einem —, embrasser le parti de qn.; sich rechts —, tourner à droite; sich durch die Feinde —, se faire jour à travers les ennemis; sich ins Mittel —, s'entremettre, intervenir; sich etw. aus dem Sinne —, chasser qc. de son esprit.

Schläger, m. ferrailleur, duelliste, m.; rapière, épée, f.

Schlägerei, f. batterie; mêlée, f.

Schlag|feder, f. grand ressort, m.; -fertig, a. prêt à se battre; -fluß, m. apoplexie, f.; -gold, n. or fulminant, m.; -licht, n. coup de jour, m.; -loth, n. soudure forte, f.; -neh, n. raquette, f.; -regen, m. ondée, lavasse, f.; -schatten, m. ombrage, m.; -schatz, m. seigneuriage, rendage, m.; -seite, f. (mar.) faux-côté, m.; -uhr, f. horloge sonnante, f.; -welle, f. vague, f.; -werk, n. sonnerie, f.

Schlamm, m. limon, m.; vase, bourbe, fange, f.; -beißer, m. loche d'étang, f. [crapuler.

Schlammen, va. débourber, curer; Schlämmer, m. cureur; débauché, m. [bauche, f.

Schlämmerei, f. crapule, débauche, f.

Schlammgrund, m. fond vaseux, m. [bourbeux.

Schlämmig, a. vaseux, limoneux, Schlampampen, vn. fam. faire gogaille.

Schlampe, f. fam. salope, f.

Schlampig, a. salope, malpropre.

Schlange, f. serpent, m. couleuvre, f. [en serpentant.

Schlängelig, a. et adv. sinueux, sich Schlängeln, v. pr. serpenter; aller en serpentant,; sich — um, s'entortiller autour de.

Schlängen|artig, a. qui tient du serpent; -brut, f. fig. engeance de serpents, f.; -förmig, a. et adv. en forme de serpent; -fresser, m. ophiophage, m.; -gift, n. venin de serpent, m.; -haut, f. peau de serpent; dépouille de serpent, f.; -kopf, m. tête de serpent, f.; -kraut, n. serpentaire, f.; -linie, f. ligne sinueuse, f.; -spritze, f. serpent, m.; -stab, m. caducée, m.; -stich, m. morsure de serpent, f.; -zunge, f. langue de serpent, langue de vipère, f.

Schlank, a. délié, grêle, menu, svelte; fig. dégagé.

Schlankheit, f. taille svelte, f.

Schlapp, f. Schlaff.

Schlappe, f. claque, f.; fig. eine — bekommen, faire une perte.

Schlaraffe, m. fam. cagnard, fainéant, m.; -ngesicht, n. fam. visage confisqué, m.; -nland, n. pays de cocagne, m. utopie, f.; -nleben, n. cagnardise, vie de fainéant, f.

Schlau, a. fin, rusé, renardin; adroit; — handeln, renardiner.

Schlauch, m. (pl. Schläuche) outre, f. tuyau, m.; -spritze, f. Schlangenspritze.

Schlauheit, f. ruse, finesse, f.

Schlaukopf, m. esprit adroit, fin matois, m.

Schlecht, a. mauvais, méchant, vil; -e Zeiten, f. pl. temps fâcheux; temps difficiles, m. pl.; -e Schulden, f. pl. dettes douteuses, f. pl.; -er Trost, triste consolation, f.; —, adv. mal; — und recht, intègre et droit; einen — machen, avilir qn.; -er machen, détériorer, rendre pire; -er werden, empirer; es ist mir —, je ne suis pas bien; es steht — mit ihm, ses affaires vont mal; das hat er — gemacht, il s'y est mal pris; das ist — von Ihnen, c'est mal à vous. [décidément.

Schlechterdings, adv. absolument,

Schlechthin, adv. simplement.

Schlechtigkeit, f. mauvaise qua-

lité; vileté, bassesse, méchanceté, f.
Schlechtweg, adv. simplement, sans façon, bonnement.
Schlehe, f. prunelle, f.
Schlehendorn, m. prunellier, m.
Schleichen, vn. irr. marcher lentement, couler; sich –, v. pr. se glisser, se couler, se traîner; sich – in, entrer furtivement; sich – aus, sortir furtivement; sich davon –, s'esquiver doucement; des Gift, n. poison imperceptible, m.; des Fieber, fièvre lente, f.
Schleicher, m. fig. chattemite, f. sournois, m. [f.
Schleichereï, f. fig. dissimulation, f.
Schleichfieber, n. fièvre lente, f.; -handel, m. contrebande, f.; -händler, m. contrebandier, m.; -weg, m. chemin détourné, chemin secret, m.; voie indirecte, menée secrète, sourde menée, f.
Schleier, m. voile, m.; -flor, m. -tuch, n. linon, voile, m.
Schleifbahn, f. glissoire, f.
Schleife, f. nœud (de ruban); nœud coulant; traîneau, m.; claie, f.
Schleifen, va. irr. aiguiser, repasser, affiler; –, n. aiguisement, repassage, m.
Schleifen, va. traîner; démolir, raser; (mus.) couler; –, n. démolition (des forteresses); glissade (sur la glace), f.
Schleifer, m. émouleur, polisseur; (mus.) coulé, m.
Schleifsteinne, f. broc, m.; -stein, m. pierre à aiguiser; (großer) meule de grès, f.
Schleifung, f. action de traîner etc.; démolition, f.; (mus.) coulé, m.
Schlehe, f. tanche, bordelière, f.
Schleim, m. flegme, m. pituite, glaire; mucosité, f.; -artig, a. muqueux, pituiteux, pituitaire; -drüse, f. glande pituitaire, f.
Schleimen, va. ôter le flegme; écumer (le sucre); –, vn. causer de la pituite.
Schleimfieber, n. fièvre pituiteuse, f.; -haut, f. membrane pituiteuse, f. [muqueux.
Schleimig, a. pituiteux, glaireux,
Schleimthier, n. mollusque, f.
Schleife, f. copeau, m.; barbe (de plumes), f.
Schleißen, va. irr. fendre en long; ébarber (des plumes).
Schlemmen, va. laver; débourber; –, vn. faire la débauche; –, n. lavage, m.; débauche, f.
Schlemmer, m. débauché, m.
Schlemmerei, f. débauche, crapule, f. [traînante, f.
Schlendergang, m. fam. marche
Schlendern, vn. fam. marcher à pas lents. [tine, f.
Schlendrian, m. trantran, m. routine, f.
Schlenkern, va. et n. secouer, lancer; mit den Armen –, brandiller les bras; –, n. brandillement, m.
Schleppe, f. queue (d'une robe), f.
Schleppen, va. et n. traîner (aussi fig.); tirer après soi; sich mit einer Krankheit –, traîner une maladie, être incommodé d'une maladie; sich mit einem –, avoir qn. sur les bras, ou sur le dos; ein Schiff –, remorquer un navire; den Anker –, chasser sur ses ancres. [m.
Schleppenträger, m. porte-queue,
Schlepp|kleid, n. robe traînante, f.; -schiff, n. remorqueur, m.; -tau, n. remorque, f.; ins – nehmen, remorquer.
Schlesien, n. la Silésie.
Schlesier, m. Silésien, m.
Schlesisch, a. silésien, de Silésie.
Schleuder, f. fronde, f.
Schleuderer, m. frondeur, m.
Schleudern, va. fronder, lancer, ruer; –, vn. fig. vendre à vil prix; –, n. projection; vente au rabais, f.
Schleunig, a. prompt, subit, soudain; rapide, précipité; -keit, f. rapidité, précipitation, f.
Schleuse, f. écluse, f.
Schleusen|bau, m. construction d'une écluse, f.; -räumer, m. cureur d'écluses, m.; -thor, n. porte d'écluse, f.
Schlich, m. chemin secret, m.; -e, pl. détours, m. pl.; menées, intrigues, f. pl.
Schlicht, a. uni, lisse; simple.
Schlichten, va. unir, égaler, planer, lisser; (men.) recaler; einen Streit –, accommoder, terminer, ou vider un différend.
Schlicht|feile, f. lime douce, f.; -heit, f. fig. simplicité, droiture, f.; -hobel, m. varlope, f. rabot à aplanir, m.; -stahl, m. fer à planer, m.
Schlichtung, f. action d'unir, f.; – eines Streites, accommodement d'un différend, m.
Schließen, va. et n. irr. fermer, clore, enchaîner, serrer; fig. finir, terminer; conclure, juger, raisonner; in sein Herz –, aimer tendrement; geschlossene Gesellschaft, f. société privée, ou particulière, f.; ein Bündniß –, conclure, ou faire une alliance; Frieden –, faire, ou conclure la paix; eine Rechnung –, clore, ou arrêter un compte; einen Handel –, conclure un marché; eine Heirath –, conclure un mariage; einen Vergleich –, conclure un accommodement; – aus, conclure, inférer de; ich schließe von Andern auf ihn, je juge de lui par les autres; in die Arme –, embrasser; die Hände in einander –, joindre les mains; ans Herz, ou an sein Herz –, serrer contre son cœur; einen Kreis –, former un cercle; dieses Kleid schließt gut (an), cet habit est juste, ou est collé; der Schlüssel schließt nicht, la clef n'ouvre pas (la serrure); die Thüren – nicht, les portes ne joignent pas, ou ne ferment pas; eine Geschichte schließt gut, une histoire se termine bien; sich –, v. pr. se fermer, se resserrer; in sich –, renfermer, comprendre, contenir, impliquer.
Schließer, m. geôlier, m.
Schließhaken, m. auberon, m.
Schließlich, a. final, définitif; –, adv. finalement, enfin.
Schließung, f. action de fermer; fig. clôture (d'un compte), f.
Schlimm, a. mauvais, méchant; –, adv. mal; es wird mir –, je me sens le cœur fade, je me trouve mal; auf den -sten Fall, au pis-aller; – genug, tant pis; mir ist – zu Muthe, je me sens mal à mon aise; -er machen, rendre pire, empirer, aggraver; -er werden, aller de mal en pis, empirer; – wegkommen, se tirer mal d'affaire; ich bin auf das -ste gefaßt, je m'attends à tout; es steht – mit ihm, ses affaires vont mal.
Schlinge, f. lacet, lacs; collet, m.; – legen, tendre des lacets; fig. tendre des pièges; in die – gerathen, donner dans le piége; den Kopf aus der – ziehen, tirer son épingle du jeu.
Schlingel, m. polisson; fauler –, paresseux; grober –, rustre, m.
Schlingelei, f. polissonnerie, f.
Schlingelhaft, a. rustre, grossier.
Schlingen, va. irr. nouer; in einander –, entrelacer; die Arme in einander –, tenir les bras croisés; sich um etw. –, v. pr. s'entortiller autour de qc.
Schling|kraut, n. -pflanze, f. plante rampante, f. [murs, m.
Schlippe, f. espace entre deux
Schlitten, m. traîneau, m.; auf dem – fahren, aller en traîneau; -bahn, f. chemin propre à aller en traîneau, m.; -fahrt, f. promenade en traîneau, f.
Schlittschuh, m. patin, m.; – laufen, patiner; -läufer, m. patineur, m.
Schlitz, m. taillade, fente, f.
Schlitzen, va. taillader, fendre; –, vn. se fendre.
Schloß, n. (pl. Schlösser) serrure, f.; château, palais, m.; französisches –, bénarde, f.; – an der Flinte, platine, f.; unter – und Riegel, sous clef, sous le verrou; -blech, n. platine, f.
Schlößchen, n. petite serrure, f.; petit château, m.
Schlöße, f. grêle, f.; große –, grêlon, m.
Schlößen, v. imp. grêler; -wetter, n. orage mêlé de grêle, m.
Schlösser, m. serrurier, m.; -arbeit, f. -handwerk, n. serrurerie, f.; -meister, m. maître serrurier, m.
Schloß|feder, f. ressort de serrure, m.; -herr, m. seigneur du château, m.; -nagel, m. clou à serrure, m.; -riegel, m. pêne, m.; -thurm, m. tour du château, f.;

donjon, m.; -vogt, m. châtelain, m. [-feger, m. ramoneur, m.
Schlöt, m. tuyau de cheminée, m.; Schlötterapfel, m. calville, f.
Schlötterig, a. fam. chancelant, branlant; fig. négligent.
Schlöttern, vn. fam. branler, vaciller; —, n. tremblement, m. vacillation, f.
Schlücht, f. fondrière, gorge, f.; ravin, défilé, m.
Schlückzen, vn. sangloter; avoir le hoquet; —, n. sanglot; hoquet, m.
Schluck, m. gorgée, f.; coup, trait, m.; auf einen —, d'un seul coup.
Schlückchen, n. petit coup, m.; goutte, f. [m. hoquet, m.
Schlucken, va. et n. avaler; —, Schlucker, m. fig. fam. armer —, pauvre diable, m.
Schluckweise, adv. par gorgées, par coups.
Schlümmer, m. sommeil léger, m.
Schlummern, vn. sommeiller; —, n. sommeil, m.
Schlund, m. (pl. Schlünde) gosier; fig. gouffre, abîme, m.
Schlüpfen, vn. (se) glisser, (se) couler; aus den Händen —, s'échapper des mains; leicht über etw. hin, ou weg —, passer légèrement sur qc.
Schlüpfkäfer, m. ténébrion, m.; -loch, n. recoin, m. cachette, f.
Schlüpfrig, a. glissant; fig. obscène; -keit, f. fig. obscénité, f.
Schlüpfwespe, f. ichneumon, m.; -winkel, m. s. Schlupfloch.
Schlürfen, va. humer, avaler à petits traits.
Schluß, m. (pl. Schlüsse) clôture, fermeture; tenue (à cheval); conclusion; résolution, f. décret, m.; induction, f.; am -sse, à la fin; zum -sse, pour finir, enfin; zum -sse bringen, zum -sse kommen (mit), terminer, finir, en venir à la conclusion; einen — ziehen, tirer une conséquence; die Thür hat keinen guten —, la porte ne joint pas assez; -bemerkung, f. remarque finale, f.; -cadenz, f. cadence finale, f.
Schlüssel, m. clef; französischer —, clef à bout; deutscher —, clef forcée, f.; -bart, m. panneton, m.; -bein, n. clavicule, f.; -blech, n. platine, f.; -blume, f. primevère, f.; -bund, m. trousseau de clefs, m.; -haken, m. crochet à pendre les clefs, m.; -loch, n. trou de serrure, m.; -ring, m. (serr.) anneau de clef, m.; -rohr, n. canon de clef, m.; -schild, n. écusson, m.
Schluß|folge, f. conséquence, f.; -form, f. forme d'un syllogisme, f. [werden, se résoudre.
Schlüssig, a. résolu, décidé; —
Schluß|rechnung, f. compte final, m.; -reim, m. refrain, m.; rime finale, f.; -satz, m. proposition finale, f. passage final, m. conclusion, f.; -stein, m. clausoir (d'une muraille), m.; clef (d'une voûte), f.
Schmach, f. outrage, m.; ignominie, f.; einem alle — anthun, faire toute sorte d'injures à qn.
Schmachten, vn. languir (de, vor); — nach, avoir un désir ardent de, être consumé du désir de, soupirer après; —, n. langueur, f. [goureux.
Schmachtend, a. languissant, lanSchmächtig, a. grêle, menu, effilé, svelte, fluet; -keit, f. taille grêle, f. [trageux.
Schmächvoll, a. ignominieux, ouSchmäckhaft, a. et adv. savoureux; de bon goût; -igkeit, f. saveur, f.; bon goût, m. [bouiller.
Schmäddern, va. et n. fam. barSchmähen, va. invectiver, injurier; —, vn. auf einen —, déclamer contre qn.
Schmählen, s. Schmälen.
Schmählich, a. injurieux, outrageux, ignominieux.
Schmähschrede, f. invective, f. paroles injurieuses, f. pl.; -schrift, f. libelle, m. pasquinade, f.; -sucht, f. médisance, f.; -süchtig, a. médisant.
Schmähung, f. Schmähwort, n. injure, invective, f.
Schmäl, a. (comp. schmaler et schmäler) étroit; menu, grêle; fig. effilé, maigre, petit; fig. et Essen essen, vivre petitement, ou à l'étroit; — machen, rétrécir; — werden, se rétrécir, se resserrer; -bäckig, a. qui a les joues décharnées.
Schmälen, vn. auf einen —, gronder qn., quereller qn., déclamer contre qn.; —, n. gronderie, f.
Schmälern, va. fig. amoindrir, diminuer, être préjudiciable à, donner atteinte à; réduire; fam. rogner; ravaler (la réputation de qn.); restreindre les libertés.
Schmälerung, f. diminution, f. amoindrissement, retranchement, préjudice, m. atteinte, f.
Schmälhans, m. pop. grigou; bei ihm ist — Küchenmeister, on fait maigre chère chez lui; -heit, f. étroitesse, f. (r)étrécissement, m.
Schmälte, f. smalt, m.
Schmältbier, n. faon de biche, m.
Schmälz, m. graisse fondue, f.; sain-doux (de porcs), m.; -butter, f. beurre fondu, m.
Schmälzen, va. rendre gras, graisser. [m.
Schmälztopf, m. pot à la graisse,
Schmarotzen, vn. vivre en parasite, piquer les tables.
Schmarotzer, m. parasite, écornifleur, m.
Schmarotzerei, f. écornifle rie, f.
Schmarotzerin, f. écornifleuse, f.
Schmarotzerpflanze, f. plante parasite, f.
Schmarre, f. balafre, f.
Schmarrig, a. balafré.
Schmatz, m. (pl. Schmätze), Schmätzchen, n. fam. baiser, m.
Schmätzen, va. fam. baiser; —, vn. claquer des lèvres, ou de la langue.
Schmauch, m. fumée épaisse, f.
Schmauchen, va. et n. (en)fumer.
Schmaucher, m. fumeur, m.
Schmaus, m. (pl. Schmäuse) banquet, festin, repas, régal, m.
Schmausen, vn. faire bonne chère, banqueter; —, va. manger.
Schmauser, m. joyeux convive, m.
Schmauserei, f. gogaille, f. festin, banquet, m.
Schmecken, va. goûter (aussi fig.); éprouver; —, vn. avoir du goût, avoir de la saveur; gut —, être de bon goût, avoir bon goût; wie schmeckt Ihnen dies? comment trouvez-vous cela? es schmeckt mir gut, je le trouve bon; es schmeckt ihm, er läßt es sich —, il mange de bon appétit; es schmeckt mir nicht, je ne trouve pas cela bon, je n'ai pas d'appétit; es hat mir gut geschmeckt, j'ai mangé de bon appétit; der Wein schmeckt nach dem Fasse, ce vin sent le fût; nach nichts —, être insipide, ne pas avoir de saveur; —, n. dégustation, f.
Schmeer, m. panne, graisse, f.; -bauch, m. abdomen, m. panse, f.
Schmeichelei, f. flatterie, cajolerie, f.; -en, pl. choses flatteuses, f. pl.
Schmeichelhaft, a. flatteur, caressant; -es, n. chose flatteuse, f.
Schmeicheln, vn. flatter, cajoler (qn. de qc., einem mit etw.).
Schmeichelrede, f. discours flatteur, m. flatterie, f.
Schmeichler, m. flatteur, cajoleur; niedriger —, adulateur, m.
Schmeichlerin, f. flatteuse; niedrige —, adulatrice, f. [sant.
Schmeichlerisch, a. flatteur, caressmeißen, va. irr. pop. lancer, jeter, frapper, battre.
Schmeißfliege, f. mouche à vers, f.
Schmelz, m. émail; jais, m.; fig. douceur, f.; -arbeit, f. émaillure, f.; -arbeiter, m. émailleur, m.
Schmelzbar, a. fusible; -keit, f. fusibilité, f.
Schmelzbutter, f. beurre fondu, m.
Schmelze, f. fonderie, f.
Schmelzen, va. rég. et. irr. fondre, liquéfier; —, vn. irr. se fondre, se liquéfier; —, n. fonte, fusion, f.
Schmelzend, a. fig. tendre, mélodieux.
Schmelzer, m. fondeur, m.
Schmelzglas, n. émail; jais, m.; -hütte, f. fonderie, f.; -kunst, f. art de fondre; art d'émailler, m.; -löffel, m. cuiller à fondre, f.; -malerei, f. peinture en émail, f.; -ofen, m. fournaise, f. fourneau de forge, m.; -tiegel, m. creuset, m.
Schmelzung, f. fonte, fusion, f.
Schmelzwerk, n. émail, m.
Schmergel, m. émeri; limon, m.
Schmergeln, va. polir avec de l'émeri.
Schmerle, f. lotte franche, f.

Schmérz, m. douleur, f. mal, m.; fig. peine, affliction, f.; mit -en warten, attendre avec impatience.

Schmérzen, vn. causer de la douleur, faire; fig. affliger, faire de la peine; v imp. et a. es schmerzt mich (sehr), daß, je suis désolé, je souffre (de ce) que, ou de; j'ai bien du chagrin de ce que; das schmerzt ein wenig, cela fait un peu mal; seine Wunde schmerzt ihn, sa blessure lui cause des douleurs; hier schmerzt es mich, c'est ici que je sens de la douleur. [à celui qu'on a blessé, f.

Schmérzengeld, n. amende payée

Schmérzhaft, a. douloureux, cuisant; fig. affligeant; -los, a. et adv. sans douleur; -stillend, a. anodin, lénitif.

Schmétterling, m. papillon, m.; -artig, a. papilionacé.

Schméttern, vn. rendre un son aigu et très-éclatant; –, va. casser; zu Boden –, terrasser.

Schmétternd, a. écrasant; bruyant.

Schmied, m. forgeron, maréchal, m.; jeder ist seines Glückes –, chacun est l'artisan de sa fortune.

Schmiede, f. forge, f.; -amboß, m. enclume, f.; -arbeit, f. ouvrage de forgeron, m.; -balg, m. soufflet de forge, m.; -esse, f. cheminée de forge, f.; -gesell, m. garçon forgeron, m.; -meister, m. maître-forgeron, m.

Schmieden, va. forger; in Ketten –, charger de fers; fig. (Lügen ꝛc.) ourdir, inventer, fabriquer, forger; man muß das Eisen – so lange es heiß ist, il faut battre le fer tant qu'il est chaud.

Schmiege, f. biais, m. équerre pliante, f.

Schmiegen, va. plier, courber; sich –, v. pr. se plier, s'humilier; se serrer (contre, an); sich (zu) – und (zu) biegen (wissen), avoir de la souplesse, se plier à tout.

Schmiegsam, a. flexible, pliant, souple; -keit, f. souplesse, f.

Schmiele, f. jone; durillon, m.

Schmieren, va. oindre, graisser; fig. barbouiller; ein Pflaster –, faire un emplâtre; mit Öl –, huiler; ein Butterbrod –, faire une beurrée; mit Butter –, beurrer; einen –, graisser la patte à qn., corrompre qn.; –, n. graissage; griffonnage, m.

Schmierer, m. fig. barbouilleur, m.

Schmiererei, f. graissage; fig. barbouillage, m.

Schmierig, a. gras, sale, gâcheux.

Schminke, f. fard, m.; rothe –, rouge, m.; weiße –, blanc, m.

Schminken, va. mettre du rouge, ou du blanc; fig. farder.

Schminkfleckchen, -läppchen, n. crépon rouge, m.; -mittel, n. cosmétique, m.; -pflästerchen, n. mouche, f.

Schmirgel, f. Schmergel.

Schmiß, m. jet; coup, m.

Schmitz, m. coup de fouet, m.

Schmitze, f. touche, f.

Schmitzen, va. fouetter.

Schmöllen, vn. mit einem –, bouder contre qn., faire la moue à qn.; –, n. bouderie, f.

Schmöllis trinken, vn. fraterniser.

Schmöllwinkel, m. boudoir, m.

Schmorbraten, m. étuvée, f.

Schmören, va. cuire à l'étuvée, braiser; –, vn. être braisé; fig. in der Hitze –, griller.

Schmü, m. grimelinage, m.; – machen, grimeliner.

Schmück, m. ornement, m. parure, f. joyaux, bijoux, m. pl.; –, a. fam. joli, joliet.

Schmücken, va. orner, parer, décorer, embellir; –, n. ornement, m. parure, f.

Schmück|kästchen, n. écrin, m.; -los, a. et adv. sans ornement(s); -nadel, f. broche, f.; -waare, f. nippes, f. pl. bijouterie, f.

Schmuggel, m. Schmuggelei, f. contrebande, f. [bande; frauder.

Schmuggeln, vn. faire la contre-

Schmuggler, m. contrebandier, m.

Schmünzeln, vn. fam. sourire; –, n. sourire, m.

Schmütz, m. saleté, ordure, souillure, f.; vom – reinigen, décrasser.

Schmützen, vn. salir, être salissant. [m.; -fleck, m. souillure, f.

Schmütz|fink(e), m. fam. souillon,

Schmützig, a. sale, crasseux, malpropre; -er Geiz, m. avarice sordide, f.; – machen, salir; – werden, se salir.

Schmütztitel, m. faux titre, m.

Schnäbel, m. (pl. Schnäbel) bec (aussi fig.); (mar.) nez, cap, m. poulaine, f.; ein – voll, une becquée; mit dem – picken, becqueter; er spricht wie ihm der – gewachsen ist, il parle comme il l'entend; das ist nichts für seinen –, ce n'est pas pour son nez.

Schnäbelchen, n. petit bec, m.

Schnäbelförmig, a. et adv. en forme de bec.

Schnäbeln, va. fam. manger, jouer de la máchoire.

sich Schnäbeln, v. pr. se becqueter.

Schnäbelschuh, m. soulier à bec, escarpin, m.

Schnäfe, f. cousin, moucheron, m.; fig. drôlerie, f.; -nmacher, m. fig. plaisant, drôle, m.

Schnäfisch, a. drôle, plaisant.

Schnällchen, n. petite boucle, f.

Schnälle, f. boucle, f.

Schnällen, va. boucler; fest –, serrer les boucles.

Schnällen|dorn, m. ardillon, m.; -schuh, m. soulier à boucle, m.

Schnälzen, vn. claquer de la langue; –, n. claquement, m.

Schnäpp! int. crac!

Schnäppen, vn. se lâcher; happer (qc., nach etw.); nach Luft –, respirer difficilement.

Schnäpper, m. arbalète à jalet, ou à flèche; lancette, f.; ressort, m.

Schnäpp|feder, f. ressort, m.; -hahn, m. chenapan, bandit, m.

Schnäpps, m. (pl. Schnäpse) fam. eau-de-vie; goutte, f. petit verre,

Schnäppsack, m. canapsa, m. [m.

Schnäppsbruder, m. buveur d'eau-de-vie, m. [vie, m.

Schnäppschen, n. coup d'eau-de-

Schnäppsen, vn. boire la goutte.

Schnäpps|glas, n. petit verre, m.; -trinker, s. Schnäppsbruder.

Schnárchen, vn. ronfler; –, n. ronflement, m.

Schnárcher, m. ronfleur, m.

Schnárrdrossel, f. grive de gui, f.

Schnárre, f. crécelle, f.

Schnárren, vn. sonner la crécelle; grasseyer; –, n. grasseyement, m.

Schnátterhaft, a. fam. babillard.

Schnáttern, vn. barboter; fig. caqueter; –, n. caquet, m.

Schnauben, va. et n. rég. et irr. haleter, respirer; ronfler; fig. vor Zorn –, bouffer de colère; sich –, v. pr. se moucher; –, n. respiration, f. [fort.

Schnaufen, vn. respirer avec ef-

Schnaufbart, m. moustache(s), f. (pl.) [gueule, f.; groin, m.

Schnauze, f. museau; mufle, m.;

Schnäuzen, va. moucher.

Schnécke, f. limaçon, escargot, m.; nackte –, limas, m. limace, f.

Schnécken|förmig, a. spiral, en (forme de) limaçon; -gang, m. allée en spirale, f.; fig. pas de tortue, m.; -haus, n. coquille des escargots, f.; -klee, m. médicago, m. luzerne, f.; -linie, f. ligne spirale, f.; -post, f. fig. voiture très-lente, f.; -treppe, f. escalier en caracole, m.; -windung, f. spire, f.

Schnée, m. neige, f.; -ammer, f. embérise d'hiver, f.; -ballen, f. chemin battu sur la neige, m.; -ball, m. pelote de neige; (bot.) boule de neige, f.; -flocke, f. flocon de neige, m.; -gans, f. onocrotale, m.; -gebirge, n. montagne couverte de neige, f.; -gestöber, n. bourrasque de neige, f.; -glöckchen, n. perce-neige, f.

Schnéeicht, a. qui ressemble à de la neige. [geux.

Schnéeig, a. couvert de neige, nei-

Schnéelawine, f. avalange, f.; -luft, f. air neigeux, m.; -schuh, m. patin pour (à) courir sur la neige, m.; -weiß, a. blanc comme neige; -wetter, n. temps neigeux, m.; -wolke, f. nuage chargé de neige, m.

Schneide, f. tranchant, taillant, fil, m.; -bank, f. bec d'âne, tronchet, m.; -eisen, n. filière, f. traeau, m.

Schneideln, s. Schneitteln. [m.

Schneidemühle, f. moulin à scie,

Schneiden, va. et n. irr. couper, trancher, tailler; entzwei –, couper en deux; klein –, couper par pièces; in Holz –, graver en bois; in Stahl –, graver sur

acier; in Stein —, ciseler dans la pierre; fig. fam. Geld —, escroquer de l'argent; Brod —, couper du pain; Häckerling —, hacher de la paille; eine Feder —, tailler une plume; Gesichter —, faire des grimaces; das Rasirmesser schneidet gut, ce rasoir va bien; diese Säge schneidet gut, cette scie passe bien; ins Herz —, fendre, ou percer le cœur; —, n. coupe, taille, f.; — im Leibe, tranchées, f. pl.

Schneidend, a. tranchant, affilé; fig. cuisant, pénétrant; perçant.

Schneider, m. tailleur, m. (jeu) zum — machen, faire capot; — werden, être capot; fig. wie ein — laufen, courir comme un Basque.

Schneiderei, f. ſ. Schneiderhandwerk.

Schneider|geſell, m. garçon tailleur, m.; -handwerk, n. métier de tailleur, m.

Schneiderin, f. couturière, f.

Schneidermeiſter, m. maître-tailleur, m.

Schneidern, vn. faire le métier de tailleur.

Schneider|rechnung, f. compte, ou mémoire de tailleur, m.; -tiſch, m. établi, m. [f.

Schneidezahn, m. dent incisive,

Schneien, v. imp. neiger.

Schneiteln, va. (jard.) élaguer, émonder.

Schnell, a. vite, rapide, prompt; soudain, subit; —, adv. vite, promptement, subitement; — ſprechen, parler avec volubilité.

Schnelle, ſ. Schnelligkeit.

Schnellen, va. lancer; fig. tromper, surfaire; einen um etw. —, escroquer qc. à qn.; tricher (au jeu); —, vn. rebondir; mit den Fingern —, claquer des doigts.

Schneller, m. chiquenaude, f.

Schnellfüßig, a. léger à la course; agile; -keit, f. légèreté, agilité, f.

Schnelligkeit, f. vitesse, rapidité, promptitude, célérité, f.

Schnell|käulchen, n. chique, f.; -kraft, f. élasticité, f.; -läufer, m. coureur, m.; -poſt, f. diligence accélérée, f.; -preſſe, f. presse à la mécanique, f.; -ſchreibekunſt, f. sténographie, f.; -ſchreiber, m. sténographe, m.; -ſchritt, m. pas accéléré, m.; -ſegler, m. vaisseau bon voilier, m.; -wage, f. peson, m. romaine, f.; -zug, m. train de (grande) vitesse, m.

Schnepfe, f. bécasse, f.; junge —, bécasseau, m.

Schnepfen|fang, m. -jagd, f. chasse des (aux) bécasses, f.; -ſtrich, -zug, m. passage des bécasses, m. volée de bécasses, f.

Schneppe, f. pointe; guenle, f. bec (d'un vase), m.

Schnepper, ſ. Schnäpper.

Schnick|ſchnack, m. fam. verbiage, galimatias, m.

Schnieben, ſ. Schnauben.

Schnigeln, va. fam. attifer; geputzt und geſchniegelt, tiré à quatre épingles.

Schnippchen, n. fam. claquement des doigts, m.; ein — ſchlagen, claquer des doigts; fig. se moquer (de qn., einem).

Schnippen, vn. fam. claquer des doigts.

Schnippiſch, a. dédaigneux, prude; refrogné (mine).

Schnitt, m. coupe, taille; coupure, tranche, f.; fig. profit, m.; ſeinen — machen, faire ses orges; fam. ein — Bier, une demi-chopine de bière; un bock de bière.

Schnittbohne, f. faséole, f.

Schnittchen, n. lèche, f.; petit profit, m.

Schnitte, f. tranche, f. morceau, m.

Schnitter, m. moissonneur, m.

Schnitterin, f. moissonneuse, f.

Schnitterlohn, m. paie de moissonneurs, f.

Schnitt|handel, m. commerce d'étoffes en détail, m.; -händler, m. détailleur, m.; -lauch, m. civette, cive, f.

Schnitt|waaren, f. pl. marchandises qui se vendent à l'aune, nouveautés, f. pl.; -weiſe, adv. par tranches; -wunde, f. coupure, taillade, f.

Schnitz, m. tranche; rouelle, f.; -bank, ſ. Schneidebank.

Schnitzchen, n. lèche, f.

Schnitzeiſen, n. doloire, f.

Schnitzel, n. rognure, f.

Schnitzeln, Schnitzen, va. tailler, (dé)couper.

Schnitzer, m. ciseleur, sculpteur, m.; plane; fig. bévue, f.

Schnitz|meſſer, n. plane, f.; -werk, n. ouvrage ciselé, ou sculpté, m.

Schnöde, a. dédaigneux, impertinent, frivole, chétif; — Behandlung, f. traitement choquant, m.

Schnödigkeit, frivolité, f. dédain, m.

Schnöp(p)ern, vn. flairer. [m.

Schnörkel, m. crochet, m.; (arch.) volute; fig. fam. facétie, drôlerie, f.

Schnörkeln, va. faire des crochets.

Schnüffeln, vn. renifler; —, n. renifiement, m.

Schnüffler, m. renifleur, m.

Schnupfen, m. rhume; — mit Huſten, catarrhe, m.; den — haben, être enrhumé; den — bekommen, s'enrhumer; den — verurſachen, enrhumer.

Schnupfen, va. et n. prendre par le nez; Tabak —, prendre du tabac; priser; —, n. habitude de priser, f.

Schnupfen|artig, a. catarrhal; -fieber, n. fièvre catarrhale, grippe, f.

Schnupfer, m. priseur, m.

Schnupf|tabak, m. tabac à priser, m.; -tabaksdoſe, f. tabatière, f.; -tuch, n. mouchoir, m.

Schnuppe, f. moucheron, m.; abgeputzte —, mouchure, f.

Schnür, f. (pl. Schnüre et Schnuren) cordon, tirant, m. corde; ficelle, f. cordeau, m.; mit Schnüren beſetzen, ou einfaſſen, garnir de passement, border de lisière; nach der — ſetzen, tirer au cordeau; — Perlen, fil de perles, m.; fig. über die — hauen, faire quelque excès; es geht bei ihm Alles nach der —, il a des habitudes fort régulières.

Schnür|band, n. lacet, m. aiguillette, f.; -bruſt, f. corset, m.

Schnürchen, n. cordonnet, m. cordelette, f.; fig. fam. etw. am — haben, faire qc. avec beaucoup de facilité; ihre versé dans qc.; wie am —, parfaitement.

Schnüren, va. lacer, corder, lier; ficeler; (charp.) aligner; fig. surfaire; fig. ſein Bündel —, faire son paquet.

Schnürgerade, a. et adv. aligné, tout droit, à la ligne.

Schnür|leib, m. -leibchen, n. corset, m.; -loch, n. œillet, m.

Schnürnadel, f. passe-lacet, m.

Schnürr|bart, m. moustache(s), f. (pl.); -bärtig, a. à moustache.

Schnürre, f. crécelle; fig. plaisanterie, f.

Schnürren, va. et n. bourdonner; filer (des chats); fam. mendier; —, n. bourdonnement, m.

Schnürrig, a. fam. drôle; plaisant. [bagatelle, f. colifichet, m.

Schnürr|pfeife, -pfeifere, f. fam.

Schnür|ſenkel, m. lacet, m. aiguillette, f.; -ſtiefel, m. bottine, botte à lacer, f. brodequin, m.

Schnürſtracks, adv. tout droit; directement. [meule, f.

Schober, m. tas, monceau, m.; Schock, n. soixantaine, f.; halbes —, trentaine, f.

Schocken, vn. rendre bien.

Schockweiſe, adv. par soixantaines; fig. en grand nombre.

Schöfel, m. pop. rebut, m.; vétille, f.; —, Schöfelig, a. mauvais, chétif, bas; misérable, vil.

Schöffe, m. échevin, m.; -ngericht, n. -nſtuhl, m. tribunal des échevins, m.

Schokolade, ſ. Chocolate.

Scholar, m. écolier, élève, m.

Scholaſtik, f. scolastique, f.

Scholaſtiſch, a. scolastique.

Scholiaſt, m. scoliaste, m.

Scholie, f. scolie, f.

Schölle, f. motte (de terre), f.; glaçon (de glace), m.; sole (poisson), f.

Schön, adv. déjà; bien; er wird es — thun, il le fera sans doute; es wird — gehen, cela ira (bien); wenn —, quoique, bien que.

Schön, a. beau, élégant; bien; ſchönen Dank! grand merci! — werden, embellir; — thun, caresser, cajoler (qn., mit einem); — grüßen, (faire) dire bien des choses; ich bitte —, de grâce; etw. —es, du beau; ein —er Streich, un fameux tour; Philipp der —e, Philippe le Bel; -druck, m. (imp.) prime, f.

Schönen, va. ménager; épargner.

seine Kleider –, conserver ses habits; ſich –, v. pr. se soigner.
Schönen, va. clarifier (du vin).
Schön|färber, m. teinturier du grand teint, m.; -färberei, f. grand teint, m.; -geiſt, m. bel esprit, m.; -geiſterei, f. affectation de bel esprit, f.; -geiſtig, a. de bel esprit.
Schönheit, f. beauté, f.; -ſmittel, n. cosmétique, m.; -spflästerchen, n. mouche, f.
Schön|redner, m. orateur élégant; (mépr.) beau diseur, m.; -ſchreibekunſt, f. calligraphie, f.
Schönſtens, adv. ich bedanke mich –, je vous remercie bien; – grüßen, (faire) dire bien des choses.
Schönthuerei, f. galanterie, f.
Schönung, f. ménagement, m.; égards, m. pl.; -slos, a. sans ménagement.
Schönwiſſenſchaftlich, a. des belles-lettres.
Schoos, m. (pl. Schöße) giron, sein, m. genoux, m. pl.; die Hände in den – legen, demeurer les bras croisés; -hund, m. -hündchen, n. babiche, f. (ba)bichon, m.; -kind, n. enfant gâté, benjamin, m.
Schopf, m. (pl. Schöpfe) toupet, m. touffe de cheveux; huppe, f.
Schöpfbrunnen, m. puits à seau, Schöpfe, f. source, fontaine, f. [m.
Schöpfeimer, m. seau à puiser, m.
Schöpfen, va. puiser, tirer; aus der Quelle –, puiser à la source; Athem –, prendre haleine; Verdacht –, concevoir du soupçon; Muth –, prendre courage; Luft –, respirer; friſche Luft –, prendre l'air. [m. génie créateur, m.
Schöpfer, m. créateur, m.; -geiſt, Schöpferiſch, a. créateur, producteur. [f.
Schöpferkraft, f. vertu créatrice, Schöpfgelte, f. baquet à puiser, m.; -kanne, f. broc, pot à puiser, m.; -kelle, f. puisoir, m.; -topf, m. pot à puiser, m.
Schöpfung, f. création, f. univers, m.; -swerk, n. œuvre de la création, f.
Schöppe ꝛc., ſ. Schöffe ꝛc.
Schöppen, m. (Bier-, Wein- ꝛc.) –, chopine, f.; bock, m.; (Wagen-) –, remise, f. hangar, m.; -weiſe, adv. par chopines. [m.
Schöps, m. mouton; fig. nigaud, Schöpſen|braten, m. rôti de mouton, m.; -fleiſch, n. du mouton.
Schörf, m. escarre, croûte, f.
Schörfig, a. galeux, teigneux.
Schörl, m. schorle, m.
Schörnſtein, m. cheminée, f.; -feger, m. ramoneur, m. [impôt, m.
Schoß, m. (bot.) rejeton; (Steuer) Schoſſen, vn. pousser.
Schoß|frei, a. exempt d'impôts; -kelle, f. panier, m.
Schößling, m. jet, rejeton, scion, m.; pousse, f.
Schoßpflichtig, a. contribuable.

Schoß|rebe, f. provin, m. crossette, f.; -reis, n. scion, bourgeon, m.
Schote, f. cosse; (Hülſe) gousse, f.; -n, pl. pois en cosse, pois verts, m. pl.; -ndorn, m. acacia, m.
Schotte, m. E(é)cossais, m.
Schottiſch, a. écossais.
Schottland, n. l'E(é)cosse, f.
Schottländiſch, a. écossais.
Schraffiren, va. hacher.
Schraffirung, f. hachure, f.
Schräg, a. oblique, diagonal; –, adv. obliquement, de biais, de travers.
Schräge, f. obliquité, f.; biais, m.; -maß, n. sauterelle, f.
Schrägen, m. tréteau, chevalet, m.
Schrägheit, ſ. Schräge. [gnure, f.
Schramme, f. éraflure, égratiSchrämmen, va. égratigner, écorcher.
Schrämmig, a. éraflé, égratigné.
Schrank, m. (pl. Schränke) armoire, f.; buffet, m.
Schränkchen, n. petite armoire, f.
Schränke, f. barre, barrière, lice; fig. borne, limite, f.; in den – halten, contenir dans les bornes; – ſetzen, mettre des bornes.
Schränken|los, a. sans limites, sans bornes; -loſigkeit, f. absence de bornes, f.; pouvoir sans bornes, m.
Schränze, m. courtisan, m.
Schräpe, f. racloir, m. racle, f.
Schraube, f. vis; clef (d'un pressoir); (Dampfſchiffs-) –, hélice, f.
Schrauben, va. visser, fermer à vis, serrer à vis; fig. berner, railler; geſchraubter Stil, m. style ampoulé, ou guindé, m.
Schrauben|bohrer, m. taraud, m.; -dampfer, m. -dampfſchiff, n. bateau à vapeur à hélice, m.; -förmig, a. et adv. spiral, en vis; -gewinde, n. pas de vis, m.; -kopf, m. tête de vis, f.; -mutter, f. écrou, m.; -zieher, m. tournevis, m.
Schraubered, f. fig. raillerie, f.
Schraubſtock, m. étau, m.
Schreck, m. effroi, m. frayeur, f.
Schreck|bar, a. peureux; -bild, n. épouvantail, fantôme, m.
Schrecken, m. et n. effroi, m. frayeur, terreur, f.; in – ſetzen, donner, ou causer de la frayeur; –, va. effrayer, épouvanter; terrifier, terroriser; ſich – laſſen, prendre l'épouvante; -los, a. intrépide.
Schreckens|botſchaft, f. nouvelle terrible, f.; -herrſchaft, f. régime, ou règne de la Terreur, m.; -mann, m. Terroriste, m.; -nachricht, f. nouvelle terrible, f.; -nacht, f. nuit terrible, f.; -ſyſtem, n. terrorisme, m.
Schreck|haft, a. craintif, peureux, timide; qui s'effraye facilement; -haftigkeit, f. timidité, f.
Schrecklich, a. terrible, horrible, épouvantable, redoutable; -keit, f. horreur, énormité, f.
Schreckniß, n. ſ. Schrecken, m.

Schréck|ſchanze, f. redoute, f.; -ſchuß, m. coup tiré en l'air pour faire peur (aussi fig.), m.; menace, fausse alerte, f.
Schrei, m. cri, m.; einen – ausſtoßen, thun, faire, ou jeter un cri. [m.
Schreibart, f. écriture, f.; style, Schreibe|buch, n. cahier, m.; -gebühr, f. salaire de copiste, m.
Schreiben, va. irr. écrire; groß –, écrire avec une (lettre) majuscule; ſich etw. hinter die Ohren –, prendre acte, ou note de qc.; einem etw. gut –, créditer qn. de qc.; ins Reine –, mettre au net; –, vn. dieſe Feder ſchreibt gut, cette plume va bien, ou écrit bien; cette plume est bonne; dieſer Bleiſtift ſchreibt nicht, ce crayon ne marque pas; ſich –, v. pr. se nommer, se qualifier; wie – Sie ſich? comment écrivez-vous votre nom? ſie – ſich nicht mehr, ils ne sont plus en correspondance; wo ſchreibt ſich dies her? d'où vient cela? d'où tient-on cela? d'où cela date-t-il? –, n. écrit, m. écriture, lettre, f.; vom – ermüdet, fatigué d'écrire. [m.
Schreibepult, n. pupitre, bureau, Schreiber, m. secrétaire; clerc; écrivain; copiste; auteur (d'une lettre), m. [crire, f.
Schreiberei, f. écriture, façon d'écSchreib|faul, a. qui n'aime pas à écrire; -feder, f. plume (à écrire), f.; -fehler, m. faute d'orthographe, f.; -lehrer, m. maître d'écriture, m.; -luſtig, a. qui aime à écrire; -papier, n. papier à écrire; papier écolier, m.; -ſelig, ſ. Schreibluſtig; -ſtube, f. bureau; greffe; comptoir, cabinet, m.; étude, f.; -ſtunde, f. leçon d'écriture, f.; -ſucht, f. manie d'écrire, f.; -tafel, f. tablettes, f. pl.; -tiſch, m. table à écrire, f.; bureau, m.; -übung, f. exercice d'écriture, m.; -wuth, ſ. Schreibſucht; -zeug, n. écritoire, f.
Schreien, vn. irr. crier, s'écrier; braire (des ânes); brailler (des paons); über etw. –, se récrier sur qc.; hinter einem her –, poursuivre qn. de ses cris; aus vollem Halſe –, crier à gorge déployée; um Hülfe –, crier au secours; um Rache –, crier vengeance; einem die Ohren voll –, assourdir qn. de ses cris; – über, crier au sujet de; nach Brod –, crier après du pain, demander du pain; Feuer –, crier au feu; –, n. cris, m. pl. criaillerie, f.
Schreiend, a. criard; -e Farben, couleurs tranchantes, ou trop vives, f. pl. [brailleur, m.
Schreier, m. crieur, criailleur, Schreierei, f. fam. criaillerie, f.
Schreihals, m. fam. criailleur, m.
Schrein, m. armoire, f.
Schreiner, m. menuisier, m.
Schreiten, vn. irr. faire des pas, marcher; zum Werke –, entrer en

matière, venir au fait, se mettre à l'œuvre; zur Ehe –, se marier; zur zweiten Ehe –, convoler en secondes noces; vorwärts –, avancer; weit –, enjamber; weiter –, continuer; – über, franchir, passer par; zu etw. –, passer à qc., commencer qc.

Schrift, f. écriture, f. écrit, m.; (imp.) caractères, m. pl.; sämmtliche -en, les œuvres complètes, f. pl.; -art, f. sorte, ou espèce de caractère, f.; -auslegung, f. interprétation de l'E(é)criture, f.; -führer, m. secrétaire, m.; -gelehrter, m. scribe, m.; -gießer, m. fondeur de lettres, m.; -gießerei, f. fonderie de caractères, f.; -kasten, m. casse, f.; -kegel, m. (imp.) corps, m.

Schriftlich, a. et adv. par écrit; – geben, donner un mot d'écrit.

Schrift|mäßig, a. et adv. conforme à la Sainte E(é)criture; -setzer, m. compositeur, m.; -sprache, f. langage, ou style littéraire, m.; -stelle, f. passage de l'E(é)criture Sainte, m.; -steller, m. auteur, écrivain, m.; -stellerei, f. composition de livres, profession d'auteur, f.; -stellerin, f. (femme) auteur, f.; -stellerisch, a. et adv. littéraire, en auteur; -stellern, vn. fam. écrire des livres; -stück, n. écrit; document, m.; -werk, n. ouvrage, livre, m.; -zeichen, n. caractère, m.; -zug, m. trait; parafe, m.

Schritt, m. pas, m.; fig. démarche, f.; – vor –, pas à pas; mit einem – halten, marcher d'un pas égal; im –, au pas; keinen – aus dem Hause thun, ne pas mettre le pied hors de la maison; einem auf Tritt und – folgen, s'attacher au pas de qn.; mit schnellen -en, à pas précipités; große, weite -e machen, bien enjamber; -schuh, s. Schlittschuh; -weise, adv. pas à pas, au pas.

Schröff, a. escarpé; rude, raboteux; fig. inaccessible; fam. bourru; -heit, f. pente escarpée; fig. rudesse, f. manières bourrues, f. pl.

Schröpfen, va. appliquer des ventouses; fig. écorcher; –, n. application de ventouses, f.

Schröpfkopf, m. ventouse, f.

Schrot, n. dragée, cendrée, f.; aloi, m.; von altem – und Korn, de la vieille roche; -beutel, m. sachet à dragée, m.

Schröteisen, n. ébarboir, m.

Schröten, va. (meun.) égruger; (charp.) couper; in den Keller –, encaver.

Schröter, m. encaveur, m.

Schrot|gießerei, f. fonderie de dragée, f.; -kasten, m. (meun.) jarre, f.; -korn, n. blé égrugé, m.; -leiter, f. poulin, m.

Schrötling, m. (mon.) flan, carreau, m.

Schrot|mehl, n. gruau, m.; -meißel, m. ciseau à repartons; ébauchoir, m.; -mühle, f. moulin à égruger, m.; -säge, f. grande scie, f.; -wage, f. niveau, m.

Schrubben, va. frotter.

Schrubber, m. balai (usé), m.

Schrumpfen, vn. se rider, se ratatiner.

Schrumpfig, a. ridé, ratatiné.

Schründe, f. gerçure, crevasse, f.

Schründen, vn. (se) gercer.

Schründig, a. gercé, crevassé.

Schub, m. (pl. Schübe) coup, m. poussée; (boul.) fournée, f.; transport des vagabonds, ou des criminels; – Kegel, jeu de quilles, m.; auf einen –, d'un seul coup; -fach, n. tiroir, m.; -karren, m. brouette, f.; -karrner, m. brouettier, m.; -kasten, m. -lade, f. tiroir, m.; -sack, m. poche, f.

Schüchtern, a. timide, peureux, craintif; -heit, f. timidité, f.

Schüft, m. gredin, coquin, infâme, m.

Schüftig, a. pop. gredin.

Schuh, m. soulier; pied (mesure), m.; hölzerner –, sabot, m.; das habe ich längst an den -en abgelaufen, j'ai su cela il y a longtemps; einem etw. in die -e schieben, imputer une faute à qn.; -absatz, m. talon, m.; -ahle, f. alène, f.; -band, n. cordon de soulier, m.; -bürste, f. décrottoire, f., -draht, m. ligneul, m.; -fleck, m. bout, m.; -flicker, m. savetier, m.; -lasche, f. oreille de soulier, f.; -leisten, m. forme de soulier, f.

Schuhmacher, m. cordonnier, m.; -gesell, m. garçon cordonnier, m.; -handwerk, n. métier de cordonnier, m. cordonnerie, f.; -zunft, f. corps de cordonniers, m.

Schuh|maß, n. compas de cordonnier, m.; -naht, f. tripoint, m.; trépointe, f.; -putzer, m. décrotteur, m.; -schwärze, f. noir de cordonnier, m.; -werk, n. chaussure, f.; -wichse, f. cirage, m.; -zwecke, f. broche, f.

Schul|amt, n. place de professeur, ou de maître, f.; -anstalt, f. établissement, m. institution, f. collége, m. école, f.; conseil de l'instruction publique, m.; -bube, f. Schulknabe; -buch, n. livre classique, m.; -bücher schreiben, écrire pour les écoles; -buchhandlung, f. libraire classique, f.

Schuld, f. dette; fig. offense, cause, f.; ich bin nicht – daran, es ist nicht meine –, ce n'est pas ma faute; sich in -en stecken, s'endetter; die – auf einen schieben, rejeter la faute sur qn.; sich etw. zu -en kommen lassen, se rendre coupable de qc.; die – der Natur bezahlen, payer son tribut à la nature; einem die – geben, imputer la faute à qn.; einem – geben, accuser qn.; in jemandes – stehen, être le débiteur de qn.; -befleckt, a. souillé de crimes; -beladen, a. chargé de crimes; -brief, m. créance, f.; -buch, n. livre de compte; (com.) carnet, m.

Schulden, va. devoir; -frei, a. franc de dettes, quitte de dettes; -last, f. dettes immenses, f. pl.

Schuldforderung, f. dû, m. dette active, créance, f.

Schuldig, a. coupable; obligé, tenu; endetté, redevable; was sind wir –? combien devons-nous? – sein, devoir, être endetté; être obligé; ich bin ihm mein Leben –, je lui dois ma vie, je lui suis redevable de ma vie; einem – bleiben, rester le débiteur de qn.; die Antwort – bleiben, ne pas répondre; die -e Achtung, le respect qui est dû (à qn.); des Todes – sein, mériter la mort.

Schuldigkeit, f. devoir, m. obligation

Schuldigst, adv. dûment. [tion, f.

Schuld|klage, f. action pour (cause de) dette, f.; -leute, m. débiteurs, m. pl. débitrices, f. pl.; -los, a. innocent; -losigkeit, f. innocence, f.; -mann, Schuldner, m. débiteur, m.

Schuld|post, f. dette, f. poste, m.; -register, n. état des dettes, m.; -schein, m. billet (m.), ou reconnaissance d'une dette, f.; -thurm, m. prison pour dettes, f.; -verschreibung, f. obligation, créance, f.; -voll, a. chargé de crimes.

Schule, f. école, f.; Wiederanfang der –, rentrée des classes, f.; hohe –, université, f.; lateinische –, collége, lycée, m.; (Clavier-) –, méthode pour apprendre le piano, f.; (Reit-) –, manége, m.; fig. hinter die – laufen, faire l'école buissonnière; fam. aus der – schwatzen, rapporter les nouvelles de l'école; fig. divulguer un secret. [Schüler, m. écolier, disciple, élève, m.; -haft, a. et adv. d'écolier, en écolier.

Schülerin, f. écolière, élève, f.

Schül|feierlichkeit, f. solennité, f.; -ferien, pl. vacances, f. pl.; congé, m.; -freund, m. camarade, ou ami d'école, m.; -fuchs, m. pédant, m.; fuchserei, f. pédanterie, f.; -fuchsisch, a. pédantesque; -gebäude, n. collége, m. école, f.; -geld, n. salaire, ou honoraire du maître d'école, écolage, m.; -gelehrsamkeit, f. doctrine scolastique, f.; -gelehrter, m. humaniste, m.; -gerecht, a. méthodique, selon les règles de l'école; scolastique; en forme; (man.) bien dressé; -haus, n. école, f.; -jahr, n. année scolaire, année passée à l'école, f.; classes, f. pl.; cours de collége, m.; -jugend, f. écoliers, m. pl. écolières, f. pl.; -junge, m. écolier, m.; -kenntniß, f. pl. connaissances (classiques), humanités, f. pl.; -kind, n. écolier, m. écolière, f.; -knabe, m. écolier, m.; -krankheit, f. maladie feinte, f.; -lehrer, m. instituteur,

maître d'école, m.; -lehrerseminar, n. école normale, f.; -mädchen, n. écolière, f.; -mann, m. pédagogue, m.; -mäßig, f. Schulgerecht; -meister, m. maître d'école, m.; -meisterisch, -meisterlich, a. magistral, pédantesque, préceptoral; -meistern, vn. et a. morigéner, régenter, faire le maître d'école; -meisterton, m. ton magistral, m.; -ordnung, f. règlement pour les écoles, m.; -pferd, n. cheval de manége, m.; -rath, m. conseil des écoles; membre du conseil des écoles, m.; -sprache, f. langage de l'école, m.; -staub, m. fig. peines d'école, f. pl.; -steifheit, f. pédantisme, m.; -stube, f. classe, f.; -stunde, f. heure des classes, leçon, classe, f.

Schulter, f. épaule, f.; -blatt, n. omoplate, f.; -breite, f. carrure, f.; -knochen, m. os huméral, m.

Schultern, va. (mil.) porter les armes.

Schultheiß, m. maire, juge, m.

Schul|theologie, f. théologie scolastique, f.; -übung, f. exercice, m.; -unterricht, m. instruction, f.; -verbesserung, f. réforme des écoles, f.; -verfassung, f. statuts d'une école, m. pl.; -verwalter, m. économe d'un collége, m.; -vorsteher, m. chef, ou directeur d'un collége, m.; -wesen, n. instruction publique, f.; -wissenschaften, f. pl. lettres humaines; humanités, f. pl.; -witz, m. esprit acquis à l'école, m.

Schulze, m. maire, m.

Schüsselzeit, f. temps des classes, m.; -zimmer, n. classe, f.; -zucht, f. discipline de l'école, f.

Schund, m. rebut, m. vétille, f.; -grube, f. fosse d'aisance, f.; -könig, m. vidangeur, m.

Schuppe, f. écaille, croûte, f.; fig. die -n fallen ihm von den Augen, il ouvre les yeux; le bandeau tombe de dessus ses yeux.

Schuppe, f. pelle, f.; fam. einem die – geben, renvoyer qn.; die – bekommen, être refusé. [pelle.

Schuppen, va. remuer avec la

Schuppen, s. Schoppen.

Schuppen, va. écailler; donner l'estrapade à qn.

Schuppen|artig,-förmig, a. écaillé, écailleux; -thier, n. animal écaillé, m. [leux.

Schuppicht, Schuppig, a. écail-

Schür, f. tonture, tonte, f.

Schür, m. fig. tour, m.; einem zum -e, en dépit de qn.

Schüren, va. attiser, tisonner.

Schürf, f. Schorf.

Schürfen, va. ratisser.

Schürigeln, va. pop. tracasser, tourmenter, chicaner, vexer.

Schürke, m. coquin, faquin, m.; -nstreich, m. Schurkerei, f. coquinerie, infamie, f. [en coquin.

Schürkisch, a. de coquin; –, adv.

Schürloch, n. trou à feu, m.

Schürwolle, f. tonte, f.

Schürz, m. tablier, m. ceinture, f.

Schürze, f. tablier, devantier, m.

Schürzen, va. einen Knoten –, faire un nœud; –, in die Höhe –, trousser; sich –, v. pr. se trousser; -stipendium, n. secours d'argent d'une femme, m.

Schürzfell, n. tablier de peau, tablier de cuir, m.

Schuß, m. (pl. Schüsse) coup de feu, coup de fusil, m. charge, f.; mouvement impétueux; jet, m.; im -sse sein, courir avec précipitation; in (den) – kommen, passer à la portée du fusil; fig. prendre son élan; tomber sous la main (de qn., einem); –-Pulver, charge de poudre, f.; fig. er hat einen –, il a un coup de hache; er ist keinen –-Pulver werth, il ne vaut pas la corde pour le pendre; außer dem -sse sein, être hors de la portée des balles.

Schüssel, f. plat, m.; -bret, n. tablettes à vaisselle, f. pl.; -förmig, a. en forme de plat.

Schuß|fertig, a. prêt à faire feu; -frei, a. et adv. hors de la portée des balles; -linie, f. ligne de projection, f.; -weite, f. portée, f.; -wunde, f. coup de feu, m.

Schüster, m. cordonnier, m.

Schüstern, vn. fam. faire le métier de cordonnier.

Schütt, m. décombres, m. pl. gravois, m.

Schüttboden, m. grenier, m.

Schütte, f. tas, monceau, m.; – Stroh, botte de paille, f.

Schütteln, va. secouer, hocher; mit dem Kopfe –, branler la tête; die Hand –, serrer la main (à); –, n. secouement, hochement, m.

Schütten, va. verser, épancher, jeter; mettre, répandre; –, vn. rendre; -stroh, n. paille de froment, f. [ler.

Schüttern, vn. trembler, s'ébran-

Schüttlhaufen, m. tas de décombres, m.; -karren, m. tombereau, m.; -karrner, m. tombelier, m.

Schutz, m. protection, défense, f.; abri, refuge, m.; digue, f.; in – nehmen, prendre sous sa protection; Schutz- und Trutzbündniß, alliance défensive et offensive, f.; -befohlener, m. protégé, client, m.; -blattern, f. pl. vaccine, f.; die – impfen, vacciner (qn., einem); -blatterngift, n. vaccin, m.; -brief, m. sauve-garde; lettre de répit, f.; sauf-conduit; firman, m.; -dach, n. toit de défense, abri, m.

Schütze, m. tireur, arquebusier, m.; (tiss.) navette, f.; (Flur-), garde-champêtre; (astr.) sagittaire, m.

Schützen, va. protéger, défendre; mettre à l'abri, mettre à couvert (de qc., vor etw.); gegen die Kälte –, préserver du froid, défendre contre le froid; das Wasser –, arrêter l'eau.

Schützend, a. protecteur, tutélaire.

Schützengel, m. ange tutélaire, ou gardien, m.

Schützen|gesellschaft, f. société de tireurs, f.; -gilde, f. corps des arquebusiers, m.; -haus, n. Schießhaus; -könig, m. roi des arquebusiers, m.

Schützer, m. protecteur, m.; -in, f. protectrice, f.

Schutz|gatter, n. barre, barrière, f.; -geist, m. génie tutélaire, m.; -gott, m. dieu tutélaire, m.; -heilige, (der, die) m. et f. patron, m. patronne, f.; -herr, m. patron, protecteur, m.; -herrlich, a. de protecteur, de protection; -herrschaft, f. droit, ou pouvoir de protection; protectorat, m.

Schützling, m. protégé, m.

Schutzlos, a. sans protection, sans défense; -mauer, f. rempart, boulevard, m.; -mittel, n. préservatif, m.; -ort, m. refuge, asile, m.; -patron, m. patron, m.; -pocken, f. Schutzblattern; -schrift, f. apologie, f.; -verwandter, m. étranger, ou habitant reçu par octroi, m.; -wache, f. sauve-garde, f.; -waffe, f. arme défensive, f.; -wehr, f. défense, f. rempart, m.; -zöllner, m. protectionniste, m.; -zollsystem, n. système protecteur, m.

Schwabe, f. blatte, f.

Schwabe, m. Souabe, m.

Schwaben, n. la Souabe; -spiegel, m. code de Souabe, m.; -streich, m. tour de jocrisse, m.

Schwäbin, f. Souabe, f.

Schwäbisch, a. souabe.

Schwach, a. (comp. schwächer, sup. schwächst) faible, débile; fig. faible, infirme; – werden, s'affaiblir, faiblir; -e Gesundheit, santé délicate, f.; -es Gedächtniß, mémoire infidèle, ou ingrate, f.; es wird mir –, il me prend une faiblesse; die -e Seite, le faible; -er Schüler, élève qui n'est pas fort en qc. [fig. faible, m.

Schwäche, f. faiblesse, débilité, f.; Schwächen, va. affaiblir, débiliter; jemandes Ansehen –, décréditer qn. [la foi.

Schwachgläubig, a. faible dans

Schwachheit, f. faiblesse, débilité, infirmité, f.; fig. faible, m.; -sünde, f. péché de fragilité, m.

Schwach|kopf, m. imbécile, m.; -köpfig, a. imbécile.

Schwächlich, a. débile, faible, délicat; -keit, f. faiblesse, délicatesse, f. [m.

Schwächling, m. homme faible,

Schwach|nervig, a. faible de nerfs; -sinnig, a. imbécile.

Schwächung, f. affaiblissement, m.; défloration (d'une fille), f.

Schwaden, m. vapeur, f.; (agr.) andain, m. javelle, f.

Schwadron, f. escadron, m.; -enweise, adv. par escadrons.

Schwadroniren, vn. fam. habler.

Schwager, m. (pl. Schwäger) beau-frère, m.

Schwägerin, f. belle-sœur, f.
Schwägerlich, a. de beau-frère.
Schwägerschaft, f. affinité, f.
Schwäher, m. beau-frère, m.
Schwälbe, f. hirondelle, f.; martinet, m.
Schwälben|nest, n. nid d'hirondelle, m.; -schwanz, m. queue d'hirondelle, f.; grand papillon du fenouil, m.
Schwäll, m. quantité, abondance, f.; déluge (de paroles), m.
Schwämm, m. (pl. Schwämme) éponge, f.; champignon; amadou; (méd.) fongus, m.
Schwämmartig, a. spongieux; fongueux.
Schwämmchen, n. petite éponge, f.; aphtes, m. pl. [reux.
Schwämmicht, a. spongieux, po-
Schwämmig, a. rempli de champignons; -keit, f. spongiosité, porosité, f. [m.
Schwän, m. (pl. Schwäne) cygne,
Schwänen, v. imp. es schwant mir, j'ai un pressentiment.
Schwänen|gesang, m. -lied, n. chant de cygne, m.; fig. dernières poésies de qn.
Schwäng, m. (pl. Schwänge) branle, m.; fig. vogue, f.; im -e sein, être en vogue.
Schwängel, m. battant, m.; bascule; manivelle, f. balancier, m.
Schwänger, a. et adv. enceinte, grosse; fig. mit etw. — gehen, méditer, ou couver qc.
Schwängern, va. engrosser; (chim.) imprégner.
Schwängerschaft, f. grossesse, f.
Schwängerung, f. action d'engrosser; imprégnation, f.
Schwänk, m. (pl. Schwänke) drôlerie, facétie, f. mot pour rire, m.; —, a. flexible, pliable, pliant.
Schwänken, vn. vaciller, branler, balancer; fig. chanceler, balancer; —, n. vacillation, f. chancellement, branlement, m.
Schwänken, va. remuer, rincer (s. a. Schwenken).
Schwänkend, a. vacillant, chancelant; fig. vague.
Schwänkung, f. oscillation, vibration, fluctuation, f. chancellement, m.
Schwänz, m. (pl. Schwänze) queue (aussi fig.), f.; — einer Note, croche, f.
Schwänzchen, n. petite queue, f.
Schwänzelgeld, s. Schwänzelpfennig.
Schwänzeln, vn. frétiller de la queue, remuer la queue; fig. flagorner.
Schwänzelpfennig, m. fam. petit profit illicite, m.; -e machen, faire danser l'anse du panier.
Schwänzen, va. Noten —, faire des croches; die Schule —, faire l'école buissonnière; eine Stunde —, manquer une leçon; brûler une heure.
Schwänz|riemen, m. croupière, avaloire, f.; -schraube, f. culasse, f.; -stern, m. comète à queue, f.; -stück, n. (canis.) culotte; (artil.) culasse, f.
Schwapp! int. flan! pan!
Schwären, m. ulcère, abcès, m.
Schwären, vn. irr. abcéder, apostumer, suppurer; — machen, ulcérer; —, n. suppuration, ulcération, f.
Schwärm, m. (pl. Schwärme) essaim, m.; foule, volée, f.
Schwärmen, vn. essaimer; fig. courir çà et là, faire la débauche, rêver; —, n. fig. débauche, f.
Schwärmer, m. (artif.) fusée courante, f.; rodeur; fanatique, m.
Schwärmerei, f. tapage, m.; fig. débauche, f.; enthousiasme, m.
Schwärmerisch, a. fanatique, enthousiaste. [les essaiment, f.
Schwärmzeit, f. saison où les abeil-
Schwärte, f. couenne, f.; vieux bouquin, m.
Schwarten|magen, m. fromage de cochon, m.; -wurst, f. boudin à couenne, m.
Schwartig, a. couenneux.
Schwarz, a. (pl. schwärzer, sup. schwärzest) noir; sale; -es Brod, n. pain bis, m.; -e Wäsche, f. linge sale, m.; -es Gesicht, n. visage hâlé, m.; — auf weiß, par écrit; — werden vor Aerger, crever de dépit; es wird mir — vor den Augen, ma vue s'obscurcit; — machen, noircir; — werden, sich — machen, se noircir; —, n. noir, m.; -äugig, a. qui a les yeux noirs; -blech, n. tôle, f.; -blütig, a. atrabilaire; -braun, a. bai, ou brun foncé; basané; -es Mädchen, brunette, f.; -brod, n. pain bis, m.; -dorn, m. prunier sauvage, m.
Schwarzer, m. nègre, noir, m.
Schwärze, f. noir, m. noirceur, f.
Schwärzen, va. rendre noir, noircir.
Schwarz|färber, m. teinturier en noir, teinturier du petit teint, m.; -färberei, f. teinture en noir, f.; -fleckig, a. tacheté de noir; -fuchs, m. alezan moreau (cheval), m.; -gelb, a. olivâtre, livide; -grau, a. gris obscur; -grün, a. vert obscur, vert foncé; -haarig, a. à cheveux noirs; -köpfig, a. à tête noire; -kümmel, m. nielle, poivrette, f.; -künstler, m. nécromancien, magicien, m.
Schwärzlich, a. noirâtre, basané.
Schwarz|mehl, n. farine bise, bisaille, f.; -rock, m. fam. homme à habit noir, curé, prêtre, m.; -roth, a. noir rougeâtre; -schimmel, m. cheval gris tisonné, m.; -streifig, a. rayé de noir.
Schwarzwald, m. Forêt-Noire, f.
Schwarzwälder, m. habitant de la Forêt-Noire, m.
Schwarz|weiß, a. blanc et noir; -wild, n. bêtes noires, f. pl.; -wurz, f. grande consoude, f.
Schwatzen, vn. et a. causer, jaser, verbiager; ins Gelag hinein —, raisonner à tort et à travers; —, n. bavardage, m. causeries, f. pl. [m.
Schwätzer, m. babillard, bavard, Schwätzerei, f. fam. caquet, babil, m. [varde, f.
Schwätzerin, f. babillarde, bavarde, Schwatzhaft, a. babillard, bavard, verbeux; indiscret; -igkeit, f. loquacité; indiscrétion, f.
Schwebe, f. suspension, f.; in der — sein, ou hängen, être suspendu, ou en suspens.
Schweben, vn. planer, flotter, être suspendu en l'air; vor Augen —, être devant les yeux; in Gefahr —, être en danger; es schwebt mir auf der Zunge, je l'ai sur le bout de la langue; der Proceß schwebt, le procès est pendant.
Schwebend, a. suspendu, flottant; -er Schritt, pas léger, m.
Schwede, m. Suédois, m.
Schweden, n. la Suède.
Schwedisch, a. suédois.
Schwefel, m. soufre, m.; -artig, a. sulfureux; -bad, n. bain sulfureux, m.; -brunnen, m. eaux sulfureuses, f. pl.; -dampf, m. vapeur de soufre, f.; -dunst, m. exhalaison sulfureuse, f.; -erz, n. mine de soufre, f.; -faden, m. fil soufré, m.; -gelb, n. couleur de soufre, f.; -haltig, a. sulfureux; -holz, -hölzchen, n. allumette (chimique), f.; -hütte, f. fonderie de soufre, f.
Schwefelicht, Schwefelig, a. sulfureux, sulfuré.
Schwefel|kies, m. pyrite sulfureuse, f.; -leber, f. sulfate de potasse, m.
Schwefeln, va. soufrer, ensoufrer; —, n. soufrage, m.
Schwefel|quelle, f. source d'eaux sulfureuses, f.; -salbe, f. onguent de soufre, m.; -sauer, a. sulfaté; -es Salz, n. sulfate, m.; -säure, f. acide sulfureux, m.; -stange, f. bâton de soufre, m.
Schwefelung, f. sulfuration, f. soufrage, m.
Schwefel|verbindung, f. sulfure, m.; -wasser, n. eau sulfureuse, f.; -wasserstoffgas, n. gaz hydrogène sulfuré, m.
Schweif, m. queue, f.
Schweifen, va. échancrer, évider, bomber; —, vn. rôder, errer, vaguer.
Schweifung, f. échancrure, f.; (men.) bombement, m.
Schweigen, vn. irr. se taire (de, ou sur qc., von, ou über etw.); garder le silence (sur qc., über etw.); zu etw. —, passer une chose sans la contredire; —, n. silence, m., zum — bringen, faire taire; mit — übergehen, passer sous silence.
Schweigend, a. silencieux.
Schweigsam, a. taciturne; -keit, f. taciturnité, f.
Schwein, n. cochon, porc, pourceau, m.; fig. tache, f.; wildes —, sanglier, m.

Schweinchen, n. petit cochon, m.
Schweine|braten, m. rôti de porc, m. du porc rôti, m.; -fett, n. graisse de porc, f.; ausgelassenes -, saindoux, m.; -fleisch, n. du porc, m.; -hirt, m. porcher, m.; -ſtall, m. étable à cochons, f.
Schweinerei, f. pop. saleté; cochonnerie, f.
Schweinigel, m. porc-épic, hérisson; pop. cochon, m. [nerie, f.
Schweinigelei, f. saleté, cochon-
Schweiniſch, a. salope, sale.
Schwein|koben, m. toit à cochons, m.; -maſt, f. glandée, f.; engraissement de cochons, m.
Schweins|borſte, f. soie de cochon, f.; -keule, f. cuisse de cochon, f.; -kopf, m. tête de porc; hure, f.; -leder, n. peau de porc, f.; -magen, m. panse de porc, f.; -rüſſel, m. groin de cochon; boutoir, m.; -wildpret, n. du sanglier; -zunge, f. langue de cochon, f.; geräucherte -, languier, m.
Schweiß, m. sueur, transpiration, f.; (chass.) sang, m.; er riecht nach -, il sent le bouc.
Schweißen, vn. suinter; (chass.) saigner; -, va. souder; -, n. exsudation, f.; (chass.) saignement, m.; (forg.) soudure, f. ressuage, m.
Schweiß|fuchs, m. alezan brûlé, m.; -hund, m. braque, m. et f.
Schweißig, a. suant; saignant.
Schweiß|loch, n. pore, m.; -mittel, n. sudorifique, m.; -treibend, a. sudorifique, diaphorétique; -tuch, n. suaire, m.
Schweiz, f. la Suisse.
Schweizer, m. -in, f. Suisse, m. et f.; -bund, m. confédération helvétique, f.
Schweizerei, f. vacherie, f.
Schweizeriſch, a. suisse.
Schweizerkäſe, m. fromage de Gruyère, m.
Schwelgen, vn. faire la débauche, crapuler; im Ueberfluſſe -, vivre dans l'abondance; vivre dans la débauche; fig. s'enivrer de; -, n. débauche, f. [m.
Schwelger, m. débauché, goinfre,
Schwelgerei, f. débauche, f. excès, m. [réglé, débauché.
Schwelgeriſch, a. crapuleux, dé-
Schwelle, f. seuil; poitrail; chevre -, linteau, m.; (ch. d. f.) traverse, f.
Schwellen, vn. irr. (s')enfler, gonfler, bouffir, se tuméfier; der Kamm ſchwillt ihm, il lève sa crête; -, n. gonflement, m. enflure; tuméfaction, f.
Schwemme, f. gué, abreuvoir, m.; in die - reiten, mener au gué; baigner.
Schwemmen, va. guéer; aiguayer; baigner; Holz -, faire flotter du bois; Sand an das Ufer -, emporter, ou jeter du sable sur le rivage.
Schwengel, ſ. Schwängel.
Schwenken, va. brandiller; remuer; ein Glas -, rincer un verre; die Fahne -, manier le drapeau, jouer du drapeau; ſich -, v. pr. tourner, tournoyer.
Schwenkung, f. tournoiement, m.; (mil.) conversion, f. [nig.
Schwenzelpfennig, ſ. Schwänzelpfen-
Schwer, a. pesant, lourd, grave; fig. pesant, pénible, difficile; -es Geſchütz, n. gros canon, m.; -e Reiterei, f. grosse cavalerie, f.; -e Strafe, f. châtiment sévère, m.; -es Gehör, n. oreille dure, f.; -er Kopf, m. esprit pesant, esprit lourd, m.; -e Speiſe, f. viande qui pèse sur l'estomac, f.; er hat eine -e Hand, il a la main pesante; zwei Pfund -, deux livres pesant; ein Pfund -, une livre de poids; das iſt zwei Pfund -, cela pèse deux livres; der Kopf iſt mir -, j'ai la tête pesante; das Herz iſt mir -, j'ai le cœur serré; - wiegen, être lourd; fig. - in die Wagſchale fallen, faire pencher la balance; - fallen, être difficile, ou pénible; - verwundet, grièvement blessé; - athmen, respirer avec peine; einem das Herz - machen, donner de l'inquiétude à qn.; -athmend, -athmig, a. qui respire avec peine; -beladen, a. chargé fortement.
Schwere, f. pesanteur, f. poids, m. difficulté; (phys.) gravité, f.
Schwer|fällig, a. lourd, pesant; -fälligkeit, f. pesanteur, f.; -hörig, a. qui a l'oreille dure; -hörigkeit, f. dureté de l'ouïe, f.; -kraft, f. gravitation, f.
Schwerlich, adv. avec peine, difficilement; er wird - kommen, je doute fort qu'il vienne.
Schwer|muth, f. mélancolie, tristesse, f.; -müthig, a. mélancolique, triste, sombre; -müthigkeit, ſ. Schwermuth; -punkt, m. centre de gravité, m.
Schwert, n. (pl. Schwerter) glaive, m. épée, f.; mit Feuer und - verheeren, mettre à feu et à sang; zum -e verurtheilen, condamner à avoir la tête tranchée.
Schwert|feger, m. fourbisseur, m.; -fegerarbeit, f. fourbisserie, f.; -fiſch, m. espadon, m.; -förmig, a. en forme de glaive; ensiforme; -orden, m. ordre de l'épée, ordre du glaive, m.; -ſtreich, m. coup de glaive, m.; ohne -, sans coup férir; -träger, m. portéglaive, m.
Schweſter, f. sœur, f.; -kind, n. neveu, m. nièce, f. [en sœur.
Schweſterlich, a. de sœur; -, adv.
Schweſter|mann, m. beau-frère, m.; -mord, -mörder, m. fratricide, m.; -ſchaft, f. communauté de sœurs, f.; -ſohn, m. neveu, m.; -tochter, f. nièce, f.
Schwibbogen, m. arcade, voûte, arche; sépulture voûtée, f.
Schwieger|eltern, pl. le beau-père et la belle-mère; -mutter, f. belle-mère, f.; -ſohn, m. gendre, beau-fils, m.; -tochter, f. belle-fille, f.; -vater, m. beau-père, m. [cal, m.
Schwiele, f. callosité, f. durillon,
Schwielig, a. calleux.
Schwierig, a. difficile, malaisé; délicat; -keit, f. difficulté, f.
Schwimm|anſtalt, f. école de natation, f.; -blaſe, f. vessie, f.
Schwimmen, vn. irr. nager; obenauf -, surnager; über einen Fluß -, passer une rivière à la nage; in Thränen -, fondre en larmes; -, n. natation, f.; durch -, à la nage.
Schwimmend, a. flottant, à la nage.
Schwimmer, m. nageur, m.
Schwimm|feder, f. nageoire, f.; -fuß, m. pied palmé, m. patte nageuse, f.; Vogel mit -füßen, palmipède, m.; -gürtel, m. nageoire, ceinture à nager, f.; -haut, f. membrane des palmipèdes, f. palame, m.; -kunſt, f. art de nager, m. natation, f.; -ſchule, f. école de natation, f.; -vogel, m. palmipède, m.
Schwindel, m. vertige, m.; den - bekommen, être pris d'un vertige; fig. (Betrug) charlatanisme, m. spéculation hasardée, ou trompeuse; fam. rouerie, escroquerie, f.; mensonge, m.
Schwindelei, f. projet chimérique, m.; (f. a. Schwindel). [tige, m.
Schwindelgeiſt, m. esprit de ver-
Schwindelig, a. vertigineux; es wird mir -, il me prend un vertige; es iſt mir -, j'ai des vertiges; die Höhe, hauteur qui fait tourner la tête, f. [f.
Schwindelkopf, m. tête évaporée,
Schwindeln, v. imp. es ſchwindelt mir, la tête me tourne; -, vn. fig. extravaguer; tromper, mentir.
Schwindelnd, ſ. Schwindelig.
Schwinden, vn. irr. décroître, (s')amoindrir, maigrir, s'amaigrir; se rapetisser; ich laſſe die Hoffnung nicht -, je ne perds pas encore l'espérance; meine Kräfte -, mes forces m'abandonnent; die Sinne - mir, je perds connaissance; -, n. amaigrissement, m. [tan; fam. roué, m.
Schwindler, m. étourdi; charla-
Schwindlig, ſ. Schwindelig.
Schwindſucht, f. phthisie, consomption, f.; die - bekommen, devenir poitrinaire; -ſüchtig, a. phthisique, poitrinaire; -ſüchtigkeit, f. disposition à la phthisie, f.; état d'une personne phthisique, m. [(Flügel) aile, f
Schwinge, f. van, m.; vannette;
Schwingen, va. et n. irr. branler, brandiller; osciller, vibrer; vanner, daguer (les blés, le lin); die Fahne -, agiter le drapeau; den Degen -, brandir l'épée; die Flügel -, battre des ailes; ſich -, v. pr. se brandiller; osciller; s'élancer, s'élever; ſich in den Sattel -, sauter en selle; ſich auf den Thron -, s'emparer du trône.

Schwingen, n. Schwingung, f. vibration, oscillation, f.
Schwippe, f. petite baguette, f. fouet, m.
Schwippen, va. fouetter; plier.
Schwirren, vn. bourdonner (des insectes); siffler (des flèches); –, n. sifflement; cri, bourdonnement; gazouillement, m.
Schwitzbad, n. bain d'étuve, m.
Schwitzen, vn. transpirer, (res)suer (de, an); über und über –, être tout en sueur; –, v. impers. mich schwitzt, es schwitzt mich (ich schwitze), je transpire; –, n. transpiration, sueur, f.; zu(m) – einnehmen, se faire suer.
Schwitz|kasten, m. archet, m. étuve, f.; -mittel, n. (remède) sudorifique, m.; -pulver, n. poudre sudorifique, f.; -stube, f. étuve, f.
Schwören, va. et n. irr. jurer (par, bei), affirmer par serment; prêter serment; ich wollte darauf –, j'en jurerais; hoch und theuer –, jurer par son Dieu et par sa foi; falsch –, se parjurer; zur Fahne –, jurer fidélité au drapeau; geschworener Priester, prêtre assermenté, m.; –, n. action de jurer, f. serment, m.
Schwül, a. étouffant; gros d'orage.
Schwüle, f. chaleur étouffante, f.
Schwulität, f. fam. grand embarras, m. presse, f.
Schwulst, f. enflure, tumeur, f.; –, m. phébus, pathos, m. bouffissure (du style), emphase, f.
Schwülstig, a. fig. guindé, ampoulé; boursouflé, bouffi; -keit, f. bouffissure, f. phébus, m.
Schwung, m. (pl. Schwünge) branle, m. vibration, f. élan; fig. essor; – der Gedanken, vol des idées, m.; – der Rede, emphase, f.; -bret, n. tremplin, m.; -feder, f. penne, f.; -haft, a. et adv. plein de verve; avec emphase, avec vivacité; -kraft, f. force centrifuge, f.; ressort, m.; -rad, n. roue motrice, f. balancier, volant, m.; -riemen, m. soupente, f.; -seil, n. corde, f.; -voll, a. d'un tour hardi, plein d'élévation.
Schwur, m. (pl. Schwüre) serment; jurement, m.; -gericht, n. jury, m.
Scipio, m. Scipion, m.
Sclave, m. esclave, m.
Sclaven|dienst, m. servitude, f.; -handel, m. traite des nègres, f.; -händler, m. marchand d'esclaves, négrier, m.; -joch, n. joug de l'esclavage, m.; -sinn, m. sentiment servile, m.; -staat, m. l'État à esclaves, m.; -stand, m. esclavage, m.; -thum, n. esclavage; esclavagisme, m.
Sclaverei, f. esclavage, m.
Sclavin, f. esclave, f.
Sclavisch, a. servile; –, adv. servilement, en esclave.
Scontriren, va. (com.) riscontrer, solder.
Scribent, m. écrivain; copiste, m.
Scribler, m. écrivailleur, m.
Scriptüren, f. pl. écritures, f. pl.; papiers, m. pl.
Scropheln, f. pl. scrofules, f. pl.
Scrophulös, a. scrofuleux. [m.
Scrupel, m. scrupule (aussi fig.),
Scrupulös, a. scrupuleux.
Sebastian, m. Sébastien, m.
Sechs, a. n. six; –, f. six, m.; -achtelact, m. mesure de six croches, f.; -eck, n. hexagone, m.; -eckig, a. hexagone; hexagonal.
Sechser, m. pièce de six centimes, f.; -lei, a. de six sortes.
Sechs|fach, -fältig, a. sextuple; -flach, n. -flächig, a. hexaèdre, m. et a.; -füßig, a. à six pieds; -jährig, a. de six ans; -jährlich, a. qui se fait tous les six ans; -malig, a. répété six fois; -pfünder, m. pièce de six livres, f.; -saitig, a. à six cordes; -seitig, a. hexaèdre; hexagone; -spännig, a. à six chevaux; -stündig, a. de six heures; -stündlich, a. de six heures l'une; -tägig, a. de six jours.
Sechste, a. (der, die, das) le, la sixième; der – des Monats, le six du mois; -halb, a. cinq et demi.
Sechstel, n. sixième, m.
Sechstens, adv. sixièmement.
Sechs|vierteltact, m. mesure à six-quatre, f.; -wöchnerin, f. accouchée, f.; -zöllig, a. de six pouces.
Sechzehn, a. n. seize.
Sechzehnte, a. (der, die, das) le, la seizième; der – des Monats, le seize du mois.
Sechzehntel, n. seizième, m.; -note, f. double croche, f.
Sechzehntens, adv. seizièmement.
Sechzig, a. n. soixante.
Sechziger, m. sexagénaire, m.
Sechzigste, a. (der, die, das) le, la soixantième.
Sechzigstel, n. soixantième, m.
Secriren, va. disséquer; –, n. dissection, f. [trésorier, m.
Seckel, m. bourse, f.; -meister, m.
Secretär, m. secrétaire, m.
Secretariat, n. secrétariat, m.
Sect, m. vin des Canaries, m.
Section, f. section; (anat.) dissection, f.
Sectirer, m. sectaire, m.
Secunda, f. seconde, f. [m.
Secundaner, m. écolier de seconde,
Secundawechsel, m. seconde de change, f.
Secundant, m. témoin, m.
Secunde, f. seconde, f.; -uhr, f. montre à secondes, f.; -zeiger, m. aiguille des secondes, f.
Secundiren, vn. servir de témoin (en duel); assister.
Sedez, n. (livre) in-seize, m.
See, m. lac, m.; –, f. mer, f.; zur – gehen, aller sur mer; zur –, par mer, par eau; in – stechen, in – gehen, se mettre en mer; Handel zur –, commerce maritime, m.; -adler, m. aigle marin, m.; -bad, n. bain de mer, m.; -bär, m. ours marin, m.; -cadett, m. aspirant de marine, m.; -dienst, m. service de mer, m.; -fahrer, m. navigateur, marin; voyageur sur mer, m.; -fahrt, f. navigation, f.; -fisch, m. poisson de mer, m.; -fische, pl. marée, f.; -gefecht, n. combat naval, m.; -gefechte, pl. combats de mer, m. pl.; -geschmack, m. goût marin, m.; -gewächs, n. plante marine, f.; -gras, n. algue, f. varech, m.; -hafen, m. port de mer, m.; -handel, m. commerce maritime, m.; -huhn, n. plongeon, m.; -hund, m. phoque, veau marin, m.; -hundsfell, n. peau de veau marin, f.; -igel, m. hérisson de mer, m.; -jungfer, f. sirène, f.; -karte, f. carte marine, f.; -krabbe, f. crabe de mer, f.; -krank, a. qui a le mal de mer; -krankheit, f. mal de mer, m.; -krebs, m. homard, m.; -krieg, m. guerre navale, guerre maritime, f.; -kuh, f. vache marine, f.; -küste, f. côte, f.
Seele, f. âme, f.; Fest aller –n, n. fête des trépassés, f.; sie sind ein Herz und eine –, ils sont unis de cœur et d'âme; keine (lebendige) –, pas d'âme vivante, personne; das thut mir in der – weh, cela me perce le cœur; auf die – binden, mettre sur la conscience, recommander (expressément); Geld ist die – des Handels, l'argent est le nerf du commerce.
Seelen|adel, m. noblesse d'âme, f.; -amt, n. office pour les morts, m.; -angst, f. trouble de l'âme, m.; mir ist –, mon âme est extrêmement troublée; -frieden, m. paix de l'âme, f.; -froh, a. enchanté; -größe, f. grandeur d'âme, f.; -gut, a. très-bon; -heil, n. salut de l'âme, m.; -hirt, m. père spirituel, m.; -kampf, m. combat spirituel, m.; -kräfte, f. pl. facultés, ou puissances de l'âme, f. pl.; -krank, a. malade d'esprit; -krankheit, f. maladie de l'âme, f.; -lehre, f. psychologie, f.; -leiden, n. peine de l'âme, f.; -los, a. et adv. sans âme, sans vie; -messe, f. messe des morts, f.; requiem, m.; -pein, f. angoisse de l'âme, f. tourment d'esprit, m.; -ruhe, f. paix, ou tranquillité de l'âme, f.; -schmerz, m. douleur de l'âme, f.; -stärke, f. force, ou vigueur de l'âme, f.; -vergnügt, a. très-content; -verkäufer, m. racoleur, vendeur d'hommes, m.; -voll, a. plein d'âme et de vie, expressif; -wanderung, f. métempsycose, f.; -zustand, m. état de l'âme, m.
See|jerche, f. alouette de mer, f.; -leute, pl. marins, m. pl.
See|löwe, m. lion marin, m.
Seel|sorge, f. charge d'âmes, f.; -sorger, m. pasteur, père spirituel, m.
See|luft, f. air de la mer, m.; -macht, f. forces navales, f. pl.

marine, f.; -mann, m. marin, m.; -männisch, a. nautique; auf gut –, en bon marin(ier); -meile, f. lieue marine, f.; -me(ô)ve, f. mouette de mer, f.; -muschel, f. coquille de mer, f.; -officier, m. officier de marine, m.; -pflanze, f. plante marine, f.; -räuber, m. pirate, corsaire, m.; -räuberei, f. piraterie, f.; – treiben, exercer la piraterie; -räuberisch, a. et adv. en, ou comme pirate; -räuberschiff, n. corsaire, m.; -recht, n. droit maritime, m.; -reise, f. voyage sur mer, m.; -reisender, m. voyageur sur mer, m.; -salz, n. sel de mer, sel marin, m.; -schaden, m. avarie, f.; -schiff, n. vaisseau, navire, m.; -schifffahrt, f. navigation sur mer, f.; -schlacht, f. combat naval, m. bataille navale, f.; -schlange, f. hydre, f.; -sprache, f. langage des marins, m.; -stadt, f. ville maritime, f.; -stern, m. étoile de mer, f.; -strich, m. parage, m.; -stück, n. marine, f.; -sturm, m. tempête sur mer, f. orage, m.; -tang, m. zostère maritime, f. varech, m.; -treffen, n. combat naval, m.; -truppen, pl. troupes de marine, f. pl.; -ufer, n.]. Seeküste; -uhr, f. horloge, ou montre marine, f.; -ungeheuer, n. monstre marin, m.; -wärts, adv. du côté de la mer; vers la mer; -wasser, n. eau de mer; eau salée, f.; -weg, m. route maritime, f.; – nach Ostindien, chemin des Indes, m.; -wesen, n. art nautique, m. marine, f.; -wind, m. vent de mer, m.

Segel, n. voile, f.; unter – gehen, mettre à la voile; die – streichen, baisser les voiles; fig. baisser pavillon; mit vollen -n, à toutes voiles, à pleines voiles; mit vollen -n fahren, cingler; -fabrik, f. voilerie, f.; -fertig, a. appareillé, prêt à faire voile; sich – machen, appareiller; -garn, n. ficelle, f.; -macher, m. faiseur de voiles, m.; -manufactur, f. voilerie, f.; -meister, m. maître voilier, m.

Segeln, vn. faire voile; voguer, cingler; längs der Küste hin –, ranger, ou allonger la côte; – nach, faire voile pour, se diriger vers; nach Amerika –, aller en Amérique; um ein Vorgebirge herum –, doubler un cap; beim Winde –, tenir le vent; gegen den Wind –, tenir au vent; vor dem Winde –, prendre vent devant; vorbei –, passer devant (qn.); auf den Grund –, labourer; in den Grund –, couler à fond; fig. durch die Luft –, fendre l'air; –, n. navigation, course, f.

Segel|schiff, n. vaisseau à voiles, m.; -stange, f. vergue, antenne, f.; -tuch, n. toile à voiles, f.; -werk, n. voilure, f. voiles, f. pl.

Segen, m. bénédiction; fig. prospérité, f.; – bringen, porter bonheur; dabei ist kein –, cela ne prospère pas; der – der Felder, les richesses des campagnes, f. pl.

Segenswunsch, m. bénédiction, f.

Segler, m. voilier, m.

Segment, n. segment, m.

Segnen, va. bénir, consacrer; gesegnete Mahlzeit! bien vous fasse! fig. das Zeitliche –, quitter le monde; ein gesegnetes Jahr, une année fertile, f.; gesegneter Fortgang, heureux succès, m.; gesegneten Leibes, enceinte; mit Gütern gesegnet sein, avoir beaucoup de biens; sich –, v. pr. faire le signe de la croix.

Segnung, f. bénédiction, f.

Sehe, f. fam. cristallin, m. pupille, f.

Sehen, va. irr. voir, regarder, apercevoir, connaître; wir wollen –, nous verrons; man sieht es nicht gern daß, on n'aime pas (à voir) que; gut –, avoir la vue bonne; nach etw. –, tourner ses regards vers qc.; er hat sich nicht wieder – lassen, on ne l'a plus vu; zu – sein, être visible, paraître; einem ins Gesicht –, regarder qn. en face; wenn man ihn (so) sieht sollte man glauben, à le voir on croirait; ich sehe nicht auf das Geld, je ne regarde pas à l'argent; – lassen, faire voir, montrer; einen gern –, voir qn. de bon œil; blaß –, être pâle; ähnlich –, gleich –, ressembler à ..., avoir la mine de ...; nach etw. –, avoir l'œil sur qc.; veiller sur qc.; auf etw. –, faire attention à qc.; nach nichts –, être fort négligent; sauer –, faire mauvaise mine; in die Zukunft –, lire dans l'avenir; einem durch die Finger –, être indulgent pour qn.; –, n. vue, vision, f.; das – hat man umsonst, la vue ne coûte rien.

Sehend, a. voyant; die Blinden – machen, rendre la vue aux aveugles; mit -en Augen, les yeux ouverts.

Sehens|werth, -würdig, a. digne d'être vu; -würdigkeit, f. chose digne d'être vue; curiosité, f.

Seher, m. voyant; prophète, m.; -blick, m. regard prophétique, m.

Seherin, f. prophétesse, f.

Seherohr, n. télescope, m.

Sehkraft, f. facultés visuelles, f. pl.

Sehne, f. tendon; nerf, m.; corde (d'un arc), f.

sich Sehnen, v. pr. soupirer après qc.; sich nach einem –, aspirer après qn.; ich sehne mich darnach ihn zu sehen, je désire ardemment le voir, il me tarde de le voir.

Sehnerv, m. nerf optique, m.

Sehnicht, Sehnig, a. tendineux, nerveux.

Sehnlich, a. ardent, passionné; –, adv. ardemment, avec impatience.

Sehn|sucht, f. désir ardent, m. impatience, f.; -süchtig, -suchtsvoll, f. Sehnlich.

Sehr, adv. très, fort, beaucoup, bien; so –, tant, tellement; wie –, combien; zu –, trop; recht –, excessivement; – viel, beaucoup, bien, un grand nombre.

Seicht, a. bas, peu profond; fig. sec, maigre; plat, faible, superficiel.

Seichtheit, Seichtigkeit, f. bas-fond, m.; fig. sécheresse, platitude, f.

Seide, f. soie, f.

Seidel, n. setier, m.; canette, chopine (mesure), f.; ein halbes –, un bock, m.; -bast, m. garou, bois gentil, m.

Seiden, a. de soie; -arbeit, f. ouvrage en soie, m.; -artig, a. soyeux; -bau, m. culture, ou éducation des vers à soie, f.; -ei, n. cocon, m.; -ernte, f. récolte des soies, f.; -fabrik, f. Seidenmanufactur; -fabrikant, m. fabricant d'étoffes de soie, m.; -färber, m. teinturier en soie, m.; -färberei, f. teinture en soie, f.; -gehäuse, n. cocon, m.; -handel, m. commerce, ou trafic de soieries, m.; -händler, m. marchand de soieries, m.; -handlung, f. boutique de soieries, f.; -hase, m. lapin d'Angora, m.; -haspel, m. dévidoir, rochet, m.; -manufactur, f. manufacture, ou fabrique d'étoffes de soie, soierie, f.; -papier, n. papier satiné, m.; -raupe, f. ver à soie, m.; -reich, a. soyeux; -spinner, m. fileur de soie, m.; -spinnerei, f. filature de soie, f.; -sticker, m. brodeur en soie, m.; -stickerei, f. broderie en soie, f.; -stickerin, f. brodeuse en soie, f.; -waare, f. soierie, f.; -weber, m. tisserand en soie, m.; -weberei, f. art de tisser la soie, m.; fabrique, ou fabrication de (la) soie, f.; -weberstuhl, m. métier du tisserand en soie, m.; -wirker,]. Seidenweber; -wurm, m. ver à soie, m.; -zeug, n. soierie, f.; -zucht, f. Seidenbau.

Seife, f. savon, m.; – sieden, faire du savon.

Seifen, va. savonner; –, n. savonnage, m.; -artig, a. savonneux; -bad, n. bain à savonner la soie, m.; -blase, f. bulle de savon, f.; -kraut, n. saponaire, f.; -kugel, f. boule de savon, savonnette, f.; -lauge, f. lessive du savon, f.; -sieder, m. savonnier, m.; -siederasche, f. cendre lessivée de savon, f.; -siederei, f. savonnerie, f.; -siederlauge, f. lessive caustique, f.; capitel, m.; -tafel, f. tablette de savon, f.; -wasser, n. savonnage (pour le linge), m.; eau de savon, f.; -zäpfchen, n. suppositoire savonneux, m.

Seificht, a. qui ressemble à du savon. [enduit de savon.

Seifig, a. savonneux; savonné,

Seigen, f. Seihen.
Seiger, m. fam. horloge; sonde, f.; -herd, m. âtre du fourneau de ressuage, m.; -hütte, f. lieu de ressuage, m.
Seigern, va. ressuer.
Seigerschacht, m. puits perpendiculaire d'une mine, m.
Seigerung, f. liquation, f. ressuage, m. [filtre, m.
Seihe, f. couloire, passoire, f.
Seihen, va. couler, filtrer, passer; —, n. filtration, f.
Seihkasten, m. arquet; couloir, m.; -sack, m. filtre, m.; -trichter, m. chantepleure, f.; -tuch, n. étamine, f. [—, câble, m.
Seil, n. corde, f. cordage; starkes
Seiler, m. cordier, m.; -bahn, f. corderie, f.; -garn, n. cordon, m.; -meister, m. maître cordier, m.; -rad, n. rouet, m.
Seiltanz, m. -tanzen, n. acrobatique, f.; -tänzer, m. danseur de corde; saltimbanque, acrobate, m.; -tänzerisch, a. de saltimbanque, acrobatique; -werk, n. cordage, m. [épuré, m.
Seim, m. mucilage, suc; miel
Seimen, va. épurer (le miel).
Sein, Seine, pron. son, sa; ses, pl.; das ist —, cela est à lui.
Sein, vn. irr. et aux. être, exister; es ist heute warm, il fait chaud aujourd'hui; es ist mir warm, j'ai chaud; es ist mir unwohl, je me sens mal à mon aise; es ist mir als ob, il me semble que; es ist ein Gott, il est, ou il y a un Dieu; es ist ein Unglück, c'est un malheur; es ist billig, il est juste; es ist besser, il vaut mieux; wenn es — kann, si cela se peut; wie weit sind Sie mit der Sache? où en êtes-vous de votre affaire? wie steht es mit der Sache? comment va l'affaire? es sei, sei es, es mag sein, soit; dem sei wie ihm wolle, quoi qu'il en soit; des Teufels —, avoir le diable au corps; des Todes —, être frappé de mort; wie ist Ihnen? comment vous trouvez-vous? es ist nicht viel an ihm, il ne vaut pas grand'chose; laßt das —! laissez cela! —, n. être, m. existence, f. [son côté.
Seinerseits, adv. pour sa part, de
Seinesgleichen, adv. ses pareils, pl.
Seinet|halben, -wegen, um -willen, adv. pour lui, à cause de lui.
Seinige, pron. (der, die, das), le sien, la sienne; er thut das —, il fait son devoir.
Seit, prp. depuis, dès; —, conj. depuis que; -dem, conj. depuis que; —, adv. depuis ce temps-là, depuis.
Seite, f. côté; rechte — des Tuchs, endroit; linke — des Tuchs, envers, m.; vordere —, façade (d'un édifice), f.; côté antérieur, m.; einem zur — stehen, assister qn.; einem nicht von der — kommen, ne pas quitter qn.; von der — angreifen, attaquer en flanc; — eines Buches, page, f.; von der — malen, peindre de profil; auf beiden —n, de part et d'autre; von meiner —, de ma part; auf allen —n, en tout sens; von —n des Königs, de par le roi; er ist auf meiner —, il est de mon parti; das ist seine schwache —, c'est son faible; auf die — gehen, se ranger de côté; fig. auf seine — bringen, mettre de son côté, ou dans ses intérêts; auf die — bringen, ou schaffen, faire disparaître, tuer; Scherz bei —, plaisanterie à part; auf die — nehmen, prendre à l'écart; sich auf die faule — legen, s'adonner à la fainéantise.
Seitenfabriß, m. profil, m.; -allee, f. contre-allée, f.; -ansicht, f. vue de côté, f. profil, m.; -blick, m. regard de côté, regard de travers, m.; -erbe, m. héritier collatéral, m.; -flügel, m. -gebäude, n. aile d'un bâtiment, f.; pavillon, m.; -gewehr, n. arme blanche, f.; -hieb, m. coup au côté; fig. coup de bec, m.; allusion, critique indirecte, f.; -lang, a. de plusieurs pages; -lehne, f. accotoir; bras, m.; rampe (d'un escalier), f.; -linie, f. ligne collatérale, f.; -schmerz, m. douleur au côté, f.; -sprung, m. écart; soubresaut, m.; -stechen, n. points de côté, m. pl. pleurésie, f.; -stoß, m. coup dans le flanc, m.; fam. bourrade; (escr.) flanconnade, f.; -straße, f. rue voisine, rue d'à côté, f.; -stück, n. pièce latérale, f.; fig. pendant, m.; -theil, m. partie latérale, f. côté, m.; -thür, f. porte latérale, f.; -verwandter, m. parent collatéral, m.; -verwandtschaft, f. parenté collatérale, f.; -wand, f. paroi (latérale), f.; -weg, f. Nebenweg; -wendung, f. écart, m.; -zahl, f. nombre, ou chiffre de la page, m.; -zimmer, f. Nebenzimmer; -zweig, m. rameau latéral, m.
Seither, adv. depuis ce temps-là, depuis.
Seitwärts, adv. de côté, à côté.
Selbänder, pron. moi- (toi-, lui- etc.) même deuxième, ensemble, à deux. [selbe ꝛc.
Selbe, pron. (der, die, das), f. Der-
Selber, f. Selbst.
Selbiger, selbige, selbiges, pron. le, la même; celui, celle.
Selbst, adv. même; en personne; ich —, moi-même; von —, de soi-même, de son chef, tout seul, spontanément; die Sache an und für sich —, la chose en elle-même; das versteht sich von —, cela va sans dire; -achtung, f. estime de soi-même, f.; -befleckung, f. onanisme, m.; -beherrschung, f. empire sur soi-même, m.; -beschauung, f. contemplation de soi-même, f.; -beurtheilung, f. jugement de soi-même, m.; -bewußtsein, n. aperception, f.; -entsagung, f. renonciation volontaire, f.; -erhaltung, f. conservation de soi-même, f.; -erkenntniß, f. connaissance de soi-même, f.; -erwählt, a. volontaire; -gefällig, a. satisfait de soi-même, suffisant; qui se complaît à lui-même; -gefälligkeit, f. amour-propre, m.; suffisance, f.; -gefühl, n. sentiment de sa dignité, m.; -genügsam, a. suffisant, présomptueux; -genügsamkeit, f. suffisance; présomption, f.; -gespräch, n. soliloque; monologue, m.; -geständniß, n. confession (volontaire), f.; -herrschaft, f. Selbstbeherrschung; -herrscher, m. autocrate, m.; -hülfe, f. justice qu'on se fait à soi-même, f.
Selbstisch, a. égoïste.
Selbstlaut, -lauter, m. voyelle, f.; -liebe, f. amour-propre; égoïsme, m.; -lob, n. louange de soi-même, f.; -mord, -mörder, m. suicide, m.; -rache, f. vengeance privée, f.; -ständig, a. qui subsiste par soi-même; indépendant, autonome; -ständigkeit, f. indépendance, autonomie, f.; -sucht, f. égoïsme, m.; -süchtig, a. égoïste; -süchtiger, m. égoïste, m.; -täuschung, f. illusion, f.; -thätig, a. spontané; -thätigkeit, f. spontanéité, f.; -überwindung, f. renonciation à soi-même, f.; -verachtung, f. mépris de soi-même, m.; -vergessenheit, f. oubli de soi-même, m.; -verlag, m. édition d'un ouvrage à ses frais, f.; -verleugnung, f. abnégation de soi-même, f.; renoncement à soi-même, m.; -vertheidigung, f. défense de soi-même, f.; -vertrauen, n. confiance en soi-même, f.; -zufriedenheit, f. suffisance, f. contentement de soi-même, m.
Selecta, f. philosophie, f.
Selenit, m. sélénite, f.
Selig, a. et adv. bienheureux; feu, défunt; ein Andenken, d'heureuse mémoire; — machen, sauver; — werden, se sauver; — sprechen, béatifier; — sterben, mourir en chrétien; Gott hab' ihn —! Dieu veuille sauver son âme! die —en, les bienheureux; -keit, f. félicité éternelle, f. suprême bonheur, m.; béatitude, f. salut, m.; -machend, a. béatifique; -macher, m. sauveur, m.; -sprechung, f. béatification, f.
Sellerie, m. céleri, m.; -salat, m. céleri en salade, m.; -suppe, f. potage au céleri, m.
Selten, a. rare, singulier; nicht —, assez souvent; es, chose rare, f.; -heit, f. rareté, curiosité, f.
Seltsam, a. étrange, bizarre, singulier, baroque, curieux; -keit, f. singularité, bizarrerie, f.
Semikolon, n. point et virgule, m.
Seminar, n. (pl. -narien) école normale (supérieure), f.; (Priester-), séminaire, m.
Seminarist, m. séminariste, m.

Sémmel, f. petit pain blanc, m.; -mehl, n. fleur de farine, f.; -teig, m. pâte pour le pain blanc, f.
Senāt, m. sénat, m.
Senātor, m. (pl. -tōren) sénateur, m.
Senatōrisch, a. sénatorial.
Sénd|bote, m. messager synodal; envoyé; exprès, m.; -brief, m. missive, épître, f. [dier.
Sénden, va. irr. envoyer, expé-
Sénder, m. expéditeur, commettant, m.
Séndschreiben, n. ſ. Sendbrief.
Séndung, f. envoi, m. mission; expédition, f.
Sēneca, m. Sénèque, m.
Sēnesblätter, n. pl. séné, m.
Sēneſchall, m. sénéchal, m.
Sénf, m. moutarde, f. sénevé, m.; fig. fam. ein langer —, un long sermon, une longue kyrielle; ſeinen — auch dazu geben, y mettre du sien; -brühe, f. sauce à la moutarde, f.; -büchſe, f. moutardier, m.; -korn, n. graine de moutarde, graine de sénevé, f.; -näpfchen, n. ſ. Senftopf; -pflaſter, n. -teig, m. sinapisme, m.; -topf, m. moutardier, m.; -umſchlag, m. ſ. Senfpflaſter.
Séngen, va. flamber; — und brennen, mettre tout à feu; —, vn. (se) brûler, être brûlé à la surface. [nieur; ancien, m.
Sēnior, m. (pl. -iōren) doyen, sé-
Sénkblei, n. sonde, f. plomb, m.
Sénkel, m. lacet, cordon, m.; -ſtift, m. ferret, m.
Sénken, va. abaisser, descendre, enfoncer; provigner; den Blick zur Erde —, baisser les yeux; ſich —, v. pr. s'affaisser, s'abaisser; —, n. affaissement, abaissement; provignement, m.
Sénker, m. marcotte, f. provin, m.
Sénkloch, n. puisard, m.; -rebe, f. provin, m.; -recht, a. et adv. perpendiculaire, à plomb, vertical; -reis, n. marcotte, f.
Sénkung, f. pente, f. abaissement, m. descente; déclivité, f.; enfoncement, m. [mètre, m.
Sénkwage, f. pèse-liqueur, aréo-
Sénne, f. troupeau, m.
Sénner, m. vacher, pâtre des Alpes, m.
Sennerei, f. vacherie, f.
Sénn|erhütte, f. chalet, m.
Senſāl, m. censal, courtier, m.
Sénſe, f. faux, f.
Sénſen|mann, m. kossynien; faucheur, m.; fig. mort, f.; -ſchmied, m. taillandier, m.; -träger, ſ. Senſenmann.
Sentēnz, f. sentence, f.
Separāt, a. séparé, particulier; -friede, m. paix particulière, f.; -vertrag, m. contrat particulier, Septēmber, m. septembre, m. [m.
Septuaginta, f. version des Septante, f.
Sequeſter, m. séquestre, m.
Sequeſtratiōn, f. séquestration, f.
Sequeſtriren, va. séquestrer.
Seráil, m. sérail, séraï, m.
Séraph, m. (pl. -phīm) séraphin, m.
Seráphisch, a. séraphique.
Serdāſchier, m. sérasquier, m.
Sérbe, m. Servien, m.
Sérbien, n. la Servie.
Serenāde, f. sérénade, f.
Série, f. série, f.
Serpentīn, -ſtein, m. serpentine, f.
Servātius, m. Servais, m.
Serviétte, f. serviette, f.
Servīs, n. service; ustensile, m.; vaisselle (de table), f.
Servitūt, f. (dr.) servitude, f.
Sēſamkraut, n. sésame, m.
Seſſel, m. chaise, f. siége, m.; — ohne Lehne, tabouret, m.
Séßhaft, a. domicilié.
Seſtérze, f. sesterce, m.
Séßen, va. mettre, placer, poser, asseoir; arranger; (imp.) composer; ein Denkmal —, ériger un monument; Bäume —, planter des arbres; an die Luft —, exposer à l'air; ins Gefängniß —, emprisonner; an den Mund —, porter à la bouche; Blutegel —, appliquer des sangsues; über den Fluß —, faire traverser la rivière (à qn., einen); ans Land —, débarquer; fig. aufs Spiel —, risquer; einem den Kopf zurecht —, mettre qn. à la raison; ein Ziel —, marquer le but; eine Zeit —, fixer un temps; in Schrecken —, donner, ou causer de la terreur; in Verlegenheit —, embarrasser; zum Pfande —, donner en gage, engager; ins Geld —, convertir en argent; den Fall —, supposer le cas; über etw. —, préposer à qc.; in ein Amt —, revêtir d'un emploi; ſeine Ehre in etw. —, faire consister l'honneur en (dans) qc.; einen Preis auf jemandes Kopf —, mettre la tête de qn. à prix; ſeine Kräfte an etw. —, employer ses forces à qc.; zum Richter —, établir juge; unter Waſſer —, inonder, submerger; ins Werk —, effectuer, exécuter; einen — laſſen, faire mettre qn. en prison; —, vn. et imp. faire un saut, s'élancer; über einen Fluß —, passer, traverser une rivière; über einen Graben —, franchir, sauter un fossé; ans Land —, aborder, débarquer; —, v. imp. es ſetzt, il y a, il se trouve, on donne; ſich —, v. pr. s'asseoir, prendre place, se mettre; se percher (des oiseaux); s'affaisser, se jucher; fig. s'établir, se domicilier; ſich mit ſeinen Gläubigern (auseinander) —, s'accommoder avec ses créanciers; ſich auf flüchtigen Fuß —, s'enfuir; ſich aufs Pferd —, monter à cheval; ſich in Gefahr —, se mettre en péril, s'exposer; ſich zur Ruhe —, se retirer; ſich etw. in den Kopf —, se mettre qc. en tête; das Erdreich hat ſich geſetzt, le terrain s'est raffermi, ou affaissé; die Geſchwulſt an meiner Hand hat ſich geſetzt, ma main s'est désenflée; —, n. (mus.) composition, f.
Séßer, m. compositeur, m.; -lohn, m. composition, f.
Séßling, m. plant, m.; -rebe, f. provin, m.; -reis, n. bouture, f.; -wage, f. niveau, m.
Seúche, f. contagion, épidémie, f.
Seúfzen, va. soupirer (après qc., nach etw.); gémir (de qc., über etw.); déplorer (qc., über etw.); —, n. gémissement, m. [m.
Seúfzer, m. soupir, gémissement,
Severīnus, m. Sévérin, m.
Sevílla, Séville.
Sérta, f. sixième, f.
Sertāner, m. écolier de sixième, m.
Shāwl, m. châle, m.
Sibīrien, n. la Sibérie.
Sibīrier, m. Sibérien, m.
Sibīriſch, a. sibérien.
Sibyllīniſch, a. sibyllin.
Sich, pron. se, soi, lui, elle; eux, elles; an —, an und für —, de soi, en soi; er ſpricht von — ſelbſt, il parle de lui-même; das verſteht — von ſelbſt, cela s'entend, cela va sans dire.
Sichel, f. faucille; faux, f.; croissant (de la lune), m; -förmig, a. et adv. falciforme. [cille.
Sicheln, va. couper avec la faucher, a. et adv. sûr, assuré; certain; sûrement, à coup sûr; von der Hand, de bonne main, de bonne part; — vor etw. ſein, être à l'abri, ou être à couvert de qc.; ſich — auf einen verlaſſen können, être sûr de qn.; ſoviel iſt — daß, tant y a que; vor etw. — ſtellen, garantir de qc.; ſich — ſtellen, — achen, prendre ses sûretés; es iſt an dieſem Ort nicht —, cet endroit n'est pas sûr; einen — machen, rassurer qn., donner de la sûreté à qn.; vor mir ſind Sie —, vous n'avez rien à craindre de moi.
Sicherheit, f. sûreté, assurance; garantie; sécurité; certitude, f.; etw. in — bringen, mettre qc. en lieu de sûreté.
Sicherheits|ausſchuß, m. comité de salut public, m.; -behörde, f. police, f. [sûr, certainement.
Sicherlich, adv. sûrement, à coup
Sichern, va. assurer (contre qc., vor etw.); mettre en sûreté; garantir (de qc., vor etw.).
Sicherſtellung, Sicherung, f. sûreté, garantie, f.
Sicht, f. (com.) vue, f.; auf —, nach —, à vue; 2 Monate nach —, à 2 mois de vue; auf kurze —, à court terme.
Sichtbar, a. visible; fig. évident; -keit, f. visibilité; évidence, f.
Sichten, va. cribler, sasser; fig. mettre à part.
Sichtlich, a. visible; fig. évident.
Sichtwechſel, m. lettre de change à vue, f.
Sicilīaner, m. Sicilien, m.
Sicilīaniſch, a. sicilien.
Sicílien, n. la Sicile.
Sickern, vn. suinter; —, n. suintement, m.
Sie, pron. elle, la; —, pl. elles.

ils, les, eux, vous, pl.; –, f. femelle (des oiseaux), f.
Sieb, n. crible, tamis, sas, m.
Sieben, va. cribler, tamiser, sasser; –, n. cribration, f.
Sieben, a. n. sept; fam. feine – Sachen, ses effets, son paquet; –, f. sept, m.; fam. böſe –, méchante femme, mégère, f.
Siebenbürge, m. Transylvain, m.
Siebenbürgen, n. la Transylvanie.
Siebenbürgiſch, a. transylvain.
Siebenerlei, a. de sept sortes.
Sieben|fach, -fältig, a. septuple, sept fois autant; -geſtirn, n. pléiade(s), f. (pl.); -jährig, a. (âgé) de sept ans; -ſchläfer, m. un des sept dormants; fam. grand dormeur; loir, m.; -ſtündig, a. de sept heures; -tägig, a. de sept jours.
Siebente, a. (der, die, das) le, la septième; der – des Monats, le sept du mois; -halb, a. six et demi.
Siebentel, n. septième, m.
Siebentens, adv. septièmement, en septième lieu.
Sieben|zehn, -zig, ſ. Siebzehn ꝛc.
Sieb|förmig, a. en forme de crible; -macher, m. fabricant de cribles, m.; -tuch, n. étamine, f.
Siebzehn, a. n. dix-sept.
Siebzehnte, a. (der, die, das) le, la dix-septième; der – des Monats, le dix-sept.
Siebzehntel, n. dix-septième, m.
Siebzig, a. n. soixante-dix.
Siebziger, m. septuagénaire, m.
Siebzig|jährig, a. septuagénaire; -ſte, a. (der, die, das) le, la soixante-dixième.
Siech, a. maladif, valétudinaire; -bett, n. lit de souffrance, m.
Siechen, vn. languir, être maladif.
Siech|haus, n. infirmerie, f.; -heit, f. -thum, n. infirmité, langueur, f.
Siedegrad, m. terme de l'ébullition, m.; -hitze, f. température de l'ébullition, f.; -keſſel, m. bouilloire, f.
Sieden, va. irr. faire bouillir, cuire; Zucker –, raffiner du sucre; Salz –, sauner; geſottene Eier, œufs à la coque, m. pl.; –, vn. bouillir, bouillonner; –, n. bouillonnement, m. ébullition, f.
Siede|pfanne, f. (sal.) chaudière à sauner, f.; -punkt, m. terme de l'ébullition, m.
Sieg, m. victoire, f.; den – davon tragen, remporter la victoire.
Siegel, n. cachet; sceau; scellé (de la justice), m.; -bewahrer, m. garde des sceaux, m.; -erde, f. terre sigillée, f.; -lack, n. cire d'Espagne, cire à cacheter, f.; -lackſtange, f. bâton de cire d'Espagne, m. [apposer le scellé.
Siegeln, va. cacheter; sceller; Siegel|preſſe, f. presse à cacheter, ou à sceller, f.; -ring, m. bague à cachet, f.
Siegen, vn. vaincre, remporter la victoire; – über, triompher de.
Siegend, a. victorieux; –, adv. en triomphe.
Sieger, m. Siegerin, f. vainqueur, m. femme victorieuse, f.
Sieges|denkmal, n. trophée, m.; -feier, -feierlichkeit, f. -feſt, n. célébration d'une fête, f.; -gepränge, n. pompe triomphale, f.; triomphe, m.; -göttin, f. Victoire, f.; -lied, n. hymne triomphal, m.; -ruhm, m. gloire de la victoire, f.; -wagen, m. char triomphal, m.; -zeichen, n. trophée, m.
Siegfried, m. Sigefroi, m.
Sieggewohnt, a. accoutumé à triompher.
Sieghaft, a. victorieux.
Siegmund, m. Sigismond, m.
Siegreich, a. et adv. victorieux, vainqueur. [– da! tenez voici!
Siehe! int. voyez! voici! voilà!
Siekern, ſ. Sickern.
Siena, Sienne.
Sigbert, m. Sigebert, m.
Sigismund, m. Sigismond, m.
Signal, n. signal, m.
Signaliſiren, va. signaler.
Signaliſt, m. joueur de cor, m.
Signatür, f. signature, f. seing, m.
Signiren, va. signer.
Silbe, f. syllabe, f.
Silben|maß, n. mesure; quantité des syllabes, f.; rhythme, m.; -räthſel, n. charade, f.; -ſtecher, m. épluchеur de mots, m.; -ſtecherei, f. recherche trop minutieuse, f.; -weiſe, adv. par syllabes.
Silber, n. argent, m.; -arbeit, f. argenterie, f.; -artig, a. argentin; -barre, f. lingot d'argent; argent en barre, m.; -blech, n. argent en lames, m.; -blende, f. galène d'argent, f.; -borte, f. galon d'argent, m.; -diener, m. argentier, garde-vaisselle, m.; -draht, m. fil d'argent, m.; -farben, a. argentin; -gehalt, m. contenu en argent, m.; -geld, n. argent blanc, m.; espèces d'argent, f. pl.; -geräth, -geſchirr, n. vaisselle d'argent, argenterie, f.; -glanz, m. éclat de l'argent, éclat argentin, ou argenté, m.; -glätte, f. litharge d'argent, f.; -grau, a. gris argentin; -grube, f. mine d'argent, f.; -haar, n. cheveu(x) blanc(s), m. (pl.); -haltig, a. qui contient de l'argent, argentifère; riche en argent; -handel, m. commerce d'argenterie, m.; -hell, a. argenté, argentin; -kammer, f. chambre à argenterie, office, f.; -klang, m. son argentin, m.; -klumpen, m. masse d'argent, f.
Silberling, m. pièce d'argent, f.
Silber|locke, f. boucle argentée, f.; -münze, f. argent, argent blanc, m.
Silbern, a. d'argent; fig. argentin, argenté; -e Hochzeit, noces jubilaires, f. pl.
Silber|pappel, f. peuplier blanc, m.; -platter, m. lamineur d'argent, m.; -plattirung, f. plaqué en argent, m.; -probe, f. touche de l'argent, f.; -reich, a. riche en argent; -rein, a. pur comme de l'argent; argenté, argentin; -ſchaum, m. chiasse d'argent, f.; -ſchimmel, m. cheval gris argenté, m.; -ſchrank, m. buffet (pour l'argenterie), m.; -ſtimme, f. voix argentine, f.; -ſtoff, m. drap, ou brocart d'argent, m.; -ton, m. son argentin, m.; -waare, f. argenterie, f.; -weiß, a. blanc comme de l'argent, argenté; -welle, f. onde argentine, f.; -zeug, n. argenterie, f.
Silen, m. Silène, m.
Siliſtria, Silistrie.
Silveſter, m. Silvestre, m.; -abend, m. veille du jour de l'an, f.
Simonides, m. Simonide, m.
Simpel, a. simple, uni; niais.
Sims, m. (arch.) moulure, corniche, f.; entablement; fronton, m.; -hobel, m. guillaume à platebandes, m.
Simſon, m. Samson, m.
Simswert, n. ſ. Sims. [fléchir.
Simulиren, vn. (dis)simuler; ré-
Sing|bar, a. chantant, chantable, à chanter; -chor, n. cœur, m.; -kunſt, f. art de chanter, m.
Singen, va. et n. irr. chanter; vom Blatte –, chanter à livre ouvert; nach Noten –, chanter sur la note; in (den) Schlaf –, endormir en chantant.
Sing|lehrer, m. professeur, ou maître de chant, m.; -pult, n. lutrin, m.; -ſang, m. mauvais chant, m.; -ſchule, f. école de chant, f.; -ſpiel, n. opéra, m.; opérette, f.; -ſtimme, f. voix chantante; partie chantante, f.; -ſtück, n. pièce de chant, f.; -ſtunde, f. leçon de chant, f.
Singulär, m. singulier, m.
Singvogel, m. oiseau de chant, oiseau chanteur, m.
Sinken, vn. irr. enfoncer, s'enfoncer, couler à fond, baisser, s'affaisser; im Preiſe –, baisser de prix; in tiefen Schlaf –, tomber dans un profond sommeil; der Nebel ſinkt, le brouillard tombe; die Sonne ſinkt, le jour baisse, le soleil va se coucher; bei -der Nacht, à la nuit tombante; ins Grab –, descendre dans la tombe; in Ohnmacht –, tomber en défaillance, s'évanouir; einem in die Arme –, se laisser tomber dans les bras de qn.; den Muth – laſſen, perdre courage; –, n. chute, f. affaissement; fig. abaissement, m.; – des Preiſes, baisse du prix, f.
Sinn, m. sens; fig. sentiment, sens, avis, m. pensée, entente, f.; leichter –, esprit volage, ou léger; hoher –, esprit élevé, m.; das iſt nicht nach meinem -e, cela n'est pas à mon gré; von -en ſein, être hors de son bon sens; etw. im -e haben, avoir l'intention; ſich etw. in den – kommen laſſen, s'aviser de qc., se mettre qc.

dans la tête; in die -e fallen, frapper les sens; auf seinem -e beſtehen, persister dans son opinion; anderes -es werden, changer de sentiment, se raviser; das liegt mir immer im –, j'y pense toujours; er hat dafür keinen –, il n'a pas de goût pour cela; der – für das Schöne, le sentiment du beau; im höchſten -e des Wortes, dans toute la force du terme, dans toute l'acception du mot; -bild, n. emblème, symbole, m.; -bildlich, a. symbolique, allégorique.

Sinnen, vn. irr. penser, méditer, réfléchir; auf etw. –, méditer, machiner qc.; penser à qc.; über etw. –, réfléchir, rêver à qc.

Sinnen|rauſch, m. ivresse des sens, f.; -täuſchung, f. illusion des sens, f.; -welt, f. monde sensuel, m.

Sinnes|änderung, f. changement d'opinion, m.; -art, f. caractère, m.

Sinngedicht, n. épigramme, f.

Sinnig, a. qui a du sens, qui a du jugement, sensé, réfléchi; significatif, profond.

Sinnlich, a. matériel, physique; sensitif; sensuel; -keit, f. sensualité; faculté sensitive, f.

Sinn|los, a. et adv. privé de sentiment; insensé; -loſigkeit, f. privation de sentiment; folie, absurdité, incohérence, f.; -pflanze, f. sensitive, f.; -reich, a. ingénieux, spirituel; -ſpruch, m. sentence, f.; -verwandt, a. synonyme; -verwandtſchaft, f. synonymie, f.

Sintemal, conj. vm. puisque, parce que, vu que.

Sintern, vn. suinter; se coaguler.

Sippe, Sippſchaft, f. parenté; iron. coterie, clique, f.

Sirêne, f. (myth.) sirène, f.

Sirocco, m. siroc, siroco, m.

Sirup, m. sirop, m.; -artig, a. sirupeux. [pendre, arrêter.

Siſtiren, va. interrompre, suspendre, arrêter.

Sitte, f. coutume, f.; usage, m.; -n, pl. mœurs, f. pl.

Sitten, (Stadt) Sion.

Sitten|geſetz, n. morale, f.; -lehre, f. morale; éthique, f.; -lehrer, m. moraliste, m.; -los, a. immoral; -loſigkeit, f. immoralité, inconduite, f.; -prediger, m. moraliseur, m.; -predigt, f. sermon, prône, m.; -reinheit, f. pureté des mœurs, f.; -richter, m. censeur, m.; -ſpruch, m. maxime de morale, f.; -ſtrenge, f. austérité des mœurs, f.; iron. puritanisme, m.; -verbeſſerung, f. réforme, ou réformation des mœurs, civilisation, f.; -verderbniß, n. dépravation des mœurs, f.; -verfall, m. décadence des mœurs, f.; -verfeinerung, f. civilisation, f.

Sittig, a. morigéné, modeste, sage, doux; –, m. perroquet, m.

Sittigen, va. morigéner, civiliser.

Sittlich, a. moral; ländlich –, chaque pays a sa guise; -keit, f. moralité, f.

Sittſam, a. modeste, décent; pudibond; -keit, f. décence, pudeur; modestie, réserve, f.

Sitz, m. assiette, situation; séance, f.; siége, m.; place; fig. résidence, f.; – und Stimme haben, avoir voix et séance, être membre actif; einen ſchlechten – haben, être mal assis, ou placé; – einer Krankheit, foyer d'une maladie, m.

Sitzen, vn. irr. être assis; être perché (des oiseaux); fig. seoir; er ſitzt zu viel, il est trop sédentaire; – bleiben, rester assis; fig. ſie wird – bleiben, elle restera fille; bei Tiſche –, être à table; auf einem Stuhle –, être assis sur une chaise; im Gefängniſſe –, être en prison; über einer Arbeit –, travailler à qc.; müßig da –, demeurer oisif; einen – laſſen, négliger, ou abandonner qn.; einen Schimpf auf ſich – laſſen, avaler un affront; ſtill –, être tranquille; gut zu Pferde –, se tenir bien à cheval; einem Maler –, donner une séance à un peintre; feſt –, tenir ferme, être fixé; ſchief –, être de travers; gut –, aller bien; dieſes Kleid ſitzt gut, cet habit va bien; einem auf dem Halſe –, importuner qn. [taire.

Sitzend, a. assis, séant, sédenSitzfleiſch, n. fam. – haben, être sédentaire; être patient.

Sitzung, f. séance, session, f.

Sixtus, m. Sixte, m.

Skandinâvien, n. la Scandinavie.

Skandinâviſch, a. scandinave.

Skelétt, n. squelette, m.

Skepticismus, m. scepticisme, m.

Sképtiker, m. sceptique, m.

Sképtiſch, a. sceptique.

Skizze, f. esquisse, ébauche, f.; croquis, m. [croquer.

Skizziren, va. esquisser, ébaucher,

Sklâve ꝛc., ſ. Sclave ꝛc.

Skröpheln, f. pl. scrofules, f. pl.

Skrophulöſ, a. scrofuleux.

Slâviſch, a. slave.

Smarágd, m. émeraude, f.

Smarágden, a. d'émeraude, émeraudin.

Smyrna, Smyrne.

So, adv. si, ainsi, autant, tellement, de même; – etw., une telle chose, une chose pareille; es iſt –, – iſt es, c'est cela; dem iſt nicht –, ce n'est pas cela; – ein Mann, un tel homme, un homme comme lui; ſein Sie – gut, ayez la complaisance; – wie, tel que; eben – reich wie (als), aussi riche que; – daß, de sorte que, de manière que; au point de; – eben, à l'instant, tout à l'heure; wie –? comment donc? comment cela? –, conj. si, quand; – reich er auch ſein mag, quelque riche qu'il soit; – reich er auch iſt, tout riche qu'il est; – fern (als), à condition que, au cas que, en tant que; – lange als, tant que; – bald (als), aussitôt que, dès que; – gut ich kann, de mon mieux; –, pron. qui, que, lequel; – ! int. ach – ! ah, j'y pense! – – ! pas trop ! là là! comme ci comme ça! – ? tiens! vrai? vous croyez? vous trouvez? est-il possible? oui?

Sociniáner, m. socinien, m.

Söcke, f. chausson, m.

Söckel, m. (arch.) socle, m.

Söda, f. soude, f.

Sodann, adv. après, puis, alors.

Södbrennen, n. cardiogme, m. acrimonie, f.

Sofa, n. sofa, sopha, m.

Söffel, m. ivrogne, m.

Sofort, adv. de suite, à l'instant.

Sogar, adv. même, de plus.

Sogleich, adv. aussitôt, sur-le-champ, à l'instant.

Sohle, f. plante du pied; semelle (d'un soulier), f.

Sohn, m. (pl. Söhne) fils, m.; der verlorne –, l'enfant prodigue, m.

Söhnchen, n. petit garçon, jeune fils, m.

Sokrates, m, Socrate, m.

Solawechſel, m. seule (lettre) de change, f.

Sólch, ſ. Solcher. [ce cas-là.

Solchenfalls, adv. en tel cas, en

Sólcher (Solche, Solches), pron. tel, pareil, semblable, ce; -geſtalt, adv. tellement, ainsi; -lei, a. tel, de telle sorte.

Sold, m. solde, paie, f.; in – nehmen, prendre à la solde.

Soldât, m. soldat, militaire, m.; gemeiner –, simple soldat, m.; – werden, se faire soldat; s'enrôler.

Soldâten|dienſt, m. service militaire, m.; -ſtand, m. état militaire, m.; -weſen, n. affaires militaires, f. pl.

Soldâtiſch, a. fam. (de) soldat, militaire. [m.

Sóldling, Sóldner, m. mercenaire,

Sole, f. eau salée, f. [lée, m.

Sólei, n. œuf cuit dans l'eau salée.

Solénn, a. solennel.

Solennität, f. solennité, f.

Solfeggiren, vn. solfier, solmifier.

Solidariſch, a. solidaire.

Sollen, vn. irr. devoir, être obligé; es ſoll bald geſchehen, cela se fera bientôt; was ſoll das heißen? que veut dire cela? er ſoll geſtorben ſein, on dit qu'il est mort, il doit être mort; wenn es regnen ſollte, s'il venait à pleuvoir; ſollte es möglich ſein? serait-ce possible? er ſoll noch wiederkommen, il est encore à revenir; was ſoll ich thun? que faire? ich ſollte das thun? moi, faire cela? wozu ſoll das dienen? à quoi bon cela? er ſoll arbeiten, qu'il travaille; iron. da ſoll einer noch froh ſein! soyez donc content!

Söller, m. grenier, m.; plateforme, f.

Sōlo, n. (mus.) solo, m.; -ſänger, m. qui chante des solos; -ſtimme, f. voix seule, f.

Solothúrn, n. Soleure, f.

Somit, adv. en conséquence.

Sómmer, m. été, m.; im —, en été; mitten im —, au fort de l'été; -fäden, m. pl. filandres, f. pl.; fils de la vierge, m. pl.; -flecken, ſ. Sommerſproſſen; -getreide, n. mars, m. pl.; -haft, a. d'été, comme en été; -halbjahr, n. semestre d'été, m.; -hitze, f. chaleur d'été, f. hâle, m.; -kleid, n. habit d'été, habit de saison, m.; -korn, ſ. Sommergetreide; -kojje, f. giroflée d'été, f. [d'été.

Sómmerlich, a. comme en été;

Sómmer|luft, f. air d'été, m.; -monat, m. mois d'été, m.; -morgen, m. matinée d'été, f.

Sómmern, va. exposer au soleil.

Sómmer|pflanze, f. plante estivale, f.; -reiſe, f. voyage en été, m.; -ſeite, f. côté du midi, côté du sud, m.; -ſproſſe, f. tache de rousseur, lentille, f.; -ſproſſig, a. lentilleux; -thierchen, n. marguerite, f.; -vogel, m. papillon, m.; -wende, f. solstice d'été, m.; -zeit, f. temps de l'été, été, m.; -zeug, n. étoffe d'été, f.

Somnambüle, m. et f. somnambule, m. et f. [bulisme, m.

Somnambulismus, m. somnambulisme, m.

Sonách, adv. ainsi, par conséquent.

Sónder, prp. sans. [quent.

Sónderbar, a. singulier, étrange, bizarre; -keit, f. singularité, bizarrerie, originalité, f.

Sónderbund, m. confédération séparée, f.

Sónderlich, a. particulier, singulier; fam. nicht —, assez peu, médiocrement; keine -e Luſt, pas grand' envie; —, adv. particulièrement, pas trop, ne... guère.

Sónderling, m. original, m.; den — ſpielen, donner dans le bizarre.

Sóndern, conj. mais; — auch, mais encore; —, va. séparer.

Sónders, adv. ſammt und —, tous ensemble.

Sónderung, f. séparation, f.

Sondiren, va. sonder; —, n. sondage, m.

Sónnabend, m. samedi, m.

Sónne, f. soleil, m.; die — ſcheint nicht, il ne fait pas de soleil.

Sónnen, va. exposer, ou mettre au soleil.

Sónnen|aufgang, m. lever du soleil, m.; -bahn, f. écliptique, f.; -blick, m. rayon soudain du soleil, m.; -brand, m. hâle, m.; -ferne, f. (astr.) aphélie, f.; -finſterniß, f. éclipse de soleil, f.; -flecken, m. tache dans le soleil, f.; -glanz, m. splendeur du soleil, f.; -hell, a. éclairé par le soleil; fig. clair comme le jour; -hitze, f. ardeur, ou chaleur du soleil, f.; -hut, m. capeline, f.; -jahr, n. année solaire, f.; -klar, a. et adv. clair comme le jour; fig. évident; -lauf, m. cours du soleil, m.; -licht, n. lumière du soleil, f.; -nähe, f. périhélie, f.; -rauch, m. brouillard sec, m. brume, f.; -regen, m. pluie accompagnée de soleil, f.; -ſchein, m. clarté, ou lumière du soleil, f.; -ſchirm, m. ombrelle, f.; -ſeite, f. côté exposé au soleil, m.; -ſtäubchen, n. atome, m.; -ſtich, m. coup de soleil, m.; -ſtrahl, m. rayon du soleil, m.; -ſyſtem, n. système solaire, m.; -uhr, f. cadran solaire, m.; -untergang, m. coucher du soleil, m.; -wärme, f. chaleur du soleil, f.; -wende, f. solstice; tournesol, m.

Sonnétt, n. sonnet, m.

Sónnig, a. exposé au soleil, éclairé par le soleil; lumineux; poét. radieux, brillant.

Sónntag, m. dimanche, m.

Sónn|tägig, -täglich, a. de dimanche, du dimanche; tous les dimanches.

Sónntags ..., du (de) dimanche; -kind, n. enfant né coiffé, m.; -ſtaat, m. beaux habits, m. pl.; ſeinen — anziehen, s'endimancher.

Sónſt, adv. autrement, sinon; d'ailleurs, autrefois; jadis, d'ordinaire; au reste, du reste; — wo, ailleurs; — überall, partout ailleurs; — nichts, pas autre chose; — wie, de quelque autre manière; wer — als er? qui si ce n'est lui? — etw., quelque autre chose.

Sónſtig, a. autre; d'autrefois.

Sööle ꝛc., ſ. Sohle ꝛc.

Sophía, f. Sophie, f.

Sophíſt, m. sophiste, m.

Sophiſterei, f. sophismes, m. pl.

Sophiſtiſch, a. sophistique.

Sóphokles, m. Sophocle, m.

Sopráu, m. soprano, m.

Sórge, f. soin, souci, m.; peine, f.; ſich -n machen, prendre du souci, se donner de l'inquiétude; -n haben, avoir du souci; in -n ſein, être en peine, s'inquiéter; außer -n ſein, être hors de peine, être hors de souci (de qc., wegen etw.); — tragen, avoir soin, prendre soin (de qc., für, ou um etw.); das laſſen Sie meine — ſein, j'en fais mon affaire.

Sórgen, vn. avoir soin, prendre soin (de qc., für etw.), se soucier de qc.; — Sie nicht dafür, n'en soyez pas en peine; für das (all)gemeine Beſte —, veiller au bien public; dafür iſt geſorgt, on y a pourvu, il n'y a pas de danger; -frei, -los, a. et adv. sans souci; insouciant; -ſtuhl, m. fam. fauteuil, m.; -voll, a. plein de souci, soucieux.

Sórgfalt, f. soin, m. sollicitude; attention, f.

Sórgfältig, a. soigneux; -keit, f. caractère soigneux; soin, m.

Sórglich, a. soucieux, soigneux; -keit, f. sollicitude, f.

Sórg|los, a. et adv. insouciant, sans souci; -loſigkeit, f. insouciance, incurie, f.

Sórgſam, a. soigneux; -keit, f. caractère soigneux, soin, m.

Sórte, f. sorte, espèce, f.

Sortiment, n. assortiment, m.

Sortiments|buchhändler, m. libraire de livres d'assortiment, m.; -buchhandlung, f. librairie (de livres) d'assortiment, f.; assortiment, m.

Sortíren, va. assortir, trier; éplucher (la laine).

Sortírung, f. assortiment, triage; épluchement (de laine), m.

Sothán, a. tel.

Sovíel, a. autant (de, que).

Sowóhl, adv. aussi bien que; — ... als ..., et ... et; tant ... que; er nicht — als ſie, c'est moins lui que sa femme.

Spähen, va. et n. épier, guetter (qn., nach einem); aller à la découverte (de qc., nach etw.).

Späher, m. espion, guetteur, m.; -auge, n. -blick, m. œil observateur, m.

Spalier, n. espalier, m.; — machen, former la haie, se ranger en haie. [fissure, f.

Spält, m. fente, crevasse; fêlure,

Spältbar, a. scissible. [f.

Spälte, f. fente; (imp.) colonne,

Spälten, va. fendre; geſpaltenes Kinn, n. menton fourchu, m.; —, vn. et ſich —, v. pr. se fendre, se crevasser, se fêler; fig. se diviser; (Weg) se bifurquer.

Spälter, m. fendeur, m.

Spältung, f. action de fendre; fig. division, scission, f.; schisme, m.

Spän, m. (pl. Späne) copeau, m.; büchette, f. éclat, m.; -bett, n. bois de lit, m.

Spänferkel, n. cochon de lait, m.

Spänge, f. agrafe, boucle, f.; (am Buch) fermoir; (am Arm) bracelet, m.

Spängrün, a. vert de gris.

Spánien, n. l'Espagne, f.

Spánier, m. Espagnol, m.

Spániſch, a. espagnol; -es Rohr, canne, f.; -e Fliege, f. cantharide, f.; -e Wand, f. paravent, m.; -e Reiter, chevaux de frise, m. pl.; das ſind ihm -e Dörfer, c'est du grec (de l'algèbre) pour lui; das wird Ihnen Anfangs — vorkommen, vous aurez d'abord de la peine à vous y faire; das kommt ihm — vor, cela lui paraît étrange.

Spánkorb, m. corbeille faite de copeaux, f.

Spánn, m. coude-pied, m.

Spánne, f. empan, m.; palme (mesure), f.; fig. — Zeit, court espace de temps, m.

Spánnen, va. tendre; bander (un ressort); mesurer par empan; ich bin ſehr darauf geſpannt, je brûle d'impatience; geſpannte Aufmerkſamkeit, attention soutenue, f.; zu hoch —, outrer, exagérer (ses prétentions); mit einem

gespannt sein, être brouillé avec qn.; –, vn. fig. fam. auf etw. gespannt sein, être très-attentif à qc., écouter avec attention à qc. Spánn|feder, f. ressort (pour tendre qc.), m.; -fette, f. chaîne d'arrêt, enrayure, f.; -kraft, f. élasticité, f.; -nagel, m. clavette, f. bandoir, m.; -riemen, m. (cordon.) tire-pied, m.; -seil, n. corde à bander, f. Spánnung, f. tension, extension; fig. attention soutenue, f.; désaccord, m.; in – mit einander leben, être mal ensemble. Spár|büchse, f. tirelire, f.; -casse, f. caisse d'épargne, f. Spáren, va. et n. épargner, ménager, économiser; die Mühe –, s'éviter la peine. Spárer, m. ménager, économe, m. Spárgel, m. asperge, f.; – stechen, couper des asperges; -beet, n. couche d'asperges, f.; -brühe, f. sauce aux asperges, f. Spárgeld, n. épargnes, f. pl. Spárgel|kohl, m. brocoli, m.; -pflanze, f. plant d'asperge, m.; -salat, m. asperges en salade, f. pl.; -suppe, f. soupe aux asperges, f. Spár|herd, m. foyer économique, m.; -kasse, f. Sparcasse; -lampe, f. lampe économique, f. Spárlich, a. frugal, maigre, parcimonieux, clair-semé; délié; –, adv. maigrement, petitement; à peine; -keit, f. petitesse, insuffisance, frugalité, rareté; parcimonie, f. Spár|licht, n. chandelle économique, f.; -ofen, m. poile économique, m.; -pfennig, m. épargne, f. économies, f. pl. Spárren, m. chevron, m.; fig. fam. einen – zu viel haben, avoir un coup de hache, avoir le timbre fêlé. Spárrwerk, n. chevrons, m. pl. Spársam, a. ménager, économe; rare; –, adv. avec ménage, avec économie, rarement; – brennen, brûler lentement; – mit etw. umgehen, ménager qc.; -keit, f. épargne, parcimonie, f. ménage, Spárta, Sparte, Lacédémone. [m. Spartáner, m. Spartiate, m. Spartánisch, a. spartiate, lacédémonien; -e Suppe, brouet, m. Spáß, m. (pl. Späße) plaisanterie, raillerie, f. badinage, m.; aus –, zum -e, pour rire, par plaisir, pour plaisanter; – bei Seite, ohne –, raillerie à part; seinen – mit einem haben, plaisanter qn.; – treiben, plaisanter; seinen – an etw. haben, s'amuser de qc. Spáßchen, n. (petit) tour plaisant, m. Spáßen, vn. plaisanter, railler. Spáß|haft, a. plaisant; badin, facétieux; -haftigkeit, f. bouffonnerie, f.; -macher, -vogel, m. plaisant, railleur, m.; -weise, adv. pour plaisanter.

Spät, a. tardif, reculé, retardé; in -er Nacht, à une heure avancée de la nuit; bis in die -e Nacht (hinein), bien avant dans la nuit; bis ins -este Alter, jusqu'à la plus haute vieillesse; –, adv. tard; es ist –, il est tard; es wird –, il se fait tard; meine Uhr geht zu –, ma montre retarde; früh und –, matin et soir; -apfel, m. pomme tardive, f. Spátel, m. spatule; (peint.) amassette; (imp.) palette, f. Spáten, m. bêche; (jeu) pique, f.; mit dem – umgraben, bêcher. Spáter, a. (comp. de Spät) ultérieur, plus tard; – als, postérieur à. Spáterhin, adv. plus tard. Spátestens, adv. au plus tard. Spátgerste, f. orges tardives, f. pl. Spath, m. éparvin, épervin; (min.) spath, m. Spáther|bst, m. arrière-saison, f. Spátium, n. (imp.) espace, m. Spát|jahr, n. arrière-saison, f. Spát|ling, m. animal, ou fruit tardif, m.; -obst, n. fruits tardifs, m. pl.; -sommer, m. fin de l'été, f. été St. Denis, m. [m. Spáz, m. moineau; fam. pierrot, Spazieren, vn. – gehen, se promener, aller se promener, faire une promenade; – führen, promener; – fahren, se promener en voiture; – reiten, se promener à cheval. Spazier|fahrt, f. promenade (en voiture etc.), f.; -gang, m. promenade, f.; -gänger, m. promeneur, m.; -ritt, m. promenade à cheval; cavalcade, f.; -stock, m. -stöckchen, n. badine, f. Spécht, m. pic, m. Speciál, a. spécial, particulier; –, adv. spécialement, en particulier; -karte, f. carte particulière, f. Speciéll, a. spécial, particulier; –, adv. particulièrement. Spécies, f. espèce; règle fondamentale (de l'arithmétique), f.; (ap.) drogues simples, f. pl.; -thaler, m. écu en espèces, m. Specífisch, a. spécifique. Spéck, m. lard, m.; -artig, a. lardacé, couenneux; -bauch, m. ventre garni de graisse, m.; -frau, f. vendeuse de lard, f.; -hals, m. cou très-gras, m.; -händler, m. charcutier, m. [lard. Spéckicht, a. qui ressemble au Spéckig, a. couenneux, fort gras. Spéck|messer, n. tranche-lard, m.; -sau, f. f. Speckschwein; -schneider, m. découpeur, m.; -schwarte, f. couenne, f.; -schwein, n. porc gras, m.; -seite, f. flèche de lard, f.; die Wurst nach der – werfen, donner un œuf pour avoir un bœuf. Spectákel, m. tapage, vacarme, m.; -stück, n. pièce à effet, f. Speculánt, m. spéculateur, m. Speculíren, vn. spéculer; auf das Fallen der Papiere –, jouer à la baisse. Spedíren, va. expédier, envoyer. Spediteur, m. expéditeur, commissionnaire, m. Spedition, f. expédition, f. envoi, m.; -sgebühren, pl. frais de commission, m. pl.; -sgeschäft, n. commission, f. Speer, m. lance, f. épieu, m. Spetche, f. rais, m.; mit -n versehen, enrayer. Speichel, m. salive, f.; crachat, m.; -cur, f. -fluß, m. salivation, f.; -lecker, m. flagorneur, m.; -leckerei, f. flagornerie, f. Speicheln, vn. saliver, jeter de la salive. [gasin, m. Speicher, m. grenier, galetas; ma- Speichern, va. mettre sur le grenier. Speien, va. et n. irr. cracher, vomir, rendre gorge; ins Gesicht –, cracher au visage, cracher au nez; fig. Feuer und Flammen –, jeter feu et flamme; –, n. crachement; vomissement, m. Speier, Spire. Speise, f. nourriture, f. aliment, manger, mets, plat, m. viande, f.; -haus, n. restaurant, traiteur, m.; -kammer, f. garde-manger, m.; office, f.; -karte, f. carte, f.; -keller, m. cellier, m.; -korb, m. panier de provisions, m.; -meister, m. dépensier, m. Speisen, vn. et a. manger, faire son (ses) repas; être à table, donner à manger, nourrir, tenir table; (vap.) alimenter; fig. repaître (de, mit); hier wird gespeist, ici on traite; zu Mittag –, dîner; zu Abend –, souper. Speise|opfer, n. oblation, f.; -pumpe, f. (vap.) pompe alimentaire, f.; -röhre, f. œsophage, m.; -saal, m. salle à manger, f.; réfectoire, m.; -saft, m. (an.) chyle, m.; -schrank, m. garde-manger, m.; -wein, m. vin ordinaire, m.; -wirth, m. traiteur, restaurateur, m.; -zettel, m. menu, m.; carte, f.; -zimmer, n. salle à manger, f. Speisung, f. traitement, entretien, m.; (vap.) alimentation, f. Spelúnke, f. caverne, f. repaire, Spelz, m. épeautre, m. [m. Spelze, f. balle, barbe, glume, f. Spélzig, a. plein de pailles. Spende, f. distribution d'aumônes, f.; don charitable, m. Spénden, va. donner, dispenser, distribuer. Spénder, m. dispensateur, m. Spendíren, va. fam. faire des présents. Spérber, m. épervier, m.; -baum, m. cormier, sorbier, m. Spérling, m. moineau, passereau, m. Spérrbaum, m. barrière, f. Spérre, f. fermeture; fig. prohibition, f.; blocus, m. Spérreisen, n. arrêt, m.

Spérren, va. fermer, barrer, clore; boucler (un port); barricader, bloquer; die Beine aus einander –, écarquiller les jambes; ins Gefängniß –, emprisonner; (imp.) espacer; sich –, v. pr. se refuser à ..., résister.

Spérr|geld, n. entrée, f.; -haken, m. crochet (de l'enrayure), m.; -kegel, m. (horl.) arrêt; sautoir, m.; -kette, f. chaîne à enrayer, f.; -rad, n. roue d'arrêt, f.

Spérrung, f. fermeture, f.; blâclage (d'un port), m.; défense, interdiction, f.; blocus, m.

Spérrweit, a. fam. tout ouvert.

Spéſen, f. pl. (com.) frais, m. pl. dépenses, f. pl. droits, m. pl.; -frei, adv. frais payés; -rechnung, f. compte de frais, m.

Spezereï, f. épicerie, f.; drogues, f. pl.; -händler, m. droguiste, m.; -waaren, f. pl. épiceries, drogues, f. pl.

Sphäre, f. sphère (aussi fig.), f.

Sphärisch, a. sphérique.

Sphinx, f. sphinx, m.

Spicken, va. larder; fig. den Beutel –, remplir la bourse.

Spicknadel, f. lardoire, f.

Spiegel, m. (kleiner) miroir (aussi fig.), m.; (großer) glace, f.; -bild, n. image reflétée, f.; mirage, m.; -blank, a. brillant comme une glace; -eier, n. pl. œufs sur le plat, m. pl.; -fabrikant, m. miroitier, m.; -fechter, m. fig. charlatan, m.; -fechterei, f. fig. feinte, dissimulation, f.; combat simulé, m.; -fenster, n. carreau de glace(s), m.; -folie, f. tain, m.; -gießerei, f. glacerie, f.; -glas, n. glace du miroir, f.; -glatt, a. uni, ou poli comme une glace; -handel, m. commerce de miroirs, m. miroiterie, f.; -händler, m. marchand de miroirs, miroitier, m.; -hell, a. clair comme une glace; -farpfen, m. carpe miroitée, f.; -lehre, f. catoptrique, f.; -macher, m. miroitier, m.

Spiegeln, vn. briller, reluire; refléter; sich –, v. pr. se mirer, se regarder dans un miroir; se refléter; sich an einem –, prendre exemple sur qn., prendre qn. pour modèle.

Spiegel|pfeiler, m. trumeau, m.; -rahmen, m. cadre de miroir, m.; -rand, m. biseau, m.; -scheibe, f. carreau de glace, m. vitre fine, f.; -tischchen, n. toilette, f.

Spiegelung, f. réflexion, f. miroitement, reflet, m.

Spieke, f. aspic, m. lavande, f.

Spiekenárde, f. spicanard, m.

Spieker, m. clou à parquet, m.

Spiekern, va. clouer.

Spieköl, n. huile d'aspic, f.

Spiel, n. jeu, m.; partie (de jeu), f.; divertissement, m.; ein – des Glücks, le jouet de la fortune; gewonnen –, cause gagnée, f.; gain de cause, m.; die Hand im – haben, tremper dans une affaire; sein – mit einem haben, se jouer de qn.; sein Leben aufs – setzen, risquer, ou exposer sa vie; auf dem -e stehen, être exposé; aus dem -e lassen, laisser hors de cause; gemeinschaftliches –, cause commune, f.; ein – der Winde sein, flotter au gré des vents; sein – mit einem treiben, se jouer de qn.; mit klingendem -e, tambour battant.

Spiel|art, f. manière de jouer; variété, f.; -ball, m. balle à jouer, f.; fig. jouet, m.

Spielen, va. et n. jouer; fig. brüller; Karte –, jouer aux cartes; Billard –, jouer au billard; Pianoforte –, jouer du piano; um Geld –, jouer de l'argent; hoch –, jouer gros jeu; niedrig –, jouer petit jeu; falsch –, duper au jeu, tricher; den Liebhaber –, jouer l'amant, faire le rôle d'amant; einem etw. aus den Händen –, souffler qc. à qn.; mit etw. –, se jouer de qc.; ins Gelbliche –, tirer sur le jaunâtre; mit Worten –, jouer sur les mots; das Stück spielt in Berlin, la scène se passe à Berlin; in die Hände –, livrer; –, n. jeu, m.

Spieler, m. joueur; (tht.) acteur; falscher –, tricheur, pipeur, m.

Spielerei, f. jeu, badinage, m.

Spielerin, f. joueuse; (tht.) actrice, f.

Spiel|gebülfe, m. croupier, m.; -glück, n. chance du jeu, f.; -haus, n. tripot, m. maison de jeu, f.; -karte, f. carte à jouer, f.; -mann, m. (pl. -leute) violon, musicien, m.; -marke, f. fiche, f. jeton, m.; -platz, m. place pour jouer, f. boulingrin, m.; -raum, m. (méc.) jeu, m.; (art.) évent; fig. champ, m. place (pour jouer); latitude, f.; -sachen, pl. jouets, joujoux, m. pl.; -stunde, f. heure destinée au jeu; (heure de) récréation, f.; -sucht, f. passion du jeu, f.; -tag, m. jour de jeu, jour de récréation, m.; -teller, m. assiette des enjeux, f.; -uhr, f. horloge à carillon, f.; -verderber, m. fig. trouble-fête, rabat-joie, m.; -werk, n. jouet, m.; -wuth, f. rage du jeu, f.; -zeit, f. temps de jeu, temps de récréation, m.; -zeug, n. joujoux, m. pl.

Spiere, f. (mar.) arc-boutant, m.

Spierlingsbaum, m. sorbier, m.

Spieß, m. épieu, m.; pique, (imp.) cheville, f.; -bürger, m. piquier; fam. petit bourgeois, boutiquier, m.; -bürgerlich, a. de simple bourgeois; -bürgerthum, n. préjugés (m. pl.), ou manières (f. pl.) de boutiquier.

Spießen, va. enferrer, embrocher, empaler; –, n. empalement, m.

Spießer, m. daguet, m.

Spießgerte, f. houssine, gaule, f.; -gesell, m. complice, m.; -glas, n. antimoine, m.; -ruthe, f. verge, f.; -n laufen, passer par les verges; -träger, m. piquier, f. s. Spieke. [m.

Spille, f. (mar.) cabestan; fuseau, m.

Spinat, m. épinards, m. pl.

Spinde, f. armoire, f.

Spindel, f. fuseau, m. broche; fusée (d'une montre), f.; eine – voll, une fusée; -baum, m. fusain, m.; -dürr, a. excessivement grêle, ou maigre; -förmig, a. et adv. en forme de fuseau, fuselé, fusiforme.

Spinnbar, a. textile.

Spinne, f. araignée, f.

Spinnefeind, a. fam. très-hostile; einem – sein, haïr qn. mortellement.

Spinnen, va. et n. irr. filer, corder (du chanvre etc.); fig. tramer, ourdir; –, n. filage, m.

Spinnengewebe, n. toile d'araignée, f.

Spinner, m. fileur, m. [m.

Spinnerei, f. filature, f. filage, m.

Spinnerin, f. fileuse, filandière, f.

Spinnerlohn, m. filage, m.

Spinnhaus, n. maison de correction; filerie, f.; -maschine, f. machine à filer, f.; -meister, m. inspecteur de filerie, m.; -rad, n. rouet, m.; -rocken, m. quenouille, f.; -stube, f. chambre aux fileuses, f.; -stubenmärchen, n. conte de bonne femme, m.

Spintisiren, vn. méditer, rêver.

Spion, m. espion; mouchard, m. mouche, f. [pionner.

Spioniren, vn. fam. épier, es-

Spionirerei, f. espionnage, m.

Spirále, Spirál|feder, f. ressort spiral, m.; -linie, f. spirale, f.

Spirituóſen, pl. spiritueux, m. pl.

Spíritus, m. esprit de vin, alcool; esprit, m.; -lampe, f. réchaud à l'esprit de vin, m. [m.

Spital, n. (pl. Spitäler) hôpital,

Spittel, fam. ſ. Spital.

Spitz, m. roquet, m.; fig. fam. einen – haben, être en pointe de vin.

Spitz, a. ſ. Spitzig.

Spitz|bart, m. barbe en pointe; barbe de bouc, f.; -bohrer, m. allésoir; boutereau, m.

Spitz|bube, m. filou, fripon, m.

Spitzbuben|bande, f. bande de filous, f.; -sprache, f. argot, m.; -streich, m. tour de fripon, m.

Spitzbüberei, f. filouterie, friponnerie, f.

Spitzbübisch, a. et adv. de filou, en fripon, en fourbe.

Spitze, f. pointe, f. bout; fourchon (d'une fourchette), m.; cime, f. sommet, m.; dentelle; fig. tête, f.; an der – stehen, être à la tête; einem die – bieten, tenir tête à qn.; auf die – treiben, ou stellen, pousser à bout; die -n der Behörden, les autorités, f. pl.

Spitzen, va. aiguiser, rendre

pointu; effiler, tailler; die Ohren –, dresser les oreilles; fig. écouter attentivement; den Mund –, faire la petite bouche; ſich –, v. pr. se terminer en pointe; fig. ſich auf etw. –, s'attendre à qc., espérer, ou espérer qc. avec impatience; –, n. aiguisement, m.

Spitzen|ärmel, m. manche garnie de dentelles, f.; -beſatz, m. garniture de dentelles, f.; -grund, m. toilé de la dentelle, m.; -halstuch, n. cravate à dentelles, f.; -handel, m. trafic de dentelles, m.; -händler, m. marchand de dentelles, m.; -haube, f. bonnet de dentelles, m.; -klöppel, m. fuseau, m.; -klöpplerin, f. faiseuse de dentelles, f.; -muſter, n. patron à dentelle, m.; -ſtich, m. point de dentelle, m.; -tuch, n. mouchoir à dentelles, m. [f. pl.

Spitzfeile, f. (peign.) carrelettes,

Spitzfindig, a. subtil, fin, argutieux; -keit, f. subtilité, argutie, picoterie, f.

Spitz|glas, n. verre à patte, m.; -hacke, f. pic, m. pioche, f.; -hammer, m. marteau à pointe, poinçon, m.; (scp.) marteline, f.; -haue, f. (vign.) meigle, f.; (maç.) pic, m. pointe, f.

Spitzig, a. pointu, aigu; fig. piquant, aigre; –, adv. en pointe; fig. aigrement; – zulaufen, se terminer en pointe.

Spitz|kegel, m. cône pointu, m.; -kopf, m. tête pointue, f.; fig. homme fin, m.; -maus, f. musaraigne, f.; -meißel, m. riflard, m.; -name, m. sobriquet, m.; -naſe, f. nez pointu, m.; -naſig, a. qui a le nez pointu; -pocken, f. pl. petite vérole volante, f.; -ſäule, f. pyramide, f. obélisque, m.; -winkelig, a. acutangle, en angles pointus; -zahn, m. dent canine, f.; croc (d'un chien), m.

Spleißen, va. irr. fendre; –, vn. irr. se fendre.

Splint, m. aubier; éclat, m.

Splitter, m. éclat, chicot, m.; esquille, f. [m.

Splitterchen, n. petit éclat, brin,

Splitterfaſennackt, a. fam. tout nu.

Splittern, va. fendre, briser par éclats; –, vn. s'éclater.

Splitternackt, ſ. Splitterfaſennackt.

Splitterrichten, va. et n. critiquer minutieusement. [tieux, m.

Splitterrichter, m. censeur minu-

Spölien, pl. dépouilles, f. pl.

Spondäiſch, a. spondaïque. [m.

Spondäus, m. (pl. -däen) spondée,

Sponſiren, va. faire la cour (à).

Spontön, n. esponton, m.

Sporadiſch, a. sporadique.

Sporen, ſ. Sporn.

Sporer, m. éperonnier, m.

Sporn, m. (pl. Sporen) éperon; ergot (d'un coq etc.), m.; die Sporen geben, donner de l'éperon; beide Sporen geben, piquer des deux; fig. aiguillon, m.

Spornen, va. donner de l'éperon; piquer; fig. aiguillonner.

Spornſleder, n. garniture, ou monture des éperons, f.; -rädchen, n. molette, f.; -riemen, m. soupied, m.; -ſtätig, a. ramingue; -ſtreichs, adv. à toute bride, à bride abattue; à toutes jambes.

Sporteleaſſe, f. caisse d'épices, f.

Sporteln, f. pl. menus suffrages, m. pl. casuel, m.

Sporteltaxe, f. règlement des menus suffrages, m.

Spott, m. moquerie, raillerie, f.; feiner –, ironie, f.; beißender –, sarcasme, m.; ſeinen – mit etw. treiben, se moquer de qc.; ſich zum – machen, s'exposer à la risée.

Spottered, f. raillerie, f.

Spotteln, vn. railler finement (de, über). (de, über).

Spotten, vn. railler, se moquer

Spötter, m. moqueur, railleur, m.

Spötterei, f. moquerie, raillerie, ironie, f. [f.

Spötterin, f. moqueuse, railleuse,

Spott|gedicht, n. satire, f.; -gelächter, n. ris moqueur, m.; -geld, n. vil prix, m.; für ein –, à vil prix.

Spöttiſch, a. railleur, moqueur; –, adv. par moquerie; ironiquement.

Spöttler, m. berneur, m. [ment.

Spott|lied, n. chanson satirique, f.; -luſt, f. humeur moqueuse, f.; -name, m. sobriquet, m.; -preis, m. ſ. Spottgeld; -ſchrift, f. satire, f.; -ſucht, f. manie de se moquer, f.; -vogel, m. moqueur, railleur, m.; -weiſe, adv. par moquerie, par ironie; -wohlfeil, a. et adv. à très-bas prix. [langues, f.

Sprachähnlichkeit, f. analogie des

Sprache, f. parole, langue, f. langage, m.; die – verlieren, perdre l'usage de la parole; mit der – nicht heraus wollen, n'oser parler; die Sache wird zur – kommen, on en parlera; eine Sache zur – bringen, mettre sur le tapis, soulever une question.

Sprachfeigenheit, f. idiotisme, m.; -fehler, m. faute contre la grammaire, f. solécisme, m.; -fertigkeit, f. volubilité de langue, f.; -forſcher, m. linguiste, philologue, m.; -forſchung, f. philologie, linguistique, f.; -gebrauch, m. usage des langues, m.; -gelehrter, m. philologue; grammairien, m.; -gitter, n. grille, f.; -kenner, m. connaisseur des langues, m.; -kenntniß, -kunde, f. connaissance d'une ou de plusieurs langues, f.; -lehre, f. grammaire, f.; -lehrer, m. grammairien; maître de langue, m.; -lich, a. qui concerne une ou les langues; -los, a. qui a perdu la parole, muet; interdit; -loſigkeit, f. manque de parole; mutisme, m.; fig. stupéfaction, f.; -meiſter, m. maître de langue, m.; -organ, n. organe de la voix, m.; -regel, f. règle grammaticale, f.; -reiniger, m. puriste, m.; -reinigung f. -reinigungseifer, m. purisme, m.; -richtig, a. correct; -richtigkeit, f. justesse du langage, correction, f.; -rohr, n. porte-voix, m.; -ſchatz, m. fig. richesse d'une langue, f.; vocabulaire, m.; -ſchnitzer, m. solécisme, m.; -ſelig, ſ. Redſelig; -übung, f. exercice dans une langue, m.; -unterricht, m. instruction dans une langue, f.; -verbeſſerung, f. réformation d'une langue, f.; -verderber, m. écorcheur d'une langue, m.; -werkzeug, ſ. Sprachorgan; -widrig, a. incorrect, incongru; -wiſſenſchaft, f. philologie, f.; -zimmer, n. parloir, m. [f.

Sprechart, f. manière de parler,

Sprechen, va. et n. irr. parler (à qn., einen, mit einem); discourir; dire; von Politik –, parler politique; er ſprach kein Wort, il ne dit mot; ein Urtheil –, prononcer une sentence; mit den Augen –, parler des yeux; die Verzweiflung ſprach aus ihm, le désespoir lui fait dire cela; er läßt mit ſich –, il se laisse parler, on l'aborde facilement; er läßt ſich nicht –, il est inabordable, il est inaccessible; mit zu – haben, avoir le droit de placer son mot; – für, parler en faveur de; er iſt nicht gut auf Sie zu –, il vous en veut; er iſt nicht zu –, il n'est pas visible, il ne reçoit pas; durch die Naſe –, parler du nez; Recht –, rendre justice; ſich müde –, se fatiguer en parlant; ſich die Lunge aus dem Leibe –, s'épounmoner; –, n. parler, m. parole, f.; zum – ähnlich, parlant.

Sprecher, m. parleur; orateur; président, m.

Sprechzimmer, n. parloir, m.

Spreiten, Spreizen, va. étendre, étrésillonner; écarquiller (les jambes); ſich –, v. pr. se carrer, se pavaner; étaler sa queue (coq); s'écarter; résister, s'opposer.

Sprengel, m. (Gerichts-)–, ressort, m. juridiction, f.; (Kirch.)–, paroisse, f.

Sprengen, va. et n. faire sauter; asperger, arroser; crever, enfoncer (une porte); casser (une corde); mettre en déroute (une armée); geſprengt kommen, venir au grand galop; über einen Graben –, sauter un fossé avec son cheval.

Sprenggefäß, n. goupillon, m.

Sprengung, f. arrosement, m.

Sprengwedel, m. aspersoir, goupillon, m. [m.

Sprenkel, m. cerceau; lacs, lacet,

Sprenkelig, a. moucheté, tacheté.

Sprenkeln, va. moucheter, tacheter.

Spreu, f. balle; fig. paille, poussière, f.; -ſack, m. sac à balle, m.

Sprichwort, n. (pl. -wörter) proverbe, m.; zum -e werden, passer

en proverbe; im -e, proverbialement; -wörtlich, a. proverbial.
Sprießen, vn. irr. sortir, pousser, croître, naître, germer; –, n. pousse, naissance, f.
Spring|ball, m. balle (de jeu de paume), f.; -brunnen, m. fontaine, f. jet d'eau, m.
Springen, vn. irr. sauter, bondir; saillir; se fêler, crever, se fendre; voltiger; die Waffertünfte – laſſen, faire jouer les eaux; eine geſprungene Saite, une corde rompue; in Stücke –, éclater; über einen Graben –, franchir un fossé; fig. das ſpringt in die Augen, cela saute aux yeux; über die Klinge – laſſen, passer au fil de l'épée; –, n. saut; jaillissement; bondissement, m.
Springer, m. sauteur, voltigeur; (éch.) cavalier, m.
Spring|feder, f. ressort, m.; -flut, f. haute-marée, f.
Springinsfeld, m. fig. fam. vert galant, petit étourdi, m.
Spring|kraft, f. force élastique, f.; -ſchloß, n. serrure à ressort, f.; -ſtange, f. contre-poids, balancier, m.; -zeit, f. monte, f.
Spritz|bad, n. bain de douche, m. douche, f.; -büchſe, f. seringue de sureau, f.
Spritze, f. seringue; (Feuer-)–, pompe (à feu), f.
Spritzen, va. seringuer, faire jaillir, jeter, lancer; etw. in die Wunde –, injecter la plaie de qc.; –, vn. jaillir; die Feder ſpritzt, la plume crache; –, n. jaillissement, m.
Spritzen|haus, n. dépôt des pompes à feu, m.; -leute, m. pl. pompiers, m. pl.; -meiſter, m. maître pompier, m.; -röhre, f. canon, ou tuyau des pompes à feu, m.; -ſchlauch, m. soufflet d'une pompe à feu, m.; -ſtock, m. piston, m.
Spritzleder, n. mantelet, garde-crotte, tablier, m.
Sprödе, a. rude, cassant; friable; ſie thut –, elle fait la renchérie, la sucrée, la prude, la béguelle, ou la précieuse; -thun, n. pruderie, f.
Sprödigkeit, f. aigreur, rudesse; pruderie, f. manières dédaigneuses, f. pl.
Sprög, f. Sprösling.
Sprößchen, n. petit rejeton, m.
Sproſſe, f. échelon, m. traverse, f.
Sproſſen, vn. pousser, bourgeonner; –, n. bourgeonnement, m. [scion, rejet, m.
Sprößling, m. pousse, f. rejeton, Sprötte, f. sardine, f.
Sprüch, m. (pl. Sprüche) arrêt, m. sentence, décision, f.; dit; (Bibel-)–, verset, m.; die Sprüche Salomonis, les proverbes de Salomon; zum -e kommen, être jugé; zum -e bringen, faire juger; -buch, n. livre de sentences; recueil de versets, m.; -fähig, a. qui peut être jugé; -fertig, a. prêt à être jugé; -reich, a. sentencieux; -reif, f. Spruchfertig.
Sprüchwort, f. Sprichwort.
Sprüdel, m. bouillonnement; fig. tourbillon, m.
Sprüdeln, vn. jaillir, bouillonner; bredouiller; der Witz, esprit pétillant, m.; –, va. faire jaillir, cracher; –, n. bouillonnement, Sprüdler, m. bredouilleur, m. [m.
Sprühen, va. et n. jeter, jaillir, pousser; bruiner. [nue, f.
Sprühregen, m. bruine, pluie me-
Sprung, m. (pl. Sprünge) saut, élan, bond, m.; fêlure, fente, f.; auf dem -e ſtehen, être sur le point; mit einem -e, d'un saut, de prime abord; im -e, en sautant; fig. auf die Sprünge helfen, mettre en train; einem auf die Sprünge kommen, découvrir les menées de qn.; Sprünge machen, faire des bonds, bondir; fig. keine großen Sprünge machen, ne pas aller loin.
Sprung|fertig, a. prêt à sauter; -lauf, m. galop, m.; -riemen, m. martingale, f.; -weiſe, adv. par bonds, par sauts.
Spücke, f. crachat, m.
Spücken, vn. fam. cracher.
Spückнapf, m. crachoir, m.
ſich Spüden, v. pr. se dépêcher, se hâter.
Spül, m. fam. tumulte, m.; apparition de revenants, f.
Spüken, vn. es ſpukt, il revient des esprits; es ſpukt in ſeinem Kopfe, il a le timbre fêlé. [nants, m.
Spükgeſchichte, f. conte de revePülchen, n. bobinette, f.
Pülle, f. bobine, f.; tuyau de plume; (tiss.) époulin, m.
Pülen, va. bobiner.
Pülen, va. laver, écurer, rincer (les verres etc.); aigayer (le linge); – von, emporter de; – an, baigner, laver; –, n. écurage, m.
Püler, m. bobineur, m.
Pülfaß, n. cuvette, f. baquet, m.
Pülfrau, f. bobineuse, f.
Pülicht, n. ſ. Pülwaſſer.
Pül|keſſel, m. cuvette, f.; -magd, f. écureuse, f.; -napf, m. jatte, f.
Pülrad, n. rouet à bobiner, m.
Pülwaſſer, n. lavure, rinçure, f.
Pülwurm, m. ascaride, strongle, m. [m.; bonde (d'un vivier), f.
Pünd, m. (pl. Pünde) bondon,
Pünden, va. bondonner; parqueter.
Pünder, m. encaveur, m.
Pünd|geld, n. pertuisage, affonrage, m.; -loch, n. trou du bondon, m. bonde, f.; -meſſer, n. aissette, f.; -zapfen, m. bondon, m.
Pür, f. trace, piste; voie, ornière (d'une voiture); foulure, f.; fig. vestige, m. trace, f.; auf der – bleiben, suivre les traces (de qn., einem); fig. einem auf die – kommen, découvrir les menées de qn.; auf der – ſein, être sur la voie; einem auf die – helfen, mettre qn. sur les voies; von der – abbringen, dépister; die – verlieren, être en défaut; fig. nicht die –, keine –, pas une ombre, pas la moindre apparence.
Püren, vn. et a. nach etw. –, se mettre à la recherche de qc.; etw. –, s'apercevoir de qc., remarquer, sentir, pressentir qc.
Pürhund, m. chien de quête, m. braque, f.; limier (de la police), m.
Pürlos, a. sans laisser de traces.
ſich Püren, ſ. ſich Spuden.
St! int. chut! silence!
Stär, m. sansonnet, étourneau (oiseau), m.; grauer –, cataracte, f.; ſchwarzer –, amaurose, f.; fig. den – haben, avoir la berlue; -blind, a. cataracté; -ſtechen, n. opération de la cataracte, f.
Stät, m. parade, f. atours, m. pl.; E(é)tat, m.
Stäten|bund, m. confédération, f.; -kunde, f. politique, f.
Stätlich, a. qui concerne un E(é)tat.
Stäts|amt, n. emploi public, m. charge publique, f.; -angelegenheit, f. Staatssache; -anleihe, f. emprunt de l'E(é)tat, m.; -beamter, m. fonctionnaire public, m.; -bürger, m. citoyen, m.; -caſſe, f. trésor public, m.; -dame, f. dame d'honneur, f.; -degen, m. épée de parade, f.; -diener, m. fonctionnaire public, m.; -einkünfte, pl. revenus publics, m. pl.; -geſchäft, n. affaire d'E(é)tat, affaire politique, f.; -gewalt, f. pouvoir public, m.; -grundgeſetz, n. loi fondamentale de l'E(é)tat; constitution, f.; -haushalt, m. économie politique, f.; finances de l'E(é)tat, f. pl.; -kleid, n. habit de cérémonie, ou de gala, m.; -klug, a. politique; -klugheit, f. politique, f.; -körper, m. corps public; E(é)tat, m.; -laſten, f. pl. charges publiques, f. pl.; -mann, m. homme d'E(é)tat, politique, m.; -miniſter, m. politique, ministre d'E(é)tat, m.; -oberhaupt, n. chef d'un E(é)tat, m.; -ökonomie, f. finances, f. pl.; -papiere, n. pl. papiers publics; billets d'E(é)tats, m. pl.; -pferd, n. cheval de parade, m.; -rath, m. conseil d'E(é)tat; conseiller d'E(é)tat, m.; -recht, n. droit public, m.; -rechtlich, a. de droit public; -rechtslehre, f. science du droit public, f.; -rechtslehrer, m. publiciste, m.; -religion, f. religion dominante d'un E(é)tat, f.; -ſache, f. affaire d'E(é)tat, f.; -ſchuld, f. dette de l'E(é)tat, dette publique, f.; -ſtreich, m. coup d'E(é)tat, m.; -umwälzung, f. révolution, f.; -verbeſſerung, f. réforme politique, f.; -verbrechen, n. crime d'E(é)tat, m.; -verbrecher, m. condamné politique, m.; -verfaſſung, f. constitution,

f.; -verhältniſſe, n. pl. rapports politiques, m. pl.; -vermögen, n. fonds, ou biens de l'E(é)tat, m. pl.;-verwaltung, f. administration publique, f.; -wagen, m. voiture de parade, f.; -wirthſchaft, f. économie politique, f.; -wirthſchaftlich, a. d'économie politique; -wiſſenſchaft, f. science politique, f.; -wiſſenſchaftlich, a. politique; -zimmer, n. chambre de parade, f.

Stäb, m. (pl. Stäbe) bâton, m. verge, baguette, aune de France; barre, f.; état-major, m.; fig. seinen – weiter fortſetzen, s'en aller; über einen den – brechen, juger qn. sans appel, condamner qn. (à mort).

Stäbchen, n. petit bâton, m.

Stäbeiſen, n. fer en barres, m.

Stabs|arzt, m. chirurgien-major, m.; -officier, m. officier de l'état-major, m.; -quartier, n. quartier général, m.

Stachel, m. aiguillon; piquant, m.; écharde; épine, f.; -beerbuſch, f. Stachelbeerſtrauch; -beere, f. groseille à maquereau, ou verte, f.; -beerſtrauch, m. groseillier épineux, m. [neux.

Stachelig, a. piquant, hérissé, épi-

Stacheln, va. piquer, aiguillonner; fig. stimuler.

Stachel|nuß, f. mâcle; châtaigne d'eau, f.; -rede, f. fig. parole piquante, f.; -roche, m. raie hérissée, f.; -ſchwein, n. porc-épic, m.

Stacket, n. estacade; palissade, f.

Stadium, n. (pl. Stadien) stade, m.; fig. période, f.

Stadt, f. (pl. Städte) ville, cité, f.; -acciſe, f. deniers d'octroi, m. pl.; -amt, n. municipalité, mairie; charge communale, f.; -bürger, m. bourgeois de ville, m.

Städtchen, n. petite ville, f.

Stadtcommandant, m. commandant de place, m. [citadin, m.

Städter, m. habitant d'une ville,

Städteweſen, n. affaires municipales; communes, f. pl.

Stadt|flur, f. -gebiet, n. territoire de la ville, m. banlieue, f.; -gemeinde, -gemeine, f. municipalité, communauté, commune, f.; -gericht, n. justice de la ville, f. tribunal de la ville, m.; -geſpräch, n. bruit qui court la ville, m.; -graben, m. fossé d'une ville, m.; -hauptmann, m. capitaine de la bourgeoisie, m.

Städtiſch, a. communal, municipal, citadin; –, adv. à la manière d'une ville.

Stadt|klatſche, f. fam. trompette de la ville; commère, f.; -kundig, a. notoire, public; -leute, pl. gens de la ville, citadins, m. pl.; -neuigkeit, f. nouvelle de la ville, f.; iron. commérage, m.; -pfarre, f. paroisse dans une ville, f.; -pfarrer, m. pasteur, ou curé de la ville, m.; -pfeifer, m. musicien de la ville, m.; -phyſikus, m. médecin ordinaire de la ville, m.; -polizei, f. police municipale, f.; -poſt, f. petite poste, f.; -rath, m. magistrat; conseiller municipal, ou du sénat, m.; -recht, n. droit d'une ville; droit municipal, m.; -richter, m. juge municipal, ou de ville, m.; -ſchreiber, m. greffier de la ville, m.; -ſchreiberei, f. greffe, m.; -ſchule, f. école communale, f.; -ſchultheiß, m. maire, m.; -ſoldat, m. garde municipal, m.; -thor, n. porte de la ville, barrière, f.; -verordneter, m. délégué municipal, m.; -viertel, n. quartier, m.; -wappen, n. armes, ou armoiries d'une ville, f. pl.; -weſen, n. affaires de la ville, f. pl.

Staffel, f. degré, m. marche, f.; fig. échelon, degré, m.

Staffelei, f. chevalet, m. [lons.

Staffelförmig, a. en, ou par échelStaffette, f. estafette, f. [trer.

Staffiren, va. garnir, draper, lusStaffirer, m. apprêteur; appareilleur; (peint.) vernisseur, m.

Staffirung, f. garniture; fig. parure recherchée, f.

Stag, m. étai, m.

Stahl, m. (pl. Stähle) acier; briquet; fig. poignard, fer, m.; -arbeit, f. ouvrage d'acier, m.; -artig, a. acérain; -bad, n. -brunnen, m. eaux minérales ferrugineuses, f. pl.

Stählen, va. acérer, aciérer; fig. den Muth –, raffermir, ou fortifier le courage; retremper (du

Stählern, a. d'acier. [fer).

Stahl|fabrik, f. aciérie, f.; -feder, f. plume métallique, d'acier, ou de fer, f.; ressort d'acier, m.; -hammer, m. ſ. Stahlfabrik; -ſtich, m. gravure sur acier, f.; -waare, f. quincaillerie, f.; -waſſer, n. eaux ferrugineuses, f. pl.

Staket, ſ. Stacket. [rie, f.

Stall, m. (pl. Ställe) étable, écuStall|baum, m. barre, f.; -decke, f. housse, f. caparaçon, m.

Ställen, vn. faire de l'eau.

Stall|fütterung, f. nourriture du bétail dans les étables, f.; -geld, n. établage; droit d'attache, m.; -junge, m. garçon d'écurie, goujat, m.; -ſittel, m. souquenille, f.; -knecht, m. palefrenier, m.; -meiſter, m. écuyer, m.

Stallung, f. étables, écuries, f. pl.

Ställzins, m. loyer pour une écurie, m.

Stamm, m. (pl. Stämme) tronc, m. tige; souche, f. pied d'arbre, m.; fig. tige, race, caste; (Wolfs-) –, tribu; (Wort-) –, racine, f. radical, m.; (jeu) talon; (grr.) cadre, m.; -ältern, ſ. Stammeltern; -baum, m. arbre généalogique, m.; -buch, n. livre de généalogie; album, m.; -buchſtabe, m. lettre radicale, f.

Stämmchen, n. petite tige, f.

Stämmeiſen, n. repoussoir, m.

Stämmeln, va. et n. bégayer, balbutier; –, n. bégaiement, balbutiement, m. [rents, pl.

Stammeltern, pl. premiers pa-

Stämmen, vn. descendre, tirer son origine, provenir; (gr.) dériver.

Stämmen, va. appuyer, arrêter; (men.) trouer; ſich –, v. pr. s'appuyer; résister.

Stamm|ende, n. souche, f.; -gut, n. habitué, m.; -geld, n. capital, principal, m.; (jeu) mise, f. talon, m.; -gut, n. bien de famille, m.; terre allodiale, f.; unveräußerliches –, fidéicommis, m.

Stämm|haft, a. épais, robuste, ramassé, vigoureux; -haftigkeit, f. vigueur, épaisseur, robusticité, f.; -halter, m. soutien de la famille, descendant mâle, chef de la famille, m.

Stämmig, a. de haute futaie; fig. robuste, ramassé.

Stämmland, n. patrie, f.; -leben, n. fief de famille, m. [leur, m.

Stämmler, m. bègue, bredouilStämm|linie, f. ligne (principale), f. tronc, m.; -mutter, f. aïeule, mère primitive, f.; -regiſter, n. arbre généalogique, m.; -ſilbe, f. syllabe radicale, f.; -ſitz, m. résidence des ancêtres, f.; -ſprache, f. langue mère, ou primitive, f.; -tafel, f. table généalogique, f.; -vater, m. souche, tige, f.; père d'une race, patriarche, m.; -vermögen, n. capital, fonds, m.; -verwandt, a. de même race; -verwandtſchaft, f. communauté de race; affinité, f.; -volk, n. peuple primitif, m.; -wort, n. mot primitif, m.

Stämpel ꝛc., ſ. Stempel ꝛc. [f.

Stämpfe, f. pilon, m. pile, batte, Stämpfen, va. piler, broyer; –, vn. mit den Füßen –, trépigner des pieds, frapper la terre du pied; –, n. piétinement, trépignement; broiement, m.

Stämpfer, m. pileur, batteur, m.

Stämpf|mühle, f. moulin à pilons, m.; -trog, m. auge, f.

Ständ, m. (pl. Stände) position, situation, assiette; place, f. lieu; fig. état, m. condition, f. rang, m. qualité, f.; seinen guten – haben, ne pas être bien placé; – in der Kirche, siége, m.; – auf dem Markte, loge, boutique, f.; – des Waſſers, hauteur des eaux, f.; etw. zu -e bringen, mit etw. zu -e kommen, venir à bout de qc., réaliser qc.; zu -e kommen, se réaliser; Mann von -e, m. homme de qualité, m.; in gutem -e, en bon état; aus bürgerlichem -e, de condition bourgeoise; – halten, tenir ferme; in den vorigen – ſetzen, rétablir; im -e ſein, être en état; außer -e ſein, être hors d'état; ſich unter ſeinem -e verheirathen, se mésallier; von niedrigem -e ſein, être de basse extraction.

Standarte, f. étendard, m.; -junker, m. porte-étendard, m.

Ständ|baum, m. barre, f.; -bild, n. statue, f.; -büchſe, f. buttière, f.

Ständchen, n. sérénade, aubade, f.

Ständehaus, n. palais des états, m. [attache, f.
Ständer, m. poteau; pilier, m.; Ständeserhöhung, f. élévation, f.; -gebühr, f. nach –, selon le rang; -gemäß, s. Standesmäßig; -herrschaft, f. seigneurie, f.; -mäßig, a. convenable à l'état, ou à la qualité; -person, f. personne de condition, personne de qualité, f. [des états, f.
Ständeversammlung, f. assemblée
Ständgeld, n. étalage, hallage, m.; -haft, a. constant, ferme; persévérant; -haftigkeit, f. constance, persévérance, fermeté, f.
Ständig, a. fixe, régulier, déterminé.
Ständisch, a. des états, appartenant aux états.
Ständkrämer, m. étaleur, m.; -lehre, f. statique, f.; -ort, m. lieu où l'on se place, m.; -punkt, m. station, f. point de vue, m.; -quartier, n. cantonnement, m.; -recht, n. conseil de guerre, m.; -rechtlich, a. militaire; -rede, f. harangue funèbre, f.
Stange, f. perche; gaule; barre; branche; eiserne –, tringle, f.; – Siegellack, bâton de cire d'Espagne, m.; fig. bei der – bleiben, demeurer constant, tenir ferme.
Stängel ꝛc., s. Stengel ꝛc.
Stangeneisen, n. fer en barres, m.; -gebiß, n. mors à branches, m.; -gold, n. or en lingots, ou en barres, m.; -leinwand, f. toile ouvrée, f.; -leiter, f. rancher, m.; -pferd, n. timonier, limonier, m.; -schwefel, m. soufre en canons, m.; -silber, n. argent en barres, ou en lingots, m.; -tabak, m. tabac en cordes, ou en carottes, m.; -zaum, m. bride à branches, f.; -zirkel, m. compas à verge, ou à trusquin, m.
Staniol, n. tain, m.
Stanislaus, m. Stanislas, m.
Stänker, m. fig. homme querelleur, m. [relle, f.
Stänkerei, f. puanteur; fig. querStänkern, vn. puer; fig. fureter, fouiller; quereller.
Stanniol, s. Staniol.
Stanze, f. stance, f.
Stapel, m. chantier, m.; (com.) étape, f. entrepôt, m.; ein Schiff vom – laufen lassen, mettre, ou lancer un navire à l'eau; -gerechtigkeit, f. s. Stapelrecht.
Stapeln, va. empiler.
Stapelplatz, m. ville d'étape, f. lieu d'entrepôt, m.; -plätze (pl.) in der Levante, E(é)chelles du Levant, f. pl.; -recht, n. droit d'étape, m.; -stadt, f. ville d'étape, f.
Stark, a. (comp. stärker, sup. stärkst) fort, robuste, vigoureux; fig. épais, fort, grand; -er Esser, m. grand mangeur, m.; -e Gesellschaft, f. compagnie nombreuse, f.; hundert Mann –, fort de cent hommes; – in der Geschichte, fort sur l'histoire; – im Schach, fort aux échecs; – besucht, très-fréquenté; -er Beweis, preuve concluante; -e Stunde, bonne lieue, f.; – werden, stärker werden, se fortifier, prendre de l'embonpoint; – schreien, crier fort.
Stärke, f. force, vigueur, f. fort (aussi fig.); empois; amidon, m.; fig. das ist seine –, c'est son fort.
Stärkefabrikant, m. amidonnier, fabricant d'amidon, m.; -mehl, n. amidon, m.
Stärken, va. fortifier, conforter, corroborer; empeser (le linge); die Gesundheit –, corroborer, ou affermir la santé; den Muth –, relever le courage; –, n. empesage, m.
Stärkend, a. fortifiant.
Stärkgliederig, a. membru; -knochig, a. ossu; qui a les os solides; -leibig, a. corpulent; -leibigkeit, f. corpulence, f.; -muskelig, a. musculeux.
Stärkung, f. confortation, f. confortatif, m.; -smittel, n. fortifiant, m.
Starr, a. raide; fig. fixe; opiniâtre; – machen, raidir, engourdir; – ansehen, regarder fixement.
Starren, vn. (se) raidir, s'engourdir; être raide de ..., se glacer; fourmiller de ...; auf etw. –, regarder fixement qc.
Starrheit, f. raideur, f. engourdissement, m.; fig. opiniâtreté, f.
Starrkopf, m. homme têtu, m.; -köpfig, a. opiniâtre, entêté; -köpfigkeit, f. opiniâtreté, f. entêtement, m.; -krampf, m. tétanos, m.; -sinn, m. entêtement, m. opiniâtreté, f.; -sinnig, s. Starrköpfig; -sucht, f. catalepsie, f.; -süchtig, a. cataleptique.
Stät, a. ferme; continu, continuel, constant, stable.
Stätig, a. constant, durable, immobile; -keit, f. stabilité, assiduité, constance, f.
Stätit, f. statique, f.
Station, f. relais, m. poste; station, f.; emploi, m.; freie – haben, avoir le logement et la nourriture.
Stationiren, vn. avoir un poste en quelque lieu; gut stationirt sein, être bien placé.
Statiös, a. paré avec recherche.
Stätisch, a. rétif.
Statist, m. (tht.) figurant, m.; -en, pl. comparses, m. pl.
Statistik, f. statistique, f.
Statistiker, m. statisticien, m.
Statistisch, a. statistique. [m.
Stativ, n. pied, support, chevalet,
Statt, f. lieu, m. place, f.; an meiner –, à ma place; eine gute – finden, être bien reçu; – haben, – finden, avoir lieu; – finden lassen, agréer, accorder; von -en gehen, prospérer, réussir; zu -en kommen, venir à propos, être utile; an Kindes – annehmen, adopter; –, prp. au lieu de.
Stätte, f. place, f. lieu, endroit, m.; bleibende –, demeure fixe, f.
Stätthaft, a. admissible, permis; -igkeit, f. admissibilité, f.
Statthalter, m. gouverneur, m.; -ei, -schaft, f. gouvernement; hôtel du gouvernement, m.
Stattlich, a. pompeux, splendide, considérable, de prestance; magnifique; -keit, f. magnificence, prestance, importance, f.
Statuiren, va. soutenir; admettre, tolérer; ein Exempel an einem –, faire servir qn. d'exemple, faire un exemple de qn.
Statur, f. stature, taille, f.
Status, m. état, m.
Statut, n. statut, m.
Staub, m. poussière, poudre, f.; sich aus dem -e machen, s'éclipser, s'esquiver.
Staubbesen, m. houssoir, m.; -beutel, m, anthère, f.; -blüthe, f. fleur mâle, f.; -bürste, f. époussette, f.
Stäubchen, n. atome, m.
Stäuben, va. faire de la poussière, épousseter. [m.
Stäuber, m. (chass.) charnaigre,
Staubfaden, m. pl. étamines, f. pl.; -flügler, m. lépidoptère, m.; -gefäß, n. étamine, f.
Staubig, a. couvert de poussière; poudreux; es ist –, il fait de la poussière; sich – machen, se couvrir de poussière.
Staubkamm, m. peigne à décrasser, m.; -mantel, m. blouse, f.; -mehl, n. folle farine, f.; -regen, m. pluie menue; falter –, bruine, f.; -wolke, f. nuage de poussière, m.
Staubchen, va. secouer fortement; cahoter; (ver-)–, luxer; –, n. cahotage, secouement, m.
Stäudchen, n. petit arbuste, m.
Staude, f. arbuste, arbrisseau, m.; – Salat, tête, ou pomme de laitue, f.
sich Stauden, v. pr. croître en arbuste, pommer (des laitues etc.).
Staudenartig, a. frutescent; -gewächs, n. plante frutescente, f. arbuste, m.; -salat, m. laitue pommée, f.
Staudig, a. pommé.
Stauen, va. arranger; (mar.) arrimer; arrêter, faire hausser les eaux; –, vn. hausser, inonder; –, n. arrimage; haussement, m. inondation, f.
Stauer, m. (mar.) arrimeur, m.; -lohn, m. arrimage, m.
Staunen, vn. être surpris, être étonné; –, n. surprise, f. étonnement, m.; -swerth, a. étonnant.
Staupbesen, m. fouet, m.; den – bekommen, être fouetté publiquement.
Staupe, f. fouet, m.; épidémie, f.
Stäupen, va. fouetter, fustiger.
Stauung, f. s. Stauen, n.
Stauwasser, n. eau arrêtée, f.

Stearin, n. stéarine, f.; -licht, n. bougie de stéarine, f.

Stechapfel, m. pomme épineuse, f.; -bahn, f. lice, carrière, f.

Stechen, va. et n. irr. piquer; pointer; graver; (jeu) couper; es sticht mich in der Seite, j'ai des points au côté; durch und durch —, percer d'outre en outre; nach einem —, porter un coup à qn.; einem den Degen durch den Leib —, passer son épée au travers du corps à qn.; nach dem Ringe —, courir la bague; todt —, tuer (d'un coup d'épée); ein Schwein —, saigner un pore; ein Kalb —, tuer un veau; in Kupfer —, graver sur cuivre; graver, buriner; in Stein —, lithographier; Torf —, tirer de la tourbe; in See —, prendre le large; die Sonne sticht, le soleil brûle; in die Augen —, sauter aux yeux; fig. der Kügel, ou der Hafer sticht ihn, la fortune le rend pétulant; —, n. gravure, f.; picotement, point au côté, m. [f.

Stecher, m. poinçon, m. détente,

Stechfliege, f. mouche piqueuse, f.; -heber, m. larron, siphon, m.; -holme, f. houx, m.; -ring, m. bague, f.; -scheibe, f. blanc, m.

Steckbrief, m. signalement, m.

Stecken, m. bâton, m. baguette, f.

Stecken, va. mettre, fourrer, passer; planter; zu sich —, mettre dans sa poche; empocher; in Brand —, mettre le feu (à qc., etw.); in ein Regiment —, incorporer dans un régiment; ein Ziel —, fixer un but; ins Gefängniß —, mettre en prison; Bohnen —, planter des fèves; die Vorhänge —, monter, ou attacher les rideaux; einem etw. —, donner secrètement avis à qn.; — lassen, laisser enfoncé; fig. laisser dans l'embarras; abandonner; Geld in etw. —, mettre de l'argent à qc.; eine Haube —, faire un bonnet; die Köpfe zusammen —, chuchoter; einem etw. in die Hand —, couler, ou glisser qc. dans la main de qn.; —, vn. tenir, être fiché, attaché, ou enfoncé; fig. se trouver, être; wo mag er nur — ? où sera-t-il? — bleiben, s'arrêter, être retardé; in der Rede — bleiben, demeurer court; es steckt etw. dahinter, il y a qc. là-dessous; in Schulden —, être criblé de dettes; sich in Schulden —, s'endetter; sich hinter einen —, se cacher derrière qn., gagner qn.; sich in Kosten —, se mettre en frais.

Steckenpferd, n. dada; fig. cheval de bataille, m.

Steckling, m. bouture, f.

Stecknadel, f. épingle, f.; -nadelkissen, n. épinglier, m.; -neu, n. allier, m.; -reis, n. bouture, f.; -rübe, f. navet, m.

Steffen, m. E(é)tienne, m.

Steg, m. planche, f. sentier; chevalet (de violon etc.); petit pont, m.; Wege und -e, détours et sentiers, m. pl.

Stegreif, m. fig. aus dem -e, sur le champ; aus dem -e sprechen, ou schreiben, improviser; -dichter, m. improvisateur, m.; -gedicht, n. impromptu, m.

Stehaufchen, n. bilboquet, m.

Stehen, vn. irr. être debout, se tenir debout; être; -des Wasser, n. eau dormante, f.; -de Schuld, f. dette fondée, f.; Sie — mir im Lichte, vous êtes devant mon jour; hoch —, être haut; hoch im Preise —, être cher; still —, rester tranquille; ne pas bouger; schief —, se tenir penché; gerade —, se tenir droit; être placé d'aplomb; fest —, être ferme; neben einander —, être placé l'un à côté de l'autre; so lange die Welt steht, depuis que le monde est monde; wie steht's mit Ihrem Proceß? où en est votre procès? wie steht's um mein Buch? que fait mon livre? so wie die Sachen —, sur le pied où sont les choses; so wie er ging und stand, tel qu'il était; wo sind wir — geblieben, où en sommes-nous restés? was steht in der Zeitung? qu'y a-t-il dans le journal? wie — die Renten? quel est le cours de la rente? es steht eine Geldstrafe darauf, c'est défendu sous peine d'amende; einer für Alle und Alle für einen —, être solidaires; der Kopf steht darauf, il y va de la tête; es steht ein Preis auf seinem Kopfe, on a mis sa tête à prix; in einem gewissen Alter —, être d'un certain âge; Geld bei einem — haben, avoir de l'argent placé à intérêt chez qn.; in gutem Rufe —, jouir d'une bonne réputation; mir — steht gut mit einander, nous sommes dans les meilleurs termes; unter einem —, être sous les ordres de qn.; zu einem —, se ranger du côté de qn.; Gevatter —, servir de parrain; Alles — und liegen lassen, quitter tout; wie steht es mit der Sache? comment va l'affaire en question? wie steht es mit der Gesundheit? comment va la santé? das Kleid steht Ihnen schlecht, cet habit vous va mal; das steht bei Ihnen, cela dépend de vous; das steht zu erwarten, on peut s'y attendre; das steht noch dahin, c'est à savoir; es steht zu befürchten, il est à craindre; ich stehe Ihnen dafür, je vous en réponds; lasst das —, ne touchez pas cela; die Uhr steht, la montre s'est arrêtée; la montre ne va pas; — bleiben, s'arrêter; bei einem gut —, être bien auprès de qn., ou avec qn.; in Gunst —, être en faveur; bei einem in Arbeit —, être en condition chez qn.; einem nach dem Leben —, attenter à la vie de qn.; —, va. seinen Mann —, payer de sa personne; en valoir un autre; sich müde —, v. pr. se fatiguer à force de rester debout; sich gut —, être à son aise, être bien placé, trouver son compte, être bien dans ses affaires; —, n. zum — bringen, fixer, arrêter; das lange — ermüdet, ou se fatigue à force d'être debout longtemps.

Stehfragen, m. collet monté, m.

Stehlen, va. irr. voler, dérober; sich aus der Gesellschaft —, s'esquiver de la compagnie; —, n. vol, m. volerie, f.

Stehpult, n. pupitre, m.

Steierisch, a. styrien.

Steiermark, n. la Styrie.

Steiermärker, m. Styrien, m.

Steif, a. raide; fig. ferme, fixe; empesé; gauche; (peint.) dur; -e Unterhaltung, f. conversation gênée, f.; — machen, raidir; — werden, se raidir; sich — und fest vornehmen, se proposer sérieusement; sich — und fest einbilden, s'imaginer fortement.

Steife, f. raideur, f.; apprêt, m.

Steifen, va. raidir; empeser (du linge); apprêter; sich auf etw. —, ne pas démordre de qc.

Steifheit, f. raideur; fig. gêne, contrainte, f.

Steifleinwand, f. bougran, m.

Steig, m. chemin; sentier, m.; -bügel, m. étrier, m.; -bügelriemen, m. étrivière, f.

Steigen, vn. irr. monter, s'élever; das Pferd steigt, le cheval se cabre; in die Höhe —, s'élever; herab —, descendre; ins Bette —, se mettre au lit; aus dem Bette —, sortir du lit; vom Pferde —, descendre de cheval; in den Kopf —, donner dans la tête; in die Nase —, prendre au nez; im Preise —, hausser (de prix); der Drache steigt, le cerf-volant s'enlève bien; —, n. montée, f.; enchérissement (du prix), m.; pointe (d'un cheval), f.; der Cours ist im —, le cours est en faveur; das — und Fallen der Stimme, l'élévation (f.) et l'abaissement (m.) de la voix; — des Wassers, crue des eaux, f.; — einer Rackete, vol d'une fusée, m. [neur, m.

Steiger, m. (mine) maître mi-

Steigern, va. enchérir, hausser; augmenter; (gr.) mettre au comparatif, ou au superlatif.

Steigerung, f. enchérissement, m.; gradation; (gr.) comparaison, f.

Steigriemen, m. étrivière, f.

Steigung, f. montée, f.; (ch. d. f.) relèvement, m.

Steil, a. raide, escarpé.

Steilheit, f. raideur, f.

Stein, m. pierre, f.; noyau (des cerises etc.), m.; — des Anstoßes, pierre d'achoppement; — der Weisen, pierre philosophale, f.; in — verwandeln, pétrifier; zu — werden, se pétrifier; einen — bei einem im Brete haben, être en

grande faveur, ou en grand crédit auprès de qn.

Stein|adler, m. aigle royal, m.; **-alt**, a. fam. fort vieux, décrépit; **-art**, f. espèce de pierre; gangue, f.; **-artig**, a. pierreux; **-beſchreibung**, f. lithologie, f.; **-beſchwerde**, f. incommodité de la pierre, f.; **-bock**, m. bouquetin; capricorne, m.; **-boden**, m. terrain pierreux, m.; **-bohrer**, m. aiguille, f.; **-brech**, m. saxifrage, m.; **-brecher**, m. carrier, m.; **-bruch**, m. carrière, f.; **-buche**, f. charme commun, m.

Steinchen, n. petite pierre, f.

Stein|damm, m. digue en pierres, f.; **-druck**, m. lithographie, f.; **-drucker**, m. lithographe, m.; **-druckerei**, f. imprimerie lithographique, lithographie, f.; **-eiche**, f. chêne, rouvre, m.

Steinern, a. de pierre, de grès.

Stein|eule, f. grande chouette, f.; **-falke**, m. faucon de roche, m.; **-flachs**, m. amiante, m.; **-fremd**, a. tout-à-fait inconnu; **-frucht**, f. fruit à noyau, m.; **-galle**, f. molette, f.; **-gries**, m. pierraille, f. gravier, m.; **-grund**, m. fond pierreux, m.; **-gut**, n. gresserie, faïence; vaisselle de grès, f.; **-hart**, a. dur comme une pierre; **-haue**, f. pioche, f.; **-hauer**, m. tailleur de pierres, m.

Steinicht, a. de la nature de la pierre, pierreux.

Steinig, a. pierreux.

Steinigen, va. lapider.

Steinigung, f. lapidation, f.

Stein|kenner, m. lithologue, m.; **-kenntniß**, f. lithologie, f.; **-kitt**, m. lithocolle, f.; **-klee**, m. mélilot commun, mirlirot, m.; **-kohle**, f. houille, f.; charbon de terre, m.; **-kohlenbergwerk**, n. houillère, f.; **-kohlenheizung**, f. chauffage au charbon de terre, m.; **-kolik**, f. colique graveleuse, f.; **-kresse**, f. goujon saxatile, m.; **-kruste**, f. croûte pierreuse, f.; **-kümmel**, m. séséli, m.; **-kunde**, f. lithologie, f.; **-marder**, m. fouine, f.; **-meißel**, m. repoussoir; ciseau, poinçon, m.; **-meth**, f. Steinhauer; **-mörser**, m. mortier, pierrier, m.; **-mörtel**, m. repous, badigeon, m.; **-obſt**, n. fruit à noyau, m.; **-öl**, n. pétrole, m.; **-pflaſter**, n. pavé, carrelage, m.; **-platte**, f. table de pierre, dalle, f. carreau, m.; **-ramme**, f. demoiselle, hie, f.; **-regen**, m. fig. grêle de pierres, f.; **-reich**, a. riche en pierres; fig. extrémement riche; —, n. règne minéral, m.; **-rinde**, f. croûte pierreuse, f.; **-ſalz**, n. sel gemme, ou fossile, m.; **-ſand**, m. gravier, m.; **-ſchicht**, f. lit de pierres, m. couche, ou assise de pierres, f.; **-ſchleifer**, m. polisseur de pierres, m.; **-ſchleuder**, f. fronde, f.; **-ſchneiden**, n. taille, ou coupe de pierres, f.; **-ſchneider**, m. lapidaire, diamantaire, m.; **-ſchneiderei**, f. taille de pierres fines, f.; **-ſchnitt**, m. lithotomie, f.; **-ſetzer**, m. paveur, carreleur, m.; **-ſetzerhammer**, m. épinçoir, m.; **-ſetzſe**, f. boule, f.; **-ſtand**, f. paroi de rocher, f.; **-weg**, m. chemin pavé, m. chaussée, f.; **-wurf**, m. coup de pierre, jet de pierre, m.; **-zange**, f. (chir.) litholabe, m.

Steiß, m. cul, derrière; (orn.) croupion, m.; **-bein**, n. coccyx, m. [a. Gerüſt).

Stellage, f. fam. échafaud, m. (ſ.

Stelldichein, n. rendez-vous, m.

Stelle, f. place, f. lieu, endroit; emploi; passage, m.; auf der —, sur le champ, tout de suite; nicht von der — gehen, ne (pas) bouger; von der — bringen, déplacer; einen an eines Andern — ſetzen, subroger qn.; die — vertreten, tenir lieu; wenn ich an Ihrer — wäre, si j'étais à votre place, si j'étais que de vous; an Ort und — ſein, être sur les lieux; jemandes — erſetzen, remplacer qn.; eine — anführen, citer un passage.

Stellen, va. placer, mettre, poser, ranger; ſeine Uhr —, régler sa montre; einen Bürgen —, donner un répondant; Zeugen —, produire des témoins; etw. in Abrede —, disconvenir de qc., nier qc.; etw. ins Licht —, mettre qc. au jour; vor Augen —, mettre devant les yeux, représenter; in Sicherheit —, mettre en sûreté; einen zur Rede —, demander raison à qn.; etw. dahin geſtellt ſein laſſen, ne pas décider qc.; in Schlachtordnung —, ranger en bataille; ein Bein —, passer la jambe; ſeinen Mann —, présenter un autre à sa place; einen zur Rede —, demander raison de qc. à qn.; feſt —, établir solidement, fixer; zufrieden —, contenter; satisfaire; ſicher —, donner des garanties (à qn.; einen); es einem frei —, laisser qn. libre; ſich —, v. pr. se placer, se mettre, se poster; fig. faire semblant, feindre (de ..., als ob ...); fig. affecter; se présenter, se rendre, se soumettre à la conscription; ſich in Ordnung —, se ranger; ſich vor Gericht —, comparaître en justice; ſich ſicher —, prendre ses sûretés; ſich krank —, feindre une maladie.

Stellenweiſe, adv. par endroits; par-ci par-là.

Stell|feder, f. ressort d'arrêt, m.; **-graben**, m. (ois.) rigole, f.; **-holz**, n. (meun.) soupente, f.; **-jagd**, f. traque, tenderie, f.; **-macher**, m. charron, m.; **-macherarbeit**, f. charronnage, m.; **-nagel**, m. cheville ouvrière, f.; **-rad**, n. remontoir, m.; **-ſcheibe**, f. (horl.) rosette, f.; **-ſchraube**, f. vis à plaque, ou de rappel, f.; **-ſtange**, f. (chass.) forceau, m.

Stellung, f. disposition; position, f.; arrangement, m.; posture, pose, attitude, f.; (horl.) arrêt; — des Geſchützes, braquement des pièces, m.; — (der Rekruten), conscription, f.

Stell|vertreter, m. remplaçant, suppléant, substitut, représentant, vicaire, m.; **-vertretung**, f. représentation, f.; **-zirkel**, m. compas d'artisan, m.

Stelzbein, n. ſ. Stelzfuß.

Stelze, f. échasse, f.; auf —n gehen, marcher avec des échasses.

Stelzfuß, m. jambe de bois, f.

Stemmen ꝛc., ſ. Stämmen ꝛc.

Stempel, m. timbre; coin, poinçon, m.; estampille, f.; piston; (bot.) pistil, m.; fig. empreinte, f.; cachet, sceau, m.; **-amt**, n. timbre, m.; **-bogen**, m. feuille de papier timbré, f.; **-gebühr**, f. timbre, m.

Stempeln, va. timbrer; (mon.) marquer; fig. donner le cachet à.

Stempel|papier, n. papier timbré, m.; **-taxe**, f. droit de timbre, timbre, m.; **-zeichen**, n. marque, f.

Stempler, m. timbreur, m.

Stenge, f. (mar.) mât de hune, m.

Stengel, m. tige, f.; (bot.) pédicule, m.

Stengeln, va. ramer, étayer.

Stenograph, m. sténographe, m.

Stenographie, f. sténographie, f.

Stenographiren, va. sténographier.

Stenographiſch, a. sténographique.

Stephan, m. E(é)tienne, m.

Stephanie, f. Stéphanie, f.

Steppdecke, f. couverture piquée, courte-pointe, f.

Steppe, f. lande, steppe, f.

Steppen, va. piquer, contrepointer; —, n. Stepperei, f. piqûre, f. arrière-point, m.

Stepperin, f. piqueuse, f.

Stepp|garn, n. fil à piquer, m.; **-naht**, f. -ſtich, m. arrière-point, m.

Sterbe|bett, n. lit de mort, m.; **-caſſe**, f. caisse mortuaire, f.; **-fall**, m. cas de mort, m.; **-hemd**, n. chemise mortuaire, f. suaire, m.; **-jahr**, n. an de la mort, m.; **-kleid**, n. habillement dont on revêt un corps mort, m.; **-lied**, n. cantique sur la mort, m.; **-liſte**, f. registre mortuaire, m.

Sterben, vn. irr. mourir (de, an), décéder, expirer, trépasser; fig. se mourir, s'éteindre; —, n. mort, mortalité, f. [bond, m.

Sterbender, m. mourant, mori-

Sterbens|krank, a. malade à la mort, moribond; **-wörtchen**, n. fam. kein —, pas le moindre mot.

Sterbe|ſtunde, f. heure de la mort, f.; **-tag**, m. jour de la mort, jour fatal, m.

Sterblich, a. mortel; —, adv. à la mort; — verliebt, éperdument amoureux; **-keit**, f. mortalité, f.

Sterbling, m. brebis morte, f.; **-swolle**, f. laine de brebis mortes, f.

Stereometrie, f. stéréométrie, f.
Stereometrisch, a. stéréométrique.
Stereoskop, n. stéréoscope, m.
Stereotypausgabe, f. édition stéréotype, f. [type, m.
Stereotype, f. caractère stéréo-
Stereotypiren, va. stéréotyper.
Stereotypisch, a. stéréotype.
Stern, m. étoile, f.; (astr.) astre, m.; décoration, f.; (imp.) astérisque (*), m.; – im Auge, prunelle de l'œil, f. iris, m.; fig. – der Hoffnung, lueur d'espérance, f.; -anbeter, m. astrolâtre, m.; -amis, m. anis de la Chine, m. badiane, f.; -bild, n. constellation, f. astérisme, m.; -blume, f. aster, m. étoilée, f.
Sternchen, n. petite étoile, f.; astérisque (*), m.
Stern|deuter, m. astrologue, m.; -deuterei, -deuterkunst, f. astrologie, f.; -dienst, m. culte des étoiles, ou des astres, m.; -distel, f. chausse-trape, f.; -förmig, a. et adv. étoilé, en forme d'étoile; -hell, a. éclairé par les étoiles; -helle, f. clarté des étoiles, f.; -himmel, m. ciel étoilé, firmament, m.; -karte, f. carte céleste, f.; -kegel, m. coniglobe, m.; -kunde, f. astronomie, f.; -kundiger, m. astronome, m.; -licht, n. lueur des étoiles, f.; -moos, n. mousse étoilée, f. brion, m.; -schanze, f. fort à étoile, m. étoile, f.; -schnuppe, f. étoile tombante, ou filante, f.; -seher, m. astronome; astrologue, m.; -warte, f. observatoire, m.
Stert, m. queue, f.; croupion, m.
Stets, Stetig, s. Stät, Stätig.
Stets, adv. toujours, sans cesse.
Steuer, n. gouvernail, m.
Steuer, f. impôt, m. contribution, taxe, charge; taille, f.; aides, f. pl.; zur – der Wahrheit, pour rendre hommage à la vérité; -amt, n. bureau des contributions, ou des impôts, m.; -anlage, f. assiette des impôts, f.; -anschlag, m. évaluation des impôts, f.; -bar, a. imposable, contribuable; -barkeit, f. taillabilité, f.; -beamter, m. employé aux contributions, percepteur, m.; -bord, n. (mar.) stribord, m.; -cassenschein, m. billet de banque, m.; -cassirer, m. percepteur des contributions, m.; -einnehmer, m. receveur des contributions, m.; -erlaß, m. réduction des droits, f.; -frei, a. exempt d'impôts; -freiheit, f. exemption d'impôts, immunité, f.; -gesetz, n. règlement des impôts, m.; -mann, m. pilote, m.; -mannskunst, f. pilotage, m.
Steuern, va. contribuer, payer l'impôt; gouverner, conduire, diriger; –, vn. einer Sache –, obvier à qc., prévenir, détourner, arrêter qc.; se diriger, prendre son cours.
Steuer|pflichtig, a. contribuable; -ruder, n. gouvernail, m.; -schein, m. billet de la banque (de Saxe), m.; -wesen, n. impôts, m. pl. finances, f. pl.
Steyermark &c., s. Steiermark &c.
Stibitzen, va. pop. chiper, escamoter.
Stich, m. piqûre, f.; point, m.; gravure; (jeu) main, levée, f.; auf Hieb und –, à la contre-pointe; fig. coup de bec, m.; fig. das giebt mir einen – ins Herz, cela me perce le cœur; einem einen – beibringen, porter un coup à qn.; große -e machen, coudre à gros points; im -e lassen, abandonner; planter là; fig. – halten, être à l'épreuve, être valable, être solide; dieser Wein hat einen –, ce vin tire sur l'aigre, ce vin pique; -art, f. besaigué, f.; -balken, m. chevêtre, m.; -blatt, n. garde d'épée, f.; fig. plastron, m.
Stichel, m. burin, ciselet, m.
Stichelei, f. raillerie, picoterie, pointillerie, f.
Sticheln, vn. fig. donner des coups de bec à qn.; faire des illusions piquantes à qn.; persifler, brocarder, pointiller (qn., auf einen); –, n. Stichelrede, f. fig. persiflage, m. allusions piquantes, f. pl. coup de bec, brocard, m.
Stichhaltig, a. solide, plausible, à l'épreuve; -keit, f. solidité, validité, f.
Stichler, m. persifleur, m.
Stich|säge, f. égohine, f.; -waffe, f. arme piquante, f.; -weise, adv. par points; -wort, n. mot convenu, mot de ralliement; mot (d'une énigme), m.; (tht.) réplique; (imp.) réclame, f.; -wunde, f. blessure de pointe, f.
Sticken, va. et n. broder; récamer; –, n. broderie, f.
Sticker, m. brodeur, m.
Stickerei, f. broderie, f. point, m.
Stickerin, f. brodeuse, f.
Stick|fluß, m. apoplexie pulmonaire, f.; -garn, n. fil à broder, m.; -husten, m. toux suffocante, f.; -luft, f. air phlogistique, m.; -muster, n. dessin de broderie, m.; -nadel, f. aiguille à broder, f.; -rahmen, m. métier à broder, tambour, m.; -seide, f. soie à broder, f.; -stoff, m. azote, m.
Stieben, vn. irr. es stiebt, il fait de la poussière; auseinander –, se disperser. [frère, m.
Stiefbruder, m. beau-frère, demi-
Stiefel, m. botte, f.; die -n anziehen, se botter, mettre ses bottes; die -n ausziehen, se débotter; – einer Spritze, corps de pompe, m.; – zum Trinken, hanap, m.; fig. fam. einen guten – laufen, marcher bon train; einen guten – vertragen, pouvoir boire beaucoup (sans se griser). [tine, f. brodequin, m.
Stiefelchen, n. petite botte, bot-
Stiefeléte, f. brodequin, m.
Stiefel|knecht, m. tire-botte, m.; -macher, m. bottier, m. [marcher.
Stiefeln, va. botter; –, vn. pop.
Stiefel|putzer, m. décrotteur, m.; -schaft, m. tige de botte, f.; -stulpe, f. genouillère, f.; -strüppe, f. tirant de botte, m.
Stiefeltern, pl. le beau-père et la belle-mère.
Stiefel|wichse, f. cirage, m.; -wichser, m. décrotteur, m.
Stief|geschwister, pl. frères et sœurs de plusieurs lits, m. pl.; -kind, n. enfant d'un autre lit, m.; -mutter, f. belle-mère; fig. marâtre, f.; -mütterchen, n. pensée (fleur), f.; -mütterlich, a. et adv. de belle-mère; en marâtre; -schwester, f. belle-sœur, demi-sœur, f.; -sohn, m. beau-fils, m.; -tochter, f. belle-fille, f.; -vater, m. beau-père, m.; -väterlich, a. et adv. de beau-père, en beau-père.
Stiege, f. montée, f. degré, escalier, m.; une vingtaine, f.; vingt aunes, f. pl.
Stieglitz, m. chardonneret, m.
Stiel, m. manche, m.; tige (d'une fleur); queue (d'une poêle etc.); hampe (d'un pinceau), f.; mit Stumpf und –, entièrement.
Stielen, va. emmancher. [tige.
Stiellos, a. sans manche; sans
Stier, m. taureau, m.; junger –, bouvillon, m.; –, a. et adv. hagard; fixe et égaré; raide; einen – ansehen, regarder qn. fixement.
Stieren, vn. regarder fixement.
Stier|gefecht, n. combat de taureaux, m.; -opfer, n. taurobole, m.
Stift, m. ferret, m. pointe, goupille, f.; chicot (d'une dent); crayon, m.; –, n. fondation, f.; évêché, couvent, chapitre, m.
Stiftchen, n. petit ferret, m.; mit – beschlagen, clouter.
Stiften, va. créer, fonder, établir, instituer; fig. causer, faire; Frieden –, rétablir la paix; Freundschaft –, lier amitié mutuelle; eine Heirath –, faire un mariage; Gutes –, faire du bien; Böses –, faire du mal; Nutzen –, se rendre utile; Händel –, susciter des querelles; –, n. fondation, f. etc.
Stifter, m. fondateur; créateur; fig. auteur; fauteur (de troubles), m. [f.
Stifterin, f. fondatrice, créatrice,
Stiftsamt, n. bailliage du chapitre, m.; -amtmann, m. bailli du chapitre, m.; -dame, -frau, f. -fräulein, n. chanoinesse, f.; -herr, m. chanoine, m.; -hütte, f. tabernacle, m.; -kirche, f. église collégiale, cathédrale, f.; -pfründe, f. canonicat, m.; -propst, m. prévôt d'un chapitre, m.; -schule, f. école d'un chapitre, f.
Stiftung, f. fondation, institution, f. établissement, m.; milde –, œuvre pie, f.; -sfest, n. fête de fondation, f.; -sjahr, n. année de la fondation, f.; -stag, m. anniversaire de la fondation, m. anniversaire, m.; -sworte, n. pl. paroles de la consécration, f. pl.

Stil, m. style, m.; höherer –, style soutenu, m.

Stilet, n. stylet, m.

Stilisiren, va. écrire avec art, rédiger; gut –, bien écrire.

Stilist, m. qui écrit bien; guter –, bon écrivain, m.

Stilistik, f. art d'écrire, m.

Stilistisch, a. qui concerne le style. [m.

Stilübung, f. exercice de style,

Still, a. et adv. coi, calme, tranquille, taciturne; -er Mensch, m. homme tranquille; homme silencieux, m.; -es Wasser, n. eau dormante, f.; -es Gebet, n. oraison mentale, f.; -e Woche, f. semaine sainte, f.; das -e Meer, l'Océan Pacifique, m.; im -en, secrètement, en cachette; – halten, s'arrêter, se reposer, cesser, discontinuer; ne pas faire de résistance; – sein, être tranquille, se tenir coi; – werden, se calmer; – stehen, s'arrêter, faire halte; – schweigen, se taire; fig. mir steht der Verstand –, cela me passe, je n'y entends rien; –, int. chut! silence! paix!

Stille, f. calme, m. tranquillité, f. silence, m.; in der –, secrètement, en cachette, sous main.

Stillen, va. calmer, apaiser, arrêter; fig. apaiser, adoucir, étancher; das Blut –, arrêter, ou étancher le sang; den Durst –, étancher la soif, se désaltérer; den Hunger –, assouvir la faim; ein Kind –, allaiter un enfant; den Aufruhr –, assoupir, ou étouffer la sédition; –, n. étanchement, m. etc., f. Stillung. [mant.

Stillend, a. lénitif, sédatif, calStill|halten, n. immobilité; résignation, f.; -leben, n. vie paisible; (peint.) nature morte, f.; -schweigen, n. silence, m.; mit – übergehen, passer sous silence; -schweigend, a. tacite, silencieux; -stand, m. cessation, discontinuation; – in den Geschäften, stagnation des affaires, f.; einen – machen, s'arrêter, faire halte.

Stillung, f. assoupissement, étanchement; allaitement, m.

Stimm|berechtigt, a. qui a droit de vote, ou de suffrage; -draht, m. rasette, f.

Stimme, f. voix, partie, f. suffrage, vote, m.; Thierstimmen, cris des animaux, m. pl.; Sitz und –, voix et séance au sénat; seine – geben, voter; die -n sammeln, aller aux voix, aller aux opinions.

Stimmen, va. accorder, mettre d'accord (sur, nach); höher –, hausser; niedriger –, descendre; fig. einen –, disposer qn.; prévenir qn.; –, vn. être d'accord, s'accorder; die Rechnung stimmt nicht, le calcul n'est pas juste; fig. donner sa voix, voter; gestimmt sein, être disposé; wie ist er gestimmt? de quelle humeur est-il? -mehrheit, f. pluralité des voix, majorité, f.

Stimmer, m. accordeur, m.

Stimm|fähig, a. qui peut voter; -führer, m. organe d'une opinion; orateur(d'une députation), m.; -gabel, f. fourchette tonique, f.; -geber, m. votant, m.; -hammer, m. accordoir, m.; -holz, n. âme (des violons etc.), f.; -recht, n. droit de suffrage, m.; -ritze, f. (an.) glotte, f.

Stimmung, f. accord, unisson, m.; fig. assiette, disposition, humeur, f.; öffentliche –, esprit public, m.; heitere –, sérénité, f.; einem Clavier die rechte – geben, donner le juste ton à un piano; die – nicht halten, se désaccorder aisément.

Stinken, vn. irr. puer, sentir mauvais; nach etw. –, sentir qc.; aus der Nase –, être punais; –, n. puanteur, f.

Stinkend, a. et adv. puant, fétide, infect; – faul, paresseux au dernier point; – werden, s'empuantir.

Stinkfliege, f. mouche puante, f.

Stinkig, s. Stinkend.

Stint, m. éperlan, m.

Stipendiat, m. boursier, m.

Stipendium, n. (pl. -dia, -dien) bourse, f.

Stipuliren, va. stipuler.

Stirn, f. front, m.; er hat eine freche –, il a un front d'airain; einem die – bieten, faire tête à qn.; die – runzeln, froncer les sourcils; -ader, f. veine frontale, f.; -band, n. -binde, f. frontal, fronteau, m.; -haar, n. cheveux du front, m. pl. toupet, m.; -rad, n. hérisson, m.; -riemen, m. fronteau, frontail, m.

Stöbern, v. imp. es stöbert, il fait de la neige, ou de la pluie menue; –, vn. fouiller, fureter.

Stöberwetter, n. temps neigeux, m. [cure-dent, m.

Stöcher, m. curette, f.; (Zahn-)–,

Stöchern, va. et n. die Zähne, ou in den Zähnen –, curer les dents.

Stock, m. (pl. Stöcke) bâton, m. canne, f.; tronc; pied, m.; (Bienen-)–, ruche, f.; (Stockwerk), étage; (com.) capital, m. action, f.; (jeu) talon, m.; fig. lourdaud, m. souche, bûche, bête, f.; wie ein – dasstehen, être planté là comme un piquet.

Stock|blind, a. fam. aveugle tout-à-fait; -böhme, m. franc, ou vrai Bohème, Bohème incarné, m.; -börse, f. bourse, f.

Stöckchen, n. petit bâton, m. badine, f. etc.

Stock|degen, m. canne à épée, f.; -dumm, a. extrêmement stupide.

Stocken, vn. fig. s'arrêter; das Blut stockt, le sang se fige, ou se glace; das Geld stockt, l'argent ne roule pas; der Handel stockt, le commerce languit; die Sache stockt, l'affaire s'accroche; im Reden –, demeurer court, hésiter; –, n. hésitation, f. accrochement, m.; stagnation, f.

Stock|finster, a. tout obscur; -fisch, m. stockfish, m. morue sèche, f.; fig. sot, m.; -fischfang, m. pêche des morues, f.; -fleck, m. tache d'humidité, f.; -fleckig, a. qui a des taches d'humidité; -fremd, a. complétement étranger; -haus, n. geôle (prison), f.

Stockig, a. gâté par l'humidité; chanci; cotonneux (des fruits).

Stock|isch, a. mutin, rechigné.

Stock|knopf, m. pomme de canne, f.; -laterne, f. falot, m.; -meister, m. geôlier, concierge, m.; -prügel, m. pl. coups de bâton, m. pl.; -scheit, n. bûche de souches, f.; -schlag, m. coup de bâton, m.; -schnupfen, m. enchifrènement, m.; -steif, a. raide comme un bâton; -taub, a. tout-à-fait sourd.

Stockung, f. cessation, interruption, hésitation; stagnation (des humeurs), f.

Stock|werk, n. étage, m.; unterstes -werk, rez-de-chaussée, m.; oberstes -werk, haut du logis, m.; -zahn, m. dent mâchelière, dent molaire, f.; -zwinge, f. virole, f.

Stoff, m. étoffe; fig. matière, f. sujet, m.

Stoffen, a. d'étoffe.

Stoff|haltig, -lich, a. matériel, substantiel; -los, a. immatériel, vide (de sens); -losigkeit, f. immatérialité, f.; -name, m. nom de matière, m.; -verwandtschaft, f. affinité (élémentaire), f.

Stöhnen, vn. gémir, soupirer; –, n. gémissement, m.

Stoicismus, m. stoïcisme, m.

Stoiker, m. stoïcien, m.

Stoisch, a. stoïque; stoïcien.

Stola, f. étole, f.

Stolle, f. gâteau en forme de coin, m.; brioche, f.

Stollen, m. pied, m.; colonne (de lit), f.; crampon, crochet, m.; (mine) galerie, f.

Stolpenstiefel, m. botte à revers, botte à genouillères, f.

Stolperig, a. qui bronche, sujet à broncher; raboteux.

Stolpern, vn. broncher, trébucher; faire un faux pas; über einen Stein –, chopper à une pierre; –, n. bronchement, faux pas, m. [m.

Stolphandschuh, m. gant à rebras,

Stolz, m. fierté, hauteur, f. orgueil, m.; seinen – in etw. setzen, y mettre sa gloire; der – seiner Nation sein, faire la gloire de sa nation; –, a. fier, altier, hautain; orgueilleux; – thun, faire le fier; auf etw. – sein, faire gloire de qc., être fier de qc., tirer vanité de qc.; – machen, enorgueillir; –werden, s'enorgueillir.

Stolziren, vn. fam. piaffer, se pavaner, faire parade de.

Stopfen, va. boucher, tamponner, remplir (de plumes etc.); rem-

bourrer (des chaises); (méd.) arrêter le cours de ventre; eine Pfeife –, remplir, ou charger une pipe; Gänse –, appâter des oies; Strümpfe –, ravauder, ou raccommoder des bas; den Leib –, resserrer le ventre; fig. einem das Maul –, fermer la bouche à qn.; sich –, v. pr. se gorger, se farcir l'estomac; –, n. ravaudage, m.

Stöpfend, a. (méd.) obstructif.

Stöpf|garn, n. fil à rentraire, ou à ravauder, m.; -haar, n. bourre, f.; -messer, n. (tonn.) étanchoir, m.; -nadel, f. aiguille à ravauder, f.; -naht, f. rentraiture, f.; -nudel, f. pâton, m.; -wachs, n. propolis, m.

Stöppel, f. chaume, m. éteule, f.; -n, pl. tuyaux (des oies etc.), m. pl.; -feld, n. chaume, m.

Stöppeln, va. chaumer; glaner; fig. compiler; –, n. chaumage; glanage, m. [pilation, f.

Stöppelwerk, n. centon, m. com-

Stöppler, m. glaneur; fig. compilateur, m.

Stöpsel, m. bouchon, tampon; fig. fam. bout d'homme, m.; souche, bête, f.

Stöpselchen, n. petit tampon, petit bouchon, m.

Stöpseln, va. boucher.

Stör, m. esturgeon, m.

Störch, m. (pl. Störche) cigogne, f.; junger–, cigogneau, m.; -bein, n. fig. fam. jambe de fuseau, f.; -schnabel, m. bec de cigogne; (bot.) géranium; (techn.) bec de grue; (peint. et dess.) pantographe, m.

Stören, va. troubler, interrompre, déranger, distraire (de, in); lassen Sie sich nicht –, ne vous dérangez pas; –, vn. (far) fouiller, fureter (dans qc., in etw.).

Störenfried, m. fureteur; fig. trouble-fête, m.

Störer, m. perturbateur, m.

Störerei, f. trouble, m.

Störerin, f. perturbatrice, f.

Störrig, a. têtu, revêche, obstiné; mutin; -keit, f. opiniâtreté, âpreté, f. esprit revêche, m.

Störrogen, m. œufs d'esturgeon, m. pl.; gesalzener –, caviar, m.

Störstange, f. (pch.) trouble-eau, m. bouille, f.

Störung, f. trouble, m. interruption, f.; dérangement, m.

Stoß, m. (pl. Stöße) coup, choc, heurt, m.; secousse, f.; cahot, m.; (escr.) botte, f.; – Holz, pile de bois, f.; – Acten, dossier, m.; – Bücher, tas de livres, m.; fig. einen – erleiden, recevoir un choc; – ins Horn, coup de cor, m.; einen – ins Horn thun, sonner du cor; fig. fam. einem den letzten – geben, achever qn.; seinem Herzen einen – geben, se résoudre avec peine à qc.; -degen, m. estoc, m.

Stößel, m. pilon, m.

Stoßen, va. irr. pousser, heurter, choquer, cogner, frapper; (zer-)–, piler, broyer; von sich –, rejeter, repousser; mit den Hörnern –, frapper des cornes; über den Haufen –, renverser; zu Pulver –, pulvériser; vom Throne –, détrôner; aus dem Besitze –, déposséder; den Degen durch den Leib –, passer l'épée à travers le corps (de qn., einem); aus etw. –, chasser, expulser; in etw. –, enfoncer; –, vn. an etw. –, donner contre qc., toucher qc., aboutir à qc., être contigu, ou attenant à qc.; an einander, gegen einander –, s'entrechoquer; nach einem –, porter un coup à qn.; auf einen –, rencontrer qn.; zu einem –, se joindre à qn., joindre qn.; auf etw. –, donner sur, ou contre qc.; der Wagen stößt, la voiture fait des cahots, ou cahote; die Flinte stößt, le fusil repousse; in die Trompete –, sonner de la trompette; vom Lande –, quitter le rivage, mettre en mer; sich –, v. pr. se choquer, se heurter, se cogner, se blesser; sich mit dem Kopfe an die Wand –, donner de la tête contre la muraille; fig. sich an etw. –, se choquer de qc., se formaliser de qc., se scandaliser de qc., être frappé, ou choqué par qc.; –, n. action de pousser, f.; cahot (d'une voiture), m.; pulvérisation, f. etc.

Stößer, m. (ap.) pileur; (chass.) faucon, m.

Stoß|falke, m. hobereau, m.; -gebet, n. oraison jaculatoire, f.; fig. cri de détresse, m.; -gewehr, n. arme à pointe, f.

Stößig, a. qui frappe des cornes; hargneux.

Stoß|klinge, f. lame d'estoc, f.; -naht, f. rentraiture, f.; -seufzer, m. f. Stoßgebet; -vogel, m. oiseau de proie, m.; -weise, adv. par chocs; par secousses; -wind, m. (mar.) coup de vent, m. rafale, f. [leur, m.

Stotterer, m. bègue, bredouilleur, m. bégayer, balbutier; –, n. bégaiement, m.

Stracks, adv. tout droit, sur-le-champ, de ce pas, d'abord, directement.

Sträf|amt, n. office de punir, m. censure, f.; -bar, a. coupable, punissable; -barkeit, f. démérite, m.; culpabilité, f.

Strafe, f. peine, punition, f.; châtiment, m.; – an Geld, amende, f.; zur –, pour l'en (pour vous en etc.) punir, pour pénitence; bei –, sous peine; zur – ziehen, punir; eine – auflegen, imposer une punition; – geben, payer une amende; – bekommen, être puni.

Strafen, va. punir, châtier; am Leben –, punir de mort; einen um Geld –, mettre qn. à l'amende; einen Lügen –, démentir qn.; mit Worten –, réprimander, reprendre.

Sträfend, a. répressif.

Sträf|erkenntniß, f. acte de condamnation, m.; sentence, f.; -erlaß, m. amnistie; rémission (d'une peine), f.

Sträff, a. raide, fort tendu.

Sträf|fall, m. cas punissable, m.; -fällig, a. punissable, amendable; coupable; – werden, encourir l'amende; -fälligkeit, f. Strafbarkeit. [té, f.

Straffheit, f. raideur; fig. rigidi-

Sträf|frei, a. exempt de punition, impuni; -freiheit, f. amnistie; impunité, f.; -gericht, n. punition, f. châtiment, m.; -gesetz, n. loi pénale, f.; -gesetzbuch, n. code pénal, m.

Sträflich, a. coupable, répréhensible, punissable; -keit, f. Strafbarkeit. [nu, m.

Sträfling, m. malfaiteur; détenu

Sträf|los, a. impuni; -losigkeit, f. impunité, f.; -mittel, n. moyen de punir, m.; -prediger, m. fig. moraliste, censeur, m.; -predigt, f. mercuriale, réprimande, f.; -recht, n. droit de punir, m.; -rede, f. mercuriale, f.; -urtheil, n. sentence pénale, f.; -würdig, a. punissable, coupable; -würdigkeit, f. qualité d'une personne punissable, f. démérite, m.; criminalité, f.

Strähl, m. rayon; fig. éclair, m.; elektrischer –, étincelle électrique, f.; (Wasser-) –, jet (d'eau), m.

Strählen, va. rayonner, darder des rayons; fig. être radieux, briller; –, n. rayonnement, m.; -brechend, a. réfringent; -brechung, f. réfraction, f.; -förmig, a. rayonné; -krone, f. auréole, f. nimbe, m.

Strählicht, a. semblable à des rayons. [cordon, m.

Strähn, m. Strähne, f. écheveau;

Strämm, f. Straff. [biller.

Strämpeln, vn. piétiner, gam-

Stränd, m. rivage, m. rive, côte, plage, f.; auf den – laufen, échouer; -bewohner, m. riverain, m.

Stränden, vn. échouer; –, n. échouement, m.

Strand|fischerei, f. pêche le long des côtes, f.; -gerechtigkeit, f. droit d'épave, m.; -gut, n. varech, m.; épave, f.; -herr, m. seigneur qui a droit d'épave, m.; -läufer, m. glaréole, m.; -recht, n. droit d'épave, m.; -reiter, m. garde-côte à cheval, m.; -vogel, m. oiseau de rivage, m.; -vogt, m. inspecteur des côtes, m.; -wache, f. garde-côte, f.

Sträng, m. (pl. Stränge) corde; hart, f.; zum -e verurtheilen, condamner à être pendu; fig. fam. wenn alle Stränge reißen, au pis-aller. [ger.

Strangu|liren, va. étrangler, égor-

Strapäze, f. fam. fatigue, peine, f.

Strapazíren, va. fam. harasser, Straß, m. stras, m. [fatiguer.
Straßburg, Strasbourg.
Straße, f. (Land-), –, route, f. grand chemin, m.; – der Stadt, rue; fig. voie, f.
Straßen|arbeiter, m. qui travaille à un chemin; -aufſeher, m. inspecteur des chemins publics, m.; -bau, m. construction des chemins, f.; -beleuchtung, f. éclairage, m.; -bube, f. Gassenbube; -laterne, f. réverbère, m.; -raub, m. brigandage, m.; -räuber, m. brigand, m.; -räuberei, f. brigandage, m.; -räuberiſch, a. et adv. en brigand, de brigand; -zoll, m. péage, m. barrières, f. pl.
Strategém, n. stratagème, m.
Strategíe, f. stratégie, f.
Strategíker, m. stratégiste, m.
Strategiſch, a. stratégique.
ſich Sträuben, v. pr. se hérisser, se dresser; fig. s'opposer; se débattre, se raidir, résister; –, n. hérissement, m.; résistance.
Sträubig, a. hérissé. [f.
Sträuch, m. (pl. Sträucher) arbuste, arbrisseau; buisson, m.; -artig, a. frutescent; -dieb, m. chenapan, coupe-jarret, m.
Sträucheln, vn. trébucher, broncher, chanceler; fig. faillir, manquer; –, n. broncheade, f.
Sträuchholz, n. broussailles, f. pl.
Sträuchig, a. couvert d'arbrisseaux.
Sträuchwerk, n. broussailles, f. pl.
Sträuß, m. (pl. Sträuße, Sträuße) bouquet, m.; (pl. Sträuße) autruche, f.; (Streit) rixe, querelle, f. combat, m.; -binderin, f. bouquetière, f.; -caſuar, m. dronte, m.
Sträußchen, n. petit bouquet, m.
Sträußenfeder, f. plume d'autruche, f. brin de plume, m.
Sträußze, f. brouillon, journal, m.
Strebe, f. (charp.) étrésillon, m.; -balken, m. chevalet, m. guette, f.; -bogen, m. (arch.) arc-boutant, m.
Streben, vn. tâcher, s'efforcer; nach etw. –, tendre à qc., aspirer à qc., ambitionner qc.; –, n. effort, m. tendance, f. [m.
Strebepfeiler, m. contre-boutant,
Strebſam, a. assidu, appliqué, actif, industriel; -keit, f. assiduité, activité, f.
Streckbar, a. extensible, ductile, malléable; -keit, f. extensibilité, ductilité, malléabilité, f.
Strecke, f. étendue, f. espace, m.; distance, trotte, f.
Strecken, va. tendre, alonger; étirer; fig. das Gewehr –, mettre bas les armes; zu Boden –, terrasser; im gestreckten Galopp, ventre à terre; ſich –, v. pr. s'étendre.
Streich, m. coup; fig. coup, tour, trait, m.; dumme -e, pl. bêtises, sottises, f. pl.; Sie machen ſchöne -e, vous en faites là de belles; tolle -e, (immer) dieſelben -e, des siennes; ein ſchlechter –, une mauvaise action.
Streicheln, va. passer doucement la main par-dessus qc., caresser, flatter (de la main); –, n. caresses, flatteries, f. pl.
Streichen, va. irr. passer légèrement sur, ou par-dessus qc.; frotter, ou étendre sur qc.; aiguiser (un couteau); passer (un rasoir sur la pierre); geſtrichenes Maß, n. mesure rase, f.; geſtrichene Note, croche, f.; ein Pflaſter –, préparer un emplâtre; das Haar aus dem Geſichte –, écarter les cheveux de son visage; den Baß –, jouer de la basse; Ziegel –, façonner des briques, ou des tuiles; eine Stelle –, rayer, biffer, ou effacer un passage; die Segel –, amener les voiles; die Flagge –, baisser pavillon; mit Ruthen –, fouetter; Lerchen –, tirasser des alouettes; –, vn. passer, aller, marcher; mit der Hand über das Geſicht –, passer la main sur la figure; über, ou an etw. hin –, effleurer, friser qc.; –, n. action de passer, f. passage, m. direction, f. etc.
Streich|feuer, n. (mil.) feu rasant, m.; -fiſch, m. poisson qui fraie, m.; -garn, n. traîneau, m.; tirasse, f.; -holz, -hölzchen, n. allumette chimique, f.; -karpfen, m. carpe qui fraie, f.; -leder, n. cuir à rasoir, m.; -linie, f. ligne de défense, f.; -maß, n. (men. et charp.) quilboquet, m.; -neß, f. Streichgarn; -riemen, m. cuir à rasoir, m.; -zeit, f. – der Fiſche, frai, m.; – der Vögel, temps de passage, m.
Streif, m. bande (de papier, d'étoffe etc.), raie, ligne, f.; tour (de bonnet), m.; fourchette (de manchettes), f.
Streifchen, n. bandelette, f. [m.
Streifcorps, n. corps de partisans,
Streifeln, va. rayer.
Streifen, m. ſ. Streif.
Streifen, va. frôler, effleurer, passer, rayer, frayer, friser; raser; die Aermel in die Höhe –, retrousser les manches; –, vn. (umher-) –, errer, rôder, battre l'estrade; raser, friser (qc., an etw.).
Streiferei, f. course, excursion, incursion; petite guerre, guerre de partisans, f.
Streifhieb, m. coup rasant, m.
Streifig, a. rayé, strié; tacheté.
Streif|jagd, f. -jagen, n. chasse à la meute, chasse au rabat, f.; -licht, n. jour échappé, m. échappée de lumière, f.; -ſchuß, m. éraflure, atteinte, f.; -wache, f. patrouille, f.; -wunde, f. blessure légère, f.; -zug, m. course, f.
Streit, m. combat, m. querelle, dispute, f. différend, démêlé; litige, m.; controverse, discussion, disceptation, f.; mit einem – anfangen, chercher querelle à qn.; -axt, f. hache d'armes, f.; -bar, a. guerrier; propre au combat; belliqueux; -barkeit, f. qualité guerrière, f.
Streiten, vn. irr. combattre; disputer, contester; die -de Kirche, f. église militante, f.; über etw. –, disputer sur qc.; vor Gericht –, plaider; über eine Frage –, débattre une question; um etw. –, se disputer, contester qc.; die -den Mächte, les puissances belligérantes; die -den Parteien, les parties litigantes; fig. mit ſich ſelbſt –, être irrésolu; mit Hunger –, combattre contre la faim; wider die geſunde Vernunft –, répugner au bon sens; wider die Wahrheit –, être opposé à la vérité.
Streiter, m. combattant, querelleur, m. [m.
Streiterei, f. querelle, f. grabuge,
Streit|frage, f. question controversée, f.; état de la question, m.; -hammel, m. fam. disputeur, m.
Streitig, a. disputable, contestable, litigieux; contentieux; – machen, disputer; -keit, f. dispute, f. différend, m. (ſ. Streit.)
Streit|kolben, m. massue, masse d'armes, f.; -kräfte, f. pl. forces militaires, f. pl.; -luſt, f. envie de disputer, f.; -luſtig, a. qui a l'humeur belliqueuse; belliqueux; -punkt, m. point contentieux, m.; -roß, n. cheval de bataille, m.; -ſache, f. dispute, f. procès, m. controverse, f.; -ſchrift, f. écrit polémique, m.; dissertation, f.; -ſucht, f. envie de disputer, f.; -ſüchtig, a. contentieux; -theologie, f. théologie polémique, controverse, f.; -übung, f. dispute, f. acte, m.
Strénge, a. rude, âpre; fig. austère, sévère, rigoureux, rigide; im -ſten Verſtande, dans le sens le plus étroit; im -ſten Sinne des Wortes, au pied de la lettre; -er Arreſt, arrêts de rigueur, ou forcés, m. pl.; – genommen, à la rigueur; -e Witterung, temps inclément, rigoureux, ou âpre.
Strénge, f. sévérité, rigueur, austérité, âpreté, dureté, f.; – der Kälte, âpreté, ou inclémence du froid, f.; mit – verfahren, procéder à la rigueur. [belle.
Strénglüſſig, a. réfractaire, re-
Streu, f. litière, paille, f.; -büchſe, f. poudrier, m.
Streuen, va. répandre; Blumen –, joncher des fleurs; Sand –, sabler; mit Sand –, poudrer.
Streu|ſand, m. poudre, f. sable, m.; -ſandbüchſe, f. poudrier, sablier, m.; -ſtroh, n. paille de litière, f.
Strich, m. trait, m. ligne, barre; raie, f.; vol, passage; (imp.) tiret, m.; – mit der Feder, trait de

plume, m.; — mit dem Violinbogen, coup d'archet, m.; (Richtung) direction; — Landes, contrée, f.; — des Tuches, poil du drap, m.; nach dem —, selon le poil; wider den —, à contre-poil, à rebours; die Haare gegen den — kämmen, rebrousser les cheveux; pop. einen auf dem — haben, haïr qn., en vouloir à qn.

Strichelchen, n. petit trait, m.

Strich|regen, m. pluie partielle, ou par zones, f.; -weise, adv. par traits, par lignes, par-ci par-là, par bandes; dans certaines parties.

Strick, m. corde, f.; fig. fam. garnement, m.; -beutel, m. sac à ouvrage, m.

Strickchen, n. cordelette, f.

Stricken, va. et n. tricoter; —, n. tricotage, m.

Stricker, m. tricoteur, m.

Strickerei, f. tricotage; tricot, m.

Strickerin, f. tricoteuse, f.

Strickerlohn, m. tricotage, m.

Strick|garn, m. fil à tricoter, m.; -höschen, n. affiquet, m.; -leiter, f. échelle à cordes, f.; (mar.) marchepied, m.; -muster, n. modèle de tricotage, m.; -nadel, f. aiguille à tricoter, f.; -perle, f. margritin, m.; -perlen, pl. petits grains, m. pl.; -ring, m. anneau à tricoter, m.; -schaukel, f. escarpolette, f.; -scheide, f. affiquet, m. porte-aiguille, m.; -strumpf, m. bas qu'on tricote; bas tricoté; tricotage, m.; -stunde, f. leçon de tricot, f.; -zeug, n. tricotage, m.

Striefe, f. ſ. Streif. [m.

Striegel, f. étrille, f.

Striegeln, va. étriller.

Strieme, f. meurtrissure; bande, f.; sillon, m.

Striemig, a. meurtri, rayé.

Striezel, m. et f. fam. pain mollet, m. brioche, f. [pied, m.

Strippe, f. tirant (de bottes); sous-

Stroh, n. paille, f. chaume, m.; in — packen, empailler; -binder, m. botteleur, m.; -boden, m. pailler, m.; -bund, n. botte de paille, f.; -butter, f. beurre d'hiver, m.; -dach, n. toit de chaume, m. couverture de chaume, f.; -decke, f. paillasson, m.

Strohern, a. de paille, de chaume.

Stroh|halm, m. -hälmchen, n. brin de paille; tuyau de blé, m.; (jeu) courte-paille, f.; -händler, m. pailleur, m.; -hütte, f. chaumière, f.; -junker, m. hobereau, gentilâtre, m.; -kopf, m. fig. fam. homme stupide, m. bête, f.; -lager, n. couche de paille, f.; -lehm, m. bousillage, m.; -mann, m. mannequin, épouvantail, m.; -matte, f. natte de paille, f. paillasson, m.; -sack, m. paillasse, f.; -teller, m. rond de paille, porte-assiette de paille, m.; -wisch, m. bouchon de paille, brandon, m.; -wittwe, f. femme dont le mari est absent (pour quelque temps), f.; -wittwer, m. mari dont la femme est absente, m. [de pavé; lourdaud, m.

Strölch, m. pop. rôdeur, batteur

Ström, m. (pl. Ströme) torrent, courant, fleuve; fig. torrent, m.; wider den — schwimmen, nager amont; — von Worten, flux de paroles, m.; -ab, -abwärts, adv. aval, à-vau-l'eau, en descendant; -auf, -aufwärts, adv. en amont, en remontant; -bett, n. lit d'un fleuve, m.

Strömen, vn. couler avec rapidité, couler à grands flots; fig. couler; — aus, sortir, jaillir de; — durch, traverser; in den Adern —, circuler dans les veines; —, n. cours rapide, courant, m.

Strömung, f. courant, m.

Strömweise, adv. par torrents, à grands flots; fig. en abondance.

Strontian, m. strontiane, f.

Ströphe, f. strophe, stance, f. couplet, m.; sechszeilige —, sixain; achtzeilige —, huitain, m.

Strotzen, vn. être extrêmement enflé, ou gonflé; être redondant, ou rempli (de qc.); vor Hochmuth —, être tout bouffi d'orgueil; von Gesundheit —, resplendir de santé.

Strotzend, a. enflé, gonflé, rempli, farci, bouffi, rebondi.

Strübelkopf, m. ébouriffé, m.

Strüdel, m. tournant, m.; (mar.) remole, f.; fig. tourbillon, m.; -kopf, m. tête chaude, f. esprit fougueux, m.

Strüdeln, vn. tournoyer, bouillonner; —, n. tournoiement, bouillonnement, m.

Strümpf, m. (pl. Strümpfe) bas, m.; gewirkter —, bas au métier, m.; -band, n. jarretière, f.; -wirker, m. fabricant de bas, bonnetier, chaussetier, m.; -wirkerei, f. bonneterie, manufacture de bas, f.; -wirkerstuhl, m. métier de chaussetier, m.

Strünk, m. tronçon; trognon, m.

Strünze, f. fam. gourgandine, f.

Strüppe, ſ. Strippe.

Strüppig, a. hérissé.

Stübchen, n. chambrette, petite chambre; mesure de quatre pots, f.

Stube, f. chambre, pièce, f.

Stuben|arrest, m. arrêts, m. pl.; er hat —, il a sa chambre pour prison; -bursche, m. compagnon de chambre, m.; -decke, f. plafond, m.; -gelehrter, m. homme de cabinet, m.; -genoß, ſ. Stubenbursche; -heizer, m. chauffeur de poêles, m.; -hocker, m. casanier, sédentaire, m.; -kammer, f. chambre joignant le poêle, f.; -mädchen, n. fille de chambre, f.; -ofen, m. poêle, poile, m.; -uhr, f. pendule de cabinet, f.

Stüber, m. stuver, m. (Rasen.) —, chiquenaude, f.

Stück, m. stuc, m.

Stück, n. morceau, m.; pièce; partie, f.; canon, m.; ein — Geld, une pièce d'argent; — vor — pièce par pièce, article par article; von freien —en, de sa propre volonté, de bon gré; in allen —en, en tous points; sie hält große —e auf ihn, elle fait grand cas de lui; ein — von einem Gelehrten, une espèce de savant; ein schönes — Geld, une somme considérable; ein schweres — Arbeit, un travail bien difficile; ein — Weges, un bout de chemin; -arbeit, f. besogne qu'on livre par pièces, f.; -arbeiter, m. ouvrier aux pièces, m.; -bettung, f. plate-forme, batterie, f.

Stückchen, n. petite pièce, f.; petit morceau, m.; fig. pièce, f.; tour, m.

Stückeln, va. dépécer, morceler.

Stücken, va. mettre en pièces, dépécer; rapetasser; —, n. dépècement; rapiécetage, m.

Stück|faß, n. barrique, f.; -form, f. moule de canon, f.; -gießer, m. fondeur de canons, m.; -gießerei, f. fonderie de canons, f.; -gut, n. bronze à canons, m.; -güter, pl. (com.) marchandises en balles, ou en ballots, f. pl.; -junker, m. artificier, chef de pièce, m.; -kammer, f. culasse de canon, f.; -keller, m. cave pour les grandes pièces de vin; casemate, f.; -knecht, m. soldat du train, m.; -kugel, f. boulet de canon, m.; -patrone, f. gargousse, f.; -pferd, n. cheval d'artillerie, m.; -pforte, f. sabord, m.; -pulver, n. poudre à canon, f.; -setzer, m. (imp.) paquetier, m.; -wagen, m. caisson d'artillerie, m.; -weise, adv. pièce par pièce, par pièces; -werk, n. fig. chose imparfaite, f.; -wischer, m. écouvillon, m.

Student, m. étudiant, m.

Studenten|jahre, n. pl. années d'étude, f. pl.; -leben, n. vie d'étudiant, f.; -streich, m. tour d'étudiant, m.; -viertel, n. quartier latin, m.

Studien, n. pl. études, f. pl.

Studiren, va. et n. étudier, faire ses études; die Rechte —, étudier en droit, faire son droit; auf etw. —, étudier qc.; —, n. étude, f.; zum — geschickt, fait pour les lettres.

Studir|lampe, f. lampe à étudier, lampe de bureau, f.; -stube, f. -zimmer, n. étude, f.

Studirter, m. homme lettré, m.

Studium, n. (pl. -dien) étude, f.

Stufe, f. degré, m.; marche, f.; (mine) marque, mine, f.; fig. degré, échelon, m.; die höchste — des Glückes, le comble du bonheur; — (eines Thrones), marche-pied, m.

Stufen|folge, f. gradation, progression, f.; -förmig, a. en forme de degré; -gang, m. degré, m.; fig. gradation, f.; -jahr, n. année climatérique, f.; -leiter, f. échelle graduée, f.; -weise, adv. par degrés, graduellement.

Stühl, m. (pl. Stühle) chaise, f. siége, m.; selle, f.; pâpstlicher –, siége du pape, m.; zu e gehen, aller aux lieux; aller à la selle; (Web·) –, métier, m.; – bei den Freimaurern, loge, f.; einem den – vor die Thür setzen, demander brusquement son congé; donner congé à qn.; -bein, n. pied (d'une chaise etc.), m.; -flechter, m. (r) empailleur de chaises, m.; -gang, m. selle, garde-robe, f.; -geld, n. louage des chaises, m.; -kappe, f. fourreau de chaise, m.; housse de chaise, f.; -lehne, f. dossier, dos (de chaise), m.; -macher, m. faiseur de chaises, m.; -polster, n. matelas de chaise, m.; -richter, m. président d'une juridiction, m.; -schlitten, m. traîneau à chaise, m.; -zäpfchen, n. suppositoire, m.; -zwang, m. ténesme, m.

Stuf, m. stuc, m. [m.

Stukatür|arbeit, f. (ouvrage de) stuc, m.; -arbeiter, m. stucateur, m.

Stülpe, Stülpe, f. revers (m.), ou genouillère (de botte), f.; rebord, retroussis (de chapeau etc.); rebras (de gant), m.

Stülpen, va. retrousser (un chapeau); mettre des revers (à une botte); mettre un couvercle (sur un pot).

Stülp|handschuh, m. gant à rebras, m.; -stiefel, m. botte à genouillères, ou à revers, f.

Stumm, a. muet; – werden, perdre la parole.

Stümmel, m. bout; tronçon, moignon (d'un bras, etc.); chicot (d'un arbre, d'une dent), m.

Stummheit, f. mutisme; fig. silence, m.

Stümper, m. bousilleur, gâte-métier, m.; (jeu) mazette, f.; (litt.) ignorant, m.

Stümperei, f. bousillage, m.

Stümperhaft, a. bousillé, mal fait.

Stümpern, vn. bousiller, ravauder; auf einer Geige –, écorcher un violon; –, n. bousillage, m.

Stumpf, m. (pl. Stümpfe) bout, chicot, m. souche, f.; moignon, m.; fam. mit – und Stiel, radicalement, entièrement; –, a. émoussé; er Degen, m. épée rabattue, f.; e Nase, f. nez camus, m.; e Zähne, m. pl. dents agacées, ou usées, f. pl.; er Winkel, angle obtus, m.; er Schwanz, queue courte, f.; er Besen, balai usé, m.; alt und –, vieux et cassé; – machen, émousser, épointer; – werden, s'émousser.

Stümpfchen, n. petit bout, m.

Stumpfheit, f. état de ce qui est émoussé; – (der Zähne), agacement, m.; – (des Geistes), stupidité; – (der Augen), faiblesse, f.; -nase, f. nez camus, m.; -nasig, a. camus, camard; -sinn, m. stupidité, hébétude intellectuelle, f.; idiotisme, m.; -sinnig, a. stupide, hébété, idiot.; -winkelig, a. obtusangle. [lieue, f.

Stündchen, n. petite heure; petite

Stunde, f. (Zeit) heure; (Weg) lieue; (Unterricht) leçon, f.; zur –, à l'heure qu'il est, à cette heure, sur-le-champ; von – an, dès ce moment; zu guter –, à propos; zur ungelegnen –, mal à propos; bei einem – nehmen, prendre leçon de qn.

Stunden, va. donner un délai.

Stunden|glas, n. sable, poudrier, m.; -lang, a. pendant des heures entières; -plan, m. tableau des leçons, m.; -uhr, f. horloge, f. cadran, m.; -weise, adv. par heure; par leçons; -zeiger, m. aiguille des heures, f.

Stündlein, n. fam. wann einst sein – kommen wird, quand son jour, ou son heure viendra.

Stündlich, a. à toute heure, par heure, d'heure en heure.

Sturm, m. (pl. Stürme) orage, m. tempête; fig. alarme, f. tocsin, m.; – zur See, bourrasque, tourmente, f.; – läuten, sonner le tocsin; – laufen, donner l'assaut; mit – nehmen, prendre d'assaut; fig. fougue (des passions), f. tumulte, m. tempête, f.; -bock, m. bélier, m.; -dach, n. tortue, f.

Stürmen, vn. faire une tempête, ou un orage, faire du bruit; sonner le tocsin; auf einen los –, se jeter sur qn.; fig. auf seine Gesundheit los –, forcer la nature; –, va. donner l'assaut, assaillir; Bilder –, briser les images.

Stürmend, a. et adv. par force; violent; d'assaut, de vive force.

Sturm|faß, n. cuve, tine, f.; -flut, f. haute-marée, f.; -glocke, f. tocsin, beffroi, m.; -haube, f. casque, m.

Stürmisch, a. orageux; tourmenteux; fig. impétueux; es Meer, mer agitée, f.

Sturm|laufen, n. assaut, m.; escalade, f.; -läufer, m. assaillant, m.; -leiter, f. échelle d'assaut, f.; -pfahl, m. fraise, palissade, f.; -schritt, m. pas de charge, m.; -segel, n. mezzabout, m.; -wetter, n. temps orageux, m.; -wind, m. vent orageux, m. bourrasque, f.

Stürz, m. (pl. Stürze) chute, culbute, f. écroulement; (Erd·) –, éboulement, m.; ruine, f.; -bach, m. torrent, m.; ravine, f.; -bad, n. bain par immersion, m.

Stürze, f. couvercle, chape, f.

Stürzel, m. bout, chicot, m.

Stürzen, va. précipiter; fig. einen –, culbuter qn.; perdre qn.; zu Boden –, atterrer, terrasser; ins Elend –, ruiner, perdre; sich ins Unglück –, se plonger dans le malheur; ein Ministerium –, renverser un ministère; –, vn. tomber précipitamment; se précipiter; ins Zimmer –, entrer brusquement dans la chambre; aus dem Zimmer –, sortir avec impétuosité de la chambre; –, n. chute, culbute, f.

Stüte, f. cavale, jument, f.

Stüten|fohlen, -füllen, n. pouliche, f.; -meister, m. maître de haras, Stutere, f. haras, m. [m.

Stutz, m. corps tronqué, ou écourté, m.

Stutzbalken, m. lambourde, f.

Stutz|bart, m. moustache retroussée, f.; -büchse, f. (courte) carabine, f.

Stütze, f. étaie, f. étançon, appui, soutien, support, m.

Stutzen, m. s. Stutzbüchse.

Stutzen, va. raccourcir; rogner (les ailes); écourter, couper; courtauder (un cheval); Bäume –, écimer, ou étêter des arbres; –, vn. fig. über etw. –, s'étonner de qc.; –, n. raccourcissement; fig. étonnement, m.

Stützen, va. étayer, étançonner, appuyer, baser; sich –, v. pr. s'appuyer, se reposer; sich auf den Tisch –, s'accouder sur la table; fig. se fonder sur qc.; –, n. étayement, chevalement, m.

Stutzer, m. petit-maître, muscadin, lion, élégant, dandy, m.

Stutzig, a. étonné, surpris, embarrassé; – werden, s'étonner.

Stutz|ohr, n. oreille écourtée, f.; cheval essorillé, m.; -perrücke, f. perruque ronde, f.

Stützpunkt, m. point d'appui, m.

Stutz|rohr, n. carabine, f. mousqueton, m.; -schwanz, m. queue écourtée, f. courtaud, m.; -uhr, f. montre de toilette, pendule, f.

Stygisch, a. stygien.

Styl &c., s. Stil &c. [suasion, m.

Suada, Suade, f. don de la per-

Subaltern, a. subalterne.

Subhastation, f. encan, m.

Subhastiren, va. mettre à l'encan.

Subject, n. sujet, m. [personnel.

Subjectiv, a. subjectif, individuel,

Sublimat, n. sublimé, m.

Sublimiren, va. sublimer, volatiliser.

Sublimirgefäß, n. sublimatoire, m.

Subrector, m. sous-recteur, sous-régent, m. [cripteur, m.

Subscribent, m. abonné, sous-

Subscribiren, vn. souscrire, s'abonner (à, ou pour, auf).

Subscription, f. souscription, f. abonnement, m.

Subsidien, pl. subsides, m. pl.

Subsistenzmittel, n. pl. moyens d'existence, m. pl.

Substantiv, n. substantif, m.

Substanz, f. substance, f.

Substituiren, va. substituer.

Subtraction, f. soustraction, f.

Subtrahend, m. nombre à soustraire, m.

Subtrahiren, va. soustraire.

Successionsfähig, a. successible.

Succurs, m. secours, renfort, m.

Suchen, va. chercher, rechercher, demander; einem zu schaden –, tâcher à nuire à qn.; Sie haben

dort nichts zu –, vous n'avez rien à faire là; ich hätte dies nicht bei ihm gesucht, je ne le croyais pas en état de faire cela; etw. in einer Sache –, se piquer de qc.; etw. darunter –, viser à qc.; ich weiß was er darunter sucht, je sais ce qu'il veut.

Sucher, m. chercheur, m.

Sucht, f. mal, m, maladie; fig. manie, passion, f.; fallende –, épilepsie, f. mal caduc, haut mal, m.

Süd, m. sud, midi, m.; -afrika, n. l'Afrique méridionale, f.; -amerika, n. l'Amérique méridionale, f.; -deutsch, a. de l'Allemagne du Sud; -deutschland, n. l'Allemagne du Sud, f.

Südelbuch, n. brouillon, m.

Südelei, f. saloperie, malpropreté, f.; bousillage, m.

Südelig, a. sale, mal-propre.

Südelloch, m. gargotier, m.; -köchin, f. gargotière, f.

Südeln, va. et n. faire malproprement; bousiller, barbouiller, griffonner. [m.

Südelpapier, n. papier brouillard,

Süden, s. Süd. [nale, f.

Südenbreite, f. latitude méridionale, f.

Südenland, n. la Sudermanie.

Südgegend, f. contrée méridionale, f.; -küste, f. côte méridionale, f.; -länder, m. habitant d'un pays méridional, m.

Südler, m. barbouilleur, m.

Südlich, a. méridional, austral, du sud.

Südlicht, n. lumière, ou aurore australe, f.; -ost(en), sud-est, m.; -östlich, a. (du, au) sud-est; -ostwind, m. sud-est, vent de sud-est, m.; -pol, m. pôle antarctique, m.; -see, f. mer du Sud, mer Pacifique, f.; -seite, f. versant méridional, m.; -wärts, adv. vers le sud, du côté du sud; -west, m. sud-ouest, m.; -westlich, a. de sud-ouest; -westwind, m. vent de sud-ouest, m.; -wind, m. vent du sud, sud, m.

Sueton(ius), m. Suétone, m. [m.

Suffragänbischof, m. suffragant,

Sühlen, v. pr. se vautrer.

Sühllache, f. souille, f. [m.

Sühnaltar, m. autel expiatoire,

Sühne, f. expiation, pénitence, réconciliation, f.

Sühnen, va. expier.

Sühnopfer, n. sacrifice expiatoire, m. offrande propitiatoire, victime, f. [tion, f.

Sühnung, f. expiation, conciliation,

Sulpitius, Sulpiz, m. Sulpice, m.

Sultan, m. sultan, m.

Sultanin, f. sultane, f.

Sülze, f. gelée, f. salé; – von Schweinefüßen, bas de soie, m.

Summarisch, a. sommaire.

Summe, f. somme, f.; die ganze –, le total, le tout.

Summen, vn. bourdonner; –, va. ein Lied –, fredonner un air; –, n. bourdonnement, m.

sich Summen, v. pr. s'accumuler.

Summiren, va. sommer, additionner.

Sümpfen, s. Summen.

Sümpf, m. (pl. Sümpfe) marais, marécage, bourbier, m.; -beere, f. canneberge, f.; -boden, m. sol marécageux, m.

Sümpfig, a. marécageux, vaseux, bourbeux.

Sümpflache, f. bourbier, m. fondrière, f.; -land, n. pays marécageux, m.; -loch, n. fondrière, f.; -pflanze, f. plante marécageuse, ou de marais, f.; -schnepfe, f. bécassine, f.; -vogel, m. oiseau des marais, m.

Sümpfen, s. Summen.

Sünde, f. péché, m.; es ist (eine) – und Schande, c'est une honte, c'est une indignité, c'est honteux; c'est un grand dommage.

Sündenbekenntniß, n. confession des péchés, f.; -bock, m. bouc émissaire, m.; -fall, m. chute du premier homme, f.; -geld, n. argent acquis injustement; prix du péché, m.; -last, f. poids des péchés, m.; -register, n. liste des péchés commis, f.; -schuld, f. coulpe, f.

Sünder, m. pécheur, m.; armer –, délinquant, m.

Sünderin, f. pécheresse, f.

Sündfluth, f. déluge, m.; -haft, a. chargé de péchés; enclin à pécher; pécheur; -haftigkeit, f. penchant au péché, m. faiblesse; (fh.) peccabilité, f.

Sündig, s. Sündhaft.

Sündigen, vn. pécher (contre, an); was habe ich gesündigt? qu'ai-je fait? nichts gesündigt haben, n'avoir fait aucune faute.

Sündlich, a. criminel, injuste; -keit, f. crime, péché, m.

Süperfein, a. très-fin, super-fin.

Superintendent, m. surintendant, m.

Superintendentur, f. surintendance, f.; hôtel du surintendant, m. [m.

Superior, m. (pl. -riören) supérieur,

Superklug, a. fam. suffisant, présomptueux.

Superlativ, m. superlatif, m.

Supernaturalismus, m. croyance à la révélation, f.

Supernaturalist, m. qui croit à la révélation, f.

Supernumerär, a. surnuméraire.

Süppchen, n. petite soupe, f.

Suppe, f. soupe, f. potage, m.; fig. fam. einem eine böse – einbrocken, engager qn. dans une mauvaise affaire; einen in der – stecken lassen, laisser qn. dans l'embarras; die – auseffen müssen, boire sa faute.

Süppen|löffel, m. cuillère à soupe, f.; -napf, m. -schüssel, f. soupière, terrine, f.; -teller, m. assiette à soupe, f.; -topf, m. pot à soupe, m.

Supplicant, m. suppliant, m.

Supplicken, vn. et a. présenter une requête, supplier.

Supplik, f. requête, supplique, f.

Supremat, n. suprématie, f.

Surrogat, n. succédané, m.

Süschen, n. Suson, f.

Suspendiren, va. suspendre.

Süß, a. doux (aussi fig.); sucré; – machen, sucrer; fig. adoucir; – werden, s'adoucir; – schmecken, avoir un goût sucré; der Bissen, morceau délicieux, m.; die Worte, de belles paroles, paroles doucereuses; der Herr, doucereux, m.; etw. – sagen, dire des douceurs.

Süßapfel, m. pomme sucrée, f.

Süße, f. douceur, f.; -n, n. s. Süß.

Süßelei, f. manière doucereuse, f.

Süßholz, n. réglisse, f.

Süßigkeit, f. douceur (aussi fig.), f.

Süßkirsche, f. guigne, f.; -kirschbaum, m. guignier, m.

Süßlich, a. douceâtre, doucereux; der Mensch, doucet, doucereux, m.

Süßling, m. doucereux, m.

Sylbe &c., s. Silbe &c.

Syllabirbuch, n. abécédaire, m.

Syllabiren, va. épeler.

Syllogismus, m. (pl. -gismen) syllogisme, m.

Syllogistisch, a. syllogistique.

Sylvan, m. (myth.) Sylvain, m.

Symbol, n. symbole, m.

Symbolik, f. symbolique, f.

Symbolisch, a. symbolique.

Symmetrie, f. symétrie, f.

Symmetrisch, a. symétrique.

Sympathie, f. sympathie, f.

Sympathisch, a. sympathique.

Sympathisiren, vn. sympathiser.

Symptom, n. symptôme, m.

Synagoge, f. synagogue, f.

Syndicat, n. syndicat, m.

Syndicus, m. syndic, m. [et a.

Synonym, n. et a. synonyme, m.

Synonymik, f. synonymie, f.

Synonymisch, a. synonymique.

Syntax, f. syntaxe, f.

Syrien, n. la Syrie.

Syrier, m. Syrien, m.

Syrisch, a. syrien, syriaque.

System, n. système, m.

Systematiker, m. systématiste, m.

Systematisch, a. systématique.

T.

Tabak, m. tabac, m.; – schnupfen, prendre du tabac, priser; -bau, m. culture du tabac, f.; -beutel, m. blague, f.; -büchse, f. boîte à tabac, f.; -dose, f. tabatière, f.; -faß, n. boucaut à tabac, m.; -gesellschaft, f. tabagie, f.; -handel, m. trafic, ou commerce de tabac, m.; -händler, m. marchand de tabac, m.; -laden, m. bureau, ou débit de tabac, m.; -mühle, f. moulin à tabac, m.; -pfeife, f. pipe, f.;

-Equalm, m. épaisse fumée de tabac, f.; -Grauch, m. fumée de tabac, f.; -Graucher, m. fumeur, m.; -Stange, f. carotte de tabac, f.; -Stube, f. tabagie, f. estaminet, m. [bleau; synoptique.
Tabellarisch, a. en forme de ta-
Tabelle, f. table, f.; tableau, m.
Tabernakel, n. tabernacle, m.
Tabulatur, f. tablature, f.
Tabulet, n. boutique portative; tablette, f.; -Krämer, m. portebalie, colporteur, m.
Taburet, n. tabouret, m.
Tacitus, m. Tacite, m.
Tact, m. mesure; cadence, f.; aus dem — bringen, faire perdre la mesure, ou la cadence; fig. déconcerter; aus dem — kommen, ou sein, être hors de mesure; fig. se dérouter; nach dem -e, en cadence, de cadence; den rechten — haben, avoir du tact; -fest, a. qui observe bien la mesure; fig. ferme.
Tactik, f. Taktik.
Tactlos, a. qui manque de tact, sans tact; -losigkeit, f. manque de tact, m.; -mäßig, a. et adv. de mesure, en mesure, selon la mesure; -strich, m. barre, f. bâton, m.
Tadel, m. défaut, vice; blâme, m.; répréhension, f.; ohne Furcht und —, sans peur et sans reproche; -frei, a. sans reproche; -haft, a. blâmable, répréhensible; -los, a. sans défaut, sans reproche; -losigkeit, f. innocence, intégrité, f.; -lust, f. envie de critiquer, f.
Tadeln, va. blâmer, critiquer, trouver à reprendre. [mable.
Tadelns|werth, -würdig, a. blâ-
Tadel|sucht, f. penchant à blâmer, m.; -süchtig, a. enclin à blâmer.
Tadler, m. critique, censeur, m.
Tafel, f. table; tablette, f.; tableau, écriteau, m.; zur — gehen, admettre à sa table; gute — führen, faire bonne chère; zur — gehen, aller à table, se mettre à table; bei —, à table; — Chocolate, f. tablette de chocolat, f.; die — decken, mettre le couvert; -aufsatz, m. service de table, buffet, m.; -bier, n. petite bière, f.; -blei, n. plomb en tables, m. [f.
Täfelchen, n. tablette, petite table,
Tafel|förmig, a. en forme de table; -gelder, n. pl. frais de la table, m. pl.; -musik, f. musique pendant le repas, f. [à table.
Täfeln, vn. fam. tenir table, être
Täfeln, va. boiser, lambrisser, parqueter.
Tafel|obst, n. fruits à couteau, m. pl.; -runde, f. table ronde, f.; -schiefer, m. ardoise en tables, f.; -schneider, m. maître-garçon, m.; -stein, m. diamant taillé en table, m.; -tuch, n. nappe, f.; -weise, a. en tables, par tables.
Täfelwerk, n. boiserie, f. lambris; parquetage, m.
Tafelzeug, n. linge de table, m.
Taffet, m. taffetas, m.; -band, n. ruban de taffetas; ruban uni, m.
Taffeten, a. de taffetas.
Taffet|weber, m. tisserand en taffetas, m.
Tag, m. jour, m. journée, f.; jüngster —, dernier jour, m.; bei -e, de jour, le jour; den ganzen —, toute la journée; einen — um den andern, de deux jours l'un, tous les deux jours; — für —, tous les jours; von — zu -e, de jour à autre; — und Nacht, nuit et jour; den — vorher, la veille; den — nachher, le lendemain; nächster -e, au premier jour; dieser -e, l'un de ces jours, prochainement; l'autre jour; eines -es, un jour; vor acht Tagen, il y a huit jours; in acht -en, dans huit jours; am. in den — hinein, au jour le jour; à tort et à travers; in unsern -en, de nos jours; es ist —, il fait jour; es ist lichter, ou heller —, il fait grand jour; das liegt am -e, cela est évident; an den — bringen, mettre au jour, découvrir; an den — kommen, venir au jour, devenir public; sich einen guten — machen, se donner du bon temps; er hat heute seinen guten —, il est aujourd'hui de bonne humeur; il a aujourd'hui son bon jour; zu -e fördern, extraire exploiter le minerai.
Tagblind, a. nyctalope; -heit, f. nyctalopie, f.
Tage|arbeit, f. travail de jour, m.; -blatt, n. feuille de jour, f. journal quotidien, m.; -buch, n. journal; brouillon, m.; -dieb, m. fainéant, m.; -lang, adv. des jours entiers; -lohn, m. journée, f.; auf — arbeiten, travailler à la journée; -löhner, m. journalier, m.; -löhnern, vn. travailler à la journée; -marsch, m. journée de marche, f.
Tagen, v. imp. es tagt, il fait jour, il se fait jour, le jour commence à poindre; —, vn. siéger, se réunir, s'assembler.
Tagereise, f. journée, f.
Tages|anbruch, m. pointe du jour, aube, f.; -befehl, m. ordre du jour, m.
Tages|helle, f. clarté du jour, f.; -länge, f. longueur du jour, journée, f.; -licht, n. jour, m. clarté du jour, f.; das — erblicken, naître, voir le jour; ans — kommen, venir au jour, être découvert; -neuigkeit, f. nouvelle du jour, f.; -ordnung, f. ordre du jour, m.; -stunde, f. heure du jour, f.; -zeit, f. temps du jour, m.; bei früher —, de grand matin; zu jeder —, à toute heure.
Tage|weise, adv. par jour, à la journée; -werk, n. journée, tâche, f.
Tagfalter, m. papillon de jour, m.
Täglich, a. journalier; quotidien; de tous les jours; (astr.) diurne; —, adv. journellement, par jour, tous les jours.
Tago, m. Tage, m.
Tagsatzung, f. diète (en Suisse), f.
Tagtäglich, a. chaque jour, tous les jours. [noxe, m.
Tags- und Nachtgleiche, f. équi-
Tagweise, f. Tageweise.
Takel, n. cordage, funin, m.; -age, f. garniture, f.; -meister, m. funeur, agréeur, m.
Takeln, va. funer, agréer. [pl.
Takelwerk, n. cordages, agrès, m.
Takt 2c., f. Tact 2c.
Taktik, f. tactique, f.
Taktiker, m. tacticien, m.
Taktisch, a. tactique; —, adv. en habile tacticien.
Talar, m. robe traînante, f.; königlicher —, manteau royal, m.
Talent, n. talent, don, m.; disposition, f.; -voll, a. plein de talent(s).
Talg, m. suif, m.; -artig, a. de la nature du suif; -butte, f. caque, tinette, f.
Talgen, va. graisser avec du suif; —, vn. rendre du suif.
Talggrube, f. abîme, m.
Talgig, a. gras de suif; couvert de suif. [f.
Talglicht, n. chandelle de suif,
Talje, f. (mar.) palan, m.
Taljen, va. (mar.) palanquer.
Talk, m. talc, m.; -artig, a. talqueux; -erde, f. terre talqueuse,
Talkig, a. talqueux. [f.
Talmudisch, a. talmudique.
Talmudist, m. talmudiste, m.
Tamarinde, f. -nbaum, m. tamarin, m.
Tamariske, f. -nbaum, m. tamaris, tamarise, m.
Tambourin, n. tambourin, m.; -nadel, f. aiguille de tambour, f.
Tand, m. bagatelle; frivolité, vanité, f.
Tändelei, f. badinage, m. badinerie, bagatelle, f. [folâtre.
Tändelhaft, Tändelig, a. badin,
Tändeln, vn. badiner, folâtrer.
Tändelwerk, n. babioles, bagatelles, f. pl.
Tändler, m. badin; lambin, m.
Tang, m. zostère, f.; varec, fucus, m.
Tanne, f. sapin, m.
Tannen, a. de sapin.
Tannen|baum, m. sapin, m.; -nadel, f. feuille de sapin, f.; -wald, m. sapinière, forêt de sapins, f.; -zapfen, m. pomme de pin, f. cône de sapin, m.
Tantalus, m. Tantale, m.
Tante, f. tante, f.
Tanz, m. (pl. Tänze) danse; fig. querelle, f.; -bär, m. ours dressé, m.; -boden, m. salle à danser, salle de danse, f.
Tänzchen, n. petite danse, f.
Tänzen, vn. et a. danser; nach der Violine —, danser au violon; —, n. danse, f.

Tänzer, m. danseur; mein –, mon cavalier, m. [ma dame, f.
Tänzerin, f. danseuse; meine –, Tanz|gesellschaft, f. soirée dansante, f. bal, m.; -kunst, f. art de danser, m. danse, f.; -lust, f. envie de danser, f.; -lustig, a. qui aime la danse; -meister, m. maître de danse, m.; -saal, m. salle de danse, f.; -schuh, m. soulier de bal, escarpin, m.; -stunde, f. leçon de danse, f.; -wuth, f. fureur de la danse, f.
Tapēt, n. fam. etw. aufs – bringen, mettre qc. sur le tapis.
Tapēte, f. tapisserie; tenture, f.; papier peint, m.
Tapēten|fabrik, f. fabrique, ou manufacture de tapisseries, f.; -händler, m. marchand de tapisseries, m.; -macher, s. Tapetenwirker; -papier, n. papier à tapisserie, m.; -thür, f. porte de tapisserie, porte secrète, ou dérobée, f.; -wirker, m. fabricant de tapisseries, m.
Tapezīren, va. tapisser, tendre des tapisseries; coller, ou mettre du papier; –, n. tenture, f.
Tapezīrer, m. tapissier; colleur (de papiers peints), m.
Täpfer, a. brave, valeureux, vaillant; fig. fam. – arbeiten, travailler avec zèle; sich – halten, se montrer brave, tenir ferme, ou bon; – trinken, boire sec; – zugehen, aller bon train; -keit, f. bravoure, vaillance, valeur, f.
Täppen, vn. tâtonner; im Finstern –, aller à tâtons; mit den Füßen –, taper des pieds; –, n. tâtonnement, m. [lourd.
Täppisch, a. malitorne, gauche,
Tara, f. (com.) tare, f.
Tarántel, f. tarentule, f.
Tarént, Tarente.
Tarif, m. tarif, m.
Tarīren, va. tarer. [rots, m.
Tarók, -spiel, n. tarot, jeu de tarots, m.
Tarpēja, f. Tarpéia, f.
Tarpējischer Felsen, m. roche Tarpéienne, f. [l'Ancien, m.
Tarquínius Príscus, m. Tarquin
Tarquínius Superbus, m. Tarquin le Superbe, m.
Tarsus, Tarse.
Tartár, m. Tartare, m.
Tartarei, f. la Tartarie.
Tartárisch, a. tartare.
Tártarus, m. tartare, m.
Tártsche, f. targe, f.
Täschchen, n. petite poche, pochette, f.
Tásche, f. poche; bourse, f.; gousset; (Reise-, Bücher- ꝛc.) –, sac, m.; (Jagd-) –, gibecière, f.; aus der – spielen, jouer de la gibecière, ou des gobelets; escamoter.
Täschelkraut, n. thlaspi, m.
Täschen|buch, n. livre de poche, portefeuille, calepin; almanac, m.; -dieb, m. coupeur de bourse, m.; -format, n. format de (livre de) poche, m.; -geld, n. argent pour les menus plaisirs, m.; épingles, f. pl.; -krebs, m. crabe, m. boursière, f.; -puffer, m. pistolet de poche, m.; -spiel, n. jeu de gobelets, m. tours de passe-passe, m. pl.; -spieler, m. joueur de gobelets, escamoteur, prestidigitateur, m.; -spielerei, f. tours de passe-passe, m. pl.; -spielerkügelchen, n. escamote, f.; -spielerkunst, f. escamotage, m. prestidigitation, f.; -spielerkünste, pl. tours de gibecière, m. pl.; -tuch, n. mouchoir (de poche), m.; -uhr, f. montre, f.; -wörterbuch, n. dictionnaire de poche, dictionnaire portatif, m.
Täschner, m. boursier, coffretier, malletier, layetier, m.
Täßchen, n. petite tasse, f.
Tásse, f. tasse, f.
Tásso, m. le Tasse. [f. pl.
Tastatúr, f. clavier, m. touches,
Tástbar, a. palpable.
Táste, f. touche, f. [tâter.
Tásten, va. et n. toucher, palper,
Tástsinn, m. toucher, tact, m.
Tátar ꝛc., s. Tartar ꝛc.
Tättowīren, va. tatouer; –, n. tatouage, m.
Tátze, f. patte, griffe, f.
Tau, n. câble, cordage, m.
Taub, a. sourd; -e Nuß, f. noix creuse, noix vide, f.; -er Hafer, m. folle avoine, f.; -e Nessel, ortie morte, f.; -e Blüthen, fausses fleurs, f. pl.; -e Kohle, f. charbon éteint, m.; fig. für etw. – sein, être sourd à qc.; den Ohren predigen, prêcher à des sourds.
Täubchen, n. petit pigeon, pigeonneau, m.; fam. mein –! m'amie!
Taube, f. pigeon, m. (poét.) colombe, f.
Tauben|falk, m. gerfaut, m.; -farbig, a. colombin, gorge de pigeon; -haus, n. colombier, pigeonnier, m.; -häuschen, n. fuie, f.; -mist, m. fiente de pigeon; (jard.) colombine, f.; -schlag, m. s. Taubenhaus; -zucht, f. élève des pigeons, f.
Tauber, m. pigeon mâle, m. [f.
Taubheit, f. surdité; insensibilité,
Taub|stumm, a. sourd-muet, sourd et muet; -stummeninstitut, n. institut des sourds-muets, m.; -stummenlehrer, m. instituteur des sourds-muets, m.
Tauchen, va. plonger; enfoncer, tremper; sich –, v. pr. se plonger; –, n. immersion, f.
Tauchente, f. petit morillon, m.
Taucher, m. plongeur; plongeon (oiseau), m.; -glocke, f. cloche de plongeur, f.; -schiff, n. bateau plongeur, m.
Taufact, m. baptême, m.; -becken, n. bassin des fonts de baptême, m.; -buch, n. registre baptistaire, m.; -bund, m. alliance baptismale, f.
Taufe, f. baptême, m.; über die – halten, aus der – heben, tenir sur les fonts.
Taufen, va. baptiser (aussi fig.); getaufter Jude, m. juif converti, m. [Baptiste.
Täufer, m. Johannes der –, St. Jean
Taufi|formel, f. forme de baptême, f.; -geld, n. deniers de baptême, m. pl.; -handlung, f. baptême, m.; -kleid, n. robe baptismale, f.
Täufling, m. filleul, m. filleule, f.
Tauf|pathe, m. (Zeuge) parrain; (Kind) filleul, m.; -register, n. registre baptistère, m.; -schein, m. extrait baptistère, m.; -stein, m. fonts baptismaux, m. pl.; -tuch, n. drap baptismal, m.; -wasser, n. eau baptismale, f.; -zeug, n. langes de baptême, m. pl.; -zeuge, m. parrain, m.; -zeugin, f. marraine, f.
Taugen, vn. valoir; zu etw. –, être bon à qc., servir à qc.; wozu soll das –? à quoi bon cela?
Taugenichts, m. vaurien, garnement, m.
Tauglich, a. bon, propre, convenable (à qc., zu etw.); -keit, f. utilité, convenance, f.
Taumel, m. chancellement; délire, vertige, m.; fig. ivresse, f.; im – der Leidenschaft, dans le fort de la passion.
Taumelig, a. chancelant.
Taumeln, vn. chanceler; ins Zimmer –, entrer en chancelant dans la chambre; aus dem Zimmer –, sortir en chancelant de la chambre; zur Erde –, chanceler et tomber; mein Kopf taumelt mir, la tête me tourne; vor Liebe –, être transporté d'amour; –, n. chancellement, m.
Taurien, Taúris, n. la Tauride.
Tausch, m. change, échange, troc, m. permutation, f.
Täuschen, va. troquer, changer, échanger; fig. ich täusche nicht mit ihm, je ne voudrais pas être à sa place.
Täuschen, va. tromper, duper; décevoir: jemandes Hoffnung –, frustrer l'espérance de qn.; sich –, v. pr. se tromper.
Täuschend, a. trompeur, illusoire; frappant; –, adv. à s'y méprendre.
Tauscherei, f. troc, change, m.
Tausch|handel, m. échange, commerce d'échange, m.; – treiben, échanger, troquer; -händler, m. brocanteur, m.; -lustig, a. qui a envie de troquer.
Täuschung, f. duperie; erreur, f. mécompte, m. illusion, f.
Tausch|vertrag, m. contrat d'échange, m.; -weise, adv. par troc, en troc, par échange.
Tausend, a. n. mille; mil; –, n. millier, m.; –! der –! int. fam. peste! diable!
Tausender, m. chiffre millénaire, m.; -lei, a. de mille façons, ou manières.
Tausend|fach, -fältig, a. mille fois autant; -fuß, m. millepieds, cloporte, m.; -jährig, a. de mille ans, millénaire; -künstler, m.

fam. sorcier, magicien, m.; -mäßig, a. mille fois répété; -ſchön(chen), n. amaranthe, f.

Tauſendſte, a. (der, die, das) le, la millième.

Tauſend|ſtel, -theil, n. millième, m.; -weiſe, adv. par milliers.

Tauwerk, n. cordage, m. manœuvre, f.

Taxātor, m. (pl. -tōren) commissaire-priseur, taxateur, m.

Taxe, f. taxe, f. impôt, m.

Taxiren, va. taxer, évaluer; zu hoch —, surtaxer; aufs höchſte —, maximer.

Taxordnung, f. tarif, m.

Taxus, -baum, m. if, m.

Technik, f. technique, f.

Techniker, m. homme spécial, m.

Techniſch, a. technique.

Technologiſch, a. technologique.

Teich, m. étang; vivier, m.; -rechen, m. drague, grille d'un étang, f.; -ſtänder, m. écluse d'un étang, f.

Teig, m. pâte, f.

Teigicht, Teigig, a. pâteux.

Telegramm, n. télégramme, m.

Telegraph, m. télégraphe, m.; -endraht, m. fil télégraphique, m.; -enlinie, f. ligne télégraphique, f.

Telegraphiſch, a. télégraphique.

Telemach, m. Télémaque, m.

Teleſkōp, n. télescope, m.

Teller, m. assiette, f.; flacher —, assiette plate, f.; ein — voll, une assiettée; -förmig, a. et adv. orbiculaire; en forme d'assiette; -korb, m. panier aux assiettes, m.; -lecker, m. lèche-plat, écornifleur, pique-assiette, m.; -ring, m. garde-nappe, m.; -ſchrank, m. buffet, m.; -tuch, n. serviette, f.

Tellmuſchel, f. telline, f.

Tellūr, n. (min.) tellure, m.

Tellūrium, n. (pl. -rien) uranorama, m.

Tempe, n. Tempé, m.

Tempel, m. temple, m.; -herr, m. templier, m.; -hof, m. maison des templiers, f.; -orden, m. ordre des templiers, m.; -raub, -räuber, m. -räuberiſch, a. sacrilége, m. et a.; -ritter, m. templier, m.; -weihe, f. consécration d'un temple, f.

Temperament, n. tempérament, m.; -fehler, m. vice de tempérament, m.

Temperatūr, f. température, f.

Templer, m. templier, m.

Tempo, n. temps, m.

Temporär, a. temporaire.

Tenakel, n. (imp.) visorium, m.

Tendentiös, a. qui tend à un certain but; rédigé dans l'intérêt d'un parti, d'une cause etc.

Tendenz, f. tendance, f.

Tender, m. (ch. d. f.) tender, m.

Tenne, f. aire, f.

Tenōr, m. (mus.) taille, f. ténor, m.

Tenoriſt, m. taille, f. ténor, m.

Teppich, m. tapis, m.; -arbeit, f. tapisserie, f.; -macher, -wirker, m. tapissier, tissutier, m.; -wirkerei, f. art de tapisserie, m.

Terénz, m. Térence, m.

Termin, m. terme; ajournement, m. [termes.

Terminweiſe, adv. par termes, à

Terpentin, m. térébenthine, f.; -öl, n. huile de térébenthine, f.

Terraſſe, f. terrasse, f. [terrasse.

Terraſſenförmig, a. en forme de

Terrine, f. terrine, f.

Territorialgerechtigkeit, f. droit territorial, m. [territoire, m.

Territōrium, n. (pl. -torien) sol, m.

Tértia, f. troisième, f.

Tertianer, m. troisième, élève de troisième, m.

Tertianfieber, n. fièvre tierce, f.

Tértie, Térz, f. tierce, f.

Terzerōl, n. pistolet de poche, m.

Terzett, n. trio, m.

Teſt, m. crasse, f.

Teſtament, n. testament, m.; -ariſch, a. et adv. testamentaire; par testament; -erbe, m. héritier testamentaire, m.; -vollſtrecker, m. exécuteur testamentaire, m.

Teſtātor, m. (pl. -tōren) testateur, m. [tifier.

Teſtiren, vn. tester; attester, certifier, m. testateur, m.

Teufe, f. (mine) profondeur, f.

Teufel, m. diable, démon, m.; hol' dich der —! que le diable t'emporte! geh' zum —! va-t'en au diable; des -s ſein, ou werden, se donner au diable; enrager; ich frage den — darnach, je m'en moque; armer —, pauvre diable, pauvre hère, m.

Teufelchen, n. diablotin, m.

Teufelei, f. diablerie, machination infernale, f.

Teufelmäßig, a. diabolique.

Teufels|banner, m. exorciste, m.; -bannerei, f. exorcisme, m.; -braten, m. fig. fam. enfant du diable, diablotin, m.; -kerl, m. diable d'homme, m.; -ſtreich, m. tour, ou coup diabolique, m.; -zeug, n. diableries, f. pl.

Teufen, va. exploiter une mine.

Teufliſch, a. diabolique.

Teutonen, m. pl. Teutons, m. pl.

Teutoniſch, a. teutonique.

Teutſch &c., ſ. Deutſch &c.

Text, m. texte, m.; fig. den — leſen, chapitrer, sermonner (qn., einem); weiter im -e! continuez! aus dem -e fallen, se brouiller, perdre le fil de son discours; — zu einer Arie, paroles, f. pl. livret, m.; -buch, n. textuaire, m.; -gemäß, -mäßig, a. textuel, conforme au texte; -verſtändiger, m. textuaire, Thaddäus, m. Thadée, m. [m.

Thal, n. (pl. Thäler) vallée, f. val, m.; kleines Thal, vallon, m.; -bewohner, m. habitant d'une vallée.

Thälchen, n. vallon, m. [lée, m.

Thäler, m. écu, thaler, m.; fig. ein ſchöner — Geld, une somme considérable, beaucoup d'argent.

Thäl|gehänge, n. pente d'une montagne, f.; -weg, m. chemin de la vallée; — eines Stromes, thalweg, m.

Thät, f. action, f. fait, cas, m.; eine große —, un exploit; mit Rath und — beiſtehen, secourir de ses conseils et de ses actions; in der —, en effet, en vérité, réellement; auf friſcher —, sur le fait, en flagrant délit; zur — ſchreiten, mettre qc. en exécution; -beſtand, m. faits d'une cause, m. pl.; (dr.) historique, m.

Thätenreich, a. fécond en exploits.

Thäter, m. auteur, coupable, m.

Thätig, a. actif, agissant; effectif; -keit, f. activité, f. [gie, f.

Thätkraft, f. force efficace, énerThätlich, a. et adv. par voie de fait; de fait; -keit, f. voie de fait, violence, f. [qui a eu lieu, réel.

Thät|ſache, f. fait, m.; -ſächlich, a.

Thau, m. rosée, f.

Thauen, v. imp. tomber de la rosée; dégeler.

Thauig, a. fam. couvert de rosée.

Thauwetter, n. dégel, m.

Theäter, n. théâtre, m.; -dichter, m. poète dramatique, m.; -ſtreich, m. coup de théâtre, m.

Theatraliſch, a. théâtral.

Thebäner, m. Thébain, m.

Thēben, Thèbes.

Thee, m. thé, m.; — aufgießen, faire du thé; -aufguß, m. infusion théiforme, f.; -brett, n. cabaret, m.; -büchſe, f. boîte à thé; barse, f.; -geſellſchaft, f. thé, thé dansant, m.; -kanne, f. théière, f.; -keſſel, m. bouilloire à thé; pop. souche, f.; -löffel, m. cuillère à thé, f.; -maſchine, f. bouilloire, f.

Theer, m. goudron, m.; — brennen, faire du goudron; -brennerei, f. lieu où l'on fait du goudron, m.; -büchſe, f. boîte à goudron, f.

Theeren, va. goudronner; brayer.

Theericht, a. de la nature du goudron, poisseux.

Theerig, a. couvert, ou sali de goudron, goudronné.

Thee|ſtrauch, m. thé, m.; -taſſe, f. tasse à thé, f.; -tiſch, m. table au thé, f.; -topf, m. pot à thé, m. théière, f.; -trinker, m. preneur de thé, m.; -waſſer, n. eau pour le thé, f.

Theil, m. et n. partie, part, portion, f.; tome, m.; eines -s, d'une part; zum —, en partie; ich für meinen —, pour moi, quant à moi; der dritte —, le tiers; an etw. — nehmen, prendre part à qc.; an etw. — haben, avoir part à qc., participer à qc.; zu — werden, échoir (en partage), tomber en partage; ſeine Gunſt iſt mir zu — geworden, il m'accorda sa faveur; es iſt mir ein Glück zu — geworden, il m'arriva un bonheur; der größte — der Menſchheit, la plupart des hommes; ſeinen — bekommen, avoir sa part, ou son paquet; iron. avoir sa récompense; ein gut — reicher, beaucoup plus riche; einigen — daran haben, y être pour qc.; der klagende —, le plaignant; der beklagte —, le défendeur.

Theilbar, a. divisible; sécable; -keit, f. divisibilité, f. [f.
Theilchen, n. parcelle; particule,
Theilen, va. partager, diviser, séparer; sich –, v. pr. se diviser; se séparer; sich in etw. –, se partager qc.
Theiler, m. (ar.) diviseur, m.
Theilhaber, m. intéressé, copartageant, m.
Theil|haft, -haftig, a. participant; – werden, participer (à qc., einer Sache), avoir part à ...
Theil|nahme, f. participation, f.; intérêt, m.; – (an einem Verbrechen), complicité, f.; -nahmlos, a. insensible, indifférent; -nehmend, a. qui prend part; compatissant; -nehmer, m. intéressé; sociétaire, m.
Theils, adv. partie, en partie.
Theilung, f. partage, m. division, f.; démembrement, m.; -strich, m. trait de division, m.; -übertrag, m. contrat de partage, m.; -zeichen, n. division, f. tiret, m.
Theilweise, a. et adv. partiel; en partie, par parties; (dr.) par divis.
Theist, s. Deist.
Thekla, f. Thècle, f.
Thema, n. (pl. -mata, -men) thème, sujet, motif, m.
Themistokles, m. Thémistocle, m.
Themse, f. Tamise, f.
Theobald, m. Thibaut, m.
Theodicee, f. théodicée, f.
Theodor, m. Théodore, m.
Theodosius, m. Théodose, m.
Theolog, m. théologien, m.
Theologie, f. théologie, f.
Theologisch, a. théologique.
Theorbe, f. théorbe, m.
Theoretiker, m. théoricien, m.
Theoretisch, a. théorique.
Theorie, f. théorie, f.
Theramenes, m. Théramène, m.
Therapeut, m. thérapeute; thérapeutiste, m.
Therapeutisch, a. thérapeutique.
Therese, Therese, f. Thérèse, f.
Theriak, m. thériaque, f.
Thermometer, m. thérmomètre, m.
Thermometrisch, a. thermométrique. [f. pl.
Thermopylen, f. pl. Thermopyles,
These, Thesis, f. thèse, f.
Theseus, m. Thésée, m.
Thessalien, n. la Thessalie.
Thessalier, m. Thessalien, m.
Thessalisch, a. thessalien.
Thessalonich, Tessalonique.
Thessalonier, m. Thessalonien, m.
Thessalonisch, a. thessalonien.
Theuer, a. cher; fig. précieux, cher; chéri; -re Zeit, f. cherté, f.; –, adv. cher, chèrement; wie – ist das? combien coûte cela? à quel prix? es ist hier – leben, la vie est chère ici; – zu stehen kommen, coûter cher; – machen, – werden, enchérir; hoch und –, solennellement. [disette, f.
Theuerung, f. cherté, f.; große –,
Thier, n. animal, m.; bête; (chass.) biche, f.; -anbetung, f. zoolâtrie, f.; -art, f. espèce d'animal, f.; -arzenei, f. remède pour les bêtes, m.; -arzeikunde, arzeikunst, f. art vétérinaire, m.; science vétérinaire, f.; -arzeischule, f. école vétérinaire, f.; -arzt, m. vétérinaire, m.; -beschreibung, f. zoographie, f.
Thierchen, n. petit animal, m.
Thier|garten, m. parc, m.; -gattung, f. sorte, ou espèce d'animaux, f.; -geschlecht, n. genre d'animaux, m. [animalité, f.
Thierheit, f. état d'animal, m.
Thierhetze, f. grande chasse, haute chasse, f. [bestial.
Thierisch, a. animal; fig. brutal,
Thier|kreis, m. (astr.) zodiaque, m.; -kunde, f. zoologie, f.; -leben, n. vie animale, f.; -maler, m. peintre d'animaux, animalier, m.; -pflanze, f. zoophyte, m.; -quälerei, f. action de tourmenter les animaux, f.; -reich, n. règne animal, m.; -seele, f. âme sensitive, f.; -stimme, f. voix des animaux, f.; -wärter, m. garde de ménagerie, garde de parc, m.; -welt, f. monde animal, m.
Thon, m. argile, glaise, f.; -artig, a. argileux; -erde, f. terre argileuse, f. [glaise.
Thönern, a. d'argile, de terre
Thongrube, f. glaisière, f.
Thonicht, Thonig, a. argileux, plein d'argile, glaiseux.
Thon|mergel, m. marne argileuse, f.; -schiefer, m. argile schisteuse, f.; -seife, f. savon d'alumine, m.
Thor, m. sot, fou, insensé, m.
Thor, n. porte, barrière, f. portail, m. porte-cochère, f.; fig. Thür und – öffnen, ouvrir la porte (à); -fahrt, f. porte-cochère, f.; -flügel, m. vantail, m.
Thorheit, f. folie, sottise, f. [m.
Thorhüter, m. portier, concierge,
Thöricht, a. fou, fol; –, adv. follement.
Thörin, f. folle, f.
Thor|riegel, m. fléau de porte, m.; -schluß, m. fermeture des portes, f.; fig. vor –, avant qu'il soit trop tard; -schreiber, m. commis d'octroi; (grr.) consigne, m.; -sperre, f. s. Thorschluß; -wache, f. garde de la porte, f.; -wärter, m. portier, concierge, garde de la porte, m.; -weg, m. porte-cochère, f.; -zettel, m. billet d'entrée, ou de sortie, m.; -zoll, m. octroi, m.
Thracien, n. la Thracie.
Thracier, Thräker, m. Thrace, m.
Thracisch, Thräkisch, a. thrace.
Thran, m. huile de baleine, f.; -brenner, m. fondeur d'huile de baleine, m.
Thränchen, n. petite larme, f.
Thräne, f. larme, f.; poét. pleurs, m. pl.; ganz in –n, tout éploré, tout larmoyant.
Thränen, vn. pleurer, suinter, couler; mit den Augen, les larmes aux yeux; -drüse, f. glande lacrymale, f.; -feuchtigkeit, f. humeur lacrymale, f.; -fistel, f. fistule lacrymale, f.; -krug, m. (urne) lacrymatoire, f.; -leer, -los, a. sans larmes; -sack, m. sac lacrymal, m.; -strom, m. fig. torrent de larmes, m.; -urne, f. urne lacrymale, f.; -weide, f. saule du Levant, m.
Thränicht, a. de la nature de l'huile de baleine.
Thränig, a. qui contient de l'huile de baleine.
Thron, m. trône, m.; sich auf den – schwingen, s'emparer du trône; den – besteigen, monter sur le trône, ou au trône; vom -e stoßen, détrôner; -besteigung, f. avénement au trône, m.; -bewerber, m. prétendant au trône, m. [trône, régner, trôner.
Thronen, vn. être assis sur le
Thron|erbe, m. héritier du trône, m.; -folge, f. succession au trône, f.; -folger, m. successeur au trône, m.; -himmel, m. dais, baldaquin, m.; -räuber, m. usurpateur, m.
Thun, va. et n. irr. faire; mettre; das thut weh, cela fait mal; der Kopf thut mir weh, j'ai mal à la tête; zu – sein um, s'agir de, importer; es ist nur um ein Wort zu –, il n'y a qu'un mot à dire; es ist noch um einen Tag zu – und ..., encore un jour et ...; es ist mir nur um Sie zu –, je ne suis en peine que de vous; es ist mir sehr darum zu –, daß, je suis fort intéressé à; zu – haben, être occupé, avoir des affaires; nichts zu – haben, être sans occupation; mit einem zu – haben, avoir affaire à, ou avec qn.; einem zu – geben, donner de l'occupation à qn.; es thut nichts, cela ne fait rien, n'importe; es thut nichts zur Sache, cela ne change rien à l'affaire; einem zu viel –, faire tort à qn.; sich etw. zu – machen, se créer une occupation; zu wissen –, faire savoir; hinzu –, ajouter; von sich –, quitter, ôter; sein Möglichstes –, faire son possible, faire de son mieux; das Seinige –, faire son devoir; bei, auf die Seite –, mettre de côté; einen in die Lehre –, mettre qn. en apprentissage; – als wenn ..., faire semblant de ..., feindre; –, n. action, conduite, f.; manières, f. pl.; sein – und Wesen, sa conduite et ses manières.
Thunfisch, m. thon, m.; gesalzener –, thonine, f.
Thünlich, a. faisable, praticable; -keit, f. qualité par laquelle qc. est faisable, f.
Thür, f. porte, f.; bei verschlossenen -en, à portes fermées, à huis clos; die – hinter sich zumachen, tirer la porte après soi; einem die – weisen, mettre qn. à la porte; fig. vor der – sein, être proche,

être prochain; être imminent; mit der — ins Haus fallen, faire, ou dire qc. grossièrement, ou sans ménagement; -angel, f. gond d'une porte, m.; -band, n. penture, f.; -beſchläge, n. garniture, f.; -feld, n. panneau de porte, m.; -flügel, m. battant, ou vantail de porte; volet, m.; -futter, n. chambranle, m.

Thürgau, m. la Thurgovie.

Thürgeſims, n. corniche de la porte, f.; -gewende, n. pieds-droits, m. pl.; -hüter, m. concierge, portier; huissier, m.

Thüringen, n. la Thuringe.

Thüringer, m. Thuringien, m.

Thüringiſch, a. thuringien.

Thürkettel, f. chaînette de porte, f.; -klinke, f. loquet, m.; -klopfer, m. heurtoir, m.

Thürm, m. (pl. Thürme) tour, f. clocher; donjon (d'un château), m.; fig. prison, f.; -bau, m. construction d'une tour, f. [f.

Thürmchen, n. tourelle, petite tour,

Thürmen, va. élever, amonceler, entasser; ſich —, v. pr. s'élever en forme de tour.

Thürmer, m. gardien d'une tour, guet du clocher, m.

Thürm|hoch, a. de la hauteur d'une tour; -knopf, m. boule, ou pomme d'une tour, f.; -ſpitze, f. flèche d'une tour; aiguille d'un clocher, f.; -uhr, f. horloge (du clocher), f.; -wächter, m. guet du clocher, m.

Thür|pfoſten, m. poteau de porte; jambage, m.; -ring, m. boucle de porte, f.; -ſchloß, n. serrure de porte, f.; -ſchlüſſel, m. clef de porte, f.; -ſchwelle, f. seuil, m.; -ſteher, m. ſ. Thürhüter; -verkleidung, f. chambranle, m.

Thymian, m. thym, m.

Thyrſus, -ſtab, m. thyrse, m.

Tiber, m. et f. Tibre, m.

Tiberius, m. Tibère, m.

Tiberius Gracchus, m. Tibérius Gracchus, m.

Tibullus, m. Tibulle, m.

Tiburtius, m. Tiburce, m.

Ticken, va. toucher du bout du doigt; —, vn. faire tic-tac.

Tickack, n. et int. tic-tac, m. et int.

Tief, a. profond; ſechs Fuß —, six pieds de profondeur, profond de six pieds; haut, bas; -er Schnee, neige épaisse, haute neige, f.; -er Teller, m. assiette creuse, f.; -er Ton, m. ton grave, son grave, m.; -e Stimme, f. voix basse, f.; -e Trauer, f. grand deuil, m.; (bis) — in die Nacht hinein, in die -e Nacht hinein, bien avant dans la nuit; — in etw. hinein gehen, ou bringen, s'enfoncer, ou pénétrer bien avant dans qc.; — herunter fallen, tomber de bien haut; — drücken, enfoncer (son chapeau dans la tête); — liegen, être enfoncé (yeux); in -em Schlafe liegen, être plongé dans un sommeil profond; er ſteckt — in Schulden, il est accablé de dettes; in -en Gedanken ſein, être tout pensif; -blick, m. grande pénétration, f.

Tiefe, f. profondeur; épaisseur (de la neige), f.; enfoncement, fond, m.

Tief|ſinn, m. mélancolie; fig. profondeur d'esprit, f.; -ſinnig, a. pensif; mélancolique; fig. profond; -ſinnigkeit, f. ſ. Tiefſinn.

Tiegel, m. (chim.) creuset, m.; poêle; (imp.) platine, f.

Tiegelchen, n. poêlon, m.

Tiene, f. tine, f.

Tiger, m. tigre, m.; -farbig, a. tigré; -hund, m. chien tigré, m.

Tigerin, f. tigresse, f.

Tigerkatze, f. chat tigré, m.

Tigern, va. tigrer, taveler, moucheter.

Tiger|pferd, n. cheval tigré, tigre, m.; -thier, n. tigre, m. tigresse, f.; -weibchen, n. tigresse, f.; -wolf, m. guépard, m.

Tigris, m. Tigre, m.

Tilgbar, a. amortissable; payable.

Tilgen, va. éteindre, effacer; amortir, annuler, abolir, exterminer, extirper; ſeine Schulden —, payer ses dettes.

Tilgung, f. amortissement, m.; extermination, f.; -skaſſe, f. caisse d'amortissement, f.

Timotheus, m. Timothée, m.

Tinchen, n. Tine, f. Christine, f.

Tinctur, f. teinture, teinte, f.

Tinte, f. encre; (peint.) teinte, f.

Tinten|faß, n. encrier, m.; -fiſch, m. calmar, m. seiche, f.; -flaſche, f. bouteille à encre, f.; -fleck, m. pâté, m.; -ſtecher, m. cornet à encre, m.; -ſtein, m. atramentaire, f.; -ſtöpſel, m. bouchon de cornet d'écritoire, m.

Tintig, a. taché d'encre, qui a des taches d'encre.

Tirann ꝛc., ſ. Tyrann ꝛc.

Tirol ꝛc., ſ. Tyrol ꝛc.

Tiſch, m. table, f.; — des Herrn, sainte table, f.; bei, ou über -e, à table; vor -e, avant le repas, avant le dîner; den — decken, dresser, ou mettre la table; ſich zu -e ſetzen, se mettre à table; vom -e aufſtehen, sortir de table, se lever de table; den — bei einem haben, être en pension chez qn.; zu Gottes -e gehen, communier; -bein, n. pied de table, m.; -blatt, n. dessus de table, m.

Tiſchchen, n. petite table, f.

Tiſch|gänger, m. pensionnaire, m.; -gaſt, m. invité, commensal, m.; -gebet, n. prière avant, ou après le repas, f.; -gedeck, n. service, couvert, m.; -genoß, m. commensal, m.; -geräth, n. -geſchirr, n. vaisselle, f.; -geſellſchaft, f. compagnie de table, f.; -geſpräch, n. discours de table, m.; -geſtell, n. tréteau de table, m.

Tiſchler, m. menuisier; ébéniste, m.; -arbeit, f. menuiserie, f.; -geſell, m. garçon menuisier, m.; -handwerk, n. menuiserie, f.; -leim, m. colle forte, f.; -meiſter, m. maître menuisier, m.

Tiſchlern, vn. travailler en ébénisterie. [menuisier, m.

Tiſchlerwerkzeug, n. affûtage de

Tiſch|platte, f. dessus de table, m.; -tuch, n. nappe, f.; -zeit, f. heure du dîner, ou du souper, f.; -zeug, n. linge de table; couvert, m. vaisselle, f.

Titan, m. titane, m.; -enhaft, a. titanique.

Titel, m. titre, m.; rubrique, f. article, m.; qualité, f.; einen — führen, être intitulé; -bild, n. vignette, f.; -blatt, n. frontispice; titre d'un livre, m.; -bogen, m. titre, m.; -kupfer, n. taille-douce du frontispice, f.; -ſucht, f. manie d'avoir des titres, f.; -ſüchtig, a. qui a la manie des titres, avide de titres; -weſen, n. titres, m. pl.

Titulär, a. titulaire, honoraire; -rath, m. conseiller titulaire, m.

Titulatür, f. titre, m.

Tituliren, va. titrer, donner un titre, qualifier de, donner de.

Titus Livius, m. Tite-Live, m.

Tizian, m. le Titien.

Töben, vn. tempêter, faire rage; être furieux, sévir; —, n. rage, furie, f.

Tödend, a. enragé, furieux, orageux, irrité, bruyant.

Tobias, m. Tobie, m.

Tödſucht, f. rage, frénésie, f.

Töchter, f. (pl. Töchter) fille, f.

Töchterchen, n. petite fille, fillette, f.

Töchter|kind, n. ſ. Enkel, Enkelin; -kirche, f. succursale, f.; -land, n. colonie, f. [de fille.

Töchterlich, a. filial; d'une fille,

Töchtermann, ſ. Schwiegerſohn.

Töchterſchule, f. école de demoiselles, f.

Töchterſprache, f. langue dérivée, f.

Tod, m. mort, f. décès, trépas, m.; ich will des -es ſein wenn ..., je veux mourir si ...; auf den — liegen, être malade à la mort; dem -e nahe, près de mourir; mit -e abgehen, mourir; décéder; ſich zu -e bluten, perdre la vie avec le sang; ſich zu -e arbeiten, se tuer à force de travailler; das iſt mir in den — zuwider, cela me déplaît souverainement; auf den — haſſen, haïr à mort, haïr mortellement.

Tödes|angſt, f. agonie, f. transes de la mort, f. pl.; -anzeige, f. avis de la mort de qn., m.; -art, f. genre de mort, m.; -fall, m. mort, f. décès, m.; auf den —, en cas de mort; -furcht, f. crainte de la mort, f.; -gefahr, f. danger, ou péril de la vie, m.; -jahr, n. année de la mort de qn., f.; -kampf, m. agonie, f.; -ſchweiß, m. sueur de la mort, f.; -ſtoß, m. coup mortel, m.;

-ſtrafe, f. peine capitale, f.; dernier supplice, m.; -ſtreich, m. coup mortel, coup de grâce, m.; -ſtunde, f. heure de la mort, f.; -tag, m. jour de la mort, m.; -urtheil, n. arrêt de mort, m.; sentence de mort, f.; -würdig, a. qui mérite la mort.

Tod|feind, m. ennemi mortel, m.; -feindin, f. ennemie mortelle, f.; -feindſchaft, f. inimitié mortelle, f.; -frank, a. malade à la mort; -müde, a. extrêmement fatigué; -ſünde, f. péché mortel, m.

Todt, a. et adv. mort, défunt, décédé; fig. inanimé, éteint, mort; ein -er Ort, un lieu peu fréquenté, peu habité, désert; -es Capital, n. argent mort, m. deniers oisifs, m. pl.; einen – ſchlagen, tuer qn. à coups de bâton; einen – machen, faire mourir qn., tuer qn.; ſich – ſchießen, se brûler la cervelle; – reiten, crever (un cheval); ſich – lachen, crever de rire, mourir de rire; ſich – bluten, perdre la vie avec le sang.

Tödten, va. tuer, faire mourir; mettre à mort; fig. ſein Fleiſch –, se mortifier.

Todten|acker, m. cimetière, m.; -amt, n. office des morts, m.; -bahre, f. civière, bière, f.; -blaß, a. pâle comme la mort; d'une pâleur mortelle; -bläſſe, f. pâleur mortelle, f.; -farbe, f. couleur d'un mort, f. teint cadavéreux, m.; -feier, f. pompe funèbre, f.; -gerippe, n. squelette, m.; -geruch, m. odeur d'un mort, f.; -geſang, m. cantique funèbre, m.; -glocke, f. cloche funèbre, f.; glas, m.; -gräber, m. fossoyeur, m.; -gruft, f. fosse, f. caveau, m.; -haus, n. maison de deuil; morgue, f.; -hemd, n. chemise mortuaire, f.; suaire, m.; -liſte, f. registre mortuaire, m.; -opfer, n. sacrifice pour les trépassés, m.; -regiſter, n. obituaire, registre obituaire, m.; -ſchau, f. inspection d'un corps mort, f.; -ſchein, m. extrait mortuaire, m.; -ſchlaf, m. sommeil des morts; fig. sommeil léthargique; (méd.) carus, m.; -ſchlummer, m. ſ. Todtenſchlaf; -ſtille, f. silence de la tombe, m.; -tanz, m. danse macabre, danse des morts, f.; -urne, f. urne sépulcrale, f.

Todtgeboren, a. mort-né.

Todtlich, a. mortel; meurtrier, mortifère; –, adv. mortellement, à mort, à la mort; -keit, f. qualité d'une chose qui cause la mort, f.

Todt|ſchlag, m. meurtre, homicide, m.; -ſchläger, m. meurtrier, homicide, m. [mortification, f.

Todtung, f. action de tuer; fig.

Töf, Töfſtein, m. tuf, m.

Töffel, m. Christophe; fam. niais, nigaud, m.

Töffſteinartig, a. tufier.

Tokaier, m. vin de Tokai, m.

Toledo, Tolède.

Toll, a. et adv. fou, enragé, frénétique, insensé; fig. bizarre, drôle; – werden, devenir fou, être saisi de rage (de qc., über etw.); einen – machen, faire enrager qn.; das iſt zum – werden, c'est à en devenir fou; ihr macht es mir zu –, vous m'excédez; er macht es zu –, il en fait trop; das iſt zu –, c'est trop fort; es ging – her, il y avait un train de diable; biſt du –? es-tu fou? wie –, comme un fou; – und voll ſein, être ivre-mort; -apfel, m. pomme d'amour, f. [la campagne.

Tollen, vn. être en délire, battre

Toll|haus, n. hôpital des fous, m. petites-maisons, f. pl.; -häusler, m. échappé des petites-maisons, m. [f.

Tollheit, f. rage; frénésie, folie,

Toll|kirſche, f. belladone, belle-dame, f.; -kopf, m. tête folle, f.; -kraut, n. jusquiame, f.; -kühn, a. téméraire, audacieux; -kühnheit, f. témérité, folle audace, f.; -wuth, f. folie furieuse, f.

Tölpatſch, Tölpel, m. lourdaud, balourd, m. [f.

Tölpelei, f. lourderie, balourdise,

Tölpelhaft, Tölpiſch, a. lourd, maladroit, gauche.

Tömback, m. tombac, m.

Tömbacken, a. de tombac.

Tön, m. (pl. Töne) ton; son, accent; fig. ton, m.; guter –, bon ton, m.; den – angeben, donner le ton; aus einem andern -e reden, changer de ton; -angeber, m. coryphée, m.; -art, f. ton; mode, m. [Antoinette, f.

Tönchen, n. Toinette, Toinon,

Tönen, vn. (ré)sonner, retentir; –, n. résonnement, m.

Tönfall, m. (mus.) cadence, f.

Tönisch, a. tonique.

Ton|kunſt, f. musique, f.; -künſtler, m. musicien, virtuose, m.; -lehre, f. acoustique, f.; -leiter, f. gamme, échelle diatonique, f.; -los, a. (gr.) muet, non accentué; qui ne rend pas de son; -loſigkeit, f. absence de son, f.; -meſſung, f. prosodie, f.

Tönnchen, n. petit tonneau, barillet, m.

Tonne, f. tonneau, baril, m. futaille; tonne, f.; – Heringe, caque de harengs, f.

Tonnen|butter, f. beurre en baril, m.; -förmig, a. en forme de tonne; -gehalt, m. (mar.) -geld, n. tonnage, m.; -weiſe, adv. par tonneaux.

Ton|ſatz, m. composition, f.; -ſetzer, m. compositeur, m.; -ſetzung, f. composition, f.; -ſilbe, f. syllabe accentuée, f.; -ſtück, n. pièce de musique, f.

Tonſur, f. tonsure, couronne, f.

Tonzeichen, n. (gr.) accent, m.

Topas, m. topaze, f.

Topf, m. (pl. Töpfe) pot, m.; ein – voll, une potée; -bret, n. dressoir, m. étagère, f.

Töpfchen, n. petit pot, m.; fam. ein – Bier, un verre de bière.

Töpfer, m. potier, m.; -arbeit, f. poterie, f.; -erde, f. terre à potier, glaise, f.; -geſchirr, n. poterie, f.; -ofen, m. four à potier, m.; -ſcheibe, f. tour de potier, m.; -thon, m. glaise, argile à potier, f.; -waare, f. -zeug, n. poterie, f.

Töpfgewächs, n. plante en pot, plante de pot, f.; -gucker, m. qui marmitonne, m.; -lecker, m. fig. gourmand, glouton, m.; -markt, m. marché aux poteries, m.; -pflanze, f. plante en pot, f.; -ſtürze, f. couvercle de pot, m.

Topographe, m. topographe, m.

Topographie, f. topographie, f.

Topographiſch, a. topographique.

Topp! int. tope! soit! [f.

Töppſegel, n. voile du perroquet,

Törf, m. tourbe, f.; – graben, –ſtechen, bêcher des tourbes; -artig, a. tourbeux; -boden, m. terrain tourbeux; grenier à tourbe, m.; -erde, f. terre tourbeuse, f.; -feuerung, f. chauffage avec de la tourbe, m.; -gräber, m. exploiteur de tourbe, m.; -gräberei, f. exploitation de la tourbe, f.; -grube, f. tourbière, f.; -kohle, f. tourbe réduite en charbon, f.; -moor, n. tourbière, f.; -ſtechen, n. extraction de la tourbe, f.; -ſtecher, m. tourbier, m.; -ſtich, m. tourbière, f. [bucher.

Törkeln, vn. fam. chanceler, trébu-

Torniſter, m. havresac; (grr.) sac, m.

Tört, m. fam. tort, m.; einem etw. zum – thun, faire un tour à qn.

Törtchen, n. tartelette, f.

Törte, f. tarte, tourte, f.

Törten|bäcker, m. pâtissier, m.; -pfanne, f. tourtière, f. [f.

Tortür, f. torture, question, gêne,

Töſen, vn. bruire, mugir; se déchaîner (la mer); –, n. mugissement, fracas, m.

Totäleindruck, m. impression totale, f.; -ſumme, f. somme totale, f. montant total, m. [au trot.

Trab, m. trot, m.; – reiten, aller

Trabant, m. satellite, m.

Traben, vn. trotter, aller au trot.

Träber, m. trotteur, m.

Träber, f. pl. drague, f. marc (de raisin), m.

Tracht, f. charge, somme; voie (d'eau); portée; façon de s'habiller, mode, f.; – Schläge, volée de coups de bâton, f.

Trachten, vn. tâcher, s'efforcer de ...; nach etw. –, aspirer, ou prétendre à qc.; nach dem Leben –, attenter à la vie (de qn., einem); –, n. efforts, m. pl.

Trächtig, a. pleine; – werden, retenir; – ſein, porter; -keit, f. état d'une bête qui est pleine, m.

Tractament, n. traitement; régal, festin, m.

Tractät, m. traité, m.

Tractätchen, n. livre de dévotion, m. [ler.
Tractiren, va. et n. traiter; régaler.
Trag|bahre, f. civière, f. brancard, m.; -band, n. bretelle, f.
Trägbar, a. portatif, portable; fertile, fécond; -heit, f. fertilité, fécondité, f.
Träge, f. bard, brancard, m.
Träge, a. lâche, paresseux; indolent, fainéant.
Trägen, va. et n. irr. porter; fig. supporter, soutenir; produire, rapporter; das Eis trägt, la glace porte; fig. einen auf den Händen —, porter qn. sur ses bras, choyer qn.; fig. auf beiden Achseln —, flatter deux partis; die Kosten —, payer les frais; den Verlust —, supporter le dommage; etw. auf Rechnung —, mettre qc. en ligne de compte; sich —, v. pr. s'habiller, se mettre; wie trägt er sich? quel habit porte-t-il? sich mit einem Gedanken —, nourrir, ou méditer une pensée; man trägt sich mit dem Gerüchte, le bruit court; —, n. port, portage; (mus.) portement, m.
Träger, m. porteur; (charp.) sommier, travon, support, soutien, m.
Träge|reff, n. crochets, m. pl.; -reif, m. cerceau, m.; -riemen, m. bretelle; bricole, dossière, f.
Trägerin, f. porteuse, f. [m.
Trägering, m. bourlet, bourrelet,
Trägerlohn, m. port, portage, m.
Trägeſeſſel, m. palanquin, m.
Trägheit, f. paresse, inertie; fig. pesanteur (de corps), f.
Trägiker, m. poète tragique, m.
Tragi-komiſch, a. tragicomique.
Trägiſch, a. tragique.
Trägkorb, m. hotte, f.
Tragödie, f. tragédie, f.
Tragödiendichter, m. poète tragique, m.
Träg|orgel, f. orgue portatif, m.; -pfeifer, m. pilier, m.; -ſtein, m. pierre de support, ou d'appui, f.; (arch.) sommier, m.; -weite, f. portée, f. [f.
Trajänsſäule, f. colonne Trajane,
Trällern, va. et n. fredonner.
Trämpel, m. fam. personne très-lourde, f.
Trämpeln, vn. trépigner, battre des pieds; —, n. trépignement, m.
Trämpelthier, n. dromadaire, m.
Trändeln, vn. lanterner, traîner.
Tränk, m. (pl. Tränke) boisson, f.; breuvage, m.; (méd.) potion.
Tränkchen, n. (méd.) potion, f. [f.
Tränke, f. abreuvoir, m.; zur — führen, mener boire.
Tränken, va. donner à boire; abreuver (les chevaux); mouiller; imbiber (du papier); mit Oel —, huiler; —, n. imbibition, f.; abreuvement, m.
Tränk|opfer, n. libation, f.; -ſteuer f. impôt sur les boissons, m.
Tränſit(o), m. transit, m.; -handel, m. commerce de transit, m.; -zoll, m. droit de transit, transit, m.
Tranſport, m. transport, m.; -koſten, pl. port, m. frais de transport, m. pl. [trace, f.
Träppe, m. outarde, f.; —, f. fam.
Träppeln, vn. trépigner.
Trappiſt, m. trappiste, m.
Träppſen, vn. marcher très-lourdement.
Traſſat, m. (com.) tiré, m.
Traſſént, m. (com.) tireur, m.
Traſſiren, va. et n. (com.) tirer sur qn.
Trätte, f. (com.) traite, f.
Träubchen, n. grappillon, m.
Traube, f. grappe, f.; raisin, m. grappe de raisin, f.; unreife -n, pl. verjus, m.
Trauben|artig, a. grappeux; -beere, f. grain de raisin, m.; -bohrer, m. vilebrequin, m.; -förmig, a. et adv. en forme de grappe, en grappes; -hülſe, f. peau de raisin, f.; -kamm, m. rafle, râpe, f.; -ſaft, m. jus de raisin; fig. jus de la vigne, m.; -ſtengel, m. grappille, f. [de grappes.
Traubig, a. garni de raisins, garni
Trauen, va. marier; ſich — laſſen, épouser, se marier à l'église, ou à la mairie.
Trauen, vn. einem —, se fier à ou en qn.; donner sa confiance à qn.; einem nicht —, se défier de qn.; ſich —, v. pr. ſ. Getrauen; ich traue mir nicht es zu thun, je me défie de mes forces, je n'ose le faire; trau, ſchau, wem, il faut bien prendre garde à qui l'on se fie.
Trauer, f. deuil, m.; tristesse, f.; tiefe —, grand deuil, m.; in — gehen, être en deuil, porter le deuil; —anlegen, prendre le deuil; -binde, f. bandeau de crêpe, m. ceinture funèbre, f.; -botſchaft, f. nouvelle funeste, f.; -fahne, f. bannière noire, f.; -flor, m. crêpe de deuil, m.; -gedicht, n. poème funèbre, m. élégie, f.; -gefolge, n. convoi funèbre, m.; -geläute, n. cloches funèbres, f. pl.; -gepränge, n. pompe funèbre, f.; -gerüſt, n. catafalque, m.; -geſang, m. chant lugubre, m.; -jahr, n. année de deuil, f.; -mantel, m. manteau de deuil, m.; mante (des femmes), f.; (Schmetterling) vulcain, m.; -marſch, m. marche funèbre, f.; -muſik, f. musique funèbre, f.
Trauern, vn. être triste, être affligé; porter le deuil (de, um), être en deuil; fig. être en langueur; tief —, porter le grand deuil; —, n. deuil, m. tristesse, f.
Trauer|nachricht, f. nouvelle funeste, triste nouvelle, f.; -pferd, n. cheval enharnaché de deuil, m.; -rede, f. oraison funèbre, f.; -ſpiel, n. tragédie, f.; -ſpieldichter, m. poète tragique, m.; -ſtimme, f. voix lugubre, f.; -ton, m. ton lugubre, m.; -wagen, m. char de deuil, char funèbre, m.; -weide, f. saule pleureur, m.; -zeichen, n. marque de deuil, f.; -zeit, f. temps de deuil, m.
Traufdach, n. larmier, m.
Traufe, f. égout, m. gouttière, f.
Träufeln, vn. dégoutter, découler, distiller; —, va. faire dégoutter.
Träufen, Träufen, va. faire dégoutter, distiller. [m. culière, f.
Traufrinne, f. gouttière, f.; -ſtein, Traugebühren, pl. rétribution de la bénédiction nuptiale, f.
Traulich, a. familier, cordial; -keit, f. familiarité, cordialité, f.
Traum, m. (pl. Träume) songe, rêve, m.; einen — haben, faire un songe, rêver; -bild, n. vision, apparition, f.; -buch, n. livre des songes, m.; -deuter, m. interprète des songes, m.; -deuterei, -deutung, f. interprétation, ou explication des songes, f.
Träumen, vn. et a. songer, rêver, faire des songes; fig. fam. ich hätte mir das nicht —laſſen, je ne m'y serais jamais attendu; —, v. imp. es träumte mir, j'ai rêvé.
Träumer, m. songeur, rêveur; visionnaire; fam. songe-creux, m.
Träumerei, f. rêverie; vision, f.
Träumerin, f. songeuse, rêveuse; visionnaire, f. [rique.
Träumeriſch, a. rêveur; chimé-
Traum|geſicht, n. vision en songe, f.; -geſtalt, f. fantôme, m. chimère, f.; -gott, m. dieu des songes, m. [ma foi!
Traun! int. vraiment! certes!
Traurede, f. discours nuptial, m.
Traurig, a. triste, affligé, tragique, funeste, funèbre, lugubre, sombre; déplorable, fâcheux; fam. piteux; — machen, rendre triste, attrister; — werden, s'attrister, s'affliger; -keit, f. tristesse, f.
Trauring, m. anneau nuptial, m.; alliance, f.; -ſchein, m. certificat, ou permis de mariage, m.
Traut, a. cher, intime.
Traut(ungs)tag, m. jour des épousailles, m.
Trauung, f. épousailles, f. pl.; bénédiction nuptiale, f.
Trédbank, f. (mon.) laminoir, m.
Trécken, va. traîner; (nav.) remorquer. [chevaux, m.
Trécfchüte, f. bâteau tiré par des
Tréff, n. trèfle, m.; —, m. coup, m.
Tréffen, va. et n. irr. atteindre, toucher à qc., frapper; fig. trouver, chanter juste; (peint.) faire ressembler; Sie ſind gut getroffen, votre portrait est fort ressemblant; Sie haben es getroffen, vous l'avez deviné, vous y êtes; getroffen! c'est ça! juste! das trifft, c'est juste; das trifft Sie, cela vous regarde; ich traf ihn unterwegs, je le rencontrai en chemin; das Loos hat ihn getroffen, le sort est tombé sur lui; es traf mich das Unglück daß ..., j'eus le malheur que ..., mon malheur voulut que ...; nicht — manquer; nicht alle

Schüsse –, tous les coups ne portent pas; eine Wahl –, faire un choix; die rechte Zeit –, choisir le temps convenable, ou le moment opportun; Anstalten zur Reise –, faire les préparatifs pour le voyage; sich getroffen fühlen, se trouver, ou se sentir coupable; sich –, v. imp. arriver, se faire.

Tréffen, n. combat, engagement, m. bataille, action, affaire, f.; corps d'armée, m. ligne (de bataille), f.; fig. als es zum – kam ..., quant ce fut au joindre ..., quant ce vint au fait ...

Tréffend, a. juste, frappant; pertinent; propre, précis (expression).

Tréffer, m. billet gagnant, m.

Tréfflich, a. excellent, superbe; –, adv. à merveille, très-bien; -keit, f. excellence, f. qualités éminentes, f. pl.

Treibeis, n. glace mouvante, glace flottante, f.; der Fluß geht mit –, la rivière charrie.

Treiben, va. irr. chasser, pousser, faire aller; emboutir; ciseler; bosseler; getriebene Arbeit, bosselage, m.; die Ochsen –, conduire les bœufs; auf die Weide –, mener paître; fig. in die Flucht –, mettre en fuite, chasser; einen –, exciter, stimuler, presser, encourager, inciter qn.; etw. –, s'occuper de qc., s'appliquer à qc.; etw. zu weit –, outrer qc.; einen aufs Äußerste –, pousser qn. à bout; eine Handthierung –, faire un métier, exercer une profession; seinen Spott mit etw. –, se railler de qc.; Handel –, faire le commerce, trafiquer; Muthwillen –, faire des folies; aus der Stadt –, chasser, ou expulser de la ville; einen Nagel in die Wand –, faire entrer, ou enfoncer un clou dans le mur; er treibt es zu arg, il en fait trop; wie man's treibt, so geht's, comme on fait son lit, on se couche; –, vn. pousser, flotter sur l'eau; vor Anker –, chasser sur les ancres; das Eis treibt auf dem Flusse, la rivière charrie; ans Ufer –, être amené, ou chassé à la côte; mit dem Strome –, se laisser aller à la dérive; vor dem Winde –, se laisser aller au vent; –, n. action de pousser, f.; exercice, m. pratique; fig. agitation, f. menées, f. pl. tumulte; bourgeonnement, m. pousse, f.; (chass.) battue, f.

Treibend, a. impulsif; végétatif.

Treiber, m. (chass.) batteur, traqueur, m.

Treib|haus, n. serre chaude, serre, f.; -hauspflanze, f. plante de serre, f.; -jagd, f. -jagen, n. battue, f.; eine -jagd halten, rabattre le gibier. [m.

Tremulánt, m. (org.) tremblant,

Trénnbar, a. séparable; -keit, f. séparabilité, f.

Trénnen, va. séparer; désunir; détacher; découdre (un habit etc.); dissoudre, rompre (un mariage); zusammengehörige Dinge –, dépareiller.

Trénnpunkte, m. pl. tréma, m.

Trénnung, f. séparation; dissolution, désunion, f.; (égl.) schisme, m.

Trénse, f. bridon, filet, m.

Trénsen, va. (mar.) congréer.

Trepaníren, va. trépaner.

Treppe, f. escalier, m.; montée, f.; (Frei-) – vor einem Hause, perron, m.

Treppen|abfatz, m. palier, m.; -geländer, n. rampe, balustrade, f.; -haus, n. cage d'escalier, f. [m.

Treſórſchein, m. billet du trésor,

Tréſpe, f. brome, m. ivraie, f. [f.

Tréſſe, f. galon; bord, m.; tresse,

Tréſſen|hut, m. chapeau bordé de galons, m.; -kleid, n. habit galonné, ou chamarré, m.

Tréſter, f. pl. marc (des raisins pressurés), m.; -wein, m. piquette, f. vin de pressurage, m.

Tréten, vn. irr. auf etw. –, marcher sur qc., mettre le pied sur qc.; faire un pas; – in, entrer dans, ou en; – aus, sortir de; ans Fenster –, s'approcher de la, ou se mettre à la fenêtre; näher –, s'approcher (de, zu, vor); fehl –, faire un faux pas; ans Land –, mettre (le) pied à terre; an jemandes Stelle –, remplacer qn.; auf die Kanzel –, monter en chaire; auf die Seite –, se mettre à l'écart; einem unter die Augen –, se présenter devant qn.; ins Mittel –, s'interposer, intervenir; auf jemandes Seite –, prendre le parti de qn.; in Dienst –, entrer en service; in englische Dienste –, entrer au service d'Angleterre; zu einem hin –, aborder qn.; ins männliche Alter –, toucher à l'âge viril; einem zu nahe –, offenser qn.; jemandes Ehre zu nahe –, choquer l'honneur de qn.; die Thränen traten ihm in die Augen, les larmes lui vinrent aux yeux; –, va. mit Füßen –, fouler aux pieds; die Orgel –, faire aller les soufflets de l'orgue; den Tact –, battre la mesure du pied; über –, éculer; entzwei –, briser, ou écraser en marchant dessus; einen –, marcher à qn. sur le pied; sich einen Dorn in den Fuß –, s'enfoncer une épine dans le pied.

Trét|rad, n. tympan de grue, m.; -schemel, m. (tiss.) marche, f.

Treu, a. fidèle, loyal, sincère.

Treu|bruch, m. perfidie, f. parjure, m.; -brüchig, a. perfide, parjure. [meiner –! ma foi!

Treue, f. fidélité, foi, loyauté, f.;

Treu|ergeben, a. dévoué et fidèle; -herzig, a. sincère, ingénu, franc, ouvert, cordial, naïf; einen – machen, surprendre la bonne foi de qn.; -keit, f. cordialité, ingénuité, candeur, f.

Treulich, adv. fidèlement, loyalement.

Treu|los, a. perfide, infidèle, traître; – werden, violer la foi; -losigkeit, f. mauvaise foi, perfidie, déloyauté, f. [f.

Triangel, m. triangle, m.; cymbale,

Tribulíren, va. tourmenter.

Tribunál, n. tribunal, m.

Tribunát, n. tribunat, m.

Tribút, m. tribut, impôt, m.; -pflichtig, a. tributaire.

Trichter, m. entonnoir; cornet (acoustique), m.; trémie (des moulins), f.; -förmig, a. et adv. en entonnoir.

Trichtern, va. verser, ou emplir avec un entonnoir.

Trident, Trente.

Tridentíner, m. Trentin, m.

Trieb, m. pousse, f. jet (des plantes); fig. penchant, m. propension, inclination, impulsion, tendance, f.; natürlicher –, instinct, m.; aus eigenem –e, de son propre mouvement.

Trieb|feder, f. ressort; fig. mobile, ressort, motif, m.; -kraft, f. force d'impulsion, force végétative, f.; fig. ressort, m.; -rad, n. (horl.) pignon, m.; roue motrice, f.; fig. motif, mobile, ressort, m.; -sand, m. sable mouvant, m.; -werk, n. ressort, mouvement, m.

Triefauge, n. œil chassieux, m.; -äugig, a. chassieux.

Triefen, vn. rég. et irr. dégoutter, couler goutte à goutte; die Augen – ihm, les yeux lui pleurent; –, n. dégouttement, m.

Triefend, a. roupieux (du nez); chassieux (des yeux).

Triefnasig, a. roupieux.

Triénnium, n. (pl. -nien) espace de trois ans, m.

Trient &c., s. Trident &c.

Trier, Trèves.

Triest, Trieste.

Trift, f. pacage, pâturage, m.; -geld, n. pâturage, m.; -gerechtigkeit, f. droit de pacage, m.

Triftig, a. important, solide, concluant, plausible, valide; -keit, f. importance, solidité; validité, f. [f.

Trigonometríe, f. trigonométrie,

Trigonométrisch, a. trigonométrique.

Trillbohrer, m. vilebrequin, m.

Triller, m. (mus.) trille, f. tremblement, fredon, m.; cadence, f.

Trillern, vn. faire des tremblements, fredonner; –, n. roulement, m.

Trinidád, n. (île de la) Trinité, f.

Trinität, f. trinité, f.

Trink|bar, a. potable, buvable; -becher, m. gobelet, m.; coupe, f.

Trinken, va. et n. irr. boire; fig. das Papier trinkt, le papier boit; aus einem Glase –, boire dans un verre; Kaffee –, prendre du café; sich voll –, s'enivrer; gern –, aimer la bouteille; gern Thee –, aimer le thé; –, n. action de boire,

boisson, f.; sich das – angewöhnen, prendre l'habitude de boire; das Essen und –, le boire et le manger.
Trinker, m. buveur, m.
Trinkerin, f. buveuse, f.
Trink|gelag, n. orgie, f.; -geld, n. pourboire, m. épingles (aux servantes), f. pl.; -gesellschaft, f. compagnie de buveurs, société bachique, f.; -glas, n. verre à boire, m.; -halle, f. boutique d'eau carbonique, f.; -lied, n. chanson bachique, ou à boire, f.; -schale, f. coupe, f.; -spruch, m. toast, m. santé, f.; -wasser, n. eau bonne à boire, f.
Tripelallianz, f. triple alliance, f.
Triplik, f. triplique, f.
Tripolis, Tripoli.
Tripolitäner, m. Tripolitain, m.
Trippeln, vn. fam. marcher à petits pas, piétiner, trépigner.
Tripper, m. gonorrhée, chaude pisse, f. [velours, f.
Trippsammet, m. tripe, tripe de
Tritt, m. pas, m.; trace, f. coup de pied; marche-pied (d'une voiture), m.; estrade (dans une chambre), f.; einen fichern – haben, avoir le pied sûr; jemandes – hören, entendre le bruit des pas de qn.; einen – mit dem Fuße geben, donner un coup de pied.
Trittbret, n. marche, f.
Triumph, m. triomphe, m.; -bogen, m. arc triomphal, m. [über).
Triumphiren, vn. triompher (de,
Triumph|wagen, m. char triomphal, m.; -zug, m. pompe triomphale, f.
Troas, n. la Troade. [phale, f.
Trochäus, m. trochée, m.
Trocken, a. sec, aride; der Stil, m. style aride, m.; wir sind hier im –en, nous sommes ici à l'abri, ou à couvert de la pluie; – werden, sécher; fig. er sitzt im Trocknen, il a de quoi; il est hors de danger; -boden, m. essui; étendoir, m.; -bret, n. séchoir, m.; -heit, f. sécheresse, aridité, f.; -kammer, f. étuve, f.; -platz, m. essui, séchoir, m.; -stange, f. baguette, f.
Trocknen, va. sécher, faire sécher; essuyer; an der Luft –, essorer; –, vn. sécher; –, n. (des)séchement, m. dessiccation, f.
Tröddel, f. houppe, campane, bouffette, f.
Trödel, m. friperie, f.; -bude, f. boutique de fripier, f. [nerie, f.
Trödelei, f. friperie; fig. lanter-
Trödel|frau, f. fripière, f.; -kram, m. friperie, f. bric-à-brac, m.; -mann, m. fripier, m.
Trödeln, vn. faire le métier de fripier; revendre (qc., mit etw.); fig. fam. lambiner.
Trödelwaare, f. f. Trödelkram.
Trödler, m. fripier, revendeur; fig. fam. lanternier, m. [f.
Trödlerin, f. fripière, revendeuse,
Trög, m. (pl. Tröge) auge; huche, f.
Troja, Troie.
Trojaner, m. Troyen, m.
Trojanisch, a. de Troie, troyen.
Trollen, vn. fam. trôler, trotter; sich –, v. pr. s'en aller; décamper.
Trommel, f. tambour, m. caisse, f.; kleine –, tambourin, m.; -blech, n. laiton à tambour, m.
Trommelei, f. battement du tambour; fig. tintamarre, m.
Trommel|fell, n. peau de tambour, f.; (an.) tympan, m.; -klöppel, m. baguette, f.
Trommeln, vn. battre le tambour, ou la caisse; tambouriner; –, n. bruit du tambour, m.
Trommel|schlag, m. coup de baguette, bruit du tambour, m.; unter –, tambour battant; -schlägel, f. Trommelklöppel; -schläger, m. tambour, m.; -schnüre, f. pl. gênes, f. pl.; -sucht, f. tympanite, f.; -taube, f. pigeon-tambour, m.; -wirbel, m. roulement de tambour, m.
Trömmler, f. Trommelschläger.
Trompete, f. trompette, f.; die – blasen, sonner de la trompette.
Trompeten, vn. sonner, ou jouer de la trompette; -bläser, m. trompette, m.; -schall, m. son de trompette, m.; -schnecke, f. buccin, m.; -stoß, m. coup de trompette, m.; -stück(chen), n. fanfare, f.; -ton, m. son de trompette, m.
Trompeter, m. trompette, m.
Tröpe, f. (géogr.) tropique; (rh.) trope, m.; -ländd, n. pays tropical, m.
Tröpf, m. (pl. Tröpfe) sot, benêt, niais; armer –, pauvre hère, m.; -bad, n. embrocation, f.; – mit Wasser, douche, f.; -bar, a. réductible en gouttes; liquide; -barflüssig, a. liquide; -barkeit, f. liquidité, f. [lette, f.
Tröpfchen, n. petite goutte, gouttelette, f.
Tröpfeln, vn. tomber à petites gouttes, dégoutter; –, va. faire dégoutter, faire distiller.
Tröpfen, vn. tomber par gouttes; dégoutter; –, va. faire dégoutter; –, n. dégouttement, m.; –, m. goutte, f.; -weise, adv. goutte à goutte, par gouttes.
Tropfstein, m. stalactite, f.
Trophäe, f. trophée, m.
Tropisch, a. tropique.
Troß, m. train, m. gros bagages, m. pl.; fig. fam. séquelle, bande, cohue, f.; -bube, -knecht, m. soldat du train, m.; -pferd, n. cheval de bagage, m.
Trost, m. consolation; satisfaction, f.; einem – zusprechen, consoler qn., conforter qn.; nicht recht bei –e sein, avoir perdu la tête, avoir l'esprit brouillé.
Tröstbar, a. consolable.
Tröstbedürftig, a. qui a besoin de consolation.
Trösten, va. consoler (qn. de ou sur qc., einen über etw.). [teur.
Tröstend, a. consolant, consola-
Tröster, m. consolateur; (th.) paraclet, m.
Trösterin, f. consolatrice, f.
Tröstlich, a. consolant, rassurant.
Trost|los, a. inconsolable, désolé; sans ressource; -losigkeit, f. désolation, f.; -reich, a. riche en consolation; très-consolant.
Tröstung, f. consolation, f.
Tröst(es)wort, n. parole consolante, f.
Trött, m. trot, m.
Trotz, m. bouderie, morgue, obstination, f. entêtement, m.; euch zum –e, en dépit de vous; – dem der..., malheur à celui qui; einem – bieten, braver qn., morguer qn.; –, prp. malgré, au mépris de; er läuft – einem Läufer, il court aussi bien qu'un coureur; -bieten, n. bravade, f.
Trotzen, vn. morguer, bouder; einem –, défier qn., braver qn.; auf etw. –, se prévaloir de qc.; –, n. bouderie, bravade, f.
Trotzig, a. fier, hautain, altier, arrogant; mutin, obstiné, boudeur.
Trotz|kopf, m. esprit capricieux; boudeur, m.; -köpfig, a. mutin, obstiné, boudeur. [ble.
Trübäugig, a. qui a la vue trouble, trouble, terne; fig. sombre, couvert; es wird –, der Himmel macht sich –, le ciel se couvre; –er Edelstein, pierre ténébreuse, f.; im –en fischen, pêcher en eau trouble.
Trüben, va. troubler, rendre trouble; sich –, v. pr. se troubler; se couvrir.
Trübsal, f. affliction, misère, calamité, adversité, f.
Trübselig, a. calamiteux, affligeant, misérable; -keit, f. tristesse, affliction, calamité, f.
Trüb|sinn, m. tristesse, mélancolie, f.; -sinnig, a. mélancolique, sombre, triste; -sinnigkeit, f. f. Trübsinn.
Truchseß, m. écuyer tranchant, m.
Trüffel, f. truffe, f.; -hund, m. chien dressé à la quête des truffes, m.; -jagd, f. quête de truffes, f.
Trug, m. fraude, tromperie; illusion, f.; -bild, n. fantôme, m.
Trügen, va. irr. tromper; manquer.
Trügerisch, a. trompeur.
Trüggestalt, f. fantôme, m.
Trüglich, a. trompeur, illusoire; -keit, f. qualité de ce qui est trompeur, illusion, f.
Trug|los, a. sans fraude; -schluß, m. paralogisme, sophisme, m.
Trühe, f. bahut, m.
Trümmer, pl. débris, m. ruines, f. pl.; zu –n schlagen, mettre en morceaux; -artig, a. fragmentaire, comme une ruine; -haufen, m. monceau de ruines, m.
Trümpf, m. (pl. Trümpfe) atout, m.; fig. einen – worauf setzen, lâcher un gros mot pour confirmer qc. [atout.
Trümpfen, va. couper avec un
Trunk, m. coup, trait, m.; ivro-

gnerie, f.; ein – Wasser, un verre d'eau, de vin etc.; dem ergeben sein, être adonné à l'ivrognerie.

Trunken, a. ivre, enivré, gris, soûl; – machen, enivrer; – werden, s'enivrer; -bold, m. ivrogne, m.; -heit, f. ivresse, ivrognerie, f.; fig. enivrement, m.

Trupp, m. troupe, bande, compagnie, f.

Truppe, f. troupe, f.

Truppweise, adv. par troupes, par bandes, en troupe.

Truthahn, m. coq-d'Inde, dindon, m.; -henne, f. dinde, poule d'Inde, f.

Trüthchel, f. fam. dondon, m.

Trutz, m. zu Schutz und –, offensivement et défensivement.

Trutz- und Schutzbündniß, n. alliance offensive et défensive, f.

Tschako, m. (t schako, m.

Tuberkel, f. tubercule, f.

Tuberöse, f. tubéreuse, f.

Tübingen, Tubingue.

Tubus, m. tube, m.

Tuch, n. (pl. Tuche) drap, m.; toile, f.; (pl. Tücher) mouchoir; (Hals-) –, fichu, châle, m.; -artig, a. drapé; -bereiter, m. épaigneur, m.; -bereitung, f. apprêt des draps, m.; -bleiche, f. blanchisserie, f.

Tüchelchen, n. petit mouchoir, m.

Tüchen, a. de drap.

Tuchhalle, f. halle des drapiers, f.; -händler, m. marchand drapier, m.; -handlung, f. commerce de drap, m.; -laden, m. boutique de drapier, f.; -lager, n. magasin de draps, m.; -macher, m. drapier, fabricant de draps, m.; -macherei, f. draperie, f.; -nadel, f. épingle, ou broche de fichu, f.; -presse, f. presse à drap, f.; -rahmen, m. châssis, m.; -rauher, m. laineur, m.; -scherer, m. tondeur de drap, m.; -schrote, f. lisière de drap, f.

Tüchtig, a. capable, propre, bon, solide, grand, fort; zu etw. – sein, être habile à qc., être capable de qc.; – essen, manger beaucoup; -keit, f. capacité, habileté, aptitude, f.

Tuchwaaren, f. pl. draps, m. pl. draperie, f.; -weber, m. tisserand en drap, m. [ceté, f.

Tücke, f. perfidie, malice, méchan-

Tückisch, a. perfide, malicieux, malin.

Tugend, f. vertu, f.; -haft, a. vertueux; -haftigkeit, f. vertu, f.; -held, m. héros de la vertu, m.; -lehre, f. morale, f.; -lehrer, m. moraliste, m.; -spiegel, m. modèle de vertu, m.

Tüll, m. tulle, m.

Tulpe, f. tulipe, f.

Tulpenbaum, m. tulipier, m.; -beet, n. carré de tulipes, m.; -flor, m. fleuraison des tulipes, f.; -zwiebel, f. oignon de tulipe, m.

Tümmeln, va. ein Pferd –, faire caracoler, ou travailler un cheval; einen –, donner de l'exercice à qn.; sich –, v. pr. se dépêcher, se hâter.

Tummelplatz, m. lice, carrière, f. manége; (grr.) rendez-vous, champ de bataille, théâtre de la guerre, m.

Tümmler, m. godet, m. coupe, f.

Tümpel, m. mare, f.

Tumult, m. tumulte, bruit, vacarme, m. [pageur, m.

Tumultuant, m. séditieux; ta-

Tumultuarisch, a. tumultuaire, tumultueux.

Tumultuiren, vn. susciter une émeute. [pissure, f. crépi, m.

Tünche, f. enduit de chaux, m. cré-

Tünchen, va. blanchir; crépir.

Tüncher, m. blanchisseur; barbouilleur, m.

Tünke, f. sauce; trempe, f.

Tünken, va. tremper, saucer.

Tüpfel, m. point, m.

Tüpfelig, a. pointillé. [ter.

Tüpfeln, va. pointiller, mouche-

Tüpfen, Tüpfen, va. et n. toucher légèrement avec la pointe.

Türban, m. turban, m.

Türke, m. Turc, m.

Türkei, f. la Turquie.

Türkisch, a. turc, de Turquie.

Türkischblau, n. bleu turquin, m.

Türkis, m. turquoise, f.

Turmalin, m. tourmaline, f.

Turnanstalt, f. établissement de gymnastique; gymnase, m.

Turnen, vn. faire des exercices gymnastiques; faire de la gymnastique; –, n. exercices gymnastiques, m. pl.

Turner, m. gymnaste, m.

Turnhalle, f. Turnanstalt.

Turnier, n. tournoi, m.

Turnieren, vn. joûter, combattre au tournoi, faire un tournoi.

Turnierkampf, m. joûte, f.

Turnkunst, f. gymnastique, f.; -lehrer, -meister, m. professeur, ou maître de gymnastique, m.; -platz, m. gymnase, m.; -verein, m. société de gymnastes, f.; -zeug, n. appareil gymnastique,

Türteln, vn. roucouler. [m.

Türtelraube, f. tourterelle, f.

Tusch, m. fanfare, f.

Tusche, f. encre de la Chine, f.

Tuschen, va. peindre au lavis, laver; ombrer avec de l'encre de la Chine; –, n. lavis, m. [m.

Tuschpinsel, m. pinceau à laver,

Tute, Tüte, f. cornet, m.

Tutel, f. (dr.) tutèle, tutelle, f.

Tuten, vn. corner.

Tütschen, s. Tunken. [ble, m. pl.

Tutti, pl. et n. (mus.) tous ensem-

Typographh, m. typographe, m.

Typographisch, a. typographique.

Typus, m. type, m.

Tyrann, m. tyran, m.

Tyrannei, f. tyrannie, f.

Tyrannenmord, -mörder, m. tyrannicide, m. [tyran.

Tyrannisch, a. tyrannique; en

Tyrannisiren, va. et n. tyranniser.

Tyrrhenisches Meer, n. mer Tyrrhénienne, f.

Tyrer, m. Tyrien, m.

Tyrisch, a. tyrien.

Tyrol, n. le Tyrol.

Tyroler, m. Tyrolien, m.

Tyrus, Tyr.

Tyrtäus, m. Tyrtée, m.

U.

Übel, n. mal, fâcheux accident, m.; –, a. mauvais, méchant, fâcheux; –, adv. mal; wohl oder –, bon gré mal gré; das ist nicht –, cela ne me déplaît pas; es wird mir –, j'ai envie de vomir; es ist mir –, mir ist –, j'ai mal au cœur; – schmecken, avoir mauvais goût; – aussehen, avoir mauvaise mine; etw. – nehmen, prendre qc. en mauvaise part, prendre qc. en mal; – angesehen, regardé de mauvais œil; es ist ihm – ergangen, il s'en est trouvé mal; -befinden, n. indisposition, f.; -gesinnt, a. mal intentionné; -heit, f. mal de cœur, affadissement de cœur, m.; -klang, -laut, m. dissonance, f.; -nehmisch, a. fam. susceptible; -stand, m. embarras, inconvénient, m.; -that, f. mauvaise action, f.; méfait, forfait, m.; -thäter, m. malfaiteur, criminel, m.; -thäterin, f. malfaitrice, criminelle, f.; -wollend, a. malveillant.

Üben, va. exercer; pratiquer; friegsgeübt, aguerri; in einer Sprache geübt, versé dans une langue; Gewalt –, user de violence, employer la violence; eine Kunst –, pratiquer un art; Rache –, tirer vengeance (de qn., an einem); sich –, v. pr. s'exercer (à qc., in etw.).

Über, prp. sur, par-dessus, au-dessus; au-delà, outre, plus de, dans, à, en; – dem Lesen, en lisant, pendant la lecture; – Tische, à table; – einem sitzen, être avant qn.; gehen –, être supérieur à; ein Jahr, dans un an d'ici; – ein Kleines, avant peu; – die Massen, outre mesure; ein Mal – das andere, à plusieurs reprises; coup sur coup; – zwei Wochen, dans deux semaines; heute – acht Tage, d'aujourd'hui en huit jours; – Macht, à l'excès, outre mesure; es ist schon – zehn Uhr, il est dix heures sonnées, ou passées; – Land reisen, aller par terre; – Leipzig nach Paris, à Paris par Leipzig; es geht nichts – ein gutes Gewissen, il n'est rien de tel que d'avoir une bonne conscience; ich lasse niemand – meine Bücher, je ne laisse personne toucher à mes livres; – etw. streiten, disputer sur qc.;

—, adv. — und —, partout, entièrement; —! int. pfui — den Lügner! fi le menteur!

über|ackern, va. labourer légèrement; -äl, adv. partout; -antworten, va. livrer, remettre; -antwortung, f. délivrance, f.; -arbeiten, va. retoucher, remanier; repasser; ſich —, v. pr. s'exceder de travail; -ärmel, m. garde-manche, m.; -äſen, adv. très, fort, extrêmement, excessivement, à l'excès; -bau, m. saillie, f.; -bauen, va. bâtir sur; -bein, n. ganglion, m. exostose, f. [par-dessus.

ſich überbiegen, v. pr. se pencher

über|bieten, va. irr. surfaire; einen —, enchérir sur qn.; fig. surpasser; —, n. surenchère, f.; -bildung, f. raffinement de culture, m.; -blättern, va. feuilleter, passer en feuilletant.

über|bleibſel, n. reste, m. débris, m. pl.; relique, f.; -blick, m. coup d'œil rapide, m.; -blicken, va. et n. jeter un coup d'œil sur qc.; parcourir des yeux; -breiten, va. étendre par-dessus; -bringen, va. irr. apporter, remettre, présenter; -bringer, m. porteur, m.; -bringerin, f. porteuse, f.; -brücken, va. jeter un pont sur; -brückung, f. établissement d'un pont, ou viaduc, m.; -dach, n. appentis; avant-toit, m.; -dachen, va. couvrir d'un toit; -dauern, va. durer plus longtemps que, survivre à; -decken, va. couvrir de qc.; -dem, ſ. Überdies; -denken, va. irr. méditer qc., réfléchir sur qc.; -dies, adv. outre cela, en outre, au surplus, d'ailleurs, au reste; -druß, m. satiété, f. dégoût, m.; -drüſſig, a. dégoûté, ennuyé; las; einer Sache — werden, se lasser, ou se dégoûter de qc.; -eck, adv. fam. diagonalement; fig. en désordre; -eilen, va. surprendre; etw. —, précipiter qc.; ſich —, v. pr. se presser trop; se précipiter (dans qc., in, bei, ou mit etw.); -eilt, a. précipité, inconsidéré; —, adv. à la hâte, précipitamment; -eilung, f. précipitation, étourderie, f.; -ein, adv. conformément; -einander, adv. l'un sur l'autre; -einkommen, vn. irr. être conforme; tomber d'accord de qc., répondre; —, n. -einkunft, f. rapport, accord, m. convention, f.; -einſtimmen, vn. s'accorder, être d'accord; -einſtimmend, a. et adv. conforme, d'accord, analogue; -einſtimmung, f. accord, m. convenance, proportion; fig. harmonie, conformité, f.; ſich -eſſen, v. pr. irr. manger trop; se donner une indigestion; -fahren, va. et n. irr. passer, traverser; -fahren, passer sur, ou par-dessus; écraser qn. sous les roues de la voiture; -fahrt, f. passage, trajet, m.; -fall, m. surprise; attaque imprévue, f.; -fallen, va. irr. surprendre, attaquer subitement; -feilen, va. passer la lime sur; -fein, a. superfin, très-fin; raffiné; -firniſſen, va. vernir, vernisser; -fließen, vn. irr. couler pardessus; déborder, se déborder; fig. s'épancher, surabonder; —, n. débordement, m. surabondance, f.; -flügeln, va. déborder, dépasser; -fluß, m. abondance, redondance, f. superflu, m.; grosser —, surabondance, opulence, f.; — haben an, abonder en, avoir en abondance; im -ſſe haben, avoir abondance de; zum -ſſe, au surplus; -flüſſig, a. abondant, superflu; mehr als —, surabondant; -flüthen, va. inonder, submerger; -fracht, f. surcharge, f. surpoids, m.; -führen, va. passer, transporter; fig. einen -führen, convaincre qn.; -führend, a. fig. convaincant; -führung, f. fig. conviction, f.; -fülle, f. surabondance, f.; -füllen, va. remplir trop; fig. ſich —, se gorger de viandes; -füllung, f. fig. réplétion, f.; -füttern, va. donner trop à manger; -gabe, f. tradition, délivrance; reddition (d'une place); remise (d'une lettre); extradition (d'une personne), f.; zur — auffordern, sommer de se rendre; -gang, m. passage, m.; transition, f.; -gangsgebirge, n. roche calcaire de transition, f.; -geben, va. irr. rendre, remettre, livrer, présenter, donner; confier; ſich —, v. pr. se rendre; fig. vomir; —, n. remise, f.; vomissement, m.; -gehot, n. surenchère, f.; -gehen, vn. irr. traverser, passer; — in, se changer; in Fäulniß —, se putréfier; zum Feinde —, déserter à l'ennemi; die Augen gehen ihm über, les larmes lui viennent aux yeux; -gehen, va. irr. passer; fig. négliger, sauter, laisser de côté, oublier, omettre; parcourir (un compte); mit Stillſchweigen —, passer sous silence; -gehung, f. fig. oubli, m. omission, f.; -genug, adv. abondamment, trop; -gewicht, n. surpoids; fig. dessus, m. supériorité; prépondérance (dans une assemblée), f.; das — haben, avoir le dessus, l'emporter; das — bekommen, perdre l'équilibre; -gießen, va. irr. verser par-dessus, transvaser; -gipſen, va. enduire de plâtre; -gittern, va. treillisser, griller; -glücklich, a. trop heureux, très-heureux; -golden, va. dorer; -greifen, vn. empiéter sur; -griff, m. empiétement, m.; -groß, a. extrême, énorme; -haben, va. irr. porter, avoir (son manteau); -hand, adv. — nehmen, s'accroître excessivement, gagner le dessus; -handnehmen, n. accroissement, m. progrès, m. pl.; -hangen, vn. irr. être suspendu sur; (arch.) s'avancer, saillir; -hängen, va. pendre sur, mettre sur, couvrir de qc.; -häufen, va. surcharger, combler; accabler (de, mit); -häufung, f. surcharge, f. comble, accablement, m.; -haupt, adv. en général, surtout; -heben, va. irr. dispenser (qn. de qc., einen einer Sache), épargner qc. à qn.; ſich —, v. pr. fig. s'enorgueillir; -hebung, f. dispense, f.; orgueil, m.; -hin, adv. par-dessus; fig. superficiellement, en passant; -hobeln, va. raboter légèrement; -hören, va. irr. ne pas entendre faute d'attention; ich habe es überhört, cela m'a échappé; einen —, faire réciter à qn.; -hüpfen, va. sauter par-dessus; fig. omettre; -irdiſch, a. céleste, divin, surnaturel; -jährig, a. âgé de plus d'un an; -kippen, vn. faire la bascule, trébucher; -kleben, va. enduire (de), coller sur; -kleid, n. habit de dessus, m.; -klettern, va. passer en grimpant; -klug, a. suffisant, présomptueux; -kochen, vn. s'enfuir (en bouillant); -kommen, va. irr. recevoir; -laden, va. irr. surcharger; charger trop; mit Schulden —, criblé de dettes; mit Geſchäften —, accablé d'affaires; -ladung, f. surcharge; charge; réplétion, f.; -lang, a. trop long; -langen, vn. fam. atteindre au-delà, atteindre pardessus; -laſſen, va. irr. céder, abandonner, transmettre à qn.; ich überlaſſe es Ihnen, je m'en remets à vous; —, n. -laſſung, f. cession, f. abandonnement, m.; -laſt, f. surcharge; fig. importunité, f.; -läſten, va. surcharger; -läſtig, a. à charge, importun; -laufen, vn. irr. déborder, s'enfuir; déserter; -laufen, va. irr. devancer, ou renverser à la course; fig. importuner, assiéger qn.; ſich —, v. pr. s'excéder à la course; es überläuft mich ein Schauer, il me prend un frisson; -läufer, m. transfuge, déserteur, m.; -laut, adv. à haute voix, hautement; bruyant, à gorge déployée; — ſchreien, jeter les hauts cris; -leben, va. survivre à qn.; -lebung, f. survie, f.; -legen, va. réfléchir sur qc., délibérer sur qc.; peser, considérer, examiner qc.; —, a. supérieur (en, an); -legenheit, f. supériorité, f.; -legung, f. réflexion, considération, délibération, f.; -lei, adv. fam. de trop; -leſen, va. irr. parcourir, lire légèrement; noch einmal —, relire; -liefern, va. (dé)livrer, remettre (une lettre); -lieferung, f. délivrance, livraison; remise; tradition, f.; -liſten, va. duper, attraper; -liſtung, f. duperie, surprise, f.; -machen,

va. einem etw. –, remettre, ou envoyer qc. à qn.; -macht, f. supériorité, f. pouvoir supérieur, m.; -mächtig, a. supérieur, plus fort, trop puissant; -mächtig, f. envoi, m. remise, f.; -mälen, va. repeindre, retoucher; -männen, va. vaincre, accabler (par le nombre); -maß, n. comble; fig. excès, m.; -mäßig, a. démesuré, exorbitant, excessif, outré; –, adv. excessivement, exorbitamment, à l'excès; -mauern, va. revétir de maçonnerie; -menſchlich, a. surhumain; -morgen, adv. après-demain; -morgend, a. d'après-demain; der -e Tag, le sur-lendemain; -muth, m. arrogance, insolence; pétulance, f.; orgueil, m.; -müthig, a. arrogant, insolent; pétulant; orgueilleux; -nächten, vn. coucher, passer la nuit; -nächtig, a. -e Miene, mine défaite, f.; -nahme, f. prise de possession; entreprise; acceptation (d'un héritage), f.; -natürlich, a. surnaturel; -nehmen, va. irr. prendre, recevoir, prendre possession (d'une terre); se charger(de), entreprendre, prendre sur soi; ſich –, v. pr. irr. s'excéder de qc.; ſich im Eſſen u. Trinken –, se surcharger d'aliments; den Mantel über-, se couvrir d'un manteau; -ordnen, va. préposer; -ragen, va. être plus haut; s'élever au dessus de; (arch.) saillir; -raſchen, va. surprendre; -raſchend, a. surprenant; -raſchung, f. surprise, f.; -rechen, va. passer le râteau sur ...; -rechnen, va. calculer, repasser un compte; nochmals –, recompter; -rechnung, f. supputation, f. calcul, m.; -reden, va. persuader; -redend, a. persuasif; -redung, f. persuasion, f.; -redungskunſt, f. art de persuader, f.; -reichen, va. présenter; remettre, rendre; -reichung, f. présentation, remise, f.; -reif, a. trop mûr; -reiten, va. irr. renverser avec le cheval; ein Pferd –, harasser un cheval; -reiz, m. surexcitation, f.; -reizen, va. surexciter; -rennen, va. irr. renverser en courant; -reſt, m. reste, restant, résidu, m.; reliques, f. pl.; -rheiniſch, a. au-delà du Rhin, d'outre-Rhin, transrhénan; -rock, m. redingote; jupe de dessus (pour femme), f.; -rümpeln, va. surprendre; -rümpelung, f. surprise, f.; -ſalzen, va. trop saler; -ſatt, a. rassasié à l'excès; fig. blasé; -ſättigen, va. rassasier à l'excès, gorger (de, mit); -ſättigung, f. excès de table; fig. dégoût, m.; (chim.) supersaturation, f.; -ſchatten, va. ombrager; -ſchattung, f. ombrage, m.; -ſchätzen, va. trop estimer, surtaxer; -ſchätzung, f. estimation trop forte, f.; surtaux, m.; – ſeiner ſelbſt, présomption, f.; -ſchauen, va. jeter les yeux sur qc., voir; dominer; -ſchäumen, vn. déborder (en écumant); -ſchicken, va. envoyer; -ſchickung, f. envoi, m.; -ſchiffen, vn. passer par eau, faire le trajet; –, va. transporter par eau; -ſchiffung, f. trajet, transport, m.; -ſchlag, m. collet, rabat, rebord, m.; fig. supputation, f. calcul; (Bau)–, devis, m.; -ſchlagen, vn. irr. (von Flüſſigkeiten) s'attiédir; ein wenig – laſſen, faire dégourdir; –, va. eine Seite –, passer, sauter une page; (com.) calculer, supputer; etw. mit den Augen –, mesurer des yeux; -ſchlagen, vn. irr. culbuter, tomber à la renverse; se renverser; (Wagſchale) trébucher; –, va. mettre, appliquer; retrousser; -ſchleiern, va. couvrir d'un voile; -ſchnappen, vn. perdre l'équilibre, trébucher; fig. devenir fou; -ſchneien, va. couvrir de neige; -ſchreiben, va. irr. mettre le dessus, ou l'adresse; der Brief iſt nicht überſchrieben, la lettre n'a point d'adresse; étiqueter (des boîtes etc.); -ſchreiben, vn. irr. transcrire; -ſchreien, va. irr. crier plus fort qu'un autre; ſich –, v. pr. s'égosiller; -ſchreiten, vn. et a. irr. enjamber; fig. excéder, franchir; transgresser, violer (une loi); outrepasser (un pleinpouvoir); -ſchreitung, f. enjambement, m.; fig. transgression, violation, infraction, f.; -ſchrift, f. épigraphe (d'une porte etc.), f.; titre, m. étiquette (d'une boîte); inscription, adresse, f. dessus (d'une lettre), m.; -ſchuh, m. socque, m. galoche, f.; -ſchuß, m. surplus, excédant, m.; -ſchüſſig, a. excédant; (arch.) saillant; -ſchütten, va. couvrir (de qc., mit etw.), verser, répandre sur; fig. combler; -ſchwängerung, f. superfétation, f.; -ſchwänglich, a. surabondant, immense, infini, extrême; -ſchwänglichkeit, f. surabondance, immensité, f.; -ſchwanken, vn. se répandre, trébucher; -ſchwemmen, va. inonder, submerger; -ſchwemmung, f. inondation, submersion, f.; -ſeeiſch, a. d'outre mer; -ſegeln, vn. passer dans un vaisseau; -ſegeln, va. dépasser à force de voiles; couler (un vaisseau) à fond; -ſehen, va. irr. voir par-dessus; passer les yeux sur qc.; embrasser d'un coup d'œil; fig. saisir toute la portée de qc.; ne pas remarquer qc., ne pas faire attention à qc., fermer les yeux sur qc.; omettre, négliger; einen Fehler –, conniver à une faute; das habe ich –, cela m'est échapé; er kann dieſen Verluſt noch –, il peut oublier cette perte; ſo etw. muß man ihm –, il faut lui passer cela; -ſelig, a. au comble du bonheur; -ſenden, va. irr. envoyer, remettre, expédier (des marchandises); -ſender, m. expéditeur, m.; -ſendung, f. envoi, m.; bei –, en vous envoyant; -ſetzbar, a. traduisible; -ſetzen, vn. et a. franchir, sauter, passer, traverser; -ſetzen, fig. traduire; surfaire; -ſetzer, m. traducteur, m.; -ſetzung, f. traduction; version, f.; -ſicht, f. inspection, f.; coup d'œil, résumé, aperçu, m.; -ſichtlich, a. clair, net, distinct; –, adv. avec clarté, -ſichtlichkeit, f. clarté, netteté, f.; -ſiedeln, vn. émigrer; -ſilbern, va. couvrir d'argent; argenter; -ſinnlich, a. transcendant, abstrait, métaphysique; -ſinnlichkeit, f. transcendance, abstraction, f.; -ſömmern, vn. passer l'été en quelque lieu; –, va. entretenir, ou garder pendant l'été; -ſpannen, va. bander, ou tendre trop; fig. outrer, guinder l'esprit; -ſpannen, va. (é)tendre sur; -ſpannt, a. outré, exalté; -ſpannung, f. trop grande tension; exaltation, f.; -ſpielen, va. transporter sur une autre scène; -ſpinnen, va. irr. couvrir de fil, ou de filure; -ſpringen, vn. irr. sauter par-dessus, franchir; -ſpringen, va. sauter, omettre; ſich –, v. pr. se faire du mal en sautant; -ſprudeln, vn. jaillir, bouillonner; -ſtechen, va. irr. (cout.) surjeter; (grav.) retoucher; (jeu) surcouper; -ſtehen, va. irr. essuyer, supporter, souffrir; surmonter; -ſteigbar, a. surmontable; -ſteigen, vn. irr. monter par-dessus; -ſteigen, va. irr. franchir, escalader; fig. surmonter, être au-dessus de ..., surpasser, excéder; -ſtimmen, va. l'emporter à la pluralité des voix; monter trop haut; -ſtimmung, f. pluralité des voix, f.; -ſtreuen, va. répandre ses rayons sur ...; surpasser en éclat; éclipser; -ſtreichen, va. irr. enduire de, frotter sur; mit Firniß –, vernisser; -ſtreifen, va. passer sur; -ſtreuen, va. parsemer, jeter par-dessus; poudrer; mit Sand –, sabler; mit Blumen –, joncher de fleurs; -ſtricken, va. garnir de tricotage; -ſtrömen, vn. déborder; fig. surabonder; se répandre en éloges; -ſtrömen, va. inonder, submerger; -ſtrömung, f. débordement, m. inondation, f.; ſich -ſtudiren, v. pr. étudier trop; se brouiller l'esprit à force d'étudier; -ſtülpen, va. couvrir de ...; retrousser; -ſtürzen, va. couvrir de ...; renverser; ſich -ſtürzen, v. pr. se renverser, tomber à la renverse; fig. se trop hâter de faire qc.; -ſtürzung, f. fig. procédé irréfléchi, m.; -täfeln, va. boiser; -täfelung, f. boiserie, f. lambris, m.; -täuben, va. assourdir, étourdir; -täubung, f. étourdissement, m.; -theeren, va. goudronner;

-theuern, va. surfaire, enchérir; -theuerung, f. enchérissement, m.; -tölpeln, va. duper, déniaiser; -tölpelung, f. duperie, f.; -tönen, va. sonner plus fort; -trag, m. transport, rejet, m.; -trägbar, a. transmissible; -trägen, va. irr. transporter, transmettre, transférer; (mus.) transposer; einem etw. –, charger qn. de qc.; eine Würde –, conférer une dignité; (übersetzen) traduire; -trägung, f. transport, m. transmission; traduction, f.; -träfen, va. irr. surpasser, l'emporter sur qn.; -treiben, va. irr. fig. exagérer, outrer; -treibung, f. fig. exagération, f. excès, m. hyperbole, f.; -treten, vn. et a. irr. mettre le pied par-dessus; (se) déborder (des eaux); transgresser; zu einer andern Religion –, changer de religion; zu einem –, se ranger du parti de qn.; die Gesetze -treten, contrevenir aux lois; -treter, m. fig. transgresseur, contrevenant, m.; -tretung, f. fig. transgression, contravention, f.; -trieben, a. fig. outré, exagéré; –, adv. excessivement; -tritt, m. fig. – der Religion, changement de religion, m.; -tünchen, va. crépir, blanchir; fig. farder; -völkern, va. peupler trop; -völkerung, f. trop grande population, f.; -voll, a. trop plein, trop rempli; -vortheilen, va. duper, tromper; -vortheilung, f. (dr.) lésion, f.; -wachen, va. surveiller; -wachsen, vn. et a. irr. croître par-dessus, ou au-dessus, surpasser en croissant; se couvrir d'herbe; surcroître; -wachung, f. surveillance, f.; -wallen, vn. s'enfuir en bouillant; fig. surabonder de ...; -wältigen, va. assujettir, dompter, subjuguer; accabler; -wältiger, m. vainqueur, m.; -wältigung, f. assujettissement, accablement, m.; -weisen, va. irr. convaincre; assigner, déléguer; -weisung, f. conviction; assignation; délégation, f.; -weißen, va. blanchir; -wendlich, a. et adv. -e Nahl, sujet, m.; – nähen, surjeter; -werfen, va. irr. jeter dessus; mettre (le manteau); fig. sich mit einem -werfen, se brouiller avec qn.; -wichtig, a. trébuchant; fig. prépondérant; – sein, trébucher; -wichtigkeit, f. excédant de poids; forçage (des monnaies), m.; -wickeln, va. entortiller, envelopper; -wiegen, va. irr. fig. prévaloir, l'emporter sur; -wiegend, a. prépondérant, prédominant; -winden, va. irr. vaincre; fig. surmonter; -winder, m. vainqueur, m.; -windlich, a. vincible, surmontable; -windung, f. efforts, m. pl. violence, f.; -wintern, vn. hiverner, passer l'hiver; –, va. conserver pendant l'hiver; -winterung, f. séjour pendant l'hiver, m. conservation pendant l'hiver, f.; -wölben, va. couvrir d'une voûte, voûter; -wurf, m. pardessus, surtout; (Kalk-) –, crépi, m.; -zahl, f. excédant, surplus, nombre (surnuméraire), m.; -zählen, va. compter; noch einmal –, recompter; -zählig, a. surnuméraire; -zähliger, m. suppléant, m.; -zahn, m. surdent, f.; -zeugen, va. convaincre, persuader; sich –, v. pr. s'assurer; -zeugend, a. convaincant; -zeugung, f. conviction, persuasion, f.; -ziehen, vn. irr. passer; -ziehen, va. irr. mettre par-dessus; couvrir, garnir de qc.; ein Land mit Krieg –, envahir un pays; -zinnen, va. étamer; -zinnung, f. étamage, m.; -zuckern, va. sucrer; fig. dorer la pilule; -zug, m. couverture, f. dessus, m. taie (d'un lit); coiffe, housse, f.; -zwerch, adv. de travers, de biais, transversalement.

üblich, a. usité, usuel, reçu; -keit, f. coutume, f. usage, m.

übrig, a. et adv. restant, de reste; die -en, pl. les autres; die -en Menschen, le reste des hommes; im -en, du reste, au reste; – lassen, laisser; – behalten, – haben, avoir de reste; – sein, – bleiben, rester, être de reste; ein -es thun, faire plus qu'il ne faut.

übrigens, adv. au reste, du reste, d'ailleurs. [routine, f.

Übung, f. exercice, m.; pratique, Übungslager, n. camp de manœuvres, m.; -stück, n. exercice, m.; (peint.) étude, f.

Ufer, n. bord, rivage, m. rive, côte, f.; steiles –, falaise, berge, f.; -bau, m. fortification du rivage, f.; -bewohner, m. riverain, m.; -damm, m. quai, m.

üh! int. ouf!

Uhlane, m. hulan, lancier, m.

Uhr, f. horloge, montre; heure, f.; wie viel – ist es? quelle heure est-il? -band, n. cordon de montre, m.; -feder, f. ressort, m.; -gehänge, n. breloque, f.; -gehäuse, n. cage d'horloge, boîte de montre, f.; -kette, f. chaînette de montre, f.; -macher, m. horloger, m.; -macherkunst, f. horlogerie, f.; -tasche, f. gousset de montre, m.; -werk, n. mouvement, rouage, m.; -zeiger, m. aiguille, f.

Uhu, m. grand-duc, m. [m.

Ulme, f. orme; junge –, ormeau, Ulmenwald, m. ormaie, f.

Ulrich, m. Ulric, m.

Ulrike, f. Ulrique, f. [courant.

ültimo, adv. et s. fin du mois, fin

Ultramarin, n. outremer, m.

Ultramontän, a. ultramontain.

Ulyssés, m. Ulysse, m.

um, prp. autour de, vers, sur, à, pour, de, que; – zehn Uhr, à dix heures; vers les dix heures; – Mittag, à midi, sur le midi; einer – den andern, l'un après l'autre; einen Tag – den andern, de deux jours l'un; – ein Haar, il s'en fallait de très-peu; – die Hälfte, de moitié; es ist eine schöne Sache – die Tugend, c'est une belle chose que la vertu; – Gotteswillen, pour l'amour de Dieu; – so mehr, d'autant plus, à plus forte raison; – so besser, tant mieux; ums Leben kommen, perdre la vie; –, adv. wenn der Monat – ist, à la fin, ou au bout du mois; das Jahr ist –, l'année est passée; wenn es – und – kommt, après tout; dieser Weg führt –, ce chemin est un détour; –, conj. – Ihnen zu gehorchen, pour vous obéir.

um|ackern, va. labourer; renverser en labourant; -ändern, va. changer, refaire; -änderung, f. changement, m.; -arbeiten, va. refaire, refondre, donner une autre façon; -arbeitung, f. remaniement, m.; refonte, f.; -armen, va. embrasser; -armung, f. embrassement, m.; -bauen, va. reconstruire; -bauen, va. entourer de bâtiments; -behalten, va. irr. retenir, garder.

umber, m. ümbra, f. terre d'ombre, f.

um|betten, va. refaire le lit; -biegen, va. irr. recourber; tourner; -bilden, va. réformer; -bildung, f. réforme, transformation, f.; -binden, va. irr. lier autour; eine Schürze –, mettre un tablier; -blasen, va. irr. renverser en souffiant.

um|brechen, vn. se rompre; –, va. irr. rompre à force de plier; -brechen, va. irr. (imp.) remanier; -brechung, f. (imp.) remaniement, m.

Umbrien, n. l'Ombrie, f.

um|bringen, va. irr. tuer, faire mourir; -decken, va. remanier (un toit); -drehen, va. tourner, faire tourner; den Hals –, tordre le cou; sich –, v. pr. se tourner, tourner la tête; –, n. -drehung, f. tournoiement, m. rotation; révolution (de la terre autour du soleil), f.; -drucken, va. réimprimer; -fahren, vn. irr. faire un détour; –, va. renverser avec une voiture; -fahren, va. faire le tour de; doubler (un cap); -fallen, vn. irr. tomber par terre, tomber à terre, se renverser; -fang, m. circuit, tour, m. circonférence; périphérie; fig. étendue, f.; -fangen, va. irr. embrasser; environner; -färben, va. reteindre, biser; -färbung, f. bisage, m.; -fassen, va. empoigner, embrasser; fig. comprendre, contenir; -fassend, a. étendu, ample, vaste; -flattern, va. voler autour de ...; -flechten, va. irr. entrelacer tout autour; -fliegen, va. irr. voler autour de; -fließen, va. irr. couler autour de ...; -flören, va. couvrir d'un crêpe; -formen, va. transformer, réformer; -for-

mung, f. transformation, f.; -frage, f. demande faite à la ronde, f.; – halten, demander à la ronde, aller aux voix; -fragen, va. demander à la ronde; -füllen, va. transvaser; -gang, m. tour; tournoiement, m.; procession; fig. habitude, conversation, f.; – mit einem haben, avoir commerce avec qn.; -gänglich, a. traitable, sociable; -gänglichkeit, f. sociabilité, f.; -gangsſprache, f. langage de la conversation, m.; -gärnen, va. fig. prendre dans ses filets; -gaukeln, va. voltiger autour de; folâtrer autour de; fig. entourer de ses charmes; -geben, va. irr. entourer, environner, enfermer; einen Mantel umgeben, mettre un manteau (à qn.); -gebung, f. enceinte; suite (de personnes), f.; -gebungen, pl. alentours, environs, m. pl.; -gegend, f. environs, m. pl.; -gehen, vn. irr. aller en procession; circuler; faire un détour; mit der Poſt, par le retour du courrier; fig. es geht um, il revient des esprits; es iſt gut mit ihm –, il est d'un bon commerce, il est fort traitable; mit einem –, converser avec qn., entretenir commerce avec qn., fréquenter qn.; traiter (bien ou mal) qn.; en user (bien ou mal) avec qn.; mit etw. –, manier qc.; méditer qc. ou sur qc.; mit Leuten umzugehen wiſſen, savoir l'usage du monde; mit Lügen –, employer le mensonge; -gehen, va. irr. faire le tour de, aller autour de, tourner; fig. éviter, se défendre (de qc., etw.); éluder (les lois); -gehung, f. tour, m.; fig. omission, f.; mit –, en éludant, en omettant; -gekehrt, p. et a. retourné; fig. renversé; tout changé; –, adv. au contraire; -geſtalten, va. transformer; -gießen, va. irr. refondre; transvaser; -gießung, f. refonte; action de transvaser, f.; -gittern, va. entourer d'un treillis; -graben, va. irr. remuer, bêcher, fouiller autour; -grenzen, va. borner, circonscrire; -grenzung, f. circonscription, f.; -gürten, va. ceindre (de, mit); -guß, m. refonte, f.; -haben, va. irr. être vêtu de ...; porter; einen Mantel –, être en manteau; -hacken, va. piocher; houer; -hälſen, va. accoler; -hälſung, f. accolade, f.; -hängen, va. irr. pendre autour; mettre (le manteau); couvrir; pendre autrement; -harken, va. remuer avec le râteau; -hauen, va. irr. abattre à coups de hache; –, n. abattage, m.

Umher, adv. autour; à l'entour, çà et là, de tous côtés, de côté et d'autre; rund –, tout autour (ſ. a. Herum); -blicken, vn. regarder tout autour; -gehen, vn. irr. aller çà et là; -liegen, vn. irr. être dispersé; -ſitzen, vn. irr. être assis autour; environner; -ſuchen, va. fouiller.

Umhin, adv. fig. nicht – können, ne pouvoir s'empêcher de (zu).

Umhüllen, va. envelopper, cacher; -hüllung, f. enveloppement, m.; -kehr, f. retour, m.; -kehren, vn. retourner, s'en retourner; –, va. retourner; tourner; fig. bouleverser, renverser; im umgekehrten Verhältniſſe, en raison inverse; -kehrung, f. bouleversement, renversement, m.; -kippen, vn. perdre l'équilibre, faire la bascule; –, va. faire perdre l'équilibre; -klammern, va. embrasser avec les bras; -kleiden, va. habiller autrement; ſich –, v. pr. changer d'habits; -kleiden, va. revêtir de tous côtés; -kleidung, f. changement d'habits, m.; -kleidung, f. revêtement, m. draperie, f.; -kommen, vn. irr. périr; se perdre; -krämpen, va. retrousser; recourber; -kränzen, va. couronner, ceindre (de, mit); -kreis, m. circuit, m. circonférence, périphérie, f.; im -ſe, à l'entour; in einem -ſe von drei Meilen, dans un rayon de trois milles; vier Fuß im -ſe, de quatre pieds de circonférence; -kreiſen, va. enceindre, cerner; se mouvoir, ou voler autour de; -laden, va. irr. charger autrement; -lagern, va. assiéger, environner; -lauf, m. tour, m.; rotation; période (du soleil etc.); circulation, f.; in – ſein, circuler, courir; in – bringen, faire circuler; -laufen, vn. irr. tourner; circuler; faire un détour (en courant); –, va. renverser en courant; -laufſchreiben, n. lettre circulaire, circulaire, f.; -laut, m. (gr.) voyelle changée, f. adoucissement (du radical), m. transformation, ou inflexion (du son), f.; -lauten, vn. infléchir, adoucir; -legen, va. et n. mettre autour, environner de ...; renverser; plier, courber; die Soldaten –, déloger les soldats; -legen, va. environner; -legung, f. abattage (du blé); délogement (des soldats), m.; -lenken, va. et n. tourner, faire tourner; fig. revenir (de ses égarements); -leuchten, va. éclairer tout autour; -liegend, a. circonvoisin, à l'entour; -e Gegend, f. environs, alentours, m. pl.; -mauern, va. entourer d'une muraille; -modeln, va. transformer; -münzen, va. refondre (les espèces); –, n. convertissement, m.; refonte, réforme, f.; -nächten, va. couvrir de ténèbres; -nähen, va. coudre autour, border; -nähen, coudre de nouveau; -nebeln, va. couvrir d'un brouillard; -nehmen, va. irr. s'envelopper de ...; den Mantel –, mettre le manteau; -packen, va. emballer de nouveau; -pfählen, va. palissader; -pflanzen, va. transplanter, replanter; -pflänzen, planter autour; -pflanzung, f. transplantation, f.; -pflaſtern, va. repaver; -pflügen, f. Umackern; -prägen, va. refondre; -quartieren, va. déloger; -reiſen, vn. et a. faire le tour de ...; -reißen, va. irr. renverser, abattre, démolir; -reiten, vn. irr. faire un détour à cheval; –, va. renverser avec son cheval; -reiten, va. faire le tour (de) à cheval; -rennen, va. irr. renverser en courant; -ringen, va. environner, entourer; -riß, m. contour, m.; ébauche, f.; den – machen, contourner; -rühren, va. remuer; –, n. remuement, m.; -rütteln, va. remuer, secouer; -ſägen, va. abattre avec la scie; -ſatteln, va. changer de selle; –, vn. fig. changer de profession; –, n. changement de selle; fig. changement de profession, m.; -ſatz, m. change, échange, débit, m.; -ſäumen, va. ourler tout autour; -ſchaffen, va. irr. transformer, métamorphoser; -ſchaffung, f. transformation, f.; -ſchanzen, va. retrancher; -ſchanzung, f. retranchement, m. circonvallation, f.; -ſcharren, va. tourner en grattant; -ſchatten, va. ombrager; ſich -ſchauen, v. pr. regarder autour de soi; -ſchaufeln, va. remuer avec une pelle; -ſchießen, va. irr. renverser en tirant sur ...; -ſchiffen, va. faire le tour de ...; -ſchiffen, va. transporter d'un vaisseau dans l'autre; -ſchlag, m. enveloppe, f.; repli; rebord; cataplasme; fig. changement brusque, m.; -ſchlagen, vn. irr. se renverser; (Wagen) verser; (Wind) sauter; (Milch) tourner; changer (brusquement); échouer; –, va. abattre, terrasser; retrousser, envelopper de ...; -ſchlagetuch, n. grand mouchoir de cou, m.; -ſchleichen, va. irr. rôder, ou glisser autour de; -ſchleifen, va. voiler; -ſchließen, va. irr. entourer, enclore, enceindre; embrasser; -ſchlingen, va. irr. entortiller; fig. embrasser; -ſchlingung, f. entortillement, m.; -ſchmeißen, ſ. Umwerfen; -ſchmelzen, va. rég. et irr. refondre; fig. remanier, refondre; -ſchmelzung, f. refonte, f.; -ſchnallen, va. boucler, ceindre; -ſchnüren, va. lacer autrement; -ſchnüren, entourer de cordes; -ſchränken, va. entourer de barrières; fig. limiter; -ſchreiben, va. irr. écrire de nouveau, transcrire; -ſchreiben, circonscrire; fig. exprimer par une périphrase, ou circonlocution; -ſchreibung, f. fig. pé-

riphrase, f.; -ſchrift, f. inscription; légende, f.; -ſchütteln, va. secouer, remuer en secouant; -ſchütten, va. (ren)verser, répandre; -ſchütten, va. couvrir tout autour; -ſchwärmen, va. voler en foule autour de ...; -ſchweben, va. planer autour de; -ſchweif, m. détour, préambule, m.; digression, f.; -ſchwirren, va. voler en bourdonnant autour de ...; -ſchwung, m. mouvement, m. rotation, f.; changement (brusque), m. catastrophe, révolution, f.; -ſegeln, va. faire le tour de ...; doubler; -ſegeln, va. couler à fond; ſich -ſehen, v. pr. irr. regarder derrière soi, tourner la tête; ſich nach etw. —, chercher qc., tâcher de trouver qc.; ſich — in, examiner attentivement; ſich in der Welt —, voir le monde; ſich an einem Orte —, voir ce qu'il y a de remarquable dans un lieu; ſich — nach, chercher à découvrir; -ſein, vn. irr. être passé; -ſetzen, va. placer autrement; transplanter; (com.) échanger, débiter; —, vn. der Wind ſetzt um, le vent tourne, ou change; -ſetzen, va. entourer de; -ſetzung, f. transplantation, f.; -ſicht, f. fig. circonspection, précaution, prudence, f.; ſichtig, a. circonspect; prudent; -ſichtigkeit, f. circonspection, f.; -ſinken, vn. irr. se laisser tomber.

Umſonſt, adv. gratis, pour rien; en vain, inutilement; impunément.

ümſpannen, va. changer de chevaux; -ſpännen, embrasser avec l'empan; -ſpringen, vn. irr. fig. mit einem —, traiter qn.; mit einem übel —, maltraiter qn.; (Wind) sauter, tourner; mit etw. —, manier qc.; -ſpringen, va. sauter autour de; -ſtand, m. circonstance, f. cas, m.; fig. façon, f.; compliment, m.; ohne weiterelUmſtände, sans autre forme de procès; ohne Umſtände, sans façons, sans cérémonies; unter Umſtänden, si les circonstances s'y prêtent; in guten Umſtänden ſein, être à son aise, être bien dans ses affaires; in ſchlechten Umſtänden ſein, être mal à son aise; in andern Umſtänden, enceinte; -ſtändlich, a. détaillé, circonstancié; cérémonieux; -e Beſchreibung, f. détail, m.; — beſchreiben, circonstancier, détailler; das iſt zu —, il y a trop de façons à cela; —, adv. en détail; -ſtändlichkeit, f. détail, m. façons, f. pl.; -ſtandskrämer, m. homme pointilleux, m.; -ſtandswort, n. adverbe, m.; -ſtechen, va. irr. (grav.) graver autrement; renverser d'un coup d'épée; -ſtecken, va. ficher autour; -ſtecken, va. transplanter; -ſtehen, va. irr. entourer; -ſtehend, a. assistant; —, adv. ci-contre; -ſtellen, va. placer autrement; -ſtellen, va. placer autour de, entourer; -ſtellung, f. transposition, f.; -ſtellung, f. action d'entourer, f.; -ſtempeln, va. timbrer autrement; fig. faire changer d'avis; -ſtimmen, va. accorder sur un autre ton; fig. faire changer de sentiment; -ſtoßen, va. irr. renverser; fig. abolir, annuler, casser; -ſtoßung, f. renversement, m.; fig. cassation, f.; -ſtrählen, va. environner de rayons; -ſtricken, va. garnir de tricotage; fig. entourer de pièges; -ſtrömen, va. baigner de tous côtés; -ſtülpen, va. retourner, retrousser; -ſturz, m. renversement, m.; chute, f.; fig. bouleversement, m.; subversion; fam. culbute, f.; -ſtürzen, va. renverser, bouleverser; fig. subvertir; —, vn. se renverser, s'écrouler; -tanzen, va. renverser en dansant; -tänzen, va. danser autour de; -taufen, va. rebaptiser; donner un autre nom (à qn., einen); -tauſch, m. change, échange, m.; -tauſchen, va. changer, échanger, troquer; -thun, va. irr. mettre; ſich nach etw. —, se mettre en quête de qc.; -trieb, m. circulation, f.; -e, pl. menées, intrigues, f. pl.; -wälzen, va. rouler, faire tourner; fig. bouleverser; ſich —, v. pr. tourner autour de son axe; -wälzung, f. fig. révolution, f.; -wandeln, va. transformer, changer; -wandlung, f. transformation, f. changement, m.; -wechſeln, va. et n. changer; alterner; faire tour à tour; -wechſelnd, a. alternatif; -wechſelung, f. échange, m.; -weg, m. détour, m.; einen — machen, prendre un détour; -wenden, va. rég. et irr. tourner, retourner; -werfen, va. irr. renverser; abattre; einen Mantel —, se couvrir, ou s'envelopper d'un manteau; —, vn. verser (une voiture), chavirer (une nacelle); -wickeln, va. entortiller, envelopper; empailler; -wickeln, va. rouler autour de; entortiller, ou pelotonner autrement; -winden, va. irr. entortiller, mettre autour; -wohnend, a. circonvoisin; -wölken, va. couvrir de nuages; -wühlen, va. fouiller, labourer; -zäunen, va. environner, ou entourer d'une haie; -zäunung, f. clôture, haie, f.; -ziehen, va. et n. irr. changer de logis; ſich —, v. pr. changer d'habits; der Himmel umzieht ſich, le ciel se couvre (de nuages); -zingeln, va. environner, ceindre; entourer; cerner; -zug, m. procession, f.; déménagement, m.

Unabänderlich, a. irrévocable; -keit, f. irrévocabilité, f.

únabhängig, a. indépendant; (gr.) absolu; -keit, f. indépendance, f.

ún|abläſſig, a. continuel, perpétuel; —, adv. continuellement; sans cesse; -abſehbar, a. et adv. à perte de vue; -abſichtlich, a. et adv. sans dessein; -abweislich, a. qu'on ne saurait refuser; -abwendbar, a. inévitable; -abwendbarkeit, f. nécessité inévitable, f.

únächt, a. faux, bâtard, illégitime, imité; -heit, f. fausseté; illégitimité; imitation, f.

únachtſam, a. inattentif, inappliqué; -keit, f. inapplication, inadvertance, f.

Unadelig, a. roturier.

Unähnlich, a. dissemblable; -keit, f. dissemblance, f.

Un|anfechtbar, a. incontestable; -angebaut, a. inculte; -angefochten, a. qui n'est pas attaqué, incontesté, en repos; -angemeldet, a. et adv. sans se faire annoncer.

únangemeſſen, a. fig. inconvenant; -heit, f. inconvenance, f.

ún|angenehm, a. désagréable; -angerührt, a. intact; — laſſen, ne pas toucher à; -angeſehen, a peu considéré; -angetaſtet, adv. — laſſen, ne pas toucher à; -angreifbar, a. inattaquable; -annehmbar, a. inacceptable, inadmissible; -annehmlichkeit, f. désagrément, inconvénient, m.

Unanſehnlich, a. peu considérable; -keit, f. apparence chétive, f.; peu de valeur, m.

únanſtändig, a. indécent, malséant, malhonnête, inconvenant; -keit, f. indécence, malhonnêteté, inconvenance, f.

ún|anſtößig, a. qui n'est pas choquant; -antäſtbar, a. inviolable, sacré; -antaſtbarkeit, f. inviolabilité, f.; -anwendbar, a. inapplicable; -anwendbarkeit, f. inopportunité, f.; -appetitlich, a. dégoûtant; -art, f. mauvaise habitude, mauvaise conduite, méchanceté; impolitesse, f.; -artig, a. méchant, mal-élevé, impoli, malhonnête; -artigkeit, f. Unart; -aufgefordert, a. et adv. sans y être invité; de son propre chef, spontanément; -aufhaltbar, -aufhältſam, a. ce qu'on ne peut arrêter; irrésistible; -aufhaltbarkeit, f. force irrésistible, f.; -aufhörlich, a. continuel, perpétuel; —, adv. continuellement, sans cesse.

Un|auflöbar, -auflöslich, a. indissoluble; -keit, f. indissolubilité, f. [f. inattention, f.

únaufmerkſam, a. inattentif; -keit, **Unaufſchiebbar**, a. urgent.

Un|ausbleiblich, a. inévitable, immanquable, infaillible; -ausführbar, a. impraticable, inexécutable; -ausführbarkeit, f. impossibilité d'exécution, f.; -ausgebildet, a. inculte, sans culture; -ausgeſetzt, a. et adv. non interrompu; sans interruption, sans cesse, continuellement.

Unauslöſchlich, a. ineffaçable, in-

extinguible, indélébile; -keit, f. inextinguibilité, indélébilité, f.

Un|ausſprechlich, a. inexprimable; ineffable, indicible; -ausſprechlichkeit, f. ineffabilité, f.; -ausſtehlich, a. insupportable; -ausſtehlichkeit, f. caractère insupportable, m.

ún|bändig, a. indomptable, indisciplinable, intraitable; fam. extrême; —, adv. excessivement, beaucoup; -keit, f. naturel indompté, ou indomptable, m.

únbarmherzig, a. impitoyable, dur; -keit, f. caractère impitoyable, m. immisériсorde, f.

únbärtig, a. et adv. imberbe, sans barbe; -keit, f. manque de barbe, m.

ún|beachtet, a. inaperçu; etw. — laſſen, omettre qc., négliger qc.; -beantwortet, a. sans réponse.

únbedachtſam, a. inconsidéré, mal-avisé; -keit, f. inconsidération, indiscrétion, f.

un|bedeckt, a. découvert; mit dem Haupte, nu-tête, tête nue; —, adv. à découvert, à nu; -bedénklich, a. sans hésiter, sans balancer; eine Sache, une chose qui n'est pas suspecte; -bedeutend, a. et adv. insignifiant, de peu d'importance; -bedeutendheit, f. insignifiance, f.; -bedingt, a. et adv. sans condition, sans restriction, absolu; -beeidigt, a. non assermenté; -beerbt, a. et adv. sans héritiers légitimes.

únbefangen, a. naïf; ingénu, non prévenu, impartial; -heit, f. naïveté; ingénuité, f.; esprit non prévenu, m.

ún|befleckt, a. et adv. sans tache (aussi fig.), net, immaculé; -befriedigend, a. insuffisant; -befriedigt, a. peu satisfait; -befugt, a. incompétent; -befugtheit, f. incompétence, f.

Unbegreiflich, a. inconcevable, incompréhensible; -keit, f. incompréhensibilité, f.

ún|begrenzt, a. sans bornes, illimité; -begründet, a. non fondé; -behaart, a. sans poil; sans cheveux; -behagen, n. déplaisir, malaise, m.; -behaglich, a. incommode, mal à son aise; -behaglichkeit, f. incommodité, f. malaise, m.

unbeholfen, a. maladroit, lourd, pesant; -heit, f. pesanteur, maladresse, f.

únbehülflich, a. peu officieux; peu adroit; -keit, f. maladresse, désobligeance, f.

únbehutſam, a. imprudent, inconsidéré; -keit, f. inconsidération, imprudence, f.

únbekannt, a. et adv. inconnu; obscur; es iſt mir nicht —, je n'ignore pas; -heit, f. manque de connaissance, m. ignorance, f.; -ſchaft, f. défaut de connaissance, m. ignorance, f.

únbekehrt, a. qui n'est pas converti; -bekleidet, a. nu, déshabillé; -bekümmert, a. et adv. sans souci, insouciant; — ſein, ne pas être en peine (de, wegen); -beladen, a. non chargé; -belaubt, a. sans feuilles; -belebt, a. inanimé; -beleſen, a. illettré; -beleſenheit, f. manque de lecture, m.; -beliebt, a. peu aimé; -belohnt, a. et adv. sans récompense; -bemérkbar, -bemérklich, a. inapercevable, imperceptible; -bemerkt, a. et adv. sans être aperçu, inaperçu; -bemittelt, a. sans fortune, sans moyens; er iſt nicht —, il a du bien, il a de quoi; -benannt, a. anonyme; -e Zahl, f. nombre indéfini, m.; -benommen, a. permis; -benutzt, a. et adv. dont on n'a pas profité; -bequem, a. incommode, malaisé; -bequemlichkeit, f. incommodité, f.; -berechenbar, a. incalculable; -berichtigt, a. non corrigé; non acquitté; -berückſichtigt, a. qui n'est pas pris en considération; nicht — laſſen, prendre en considération; -berufen, a. et adv. sans être appelé; sans vocation, de son chef, intrus; -berühmt, a. et adv. sans renommée; fig. obscur; -berührt, a. et adv. intact; etw. — laſſen, passer qc. sous silence; -beſchadet, adv. sans préjudice de ..., sauf; -beſchädigt, a. et adv. sans être endommagé; sain et sauf; -beſchäftigt, a. inoccupé, sans occupation.

únbeſcheiden, a. indiscret, insolent, immodeste; -heit, f. indiscrétion, immodestie, f.

ún|beſcholten, a. irréprochable; —, adv. sans blâme, sans tache; -beſcholtenheit, f. caractère irréprochable, m. probité, f.; -beſchränkt, a. illimité; absolu; -beſchränktheit, f. étendue illimitée, f.; absolutisme, m.; -beſchreiblich, -beſchreiblich, a. indicible, inexprimable; -beſchrieben, a. et adv. (en) blanc, non décrit; -beſchwert, a. et adv. non chargé, exempt de charges; fig. léger, net; pur (conscience); -beſeelt, a. inanimé; -beſehen, adv. sans le voir, sans l'avoir vu; -beſetzt, a. vacant, non occupé, sans garnison; sans poisson (étang); -beſiegbar, -beſieglich, a. invincible; -beſoldet, a. sans gages, sans paye.

únbeſonnen, a. étourdi, inconsidéré, indiscret, irréfléchi; -er Streich, équipée, f.; -heit, f. étourderie, inconsidération, f.

ún|beſorgt, a. insouciant, sans peine, tranquille; — ſein, ne pas être en peine (de, um); — laſſen, ne pas remplir; -beſtand, m. inconstance, instabilité, f. -beſtändig, a. inconstant, changeant; -beſtändigkeit, f. inconstance; instabilité, f.

Unbeſtechbar, Unbeſtechlich, a. incorruptible; -keit, f. incorruptibilité, f.

Unbeſtimmbar, a. indéterminable.

Unbeſtimmt, a. indéfini, indécis, indéterminé, vague; irrésolu; -heit, f. manque de précision, m. irrésolution, f.

únbeſtraft, a. impuni.

Unbeſtreitbar, a. incontestable; -keit, f. incontestabilité, f.

únbeſtritten, a. incontesté.

únbeträchtlich, a. peu considérable; de peu d'importance. [frayé.

únbetreten, a. non battu, non

únbeugſam, a. inflexible; -keit, f. inflexibilité, f.

ún|bewacht, a. sans garde; mal gardé; -er Augenblick, moment de faiblesse, m.; -bewaffnet, a. et adv. désarmé, sans armes; mit -em Auge, à l'œil nu.

únbeweglich, a. immobile; fig. ferme, inflexible, insensible; immeuble; (astr.) fixe; -keit, f. immobilité; fig. inflexibilité, f.

Unbewehrt, s. Unbewaffnet; -beweint, a. sans être pleuré, non pleuré. [f. état inhabitable, m.

Unbewohnbar, a. inhabitable; -keit,

un|bewohnt, a. inhabité; -bewölkt, a. sans nuages; serein; -bewußt, a. et adv. inconnu, à l'insu de ...; es iſt mir —, je l'ignore; mir —, à mon insu; -bezahlbar, a. impayable; -bezähmbar, a. indomptable; -bezähmt, a. indompté; -bezogen, a. sans cordes, démonté; -bezweifelt, a. hors de doute, indubitable; -bezwingbar, -bezwinglich, a. invincible; fig. insurmontable; -biblisch, a. qui n'est pas conforme à la bible.

únbiegſam, a. inflexible; intraitable, raide; -keit, f. inflexibilité, raideur, rigidité, f. [m.

únbilde, únbill, f. injustice, f. tort,

únbillig, a. injuste, inique, peu équitable; -keit, f. iniquité, injustice, f.

únbrauchbar, a. dont on ne peut se servir, inutile; -keit, f. inaptitude, inutilité, f.

únbußfertig, a. impénitent; immortifié; -keit, f. impénitence; immortification, f.

únchriſtlich, a. peu chrétien; indigne d'un chrétien; peu charitable; fig. barbare.

únd, conj. et; er ſitzt — ſchreibt, il est à écrire; geb' — ſage ihm, va lui dire; zwiſchen 3 u. 4 Uhr, de trois à quatre heures.

úndank, m. ingratitude, f.; -bar, a. ingrat; -barkeit, f. ingratitude, f.

Undénkbar, a. inconcevable; -keit, f. incompréhensibilité, f.

Un|dénklich, a. immémorial; -deutlich, a. indistinct, confus, obscur, embrouillé, peu clair; -deutlichkeit, f. obscurité, confusion, f.; -deutſch, a. et adv. qui n'est pas (bon) Allemand; contraire au caractère allemand; en mauvais Allemand.

úndienſtfertig, a. peu officieux,

peu serviable, peu obligeant; -keit, f. peu d'empressement à rendre service, manque de complaisance, m.

Unding, n. chimère, absurdité, f.

unduldſam, a. intolérant; -keit, f. intolérance, f.

Undurchdringlich, a. impénétrable; imperméable; -keit, f. impénétrabilité; imperméabilité, f.

undurchſichtig, a. opaque, non-transparent; -keit, f. opacité, f.

uneben, a. inégal; raboteux; fig. fam. nicht –, pas mauvais, pas mal(fait); -heit, f. inégalité, f.

Unecht ꝛc., ſ. Unächt ꝛc.

Unedel, a. ignoble, peu noble, peu généreux; imparfait (métaux); commun (pierre); -elich, a. naturel, illégitime, bâtard; -e Geburt, f. bâtardise, f.

unehrbar, a. déshonnête, malhonnête, indécent; -keit, f. malhonnêteté, indécence, f.

unehre, f. déshonneur, m.

unehrerbietig, a. irrévérent, peu respectueux; -keit, f. irrévérence, f. manque de respect, m.

unehrlich, a. infâme, déloyal, malhonnête; faux (joueur); -keit, f. infamie, déloyauté, f.

uneigennützig, a. désintéressé; -keit, f. désintéressement, m.

uneigentlich, a. impropre; -eingebunden, a. et adv. non relié, en feuilles, en blanc; -eingedenk, adv. sans penser à ...; einer Sache – ſein, ne pas se souvenir d'une chose; -eingeladen, a. sans être invité; -eingeſchränkt, a. illimité; -eingeweiht, a. non initié, profane.

uneinig, (uneins), a. et adv. en dissension, en discorde, brouillé; – werden, se brouiller; -keit, f. désunion, discorde, f.

Uneins, adv. en dissension (ſ. Uneinig); -einträglich, a. non profitable, peu lucratif; -empfänglich, a. peu susceptible.

unempfindlich, a. insensible, indolent; -keit, f. insensibilité, indolence, f.

Unendlich, a. infini; – viel, infiniment de, une infinité; -keit, f. infinité, f.

Unentbehrlich, a. absolument nécessaire; indispensable; -keit, f. nécessité absolue, f.

unentgeltlich, a. et adv. gratuit, gratis, gratuitement; -enthaltſam, a. intempérant; -enthaltſamkeit, f. intempérance, f.

unentſchieden, a. indécis; pendant; -heit, f. indécision, f.

unentſchloſſen, a. irrésolu, indécis; -heit, f. irrésolution, indécision, f.

Unentziehbar, a. inamovible; -keit, f. inamovibilité, f.

unentwickelt, a. non développé, non épanoui.

Unerachtet, ſ. Ungeachtet.

Unerbittlich, a. inexorable, inflexible; -keit, f. inflexibilité, f.

unerfahren, a. et adv. inexpérimenté, sans expérience; fig. novice; -heit, f. inexpérience, f.

Unerforſchlich, a. impénétrable; -keit, f. impénétrabilité, f.

unerfreulich, a. désagréable.

Unergründlich, a. et adv. fig. inscrutable, impénétrable; -keit, f. impénétrabilité, f.

unerheblich, a. et adv. insignifiant, peu considérable, sans conséquence; -keit, f. peu d'importance, m. insignifiance, f.

unerhört, a. et adv. inouï; extrêmement; nicht – laſſen, exaucer; -erkannt, a. et adv. incognito, sans être reconnu.

Unerkennbar, a. méconnaissable; -keit, f. impossibilité d'être reconnu, f. [ingratitude, f.

unerkenntlich, a. ingrat; -keit, f.

Unerklärbar, a. inexplicable, indéchiffrable; -keit, f. impossibilité d'être expliqué, f.

Unerklärlich, ſ. Unerklärbar; -erläßlich, a. irrémissible, indispensable; -erlaubt, a. illicite.

Unermeßlich, a. immense, incommensurable; -keit, f. immensité, f.

Unermüdlich, a. infatigable; -keit, f. infatigabilité, f.

unerörtert, a. qui n'a pas été discuté; – laſſen, ne pas discuter; -erquicklich, a. fâcheux; -erreichbar, a. inaccessible.

Unerſättlich, a. insatiable; -keit, f. insatiabilité, f.

unerſchaffen, a. incréé; -erſchöpflich, a. inépuisable; -erſchöpflichkeit, f. ressources inépuisables, f. pl. [f. intrépidité, f.

unerſchrocken, a. intrépide; -heit,

Unerſchütterlich, a. inébranlable, imperturbable; -keit, f. fig. imperturbabilité, f.

Unerſchwinglich, a. exorbitant.

Unerſetzbar, Unerſetzlich, a. irréparable; -keit, f. irréparabilité, f.

unerſteiglich, a. inaccessible; -erträglich, a. insupportable, intolérable; -erwachſen, a. jeune, mineur; -erwähnt, a. – laſſen, passer sous silence; -erwartet, a. inattendu, inopiné; –, adv. à l'improviste.

Unerweislich, a. et adv. qu'on ne peut prouver, improbable; sans preuve; -keit, f. impossibilité d'être prouvé, improbabilité, f.

unerwiedert, a. sans être rendu; sans réplique; -erwieſen, a. qui n'est pas prouvé; -erwünſcht, a. désavantageux, (qui vient) mal à propos; -erzogen, a. dont l'éducation n'est pas encore faite, en bas âge.

unfähig, a. incapable; inhabile; -keit, f. incapacité; inhabilité, f.

Unfahrbar, a. impraticable.

unfall, m. (pl. -fälle) accident fâcheux, m. disgrâce, f. malheur, m.

unfehlbar, a. infaillible; immanquable; -keit, f. infaillibilité, f.

unfein, a. peu délicat; -fern, adv. pas loin, non loin; -fleiß, m. ordure, f. immondices, f. pl.

Unfleißerei, f. saleté, f.; fig. obscénités, f. pl.

unfläthig, a. sale, malpropre; fig. obscène; -keit, f. saleté, f.

unfleiß, m. inapplication, f.; -ig, a. inappliqué.

unfolgſam, a. indocile, désobéissant; -keit, f. indocilité, désobéissance, f.

unförmlich, a. informe, difforme, malfait; -keit, f. difformité, f.

unfrankirt, a. non affranchi.

unfranzöſiſch, a. contraire au génie français; qui n'est pas français; peu français.

unfreiwillig, a. involontaire.

unfreundlich, a. peu amical, peu aimable; fig. triste, sombre, désobligeant; -keit, f. mauvaise grâce, humeur morose, f. manières peu aimables, f. pl. manque de bienveillance; fam. ton bourru, m.; rigueur, inclémence du temps, f.

unfreundſchaftlich, a. peu amical, peu aimable; -friede, m. dissension, discorde; guerre, f.; -friedlich, a. peu pacifique; querelleur; -friedſam, a. non pacifique.

unfruchtbar, a. infertile, stérile, infructueux, infécond; -keit, f. stérilité, infécondité, f.

unfug, m. désordre, inconvénient, m.; -fügſam, a. indocile, indiscipliné; -fühlbar, a. impalpable; -gangbar, a. peu fréquenté, impraticable; qui n'a point de cours (monnaies).

ungar, m. Hongrois, m.

ungariſch, a. hongrois.

Ungarn, n. la Hongrie.

ungaſtfrei, -gaſtfreundſchaftlich, -gaſtlich, a. inhospitalier; -gaſtlichkeit, f. inhospitalité, f.; -geachtet, prp. nonobstant, malgré; deſſen –, malgré cela, néanmoins; –, conj. quoique, bien que; -geahndet, a. impuni; -geahnt, a. sans pressentiment; -gebahnt, a. non frayé; -gebändigt, a. indompté; -geberdig, a. et adv. grimacier, revêche, mutin, récalcitrant; ſich – ſtellen, faire le méchant; -gebeten, a. et adv. sans être invité, ou prié; importun; -gebildet, a. sans éducation, grossier, inculte, incivilisé; illettré; -gebleicht, a. écru; -gebräuchlich, a. inusité.

ungebühr, f. jur –, mal-à-propos, indûment; -lich, a. indu, injuste, indécent, malhonnête; -lichkeit, f. inconvenance, indécence, f.

ungebunden, a. qui n'est pas relié, en blanc, en feuilles; fig. libre, libertin; -e Rede, prose, f.; -e Schreibart, style prosaïque, m.; -heit, f. libertinage, m. licence, dissolution, f.

ungeduld, f. impatience, f.; -geduldig, a. impatient; – machen, impatienter; – werden, s'impatienter.

Ungefähr, a. fortuit, casuel, accidentel, approximatif; —, adv. par accident, environ, à peu près, approchant; ungefähr, n. hasard, m.; von —, par hasard.
ungefährdet, a. et adv. sans danger.
ungefällig, a. peu serviable, peu complaisant, peu obligeant; -keit, f. manque de complaisance, m. désobligeance, f.
ún|gefügelt, a. sans ailes; aptère; -gefüttert, a. sans doublure; sans être nourri; -gegründet, a. et adv. sans fondement, faux; -gehalten, a. fâché, indigné; — werden, se fâcher (de, über); -geheißen, adv. sans ordre, volontairement, de son gré; -gehemmt, a. libre, pas arrêté, sans entraves, sans obstacle; -geheuchelt, a. et adv. sincère, sans hypocrisie, sans feinte; -geheuer, n. monstre, m.
Ungeheuer, a. monstrueux; fig. prodigieux, énorme, immense, colossal; das —e, la monstruosité, la chose monstrueuse, ou prodigieuse; ins —e gehen, tenir du prodige. [ment; sans obstacle.
ungehindert, a. libre; —, adv. librement; ungehobelt, a. non raboté; fig. grossier.
ungehörig, a. indu, inconvenant; —, adv. mal à propos; -keit, f. inconvenance, f.
ungehorsam, m. désobéissance, f.; —, a. désobéissant.
ún|gehört, a. et adv. sans être entendu; -geistlich, a. mondain, profane; -gekannt, a. inconnu; -gekocht, a. cru; -gekränkt, a. et adv. sans être affligé, tranquille, en paix; -gekünstelt, a. sans affectation, sans artifice, naturel, simple.
ungelegen, a. et adv. fig. importun; mal à propos, à contretemps; -heit, f. importunité, incommodité, f. [docilité, f.
ungelehrig, a. indocile; -keit, f. in-
ungelehrt, a. illettré, ignorant; -heit, f. ignorance, f. manque d'érudition, m.
ún|gelenk, a. raide, engourdi; fig. maladroit, gauche; -gelenkigkeit, f. manque d'agilité, m. maladresse, f.; -gelöscht, a. non éteint; vive (chaux); -gemach, n. mal, m. incommodité, adversité, f.; -gemächlich, a. incommode, malaisé; -gemein, a. peu commun, extraordinaire; —, adv. infiniment, extrêmement, beaucoup; -gemeldet, a. sans être annoncé; -gemessen, a. fig. illimité, indéterminé; démesuré; -gemünzt, a. en barres; -gemüthlich, a. peu confortable; peu commode; triste; -genannt, a. anonyme; -genau, a. inexact, peu exact; -genauigkeit, f. inexactitude, f.
ungeneigt, a. et adv. mal-affectionné; peu disposé; -heit, f. manque d'affection (pour qn.), peu de disposition, m.
Ungenießbar, a. qui n'est pas bon à manger, ou à boire; fig. insipide; -keit, f. insipidité, f.
ungenügend, a. insuffisant.
ungenügsam, a. difficile à contenter; insatiable; -keit, f. insatiabilité, exigence, gloutonnerie, f.
ún|genützt, a. sans en profiter, entier; —, adv. en entier; -geordnet, a. et adv. en désordre; -gerade, a. inégal, courbe; impair; -gerathen, a. fig. dépravé, dénaturé; -gerechnet, a. et adv. sans compter, non-compris; -gerecht, a. injuste, inique; -gerechtigkeit, f. injustice, iniquité, f.; -geregelt, a. non réglé.
ungereimt, a. non-rimé; fig. absurde, inepte; -heit, f. absurdité, ineptie, f.
ún|gern, adv. à regret, à contre-cœur, contre son gré; gern oder —, bon gré mal gré; -gerügt, a. non blâmé; -gerührt, a. sans être touché; -gesalzen, a. et adv. non salé, frais; -gesäuert, a. sans levain, azyme; -gesäumt, a. non ourlé; —, adv. incontinent, aussitôt, tout de suite; -geschehen, a. qui n'est pas arrivé, ou fait; — machen, changer, refaire; für — ansehen, regarder comme non avenu; -gescheut, a. et adv. sans crainte, franchement; -geschicklichkeit, f. gaucherie, maladresse, f.; -geschickt, a. inhabile, maladroit; fig. gauche; -geschicktheit, f. Ungeschicklichkeit.
ungeschlacht, a. peu traitable, brutal, grossier; rude; -heit, f. brutalité, grossièreté, rudesse, brusquerie, f.
ungeschliffen, a. brut; fig. impoli; grossier, brutal; -heit, f. fig. grossièreté, impolitesse, f.
ungeschmälert, a. entier; —, adv. sans préjudice.
ungeschmeidig, a. peu souple, peu maniable; -keit, f. raideur, f.
ungeschminkt, a. et adv. sans fard; fig. sans déguisement.
ún|geschoren, a. et adv. non rasé; fig. tranquille, en repos; -geschwächt, a. qui n'est pas affaibli; -geschworen, adv. sur parole; -gesehen, a. sans avoir vu; sans être vu.
ungesellig, a. insociable; sauvage; -keit, f. insociabilité, f.
ún|gesetzlich, -gesetzmäßig, a. illégal, illégitime; -gesetzmäßigkeit, f. illégalité, f.
ungesittet, a. mal élevé, sans mœurs; impoli; -heit, f. grossièreté, f.
ún|gestalt, un|gestaltet, a. difforme, défiguré; monstrueux.
ungestört, a. et adv. sans être troublé, tranquille; en repos.
ungestraft, a. impuni; —, adv. impunément; -heit, f. impunité, f.
ungestüm, a. impétueux; fig. brusque, importun; violent; —, m. et n. impétuosité, brusquerie, f.
ungesund, a. malsain; (von Personen) maladif, valétudinaire; -heit, f. mauvaise santé; insalubrité, f.
ungetheilt, a. non divisé; fig. unanime, général (approbation); -heit, f. indivision; intégrité, f.
ún|gethüm, n. monstre, m.; -getreu, a. perfide, infidèle, déloyal; -getrübt, a. clair, serein, sans nuage.
ungeübt, a. qui n'est pas exercé, novice; -heit, f. manque d'exercice, m.
ún|gewaschen, a. non lavé; fam. des Zeug, des absurdités, f. pl.; -geweiht, a. profane, non consacré.
ungewiß, a. incertain, douteux, malassuré; fortuit, casuel; chancelant; neutre; das Gewisse für's Ungewisse nehmen, préférer le certain à l'incertain; aufs Ungewisse, au hasard; -heit, f. incertitude, f.
ún|gewitter, n. tempête, f. orage, m.; -gewohnheit, f. inhabitude, f. défaut d'habitude, m.; -gewöhnlich, a. inusité, inaccoutumé; étrange, singulier; -gewöhnlichkeit, f. rareté, singularité, f.; -gewohnt, a. inaccoutumé; -gezählt, a. sans compter; -gezähmt, a. indompté; fig. effréné; -gezähmtheit, f. qualité de ce qui est sans frein, f.; -gezieser, n. vermine, f.; -geziemend, a. inconvenant, indécent, immodeste.
ungezogen, a. mal élevé, mal discipliné, méchant, impoli, incivil; -heit, f. manque d'éducation, m. impolitesse, grossièreté, méchanceté, incivilité; impertinence, f. [sans frein.
ungezügelt, a. et adv. effréné,
ungezwungen, a. et adv. sans contrainte, dégagé; libre; naturel; -heit, f. liberté, aisance, f.
ún|glaube, m. incrédulité; infidélité, f.; -gläubig, a. incrédule; infidèle.
Unglaublich, a. incroyable; -keit, f. invraisemblance, incrédibilité, f. [digne de foi.
unglaubwürdig, a. qui n'est pas
ungleich, a. inégal, différent, impair; accidenté (terrain); variable (caractère); —, adv. en mal; incomparablement, beaucoup; -artig, a. hétérogène; -artigkeit, f. hétérogénéité; -förmig, a. difforme, différent; -förmigkeit, f. difformité, f.; -heit, f. inégalité, disproportion, disconvenance, f.; -mäßig, a. sans proportion symétrique.
unglimpf, m. dureté, f. manque de douceur, m.; -lich, a. dur, désobligeant.
unglück, n. malheur, m. infortune, disgrâce, f.; zum —, par malheur, malheureusement; -lich, a. malheureux, infortuné; auf unglückliche Weise, malheureusement; -se-

bote, m. messager de malheur, m.; -felig, a. malheureux, infortuné; -feligkeit, f. malheur, m. misère, f.; -fall, m. revers, accident fâcheux, m.

ún|gnade, f. disgrâce, f.; -gnädig, a. qui n'est pas clément, indigné, irrité, de mauvaise humeur; –, adv. avec indignation; – aufnehmen, prendre en mauvaise part; -göttlich, a. irréligieux, impie, profane, qui n'est pas de Dieu.

úngründlich, a. superficiel; -keit, f. manque de solidité, m.

úngültig, a. invalide, nul; – machen, – erklären, invalider, annuler, casser; -e Münze, monnaie qui n'a point de cours, f.; -e Entschuldigung, excuse non recevable, f.; -keit, f. invalidité, nullité, f.

ún|gunst, f. malveillance, disgrâce, f.; -günstig, a. malveillant, défavorable; -gut, adv. fam. nichts für – nehmen, ne pas trouver mauvais; -gütig, a. et adv. peu bienveillant, peu gracieux, peu charitable; nehmen Sie es nicht –, ne le prenez pas en mauvaise part; -háltbar, a. peu durable, peu solide; fig. insoutenable; -háltbarkeit, f. manque de solidité; état insoutenable, m.

únheil, n. mal, malheur, m.; – bringend, fatal; – anrichten, causer du malheur.

únheilbar, a. incurable; fig. irréparable; -keit, f. incurabilité, f.

únheilig, a. profane, impie; -keit, f. impiété, f.

ún|heilstifter, m. auteur de malheurs, m.; -heilvoll, a. funeste; -heimlich, a. fig. peu sûr, solitaire; inquiétant, peu rassurant, suspect; es wird mir – zu Muthe, je commence à m'inquiéter.

únhöflich, a. incivil, impoli, désobligeant; -keit, f. incivilité, impolitesse, f.

ún|hold, a. peu gracieux; –, m. esprit malin, diable, m.; -hörbar, imperceptible.

úniform, f. uniforme, m.

Universál, a. universel; -erbe, m. héritier universel, m.; -geschichte, f. histoire universelle, f.; -mittel, n. remède universel, m.

Universität, f. université, académie, f.; facultés réunies, f. pl.

Universum, n. univers, m.

únke, f. grenouille aquatique, f.

Unkénnbar, únkenntlich, a. méconnaissable; -keit, f. état d'une chose méconnaissable, m.

únkenntniß, f. ignorance, f.

únkeusch, a. impudique; -heit, f. impudicité, f.

ún|kindlich, a. peu filial; -kindlichkeit, f. absence d'amour filial; nature peu enfantine, f.; -klar, a. qui n'est pas clair.

únklug, a. imprudent; -heit, f. imprudence, f.

únkörperlich, a. incorporel, immatériel; -keit, f. incorporalité, immatérialité, f.

únkosten, pl. frais, dépens, m. pl. dépense, f.; einem – machen, etwen in – setzen, mettre qn. en dépense; auf –, aux dépens.

ún|kraut, n. mauvaise herbe, ivraie, f.; -kriegerisch, a. peu guerrier, peu belliqueux; -kunde, f. ignorance, f.; -kundig, a. et adv. sans connaissance; einer Sache ganz – sein, n'avoir aucune connaissance de qc., ignorer qc.; -längst, adv. depuis peu; nouvellement; -läugbar, s. Unleugbar.

únlauter, a. impur (aussi fig.); -keit, f. impureté, f.

únleidlich, a. insupportable; -keit, f. qualité de ce qui est insupportable, f.

Unlénkbar, únlenksam, a. fig. indocile; -keit, f. fig. indocilité, f.

Unlesbar, únleserlich, a. illisible; -keit, f. illisibilité, f.

Unleúgbar, a. incontestable, évident; -keit, f. incontestabilité, évidence, f.

ún|lieb, a. désagréable; das ist mir nicht –, j'en suis bien aise; es ist mir –, je regrette; -löblich, a. qui n'est pas louable; -lust, f. déplaisir, déboire, m.; répugnance, f.; -lustig, a. désagréable, déplaisant; –, adv. à contre-cœur, à regret, de mauvaise grâce.

únmanierlich, a. gauche, impoli; -keit, f. impolitesse, f.

ún|männlich, a. indigne d'un homme, efféminé; -männlichkeit, f. caractère efféminé, m.; -maßgeblich, a. et adv. sans rien prescrire, sauf meilleur avis; ein -er Vorschlag, une proposition qui ne préjuge pas la question.

únmäßig, a. immodéré, intempérant; excessif; –, adv. à l'excès, sans mesure, immodérément etc.; -keit, f. intempérance, f. excès, m.; énormité, f.

únmensch, m. monstre, homme cruel, barbare, m.; -lich, a. inhumain; cruel; -lichkeit, f. inhumanité, f.

únmerklich, a. imperceptible, insensible; -keit, f. qualité de ce qui est imperceptible, f.

únmittelbar, a. immédiat, direct; -keit, f. rapports immédiats, m. pl.

únmodisch, a. qui n'est pas à la [mode.

Unmöglich, a. et adv. impossible; ich kann es – sagen, il m'est impossible de le dire; -keit, f. impossibilité, f.

únmoralisch, a. immoral.

únmündig, a. mineur, impubère; -keit, f. minorité, f.

ún|muth, m. mauvaise humeur, f.; -muthig, a. de mauvaise humeur, chagrin; -nachahmbar, a. inimitable; -nachgiebig, a. peu condescendant, peu déférant; -nachlässlich, a. irrémissible; -nachtheilig, a. et adv. sans préjudice, qui n'est pas préjudiciable.

únnatur, f. état, ou caractère contraire à la nature, m.; affectation, f.

únnatürlich, a. et adv. contraire à la, ou contre nature, peu naturel, dénaturé; contraint; – groß, extraordinairement grand; -keit, f. qualité de ce qui est contraire à la nature, f.

Un|nénnbar, a. inexprimable, ineffable; -nöthig, a. qui n'est pas nécessaire, inutile, superflu; -er Weise, inutilement; -nütz, -nützlich, a. et adv. inutile; en vain; -nützlichkeit, f. inutilité, f.; -ordentlich, a. et adv. désordonné, dérangé, déréglé; sans ordre; -ordnung, f. désordre, m. confusion, f. dérangement, m.; in – bringen, déranger; in – kommen, ou gerathen, se déranger; -parteiisch, -parteilich, a. impartial; -parteilichkeit, f. impartialité, f.; -paß, s. Unpäßlich; -passend, a. et adv. impropre, inopportun, déplacé, inconvenant; mal à propos.

únpäßlich, a. indisposé; -keit, f. indisposition, f.

ún|persönlich, a. impersonnel; -politisch, a. impolitique, peu politique; -rath, m. ordure, f. immondices, f. pl.; fig. fam. – merken, se douter de la ruse, concevoir des soupçons; -räthlich, a. peu convenable; -recht, n. tort, mal, m. injustice, f.; mit –, à tort, injustement; nichts -es thun, ne faire rien de mauvais; –, a. faux; injuste; irrégulier; zur -en Zeit, mal-à-propos; zur -en Stunde, à une heure indue; -e Seite (des Tuches), envers, m.; das ist der -e Schlüssel, ce n'est pas la clef qu'il faut; in -e Hände kommen, tomber en des mains étrangères, ou en de mauvaises mains; an den -en Mann kommen, s'adresser mal; durch die -e Thür gehen, se tromper de porte; am -en Orte, déplacé; am -en Orte angreifen, prendre à rebours, ou à faux; das ist der -e, ce n'est pas mon homme, ce n'est pas celui que je cherche; das geht mit -en Dingen zu, il y a quelque supercherie là-dessous; – verstehen, – hören, mal entendre; – handeln, agir injustement.

únrechtmäßig, a. illégitime, illégal; -keit, f. illégitimité, illégalité, f.

únredlich, a. et adv. malhonnête, déloyal, improbe; malhonnêtement etc.; -keit, f. malhonnêteté, improbité, f.

únregelmäßig, a. irrégulier, anomal; -keit, f. irrégularité, anomalie, f.

ún|reif, a. qui n'est pas mûr, vert; -reife, f. verdeur (des fruits);

fig. immaturité, f.; -rein, a. impur, immonde; -reinigkeit, f. impureté, f. immondices, f. pl.

unreinlich, a. malpropre, sale; -keit, f. malpropreté, saleté, f.

Unrettbar, adv. – verloren, perdu sans ressource.

unrichtig, a. inexact, incorrect, faux; -keit, f. inexactitude; incorrection, fausseté, f.

unruhe, f. inquiétude, f. trouble; (horl.) balancier, m.; -ruhig, a. inquiet, sans repos; turbulent; agité, houleux (mer); es ist – auf der Straße, il y a des troubles dans la rue; – machen, inquiéter; – werden, s'inquiéter; -ruhmlich, a. et adv. peu glorieux; sans gloire; -ruhstifter, m. boutefeu, m. [–, il est des nôtres.

uns, pron. nous, à nous; er ist mit

Unsaglich, a. et adv. indicible; infiniment, immensément; -sanft, a. peu doux, un peu dur.

unsauber, a. impur, malpropre; -keit, f. malpropreté, impureté, f.

unschädlich, a. innocent; qui n'est pas nuisible; – machen, mettre hors d'état de nuire; -keit, f. innocuité, innocence, f.

Unschätzbar, a. inestimable, inappréciable; -keit, f. prix inestimable, m.

unscheinbar, a. et adv. peu apparent, sans éclat; – werden, perdre son éclat, ou son lustre; -keit, f. manque de lustre, ou d'éclat, m.

unschicklich, a. et adv. inconvenant, indécent; mal-à-propos; -keit, f. inconvenance, indécence, f.

unschlitt, n. et m. suif, m.

unschlüssig, a. irrésolu, indécis; -keit, f. irrésolution, indécision, f.

unschmackhaft, a. insipide, fade; -igkeit, f. insipidité, fadeur, f.

Unschmelzbar, a. infusible; -keit, f. infusibilité, f.

unschuld, f. innocence, f.; in aller –, tout bonnement, naïvement, sans se douter de rien; ich wasche meine Hände in –, je m'en lave mes mains; -schuldig, -schuldvoll, a. innocent; -segen, m. manque de prospérité, malheur, m. malédiction, f.; -selbständig, a. dépendant; -selig, a. fatal, funeste.

unser, pron. notre; -e, pl. nos; das ist –, cela est à nous, cela nous appartient; wir waren – zwei, nous étions deux; fam. – einer, un homme de mon (notre) état; Vater –, notre Père; gedenke –, souviens-toi de nous.

unserige, pron. (der, die, das) le, la nôtre; wir thun das –, nous faisons notre devoir; thun wir das –, faisons de notre mieux, ou notre possible.

unserthalben, -wegen, um-willen, adv. pour nous, à cause de nous.

unsicher, a. peu sûr; douteux; incertain; – machen, infester; -heit, f. défaut de sûreté, m. incertitude, f. [invisibilité, f.

unsichtbar, a. invisible; -keit, f.

unsinn, m. absurdité, f.; das ist –, cela n'a pas le sens commun, c'est absurde; -sinnig, a. absurde. [moralité, f.

unsittlich, a. immoral; -keit, f. im-

unstät, a. errant, instable, inconstant; -igkeit, f. instabilité, inconstance, f.

unstatthaft, a. qui ne peut pas être accordé; insuffisant; -igkeit, f. insuffisance, f.

unsterblich, a. immortel; – machen, rendre immortel, immortaliser; -keit, f. immortalité, f. [m.

unstern, m. désastre, malheur,

unsträflich, a. irréprochable; irrépréhensible, intègre; -keit, f. intégrité, innocence, f.

unstreitig, a. incontestable, indubitable; –, adv. sans contredit; -studirt, a. illettré, naturel.

unsumme, f. somme énorme, f.

unsymmetrisch, a. sans symétrie.

untadelhaft, -tadelig, a. irréprochable, irrépréhensible; -tadelhaftigkeit, f. irrépréhensibilité, intégrité, innocence, f.

untauglich, a. qui ne vaut rien, incapable de ...; -keit, f. inaptitude, incapacité, f.

unten, adv. en bas, au-dessous de, par le bas; da –, là bas; hier –, ci-dessous, ici-bas; von – auf, de bas en haut; fig. von – auf dienen, passer par tous les grades; – am Kleide, au bas de l'habit; – im Faße, au fond du tonneau; – am Berge, au pied de la montagne.

unter, prp. sous, dessous, au-dessous de, par-dessous, entre, parmi, au-milieu de, pendant, durant; à moins de; – dem Vorwande, sous prétexte; – Waßer ſetzen, inonder; – freiem Himmel, à la belle étoile; – die Leute bringen, publier, répandre; – dem Schatten, à l'ombre; der reichſte –, le plus riche de; – die Menſchen kommen, voir le monde; – die Soldaten gehen, se faire soldat; – dem Donner der Kanonen, au bruit du canon; – dem Läuten der Glocken, au son des cloches; – Wegs, chemin faisant; – die Augen ſagen, dire en face; – vier Augen, tête-à-tête; – großen Schmerzen, avec de grandes douleurs; – Waſſer, entre deux eaux; – der Zahl, – die Zahl, au nombre; – die Arme greifen, aider, donner un coup d'épaule; einen – die Erde bringen, être cause de la mort de qn.; –, a. bas, inférieur, de dessous, d'en bas; -ſte Stelle, f. dernière place, f.; zu -ſt, au bas, tout en bas; das Oberſte zu -ſt kehren, mettre un objet sens dessus dessous; das -e, la partie inférieure, le bas; –, m. valet, m.

unterabtheilung, f. subdivision, f.; -admiral, m. vice-amiral, m.; -arm, m. avant-bras, m.; -arzt, m. médecin en second, m.; -bau, m. fondement, soubassement, m.; -beamter, m. employé subalterne, m.; -befehlshaber, m. commandant en second, m.; -behörde, f. autorité subalterne, f. tribunal inférieur, m.; -beinkleid, n. calçon, m.; -bett, n. lit de dessous, m.; -binden, va. irr. lier par-dessous, attacher au-dessous; -binden, va. irr. (chir.) faire une ligature; -bindung, f. (chir.) ligature, f.; -bischof, m. suffragant, m.; -bleiben, vn. irr. n'avoir pas lieu, être discontinué; -brechen, va. irr. interrompre; -brechung, f. interruption, f.; -breiten, va. étendre dessous; -breiten, va. soumettre; -bringen, va. irr. mettre à couvert, loger, caser; sein Geld –, placer son argent; -deck, n. (mar.) premier pont, m.; -dessen, adv. en attendant, cependant; -drücken, va. supprimer, opprimer; réprimer, retenir; -drückend, a. oppressif; -drücker, m. oppresseur, m.; -drückung, f. oppression, suppression, répression, f.

untere, f. Unter.

Unterseinander, adv. pêle-mêle, confusément; -eintheilung, f. subdivision, f.; ſich -fangen, v. pr. irr. oser, prendre la hardiesse; -feldherr, m. général en second, m.; -förster, m. forestier subalterne, m.; -futter, n. doublure; fourrure, f.; -füttern, va. doubler; fourrer; -gang, m. coucher (du soleil), m.; fig. ruine, décadence, f.; -gattung, f. espèce inférieure, f.; -geben, va. irr. commettre, confier, subordonner; -gebener, m. subordonné, subalterne, inférieur, m.; -gehen, vn. irr. se coucher (du soleil); s'enfoncer, être submergé; fig. périr; -gericht, n. justice inférieure, f.; tribunal de première instance, m.; -gerichtsbarkeit, f. juridiction subalterne, f.; -gewehr, n. armes blanches, f. pl.; -graben, va. irr. miner, creuser; -halb, prp. au-dessous de; au pied de; (riv.) en aval de; -halt, m. entretien, m. nourriture, subtentation, f.; seinen – ſuchen, chercher de quoi subsister; -halten, va. irr. tenir sous qc.; -halten, fig. entretenir, amuser; einen Briefwechſel –, entretenir une correspondance; einen von etw. –, parler de qc. à qn.; ſich –, v. pr. s'entretenir, s'amuser, converser; -haltend, a. amusant; -haltung, f. entretien, m. conversation, f. amusement, m.; -haltungsgabe, f. don de la conversation, m.; -händeln, va. et n. négocier, traiter; (grr.) parlementer; -händler, m. négociateur; entremetteur, m.; -händle-

rin, f. entremetteuse, f.; -händ-lung, f. négociation, f.; -pour-parler, m.; -hauptmann, m. capitaine en second, m.; -haus, n. chambre des communes, f.; -hemde, n. chemise de dessous, f.; -höhlen, va. saper, miner; -holz, n. bois à faucillon, menu bois, m.; -hosen, f. pl. caleçons, m. pl.; -irdisch, a. souterrain; -jochen, va. subjuguer, assujettir; -jochung, f. asservissement, m.; -kehle, f. double menton, m.; -kiefer, m. mâchoire, ou mandibule inférieure, f.; -kinn, n. ſ. Unterkehle; -kinnlade, f. mâchoire inférieure, f.; -kleid, n. habit de dessous, m.; -koch, m. aide de cuisine, m.; -kommen, vn. irr. trouver un abri, trouver une place, ou un logis; —, n. place, f. abri, établissement, m.; -körper, m. partie inférieure du corps, f.; -lage, f. hausse, couche, f.; chantier; soubassement; pied, m. base, f.; -land, n. pays inférieur, pays bas, m.; -laß, m. ohne —, sans cesse, sans relâche; -lassen, va. irr. omettre, manquer, cesser, discontinuer, laisser; s'abstenir de; -lassung, f. omission, f. manquement, m. cessation, f.; -lassungssünde, f. péché d'omission, m.; -last, f. (mar.) lest, m.; -laufen, vn. irr. fig. mit —, passer parmi le reste, glisser dans (le nombre); es lief etw. Dummes mit unter, il y avait un peu de bêtise; -laufen, vn. irr. courir, ou passer sous; fig. passer dans le nombre, se glisser; die Haut iſt mit Blut —, la peau est meurtrie, ou livide; -leder, n. cuir de dessous, m.; -lefze, f. lèvre inférieure, f.; -legen, va. mettre dessous; einen andern Sinn —, supposer un autre sens; -lehen, n. fief servant, m.; -lehrer, m. sous-maître, sous-précepteur, m.; -leib, m. bas-ventre, abdomen, m.; -liegen, vn. irr. succomber; fig. keinem Zweifel —, ne pas souffrir le moindre doute; -lippe, f. lèvre inférieure, f.; -malen, va. ébaucher; -mauern, va. construire une muraille sous qc.; -mengen, va. entremêler, mêler; -mengung, f. mélange, m.; -miſchen, ſ. Untermengen; -minren, va. miner, saper; -nehmen, va. irr. entreprendre, se charger de ...; —, n. ſ. Unternehmung; -nehmer, m. entrepreneur, m.; -nehmerin, f. entrepreneuse, f.; -nehmung, f. entreprise; expédition, f.; -ordnen, va. subordonner; -ordnung, f. subordination, f.; -pfand, n. gage, m. hypothèque, f.; zum — geben, donner en gage, mettre en gage; -pfändlich, a. et adv. hypothécaire, en gage, par engagement; -pfarrer, m. vicaire, m.; ſich -reden, v. pr. s'entretenir, s'aboucher avec qn.; communiquer avec qn. (de qc., wegen etw.); -redung, f. entretien, m. conversation, f.; -rhein, m. Bas-Rhin, m.; -richt, m. instruction, f. enseignement, m. leçon, f.; — geben, donner des leçons; -richten, va. instruire, enseigner, informer; -richter, m. juge inférieur, juge subalterne, m.; -rock, m. jupon, m.; -ſagen, va. interdire, défendre; prohiber; -ſatz, m. (log.) mineure, f.; -ſchale, f. soucoupe, f.; -ſcheidbar, a. qu'on peut distinguer; -ſcheiden, va. et n. irr. séparer; fig. distinguer, discerner; -ſcheidend, a. distinctif; caractéristique; -ſcheidung, f. distinction, f.; -ſcheidungskraft, f. discernement, m.; -ſcheidungszeichen, n. caractère distinctif, m.; -ſchenkel, m. jambe, f.; -ſchieben, va. irr. pousser dessous; fig. substituer, supposer; -ſchiebung, f. substitution, supposition, f.; -ſchied, m. différence, distinction, f.; mit —, avec discernement; einen — machen zwiſchen ..., faire distinction de ...; zum — von, par opposition à; -ſchieden, -ſchiedlich, a. fam. divers, différent; -ſchlächtig, a. et adv. à vanne, à volets; -ſchlagen, va. irr. ein Bein —, donner le croc-en-jambe; Geld -ſchlagen, va. détourner, divertir, ou dérober des fonds; ein Teſtament —, soustraire un testament; einen Brief —, supprimer, ou intercepter une lettre; -ſchlagung, f. fig. suppression; soustraction, f.; -ſchleif, m. fraude; (im Amte) malversation, f.; — machen, frauder, faire la contrebande; (im Amte) malverser; -ſchreiben, va. irr. signer, souscrire (à qc., etw.); mit —, contresigner; ich Unterſchriebener, ich Endesunterſchriebener, je soussigné; -ſchrift, f. souscription, signature, f.; -ſetzen, va. mettre dessous; -ſetzer, m. soucoupe, f.; plateau, m.; -ſetzt, a. fig. fam. ramassé, trapu; -ſiegeln, va. apposer son cachet au-dessous de ...; sceller; -ſiegelung, f. apposition du cachet, f.; -ſinken, vn. irr. aller au fond, couler à fond; être submergé; -ſtadt, f. ville basse, f.; -ſtämmen, va. appuyer; (mar.) accoter.

unterſte, a. (der, die, das) le plus bas, la plus basse; zu -ſt, au bas (ſ. a. Unter, a.).

unterſtecken, va. mettre, ou fourrer dessous; fig. incorporer, encadrer; -ſtehen, vn. être, ou se mettre à l'abri de; ſich -ſtehen, v. pr. irr. oser, prendre la hardiesse; -ſtellen, va. mettre, ou placer dessous; ſich —, v. pr. se mettre à l'abri de; -ſtellen, va. fig. supposer, attribuer; -ſtemmen, ſ. Unterſtämmen; -steuermann, m. pilote en second, m.; -ſtreichen, va. irr. souligner; -ſtreuen, va. fig. mit —, couler, glisser; -ſtrumpf, m. chaussette, f. bas de dessous, m.; -ſtube, f. chambre d'en bas, f.; -ſtützen, va. appuyer, soutenir; fig. appuyer, aider, secourir (de, mit); -ſtützung, f. soutien; fig. appui, secours, m. assistance, f.; -ſtaſſe, f. caisse des pauvres, f.; -ſuchen, va. examiner, faire l'examen; essayer; visiter; genau —, discuter, éplucher; -ſuchung, f. examen, m. discussion; disquisition (savante); information, enquête (judiciaire), f.; -ſuchungsrichter, m. juge d'instruction, m.; -taſſe, f. soucoupe, f.; -tauchen, va. et n. plonger, submerger; -tauchung, f. immersion, f.; -than, a. sujet, soumis; — machen, assujettir; —, m. sujet, m.; -thänig, a. sujet, soumis, assujetti; —, -ſt, fig. très-humble, très-obéissant; -thänigkeit, f. obéissance, sujétion, soumission, f.; -theil, m. et n. partie inférieure, f. bas, dessous, m.; -treten, vn. irr. se mettre à couvert de la pluie, se mettre à l'abri; -verdeck, n. franc-tillac, m.; -vormund, m. protuteur, m.; -wachſen, a. entrelardé; -wald, m. partie basse de la forêt, f.; -wärts, adv. vers le bas, en bas, au dessous; -wegs, adv. en chemin, chemin faisant, en marche; fig. fam. etw. — laſſen, laisser qc., s'abstenir de qc.; -weiſen, va. irr. instruire, enseigner; -weiſung, f. instruction, f. enseignement, m.; -welt, f. monde souterrain; bas monde, monde sublunaire, m.; fig. champs élysées, enfers, m. pl.; -werfen, va. irr. assujettir, soumettre, subjuguer, asservir; einem Uebel unterworfen, sujet, ou exposé à un mal; -werfung, f. assujettissement, m. sujétion, soumission, f.; ſich -winden, ſ. Unterſtehen; -wuchs, m. (for.) jeune taillis, m.; -wühlen, va. fouiller dessous, creuser, miner; -würfig, a. sujet, soumis, subordonné, assujetti; humble; -würfigkeit, f. assujettissement, m. sujétion, humilité, f.; -zahn, m. dent de la mâchoire inférieure, f.; -zeichnen, va. signer, soussigner, souscrire; (pour un livre; à qc.); -zeichner, m. signataire, souscripteur, abonné, m.; -zeichnung, f. signature, souscription, f.; -ziehen, v. pr. irr. ſich einer Sache —, se charger de qc., entreprendre qc.

unthat, f. méfait, m. mauvaise action, f.; -thätchen, n. fam. fein —, pas le moindre défaut.

unthätig, a. désœuvré; inactif; -keit, f. inaction, oisiveté, f. désœuvrement, m. [indivisibilité, f.

Untheilbar, a. indivisible; -keit, f.

untheilhaftig, a. qui n'a nulle part à, exclu.
Untier, n. monstre, m.
untilgbar, a. insaisissable; -keit, f. impossibilité, f.
untilgbar, a. indélébile, impraticable; -keit, f. impossibilité, f.
untief, a. bas fond, m.
untrennbar, a. inséparable; -keit, f. impossibilité d'être séparé, f.
untreu, a. infidèle, perfide, déloyal; -treue, f. infidélité, perfidie, déloyauté, f.; -trinkbar, a. qui n'est pas buvable; -tröstbar, -tröstlich, a. inconsolable, désolé; -tröstlichkeit, f. désolation, f. [f. infaillibilité, f.
untrüglich, a. infaillible; -keit, f.
untüchtig, a. incapable, inhabile; -keit, f. incapacité, inaptitude, f.
untugend, f. manque de vertu, vice, m. imperfection, f.; fig. défaut, m.; -übertegt, a. et adv. irréfléchi, inconsidéré; sans réflexion, à l'étourdie; -überlegtheit, f. inconsidération, f.
unübersehbar, a. et adv. immense, à perte de vue; -übersteiglich, a. insurmontable (aussi fig.); -übertrefflich, a. qu'on ne peut pas surpasser; -überwindlich, a. invincible, insurmontable.
unumgänglich, a. impraticable, inévitable, absolu, indispensable; -keit, f. nécessité absolue, f.
unumschränkt, a. illimité, souverain, absolu; -heit, f. souveraineté absolue, f.
unumstößlich, a. incontestable; -keit, f. incontestabilité; fig. certitude, f.
ununterbrochen, a. fig. franc, ouvert, ingénu; -unterbrochen, a. non-interrompu; continuel; -, adv. sans interruption, continuellement; -unterrichtet, a. qui n'est pas instruit; -untersucht, a. sans être, ou avoir été examiné; - lassen, ne pas examiner; -väterlich, a. et adv. peu paternel, indigne d'un père; en mauvais père.
unveränderlich, a. immuable, invariable, constant, inaltérable; -keit, f. invariabilité, immutabilité, f.
unverändert, a. et adv. sans changement, sans altération; etw. - lassen, ne changer rien à qc.; -verantwortlich, a. non responsable (de, für); injustifiable, inexcusable; -verantwortlichkeit, f. irresponsabilité, f.
unveräußerlich, a. inaliénable; -keit, f. inaliénabilité, f.
unverbesserlich, a. incorrigible; -keit, f. perfection, f. [du.
unverboten, a. permis, pas défenunverbrennbar, unverbrennlich, a. incombustible; -keit, f. incombustibilité, f. [f. inviolabilité, f.
unverbrüchlich, a. inviolable; -keit,
unverbürgt, a. qui n'est pas garanti; -verdächtig, a. qui n'est pas suspect.
unverdaulich, a. indigeste; -keit, f. indigestion, f.
unverdient, a. qu'on n'a pas mérité; -er Weise, sans l'avoir mérité.
unverdorben, a. incorrompu, pas gâté; -heit, f. innocence, f.
unverdrossen, a. infatigable, assidu; -, adv. sans se rebuter; -heit, f. infatigabilité, f.
unverehelicht, a. non marié; garçon, fille.
unvereinbar, a. inalliable; fig. incompatible; -keit, f. incompatibilité, f. [falsifier.
unverfälschbar, a. qu'on ne peut unverfälscht, a. verein, m. vin non frelaté, m.
unverfänglich, a. et adv. qui n'est pas captieux, simple, sans arrière-pensée.
unvergänglich, a. impérissable; fig. éternel; -keit, f. permanence, f.
unvergeßlich, a. qu'on ne peut pas oublier, qui ne s'oublie pas.
Unvergleichlich, a. incomparable, nonpareil; -, adv. sans comparaison; -keit, f. excellence, f.
unvergolten, a. et adv. sans récompense; -verhältnißmäßig, a. sans proportion, disproportionné; -verheirathet, f. Unverehelicht; -verhofft, a. inespéré, imprévu; -, adv. à l'improviste; -verhohlen, a. qui n'est pas caché; -, adv. ouvertement, franchement, sans déguisement.
Unverjährbar, a. impresciptible; -keit, f. impresciptibilité, f.
unverjährt, a. qui n'est point prescrit.
Unverkennbar, a. qui ne peut être méconnu; -verkürzt, a. et adv. fig. sans préjudice.
unverletzlich, a. invulnérable, inviolable; -keit, f. inviolabilité, f.
unverletzt, a. entier; -verlierbar, a. imperdable; -verloren, a. qui est bien sûr; -verlöschlich, a. inextinguible.
Unvermeidlich, a. inévitable; -keit, f. nécessité absolue, f.
unvermerkt, a. insensible; -, adv. insensiblement; -vermindert, a. non diminué; entier; -vermischbar, a. immiscible; -vermischt, a. pur, sans mélange; -vermögen, n. impuissance, f.; -vermögend, a. impuissant; peu fortuné; -vermuthet, a. inopiné, imprévu; -, adv. à l'improviste; -vernunft, f. déraison, f. manque de raison, m.; -vernünftig, a. déraisonnable, absurde; - reden, déraisonner; -verrichtet, a. -er Sache, sans avoir rien fait; -verrückt, a. sans être déplacé; fig. constant; -, adv. fixement.
unverschämt, a. impudent, effronté; -heit, f. impudence, effronterie, impertinence, f.
Unverschließbar, a. qu'on ne peut fermer à clef.
unverschuldet, a. et adv. sans l'avoir mérité, sans être coupable; innocent; exempt de dettes; -versehen, a. dépourvu (de); imprévu; -versehens, adv. au dépourvu, à l'improviste, inopinément; -versehrbar, a. qu'on ne peut endommager; -versehrt, a. et adv. entier, sauf et sain; -versichert, a. non assuré; -versiegbar, a. intarissable.
Unversöhnlich, a. irréconciliable, implacable; -keit, f. humeur irréconciliable, f.
unversorgt, a. et adv. sans être pourvu, sans établissement; -verstand, m. imprudence, déraison, f.; -verständig, a. déraisonnable, imprudent, inconsidéré, étourdi.
unverständlich, a. inintelligible, indistinct; -keit, f. obscurité, intelligibilité, f.
unversucht, a. et adv. ich werde nichts - lassen, je ne négligerai rien.
unvertheidigt, a. non défendu, sans défense.
Unvertilgbar, a. indélébile, ineffaçable; -keit, f. indélébilité, f.
Unverträglich, a. incompatible, insociable; -keit, f. incompatibilité, insociabilité, f.
unverwandt, a. et adv. immobile, sans détourner les yeux, fixement; -verwehrt, a. permis, licite; -verweilt, a. et adv. sans délai, à l'instant, incessamment; -verwelklich, a. qui ne peut se flétrir; fig. impérissable; -verwelklichkeit, f. état de ce qui ne peut se flétrir, m.; -verwerflich, a. irrécusable, irréfragable; -verwerflichkeit, f. impossibilité d'être récusé, ou rejeté, f.
Unverwüstlich, a. incorruptible; -keit, f. incorruptibilité, f.
Unverwundbar, a. invulnérable; -keit, f. invulnérabilité, f.
Unverwüstlich, a. qui ne peut être ruiné; inébranlable, indestructible; -keit, f. indestructibilité, f.
unverzagt, a. brave, intrépide, courageux, assuré; -heit, f. intrépidité, f.
Unverzeihlich, a. impardonnable; -keit, f. impossibilité d'être pardonné, f.
Unverzinsbar, -verzinslich, a. qui ne porte pas intérêt.
Unverzüglich, a. et adv. sans délai, sur-le-champ, aussitôt.
unvollendet, a. inachevé.
unvollkommen, a. imparfait; défectueux; -heit, f. imperfection, f.
unvollständig, a. incomplet, imparfait; -keit, f. défectuosité, f.
unvollzählig, a. incomplet; -vorbereitet, a. sans préparation; -vorgesehen, -vorhergesehen, a. imprévu, inopiné; -vorgreiflich, a. sauf meilleur avis; -vorsätzlich, a. et adv. sans propos délibéré.
unvorsichtig, a. inconsidéré, imprévoyant; -keit, f. imprévoyance, inconsidération, étour-

derie, f.; aus –, faute de prévoyance, faute de réflexion.

ún|vortheilhaft, a. désavantageux; -wahr, a. et adv. faux, contre la vérité; -wahrhaftigkeit, f. manque de foi, m.; -wahrheit, f. fausseté, f. mensonge, manque de véridicité, m.

únwahrſcheinlich, a. invraisemblable; -keit, f. invraisemblance, f.

Unwándelbar, a. immuable, invariable; -keit, f. immuabilité, invariabilité, f.

únwegſam, a. impraticable; -keit, f. état d'un lieu où l'on ne peut passer, m.

ún|weiblich, a. peu convenable à une femme; -weigerlich, a. et adv. sans refus, sans opposition; -weiſe, a. peu sage, imprudent; -weit, adv. non loin, pas loin, près de ...; -werth, m. peu de valeur, m. non-valeur, futilité, f.; –, a. de peu de valeur, indigne; -weſen, n. désordre, m. confusion, f.; abus, m.; -weſenhaft, a. immatériel; -weſentlich, a. qui n'est pas essentiel, peu important; -wetter, n. gros temps, orage, m.; -wichtig, a. et adv. fig. peu important, pas considérable; -wichtigkeit, f. peu d'importance, m. insignifiance, f.

Unwiderlégbar, Unwiderléglich, a. irréfutable, irréfragable; -keit, f. qualité de ce qui est irréfutable, f.

Unwiderrúflich, a. irrévocable; -keit, f. irrévocabilité, f.

Unwiderſpréchlich, a. incontestable, irréfragable.

Unwiderſtéhlich, a. irrésistible; -keit, f. irrésistibilité, f.

Unwiederbringlich, a. et adv. sans retour, irréparable.

únwille, m. indignation, f. dépit, m.; mit -n, à contre-cœur, à regret.

únwillfährig, a. peu condescendant; peu officieux; -keit, f. manque de condescendance, m.

únwillig, a. indigné, dépité, fâché (de, über); – machen, dépiter, indigner; – werden, se fâcher (contre, auf).

ún|willkommen, a. qui n'est pas le bienvenu, mal à propos, inopportun; -willkürlich, a. involontaire.

únwirkſam, a. inefficace; -keit, f. inefficacité, f.

únwirſch, a. fâché.

únwirthbar, únwirthlich, a. inhospitalier; -keit, f. inhospitalité, f.; (s. auch Unbewohnbar, -keit).

ún|wiſſend, a. ignorant, ignare; –, adv. par ignorance; -wiſſenheit, f. ignorance, f.; -wiſſentlich, adv. insciemment, par ignorance; -wohl, a. indisposé; -wohlſein, n. indisposition, f.

únwürdig, a. indigne de ...; -keit, f. indignité, f.

ún|zahl, f. nombre infini, ou immense, m.; -zählbar, -zählig, a. innombrable; -zähmbar, a. indomptable. [délicatesse, f.

únzart, a. indélicat; -heit, f. in-

Un|zeit, f. contre-temps, m. heure indue, f.; zur –, mal à propos; -zeitig, a. et adv. intempestif, déplacé; hors de saison, mal à propos, à contre-temps; vert; -e Geburt, f. avorton, m.; -zeitigkeit, f. défaut de maturité, m. inopportunité, f.

Unzerſtörbar, a. indestructible; -keit, f. indestructibilité, f.

Unzertrénnbar, Unzertrénnlich, a. inséparable, indissoluble; -keit, f. inséparabilité, indissolubilité, f. [onciales, f. pl.

Unziálbuchſtaben, m. pl. lettres

un|ziemlich, a. malséant, indécent; -zier, -zierde, f. manque d'élégance, m. mauvaise grâce, f.

únzierlich, a. inélégant; -keit, f. manque d'élégance, m.

ún|zucht, f. impudicité, luxure, impureté, f.; -züchtig, a. impudique, lascif; -züchtigkeit, f. impudicité, f.

únzufrieden, a. mécontent, non satisfait; -heit, f. mécontentement, m.

únzugänglich, a. inaccessible; inabordable; -keit, f. inaccessibilité, f. [f. insuffisance, f.

únzulänglich, a. insuffisant; -keit,

únzuläſſig, a. inadmissible; -keit, f. ce qui rend inadmissible, inadmissibilité, f.

ún|zurechnungsfähig, a. non imputable; fam. imbécile; -zurechnungsfähigkeit, f. manque de discernement ou de responsabilité; fam. crétinisme, m.; -zureichend, a. insuffisant; -zuſammenhängend, a. incohérent; das -e, l'incohérence, f.; -zuträglich, a. peu profitable, désavantageux.

únzuverläſſig, a. incertain, douteux; -keit, f. incertitude, f.

únzweckmäßig, a. opposé, ou contraire au but qu'on se propose; -keit, f. mauvaise disposition, inopportunité, f.

únzweideutig, a. non équivoque; -keit, f. nature peu équivoque, f.

Unzweifelhaft, a. indubitable; -igkeit, f. entière certitude, f.

üppig, a. voluptueux, luxuriant, libidineux, exubérant; -keit, f. volupté, luxure, sensualité; exubérance, surabondance, f.

ür, m. ure, m.

ür|ahn, m. bisaïeul, m.; -en, pl. aïeux, ancêtres, m. pl.; -alt, a. très-vieux, décrépit; -e Zeiten, les temps les plus reculés, m. pl.; -anfang, m. principe; élément; -anfänglich, a. primitif; –, adv. tout d'abord.

úrban, m. Urbain, m.

úrbar, a. labourable, cultivé; – machen, défricher; -machung, f. défrichement, m.

ür|bedeutung, f. signification primitive, f.; -beginn, m. première origine, f.; -beſtandtheil, m. partie primitive, f.; -bewohner, m. premier habitant, m.; -bild, n. original, archétype, prototype, modèle, m.; -eigen, a. original; -eigenheit, f. originalité, f.; -eltermutter, f. trisaïeule, f.; -eltern, pl. ancêtres, aïeux, m. pl.; -eltervater, m. trisaïeul, m.; -enkel, m. arrière-petit-fils, m.; -enkelin, f. arrière-petite-fille, f.; -fehde, f. serment de ne pas se venger, m.; -gebirge, n. montagne primitive, f.; -geſchichte, f. histoire des temps primitifs, f.; -großeltern, pl. bisaïeux, m. pl.; -großmutter, f. bisaïeule, f.; -großvater, m. bisaïeul, m.; -heber, m. auteur, úrian, m. diable, m. [m.

úriasbrief, m. lettre perfide, f.

urín, m. urine, f.; -blaſe, ſ. Harnblase; -glas, n. urinal, m.; -treibend, a. diurétique.

ürkraft, f. force primitive, f.

ürkunde, f. titre, document, m.; zur Urkund' deſſen, en foi de quoi.

ürkundenſammlung, f. archives, f. pl.

ürkundlich, a. et adv. authentique; en foi de quoi; authentiquement. [f.

úrlaub, m. congé, m. permission,

úrne, f. urne, f.

ür|plötzlich, a. et adv. soudain, subit; tout-à-coup; -quell, m. première source; fig. origine, f.; -ſache, f. cause, raison, f. motif, m.; aus welcher – ? par quelle raison? Sie haben nicht – (zu danken), il n'y a pas de quoi; man hat – zu, il y a lieu de, on est fondé de; ich habe – zu, j'ai de quoi; – geben zu, donner lieu à; -ſächlich, a. causatif, causal; -ſächlichkeit, f. causalité, f.; -ſchrift, f. original, m.; -ſprache, f. langue primitive, langue mère, f.; original, m.; -ſprung, m. origine, source, f.; -ſprünglich, a. originaire, primitif, original; -ſprünglichkeit, f. nature, ou existence originelle, ou primitive, f.; -ſtoff, m. matière première, f. principe, m.

úrſula, f. Ursule, f.

Urſulinerin, f. Ursuline, f.

ürtext, m. texte original, m.

ürtheil, ürthel, n. jugement, m. sentence, f. arrêt, m.; nach meinem -e, à mon avis; – der Leute, censure, f.

ürtheilen, va. et n. juger (de, über), censurer, critiquer.

ürtheilsfähig, a. capable de juger; -kraft, f. jugement, m.; -ſpruch, m. sentence, f.

ür|urgroßmutter, f. quatrième aïeule, f.; -urgroßvater, m. quatrième aïeul, m.

ür|wald, m. forêt vierge, f.; -welt, f. monde primitif, m.; -zuſtand, m. état primitif, m.

úſo, m. usance, f. [pateur, m.

Uſurpátor, m. (pl. -tóren) usur-

Usurpiren, va. usurper.
Uttica, Utique.
Utópien, n. l'Utopie, f.

V.

Vacánz, f. vacance, f.
Vagabúnd, m. vagabond, m.
Vagabundiren, vn. battre le pavé, vagabonder.
Valéncia, Valence.
Valét, n. adieu, m. adieux, m. pl.; congé, m.
Valúta, f. valeur, f.
Vámpyr, m. vampire, m.
Vandalísmus, m. vandalisme, m.
Vanillenchocolate, f. chocolat à la vanille, m.
Varietät, f. variété, f.
Variiren, vn. et a. varier.
Várinas, m. vérine, f.
Vasáll, m. vassal, m.
Vasállenschaft, f. vasselage, m.
Vasállin, f. vassale, f.
Väse, f. vase, m. [papa, m.
Väter, m. (pl. Väter) père; fam.
Väterchen, n. petit père; altes —, petit vieillard, m.
Väter|freude, f. joie paternelle, f.; -haus, n. maison paternelle, f.; -herz, n. cœur paternel, m.; tendresse paternelle, f.; -land, n. patrie, f. pays natal, m.; -lándisch, a. de la patrie, national; -landsfreund, m. patriote, m.; -landsliebe, f. amour de la patrie, patriotisme, m.
Väterlich, a. paternel; de père; en père.
Väter|liebe, f. amour paternel, m.; -los, a. et adv. sans père, orphelin, m.; -mord, -mörder, m. -mörderin, f. -mörderisch, a. parricide, m., f. et a.; -pflicht, f. devoir d'un père, m.
Vatersbrüder, m. frère du père, oncle, m.
Väter|schaft, f. paternité, f.; -segen, m. bénédiction paternelle, f.; -sorge, f. soins d'un père, m. pl.; -stadt, f. ville natale, f.; -stand, m. paternité, f.; -stelle, f. office de père, m.; — vertreten, tenir lieu de père (à qn., bei einem). [cale, f.
Vaterúnser, n. oraison dominicale, f.
Vegetabílien, pl. végétaux, m. pl.
Vegetabílisch, a. végétal, végétable.
Vegetíren, vn. végéter.
Vehm(e), f. justice secrète, f. tribunal des francs juges, m.; -richter, m. franc juge, m.
Veilchen, n. violette, f.; -blau, a. violet; couleur violette.
Veit, m. Guy, m.
Vejt, Véies.
Velinpapier, n. velin, m.
Vélten, m. Valentin, m.
Véltlin, n. Valteline, f.
Venédig, Venise.
Venetiáner, m. Vénitien, m.
Venetiánisch, a. vénitien.
Venétien, n. la Vénétie.
Ventil, n. soupape, f. [lateur, m.
Ventilátor, m. (pl. -tóren) ventiVénus, f. Vénus, f.
Verlábfolgen, va. délivrer; remettre; — lassen, laisser emporter, délivrer; -ábfolgung, f. délivrance, remise, f.; -ábreden, va. concerter, convenir de qc.; -ábredung, f. convention, f.; -ábsäumen, va. négliger; -ábscheuen, va. détester, avoir en aversion; -ábscheuung, f. détestation, aversion, f.; -ábschcuungswürdig, a. abominable, détestable; -ábschieden, va. congédier; licencier (des troupes); remercier (un ministre); renvoyer (un domestique); -ábschiedung, f. congé, renvoi; licenciement (des troupes), m.; -accífen, va. payer l'accise de qc.; -accordíren, va. faire un accord; -áchten, va. mépriser, dédaigner; -áchter, m. contempteur, m.
Verächtlich, a. méprisable, vil; dédaigneux; -keit, f. infamie; vileté, indignité, f.
Verächtung, f. mépris, dédain, m.; -swerth, a. digne d'être méprisé, méprisable.
Ver|allgemeinern, va. généraliser; -allgemeinerung, f. généralisation, f.; -álten, vn. vieillir; devenir obsolète; -áltet, a. vieux; obsolète.
Veränderlich, a. variable, changeant; -keit, f. variabilité, inconstance, f.
Ver|ändern, va. changer, altérer, varier; die Farbe —, changer de couleur; ſich —, v. pr. (se) changer, s'altérer; -änderung, f. changement, m.; variation, f.; ſich eine — machen, se divertir; -anlassen, va. occasionner, donner sujet; engager, déterminer; -anlassung, f. occasion, cause; instigation, f.; sujet, lieu, m.; -anſchaulichen, va. donner une idée claire de qc.; -anſchlagen, va. évaluer, taxer, estimer; -anstalten, va. arranger, faire des préparatifs de ...; -anstalter, m. qui dispose, qui arrange, m.; -anstaltung, f. disposition, f.; arrangement, préparatif, m.; -antworten, va. répondre de qc., être responsable de qc.; ich will es —, je le prends sur moi; ſich —, v. pr. se justifier, se défendre.
Verántwortlich, a. responsable (de qc., für etw.); -keit, f. responsabilité, f.
Verántwortung, f. justification, défense, réponse, f.; thun Sie es auf meine —, je le prends sur mon compte; zur — ziehen, demander compte de qc. à qn.
Ver|árbeiten, va. mettre en œuvre, employer; -árbeitet, p. ouvré; -árbeitung, f. emploi, m. consommation, f.; -árgen, va. trouver mauvais, prendre en mal; -ármen, vn. s'appauvrir; -ármung, f. appauvrissement, m.; auctioníren, va. vendre à l'encan, vendre à l'enchère; -äußerlich, a. aliénable; -äußern, va. aliéner, vendre; -äußerung, f. aliénation, f.
Verbálinjurie, f. injure verbale, f.
Ver|bánd, m. (pl. -bände) pansement (d'une blessure), appareil, bandage, m.; fig. liaison, alliance, f.; lien, m.; geſellſchaftlicher —, société, f.; -bánnen, va. bannir, proscrire; exiler, déporter; -bánnung, f. banissement, exil, m. déportation, f.; -bauen, va. consommer en bâtiments; dépenser en bâtissant; mal bâtir; condamner, boucher; fermer; -bauern, vn. contracter des manières rustiques; -beißen, va. irr. réprimer, contenir, retenir; das Lachen —, s'empêcher de rire; seinen Schmerz —, avaler sa douleur; -bérgen, va. irr. cacher (à qn., vor einem); dissimuler, dérober; céler, recéler; -bérgung, f. recélement, déguisement, m.; -béſſerer, m. correcteur, réformateur, m.; -béſſerlich, a. corrigible, réparable; -béſſern, va. corriger, améliorer, amender; réformer; réparer; -béſſernd, a. correctif, correctionnel; -béſſerung, f. correction; amélioration; réforme, f.; ſich -beugen, v. pr. s'incliner; faire une révérence; -beugung, f. inclination, révérence, f.; -bíegen, va. irr. fausser; déformer, forcer; -bíeten, va. irr. défendre, prohiber; -bílden, va. mal former; -bildung, f. fausse culture, f.; -bínden, va. irr. lier, joindre; (chir.) panser; fig. joindre, obliger; die Augen —, bander les yeux; zwei Personen —, marier deux personnes; (falſch binden) mal relier, transposer; ſich —, v. pr. s'allier, s'unir; se liguer; s'obliger, s'engager (à qc., zu etw.); ſich ehelich —, se marier; —, n. liaison, f.; pansement, m.
Verbíndlich, a. obligatoire; obligeant; ſich — machen, s'obliger, s'engager (à qc., zu etw.); -keit, f. obligation, reconnaissance, f.
Verbíndung, f. jonction; fig. combinaison, connexion, relation, f.; rapport, m.; eheliche —, mariage, m.; in — ſtehen, être en liaison, être en relation avec qn.; in — treten, entrer en liaison; -sbahn, f. chemin de fer de ceinture, m.; -slinie, f. ligne de communication, f.; -sſtrich, m. trait d'union, tiret, m.
Ver|bítten, va. irr. ſich etw. —, s'excuser de faire qc.; prier d'en être dispensé; prier qu'une chose ne se fasse pas; das verbitte ich mir! que cela ne vous arrive plus! -bíttern, va. rendre amer; fig. aigrir, troubler; -bít-

terung, f. amertume, aigreur, f.; -blässen, vn. pâlir, blêmir; -blättern, va. perdre en feuilletant; -bleiben, vn. irr. demeurer, persévérer; (Briefstil) ich verbleibe, je suis, j'ai l'honneur d'être; -bleichen, vn. irr. pâlir, blêmir, se faner; mourir; der Verblichene, le défunt; -blenden, va. éblouir, aveugler, offusquer; -blendung, f. éblouissement; aveuglement, m.; fig. illusion, f. prestige, m.; -blüffen, va. étourdir, décontenancer; -blüfft, a. perplexe, confus; -blühen, vn. défleurir; fig. passer; -blümt, a. figuré, allégorique; métaphorique; pallié; sich -blüten, v. pr. perdre tout son sang; -blutung, f. perte de sang, f.; -borgen, va. prêter; donner à crédit, faire crédit; —, a. caché, secret, occulte; im -en, en secret; -borgenheit, f. état d'une chose cachée, m.; fig. obscurité, f.; -bot, n. défense, prohibition; interdiction; suppression(d'un livre),f.; -brämen, va. border, ou garnir de galons; -brämung, f. bordure, garniture, f.; -brauch, m. consomption, consommation, f. débit, m.; -brauchen, va. consommer, employer, consumer, user; -brechen,va. irr.commettre un crime, faire un mal; —, n. crime, délit, m.; -brecher, m. criminel; délinquant, coupable, m.; -brecherisch, a. criminel; -breiten, va. répandre; fig. divulguer, propager, répandre; -breiter, m. propagateur; débiteur; débitant, m.; -breitung, f. fig. propagation, divulgation, f.; -brennbar, a. combustible; -brennbarkeit, f. combustibilité, f.; -brennen, vn. irr. brûler, être consumé par le feu; —, va. brûler; hâler (du soleil); zu Asche —, réduire en cendres; (verbrauchen) consommer; einen Braten —, havir un rôti; sich —, v. pr. se brûler; s'échauder; —, n. -brennung, f. combustion; — zu Asche, (in)cinération; — eines Planeten, défiagration d'une planète, f.; -brieſen, va. confirmer par écrit; sich —, v. pr. s'obliger par écrit; -briefung, f. obligation par écrit, f.; -bringen, s. Durchbringen, Zubringen; -brockeln, va. émietter; sich -brüdern, v. pr. (con)fraterniser; -brüderung, f. fraternisation; confrérie, f.; sich -brühen, v. pr. s'échauder; -brüht, a. amoureux, coquet, lascif; -bunden, a. allié; obligé; — ſein, avoir de l'obligation; -bunden, va. allier, liguer, confédérer; -bündeter, m. allié, (con)fédéré, m.; -bündung, f. confédération, f.; -bürgen, va. être caution, répondre (de qc., etw.); sich für etw. —, v. pr. garantir, ou cautionner qc.; -bürgt, a. authentique; -bürgung, f. caution, f. cautionnement, m. garantie, f.; -bütten, vn. fam. (se)rabougrir; -dacht, m. soupçon, ombrage, m.; im -e haben, soupçonner (de, wegen); in — kommen, être soupçonné; -dächtig, a. suspect; — machen, suspecter; -dächtigen, va. rendre suspect, suspecter, soupçonner; -dämmen, va. damner, condamner; -dämmlich, a. damnable, condamnable; -dämmniß, f. damnation, perdition, f.; -dammt, a. condamné; fig. fam. maudit; —! int. peste! -dämmung, f. condamnation; (th.) damnation, f.; -dämmungswürdig, a. condamnable, damnable; -dämpfen, vn. s'évaporer; — , va. faire évaporer; consumer beaucoup de; -danken, va. einem etw. —, savoir gré, être obligé à qn. de qc.; zu — haben, être redevable (de, für), devoir à qn.; -danen, va. digérer (aussi fig.).

Verdaulich, a. facile à digérer; -keit, f. qualité de ce qui est de facile digestion, f.

Verdauung, f. digestion, coction, f.; -skraft, f. force digestive, f.; -smittel, n. digestif, m.; -swerkzeuge, n. pl. organes de la digestion, m. pl.

Verdeck, n. pont, m.; oberſtes —, tillac, m.; unterſtes —, franc tillac, m.; -decken, va. couvrir; fig. cacher, voiler; -deckung, f. action de couvrir, f.; -denken, va. irr. trouver mauvais, blâmer de qc.; -derb, m. ruine, perte, f. dégât, mal, m.; -derben, vn. et a. irr. se gâter, se corrompre, se ruiner, dépérir; gâter, abîmer, détériorer, ruiner, corrompre, dépraver, déranger; verdorbener Magen, m. estomac dérangé, m.; einem die Freude —, frustrer qn. de la joie; fam. es mit einem —, offenser qn., se brouiller avec qn.; bei mir hat er es verdorben, je ne veux plus avoir de commerce avec lui; er hat es bei dem Fürſten verdorben, il a encouru la disgrâce du prince; dazu bin ich verdorben, je ne vaux rien pour cela; sich —, v. pr. se perdre, se ruiner; sich den Magen —, gagner une indigestion; —, n. corruption; perte, ruine, f.; einen ins — ſtürzen, perdre qn.; -derber, m. destructeur, corrupteur, m.

Verderblich, a. corruptible; fig. ruineux, pernicieux; funeste; -keit, f. corruptibilité; influence fatale, ou pernicieuse, f.

Verderbniß, -derbtheit, f. corruption; fig. dépravation, f.; -derbt, a. pervers, dépravé; -deutlichen, va. rendre clair; -deutſchen, va. traduire en allemand; -deutſchung, f. traduction en allemand, f.; -dichten, va. condenser; -dichtung, f. condensation, f.; -dicken, va. épaissir, condenser; das Blut —, incrasser le sang; -dickung, f. épaississement, m.; condensation, f.; -dienen, va. gagner; (Lohn, Strafe) mériter; sein Brod —, gagner sa vie; sich um etw. verdient machen, bien mériter de qc.

Verdienſt, m. gain, bénéfice, profit, m.; —, n. mérite, m.; er hat -e, il a du mérite; -lich, a. méritoire; -lichkeit, f. mérite, prix, m.; -voll, a. qui a du mérite; -er Mann, m. homme de mérite, m.

Verdingen, va. irr. donner à (la) tâche, ou à forfait; faire un forfait avec qn. pour qc.; sich —, v. pr. s'engager, entrer au service de qn.; se mettre en pension (in Koſt) chez qn.; -dingung, f. marché à forfait, engagement; accord du prix, m.; -dolmetſchen, va. interpréter, traduire; -dolmetſchung, f. interprétation, traduction, f.; -doppeln, va. doubler, redoubler (de soins, d'attention etc.); -doppelung, f. (re)doublement, m.; (gr.) réduplication (d'une syllabe), f.

Verdorben, a. s. Verderben; -heit, s. Verderbniß; — des Herzens, iniquité de cœur, f.

Verdorren, vn. et a. sécher, se sécher, dessécher; -dörrung, f. dessèchement, m.; -drängen, va. déplacer, déloger; fig. supplanter; -drängung, f. déplacement, m.; supplantation, f.; -drehen, va. détordre; fausser (une clef); rouler (les yeux); fig. dénaturer; die Worte —, détourner le sens des mots; im Kopfe verdreht, fou; -drehung, f. contorsion, distorsion, f.; — der Augen, roulement des yeux, m.; fig. interprétation fausse, f.; -dreſchen, va. tripler; -drießen, vn. et imp. irr. chagriner, faire de la peine, fâcher, choquer; die Sache verdrießt mich, l'affaire me chagrine; es verdrießt mich, je suis fâché; sich etw. nicht — laſſen, ne pas se rebuter de qc., ne pas reculer devant qc., ne pas épargner.

Verdrießlich, a. fâcheux, chagrinant; rebutant, chagrin, grondeur; — machen, fâcher; — werden, se fâcher, se chagriner (de, über); -keit, f. mauvaise humeur, f. chagrin, m. affaire fâcheuse, f. accident fâcheux, m.; einem -en verurſachen, donner du chagrin à qn.; sich -en zuziehen, s'attirer des affaires fâcheuses.

Verdroſſen, a. ennuyé, mécontent; dégoûté; paresseux; —, adv. à contre-cœur; -heit, f. dégoût, ennui, dépit, m.; paresse, f.

Verdrücken, va. employer à l'impression; faire une faute d'impression; -drüß, m. chagrin, dépit, déplaisir, m.; contrariété; contestation; querelle, f.; mit —, à contre-cœur; -düften, vn. s'exhaler, s'évaporer; -dummen, va. rendre stupide, abrutir; —, vn. devenir stupide; -dummung, f. abrutissement, m.; -dünkeln, va.

obscurcir, offusquer; fig. effacer, éclipser; -dünkelung, f. obscurcissement, m.; -dünnen, va. amincir, raréfier, atténuer, délayer; -dünnung, f. amincissement, m.; raréfaction, f.; délayement, m.; subtilisation, f.; -dünsten, vn. s'exhaler, s'évaporer; -dünsten, va. faire évaporer; -dünstung, f. évaporation, f.; -dürsten, vn. mourir de soif; -düstern, va. obscurcir; -düst, s. Verdüsterung, f. ennoblissement, m.; -edeln, va. ennoblir; -edelung, f. ennoblissement, m.; -ehelichen, va. marier; sich —, v. pr. se marier (avec, mit); épouser (qn., mit einem); -ehelichung, f. mariage, m.; -ehren, va. révérer, adorer, vénérer; faire grand cas de; einem etw. —, faire présent à qn. de qc.; -ehrer, m. admirateur; adorateur, m.; -ehrerin, f. adoratrice, f.; -ehrlich, a. respectable, vénérable, honorable; -ehrung, f. vénération, f. respect; présent, m.; -ehrungswürdig, a. vénérable, respectable; -eiden, va. assermenter.

Verein, m. (ré)union, association, confédération, société, f.; im -e, réunis; -bar, a. compatible; conciliable; -baren, va. unir, allier, réconcilier; sich —, v. pr. tomber d'accord sur, s'unir; -barung, f. (ré)union; convention, f.

sich Vereinen, s. sich Vereinigen; -einfachen, va. simplifier; -einfachung, f. simplification, f.; -einigen, va. (ré)unir, joindre (à, mit); allier; accorder, concilier (de, wegen); in einen Mittelpunkt —, concentrer; sich —, v. pr. s'allier, se joindre, s'associer; s'accorder; convenir.

Vereinigung, f. union, réunion, f.; fig. accord, m. convention, f.; -spunkt, m. point de ralliement, m.

Vereinsamen, vn. être abandonné, vivre isolé; —, va. isoler; vereinsamt, isolé; -einzeln, va. isoler, séparer; -einzelung, f. isolement, m. séparation, f.; -eiteln, va. éluder, faire échouer; -eitelung, f. renversement, échec, m. déception, f.; -eitern, vn. suppurer; -eiterung, f. suppuration, f.; -enden, vn. mourir; -engen, va. rétrécir, resserrer; -engerung, f. rétrécissement, m.; -erben, va. transmettre par voie de succession, léguer; -erbung, f. transport par voie de succession, m.; -erzen, va. minéraliser; -erzung, f. minéralisation, f.; -ewigen, va. éterniser, immortaliser; -ewigt, a. défunt, feu; -fahren, va. irr. transporter, voiturer; (Geld)—, dépenser en voiture; —, vn. agir, en user; procéder; mit einem hart —, traiter qn. durement; — , n. -fahrungsart, f. procédé, m. manière d'agir, conduite; (dr.) procédure, f.

Verfall, m. décadence, ruine, f. délabrement, m.; échéance (d'une lettre de change), f.; in — gerathen, s. Verfallen; -fallen, vn. irr. déchoir, tomber en décadence; dépérir; fig. déchoir, s'affaiblir, amaigrir; échoir; sein Recht ist —, il est déchu de son droit; auf etw. —, tomber sur qc., donner dans qc.; fig. imaginer qc.; in Strafe —, encourir une peine; in Laster —, tomber dans le crime; —, a. ruiné, déchu, dégradé; échu, expiré; périmé; -fällig, m. jour de l'échéance, m.; -fallzeit, f. échéance, f.; zur —, lors de l'échéance; -fälschen, va. falsifier; frelater (le vin); -fälscher, m. falsificateur; faussaire, m.; -fälschung, f. falsification; altération; corruption (d'un texte), f.; -fangen, vn. servir de; sich —, v. pr. irr. s'engouffrer; s'essouffler en courant; fig. sich im Reden —, se couper dans ses discours. [-keit, f. préjudice, m.

Verfänglich, a. captieux, illusoire; sich Verfärben, v. pr. changer de couleur; -fassen, va. composer, rédiger, écrire; -fasser, m. -in, f. auteur, rédacteur (d'un journal), m.

Verfassung, f. composition (d'un livre); constitution, f. état, m. situation, assiette, f.; in schlechter — sein, être en mauvaise posture, être en mauvais état; -slos, a. sans constitution; -smäßig, a. constitutionnel; -surkunde, f. constitution, f.; -swidrig, a. inconstitutionnel; -swidrigkeit, f. inconstitutionnalité, f.

Verfaulbar, a. putrescible; -faulen, vn. (se) pourrir, se putréfier; se carier (des os, des dents); —, n. pourriture, putréfaction; carie, f.; -faulenzen, va. négliger par sa paresse; -fechten, va. irr. défendre, soutenir; plaider (la cause de qn.); -fechter, m. défenseur, m.; -fechtung, f. défense, f.; -fehlen, va. manquer; den Weg —, se tromper de chemin; -feinden, va. brouiller; -feinern, va. raffiner; fig. polir; épurer; -feinerung, f. raffinement, m.; subtilisation, f.; -fertigen, va. faire, fabriquer; composer, confectionner, exécuter; -fertiger, m. auteur, fabricant, m.; -fertigung, f. fabrication, composition; confection, exécution, f.; -finstern, va. obscurcir; éclipser; -finsterung, f. obscurcissement, m.; (astr.) éclipse, f.; -finsterungssucht, f. obscurantisme, m.; -fitzen, va. fam. mêler, brouiller (le fil); -flachen, va. aplatir; énerver (une pensée); -flachung, f. aplatissement, m.; -flackern, vn. brûler en flambant; -flechten, va. irr. entrelacer, enlacer; se méprendre en laçant; fig. in eine Sache verflochten sein, être impliqué dans une affaire; -flechtung, f. enlacement, entrelacement, m.; -fliegen, va. irr. se dissiper en l'air; fig. s'envoler rapidement; -fließen, vn. irr. écouler, s'écouler; se passer; im verflossenen Jahre, l'année passée, l'année dernière; der Termin ist verflossen, le terme est expiré; -fluchen, va. maudire; détester, exécrer; (égl.) anathématiser; -flucht, a. maudit, exécrable; —, adv. pop. terriblement, diablement; -flüchtigen, va. volatiliser; -flüchtigung, f. volatilisation, f.; -fluchung, f. malédiction; imprécation, f.; (égl.) anathème, m.; -folg, m. suite, f. cours, m.; -folgen, va. poursuivre; fig. persécuter; -folger, m. persécuteur, m.; -folgerin, f. persécutrice, f.

Verfolgung, f. poursuite; fig. persécution, f.; -sucht, f. esprit persécuteur, m.

Verfrachten, va. payer la voiture; fréter, payer le port; -frachter, m. fréteur, m.; -frachtung, f. frétement, m.; -fressen, va. irr. fam. dépenser en débauche; -früht, a. anticipé; -fügbar, a. disponible; -fügen, va. ordonner, disposer, arranger; sich —, v. pr. se rendre; sich nach Hause —, se retirer chez soi, s'en aller au logis; -fügung, f. disposition, f. ordre, arrangement, m.; — treffen, donner des ordres, prendre des dispositions; -führbar, a. transportable; fig. qui peut être séduit; -führen, va. transporter, voiturer; fig. séduire, corrompre; débaucher; fam. Reden —, tenir des propos; einen Lärm —, faire un bruit; -führer, m. séducteur, suborneur, m.; -führerin, f. séductrice, suborneuse, f.; -führerisch, a. séduisant, séducteur; attrayant.

Verführung, f. transport, m.; fig. séduction, subornation, f.; -skunst, f. art de séduire, m.

Verfüttern, va. consommer en fourrage, employer pour la nourriture; donner trop à manger; -fütterung, f. consommation du fourrage, f.; sich -gaffen, v. pr. s'amouracher, ou s'infatuer (de, in); -gallen, va. fig. rendre amer (la vie); fig. empoisonner; sich -galoppiren, v. pr. pop. faire une bévue; faire une étourderie; -gangen, a. passé, dernier; -e Zeit, prétérit, parfait, m.; -gangenheit, f. passé, temps passé, m.

Vergänglich, a. passager, périssable; éphémère; -keit, f. instabilité, fragilité, f.

Vergänten, va. vendre à l'encan, vendre à l'enchère; -gantung, f. encan, m.; -geben, va. irr. donner, distribuer; (com.) payer les droits; pardonner; die Kar-

ten —, mal donner les cartes; sein Recht —, céder son droit, transférer son droit; ein Amt —, conférer une charge; ihre Hand ist —, elle a disposé de sa main; zu — haben, avoir la collation (d'une cure); seiner Ehre nichts —, être jaloux de son honneur; -gebens, adv. en vain, vainement, inutilement; Alles ist —, tout est inutile; — reden, avoir beau parler.

Vergeblich, a. inutile, vain; —, adv. en vain, vainement; -keit, f. inutilité, f.

Ver|gebung, f. pardon, m. rémission; collation (d'une cure), f.; um — ! pardon! um — bitten, demander pardon; -gegenwärtigen, va. représenter, rendre présent; -gegenwärtigung, f. représentation, f.; -gehen, vn. irr. passer, se passer; cesser; défaillir, manquer; périr, mourir (de, vor); die Luft ist mir vergangen, j'en ai perdu l'envie; der Hunger ist ihm vergangen, la faim lui a passé; vor Gram —, se consumer de chagrin; sich —, v. pr. fig. manquer (à, gegen), pécher, faire une faute; sich thätlich an einem —, mettre la main sur qn.; —, n. disparition, f. délit, m. faute, f.; -geistigen, va. spiritualiser; -geistigung, f. spiritualisation, f.; -gelten, va. irr. récompenser, rémunérer; Gleiches mit Gleichem —, rendre la pareille; Gutes mit Bösem —, rendre le mal pour le bien; -gelter, m. rémunérateur, m.

Vergeltung, f. récompense, rémunération, f.; -srecht, n. droit de représailles, m. loi du talion, f.

Ver|gesellschaften, va. accompagner; sich —, v. pr. s'associer; -gessen, va. irr. oublier; sich —, v. pr. s'oublier; manquer à son devoir; —, a. oublieux; -gessenheit, f. oubli, m.; in — gerathen, tomber en oubli, être oublié.

Vergesslich, a. oublieux; -keit, f. oubli, manque de mémoire, m.

Ver|geuden, va. dissiper, gaspiller; -geuder, m. dissipateur, m.; -geudung, f. dissipation, f.; gaspillage, m.; -gewissern, va. assurer, certifier; -gewisserung, f. assurance, f.; -giessen, va. irr. répandre, verser; -giessung, f. effusion, f.; -giften, va. envenimer, empoisonner; fig. infecter, empester; -gifter, m. empoisonneur, m.; -giftung, f. empoisonnement, m.; -gissmeinnicht, n. myosotis, m.; -gittern, va. griller, treillisser; -gitterung, f. grillage, treillis(sage), m.; -glasen, va. vitrifier; —, vn. se vitrifier; -glasung, f. vitrification, f.

Vergleich, m. comparaison, f. parallèle, accord, m. convention, f.; gütlicher —, accommodement à l'amiable, m.; im — zu, en comparaison de; zum — kommen, être en voie d'accommodement; einen — treffen, faire un accord, passer un accord; einen — anstellen, faire comparaison d'une chose avec une autre; -bar, a. comparable.

Ver|gleichen, va. irr. égaler, aplanir; comparer (à qc., mit etw.); conférer, collationner; accorder, accommoder, arranger; zu — sein, être comparable; sich —, v. pr. se comparer; s'accorder, s'accommoder, s'arranger, convenir de qc.; -gleichlich, a. comparable; -gleichsmässig, a. conventionnel; suivant la convention; -gleichsweise, adv. comparativement; par manière de transaction.

Vergleichung, f. comparaison, f. parallèle, m.; conférence; collation, f.; -sweise, adv. par comparaison, comparativement.

Ver|glimmen, vn. irr. s'éteindre peu à peu; -glühen, vn. cesser d'être rouge; fig. s'éteindre; -gnügen, va. contenter, satisfaire; divertir, faire du plaisir; sich —, v. pr. se divertir (de qc., ou à faire qc., mit etw.), prendre plaisir, s'amuser (à qc., an etw.); —, n. plaisir, m. satisfaction, délectation, f. divertissement, m. réjouissance, f.; zum —, par plaisir, à plaisir; einem ein — machen, donner du plaisir à qn.; — an etw. finden, prendre plaisir à qc.; -gnügt, a. content, satisfait (de, mit); gai, joyeux, agréable.

Vergnügung, f. plaisir, délice, divertissement, m. réjouissance, f.; -sucht, f. manie (f.), ou amour (m.) des plaisirs; passion, f.; -süchtig, a. avide de plaisirs.

Ver|golden, va. dorer; unecht —, cuivrer; -goldet, m. doreur, m.; -goldung, f. dorure, f.; -gönnen, va. permettre, concéder, accorder; -göttern, va. fig. idolâtrer; louer excessivement; -götterung, f. déification, apothéose; fig. idolâtrie, f.; -graben, va. irr. enfouir, enterrer; sich —, v. pr. se terrer; se retrancher; s'ensevelir dans la solitude; -grabung, f. enfouissement, enterrement, m.; sich -greifen, v. pr. irr. se méprendre, s'abuser en prenant; sich an einem —, mettre, ou porter la main sur qn.; sich an den Geseßen —, violer les lois; sich an geheiligten Dingen —, profaner des choses sacrées; sich an der Person —, attenter à la personne; (com.) se vendre; diese Waare ist vergriffen, cette marchandise (s')est vendue; -grössern, va. agrandir; grossir, augmenter; fig. exagérer; aggraver (un crime).

Vergrösserung, f. agrandissement, m. augmentation; fig. exagération, aggravation, f.; -glas, n. microscope, m. loupe, f.; -sucht, f. manie de s'agrandir, ambition, f.

Ver|günst, f. mit —, avec permission; sauf correction; -günstigung, f. permission, f. tour de faveur, privilége, m.; -gülten, -gültigen, va. dédommager, indemniser; rembourser; -gütung, -gütigung, f. compensation, f. remboursement; dédommagement, m.

Verhaft, m. arrestation, f. emprisonnement, m. prise de corps, détention, f.; in — nehmen, arrêter, mettre en prison; -befehl, m. mandat d'arrêt, m.; geheimer -befehl, ou -brief, m. lettre de cachet, f.

Ver|haften, va. arrêter, emprisonner; -haftung, f. arrestation, f. arrêt, emprisonnement, m. incarcération, f.; -hageln, vn. être abîmé par la grêle; -hallen, vn. se perdre peu à peu dans l'air; -halten, va. irr. retenir, réprimer, arrêter; recéler; das Lachen —, s'empêcher de rire; sich —, v. pr. s'arrêter; se conduire, se comporter; être en proportion avec ...; die Sache verhält sich so, voici l'état de l'affaire; wenn es sich so verhält, s'il en est ainsi; es verhält sich mit ... wie mit ..., il en est de ... comme de; 4 verhält sich zu 8 wie ..., quatre est à huit comme ...; —, n. conduite; rétention (de l'urine), f.

Verhältniss, n. rapport, m. raison, relation; proportion, f.; nach —, en (à) proportion, à raison; mit jemand in einem — stehen, avoir une (des) relation(s) avec qn.; in gutem -sse stehen, avoir de bons rapports; er lebt in sehr angenehmen -ssen, sa position est des plus agréables; seine -sse erlauben es nicht, sa situation ne le permet pas; das steht in keinem -sse mit ..., il n'y a point de proportion entre ...; -antheil, m. quote-part, f.; -mässig, a. proportionnel, proportionné; —, adv. à (en) proportion; toute proportion gardée; — einrichten, proportionner à; -widrig, a. disproportionné; -wort, n. (gr.) préposition, f.

Verhaltung, f. rétention (de l'urine), f.; -sbefehl, m. ordre, m.; instruction; (grr.) consigne, f.

Ver|händeln, va. vendre; négocier; discuter, traiter; -händlung, f. vente; négociation, discussion, f.; (dr.) -en, débats judiciaires, actes, m. pl.; -hängen, va. couvrir de qc.; fig. décerner, ordonner; mit verhängtem Zügel, à toute bride, à bride abattue; eine Strafe —, décréter une peine; die Todesstrafe über einen —, condamner qn. à mort; -hängniss, n. destin, m. destinée; fatalité, f.; -voll, a. fatal; -härten, vn. persévérer, persister (dans, bei); —, n. -härrung, f. persévérance,

constance, f.; -härſchen, vn. se cicatriser, se couvrir d'une croûte ; -härten, va. durcir ; fig. endurcir; constiper, resserrer (le ventre); -härtung, f. endurcissement, m.; induration, f.; -häßt, a. odieux, haï; ſich bei einem — machen, se rendre odieux à qn., s'attirer la haine de qn.; -hätſcheln, va. gâter, do ter; -haü, m. abattis d'arbres, m.; -hauen, va. irr. couper ; einen Weg —, boucher un passager par un abattis (d'arbres); fig. couper le chemin à qn.; fig. ſich im Reden —, se couper, se contredire ; ſich -heben, v. pr. irr. se luxer ; se démettre le bras en soulevant qc.; -heeren, va. dévaster, désoler ; mit Feuer und Schwert —, mettre à feu et à sang; -heerend, a. -heerer, m. dévastateur, destructeur, a. et m.; -heerung, f. dévastation, désolation, f.; -hefften, va. e'n Buch —, transporter les feuilles d'un livre en les cousant; -hehlen, va. cacher, céler, recéler; -hehlung, f. recèlement, m. suppression, f.; -heilen, vn. guérir ; -heimlichen, va. céler, recéler,supprimer;-heimlichung, . recèlement, m. suppression, f.; -heirathen, va. marier ; ſich —, v. pr. se marier ; -heirathung, f. mariage, m.; -heißen,va. irr. promettre ; -heißung, f. promesse,f.; -helfen, va. irr. einem zu etw. —, aider qn. à avoir qc., procurer qc. à qn.; -herrlichen, va. glorifier; -herrlichung, f. glorification, f.; -hexen, va. exciter, animer, déchaîner, aigrir, inciter, instiguer ; -hetzung, f. instigation, excitation, f.; -hören, va. ensorceler, enchanter ; -hindern, va. empêcher (de qc., ou de faire qc., an etw.); -hinderung, f. empêchement, obstacle, m.; -höhnen, va. se moquer de, persifler; -höhnung, f. moquerie, f. persiflage, m.; -hör, n. interrogatoire, examen, m.; audition (des témoins), f.; ins — nehmen, examiner, interroger; ein — mit einem anſtellen, faire subir un interrogatoire à qn.; -hören,va. interroger, examiner; ouir (les témoins); eine Sache, ou ſich —, v. pr. ne pas comprendre ce que l'on a dit; se tromper dans ce que l'on entend, comprendre mal; -hüllen, va. voiler, envelopper; ſich —, v. pr. s'envelopper, s'affubler (de, in); -hüllung, f. affublement; fig. voile, m. enveloppe, f.; -hungern, vn. mourir de faim; -hunzen, va. pop. gâter, bousiller ; -hüten,va. empêcher, prévenir, préserver ; -hütung, f. action d'empêcher, préservation, f.; -intereſſiren,va. payer l'intérêt; ſich —,v. pr. produire des intérêts ; ſich -irren, v. pr. s'égarer, se fourvoyer, se perdre ; -irrung, f. égarement (aussi fig.), m.; fig. erreur, f.; -jagen, va. chasser; expulser; -jagung, f. expulsion,f.; -jährbar, a. prescriptible ; -jähren, vn. se prescrire ; -jährt, a. prescrit; suranné; -jährung, f. prescription, f.; -jubeln, va. passer dans les plaisirs ; dilapider ; -jüngen, va. rajeunir ; fig. réduire en petit ; verjüngter Maßſtab, échelle de réduction, f.; im verjüngten Maßſtab,au raccourci ; -jüngung, f. rajeunissement, m.; fig. réduction, f.; -kälken, va. calciner; -kälkung, f. calcination,f.; -kännt, a. méconnu ; -kappen, va. (fauc.) (en)chaperonner ; fig. masquer, déguiser ; -kappung, f. déguisement, m.

Ver|kauf, m. (pl. -käufe) vente, f. débit, m.; -kaufen, va. vendre, débiter ; ſich —, v. pr. acheter trop cher ; -käufer, m. vendeur, m.; -käuferin, f. vendeuse, f.; -käuflich, a. et adv. à vendre ; fig. vénal ; — überlaſſen, vendre, céder ; -käuflichkeit, f. fig. vénalité, f.; -kehr, m. commerce, trafic, m.; relation, f.; rapports, m. pl. mouvement, m.; -kehren, va. tourner à l'envers ; intervertir, renverser ; —, vn. aller et venir; avoir des rapports, avoir commerce.

Ver|kehrt,a. (re)tourné, renversé; fig. pervers, méchant; absurde, faux; -e Seite eines Buches, envers; -e Hand, revers (de la main), m.; —, adv. à l'envers, de travers, à rebours ; -heit, f. perversité, absurdité, f.

Ver|kehrung, f. renversement, m. in(ter)version, f.; intervertissement, m.; -keilen, va. affermir avec un coin; -kennbar, a. méconnaissable; -kennen, va. irr. méconnaître ; -ketten, va. fig. enchaîner ; -kettung, f. enchaînement, m.; -ketzern, va. accuser d'hérésie ; -ketzerung, f. accusation d'hérésie, f.; -kielen, va. emplumer ; -kitten, va. luter, mastiquer, cimenter ; -kittung, f. lutation, f.; -klagen, va. accuser; déférer qn. en justice ; -kläger, m. demandeur, m.; -klagte, f. défenderesse, f.; -klägter, m. défendeur, m.; -klären, va. clarifier; fig. (bib.) transfigurer; ſich —, fig. rayonner de joie ; -klärt, a. transfiguré ; fig. serein, rayonnant, radieux; -klärung, f. transfiguration; glorification, f.; -klatſchen, va. pop. diffamer ; -kleben, va. boucher avec de la pâte ; coller ; -klecken, -kleckſen, va. gâter ; barbouiller ; -kleiden, va. travestir, déguiser ; revêtir de ...; -kleidung, f. travestissement, déguisement ; revêtement, m.; -kleinern, va. rapetisser, diminuer, amoindrir ; fig. abaisser, ravaler le mérite ; im verkleinerten Maßſtabe, en abrégé.

Verkleinerung, f. amoindrissement, m. diminution ; atténuation, f.; -swort, n. diminutif, m.

Ver|kleiſtern, va. boucher avec de la colle de farine ; -klingen, vn. irr. fig. expirer, mourir ; -knöchern, va. ossifier ; -knöcherung, f. ossification, f.; -knüllen, va. chiffonner ; -knüpfen, va. nouer; fig. lier, joindre, combiner ; -knüpfung, f. nouement, m.; fig. combinaison, liaison, f.; -kochen, va. et n. consommer en cuisant; -kohlen,va. carboniser ; -kohlung, f. carbonisation, réduction en charbon, f.; -kommen, vn. irr. périr, se consumer (i. Ausſommen, fertig werden,Fortkommen); -körken, va. boucher avec du liége ; -körpern, va. (chim.) corporifier; personnifier, incarner ; ſich —, v. pr. se faire homme ; prendre un corps; -körperung, f. incarnation, personnification, f.; -krümen, va. fam. égarer, déranger ; ſich -krümen, v. pr. irr. se cacher; se blottir ; (chass.) se clapir ; fig. s'absorber ; -krümeln, va. émier, émietter ; ſich —, v. pr. fig. s'en aller,se retirer peu à peu ; -krüppeln, va. et n. estropier ; se rabougrir ; -kümmern, va. fam. gâter, empoisonner, troubler ; —, vn. dépérir ; (méd.) s'étioler; -kümmerung, f. (méd.)étiolement, m.; -kündigen, va. annoncer, publier; -kündigung, f. publication, prédiction, f.; — Mariä, Annonciation, f.; -künſteln, va. gâter (à force de vouloir raffiner); frelater (le vin); fig. maniérer, dénaturer ; -künſtelung, f. raffinement outré, m.; -küpfern, va. couvrir de cuivre ; -küpfeln, va. accoupler ; prostituer ; -kürzen, va. raccourcir, abréger ; fig. retrancher ; die Zeit —, amuser (qn., einem); faire passer le temps ; fig. rogner, diminuer ; ſich die Zeit —, s'amuser, passer le temps, raccourcissement ; fig. retranchement, tort, préjudice, m.; -lachen,va. se rire, se moquer, se jouer de ...; -laden, va. irr. charger ; transporter.

Verladung, f. chargement, m.; -skoſten, pl. frais d'expédition, m. pl.; -sſchein, m. lettre de voiture, f.

Verlag, m. avance, fourniture, f.; déboursement, débours, m.; (libr.) frais d'impression, m. pl. édition, f.; in — nehmen, publier, éditer; den — übernehmen, se charger de l'impression et de la vente ; faire imprimer à ses frais ; dieſes Buch kommt in ſeinem -e heraus, ce livre paraît chez lui ; er verkauft nur ſeinen —, il ne vend que les livres dont il est l'éditeur ; im -e bei, imprimé aux dépens de ; großer —, des fonds considérables, de grands fonds, m. pl.; keinen — haben, manquer de fonds ; -artikel, m. livre de fonds, m.; -buchhandel, m. com-

merce en livres de fonds, m.; -ſbuchhändler, m. libraire-éditeur, m.; -ſbuchhandlung, f. établissement d'un libraire-éditeur, m.; -ſkoſten, pl. frais de publication, m. pl.; -ſrecht, n. droit de copie, droit de publication, m.

Verlángen, va. demander, désirer, souhaiter; mich verlangt, je voudrais bien, il me tarde de; was – Sie von mir? que me demandez-vous? nach etw. –, demander qc.; was – Sie für dieſes Buch? combien faites-vous ce livre? combien voulez-vous de ce livre? –, n. désir, m. envie (de, nach), f.; appétit, m.; was iſt Ihr –? que désirez-vous? -längern, va. allonger; prolonger, proroger; (dr.) atermoyer; -längerung, f. allongement; prolongement, m.; prorogation, prolongation; (eines Tiſches) allonge, f.; -läppern, va. fam. gaspiller; -lärven, va. masquer; -lárvung, f. mascarade, f.; fig. déguisement, m.; -läß, m. certitude, f.; es iſt kein – auf ihn, on ne peut se fier à ses paroles.

Verläſſen, va. irr. quitter, abandonner, délaisser; fam. ordonner, disposer; ſich auf einen –, compter sur qn., se fier à qn., s'en remettre à qn.; ſich auf etw. –, se reposer sur qc.; -heit, f. délaissement, abandon, m.; -ſchaft, f. succession, f.

Verläſſung, f. délaissement, abandonnement, m.; -läſtern, va. diffamer, calomnier; -läub, m. mit –, avec votre permission; -läuf, m. écoulement, m.; suite, f. succès, cours, m.; nach –, après, au bout de ...; -läufen, vn. irr. s'écouler, passer, se passer; ſich –, v. pr. s'égarer, se fourvoyer; se dissiper; –, va. die Zeit –, perdre son temps en courant; –, a. er Menſch, ou Kerl, vagabond, m.; es Geſindel, troupe de vagabonds, f.; -läugnen, ſ. Verleugnen; -läumden, ſ. Verleumden.

Verlauten, v. imp. es verlautet, le bruit court, on dit; (ſich) – laſſen, dire, faire connaître; nichts – laſſen, ne rien laisser transpirer; -lében, va. passer sa vie; couler ses jours; -lébt, a. décrépit, cassé, vieux; -légen, va. égarer; transférer, remettre (à un autre jour); einen Termin –, différer un terme; die Soldaten –, déloger les soldats; Geld –, avancer de l'argent; ein Buch –, éditer, publier un livre; den Weg –, barrer, couper le chemin.

Verlégen, a. fig. déconcerté, embarrassé, perplexe; en peine (de, um); -heit, f. embarras, m. perplexité, f.; in – ſetzen, embarrasser; faire, ou causer de l'embarras à.

Verléger, m. libraire-éditeur, m.; -légung, f. égarement, m. translation, f. déplacement, m. dislocation (de troupes), f.; -leiden, va. dégoûter (qn. de qc., einem etw.); faire perdre à qn. le goût de qc.; -leihen, va. irr. prêter; louer; conférer (un titre); investir de; douer (de talents); Pferde –, louer des chevaux; ein Privilegium –, accorder, ou octroyer un privilége; -leiher, m. prêteur, loueur, m.; -leihung, f. prêt, m.; concession (d'un droit); collation (d'un bénéfice), f.; octroi (d'un privilége), m.; -leiten, va. fig. engager, persuader, séduire, entraîner; -leitung, f. induction, séduction, f.; -lérnen, va. désapprendre, oublier; -leſen, va. irr. lire à haute voix; faire l'appel (des soldats); ſich –, v. pr. se tromper en lisant; -léſung, f. lecture, f.; (mil.) appel, m.; -léßbar, a. vulnérable; fig. susceptible, délicat; -léßbarkeit, f. nature vulnérable; fig. susceptibilité, f.; -léßen, va. blesser, offenser; violer (un droit); -léßung, f. blessure; fig. violation; lésion; atteinte portée à, f.; -leugnen, va. renier, désavouer, celer, démentir; Farbe –, renoncer; ſich –, v. pr. faire dire qu'on n'est pas chez soi; ſich ſelbſt –, faire abnégation de soi-même; -leugnung, f. désaveu, démenti, m. abnégation, f.; -leümden, va. calomnier, diffamer qn., médire (de qn., einen); -leümder, m. calomniateur, diffamateur, m.; -leümderin, f. calomniatrice, f.; -leümderiſch, a. calomniateur; diffamatoire, calomnieux; -leümdung, f. calomnie, diffamation, détraction, médisance, f.; ſich -lieben, v. pr. devenir amoureux(de, in); -liebt, a. amoureux (de, in); -liebtheit, f. complexion amoureuse, f.

Verlierbar, a. perdable; -keit, f. amissibilité, f.

Verlieren, va. irr. perdre; den Muth –, perdre courage; aus dem Geſichte –, perdre de vue; ſich –, v. pr. se perdre, se retirer peu à peu, s'éclipser; fig. ſich aus dem Gedächtniſſe –, s'effacer de la mémoire; -lierer, m. perdant, m.; -ließ, n. cachot, m.; -löben, va. fiancer (à, mit); ſich –, v. pr. se promettre; -löbniß, n. fiançailles, f. pl.; -löbte, f. fiancée, f.; -löbter, m. fiancé, m.; -löbung, f. fiançailles, f. pl.; -löcken, va. allécher, séduire; -löckung, f. séduction, f.; -lögen, a. fam. menteur, mensonger; -lohnen, v. imp. es verlohnt die Mühe nicht, es verlohnt ſich nicht der Mühe, ce n'est pas la peine, cela n'en vaut pas la peine; fam. le jeu n'en vaut pas la chandelle; -löoſen, va. tirer au sort; -löoſung, f. loterie, f. tirage, lotissement, m.; -lören, p. et a. ſ. Verlieren; – geben, se perdre; – geben, considérer comme perdu; der -e Sohn, l'enfant prodigue; -löſchen, vn. irr. s'éteindre; -löthen, va. souder; -löthung, f. soudure, f.; -lúſt, m. perte, f. dommage, m.; bei –, à peine de, sous peine de (perdre); – erleiden, faire une perte; -lúſtig, a. privé, déchu; einer Sache – werden, perdre qc.; ſich einer Sache – machen, se priver de qc.; -mächen, va. léguer; -mächtniß, n. testament, legs, m.; -mählen, va. marier.

Vermählung, f. mariage, m. épousailles, f. pl.; -sfeier, f. célébration du mariage, f.; -stag, m. jour du mariage, jour des épousailles, m.

Vermähnen, va. exhorter; -mähnung, f. exhortation, admonition, f.; -maledeien, va. maudire; -mauern, va. murer, maçonner; vermauerte Thür, f. porte condamnée, f.; -mehren, va. augmenter, multiplier; accroître; -mehrung, f. augmentation, f. accroissement, m.; multiplication, f.; -meiden, va. irr. éviter, fuir; -meidung, f. fuite, f.; bei – der Strafe, sous peine de punition; -meinen, va. croire, penser; -meint, -meintlich, a. prétendu; soi-disant; -melden, va. mander, notifier, faire savoir, avertir; -méldung, f. avis, m.; -ménGen, va. (entre)mêler, mélanger, mixtionner; fig. confondre, brouiller; ſich –, v. pr. se mêler (de, mit); s'ingérer (dans, mit); -méngung, f. mélange, m.; confusion, f.; -ménſchlichen, va. représenter sous une forme humaine; humaniser; -ménſchlichung, f. anthropomorphose, f.; -ménſchlichungslehre, f. anthropomorphisme, m.; -mérken, va. apercevoir, remarquer; übel –, voir de mauvais œil; -méſſen, va. irr. mesurer; arpenter; auner; ſich –, v. pr. mal mesurer, se tromper en mesurant; se vanter, présumer trop de soi-même; oser; –, a. téméraire, présomptueux; -méſſenheit, f. témérité, audace, présomption, f.; -méſſung, f. mesurage, arpentage, m.; -miethen, va. louer; fréter (un vaisseau); ſich –, v. pr. se louer au service de qn.; -miether, m. loueur; fréteur, m.; -miethung, f. louage, m. location, f. fret, m.; -mindern, va. diminuer, amoindrir, réduire; ſich –, v. pr. diminuer, (s')amoindrir; -minderung, f. diminution, réduction, f. amoindrissement, m.; -miſchen, va. mêler, mélanger; confondre; allier (des métaux); croiser (les races); Milch mit Waſſer –, couper le lait; ſich –, v. pr. se mêler; ſich fleiſchlich –, se joindre pour la génération; -miſcht, a. mêlé, mélangé, mixte; Schriften -en Inhalts, mélanges, m. pl. variétés, f. pl.

Vermischung, f. mélange, m.; mixtion, f.; alliage, m.; fig. confusion, f.

Ver|missen, va. trouver, ou s'apercevoir qu'il manque qc.; regretter; s'apercevoir de l'absence; vermißt werden, laisser un vide, être regretté; -mitteln, va. accommoder, arranger, intervenir dans ...; etw. zu — suchen, s'entremettre de qc.; den Frieden —, négocier la paix.

Vermittelst, prp. moyennant, au moyen de, par le moyen de; à l'aide.

Ver|mittelung, f. médiation, intervention, f. accommodement, arrangement, m.; -mittler, m. médiateur; entremetteur, m.; -mittlerin, f. médiatrice; entremetteuse, f.; -mödern, vn. pourrir, se pourrir.

Vermöge, prp. en vertu de ..., suivant, conformément à ..., par, selon.

Ver|mögen, va. et n. irr. pouvoir, avoir le pouvoir, être en état de: Alles was ich vermag, tout ce qui est en mon pouvoir, tout ce que je puis; ich habe es nicht vermocht, je n'ai pu le faire; viel bei einem —, avoir une grande influence sur qn.; einen zu etw. —, porter, ou disposer qn. à qc.; engager qn. à qc.; —, n. pouvoir, m. puissance, f.; bien, m. fortune, f. moyens, m. pl.; wie viel hat er im —? combien a-t-il vaillant; — zu denken, faculté de penser, f.; nach —, autant que possible; über sein — arbeiten, travailler au-dessus de ses forces; keinen Heller im — haben, n'avoir pas le sou; -mögend, a. en état, capable; riche; -mögensumstände, m. pl. moyens, m. pl. état de fortune, m.; -mummen, va. masquer, affubler (de, in), déguiser (en, als); -mummung, f. déguisement, m.; -mutben, va. conjecturer, présumer; s'attendre à qc., se douter de qc.; —, n. conjecture, f.; wider alles —, contre toute attente; -mutblich, a. vraisemblable, probable; présumable; présomptif (héritier); -mutbung, f. conjecture, présomption, apparence, f.; -nachlässigen, va. négliger; -nachlässigung, f. négligence, f.; -nageln, va. enclouer (un canon, un cheval); condamner (une porte); -nagelt, a. fig. borné, stupide; -nagelung, f. enclouure (d'un cheval), f.; enclouage (d'un canon), m.; -nähen, va. employer à coudre; -nähen, vn. se cicatriser; -nähung, f. cicatrisation, f.; sich -narren, v. pr. s'affoler de, s'infatuer de; vernarrt sein in, être fou de; -naschen, va. dépenser en friandises; -nehmbar, a. Vernehmlich; -nehmen, va. irr. entendre, ouïr, apprendre; interroger; sich — lassen, faire entendre, donner à entendre; —, n. intelligence, f.; dem — nach, à ce qu'on dit.

Vernehmlich, a. intelligible, distinct; -keit, f. intelligibilité, f.

Ver|nehmung, f. interrogation, f. interrogatoire, m.; audition (des témoins), f.; sich -neigen, v. pr. s'incliner, faire la révérence; -neigung, f. inclination, révérence, f.; -nennen, va. nier, dire que non; -nennend, a. négatif; -neinung, f. négation, négative, f.; -nichten, va. anéantir, abroger, abolir; -nichtung, f. anéantissement, m. annihilation, f.; -nichtungskrieg, m. guerre d'extermination, f.; -nieten, va. river; -nietung, f. rivure, f.

Vernunft, f. raison, f.; bon sens, jugement, m.; zur — bringen, mettre à la raison; der — Gehör geben, entendre raison; bei — sein, être en son bon sens; -gebrauch, m. usage de la raison, m.

Vernünftelei, f. raisonnement trop subtil, m. subtilité, f. sophisme, m.

Vernünfteln, vn. subtiliser.

Vernunftgemäß, a. conforme à la raison.

Vernünftig, a. raisonnable; judicieux; sage; sensé; das ist — das Sie kommen, vous faites bien de venir.

Vernunftlehre, f. logique; dialectique, f.; -lehrer, m. logicien; dialecticien, m.

Vernünftler, m. raisonneur subtil, sophiste, m.

Vernunftlos, a. privé de raison, déraisonnable; -losigkeit, f. manque de raison, m.; -mäßig, a. raisonnable; -religion, f. naturalisme, m.; -schluß, m. syllogisme, m.; -widrig, a. déraisonnable, absurde.

Ver|öden, va. désoler, dévaster; —, vn. devenir désert; -ödung, f. désolation, dévastation, f.

Verona, Vérone.

Veronika, f. Véronique, f.

Ver|ordnen, va. ordonner, commander, prescrire; instituer; -ordnung, f. décret, règlement, m. ordonnance, disposition, f. mandement, m.; -pachten, va. affermer; -pachtung, f. location, f.; -packen, va. empaqueter, emballer; -pallisadiren, va. palissader; -passen, va. passer (le jeu); perdre en hésitant; manquer; laisser échapper (une occasion); -pesten, va. empester, infecter; -pfänden, va. engager, mettre, ou donner en gage; hypothéquer; -pfändung, f. engagement, m. hypothèque, f.; -pfeffern, va. poivrer trop; -pflanzen, va. transplanter; -pflanzung, f. transplantation, f.; -pflegen, va. soigner; entretenir; -pfleger, m. celui qui a soin de ...

Verpflegung, f. soins, m. pl.; entretien, m. alimentation, nourriture, f.; -skosten, pl. frais d'entretien, m. pl.

Ver|pflichten, va. obliger, engager, prendre à foi et à serment; -pflichtung, f. obligation, f. engagement, m.; -pfuschen, va. gâter; -pichen, va. poisser; sich -plämpern, v. pr. s'empêtrer d'une femme; sich -plappern, v. pr. se trahir; -plaudern, va. passer à causer; -pönen, va. défendre; -prassen, va. dissiper en débauches; fam. manger; -proviantiren, va. approvisionner, (r)avitailler; -proviantirung, f. (r)avitaillement, approvisionnement, m.; -prozessiren, va. fam. dépenser en procès; -pusten, vn. (chim.) détoner; —, va. faire détoner; -pustung, f. détonation, f.; sich -puppen, v. pr. se transformer en chrysalide; -puppung, f. transformation en chrysalide, f.; sich -pusten, v. pr. reprendre haleine; -putzen, va. fam. sein Geld —, manger, ou gaspiller son argent; -quacksalbern, va. dépenser en drogues; -qualmen, va. fam. dépenser en fumant; -quicken, va. amalgamer; -quickung, f. amalgamation, f.; -rammeln, va. barricader; -rammelung, f. barricade, f.; -rath, m. trahison, f.; -rathen, va. irr. trahir; découvrir; dénoncer; -räther, m. traître, perfide, m.; -rätherei, f. trahison, perfidie, f.; -rätherin, f. traîtresse, perfide, f.; -rätherisch, a. traître, félon, perfide; —, adv. en traître, traîtreusement etc.; -rauchen, va. s'en aller en fumée; fig. s'exhaler, s'évaporer; seinen Zorn — lassen, laisser passer sa colère; —, va. dépenser en fumant; —, n. exhalation, évaporation, f.; -räumen, va. égarer; -rauschen, vn. s'écouler, passer avec bruit; -rechnen, va. mettre en ligne de compte; sich —, v. pr. se tromper dans son calcul; fig. er hat sich verrechnet, il est bien loin de son compte; -rechnung, f. mise en ligne de compte, f.; mécompte, m.; erreur de calcul, f.; -recken, vn. pop. crever, mourir (des bêtes); -reden, va. faire vœu de s'abstenir de qc.; renoncer à qc.; -reisen, vn. partir; aller faire un voyage; —, va. dépenser en voyages; -renken, va. disloquer, luxer; sich —, v. pr. se démettre, se donner une entorse; -renkung, f. dislocation, luxation, entorse, f.; -rennen, va. irr. den Weg —, couper le chemin à qn.; sich —, v. pr. se fourvoyer (dans sa course); -richten, va. faire, exécuter, accomplir, s'acquitter de; -richtung, f. exécution, f. accomplissement, m. affaire; fonc-

tion, f.; sich -rîechen, v. pr. irr. s'évaporer, perdre son odeur; -rîegeln, va. verrouiller; fermer au verrou; -rîegelung, f. action de verrouiller, f.; -ringern, va. diminuer, amoindrir; réduire (un nombre); abaisser (le prix); sich —, v. pr. s'amoindrir, diminuer; -ringerung, f. diminution,réduction, f. amoindrissement, m.; -rinnen, vn. irr. s'écouler, s'enfuir; -rôsten, vn. se rouiller, s'enrouiller; -rôstung, f. rouillure, f.

Verrucht, a. scélérat, infâme, perdu; -heit, f. scélératesse, f.

Verrücken, va. déplacer, déranger; einem den Kopf —, démonter la cervelle à qn.

Verrückt, a. déplacé; fig. fou, insensé; —, adv. en fou; -heit, f. démence, folie, f. égarement d'esprit, m.

Verrückung, f. déplacement, m.; -rûf, m. mauvaise renommée; (écol.) interdiction, f.; in — stehen, être mal famé; in — bringen, décrier, diffamer, discréditer; -rûfen, va. irr. décrier, diffamer. [strophe, f.

Vers, m. vers; (bib.) verset, m.

Versâgen, va. refuser; dénier; promettre; —, vn.manquer (d'un fusil), rater; sich etw. —, se refuser qc., se priver de qc.; -sâgung, f. refus; déni, m.; -sâlbuchstabe, m. lettre initiale, ou capitale, majuscule, f.; -salzen, va. irr. saler trop; -sammeln, va. assembler, rassembler; réunir, convoquer; rallier.

Versammlung, f. rassemblement, m.; réunion, assemblée, f.; -sort, -splatz, m. point de ralliement, lieu de réunion, rendez-vous, m.

Versânden, va. ensabler; —, vn. s'ensabler; -sândung, f. ensablement, m.

Versart, f. genre de vers, m.

Versatz, m. gage, engagement, m.; -sauern, vn. s'aigrir; fig. se rouiller; -saufen, va. irr. pop. dépenser à boire; fig. noyer; -säumen, va. négliger, manquer, perdre; -säumniß, f. négligence, perte (de temps), f.; -säumung, f. omission, négligence, f.

Versbau, m. versification, f.

Verschachern, va. fam. vendre; -schaffen, va. procurer, fournir, pourvoir de qc.; faire avoir; sich selbst Recht —, se faire justice soi-même; -schâkern, va. perdre en badinant; -schâlen, va. emmancher; -schâlung, f. garniture (d'un couteau), f.

Verschämt, a. honteux, timide, pudibond; -heit, f. honte, pudeur, timidité, f.

Verschanzen, va. retrancher; -schânzung, f. retranchement, m.; -schärfen, va. augmenter, aggraver (une peine); -schârren, va. enfouir, enterrer; sich —, v. pr. (chass.) se terrer; -schârrung, f. enfouissement, enterrement, m.; -scheiden, vn. irr. expirer, décéder, mourir; —, n. décès, m. mort, f.; -schenken, va. donner; faire présent de qc., vendre, ou débiter (des boissons) en détail; -scherzen, va. passer en badinant; fig. négliger; sein Glück —, perdre, ou manquer sa fortune; -schérzung, f. perte, f.; -scheuchen, va. chasser, effaroucher; -schicken, va. envoyer, expédier; -schickung, f. envoi, m. expédition, f.; -schieben, va. irr. délayer; fig. ajourner,remettre,différer(d'un jour, um, ou auf einen Tag); sich —, v. pr. se déranger, s'éraillier; -schiebung, f. déplacement; fig. délai, ajournement, retardement, m. remise, f. renvoi, m.

Verschieden, a. différent, divers; e, pl. plusieurs, pl.; -er Ansicht sein, différer d'opinion; — sein, différer (de qc., von etw.); -artig, a. de différente espèce, hétérogène; -artigkeit, f. variété, hétérogénéité, f.; -heit, f. différence; diversité, variété, f.; -tlich,adv.différemment,diversement.

Verschienen, va. garnir de bandes; embattre (une roue); (ch. d. f.) fournir de rails; -schießen, va. irr. consumer en tirant; décocher (toutes ses flèches); (imp.) transposer (les pages); —, vn. irr. fig. se passer, perdre la couleur; sich —, v. pr. pop. s'amouracher (d'une personne, in eine Person); —, n. ternissure, décoloration, f.; -schiffen, va. transporter par eau; -schiffung, f. transport par eau, m.; -schimmeln, vn. moisir, se chancir; -schlâcken, va. scorifier; —, vn. se scorifier; -schlâckung, f. scorification, f.

Verschlafen, va. irr. passer à dormir, manquer, négliger, perdre en dormant; es —, dormir trop longtemps; —, a. dormeur; somnolent, paresseux, endormi; -heit, f. assoupissement, m. somnolence, f.

Verschlag, m. (pl. -schläge) cloison, f.; -schlagen, va. irr. clouer; mit Brettern —, fermer de planches; ein Pferd —, enclouer un cheval; — werden, être dispersé de la tempête; fig. sich etw. —, négliger, ou perdre qc.; sich die Stunden —, rebuter, ou éloigner ses chalands; —, vn. irr. devenir tiède, s'attiédir; dégourdir; das Pferd hat —, le cheval s'est morfondu; v. imp. fig. fam. faire effet, importer; was verschlägt das? qu'importe? das verschlägt nichts, cela ne fait pas grand'chose; was kann Ihnen das — ? qu'est-ce que cela peut vous faire? es verschlägt mir nichts, cela n'y fait rien, cela m'est indifférent; —, a. égaré; attiédi; fin, rusé, astucieux; -schlagenheit, f. finesse, ruse, f.; -schlammen, vn. s'embourber; -schlämmen, va. remplir de bourbe; dissiper, dépenser en débauches; sich —, v. pr. s'embourber; -schlechtern, va. détériorer, empirer; sich —, v. pr. empirer; -schlechterung, f. détérioration, f.; -schleichen, va. voiler; fig. pallier; -schleimen, va. empâter, remplir, ou charger de pituite, engorger,conglutiner; -schleimung, f. état muqueux ou pituiteux; engorgement, m. conglutination, f.; -schleiß, m. vente, f. débit, m.; -schleißen, va. et n. irr. vendre; user; -schlemmen, s. Verschlämmen; -schlendern, va. perdre ou tuer (le temps) à ne rien faire; -schleppen, va. égarer, détourner; fig. fam. temporiser; -schleudern, va. jeter avec la fronde; fig. fam. gaspiller, prodiguer, négliger; vendre au-dessous du prix; -schleuderung, f. gaspillage, m.; vente au-dessous du prix, f.; -schließbar, a. qu'on peut fermer à clef; -schließen, va. irr. fermer, clore; enfermer; serrer (de l'argent); renfermer (son chagrin); fig. cacher; sich —, v. pr. s'enfermer; se resserrer; se renfermer en soi-même; -schließung, f. fermeture, f. resserrement, m.; -schlimmern, va. empirer, détériorer; dégrader, aggraver; sich —, v. pr. empirer, devenir pire; -schlimmerung, f. détérioration, aggravation, f.; -schlingen, va. irr. entortiller, entrelacer; dévorer; engloutir, avaler; -schlingung, f. entortillement, entrelacement, engloutissement, m.

Verschlossen, a. fermé; bei -en Thüren, à huis clos; fig. resserré, taciturne; fam. boutonné; -heit, f. taciturnité, f.

Verschlücken, va. avaler, engloutir; dévorer; absorber; fig. manger (un mot); sich —, v. pr. avaler de travers; -schlummern, va. passer, ou perdre (le temps) à sommeiller; -schlüß, m. unter — haben, avoir sous clef; -schmächten,vn. mourir faute d'aliments; languir; -schmähen, va. dédaigner, mépriser; -schmähung, f. dédain, mépris, m.; -schmäuchen, va.dépenser en fumant; -schmausen, va. dépenser en débauches; manger; -schmelzen, va. irr. employer à la fonte; fondre; (mus.) lier les sons, adoucir; —, vn. se fondre; -schmelzung, f. fonte; (mus.)liaison des sons, f.;(peint.) adoucissement, m.; -schmerzen, va. se consoler (d'une perte), supporter avec patience; -schmieren, va. consommer, ou employer à oindre; boucher avec de la

terre graisse; fam. barbouiller (le papier).

Verschmitzt, a. fin, subtil, rusé, espiègle; -heit, f. ruse, finesse, espièglerie, f.

sich Verschnäppen, v. pr. fig. fam. se trahir par une parole irréfléchie; -schnaüben, -schnaüfen, vn. reprendre haleine, respirer; -schneiden, va. irr. couper, découper; gâter en coupant; employer en coupant; massacrer (un habit); châtrer (un cochon); tailler la vigne; -schneidung, f. castration, coupe, f.; -schneien, va. couvrir de neige; -schnitteter, m. castrat, eunuque, m.; -schnüpfen, va. viel Tabak —, user beaucoup de tabac à priser; —, v. imp. choquer, fâcher; -schölen, a. oublié; absent depuis long-temps; er ist —, on ignore ce qu'il est devenu; -schönen, va. épargner, ménager; exempter, dispenser (de, mit); einen mit etw. —, faire grâce à qn. de qc.; schönern, va. embellir; -schönerung, f. embellissement, m.; -schönung, f. dispense, grâce, f.; -schränken, va. croiser, entrelacer; -schränkung, f. croisée, f. entrelacement, m.; -schreiben, va. irr. employer en écrivant; commander, faire venir; assurer par écrit; eine Arzenei —, ordonner une médecine; einem etw. —, transmettre la propriété de qc. à qn.; sich —, v. pr. se tromper en écrivant; s'obliger, s'engager, se rendre caution; sich dem Teufel —, se vendre au diable.

Verschreibung, f. ordre pour faire venir qc., m.; obligation, f. billet, engagement, m.; ordonnance (d'un remède), f.; -schreien, va. irr. décrier, diffamer; pop. enchanter, ensorceler.

Verschröben, a. fig. entortillé, confus; fam. qui a l'esprit de travers; -heit, f. manque de rectitude, m. aberration de l'esprit, f.

Verschulden, va. endetter, obérer; etw. —, mériter qc.; déméríter qc.; se rendre coupable de qc.; commettre un crime; —, n. faute, f.; ohne mein —, sans qu'il y ait de ma faute; -schütten, va. répandre, épancher; combler, remplir; ensevelir; -schüttung, f. encombrement; épanchement, m.; sich -schwägern, v. pr. s'allier par mariage, s'apparenter; -schwägerung, f. alliance par mariage, f.; -schwätzen, va. perdre par le babil, passer à jaser; -schweigen, va. irr. taire, celer, passer sous silence; ein Geheimniß —, garder un secret; es —, s'en taire; -schweigung, f. discrétion; réticence, omission, f.; -schwelgen, va. dissiper en débauches; -schwellen, vn. irr. s'enfler, se gonfler; -schwemmen, va. couvrir de limon, boucher; noyer (les couleurs); -schwenden, va. prodiguer, dissiper; -schwender, m. prodigue, dissipateur, m.; -schwenderin, f. dissipatrice, dépensière, f.; -schwenderisch, a. prodigue de..., dépensier; somptueux; —, adv. prodigalement, à profusion, avec prodigalité; -schwendung, f. prodigalité, dissipation, dépense excessive, dilapidation, profusion, f. luxe, m.

Verschwägen, a. et adv. secret, discret; -heit, f. discrétion, f.

Verschwimmen, vn. se confondre; -schwinden, vn. irr. disparaître, s'éclipser, s'évanouir; —, n. disparition, f.; sich -schwistern, v. pr. s'allier par le mariage; -schwitzen, va. gâter par la sueur; fig. fam. oublier; -schwören, va. irr. abjurer, jurer de s'abstenir de qc.; sich —, v. pr. jurer, affirmer par serment; conjurer; conspirer (qc., zu einer Sache); -schwörer, m. conjuré, conspirateur, m.; -schwörung, f. conjuration, conspiration, f.

Versehen, va. et n. irr. se tromper, négliger qc., commettre une faute; einen mit etw. —, pourvoir, ou fournir qn. de qc.; munir, ou garnir qn. de qc.; gut — sein, être bien assorti; ein Amt —, exercer une charge; jemandes Stelle —, remplacer qn.; sich —, v. pr. se méprendre, se tromper; s'attendre à qc.; se pourvoir, se munir de qc.; sich an etw. —, s'effrayer à la vue de qc.; ehe ich es mir versah, lorsque je m'y attendais le moins; das hätte ich mir von ihm nicht —, c'est ce que je n'aurais pas attendu de lui; ich versehe mir nichts Gutes zu ou von ihm, je n'attends rien de bon de lui; —, n. méprise, faute, bévue, f.; aus —, par méprise; -sehung, f. action de pourvoir, f.; exercice (d'une charge); — mit Lebensmitteln, approvisionnement de vivres, m.

Versemacher, m. versificateur, m.

Versenden, va. rég. et irr. envoyer, expédier; -sendung, f. envoi, m. expédition, f.; -senken, va. et n. brûler l'extrémité; roussir; brouir (du soleil); -senken, va. abîmer, submerger, couler à fond; -senkung, f. submersion, f. enfoncement, m.; (tht.) trappe, f.; -sessen, a. fig. auf etw. —, fort attaché à qc.; affolé de qc.; -setzen, va. déplacer, transporter; transposer (les mots); transplanter (des arbres); assigner une autre place à qn.; faire passer (un écolier) à une classe plus haute; changer (un officier) de régiment; unter die Götter —, mettre au nombre des dieux; in die Nothwendigkeit —, mettre dans la nécessité; Silber mit Kupfer —, allier de l'argent avec du cuivre; —, (verpfänden) engager, donner en gage, porter au mont-de-piété; einen Schlag —, appliquer un coup; den Athem —, étouffer; sich an jemandes Stelle —, se mettre à la place de qn.; —, vn. (antworten) répliquer, repartir, répondre; -setzung, f. transposition, f. déplacement, m.; translocation, f.; engagement; alliage, m.; -seufzen, va. passer en soupirant.

Versicherer, m. assureur, m.; -sichern, va. assurer, affirmer; -sichert, a. assuré, sûr, certain.

Versicherung, f. assurance, obligation, caution, f.

Versiechen, vn. languir; -siegbar, a. tarissable; -siegeln, va. cacheter; apposer les scellés; -siegelung, f. apposition des scellés, f.; -siegen, vn. tarir; -silbern, va. argenter; fig. convertir en argent, vendre; -silberung, f. argenture; vente, f.; -sinken, vn. irr. s'enfoncer; s'abîmer, couler à fond, se perdre; s'absorber, se plonger; tomber (dans la misère); -sinnlichen, va. rendre sensible, représenter sous quelque figure; matérialiser; -sinnlichung, f. représentation sous quelque forme; matérialisation, f.; -sitzen, va. irr. die Zeit —, perdre le temps à demeurer assis; auf etw. versessen sein, être acharné à qc.

Versskunst, f. (art, m. de la) versification, f.; -künstler, -macher, m. versificateur, m.; -maß, n. mètre, m.

Versöffen, a. pop. ivrogne, soûl; -söhnen, va. réconcilier, expier; sich —, v. pr. se réconcilier avec qn.; -söhner, m. réconciliateur, m.

Versöhnlich, a. réconciliable; conciliateur, conciliant; -keit, f. esprit de douceur, caractère conciliant, m. disposition à se réconcilier, f.

Versöhnung, f. réconciliation; expiation, f.; -stod, m mort expiatoire, f.; -swerk, n. œuvre expiatoire, f.

Versorgen, va. pourvoir, fournir, munir (de qc., mit etw.); avoir soin de qc.; établir (ses enfants); -sorger, m. pourvoyeur; fig. père, m.

Versorgung, f. provision, fourniture, f. établissement, m.; moyens d'existence, m. pl.; -sanstalt, f. maison de refuge, f. asile, hospice, m.

Verspären, va. différer, réserver, remettre à un autre temps; -späten, va. retarder, arrêter; sich —, v. pr. être en retard; -spätung, f. retardement, retard, m.; -speisen, va. consommer en mangeant; manger; -sperren, va. fermer, barrer, barricader; den Weg —, couper le chemin; -sperrung, f. barricade, fermeture, f.; -spielen, va. perdre au jeu, perdre; die Zeit —, passer son temps au jeu; -spieler, m. perdant, m.; -spinnen, va. irr. consommer en filant; filer; -split-

tern, va. fig. gaspiller; -ſplitterung, f. fig. dissipation, f.; -ſpötten, va. se moquer de qn., se jouer de qn.; -ſpöttung, f. moquerie, dérision, f. persiflage, m.; -ſprechen, va. irr. promettre; ich bin ſchon verſprochen, je suis déjà engagé; charmer, arrêter (des douleurs); ſich —, v. pr. se tromper en parlant; s'engager; se fiancer; ſich etw. —, attendre qc.; ich verſpreche mir nicht viel davon, j'en augure mal; —, n. -ſprechung, f. promesse, parole, f.; -ſprengen, va. disperser (les ennemis); ſich -ſpringen, v. pr. irr. se donner une entorse, se démettre (le pied) en sautant; -ſprützen, va verser, répandre (son sang); -ſpüren, va. sentir, ressentir; s'apercevoir de; -ſtäuben, va. (arch.) faire des rudentures; -ſtäubung, f. rudenture, f.

Verſtand, m. entendement; esprit, sens, m. conception, intelligence, raison, f. bon sens; jugement, intellect, m. sagacité, f.; mit —, sensément; bei ſich ſein, être dans son bon sens; nicht recht bei ſich ſein, avoir l'esprit troublé; wieder zu ſich kommen, recouvrer le sens, revenir en son bon sens, se reconnaître, reprendre ses sens; zu ſich kommen, parvenir à l'âge de discrétion, atteindre l'âge de (la) raison; ohne — reden, déraisonner; dabei ſteht mir der — ſtill, cela me passe, j'y perds mon latin; -esbegriff, m. idée abstraite, f.; -eskraft, f. faculté intellectuelle, f.; -esſchärfe, f. pénétration de l'esprit, f.; -esſchwäche, f. faiblesse d'esprit, f.

Verſtändig, a. intelligent, intellectuel; sensé, judicieux, sage; raisonnable; das ſie Alter, l'âge de discrétion, m.; -ſtändigen, va. fam. mettre au fait, expliquer; ſich —, v. pr. s'entendre; -ſtändigung, f. éclaircissement, m. explication, f.; -ſtändlich, a. intelligible, clair; allgemein —, à la portée de tout le monde; — machen, expliquer; ſich — machen, se faire comprendre; -ſtändlichkeit, f. intelligibilité, lucidité, f.; -ſtändnis, n. intelligence, f. entendement; accord, m.; -ſtärken, va. renforcer, fortifier; augmenter; -ſtärkung, f. renforcement, renfort, m.; -ſtätten, va. permettre, accorder; -ſtattung, f. permission, f.; -ſtauchen, va. détordre, donner une entorse, fouler, disloquer; -ſtauchung, f. entorse, foulure, f.; -ſteck, n. cachette, f.; -ſtecken, va. cacher; —, n. -(s) spielen, jouer à cache-cache; -ſteckt, p. et a. caché; fig. secret, déguisé, sournois; -ſteckheit, f. caractère sournois, m.; -ſtehen, va. et n. irr. entendre, ouïr; comprendre, savoir; zu — geben, donner à entendre; mit darunter —, sous-entendre; ſich —, v. pr. s'entendre; être d'accord, être d'intelligence; ſich auf etw. —, s'entendre en qc., se connaître en qc.; ſich zu etw. —, se prêter à qc., consentir; das verſteht ſich von ſelbſt, cela s'entend, cela va sans dire; ſich -ſteigen, v. pr. irr. s'égarer en montant; fig. aller trop loin, prendre son vol trop haut; -ſteigern, va. vendre à l'enchère; -ſteigerung, f. vente à l'enchère, licitation, f.; -ſteinern, va. pétrifier; -ſteinerung, f. pétrification, f.; -ſtellen, va. déplacer, déranger; fig. déguiser; ſich —, v. pr. se contrefaire, dissimuler, feindre.

Verſtellung, f. déplacement; fig. déguisement, m. dissimulation, f.; -ſtunſt, f. art de dissimuler, m.

Verſteuern, va. payer les impôts; -ſteuerung, f. payement des charges, m.; -ſtimmen, va. désaccordor; fig. indisposer, donner de l'humeur; -ſtimmt, a. discordant, dissonant; fig. — ſein, être mal disposé, ou de mauvaise humeur; -ſtimmung, f. mauvais accord, m.; fig. mauvaise humeur, f.; -ſtocken, vn. gâter par l'humidité; fig. endurcir; -ſtockt, a. endurci, insensible, obstiné; -ſtockheit, -ſtockung, f. endurcissement, m. insensibilité, f.; -ſtohlen, a. furtif; —, adv. à la dérobée, en cachette, furtivement; -ſtopfen, va. boucher, fermer; (méd.) constiper, resserrer; ſich die Ohren —, se boucher les oreilles; -ſtopfend, a. obstructif, opilatif; -ſtopfung, f. obstruction, constipation, f.; -ſtorben, a. mort, défunt; -ſtört, a. effaré, confus, hagard, égaré; -ſtörung, f. trouble, m.; -ſtoß, m. (pl. -ſtöße) faute, erreur, bévue, f.; -ſtoßen, va. irr. concasser, broyer; fig. chasser, abandonner; répudier; —, vn. pécher (contre qc., gegen etw.), choquer qc.; manquer à qc., faire une faute; -ſtoßung, f. répudiation, f. abandon, m.; -ſtreichen, va. irr. enduire, boucher (les fentes); (maç.) jointoyer; —, vn. irr. passer, s'écouler, expirer; -ſtreuen, va. répandre, disperser, éparpiller; -ſtreuung, f. éparpillement, m. dispersion, f.; -ſtricken, va. consommer en tricotant; empêtrer, embarrasser; ſich —, v. pr. s'entrelacer, s'empêtrer; -ſtrickung, f. fig. piége, m. filets, m. pl.; -ſtudieren, va. dépenser pour des études; -ſtümmeln, va. mutiler, estropier, tronquer; -ſtümmelung, f. mutilation, f.; -ſtummen, vn. devenir muet; fig. rester court, perdre la parole; -ſuch, m. essai, m. épreuve, expérience, tentative, f.; -ſuchen, va. essayer, tenter, éprouver; — Sie den Tabak, goûtez ce tabac; ſein Glück —, tenter fortune; ſein Glück weiter —, chercher fortune ailleurs; — Sie ob, voyez si; es mit einer Sache —, essayer d'une chose; ein Mittel an einem —, essayer un remède sur qn.; ſich —, v. pr. essayer ses forces; ſich etw. verſucht haben, avoir de l'expérience; ſich verſucht fühlen, être tenté; -ſucher, m. tentateur, m.; -ſucherin, f. tentatrice, f.; -ſuchsweiſe, adv. par manière d'essai; -ſuchung, f. tentation, f.; in — führen, induire en tentation; in — gerathen, être tenté; -ſudeln, va. barbouiller, gâter; ſich -ſündigen, v. pr. pécher (contre qn., an einem); -ſündigung, f. péché, m.; -ſunken, p. et a.]. Verſinken; fig. dégradé, dépravé, accablé de malheurs; -ſunkenheit, f. fig. démoralisation, corruption, f.; -ſüßen, va. adoucir (aussi fig.); -ſüßung, f. adoucissement, m.

Verſweiſe, adv. en (manière de) vers.

Vertagen, va. ajourner; proroger (les chambres); -tagung, f. ajournement, m.; prorogation, f.; -tändeln, va. perdre en badinant; Geld —, gaspiller de l'argent; -tanzen, va. dépenser en dansant; passer (son temps) à danser; -tauſchen, va. changer, échanger, troquer (contre qc., gegen etw.); prendre (un mot) pour l'autre; -tauſchung, f. change, échange, troc, m.; -teufelt, a. endiablé, diabolique; diable de, diablesse de; -theidigen, va. défendre; soutenir (une thèse); protéger (la bonne cause); -theidiger, m. défenseur, m.

Vertheidigung, f. défense; apologie, f.; -sgrund, m. raison justificative, f.; -skrieg, m. guerre défensive, f.; -slos, a. sans défense, désarmé; -srede, -ſchrift, f. apologie, f.; soutènement, m.; -swaffe, f. arme défensive, f.; -sweiſe, adv. défensivement; — verfahren, se tenir sur la défensive.

Vertheilen, va. distribuer (à), répartir (entre); -theilung, f. distribution, répartition, f. partage, m.; -theilern, va. renchérir; -theuerung, f. enchérissement, renchérissement, m.; -thieren, va. abrutir; —, vn. s'abrutir; -thierung, f. abrutissement, m.; -thun, va. irr. dépenser inutilement, dissiper, prodiguer.

Vertical, a. vertical; -linie, f. ligne verticale, f.

Vertiefen, va. approfondir, enfoncer, rendre plus profond, creuser, évider; ſich —, v. pr. fig. s'enfoncer, s'abîmer, s'absorber, se plonger; -tiefung, f. approfondissement; creux, m.; fig. extase, f.; -tilgen, va. exterminer, extirper; effacer; -tilger, m. extirpateur, destructeur, m.

Vertilgung, f. extermination, extirpation, f.

Vertrackt, a. méchant, étrange; maudit; — ! int. peste!

Ver|trag, m. (pl. -träge) transaction; convention, f. contrat, traité, pacte, accord, m.; -trägen, va. irr. emporter, porter ailleurs; fig. supporter, souffrir; er kann nicht viel –, il est peu endurant; sich –, v. pr. se comporter, s'accorder, vivre en bonne intelligence; das verträgt sich nicht, cela n'est pas compatible; die Parteien haben sich –, les parties ont fait un accord.

Verträglich, a. et adv. traitable, sociable, compatible, facile, accommodant, doux; -keit, f. sociabilité; humeur accommodante, compatibilité, f.

Verträgs|mäßig, a. conventionnel, contractuel; conforme aux traités; -widrig, a. contraire au contrat, ou aux traités.

Vertrauen, vn. einem –, se fier à qn., se reposer sur qn.; mettre sa confiance en qn.; einem etw. –, confier qc. à qn.; –, n. confiance, confidence, f.; – zu etw., zu einem haben, avoir confiance dans qc., en qn.; sein – auf einen setzen, mettre sa confiance en qn.; einem etw. im – sagen, faire confidence à qn. de qc.; im –, en confidence, confidentiellement; im – (gesagt), (soit dit) entre nous.

Vertrauern, va. passer les jours dans le deuil, ou dans la tristesse.

Vertraulich, a. familier, intime, confidentiel; -e Mittheilung, confidence, f.; -er Umgang, m. familiarités, f. pl.; -keit, f. intimité, familiarité, f.

Ver|träumen, va. passer en rêveries; -traut, a. familier, privé; intime; affidé; mit einem – thun, en user familièrement à qn.; auf dem Fuße, dans la plus grande intimité; mit etw. – werden, se familiariser avec qc.; mit einem – sprechen, parler en confidence à qn.; -trauter, m. confident, affidé, m.; -treiben, va. irr. chasser, expulser; aus der Wohnung –, déloger; aus dem Besitze –, déposséder; aus dem Vaterlande –, expatrier; die Geschwulst –, désenfler; den Schnupfen –, désenrhumer, se désenrhumer; die Zeit –, passer le temps, amuser (à, mit); einem die Langeweile –, désennuyer qn.; Gewalt mit Gewalt –, repousser la force par la force; débiter, ou vendre (des marchandises); noyer (les couleurs); -treibung, f. expulsion; fonte (des couleurs), f.; -treten, va. irr. einen, ou eines Stelle –, remplacer qn.; einem die Brücke –, défendre qn.; einen vor Gericht –, plaider la cause de qn.; den Weg –, barrer le chemin; sich –, v. pr. se démettre le pied; -treter, m. défenseur; représentant, m.; -tretung, f. fig. intercession; représentation; (Volks-) –, assemblée représentative, représentation nationale, f.; -trieb, m. débit, m. vente, f.; -trinken, va. irr. dépenser (son argent) à boire; passer (le temps) à boire; fig. seine Sorgen –, noyer ses soucis dans le vin; -trocknen, vn. tarir; se dessécher; -trocknung, f. tarissement, m.; -trödeln, va. revendre; fig. die Zeit –, passer le temps dans l'inaction; -trosten, va. donner de l'espérance, amuser par de belles promesses; einen auf etw. –, faire espérer qc. à qn.; -trostung, f. vague promesse, f.; -tuschen, va. mal laver (un dessin); fam. cacher, celer, supprimer; -tuschung, f. suppression, f. assoupissement, m.; -üben, va. trouver mauvais (que qn. fasse ou dise qc., einem etw.); -üben, va. exercer, commettre, perpétrer; -unehren, va. déshonorer, diffamer; -unehrung, f. déshonneur, m. prostitution, f.; -uneinigen, va. désunir, brouiller; -uneinigung, f. désunion, f.; -unglimpfen, va. calomnier, diffamer, noircir; -unglimpfung, f. calomnie, diffamation, f.; -unglücken, vn. avoir du malheur, périr; fig. échouer, ne pas réussir; -unglückt, a. ruiné, malheureux; blessé, mort, naufragé; -unreinigen, va. salir, souiller; infecter (l'air); profaner (un temple); -unreinigung, f. souillure; profanation (d'un temple); infection (de l'air), f.; -unstalten, va. défigurer, enlaidir; contrefaire; -unstaltung, f. défiguration, difformité, f.; -untreuen, va. détourner, dérober; -untreuung, f. divertissement, m. déprédation, f.; -unzieren, va. déparer; -ursachen, va. causer, être cause de ..., occasionner; -ursachung, f. cause, f.; -urtheilen, va. condamner; -urtheilung, f. condamnation, f.; -vielfältigen, va. multiplier; -vielfältigung, f. multiplication, f.; -vollkommnen, va. perfectionner; -vollkommnung, f. perfectionnement, m.; -vollständigen, va. compléter; -vollständigung, f. complément, m.; -wachen, vn. irr. se joindre en croissant; devenir bossu; se fermer, se cicatriser (plaie); se couvrir (d'herbe); –, va. ein Kleid –, devenir, ou croître si grand que les habits deviennent trop courts, ou trop étroits; –, a. contrefait, bossu; -wahren, va. garder, conserver, fermer; sich –, v. pr. se préserver (de qc., gegen, ou vor etw.), prendre ses sûretés; sich gegen den Regen –, se défendre de la pluie; sich vor der Kälte –, se prémunir contre le froid; -wahrer, m. garde, gardien, m.; -wahrlich, adv. – niederlegen, déposer qc. (entre les mains de qn., bei einem); mettre (de l'argent) en dépôt; -wahrlosen, va. négliger, laisser périr faute de soin; causer (un incendie) par sa négligence; -wahrlosung, f. négligence, f. défaut de soin, m.; -wahrung, f. garde; réclamation, f.; in (seiner) – haben, avoir en sa garde; in – geben, donner à garder; in – nehmen, garder, serrer; – einlegen, protester, réclamer contre; unter – seiner Rechte, sous la réserve de ses droits; -waisen, vn. devenir orphelin; verwaistes Kind, n. orphelin, m. orpheline, f. enfant délaissé; verwaistes Haus, n. maison désolée, f.; –, va. rendre orphelin(e); -walten, va. administrer; diriger; sein Amt –, exercer son emploi; -waltend, a. administratif; -walter, m. administrateur, économe; gérant, régisseur; intendant, m.; -waltung, f. administration, f. maniement; exercice (d'une charge), m.; gestion; régie (d'une terre), f.

Verwandelbar, a. transmu(t)able, convertible, commuable; -keit, f. transmutabilité, f.

Ver|wandeln, va. changer, convertir; transformer, métamorphoser; in Stein –, pétrifier; in Asche –, réduire en cendres; eine Strafe –, commuer une peine; in Knochen –, ossifier; -wandlung, f. changement, m. conversion, transformation, métamorphose; commutation (de peine), f.

Ver|wandt, a. apparenté, allié, parent; er ist mit mir –, il est mon parent; weitläufig –, parent de loin; fig. analogue, qui a de l'affinité avec; -schaft, f. parenté, alliance; fig. affinité, f. rapport, m.; -schaftlich, a. de parent; –, adv. en parent.

Ver|waschen, va. irr. consommer à laver; faire disparaître (des taches) en lavant; -wässern, va. délayer, noyer; -weben, va. consommer à tisser; fig. enlacer, lier; -wechseln, va. changer; confondre; déparier; -wechselung, f. change, m.; méprise, f.

Verwegen, a. téméraire, audacieux; -heit, f. témérité, f.

Ver|wehen, va. emporter, couvrir (de neige), dissiper, disperser en souffiant; -wehren, va. empêcher (qn. de faire qc., einem etw.), défendre; -weichlichen, va. amollir, efféminer; -weigern, va. refuser, dénier; -weigerung, f. refus, déni (de justice), m.; -weilen, vn. et sich –, v. pr. tarder, demeurer, s'arrêter; -weinen, va. passer en pleurant; soulager sa douleur en pleurant; mit verweinten Augen, les yeux noyés de larmes; -weis, m. réprimande; remontrance, f. reproche, m. fam

mercuriale, f.; einen — geben, réprimander (qn. sur qc., einem wegen etw.), reprendre (de qc., wegen etw.); einen derben — geben, tancer vertement (qn., einem); -weiſen, va. irr. bannir, proscrire, confiner (dans une île); des Landes —, exiler; aus dem Vaterlande —, expatrier; einem etw. —, réprimander qn. sur qc., reprendre qn. de qc., reprocher qc. à qn.; den Leſer auf etw. —, renvoyer le lecteur à qc.; -weiſung, f. renvoi; exil, bannissement, m.; -welken, vn. se flétrir, se faner (aussi fig.); —, n. flétrissure, f.; -wenden, va. rég. et irr. détourner; employer à ..., dépenser en ...; kein Auge von etw. —, regarder qc. fixement; ſich für einen —, s'intéresser, ou s'interposer pour qn.; -wendung, f. emploi, m.; intercession, f.; -werfen, va. irr. jeter çà et là; déranger; fig. rejeter, rebuter, réprouver; récuser (un juge); ſich —, v. pr. se tromper en jetant; mal écarter (au jeu); -werflich, a. rejetable, récusable; condamnable; -werfung, f. renversement, rejet, m. récusation (d'un juge); réprobation, f.; -werthen, va. réaliser, vendre; -werthung, f. vente, conversion en argent, f.; -wesen, vn. se corrompre, se putréfier; —, va. administrer; -weſer, m. administrateur, vicaire, m.; -weslich, a. corruptible; -weslichkeit, f. corruptibilité, f.; -weſung, f. pourriture, corruption, putréfaction; administration, f.; -wetten, va. perdre par gageure; -wettert, a. maudit, diable de; -wichen, a. fam. passé; dernier; -wickeln, va. entortiller, embrouiller, mêler; fig. impliquer, envelopper; ſich —, v. pr. s'entortiller; s'empêtrer dans ...; s'enchevêtrer, s'embrouiller, s'embarrasser; -wickelt, a. entortillé; compliqué, impliqué; -wickelung, f. entortillement; fig. engagement, m. intrigue, complication, f.; -wieſener, m. exilé, m.; -wildern, vn. devenir sauvage; abrutir; — laſſen, laisser dépérir (sa terre); négliger (l'éducation des enfants); -wildert, a. sauvage, inculte; -wilderung, f. défaut d'éducation, manque de discipline; dépérissement; abrutissement; retour à l'état sauvage, m.; -willigen, va. accorder, concéder; -willigung, f. concession, f. octroi, m.; -winden, va. irr. fig. etw. —, se remettre de qc.; etw. ſo bald nicht —, s'en ressentir longtemps; -wirken, va. forfaire, commettre; eine Strafe —, encourir une peine; das Leben —, mériter la mort; -wirklichen, va. réaliser; -wirklichung, f. réalisation, f.; -wirkung, f. forfaiture, f.; -wirren, va. rég. et irr. mêler, embrouiller, mettre en désordre; fig. décontenancer, déconcerter; embrouiller l'esprit de qn.; -wirrt, a. brouillé, embrouillé, confus; troublé, égaré; -wirrung, f. confusion, f. embrouillement, embarras, m. perplexité, f.; in — gerathen, se troubler, se déconcerter; -wiſchen, va. effacer; -wittern, vn. tomber en efflorescence, se décomposer, se réduire en poussière; -wittert, a. effleuri, mort, calciné; fusé, rendu friable; -witterung, f. efflorescence, calcination, f.; -wittwet, a. veuf, veuve; (princesse, duchesse) douairière; -wögen, a. téméraire; audacieux; -wögenheit, f. hardiesse, f.; -wöhnen, va. gâter, faire contracter quelque mauvaise habitude; rendre difficile sur qc.; ſich —, v. pr. prendre une mauvaise habitude; fam. se gâter; -wöhnt, a. gâté; -wöhnung, f. mauvaise habitude, f.

Verwörfen, a. fig. réprouvé, abject; -heit, f. dépravation, scélératesse, f.

Verwörren, a. embrouillé, confus; -heit, f. confusion, f. trouble, m.

Verwündbar, a. vulnérable; -wünden, va. blesser (aussi fig.); -wündern, va. étonner, surprendre; zu —, étonnant; ſich —, v. pr. s'étonner, être surpris de qc.; -wunderung, f. étonnement, m. surprise, f.; in — ſetzen, étonner, surprendre; in — gerathen, être étonné; -wündung, f. blessure, f.; -wünſchen, va. maudire, détester; enchanter; -wünſchung, f. malédiction, imprécation, exécration, f.; -würzen, va. épicer trop; -wüſten, va. désoler, dévaster, détruire; -wüſter, m. désolateur, dévastateur, m.; -wüſtung, f. désolation, dévastation, f.; ravage, dégât, m.; -zagen, vn. perdre courage, (se) désespérer.

Verzagt, a. découragé, lâche, craintif; -heit, f. découragement, m. timidité, f.

ſich Verzählen, v. pr. se tromper en comptant; -zähnen, va. endenter; -zähnung, f. (en)denture, f.; -zapfen, va. vendre à pot et à pinte; (charp.) assembler en adent; -zapfung, f. vente à pot et à pinte, f.; (charp. et men.) adent, m.; -zärteln, va. délicater, mignarder, dorloter, efféminer; fam. gâter; -zärtelung, f. création d'habitudes trop délicates, f. excès de soins; excès de délicatesse, m.; -zaubern, va. enchanter, ensorceler, métamorphoser en; -zauberung, f. enchantement, ensorcèlement, m.; -zäunen, va. clore de haies, boucher par une haie; -zäunung, f. enclos, m. clôture, f.; -zechen, va. dépenser à boire; -zehnfachen, va. décupler; -zehnten, va. payer la dîme; -zehren, va. consommer, consumer, manger, dévorer; fig. dépenser; -zehrend, a. consomptif; dévorant; -zehrer, m. consommateur, m.; -zehrung, f. consommation; consomption, f.; -zeichnen, va. dessiner mal, dessiner faux; noter, spécifier, inventorier; -zeichniß, n. spécification, liste, f. catalogue, état, rôle; relevé (de la fortune); — der Preiſe, tarif, m.; — des Inhalts, table des matières, f. index, m.; — der Druckfehler, errata, m. pl.; -zeihen, va. irr. pardonner, excuser; -zeihlich, a. pardonnable; -zeihung, f. pardon (de, wegen), m.; -zerren, va. se défigurer par des contorsions, grimaces; tordre (la bouche); verzerrtes Auge, œil éraillé, m.; -zerrung, f. contorsion, distorsion (de la bouche); grimace, f.; éraillement (des paupières), m.; -zetteln, va. fam. éparpiller, gaspiller; -zicht, m. renonciation, f. désistement, m.; — leiſten, renoncer (à qc.); se désister de qc.; -zichten, va. se désister de qc., renoncer à qc.; -zichtleiſtung, f. renonciation, f. désistement, m.; -ziehen, va. irr. tourner de travers; gâter (un enfant); verzogener Name, m. chiffre, m.; tordre (la bouche); den Mund ſpöttiſch —, prendre un air moqueur; —, vn. tarder, rester, attendre; ſich —, v. pr se déranger, se dejeter (des planches); se perdre, se dissiper; durer longtemps, tirer en longueur; -zieren, va. orner, décorer, parer; -zierung, f. décoration, f. ornement, parement, m.; -zinnen, va. étamer; verzinntes Blech, n. fer blanc, m.; -zinnung, f. étamage, m. étamure, f.; -zinſen, va. payer l'intérêt; ſich —, v. pr. rapporter des intérêts; -zinslich, a. qui rapporte des intérêts; -zinſung, f. payement des intérêts; intérêt, m.; -zögen, p. et a. p. Verziehen; mal élevé, gâté; -zögern, va. retarder, différer, ajourner; -zögerung, f. retardement, retard, ajournement, m.; temporisation, f.; -zollen, va. payer la douane; payer les droits; -zöllung, f. payement de la douane, m.; -zucken, va. agiter convulsivement; —, vn. expirer dans des convulsions; -zücken, va. ravir, extasier; -zückung, f. convulsion, f.; -zuckung, f. extase, f.; -zuckern, va. sucrer trop; -zug, m. délai, retard, retardement, m.; -zweifeln, vn. (se) désespérer (de, an); -zweifelt, a. désespéré; fig. maudit; extrême; —, adv. en désespéré; -zweiflung, f. désespoir,

m.; zur — bringen, réduire au désespoir, désespérer; ſich -zweifeln, v. pr. se ramifier; fig. s'embrancher; -zweigung, f. ramification, f.; fig. embranchement, m.; -wickt, a. fam. étrange, bizarre.

Vespaſiān, m. Vespasien, m.

Veſper, f. soir, m.; vêpres, f. pl.; zur — läuten, sonner vêpres; -brod, n. goûter, m. collation, f.; — eſſen, faire la collation; -zeit, f. soir, m.

Veſtālin, f. vestale, f.

Veſūv, m. Vésuve, m.

Veteran, m. vétéran, m. [naire, f.

Veterinärſchule, f. école vétérinaire, f.

Vettel, f. courtisane; alte —, vieille carcasse, f.

Vetter, m. parent; cousin, m.; -lich, a. et adv. de cousin; en cousin; -nguns, f. népotisme, m.; -ſchaft, f. cousinage, m.

Vexirbecher, m. diabète, m.

Vexiren, va. fam. railler, taquiner, vexer. [querie, f.

Vexirerei, f. fam. raillerie, mo-

Vexirglas, n. verre trompeur, m.; -ſchloß, n. serrure à secret, f.

Vezir, m. vizir, m.; -würde, f. vizirat, m.

Vicār, m. vicaire, m.

Vicariāt, n. vicariat, m.

Vice|admiral, m. vice-amiral, m.; -könig, m. vice-roi, m. [rées, f. pl.

Victuālien, pl. vivres, m. pl. den-

Vidimation, f. vérification, f.

Vidimiren, va. vidimer, viser.

Vieh, n. bête, brute, f.; bétail, m. bestiaux, m. pl.; zum -e werden, s'abrutir.

Vieh|bremſe, f. taon, m.; -futter, n. fourrage, m. mangeaille, f.; -hof, m. basse-cour; ferme où l'on élève des bestiaux, f.

Viehiſch, a. bestial, brutal.

Vieh|magd, f. servante de basse-cour, f.; -markt, m. marché au bétail, m.; -mäßig, a. bestial; -maſt, f. engraissement du bétail, m.; -pacht, m. bail de bestiaux, m.; -ſchwemme, f. endroit où l'on guée les bestiaux, m.; -ſeuche, f. contagion parmi les bestiaux, f.; -ſtall, m. étable, f.; -ſterben, n. mortalité dans les bestiaux, f.; -ſteuer, f. impôt sur le bétail, m.; -tränke, f. abreuvoir, m.; -trift, f. droit de pacage, ou de pâturage, m.; -weide, f. pâturage, pacage, m.; -zucht, f. nourriture, ou éducation de bétail, f. entretien du bétail, m.; -züchter, m. éleveur de bestiaux, m.

Viel, a. et adv. beaucoup (de), bien (du, de la, de l', des), nombre; fam. force; meine -en Geſchäfte, le grand nombre de mes affaires; der -e Wein, la grande quantité de vin; ſehr —, beaucoup (de), un grand nombre (de); unendlich —, infiniment (de); ſo —, tant (de); wie —, combien (de); wie — Uhr? quelle heure? den wievielſten des Monats? quel quantième du mois? zu —, trop; ſo — ich weiß, à ce que je sais, autant que je sais; es hätte nicht — gefehlt ſo ..., peu s'en fallut que ...; es iſt gleich —, c'est tout un, n'importe; ſo — als, autant que; ſo — iſt gewiß, tant y a; um ſo — mehr, d'autant plus; als zu — iſt ungeſund, was zu — iſt, iſt zu —, trop est trop; -ärtig, a. de plusieurs espèces, ou sortes; -äſtig, a. branchu, rameux; -deutig, a. qui a plusieurs sens; -eckt, n. -eckig, a. polygone, m. et a.

Vielerlei, a. plusieurs, divers, toute sorte.

Viel|fach, -fältig, a. multiplié, fréquent; -fältigkeit, f. multiplicité, variété, f.; -farbig, a. bigarré; -farbigkeit, f. bigarrure, f.; -fraß, m. glouton, goulu, m.; -fuß, m. scolopendre, m.; -geliebt, a. bien-aimé, chéri; -götterei, f. polythéisme, m.; -heit, f. multitude, quantité, pluralité, f.; grand nombre, m.; -jährig, a. de plusieurs, ou de longues années.

Vielleicht, a. peut-être.

Viel|mal, adv. plusieurs fois, bien des fois, souvent; ich danke Ihnen vielmals, je vous remercie infiniment; -malig, a. souvent réitéré; -mals, s. Vielmal; -mehr, adv. plutôt; au contraire; -ſagend, a. expressif, qui dit beaucoup; -ſchreiber, m. polygraphe; écrivailleur, m.; -ſeitig, a. et adv. multilatère; varié, étendu (connaissances); -ſilbig, a. polysyllabe; -ſtimmig, a. à plusieurs voix; -vermögend, a. puissant; -weiberei, f. polygamie, f.; -winkelig, a. multangulaire; -wiſſend, a. qui sait beaucoup; -wiſſer, m. polymathe, m.; -wiſſerei, f. polymathie, f.

Vier, a. n. quatre; alle — von ſich ſtrecken, s'étendre tout de son long; unter — Augen, tête-à-tête; auf allen -en, à quatre pattes; —, f. quatre, m.; -beinig, a. à quatre pieds, à quatre jambes; -blätterig, a. à quatre feuilles; -dräthtig, a. de quatre fils, de quatre torons; -eck, n. carré, quadrangle, m.; -eckig, a. carré, quadrangulaire; —, adv. carrément, en carré.

Vieren, va. carrer; virer au large.

Viererlei, a. de quatre sortes, ou espèces.

Vier|fach, a. quadruple; -fürſt, m. tétrarque, m.; -füßig, a. à quatre pieds, à quatre pattes; -es Thier, n. quadrupède, m.; -geſpann, n. attelage de quatre chevaux, m.; -geſtrichen, a. (mus.) à (de) quatre croches; -händig, a. à quatre mains; -jährig, a. de quatre ans; quadriennal; -kantig, a. quadrangulaire; -ling, m. pièce de quatre fenins (monnaie), f.; -malig, a. répété quatre fois; -monatlich, a. de quatre mois, tous les quatre mois; -pfünder, m. canon de quatre livres de balles, m.; -pfündig, a. de quatre livres; -räderig, a. à quatre roues; -ruderig, a. à quatre rangs de rames; -ſaitig, a. à quatre cordes, tétracorde; -ſäulig, a. tétrastyle; -ſchrötig, a. carré; fig. robuste, grossier; -ſeitig, a. quadrilatère; -ſilbig, a. quadrisyllabe; -ſpännig, a. pour quatre personnes; -er Wagen, m. voiture à deux fonds, f.; -ſpännig, a. attelé de quatre chevaux; -ſtöckig, a. à quatre étages; -ſtündig, a. de quatre heures; -tägig, a. de quatre jours.

Vierte, a. quatrième; -r Theil, m. quart, m. quatrième partie, f.; Heinrich der —, Henri quatre; der — November, le quatre (de) novembre.

Viertehalb, a. trois et demi.

Viertel, n. quart, quartier, m.; ein — Pfund, un quarteron; ein — auf eins, midi un quart; drei — auf fünf (Uhr), quatre heures et trois quarts, cinq heures moins un quart; -hundert, n. quarteron, m.; -jahr, n. trois mois, trimestre, m.; drei —, neuf mois; fünf —, quinze mois; -jährig, a. et adv. de trois mois, trimestriel; par quartiers.

Vierteln, vn. dieſe Uhr viertelt, cette horloge sonne les quarts.

Viertel|note, f. noire, f.; -pauſe, f. (mus.) quart de pause, soupir, m.; -pfünd, n. quarteron, m.; -ſtunde, f. quart d'heure, m.; -ſtündig, a. d'un quart d'heure; tous les quarts d'heure, de quinze minutes en quinze minutes; -ſtündlich, a. qui arrive tous les quarts d'heure.

Viertens, adv. quatrièmement, en quatrième lieu, quarto.

Viertheil, s. Viertel.

Vier|theilen, va. écarteler; partager en quatre; -theilig, a. partagé en quatre parties; -vierteltact, m. mesure entière, f.; -winkelig, a. quadrangulaire; -zackig, a. à quatre branches; -zähnig, a. à quatre dents.

Vierzehn, a. n. quatorze; — Tage, quinze jours; -löthig, a. de sept onces; -tägig, a. de quinze jours.

Vierzehnte, a. le, la quatorzième; der — eines Monats, le quatorze d'un mois; Ludwig der —, Louis quatorze. [zième lieu.

Vierzehntens, adv. en quator-

Vierzeilig, a. de quatre lignes.

Vierzig, a. n. quarante.

Vierziger, m. quadragénaire, m.

Vierzigjährig, a. de quarante ans, quadragénaire; -ſte, a. le, la quarantième; -tägig, a. de quarante jours.

Vierzinkig, a. à quatre fourchons.

Vigilie, f. vigilie, f. [einen).

Vigilſtren, vn. veiller (sur qn., auf

Villa, f. maison de campagne, villa, f.

Vincenz, m. Vincent, m.

Vindicīren, va. revendiquer.
Viōle, f. violette; (mus.) viole, f.
Violétt, a. violet.
Violīne, f. violon, m.
Violiníſt, m. violon, m.
Violin|ſchlüſſel, m. clef de sol, f.; -ſpieler, m. violon, m.; -ſtimme, f. partie de violon, f. violon, m.
Violoncéll, n. violoncelle, m.; -ſpieler, m. violoncelle, m.
Viper, n. vipère, f.; junge –, vipéreau, m.
Virgīl(ius), m. Virgile, m.
Virginia, f. Virginie, f.
Virginien, n. la Virginie.
Virtuōſe, m. virtuose, m. [f.
Viſīr, n. visière, mire (d'un fusil)
Viſīren, va. viser, ajuster; (artil.) pointer; (aichen) jauger; (Paß) donner son visa, légaliser.
Viſīrkorn, n. mire, visière, f.
Viſitatiōn, f. visite; inspection, f.
Viſitātor, m. (pl. -tōren) visiteur, inspecteur, vérificateur, m.
Viſītren, va. visiter; (chir.) sonder.
Vitriōl, m. vitriol; sulfate, m.; -artig, a. vitriolique; -haltig, a. vitriolique; -ſäure, f. acide vitriolique, m.; -werk, n. fabrique de vitriol, f.
Vitrūvius, m. Vitruve, m.
Vizīr, ſ. Vezir.
Vließ, n. toison, f.
Vocābel, f. mot, vocable, m.
Vocabulār, Vocābelbuch, n. vocabulaire, m.
Vocāl, m. voyelle, f.; -muſik, f. musique vocale, f.
Vocativ, m. (gr.) vocatif, m.
Vögel, m. (pl. Vögel) oiseau; (Schmetterling) papillon; (hölzerner –) papegai, m.; junger –, oisillon, m.; fig. fam. gaillard éveillé; loſer –, fin matois, m.; -bauer, m. cage, f.; -beere, f. sorbe, f. corme, m.; -beerbaum, m. sorbier, cormier, m.; -beize, f. fauconnerie, chasse du vol, f.
Vögelchen, n. petit oiseau, oisillon, m.
Vögel|dunſt, m. cendrée, f.; -fang, m. oisellerie, f.; -fänger, m. oiseleur, m.; -flinte, f. fusil de chasse, m.; -frei, a. proscrit; für – erklären, mettre hors la loi; -futter, n. mangeaille, f.; -geſang, m. chant des oiseaux; ramage, m.; -handel, m. oisellerie, f.; -händler, m. oiselier, m.; -haus, n. volière, f.; -hecke, f. nichoir, m. couvée, f.; -heerd, m. aire, f.; -kirſchbaum, m. merisier, m.; -kirſche, f. merise, f.; -leim, m. glu, f.; mit – beſtreichen, engluer; -näpfchen, n. auget, godet, m.; -pfeife, f. appeau, m.; -ſcheuche, f. épouvantail, m.; -ſchießen, n. tir à l'oiseau, m.; es iſt –, on tire au papegai; -ſchlag, m. trébuchet, m.; -ſchrot, n. ſ. Vogelbunſt; -ſtange, f. perche de papegai, f.; -ſtellen, n. oisellerie, f.; -ſteller, m. oiseleur, m.; -wicke, f. vesce sauvage, f.; -wildpret, n. menu gibier, m.; -zucht, f. éducation (f.), ou entretien des oiseaux, m.
Vogeſen pl. Vosges, f. pl.
Vögler, m. oiseleur, m.
Vögt, m. (pl. Vögte) tuteur; bailli; intendant (d'un château); gouverneur; inspecteur, sergent (de police), archer, m.
Vogtei, f. tutelle; prévôté, f. bailliage, m.
Völk, n. (pl. Völker) peuple, m. nation, f.; gemeines –, populace, f.
Völkchen, n. peuplade, f.; iron. gens, m. et f. pl.; fam. munteres –, petite troupe joyeuse (d'enfants), f.
Völker|beſchreibung, f. ethnographie, f.; -kunde, f. ethnologie, f.; -recht, n. droit des gens, m.; -ſchaft, f. nation, peuplade, f.; -wanderung, f. migration des peuples, f.
Völkreich, a. peuplé, populeux.
Völks|aufruhr, -auflauf, m. sédition populaire, f.; -bewegung, f. emeute populaire, f.; -blatt, n. feuille populaire, f.; -dichter, m. poète national, m.; -dichtung, f. poésie nationale, f.; -feſt, n. fête nationale, f.; -freund, m. ami du peuple, m.; -führer, m. chef du peuple, démagogue, m.; -geſang, m. chanson nationale, f.; -glaube, m. croyance vulgaire, f.; -gunſt, f. faveur du peuple, f.; -herrſchaft, f. démocratie, f.; -lehrer, m. instituteur du peuple, m.; -lied, n. chanson nationale, f.; -mährchen, n. conte populaire, m.; -menge, f. population; foule, f.; -redner, m. orateur populaire, m.; -regierung, f. démocratie, f.; -ſage, f. tradition populaire, f.; -ſchule, f. école primaire, f.; -ſitte, f. coutume nationale, f.; usage populaire, m. mœurs de la nation, f. pl.; -ſprache, f. langage du peuple, m.; langue nationale, f.; -ſtimme, f. voix du peuple, f.; -thümlich, a. national, populaire; -thümlichkeit, f. esprit national, m.; -verſammlung, f. assemblée nationale, f.
Völl, a. et adv. plein, rempli; entier; eine Hand –, une poignée; ein Krug –, une cruchée; – machen, remplir; salir; ſich – machen, se salir; – werden, se remplir; aus vollem Halſe ſchreien, crier à gorge déployée; es Summe, somme entière, ou totale, f.; die Summe – machen, compléter la somme; der Mond iſt –, la lune est dans son plein; in vollem Trabe, au grand trot; Geld für – nehmen, prendre de l'argent pour bon; das Maß iſt –, la mesure est comble; war es –? y avait-il beaucoup de monde (au théâtre, au concert, etc.)? -ährig, a. qui a les épis grenus; -äuf, adv. en abondance, abondamment, en quantité; – zu thun haben, avoir beaucoup de travail; – haben, avoir abondance de, abonder en.
Völlblütig, a. pléthorique; -keit, f. pléthore, f.
Voll|bringen, va. irr. achever, parfaire, accomplir; einen Auftrag –, s'acquitter d'une commission; -bringer, m. exécutant, m.; -bringung, f. achèvement, accomplissement, m.; -bürtig, a. né du même lit; -bürtigkeit, f. parenté entre frères et sœurs du même lit, f.
Vollenden, va. ſ. Vollbringen.
Vollends, adv. fam. entièrement, outre cela, au surplus; – zu Grunde richten, achever de perdre.
Vollendung, f. achèvement, m. perfection, f.
Völlerei, f. débauche, ivrognerie, f.
Vollführen, va. exécuter, achever, finir.
Völlgenuß, m. pleine jouissance, f.
Völlgültig, a. parfaitement valable; -keit, f. valeur requise; parfaite validité, f.
Völlhaltig, a. (mon.) de bon aloi.
Völlhering, m. hareng plein, m.
Völlig, a. plein, entier, total; replet; complet, achevé; der Ablaß, indulgence plénière; die Gleichheit, égalité absolue, f.
Völljährig, a. majeur; -keit, f. majorité, f.
Völlkommen, a. parfait, accompli, complet, entier; – machen, perfectionner, achever; -heit, f. perfection; intégrité, f.
Völl|kraft, f. vigueur, f.; -macht f. (plein) pouvoir, m.; pouvoirs, m. pl.; procuration, f. mandat, m.; unbeſchränkte –, carte blanche, f.; -mond, m. pleine lune, f.; wir haben –, la lune est dans son plein; -ſtändig, a. complet, entier, total; – machen, compléter; -ſtändigkeit, f. intégrité, f.; -ſtimmig, a. parfait; -ſtimmigkeit, f. harmonie parfaite, f.; -ſtrecken, va. exécuter, effectuer; -ſtrecker, m. exécuteur, m.; -ſtreckung, f. exécution, f.; -tönend, a. sonore (cf. Vollſtimmig); -wichtig, a. – ſein, avoir le poids voulu; -wichtigkeit, f. juste poids, m.; -zählig, a. complet; – machen, compléter; -zähligkeit, f. complet, m.; -ziehen, va. irr. exécuter, effectuer; accomplir; -ziehend, a. exécutif; -zieher, m. exécuteur, m.; -ziehung, f. -zug, m. exécution; consommation, f.
Völte, f. (man.) volte, f.; (jeu) tour de cartes, m.; die – ſchlagen, faire sauter la coupe; escamoter les cartes.
Voltigīren, vn. voltiger.
Von, prp. de, sur, par, depuis, d'entre; ich komme – meinem Oheim, je viens de chez mon oncle; einer – euch, l'un d'entre vous; grüßen Sie ihn – mir, saluez-le de ma part; ſich – nennen, se qualifier de gentilhomme; das iſt ſchön – Ihnen, c'est beau à vous; – ungefähr, par hasard;

— unten, par en bas; — Jugend an, dès la jeunesse.

Voneinander, adv. l'un de l'autre, les uns les autres, séparé, mis en deux; — brechen, rompre en deux; — gehen, se séparer; — schneiden ꝛc., couper en deux; trancher en pièces.

Vonnöthen, adv. nécessaire; etw. — haben, avoir besoin de qc.

Vor, prp. (Zeit, Rang) avant; (Ort) devant; sterben —, mourir de; sich — etw. fürchten, craindre qc.; — jemand Geheimnisse haben, avoir des secrets pour qn.; den Vorrang — jemand haben, avoir le pas sur qn.; —, sich gehen, se faire, se passer; laßt mich —! laissez-moi passer! nach wie —, (comme) toujours; fam. — der Hand, pour le moment; Abscheu — etw. haben, avoir de l'aversion pour qc.

Vor|abend, m. veille, f.; -ahnung, f. pressentiment, m.; -ältern, l. Voreltern.

Vorán, adv. devant, à la tête, le premier; einem — gehen, précéder qn.; prendre le(s) devant(s) sur qn.; mit gutem Beispiele — gehen, donner l'exemple.

Vor|anstalt, f. préparatif, m.; -arbeit, f. travail préparatoire, m.; -arbeiten, va. anticiper sur un travail; faire les préparatifs d'un travail. [le premier.

Voraüf, adv. en avant, à la tête,

Voraüs, adv. d'avance, par avance, par anticipation; viel vor einem — haben, avoir beaucoup d'avance sur qn.; — gehen, prendre le devant; — nehmen, anticiper; prélever; — sagen, prédire; — schicken, envoyer en avant; exposer préliminairement (le plan d'un ouvrage); — sehen, prévoir; — setzen, supposer.

Voraus, m. et n. avantage, m.; im —, zum —, d'avance, par avance.

Voraüsbezahlung, f. Voraüszahlung; -setzung, f. supposition hypothèse, f.; -sicht, f. prévoyance, f.; -zahlung, f. payement fait par avance, m. souscription, f.

Vor|bau, m. avant-corps d'un bâtiment, m.; -bauen, va. bâtir devant; —, vn. fig. obvier (à qc.); prévenir (qc.); -bauung, f. fig. précaution, f.; -bauungsmittel, n. préservatif, m.; -bedacht, m. préméditation, f.; mit (gutem) —, de propos délibéré, de gaîté de cœur; ohne —, inconsidérément; -bedenken, va. irr. préméditer; -bedeutung, f. présage, augure, m.; -bedingen, va. irr. stipuler d'avance; -bedingung, f. condition préliminaire, f.; -behalt, m. réserve, restriction, f.; mit dem — daß ..., à la réserve de ..., ou que ...; mit — meiner Rechte, sauf mes droits, sans préjudice de mes droits; -behalten, va. irr. réserver; -behaltlich, a. à la réserve de ..., à l'exception de, sauf.

Vorbei, adv. par-devant, à côté, en passant; — gehen, — fahren, — reiten, — fließen, — ziehen, — schiffen ꝛc., passer (à côté de qn., vor ou neben einem; devant, ou auprès d'un endroit, neben einem Orte); im Vorbeigehen, en passant; — eilen, — laufen, passer avec précipitation; — lassen, laisser passer; — schießen, manquer en tirant; — sein, être passé, être fini; mit ihm ist es —, c'en est fait de lui.

Vor|bemeldet, -benannt, a. susdit; -bereiten, va. préparer; disposer.

Vorbereitung, f. préparation, f.; -schule, f. école préparatoire, élémentaire, ou primaire, f.; -swissenschaft, f. science préparatoire, f.

Vor|bericht, m. avant-propos, m.; -bescheid, m. assignation, f. ajournement; préjugé, m.; -bescheiden, va. irr. assigner, ajourner; -beten, va. réciter une prière devant qn.; fam. exposer longuement; -beugen, va. pencher en avant; —, vn. fig. prévenir (qc.), obvier (à qc.); -beugungsmittel, n. (remède) préservatif, m.

Vorbild, n. modèle, exemple, type, idéal, m.; -lich, a. figuratif, représentatif.

Vor|binden, va. irr. eine Schürze —, mettre un tablier; -bohren, va. amorcer; -bote, m. avant-coureur, précurseur; fig. présage, m.; -bringen, va. irr. avancer; mettre sur le tapis, proposer, proférer; —, n. proposition, f.; -buchstabiren, va. apprendre à épeler; -bühne, f. avant-scène, f.; -datiren, va. antidater.

Vordem, adv. autrefois, jadis.

Vorder, a. de devant, antérieur; der -e, celui de devant, celui qui précède; der -ste, le premier, le plus avancé; -arm, m. avant-bras, m.; -bug, m. paleron, m.; -castell, n. gaillard d'avant, m.; -deck, n. devant du pont, m.; -fuß, m. pied de devant, tarse, m.; -gebäude, n. avant-corps, devant, m.; -gestell, n. avant-train, m.; -glied, n. (mil.) premier rang, m.; (an.) articulation antérieure, f.; (ar.) premier membre; (log.) antécédent, m.; -grund, m. devant (d'un tableau), m.; (tht.) avant-scène, f.; -hand, f. carpe, m.; -haus, n. avant-corps, devant, m.

Vorder|indien, n. l'Inde en-deçà du Gange, f.

Vorder|keule, f. (bch.) quartier de devant, m.; -lauf, m. pied de devant, m.; -leib, m. partie antérieure du corps, f.; -mann, m. chef de fil, m.

Vorderösterreich, n. l'Autriche antérieure, f.

Vorder|reihe, f. premier rang, m.; -satz, m. premier membre d'une phrase, m. proposition principale, f.; (log.) antécédent, m.; -sätze, pl. prémisses, f. pl.; -schenkel, m. jambe de devant, f.; -seite, f. côté de devant, m.; façade, f. front (d'un bâtiment), m.; -sitz, m. devant (d'une voiture), m.; -steven, m. étrave, f.; -theil, m. partie antérieure, f. devant, m. proue (d'un vaisseau), f.; -treffen, n. première ligne, f.

Vor|drängen, va. pousser, ou presser en avant; sich —, v. pr. s'avancer en fendant la presse; fig. se mettre en avant, se poser, chercher à se faire remarquer; -dringen, vn. irr. avancer, ou s'avancer avec force; (grr.) gagner du terrain; —, n. avancement, m.; das — des Feindes verhindern, empêcher l'ennemi de gagner du terrain; -drucken, va. imprimer à la tête d'un livre; apposer (un sceau); -eilen, vn. avancer rapidement; gagner qn. (einem) de vitesse; se hâter de gagner le devant; -eilig, a. précipité, inconsidéré, étourdi; -eiligkeit, f. précipitation, étourderie, f.; -eltern, pl. aïeux, ancêtres, m. pl.; -empfinden, va. irr. pressentir; -empfindung, f. pressentiment, m.; -enthalten, va. irr. détenir, retenir injustement; priver (qn. de qc., einem etw.); -enthaltung, f. détention, retention, f.; -erinnerung, f. avertissement préliminaire, avant-propos, m.

Vor|erst, adv. premièrement, auparavant, avant tout, jusqu'à nouvel ordre.

Vor|erwähnt, a. ci-dessus mentionné, susdit; -essen, n. entrée, f.; -fahr, m. prédécesseur, devancier, m.; -fahren, pl. ancêtres, aïeux, m. pl.; -fahren, vn. irr. s'arrêter devant une maison; lassen Sie —, dites au cocher de faire avancer la voiture; einem —, précéder, devancer qn. en voiture; -fall, m. fig. événement, cas, accident, m. affaire; (méd.) descente, f.; -fallen, vn. irr. fig. arriver, se passer, survenir; wie wenn nichts vorgefallen wäre, comme si de rien n'était; -feier, f. fête précédente, f.; -fenster, n. contrechâssis, double châssis, m.; -finden, va. irr. trouver (à son arrivée); -fordern, va. faire venir, assigner, sommer de comparaître, citer, ajourner; -forderung, f. assignation, citation, f.; -frage, f. question préliminaire, ou préalable, f.; -führen, va. amener, présenter, offrir; faire marcher devant qn.; -gang, m. pas, événement, accident, exemple, m.; comment, ou manière (f.) dont une chose se passe, ou s'est passée; -gänger, m. prédécesseur, devancier,

m.; -gängig, a. précédent, préliminaire, préalable, provisoire; -gaukeln, va. einem etw. –, faire des tours de passe-passe devant qn.; duper qn.; -geben, va. irr. donner d'avance, donner de l'avantage; fig. prétendre, prétexter, feindre; –, n. dire, prétexte, m. feinte, f.; -gebirge, n. cap, promontoire, m.; -geblich, a. prétendu, supposé, soi-disant; -gefaßt, a. e Meinung, f. préoccupation, opinion préconçue, f. préjugé, m.; -gefühl, n. pressentiment, m.; -gehen, vn. irr. précéder, devancer (qn., einem), avancer; arriver, se passer; être supérieur; -gemach, n. antichambre, f.; -gemeldet, a. susmentionné, susdit; -genuß, m. jouissance anticipée, f.; -gericht, n. entrée, f.; -geschmack, m. avant-goût, m.; -gehen! int. place! gare! -gesetzter, m. supérieur, chef, m.; -gestern, adv. avant-hier; -gestrig, a. d'avant-hier; -glänzen, vn. surpasser en éclat; -greifen, vn. irr. fig. anticiper, empiéter (sur les droits de qn., einem ou den Rechten eines); préjuger (une question); ich will Ihnen nicht –, je ne ferai rien sans votre aveu; –, n. -greifung, f. anticipation, f.; -haben, va. irr. avoir devant soi; porter (un tablier); fig. être occupé de qc.; avoir dessein, méditer qc.; eine Reise –, avoir dessein de faire un voyage; –, n. dessein, plan, m. intention, f.; -halle, f. porche; vestibule, m.; -halten, va. irr. tenir, ou mettre devant, présenter; fig. reprocher, représenter; -haltung, f. reproche, m.; -hand, f. fig. préséance, f.; die – haben, être le premier en cartes; (man.) avant-main, f.

Vorhanden, a. existant, présent; – sein, exister, se trouver; es ist nichts –, il n'y a rien.

Vorhang, m. (pl. -hänge) rideau, m.; portière; toile (du théâtre), f.; -hängen, va. pendre, attacher devant; -hängeschloß, n. cadenas, m.; -hangshalter, m. embrasse, f.; -hangsstab, m. -hangsstange, f. tringle, f.; -haut, f. prépuce, m.; -hemdchen, n. chemisette, f.

Vorher, adv. auparavant, précédemment, avant, d'avance, par avance; -bedenken, va. irr. préméditer; réfléchir d'avance; -bestimmen, va. prédestiner, prédéterminer; -bestimmung, f. prédestination; prédétermination, f.; -empfinden, va. irr. pressentir; -gehen, vn. irr. précéder, devancer (qn., einem).

Vorhérig, a. antécédent, antérieur; dernier.

Vorhermerken, va. pressentir.

Vorherrschen, va. prédominer, prévaloir.

Vorher|sagen, va. prédire, pronostiquer; -sagung, f. prédiction, f. pronostic, m.; -sehen, va. irr. prévoir; -sehung, f. prévoyance; prévision (de Dieu), f.; -verkündigen, va. pronostiquer; -verkündigung, f. prédiction, f. pronostic, m.; -wissen, va. irr. savoir par avance.

Vor|heucheln, va. einem etw. –, duper qn. par dissimulation; -himmel, m. limbes, m. pl.

Vorhin, adv. il n'y a pas longtemps, tout à l'heure, tantôt.

Vor|hof, m. avant-cour, f.; vestibule, porche (d'un temple); (bib.) parvis, m.; -hut, f. avant-garde, f.

Vorig, a. précédent, antécédent, passé, dernier; premier; der Besitzer, m. ancien possesseur, m.

Vor|jährig, a. de l'année passée, ou dernière.

Vor|kauen, va. mâcher; fig. mâcher les morceaux à qn.; -kauf, m. achat qu'on fait avant qn.; -kaufen, va. acheter avant qn.; -käufer, m. qui achète avant qn.; revendeur, m.; -kaufsrecht, n. préférence au marché, f.; droit de préemption, m.; -kehren, va. fig. prendre des mesures; -kehrung, f. fig. disposition, f. préparatif, m.; -en treffen, prendre des mesures; -kenntniß, f. prénotion; connaissance préliminaire, f.; -klingen, vn. irr. sonner plus fort; prédominer; -kommen, vn. irr. avancer, sortir; obtenir (une audience), parvenir jusqu'à qn.; provenir, venir; prévenir; s'offrir, se présenter; ein solcher Fall ist mir noch nicht vorgekommen, un pareil cas n'est pas encore venu à ma connaissance; was wird in der Sitzung – ? de quoi sera-t-il question à la séance? es kommt mir vor als ob, il me semble que; wie kommen Sie mir vor? de quelle humeur êtes-vous? quelles manières bizarres sont les vôtres? -kommend, a. occurrent; -en Falls, im -en Falle, si le cas se présente; -können, vn. irr. pouvoir avancer; -kost, f. entrée, f.; -laden, va. irr. assigner; citer, ajourner; -ladung, f. assignation, f. ajournement, m.; -lage, f. proposition, f.; -lager, n. tête d'un camp, f.; -land, n. partie avancée d'un pays, f.; die österreichischen -e, l'Autriche antérieure, f. [il y a long-temps.

Vorlängst, adv. depuis long-temps,

Vor|laß, m. mère-goutte, f. surmoût, m.; -lassen, va. irr. laisser avancer, laisser devancer; admettre; -lauf, m. mère-goutte, f.; -laufen, vn. irr. courir devant, courir en avant; devancer (qn., einem); -läufer, m. avant-coureur, précurseur, m.; -läufig, a. préalable, provisoire; -laut, a. fig. inconsidéré, étourdi; indiscret, présomptueux; – werden, parler trop haut.

Vorlege|löffel, m. grande cuillère, f.; -messer, n. grand couteau de table, m.

Vor|legen, va. mettre (devant); fig. représenter, proposer; donner (du foin); proposer (une question); exposer (ses raisons); exhiber (des pièces); montrer (son pouvoir); servir (à table); -legeschloß, n. cadenas, m.; ein – vorlegen, cadenasser (une porte, vor eine Thür); das – abnehmen, décadenasser; -legung, f. fig. proposition, exhibition, f.; -lesen, va. irr. lire (qc. devant, ou à qn., einem etw.); -leser, m. lecteur, m.; -leserin, f. lectrice, f.; -lesung, f. lecture, leçon publique, f.; cours public, m.; -en halten, professer, faire un (des) cours; -en hören, suivre des cours (de philosophie, über Philosophie). [dernier.

Vorletzt, a. pénultième, avant-

Vor|leuchten, vn. éclairer (qn., einem); fig. servir d'exemple; -lieb, adv. – nehmen, se contenter (de, mit); -liebe, f. prédilection, f.; -liegen, vn. irr. être situé, ou mis devant; être sous les yeux, ou présent à la mémoire; es liegt (liegen) vor, il y a; es liegt nichts gegen ihn vor, il n'y a aucune charge contre lui, on ne peut rien alléguer contre lui; im -den Falle, dans le cas présent; -lügen, va. irr. einem etw. –, mentir, en faire accroire; débiter des mensonges à qn.; -machen, va. mettre devant; einem etw. –, montrer qc. à qn. en le faisant en sa présence; fig. en faire accroire à qn.; -malen, va. peindre qc. à qn.; -malig, a. d'autrefois, ci-devant; ancien, ex-(roi, ministre etc.); précédent, antérieur. [devant.

Vor|mals, adv. autrefois, jadis, ci-

Vor|mann, m. premier; (mil.) chef de file, m.; -mauer, f. avant-mur; bastion; fig. boulevard, rempart, m.; -merken, va. prendre, ou faire note; -merkung, f. (com.) nöthige – nehmen, prendre dûment note; -messen, va. irr. mesurer en présence de qn.; -mittag, m. matinée, f.; -mittägig, a. d'avant-midi, de la matinée.

Vormittags, adv. avant midi, dans la matinée; -zeit, f. matinée, f. [curateur, m.

Vormund, m. (pl. -münder) tuteur;

Vormünderin, f. tutrice, f.

Vormundschaft, f. tutelle; curatelle, f.; -lich, a. et adv. de tuteur; en tuteur; -gelder, n. pl. deniers pupillaires, m. pl.; -gericht, n. chambre des tutelles, f.; -swesen, n. affaires de la tutelle, f. pl.

Vorn, adv. devant, par devant, sur le devant; au commence-

ment; — heraus, sur le devant; von —, par devant, en, de front; de nouveau; von — anfangen, commencer par les premiers éléments; wieder von — anfangen, recommencer; fig. fam. hinten und — sein, être partout, fourrer son nez partout.

Vor|name, m. prénom, nom de baptême, m.; -nehm, a. et adv. principal; distingué, de qualité, de distinction; die -en der Stadt, les notabilités de la ville; — thun, trancher du grand seigneur; -nehmen, va. irr. prendre, ou mettre devant soi; fig. etw. —, se mettre à faire qc.; entreprendre qc.; einen —, examiner qn., reprendre qn.; sich etw. —, v. pr. se proposer qc., former un dessein; —, n. dessein, m.; entreprise, f.; -nehmlich, adv. principalement, surtout, particulièrement; -nehmste, a. principal; -nehmthuerei, f. -nehmthun, n. air de grandeur, m. grands airs, m. pl.; -plappern, va. jaser, ou caqueter devant qn.; -platz, m. vestibule (d'une maison); parvis, m.; -posten, m. poste avancé, m.; -predigen, va. sermonner, prêcher (qn., einem etw.); -ragen, vn. avancer, déborder; -rang, m. premier rang, m. préférence, f.; den — vor einem haben, avoir le pas sur qn.; -rath, m. provision, fourniture, f.; -räthig, a. et adv. en provision, en réserve; -rathshaus, n. magasin, entrepôt, arsenal, m.; -rathskammer, f. magasin; office, m.; -rechnen, va. compter en présence de qn.; détailler; -recht, n. prérogative, préférence, f.; -rede, f. préface, f. avant-propos, m.; -reden, va. faire accroire qc. à qn.; -redner, m. qui vient de parler avant un autre; einem -reiten, vn. irr. devancer qn. à cheval; précéder qn. à cheval; promener (un cheval) devant qn.; -reiter, m. postillon; piqueur, m.; -richten, va. préparer, apprêter; -richtung, f. préparatif, appareil; mécanisme, m.; -rücken, vn. avancer, s'avancer; approcher; fig. reprocher; -rufen, va. irr. appeler; demander (un acteur); -saal, m. antichambre, salle d'attente, f.; -sagen, va. dire à qn. ce qu'il doit dire; dicter; -sänger, m. chantre, m.; -satz, m. fig. propos, dessein, m.; aus —, de propos délibéré, à dessein; -sätzlich, a. prémédité, délibéré; —, adv. à dessein, de propos délibéré; -schanze, f. redoute, f.; -schein, m. zum — kommen, paraître, venir au jour, se faire voir; zum — bringen, mettre au jour, produire; -schießen, va. Geld —, avancer de l'argent.

Vor|schlag, m. (mus.) note tactée; fig. proposition, motion, f. avis, m.; in — bringen, proposer, mettre sur le tapis; -schlagen, va. irr. proposer, conseiller; présenter (pour une charge); (com.) surfaire; (mus.) marquer une note; -schmack, m. goût prédominant; avant-goût, m.; -schmecken, vn. avoir un goût prédominant, prédominer; fig. avoir un avant-goût; -schneiden, va. et n. irr. trancher, découper; -schneider, m. découpeur, écuyer tranchant, m.; -schnell, a. et adv. précipité, trop prompt; à la légère, avec précipitation; -schreiben, va. irr. Buchstaben —, écrire, ou tracer des lettres à qn. pour les imiter; fig. prescrire, ordonner; -schreiten, vn. irr. marcher en avant, avancer (aussi fig.); -schrift, f. exemple, f. modèle d'écriture; fig. précepte, ordre, m.; -schritt, m. pas en avant; fig. progrès, m.; -schub, m. fig. aide, f. secours, m.; einem — leisten, aider qn., assister qn.; -schuh, m. empeigne, f. remontage, m.; -schuhen, va. remonter; -schule, f. école préparatoire, ou primaire, f.; -schuß, m. premier coup; fig. déboursement, m. avance, f.; im -sse sein, être en avance; -schußweise, adv. par avance, à titre d'avance; -schützen, va. prétexter, prendre pour excuse; sein Alter —, s'excuser sur son âge; seine Unwissenheit —, prendre cause d'ignorance; -schweben, vn. être devant les yeux; das schwebt mir dunkel vor, j'en ai une idée confuse; -segeln, vn. faire voile en avant; devancer un vaisseau; -sehen, va. et n. irr. einer Sache —, pourvoir à qc. d'avance; sich —, v. pr. prendre garde, se tenir sur ses gardes; vorgesehen! seht euch vor! prenez garde à vous! gare! -sehung, f. précaution; providence, f.; -sein, vn. irr. être en avant; da sei Gott vor! Dieu nous en préserve! -setzen, va. placer, ou mettre devant, ou en avant; fig. prépposer; etw. —, présenter qc., offrir à manger, servir; darf ich Ihnen etw. —? vous accepterez bien qc.? einen einem Lande —, préposer qn. sur un pays; sich etw. —, v. pr. se proposer qc.; -setzfenster, n. contre-fenêtre, f.; -setzlich, s. Vorsätzlich; -sicht, f. précaution, prévoyance, providence, f.

Vor|sichtig, a. prévoyant, circonspect; —, adv. avec circonspection; -keit, f. précaution, circonspection, f.

Vor|silbe, f. (gr.) prothèse, f.; -singen, va. irr. entonner le chant; chanter qc. à, ou devant qn.; -sitz, m. présséance; présidence, f.; -sitzen, vn. irr. présider; -sorge, f. précaution, f. soin, m.; -sorglich, a. et adv. provisoire; par précaution; -spann, m. relais, m. chevaux de relais, m. pl.; — nehmen, relayer; -spannen, va. atteler, ou mettre les chevaux; fournir des relais; -spannpferde, n. pl. chevaux de relais, m. pl.; -spiegeln, va. einem etw. —, éblouir, ou duper par de fausses espérances, faire illusion; -spiegelung, f. illusion, fausse apparence, f.; -spiel, n. prélude; (tht.) prologue, m.; -spielen, vn. préluder; —, va. einem etw. —, jouer un air etc. à qn., ou en présence de qn., jouer qc. à qn.; -sprache, s. Fürsprache; -sprechen, va. irr. dire à qn. ce qu'il doit dire; —, vn. bei einem —, aller voir qn. en passant; -springen, vn. saillir; des Dach, toit avancé; der Winkel, angle saillant, m.; -sprung, m. avance; (arch.) saillie, f.; einen — gewinnen, gagner le devant; einen — vor einem haben, avoir une avance sur qn.; -spuken, vn. être un présage, ou un signe de ce qui doit arriver; -stadt, f. faubourg, m.; -städter, m. habitant d'un faubourg; pop. faubourien, m.; -stand, m. direction, f. comité de surveillance; président, m.; -stecken, va. mettre, ou attacher devant; fig. sich ein Ziel —, se proposer un but; -stehen, vn. irr. être devant, saillir, précéder, avancer; fig. comparaître; administrer, gouverner; diriger; einer Sache —, présider qc.; einem Amte —, remplir, ou exercer une charge; dem Hauswesen —, conduire sa maison; -stehend, a. ci-dessus, précédent; -steher, m. administrateur, chef, directeur, président, m.; -steheramt, n. charge de directeur, ou d'administrateur, régence, f.; -steherin, f. administratrice, directrice, f.; -stellen, va. mettre, ou placer devant; avancer (une montre); présenter; représenter, exposer; den Wirth —, faire l'hôte; sich etw. —, v. pr. s'imaginer qc., se figurer qc., s'attendre à qc.

Vorstellung, f. présentation, représentation; idée, image, notion, perception, f.; einem -en über etw. machen, faire des remontrances à qn.; remontrer qc. à qn.; -sart, f. manière de se représenter qc., f.; -skraft, f. imagination, f.

Vor|stoß, m. (taill.) passe-poil, m.; (arch.) saillie, f.; -stoßen, va. irr. pousser avant; mettre en avant; —, vn. saillir, avancer; -strecken, va. tendre en avant; fig. avancer, prêter; -suchen, s. Hervorsuchen; -sündfluthlich, a. antédiluvien; -tanzen, va. et n. commencer la danse, mener le branle; montrer à danser; -tänzer, m. premier danseur, m.; -tänzerin, f. première danseuse, f.

Vortheil, m. avantage, profit, gain, m.; im -e sein, avoir l'avan-

tage; auf seinen – bedacht sein, être intéressé; fig. fam. l'adresse, la pratique qu'il faut, f.; er hat seine eignen -e, il a une méthode particulière; sich zu seinem -e auszeichnen, se distinguer avantageusement; -haft, a. et adv. avantageux, profitable; avec profit.

Vor|thun, va. irr. mettre devant; sich –, v. pr. se distinguer, se signaliser; -trab, m. avant-garde, f.; -trag, m. (pl. -träge) exposition, f. récit; rapport, m. proposition; élocution, diction, f.; débit, m.; den – haben, être le rapporteur; eine Sache in – bringen, exposer un fait, proposer une affaire à traiter; -tragen, va. irr. porter devant; fig. proposer, exposer; rapporter, faire le rapport, référer; exécuter; er trägt gut vor, il parle bien, il débite bien.

Vortrefflich, a. excellent, exquis; –, adv. supérieurement, parfaitement; -keit, f. excellence, f.

Vor|treiben, va. irr. pousser en avant; -treten, vn. irr. avancer, se placer devant; -trinken, va. et n. irr. boire le premier; boire avant qn.; -tritt, m. rang, pas (sur qn., vor einem), m.; audience, f.

Vorüber, s. Vorbei. [f.

Vor|übung, f. exercice préliminaire, m.; -urtheil, n. préjugé, m. préoccupation, f.; -vorig, a. avant-dernier; -wache, f. garde avancée, f.; sich -wagen, v. pr. oser avancer; -wägen, va. irr. peser devant qn.; -walten, vn. prévaloir, prédominer; -wand, f. avant-mur, m.; –, m. prétexte, subterfuge; fam. faux-fuyant, m.

Vorwärts, adv. en avant, de front; – gehen, avancer.

Vorwég, adv. par avant; par anticipation, par avance; -nahme, f. anticipation, f.; -nehmen, va. anticiper.

Vor|weisen, va. irr. produire, montrer; -weisung, f. production, exhibition (d'un passe-port), (re)présentation, f.; -welt, f. monde primitif, m.; nos prédécesseurs, m. pl.; -weltlich, a. du temps de nos aïeux; -wenden, va. rég. et irr. prétexter, simuler; -werfen, va. irr. jeter devant; fig. reprocher; -werk, n. métairie, f.; (fort.) ouvrage avancé, dehors (d'une place), m.; -wiegen, va. s. Vorwägen; –, vn. l'emporter (en poids) sur, être prépondérant; -wissen, n. connaissance, f.; ohne mein –, à mon insu; mit meinem –, de ma connaissance; es geschah mit meinem –, j'étais prévenu de ce qui s'est fait; -witz, m. curiosité indiscrète; témérité, indiscrétion, f.; -witzig, a. curieux, indiscret.

Vor|wort, n. (gr.) préposition, f.; avant-propos, m.; -wurf, m. reproche; fig. sujet, objet, m.; -zählen, va. compter en présence de qn.; -zeichen, n. indice, présage, m.; -zeichnen, va. dessiner en présence de qn.; fig. tracer (le chemin); ébaucher; -zeichner, m. qui trace un modèle de dessin; -zeichnung, f. dessin, modèle de dessin, m.; -zeigen, va. montrer, produire, présenter, exhiber; -zeiger, m. -zeigerin, f. celui, ou celle qui montre, porteur, m.; -zeigung, f. production, exhibition, présentation, f.; -zeit, f. temps passé, m. antiquité, f.; -zeiten, adv. jadis; autrefois; -ziehen, va. irr. tirer devant; fig. préférer; vorzuziehen sein, être préférable; -zimmer, n. antichambre, f.; -zug, m. préférence (sur, vor), f. avantage, m.

Vorzüglich, a. préférable, supérieur; –, adv. préférablement, particulièrement, surtout; -keit, f. supériorité, prééminence, f.

Vorzugsweise, adv. par préférence. [votation, f.

Votiren, va. voter, opiner; –, n. Votivtafel, f. tableau ex-voto, m.

Votum, n. (pl. Vota) voix, f. suffrage, m. [cain, m.

Vulcan, m. volcan; (myth.) Vulcain, m.

Vulcanisch, a. volcanique; (géol.) plutonien.

W.

Waadtland, n. pays de Vaud, m.; -länder, m. Vaudois, m.

Waare, f. marchandise, f.; (Eß-) –, denrées, f. pl.; (Krämer-)–, mercerie; furze –, quincaillerie, f.; grüne –, herbes potagères, f. pl.; verbotene –, contrebande, f.; eine – führen, tenir un article.

Waaren|bestand, m. restant des marchandises, m.; -kenner, m. connaisseur en marchandises, m.; -kenntniß, f. connaissance des marchandises, f.; -lager, n. magasin, fonds, dépôt, m. provision, f.; -preis, m. prix courant, m.; marque, f.; -rechnung, f. facture, f.; -versendung, f. exportation, f.; -verzeichniß, n. facture, spécification, f.; -vorrath, m. provision de marchandises, f.; -zoll, m. douane, f.

Wabe, f. rayon de miel, m.

Wach, adv. éveillé; – sein, veiller; – werden, s'éveiller.

Wache, f. garde, f. (Wachthaus) corps de garde, m.; (Schild-)–, factionnaire, m. sentinelle, f.; (mar.) quart, m.; die – haben, auf der – sein, être de garde; – stehen, faire la garde; auf die – ziehen, monter la garde; von der – abziehen, descendre la garde; auf die – bringen, conduire au poste.

Wachen, vn. passer la nuit à ne pas dormir; veiller (qn., über einen; bei einem); über etw. –, veiller à qc., surveiller à qc.; –, n. veille, f. veilles, f. pl.

Wach|feuer, n. feu de biv(ou)ac, m.; -haben, a. de garde; -haus, n. corps de garde, m.; -häuschen, n. guérite, f.

Wachholder, m. genévrier, genièvre, m.; -beere, f. baie de genièvre, f.; -branntwein, m. eau de vie de genièvre, f.; -saft, m. rob de genièvre, m.; -strauch, m. genièvre, m.

Wach|mannschaft, f. soldats de garde, m. pl.; -meister, m. maréchal-des-logis, m.; -parade, f. parade, f.; -posten, m. poste, m.

Wachs, n. cire, f.

Wachsam, a. et adv. vigilant, attentif, alerte, vigilamment; ein -es Auge auf etw. haben, veiller à qc.; surveiller qc.; -keit, f. vigilance, surveillance, f.

Wachs|artig, a. cérumineux, de cire; (min.) céroïde; -bleiche, f. blanchisserie, f.; blanchiment, m.; -bleicher, m. blanchisseur de cire, m.; -bossirer, m. modeleur en cire, m.

Wachschiff, n. patache, f.

Wachsen, vn. irr. croître, grandir; venir; fig. croître, s'accroître, augmenter; aus Herz gewachsen sein, tenir au cœur; einem über den Kopf –, devenir plus fort, ou plus grand qu'un autre; einer Sache gewachsen sein, être à la hauteur de qc.; einander gewachsen sein, être d'une force, ou d'une intelligence égale; schön gewachsen, bien fait; –, n. croissance; végétation; crue (des eaux), f.; der Mond ist im –, la lune est dans son croissant.

Wächsern, a. de cire.

Wachs|fabrik, f. cirerie, f.; -fackel, f. flambeau de cire, m.; -figur, f. figure de cire, f.; -figurencabinet, n. cabinet de figures en cire, m.; -kerze, f. bougie, f. cierge, m.; -kirsche, f. cerise faite de cire, f.; -larve, f. masque de toile cirée, m.; -leinwand, f. toile cirée, f.; -licht, n. bougie, f.; -malerei, f. peinture encaustique, f.; -perle, f. fausse perle, perle de cire, f.; -salbe, f. cérat, m.; -scheibe, f. gaufre, rayon de cire, m.; -stock, m. bougie (en rouleau), f.; -stockbüchse, f. bougeoir, m.; -tafel, f. tablette de cire, f.; -taffet, m. taffetas ciré, m.; -thum, n. croissance, crue, végétation, f.; fig. accroissement, m.

Wachstube, f. corps de garde, m.

Wachs|tuch, n. toile cirée, f.; -zelle, f. alvéole, cellule, f.; -zieher, m. cirier, m.

Wächter &c., s. Wache &c.

Wachtel, f. caille, f.; junge –, cailleteau, m.; -fang, m. chasse des cailles, f.; -garn, n. tirasse, f.; -hund, m. chien couchant, m.; -könig, m. râle de genêt, m.; -pfeife, f. appeau à cailles, m.;

-ſchlag, m. cri de la caille, courcaillet, m.; -ſtrich, -zug, m. passage des cailles, m. [lade, m.
Wächter, m. garde; garde-ma-
Wachtthurm, m. échaugnette, f.
Wackelig, a. vacillant, branlant; boiteux (chaise); – ſein, branler.
Wackeln, vn. branler, vaciller, chanceler; mit dem Kopfe –, branler la tête; an etw. –, faire branler qc.; mit dem Stuhle hin und her –, (se) dandiner; –, n. branlement, m.
Wacker, a. brave; honnête, probe.
Wade, f. mollet, m.
Wadenbein, n. péroné, m.
Waffe, f. arme, f.; zu den –n greifen, prendre les armes; zu den –n! aux armes!
Waffel, f. gaufre, f.; -bäcker, m. gaufrier, m.; -eiſen, n. gaufrier, m.
Waffen|fähig, a. en état de porter les armes; -geklirr, -getöſe, n. cliquetis d'armes, bruit des armes, m.; -glück, n. sort des armes, m.; -rock, m. tunique, f.; -ſchmied, m. armurier, m.; -ſchmiede, f. fabrique d'armes, f.; -ſtillſtand, m. armistice, m. suspension d'armes, trêve, f.; -tanz, m. danse guerrière, f.; -that, f. exploit d'armes, fait d'armes, m.; -träger, m. écuyer, m.; -übung, f. exercice militaire, m.
Waffnen, va. armer (de, mit), équiper; mit gewaffneter Hand, à main armée. [publique, m.
Wagamt, n. bureau de la balance
Wagbar, a. pondérable.
Wage, f. balance, f.; die – halten, tenir l'équilibre, contrebalancer (qn., einem); fig. ſeine Worte auf die – legen, peser ses paroles; -balken, m. fléau, m.
Wägegeld, n. droit de balance, m.
Wage|halS, m. téméraire; fam. crâne, casse-cou, m.; -haus, n. balance publique, douane, f.
Wägekunſt, f. statique, f.
Wage|macher, m. balancier, m.; -meiſter, m. inspecteur de la balance, m.
Wagen, va. et n. aventurer, hasarder, risquer, oser; ſich –, v. pr. s'exposer au hasard, s'aventurer; ſich an etw. –, courir le hasard de qc.; –, m. chariot, m. voiture, f.; poét. char, m.; im – fahren, aller en voiture.
Wägen, va. rég. et irr. peser; nivéler; fig. balancer.
Wagen|baum, m. flèche, f. brancard, m.; -burg, f. barricade de chariots, f.; -deichſel, f. timon, m.; -flechte, f. banne, f.; -geſtell, n. train de chariot, m.; -haus, n. remise, f.; -korb, m. banne, f.; -letter, f. ridelle, f.; -macher, m. charron, m.; -meiſter, m. vaguemestre; conducteur, m.; -rennen, n. course de chariots, f.; -ſchmiere, f. vieux-oing, m. graisse (à graisser les roues), f.; -ſchoppen, m. hangar, m. remise, f.; -ſitz, m. siége de chariot, m.; -ſpur, f. ornière, f.; -winde, f. cric, m.; -zug, m. (ch. d. f.) train (de wagons), convoi, m.
Wäge|recht, a. et adv. de niveau, à plomb, horizontal; -ſtück, n. coup hasardeux, m.; entreprise hasardeuse, f.
Wagehals &c., ſ. Wageſtück &c.
Wäglich, a. risqueux, hasardeux.
Wägner, m. charron, m.; -arbeit, f. charronnage, m.
Wagniß, n. hasard, m. risques, m. pl. chances, f. pl.; entreprise hasardeuse, f.
Wägſchale, f. bassin, plateau d'une balance, m.
Wahl, f. choix, m. alternative; élection, f.; eine – treffen, faire un choix.
Wählbar, a. éligible; -keit, f. éligibilité, f. [m.
Wahlbiſchof, m. évêque électif,
Wählen, va. choisir, faire un choix, élire (roi, zum König); durch Kugeln –, ballotter; durchs Loos –, élire au sort.
Wähler, m. électeur, m.
Wähleriſch, a. délicat, difficile.
Wählfähig, a. éligible; électeur; -keit, f. éligibilité, f.; droit d'élection, m.
Wahl|fürſt, m. prince électeur, m.; -kaiſer, m. empereur électif, m.; -königreich, n. royaume électif, m.; -kugel, f. ballotte, f.; -mann, m. électeur, m.; -platz, m. champ de bataille, m.; -recht, n. droit de suffrage, m.; -ſpruch, m. devise, f.; -ſtatt, f. champ de bataille, m.; -ſtimme, f. voix, f. suffrage, m.; -tag, m. jour de l'élection, m.; -verſammlung, f. assemblée électorale, f.; -verwandtſchaft, f. affinité élective, f.; -zettel, m. bulletin, m.; -zeuge, m. scrutateur, m.
Wahn, m. opinion, présomption, erreur, f.
Wähnen, vn. penser, croire, s'imaginer, avoir la folie de croire.
Wahn|glaube, m. fausse croyance, f.; -kante, f. flache, f.; -kantig, a. flacheux; -ſinn, m. démence, manie, frénésie, f.; -ſinnig, a. frénétique, maniaque; en démence; insensé, fou; – werden, tomber en démence; -witz, m. délire, égarement d'esprit (ſ. Wahnſinn), m.; -witzig, ſ. Wahnſinnig.
Wahr, a. vrai, véritable; – machen, réaliser; accomplir, justifier; – werden, se réaliser; nicht –? n'est-ce pas? kein –es Wort, pas un mot de vrai; vollkommen –, de toute vérité; ewig –, d'éternelle vérité; ſo – ich ein ehrlicher Mann bin, foi d'honnête homme! ſo – mir Gott helfe! ainsi Dieu me soit en aide!
Wahren, va. conserver, faire attention (à), avoir soin (de); ſich –, v. pr. prendre garde.
Währen, vn. durer.
Während, prp. durant, pendant; –, conj. pendant que.
Wahr|haft, Wahr|haftig, a. vrai, véritable, réel, véridique, sincère; -haftigkeit, f. vérité; véracité, f.
Wahrheit, f. vérité, f.; vrai, m.; in –, en vérité, vraiment; einem die – ſagen, dire à qn. ses vérités.
Wahrlich, adv. vraiment, en vérité.
Wahrnehmbar, a. apercevable. perceptible; -keit, f. perceptibilité, visibilité, f.
Wahrnehmen, va. irr. apercevoir; observer (qc.), s'apercevoir (de qc., etw.); profiter (d'une occasion).
Wahrnehmung, f. perception, observation, f.; -svermögen, n. faculté d'apercevoir, f.
Wahr|ſagekunſt, f. art divinatoire, m.; -ſagen, va. dire la bonne aventure, deviner, prédire; aus der Karte –, tirer les cartes; –, n. divination, f.; -ſager, m. devin; diseur de bonne aventure, m. [divination, f.
Wahrſagerei, f. art de deviner, m.
Wahr|ſagerin, f. devineresse, f.; -ſagerkunſt, f. art de deviner, art divinatoire, m.
Wahrſcheinlich, a. vraisemblable, probable; -keit, f. vraisemblance, probabilité, f.
Währung, f. valeur, f. titre; Wiener –, argent de Vienne, m.
Wahrwolf, m. loup-garou, m.
Wahrzeichen, n. signe, m. marque caractéristique, f.
Wald, m. guède, f. pastel, m.; -aſche, f. védasse, f.; -färber, m. teinturier en pastel, m. [f.
Waiſe, f. orphelin, m. orpheline, Waiſen|haus, n. maison des orphelins, f.; -kind, n. orphelin, m. orpheline, f.; -knabe, m. orphelin, m.; -mädchen, n. orpheline, f.; -ſchule, f. école des orphelins, f.; -vater, m. père des orphelins, m.
Walache, m. Valaque, m.
Walachei, f. la Valachie.
Walachiſch, a. valaque.
Wald, m. (pl. Wälder) forêt, f. bois, m.; -affe, m. sylvain, m.; -biene, f. abeille sauvage, f.; -brand, m. incendie d'une forêt, m.; -bruder, m. ermite, solitaire, m. [m.
Waldchen, n. petit bois, bocage, Waldenſer, m. Vaudois, m.
Wald|erdbeere, f. fraise des bois, f.; -eſel, m. âne sauvage, m.; -fenchel, m. fenouil des bois, m.; -frevel, m. délit forestier, m.; -gebirge, n. montagne boisée, f.; -gott, m. Sylvain, Faune, m.; -göttin, f. Nymphe des bois, Dryade, f.; -horn, n. cor de chasse, m.; -horniſt, m. sonneur de cor, m.; -hüter, m. garde-bois, garde-forêt, m.
Waldicht, a. semblable à un bois.
Waldig, a. garni de bois.

Wáld|kirſche, f. merise, f.; -mann, m. homme sauvage; limier, m.; -menſch, m. orangoutang; homme des bois, m.; -nymphe, f. Dryade, Hamadryade, f.; -recht, n. droit d'usage, m.; -ſchaden, m. dommage causé dans les bois, m.; -ſchnepfe, f. bécasse commune, f.; -ſchütze, ſ. Waldhüter; -ſtadt, f. ville forestière, f.; -ſtrom, m. torrent qui prend sa source dans une forêt, m.; -taube, f. pigeon des bois, bivet, m.; -teufel, m. Satyre; mandrill, m.

Wáldung, f. forêt, f. bois, m.

Wáld|vogel, m. oiseau des bois, m.; -wärts, adv. vers le bois, du côté de la forêt; -weg, m. chemin du bois, ou qui traverse un bois, m.; -zeichen, n. martelage, m.

Wáles, n. (pays de) Galles, m.

Wálfiſch, m. baleine, f.; junger —, baleineau, m.; -artig, a. cétacé; -barte, f. barbe de baleine, f.; -fang, m. pêche de la baleine, f.; -fänger, m. pêcheur de baleines, m.; -ruthe, f. balénas, m.; -thran, m. huile de baleine, f.

Wálke, f. foulure, foule, f.; dem Tuche die — geben, fouler le drap.

Wálken, va. fouler; pop. rosser, étriller; —, n. foulure, foule, f.

Wálker, m. foulon, m.; -erde, f. terre à foulon, f.

Wálk|mühle, f. foulerie, f. moulin à fouler, m.; -müller, m. foulon, m.

Wáll, m. (pl. Wälle) rempart, boulevard, m.; chaussée, digue, f.

Wállach, m. cheval hongre, m.

Wállachen, va. hongrer, châtrer.

Wállen, vn. ondoyer, bouillir, bouillonner; fig. se gonfler; poét. marcher, errer; aller en pélerinage; —, n. bouillonnement, m.

Wáll|fahrer, m. pélerin, m.; -fahrt, f. pélerinage, m.; -fahrten, vn. aller en pélerinage.

Wállgräber, m. terrassier, m.

Wállis, n. le Valais.

Wáll|nuß, f. noix, f.; -nußbaum, m. noyer, m.

Wallóne, m. Vallon, Wallon, m.

Wallónisch, a. vallon, wallon.

Wállung, f. ébullition, f. bouillonnement, m.; fig. émotion, agitation, f.; in — gerathen, s'émouvoir.

Walpúrgis, f. Vaubourg, Valpurge, f.; -nacht, f. sabbat des sorcières, m.

Wál|rath, m. blanc de baleine, spermacéti, m.; -roß, n. morse, cheval marin, m.

Wálſch, a. italien; gaulois, français; fig. étrange; -er Hahn, m. coq d'Inde, m.; -e Nuß, f. noix, f.

Wálſchen, vn. fam. jargonner, baragouiner. [pl.

Wálſchkohl, m. choux frisés, m.

Wálſchland, n. l'Italie, f.

Wálten, vn. gouverner (qn., über einen); ſchalten und —, disposer entièrement (de, über); willkürlich ſchalten und —, agir et procéder arbitrairement, ou d'après son bon plaisir; das walte Gott! wait's Gott! au nom de Dieu! Dieu nous soit en aide!

Wált(h)er, m. Gautier, m.

Wálze, f. rouleau, cilindre, m.

Wálzeiſen, n. fer laminé, m.

Wálzen, va. aplanir avec un rouleau; —, vn. valser.

Wälzen, va. rouler, faire rouler; fig. die Schuld auf einen Andern —, rejeter la faute sur un autre; ſich —, se rouler; se vautrer (dans la fange).

Wálzenförmig, a. cylindrique.

Wálzer, m. valse, f.

Wálzwerk, n. laminoir, m.

Wämms, n. camisole, f.

Wánd, f. (pl. Wände) muraille, f. mur, m.; ſpaniſche —, paravent, m.; hölzerne —, cloison; — eines Gefäßes, paroi, f.

Wándel, m. changement, m.; fig. vie, conduite, f.; Handel und —, commerce, m.; -bar, a. muable, variable, changeant, inconstant; caduc; -barkeit, f. mutabilité, inconstance; caducité, f.

Wándeln, va. et n. marcher, cheminer; changer.

Wándelſtern, m. planète, f.

Wánderbuch, n. livret, m.

Wánderer, ſ. Wandersmann.

Wánder|falke, m. faucon pélerin, m.; -jahre, n. pl. tour, m.; tournée, f.

Wándern, vn. marcher, aller, voyager à pied; faire son tour; — aus, sortir de; in der Welt herum —, courir le monde.

Wánder|ratte, f. surmulot, m.; -raupe, f. chenille processionnaire, f.; -ſchaft, f. voyage, tour, m. tournée, f.; fig. course, carrière, f.; auf die — gehen, aller faire son tour.

Wándersmann, m. passant; voyageur à pied, m.

Wánderſtab, m. bâton de voyageur, m.; den — ergreifen, se mettre en voyage, quitter ses foyers.

Wánderung, f. voyage, m.; migration, f. [voyager, m.

Wánderzeit, f. temps destiné à

Wánd|haken, m. croc, crochet, m.; -kalender, m. almanac de comptoir, m.; -leuchter, m. lustre, bras, m. plaque, f.

Wándlung, f. changement, m.; élévation (de l'hostie); (cath.) transsubstantiation, f.

Wánd|pfeiler, m. pilastre engagé, m.; -ſchrank, m. placard, m.; -ſchraube, f. croc à vis, m.; -uhr, f. pendule, horloge, f.

Wánge, f. joue, f. [joues, f.

Wángengrübchen, n. fossette des

Wánkel|muth, m. inconstance, irrésolution, f.; -müthig, a. versatile, inconstant.

Wánken, vn. vaciller, chanceler, branler; fig. chanceler, balancer, hésiter; —, n. vacillation, f. branlement, m.; fig. hésitation, f.

Wann, adv. quand, lorsque; dann und —, de temps en temps.

Wännchen, n. cuvette, f.

Wánne, f. cuve, f.; van, m.; (Bade-) —, baignoire, f.

Wánnen, adv. von —? d'où? de quel lieu?

Wánnen, va. vanner. [f.

Wánſt, m. (pl. Wänſte) fam. panse,

Wánze, f. punaise, f.

Wáppen, n. armes, armoiries, f. pl.; blason, m.; -bild, n. emblème des armes, m.; -binde, f. bande d'armoiries, f.; -buch, n. armorial, m.; -feld, n. quartier, champ, m.; -halter, m. tenant; support, m.; -herold, m. héraut d'armes, m.; -kenner, m. blasonneur, m.; -kunde, f. science héraldique, f. blason, m.; -kundiger, m. blasonneur, m.; -ſchild, n. écu, m.

Wáppnen, va. armer.

Wárdein, m. essayeur; fig. poét. juge, garant; gardien, m.

Wárm, a. et adv. (comp. wármer, sup. wármſt) chaud, chaudement (aussi fig.); es iſt —, il fait chaud; mir iſt —, j'ai chaud; fig. er ſitzt —, il est à son aise; — werden, devenir chaud, s'échauffer; — machen, chauffer; einem den Kopf — machen, échauffer les oreilles à qn.; ſich — halten, se vétir chaudement.

Wármbecken, n. bassinoire, f.

Wárm|bier, n. bière chaude, f.; -blütig, a. à sang chaud.

Wárme, f. chaud, m. chaleur (aussi fig.), f.; -grad, m. degré de chaleur, m.; température, f.; -meſſer, m. thermomètre, m.

Wármen, va. et n. chauffer, échauffer; wieder —, réchauffer.

Wármeſtoff, m. calorique, m.

Wárm|flaſche, f. bassinoire, f.; -lampe, f. thermolampe, f.; -ofen, m. réchauffoir, m.; -pfanne, f. bassinoire, f.; réchaud, m.; -ſtein, m. pierre chaude à chauffer, f.; -ſtube, f. -zimmer, n. chauffoir, foyer, m. étuve, f.

Wárnen, va. avertir (de, vor); prévenir sur ...

Wárnung, f. avertissement, avis, m.; ſich etw. zur — dienen laſſen, se tenir pour averti; das mag zur — dienen, mettez cette leçon à profit; avis au lecteur.

Wárſchau, Varsovie.

Wárſchauer, m. Varsovien, m.

Wárte, f. échauguette, f.

Wártefrau, f. garde, f.

Wártegeld, n. pension; (grr.) demi-solde, f.

Wárten, vn. attendre (qn., après qn., auf einen); auf etw. —, être dans l'attente de qc.; mit etw. —, différer qc.; fam. da können Sie lange —! le plus souvent! —, va. garder, soigner, prendre soin de ...; ſeines Amtes —, s'acquitter de sa charge; remplir ses fonctions; —, n. attente, f.

Wárter, m. garde, gardien, m.

Wárterin, f. garde, f.

Wärtung, f. soin; pansement (d'un cheval), m.; garde, f.; sure — haben, être bien soigné.

Warum? adv. et conj. pourquoi? par quelle raison? — kommt er nicht? que ne vient-il? fam. — nicht gar? à d'autres! vous n'y pensez pas!

Wärzchen, n. petite verrue, f.

Wärze, f. verrue, f. poireau; — an der Brust, mamelon, m.

Warzenförmig, a. mamillaire.

Wärzig, a. plein de verrues.

Was? pron. (interrogatif) que? quoi? — für? — für ein? quel? — (relatif), ce qui, ce que; es sei — es wolle, quoi que ce soit; du magst sagen — Du willst, tu as beau dire; — mich betrifft, quant à moi; er läuft — er kann, il court tant qu'il peut, ou à toutes jambes.

Waschbecken, n. cuvette, f.

Wäsche, f. blanchissage, m.; lessive, f.; linge; (mine) lavage, m.

Waschen, va. et n. irr. laver; blanchir, faire la lessive; mit Seife —, savonner; fig. seine Hände in Unschuld —, s'en laver les mains.

Wascher, m. blanchisseur, m.

Wascherin, f. blanchisseuse, f.

Wascherlohn, m. blanchissage, m.

Wasch|faß, n. cuvier, m.; -frau, f. blanchisseuse, f.; -gold, n. or de lavage, m.; -handschuhe, m. pl. gants qu'on peut laver, m. pl.; -haus, n. buanderie, f.

Waschkammer, f. lingerie, f.

Waschkessel, m. chaudière, f.

Wasch|kammer, f. fichoir, m.; -korb, m. manne, f.

Wasch|lappen, m. lavette, f.; torchon, m.; -leder, n. cuir qu'on peut laver, m. [linge, f.

Waschleine, f. corde à étendre du

Wasch|maschine, f. machine à faire la lessive, f.; -maul, n. fam. babillard, m. babillarde, f.; -plan, m. lavoir, m. [f.

Waschschrank, m. armoire à linge,

Wasch|tisch, m. lavabo, m.; -trog, m. lavoir, m.; -wanne, f. j.

Waschwasser; -wasser, n. eau à laver, f.; -weib, n. f. Wäscherin; -zettel, m. mémoire du linge à blanchir, m.; -zuber, m. cuve, f.

Wasen, m. gazon, m.

Wasser, n. (pl. Wasser et Wässer) eau, f.; zu —, par eau, ou par mer; fig. zu — werden, s'en aller en fumée; sein — lassen, faire, ou lâcher son eau; unter — setzen, inonder; die Augen stehen ihm voll —, il a les yeux baignés de larmes; das — des Mondes, les ondes de la moire, f. pl.; ein schönes — haben, être bien ondé; das ist — auf seine Mühle, c'est du beurre dans ses épinards; -arm, a. dépourvu d'eau; -baukunst, f. architecture hydraulique, f.; -becken, n. bassin à eau, m.; -behälter, m. réservoir, m.; citerne, f.; -beschreibung, f. hydrographie, f.; -birne, f. mouille-bouche, f.; -blase, f. bulle d'eau; (méd.) ampoule; fam. cloche, f.; (cuis.) réservoir, m.; -blei, n. molybdène, m.; -brei, m. bouillie à l'eau, f.; -bruch, m. hydrocèle, f.

Wässerchen, n. petit ruisseau, m.

Wässer|cur, f. cure (f.), ou traitement (m.) par les eaux minérales; die — gebrauchen, prendre les eaux (minérales); -damm, m. digue, f.; -dicht, a. à l'épreuve de l'eau; -eimer, m. seau, godet, m.; -fahrt, f. promenade en bateau, f.; -fall, m. chute d'eau, cataracte, cascade, f.; -farbe, f. détrempe, aquarelle, f.; mit — malen, peindre en détrempe, ou à l'aquarelle; -feuerrad, n. jatte d'eau, f.; -feuerwerk, n. feu d'artifice sur l'eau, m.; -fläche, f. superficie de l'eau, nappe d'eau, f.; -flasche, f. carafe, f.; -fluth, f. inondation, f. déluge, débordement, m.; -glas, n. verre à eau, m.; -gleich, a. et adv. à fleur d'eau, à niveau; -graben, m. tranchée, f.; -heilanstalt, f. établissement hydrothérapique, m.; -heilkunde, f. hydropathie, f.; -hell, a. clair comme de l'eau; -hose, f. trombe, f. siphon, m.; -hund, m. chien canard, m.

Wässericht, a. aqueux; (méd.) séreux.

Wässerig, a. qui contient de l'eau; humide; fig. fade, insipide; lâche (style); faible (vin); (méd.) séreux; fam. einem den Mund nach etw. — machen, faire venir l'eau à la bouche à qn.; -keit, f. qualité aqueuse, f.

Wässer|jungfer, f. demoiselle, f.; -kanne, f. aiguière, f. seau, m.; -kessel, m. chaudière à l'eau, f.; -kopf, m. hydrocéphale, f.; -kraftlehre, f. hydrodynamique, f.; -krug, m. cruche à l'eau; großer —, jarre, f.; -kunst, f. hydraulique, fontaine, f. jet d'eau, m.; die -künste spielen lassen, faire jouer les eaux; -leitung, f. aqueduc, m.; conduite, f.; -linse, f. lentille d'eau, lentille des marais, f.; -malerei, f. peinture en détrempe, ou à l'aquarelle, f.; -mangel, m. disette d'eau, f.; -mann, m. (astr.) verseau, m.; -mühle, f. moulin à eau, m.; -müller, m. meunier d'un moulin à eau, m.

Wässern, va. arroser, (dé)tremper, mouiller; moirer; onder, tabiser; —, vn. der Mund wässert ihm danach, l'eau lui en vient à la bouche.

Wässer|nixe, f. ondine, f.; -nuß, f. mâcle, tribule aquatique, f.; -nymphe, f. Naïade, Néréide, f.; -orgel, f. orgue hydraulique, m.; -perle, f. perle fausse, f.; -pflanze, f. plante aquatique, f.; -probe, f. ordalie, épreuve de l'eau, f.; -rad, n. roue qui tourne par le moyen de l'eau, f.; -reich, a. abondant en eau; -rinne, f. gouttière, f.; -schaden, m. dommage causé par l'eau, m.; -schaufel, f. jantille, f. aileron, m.; -scheu, a. hydrophobe; —, f. hydrophobie, f.; -schlange, f. serpent aquatique, m.; -schlauch, m. outre à eau, f.; -schnepfe, f. bécassine, f.; -seite, f. côté de l'eau, m.

Wassersnoth, f. calamité causée par des inondations, f.; manque d'eau, m.

Wasser|spiegel, m. surface unie de l'eau, nappe, f.; -spinne, f. araignée aquatique, f.; -stand, m. hauteur de l'eau, f.; (ch. d. f.) niveau de l'eau, m.; -ständer, m. tinette à l'eau, f.; -standlehre, f. hydrostatique, f.; -stiefel, m. botte à l'épreuve de l'eau, botte de pêcheur, f.; -stoff, m. (chim.) hydrogène, m.; -stoffgas, n. gaz hydrogène, m.; -strahl, m. jet d'eau, m.; -streifig, a. pâteux; -sucht, f. hydropisie, f.; -süchtig, a. hydropique; -suppe, f. soupe à l'eau, f.; fam. double menton, m.; -theilchen, n. molécule d'eau, f.; -thier, n. animal aquatique, m.; -trense, f. bridon, abreuvoir, m.; -trog, m. auge, f.; -uhr, f. horloge d'eau; (arch.) clepsydre, f.

Wässerung, f. arrosement, m. irrigation, f.

Wasser|vogel, m. oiseau aquatique, m.; -wage, f. balance hydrostatique, f.; niveau hydraulique, m.; -wagekunst, f. hydrostatique, f.; -weide, f. saule aquatique, m.; -werk, n. eaux, f. pl. machine hydraulique, f.; -zeichen, n. marque du papier; (grav.) filigrane, f.; -zuber, m. cuve à l'eau; tine, f.

Waten, vn. guéer; marcher dans l'eau; fam. patauger.

Wätscheln, vn. aller en dandinant; fam. caneter.

Watte, f. ouate, f.

Wattiren, va. ouater.

Weben, va. rég. et irr. tisser, travailler au métier; faire (de la toile, des bas etc.) au métier; —, vn. se mouvoir, s'agiter, se remuer; Alles lebt und webt an ihm, il est plein de vie et de feu; Alles was lebt und webt, tout ce qui vit.

Weber, m. tisserand, m.; -baum, m. lisseron, m.; ensuple, f.

Weberei, f. tisseranderie, f. art de tisser; ouvrage de tisserand, m. manufacture de tissus, f.

Weber|gesell, m. ouvrier tisserand, m.; -kamm, m. peigne, m. lame, f.; -karde, f. chardon à carder, m.; -schiffchen), n. navette, f.; -spule, f. bobine, f.; -stuhl, m. métier de tisserand, m.; -zettel, m. chaîne, f.

Webstuhl &c., s. Weberstuhl.

Wechsel, m. changement, m. variation, vicissitude, f. change,

échange, m.; (Mond-)—, phase; (com.) lettre de change, f. billet de change, m.; gezogener —, traite; übermachter —, remise, f.; — zahlbar an den Inhaber, billet au porteur; reich in -n, riche en papiers; — auf London, papier sur Londres, m.; offner —, lettre de crédit, f.; -balg, m. fam. enfant supposé; enfant mal né, m.; -bank, f. banque, f.; -bürge, m. donneur d'aval, m.; -bürgschaft, f. aval, m.; -cours, m. cours du change, change, m.; -fähig, a. en droit de tirer des lettres de change; -fall, m. alternative, f.; -fieber, n. fièvre intermittente, f.; -forderung, f. prétention fondée sur une lettre de change, f.; -frist, f. jours de faveur, m. pl.; -gebrauch, m. usance, f.; -geld, n. argent de banque, argent de change, agio, m.; -gesang, m. chant alternatif, m.; -geschäft, m. change, m. affaire de change, f.; escompte, m.; banque, f.; -e treiben, faire le change; -handel, m. change, m.; -händler, m. cambiste, banquier, m.; -handlung, f. maison de banque, f. commerce d'escompte, m.; -inhaber, m. porteur d'une lettre de change, m.; -klage, f. action en matière de change, f.; -kunde, f. connaissance des affaires de change, f.; -makler, -mäkler, m. agent de change, m.

Wechseln, va. changer; échanger; die Kleider —, changer d'habits; fig. Briefe mit einem —, être en correspondance avec qn.; Worte —, échanger des paroles, s'entretenir, disputer; Blicke —, se regarder mutuellement; —, vn. alterner, varier, se succéder; changer(de,mit);faire le change, tenir banque; —,n. changement, m.; Wäsche zum —, du linge de rechange.

Wechsel|ordnung, f. règlements relatifs aux lettres de change, m. pl.; -proceß, m. procès en matière de change, m.; -rechnung, f. compte de change, m.; -recht, n. droit de change, m.; législation qui régit les effets de commerce, f.; -reiter, m. tirailleur, m.; -reiterei, f. usage de billets de complaisance, m.; — treiben, faire la navette; -schuld, f. dette fondée sur une lettre de change, f.; -seitig, a. réciproque, mutuel; -seitigkeit, f. réciprocité, f.; -sensal, f. Wechselmäkler.

Wechselsweise, adv. alternativement,réciproquement,mutuellement.

Wechsel|verhältniß, n. relation réciproque, f.; -wirkung, f. effet, (m.), ou action (f.) réciproque; -zahlung, f. payement en argent de banque, ou en lettres de change, m. [m.

Wechsler, m. changeur, banquier,

Weck, Wecken, m. Wecke, f. coin, petit pain blanc, m.

Wecken, va. éveiller, réveiller.

Wecker, m. Weckuhr, f. réveille-matin, m.

Wedeln, vn. éventer; mit dem Schwanze —, remuer la queue.

Weder, conj. ni.

Weg, m. chemin, m. voie, route, course, f.; der — nach Berlin, le chemin de Berlin; der — mit der Post, la voie de la poste; einem aus dem -e gehen, se ranger pour faire place à qn.; geh deiner -e, va-t'en; Glück auf den — wünschen, souhaiter un bon voyage; unter -s, chemin faisant; das ist mir im -e, cela m'empêche; sich auf den — machen, se mettre en chemin, s'acheminer; unter -s sein, être en chemin; einem in den — kommen, contrarier les vues de qn.; einem etw. in den — legen, susciter des embarras à qn.; fâcher qn., choquer qn., offenser qn.; fig. moyen, expédient, m.; Mittel und -e, des voies, f. pl. des moyens, m. pl.; fam. es hat damit gute -e, cela ne presse pas, n'importe; einem die -e weisen, fam. envoyer promener qn.

Weg, adv. absent, parti, perdu; — da! ôtez-vous de là! loin d'ici! en arrière! gare! Kopf —! gare la tête! — mit diesen Gedanken! loin de moi ces pensées! — mit der Hand! ôtez la main! schlecht —, tout simplement, tout court.

Weg|arbeiten, vn. fam. hinter einander —, travailler sans cesse; -atzen, va. enlever à l'eau forte; sich -begeben, v. pr. irr. s'absenter, se retirer, s'éloigner; -blasen, va. irr. emporter en soufflant; -bleiben, vn. irr. ne plus revenir, être omis; -blicken, vn. détourner les yeux; -brechen, va. irr. ôter en rompant, enlever, abattre; -bringen, va. irr. emporter, ôter; emmener; -bürsten, va. ôter avec la brosse; -dürfen, vn. irr. pouvoir, ou oser s'en aller.

Wege|amt, n. voirie, f.; -aufseher, m. inspecteur des ponts et chaussées, m.; -bau, m. construction des chemins et chaussées,f.; -geld, n. droit de passage, m. [aller, partir à la hâte.

Wegeilen, vn. se hâter de s'en

Wegelagerer, m. brigand, m.

Wegen, prp. pour, à cause de; en considération de, par rapport à, eu égard à; von Rechts —, de par la loi. [m.

Wegerich, Wegebreit, n. plantain,

Wegessen, va. irr. Alles —, manger tout; —, vn. hinter einander —, manger sans se laisser interrompre.

Weg|fahren, vn. irr. partir, ou s'en aller en voiture, ou en bateau; mit der Hand über das Gesicht —, passer la main par-dessus le visage; über eine Klippe —, franchir une roche; —, va. irr. emporter, transporter (en voiture, ou par eau); -fallen, vn. irr. tomber; fig. n'avoir plus lieu; -fangen, va. irr. prendre, attraper; -faulen, vn. se perdre en pourriture; -feilen, va. ôter avec la lime; -fischen, va. fig. fam. enlever qc. à la barbe de qn.; souffler; -fliegen, vn. irr. s'envoler; -fressen, va. irr. dévorer; -führen, va. emmener, enlever; -gaheln, s. Wegfischen; -gang, m. départ,m.; -geben,va.irr.donner, abandonner qc., se défaire de qc.; -gehen, vn. irr. s'en aller, se retirer; sortir; —, n. sortie, f. départ, m.; beim —, en sortant, en partant; -gewöhnen, va. faire perdre l'habitude de fréquenter un lieu; sich —, v. pr. perdre l'habitude de fréquenter un lieu; -gießen, va. irr. verser, jeter; -haben, va. irr. avoir reçu, avoir obtenu; er hat es bei mir weg, il n'aura plus affaire à (avec) moi; y être, comprendre; -halten, va. irr. tenir éloigné, tenir écarté; retirer (la main); détourner (la tête); -hängen, va. pendre ailleurs; serrer (un habit); -haschen, va. prendre furtivement, attraper; fam. escamoter; -heben, va. irr. ôter en soulevant; hebe dich weg! ôte-toi de là! -holen, va. aller, ou venir chercher ou emporter, emporter; enlever; emmener; -jagen,va. chasser; -kaufen, va. acheter tout; -kehren,va. balayer; détourner; -kommen, vn. irr. se perdre, s'égarer, s'en aller; von einer Sache —, quitter qc.; fig. se tirer d'une affaire; gut —, en être quitte à bon marché; schlecht —, s'en tirer mal, être pincé; dabei werden Sie schlecht —, cela vous jouera un mauvais tour; meine Uhr ist mir weggekommen, on m'a volé, ou j'ai perdu ma montre; -können, vn. irr. pouvoir s'en aller; -kratzen, va. enlever en grattant; -kriegen, va. fam. recevoir, attraper; -lassen, va. irr. laisser aller, laisser partir; omettre; -lassung, f. omission, f.; -laufen, vn. irr. s'en aller, échapper, déserter; -legen, va. mettre de côté, serrer (le linge); -leihen, va. irr. prêter; -lesen, vn. hinter einander —, lire de suite sans hésiter; -leugnen, va. nier; -locken, va. faire en aller en alléchant; détourner (les pratiques de qn.); -löschen, va. effacer; -machen, va. ôter, enlever; sich —, v. pr. se retirer, s'absenter; -marschiren, vn. partir, se mettre en marche; -mausen,va. escamoter, gripper; -müssen, vn. irr. être obligé, ou forcé de s'en aller, devoir partir; -nahme, f. prise, f. enlèvement, m.; confiscation, f.; -nehmen, va. irr. emporter, enlever, ôter; sich -packen, v. pr. s'en aller, se retirer; -peitschen,

va. chasser à coups de fouet; -raffen, va. enlever; fig. moissonner; -räumen, va. ôter, mettre de côté; aplanir (des difficultés); lever (des obstacles); -räumung, f. débarrassement; aplanissement (d'un obstacle etc.), m.; -reiben, va. irr. ôter en frottant; -reisen, vn. partir, faire un voyage; -reißen, va. irr. arracher; abattre, démolir, détruire; -reiten, vn. irr. s'en aller à cheval, partir à cheval; -rücken, va. remuer, déplacer; retirer; –, vn. faire place; -rufen, va. irr. rappeler; appeler qn.; -sägen, va. ôter avec la scie.

Wégsam, a. praticable.

Wég|schaffen, va. ôter, enlever, emporter; éloigner; se défaire de qc.; -schaffung, f. éloignement, transport, m.; -scharren, va. ôter, ou enlever en grattant; -schaufeln, va. ôter avec la pelle; -schenken, s. Verschenken; -scheren, va. irr. raser; sich –, v. pr. fig. fam. s'en aller (au diable), détaler; -schicken, va. envoyer quelque part, expédier; -schießen, va. irr. abattre d'un coup de fusil; -schlagen, va. irr. abattre, chasser; éloigner en frappant; sich -schleichen, v. pr. irr. s'éclipser, se dérober; -schleppen, va. entraîner, emporter, enlever; -schleudern, va. jeter, ou lancer avec violence; -schnappen, va. happer; fig. emporter, attraper; -schneiden, va. irr. couper, retrancher; -schnellen, va. lancer; -schütten, va. verser, jeter; -schwemmen, va. emporter par la force de l'eau; -schwimmen, vn. irr. s'en aller à la nage; -sehen, vn. irr. détourner les yeux; sich -sehnen, v. pr. désirer ardemment de s'en aller; -sein, vn. irr. être absent, être parti; être perdu, être passé; fig. s'évanouir; -senden, s. Wegschicken; -setzen, va. mettre de côté, déplacer, mettre ailleurs; über einen Graben –, franchir un fossé; über den Fluß –, passer la rivière; sich über etw. –, se mettre au-dessus de qc., braver qc.; -sollen, vn. irr. devoir s'en aller; -speien, va. irr. cracher, vomir; -sprechen, vn. frei von der Leber –, parler franchement; -sprengen, vn. partir au grand galop; -springen, vn. irr. s'en aller en bondissant; échapper; -spülen, va. emporter; dégravoyer (un mur); -stecken, va. ficher, ou planter ailleurs; cacher; -stehlen, va. irr. dérober, voler; sich –, v. pr. s'éclipser; -stellen, va. mettre de côté, mettre ailleurs; -stoßen, va. irr. pousser, repousser; -streichen, va. irr. rayer, biffer, effacer; -thun, va. irr. fam. ôter, écarter, mettre à part; se défaire de qc.; serrer (les habits etc.); -traben, vn. partir au trot; -tragen, va. irr. emporter, enlever; -treiben, va. irr. chasser, repousser; sich -wagen, v. pr. oser s'en aller, oser s'absenter; -wälzen, va. ôter en roulant; -wandern, vn. s'en aller, partir à pied; -waschen, va. irr. ôter en lavant; -wehen, va. emporter en soufflant; -weisen, va. irr. renvoyer, éconduire.

Wègweiser, m. guide; poteau, m. colonne itinéraire, f.

Wég|wenden, va. rég. et irr. détourner; -werfen, va. irr. jeter, rejeter; weggeworfenes Geld, n. argent perdu, m.; Karten –, écarter des cartes; sich –, v. pr. s'avilir, se prostituer; -werfend, a. et adv. dédaigneux; avec dédain; -wischen, va. ôter en torchant; essuyer; -wollen, vn. irr. vouloir s'en aller, vouloir partir; -wünschen, va. souhaiter que qn. ou qc. s'en aille, ou que qn. (qc.) n'y soit pas; sich –, v. pr. désirer d'être loin; -wurf, m. rebut, m.; -zaubern, va. chasser par des charmes. [sade, f.

Wèg;zehrung, f. v[illegible]tique, m. pas

Wég|zerren, va. ô[illegible] ou enlever en tiraillant; [illegible], va. irr. tirer, enlever [illegible]nt; –, vn. changer de lie[illegible]anger de logis; -zug, m. d[illegible] délogement, m. émigrati[illegible]passage (des bécasses), m.

Wèh! int. ah! ha! a[illegible]las! – dir! malheur à toi! [illegible] –! ahi! –, n. mal, m. do[illegible]

Wēh, Wēhe, adv. mal. dou[illegible]x; – thun, faire mal; einem [illegible] causer de la peine à [illegible] blesser, offenser qn.; sich [illegible] se faire du mal. se blesse[illegible]

Wēhe, f. douleur d'enfante[illegible]

Wēhen, vn. faire du vent, sou[illegible]

Wēh|klage, f. lamentation, plai[illegible] f.; -klagen, vn. se lamenter. gémir (de, über); -muth, f. mélancolie, tristesse, f.; -müthig, a. lamentable, affligé, ému, mélancolique; -mutter, f. sage-femme, accoucheuse, f.

Wēhr, f. arme, défense, f.; sich zur – setzen, se défendre; –, n. digue, f.; bâtardeau, m.; haie, f.

Wēhren, va. arrêter; empêcher (qn. de qc., einem etw.), défendre (qc. à qn., einem etw.); –, vn. réprimer (ses passions), prévenir, détourner (un mal); sich –, v. pr. se défendre; sich seiner Haut –, défendre sa peau; sich mit Händen und Füßen –, se débattre des pieds et des mains.

Wēhr|gehänge, -gehenk, n. baudrier, ceinturon, m.; -haft, a. et adv. capable de porter les armes; – machen, armer; -los, a. et adv. sans armes. sans défense; fig. faible; – machen, désarmer; -stand, m. état militaire, m. [altes –, vieille, f.

Weib, n. (pl. Weiber) femme, f.;

Weibchen, n. petite femme; femelle (des animaux), f.

Weiber|art, f. manière de(s) femme(s), f.; -feind, m. misogyne, m.; -geschwätz, n. caquet, babil de femme, commérage, m.; -gesicht, n. visage de femme, visage efféminé, m.; -herrschaft, f. domination des femmes, gynécocratie, f.; -knecht, m. dameret, damoiseau, m.; -lehen, n. fief féminin, m.; -mährchen, n. conte de bonne femme, m.; -mütze, f. bonnet de femme, m.; -narr, m. qui est fou des femmes, m.; -raub, m. rapt, m.; -regiment, n. gynécocratie, f.; pouvoir exercé par les femmes, m.; -rock, m. jupe, cotte, f. cotillon, m.; -röckchen, n. jupon, m.; -scheu, a. qui fuit les femmes; -scheu, f. aversion pour les femmes, f.; -stimme, f. voix de femme, voix féminine, f.; -tracht, f. habillement de femme, m.; -zimmer, n. appartement de femmes, gynécée, m.

Weibisch, a. efféminé, féminin; –, adv. en femme; – machen, efféminer; – werden, s'efféminer.

Weiblich, a. féminin, de femme, femelle, propre à la femme; doux, pudique; -keit, f. caractère particulier à la femme, m. nature de la femme; pudeur de la femme, douceur, réserve; tournure gracieuse de la femme, f.

Weibs|bild, Weibsen, n. pop. femme, fille (du commun), f.; -leute, pl. femmes, f. pl.; -person, f. s. Weibsbild; -stück, n. femme, ou fille grossière, f.; -volk, n. pop. femmes, f. pl.

Weich, a. mou, mol, mollet, tendre; -es Bett, n. lit douillet, m.; -e Buchstaben, lettres faibles, f. pl.; -e Töne, tons doux, ou harmonieux, m. pl.; – machen, attendrir, mollifier; toucher; – werden, s'amollir, s'attendrir.

Weichbild, n. banlieue, f.

Weiche, f. mollesse; aine, f. flanc, m.; (ch. d. f.) gare d'évitement, f.

Weichen, vn. irr. reculer, se retirer; fig. céder à fléchir; von einem –, quitter qn.

Weichheit, f. mollesse, f.

Weichherzig, a. sensible, tendre; -keit, f. sensibilité, tendresse, f.

Weichlich, a. un peu mou, mollet; mollasse; fig. lâche, efféminé; fam. douillet; -keit, f. mollesse, délicatesse, f.

Weichling, m. homme efféminé, m.

Weichmüthig, a. sensible, tendre.

Weichsel, f. Vistule, f.; -kirschbaum, m. griottier, m.; -kirsche, f. griotte, f.; -zopf, m. plique polonaise, f.

Weide, f. (Baum) saule, osier; (Weideplatz) pâturage, pacage, m.; fig. délectation, pâture, f.; auf die – führen, mener paître.

Weiden, va. mener paître, faire paître; –, vn. paître, brouter l'herbe; fig. sich an etw. –, se repaître de qc.

Weiden, a. et *en composition*: de saule, d'osier; -bohrer, m. cossus, m.; -busch, m. saussaie, oseraie, f.; (buisson de) saule, m.; -erde, f. vermoulure de saule, f.; -gebüsch, n. ſ. Weidenbusch; -pflanzung, f. plantation de saules, f.; -schwamm, m. bolet odorant, m.

Weide|platz, m. pâturage, m.; -recht, n. droit de pacage, ou de pâturage, m.

Weiderich, m. salicaire, f.

Weidlich, a. brave, vaillant; —, adv. bravement, fortement, comme il faut, à cœur joie; bien; — trinken, boire sec; s'en donner de boire; — abprügeln, rosser d'importance, ou vigoureusement.

Weidling, m. agaric comestible, m.

Weid|mann, m. chasseur, veneur, m.; -männisch, a. et adv. de chasseur; en chasseur; -mannschaft, f. vénerie, f.; -messer, n. couteau de chasse, m.; -werk, n. vénerie, chasse, f.

Weise, ſ. dévidoir, aspe, m.

Weisen, va. dévider.

sich Weigern, v. pr. refuser, se refuser à qc., se défendre de faire qc.

Weigerung, f. refus, m.

Weihbischof, m. suffragant, coadjuteur d'un évêque, m.

Weihe, m. milan, m.; —, f. consécration; dédicace, f.; die — ertheilen, donner, ou conférer les ordres.

Weihen, va. consacrer (une église); sacrer (un évêque); bénir (le pain); ordonner (un prêtre); conférer les ordres (à un prêtre); fig. vouer, dévouer.

Weiher, m. étang, vivier, m.

Weihkessel, m. bénitier, m.

Weihnachten, f. Noël, m.

Weihnachts|abend, m. veille de Noël, f.; -feier, f. célébration de la fête de Noël, f.; -feiertag, m. -fest, n. fête de Noël, f.; -geschenk, n. étrennes de Noël, f. pl.; -lied, n. cantique de Noël, m.; -er singen, chanter des Noëls.

Weihrauch, m. encens, m.; fig. einem — ſtreuen, encenser qn.; -büchſe, f. navette, f.; -faß, n. encensoir, m.

Weihung, f. ſ. Weihe, f.

Weih|waſſer, n. eau bénite, f.; -wedel, m. aspersoir, m.

Weil, conj. parce que, attendu que, vu que; — denn, puisque, puis donc que; daher —, de ce que; das macht —, c'est que; er iſt krank — er zuviel gegeſſen hat, il est malade pour avoir trop mangé; fam. poét. tant que; pendant que.

Weiland, a. et adv. vm. feu, défunt, ci-devant, jadis.

Weilchen, n. instant, moment, m.

Weile, f. quelque temps, moment, loisir, m.; nach einer kurzen —, au bout de quelque temps; vor einer kleinen —, il n'y a que peu de temps; über eine kleine —, en (dans) peu de temps, sous peu; eine gute —, pendant assez longtemps; bei nächtlicher —, pendant la nuit; mittler —, sur ces entrefaites; lange —, ennui, m.; lange — haben, s'ennuyer; die lange — vertreiben, désennuyer (qn., einem). [s'arrêter, attendre.

Weilen, vn. demeurer; tarder; **Weiler**, m. hameau, petit village, m.

Wein, m. vin, m.; vigne, f.; — bauen, cultiver la vigne; — pflanzen, planter de la vigne; fig. reinen — einſchenken, ne rien cacher, dire la vérité; -apfel, m. pomme vineuse, f.; -artig, a. vineux; -bau, m. culture des vignes, f.; -bauer, m. vigneron, m.; -becher, m. gobelet à vin, m.; -beere, f. (grain de) raisin, m.; -berg, m. vigne, f. vignoble, m.; -blatt, n. feuille de vigne, f.; -butte, f. hotte, f.; -broſſel, f. mauvis, m.; -dunſt, m. fumées de vin, f. pl.

Weinen, vn. pleurer (qc., über etw., de, vor, sur qn., über einen); ſich die Augen roth —, avoir les yeux rouges de pleurs; ſich blind —, perdre la vue à force de pleurer, pleurer à en perdre la vue; mit den Augen, les yeux baignés de larmes.

Weinerlich, a. et adv. disposé, prêt à pleurer, fam. pleurnicheur; mir iſt ſo —, j'aurais envie de pleurer; pleureur, lamentable, pitoyable, déchirant; larmoyant (comédie etc.); -eſſig, m. vinaigre de vin, m.; -faß, n. tonneau à vin, m.; -flaſche, f. bouteille à, ou au vin, f.; -führe, f. voie de vin, f.; -garten, m. vigne, f.; -gärtner, m. vigneron, m.; -gebirge, n. chaîne de coteaux plantés de vignes, f.; -gegend, f. contrée où l'on cultive la vigne, f.; -gelag, n. société bachique; orgie, f. banquet, m.; -geländer, n. treille, f.; -geruch, m. odeur du vin, f. bouquet du vin, m.; -geſchmack, m. goût vineux, m.; -glas, n. verre à vin, m.; -gott, m. Bacchus, m.; -handlung, f. commerce, ou magasin de vin, m.; boutique, ou maison d'un marchand de vin, f.; -haus, n. cabaret, m.; taverne, f.; fam. bouchon, m.; -heber, m. siphon, larron, m.; -hügel, m. coteau planté de vignes, m.; -hüter, m. messier, m.

Weinicht, ſ. Weinartig.

Wein|jahr, n. année abondante en vin; ſchlechtes —, mauvaise année pour la vigne, f.; -kaltſchale, f. soupe au perroquet; soupe au vin froid, f.; -kanne, f. pot au vin, m.; -keller, m. cave au vin, f. cellier, m.; -kelter, f. pressoir, m.; -kenner, m. connaisseur en vins, m.; -kenntniß, f. connaissance des vins, f.; -krug, m. cruche à vin, f.; -kufe, f. cuve à vin, f.; -küfer, -küper, m. tonnelier, m.; -lager, n. provision de vin enchantelé, f.; chantier de cave; dépôt de vins, m.; -land, n. pays de vignobles, m.; terroir propre à la culture de la vigne, m.; -laub, n. feuillage de la vigne, m.; -laube, f. treille, f.; -leſe, f. vendange, f.; — halten, faire vendange, vendanger; -leſer, m. vendangeur, m.; -leſerin, f. vendangeuse, f.; -lied, n. chanson bacchique, f.; -meſſer, n. serpette, f.; -meſſer, m. jaugeur, m.; -meth, m. hydromel vineux, m.; -monat, m. mois des vendanges, m.; -moſt, m. vin doux; moût, m.; -mutter, f. lie de vin, f.; -niederlage, f. magasin, ou dépôt de vin, m.; -pfahl, m. échalas, m.; mit -pfählen verſehen, échalasser; -preſſe, f. pressoir, m.; -probe, f. échantillon de vin, m. dégustation du vin, f.; -ranke, f. pampre, m.; -rauſch, m. ivresse de vin, f.; -rebe, f. vigne, f. cep de vigne, sarment; pampre, m.; -reich, a. riche en vin; -reis, n. sarment, m.; -roth, a. vineux; -ſauer, a. d'une saveur vineuse, vineux; -ſäuerlich, a. aigrelet, un peu vineux; -ſäure, f. verdeur, acidité du vin, f.; -ſchank, m. vente du vin en détail, f.; -ſchenk, m. cabaretier, tavernier, m.; -ſchenke, f. taverne, f. cabaret, m.; -ſchlauch, m. outre à, ou de vin, f.; -ſchröter, m. encaveur, m. ſa. tartareux.

Weinſtein, m. tartre, m.; -artig, **Weinſteuer**, f. impôt sur le vin, m.; -ſtock, m. cep de vigne, m. vigne, f.; -ſuppe, f. potage (m.), ou soupe (f.) au vin; -träber, pl. marc de raisin, m.; -traube, f. grappe de raisin, f. raisin, m.; -treſter, ſ. Weinträber; -verfälſcher, m. frelateur, falsificateur, ou sophisticateur de vin, m.; -verfälſchung, f. falsification, sophistication, ou frelaterie de vin, f.; -viſirer, m. jaugeur, m.; -wirth, m. cabaretier, m.; -zeichen, n. bouchon, m.; -zoll, m. impôt sur le vin, m.; -zuber, m. tine à vin, f.

Weis, adv. fam. einem etw. — machen, faire accroire qc. à qn., en imposer à qn.; mir machen Sie das nicht —! das machen Sie einem Andern —! à d'autres! ich laſſe mir nichts — machen, on ne m'en fait pas accroire, je ne me laisse pas duper.

Weiſe, a. sage; der —, m. sage, m.; die drei —n aus dem Morgenland, les trois mages d'Orient, m. pl.; Stein der —n, pierre philosophale, f.; die —, f. devineresse, sorcière, f.; (Art) manière, façon, guise, f.; (mus.) motif, air, m. mélodie, f.; (gr.) mode, m.; (Lehr-), méthode, f.; auf welche —? de quelle manière? auf keine —, en aucune manière.

Weiſel, ſ. Weiſer.

Weisen, va. irr. montrer, faire voir, enseigner, apprendre; mit dem Finger —, montrer du doigt; mit dem Finger auf einen —, montrer qn. au doigt; einen an einen —, adresser qn. à qn.; zurecht —, indiquer le chemin à qn.; fig. réprimander.qn.; aus der Stadt —, chasser, faire sortir de la ville; einem die Thür —, mettre qn. à la porte; von sich —, repousser, refuser; aus dem Lande —, expulser du pays, bannir.

Weiser, m. reine-abeille, mère abeille; — (an der Uhr), aiguille, f. [savoir, m.

Weisheit, f. sagesse, f.; fig. fam.

Weislich, adv. sagement.

Weiß, a. blanc; —, adv. en blanc, de blanc; — machen, — werden, blanchir; sich — kleiden, s'habiller de blanc; eine Seite — lassen, laisser une page en blanc; -e Nacht, blanche, f.; —, n. blanc, m.

Weissagen, va. prophétiser, prédire; fig. présager.

Weissager, m. prophète, m.

Weissagerin, f. prophétesse, f.

Weissagung, f. prophétie, prédiction, f.

Weiß|bäcker, m. boulanger de pain blanc, m.; -bier, n. bière blanche, f.; -binder, m. tonnelier en bois blanc, m.; -birke, f. bouleau blanc, m.; -blech, n. fer-blanc, m.; -brod, n. pain blanc, m.; -buche, f. charme, m.; -buchen, a. de bois de charme; -dorn, m. aubépine, f. [cheur, f.

Weiße, n. blanc, m.; —, f. blanWeißen, va. blanchir.

Weiß|fisch, m. able, m. ablette, f. gardon, m.; -gärber, f. Weißgerber; -gerber, m. mégissier, m.; -gerberei, f. mégie, mégisserie, f.; -glühend, a. chauffé à blanc; -glühhitze, f. chaude à blanc, f.; -gold, n. or blanc, m. platine, f.; -grau, a. gris blanc; -haarig, a. qui a les cheveux blancs, ou le poil blanc; -kehlchen, n. gorge blanche, f.; -kohl, m. chou blanc, m.; -kupfer, n. cuivre blanc, m.

Weißlich, a. blanchâtre.

Weiß|mehl, n. farine blanche, fleur de farine, f.; -pappel, f. peuplier blanc, m.; -sieden, n. blanchiment, m.; -tanne, f. sapin blanc, m.; -zeug, n. linge, m. lingerie, f.; mit — versehen, alinger; -zeughandler, m. linger, m.; -zeughandlerin, f. lingère, f.

Weisung, f. indication: instruction: injonction, f. ordre, m.

Weit, a. large, ample; étendu; grand, vaste; loin, éloigné; ein -er Weg, un chemin bien long; ein -er Begriff, une idée vague; bei -em, de beaucoup, à beaucoup près; von -em, de loin; -er machen, élargir; -er werden, s'élargir, —, adv. amplement, bien loin, beaucoup; wie —, à quel point, jusqu'où; wie — ist es von hier nach Dresden? combien, ou quelle distance y a-t-il d'ici à Dresde? à quelle distance Dresde est-il d'ici? es ist zwei Meilen —, il y a deux milles; wie — habe ich noch? y a-t-il encore loin? Sie haben noch — bis dahin, vous avez encore bien du chemin jusque-là; — in den Wald hinein, bien avant dans la forêt; so —, jusque-là, autant; in so —, en tant que; — von einander, loin à loin, de loin à loin; — gefehlt, bien loin de cela, il s'en faut beaucoup; — aussehend, vaste; das geht zu —, c'en est trop; — gehen, aller loin; etw. zu — treiben, outrer qc.; — entfernt, bien loin, à une grande distance; — größer, bien, ou beaucoup plus grand.

Weite, f. ampleur des vêtements); largeur; capacité; longueur (d'un chemin, distance, étendue, f. éloignement, m.; in die —, au loin, dans le lointain; (Trag) —, portée, f.; —, n. das geht ins —! cela passe les bornes; das — suchen, gagner le large.

Weiten, va. élargir.

Weiter, a. et adv. (comp. de Weit, plus large, plus ample, plus loin (s. Weit); plus avant, outre, de plus, davantage, ailleurs; nichts —, pas autre chose; bis auf -en Befehl, jusqu'à nouvel ordre; ohne -e Umstände, sans plus de façons; wenn es — nichts ist, si ce n'est que cela; alle -en Forderungen, toutes les prétentions ultérieures; — vermuthe, plus en avant; und so —, et ainsi de suite, et cætera; — lesen, continuer sa lecture; — reden, continuer son discours; — kommen, avancer; nicht — fortkommen, n'en pouvoir plus; —! int. continuez! allez!

Weitere (das), n. reste, m. suite, f.

Weitgehend, adv. de loin; fam. nicht — sein, être de basse extraction, ne valoir pas grand'chose; -hin, adv. au loin.

Weitläufig, a. vaste, spacieux; fig. ample, prolixe; -er Verwandter, parent éloigné, m.; — verwandt, parent de loin; -e Erzählung, récit détaillé, circonstancié, long, ou minutieux, m.; ein zu -er Mensch, un formaliste; — abhandeln, traiter avec prolixité; -keit, f. grande étendue; fig. prolixité, diffusion, f.; -en machen, élever des difficultés.

Weitmaschig, a. à grandes mailles; -schichtig, -schweifig, f. Weitläufig; -schweifigkeit, f. diffusion, prolixité, f.; -sichtig, a. presbyte; -sichtigkeit, f. presbytie, f.

Weizen, m. froment, m.; türkischer —, maïs, m.; -artig, a. fromenté.

Welcher, Welche, Welches, pron. quel, quelle; lequel, laquelle; qui, que; en: von welchem dem. Welcher|gestalt, conj. comment, de quelle manière; -lei, pron. de quelle manière, espèce, ou sorte, quelle espèce de; quelques) ... que.

Welk, a. et adv. flétri, fané, flasque, mollasse (chair); — machen, flétrir; — werden, se flétrir, se faner.

Welken, vn. se flétrir, se faner.

Welkheit, f. flétrissure; mollesse, flaccidité, f.

Welle, f. flot, m. vague, onde; (mar.) lame, f.; -n schlagen, former, ou rouler des vagues; (méc.) cylindre, rouleau, arbre; (Reisbund) fagot, m.

Wellen, va. fam. faire bouillir.

Wellen|bad, n. bain de rivière, bain de mer, m.; -binder, m. fagoteur, m.; -förmig, a. ondoyant, ondulatoire; -e Bewegung, ondulation, f.; -linie, f. ligne ondoyante, f.; -schlag, m. brisement des flots, m.

Wellern, va. et n. bousiller.

Welle, m. silure, glanis, mallé, m.

Welsch, a. Wälsch.

Welt, f. monde, univers; fig. public, m. hommes, m. pl.; feine —, beau monde, m.; die gelehrte —, la république des lettres; er hat —, il a du monde; il a du savoir-vivre; so geht es in der —, ainsi va le monde; zur — kommen, venir au monde, naître; aus der — gehen, sortir du monde, mourir; pop. was in aller — soll das bedeuten? que peut signifier cela? wie in aller — konnten Sie das thun? mais comment avez-vous pu faire cela? was in aller — denken Sie? mais que pensez-vous? je vous prie; nichts auf der —, rien du tout; ich begreife in aller — nicht, je ne conçois nullement; all, n. univers, m.; -alter, n. âge du monde), siècle, m.; -ball, m. globe terrestre, m.; -beherrscher, m. dominateur de l'univers, m.; -bekannt, a. notoire; banal; -berühmt, a. très-célèbre, fameux; -berühmtheit, f. grande célébrité, f.; -beschreibung, f. cosmographie, f.; -brauch, m. usage du monde, m.; -bürger, m. cosmopolite, cosmopolitain, m.; -bürgerlich, a. et adv. de cosmopolite, en cosmopolite; -dame, f. dame du grand monde, f.; -erfahrung, f. connaissance du monde, f.; -gebäude, n. univers, m.; -gegend, f. région du monde; contrée du globe, f.; -geistlicher, m. séculier, m.; -geistlichkeit, f. clergé séculier, m.; séculiers, m. pl.; -gericht, n. jugement universel, ou dernier, m.; -geschichte, f. histoire du monde, f.; allgemeine —, histoire universelle, f.; -getümmel, n. tumulte du monde, m.; -handel, m. commerce du monde, m.; -handel, pl. affaires du monde, f. pl.; -herrschaft, f. empire du monde, m.; -kunde, f. connaissance du monde, f.; monde, m.;

– besitzen, savoir son monde; -klug, a. prudent, sage, politique; -klugheit, f. expérience dans les affaires du monde, adresse, politique. f. tact, m.; -körper, m. corps céleste, globe, monde, m.; -kugel, f. globe, m.; -kunde, f. connaissance du monde, f.; -lauf, m. cours du monde, m.; das ist so der –, ainsi va le monde; -leute, pl. gens du monde, mondains, m. pl.

Weltlich, a. séculier; laïque; politique; mondain, profane; – machen, sécula riser; -keit, f. sécularité; mondanité, f.

Welt|luft, f. plaisir mondain, m.; -mann, m. politique, homme du monde, m.; -meer, n. océan, m.; -mensch, m. (esprit) mondain, m.; -ordnung, f. système (m.), lois (f. pl.) du monde; -priester, m. prêtre séculier, m.; -regierung, f. gouvernement du monde. m.; -seele, f. âme du monde, f.; -sinn, m. mondanité, f. esprit mondain, m.; -system, n. système du monde, m.; -theil, m. partie du monde, f.; -ton, m. ton du monde, m. usages du grand monde, m. pl.; -umsegler, m. circumnavigateur, m.; -umsegelung, f. tour du monde, m.; -untergang, m. fin du monde, f.; -weiser, m. philosophe, m.; -weisheit, f. philosophie, f.; -wunder, n. merveille du monde, f.

Wem? pron. à qui? von –? de qui?

Wen? pron. qui?

Wendekreis, m. tropique, m.

Wendeltreppe, f. escalier tournant, en limaçon, ou à vis, m.

Wenden, va. rég. et irr. tourner, faire tourner; ein Kleid –, retourner un habit; einem den Rücken –, tourner le dos à qn.; seine Zeit auf etw. –, donner, ou employer son temps à qc.; sein Vermögen auf etw. –, mettre son bien à qc.; viel auf etw. –, faire de grandes dépenses pour qc.; alle seine Kräfte an etw. –, s'appliquer de toutes ses forces à qc.; zum Besten –, faire tourner en bien; –, vn. tourner; sich –, v. pr. tourner, se tourner; sich rechts –, prendre à droite; sich an einen –, s'adresser à qn., aborder qn.; sich zu einem –, se tourner vers qn.; fig. se ranger du côté de qn.; sich von einem –, se détourner de qn.; fig. abandonner qn.

Wendepunkt, m. point vertical, m.; fig. retour, m.; dies war der – seines Glücks, c'est là que son bonheur tourna.

Wendung, f. tour, tournant, m.; conversion, f.; (mar.) revirement, m.; fig. tour, m. tournure, f.; der Sache eine gute – geben, donner un bon tour à l'affaire.

Wenig, a. et adv. peu, peu de chose, ne ... guère; in – Worten, en peu de mots; meine –en Bücher, mon peu de livres; es hat – gefehlt, peu s'en est fallu; ein klein –, tant soit peu; ich traue ihm ebenso – als seinem Bruder, je me fie à lui (tout) aussi peu qu'à son frère; je ne me fie à lui pas plus qu'à son frère.

Weniger, a. (comp. de Wenig), moindre; –, adv. moins; nichts desto –, néanmoins; je – ..., desto –, moins ..., moins.

Wenigkeit, f. petit nombre, peu, m. petitesse; bagatelle, f.; meine –, ma petite personne, votre humble serviteur.

Wenigste, a. (der, die, das, sup. de Wenig) le, la moindre, le moins; die –n, le plus petit nombre; zum –n, s. Wenigstens.

Wenigstens, adv. au moins, du moins, pour le moins.

Wenn, conj. si; quand, lorsque (cf. Wann); – auch, – gleich, quand même, quoique; – nur, pourvu que; als –, comme si; – man ihn sieht, à le voir; – er nicht wäre, sans lui; – er doch schriebe! que n'écrit-il! je voudrais qu'il écrivît! – anders, si toutefois, à moins; – nicht, sinon. [m.

Wenzel, m. Venceslas; (jeu) valet,

Wer, pron. qui; – es auch sei, qui que ce soit; – da? qui est là? (grr.) qui vive?

Werbe|geld, n. engagement, m.; -liste, f. enrôlement, m.

Werben, va. et n. irr. enrôler, engager des soldats; Truppen –, recruter, faire des recrues; um ein Mädchen –, rechercher une fille, demander une fille en mariage. [m.

Werber, m. enrôleur; racoleur,

Werbung, f. enrôlement, m.; demande en mariage, f.

Werden, vn. irr. devenir; daraus wird nichts, cela ne se fera pas, il n'en sera rien; Soldat –, se faire soldat; es wird Tag, le jour commence à poindre; anders –, changer; was wird aus euch –? que deviendrez-vous? was ist aus ihm geworden? qu'est-il devenu? zu etw. –, se changer en, être réduit en qc., böse –, se fâcher; ich werde sprechen, je parlerai; ich werde geliebt, je suis aimé, on m'aime; es wird gespielt, on joue.

Werder, m. îlot (m.), île dans un fleuve, f.

Werfen, va. et n. irr. jeter; lancer; ruer; über den Haufen –, renverser; vor die Füße –, jeter aux pieds; das Loos –, jeter au sort; Falten –, faire des plis; Junge –, faire des petits, mettre bas; seinen Mantel um sich –, mettre son manteau; Haß auf einen –, concevoir de la haine pour qn.; fig. fam. mit Schimpfworten um sich –, vomir des injures, se répandre en injures; sich –, v. pr. se jeter; se déjeter, se cambrer, travailler.

Werft, n. chantier; carénage, m.

Werfte, f. (tiss.) chaîne, f.

Werg, s. Werrig.

Werk, n. œuvre, f. et m. ouvrage, fait, acte, m.; Hand ans – legen, mettre la main à l'œuvre; ins – setzen, réaliser, effectuer; rasch zu –e gehen, aller vite en besogne; -bank, f. établi, m.

Werkeltag, s. Werktag.

Werk|heiligkeit, f. fausse dévotion, f.; -leute, pl. ouvriers, m. pl.; -meister, m. contre-maître, m.; -statt, -stätte, -stelle, f. atelier, m.; -stellig, a. – machen, exécuter, effectuer; -stuhl, m. (tiss.) métier, m.; -tag, m. jour ouvrable, m.; -thätig, a. actif; -tisch, m. établi, m.; -verständiger, m. expert, connaisseur, m.; -zeug, n. outil, instrument; organe, m.

Wermuth, m. absinthe, f.

Werrig, n. étoupe, f.: (mar.) calfatage, m.; mit – verstopfen, étouper, calfater.

Werth, a. de la valeur de ...; du prix de ...; fig. digne, cher: – sein, valoir, être digne de, mériter; – halten, estimer; –, m. valeur, f. prix, m.; auf etw. viel – legen, attacher un grand prix à qc.; tenir beaucoup à qc.; insister fort sur qc.; être jaloux de qc.; über den – bezahlen, surpayer; über den – kaufen, surracheter; über den – verkaufen, survendre; unter dem –e verkaufen, mévendre.

Werth|bestimmung, f. taxation, f.; -los, a. sans valeur; -schätzen, va. estimer, chérir; -schätzung, f. estime, f.

Wesen, n. être, m.; substance, f. essentiel; fig. état; air, m. manières, f. pl.; gemeines –, chose publique, république, f.; böses –, haut mal, m. épilepsie, f.; viel –s von etw. machen, faire grand cas de qc.; -heit, f. essence; (phil.) entité, f.; -lehre, f. ontologie, f.; -los, a. vain, sans consistance, idéal, chimérique; -los|igkeit, f. idéalité, f. [damental.

Wesentlich, a. essentiel, réel, fon-

Weser, f. Weser, m.

Weshalb, adv. pour quelle raison, pourquoi.

Wespe, f. guêpe, f.

Wespennest, n. guêpier, m.

Weß, Wessen, pron. de qui, de quoi.

West, m. ouest, occident, couchant; poét. (Westwind) zéphir, m.; West..., *en composition* occidental.

Weste, f. gilet, m.

Westen, s. West. [male, f.

Westerhemd, n. chemise baptis-

Westgothe, m. Visigoth, m.

Westindien, n. les Indes occidentales, f. pl.

Westlich, a. occidental; –, adv. à l'occident, à l'ouest.

West|phäle, -phälinger, m. Westphalien, m.

Westphalen, n. la Westphalie.

Westphälisch, a. westphalien.

West|seite, f. côté occidental, m.;

-wärts, adv. vers l'occident, vers l'ouest ; -wind, m. vent d'ouest, ouest, m.

Weswegen, f. Weshalb.

Wett, adv. quitte ; etw. – machen, revaloir qc. ; rendre la pareille, reconnaître.

Wette, f. gageure, f. ; pari, m. ; um die –, à l'envi, à qui mieux mieux.

Wetteifer, m. émulation, f.

Wetteifern, vn. rivaliser (de qc., in etw.).

Wetten, va. et n. gager, parier, (qc., um etw.), faire un pari (sur qc., auf etw.) ; um zehn Thaler –, gager, ou parier dix écus ; ich wette daß ich es in zwei Minuten thue, je gage de le faire en deux minutes ; (jeu) auf etw. –, parier, ou tenir pour qc.

Wetter, n. temps, m. température ; tempête, f. ; es ist schönes –, il fait beau temps ; es zieht ein – auf, il s'élève un orage ; -ableiter, m. conducteur ; paratonnerre, m.

Wetterau, f. la Wetteravie.

Wetter|beobachter, m. météorologue. m. ; -beobachtung, f. observation météorologique, f. ; -dach, n. auvent, appentis, m. ; -fahne, f. girouette, f. ; -glas, n. baromètre, thermomètre, m. ; -hahn, m. coq, m. ; girouette, f. ; -kunde, f. météorologie, f. ; -launisch, a. d'une humeur variable ; -leuchten, v. imp. faire des éclairs ; –, n. éclairs, m. pl.

Wettern, v. imp. tonner, faire de l'orage ; –, vn. fig. pester, tempêter.

Wetter|prophet, m. pronostiqueur du temps, m. ; -säule, f. trombe de terre, f. ; -schaden, m. dégât, ou dommage causé par un orage, m. ; -scheide, f. endroit du ciel où les orages se divisent, m. ; limite météorologique, f. ; -seite, f. côté le plus exposé à la pluie : (mar.) côté du vent, m. ; -strahl, m. foudre, f. ; -veränderung, f. changement du temps, m. ; -vogel, m. courlieu, pluvier, m. ; -wendisch, a. inconstant, variable ; -wolke, f. nuage orageux, m. ; -zeichen, n. signe météorologique, m.

Wett|kampf, m. combat, m. lutte, f. ; -kämpfer, m. combattant, m. ; -lauf, m. course, f. ; -rennen, n. course, f. ; -renner, m. coursier, coureur, m. ; -streit, m. combat, m. dispute, f. ; sich in einen – einlassen, entrer en lice, ou en concurrence.

Wetzen, va. aiguiser ; repasser, affiler ; –, n. aiguisement, m.

Wetz|stahl, m. fusil à aiguiser, m. ; -stein, m. pierre à aiguiser, f.

Wichse, f. cirure, f. cirage, m.

Wichsen, va. cirer (des bottes etc.) ; frotter (un parquet) ; pop. einen –, rosser qn.

Wicht, m. arnier –, pauvre diable, pauvre hère, pauvre sire ; erbärmlicher –, misérable ; kleiner –, petit homme, m.

Wichtig, a. et adv. fig. important, considérable, grave ; -keit, f. importance, conséquence, f.

Wicke, f. vesce, f.

Wickel, m. papillote, f. ; rouleau, peloton ; (Windel) maillot, m. ; -kind, n. enfant au maillot ; poupard, m.

Wickeln, va. rouler, plier en rouleau ; Zwirn –, pelotonner du fil ; ein Kind –, emmailloter un enfant ; in ein Papier –, envelopper dans un papier ; sich –, v. pr. sich aus einer Sache –, se tirer d'(une) affaire.

Wickel|puppe, f. poupée, f. poupon, m. ; -raupe, f. rouleuse, f. ; -schnur, f. lange, m. ; bande de maillot, f. ; -zeug, n. layette, f. maillot, m.

Wickfutter, n. vesce, f.

Widder, m. bélier, m.

Wider, prp. contre ; -belfern, -bellen, vn. fam. se rebéquer ; -druck, m. réaction ; (imp.) contre-épreuve, retiration, f. ; -fahren, vn. irr. arriver ; Recht – lassen, rendre justice ; -haken, m. croc, hameçon, m. ; barbe (d'une flèche), f. ; -halt, m. résistance, f. soutènement, m. ; -halten, vn. irr. résister ; être de durée ; -legen, va. réfuter, démentir ; -leglich, a. qui peut être réfuté ; -legung, f. réfutation, f.

Widerlich, a. dégoûtant, désagréable, nauséabond, rebutant ; -keit, f. désagrément, dégoût, m.

Widernatürlich, a. et adv. contraire à la nature, contre nature ; -keit, f. qualité de ce qui est contre nature, f.

Wider|part, f. partie adverse, f. adversaire, m. ; -rathen, va. irr. déconseiller (qc. à qn.), dissuader (qn. de qc.).

Widerrechtlich, a. et adv. contraire à la justice, illégal, injuste ; -keit, f. illégalité, déloyauté, f.

Wider|rede, f. contredit, m. contradiction, f. ; ohne –, sans contredit, sans élever d'objection, sans faire la moindre objection ; -ruf, m. dédit, révocation, f. désaveu, m. ; -rufen, va. irr. révoquer, rétracter, se dédire ; réclamer ; sein Wort –, se dédire de sa parole ; -rüflich, a. révocable ; -rüflichkeit, f. révocabilité, f. ; -rufung, f. révocation (s. Widerruf), f. ; -sacher, m. antagoniste, adversaire, m. ; -schein, s. Wiederschein ; sich -setzen, v. pr. s'opposer, résister.

Widerspenstig, a. opiniâtre, rétif, obstiné, réfractaire ; – sein, s'opiniâtrer, s'entêter ; se rebuter ; -keit, f. opiniâtreté, obstination, f. entêtement, m.

Wider|spiel, n. contraire, contre-pied, m. ; -sprechen, vn. irr. contredire qn., contrarier qn. ; répugner à qc. ; être contradictoire à qc. ; réclamer contre qc. ; -sprechend, a. contradictoire ; -sprecher, m. contradicteur, m. ; -spruch, m. contredit, m. contradiction, f. ; conflit (des devoirs), m. ; -stand, m. résistance, opposition, f. ; – leisten, faire résistance, résister ; -stehen, vn. irr. résister, faire résistance ; répugner ; -streben, vn. résister, s'opposer à qn. ; –, n. résistance, opposition, f. ; -streit, m. conflit, m. ; -streiten, vn. irr. répugner, être contraire.

Widerwärtig, a. et adv. contraire, dégoûtant, désagréable, rebutant, revêche ; -keit, f. ce qu'il y a de dégoûtant ; mauvaise grâce ; adversité ; infortune, f.

Wider|wille, m. répugnance, aversion, f. dégoût, m. ; natürlicher –, antipathie, f. ; mit –n, à contre-cœur, à regret ; -willig, a. involontaire, à contre-cœur.

Widmen, va. vouer, dévouer, dédier, consacrer, destiner ; sich –, v. pr. s'adonner, se vouer, se destiner.

Widmung, f. dédicace (d'un livre), f. dévouement, m. destination, f.

Widrig, a. contraire, adverse, désagréable.

Widrigenfalls, adv. sinon, autrement.

Widrigkeit, f. adversité, contrariété, f. dégoût, m.

Wie, conj. comme ; so –, tel que, ainsi que ; – auch, de même que ; – reich er auch ist, quelque riche, ou si riche qu'il soit ; tout riche qu'il est ; dem sei – ihm wolle, quoi qu'il en soit ; – ein Despot, en despote ; so – ich ihn sah, aussitôt que je le vis ; – ? adv. comment ? de quelle manière ? – breit ? de quelle largeur ? – oft ? combien de fois ? – weit ? jusqu'où ? combien de chemin ? – lange ? combien de temps ? – viel ? – sehr ? combien ? – wenig ? combien peu ? – alt sind Sie ? quel âge avez-vous ? – kommt es daß ... ? d'où vient que ... ? du weißt – gut ich Dir bin, tu sais combien je t'aime ; – schön ist die Erde ! que la terre est belle !

Wiebeln, vn. fam. fourmiller.

Wiede, f. rouette, hart, f.

Wiedehopf, m. huppe, f.

Wieder, adv. de nouveau, encore, encore une fois ; derechef ; de retour ; en retour ; – gut machen, réparer, radoucir ; – gut werden, se radoucir ; -abdruck, m. réimpression, f. ; -abdrucken, va. réimprimer ; -abreisen, vn. re-

partir; -absagen, va. contremander; -abschreiben, va. irr. copier de nouveau, recopier; -abtreten, va. irr. rétrocéder, recéder; -abtretung, f. rétrocession, f.; -anfangen, va. irr. recommencer; -angehen, vn. irr. recommencer; sich -angewöhnen, v. pr. se raccoutumer; sich -ankleiden, v. pr. se rhabiller; -aufbauen, va. reconstruire, réédifier; -aufbrechen, va. irr. forcer de nouveau; —, vn. se couvrir (de plaies); -auferstehen, vn. irr. ressusciter; -auffärben, va. repasser, biser; -aufhängen, va. rependre, raccrocher; -aufkommen, vn. irr. se rétablir, se relever (d'une maladie); -aufleben, vn. revivre; —, n. renaissance (des lettres), f.; -aufstehen, vn. se relever; -ausföhnung, f. réconciliation, f.; -bekommen, va. irr. ravoir, recouvrer; -beleben, va. ranimer, revivifier; -bezahlen, va. rembourser; -bringen, va. irr. rapporter, ramener; -einbringen, va. irr. réparer; rapporter; -einlösen, va. dégager, désengager; -einnehmen, va. irr. prendre de nouveau, reprendre; -einpacken, va. rempaqueter; -einrichten, va. redresser, rétablir; -einschiffen, va. rembarquer; -einschiffung, f. rembarquement, m.; -einschlafen, vn. irr. se rendormir; -einsetzen, va. réintégrer, rétablir; -einsetzung, f. restitution, f.; sich -erinnern, v. pr. se ressouvenir; -erkennen, va. irr. reconnaître; -erkennung, f. reconnaissance, f.; -erlangen, va. recouvrer; -erlangung, f. recouvrement, m.; -erobern, va. reconquérir; -eroberung, f. reprise, f.; -erscheinen, vn. irr. reparaître; -erscheinung, f. réapparition, f.; -ersetzen, -erstatten, va. restituer; -erstattung, f. restitution, f.; -erzählen, va. redire; -finden, va. irr. retrouver; -geben, va. irr. rendre; -geburt, f. régénération, f.; -genesen, vn. irr. se rétablir; -genesung, f. rétablissement de la santé, m.; -gewinnen, va. irr. regagner; -grüßen, va. rendre le salut; -hall, s. Wiederschall; -herstellen, va. remettre, rétablir; -herstellung, f. rétablissement, m. restauration, f.; -hineingehen, vn. irr. rentrer; -holen, va. aller reprendre, aller chercher de nouveau; -hölen, va. répéter, réitérer; récapituler; sich —, v. pr. se répéter; -hölung, f. répétition, récapitulation, f.; -käuen, va. et n. remâcher; ruminer; -käuer, m. pl. ruminants, m. pl.; -kauf, m. rachat, m.; -kaufen, va. racheter; -käuflich, a. rachetable; -kaufsrecht, n. réméré, retrait, m.; -kehr, f. retour, m.; -kehren, vn. retourner, revenir; -kommen, vn. irr. revenir; -kunft, f. retour, m.; -machen, va. refaire; -nehmen, va. irr. reprendre; -öffnen, va. rouvrir; -sagen, va. redire, rapporter; -schaffen, va. faire ravoir; -schall, m. écho; retentissement, m.; -schallen, va. résonner, retentir; -schein, m. réfléchissement, m. réflexion, f. reflet, m.; -scheinen, vn. irr. être réfléchi; -schicken, va. renvoyer; -schimpfen, va. rendre l'injure; -schreiben, va. irr. réécrire, écrire de nouveau; -sehen, va. irr. revoir; —, n. revoir, m.; auf —, au revoir; -strahlen, va. réverbérer, réfléchir; —, vn. se refléter; -taufe, f. second baptême, m.; -täufer, m. anabaptiste, m.; -thun, va. irr. refaire; -tönen, vn. retentir, résonner.

Wiederum, adv. de nouveau, derechef.

Wieder|umkehren, va. retourner; retourner sur ses pas; -vereinigen, va. réunir, rejoindre; -vereinigung, f. réunion, f.; -vergelten, va. irr. récompenser.

Wiedervergeltung, f. récompense, rémunération, f.; -srecht, n. loi du talion, f.

Wieder|verkauf, m. revente, f.; -verkaufen, va. revendre; -vermiethen, va. louer de nouveau; sous-louer; -vorbeigehen, vn. irr. repasser; -wachsen, vn. irr. recroître; -wärmen, va. réchauffer; -zahlen, va. rembourser; -zählen, va. recompter; -zusammenkommen, vn. irr. se rassembler, se rejoindre; -zustellen, va. rendre.

Wiege, f. berceau (aussi fig.), m.; -messer, n. hachoir, couperet, m.

Wiegen, va. bercer; —, va. irr. peser; —, n. pesée, f.

Wiegen|fest, n. jour de naissance, m.; -lied, n. chansonnette pour endormir les enfants, f.

Wiehern, vn. hennir; —, n. hennissement, m.

Wien, Vienne.

Wiener, m. Viennois, m.

Wienerisch, a. viennois.

Wieke, f. tente, mèche, f.

Wiesbaden, Wiesbade.

Wiese, f. pré, m. prairie, f.

Wiesel, n. belette, f.

Wiesen|blume, f. fleur des prés, f.; -grund, m. plaine couverte de prairies, f.; -hafer, m. fromental, faux seigle, m.; -klee, m. trèfle des prés, m.

Wiesenwachs, m. prairies, f. pl. herbage, m.

Wiewol, adv. combien.

Wiewolste, a. (der, die, das) le, la quantième.

Wiewöhl, conj. quoique, bien que.

Wild, a. sauvage, féroce; inculte, désert; fougueux; -es Pferd, n. cheval farouche, m.; ein -er Knabe, un garçon extrêmement vif, ou pétulant, m.; — machen, effaroucher; fam. (böse machen) mettre en colère; — werden, s'emporter; — und verstört aussehen, avoir les yeux hagards; ein -es Leben, une vie déréglée; -es Fleisch, chaires mortes, f. pl.; —, n. bêtes sauvages, f. pl. gibier, m.; rothes —, bêtes fauves, f. pl.; -bahn, f. laie; varenne, f.; -bann, m. droit de chasse, m.; -braten, m. de la venaison rôtie; -bret, f. Wildpret; -dieb, m. braconnier, m.; -diebere, f. braconnage, m.

Wilder, m. sauvage, m.

Wild|fang, m. fig. fam. jeune étourdi, m.; -fremd, a. fam. tout-à-fait étranger; -geruch, m. odeur sauvagine, f.; einen — haben, sentir le sauvagin; -geschmack, m. goût sauvagin, m.; -graf, m. wildgrave, m.; -heit, f. férocité, brutalité, f.; -leder, n. cuir de bête fauve, m.

Wildling, m. sauvageon, m.

Wildniß, f. désert, lieu sauvage, m.

Wildpret, n. gibier, m. venaison, f.; -geschmack, m. goût de venaison, m.; -händler, m. marchand de venaison, m.

Wild|reich, a. giboyeux; -schaden, m. hardées, f. pl.; dégâts commis par le gibier, m. pl.; -schur, f. vitchoura, m.; -schütze, m. braconnier, m.; -stand, m. reposée, f.; état du gibier, m.

Wilhelm, m. Guillaume, m.

Wilhelmine, f. Guillemette, Guillelmine, f.

Wilibald, m. Guillibaud, m.

Wille, m. volonté, f.; gré, consentement; dessein, m.; intention, f.; freier —, franc arbitre, libre arbitre, m.; letzter —, testament, m.; mit -n, à dessein; mit dem guten -n fürlieb nehmen, prendre la volonté pour le fait; um Gottes -n! pour l'amour de Dieu; wider —, à contre-cœur; -s sein, vouloir, avoir dessein; nicht -s sein, ne pas vouloir.

Willen|los, a. sans volonté; -losigkeit, f. manque de volonté, m.

Willens|freiheit, f. libre volonté, f. libre arbitre, m.; -meinung, f. plaisir, m. volonté, f.

Willfahren, vn. consentir, accorder, concéder (qc. à qn., einem in etw.).

Willfährig, a. condescendant; complaisant; serviable; -keit, f. condescendance; complaisance, f.

Willig, a. libre, spontané, prompt; -er Mensch, m. homme de bonne volonté, m.; —, adv. de bonne volonté, de bon gré; sich zu etw. — finden lassen, être prompt, ou prêt à faire qc.

Willigen, vn. consentir (à qc., in etw.).

Willigkeit, f. bonne volonté; promptitude, f.

Willkommen, m. accueil, m. bien-

venue, f.; vidrecome, m.; -kôm'men, adv. bienvenu; sein Sie —, soyez le bienvenu; einen – heißen, faire bon accueil à qn.; fig. – sein, venir à propos, être agréable.

Willfür, f. volonté, discrétion, f.; nach meiner –, à mon gré, à ma volonté; nach –, arbitrairement; -herrſchaft, f. gouvernement arbitraire, règne du bon plaisir, m.; -lich, a. arbitraire, tyrannique, en despote; -keit, f. qualité de ce qui est arbitraire, spontanéité, f. [ler.

Wimmeln, vn. fourmiller, grouil-

Wimmern, vn. se lamenter, gémir; –, n. lamentations, f. pl.; vagissement (d'un enfant), m.

Wimpel, m. flamme, banderole, f.; pavillon, m.

Wimper, f. cil, m.

Wind, m. vent, m.; ein ſtarker –, un grand vent; der – geht, il fait du vent; fig. er macht lauter –, il fait le gascon, il vend de la fumée; etw. in den – ſchlagen, mépriser qc.; in den – reden, parler en l'air; den Mantel nach dem – hängen, nager entre deux eaux; -beutel, m. fam. charlatan; fanfaron, m.; -beuteleï, f. fanfaronnade, gasconnade, f.; -beuteln, vn. gasconner; -bruch, m. bois chablis, m.; -büchſe, f. fusil (m.), ou carabine (f.) à vent.

Winde, f. (Garn-) –, dévidoir; große –, guindal, engin; (mar.) cabestan; (Wagen-) –, cric; (jard.) liseron, liset, m.

Windei, n. œuf stérile, m.

Windel, f. lange, m. couche, f. drapeau, maillot, m.

Windeln, va. emmailloter.

Winden, va. irr. tortiller, tordre; in die Höhe –, guinder, pouler; Garn –, dévider du fil; Kränze –, faire des guirlandes; auf einen Knäuel –, pelotonner du fil; ein Band um etw. –, envelopper qc. d'un ruban; einem aus den Händen –, arracher des mains de qn.; gewunden, tors; ſich –, v. pr. se tortiller, se tordre; ſich um etw. –, s'entortiller autour de qc.; ſich wie ein Aal –, être souple comme un gant.

Windenmacher, m. poulieur, m.

Windesſtock, m. bille, f.

Windfackel, f. flambeau, m. torche, f.; -fahne, f. girouette, f.; -fang, m. ventilateur, m.; -hafer, m. folle avoine, f.; -harfe, f. harde d'Eole, f.; -hauch, m. souffle de vent, m.; -hund, m. levrier, chien courant, m.; -hündin, f. levrette, f.

Windig, a. et adv. venteux; es iſt ſehr –, il fait beaucoup de vent; fig. fam. es ſteht – aus, les affaires sont en mauvais état.

Windinſtrument, n. instrument à vent, m.; -klappe, f. soupape, f.; -lade, f. (org.) porte-vent, m.; -loch, n. ventouse, f.; soupirail, m.; -macher, ſ. Windbeutel; -mühle, f. moulin à vent, m.; -müller, m. propriétaire d'un moulin à vent, m.; -ofen, m. fourneau à vent, m.; -pocken, f. pl. petite vérole volante, f.; -roſe, f. rose du compas, rose des vents, f.

Windsbraut, f. rafale, bourrasque, f.

Windſchaden, m. dommage causé par le vent, m.; -ſchauer, m. coup de vent; tue-vent, m.; -ſchief, a. déjeté, déversé; -ſchirm, m. paravent, m.; -ſchnell, a. vite comme le vent; -ſeite, f. côté d'où vient le vent, lof, m.; -ſpiel, n. ſ. Windhund; -ſtill, a. calme; -ſtille, f. calme, m.; (mar.) bonace, f.; -ſtoß, m. coup de vent, m.; rafale, bourrasque, f.; -ſtrich, m. passage du vent; air du vent, m.

Windung, f. (en)tortillement, m.; -en, pl. détours, replis; tours et détours, m. pl.

Windwärts, adv. du côté du vent; -waſſerſucht, f. hydropisie tympanite, f.; -wehe, f. monceau de neige fait par le vent, m.; -zug, ſ. Zugwind.

Wink, m. signe; clin d'œil; fig. avertissement; – mit der Hand, signe de la main, m.; auf den erſten –, au premier signal; einem einen – geben, faire signe à qn.; fig. avertir qn. secrètement; auf den – gehorchen, obéir sur-le-champ, ou aveuglément; auf den – bedient werden, être servi à la minute.

Winkel, m. angle; coin, m.; -drucker, m. imprimeur en chambre, m.; -druckerei, f. imprimerie clandestine, f.; -ehe, f. mariage clandestin, m.; -eiſen, ſ. Winkelhaken; -förmig, a. en forme d'angle; -haken, m. (charp.) réglet; (imp.) composteur, m.; -holz, n. équerre de bois, f.

Winkelicht, a. et adv. en angle.

Winkelig, a. angulaire, anguleux.

Winkel|mäkler, m. courtier marron, m.; -maß, n. équerre, f.; -meſſung, f. goniométrie, f.; -recht, a. rectangulaire; –, adv. en angle droit; -ſchenke, f. cabaret borgne, m.; -ſchule, f. petite école non autorisée, f.; -ſchulmeiſter, m. permissionnaire, m.; -züge, m. pl. fig. subterfuges, détours, prétexies, m. pl.; – machen, biaiser, faire des détours, chercher des subterfuges, tergiverser.

Winken, vn. mit den Augen –, faire signe des yeux; fig. inviter à.

Winſeln, vn. gémir, faire des cris plaintifs; –, n. cris plaintifs, m. pl.

Winter, m. hiver, m.; -abend, m. soirée d'hiver, f.; -früchte, pl. grains d'hiver, gros grains, m. pl.; -garten, m. jardin de plantes hivernales, m.; -getreide, n. gros grains, m. pl.; -halbjahr, n. semestre d'hiver, m.; -kohl, m. choux verts, m. pl.; -korn, n. gros grains, m. pl.; -levkoje, f. giroflée des jardins, f.

Winterlich, Wintermäßig, a. d'hiver, hivernal, comme en hiver.

Winter|melone, f. melon tardif, m.; -monat, m. mois d'hiver, mois de janvier, m.

Wintern, v. imp. es wintert, il fait froid, il gèle, on sent déjà l'hiver.

Winter|pflanze, f. plante brumale, f.; -reiſe, f. voyage en hiver, m.; -rock, m. redingote d'hiver, robe d'hiver, f.; -ſaat, f. semailles d'automne, f. pl.; -ſchlaf, m. sommeil d'hiver, m.; hivernation, f.; -ſeite, f. côté, ou versant du nord, ou septentrional, m.; -vorrath, m. provisions pour l'hiver, f. pl.; -wolle, f. laine de la première tonte, f.; -zeit, f. temps d'hiver, hiver, m.

Winzer, m. vigneron; vendangeur, m.; -hacke, f. meigle, f.; -meſſer, n. serpette, f.

Winzig, a. fort petit, mesquin, chétif, exigu; –, adv. fort peu; -keit, f. petitesse, f.

Wipfel, m. sommet, m. cime, f.; -bruch, m. gélivure, f.

Wipfeln, va. écimer, étêter.

Wippe, f. balançoire, bascule, f.; cranequin, m.

Wippen, va. faire la bascule; donner la cale (à un matelot); –, vn. kippen u. –, billonner, rogner (les monnaies).

Wipper, ſ. Kipper.

Wippgalgen, m. estrapade, f.

Wir, pron. nous; – Kaufleute, nous autres marchands; – die –, nous qui.

Wirbel, m. tourbillon (du vent); vertex, sommet (de la tête), m.; cheville (d'un violon), f.; tourniquet (d'une fenêtre); roulement (d'un tambour), m.

Wirbeln, vn. tournoyer, tourbillonner; battre un roulement sur le tambour; die Nachtigall wirbelt, le rossignol fait des roulades; der Kopf wirbelt mir, la tête me tourne.

Wirbel|thier, n. vertébré, m.; -wind, m. tourbillon, m.

Wirken, va. et n. opérer, agir, être efficace; fig. faire effet; Gutes –, faire du bien; den Teig –, pétrir la pâte; Strümpfe –, faire des bas.

Wirklich, a. actuel; effectif, réel, vrai, véritable; en activité; – machen, effectuer, réaliser; -keit, f. réalité, f. effet, fait, m.; zur – bringen, réaliser.

Wirkſam, a. agissant, actif, efficace; -keit, f. activité, efficace, f.

Wirkſtuhl, m. (tiss.) métier, m.

Wirkung, f. action, influence, impression, f. effet, m.; -skraft, f. efficacité, f.; -skreis, m. sphère d'activité, f.; -slos, a. sans effet,

inefficace; -ſloſigkeit, f. inefficacité, f.
Wirre, f. confusion, f.
Wirren, va. in einander –, mêler, brouiller; aus einander –, démêler.
Wirrkopf, m. fig. brouillon, m.
Wirrwarr, m. fam. brouillamini, m. confusion, f.
Wirſchkohl, Wirſing, m. chou de Savoie, chou frisé, m.
Wirtel, m. peson de fuseau, m.
Wirth, m. hôte, cabaretier, aubergiste; (Land-)–, économe; (Haus-)–, propriétaire, m.; den – machen, faire les honneurs de la maison.
Wirthin, f. hôtesse, cabaretière; ménagère; propriétaire, f.
Wirthlich, ſ. Wirthſchaftlich.
Wirthſchaft, f. économie, f. ménage, m.; auberge, f. cabaret, m.; fig. vacarme, manége, m.; die – verſtehen, entendre l'économie, ou le ménage; -ſchaften, vn. tenir auberge; faire l'économie; faire ménage; übel –, faire mauvais ménage; -ſchafter, m. économe, ménager, m.; -ſchafterin, f. ménagère, f.
Wirthſchaftlich, a. ménager, économe; –, adv. économiquement, en économe; -keit, f. ménage, m. économie, f.
Wirthſchafts|beamter, m. économe, administrateur, m.; -gebäude, n. bâtiment économique, m.
Wirths|haus, n. auberge, f. cabaret, m.; -tiſch, m. table d'hôte, f.
Wiſch, m. torchon, bouchon; fig. chiffon, m. [toyer, essuyer.
Wiſchen, va. torcher, frotter, net-
Wiſcher, m. torchon, m.; (peint.) estompe; fig. fam. réprimande, f.
Wiſch|lappen, m. torchon, m.; -tuch, n. mouchoir, m.
Wismuth, m. bismuth, m.
Wiſpern, vn. fam. chuchoter.
Wiß|begierde, f. désir de savoir, ou de s'instruire, m. curiosité, f.; -begierig, a. curieux, désireux d'apprendre, ardent à l'étude.
Wiſſen, va. et n. irr. savoir; woher weiß er das? d'où le tient-il? um etw. –, avoir connaissance de qc.; savoir qc.; zu – thun, faire savoir, avertir; zu leben –, savoir vivre; ſich mit etw. viel –, se piquer de qc.; ſoviel ich weiß, à ce que, je sais, que je sache; ich wüßte niemanden, je ne sache personne; nicht –, ne pas savoir, ignorer; ich weiß gar wohl, je n'ignore pas; weder aus noch ein –, fam. ne savoir à quel saint se vouer; jetzt weiß ich woran ich bin, maintenant j'y suis, me voilà fixé; –, n. savoir, m. connaissance, f.; mit meinem –, de ma science; ohne mein –, à mon insu; meines -s, à ce que je sais, que je sache; mit – und Willen, de propos délibéré.
Wiſſenſchaft, f. connaissance, f. savoir, m. érudition, science, f.; ſchöne -en, pl. belles-lettres, f. pl.; -lich, a. scientifique; méthodique, théorique.
Wiſſens|werth, -würdig, a. digne d'être su, ou connu, curieux, intéressant.
Wiſſentlich, a. et adv. sciemment, avec connaissance de cause.
Wiſt! int. dia!
Wittern, va. flairer, éventer, haler; fig. flairer, pressentir qc.; –, v. imp. tonner, faire de l'orage.
Witterung, f. temps, m. température, f.; vent, appât, m.; fig. – von etw. haben, avoir vent de qc.; -skunde, f. météorologie, f.
Wittfrau, ſ. Wittwe.
Witthum, n. douaire, m.
Wittmann, ſ. Wittwer.
Wittwe, f. veuve, f.
Wittwen|caſſe, f. caisse pour l'entretien des veuves, f.; -gehalt, m. douaire, m.; -jahr, n. an de viduité, m.; -ſitz, m. domicile affecté au douaire, m.; -ſtand, m. veuvage, m. viduité, f.
Wittwer, m. veuf, m.
Witz, m. esprit, m.; pointe, saillie, f. bon mot, m.; beißender –, trait mordant, m.; ſchlechter –, mauvaise plaisanterie, f.; einen – machen, dire un bon mot; fam. -e reißen, débiter des lazzis; -bold, m. diseur de bons mots, mauvais plaisant, m.
Witzelei, f. affectation de montrer de l'esprit, ou de dire des bons mots; plaisanterie de mauvais goût, f.
Witzeln, vn. faire le bel esprit.
Witzig, a. qui a de l'esprit, ingénieux, spirituel; -er Einfall, pointe, saillie, f. trait, m.
Witzigen, va. déniaiser, rendre plus sage.
Witzkopf, m. homme d'esprit, m.
Witzling, m. bel esprit manqué, diseur de bons mots, m.
Witzwort, n. bon mot, m.
Wo, adv. où, en quelque lieu; – nicht, sinon, sans quoi, autrement; – ich nicht irre, si, ou à moins que je ne me trompe.
Wobei, adv. à quoi, en quoi, par quoi, où, auquel, à laquelle, dont.
Wöche, f. semaine, f.; -n, pl. couche, f. couches, f. pl.; in den -n liegen, être en couches; in die -n kommen, accoucher; -narbeit, f. travail d'une semaine, m.; semaine, f.; -nbeſuch, m. vitite qu'on fait à une femme en couche, f.; -nbett, n. couches, f. pl.; -nblatt, n. feuille hebdomadaire, f. petites affiches, f. pl.; -ngeld, n. semaine, f.; -nkind, n. enfant nouveau-né, m.; -nlang, a. pendant des semaines; -nlohn, m. semaine, f.; -nmarkt, m. marché de la semaine, m.; -nſchrift, f. journal hebdomadaire, m.; -ntag, m. jour de la semaine, jour ouvrier, m.
Wöchentlich, a. de la semaine, hebdomadaire; –, adv. par semaine, toutes les semaines.
Wöchen|weiſe, adv. par semaine; -zettung, f. gazette hebdomadaire, f.
Wöchnerin, f. accouchée, femme en couches, f.
Wodurch, adv. par où; par quoi.
Wofern, conj. si, au cas que, en cas que, pourvu que; – nicht, à moins que ... ne.
Wofür, adv. pour qui, à quoi, pour lequel, dont.
Woge, f. vague, f. flot, m. lame, f.
Wogegen, adv. contre quoi, au lieu de quoi, en échange de quoi.
Wogen, vn. ondoyer; voguer; rouler des vagues, être agité, ou houleux (mer); se gonfler, palpiter (sein).
Woher, adv. d'où, par où, de quel côté; – wiſſen Sie das? de qui savez-vous cela?
Wohin, adv. où, à quoi, en quel lieu.
Wohinter, adv. derrière lequel, derrière quoi.
Wohl, adv. bien; ſo – als ..., tant que, aussi bien que, non seulement; ja –! oui, si, certainement; ganz –! fort bien! –! int. soit! – dem der ..., heureux celui qui ...; leben Sie –! adieu! – thun, faire du bien; einem – wollen, vouloir du bien à qn.; –, n. bien, bien-être, salut, bonheur, m.
Wohlächtbar, a. très-honoré.
Wohlan! int. allons! eh bien!
Wohlanſtändig, a. bien-séant, décent; -keit, f. bienséance, décence, f.
Wohlauf, adv. – ſein, se porter bien.
Wohl|bedacht, a. et adv. bien réfléchi, bien délibéré; -bedächtig, a. et adv. de propos délibéré; -befinden, n. bonne santé, f.; -behagen, n. bien-être, m.; -behalten, a. et adv. sain et sauf; (mar.) à bon port.
Wohlbeleibt, a. qui a beaucoup d'embonpoint; -heit, f. embonpoint, m. corpulence, f.
Wohl|ehrwürdig, a. révérend (titre); Ew. Wohlehrwürden, votre Révérence; -erfahren, a. bien versé; -ergehen, n. prospérité, f. salut, m.; -fahrt, f. bien, salut, m.; -fahrts|ausſchuß, m. comité de salut public, m.
Wohlfeil, a. et adv. à bon marché, à bas prix; -er werden, baisser de prix; -heit, f. bon marché; bas prix, m.
Wohl|geartet, a. bien élevé, bien né; -gebaut, -gebildet, a. bien fait, de bonne mine, bien tourné, d'une taille, ou mine avantageuse; -geboren, a. noble (titre); -er Herr! monsieur! -gefallen, n. plaisir, contentement, m.; ſein – an etw. haben, trouver du plaisir à qc.; se plaire à qc.; -gefällig,

a. très-agréable; -gelitten, a. bien venu; -gemeint, a. et adv. de bonne intention; -er Rath, m. conseil d'ami, m.; -gemuth, a. gai, de bonne humeur; -geneigt, a. très-affectionné; -geordnet, a. bien ordonné; -gerathen, a. bien fait, bien élevé, qui a bien réussi; -geruch, m. bonne odeur, f. parfum, m.; -geſchmack, m. goût agréable, m. délicatesse, f.; -geſinnt, a. bien intentionné; -geſittet, a. morigéné; -geſtaltet, a. d'une taille avantageuse, bien fait.

Wohlgewogen, a. bienveillant, bien affectionné; -heit, f. bienveillance, affection, f.

Wohlgezogen, a. bien élevé, morigéné; -haben, a. et adv. aisé, à son aise; -habenheit, f. aisance, f.; -klang, ſ. Wohllaut; -klingend, a. sonore, harmonieux, euphonique; -laut, m. harmonie, euphonie, f.; -lautend, a. harmonieux; -leben, n. vie délicieuse, bonne chère, f.; -löblich, a. louable; -meinend, a. bien intentionné; -riechend, a. et adv. odoriférant, odorant, parfumé; -e Sachen, parfums, m. pl.; -es Pulver, de la poudre de senteur, f.; — machen, parfumer; -ſchmeckend, a. et adv. de bon goût, savoureux; -ſein, n. santé, bonne santé, f.; -ſtand, m. aisance, f. bien-être, m.; bien-séance, décence, f.; den — beobachten, garder les bienséances; -that, f. bienfait, m.; einem eine — erzeigen, faire du bien à qn.; -thäter, m. bienfaiteur, m.; -thäterin, f. bienfaitrice, f.

Wohlthätig, a. bienfaisant; salutaire; -keit, f. bienfaisance, f.

Wohlthuend, a. bienfaisant; agréable; -thun, vn. irr. faire du bien, faire plaisir; bien faire; -verdient, a. bien mérité; à juste titre; -verhalten, n. bonne conduite, f.; -weiſe, a. (titre) très-sage; -weislich, adv. prudemment, sagement; -wollen, vn. irr. vouloir du bien à qn.; —, n. bienveillance, f.; -wollend, a. bienveillant; de bienveillance.

Wohnbar, a. habitable, logeable.

Wohnen, vn. loger, être logé, demeurer, résider.

Wohnhaft, a. et adv. demeurant, habitant, logé; ſich — niederlaſſen, se domicilier; -haus, n. maison, habitation, f.; -ort, -platz, -ſitz, m. demeure, f.; domicile, m.; -ſtube, f. chambre ordinaire, f.

Wohnung, f. logement; domicile, m. demeure, f.

Wohnzimmer, n. chambre ordinaire, f. appartement ordinaire, m.

Woiwode, m. palatin, m.

Wölben, va. voûter, cintrer; ein wenig —, bomber; ſich —, s'étendre en voûte.

Wölbung, f. voûte, voussure, f.

Wölf, m. (pl. Wölfe) loup, m.; junger —, louveteau, m.

Wölfen, vn. louveter.

Wölfin, f. louve, f.

Wölfiſch, a. de loup; —, adv. en loup.

Wolfs|beere, f. parisette, f.; -bohne, f. lupin, m.; -garn, n. rets pour prendre les loups, m.; -geheul, n. hurlement des loups, m.; -grau, a. louvet; -grube, f. trape, f.; -hund, m. chien-loup, m.; -hunger, m. faim de loup, ou dévorante, f.; -jagd, f. chasse du loup, f.; -luchs, m. loup cervier, lynx, m.; -milch, f. lait de louve; (bot.) euphorbe, m.; -pelz, m. peau de loup; pelisse de peau de loup, f.

Wölkchen, n. petit nuage, m.

Wolke, f. nue, nuée, f.; nuage (aussi fig.), m.

ſich Wolken, v. pr. se couvrir de nuages.

Wolken|bruch, m. ondée, averse, nuée qui crève, f.; -los, a. et adv. sans nuages, serein.

Wölkicht, a. nuageux, brumeux; moutonné; (Joail.) glaceux.

Wölkig, a. couvert de nuages, nuageux.

Woll|arbeit, f. travail en laine; lainage, m.; -arbeiter, m. ouvrier en laine, m.; -boden, m. grenier à laine, m.

Wolle, f. laine, f.; fig. er ſitzt in der —, il est à son aise; — ſortiren, éplucher la laine.

Wollen, a. de laine.

Wollen, va. et n. irr. vouloir; wollte Gott daß ..., plût à Dieu que ...; ſo Gott will, si le bon Dieu le permet; was — Sie von mir? que me demandez-vous? zu wem — Sie? qui cherchez-vous? er ſei wer er wolle, qui que ce soit; lieber —, aimer mieux, préférer; gern —, aimer, souhaiter; einem wohl —, vouloir du bien à qn.; ich will es Ihnen gleich ſagen, je vais vous le dire; es will Nacht werden, il s'en va faire nuit; wir — ſehen, nous verrons; er will dich geſehen haben, il prétend vous avoir vu; was will ich machen? que puis-je faire? ich will nicht hoffen daß, je n'espère pas que; —, n. vouloir, m.

Wollen|fabrik, ſ. Wollenmanufactur; -fabrikant, m. manufacturier en laine, m.; -garn, n. fil de laine, m.; -handel, m. commerce de laines, m.; -manufactur, f. fabrique, ou manufacture d'étoffes de laine, f.; -waare, f. marchandise de laine, f.; -weber, m. tisserand en laine, m.; -zeug, n. étoffe de laine, f.

Woll|färber, m. teinturier en laine, m.; -handel, ſ. Wollenhandel; -händler, m. lainier, marchand de laine, m.; -handlung, f. magasin de laines, m.

Wollicht, a. semblable à de la laine, moutonné.

Wollig, a. laineux; lanifère.

Woll|kamm, m. carde, f.; -kämmer, m. cardeur, m.; -kämmerin, f. cardeuse, f.; -krämpel, f. carde, f.; -manufactur, ſ. Wollenmanufactur; -markt, m. marché aux laines, m.; -ſack, m. sac à laine, m.; -ſchur, f. tonte, f.; -ſortirer, m. éplucheur, m.; -ſpinner, m. fileur de laine, m.; -ſpinnerin, f. fileuse de laine, f.; -ſpinnerei, f. filage de la laine, m.; filature de laine, f.

Wollust, f. volupté, f. délices, f. pl.; plaisirs des sens, m. pl.; viehiſche —, lascivité, lubricité, f.

Wollüſtig, a. voluptueux, libertin.

Wollüſtling, m. libertin, débauché, m.

Womit, adv. avec quoi, à quoi, avec lequel, dont, de quoi.

Wonach, adv. après quoi, à quoi, (d')après lequel.

Wonne, f. délices, f. pl. ravissement, m.; -gefühl, n. sentiment délicieux, m.; -monat, -mond, m. mois de mai, m.; -reich, a. ſ. Wonnevoll; -trunken, a. ivre de délices; -voll, a. plein de délices, ravissant, délicieux, charmant.

Wönnig, a. et adv. ſ. Wonnevoll; -lich, adv. délicieusement.

Worán, adv. à quoi, en quoi, où, auquel.

Woraüf, adv. où, sur quoi, à quoi, sur lequel.

Woraüs, adv. de quoi, d'où, duquel, dont.

Worein, adv. où, dans quoi, dans lequel.

Wörfeln, va. vanner, venter; —, n. ventage, m.

Wörfſchaufel, f. pelle à vanner, f.

Wörgen, vn. fam. avaler avec peine; ſich —, v. pr. faire des efforts pour vomir.

Worin, adv. où, en quoi, dans quoi, dans lequel.

Wornach, ſ. Wonach.

Wört, n. (pl. Wörter) mot, terme; (gr.) nom, m.; — für —, von — zu —, mot pour mot, mot à mot; beim — nehmen, prendre au mot; — (pl. Worte), parole, f.; — Gottes, parole de Dieu; Mann von —, homme de parole, m.; auf mein —, sur ma parole; das iſt ein vernünftiges —, c'est parler cela; kein — ſagen, ne dire mot; viel — machen, parler beaucoup; das — führen, porter la parole, avoir la parole; einem ins — fallen, couper la parole à qn.; ein gutes — für einen einlegen, prier pour qn.; ſein — halten, tenir sa parole; ſein — brechen, fausser sa parole; man hört ſein eignes — nicht, on ne s'entend pas soi-même; ein Mann ein —, un homme d'honneur n'a que sa parole.

Wörtarm, a. pauvre en mots;

-bau, m. structure des mots, f.; -brüchig, a. et adv. félon, qui manque à sa parole; – werden, manquer à sa parole; -brüchigkeit, f. manquement de parole, m.; violation de la foi jurée, f.
Wörtchen, n. petit mot, m.
Wörterbuch, n. dictionnaire; vocabulaire, lexique, m.; -schreiber, m. lexicographe, m.
Wörterfinder, m. néologue, m.; -erfindung, f. création de mots, néologie, f.; -forscher, m. étymologiste, m.; -forschung, f. étymologie, f.; -fügung, f. construction des mots; syntaxe, f.; -führer, m. celui qui porte la parole, orateur, organe, m.; -gepränge, n. déclamation, emphase, f. luxe de mots, m.; -karg, a. avare de paroles, laconique; -kargheit, f. laconisme, m.; -klauber, m. éplucheur de mots, m.; -klauberei, f. chicane de mots, f.; -kram, m. verbiage, m.; -krämer, m. hâbleur, déclamateur, m.
Wörtlich, a. et adv. verbal, littéral; –, adv. littéralement, mot à mot.
Wörträtsel, n. logographe, m.; -register, n. table des mots; nomenclature, f.; -reich, a. abondant en mots, verbeux; -reichthum, m. richesse de mots, f.; -schwall, m. fatras de paroles, m.; -schwulst, m. phébus, m.; -spiel, n. jeu de mots, calembour, m.; -streit, m. logomachie, dispute, f.; -verdreher, m. écorcheur de mots, m.; -verdrehung, f. interprétation perfide, f.; -verstand, m. sens littéral, m.; -wechsel, m. discussion, dispute, f.
Worüber, adv. sur quoi, de quoi, dont, sur lequel.
Worunter, adv. sous quoi, parmi quoi, sous lequel, parmi lequel.
Woselbst, s. Wo.
Wovon, adv. dont, de quoi, duquel.
Wovor, adv. devant quoi, de quoi, devant lequel.
Wowider, adv. contre quoi, contre lequel.
Wozu, adv. à quoi, de quoi, à quel usage, pourquoi; – soll das? à quoi bon?
Wrack, n. débris, m. pl.; carcasse, f.; -gut, n. rebut, m.
Wu(ū)cher, m. usure, f.; – treiben, exercer l'usure, faire l'usurier.
Wucherei, f. s. Wucher.
Wu(ū)cherer, m. usurier, m.
Wu(ū)cherhaft, Wu(ū)cherisch, a. usuraire.
Wu(ū)chern, vn. exercer l'usure, faire l'usurier; prêter à usure, tirer usure (de qc., mit etw.); mit seinem Pfunde –, faire valoir son talent; fig. pulluler; sein Geld – lassen, faire profiter son argent.
Wu(ū)cherpflanze, f. plante pullulante, f.; -zins, m. intérêt usuraire, m.
Wuchs, m. crue, croissance, venue, taille (d'une personne), f.
Wucht, f. poids, m. pesanteur, f.
Wühlen, va. et n. fouiller (aussi fig.); labourer (boulet); fig. remuer, creuser, mouliner.
Wulst, m. bourrelet, bourlet, tortillon, vertugadin; (arch.) coussinet, m.
Wulstig, a. bouffi.
Wund, a. et adv. blessé; fig. ulcéré; einen – schlagen, blesser qn. d'un coup de bâton; sich – reiten, s'écorcher, ou se blesser en allant à cheval; -arzneikunst, f. chirurgie, f.; -arzt, m. chirurgien, m.
Wunde, f. plaie, blessure, f.
Wundenmaal, n. cicatrice, f.; stigmate (de Jésus-Christ), m.
Wunder, n. übernatürliches –, miracle, m.; natürliches –, merveille, f. prodige, m.; es nimmt mich –, j'en suis surpris; das ist gar kein –, il n'y a rien d'étonnant; es wäre kein – wenn ..., il ne serait pas surprenant que ...; ich dachte – was es wäre, je m'imaginais des prodiges; -bar, a. miraculeux, prodigieux, merveilleux; étonnant, admirable, surprenant; fig. singulier; -baum, m. palme de Christ, f.; -bild, n. image miraculeuse, f.; -cur, f. cure miraculeuse, f.; -ding, n. merveille, chose admirable, f.; -geschichte, f. histoire miraculeuse, f.; -glaube, m. croyance aux miracles, f.; -groß, a. d'une grandeur étonnante; -kind, n. prodige (d'enfant), m.; -kraft, f. vertu miraculeuse, f.
Wunderlich, a. étrange, bizarre, fantasque, baroque, singulier; -keit, f. bizarrerie, f. caprice, m.
Wundern, va. imp. étonner, surprendre; das wundert mich nicht, cela ne m'étonne pas; es wundert mich daß ..., je m'étonne que ...; es soll mich – ob, je suis curieux de savoir si; sich –, v. pr. s'étonner, être surpris (de, über).
Wunderquelle, f. source merveilleuse, f.; -schön, a. extrêmement beau; à ravir; -that, f. miracle, prodige, m.; -thäter, m. thaumaturge, m.; -thätig, a. miraculeux, qui fait des miracles, thaumaturge; -voll, a. prodigieux, admirable; -werk, n. miracle, prodige, m.; -zeichen, n. miracle, phénomène, m.
Wundfieberessenz, f. essence vulnéraire, f.; -fieber, n. fièvre causée par une blessure, f.; -kraut, n. herbe vulnéraire, f.; -mittel, n. agent vulnéraire, m.; -pflaster, n. emplâtre vulnéraire, m.; -salbe, f. onguent vulnéraire, m.; -wasser, n. eau vulnéraire, f.
Wunsch, m. (pl. Wünsche) souhait, désir, vœu, m.; fig. frommer –, pieux, ou vain désir, m.; nach –, à souhait; das ist mein –, c'est ce que je souhaite.
Wünschelruthe, f. baguette divinatoire, f.
Wünschen, va. souhaiter, désirer (faire, ou de faire qc., etw. zu thun); einem zu etw. Glück –, féliciter qn. de qc.; sich etw. –, souhaiter, désirer qc.; sich an einen Ort –, souhaiter être en quelque lieu.
Wünschenswerth, -würdig, a. souhaitable, désirable.
Würde, f. dignité, f. mérite, m.; importance, f.; rang, m.; akademische –, grade, m.; etw. unter seiner – halten, tenir qc. au-dessous de soi.
Würdenträger, m. dignitaire, m.
Würdern, va. estimer, taxer.
Würdevoll, a. plein de dignité.
Würdig, a. digne.
Würdigen, va. daigner, juger digne; estimer, apprécier; einen einer Antwort –, daigner répondre à qn.
Würdigkeit, f. dignité, f.
Würdigung, f. estimation, appréciation, prisée, f.
Würf, m. (pl. Würfe) jet, coup, m.; ventrée, portée, f.; fig. einem in den – kommen, tomber sous les mains de qn.; -anker, m. ancre à touer, f.; -blei, n. plomb, m. sonde, f.
Würfel, m. dé; cube, carré, m.; falsche –, dés pipés, m. pl.; -becher, m. cornet, m.; -förmig, a. cuboïde, cubiforme.
Würfelicht, Würfelig, a. et adv. cube, cubique, carré; – schneiden, couper carrément.
Würfeln, vn. jouer aux dés (qc., um etw.); –, va. couper en, ou par petits carrés; marqueter, ou broder à petits carrés.
Würflerde, f. terres jectisses, f. pl.; -garn, n. épervier, m.; -geschoß, -geschütz, n. trait, projectile, m.; -maschine, f. baliste, catapulte, f.; -pfeil, m. dard, m.; -schaufel, f. pelle à vanner, f.; -spieß, m. javelot, m.
Würgen, va. étrangler, étouffer, égorger; sich –, v. pr. faire des efforts pour avaler qc.
Würgengel, m. ange exterminateur, m. [assassin, m.
Würger, m. égorgeur, bourreau,
Würm, m. (pl. Würmer) ver, m.; Würmer haben, avoir des ascarides; – am Finger, panaris, m.; -artig, a. vermiculaire; -arzenei, f. s. Wurmmittel.
Würmchen, n. petit ver, vermisseau, m.
Würmen, va. imp. fig. das wurmt ihn, cela le fâche, cela le chagrine.
Wurmessenz, f. essence contre les vers, f.; -förmig, a. vermiforme, vermiculaire; -fraß, m. vermoulure, f.; -fräßig, s. Wurmstichig; -krankheit, f. mal de vers,

m.; -mehl, n. vermoulure, f.; -mittel, n. remède vermifuge, m.; -pulver, n. poudre vermifuge, f.; -same, m. semencine, f.; -stich, m. piqûre des vers, vermoulure, f.; -stichig, a. véreux, vermoulu; – werden, se vermouler.

Würst, f. (pl. Würste) saucisse, andouille, f.; (Blut-) –, boudin, m.; (Sünd-) –, saucisson, m.; – wider –, à beau jeu beau retour.

Würstchen, n. petite andouille, f. petit boudin, m.

Würstfett, n. graisse de saucisses échaudées, f.; -händler, m. charcutier, m.; -suppe, f. brouet d'andouilles, m.

Würtemberg, n. le Wurtemberg.

Würtemberger, m. Wurtembergeois, m.

Würtembergisch, a. wurtembergeois.

Würzbrühe, f. sauce assaisonnée, f.; -büchse, f. Gewürzbüchse.

Würze, f. assaisonnement, m. épice, f.; fig. parfum, m.; neue –, amomi, m.

Würzel, f. racine, f.; – fassen, – schlagen, prendre racine; -artig, a. en forme de racine; -buchstabe, m. lettre radicale, f.

Würzelchen, n. petite racine, radicule, f.

Würzelfaser, f. radicule, f.

Würzeln, vn. prendre racine, s'enraciner.

Würzelreich, a. plein de racines; -schößling, m. surgeon, m.; -werk, n. racines, f. pl.; -wort, n. mot radical, mot primitif, m.; racine, f.; -zahl, f. racine d'un nombre, f.

Würzen, va. épicer, aromatiser, assaisonner.

Würzhaft, a. aromatique.

Würzhandel, s. Gewürzhandel; -laden, m. boutique d'épicier, f.; -nägelein, n. s. Gewürznägelein.

Würzung, f. assaisonnement, m.

Würzwein, m. vin aromatique, hypocras, m.

Wüst, m. fatras, amas confus, chaos, m.; pop. crasse, f.

Wüst, a. et adv. désert, désolé; libertin.

Wüste, Wüstenei, f. désert, steppe, m.

Wüsten, vn. ravager; mit dem Gelde –, dépenser follement son argent.

Wüstheit, f. aridité, f.; déréglement, m.

Wüstling, m. libertin, m.

Wüth, f. rage, fureur, furie; fig. fam. manie, f.; in – bringen, faire enrager.

Wüthen, vn. être en fureur, être furieux; der Krieg wüthet in einem Lande, la guerre désole un pays; die Pest wüthet, la peste sévit.

Wüthend, a. et adv. enragé, furieux, furibond; -er Schmerz, douleur excessive, f.; – werden, enrager; – machen, chauffer la bile (à qn., einen).

Wütherich, m. tyran, barbare, m.

Wüthig, s. Wüthend.

X.

X, n. einem ein X für ein U machen, faire passer le blanc pour le noir.

Xaver, m. Xavier, m.

Xenien, f. pl. (ant.) xénies, f. pl.

Xylograph, m. xylographe, m.

Xylographisch, a. xylographique.

Y.

Yacht, f. yacht, m.

Yam, m. igname, m.

Ypern, Ypres.

Yssop, m. hysope, m.

Z.

(Voyez aussi la lettre C.)

Zaar, s. Czar.

Zach, f. Zähe.

Zacharias, m. Zacharie, m.

Zäckchen, n. petite pointe, f.

Zacke, f. Zacken, m. pointe, f.; – an einer Gabel, fourchon, m.; – an der Egge, am Rechen, dent, f.

Zacken, va. déchiqueter, denteler, créneler.

Zackig, a. qui a des pointes, ou des fourchons, déchiqueté, dentelé, crénelé.

Zagen, vn. avoir peur, hésiter, manquer de courage; –, n. peur, crainte, hésitation, f. découragement, m.

Zaghaft, a. timide, craintif, peureux; découragé; -igkeit, f. timidité, peur, f.

Zähe, a. tenace, visqueux; coriace; -s Leben, vie dure, f.

Zähheit, Zähigkeit, f. tenacité, viscosité, f.

Zahl, f. nombre, chiffre, m.; gerade –, nombre pair, m.; ungerade –, nombre impair, m.; in großer –, en grand nombre; ohne –, sans nombre, innombrable.

Zahlamt, n. trésor, m. caisse, f.; -bar, a. payable.

Zahlbar, a. qui peut être compté.

Zahlbret, n. comptoir, m.; planchette, f.

Zahlbuchstabe, m. lettre numérale, f.

Zahlen, va. payer, acquitter.

Zählen, va. nombrer, compter; auf einen –, compter sur qn.

Zahlengröße, f. quantité numérique, f.; -lehre, f. arithmétique, f.; -lotterie, f. loterie à numéros, f.; -verhältniß, n. rapport des nombres, m.

Zähler, m. payeur, m.; -in, f. payeuse, f.; ein schlechter –, eine schlechte -in, une mauvaise paye.

Zähler, m. compteur; (ar.) numérateur, m.

Zählos, a. innombrable; –, adv. sans nombre.

Zahlmeister, m. payeur, trésorier, m.; -pfennig, m. jeton, m.

Zählreich, a. nombreux; –, adv. en grand nombre.

Zahltag, m. jour de payement, m.

Zahltisch, m. comptoir, m.

Zählung, f. payement, versement, m.

Zählung, f. dénombrement, m.; numération, f.

Zahlungsfähig, a. solvable; -fähigkeit, f. solvabilité, f.; -frist, f. -termin, m. terme du payement, m.; -unfähig, a. insolvable; -unfähigkeit, f. insolvabilité, f.; -werth, m. valeur numéraire, f.

Zahlverhältniß, s. Zahlenverhältniß; -woche, f. semaine des payements, f.; -wort, n. nom de nombre, adjectif numéral, m.; -zeichen, n. chiffre, m.

Zahm, a. privé, apprivoisé, domestique; fig. docile, traitable, doux; – machen, apprivoiser; – werden, s'apprivoiser.

Zähmbar, a. domptable.

Zähmen, va. apprivoiser, dompter; fig. refréner; sich –, v. pr. se retenir.

Zahmheit, f. qualité de ce qui est apprivoisé, f.

Zähmung, f. apprivoisement, m.

Zahn, m. (pl. Zähne) dent, f.; falsche Zähne, dents artificielles, f. pl.; Zähne bekommen, faire des (ses) dents; fig. er hat Haare auf den Zähnen, il est fort expérimenté, ou capable; fig. einem auf den – fühlen, tâter le pouls à qn.; -arzenei, f. s. Zahnmittel; -arzt, m. dentiste, m.; -brecher, m. arracheur de dents, m.; -buchstabe, m. lettre dentale, f.; -bürste, f. brosse à dents, f.

Zähnchen, n. petite dent, f.

Zähneln, va. denteler, créneler.

Zähnen, vn. faire des dents; –, n. dentition, f.; am – sterben, mourir des suites de la dentition.

Zähnen, va. endenter.

Zahnfäule, f. carie des dents, f.; -feile, f. rugine, f.; -fieber, n. fièvre qui accompagne la dentition, f.; -fistel, f. fistule des gencives, f.; -fleisch, n. gencive, f. gencives, f. pl.; -geschwür, n. parulie, f.; -höhle, f. alvéole, f.; creux d'une dent, m.

Zähn|klappern, n. claquement de dents, m.; -knirſchen, n. grincement de dents, m.

Zähn|kraut, n. dentaire, f.; -lattwerge, f. opiat pour les dents, m.; -lehre, f. odontologie, f.; -los, a. édenté; -lücke, f. dent ébréchée, f.; -lückig, a. brèche-dent; -meißel, m. rugine, f.; -mittel, n. dentifrice, m.; -nerv, m. nerf alvéolaire, m.; -pulver, n. poudre pour les dents, f.; dentifrice, m.; -reihe, f. rangée de dents, f.; -ſchmerz, m. maux de dents, m. pl.; -weh haben, avoir mal aux dents; -ſtocher, m. cure-dent, m.; -ſtummel, m. chicot, m.; -weh, n. ſ. Zahnſchmerz; -zange, f. pélican, davier, m.

Zähre, f. poét. larme, f.

Zain, m. lingot, m. barre, f.

Zainen, va. mettre en barres.

Zainhammer, m. fonderie, f.

Zange, f. tenaille, f. tenailles, f. pl.

Zängelchen, n. petite tenaille, f. pincettes, f. pl.

Zank, m. querelle, dispute animée, f. démêlé, m.; mit einem — anfangen, faire querelle à qn.; -apfel, m. pomme de discorde, f.

Zanken, vn. quereller, gronder (qn., mit einem); disputer (sur qc., au sujet de qc., um, ou über etw.); ſich —, v. pr. se quereller.

Zänker, m. querelleur, m. mauvaise tête, f.

Zänkerei, f. querelle, noise, grondерie, f.

Zänkerin, f. querelleuse, f.

Zänkiſch, ſ. Zankſüchtig.

Zank|luſt, -ſucht, f. envie de quereller, f.; -ſüchtig, a. querelleur, grondeur, acariâtre; -teufel, m. homme querelleur, m. [f.

Zäpfchen, n. petite broche; luette,

Zapfen, m. (am Faſſe) broche; (am Teiche) bonde; (am Waſſerbehälter) soupape, f.; (an einem Balken) tenon; (in der Uhr) pivot; (méc.) tourillon, m.; (men.) cheville, f.; —, va. tirer (du vin etc.).

Zapfen|bohrer, m. vrille, f.; -förmig, a. en forme de broche; -loch, n. mortaise, enlaçure, f.; -mutter, f. (serr.) crapaudine, grenouille, f.; -ſtreich, m. retraite, f.

Zappeln, vn. se débattre (de, mit); se démener; der Fiſch zappelt, le poisson frétille; mit den Füßen —, pétiner, trépigner; einen — laſſen, laisser languir qn.

Zarge, f. bord, m.; (tonn.) neille, f.; châssis d'une fenêtre, m.

Zart, a. tendre; délicat (aussi fig.); subtil; vert (jeunesse).

Zärtlfühlend, a. délicat; -gefühl, n délicatesse, f.; -heit, f. tendreté, délicatesse, f.

Zärtlich, a. délicat, douillet; fig. tendre, affectueux; -keit, f. tendresse, délicatesse, f.

Zärtling, m. douillet, homme efféminé, m.

Zärt|ſinn, m. délicatesse (du tact), f.; -ſinnig, a. délicat.

Zaſer, f. filet, filament, m. fibre, f.

Zaſerig, a. fibreux, filandreux.

ſich Zafern, v. pr. s'effiler.

Zaſpel, f. écheveau, m.

Zauber, m. charme, enchantement; fig. charme, attrait, m.; -becher, m. coupe enchantée, f.; -buch, n. grimoire, m.

Zauberei, f. magie, sorcellerie, f. ensorcellement, enchantement, charme, m.

Zauberer, m. magicien, sorcier, m.

Zauber|flöte, f. flûte enchantée, f.; -formel, f. formule magique, f.; -geſchichte, f. conte magique, m.

Zauberin, f. magicienne, enchanteresse, sorcière, f.

Zauberiſch, a. magique; fig. encha teur.

Zauber|kraft, f. vertu magique, f.; -kreis, m. cercle magique, m.; -kunſt, f. art magique, m. magie, f.; -land, n. pays enchanté, m.; -laterne, f. lanterne magique, f.; -mittel, n. charme, m.

Zaubern, vn. exercer la magie; user de charmes; —, va. effectuer par enchantement.

Zauber|palaſt, m. palais enchanté, m.; -ring, m. anneau magique, m.; -ruthe, f. baguette magique, f.; -ſchloß, n. château enchanté, m.; -ſegen, m. enchantement, m. incantation, f.; -ſpiegel, m. miroir magique, m.; -ſpruch, m. parole, ou formule magique, f.; -ſtab, m. baguette magique, f.; -ſtimme, f. voix enchanteresse, f.; -ton, m. ton enchanteur, m.; -trank, m. philtre, m.; -trommel, f. tambour magique, m.

Zauderei, f. temporisation, lenteur, lanternerie, f.

Zauderer, m. esprit irrésolu, temporiseur, lanternier, m.

Zaudern, vn. tarder, être indécis, temporiser; fam. lambiner; —, n. ſ. Zauderei.

Zaum, m. (pl. Zäume) bride, f.; fig. frein, m.; im -e halten, tenir qn. en bride; fig. mettre un frein à qn.; refréner qc.; retenir qc.

Zäumchen, n. petite bride, f.

Zäumen, va. brider; fig. refréner, réprimer.

Zaumlos, a. débridé, sans bride.

Zaun, m. (pl. Zäune) haie, f.; fig. fam. einen Streit vom -e brechen, chercher une querelle d'allemand; -könig, m. roitelet, m.; -pfahl, m. palis, m.; -rebe, f. vigne vierge, f.; -rübe, f. brioine, couleuvrée, f.

Zaufen, va. houspiller, tirailler, bei den Haaren —, tirer par les cheveux.

Zebra, n. zèbre, m.

Zechbruder, m. (grand)buveur, m.

Zeche, f. écot, m.; dépense, f.; die — bezahlen, payer l'écot; fam. payer les pots cassés; fig. die — ohne den Wirth machen, compter sans son hôte; (min.) eine — bauen, entretenir une minière.

Zechen, vn. boire copieusement; pop. chopiner.

Zecher, m. (grand)buveur, m.

Zech|frei, a. qui ne paie rien pour son écot; -geſellſchaft, f. compagnie de buveurs, f.

Zechine, f. sequin, m. (12 francs).

Zecke, f. tique, f.

Zehe, f. doigt du pied, m.; große —, orteil, m.; — Meerrettig, gousse de raifort, f.

Zehend, n. dizaine, f.

Zehente, m. dîme, f.

Zehn, a. n. dix; —, f. dix, m. dizaine, f.; -eck, n. -eckig, a. décagone, m. et a.; -ender, m. cerf de dix cors, m.

Zehner, m. (ar.) dizaine, f.; -lei, a. de dix sortes, ou espèces.

Zehn|fach, -fältig, a. et adv. dix fois autant, (au) décuple; -herr, m. décemvir, m.; -herrſchaft, f. décemvirat, m.; -jährig, a. (âgé) de dix ans; décennal; -löthig, a. de cinq onces; -malig, a. répété dix fois; -monatlich, a. de dix mois; -pfündig, a. de dix livres; -ſilbig, a. décasyllabe; -ſtündig, a. de dix heures; -tägig, a. de dix jours.

Zehnte, a. (der, die, das) le, la dixième; der — des Monats, le dix; Karl der Zehnte, Charles dix, m.

Zehntel, n. dixième, m.

Zehntens, adv. dixièmement.

Zehnzeilig, a. de dix lignes.

Zehren, vn. se nourrir; bei einem Wirthe —, boire et manger dans une auberge; se consumer; an etw. —, ronger qc.; (faire) amaigrir; die Luft zehrt, l'air excite l'appétit.

Zehr|fieber, n. fièvre étique, fièvre lente, f.; -geld, n. argent pour la nourriture en voyage, m.; -pfennig, m. viatique, m.

Zehrung, f. dépense, f. écot, m.; -koſten, f. pl. dépense de bouche, f. frais de table, m. pl.

Zeichen, n. signe, signal, m.; enseigne; marque, f.; présage, m.; zum — der Freundſchaft, en signe d'amitié; — mit der Hand, signe de la main, m.; das iſt ein gutes —, c'est un bon augure; -buch, n. album, livre à dessiner, m.; -deuter, m. devin, m.; -deuterei, f. divination, f.; -feder, f. plume à dessiner, f.; -garn, n. fil à marquer, m.; -kohle, f. Reißkohle; -kreide, f. craie à dessiner, f. pastel, m.; -kunſt, f. art de dessin, dessin, m.; -lehre, f. (méd.) sémiotique, f.; -lehrer, -meiſter, m. maître de

dessin, m.; -schule, f. école de dessin. f.; -sprache, f. langage par signes, m.; pantomime, f.; -stift, m. crayon, m.; -stunde, f. leçon de dessin, f.

Zeichnen, va. marquer, coter; (unter-) –, signer; dessiner, tracer; nach der Natur –, dessiner d'après nature; –, n. dessin, m.

Zeichner, m. dessinateur, m.

Zeichnung, f. dessin, m.

Zeidel|bär, m. ours de la petite espèce, m.; -meister, m. gardien d'abeilles, m.; -messer, n. couteau à châtrer les ruches, m.

Zeideln, va. châtrer les ruches, m.

Zeidelrecht, n. droit d'entretenir des abeilles dans une forêt, m.

Zeidler, m. gardien d'abeilles, m.

Zeigefinger, m. index, m.

Zeigen, va. montrer, faire voir, indiquer; mit dem Finger auf etw. –, montrer qc. du doigt; sich –, v. pr. se montrer, se présenter, paraître; das wird sich bald –, cela se verra bientôt; am Ende zeigte sich's daß, à la fin on reconnut que; die Blattern – sich, la petite vérole se déclare.

Zeiger, m. aiguille, f.

Zeihen, va. irr. accuser, convaincre.

Zeile, f. ligne; rangée, f.

Zeilenweise, adv. par ligne, à la ligne.

Zeisig, m. serin, m.; fig. fam. lodérer –, jeune étourdi, bon vivant, homme léger; iron. fauberer –, joli garçon, m.

Zeit, f. temps, m.; saison, f.; freie –, loisir, m.; in der –, dans le temps; außer der –, hors de saison; auf –, à crédit, à terme; vor der –, avant terme; nach der –, après cela, ensuite; bei der, de bonne heure; mit der –, avec le temps; seit der –, depuis; zur rechten –, à temps, bien à propos; zur unrechten –, à heure indue; von – zu –, de temps en temps, de temps à autre; auf einige –, pour quelque temps; vor langer –, depuis long-temps; vor der, autrefois, jadis; zur – des Augustus, du temps d'Auguste; zur – des Friedens, en temps de paix; in unsern den, de nos jours; zu der, quelquefois; zu allen den, de tout temps, toujours; in – von drei Wochen, dans l'espace de trois semaines; ich habe keine –, je n'ai pas le temps; welche – ist es? quelle heure est-il? es sind theure der, les vivres sont chers; Alles hat seine –, il faut du temps pour tout; die – mit etw. hinbringen, passer son temps à qc.; sich in die – schicken, s'accommoder au temps; damit hat es (gute) –, cela ne presse pas; -abschnitt, m. époque, f.; -alter, n. âge, siècle, m.; in unserm –, de nos jours; -angabe, f. date, f.; -aufwand, m. perte de temps, f.; -bestimmung, f. fixation du temps, fixation d'un terme, f.; -dauer, f. durée du temps, f.; -folge, f. suite des temps, f.; -geist, m. esprit dominant, m.; -gemäß, a. opportun; -genoß, m. contemporain, m.; -genossin, f. contemporaine, f.; -geschichte, f. histoire chronologique, f.; -gewinn, m. épargne de temps, f.; des -s wegen, pour gagner du temps.

Zeither, adv. depuis, jusqu'ici.

Zeitig, a. mûr; actuel; –, adv. tôt, à temps, de bonne heure; – werden, mûrir.

Zeitigen, va. et n. mûrir.

Zeitigung, f. maturation, f.

Zeitirrthum, m. anachronisme, m.

Zeitlang, adv. eine –, quelque temps, un certain temps.

Zeitlauf, m. cours du temps, m.; -läufte, m. pl. conjonctures, f. pl.

Zeitlebens, adv. durant la vie, de ma (ta, sa) vie; viagère (pension); à vie (condamnation).

Zeitlich, a. temporel; –, adv. temporellement; fig. das -e segnen, mourir; -keit, f. vie temporelle, f.

Zeitlose, f. colchique, m.; -mangel, m. manque de temps, m.; aus -, faute de temps; -maß, n. espace de temps, m.; (gr.) quantité, f.; (mus.) temps, m.; -ordnung, f. ordre du temps, m.; -punkt, m. terme, moment, m. époque, f.; -raum, m. période, f. espace de temps, m.; -rechnung, f. chronologie, ère, f.; -schrift, f. feuille périodique, f.; -tafel, f. table chronologique, f.

Zeitung, f. gazette, f. journal, m.; fig. (Nachricht) nouvelle, f.

Zeitungs|blatt, n. journal, m. gazette, f.; -expedition, f. bureau de journal, m.; -schreiber, m. journaliste, publiciste, m.; -träger, m. colporteur, ou facteur d'un journal, m.

Zeit|verderb, m. perte de temps, f.; -verderber, m. qui perd le temps, fainéant, m.; -verhältnisse, n. pl. f. Zeitläufte; -verkürzung, f. amusement, passe-temps, m.; -verlauf, m. cours du temps, m.; -verlust, m. perte de temps, f.; ohne –, sans perdre de temps, sans délai; -vertreib, m. amusement, passe-temps, m.; zum –, pour s'amuser, pour passer le temps; -weilig, a. actuel.

Zeitweise, adv. de temps en temps.

Zeitwort, n. verbe, m.

Zelle, f. cellule; alvéole, f.

Zellen|förmig, a. cellulaire, alvéolaire; -gewebe, n. (an.) tissu cellulaire, m.; -gefängniß, n. prison cellulaire, f.; -system, n. système cellulaire, m.

Zellicht, Zellig, a. cellulaire, celluleux; alvéolé.

Zelot, m. zélateur, m.

Zelt, n. tente, f.; pavillon, m.; fig. voûte (céleste), f.; dôme, m.; -bett, n. lit à pavillon, lit de camp, m.; -bewohner, m. scénite, m.; -bude, f. tente, f.

Zeltchen, n. petite tente, f.

Zeltdach, n. pavillon, m.

Zelter, m. haquenée, f.; -gang, m. haquenée, f. amble, m.

Zelt|pfahl, -pflock, m. piquet d'une tente, m.; -schneider, m. fabricant de tentes, m.

Zeno, m. Zénon, m.

Zenith, m. (astr.) zénith, m.

Zent, f. juridiction, f.; -gericht, n. justice criminelle, f.

Zentner, m. quintal, m. (s. Centner).

Zephyr, m. zéphyr, m.

Zepter, n. et m. sceptre, m.; verge, masse (d'un bédeau), f.

sich Zer|arbeiten, v. pr. se tuer à travailler; -beißen, va. irr. casser avec les dents; -blasen, va. irr. briser à force de souffler; -bohren, va. gâter en forant; -brechen, va. irr. rompre, casser, briser; sich den Kopf mit etw. –, se casser la tête, se creuser la tête à qc.; –, vn. irr. se rompre, se casser, se briser.

Zerbrechlich, a. cassant, fragile; -keit, f. fragilité, frangibilité, f.

Zer|bröckeln, va. émietter; –, vn. s'émietter; -drücken, va. écraser, briser; -fahren, va. irr. casser, ou briser en passant dessus avec une voiture; -e Suppe, f. soupe aux œufs délayés, f.; -fallen, vn. irr. se rompre en tombant; tomber en ruine; fig. tomber en décadence; se brouiller avec qn.; –, a. en ruine, délabré; -fetzen, va. lacérer; balafrer (le visage de qn.); -fleischen, va. déchirer, dilacérer; -fließen, vn. irr. se fondre; in Thränen –, fondre en larmes; -fressen, va. irr. ronger, corroder; -gehen, vn. irr. se fondre, se délayer; -gliedern, va. disséquer, anatomiser; fig. analyser; -gliederung, f. dissection; fig. analyse, f.; -gliederungskunst, f. anatomie, f.; -hacken, va. hacher, dépecer; -hämmern, va. rompre à coups de marteau; -hauen, va. irr. hacher, tailler en pièces; trancher (le nœud gordien); -kauen, va. mâcher, broyer; -klopfen, va. briser à force de frapper dessus; -knicken, va. briser à demi; -knirschen, va. écraser; -knirscht, a. contrit; -knirschung, f. fig. contrition, componction, f.; -knittern, -knüllen, va. chiffonner, bouchonner; -köchen, va. faire trop cuire; -kratzen, va. égratigner; -krümeln, va. émietter; -lassen, va. irr. fondre; -laufen, vn. irr. se fondre; –, va. die Schuhe –, déchirer les souliers à force de courir; -legen, va.

démonter, décomposer; analyser; trancher, découper (les viandes); -léſen, va. user, ou gâter à force de lire; -löchern, va. trouer; -lúmpt, a. en lambeaux, déguenillé; -mâhlen, va. irr. moudre; -mâlmen, va. broyer, pulvériser, écraser; briser avec les dents; -mâlmung, f. broiement, m.; trituration, f.; ſich -mártern, v. pr. se tourmenter; -nâgen, va. ronger; -pläuen, vn. crever, se crever; -quétſchen, va. écraser, meurtrir; -quétſchung, f. écachement, m.; -raúfen, va. arracher, houspiller; mit zerrauftem Haar, les cheveux en désordre.

Zérrbild, n. caricature, charge, f.

Zerſreiben, va. irr. broyer, gruger, triturer; user, déchirer à force de frotter; réduire (en poussière); -reiblich, a. friable, triturable; -reiblichkeit, f. friabilité, f.; -reibung, f. broiement, m. trituration, f.; -reißen, va. irr. déchirer; user; dévorer (lion); —, vn. se rompre, s'user; ſich —, v. pr. fig. fam. se fatiguer extrêmement; fig. fam. se mettre en quatre; -riſſen, a. usé, troué.

Zerren, va. tirailler, tirer, traîner, houspiller.

Zerrinnen, vn. irr. fondre, se fondre; fig. se dissiper; -rühren, va. brouiller en remuant; -rúpfen, va. effiler, effeuiller (des fleurs); -rütten, va. brouiller, déranger, délabrer; -rüttung, f. désordre, dérangement, délabrement, m.; -ſägen, va. scier; couper; -ſchäben, va. gâter à force de racler; -ſchéllen, va. rompre, casser avec bruit; —, vn. se briser, se casser; ſchießen, va. percer de coups de fusil, ou de canon; -ſchlägen, va. irr. rompre, casser, briser, fracasser; wie —, (a.) tout moulu; ſich —, v. pr. fig. manquer, échouer, n'avoir pas lieu; -ſchmeißen, ſ. Zerſchlagen; -ſchmelzen, va. rég. et n. irr. fondre, se fondre; -ſchneiden, va. irr. dépecer, couper en morceaux, trancher; fig. déchirer, ou fendre (le cœur); -ſchnippeln, va. couper en petites pièces; -ſetzbar, a. dissoluble; -ſetzen, va. décomposer, analyser; -ſetzung, f. décomposition, dissolution, analyse, f.; -ſpälten, va. et n. irr. (se) fendre; -ſplittern, va. briser, rompre par éclats; faire sauter en éclats; fig. disperser; gaspiller ses forces; —, vn. éclater, s'éclater; -ſprengen, va. (faire) crever; disperser; -ſprúngen, vn. irr. crever, se fendre, se fêler, s'éclater; -ſtámpfen, va. piler, concasser; -ſtäuben, va. réduire en poussière, disperser; -ſtéchen, va. irr. transpercer; -ſtében, vn. irr. s'en aller en poussière, se dissiper.

Zerſtörbar, a. destructible; -keit, f. destructibilité, f.

Zerſtören, va. détruire, ruiner; -ſtörend, a. destructif; -ſtörer, m. destructeur, m.; -ſtörung, f. destruction, f.; -ſtößen, va. irr. piler, concasser, broyer; -ſtößung, f. broiement, m. concassation, f.; -ſtreuen, va. éparpiller, dissiper, disperser; ſich —, v. pr. se disperser; fig. se distraire, dissiper son esprit; zerſtreut ſein, être distrait; -ſtreuung, f. éparpillement, m. dispersion; fig. dissipation, distraction, f.; -ſtücke(l)n, va. dépecer; fig. morceler; -ſtückelung, f. dépècement, morcellement, m; -theilen, va. diviser, partager, séparer; décomposer; résoudre, dissoudre; ſich —, v. pr. se diviser, se séparer; -theilend, a. discussif, résolvant; (méd.) résolutif; -theilung, f. partage, démembrement, m.; division, f.; -trénnen, va. séparer; découdre (un habit); -trénnung, f. séparation, division, f.; -trèten, va. irr. écraser du pied, fouler aux pieds; -trümmern, va. fracasser; -trümmerung, f. destruction, ruine, f.; -weichen, va. détremper; —, vn. devenir trop mou; -wühlen, va. gâter, ou ruiner en fouillant; -zaúſen, va. houspiller; die Haare —, décheveler, décoiffer (qn., einem); -zúpfen, va. effiler.

Zéter! int. malheur! — ſchreien, crier haro; crier au meurtre; -geſchrei, n. clameurs de haro, f. pl.; ein — erheben, jeter les hauts cris.

Zéttel, m. billet; — an Häuſern, (Miéthe-), —, écriteau, m.; (Anſchlag-), —, placard, m. affiche; (auf Büchſen ꝛc.) étiquette; (tiss.) chaîne, f.; -bank, f. banque à billets, f.

Zétteln, va. (ver-), —, répandre; (tiss.) ourdir.

Zétteltráger, m. qui porte les affiches.

Zeúg, m. matière, étoffe, f.; —, n. instruments; outils, m. pl.; appareil, m.; fig. was iſt das für —? qu'est-ce que c'est que cela? unnützes —, des inutilités, f. pl.; dummes —, bêtises, f. pl.; -drúcker, m. gaufreur, m.

Zeúge, m. témoin, m.; Gott iſt mein — ! Dieu m'est témoin! einen zum — nehmen, prendre qn. à témoin; als — auftreten, servir de témoin.

Zeúgen, va. engendrer, procréer (des enfants); témoigner, porter témoignage; déposer (contre, wider); prouver (qc., von etw.); fig. faire foi de qc.

Zeúgen|ausſage, f. déposition des témoins, f.; -beweis, m. preuve par témoins, f.

Zeúgend, a. procréatif.

Zeúgen|eid, m. serment des témoins, m.; -verhör, n. audition des témoins, f.

Zeúg|fabrik, f. Zeugmanufactur; -handel, m. commerce d'étoffes, m.; -haus, n. arsenal, m.

Zeúgin, f. témoin, m.

Zeúg|macher, m. manufacturier d'étoffes, m.; -manufactur, f. manufacture d'étoffes, f.

Zeúgniß, n. témoignage; certificat, m. attestation, f.

Zeúg|ſchmied, m. taillandier, m.

Zeúgung, f. génération, procréation, f.; -skraft, f. -vermögen, n. vertu générative, ou prolifique, f.

Zibébe, ſ. Cubebe.

Zibethkatze, f. civette, f.

Zicke, f. Zickelchen, n. chevreau, biquet, m. jeune chèvre, f.

Zickzack, m. zigzag, m.

Zieche, f. taie, housse d'oreiller, f.

Zíefer, n. insecte, m.; -lehre, f. entomologie, f.

Ziege, f. chèvre, bique, f.

Ziegel, m. (Dach-)—, tuile; (Mauer-) —, brique, f.; -brennen, n. cuite des briques, f.; -brenner, m. tuilier, briquetier, m.; -brennerei, f. tuilerie, briqueterie, f.; -dach, n. toit couvert de tuiles, m.; -decker, m. couvreur en tuiles, m. [f.

Ziegelei, f. tuilerie, briqueterie,

Ziegel|erde, f. terre à tuiles, terre à briques, f.; -hütte, f. briqueterie, tuilerie, f.; -ofen, m. four à briques, m.; -roth, a. de couleur de tuile; -ſcheune, f. briqueterie, tuilerie, f.; -ſtein, m. brique, f. carreau de brique, m.; -ſtreicher, m. tuilier, briquetier, m.

Ziegen|artig, a. et adv. de la nature de la chèvre; -bock, m. bouc, m.; -böckchen, n. cabri, m.; -haar, n. poil de chèvre, m.; -hirt, m. chevrier, m.; -käſe, m. fromage de lait de chèvre, m.; -lab, n. présure de chèvre, f.; -lamm, n. chevreau, cabri, m.; -leder, n. chevrotin, cabron, m.; -melker, m. tettechèvre, m.; -ſtall, m. étable aux chèvres, f.

Zieger, m. petit-lait, m.; -käſe, m. séret, m.

Ziegler, ſ. Ziegelbrenner.

Zieh|bank, f. établi; banc à tirer, m.; -brücke, f. Zugbrücke; -brunnen, m. puits, m.

Ziehe, f. fam. in die — geben, mettre en pension.

Ziehen, va. irr. tirer; fig. nourrir, élever, cultiver; an ſich —, tirer vers soi, attirer; in ſich —, boire; den Hut vor einem —, ôter son chapeau à qn.; die Luft in ſich —, humer l'air; die Sonne zieht Waſſer, le soleil attire les vapeurs; Wein auf Flaſchen —, mettre du

vin en bouteilles; Blasen –, faire élever des vessies; Unglück nach sich –, entrainer avec soi des suites fâcheuses; Lichte –, faire des chandelles; gezogenes Licht, chandelle plongée, f.; Wachsstock –, filer de la bougie; vor Gericht –, appeler en justice; einen Stein (im Brete) –, jouer un pion; Saiten auf eine Geige –, monter un violon; eine Büchse –, rayer une carabine; zur Strafe –, condamner à une peine; infliger une peine (à qn., einen); ein Schiff stromaufwärts –, haler un vaisseau, remorquer un bateau à vapeur; Federn –, hollander des plumes; sich etw. zu Gemüthe –, prendre qc. à cœur; einen auf seine Seite –, gagner qn.; in Ueberlegung –, prendre en considération; Folgen nach sich –, tirer à conséquence; Blumen –, élever des fleurs; cultiver des fleurs; den Kürzern –, avoir le dessous, ne pas trouver son compte; ins Geheimniß –, mettre dans le secret; zur Rechenschaft –, demander un compte sévère (à qn., einen); zur Tafel –, inviter à dîner; zu Rathe –, consulter; in Zweifel –, révoquer en doute; –, vn. tirer, aller, s'avancer vers quelque lieu; es zieht hier, il y a ici un vent coulis; es zieht ein Wetter auf, il se forme un orage; in einen Ort –, entrer dans un lieu; auf das Land –, aller demeurer à la campagne; zu Felde –, aller en campagne, aller à la guerre; auf die Wache –, monter la garde; der Thee zieht, le thé s'infuse; der Ofen zieht nicht, le poële n'a pas assez d'air; es zieht mich in der Schulter, j'ai des tiraillements dans l'épaule; sich –, v. pr. se tirer, s'étendre; se déjeter; –, n. trait, tirage; déménagement, déloger ment; passage (des oiseaux), m.; das – in den Gliedern, le tiraillement; – eines Schiffes, halage, m.

Ziehlgeld, n. fam. pension (pour un enfant), f.; -kind, n. nourrisson, m.; -mutter, f. mère nourrice, f.

Ziehung, f. tirage (de la loterie), m.

Ziel, n. but, terme; fig. but, dessein, m.; ein – setzen, mettre des bornes.

Zielen, vn. viser, mirer; fig. viser à ..., tendre à ...; das zielt auf Sie, cela s'adresse à vous.

Ziel|punkt, m. but, m.; -scheibe, f. blanc, but; fig. (des Witzes) plastron, m.

sich Ziemen, v. pr. imp. convenir.

Ziemen, m. cimier, m.

Ziemer, m. cimier, m. croupe, f.

Ziemlich, a. passable, médiocre; –, adv. passablement, médiocrement, assez bien; es ist schon – spät, il est déjà assez tard.

Ziepen, vn. pépier, siffler, piailler.

Zier, f. Zierde; -affe, m. fam. minaudier, petit-maître, m.

Zierath, f. Zierrath.

Zierbengel, m. jeune élégant, muscadin, m.

Zierde, f. ornement, m. gloire, f.

Zieren, va. orner, parer, décorer; sich –, v. pr. minauder, faire des simagrées, faire la précieuse, affecter des airs ridicules; faire semblant de ne pas vouloir.

Ziererei, f. minauderie, affectation, f.

Zierlich, a. élégant; -keit, f. élégance, f.

Zierpuppe, f. précieuse, f.

Zierrath, m. ornement, m. décoration, f.; kleiner –, enjolivement, m.

Ziffer, f. chiffre, m.; mit -n bezeichnen, chiffrer; -blatt, n. cadran, m.; plaque (d'une pendule), f.

Zigeüner, m. Bohémien, E(é)gyptien, m.; -in, f. Bohémienne, gitana, f.

Zimbel, f. cymbale, f.

Zimmer, n. chambre, pièce, f.; Reihe mehrerer –, appartement, m.; (pell.) timbre, m. (paquet de 40 peaux); -arbeit, f. charpenterie, charpente, f.; -axt, f. hache de charpentier, f.; -bock, m. chevalet de charpentiers, m.

Zimmerchen, n. petite chambre, chambrette, f.

Zimmer|gesell, m. garçon charpentier, m.; -handwerk, n. métier de charpentier, m.; -hof, m. chantier, m.; -holz, n. bois de charpente, m.; -kunst, f. charpenterie, f.; -mann, m. charpentier, m.; -meister, m. maître charpentier, m.

Zimmern, va. charpenter, construire; fig. fam. faire, tailler.

Zimmer|nagel, m. cheville de charpente, f.; -platz, m. chantier, m.; -reihe, f. enfilade de pièces, f. appartement, m.; -stück, n. pièce de charpente, f.

Zimmerung, f. charpente, charpenterie, f.

Zimmer|verzierung, f. décoration d'une chambre, f.; -werk, n. charpenterie, f.

Zimmet, Zimmt, m. cannelle, f.; -baum, m. cannellier, m.; -farben, -farbig, a. de couleur de cannelle, cannelé; -rinde, f. cannelle, f.; -stange, f. bâton de cannelle, m.

Zimperlich, a. fam. mignard; –thun, faire la précieuse; -keit, f. mignardise, minauderie, f.

Zimpern, vn. fam. faire le délicat, ou la délicate.

Zindeltaffet, m. ras de Chypre, m.

Zink, m. zinc, m.

Zinke, f. branche, f. fourchon, m. cheville, dent, f.; cornet à bouquin, clairon (sorte de trompette), m.

Zinken, va. (men.) joindre, assembler.

Zinkig, a. à fourchons, à chevilles.

Zinkkalk, m. zinc calciné, m.

Zinn, n. étain, m.

Zinne, f. créneau, pignon; pinacle (du temple de Jérusalem), m.; mit -n versehen, crénelé.

Zinnern, a. d'étain.

Zinn|gießer, m. potier d'étain, m.; -gießerei, f. -gießerhandwerk, n. métier de potier d'étain, m.; -graupe, f. mine d'étain cristallisée, f.; -grube, f. mine, ou minière d'étain, f.

Zinnober, m. cinabre; gemahlener –, vermillon, m.; -roth, a. de couleur de cinabre.

Zinnofen, m. fourneau à fondre l'étain, m.

Zins, m. (com.) intérêt, m. rente, f. cens, m. redevance, f.; loyer; tribut, m.; Geld auf -sen ausleihen, mettre de l'argent à intérêt; -sen auf -sen, intérêts des intérêts; intérêt composé.

Zinsbar, a. censuel, tributaire; -keit, f. censive, f.

Zins|buch, n. cahier des quittances de loyer, m.; -coupon, m. coupon d'intérêt, m. [f.

Zinsen, pl. intérêts, m. pl. rente,

Zinsen, va. payer l'intérêt; –, vn. rapporter.

Zinsenwucher, m. usure, f.

Zinseszins, m. intérêts des intérêts, m. pl.; intérêt composé, m.

Zins|frei, a. allodial; -es Gut, franc alleu, m.; – machen, amortir; -freiheit, f. immunité de rente; allodialité, f.; -fuß, m. taux de l'intérêt, m.; -pflichtig, a. censuel, tributaire; -rechnung, f. calcul des intérêts, m.; -recht, n. droit censuel, m.; -zahl, f. indiction, f.

Zion, Sion; -swächter, m. fig. théologien fanatique; iron. zélateur de la foi orthodoxe, m.

Zipfel, m. bout, m.; queue, f.

Zipfelig, a. qui a des bouts, frangé. [m.

Zipfelmütze, f. bonnet à pointe,

Zipolle, f. ciboule, f.

Zippe, f. mauvis, m.

Zipperlein, n. goutte, f.

Zirbel|baum, m. pin, m.; -drüse, f. glande pinéale, f.; -nuß, f. pignon, m.

Zirkel, m. cercle; compas (instrument), m.; mit dem – messen, compasser; -abschnitt, m. segment, m.; -bogen, m. arc circulaire; (arch.) cintre, m.; -fläche, f. plan circulaire, m.; -förmig, a. circulaire; -linie, f. ligne circulaire, f. cercle, m.

Zirkeln, va. compasser; gezirkelt, d'un travail achevé.

Zirkel|punkt, m. centre du cercle, m.; -rund, a. circulaire; rond comme un cercle; –, adv. circulairement, en rond; -ſchmied, m. taillandier, m.; -ſchnur, f. (charp.) simbleau, m.; -ſpitze, f. pointe de compas, f.

Zirpen, vn. piper, pépier, chanter; grésillonner (du grillon).

Ziſch, m. sifflement, m.

Ziſcheln, va. et n. chuchoter, parler bas; –, n. chuchoterie, f.

Ziſchen, vn. siffler; frémir; –, n. sifflement, m.

Ziſch|laut, m. son sifflant, m.; -lauter, m. consonne sifflante, f.

Ziſer, Ziſererbſe, f. cicérole, f. pois chiche, m.

Zither, f. guitare, f.; -ſchläger, -ſpieler, m. joueur de guitare, m.

Zitter|aal, m. anguille électrique, f.; -eſche, f. Zitterpappel; -fiſch, m. torpille, f.; -maal, n. dartre, f.

Zittern, vn. trembler (de, vor), frémir; ich zittere am ganzen Leibe, tout le corps me tremble; –, n. tremblement, m.

Zitter|nadel, f. tremblant, m.; -pappel, f. tremble, m.; -roche, m. torpille, f.

Zittwer, m. zédoaire, m.; -ſamen, m. semence de zédoaire, f.

Ziß, m. indienne, perse, f.

Ziße, f. tetin, mamelon; sein, m. mamelle, f.; pop. teton, m.; tette, f.

Zitzenförmig, a. mammiforme.

Zobel, m. zibeline, f.; -fang, m. chasse des zibelines, f.; -fell, n. (peau de) zibeline, f.; -pelz, m. (pelisse ou fourrure de) zibeline, f.; -thier, n. zibeline, f.

Zober, m. cuve, f.

Zodiakallicht, n. lumière zodiacale, f.

Zofe, f. Zöfchen, n. femme de chambre, soubrette, f.

Zögern, vn. tarder, hésiter, lambiner.

Zögerung, f. retardement, m.; hésitation, lenteur, f.

Zögling, m. élève, m. et f. nourrisson, m.

Zoll, m. (pl. Zolle) pouce (mesure), m.; nach –en, par pouces, au pouce; –, m. (pl. Zölle) douane, f. péage, octroi; – der Durchreiſenden, passage; – von Laſtthieren, bâtage, m.; – von eingeführten Waaren, entrée; – von ausgeführten Waaren, sortie, f.; fig. den – der Natur bezahlen, payer le tribut à la nature, mourir; -amt, n. douane, f.; -angabe, f. déclaration à la douane, f.; -anſchluß, m. admission dans l'union douanière, f.; -aufſeher, m. intendant de la douane, m.; -bar, a. sujet à la douane; -beamter, -bedienter, m. douanier, m.; -declaration, f. Zollangabe; -einnahme, f. recette de la douane, f.; -einnehmer, m. receveur de la douane, douanier, m.

Zollen, va. payer la douane; fig. payer son (le) tribut; donner, offrir; einem Dank –, remercier qn.

Zoll|frei, a. exempt de douane; fig. libre (pensées); -freiheit, f. exemption de la douane, f.; -freiſchein, m. certificat de franchise, m.; -gebühr, f. douane, coutume, f.; péage, m.; -gerechtigkeit, f. droit de douane, m.; -geſetze, n. pl. règlements des impôts, m. pl.; -haus, n. douane, f. péage, m.; -inſpector, ſ. Zollaufſeher; -maß, n. mesure de pouces, f.

Zöllner, m. douanier, péager; (bib.) publicain, m.

Zoll|ordnung, f. règlement des douanes, m.; -pflichtig, a. obligé de payer la douane; -ſchein, m. acquit de la douane; – von durchgehenden Waaren, acquit de transit, m.; -ſchreiber, m. contrôleur de douane, m.; -ſtab, m. équerre pliante, f.; -ſtempel, m. timbre, m.; -ſtock, m. règle de charpentier, f.; -ſtraße, f. chemin péager, m.; -ſyſtem, n. système de douane, m.; -tafel, f. pancarte des douanes, f.; -tare, f. tarif, m.; -verband, -verein, m. association des douanes, f.; zollverein, m.; -weſen, n. affaires de douanes, f. pl.

Zone, f. zone, f.; fig. climat, m.

Zoolog, m. zoologiste, m.

Zoologiſch, a. zoologique.

Zopf, m. (pl. Zöpfe) queue, tresse de cheveux, f.; geflochtener –, tresse, f.; -band, n. ruban de queue, m.; -haar, n. cheveux de la queue, m. pl.

Zorn, m. colère, f. courroux, m.; in – gerathen, entrer, ou se mettre en colère; ſeinen – an einem auslaſſen, décharger sa colère sur qn.

Zornig, a. et adv. en colère, courroucé; – werden, entrer en colère.

Zote, f. obscénité, vilenie, saleté, f.; –n reißen, dire des saletés.

Zoten|haft, a. sale, obscène; -reißer, m. ordurier, m.

Zotte, f. houppe, frange; touffe de cheveux, f.

Zottel, f. touffe, f.; flocon (de laine); lambeau, m.

Zottelbär, m. ours velu, m.

Zottelig, a. en touffes.

Zotteln, vn. pop. trotter; traîner en lambeaux.

Zottig, a. velu, à longs poils.

Zu, prp. à, de; pour; vers; chez, auprès; en, dans; par, sur, entre; ein Recht – etw. haben, avoir droit sur qc.; um –, pour; ohne –, sans; – leben haben, avoir de quoi vivre; –, adv. trop; – wenig, trop peu; – viel, – ſehr, trop; – ſein, être fermé; –! int. allons! en avant! gerade –, tout droit; Glück –! bien vous fasse!

Zu|bauen, va. fermer par quelque bâtisse; –, vn. bautnur zu! continuez à bâtir! -behör, n. dépendance(s), f. (pl.); -bekommen, va. irr. recevoir en outre; -benannt, a. surnommé, dit.

Zuber, m. tine, cuve, f.; kleiner –, cuveau, m.; ein – voll, une cuvée.

Zu|bereiten, va. préparer, apprêter; -bereiter, m. apprêteur, m.; -bereitung, f. préparation, f. apprêt; appareil, m.; -binden, va. irr. serrer, lier, fermer; bander (les yeux); -blaſen, va. fig. souffler, suggérer; -blaſer, m. souffleur m.; -bringen, va. irr. apporter; apporter en mariage; zugebrachte Kinder, n. pl. enfants du premier lit, m. pl.; employer, passer (le temps à qc., die Zeit mit etw.); -buße, f. secours, surcroît, supplément, contingent, m. addition, f.; – geben, fournir aux frais (d'une mine); -büßen, va. fig. mettre du sien, perdre.

Zucht, f. discipline, éducation; race, f.; unter der – halten, tenir sous la discipline; unter der – ſtehen, être sous la discipline; in aller – und Ehrbarkeit, en toute honnêteté et modestie; -biene, f. mère-abeille, f.

Züchten, va. discipliner; (écon.) élever.

Züchter, m. éleveur, m.

Zucht|fähig, a. disciplinable; -haus, n. maison de correction, maison de force, f.; -hengſt, m. étalon, m.

Züchtig, a. chaste, pudique, honnête.

Züchtigen, va. châtier, punir, corriger.

Züchtigkeit, f. honnêteté, chasteté, f.

Züchtigung, f. châtiment, m. correction, punition, f.

Zuchtkalb, n. veau pour faire race, m.

Züchtling, m. détenu dans une maison de force, m.

Zucht|los, a. indiscipliné; indisciplinable; -loſigkeit, f. indiscipline, f.; -meiſter, m. geôlier; fig. précepteur, m.; -ochs, m. taureau, m.; -ruthe, f. fouet, m. discipline, f.; fig. fléau, m.; -ſau, f. Zuchtſchwein; -ſchaf, n. brebis de race, f.; -ſchwein, n. truie, f.; -ſtute, f. jument poulinière, f.; -vieh, n. bétail destiné à faire race, m.

Zuck, m. mouvement subit, m.

Zucken, vn. et a. palpiter; die Achſeln –, hausser les épaules; mit den Augenlidern –, clignoter des yeux; mit den Beinen –, remuer les jambes; es zuckt mich in den Gliedern, j'ai des mouvements

convulsifs; durch die Luft —, sillonner l'air; —, n. mouvements convulsifs, m. pl.; haussement (des épaules), m.

Zücken, va. den Degen —, tirer l'épée; mit gezücktem Schwert, l'épée nue.

Zucker, m. sucre, m.; mit — versüßen, sucrer; mit — bestreuen, saupoudrer de sucre; -ahorn, m. érable à sucre, m.; -apfel, m. pomme sucrée, f.; -artig, a. saccharin; -bäcker, m. confiseur, m.; -bäckerei, f. métier de confiseur, m.; -birne, f. poire sucrée, f.; -bohne, f. haricot de Suisse, m.; -branntwein, m. guildive, f. tafia, m.; -brod, n. biscuit, m.; -büchse, -dose, f. sucrier, m.; -cand, m. sucre candi, m.; -erbse, f. dragée, f.; -form, f. forme aux pains de sucre, f.; -gebackenes, n. sucreries, confitures, f. pl.; -guß, m. glace, f.; -haltig, a. saccharifère; -honig, m. miel sucré, m.; mélasse, f.; -hut, m. pain de sucre, m.

Zuckerig, a. sucré.

Zuckerkiste, f. caisse au sucre, caisse de sucre, f.; -körner, n. pl. dragée, f.; -mandel, f. amande lissée; praline, f.; -maul, n. bouche sucrée, f.; gourmand(e), friand(e), m. (f.); -melone, f. melon sucrin, m.

Zuckern, va. sucrer.

Zucker|papier, n. papier au sucre, m.; -pflaume, f. prune sucrée, f.; -plätzchen, n. biscotin, m.; -raffinerie, f. raffinerie, f.; -rohr, n. canne à sucre, f.; -schachtel, -schale, f. Zuckerbüchse; -schote, f. pois sans cosse, m.; -sieden, n. raffinage, m.; -sieder, m. raffineur de sucre, m.; -siederei, f. sucrerie, raffinerie, f.; -süß, a. sucré, sucrin; fig. mielleux; -syrup, m. mélasse, f.; -teig, m. pâte de confitures, f.; -waare, f. -werk, n. sucreries, f. pl.; -wurzel, f. racine sucrée, f.; chervis, m.; -zange, f. pincettes à sucre, f. pl.

Zuckung, f. convulsion, f.

Zudämmen, va. fermer avec une digue; -decken, va. couvrir (de, mit); pop. mit Schlägen —, rouer de coups.

Zudem, adv. outre cela, en outre, d'ailleurs, au reste, de plus.

Zudenken, va. irr. einem etw. —, destiner qc. à qn.; sich -drängen, v. pr. se presser d'approcher; fig. s'intriguer; se fourrer partout; -drehen, va. fermer en tournant; -dringlich, a. importun; -dringlichkeit, f. importunité, f.; -drücken, va. fermer en pressant, ou en serrant; fig. die Augen bei etw. —, fermer les yeux sur qc.; sich -eignen, v. pr. s'approprier qc., s'accommoder de qc.; dédier, attribuer; -eignung, f. appropriation, imputation; dédicace, f.; -eignungsschrift, f. dédicace, f.; -erkennen, va. irr. déférer, décerner; adjuger; einem eine Strafe —, condamner qn. à une peine.

Zuerkennung, f. adjudication, f.

Zuerst, adv. premièrement, en premier lieu; de prime abord; — kommen, venir le premier.

Zufächeln, va. einem Kühlung —, agiter l'éventail pour rafraîchir qn.; -fahren, vn. irr. aller bon train; auf etw. —, se jeter brusquement sur qc.; fahre zu, Kutscher! fouette, cocher! -fall, m. hasard, accident, m. aventure, f.; durch —, par hasard; (Krankheits-) —, accès, m. attaque, crise, f.; -fallen, vn. irr. se fermer; échoir, tomber en partage.

Zufällig, a. accidentel, casuel, fortuit; der Weise, par hasard; -keit, f. casualité, contingence, f. hasard, cas fortuit, m.

Zufertigen, va. expédier, dépêcher, envoyer; -fließen, vn. irr. couler vers, affluer dans; — lassen, donner, ou accorder.

Zuflucht, f. recours; refuge, m. ressource, f.; seine — nehmen, avoir recours à, se réfugier; -sort, m. retraite, f. refuge, asile, m.

Zufluß, m. affluence, f.

Zuflüstern, va. chuchoter.

Zufolge, prp. suivant, selon, en conséquence.

Zufragen, vn. fam. bei einem —, venir demander, s'informer chez qn.; wieder —, revenir, repasser.

Zufrieden, a. content (de, mit); satisfait; ich bin es —, je le veux bien; — stellen, contenter, satisfaire; — lassen, laisser tranquille; sich — geben, se consoler, se tranquilliser; -heit, f. contentement, m. satisfaction, f.

Zufrieren, vn. irr. prendre, se geler; -fügen, va. causer, faire; -fuhr, f. transport, convoi, m.; arrivée (de vivres), f.; die — abschneiden, couper les vivres.

Zuführen, va. apporter, amener, transporter; -füllen, va. remplir, combler.

Zug, m. (pl. Züge) trait (aussi fig.); coup; jeu (d'orgue); courant d'air (d'une poêle); passage, train, m.; ein — Vögel, une bande, ou volée d'oiseaux; — mit der Feder, trait de plume, m.; in einem —e, tout d'une tire, d'un seul coup, tout d'un trait; im —e, en train; — mit der Feder, parafe, m.; (Heeres-) —, expédition, f. marche; file, f.; (Auf-) —, cortége, m. procession, f.; in vier Zügen marschiren, marcher sur quatre colonnes; ein — Pferde, un attelage (de chevaux); ein — Ochsen, une couple de bœufs; (Eisenbahn-) —, train, convoi, m.; fig. — des Herzens, impulsion, ou voix du cœur, f.; in den letzten Zügen liegen, être à l'agonie.

Zugabe, f. par-dessus; comble (de mesure); surpoids, m. addition, f. supplément, m.

Zugang, m. accès, abord, m. avenue, f.

Zugangel, f. hameçon dormant, m.

Zugänglich, a. accessible, abordable; -keit, f. facilité d'aborder qn., f.

Zugbrücke, f. pont-levis, m.

Zugeben, va. irr. donner par-dessus le marché; ajouter; adjoindre; fig. concéder, accorder, consentir, permettre; convenir, être d'accord; fig. klein —, filer doux.

Zugegen, adv. présent.

Zugehen, vn. irr. aller vite, doubler les pas; se fermer; se passer, se faire; wie geht das zu? comment cela se fait-il? ab- und —, aller et venir; spitzig —, se terminer en pointe; die Thür geht nicht zu, la porte ne ferme pas; -gehören, vn. appartenir, être à ...; -gehörig, a. appartenant.

Zügel, m. rêne, bride, f.; mit verhängtem —, à bride abattue, à toutes brides; den — schießen lassen, lâcher la bride; fig. s'abandonner à (ses passions etc.), -los, a. débridé; fig. sans frein, effréné; -losigkeit, f. fig. licence effrénée, f.

Zügeln, va. brider; fig. refréner.

Zugemüse, n. légumes, m. pl.; -gesellen, va. associer, adjoindre; -geständniß, n. concession, f.; -gestehen, va. irr. avouer; convenir de qc.; concéder; nicht —, disconvenir, nier, refuser; -gethan, a. affectionné; attaché, dévoué.

Zugfisch, m. poisson de passage, m.; -führer, m. conducteur de convoi, m.; -garn, n. traîneau, m. seine, f.

Zugießen, va. irr. verser davantage.

Zugig, a. exposé aux courants d'air.

Zugleich, adv. ensemble, en même temps; à la fois.

Zugleine, f. trait, m.; -loch, n. soupirail, m. ventouse, f.; -luft, f. courant d'air, vent coulis, m.; -mittel, n. remède épispastique, m.; -netz, n. traîneau, m.; -ochse, m. bœuf de labour, m.; -pferd, n. cheval de trait, m.; -pflaster, n. vésicatoire, m.

Zugreifen, va. irr. prendre, se saisir de qc.

Zugriemen, m. trait, m.; -rohr, n. tuyau d'aspiration, m.; -stange, f. (loc.) bielle, f.; tirant, piston, m.; -taube, f. pigeon passager, m.

Zugucken, f. Zusehen; -gürten, va. fermer avec une ceinture.

Zugvieh, n. bêtes de trait, f. pl.; -vogel, m. oiseau de passage, m.; -weise, adv. par troupes;

par bandes; -wind, m. vent coulis, m.; -winde, f. poulie, f.

Zülhaben, va. irr. fam. avoir fermé; **-häkeln**, va. fermer à petits crochets; agrafer; **-haken**, va. fermer avec un croc; **-halten**, va. irr. tenir fermé; couvrir avec la main; sich die Ohren —, se boucher les oreilles; **-hängen**, va. couvrir avec un rideau; **-hauen**, vn. irr. frapper rudement; fouetter bien; —, va. dégrossir, façonner (avec la hache etc.); **-heften**, va. fermer en cousant; **-heilen**, va. guérir, consolider; —, vn. se fermer, se guérir; **-herrschen**, vn. dire d'un ton impérieux; **-hinterst**, adv. à la fin; **-horchen**, vn. écouter (secrètement), être aux écoutes; **-hören**, vn. écouter (qn., etwas); être attentif (aux paroles de qn.); **-hörer**, m. auditeur, m.; **-hörerschaft**, f. auditoire, m. auditeurs, m. pl.; **-jauchzen**, va. et n. Beifall —, applaudir en poussant des cris de joie; recevoir avec des acclamations de joie (qn., einem); **-kehren**, va. balayer vers; tourner vers; **-ketten**, va. fermer avec une chaînette; **-kitten**, va. boucher avec du ciment; **-klappen**, va. fermer le clapet; —, vn. se fermer; **-klatschen**, va. et n. Beifall —, applaudir à ...; **-kleben**, va. fermer avec de la pâte; **-klinken**, va. fermer au loquet; **-knöpfen**, va. boutonner; **-knüpfen**, va. nouer; **-kommen**, vn. irr. venir, arriver; tomber en partage; compéter; wie komme ich dazu? à quel titre cela me vient-il? das kommt ihm nicht zu, cela ne lui appartient pas; être dû, convenir; — lassen, laisser, céder; **-korken**, va. fermer avec un bouchon de liége; **-kost**, f. légumes, m. pl.; ce qu'on mange avec le pain; **-kunft**, f. avenir, futur, m.; in —, à l'avenir; **-künftig**, a. futur; —, adv. à l'avenir; **-lächeln**, vn. sourire; —, va. Beifall —, applaudir en souriant; **-lage**, f. augmentation; (bch.) réjouissance, f.; **-langen**, vn. et a. prendre, se servir; suffire; donner, présenter; sich —, v. pr. se servir (à table); einander —, se donner de main en main.

Zülänglich, a. suffisant; **-keit**, f. suffisance, f.

Zülassen, va. irr. laisser fermé; admettre, permettre.

Zülässig, a. admissible; recevable; **-keit**, f. admissibilité, f.

Zülassung, f. admission, permission, f.; **-lauf**, m. concours, m. affluence; vogue, f.; großen — haben, être fort suivi, ou couru; être fort en vogue; **-laufen**, vn. irr. accourir; courir vite; spitzig —, se terminer en pointe; **-legen**, va. ajouter, augmenter; sich etw. —, se procurer qc., se pourvoir de qc., se fournir de qc.; **-leimen**, va. coller.

Zulétzt, adv. à la fin, enfin, finalement; — kommen, venir le dernier.

Zulöthen, va. souder.

Zulp, m. fam. nouet à sucer, m.

Zulpen, va. et n. fam. sucer.

Zumachen, va. irr. fermer; boucher; wieder —, refermer; hinter sich —, fermer sur soi.

Zumal, conj. surtout; — da, d'autant plus que.

Zumauern, va. murer; **-messen**, va. irr. mesurer; fig. imputer; assigner (à qn. sa tâche); destiner (portion); **-muthen**, va. irr. prétendre, demander (qc. à qn., einem etw.); **-muthung**, f. demande, prétention, commission, proposition, f.

Zunächst, adv. et prp. tout près, tout proche, immédiatement, avant tout.

Zunageln, va. irr. clouer; **-nähen**, va. fermer en cousant; **-nahme**, f. accroissement, m. augmentation, f. progrès, m.; **-name**, m. surnom, m.

Zündbar, a. inflammable; **-keit**, f. inflammabilité, f.

Zünden, vn. prendre feu; mettre le feu à.

Zünder, m. mèche, f. amadou, m.

Zünder, m. fusée, f.; boute-feu, m.

Zünderbüchse, f. boîte à mèche, f.

Zündhölzchen, n. allumette (chimique), f.; **-hütchen**, n. capsule (fulminante), f.; **-kraut**, n. amorce, f.; **-loch**, n. lumière, f.; **-pfanne**, f. bassinet, m.; (artil.) coquille, f.; **-röhrchen**, n. piston, m.; **-schwamm**, m. amadou, m.

Zunehmen, vn. irr. croître, s'accroître, s'augmenter, avancer (en, an); profiter; der Mond, m. croissant de la lune, m.; am Körper —, prendre de l'embonpoint; an Kräften —, s'enforcir; beim Stricken —, augmenter les mailles; bei den Jahren, dans un âge plus avancé; **-neigen**, va. incliner vers; **-neigung**, f. inclination, affection (pour qn., zu einem).

Zünft, f. (pl. **Zünfte**) corporation, tribu, f.; corps de métier, m.; **-gemäß**, a. conforme aux priviléges d'une communauté; **-genoß**, m. membre d'un corps de métier, m.

Zünftig, a. et adv. organisé en corporation; appartenant à un corps de métier.

Zünftmäßig, a. **Zunftgemäß**; **-meister**, m. maître juré d'un corps de métier, m.; **-zwang**, m. obligations, ou restrictions qu'imposent les statuts d'une corporation, f. pl.; despotisme des corporations, m.

Zünge, f. langue; fig. languette, aiguille (d'une balance), f.; der Name schwebt mir auf der —, j'ai le nom sur le bord des lèvres; die — lösen, couper le filet; fig. dénouer la langue.

Züngelchen, n. languette, f.

Züngeln, vn. jouer de la langue; projeter des languettes (flamme).

Züngenband, n. filet, m.; **-buchstabe**, m. lettre linguale, f.; **-drescher**, m. fam. grand parleur, hableur, m.; **-drescherei**, f. bavardage, m.; **-förmig**, a. et adv. linguiforme; **-muskel**, m. muscle lingual, m.; **-spitze**, f. bout de la langue, m.

Zunichte, adv. — machen, gâter, défaire, détruire; — werden, s'anéantir.

Zunicken, va. et n. einem —, faire une inclination de tête vers, ou à qn.; saluer familièrement qn.; Beifall —, applaudir par un signe de tête; **-ordnen**, va. adjoindre.

Zupfen, va. tirer, tirailler (par, bei); effiler (du linge); éplucher (de la laine); —, n. tiraillement, m.

Zupichen, va. boucher, ou fermer avec de la poix.

Zupftopfen, va. boucher, tamponner.

Zupressen, va. fermer en pressant, presser, serrer; **-raunen**, va. dire à l'oreille; **-rechnen**, va. passer en compte, mettre à compte; imputer, attribuer; **-rechnung**, f. imputation, attribution, f.; **-rechnungsfähig**, a. en état d'apprécier la valeur de ses actions, responsable de ses actions; **-rechnungsfähigkeit**, f. responsabilité morale, f. discernement, m.

Zurécht, adv. convenablement; comme il faut; en règle; bien; préparé, en ordre; — bringen, mettre en ordre, rétablir; sich — finden, s'orienter; — kommen, venir à propos; s'accorder, s'arranger avec qn.; mit etw. — kommen, venir à bout de qc.; — legen, arranger, ajuster; sich — machen, se préparer, s'ajuster; — setzen, arranger; einem den Kopf — setzen, mettre qn. à la raison; — weisen, montrer le chemin à qn.; fig. corriger qn.

Zurechtweisung, f. redressement, m. leçon, correction, f.

Zureden, vn. einem —, persuader qn. à qc.; engager qn. à qc.; chercher à consoler qn., ou à faire entendre raison à qn.; sich nicht — lassen, ne pas entendre raison; —, n. conseils, m. pl. prières, f. pl. persuasion, f. encouragement, m.; **-reichen**, vn. suffire, être assez; **-reichend**, a. suffisant; **-reiten**, va. irr. dresser (un cheval); —, vn. auf etw. —, aller à cheval vers qc.; con-

tinuer d'aller à cheval: aller vite à cheval; -rennen, vn. irr. courir vite, courir vers qn.

Zürich, Zuric(h).

Zürichten, va. accommoder, arranger, apprêter, préparer; übel —, maltraiter; -richtung, f. accommodage, apprêt, m.; préparation, f.; corroi, m.; -riegeln, va. verrouiller, fermer au verrou.

Zürnen, vn. être en colère, être fâché, se fâcher (contre qn., auf einen; de qc., über etw.); einem —, en vouloir à qn.

Zürosten, vn. se boucher de la rouille.

Zurück, adv. arrière, en arrière, derrière, à reculons; — ! int. en arrière! -beben, vn. reculer en tremblant; sich -begeben, v. pr. irr. se retirer, s'en retourner; -begleiten, va. reconduire; -behalten, va. irr. retenir; -bekommen, va. irr. recouvrer, ravoir; -berufen, va. irr. rappeler; -berufung, f. rappel, m.; révocation, f.; -beugen, va. replier, courber en arrière; -bezahlen, va. rembourser; -bezahlung, f. remboursement, m.; -biegen, va. irr. s. Zurückbeugen; -bleiben, vn. irr. demeurer en arrière; -blicken, vn. regarder en arrière; -bringen, va. irr. ramener, rapporter; ins Leben —, rappeler à la vie; -denken, vn. irr. rappeler le souvenir de qc.; se reporter vers ou à; -drängen, va. repousser; -drehen, va. tourner en arrière; -dürfen, vn. irr. avoir la permission de retourner; -eilen, vn. se hâter de retourner.

Zurücken, vn. (avancer pour) faire place.

Zurückerhalten, va. irr. s. Zurückbekommen; -fahren, vn. irr. s'en retourner (en voiture); reculer; -fahrt, f. retour, m.; -fallen, vn. irr. tomber à la renverse; fig. retomber, rejaillir; sich -finden, v. pr. irr. retrouver son chemin; -fliegen, vn. irr. retourner en volant; -fließen, vn. irr. refluer; -fordern, va. redemander; réclamer; -forderung, f. réclamation, f.; -führen, va. reconduire, ramener, réduire; analyser; -führung, f. réduction; analyse, f.; -gabe, f. reddition, restitution, f.; -geben, va. irr. rendre, restituer; -gehen, vn. irr. aller en arrière, rétrograder, reculer; fig. reculer; échouer; remonter (à la source); -gehend, a. rétrograde; -gezogenheit, f. vie retirée, f.; -halten, va. irr. arrêter, retenir; fig. retenir; contenir; dissimuler, cacher; -d, réservé; avec réserve; -haltung, f. rétention; fig. réserve, retenue, f.; -hängen, va. irr. pendre en arrière; —, vn. et -hangen, vn. être pendu en arrière; -holen, va. reprendre, ramener; -jagen, va. rechasser, refouler; —, vn. retourner ventre à terre; -kämmen, va. peigner en arrière; -kaufen, va. racheter; -kehren, vn. retourner; s'en retourner; -kommen, vn. irr. revenir, retourner; fig. déchoir; -können, vn. irr. pouvoir retourner; fig. nicht mehr —, ne pouvoir plus reculer, être obligé de s'exécuter; -kunft, f. retour, m.; -lassen, va. irr. laisser en arrière; abandonner; -laufen, vn. irr. retourner en courant; refluer; -legen, va. mettre à part, ou en réserve; einen Weg —, faire un chemin; das 20. Jahr —, passer, ou accomplir sa vingtième année; -leiten, va. reconduire; -lenken, va. tourner en arrière; -marschiren, vn. retourner, se retirer; se replier sur; -müssen, vn. irr. être obligé de retourner; -nahme, f. reprise; rétractation (d'une insulte), f.; dédit, m.; -nehmen, va. irr. reprendre, retirer; fig. sein Versprechen —, retirer sa parole, se dédire de sa promesse; -prallen, vn. rejaillir, rebondir; reculer; -reisen, vn. partir pour retourner, retourner, revenir; -reiten, vn. irr. (s'en) retourner à cheval; -rufen, va. irr. rappeler, faire revenir; ins Gedächtniß —, se rappeler dans la mémoire; -rufung, f. rappel, m.; -schaudern, vn. reculer d'horreur; -schauen, s. Zurücksehen; -scheuchen, va. faire reculer en effarouchant; -schicken, va. renvoyer; -schickung, f. Zurücksendung; -schieben, va. irr. reculer, pousser en arrière; fig. rétorquer (un argument); -schlagen, va. irr. repousser, renvoyer; —, vn. tomber à la renverse; réfléchir; -schnellen, vn. se débander; —, va. lancer en arrière; -schrecken, va. faire reculer en effrayant; décourager; —, vn. irr. reculer d'horreur; -schreiben, va. irr. répondre par écrit; -schreiten, vn. irr. rétrograder, faire des pas en arrière; -sehen, vn. irr. regarder en arrière; regarder derrière soi; sich -sehnen, v. pr. avoir envie de retourner; sich nach etw. —, regretter qc.; -sein, vn. irr. être en arrière (aussi fig.); -senden, va. rég. et irr. renvoyer; -sendung, f. renvoi, m.; -setzen, va. remettre (à sa place); mettre à part; das Datum eines Briefes —, antidater une lettre; fig. manquer d'égards (envers qn.), négliger; -setzung, f. fig. manque d'égards, m. humiliation, f. rabais, m. pl.; -sinken, vn. irr. se laisser tomber en arrière; -sollen, vn. irr. devoir retourner; -sprengen, vn. retourner à bride abattue; -springen, vn. irr. sauter en arrière, ressauter; (bill.) rebondir; rejaillir, réfléchir; -stehen, vn. irr. se tenir derrière, ou en arrière; fig. être négligé; n'être pas admis (à un avantage); le céder (à qn. en savoir, hinter einem an Kenntnissen); -stellen, va. mettre, ou placer en arrière; mettre à part, remettre; die Uhr —, retarder la montre; réserver qc. à qn.; -stoßen, va. irr. repousser, refouler; fig. repinger (dans la misère); -stoßend, a. répulsif; repoussant; -strahlen, va. réfléchir; -strahlung, f. réflexion, f. réfléchissement, m.; -streifen, va. retrousser; -strömen, vn. refluer; -tragen, va. irr. reporter, rapporter; -treiben, va. irr. repousser; faire retirer; -treten, vn. irr. reculer, aller en arrière; fig. donner sa démission; reculer, se dédire; se déporter de ...; sich -wagen, v. pr. oser retourner; -wälzen, va. rouler en arrière; fig. retomber sur; -wandern, vn. s'en retourner; -weichen, vn. irr. reculer, se retirer; -weisen, va. irr. renvoyer (aussi fig.), refuser; -weisung, f. renvoi; refus, m.; -werfen, va. irr. rejeter; réverbérer; fig. rebuter, rejeter; -werfung, f. rejet, m.; réflexion, f.; -wirken, vn. réagir; -wirkend, a. rétroactif; -wirkung, f. rétroaction, f.; -wollen, vn. irr. vouloir retourner; -wünschen, va. désirer le retour de; regretter; -zahlen, va. rembourser; -zahlung, f. remboursement, m.; -ziehen, va. irr. retirer.

Zurruf, m. acclamation, f.; -rufen, vn. et a. irr. crier à ou après qn., appeler qn.; -rüsten, va. apprêter, préparer; -rüstung, f. préparatif, m.; -sage, f. promesse, parole, f.; -sagen, va. promettre; accepter une invitation; —, v. imp. einem —, être du goût de qn.; convenir; fam. aller; das sagt mir zu, cela me fait du bien, je m'en trouve bien.

Zusammen, adv. ensemble, conjointement; -backen, vn. irr. s'attacher l'un à l'autre; -ballen, va. mettre en pelote; -beißen, va. irr. die Zähne —, serrer les dents; -berufen, va. irr. convoquer; -berufung, f. convocation, f.; -betteln, va. amasser en mendiant; -biegen, va. irr. joindre en pliant; -blasen, va. irr. assembler à son de trompette; -borgen, va. emprunter de tous côtés; -brechen, vn. irr. se rompre; -bringen, va. irr. amasser, assembler; -drängen, va. presser, serrer; -drehen, va. tordre, tortiller; -drücken, va. comprimer; serrer; -drückung, f. compression, f.; -fahren, vn. irr. être saisi (de frayeur); faire un mouvement convulsif (en dormant); tressaillir; -fallen, vn.

irr. s'écrouler, tomber en ruine; fig. maigrir; coïncider, converger; -faſſen, va. empoigner; fig. furz —, rédiger, comprendre en peu de mots; resserrer (sa matière); recueillir (ses esprits, seine Gedanken); résumer; -finden, va. irr. trouver ensemble; ſich —, v. pr. se rencontrer; -flechten, va. irr. enlacer, entrelacer; -flicken, va. rapiécer, ravauder; fig. compiler (des passages); -fließen, vn. irr. se joindre en coulant; -fluß, m. confluent; concours, m.; affluence (de monde), f.; -fordern, va. convoquer; -frieren, vn. irr. se prendre, se congeler; -fügen, va. joindre, assembler; unir; accoupler; -fügung, f. jonction, liaison, combinaison, f.; assemblage, m.; -führen, va. charrier; réunir; -geben, va. irr. joindre, unir; marier; -gehen, vn. irr. aller, ou marcher ensemble; fig. s'accorder; se fermer, se joindre; se rencontrer, converger; se rétrécir; -gehören, vn. appartenir l'un à l'autre, être de pair, aller ensemble; -gehörig, a. cadrant, allant ensemble, homogène; -gesellen, va. associer, joindre; -halt, m. consistance, f.; fig. accord, esprit national, m.; -halten, va. et n. irr. tenir ensemble, tenir joint; fig. comparer; être d'intelligence; s'entr'aider; -hang, m. connexion, liaison, continuité, suite, f.; Schreibart ohne —, style décousu, m.; Mangel an —, incohérence, f.; -hangen, vn. irr. être bien lié, avoir de la liaison; -hängen, va. irr. lier, joindre, accoupler; -hangend, a. suivi; connexe; -hauen, va. irr. tailler en pièces; pop. rosser; -häufen, va. accumuler, entasser; -häufung, f. entassement, m.; agglomération, f.; -heften, va. coudre, brocher; -heilen, vn. se cicatriser; -heilung, f. consolidation, f.; -hetzen, va. acharner, aigrir l'un contre l'autre; -holen, va. aller rassembler; -jochen, va. accoupler; ſich -kauern, v. pr. s'accroupir, se tapir; -kaufen, va. acheter tout ensemble; -ketten, va. joindre avec des chaînettes; -ketten, va. joindre avec une chaîne; fig. enchaîner; -kettung, f. enchaînement, m.; -kitten, va. cimenter, mastiquer; -klammern, va. cramponner; -klang, m. accord, m. harmonie, f.; -klappen, va. plier, fermer (avec bruit); —, vn. se fermer; -kleben, va. coller ensemble; —, vn. être attaché par qc. de gluant; -kleiſtern, va. joindre avec de la colle d'amidon, ou de farine; -klingen, vn. irr. s'accorder; -knüpfen, va. nouer (ensemble); -kommen, vn. irr. s'assembler; se rencontrer; se voir; -können, vn. irr. pouvoir s'assembler; -koppeln, va. coupler; -kunft, f. (pl. -künfte) assemblée, réunion, entrevue, conférence, f.; congrès, m.; unvermuthete —, rencontre, f.; verabredete —, rendez-vous, m.; heimliche —, conventicule, m.; -kuppeln, va. fam. accoupler; -lauf, m. concours, attroupement; confluent (de deux rivières), m.; (géom.) convergence, f.; -laufen, vn. irr. accourir en foule, s'attrouper; se rétrécir; confluer; die Milch läuft zuſammen, le lait se caille, ou tourne; auf einen Punkt —, se concentrer; enger —, se resserrer peu à peu; -läuten, va. assembler au bruit des cloches; —, vn. sonner à toute volée; -legen, va. mettre ensemble; plier; Geld —, contribuer, se cotiser; -lesen, va. irr. lire ensemble; assembler, recueillir; -liegen, vn. irr. être couchés ensemble; -löthen, va. souder; -machen, va. faire en même temps; mettre ensemble, joindre; -nageln, va. clouer; -nehmen, va. irr. prendre ensemble, assembler; fig. ménager, épargner; den Mantel —, trousser son manteau; ſeinen Kopf —, être bien attentif; Alles zuſammengenommen, tout compris; ſich —, v. pr. fig. recueillir son courage, rassembler sa fermeté; -ordnen, va. conjoindre, coordonner; -packen, va. empaqueter, emballer; fig. faire son paquet; fam. détaler; -paſſen, va. ajuster, ou accorder ensemble; —, vn. s'accorder, cadrer, correspondre; -preſſen, va. presser, comprimer; -preſſung, f. pression, compression, f.; -raffen, va. ramasser; ſich —, v. pr. se recueillir; -rechnen, va. sommer, additionner, supputer; compter (avec qn.); wenn man Alles zuſammenrechnet, à tout prendre; -rechnung, f. addition, sommation, f.; -reimen, vn. rimer (ensemble); s'accorder; -rollen, va. mettre en rouleau, rouler; ſich —, v. pr. s'enrouler, se recoquiller; ſich -rotten, v. pr. s'attrouper, s'ameuter; -rottung, f. attroupement, m.; -rücken, va. approcher l'un de l'autre, serrer; -ruf, m. convocation, f.; -rufen, va. irr. convoquer, assembler; -rühren, va. mêler, brouiller (ensemble); -ſcharren, va. amasser (à force d'épargne); -ſchaufeln, va. amasser avec la pelle; ſich -ſchicken, v. pr. s'accorder; -ſchießen, va. irr. abattre à coups de canon; (Geld) se cotiser; -ſchlagen, va. irr. mettre en pièces; plier, assembler; einen Brief —, plier une lettre; die Hände —, battre des mains; die Hände über dem Kopfe —, être frappé d'étonnement; —, vn. sonner ensemble; eine Welle ſchlug über uns zuſammen, une vague vint passer sur nous; -ſchleppen, va. ramasser, amasser; -ſchließen, va. irr. enchaîner ensemble, serrer; —, vn. joindre parfaitement; -ſchmelzen, va. allier par la fonte; —, vn. irr. se fondre; fig. diminuer; -ſchmelzung, f. fusion, fonte, f.; -ſchmieden, va. souder; fig. forger ensemble; ſich -ſchmiegen, v. pr. se tapir, se blottir; se serrer; -ſchmieren, va. fig. fam. compiler; -ſchnüren, va. serrer avec un lacet; -ſchrauben, va. approcher avec des vis; -ſchrumpfen, vn. se ratatiner, se raccourcir, se crisper; —, n. raccornissement, raccourcissement, m.; -ſchütteln, va. secouer vigoureusement; -ſchütten, va. entasser, mêler; -ſchweißen, va. souder, corroyer; -ſetzen, va. mettre ensemble, composer; assembler; ſich —, v. pr. s'asseoir ensemble; -ſetzung, f. composition, f.; assemblage, m.; construction (des phrases); combinaison, f.; alliage, m.; -ſinken, vn. irr. s'écrouler, tomber; -ſparen, va. amasser par épargne; -ſtecken, va. attacher ensemble avec des épingles; fig. die Köpfe —, se parler à l'oreille; —, vn. être toujours ensemble; -ſtehen, vn. irr. être ensemble; fig. être du même parti; -ſtehlen, va. irr. amasser par vol, plagier, réunir par des plagiats; -ſtellen, va. mettre ensemble; fig. rapprocher; comparer; -ſtellung, f. rapprochement, m.; comparaison, f.; -ſteuern, va. contribuer; -ſtimmen, vn. s'accorder, être d'accord; nicht —, discorder; -ſtimmend, a. accordant, harmonieux; nicht —, discordant; -ſtoppeln, va. glaner; fig. compiler; -ſtoppelung, f. glanage, m.; fig. compilation, f.; -ſtoß, m. choc, conflit, m.; collision, f.; -ſtoßen, va. irr. choquer; —, vn. s'entrechoquer, se toucher, se heurter; -ſtreichen, va. irr. ramasser; -ſtrömen, vn. se joindre, affluer; accourir; -ſtückeln, -ſtücken, va. mettre bout à bout; rapiécer, rapiéceter; -ſtürzen, vn. tomber en ruine, s'écrouler; -ſuchen, va. ramasser, recueillir; -thun, va. irr. assembler, joindre; -tragen, va. irr. mettre en un tas; fig. compiler; -treffen, vn. irr. se rencontrer; fig. coïncider, s'accorder; —, n. rencontre, concurrence (de fêtes), f.; -treiben, va. irr. chasser en un lieu; effectuer la rentrée (de fonds); -treten, vn. irr. s'approcher l'un de l'autre; fig. s'associer; -tritt, m. association, f.; -trocknen, vn sécher; -trommeln, va. assem-

bler an son du tambour; -wachſen, vn. irr. se joindre en croissant; -wehen, va. amonceler, ou amasser en souffiant; -werfen, va. irr. jeter ensemble, jeter pêle-mêle; -wickeln, va. plier ensemble; -wirken, vn. concourir, coopérer; -zählen, va. additionner, sommer; faire le relevé de; -ziehbar, a. contractible; -ziehbarkeit, f. contractibilité, f.; -ziehen, va. irr. serrer, étreindre; fig. réunir (des troupes); (gr.) contracter; zwei Werke in eins —, fondre deux ouvrages en un seul; fig. abréger; ſich —, v. pr. se resserrer, se rassembler; es zieht ſich ein Gewitter zuſammen, il se forme un orage; -ziehend, a. astringent; -ziehung, f. serrement, rétrécissement, m. réunion (des troupes); (gr.) contraction, f.; -zwängen, va. serrer, étreindre fortement.

Zuſatz, m. addition, f. supplément; postscriptum; (math.) corollaire; (mét.) alliage; — zu einem Teſtamente, codicille, annexe, m.

Zuſchanzen, va. fig. procurer, faire avoir; -ſchauen, vn. regarder, être spectateur; -ſchauer, m. spectateur, m.; -ſchauerin, f. spectatrice, f.; -ſchicken, va. envoyer, expédier; -ſchickung, f. envoi, m.; -ſchieben, va. irr. pousser (vers); fig. den Eid —, déférer le serment; -ſchießen, va. irr. tirer; ajouter (de l'argent) pour suppléer à une somme; —, vn. s'élancer (sur qc.), fondre (sur).

Zuſchlag, m. adjudication, f.

Zuſchlagen, vn. irr. frapper, battre; —, va. fermer avec force; gerichtlich —, adjuger; -ſchleppen, va. traîner vers ...; fig. fournir, procurer qc. en secret à qn.; -ſchließen, va. irr. fermer à clef; hinter ſich —, fermer sur soi; -ſchmeißen, va. irr. fermer avec bruit; -ſchnallen, va. boucler; -ſchnappen, vn. happer; se fermer à ressort; -ſchneiden, va. irr. (dé)couper, tailler; préparer (de l'ouvrage); -ſchnitt, m. taille, coupe, f.; -ſchnüren, va. lacer, serrer; die Kehle —, étrangler; -ſchrauben, va. fermer à vis; -ſchreiben, va. irr. attribuer, imputer; passer une somme en compte à qn.; adjuger (une maison à qn.); er hat es ſich ſelbſt zuzuſchreiben, il ne peut s'en prendre qu'à lui-même; -ſchreiten, vn. irr. doubler le pas; auf einen —, aborder qn.; -ſchrift, f. dédicace, lettre, f.

Zuſchuß, m. supplément, m. aide, f.; secours (d'argent), m.; -bogen, m. (imp.) feuille surnuméraire, f.

Zuſchütten, va. combler, remplir; -ſchwären, vn. irr. se fermer par ulcération; -ſchwören, va. irr. einem etw. —, jurer qc. à qn.; -ſehen, vn. irr. regarder, être spectateur; fig. voir; da mag er —, c'est son affaire; qu'il tâche de ...; noch eine Zeit lang —, attendre encore un peu; dem Unweſen nicht länger —, ne plus tolérer le désordre; -ſehends, adv. à vue d'œil, visiblement; -ſein, vn. irr. être fermé, être bouché; -ſenden, va. irr. envoyer, faire parvenir; -ſenkung, f. affaissement, m.; -ſetzen, va. ajouter, joindre; fig. mettre du sien; sacrifier (sa santé, sa fortune etc.); einem hart —, presser vivement qn.; -ſichern, va. assurer, donner l'assurance; -ſicherung, f. assurance, f.; -ſiegeln, va. cacheter; -ſpielen, va. den Ball —, servir la balle; -ſpitzen, va. tailler en pointe, aiguiser, rendre pointu; -ſprechen, va. et n. irr. einem —, exhorter, inciter qn. à faire qc.; bei einem —, venir voir qn.; Muth —, encourager (qn., einem); Troſt —, consoler (qn., einem); fam. einer Speiſe —, manger de bon appétit; einer Flaſche —, faire honneur à une bouteille; caresser la bouteille; einem etw. —, adjuger qc. à qn.; -ſpringen, vn. irr. accourir en sautant; s'élancer, ou se jeter sur qn.; -ſpruch, m. encouragement, m. consolation; fig. visite, f.; viel — haben, être bien achalandé, ou fort en vogue; -ſpünden, va. bondonner; -ſtand, m. état, m. condition, disposition, f.; in gutem — ſein, être bien conditionné.

Zuſtändig, a. appartenant; -keit, f. appartenance, f.

Zuſtechen, va. irr. fermer en cousant, recoudre; -ſtecken, va. fermer avec une épingle; fig. fourrer qc. à qn.; -ſtehen, v. imp. appartenir; convenir; -ſtellen, va. einem etw. —, remettre, ou donner qc. à qn.; -ſtimmen, vn. adhérer; -ſtimmung, f. assentiment (ſ. Beiſtimmung), m.; -ſtopfen, va. boucher, tamponner; reprendre; -ſtöpſeln, va. boucher, tamponner; -ſtoßen, va. irr. fermer en poussant; —, v. imp. irr. arriver, survenir; -ſtrömen, vn. affluer; arriver par torrents; -ſtürzen, vn. auf einen —, s'élancer sur qn.; -ſtutzen, va. dresser, façonner; -ſtutzen, vn. fam. prendre lourdement; fig. agir étourdiment; -ſtutz, m. ingrédient, m.; matière; (taill.) fourniture, f.; -theilen, va. donner en partage, distribuer; conférer, adjuger; -theilung, f. répartition, distribution, adjudication, f.

Zuthulich, a. insinuant, affable, complaisant; -keit, f. esprit insinuant, empressement, m.

Zuthun, va. irr. fermer, ajouter; —, n. ohne mein —, sans ma participation, sans ma coopération; -tragen, va. irr. apporter; fig. rapporter; ſich —, v. pr. arriver, se passer; -träger, m. rapporteur, m.

Zuträglich, a. utile, avantageux, convenable; -keit, f. utilité, f.

Zutrauen, va. einem etw. —, croire qn. capable de qc.; ſeinen Kräften nicht viel —, se défier de ses forces; einem viel Gutes —, avoir bonne opinion de qn.; —, n. confiance, f.

Zutraulich, a. confiant, intime, confidentiel, familier; -keit, f. confiance, f.

Zutreffen, vn. irr. se trouver juste, s'accorder; -d, juste, vrai; -trinken, va. et n. irr. einem —, inviter qn. à boire, boire à qn.; porter une santé à qn.; -tritt, m. accès, abord, m. entrée, f.; — bei Hofe haben, avoir les entrées.

Zuverläſſig, a. positif, certain, sûr, authentique; -keit, f. certitude, assurance, f.

Zuverſicht, f. confiance, assurance, f.; -lich, a. et adv. avec confiance, ferme; der Ton, ton d'assurance, m.; -lichkeit, f. confiance, assurance, f.

Zuvor, adv. auparavant, précédemment; d'abord, d'avance; ci-devant.

Zuvorderſt, adv. avant toutes choses, avant tout, premièrement.

Zuvorkommen, vn. irr. devancer, dépasser (qn., einem); prévenir (qc., einer Sache); -kommend, a. prévenant; -kommenheit, f. prévenance, f.; -thun, va. irr. faire le premier, faire d'avance; es einem —, surpasser qn. (en, in), l'emporter sur qn.

Zuwachs, m. production, f. rapport; fig. accroissement, surcroît, m.; — erhalten, s'accroître; -wachſen, vn. irr. se fermer en croissant; fig. accroître à qn.; -wägen, va. irr. peser qc. à qn.; -walzen, va. rouler vers; fig. rejeter (la faute sur qn.).

Zuwege, adv. — bringen, effectuer, exécuter qc., venir à bout de qc.; -wehen, va. einem Luft —, éventer qn.; remplir de neige.

Zuweilen, adv. quelquefois, de temps en temps.

Zuweiſen, va. irr. adresser, recommander (qc. à qn., einem etw.); -wenden, va. rég. et irr. tourner (vers); fig. einem etw. —, faire avoir, faire obtenir, faire gagner qc. à qn.; -werfen, va. irr. einem etw. —, jeter, ou lancer qc. à qn.; die Thür —, fermer brusquement la porte; couvrir qc. (de terre).

Zuwider, adv. contraire; — ſein, répugner à qc.; blesser, choquer (la vue); — handeln, contrarier (qn., einem); contrevenir à; einer Sache — laufen,

être en opposition avec qc., choquer qc.

Zū|winken, vn. faire signe à qn.; -jáhlen, va. einem etw. –, compter qc. à qn.; -ziehen, va. irr. serrer, fermer; einen Arzt –, consulter un médecin; sich eine Krankheit –, contracter une maladie; sich einen Schnupfen –, attraper un rhume; sich Händel –, s'attirer de mauvaises affaires; sich den Tod –, être cause de sa mort; -ziehung, f. consultation, f.; mit – jemandes, ayant consulté qn.

Zwácken, va. pincer; fig. pincer, vexer, duper.

Zwáng, m. contrainte, gêne, f.; aus –, par contrainte; einem – anthun, forcer qn., contraindre qn.; sich – anthun, se contraindre, se faire violence.

Zwängen, va. serrer avec violence, gêner; in etw. hinein –, faire entrer de force.

Zwáng|los, a. sans gêne, sans contrainte; -lośigkeit, f. liberté, aisance, f. laisser-aller, m.; -anleihe, f. emprunt forcé, m.; -arbeit, f. travaux forcés, m. pl.; -émittel, n. mesure coërcitive, f.; -áweise, adv. forcément, par contrainte.

Zwánzig, a. n. vingt; eine Anzahl von –, une vingtaine.

Zwánzíger, m. vingt en chiffre; membre des vingt, m.; er ist ein –, il a vingt ans; (Geldstück) pièce de vingt kreutzers, f.

Zwanzig|gúldenfuß, m. pied de vingt florins le marc, m.; -jáhrig, a. de vingt ans; -ſte, a. (der, die, das) le, la vingtième; der – des Monats, le vingt du mois; -ſtel, n. vingtième, m.; -ſtens, adv. en vingtième lieu.

Zwár, adv. il est vrai que, certes, en effet, à la vérité, sans doute.

Zwéck, m. but, m. fin, f. dessein, m.; -dienlich, a. convenable au but, efficace.

Zwécke, f. petit clou, m. broquette, cheville, broche, f.

Zwéck|los, a. et adv. sans dessein, sans but; -lośigkeit, f. vague, m. inutilité, f.; -mäßig, a. et adv. conforme au but qu'on se propose; convenable; -mäßigkeit, f. convenance, opportunité, utilité, f.; -widrig, a. contraire au but, inopportun; -widrigkeit, f. inopportunité, f.

Zwéi, a. n. deux; zu –en, deux à deux; –, f. deux, m.; -beinig, a. bipède; -blätterig, a. à deux feuilles, dipétale.

Zwéibrücken, Deux-Ponts.

Zwéidecker, m. vaisseau à deux ponts, m.

Zwéi|deutig, a. équivoque, ambigu; fig. douteux; -deutigkeit, f. équivoque, ambiguité; fig. duplicité, f.; -dráhtig, a. à deux fils, à deux poils.

Zweierlei, a. de deux sortes, de deux façons, différent; – Kinder, enfants de deux lits, m. pl.; – Reden führen, s'équivoquer, se contredire; sagen und thun ist –, dire et faire sont deux.

Zwei|fach, a. double; (bot.) biné; –, adv. doublement, en double; -farbig, a. de deux couleurs.

Zweifel, m. doute, m.; – erregen, former un doute; in – ſtehen, être en doute; hésiter, balancer; in – ſtellen, in – ziehen, révoquer en doute; -haft, a. douteux, incertain, problématique; -haftigkeit, f. doute, m. incertitude, f.; -los, a. hors de doute.

Zweifeln, vn. douter (de qc., an etw.).

Zweifelſucht, f. scepticisme, m.

Zweifler, m. sceptique; incrédule, m.

Zweig, m. rameau, m.; fig. branche, f.; -bahn, f. (ch. d. f.) embranchement, m. [croche, f.

Zweigestrichen, a. e Note, double

Zweigig, a. rameux.

Zwei|gliederig, a. de deux membres; -gróſchenſtück, n. pièce de deux gros, f.; -händig, a. qui a deux mains; ambidextre; bimane; (mus.) à deux mains; -henkelig, a. à deux anses; -jährig, a. âgé de deux ans; biennal; -kampf, m. duel, combat singulier, m.; -lóthig, a. une once pesant; -malig, a. à deux fois, réitéré, double; -männerig, a. diandre, diandrique; -maſter, m. vaisseau à deux mâts, m.; -maſtig, a. à deux mâts; -monatlich, a. de deux mois; -namig, a. binome; -pfünder, m. pièce de deux livres de balle, f.; -pfündig, a. de deux livres; -räderig, a. à deux roues; -ruderig, a. à deux rames; -ſchläferig, a. pour (à) deux personnes; -ſchneidig, a. à deux tranchants; -ſchürig, a. de deux tontes; -ſeitig, a. à deux faces; à deux côtés; -ſilbig, a. dissyllabe; -ſitzig, à deux siéges; er Wagen, m. coupé, m.; -ſpänner, m. voiture à deux chevaux, f.; -ſpännig, a. à deux chevaux; -ſtimmig, a. à deux voix; -ſtöckig, a. à deux étages; -ſtündig, a. de deux heures.

Zweite, a. (der, die, das) le, la deuxième, le second; der – des Monats, le deux du mois; Friedrich der –, Frédéric deux, ou second.

Zweitens, adv. deuxièmement, secondement, secundo.

Zweitgeboren, a. puîné.

Zwei|theilig, a. partagé en deux; (alg.) binome; -zackig, -zinkig, a. à deux fourchons, à deux pointes; bifurqué; -zeilig, a. à deux rangs, de deux lignes; -zöllig, a. de deux pouces; -züngig, a. bilingue, à double langue; fig. double, faux; -zünger, m. esprit double, m.

Zwérchfell, n. diaphragme, m.; das – erſchüttern, épanouir la rate, égayer qn.

Zwérg, m. nain, pygmée, m.; -artig, a. de la taille d'un nain, comme un nain; -baum, m. arbre nain, m.; -haft, f. Zwergartig.

Zwérgin, f. naine, f.

Zwérgpflanze, f. plante naine, f.

Zwétſche, f. prune de Damas, f.; getrocknete –, pruneau, m.; f. Pflaume.

Zwickel, m. coin; (cout.) chanteau, m. pointe, f.; -bart, m. petite(s) moustache(s), f. (pl.).

Zwicken, va. pincer; tenailler; es zwickt mich im Leibe, j'ai des tranchées.

Zwick|mühle, f. double moulinet, m.; fig. fam. vache à lait, f.; -zange, f. pince; fleine –, pincette, f.

Zwieback, m. biscuit, m.

Zwiebel, f. oignon, m.; (bot.) bulbe, f.; Reihe –n, f. glane d'oignons, f. chapelet d'oignons, m.; -artig, a. bulbeux; -beet, n. oignonière, f.; -brühe, f. sauce à l'oignon, f.; -gewächs, n. plante bulbeuse, f.

Zwiebeln, va. frotter, assaisonner avec des oignons; fam. tourmenter, maltraiter.

Zwie|bracke, f. (agr.) binage, m.; -brachen, va. biner; -fach, f. Zweifach.

Zwieſpalt, m. Zwietracht, f. discorde, dissension, f.

Zwillich, m. coutil, m.

Zwilling, m. jumeau, m. jumelle, f.; (astr.) e, pl. gémeaux, m. pl.; -sbruder, m. frère jumeau, m.; -ſchweſter, f. sœur jumelle, f.

Zwinge, f. mordant, m.; virole, chape, f.; (men.) sergent, m.

Zwingen, va. irr. contraindre, forcer; obliger; ſich –, v. pr. se forcer, se gêner; ſich zu etw. –, se faire violence; er läßt ſich nicht –, il ne souffre point de contrainte; das läßt ſich nicht –, on ne saurait emporter cela d'assaut; ſich wider ſeine Neigung –, forcer son inclination.

Zwinger, m. enceinte fermée, f. rempart; donjeon, m. geôle, f.

Zwingherr, m. despote, tyran, m.; -ſchaft, f. despotisme, m. tyrannie, f.

Zwirn, m. fil (retors), m.; feiner –, fil délié, m.

Zwirnen, a. de fil; –, va. tordre, retordre; doubler (de la soie); –, n. tordage; doublage (de la soie), m.

Zwirn|knauel, m. peloton de fil, m.; -ſpaden, m. aiguillée de fil, f.

Zwiſchen, prp. entre; der Unterſchied – ihm und ihr, la différence de lui à elle; – dreißig und vierzig Jahren, trente à quarante ans; – durch, au travers de, à travers le, au milieu de ...; -act,

m. entr'acte, m.; -balken, m. solive du milieu, f.; -begebenheit, f. incident, épisode, m.; -begriff, m. idée intermédiaire, f.; -deck, n. entrepont, m.; -essen, -gericht, n. entremets, m.; -gesang, m. intermède (de chant), m.; -geschäft, n. affaire accessoire, f.; -handel, m. commerce d'entrepôt, m.; -händler, m. marchand expéditeur, commissionnaire, facteur, m.; -handlung, f. entr'acte, épisode, m.; -linie, f. interligne, m.; -mauer, f. mur mitoyen, mur de refend, m.; -pfeiler, m. pilier entre deux autres, m.; -platz, m. entre-deux, m.; -raum, m. intervalle, entre-deux; interstice, m.; -rede, f. digression, interruption, f.; -regierung, f. -reich, n. interrègne, m.; -satz, m. proposition incidente; parenthèse, f.; -speise, f. s. Zwischengericht; -spiel, n. entr'acte, intermède, m.; -station, f. étape intermédiaire, f.; -stimme, f. haute-contre, f.; -stunde, f. heure d'entre-deux, heure de loisir, f.; -ton, m. ton intermédiaire, m.; -träger, m. rapporteur, m. personne officieuse, f.; -umstand, m. incident, m.; -wand, f. entre-deux, m.; -zeile, f. interligne, m.; -zeit, f. intervalle, m.; in der —, sur ces entrefaites, en attendant.

Zwist, m. discorde, dissension, dispute, f. différend, m.; in — gerathen, se brouiller.

Zwistig, a. discordant, dissident, brouillé; -keit, f. s. Zwist.

Zwitschern, vn. gazouiller, gringotter; —, n. gazouillement, ramage, m.

Zwitter, m. -artig, a. hermaphrodite; androgyne, m. et a.; -blume, f. fleur androgyne, f.; -geschöpf, n. bâtard, m.; -haft, a. bâtard, hybride.

Zwō, s. Zwei.

Zwölf, a. n. douze; — Uhr Mittags, midi, m.; — Uhr Nachts, minuit, m.; es hat — geschlagen, midi a sonné; -eck, n. -eckig, a. dodécagone, m. et a.; -ender, m. cerf à douze andouillers, m.

Zwölferlei, a. de douze sortes.

Zwölffach, a. et adv. douze fois autant; -jährig, a. (âgé) de douze ans; -löthig, a. de six onces; -malig, a. répété douze fois; -pfünder, m. pièce de douze livres de balle, f.; -pfündig, a. du poids de douze livres; -stündig, a. de douze heures; -tägig, a. de douze jours.

Zwölfte, a. (der, die, das) le, la douzième; der — des Monats, le douze du mois; Karl der —, Charles douze.

Zwölftel, n. douzième, m. douzième partie, f.

Zwölftens, adv. douzièmement, en douzième lieu.

Verzeichniß

der unregelmäßigen Zeitwörter.

(Die mit einem * bezeichneten Zeitwörter sind auch regelmäßig.)

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect des Indicativs.	Imperfect des Conjunctivs.	Imperativ.	Particip.
Backen	ich backe, du bäckst, er bäckt	ich buk	ich büke	backe	gebacken.
Befehlen	ich befehle, du befiehlst, er befiehlt	ich befahl	ich beföhle od. befähle	befiehl	befohlen.
Befleißen	ich befleiße, du befleißest, er befleißt	ich beflis	ich beflisse	befleiße	beflissen.
Beginnen	ich beginne 2c.	ich begann	ich begänne	beginn	begonnen.
Beißen	ich beiße, du beißest, er beißt	ich biß	ich bisse	beiße	gebissen.
*Beklemmen	ich beklemme 2c.	ich beklomm	ich beklömme	beklemme	beklommen.
Bergen	ich berge, du birgst, er birgt	ich barg	ich bärge	birg	geborgen.
Bersten	ich berste, du berstest od. birstest, er berstet od. birst	ich barst (borst)	ich bärste (börste)	berste od. birst	geborsten.
Betrügen,	wie Trügen.				
*Bewegen	ich bewege 2c.	ich bewog	ich bewöge	bewege	bewogen.
Biegen	ich biege 2c.	ich bog	ich böge	biege	gebogen.
Bieten	ich biete 2c.	ich bot	ich böte	biete	geboten.
Binden	ich binde 2c.	ich band	ich bände	binde	gebunden.
Bitten	ich bitte 2c.	ich bat	ich bäte	bitte	gebeten.
Blasen	ich blase, du bläsest er bläst	ich blies	ich bliese	blase	geblasen.
Bleiben	ich bleibe 2c.	ich blieb	ich bliebe	bleibe	geblieben.
*Bleichen	ich bleiche 2c.	ich blich	ich bliche	bleiche	geblichen.
*Braten	ich brate, du bratest (brätst), er bratet (brät)	ich bratete (briet)	ich bratete (briete)	brate	gebraten.
Brechen	ich breche, du brichst, er bricht	ich brach	ich bräche	brich	gebrochen.
Brennen	ich brenne 2c.	ich brannte	ich brennete	brenne	gebrannt.
Bringen	ich bringe 2c.	ich brachte	ich brächte	bringe	gebracht.
*Däuchten,	s. Dünken.				
Denken	ich denke 2c.	ich dachte	ich dächte	denke	gedacht.
*Dingen	ich dinge 2c.	ich dung od. dang	ich dünge od. dänge	dinge	gedungen.
Dreschen	ich dresche, du drischest, er drischt	ich drosch (drasch)	ich dräsche (drösche)	drisch	gedroschen.
Dringen	ich dringe 2c.	ich drang	ich dränge	dringe	gedrungen.
Dünken	es dünkt od. däucht	es däuchte	es däuchte	—	gedäucht.
Dürfen	ich darf, du darfst, er darf; wir dürfen 2c.	ich durfte	ich dürfte	—	gedurft.
Empfangen	ich empfange, du empfängst, er empfängt	ich empfing	ich empfinge	empfange	empfangen.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect des Indicativs.	Imperfect des Conjunctivs.	Imperativ.	Particip.
Empfehlen,	wie Befehlen.				
Empfinden,	wie Finden.				
Erbleichen	ich erbleiche 2c.	ich erblich	ich erbliche	erbleiche	erblichen.
Erlöschen,	wie Verlöschen.				
* Erschallen	ich erschalle 2c.	ich erscholl	ich erschölle	erschalle	erschollen.
Erschrecken, vn.	ich erschrecke, du erschrickst, er erschrickt	ich erschrak	ich erschräke	erschrick	erschrocken.
* Erwägen	ich erwäge 2c.	ich erwog	ich erwöge	erwäge	erwogen.
Essen	ich esse, du issest, er ist	ich aß	ich äße	iß	gegessen.
Fahren	ich fahre, du fährst, er fährt	ich fuhr	ich führe	fahre	gefahren.
Fallen	ich falle, du fällst, er fällt	ich fiel	ich fiele	falle	gefallen.
Fangen	ich fange, du fängst, er fängt	ich fing	ich finge	fange	gefangen.
Fechten	ich fechte, du fechtest od. ficht(t)st, er fechtet od. ficht	ich focht	ich föchte	ficht	gefochten.
Finden	ich finde 2c.	ich fand	ich fände	finde	gefunden.
* Flechten	ich flechte, du flichst, er flicht	ich flocht	ich flöchte	flicht	geflochten.
Fliegen	ich fliege, du fliegst (fleugst), er fliegt (fleugt)	ich flog	ich flöge	fliege (fleug)	geflogen.
Fliehen	ich fliehe, du fliehst (fleuchst), er flieht (fleucht)	ich floh	ich flöhe	fliehe (fleuch)	geflohen.
Fließen	ich fließe, du fließest, er fließt	ich floß	ich flösse	fließe	geflossen.
* Fragen	ich frage, du fragst, er fragt (od. frägst, frägt)	ich frug	ich früge	frage	gefragt.
Fressen	ich fresse, du frissest, er frißt	ich fraß	ich fräße	friß	gefressen.
Frieren	ich friere 2c.	ich fror	ich fröre	friere	gefroren.
Gähren	ich gähre, du gährst, er gährt	ich gohr	ich göhre	gähre	gegohren.
Gebären	ich gebäre, du gebärst (gebierst), er gebärt (gebiert)	ich gebar	ich gebäre (geböre)	gebäre (gebier)	geboren.
Geben	ich gebe, du gi(e)bst, er gi(e)bt	ich gab	ich gäbe	gi(e)b	gegeben.
Gedeihen	ich gedeihe 2c.	ich gedieh	ich gediehe	gedeihe	gediehen.
Gefallen,	wie Fallen.				
Gehen	ich gehe 2c.	ich ging	ich ginge	gehe	gegangen.
Gelingen	ich gelinge 2c.	ich gelang	ich gelänge	gelinge	gelungen.
Gelten	ich gelte, du giltst, er gilt	ich galt	ich gälte	gilt	gegolten.
Genesen	ich genese 2c.	ich genas	ich genäse	genese	genesen.
Genießen	ich genieße 2c.	ich genoß	ich genösse	genieße	genossen.
Gerathen	ich gerathe, du gerathst, er geräth	ich gerieth	ich geriethe	gerathe	gerathen.
Geschehen	es geschieht	es geschah	es geschähe	—	geschehen.
Gewinnen	ich gewinne 2c.	ich gewann	ich gewönne (gewänne)	gewinne	gewonnen.
Gießen	ich gieße 2c.	ich goß	ich gösse	gieße	gegossen.
Gleichen	ich gleiche 2c.	ich glich	ich gliche	gleiche	geglichen.
Gleiten	ich gleite 2c.	ich glitt	ich glitte	gleite	geglitten.
Glimmen	ich glimme 2c.	ich glomm	ich glömme	glimme	geglommen.
Graben	ich grabe, du gräbst, er gräbt	ich grub	ich grübe	grabe	gegraben.
Greifen	ich greife 2c.	ich griff	ich griffe	greife	gegriffen.
Haben	ich habe, du hast, er hat	ich hatte	ich hätte	habe	gehabt.
Halten	ich halte, du hältst, er hält	ich hielt	ich hielte	halte	gehalten.
Hangen	ich hange, du hängst, er hängt	ich hing	ich hinge	hange	gehangen.
* Hangen	ich hänge 2c.	ich hing	ich hinge	hänge	gehangen.
Hauen	ich haue, du haust, er haut	ich hieb	ich hiebe	haue	gehauen.
Heben	ich hebe, du hebst, er hebt	ich hob	ich höbe (hübe)	hebe	gehoben.
Heißen	ich heiße 2c.	ich hieß	ich hieße	heiße	geheißen.
Helfen	ich helfe, du hilfst, er hilft	ich half	ich hölfe (hülfe)	hilf	geholfen.
* Keifen	ich keife 2c.	ich kiff	ich kiffe	keife	gekiffen.
Kennen	ich kenne 2c.	ich kannte	ich kenn(e)te	kenne	gekannt.
* Klimmen	ich klimme 2c.	ich klomm	ich klömme	klimme	geklommen.
Klingen	ich klinge 2c.	ich klang	ich klänge	klinge	geklungen.
Kneifen	ich kneife 2c.	ich kniff	ich kniffe	kneife	gekniffen.
Kneipen	ich kneipe 2c.	ich knipp	ich knippe	kneipe	geknippen.
Kommen	ich komme, du kommst, er kommt (kömmst, kömmt)	ich kam	ich käme	komm	gekommen.
Können	ich kann, du kannst, er kann	ich konnte	ich könnte	—	gekonnt.
Kriechen	ich kreche, du kriechst (kreuchst), er kriecht (kreucht)	ich kroch	ich kröche	krieche (kreuche)	gekrochen.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect des Indicativs.	Imperfect des Conjunctivs.	Imperativ.	Particip.
Kühren	ich kühre 2c.	ich kohr	ich köhre	kühre	gekohren.
Laden	ich lade, du ladest, er ladet	ich lud	ich lüde	lade	geladen.
Lassen	ich lasse, du lässest, er lässt	ich ließ	ich ließe	laß	gelassen.
Laufen	ich laufe, du läufst, er läuft	ich lief	ich liefe	laufe	gelaufen.
Leiden	ich leide 2c.	ich litt	ich litte	leide	gelitten.
Leihen	ich leihe 2c.	ich lieh	ich liehe	leihe	geliehen.
Lesen	ich lese, du liesest, er liest	ich las	ich läse	lies	gelesen.
Liegen	ich liege, du liegst, er liegt	ich lag	ich läge	liege	gelegen.
Löschen, vn.	ich lösche, du löschest, er löscht	ich losch	ich lösche	lisch	geloschen.
Lügen	ich lüge 2c.	ich log	ich löge	lüge	gelogen.
Mahlen	ich mahle, du mahlst, er mahlt	ich mahlte	ich mahlete	mahle	gemahlen.
Meiden	ich meide 2c.	ich mied	ich miede	meide	gemieden.
Melken	ich melke, du melkst od. milkst, er melkt od. milkt	ich molk (melkte)	ich mölke (melkete)	melke, od. milk	gemolken.
Messen	ich messe, du missest, er misst	ich maß	ich mäße	miß	gemessen.
Mögen	ich mag, du magst, er mag; wir mögen 2c.	ich mochte	ich möchte	möge	gemocht.
Müssen	ich muß, du mußt, er muß, wir müssen	ich mußte	ich müßte	—	gemußt.
Nehmen	ich nehme, du nimmst, er nimmt	ich nahm	ich nähme	nimm	genommen.
Nennen	ich nenne 2c.	ich nannte	ich nennete	nenne	genannt.
Pfeifen	ich pfeife, du pfeifst, er pfeift	ich pfiff	ich pfiffe	pfeife	gepfiffen.
*Pflegen	ich pflege, du pflegst, er pflegt	ich pflog	ich pflöge	pflege	gepflogen.
Preisen	ich preise 2c.	ich pries	ich priese	preise	gepriesen.
Quellen, vn.	ich quelle, du quillst, er quillt	ich quoll	ich quölle	quelle, od. quill	gequollen.
Rathen	ich rathe, du räthst, er räth	ich rieth	ich riethe	rathe	gerathen.
Reiben	ich reibe 2c.	ich rieb	ich riebe	reibe	gerieben.
Reißen	ich reiße 2c.	ich riß	ich risse	reiße	gerissen.
Reiten	ich reite 2c.	ich ritt	ich ritte	reite	geritten.
*Rennen	ich renne 2c.	ich rannte	ich rennete	renne	gerannt.
Riechen	ich rieche, du riechst, er riecht	ich roch	ich röche	rieche	gerochen.
Ringen	ich ringe 2c.	ich rang	ich ränge	ringe	gerungen.
Rinnen	ich rinne 2c.	ich rann	ich rönne (ränne)	rinne	geronnen.
Rufen	ich rufe 2c.	ich rief	ich riefe	rufe	gerufen.
Salzen	ich salze 2c.	ich salzte	ich salzete	salze	gesalzen.
Saufen	ich saufe, du säufst, er säuft	ich soff	ich söffe	saufe	gesoffen.
Saugen	ich sauge, du saugst, er saugt	ich sog	ich söge	sauge	gesogen.
*Schaffen	ich schaffe, du schaffst, er schafft	ich schuf	ich schüfe	schaffe	geschaffen.
Scheiden	ich scheide 2c.	ich schied	ich schiede	scheide	geschieden.
Scheinen	ich scheine 2c.	ich schien	ich schiene	scheine	geschienen.
Scheißen	ich scheiße 2c.	ich schiß	ich schisse	scheiße	geschissen.
Schelten	ich schelte, du schiltst, er schilt	ich schalt (scholt)	ich schälte (schölte)	schilt	gescholten.
Scheren	ich schere 2c. (du schierst, er schiert)	ich schor	ich schöre	schere od. schier	geschoren.
Schieben	ich schiebe, du schiebst, er schiebt	ich schob	ich schöbe	schiebe	geschoben.
Schießen	ich schieße 2c.	ich schoß	ich schösse	schieße	geschossen.
Schinden	ich schinde 2c.	ich schund	ich schünde	schinde	geschunden.
Schlafen	ich schlafe, du schläfst, er schläft	ich schlief	ich schliefe	schlafe	geschlafen.
Schlagen	ich schlage, du schlägst, er schlägt	ich schlug	ich schlüge	schlage	geschlagen.
Schleichen	ich schleiche 2c.	ich schlich	ich schliche	schleiche	geschlichen.
*Schleifen	ich schleife 2c.	ich schliff	ich schliffe	schleife	geschliffen.
Schleißen	ich schleiße 2c.	ich schliß	ich schlisse	schleiße	geschlissen.
Schließen	ich schließe 2c.	ich schloß	ich schlösse	schließe	geschlossen.
Schlingen	ich schlinge 2c.	ich schlang	ich schlänge	schlinge	geschlungen.
Schmeißen	ich schmeiße 2c.	ich schmiß	ich schmisse	schmeiße	geschmissen.
Schmelzen, vn.	ich schmelze, du schmilzest, er schmilzt	ich schmolz	ich schmölze	schmilz	geschmolzen.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect des Indicativs.	Imperfect des Conjunctivs.	Imperativ.	Particip.
*Schnauben	ich schnaube 2c.	ich schnob	ich schnöbe	schnaube	geschnoben.
Schneiden	ich schneide 2c.	ich schnitt	ich schnitte	schneide	geschnitten.
Schnieben	ich schniebe 2c.	ich schnob	ich schnöbe	schniebe	geschnoben.
*Schrauben	ich schraube 2c.	ich schraubte (schrob)	ich schraubete (schröbe)	schraube	geschraubt (geschroben).
Schreiben	ich schreibe 2c.	ich schrieb	ich schriebe	schreibe	geschrieben.
Schreien	ich schreie 2c.	ich schrie	ich schrie	schreie	geschrien.
Schreiten	ich schreite 2c.	ich schritt	ich schritte	schreite	geschritten.
*Schwären	ich schwäre, du schwärst, er schwärt	ich schwor	ich schwöre	schwäre	geschworen.
Schweigen	ich schweige 2c.	ich schwieg	ich schwiege	schweige	geschwiegen.
Schwellen, vn.	ich schwelle, du schwillst, er schwillt	ich schwoll	ich schwölle	schwill	geschwollen.
Schwimmen	ich schwimme 2c.	ich schwamm	ich schwämme	schwimme	geschwommen.
Schwinden	ich schwinde 2c.	ich schwand	ich schwände	schwinde	geschwunden.
Schwingen	ich schwinge 2c.	ich schwang	ich schwänge	schwinge	geschwungen.
Schwören	ich schwöre 2c.	ich schwor (schwur)	ich schwöre (schwüre)	schwöre	geschworen.
Sehen	ich sehe, du siehst, er sieht	ich sah	ich sähe	siehe	gesehen.
Sein	ich bin, du bist, er ist; wir sind, ihr seid, sie sind. Conj. ich sei, du seist, er sei; wir seien, ihr seiet, sie seien	ich war, du warst, er wor	ich wäre	sei	gewesen.
Senden	ich sende 2c.	ich sandte	ich sendete	sende	gesandt (gesendet).
Sieden	ich siede 2c.	ich sott	ich sötte	siede	gesotten.
Singen	ich singe 2c.	ich sang	ich sänge	singe	gesungen.
Sinken	ich sinke 2c.	ich sank	ich sänke	sinke	gesunken.
Sinnen	ich sinne 2c.	ich sann	ich sänne (sönne)	sinne	gesonnen.
Sitzen	ich sitze 2c.	ich saß	ich säße	sitze	gesessen.
Sollen	ich soll, du sollst, er soll	ich sollte	ich sollte	—	gesollt.
Spalten	ich spalte 2c.	ich spaltete	ich spaltete	spalte	gespalten.
Speien	ich speie 2c.	ich spie	ich spie	speie	gespien.
Spinnen	ich spinne 2c.	ich spann	ich spänne (spönne)	spinne	gesponnen.
Spleißen	ich spleiße 2c.	ich spliß	ich splisse	spleiße	gesplissen.
Sprechen	ich spreche, du sprichst, er spricht	ich sprach	ich spräche	sprich	gesprochen.
Sprießen	ich sprieße 2c.	ich sproß	ich sprösse	sprieße	gesproffen.
Springen	ich springe, du springst, er springt	ich sprang	ich spränge	springe	gesprungen.
Stechen	ich steche, du stichst, er sticht	ich stach	ich stäche	stich	gestochen.
*Stecken	ich stecke 2c.	ich stak	ich stäke	stecke	gesteckt.
Stehen	ich stehe 2c.	ich stand (stund)	ich stände (stünde)	stehe	gestanden.
Stehlen	ich stehle, du stiehlst, er stiehlt	ich stahl	ich stähle (stöhle)	stiehl	gestohlen.
Steigen	ich steige 2c.	ich stieg	ich stiege	steige	gestiegen.
Sterben	ich sterbe, du stirbst, er stirbt	ich starb	ich stärbe (stürbe)	stirb	gestorben.
Stieben	ich stiebe 2c.	ich stob	ich stöbe	stiebe	gestoben.
Stinken	ich stinke 2c.	ich stank	ich stänke	stinke	gestunken.
Stoßen	ich stoße, du stößest, er stößt	ich stieß	ich stieße	stoße	gestoßen.
Streichen	ich streiche 2c.	ich strich	ich striche	streiche	gestrichen.
Streiten	ich streite 2c.	ich stritt	ich stritte	streite	gestritten.
Thun	ich thue, du thust, er thut	ich that	ich thäte	thue	gethan.
Tragen	ich trage, du trägst, er trägt	ich trug	ich trüge	trage	getragen.
Treffen	ich treffe, du triffst, er trifft	ich traf	ich träfe	triff	getroffen.
Treiben	ich treibe 2c.	ich trieb	ich triebe	treibe	getrieben.
Treten	ich trete, du trittst, er tritt	ich trat	ich träte	tritt	getreten.
*Triefen	ich triefe 2c. (treufst, treuft)	ich troff	ich tröffe	triefe	getroffen.
Trinken	ich trinke, du trinkst, er trinkt	ich trank	ich tränke	trinke	getrunken.
Trügen	ich trüge, du trügst, er trügt	ich trog	ich tröge	trüge	getrogen.
Verbleichen	ich verbleiche 2c.	ich verblich	ich verbliche	verbleiche	verblichen.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect des Indicativs.	Imperfect des Conjunctivs.	Imperativ.	Particip.
Verderben, vn.	ich verderbe, du verdirbst, er verdirbt	ich verdarb	ich verdärbe (verdürbe)	verdirb	verdorben.
Verdrießen	es verdrießt 2c.	es verdroß	es verdrösse	—	verdrossen.
Vergessen	ich vergesse, du vergissest, er vergißt	ich vergaß	ich vergäße	vergiß	vergessen.
Verhehlen	ich verhehle 2c.	ich verhehlte	ich verhehlete	verhehle	verhehlt, od. verhohlen.
Verlieren	ich verliere 2c.	ich verlor	ich verlöre	verliere	verloren.
Verlöschen, vn.	ich verlösche, er verlischt, od. verlöscht	ich verlosch	ich verlösche	verlisch, verlösche	verloschen.
*Verwirren	ich verwirre 2c.	ich verworr	ich verwörre	verwirre	verworren.
Wachsen	ich wachse, du wächsest, er wächst	ich wuchs	ich wüchse	wachse	gewachsen.
Waschen	ich wasche, du wäschest, er wäscht	ich wusch	ich wüsche	wasche	gewaschen.
*Wägen	ich wäge 2c.	ich wog	ich wöge	wäge	gewogen.
*Weben	ich webe 2c.	ich wob	ich wöbe	webe	gewoben.
Weichen	ich weiche 2c.	ich wich	ich wiche	weiche	gewichen.
Weisen	ich weise 2c.	ich wies	ich wiese	weise	gewiesen.
*Wenden	ich wende 2c.	ich wandte	ich wendete	wende	gewandt.
Werben	ich werbe, du wirbst, er wirbt	ich warb	ich würbe	wirb	geworben.
Werden	ich werde, du wirst, er wird	ich wurde(ward), du wurdest (wardst), er wurde (ward), wir wurden	ich würde	werde	geworden.
Werfen	ich werfe, du wirfst, er wirft	ich warf	ich würfe	wirf	geworfen.
*Wiegen	ich wiege 2c.	ich wog	ich wöge	wiege	gewogen.
Winden	ich winde 2c.	ich wand	ich wände	winde	gewunden.
*Wirren	ich wirre 2c.	ich worr	ich wörre	wirre	geworren.
Wissen	ich weiß, du weißt, er weiß	ich wußte	ich wüßte	wisse	gewußt.
Wollen	ich will, du willst, er will	ich wollte	ich wollte	wolle	gewollt.
Zeihen	ich zeihe 2c.	ich zieh	ich ziehe	zeihe	geziehen
Ziehen	ich ziehe 2c. (zeuchst, zeucht)	ich zog	ich zöge	ziehe (zeuch)	gezogen.
Zwingen	ich zwinge 2c.	ich zwang	ich zwänge	zwinge	gezwungen.

LIBRARY OF CONGRESS
0 003 171 246 4